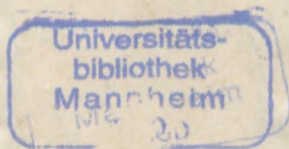
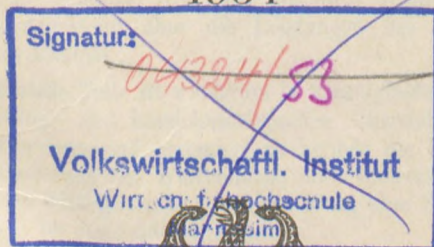


Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich

Herausgegeben
vom Statistischen Reichsamt

Dreiundfünfzigster Jahrgang

1934



Berlin 1934

Verlag der Reimar Hobbing G. m. b. H. in Berlin SW 61

Zugangsnummer

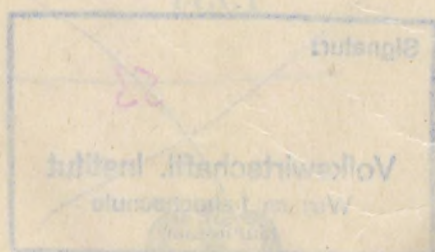
340/62

Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich

Herausgegeben
vom Statistischen Reichsanne

dreizehnter Jahrgang

1911



Verlag des Statistischen Reichsanne

Vorbemerkung

Das Statistische Jahrbuch, die zusammenfassende Jahresveröffentlichung der deutschen Reichsstatistik, gibt in dem vorliegenden 53. Jahrgang wieder einen Überblick über alle statistisch erfaßbaren Verhältnisse unseres Volks- und Wirtschaftslebens und unterrichtet gleichzeitig über die einschlägigen Verhältnisse des Auslandes. Die vielseitigen und umfangreichen Übersichten zeigen, wie die Reichsstatistik bestrebt ist, auf allen Gebieten den Erfordernissen der Staats- und Wirtschaftsführung Rechnung zu tragen und ihre Ergebnisse als Erkenntnis- und Arbeitsgrundlagen für zahlreiche Probleme, sei es auf dem Gebiete der Bevölkerungspolitik oder der Wirtschaftspolitik, für die Fragen der Handelspolitik, der Preisentwicklung, der landwirtschaftlichen und der gewerblichen Produktion, des Geld- und Finanzwesens bereitzustellen.

Die Gliederung des Stoffes ist in der neuen Ausgabe im allgemeinen die gleiche geblieben wie in den früheren Jahrgängen. Die Übersichten enthalten die neuesten bei der Drucklegung vorhandenen Zahlen, denen Vergleichsergebnisse für die Vorjahre beigelegt sind. Eine Bereicherung hat die Neuausgabe vor allem durch die Aufnahme von eingehenden Nachweisungen über die Volkszählung, die Berufszählung sowie die landwirtschaftliche und die gewerbliche Betriebszählung von 1933 erfahren. In zahlreichen Abschnitten finden sich erweiterte Nachweisungen, so über die Todesursachen, den Fremdenverkehr, die landwirtschaftliche Produktion, über Beschäftigung und Arbeitslosigkeit, Preise, kommunale Schulden usw. Im Abschnitt Wohlfahrtspflege gibt eine neue Übersicht Aufschluß über die Leistungen des Winterhilfswerks des deutschen Volkes 1933/34.

Der »Internationale Teil« ist wiederum in mannigfacher Hinsicht, besonders in den produktions- und handelsstatistischen Übersichten ergänzt worden. Von neuen Nachweisen sind besonders zu nennen die Übersichten über eine warenmäßige Gliederung des Welthandels, über Indexziffern der industriellen Produktion in den wichtigsten Ländern der Welt, über Sozialversicherung und über Kriminalität im Auslande.

Der Anhang »Wirtschaftsdaten« gibt einen Überblick über die wichtigsten Ereignisse der beiden letzten Jahre, die unmittelbar oder mittelbar im Zusammenhang mit der wirtschaftlichen Entwicklung stehen. Neu eingefügt wurde ein Schaubild »Deutsche Wirtschaftskurven«, das den Verlauf von wichtigen Wirtschaftsvorgängen seit der Machtübernahme durch die nationalsozialistische Regierung übersichtlich darstellt.

Wie bisher ist dem Statistischen Jahrbuch ein ausführlicher Quellennachweis und ein eingehendes Sachverzeichnis beigegeben.

Berlin, im Oktober 1934.

Statistisches Reichsamt
Dr. Reichardt

Abkürzungen

R.M. = Reichsmark
 Rpf. = Reichspfennig
 Mill. = Million
 Mrd. = Milliarde
 m = Meter
 km = Kilometer
 a = Ar
 ha = Hektar
 qkm = Quadratkilometer

cbm = Kubikmeter
 ccm = Kubikzentimeter
 hl = Hektoliter
 l = Liter
 kg = Kilogramm
 g = Gramm
 Ztr = Zentner
 dz = Doppelzentner
 metr = Meterzentner (Doppelzentner)

t = Tonne
 RT = Registertonne
 fm = Festmeter (Kubikmeter)
 tkm = Tonnenkilometer (geleistete Kilometerzahl mal beförderter Gütermenge)
 PS = Pferdestärke
 kW = Kilowatt (Leistung)
 kWh = Kilowattstunde (Verbrauch)

In den Übersichten hat ein liegender Strich an Stelle einer Zahl die Bedeutung einer Null (nichts); 0, 0,0 oder 0,00 usw. bedeutet mehr als nichts, aber weniger als die kleinste Einheit, die in der betreffenden Übersicht zur Darstellung gebracht werden kann. Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet, daß die betreffende Angabe nicht gemacht werden kann, weil entweder der Nachweis fehlt oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.

Die im »Quellennachweis« angewendeten bibliographischen Abkürzungen sind in den Vorbemerkungen zum Quellennachweis S. XXI aufgeführt.

Wichtige Maße und Gewichte

Metrische Einheiten

1 Meter = 100 Zentimeter
 1 Kilometer = 1000 Meter
 1 Ar = 100 Quadratmeter
 1 Hektar = 100 Ar
 1 Kubikmeter = 1 Mill. Kubikzentimeter
 1 Hektoliter = 100 Liter
 1 Kilogramm = 1000 Gramm
 1 Zentner = 50 Kilogramm
 1 Doppelzentner = 100 Kilogramm
 1 Meterzentner = 100 Kilogramm
 1 Tonne = 1000 Kilogramm
 1 Registertonne = 2,8315 Kubikmeter
 1 Festmeter = 1 Kubikmeter
 1 PS = 75 m/kg
 1 metrisches Karat = 200 Milligramm
 1 Quintal metrique = 100 Kilogramm
 1 Kubikmeter (Wasser) = 1 Raumentonne od. = 1000 Liter oder = 1000 Kilogramm

Andere Einheiten

1 geographische Meile = 7,42 km
 1 engl. statute Mile = 1,6093 km
 1 Yard = 0,91439 m
 1 Pic (griechisch) = 0,6858 m
 1 Foot = 30,47973 cm
 1 Square Yard = 0,8361 qm
 1 Morgen, preuß. = 25,5322 a
 1 Acre of land = 40,4676 a
 1 Acre (Ver. St. v. A.) = 40,469 a
 1 Dessiatine = 1,0925 ha
 1 gross od. long ton (2240 lbs) = 1016,04754 kg
 1 net od. short ton (2000 lbs) = 907,1853 kg
 1 Centweight [cwt], engl. = 50,80238 kg
 1 Centweight [cwt], amerik. = 45,359265 kg
 1 Pound avd. (lb) = 0,45359 kg
 1 Quarter, imperial = 290,78923 l
 1 fine (troy) ounce = 31,1035 g
 1 Livre (franz.) = 500,00 g
 1 Bale (Ver. St. v. A.) = 226,79635 kg
 1 Pud = 16,3805 kg
 1 Kwan = 3,75 kg
 1 Kin = 0,6 kg
 1 Ounce (oz) avd. = 29,34954 g
 1 Gallon, imper. = 4,54358 l
 1 Bushel, imper. = 36,34866 l
 1 Bushel, Winchester (amerik.) = 35,23812 l
 1 Gallon (amerik.) = 3,78531 l
 1 Cubic feet = 28 316,084 ccm
 1 Koku = 0,180391 ebm
 1 Barrel = 42 amerik. od. 35 engl. Gallon
 1 cbm = 264,17 amerik. od. 220,09 engl. Gallon
 1 Flasche Quecksilber (75 lbs) = 34,019 kg
 1 Standard (Rundholz), engl. = 3,398 ebm
 1 Standard (Gesägte W.), engl. = 4,247 ebm

Berichtigungen

S. 461 ist in der Zeile »Summe II« letzte Spalte 597,6 einzusetzen.

S. 464/465 ist im Kopf der jeweils letzten Spalte statt 31. März 1934 zu setzen 31. März 1933.

In den Übersichten Seite 226* bis 231* ist zu lesen:

Gesamtausgaben Original, Gemeinden bei Großbritannien	statt	467 195:	611 476
» » » » Tschechoslowakei	»	6 184,6:	7 270,7
» » » » Ver. Staat. v. Am.	»	6 495,3:	7 126,1
» » » » , Staat bzw. Bund bei Canada	»	451,0:	641,8

Seite 228* umfassen die Angaben unter der Überschrift »Die Entwicklung der Gemeindefinanzen« bei Tschechoslowakei nicht die

Universitätsbibliothek
 Mannheim (ZB)
 übernommen

ZT
 0320

Inhaltsübersicht

	Tabellenwerk Seite	Quellennachweis Seite
Quellennachweis	—	XIX—XLVIII
Allgemeine geographische Angaben	1	—
I. Gebietsenteilung und Bevölkerung	5	XXI
II. Bewegung der Bevölkerung	27	XXII
III. Land- und Forstwirtschaft	60	XXIII
IV. Viehwirtschaft, Fischerei, Veterinärwesen	88	XXV
V. Gewerbe	104	XXV
VI. Verkehr	167	XXVIII
VII. Auswärtiger Handel	195	XXIX
VIII. Preise	255	XXX
IX. Löhne, Beschäftigung und Arbeitslosigkeit	271	XXXIII
X. Verbrauch, Wirtschaftsrechnungen, Umsatz ..	324	XXXV
XI. Geld- und Kreditwesen	336	XXXV
XII. Unternehmungen	365	XXXVII
XIII. Versicherungswesen	388	XXXVIII
XIV. Finanzwesen	414	XXXIX
XV. Volkswirtschaftliche Bilanzen	500	XLIII
XVI. Gesundheitspflege	510	XLIII
XVII. Wohlfahrtspflege	515	XLIV
XVIII. Unterrichtswesen	527	XLIV
XIX. Justizwesen	542	XLIV
XX. Reichsheer und Reichsmarine	549	XLV
XXI. Wahlen und Abstimmungen	550	XLV
XXII. Berufsvertretungen	552	XLVI
XXIII. Wetterkunde	561	XLVI
Internationale Übersichten	1*—252*	— ¹⁾
Wichtige Zahlen zur Geographie der Erde	3*	—
A. Gebiet und Bevölkerung	7*	—
B. Landwirtschaftliche und gewerbliche Produktion	38*	—
C. Verkehr	97*	—
D. Außenhandel	116*	—
E. Preise, Löhne, Beschäftigung	148*	—
F. Geld- und Kreditwesen	195*	—
G. Finanzwesen	226*	—
H. Verschiedenes	245*	—
<i>Anhang</i> : Wirtschaftsdaten für die Jahre 1933 und 1934	1	—
Deutsche Wirtschaftskurven ab Januar 1933..	5	—
Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge	7	—

¹⁾ Die hierfür benutzten Quellen sind bei den einzelnen Übersichten aufgeführt.

b. Nach Einzelabschnitten

	Seite		Seite
Allgemeine geographische Angaben für das deutsche Reichsgebiet	1—4	23. Die Bevölkerung der Großstädte nach der Erwerbstätigkeit, nach Wirtschaftsabteilungen und sozialer Stellung 1933...	24/25
I. Gebietseinteilung und Bevölkerung			
1. Gebietseinteilung, Fläche und Bevölkerung des Deutschen Reichs und der Länder 1933, 1925 und 1910	5	24. Die Haushaltungen im Deutschen Reich nach dem Beruf des Haushaltungsvorstandes 1925.....	26
2. Fläche und Bevölkerung des Reichs, der Länder und der größeren Verwaltungsbezirke 1933 und 1925	6	25. Die Haushaltungen nach dem Beruf des Haushaltungsvorstandes und nach ihrer Größe im Jahre 1925	26
3. Bevölkerung des Reichs und des Zollgebiets seit 1857	7	26. Die Haushaltungen im Deutschen Reich nach ihrer Größe 1925 und 1910	26
4. Die Bevölkerung des Deutschen Reichs und der Länder seit 1816	7	II. Bewegung der Bevölkerung	
5. Die 547 Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern am 16. Juni 1933 nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1934.....	8—10	(einschl. Ursachen der Sterbefälle)	
6. Die Wohnbevölkerung des Deutschen Reichs nach Gemeindegrößenklassen 1933 und 1925	11	1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Deutschen Reich seit 1851	27
7. Der Altersaufbau der Reichsbevölkerung 1925 und 1910	12	2. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen 1932	28
8. Die Reichsbevölkerung nach dem Familienstand 1925 und 1910	12	3. Die Geborenen und Gestorbenen nach dem Geschlecht 1932	29
9. Die Entwicklung der wichtigsten Altersgruppen der Bevölkerung des Deutschen Reichs 1871 bis 1970	13	4. Die Eheschließenden nach dem Alter 1932	30/31
10. Muttersprache und Staatsangehörigkeit der Reichsbevölkerung 1925	13	5. Heiratshäufigkeit der ledigen Männer und Frauen nach dem Alter 1910/11, 1925, 1929 bis 1932	30
11. Die Bevölkerung des Deutschen Reichs nach der Religionszugehörigkeit 1933 und 1925	14	6. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen nach Monaten 1932	31
12. Die Haushaltungen im Deutschen Reich am 16. Juni 1933	15	7. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden 1932	31
13. Hauptergebnisse der Berufszählungen im Deutschen Reich 1882 bis 1933	16	8. Die Religionszugehörigkeit der Eheschließenden 1932	32
14. Die Reichsbevölkerung nach der Erwerbstätigkeit 1933 und 1925	17	9. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder 1925 bis 1932.....	32
15. Die Reichsbevölkerung nach Wirtschaftsabteilungen und sozialer Stellung 1933 und 1925	17	10. Fruchtbarkeits- und Aufwuchsziffern 1910/11 und 1922 bis 1932	32
16. Die Erwerbspersonen nach Wirtschaftsabteilungen und sozialer Stellung 1933 und 1925	18	11. Säuglingssterblichkeit nach Altersmonaten 1881/90, 1901/10, 1924/26, 1930 bis 1932	32
17. Die Erwerbspersonen nach Wirtschaftsabteilungen 1933 und 1925	19	12. Allgemeine Deutsche Sterbetafeln	33
18. Die Erwerbspersonen nach der sozialen Stellung 1933 und 1925	19	13. Sterbeziffern für fünfjährige Altersstufen	33
19. Die soziale Stellung der Erwerbspersonen und die Gesamtbevölkerung nach Wirtschaftsgruppen 1933	20	14. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) 1932 nach Alter und Familienstand	34/35
20. Die Bevölkerung der Länder und Landesteile nach der Erwerbstätigkeit und sozialen Stellung 1933	21	15. Die Ursachen der Sterbefälle im Deutschen Reich 1932	36—47
21. Die Bevölkerung der Länder und Landesteile nach Wirtschaftsabteilungen 1933	21	16. Die Säuglingssterblichkeit 1913 und 1929 bis 1933	48
22. Die Erwerbspersonen in den Ländern und Landesteilen nach Wirtschaftsabteilungen und sozialer Stellung 1933	22/23	17. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen in den deutschen Großstädten und in Größenklassen der Gemeinden von 15 000 bis unter 100 000 Einwohnern 1933	49/50
		18. Ehescheidungen 1932.....	50
		19. Überseeische Aus- und Einwanderung ..	51/52
		20. Fremdenverkehr im Deutschen Reich nach der Halbjahresstatistik der deutschen Länder vom 1. Oktober 1932 bis 30. September 1933	53
		21. Entwicklung des Fremdenverkehrs nach der monatl. Reichsstatistik vom 1. April 1930 bis 30. September 1933	54—56
		22. Übernachtungen von Fremden nach der monatl. Reichsstatistik vom 1. April 1930 bis 30. September 1933	57—59

III. Land- und Forstwirtschaft

1. Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933	60
2. Die landwirtschaftlich benutzte Fläche nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933	61
3. Zahl und Fläche der Forstbetriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933	61
4. Die Hauptarten der Bodenbenutzung nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933	62
5. Die Bestellung des Ackerlandes mit den Hauptfruchtarten nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933	63
6. Die Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933	63
7. Das Personal der land- u. forstwirtschaftl. Betriebe nach der landwirtschaftl. Betriebszählung von 1933	64
8. Maschinenverwendung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach der landwirtschaftl. Betriebszählung von 1933	65
9. Weinbaubetriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1925	65
10. Landwirtschaftliche und forstwirtschaftliche Ländereien in Staats- und Gemeinde-eigentum nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933	66
11. Binnen- und Küstenfischereibetriebe nach der landwirtschaftl. Betriebszählung 1925	66
12. Siedlungstätigkeit	67
13. Hauptarten der Bodenbenutzung nach den Ergebnissen der Anbauflächenerhebung 1934	68/69
14. Bestellung des Ackerlandes nach der Anbauflächenerhebung 1934	70/71
15. Die Forsten und Holzungen nach der Erhebung von 1927	72/73
16. Ernteflächen und Ernteerträge wichtiger Fruchtarten 1933	74—77
17. Die Beschaffenheit der Ernte von Winterroggen, Winterweizen, Sommergerste und Hafer im Jahre 1933	78
18. Anbau von Gartengewächsen als Hauptnutzung nach der Anbauflächenerhebung 1934	79
19. Gemüseanbau und -ernte in den deutschen Hauptgemüsegebieten im Jahre 1933	80/81
20. Obstbaumbestände nach der Zählung 1932/33	82/83
21. Obstserträge im Jahre 1933	84/85
22. Weinbau im Erntejahr 1933	86
23. Hopfenbau im Erntejahr 1933	86
24. Tabakbau (nach den steueramtlichen Angaben)	86
25. Belieferung der deutschen Landwirtschaft mit Handelsdünger (künstl. Düngemitteln)	87

IV. Viehwirtschaft, Fischerei, Veterinärwesen

A. Viehstand und Schlachtungen

1. Viehzählung vom 5. Dezember 1933 ...	88/89
2. Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe mit mehr als 0,5 ha Betriebsfläche nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933	88/89
3. Rassenzugehörigkeit der zur Zucht zugelassenen Hengste und Zahl der Stutenbedeckungen 1933	90
4. Betriebsgrößen der deutschen Bienenhaltung vom 1. Dezember 1932	90
5. Edelpelztierfarmen und Edelpelztierbestände Anfang Februar 1934	91
6. Milcherzeugung im Deutschen Reich 1931	92
7. Molkereiwirtschaft im Jahre 1932	93/94
8. Erzeugung von Schmelzkäse 1933	94
9. Milchlieferung und Milchverwertung in Molkereien 1933	95/96
10. Marktverkehr mit Vieh auf den 40 bedeutenderen Schlachtviehmärkten 1933 ..	97
11. Beschaupflichtige Schlachtungen 1933 ..	98
12. Durchschnittsschlachtgewichte	98

B. Fischerei

Ergebnisse der deutschen Seefischerei und Bodenseefischerei 1933	99
--	----

C. Veterinärwesen

1. Tierärzte am 1. Juli 1932	100
2. Beanstandungen bei beschaute Inlandschlachtungen im Jahre 1932	101
3. Fleischschau bei dem in das Zollinland eingeführten Fleisch 1932	101
4. Tierseuchen im Jahre 1932	102/103

V. Gewerbe

A. Gliederung der Gewerbebetriebe

1. Die gewerblichen Betriebe im Deutschen Reich nach den Zählungen von 1925 u. 1933	104/105
2. Die gewerblichen Betriebe (örtliche Betriebseinheiten) nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1933	106—111
3. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe (mit 5 und mehr Arbeitnehmern) 1932	112
4. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe (mit 5 und mehr Arbeitnehmern) 1928, 1930 und 1932	113
5. Die Dampfkessel im Deutschen Reich 1933	114

B. Industrielle Produktion

1. Bergbau	
Steinkohlenbergbau	115
Braunkohlenbergbau	115
Eisenerzbergbau	115
Blei-, Silber- und Zinkerzbergbau	115
Kupfererzbergbau	116
Schwefelerzbergbau	116
Sonstiger Erzbergbau	116
Salinen	116
Salzbergbau einschl. der Betriebe zur Verarbeitung roher Kalisalze (Chlorkaliumfabriken usw.)	117
Solquellen, die nicht mit Salinen verbunden sind ..	117
Graphitgruben	117
Erdölbetriebe (Erdölbohrungen)	117
Asphaltsteinbrüche	117

	Seite
2. Kohlenindustrie	
Kokereien	117
Steinprekohlens- (Brikett-) Fabriken	118
Braunprekohlens- (Brikett-) und Naßprekohlens- fabriken	118
Braunkohlens-, Schiefer- und Torfschmelzereien ...	118
3. Eisenindustrie	
Hochofenbetriebe	118
Flußstahlwerke	119
Schweißstahl- (Puddel-) Werke	119
Walzwerke	120
Eisen- und Stahlgießereien, einschließlich Klein- bessermereien	120
4. Metallhütten	
Blei-, Silber- und Kupferhütten sowie Gold- und Silber-Scheideanstalten	121
Zinkhütten	122
Zinnhütten	122
Sonstige Metallhütten	122
5. Chemische Industrie	
Betriebe zur Erzeugung von Schwefelsäure und ver- flüssigter schwefeliger Säure	122
Erdölraffinerien	123
Braunkohlenteer-, Schieferteer- und Torfteerdestil- lationen	123
Steinkohlenteer-, Wassergasteer- und Ölgasteerdestil- lationen	123
6. Textilindustrie	
Baumwollspinnereien und -zwirnerien	124
Wollwäschereien mit oder ohne Karbonisierung ...	124
Wollwäscherei und Wollkämmerei	124
Kammgarnspinnerei mit oder ohne Kämmerei sowie Zwirnerei von Kammgarn	125
Streichgarnspinnereien, Kunstwolle- und Kunstbaum- wollfabriken	125
Flachs- und Flachswergspinnerei sowie Zwirnerei von Leinengarn	125
Jutespinnerei und -zwirnerei	126
Spinnerei von Hanf und Hartfasern sowie Bindfaden- fabrikation und Seilerei	126
Seidenweberei	126
Webereien wollener und halbwoollener Bekleidungs- stoffe (einschließlich Futterstoffe)	127
Die Produktion der Webereien	127
Webereien (nach Industriezweigen)	128
Wirkerien	129
Bekleidungsindustrie	130
Kunstseidenindustrie	131
7. Konservenindustrie	
Herstellung und Absatz von Gemüse- und Obst- konserven	131/132
Erzeugung von Marmeladen, Konfitüren, Obstmusen und Gelees	132
Rheinisch-Kraut-Industrie	132
Fischkonservenindustrie	132
8. Mühlenindustrie	
Getreidemühlen	133/134
Getreidelagerräume	135/136
9. Industrie der Öle und Fette	
Die Ölmühlen- und Ölveredlungsindustrie	136/137
Margarine- und Speisefettindustrie	137
Lack-, Lackfarben- und Ölfarbenindustrie	138
Talgschmelzen und -pressen	138
Druckfarbenindustrie	138
Seifenindustrie	138
Kerzenindustrie	139
10. Maschinenfabriken, Apparate- und Kessel- bauanstalten	139/140
11. Kraftfahrzeug- und Bereifungsindustrie	
Kraftfahrzeugfabriken	141
Bereifungsfabriken	141
12. Eisen- und Stahlwarenindustrie ...	142—144
13. Lederindustrie	
Lederfabriken und Gerbereien	145
Leder- und Hausschuhindustrie	145
14. Kalkindustrie	146

	Seite
15. Elektrizitätswerke	
Die deutsche Stromerzeugung im Jahre 1932	146
Größengliederung der öffentlichen Elektrizitätswerke und der Eigenanlagen 1929 bis 1932	147
Der Außenverkehr des Deutschen Reichs mit elek- trischem Strom 1928 bis 1932	147
Unmittelbare Stromabgabe an die Verbraucher 1930 1931	148
Die Besitzverhältnisse der öffentlichen Elektrizitäts- werke und Eigenanlagen 1930	148
Leistungsfähigkeit und Stromerzeugung der Eigen- anlagen nach Gewerbegruppen in den Jahren 1929 bis 1932	148
16. Nahrungs- und Genußmittelindustrie	
Gewinnung von steuerbarem Salz	148
Zuckergewinnung	149
Biergewinnung	150
Braunweingewinnung	151
Herstellung von Essigsäure im Braunweinmonopol- gebiet	151
Herstellung von Schaumwein	151
Tabakindustrie	152/153
17. Sonstige Industrien	
Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel	154
Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren	154
Herstellung steuerpflichtiger Mineralöle	154
Herstellung von Spielkarten	154
C. Bautätigkeit und Wohnungswesen	
a. Bautätigkeit	
1. Die Bautätigkeit im Deutschen Reich 1919 bis 1933	155
2. Bautätigkeit im Deutschen Reich 1933 ...	156/157
3. Die Bautätigkeit in den deutschen Groß- und Mittelstädten 1933	158/159
b. Wohnungswesen	
1. Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich Anfang 1934	160/161
2. Die leerstehenden Wohnungen am 16. Juni 1933	162/163
c. Grundbesitzwechsel in 51 Groß- und Mittelstädten 1932	164—166
D. Gewerblicher Rechtsschutz	
Patente, geschützte Muster und Warenzeichen	166
VI. Verkehr	
A. Die Deutsche Reichspost	
1. Verkehrsanstalten, Personal u. Finanzen	167
2. Die einzelnen Betriebszweige	167/168
3. Sprechstellen in Ortsnetzen (März 1934)	168
B. Kraftfahrzeuge	
1. Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Juli 1934	169
2. Verwendungszweck der Personen- u. Lastkraftwagen sowie der Zugmaschinen nach der Erhebung vom 1. Juli 1934 ...	170
3. Bestand an Kraftfahrzeugen in den Groß- städten am 1. Juli 1934	171
C. Luftverkehr	
1. Luftverkehr 1933 nach Monaten	171
2. Luftverkehr 1933 nach Flugstrecken ...	171
3. Flughafenverkehr 1933 (in- und aus- ländische Luftverkehrsgesellschaften) ...	172
D. Eisenbahnen	
1. Haupt- und Nebenbahnen	173—176
2. Nebenbahnähnliche Kleinbahnen und Straßenbahnen für den öffentlichen Ver- kehr	176
3. Güterverkehr auf deutschen Eisenbahnen	
a. Nach Güterarten	177/178
b. Nach Verkehrsbezirken	179

Seite

E. Binnenschifffahrt

1. Bestand der deutschen Binnenschiffe ...	180
2. Tonnenkilometrische Leistungen auf deutschen Binnenwasserstraßen.....	180
3. Güterverkehr	
a. Nach Warengattungen.....	181
b. Nach Verkehrsbezirken.....	182
c. Verkehr der wichtigeren Häfen.....	183

F. Seeschifffahrt

1. Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauf- fahrteischiffe).....	184
2. Schiffsunfälle und -verluste.....	185
3. Deutscher Seeschiffbau.....	185
4. Schiffsverkehr über See	
a. Seeschiffsverkehr nach Schiffsgattungen und Ver- kehrsrichtungen.....	186
b. Verkehr mit dem Ausland.....	187
c. Nach deutscher und fremder Flagge.....	188
d. Nach einzelnen fremden Flaggen.....	188
e. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen....	189
5. Güterverkehr über See	
a. Verkehr nach Warengattungen.....	190
b. Verkehr mit dem Ausland.....	191
c. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen....	192
6. Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal.....	192

G. Beförderungspreise

1. Schifffahrtfrachten.....	193
2. Eisenbahntarife.....	194
H. Güterverkehr und ausw. Handel... 194	

VII. Auswärtiger Handel

Vorbemerkungen.....	195
1. Deutschlands auswärtiger Handel 1880 bis 1913, 1923 bis 1933.....	196
2. Spezialhandel und Gesamteigenhandel nach den Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses.....	196
3. Die deutsche Handelsbilanz.....	197
4. Der Generalhandel nach Mengen.....	197
5. Der Niederlageverkehr.....	197
6. Der aktive Veredelungsverkehr.....	197
7. Der passive Veredelungsverkehr.....	197
8. Der Rückwarenverkehr.....	197
9. Der ausw. Handel nach der Gruppenein- teilung des Intern. Warenverz.....	198—203
10. Anteil der wichtigsten Waren am aus- wärtigen Handel.....	204/205
11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern.....	206—226
12. Ein- und Ausfuhr von Gold in den Jahren 1929 bis 1933.....	226
13. Anteil der Herstellungs- und Bestim- mungsländer.....	227
14. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern.....	228/229
15. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern nach Hauptgruppen des Intern. Warenverz.....	230—233
16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern.....	234—252
Internationales Warenverzeichnis für die Handelsstatistik.....	253/254

VIII. Preise

1. Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten nach neuer Berechnung.....	255
2. Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten nach alter Berechnung.....	255
3. Lebensmittelpreise im Einzelhandel in 17 deutschen Städten.....	256—258
4. Indexziffern der Großhandelspreise.....	259
5. Indexziffern der Großhandelspreise industrieller Fertigwaren.....	260
6. Indexziffern der Preise für künstliche Düngemittel.....	260
7. Indexziffern der Baukosten.....	261
8. Preisindexziffern der aus der Landwirtschaft zum Verkauf gelangenden Erzeugnisse..	261
9. Großhandelspreise an deutschen Warenmärkten.....	262—264
10. Getreidepreise an deutschen Großmärkten und in Wirtschaftsgebieten.....	265/266
11. Schlachtviehpreise an dtsh. Märkten	266/267
12. Großhandelspreise für Kohlen.....	268/269
13. Großhandelspreise für Eisenerze und Eisen.....	269/270

IX. Löhne, Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

A. Löhne und Gehälter

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

Durchschnittsverdienste	
1. Im Steinkohlenbergbau.....	271
2. Im Braunkohlenbergbau.....	272
Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohn- erhebungen	
3.—4. Buch- u. Steindruckgewerbe Juni 1932, Juli 1932..	273
5. Baugewerbe August 1932.....	274/275
6. Schuhindustrie März 1932.....	275
7. Textilindustrie September 1933.....	276/277
8. Bankgewerbe Februar 1934, Teilergebnis: Berlin..	278

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkord- richtsätze) für Arbeiter der höchsten tarif- mäßigen Altersstufe in 17 Gewerben:	
Gesamtdurchschnitte. 1. Jan. 1930—1. April 1934	279
Im Steinkohlenbergbau.....	280
Im Braunkohlenbergbau.....	280
In der metallverarbeitenden Industrie.....	280/281
In der chemischen Industrie.....	281/282
Im Baugewerbe.....	282/283
In der papiererzeugenden Industrie.....	284
In der papierverarbeitenden Industrie.....	284
Im Buchdruckgewerbe.....	285
In der feinkeramischen Industrie.....	285
Im Holzgewerbe.....	286
In der Textilindustrie.....	287/288
Im Bekleidungs-gewerbe.....	288/289
In der Schuhindustrie.....	289
Im Braugewerbe.....	290
In der Suß-, Back- und Teigwarenindustrie....	290
Bei der Reichsbahn.....	291
Bei der Reichspost.....	291
2. Tarifliche Jahreslöhne der Landarbeiter im Jahre 1933.....	292/293
3. Tarifliche Anfangs- und Endgehälter kauf- männischer Angestellter in einzelnen Ge- werben im April 1934.....	294/295
4. Monatsgehälter der planmäßigen Reichs- beamten.....	296

Seite

	Seite		Seite
B. Beschäftigung und Arbeitslosigkeit		25. Die Lohnklassengliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge am 15. Januar 1933 und am 28. Februar 1934	316
1. Der Mitgliederstand der Krankenkassen nach Kassenarten 1932/33.....	297	26. Die Altersgliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge am 15. Januar 1933 und 28. Februar 1934	316
2. Der Beschäftigungsstand nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen	297	27. Die zuschlagsberechtigten Angehörigen der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge vom 15. Januar bis 15. August 1933.....	317
3. Höchststand und Tiefstand der Beschäftigung in den Landesarbeitsamtsbezirken und im Deutschen Reich 1930 bis 1933	298	28. Die zuschlagsberechtigten Angehörigen der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Landesarbeitsamtsbezirken am 15. Januar 1934	317
4. Der Personenkreis und die Beitragszahler der Arbeitslosenversicherung 1933	299	29. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach der Zahl ihrer zuschlagsberechtigten Angehörigen am 15. Januar 1934.....	317
5. Die aus Mitteln der Arbeitslosenversicherung unterstützten Kurzarbeiter 1933.....	299	30. Der Familienstand der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge am 15. Januar 1934	318
6. Die Notstandsarbeiter in der wertschöpfenden Arbeitslosenfürsorge nach Landesarbeitsamtsbezirken 1933	300	31. Die gestellten Anträge auf versicherungsmäßige Arbeitslosenunterstützung und auf Krisenfürsorge 1933	318
7. Die beschäftigten Landhelfer	300	32. Die Weiterbewilligungsverfügungen in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge auf Grund der Hilfsbedürftigkeitsprüfung 1933.....	319
8. Ausländische Arbeitnehmer, die in der Zeit vom 1. April 1933 bis 31. März 1934 Arbeitskarten und Befreiungsscheine von der Deutschen Arbeiterzentrale erhalten haben	301	33. Die Vermittlungen für die Landwirtschaft durch die Arbeitsämter und die deutsche Arbeiterzentrale im Jahre 1933	319
9. Zahl der Beschäftigten und der geleisteten Tagewerke im Arbeitsdienst 1933.....	302	34. Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung bei den Arbeitsämtern in der Zeit vom 1. Juli 1932 bis 30. Juni 1933	320
10. Beschäftigung der Industrie	303—306	35. Arbeitskämpfe in den Jahren 1899 bis 1933	321
11. Die bei den Arbeitsämtern gemeldeten Arbeitslosen 1933	307	36. Arbeitsarbitrageverträge nach dem Stande vom 31. Dezember 1933	322/323
12. Höchststand und Tiefstand der Arbeitslosigkeit in den Landesarbeitsamtsbezirken und im Deutschen Reich 1930 bis 1934	308		
13. Die Arbeitslosen nach Ländern 1933.....	309	X. Verbrauch, Wirtschaftsrechnungen, Umsatz	
14. Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter 1933	309	A. Verbrauch	
15. Die Arbeitslosen in den Städten 1933... ..	310	1. Verbrauch von Getreide und Kartoffeln	324
16. Die Altersgliederung der Arbeitslosen nach Landesarbeitsamtsbezirken am 16. Juni 1933	311	2. Fleischverbrauch.....	324
17. Die Altersgliederung der Arbeitslosen nach Berufsgruppen am 16. Juni 1933.....	312	3. Absatz und Bestände von Zucker im Zollgebiet	325
18. Die Arbeitslosen nach der Art ihrer Unterstützung 1933	313	4. Absatz von steuerbarem Salz	325
19. Die für die Verteilung der Wohlfahrts-hilfe anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen nach Ländern 1933	313	5. Verbrauch von Bier im Zollgebiet	326
20. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge 1933.....	314	6. » » Branntwein	326
21. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Ländern	314	7. » » Schaumwein	326
22. Die Berufsgliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge am 16. Juni 1933	315	8. Absatz von tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen	327
23. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Gemeindegrößenklassen am 28. Februar 1934	315	9. Absatz von steuerpflichtigen Mineralölen	327
24. Die aus der versicherungsmäßigen Arbeitslosenunterstützung ausgesteuerten Hauptunterstützungsempfänger 1933.....	315	10. » » steuerpflichtigen Leuchtmitteln.....	328
		11. » » steuerpflichtigen Zündwaren	328
		12. » » Spielkarten	328

13. Verbrauch von Kohle, Kaliohosalzen, Eisenerzen, Roheisen, Flußstahl, Kupfer, Blei und Zink im deutschen Wirtschaftsgebiet 329

14. Verbrauch und Verarbeitung von einigen im Ausland erzeugten Waren im deutschen Wirtschaftsgebiet 329

B. Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

1. Die Einnahmen u. Ausgaben für den Durchschnitt einer Arbeiterhaushaltung 330

2. Die Ausgaben einer Arbeiterhaushaltung bei verschiedener Kinderzahl 331

C. Umsatz

Umsätze im Binnenhandel 332—335

XI. Geld- und Kreditwesen

A. Zahlungsverkehr

1. Geldumlauf 1933 336

2. Prägung und Umlauf an Reichsmünzen 336

3. Bargeldloser Zahlungsverkehr 337/338

B. Notenbanken

1. Gesamtbetrag der Notenbankkredite 1928 bis 1933 338

2. Reichsbank und Privatnotenbanken 1933 339

C. Banken und Sparkassen

1. Banken

a. Jahresbilanzen deutscher Banken 1932.... 340/341

b. Die Kredite der Monatsbilanzbanken vom März 1933 bis März 1934 342

2. Boden- und Kommunalkreditinstitute

a. Umlauf an Schuldverschreibungen (Stand am Jahresende 1933) 342

b. Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen 342

c. Umlauf an Schuldverschreibungen 343

d. Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen 343

3. Sparkassen

a. Jahresstatistik 1932 344/345

b. Vorläufige Statistik der Sparkassen im Deutschen Reich für das Jahr 1933..... 346/347

c. Stand am Monatsende..... 348

d. Die Bewegung der Spareinlagen bei den Sparkassen im Deutschen Reich Januar 1930 bis 1934 349

e. Zweimonatsbilanzen der Kommunalbanken ... 349

f. Anlagen der Sparkassen und Kommunalbanken 350

4. Genossenschaftsbanken

a. Anlagen der Genossenschaftsbanken, der Verbrauchergenossenschaften und ihrer Zentralkassen 350

b. Zweimonatsbilanzen der gewerblichen Genossenschaftsbanken 351

c. Die Spareinlagen der Verbrauchergenossenschaften (Repräsentativstatistik)..... 352

5. Zweimonatsbilanzen von 4 Arbeiterbankbanken 352

D. Emissionen

1. Gesamtumlauf von deutschen Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen am 31. Dez. 1933 353

2. Die Zinsbelastung aus den deutschen Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen 353

3. Die Ausgabe von Wertpapieren im Deutschen Reich und die Aufnahme von langfristigen Auslandsanleihen von 1924 bis Ende 1933 354

4. Emissionsländer der langfristigen Auslandsanleihen von 1924 bis 1931 354

5. Anleihebedingungen langfristiger Inlandsanleihen 354

6. Anleihebedingungen der langfristigen Auslandsanleihen 354

E. Kapitalanlagen der Lebens- und Sozialversicherung 355

F. Kreditvolumen

1. Stand der Spareinlagen bei den Sparinstituten 356

2. Umlauf deutscher Schuldverschreibungen und verzinslicher Schatzanweisungen.... 356

3. Gesamtbetrag der Anstaltskredite 357

4. Die Anstaltskredite von 1924 bis 1933 358/359

G. Devisen-, Geld- und Effektenmarkt

1. Devisenkurse in Berlin 360/361

2. Börsenkurse und Zinssätze..... 362/363

3. Kurse und Dividenden der an der Berliner Börse gehandelten Aktien 364

XII. Unternehmungen

1. Die am 31. Dezember 1933 tätigen deutschen Aktiengesellschaften nach Kapitalgrößenklassen..... 365

2. Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Aktiengesellschaften 1933 366/367

3. Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien 1926 bis 1933 368/369

4. Entwicklung der Unternehmungen nach Rechtsformen..... 368

5. Sitz der deutschen Aktiengesellschaften nach Ländern und Landesteilen am 31. Dezember 1932..... 369

6. Die Stimmrechtsverhältnisse der Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1932, deren Aktienkurse an den deutschen Börsen notiert werden..... 369

7. Bilanzen deutscher Aktiengesellschaften 370/373

8. Das Eigentum am Kapital der deutschen Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1932..... 374/375

9. Festgestellte Beteiligungen des Auslandes am Kapital der deutschen Aktiengesellschaften (31. Dezember 1932)..... 376

10. Genossenschaften

A. Gesamtbestand an Genossenschaften (ohne Zentralgenossenschaften) 377

B. Bestand größerer Genossenschaftsverbände Ende 1933

a. Städtische Genossenschaften 378

b. Landwirtschaftliche Genossenschaften 378

C. Verteilung der landwirtschaftlichen Genossenschaften nach Ländern und Landesteilen Ende 1933 378

	Seite	Seite
D. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten		
a. Warengenossenschaften des Kleingewerbes..	379	
b. Molkereigenossenschaften	379	
c. Warenbezug und -absatz von ländlichen Spar- und Darlehnskassenvereinen	379	
d. Kreditgenossenschaften	380	
e. Bezugs- und Absatzgenossenschaften der Landwirtschaft	381	
f. Konsumgenossenschaften	381	
g. Baugenossenschaften	382	
E. Die wichtigsten genossenschaftlichen Zentralanstalten	382/383	
11. Zahlungsschwierigkeiten		
a. Konkurse und Vergleichsverfahren 1933 nach dem Wohnsitz bzw. nach dem Orte der gewerblichen Hauptniederlassung der Gemeinschuldner	384	
b. Die neuen Konkurse und Vergleichsverfahren nach Gewerbegruppen der Gemeinschuldner	384	
c. Konkurse und Vergleichsverfahren in 51 deutschen Großstädten 1933	385	
d. Festgestellte Insolvenzverluste in den Jahren 1925 bis 1933	385	
e. Wechselproteste 1933	385/386	
f. Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke 1933	386	
g. Durchgeführte Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke 1933 nach Größenklassen	386/387	
XIII. Versicherungswesen		
A. Krankenversicherung		
1. Die reichsgesetzlichen Krankenkassen und ihre Mitglieder (Jahresdurchschnittszahlen) im Jahre 1932	388/389	
2. Krankheitshäufigkeit und Krankheitsdauer bei den reichsgesetzlichen Krankenkassen im Jahre 1932	390	
3. Die Mitglieder der reichsgesetzlichen Krankenkassen nach Geschlecht, Versicherungspflicht bzw. Versicherungsberechtigung 1932	390	
4. Einnahmen und Ausgaben der reichsgesetzlichen Krankenkassen im Jahre 1932	391	
5. Das Vermögen der reichsgesetzlichen Krankenkassen	391	
6. Die Ersatzkassen im Jahre 1932	392	
7. Die gesamte Krankenversicherung im Jahre 1932	392	
B. Unfallversicherung		
1. Betriebe, Versicherte, Verletzte und Erkrankte im Jahre 1932	393/394	
2. Zahl und Folgen der Verletzungen und Erkrankungen im Jahre 1932	394	
3. Einnahmen, Ausgaben und Rücklagen im Jahre 1932	395/396	
4. Angezeigte und entschädigte Fälle von Berufskrankheiten und deren Folgen	396	
C. Invalidenversicherung		
1. Träger der Invalidenversicherung und Zahl der Versicherten	397	
2. Verteilung der Stückzahl der Wochenbeiträge und der Beitragseinnahmen auf die Lohnklassen	397	
3. Rentenbewegung in der Invalidenversicherung 1932 und 1933	397	
4. Rentenbewegung bei den einzelnen Landesversicherungs- und Sonderanstalten ..	398/399	
5. Die Rentenleistungen der Invalidenversicherung und ihre Verteilung auf das Reich und die Versicherungsträger	400	
6. Einnahmen und Ausgaben der Invalidenversicherung im Jahre 1932	400	
7. Vermögen der Versicherungsträger	401	
8. Die Heilbehandlung bei den Trägern der Invalidenversicherung	401	
D. Die Angestelltenversicherung		
1. Gewinn- und Verlustrechnung	401	
2. Vermögensaufstellung	402	
3. Rentenbewegung	402	
E. Knappschaftliche Pensionsversicherung		
1. Arbeiterabteilung	402/403	
2. Angestelltenabteilung	403	
3. Rentenbewegung in der Arbeiter- und Angestelltenabteilung	403	
F. Arbeitslosenversicherung		
Rechnungsergebnisse der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung für das Jahr 1933	404/405	
G. Sozialversicherung insgesamt		
1. Umfang und Einrichtung der Sozialversicherung im Jahre 1932	404	
2. Entschädigungsfälle	404	
3. Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der deutschen Sozialversicherung 1913, 1932 und 1933	405	
4. Ausgaben für Arbeitslosenhilfe	405	
H. Privatversicherung		
1. Gesamtübersicht über die der Reichsaufsicht unterstellten Privatversicherungen	406/407	
2. Die Bilanzen der größeren deutschen Unternehmungen	406/407	
3. Die Kapitalerträge (Zinsen und Mieten)	406	
4. Verwaltungskosten der deutschen Unternehmungen und des deutschen Geschäfts der ausländischen Unternehmungen	407	
5. Die Kapitalanlagen der größeren deutschen Unternehmungen	408	
6. Die Prämieinnahme und Zahlungen für Versicherungsfälle	408	
7. Das Rückversicherungsgeschäft der deutschen Unternehmungen im Jahre 1932	409	
8. Versicherungsbestand der Lebensversicherungsunternehmungen	409	
9. Desgl. der Vieh- und Hagelversicherungsunternehmungen	409	
10. Deutsche Vermögenswerte sowie Reserven des deutschen Geschäfts der ausländischen Unternehmungen	410	

	Seite		Seite
J. Öffentliche Lebens-, Unfall- und Haftpflichtversicherungsanstalten			
I. Öffentliche Lebensversicherungsanstalten			
1. Kapitalversicherung	410	4. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich (Reich, Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1931/32 nach Ausgabenarten	440
2. Rentenversicherung	410	5. Die Ausgaben des Reichs, der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände für das Rechnungsjahr 1931/32 nach Ausgabenarten	441
3. Gewinn- und Verlustrechnung der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten	411	6a. Die Steuer- und Zolleinnahmen des Reichs, der Länder und der Gemeinden (Gemeindeverbände), Rechnungsjahr 1931/32	442
4. Bilanz der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten	411	6b. Die Steuereinnahmen der Gemeinden (Gemeindeverbände) des Deutschen Reichs für das Rechnungsjahr 1931/32	443
5. Bewegung des Rückversicherungsbestandes des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland	412	7. Der Zuschußbedarf der einzelnen Länder und ihrer Gemeinden (Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1931/32 ...	444—447
II. Öffentliche Unfall- und Haftpflichtversicherungsanstalten			
Gewinn- und Verlustrechnung	412	8. Die Steuereinnahmen der einzelnen Länder und ihrer Gemeinden (Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1931/32 ..	448—451
K. Öffentliche Feuerversicherungsanstalten		9. Die Reineinnahmen des Reichs und der Länder aus dem Erwerbsvermögen 1931/32	452/453
1. Kapitalanlagen	412	10. Die Reineinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände aus dem Erwerbsvermögen 1931/32	452/453
2. Verwaltungsergebnisse der deutschen öffentlichen Feuerversicherungsanstalten im Jahre 1932	413	11. Die Reineinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände aus dem Erwerbsvermögen 1931/32 nach Größenklassen ...	454
XIV. Öffentliche Finanzwirtschaft			
A. Haushaltsplan und Kassenzahlen			
1. Reichshaushaltsplan für das Jahr 1934	414/415	12. Die persönlichen Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich, Rechnungsjahre 1930/31 und 1931/32 ...	455
2. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt, Rechnungsjahre 1927/28 bis 1933/34	416—425	13. Die Beamten und Angestellten der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich am 31. März 1933 nach Besoldungs-(Vergütungs-)gruppen	456/457
3. Einnahmen und Ausgaben nach den Nachweisungen der Reichshauptkasse, Rechnungsjahr 1933/34	426	14. Die Beamten und Angestellten der Gemeinden und Gemeindeverbände in den einzelnen Ländern nach Gemeindegrößenklassen und Besoldungsgruppen	458
4. Die vierteljährlichen Einnahmen aus Reichs-, Landes- und Gemeindesteuern vom April 1933 bis März 1934	427	15. Die Beamten und Angestellten der Gemeinden und Gemeindeverbände im Deutschen Reich nach Gemeindegrößenklassen und Verwaltungszweigen	459
5. Die monatlichen Einnahmen des Reichs aus Steuern und Zöllen, Rechnungsjahr 1933/34	428/429	C. Schulden der öffentlichen Verwaltung	
6. Die vierteljährlichen Steuereinnahmen und Steuerüberweisungen der einzelnen Länder von April 1933 bis März 1934	430/431	1. Die Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden), März 1930 bis März 1934	460
B. Haushaltsrechnungen, Personalstand			
1. Gesamtüberblick über die Finanzwirtschaft der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich, Rechnungsjahre 1930/31 u. 1931/32	432	2. Entwicklung der Schulden von Reich, Ländern und Großstädten, März 1930 bis März 1934	460
2. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich für das Rechnungsjahr 1931/32		3. Die Reichsschuld im Rechnungsjahr 1933/34	461
a. Öffentliche Verwaltung insgesamt	433	4. Die Schulden der Länder und Hansestädte, gegliedert nach Schuldenarten. Stand am 31. März 1934	462/463
b. Reich, Länder und Gemeinden (Gemeindeverbände)	434/435	5. Die Schulden der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und der Gemeindeverbände, gegliedert nach Ländern und Gemeindegrößenklassen. Stand am 31. März 1934	462/463
c. Gemeinden nach Größenklassen und Gemeindeverbände	436/437	6. Die Schulden der deutschen Groß- und Mittelstädte am 31. März 1934 ...	464/465
3a. Die Verteilung des Zuschußbedarfs für das Rechnungsjahr 1931/32 auf die Gebietskörperschaften und auf die Verwaltungszweige	438		
3b. Die Verteilung des Zuschußbedarfs für das Rechnungsjahr 1931/32 in den Gemeindegrößenklassen und den Gemeindeverbänden auf die Verwaltungszweige	439		

	Seite
7. Die gesamte Gemeindeverschuldung, gegliedert nach Verwaltungsbezirken und Gemeindegrößenklassen. Stand am 31. März 1933	466
8. Die Verwendung der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden) (seit der Währungsstabilisierung aufgenommene Beträge). Stand am 31. März 1933	467
9. Die Verwendung der Schulden der Gemeinden (Gemeindeverbände), gegliedert nach Gemeindegrößenklassen und nach Ländern. Stand am 31. März 1933	468/469
10. Die Verwendung der Schulden der preußischen und bayerischen Gemeinden (Gemeindeverbände), gegliedert nach Provinzen bzw. Landesteilen. (Seit der Währungsstabilisierung aufgenommene Beträge.) Stand am 31. März 1933	470
11. Die Bedingungen (Gläubiger, Zinssatz, Auszahlungskurs, Tilgung, Fälligkeit) der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden). Stand am 31. März 1933 bzw. 1930	471
D. Schulden der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände	
1. Gesamtüberblick über die Anzahl und die Schulden der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände. Stand am 31. März 1933	472
2. Die Schulden der gesamten öffentlichen Unternehmungen. Stand am 31. März 1933	473
3. Die Schulden der Reichs- und Länderunternehmungen. Stand am 31. März 1933	474/475
4. Die Schulden der gemeindlichen Unternehmungen. Stand am 31. März 1933	476/477
E. Steuern und Zölle	
1. Einkommensteuer	
a. Steuerabzug vom Arbeitslohn 1932	478/479
b. Einkommensteuerveranlagung für 1932	480—483
c. Körperschaftsteuerveranlagung 1932	484/485
2. Einheitswerte im dritten Hauptfeststellungszeitraum (Feststellungszeitpunkt 1. Januar 1931)	486/487
3. Vermögensteuerveranlagung 1931 (Feststellungszeitpunkt 1. Januar 1931)	488/489
4. Reichserbschaftsteuer	490—492
5. Verkehrssteuern	493
6. Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier ..	493
7. Desgl. vom Schaumwein	494
8. Desgl. vom Tabak	494
9. Desgl. vom Branntwein	495
10. Desgl. vom Zucker	495
11. Ertrag der Leuchtmittelsteuer	495
12. Ertrag der Zündwarensteuer	496
13. Ertrag der Essigsäuresteuer	496
14. Ertrag der Spielkartensteuer	496
15. Staatliche Einnahmen aus Verbrauchssteuern und Zöllen	496
16. Zollerträge	497—499

XV. Volkswirtschaftliche Bilanzen

	Seite
1. Das deutsche Volkseinkommen	
a. Die Entwicklung des deutschen Volkseinkommens seit 1913	500
b. Der Anteil einzelner deutscher Länder am Volkseinkommen 1913, 1926 und 1928	500
c. Der Aufbau des deutschen Volkseinkommens 1913, 1925 bis 1933	501
d. Die Entwicklung des deutschen Arbeitseinkommens seit 1913	502
e. Die Einkommensschichtung im Deutschen Reich 1913, 1926 und 1928	502
2. Die deutsche Zahlungsbilanz nach Ländern 1928 bis 1933	503/504
3. Entwicklung der deutschen Auslandsverschuldung seit Juli 1931	504
4. Tilgungsraten und Zinsen der deutschen Auslandsverschuldung von Ende September 1933 bis Ende September 1934	504
5. Die langfristige deutsche Auslandsverschuldung am 30. September 1933	505
6. Die kurzfristige deutsche Auslandsverschuldung am 30. September 1933	505
7. Die deutsche Zahlungsbilanz 1927 bis 1933	506/507
8. Die volkswirtschaftlichen Investitionen ..	508
9. Die Investitionen der deutschen Industrie-Aktiengesellschaften	509

XVI. Gesundheitspflege

A. Das berufsmäßig tätige Heil- und Pflegepersonal im Deutschen Reich	510/511
B. Krankenanstaltsstatistik für das Deutsche Reich 1932	
1. Art und Größe der selbständigen berichtenden Anstalten	510/511
2. Krankenbewegung in den Anstalten und Anstaltsabteilungen	512
3. Tätigkeit der Entbindungsanstalten und -abteilungen unter Ausschluß der gynäkologischen Stationen	512
C. Erkrankungen an übertragbaren, polizeilich meldepflichtigen Krankheiten im Jahre 1932	513
D. Die Ergebnisse der Schutzpockenimpfungen im Deutschen Reich	513
E. Die Ergebnisse der Reichsgebrechlichenzählung 1925/26	514

XVII. Wohlfahrtspflege

A. Öffentliche Fürsorge	
a. Bezirksfürsorgeverbände	
1. Die laufend in offener Fürsorge unterstützten Parteien, Rechnungsjahr 1932/1933	515
2. Kosten der offenen und geschlossenen Fürsorge im Rechnungsjahr 1932/33	516
3. Geschlossene Fürsorge und Unterbringung in Familien im Rechnungsjahr 1932/33 ..	517
4. Gesamtausgaben der Bezirksfürsorgeverbände und Jugendämter 1932/33	518

Seite

Seite

b. Landesfürsorgeverbände

- 1. Zahl der Unterstützten und Fürsorgekosten im Rechnungsjahr 1932/33..... 519
- 2. Gesamtausgaben der Landesfürsorgeverbände und Landesjugendämter 1932/33 520

c. Öffentliche Fürsorge und Jugendhilfe überhaupt 521

B. Die Wohlfahrtserwerbslosen .. 522/523

C. Beschäftigung Schwerbeschädigter.. 524

D. Die Leistungen des Winterhilfswerkes des deutschen Volkes 1933/34..... 525/526

XVIII. Unterrichtswesen

A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32 527—531

B. Die Landwirtschaftsschulen und Wirtschaftsberatungsstellen im Winterhalbjahr 1933/34..... 532/533

C. Hochschulen

a. Universitäten

- 1. Studierende
- 2. Lehrkräfte

b. Technische Hochschulen

- 1. Studierende
- 2. Lehrkräfte

c. Philosophisch-theologische Hochschulen u. Lehranstalten

- 1. Studierende
- 2. Lehrkräfte

d. Verschiedene Hochschulen

- 1. Studierende
- 2. Lehrkräfte

e. Kunsthochschulen und ähnliche öffentliche Unterrichtsanstalten 540

D. Die deutsche Buchproduktion 1933 541

XIX. Justizwesen

- 1. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte im Jahre 1932..... 542/543
- 2. Kriminalität..... 544—546
- 3. Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden 547/548
- 4. Rechtsprechung in Unfall-, Invaliden-, Angestellten-, Knappschafts- und Arbeitslosenversicherungssachen

XX. Reichsheer und Reichsmarine

- 1. Haushaltstärke des Reichsheeres
- 2. Haushaltstärke der Reichsmarine
- 3. Die Kriegsschiffe der Reichsmarine.....

XXI. Wahlen und Abstimmungen

- 1. Die Wahlen zum Reichstag und die Volksabstimmung am 12. November 1933 ... 550
- 2. Die Volksabstimmung über das Staatsoberhaupt des Deutschen Reichs am 19. August 1934

XXII. Berufsvertretungen

A. Öffentlich-rechtliche Berufsvertretungen

- 1. Die Handelskammern im Deutschen Reich..... 552, 553
 - 1a. Deutsche Handelskammern und wirtschaftliche Vereinigungen im Auslande
 - 1b. In Deutschland bestehende zwischenstaatliche Handelskammern und Wirtschaftsverbände
- 2. Die deutschen Landwirtschaftskammern
- 3. Die deutschen Handwerkskammern und die Handwerkerinnungen
- 4. Entwicklung der Handwerkerinnungen im Deutschen Reich 1907—1933.....

B. Die Gliederung der »Deutschen Arbeitsfront« 559/560

XXIII. Wetterkunde

- 1. Allgemeine Witterungsverhältnisse 1933 561
- 2. Lufttemperatur im Jahre 1933..... 562
- 3. Niederschläge 1933

Internationale Übersichten

Wichtige Zahlen zur Geographie der Erde..... 3*—6*

A. Gebiet und Bevölkerung

- 1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde
 - a. Nach den Volkszählungen
 - b. Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Bevölkerungszahlen
- 2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern
- 3. Bevölkerungswachstum seit 1800
- 4. Bevölkerung nach Alter und Geschlecht
- 5. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle
- 6. Säuglingssterblichkeit.....
- 7. Todesursachen in europäischen und außereuropäischen Ländern
- 8. Überseeische Aus- und Einwanderung
- 9. Gesamtwanderung der wichtigeren Länder der Erde 1923—1933.....
- 10. Die Erwerbspersonen unter der Gesamtbevölkerung.....
- 11. Die Erwerbspersonen nach Wirtschaftsabteilungen

B. Landwirtschaftliche und gewerbliche Produktion

- 1. Ernteflächen und Ernteerträge der wichtigsten Getreidearten, der Kartoffeln und Zuckerrüben.....
- 2. Hauptarten der Bodenbenutzung

	Seite		Seite
3. Waldflächen und Holzerträge wichtiger Länder.....	42*	42. Zinninhalt der Zinnerze	63*
4. Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern	43*	43. Förderung von Bauxit und Kryolith....	63*
5. Anbau und Ernte von Reis in wichtigeren Erzeugungsländern	44*	44. » » Arsenerzen und Gewinnung von Arsenik	63*
6. Anbau und Ernte von Tabak in wichtigeren Erzeugungsländern	44*	45. Förderung von Antimonerz	63*
7. Weinbau und -ernte in den wichtigsten Weinbauländern	44*	46. » » Uranerz und Gewinnung von Radiumsalzen	64*
8. Hopfenbau und -erträge in den wichtigsten Hopfenbauländern	45*	47. Förderung von Wolframerzen	64*
9. Ausfuhr von Kaffee aus den wichtigsten Erzeugungsländern	45*	48. » » Molybdänerzen	64*
10. Verbrauch von Kaffee in den wichtigsten Verbrauchsländern	45*	49. » » Vanadiumerzen	64*
11. Ausfuhr von Kakao aus den wichtigsten Erzeugungsländern	46*	50. » » Titanerzen	65*
12. Verbrauch von Kakao in den wichtigsten Verbrauchsländern	46*	51. » » Wismuterzen	65*
13. Ausfuhr von Tee aus den wichtigsten Erzeugungsländern	46*	52. Gewinnung von Schwefel	65*
14. Anbau und Ernte von Gespinstpflanzen in den wichtigsten Erzeugungsländern	47*	53. » » Bormineralien und natürlichen Borsalzen	65*
15. Viehstand	48*/49*	54. Gewinnung von Graphitgestein und Rohgraphit	65*
16. Indexziffern der industriellen Produktion	50*/51*	55. Gewinnung von Diamanten	65*
17. Beschäftigte, Lohnsummen und Produktionswert der Industrie	52*	56. » » Bariummineralien	66*
Stichwortverzeichnis zu den produktionsstatistischen Übersichten	53*	57. » » rohem Magnesit	66*
18. Kohlenvorkommen	54*	58. » » Flußspat	66*
19. Kohlenförderung	54*/55*	59. » » Strontiummineralien	66*
20. Koksgewinnung in Kokereien	55*/56*	60. » » Asbest	66*
21. Koksgewinnung in Gasanstalten	56*	61. » » Thorerde (Monazit)	66*
22. Gaserzeugung in Gasanstalten	56*	62. » » Talk und Speckstein	66*
23. Gewinnung von Teer	56*	63. » » Glimmer	67*
24. » » Benzolen	57*	64. » » Diatomeenerde und von Tripelerde	67*
25. » » Ammoniumsulfat	57*	65. Gewinnung von Gipsgestein	67*
26. Herstellung von Briketts	57*	66. » » Porzellanerde (Kaolin)	67*
27. Erdölvorkommen	57*	67. » » Feldspat	68°
28. Gewinnung von Erdöl	58*	68. » » Quarz	68°
29. » » Erdölderivaten	58*	69. » » Korund und Schmirgel und Bimsstein	68°
30. » » Naturgas	59*	70. Gewinnung von Marmor	68°
31. Förderung von Ölschiefer	59*	71. » » Granit	68°
32. Gewinnung von Erdölaspalt	59*	72. » » Kochsalz	69°
33. Förderung von Asphaltgestein und natürlichem Asphalt	59*	73. Herstellung von Zement	70*
34. Vorkommen von Eisenerz	59*	74. Gewinnung von Kalisalzen	70*
35. Förderung von Eisenerz	60*	75. » » Naturphosphat	70*
36. » » Manganerz	60*	76. » » Superphosphat	70*
37. » » und Schwefelinhalt von Schwefelkies	60*	77. » » Thomasschlacken	71*
38. Förderung von Chromerz	61*	78. » » natürlichem Guano	71*
39. » » und Kupferinhalt von Kupfererz	61*	79. » » Salpeter und Stickstoff	71*
40. Förderung und Bleiinhalt von Bleierz	61*/62*	80. Gewinnung von Stickstoffverbindungen	71*
41. Förderung und Zinkinhalt von Zinkerz	62*	81. » » Roheisen, insgesamt	72*
		82. » » Rohstahl, »	72*
		83. » » Roheisen und Rohstahl nach Sorten	73*
		84. Herstellung von Walzwerk-Fertigerzeugnissen, insgesamt	74*
		85. Herstellung von Walzwerk-Fertigerzeugnissen nach Sorten	74*
		86. Gewinnung von Kupfer	75*
		87. » » Blei	75*
		88. » » Zink und Zinkstaub	75*
		89. » » Kadmium	76*

	Seite
90. Gewinnung von Quecksilber	76*
91. » » Zinn	76*
92. » » Aluminium	76*
93. » » Platin und platinverwandten Metallen	76*
94. Gewinnung von Nickel	77*
95. » » Kobalt	77*
96. Weltgewinnung und -verbrauch von Stickstoffverbindungen	77*
97. Gewinnung von raffiniertem Silber.....	77*
98. » » Silber	78*
99. » » Gold	79*
100. Weltgewinnung von Edelmetallen seit 1493	80*
101. Herstellung von Personen- und Lastkraftwagen	81*
102. Herstellung von Krafträdern	81*
103. Gewinnung von Schwefelsäure	81*
104. » » Salzsäure	81*
105. » » Soda	82*
106. » » Ätzalkalien	82*
107. » » Natriumsulfat	82*
108. » » Aluminiumverbindungen	82*
109. » » Kupfersulfat	82*
110. » » Chlor, Brom und Jod ..	82*
111. Gewinnung verdichteter oder verflüssigter Gase	83*
112. Gewinnung von Kohleerfarbstoffen..	83*
113. » » Opium und Morphium	83*
114. » » entkörnter Baumwolle	84*
115. Bestand an Baumwollspindeln	84*
116. Verbrauch von Baumwolle.....	85*
117. Bestand an mechanischen Baumwollwebstühlen	85*
118. Herstellung von Baumwollgarnen und Baumwollgeweben	86*
119. Herstellung von Wollgarnen und Wollgeweben	86*
120. Gewinnung von Wolle	87*
121. » » Seidenkokons.....	87*
122. » » Rohseide.....	87*
123. » » Kunstseide	87*
124. » » Rohkautschuk	88*
125. » » Zellulose	88*
126. Herstellung von Papier und Pappe....	88*
127. » » Büchern und Zeitschriften	88*/89*
128. Herstellung von Spielfilmen.....	89*
129. Gewinnung von Olivenöl	89*
130. Herstellung » Margarine.....	89*
131. Gewinnung » Bier.....	90*
132. » » Alkohol	90*
133. Herstellung » Tabakwaren	90*
134. Vorhandene und ausgebaute Wasserkräfte	91*
135. Erzeugung von elektrischem Strom ...	91*
136. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten	92*—96*

C. Verkehr

	Seite
1. Postsendungen	97*
2. Telegraphie und Fernsprechwesen	98*
3. Postscheckverkehr	99*
4. Ausbreitung des Rundfunks in der Welt	99*
5. Einnahmen und Ausgaben der Postverwaltungen 1930 bis 1932	99*
6. Rheinschifffahrt	100*
7. Bestand an Kraftfahrzeugen 1934	100*
8. Die Eisenbahnen der Erde	101*
9. Eisenbahnverkehrs- und Betriebsergebnisse	102*—104*
10. Bestand der Handelsmarinen	105*
11. Stapelläufe (Neubauten) von Schiffen der Handelsmarinen	106*
12. Verlorengegangene und abgewrackte Schiffe der Handelsmarinen	106*
13. Schiffsverkehr über See	107*—110*
14. Der Verkehr in den bedeutendsten Seekanälen.....	110*
15. Eisenbahnfrachten	111*—113*
16. Seefrachten	114*/115*

D. Außenhandel

1. Der Außenhandel der Länder und ihr Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich.....	116*—120*
2. Der Welthandel (Umsatz) 1900—1913 und 1920—1933	121*
3. Der Welthandel nach Erdteilen	122*
4. Der Welthandel nach Ländern... ..	123*/124*
5. Einfuhr und Ausfuhr Europas	124*
6. Der Handelsverkehr des Britischen Weltreichs	124*
7. Außenhandel der vier größten Welthandelsländer nach Bezugs- und Absatzgebieten	125*/126*
8. Einfuhr und Ausfuhr je Kopf der Bevölkerung.....	127*
9. Der Welthandel nach den Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses	127*
10. Der Außenhandel der Erdteile nach den Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses	128*
11. Der Außenhandel der wichtigsten Welthandelsländer.....	129*/130*
12. Die wichtigsten Einfuhr- und Ausfuhrwaren Frankreichs, Großbritanniens und der Vereinigten Staaten v. Amerika	131*—134*
13. Der Welthandel (Weltausfuhr) nach Waren	135*—138*
14. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren nach Ländern	139*—147*

E. Preise, Löhne, Beschäftigung

1. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten.....	148*—151*
2. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland	152*—156*

	Seite
3. Indexziffern der Großhandelspreise 157*—159*	
4. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland..... 159*—171*	
5. Arbeitslöhne im Ausland 172*—186*	
6. Arbeitslosigkeit im Ausland.... 187*—189*	
7. Streiks und Aussperrungen im Ausland 190*—192*	
8. Arbeitstarifverträge in einzelnen Ländern nach Gewerbegruppen..... 193*/194*	

F. Geld- und Kreditwesen

1. Zahlungsschwierigkeiten 195*	
2. Gold- und zentrale Divisenbestände in der Welt..... 196*—199*	
3. Stückgeldumlauf in der Welt ... 200—203*	
4. Notenbankkredite und Notenbankdepo- siten in der Welt 204*—207*	
5. Wichtige Bilanzposten der Kreditbanken 208*/209*	
6. Spareinlagen..... 210*/211*	
7. Umlauf von Pfandbriefen und Kom- munalobligationen 210*/211*	
8. Goldwert der Valuten 212*/213*	
9. Goldaußenhandel wichtiger Länder 214*/215*	
10. Abrechnungsverkehr 216*/217*	
11. Postscheckverkehr (Umsätze) ... 216*/217*	
12. Diskontsätze der Zentralnotenbanken 218*/219*	
13. Zinssätze 218*/219*	
14. Aktienindizes 220*/221*	
15. Obligationenindizes 220*/221*	
16. Effektenrenditen 222*/223*	
17. Effekturnumsätze an ausländischen Bör- sen 222*/223*	
18. Emissionen von Privatunternehmungen in einigen Ländern..... 224*	
19. Emissionen von öffentl. Körperschaften und Privatunternehmungen in einigen Ländern 224*	
20. Emissionen ausländischer und kolonialer Wertpapiere in den wichtigsten Ländern 225*	

G. Finanzwesen

1. Die Finanzen der öffentlichen Verwaltung in 36 ausländischen Staaten ... 226*—231*	
2. Steuer- und Zolleinnahmen ausländischer Staaten nach Steuergruppen..... 232*/233*	
3. Verbrauch und Besteuerung von alkoholi- schen Getränken im Ausland ... 234*/235*	
4. Die Steuer- und Zolleinnahmen der wichtigsten ausländischen Staaten im einzelnen	
Frankreich 236*	
Großbritannien 237*	
Schweiz 238*	
5. Die zwischenstaatlichen Schulden am 30. Juni 1934..... 239*—242*	
6. Die Kriegsschulden an die Vereinigten Staaten von Amerika am 1. 7. 1934.. 243*	
7. Schuldenstand und Schuldendienst der Deutschen Äußeren Anleihe von 1924 (Dawes-Anleihe) 243*	
8. Schuldenstand und Schuldendienst der Internationalen 5½% Anleihe des Deutschen Reichs 1930 (Young-Anleihe) 243*	
9. Innere und äußere Schulden ausländischer Staaten 1933/34 244*	

H. Verschiedenes

1. Genossenschaftswesen..... 245*	
2. Kranken-, Invaliden- und Hinterbliebe- nenversicherung in einigen europäischen Staaten	
a. Krankenversicherung 246*	
b. Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung 247*	
3. Kriminalität im Ausland 248*—252*	

Anhang

Wirtschaftsdaten 1933 und 1934 1—4	
Deutsche Wirtschaftskurven 5	
Sachverzeichnis nach der Buchstaben- folge 7—28	

Quellennachweis

Die Entwicklung und die Arbeitsgebiete des Statistischen Reichsamts sowie die Anordnungen für die Statistik des Deutschen Reichs sind zusammenfassend dargestellt in:

Das Arbeitsgebiet des Kaiserlichen Statistischen Amtes nach dem Stande des Jahres 1912. Statistik des Deutschen Reichs Bd. 201

Frühere Zusammenstellungen in:

Statistik des Deutschen Reichs 1. R. Bd. 1

Statistik des Deutschen Reichs N. F. Bd. 101.

Jährliche Nachträge über die Veränderungen im Arbeitsgebiet des Statistischen Reichsamts in jedem I. Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs.

Tabellarische Übersicht über das Arbeitsgebiet des Statistischen Reichsamts. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1933, I.

A. Die Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts¹⁾

1. Statistik des Deutschen Reichs

1873—1883 Erste Reihe, Bd. I—LXIII,
seit 1884 Neue Folge, Bd. 1—149,
seit 1903 ohne den Zusatz »Neue Folge«
Bd. 150—399, 401—433, 435—443,
445—447.

In dem Quellenwerk der deutschen Reichsstatistik werden in besonderen Bänden veröffentlicht:

- A. Jährlich: Bewegung der Bevölkerung und Medizinalstatistik, Seeschifffahrt, Binnenschifffahrt, Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen, Verbrauchsteuern, Krankenversicherung, Kriminalstatistik, bis 1929 auch Auswärtiger Handel.
- B. Zeitweilig wiederkehrend oder einmalig: Volkszählung, Berufszählung, landwirtschaftliche und gewerbliche Betriebsstatistik, Gemeindefinanzen, Reichswahlen, Reichswohnungszählung und sonstige einmalige Veröffentlichungen.

2. Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs

Seit 1927. Erschienen Nr. 1—28.

Die Einzelschriften stellen eine Ergänzung des großen Quellenwerkes dar. In dieser Reihe werden hauptsächlich große einmalige Untersuchungen und Ergebnisse der Reichsfinanzstatistik veröffentlicht.

3. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs

Die Jahrgänge 1873—1876 bilden die Bände 2, 8, 14 und 20 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«. Von 1877—1891 wurden statt der Vierteljahrshefte Monatshefte zur Statistik des Deutschen Reichs herausgegeben, die bis 1883 als Bände 25, 30, 37, 43, 48, 53 und 59 der Ersten Reihe der »Sta-

tistik des Deutschen Reichs«, von 1884 an als besondere Zeitschrift erschienen. Im Jahre 1892 wurden die Monatshefte wieder in Vierteljahrshefte umgewandelt. Jahrg. 1—43 (1892—1934).

Zu den Vierteljahrsheften erscheinen nach Bedarf Sonderhefte.

In den Vierteljahrsheften kommt das laufend anfallende Quellenmaterial der deutschen Reichsstatistik zum Abdruck, soweit es nicht in besonderen Bänden erscheint, u. a. Nachweisungen über Produktion der bergbaulichen Betriebe, der Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie, Anbauflächen, Saatenstand und Ernte, Schlachttier- und Fleischbeschau, Viehzählungen, Fischerei, Bautätigkeit, Grundbesitzwechsel, Kraftfahrzeuge, Lohnerhebungen, Preise, Aktiengesellschaften, Sparkassen, Devisenkurse, Konkurse und Vergleichsverfahren, Arbeitsgerichtsbehörden, Finanzwesen (Steuern, Schulden), Fremdenverkehr. Daneben werden regelmäßig größere Aufsätze über die Ergebnisse von Sonderuntersuchungen usw., vor allem auch auf dem Gebiet der internationalen Statistik, veröffentlicht.

Die Einzelaufsätze sind im Quellennachweis sachlich eingeordnet.

4. Wirtschaft und Statistik

Seit Januar 1921 erscheinende Zeitschrift des Statistischen Reichsamts; im Jahre 1921 monatlich, seit 1. Januar 1922 halbmonatlich herausgegeben.

»Wirtschaft und Statistik« berichtet in Aufsätzen und Mitteilungen unter Beifügung von graphischen Darstellungen über die Zustände und Vorgänge im Wirtschaftsleben auf Grund zahlenmäßiger Unterlagen in gemeinverständlicher und aktueller Weise. Die Nachweisungen erstrecken sich auf die Gebiete der Reichs-, Landes-, Städte- und privaten Statistik und berücksichtigen besonders auch die Ergebnisse der internationalen Statistik. Die Berichterstattung verteilt sich auf die Abschnitte:

- Gütererzeugung und -Verbrauch,
- Handel und Verkehr,
- Preise und Löhne,
- Finanz- und Geldwesen,
- Gebiet und Bevölkerung,
- Verschiedenes.

Die neuesten Veröffentlichungen der Zeitschrift aus den Gebieten der deutschen Reichsstatistik sind im allgemeinen am Ende der einzelnen Abschnitte des Quellennachweises aufgeführt. Für die früheren Jahrgänge wird auf die Jahresinhaltsverzeichnisse der Zeitschrift sowie auf die Quellennachweise der Jahrbücher bis zum Jahre 1933 verwiesen.

Je nach Bedarf erscheinen ausführlichere Veröffentlichungen als Sonderbeilagen und Sonderhefte zu »Wirtschaft und Statistik«.

Neueste Sonderhefte:

Sonderheft 11: Die deutsche Zahlungsbilanz nach Ländern.

Sonderheft 12: Vorläufige Ergebnisse der Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 16. Juni 1933.

Sonderheft 13: Industrielle Produktion. Sammlung von Ergebnissen der Produktions- und Vorratsstatistik bis Mitte 1934.

Sonderheft 14: Die deutsche Zahlungsbilanz der Jahre 1921 bis 1933.

¹⁾ Verlag für die Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts: Verlag der Reimar Hobbing G. m. b. H., Berlin SW 61, Großbeerenstr. 17.

5. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich

Jahrg. 1—53 (1880—1934).

Das Statistische Jahrbuch enthält die wichtigsten Zahlenübersichten aus allen Gebieten der Reichsstatistik. Seit 1903 im Anhang ausführliche »Internationale Übersichten«.

Die Hauptergebnisse der Reichsstatistik bis 1907 sind zusammengefaßt in:

Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich. 2 Teile (1907).

6. Deutsche Wirtschaftskunde

Ein Abriß der deutschen Reichsstatistik.
2. neubearbeitete Auflage 1933.

In der Veröffentlichung sind die Hauptergebnisse aus allen Gebieten der Reichsstatistik kurz und gemeinverständlich dargestellt.

7. Finanzen und Steuern im In- und Ausland

Ein statistisches Handbuch. 1930.

Vereinigt (in Übersichten und Text) die wichtigsten Ergebnisse der deutschen Finanz- und Steuerstatistik zum Gesamtüberblick und gibt umfassende Darstellungen ausländischer Finanzen.

8. Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands

Die Nachweise bringen neben den Gesamtaußenhandlungsergebnissen Angaben über Einfuhr und Ausfuhr der einzelnen Waren nach Ländern der Herkunft und der Bestimmung. Ihr Inhalt war bis 1891 in den unter Nr. 3 genannten Monatsheften zur Statistik des Deutschen Reichs enthalten, seit 1892 erscheinen sie als selbständige Veröffentlichung. Bis zum Juniheft 1914 enthielten die Hefte auch Angaben über Großhandelspreise, deutsche See- und Bodenseefischerei und Handel der deutschen Schutzgebiete. Von Juli 1914 bis Juni 1920 sind keine Hefte erschienen. Mit dem Heft Juli/August 1920 haben die Veröffentlichungen wieder eingesetzt; abgesehen von einer Unterbrechung von Januar bis April 1921 erscheinen sie seitdem regelmäßig gegen Ende des Monats für den vorangehenden Monat.

Seit 1929 erscheint jährlich Ergänzungsheft I: »Der deutsche Außenhandel nach Erdteilen und Ländern«, seit 1930 Ergänzungsheft II: »Gesamteigenhandel, Generalhandel, Veredelungsverkehr, Niederlageverkehr, Durchfuhr, Zollerträge, Einfuhrscheine, seit 1932 auch Ausfuhrscheine«.

9. Bibliographie der Sozialwissenschaften

Monatshefte der Buch- und Zeitschriftenliteratur des In- und Auslandes über Gesellschaft, Politik, Wirtschaft, Finanzen, Statistik.

Einteilung: I. Sozialwissenschaftliche Methode. Quellen und Handbücher. II. Theorie und Technik der Statistik. III. Soziologische Grundprobleme. IV. Sozial- und Wirtschaftsgeschichte. V. Bevölkerungswesen. VI. 1. Sozialökonomische Grundprobleme. Konjunkturforschung. 2. Betriebswirtschaftslehre VII. Wirtschaftskunde und Wirtschaftspolitik. VIII. Sozialpolitik. IX. Finanzpolitik. X. Innere Politik. XI. Äußere Politik.

10. Einzelarbeiten, im Quellennachweis sachlich eingeordnet, darunter:

Die Deutsche Volkswirtschaft am Schlusse des 19. Jahrhunderts. Auf Grund der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbezahlung von 1895 und nach anderen Quellen bearbeitet. 1900.

Die Deutsche Landwirtschaft. Hauptergebnisse der Reichsstatistik. 1913.

Deutschlands Wirtschaftsfrage unter den Nachwirkungen des Weltkrieges. 1923.

11. Veröffentlichungen der früheren Abteilung für Arbeiterstatistik

Die nachstehend unter a—c aufgeführten, bis 1920 vom Stat. Reichsamte, Abteilung für Ar-

beiterstatistik, herausgegebenen Veröffentlichungen wurden bis 15. August 1927 von der Reichsarbeitsverwaltung fortgeführt. Dann wurden das Reichsarbeitsblatt (a) und seine Sonderhefte (b) vom Reichsarbeitsministerium, der Arbeitsmarkt-Anzeiger (c) von der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung übernommen.

Das Reichsarbeitsblatt ist seit dem 1. Januar 1928 das Amtsblatt des Reichsarbeitsministeriums, des Reichsversicherungsamts, der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung und der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte.

a) Reichsarbeitsblatt. April 1903 bis Oktober 1920 (mtl.), 1920 bis Sept. 1924 (hmtl.), seit Okt. 1924 viermal und seit 1. Januar 1927 dreimal im Monat — seit 1921 mit monatlicher »Statistischer Beilage«. Dazu seit 1. Januar 1925 die Sonderausgabe »Arbeitsschutz«, seit 1. Januar 1928 die Sonderausgabe »Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung« und seit 1. Juli 1928 das »Reichsversorgungsblatt«. Die drei Sonderausgaben sind als Teil III, IV und V im Reichsarbeitsblatt enthalten. (Teil I: Amtlicher, Teil II: Nichtamtlicher Teil, Teil VI: Tarifverträge).

Dazu: Sond.-Beil., Jahrg. (1908—1910, 1912—1918, 1920—1922).

Gesamtregister zum Reichs-Arbeitsblatt 1903 bis 1912: R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 4.

Inhalt: Bis Oktober 1920 regelmäßig u. a. Mitteilungen über: Arbeitsämter; Arbeitsmarkt. Beschäftigungsgrad nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen; Industrieberichterstattung über den Beschäftigungsgrad; Sozialstatistik. Arbeitsvermittlung; Berufsberatung; Arbeitslosigkeit; Stellenlosigkeit; Arbeitsbedingungen; Arbeits- und Tarifverträge, Arbeitsschutz; Arbeitsstreitigkeiten; Arbeitervertretungen. Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter; Schieds- und Einigungswesen; Gesetzgebung; ferner Lebenshaltungskosten; Kolonialwirtschaftliches; Sozialversicherungs Genossenschaftswesen; Volksgesundheit; Wohnungswesen, Einkommen und Lebenshaltung; Vereinswesen; Volksbildungswesen; Lebensmittelpreise; Ein-, Aus- und Binnenwanderung; Rechtsauskunftstellen; Organisation, Tätigkeit und Rechtsprechung der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte. Von Oktober 1920 ab die Mitteilungen über die oben aufgezählten Arbeitsgebiete: »Arbeitsämter bis »Gesetzgebung« weiter im Reichsarbeitsblatt sowie in der von der Reichsanstalt f. A. u. A. herausgegebenen Zeitschrift »Arbeit und Arbeitslosigkeit« die Ergebnisse der übrigen Arbeitsgebiete in »Wirtschaft und Statistik« (vgl. Nr. 4 S. XIX).

b) Sonderhefte zum Reichsarbeitsblatt. H. 1—58 (1909—1933).

Die Sonderhefte: Nr. 43, 47, 55, 57 und 58: Die Tarifverträge im Deutschen Reich und Nr. 62: Jahrbuch der Berufsverbände im Deutschen Reich, Ausgabe 1930, sind im Statistischen Reichsamte bearbeitet.

c) Arbeitsmarkt-Anzeiger.

d) Beiträge zur Arbeiterstatistik.

e) Drucksachen des Kais. Statist. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik: Erhebungen, Nr. 1—9 (1903—1912).

f) Drucksachen des Beirats für Arbeiterstatistik: Verhandlungen, Nr. 1—24 (1903—1910)

B. Quellennachweis nach Sachgebieten

Vorbemerkungen: Der Quellennachweis ist im wesentlichen nach den Hauptabschnitten des vorliegenden Jahrbuchs eingeteilt. Außer den Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts sind auch die für die Bearbeitung der Übersichten benutzten sonstigen Quellenwerke angegeben. Vorläufige Nachweisungen, die in den »Vierteljahrsheften« und in »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht werden, sind hier nur insoweit berücksichtigt, als endgültige Feststellungen noch nicht an Stelle der vorläufigen getreten sind. Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts im »Deutschen Reichsanzeiger« sind als Quelle nur dann erwähnt, wenn ihr Inhalt bisher in den eigenen Veröffentlichungen des Amtes noch nicht wiedergegeben worden ist. Ein Verzeichnis der im Reichsanzeiger regelmäßig zum Abdruck kommenden Arbeiten findet sich am Schlusse des Quellennachweises.

Als Quellen sind zweckmäßig immer zu berücksichtigen das »Statistische Jahrbuch«, die »Deutsche Wirtschaftskunde«, in der die Hauptergebnisse der Reichsstatistik in kurzer und gemeinverständlicher Darstellung enthalten sind, ferner die Halbmonatszeitschrift »Wirtschaft und Statistik« mit ihren laufenden und einmaligen Beiträgen aus allen Gebieten der Statistik des In- und Auslands.

Wegen der internationalen Nachweise vgl. auch die »Internationalen Übersichten« im »Statistischen Jahrbuch«.

Abkürzungen für die Veröffentlichungen:

- 1. R. = Erste Reihe der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. I—LXIII);
- N. F. = Neue Folge der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. 1—149);
- Bd. = Statistik des Deutschen Reichs, Band (Bd. 150 fg.);
- Jb. = Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich (1880 fg.);
- W. u. St. = Wirtschaft und Statistik (1920 fg.);
- D. W. = Deutsche Wirtschaftskunde (1930, 1933);
- M.-H. = Monatshefte (1884—1891);
- M. N. = Monatl. Nachweise über den Auswärtigen Handel Deutschlands (1892 fg.);
- V.-H. = Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs (1892 fg.);
- Erg.-H. = Ergänzungshefte zu den Vierteljahrsheften (1896—1930);
- Sond.-H. z. V.-H. = Sonderhefte zu den Vierteljahrsheften (1931 fg.);

- Sond.-H. z. W. u. St. = Sonderheft zu Wirtschaft und Statistik;
- Einz.-Schr. = Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs;
- R.-Arb.-Bl. = Reichsarbeitsblatt (1903);
- R.-Arb.-Anz. = Reichs-Arbeitsmarkt-Anzeiger, seit 1. 4. 34 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«;
- Sond.-Beil. = Sonderbeilage (1908 fg.);
- Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. = Sonderheft z. Reichsarbeitsblatt (1909 fg.);
- Erheb. = Drucksachen des K. Stat. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik — Erhebungen, Nr. . . (1903 fg.);
- Beitr. z. Arb.-Stat. = Beiträge zur Arbeiterstatistik, Nr. . . (1904 fg.);
- Den in »Wirtschaft und Statistik« in regelmäßigen Zeitabschnitten wiederkehrenden Aufsätzen ist ([.] = jährlich, (bj.) = halbjährlich, (vj.) = vierteljährlich, (mtl.) = monatlich, (hmtl.) = halbmonatlich beigelegt.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

Volkszählungen

Ergebnisse der Volkszählung vom

1. Dezember 1871	1. R. Bd. 2 und 14
1. „ 1875	1. R. Bd. 25 und 30
1. „ 1880	1. R. Bd. 57
1. „ 1885	N. F. Bd. 32
1. „ 1890	N. F. Bd. 68
2. „ 1895	V.-H. 1897, I—IV; 1898, I—II
1. „ 1900	Bd. 150—151
1. „ 1905	V.-H. 1906, IV; 1907, I—IV; 1908, I
1. „ 1910	Bd. 240
8. Oktober 1919	V.-H. 1920, II und IV
16. Juni 1925	Bd. 401
16. „ 1933	Bd. 450, 451, I

Die wichtigsten Ergebnisse der Volkszählung 1933 werden zunächst auszugsweise in »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht.

Bisher erschienene Aufsätze:

Die Volkszählung im Deutschen Reich vom 16. 6. 33 (ortsanwesende Bevölkerung), 1933, 13. — Die Haushaltungen im Deutschen Reich, 1933, 17. — Die leerstehenden Wohnungen, 1933, 18. — Die Wohnbevölkerung im Deutschen Reich, 1933, 23. — Deutschlands Wanderungsbilanz 1925—1933, 1934, 1. — Stadt und Land, 1934, 5. — Sonderheft 12 z. W. u. St. 1934 (Wohnbevölkerung, Stadt und Land, Wanderungsbilanz, Haushaltungen, leerst. Wohnungen, landw. Betriebe). — Die Wohnbevölkerung im Deutschen Reich, Sonderbeitrag z. W. u. St. 1934, 14. — Die berufliche und soziale Gliederung der Reichsbevölkerung, 1934, 14.

Eine kurze gemeinverständliche Darstellung der wichtigsten Ergebnisse der Volkszählung 1925 ist in »Deutsche Wirtschaftskunde« enthalten.

Besondere Arbeiten

- Die Volkszahl der deutschen Staaten nach den Zählungen seit 1816. 1. R. Bd. 37, Juli-H. S. 1.
- Die Entwicklung der Reichsbevölkerung seit dem Jahr 1816. V.-H. 1908, I.
- Eisenbahn- und Bevölkerungsstatistik der deutschen Städte, insbesondere der deutschen Kleinstädte und Landstädte 1867—1875 u. 1867—1880. 1. R. Bd. 30, X u. M.-H. 1884, V.
- Stand und Bewegung der Bevölkerung des Deutschen Reichs und fremder Staaten in den Jahren 1841—1886. N. F. Bd. 44.
- Die Bevölkerung des Deutschen Reichs im 19. Jahrhundert auf Grund der deutschen und der internationalen Bevölkerungsstatistik. V.-H. 1902, I u. Bd. 150, S. 183*.
- Bevölkerungsvermehrung 1890/95 und 1885/90. V.-H. 1897, III.
- Die natürliche und tatsächliche Bevölkerungszunahme in den einzelnen Volkszählungsperioden seit 1871. V.-H. 1908, I.

Die Deutschen im Ausland und die Ausländer im Deutschen Reich

1. Dezember 1880	M.-H. 1884, VIII.
1. „ 1890	V.-H. 1894, III.
1. „ 1900	V.-H. 1905, I (Erg.-H.).
1. „ 1910	V.-H. 1916, IV (Erg.-H.).

Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze von mindestens 2 000 Einwohnern

1. Dezember 1871 u. 1875	1. R. Bd. 25.
1. „ 1880	1. R. Bd. 57.
1. „ 1885	N. F. Bd. 32.
1. „ 1890	V.-H. 1892, II.
1. „ 1895	V.-H. 1897, III.
1. „ 1900	Bd. 151.
1. „ 1905	V.-H. 1907, IV.
1. „ 1910	Bd. 240.
16. Juni 1925 (ohne Wohnplätze)	Bd. 401.

Amtliches Gemeindeverzeichnis für das Deutsche Reich (sämtliche Gemeinden)

16. Juni 1933 Bd. 450.

Die Gebietsveränderungen der kleineren Verwaltungsbezirke im Deutschen Reich von 1925—1929

V.-H. 1930, III.
Desgl. im Jahre 1930 V.-H. 1931, II.
Desgl. in den Jahren 1931/1932 V.-H. 1932, IV.

— Vgl. auch unter: »Berufszählungen«, »Bewegung der Bevölkerung« und »Gewerbe«. —

In »Wirtschaft und Statistik« u. a.:

Das Deutschtum in Europa, 1921, 11. — Staatliche Umgestaltung Europas, 1923, 20. — Die Länder der Erde nach ihrem Gebiets- und Bevölkerungsstand, 1923, 22.

Berufszählungen

Berufszählung vom 5. Juni 1882

Ergebnisse für
Reich und kleinere Verwaltungsbezirke .. N. F. Bd. 2.
Großstädte N. F. Bd. 3.
Bundesstaaten und größere Verwaltungsbezirke N. F. Bd. 4.

Berufszählung vom 14. Juni 1895

Ergebnisse für
Reich N. F. Bd. 102—103.
Bundesstaaten N. F. Bd. 104—106.
Großstädte N. F. Bd. 107—108.
Kleinere Verwaltungsbezirke N. F. Bd. 109.
Ortsgößenklassen N. F. Bd. 110.
Textband N. F. Bd. 111.

Berufszählung vom 12. Juni 1907

Ergebnisse für
Reich Bd. 202—203.
Bundesstaaten Bd. 204—206.
Großstädte Bd. 207.
Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern Bd. 208.
Kleinere Verwaltungsbezirke Bd. 209.
Bevölkerung nach Hauptberuf und Gebürtigkeit Bd. 210.
Textband Bd. 211.

Berufszählung vom 16. Juni 1925

Ergebnisse für
Reich Bd. 402.
Ost- und Mitteldeutschland Bd. 403.
Nord- und Westdeutschland Bd. 404.
Süddeutschland und Hessen Bd. 405.
Großstädte Bd. 406.
Haushaltungen und Familien Bd. 407.
Textband Bd. 408.

Die voraussichtliche Entwicklung der Zahl der Erwerbstätigen und der Arbeitnehmer im Deutschen Reich bis zum Jahre 1940 (berechnet auf Grund der Ergebnisse der Berufszählung 1925)

Bd. 408, Anhang.

Eine kurze, zusammenfassende Darstellung auf Grund der Ergebnisse der Berufszählung 1925 enthält »Deutsche Wirtschaftskunde«.

Die wichtigsten Ergebnisse der Berufszählung 1933 werden fortlaufend in »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht.

Bisher erschienene Aufsätze:

Die berufliche und soziale Gliederung der Reichsbevölkerung, 1934, 14. — Sonderheft 12 z. W. u. St. 1934 (vorl. Erg. der Volks-, Berufs- u. Betriebszählung vom 16. 6. 1933).

Die Quellenangaben für die gleichzeitig mit Berufszählungen durchgeführten Volks-, landwirtschaftlichen und gewerblichen Betriebszählungen befinden sich in den Abschnitten I »Gebietseinteilung u. Bevölkerung« unter »Volkszählungen«, III »Land- u. Forstwirtschaft«, V »Gewerbe«.

I A. Die abgetrennten Gebiete, die Abstimmungsgebiete und die besetzten Gebiete Deutschlands

Die abgetrennten Gebiete Deutschlands und das Abstimmungsgebiet an der Saar

Anhang zum Sonderheft Nr. 2 zu W. u. St. 1925.

Die Abtretungsgebiete, die Abstimmungsgebiete und die besetzten Gebiete Deutschlands Jb. 1928.
Deutschlands Wirtschaftslage unter den Nachwirkungen des Weltkrieges, Berlin 1926.

Quellen:

Mitteilungen der Statistischen Landesämter von Preußen, Bayern, Hessen, Oldenburg und Baden über die Ergebnisse der in Betracht kommenden Zählungen nach kleineren Verwaltungsbezirken.

Für die früheren deutschen Kolonien und Schutzgebiete: Mitteilung des Reichsministeriums für Wiederaufbau (Kolonialzentralverwaltung).

In »Wirtschaft und Statistik« u. a.:

Oberschlesien als wirtschaftliches Produktionszentrum, 1921, 1. — Das Memelgebiet, 1922, 1. — Die freie Stadt Danzig, 1922, 8. — Die Belastung der deutschen Volkswirtschaft durch die Gebietsabtretungen, 1922, 19. — Die besetzten Gebiete und ihre Räumungsfristen, 1924, 24. — Die Saarindustrie und das Saarabkommen, 1925, 18. — Die wirtschaftlichen Verhältnisse des Saargebiets nach den Ergebnissen der Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 19. Juli 1927, 1933, 3.

I B. Die Kriegsheere und ihre Verluste im Weltkriege 1914 bis 1918

s. Jahrbuch 1921/22—1924/25.

Quellen:

Mitteilungen des Reichsarchivs, des Zentralnachweisesamts für Kriegerverluste und Kriegergräber und des Reichsministeriums für Wiederaufbau (Kolonialzentralverwaltung).

In »Wirtschaft und Statistik« u. a.:

Die im Weltkriege Gefallenen nach Alter und Familienstand, 1922, 11. — Die Kriegsheere und ihre Verluste im Weltkriege, 1922, 13/14. — Die in Deutschland gestorbenen feindlichen Kriegsgefangenen und die in Gefangenschaft gestorbenen deutschen Soldaten, 1923, 3/4. — Die deutschen Verluste im Weltkrieg nach Todesursachen, 1923, 18.

II. Bewegung der Bevölkerung

einschl. Todesursachen und Fremdenverkehr

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Für Dezember 1871 und die Jahre 1872 und 1873

1. R. Bd. 8 u. 14.
Nachtrag hierzu 1. R. Bd. 20.
1874 1. R. Bd. 20.
Nachtrag f. 1874 u. früher 1. R. Bd. 25.
1875 1. R. Bd. 25.
1872/75 1. R. Bd. 30.
1876—1882 1. R. Bd. 25, 37, 43, 48, 59.
1883—1889 M.-H. 1884—1890.
Berichtigung zu 1886 M.-H. 1888.
1890—1906 V.-H. 1892—1903.
1907—1913 Bd. 223, 227, 236, 246, 256, 266, 275.
1914/1919, 1920/1921, 1922/1923, 1924 Bd. 276,
307, 316, 336.
1925/27, 1928/29, 1930, 1931 Bd. 360, 393, 423, 441.

Ehescheidungen

1905 fg. s. Jb. 1907 fg.
1922/23, 1924, 1925/27, 1928/29, 1930/31 Bd. 316,
336, 360, 393, 423.

Synoptische Zusammenstellung der in den einzelnen deutschen Staaten erlassenen Vorschriften über die Registerführung bei den Eheschließungen, Geburten und Sterbefällen ... 1. R. Bd. 25. Dez.-H. (S. 9—27).

Bevölkerungsbewegung im Saargebiet Bd. 360, 393.
Die Heiratshäufigkeit in den Jahren 1894—1896 nachgewiesen nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 1 Karte) V.-H. 1900, I.

Heiratstafel der aus dem ledigen Stande heiratenden Personen, gegründet auf die Heirats- und Sterblichkeitsverhältnisse der Jahre 1910 und 1911 .. Bd. 275.

Die Geburtenhäufigkeit im Durchschnitt der Jahre 1894—1896 (mit 1 Karte) V.-H. 1899, I.

Die Häufigkeit der Sterbefälle und die natürliche Bevölkerungsvermehrung in den Jahren 1894—1896 nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 2 Karten)
V.-H. 1901, I.

Die Sterblichkeit im Deutschen Reich in den Jahren 1927—1931 im Vergleich zur Sterbetafel 1924/26. V.-H. 1932, II.

Die Toterklärungen in einigen deutschen Ländern in den Jahren 1914—1929 Bd. 316, 336, 360, 393.

Deutsche Sterbetafel

1871/72—1880/81 M.-H. 1887, XI.
Berichtigung hierzu M.-H. 1887, XII.

Allgemeine Deutsche Sterbetafel

1881/1890 u. 1891/1900 Bd. 200.
1901/1910 Bd. 240 u. 246.
1910/1911 Bd. 275.
1924/1926 Bd. 360 u. 401.

Versicherungstechnische Beilage

z. deutschen Sterbetafel 1891/1900 Bd. 200.
f. d. deutsche Sterbetafel 1901/1910 Bd. 240.
f. d. deutsche Sterbetafel 1924/1926 .. Bd. 360 u. 401.

Gekürzte Darstellungen der Sterbetafeln

s. Jahrbuch 1887, 1888, 1891, 1909, 1913, 1914/15, 1919, 1920, 1921/22, 1928.

Deutsche Sterbetafeln nach Geschlecht und Familienstand

1910/1911 Bd. 240.
1924/1926 Bd. 360 u. 401.

Ausblick auf die zukünftige Bevölkerungsentwicklung im Deutschen Reich. ... Bd. 401, II.

Die natürliche Bevölkerungsbewegung in den europäischen Ländern

1920—1925, verglichen mit der Vorkriegszeit. ... Bd. 336.
1926—1928 Bd. 360.

Beiträge zum deutschen Bevölkerungsproblem

Der Geburtenrückgang im Deutschen Reich. Die allgemeine deutsche Sterbetafel 1924—1926. Sonderheft 5 zu W. u. St. 1929.

Die Bearbeitung der Statistik der Bevölkerungsbewegung durch die Statistischen Ämter im Deutschen Reich. Bd. 360.

Todesursachen

in deutschen Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern Jb. 1881—1915.
25 Jahre Todesursachenstatistik V.-H. 1903, III.
Todesursachen der Gestorbenen nach Staaten (und Landesteilen) 1906, 1907 Bd. 223, 227.
In den Händen nicht fortgesetzt, dagegen wieder aufgenommen für 1910 fg. s. Jahrbuch 1913 u. fg.

Die Ursachen der Sterbefälle im Deutschen Reich

1920/1923, 1924, 1925/26, 1927/29, 1929/30, 1931 Bd. 316, 336, 360, 393, 423, 441.

Quellen:

Veröffentlichungen des Reichsgesundheitsamts (seit 1926 Reichs-Gesundheitsblatt). Jahrg. 1878 fg. Berlin.
Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Reichsgesundheitsamt. Bd. 1—23. Berlin 1893—1925.
Für frühere Jahrgänge — s. die amtliche Statistik der Todesursachen, Sanitätsberichte usw., darunter namentlich für Preußen: die betreffenden Bände der Preussischen Statistik; Bayern: die Generalberichte über die Sanitätsverwaltung, herausgegeben vom Staatsministerium des Innern; Sachsen: Statistisches Jahrbuch; Württemberg: Statistisches Handbuch.

Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der Ortskrankenkasse für Leipzig und Umgebung. Untersuchungen über den Einfluß von Geschlecht, Alter und Beruf. 4 Bände. Berlin 1910.

Selbstmorde

1895/97—1903/06 V.-H. 1899, I—1908, I.
1904/07—1910/13 .. Bd. 223, 227, 236, 246, 256, 266, 275.
1913/16 u. 1916/19 Bd. 276.
1920/21 u. 1922/23 Bd. 307 u. 316.
1924 u. fg. s. unter »Todesursachen«.

Überseische Auswanderung

1871/72—1892 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1893—1890 M.-H. 1884—1891, I.
1891—1907 V.-H. 1892—1908, I.

1908—1924 Bd. 223.
227, 236, 246, 256, 266, 275, 276, 307, 316, 1925/26, 1927/28, 1929 mit internat. Teil Bd. 336, 360, 393.
1930 u. 1931, 1932 Bd. 423, 441.

Vierteljährliche Nachweisungen der überseeischen Auswanderung: seit 1892 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Heft usw.; zuletzt für das zweite Vierteljahr 1899 in V.-H. 1899, III. Von da ab bis 1914 außer den obigen Jahresnachweisen noch monatliche Übersichten im »Deutschen Reichsanzeiger«. Für 1920 u. fg. s. unter »W. u. St.«.

Binnenwanderung

siehe:
Volkszählung 1900 Bd. 151.
Berufszählung 1907 Bd. 210.
Volkszählung 1925 Bd. 401, I.

Wanderungen der Arbeiter zwischen den Bezirken der Landesversicherungsanstalten 1909—1913 R.-Arb.-Bl. 1910, 1911, 1913 u. 1914.

Wanderarbeiter — s. Abschnitt IX, B. Beschäftigung und Arbeitslosigkeit.

Die Pendelwanderung im mitteldeutschen Industriegebiet V.-H. 1931, I.

Fremdenverkehr

1913, 1923—1925 u. 1926 Jb. 1927.
1927 fg. Jb. 1928 fg.
Vierteljährliche Nachweisungen seit 1932 in den V.-H., für das 1. Vierteljahr im V.-H. 1932, I, für das 2. Vierteljahr im dritten Heft usw.

Ausweisungen von Ausländern

s. Jb. 1881—1915.

Erwerb und Verlust der Reichs- und Staatsangehörigkeit

1872—1882 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883—1886 M.-H. 1884—1887.
Nicht fortgesetzt.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle im Deutschen Reich (vj.), in den deutschen Großstädten (mtl.). — Die Bevölkerungsentwicklung der deutschen Städte (bj.) — Internationale Bevölkerungsbewegung (vj.). — Die Ehescheidungen (j.). — Die Selbstmorde (j.). — Die überseeische Aus- und Ein- (Durch-)wanderung (mtl., ab 1932, vj.). — Herkunft, Reiseziel und Schiffsklassen der Aus- und Einwanderer (j.). — Internationale Wanderungsbewegung (j.). — Sterblichkeit nach Alter, Geschlecht und Todesursachen (j.). — Die tödlichen Verunglückungen (j.). — Fremdenverkehr (mtl.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Die gegenwärtigen und zukünftigen Veränderungen im Altersaufbau der deutschen Bevölkerung, 1930, 24. — Eheschließungen, Bevölkerungsaufbau und Wirtschaftslage, 1931, 1. — Sterblichkeit und Bevölkerungsaufbau, 1931, 4. — Die Häufigkeit der Selbstmorde und tödlichen Verunglückungen im Wechsel der Wirtschaftslage, 1932, 4. — Die Veränderungen in der Familienstandgliederung der Reichsbevölkerung seit den Jahren 1925, 1932, 24. — Fremdenverkehr in wichtigen Reiseländern, 1934, 9. — Zur Frage der bevölkerungspolitischen Auswirkungen der bäuerlichen Siedlung, 1934, 2.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Bevölkerungsbewegung.

III. Land- und Forstwirtschaft

Landwirtschaftliche Betriebsstatistik

vom 5. Juni 1882 N. F. Bd. 5.
vom 14. » 1895 N. F. Bd. 112.
vom 12. » 1907 Bd. 212, T. 1 u. 2.
vom 16. » 1925 Bd. 409—412.
Einführung; Größe, Besitz- und Eigentumsverhältnisse der Betriebe; Bodenbenutzung Bd. 409.
Personal, Viehstand, Maschinenverwendung .. Bd. 410.
Forstwirtschaft, Wein-, Gartenbau, Binnen- und Küstenfischerei Bd. 411.
Hauptergebnisse in den kleineren Verwaltungsbezirken Bd. 412, I.
Textband Bd. 412, II.

Die wichtigsten Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1933 werden zunächst auszugsweise in »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht.

Bisher erschienene Aufsätze:

- Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe, 1933, 23.
— Land- und forstwirtschaftliche Ländereien in Staats- und Gemeindegut, 1934, 8. — Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach Zahl und Betriebsfläche, 1934, 10. — Sonderheft 12 zu W. u. St. 1934 (Vorl. Ergebn. der Volks-, Berufs- und Betriebszählung v. 16. 6. 1933).
— Vgl. auch: »Berufszählungen« sowie unter: »Besondere Arbeiten zur Land- und Forstwirtschaft«. —

Reichsiedlungsstatistik

Siedlungstätigkeit

- auf Grund des Reichsiedlungsgesetzes vom 11. 8. 1919
1919/1925 V.-H. 1927, IV.
1926/1928 V.-H. 1929, III.
1929/1930 V.-H. 1932, III.

Bodenbenutzung

Erhebungen

1878. 1. R. Bd. 43, II
dazu: Atlas der landw. Bodenbenutzung — s. unter
»Besondere Arbeiten«.
1883. M.-H. 1885, I. u. [V.-H. 1894, IV.]
1893. V.-H. 1894, IV.
1900. V.-H. 1902, III.
1913. V.-H. 1915, IV.
1927. Bd. 374.

Anbau, Saatenstand und Ernte

Anbauflächen-Erhebungen

- 1878—1898 s. »Bodenbenutzung« und »Erntermittlung«.
1899—1914. V.-H. 1899, IV;
1900—1904, III; 1905—1909, IV; 1910—1914, III.
1915/1919 V.-H. 1919, IV.
1920—1926
V.-H. 1920, IV; 1921—1924, III; 1925 u. 1926, IV.
1927. s. »Bodenbenutzung«.
1928—1933. V.-H. 1928—1933, IV.

Saatenstandsnachrichten

- 1893—1898. V.-H. 1893—1899, IV.
1899 fg.
s. Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger¹⁾.

Erntermittlungen²⁾

- 1878—1890. 1. R. Bd. 37, XII; 43, X; 8, VIII; 53, VII;
59, VII; M.-H. 1884, XI; 1885—1891, VII.
1891—1898. V.-H. 1892
u. 1893, III; 1894, IV; 1895—1899, III.
1899. Erg.-H. z. V.-H. 1899, IV.
1900—1913. V.-H. 1901—1914, I.
1914—1915. V.-H. 1915—1916, II.
1916—1928. V.-H. 1918—1929, I.
1929. V.-H. 1930, II.
1930—1933. V.-H. 1931—1934, I.
Kriegswirtschaftliche Erhebungen
1915/1919 V.-H. 1919, IV.

Gemüseanbau und -ernte in den Hauptgemüsegebieten

Stand der Gemüseakulturen s. Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger.

Anbau- u. Erntermittlungen

- 1933 V.-H. 1934, III.

Hopfenanbau u. -ernte

- 1899—1930. V.-H. 1899—1930, IV.
1931—1933. V.-H. 1932—1934, I.
Für frühere Jahre vgl. »Erntermittlungen«.

¹⁾ Ferner wird regelmäßig in »W. u. St.« (mtl.) über den Saatenstand berichtet, und in den Vierteljahrsheften wird in der jährlichen Erntestatistik ein Jahresüberblick über die Saatenstandsnoten im Reich unter Beifügung der Bemerkungen zu den monatlichen Saatenstandsberichten gegeben.

²⁾ Ernteschätzungen 1893—1898 in V.-H. 1893—1898, IV. Die seit 1921 eingeführten Ernteschätzungen werden nur im »Deutschen Reichsanzeiger« und in »W. u. St.« veröffentlicht.

Tabakbau u. -ernte

s. unter »Tabaksteuer« beim Abschnitt XIV »Finanzwesen«.

Anbau von Zuckerrüben

1895—1908 s. unter »Zuckergewinnung und Besteuerung« im Abschnitt XIV »Finanzwesen«.

Seit 1914 auch laufend bei den Erhebungen über »Anbau, Saatenstand und Ernte«.

Obstbaumzählungen

1900. V.-H. 1902, II.
1913. V.-H. 1915, II.
1932/1933 V.-H. 1934, I.

Obstertragsermittlungen

- 1933 V.-H. 1934, III.

Weinmosternte

- 1902—1932. V.-H. 1903—1933, I.
Für frühere Jahre vgl. »Erntermittlungen«.

Kunstdüngerverbrauch

- 1921 fg. Jb. 1923 fg.

Forsten und Holzungen

Erhebungen

1878. s. »Bodenbenutzung« 1. R. Bd. 43, II.
1883. M.-H. 1884, VIII u. IX;
Berichtigung V.-H. 1894, IV.
1893. V.-H. 1894, IV.
Berichtigung V.-H. 1896, II.
1900. Erg.-H. z. V.-H. 1903, II.
1913. V.-H. 1916, IV.
1927. Bd. 386.

Besondere Arbeiten zur Land- und Forstwirtschaft

Die Bodenkultur des Deutschen Reichs

Atlas der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung nebst Darstellung der Forstfläche nach der Erhebung im Jahre 1878. Berlin 1881, Fol.

Deutscher Landwirtschaftsatlas

105 Karten über landw. Betriebsverhältnisse, Siedlungstätigkeit, Anbau und Ernte der Feldfrüchte, Viehwirtschaft, Tierseuchen, Molkereiwesen, Forstwirtschaft, landw. Gewerkschaftswesen usw. sowie textliche Darstellung: die Entwicklung der deutschen Landwirtschaft. Berlin 1933.

Die Deutsche Landwirtschaft

Hauptergebnisse der Reichsstatistik. Berlin 1913. 8^o (279 S. mit 22 graphischen Darstellungen).

Die Lebensmittelversorgung des Deutschen Volkes;

Die Besteuerung der Landwirtschaft ... Einz.-Schr. Nr. 12.

Landwirtschaftskammern s. Abschnitt XXII »Berufsvertretungen«.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Saatenstand, Erntennachrichten und Stand der Reben (mtl.).

— Anbauflächen zu Ende Mai (allgemein) und zu Anfang Dezember (Wintergetreide) (j.). — Ernte (j.). — Erntevorschätzungen. — Wein: Anbau, Ernte und Geldwerte (j.); Hopfenanbau und -ernte; Tabakanbau und -ernte (j.). — Stand der Gemüseakulturen (mtl.) sowie Gemüseanbau und -ernte in den Hauptgemüsegebieten (j.). — Obstbaumbestände und Obsterträge (j.). — Holzeinschlag und Holzverkauf im deutschen Wald (vjh.)

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Kaufpreise für Siedlungsland in den Jahren 1925—1930, 1932, 20. — Wandlungen in der Sachgüterzeugung während der Krise, 1933, 8. — Die deutsche Flachsernte 1933, 1934, 4.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse der Landwirtschaftsstatistik.

IV. Viehwirtschaft, Fischerei, Veterinärwesen

Viehzählungen

- 1873..... 1. R. Bd. 8, III.
- 1883..... M.-H. 1884, VI.
- 1892, 1893 u. 1897..... V.-H. 1894, I u. II; 1895, I; 1898, II.
- 1900, 1904, 1907..... Erg.-H. z. V.-H. 1903, I; 1905, IV; 1909, I.
- 1912—1914..... Erg.-H. z. V.-H. 1914, I; V.-H. 1914, IV; 1915, III.
- 1921—1924... V.-H. 1922 u. 1923, III; 1924, II; 1925, III.
- 1925—1933..... V.-H. 1926—1934, II.
- Kreiswirtschaftliche Zählungen 1915—1920..... V.-H. 1916, II; 1917, IV; Erg.-H. z. V.-H. 1918, IV; V.-H. 1919, III/IV; 1920, I—IV; 1921, I u. II.

— der landwirtschaftlichen Betriebe s. unter »Landwirtschaftliche Betriebsstatistik«.

- Betriebsgrößen der deutschen Bienenhaltung 1. Dezember 1932..... V.-H. 1933, III.
- Rassenzugehörigkeit der zur Zucht benutzten Pferde 1932..... V.-H. 1933, III.
- 1933..... V.-H. 1934, III.

Weidewirtschaft

- 1931 (1. Juni u. 1. Sept.)..... V.-H. 1931, III; 1932, II.
- 1932 (1. Juni u. 1. Sept.)..... V.-H. 1932, III u. IV.
- 1933 (7. Juni)..... V.-H. 1933, III.
- 1934 (4. Juni)..... V.-H. 1934, III.

Schweinezwischenzählungen

- 1913—1914 (2. Juni)..... V.-H. 1913—1914, IV.
- 1915 (15. März u. 15. April)..... V.-H. 1917, IV.
- 1917 (15. Oktober)..... Erg.-H. z. V.-H. 1918, III.
- 1928 (1. Juni)..... V.-H. 1928, III.
- 1929 (1. Juni)..... V.-H. 1929, III.
- 1930 (1. März u. 2. September)..... V.-H. 1930, III, IV.
- 1931 (2. März, 2. Juni u. 1. Sept.)... V.-H. 1930, II, IV.
- 1932 (1. März, 1. Juni u. 1. Sept.)... V.-H. 1931, I, III, IV.
- 1933 (3. März, 1. Juni u. 1. Sept.)... V.-H. 1932, II, III u. IV.
- 1934 (5. März u. 4. Juni)..... V.-H. 1934, II u. III.
- Hundezählung 1928..... V.-H. 1929, II.
- Edelpelztierzählung 1931, 1934... V.-H. 1931, III; 1934, III.

Viehauftrieb

- auf den bedeutendsten Schlachtviehmärkten Deutschlands 1900—1907..... V.-H. 1909, IV.
- 1924 fg..... Jb. 1924/25 fg.
- Für die dazwischenliegenden Jahre siehe die monatlichen Veröffentlichungen im »Deutschen Reichsanzeiger« und in »W. u. St.« — mit Ausnahme der Zeit vom März 1915 bis September 1920 —. Vom 1. Januar 1932 ab wöchentlich und monatlich im »Deutschen Reichsanzeiger«.

Milch- und Molkereistatistik

- Milcherzeugung 1928..... V.-H. 1930, II.
- Milcherzeugung und Milchverbrauch 1931... V.-H. 1932, IV.
- Molkereistatistik: Milchlieferung und Milchverwertung Monatserhebung 1930—1933... V.-H. 1931, III; 1932, II; 1933, II; 1934, III.
- Jahreserhebung 1931, 1932..... V.-H. 1934, I.

Schlachtungen

- Beschaute Schlachtungen**
- Vierteljährliche Übersichten in jedem V.-H. 3. Vj. 1904—1914..... V.-H. 1904, IV—1915, I.
- 1915/1918..... Erg.-H. z. V.-H. 1918, IV.
- 1919 fg..... V.-H. 1919, II fg.
- Jährliche Übersichten 1905—1914..... V.-H. 1906, III; V.-H. 1907—1915, II.
- 1915/1918..... V.-H. 1919, II.
- 1919 fg..... Jb. 1920 fg.
- Nichtbeschaute Hausschlachtungen**
- 1903/04..... Erg.-H. z. V.-H. 1905, IV.
- 1906/07, 1911/12 Erg.-H. z. V.-H. 1909, I u. 1914, I.
- 1923/24, 1926/27..... V.-H. 1925, III; 1928, II.

Durchschnittsschlachtgewichte

- 1906, 1913, 1921/22 fg..... Jb. 1924/25 fg.

Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau

- 1906—1912..... Jb. 1908—1914.
- 1919/1923..... Jb. 1924/25.
- 1924 fg..... Jb. 1926 fg.
- Quelle (bis zum Berichtsjahr 1922): Veröffentlichungen des Reichsgesundheitsamts 1907—1924.

Ergebnisse der Fleischbeschau

- 1923 u. 1924..... Bd. 327.
- 1925—1928..... Bd. 340, 358, 368, 377.
- 1929—1930..... Bd. 422.
- 1931, 1932..... Bd. 432, 444.

Fischerei (See- und Bodenseefischerei)

Seefischerei

- 1908—1913..... in »Auswärtiger Handels«.
- 1914/1919, 1920—1933..... V.-H. 1920, II; 1921, IV; 1922, II; 1923, III; 1924, II; 1925, III; 1926—1933, I; 1934, II.
- Monatliche Nachweise: 1906—1914 in M.-N.; ab März 1920 im »Deutschen Reichsanzeiger«.

Bodenseefischerei

- 1909..... Bd. 231, H. VII.
- 1910—1933..... V.-H. 1911—1933, I; 1934, II.
- Monatliche Nachweise: 1909—1914 in M.-N.; ab März 1920 im »Deutschen Reichsanzeiger«.

Besondere Arbeiten

- Deutsche Seefischerei..... V.-H. 1899, IV.

Tierseuchen

- a. Jahrbuch 1889—1915, 1919, 1921/22, 1924/25 u. 1926 fg. Quelle (bis zum Berichtsjahr 1918): Jahresbericht über die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reich. Bearbeitet im Reichsgesundheitsamt — Jahrgang 1886—1921.

Die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reich

- 1922 u. 1923..... Bd. 327.
- 1924 u. 1925..... Bd. 340.
- 1926—1928..... Bd. 358, 368, 377.
- 1929—1930..... Bd. 422.
- 1931, 1932..... Bd. 432, 444.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

Eine zusammenfassende Darstellung über die Verhältnisse in der Vieh-, Milch- und Molkereiwirtschaft sowie im Veterinärwesen enthält auch der deutsche Landwirtschaftsatlas mit einer Reihe von Karten und Übersichten. Näheres s. S. XXIV (Abschn. III, Besondere Arbeiten).

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Beschauptpflichtige Schlachtungen (vj.) — Viehzählungen (j.) — Schweinezwischenzählungen (vj.) — Durchschnittsschlachtgewichte, — Milchlieferung und Milchverwertung in den Molkereien (mtl.) — Molkereiwirtschaft (j.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben: Milcherzeugung und Milchverbrauch, 1930, 5; 1931, 1932, 16. — Vorräte in den deutschen Kühlhäusern, 1934, 4.

V. Gewerbe

Gewerbliche Betriebsstatistik

Gewerbestatistik vom 1. Dezember 1875

- Ergebnisse für sämtliche Gewerbebetriebe... 1. R. Bd. 34, T. 1 u. 2.
- Gewerbebetriebe mit mehr als 5 Gehilfen... 1. R. Bd. 35, T. 1 u. 2.

Gewerbestatistik vom 5. Juni 1882

- Ergebnisse für Reich, kl. Verwaltungsbezirke u. Großstädte... N. F. Bd. 6, T. 1 u. 2.
- Bundesstaaten u. gr. Verwaltungsbezirke... N. F. Bd. 7, T. 1 u. 2.

Gewerbezahlung vom 14. Juni 1895

- Ergebnisse für Reich..... N. F. Bd. 113.
- Bundesstaaten..... N. F. Bd. 114 u. 115.
- Großstädte..... N. F. Bd. 116.
- Verwaltungsbezirke..... N. F. Bd. 117 u. 118.
- Textband..... N. F. Bd. 119.

Gewerbliche Betriebszahlung vom 12. Juni 1907

- Ergebnisse für Reich..... Bd. 213 u. 214.
- Bundesstaaten..... Bd. 215 u. 216.
- Großstädte..... Bd. 217.
- Kleinere Verwaltungsbezirke..... Bd. 218 u. 219.
- Zusammenfassende Darstellung..... Bd. 220 u. 221.
- Verzeichnis der vorgekommenen Gewerbenennungen... Bd. 222*

Gewerbliche Betriebszählung vom 16. Juni 1925 Ergebnisse für

Reich.....	Bd. 413.
Kraftmaschinen.....	Bd. 414.
Ost- und Mitteldeutschland.....	Bd. 415.
Nord- und Westdeutschland.....	Bd. 416.
Süddeutschland und Hessen.....	Bd. 417.
Textband.....	Bd. 418.

Die wichtigsten Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung 1933 werden zunächst auszugweise in »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht.

Bisher erschienene Aufsätze:

Die gewerblichen Betriebe im Deutschen Reich, 1934, 7.— Sonderheft 12 z. W. u. St. 1934 (vorl. Erg. d. Volks-, Berufs- u. Betriebszählung vom 16. 6. 1933). — Die gewerbliche Wirtschaft nach der Zahl der Betriebe, der beschäftigten Personen und der verwendeten Kraftmaschinenleistungen, 1934, 15.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse der gewerblichen Betriebsstatistik 1925.

— Vgl. auch unter: »Berufszählungen«.

Besondere Arbeiten

Industrielle Betriebe mit 50 und mehr Arbeitern 1922
V.-H. 1925, II.

Allgemeine Bestandsverhältnisse der deutschen Gewerbe 1875. Die wichtigsten Handwerker für Herstellung von Nahrungsmitteln. Die Bekleidungs Gewerbe. Die wichtigsten Handwerker für Holzarbeiten. 1. R. Bd. 48.

Erhebung über Verhältnisse im Handwerk 1895. Heft 1—3 Berlin 1895—1896. (Nicht im Buchhandel.)
Mitteilungen hieraus..... V.-H. 1896, I u. II.

Erhebung über die Wirkungen des Handwerker-gesetzes 1905. Mit Anhang: Nachträgliche Erhebung über die Tätigkeit und die Erfolge der Handwerkskammern nach dem Stände am 31. Oktober 1907. Berlin (Carl Heymanns Verlag) 1908.

Tabakfabrikation (1878) — s. unter »Tabaksteuer« bei »Finanzwesen«.

Übersichten über die Altersgliederung der Industriearbeiter nach Gewerbezweigen und Bezirken auf Grund der Berichte der preußischen Gewerbeaufsichtsbeamten für 1912
R.-Arb.-Bl. 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 4.

Der Altersaufbau der gewerblichen Lohnarbeiter in Deutschland verglichen mit dem in Österreich und Frankreich... R.-Arb.-Bl. 1917, Sond.-Beil. z. Nr. 3.

Die jugendlichen Fabrikarbeiter und Fabrikarbeiterinnen 1892..... V.-H. 1894, I.
1893—1910..... V.-H. 1894—1911, IV.
(Berichtigte Zahlen für 1899 s. V.-H. 1901, I.)
1911—1912..... V.-H. 1912—1913, IV.

Gewerbliche Kinderarbeit außerhalb der Fabriken. Erhebung vom Jahre 1898..... V.-H. 1900, III.

Legitimations-scheine usw. für Handlungsreisende und Legitimations-scheine für Hausierer usw., 1870 bis 1882 ausgestellt.... 1. R. Bd. 59. (H. VIII, 19.)

Die Hausiergewerbetreibenden am 14. Juni 1895
V.-H. 1897, I.

Besteuerung und Rentabilität gewerblicher Unternehmungen..... Einz.-Schr. Nr. 4.

Die Besteuerung gewerblicher Unternehmungen und ihre betriebswirtschaftlichen Grundlagen..... Einz.-Schr. Nr. 28, (enthält u. a. Angaben über die Betriebsstruktur in wichtigen Gewerbezweigen).

Handwerker-Innungen — s. Abschnitt »Berufsvertretungen«.

Gewerbe- und Kaufmannsgerichte — s. unter »Justizwesen«.

Unfallstatistik — s. unter »Unfallversicherung«.

Zahlungsschwierigkeiten — s. unter »Unternehmensformen«.

Deutsche Seefischerei und Bodenseefischerei — s. unter »Viehwirtschaft, Fischerei, Veterinärwesen«.

Die amtliche Arbeiterstatistik in England, Frankreich, Österreich und in den Vereinigten Staaten von Amerika.... V.-H. 1894, 1895, 1896 und 1899, III.

Die Fortschritte der amtlichen Arbeitsstatistik in den wichtigsten Staaten.

Teil 1: Ver. Staaten von Amerika, Großbritannien und Irland, Frankreich, Belgien, Österreich, Deutsches Reich¹⁾ (1904)..... Beitr. z. Arb.-Stat. 1.

Teil 2: Italien, Spanien, Niederlande, Schweden, Norwegen, Dänemark, Schweiz, Ungarn, Rußland mit Finnland, Canada, Neu-Seeland, Australischer Staatenbund (Neu-Süd-Wales, Viktorien, Queensland, West-Australien, Süd-Australien, Tasmanien) und Nachtrag zum ersten Teil (1908)... Beitr. z. Arb.-Stat. 7.

Die Gebiete und Methoden der Arbeitsstatistik in den wichtigsten Staaten (1913)... Beitr. z. Arb.-Stat. 12.

Gewerbeaufsicht

Jahresberichte der Gewerbeaufsichtsbeamten und Bergbehörden

1905—1913: Amtliche Ausgabe Bd. IV Berlin 1906—1914.
1917: Amtliche Ausgabe Bd. IV..... Berlin 1919.
1914/1918: Amtliche Ausgabe Bd. IV... Berlin 1920.
1919—1922: Amtliche Ausgabe Bd. IV Berlin 1920—1923.
1923/1924: Amtliche Ausgabe Bd. IV... Berlin 1925.
1925—1927: Amtliche Ausgabe Bd. IV Berlin 1926—1928.
1928—1930: Amtliche Ausgabe Bd. III Berlin 1929—1931.
Vom Jahre 1930 an werden die Erhebungen, die bisher jährlich stattgefunden haben, nur noch in Abständen von 2 Jahren durchgeführt.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Industrielle Groß- und Mittelbetriebe nach der Statistik der Gewerbeaufsichtsbehörden.

Gewerbliche Produktion

Die Ergebnisse der deutschen Produktions-erhebungen

bis z. J. 1912
Erg.-H. z. V.-H. 1913, III u. V.-H. 1914, III.
Produktionsstatistische Ergebnisse für Bergbau, Kohlenindustrie, Groß-Eisen-Industrie, Metallhütten und Schwefelsäurefabriken, Textilindustrie, Chemische Industrie, Kraftfahrzeugindustrie, Bereifungsindustrie, Zementindustrie, Lederindustrie, Kartoffeltrocknungsanstalten, Stärkeindustrie.

Industrielle Produktionsstatistik

Sammlung produktionsstatistischer Ergebnisse (mit ausführlichem Quellennachweis)

bis z. J. 1927..... Sonderheft 4 z. W. u. St. 1928.
bis z. J. 1928..... Sonderheft 6 z. W. u. St. 1929.
bis z. J. 1930..... Sonderheft 8 z. W. u. St. 1931.
bis z. J. 1932..... Sonderheft 10 z. W. u. St. 1933.
bis z. J. 1933..... Sonderheft 13 z. W. u. St. 1934.

Produktionsstatistische Ergebnisse für die in der vorstehenden Veröffentlichung genannten Zweige mit Ausnahme der Kartoffeltrocknungsanstalten und der Stärkeindustrie; außerdem Ergebnisse für die Elektrizitätswirtschaft, Bekleidungsindustrie, Papierindustrie, Industrie der Steine und Erden, Schiffbau, Maschinen-, Apparate- und Kesselbau-Industrie, Eisen- und Stahlwaren-Industrie, Nahrungs- und Genußmittelindustrie und die Herstellung verbrauchsteuerpflichtiger Erzeugnisse.

Die Erzeugnisse der Bergwerke, Salinen und Hütten im Deutschen Reich und in Luxemburg 1871—1882

1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883—1890..... M.-H. 1884—1891, X.
1891—1911..... V.-H. 1892—1912, IV.
(In veränderter Form fortgesetzt unter nachstehenden Titeln.)

Produktion der bergbaulichen Betriebe

1912—1921
V.-H. 1913, III; 1914, III; 1916, IV; 1918, II; 1919, III; 1920, I u. III; 1921, IV; 1922, III; 1923, IV.
1922/1923..... V.-H. 1925, II.
1924—1932..... V.-H. 1925, IV; 1926—1933, III.

¹⁾ Vgl. auch: »Organisation d. amt. Arbeiterstatistik im Deutschen Reich«. Denkschr. i. Auftr. d. Kais. Stat. Amts für die Weltausstellung in St. Louis 1904, bearb. v. Dr. V. Leo, Berlin, Carl Heymanns Verlag, 1904. 8^o.

Produktion der Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie

1912—1920 V.-H. 1914, I; 1916, III; 1917, II; 1919, I u. IV; 1920, II u. IV; 1921, IV; 1923, II. 1921/1922—1923/1924 V.-H. 1925, II; 1926, I. 1925—1932 V.-H. 1926—1933, IV.

Produktion der bergbaulichen Betriebe und der Eisenindustrie Luxemburgs

1912—1917 V.-H. 1914, I; 1916, III u. IV; 1917, II; 1918, II; 1919, I, III u. IV; 1920, I u. II.

Produktion der Solbäder, welche nicht mit Salinen verbunden sind, im Gebiete des Deutschen Reichs

1913/1914, 1915—1917 V.-H. 1916, IV; 1918, II; 1919, III; 1920, I. (1918 fg. s. unter »Produktion der bergbaulichen Betriebe«.)

Erzeugung der verbrauchssteuerpflichtigen Gegenstände

Bier, Brauntwein, Essigsäure, Leuchtmittel, Mineralöle, Mineralwasser usw., Rübensäure, Salz, Schaumwein, Spielkarten, Stärkezucker, Tabak und Tabakerzeugnisse (Zigaretten, Zigarettenstabak, Zigarren, Pfeifentabak, Kau- und Schnupftabak), Zigarettenhüllen, Zucker, Zündwaren

s. Abschnitt XIV »Finanzwesen« unter »Einnahmen von verbrauchssteuerpflichtigen Gegenständen«.

— Vgl. auch unter »Verbrauchsberechnungen« und »Preise« sowie »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

Besondere Arbeiten

Zur Produktionsstatistik V.-H. 1898, I—II. Der deutsche Steinkohlenbergbau in den Jahren 1881 bis 1890 V.-H. 1892, I. Die Erzeugung von Roheisen im Deutschen Reich und in Luxemburg während der Jahre 1872—1891 V.-H. 1892, II. Die Erzeugung von Zink, Blei, Kupfer, Silber und Gold im Deutschen Reich während der Jahre 1872—1891 V.-H. 1893, I. Zur Statistik des staatlichen Montanbetriebes im Deutschen Reich V.-H. 1896, III. Die Förderung und der Absatz von Steinkohlen in Deutschland 1891—1900 V.-H. 1901, I. Die Braunkohle im Deutschen Reich, deutscher Kohlenverbrauch und außerdeutsche Kohlegewinnung 1891 bis 1900 V.-H. 1901, II. Petroleumproduktion, -handel und -verbrauch 1891 bis 1900 V.-H. 1901, I.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Kohlenproduktion (mtl.). — Produktion der bergbaulichen Betriebe (j.). Kohle, Erdöl, Asphalt, Graphit, Erze, Kali, Kochsalz. — Produktion der Kohlen-, Eisen-, Hüttenindustrie, Erdölraffinerie, — Eisen- und Stahlherzeugung (mtl.). — Produktion von Kraftfahrzeugen (mtl.). — Herstellung und Absatz verbrauchssteuerpflichtiger Erzeugnisse (j.). — Braustoffverbrauch und Bierherzeugung (vj.). — Schaumweinerzeugung und -absatz (vj.). — Zuckerherzeugung und -verbrauch (mtl.). — Nachweisung des Steuerwerts der verausgabten Tabaksteuerzeichen (mtl.). — Das deutsche Tabakgewerbe (j.). — Das deutsche Bierbrauergewerbe (j.). — Erzeugung und Verbrauch von elektrischem Strom (mtl., j.). — Getreide- und Mehlvorräte in Mühlen und Lagerräumen (ab 1932 fg., mtl.). — Ergebnisse der Produktionserhebungen in verschiedenen Industriezweigen (ab 1925). — Beschäftigung der Industrie (mtl.). — Literarische Produktion.

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Der Einsatz der Bäckereien und Fleischereien im Jahre 1927, 1930, 19. — Der Umsatz der Schneidereien und Nähereien sowie der Schuhmachereien und der Schuhindustrie im Jahre 1927, 1930, 24. — Das Silber in der Weltwirtschaft, 1932, 13, 1934, 12. — Deutschlands Versorgung mit pflanzlichen Fettstoffen und mit Tran im Jahre 1932, 1933, 6. — Wandlungen in der Sachgüterherzeugung während der Krise, 1933, 8. — Deutschlands Versorgung mit Nichteisenermetallen in der Krise, 1933, 10. — Die Getreideversorgung im Erntejahr 1932/33,

1933, 12. — Kunstseidenindustrie 1932, 1933, 14. — Bereifungsindustrie 1932, 1933, 15. — Gemüse- und Obstkonservenindustrie 1932/33, 1933, 16. — Lederindustrie 1932, 1933, 22. — Schuhindustrie 1932, 1933, 24. — Kraftfahrzeugindustrie 1932, 1933, 24; 1933, 1934, 3. — Elektrizitätswirtschaft 1932, 1934, 1. — Erdölraffinerie 1932, 1934, 2. — Fischkonservenindustrie 1932/33, 1934, 5. — Erdölwirtschaft der Welt während der Krise, 1934, 9. — Wirtschaftstätigkeit 1933, 1934, 1. — Produktions- und Umsatzbelegung in den Ver. St. v. A., 1933, 18. — Struktur des Einzelhandels in den Ver. St. v. A., 1934, 2. — Kosten und Erlöse der Industrie der Ver. St. v. A., 1934, 9.

Bautätigkeit

Bautätigkeit im Deutschen Reich

1919/1924—1925 V.-H. 1925—1926, IV. 1926—1933 V.-H. 1927—1934, II.

Bautätigkeit und Wohnungsmarkt in deutschen Städten

1912 fg. Jb. 1913 fg. 1913 R.-Arb.-Bl. 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 4. 1914 R.-Arb.-Bl. 1915, Sond.-Beil. z. Nr. 7. 1915 R.-Arb.-Bl. 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 6. 1916 Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 14, 1917. 1917 R.-Arb.-Bl. 1918, Sond.-Beil. z. Nr. 6.

Bautätigkeit in deutschen Städten

1919 R.-Arb.-Bl. 1920, Nr. 3. 1920 V.-H. 1920, IV. 1921—1933 V.-H. 1922—1934, I. Vierteljährliche Nachweise 1917—1920 R.-Arb.-Bl. 1917—1920. ab 1920 W. u. St. 1921 fg. u. V.-H. 1921 fg. Monatliche Nachweise ab Juli 1925 W. u. St. 1925 fg.

Wohnungswesen

Reichswohnungszählung

Mai 1918 Bd. 287, I. u. II. Mai 1927 Bd. 362, I. u. II. 1934 V.-H. 1934, II.

Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich

Anfang 1930—1933 V.-H. 1930—1933, III. Die leerstehenden Wohnungen am 16. Juni 1933 V.-H. 1933, III.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung des Wohnungs- und Bauwesens.

Besondere Arbeiten

Die Leistungen der Landesversicherungsanstalten auf dem Gebiete des Arbeiterwohnungsbaues R.-Arb.-Bl. 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 6. Beiträge zur Wohnungsfrage während des Krieges Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 14, 1917. Die rheinische Leerwohnungszählung vom Herbst 1916 R.-Arb.-Bl. 1917, Sond.-Beil. z. Nr. 11. s. auch Abschnitt XVII »Wohlfahrtspflege«.

Grundbesitzwechsel

in deutschen Groß- und Mittelstädten seit 1927 (j. u. vj.) V.-H. 1928 fg. seit 1929 (j.) V.-H. 1930—1933, IV.

Dampfkessel und Dampfmaschinen sowie Dampfkesselexplosionen

Die Dampfkessel und Dampfmaschinen

Anfang 1879 I. R. Bd. 43, IV.

Die Dampfkessel im Deutschen Reich

am 1. Jan. 1930 V.-H. 1930, II. am 1. Jan. 1931 V.-H. 1931, I. am 1. Jan. 1932 V.-H. 1932, IV. am 1. Jan. 1933 V.-H. 1934, I.

Die Dampfkesselexplosionen

1877—1882 I. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59. 1883—1890 M.-H. 1894, IX; 1885, IX; 1886, VIII; 1887, VI; 1888—1890, VIII; 1891, X. 1891 fg. V.-H. 1892 fg., III. 1923 V.-H. 1924, II. 1924—1933 V.-H. 1925—1934, I.

Patente, geschützte Muster und Warenzeichen

s. Jb. 1886—1915, 1919 u. fg.

Quellen:

Statistik des Reichspatentamts, enthalten in einer der ersten Nummern jedes Jahrganges der Zeitschrift »Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen«. Berlin.

Nachweise über Geschmacksmuster, enthalten im Deutschen Reichsanzeiger (Zentral-Handelsregister für das Deutsche Reich) in einer der ersten Nummern jedes Jahrganges.

Handwerks-, Gewerbe- und Handelskammern
s. Abschnitt XXII: »Berufsvertretungen«.**VI. Verkehr****Post-, Telegraphen-, Fernsprech- und Funkwesen**

s. Jb. 1880—1915, 1921/22 fg.

Quelle: Geschäftsbericht und Mitteilungen der deutschen Reichspost.

Luftverkehr

s. Jb. 1923 fg.

Quelle: »Nachrichten für Luftfahrer«, herausgegeben vom Reichsluftfahrtministerium.

Landstraßen

s. Jb. 1927.

Kraftfahrzeuge**Die Kraftfahrzeuge im Deutschen Reich**

am 1. Jan. 1907 V.-H. 1907, II.
am 1. Jan. 1908—1914 V.-H. 1908—1914, I.
am 1. Juli 1921—1923 V.-H. 1921—1923, IV.
am 1. Juli 1929—1934 V.-H. 1929—1934, III.

Schädigende Ereignisse beim Betrieb (Verkehr) mit Kraftfahrzeugen

1906 (I. IV.—30. IX.) V.-H. 1907, II.
1906/07—1912/13 V.-H. 1908—1914, I.

Die Produktion von Kraftfahrzeugen

s. unter »Gewerbliche Produktion« in Abschnitt V »Gewerbe«.

Eisenbahnen**Eisenbahnwesen im allgemeinen**

s. Jb. 1880 u. fg.

Quellen: Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands, von 1930 an: Statistik der dem allgemeinen Verkehr dienenden Eisenbahnen im Deutschen Reich. Hrsg. vom Reichs-Eisenbahnamt, vom Jahre 1918 ab vom Reichsverkehrsministerium, Berlin; für 1922 und 1923 bearbeitet im Auftrage des Reichsverkehrsministeriums durch das Eisenbahnzentralamt, von 1924 an durch die Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft. Erscheint jährlich für das Geschäftsjahr. Statistische Mitteilungen (Karteiblätter). Hrsg. von der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft, Reichsbahn-Zentralamt für Rechnungswesen.

Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen

1883—1908 hrsg. vom Preussischen Ministerium der öffentlichen Arbeiten.

1909—1923 hrsg. vom Statistischen Reichsamt.

— jetzt unter dem Titel —

Die Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen

1924—1933 Bd. 325, 333, 344, 355, 369, 380, 395, 424, 435, 445.

Nebenbahnähnliche Kleinbahnen und Straßenbahnen

s. Jb. 1929 fg.

Eisenbahntarife

s. Jb. 1924/25 fg.; Jb. 1921/22 u. 1923 s. unter »Verkehrspreise«.

Besondere Arbeiten

Die Kleinbahnen in Deutschland V.-H. 1896, III.
Kohlenversorgung von deutschen Großstädten 1913 bis 1919 V.-H. 1914—1920, II.
Der Stand der deutschen Eisenbahntarife im Januar 1932 V.-H. 1931, IV.
Die Personalfahrpreise auf den Eisenbahnen wichtiger europäischer Länder V.-H. 1933, III.

Binnenschifffahrt**Bestand der deutschen Binnenschiffe**

1872 u. 1877 1. R. Bd. 7 u. 41.
1882, 1887, 1892, 1897, 1902 N. F. Bd. 16,
36, 70, 100, 149.
1907, 1912, 1926, 1927 Bd. 192, 264, 343, 356.
1928 Erg.-H. I z. V.-H. 1930.
s. Jb. 1931 fg.

Verkehr auf den Wasserstraßen

1872—1882 1. R. Bd. 7,
12, 19, 24, 29, 36, 41, 47, 52, 58, 63.
1883—1891 N. F. Bd. 12,
16, 22, 28, 36, 43, 50, 57, 63.
1892—1902 N. F. Bd. 70,
76, 82, 88, 94, 100, 125, 131, 138, 145, 149.
1903—1908 Bd. 161, 168, 175, 184, 192, 226.
1909—1918 Bd. 235,
245, 255, 265, 274, 281, 283, 285, 286, 288.
1919—1926 Bd. 296, 300, 306, 308, 313, 322, 326, 345.
— jetzt unter dem Titel —

Die Binnenschifffahrt

1927—1933 Bd. 356, 367, 381, 397, 428, 439, 447.

Binnenschifffahrtsfrachten

s. Jb. 1924/25 fg.; Jb. 1921/22 u. 1923 unter »Verkehrspreise«.

Die Entwicklung der See- u. Binnenschifffahrtsfrachten im deutschen Verkehr 1925—1932 V.-H. 1933, III.

Seeschifffahrt**Bestand der deutschen Seeschiffe — Schiffsunfälle — Seeverkehr — Seereisen deutscher Schiffe**

1872 1. R. Bd. 5 u. 8, II u. III.
1873—1882 1. R. Bd. 13,
18, 21, 26, 31, 38, 44, 51, 56, 62.
1893—1901 N. F. Bd. 11, 17, 21, 27, 35, 42, 49,
56, 62, 69, 75, 81, 87, 93, 99, 124, 130, 137, 144.
1902—1913 Bd. 154, 160,
167, 174, 180, 187, 225, 234, 244, 254, 263, 273.
1914 (Seeverkehr) Bd. 292.
1915—1918 nicht veröffentlicht.
1919 (Seeverkehr) Bd. 295.
1920—1923 (Schiffsunfälle, Seeverkehr einschl. Seereisen) Bd. 299, 305, 309, 314.
1924 Bd. 323.

Bestand der deutschen Seeschiffe — Schiffsunfälle — Seewärtiger Güterverkehr und Schiffsverkehr — Seereisen deutscher Schiffe

1925—1927 Bd. 334, 341, 352.

Güterverkehr und Schiffsverkehr über See — Seereisen deutscher Schiffe

1928 Bd. 371.

Güterverkehr und Schiffsverkehr über See

1929—1933 Bd. 385, 396, 425, 436, 446.

Schiffsbestand und Schiffsunfälle

1928 Erg.-H. I z. V.-H. 1930.
1929—1930 V.-H. 1931, II u. IV.
1931—1933 V.-H. 1932—1934, III.

Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal

1895/1896 V.-H. 1896, IV.
1896—1913 V.-H. 1897—1914, II.
1914/1919 V.-H. 1920, II.
1920 V.-H. 1920, II.
1921/1922 V.-H. 1922, 1923, III.
1923 V.-H. 1924, II.
1925—1933 V.-H. 1926—1934, II.

Anmusterungen von Seeleuten

1874/1876, 1877/1879 1. R. Bd. 30, 43.
1880—1882 1. R. Bd. 48, 53, 59.
1883—1890 M.-H. 1884, V; 1885, IV; 1886, V;
1887, IV; 1888, IV; 1889, III; 1890, III; 1891, V.
1891—1899 V.-H. 1892—1893, III; 1894—1900, II.
1900 u. 1901 V.-H. 1902, III.
In den V.-H. nicht weiter fortgesetzt. Hauptergebnisse
s. Jahrbuch 1903—1915 u. 1920.

Schiffahrtsfrachten

s. Jb. 1924/25 fg.; Jb. 1921/22 u. 1923 s. u. »Verkehrspreise«.

Schiffsunfälle an der deutschen Küste in den Jahren

1873—1887 I. R. Bd. 30, 59; M.-H. 1888, X, 1888—1907 V.-H. 1894, II; 1899, III; 1904, III; 1909, III.

Die deutsche Flagge in den außerdeutschen Häfen

1903 Erg.-H. z. V.-H. 1904, IV u. 1905, II.
1904—1906 Erg.-H. z. V.-H. 1906—1908, II.
1907—1912 Bd. 199, 224, 233, 243, 253, 262.

Seeschiffbau

1898—1913 V.-H. 1906—1914, I, 1914/1920 V.-H. 1921, IV, 1921/1922, 1923 V.-H. 1923, I u. IV, 1924—1928 V.-H. 1925—1929, I, s. Jb. 1930 fg.

Besondere Arbeiten

Die deutsche Reederei (Bestand der Seeschiffe) in den Jahren 1873—1882 M.-H. 1884, I.
Der Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen in den Jahren 1873—1882 M.-H. 1884, VII.
Verunglückungen deutscher Seeschiffe im Jahre 1873 I. R. Bd. 8, S. II, 121.
Die Seeschiffahrtsstatistik einiger fremder Staaten V.-H. 1902, II.
Der Güterverkehr der Weltschiffahrt 1913, 1924 u. 1925 Erg.-H. z. V.-H. 1928, I.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Reichspost (vj.). — Der deutsche Luftverkehr (j.). — Die Kraftfahrzeuge im Deutschen Reich (j.). — Vorübergehend abgemeldete Kraftfahrzeuge (j.). — Güterverkehr der Reichsbahn, auf Binnenwasserstraßen und über See (mitl.). — Personenverkehr der Reichsbahn (j.). — Eisenbahntarife (jeweils im Anschluß an größere Veränderungen). — Die Binnenflotte (j.). — Verkehrsleistungen der Binnenschiffahrt (j.). — Binnenschiffahrtsfrachten (mitl.). — Bestand der deutschen Seeschiffe (Weltbestand) (j.). — Schiffsunfälle (etwas jedes 2. Jahr). — Seeschiffbau (Weltschiffbau) (j.). — Schiffsverkehr über See der wichtigeren deutschen Häfen (mitl.). — Die Eisenbahnen wichtiger Länder (etwa jedes 2. Jahr). — Der Auslandsseeverkehr wichtiger Länder und Häfen (Verkehr in den Weltkanälen) (etwa jedes 2. Jahr). — Indexziffern der Seefrachten im deutschen Verkehr (mitl.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Der deutsche Kohlenverkehr in der Wirtschaftskrise, 1933, 19. — Betriebe und Unternehmungen der deutschen Binnenschiffahrt nach dem Stand vom 1. Jan. 1934, 1934, 11. — Veränderungen im Aufbau der deutschen Handelsflotte 1925—1934, 1934, 13.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik des Verkehrswesens.

VII. Auswärtiger Handel

I. Monatliche Veröffentlichungen

1877—1883 I. R. Bd. 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1884—1891 M.-H. 1884—1891.
1892—1906 Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel des deutschen Zollgebiets.

seit 1906:

Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands¹⁾.

Inhalt des neuesten Jahrgangs²⁾

1. Spezialhandel:
 - a) Gesamtübersichten nach Haupt- und Untergruppen des Internationalen Warenverzeichnisses sowie nach Haupt- und Unterabschnitten des deutschen Zolltarifs (Menge und Wert).
 - b) Darstellung der Ein- und Ausfuhr (bis Juni 1932 einschl. Reparations-Sachlieferungen) nach statistischen Nummern (Menge und Wert) nebst Angabe der wichtigeren Herstellungs- und Bestimmungsländer; für diese nur Mengenzahlen, im erweiterten Juni- und Dezember-

¹⁾ Von Juli 1914 bis Juni 1920 und Jan./April 1921 nicht veröffentlicht.

²⁾ Über die Einrichtung der »Monatshefte« (1877/1891) und der »Monatlichen Nachweise« (seit 1892) vor dem Jahre 1932 vgl. Quellennachweis im Statistischen Jahrbuch 1931 S. XXVI.

heft auch Wertzahlen. Bei der Einfuhr auch Angabe der Zollsätze. Ferner ein Verzeichnis über die Zugehörigkeit der Nummern des Deutschen Statistischen Warenverzeichnisses zu den Untergruppen des Internationalen Warenverzeichnisses.

e) Vierteljährlich: Darstellung nach Ländern in der Einteilung des Internationalen Warenverzeichnisses. Im April-, Juli- und Oktoberheft: für 50 Länder Mengen- und Wertzahlen nach Haupt- und Untergruppen, für alle Länder Wertzahlen insgesamt und für die Hauptgruppen.

d) Jährlich: in »Ergänzungsheft I« Jahresergebnisse für alle Länder nach Haupt- und Untergruppen (Menge und Wert); ferner eine Zusammenstellung der handelspolitischen Beziehungen des Deutschen Reichs zum Auslande.

2. Gesamteigenhandel, Generalhandel: Jährlich in »Ergänzungsheft II« (seit 1930); ferner Veredelungsverkehr, Niederlageverkehr, Durchfuhr, Zollerträge, Ausfuhrscheine (Einfuhrscheine nur bis 1932).

Im »Deutschen Reichsanzeiger« wird gegen den 12. jeden Monats z. Z. berichtet¹⁾ über:

Einfuhr (Menge und Wert) von Getreide, Butter, Käse und Eiern, jeweils für den vorangehenden Monat und Jahresteil.

II. Jährliche Veröffentlichungen

Der auswärtige Handel Deutschlands

1872—1874 I. R. Bd. 3—5, 9—11, 16—17.
1875—1877 I. R. Bd. 22—23, 27—28, 32—33.
1878—1880 I. R. Bd. 39—40, 45—46, 49—50.
1881—1883 I. R. Bd. 54—55, 60—61; N. F. Bd. 9—10.
1884—1886 N. F. Bd. 14—15, 19—20, 25—26.
1887—1889 N. F. Bd. 33—34, 40—41, 47—48.
1890—1892 N. F. Bd. 54—55, 60—61, 66—67.
1893—1895 N. F. Bd. 73—74, 79—80, 85—86.
1896—1898 N. F. Bd. 91—92, 97—98, 122—123.
1899—1901 N. F. Bd. 128—129, 135—136, 142—143.
1902—1905 Bd. 152—153, 158—159, 165—166, 172—173.
1906—1909 Bd. 181—183, 189—191, 196—198, 231—232.
1910—1913 Bd. 241—242, 251—252, 260—261, 270—271.

Darstellung der Ein- und Ausfuhr nach Menge und Wert der Waren, geordnet sowohl nach statistischen Nummern wie nach Ländern; Durchfuhr, Niederlageverkehr, Veredelungsverkehr, Zollerträge (seit 1906 s. auch unter Abschnitt XIV »Finanzwesen«), Fischerei (vgl. unter Abschnitt IV »Viehwirtschaft, Fischerei, Veterinärwesen«).

1920/22²⁾ Bd. 310.
Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nur nach der Menge, jedoch mit Angabe des Einheitswertes von 1913.

1923/24 Bd. 317—319.

Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Mengen und Wert (Band 317) geordnet nach statistischen Nummern und innerhalb der Nummern nach den wichtigsten Ländern. Band 318—319 geordnet nach Ländern und innerhalb der Länder nach statistischen Nummern (sogenannte Länderhefte) und für jedes Land eine Darstellung nach dem Internationalen Warenverzeichnis. Außerdem bei den wichtigeren Ländern Übersichten auf Grund der ausländischen Handelsstatistik.

1925 Bd. 329—330 A u. B.
Darstellung wie Band 317—319, außerdem noch Übersichten über Gesamteigenhandel, Generalhandel, Veredelungsverkehr, Niederlageverkehr und Durchfuhr.

1926—1928 Bd. 339, 351, 366.
Darstellung wie Band 317. An Stelle der Länderhefte Länderübersichten nach dem Internationalen Warenverzeichnis. Übersichten über Reparations-Sachlieferungen, Gesamteigenhandel, Generalhandel, Veredelungsverkehr, Niederlageverkehr, Durchfuhr, Zollerträge; im Bd. 351 und 366 auch Einfuhrscheine.

1929 Bd. 383.
Darstellung wie Band 366, jedoch ohne Vergleichsjahre. Keine Länderübersichten nach dem Internationalen Warenverzeichnis (ersetzt durch »Ergänzungsheft 1929« — s. Monatliche Nachweise unter e).

Ab 1930: Jahresergebnisse im Dezemberheft und in den Ergänzungsheften I u. II der Monatlichen Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands.

¹⁾ Über Veröffentlichungen im Reichsanzeiger vor 1930 vgl. Quellennachweis im Statistischen Jahrbuch 1929 S. XXIX.

²⁾ Von 1914 bis 1919 sind die Veröffentlichungen unterbrochen.

Besondere Arbeiten

Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, 2. Teil, Berlin 1907.

Die Entwicklung des Auswärtigen Handels des Deutschen Zollgebiets von 1836-1905.

Der Warenhandel zwischen dem Deutschen Reich und Rußland in den Jahren 1872, 1873 und 1874

1. R. Bd. 20, S. III, 1.

Die verschiedenen Methoden der Bearbeitung der Statistik des auswärtigen Warenverkehrs (in 11 Ländern Europas), synoptisch dargestellt

1. R. Bd. 43, Jan.-Heft 1880 (S. 19-33).

Warenverkehr des deutschen Zollgebiets mit dem Ausland in den Jahren 1880-1889 ... N. F. Bd. 61¹⁾.

Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets (1889 bis 1900), Berlin 1901, Fol. (5, 17 und 19 Bogen).

Getreideein- und -ausfuhr der hauptsächlichsten Erzeugnisse und Bezugsländer in den Jahren 1890/1894 V.-H. 1895, II.

Getreidefrachten zwischen überseeischen Ländern und Mannheim 1888/1902, 1893/1907... V.-H. 1903, II; 1908, IV.

Der Absatzkampf auf den nördlichen Märkten V.-H. 1933, IV.

Japan auf dem Weltmarkt... V.-H. 1934, I.

Saisonschwankungen im Textilaußenhandel... V.-H. 1934, I.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Der deutsche Außenhandel (mtl.). - Der deutsche Außenhandel unter besonderer Berücksichtigung der Bezugs- und Absatzländer (vj.). - Welthandel (vj.). - Der deutsche Außenhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln (hj.). - Zollerträge. - Ausfuhrscheine (j.). (Einfuhrscheine nur bis 1933). - Der Veredelungsverkehr (j.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Der Außenhandel der Donauländer, 1932, 9. - Der deutsche Außenhandel mit Großbritannien, 1932, 21. - Die Ausfuhr der deutschen Spezialindustrien in der Krise, 1933, 13, 14. - Der Außenhandel mit Pelzen und Pelzwaren, 1934, 1. - Herkunft und Bestimmung im Außenhandel 1933, 24. - Verbrauch an Erzeugnissen der Mineralölwirtschaft 1934, 6. - Wirtschaftslage und Außenhandel in den Vereinigten Staaten von Amerika, 1934, 5. - Wirtschaftspolitik und Außenhandel in Frankreich, 1934, 13.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung des deutschen Außenhandels und im Abschnitt XIV (Finanzwesen) die Zollerträge.

VIII. Preise

Wichtigste Veröffentlichungen der neueren Zeit

Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs.

In jedem

- I. Heft: Jahresübersichten der Großhandelspreise wichtiger Waren: Lebens- u. Genussmittel; Futtermittel; Kohlen; Erze, Eisen u. sonstige Metalle; Textilien; Häute, Felle u. Leder; Ölfrüchte, technische Öle u. Fette; Erzeugnisse d. Teer- u. Mineralöldestillation; Papierstoffe u. Papier; Baustoffe einschl. Rundholz; künstl. Düngemittel; verschiedene Waren. Großhandels- u. Kleinverkaufspreise für Seefische.
II. Heft: Großhandels- u. Kleinverkaufspreise für Kohlen in 20 deutschen Städten.
III. Heft: Großhandelspreise wichtig. Waren im Ausland.
II. u. IV. Heft: Einzelhandelspreise für Lebensmittel.
I. - IV. Heft: Preise für Getreide und Schlachtvieh.

Wirtschaft und Statistik

Großhandelspreise (hmtl.). - Großhandelspreise an ausländischen Märkten (mtl.). - Indexziffern der Großhandelspreise (hmtl.). - Preisindexziffern der aus der Landwirtschaft zum Verkauf gelangenden Erzeugnisse (mtl.). - Getreidepreise (j.). - Indexziffern der Baukosten und der Baustoffpreise (mtl.). - Indexziffern der Preise für künstliche Düngemittel

1) Fortgesetzt unter dem Titel:

»Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets nach Herkunfts- und Bestimmungsländern in den Jahren 1890-1896.« Herausgegeben im Reichsamte des Innern, Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht) 1898, Gr. 40. (Auch in 24 Heften nach einzelnen Ländern.)

(mtl.). - Indexziffern der Großhandelspreise im Ausland (mtl.). - Einzelhandelspreise (mtl.). - Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten (mtl.). - Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten in wichtigen Ländern (vj.). - Vorräte an den Weltrohstoffmärkten (mtl.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Die Baukosten von Neubauwohnungen 1928-1930, 1931, 22. - Rabattwesen im Einzelhandel. Ein Beitrag zum Vergleich der Lebenshaltungskosten in der Gegenwart mit denen der Vorkriegszeit, 1932, 18. - Preisindexziffern der aus der Landwirtschaft zum Verkauf gelangenden Erzeugnisse Neue Berechnung, 1932, 21. - Die Saisonschwankungen der Preise landwirtschaftlicher Erzeugnisse, 1933, 13. - Währungskampf und Preisentwicklung, 1933, 17. - Preisverlauf der landwirtschaftlichen Erzeugnisse, 1933, 18. - Preisbindungen und Preisverlauf, 1933, 20. - Baustoffpreise in der Bauperiode 1933, 1933, 22. - Preisbewegung und Preisspannen, 1933, 23. - Festigung der Schlachtviehpreise, 1933, 24. - Preisbewegung der Kraftfahrzeuge, 1934, 3. - Entspannung im deutschen Preisgefüge, 1934, 4. - Preisentwicklung am Baumarkt seit Frühjahr 1933, 1934, Sonderbeilage z. Nr. 6.

Deutscher Reichsanzeiger

Preise für Getreide und Kartoffeln an deutschen Märkten (wöchentlich).

Zahlen zur Geldentwertung 1914 bis 1923

Sonderheft 1 zu »W. u. St.« 1925.

In den folgenden Nachweisen verwendete Abkürzungen:

- J.-D. = Jahresdurchschnitte.
Vj.-D. = Vierteljahrsdurchschnitte.
M.-D. = Monatsdurchschnitte.
W.-D. = Wochendurchschnitte.

A. Preise im Inland

I. Großhandelspreise

Allgemeine Übersichten

Großhandelspreise wichtiger Waren an deutschen Plätzen (1917-1920 auch öffentlich geregelte Preise)

1871/1882: J.-D. ... V.-H. 1903, I.
1879-1920: M.-D. u. J.-D. ... M.-H. 1879-1891, XII; V.-H. 1893-1920, I; 1920, IV.
1921-1923: M.-D. ... Jb. 1921/22-1924/25.
1921 bis März 1922: W.-D. ... Jb. 1921/22.
1924fg.: M.-D. u. J.-D. ... V.-H. 1925, I u. IV; 1926 u. 1927, II; 1928, I fg.

Inhalt: 1871-1920: Getreide, Mais, Hopfen, Kartoffeln, Schmalz, Mehl, Butter, Zucker, Kartoffelspiritus, Rüböl; Heringe; Kolonialwaren; Häute und Felle; Textilien; Kautschuk; Eisen, Metalle; Steinkohlen; Petroleum.

Seit 1921: Siehe oben »Wichtigste Veröffentlichungen der neueren Zeit« (Inhaltsangabe des I. Hefts der Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs).

Besondere Arbeiten

Großhandelspreise in Hamburg.

1851/1878 und 1871/1894: J.-D.

V.-H. 1897, I u. 1895, IV.

Grundlagen und Ergebnisse der Statistik der Großhandelspreise ... V.-H. 1933, I.

Übersichten für einzelne Warengattungen

Getreide, Futtermittel, Mehl

Getreidepreise an deutschen Plätzen

an den einzelnen Börsentagen

1892-1912. ... V.-H. 1893, I; 1896-1913, I.

in Monatsdurchschnitten

1913-1914. ... V.-H. 1914 u. 1915, I.

1914/1920. ... V.-H. 1921, II.

1921-1924. ... Jb. 1921/22-1924/25.

1924fg. ... in jedem V.-H. seit 1924, I.

in W.-D. im »Deutschen Reichsanzeiger« wöchentlich.

Getreidepreise an deutschen und fremden Plätzen

an den einzelnen Börsentagen

1885-1894. ... V.-H. 1895, I u. II.

1892/1896. ... V.-H. 1897, I.

1896-1912. ... V.-H. 1898-1913, I.

Aug. 1921/Okt. 1923. ... Jb. 1923.

in Monats- und Jahresdurchschnitten
 1895—1909: V.-H. 1895 u. 1900, III; 1905 u. 1910, II.
 in Wochen-, Monats- und Vierteljahredurchschnitten
 1898—1911: in jedem V.-H. von 1898, II—1911, II.
 in Wechendurchschnitten
 1898—1914: V.-H. 1899—1915, I.

Besondere Arbeiten

Weizen- und Roggenpreise in einigen deutschen Städten
 1845/1894 in J.-D. V.-H. 1895, III.
 Weizenterminpreise in Berlin (und ausländischen Plätzen)
 am Ende jeder Woche 1892/1896 V.-H. 1897, I.
 Weizen- und Roggenpreise an deutschen Fruchtmarkten
 1897/1899 u. 1898/1900 V.-H. 1899 u. 1900, I.
 Beiträge zur Statistik der Fruchtmarktpreise
 V.-H. 1901, II; 1902 u. 1903, I.
 Getreidepreise in Mannheim 1898—1912 in M.-D.
 V.-H. 1903, II; 1908 u. 1913, IV.
 Hafer-, Heu- und Strohpreise 1846/1895, 1883—1913 in
 J.-D. V.-H. 1896, 1903 u. 1914, IV.
 Maispreise an deutschen (und fremden) Börsenplätzen
 1885—1911 in M.-D.
 V.-H. 1897, 1902, 1907 u. 1912, II.
 Getreide- und Mehlpreise in Straßburg 1892/1896 in
 M.-D. V.-H. 1897, IV.
 Roggenbrot-, Roggenmehl- und Roggenpreise in Berlin
 1886—1915 in M.-D.
 V.-H. 1893 u. 1896, I; 1906, 1911 u. 1916, IV.

Schlachtvieh, Fleisch, Fische

Schlachtviehpreise

1894—1899 in M.-D. u. J.-D. V.-H. 1896—1900, I.
 1898—1915 in M.-D. u. J.-D. V.-H. 1899—1916, I.
 1899—1916 in M.-D. u. J.-D.
 in jedem V.-H. von 1899, II—1916, II.
 1916: Richtpreise V.-H. 1917, I.
 Dez. 1917: Höchstpreise V.-H. 1918, I.
 1921—1922 in M.-D. u. J.-D.
 V.-H. 1921, I—III; 1922, I—1923, I.
 1922—1924 in M.-D. u. J.-D. Jb. 1923, 1924/25.
 1924fg. in M.-D. in jedem V.-H. seit 1924, I.

Schlachtviehpreise im Durchschnitt der deut-
 schen Märkte
 1902—1915 in M.-D. V.-H. 1906
 u. 1907, III; 1908, II; 1909—1916, III.

Vieh- und Fleischpreise

1890/1894, 1891—1914 in M.-D. V.-H. 1895, I;
 1896, II; 1900, 1905, 1910 u. 1915, IV.
 Weitere laufende Veröffentlichungen s. unter »Großhandels-
 preise, Allgemeine Übersichten«.

Fischpreise

1891—1915 in M.-D. u. J.-D.
 V.-H. 1901, II; 1906, 1911, 1916, III.
 1920—1921 in M.-D. V.-H. 1920 u. 1921, IV.
 1924fg. in M.-D. u. J.-D. V.-H. 1925 u. 1926, I;
 1927, II; 1928, I fg.

Besondere Arbeiten

Viehpreise
 in Berlin 1881/1905 in M.-D. u. J.-D. V.-H. 1906, II.
 in deutschen Städten 1898—1912 in M.-D. u. J.-D.
 V.-H. 1903 u. 1913, II.
 Vieh- und Fleischpreise in 10 deutschen Städten
 1896/1900 in J.-D. V.-H. 1901, III.
 Fleischpreise in 25 deutschen Städten 1884/1893 in J.-D.
 V.-H. 1894, IV.
 Rindfleischpreise in 24 preuß. Städten 1894/1901 in J.-D.
 V.-H. 1902, II.
 Wild- und Geflügelpreise in Berlin 1892/1901 in M.-D.
 V.-H. 1902, II.

Sonstige Lebensmittel

Kartoffelpreise

in W.-D. im »Deutschen Reichsanzeigers«
 wöchentlich.
 in M.-D. s. unter Großhandelspreise, Allgemeine Über-
 sichten.
 Preise für Frühkartoffeln nach Tagen (ab 1926)
 V.-H. 1931, I fg.

Besondere Arbeiten

Getreide-, Kartoffel- und Fleischpreise in Preußen,
 Bayern, Württemberg, Baden und Hessen (Landes-
 durchschnitt) 1879/1893 in J.-D. V.-H. 1894, III.
 Preise für Santoskaffee in Hamburg und Mannheim
 1879—1911 in M.-D. V.-H. 1907 u. 1912, II.
 Lebensmittelpreise in Städten Preußens, Bayerns,
 Badens und Hessens 1883—1913 in J.-D.
 V.-H. 1899, 1904, 1909, 1914, IV.

Lebensmittelpreise in Straßburg 1895—1914 in M.-D.
 V.-H. 1900, 1905, 1910, 1915, IV.
 Kartoffelpreise an vier deutschen Börsen 1885—1914
 in M.-D. V.-H. 1895, IV; 1905 u. 1915, III.
 Hülsenfruchtpreise in 24 preußischen Städten 1885—1914
 in J.-D. V.-H. 1905, 1910 u. 1915, IV.
 Die Entwicklung der Hopfenpreise seit 1924
 V.-H. 1931, III.

Industriestoffe und industrielle Erzeugnisse

Kohlenpreise in deutschen Städten

1901—1910 in M.-D. V.-H. 1906 u. 1911, II.
 1913—1919 in M.-D. V.-H. 1914—1920, II.
 Mai 1920—März 1922 ab Zeche in M.-D. Jb. 1921/22.
 Dez. 1921—Okt. 1923 nach Festsetzungsdaten. Jb. 1923.
 1924 fg. in M.-D. V.-H. 1925, I;
 1926, III; 1928, IV; 1929, — 1933, II.
 1901—1913, 1924—1933 in J.-D., M.-D. Dez. 1933
 V.-H. 1934, II.

Börsenpreise von Roheisen, Blei, Kupfer und Zink
 1881—1915 V.-H. 1896, 1906, 1911, 1916, IV.
 Weitere laufende Veröffentlichungen s. unter »Großhandels-
 preise, Allgemeine Übersichten«.

Besondere Arbeiten

Preise von Eisen und Eisenwaren 1883/1898
 V.-H. 1899, IV.
 Preise für Erz, Roheisen, Halbfabrikate u. Edelmetalle
 1921—März 1922 in M.-D. Jb. 1921/22.
 Preise für Kohle, Eisen, künstliche Düngemittel und
 Zement nach Stichtagen der Neufestsetzung Dez.
 1921—Okt. 1923 Jb. 1923.
 Rohjute-, Jutegarn- und Jutegewebepreise 1887/1900
 in M.-D. V.-H. 1901, IV.
 Preise für Wolle, Kammzug und Kämmlinge 1892—1911
 V.-H. 1902, III u. 1912, II.
 Preise für Treibstoffe 1924—Febr. 1933 ... V.-H. 1933, I.
 Verteilungsspanne im Einzelhandel mit Brennstoffen
 1924—1933 V.-H. 1933, II; 1934, II.

II. Einzelhandelspreise

Allgemeine Übersichten

Lebensmittelpreise in deutschen Städten

1893—1913 in J.-D. V.-H. 1899, 1904, 1909 u. 1914, IV.
 1892—1911 in M.-D. V.-H. 1897, III;
 1902, 1907 u. 1913, IV.
 1914—1919 in M.-D. V.-H. 1914—1920, II.
 Juli 1916—Jan. 1920: Höchstpreise
 V.-H. 1916, III—1920, II.

**Einzelhandelspreise wichtiger Lebensmittel in
 deutschen Städten**

1921 fg. in M.-D. V.-H. 1921, III u. IV; 1922, II
 u. IV; 1923, III; 1924, I, II u. IV; 1925, II u. IV fg.
 1926 fg. in M.-D. u. J.-D. Jb. 1927 fg.

Übersichten für einzelne Warengattungen

Seefischpreise in deutschen Städten

1921 in M.-D. V.-H. 1921, IV.
 1924 fg. in M.-D. V.-H. 1925 u. 1926, I;
 1927, II; 1928, I fg.

Kohlenpreise in deutschen Städten

1913—1920 in M.-D. V.-H. 1914—1921, II.
 1921—März 1922 in M.-D. Jb. 1921/22.
 1924 fg. in M.-D. V.-H. 1925, II;
 1926, III; 1928, IV; 1929, II fg.

Besondere Arbeiten

Kartoffelpreise und Butterpreise in deutschen Städten
 1885/1894 in J.-D. V.-H. 1895, II.
 Preise von Schweinefleisch, Speck und Schweineschmalz
 in preußischen Städten 1883/1902 in J.-D.
 V.-H. 1903, II.
 Rindfleischpreise in preußischen Städten 1894/1901
 in J.-D. V.-H. 1902, II.
 Fleischpreise in Preußen 1894/1903 in M.-D.
 V.-H. 1904, II.
 Fischpreise in Berlin, Breslau und Dresden 1891/1900,
 in Berlin 1901/1905 in M.-D.
 V.-H. 1901, IV; 1906, III.
 Trinkbranntweinpreise 1911—1913
 V.-H. 1913 u. 1914, I.
 Kleinverkaufspreise der Tabakerzeugnisse in den Rech-
 nungsjahren s. unter »Tabaksteuer« im Ab-
 schnitt XIV »Finanzwesen«.

B. Ausland

I. Großhandelspreise

Übersichten nach Ländern

für verschiedene Waren (landwirtschaftliche Erzeugnisse, Nahrungs- und Genußmittel, Roh- und Betriebsstoffe) für die Zeit nach dem Kriege mit einem Vergleichsjahr aus der Vorkriegszeit

seit 1926 jährlich V.-H. 1926 III. fg. J.-D. und M.-D. (oder * = Monatsstichtage) der Preise in Landeswährung für die folgenden Länder (die in Klammer gesetzten Zahlen bezeichnen die Jahrgänge der V.-H.):

Belgien (1926—1931); Bulgarien (1928 fg.); Dänemark (1927 fg.); Finnland (1926 u. 1927); Frankreich (1926 fg.); Großbritannien (1926 fg.); Italien (1926 fg.); Lettland* (1926—1928); Niederlande (1926 fg.); Österreich (1926 fg.); Polen* (1926 fg.); Rußland (UdSSR)* (1927—1929); Schweden (1926 fg.); Schweiz* (1927 fg.); Spanien (1926—1932); Tschechoslowakei* (1926 fg.); Ungarn* (1927 fg.); Britisch-Indien (1926 fg.); Japan (1926, 1927, 1930 fg.); Canada (1927, 1929, 1930 fg.); Vereinigte Staaten von Amerika (1926 fg.).

Ältere Veröffentlichungen für einzelne Länder

Bulgarien: 1895/1902 in M.-D. V.-H. 1903, III.
 Frankreich: 1886—1915 in M.-D.
 V.-H. 1896, III; 1901, 1906, 1911 u. 1916, IV.
 Großbritannien: 1846—1895 in J.-D. V.-H. 1896, II.
 1896—1916 in M.-D.
 V.-H. 1901, 1907, 1912 u. 1917, III.
 Luxemburg: 1839/1901 in J.-D. V.-H. 1902, III.
 Niederlande: 1886—1915 in M.-D.
 V.-H. 1896, III; 1901, 1906, 1911 u. 1916, IV.
 Norwegen: 1878/1897 in J.-D. V.-H. 1899, II.
 Rußland: 1846/1895 u. 1890/1899 in J.-D.
 V.-H. 1897 u. 1901, II.
 Serbien: 1863/1900 in J.-D. V.-H. 1903, III.
 Ungarn: 1886/1895 in M.-D. V.-H. 1896, IV.
 Vereinigte Staaten von Amerika: 1894—1912 in J.-D.
 u. M.-D. V.-H. 1899, 1904 u. 1909, III; 1914, IV.

Übersichten nach Waren

Allgemeine Übersichten

Großhandelspreise an ausländischen Märkten

in *R.M.*
 (Lebens-, Futter- und Genußmittel, Industriestoffe)
 1913, 1926 fg. in J.-D. u. (ab 1927) M.-D.
 V.-H. 1923, 1929, III.

Originalpreise und Preise in *R.M.*
 1913, 1925 fg. in M.-D. u. J.-D. Jb. 1929 fg.

Getreidepreise in einigen europäischen Staaten
 1871/1900 in J.-D. V.-H. 1902, III.
 1892—1914 in J.-D. u. M.-D. V.-H. 1896—1915, I.
 1898—1912 in M.-D. V.-H. 1903, 1908, 1913, III.

Getreide- und Viehpreise 1905/1914 in J.-D. ... Jb. 1915.
Viehpreise
 1898—1918 in M.-D. V.-H. 1899—1919, I.
 1898—1919 in M.-D. u. Vj.-D. ... V.-H. 1904, II—1919, III.
 1899—1908 in M.-D. V.-H. 1904, II; 1909, III.
 s. auch unter »Preise im Inland«.

Besondere Übersichten für einzelne Länder

Belgien:
 Getreide-, Kartoffel-, Heu- und Strohpreise
 1848/1897 in J.-D. V.-H. 1898, II.
 Getreide- und Kartoffelpreise
 1898—1909 in M.-D.
 V.-H. 1901, 1904, 1907 u. 1910, III.
 Viehpreise
 1871/1895 in J.-D. V.-H. 1898, II.

Dänemark:
 Roggen-, Gerste- und Haferpreise
 1847/1896 in J.-D. V.-H. 1897, IV.
 Viehpreise in Kopenhagen
 1920 in M.-D. V.-H. 1920, IV.

Großbritannien:
 Getreidepreise
 1802/1901 in J.-D. V.-H. 1902, IV.
 Rindvieh- und Hammelpreise
 1894—1903 in Vj.-D. V.-H. 1899, II u. 1904, IV.

Fleischpreise
 1894—1913 in Vj.-D. V.-H. 1899, II;
 1904, IV; 1909—1913, II; 1914, III.

Robeisenpreise
 1885—1910 in M.-D. ... V.-H. 1898, IV; 1907 u. 1912, II.

Börsenpreise von Blei, Kupfer, Zink und Zinn in London und New York
 1885—1909 in M.-D. ... V.-H. 1898, III; 1906 u. 1911, II.

Frankreich:
 Getreidepreise
 1890—1909 in M.-D. ... V.-H. 1900, II; 1905 u. 1910, III.
 Viehpreise in Paris
 1891/1895 in M.-D. V.-H. 1896, II.

Norwegen:
 Getreidepreise
 1820/1897 in J.-D. V.-H. 1899, II.

Österreich-Ungarn:
 Getreidepreise
 1894—1915 in M.-D. u. J.-D. V.-H. 1897
 u. 1900, IV; 1904, 1908 u. 1912, III; 1916, IV.
 Getreidepreise in Wien und Budapest
 1873/1902 in M.-D. V.-H. 1903, IV.
 Getreide- und Viehpreise in Budapest
 1886/1895 in M.-D. V.-H. 1896, IV.
 Viehpreise in Wien
 1885/1895 in M.-D. V.-H. 1897, II.

Schweiz:
 Getreide- und Mehlprie in Bern
 1891/1900 in M.-D. V.-H. 1902, II.

Vereinigte Staaten von Amerika:
 Roggen-, Gerste- und Haferpreise
 1896—1910 in M.-D. ... V.-H. 1902, II; 1907 u. 1912, IV.
 s. auch unter »Großbritannien«.

II. Einzelhandelspreise

Übersichten für verschiedene Länder 1913/14, 1921 fg. für einzelne Monate, ab Jan. 1928 in M.-D. und J.-D. — s. »Internationale Übersichten« im Jb. 1921/22 fg.

C. Indexziffern für In- und Ausland

Indexziffern der Großhandelspreise

Verhältniszahlen für Großhandelspreise wichtiger Waren an deutschen Plätzen

1899—1918. V.-H. 1905—1919, I
 Deutsche Indexziffern der Großhandelspreise

1851/1923 (alte Berechnung)
 Sonderheft 1 zu »W. u. St.« 1925.
 1880—Juni 1926 (alte Berechnung) Jb. 1921—1926.
 1924 fg. (neue Berechnung) Jb. 1927 fg.

Indexziffern der Baustoffpreise und der Baukosten
 1921 fg. Jb. 1924/25 fg.

Indexziffern der Preise für künstliche Düngemittel
 1916 fg. und für Chemikalien 1922 fg. Jb. 1924/25 fg.

Indexziffern der Preise industrieller Fertigwaren
 Okt. 1916 fg. V.-H. 1925—1927, II; 1928, I fg.

Indexziffern der Großhandelspreise des In- und Auslands
 1913 fg. in J.-D. u. (ab 1920) in M.-D. Jb. 1921/22 fg.

Besondere Arbeiten
 *Methode der neuen Berechnung der Großhandelsindexziffer W. u. St. 1926, 23; V.-H. 1927, I (S. 37) u. 1932, I.
 Neuberechnung der Indexziffer der Baukosten ab 1924 W. u. St. 1933, 14; V.-H. 1934, I.
 Indexziffer der Großhandelspreise industrieller Fertigwaren (Methode) V.-H. 1934, II.

Indexziffern der Lebenshaltungskosten

Teuerungszahlen für die in die Reichsteuerungsstatistik einbezogenen Gemeinden

1920—1925 V.-H. 1920, I u. III; 1921, II u. IV;
 1922, I—III; 1923, I u. III; 1924, I u. IV; 1925, I.

Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten
 Februar 1920—April 1925 in M.-D. } Jb. 1924/25.
 April 1923—Februar 1925 nach Stichtagen }
 Dez. 1923 fg. auf erweiterter Grundlage in M.-D. u. J.-D. } Jb. 1926—1934.
 Jan. 1923 fg. auf neuer Grundlage in M.-D. u. J.-D. } Jb. 1934, ...

Indexziffern für die Lebenshaltungskosten im In- und Ausland

1913 fg. in J.-D. u. (ab 1922) in M.-D. Jb. 1921/22 fg.

Besondere Arbeiten

Teuerungstatistik und Reichsindexziffer V.-H. 1924, I. Neuberechnung der Reichsindexziffer im Jahre 1925

W. u. St. 1925, 5; V.-H. 1926 u. 1927, I. Neuberechnung der Reichsindexziffer im Jahre 1934
W. u. St. 1934.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze Darstellung der Preisstatistik.

IX. Löhne, Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

A. Löhne und Gehälter (einschließlich Arbeitszeit)

Tatsächliche Arbeitsverdienste

Bergarbeiterlöhne

seit 1903 fg. R.-Arb.-Bl. 1903/04 fg. im Steinkohlenbergbau des Oberbergamtsbezirks Dortmund
1884/1913 u. 1924/1926. Jb. 1927.

Lohn- und Gehalterhebung

Febr. 1920 Bd. 293

Lohnerhebungen

Textilindustrie: Sept. 1927 W. u. St. 1928, 5.
Sept. 1930 .. W. u. St. 1931, 12 u. V.-H. 1931, II.
Sept. 1933 .. W. u. St. 1934, 3.12 u. V.-H. 1934, II.
Holzgewerbe: März 1928 W. u. St. 1928, 15.
März 1931 .. W. u. St. 1931, 20 u. V.-H. 1931, III.
Chemische Industrie: Juni 1928 .. W. u. St. 1929, 4.
Juni 1931 .. W. u. St. 1932, 6 u. V.-H. 1932, I.
Metallverarbeitende Industrie: Okt. 1928
W. u. St. 1929, 11, 17, 21, 24.

Okt. 1931

W. u. St. 1932, 14, 15, 20, 24 u. V.-H. 1932, II, IV.
Eisen- und stahlerzeugende Industrie: Okt. 1928

W. u. St. 1930, 4.

Okt. 1931 W. u. St. 1932, 12 u. V.-H. 1932, II.

Schuhindustrie: März 1929 W. u. St. 1929, 20.

März 1932 W. u. St. 1932, 18 u. V.-H. 1932, III.

Buchdruckgewerbe: Juni 1929 W. u. St. 1930, 8.

Juni 1932 W. u. St. 1933, 11 u. V.-H. 1933, II.

Steindruckgewerbe: Juli 1929 W. u. St. 1930, 13.

Juli 1932 W. u. St. 1933, 23 u. V.-H. 1933, IV.

Baugewerbe: Aug. 1929

W. u. St. 1930, 3, 8, 15; 1931, 4.

Aug. 1932 .. W. u. St. 1933, 8, 17 u. V.-H. 1933, II, IV.

Papierherstellende Industrie: Mai 1930

W. u. St. 1931, 7 u. V.-H. 1931, I.

Braugewerbe: August 1930

W. u. St. 1931, 11 u. V.-H. 1931, I.

Suß-, Back- und Teigwarenindustrie: März 1931

W. u. St. 1931, 21 u. V.-H. 1931, III.

Gehalterhebungen

Bankgewerbe: Febr. 1934. W. u. St. 1934, 14.

Tariflöhne und Tarifgehälter

laufende monatliche, ab 1932 etwa vierteljährliche Berichterstattung in »W. u. St.« über die tariflichen Stundenlöhne für Facharbeiter, angeleitete Arbeiter und ungelernete Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe in 17 Gewerben (bis März 1931 Stunden- und Wochenlöhne gelernter und ungelernerter Arbeiter in 12 Gewerben), über Neuabschluss und Änderung von Tarifverträgen und -löhnen.

Ortslöhne (früher ortsübliche Tagelöhne)

1892 fg. Zentralblatt f. d. Deutsche Reich.
1923 fg. Reichsministerialblatt, zuletzt 1933, Nr. 52.
Ab 1. Sept. 1929 auch R.-Arb.-Bl., zuletzt 1933, Nr. 36.

Jahresarbeitsverdienste der land- und forstwirtschaftlichen Arbeiter

1922. Zentralblatt f. d. Deutsche Reich.
1923-1925
Reichsministerialblatt 1923 fg., zuletzt 1925, Nr. 66.

Tarifverträge

1903-1906. Beiträge z. Arb.-St. Nr. 3-5, 8.
1907-1909. R.-Arb.-Bl. 1908, XII; 1909, I. u. II; Sond.-Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1909, XI u. 1910, VIII.
1910-1915. 4., 5., 7., 10., 12. u. 15. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.
1916-1918. R.-Arb.-Bl. 1918 u. 1919, IV; 1920, I.
1919-1922. 23., 26., 27., 31. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.
1923. Beilage z. R.-Arb.-Bl. 1924, Nr. 29/30.
1924-1928. 35., 40., 43., 47., 55. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.
1930 für Angestellte. 57. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.
1930 für Arbeiter. 58. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.

Besondere Arbeiten

Erhebungen über die Arbeitslöhne in Deutschland. Überlichten über die von Behörden und Vereinen veranstalteten Aufnahmen zur Lohnstatistik V.-H. 1893, III.

Erhebungen über die Arbeitszeit¹⁾

in Bäckereien und Konditoreien. Berlin 1892.
im Handelsgewerbe. Berlin 1893.
im Handelsgewerbe und kaufmännischen

Betrieben. Berlin 1896.

im Fleischerhandwerk. Berlin 1903.

im gewerblichen Fuhrwerksgewerbe. Berlin 1904.

im Binnenschiffahrtsgewerbe. Berlin 1907.

in Plüt- und Waschanstalten. Berlin 1907.

Die Regelung des Arbeitsverhältnisses der Gemeindearbeiter in deutschen Städten, Berlin 1908 u. 1909.
Beiträge z. Arb.-St. Nr. 9 u. 10.

Gebiete und Methoden der amtlichen Arbeiterstatistik in den wichtigsten Industriestaaten, Abschnitt V: Statistik des Arbeitslohn und der Arbeitszeit von Dr. Meerwarth, Berlin 1913. Beiträge z. Arb.-St. Nr. 12.

Gewerkschaftliche Lohnerhebungen während des Krieges R.-Arb.-Bl. 1917, S. 66 fg.

Die Löhne der Arbeiterschaft während des Krieges. R.-Arb.-Bl. 1917, S. 643; 1918, S. 297; 1919, S. 618; 1920, S. 62.

Kriegsverdienste der Arbeiterschaft bis Anfang 1919 nach den Jahresberichten der Gewerbeaufsichtsbeamten. R.-Arb.-Bl. 1919, S. 851 u. 937; 1920, S. 56.

Kriegslöhne im Rahmen der deutschen Arbeitsversicherung. Sond.-Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1919, Nr. 11.

Zahlen zur Geldentwertung 1914-1923. VI. Löhne. Sonderheft I zu »W. u. St.« 1925.

Die Schichtung der Lohnneinkommen, Statistik der Beiträge zur Invalidenversicherung 1929-1932. V.-H. 1932, IV.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Entwicklung der Tariflöhne und Tarifgehälter, - Arbeitsverdienste im deutschen Steinkohlen- und Braunkohlenbergbau, - Löhne im Ausland, - Arbeitszeit im In- und Ausland, - Tarifverträge im Deutschen Reich (j.). Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Die Schichtung der Lohnneinkommen im Konjunkturabwuchs 1929-1932. 1933, 1. - Entwicklung der Lohnsummen in der sächsischen Industrie, 1934, 13.

Veröffentlichungen der Abteilung für Statistik in der Deutschen Arbeitsfront:
Wöchentliche Arbeitszeit, 1934, 6. - Schichtung der Arbeitseinkommen im Februar 1934, 1934, 11.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Lohn- und Gehaltsstatistik, sowie der Statistik der Tarifverträge.

B. Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

Im »Reichsarbeitsblatt« sowie in der Statistischen Beilage zu diesem Blatt und in »Arbeit und Arbeitslosigkeit«; Anzeiger der Reichsanstalt f. A. u. A. und Jahresberichte der Reichsanstalt f. A. u. A. wird laufend berichtet:

a. Nach den Meldungen der Arbeitsämter über: Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter und nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise, Arbeitslosigkeit (Zahl der Arbeitslosen bei den Ar-

¹⁾ Vgl. auch: Erhebungen über die Arbeitszeit der Fabrikarbeiterinnen, nach den Berichten der Gewerbeaufsichtsbeamten bearbeitet im Reichsamt des Innern. Berlin 1905.

beisämtern), Landhelfer, Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge, anerkannte Wohlfahrterwerbslose, Fürsorgearbeiter (öffentl. Fürsorge), Notstandsarbeiter in der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge und unterstützte Kurzarbeiter.

- b. Nach den Meldungen der Krankenkassen über:
Die Beschäftigung nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen und über den Personenkreis der Arbeitslosenversicherung.
- c. Nach der Statistik der Deutschen Arbeitsfront (früher Gewerkschaftsstatistik) über:
Arbeitslosigkeit und Arbeitszeit.

Beschäftigung und Arbeitslosenstatistik

Beschäftigungsstand nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen

1904—1920 (mtl.) R.-Arb.-Bl. 1904 fg.
1922—1930 (nach Monaten) V.-H. 1922—1930.
1928 fg. (vj.) R.-Arb.-Bl. 1928 fg.
Okt. 1927 fg. (mtl.) R.-Arb.-Anz. Okt. 1927 fg.,
seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger
der Reichsanstalt f. A. u. A.

Der Arbeitsmarkt nach den Berichten der Industrie
1904—1923 (mtl.) R.-Arb.-Bl. 1904—1928.

Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer am
14. Juni und 2. Dez. 1895

Erg.-H. z. V.-H. 1896, IV.

Die Regelung der Notstandsarbeiten in deutschen
Städten
(1905) Beitr. z. Arb.-Stat. Nr. 2.

Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit
der Arbeitsämter und nichtgewerbsmäßigen
Arbeitsnachweise

1904 fg. (mtl.) R.-Arb.-Bl. 1904 fg.
1921—1930 (nach Monaten) V.-H. 1922—1930.
Okt. 1927 fg. R.-Arb.-Anz. Okt. 1927 fg.,
seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger
der Reichsanstalt f. A. u. A.

Statistische Erhebungen über Arbeitsnachweise
im Deutschen Reich (Ende 1912)

Sond.-Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1913, Nr. 6.

Die Arbeitslosen bei den Arbeitsämtern

Jan. 1930 fg. (mtl.) R.-Arb.-Bl. Jan. 1930 fg.
Jan. 1930 fg. (mtl.) R.-Arb.-Anz. Jan. 1930 fg.,
seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger
der Reichsanstalt f. A. u. A.

Die anerkannten Wohlfahrterwerbslosen bei
den Arbeitsämtern

Aug. 1930 fg. (mtl.) R.-Arb.-Bl. Febr. 1931 fg.
Aug. 1930 fg. (mtl.) R.-Arb.-Anz. März 1931 fg.,
seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger
der Reichsanstalt f. A. u. A.

Fürsorgearbeiter (öffentl. Fürsorge)

Jan. 1931 fg. (mtl.) R.-Arb.-Bl. April 1931 fg.
Aug. 1932 fg. (mtl.) R.-Arb.-Anz. Okt. 1932 fg.,
seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger
der Reichsanstalt f. A. u. A.

Die beschäftigten Landhelfer

April 1933 fg. (mtl.) R.-Arb.-Anz. Mai 1933 fg.,
seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger
der Reichsanstalt f. A. u. A.

Die beim Arbeitsdienst beschäftigten Personen
Jan. 1932 fg. (mtl.) R.-Arb.-Bl. Febr. 1932 fg.
Aug. 1932 fg. (mtl.) R.-Arb.-Anz. Sept. 1932 bis Jan. 1934.

Arbeitslosigkeit und Arbeitszeit (nach der Statist
tik der Deutschen Arbeitsfront [früher Gewerksch
aftstatistik])

1904 fg. (vj., ab 1906 mtl.) R.-Arb.-Bl. 1904 fg.
4. Vj. 1921 u. fg. (nach Monaten) .. V.-H. 1922—1930.
Okt. 1927 fg. R.-Arb.-Anz. Okt. 1927 fg.,
seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger
der Reichsanstalt f. A. u. A.

Erhebung über die Arbeitslosigkeit am 16. Juni 1933
nach den Meldungen der Arbeitsämter
Reichsanstalt f. A. u. A.

Statistik der Arbeitslosenversicherung und Krisen- fürsorge

Der Personenkreis der Arbeitslosenversicherung

Nov. 1927 fg. (mtl.) R.-Arb.-Anz. Nov. 1927 fg.,
seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger
der Reichsanstalt f. A. u. A.
Jan. 1928 (vj.) R.-Arb.-Bl. Jan. 1928 fg.
In der Statistischen Beil. z. R.-Arb.-Bl. (mtl.) ab
Mai 1932.

Die Hauptunterstützungsempfänger

in der Erwerbslosenfürsorge
1920 bis Sept. 1927 .. R.-Arb.-Bl. 1921, Teil II fg.
in der Arbeitslosenversicherung
Okt. 1927 fg. R.-Arb.-Bl. 1927 Teil II fg.
Okt. 1927 fg. R.-Arb.-Anz. Okt. 1927 fg.,
seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger
der Reichsanstalt f. A. u. A.
in der Krisenfürsorge
Jan. 1927 fg. R.-Arb.-Bl. 1927 Teil II fg.
Okt. 1927 fg. R.-Arb.-Anz. 1927 fg.,
seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger
der Reichsanstalt f. A. u. A.

Kurzarbeiter, unterstützte — aus der Arbeits-
losenversicherung und Krisenfürsorge

Febr. 1928 R.-Arb.-Bl. 1928, Nr. 25 fg.
1926 R.-Arb.-Anz. 1928, Nr. 18 fg.,
seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger
der Reichsanstalt f. A. u. A.

Die Notstandsarbeiter in der wertschaffenden
Arbeitslosenfürsorge

Okt. 1927 fg. R.-Arb.-Bl. 1927 fg.
April 1928 fg. R.-Arb.-Anz. Juli 1928 fg.,
seit April 1934 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger
der Reichsanstalt f. A. u. A.

Erhebung in der Erwerbslosenfürsorge am
2. Juli 1926

Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1926, Nr. 40.
R.-Arb.-Bl. 1926, Nr. 42 u. 48 sowie 1927, Nr. 8.

Erhebung in der Krisenfürsorge am 15. Juli 1927

R.-Arb.-Bl. 1927, Nr. 28, 34 und 52.
R.-Arb.-Anz. 1927, Nr. 25, 26 und 1928, Nr. 16.

Erhebung über die Arbeitslosigkeit im Winter
1927/1928

Beil. z. R.-Arb.-Anz. 1928, Nr. 36.

Erhebung in der Arbeitslosenversicherung und
in der Sonderfürsorge bei berufsbüchlicher
Arbeitslosigkeit vom 15. März 1929

Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1929, Nr. 21, 24, 28 u. 32; 1930,
Nr. 1, 5 und 14.
Beil. z. R.-Arb.-Anz. 1929, Nr. 25, 27, 30, 34, 40 und
52; 1930, Nr. 6 u. 14.

Berufsberatung

1922/23 fg. R.-Arb.-Bl. 1924 fg.
1932/33 R.-Arb.-Anz. 1934.

Wanderarbeiter

Ausfertigung von Arbeiterlegitimationskarten

1910/11 fg. Jb. 1913 fg.; V.-H. 1922, I fg.
Nov. 1930 fg. R.-Arb.-Anz. Nov. 1930—1932.

Beschäftigung der Industrie (Ergebnisse der
Industrieberichterstattung)

1904—1928 (mtl.) R.-Arb.-Bl.
1928—1932 V.-H. 1932, III u. 1933, I
seit Juni 1933 W. u. St.

Arbeitskämpfe (Streiks und Aussperrungen)

1899—1901 N. F. Bd. 134, 141, 148.
1902—1917/19 Bd. 157, 164, 171, 178, 188,
195, 230, 239, 249, 259, 269, 278, 279, 290, 292, 290.
1920—1931 R.-Arb.-Bl. 1922 fg.
1932 Jb. 1933.
1. Vjh. 1933 Jb. 1934.
Vorläufige Vierteljahresergebnisse laufend im R.-Arb.-Bl.
Die Organisation der Streikstatistik in England, Frank-
reich, Italien, Österreich und den Vereinigten Staaten
von Amerika V.-H. 1898, IV.

Schlichtungswesen

Veröffentlichung der Ergebnisse 1924fg. im Reichsarbeitsblatt

1924, 1925... R.-Arb.-Bl. 1925, 1926 (Nichtamtl. Teil).
1926fg. R.-Arb.-Bl. 1928fg. (Teil II).
1929—1932 R.-Arb.-Bl. 1930—1933 (Teil II).

Besondere Arbeiten

Arbeitslosigkeit und Beschäftigung in deutschen Wirtschaftsgebieten... V.-H. 1934, II.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Arbeitslosigkeit (Zahl der Arbeitslosen bei den Arbeitsämtern, Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge, Wohlfahrts-erwerbslose nach den Meldungen der Arbeitsämter und der Bezirksfürsorgeverbände, Arbeitslosigkeit und Arbeitszeit der Mitglieder in den Arbeiterverbänden der deutschen Arbeitsfront, Beschäftigung der Industrie (mtl.). — Arbeitslosigkeit im Ausland. — Arbeitskämpfe im In- und Ausland.

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Die Entwicklung des deutschen Arbeitsdienstes vom Januar 1933 bis Januar 1934. 1934, S. — Die Wirtschaftstätigkeit im Jahre 1933, 1934, I. — Die Auswirkungen der unmittelbaren Arbeitsbeschaffung, 1933, Sonderbeilage zu Nr. 21. — Die Finanzierung der Arbeitsbeschaffung und ihre geldwirtschaftlichen Sekundärwirkungen, 1934, 12.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistiken über die Beschäftigung und Arbeitslosigkeit.

X. Verbrauch, Wirtschaftsrechnungen, Umsatz

Verbrauchsberechnungen enthalten insbesondere die »Statistischen Jahrbücher«

und zwar über den Verbrauch von Getreide und Kartoffeln (Jb. 1895—1915, 1923fg.), Fleisch (Jb. 1924/25fg.), von verbrauchssteuerpflichtigen Gegenständen (Jb. 1890fg.), von Stein- und Braunkohlen (Jb. 1890fg.), Eisenerz (Jb. 1911fg.), Roheisen (Jb. 1890fg.), Zink (Jb. 1890fg.), Blei (Jb. 1892fg.), Kupfer (Jb. 1893fg.), Kalisulzsalzen (Jb. 1911fg.), von Gewürzen (Jb. 1893fg.), Heringen (Jb. 1890fg.), Kaffee (Jb. 1890fg.), Kakao (Jb. 1893fg.), Tee (Jb. 1890fg.), Südfrüchten (Jb. 1890fg.), Baumwolle (Jb. 1890fg.), Jute (Jb. 1891fg.), Mineralölen (Jb. 1890fg.).

In den Statistischen Jahrbüchern nicht bis zur neuesten Zeit fortgeführt: Verbrauch von Reis, Salz, Zinn, Farbstoffen, Farbstoffen, Chilesalpeter, Gummi-Arabicum, Kopa, Gold zu gewerblichen Zwecken.

Getreide und Kartoffeln

s. auch Abschnitt III. »Land- und Forstwirtschaft« unter »Ernteterminungen«.

1893/1898 V.-H. 1900, II.

Verbrauch von Gegenständen, die Verbrauchssteuern unterliegen

Bier bzw. Braustoffe, Branntwein, Essigsäure, Leuchtmittel, Mineralöle, Mineralwässer usw., Salz, Schaumwein, Spielkarten, Stärkezucker, Tabak und tabaksteuerpflichtige Erzeugnisse (Zigarren, Zigaretten, Feinschnitt und Pfeifen tabak, Kau- u. Schnupftabak, Zigarettenhüllen), Wein, weinähnliche und weinartige Getränke, Zucker, Zündwaren

s. auch Abschnitt XIV »Finanzwesen« unter »Einnahmen von den verbrauchssteuerpflichtigen Gegenständen«.

Braustoffverbrauch

vgl. unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

Petroleumverbrauch, Kohlenverbrauch

s. auch Abschnitt V »Gewerbe« unter »Gewerbliche Produktion«.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Fleischverbrauch. — Verbrauch von verbrauchssteuerpflichtigen Erzeugnissen.

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Umsätze im Lebensmittelhandel, 1930, 16. — Verbrauch von Erzeugnissen der Mineralölwirtschaft, 1934, 6.

Wirtschaftsrechnungen

Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen

1907 Sond.-H. 2 z. R.-Arb.-Bl. 1909.
1927/28 Einz.-Schr. Nr. 22
Kruppscher Arbeiterfamilien
R.-Arb.-Bl. 1915, Sond.-Beil. z. Nr. 5.
des Kriegsausschusses für Konsumenteninteressen
1916..... R.-Arb.-Bl. 1917 Nr. 2 u. 3.
1917..... Sond.-H. 17 z. R.-Arb.-Bl. 1918.
Zwei Wirtschafterechnungen von Familien höherer Beamten usw. Sond.-H. 3 z. R.-Arb.-Bl. 1911.
Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen im In- und Ausland
Sond.-H. 20 z. R.-Arb.-Bl. 1919.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse aus den Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen 1927/28.

Umsatz

Umsätze
1924fg. Jb. 1931fg.

Besondere Arbeiten

Umsätze im Lebensmittelhandel, W. u. St. 1930, 16. — Umsatzgestaltung im Verteilungsgroßhandel und im Einzelhandel Deutschlands in den Jahren 1924—1931, V.-H. 1931, IV.

XI. Geld- und Kreditwesen

Zahlungsverkehr

Im »Statistischen Jahrbuch« wird regelmäßig berichtet über

Ausprägung von Reichsmünzen Jb. 1890fg.
Umlauf von Reichsmünzen Jb. 1924/25fg.
Banknotenlauf ab 1876 Jb. 1906fg.
Geldumlauf ab 1913 Jb. 1923fg.
Abrechnungsverkehr der Reichsbank Jb. 1914fg.
Giroverkehr der Reichsbank Jb. 1906fg.
Postcheckverkehr ab 1914 Jb. 1924fg.
s. auch unter Geld- und Kreditwesen
Statistisches Handbuch I, Abschnitt VII.

Quellen:

Verwaltungsberichte und Wochenanweise der Reichsbank, Privatnotenbanken, Rentenbank. Nachweisungen über Münzprägungen des Reichs. Geschäftsberichte über die Ergebnisse des Postcheckverkehrs. Berichte über die deutschen Abrechnungsstellen.

Besondere Arbeiten

Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923. VII. Geld- und Finanzwesen Sonderheft I zu W. u. St. 1925.
Geldumlauf und Goldstock 1876/1914 Jb. 1929.

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:

Geldumlauf (mtl.). — Abrechnungsverkehr (mtl.). — Postcheckverkehr (mtl.). — Giroverkehr (mtl.). — Münzprägungen und Münzumlauf (mtl.).

Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:

Der Stückgeldumlauf in der Weltwirtschaft 1932, 23. — Die zentralen Zahlungsbilanzreserven und ihre Verteilung, 1933, 9.

Notenbanken

Im »Statistischen Jahrbuch« wird berichtet über:

Stand der Notenbanken, Geschäftsverhältnisse der Reichsbank, Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank, Metallvorräte der Reichsbank.

s. auch unter Geld- und Kreditwesen

Statistisches Handbuch I, Abschnitt VII.

Quellen:

Verwaltungsberichte und Wochenanweise der Reichsbank usw.

Besondere Arbeiten

Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923. VII. Geld- und Finanzwesen. Sonderheft 1 zu W. u. St. 1925.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Notenbanken (mtl.).
Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:
Reichsbankgewinne und Rentenmarkabwicklung 1924 bis 1931, 1932, II.

Banken, Sparkassen und Genossenschaften**Die deutschen Banken**

1924-1926 Finz.-Schr. Nr. 3.
(enthält auch Material für die Vorkriegszeit).

Jahresbilanzen der Banken

1913, 1924—1923 fg. Jb. 1929 fg.

Sparkassen

1900 fg. Jb. 1903 fg.
1924—1933. V.-H. 1926, IV;
1927, III; 1929, I; 1930, I u. III; 1931, I; 1932 III;
1933, II; 1934, II.

Quellen:

Banken: Jahresbilanzen der A.-G.- und G. m. b. H.-Banken, Monatsbilanzen der Kreditbanken. — Sparkassen: Monatsnachweisungen über Stand und Bewegung der Spareinlagen, Zweimonatsbilanzen und Jahresnachweisungen über Stand und Bewegung der Spareinlagen und über die Jahresbilanz, Zweimonatsbilanzen der Kommunalbanken. — Kreditgenossenschaften: Zweimonatsbilanzen der gewerblichen Genossenschaftsbanken, Monats- und Vierteljahresnachweisungen der Konsumvereine. — Monatsbilanzen der genossenschaftlichen Zentralkreditinstitute. — Monatsnachweisungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute über den Umlauf an Schuldverschreibungen und den Bestand an Deckungsdarlehen.

Besondere Arbeiten

Die gewerblichen Genossenschaftsbanken im Jahre 1930/1931 V.-H. 1931, III.
1931/1932 V.-H. 1933, II.
Stand und Bewegung der Spareinlagen bei den Konsumvereinen (Repräsentativstatistik) 1924—1932 Jb. 1932, 1933. V.-H. 1934, II.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Zweimonatsbilanzen der Sparkassen. — Spareinlagen der Sparkassen (mtl.) — Aktivgeschäft der Sparkassen (hj.). — Bodenkreditinstitute.
Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:
Die Sparkapitalbildung bei den Konsumvereinen 1924—1930, 1931, 10. — Das Aktivgeschäft der Sparkassen während der Kreditkrise 1931, 1932, 1. — Die Liquidität der Banken, 1933, 24.

Kapitalanlagen der Lebens- und Sozialversicherungen

1913, 1924 fg. Jb. 1929 fg.

Quellen:

Statistik des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung, Jahresberichte des Reichsversicherungsamts und der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, Zweimonatsnachweisungen der größten privaten Lebensversicherungsunternehmen und der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten, Monatsnachweisungen der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte und der Träger der Invalidenversicherung.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Kapitalanlagen, die Summen der abgeschlossenen Kapitalversicherungen und die Prämieinnahmen der privaten und öffentlichen Lebensversicherungsunternehmen (2mtl.). — Vermögensanlagen der Angestellten- und der Invalidenversicherung (mtl.).
Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:
Investitionen der Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung 1928—1931, 1933, 13.

Emissionen

Bei den deutschen Börsen zugelassene Wertpapiere

1897—1914. V.-H. 1898, IV; 1899, II; 1900—1915, I.
1917—1921
V.-H. 1918, I; 1919 u. 1920, II; 1921, III; 1922, I.
1924—1926. V.-H. 1925, III; 1926 u. 1927, I.

Bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassene Wertpapiere i. J. 1907 (erweiterte Darstellung für 1897 bis 1907) V.-H. 1908, II.

Abstempelung von Wertpapieren

1924—1929. V.-H. 1925, IV; 1926—1930, I.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Ausgabe von Wertpapieren im Deutschen Reich (mtl.). — Verwendungszweck und Herkunft der deutschen langfristigen Anleihen im Auslande (mtl.). — Der Umlauf von Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen (j.). — Die Wertpapieremissionen auf den wichtigsten Kapitalmärkten (j.).
Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Die Aufwertung von Industrieobligationen, 1927, 14. — Die Stundung von aufgewerteten Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen, 1932, 24.

Kreditvolumen

Stand der Spareinlagen bei den Sparkassen und den 5 großen Genossenschaftsverbänden. Jb. 1930 fg.
Umlauf deutscher Schuldverschreibungen und verzinslicher Schatzanweisungen Jb. 1930 fg.
Anstaltskredite Jb. 1929 fg.

Besondere Arbeiten

Inhaber-Schuldverschreibungen der Stadt- und Landgemeinden usw. am 31. Dezember 1909, 1910 u. 1912 V.-H. 1910, 1911 u. 1913, II.

Schuldverschreibungen der deutschen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner am 31. Dezember 1910 u. 1912 ... V.-H. 1911 u. 1913, IV.

Schuldverschreibungen der deutschen Bodenkreditinstitute. Stand vom 31. Dezember 1910 u. 1912 V.-H. 1912 u. 1914, I.

Die ausländischen Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reich, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871 I. R. Bd. 2, III.

Umlauf deutscher Schuldverschreibungen V.-H. 1930, II.

Der deutsche Wechselumlauf 1924 bis März 1929 Jb. 1929.

Die Kreditverschuldung der deutschen Wirtschaft V.-H. 1934, II.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Kredite der Banken — langfristige Anstaltskredite.
Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Der Umlauf deutscher Schuldverschreibungen, 1930, 6. — Die von der öffentlichen und privaten Wirtschaft geschuldeten Kredite, 1931, 1. — Die regionale Verteilung der langfristigen Anstaltskredite Ende 1931, 1933, 8, 1932, 1934, 2. — Die Auswirkungen der unmittelbaren Arbeitsbeschaffung, 1933, 21. — Die Finanzierung der Arbeitsbeschaffung und ihre geldwirtschaftlichen Sekundärwirkungen, 1934, 12.

Devisen-, Geld- und Effektenmarkt**Amtliche Berliner Wechselkurse**

1891/1905 Statistisches Handbuch I.
1894 fg. Jb. 1895 fg.
1926—1928 V.-H. 1926, II—1929, II.
1929 fg. V.-H. 1930, I fg.

Devisenkurse in Berlin

Jb. 1929/21 fg.

Devisenkurse im Ausland

1897 fg. Jb. 1907 fg.
1926—1928 V.-H. 1926, II—1929, II.
1929 fg. V.-H. 1930, I fg.

Kursniveau festverzinslicher Wertpapiere

Jb. 1926 fg.

Zinssätze

..... Jb. 1926 fg.

Kurse und Dividenden der an der Berliner Börse gehandelten Aktien

..... Jb. 1930 fg.

Kursbewegung der Aufwertungsschuldverschreibungen

..... Jb. 1930 fg.

Aktienindex

..... Jb. 1923 fg.

Besondere Arbeiten

Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923 II. Valuta. Sonderheft 1 zu W. u. St. 1925.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Kurse und Rendite von Aktien und festverzinslichen Wertpapieren (mtl.). — Kurse und Kurswert der an der Berliner Börse gehandelten Aktien (mtl.). — Aktien-Indizes (mtl.). — Geldsätze, Geldmarkt und Notenbanken (mtl.). — Gold- und Devisenbestände der Welt. — Kurse deutscher u. fremder Staatsanleihen (mtl.). — Geldumlauf (mtl.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Neuberechnung des Aktienindex, 1929, 2. — Geldumlauf, Notenbankkredite und Depositen der Notenbanken im Jahre 1930, 1931, 10. — Die Valuten der Geldentwertungsländer im Jahre 1930, 1931, 2. — Die Währungen im Jahre 1933 und Anfang 1934, 1934, 6. — Das Silber in der Weltwirtschaft, 1934, 12.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik des Geld- und Kreditwesens.

XII. Unternehmungen

Bestand der deutschen Aktiengesellschaften
31. Dez. 1908 V.-H. 1907, IV.

Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Aktiengesellschaften
1907—1925 V.-H. 1908, II; 1909—1920, I; 1922, I u. III; 1923, II; 1924 u. 1925, III; 1926, II, 1926—1933 V.-H. 1927—1934, I.
Vierteljährliche Nachweise
3. Vj. 1908—4. Vj. 1919 V.-H. 1908, IV—1920, I.

Geschäftsergebnisse der deutschen Aktiengesellschaften
1907/08—1916/17 Erg.-H. z. V.-H. 1909—1918, II, 1917/18 u. 1918/19 V.-H. 1920, II; 1921, III, 1924/25 u. 1925/26 V.-H. 1926 u. 1927, IV, 1926, 27, 1927/28 u. 1928/29 V.-H. 1929 u. 1930, II, 1929/30—1931/32 V.-H. 1931—1933, Sond.-H. I.

Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Gesellschaften mit beschränkter Haftung
1910—1923 V.-H. 1911, II; 1912—1920, I; 1922, I u. III; 1923, II; 1924, III.
Vierteljährliche Nachweise
1911—1919 V.-H. 1911, III—1920, I.

Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, bergrechtliche Gewerkschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung
s. auch Abschnitt V unter »Gewerbliche Betriebsstatistik«.

Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (eingetragene Genossenschaften)
Jb. 1900, 1904—1915 und 1917fg.

Quellen (vgl. auch Jahrbuch 1900):
Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften, Aufl. 12fg. Berlin und Leipzig 1908fg.
Handbuch der Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Deutschen Reich, 2. Aufl. Berlin 1909, 3. Aufl. als Handbuch der deutschen Gesellschaften m. b. H., Jahrg. 1917 u. 7. Aufl. Jahrg. 1932.
Bekanntmachungen der Amtsgerichte über Eintragungen usw. von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien sowie von Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Deutschen Reichsanzeiger, Jahrg. 1906fg.
Bilanzen der deutschen Aktiengesellschaften im Deutschen Reichsanzeiger, Jahrg. 1908fg.
Geschäftsberichte der Aktiengesellschaften.
Jahr- und Adreßbuch der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften im Deutschen Reich 1904—1908; 1915. Hrsg. von der Preussischen Zentralgenossenschaftskasse, Berlin.
Nachweisungen der Preussischen Zentralgenossenschaftskasse 1907/08fg. Berlin 1907fg.
Mitteilungen zur deutschen Genossenschaftsstatistik für 1908fg. (Erg.-H. z. Zeitschrift des Preussischen Statistischen Landesamts, Berlin).
Statistische Korrespondenz des Preussischen Statistischen Landesamts 1915fg.

Jahrbücher des »Deutschen Genossenschaftsverbandes« bzw. (vor 1920) des »Allgemeinen Verbandes der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften« und des »Hauptverbandes deutscher gewerblicher Genossenschaften«, des »Generalverbandes der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften«, des »Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften«, des »Zentralverbandes deutscher Konsumvereine«, des »Reichsverbandes deutscher Konsumvereine«.

Besondere Arbeiten

Konzerne, Interessengemeinschaften und ähnliche Zusammenschlüsse im Deutschen Reich Ende 1928
Einz.-Schr. Nr. 1.

Das Eigentum am Kapital der deutschen Aktiengesellschaften (Ergebnisse der Konzernstatistik)
31. 12. 1930—31. 12. 1931 V.-H. 1931—1932, II, 31. 12. 1932 V.-H. 1933, III.

Bestand der in Liquidation oder Konkurs befindlichen deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien am 31. Dezember 1906 V.-H. 1908, I.

Bestand der Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung und sonstigen in deutschen Handelsregistern eingetragenen juristischen Personen am 30. September 1909 Erg.-H. z. V.-H. 1910, II.

Die Aktiengesellschaften und die Gesellschaften mit beschränkter Haftung am 31. Dezember 1919 nebst Vergleich mit der Erhebung von 1909 .. V.-H. 1921, IV.

Stimmrecht der für die Jahre 1920—1923 ausgegebenen Aktien V.-H. 1924, III.

Stimmrecht der an den deutschen Börsen zugelassenen Aktien Jb. 1929fg.

Die tätigen und nichttätigen Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1925 V.-H. 1926, II.

Besteuerung und Rentabilität gewerblicher Unternehmungen Einz.-Schr. Nr. 4.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Gründungen, Auflösungen und Umwandlungen von Unternehmungen nach Rechtsformen (mtl.). — Gründungen, Auflösungen, Kapitalerhöhungen und -herabsetzungen der Aktiengesellschaften (mtl.). — Bilanzstatistik der Aktiengesellschaften (vj.). — Statistik der Stimmrechts- und Vorzugsaktien (j.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Umsätze und Bilanzzahlen deutscher Aktiengesellschaften 1926 u. 1927, 1929, 22. — Die Kapitalherabsetzung in erleichterter Form, 1933, 11. — Die Entwicklung der deutschen Aktiengesellschaften seit der Währungsstabilisierung, 1933, 12.

Die Aktiengesellschaften der deutschen Papierindustrie V.-H. 1933, IV.
Die Entwicklung der Unternehmungen im Jahre 1932 V.-H. 1934, I.

Zahlungsschwierigkeiten (Konkursstatistik)

Vierteljahrsnachweise
1895—1. Vj. 1911 V.-H. 1895, II—1911, II, 1913—1924 V.-H. 1913, II—1925, I, 1925—1927 V.-H. 1925, II—1928, I, 1928—2. Vj. 1930 V.-H. 1928, II—1930, III.

Jahresnachweise
1891/1892, 1893 u. 1894
V.-H. 1893 u. 1894, III; 1895, I
1895—1908 V.-H. 1896—1909, IV, 1909—1914 V.-H. 1910—1914, III, 1915, IV, 1915—1924 V.-H. 1916—1920 III; 1922, II; 1923, I u. IV; 1925 u. 1926, I, 1925—1933 V.-H. 1926, IV; 1927—1934, II, 1925—1932, 1933 finanzielle Ergebnisse nach Eröffnungsjahren V.-H. 1933, IV; 1934, III.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Konkurse und Vergleichsverfahren (mtl.). — Wechselproteste (mtl.). — Zwangsversteigerungen land- u. forstwirtschaftlicher Grundstücke (vj.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
Das finanzielle Ergebnis der 1925—1931 eröffneten Konkurs- und Vergleichsverfahren, 1933, 6, für 1932, 1933, 24.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik der Unternehmungsformen.

XIII. Versicherungswesen

Sozialversicherung

Arbeiterversicherung insgesamt

- 1885—1904 R.-Arb.-Bl. 1906, H. 7 u. 8¹⁾.
 1903—1913 Jb. 1907—1915.
 1919/1921, 1922 Jb. 1923, 1924/25.

Sozialversicherung insgesamt

- 1925 fg. Jb. 1927 fg.

Die deutsche Sozialversicherung

- 1924—1926/27—1933 Bd. 331, 338, 349, 363, 373, 389,
 420, 431, 443.

Besondere Arbeiten

- Die Einwirkung der Versicherungs-Gesetzgebung auf die
 Armenpflege V.-H. 1897, II.
 Atlas und Statistik der Arbeiterversicherung, bearbeitet
 im Reichsversicherungsamt
 R.-Arb.-Bl. 1904, Beilage z. Nr. 3.
 Grundzüge der deutschen Sozialversicherung
 24. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 237, S. 1922.
 Die Sozialversicherung (bzw. Arbeiterversicherung) in
 Europa R.-Arb.-Bl. 1910, Sond.-Beil.
 z. Nr. 7; 1912, Sond.-Beil. z. Nr. 9 u. Nr. 12.
 Die Sozialversicherung in Schweden, Norwegen und Däne-
 mark Bd. 431 (Anhang zum Textteil).

Krankenversicherung

- 1885—1895
 N. F. Bd. 24, 31, 38, 46, 53, 59, 65, 72, 78, 84, 90.
 1896—1905 N. F. Bd. 96,
 121, 127, 133, 140, 147, Bd. 156, 163, 170, 177.
 1906—1915 Bd. 186,
 194, 220, 235, 248, 258, 263, 277, 289, 294.
 1916/1919, 1920/1921, 1922/1923 .. Bd. 298, 303, 324.
 1924—1932 Bd. 331, 338, 349, 363, 373, 389, 420, 431, 443.

Die Krankenversicherung in den Knappschafts-
kassen und -vereinen

- 1885/1904 Bd. 170 (S. 50*)
 1897—1905
 V.-H. 1900, I u. III; 1903, IV; 1906 u. 1907, III.
 1907—1922 V.-H. 1909—1918, II;
 1919, I; 1920, I u. IV; 1922 u. 1923, III; 1924, IV.
 1923 fg. s. oben unter »Krankenversicherung« Bd. 324 fg.

Besondere Arbeiten

- 30 Jahre Krankenversicherung 1885/1914 (Mitglieder,
 Einnahmen, Ausgaben, Vermögen) Bd. 289.
 40 Jahre Krankenversicherung 1885/1924 Bd. 331.
 Die Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der
 Ortskrankenkasse für Leipzig und Umg. 4 Bde.
 Berlin 1910.
 Die Krankenversicherung im Auslande s. Bd. 349, Anhang
 zum Textteil.
 s. auch Abschnitt XVII »Wohlfahrtspflege«.

Unfallversicherung

- 1886 fg. Jb. 1888 fg.

Quellen:

Nachweisung über die Geschäfts- und Rechnungs-
 ergebnisse der Träger der Unfallversicherung. —
 Jährlich in den »Amtl. Nachr. des Reichsversiche-
 rungsamts«, von 1928 ab (für 1928 fg.) »Amtliche
 Nachrichten für Reichsversicherung« und »Reichs-
 arbeitsblatt« (Teil IV).

(Gewerbe-) Unfallstatistik

- 1897 Amtl. Nachr.
 d. R.-V.-A. 1899, Beiheft; 1900, 2. u. 3. Beiheft.
 1907 Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1910, I. Beiheft.
 1927—1932 Amtl. Nachr.
 f. Reichsversicherung 1929—1934, Nr. 5, Beilage.

Besondere Arbeiten

- Die Unfallstatistik nach der Aufnahme vom Jahre 1881
 I. R. Bd. 53, Ergänzungsheft.

Invalidenversicherung

- 1891 fg. Jb. 1892 fg.
 Quellen:

Nachweisung über die Geschäfts- und Rechnungser-
 gebnisse der Träger der Invalidenversicherung.
 »Amtl. Nachr. des Reichsversicherungsamts«, von 1928
 ab (für 1928 fg.) »Amtliche Nachrichten für Reichs-
 versicherung« und »Reichsarbeitsblatt«, Teil IV.

Statistik der Heilbehandlung bei den Versicherungs-
 anstalten der Invalidenversicherung 1897—1912: Bei-
 hefte zu den »Amtl. Nachr. d. Reichsversicherungs-
 amts« 1898—1913.

Statistik der Heilbehandlung bei den Trägern der In-
 validenversicherung 1925, Heilfürsorge in der In-
 validenversicherung 1926; Monatliche Beilage zu den
 »Amtl. Nachr. d. Reichsversicherungsamts«.

Gesundheitsfürsorge in der Invalidenversicherung 1927
 bis 1933: »Amtl. Nachr. für Reichsversicherung« 1928,
 Nr. II; 1929, Beilage z. Nr. 7; 1930, Beilage z. Nr. 6;
 1931 u. 1932, Beilage z. Nr. 8; 1933, Beilage z. Nr. 10;
 1934, Beilage z. Nr. 8 (Sonderausgabe des Reichs-
 arbeitsblattes).

Besondere Arbeiten

- Die Schichtung der Lohneinkommen. Statistik der Bei-
 träge zur Invalidenversicherung
 1929—1932 V.-H. 1932, IV.

Angestelltenversicherung

- 1913 fg. Jb. 1915 fg.

Quellen:

Bericht der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte
 über das Geschäftsjahr 1913 fg., Berlin 1914 fg.
 Beiheft 1 zu der Zeitschrift »Die Angestelltenversiche-
 rung«, Berlin 1914.

10 Jahre Heilverfahren der Angestelltenversicherung
 (1913—1922): Mitteilungen der Reichsversicherungs-
 anstalt für Angestellte, Nr. 4 (1924).

Knappschaftliche Pensionsversicherung

- 1924 fg. Jb. 1927 fg.

Quelle: Geschäftsberichte der Reichsknappschaft.

Arbeitslosenversicherung

- Okt. 1927 fg. Jb. 1929 fg.

Quellen:

Monatl. Angaben Reichsarbeitsblatt Teil II.

Reichs-Arbeitsmarkt-Anzeiger, seit April 1934
 »Arbeit und Arbeitslosigkeit«, Anzeiger
 der R. A. f. A. u. A.

Bericht der Reichsanstalt für Arb.-Vermittl. u.
 Arbeitsl.-Versich. für die Zeit
 vom 1. Okt. 1927—31. Dez. 1928

- R.-Arb.-Bl. 1929, Beilage z. Nr. 6.
 1929 R.-Arb.-Bl. 1930, Beilage z. Nr. 12.
 1930 R.-Arb.-Bl. 1932, Beilage z. Nr. 7.
 1931 R.-Arb.-Bl. 1933, Beilage z. Nr. 7.

Besondere Arbeiten

Die bestehenden Einrichtungen zur Versicherung
 gegen die Folgen der Arbeitslosigkeit im Aus-
 land und im Deutschen Reich. Teil 1—3. 1906. Berlin.
 Die Arbeitslosenversicherung im In- und Ausland.
 R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 12.

— Vgl. auch Abschnitt IX »B. Beschäfti-
 gung und Arbeitslosigkeit«:

- Ausgaben der Arbeitslosenhilfe »Arbeit und
 Arbeitslosigkeit«: Anzeiger der Reichsanstalt f. A. A.

Privatversicherungen

- 1894 fg. Jb. 1896—1902, 1904 fg.

Quellen:

Jahresberichte der Versicherungsgesellschaften.
 Versicherungstatistik über die unter Reichsaufsicht
 stehenden Unternehmungen. Hrg. vom Reichs-
 aufsichtsamt für Privatversicherung. 1902 fg.
 (Berlin 1905 fg.).

Zur Statistik der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften

- 1896—1900 V.-H. 1898,
 I, III u. IV; 1899 u. 1900, III u. IV; 1901, IV.

Zur Statistik der deutschen Privat-Feuerversicherungsgesellschaften

- 1896—1899 V.-H. 1898, IV; 1900, I; 1901 II.
 1900 u. 1901 Jb. 1902 u. 1904.

Geschäftsergebnisse von 13 Privat-Feuerversicherungsgesellschaften auf Gegenseitigkeit 1897 und 1898
 V.-H. 1900, II.

¹⁾ Auch als Sonderabdruck erschienen (Carl Heymanns Verlag).

Öffentliche Feuerversicherung

1893—1920 Jb. 1896—1902, 1904—1923.
1924fg. Jb. 1928fg.

Quellen:

Jahresberichte des Verbandes und der Vereinigung öffentlicher Feuerversicherungsanstalten in Deutschland. — Jahresberichte der Versicherungsanstalten.

Öffentliche Lebensversicherung

1913, 1924fg. Jb. 1928fg.

Quellen:

Jahresberichte des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland. — Jahresberichte der Versicherungsanstalten.

Öffentliche Unfall- und Haftpflichtversicherung

1925fg. Jb. 1930fg.

Quellen:

Jahresberichte des Verbandes öffentlicher Unfall- u. Haftpflichtversicherungsanstalten in Deutschland. — Jahresberichte der Versicherungsanstalten.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Sozialversicherung (Kranken-, Unfall-, Invaliden-, Angestellten-, knappschaftliche Pensions- und Arbeitslosenversicherung). — Ursachen der Betriebsunfälle (J.).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik der Sozialversicherung.

XIV. Finanzwesen

Finanzen des Reichs, der Länder und der Gemeinden (Gemeindeverbände)

Finanzen u. Steuern im In- und Ausland. Ein statistisches Handbuch. 1930.

Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Verwaltung (Reich, Länder, Gemeinden u. Gemeindeverbände)

1913/14, 1925/26 u. 1928/27 Einz.-Schr. Nr. 10.
1927/28 Jb. 1930.
1928/29 Einz.-Schr. Nr. 20.
1929/30 u. 1930/31 Bd. 437.
1931/32 Bd. 440.

Kommunale Finanzwirtschaft. — Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden nach Größenklassen sowie der Gemeindeverbände 1913/14, 1925/26—1928/29 Bd. 387.

Die Finanzlage der Gemeinden und Gemeindeverbände Sonderheft 9 z. W. u. St. 1932.

Verwaltungsaufbau, Steuerverteilung und Lastenverteilung Einz.-Schr. Nr. 6.

Die Finanzwirtschaft vor und nach dem Kriege Einz.-Schr. Nr. 14.

Der Finanzausgleich im Deutschen Reich zwischen Reich u. Ländern Einz.-Schr. Nr. 16.
zwischen Ländern u. Gemeinden .. Einz.-Schr. Nr. 17.

Steuerverteilung und Steuereinnahmen im Deutschen Reich 1928/29 und 1929/30 Einz.-Schr. Nr. 19.

Die öffentliche Verschuldung

31. März 1928 u. 31. Dez. 1929 Einz.-Schr. Nr. 13.
März 1928—März 1930 V.-H. 1930, III.
Der öffentliche Kredit in der Wirtschaftskrise März 1929 bis Dezember 1932 Einz.-Schr. Nr. 27.
Die Bürgschaften der öffentlichen Hand (1928—1933) V.-H. 1934, II.

Finanzen des Reichs und der deutschen Länder 1899/1900—1920/21 V.-H. 1902 u. 1903, II; 1904, III; 1905—1914, II; 1916—1918, IV; 1919, II u. IV; 1921 u. 1922, IV.

Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs 1872/73, 1879/80, 1880/81 fg. Jb. 1880—1915, 1917 fg.
Monatliche Nachweise ab Dez. 1923 ... Jb. 1924/25 fg.

Finanzen der Länder 1924/25 u. 1925/26 Jb. 1924/25 u. 1926.

Die kommunalen Betriebe 1927/28 Einz.-Schr. Nr. 15.

Kassenmäßige Steuereinnahmen der deutschen Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände April 1926—März 1929 Erg.-H. III z. V.-H. 1930.
April 1930—Sept. 1931 V.-H. 1931, IV.

Vierteljährliche Einnahmen aus Reichs-, Landes- und Gemeindesteuern April 1926—März 1929 u. fg. Jb. 1929 fg.

Reparationsleistungen Jb. 1927 fg.
Eine zusammenfassende Darstellung der Reparationsleistungen enthält »Deutsche Wirtschaftskunde« 2. Aufl.

Kriegslasten:

Innere und äußere (Dawesplan, Youngplan) Finanzen und Steuern im In- und Ausland, 1930. — Die Übertragung und Verwendung der deutschen Youngannuitäten W. u. St. 1930, 16. — Die Forderungen der reparationsberechtigten Mächte an das Deutsche Reich V.-H. 1932, I. — Das Lausanner Abkommen W. u. St. 1932, 15.

Personalstand der öffentlichen Verwaltung

31. März 1927 u. 1928 Einz.-Schr. Nr. 18.
31. März 1929 Jb. 1931 u. W. u. St. 1931, 23.

Personalstand und Personalausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich

31. März 1930 Einz.-Schr. Nr. 26.
Jb. 1932 u. 1933.

Quellen:

Reichshaushaltsplan nebst Anlagen.
Drucksachen des Reichstags, insbesondere:
Übersichten der Reichsausgaben und Reichseinnahmen.
Reichshaushaltsrechnung.
Berichte der Reichsschuldenkommission. — Die dem Reichstag gemäß § 1 Abs. 3 der Reichsschuldenordnung jährlich vorzulegenden Anleihen- und Kreditschriften (Reichstagsdrucksachen). — Kreditgesetze des Reichs und der Länder.
Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über die Schulden der Gemeinden. — Statistisches Jahrbuch deutscher Städte. 14. und 21. Jg.
Reichs-Gesetzblatt, Jahrgang 1878 fg.
Aus dem Reichsministerialblatt: Monatliche Übersichten der Einnahmen des Reichs an Steuern, Zöllen und Abgaben.
Die Haushaltspläne und Haushaltsrechnungen der einzelnen Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände.
Bilanzen und Geschäftsberichte öffentlicher Unternehmungen.
Die Londoner Konferenz Juli—August 1924, amtl. Deutsches Weißbuch, Berlin 1925.
Berichte des Generalagenten für Reparationszahlungen 1924—1930.
Gesetze über die Haager Konferenz, RGBl II, 1930.

Einkommensteuer

Die deutsche Einkommenbesteuerung vor und nach dem Kriege Bd. 312.

Veranlagte Einkommensteuer

1920 Jb. 1923 u. Bd. 312.
1925, 1926/1927, 1928, 1929 ... Bd. 348, 375, 391, 430.

Steuerabzug vom Arbeitslohn

1926, 1928 Bd. 359, 378.

Körperschaftsteuer

1920 Jb. 1923 u. Bd. 312.
1925, 1926/27, 1928, 1929 Bd. 348, 375, 391, 430.

Vermögensteuer

Die deutsche Vermögenbesteuerung vor und nach dem Kriege Bd. 337.

Vermögensteuerveranlagung

1925, 1927, 1929 Bd. 357, 379, 390.

Einheitswerte für den Hauptfeststellungszeitraum 1925/1927, 1928/1930 Bd. 365, 392.

Wehrbeitrag

Statistik über einen einmaligen außerordentlichen Wehrbeitrag im Deutschen Reich auf Grund des Reichsgesetzes vom 3. Juli 1913 V.-H. 1919, 2. Erg.-H.

Erbschaftsteuer

Reichserbschaftsteuerstatistik

für das Rechnungsjahr V.-H. 1910—1914, I; 1908—1915 1915, II; 1919 u. 1920, III.

Kalenderjahr Erg.H.z.V.-H. 1926, I, 1921

Die deutsche Erbschaftsbesteuerung vor und nach dem Kriege unter besonderer Berücksichtigung der 1927 u. 1928 erfolgten Veranlagungen Bd. 376.

Die deutsche Erbschaftsbesteuerung nach den Veranlagungen der Jahre 1929 u. 1930 Bd. 388.

Umsatzsteuer

Umsatzsteuerstatistik

1918 u. 1919 V.-H. 1922, I.

1920 u. 1921 V.-H. 1923, III u. IV.

1924, 1925/1927, 1928/29 Bd. 353, 361, 399.

Der Umsatz des Handels 1928 V.-H. 1931, I.

Verkehrssteuern (Stempelabgaben)

Einnahmen aus Kapitalverkehrssteuer, Grunderwerbsteuer, Kraftfahrzeugsteuer, Versicherungssteuer, Rennwett- und Lotteriesteuer, Wechselsteuer, Beförderungssteuer und Börsensteuer.

1924 fg. Jb. 1926 fg.

Ausländische Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reich, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871 I. R. Bd. 2, III.

Verbrauch von Wechselstempelzeichen sowie Einnahme an Wechselstempelsteuer

1873—1876 I. R. Bd. 8, 14, 20, 25.

1877/78—1882/83 .. I. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.

Einnahmen aus Reichsstempelabgaben

1879/80—1913 Jb. 1881—1915.

1914/1918, 1919—1921 Jb. 1919—1923.

Abstempelung von Wertpapieren ab April 1924 s. Abschnitt XI »Geldwesen« unter »Emissionen«.

Grunderwerbsteuer

1920 und 1921 Jb. 1923

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

Einnahmen von den verbrauchsteuerpflichtigen Gegenständen¹⁾

Die deutsche Verbrauchsbesteuerung

1926/27 u. 1927/28 Bd. 350, 364.

1928/29 u. 1929/30 Bd. 394.

1930/31 u. 1931/32 Bd. 426.

1932/33 Bd. 442.

Branntweinsteuer

Branntweinbrennerei und -besteuerung im deutschen Branntweinsteuergelbiete

1872—1882/83 I. R. Bd. 8,

14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.

1883/84—1889/90 M.-H. 1884—1891.

1890/91—1899/00 V.-H. 1892—1901, II.

1900/01—1913/14 V.-H. 1902—1914, I; 1915, II.

1914/15—1918/19 V.-H. 1923, I.

Branntweinbrennerei, Branntweinverbrauch und Branntweinbelastung im deutschen Monopolgebiet (die Statistik wird im Reichsmonopolamt für Branntwein bearbeitet).

Betriebsjahr

1919/20—1925/26 V.-H. 1923

u. 1924, I u. IV; 1925, III; 1926, II; 1927, I.

1926/27 u. 1927/28 Bd. 350 u. 364.

1928/29—1932/33 V.-H. 1930—1934, II.

Zahl der vorhandenen Branntweinbrennereien in ihrem Verhältnis zum Brennrecht nach dem Stande vom 15. Mai 1926 V.-H. 1927, I.

Monatliche Übersichten über Erzeugung, Verbrauch und Bestand inländischen Branntweins: in jedem Hefte der M.-N. (bis einschl. Aprilheft 1909).

Biersteuer

Bierbrauerei und Bierbesteuerung

1872—1876 I. R. Bd. 8, 14, 20, 25.

Berichtigung 1872/1874 I. R. Bd. 14.

1877/78—1882/83 I. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.

1883/84—1890/91 M.-H. 1884—1886, XI;

1887, XII; 1888, XI; 1889, X; 1890, XI; 1891, X.

1891/92—1895/96 V.-H. 1892—1896, IV.

1897—1913 V.-H. 1898—1914, IV.

1914/1917 V.-H. 1921, IV.

1918/1920 V.-H. 1923, III.

1921—1925 V.-H. 1924, II;

1925, I u. IV; 1926, III; 1927, I.

1926—1932 Bd. 350, 364, 394, 426, 442.

1933, erste Hälfte (vorläufige Ergebnisse) ... Bd. 442.

Biererzeugung (Braustoffverbrauch usw.) — vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

Schaumweinsteuer

Schaumweinerzeugung und -besteuerung

1. 7. 1902—31. 3. 1903 V.-H. 1903, III.

Rechnungsjahr

1903—1913 V.-H. 1904—1914, III.

1914/1918 V.-H. 1919, IV.

1919—1921 V.-H. 1921, III; 1922, II; 1923, IV.

1922—1925 s. unter »Weinsteuern«.

1. 7. 1926—31. 3. 1927 Bd. 350.

1927—1932 Bd. 364, 394, 426, 442.

Weinsteuer

Besteuerung von Wein, weinähnlichen und weinhaltenen Getränken

1. 9. 1918—31. 3. 1919 V.-H. 1922, I.

Rechnungsjahr

1919—1924 V.-H. 1922, I u. III;

1923 u. 1924, IV; 1925, II; 1926, I.

1925 V.-H. 1926, II u. IV.

(1923—1925 einschl. Schaumwein)

Tabaksteuer

Tabakbau und Tabakernte

Erntejahr

1880—1882 I. R. Bd. 43, 53, 59.

1883—1890

M.-H. 1884, VIII; 1885, VII; 1886—1891, VIII.

1891—1899 V.-H. 1892—1900, IV.

1900—1915 V.-H. 1901—1916, III.

1916/1918 V.-H. 1919, IV.

1919—1925 V.-H. 1920, IV;

1922, II u. IV; 1923, IV; 1924, III; 1925 u. 1926, IV.

1926—1932 Bd. 350, 364, 394, 426, 442.

1933 (vorläufige Ergebnisse) Bd. 442.

Besteuerung des Tabaks, Ein- und Ausfuhr von Tabak und Tabakfabrikaten sowie Ertrag der Tabakabgaben

Erntejahr

1871/72 besonders veröffentlicht¹⁾.

1872/73—1881/82 I. R. Bd. 2,

8, 14, 20, 25, 37, 43, 48, 59.

¹⁾ Für die Jahre vor 1925 findet sich ein ausführlicher Quellennachweis im Statistischen Jahrbuch 1926.

¹⁾ Der Tabak im deutschen Zollgebiet. Produktion und Besteuerung, Einfuhr und Ausfuhr für die Zeit vom 1. Juli 1871 bis 30. Juni 1872. Herausgegeben vom Kais. Stat. Amt Berlin. Verl. d. Königl. Preuß. Statist. Bureau. 1873. 40.

1882/83—1889/90..... M.-H. 1884, I;
1885, II; 1886—1891, I.
1890/91—1913... V.-H. 1892—1901, I; 1901—1914, IV.
1914/1918..... V.-H. 1921, I.
1919..... V.-H. 1922, II.

Herstellung und Besteuerung von Zigaretten, Zigaretten- und Zigarettenhüllen

1. 7. 1906—31. 3. 1907..... V.-H. 1907, III.
Rechnungsjahr
1907—1913..... V.-H. 1908—1914, III.
1914/1918..... V.-H. 1919, IV.
1919..... V.-H. 1921, III.

Vierteljährliche Übersichten über Zigarettensteuererträge in M.-N. 1908—1909 Märzheft.

Herstellung, Ein- und Ausfuhr sowie Besteuerung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse

(Zigarren, Zigaretten, feingeschnittener Rauchtobak, Pfeifentobak, Kautabak, Schnupftobak, Zigarettenhüllen)

Rechnungsjahr
1920—1925..... V.-H. 1923, IV;
1924, II u. IV; 1925, III; 1926, II u. IV.
1926—1932..... Bd. 350, 364, 394, 426, 442.
1933 (I. 4.—30. 9.)..... Bd. 442.

Tabakbau, Tabakfabrikation und Tabakhandel im Deutschen Reich und in Luxemburg nach den statistischen Ergebnissen der Arbeiten der Tabak-Enquêtékommision (1878)..... I. R. Bd. 42.

Zusammenstellung der in der Zeit vom 15. August bis 30. September 1909 in den freien Verkehr des Inlandes abgefertigten zollzuschlagspflichtigen Tabakblätter und Zigarren..... V.-H. 1910, I.

Desgl. im 3. und 4. Viertel des Rechnungsjahrs 1909..... V.-H. 1910, II.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

Salzsteuer

Salzgewinnung und -besteuerung

1872—1876..... I. R. Bd. 2, S. 14, 20, 25.
Berichtigungen für 1872 u. 1876..... I. R. Bd. 2, 25.
Rechnungsjahr
1877/78—1882/83... I. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84—1890/91.....
M.-H. 1884—1887, IX; 1888, X; 1889—1891, IX.
Berichtigung zu 1879/1884..... M.-H. 1885, III.
1891/92—1913..... V.-H. 1892—1914, IV.
1914/1918..... V.-H. 1919, IV.
1919—1925..... V.-H. 1921 u. 1922, II;
1923, I u. IV; 1925—1927, I.
16. 7. 1932—31. 3. 1933..... Bd. 442.

Zuckersteuer

Zuckergewinnung und -besteuerung

Betriebsjahr
1871/72—1882/83..... I. R. Bd. 2,
S. 14, 20, 25, 37, 43, 53, 59.
Berichtigung für 1871/83..... M.-H. 1884, V.
1883/84—1890/91... M.-H. 1884, XII; 1885, X;
1886, XI; 1887, XI; 1888, XII; 1889—1891, XI.
1891/92—1913/14..... V.-H. 1892—1914, IV.
1914/15—1918/19..... V.-H. 1920, I.
1919/20—1925/26..... V.-H. 1921, I; 1922, II;
1923, III; 1924 u. 1925, II; 1926 u. 1927, I.
1926/27—1932/33..... Bd. 350, 364, 394, 426, 442.

Stärkezuckergewinnung und -handel

1872—1882/83..... I. R. Bd. 2,
S. 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84—1890/91... M.-H. 1884, XI; 1885 u. 1886, X;
1887, XI; 1888, XII; 1889, X; 1890 u. 1891, XI.
1891/92—1913/14..... V.-H. 1892—1914, IV.
1914/15—1918, 19..... V.-H. 1920, I.
1919/20 u. 1920/21..... V.-H. 1921, I u. 1922, II.

— Fortsetzung in »Zuckergewinnung usw.« —

Bestände an Zucker in Zuckerfabriken, Raffinerien und amtlichen Niederlagen im Zollgebiet

am 31. Juli 1886—1891..... M.-H. 1886—1891, VII.
am 31. Juli 1892—1894..... V.-H. 1892—1894, III.

— Fortsetzung in »Zuckergewinnung usw.« —

Rübensaftgewinnung und -besteuerung
Ab 1922/23..... s. unter »Zuckergewinnung usw.«

Monatliche Übersichten über:
Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr und Betrieb von Zuckerfabriken — bis April 1909 in jedem Heft der M.-N.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

Mineralwässer usw. -besteuerung

Besteuerung von Mineralwässern und künstlich bereiteten Getränken

1. 9. 1918—31. 3. 1919..... V.-H. 1920, III.
Rechnungsjahr
1919 u. 1920, 1921, 1922... V.-H. 1922, II; 1923, I; 1924, II.
16. 5. 1930—31. 12. 1931..... Bd. 426.

Essigsäure-Verbrauchsabgabe

Essigsäurefabriken und -besteuerung im deutschen Branntweinsteuergebiet (Zollgebiet)

1. 10. 1909—31. 3. 1910..... V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr
1910—1913..... V.-H. 1911—1914, III.
1914—1918..... V.-H. 1919, III.
1919/1920 u. 1921..... V.-H. 1922, II u. 1923, I.
1. 4. 1922—30. 9. 1922..... V.-H. 1924, II.
Betriebsjahr
1922/23—1925/26.... V.-H. 1924—1926, II; 1927, I.
1926/27—1932/33..... Bd. 350, 364, 394, 426, 442.

Leuchtmittelsteuer

Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln

1. 10. 1909—31. 3. 1910..... V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr
1910—1913..... V.-H. 1911—1914, III.
1914/1918..... V.-H. 1919, III.
1919—1925..... V.-H. 1920, III; 1921—1926, IV.
1926—1932..... Bd. 350, 364, 394, 426, 442.

Zündwarensteuer

Herstellung und Besteuerung von Zündwaren

1. 10. 1909—31. 3. 1910..... V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr
1910—1913..... V.-H. 1911—1914, III.
1914, 1918..... V.-H. 1919, III.
1919/1920, 1921/1922..... V.-H. 1921 u. 1923, IV.
1923—1925..... V.-H. 1924—1926, IV.
1926—1932..... Bd. 350, 364, 394, 426, 442.

Mineralölsteuer

Herstellung und Absatz von Mineralölen

1. 5. 1930—31. 3. 1931 u. Rechnungsjahr 1931... Bd. 426
Rechnungsjahr 1932..... Bd. 442.

Fettsteuer

Herstellung und Absatz von Fetten

7. 5.—31. 12. 1933..... Bd. 442.

Kohlensteuer

Besteuerung der inländischen und eingeführten Kohlen

1. 8. 1917—31. 3. 1918..... V.-H. 1919, II.
Rechnungsjahr
1918—1922..... V.-H. 1920, I;
1921 u. 1922, II; 1923 u. 1924, III.

Spielkartensteuer (früher Stempelabgabe)

Spielkartenherstellung und -versteuerung

1879/80—1882/83..... I. R. Bd. 43, 48, 53, 59.
1883/84—1890/91... M.-H. 1884 u. 1885, VI;
1886 u. 1887, V; 1888 u. 1889, VI; 1890 u. 1891, V.
1891/92—1896/97..... V.-H. 1892—1897, III.
Rechnungsjahr
1897—1913..... V.-H. 1898—1914, III.
1914/1918..... V.-H. 1919, III.
1919/1920, 1921—1925..... V.-H. 1922, II u. IV;
1923, IV; 1925, I u. IV; 1926, III.
1926..... V.-H. 1927, III, Bd. 350.
1927—1932..... Bd. 364, 394, 426, 442.

Zollstatistik

Zollerträge

1834—1913..... Jb. 1882—1915,
1925 fg..... Jb. 1926 fg.

Kommerzialnachweisungen des Zentralbureaus des Zollvereins. 1836—1871. Berlin.

Nachverzollungen von Kaffee, Tee, unbearbeiteten Tabakblättern und Zigarren 1909... V.-H. 1909, IV u. 1910, II.
Desgl. von Kaffee u. Tee 1930..... V.-H. 1930, III.

Einnahmen von Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchsteuern im deutschen Zollgebiet

- 1873-1876 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25.
- 1877/78-1882/83 1. R. Bd. 30, 37, 43, 53, 59.
- Nicht fortgesetzt. —

Geschäftsstatistik der Zollverwaltung

- 1873-1876 1. R. Bd. 8, 14, 20, 25.
- 1877/78 u. 1878/79 1. R. Bd. 30, 37.
- Nicht fortgesetzt. —

Zollbegünstigungen der Weinhändler

- 1872-1876 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25.
- 1877/78-1882/83 .. 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.
- 1883/84-1890/91 .. M.-H. 1884-1891, VII; 1891, VIII.
- 1891/92-1896/97 V.-H. 1892-1897, III.
- Rechnungsjahr
- 1897-1911 V.-H. 1898-1912, III.
- Nicht fortgesetzt. —

Die Zoll- und Steuerstraffälle

- 1872-1876 1. R. Bd. 6, 8, 14, 20, 25.
- 1877/78-1882/83 1. R. Bd. 37, 43, 48, 53, 59.
- 1883/84-1890/91 .. M.-H. 1884 u. 1885, VIII; 1886, IX; 1887, VI; 1888 u. 1889, VII; 1890, VI; 1891, VII.
- 1891/92-1896/97 V.-H. 1892-1897, III.
- Rechnungsjahr
- 1897-1908 V.-H. 1898-1906, III; 1907, IV; 1908 u. 1909, III.

Begrenzung und Bevölkerung der Direktivbezirke für die Verwaltung der Zölle und gemeinschaftlichen indirekten Steuern sowie die Zollanschlüsse — enthalten in den Volkszählungsergebnissen.

Ortschaftsverzeichnis der Deutschen Zollanschlüsse (1880) s. unter: Volkszählungen.

— Vgl. auch Abschnitt VII »Auswärtiger Handel«. —

Realsteuern

- Besteuerung und Rentabilität gewerblicher Unternehmungen Einz.-Schr. Nr. 4.
- Beiträge zum Steuerbelastungsvergleich. Die Realsteuerzuschläge in den deutschen Städten mit mehr als 20 000 Einwohnern in den Rechnungsjahren 1926-1929. Die Besteuerung des Einzelhandels im Jahre 1928 Sond.-H. z. W. u. St. Nr. 7.
- Beitrag zum interlokalen Steuerbelastungsvergleich. Die Realsteuerzuschläge in den deutschen Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern im Rechnungsjahr 1930. V.-H. 1932, IV.
- Die Entwicklung der Realsteuerzuschläge in den deutschen Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern (1926-1930). Weiterer Beitrag zum interlokalen Steuerbelastungsvergleich V.-H. 1933, I.
- Die Realsteuerzuschläge (— umlagen) in deutschen Gemeinden in den Rechnungsjahren 1926-1930 Anhang z. Einz.-Schr. Nr. 25.

Besondere Arbeiten zum Finanz- und Steuerwesen

- Die Steuerkraft der Finanzamtsbezirke... Einz.-Schr. Nr. 7.
- Die Besteuerung der Landwirtschaft... Einz.-Schr. Nr. 12.
- Die steuerliche Belastung des Haushaltsbedarfs durch Verbrauchsteuern und Zölle mit einem Beitrag zur Phasenaufhebung der Umsatzsteuer... Einz.-Schr. Nr. 21.
- Schlachthofgebühren und Fleischbesteuerung im Deutschen Reich mit besonderer Berücksichtigung der Schlachtsteuern der Länder.....Einz.-Schr. Nr. 25.
- Die Besteuerung gewerblicher Unternehmungen und ihre betriebswirtschaftlichen Grundlagen... Einz.-Schr. Nr. 25.
- Das deutsche Straßen- und Wegewesen im öffentlichen Haushalt..... Einz.-Schr. Nr. 29.
- Die Belastung alkoholischer Getränke durch öffentliche Abgaben 1930/31-1932/33 V.-H. 1933, IV.

Finanzen des Auslandes

- Die Staatsausgaben von Großbritannien, Frankreich, Belgien und Italien Einz.-Schr. Nr. 2.
- Die Staatseinnahmen aus Steuern und Zöllen im Deutschen Reich und im Ausland Einz.-Schr. Nr. 9.
- Internationaler Steuerbelastungsvergleich. Die Sozial- und Steuerlasten der gewerblichen und kaufmännischen Betriebe in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich und den Vereinigten Staaten von Amerika Einz.-Schr. Nr. 23.
- Die monatlichen Steuereinnahmen im Deutschen Reich, in Belgien, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich und den Vereinigten Staaten von Amerika in den Kalenderjahren 1928 und 1929 V.-H. 1930, II.
- Beamtengehälter in Deutschland, Frankreich und Großbritannien. Vergleich der Anstellungs-, Besoldungs- und Pensionsysteme im Staatsdienst nach dem Stande vom 1. 1. 1932 V.-H. 1932, I.
- Frankreichs Schuldenpolitik von der Stabilisierung bis zur Konversion 1932 V.-H. 1932, IV.
- Die interalliierten Schulden. Ihre Entstehung und ihre Behandlung im Young-Plan Einz.-Schr. Nr. 11.
- Interalliierte Schulden, zwischenstaatliche Schulden Jb. 1929 fg., V.-H. 1932, I.
- Ost Reparationen W. u. St. 1931, 2.
- Finanzen und Steuern im In- und Auslande 1930. 2. Teil: Statistik ausländischer Finanzen und Steuern.
- Die Besteuerung der Landwirtschaft in Großbritannien, Frankreich, Dänemark und Polen Einz.-Schr. Nr. 12.
- Verwaltungskosten und Verwaltungsaufbau in den Vereinigten Staaten von Amerika 1925-1931 V.-H. 1932, III.
- Monatliche Steuereinnahmen im Deutschen Reich, in Belgien, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich und den Vereinigten Staaten von Amerika in den Kalenderjahren 1930-1932 V.-H. 1932, IV.
- Die steuerliche Belastung der Kraftfahrzeuge im In- und Ausland V.-H. 1933, II.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Reichsfinanzen (Steuereinnahmen, Einnahmen und Ausgaben, Reichsschuld (mtl.). — Die Gemeindefinanzen (j.). — Die Schulden von Reich, Ländern und größeren kommunalen Körperschaften (vj.). — Die Schulden der deutschen Länder (vj.). — Die Schulden der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und der Gemeindeverbände (hj.). — Die öffentliche Verschuldung im Deutschen Reich (j.). — Die kassenmäßigen Steuereinnahmen und Steuerüberweisungen der deutschen Länder, ihrer Gemeinden und Gemeindeverbände (vj.). — Einnahmen aus Verbrauchssteuern und Zöllen (j.), Brantweinsteuer (j.). — Biersteuer (j.). — Tabaksteuer (mtl. u. j.). — Das Umsatzsteueraufkommen. — Zuckersteuer (j.). — Salzsteuer (j.). — Zollerträge (j.).

An Einzelaufsätzen sind hervorzuheben:

Die Reichsfinanzen: 1933, 15. — Statistische Übersichten zum Reichshaushalt, Sond.-Beil. 1933, 20. — Die Ausgaben und Einnahmen des Reichs, der Länder und der Gemeinden (Gemeindeverbände) für die Rechnungsjahre 1929/30-1932/33, 1932, 24. — Die Steuereinnahmen der öffentlichen Verwaltung, 1932, 22. — des Reichs, 1932, 12, 1933, 16; 1934, 10. — Die Steuerüberweisungen und die kassenmäßigen Steuereinnahmen der deutschen Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände, 1933, 1, 3, 6, 13, 20, 31, 1934, 1, 2, 12. — Öffentliche Betriebe und öffentlicher Haushalt, 1933, 10. — Reichsbetriebe und Reichsbeteiligungen im Reichshaushalt 1933, 6. — Die werbenden Betriebe im Haushalt der Länder, 1933, 23. — Die Haushaltseinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände aus ihren werbenden Vermögen im Rechnungsjahr 1930/31, 1933, 1. — Das Erwerbvermögen im Haushalt der Gemeinden und Gemeindeverbände 1931/32, 1934, 8. — Die finanzielle Entwicklung der deutschen Reichsbahn 1925-1931, 1932, 13. — Die Finanzen der deutschen Reichspost im Rechnungsjahr 1931, 1932, 21. — Die finanzwirtschaftlichen Erträge des Reichs aus dem Betriebsvermögen 1925-1930, 1932, 6. — Personalstand und Personalausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich-1933, 8. — Die Schulden der öffentlich-rechtlichen Zweckverbände, 1931, 6, 1932, 6; — der reichseigenen Unternehmungen am 31. März 1931, 1932, 13; — der

landeseigenen Unternehmungen am 31. März 1931, 1932, 17. — Verschuldung der Reichs- und Landesunternehmungen am 31. März 1932, 1933, 14. — Das Lausanner Abkommen, 1932, 15. — Die öffentlichen Ausgaben für die Reichs- und Landesparlamente, 1933, 2. — Die Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft nach der Einkommensteuerveranlagung 1925, Sonderbeilage 1929, 2. — Landwirtschaftliche Betriebe ohne einkommenssteuerpflichtigen Reinertrag 1929, 4. — Die Einkommensverhältnisse in einigen freien Berufen, 1932, 8. — Wirtschaftsbesserung und Einkommenssteuerertrag, 1934, 2. — Reichserbschaftsteuerstatistik 1931, 1933, 21. — Schlachthofgebühren und Fleischbesteuerung, 1933, 5. — Zahlungsrückstände der Gemeinden und Gemeindeverbände, 1933, 19. — Zur Umschuldung der Gemeinden, 1933, 20. — Fortgang der Gemeindeumschuldung, 1934, 10. — Die Staatsfinanzen Großbritanniens in der Wirtschaftskrise, 1931, 21. — Die Entwicklung der Staatsfinanzen in Frankreich, 1932, 8. — Der Bundeshaushalt der Vereinigten Staaten von Amerika in der Krise, 1932, 14. — Die Getränkesteuern und die Getränkesteuerbelastung im Deutschen Reich, in Frankreich und Großbritannien, 1930, 4. — Verbrauch und Besteuerung verbrauchsteuerpflichtiger Lebensmittel und Genussmittel im Deutschen Reich, in Frankreich und Großbritannien 1925—1930, 1932, 19. — Konversionspolitik des Schatzamts der Vereinigten Staaten von Amerika, 1931, 14. — Existenzminimum und Familienstand im Steuerrecht des In- und Auslandes, 1933, 6. — Die Finanzen Italiens nach dem Kriege, 1934, 9. — Die Kriegsschulden und die Fälligkeiten am 15. Dez. 1933, 1934, 1. — Die Kriegsschuldenfälligkeiten an die Vereinigten Staaten am 15. Juni 1934, 1934, 10. — Die Bundesschuld der Vereinigten Staaten im Roosevelt-Programm 1934, 3. — Die Finanzierung des Rüstungsbedarfs und der Staatskredit in Japan, 1934, 8. — Die Auslandsverschuldung des ehemaligen Rußlands, 1934, 11.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Finanz- und Steuerstatistik.

XV. Volkswirtschaftliche Bilanzen

Deutsches Volkseinkommen

1913 und 1925 fg. Jb. 1930 fg.
1891—1913, 1925—1931. Einz.-Schr. Nr. 24.
Jährlicher Aufsatz in W. u. St.

Besondere Arbeiten

Über die Möglichkeiten einer kurzfristigen Einkommensbeobachtung. V.-H. 1933, IV.

Deutsche Zahlungsbilanz

Jährlicher Aufsatz in »Wirtschaft und Statistik«. Ausführliche methodische Darstellung in dem Band »Die deutsche Zahlungsbilanz« (Aussschuß zur Untersuchung der Erzeugungs- und Absatzbedingungen der deutschen Wirtschaft, I. Unterausschuß, 6. Arbeitsgruppe).

Seeschifffahrt und Zahlungsbilanz. W. u. St. 1933, 5.
Die deutsche Zahlungsbilanz nach Ländern Sond.-H. z. W. u. St. Nr. 11.

Die deutsche Zahlungsbilanz der Jahre 1924 bis 1933. Sond.-H. z. W. u. St. Nr. 14.

Deutsche Auslandsverschuldung

Aufsätze in »Wirtschaft und Statistik«:

Tilgung und Verzinsung der langfristigen deutschen Auslandsanleihen in den Jahren 1932—1945, 1932, 7. — Deutschland in der internationalen Kapitalverflechtung, 1930, 22. — Die deutsche Auslandsverschuldung nach dem Stand vom 29. 2. 1932, 1932, 16; 30. 9. 1932, 1933, 9; 28. 2. 1933, 1933, 16; 30. 9. 1933, 1934, 5.

Die volkswirtschaftlichen Investitionen

Sonderheft 22 des Instituts für Konjunkturforschung »Kapitalbildung und Investitionen in der deutschen Volkswirtschaft«, mit ausführlichen methodischen Erläuterungen; die zahlenmäßigen Unterlagen dieser Untersuchung wurden vom Statistischen Reichsamt bearbeitet.

Baukosten und Investitionen in der Wohnungswirtschaft 1928—1932. V.-H. 1934, I.

In »Wirtschaft und Statistik« wird berichtet über:

Die Investitionen der Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung 1928—1931, 1933, 13. — Die Entwertungen in der deutschen Industrie 1929—1931, 1933, 15. — Die Investitionen in der deutschen Industrie 1924—1931, 1933, 19. — Belebung der privaten Investitionstätigkeit in Großbritannien, 1933, 21.

XVI. Gesundheitspflege

Heil- und Pflegepersonal

1876 I. R. Bd. 25.
1887 Jb. 1887.
1898 Jb. 1900.
1927fg. Jb. 1928fg.

Ärzte, Zahnärzte, Apotheken

1896—1905, 1909 Jb. 1897—1906, 1914 u. 1915.
(1924) einschl. Hebammen Jb. 1926 u. 1927.
Apotheken, Dispensieranstalten und pharmazeutisches Personal nach dem Bestand vom 1. April 1887. Jb. 1890.

Heilanstalten

1877/1900—1910 Jb. 1904, 1905, 1908, 1909, 1911, 1914, 1915.
1911/1924, 1925 fg. Jb. 1926, 1927fg.

Die Heilanstalten im Deutschen Reich

1923 u. 1924 Bd. 336.
1925 u. 1926 Bd. 360.
1927—1930 Bd. 423.

Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen Krankenhäusern

1877/1900—1910 Jb. 1904,
1905, 1908, 1909, 1911, 1914, 1915.
1911/1924, 1925 fg. s. unter »Heilanstalten«.

Krankheitsverhältnisse

Erkrankungen an übertragbaren, polizeilich meldepflichtigen Krankheiten

1924fg. Jb. 1926fg.

Die Ergebnisse der Schutzpockenimpfungen im Deutschen Reich

1890—1928. Jb. 1927, 1928, 1930/31.

Besondere Arbeiten

Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der Ortskrankenkasse für Leipzig und Umgegend. Untersuchungen über den Einfluß von Geschlecht, Alter und Beruf. 4 Bände. Berlin 1910.

Statistische Angaben aus den deutschen Kurorten mit Mineralquellen und den deutschen Seebädern

Quelle: Jb. 1908 u. 1909.

Die Verbreitung des Heilpersonals der pharmazeutischen Anstalten und des pharmazeutischen Personals im Deutschen Reich. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1887 bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamt, Berlin 1889.

Die Verbreitung des Heilpersonals im Deutschen Reich. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1898 bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamt. (Medizinal-statist. Mitteilungen Bd. 6, Heft 1. 1899).

Die Heilanstalten des Deutschen Reichs nach den Erhebungen der Jahre 1886fg.: »Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Reichsgesundheitsamt« Bd. 1—22. Berlin 1893—1895.

Börner's Reichs-Medizinalkalender f. 1885—1908. Teil II. Kassel 1884. Leipzig 1885—1907.

Deutsches Bäderbuch, bearbeitet unter Mitwirkung des Kaiserl. Gesundheitsamts. Berlin 1907, 4.

Gebrechlichenzählung

Die Gebrechlichen im Deutschen Reich

1925, 26 Bd. 419.
Ergebnisse der Vorerhebung

W. u. St. 1927, 7 u. 1929, 7.
Die Blinden am 1. Dez. 1900 Jb. 1905—1908.

Die Taubstummen am 1. Dez. 1900 ... Jb. 1905—1908.
Quelle: Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamt, Bd. 9, H. 1 u. 2.

Leibesübungen

Jb. 1923, 1924/25 Abschnitt XVI »Unterrichtswesen«, Jb. 1926—1932 Abschnitt »Gesundheitspflege«.
Quellen: Besondere Mitteilungen des Deutschen Reichsausschusses, der Zentralkommission für Arbeitersport und Körperpflege und der freien Verbände.

Verschiedenes

Wasserversorgung in Orten mit 15000 und mehr Einwohnern Oktober 1903 Jb. 1905.
Quelle: Besondere Mitteilung des Reichsgesundheitsamts.
Einrichtungen zur Massenspeisung 1917 Jb. 1918.
Quellen:
Für die Monate Januar und Februar 1917 Heft 14 der Beiträge zur Kriegswirtschaft, herausgegeben von der Volkswirtschaftlichen Abteilung des Kriegsernährungsamts (jetzt Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft), für die übrige Zeit nach Mitteilungen dieser Abteilung.

XVII. Wohlfahrtspflege

Öffentliche Armenpflege
1885..... N. F. Bd. 29.
Öffentliche Fürsorge in deutschen Groß- (und Mittel-) Städten
1924, 1926, 1927 Jb. 1927 u. 1928.
Quelle:
Statistisches Jahrbuch deutscher Städte N. F. 1. u. 2. Jg.
Reichsfürsorgestatistik
1927/28—1931/32 (mit vorl. Erg. für das Rechnungsjahr 1932/33) Bd. 421.
1931/32, 1932/33, 1933/34 W. u. St. 1932, 10; 1933, 9; 1933, 14; 1934, 13.

Reichsjugendwohlfahrtsstatistik
1927/28—1929/30 Bd. 421, Anhang.

Besondere Arbeiten

Die Einwirkung der Versicherungsgesetzgebung auf die Armenpflege..... V.-H. 1897, II.
Die Fürsorgeeinrichtungen der freien Wohlfahrtspflege W. u. St. 1927, 3.
Einrichtungen der freien Wohlfahrtspflege W. u. St. 1929, 12.
Zahl der versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen im Deutschen Reich nach der Erhebung vom 5. Oktober 1924..... V.-H. 1925, IV.
Die versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen im Deutschen Reich im Oktober 1926 W. u. St. 1927, 7.
Die unter dem Schutze des Gesetzes über Beschäftigung Schwerbeschädigter vom 12. Januar 1923 stehenden Personen nach dem Stande vom 31. Dezember 1927. R.-Arb.-Bl. 1928, Nr. 15.
Wohnungsfürsorge in deutschen Städten. Beitr. z. Arb.-Stat. 11.
Krankenkassen und Wohnungsfürsorge. — Die Leistungen der Landesversicherungsanstalten auf dem Gebiete des Arbeiterwohnbaues. R.-Arb.-Bl. 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 6.
Die Auswirkungen der Krise auf die öffentliche Fürsorge 1927/28 bis 1933/34 V.-H. 1934, III.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
Reichsfürsorgestatistik (vj.). — Statistik der Wohlfahrts-erwerblosen (mtl.).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Hauptergebnisse der Reichsfürsorgestatistik.

XVIII. Unterrichtswesen

Schulen

Öffentliche Volksschulen
1901 und 1906..... V.-H. 1908, I.
Volksschulen, Mittelschulen, höhere Schulen
1911 V.-H. 1912, IV u. 1913, II.

Reichsschulstatistik 1921/22

Öffentliche Volksschulen, Privatschulen und sonstige Schulen mit Volksschulziel V.-H. 1923, IV.
Mittelschulen und höhere Schulen.... V.-H. 1924, III.
Fortbildungsschulen, Berufs- und Fachschulen. V.-H. 1925, III.

Reichsschulstatistik

1926/27 Erg.-H. V z. V.-H. 1930.
1931/32 Bd. 438.

Landwirtschaftsschulen und Wirtschaftsberatungsstellen.

Whjh. 1933/34 Jb. 1934.

Hochschulen

S.-S. 1907 u. W.-S. 1907/08 Jb. 1909.
S.-S. 1909—W.-S. 1914/15 Jb. 1910—1915.
S.-S. 1915/1919 u. fg. Jb. 1919 u. fg.

Statistik der immatrikulierten Studierenden an den Universitäten, den Technischen und sonstigen wissenschaftlichen Hochschulen

W.-S. 1924/25—W.-S. 1927/28 V.-H. 1926, I u. III; 1927, II, III u. IV; 1928, II u. IV.
S.-S. 1928—W.-S. 1929/30 Erg.-H. I u. II z. V.-H. 1929; Erg.-H. II u. IV z. V.-H. 1930.
S.-S. 1930 fg. »Deutsche Hochschulstatistik« hrsg. v. d. Hochschulverwaltungen.

Buchproduktion

1928 u. 1929 Jb. 1930.
1930 fg. Jb. 1931 fg.

Quelle:

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel, herausgegeben vom Börsenverein der deutschen Buchhändler in Leipzig.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Vorläufige Ergebnisse reichsschulstatistischer Erhebungen und Besuch der Universitäten, Technischen und sonstigen wissenschaftlichen Hochschulen im Deutschen Reich.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Hauptergebnisse der Schul- und Hochschulstatistik.

XIX. Justizwesen

Geschäfts- und Organisationsstatistik der Gerichte
Zur deutschen Justizstatistik

1894—1913 V.-H. 1895—1914, IV.
1914—1927 V.-H. 1916, I; 1917, I; 1918, II; 1919, I; 1920, III; 1921, IV; 1922, III; 1923, I; 1924, II; 1925, I; 1926, II; 1927, II; 1928, I u. IV.
1928—1930 V.-H. 1929—1931, IV.
1931 u. 1932 V.-H. 1933, I; 1934, I.

Quellen:

Deutsche Justizstatistik. Bearb. im Reichs-Justizamt, Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht). Jahrg. 1 bis 18, 1893—1920; außerdem Mitteilungen des Reichs-Justizamts, jetzt Reichsjustizministeriums.

Tätigkeit der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte

1902—1911 R.-Arb.-Bl. 1903—1912.
1912 u. 1913 R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 8; 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 7.
1914/1918 R.-Arb.-Bl. 1920, Sond.-Beil. z. Nr. 1.
1919—1927 ... V.-H. 1920, IV; 1921, III; 1922, IV; 1924, I u. IV; 1925, III; 1926 u. 1927, II; 1928, I.

Quellen:

Das Gewerbe- (u. Kaufmanns-) Gericht. Mitteilungen (Monatsschrift) des Verbandes deutscher Gewerbe- (und Kaufmanns-) Gerichte. Berlin. Jahrg. 1—2, 1896—1896/97, außerordentliche Beilage zu 1896, Nr. 6; 1897, Nr. 8; Jahrg. 6 (1900/01): Verbands-tagsbeilage zu Nr. 11.

Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden

1927 (2. Halbjahr) V.-H. 1928, III.
1928—1933 V.-H. 1929—1934, II.

Rechtsprechung in Unfall-, Invaliden-, Angestellten-, Knappschafts- und Arbeitslosenversicherungssachen

Unfall- und Invalidenversicherungssachen
Jahrbuch 1906 u. fg.

Angestellten-, Knappschafts- und Arbeitslosenversicherungssachen
Jahrbuch 1931 u. fg.

Quelle:
Geschäftsberichte des Reichsversicherungsamts. Amtl. Nachrichten. Berlin. 1906 fg.

Rechtsberatung der minderbemittelten Volkskreise
1904—1911..... R.-Arb.-Bl. 1905—1912.
1912—1916/17... R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 7;
1914, Sond.-Beil. z. Nr. 7; 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 5;
1917, Sond.-Beil. z. Nr. 4; 1918, Sond.-Beil. z. Nr. 12.

Rechtsauskunftsstellen
1909—1921... Jb. 1910—1913, 1915—1917, 1919—1923.

Kriminalstatistik

1882—1890... N. F. Bd. 8, 13, 18, 23, 30, 37, 45, 52, 59.
1891—1901..... N. F. Bd. 64,
71, 77, 83, 89, 95, 120¹⁾, 126, 132, 139, 146.
1902—1910..... Bd. 155,
162, 169, 176, 185, 193, 228, 237, 247.
1911—1931... Bd. 257, 267, 272, 284, 297, 302, 304, 342,
301, 346, 311, 354, 320, 328, 335, 347, 370, 384, 398,
429, 433.

Kriminalstatistik für das deutsche Heer und die Marine

1901—1914..... V.-H. 1902, IV;
1903—1908, II; 1909—1913, III; 1914 u. 1915, II.
1915/1918, 1919..... V.-H. 1920, I u. IV.

Auslieferungsstatistik

1927—1932..... V.-H. 1928—1929, IV; 1930, II;
1932, I u. III; 1933, III.

Besondere Arbeiten

Die Entwicklung der Kriminalität im Deutschen Reich seit 1882 (bis 1927)..... Bd. 370.

Die Entwicklung der Strafen im Deutschen Reich seit 1882 (bis 1928)..... Bd. 384.

Internationale Kriminalstatistik (Ergebnisse der ausländischen Kriminalstatistik)... Bd. 335,
347 u. 433, Anhang.

Vergleichende Darstellung des Systems der Kriminalstatistiken von 33 Ländern
Bd. 370, Anhang.

Die Entwicklung der Kriminalität in einigen europäischen u. außereuropäischen Ländern
Bd. 384, Anhang.

Die Anwendung der Geldstrafe in den Jahren 1925—1931..... Bd. 429.

Mordstatistik

Eine Untersuchung auf der Grundlage von Todesurteilen, die in den Jahren 1928, 1929 u. 1930 rechtskräftig geworden sind..... Bd. 433.

Kriminalstatistische Vergleiche in bezug auf die Nachweise über Geschlecht und Alter in der deutschen und ausländischen Statistik..... V.-H. 1892, III.

Statistik des Gefängniswesens im Deutschen Reich. Bearbeitet im Statistischen Reichsamt. Reichstag IV. Wahlperiode 1928. Drucksache Nr. 814.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Verteilung der ordentlichen Gerichte im Deutschen Reich (2. J.). — Die Tätigkeit der Gerichte und der Arbeitsgerichtsbehörden (J.). — Die Kriminalität im Deutschen Reich.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik der Rechtspflege.

XX. Reichsheer und Reichsmarine (früher Kriegswesen)

Haushaltsstärke des Heeres und der Marine

Rechnungsjahr
1880—1914..... Jb. 1891—1915.
1921 fg..... Jb. 1921/22 fg.

Die Kriegsschiffe und Kriegsfahrzeuge

1880—1914..... Jb. 1891—1915.
1921 fg..... Jb. 1921/22 fg.

Heeres-Ergänzungsgeschäft

1873—1900..... Jb. 1890—1893, 1895—1902.
1901—1913..... V.-H. 1902—1914, IV.

Die Arbeiter in den Marine- und Militärbetrieben nach ihrem Dienstalter

1909, 1911, 1913..... Jb. 1911, 1912, 1914.

Quellen:

Die Reichshaushalts-Etats.
Die über das Heeres-Ergänzungsgeschäft berichtenden Nummern der Reichstags-Drucksachen; zuletzt für 1913: 13. Leg.-Per., II. Sess. 1914, Nr. 23. Außerdem Mitteilungen des preußischen Kriegsministeriums.

Mitteilungen des Reichswehrministeriums (für 1921—1932).
Handbuch für das Deutsche Reich. 1880—1914. Bearbeitet im Reichsamt des Innern, jetzt Reichsministerium des Innern. Berlin.

Schulbildung der in das Heer und die Marine eingestellten Rekruten

in den Ersatzjahren
1875/76—1882/83... 1. R. Bd. 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883/84—1890/91..... M.-H. 1884, IX;
1885 u. 1886, VIII; 1887, XI; 1888, XII; 1889 u. 1890, VIII; 1891, XI.
1891/92—1913..... V.-H. 1892—1895, IV;
1896, III, 1897—1914, IV.

Quelle: Mitteilungen der Kriegsministerien von Preußen, Bayern, Sachsen und Württemberg sowie des Reichsmarineamts.

Begrenzung und Bevölkerung der Armeekorpsbezirke — in den Ergebnissen der Volkszählung 1875—1895 s. Abschnitt I »Gebietseinteilung und Bevölkerung«.

XXI. Wahlen und Abstimmungen

Reichstagswahlen

Statistik der Wahlen des Deutschen Reichstags

1871 u. 1874 (1. u. 2. Legislaturperiode) 1. R. Bd. 14, V.
1877 (3. Legislaturperiode)..... 1. R. Bd. 37, VI.
1878 (4. Legislaturperiode)..... 1. R. Bd. 37, VI.
1881 (5. Legislaturperiode)..... 1. R. Bd. 53, III.
1884 (6. Legislaturperiode)..... M.-H. 1885, I.
1887 (7. Legislaturperiode)..... M.-H. 1887, IV.
1890 (8. Legislaturperiode)..... M.-H. 1890, IV.
1893 (9. Legislaturperiode)..... V.-H. 1893, IV.
1898 (10. Legislaturperiode)..... Erg.-H. z. V.-H. 1898, III u. 1899, I; V.-H. 1900, IV u. 1903, II u. III.
1903 (11. Legislaturperiode)..... V.-H. 1903, III; Erg.-H. z. V.-H. 1903, IV u. 1904, I; V.-H. 1905, IV u. 1907, I.
1907 (12. Legislaturperiode)..... Erg.-H. z. V.-H. 1907, I, III u. IV; V.-H. 1911, II.
1912 (13. Legislaturperiode) .. Bd. 250 u. V.-H. 1919, I.

¹⁾ Die zugehörigen »Erläuterungen« sind mit denjenigen für das Jahr 1895 in Bd. 126 vereinigt.

Die Wahlen zur verfassungsgebenden Deutschen Nationalversammlung am 19. Januar 1919
I. Erg.-H. zu V.-H. 1919; V.-H. 1919, IV.

Die Wahlen zum Reichstag

- 6. Juni 1920 (1. Wahlperiode) Bd. 291, I—IV.
- 4. Mai 1924 (2. Wahlperiode)
Bd. 315, Heft I, II, VI¹⁾ u. VI²⁾.
- 7. Dez. 1924 (3. Wahlperiode)
Bd. 315, Heft III, IV, VI¹⁾ u. VI²⁾.
- 20. Mai 1928 (4. Wahlperiode)
Bd. 372, Heft I, II u. III.
- 14. September 1930 (5. Wahlperiode)
Bd. 382, Heft I, II u. III.

Hauptergebnisse der Wahlen zum Reichstag

- 31. Juli 1932 (6. Wahlperiode)
Bearbeitet im Büro des Reichswahlleiters, Berlin 1932.
- 6. Nov. 1932 (7. Wahlperiode) } Bearb. im Büro des Reichs-
- 5. März 1933 (8. Wahlperiode) } wahlleiters, Berlin 1933.

Reichspräsidentenwahl

Die Wahl des Reichspräsidenten

- 29. März und 26. April 1925 Bd. 321.
- 13. März und 10. April 1932 Bd. 427.

Sonstige Wahlen und Abstimmungen

- Ergebnis der Abstimmung in Oberschlesien am 3. September 1922 Bd. 291, IV.
- Volksbegehren und Volksentscheid »Enteignung der Fürstenvermögen« mit Anhang: Die Vorabstimmung in Hannover am 18. Mai 1924
Bd. 332.

Volksbegehren und Volksentscheid über den Entwurf eines »Gesetzes gegen die Versklavung des deutschen Volkes« am 22. Dez. 1929 Bd. 372, Heft III, Anhang.

In »Wirtschaft und Statistik« wird über die Ergebnisse der Wahlen und Abstimmungen laufend berichtet.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik der Reichswahlen.

XXII. Berufsvertretungen

- Handelskammern im Deutschen Reich
1919fg. Jb. 1921/22fg.
- Deutsche Handelskammern im Ausland und ausländische Handelskammern in Deutschland
1924fg. Jb. 1924/25fg.
- Deutsche Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen
1921fg. Jb. 1921/22fg.

¹⁾ Heft V: Die bei den Wahlen zum Reichstag am 4. Mai 1924 und am 7. Dezember 1924 für die Kreiswahlvorschläge der »Nationalen Minderheiten Deutschlands« abgegebenen Stimmen.

²⁾ Heft VI: Einzeldarstellungen zu den Reichswahlen und -abstimmungen 1924—1926.

Entwicklung der Handwerkerinnungen

1904/1921 fg. Jb. 1921/22fg.

Deutsche Landwirtschaftskammern

1921 fg. Jb. 1921/22fg.

Quellen:

Jahrbuch der deutschen Industrie- und Handelskammern und sonstigen amtlichen Handelsvertretungen. Mitteilungen des deutschen Industrie- und Handelstags. Mitteilungen des deutschen Handwerks- und Gewerkekammertags.
Erhebungen des Statistischen Reichsamts.

Die Gewerkschaften in Deutschland

1902—1907 R.-Arb.-Bl. 1903/04, 6 u. 8; 1904, 4 u. 5; 1905, 6 u. 8; 1906 u. 1907, 7 u. 9; 1908, 1, 8 u. 9.

Arbeitnehmerverbände

1908—1910
R.-Arb.-Bl. 1909, 9 u. 10; 1910 u. 1911, 8 u. 9.
1911 fg. R.-Arb.-Bl. 1912fg.

Arbeitgeberverbände

1909 u. 1910 ... R.-Arb.-Bl. 1909, 8; 1910, 5, 6 u. 11.
1911 fg. R.-Arb.-Bl. 1912fg.

Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter

1911—1916/1917
Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 6, 8, 11, 13, 16, 19.
1918 (einschl. Beamte) Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 22.

Jahrbuch der Berufsverbände

1922 Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 25.
1925 Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 30.
1927 Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 36.
1930 Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 52.

Besondere Arbeiten

Die internationalen Beziehungen der deutschen Arbeitgeber-, Angestellten- und Arbeiterverbände, 1914.
Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 9.
Ausländische Gesetzgebung über Berufsvereine, Einigungs-, Schieds- und Tarifwesen.
Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 18.
Statistik der Frauenorganisationen im Deutschen Reich
1908 Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 1.
1909 R.-Arb.-Bl. 1910, 8 u. 11.
Aufsatz der Abteilung für Statistik in der Deutschen Arbeitsfront in »Wirtschaft und Statistik«.
Entwicklung der Arbeiter- und Angestelltenverbände 1933, 1934, 4.

XXIII. Wetterkunde

Witterungsverhältnisse, Lufttemperatur, Niederschläge

1893 fg. Jb. 1895fg.

Quellen:

Deutsches Meteorologisches Jahrbuch für 1893fg. — Beilagen zur »Statistischen Korrespondenz« des Preussischen Statistischen Landesamts, Jg. 1911/12fg. Monatliche Übersichten über die Witterungsverhältnisse in Bayern. Jahrgang 1911/12fg. — Jahrbuch der Meteorologischen Beobachtungen der Wetterwarte der Magdeburgischen Zeitung im Jahre 1893fg. Magdeburg. — Ergänzende Mitteilungen meteorologischer Zentralstellen für 1910fg. Klima-Atlas von Deutschland, bearbeitet im Preuß. meteorologischen Institut, Berlin 1924.
Seit 1923 für 50 und mehr Stationen aus der Statistischen Korrespondenz des Preussischen Statistischen Landesamts.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Witterung (mtl.).

Zu einem Teil der vorstehend genannten Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts werden vorläufige Nachweisungen oder kurze Zusammenstellungen der Hauptergebnisse alsbald nach Abschluß im »Deutschen Reichsanzeiger« regelmäßig¹⁾ veröffentlicht, und zwar:

Zu III: Land- und Forstwirtschaft und Fischerei:

- Nachrichten über den Saatenstand (im April bis Dezember)²⁾.
- » » » Stand der Reben (im Juni bis Oktober)³⁾.
- » » » Stand der Gemüsekulturen (im April bis Dezember).
- Anbau der hauptsächlichsten Fruchtarten (im August)⁴⁾.
- Erntevorschätzung für Getreide (im Juli, August und September)⁵⁾.
- » » Hackfrüchte (im Oktober)⁵⁾.
- Ernte der wichtigsten Feldfrüchte (im Dezember)⁶⁾.
- Hopfenbau und Höpfenernte (im Oktober bzw. November).
- Obsternte (Dezember bzw. Januar).
- Gemüseanbau und -ernte in den Hauptgemüsegebieten (Dezember bzw. Januar).
- Weinmosternte (im Februar).
- Deutsche See- und Bodenseefischerei (monatlich)⁶⁾.
- Tabakbau und Tabakernte im deutschen Zollgebiet. Vorläufige Nachweisung (im August).
- Tabakanbau im deutschen Zollgebiet. Vorläufige Nachweisung (im Oktober)⁷⁾.
- Anbau von Zuckerrüben für die Zuckerrübenfabriken des Deutschen Reichs. Vorläufige Nachweisung (im Juli oder August)⁸⁾.

Zu IV: Viehstand:

- Viehzählungen, vorläufige Ergebnisse (im Januar)⁹⁾.
- Schweinezweischätzungen, vorläufige Ergebnisse (im März, Juni, September).
- Marktverkehr mit Vieh auf den 40 bedeutendsten Schlachtviehmärkten Deutschlands (wöchentlich und monatlich)¹⁰⁾.
- Schlachtvieh- und Fleischbeschau (vierteljährlich)¹¹⁾, vom 2. Vierteljahr 1925 ab gleichzeitig Angabe der Reichsdurchschnittsschlachtgewichte für das Berichtsvierteljahr, vom 1. Vierteljahr 1932 ab »Die Fleischmenge aus beschauten Schlachtungen« und vom 1. Vierteljahr 1933 ab »Die Fleischmengen aus beschauten und nichtbeschauten Schlachtungen, der Einfuhrüberschuß an Fleisch und der Gesamtverbrauch in dz und auf den Kopf der Bevölkerung nach Fleischarten«.

Zu V: Gewerbe:

- Kohlenproduktion (monatlich)¹²⁾.
- Verbrauchssteuerpflichtige Erzeugnisse: Vgl. zu XIV: Finanzwesen.

Zu VII: Auswärtiger Handel:

- Einfuhr von Getreide, Butter, Käse und Eiern (monatlich)¹³⁾.

Zu VIII: Preise:

- Getreide- und Kartoffelpreise an deutschen Börsen und Fruchtmärkten wöchentlich und monatlich seit August 1923. (Von 1897 bis Januar 1915 tägliche Notierungen der Getreidepreise an deutschen Börsen und Fruchtmärkten; von Oktober 1897 bis Februar 1915 wöchentlich, monatlich und vierteljährlich. Zusammenstellungen von Getreidepreisen an deutschen und fremden Börsenplätzen).
- Großhandelsindexziffer wöchentlich und monatlich.
- Reichsindexziffer für die Lebenshaltungskosten monatlich.

Zu XI: Geldwesen:

- Die deutschen Sparkassen (monatlich).
- Statistik der Boden- und Kommunalkreditinstitute
 - 1a. Umlauf an Schuldverschreibungen,
 - b. Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen (monatlich).
 2. Nachweisungen über den Umlauf und die Deckung der Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute (vierteljährlich — für die einzelnen Anstalten).

¹⁾ Ausnahmen siehe nachstehend.

²⁾ Vom April 1915 bis Dezember 1918 nicht veröffentlicht.

³⁾ Seit 1920.

⁴⁾ Von 1915 bis 1917 bezüglich der Ernte, hinsichtlich des Anbaues von 1915 bis 1918 nicht veröffentlicht.

⁵⁾ Vorschätzung für Getreide von 1921 bis 1928 im September sowie 1929 im August, für Frühkartoffeln im August bzw. September, für Wiesenheu (erster Schnitt) seit 1932 im August.

⁶⁾ Vom August 1914 bis Februar 1920 nicht veröffentlicht.

⁷⁾ Für 1917 nicht veröffentlicht.

⁸⁾ In den Jahren 1915, 1916, 1917 und 1918 nicht veröffentlicht.

⁹⁾ 1924, 1927 auch die nichtbeschauten Hausschlachtungen.

¹⁰⁾ Vom März 1915 bis September 1920 nicht veröffentlicht. Wöchentlich vom 1. Januar 1932 ab.

¹¹⁾ Vom 1. Vierteljahr 1915 bis 3. Vierteljahr 1918 nicht veröffentlicht.

¹²⁾ Seit April 1920; für Februar bis Dezember 1923 nicht veröffentlicht. (Bis September 1914 erschien diese Übersicht in »Nachrichten für Handel, Industrie und Landwirtschaft«.)

¹³⁾ Seit Mai 1927, unter Einbeziehung der Eier seit November 1929, und zwar gegen den 12. jeden Monats. Für die Veröffentlichungen im Reichsanzeiger in der Vorkriegszeit vgl. Stat. Jahrbuch 1929, Abschnitt VII, S. XXIX.

Zu XIV: Finanzwesen:

- Branntweinerzeugung und Branntweinverbrauch (monatlich)¹⁾ bis einschl. September 1919²⁾.
 Betrieb der Zuckerfabriken des deutschen Zollgebiets (monatlich)¹⁾.
 Versteuerte und steuerfrei abgelassene Zuckermengen (monatlich)¹⁾.
 Bestände an Zucker in den Zuckerfabriken und öffentlichen Niederlagen des deutschen Zollgebiets (im September oder Oktober)³⁾.
 Mutmaßliches Ergebnis der Rübenverarbeitung (im Dezember)⁴⁾.
 Nachweisung der Einnahmen an Reichsstempelabgaben für Wertpapiere vom 1. Oktober 1907 und Gesellschaften vom 1. Oktober 1913 bis März 1922 (monatlich)⁵⁾.
 Nachweisung über das Aufkommen an Kapitalverkehrsteuer (monatlich) vom 1. April 1922 ab.
 Braustoffverbrauch und Biererzeugung in den Brauereien der norddeutschen Brausteuergemeinschaft bzw. im Zollgebiet (vierteljährlich)⁶⁾.
 Ertrag der Zigarettensteuer im deutschen Zollgebiet (vierteljährlich)⁶⁾ bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919.
 Menge und Wert der zollzuschlagpflichtigen Tabakblätter und Zigarren (vierteljährlich)⁶⁾ bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919.
 Einnahme an Tabaksteuer und Tabakersatzstoff-Abgabe (vierteljährlich)⁶⁾ bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919.
 Einfuhr von Tabak und Tabakerzeugnissen in das deutsche Wirtschaftsgebiet (halbjährlich).
 Steuerwert der gegen Entgelt verausgabten Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke (vierteljährlich bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1930, vom 1. April 1931 monatlich).
 Übersicht über die mit dem Anspruch auf Kakaozollvergütung ausgeführten oder niedergelegten Kakaowaren (jährlich)⁷⁾.
 Herstellung und Absatz von Fetten (vierteljährlich und jährlich)⁸⁾.

Auch in besonderen Fällen, bei Abschluß von Einzelerhebungen oder nach gelegentlich wiederkehrenden Arbeiten (Volks-, Berufs- und Betriebszählungen, Viehzählungen, Wahlen usw.) werden vorläufige oder endgültige Ergebnisse im Reichsanzeiger veröffentlicht.

¹⁾ Vom September 1914 bis Januar 1919 nicht veröffentlicht.

²⁾ Seit Oktober 1919 wird die Statistik vom Reichsmonopolamt für Branntwein fortgeführt.

³⁾ Bestände am 31. August 1914 bis 1918 nicht veröffentlicht.

⁴⁾ Für 1914 bis 1918 nicht veröffentlicht.

⁵⁾ Vom 1. August 1914 bis einschl. Mai 1919 nicht veröffentlicht.

⁶⁾ Vom 1. Juli 1914 bis 31. Dezember 1918 nicht veröffentlicht.

⁷⁾ Erstmals veröffentlicht für das Rechnungsjahr 1930.

⁸⁾ Erstmals veröffentlicht für die Monate Mai 1933 bis März 1934.

Allgemeine geographische Angaben für das deutsche Reichsgebiet

Äußerste Grenzpunkte des Reichsgebiets

Nördlichster Grenzpunkt (Ostpreußen, Kreis Niederung): 55° 18' nördl. Breite
 Südlichster Grenzpunkt (Bayern, Bez.-Amt Sonthofen): 47° 16' nördl. Breite
 Westlichster Grenzpunkt (Rheinprovinz, Kreis Heinsberg): 5° 52' östlich Greenwich
 Östlichster Grenzpunkt (Ostpreußen, Kreis Pillkallen): 22° 53' östlich Greenwich
 Nordsüdliche Erstreckung des Reichsgebiets zwischen nördlichstem und südlichstem Grenzpunkt: 894 km
 Westöstliche Erstreckung des Reichsgebiets zwischen westlichstem und östlichstem Grenzpunkt: 1 155 km
 (einschl. 82 km des Polnischen Korridors).

Zollgrenze

Die Länge der deutschen Zollgrenze beträgt 8 112,2 km. Sie setzt sich zusammen aus 4 512,3 km Landzollgrenze, 1 728,7 km Seezollgrenze und 1 871,2 km andere Wasserzollgrenze.

Von der Seezollgrenze entfallen auf die

Nordsee:		Ostsee:	
insgesamt	563,5 km	insgesamt	1 165,2 km
davon Festland	274,1	davon Festland	928,7
Inseln und Seengebiet	289,4	Inseln und Seengebiet	236,5

An der Land- und Wasserzollgrenze haben die angrenzenden Staaten folgenden Anteil:

Landzollgrenze km	Wasserzollgrenze km	insgesamt km	Landzollgrenze km	Wasserzollgrenze km	insgesamt km		
Frankreich	264,7	218,5	483,2	Tschechoslowakei	1 238,0	290,2	1 528,2
Luxemburg	6,2	123,0	129,2	Österreich	566,5	174,4	740,9
Belgien	140,4	14,9	155,3	Schweiz	136,4	233,5	369,9
Niederlande	539,1	89,9	629,0	Dazu noch Zollausschlüsse und nicht als Seezollgrenze geltende Grenzstrecken an der Unterelbe und Unterweser	69,4	44,8	114,2
Dänemark	37,7	32,6	70,3				
Polen (ohne Grenze geg. Ostpreußen)	952,5	284,9	1 237,4				
Polen (Grenze gegen Ostpreußen)	539,1	69,7	608,8				
Danzig	6,5	78,4	84,9				
Litauen und Memelland	15,8	216,4	232,2				
				Insgesamt	4 512,3	1 871,2	6 383,5

Reichsgebiete außerhalb der Zollgrenze

Zollausschlüsse

- a. Badische Zollausschlüsse: Zusammen 54,98 qkm; 4 889 Einw.¹⁾
 Davon: Büsingen 7,63 qkm, 936 Einw.; Hof Bütttenhard der Gemeinde Wiechs 0,43 qkm, 20 Einw.; Altenburg 5,89 qkm, 673 Einw.; Baltersweil 4,89 qkm, 237 Einw.; Berwangen 2,07 qkm, 157 Einw.; Dettighofen 3,79 qkm, 272 Einw.; Jetstetten 14,74 qkm, 1 618 Einw.; Lottstetten 13,39 qkm, 943 Einw.; Ort Albführen der Gemeinde Weisweil 1,55 qkm, 24 Einw.; Wirtschaus Sommerau der Gemeinde Bühl 0,60 qkm, 9 Einw.
- b. Häfen: Zusammen 24,30 qkm; 5 647 Einw.¹⁾
 Davon: Hamburg Stadt einschl. Waltershof 15,47 qkm, 1 908 Einw.; Hamburg Landgebiet einschl. Cuxhaven 0,79 qkm, 147 Einw.; Bremen 1,53 qkm, 70 Einw.; Bremerhaven 3,40 qkm, 193 Einw.; Helgoland 0,91 qkm, 2 718 Einw.; Emden 2,14 qkm, 606 Einw.; Kiel 0,06 qkm, 5 Einw.

Saargebiet

Zusammen 1 912,07 qkm; 825 800 Einw.¹⁾

Preußischer Teil: 1 486,43 qkm; 717 000 Einw.¹⁾

Bayerischer Teil: 425,64 qkm; 108 800 Einw.¹⁾

Freibeirke

Stettin 6,36 qkm; 118 Einw. | Lübeck (Freizone) 1 843 qm

Deutsches Zollgebiet außerhalb der Reichsgrenze

Zollanschlüsse

Jungholz (Tirol) 7,05 qkm; 188 Einw. | Mittelberg (Vorarlberg) 95,14 qkm; 1 788 Einw.

Ortshöhenlagen

in m über Normal-Null

Aachen	187	Düsseldorf	36	Kassel	145	Osnabrück	65
Altona	19	Erfurt	200	Kiel	14	Pforzheim	273
Augsburg	490	Essen	82	Koblenz	62	Plauen i. V.	356
Bamberg	242	Frankfurt a. M.	97	Köln	53	Potsdam	82
Berlin	34	Freiburg i. Br.	269	Königsberg i. Pr.	19	Recklinghausen	112
Beuthen O.-S.	285	Fürth	295	Krefeld-Uerdingen	38	Rosenburg	341
Bielefeld	118	Gera	189	Leipzig	118	Ramscheid	365
Bochum	110	Gladbach-Rheydt	60	Liegnitz	120	Saarbrücken	187
Bonn	61	Görlitz	208	Lübeck	11	Solingen	221
Braunschweig	69	Hagen i. Westf.	106	Ludwigshafen	94	Stettin	7
Bremen	2	Halle a. S.	110	Magdeburg	46	Stuttgart	247
Breslau	120	Hamburg	6	Mainz	84	Tilsit	11
Chemnitz	309	Hannover	55	Mannheim	97	Trier	123
Darmstadt	127	Heidelberg	114	Mülheim a. d. Ruhr	40	Ulm	478
Dessau	61	Heilbronn	154	München	520	Wiesbaden	109
Dortmund	76	Hildesheim	88	Münster i. W.	62	Wuppertal	160
Dresden	106	Jena	141	Nürnberg	312	Würzburg	192
Duisburg-Hamborn	83	Karlsruhe	115	Offenbach	97	Zwickau	267

¹⁾ Volkszählung vom 16. Juni 1933.

Wichtige Bodenerhebungen

Zugspitze (Wettersteingebirge) ... 2 963 m	Fichtelberg (Erzgebirge) 1 214 m	Taufstein (Vogelberg) 774 m
Watzmann (Berchtesgadener Alp.) 2 714 m	Hornisgrinde (Schwarzwald) ... 1 164 m	Hoher Meißner (Hess. Bergland) 750 m
Großer Krottenkopf (Allgäuer Alp.) 2 657 m	Brocken (Harz) 1 142 m	Hohe Acht (Eifel) 746 m
Mädelegabel (Allgäuer Alpen) ... 2 645 m	Hinterberg (Iseregebirge) 1 127 m	Hohentwiel (Hegau) 688 m
Hoher Göll (Berchtesgadener Alp.) 2 522 m	Eindriedel (Bayr. Wald) 1 126 m	Donnersberg (Pfälzer Bergland) .. 687 m
Wettersteinspitze (Wettersteingeb.) 2 296 m	Schneeberg (Fichtelgebirge) ... 1 051 m	Hohenstaufen (Schwäbische Alb) .. 685 m
Untersberg (Berchtesgadener Alp.) 1 975 m	Lemberg (Schwäbischer Jura) ... 1 015 m	Fuchskauke (Westerwald) 657 m
Wendelstein (Schliersee Alpen) ... 1 837 m	Hohe Eule (Eulengebirge) 1 014 m	Katzenbuckel (Odenwald) 626 m
Benediktenwand (Isarwinkegeb.) 1 802 m	Hoher Peißenberg (Bayr. Hoch- ebene) 990 m	Habichtswald (bei Kassel) 615 m
Herzogstand (Isarwinkegebirge) .. 1 731 m	Großer Beerberg (Thüringer Wald) 983 m	Kaiserstuhl (Oberrheinebene) 557 m
Schneekoppe (Riesengebirge) 1 603 m	Wasserkuppe (Rhön) 950 m	Malchen (Melibocus, Odenwald) .. 517 m
Hohes Rad (Riesengebirge) 1 509 m	Kreuzberg (Rhön) 930 m	Hörselberg (Thüringer Wald) 484 m
Feldberg (Schwarzwald) 1 493 m	Inselberg (Thüringer Wald) 916 m	Kyffhäuser (Thüringen) 477 m
Großer Arber (Bayr. Wald) 1 457 m	Großer Feldberg (Taunus) 890 m	Annaberg (Oberschlesien) 410 m
Rachel (Böhmer Wald) 1 452 m	Hohenzollern (Schwäb. Alb) 855 m	Wartburg (Thüringer Wald) 394 m
Sturmhaube (Riesengebirge) 1 436 m	Kahler Astenberg (Rothaargeb.) .. 841 m	Grotenburg (Teutoburger Wald) .. 386 m
Glatzer Schneeberg (Glatzer Geb.) 1 424 m	Erbeskopf (Hunrlick) 816 m	Drachenfels (Siebengebirge) 321 m
Belchen (Schwarzwald) 1 414 m		Bastei (Elbsandsteingebirge) 317 m

Wichtige Flüsse

Flüsse	Strom- bzw. Flußgebiete		Länge der Flüsse		Flüsse	Strom- bzw. Flußgebiete		Länge der Flüsse	
	innerhalb des Reichsgebiets					innerhalb des Reichsgebiets			
	Fläche qkm	insgesamt km	davon schiffbar km			Fläche qkm	insgesamt km	davon schiffbar km	
Rhein ¹⁾	109 181	698	3)	698	Pregel	14 834	125	125	
Main	27 395	524		393	Ems	12 510	441	*)	265
Neekar	13 966	367		188	Peene	5 099	156		104
Mosel	7 156	242		242	Maas	3 988	—	—	
Lahn	5 947	240		142	Warnow	3 238	128		56
Lippe	4 891	237		182	Persante	3 145	165		1
Ruhr	4 500	235		76	Trave	2 676	112		53
Saar	1 912	88		88	Rega	2 672	190	—	
Elbe	97 464	761	761		Memel	2 625	112		99
Havel	24 273	345		328	Passarge	2 330	120		9
Spree	10 027	403		182	Ücker	2 194	103		36
Saale	23 673	427		175	Wipper (Pomm.)	2 169	115		3
Oder	65 580	829	→)	800	Eider	1 891	188		144
Warthe	15 683	119		119	Vechte	1 744	119		55
Bober	5 896	288		8	Leba	1 525	95		1
Donau	55 516	647		387	Stolpe	1 395	110		1
Inn	8 045	220		220					
Isar	8 043	263		—					
Lech	2 936	189		—					
Weser	45 548	480	*)	480					
Aller	15 593	260		117					
Fulda	6 956	154		106					
Werra	5 505	276		88					

¹⁾ 23 v H des Reichsgebiets. — ²⁾ Abwärts Basel. — ³⁾ 21 v H des Reichsgebiets. — ⁴⁾ 14 v H des Reichsgebiets. — ⁵⁾ Von der Reichsgrenze bis zur Ostsee bei Swinemünde, einschl. Ostoder. — ⁶⁾ 12 v H des Reichsgebiets. — ⁷⁾ Einschl. Werra- und Fuldagebiet; — ¹⁰ v H des Reichsgebiets. — ⁸⁾ Ohne Werra und Fulda. — ⁹⁾ Fällt auf einer Strecke von 120 km mit dem Dortmund-Ems-Kanal zusammen.

Wichtige Kanäle¹⁾ (Länge in km)

Ostpreussische Wasserstraßen	Plauer-Kanal	36	Ems-Weser-Elbe-Kanal (Teilstück des Mitteländkanals) mit Zweigkanälen nach Osnabrück, Linden und Hildesheim	246
Großer Friedrichsgraben und Seekenburger Kanal	Finow-Kanal	60	Lippe-Seitenkanäle	107
Oberländischer Kanal	Uhle-Kanal	30	Ems-Jade-Kanal	70
Märkische Wasserstraßen	Elbegebiet		Ruhr-Kanal	14
Spree-Oder-Kanal	Elbe-Trave-Kanal	67	Küstenkanal	41
Hohenzollern-Kanal ²⁾	Kaiser-Wilhelm-Kanal	98	Donaugebiet	
Teitow-Kanal	Rhein-, Ems- und Wesergebiet		Ludwigs-Kanal (mit Altmühl) ...	172
Landwehr-Kanal	Rhein-Herne-Kanal	38		
	Dortmund-Ems-Kanal	267		

¹⁾ Die Übersicht enthält alle Kanäle von mehr als 50 km Länge und solche von 10 bis 50 km Länge, soweit sie von größerer Verkehrsbedeutung sind. — ²⁾ Fällt zum Teil mit der Havel zusammen.

Wichtige Talsperren

Fluß	Ort	Jahr der Inbetriebnahme	Fläche des aufgestauten Sees		Größe der Staue	Stauraum	Fluß	Ort	Jahr der Inbetriebnahme	Fläche des aufgestauten Sees		Größe der Staue	Stauraum
			qkm	m						qkm	m		
Saale	Bleiloch (Kr. Saalburg) ...	1932	9,2	60	215	Alle	Friedland (Kr. Friedland) ..	1923	4,3	17	20		
Eder	Hemfurt (Kr. d. Eder) ...	1914	12	42	202	Diemel	Helminghausen (Kr. Brilon) 1923	1,7	34	20			
Glatzer Neiße	Ottmachau (Kr. Grottkau) 1933	20	12	143		Wilde Weißeritz	Lehnmühl ...						
Möhne	Günne (Kr. Soest) 1912	10,4	32	134			(A.-H. Dippoldiswalde) ... 1929	1,2	40	19			
Schluchsee	Schluchsee (Kr. Freiburg) .. 1932	5	37	108		Wilde Weißeritz	Klingenberg (A.-H. Dresden) 1914	1,1	33	16,4			
Sorpe	Kr. Arnsberg 1933	3,9	60	71		Kerspe	Rönsahl (Kr. Altena) 1912	1,6	29	15,5			
Bober	Mauer (Kr. Löwenberg) .. 1912	2,4	50	50		Queis	Markklara (Kr. Lauban) ... 1905	1,4	40	15			
Urft	Heimbach (Kr. Schleiden) .. 1904	2,2	52	45,5		Schwarzenbach	Schwarzenbach						
Oder	Bad Lauterberg (Harz) ... 1933	1,4	52	30			(B.-A. Rastatt) 1926	0,7	55	14,3			
Söse	Osterode (Harz) 1932	1,2	56	25		Ennepe	Schwelm (Kr. Arnsberg) .. 1904	1,0	40	12,6			
Lister	Attendorf (Kr. Olpe) 1912	1,7	35	22		Zschopau	Kriebstein (A.-H. Döbeln) 1929	0,8	25	11,6			
Saldenbach	Chemnitz 1933	1,5	48	21,5		Queis	Goldentraum (Kr. Lauban) 1924	1,3	30	11			
Sydroy-Fluß	Kr. Ortelsburg	1912	4,0	7	20,8	Henne	Meschede						
Agger	Dümminghausen (Kr. Gummersbach)	1928	1,4	42	20,5	Soeste	Thülsfelde i. Oldbg. 1926	4,5	7	10			

Klimatische Verhältnisse¹⁾

Temperatur und Niederschlag im Mittel der Jahre 1851—1930²⁾
(Nach Angaben des Preußischen Meteorologischen Instituts)

Beobachtungsstationen	Höhe über dem Meer m	Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden					Mittlerer Niederschlag em
		Januar	April	Juli	Oktober	Jahr	
Westerland a. Sylt.....	7	0,9	6,0	16,0	9,4	8,0	73
Flensburg.....	16	0,4	6,2	16,4	8,6	7,8	75
Hamburg.....	40	0,4	7,4	17,2	9,1	8,4	71
Stettin.....	39	— 1,5	7,1	17,4	8,2	7,7	54
Königsberg i. Pr.....	23	— 2,7	5,9	17,5	7,8	7,0	67
Trauburg.....	163	— 5,0	5,2	17,0	6,4	5,7	60
Ratibor.....	188	— 2,1	7,8	18,1	8,6	8,0	64
Breslau.....	129	— 1,8	7,5	17,6	8,6	7,9	59
Rosenberg O. S.....	240	— 2,6	6,8	17,4	7,9	7,3	69
Lauenburg i. Pom.....	43	— 1,5	5,7	16,9	8,1	7,1	63
Berlin.....	58	— 0,6	7,9	17,9	8,6	8,3	58
Dresden ³⁾	110	— 0,2	8,4	18,5	9,4	9,1	67
Plauen.....	369	— 2,4	6,2	16,4	7,5	7,1	65
Erfurt.....	188	— 1,1	7,3	17,1	8,3	7,9	52
Magdeburg.....	54	0,2	8,4	18,4	9,2	8,9	50
Schwerin i. M.....	57	— 0,2	7,0	17,4	8,7	8,1	62
Hannover.....	49	0,7	7,5	17,0	9,0	8,4	61
Kassel.....	189	— 0,2	7,8	17,0	8,7	8,2	59
Köln (Land).....	56	1,7	8,4	17,4	9,6	9,2	66
Trier.....	149	0,9	8,7	17,4	9,2	9,1	70
Geisenheim.....	98	0,7	9,6	18,8	9,4	9,5	53
Frankfurt a. M.....	111	0,8	9,6	19,0	9,7	9,8	60
Karlsruhe i. B. ³⁾	120	0,4	9,6	19,0	9,5	9,7	73
Freudenstadt ²⁾	667	— 1,9	5,8	15,5	6,9	6,6	151
Friedrichshafen ²⁾	400	— 1,3	8,2	18,0	8,6	8,5	91
Stuttgart ²⁾	269	0,3	9,6	19,0	9,7	9,7	67
Würzburg ²⁾	179	— 0,8	8,7	18,3	8,6	8,8	55
Nürnberg ²⁾	311	— 1,4	8,1	18,2	8,3	8,4	56
München ²⁾	514	— 2,1	7,7	17,7	8,1	7,9	93
Zugspitze ²⁾	2 962	— 11,5	— 7,3	1,7	— 4,1	— 5,2	138

¹⁾ Vergl. auch Abschnitt XXIII. Wetterkunde. — ²⁾ Mittel der Jahre 1881—1910.

Die wichtigsten Bodenschätze des Deutschen Reichs

Minerale und Bergbaugebiete	Mutmaßlicher Vorrat bis 1 000 m Tiefe ¹⁾ Millionen Tonnen	Minerale und Bergbaugebiete	Millionen Tonnen
Steinkohlen		Torf	
West-Oberschlesien.....	2) 4 000	Hannover, Schleswig-Holstein, Oldenburg, Ostpreußen, Pommern, Brandenburg, Mecklenburg, Prov. Sachsen, Südbayern.....	10 000
Niederschlesien (Waldenburger Bezirk).....	1 240		
Freistaat Sachsen (Zwickau, Lugau-Oelsnitz, Flöha, Döhlen) Prov. Sachsen (Wettin-Löbejün).....	230		
Hannover (Deister).....	250		
Ruhrgebiet.....	55 100	Lahn-Dillbezirk.....	67
Nord-Krefelder Gebiet.....	7 100	Siegerland-Wied.....	98
Brüggen-Erkelenzer Gebiet.....	1 750	Isede-Salzgitter.....	235
Aachener Gebiet.....	1 570	Thüringen.....	80
Außerdem:		Bayern.....	44
Saargebiet (bis 1 200 m Tiefe).....	6 200	Württemberg.....	33
Braunkohlen		Harz, Wesergebirge und Teutoburger Wald.....	52
Niederrheinischer Bezirk (Köln, Düren).....	3 700	Sonstige Lager Mittel-, Nord- und Süddeutschlands einschl. Kaseneisenerze (Taunus, Vogelsberg, Schlesien, Bent- heim-Ochtrup-Ottenstein, Bergischer Kalkbezirk, Eifel, Kellerwald und Sauerland, Spessart, Aachener Gebiet, Westerwald, Baden).....	113
Westerwald (Westerburg-Marienberg-Breitscheid).....	105		
Oberhessischer Bezirk (Vogelsberg, Rhön, Wetterau, unteres Maintal).....	74	Kupfer (Metall)	
Niederhessischer Bezirk (Umgebung von Kassel, Melsungen, Homberg).....	181	Mansfeld, Harz, Siegerland.....	0,7
Braunschweig-Magdeburger Bezirk (Helmstedt-Oschersleben, Egeln-Staßfurt, Bernburg-Schönebeck).....	1 610	Silber (Metall)	
Thüringisch-Sächsischer Bezirk einschl. Anhalt und Lippe (Bitterfeld-Cöthen, Halle-Oberböblingen, Morseburg-Geiseltal, Zeitz-Weißenfels, Meuselwitz-Altenburg, Leipzig-Borna).....	8 661	Mansfeld.....	schätzungsweise 3,3 Mill. kg
Niederlausitzer Bezirk (Liebenwerda-Senftenberg-Spremburg-Forst-Sorau).....	5 224	Steinsalz	
Oberlausitzer Bezirk (Görlitz-Lauban-Zittau).....	1 524	Staßfurt-Magdeburger Gebiet; Halle-Mansfeld- Unstrut-Gebiet; Aller- und Leinegebiet; Lüne- burg-Stade; Sondershausen-Erfurt; Spenberg (Mark); Werragebiet; Neckargebiet (Heilbronn- Schwäbisch-Hall); Reichenhall-Berchtesgaden).....	schätzungs- weise 10 Billionen t
Oderbezirk (Frankfurt a. O.-Drossen-Zilenzig-Schwiebus, Landsberg a. d. Warthe-Freienwalde-Fürstenwalde).....	471	Kalialsalz	
Oberpfälzer Bezirk (Schwandorf-Regensburg).....	369	Staßfurt-Magdeburger Bezirk, Halle- Mansfeld-Unstrut-Gebiet, Hannover, Südharz, Werragebiet, Südbaden).....	schätzungsweise 20 Mil- liarden t Rohsalz (mit 2 Milliarden t K ₂ O)
Oberbayerischer Pechkohlenbezirk (Peilzenberg-Penzberg-Hausham-Miesbach) sowie vereinzelt Vorkommen in Südbayern, Württemberg und Baden (Bodenseegebiet)			

Zinkerze: West-Oberschlesien, Harz, Rhein-Bläulerze: f land-Westfalen
Manganeze: Siegerland, Lahngebiet, Harz
Schwefelkies: Harz, Siegerland, Landeshut (Niederschlesien)
Arsonerze, Zinnerze, Wolframerze: Erzgebirge, Reichenstein (Schles.)

Wismuterze, Kobalterze, Nickelerze: Erzgebirge, Siegerland
Lithographische Schiefer: Solnhöfen (Mittelfr.)
Dachschiefer: Rheinisches Schiefergebirge (Caub, Diez), Frankenwald (Lehesten)
Bernstein: Samlandküste (Palmnicken)

Kaolin (Porzellanerde): Meißen (Sa.), Halle a. S., Steinheid (Thür.), Passau, Rehau (Oberfranken)
Erdöl: Celle (Hann.), Mühlhausen (Thür.)
Graphit: Passau (Bayern)
Bauxit: Vogelsberg (Oberhessen)

¹⁾ Die mutmaßlichen Vorräte nach Angaben der Preussischen Geologischen Landesanstalt. — Da es sich lediglich um geschätzte Mengen handelt, sind die Werte auf 10 Mill. t abgerundet. — Für diejenigen Minerale, die ohne Zahlenangaben aufgeführt sind, liegen Ermittlungen über die Vorräte nicht vor. — ²⁾ Heute abbauwürdiger Vorrat; gegen früher verringert, weil eine Anzahl früher gewinnbarer Flöze infolge der stark verschlechterten Wirtschaftslage nicht mehr als abbauwürdig gelten kann. — ³⁾ Sofort oder bedingt verwendungsfähige Mengen.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

1. Gebietseinteilung, Fläche und Bevölkerung des Deutschen Reichs und der Länder
1933, 1925 und 1910

(Endgültige Ergebnisse der Volkszählung vom 16. Juni 1933)

Länder und Landesteile	Fläche ¹⁾ am 1. Januar 1934 qkm	Wohnbevölkerung				Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1910		Auf 1 qkm kommen Einwohner		
		am 16. Juni 1933		am 16. Juni 1925						
		nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1934								
		insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	1933	1925	1910
Prov. Ostpreußen	36 990,71	2 333 301	1 143 658	2 256 349	1 088 119	2 147 342	1 046 001	63,1	61,0	58,1
Stadt Berlin	883,57	4 242 501	1 956 015	4 024 286	1 848 924	3 734 389	1 778 018	4 801,5	4 554,6	4 226,5
Prov. Brandenburg	39 039,08	2 725 697	1 343 252	2 592 292	1 274 112	2 429 479	1 203 201	69,8	66,4	62,2
» Pommern	30 269,55	1 920 897	946 743	1 878 781	914 791	1 718 934	845 310	63,5	62,1	56,8
» Grenz- u. Westpr.	7 714,63	337 578	167 586	332 485	161 862	310 114	152 059	43,8	43,1	40,2
» Niederschlesien	26 600,21	3 204 004	1 526 515	3 132 135	1 476 083	2 991 541	1 425 724	120,5	117,7	112,5
» Oberschlesien	9 714,05	1 482 765	716 684	1 379 408	657 501	1 267 098	605 341	152,6	142,0	130,4
» Sachsen	25 528,08	3 400 592	1 657 400	3 293 364	1 595 974	3 104 767	1 527 081	133,2	129,0	121,6
» Schleswig-Holstein ..	15 072,72	1 589 664	787 974	1 519 365	749 598	1 454 656	746 592	105,5	100,8	96,5
» Hannover	38 788,05	3 367 507	1 670 571	3 222 887	1 592 222	2 985 054	1 503 746	86,8	85,1	77,0
» Westfalen	20 214,52	5 039 963	2 510 758	4 784 169	2 402 660	4 088 757	2 096 716	249,3	236,7	202,3
» Hessen-Nassau	16 844,76	2 584 828	1 252 998	2 475 064	1 192 646	2 286 871	1 117 893	153,4	146,9	135,8
Rheinprov. (ohne Saargeb.)	23 973,87	7 631 723	3 736 786	7 213 564	3 542 328	6 463 233	3 246 287	318,3	300,9	269,6
Hohenzollern	1 142,26	72 991	35 531	71 840	34 288	71 011	34 451	63,9	62,9	62,2
Preußen (ohne Saargeb.)	292 776,06	39 934 011	19 452 471	38 175 989	18 531 108	35 053 246	17 333 420	136,4	130,4	119,7
Preuß. Saargebiet	1 486,43	^{a)} 717 000 ^{a)}	^{a)} 359 000 ^{a)}	^{a)} 670 019 ^{a)}	^{a)} 335 379	^{a)} 572 142	^{a)} 294 392	482,4	450,8	384,9
Preußen (mit Saargeb.)	294 262,49	40 651 000	19 811 000	38 846 000	18 866 000	35 625 388	17 627 812	138,1	132,0	121,1
Bayern rechts des Rheins ..	70 492,52	6 695 903	3 238 885	6 447 839	3 099 024	6 025 024	2 951 953	95,0	91,5	85,5
Bayern links des Rheins (ohne Saargeb.)	5 503,96	985 681	482 205	931 755	454 833	857 213	423 845	179,1	169,3	155,7
Bayern (ohne Saargeb.)	75 996,48	7 681 584	3 721 090	7 379 594	3 553 857	6 882 237	3 375 798	101,1	97,1	90,6
Bayr. Saargebiet	423,64	^{a)} 109 000 ^{a)}	^{a)} 55 000 ^{a)}	^{a)} 100 011 ^{a)}	^{a)} 50 300	^{a)} 80 239	^{a)} 39 981	256,1	235,0	189,5
Bayern (mit Saargebiet)	76 422,12	7 791 000	3 776 000	7 480 000	3 604 000	6 962 476	3 415 779	101,9	97,9	91,1
Sachsen	14 986,31	5 196 652	2 484 098	4 994 281	2 373 055	4 808 622	2 324 867	346,8	333,3	320,9
Württemberg	19 507,65	2 696 324	1 306 531	2 580 235	1 243 507	2 437 574	1 192 392	138,2	132,3	125,0
Baden	11 070,31	2 412 951	1 167 830	2 312 462	1 115 477	2 142 833	1 059 579	160,1	153,4	142,2
Thüringen	15 762,73	1 659 510	806 022	1 607 339	775 858	1 508 577	738 179	141,1	136,6	128,3
Hessen	7 692,01	1 429 048	698 038	1 347 279	655 964	1 282 051	639 198	185,8	175,2	166,7
Hamburg	415,02	1 218 447	581 988	1 152 523	551 473	1 014 664	504 902	2 935,9	2 777,0	2 444,9
Mecklenburg	16 056,42	805 213	399 789	784 314	385 374	746 400	371 482	50,1	48,8	46,5
Oldenburg	6 426,59	573 853	285 044	545 172	270 223	483 042	244 018	89,3	84,8	75,2
Braunschweig	3 672,05	512 989	248 412	501 875	241 606	494 339	242 783	139,7	136,7	134,6
Bremen	257,70	371 558	181 070	338 846	164 949	299 526	148 529	1 441,8	1 314,9	1 162,3
Anhalt	2 314,32	364 415	177 138	351 045	170 568	331 128	161 134	157,5	151,7	143,1
Lippe	1 215,16	175 538	86 304	163 648	78 947	150 937	73 254	144,5	134,7	124,2
Lübeck	297,71	136 413	65 272	127 971	61 548	116 599	56 911	458,2	429,9	391,7
Schaumburg-Lippe ..	340,29	49 955	24 465	48 046	23 309	46 652	23 400	146,8	141,2	137,1
Deutsches Reich ohne Saargebiet	468 786,81	65 218 461	31 685 562	62 410 619	30 196 823	57 798 427	28 489 846	139,1	133,1	123,3
Saargebiet	1 912,07	^{a)} 826 000 ^{a)}	^{a)} 414 000 ^{a)}	^{a)} 770 030 ^{a)}	^{a)} 385 679	^{a)} 652 381	^{a)} 334 373	432,0	402,7	341,2
Deutsches Reich mit Saargebiet	470 698,88	66 044 000	32 100 000	63 181 000	30 583 000	58 450 808	28 824 219	140,3	134,2	124,2

Fortgeschriebene Bevölkerung Anfang 1934¹⁾

Deutsches Reich ohne Saargebiet 65 320 000 Personen — Deutsches Reich mit Saargebiet 66 148 000 Personen

¹⁾ Ausschl. der Meeresküste, Halle, Rodden u. dergl. — Die (geringfügigen) Abweichungen von früheren Veröffentlichungen sind auf Neumessungen zurückzuführen. — ²⁾ Berechnung auf Grund der Fortschreibung der Bevölkerung für die Mitte des Jahres 1933. — ³⁾ Wohnbevölkerung nach der Zählung vom 19. Juli 1927 (vgl. Wirtschaft und Statistik 1931, Heft 4). — ⁴⁾ Berechnet auf Grund der Wohnbevölkerung vom 16. Juni 1933.

2. Fläche und Bevölkerung des Reichs, der Länder und der größeren Verwaltungsbezirke*)

1933 und 1925

(Endgültige Ergebnisse der Volkszählung vom 16. Juni 1933)

Länder und größere Verwaltungsbezirke	Fläche ¹⁾ am 1. 1. 1934 qkm	Wohnbevölkerung					Bevölkerungszunahme vom 16. 6. 25 bis 16. 6. 33 in vH		Auf 1000 männl. Personen kommen weibl.	Auf 1 qkm kommen Ein- wohner
		am 16. Juni 1933		am 16. Juni 1925		insgesamt	männlich			
		nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1934								
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	am 16. Juni 1933	
Reg.-Bez. Königsberg . . .	13 145,91	957 363	461 795	495 568	911 787	433 139	6,0	6,6	1 073	72,8
» Gumbinnen . . .	9 399,34	546 057	269 833	276 224	539 870	262 478	1,1	2,8	1 024	58,1
» Allenstein . . .	11 519,79	552 541	277 132	275 409	540 287	265 258	2,3	4,5	994	48,0
» Westpreußen . . .	2 925,67	277 340	134 898	142 442	264 405	127 264	4,9	6,0	1 056	94,8
Stadt Berlin	883,57	4 242 501	1 956 015	2 286 486	4 024 285	1 848 924	5,4	5,8	1 169	4 801,5
Reg.-Bez. Potsdam	19 831,16	1 414 727	700 186	714 541	1 299 715	642 469	8,8	9,0	1 021	71,3
» Frankfurt	19 207,92	1 310 970	643 066	667 904	1 292 577	631 643	1,4	1,8	1 039	68,3
» Stettin	16 158,29	1 235 290	607 007	628 283	1 198 117	583 514	3,1	4,0	1 035	76,4
» Köslin	14 111,26	685 607	339 736	345 871	680 664	331 377	0,7	2,6	1 018	48,6
» Grenzmark Pos. Westpreußen	7 714,63	337 578	167 586	169 992	332 485	161 862	1,5	3,5	1 014	43,8
» Breslau	12 898,81	1 944 297	920 971	1 023 326	1 891 819	885 493	2,0	4,0	1 111	150,8
» Liegnitz	13 703,40	1 259 707	605 944	654 153	1 240 316	590 590	1,0	2,0	1 080	91,9
» Oppeln	9 714,05	1 482 765	716 684	766 081	1 379 408	657 501	7,6	9,0	1 069	152,6
» Magdeburg	11 587,74	1 303 848	632 138	671 710	1 297 354	625 546	0,5	1,1	1 063	112,5
» Erfurt	10 217,04	1 486 218	730 621	755 597	1 412 757	691 645	5,2	5,6	1 034	145,5
» Schleswig	3 723,30	610 526	294 641	315 885	583 253	278 783	4,7	5,7	1 072	164,0
» Hannover	15 072,72	1 589 864	787 974	801 690	1 519 365	749 598	4,0	5,1	1 017	105,5
» Hildesheim	6 242,51	904 526	440 906	465 620	873 414	426 562	3,6	4,0	1 052	144,9
» Lüneburg	5 077,64	594 044	290 205	303 839	577 082	280 777	2,9	3,4	1 047	117,0
» Stade	11 370,66	622 281	312 565	309 716	600 389	300 926	3,0	3,9	991	54,7
» Osnabrück	6 777,18	468 345	236 916	231 429	452 295	227 385	3,5	4,2	977	69,1
» Aurich	6 204,65	466 882	233 601	233 281	429 199	212 745	8,8	9,8	999	75,2
» Münster	3 116,74	311 429	156 378	155 051	290 517	143 827	7,2	8,7	992	100,0
» Minden	7 292,59	1 561 306	782 707	778 599	1 463 431	739 614	6,7	8,8	995	214,1
» Arnberg	5 266,88	871 767	431 014	440 753	806 571	394 622	8,1	9,8	1 023	165,5
» Kassel	7 655,05	2 606 890	1 297 037	1 309 853	2 514 167	1 268 424	3,7	5,3	1 010	340,5
» Wiesbaden	10 886,65	1 148 892	564 108	584 784	1 098 951	533 517	4,5	5,7	1 037	105,5
» Koblenz	5 958,11	1 435 936	688 890	747 046	1 376 113	659 129	4,3	4,5	1 084	241,0
» Düsseldorf	5 676,61	762 968	374 508	388 460	722 110	350 528	5,7	6,8	1 037	134,4
» Köln	5 496,84	4 078 590	1 997 385	2 081 205	3 893 169	1 925 568	4,8	3,7	1 042	702,0
» Trier*)	3 978,36	1 544 580	746 904	797 676	1 434 827	695 015	7,6	7,5	1 068	388,2
» Aachen	5 696,00	497 622	248 381	249 241	474 873	233 659	4,8	6,3	1 003	87,4
» Sigmaringen	3 126,06	747 963	369 608	378 355	688 585	337 168	8,6	9,6	1 024	239,3
» Sigmaringen	1 142,26	72 991	35 531	37 460	71 840	34 288	1,6	3,6	1 054	63,9
Preußen zusammen*) . . .	292 776,06	39 934 011	19 452 471	20 481 540	38 175 989	18 531 108	4,6	5,0	1 053	136,4
Reg.-Bez. Oberbayern . . .	16 675,95	1 776 534	849 446	927 088	1 684 766	807 704	5,4	5,2	1 091	106,5
» Niederbayern ²⁾ . . .	10 744,66	770 260	376 837	393 423	755 769	364 060	1,9	3,5	1 044	71,7
» Oberpfalz ²⁾	9 655,96	652 428	317 803	334 625	629 190	303 347	3,7	4,8	1 053	67,6
» Oberfranken ²⁾ . . .	7 502,97	786 409	380 787	405 622	757 319	362 742	3,8	5,0	1 065	104,8
» Mittelfranken ²⁾ . . .	7 618,53	1 036 710	495 796	540 914	999 439	476 291	3,7	4,1	1 091	136,1
» Unterfranken	8 432,25	796 043	390 504	405 539	761 959	369 798	4,5	5,6	1 039	94,4
» Schwaben	9 862,20	877 519	427 739	449 780	859 397	415 082	2,1	3,0	1 052	89,0
» Pfalz ²⁾	5 503,96	985 681	482 205	503 476	931 755	454 833	6,8	6,9	1 044	179,1
Bayern zusammen*) . . .	75 996,48	7 681 584	3 721 090	3 960 494	7 379 594	3 553 857	4,1	4,7	1 064	101,1
Kreisheitsm. Dresden . .	6 806,59	1 916 632	913 422	1 003 210	1 854 181	877 448	3,4	4,1	1 098	281,6
» Bautzen	3 665,34	1 367 846	658 214	709 632	1 307 256	626 513	4,0	5,0	1 078	383,7
» Chemnitz	2 081,89	1 038 595	498 603	539 992	980 838	468 163	5,9	6,0	1 083	498,9
» Zwickau	2 532,49	873 579	413 859	459 720	852 006	400 931	2,5	3,2	1 111	345,0
Sachsen zusammen	14 986,31	5 196 652	2 434 098	2 712 554	4 994 281	2 373 055	4,1	4,7	1 092	346,8
ehem. Neckarkreis	3 235,65	1 036 298	498 550	537 748	964 660	467 603	7,4	6,6	1 079	320,5
» Schwarzwaldkreis . .	4 775,54	620 511	299 834	320 679	595 508	284 318	4,7	5,4	1 070	129,9
» Jagstkreis	5 235,32	430 202	210 818	219 384	426 310	205 557	2,9	3,7	1 041	82,2
» Donaukreis	6 261,14	609 313	297 329	311 984	593 757	286 229	0,6	3,9	1 049	97,3
Württemberg zus.	19 507,65	2 696 324	1 306 531	1 389 793	2 580 235	1 243 507	4,5	5,1	1 064	138,2
Landesk.-Bez. Konstanz . .	3 853,24	353 122	175 144	177 978	337 508	165 745	4,0	4,7	1 016	91,6
» Freiburg	5 052,00	631 108	305 323	325 785	599 998	298 313	5,2	5,9	1 067	124,9
» Karlsruhe	2 636,77	687 866	329 039	358 827	667 653	319 911	3,0	3,8	1 091	260,9
» Mannheim	3 529,30	740 855	358 324	382 531	707 303	341 508	4,7	4,9	1 068	210,0
Baden zusammen	15 070,31	2 412 951	1 167 830	1 245 121	2 312 462	1 115 477	4,3	4,7	1 066	160,1
Thüringen	11 762,73	1 659 510	806 022	853 488	1 607 339	775 858	3,3	3,9	1 059	141,1
Prov. Starkenburg	2 999,00	665 512	326 257	339 255	624 572	305 570	6,0	6,8	1 040	221,9
» Oberhessen	3 288,08	342 620	169 461	173 159	328 490	161 504	4,3	4,9	1 022	104,2
» Rheinhessen	1 404,93	420 916	202 320	218 596	394 217	188 990	6,8	7,1	1 080	299,5
Hessen zusammen	7 692,01	1 429 048	698 038	731 010	1 347 279	655 964	6,1	6,4	1 047	185,8
Hamburg	415,02	1 218 447	581 988	636 459	1 152 523	551 473	5,7	5,5	1 094	2 935,9
Mecklenburg	16 056,42	805 213	399 789	405 424	784 314	385 374	2,7	3,7	1 014	50,1
Landesteil Oldenburg . .	5 389,10	467 103	232 585	234 518	442 029	219 829	6,7	5,8	1 008	86,8
» Lübeck	541,66	48 207	23 506	24 701	47 494	23 011	1,5	2,2	1 051	89,0
» Birkenfeld	502,83	58 543	28 953	29 590	55 649	27 583	5,2	5,7	1 022	116,4
Oldenburg zusammen . . .	6 426,59	573 853	285 044	288 809	545 172	270 223	5,3	5,5	1 013	89,3
Braunschweig	3 672,05	512 989	248 412	264 577	501 875	241 606	2,2	2,8	1 065	139,7
Bremen	257,70	371 558	181 070	190 488	338 846	164 949	9,7	9,8	1 052	1 441,8
Anhalt	2 314,32	364 415	177 138	187 277	351 045	170 568	3,8	3,9	1 057	157,5
Lippe	1 215,16	175 538	86 304	89 234	163 648	78 947	7,3	9,3	1 034	144,5
Lübeck	297,71	136 413	65 272	71 141	127 971	61 548	6,6	6,1	1 090	458,2
Schaumburg-Lippe	340,29	49 955	24 465	25 490	48 046	23 309	4,0	5,0	1 042	146,8
Deutsches Reich*) . . .	468 786,81	65 218 461	31 685 562	33 532 899	62 410 619	30 196 823	4,5	4,9	1 058	139,1

*) Ohne Saargebiet. — ²⁾ Vgl. Anm. ¹⁾ auf Seite 5. — ³⁾ Die Reg.-Bez. Niederbayern und Oberpfalz sind am 1. 4. 1932, die Reg.-Bez. Oberfranken und Mittelfranken am 1. 1. 1933 vereinigt worden, sind aber noch getrennte statistische Berichtsbezirke.

3. Bevölkerung des Reichs¹⁾ und des Zollgebiets²⁾ seit 1857

Bevölkerung (in 1 000) um die Mitte des Jahres

für den jeweiligen Gebietsumfang: a = des Reichs (mit Saargebiet), b = des Zollgebiets

Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b	Jahr	a	b
1857	36 528	33 154	1868	40 223	37 979	1879	44 641	44 078	1890	49 241	49 441	1901	56 874	57 098	1912	66 146	66 391	1923	62 450	61 718
1858	36 831	33 428	1869	40 494	38 663	1880	45 095	44 564	1891	49 782	49 963	1902	57 767	57 993	1913	66 978	67 225	1924	62 846	62 107
1859	37 190	33 760	1870	40 805	38 891	1881	45 428	44 894	1892	50 266	50 469	1903	58 629	58 857	1914	67 790	68 039	1925	63 177	62 395
1860	37 611	34 136	1871	40 997	39 119	1882	45 719	45 187	1893	50 757	50 960	1904	59 475	59 704	1915	67 883	68 135	1926	63 646	62 852
1861	38 003	34 512	1872	41 230	40 918	1883	46 016	45 480	1894	51 339	51 544	1905	60 314	60 546	1916	67 715	67 969	1927	64 022	63 238
1862	38 362	34 905	1873	41 564	41 330	1884	46 336	45 799	1895	52 001	52 207	1906	61 153	61 385	1917	67 368	67 624	1928	64 397	63 603
1863	38 765	35 311	1874	42 004	41 742	1885	46 707	46 165	1896	52 753	52 962	1907	62 013	62 248	1918	66 811	67 067	1929	64 746	63 943
1864	39 189	35 716	1875	42 518	42 156	1886	47 134	46 576	1897	53 569	53 781	1908	62 863	63 100	1919	62 897	62 878	1930	65 092	64 280
1865	39 548	36 020	1876	43 059	42 621	1887	47 630	47 046	1898	54 406	54 622	1909	63 717	63 957	1920	61 797	61 090	1931	65 441	64 616
1866	39 787	36 251	1877	43 610	43 107	1888	48 168	47 727	1899	55 248	55 468	1910	64 568	64 811	1921	62 469	61 757	1932	65 731	64 897
1867	40 032	36 592	1878	44 129	43 592	1889	48 717	48 917	1900	56 046	56 269	1911	65 359	65 602	1922	62 035	61 313	1933	66 055	65 221

¹⁾ Als Reichsgebiet gilt für die Zeit vor 1871 das des Jahres 1871; ab 1890 umfaßt es auch Helgoland.

²⁾ Das Zollgebiet umfaßte bis 1919 im wesentlichen das Deutsche Reich (seit 1871 mit Elsaß-Lothringen) und das Großherzogtum Luxemburg.

In der Nachkriegszeit sind im Reichsgebiet nicht enthalten ab 1919 Elsaß-Lothringen und der an Polen gefallene Teil der Provinz Posen;

In der Nachkriegszeit sind im Zollgebiet nicht enthalten ab 1919 Elsaß-Lothringen, der an Polen gefallene Teil der Provinz Posen und das Großherzogtum Luxemburg;

ab 1920 Memelgebiet, Freie Stadt Danzig, die an Polen (ohne Abstimmung), die Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien gefallenen Gebiete;

ab 1920 sämtliche abgetrennten Gebiete und das Saargebiet; von 1920 ab beziehen sich die Angaben also auf d. gegenwärt. Gebietsumfang, d. h. Deutsches Reich ohne Saargebiet, sowie ohne die Zollanschlüsse in Preußen, Baden, Bremen und Hamburg, jedoch einschl. der österreichischen Gemeinden Jungloch u. Mittelberg (vgl. vorliegendes Jahrbuch S. 1).

ab 1922 der an Polen gefallene Teil des Abstimmungsgebiets Oberschlesien;

³⁾ Auf Grund der Wohnbevölkerung vom 16. 6. 25 berechnet. — ⁴⁾ Vorläufige Berechnung auf Grund der Wohnbevölkerung v. 16. 6. 33.

von 1922 ab beziehen sich die Angaben also auf d. gegenwärt. Reichsgebiet einschl. Saargebiet.

4. Die Bevölkerung des Deutschen Reichs und der Länder seit 1816

nach dem Gebietsstand von 1934

(Vorläufige Berechnung.)

Länder und Landesteile	Bevölkerung in 1000								Bevölkerungszunahme durchschnittlich jährlich in vH der mittleren Bevölkerung in der Zeit von							
	Dez. 1816	Dez. 1834	3. Dez. 1852	1. Dez. 1871	1. Dez. 1890	1. Dez. 1910	Mitte ¹⁾ 1913	16. Juni 1933	1816 bis 1834	1834 bis 1852	1852 bis 1871	1871 bis 1890	1890 bis 1910	1910 bis 1925	1925 bis 1933	
	nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1934															
Prov. Ostpreußen	915	1 311	1 582	1 897	2 023	2 147	2 333	1,97	1,04	0,95	0,34	0,30	0,34	0,42		
Stadt Berlin	1 283	1 651	2 205	2 863	4 121	3 734	4 026	1,39	1,60	1,37	1,90	1,99	0,52	0,66		
Prov. Brandenburg	684	943	1 256	1 433	1 522	1 719	1 738	1,77	1,58	0,89	0,32	0,61	0,61	0,88		
» Pommern	136	189	241	282	298	310	316	1,79	1,55	0,82	0,30	0,20	0,48	0,19		
» Grenz-Pos.-Westpr.	1 401	1 769	2 142	2 369	2 619	2 992	3 056	1,29	1,06	0,63	0,53	0,66	0,32	0,88		
» Niederschlesien	368	531	704	900	1 032	1 267	1 318	2,02	1,55	1,28	0,78	1,02	0,59	0,90		
» Oberschlesien	1 206	1 592	1 842	2 117	2 594	3 105	3 147	3,01	2,15	0,73	1,07	0,90	0,41	0,40		
» Sachsen	593	681	795	894	1 075	1 455	1 514	1,59	0,77	0,86	0,62	0,97	1,50	0,50		
» Schleswig-Holstein	1 635	1 697	1 848	1 994	2 314	2 985	3 060	3,67	0,21	0,47	0,40	0,78	1,27	0,53		
» Hannover	1 058	1 283	1 492	1 761	2 412	4 089	4 405	1,07	0,84	0,87	1,64	1,58	1,08	0,65		
» Westfalen	998	1 258	1 431	1 457	1 723	2 287	2 362	3,58	1,28	0,60	0,30	0,88	1,41	0,55		
» Hessen-Nassau	1 739	2 190	2 668	3 252	4 277	6 463	6 853	7,52	1,28	1,09	1,04	1,43	2,04	0,76		
Rheinprovinz*)	55	61	66	65	66	71	72	73	0,56	0,43	0,01	0,04	0,36	0,08		
Hohenzollern	12 071	15 066	18 242	21 320	26 077	35 053	36 509	1,23	1,06	0,77	1,06	1,47	0,59	0,56		
Bayern rechts des Rheins	3 210	3 700	3 955	4 287	4 926	6 025	6 210	6,96	0,79	0,37	0,42	0,73	1,09	0,47		
Bayern links des Rheins*)	398	513	566	569	674	857	880	9,86	1,40	0,64	0,32	0,89	1,19	0,57		
Bayern*)	3 608	4 213	4 521	4 868	5 600	6 882	7 090	7,62	0,86	0,39	0,39	0,74	1,03	0,48		
Sachsen	1 195	1 600	1 989	2 558	3 504	4 809	4 962	5 197	1,61	1,21	1,32	1,64	1,57	0,26		
Württemberg	1 411	1 570	1 733	1 819	2 037	2 437	2 518	2,696	0,59	0,55	0,25	0,60	0,90	0,39		
Raden	1 007	1 232	1 363	1 462	1 659	2 143	2 222	2 413	1,12	0,56	0,37	0,66	1,27	0,53		
Thüringen	670	814	915	1 016	1 210	1 509	1 554	1 659	1,08	0,65	0,55	0,92	1,10	0,44		
Hessen	561	723	813	852	992	1 282	1 326	1 429	1,40	0,65	0,25	0,80	1,28	0,34		
Hamburg	154	189	235	339	623	1 015	1 087	1 218	1,12	1,23	1,90	3,10	2,39	0,88		
Mecklenburg	380	550	642	655	676	746	754	805	2,03	0,86	1,00	0,17	0,49	0,34		
Oldenburg	233	257	295	315	355	453	512	574	0,76	0,54	0,34	0,63	1,53	0,83		
Braunschweig	226	254	272	312	404	494	499	513	0,65	0,38	0,73	1,35	1,01	1,01		
Bremen	50	65	84	122	180	299	322	372	1,51	1,41	1,94	2,02	2,48	0,85		
Anhalt	120	143	165	203	272	331	332	364	0,96	0,77	1,12	1,52	0,98	0,40		
Lippe	81	99	107	111	129	151	154	176	1,14	0,41	0,22	0,76	0,80	0,56		
Lübbeck	37	40	43	52	76	117	122	136	0,50	0,39	1,02	1,99	2,08	0,64		
Schaumburg-Lippe	26	27	30	32	39	47	47	50	0,15	0,62	0,31	1,05	0,87	0,20		
Deutsches Reich ohne Saargebiet	21 830	26 852	31 449	36 036	43 833	57 798	60 010	65 218	1,15	0,88	0,79	1,03	1,37	0,53		
Saargebiet	159	212	244	287	397	652	677	826	1,59	0,79	0,85	1,09	2,44	1,00		
Deutsches Reich mit Saargebiet	21 989	27 064	31 693	36 323	44 230	58 450	60 687	66 044	1,15	0,88	0,79	1,03	1,38	0,54		

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Fortgeschriebene Zahl. — ³⁾ Einschl. der Truppen in Frankreich (Preußen 35 355, Bayern 11 424 Personen), die bei den Landesteilen nicht nachgewiesen sind. — ⁴⁾ Berechnung auf Grund der Fortschreibung der Bevölkerung des Saargebiets für die Mitte des Jahres 1933. — ⁵⁾ 1910 bis 1927. — ⁶⁾ 1927 bis 1933.

5. Die 547 Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern¹⁾ am 16. Juni 1933 nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1934

(Endgültige Ergebnisse der Volkszählung vom 16. Juni 1933)

Die Namen der Landgemeinden, Marktstellen und Flecken sind mit * versehen

Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16.6.33	Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16.6.33	Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16.6.33
Aachen	Aachen	162 774	Boitrop	Münster	86 218	Emmerich	Düsseldorf	14 545
Aalen	Jagstkreis	12 703	Brackwede*	Minden	13 053	Emsdetten*	Münster	15 456
Ahlen	Münster	25 153	Brandenburg (Havel)	Potsdam	64 190	Erfurt	Erfurt	144 879
Aken a. E.	Magdeburg	10 161	Braunsberg (Ostrp.)	Königsberg	15 325	Erlangen	Mittelfranken	32 348
Allenstein	Allenstein	43 043	Braunschweig	Braunschweig	156 840	Eschwege	Kassel	12 862
Alsdorf	Aachen	19 667	Bremen	Bremen	323 331	Eschweiler	Aachen	34 444
Altdamm	Stettin	10 309	Bremerhaven	Bremen	25 779	Essen	Düsseldorf	654 461
Altena	Arnsberg	16 134	Breslau	Breslau	625 198	Etlingen	Neckarkreis	43 089
Altenburg	Thüringen	43 736	Brieg	Breslau	29 816	Etlingen	Karlsruhe	10 152
Altona	Schleswig	241 970	Bruchsal	Karlsruhe	16 903	Euskirchen	Köln	15 610
Amberg	Oberpfalz	27 082	Brühl	Köln	23 076	Falkensee*	Potsdam	15 915
Ammendorf	Merseburg	13 786	Bunzlau	Liegnitz	19 625	Falkenstein	Potsdam	15 679
Andernach	Koblenz	12 528	Burg b. M.	Magdeburg	25 064	Fellbach	Neckarkreis	11 291
Anklam	Stettin	15 927	Calbe a. S.	Magdeburg	11 951	Finsterwalde (Nd.-Lausitz)	Frankfurt	16 456
Annaberg	Chemnitz	19 818	Castrop-Rauxel	Arnsberg	58 372	Flensburg	Schleswig	66 580
Ansbach	Mittelfranken	23 033	Celle	Lüneburg	27 754	Forchheim	Oberfranken	10 338
Apolda	Thüringen	27 834	Chemnitz	Chemnitz	350 734	Forst (Lausitz)	Frankfurt	37 720
Arnsberg	Arnsberg	12 079	Clausthal-Zellerfeld	Hildesheim	11 378	Frankenberg	Chemnitz	14 764
Arnstadt	Thüringen	22 024	Cleve	Düsseldorf	22 113	Frankenstein in Schlesien	Breslau	10 472
Arnswalde	Frankfurt	11 786	Coburg	Oberfranken	25 707	Frankenthal	Pfalz	26 080
Aschaffenburg	Unterfranken	36 260	Coesfeld	Münster	12 934	Frankfurt a. M.	Wiesbaden	555 857
Aschersleben	Magdeburg	28 550	Coswig	Anhalt	10 573	Frankfurt (Oder)	Frankfurt	75 831
Aue	Zwickau	25 836	Cottbus	Frankfurt	52 081	Frechen*	Köln	15 525
Auerbach	Zwickau	19 597	Crimmitschau	Zwickau	27 938	Freiberg	Dresd.-Bautz.	36 448
Augsburg	Schwaben	176 575	Cuxhaven	Hamburg	22 094	Freiburg	Freiburg	99 122
Aumund*	Stade	10 495	Darmstadt	Starkenb. *	93 222	Freising	Oberbayern	16 211
Bachnang	Neckarkreis	10 069	Datteln*	Münster	20 765	Freital	Dresd.-Bautz.	36 829
Baden-Baden	Karlsruhe	30 262	Delitzsch	Merseburg	16 476	Freudenstadt	Schwarzw.-Kr.	10 575
Bad Freienwalde (Oder)	Potsdam	10 924	Delmenhorst	Oldenburg	31 284	Friedberg	Oberhessen	11 130
Bad Godesberg*	Köln	23 668	Demmin	Stettin	14 292	Friedrichshafen	Donaukreis	13 306
Bad Homburg vor der Höhe	Wiesbaden	16 840	Dessau	Anhalt	78 593	Friesische Wehde* (Spree)	Frankfurt	25 490
Bad Kreuznach	Koblenz	27 282	Detmold	Lippe	17 561	Fürth	Mittelfranken	27 135
Bad Oeynhausen	Minden	10 215	Deutsch Eylau	Westpreußen	12 856	Fulda	Kassel	27 753
Bad Salzungen	Lippe	10 022	Deutsch Krone	Grenzmark		Geislingen an der Steige	Donaukreis	14 349
Bamberg	Oberfranken	54 161	Dinslaken	Pos.-Westpr.	10 762	Gelsenkirchen	Münster	332 545
Bautzen	Dresd.-Bautzen	41 951	Dittersbach*	Düsseldorf	26 284	Genthin	Magdeburg	10 472
Bayreuth	Oberfranken	37 196	Döbeln	Breslau	15 392	Gera	Thüringen	83 775
Beekum	Münster	11 508	Dorsten	Leipzig	24 714	Gevensberg	Arnsberg	21 959
Belgard (Persante)	Köln	13 543	Dortmund	Münster	10 319	Gießen	Oberhessen	35 913
Bendorf	Koblenz	10 380	Dresden	Arnsberg	940 875	Gladbeck	Münster	61 239
Bensberg*	Köln	14 547	Dresden	Dresd.-Bautz.	642 143	Glatz	Breslau	19 000
Bensheim	Starkenb. *	10 796	Dülken	Düsseldorf	15 935	Glauchau	Chemnitz	31 199
Bergedorf	Hamburg	19 564	Düren	Aachen	40 880	Gleiwitz	Oppeln	111 062
Bergisch Gladbach	Köln	20 446	Düsseldorf	Düsseldorf	498 660	Glogau	Liegnitz	28 229
Berlin	Berlin	4 242 501	Duisburg	Aachen	40 880	Gmund	Jagstkreis	20 131
Bernau b. Berlin	Potsdam	12 072	Duisburg-Hamborn	Düsseldorf	440 419	Goch	Düsseldorf	13 362
Bernburg	Anhalt	38 327	Durlach	Karlsruhe	18 658	Göppingen	Donaukreis	23 007
Beuel*	Köln	19 985	Eberswalde	Potsdam	31 369	Görlitz	Liegnitz	94 182
Beuthen	Oppeln	100 584	Ebingen	Schwarzw.-Kr.	14 218	Göttingen	Hildesheim	47 149
Biberach	Donaukreis	10 426	Eilenburg	Merseburg	19 608	Gollnow	Stettin	13 175
Bielefeld	Minden	121 031	Eilendorf*	Aachen	11 329	Goslar	Hildesheim	22 987
Billstedt*	Schleswig	12 852	Einbeck	Hildesheim	10 089	Gotha	Thüringen	47 848
Bingen	Rheinhausen	14 098	Eisenach	Thüringen	44 695	Gottesberg	Breslau	12 079
Bitfeld	Merseburg	21 328	Eisenberg	Thüringen	11 371	Greifswald	Stettin	29 488
Blankenburg a. H.	Braunschweig	12 813	Eisleben	Merseburg	24 510	Greiz	Thüringen	39 903
Blumenthal* (Unterweser)	Stade	13 741	Elbing	Westpreußen	72 409	Grimma	Leipzig	12 213
Bobrek-Karf	Oppeln	21 974	Elmshorn	Schleswig	17 374	Gronau i. W.	Münster	17 519
Bocholt	Münster	33 441	Emden	Aurich	34 111			
Bochum	Arnsberg	314 546						
Bonn	Köln	98 659						
Borghorst*	Münster	10 218						
Borna	Leipzig	12 126						

¹⁾ Ohne Saargebiet; die Einwohnerzahlen der bei der Volkszählung vom 19. 7. 1927 im Saargebiet vorhandenen 9 Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern betragen: Saarbrücken, St. 125 020, Neunkirchen, St. 41 031, Dudweiler, Lg. 23 647, Sulzbach, Lg. 22 402, Sankt Ingbert, St. 20 817, Völklingen, Lg. 20 168, Püttlingen, Lg. 19 404, Saarlouis, St. 15 886, Friedrichsthal, Lg. 13 908; St. Ingbert gehört zum bayr. Reg.-Bez. Pfalz, alle übrigen Gemeinden zum preuß. Reg.-Bez. Trier; Abkürzungen: St. = Stadt, Lg. = Landgemeinde.

5. Die 547 Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern¹⁾
am 16. Juni 1933 nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1934

Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16.6.33	Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16.6.33	Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16.6.33
Großenhain	Dresd.-Bautz.	13 510	Kaiserslautern	Pfalz	62 619	Lüdenscheid	Arnsberg	35 186
Groß Ottersleben*	Magdeburg	11 288	Kalkberge*	Potsdam	10 515	Lüdenscheid		
Groß Strehlitz	Oppeln	11 000	Kamen	Arnsberg	12 390	Landgem.*	Arnsberg	12 010
Grünberg i. Schl.	Liegnitz	25 330	Kamenz	Dresd.-Bautz.	11 426	Lüneburg	Arnsberg	31 171
Guben	Frankfurt	43 934	Karlsruhe	Karlsruhe	154 902	Lünen	Arnsberg	45 617
Güstrow	Mecklenburg	22 464	Kassel	Kassel	175 179	Lugau	Chemnitz	11 234
Gütersloh	Minden	25 879	Kehl	Freiburg	11 574	Lyck	Allenstein	15 512
Gumbinnen	Gumbinnen	19 987	Kempten	Schwaben	23 739			
Gummersbach	Köln	19 339	Kettwig	Düsseldorf	10 239	Magdeburg	Magdeburg	306 894
			Kiel	Schleswig	218 335	Mainz	Rheinessen	142 627
			Kirchheim unter Teck	Donaukreis	10 664	Mannheim	Mannheim	275 162
Haan	Düsseldorf	10 959	Kitzingen	Unterfranken	11 106	Marburg	Kassel	20 439
Hagen	Arnsberg	148 314	Koblenz	Koblenz	65 287	Marlenburg (Westpr.)	Westpreußen	25 121
Halberstadt	Magdeburg	50 372	Köln	Köln	756 605	Marlenwörder	Westpreußen	15 548
Hall	Jagdkreis	11 239	Königsberg i. Pr.	Königsberg	315 794	Marktleeburg	Leipzig	13 331
Halle a. S.	Merseburg	209 169	Köslin	Köslin	30 389	Marl*	Münster	31 619
Hamburg	Hamburg	1 129 307	Köthen	Anhalt	26 709	Mayen	Koblenz	15 519
			Kötzschenbroda	Dresd.-Bautz.	18 909	Moerane	Chemnitz	24 855
Hamel	Hannover	27 985	Kohlscheid*	Aachen	12 113	Mönsingen	Thüringen	18 833
Hamm	Arnsberg	53 532	Köln	Köln	33 735	Meißen	Dresd.-Bautz.	46 992
Hanau	Kassel	40 655	Konstanz	Konstanz	32 961	Memmingen	Schwaben	15 324
Hannover	Hannover	443 920	Kornwestheim	Neckarkreis	10 090	Menden	Arnsberg	15 072
Harburg	Lüneburg	112 593	Krefeld-Uerdingen a. Rh.	Düsseldorf	165 305	Merseburg	Merseburg	31 576
			Kreuzburg O.-S.	Oppeln	12 717	Mettmann	Düsseldorf	13 112
Hardenberg	Düsseldorf	11 362	Küstrin	Frankfurt	21 270			
Haßloch*	Pfalz	10 463	Kulmbach	Oberfranken	12 089	Meuselwitz	Thüringen	11 050
Hattingen	Arnsberg	14 836	Laahr	Freiburg	16 807	Miechowitz*	Oppeln	17 288
Haynau	Liegnitz	11 433	Lampertheim*	Starkenbourg	13 330	Mikultschütz*	Oppeln	20 229
Heide	Schleswig	11 801	Landau i. d. Pfalz	Pfalz	16 736	Milspe*	Arnsberg	11 361
Heidelberg	Mannheim	84 641	Landeshut i. Schl.	Liegnitz	13 907	Minden	Minden	28 764
			Landsberg (Warthe)	Frankfurt	45 928	Mittweida	Leipzig	19 128
Heidenau	Dresd.-Bautz.	17 132	Landshut	Niederbayern	30 858	Mörs	Düsseldorf	28 870
Heidenheim	Jagdkreis	21 903	Langenberg	Düsseldorf	10 092	Mühlhausen	Erfurt	39 367
Heilbronn	Neckarkreis	60 308	Langenbielau	Breslau	19 666	Mühlheim		
Helmstedt	Braunschweig	17 649	Langensalza	Erfurt	12 759	a. d. Ruhr	Düsseldorf	133 279
Hemlingen*	Stade	12 043	Lauban	Liegnitz	16 201	München	Oberbayern	735 388
			Lauenburg i. Pom.	Köslin	18 962	München Gladbach	Düsseldorf	126 631
Hemer*	Arnsberg	13 701	Leer	Aurich	13 245	Münden (Hann. Münden)	Hildeheim	12 806
Hennigsdorf*	Potsdam	10 149	Lehrte	Lüneburg	11 293	Münster i. W.	Münster	122 210
Herford	Minden	38 636	Leipzig	Leipzig	713 470			
Hermsdorf, *Kr.			Lemgo	Lippe	12 390	Nauen	Potsdam	10 659
Waldenb. i. Schl.	Breslau	12 137	Lengerich	Münster	13 181	Naumburg a. S.	Merseburg	31 315
Herne	Arnsberg	98 595	Leobschütz	Oppeln	13 824	Neheim	Arnsberg	13 542
Herringen*	Arnsberg	11 460	Leverkusen	Düsseldorf	43 586	Neisse	Oppeln	35 037
Hersfeld	Kassel	12 361	Lichtenstein			Neubrandenburg	Mecklenburg	15 181
Herten*	Münster	34 256	Callnberg	Chemnitz	12 937	Neugersdorf	Dresd.-Bautz.	11 356
			Liegnitz	Liegnitz	76 544			
Hilden	Düsseldorf	20 350	Limbach	Chemnitz	18 200	Neuhaldensleben	Magdeburg	12 708
Hildesheim	Hildesheim	62 519	Limburg a. L.	Wiesbaden	12 007	Neu Isenburg	Starkenbourg	13 410
Hindenburg O.-S.	Oppeln	130 433	Lindau (Bodensee)	Schwaben	13 787	Neumünster	Schleswig	40 332
Hirschberg	Liegnitz	30 692	Lingen	Osnabrück	11 591	Neuruppin	Potsdam	21 291
Hof	Oberfranken	43 545	Linfort*	Düsseldorf	13 775	Neusalz (Oder)	Liegnitz	16 463
			Lippstadt	Arnsberg	19 471	Neuß	Düsseldorf	55 771
Hohenlimburg	Arnsberg	16 372	Löbau	Dresd.-Bautz.	13 068	Neustadt		
Hohenstein-Ernstthal	Chemnitz	17 577	Lörrach	Freiburg	18 264	a. d. Haardt	Pfalz	22 238
Holzminden	Braunschweig	12 905	Lötzen	Allenstein	11 847	Neustadt O.-S.	Oppeln	17 738
Homburg (Niederrhein)	Düsseldorf	27 043	Lokstedt*	Schleswig	17 868	Neustettin	Köslin	16 078
Hürth	Köln	28 946	Luckenwalde	Potsdam	25 763	Neustrelitz	Mecklenburg	19 226
Husum	Schleswig	10 864	Ludwigsburg	Neckarkreis	34 135	Neu-Ulm	Schwaben	12 741
			Ludwigshafen a. Rhein	Pfalz	107 344	Neuwied	Koblenz	21 540
Idar-Oberstein	Birkenfeld	22 540	Lübeck	Lübeck	129 427	Nienburg a. Weser	Hannover	11 402
Immenau	Thüringen	14 258				Norden	Aurich	12 150
Ingolstadt	Oberbayern	28 628				Nordenham	Oldenburg	15 500
Interberg	Gumbinnen	41 230				Nordhausen	Erfurt	37 635
Iserlohn	Arnsberg	34 272				Nordhorn	Osnabrück	20 220
Itzehoe	Schleswig	20 912				Northem	Hildesheim	10 435
						Nowawes	Potsdam	29 239
Jauer	Liegnitz	12 645				Nürnberg	Mittelfranken	410 438
Jena	Thüringen	58 337						
Jülich	Anchen	10 580						

¹⁾ Siehe Anm. Seite 8.

5. Die 547 Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern¹⁾
am 16. Juni 1933 nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1934

Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16. 6. 33	Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16. 6. 33	Gemeinden	Größerer Verwaltungsbezirk bzw. Land	Wohnbevölkerung am 16. 6. 33
Oberhausen	Düsseldorf	192 345	Riesa	Dresd.-Bautz.	26 248	Tangermünde	Magdeburg	13 944
Oberursel (Taunus)	Wiesbaden	10 666	Rodewisch	Zwickau	10 986	Thale	Magdeburg	13 557
Oels	Breslau	15 729	Rondorf*	Köln	14 302	Tilsit	Gumbinnen	57 286
Oelsnitz i. Ergsb.	Chemnitz	19 640	Rosenheim	Oberbayern	19 060	Torgau	Merseburg	14 403
Oelsnitz	Zwickau	16 33	Roßlau	Anhalt	12 830	Trier	Trier	76 692
Oer-Erkenschwick*	Münster	15 930	Rostock	Mecklenburg	90 150	Tübingen	Schwarzw.-Kr.	23 257
Offenbach a. M.	Starkenb.	81 329	Rottweil	Schwarzw.-Kr.	11 278	Tutlingen	Schwarzw.-Kr.	17 225
Offenburg	Freiburg	17 976	Rudolstadt	Thüringen	16 863			
Oggersheim	Pfalz	11 164	Rüsselsheim*	Starkenb.	10 776			
Ohlau	Breslau	12 267	Rüstringen	Oldenburg	48 562	Uelzen	Lüneburg	12 793
Obernau	Chemnitz	10 167				Ulm	Donaukreis	62 472
Oldenburg i. O.	Oldenburg	66 991	Saalfeld	Thüringen	19 148	Unna	Arnsberg	18 566
Opladen	Düsseldorf	18 702	Sagan	Liegnitz	18 465			
Oppau	Pfalz	12 252	Salzwedel	Magdeburg	16 123	Velbert	Düsseldorf	29 699
Oppeln	Oppeln	44 680	Sangerhausen	Merseburg	12 272	Verden	Stade	10 817
Oranienburg	Potsdam	17 120	Schifferstadt*	Pfalz	10 144	Viernheim*	Starkenb.	12 041
Ortelburg	Allenstein	12 251	Schkeuditz	Merseburg	13 548	Viersen	Düsseldorf	33 597
Oschatz	Leipzig	10 744	Schleswig	Schleswig	20 694	Villingen		
Oschersleben (Bode)	Magdeburg	14 079	Schmalkalden	Kassel	10 737	im Schwarzwald	Konstanz	14 430
Osnabrück	Osnabrück	94 277	Schmölln	Thüringen	13 398	Voerde (Niederrhein)*	Düsseldorf	10 036
Osterode i. Ostpr.	Allenstein	17 977	Schneidemühl	Grenzmark	43 180			
			Schönebeck	Pos.-Westpr.	35 101	Waldenburg in Schlesien	Breslau	46 986
			Schöningen	Magdeburg	10 111	Waldeck	Leipzig	12 507
			Schramberg	Braunschweig	11 741	Walsum*	Düsseldorf	20 832
			Schwabach	Schwarzw.-Kr.	11 741	Waltrup*	Münster	11 549
			Schwarzenberg	Mittelfranken	12 720	Wandsbek	Schleswig	46 255
			Schweidnitz	Mecklenburg	12 104	Wanne-Eickel	Arnsberg	92 269
			Schweinfurt	Zwickau	12 104	Waren	Mecklenburg	11 565
			Schwelm	Breslau	34 153	Wattenscheid	Arnsberg	62 096
			Schwenningen	Unterfranken	40 176	Weida	Thüringen	11 040
			am Neckar	Arnsberg	23 020	Weiden	Oberpfalz	22 775
			Schwerin	Arnsberg	20 605	Weidenau	Arnsberg	11 087
			Schwerte	Mecklenburg	53 621	Weinheim	Thüringen	49 327
			Schwetzingen	Arnsberg	18 241	Weinfels	Merseburg	40 119
			Schweitz	Mannheim	10 016	Weißstein*	Breslau	18 454
			Selb	Dresd.-Bautz.	12 046			
			Selm*	Zwickau	13 912	Weißwasser	Liegnitz	13 494
			Senftenberg	Oberfranken	10 935	Werdau	Zwickau	21 567
			(Nd. Lausitz)	Münster	10 935	Werdohlf*	Arnsberg	12 188
			Siegburg	Münster	10 935	Wermelskirchen	Düsseldorf	16 170
			Siegen	Frankfurt	17 803	Werne a. Lippe	Münster	12 254
			Sieglar*	Köln	20 446	Wernigerode	Magdeburg	23 296
			Siegmaringen	Arnsberg	32 736	Wesel	Düsseldorf	24 596
			Siegmaringen	Köln	11 980	Wesermünde	Stade	77 491
			Siegmaringen	Chemnitz	10 772	Wetzlar	Wiesbaden	17 392
			Siegen	Konstanz	15 536	Wiesbaden	Wiesbaden	159 755
			Soest	Arnsberg	22 873			
			Solingen	Düsseldorf	140 162	Wilhelmshaven	Aurich	28 016
			Sommerfeld	Frankfurt	10 931	Wismar	Mecklenburg	27 493
			Sonderhausen	Thüringen	10 677	Witten	Arnsberg	72 580
			Sonneberg	Thüringen	20 083	Wittenberg	Merseburg	24 480
			Sorau (Nd. Lausitz)	Frankfurt	19 285	Wittenberge	Potsdam	25 343
			Speyer	Pfalz	27 718	Wolfenbüttel	Braunschweig	19 620
			Spremberg (Lausitz)	Frankfurt	13 375	Worms	Rheinessen	51 346
			Sprotttau	Liegnitz	11 992	Wulfrath	Düsseldorf	11 652
			Stade	Stade	14 842	Wurselen	Aachen	15 175
			Stargard i. Pom.	Stettin	35 804	Würzburg	Unterfranken	101 003
			Stauffurt	Magdeburg	15 299	Wuppertal	Düsseldorf	406 602
			Stendal	Magdeburg	31 766	Wurzen	Leipzig	18 961
			Stettin	Stettin	270 747			
			Stolberg, Rhl.	Aachen	17 394			
			Stollberg	Chemnitz	11 251			
			Stolp	Köslin	45 299			
			Stralsund	Stettin	43 630			
			Straubing	Niederbayern	25 893	Zehdenick	Potsdam	11 164
			Strehlen	Potsdam	10 328	Zeitz	Merseburg	35 604
			Striegau	Breslau	11 364	Zella-Mehlis	Thüringen	14 100
			Striegau	Breslau	14 565	Zerbst	Anhalt	20 151
			Stüttgart	Neckarkreis	415 028	Zeulenroda	Thüringen	12 247
			Stutthelm	Düsseldorf	11 032	Zittau	Dresd.-Bautz.	39 719
			Suhl	Erfurt	15 477	Zweibrücken	Pfalz	20 759
			Swinemünde	Stettin	20 514	Zwickau	Zwickau	84 701

¹⁾ Siehe Anm. Seite 8.

6. Die Wohnbevölkerung des Deutschen Reichs nach Gemeindegrößenklassen

a. Gliederung nach Gemeindegrößenklassen 1933 und 1925¹⁾

Gemeinden mit Einwohnern*)	1933			1925		Bevölkerungs- zunahme 1925—1933		Zahl der Haus- haltungen ²⁾	Auf eine Haus- haltung kommen Personen
	Zahl der Ge- meinden	Wohnbevölkerung		wohnten in den gleichen Gemeinden ¹⁾ Personen		Zahl	vH		
		Zahl	vH	Zahl	vH			Zahl	vH
weniger als 2 000	47 563	21 481 501	32,9	21 300 565	34,1	180 936	0,8	8 101 711	4,08
2 000 bis unter 5 000	2 289	6 907 079	10,6	6 420 634	10,3	486 445	7,6		
5 000 » » 10 000	682	4 650 802	7,1	4 292 743	6,9	358 059	8,3		
10 000 » » 20 000	284	3 930 115	6,0	3 652 760	6,0	277 355	7,6		
20 000 » » 50 000	164	5 028 133	7,7	4 686 747	7,5	341 386	7,3		
50 000 » » 100 000	47	3 418 495	5,3	3 218 388	5,2	200 107	6,2	981 367	3,48
100 000 » » 200 000	25	3 430 297	5,3	3 241 228	5,2	189 069	5,8	992 677	3,46
200 000 » » 500 000	17	5 775 234	8,9	5 506 795	8,8	269 439	4,9	1 716 196	3,37
500 000 und mehr (ohne Stadt Berlin).....	9	6 353 304	9,7	6 066 473	9,7	286 831	4,7	1 932 924	3,29
Stadt Berlin.....	1	4 242 501	6,5	4 024 286	6,4	218 215	5,4	1 454 958	2,92
100 000 und mehr zusammen	52	19 802 336	30,4	18 838 782	30,1	963 554	5,1	6 096 755	3,07
Insgesamt*)	50 881	65 218 461	100	62 410 619	100	2 807 842	4,5	17 729 485	3,68

b. Gliederung nach Gemeindegrößenklassen³⁾ seit 1871

Zählungs- jahr	Gesamt- bevöl- kerung	Gem. mit weniger als 2 000 Einw. (ländl. Bevölke- rung)	Gem. mit 2 000 und mehr Einw. (städt. Bevölke- rung)	und zwar Gem. mit Einwohnern				Von 100 Personen der Gesamtbevölkerung entfallen auf Gemeinden mit Einwohnern							
				2 000 bis unter 5 000 (Land- städte)	5 000 bis unter 20 000 (Klein- städte)	20 000 bis unter 100 000 (Mittel- städte)	100 000 und mehr (Groß- städte)	weniger als 2 000	2 000 und mehr	und zwar auf Gemeinden mit Einwohnern					
										2 000 bisunter 5 000	5 000 bisunter 20 000	20 000 bisunter 100 000	100 000 und mehr		
				in 1000 Personen											
Früheres Reichsgebiet															
1871	41 010	26 219	14 791	5 087	4 588	3 147	1 969	63,9	36,1	12,4	11,2	7,7	4,8		
1875	42 727	26 070	16 657	5 379	5 124	3 488	2 666	61,0	39,0	12,6	12,0	8,2	6,2		
1880	45 234	26 514	18 720	5 749	5 671	4 027	3 273	58,6	41,4	12,7	12,6	8,9	7,2		
1885	46 856	26 377	20 479	5 806	6 055	4 172	4 446	56,3	43,7	12,4	12,9	8,9	9,5		
1890	49 428	26 165	23 243	5 935	6 481	4 829	5 998	54,0	47,0	12,0	13,1	9,8	12,1		
1895	52 280	26 023	26 257	6 277	7 119	5 584	7 277	49,8	50,2	12,0	13,6	10,7	13,9		
1900	56 367	25 734	30 633	6 816	7 586	7 111	9 120	45,6	54,4	12,1	13,5	12,6	16,2		
1905	60 641	25 822	34 819	7 159	8 334	7 817	11 509	42,6	57,4	11,8	13,7	12,9	19,0		
1910	64 926	25 955	38 971	7 298	9 172	8 678	13 823	40,0	60,0	11,2	14,1	13,4	21,3		
Jetziges Reichsgebiet*)															
1875	37 107	22 000	15 107	4 785	4 607	3 049	2 666	69,3	30,7	12,9	12,4	8,2	7,2		
1900	50 106	22 048	28 058	6 099	6 695	6 552	8 712	44,0	56,0	12,2	13,4	13,0	17,4		
1910	57 798	22 236	35 562	6 471	7 854	8 001	13 236	38,5	61,5	11,2	13,6	13,8	22,9		
1925	62 410	22 219	40 191	6 753	8 196	8 551	16 711	35,6	64,4	10,8	13,1	12,7	26,8		
1933	65 218	21 481	43 737	6 907	8 581	8 447	19 802	32,9	67,1	10,6	13,1	13,0	30,4		

c. Die Wohnbevölkerung der Länder und Landesteile nach Gemeindegrößenklassen
am 16. Juni 1933¹⁾

Länder und Landesteile	Wohn- bevöl- kerung	Von 100 Einwohnern entfallen auf Gemeinden mit Einwohnern			Länder und Landesteile	Wohn- bevöl- kerung	Von 100 Einwohnern entfallen auf Gemeinden mit Einwohnern		
		unter 2 000 Einw.	2 000 bis 100 000 Einw.	100 000 und mehr Einw.			unter 2 000 Einw.	2 000 bis 100 000 Einw.	100 000 und mehr Einw.
Prov. Ostpreußen	2 333 301	57,0	29,5	13,5	Bayern*)	7 681 584	49,6	30,5	19,9
Stadt Berlin	4 242 501	—	—	100,0	Sachsen	5 196 652	22,4	42,6	35,0
Prov. Brandenburg	2 725 697	46,2	64,8	—	Württemberg	2 696 324	43,2	41,4	16,4
» Pommern	1 920 897	49,1	36,8	14,1	Baden	2 412 951	35,8	46,4	17,8
» Grenzmark Posen- Westpreußen	337 578	59,3	40,7	—	Thüringen	1 659 510	42,9	57,1	—
» Niederschlesien	3 204 004	44,5	56,9	19,5	Hessen	1 429 048	34,8	55,2	10,0
» Oberschlesien	1 482 765	43,2	33,7	23,1	Hamburg	1 218 447	1,3	6,0	92,7
» Sachsen	3 400 592	38,1	42,5	19,4	Mecklenburg	805 213	46,8	53,2	—
» Schleswig-Holstein ..	1 589 664	31,7	39,3	29,0	Oldenburg ⁴⁾	573 853	6,2	4) 93,8	—
» Hannover	3 367 507	48,6	34,9	16,5	Braunschweig	512 989	43,1	26,3	30,6
» Westfalen	5 039 963	15,2	55,5	21,3	Bremen	371 558	2,1	10,9	87,0
» Hessen-Nassau	2 584 828	43,5	28,1	34,4	Anhalt	364 415	27,8	72,2	—
Rheinprovinz ²⁾	7 651 723	16,1	34,4	49,5	Lippe	175 538	54,3	45,7	—
Hohenzollern	72 991	22,1	17,9	—	Lübeck	136 413	5,1	—	94,9
Preußen ³⁾	39 934 011	31,0	34,6	34,4	Schaumburg-Lippe	49 955	65,3	34,7	—
					Deutsches Reich ³⁾	65 218 461	32,9	36,7	30,4

*) Ohne Saargebiet. — 1) Gebietsstand vom 1. Januar 1934. — 2) Vorläufige Zahlen. — 3) Nach dem jeweiligen Gebietsstand der Gemeinden. — 4) Bei Zugrundelegung der Wohnplätze (statt der politischen Gemeinden) wohnen in Orten unter 2 000 Einw. 53,3 vH., in Orten mit 2 000 bis 100 000 Einw. 46,7 vH., der Wohnbevölkerung.

7. Der Altersaufbau der Reichsbevölkerung 1925 und 1910

(Gebietsstand 1925)*

(Band 401, I bzw. 240 der Statistik des Deutschen Reichs)

Altersklassen in Jahren	1925			1910			Zu-(+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 1910		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen									
unter 5	5 871 517	2 984 291	2 887 226	6 968 883	3 506 410	3 462 473	- 1 097 366	- 522 119	- 575 247
5 bis „ 10	3 986 512	2 023 170	1 963 342	6 519 152	3 268 956	3 250 196	- 2 532 640	- 1 245 786	- 1 286 854
10 „ „ 15	6 213 829	3 134 498	3 079 331	6 095 694	3 054 866	3 041 028	+ 118 135	+ 79 832	+ 38 303
15 „ „ 20	6 543 101	3 285 202	3 257 899	5 576 630	2 789 284	2 787 346	+ 966 471	+ 495 918	+ 470 553
20 „ „ 25	6 150 535	3 064 728	3 085 807	4 966 691	2 481 054	2 485 637	+ 1 183 844	+ 583 674	+ 600 170
25 „ „ 30	5 307 280	2 467 938	2 839 342	4 532 980	2 259 376	2 273 604	+ 774 300	+ 208 562	+ 565 738
30 „ „ 35	4 579 622	2 026 909	2 552 713	4 346 884	2 165 127	2 181 757	+ 232 738	- 138 218	+ 370 956
35 „ „ 40	4 283 469	1 964 756	2 318 713	3 771 825	1 877 520	1 894 305	+ 511 644	+ 87 236	+ 424 408
40 „ „ 45	3 907 510	1 853 420	2 054 090	3 287 205	1 624 088	1 663 117	+ 620 305	+ 229 332	+ 390 973
45 „ „ 50	3 846 561	1 860 070	1 986 491	2 807 109	1 373 010	1 434 099	+ 1 039 452	+ 487 060	+ 552 392
50 „ „ 55	3 233 339	1 587 937	1 645 402	2 442 470	1 166 803	1 275 667	+ 790 869	+ 421 134	+ 369 735
55 „ „ 60	2 727 775	1 327 018	1 400 757	1 979 815	928 334	1 051 481	+ 747 960	+ 398 684	+ 349 276
60 „ „ 65	2 165 956	1 028 991	1 136 965	1 641 322	743 474	897 848	+ 524 634	+ 285 517	+ 239 117
65 „ „ 70	1 616 046	739 611	876 435	1 266 012	564 305	701 707	+ 350 034	+ 175 306	+ 174 728
70 „ „ 75	1 057 717	466 731	590 986	857 876	375 289	482 587	+ 199 841	+ 91 442	+ 108 399
75 „ „ 80	584 217	246 224	337 993	467 227	201 114	266 113	+ 116 990	+ 45 110	+ 71 880
80 und darüber	335 633	135 329	200 304	270 652	111 036	159 616	+ 64 981	+ 24 293	+ 40 688
Zusammen	62 410 619	30 196 823	32 213 796	57 798 427	28 489 846	29 308 581	+ 4 612 192	+ 1 706 977	+ 2 905 215
unter 15	16 071 858	8 141 959	7 929 899	19 583 729	9 830 032	9 753 697	- 3 511 871	- 1 688 073	- 1 823 798
15 bis „ 65	42 745 148	20 466 969	22 278 179	35 352 931	17 408 070	17 944 861	+ 7 392 217	+ 3 058 899	+ 4 333 318
65 und darüber	3 593 613	1 587 895	2 005 718	2 861 767	1 251 744	1 610 023	+ 731 846	+ 336 151	+ 395 695
Verhältniszahlen									
unter | 5	9,4	9,9	9,0	12,1	12,3	11,8	- 16,7	- 14,9	- 16,6
5 bis „ 10	6,4	6,7	6,1	11,3	11,6	11,1	- 38,8	- 38,1	- 39,6
10 „ „ 15	9,9	10,4	9,6	10,6	10,7	10,4	+ 1,9	+ 2,6	+ 1,3
15 „ „ 20	10,5	10,9	10,1	9,6	9,8	9,6	+ 17,3	+ 17,8	+ 16,9
20 „ „ 25	9,8	10,1	9,6	8,6	8,7	8,6	+ 23,8	+ 23,5	+ 24,1
25 „ „ 30	8,5	8,2	8,8	7,8	7,9	7,7	+ 17,1	+ 9,2	+ 24,9
30 „ „ 35	7,3	6,7	7,9	7,6	7,6	7,4	+ 5,4	- 6,4	+ 17,0
35 „ „ 40	6,9	6,6	7,2	6,6	6,6	6,6	+ 18,6	+ 4,6	+ 22,4
40 „ „ 45	6,3	6,1	6,4	5,7	5,7	5,7	+ 18,9	+ 14,1	+ 33,6
45 „ „ 50	6,2	6,2	6,2	4,9	4,8	4,9	+ 37,0	+ 35,5	+ 38,5
50 „ „ 55	5,2	5,3	5,1	4,2	4,1	4,4	+ 32,4	+ 36,1	+ 29,0
55 „ „ 60	4,4	4,4	4,4	3,4	3,3	3,6	+ 37,8	+ 42,9	+ 33,2
60 „ „ 65	3,5	3,4	3,5	2,8	2,6	3,1	+ 32,0	+ 33,4	+ 36,6
65 „ „ 70	2,6	2,5	2,7	2,2	2,0	2,4	+ 27,6	+ 31,1	+ 34,9
70 „ „ 75	1,7	1,6	1,8	1,6	1,3	1,6	+ 23,3	+ 24,4	+ 22,5
75 „ „ 80	0,9	0,8	1,0	0,8	0,7	0,9	+ 25,0	+ 22,4	+ 27,0
80 und darüber	0,6	0,4	0,6	0,6	0,4	0,5	+ 24,0	+ 21,9	+ 26,5
Zusammen	100	100	100	100	100	100	+ 8,0	+ 6,0	+ 9,9
unter 15	25,7	27,0	24,6	33,9	34,5	33,3	- 17,9	- 17,2	- 18,7
15 bis „ 65	68,5	67,8	69,2	61,2	61,1	61,2	+ 20,9	+ 17,6	+ 24,1
65 und darüber	4,8	5,2	6,2	4,9	4,4	5,5	+ 26,6	+ 20,9	+ 24,6

8. Die Reichsbevölkerung nach dem Familienstand 1925 und 1910

(Gebietsstand 1925)*

(Band 401, I bzw. 240 der Statistik des Deutschen Reichs)

Familienstand	1925			1910			Zu-(+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 1910		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Grundzahlen									
Ledig	33 009 152	16 492 437	16 516 715	33 746 242	17 266 176	16 480 066	- 737 090	- 773 739	+ 36 649
Verheiratet	25 437 499	12 727 429	12 710 070	20 841 088	10 401 035	10 440 053	+ 4 596 411	+ 2 326 394	+ 2 270 017
Verwitwet	3 680 829	876 354	2 804 475	3 082 519	776 856	2 305 663	+ 598 310	+ 99 498	+ 498 812
Geschieden	283 139	100 603	182 536	128 578	45 779	82 799	+ 154 561	+ 54 824	+ 99 737
Zusammen	62 410 619	30 196 823	32 213 796	57 798 427	28 489 846	29 308 581	+ 4 612 192	+ 1 706 977	+ 2 905 215
Verhältniszahlen									
Ledig	52,9	54,6	51,3	58,4	60,6	56,2	- 2,2	- 4,5	+ 0,2
Verheiratet	40,8	42,2	39,4	36,1	36,5	36,6	+ 22,1	+ 22,4	+ 31,7
Verwitwet	5,9	2,9	8,7	5,3	2,7	7,9	+ 19,4	+ 12,8	+ 21,6
Geschieden	0,4	0,3	0,6	0,2	0,2	0,3	+ 120,8	+ 119,8	+ 120,5
Zusammen	100	100	100	100	100	100	+ 8,0	+ 6,0	+ 9,9

*) Ohne Saargebiet.

9. Die Entwicklung der wichtigsten Altersgruppen der Bevölkerung des Deutschen Reichs 1871 bis 1970

a. Erwerbsfähige und Nichterwerbsfähige

Altersklassen	Zahl der Personen (in 1000) in nebenbezeichneten Altersklassen									
	auf Grund der Zählungen von					auf Grund von Vorausberechnungen ¹⁾ für				
	1871	1890	1900	1910	1910	1925	1935	1940	1950	1970
jeweiliger Gebietsstand					Gebietsstand von 1925 (Deutsches Reich ohne Saargebiet)					
Männliche Personen										
unter 15 Jahre ...	7 059	8 706	9 831	11 108	9 830	8 142	8 252	7 754	6 806	5 394
15 bis » 65 » ...	12 184	14 382	16 680	19 499	17 408	20 467	21 805	22 657	23 384	21 716
65 Jahre und darüber ...	909	1 143	1 226	1 433	1 252	1 588	2 144	2 441	2 900	3 791
Weibliche Personen										
unter 15 Jahre ...	7 030	8 665	9 784	11 000	9 754	7 930	8 003	7 530	6 625	5 249
15 bis » 65 » ...	12 865	15 153	17 322	20 052	17 945	22 278	23 386	24 082	24 326	21 500
65 Jahre und darüber ...	1 012	1 379	1 524	1 834	1 610	2 006	2 543	2 835	3 465	4 687
Männliche und weibliche Personen zusammen										
unter 15 Jahre	14 089	17 372	19 615	22 108	19 584	16 072	16 255	15 284	13 431	10 643
Zu-(+) od. Abnahme (-)		+ 3 283	+ 2 243	+ 2 493		- 3 512	- 3 329	- 971	- 1 853	- 2 788
15 bis unter 65 Jahre ...	25 049	29 535	34 002	39 551	35 353	42 745	45 191	46 739	47 710	43 216
Zu-(+) od. Abnahme (-)		+ 4 486	+ 4 467	+ 5 549		+ 7 392	+ 9 838	+ 1 548	+ 971	- 4 494
65 Jahre und darüber ...	1 921	2 522	2 750	3 267	2 862	3 594	4 687	5 276	6 365	8 478
Zu-(+) od. Abnahme (-)		+ 601	+ 228	+ 517		+ 732	+ 1 825	+ 589	+ 1 089	+ 2 113

¹⁾ Die Altersgliederung für die Jahre von 1935 ab stellt eine Beispielsrechnung für den Fall dar, daß die relative Geburtenhäufigkeit bei 1955 um 25 vH gegenüber dem Stand von 1927 abnimmt. — ²⁾ Einsch. rund 30 000 Personen (17 000 männliche und 13 000 weibliche) unbekanntes Alters. — ³⁾ Zu- oder Abnahme 1910 bis 1935 (Gebietsstand 1925 ohne Saargebiet).

b. Andere rechtserhebliche Altersgruppen

Altersklassen	Zahl der Personen (in 1000) in den nebenbezeichneten Altersklassen											
	1910				1925				Anfang 1935 (Vorausberechnung ¹⁾)			
	Gebietsstand 1925 (Deutsches Reich ohne Saargebiet)											
	männlich	weiblich	Zusammen	v.H. der Gesamtbevölk.	männlich	weiblich	Zusammen	v.H. der Gesamtbevölk.	männlich	weiblich	Zusammen	v.H. der Gesamtbevölk.
unter 6 Jahre (nichtschulpflichtiges Alter)....	4 167	4 117	8 284	14,3	3 627	3 507	7 134	11,4	3 186	3 092	6 278	9,4
6 bis unter 14 Jahre (Schulpflicht)	5 064	5 039	10 103	17,6	3 870	3 794	7 664	12,3	4 424	4 286	8 710	13,2
14 bis unter 18 Jahre (Fortbildungsschulpflicht)	2 305	2 306	4 611	8,0	2 645	2 601	5 246	8,4	1 763	1 710	3 473	5,3
über 14 Jahre (Strafmündigkeit) ²⁾	19 259	20 153	39 412	68,2	22 700	24 912	47 612	76,3	24 591	26 554	51 145	77,3
über 20 Jahre (aktives Wahlrecht) ²⁾	15 871	16 768	32 639	56,6	18 770	21 026	39 796	62,8	22 014	24 045	46 059	69,6
über 21 Jahre (Volljährigkeit)	15 350	16 251	31 601	54,7	18 146	20 398	38 544	61,8	21 412	23 451	44 863	67,8
Gesamtbevölkerung	28 490	29 309	57 799	100	30 197	32 213	62 410	100	32 201	33 932	66 133	100

¹⁾ Siehe Anmerkung ¹⁾ zu Übersicht 9a. — ²⁾ Nach den heutigen Rechtsverhältnissen.

10. Muttersprache und Staatsangehörigkeit der Reichsbevölkerung^{*)} 1925

(Band 401, I der Statistik des Deutschen Reichs)

Muttersprache	Von den Reichsinsländern am 16. Juni 1925 hatten als Muttersprache angegeben				Staatsangehörigkeit	Von der Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925 hatten vorbezeichnete Staatsangehörigkeit	
	deutsch u. die nebenbezeichnete Sprache		nur die nebenbezeichnete Sprache			überhaupt	dar. weibl.
	überhaupt	dar. weibl.	überhaupt	dar. weibl.			
I. Reichsinsländer:					Reichsinsländer insgesamt ..	61 453 523	31 742 538
1. deutsch			60 503 230	31 239 222	II. Reichsausländer insgesamt	921 900	454 282
2. polnisch	507 721	260 650	214 115	116 605	davon Angeh. folg. Staaten		
dav. im Reg. Bez. Allenstein	17 385	8 894	12 271	6 452	Polen.....	259 804	130 509
» » Westpr. ...	5 895	3 028	5 951	3 147	Tschechoslowakei	222 521	112 936
i. d. Prov. Niederschles.	9 779	5 278	2 240	1 351	Österreich.....	128 859	64 890
» » Oberschlesien	384 572	197 883	151 162	82 949	Niederlande.....	82 278	39 398
i. d. Reg. Bez. Münster, Arnberg u. Düsseldorf	54 308	26 408	14 871	7 629	Rußland (UdSSR).....	47 173	21 171
3. masurenisch	31 172	15 666	49 926	26 344	Schweiz.....	42 432	20 638
4. wendisch	9 967	5 157	62 462	32 891	Andere europäische Staaten.	123 137	58 245
5. tschechisch (mährisch)	9 983	5 302	10 795	6 266	Außereuropäische Staaten...	15 696	6 495
6. dänisch	2 289	1 204	5 222	3 003	III. Staatenlose.....	25 227	12 068
dav. i. d. Prov. Schlesw.-Holst.	1 881	969	4 254	2 295	IV. Personen mit unermittelter Staatsangehörigkeit	9 989	4 908
7. litauisch	2 860	1 464	2 751	1 547	I.-IV. Wohnbevölkerung ..	62 410 619	32 213 796
8. eine andere vorstehend nicht genannte Sprache	12 349	7 333	28 681	19 884			

^{*)} Ohne Saargebiet.

Über die abgetrennten Gebiete (einschl. Kolonien) vgl. Statistisches Jahrbuch 1928 S. 28 fg., ferner auch Internationale Übersichten.

11. Die Bevölkerung des Deutschen Reichs nach der Religionszugehörigkeit 1933 und 1925
a. Deutsches Reich insgesamt*)

Religionsgruppen	1933			1925			Zu- oder Abnahme (-) 1925 bis 1933			Von je 100 Pers. waren männlich 1933	
	Personen insgesamt	männlich	weiblich	Personen insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt				
							Zahl	v H	v H	v H	
Evangelische Christen und zwar Angehörige evangelischer (unierter, lutherischer, reformierter) Landes- oder Freikirchen.....	40 865 151	19 535 430	21 329 721	40 050 272	19 185 759	20 864 513	814 879	2,0	1,8	2,2	47,8
Angehörige sonst. evan- gelischer Religionsges...	40 287 925	19 276 066	21 011 859	39 675 223	19 016 746	20 658 477	612 702	1,6	1,4	1,7	47,8
Röm.-kath. Christen ¹⁾	21 172 087	10 297 043	10 875 044	20 193 334	9 798 024	10 395 310	978 753	4,8	5,1	4,6	48,6
Andere Christen und zwar Orthodoxe und andere morgenländische Christen Altkatholiken und ver- wandte Christen.....	34 927	18 295	16 632	51 985	27 418	24 567	-17 058	-32,8	-33,3	-32,3	52,4
Israeliten	13 023	7 211	5 812	18 943	10 960	7 983	-5 920	-31,3	-34,2	-27,2	55,
Sonstige	21 904	11 084	10 820	33 042	16 458	16 584	-11 138	-33,7	-32,7	-34,8	50,6
Angehörige and.Gruppen*)	499 682	238 747	260 935	564 379	274 450	289 929	-64 697	-11,5	-13,0	-10,0	47,8
Gemeinschaftslose	2 646 614	1 596 047	1 050 567	1 550 649	911 172	639 477	1 095 965	70,7	75,2	64,3	60,3
Ohne Angabe	153 152	87 765	65 387	246 345	140 338	106 007	-93 193	-37,8	-37,5	-38,3	67,3
Insgesamt *)	65 218 461	31 685 562	33 532 899	62 410 619	30 196 823	32 213 796	2 807 842	4,5	4,9	4,1	48,6

b. Länder und Landesteile*)

Länder und Landesteile	Christen					Isra- eliten	Sonstige	Von 1 000 Personen waren							
	Evan- gelische	Römisch- katho- lische	Andere	Isra- eliten	Sonstige			Christen			Israeliten	Sonstige			
								Evangel.	Röm.-kath.	Andere					
	am 16. Juni 1933 (Gebietsstand vom 1. Januar 1934)							1933	1925	1933	1925	1933	1925	1933	1925
Prov. Ostpreußen	1 941 589	364 053	1 412	8 838	17 409	832,1	838,2	156,0	150,5	0,6	1,0	3,8	5,0	7,6	5,3
Stadt Berlin	3 014 317	441 135	6 219	160 564	620 266	710,5	706,8	104,0	100,4	1,5	2,2	37,8	42,9	140,2	87,7
Prov. Brandenburg	2 467 278	142 162	1 134	7 616	107 507	906,2	921,4	68,2	63,4	0,4	0,8	2,8	3,2	39,4	21,2
" Pommern	1 825 093	60 535	702	6 317	28 250	950,1	952,0	31,5	35,1	0,4	0,6	3,3	4,1	14,7	8,2
" Grenz-Pos.-Westpr.	210 034	123 586	103	2 775	1 080	622,2	625,1	361,6	361,6	0,3	0,5	8,2	10,3	3,2	2,5
" Niederschlesien	2 156 911	924 992	1 897	25 145	9. 059	673,2	677,5	288,7	295,0	0,6	1,2	7,8	9,5	29,7	16,2
" Oberschlesien	151 029	1 317 812	178	9 228	4 518	101,9	104,7	888,8	888,2	0,1	0,6	6,2	7,3	3,0	2,2
" Sachsen	3 001 398	251 159	598	7 146	140 291	882,6	894,2	73,9	76,0	0,2	0,6	2,1	2,6	41,2	26,7
" Schleswig-Holstein..	1 459 722	47 526	309	3 117	78 990	918,2	942,3	29,9	27,2	0,2	0,4	2,0	2,8	49,7	27,3
" Hannover	2 785 407	486 256	753	12 611	82 480	827,1	840,0	144,4	140,2	0,2	0,7	3,8	4,7	24,5	14,4
" Westfalen	2 357 837	2 517 994	1 289	18 819	144 024	467,8	474,2	499,6	497,4	0,3	0,5	3,7	4,5	28,0	23,4
" Hessen-Nassau	1 776 895	709 701	1 283	46 923	50 028	687,4	688,9	274,6	274,2	0,5	1,0	18,2	21,6	19,3	14,3
Rheinprovinz *)	2 236 263	5 115 315	3 153	52 426	224 566	293,0	295,0	670,3	673,0	0,4	0,7	6,9	8,0	29,4	21,7
Hohenzollern	3 822	68 781	17	301	70	52,4	50,9	942,3	943,1	0,2	0,3	4,1	4,7	1,0	1,0
Preußen *)	25 387 595	12 571 007	19 047	361 826	1 594 536	635,7	650,3	314,8	312,8	0,5	0,9	9,1	10,6	39,9	25,4
Bayern *)	2 203 392	5 370 815	4 170	41 939	61 268	286,8	288,3	699,2	699,7	0,5	0,7	5,5	6,7	8,0	4,6
Sachsen	4 522 856	196 839	3 887	20 584	452 486	870,3	904,5	37,9	35,9	0,7	0,4	4,0	4,7	87,1	54,5
Württemberg	1 811 797	839 678	408	10 023	34 418	671,9	680,2	311,4	308,8	0,2	0,3	3,7	4,2	12,8	6,5
Baden	943 540	1 408 532	5 854	20 617	34 408	391,0	394,1	583,7	584,0	2,4	3,0	8,0	10,4	14,3	8,5
Thüringen	1 485 636	44 894	110	2 882	125 988	895,2	925,5	27,1	28,4	0,1	0,1	1,7	2,3	75,9	43,7
Hessen	933 473	439 048	825	17 888	37 814	653,2	662,2	307,2	308,5	0,6	1,0	12,5	15,2	26,5	13,1
Hamburg	952 381	63 538	393	16 973	185 162	781,6	862,1	62,2	62,1	0,3	0,4	13,9	17,3	152,0	68,1
Mecklenburg	764 794	31 831	69	1 003	7 516	949,8	938,9	39,5	35,5	0,1	0,3	1,3	1,8	9,3	5,5
Oldenburg	428 435	133 265	11	1 240	10 902	746,6	763,0	232,2	226,9	0,0	0,5	2,2	2,8	19,0	6,8
Braunschweig	454 250	21 904	34	1 174	35 627	885,5	898,7	42,7	49,0	0,1	0,4	2,3	3,5	69,4	48,4
Bremen	137 188	24 122	44	1 438	28 766	853,7	862,6	64,9	64,5	0,1	0,3	3,9	4,4	77,4	68,2
Anhalt	320 708	13 008	16	901	29 782	880,1	914,2	35,7	40,3	0,0	0,5	2,5	3,2	81,7	41,8
Lippe	165 337	8 427	9	510	1 255	941,9	946,6	48,0	48,1	0,1	0,0	2,9	3,7	7,1	1,6
Lübeck	124 856	4 505	50	497	6 505	915,3	949,0	33,0	31,1	0,4	0,7	3,6	4,9	47,7	13,4
Schaumburg-Lippe ..	48 913	674		187	181	979,1	983,2	13,5	13,0		0,0	3,8	3,8	3,6	1,0
Deutsches Reich *)	40 865 151	21 172 087	34 927	499 682	2 646 614	626,6	641,7	324,6	323,6	0,5	0,8	7,7	9,0	40,6	24,9

*) Ohne Saargebiet. — ¹⁾ Einschl. der unierten Riten (griechisch-, armenisch-, syrisch-katholisch.). — ²⁾ D. s. Angehörige anderer nichtchristlicher Religionsgesellschaften und Angehörige (lediglich) von Weltanschauungsgemeinschaften.

12. Die Haushaltungen im Deutschen Reich*) am 16. Juni 1933¹⁾

a. Länder und größere Verwaltungsbezirke

(Vorläufige Zahlen)²⁾

Länder und größere Verwaltungsbezirke	Zahl der Haushaltungen am 16. 6. 33 ³⁾	Auf eine Haushaltung kommen ... Personen	Länder und größere Verwaltungsbezirke	Zahl der Haushaltungen am 16. 6. 33 ³⁾	Auf eine Haushaltung kommen ... Personen	Länder und größere Verwaltungsbezirke	Zahl der Haushaltungen am 16. 6. 33 ³⁾	Auf eine Haushaltung kommen ... Personen
Reg.-Bez. Königsberg ...	237 167	4,04	Reg.-Bez. Wiesbaden ...	391 093	3,67	Landesk.-Bez. Konstanz	83 427	4,23
» Gumbinnen ...	129 841	4,21	» Koblenz ...	183 072	4,17	» Freiburg ..	153 903	4,10
» Allenstein ...	119 988	4,60	» Düsseldorf ...	1 142 714	3,57	» Karlsruhe	181 845	3,78
» Westpreußen ..	70 345	3,94	» Köln	426 598	3,62	» Mannheim	192 412	3,85
Stadt Berlin	1 454 958	2,92	» Trier*)	104 479	4,76	Baden zusammen	611 587	3,95
Reg.-Bez. Potsdam	412 508	3,43	» Aachen	190 616	3,92	Thüringen	459 851	3,61
» Frankfurt	385 183	3,40	» Sigmaringen ..	17 768	4,11	Prov. Starkenburg	178 732	3,72
» Stettin	335 486	3,68	Preußen zusammen *) ..	10 921 288	3,66	» Oberhessen	81 703	4,19
» Köslin	162 631	4,22	Reg.-Bez. Oberbayern ..	453 828	3,91	» Rheinhessen	115 288	3,65
» Grenz. Posen-			» Niederbayern*)	165 848	4,64	Hessen zusammen	375 723	3,80
» Westpreußen	82 374	4,10	» Oberpfalz*) ..	143 074	4,56	Hamburg	382 612	3,18
» Breslau	554 781	3,50	» Oberfranken*)	194 248	4,05	Mecklenburg	217 804	3,70
» Liegnitz	359 312	3,51	» Mittelfranken*)	275 719	3,76	Landest. Oldenburg	112 158	4,16
» Oppeln	363 402	4,08	» Unterfranken ..	185 010	4,30	» Lütbeck	13 190	3,65
» Magdeburg	389 748	3,55	» Schwaben	211 232	4,15	» Birkenfeld	13 735	4,26
» Merseburg	418 122	3,65	» Pfalz*)	247 233	3,99	Oldenburg zusammen ..	139 083	4,13
» Erfurt	166 900	3,56	Bayern zusammen *) ..	1 876 192	4,09	Braunschweig	150 515	3,41
» Schleswig	447 091	3,56	Krh. Dresden-Bautzen ..	594 176	3,23	Bremen	108 227	3,43
» Hannover	254 164	3,56	» Leipzig	413 740	3,31	Anhalt	109 296	3,33
» Hildesheim	157 703	3,77	» Chemnitz	310 737	3,34	Lippe	44 706	3,93
» Lüneburg	158 243	3,93	» Zwickau	266 507	3,28	Lübeck	42 046	3,24
» Stade	115 225	4,06	Sachsen zusammen	1 585 160	3,28	Schaumburg-Lippe	13 973	3,58
» Osnabrück	99 348	4,07	ehem. Neckarkreis	284 008	3,65	Deutsches Reich *) ..	17 729 485	3,68
» Aurich	74 526	4,18	» Schwarzwaldkreis	159 238	3,90			
» Münster	354 105	4,41	» Jagstkreis	102 211	4,21			
» Minden	202 077	4,31	» Donaukreis	145 965	4,17			
» Arnsberg	676 972	3,85	Württemberg zusammen ..	691 422	3,90			
» Kassel	281 259	4,08						

b. Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

(Vorläufige Zahlen)²⁾

Gemeinden	Zahl der Haushaltungen am 16. 6. 33 ³⁾	Auf eine Haushaltung kommen ... Personen	Gemeinden	Zahl der Haushaltungen am 16. 6. 33 ³⁾	Auf eine Haushaltung kommen ... Personen	Gemeinden*)	Zahl der Haushaltungen am 16. 6. 33 ³⁾	Auf eine Haushaltung kommen ... Personen
Aachen	49 352	3,30	Gladbeck	15 870	3,86	München Gladbach	33 742	3,75
Altona	75 805	3,19	Gleiwitz	28 148	3,95	Münster i. W.	28 689	4,26
Augsburg	51 216	3,45	Görlitz	31 879	2,95	Neuß	14 147	3,94
Bamberg	14 768	3,67	Hagen	42 174	3,52	Nürnberg	122 654	3,35
Berlin	1 454 958	2,92	Halberstadt	15 815	3,19	Oberhausen	50 465	3,81
Beuthen	34 733	4,07	Halle a. S.	63 529	3,29	Offenbach a. M.	25 222	3,22
Bielefeld	35 506	3,41	Hamburg	358 526	3,15	Oldenburg i. O.	18 539	3,61
Bochum	86 334	3,64	Hamm	14 063	3,81	Osnabrück	25 995	3,63
Bonn	26 431	3,73	Hannover	138 272	3,21	Pforzheim	23 108	3,45
Botrop	31 395	4,03	Harburg-Wilhelmsburg ..	34 137	3,30	Plauen	35 723	3,19
Brandenburg (Havel)	19 924	3,22	Heidelberg	22 707	3,73	Potsdam	22 853	3,22
Braunschweig	49 980	3,14	Heilbronn	16 970	3,55	Ratibor	13 550	3,81
Bremen	95 213	3,40	Herne	26 781	3,68	Recklinghausen	22 537	3,88
Breslau	193 120	3,24	Hildesheim	17 776	3,52	Regensburg	21 894	3,70
Castrop-Rauxel	15 324	3,81	Hindenburg O. S.	33 966	3,84	Remscheid	20 961	3,27
Chemnitz	106 939	3,28	Jena	16 675	3,50	Rheydt	21 369	3,62
Cottbus	17 864	2,92	Kaiserslautern	17 693	3,54	Rostock	27 748	3,25
Darmstadt	27 214	3,43	Karlsruhe	44 155	3,51	Schwerin	17 147	3,13
Desau	25 045	3,14	Kassel	51 804	3,38	Solingen	45 276	3,10
Dortmund	147 692	3,66	Kiel	64 620	3,38	Stettin	84 894	3,19
Dresden	214 844	2,99	Koblenz	17 227	3,79	Stuttgart	116 463	3,56
Düsseldorf	150 517	3,31	Köln	227 015	3,33	Tilsit	16 861	3,44
Duisburg-Hamborn	121 111	3,64	Königsberg i. Pr.	89 045	3,55	Trier	19 018	4,03
Elbing	21 369	3,39	Krefeld-Uerdingen a. Rh.	50 269	3,29	Ulm	16 927	3,69
Erfurt	44 448	3,26	Leipzig	223 957	3,19	Wanne-Eickel	25 452	3,63
Essen	184 676	3,54	Liegnitz	24 396	3,14	Wattenscheid	17 066	3,64
Flensburg	20 261	3,29	Ludwigshafen a. Rh.	29 808	3,60	Wesermünde	22 564	3,43
Frankfurt a. M.	163 684	3,40	Lübeck	40 280	3,21	Wiesbaden	50 567	3,16
Frankfurt (Oder)	24 152	3,14	Magdeburg	103 050	2,98	Witten	21 024	3,45
Freiburg	35 568	3,88	Mainz	42 648	3,34	Worms	14 619	3,51
Fürth	32 856	3,37	Mannheim	78 420	3,51	Würzburg	26 696	3,78
Gelsenkirchen	89 824	3,70	Mülheim a. Ruhr	37 934	3,51	Wuppertal	129 506	3,16
Gera	27 689	3,03	München	219 400	3,35	Zwickau	26 215	3,23

*) Ohne Saargebiet. — ¹⁾ Wegen der Zahl der Haushaltungen nach Gemeindegrößenklassen vgl. S. 11; wegen der Zahl der Haushaltungen nach dem Beruf des Haushaltungsvorstandes und nach ihrer Größe i. J. 1925 vgl. S. 26. — ²⁾ Ausgefüllte Haushaltslisten (Einzel-, Familien- und Anstalts Haushaltungen); Gebietsstand vom 1. 1. 1934. — ³⁾ Die Reg.-Bez. Niederbayern und Oberpfalz sind am 1. 4. 1932, die Reg.-Bez. Oberfranken und Mittelfranken am 1. 1. 1933 vereinigt worden, sind aber noch getrennte statistische Berichtsbezirke. — ⁴⁾ Ohne Saarbrücken (Saargebiet).

13. Hauptergebnisse der Berufszählungen im Deutschen Reich 1882—1933

(Für sämtliche Zählungen Gebietsstand und Berufssystematik 1933*)

a. Gliederung nach Bevölkerungsgruppen

Bevölkerungsgruppen	1933		1925		1907		1895		1882	
	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich
Grundzahlen in 1000										
Erwerbspersonen ¹⁾	32 296	11 481	32 009	11 478	25 156	8 501	19 756	5 901	16 885	4 954
Beruflose Selbständige ²⁾	5 822	3 036	3 844	2 147	3 078	1 629	1 937	1 014	1 225	638
Angehörige ohne Hauptberuf.	27 100	19 016	26 557	18 588	26 757	17 754	24 232	16 511	21 724	14 741
Gesamtbevölkerung	65 218	33 533	62 410	32 213	54 991	27 884	45 925	23 426	39 834	20 333
Verhältniszahlen										
Erwerbspersonen ¹⁾	49,5	34,2	51,3	35,6	45,7	30,5	43,0	25,2	42,4	24,4
Beruflose Selbständige ²⁾	8,9	9,1	6,2	6,7	5,6	5,8	4,2	4,3	3,1	3,1
Angehörige ohne Hauptberuf.	41,6	56,7	42,5	57,7	48,7	63,7	52,8	70,5	54,5	72,5
Gesamtbevölkerung	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

b. Gliederung nach Wirtschaftsabteilungen

Wirtschaftsabteilungen	1933		1925		1907		1895		1882	
	Erwerbspersonen	Berufszugehörige ³⁾	Erwerbspersonen	Berufszugehörige ³⁾	Erwerbspersonen	Berufszugehörige ³⁾	Erwerbspersonen	Berufszugehörige ³⁾	Erwerbspersonen	Berufszugehörige ³⁾
Grundzahlen in 1000										
Land- und Forstwirtschaft	9 343	13 658	9 763	14 373	8 556	14 918	7 182	15 442	7 134	15 939
Industrie und Handwerk	13 051	25 327	13 486	26 207	9 848	22 443	7 485	17 918	5 787	14 080
Handel und Verkehr	5 931	11 043	5 235	10 506	3 496	8 180	2 152	5 207	1 444	3 877
Öffentl. Dienst u. private Dienstl.	2 701	5 066	2 131	4 180	1 652	3 122	1 327	2 527	958	1 969
Häusliche Dienste	1 270	1 317	1 394	1 482	1 604	1 888	1 610	2 010	1 562	2 118
Erwerbspersonen¹⁾ zusammen	32 296	56 411	32 009	56 748	25 156	50 551	19 756	43 104	16 885	37 983
Beruflose Selbständige ²⁾	5 822	8 807	3 844	5 662	3 078	4 440	1 937	2 821	1 225	1 851
Gesamtbevölkerung	65 218	65 218	62 410	62 410	54 991	54 991	45 925	45 925	39 834	39 834
Verhältniszahlen										
Land- und Forstwirtschaft	28,9	21,0	30,5	23,0	34,0	27,1	35,4	33,6	42,2	40,0
Industrie und Handwerk	40,4	38,8	42,1	42,0	39,1	40,8	37,9	39,0	34,3	35,4
Handel und Verkehr	18,4	16,9	16,4	16,8	13,9	14,9	10,9	11,4	8,6	9,7
Öffentl. Dienst u. private Dienstl.	8,4	7,3	6,7	6,7	6,6	5,7	6,7	5,5	6,7	4,9
Häusliche Dienste	3,9	2,0	4,3	2,4	6,4	3,4	8,1	4,4	9,2	5,3
Erwerbspersonen¹⁾ zusammen	100	86,5	100	90,9	100	91,9	100	93,9	100	95,3
Beruflose Selbständige ²⁾	13,5	.	9,1	.	8,1	.	6,1	.	4,7
Gesamtbevölkerung	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

c. Gliederung nach der sozialen Stellung

Stellung im Beruf	1933		1925		1907		1895		1882	
	Erwerbspersonen	Berufszugehörige ³⁾	Erwerbspersonen	Berufszugehörige ³⁾	Erwerbspersonen	Berufszugehörige ³⁾	Erwerbspersonen	Berufszugehörige ³⁾	Erwerbspersonen	Berufszugehörige ³⁾
Grundzahlen in 1000										
Selbständige ⁴⁾	5 303	11 444	5 083	12 126	4 734	13 825	4 598	14 971	4 284	14 567
Mithelfende Familienangehörige ..	5 312	5 446	5 437	5 565	3 771	3 859	1 789	1 861	1 676	1 721
Beamte und Angestellte	5 517	10 198	5 455	10 667	3 326	7 010	2 136	4 598	1 230	2 886
Arbeiter ⁵⁾	14 946	28 071	14 709	27 001	11 876	24 275	9 905	20 118	8 344	17 327
Hausangestellte	1 218	1 252	1 325	1 389	1 449	1 572	1 428	1 556	1 351	1 492
Erwerbspersonen¹⁾ zusammen	32 296	56 411	32 009	56 748	25 156	50 551	19 756	43 104	16 885	37 983
Beruflose Selbständige ²⁾	5 822	8 807	3 844	5 662	3 078	4 440	1 937	2 821	1 225	1 851
Gesamtbevölkerung	65 218	65 218	62 410	62 410	54 991	54 991	45 925	45 925	39 834	39 834
Verhältniszahlen										
Selbständige ⁴⁾	16,4	17,6	15,9	19,4	18,8	25,2	23,3	32,6	25,4	36,6
Mithelfende Familienangehörige ..	10,4	8,4	17,0	8,9	15,0	7,0	9,0	4,1	9,9	4,3
Beamte und Angestellte	17,1	18,0	17,0	17,1	13,3	12,7	10,8	10,0	7,3	7,2
Arbeiter ⁵⁾	46,3	43,0	46,0	43,3	47,3	44,1	49,7	43,8	49,4	43,5
Hausangestellte	3,8	1,9	4,1	2,2	5,8	2,9	7,3	3,4	8,0	3,7
Erwerbspersonen¹⁾ zusammen	100	86,5	100	90,9	100	91,9	100	93,9	100	95,3
Beruflose Selbständige ²⁾	13,5	.	9,1	.	8,1	.	6,1	.	4,7
Gesamtbevölkerung	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

* Ohne Saargebiet. — Abweichungen zwischen den einzelnen Übersichten erklären sich durch die Abrundung auf volle Tausend. —
¹⁾ Das sind die hauptberuflich Erwerbstätigen und die Erwerbslosen. — ²⁾ Das sind im wesentlichen Rentenempfänger, Pensionäre, von eigenem Vermögen oder von Unterstützungszuwendungen lebende Personen. — ³⁾ Das sind die Erwerbspersonen bzw. die berufslosen Selbständigen einschl. ihrer Angehörigen ohne Hauptberuf. — ⁴⁾ Einschl. Beamte und Angestellte in leitender Stellung. — ⁵⁾ Einschl. Heimarbeiter und Hausgewerbetreibende.

14. Die Reichsbevölkerung nach der Erwerbstätigkeit 1933 und 1925

(Berufszählungen 1933 u. 1925*)

Bevölkerungsgruppen	1933			1925			Zu- (+) oder Abnahme (-) 1925—1933		
	Summe	männlich	weiblich	Summe	männlich	weiblich	Summe	männlich	weiblich
Grundzahlen									
Erwerbspersonen	32 296 496	20 815 655	11 480 841	32 009 300	20 531 288	11 478 012	+ 287 196	+ 284 367	+ 2 829
und zwar									
Erwerbstätige	26 441 088	16 103 208	10 337 880	31 372 423	20 053 335	11 319 088	- 4 931 335	- 3 950 127	- 981 208
Erwerbslose	5 855 408	4 712 447	1 142 961	636 877	477 953	158 924	+ 5 218 531	+ 4 234 494	+ 984 037
Berufslose Selbständige ¹⁾	5 821 556	2 785 576	3 035 980	3 844 430	1 697 153	2 147 277	+ 1 977 126	+ 1 088 423	+ 888 703
Angehör. ohne Hauptberuf	27 100 409	8 084 331	19 016 078	26 556 889	7 968 382	18 588 507	+ 543 520	+ 115 949	+ 427 571
und zwar									
Ehefrauen ohne Hauptberuf	9 906 420	.	9 906 420	8 817 210	.	8 817 210	+ 1 089 210	.	+ 1 089 210
Übr. Angeh. ohne Hauptber.	17 193 989	8 084 331	9 109 658	17 739 679	7 968 382	9 771 297	- 545 690	+ 115 949	- 661 639
Gesamtbevölkerung	65 218 461	31 685 562	33 532 899	62 410 619	30 196 823	32 213 796	+ 2 807 842	+ 1 488 739	+ 1 319 103
Verhältniszahlen									
Erwerbspersonen	49,5	65,7	34,2	51,3	68,0	35,6	+ 0,9	+ 1,4	+ 0,0
und zwar									
Erwerbstätige	40,5	50,8	30,8	60,3	66,4	35,1	- 5,7	- 19,7	- 8,7
Erwerbslose	9,0	14,9	3,4	1,0	1,6	0,5	+ 319,4	+ 886,0	+ 619,2
Berufslose Selbständige ¹⁾	8,9	8,8	9,1	6,2	5,6	6,7	+ 51,4	+ 64,1	+ 41,4
Angehör. ohne Hauptberuf	41,6	25,5	56,7	42,5	26,4	57,7	+ 2,0	+ 1,5	+ 2,3
und zwar									
Ehefrauen ohne Hauptberuf	15,2	.	29,5	14,1	.	27,4	+ 12,4	.	+ 19,4
Übr. Angeh. ohne Hauptber.	26,4	25,5	27,2	28,4	26,4	30,3	- 3,1	+ 1,5	- 6,8
Gesamtbevölkerung	100	100	100	100	100	100	+ 4,5	+ 4,9	+ 4,1

15. Die Reichsbevölkerung nach Wirtschaftsabteilungen und sozialer Stellung 1933 und 1925

(Berufszählungen 1933 u. 1925*)

Wirtschaftsabteilungen	1933			1925			Zu- (+) oder Abnahme (-) 1925—1933						
	Berufszugehörige ²⁾			Berufszugehörige ²⁾			insgesamt		männlich		weiblich		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
Stellung im Beruf	Zahl in 1 000	∇ H	Zahl in 1 000	Zahl in 1 000	∇ H	Zahl in 1 000	Zahl in 1 000	Zahl in 1 000	∇ H	Zahl in 1 000	∇ H	Zahl in 1 000	∇ H

a. Gliederung nach Wirtschaftsabteilungen

Land- und Forstwirtschaft	13 658	21,0	6 576	7 082	14 373	23,0	6 691	7 682	- 715	- 5,0	- 115	- 1,7	- 600	- 7,8
Industrie und Handwerk	25 327	38,8	13 849	11 478	26 207	42,0	14 128	12 079	- 880	- 3,4	- 279	- 2,0	- 601	- 5,0
Handel und Verkehr	11 043	16,9	5 407	5 636	10 506	16,8	5 145	5 361	+ 537	+ 5,1	+ 262	+ 5,1	+ 275	+ 5,1
Öffentl. Dienst u. priv. Dienstl.	5 066	7,8	2 419	2 647	4 180	6,7	2 049	2 131	+ 886	+ 21,2	+ 370	+ 18,0	+ 516	+ 24,3
Häusliche Dienste	1 317	2,0	38	1 279	1 482	2,4	69	1 413	- 165	- 11,1	- 31	- 44,7	- 134	- 9,5
Berufslose Selbständige ¹⁾	8 807	13,5	3 396	5 411	5 662	9,1	2 115	3 547	+ 3 145	+ 55,5	+ 1 281	+ 60,6	+ 1 864	+ 52,5
Gesamtbevölkerung	65 218	100	31 685	33 533	62 410	100	30 197	32 213	+ 2 808	+ 4,5	+ 1 488	+ 4,9	+ 1 320	+ 4,1

b. Gliederung nach der Stellung im Beruf

Selbständige ³⁾	11 444	17,6	6 602	4 842	12 126	19,4	6 620	5 506	- 682	- 5,6	- 18	- 0,3	- 664	- 12,1
Mithelfende Familienangehör.	5 446	8,4	1 221	4 225	5 565	8,9	1 360	4 205	- 119	- 2,1	- 139	- 10,2	+ 20	+ 0,6
Beamte u. Angestellte	10 198	15,6	4 983	5 215	10 667	17,1	5 345	5 322	- 469	- 4,4	- 362	- 6,8	- 107	- 2,0
und zwar														
Beamte und Soldaten	3 702	5,6	1 915	1 787	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Angestellte	6 496	10,0	3 068	3 428	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Arbeiter ⁴⁾	28 071	43,0	15 460	12 611	27 001	43,3	14 716	12 285	+ 1 070	+ 4,0	+ 744	+ 5,1	+ 326	+ 2,7
Hausangestellte	1 252	1,9	23	1 229	1 389	2,2	41	1 348	- 137	- 9,9	- 18	- 44,7	- 119	- 8,8
Berufslose Selbständige ¹⁾	8 807	13,5	3 396	5 411	5 662	9,1	2 115	3 547	+ 3 145	+ 55,5	+ 1 281	+ 60,6	+ 1 864	+ 52,5
Gesamtbevölkerung	65 218	100	31 685	33 533	62 410	100	30 197	32 213	+ 2 808	+ 4,5	+ 1 488	+ 4,9	+ 1 320	+ 4,1

* Ohne Saargebiet. — Die Zahlen für 1925 sind auf die Systematik der Berufszählung 1933 umgerechnet. — Abweichungen zwischen den einzelnen Übersichten erklären sich durch die Abrundung auf volle Tausend. — ¹⁾ Das sind im wesentlichen Rentenempfänger, Pensionäre, von eigenem Vermögen oder von Unterstützungszuwendungen lebende Personen. — ²⁾ Das sind die Erwerbspersonen bzw. die berufslosen Selbständigen einschl. ihrer Angehörigen ohne Hauptberuf. — ³⁾ Einschl. Beamte und Angestellte in leitender Stellung. — ⁴⁾ Einschl. Heimarbeiter und Hausgewerbetreibende.

16. Die Erwerbspersonen¹⁾ nach Wirtschaftsabteilungen u. sozialer Stellung 1933 u. 1925

(Berufszählungen 1933 und 1925*)

Wirtschafts- abteilungen Stellung im Beruf	1933			1925			Zu- (+) oder Abnahme (-) 1925 bis 1933					
	Summe	männlich	weiblich	Summe	männlich	weiblich	insgesamt		männlich		weiblich	
							Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH
Land- und Forstwirtschaft												
Selbständige ²⁾	2 181 630	1 879 104	302 526	2 193 471	1 869 133	324 338	- 11 841	- 0,5	+ 9 971	+ 0,5	- 21 812	- 0,7
Mithelf. Familienangehör.	4 516 934	1 046 607	3 470 327	4 790 506	1 212 575	3 577 931	-273 572	- 5,7	-165 968	-13,7	-107 604	- 3,0
Beamte u. Angestellte ...	114 616	95 793	18 823	171 146	158 053	13 093	- 56 530	- 33,0	- 62 260	- 39,4	+ 5 730	+ 43,8
u. zwar Beamte	16 744	16 635	109	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Angest.	97 872	79 158	18 714	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Arbeiter ³⁾ ...	2 530 320	1 672 502	857 818	2 607 303	1 553 396	1 053 917	- 76 983	- 3,0	+119 116	+ 7,7	-196 099	- 18,6
Erwerbspersonen zus.	9 843 500	4 694 006	4 649 494	9 762 426	4 793 147	4 969 279	-418 926	- 4,3	- 99 141	- 2,1	-319 785	- 0,4
Industrie und Handwerk												
Selbständige ²⁾	1 516 955	1 269 945	247 010	1 466 147	1 224 904	241 243	+ 50 808	+ 3,5	+ 45 041	+ 3,7	+ 5 767	+ 2,4
Mithelf. Familienangehör.	273 166	46 731	226 435	220 451	37 331	183 120	+ 52 715	+ 23,9	+ 9 400	+ 25,2	+ 43 315	+ 23,7
Beamte u. Angestellte ...	1 324 247	995 942	328 305	1 527 297	1 180 163	347 134	-203 050	- 13,3	-184 221	- 15,6	- 18 829	- 5,4
u. zwar Beamte	22 765	22 315	450	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Angest.	1 301 482	973 627	327 855	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Arbeiter ³⁾ ...	9 936 507	7 980 570	1 955 937	10 272 367	8 054 989	2 217 378	-335 860	- 3,3	- 74 419	- 0,9	-261 441	- 11,8
Erwerbspersonen zus.	13 050 875	10 293 188	2 757 687	13 486 262	10 497 387	2 988 875	-435 387	- 3,2	-204 199	- 1,9	-231 188	- 7,7
Handel und Verkehr												
Selbständige ²⁾	1 256 265	956 119	300 146	1 130 819	887 735	243 084	+125 446	+ 11,1	+ 68 384	+ 7,7	+ 57 062	+ 23,5
Mithelf. Familienangehör.	494 253	66 680	427 573	413 776	52 435	361 341	80 477	+ 19,4	+ 14 245	+ 27,2	+ 66 232	+ 18,3
Beamte u. Angestellte ...	2 332 855	1 539 087	793 768	2 251 541	1 570 686	680 855	+ 81 314	+ 3,6	- 31 599	- 2,0	+112 913	+ 16,6
u. zwar Beamte	548 505	509 278	39 227	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Angest.	1 784 350	1 029 809	754 541	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Arbeiter ³⁾ ...	1 847 903	1 449 342	398 561	1 439 234	1 173 650	265 584	+408 669	+ 28,4	+275 692	+ 23,5	+132 977	+ 50,1
Erwerbspersonen zus.	5 931 276	4 011 228	1 920 048	5 235 370	3 684 506	1 550 864	+695 906	+ 13,3	+326 722	+ 8,9	+369 184	+ 23,5
Öffentl. Dienst und private Dienstleistungen												
Selbständige ²⁾	348 407	261 377	87 030	292 563	206 877	85 686	+ 55 844	+ 19,1	+ 54 500	+ 20,3	+ 1 344	+ 1,6
Mithelf. Familienangehör.	27 756	3 054	24 702	12 494	1 930	10 564	+ 15 262	+ 122,2	+ 1 124	+ 58,2	+ 14 138	+ 133,8
Beamte u. Angestellte ...	1 726 816	1 186 815	540 001	1 472 614	1 090 458	382 156	+254 202	+ 17,3	+ 96 357	+ 8,8	+157 845	+ 41,3
und zwar	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Beamte u. Sold.	895 754	804 759	90 995	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Angestellte ..	831 062	382 056	449 006	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Arbeiter ³⁾ ...	598 284	346 042	252 242	353 585	220 091	133 494	+244 699	+ 69,2	+125 951	+ 57,2	+118 748	+ 89,0
Erwerbspersonen zus.	2 701 263	1 797 288	903 975	2 131 256	1 519 356	611 900	+570 007	+ 26,7	+277 932	+ 18,3	+292 075	+ 47,7
Häusliche Dienste												
Angestellte ..	18 440	1 726	16 714	31 897	8 788	23 109	- 13 457	- 42,2	- 7 062	- 80,4	- 6 395	- 27,7
Arbeiter	33 034	10 426	22 608	36 502	12 956	23 546	- 3 468	- 9,5	- 2 530	- 19,5	- 938	- 4,0
Hausangestellte...	1 218 108	7 793	1 210 315	1 325 587	15 148	1 310 439	-107 479	- 8,1	- 7 355	- 48,6	-100 124	- 7,6
Erwerbspersonen zus.	1 269 582	19 945	1 249 637	1 393 986	36 892	1 357 094	-124 404	- 8,9	- 16 947	- 45,9	-107 457	- 7,9
Summe der Abteilungen												
Selbständige ²⁾	5 303 257	4 366 545	936 712	5 083 000	4 188 649	894 351	+220 257	+ 4,3	+177 896	+ 4,2	+ 42 361	+ 4,7
Mithelf. Familienangehör.	5 312 109	1 163 072	4 149 037	5 437 227	1 304 271	4 132 956	-125 118	- 2,3	-141 199	- 10,8	+ 16 081	+ 0,4
Beamte u. Angestellte ...	5 516 974	3 819 363	1 697 611	5 454 495	4 008 148	1 446 347	+ 62 479	+ 1,1	-188 785	- 4,7	+251 264	+ 17,4
und zwar	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Beamte u. Sold.	1 483 768	1 352 987	130 781	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Angestellte ..	4 033 206	2 466 376	1 566 830	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Arbeiter ³⁾ ...	14 946 048	11 458 882	3 487 166	14 708 991	11 015 072	3 693 919	+237 057	+ 1,6	+443 810	+ 4,0	-206 753	- 5,6
Hausangestellte...	1 218 108	7 793	1 210 315	1 325 587	15 148	1 310 439	-107 479	- 8,1	- 7 355	- 48,6	-100 124	- 7,6
Erwerbspersonen insges.	32 296 496	20 815 655	11 480 841	32 009 300	20 531 288	11 478 012	+287 196	+ 0,9	+284 367	+ 1,4	+ 2 829	+ 0,0

* Ohne Saargebiet. — Die Zahlen für 1925 sind auf die Systematik der Berufszählung 1933 umgerechnet. — ¹⁾ Das sind die hauptberuflich Erwerbstätigen und die Erwerbslosen. — ²⁾ Einschl. Beamte und Angestellte in leitender Stellung. — ³⁾ Einschl. Heimarbeiter und Hausgewerbetreibende.

17. Die Erwerbspersonen nach Wirtschaftsabteilungen 1933 und 1925

(Berufszählungen 1933 und 1925 *)

Wirtschaftsabteilungen	1933						1925						Zu-(+) od. Abnahme(-) 1925 bis 1933							
	insgesamt		männl.		weibl.		insgesamt		männl.		weibl.		insgesamt		männl.		weibl.			
	Zahl in 1000	vH	Zahl in 1000	Zahl in 1000	Zahl in 1000	vH	Zahl in 1000	Zahl in 1000	Zahl in 1000	vH	Zahl in 1000	vH	Zahl in 1000	vH	Zahl in 1000	vH	Zahl in 1000	vH		
Erwerbspersonen (Erwerbstätige + Erwerbslose)																				
Land- und Forstwirtschaft . . .	9 343	28,9	4 694	4 649	9 762	30,5	4 793	4 969	-	419	-	4,3	-	99	-	2,1	-	320	-	6,4
Industrie und Handwerk . . .	13 051	40,4	10 293	2 758	13 486	42,1	10 497	2 989	-	435	-	3,2	-	204	-	1,9	-	231	-	7,7
Handel und Verkehr	5 931	18,4	4 011	1 920	5 236	16,4	3 685	1 551	+	695	+	13,3	+	326	+	8,9	+	369	+	23,8
Öff. Dienst u. priv. Dienstleist.	2 701	8,4	1 797	904	2 131	6,7	1 519	612	+	570	+	26,7	+	278	+	18,3	+	292	+	47,7
Häusliche Dienste	1 270	3,9	20	1 250	1 394	4,3	37	1 357	-	124	-	8,9	-	17	-	45,0	-	107	-	7,9
Erwerbspersonen zus.	32 296	100	20 815	11 481	32 009	100	20 531	11 478	+	287	+	0,9	+	284	+	1,4	+	2,8	+	0,0
Erwerbstätige																				
Land- und Forstwirtschaft . . .	9 034	34,2	4 431	4 603	9 738	31,0	4 774	4 964	-	704	-	7,2	-	343	-	7,2	-	361	-	7,3
Industrie- und Handwerk . . .	8 854	33,5	6 686	2 168	13 065	41,6	10 163	2 902	-	4 211	-	32,2	-	3 477	-	34,2	-	734	-	25,3
Handel und Verkehr	5 009	18,9	3 334	1 675	5 104	16,3	3 587	1 517	-	95	-	1,8	-	253	-	7,0	-	158	-	10,4
Öff. Dienst u. priv. Dienstleist.	2 457	9,3	1 637	820	2 093	6,7	1 493	600	+	364	+	17,4	+	144	+	9,6	+	220	+	36,7
Häusliche Dienste	1 087	4,1	15	1 072	1 372	4,4	36	1 336	-	285	-	20,8	-	21	-	58,4	-	264	-	19,8
Erwerbstätige zus.	26 441	100	16 103	10 338	31 372	100	20 053	11 319	-	4 931	-	15,7	-	3 950	-	19,7	-	981	-	8,7
Erwerbslose																				
Land- und Forstwirtschaft . . .	309	5,3	263	46	24	3,7	19	4,8	+	285	+	1214,4	+	244	+	1306,1	+	41	+	859,6
Industrie und Handwerk . . .	4 197	71,7	3 607	590	421	66,1	334	87	+	3 776	+	896,2	+	3 273	+	979,7	+	503	+	576,3
Handel und Verkehr	922	15,7	677	245	132	20,7	98	34	+	790	+	598,4	+	579	+	502,2	+	211	+	616,3
Öff. Dienst u. priv. Dienstleist.	244	4,2	160	84	38	6,0	26	12	+	206	+	542,6	+	134	+	404,9	+	72	+	630,3
Häusliche Dienste	183	3,1	4,9	178	22	3,5	0,8	21	+	161	+	730,3	+	4,1	+	595,5	+	157	+	739,5
Erwerbslose zus.	5 855	100	4 712	1 143	637	100	478	159	+	5 218	+	819,4	+	4 234	+	886,0	+	984	+	619,2

18. Die Erwerbspersonen nach der sozialen Stellung 1933 und 1925

(Berufszählungen 1933 und 1925 *)

Stellung im Beruf	1933						1925						Zu-(+) od. Abnahme(-) 1925 bis 1933							
	insgesamt		männl.		weibl.		insgesamt		männl.		weibl.		insgesamt		männl.		weibl.			
	Zahl in 1000	vH	Zahl in 1000	Zahl in 1000	Zahl in 1000	vH	Zahl in 1000	Zahl in 1000	Zahl in 1000	vH	Zahl in 1000	vH	Zahl in 1000	vH	Zahl in 1000	vH	Zahl in 1000	vH		
Erwerbspersonen (Erwerbstätige + Erwerbslose)																				
Selbständige ¹⁾	5 303	16,4	4 366	937	5 083	16,9	4 189	894	+	220	+	4,3	+	177	+	4,2	+	43	+	4,7
Mithelfende Familienangeh. . .	5 312	16,4	1 163	4 149	5 437	17,0	1 304	4 133	-	125	-	2,3	-	141	-	10,8	-	16	-	0,4
Beamte und Angestellte	5 517	17,1	3 819	1 698	5 455	17,0	4 008	1 447	+	62	+	1,1	+	189	+	4,7	+	251	+	17,4
und zwar																				
Beamte und Soldaten	1 484	4,6	1 353	131	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Angestellte	4 033	12,4	2 466	1 567	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Arbeiter ²⁾	14 946	46,3	11 459	3 487	14 709	46,0	11 015	3 694	+	237	+	1,6	+	444	+	4,0	+	207	+	5,6
Hausangestellte	1 218	3,8	7,7	1 210	1 325	4,1	15	1 310	-	107	-	8,1	-	7,3	-	48,6	-	100	-	7,6
Erwerbspersonen zus.	32 296	100	20 815	11 481	32 009	100	20 531	11 478	+	287	+	0,9	+	284	+	1,4	+	2,8	+	0,0
Erwerbstätige																				
Selbständige ¹⁾	5 300	20,0	4 363	937	5 082	16,9	4 188	894	+	218	+	4,3	+	175	+	4,2	+	43	+	4,7
Mithelfende Familienangeh. . .	5 312	20,1	1 163	4 149	5 437	17,3	1 304	4 133	-	125	-	2,3	-	141	-	10,8	-	16	-	0,4
Beamte und Angestellte zus.	4 641	17,6	3 237	1 404	5 288	16,9	3 892	1 396	-	647	-	12,2	-	655	-	16,8	-	8,9	-	0,6
und zwar																				
Beamte und Soldaten	1 484	5,6	1 353	131	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Angestellte	3 157	12,0	1 884	1 273	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Arbeiter ²⁾	10 139	38,3	7 334	2 805	14 260	45,4	10 654	3 606	-	4 121	-	28,9	-	3 320	-	31,2	-	801	-	22,2
Hausangestellte	1 049	4,0	5,8	1 043	1 305	4,2	15	1 290	-	256	-	19,7	-	8,9	-	60,1	-	247	-	19,2
Erwerbstätige zus.	26 441	100	16 103	10 338	31 372	100	20 053	11 319	-	4 931	-	15,7	-	3 950	-	19,7	-	981	-	8,7
Erwerbslose																				
Angestellte in leit. Stellung ³⁾	3,1	0,05	2,8	0,3	0,6	0,1	0,5	0,1	+	2,5	+	449,9	+	2,3	+	429,9	+	0,2	+	848,1
Angestellte	876	15,0	582	294	167	26,2	116	51	+	709	+	424,2	+	456	+	401,8	+	243	+	475,0
Arbeiter ²⁾	4 807	82,1	4 125	682	449	70,5	361	88	+	4 358	+	970,6	+	3 764	+	1 042,8	+	594	+	674,7
Hausangestellte	169	2,9	1,9	167	20	3,2	0,4	20	+	149	+	735,8	+	1,5	+	376,8	+	147	+	743,0
Erwerbslose zus.	5 855	100	4 712	1 143	637	100	478	159	+	5 218	+	819,4	+	4 234	+	886,0	+	984	+	619,2

*) Ohne Saargebiet. — Die Zahlen für 1925 sind auf die Systematik der Berufszählung 1933 umgerechnet. — Abweichungen zwischen den einzelnen Übersichten erklären sich durch die Abrundung auf volle Tausend. — ¹⁾ Einschl. Beamte und Angestellte in leitender Stellung. — ²⁾ Einschl. Heimarbeiter und Hausgewerbetreibende. — ³⁾ Vgl. Anmerkung ¹⁾.

19. Die soziale Stellung der Erwerbspersonen und die Gesamtbevölkerung nach Wirtschaftsgruppen 1933

(Berufszählung vom 16. Juni 1933)

Wirtschaftsgruppen und -abteilungen	Erwerbspersonen ¹⁾						Von den Erwerbspersonen insgesamt waren						Von 100 Erwerbs- personen jed. Wirtschafts- gruppe bzw. -abteilung		Berufs- zugehörige ⁴⁾	
	insgesamt		und zwar				Selb- stän- dige ²⁾	Mittel- fende Famili- enange- hörige	Beamte und Sol- daten	Ange- stellte	Ar- bei- ter ³⁾	waren weib- lich	waren erwerbs- los	Zahl in 1 000	v H des Reichs	
			Zahl in 1 000	v H des Reichs	Zahl in 1 000	v H des Reichs										
	in 1 000															
11 Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht	9 175	28,4	8 913	33,7	262	4,6	2 170	4 514	2	83	2 406	50,6	2,9	13 242	20,3	
12 Forstwirtschaft, Fischerei	168	0,5	121	0,5	47	0,8	12	3	14	15	124	8,6	28,0	416	0,7	
1 Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft, Fischerei	9 343	28,9	9 034	34,2	309	5,3	2 182	4 517	16	98	2 530	49,8	3,3	13 658	21,0	
20 Bergbau, Salinenwesen usw.	702	2,2	474	1,8	228	3,9	1	0,2	0,3	45	656	1,3	32,5	1 967	3,0	
21 Ind. d. Steine u. Erden	605	1,9	395	1,5	210	3,6	26	2	0	40	537	11,7	34,7	1 403	2,1	
22 Eisen- u. Metallgewin.	459	1,4	278	1,1	181	3,1	4	0,1	0	55	400	3,7	39,6	1 124	1,7	
23 Eisen-, Stahl- u. Metallwarenherstellung	960	3,0	618	2,3	342	5,8	134	9	0	74	743	13,1	36,6	1 742	2,7	
24 Maschinen-, Kessel-, Apparate- u. Fahrzeugbau	1 103	3,4	608	2,3	495	8,5	38	2	0	188	875	6,2	44,9	2 198	3,4	
25 Elektrotechn. Industrie (einschl. Installation) ..	404	1,2	252	1,0	152	2,6	28	3	0	88	285	21,4	57,5	697	1,0	
26 Feinmech. u. opt. Ind.	143	0,4	107	0,4	36	0,6	24	3	0	20	96	13,7	25,3	246	0,4	
27 Chemische Industrie	363	1,1	277	1,0	86	1,5	11	0,8	0	102	249	24,5	33,7	773	1,2	
28 Textilindustrie	1 118	3,5	858	3,3	260	4,4	30	6	0	119	963	52,2	28,3	1 749	2,7	
29 Papiererzeugung und Papierverarbeitung	250	0,8	186	0,7	64	1,1	10	1	0	29	210	32,8	26,7	481	0,7	
30 Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	285	0,9	206	0,8	79	1,3	25	4	0,2	37	219	23,5	27,0	498	0,8	
31 Led.- u. Lederw., Kunstleder- u. Linoleumind.	161	0,5	117	0,4	44	0,7	30	3	0	13	115	16,2	27,0	318	0,5	
32 Kautschuk- u. Asbestind.	73	0,2	51	0,2	22	0,4	2	0,1	0	13	58	36,4	30,3	130	0,2	
33 Holz- u. Schnitzstoffgew.	867	2,7	574	2,2	293	5,0	171	12	0	41	643	7,1	33,7	1 686	2,6	
34 Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	70	0,2	36	0,1	34	0,6	6	1	0	7	56	31,3	42,2	125	0,2	
35 Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	1 630	5,0	1 325	5,0	305	5,2	246	186	2	175	1 021	31,2	18,7	2 655	4,1	
36 Bekleidungs- u. Textilgewerbe ..	1 477	4,6	1 163	4,4	314	5,4	476	31	0	77	893	53,0	21,3	2 198	3,4	
37 Bau- u. Baunebengew.	2 003	6,2	1 106	4,2	897	15,3	253	9	13	106	1 622	2,0	44,8	4 573	7,0	
38 Wasser-, Gas-, Elektrizitätsgew. u. -versorgung	195	0,6	167	0,6	28	0,5	2	0	8	49	136	6,3	14,5	486	0,7	
39 Erwerbstätigkeit o. feste Stellung od. ohne Angabe d. Betriebszugehörigkeit	183	0,6	56	0,2	127	2,2	0,4	0	0	23	160	26,1	62,6	278	0,4	
2/3 Industrie u. Handwerk	13 051	40,4	8 854	33,5	4 197	71,7	1 517	273	28	1 301	9 937	21,1	32,2	25 327	38,8	
41 Handelsgewerbe u. Hilfs- gewerbe des Handels ..	3 223	10,0	2 676	10,1	547	9,3	989	318	1	1 299	616	40,9	17,0	5 200	8,0	
42 Bank-, Börsen- u. Versicherungs- wesen	393	1,2	346	1,3	47	0,8	23	0,8	35	303	31	23,2	12,1	738	1,1	
43 Reichspost u. Reichsbahn	1 047	3,2	964	3,7	83	1,4	0,5	0	501	57	488	7,0	7,9	2 850	4,4	
44 Verkehrs- (o. Reichspost u. Reichsbahn) ..	505	1,6	378	1,4	127	2,2	62	6	12	66	359	3,6	25,1	1 178	1,8	
45 Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	763	2,4	645	2,4	118	2,0	181	169	0	59	354	58,0	15,4	1 077	1,6	
4 Handel und Verkehr ..	5 931	18,4	5 009	18,9	922	15,7	1 256	494	549	1 784	1 848	32,4	15,6	11 043	16,9	
51 Verwaltung, Heerwesen, Kirche, Bildung usw.	1 685	5,2	1 586	6,0	99	1,7	120	4	845	480	236	26,1	5,9	3 425	5,3	
52 Gesundheitswesen und hygien. Gewerbe	749	2,3	672	2,6	77	1,3	193	20	36	208	292	40,0	10,2	1 216	1,9	
53 Wohlfahrtspflege u. soz. Fürsorge	104	0,4	91	0,4	13	0,2	2	0,2	13	59	30	66,9	12,9	154	0,2	
54 Theater, Lichtspiele u. Filmaufn., Rundfunk-, Musikgew., sportl. u. Schaustellungsgew.	163	0,5	108	0,4	55	1,0	33	4	2	84	40	31,2	33,4	271	0,4	
5 öffentl. Dienst u. private Dienstleistung. (ausschl. häusliche Dienste)	2 701	8,4	2 457	9,3	244	4,2	348	28	896	831	598	33,5	9,0	5 066	7,8	
6 Häusliche Dienste (zugl. Gruppe 61)	1 270	3,9	1 087	4,1	183	3,1				19	83	98,4	14,4	1 317	2,0	
1-6 Se. d. Abteilungen	32 296	100	26 441	100	5 855	100	5 303	5 312	1 484	4 033	14 946	35,6	18,1	56 411	86,5	
7 Berufslose Selbständige (zugl. Gruppe 71) ¹⁰⁾ ..	5 822											52,2		8 807	13,5	
1-7 Gesamtbevölkerung *)														65 218	100	

*) Ohne Saargebiet. — Abweichungen zwischen den einzelnen Übersichten erklären sich durch die Abrundung auf volle Tausend. —

1) Das sind die hauptberuflich Erwerbstätigen und die Erwerbslosen. — 2) Einschl. Beamte und Angestellte in leitender Stellung. — 3) Einschl. Heimarbeiter und Hausgewerbetreibende. — 4) Das sind die Erwerbspersonen bzw. die berufslosen Selbständigen einschl. ihrer Angehörigen ohne Hauptberuf. — 5) Einschl. 1 218 108 Hausangestellte. — 6) Einschl. 1 048 663 Hausangestellte. — 7) Einschl. 169 445 Hausangestellte. — 8) Davon sind 5 218 811 Eigentümer und Pächter. — 9) Davon sind 1 304 093 Fach- u. techn. Angestellte und 2 729 113 kaufmännische und Büroangestellte. — 10) Das sind im wesentlichen Rentempfänger, Pensionäre, von eigenem Vermögen oder von Unterstützungszuwendungen lebende Personen.

20. Die Bevölkerung der Länder und Landesteile nach der Erwerbstätigkeit und sozialen Stellung 1933

(Berufszählung vom 16. Juni 1933)

Länder und Landesteile	Gesamtbevölkerung	Von je 100 Personen der Gesamtbevölkerung jedes Gebiets waren			Von je 100 Personen der Gesamtbevölkerung jedes Gebiets waren							
		Erwerbspersonen ¹⁾	Berufslose Selbständige ²⁾	Angehörige ohne Hauptberuf	Selbständige ³⁾	Mithelfende Familienangehörige	Beamte und Soldaten	Angestellte	Arbeiter ⁴⁾	Hausangestellte	Beruflose Selbständige ²⁾	Erwerbslose
Prov. Ostpreußen	2 333 301	46,6	9,6	43,8	19,2	10,9	5,6	6,2	41,6	1,6	14,9	11,9
Stadt Berlin	4 242 501	53,4	10,9	36,7	11,4	1,3	7,1	19,8	42,8	2,7	14,9	24,7
Prov. Brandenburg	2 725 697	50,8	10,3	38,9	16,9	9,4	5,2	7,6	44,7	1,7	14,6	13,4
» Pommern	1 920 897	47,3	9,1	43,1	17,6	9,8	6,3	7,0	44,4	1,8	14,1	12,8
» Grenz- u. Wpr.	337 578	48,1	8,9	43,0	20,9	13,2	6,1	4,7	39,6	1,5	14,0	19,9
» Niederschlesien	3 204 004	49,4	10,2	40,4	16,7	8,1	5,1	8,6	44,6	2,2	14,7	17,9
» Obereschlesien	1 482 765	43,9	9,0	47,1	16,4	9,2	5,6	7,2	44,2	1,6	15,8	18,4
» Sachsen	3 400 922	47,9	9,5	42,6	14,6	7,8	5,1	8,9	47,8	1,6	14,2	17,5
» Schleswig-Holstein	1 589 664	47,7	9,4	42,9	18,7	7,2	6,4	10,1	41,1	2,4	14,1	17,2
» Hannover	3 367 507	51,5	8,1	40,4	20,7	12,9	5,5	8,2	38,8	1,8	12,1	14,8
» Westfalen	5 039 963	44,9	7,8	47,3	13,6	6,4	5,2	9,9	49,8	1,9	14,1	20,8
» Hessen-Nassau	2 584 828	49,9	8,3	41,3	18,4	11,1	6,0	10,5	38,5	1,9	13,6	18,1
Rheinprovinz *)	7 631 723	46,4	8,1	45,5	15,0	5,3	5,5	11,5	46,4	1,9	13,4	21,9
Hohenzollern	72 991	60,6	6,8	33,6	35,3	21,9	4,0	8,1	29,4	1,2	8,0	4,6
Preußen *)	39 934 011	48,3	9,1	42,6	16,0	7,8	5,6	10,2	44,4	1,9	14,1	18,4
Südbayern	3 424 313	53,8	9,1	37,1	26,0	13,1	8,7	7,4	32,4	2,2	13,2	10,6
Nordbayern	3 271 590	51,9	8,3	39,8	24,7	13,7	5,6	6,8	35,2	1,6	12,4	12,7
Pfalz *)	985 681	47,9	7,0	45,1	20,5	9,0	5,0	7,8	44,4	1,6	11,7	19,0
Bayern *)	7 681 584	52,2	8,5	39,3	24,7	12,9	5,6	7,2	35,1	1,8	12,7	12,6
Sachsen	5 196 652	51,2	9,9	38,9	13,5	3,9	6,0	11,6	49,3	1,7	14,0	21,7
Württemberg	2 696 324	55,5	7,2	37,3	24,5	13,2	5,6	8,6	35,9	1,9	10,3	8,9
Baden	2 412 951	52,1	7,1	40,8	22,8	11,6	6,5	9,7	37,3	1,7	10,4	14,9
Thüringen	1 659 510	48,4	8,8	42,8	17,1	5,2	4,8	8,8	49,5	1,7	12,9	18,5
Hessen	1 429 048	49,0	8,5	42,5	18,6	10,5	6,1	8,6	41,6	1,6	13,0	18,5
Hamburg	1 218 447	49,5	10,0	40,5	13,8	1,6	6,0	20,5	41,6	2,7	13,8	24,7
Mecklenburg	805 213	48,6	9,9	41,5	17,8	9,1	5,6	7,2	43,4	2,7	14,2	10,2
Oldenburg	573 853	51,0	6,3	42,7	23,1	15,7	5,6	6,7	37,1	1,8	10,0	13,4
Braunschweig	512 989	48,7	11,0	40,3	15,0	7,0	5,5	10,3	44,2	2,2	15,8	15,8
Bremen	371 558	48,6	8,8	42,6	14,3	1,6	7,5	18,6	42,2	3,1	12,7	21,5
Anhalt	364 415	45,9	10,3	43,8	11,9	6,1	4,5	9,6	50,8	2,0	15,2	20,5
Lippe	175 538	50,0	8,5	41,5	19,2	10,1	3,8	6,5	45,5	1,8	13,1	15,0
Lübeck	136 413	45,9	10,8	43,3	13,3	2,0	5,9	16,1	44,9	2,8	15,0	26,2
Schaumburg-Lippe	49 955	48,0	10,4	40,7	16,4	11,5	4,8	6,3	42,8	1,7	16,5	9,5
Deutsches Reich *)	65 218 461	49,5	8,9	41,6	17,5	8,4	5,7	10,0	43,0	1,9	13,5	17,4

21. Die Bevölkerung der Länder und Landesteile nach Wirtschaftsabteilungen 1933

(Berufszählung vom 16. Juni 1933)

Länder und Landesteile	Gesamtbevölkerung	Von der Gesamtbevölkerung entfielen auf			Von je 100 Personen der Gesamtbevölkerung jedes Gebiets entfielen auf						
		Land- und Forstwirtschaft	Industrie und Handwerk	Handel und Verkehr	Land- und Forstwirtschaft	Industrie und Handwerk	Handel und Verkehr	Öffentl. Dienst- und private Dienstleist.	Häusliche Dienste	Beruflose Selbständige ³⁾	
											einschl. der Angehörigen ohne Hauptberuf
Prov. Ostpreußen	2 333 301	983 717	503 327	288 738	42,2	21,6	12,4	7,2	1,7	14,9	
Stadt Berlin	4 242 501	49 942	1 689 596	1 175 685	1,2	39,8	27,7	13,5	2,9	14,9	
Prov. Brandenburg	2 725 697	774 852	918 542	390 139	28,4	33,7	14,3	7,1	1,8	14,1	
» Pommern	1 920 897	732 632	460 257	283 203	38,1	24,0	14,7	7,2	1,9	14,7	
» Grenz- u. Wpr.	337 578	149 410	73 720	39 539	44,3	21,9	11,7	7,6	1,5	14,0	
» Niederschlesien	3 204 004	796 566	1 135 859	487 188	24,9	35,5	15,2	6,4	2,3	14,7	
» Obereschlesien	1 482 765	380 658	555 140	192 200	25,7	37,4	13,0	6,4	1,7	15,8	
» Sachsen	3 400 922	729 219	1 358 252	542 953	21,5	39,9	16,0	6,7	1,7	14,2	
» Schleswig-Holstein	1 589 664	351 893	490 147	332 348	22,1	30,8	20,9	9,6	2,5	14,1	
» Hannover	3 367 507	998 576	1 086 333	476 053	29,7	32,3	17,1	7,0	1,8	13,1	
» Westfalen	5 039 963	644 564	2 654 360	716 533	12,8	50,7	14,2	6,3	1,9	14,1	
» Hessen-Nassau	2 584 828	548 395	972 753	458 952	21,2	37,6	17,8	7,8	2,0	13,6	
Rheinprovinz *)	7 631 723	924 982	3 571 081	1 395 913	12,1	46,8	18,3	7,4	2,0	13,6	
Hohenzollern	72 991	35 800	20 977	5 193	49,1	28,7	7,1	6,8	1,3	8,0	
Preußen *)	39 934 011	8 101 207	15 390 344	6 884 637	20,3	38,5	17,3	7,8	2,0	14,1	
Südbayern	3 424 313	1 168 672	980 182	484 928	34,1	28,6	14,2	7,5	2,4	13,2	
Nordbayern	3 271 590	1 043 098	1 151 148	409 522	31,9	35,2	12,5	6,4	1,6	12,4	
Pfalz *)	985 681	207 062	452 500	129 106	21,0	45,9	13,1	6,6	1,7	11,7	
Bayern *)	7 681 584	2 418 832	2 583 830	1 023 556	31,5	33,6	13,3	6,9	2,0	12,7	
Sachsen	5 196 652	431 748	2 610 523	936 217	8,3	50,2	18,0	7,7	1,8	14,0	
Württemberg	2 696 324	746 510	1 086 822	343 688	27,7	40,3	12,8	7,0	2,0	10,3	
Baden	2 412 951	604 461	937 783	352 903	25,1	38,8	15,9	8,0	1,8	10,4	
Thüringen	1 659 510	296 997	791 246	216 313	17,9	47,7	13,0	6,8	1,7	12,9	
Hessen	1 429 048	307 291	587 514	218 255	21,5	41,1	15,3	7,5	1,6	13,0	
Hamburg	1 218 447	25 553	361 640	487 545	2,1	29,7	40,0	11,6	2,8	13,8	
Mecklenburg	805 213	307 905	178 116	117 876	38,2	22,1	14,7	7,9	2,9	14,2	
Oldenburg	573 853	192 952	167 911	87 987	33,6	29,3	15,3	10,0	1,8	10,0	
Braunschweig	512 989	96 228	195 465	85 758	18,8	38,1	16,7	8,3	2,3	16,8	
Bremen	371 558	9 214	124 115	139 471	2,5	33,4	37,5	10,7	3,2	12,7	
Anhalt	364 415	63 160	162 039	51 884	17,3	44,5	14,2	6,8	2,0	15,2	
Lippe	175 538	38 177	78 990	21 239	21,7	45,0	12,1	6,2	1,9	13,1	
Lübeck	136 413	7 287	51 509	38 539	5,3	37,8	28,2	10,7	3,0	15,0	
Schaumburg-Lippe	49 955	10 844	19 784	6 820	21,7	39,6	13,7	6,7	1,8	16,5	
Deutsches Reich *)	65 218 461	13 658 366	25 327 631	11 042 688	21,0	38,8	16,9	7,8	2,0	13,5	

*) Das sind die hauptsächlich Erwerbstätigen und die Erwerbslosen. — ²⁾ Das sind im wesentlichen Rentempfangler, Pensionäre, von eigenem Vermögen oder von Unterstützungszuwendungen lebende Personen. — ³⁾ Einschl. Beamte und Angestellte in leitender Stellung. — ⁴⁾ Einschl. Heimarbeiter und Hausgewerbetreibende.

22. Die Erwerbspersonen in den Ländern und Landesteilen

(Berufszählung)

Länder und Landesteile	Erwerbspersonen ¹⁾					Von den Erwerbspersonen überhaupt entfielen auf					
	männlich	weiblich	überhaupt	davon		Land- und Forstwirtschaft	Industrie und Handwerk	Handel und Verkehr	Öffentl. Dienstleistungen	Häusliche Dienste	
				erwerbsfähig	erwerbslos						
Prov. Ostpreußen	685 385	401 303	1 086 688	969 046	117 642	598 950	229 803	142 488	87 369	38 078	
Stadt Berlin	1 434 085	832 736	2 266 821	1 591 725	675 096	29 225	1 056 683	723 526	340 774	116 613	
Prov. Brandenburg	890 747	492 351	1 383 138	1 195 148	187 990	537 702	487 686	206 623	104 373	46 754	
» Pommern	601 353	316 351	917 704	807 806	109 898	450 094	216 768	145 442	71 349	34 033	
» Grenzsm. Posen-Wpr.	103 320	59 123	162 443	143 926	18 517	94 526	33 962	18 229	10 789	4 937	
» Niederschlesien	971 713	611 210	1 582 923	1 287 170	295 753	536 215	585 126	261 941	128 829	70 812	
» Oberschlesien	414 727	236 060	650 787	524 492	126 295	246 014	246 278	87 871	46 706	23 918	
» Sachsen	1 072 812	556 330	1 629 142	1 346 924	282 218	510 272	663 284	282 232	118 266	55 088	
» Schleswig-Holstein	515 095	243 731	758 826	620 001	138 825	231 014	242 584	170 789	76 318	38 121	
» Hannover	1 104 056	630 616	1 734 652	1 505 663	228 989	713 476	547 734	292 393	121 219	59 830	
» Westfalen	1 581 859	678 896	2 260 845	1 772 398	488 447	459 277	1 175 729	364 480	166 624	94 735	
» Hessen-Nassau	820 243	468 415	1 288 658	1 055 582	233 076	402 926	492 458	237 888	105 354	50 032	
Rheinprovinz *)	2 453 357	1 089 962	3 543 319	2 740 074	803 245	659 215	1 718 143	719 581	296 257	150 153	
Hohenzollern	24 006	20 192	44 198	42 126	2 072	25 231	12 960	2 787	2 340	880	
Preußen *)	12 672 738	6 637 406	19 310 144	15 602 083	3 708 063	5 484 137	7 709 216	3 656 270	1 676 537	783 984	
Südbayern	1 082 524	759 309	1 841 833	1 639 753	202 080	798 415	529 662	282 017	152 251	79 488	
Nordbayern	1 018 057	678 916	1 696 973	1 482 694	214 279	712 797	603 081	216 560	113 085	51 450	
Pfalz *)	311 320	160 477	471 797	385 777	86 020	141 342	218 628	64 290	31 558	16 179	
Bayern *)	2 411 901	1 598 702	4 010 603	3 508 224	502 379	1 652 554	1 351 371	562 867	296 694	147 117	
Sachsen	1 698 313	960 127	2 658 440	2 015 166	643 274	315 586	1 502 591	535 138	216 309	88 816	
Württemberg	890 331	607 194	1 497 525	1 363 945	133 580	545 306	608 496	190 670	100 004	53 049	
Baden	770 434	486 896	1 257 330	1 066 194	191 136	419 731	499 100	197 140	98 311	43 048	
Thüringen	528 791	273 786	802 577	651 466	151 111	205 121	401 551	112 596	55 547	27 762	
Hessen	460 934	239 330	700 264	575 000	125 264	223 484	291 486	109 282	53 340	22 672	
Hamburg	418 543	184 707	603 250	426 833	176 417	15 948	203 256	275 555	75 801	32 690	
Mecklenburg	259 807	131 448	391 255	352 964	38 291	188 816	87 194	60 997	32 139	22 109	
Oldenburg	183 163	109 211	292 374	257 782	34 592	134 129	78 342	44 180	25 541	10 182	
Braunschweig	162 432	87 631	250 063	209 167	40 896	68 654	101 586	46 327	22 107	11 389	
Bremen	128 736	51 996	180 732	137 439	43 293	6 120	65 577	76 197	21 092	11 746	
Anhalt	114 026	53 077	167 103	132 439	34 664	42 934	76 268	27 964	12 953	6 984	
Lippe	55 973	31 834	87 807	75 603	12 204	28 015	39 289	11 708	5 521	3 274	
Lübeck	43 737	18 860	62 597	44 556	18 039	4 447	25 902	20 739	7 637	3 872	
Schaumburg-Lippe	15 796	8 636	24 432	22 227	2 205	8 518	9 650	3 646	1 730	888	
Deutsches Reich *)	20 815 655	11 480 841	32 296 496	26 441 088	5 855 408	9 343 500	13 050 875	5 931 276	2 701 263	1 269 582	

Grund

Verhältnis

Für jedes Gebiet in vH der Erwerbspersonen überhaupt

Prov. Ostpreußen	63,1	36,9	100	89,2	10,8	54,2	21,2	13,1	8,0	3,5
Stadt Berlin	63,3	36,7	100	70,2	29,8	1,3	46,6	31,9	15,0	6,2
Prov. Brandenburg	64,4	35,6	100	86,4	13,6	38,9	35,3	14,9	7,5	3,4
» Pommern	63,5	34,5	100	88,0	12,0	49,0	23,6	15,9	7,8	3,7
» Grenzsm. Posen-Wpr.	63,6	36,4	100	88,6	11,4	68,2	20,9	11,2	6,7	3,0
» Niederschlesien	61,4	38,6	100	81,3	18,7	33,9	37,0	16,5	8,1	4,5
» Oberschlesien	63,7	36,3	100	80,6	19,4	37,8	37,8	13,5	7,2	3,7
» Sachsen	65,9	34,1	100	82,7	17,3	31,3	40,7	17,3	7,3	3,4
» Schleswig-Holstein	67,9	32,1	100	81,7	18,3	30,4	32,0	22,5	10,1	5,0
» Hannover	63,6	36,4	100	86,8	13,2	41,1	31,6	16,9	7,9	3,4
» Westfalen	70,0	30,0	100	78,4	21,6	20,3	62,0	16,1	7,4	4,2
» Hessen-Nassau	63,7	36,3	100	81,9	18,1	31,3	38,2	18,4	8,2	3,9
Rheinprovinz *)	69,2	30,8	100	77,3	22,7	18,6	48,5	20,3	8,4	4,2
Hohenzollern	64,3	35,7	100	95,3	4,7	67,1	29,3	6,3	5,3	2,0
Preußen *)	65,0	34,4	100	80,8	19,2	28,4	39,9	18,0	8,7	4,1
Südbayern	68,8	31,2	100	89,0	11,0	43,3	28,8	15,3	8,3	4,3
Nordbayern	69,0	31,0	100	87,4	12,6	42,0	35,5	12,8	6,7	3,0
Pfalz *)	66,0	34,0	100	81,8	18,2	30,0	40,3	13,6	6,7	3,4
Bayern *)	60,1	39,9	100	87,5	12,5	41,2	33,7	14,0	7,4	3,7
Sachsen	63,9	36,1	100	75,8	24,2	11,9	50,5	20,1	8,1	3,4
Württemberg	59,5	40,5	100	91,1	8,9	36,4	40,6	12,7	6,7	3,6
Baden	61,3	38,7	100	84,8	15,2	33,4	39,7	15,7	7,8	3,4
Thüringen	65,9	34,1	100	81,2	18,8	25,6	50,0	14,0	6,9	3,5
Hessen	65,8	34,2	100	82,1	17,9	31,9	41,6	15,6	7,6	3,3
Hamburg	69,4	30,6	100	70,8	29,2	2,6	33,7	45,7	12,6	5,4
Mecklenburg	66,4	33,6	100	90,2	9,8	48,3	22,3	15,6	8,2	3,6
Oldenburg	62,6	37,4	100	88,2	11,8	45,9	26,8	15,1	8,7	3,5
Braunschweig	65,0	35,0	100	83,6	16,4	27,5	40,6	18,5	8,8	4,0
Bremen	71,2	28,8	100	76,0	24,0	3,4	36,3	42,1	11,7	6,6
Anhalt	68,2	31,8	100	79,3	20,7	25,7	45,6	16,7	7,8	4,2
Lippe	63,7	36,3	100	86,1	13,9	31,9	44,7	13,3	6,3	3,8
Lübeck	69,9	30,1	100	71,2	28,8	7,1	41,4	33,1	12,2	6,2
Schaumburg-Lippe	64,7	35,3	100	91,0	9,0	34,9	39,5	14,9	7,1	3,6
Deutsches Reich *)	64,5	35,5	100	81,9	18,1	28,9	40,4	18,4	8,4	3,9

*) Ohne Saargebiet. — 1) Das sind die hauptberuflich Erwerbstätigen und die Erwerbslosen. — 2) Einschl. Beamte und Angestellte

nach Wirtschaftsabteilungen und sozialer Stellung 1933

vom 16. Juni 1933)

Von den Erwerbspersonen überhaupt waren												Länder und Landes-teile
Selbständige ²⁾		Mithelfende Familienangehörig.		Beamte und Soldaten	Angestellte			Arbeiter ³⁾			Haus-an-gestellte	
ins-gesamt	darunter in der Land- und Forst-wirtschaft	ins-gesamt	darunter in der Land- und Forst-wirtschaft		ins-gesamt	darunter in Industrie und Handwerk	Handel und Verkehr	ins-gesamt	Land- u. Forstwirtschaft	Industrie und Handwerk		
187 506	112 513	251 214	234 372	54 731	94 477	16 880	46 785	461 829	233 455	166 706	36 931	O.-Pr.
269 915	2 946	55 124	2 507	136 407	563 505	179 164	267 167	1 132 875	21 822	772 049	108 995	Bln.
830 818	108 108	251 208	215 829	61 125	124 701	39 836	48 772	670 404	204 419	373 110	44 882	Bdg.
154 339	80 062	185 512	166 187	42 422	84 676	16 480	40 977	418 240	195 921	157 336	32 515	Pom.
30 384	18 507	44 384	41 101	7 628	10 173	1 700	4 368	65 079	33 626	24 050	4 795	G.P.-W.
251 245	111 215	254 429	214 985	65 112	173 562	47 073	74 626	770 925	200 819	454 223	67 650	N.-S.
98 864	54 742	135 224	122 740	27 589	61 945	18 385	24 967	304 494	65 656	200 911	22 871	O.-S.
246 017	92 641	257 927	212 825	69 438	178 003	57 790	76 707	824 635	196 940	512 010	53 122	Pr. Sa.
136 431	51 324	111 477	90 828	42 861	93 979	22 325	48 200	337 354	85 648	176 088	36 724	S.-H.
320 166	160 879	414 981	373 497	74 048	168 303	50 119	78 522	699 207	172 605	399 518	57 947	Han.
285 962	94 887	311 326	260 601	93 084	271 544	98 126	112 077	1 206 930	98 224	963 395	91 999	Westf.
226 613	97 711	275 563	244 585	58 607	166 822	54 190	73 571	513 381	56 867	362 302	47 670	H.-N.
518 269	164 996	463 036	373 681	152 268	586 032	194 015	219 930	1 738 656	114 445	1 333 263	145 058	Rh.-Pr.
11 641	8 575	15 821	14 386	1 029	2 368	703	504	13 100	2 111	9 947	839	Hoh.
2 967 972	1 159 106	3 026 626	2 568 124	886 349	2 520 090	796 786	1 117 173	9 157 109	1 682 568	5 904 906	751 998	Preuß.
380 936	205 405	446 387	399 425	86 360	173 649	42 556	77 622	680 362	189 270	376 601	74 139	Südb.
348 534	201 242	442 621	400 329	75 577	141 136	49 678	56 378	639 663	107 369	453 849	49 262	Nordb.
93 376	44 427	87 986	74 871	18 559	43 017	17 174	16 140	213 151	21 139	169 095	15 709	Pfalz
822 845	451 075	976 994	874 625	180 676	357 802	109 408	150 140	1 533 176	317 778	999 545	139 110	Bayern
365 937	72 154	194 539	116 743	135 166	376 340	154 801	154 205	1 500 717	116 022	1 177 225	85 741	Sa.
306 267	163 625	352 972	313 837	60 704	144 127	59 060	53 961	582 048	64 937	447 639	51 407	Wirt.
246 548	128 775	272 371	242 608	58 380	143 628	50 848	57 590	495 203	45 751	369 763	41 200	Bad.
137 646	56 265	85 345	66 854	30 952	85 703	35 316	31 447	435 610	79 078	313 931	27 321	Thür.
130 272	59 200	142 177	125 806	32 838	75 391	25 484	31 922	297 533	36 489	221 422	22 053	Hess.
84 778	3 297	19 371	4 497	30 823	154 992	26 762	100 756	282 005	7 310	149 158	31 281	Hbg.
67 857	29 505	72 456	63 423	18 737	36 914	6 227	16 366	174 222	90 677	58 284	21 069	Meck.
57 537	31 302	82 440	74 693	11 874	22 380	4 427	11 242	108 170	27 152	57 634	9 773	Old.
39 213	11 749	34 389	27 760	11 549	31 938	10 255	14 127	121 948	28 046	74 334	11 026	Brem.
25 692	1 315	5 577	1 560	11 785	42 551	8 430	27 345	83 830	2 862	47 165	11 297	Anhalt
22 490	6 355	21 389	15 652	6 944	19 574	8 143	6 994	89 847	20 083	57 552	6 859	Lippe
15 334	5 406	17 307	14 808	2 587	6 862	2 232	2 623	42 536	7 356	30 382	3 181	Lübeck
8 753	846	2 600	1 060	3 373	13 127	2 770	7 700	31 009	2 334	19 684	3 735	Sch.-L.
4 116	1 655	5 556	4 884	1 031	1 787	533	759	11 085	1 877	7 483	857	Hes.-L.
5 303 257	2 181 630	5 312 109	4 516 934	1 483 768	4 033 206	1 301 482	1 784 350	14 946 048	2 530 320	9 936 507	1 218 108	Dt. R.

zahlen

Erwerbs-personen	Selbstän-digen	Erwerbs-personen	mith. Familien-angehörigen	Erwerbs-personen	Erwerbs-personen	in vH der		Erwerbs-personen	Arbeiter	Erwerbs-personen	Länder und Landes-teile	
						Angestellten	Arbeiter					
17,3	60,0	23,1	93,3	5,0	8,7	17,9	49,5	42,5	59,6	35,1	3,4	O. Pr.
11,9	1,1	2,4	4,5	0,9	24,9	31,8	47,4	30,0	1,9	68,1	4,8	Bln.
16,7	46,8	18,2	55,9	4,4	9,0	31,9	39,1	48,5	30,5	56,7	3,2	Bdg.
16,8	51,9	20,2	89,6	4,6	9,2	19,5	48,4	45,6	46,8	37,6	3,6	Pom.
18,7	69,9	27,3	92,0	4,7	6,3	16,7	42,9	40,1	51,7	37,0	2,9	G.P.-W.
15,9	44,3	16,1	84,5	4,1	10,9	27,1	43,0	48,7	26,9	58,9	4,3	N.-S.
16,2	58,5	20,8	90,8	4,2	9,5	29,7	40,3	46,8	21,6	66,0	3,5	O.-S.
15,1	37,7	15,8	82,5	4,3	10,9	33,5	43,1	50,6	23,9	62,1	3,3	Pr. Sa.
18,0	37,6	14,7	81,5	6,6	12,4	23,8	51,3	44,5	25,4	52,2	4,3	S.-H.
18,6	60,2	23,9	90,0	4,3	9,7	29,8	46,7	40,3	24,7	67,1	3,8	Han.
12,6	33,2	13,8	83,7	4,1	12,0	36,1	41,3	33,4	8,1	79,8	4,7	Westf.
17,6	43,1	21,4	88,8	4,5	13,0	38,5	44,1	39,8	11,1	70,6	3,7	H.-N.
14,6	31,8	15,1	80,7	4,3	14,8	36,9	41,8	49,1	6,6	76,7	4,1	Rh.-Pr.
20,3	73,4	34,4	94,5	3,3	6,4	29,7	21,3	29,7	16,1	76,9	1,9	Hoh.
15,4	39,1	16,7	84,9	4,6	13,0	31,6	44,3	47,4	18,4	64,6	3,9	Preuß.
20,7	53,9	24,2	89,5	4,7	9,4	24,5	44,7	37,0	27,8	55,4	4,0	Südb.
20,5	37,7	26,1	90,4	4,5	8,3	33,2	39,9	37,7	16,8	71,9	2,9	Nordb.
19,8	47,6	18,7	85,1	3,9	9,1	39,9	37,5	46,2	9,9	79,3	3,3	Pfalz
20,6	54,8	24,4	89,5	4,5	8,9	30,6	42,0	38,2	20,7	65,2	3,5	Bayern
13,8	19,7	7,3	60,0	5,1	14,1	41,0	41,0	56,9	7,7	78,5	3,2	Sa.
20,6	53,4	23,6	88,9	4,0	9,6	41,0	37,4	38,9	11,2	76,9	3,4	Wirt.
19,6	52,2	21,7	89,1	4,6	11,4	35,4	40,1	39,4	9,2	74,7	3,3	Bad.
17,2	40,9	10,6	78,3	3,8	10,7	41,2	36,7	54,3	18,2	72,1	3,4	Thür.
18,6	45,4	20,3	88,5	4,7	10,8	33,8	42,3	42,5	12,3	74,4	3,1	Hess.
14,1	3,9	3,2	23,2	5,1	25,7	17,3	65,0	46,7	2,6	52,9	5,3	Hbg.
17,4	43,5	18,5	87,5	4,8	9,4	16,9	44,3	44,5	52,0	33,5	5,4	Meck.
19,7	54,0	23,2	90,6	4,1	7,6	19,8	50,2	37,0	25,1	63,3	3,4	Old.
15,7	36,4	13,7	80,7	4,6	12,8	32,1	44,2	48,8	23,0	61,0	4,4	Brwg.
14,2	5,1	3,1	28,0	6,5	23,5	19,8	64,3	46,4	3,4	56,4	6,3	Brem.
13,5	28,3	12,8	73,2	4,1	11,7	41,6	36,7	53,8	22,4	64,1	4,1	Anhalt
17,5	36,3	19,7	85,6	2,9	7,8	32,5	38,2	48,5	17,3	71,4	3,6	Lippe
14,0	9,7	4,1	40,8	6,4	21,0	21,1	58,7	49,5	7,5	63,5	6,0	Lübeck
16,9	40,2	22,7	87,9	4,2	7,3	29,8	42,5	45,4	16,9	67,5	3,5	Sch.-L.
16,4	41,1	16,4	85,0	4,6	12,5	32,3	44,2	46,3	16,9	66,5	3,8	Dt. R.

in leitender Stellung. — ³⁾ Einschl. Heimarbeiter und Hausgewerbetreibende.

23. Die Bevölkerung der Großstädte nach der Erwerbs

(Berufszählung)

Lfd. Nr.	Großstädte	Gesamtbevölkerung	Von je 100 Personen der Gesamtbevölkerung waren			Von je 100 Personen der Gesamtbevölkerung							Erwerbspersonen ¹⁾		
			Erwerbspersonen ¹⁾	Berufslose Selbstständige ²⁾	Angehörige ohne Hauptberuf	entfielen auf					waren Erwerbslose einschl. ihrer Angehör. o. Hauptberuf	insgesamt	davon weiblich		
						Land- u. Forstwirtschaft	Industrie und Handwerk	Handel und Verkehr	öffentl. Dienst u. priv. Dienstl.	Häusliche Dienste			Berufslose (Selbständige ²⁾)	Zahl	vH
1	Aachen	162 774	46,9	11,0	42,1	1,9	42,3	24,4	12,4	2,8	16,2	22,4	76 361	25 498	33,4
2	Altona	241 970	48,7	9,4	41,9	1,8	35,6	34,8	11,0	3,3	13,5	25,3	117 690	36 483	31,0
3	Augsburg	176 575	50,1	11,3	38,6	1,7	49,4	19,9	9,8	2,6	16,6	17,9	88 460	33 410	37,8
4	Berlin	4 242 501	53,4	10,9	35,7	1,2	39,8	27,7	13,5	2,9	14,9	24,7	2 266 821	832 736	36,7
5	Beuthen	100 584	41,2	10,3	48,5	1,2	46,7	19,6	11,0	2,8	18,7	20,7	41 469	11 584	27,9
6	Bielefeld	121 031	50,2	7,6	42,2	2,0	54,9	20,4	8,7	2,4	11,6	19,1	60 712	19 898	32,8
7	Bochum	314 546	39,6	9,5	50,9	1,5	57,0	14,6	6,5	2,1	18,3	25,2	124 667	27 260	21,9
8	Braunschweig	156 840	47,7	12,3	40,0	1,5	40,8	25,1	12,4	2,8	17,4	19,9	74 768	24 372	32,6
9	Bremen	323 331	48,7	8,8	42,5	1,3	33,9	38,0	10,8	3,3	12,7	21,5	157 328	45 841	29,1
10	Breslau	625 198	48,0	11,8	40,2	1,9	35,9	23,4	13,5	3,4	16,9	27,7	299 923	111 153	37,1
11	Chemnitz	350 734	51,7	8,8	39,5	1,1	50,7	24,9	8,8	1,7	12,8	27,9	181 239	63 585	35,1
12	Dortmund	540 875	42,1	8,9	49,0	1,8	54,8	17,7	7,1	2,4	16,2	29,5	228 095	52 767	23,1
13	Dresden	642 143	51,2	11,8	37,0	1,2	40,0	27,7	12,2	2,7	16,2	21,7	328 983	120 871	36,7
14	Düsseldorf	498 600	47,5	8,6	43,9	1,5	46,8	24,6	10,8	2,9	13,4	24,7	236 643	68 257	28,8
15	Duisburg-Hamborn	440 419	40,2	7,4	52,4	1,2	56,5	19,2	6,8	2,3	14,0	31,5	177 202	35 762	20,2
16	Erfurt	144 879	47,3	10,2	42,5	2,7	38,7	29,7	10,7	2,6	15,6	24,3	68 583	22 425	32,7
17	Essen	654 461	41,3	9,1	49,6	1,3	55,0	17,2	7,3	2,2	17,0	26,0	270 361	63 705	23,6
18	Frankfurt a. M.	555 857	48,7	9,1	42,2	1,8	39,7	30,3	10,9	3,2	14,1	21,5	270 759	86 480	31,9
19	Gelsenkirchen	332 545	37,4	9,0	53,6	1,6	60,7	11,5	5,8	1,9	18,5	28,3	124 633	24 925	20,0
20	Gleiwitz	111 062	39,4	8,9	51,7	2,1	41,3	26,3	10,0	2,6	17,7	21,4	43 793	11 619	26,5
21	Hagen	148 314	44,4	7,5	48,1	1,7	52,0	23,8	7,5	2,3	12,7	29,1	65 874	16 243	24,7
22	Halle a. S.	209 169	44,5	11,2	44,3	1,2	38,6	29,2	12,0	2,6	16,4	22,4	92 944	27 798	29,9
23	Hamburg	1 129 307	49,7	10,0	40,3	0,8	29,5	41,4	11,6	2,8	13,9	25,2	560 874	171 799	30,6
24	Hannover	443 920	48,0	11,0	41,0	1,8	41,2	27,1	11,2	2,7	16,0	22,8	213 270	65 956	30,9
25	Harburg-Wilhelmsbg.	112 593	48,0	7,9	44,1	1,2	51,1	25,7	8,1	1,9	12,0	26,3	53 987	14 491	26,8
26	Hindenburg O.-S.	130 433	36,2	10,1	53,7	1,2	58,3	10,7	6,6	2,0	21,2	24,9	47 169	9 567	20,3
27	Karlsruhe	154 902	45,9	10,2	43,9	1,3	33,4	31,0	15,7	3,1	15,5	17,6	71 047	23 325	32,8
28	Kassel	175 179	43,4	11,7	44,9	1,6	34,7	27,7	14,5	2,9	18,6	21,0	76 113	23 559	31,0
29	Kiel	218 335	44,3	11,7	44,0	1,8	36,8	22,0	18,5	3,2	17,7	24,8	96 758	26 028	26,9
30	Köln	756 605	47,1	8,9	44,0	1,5	41,0	30,5	10,6	2,8	13,6	25,6	356 399	109 231	30,6
31	Königsberg i. Pr.	315 794	43,4	12,7	43,9	2,0	30,8	29,9	15,8	2,9	18,6	21,1	137 102	45 145	32,9
32	Krefeld-Uerd. a. Rh.	165 305	48,3	9,0	42,7	3,2	50,5	22,0	8,4	2,6	13,3	21,9	79 923	25 246	31,6
33	Leipzig	713 470	50,9	10,4	38,7	0,8	41,5	30,1	10,9	2,2	14,5	25,6	362 449	122 296	33,7
34	Ludwigshafen a. Rh.	107 344	42,8	8,9	48,3	0,7	52,6	19,8	8,9	2,6	15,4	23,2	45 971	12 377	26,9
35	Lübeck	129 427	45,7	11,0	43,3	3,1	38,4	29,2	11,1	3,0	15,2	26,8	59 093	17 713	30,0
36	Magdeburg	306 894	45,3	11,4	43,3	1,7	38,9	28,5	11,1	2,3	17,5	21,8	139 144	41 056	29,5
37	Mainz	142 627	45,3	10,7	44,0	3,0	43,0	25,0	10,6	2,3	16,1	23,7	64 660	19 275	29,8
38	Mannheim	275 162	47,0	7,8	45,2	1,8	48,3	25,3	9,7	2,5	12,4	25,6	129 121	39 261	30,4
39	Mülheim a. d. Ruhr	133 279	42,1	8,4	49,5	2,3	52,9	20,9	6,8	2,2	14,9	25,6	56 127	12 390	22,1
40	München	735 388	51,5	13,0	35,5	1,1	33,6	28,7	14,6	3,9	18,1	18,1	379 032	147 170	38,8
41	Mch. Gladbach	126 631	47,8	8,2	44,0	3,3	54,8	18,9	8,2	2,0	12,8	23,0	60 443	20 484	33,9
42	Münster i. W.	122 210	45,0	12,0	43,0	2,7	26,2	29,7	20,2	4,1	17,1	13,8	55 161	19 187	34,8
43	Nürnberg	410 438	50,5	10,1	39,4	1,5	46,5	24,1	9,8	2,5	15,6	22,2	207 084	74 189	35,8
44	Oberhausen	192 345	37,5	8,2	54,3	1,6	58,6	15,3	5,8	1,8	16,9	29,1	72 021	14 059	19,5
45	Plauen	113 855	55,5	8,6	35,9	1,1	53,5	21,5	10,1	2,0	11,8	28,1	63 239	25 789	40,8
46	Remscheid	101 188	46,6	8,5	44,9	2,2	59,4	17,0	6,6	2,1	12,7	23,8	47 160	11 862	25,2
47	Solingen	140 162	47,6	7,2	45,2	2,4	65,0	13,8	5,9	1,8	11,1	31,6	66 725	15 903	23,8
48	Stettin	270 747	45,4	10,7	43,9	1,8	34,7	30,8	13,9	2,4	16,4	22,0	122 997	36 491	29,7
49	Stuttgart	415 028	53,3	8,3	38,4	1,9	41,2	28,5	12,2	4,1	12,1	12,9	221 178	79 468	35,9
50	Wiesbaden	159 755	45,7	12,4	41,9	4,6	35,7	24,9	12,9	3,4	18,5	23,7	72 980	24 285	33,3
51	Würzburg	101 003	44,1	15,2	40,7	2,3	28,4	27,3	17,2	3,8	21,0	11,9	44 542	15 407	34,6
52	Wuppertal	408 602	48,5	8,9	42,6	1,5	52,8	22,2	8,0	2,2	13,3	26,6	198 297	63 296	31,9
Großstädte zus. (ohne Saarbrücken)		19 802 336	48,3	10,2	41,5	1,5	42,6	26,6	11,3	2,7	15,3	24,1	9 557 374	3 088 967	32,3

¹⁾ Das sind die hauptberuflich Erwerbstätigen und die Erwerbslosen. — ²⁾ Das sind im wesentlichen Rentempfänger, Pensionäre, Stellung. — ⁴⁾ Einschl. Heimarbeiter und Hausgewerbetreibende.

tätigkeit, nach Wirtschaftsabteilungen und sozialer Stellung 1933

vom 16. Juni 1933)

Von den Erwerbspersonen ¹⁾ entfielen auf die Wirtschaftsabteilung										Von je 100 Erwerbspersonen ¹⁾ waren						Von je 100 Erwerbs- perso- nen waren erwerbs- los	Lfd. Nr.
Land- und Forst- wirtschaft		Industrie und Handwerk		Handel und Verkehr		Öffentlicher Dienst und private Dienst- leistungen		Häusliche Dienstleistungen		Selbst- ständige ³⁾	Mithel- fende Famili- enange- hörige	Be- amte und Sol- daten	Ange- stellte	Ar- beiter ¹⁾	Haus- ange- stellte		
Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH								
1 857	2,3	38 103	50,0	21 123	27,7	10 795	14,1	4 483	5,9	13,1	3,3	6,5	21,6	49,9	5,6	25,7	1
2 543	2,2	48 394	41,1	45 529	38,7	13 708	11,6	7 516	6,4	13,6	2,9	6,6	20,7	50,2	6,0	30,2	2
2 118	2,4	51 808	58,6	20 070	22,7	9 944	11,2	4 520	5,1	10,9	3,3	7,2	17,7	56,0	4,9	20,2	3
29 225	1,3	1 056 683	46,6	723 526	31,9	340 774	15,0	116 613	5,2	11,9	2,4	6,0	24,9	50,0	4,8	29,8	4
778	1,9	21 983	53,0	10 436	25,2	5 605	13,5	2 667	6,4	10,2	2,5	7,0	21,5	52,6	6,2	27,0	5
1 550	2,6	37 492	61,6	13 472	22,2	5 316	8,8	2 882	4,8	13,0	3,3	4,4	19,5	55,2	4,6	20,0	6
3 725	3,0	78 394	62,9	25 163	20,2	10 760	8,6	6 625	5,3	8,0	3,2	4,6	16,8	62,2	5,2	30,3	7
1 483	2,0	36 353	48,6	22 021	29,5	10 702	14,3	4 209	5,6	12,5	2,3	7,5	23,7	48,6	5,4	23,5	8
2 748	1,7	58 326	37,1	66 980	42,6	18 754	11,9	10 520	6,7	14,1	2,5	6,8	24,3	45,9	6,4	24,0	9
6 833	2,2	126 684	42,2	99 185	33,1	46 956	15,7	20 265	6,8	11,6	2,7	7,0	23,6	48,7	6,4	32,3	10
2 383	1,3	107 141	59,1	49 576	27,4	16 301	9,0	5 838	3,2	11,0	2,4	5,5	20,7	57,2	3,2	31,7	11
7 303	3,2	133 404	58,5	54 052	23,7	20 507	9,0	12 829	5,6	8,9	3,0	4,9	17,8	59,9	5,5	33,3	12
5 522	1,7	158 982	48,3	104 219	31,7	43 807	13,3	16 453	5,0	13,3	2,6	7,8	22,7	48,9	4,7	26,7	13
4 887	2,1	119 348	50,4	68 892	29,1	29 423	12,4	14 093	6,0	11,8	3,1	5,4	25,3	48,7	5,7	27,3	14
3 475	2,0	106 080	59,9	42 508	24,0	15 276	8,6	9 863	5,5	7,8	2,4	4,8	17,4	62,2	5,4	35,4	15
2 196	3,3	31 155	45,4	23 191	33,8	8 456	12,3	3 585	5,2	12,7	3,2	8,7	23,6	46,7	5,1	27,7	16
5 675	2,1	162 994	60,3	62 588	23,1	25 368	9,4	13 766	5,1	8,9	2,4	4,4	19,9	60,0	5,0	30,7	17
6 224	2,3	121 124	44,7	93 274	34,5	32 775	12,1	17 362	6,4	13,6	3,0	6,6	26,6	44,2	6,0	25,5	18
3 820	3,1	83 194	66,8	21 778	17,4	9 679	7,8	6 162	4,9	6,9	2,8	3,8	13,6	68,1	4,8	35,2	19
1 526	3,5	21 108	48,2	13 141	30,0	5 199	11,9	2 819	6,4	3,5	3,5	8,5	21,1	51,4	6,2	27,4	20
1 888	2,9	37 070	56,3	17 876	27,1	5 769	8,7	3 271	5,0	10,9	3,5	6,4	18,9	55,4	4,9	31,1	21
1 330	1,4	40 852	44,0	31 944	34,4	13 694	14,7	5 124	5,5	11,9	2,4	8,3	25,0	47,1	5,3	26,0	22
4 926	0,9	189 568	33,8	265 176	47,3	70 909	12,6	30 295	5,4	13,8	2,5	5,0	26,5	47,0	5,2	30,0	23
4 691	2,2	101 858	47,8	67 233	31,5	27 813	13,0	11 675	5,5	12,4	2,9	7,6	23,9	47,9	5,3	26,6	24
1 030	1,9	30 546	56,6	15 656	29,0	4 720	8,7	2 035	3,8	8,9	2,9	6,0	16,9	61,6	3,7	31,2	25
1 012	2,1	31 907	67,6	7 549	16,1	4 193	8,9	2 508	5,3	7,8	2,4	4,5	14,4	65,7	5,2	33,2	26
1 197	1,7	27 886	39,3	24 829	34,9	12 463	17,5	4 672	6,6	13,3	2,5	13,2	26,7	38,0	6,3	21,0	27
1 388	1,8	31 862	41,9	24 940	32,8	12 964	17,0	4 959	6,5	13,3	3,1	11,7	24,9	41,3	6,2	24,7	28
2 266	2,3	39 499	40,8	26 562	27,5	21 651	22,4	6 780	7,0	11,2	2,4	12,9	20,0	46,7	6,8	28,5	29
6 514	1,8	163 089	45,8	123 398	34,6	43 132	12,1	20 296	5,7	12,8	2,9	6,6	24,3	48,0	5,4	28,0	30
3 261	2,4	48 741	35,5	49 202	35,9	27 087	19,8	8 811	6,4	11,5	2,2	10,8	24,5	44,8	6,2	23,5	31
3 434	4,3	45 600	57,1	19 295	24,1	7 459	9,3	4 135	5,2	13,1	4,3	4,7	19,9	53,0	5,0	23,0	32
3 520	1,0	174 537	48,1	125 527	34,6	43 444	12,0	15 421	4,3	12,8	2,3	6,9	24,8	49,1	4,1	29,6	33
465	1,0	26 185	57,0	11 600	25,2	5 007	10,9	2 714	5,9	10,4	2,7	7,3	23,8	50,1	5,7	27,1	34
2 366	4,0	25 064	42,4	20 363	34,5	7 534	12,7	3 766	6,4	13,8	3,1	5,6	21,9	49,5	6,1	29,8	35
3 249	2,4	63 478	46,6	47 506	34,1	18 325	13,2	6 586	4,7	12,4	3,1	8,4	23,7	47,8	4,6	25,2	36
2 907	4,5	31 408	48,6	18 911	29,2	8 191	12,7	3 243	5,0	13,5	4,2	7,5	22,3	47,7	4,8	26,8	37
3 220	2,5	67 737	52,5	37 912	29,4	13 618	10,5	6 634	5,1	12,1	3,0	6,2	25,6	48,3	4,8	28,4	38
2 236	4,0	32 018	57,1	14 213	25,3	4 789	8,5	2 871	5,1	9,6	3,8	5,1	18,0	58,5	5,0	28,9	39
5 133	1,3	152 298	40,2	129 458	34,2	64 252	17,0	27 891	7,3	15,0	2,2	9,4	23,0	43,3	7,1	22,9	40
2 930	4,8	37 484	62,0	12 047	20,5	5 489	9,1	2 493	4,1	12,4	4,9	3,8	16,0	58,9	4,0	23,3	41
2 229	4,1	16 185	29,3	17 910	32,6	13 919	25,2	4 918	8,9	12,9	3,7	15,4	26,0	33,4	8,6	16,0	42
3 911	1,9	114 348	53,2	56 336	27,2	22 335	10,8	10 154	4,9	12,9	2,8	7,9	20,5	51,2	4,7	26,7	43
2 080	2,9	46 358	64,4	14 508	20,1	5 694	7,9	3 381	4,7	8,0	3,3	4,9	14,3	64,9	4,6	34,3	44
872	1,3	39 328	62,2	14 837	23,5	5 997	9,5	2 205	3,5	12,9	3,5	5,1	10,0	56,1	3,4	32,4	45
1 550	3,3	30 237	64,1	9 796	20,8	3 564	7,5	2 013	4,3	13,8	3,9	4,2	18,4	55,6	4,1	25,7	46
2 242	3,4	46 607	69,8	10 942	16,4	4 423	6,6	2 511	3,8	14,2	3,9	3,0	14,5	60,7	3,7	32,5	47
2 192	1,8	48 271	39,2	45 841	37,3	20 477	16,6	6 216	5,1	11,9	2,7	9,8	23,3	47,4	4,9	24,6	48
5 772	2,6	102 163	46,2	68 394	30,9	28 266	12,8	16 583	7,5	13,3	3,7	8,1	24,0	43,7	7,2	14,8	49
4 773	6,5	30 055	41,2	22 068	30,2	10 854	14,9	5 230	7,2	15,7	5,4	6,1	21,5	44,5	6,8	27,0	50
1 368	3,1	15 277	34,3	14 304	32,1	9 879	22,2	3 714	8,3	14,9	3,6	13,8	24,7	35,0	8,0	14,4	51
4 074	2,1	118 965	60,0	49 252	24,8	17 317	8,7	8 689	4,4	12,7	3,1	5,0	19,7	55,3	4,2	29,3	52
185 897	1,9	4 605 201	48,2	2 996 079	31,4	1 245 333	13,0	524 864	5,5	12,1	2,8	6,6	22,9	50,4	5,2	28,1	

von eigenem Vermögen oder von Unterstützungszuwendungen lebende Personen. — ³⁾ Einschl. Beamte und Angestellte in leitender

24. Die Haushaltungen im Deutschen Reich *) nach dem Beruf des Haushaltsvorstandes im Jahre 1925

(Band 407 der Statistik des Deutschen Reichs; Berufssystematik 1925)

Wirtschaftsabteilungen Stellung im Beruf	Gesamt- zahl der Einzel- und Familien- haus- haltungen	Haushaltungen					Gesamtzahl der Haushaltungen mit 2 und mehr Familien			
		mit 1 Person (einzeln lebende Personen)		mit 2 und mehr Personen			überhaupt		darunter: Alleinstehende Vor- stände gemeinsamer Hauswirtschaften 1)	
		ins- gesamt	davon weiblich	Zahl der Haus- haltungen	Zahl der Personen	Durch- schnittl. Haus- haltungs- größe (... Personen)	Zahl der Haus- haltungen	Zahl der Personen	insgesamt	davon weiblich
A. Land- und Forstwirtschaft	2 863 082	84 496	56 142	2 778 586	14 594 260	5,3	259 268	1 743 442	7 287	3 650
B. Industrie und Handwerk...	6 211 326	219 409	120 158	5 991 917	24 733 353	4,1	178 827	1 099 894	8 307	3 126
C. Handel und Verkehr	2 744 354	98 590	57 021	2 645 764	10 596 142	4,0	72 294	438 390	4 688	2 720
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufe	869 195	56 145	30 879	813 050	3 040 834	3,7	14 900	86 162	980	442
E. Gesundheitswesen, Wohl- fahrtspflege	222 731	20 294	13 862	202 437	790 776	3,9	4 861	28 531	494	291
F. Häusliche Dienste und sonstige Erwerbstätigkeit	183 224	34 935	30 086	148 299	535 843	3,6	5 700	32 217	806	699
A.—F. zusammen	13 093 922	513 869	308 148	12 580 053	54 291 208	4,3	535 850	3 428 636	22 562	10 928
und zwar										
a Selbständige	4 740 272	186 831	111 484	4 553 441	22 234 275	4,9	313 815	2 083 851	11 979	6 562
dar. afr. Heimarbeiter ..	117 816	12 338	10 079	105 478	403 849	3,8	3 794	20 666	553	427
b Angestellte u. Beamte	2 464 358	101 103	57 882	2 363 255	8 918 331	3,8	44 661	260 309	2 142	795
c Arbeiter	5 799 717	204 100	117 379	5 595 617	22 913 005	4,1	174 351	1 067 892	7 869	3 030
m Mith. Familienangeh. Hausangestellte	20 528	354	267	20 174	74 575	3,7	995	6 298	36	17
	69 047	21 481	21 136	47 566	151 022	3,2	2 028	10 286	536	524
G. Ohne Beruf u. Berufsangabe	2 180 972	512 178	432 835	1 668 794	5 543 773	3,3	85 372	457 858	16 113	12 634
A.—G. zusammen	15 274 894	626 047	374 983	14 248 847	59 834 981	4,2	621 222	3 886 494	38 675	23 562

25. Die Haushaltungen im Deutschen Reich *) nach dem Beruf des Haushaltsvorstandes und nach ihrer Größe im Jahre 1925

(Band 407 der Statistik des Deutschen Reichs; Berufssystematik 1925)

(Einzel- u. Familien-) Haushaltungen mit ... Personen	Von den Haushaltungen entfielen nach dem Beruf des Haushaltsvorstandes auf							A—G. Zusammen
	A. Land- u. Forst- wirtschaft	B. Industrie und Handwerk	C. Handel und Verkehr	D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufe	E. Gesund- heitswesen usw.	F. Häusliche Dienste usw.	G. Ohne Beruf (Rentenempfänger usw.)	
1 Person	84 496	219 409	98 590	56 145	20 294	34 935	512 178	1 026 047
2 Personen	263 358	1 042 395	483 144	181 194	41 488	44 478	643 010	2 699 067
3 "	395 612	1 560 888	715 804	238 346	54 060	39 746	437 722	3 442 178
4 "	499 289	1 351 125	620 002	187 630	46 478	28 463	278 601	3 011 588
5 "	498 469	890 474	392 203	107 091	29 443	17 081	156 255	2 091 016
6 "	406 523	524 729	213 168	52 720	16 173	9 315	81 294	1 303 922
7 "	294 355	304 057	111 958	24 946	8 217	4 748	38 992	787 273
8 und mehr Personen	420 980	318 249	109 485	21 123	6 578	4 468	32 920	913 803
Haushaltungen insg.	2 863 082	6 211 326	2 744 354	869 195	222 731	183 234	2 180 972	15 274 894

26. Die Haushaltungen im Deutschen Reich *) nach ihrer Größe 1925 und 1910

(Band 407 der Statistik des Deutschen Reichs)

(Einzel- u. Familien-) Haushaltungen mit ... Personen	1925		1910 (Gebietsstand 1925)				Zu- (+) oder Abnahme (—) 1910 bis 1925					
	Haushaltungen		Personen in den Haus- haltungen nebenbes. Größenklassen		Haushaltungen		Personen in den Haus- haltungen nebenbes. Größenklassen		Haushaltungen		Personen in den Haus- haltungen nebenbes. Größenklassen	
	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH
1 Person	1 026 047	6,7	1 026 047	1,7	930 182	7,3	930 182	1,7	+ 95 865	+ 10,3	+ 95 865	+ 10,3
2 Personen	2 699 067	17,7	5 398 134	8,9	1 940 727	15,2	3 881 454	6,9	+ 758 340	+ 39,1	+ 1 516 680	+ 39,1
3 "	3 442 178	22,5	10 326 534	17,0	2 287 148	17,9	6 861 444	12,3	+ 1 155 030	+ 50,5	+ 3 465 090	+ 50,5
4 "	3 011 588	19,7	12 046 352	19,8	2 242 945	17,5	8 971 780	16,1	+ 768 643	+ 34,3	+ 3 074 572	+ 34,3
5 "	2 091 016	13,7	10 455 080	17,2	1 848 702	14,5	9 243 510	16,5	+ 242 314	+ 13,1	+ 1 211 570	+ 13,1
6 "	1 303 922	8,5	7 823 532	12,5	1 358 022	10,6	8 148 132	14,6	— 54 100	— 4,0	— 324 600	— 4,0
7 "	787 273	5,2	5 510 911	9,0	917 065	7,2	6 419 455	11,5	— 129 792	— 14,2	— 908 544	— 14,2
8 und mehr Personen	913 803	6,0	8 274 438	13,6	1 253 971	9,8	11 397 893	20,4	— 340 168	— 27,1	— 3 123 455	— 27,4
Zusammen ...	15 274 894	100	60 861 028	100	12 778 762	100	55 853 850	100	+ 2 496 132	+ 19,0	+ 5 907 178	+ 9,0

*) Ohne Saargebiet. — Über die Zahl der Haushaltungen am 16. Juni 1933 vgl. Seite 15, über die Gliederung der Haushaltungen nach Gemeindegrößenklassen vgl. Seite 11, Übersicht 6 a, letzte Spalten. — ¹⁾ Die alleinstehenden Haushaltsvorstände (Wohnungsinhaber), die mit einer oder mehreren Familien eine gemeinsame Hauswirtschaft führen, sind bei der Gliederung der Haushaltungen nach Familien den Familien gleichgestellt. — ²⁾ Außerdem 74 353 Anstaltshaushaltungen mit 1 549 591 Personen.

II. Bewegung der Bevölkerung

1. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Deutschen Reich seit 1851¹⁾

Jahre	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Unehelich Lebend- und Totgeborene	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Mehr geboren als gestorben	Auf 1000 Einwohner kamen					Von 100 Lebend- u. Totgeborenen waren		
							Eheschließungen	Ge- borene ohne Totgeborene	Ge- storbene als Ge- storb. 2)	Mehr Geborene als Ge- storb. 2)	Wand- erungs-Ver- lust, -Ge- winn (+/-) ³⁾	Un- eheliche	Tot- geborene	
Durchschnitt jährlich	1851/60	284 562	1 285 782	54 251	154 125	959 652	326 130	7,8	35,3	26,3	9,0	2,5	11,5	4,0
	61/70	336 527	1 469 834	62 363	176 237	1 061 501	408 333	8,5	37,2	26,8	10,3	2,2	11,5	4,1
	71/75	392 744	1 619 251	67 263	152 192	1 175 337	443 914	9,4	38,8	28,2	10,6	1,6	9,1	4,0
	76/80	345 439	1 730 437	70 826	157 795	1 152 283	578 154	7,8	39,3	26,1	13,1	1,7	8,8	3,9
	81/85	354 716	1 704 741	67 387	165 030	1 185 297	519 444	7,7	37,0	25,7	11,3	4,3	9,3	3,8
1886	372 326	1 746 133	68 366	171 818	1 233 737	512 396	7,9	37,0	26,2	10,9	1,4	9,5	3,8	
87	370 659	1 757 079	68 482	172 118	1 151 924	605 155	7,8	36,9	24,2	12,7		9,4	3,8	
88	376 654	1 761 407	66 972	169 645	1 142 826	618 581	7,8	36,6	23,7	12,8		9,3	3,7	
89	389 339	1 772 570	65 869	170 572	1 153 087	619 483	8,0	36,4	23,7	12,7		9,3	3,6	
90	395 356	1 759 253	61 011	165 672	1 199 006	560 247	8,0	35,7	24,4	11,4		9,1	3,4	
1891	399 398	1 840 172	62 988	172 456	1 164 421	675 751	8,0	37,0	23,4	13,6	1,8	9,1	3,3	
92	398 775	1 795 971	61 028	169 668	1 211 402	584 569	7,9	35,7	24,1	11,6		9,1	3,3	
93	401 234	1 865 715	62 555	176 352	1 248 201	617 514	7,9	36,8	24,6	12,2		9,1	3,2	
94	408 066	1 841 205	63 092	178 298	1 144 331	696 874	7,9	35,9	22,3	13,6		9,4	3,3	
95	414 218	1 877 278	64 366	176 271	1 151 488	725 790	8,0	36,1	22,1	13,9		9,1	3,3	
96	432 107	1 914 749	64 998	185 359	1 098 966	815 783	8,2	36,3	20,8	15,5	+	9,4	3,3	
97	447 770	1 926 630	64 436	184 034	1 142 056	784 634	8,4	36,0	21,3	14,6		9,2	3,2	
98	458 877	1 964 731	65 160	185 220	1 117 860	846 871	8,4	36,1	20,5	15,6		9,1	3,2	
99	471 519	1 980 304	64 982	183 504	1 185 197	795 107	8,5	35,8	21,5	14,4		9,0	3,2	
1900	476 491	1 996 139	64 518	179 644	1 236 382	759 757	8,5	35,6	22,1	13,6		8,7	3,1	
1901	468 329	2 032 313	65 525	179 683	1 174 489	857 824	8,2	35,7	20,7	15,1	+	8,6	3,1	
02	457 208	2 024 735	64 679	177 083	1 122 492	902 243	7,9	35,1	19,4	15,6		8,5	3,1	
03	463 150	1 983 078	63 128	170 534	1 170 905	812 173	7,9	33,8	20,0	13,9		8,3	3,1	
04	477 822	2 025 847	63 500	175 720	1 163 183	862 664	8,0	34,1	19,6	14,5		8,4	3,0	
05	485 906	1 987 153	61 300	174 494	1 194 314	792 839	8,1	32,9	19,8	13,2		8,5	3,0	
06	498 990	2 022 477	62 262	177 060	1 112 202	910 275	8,2	33,1	18,2	14,9	0,5	8,5	3,0	
07	503 964	1 999 933	61 040	179 178	1 117 309	882 624	8,1	32,3	18,0	14,2		8,7	3,0	
08	500 620	2 015 052	61 608	184 112	1 135 490	879 562	8,0	32,1	18,1	14,0		8,9	3,0	
09	494 127	1 978 278	60 079	183 700	1 094 217	884 061	7,8	31,0	17,2	13,9		9,0	2,9	
10	496 396	1 924 778	58 058	179 584	1 045 665	879 113	7,7	29,8	16,2	13,6		9,1	2,9	
1911	512 819	1 870 729	56 310	177 056	1 130 784	739 945	7,8	28,6	17,3	11,3	.	9,2	2,9	
12	523 491	1 869 636	56 247	183 857	1 029 749	839 887	7,9	28,3	15,6	12,7		9,5	2,9	
13	513 283	1 838 750	55 848	183 977	1 004 950	833 800	7,7	27,5	15,0	12,4		9,7	2,9	
14	460 608	1 818 596	55 793	183 914	1 291 310	527 286	6,8	26,8	19,0	7,8		9,8	3,0	
15	278 208	1 382 546	43 050	159 422	1 450 420	- 67 874	4,1	20,4	21,4	-1,0		11,2	3,0	
16	279 076	1 029 484	32 803	117 677	1 298 054	-268 570	4,1	15,2	19,2	-4,0	11,1	3,1		
4) 17	308 446	912 109	27 829	108 333	1 245 424	-433 315	4,7	13,9	20,6	-6,6	11,5	3,0		
4) 18	352 543	926 813	29 438	125 253	1 606 475	-679 662	5,4	14,3	24,8	-10,5	13,1	3,1		
5) 19	844 339	1 260 500	38 904	145 303	978 380	282 120	13,4	20,0	15,6	4,5	11,2	3,0		
6) 20	894 978	1 599 287	52 306	188 050	932 929	666 358	14,5	25,9	15,1	10,8	11,4	3,2		
7) 1921	731 157	1 560 447	50 973	173 169	860 199	700 248	11,8	25,3	13,9	11,3	.	10,7	3,2	
8) 22	681 891	1 404 215	46 678	157 002	880 626	523 589	11,1	23,0	14,4	8,6		10,8	3,2	
23	581 277	1 297 449	42 705	140 416	857 898	439 551	9,4	21,1	13,9	7,1		10,5	3,2	
24	440 039	1 270 820	42 805	139 321	759 075	511 745	7,1	20,5	12,3	8,3		10,6	3,3	
25	482 792	1 292 499	43 828	160 452	744 691	547 808	7,7	20,7	11,9	8,8		12,0	3,3	
26	483 198	1 227 900	41 519	159 572	734 359	493 541	7,7	19,5	11,7	7,9	12,6	3,3		
27	538 463	1 161 719	38 310	149 427	757 020	404 699	8,5	18,4	12,0	6,4	12,5	3,2		
28	587 175	1 182 815	37 962	150 958	739 520	443 295	9,2	18,6	11,6	7,0	12,4	3,1		
29	589 611	1 147 458	36 270	144 595	805 962	341 496	9,2	17,9	12,6	5,3	12,2	3,1		
30	562 648	1 127 450	35 931	140 993	710 850	416 600	8,8	17,5	11,1	6,5	0,5	12,1	3,1	
1931	515 403	1 031 770	32 151	126 383	725 816	305 954	8,0	16,0	11,2	4,7	11,9	3,0		
32	509 597	978 210	29 588	118 446	699 620	278 590	7,9	15,1	10,8	4,3	11,8	2,9		
9) 33	630 826	956 915	27 965	730 802	226 113	226 113	9,7	14,7	11,2	3,5	.	2,8		

1) Für die Jahre vor 1891 ohne Helgoland. — 2) Vergl. Anm. 2 zu S. 28. — 3) Durchschnittlich jährlich. — 4) Ohne Elsaß-Lothringen. — 5) Ohne Elsaß-Lothringen und den zugunsten an Polen (ohne Abstammung), Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien. — 6) Siehe Anm. 5 u. 6, ferner ohne Saargebiet. — 7) Siehe Anm. 5 u. 6, ferner ohne Saargebiet. — 8) Ab 1922 jetziger Gebietstand des Deutschen Reichs (ohne Saargebiet). — 9) Vorläufige Zahlen.

2. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1932

Länder und Landesteile	Ehe- schlie- bungen	Lebend- ge- borene	Tot- ge- borene	Ge- storbene (ohne Tot- ge- borene)	Mehr geboren als ge- storben	Auf 1000 Einwohner kamen				Von 100 Ge- borenen über- haupt waren Tot- geborene
						Ehe- schlie- bungen	Ge- borene ohne Totgeborene	Ge- storbene	Mehr Geborene als Ge- storbene ²⁾	
Provinz Ostpreußen	18 987	47 683	1 349	27 201	20 482	8,2	20,5	11,7	8,8	2,8
Stadt Berlin	36 067	36 173	1 221	48 376	— 12 203	8,5	8,5	11,4	— 2,9	3,3
Provinz Brandenburg	21 703	37 003	1 367	31 594	5 409	8,4	14,3	12,2	2,1	3,6
» Pommern	15 471	33 753	1 012	21 845	11 908	7,8	17,0	11,0	6,0	2,9
» Grenzmark Posen- Westpreußen	2 529	6 587	181	3 823	2 764	7,3	18,9	11,0	7,9	2,7
» Niederschlesien	26 680	52 279	1 949	39 502	12 777	8,2	16,1	12,1	3,9	3,6
» Oberschlesien	12 035	34 277	716	18 008	16 269	8,1	23,0	12,1	10,9	2,1
» Sachsen	29 767	50 608	1 784	37 214	13 394	8,7	14,9	10,9	3,9	3,4
» Schleswig-Holstein	12 545	22 867	727	16 193	6 674	8,1	14,7	10,4	4,3	3,1
» Hannover	25 590	52 135	1 748	33 216	18 919	7,7	15,7	10,0	5,7	3,2
» Westfalen	39 365	81 542	2 591	45 658	35 884	7,7	16,9	8,9	7,0	3,1
» Hessen-Nassau	19 819	34 386	1 033	25 156	9 230	7,9	13,6	10,0	3,7	2,9
Rheinprovinz ¹⁾	61 302	111 850	3 154	74 979	36 871	8,1	14,8	9,9	4,9	2,7
Hohenzollern	426	1 122	25	912	210	6,8	16,3	12,4	2,9	2,2
Preußen ¹⁾	322 286	602 265	18 857	423 677	178 588	8,1	15,1	10,6	4,5	3,0
Bayern rechts des Rheins	46 510	116 468	2 833	80 454	36 014	7,0	17,4	12,0	5,4	2,4
Bayern links d. Rheins (Pfalz) ¹⁾	7 474	16 389	453	9 879	6 510	7,7	16,8	10,1	6,7	2,7
Bayern ¹⁾	53 984	132 857	3 286	90 333	42 524	7,0	17,3	11,8	5,5	2,4
Sachsen	38 574	59 651	2 116	52 754	6 897	7,6	11,7	10,3	1,4	3,4
Württemberg	18 891	40 866	993	29 334	11 532	7,1	15,4	11,0	4,3	2,4
Baden	16 301	38 487	1 072	26 114	12 373	6,8	16,1	10,9	5,2	2,7
Thüringen	12 999	23 542	702	17 419	6 123	7,8	14,1	10,4	3,7	2,9
Hessen	11 503	20 737	612	14 286	6 451	8,2	14,9	10,2	4,6	2,9
Hamburg	10 678	13 744	387	13 446	298	8,7	11,2	11,0	0,2	2,7
Mecklenburg	6 237	13 270	457	9 752	3 518	7,7	16,3	12,0	4,3	3,3
Oldenburg	4 337	10 656	298	5 320	5 336	7,5	18,4	9,2	9,2	2,7
Braunschweig	4 283	6 863	271	5 756	1 107	8,3	13,4	11,2	2,2	3,8
Bremen	3 284	5 079	153	3 822	1 257	9,4	14,5	10,9	3,6	2,9
Anhalt	3 234	5 282	224	3 968	1 314	8,9	14,5	10,9	3,6	4,1
Lippe	1 452	2 638	89	1 627	1 011	8,4	15,3	9,5	5,9	3,3
Lübeck	1 123	1 666	35	1 531	135	8,2	12,2	11,2	1,0	2,1
Schaumburg-Lippe	431	607	36	481	126	8,8	12,4	9,8	2,6	5,6
Deutsches Reich¹⁾	509 597	978 210	29 588	699 620	278 590	7,9	15,1	10,8	4,3	2,9
Dagegen 1931 ¹⁾	515 403	1 031 770	32 151	725 816	305 954	8,0	16,0	11,2	4,7	3,0
» 1930 ¹⁾	562 648	1 127 450	35 931	710 850	416 600	8,8	17,5	11,1	6,5	3,1
» 1929 ¹⁾	589 611	1 147 458	36 270	805 962	341 496	9,2	17,9	12,6	5,3	3,1
» 1928 ¹⁾	587 175	1 182 815	37 962	739 520	443 295	9,2	18,6	11,6	7,0	3,1
» 1927 ¹⁾	538 463	1 161 719	38 310	757 020	404 699	8,5	18,4	12,0	6,4	3,2

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Über die aus der Veränderung des Altersaufbaus sich ergebende bedingte Bedeutung der Geburtenüberschul-
siffer vgl. »Wirtschaft u. Statistik« 1929 Nr. 7, S. 313 und »Statistik des Deutschen Reichs« Bd. 360, S. 48 und Bd. 393, S. 31.

3. Die Geborenen und Gestorbenen nach dem Geschlecht im Jahre 1932

Länder und Landesteile	Lebendgeborene				Totgeborene				Auf 100 lebend- geborene Mäd- chen kamen Knaben	Gestorbene (ohne Totgeborene)		
	überhaupt		Uneheliche		überhaupt		Uneheliche			männ- lich	weib- lich	Auf 100 weib- liche kamen männ- liche
	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen				
Prov. Ostpreußen	24 506	23 177	2 926	2 821	769	580	118	86	105,7	13 504	13 697	98,6
Stadt Berlin.....	18 691	17 482	3 173	3 003	671	550	150	119	106,9	23 403	24 973	93,7
Prov. Brandenburg.....	19 076	17 927	2 357	2 276	718	649	127	122	106,4	15 552	16 042	96,9
Pommern.....	17 393	16 360	2 469	2 339	570	442	98	81	106,3	10 826	11 019	98,2
Grenzmark Posen- Westpreußen....	3 359	3 228	322	312	102	79	15	17	104,1	1 884	1 939	97,2
Niederschlesien....	26 920	25 359	4 471	4 282	1 126	823	227	168	106,2	19 176	20 326	94,3
Oberschlesien	17 609	16 668	1 465	1 369	388	328	46	56	105,6	8 863	9 145	96,9
Sachsen	26 091	24 517	3 894	3 711	1 020	764	211	131	106,4	18 598	18 616	99,9
Schleswig-Holstein	11 800	11 067	1 246	1 246	392	335	76	54	106,6	8 406	7 787	107,9
Hannover	26 952	25 183	2 144	1 987	943	805	108	90	107,0	16 987	16 229	104,7
Westfalen	41 942	39 600	1 673	1 723	1 427	1 164	107	78	105,9	23 670	21 988	107,6
Hessen-Nassau ...	17 701	16 685	1 233	1 202	553	480	47	53	106,1	12 392	12 764	97,1
Rheinprovinz ¹⁾	57 649	54 201	2 746	2 681	1 732	1 422	133	127	106,4	38 441	36 538	105,2
Hohenzollern	579	543	54	35	10	15	—	1	106,6	411	501	82,0
Preußen ¹⁾	310 268	291 997	30 173	28 987	10 421	8 436	1 463	1 183	106,3	212 113	211 564	100,3
Bayern rechts des Rheins	59 972	56 496	9 815	9 309	1 605	1 228	287	249	106,2	40 659	39 795	102,2
Bayern links des Rheins (Pfalz) ¹⁾	8 355	8 034	621	614	264	189	26	20	104,0	4 997	4 882	102,4
Bayern ¹⁾	68 327	64 530	10 436	9 923	1 869	1 417	313	269	105,9	45 656	44 677	102,2
Sachsen	30 730	28 921	6 639	6 341	1 169	947	285	260	106,3	25 962	26 792	96,9
Württemberg.....	21 048	19 818	2 230	2 103	578	415	64	55	106,2	14 505	14 829	97,8
Baden.....	19 829	18 658	2 220	2 116	590	482	95	67	106,3	13 172	12 942	101,8
Thüringen	12 208	11 334	1 837	1 764	401	301	74	77	107,7	8 640	8 779	98,4
Hessen	10 731	10 006	913	799	320	292	34	45	107,2	7 224	7 062	102,3
Hamburg	7 171	6 573	887	813	196	191	52	33	109,1	6 796	6 650	102,2
Mecklenburg.....	6 850	6 420	1 216	1 133	256	201	47	40	106,7	4 995	4 757	105,0
Oldenburg	5 589	5 067	347	320	150	148	16	18	110,3	2 714	2 606	104,1
Braunschweig	3 579	3 284	537	440	138	133	22	24	109,0	2 831	2 925	96,8
Bremen.....	2 595	2 484	240	233	83	70	9	10	104,5	1 963	1 859	105,6
Anhalt	2 648	2 634	387	413	136	88	19	24	100,5	1 989	1 979	100,5
Lippe	1 368	1 270	77	66	47	42	2	2	107,7	812	815	99,6
Lübeck.....	858	808	104	115	19	16	6	3	106,2	757	774	97,8
Schaumburg-Lippe..	301	306	12	10	21	15	1	3	98,4	249	232	107,3
Deutsches Reich¹⁾	504 100	474 110	58 255	55 576	16 394	13 194	2 502	2 113	106,3	350 378	349 242	100,3
Dagegen 1931 ¹⁾	531 501	500 269	62 106	59 119	17 983	14 168	2 805	2 353	106,2	363 053	362 763	100,1
" 1930 ¹⁾	580 328	547 122	69 349	65 743	20 021	15 910	3 284	2 617	106,1	360 776	350 074	103,1
" 1929 ¹⁾	591 159	556 299	71 257	67 274	20 273	15 997	3 294	2 770	106,3	406 090	399 872	101,6
" 1928 ¹⁾	609 052	573 763	74 529	69 852	21 140	16 822	3 543	3 034	106,2	374 002	365 518	102,3
" 1927 ¹⁾	597 765	563 954	73 115	69 630	21 454	16 856	3 701	2 981	106,0	380 515	376 505	101,1

¹⁾ Ohne Saargebiet.

4. Die Eheschließenden

Alter des Mannes in Jahren	Alter der Frau														
	15 bis unter 16	16 bis unter 17	17 bis unter 18	18 bis unter 19	19 bis unter 20	20 bis unter 21	21 bis unter 22	22 bis unter 23	23 bis unter 24	24 bis unter 25	25 bis unter 26	26 bis unter 27	27 bis unter 28	28 bis unter 29	29 bis unter 30
18 bis unter 19	—	5	28	42	45	50	32	27	18	11	3	3	2	—	1
19 » » 20	3	16	125	263	310	289	231	141	105	59	41	21	12	11	9
20 » » 21	2	54	252	603	914	887	762	561	361	258	157	95	59	45	28
21 » » 22	4	150	765	2 009	3 341	3 804	3 895	3 111	2 061	1 414	1 001	627	421	289	192
22 » » 23	7	163	759	1 895	3 376	4 374	5 135	4 430	3 222	2 286	1 470	974	639	395	257
23 » » 24	4	132	656	1 814	3 405	4 788	6 067	6 089	5 265	3 700	2 497	1 699	1 060	712	480
24 » » 25	2	119	522	1 481	2 835	4 303	6 210	6 864	6 602	5 647	3 789	2 371	1 559	1 019	669
25 » » 26	7	74	361	1 121	2 336	3 706	5 509	6 721	7 188	6 394	5 240	3 601	2 287	1 403	912
26 » » 27	2	48	271	788	1 748	2 897	4 501	5 525	6 526	6 406	5 567	4 516	3 043	1 911	1 276
27 » » 28	1	28	164	612	1 346	2 344	3 712	4 710	5 433	5 712	5 495	4 661	3 593	2 393	1 577
28 » » 29	1	20	138	447	929	1 554	2 730	3 585	4 173	4 604	4 590	4 107	3 387	2 549	1 737
29 » » 30	3	12	111	337	716	1 276	2 087	2 631	3 202	3 487	3 548	3 223	2 896	2 444	1 856
30 » » 31	—	16	80	231	478	881	1 509	1 819	2 297	2 770	2 818	2 598	2 421	2 198	1 794
31 » » 32	—	3	42	166	350	609	1 036	1 275	1 607	1 784	1 969	1 957	1 807	1 695	1 425
32 » » 33	—	5	39	117	219	407	687	850	1 008	1 292	1 493	1 360	1 300	1 251	1 199
33 » » 34	1	6	23	75	166	297	428	599	797	841	968	959	944	931	876
34 » » 35	2	3	12	64	95	199	303	410	483	597	661	657	734	722	714
35 » » 36	—	1	12	53	72	117	220	262	388	432	478	483	554	534	532
36 » » 37	—	1	11	25	56	98	156	224	271	315	331	397	399	411	435
37 » » 38	—	1	4	18	35	74	124	136	224	220	262	291	323	323	380
38 » » 39	—	—	1	9	28	49	93	128	142	172	200	260	250	277	263
39 » » 40	—	2	6	11	28	47	58	95	138	141	182	194	207	263	263
40 » » 45	—	1	9	40	65	102	210	249	310	384	444	531	593	697	769
45 » » 50	—	—	7	14	27	39	64	98	102	136	179	199	213	291	313
50 » » 55	—	—	6	5	5	21	26	27	56	49	73	92	109	119	158
55 » » 60	—	2	1	1	—	7	10	12	30	32	44	44	60	60	72
60 und darüber	—	1	1	5	2	7	10	15	25	23	31	37	25	43	41
Insgesamt	39	863	4 406	12 246	22 927	33 226	45 805	50 594	52 034	49 166	43 531	35 957	28 997	22 986	18 228

1) Darunter 1 männliche Person unter 18 Jahren.

5. Heiratshäufigkeit der ledigen Männer und Frauen nach dem Alter 1910/11, 1925, 1929 bis 1932

Altersjahre	Auf 1000 Ledige vorstehenden Alters kamen Eheschließungen												Meßziffern 1910/11 = 100 gesetzt	
	Männer						Frauen						1932	
	1910/11	1925	1929	1930	1931	1932	1910/11	1925	1929	1930	1931	1932	Männer	Frauen
16 bis unter 17	.	.	.	.	.	.	1,6	1,1	1,6	1,6	1,8	2,2	.	132
17 » » 18	.	.	.	.	.	.	5,9	5,3	6,9	7,2	8,4	.	131	
18 » » 19	0,2	0,5	0,4	0,4	0,5	0,4	21,0	15,9	20,0	20,5	20,0	20,6	221	98
19 » » 20	1,2	2,5	3,0	2,6	2,5	2,6	44,8	33,4	40,1	40,2	38,5	38,7	223	88
20 » » 21	3,8	8,4	9,1	8,7	7,7	8,1	74,8	55,7	65,2	62,7	58,4	59,1	215	79
21 » » 22	24,6	42,7	44,9	42,5	38,3	38,5	115,5	84,5	101,2	96,3	88,3	87,7	157	76
22 » » 23	59,7	58,4	61,8	56,4	51,2	49,7	140,1	102,8	124,9	116,7	105,6	102,8	83	74
23 » » 24	97,5	81,5	87,8	80,6	71,3	68,8	161,9	120,1	143,7	137,1	122,9	117,4	71	73
24 » » 25	137,7	106,9	114,8	105,9	92,5	87,4	175,0	131,8	155,6	148,8	133,8	128,5	63	73
25 » » 26	162,8	129,5	140,6	128,7	113,0	107,7	173,6	134,3	161,6	150,7	136,6	132,8	66	76
26 » » 27	168,7	152,9	158,2	150,5	131,0	124,2	164,6	133,7	149,9	146,1	129,9	128,1	74	78
27 » » 28	175,7	171,3	175,3	161,0	150,2	139,5	155,4	124,1	138,8	129,1	121,4	118,6	79	76
28 » » 29	166,7	171,0	181,1	164,0	145,5	144,1	133,2	111,7	127,1	116,7	104,0	107,1	86	80
29 » » 30	164,5	166,5	188,0	168,9	144,1	136,3	124,3	98,2	113,8	105,5	90,6	89,8	83	72
30 » » 31	147,6	162,8	197,2	170,8	145,4	130,3	101,2	87,1	101,5	91,2	81,9	78,4	88	77
31 » » 32	142,3	158,3	178,9	169,7	141,1	127,2	87,3	76,9	86,1	79,5	70,9	65,9	89	75
32 » » 33	124,4	149,8	163,2	154,2	138,9	123,8	72,9	67,1	74,3	69,2	63,5	60,7	100	83
33 » » 34	112,4	140,9	143,1	144,0	125,7	126,0	63,1	57,5	62,3	60,2	53,9	53,5	112	86
34 » » 35	97,9	130,5	131,6	124,9	115,3	109,6	52,4	52,6	55,6	50,4	46,3	44,8	112	86
35 » » 36	86,3	119,7	122,8	113,9	99,2	99,2	46,5	45,0	49,4	45,5	41,7	39,8	115	86
36 » » 37	76,4	109,7	110,9	105,1	88,5	84,6	42,2	38,4	41,7	39,6	36,2	34,0	111	81
37 » » 38	69,4	100,2	96,7	95,5	84,9	74,0	36,4	33,9	37,0	34,8	32,2	31,3	107	86
38 » » 39	54,5	90,2	87,6	81,9	71,0	68,3	29,6	30,9	32,4	30,7	27,8	27,5	135	93
39 » » 40	54,4	77,6	82,8	72,2	62,5	61,8	29,1	25,0	27,6	28,7	24,5	25,0	114	86
40 » » 45	34,2	58,2	58,4	52,5	45,3	42,9	18,3	19,2	19,8	18,6	17,5	17,5	125	96
45 » » 50	17,6	31,4	29,7	28,6	24,2	22,6	10,2	10,5	10,6	10,8	9,7	9,0	139	88
50 » » 55	8,7	16,1	15,0	14,5	12,3	11,8	4,6	5,0	5,1	4,9	4,4	4,2	136	91
55 » » 60	4,5	8,3	8,1	7,9	6,8	6,2	1,5	2,2	2,2	2,0	2,0	1,5	137	97

nach dem Alter im Jahre 1932

in Jahren															Zusammen	Alter des Mannes in Jahren
30 bis unter 31	31 bis unter 32	32 bis unter 33	33 bis unter 34	34 bis unter 35	35 bis unter 36	36 bis unter 37	37 bis unter 38	38 bis unter 39	39 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 und darüber		
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1) 268	18 bis unter 19
4	7	2	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1 652	19 » » 20
23	6	3	2	4	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	5 079	20 » » 21
118	104	59	34	37	28	18	13	4	10	12	1	—	—	—	23 522	21 » » 22
176	130	79	63	38	30	16	24	11	7	11	3	1	—	—	29 971	22 » » 23
316	178	145	77	56	36	34	28	14	7	23	3	2	—	—	39 287	23 » » 24
419	282	166	120	78	71	56	33	27	15	30	8	2	—	—	45 399	24 » » 25
657	365	280	180	119	75	69	52	33	20	46	8	—	—	—	48 764	25 » » 26
822	493	309	232	172	110	94	73	53	22	61	6	—	1	—	47 473	26 » » 27
1 053	604	453	257	201	156	108	78	52	40	84	12	7	—	—	44 886	27 » » 28
1 220	735	524	317	244	186	138	93	69	60	105	16	2	1	1	38 262	28 » » 29
1 365	806	581	448	307	216	161	102	70	70	124	20	6	—	—	32 105	29 » » 30
1 468	962	720	465	339	267	171	132	97	81	131	28	2	—	—	26 773	30 » » 31
1 244	945	695	548	358	261	204	165	91	72	185	29	9	—	—	20 531	31 » » 32
998	755	721	541	348	286	206	152	107	80	174	32	6	3	1	15 637	32 » » 33
851	658	589	490	317	286	209	163	112	82	166	47	6	3	1	11 891	33 » » 34
629	533	514	390	343	242	173	161	104	76	166	36	6	1	—	9 030	34 » » 35
515	471	425	393	331	244	201	155	126	81	197	39	6	3	1	7 326	35 » » 36
450	382	341	317	275	214	205	146	117	99	202	45	10	5	1	5 939	36 » » 37
344	302	297	281	231	215	171	178	127	91	198	58	6	3	1	4 918	37 » » 38
260	252	264	249	217	180	183	149	132	105	224	50	9	1	1	4 148	38 » » 39
238	233	245	197	201	173	157	141	121	97	269	39	10	1	—	3 757	39 » » 40
832	853	857	828	801	814	770	732	623	533	1 615	434	100	21	7	14 224	40 » » 45
411	423	433	496	486	557	551	571	534	469	1 991	794	198	48	10	9 654	45 » » 50
191	191	244	286	301	322	365	406	399	411	1 795	1 168	488	155	45	7 513	50 » » 55
116	101	132	142	150	179	204	237	213	262	1 318	1 131	770	364	96	5 790	55 » » 60
60	90	97	83	119	121	141	133	160	170	934	1 031	1 004	719	670	5 798	60 und darüber
14 780	10 861	9 176	7 437	6 074	5 271	4 606	4 117	3 397	2 960	10 061	5 038	2 650	1 329	835	509 597	Insgesamt

6. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen nach Monaten im Jahre 1932¹⁾

Monate	Eheschließungen	Geborene einschl. Totgeborene				Totgeborene	Geborene auf 1 Tag des betr. Monats			Gestorbene ohne Totgeborene				
		ehelich		unehelich			ehelich	unehelich	Totgeborene	männlich		weiblich		auf 1 Tag des betr. Monats
		überhaupt	v H	überhaupt	v H					überhaupt	v H	überhaupt	v H	
Januar ...	27 674	77 884	8,8	10 629	9,0	2 833	2 512,4	342,9	91,4	30 688	8,7	31 060	8,9	1 991,9
Februar ..	31 899	78 566	8,8	10 973	9,3	2 833	2 709,2	378,4	97,7	30 331	8,6	31 206	8,9	2 122,0
März	40 362	82 190	9,2	11 100	9,4	2 808	2 651,3	358,1	90,6	34 196	9,8	35 355	10,1	2 243,6
April	41 948	77 954	8,8	10 311	8,7	2 581	2 598,5	343,7	86,0	31 858	9,1	32 518	9,3	2 145,9
Mai	57 437	76 722	8,6	10 333	8,7	2 494	2 474,9	333,3	80,5	30 712	8,8	30 741	8,8	1 982,4
Juni	36 160	72 645	8,2	9 578	8,1	2 330	2 421,5	319,3	77,8	27 582	7,9	26 867	7,7	1 815,0
Juli	41 215	73 857	8,3	9 590	8,1	2 210	2 382,5	309,4	71,3	27 616	7,9	26 396	7,6	1 742,3
August ...	35 540	71 367	8,0	9 334	7,9	2 268	2 302,2	301,1	73,2	28 015	8,0	26 409	7,6	1 755,6
September	43 049	70 391	7,9	9 503	8,0	2 194	2 346,4	316,8	73,1	25 728	7,3	24 447	7,0	1 672,5
Oktober ..	54 943	69 696	7,8	9 249	7,8	2 270	2 248,3	298,4	73,2	27 373	7,8	27 134	7,8	1 758,3
November	49 731	67 083	7,6	8 563	7,2	2 309	2 236,1	285,4	77,0	26 841	7,7	27 079	7,7	1 797,3
Dezember	49 639	70 997	8,0	9 283	7,8	2 455	2 290,2	299,5	79,2	29 438	8,4	30 030	8,6	1 918,3
Zusammen	509 597	889 352	100,0	118 446	100,0	29 588	2 429,9	323,6	80,8	350 378	100,0	349 242	100,0	1 911,5

7. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden im Jahre 1932¹⁾

Bisheriger Familienstand des Mannes	Bisheriger Familienstand der Frau			Zusammen
	ledig	verwitwet	geschieden	
Ledig	437 815	6 060	8 253	452 128
Verwitwet	26 197	6 035	3 557	35 789
Geschieden	15 656	1 752	4 272	21 680
Insgesamt	479 668	13 847	16 082	509 597

¹⁾ Ohne Saargebiet.

8. Die Religionszugehörigkeit der Eheschließenden im Jahre 1932¹⁾

Religionszugehörigkeit des Mannes	Religionszugehörigkeit der Frau					Zusammen
	evangelisch	römisch-katholisch	andere christliche	israelitisch	sonst. und unbestimmte oder nicht angegebene	
Evangelisch	284 653	29 449	839	268	2 880	318 089
Römisch-katholisch	28 611	127 013	222	101	631	156 578
Andere christliche	897	234	2 071	10	44	3 256
Israelitisch	580	170	5	2 307	120	3 182
Sonstige und unbest. oder nicht angegebene	15 797	3 010	158	124	9 403	28 492
Insgesamt	330 538	159 876	3 295	2 810	13 078	509 597

¹⁾ Ohne Saargebiet.

9. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder 1925 bis 1932¹⁾

Jahre	Zwillingsgeburten			Drillingsgeburten				Sonstige Mehrlingsgeburten	Mehrlingskinder							
	2 Knaben	1 Knabe, 1 Mädchen	2 Mädchen	3 Knaben	2 Knaben, 1 Mädchen	1 Knabe, 2 Mädchen	3 Mädchen		lebendgeborene				totgeborene			
									Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen	
	ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich	
1925	5 371	5 627	4 743	31	35	51	44	^{*)} 2	14 261	1 352	13 273	1 288	856	120	719	104
1926	4 873	5 289	4 744	41	41	28	39	^{*)} 1	13 052	1 278	12 878	1 246	786	152	738	133
1927	4 815	5 053	4 382	45	39	38	27	^{*)} 3	12 688	1 279	12 011	1 209	862	110	678	122
1928	4 727	5 189	4 550	32	34	34	37	^{*)} 1	12 602	1 319	12 387	1 312	792	129	689	117
1929	4 724	^{*)} 4 963	4 357	38	34	25	29	^{*)} 1	12 363	1 296	11 940	1 186	811	148	638	88
1930	4 582	4 750	4 235	34	22	32	33	^{*)} 1	11 971	1 209	11 571	1 160	792	122	578	98
1931	4 153	4 614	4 054	41	26	22	32	^{*)} 2	11 223	1 078	11 076	1 117	714	105	611	89
1932	3 885	4 192	3 701	27	29	29	30	—	10 397	1 066	10 202	962	571	96	523	79

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Hierunter 1 Zwillingsgeburt: 1 Mädchen lebend, 1 totes Kind unbekanntes Geschlechts, das als Knabe gerechnet ist. — ³⁾ 2 Vierlingsgeburten: zusammen 6 Knaben, 2 Mädchen. — ⁴⁾ 1 Vierlingsgeburt mit 4 lebenden Mädchen. — ⁵⁾ 3 Vierlingsgeburten: zusammen 5 Knaben, 7 Mädchen. — ⁶⁾ 1 Vierlingsgeburt: 1 Knabe, 3 Mädchen. — ⁷⁾ 1 Vierlingsgeburt: 4 Mädchen. — ⁸⁾ 1 Vierlingsgeburt: 2 Knaben, 2 Mädchen. — ⁹⁾ 2 Vierlingsgeburten: zusammen 3 Knaben, 5 Mädchen.

10. Fruchtbarkeits- und Aufwuchsziffern 1910/11 und 1922 bis 1932

Geburtsjahre	Frauen im Alter von 15 bis 45 Jahren (in 1000)	Lebendgeborene		Davon überlebten das ... Lebensjahr									
		Zahl	auf 1000 gebärfähige Frauen	erste		zweite		dritte		vierte		fünfte	
				Zahl	auf 1000 Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen	Zahl	auf 1000 Frauen
1910/11 ^{*)}	14 831	1 897 751	128,0	1 566 913	105,7	1 519 228	102,4	1 503 125	101,4	1 491 929	100,6	1 482 359	100,0
1922....	15 610	1 404 215	90,0	1 224 464	78,4	1 201 944	77,0	1 194 662	76,5	1 190 077	76,2	1 186 731	76,0
1923....	15 770	1 297 449	82,3	1 141 254	72,4	1 123 414	71,2	1 116 486	70,8	1 113 427	70,5	1 109 298	70,3
1924....	15 934	1 270 820	¹⁾ 79,8	1 132 721	71,1	1 114 512	69,9	1 108 497	69,6	1 104 591	69,3	1 101 311	69,1
1925....	16 109	1 292 499	80,2	1 158 925	71,9	1 142 531	70,9	1 136 603	70,6	1 132 288	70,3	1 128 814	70,1
1926....	16 292	1 227 900	76,4	1 106 655	67,9	1 092 899	67,1	1 086 675	66,7	1 082 756	66,5	1 079 904	66,3
1927....	16 452	1 161 719	70,6	1 053 751	64,1	1 040 324	63,2	1 034 857	62,9	1 031 407	62,7	1 028 989	62,5
1928....	16 588	1 182 815	²⁾ 71,3	1 072 013	64,6	1 059 459	63,9	1 054 804	63,6	1 051 689	63,4	1 049 101	63,2
1929....	16 707	1 147 458	68,7	1 044 324	62,5	1 034 069	61,9	1 029 911	61,6	1 026 710	61,5	..	..
1930....	16 741	1 127 450	67,3	1 033 410	61,7	1 024 737	61,2	1 020 437	61,0	..	..	..	..
1931....	16 648	1 031 770	62,0	950 165	57,1	941 799	56,6	..	..	..	..	..	..
1932....	18 465	978 210	³⁾ 53,0	901 724	48,8	..	..	..	..	..	..	..	..

^{*)} Früherer Gebietsumfang des Reichs. — ¹⁾ Auf 365 Tage umgerechnet: 79,5. — ²⁾ Auf 365 Tage umgerechnet: 71,1. — ³⁾ Auf 365 Tage umgerechnet: 53,8.

11. Säuglingssterblichkeit nach Altersmonaten 1881/90, 1901/10, 1924/26, 1930 bis 1932

Altersmonat	Von 100 000 den nebenstehenden Altersmonat beginnenden Kindern starben innerhalb dieses Monats											
	Männliches Geschlecht						Weibliches Geschlecht					
	1881/90	1901/10	1924/26	1930	1931	1932	1881/90	1901/10	1924/26	1930	1931	1932
1. Monat	7 938	6 539	4 969	4 709	4 782	4 628	6 268	5 129	3 940	3 775	3 772	3 713
2. "	3 143	2 590	1 242	920	855	821	2 649	2 109	964	694	640	632
3. "	2 714	2 280	1 105	801	718	707	2 275	1 845	873	593	561	535
4. "	2 386	1 951	915	652	618	540	2 016	1 620	716	499	443	454
5. "	1 988	1 654	739	519	488	460	1 670	1 363	590	388	364	345
6. "	1 692	1 416	615	432	419	358	1 430	1 180	502	345	310	316
7. "	1 540	1 259	543	381	352	318	1 317	1 081	445	301	281	269
8. "	1 342	1 099	494	331	289	281	1 175	963	411	266	238	230
9. "	1 232	1 006	446	272	267	243	1 102	894	390	249	216	226
10. "	1 181	929	395	258	220	216	1 079	850	343	246	200	181
11. "	1 030	806	358	206	189	182	954	746	312	189	172	161
12. "	951	732	301	189	163	160	896	683	279	165	150	137
1. Altersjahr	24 169	20 234	11 538	9 333	9 054	8 638	20 689	17 048	9 392	7 496	7 157	7 018

12. Allgemeine Deutsche Sterbetafeln in abgekürzter Form 1871—1926

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 200, 240, 275, 360 und 401)

Alter (Jahre)	Absterbeordnung						Lebenserwartung in Jahren					
	1871/80	1881/90	1891/1900	1901/10	1910/11	1924/26	1871/80	1881/90	1891/1900	1901/10	1910/11	1924/26
Männliches Geschlecht												
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	35,58	37,17	40,56	44,82	47,41	55,97
1	74 727	75 831	76 614	79 766	81 855	88 462	46,52	47,92	51,85	55,12	56,86	62,24
2	69 876	70 998	72 631	76 585	79 211	87 030	48,72	50,15	53,67	56,39	57,74	62,26
5	64 871	66 127	69 194	74 211	77 213	85 855	49,39	50,76	53,27	55,15	56,21	60,09
10	62 089	63 526	67 369	72 827	75 984	85 070	46,51	47,75	49,66	51,16	52,08	55,63
15	60 892	62 441	66 462	72 007	75 189	84 469	42,38	43,54	45,31	46,71	47,60	51,00
20	59 287	60 970	65 049	70 647	73 832	83 268	38,45	39,52	41,23	42,56	43,43	46,70
25	56 892	58 897	63 168	68 881	72 130	81 429	34,96	35,83	37,38	38,59	39,39	42,70
30	54 454	56 713	61 274	67 092	70 425	79 726	31,41	32,11	33,46	34,55	35,29	38,56
35	51 815	54 168	59 111	65 104	68 545	78 111	27,88	28,49	29,59	30,53	31,18	34,30
40	48 775	51 148	56 402	62 598	66 227	76 313	24,46	25,05	25,89	26,64	27,18	30,05
45	45 272	47 668	53 037	59 405	63 238	74 032	21,16	21,67	22,37	22,94	23,35	25,90
50	41 228	43 684	49 002	55 340	59 549	71 006	17,98	18,41	19,00	19,43	19,71	21,89
55	36 544	38 989	44 133	50 186	54 290	66 818	14,96	15,32	15,81	16,16	16,30	18,09
60	31 124	33 456	38 308	43 807	47 736	60 883	12,11	12,43	12,82	13,14	13,18	14,60
65	24 802	26 940	31 294	36 079	39 527	52 715	9,55	9,82	10,12	10,40	10,38	11,46
70	17 750	19 665	23 195	27 136	29 905	41 906	7,34	7,51	7,76	7,99	7,90	8,74
75	10 743	12 188	14 730	17 586	19 328	28 998	5,51	5,60	5,80	5,97	5,84	6,50
80	5 035	5 833	7 330	8 987	9 711	16 066	4,10	4,11	4,23	4,38	4,25	4,77
85	1 635	1 909	2 497	3 212	3 297	6 371	3,06	2,99	3,05	3,18	3,13	3,50
90	330	360	492	683	679	1 599	2,34	2,20	2,23	2,35	2,30	2,68
Weibliches Geschlecht												
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	38,45	40,25	43,97	48,33	50,68	58,82
1	78 260	79 311	80 138	82 952	84 695	90 608	48,06	49,67	53,78	57,20	58,78	63,89
2	73 280	74 404	76 137	79 761	82 070	89 255	50,30	51,91	55,59	58,47	59,64	63,85
5	68 126	69 377	72 623	77 334	80 077	88 169	51,01	52,58	55,22	57,27	58,10	61,62
10	65 237	66 601	70 646	75 845	78 816	87 452	48,18	49,69	51,71	53,35	53,99	57,11
15	63 878	65 306	69 562	74 887	77 930	86 877	44,15	45,63	47,47	49,00	49,58	52,47
20	62 324	63 838	68 201	73 564	76 659	85 808	40,19	41,62	43,37	44,84	45,35	48,09
25	60 174	61 937	66 467	71 849	75 043	84 275	36,53	37,81	39,43	40,84	41,28	43,92
30	57 566	59 584	64 385	69 848	73 115	82 597	33,07	34,21	35,62	36,94	37,30	39,76
35	54 685	56 921	62 047	67 679	71 020	80 847	29,68	30,69	31,87	33,04	33,32	35,56
40	51 576	54 054	59 467	65 283	68 659	78 917	26,32	27,16	28,14	29,16	29,38	31,37
45	48 481	51 146	56 751	62 717	66 187	76 704	22,84	23,57	24,37	25,25	25,39	27,20
50	45 245	48 110	53 768	59 812	63 231	73 943	19,29	19,89	20,58	21,35	21,45	23,12
55	41 308	44 293	49 938	55 984	59 350	70 236	15,88	16,38	16,96	17,64	17,68	19,20
60	36 293	39 287	44 814	50 780	54 016	65 076	12,71	13,14	13,60	14,17	14,17	15,51
65	29 703	32 628	37 828	43 540	46 484	57 671	9,96	10,29	10,62	11,09	11,03	12,17
70	21 901	24 546	28 917	34 078	36 448	47 255	7,60	7,84	8,10	8,45	8,35	9,27
75	13 677	15 645	18 900	23 006	24 517	34 028	5,66	5,87	6,07	6,30	6,19	6,87
80	6 570	7 815	9 773	12 348	12 981	19 711	4,22	4,37	4,48	4,65	4,52	5,06
85	2 232	2 756	3 568	4 752	4 794	8 372	3,14	3,26	3,32	3,40	3,36	3,76
90	471	612	821	1 131	1 126	2 356	2,37	2,49	2,52	2,59	2,49	2,92

13. Sterbeziffern für fünfjährige ¹⁾ Altersstufen

Altersstufen in Jahren	Auf 1000 Lebende vorstehenden Alters kamen Sterbefälle											
	Männlich						Weiblich					
	1924/26	1928	1929	1930	1931	1932	1924/26	1928	1929	1930	1931	1932
1 bis unter 5 ¹⁾ ...	7,5	5,9	6,9	5,7	4,9	4,8	6,9	5,5	6,1	5,0	4,3	4,2
5 " " 10	1,8	2,0	2,2	2,1	1,8	1,8	1,6	1,8	1,9	1,9	1,6	1,6
10 " " 15	1,4	1,4	1,4	1,3	1,2	1,2	1,3	1,2	1,3	1,2	1,1	1,0
15 " " 20	2,9	2,6	2,7	2,5	2,4	2,3	2,5	2,2	2,1	1,9	1,9	1,9
20 " " 25	4,5	4,1	4,1	3,6	3,2	3,0	3,6	3,1	3,2	2,8	2,7	2,4
25 " " 30	4,2	3,9	4,0	3,6	3,3	3,1	4,0	3,5	3,7	3,2	3,1	2,9
30 " " 35	4,1	4,0	4,3	3,9	3,7	3,4	4,3	3,9	4,0	3,5	3,5	3,2
35 " " 40	4,7	4,5	4,9	4,6	4,3	4,1	4,8	4,5	4,5	4,0	4,0	3,8
40 " " 45	6,1	5,9	6,3	5,7	5,6	5,3	5,7	5,3	5,5	4,9	4,9	4,7
45 " " 50	8,3	8,3	8,8	7,9	7,8	7,3	7,3	7,1	7,3	6,6	6,7	6,4
50 " " 55	12,1	12,0	12,8	11,5	11,4	10,9	10,3	9,9	10,6	9,5	9,5	9,0
55 " " 60	18,5	18,4	19,2	17,5	17,1	16,6	15,2	14,6	15,4	13,9	14,1	13,8
60 " " 65	28,7	28,9	30,1	26,9	27,1	26,1	24,0	23,7	24,8	22,2	22,9	21,6
65 " " 70	45,5	45,8	48,3	42,1	43,2	41,4	39,5	39,0	41,9	36,0	37,4	36,0
70 " " 75	72,6	72,4	78,0	66,9	69,1	66,5	65,1	64,6	70,1	59,3	63,3	60,4
75 " " 80	115,6	115,1	129,0	106,2	115,4	108,8	106,8	104,7	119,7	97,6	106,4	99,2
80 " " 85	178,5	179,5	204,4	166,6	184,2	175,0	165,8	165,2	189,6	156,1	170,7	162,8
85 " " 90	265,4	267,8	301,3	247,9	280,1	268,0	244,7	245,0	286,1	229,4	270,1	261,7
über 90	370,0	323,9	386,8	328,2	358,6	334,3	342,0	322,5	384,3	302,3	353,2	349,0

¹⁾ Die erste Altersstufe (1 bis unter 5) umfaßt nur 4 Jahre.

14. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) im Jahre 1932 nach Alter und Familienstand

a. Männliches Geschlecht

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene)					v T der Ge- stor- benen	Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene)					v T der Ge- stor- benen			
	ledig	ver- heira- tet	ver- wit- wet	ge- sche- den	un- be- kannt			zu- sam- men	ledig	ver- heira- tet	ver- wit- wet	ge- sche- den		un- be- kannt	zu- sam- men	
unter 1 Jahr																
ehelich	36 544	—	—	—	—	36 544	104,3									
unehelich	7 355	—	—	—	—	7 355	21,0									
0 bis unt. 1 Jahr	43 899	—	—	—	—	43 899	125,3	55 bis unt. 56 Jahre	391	4 084	316	105	6	4 902	14,0	
1 » 2 Jahre	4 625	—	—	—	—	4 625	13,2	55 » 57 »	411	4 287	353	85	2	5 138	14,7	
2 » 3 »	2 299	—	—	—	—	2 299	6,6	57 » 58 »	436	4 220	397	102	2	5 157	14,7	
3 » 4 »	1 720	—	—	—	—	1 720	4,9	58 » 59 »	409	4 493	465	79	1	5 447	15,5	
4 » 5 »	1 307	—	—	—	—	1 307	3,7	59 » 60 »	483	4 748	559	88	2	5 880	16,8	
5 » 6 »	9 951	—	—	—	—	9 951	28,4	60 » 61 »	2 130	21 832	2 090	459	13	26 524	75,7	
6 » 7 »	1 183	—	—	—	—	1 183	3,4	61 » 62 »	456	4 563	548	75	9	5 651	16,1	
7 » 8 »	1 134	—	—	—	—	1 134	3,2	62 » 63 »	471	4 663	632	83	3	5 852	16,7	
8 » 9 »	1 016	—	—	—	—	1 016	2,9	63 » 64 »	548	5 177	857	86	3	6 671	19,1	
9 » 10 »	859	—	—	—	—	859	2,5	64 » 65 »	474	5 032	958	75	2	6 541	18,7	
10 » 11 »	773	—	—	—	—	773	2,2	65 » 66 »	502	5 229	1 083	93	6	6 193	19,7	
11 » 12 »	4 965	—	—	—	—	4 965	14,2	66 » 67 »	2 451	24 664	4 078	412	23	31 628	90,3	
12 » 13 »	800	—	—	—	—	800	2,3	67 » 68 »	541	5 305	1 240	78	2	7 166	20,4	
13 » 14 »	716	—	—	—	—	716	2,0	68 » 69 »	523	5 294	1 488	75	2	7 382	21,1	
14 » 15 »	706	—	—	—	—	706	2,0	69 » 70 »	533	5 428	1 658	86	1	7 706	22,0	
15 » 16 »	410	—	—	—	—	410	1,2	70 » 71 »	532	5 447	1 786	73	6	7 844	22,4	
16 » 17 »	460	—	—	—	—	460	1,3	71 » 72 »	577	5 319	1 933	72	7	7 908	22,6	
17 » 18 »	3 092	—	—	—	—	3 092	8,5	72 » 73 »	2 706	26 793	8 105	384	18	38 006	108,5	
18 » 19 »	556	—	—	—	—	556	1,6	73 » 74 »	513	4 962	2 073	82	4	7 634	21,8	
19 » 20 »	765	—	—	—	—	765	2,2	74 » 75 »	521	4 926	2 312	62	3	7 824	22,3	
20 » 21 »	1 276	—	—	—	—	1 276	3,7	75 » 76 »	547	4 962	2 609	58	3	8 179	23,3	
21 » 22 »	1 588	—	—	—	—	1 588	4,5	76 » 77 »	530	4 802	2 884	47	—	8 263	23,6	
22 » 23 »	1 648	—	—	—	—	1 648	4,7	77 » 78 »	482	4 296	2 876	68	3	7 725	22,1	
23 » 24 »	5 833	—	—	—	—	5 833	16,7	78 » 79 »	2 593	23 948	12 754	317	13	39 625	113,1	
24 » 25 »	8	—	—	—	—	8	0,0	79 » 80 »	439	4 001	3 079	41	4	7 564	21,6	
25 » 26 »	1 830	—	—	—	—	1 830	5,2	80 » 81 »	422	3 493	2 996	46	4	6 961	19,9	
26 » 27 »	1 840	8	—	—	—	1 840	5,3	81 » 82 »	351	3 041	3 110	26	4	6 532	18,6	
27 » 28 »	1 851	76	2	—	—	1 930	5,5	82 » 83 »	366	2 929	3 313	25	3	6 636	18,9	
28 » 29 »	1 853	162	—	—	—	2 017	5,8	83 » 84 »	345	2 463	3 157	17	1	5 983	17,1	
29 » 30 »	1 711	225	4	5	—	1 945	5,6	84 » 85 »	1 923	15 927	15 655	155	16	33 676	96,1	
30 » 31 »	9 085	501	7	6	2	9 601	27,4	85 » 86 »	317	2 165	3 246	18	3	5 749	16,4	
31 » 32 »	1 554	411	4	10	—	1 979	5,6	86 » 87 »	266	1 840	3 128	19	3	5 256	15,0	
32 » 33 »	1 359	504	5	12	—	1 880	5,4	87 » 88 »	217	1 588	2 816	17	3	4 641	13,2	
33 » 34 »	1 266	644	4	12	2	1 928	5,5	88 » 89 »	184	1 182	2 610	10	3	3 989	11,4	
34 » 35 »	1 060	688	9	19	1	1 777	5,1	89 » 90 »	148	872	2 017	9	—	3 046	8,7	
35 » 36 »	955	885	10	20	—	1 870	5,3	90 » 91 »	1 132	7 647	13 817	73	12	22 681	64,7	
36 » 37 »	6 194	3 132	32	73	3	9 434	26,9	91 » 92 »	125	650	1 772	7	—	2 554	7,3	
37 » 38 »	883	993	25	21	7	1 929	5,5	92 » 93 »	98	496	1 561	6	—	2 161	6,2	
38 » 39 »	766	1 163	12	30	3	1 974	5,6	93 » 94 »	68	351	1 401	2	—	1 822	5,2	
39 » 40 »	620	1 183	24	22	2	1 851	5,3	94 » 95 »	47	261	1 124	—	—	1 432	4,1	
40 » 41 »	527	1 176	19	33	3	1 758	5,0	95 » 96 »	37	172	822	—	1	1 032	2,9	
41 » 42 »	480	1 190	22	40	2	1 734	5,0	96 » 97 »	375	1 930	6 680	15	1	9 001	25,7	
42 » 43 »	3 276	5 705	102	146	17	9 246	26,4	97 » 98 »	32	134	675	—	—	841	2,4	
43 » 44 »	396	1 249	25	37	3	1 710	4,9	98 » 99 »	22	65	438	1	2	528	1,5	
44 » 45 »	345	1 249	26	43	—	1 663	4,7	99 » 100 »	8	57	327	2	—	394	1,1	
45 » 46 »	273	1 305	25	45	—	1 646	4,7	100 » 101 »	9	26	206	—	—	241	0,7	
46 » 47 »	288	1 342	29	50	—	1 709	4,9	101 » 102 »	8	12	124	—	1	145	0,4	
47 » 48 »	239	1 376	34	38	1	1 688	4,8	102 » 103 »	79	294	1 770	3	3	2 149	6,1	
48 » 49 »	1 541	6 521	137	213	4	8 416	24,0	103 » 104 »	—	—	—	—	—	—	—	
49 » 50 »	273	1 466	25	46	3	1 813	5,2	104 » 105 »	—	—	—	—	—	—	—	
50 » 51 »	237	1 549	34	51	1	1 872	5,3	105 Jahre und darüber	—	—	—	—	—	—	—	
51 » 52 »	218	1 680	39	52	2	1 991	5,7	Unbekanntes Alter	25	8	2	—	10	45	0,1	
52 » 53 »	243	1 810	49	48	—	2 150	6,1	Insgesamt	105 515	174 584	66 916	3 198	165	350 378	1 000,0	
53 » 54 »	235	2 006	50	49	—	2 340	6,7									
54 » 55 »	1 206	8 511	197	246	6	10 166	29,0									
55 » 56 »	237	2 008	55	52	1	2 353	6,7									
56 » 57 »	282	2 169	63	57	4	2 575	7,4									
57 » 58 »	290	2 244	87	68	—	2 689	7,7									
58 » 59 »	265	2 297	81	77	3	2 723	7,8									
59 » 60 »	283	2 537	106	62	2	2 990	8,5									
60 » 61 »	1 387	11 255	392	316	10	13 330	38,1									
61 » 62 »	317	2 626	133	60	6	3 142	9,0									
62 » 63 »	301	2 889	145	82	1	3 418	9,7									
63 » 64 »	312	3 163	165	71	1	3 712	10,6									
64 » 65 »	376	3 556	214	84	3	4 233	12,1									
65 » 66 »	393	3 867	234	83	3	4 580	12,6									
66 » 67 »	1 699	15 901	891	380	14	18 885	53,0									

14. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) im Jahre 1932
nach Alter und Familienstand

b. Weibliches Geschlecht

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene)						v T der Ge- stor- benen	Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene)						v T der Ge- stor- benen
	ledig	ver- heira- tet	ver- wit- wet	ge- schie- den	un- be- kannt	zu- sam- men			ledig	ver- heira- tet	ver- wit- wet	ge- schie- den	un- be- kannt	zu- sam- men	
unter 1 Jahr															
ehelich	27 672	—	—	—	—	27 672	79,3								
unehelich	5 880	—	—	—	—	5 880	16,8								
0 bis unt. 1 Jahr.	33 552	—	—	—	—	33 552	96,1	55 bisunt.56 Jahre	504	2 811	838	95	4	4 252	12,2
1 » 2 Jahre	3 840	—	—	—	—	3 840	11,0	56 » 57 »	545	2 902	961	80	1	4 489	12,8
2 » 3 »	1 904	—	—	—	—	1 904	5,5	57 » 58 »	471	2 940	1 045	74	1	4 531	13,0
3 » 4 »	1 431	—	—	—	—	1 431	4,1	58 » 59 »	522	3 063	1 137	72	1	4 795	13,7
4 » 5 »	1 190	—	—	—	—	1 190	3,4	59 » 60 »	551	3 073	1 286	75	—	4 985	14,3
1 » 5 »	8 365	—	—	—	—	8 365	24,0	55 » 60 »	2 593	14 789	5 267	396	7	23 052	66,0
5 » 6 »	1 012	—	—	—	—	1 012	2,9	60 » 61 »	513	2 862	1 308	74	1	4 758	13,6
6 » 7 »	938	—	—	—	—	938	2,7	61 » 62 »	560	3 016	1 522	65	1	5 164	14,8
7 » 8 »	862	—	—	—	—	862	2,5	62 » 63 »	646	3 283	1 895	85	1	5 910	16,9
8 » 9 »	715	—	—	—	—	715	2,0	63 » 64 »	600	3 196	2 003	78	—	5 877	16,9
9 » 10 »	661	—	—	—	—	661	1,9	64 » 65 »	612	3 266	2 351	86	1	6 296	18,0
5 » 10 »	4 188	—	—	—	—	4 188	12,0	60 » 65 »	2 931	15 623	9 059	388	4	28 005	80,2
10 » 11 »	595	—	—	—	—	595	1,7	65 » 66 »	675	3 275	2 663	76	—	6 689	19,2
11 » 12 »	555	—	—	—	—	555	1,6	66 » 67 »	680	3 357	3 029	61	—	7 127	20,4
12 » 13 »	573	—	—	—	—	573	1,6	67 » 68 »	751	3 325	3 227	74	1	7 378	21,1
13 » 14 »	342	—	—	—	—	342	1,0	68 » 69 »	832	3 289	3 767	86	1	7 975	22,8
14 » 15 »	380	—	—	—	—	380	1,1	69 » 70 »	767	3 048	4 114	86	2	8 017	23,0
10 » 15 »	2 445	—	—	—	—	2 445	7,0	65 » 70 »	3 705	16 294	16 800	383	4	37 186	106,5
15 » 16 »	470	—	—	—	—	470	1,3	70 » 71 »	787	2 833	4 276	50	1	7 947	22,8
16 » 17 »	591	1	—	—	—	592	1,7	71 » 72 »	747	2 684	4 695	75	2	8 203	23,5
17 » 18 »	1 001	5	—	—	—	1 006	2,9	72 » 73 »	896	2 774	5 325	63	3	9 061	25,9
18 » 19 »	1 196	31	—	—	—	1 227	3,5	73 » 74 »	828	2 525	5 643	67	1	9 064	25,9
19 » 20 »	1 241	77	—	—	—	1 318	3,8	74 » 75 »	853	2 260	5 753	68	1	8 935	25,6
15 » 20 »	4 499	114	—	—	—	4 613	13,2	70 » 75 »	4 111	13 076	25 692	323	8	43 210	123,7
20 » 21 »	1 290	130	2	—	—	1 422	4,1	75 » 76 »	802	1 937	5 736	75	—	8 550	24,5
21 » 22 »	1 218	204	6	1	—	1 429	4,1	76 » 77 »	715	1 559	5 748	62	1	8 085	23,7
22 » 23 »	1 188	364	3	2	—	1 557	4,5	77 » 78 »	714	1 436	5 697	51	—	7 898	22,6
23 » 24 »	1 144	448	5	7	1	1 605	4,6	78 » 79 »	739	1 290	5 953	50	—	8 032	23,0
24 » 25 »	1 108	573	7	7	—	1 695	4,8	79 » 80 »	675	1 043	5 751	35	1	7 505	21,5
20 » 25 »	5 948	1 719	23	17	1	7 708	22,1	75 » 80 »	3 645	7 265	28 885	273	2	40 770	114,7
25 » 26 »	946	751	11	18	—	1 726	4,9	80 » 81 »	645	852	5 795	26	1	7 319	21,0
26 » 27 »	881	860	11	21	1	1 774	5,1	81 » 82 »	609	728	5 392	43	2	6 774	19,4
27 » 28 »	754	928	7	17	—	1 706	4,9	82 » 83 »	511	608	5 113	35	1	6 268	17,9
28 » 29 »	725	1 038	25	29	3	1 820	5,2	83 » 84 »	430	452	4 580	29	2	5 501	15,8
29 » 30 »	627	1 079	12	32	—	1 750	5,0	84 » 85 »	360	287	3 601	17	1	4 266	12,2
25 » 30 »	3 933	4 656	66	117	4	8 776	25,1	80 » 85 »	2 555	2 927	24 489	150	7	30 128	86,3
30 » 31 »	634	1 129	30	34	1	1 828	5,2	85 » 86 »	306	189	3 320	13	1	3 829	11,0
31 » 32 »	603	1 151	27	42	—	1 823	5,2	86 » 87 »	271	141	2 801	9	1	3 223	9,2
32 » 33 »	460	1 240	39	34	—	1 773	5,1	87 » 88 »	196	130	2 424	14	3	2 767	7,9
33 » 34 »	481	1 330	49	52	—	1 912	5,5	88 » 89 »	184	72	1 914	8	—	2 178	6,2
34 » 35 »	517	1 301	56	52	1	1 927	5,5	89 » 90 »	154	63	1 519	5	—	1 741	5,0
30 » 35 »	2 695	6 151	201	214	2	9 263	26,5	85 » 90 »	1 111	595	11 978	49	5	13 738	39,3
35 » 36 »	445	1 377	63	42	2	1 929	5,5	90 » 91 »	99	34	1 175	4	—	1 312	3,8
36 » 37 »	415	1 389	69	46	—	1 919	5,5	91 » 92 »	60	25	772	1	—	858	2,5
37 » 38 »	425	1 451	74	56	1	2 007	5,7	92 » 93 »	59	12	635	2	—	708	2,0
38 » 39 »	452	1 413	88	43	—	1 996	5,7	93 » 94 »	39	3	395	2	—	439	1,2
39 » 40 »	419	1 390	110	60	—	1 979	5,7	94 » 95 »	19	5	256	3	—	283	0,8
35 » 40 »	2 156	7 020	404	247	3	9 830	28,1	90 » 95 »	276	79	3 233	12	—	3 600	10,3
40 » 41 »	402	1 457	122	60	1	2 042	5,8	95 » 96 »	12	4	172	—	—	188	0,5
41 » 42 »	401	1 542	152	68	—	2 123	6,1	96 » 97 »	11	1	114	—	—	126	0,4
42 » 43 »	392	1 497	159	79	—	2 213	6,3	97 » 98 »	8	1	65	—	—	74	0,2
43 » 44 »	381	1 533	231	68	—	2 260	6,5	98 » 99 »	7	1	39	—	—	47	0,1
44 » 45 »	399	1 592	215	53	—	2 269	6,5	99 » 100 »	3	—	21	—	—	24	0,1
40 » 45 »	1 975	7 621	880	328	1	10 805	30,9	95 » 100 »	41	7	411	—	—	459	1,3
45 » 46 »	390	1 706	260	63	—	2 419	6,9	100 » 101 »	—	1	8	1	—	10	0,03
46 » 47 »	379	1 758	318	54	—	2 509	7,2	101 » 102 »	—	—	8	—	—	8	0,02
47 » 48 »	418	1 817	357	82	—	2 674	7,7	102 » 103 »	—	—	3	—	—	3	0,01
48 » 49 »	386	1 907	372	76	—	2 741	7,8	103 » 104 »	—	—	1	—	—	1	0,003
49 » 50 »	378	2 021	370	74	1	2 844	8,2	104 » 105 »	—	—	2	—	—	2	0,01
45 » 50 »	1 951	9 209	1 677	349	1	13 187	37,8	100 » 105 »	—	—	1	22	1	24	0,1
50 » 51 »	389	2 074	496	66	1	3 026	8,7	105 Jahre und darüber.....	—	—	1	—	—	1	0,002
51 » 52 »	408	2 094	486	86	2	3 076	8,8	Unbekanntes Alter	7	7	10	—	3	27	0,1
52 » 53 »	432	2 277	506	80	1	3 296	9,4	Insgesamt	94 854	118 741	131 948	3 642	57	349 224	1 000,0
53 » 54 »	464	2 497	639	79	—	3 679	10,5								
54 » 55 »	479	2 646	723	84	1	3 933	11,3								
50 » 55 »	2 172	11 588	2 850	395	5	17 010	48,7								

im Deutschen Reich im Jahre 1932
zahlen

Nr. des ausführl. Todesursachenverzeichnisses	Todesursachen	Nr. des mittleren Todesursachenverzeichnisses	Zahl der an nebenstehenden Todesursachen gestorbenen weiblichen Personen im Alter von ... bis unter ... Jahren												
			0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 70	70 und mehr	unbekannt	zusammen			
	Noch: III. Andere allgemeine Krankheiten														
62	Pellagra	23	—	—	—	—	5	2	1	—	—	—	—	—	8
63	Rachitis	23	150	71	5	13	24	36	14	7	—	—	—	—	320
64	Osteomalacie	23	—	1	—	3	2	11	9	4	—	—	—	—	30
65	Krankheiten der Hypophyse	25	4	—	—	2	4	5	3	1	—	—	—	—	19
66a	Einfacher Kropf	24	1	—	3	19	41	78	76	41	—	—	—	—	259
66b	Basedowsche Krankheit	24	—	1	2	60	182	279	84	24	—	—	—	—	632
66c	Andere Krankheiten der Schilddrüse und Nebenschilddrüsen	24	61	21	2	10	15	36	21	7	—	—	—	—	173
67	Krankheiten der Thymusdrüse	25	72	12	3	4	—	—	1	—	—	—	—	—	92
68	Krankheiten der Nebennieren	25	2	—	—	9	18	16	9	2	—	—	—	—	56
69	Andere Allgemeinkrankheiten	25	11	5	2	4	24	66	82	43	—	—	—	—	237
	IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe		68	97	79	277	391	759	668	320	—	—	—	—	2 659
70	Hämorrhagische Zustände	27	7	14	9	26	24	32	29	19	—	—	—	—	160
71a	Progressive, perniciose Anämie	26	3	14	10	44	101	341	329	171	—	—	—	—	1 013
71b	Andere Anämien	26	37	20	9	37	54	87	94	39	—	—	—	—	377
72	Leukämien und Aleukämien	27	14	47	46	155	178	262	167	76	—	—	—	—	945
73	Krankheiten der Milz	27	2	2	1	5	8	16	16	10	—	—	—	—	60
74	Andere Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	27	5	—	4	10	26	21	33	5	—	—	—	—	104
	V. Chronische Vergiftungen		—	—	2	1	13	21	16	11	—	—	—	—	64
75	Chronischer und akuter Alkoholismus	28	—	—	2	1	7	15	13	10	—	—	—	—	48
76	Chronische Vergiftungen durch andere organische Substanzen	29	—	—	—	—	3	6	2	1	—	—	—	—	12
77	Chronische Vergiftungen durch mineralische Substanzen	29	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	4
	VI. Krankheiten des Zentralnervensystems und des Sinnesorgane		3 600	840	527	968	2 082	6 168	9 594	17 972	1	—	—	—	41 752
78	Gehirnentzündung, nicht epidemische	36	61	67	75	83	74	87	38	20	—	—	—	—	505
79	Hirnhautentzündung	30	235	269	190	122	108	91	44	13	—	—	—	—	1 072
80	Tabes dorsalis	31	—	—	—	6	38	132	89	42	—	—	—	—	307
81	Andere Krankheiten des Rückenmarks	36	7	4	12	58	121	244	174	91	—	—	—	—	711
82a	Hirnblutg., Gehirnthrombose od.-embolie	32	31	16	17	116	562	4 208	8 324	17 040	1	—	—	—	30 315
82b	Lähmungen ohne nähere Angabe	32	3	6	10	8	14	48	69	133	—	—	—	—	291
83	Progressive Paralyse	33	—	2	4	19	197	298	79	51	—	—	—	—	650
84	Schizophrenie und andere Geisteskrankh.	34	—	1	3	127	340	347	213	163	—	—	—	—	1 194
85	Epilepsie	35	2	12	52	201	239	141	69	46	—	—	—	—	762
86	Krämpfe bei Kindern unter 5 Jahren	36	3 154	352	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 506
87a	Chorea	36	—	7	16	4	7	5	4	—	—	—	—	—	44
87b	Neuritis	36	1	1	2	6	12	26	40	41	—	—	—	—	129
87c	Paralysis agitans	36	1	—	2	5	12	42	131	126	—	—	—	—	319
87d	Multiple Sklerose	36	—	—	2	25	115	151	40	30	—	—	—	—	363
87e	Sonstige Krankheiten des Nervensystems	36	19	42	66	108	178	265	221	135	—	—	—	—	1 034
88	Augenkrankheiten	37	3	1	2	2	1	4	4	11	—	—	—	—	28
89	Krankh. d. Ohres u. des Warzenfortsatzes	37	83	66	66	67	77	54	26	—	—	—	—	—	522
	VII. Krankheiten der Kreislauforgane		220	147	366	1 355	3 031	9 307	15 202	26 651	2	—	—	—	56 281
90	Herzbeutelentzündung	38	5	6	29	30	29	58	77	78	—	—	—	—	312
91	Akute Herzklappenentzündung	39	1	6	42	107	80	49	21	14	—	—	—	—	320
92	Chronische Herzklappenentzündung und Herzklappenfehler	40	21	37	154	635	1 200	1 964	1 738	1 736	—	—	—	—	7 485
93	Krankheiten der Kranzarterien und Angina pectoris	41	41	21	41	158	547	2 707	5 187	9 132	—	—	—	—	17 787
94	Andere Herzkrankheiten	42	—	—	—	75	242	909	1 567	2 263	—	—	—	—	5 056
95	Schlagadererweiterung	43	157	55	83	278	615	2 389	3 697	4 717	1	—	—	—	11 992
96	Arterienverkalkung	44	—	—	—	2	25	78	85	92	—	—	—	—	283
97	Brand	45	—	—	—	1	16	443	2 025	7 265	1	—	—	—	9 751
98	Andere Krankheiten der Arterien	45	1	3	2	5	13	61	187	878	—	—	—	—	1 150
99	Krankheiten der Venen	46	—	2	2	19	61	113	91	63	—	—	—	—	351
100	Krankheiten des Lymphgefäßsystems	46	2	—	4	35	162	436	428	320	—	—	—	—	1 387
101	Selbständige Störungen des Blutdrucks	46	18	15	8	23	22	35	19	17	—	—	—	—	157
102	Andere Krankheit der Kreislauforgane	46	—	—	—	—	13	54	57	49	—	—	—	—	173
103	Andere Krankheit der Kreislauforgane	46	1	1	1	7	6	11	23	27	—	—	—	—	77
	VIII. Krankheiten der Atmungsorgane		4 983	1 965	506	966	1 809	3 860	6 492	13 092	4	—	—	—	33 677
104	Krankh. der Nasenhöhle u. Nebenhöhlen	50	6	4	8	15	12	13	10	2	—	—	—	—	70
105	Krankheiten des Kehlkopfes	50	56	19	8	5	7	10	11	14	—	—	—	—	130
106	Bronchitis	47	678	124	35	41	72	315	762	2 628	—	—	—	—	4 655
107	Katarrhalische Lungentzündung	48	4 005	1 611	273	49	121	332	621	7 370	1	—	—	—	14 383
108	Krupöse Lungentzündung	48	117	108	32	77	176	191	283	324	2	—	—	—	1 310
109	Lungentzündung ohne nähere Angabe	48	—	—	103	560	964	1 939	2 999	—	—	—	—	—	6 566
110	Brustfellentzündung	49	47	63	31	86	136	279	366	471	—	—	—	—	1 479
111	Stauung, Ödem, Embolie, Infarkt und Thrombose der Lungen	50	30	8	3	30	117	228	239	363	—	—	—	—	1 018
112	Lungenasthma	50	5	9	3	21	78	354	855	1 455	—	—	—	—	2 780
113	Lungenemphysem	50	1	4	1	13	15	81	184	292	—	—	—	—	591
114	Andere Krankheit der Atmungsorgane	50	38	15	9	69	111	118	162	173	—	—	—	—	695

15. Die Ursachen der Sterbefälle
a. Grund

Nr. des ausföhrl. Todes- ursachen- verzeich- nisses	Todesursachen	Nr. des mittleren Todes- ursachen- verzeich- nisses	Zahl der an nebenstehenden Todesursachen gestorbenen männlichen Personen im Alter von... bis unter... Jahren									
			0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 70	70 und mehr	un- be- kannt	zu- sammen
	IX. Krankheiten der Verdauungs- organe		5 081	1 041	922	1 878	2 514	5 111	4 325	3 710	1	24 583
115	Krankh. der Mundhöhle u. des Schlundes	58	110	111	146	259	134	148	89	69	—	1 066
116	Krankheiten der Speiseröhre	58	—	—	1	2	3	31	31	35	—	103
117	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür	51	5	7	8	330	772	1 047	614	318	—	3 101
118	Andere Magenkrankheiten aussch. Krebs	58	131	25	15	34	82	272	350	466	—	1 375
119	Darmkatarrh bei Unterzweijährigen	52	4 472	318	—	—	—	—	—	—	—	4 790
120	Darmkatarrh und Darmgeschwür bei Zwei- und Mehrjährigen	53	—	205	90	73	89	204	247	446	—	1 354
121	Blinddarmentzündung	54	6	218	479	721	502	624	369	199	—	3 118
122 a	Eingeweidebrüche	55	84	27	4	27	56	252	337	547	—	1 334
122 b	Darmverschuß	55	137	51	73	147	147	279	296	343	—	1 473
123	Sonstige Darmkrankheiten	58	46	12	11	27	58	81	105	129	—	469
124	Lebercirrhose	56	2	3	5	26	238	1 009	823	347	—	2 453
125	Andere Leberkrankheiten	57	46	15	23	70	131	432	418	373	—	1 508
126	Gallensteine	57	2	—	—	4	43	175	173	93	—	490
127	Andere Krankheiten der Gallenblase und der Gallenwege	57	5	1	3	35	101	295	285	234	1	960
128	Krankheiten der Bauchspeicheldrüse	58	—	—	2	15	50	121	73	27	—	288
129	Bauchfellentzünd. ohne Ursachenangabe	58	35	48	62	108	108	141	115	84	—	701
	X. Krankheiten der Harnwege und der Geschlechtsorgane		150	144	200	520	972	2 590	3 229	4 889	—	12 694
130	Akute Nierenentzündung	59	85	91	98	30	28	34	15	13	—	394
131	Chronische Nierenentzündung	59	—	17	31	196	450	1 248	916	641	—	3 499
132	Nierenentzündung ohne nähere Angabe	59	—	—	27	167	217	488	494	429	—	1 822
133	Andere Nierenkrankheiten, Nieren- becken- und Harnleiterkrankheiten	60	45	23	29	96	165	407	489	490	—	1 744
134	Steinbildung in den Harnwegen	61	2	4	3	14	49	103	67	90	—	332
135	Krankheiten der Blase	62	15	8	10	10	32	111	409	1 253	—	1 848
136	Krankheiten der Harnröhre	63	1	—	—	1	10	32	33	30	—	107
137	Krankheiten der Vorsteherdrüse	64	—	—	—	4	19	156	790	1 916	—	2 885
138	Nicht venerische Krankheiten der männ- lichen Geschlechtsorgane	65	2	1	2	2	2	11	16	27	—	63
139	Nicht venerische Krankheiten der weibl. Geschlechtsorgane (ausschl. 140—150)	65	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	XI. Krankheiten der Schwangersch., Entbindung u. des Wochenbetts											
140	Fieberhafte Fehlgeburt mit Entzündung an den Geschlechtsorganen	68	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
141	Sonstige Fehlgeburt und Schwanger- schaftsblutung	66	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
142	Schwangerschaft am unrechten Ort	66	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
143	Andere Schwangerschaftskrankheiten (ausschl. 141, 142, 146, 147, 148)	66	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
144	Blutungen b. d. Geburt u. i. Wochenbett	67	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
145 a	Sepsis und Blutvergiftung im Wochen- bett (ausschl. 140)	68	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
145 b	Starrkrampf i. Wochenbett (ausschl. 140)	68	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
146	Albuminurie und Eklampsie in Schwan- gerschaft und Wochenbett	69	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
147	Andere Formen der Schwangerschafts- toxikosen	69	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
148	Plegmasia alba dolens, Embolie oder plötzlicher Tod in Schwangerschaft od. Wochenbett (ausschl. 140 bis 145)	70	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
149	Andere Zwischenfälle bei der Geburt	70	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
150	Andere Zustände des Wochenbetts	70	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	XII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes		380	63	64	180	211	283	223	203	—	1 607
151	Furunkel	71	196	12	22	97	105	102	86	70	—	690
152	Abszeß, Phlegmone	71	79	32	33	71	84	139	94	60	—	612
153	Andere Krankh. d. äußeren Bedeckungen	71	105	19	9	12	22	42	43	53	—	305
	XIII. Krankheiten der Bewegungsorg.		31	78	231	144	143	190	161	153	—	1 126
154	Akute Osteomyelitis	72	19	62	170	81	63	51	27	8	—	481
155	Andere Krankheiten der Knochen	72	10	5	30	36	38	39	25	32	—	215
156	Krankheiten der Gelenke und der Bewe- gungsorgane	72	2	6	31	27	42	100	109	113	—	430
157	XIV. Angeborene Mißbildungen	73	1 391	103	46	24	4	4	—	—	—	1 572
	XV. Krankheiten der Neugeborenen (ohne Totgeburten)		20 322									
158	Angeborene Lebensschwäche	74	10 508	—	—	—	—	—	—	—	—	20 322
159	Frühgeburt	75	7 052	—	—	—	—	—	—	—	—	10 608
160	Geburtsfolgen (b. lebendgeborenen Kind.)	76	1 740	—	—	—	—	—	—	—	—	7 052
161	Andere Krankheiten bei unter 3 Monate alten Kindern	77	922	—	—	—	—	—	—	—	—	1 740
162	XVI. Altersschwäche	78	—	—	—	—	—	—	1 304	27 702	1	29 007

im Deutschen Reich im Jahre 1932
zahlen

Nr. des ausführl. Todesursachenverzeichnisses	Todesursachen	Nr. des mittleren Todesursachenverzeichnisses	Zahl der an nebenstehenden Todesursachen gestorbenen weiblichen Personen im Alter von ... bis unter ... Jahren									
			0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 70	70 und mehr	unbekannt	zusammen
IX. Krankheiten der Verdauungsorgane												
115	Krankh. der Mundhöhle u. des Schlundes	58	86	110	147	228	150	157	93	90	—	21 925
116	Krankheiten der Speiseröhre	58	1	2	2	5	2	5	10	16	—	1 061
117	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür	51	6	3	3	73	189	331	281	208	—	43
118	Anderer Magenkrankheiten aussch. Krebs	58	54	31	14	33	63	198	295	478	—	1 094
119	Darmkatarrh bei Unterzweijährigen	52	3 286	236	.	.	.	.	.	.	—	1 166
12	Darmkatarrh und Darmgeschwür bei Zwei- und Mehrjährigen	53	.	171	101	96	136	200	278	597	—	3 522
121	Blinddarmentzündung	54	5	123	412	457	385	413	254	162	—	1 579
122 a	Eingeweidebrüche	55	6	2	2	8	88	361	429	547	—	2 211
122 b	Darmverschluß	55	74	28	34	90	221	286	346	478	—	1 443
123	Sonstige Darmkrankheiten	58	21	7	5	27	68	88	80	159	—	1 557
124	Lebercirrhose	56	6	1	10	17	74	279	289	204	—	455
125	Anderer Leberkrankheiten	57	37	12	18	73	155	372	448	477	—	880
126	Gallensteine	57	2	—	—	33	232	530	487	370	—	1 592
127	Anderer Krankheiten der Gallenblase und der Gallenwege	57	4	—	3	55	221	637	650	652	—	1 654
128	Krankheiten der Bauchspeicheldrüse	58	—	2	2	14	61	156	80	40	—	2 222
129	Bauchfellentzünd. ohne Ursachenangabe	58	25	73	156	210	232	163	117	115	—	355
X. Krankheiten der Harnwege und der Geschlechtsorgane												
130	Akute Nierenentzündung	59	74	87	75	29	32	48	29	25	—	1 091
131	Chronische Nierenentzündung	59	—	11	37	201	457	1 010	779	673	—	9 214
132	Nierenentzündung ohne nähere Angabe	59	—	—	31	191	315	481	422	418	—	399
133	Anderer Nierenkrankheiten, Nierenbecken- und Harnleiterkrankheiten	60	52	22	21	130	239	470	427	456	—	1 858
134	Steinbildung in den Harnwegen	61	1	—	—	20	49	72	43	35	—	1 817
135	Krankheiten der Blase	62	19	7	3	18	26	65	105	263	—	220
136	Krankheiten der Harnröhre	63	—	—	—	—	—	1	1	—	—	506
137	Krankheiten der Vorsteherdrüse	64	.	.	.	.	.	.	.	.	—	2
138	Nicht venerische Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane	65	.	.	.	.	.	.	.	.	—	.
139	Nicht venerische Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane (ausschl. 140—150)	65	2	—	4	228	507	336	103	64	—	1 244
XI. Krankheiten der Schwangersch., Entbindung u. des Wochenbetts												
140	Fieberhafte Fehlgeburt mit Entzündung an den Geschlechtsorganen	68	.	.	1	767	729	8	.	.	—	5 165
141	Sonstige Fehlgeburt und Schwangerschaftsblutung	66	.	.	—	115	151	5	.	.	—	1 505
142	Schwangerschaft am unrechten Ort	66	.	.	—	119	284	4	.	.	—	271
143	Anderer Schwangerschaftskrankheiten (ausschl. 141, 142, 146, 147, 148)	66	.	.	—	26	28	1	.	.	—	407
144	Blutungen b. d. Geburt u. i. Wochenbett	67	.	.	—	146	280	3	.	.	—	55
145 a	Sepsis und Blutvergiftung im Wochenbett (ausschl. 140)	68	.	.	3	534	437	6	.	.	—	429
145 b	Starrkrampf i. Wochenbett (ausschl. 140)	68	.	.	—	4	2	—	.	.	—	980
146	Albuminurie und Eklampsie in Schwangerschaft und Wochenbett	69	.	.	—	250	209	5	.	.	—	6
147	Anderer Formen der Schwangerschaftstoxikosen	69	.	.	—	17	15	—	.	.	—	464
148	Phlegmasia alba dolens, Embolie oder plötzlicher Tod in Schwangerschaft od. Wochenbett (ausschl. 140 bis 145)	70	.	.	—	121	198	1	.	.	—	32
149	Anderer Zwischenfälle bei der Geburt	70	.	.	—	230	339	9	.	.	—	320
150	Anderer Zustände des Wochenbetts	70	.	.	—	50	66	2	.	.	—	578
XII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes												
151	Furunkel	71	325	33	32	101	123	144	140	161	—	1 058
152	Abszß, Phlegmone	71	165	9	18	57	47	28	22	26	—	372
153	Anderer Krankh. d. äußeren Bedeckungen	71	60	17	12	30	55	86	69	60	—	389
XIII. Krankheiten der Bewegungsorgane												
154	Akute Osteomyelitis	72	23	44	127	52	64	129	161	152	—	297
155	Anderer Krankheiten der Knochen	72	11	34	102	21	17	21	17	11	—	752
156	Krankheiten der Gelenke und der Bewegungsorgane	72	6	7	17	10	15	35	27	21	—	234
157	XIV. Angeborene Mißbildungen	73	6	3	8	21	32	73	117	120	—	138
XV. Krankheiten der Neugeborenen (ohne Totgeburten)												
158	Angeborene Lebensschwäche	74	1 165	91	35	17	5	7	3	1	—	1 324
159	Frühgeburt	74	8 062	.	.	.	.	.	.	.	—	15 578
160	Geburtsfolgen (b. lebendgeborenen Kind.)	75	9 821	.	.	.	.	.	.	.	—	8 062
161	Anderer Krankheiten bei unter 3 Monate alten Kindern	76	1 075	.	.	.	.	.	.	.	—	5 821
162	XVI. Altersschwäche	77	620	.	.	.	.	.	.	.	—	1 075
		78	.	.	.	.	.	.	2 042	40 581	3	42 626

15. Die Ursachen der Sterbefälle

a. Grund

Nr. des ausfahrli. Todesursachenverzeichnisses	Todesursachen	Nr. des mittleren Todesursachenverzeichnisses	Zahl der an nebenstehenden Todesursachen gestorbenen männlichen Personen im Alter von... bis unter... Jahren									
			0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 70	70 und mehr	unbekannt	zusammen
	XVII. Äußere Einwirkungen		374	1 333	1 639	8 895	6 290	6 803	3 675	2 870	26	31 905
	Selbstmord durch											
163	Gifte od. ätzend. Substanz. (ausschl. 164)	79	.	.	2	124	212	217	83	34	—	672
164a	Leucht- oder Kochgas	79	.	.	3	268	363	416	228	120	—	1 398
164b	sonstige giftige Gase	79	.	.	—	4	6	4	2	3	—	19
165	Erhängen	79	.	.	30	1 089	1 222	2 027	1 174	811	7	6 360
166	Ertrinken	79	.	.	6	275	242	316	199	130	3	1 171
167	Feuerwaffen	79	.	.	5	861	569	578	238	91	2	2 344
168	schneidende od. stechende Instrumente	79	.	.	—	47	54	58	39	21	—	219
169	Hinabstürzen	79	.	.	2	42	35	42	20	19	—	160
170	Überfahrenlassen	79	.	.	4	388	135	104	36	17	—	684
171a	sonstige angegebene Selbstmordarten	79	.	.	1	24	14	12	3	3	—	57
171b	nicht angegebene Arten d. Selbstmord.	79	.	.	—	8	7	8	6	3	—	32
	Selbstmord insgesamt				53	3 130	2 859	3 782	2 028	1 252	12	13 116
	Mord und Totschlag											
172	an Untereinjährigen	80	154	.	.	.	.	.	.	.	.	154
173	durch Feuerwaffen an Übereinjährigen	80	.	3	11	134	88	51	14	7	—	308
174	durch schneidende oder stechende Instrumente an Übereinjährigen..	80	.	2	2	93	57	26	4	3	—	187
175	auf andere oder nicht angegebene Arten an Übereinjährigen	80	.	22	50	56	48	48	19	9	—	252
	Mord und Totschlag insgesamt		154	27	63	283	193	125	37	19	—	901
	Verunglückung durch											
176	Verletzungen durch giftige Tiere ...	81	—	1	2	—	—	—	1	1	—	5
177a	Pilzvergiftungen	81	—	—	3	2	3	4	1	1	—	14
177b	sonstige Nahrungsmittelvergiftungen.	81	2	4	2	10	11	15	7	2	—	53
178a	Einatmen von Koch- oder Leuchtgas	81	4	3	6	37	39	57	45	85	—	276
178b	Einatmen sonstiger giftiger Gase.	81	8	12	2	30	28	26	16	12	—	134
179	and. akute Vergiftungen (ausschl. 177)	81	6	18	5	19	17	28	11	5	—	109
180	Brand	81	11	65	15	37	35	34	15	22	—	234
181	Verätzen, Verbrühen, Strahlenschädigung (ausschl. 179)	81	34	304	23	20	19	8	6	6	—	420
182	Ersticken	81	93	47	17	18	17	22	6	14	—	234
183	Ertrinken	81	16	377	522	1 396	393	249	125	71	5	3 154
184	Feuerwaffen (ausgen. Kriegsverletzung)	81	—	5	37	184	126	56	16	3	1	428
185a	schneidende od. stechende Instrumente	81	—	2	12	14	8	16	7	5	—	64
185b	Maschinen	81	—	9	15	64	41	46	21	7	—	203
186a	typische bergbauliche Zufälle in Schächten und Stollen	81	—	—	—	183	247	83	1	—	1	515
186b	Steinfall, Verschütten, Einsturz von Bauwerken (auch bei Explosionen)	81	—	13	30	135	117	105	46	12	—	458
186c	Lawinen u. Absturz in den Bergen.	81	—	—	3	49	5	2	1	1	—	61
186d	sonstige Stürze, sofern nicht aus oder mit Fahrzeugen	81	18	93	156	305	271	497	477	795	—	2 612
186e	Eisenbahn	81	—	18	15	94	157	201	55	17	—	557
186f	Straßenbahn	81	—	5	9	17	24	38	31	31	—	155
186g	Kraftwagen	81	—	187	366	610	474	453	220	126	1	2 437
186h	Krafträder	81	—	23	32	878	398	182	73	51	—	1 437
186i	sonstige Fahrräder	81	—	3	23	131	87	114	47	29	—	434
186k	sonstige oder nicht bezeichnete Landfahrzeuge	81	2	73	100	134	104	195	147	112	—	867
186l	Wasserfahrzeuge	81	—	—	—	4	—	2	—	—	—	6
186m	Luftfahrzeuge	81	—	—	—	22	20	1	1	—	—	44
187	Naturereignisse (Erdbeben, Seebeben, Sturm)	81	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
188	Verletzungen durch Tiere (ausschl. 176)	81	—	10	25	50	38	75	42	28	—	268
189	Verhungern und Verdursten	81	7	—	—	1	—	1	1	—	—	10
190	Erfrieren	81	—	—	—	6	8	19	20	17	—	70
191	Hitzschlag oder Sonnenstich	81	7	2	2	9	21	40	26	14	—	121
192	Blitzschlag	81	—	—	8	55	25	17	10	2	—	117
193	sonstige Verunglückungen durch elektrischen Strom	81	1	3	23	105	68	34	8	7	—	249
194a	Fremdkörper (ausschl. 182)	81	1	7	5	6	11	7	4	3	—	44
194b	sonstige Verunglückungen	81	5	19	62	165	160	193	103	107	3	817
	Verunglückungen insgesamt		215	1 304	1 520	4 590	2 972	2 820	1 590	1 588	11	16 608
195	Gewaltsamer Tod, dess. Natur (Unglücksfall, Mord, Selbstmord) unbekannt ist	82	5	2	3	28	36	48	19	13	2	156
196	Kriegsverletzungen	83	—	—	—	863	228	28	1	—	1	1 121
197	Hinrichtung von Zivilpersonen durch kriegführende Armeen	83	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
198	Hinrichtung auf Grund eines Gerichtsurteils	84	—	—	—	1	2	—	—	—	—	3
	XVIII. Unbestimmte Todesursachen		747	147	89	188	429	1 422	2 216	2 580	10	7 828
199	Plötzlicher Tod	85	37	2	6	10	17	37	42	36	—	187
200	Nicht oder ungenügend angegebene Todesursachen	85	710	145	83	178	412	1 385	2 174	2 544	10	7 641
	Gestorben insgesamt (I—XVIII)		43 899	9 951	8 057	24 868	27 828	58 739	69 634	107 357	45	350 378

im Deutschen Reich im Jahre 1932
zahlen

Nr. des ausführl. Todesursachenverzeichnisses	Todesursachen	Nr. des mittleren Todesursachenverzeichnisses	Zahl der an nebenstehenden Todesursachen gestorbenen weiblichen Personen im Alter von ... bis unter ... Jahren									
			0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 70	70 und mehr	unbekannt	zusammen
	XVII. Äußere Einwirkungen		290	842	555	2 275	2 065	2 284	1 438	2 519	6	12 274
	Selbstmord durch											
163	Gifte od. ätzend. Substanz (ausschl. 164)	79	.	.	2	213	226	144	63	26	—	674
164 a	Leucht- oder Kochgas	79	.	.	4	387	446	418	202	164	—	1 621
164 b	sonstige giftige Gase	79	.	.	—	11	8	3	5	1	—	28
165	Erhängen	79	.	.	—	270	388	566	276	213	1	1 714
166	Ertrinken	79	.	.	2	333	199	281	113	94	1	1 023
167	Feuerwaffen	79	.	.	2	84	48	14	5	2	—	155
168	scheidende od. stechende Instrum.	79	.	.	—	4	22	31	10	8	—	75
169	Hinabstürzen	79	.	.	1	67	75	62	35	35	—	275
170	Überfahrenlassen	79	.	.	5	128	38	28	4	6	—	209
171 a	sonstige angegebene Selbstmordarten	79	.	.	—	6	14	6	3	2	—	31
171 b	nicht angegebene Arten d. Selbstmord.	79	.	.	1	2	3	4	2	1	—	13
	Selbstmord insgesamt				17	1 505	1 487	1 557	718	552	2	5 818
	Mord und Totschlag											
172	an Untereinjährigen	80	142	.	.	.	.	.	.	.	—	142
173	durch Feuerwaffen an Übereinjährigen	80	.	5	4	71	40	15	4	2	—	141
174	durch scheidende oder stechende Instrumente an Übereinjährigen..	80	.	4	5	19	10	6	3	1	—	48
175	auf andere oder nicht angegebene Arten an Übereinjährigen	80	.	32	38	32	14	14	10	14	—	154
	Mord und Totschlag insgesamt		142	41	47	122	64	35	17	17	—	485
	Verunglückung durch											
176	Verletzungen durch giftige Tiere ...	81	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2
177 a	Pilzvergiftungen	81	—	—	2	2	4	2	2	—	—	12
177 b	sonstige Nahrungsmittelvergiftungen	81	1	11	2	7	4	12	5	6	—	48
178 a	Einatmen von Koch- oder Leuchtgas	81	1	—	4	36	44	65	48	114	—	312
178 b	Einatmen sonstiger giftiger Gase...	81	4	4	4	20	14	11	9	9	—	75
179	and. akute Vergiftungen (ausschl. 177)	81	2	7	1	23	11	12	13	5	—	74
180	Brand	81	9	66	45	37	34	32	19	71	—	313
181	Verätzen, Verbrühen, Strahlenschädigung (ausschl. 179)	81	18	218	21	11	19	7	6	9	—	309
182	Ersticken	81	75	25	7	5	7	4	5	2	—	130
183	Ertrinken	81	7	178	94	119	51	38	14	23	3	527
184	Feuerwaffen (ausgen. Kriegsverletzung)	81	—	5	13	19	6	6	—	—	—	49
185 a	scheidende od. stechende Instrumente	81	—	1	3	1	1	1	3	2	—	12
185 b	Maschinen	81	—	1	7	9	5	3	3	—	—	28
186 a	typische bergbauliche Zufälle in Schächten und Stollen	81	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
186 b	Steinfall, Verschütten, Einsturz von Bauwerken (auch bei Explosionen)	81	—	6	7	3	3	5	1	4	—	29
186 c	Lawinen u. Absturz in den Bergen..	81	—	—	1	8	2	—	—	1	—	12
186 d	sonstige Stürze, sofern nicht aus oder mit Fahrzeugen	81	11	60	50	53	73	205	307	1 253	—	2 012
186 e	Eisenbahn	81	—	5	4	17	10	15	9	6	—	66
186 f	Straßenbahn	81	—	4	—	7	3	8	9	17	—	48
186 g	Kraftwagen	81	2	110	143	111	87	67	64	73	—	657
186 h	Krafträder	81	—	21	16	47	32	30	23	34	—	203
186 i	sonstige Fahrräder	81	—	1	5	25	24	25	15	35	—	130
186 k	sonstige oder nicht bezeichnete Landfahrzeuge	81	1	35	31	18	25	38	31	28	—	207
186 l	Wasserfahrzeuge	81	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
186 m	Luftfahrzeuge	81	—	—	—	4	—	—	—	—	—	4
187	Naturereignisse (Erdbeben, Seebeben, Sturm)	81	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
188	Verletzungen durch Tiere (ausschl. 176)	81	2	11	4	—	8	10	10	6	—	51
189	Verhungern und Verdursten	81	1	—	—	1	—	2	4	—	—	8
190	Erfrören	81	1	1	1	—	—	4	3	5	—	15
191	Hitzschlag oder Sonnenstich	81	6	3	2	9	8	15	13	9	—	65
192	Blitzschlag	81	—	1	3	10	16	5	1	2	—	38
193	sonstige Verunglückungen durch elektrischen Strom	81	—	1	3	10	7	3	1	1	—	26
194 a	Fremdkörper (ausschl. 182)	81	1	4	1	3	3	4	2	1	—	19
194 b	sonstige Verunglückungen	81	1	18	14	23	18	49	74	225	—	422
	Verunglückungen insgesamt		143	798	490	638	519	678	694	1 941	3	5 904
195	Gewaltsamer Tod, dess. Natur (Unglücksfall, Mord, Selbstmord) unbekannt ist	82	5	3	1	10	15	13	9	9	1	66
196	Kriegsverletzungen	83	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
197	Hinrichtung von Zivilpersonen durch kriegführende Armeen	83	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
198	Hinrichtung auf Grund eines Gerichtsurteils	84	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	XVIII. Unbestimmte Todesursachen		655	130	48	202	416	1 207	2 030	3 052	10	7 730
199	Plötzlicher Tod	85	18	3	2	7	9	15	27	32	—	113
200	Nicht oder ungenügend angegebene Todesursachen	85	637	127	46	195	407	1 192	2 003	3 000	10	7 617
	Gestorben insgesamt (I—XVIII)		33 552	8 365	6 633	21 097	29 898	53 249	65 191	131 230	27	349 242

15. Die Ursachen der Sterbefälle
b. Verhältnis

Nr. des mittleren Todesursachenverzeichnisses	Todesursachen	Nr. des ausführlichen Todesursachenverzeichnisses	Zahl der an nebenstehenden Todesursachen gestorbenen männlichen Personen im Alter von ... bis unter ... Jahren auf je 10 000 Lebende ¹⁾ jeder Altersstufe								
			0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 70	70 und mehr	zusammen
I. Infektions- und parasitäre Krankheiten			57,7	15,2	5,2	9,1	11,4	14,4	19,8	28,2	12,4
1	Typhus und Paratyphus	1 u. 2	0,059	0,057	0,056	0,18	0,10	0,11	0,16	0,13	0,12
2	Fleckfieber	3	—	—	—	0,001	—	0,002	—	—	0,0006
3	Pocken	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Masern	7	5,6	2,0	0,14	0,008	—	0,002	—	—	0,24
5	Scharlach	8	0,21	0,52	0,23	0,022	0,006	0,002	—	—	0,084
6	Keuchhusten	9	18,4	1,3	0,035	—	—	—	0,005	0,009	0,38
7	Diphtherie	10	1,6	3,9	2,0	0,034	0,015	0,015	0,028	0,027	0,63
8	Grippe	11	10,1	1,1	0,28	0,35	0,43	1,3	4,3	14,9	1,5
9	Ruhr	13	0,45	0,091	0,020	0,004	0,016	0,013	0,009	0,027	0,025
10	Pest	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Tuberkulose der Atmungsorgane	23	2,9	0,97	0,36	6,9	9,2	10,0	11,1	8,4	6,7
12	Tuberkulose anderer Organe u. Milier-tuberkulose	24 bis 32	6,7	4,1	1,3	0,90	0,67	0,91	1,2	1,6	1,3
13	Syphilis	34	3,8	0,033	0,028	0,029	0,26	0,80	1,0	0,58	0,35
14	Sepsis ohne Kindbettfieber	36	2,3	0,26	0,27	0,30	0,40	0,68	1,1	0,95	0,48
15	Malaria	38	—	—	—	0,002	0,022	0,029	0,014	—	0,011
16	Protozoen- und Wurmkrankheiten	39 bis 42	0,039	0,009	0,009	0,009	0,015	0,021	0,023	0,027	0,014
17	Andere Infektions- und parasitäre Krankheiten	4, 5, 12, 15 bis 22, 33, 35, 37, 43 u. 44	5,5	0,89	0,37	0,24	0,27	0,58	0,90	1,6	0,54
II. Krebs u. and. Neubildungen...			0,75	0,54	0,34	0,68	3,2	21,3	69,5	117,1	13,1
18	Krebs u. and. bösartige Neubildungen	45 bis 53	0,27	0,33	0,20	0,49	2,8	20,2	67,8	114,8	12,6
19	Andere Neubildungen	54 u. 55	0,47	0,20	0,14	0,18	0,40	1,2	1,6	2,2	0,55
III. Andere Allgemeinkrankheiten ..			9,5	1,0	0,47	0,42	0,71	3,0	9,3	12,5	2,1
20	Akuter, fieberhafter Gelenkrheumatismus	56	—	0,057	0,21	0,11	0,066	0,11	0,13	0,21	0,12
21	Chronischer Rheumatismus u. Gicht	57 u. 58	—	—	0,024	0,022	0,055	0,26	0,85	2,0	0,18
22	Zuckerkrankheit	59	0,019	0,11	0,15	0,21	0,43	2,3	7,8	9,7	1,4
23	Avitaminosen	60 bis 64	4,6	0,60	0,032	0,013	0,031	0,055	0,056	0,10	0,14
24	Krankheiten der Schilddrüse u. Nebenschilddrüsen	66	2,6	0,13	0,022	0,033	0,057	0,11	0,15	0,083	0,10
25	Sonstige Allgemeinkrankheiten	65, 67 bis 69	2,3	0,091	0,022	0,024	0,075	0,15	0,24	0,37	0,12
IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe			1,1	0,47	0,27	0,35	0,50	1,4	2,9	2,4	0,80
26	Anämien	71	0,73	0,096	0,034	0,044	0,12	0,63	1,6	1,3	0,32
27	Leukämie und andere Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	70, 72 bis 74	0,31	0,37	0,23	0,30	0,38	0,76	1,3	1,1	0,46
V. Chronische Vergiftungen			—	—	—	0,019	0,13	0,29	0,47	0,44	0,12
28	Chronischer und akuter Alkoholismus	75	—	—	—	0,013	0,096	0,23	0,41	0,39	0,10
29	Andere chronische Vergiftungen	76 u. 77	—	—	—	0,005	0,039	0,052	0,065	0,055	0,024
VI. Krankheiten des Zentralnervensystems und der Sinnesorgane ..			100,6	4,8	1,2	1,5	3,2	12,7	47,1	136,0	13,1
30	Hirnhautentzündung	79	6,0	1,4	0,39	0,22	0,16	0,35	0,33	0,18	0,42
31	Tabes dorsalis	80	—	0,009	0,001	0,005	0,064	0,51	1,0	0,52	0,18
32	Gehirnschlag u. Lähmungen ohne nähere Angaben	82	0,85	0,12	0,062	0,17	0,88	8,2	40,4	129,1	8,7
33	Progressive Paralyse	83	0,039	—	0,005	0,035	0,60	1,2	1,0	0,52	0,42
34	Schizophrenie u. and. Geisteskrankh... ..	84	0,059	—	0,009	0,10	0,21	0,36	0,59	0,98	0,21
35	Epilepsie	85	0,19	0,091	0,15	0,41	0,37	0,35	0,36	0,42	0,32
36	Andere Krankheiten des Nervensystems	78, 81, 86 u. 87	91,2	2,8	0,37	0,35	0,66	1,6	3,1	3,8	2,5
37	Krankheiten des Auges, Ohres und Warzenfortsatzes	88 u. 89	2,3	0,38	0,22	0,16	0,17	0,21	0,33	0,40	0,25
VII. Krankheiten der Kreislauforgane			5,6	0,70	0,67	1,4	3,7	19,0	72,1	188,4	16,2
38	Herzbeutelentzündung	90	0,039	0,028	0,049	0,026	0,049	0,12	0,27	0,52	0,084
39	Akute Herzklappenentzündung	91	0,039	0,062	0,064	0,10	0,10	0,077	0,12	0,13	0,093
40	Chronische Herzklappenentzündung und Herzklappenfehler	92	0,35	0,17	0,28	0,62	1,2	2,8	5,8	8,4	1,6
41	Herzmuskelkrankheiten	93	0,55	0,11	0,070	0,14	0,61	4,8	20,1	54,5	4,2
42	Krankheiten der Kranzarterien und Angina pectoris	94	—	—	—	0,12	0,73	4,3	13,4	24,9	2,7
43	Andere Herzkrankheiten	95	3,7	0,19	0,17	0,28	0,72	3,7	13,9	30,9	2,9
44	Schlagadererweiterung	96	—	—	—	0,006	0,055	0,41	0,85	0,77	0,16
45	Arterienverkalkung und Brand	97 u. 98	—	0,009	0,001	0,005	0,078	1,9	15,9	75,5	4,0
46	Andere Krankheiten d. Kreislauforgane	99 bis 103	0,91	0,12	0,030	0,061	0,20	0,83	1,9	2,8	0,44
VIII. Krankheiten der Atmungsorgane			130,8	11,1	1,1	1,5	3,0	10,1	34,7	111,5	11,9
47	Bronchitis	106	17,0	0,95	0,045	0,060	0,16	0,80	3,7	21,5	1,5
48	Lungenentzündung	107 bis 109	108,2	9,3	0,82	1,1	1,9	5,7	18,7	60,4	7,4
49	Brustfellentzündung	110	1,8	0,50	0,10	0,14	0,26	0,65	2,1	4,1	0,58
50	Andere Krankheiten der Atmungsorgane	104, 105, 111 bis 114	3,8	0,37	0,094	0,22	0,65	3,0	10,2	25,3	2,3

¹⁾ In der Altersklasse 0 bis unter 1 Jahr auf je 10 000 Lebendgeborene, in den anderen Altersklassen und in der Reihe zusammen

im Deutschen Reich im Jahre 1932
zahlen

Nr. des mittleren Todesursachenverzeichnisses	Todesursachen	Nr. des ausführenden Todesursachenverzeichnisses	Zahl der an nebenstehenden Todesursachen gestorbenen weiblichen Personen im Alter von ... bis unter ... Jahren auf je 10 000 Lebende ^{a)} jeder Altersstufe								
			0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 70	70 und mehr	zusammen
	I. Infektions- und parasitäre Krankheiten		54,0	15,0	5,7	10,5	9,5	8,7	16,2	29,1	11,8
1	Typhus und Paratyphus	1 u. 2	0,021	0,089	0,068	0,12	0,12	0,13	0,11	0,18	0,11
2	Fleckfieber	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Pocken	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Masern	7	5,7	1,9	0,15	0,009	0,005	0,004	—	—	0,22
5	Scharlach	8	0,18	0,55	0,24	0,036	0,024	0,004	0,004	0,014	0,090
6	Keuchhusten	9	19,2	1,8	0,044	0,001	0,001	0,002	0,004	0,014	0,39
7	Diphtherie	10	1,6	3,3	2,2	0,050	0,050	0,033	0,051	0,021	0,59
8	Grippe	11	8,1	1,3	0,30	0,32	0,48	1,2	5,0	17,4	1,7
9	Ruhr	13	0,25	0,089	0,008	0,001	0,015	0,009	0,047	0,058	0,021
10	Pest	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	Tuberkulose der Atmungsorgane	23	2,8	0,88	0,79	8,5	7,3	5,2	7,4	7,0	5,8
12	Tuberkulose anderer Organe u. Miliartuberkulose	24 bis 32	5,9	4,0	1,4	0,89	0,64	0,76	1,5	1,7	1,2
13	Syphilis	34	2,8	0,074	0,021	0,048	0,20	0,45	0,50	0,41	0,23
14	Sepsis ohne Kindbettfieber	36	1,9	0,26	0,25	0,31	0,32	0,40	0,54	0,56	0,36
15	Malaria	38	—	—	—	—	—	—	0,012	—	0,0008
16	Protozoen- und Wurmkrankheiten	39 bis 42	0,021	0,014	0,002	0,002	0,004	0,010	0,021	0,036	0,008
17	Andere Infektions- und parasitäre Krankheiten	4, 5, 12, 15 bis 22, 33, 35, 37, 43 u. 44	5,4	0,75	0,25	0,18	0,23	0,45	1,0	1,7	0,48
	II. Krebs u. and. Neubildungen...		0,37	0,41	0,27	0,84	6,6	27,2	62,8	102,1	15,0
18	Krebs u. and. bösartige Neubildungen	45 bis 53	0,21	0,25	0,17	0,61	5,7	25,5	61,2	99,6	14,2
19	Andere Neubildungen	54 u. 55	0,16	0,15	0,10	0,23	0,90	1,7	1,6	2,5	0,80
	III. Andere Allgemeinkrankheiten ..		6,5	0,73	0,39	0,46	0,94	4,1	12,7	16,4	2,8
20	Akuter, heberhafter Gelenkrheumatismus	56	0,021	0,049	0,18	0,10	0,097	0,13	0,12	0,21	0,12
21	Chronischer Rheumatismus u. Gicht	57 u. 58	0,021	0,009	0,019	0,026	0,078	0,48	1,8	3,6	0,38
22	Zuckerkrankheit	59	0,021	0,10	0,16	0,19	0,56	2,6	9,5	11,7	1,7
23	Avitaminosen	60 bis 64	3,2	0,36	0,010	0,018	0,039	0,090	0,10	0,080	0,10
24	Krankheiten der Schilddrüse u. Nebenschilddrüsen	66	1,3	0,10	0,013	0,10	0,30	0,69	0,77	0,51	0,31
25	Sonstige Allgemeinkrankheiten	65, 67 bis 69	1,9	0,084	0,010	0,021	0,059	0,15	0,40	0,34	0,12
	IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe		1,4	0,48	0,15	0,31	0,50	1,3	2,9	2,3	0,79
26	Anämien	71	0,86	0,16	0,037	0,093	0,20	0,75	1,8	1,5	0,41
27	Leukämie und andere Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	70, 72 bis 74	0,56	0,31	0,11	0,22	0,30	0,58	1,0	0,80	0,37
	V. Chronische Vergiftungen		—	—	0,004	0,001	0,016	0,037	0,068	0,080	0,019
28	Chronischer und akuter Alkoholismus	75	—	—	0,004	0,001	0,009	0,026	0,055	0,073	0,014
29	Andere chronische Vergiftungen	76 u. 77	—	—	—	—	0,008	0,010	0,012	0,007	0,005
	VI. Krankheiten des Zentralnervensystems und der Sinnesorgane ..		75,9	4,2	1,0	1,1	2,7	10,9	41,2	131,3	12,5
30	Hirnhautentzündung	79	5,0	1,3	0,37	0,14	0,13	0,16	0,18	0,094	0,32
31	Tabes dorsalis	80	—	—	—	0,007	0,048	0,23	0,38	0,30	0,091
32	Gehirnschlag u. Lähmungen ohne nähere Angaben	82	0,71	0,10	0,052	0,14	0,74	7,5	36,0	125,5	9,2
33	Progressive Paralyse	83	—	0,009	0,008	0,021	0,25	0,52	0,33	0,37	0,19
34	Schizophrenie u. and. Geisteskrankh.	84	—	0,004	0,006	0,14	0,43	0,61	0,91	1,2	0,35
35	Epilepsie	85	0,042	0,059	0,10	0,23	0,30	0,24	0,29	0,33	0,22
36	Andere Krankheiten des Nervensystems	78, 81, 86 u. 87	68,4	2,3	0,32	0,34	0,66	1,5	2,8	3,3	2,0
37	Krankheiten des Auges, Ohres und Warzenfortsatzes	88 u. 89	1,8	0,33	0,15	0,078	0,087	0,14	0,24	0,27	0,16
	VII. Krankheiten der Kreislauforgane		4,6	0,73	0,71	1,6	3,9	16,4	65,2	194,7	16,9
38	Herzbeutelentzündung	90	0,10	0,029	0,056	0,034	0,037	0,10	0,33	0,56	0,093
39	Akute Herzklappenentzündung	91	0,021	0,029	0,082	0,12	0,10	0,086	0,090	0,10	0,095
40	Chronische Herzklappenentzündung und Herzklappenfehler	92	0,44	0,18	0,30	0,73	1,5	3,5	7,5	12,7	2,2
41	Herzmuskelerkrankheiten	93	0,29	0,10	0,080	0,15	0,70	4,8	22,2	66,7	5,3
42	Krankheiten der Kranzarterien und Angina pectoris	94	—	—	—	0,006	0,31	1,6	6,7	16,5	1,5
43	Andere Herzkrankheiten	95	3,3	0,37	0,16	0,31	0,79	4,2	15,9	34,5	3,6
44	Schlagaderverweiterung	96	—	0,004	—	0,002	0,032	0,13	0,36	0,67	0,084
45	Arterienverkalkung und Brand	97 u. 98	0,021	0,014	0,004	0,007	0,037	0,89	9,5	59,5	3,3
46	Andere Krankheiten d. Kreislauforgane	99 bis 103	0,44	0,089	0,029	0,096	0,33	1,1	2,7	3,5	0,64
	VIII. Krankheiten der Atmungsorgane		105,1	9,8	0,98	1,1	2,3	6,8	27,8	95,7	10,1
47	Bronchitis	106	14,3	0,61	0,068	0,047	0,092	0,55	3,3	19,2	1,4
48	Lungenentzündung	107 bis 109	86,9	8,6	0,79	0,78	1,6	4,3	16,7	56,2	6,7
49	Brustfellentzündung	110	0,99	0,31	0,060	0,098	0,17	0,49	1,6	3,4	0,44
50	Andere Krankheiten der Atmungsorgane	104, 105, 111 bis 114	2,9	0,29	0,062	0,17	0,43	1,4	6,3	16,6	1,6

auf je 10 000 Lebende.

15. Die Ursachen der Sterbefälle

b. Verhältnis

Nr. des mittleren Todesursachenverzeichnisses	Todesursachen	Nr. des ausführlichen Todesursachenverzeichnisses	Zahl der an nebenstehenden Todesursachen gestorbenen männlichen Personen im Alter von ... bis unter ... Jahren auf je 10 000 Lebende ¹⁾ jeder Altersstufe								
			0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 70	70 und mehr	zusammen
	IX. Krankheiten der Verdauungsorgane		100,8	5,0	1,7	2,1	3,8	9,9	20,3	34,5	7,8
51	Magen- u. Zwölffingerdarmgeschwür...	117	0,099	0,033	0,015	0,37	1,2	2,0	2,9	3,0	0,98
52	Darmkatarrh bei Unterzweijährigen...	119	88,7	1,5	.	.	.	.	.	.	1,5
53	Darmkatarrh und Darmgeschwür bei Zwei- und Mehrjährigen	120	.	0,98	0,17	0,083	0,13	0,39	1,2	4,1	0,42
54	Blinddarmentzündung.....	121	0,11	1,0	0,90	0,82	0,75	1,2	1,7	1,9	0,98
55	Eingeweidebrüche u. Darmverschluss..	122	4,4	0,37	0,14	0,19	0,30	1,0	3,0	8,3	0,89
56	Leberzirrhose	124	0,039	0,014	0,009	0,029	0,35	2,0	3,9	3,2	0,77
57	Gallensteine und andere Krankheiten der Leber und Gallenwege.....	125 bis 127	1,1	0,076	0,049	0,12	0,41	1,8	4,1	6,5	0,93
58	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	115, 116, 118, 123, 128 u. 129	6,4	0,94	0,44	0,50	0,65	1,5	3,6	7,5	1,3
	X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		3,0	0,69	0,37	0,59	1,5	5,0	15,2	45,4	4,0
59	Nierenentzündung	130 bis 132	1,7	0,51	0,29	0,44	1,0	3,4	6,7	10,1	1,8
60	Andere Nierenkrankheiten, Nierenbecken- u. Harnleiterkrankheiten...	133	0,89	0,11	0,054	0,10	0,24	0,79	2,3	4,6	0,55
61	Steinbildung in den Harnwegen	134	0,039	0,019	0,006	0,016	0,073	0,20	0,31	0,83	0,10
62	Krankheiten der Blase.....	135	0,29	0,038	0,018	0,011	0,048	0,21	1,9	11,6	0,58
63	Krankheiten der Harnröhre	136	0,019	—	—	0,001	0,015	0,062	0,15	0,27	0,053
64	Krankheiten der Vorstehdrüse	137	—	—	—	0,005	0,028	0,30	3,7	17,8	0,91
65	Nichtvenereische Krankheiten der Geschlechtsorgane (ausschl. 66 bis 70)...	138 u. 139	0,039	0,005	0,004	0,002	0,003	0,021	0,075	0,25	0,019
	XI. Krankheiten der Schwangerschaft, Entbindung und des Wochenbetts										
66	Nicht fieberhafte Fehlgeburt und Schwangerschaftskrankheiten	141 bis 143	.	.	.	.	.	.	.	.	.
67	Blutungen bei der Geburt und im Wochenbett.....	144	.	.	.	.	.	.	.	.	.
68	Fieberhafte Fehlgeburt, Kindbettfieber	140 u. 145	.	.	.	.	.	.	.	.	.
69	Schwangerschaftstoxikosen	146 u. 147	.	.	.	.	.	.	.	.	.
70	Andere Zufälle in der Schwangerschaft, bei der Geburt und im Wochenbett..	148 bis 150	.	.	.	.	.	.	.	.	.
71	XII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	151 bis 153	7,5	0,30	0,12	0,20	0,31	0,55	1,0	1,9	0,50
72	XIII. Krankheiten der Bewegungsorgane	154 bis 156	0,61	0,35	0,43	0,16	0,21	0,36	0,75	1,4	0,35
73	XIV. Angeborene Mißbildungen (ohne Totgeburten)	157	27,6	0,49	0,087	0,027	0,006	0,008	—	—	0,49
	XV. Krankheiten der Neugeborenen (ohne Totgeburten)		403,1								6,4
74	Angeborene Lebensschwäche.....	158	210,4	.	.	.	.	.	.	.	3,4
75	Frühgeburt	159	139,9	.	.	.	.	.	.	.	2,2
76	Geburtsfolgen (bei lebendgeborenen Kindern)	160	34,5	.	.	.	.	.	.	.	0,55
77	Andere Krankheiten bei unter 3 Monate alten Kindern.....	161	18,3	.	.	.	.	.	.	.	0,29
78	XVI. Altersschwäche	162	.	.	.	.	.	.	6,1	257,5	9,2
	XVII. Äußere Einwirkungen		7,4	6,4	3,1	10,2	9,4	13,2	17,3	26,7	10,1
79	Selbstmord	163 bis 171	.	.	0,10	3,6	4,3	7,4	9,5	11,6	4,2
80	Mord.....	172 bis 175	3,1	0,12	0,11	0,32	0,28	0,24	0,17	0,17	0,28
81	Verunglückung	176 bis 194	4,3	6,3	2,9	5,3	4,5	5,5	7,5	14,7	5,3
82	Gewaltsamer Tod, dessen Natur (Unglücksfall, Mord, Selbstmord) unbekannt ist.....	195	0,099	0,010	0,006	0,032	0,054	0,093	0,089	0,12	0,049
83	Kriegsverletzungen und Hinrichtung von Zivilpersonen durch kriegführende Armeen	196 u. 197	—	—	—	0,98	0,34	0,054	0,005	—	0,35
84	Gerichtliche Hinrichtung.....	198	—	—	—	0,001	0,003	—	—	—	0,0009
85	XVIII. Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen	199 u. 200	14,8	0,70	0,16	0,21	0,64	2,8	10,4	24,0	2,5
	Gestorbene insgesamt		870,8	47,8	15,3	28,5	41,8	114,2	327,0	997,9	111,1

¹⁾ In der Altersklasse 0 bis unter 1 Jahr auf je 10 000 Lebendgeborene, in den anderen Altersklassen und in der Reihe zusammen

im Deutschen Reich im Jahre 1932
zahlen

Nr. des mittleren Todesursachenverzeichnisses	Todesursachen	Nr. des ausführlichen Todesursachenverzeichnisses	Zahl der an nebenstehenden Todesursachen gestorbenen weiblichen Personen im Alter von ... bis unter ... Jahren auf je 10 000 Lebende ¹⁾ jeder Altersstufe									zusammen
			0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 70	70 und mehr		
	IX. Krankheiten der Verdauungsorgane		76,2	4,0	1,8	1,6	2,9	7,4	17,7	33,6	6,6	
51	Magen- u. Zwölffingerdarmgeschwür...	117	0,12	0,014	0,006	0,083	0,24	0,58	1,2	1,5	0,32	
52	Darmkatarrh bei Unterzweijährigen...	119	69,3	1,2	.	.	.	.	.	.	1,1
53	Darmkatarrh und Darmgeschwür bei Zwei- und Mehrjährigen	120	.	0,85	0,19	0,11	0,17	0,35	1,2	4,4	0,47	
54	Blinddarmentzündung	121	0,10	0,61	0,80	0,52	0,49	0,72	1,1	1,2	0,66	
55	Eingeweidebrüche u. Darmverschluß	122	1,7	0,14	0,070	0,11	0,39	1,1	3,3	7,5	0,89	
56	Leberzirrhose	124	0,12	0,004	0,019	0,019	0,095	0,49	1,2	1,5	0,26	
57	Gallensteine und andere Krankheiten der Leber und Gallenwege	125 bis 127	0,90	0,059	0,041	0,18	0,78	2,7	6,8	11,0	1,6	
58	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	115, 116, 118, 123, 128 u. 129	3,9	1,1	0,63	0,59	0,74	1,4	2,9	6,6	1,2	
	X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		3,1	0,63	0,33	0,93	2,1	4,4	8,2	14,1	2,8	
59	Nierenentzündung in den Harnwegen	130 bis 132	1,6	0,48	0,27	0,48	1,0	2,7	5,3	8,2	1,6	
60	Andere Nierenkrankheiten, Nierenbecken- u. Harnleiterkrankheiten	133	1,1	0,10	0,041	0,14	0,30	0,82	1,8	3,3	0,54	
61	Steinbildung in den Harnwegen	134	0,021	—	—	0,023	0,062	0,12	0,18	0,25	0,065	
62	Krankheiten der Blase	135	0,40	0,034	0,006	0,020	0,033	0,11	0,45	1,9	0,15	
63	Krankheiten der Harnröhre	136	—	—	—	—	—	0,002	0,004	—	0,0006	
64	Krankheiten der Vorsteherdrüse	137	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
65	Nichtvenerische Krankheiten der Geschlechtsorgane (ausschl. 66 bis 70)	138 u. 139	0,042	—	0,008	0,26	0,65	0,59	0,44	0,46	0,37	
	XI. Krankheiten der Schwangerschaft, Entbindung und des Wochenbetts				0,008	2,7	3,5	0,077			1,5	
66	Nicht fieberhafte Fehlgeburt und Schwangerschaftskrankheiten	141 bis 143	.	.	—	0,29	0,59	0,017	.	.	0,21	
67	Blutungen bei der Geburt und im Wochenbett	144	.	.	—	0,16	0,35	0,005	.	.	0,12	
68	Fieberhafte Fehlgeburt, Kindbettfieber	140 u. 145	.	.	0,008	1,5	1,5	0,024	.	.	0,74	
69	Schwangerschaftstoxikosen	146 u. 147	.	.	—	0,30	0,28	0,009	.	.	0,14	
70	Andere Zufälle in der Schwangerschaft, bei der Geburt und im Wochenbett	148 bis 150	.	.	—	0,46	0,77	0,021	.	.	0,30	
71	XII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	151 bis 153	6,9	0,15	0,062	0,11	0,15	0,25	0,60	1,2	0,31	
72	XIII. Krankheiten der Bewegungsorgane	154 bis 156	0,48	0,21	0,24	0,059	0,082	0,22	0,69	1,1	0,22	
73	XIV. Angeborene Mißbildungen (ohne Totgeburten)	157	24,6	0,45	0,068	0,019	0,006	0,012	0,012	0,007	0,39	
	XV. Krankheiten der Neugeborenen (ohne Totgeburten)		328,6								4,7	
74	Angeborene Lebensschwäche	158	179,0	.	.	.	.	.	.	.	2,4
75	Frühgeburt	159	122,8	.	.	.	.	.	.	.	1,7
76	Geburtsfolgen (bei lebendgeborenen Kindern)	160	22,7	.	.	.	.	.	.	.	0,32
77	Andere Krankheiten bei unter 3 Monate alten Kindern	161	13,1	.	.	.	.	.	.	.	0,18
78	XVI. Altersschwäche	162	.	.	.	.	.	.	8,8	296,5	12,8
	XVII. Äußere Einwirkungen		6,1	4,2	1,1	2,6	2,7	4,0	6,2	18,4	3,7	
79	Selbstmord	163 bis 171	.	.	0,033	1,7	1,9	2,7	3,1	4,0	1,7	
80	Mord	172 bis 175	3,0	0,20	0,091	0,14	0,082	0,061	0,072	0,12	0,14	
81	Verunglückung	176 bis 194	3,0	4,0	0,95	0,73	0,66	1,2	3,0	14,2	1,8	
82	Gewaltsamer Tod, dessen Natur (Un- glücksfall, Mord, Selbstmord) unbekannt ist	195	0,10	0,014	0,002	0,011	0,019	0,022	0,038	0,065	0,019	
83	Kriegsverletzungen und Hinrichtung von Zivilpersonen durch kriegführende Armeen	196 u. 197	—	—	—	—	—	0,002	—	—	0,0003	
84	Gerichtliche Hinrichtung	198	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
85	XVIII. Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen	199 u. 200	13,8	0,64	0,093	0,23	0,53	2,1	8,7	22,2	2,3	
	Gestorbene insgesamt		707,7	41,6	13,0	24,3	38,4	94,0	279,6	958,8	104,6	

auf je 10 000 Lebende.

16. Die Säuglingssterblichkeit 1913 und 1929 bis 1933

Länder und Landesteile	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 100 Lebendgeborene																	
	ehe-liche			un-ehe-liche			über-haupt			ehe-liche			un-ehe-liche			über-haupt		
	1913			1929			1930			1931			1932			1933 ⁵⁾		
Prov. Ostpreußen ..	17,1	30,4	18,5	9,8	15,8	10,5	9,4	13,7	9,9	9,2	13,8	9,7	8,3	12,8	8,8	8,5	12,0	8,7
Stadt Berlin	12,0	19,4	13,7	7,5	13,8	8,6	6,4	11,6	7,4	6,3	10,2	7,0	6,0	10,1	6,7	6,7	10,7	6,7
Prov. Brandenburg	14,7	27,5	16,2	9,3	17,2	10,4	8,0	13,0	8,6	7,9	13,8	8,6	7,7	11,2	8,2	7,7	11,2	7,7
Pommern.....	16,7	24,7	17,6	9,5	15,0	10,3	8,9	13,2	9,5	8,2	12,2	8,8	7,8	11,5	8,3	8,1	11,5	8,1
Grenz-Pos.-Westpreuß.)	17,3	33,8	18,3	10,6	20,8	11,6	9,8	13,5	10,1	9,0	13,7	9,5	7,5	12,8	8,0	8,6	12,8	8,6
Niederschles.	18,4	27,9	19,4	11,3	15,7	12,1	9,1	13,3	9,8	8,9	13,1	9,6	9,2	12,3	9,7	8,7	12,3	8,7
Oberschlesien	14,8	24,0	15,9	12,7	21,4	13,5	11,6	18,4	12,2	12,0	18,9	12,5	11,6	17,7	12,1	10,7	17,7	10,7
Sachsen.....	10,9	23,4	12,2	8,1	14,7	8,9	8,2	12,3	8,9	8,0	12,2	8,7	7,6	11,3	8,2	7,8	11,3	7,8
Schw.-Holst.	10,0	20,0	10,8	7,2	12,4	7,6	6,2	11,9	6,7	6,1	11,5	6,5	6,0	11,0	6,4	6,3	11,0	6,3
Hannover.....	12,0	24,8	12,4	9,3	16,5	9,6	8,0	14,7	8,3	8,2	14,7	8,5	7,4	16,2	7,8	7,7	16,2	7,7
Westfalen.....	8,3	17,9	9,0	5,7	11,2	6,1	5,1	10,5	5,5	5,1	10,0	5,5	4,8	8,1	5,0	5,3	8,1	5,3
Hess.-Nass.)	12,1	24,2	12,7	8,8	16,4	9,2	7,4	14,1	7,8	7,5	14,0	7,8	7,2	12,4	7,5	7,3	12,4	7,3
Rheinprovinz.....	14,1	17,8	14,2	7,3	13,3	7,8	6,9	11,0	7,2	8,4	21,4	9,4	7,1	10,1	7,3	7,6	10,1	7,6
Hohenzollern.....	14,0	25,5	15,0	9,1	15,5	9,8	7,9	13,2	8,4	7,9	13,0	8,4	7,5	12,1	8,0	7,6	12,1	7,6
Preußen ²⁾	14,0	25,5	15,0	9,1	15,5	9,8	7,9	13,2	8,4	7,9	13,0	8,4	7,5	12,1	8,0	7,6	12,1	7,6
Bayern r. d. Rh.	18,1	24,5	19,0	11,7	15,7	12,3	10,7	14,6	11,3	10,0	14,3	10,7	9,5	13,1	10,0	10,1	13,1	10,1
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	12,6	22,2	13,3	7,2	13,8	7,7	7,1	11,4	7,4	7,3	13,3	7,8	7,4	11,2	7,7	6,8	11,2	6,8
Bayern	17,3	24,3	18,2	11,0	15,6	11,7	10,2	14,4	10,9	9,6	14,3	10,3	9,2	12,9	9,8	9,7	12,9	9,7
Sachsen.....	14,8	20,7	15,7	7,8	12,1	8,7	6,6	9,4	7,2	6,3	9,4	7,0	6,1	9,9	6,9	6,4	9,9	6,4
Württemberg ..	13,5	19,5	14,0	6,8	11,0	7,3	6,5	10,7	7,0	6,0	10,1	6,4	6,0	9,8	6,4	6,1	9,8	6,1
Baden.....	13,2	19,9	13,8	7,4	11,0	7,8	6,8	8,6	7,0	6,7	9,6	7,1	6,0	8,8	6,3	6,3	8,8	6,3
Thüringen.....	13,7	19,0	14,3	8,8	11,8	9,2	7,5	10,5	8,0	7,1	10,1	7,6	7,0	11,0	7,6	7,2	11,0	7,2
Hessen.....	8,6	16,6	9,3	6,3	10,6	6,7	5,7	8,5	5,9	5,6	8,6	5,9	5,3	8,9	5,6	5,5	8,9	5,5
Hamburg.....	10,0	19,4	11,3	6,8	13,2	7,6	6,5	12,8	7,2	5,9	13,5	6,9	5,6	11,7	6,4	6,4	11,7	6,4
Mecklenburg....	14,9	25,6	16,5	9,8	16,0	11,0	8,9	12,2	9,5	8,8	13,2	9,6	9,0	11,5	9,4	8,1	11,5	8,1
Oldenburg.....	9,7	21,0	10,3	7,5	10,6	7,7	6,4	11,5	6,7	6,3	12,6	6,7	6,5	12,7	6,9	7,0	12,7	7,0
Braunschweig..	12,9	20,7	13,8	8,4	12,0	8,9	7,3	12,1	8,0	7,4	10,2	7,8	7,2	10,3	7,6	6,7	10,3	6,7
Bremen.....	9,5	21,4	10,7	6,5	14,5	7,3	5,9	13,6	6,7	5,5	10,3	6,0	5,5	10,8	6,0	5,9	10,8	5,9
Anhalt.....	15,0	20,2	15,7	10,6	14,0	11,2	8,5	11,0	8,9	8,9	11,4	9,3	8,3	10,6	8,6	8,9	10,6	8,9
Lippe.....	9,4	12,6	9,5	6,1	10,0	6,3	5,5	14,2	5,9	5,4	10,8	5,6	5,1	4,9	5,1	5,8	4,9	5,8
Lübeck.....	12,8	17,0	13,4	7,9	9,0	8,0	9,6	16,3	10,6	7,1	14,8	8,2	6,0	13,7	7,0	6,6	13,7	6,6
Schaumb.-Lippe	7,5	9,8	7,6	5,4	19,2	5,8	6,3	9,7	6,4	5,9	10,5	6,0	5,8	18,2	6,3	5,6	18,2	5,6
Deutsches Reich	14,2	23,7	15,1	9,0	14,5	9,6	7,9	12,4	8,5	7,8	12,3	8,3	7,4	11,6	7,9	7,6	11,6	7,6

Jahre	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 100 Lebendgeborene									Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 100 Lebendgeborene									
	bei den Knaben			bei den Mädchen			bei beiden Geschlechtern			bei den Knaben			bei den Mädchen			bei beiden Geschlechtern			
	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	ehe-liche	un-ehe-liche	über-haupt	
1905	21,0	35,0	22,2	17,8	30,1	18,8	19,4	32,6	20,5	4) 1919	14,2	28,1	15,8	11,7	23,8	13,1	13,0	26,0	14,5
1906	19,0	31,7	20,1	15,9	27,1	16,9	17,5	29,4	18,5	5) 1920	13,1	24,8	14,4	10,6	21,1	11,8	11,9	23,0	13,1
1907	18,0	30,1	19,1	15,0	25,8	16,0	16,6	28,0	17,6	6) 1921	13,4	25,5	14,6	10,9	21,3	12,0	12,2	23,5	13,4
1908	18,3	30,6	19,4	15,2	26,3	16,2	16,8	28,5	17,8	7) 1922	12,9	25,6	14,2	10,4	21,5	11,6	11,7	23,6	13,0
1909	17,4	28,8	18,4	14,5	24,6	15,4	16,0	26,8	17,0	1923	13,1	25,5	14,4	10,7	21,7	11,9	12,0	23,6	13,2
1910	16,6	27,6	17,6	13,8	23,6	14,7	15,2	25,7	16,2	1924	10,9	20,6	11,9	8,8	17,7	9,8	9,9	19,2	10,9
1911	19,6	32,0	20,7	16,7	27,7	17,7	18,2	29,9	19,2	1925	10,6	18,7	11,6	8,5	15,8	9,4	9,6	17,3	10,5
1912	15,1	25,1	16,0	12,5	21,3	13,4	13,9	23,2	14,7	1926	10,3	17,2	11,2	8,3	14,2	9,1	9,4	15,8	10,2
1913	15,4	25,7	16,4	12,8	21,7	13,7	14,2	23,7	15,1	1927	9,9	16,2	10,7	8,0	13,2	8,6	9,0	14,8	9,7
1914	16,7	27,2	17,7	14,0	23,2	14,9	15,4	25,3	16,4	1928	9,2	14,8	9,9	7,3	12,4	7,9	8,3	13,7	8,9
1915	15,1	23,6	16,0	12,7	20,5	13,5	13,9	22,1	14,8	1929	10,0	15,8	10,7	7,9	13,1	8,5	9,0	14,5	9,6
1916	14,2	23,1	15,2	11,9	20,3	12,8	13,1	21,8	14,0	1930	8,8	13,7	9,4	7,0	11,2	7,5	7,9	12,4	8,5
3) 1917	14,7	26,9	16,1	12,4	23,1	13,6	13,6	25,0	14,9	1931	8,7	13,5	9,2	6,8	11,2	7,3	7,8	12,3	8,3
3) 1918	15,7	27,2	17,2	13,0	23,3	14,3	14,4	25,3	15,8	1932	8,2	12,6	8,7	6,6	10,6	7,1	7,4	11,6	7,9

1) Für das Jahr 1913 frühere Provinzen Westpreußen und Posen. — 2) Einschl. Waldeck. — 3) Für die Jahre 1917 und 1918 ohne Elsaß-Lothringen. — 4) Ohne den zugunsten Polens abgetrennten Teil der Provinz Posen. — 5) Siehe Anm. 4, ferner ohne Mangelgebiet, Freie Stadt Danzig, die abgetrennten Gebiete an Polen (ohne Abstammung), Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien. — 6) Siehe Anm. 5, ferner ohne Saargebiet. — 7) Ab 1922 jetziger Gebietsstand des Deutschen Reichs (ohne Saargebiet). — 8) Vorläufige Zahlen.

17. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen in den deutschen Großstädten
(mit 100 000 und mehr Einwohnern) und in Größenklassen der Gemeinden
mit 15 000 bis unter 100 000 Einwohnern im Jahre 1933
a. Großstädte¹⁾

Großstädte	Eheschließungen	Lebendgeborene (von ortsansässigen Müttern)	Geborene ohne Totgeborene (Ortsansässige)	Totgeborene (von ortsansässigen Müttern)	Mehr geboren als gestorben	Gestorbene unter 1 Jahr alt (Ortsansässige)	Auf 1000 Einwohner kamen			Von 100 Geborenen überhaupt waren Totgeborene	Auf 100 Lebendgeborene kamen Gestorbene unter 1 Jahr	
							Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene ohne Totgeborene			
Berlin	46 074	36 863	49 838	1 180	—	12 975	2 484	10,9	8,7	11,8	3,1	6,7
Hamburg	13 534	11 651	12 079	325	—	428	767	12,0	10,4	10,7	2,7	6,6
Köln	7 933	8 825	7 291	226	—	1 534	626	10,6	11,8	9,7	2,5	7,1
München	7 009	7 298	8 469	192	—	1 171	561	9,5	9,9	11,5	2,6	7,7
Leipzig	6 665	6 498	7 548	220	—	1 050	490	9,4	9,1	10,6	3,3	7,5
Essen	7 205	8 859	6 062	257	—	2 797	730	11,0	13,5	9,3	2,8	8,2
Dresden	6 393	5 246	7 177	174	—	1 931	320	9,8	8,1	11,1	3,2	6,1
Breslau	6 721	7 691	7 514	230	—	177	567	10,7	12,3	12,0	2,9	7,4
Frankfurt a. M.	5 607	4 900	5 433	161	—	533	272	10,1	8,8	9,8	3,2	5,6
Dortmund	5 866	6 766	5 135	219	—	1 631	565	10,9	12,5	9,5	3,1	8,4
Düsseldorf	5 598	5 460	4 743	157	—	717	352	11,2	11,0	9,5	2,8	6,4
Duisburg-Hamborn	4 969	6 653	4 064	174	—	2 589	573	11,3	15,1	9,2	2,5	8,6
Hannover	4 368	4 508	4 712	174	—	204	263	10,0	10,3	10,7	3,7	5,8
Stuttgart	4 057	4 597	3 548	96	—	1 049	175	9,8	11,1	8,6	2,0	3,8
Nürnberg	4 024	4 321	4 138	153	—	183	318	9,8	10,5	10,1	3,4	7,4
Wuppertal	4 073	4 060	4 172	125	—	112	267	10,0	9,9	10,2	3,0	6,6
Chemnitz	3 178	3 613	3 501	115	—	112	223	9,1	10,3	10,0	3,1	6,2
Gelsenkirchen	3 913	5 317	3 212	145	—	2 105	515	11,8	16,0	9,7	2,7	9,7
Bremen	3 468	3 832	3 278	121	—	554	232	10,7	11,8	10,1	3,1	6,1
Königsberg i. Pr.	3 912	4 334	3 580	147	—	754	330	12,4	13,7	11,3	3,3	7,6
Bochum	3 339	4 154	2 830	128	—	1 324	367	10,6	13,2	9,0	3,0	8,8
Magdeburg	3 150	3 186	3 783	115	—	597	257	10,3	10,4	12,3	3,5	8,1
Mannheim	2 902	3 305	2 402	99	—	903	204	10,5	12,0	8,7	2,9	6,2
Stettin	2 954	3 363	2 992	86	—	371	216	11,0	12,5	11,1	2,5	6,4
Altona	2 715	2 525	2 699	83	—	174	257	11,2	10,4	11,2	3,2	10,2
Kiel	2 344	2 589	2 075	61	—	514	168	10,7	11,9	9,5	2,3	6,5
Halle	1 985	2 169	2 139	70	—	30	133	9,5	10,4	10,2	3,1	6,1
Oberhausen	2 296	3 125	1 613	68	—	1 512	222	11,9	16,2	8,4	2,1	7,1
Augsburg	1 776	2 087	1 965	55	—	122	160	10,1	11,8	11,1	2,6	7,7
Kassel	1 949	2 053	1 754	49	—	299	131	11,1	11,7	10,0	2,3	6,4
Krefeld-Uerdingen	1 588	1 854	1 800	47	—	54	117	9,6	11,2	10,9	2,5	6,3
Aachen	1 616	2 028	1 820	54	—	208	127	9,9	12,4	11,2	2,6	6,3
Wiesbaden	1 821	1 660	1 759	39	—	99	102	11,4	10,4	11,0	2,3	6,1
Braunschweig	1 459	1 597	2 000	49	—	403	130	9,3	10,2	12,8	3,0	8,1
Karlsruhe	1 352	1 703	1 561	56	—	142	124	8,7	11,0	10,1	3,2	7,3
Hagen	1 637	1 643	1 333	45	—	310	144	11,0	11,1	9,0	2,7	8,8
Erfurt	1 501	1 572	1 440	56	—	132	108	10,4	10,8	9,9	3,4	6,9
Mainz	1 551	1 771	1 407	35	—	364	115	10,9	12,4	9,9	1,9	6,5
Solingen	1 430	1 318	1 425	60	—	107	67	10,2	9,4	10,2	4,4	5,1
Mülheim a. R.	1 528	1 553	1 167	44	—	386	137	11,5	11,7	8,8	2,8	8,8
Hindenburg	1 432	2 293	1 280	52	—	1 013	238	11,0	17,6	9,8	2,2	10,4
Lübeck	1 295	1 485	1 432	37	—	53	89	10,0	11,5	11,1	2,4	6,0
M. Gladbach	1 404	1 887	1 296	40	—	591	124	11,1	14,9	10,2	2,1	6,6
Münster	1 136	1 585	1 177	36	—	408	99	9,3	13,0	9,6	2,2	6,2
Bielefeld	1 208	1 105	984	45	—	121	56	10,0	9,1	8,1	3,9	5,1
Plauen	1 159	1 154	1 155	33	—	1	75	10,2	10,1	10,1	2,8	6,6
Harburg-Wilhelmsburg	1 189	1 299	1 027	36	—	272	85	10,6	11,5	9,1	2,7	6,5
Gleiwitz	1 025	1 885	1 015	34	—	870	199	9,2	17,0	9,1	1,8	10,6
Ludwigshafen	1 159	1 488	859	43	—	629	126	11,0	14,1	8,2	2,8	8,6
Remscheid	1 020	1 014	926	34	—	88	58	10,1	10,0	9,2	3,2	5,7
Würzburg	925	1 146	1 124	25	—	22	88	9,2	11,4	11,1	2,1	7,7
Beuthen	1 101	1 907	973	39	—	934	189	10,9	19,0	9,7	2,0	9,9
Zusammen	209 513	214 795	208 706	6 344	6 089	15 342	10,6	10,9	10,6	2,9	7,1	
Dagegen 1932 ²⁾	168 655	215 552	197 526	6 778	—	16 026	16 013	8,6	10,8	10,0	3,1	7,5
" 1931	170 096	229 141	201 862	7 737	—	27 379	18 027	8,7	11,7	10,3	3,3	7,9
" 1930	190 589	253 431	196 807	8 434	—	56 624	20 231	9,8	13,0	10,1	3,2	8,0
" 1929	198 465	255 480	220 522	8 623	—	34 958	23 579	10,3	13,3	11,5	3,3	8,2
Außerdem: } 1933	1 309	1 644	1 207	48	—	437	147	10,1	12,7	9,4	2,8	8,9
Saarbrücken } 1932	1 202	1 712	1 243	59	—	469	169	9,3	13,3	9,6	3,3	9,9

¹⁾ Nach der Wohnbevölkerung (Volkszählungsergebnis) am 16. 6. 1933 eingeordnet. — ²⁾ Einschließlich Beuthen.

17. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen in den deutschen Großstädten (mit 100 000 und mehr Einwohnern) und in Größenklassen der Gemeinden mit 15 000 bis unter 100 000 Einwohnern im Jahre 1933

b. Gemeinden mit 15 000 bis unter 100 000 Einwohnern

Gemeinden mit ... Einwohnern	Eheschließungen	Lebendgeborene (von ortsansässigen Müttern)	Geborene ohne Totgeborene (Ortsansässige)	Totgeborene (von ortsansässigen Müttern)	Mehr geboren als gestorben	Geborene unter 1 Jahr alt (Ortsansässige)	Auf 1 000 Einwohner kamen			Von 100 Geborenen überhaupt waren Totgeborene	Auf 100 Lebendgeborene kamen Gestorbene unter 1 Jahr
							Eheschließungen	Lebendgeborene	Geborene ohne Totgeborene		
1933 ¹⁾ 50 000 bis unter 100 000	35 333	43 587	35 457	1 356	8 130	3 286	10,2	12,6	10,3	3,0	7,5
30 000 „ „ 50 000	28 431	35 990	28 267	1 082	7 723	2 734	10,1	12,8	10,1	2,9	7,6
15 000 „ „ 30 000	34 360	43 500	33 500	1 299	10 000	3 238	10,1	12,8	9,8	2,9	7,4
1932 50 000 „ „ 100 000	27 261	43 154	33 308	1 338	9 846	3 484	8,1	12,8	9,9	3,0	8,1
30 000 „ „ 50 000	22 507	36 965	27 097	1 178	9 868	2 775	7,9	13,0	9,6	3,1	7,5
15 000 „ „ 30 000	27 775	44 452	32 628	1 487	11 824	3 475	8,1	12,9	9,5	3,2	7,8
1931 50 000 „ „ 100 000	28 279	47 716	35 249	1 527	12 467	4 000	8,1	13,7	10,1	3,1	8,4
30 000 „ „ 50 000	21 592	37 476	26 958	1 214	10 518	2 878	7,9	13,7	9,9	3,1	7,7
15 000 „ „ 30 000	25 927	44 263	32 090	1 578	12 173	3 569	7,9	13,5	9,8	3,4	8,1
1930 50 000 „ „ 100 000	29 190	51 101	33 416	1 667	17 685	4 468	8,7	15,2	9,9	3,2	8,7
30 000 „ „ 50 000	23 729	42 438	27 265	1 470	15 173	3 427	8,4	15,1	9,7	3,3	8,1
15 000 „ „ 30 000	27 474	48 055	31 198	1 627	16 857	3 949	8,5	14,8	9,6	3,3	8,2
1929 50 000 „ „ 100 000	30 015	50 027	37 061	1 727	12 966	5 005	9,2	15,4	11,4	3,3	10,0
30 000 „ „ 50 000	25 867	44 621	31 728	1 575	12 893	4 055	9,0	15,5	11,0	3,4	9,1
15 000 „ „ 30 000	29 856	50 673	35 862	1 736	14 811	4 791	9,1	15,4	10,9	3,3	9,5
1928 50 000 „ „ 100 000	31 018	53 597	34 216	1 800	19 381	4 776	9,3	16,1	10,3	3,2	8,9
30 000 „ „ 50 000	25 357	43 799	27 387	1 494	16 412	3 718	9,3	16,1	10,1	3,3	8,5
15 000 „ „ 30 000	35 617	62 977	37 747	2 119	25 230	5 385	9,2	16,2	9,7	3,3	8,6

¹⁾ Vorläufige Zahlen.

18. Die Ehescheidungen im Jahre 1932

Länder und Landesteile	Zahl der rechtskräftigen Urteile, lautend auf		Auf 100 000 Einwohner		Länder und Landesteile	Zahl der rechtskräftigen Urteile, lautend auf		Auf 100 000 Einwohner	
	Ehescheidung	Nichtigkeit der Ehe auf Grund einer Nichtigkeits- oder einer Anfechtungsklage	kommen Ehescheidungen			Ehescheidung	Nichtigkeit der Ehe auf Grund einer Nichtigkeits- oder einer Anfechtungsklage	kommen Ehescheidungen	
			1932	im Durchschnitt der Jahre 1921—1926				1932	im Durchschnitt der Jahre 1921—1926
Prov. Ostpreußen....	936	15	40,2	19,4	Baden	1 139	24	47,5	19,6
Stadt Berlin	* 8 629	76	202,7	79,9	Thüringen	887	17	53,2	21,4
Prov. Brandenburg ..	1 594	31	61,5	20,5	Hessen	561	4	40,2	15,6
„ Pommern	* 983	9	49,4	21,3	Hamburg	2 317	30	189,5	76,4
„ Grenzmark					Mecklenburg	329	9	40,4	15,2
„ Posen-Westpr.	78	3	22,4	10,8	Oldenburg	188	—	32,4	16,6
„ Niederschlesien	1 731	27	53,2	22,0	Braunschweig	293	4	57,0	23,6
„ Oberschlesien ..	350	8	23,5	10,2	Bremen	447	1	127,4	48,0
„ Sachsen	2 337	41	68,6	25,7	Anhalt	206	—	56,5	30,3
„ Schw.-Holstein	992	13	63,8	30,0	Lippe	37	1	21,5	8,0
„ Hannover	* 1 442	26	43,4	19,2	Lübeck	164	2	120,1	39,6
„ Westfalen	1 790	30	35,0	18,4	Schaumbg.-Lippe	9	1	18,4	4,7
„ Hessen-Nassau	1 397	11	35,4	22,6	Deutsches Reich ¹⁾	42 202	522	65,0	27,6
Rheinprovinz ¹⁾	* 4 967	61	65,6	20,4					
Hohenzollern	11	—	15,0	6,3					
Preußen ¹⁾	27 237	351	68,4	29,0					
Bayern rechts des Rh.	2 798	.	41,8	21,3					
Bayern links des Rh. ¹⁾	390	.	39,9	18,3					
Bayern ¹⁾	3 188	²⁾	41,6	20,9	1932	42 202	522	65,0	29,7
Sachsen	4 248	60	83,3	30,7	Dagegen 1931	39 971	470	61,8	28,5
Württemberg	952	18	35,8	16,0	„ 1930	40 722	490	63,3	29,5
					„ 1929	39 424	444	61,6	29,0

* Außerdem Feststellungen des Nichtbestehens der Ehe: 9 in Berlin, 1 in Pommern, 1 in Hannover und 4 in der Rheinprovinz. — ¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Für Bayern liegen keine Zahlen vor.

19. Die überseeische Aus- und Einwanderung

(Band 441 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Auswanderer und Einwanderer (Einreisende) über deutsche¹⁾ Häfen und deutsche Auswanderer über fremde²⁾ Häfen

Jahre	Deutsche Auswanderer			Fremde Auswanderer über deutsche Häfen	Jahre	Deutsche Auswanderer			Fremde Auswanderer über deutsche Häfen	Jahre	Einreisende (einschl. Einwanderer)					
	über		zu-sammen			über		zu-sammen			über	über	zu-sammen	darunter Reichs-an-gehörige		
	deutsche Häfen	fremde Häfen				deutsche Häfen	fremde Häfen								Bremen	Hamburg
1913	18 440	7 403	25 843	39	413 857	1930	36 382	1 017	37 399	58	31 503	1930	61 271	67 955	129 226	43 097
1927	58 791	2 588	61 379	97	29 168	1931	13 130	514	13 644	21	8 958	1931	50 366	59 856	110 222	40 417
1928	55 631	1 610	57 241	90	27 435	1932	10 028	297	10 325	16	4 904	1932	50 223	56 380	106 603	39 704
1929	47 434	1 300	48 734	76	34 004	1933	12 439	427	12 866	20	5 189	1933	35 400	53 100	88 500	42 167

¹⁾ Bremen, Hamburg; 1913 auch Emden. — ²⁾ Belgische, holländische, französische Häfen (nur 1913) und Danzig (von 1927 bis einschl. 1930). — ³⁾ Desgl.: 18 095 Personen.

b. Deutsche Auswanderer über deutsche und fremde Häfen nach Wanderzielen

Jahre	Europa	Ver. St. von Amerika	Brasilien	Chr. Amerika u. Amerika oh. nsh. Ang.	Afrika	Asien	Austra-lien	Jahre	Europa	Ver. St. von Amerika	Brasilien	Chr. Amerika u. Amerika oh. nsh. Ang.	Afrika	Asien	Austra-lien
1913	68	19 124	140	6 120	32	—	359	1929	293	38 188	1 324	8 502	347*	34	46
1925	92	48 084	4 017	8 918	1 524	70	—	1930 ¹⁾	200	25 427	1 167	9 193	1 323	29	58
1926	616	51 144	3 302	8 214	1 883	72	49	1931	131	8 796	765	3 290	632	12	18
1927	518	47 151	2 212	9 507	1 617	20	354	1932	70	7 258	646	2 232	85	6	28
1928	675	45 504	1 506	8 269	1 188	19	80	1933	133	10 037	829	1 645	187	10	25

¹⁾ Außerdem 2 Personen über Rotterdam mit unbekanntem Reiseziel.

c. Überseeische Auswanderung Deutscher über deutsche und fremde Häfen im Jahre 1933

Länder und Landesteile der Herkunft	Deutsche Auswanderer		Von den Auswanderern wurden befördert													
	im ganzen	auf 100 000 Einw.	über					nach Amerika								
			Hamburg	Bremen	Danig, Amsterdam und Antwerpen	Rotter-dam	nach Europa	Ca-nada	Vereinigte Staaten	Mittel-amerika	Bra-si-lien	Ar-gen-ti-nen	Südamerika u. übr. Amerika ohne nah. Angabe	nach Afrika	nach Asien	nach Austra-lien und Poly-nesien
Prov. Ostpreußen	193	8,3	108	85	—	—	6	148	—	10	25	2	2	—	—	
Stadt Berlin	925	21,8	547	373	—	5	31	7	574	14	125	115	21	33	2	3
Prov. Brandenburg	141	5,2	92	48	—	1	1	2	98	—	11	20	5	4	—	
» Pommern	124	6,5	72	51	—	1	4	5	98	—	3	10	1	3	—	
» Grenz-m. Posen-Westpr.	23	6,8	8	15	—	—	1	5	13	—	3	1	—	—	—	
» Niederschlesien	75	8,6	154	121	—	8	1	207	2	31	20	3	3	—	—	
» Oberschlesien	50	3,4	23	27	—	—	5	38	—	2	2	1	2	—	—	
» Sachsen	244	7,2	100	144	—	5	9	163	1	20	29	11	6	—	—	
» Schleswig-Holstein	414	26,0	345	69	—	—	3	354	1	18	20	13	5	—	—	
» Hannover	1 039	30,9	283	756	—	4	7	946	6	23	35	7	10	—	—	
» Westfalen	484	9,6	166	317	—	1	9	364	1	46	22	8	6	3	8	
» Hessen-Nassau	429	16,6	221	207	—	1	3	350	1	25	22	17	8	—	—	
Rheinprovinz	1 095	14,4	423	666	—	6	11	22	846	7	102	83	11	7	2	
Hohenzollern	15	20,6	6	9	—	—	—	13	—	2	—	—	—	—	—	
Preußen	5 451	13,7	2 548	2 888	—	15	77	90	4 212	33	421	404	100	89	7	
Bayern rechts des Rheins	1 706	25,5	753	951	—	2	4	27	1 487	11	69	70	14	18	—	
Bayern links d. Rheins (Pfalz)	303	30,8	120	182	—	1	—	1	290	—	8	4	—	—	—	
Bayern	2 009	26,1	873	1 133	—	3	4	28	1 777	11	77	74	14	18	—	
Sachsen	741	14,3	417	324	—	—	7	10	566	1	34	82	22	18	1	
Württemberg	1 324	49,1	620	703	—	1	1	11	1 097	2	126	69	8	10	—	
Baden	859	35,6	373	484	—	2	3	9	767	1	40	32	4	3	—	
Thüringen	281	16,9	138	143	—	—	5	3	228	—	5	23	4	13	—	
Hessen	216	15,1	100	115	—	1	—	1	191	3	5	15	—	1	—	
Hamburg	773	63,7	623	150	—	—	16	9	573	9	60	59	26	19	2	
Mecklenburg	56	7,0	44	12	—	—	—	—	40	—	5	4	—	7	—	
Oldenburg	148	25,8	29	119	—	—	2	2	132	—	6	5	—	1	—	
Braunschweig	49	9,6	21	28	—	—	—	—	31	—	5	10	1	2	—	
Bremen	347	93,3	30	317	—	—	16	5	267	8	25	17	6	2	1	
Anhalt	27	7,4	12	15	—	—	—	1	16	—	1	6	3	—	—	
Lippe	18	10,3	9	9	—	—	—	3	13	—	1	1	—	—	—	
Lübeck	25	18,3	21	4	—	—	—	1	21	—	—	—	1	1	—	
Schaumburg-Lippe	9	18,0	2	7	—	—	—	1	8	—	—	—	—	—	—	
Dtsch. Reich o. nah. Ang. bisher im Ausl. ansäss.	407	—	—	3	404	—	—	4	19	—	—	—	384	—	—	
Deutsches Reich	12 866	19,7	5 920	6 519	404	23	133	181	10 037	69	829	821	574	187	10	
davon männlich	5 300	—	2 539	2 496	251	14	71	96	3 699	45	487	432	214	102	3	
weiblich ohne Angabe ¹⁾	7 566	—	3 381	4 023	153	9	62	81	6 322	24	342	389	162	85	7	
im Jahre 1932	10 325	15,9	5 240	4 788	281	16	70	261	7 258	95	646	1 256	620	85	6	
davon männlich	4 132	13,1	2 221	1 745	158	8	28	119	2 391	52	372	725	262	49	3	

¹⁾ Das Geschlecht der über Antwerpen angewanderten 218 (137 männl. und 81 weibl.) Personen war nur für die Gesamtzahl, nicht für die einzelnen Reiseziele getrennt nachgewiesen. — ²⁾ Davon 186 Personen über Amsterdam und 218 über Antwerpen. — ³⁾ Davon 66 Personen über Amsterdam und 215 über Antwerpen. — ⁴⁾ Darunter 116 männliche Personen über Antwerpen, welche nur für die Gesamtzahl, nicht für die einzelnen Reiseziele getrennt nachgewiesen sind.

19. Die überseeische Aus- und Einwanderung
d. Beruf der im Jahre 1933 ausgewanderten Deutschen

Berufsgruppen	Deutsches Reich			davon u. a.												bisher im Auslan an-sässig		
	Zahl der Auswanderer	davon		Zahl der Auswanderer	davon		Zahl der Auswanderer	davon		Zahl der Auswanderer	davon		Zahl der Auswanderer	davon				
		Erwerbs-tätige	Ange-hörige		Erwerbs-tätige	Ange-hörige		Erwerbs-tätige	Ange-hörige		Erwerbs-tätige	Ange-hörige		Erwerbs-tätige	Ange-hörige			
A. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tier-zucht, Forstwirtschaft u. Fischerei																		
1. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht	1 033	733	300	479	329	150	164	120	44	35	26	9	129	96	33	14		
2. Forstwirtschaft u. Fischerei ..	3	3	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	
A. 1 u. 2. Zusammen	1 036	726	300	479	329	150	165	121	44	36	27	9	129	96	33	14		
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe																		
3. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	8	7	1	7	6	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
4. Industrie der Steine u. Erden	20	14	6	10	7	3	5	3	2	1	1	—	—	—	—	—	—	
5. bis 8. Eisen- u. Metallindustrie, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	1 001	732	269	430	320	110	160	123	37	77	59	18	116	71	45	3		
9. Chemische Industrie	47	35	12	27	20	7	2	2	—	4	2	2	2	2	—	—	—	
10. Textilindustrie	62	47	15	25	18	7	6	5	1	17	13	4	2	2	—	—	—	
11. Papierindustrie und Vielfältigungsgewerbe	71	54	17	37	26	11	8	6	2	4	3	1	5	4	1	2		
12. Leder- und Linoleumindustrie	13	11	2	5	4	1	1	1	—	—	—	—	3	3	—	—	—	
13. Kautschuk- u. Asbestindustrie	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	
14. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	226	170	56	75	58	17	48	35	13	12	7	5	38	32	6	2		
15. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	10	7	3	4	3	1	2	2	—	—	—	—	2	1	1	—	—	
16. Nahrungs- u. Genußm.-Gew.	526	389	137	178	136	42	136	98	38	33	22	11	64	49	15	3		
17. Bekleidungs-gewerbe	283	244	39	111	103	8	65	53	12	23	21	2	34	30	4	2		
18. Baugewerbe (einschl. Baubewerke)	483	348	135	230	164	66	70	54	16	32	19	13	57	38	19	1		
19. Wasser-, Gas- u. Elektrizitäts-gewinnung u. -versorgung ..	49	37	12	25	18	7	6	5	1	2	2	—	—	—	—	—	—	
B. 3 bis 19. Zusammen	2 800	2 096	704	1 164	883	281	510	388	122	206	150	56	323	232	91	15		
C. Handel u. Verkehr einschl. Gast-u. Schankwirtschaft																		
20. Handelsgewerbe	1 683	1 240	443	852	608	244	174	137	37	95	82	13	105	81	24	7		
21. Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
22. Verkehrswesen	238	167	77	116	81	35	31	19	12	4	2	2	24	16	8	2		
23. Gast- u. Schankwirtsch.-Gew.	289	243	46	122	101	21	52	44	8	21	16	5	28	25	3	3		
C. 20 bis 23. Zusammen	2 210	1 644	566	1 090	790	300	257	200	57	120	100	20	157	122	35	12		
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	589	488	101	310	246	64	105	89	16	32	28	4	43	41	2	26		
E. Gesundheitswesen u. hygien. Gewerbe einschl. Wohlfahrts-pflege	449	392	57	169	155	34	65	57	8	33	28	5	50	47	3	5		
F. Häusl. Dienste u. Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung od. ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	1 629	1 600	29	591	569	22	338	337	1	76	74	2	244	244	—	7		
G. Ohne Beruf und Berufsangabe. 1)	4 153	611	3 138	1 619	297	1 322	568	56	512	238	38	200	378	42	336	47		
A bis G insgesamt 1)	12 866	7 567	4 895	5 442	3 269	2 173	2 008	1 248	760	741	445	296	1 324	824	500	12 866		

1) Einschl. 186 Auswanderer über Amsterdam, 218 über Antwerpen, für die keine Angaben über Beruf und Herkunftsländer vorliegen (zusammen 404 Personen). Die Berufsgruppen für die Auswanderer über Antwerpen sind folgende: Ackerbau 20, Industrie 27, Handel (einschl. Transportwesen) 34, freie Berufe 9, verschiedene 28, ohne Beruf oder Berufsangabe 69, Kinder 31.

e. Die deutschen Auswanderer nach Geschlecht und Alter
in den Jahren 1871—1913, 1925, 1927—1933

Geschlecht und Alter	1871 bis 1880 ¹⁾	1881 bis 1890	1891 bis 1900	1901 bis 1910	1911 bis 1913	1925 ²⁾	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933
	Zahl der deutsch. Auswand.	625 968	1 342 423	529 875	279 645	67 078	62 705	61 379	57 241	48 734	37 399	13 644	10 325	12 866
davon: männlich	537 923	715 452	277 750	152 707	36 841	33 257	35 684	30 222	26 092	20 003	6 082	4 132	5 300
weiblich	257 339	558 498	226 699	109 515	23 983	28 876	25 695	27 019	22 642	17 396	7 562	6 193	7 566
o. Ang. d. Geschl. ..	31 106	68 473	25 426	17 423	6 254	572	—	—	—	—	—	—	—
dav. standen im Alter von:													
unter 14 Jahren ..	{ männl. 14 903	{ 109 948	{ 55 335	{ 26 396	{ 5 236	{ 4 063	{ 3 167	{ 3 154	{ 2 387	{ 1 821	{ 730	{ 502	{ 500
{ weibl. 14 731	{ 104 249	{ 53 015	{ 25 248	{ 5 131	{ 4 026	{ 3 115	{ 3 087	{ 3 175	{ 1 722	{ 664	{ 502	{ 455	
14—21 Jahren ...	{ männl. 45 650	{ 133 770	{ 52 890	{ 24 989	{ 5 102	{ 6 401	{ 6 180	{ 5 716	{ 5 226	{ 3 271	{ 472	{ 319	{ 278
{ weibl. 42 919	{ 123 094	{ 54 866	{ 24 094	{ 4 587	{ 5 102	{ 4 473	{ 5 167	{ 4 869	{ 2 708	{ 484	{ 360	{ 337	
21—50 Jahren ...	{ männl. 236 037	{ 449 584	{ 154 686	{ 93 311	{ 22 169	{ 19 991	{ 23 928	{ 19 814	{ 17 292	{ 13 738	{ 4 300	{ 2 916	{ 3 928
{ weibl. 165 885	{ 308 434	{ 102 476	{ 51 875	{ 11 141	{ 17 218	{ 16 342	{ 17 307	{ 14 348	{ 11 781	{ 5 753	{ 4 774	{ 6 014	
50 Jahren und darüber	{ männl. 21 095	{ 14 755	{ 6 052	{ 1 261	{ 1 252	{ 980	{ 772	{ 586	{ 609	{ 298	{ 236	{ 343	
{ weibl. 21 917	{ 16 309	{ 6 951	{ 1 137	{ 1 440	{ 1 056	{ 969	{ 867	{ 856	{ 468	{ 282	{ 159	{ 251	
ohne Altersangabe	{ weibl. 120	{ 1 055	{ 90	{ 2 059	{ 3 073	{ 1 550	{ 1 429	{ 766	{ 601	{ 564	{ 282	{ 159	{ 251
{ unbek. 72	{ 804	{ 33	{ 1 347	{ 1 987	{ 1 090	{ 709	{ 489	{ 383	{ 329	{ 193	{ 126	{ 153	
Geschl.	30 794	68 473	25 426	17 423	6 254	572	—	—	—	—	—	—	—

1) Altersaufteilung: Ansechl. 76 224 Auswanderer im Jahre 1871 (41 685 männl., 34 227 weibl., 312 unbek. Geschlechts) und für 1872 bis 1878 einschl. 1 367 (872 männl., 495 weibl.) luxemburgischer Staatsangehöriger. Für 1872 bis 1883 mit folgender Altersgliederung: unter 1 Jahr, 1—10 Jahre, über 10 Jahre. — 2) Darunter im Jahre 1887: 2 177 männliche und 1 234 weibliche Personen im Alter von über 14 Jahren. — 3) Für das Jahr 1914 sind 11 803, für die Jahre 1915 bis 1919: 4 007, für das Jahr 1920: 8 458, für das Jahr 1921: 24 173, für das Jahr 1922: 36 623, für das Jahr 1923: 115 431 und für das Jahr 1924: 58 328 deutsche Auswanderer nachgewiesen.

20. Fremdenverkehr im Deutschen Reich nach der Halbjahresstatistik der deutschen Länder

vom 1. Oktober 1932 bis 30. September 1933

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1934, I)

Länder	Gesamtzahl der Fremden ¹⁾				Darunter Winterhalbjahr ²⁾ 1932/33				Darunter Sommerhalbjahr ³⁾ 1933			
	Meldungen		Übernachtungen ²⁾		Fremdenmeldungen		Fremdenübernachtungen		Fremdenmeldungen		Fremdenübernachtungen	
	überhaupt	dar. Auslandsfremde	überhaupt	dar. von Auslandsfremden	Berichts-orte ⁴⁾	Mel-dungen in 1000	Berichts-orte	Über-nachtungen in 1000	Berichts-orte	Mel-dungen in 1000	Berichts-orte	Über-nachtungen in 1000
	in 1000				Zahl der							
Preußen	5 815,3	411,5	20 368,5	952,6	277	2 152,7	248	5 512,7	384	3 662,6	336	14 855,8
Bayern	3 475,0	204,1	12 376,2	582,3	840	1 087,8	833	2 442,8	979	2 587,2	979	9 933,4
Sachsen	1 232,2	80,5	3 433,0	(191,1)	378	507,6	365	954,9	406	724,6	386	2 478,1
Württemberg	900,7	49,9	2 811,4	136,9	152	344,7	152	735,3	164	556,0	164	2 076,1
Baden	1 149,1	109,0	3 992,8	288,1	180	375,0	180	1 165,2	217	774,1	217	2 827,6
Thüringen	501,0	12,2	1 913,5	33,2	40	152,0	39	(533,0)	68	349,0	68	1 580,5
Hessen	251,5	(9,2)	974,8	(79,5)	44	81,8	42	226,8	46	169,7	45	748,0
Hamburg	348,0	43,0	(140,0)	1,1	2	142,6	1	9,6	2	205,4	1	130,4
Mecklenburg	192,5	3,2	1 105,1	18,9	6	44,5	6	69,2	15	148,0	15	1 035,9
Oldenburg	23,2	0,3	(10,6)	(0,1)	3	10,7			3	12,5		10,6
Braunschweig	131,9	3,6	680,0	16,2	12	37,1	12	113,3	13	94,8	13	566,7
Bremen	147,9	18,3			2	58,6			2	89,3		
Anhalt	39,8	0,6	104,2	0,8	7	15,9	7	30,6	7	23,9	7	73,6
Lippe	64,9	0,5	424,5	4,0	1	1,2	1	24,5	28	63,7	28	400,0
Lübeck	50,5	2,4	167,8	4,6	2	12,8	2	17,7	2	37,7	2	150,1
Schaumburg-Lippe	13,5	0,5	89,0	4,0	2	2,4	2	4,7	3	11,1	3	84,3
Deutsches Reich	14 337,0	948,8	48 591,4	2 313,4	1 948	5 027,4	1 890	11 640,3	2 339	9 309,6	2 265	36 951,1
dagegen:												
1. 10. 31—30. 9. 32....	14 704,0	1 147,1	49 145,1	2 630,6	1 982	5 390,2	1 927	11 836,1	2 280	9 313,8	2 202	37 309,0

Von den gemeldeten Auslandsfremden hatten ihren ständigen Wohnsitz in	Gesamtzahl der Meldungen von Auslandsfremden 1932/33		Davon		Von den Auslandsfremden waren gemeldet in den Ländern									
	überhaupt	in vH	im Winterhalbjahr	im Sommerhalbjahr	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hamburg	Bremen	Sonstigen	
Danzig	26 626	2,8	7 343	19 283	19 234	3 811	1 339	180	285	513	646	189	429	
Österreich	92 231	9,7	49 041	43 190	22 803	37 220	9 391	9 415	7 955	1 577	1 868	635	1 367	
Tschechoslowakei	76 419	8,0	30 526	45 893	22 812	23 557	22 683	2 312	809	1 392	1 497	578	779	
Ungarn	17 457	1,8	9 229	8 228	7 704	4 634	2 327	1 159	288	375	557	179	234	
Jugoslawien	4 570	0,5	2 289	2 281	1 424	1 642	773	333	89	62	135	22	92	
Rumänien	12 533	1,3	6 477	3 220	6 078	1 362	1 100	359	82	113	329	50	149	
Übrige Balkanstaaten	32 032	3,4	10 460	21 572	10 607	13 013	2 853	2 287	1 336	308	1 027	179	422	
Italien	106 249	11,2	35 811	70 438	22 386	27 621	3 722	14 344	33 571	833	1 819	792	1 161	
Schweiz	41 442	4,4	15 358	26 084	18 334	7 536	2 128	2 444	7 724	386	1 296	371	723	
Frankreich	8 499	0,9	2 912	5 587	3 946	1 545	795	527	334	120	746	211	275	
Spanien und Portugal														
Großbritannien und Irland	77 472	8,2	21 268	56 204	35 373	13 592	4 797	3 365	11 944	740	4 832	1 149	1 680	
Niederlande	169 971	17,9	43 408	126 563	114 036	16 776	4 475	4 605	17 562	1 428	3 912	2 177	5 000	
Belgien und Luxemburg	29 555	3,1	8 745	20 810	20 644	3 476	1 086	1 119	1 300	217	653	225	835	
Schweden			8 200	12 905	12 905	2 087	387	381	305	2 385	404			
Dänemark	61 321	6,5	8 584	41 006	13 698	7 346	2 322	390	577	422	4 901	583	3 650	
Norwegen			3 531	4 745	4 745	1 031	264	209	183	1 857	289			
Finnland			6 302	9 505	10 371	1 493	533		108	368	74			
Übrige Balt.-Länder	15 807	1,7						354	152	225	579	87	327	
Polen	23 146	2,4	13 162	9 984	15 470	1 914	3 496	702	175	663	344	97	285	
Rußland (UdSSR)	6 258	0,7	3 711	2 547	3 504	557	871	333	121	189	430	82	171	
Vereinigte Staaten von Amerika	98 694	10,4	27 322	71 372	33 699	23 472	6 100	3 104	11 554	984	9 128	8 829	1 554	
Canada			410		1 016		1 846	71	51	180	22	166	137	
Mittelamerika	11 745	1,2	3 337	7 998	3 377		95	150	74	184	359	172	317	
Südamerika							792	361	260	357	1 381	377		
Asien (einschl. europäischer Türkei)	11 414	1,2	4 206	7 208	5 277	2 501	1 223	435	353	215	895	238	277	
Afrika	2 961	0,3	930	2 031	988	1 009	110	127	162	45	317	72	131	
Australien	902	0,1	215	687	375	200	33	42	99	24	39	37	23	
Sonstige Länder und ohne Angabe	20 859	2,3	12 867	9 096	—	5 576	2 284	681	11 082	645	260	27	304	
Auslandsfremde zus.	948 163	100,0	335 644	613 623	411 576	203 575	80 429	49 950	108 915	12 267	42 974	18 292	20 185	
dagegen:														
1. 10. 31—30. 9. 32....	1 146 755	100,0	367 857	778 898	496 131	249 981	99 355	58 165	130 104	17 154	51 337	24 471	20 057	

¹⁾ Als Fremde sind grundsätzlich solche Personen gezählt, die in Hotels, Gasthäusern, Pensionen, Fremdenheimen, Hospizen, möblierten Zimmern u. dgl., Beherbergungsstätten gegen Entgelt vorübergehend (bis zur Höchstdauer von 3 Monaten) Aufenthalt genommen haben. Ausschl. der Besucher von Jugendherbergen und sonstigen Massenquartieren (2 268 000), die getrennt von den übrigen Fremden nachgewiesen wurden, ferner ausschl. der Kranken in den Krankenhäusern und Kliniken, die grundsätzlich nicht erfaßt sind, auch wenn es sich um auswärtige Kranke handelt; dagegen sind die auswärtigen Kranken in Privatkliniken, Privatsanatorien, Kurhäusern, Krananstalten, Heilstätten, Erholungs- und Kinderheimen und ähnlichen Anstalten ohne öffentlichen Krankenhausharakter als Fremde mit erfaßt. — ²⁾ Angaben über die Zahl der Fremdenübernachtungen fehlen im Winterhalbjahr 1932/33 von 58 Berichtsorten als Fremde im Winterhalbjahr 1931/32, im Sommerhalbjahr 1933 von 74 Berichtsorten gegen 78 im Sommerhalbjahr 1932. — ³⁾ Als Winterbevölkerung gilt die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März, als Sommerhalbjahr die Zeit vom 1. April bis 30. September. — ⁴⁾ Die Wohnbevölkerung der Berichtsorte betrug im Winterhalbjahr 1932/33 = 47 vH, im Sommerhalbjahr 1933 = 49 vH der Gesamtbevölkerung des Reichs. — ⁵⁾ Die abweichende Gesamtzahl der Auslandsfremden ist dadurch bedingt, daß nicht alle Länder in der Lage waren, die Auslandsfremden nach dem ständigen Wohnsitz aufzugliedern.

21. Entwicklung des Fremdenverkehrs im Deutschen Reich nach der monatlichen Reichsstatistik ¹⁾

vom 1. April 1930 bis 30. September 1933

S.-Hj. = Sommerhalbjahr, W.-Hj. = Winterhalbjahr

Berichtsorte	-Zahl der Fremdenmeldungen ²⁾ insgesamt						darunter Auslandsfremde ³⁾					
	S.-Hj.	W.-Hj.	S.-Hj.	W.-Hj.	S.-Hj.	W.-Hj.	S.-Hj.	S.-Hj.	W.-Hj.	S.-Hj.	W.-Hj.	S.-Hj.
	1930	1930/31	1931	1931/32	1932	1932/33	1933	1931	1931/32	1932	1932/33	1933
Angsbürg ⁴⁾	61 535	40 935	54 292	34 332	50 887	34 198	40 160	4 295	1 672	3 020	1 656	2 344
Berlin.....	772 926	663 286	614 350	507 566	455 407	452 848	490 913	129 494	66 549	77 717	57 588	61 486
Bielefeld.....	32 079	26 868	23 580	24 225	27 415	27 851	26 416	995	466	1 097	584	841
Bochum.....	13 416	12 658	11 588	8 762	7 666	8 327	7 244	442	227	278	273	220
Braunschweig.....	37 966	31 868	31 711	22 734	22 308	21 285	22 402	716	655	977	585	796
Bremen ⁵⁾	136 627	84 477	84 371	51 600	70 636	47 978	70 754	19 896	6 999	15 611	6 007	11 109
Breslau ⁶⁾	114 204	98 666	90 024	81 826	74 209	76 908	80 153	7 684	7 199	5 869	4 834	4 533
Chemnitz.....	50 254	48 747	46 776	42 395	43 214	44 693	41 201	5 347	4 484	3 814	3 653	2 205
Dortmund ⁸⁾	58 160	65 965	59 607	55 416	69 274	55 618	50 342	3 640	3 538	3 182	2 406	2 098
Dresden ⁷⁾	260 438	140 829	170 553	119 546	135 993	93 010	133 605	38 804	18 254	27 066	15 544	19 227
Düsseldorf.....	100 516	77 278	82 644	62 319	72 006	57 481	63 094	22 909	11 812	17 891	11 022	14 560
Duisburg-Hamborn.....	15 485	13 002	11 916	13 024	11 015	10 398	9 519	1 543	1 391	1 349	1 142	1 050
Erfurt.....	49 259	48 216	47 991	40 189	42 153	37 279	40 581	1 444	1 525	2 141	1 511	1 367
Essen.....	59 247	53 168	47 802	44 333	43 096	40 190	44 567	2 837	2 408	2 344	1 963	2 094
Frankfurt a. M. ⁹⁾	267 868	193 936	221 815	141 810	172 227	129 053	142 618	26 822	10 547	21 939	8 030	13 021
Freiburg i. Br.	86 726	43 184	74 377	35 651	72 704	36 646	70 423	18 307	4 642	14 079	4 854	11 687
Halle a. S.	47 357	38 408	36 604	30 184	32 857	28 896	31 142	1 491	710	852	588	730
Hamburg ¹⁰⁾	293 333	192 934	235 771	146 747	187 666	134 286	180 763	49 267	19 513	31 123	16 894	25 470
Hannover.....	128 587	115 224	107 694	63 300	73 899	68 408	80 016	4 104	2 434	3 122	2 411	3 242
Karlsruhe ¹¹⁾	55 542	39 072	43 943	32 665	40 062	43 158	42 577	5 664	2 317	3 146	2 641	3 537
Kassel.....	57 526	36 802	50 742	35 604	43 353	29 272	42 145	3 515	836	2 001	553	1 483
Kiel.....	31 384	20 804	23 356	15 741	20 136	15 615	23 492	2 561	791	1 279	604	1 088
Köln.....	323 014	147 758	232 027	117 956	189 560	124 568	190 084	70 607	16 230	54 657	18 553	39 899
Königsberg i. Pr.	43 977	33 066	33 673	25 062	31 364	26 281	36 077	3 545	2 046	3 564	1 787	4 618
Krefeld-Uerdingen.....	15 239	13 781	13 415	10 439	9 755	9 894	10 150	1 606	1 175	1 279	1 170	1 327
Leipzig.....	205 654	174 083	159 176	147 346	133 098	138 759	130 974	20 636	15 443	13 431	15 332	10 427
Lübeck.....	32 167	18 068	27 373	14 781	20 012	12 272	17 811	4 495	830	1 605	481	1 416
Magdeburg.....	62 980	53 366	50 335	43 336	43 576	39 083	36 522	2 075	4 006	8 934	713	810
Mannheim.....	92 424	66 536	74 035	53 554	70 847	50 606	55 280	7 824	3 910	6 770	3 803	4 323
München.....	594 110	251 167	445 047	214 823	396 273	206 319	395 379	93 590	30 231	69 771	30 058	57 049
Münster i. W.	51 643	42 243	45 391	25 367	29 692	22 726	27 624	3 859	1 296	2 198	966	1 826
Nürnberg ¹²⁾	170 820	80 407	137 794	68 391	106 211	61 792	111 507	36 986	10 742	19 722	7 641	14 909
Plauen ¹³⁾	25 226	20 549	20 534	16 112	16 385	15 758	16 783	2 192	1 587	1 642	1 533	1 342
Stettin.....	51 943	37 750	43 078	31 035	33 927	33 369	34 648	2 260	966	1 154	718	898
Stuttgart ¹⁰⁾	191 960	122 709	163 851	112 842	146 549	111 628	151 642	20 526	10 057	17 006	9 475	14 426
Würzburg.....	93 537	52 022	83 065	36 621	56 875	35 517	64 184	6 057	1 344	3 882	1 469	3 420
Wuppertal.....	28 744	23 450	18 797	16 371	15 625	15 409	15 436	1 941	1 646	1 359	1 463	1 465
A. 37 Großstädte ¹¹⁾												
zus. (in 1000).....	4 714	3 223	3 719	2 564	3 068	2 397	3 028	629	269	445	239	341
Zu- (+) oder Abnahme (-) gegen die entsprechende Vorjahrszeit in v H.....	- 4,1	- 13,9	- 21,1	- 30,4	- 17,5	- 6,5	- 1,3	- 23,5	- 20,2	- 29,3	- 11,2	- 23,4
Allenstein.....	17 526	15 232	16 262	10 757	14 704	12 859	15 163	308	141	336	244	448
Altenburg.....	16 170	14 824	14 707	14 153	10 869	6 868	6 837	802	482	405	263	141
Annaberg i. Sa.	9 387	6 291	6 923	5 037	6 872	5 062	6 231	289	283	287	222	195
Arnstadt.....	6 831	5 376	5 998	3 674	6 796	3 824	4 733	336	300	222	56	78
Bamberg.....	30 437	18 842	27 577	16 718	25 464	15 597	25 998	533	178	443	199	398
Bayreuth ¹²⁾	39 857	21 699	41 420	13 487	23 815	13 871	31 304	4 416	398	1 175	350	2 733
Beuthen o. S.	8 850	7 827	7 091	6 421	6 058	6 356	5 559	852	635	700	595	532
Bonn.....	36 250	14 481	30 427	11 631	23 777	10 795	22 257	8 930	907	5 659	821	4 528
Brandenburg (Havel).....	20 183	23 491	10 408	5 095	5 535	4 450	5 736	271	69	89	33	83
Coburg.....	20 105	11 989	16 659	10 028	15 374	10 274	16 358	691	366	721	551	515
Cottbus.....	11 633	9 003	8 653	6 740	6 933	5 964	7 516	123	45	33	15	38
Darmstadt.....	30 670	22 839	31 062	22 074	28 427	22 778	23 890	2 042	1 114	1 038	799	1 103
Dessau.....	16 025	12 260	11 546	9 304	9 053	7 910	7 612	462	247	253	122	126
Eisenach.....	59 519	21 492	50 802	18 538	43 643	16 254	44 708	2 849	519	1 626	561	1 219
Elbing.....	15 615	10 471	8 413	6 148	8 810	9 820	11 110	1 085	583	1 007	710	1 508
Emden.....	10 384	9 982	8 093	6 008	6 365	5 987	6 424	59	35	17	48	186
Flensburg.....	15 007	12 529	12 876	7 616	7 771	6 100	6 731	4 303	995	2 091	640	1 140
Frankfurt (Oder) ¹³⁾	18 896	18 440	13 032	9 830	10 161	8 751	8 061	293	171	214	166	127
Gera.....	24 697	20 128	22 006	17 601	18 187	13 917	15 192	1 592	690	541	542	410
Gleiwitz.....	10 857	9 742	9 109	8 393	8 678	8 107	6 296	697	576	554	594	264
Görlitz.....	29 748	26 494	26 458	22 917	22 449	19 586	21 497	1 022	538	529	393	440
Gotha.....	23 014	17 730	18 416	8 626	10 566	8 177	10 256	791	378	464	386	375
Greifswald.....	6 664	5 024	5 276	5 092	5 337	4 719	5 036	143	62	72	85	104
Greiz.....	6 551	4 411	6 214	4 129	4 436	3 575	4 325	336	225	202	71	104
Halberstadt.....	23 418	16 194	13 826	10 046	12 364	11 081	10 540	981	375	410	246	229
Heidelberg.....	146 003	36 687	105 364	35 960	95 806	34 310	92 488	29 634	2 671	20 192	2 244	16 196
Heilbronn ¹⁴⁾	33 260	28 820	38 268	30 248	34 238	16 792	18 755	2 055	1 155	1 127	330	558
Hildesheim.....	37 586	28 681	23 742	13 136	17 317	12 177	17 942	1 647	211	867	198	512
Hirschberg i. Schles.	21 347	14 407	18 738	11 223	16 904	12 647	15 151	1 273	450	1 770	1 298	1 259
Hof.....	33 964	14 000	33 321	13 007	16 372	13 198	15 674	1 684	514	609	304	569
Kaiserslautern.....	18 899	16 231	16 864	14 131	14 301	13 512	14 476	519	174	309	156	210
Kempten/Allgäu.....	21 422	15 275	18 115	13 971	18 180	12 743	17 255	680	502	838	745	548
Koblenz.....	197 641	60 157	121 053	23 569	84 700	22 642	88 527	21 602	1 547	17 692	1 444	11 530
Konstanz.....	95 779	28 958	76 229	31 572	76 024	26 056	59 416	8 575	3 007	7 530	2 788	4 984
Liegnitz.....	10 863	10 093	9 863	7 395	6 045	5 478	6 082	175	134	94	50	59
Lindau (Bodensee).....	90 703	15 399	68 924	13 795	64 113	13 846	63 559	6 096	1 025	5 016	1 201	3 673

Anmerkungen s. S. 56.

21. Entwicklung des Fremdenverkehrs im Deutschen Reich
nach der monatlichen Reichsstatistik¹⁾
vom 1. April 1930 bis 30. September 1933
S.-Hj. = Sommerhalbjahr, W.-Hj. = Winterhalbjahr

Berichtsorte	Zahl der Fremdenmeldungen ²⁾ insgesamt						darunter Auslandsfremde ³⁾					
	S.-Hj. 1930	W.-Hj. 1930/31	S.-Hj. 1931	W.-Hj. 1931/32	S.-Hj. 1932	W.-Hj. 1932/33	S.-H. 1933	S.-Hj. 1931	W.-Hj. 1931/32	S.-Hj. 1932	W.-H. 1932/33	S.-Hj. 1933
Lörrach	10 798	9 372	10 897	9 369	11 595	10 520	11 178	784	670	789	845	668
Marienburg, Westpr.	9 851	7 717	9 253	6 372	7 767	6 348	7 929	1 068	682	706	780	729
Meißen	9 766	4 897	7 562	3 642	6 962	3 381	6 360	286	81	220	71	157
Naumburg a. S.	24 100	18 686	12 802	7 841	12 398	7 368	11 183	378	103	287	116	148
Neisse ¹³⁾	8 207	8 272	7 535	6 915	5 196	5 176	4 796	182	134	160	210	108
Nordhausen (Harz) ¹⁶⁾	25 198	16 140	16 633	10 671	14 041	8 989	12 309	472	102	277	80	220
Offenbach a. M.	3 501	1 949	2 986	1 474	2 697	1 927	1 973	90	72	95	74	55
Offenburg (Baden)	18 266	14 266	16 101	11 368	14 849	10 915	13 486	1 894	461	1 027	567	1 011
Oldenburg i. O.	10 010	8 550	8 130	7 476	8 392	7 267	8 418	338	132	176	98	203
Oppeln	11 626	13 272	11 469	11 924	12 486	12 397	11 884	244	293	303	242	153
Osnabrück	27 069	19 589	19 813	16 948	17 040	16 372	14 117	1 749	833	1 177	549	880
Passau	42 371	15 844	33 049	15 507	32 534	12 277	20 757	6 404	1 527	4 452	1 034	2 648
Pforzheim	13 524	11 810	13 983	11 607	10 796	9 063	9 431	1 595	731	1 001	804	828
Potsdam	7 866	3 421	7 297	2 841	6 988	3 637	5 190	415	62	275	69	266
Ratibor ¹⁷⁾	7 959	7 136	5 754	3 754	5 607	7 032	5 391	355	275	166	217	155
Regensburg	55 017	24 034	43 618	20 797	34 959	32 355	29 924	3 437	1 007	3 094	1 348	1 446
Rostock	35 780	27 364	30 379	21 726	21 814	17 799	23 431	679	56	334	331	372
Rothenburg o. d. T.	54 253	7 204	40 956	6 500	40 256	10 127	33 303	7 652	441	5 633	575	3 238
Rudolstadt	12 774	9 404	11 653	9 112	10 960	4 425	7 335	320	177	308	129	134
Schneidemühl	8 315	6 823	5 359	4 449	4 965	4 361	4 825	116	75	141	78	155
Schwerin i. Mecklenbg.	15 200	11 282	14 704	9 418	14 429	10 200	12 622	543	50	257	130	257
Stralsund	17 859	10 693	19 596	11 554	17 591	13 894	18 174	832	262	583	249	618
Tilsit	7 184	5 043	4 791	3 720	3 957	3 571	4 462	587	431	507	405	546
Trier	24 978	12 625	18 290	9 322	15 798	8 753	93 667	2 175	377	1 901	358	5 756
Tübingen	16 268	14 985	17 016	14 759	18 831	8 143	11 317	1 164	537	1 034	693	864
Wesermünde	9 518	5 580	7 464	4 608	5 938	3 753	5 352	174	416	148	55	50
Wittenberg (Lutherstadt) ..	9 906	7 430	7 618	5 779	7 139	5 383	7 560	443	213	388	308	372
Weimar	54 909	21 821	36 408	18 538	36 877	19 356	34 332	2 961	802	2 756	736	1 543
Zittau	13 580	9 956	11 308	9 275	9 180	7 329	8 790	659	520	539	493	525
B. 65 Mittel- u. Kleinstädte												
zus. (in 1000)	1 783	969	1 406	746	1 198	698	1 184	145	33	104	31	81
Zu- (+) oder Abnahme (-) gegen die entsprechende Vorjahreszeit in v H ...	+ 0,5	- 8,9	- 21,1	- 22,9	- 14,8	- 6,4	- 1,2	- 28,2	- 29,8	- 28,3	- 6,1	- 22,1
Aachen ¹⁸⁾	41 233	27 922	31 555	24 733	33 112	24 278	27 289	6 306	3 401	6 029	3 136	4 215
Altheide, Bad	12 809	1 530	11 487	1 091	8 873	1 083	9 803	312	24	196	8	107
Baden-Baden	65 970	11 442	58 200	12 784	46 993	7 791	49 598	17 059	1 779	12 916	1 201	9 128
Badenweiler ¹⁹⁾	11 633	1 486	10 928	1 437	10 599	1 098	11 449	1 169	192	1 746	176	1 754
Bad Nauheim ²⁰⁾	32 269	5 954	26 680	3 934	21 447	3 948	21 216	5 166	241	3 671	246	2 585
Berchtesgaden (Markt)	44 155	4 957	39 003	3 408	38 896	3 510	50 103	2 220	77	1 881	155	1 661
Bockswiese-Hahnenklee ..	15 701	5 065	12 044	3 962	13 513	3 856	15 690	179	23	150	33	144
Brunnlaage	14 860	5 850	12 971	3 909	11 895	4 000	12 619	263	32	131	43	131
Dürheim, Bad	9 010	2 778	7 750	1 790	6 979	1 668	7 122	519	76	441	63	410
Elster, Bad	20 716	2 181	19 254	1 954	18 073	1 569	17 857	427	41	249	40	211
Ems, Bad	22 632	2 028	18 079	1 816	15 915	1 328	17 450	2 739	23	2 268	45	1 991
Flinsberg, Bad	13 683	3 273	12 237	2 822	12 132	2 255	11 829	208	47	215	5	100
Freudenstadt	35 482	11 238	33 711	9 890	29 785	9 724	29 490	4 746	410	3 864	469	3 230
Friedrichroda	18 893	2 668	16 854	2 839	14 364	2 585	16 172	627	20	235	18	355
Garmisch	68 271	16 339	49 272	12 989	42 057	15 075	48 141	6 256	899	4 605	1 110	3 755
Godesberg, Bad	33 034	5 418	14 771	6 414	11 260	3 249	14 207	2 685	769	2 220	115	2 244
Harzburg, Bad ²¹⁾	34 113	6 479	32 236	6 536	27 356	3 506	29 552	2 947	69	1 681	134	1 450
Homburg v. d. H. ²²⁾	9 018	2 338	7 709	1 515	6 448	1 021	6 184	507	46	503	45	386
Ilmenau, Bad	8 412	4 538	9 846	4 307	7 727	3 062	7 957	368	143	222	141	208
Kissingen, Bad ²³⁾	37 600	1 696	32 984	1 231	31 195	1 098	31 974	2 355	30	1 632	44	1 265
Königswinter	41 102	3 595	39 514	3 661	37 208	3 493	34 542	11 115	211	10 127	223	8 558
Krummhübel	13 176	6 162	13 980	5 831	12 645	4 970	14 666	169	52	79	33	28
Liebenstein, Bad	5 150	250	4 833	150	4 995	631	6 453	80	—	57	20	122
Liebenzell, Bad	7 505	737	6 440	610	5 755	722	5 463	152	14	155	15	99
Lipp Springs, Bad	7 979	3 944	5 016	1 907	3 038	1 415	3 218	6	2	23	—	—
Neuenahr, Bad ²⁴⁾	14 976	1 843	12 115	773	10 750	537	11 443	1 957	27	2 036	30	1 201
Oberammergau ²⁵⁾	126 800	691	4 014	1 396	3 645	1 444	6 958	665	74	291	76	442
Oberhof ²⁴⁾	23 662	10 262	18 463	6 645	17 020	6 602	17 439	484	87	351	98	282
Oberschlema, Rad. Bad ..	7 030	1 046	8 091	1 289	8 968	1 269	9 221	40	10	59	6	73
Oberstdorf	34 468	8 555	42 523	8 622	38 759	9 662	41 034	766	330	726	414	593
Oberwiesenthal	6 177	8 132	5 893	6 943	3 505	6 475	4 064	368	38	221	47	127
Oeynhausen, Bad	22 464	6 640	17 835	4 048	15 148	3 819	15 661	307	19	213	16	171
Oilbernhau i. Sa.	3 261	2 658	2 537	2 241	2 683	2 323	2 630	53	63	38	56	38
Partenkirchen	86 482	16 628	57 946	15 334	36 091	17 653	73 234	3 768	1 067	2 331	1 147	2 186
Pyrmont, Bad ²³⁾	33 033	2 846	30 680	—	32 022	1 028	29 766	613	—	320	7	359
Reichenhall, Bad ²⁰⁾	31 965	5 420	28 297	4 755	26 638	5 643	32 855	3 613	268	2 122	311	1 337
Reinerz	9 916	1 532	8 598	1 095	8 496	1 168	8 635	420	64	320	80	380
Saehsa, Bad	8 931	1 733	7 325	1 566	6 243	1 252	6 211	71	3	29	3	42
Salzbrunn, Bad	7 062	721	5 037	530	5 277	510	4 930	337	19	350	22	156
Schierke (Harz) ²⁷⁾	20 141	8 801	18 967	6 804	17 647	6 225	18 345	454	53	258	94	241
Schliersee	7 406	1 931	7 392	7 697	7 697	1 751	9 143	309	48	210	44	141
Schreiberhau	31 938	15 607	26 613	17 492	25 839	18 776	26 644	555	321	420	224	213
St. Blasien	4 937	2 369	4 462	2 064	4 391	1 056	4 803	757	217	753	150	677
Tegernsee	16 554	1 870	15 833	1 798	16 990	1 725	19 121	702	53	607	46	484

Anmerkungen s. S. 56.

21. Entwicklung des Fremdenverkehrs im Deutschen Reich nach der monatlichen Reichsstatistik¹⁾

vom 1. April 1930 bis 30. September 1933

S.-Hj. = Sommerhalbjahr, W.-Hj. = Winterhalbjahr

Berichtsorte	Zahl der Fremdenmeldungen ²⁾ insgesamt							darunter Auslandsfremde ³⁾				
	S.-Hj. 1930	W.-Hj. 1930/31	S.-Hj. 1931	W.-Hj. 1931/32	S.-Hj. 1932	W.-Hj. 1932/33	S.-Hj. 1933	S.-Hj. 1931	W.-Hj. 1931/32	S.-Hj. 1932	W.-Hj. 1932/33	S.-Hj. 1933
Tölz, Bad	18 098	2 222	15 524	2 401	13 354	1 525	15 060	344	27	260	24	206
Triberg	14 605	1 780	11 524	1 221	10 563	1 349	13 501	3 668	130	2 387	150	2 253
Warmbrunn, Bad	7 472	1 606	5 225	756	4 724	744	4 748	142	7	126	8	119
Wernigerode	37 139	10 389	27 787	5 086	23 053	3 757	23 977	3 286	106	1 506	59	1 643
Wiesbaden	110 525	38 127	82 523	30 393	67 916	27 689	63 688	27 698	4 142	19 895	3 783	14 618
Wildungen, Bad	21 445	3 116	17 545	1 812	15 193	1 733	16 177	1 638	61	1 121	87	750
Wörishofen, Bad	14 808	2 686	14 126	2 349	14 349	2 452	16 316	1 097	139	803	168	866
C. 51 Bäder u. Kurorte												
zus. (in 1000)	1 345	299	1 024	251	909	236	996	122	16	93	15	74
Zu (+) oder Abnahme (-) gegen die entsprechende Vorjahrszeit in v H.	+ 10,6	- 6,4	- 23,9	- 16,1	- 11,2	- 6,0	+ 9,6	- 54,8	- 15,8	- 23,8	- 6,3	- 20,4
Ahlbeck ²⁹⁾	21 255	.	23 720	.	20 870	.	22 297	247	.	156	.	122
Arendsee	11 256	.	9 798	.	10 388	.	11 217	268	.	344	.	358
Bansin	9 862	.	11 545	.	12 069	.	12 768	194	.	263	.	94
Binz	22 902	417	24 411	86	20 545	111	20 243	1 325	4	1 501	1	685
Bisum	7 127	133	5 268	108	6 567	62	4 572	79	2	30	-	17
Cranz ²⁸⁾	10 099	.	10 800	.	11 259	.	10 124	310	.	170	.	211
Helgoland ²⁹⁾	27 439	.	22 447	.	24 785	.	26 660	(340)	.	(370)	.	(400)
Heringsdorf ³⁰⁾	10 107	.	11 711	.	12 667	.	11 059	185	.	103	.	68
Kolberg	53 464	8 762	48 922	9 092	39 543	9 407	47 227	213	-	382	22	59
Laboe	1 599	.	1 092	.	945	.	1 038	25	.	17	.	18
Misdror	21 115	.	20 436	.	19 185	.	18 162	124	.	118	.	129
Norderney ³¹⁾	25 217	1 884	22 043	755	18 574	1 165	21 757	442	3	400	13	225
Rauschen ³²⁾	9 066	.	7 408	.	7 601	.	9 542	232	.	149	.	267
Sellin	14 910	115	14 126	50	10 833	36	11 949	1 166	.	228	.	206
Stolpmünde	2 912	293	2 539	228	3 079	236	3 212	67	15	83	9	47
St. Peter-Ording	9 950	.	8 911	.	8 280	.	9 250	188	.	176	.	169
Swinemünde ³²⁾	36 008	.	30 002	.	30 670	.	29 142	1 496	.	1 432	.	631
Tönning ³³⁾	9 369	.	8 155	.	10 381	.	3 429	-	-	-	-	26
Travemünde ³⁴⁾	20 548	149	17 205	302	17 375	265	19 899	957	7	590	7	442
Warnemünde	27 918	2 780	26 346	1 486	29 844	946	28 929	93	38	1 299	60	805
Westerland ³⁵⁾	24 998	.	19 417	.	22 696	.	20 453	1 144	.	909	.	684
Zimowitz	11 072	.	10 850	.	12 841	.	12 416	88	.	267	.	129
D. 22 Seebäder³⁶⁾ zus. (in 1000)	388	15	357	12	351	12	355	9	0,1	9	0,1	6
Zu (+) oder Abnahme (-) gegen die entsprechende Vorjahrszeit in v H.	- 6,1	+ 36,4	- 8,0	- 20,0	- 1,7	-	+ 1,1	-	-	-	-	- 33,3
A.-D. 175 Orte³⁶⁾												
zus. (in 1000)	8 230	4 506	6 506	3 573	5 526	3 343	5 563	905	318	651	285	502
Zu (+) oder Abnahme (-) gegen die entsprechende Vorjahrszeit in v H.	- 1,4	- 12,8	- 20,9	- 20,7	- 18,1	- 6,4	+ 0,7	- 30,5	- 21,1	- 23,1	- 10,4	- 22,9

¹⁾ Die Erhebungen werden vom Statistischen Reichsamt in ausgewählten Berichtsorten nach den gleichen Grundsätzen wie die Halbjahresstatistik durchgeführt, um einen schnellen Überblick über die Entwicklung des Fremdenverkehrs zu gewinnen. Abweichungen von den Erhebungsgrundsätzen sind nachstehend von Fall zu Fall besondert vermerkt. — Von den rd. 200 Berichtsorten der monatlichen Reichsstatistik konnten nur die aufgeführt werden, von denen lückenlose Unterlagen vom S.-Hj. 1929 an vorliegen. — ²⁾ Ausschließlich der Besucher von Jugendherbergen und sonstigen Massenquartieren, die getrennt von den übrigen Fremden nachgewiesen wurden, ferner ausschließlich der Kranken in den öffentlichen Krankenhäusern und Kliniken, die grundsätzlich nicht erfaßt sind, auch wenn es sich um auswärtige Kranke handelt; dagegen sind die auswärtigen Kranken in Privatkliniken, Privatsanatorien, Kurhäusern, Kuranstalten, Heilanstalten, Erholungs- und Kinderheimen und ähnlichen Anstalten ohne öffentlichen Krankenhauscharakter als Fremde mit erfaßt. — ³⁾ Personen mit ständigem Wohnsitz im Ausland. — ⁴⁾ Einschließlich Jugendherbergen, deren Besucher erst seit Juli 1931 besonders nachgewiesen werden; die Angaben beziehen sich nur auf die neuangekommenen Fremden, nicht auf die aus dem Vormonat noch anwesenden Fremden; diese und die Zahl der Übernachtungen werden erst seit Oktober 1932 ermittelt. — ⁵⁾ Bis Ende 1930 einschließlich der Heim für jugendliche Wanderer, in der »Herberge zur Heimat« und im Obdachlosenheim untergebrachten Fremden; bis Ende 1931 Aufgliederung der Fremden nach ihrer Staatsangehörigkeit (nicht nach dem ständigen Wohnsitz). — ⁶⁾ Ohne die Besuchsfremden in Privathaushaltungen. — ⁷⁾ Ausschließlich der aus den Vormonaten verbliebenen Fremden; Aufgliederung nach der Staatsangehörigkeit. — ⁸⁾ W.-Hj. 1932/33 einschließlich Anstaltsbesucher. — ⁹⁾ Nur Fremdenmeldungen. — ¹⁰⁾ Ausschließlich der aus den Vormonaten verbliebenen Fremden und der auswärtigen Gäste der Kur- und Heilanstalten. — Die Zahl der Auslandsfremden ist im S.-Hj. 1930 geschätzt. — ¹¹⁾ Ausschließlich Aachen und Wiesbaden, die unter den Bädern und Kurorten (C) aufgeführt sind. Für die Auslandsfremden 36 Großstädte einschließlich Erfurt, das die Zahl der Auslandsfremden nur für die letzten 5 Berichtshalbjahre angeben konnte. — ¹²⁾ In den Sommerhalbjahren 1929 und 1932 fanden keine Festspiele statt; die Angaben enthalten bis zum S. H. 1931 die Besucher von Jugend- und sonstigen Herbergen, für die Zeit vom 1. 11. 30 bis 30. 9. 31 auch die auswärtigen Kranken im städtischen Krankenhaus. — ¹³⁾ Bis W.-Hj. 1931/32 einschließlich der Krankenhäuser und Kliniken. — ¹⁴⁾ Bis zum Sommerhalbjahr 1932 einschließlich Massenquartiere, jedoch ausschließlich Jugendherbergen; bei den Auslandsfremden ausschließlich Massenquartiere und Jugendherbergen. — ¹⁵⁾ Ab S.-Hj. 1932 ohne Krankenhäuser usw.; vorher mit denselben. — ¹⁶⁾ Ausschließlich Privatkartiere. — ¹⁷⁾ Bis zum W.-Hj. 1932/33 einschließlich der Kranken im Städt. Krankenhaus und der Besucher der Jugendherberge. — ¹⁸⁾ Nur neuangekommene Fremde einschließlich der zu Beginn des Berichtshalbjahres verbliebenen Fremden aus den Vormonaten. — ¹⁹⁾ Bis zum S.-Hj. 1932 einschließlich Passanten. — ²⁰⁾ Bis S.-Hj. 1931 ohne die aus den Vormonaten noch anwesenden Fremden. — ²¹⁾ Entsprechend der Kurzeit betreffen die Angaben für die S.-Hj. die Zeit vom 15. 5. bis 15. 10. und für die W.-Hj. die Zeit vom 16. 10. bis 14. 5. — ²²⁾ S.-Hj. 1930 und 1931: 1. 5. bis 30. 9. (Saison), W.-Hj. 1930/31: 1. 10. bis 30. 4. — ²³⁾ Im Sommerhalbjahr 1930 fanden die Passionsspiele statt. — ²⁴⁾ Bis S.-Hj. 1931 einschließlich Jugendherberge. — ²⁵⁾ Im W.-Hj. 1931/32 war der Kurbetrieb geschlossen. — ²⁶⁾ Für die S.-Hj. 1930 und 1931 einschließlich Jugendherberge. — ²⁷⁾ Einschließlich Passanten; Auslandsfremde nur als Dauergäste. — ²⁸⁾ Die Angaben betreffen die Zeit vom 1. Mai bis 30. September. — ²⁹⁾ 15. 5. bis 30. 9.; die Zahl der Auslandsfremden für die S.-Hj. 1931 bis 1933 sind geschätzt. — ³⁰⁾ 1. 6. bis 30. 9.; für die S.-Hj. 1932 und 1933: 1. 5. bis 30. 9. (5 Monate). — ³¹⁾ S.-Hj.: 1. 5. bis 30. 9. und W.-Hj.: 1. 10. bis 30. 4. — bis S.-Hj. 1931 einschließlich. — ³²⁾ 1. 5. bis 30. 9. — ³³⁾ 1. 6. bis 15. 9. (Saison). — ³⁴⁾ Das W.-Hj. 1931/32 umfaßt nur 4 Monate (ohne Januar und Februar 1932). — ³⁵⁾ 1. 6. bis 30. 9. (Saison). — ³⁶⁾ Es konnten bei den Summen nur solche Berichtsorte berücksichtigt werden, für die Angaben, beginnend mit S.-Hj. 1929, vorliegen.

22. Übernachtungen von Fremden nach der monatlichen Reichsstatistik

vom 1. April 1930 bis 30. September 1933

S.-Hj. = Sommerhalbjahr, W.-Hj. = Winterhalbjahr

Berichtsorte	Zahl der Fremdenübernachtungen insgesamt						darunter Übernachtungen von Auslandsfremden					
	S.-Hj.	W.-Hj.	S.-Hj.	W.-Hj.	S.-Hj.	W.-Hj.	S.-Hj.	W.-Hj.	S.-Hj.	W.-Hj.	S.-Hj.	
	1930	1930/31	1931	1931/32	1932	1932/33	1933	1931	1931/32	1932	1932/33	1933
Bielefeld	37 820	40 269	36 197	33 460	35 476	40 149	35 950	1 369	620	1 435	838	1 182
Bochum	14 193	13 542	12 258	8 999	8 059	8 742	7 606	472	245	293	278	230
Braunschweig	53 490	44 512	42 879	30 301	30 392	28 932	29 711	2 479	1 012	1 589	957	1 194
Breslau ¹⁾	222 651	177 736	153 501	142 637	133 749	143 686	142 546	15 143	13 300	11 444	10 803	9 317
Dortmund	101 489	116 381	98 208	97 036	138 058	119 172	84 871	.	.	.	.	.
Düsseldorf	194 477	167 780	168 675	139 326	149 208	132 118	130 394	.	.	.	.	.
Duisburg-Hamborn	28 204	23 505	23 283	28 387	25 864	19 989	14 110	2 324	2 864	2 215	1 796	1 422
Essen	134 159	122 144	113 684	111 926	113 968	103 810	108 279	4 499	3 875	3 893	3 398	3 526
Frankfurt a. M.	460 519	374 392	392 073	277 135	309 860	250 145	245 372	.	.	.	.	.
Freiburg i. Br.	172 912	84 131	144 970	71 319	140 975	75 606	145 065	.	.	.	5 200	15 929
Karlsruhe	89 004	66 308	68 868	51 774	62 676	77 117	64 931	7 261	4 070	4 101	4 296	4 583
Köln	530 078	265 502	372 179	211 068	298 553	218 519	292 552	.	.	.	.	.
Krefeld-Uerdingen	26 158	24 260	22 521	16 406	15 517	17 241	16 193	3 505	2 186	2 208	1 914	2 016
Lübeck	38 779	22 542	33 076	29 097	25 711	15 897	21 745	5 400	1 415	2 082	640	1 663
München	1 235 459	659 158	948 258	572 732	867 763	574 539	891 228	.	.	.	.	145 478
Münster i. W.	64 031	52 625	58 734	42 598	46 335	37 209	42 897	4 476	1 540	2 721	1 247	2 095
Nürnberg ²⁾	275 538	128 579	216 836	114 524	177 635	108 257	181 814	.	.	.	.	15 058
Stuttgart ³⁾	405 650	276 080	342 855	246 139	297 274	257 256	309 997	35 692	19 662	28 948	18 176	24 688
Würzburg	123 561	74 942	115 669	58 495	77 065	54 438	89 476	7 949	2 147	5 093	2 289	4 497
A. 19 (12) Großstädte zus. (in 1000)	4 208	2 734	3 365	2 283	2 954	2 283	2 855	91	53	66	47	56
Zu-(+) oder Abnahme (-) gegen die entsprechende Vorjahrszeit in vH.	- 2,1	- 11,7	- 20,0	- 16,5	- 12,2	-	- 3,4	- 20,9	- 15,9	- 27,5	- 11,3	- 15,2
Allenstein	26 833	19 559	21 320	14 967	19 454	18 128	20 586	401	251	447	359	659
Altenburg	22 463	40 893	19 784	21 364	12 212	10 945	12 850	984	723	906	529	462
Annaberg i. Sa.	12 020	8 732	8 807	7 498	9 239	7 633	8 370	439	402	474	351	329
Arnstadt	22 690	18 327	17 507	12 314	16 670	14 876	12 731	578	675	671	612	670
Bamberg ⁴⁾	45 649	28 996	50 659	21 593	33 811	21 168	33 539	772	(210)	664	(400)	520
Bayreuth	155 484	58 009	143 604	31 241	45 658	30 624	115 108	23 193	2 285	3 057	1 114	13 728
Bonn	55 045	22 083	40 507	16 097	35 871	15 583	36 946	13 115	1 825	8 139	1 460	6 765
Brandenburg (Havel)	29 538	30 349	14 170	7 172	7 505	5 858	7 890	305	104	110	59	84
Coburg	31 897	19 922	25 704	16 160	23 105	17 236	24 609	1 346	909	1 486	951	896
Cothbus	14 209	11 551	9 730	7 704	7 550	6 580	9 138	187	80	48	30	42
Darmstadt	45 434	31 975	45 679	30 336	38 302	27 788	34 499	.	1 716	1 393	1 021	1 711
Dessau	18 548	13 664	13 573	12 185	12 892	11 660	11 333	616	321	156	169	177
Eisenach ⁵⁾	102 082	39 453	95 416	34 345	82 977	30 245	82 678	(8 500)	2 139	5 813	2 265	4 876
Elbing	20 330	13 260	10 918	8 067	12 265	13 506	14 282	1 596	795	1 556	956	2 013
Emden	12 454	12 264	9 276	11 161	7 835	11 061	7 947	96	74	41	83	296
Flensburg	18 906	23 982	21 643	10 662	9 289	6 603	9 475	4 932	1 371	2 584	711	1 220
Frankfurt (Oder)	33 600	44 542	36 588	13 958	14 897	12 403	11 029	455	210	257	187	148
Gera	35 718	30 183	27 743	43 535	39 551	33 003	33 297	.	.	.	.	.
Görlitz	44 622	28 275	35 839	29 923	28 393	25 257	28 140	1 431	816	690	571	859
Gotha	23 549	20 508	19 427	12 618	11 986	11 137	13 682	863	461	533	498	506
Greifswald	10 030	6 845	7 336	7 062	7 320	6 577	8 348	325	126	111	147	200
Greiz	6 653	4 831	7 055	4 708	4 642	3 863	4 507	342	228	215	100	182
Halberstadt	29 817	23 045	19 053	14 402	19 721	16 066	15 246	.	.	.	433	238
Heidelberg	249 214	70 441	181 793	66 224	167 004	60 343	150 879	.	.	.	.	20 506
Heilbronn	52 390	49 137	59 796	51 003	(55 000)	28 544	27 503	3 022	1 970	(2 000)	(1 800)	1 267
Hildesheim	56 028	51 630	30 958	17 018	19 366	14 324	22 520	2 820	301	1 520	336	863
Hirschberg i. Schles.	39 397	31 062	36 479	24 142	26 702	16 923	27 972	3 038	712	3 657	2 425	2 809
Hof	49 750	29 691	35 164	26 083	28 340	24 192	26 966	2 712	798	913	527	992
Kaiserslautern	25 378	22 716	22 540	18 424	18 706	18 283	19 652	728	249	486	243	343
Kempten (Allgäu)	22 505	16 231	19 019	14 550	18 809	14 304	20 532	718	524	862	815	667
Lindau (Bodensee)	159 722	22 550	131 925	19 568	126 590	20 111	129 503	9 679	1 326	6 632	1 610	6 069
Lörrach	19 630	19 738	22 120	19 036	21 543	20 703	20 025	2 095	1 348	1 419	1 674	1 336
Mariburg, Wpr.	10 549	8 129	14 463	11 403	14 635	15 114	9 713	1 068	682	706	780	729
Meißen	11 131	5 603	8 101	(7 284)	7 297	4 264	7 291	299	(162)	223	114	171
Naumburg a. S.	32 008	34 638	27 636	20 556	24 264	19 963	19 462	559	109	336	110	148

Anmerkungen siehe Seite 59.

22. Übernachtungen von Fremden nach der monatlichen Reichsstatistik

vom 1. April 1930 bis 30. September 1933

S.-Hj. = Sommerhalbjahr, W.-Hj. = Winterhalbjahr

Berichtsorte	Zahl der Fremdenübernachtungen insgesamt							darunter Übernachtungen von Auslandsfremden				
	S.-Hj.	W.-Hj.	S.-Hj.	W.-Hj.	S.-Hj.	W.-Hj.	S.-Hj.	S.-Hj.	W.-Hj.	S.-Hj.	W.-Hj.	S.-Hj.
	1930	1930/31	1931	1931/32	1932	1932/33	1933	1931	1931/32	1932	1932/33	1933
Neisse ⁶⁾	11 399	21 101	19 891	24 609	8 037	8 715	7 595	187	134	160	163	108
Offenbach a. M.	4 673	2 585	3 966	2 479	4 488	3 805	2 512	123	103	208	115	63
Offenburg (Baden)	22 210	17 566	19 331	13 660	17 283	13 742	15 791	2 074	569	1 128	721	1 087
Oppeln	17 256	17 578	15 814	15 539	14 805	14 940	14 608	280	309	385	301	237
Osnabrück	35 204	32 193	31 917	28 691	25 810	27 583	22 609	2 504	1 400	1 803	933	1 397
Passau	52 148	18 426	38 609	18 104	39 069	25 405	41 772	7 320	1 874	5 196	1 493	3 070
Pforzheim	24 160	23 596	23 393	15 732	15 972	12 060	13 157	3 481	1 689	2 512	1 786	2 198
Potsdam	9 303	4 267	9 101	3 355	8 423	4 446	10 869	538	112	353	77	297
Ratibor ⁷⁾	11 987	11 323	18 087	15 493	16 030	15 668	9 295	557	477	218	473	251
Regensburg	124 309	33 608	59 189	28 353	46 956	43 555	39 380	4 664	1 370	4 158	1 801	1 890
Rostock	65 741	58 874	59 302	45 573	37 480	35 241	36 842	778	56	480	406	385
Rothenburg o. d. T.	76 444	14 083	59 624	11 301	52 063	12 950	42 878	8 459	495	6 350	662	3 353
Rudolstadt	18 847	12 938	19 570	13 552	18 891	9 391	15 338	914	411	1 255	411	1 358
Schneidemühl	20 812	24 371	13 426	10 002	11 463	10 194	7 737	166	121	234	103	330
Tilsit	13 906	10 982	10 730	10 140	9 975	9 654	10 048	1 420	905	1 292	1 098	881
Trier	42 275	22 428	23 196	11 198	22 061	8 979	120 544	2 185	377	5 779	366	7 903
Tübingen	24 402	22 477	25 528	22 080	28 159	16 286	16 968	1 746	799	1 545	1 386	1 289
Weimar	75 500	31 748	53 290	28 127	50 816	35 049	56 260					
Wesermünde	14 073	8 618	10 467	6 269	8 57	5 752	7 230	259	524	210	105	116
Wittenberg	10 319	8 282	8 951	6 816	8 600	6 340	9 088	443	214	429	322	432
B. 55 (47) Mittel- und Klein- städte zus. (in 1000) ...	2 220	1 310	1 815	1 015	1 474	933	1 539	124	33	81	34	75
Zu (+) oder Abnahme (-) gegen die entsprechende Vorjahrszeit in vH.	+ 6,0	- 3,0	- 18,2	- 22,5	- 18,8	- 8,1	+ 4,4	- 26,6	- 35,3	- 34,7	+ 3,0	- 7,4
Aachen ⁸⁾	249 676	174 048	216 492	141 710	203 322	152 570	198 445	29 693	11 107	27 142	11 774	25 500
Altheide, Bad	207 051	22 597	193 005	19 379	159 377	21 234	194 352			4 720	86	2 735
Baden-Baden	467 574	84 359	395 789	70 691	312 453	58 784	305 878	95 212	8 734	68 540	9 158	47 425
Badenweiler ⁹⁾	160 784	25 925	144 630	22 027	148 856	22 444	155 354	15 660	2 016	20 194	2 802	18 665
Bad-Nauheim ¹⁰⁾	780 171	141 833	624 560	80 218	464 939	100 859	442 492	120 525	3 965	91 636	8 168	62 655
Berchtesgaden (Markt) ...	247 427	23 207	226 674	14 085	239 989	15 159	301 215	13 748	313	6 978	568	6 555
Bockawiese-Hahnenklee ...	156 943	35 579	145 589	29 955	134 643	30 334	139 124	1 949	263	1 760	403	1 528
Braunlage	233 523	71 722	195 913	44 409	181 855	51 201	185 703				819	1 631
Dürheim, Bad	210 781	95 935	183 049	55 453	146 384	51 358	155 883	12 456	1 444	9 261	1 429	5 381
Elster, Bad	340 581	42 413	323 146	29 768	312 680	27 469	306 275	4 446	343	3 130	759	3 119
Ems, Bad	241 528	42 599	194 443	27 479	151 215	25 715	165 113	27 181	400	18 178	754	16 714
Flinberg, Bad	111 927	14 690	104 370	11 344	98 422	9 722	85 834	1 744	188	1 697	35	1 937
Freudenstadt	237 478	56 031	223 858	52 989	206 023	51 331	212 073	26 960	1 850	20 143	2 676	14 079
Friedrichroda ¹¹⁾	161 970	10 745	145 348	13 307	127 251	15 695	146 427	4 460	66	1 693	386	1 697
Garnisch	287 341	87 040	243 051	80 486	227 055	80 485	270 593	30 569	5 988	21 969	6 832	17 724
Godesberg, Bad	95 777	28 649	75 740	27 371	56 662	20 528	64 231	11 977	2 986	10 956	609	10 257
Harzburg, Bad ¹²⁾	282 505	30 205	269 862	26 342	173 815	17 626	174 450	26 142	373	11 301	664	9 096
Homburg v. d. H.	108 146	35 721	112 458	23 845	92 481	16 555	102 136	7 197	931	5 398	662	5 180
Immenau, Bad	31 034	6 216	27 488	5 316	11 293	4 411	12 222	1 107	322	355	344	413
Kissingen, Bad	590 420	51 393	513 765	21 944	487 347	26 105	479 161	42 548	695	27 493	1 247	21 090
Königswinter	95 503	13 007	92 306	9 718	84 117	12 396	72 275	32 067	760	22 766	592	17 753
Krummhübel	80 800	43 416	100 749	34 610	90 276	45 248	100 466	1 375	360	885	289	343
Liebenstein, Bad	103 340	6 000	92 547	4 328	120 615	5 108	52 600	2 240	104	969	160	976
Liebenzell, Bad	83 748	5 847	84 184	3 449	76 946	7 962	70 350	1 921	131	2 210	151	1 381
Lippspringe, Bad	211 563	101 727	128 874	48 325	77 473	36 051	83 814	35	21	23	—	—
Neuenahr, Bad ¹³⁾	196 585	28 208	165 383	5 767	140 931	7 117	151 140	11 958	399	14 075	388	8 278
Oberammergau ¹⁴⁾	249 865	3 646	32 504	7 141	42 640	8 350	49 038	2 989	1 616	2 149	341	2 391
Oberhof ¹⁵⁾	92 500	48 440	87 745	35 110	86 120	32 606	95 082	1 650	353	1 220	393	1 038
Oberschlema, Radiumbad ..	133 858	19 424	152 811	23 576	201 920	23 497	206 248	789	193	1 188	134	1 626
Oberstdorf	328 492	83 644	399 782	134 124	390 336	99 580	421 407	14 508	19 453	11 693	6 722	11 353
Oberwiesenthal	13 029	28 697	14 788	24 827	11 353	23 425	12 015	161	644	156	478	145
Oynhausen, Bad	551 274	113 139	392 475	51 292	280 068	46 295	278 291	8 596	528	6 172	474	3 828
Obernau i. Sa.	4 466	3 709	4 076	3 613	3 929	3 065	3 875	60	76	45	192	40
Partenkirchen	323 663	131 158	282 711	120 227	256 416	121 923	405 467	23 014	9 339	16 887	8 273	12 944
Pyrmont, Bad ¹⁶⁾	331 672	30 086	298 848		453 478	12 377	298 346	12 260	6 831	92	6 421	

22. Übernachtungen von Fremden nach der monatlichen Reichsstatistik

vom 1. April 1930 bis 30. September 1933

S.-Hj. = Sommerhalbjahr, W.-Hj. = Winterhalbjahr

Berichtsorte	Zahl der Fremdenübernachtungen insgesamt							darunter Übernachtungen von Auslandsfremden				
	S.-Hj.	W.-Hj.	S.-Hj.	W.-Hj.	S.-Hj.	W.-Hj.	S.-Hj.	S.-Hj.	W.-Hj.	S.-Hj.	W.-Hj.	S.-Hj.
	1930	1930/31	1931	1931/32	1932	1932/33	1933	1931	1931/32	1932	1932/33	1933
Reichenhall, Bad ¹⁾	471 281	68 704	405 042	49 153	355 543	52 999	353 056	58 388	3 543	31 552	3 419	17 042
Reinerz, Bad.....	34 944	7 808	35 596	24 180	29 898	7 520	34 545	8 400	1 680	9 320	1 620	11 400
Sachsa, Bad.....	132 398	28 584	105 177	25 192	85 581	18 152	81 846	559	45	59	9	202
Salzbrunn, Bad.....	81 263	5 844	87 576	3 070	61 374	2 878	52 800	7 100	180	2 611	97	1 590
Schierke (Harz) ¹⁸⁾	113 084	43 878	104 629	33 488	107 028	31 411	100 683	4 386	831	2 496	783	2 239
Schliersee.....	68 604	6 502	68 252	6 036	71 815	5 021	84 636	2 544	281	1 517	310	1 179
Schreiberhau i. R.....	271 121	145 418	231 367	138 660	232 624	138 801	234 231	3 638	1 691	1 841	1 530	1 967
St. Blasien.....	92 574	65 828	80 580	62 356	82 554	66 752	82 782	9 462	8 233	8 665	6 250	8 069
Tegernsee.....	135 024	6 380	133 054	7 083	135 397	6 723	155 424	5 602	492	5 071	272	3 502
Tölz, Bad.....	294 206	19 695	245 604	17 400	223 221	15 301	226 878	8 690	801	6 850	590	5 448
Triberg.....	44 360	3 523	34 644	2 587	33 445	2 821	43 416	9 407	351	5 389	352	5 751
Warmbrunn, Bad.....	99 768	23 752	90 840	10 522	85 185	12 429	79 031	1 681	90	1 224	13	753
Wernigerode.....	151 714	22 614	195 656	38 397	172 119	33 503	171 708	17 376	474	8 956	231	7 021
Wiesbaden.....	690 642	342 582	539 484	254 897	484 486	247 098	406 065	135 427	48 876	108 993	51 667	82 951
Wildungen, Bad.....	283 097	31 117	280 039	41 690	226 369	19 105	251 343	33 287	574	14 933	1 064	14 668
Wörishofen, Bad.....	298 453	51 384	269 868	48 633	282 487	47 432	302 773	27 402	4 679	18 766	5 248	18 321
C. 51 (47) Bäder und Kurorte zus. (in 1000).....	11 266	2 615	9 796	2 068	8 922	1 992	9 059	917	147	662	140	518
Zu (+) oder Abnahme (-) gegen die entsprechende Vorjahrszeit in vH.....	- 0,9	- 3,5	- 13,0	- 20,9	- 8,9	- 3,7	+ 1,5	- 31,2	- 12,0	- 27,8	- 4,8	- 21,8
Ahlbeck ¹⁹⁾	411 300		399 365		329 649		245 634	4 490		1 866		2 541
Arendsee.....	144 310		122 755		116 823		137 238	3 752		4 472		4 833
Bansin.....	147 515		177 683		175 056		176 094	3 238		4 881		1 838
Binz.....	284 771	6 397	269 085	332	238 805	200	224 450	17 924	7	9 398	1	6 713
Cranz ²⁰⁾	200 826		222 856		212 564		189 680	2 490		2 825		2 509
Helgoland ²¹⁾	87 116		73 480		84 613		93 125	(1 470)		(1 690)		(1 860)
Heringsdorf ²²⁾	301 341		208 786		179 250		96 063					290
Kolberg.....	521 502	63 823	385 166	29 317	296 770	42 540	373 433	4 115		7 062	314	1 488
Laboe.....	25 034		15 553		11 032		10 847	229		197		262
Misdroy.....	336 249		296 207		286 669		242 893	2 038		2 525		1 508
Norderney ²³⁾	388 558	17 380	332 107	4 659	309 323	17 973	283 239	6 144	5	5 786	106	2 608
Rauschen ²⁴⁾	169 019		140 733		125 083		124 418	4 437		2 831		4 175
Sellin.....	157 995	242	143 094	100	133 376	101	144 039	10 663		2 444		2 258
Stolpmünde.....	53 671	356	43 613	358	47 980	331	50 988	669	25	1 253	19	660
St. Peter-Ording.....	100 549		87 648		77 787		81 063	2 148		2 007		1 863
Swinemünde ²⁵⁾	317 700		285 409		277 892		285 283	12 716		15 822		12 039
Tönning ²⁶⁾	43 549		34 255		39 501		27 689					675
Travemünde ²⁷⁾	144 014	351	111 585	(629)	86 723	882	128 597	5 736	26	2 779	13	2 261
Warnemünde.....	289 415	8 351	323 747	5 321	335 594	1 526	389 107	181	86	8 009	67	5 928
Zinnowitz.....	171 472		165 471		189 453		212 967	1 392		2 257		2 192
D. 20 (18) Seebäder zu. (in 1000).....	4 296	97	3 809	41	3 554	64	3 517	84	0,1	78	0,5	58
Zu (+) oder Abnahme (-) gegen die entsprechende Vorjahrszeit in vH.....	- 10,0	+ 11,5	- 11,3	- 57,7	- 4,1	+ 66,1	- 3,7	- 5,6	- 48,6	- 7,1		- 25,6
A—D 145 (124) Orte zus. (in 1000).....	21 970	6 756	18 785	5 407	16 904	5 272	16 970	1 216	233	887	221	707
Zu (+) oder Abnahme (-) gegen die entsprechende Vorjahrszeit in vH.....	- 2,7	- 6,8	- 14,5	- 20,0	- 9,5	- 2,5	- 0,2	- 28,6	- 17,1	- 27,1	- 5,2	- 20,2

¹⁾ Ohne die Übernachtungen von Besuchsfremden in Privathaushaltungen. — ²⁾ Die Übernachtungen der Auslandsfremden werden erst seit dem Sommer 1933 festgestellt. — ³⁾ Die Zahl der Übernachtungen der Auslandsfremden für das S.-Hj. 1930 ist geschätzt.

⁴⁾ Im W.-Hj. 1931/32 beziehen sich die Übernachtungen der Auslandsfremden nur auf 3 Monate. — ⁵⁾ Die Zahl der Übernachtungen der Auslandsfremden im Sommer 1931 ist geschätzt. — ⁶⁾ Ab S.-Hj. 1932 ohne Krankenhaus usw.: vorher mit denselben. — ⁷⁾ Bis zum W.-Hj. 1932/33 einschl. der Kranken im Stadt Krankenhaus und der Besucher der Jugendherberge. — ⁸⁾ Einschl. der Übernachtungen der zu Beginn des Halbjahrs noch anwesenden Fremden. — ⁹⁾ Einschl. der Übernachtungen von Passanten mit nur einmaliger Übernachtung. — ¹⁰⁾ Seit dem W.-Hj. 1931/32 bis S.-Hj. 1932 einschl. der Übernachtungen von Passanten; vorher wurden die Übernachtungen

in den Halbjahren gezählt, in denen die Fremden ankamen, auch wenn sie über die Halbjahre ihrer Ankunft hinaus anwesend waren. — ¹¹⁾ Im S.-Hj. 1930 sind die Übernachtungen der Auslandsfremden geschätzt. — ¹²⁾ Die Angaben über die Sommerhalbjahre erstrecken sich auf die Zeit vom 15. Mai bis 15. Oktober, für die Winterhalbjahre vom 16. Oktober bis 14. Mai (Kurzeiten). — ¹³⁾ S.-Hj. 1930 und 1931: 1. Mai bis 30. September (Saison); W.-Hj. 1930/31: 1. Oktober bis 30. April. — ¹⁴⁾ Im S.-Hj. 1930 fanden die Passantenspiele statt. — ¹⁵⁾ Bis S.-Hj. 1931 einschl. Jugendherbergen; die Übernachtungen der Auslandsfremden im S.-Hj. sind geschätzt. — ¹⁶⁾ Im W.-Hj. 1931/32 war der Kurbetrieb geschlossen. — ¹⁷⁾ Für die S.-Hj. 1930 und 1931 einschl. Jugendherberge. — ¹⁸⁾ Einschl. Übernachtungen von Passanten; Übernachtungen der Auslandsfremden nur von Dauergästen. — ¹⁹⁾ Die Angaben betreffen die Zeit vom 1. Mai bis 30. September. — ²⁰⁾ 1. Mai bis 30. September (Saison). — ²¹⁾ 15. Mai bis 30. September (Saison); die Übernachtungen der Auslandsfremden für die S.-Hj. 1931 bis 1933 sind geschätzt. — ²²⁾ 1. Juni bis 30. September; für die S.-Hj. 1932 und 1933: 1. Mai bis 30. September (5 Monate). — ²³⁾ S.-Hj.: 1. Mai bis 30. September und W.-Hj.: 1. Oktober bis 30. April bis S.-Hj. 1931. — ²⁴⁾ 1. Juni bis 15. September (Saison). — ²⁵⁾ Im W.-Hj. 1931/32 liegen Angaben nur für 4 Monate vor. (Ohne Januar und Februar 1932.)

III. Land- und Forstwirtschaft

1. Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe

nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933*)

a. Zahl der Betriebe¹⁾

Länder und Landesteile	Gesamtzahl der Betriebe ¹⁾	Davon entfielen auf die Größenklassen nach der Betriebsfläche ²⁾ von										Von 100 Betrieben insges. entfielen auf die Größenklassen von				
		0,51 bis 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 10 ha	10 bis 20 ha	20 bis 50 ha	50 bis 100 ha	100 bis 200 ha	200 ha u. mehr	0,51 bis 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 20 ha	20 bis 100 ha	100 ha u. mehr		
		in 1000 ha														
Prov. Ostpreußen	136 143	19 370	26 257	29 428	29 905	20 134	6 938	2 308	1 803	14,2	19,3	43,6	19,9	3,0		
Stadt Berlin	2 172	1 034	405	278	282	134	16	6	17	47,6	18,6	32,8	6,0	1,1		
Prov. Brandenburg	157 317	40 065	32 282	28 335	28 121	20 705	4 972	1 091	1 746	25,5	20,5	35,9	16,3	1,8		
» Pommern	103 091	19 886	15 766	20 419	27 203	14 372	2 543	916	1 986	19,3	15,3	46,2	16,4	2,8		
» Grenz m. Posen-Westpr.	24 422	4 134	3 570	4 346	5 591	4 911	1 089	371	310	16,9	15,0	40,7	24,6	2,8		
» Niederschlesien	146 394	28 689	23 259	41 662	25 575	12 750	1 818	1 007	1 634	19,6	22,7	46,9	10,0	1,8		
» Oberschlesien	82 525	25 091	33 615	18 700	11 184	3 161	189	176	409	30,4	28,6	36,2	4,1	0,7		
» Sachsen	161 719	60 803	30 387	27 419	23 323	13 690	3 921	1 132	1 044	37,6	18,8	31,4	10,9	1,3		
» Schleswig-Holstein	64 137	9 614	12 170	9 834	12 513	15 311	3 774	527	394	15,0	19,0	34,8	29,8	1,4		
» Hannover	238 741	63 962	57 899	44 042	35 652	26 003	8 116	2 246	821	26,8	24,2	33,4	14,3	1,3		
» Westfalen	159 371	49 433	41 256	27 409	21 384	15 553	3 238	692	460	31,0	25,9	30,6	11,8	0,7		
» Hessen-Nassau	163 497	58 853	57 422	28 582	12 133	4 597	663	595	662	36,0	33,1	24,9	3,2	0,8		
Rheinprovinz ³⁾	216 387	66 849	66 039	47 091	23 782	9 165	1 828	904	729	30,9	30,5	32,8	6,1	0,7		
Hohenzollern	10 658	2 047	4 294	2 648	1 244	300	35	35	55	19,2	40,3	36,5	3,1	0,9		
Preußen ³⁾	1 666 574	449 830	404 721	330 193	257 892	160 776	39 140	12 006	12 016	27,0	24,3	35,3	12,0	1,4		
Südbayern	235 696	29 455	54 259	63 698	49 332	32 832	4 797	769	554	12,5	23,0	48,0	16,0	0,5		
Nordbayern	254 681	48 718	67 401	64 550	45 932	24 499	2 308	642	631	19,1	26,5	43,4	10,5	0,5		
Pfalz ³⁾	65 495	26 311	21 996	11 246	4 644	796	208	115	179	40,2	33,6	24,3	1,5	0,4		
Bayern ³⁾	555 872	104 484	143 656	139 494	99 908	58 127	7 313	1 526	1 364	18,8	25,8	43,1	11,8	0,5		
Sachsen	100 196	27 806	21 147	18 261	19 381	11 520	1 039	560	482	27,8	21,1	37,6	12,5	1,0		
Württemberg	217 660	66 548	77 129	43 069	20 489	8 552	833	456	584	30,6	35,4	29,2	4,3	0,5		
Baden	168 507	64 488	59 415	28 520	9 934	3 972	1 109	469	600	38,3	35,3	22,8	3,0	0,6		
Thüringen	100 619	37 206	24 478	17 721	13 367	6 276	781	422	368	37,0	24,3	30,9	7,0	0,8		
Hessen	85 281	30 769	26 574	18 000	7 574	1 605	300	216	243	36,1	31,2	30,0	2,2	0,5		
Hamburg	2 959	1 822	382	210	223	273	39	7	3	61,6	12,9	14,6	10,6	0,3		
Mecklenburg	46 211	13 707	9 356	6 578	6 994	6 364	1 610	335	1 267	29,7	20,2	29,4	17,3	3,4		
Oldenburg	43 593	8 142	10 896	9 577	8 101	5 287	1 309	222	59	18,7	25,0	40,6	16,1	0,6		
Braunschweig	26 737	13 010	4 505	3 541	3 064	1 865	461	149	142	48,7	16,8	24,7	8,7	1,1		
Bremen	1 341	366	250	227	207	261	29	—	1	27,3	18,6	32,4	21,7	0,0		
Anhalt	13 063	5 970	1 675	1 955	1 990	1 014	237	105	117	45,7	12,8	30,2	9,6	1,7		
Lippe	12 843	7 220	2 388	1 310	819	834	196	43	33	56,2	18,6	16,6	8,0	0,6		
Lübeck	981	304	186	126	97	145	95	16	12	31,0	19,0	22,7	24,5	2,8		
Schaumburg-Lippe	4 382	2 342	949	427	461	189	6	4	4	53,4	21,7	20,3	4,5	0,1		
Deutsches Reich ³⁾	5 046 819	834 014	787 707	619 209	450 501	267 660	54 497	16 536	17 295	27,4	25,8	35,1	10,6	1,1		
Dagegen 1925			837 524	600 652	405 442	259 157	55 270	16 762	18 932							

b. Betriebsfläche²⁾

Länder und Landesteile	Gesamte Betriebsfläche ²⁾	Davon entfielen auf die Größenklassen nach der Betriebsfläche ²⁾ von										Von 100 ha der gesamten Betriebsfläche entfielen auf die Größenklassen von				
		0,51 bis 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 10 ha	10 bis 20 ha	20 bis 50 ha	50 bis 100 ha	100 bis 200 ha	200 ha u. mehr	0,51 bis 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 20 ha	20 bis 100 ha	100 ha u. mehr		
		in 1000 ha														
Prov. Ostpreußen	3 450	23	87	211	419	619	472	310	1 309	0,7	2,5	18,3	31,8	46,9		
Stadt Berlin	36	1	1	2	4	4	1	1	22	3,1	3,3	16,0	13,5	64,1		
Prov. Brandenburg	3 514	45	104	202	398	626	327	147	1 665	1,3	2,9	17,1	27,1	51,6		
» Pommern	2 810	22	50	151	385	417	170	127	1 488	0,7	1,8	19,1	27,1	67,5		
» Grenz m. Posen-Westpr.	722	5	12	32	80	147	71	51	324	0,7	1,6	15,5	30,2	52,0		
» Niederschlesien	2 460	32	113	295	350	377	122	145	1 026	1,3	4,6	16,2	30,3	47,6		
» Oberschlesien	873	29	77	131	153	86	12	25	360	3,3	8,8	32,5	11,3	44,1		
» Sachsen	2 219	63	99	195	324	415	262	153	708	2,8	4,5	23,4	30,5	38,8		
» Schleswig-Holstein	1 307	11	38	70	181	477	244	70	216	0,9	2,9	16,2	55,1	21,9		
» Hannover	3 290	71	188	310	496	802	547	296	580	2,2	6,7	24,5	41,0	26,6		
» Westfalen	1 766	56	133	192	300	469	214	91	311	3,2	7,6	27,9	38,6	22,8		
» Hessen-Nassau	1 428	66	196	194	165	128	46	84	559	4,7	13,0	25,2	12,1	45,0		
Rheinprovinz ³⁾	1 900	77	216	327	321	264	126	124	445	4,0	11,4	34,1	30,5	30,0		
Hohenzollern	102	3	14	18	17	8	2	5	35	2,5	14,4	34,2	10,1	38,8		
Preußen ³⁾	25 877	504	1 318	2 330	3 593	4 839	2 616	1 629	9 048	1,9	6,1	22,9	28,8	41,3		
Südbayern	3 391	35	186	453	687	972	309	100	649	1,0	5,5	33,6	37,8	22,1		
Nordbayern	2 983	56	228	457	638	701	148	88	667	1,9	7,6	36,7	28,5	25,3		
Pfalz ³⁾	3 474	30	71	78	61	22	14	16	182	6,3	18,1	29,3	7,6	41,7		
Bayern ³⁾	6 848	121	485	988	1 386	1 695	471	204	1 498	1,8	7,1	34,7	31,6	24,8		
Sachsen	1 335	29	70	130	280	323	69	80	334	2,2	5,2	30,7	29,4	32,5		
Württemberg	1 715	77	253	297	283	239	57	62	447	4,5	14,8	33,8	17,2	29,7		
Baden	1 258	76	190	194	133	120	76	65	404	6,0	15,1	26,1	15,2	37,3		
Thüringen	1 024	39	79	124	187	177	52	62	304	3,8	7,8	30,3	22,3	35,8		
Hessen	645	34	87	124	100	44	21	31	204	5,2	13,5	34,8	10,1	36,4		
Hamburg	21	2	1	1	3	8	3	1	2	8,7	5,4	22,0	61,0	12,9		
Mecklenburg	1 412	16	30	48	99	210	101	47	861	1,1	2,1	10,4	42,1	64,3		
Oldenburg	549	10	36	68	112	163	85	29	46	1,8	6,5	32,8	25,2	13,7		
Braunschweig	324	12	15	25	43	57	31	21	120	3,0	4,5	21,0	27,2	43,5		
Bremen	16	0	1	2	3	8	2	—	0	2,5	5,0	28,6	62,6	1,3		
Anhalt	205	5	5	15	28	30	16	14	92	2,7	2,6	20,6	32,5	61,6		
Lippe	109	7	8	9	12	25	13	6	29	6,1	7,2	19,1	35,5	32,1		
Lübeck	22	0	1	1	1	5	6	3	5	1,4	2,8	10,0	61,8	34,0		
Schaumburg-Lippe	28	2	3	3	7	5	0	1	7	8,4	10,8	34,9	19,4	26,5		
Deutsches Reich ³⁾	41 388	934	2 582	4 359	6 270	7 948	3 619	2 255	13 421	2,3	6,2	25,7	27,9	37,9		

*) Vorl. Ergebnisse. — 1) Einschl. der Forst-, Gartenbau- und Weinbaubetriebe mit einer bewirtschafteten Bodenfläche von mehr als 0,5 ha. — 2) Unter Betriebsfläche ist die Gesamtfläche des Betriebes zu verstehen, also die land- und forstwirtschaftlich und gärtnerisch benutzten Flächen, Haus- und Hofflächen und die übrigen zum Betrieb gehörigen Flächen in eigener Bewirtschaftung des Betriebsinhabers. — 3) Ohne Saargebiet.

2. Die landwirtschaftlich benutzte Fläche nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933*)

Länder und Landesteile	Landw. benutzte Fläche ¹⁾ insges.	Davon entfielen auf die Größenklassen nach der Betriebsfläche ²⁾ von									Von 100 ha der landw. benutzten Fläche insges. entfielen auf die Größenklassen von				
		0,51 bis 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 10 ha	10 bis 20 ha	20 bis 50 ha	50 bis 100 ha	100 bis 200 ha	200 ha u. mehr	0,51 bis 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 20 ha	20 bis 100 ha	100 ha und mehr	
		in 1000 ha													
Prov. Ostpreußen	2 499	21	81	194	376	536	405	273	613	0,9	3,2	22,8	37,7	35,4	
Stadt Berlin	14	1	1	2	4	3	1	0	2	7,1	7,9	38,3	29,6	17,1	
Prov. Brandenburg	1 982	41	90	169	323	467	228	99	565	2,1	4,5	24,8	35,1	33,5	
» Pommern	1 929	21	47	140	348	357	139	104	773	1,1	2,4	25,4	25,7	45,4	
» Grenz m. Posen-Westpr.	410	4	11	29	70	116	52	37	91	1,1	2,6	24,0	41,0	31,3	
» Niederschlesien	1 588	29	103	267	299	302	98	114	376	1,8	6,5	35,6	25,2	30,9	
» Oberschlesien	588	27	73	124	143	78	10	21	112	4,6	12,4	45,3	15,0	22,7	
» Sachsen	1 602	60	93	181	294	351	203	118	502	3,7	5,8	29,7	34,6	26,2	
» Schleswig-Holstein	1 120	10	36	66	170	445	218	57	118	0,9	3,2	21,0	39,3	16,6	
» Hannover	2 061	67	175	275	403	586	351	134	92	3,2	8,5	32,8	44,5	11,0	
» Hessen-Nassau	1 121	51	116	161	244	354	128	38	29	4,5	10,4	36,1	43,1	6,9	
» Westfalen	754	64	178	184	149	104	25	24	26	8,4	23,7	44,2	17,1	6,6	
Rheinprovinz ³⁾	1 175	68	191	288	272	216	83	40	17	5,7	16,3	47,7	25,4	4,9	
Hohenzollern	59	2	14	17	15	7	1	1	2	3,8	23,2	53,9	13,4	5,9	
Preußen ³⁾	16 902	466	1 209	2 095	3 110	3 922	1 922	1 060	3 118	2,7	7,2	30,8	34,6	24,7	
Südbayern	2 182	30	165	391	558	725	200	51	62	1,4	7,6	43,5	42,4	5,1	
Nordbayern	1 702	51	202	377	484	459	74	30	25	3,0	11,9	50,6	31,3	3,2	
Pfalz ³⁾	247	27	66	72	56	16	5	2	3	11,0	26,6	51,5	8,8	2,1	
Bayern ³⁾	4 131	108	433	840	1 098	1 200	279	83	90	2,6	10,5	46,9	35,8	4,2	
Sachsen	918	26	64	117	247	274	58	64	68	2,9	7,0	39,6	36,2	14,3	
Württemberg	1 074	72	238	270	244	187	29	19	15	6,7	22,2	47,8	20,1	3,2	
Baden	676	73	181	175	108	71	29	15	24	10,8	26,8	41,9	14,8	5,7	
Thüringen	612	36	73	112	156	134	33	33	35	5,9	11,8	43,8	27,3	11,2	
Hessen	393	33	84	120	94	34	10	11	7	8,2	21,5	54,5	11,1	4,7	
Hamburg	17	2	1	1	3	7	2	0	1	9,5	5,9	24,2	63,8	6,6	
Mecklenburg	1 012	15	29	46	94	191	91	39	507	1,5	2,8	13,8	27,9	54,0	
Oldenburg	423	9	33	62	97	138	62	16	6	2,0	7,8	37,6	47,5	5,1	
Braunschweig	204	12	14	24	40	51	25	14	24	5,8	6,8	31,3	37,1	19,0	
Bremen	15	0	1	1	3	8	2	—	0	2,3	4,9	28,8	63,9	0,1	
Anhalt	141	5	5	14	26	27	13	11	40	3,7	3,6	28,4	28,4	35,9	
Lippe	69	6	7	8	10	21	10	4	3	9,0	10,2	25,0	45,0	10,8	
Lübeck	17	0	1	1	1	5	6	2	1	1,7	3,3	12,2	61,9	20,9	
Schaumburg-Lippe	20	2	3	3	6	4	1	0	1	10,9	14,3	46,5	24,6	3,7	
Deutsches Reich ³⁾ ..	26 624	865	2 376	3 889	5 337	6 274	2 572	1 371	3 940	3,3	8,9	34,7	33,2	19,9	

3. Zahl und Fläche der Forstbetriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933*)

Länder und Landesteile	Betriebe mit forstw. benutz. Fläche überh.	Forstw. benutzte Fläche ⁴⁾	Von der forstw. benutzten Fläche entfielen auf die Größenklassen nach d. Betriebsfläche ²⁾ von						Von 100 ha der forstw. benutzten Fläche entfielen auf die Größenklassen von					
			0,51 bis 5 ha	5 bis 20 ha	20 bis 100 ha	100 bis 500 ha	500 bis 1000 ha	1000 ha u. mehr	0,51 bis 5 ha	5 bis 20 ha	20 bis 100 ha	100 bis 500 ha	500 bis 1000 ha	1000 ha und mehr
			in 1000 ha											
Prov. Ostpreußen	30 191	708	1	16	73	61	45	512	0,1	2,3	10,3	8,7	6,4	72,3
Stadt Berlin	158	19	0	0	1	2	1	2	0,3	0,9	1,2	5,8	7,9	83,9
Prov. Brandenburg	55 955	1 345	10	83	212	106	123	811	0,7	6,2	15,8	7,9	2,2	60,2
» Pommern	24 279	697	1	19	49	64	116	448	0,1	2,7	7,0	9,2	16,7	64,3
» Grenz m. Posen-Westpr.	8 843	272	1	8	36	24	18	185	0,2	2,8	13,1	9,0	6,8	68,1
» Niederschlesien	43 072	746	6	52	72	112	112	392	0,8	7,0	9,6	15,0	15,0	53,6
» Oberschlesien	10 904	252	1	7	6	15	30	193	0,5	2,6	2,4	6,0	11,9	76,6
» Sachsen	32 268	555	4	33	104	71	60	283	0,7	5,9	18,7	12,7	10,9	51,1
» Schleswig-Holstein	9 877	114	1	4	20	20	13	56	0,9	3,3	17,7	17,6	11,4	49,2
» Hannover	41 751	688	4	30	162	142	39	311	0,6	4,4	23,6	20,7	5,6	45,1
» Westfalen	50 643	544	13	61	151	108	42	169	2,4	11,2	27,8	12,8	7,7	31,1
» Hessen-Nassau	25 648	635	4	19	37	152	75	348	0,7	3,9	6,9	33,9	11,8	54,4
Rheinprovinz ³⁾	89 890	652	24	66	75	220	75	192	3,7	10,2	11,4	33,8	11,5	29,7
Hohenzollern	4 774	40	1	2	2	14	7	14	2,5	5,6	6,2	33,9	16,7	36,1
Preußen ³⁾	428 253	7 267	71	400	999	1 110	757	3 930	1,0	5,5	13,7	15,3	10,4	54,1
Südbayern	127 474	1 017	19	149	301	93	41	414	1,8	14,7	29,6	9,2	4,0	40,7
Nordbayern	145 377	1 173	23	196	273	134	77	470	2,0	16,7	25,2	11,4	6,6	40,1
Pfalz ³⁾	21 310	212	5	8	12	35	30	122	2,5	3,7	5,5	16,6	14,1	57,6
Bayern ³⁾	294 161	2 402	47	353	586	262	148	1 006	1,7	14,7	24,4	10,9	6,1	41,9
Sachsen	32 520	367	4	33	46	45	29	210	1,1	8,9	12,6	12,2	7,9	57,3
Württemberg	74 702	600	15	55	70	127	79	254	2,5	9,2	11,6	21,2	13,1	42,4
Baden	45 638	551	9	38	86	148	72	198	1,7	6,9	15,6	26,8	13,1	35,9
Thüringen	30 614	378	6	35	52	60	21	204	1,6	9,3	13,7	15,9	5,3	54,2
Hessen	12 035	241	2	8	20	56	35	120	0,8	3,3	8,4	23,4	14,5	49,6
Hamburg	122	1	0	0	0	0	—	1	3,0	2,8	11,2	21,9	—	61,1
Mecklenburg	7 013	317	0	3	14	25	46	229	0,1	1,0	4,4	7,9	14,5	72,1
Oldenburg	7 409	63	1	5	17	11	0	29	1,5	7,5	26,5	17,6	0,5	46,4
Braunschweig	2 415	110	—	2	10	16	1	80	0,3	2,1	8,6	14,5	1,5	73,0
Bremen	34	0	0	0	0	0	—	—	5,5	20,0	18,9	55,6	—	—
Anhalt	1 485	60	0	2	5	5	—	46	0,2	2,6	8,7	7,5	3,5	77,5
Lippe	2 216	32	0	1	5	3	4	19	1,0	4,0	16,0	9,7	12,1	57,2
Lübeck	175	7	0	0	0	1	—	2	0,1	1,0	9,2	26,1	29,0	34,6
Schaumburg-Lippe	327	7	0	0	0	1	—	6	0,5	1,8	4,7	5,9	—	87,1
Deutsches Reich ³⁾ ..	939 119	12 400	156	935	1 910	1 870	1 195	6 334	1,3	7,5	15,4	15,1	9,6	51,1

*) Vorläufige Ergebnisse. — 1) Das ist Ackerland, Gartenland, Rebflächen, Wiesen, gute Wälder, geringe Weiden und Hutungen. — 2) S. Anm. 2 auf Seite 60. — 3) Ohne Saargebiet. — 4) Das ist Wald, Forst, Holzungen, auch Waldblößen, Buschland sowie Korbweidenflächen.

4. Die Hauptarten der Bodenbenutzung nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933*)

a. Die Betriebe mit Gartenland

Größenklassen nach der Betriebsfläche ¹⁾	Betriebe mit Gartenland überhaupt		Von den Betrieben hatten eine Gartenfläche von					
	Zahl	Fläche des Gartenlandes ha	unter 0,10 ha	0,10 bis 0,25 ha	0,25 bis 0,5 ha	0,5 bis 1 ha	1 bis 2 ha	2 ha und mehr
0,51 bis 1 ha	184 753	21 176	120 589	41 886	12 572	9 706	—	—
1 " 2 "	227 509	30 729	138 422	57 437	18 586	8 077	4 987	—
2 " 5 "	386 475	55 401	216 238	111 288	39 483	13 136	4 198	2 132
5 " 10 "	320 712	56 653	136 560	107 839	53 980	17 284	3 658	1 391
10 " 20 "	248 031	60 257	67 991	84 202	63 649	25 675	5 120	1 394
20 " 50 "	160 218	57 527	23 629	42 863	52 092	31 473	8 340	1 821
50 " 100 "	34 498	20 941	2 497	5 941	10 991	9 583	4 309	1 177
100 " 200 "	9 827	10 229	325	888	1 956	2 800	2 620	1 238
200 ha u. darüber	9 515	25 778	118	233	543	1 380	2 778	4 463
Zusammen	1 581 538	338 691	706 369	452 577	253 852	119 114	36 010	13 616

b. Die Betriebe mit Ackerland

Größenklassen nach der Betriebsfläche ¹⁾	Betriebe mit Acker- land überhaupt		Von den Betrieben hatten eine Ackerfläche von										
	Zahl	Fläche des Ackerlandes ha	unter 0,5 ha	0,5 bis 1 ha	1 bis 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 10 ha	10 bis 20 ha	20 bis 50 ha	50 bis 100 ha	100 bis 200 ha	200 bis 500 ha	500 ha und mehr
0,51 bis 1 ha	327 303	166 884	135 898	191 405	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 " 2 "	442 889	394 793	66 797	188 182	187 910	—	—	—	—	—	—	—	—
2 " 5 "	760 378	1 540 157	28 636	64 641	291 579	375 522	—	—	—	—	—	—	—
5 " 10 "	606 682	2 650 680	7 319	9 151	37 172	333 715	219 325	—	—	—	—	—	—
10 " 20 "	441 705	3 670 162	3 240	2 840	7 682	66 048	220 309	141 586	—	—	—	—	—
20 " 50 "	260 562	4 182 262	975	931	2 003	11 095	47 019	124 980	73 559	—	—	—	—
50 " 100 "	50 621	1 716 273	190	141	276	831	2 633	8 957	27 948	9 645	—	—	—
100 " 200 "	13 202	981 343	84	65	68	154	305	900	2 600	5 244	3 782	—	—
200 ha u. darüber	11 736	2 958 207	82	66	143	175	160	229	499	655	3 183	5 513	1 031
Zusammen	2 915 078	18 260 761	243 221	457 422	526 833	787 540	489 751	276 652	104 606	15 544	6 965	5 513	1 031

c. Die Betriebe mit Wiesen

Größenklassen nach der Betriebsfläche ¹⁾	Betriebe mit Wiesen überhaupt		Von den Betrieben hatten eine Wiesenfläche von									
	Zahl	Fläche der Wiesen ha	unter 0,5 ha	0,5 bis 1 ha	1 bis 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 10 ha	10 bis 20 ha	20 bis 50 ha	50 bis 100 ha	100 bis 200 ha	200 ha und mehr
0,51 bis 1 ha	178 417	47 715	154 284	24 133	—	—	—	—	—	—	—	—
1 " 2 "	317 777	156 779	175 952	110 653	31 172	—	—	—	—	—	—	—
2 " 5 "	646 038	625 596	135 991	229 409	229 467	51 171	—	—	—	—	—	—
5 " 10 "	540 458	914 215	43 930	97 991	211 015	177 728	9 794	—	—	—	—	—
10 " 20 "	402 903	1 124 739	12 858	35 796	104 136	196 757	50 000	3 356	—	—	—	—
20 " 50 "	242 412	1 175 009	2 590	8 539	30 695	102 256	76 513	20 617	1 202	—	—	—
50 " 100 "	46 864	366 441	268	793	2 993	12 766	16 954	10 670	2 304	96	—	—
100 " 200 "	12 487	150 295	78	183	562	2 139	3 670	3 724	1 914	197	20	—
200 ha u. darüber	12 320	467 010	63	121	319	1 011	1 344	2 553	4 278	1 795	632	204
Zusammen	2 399 676	5 027 799	526 014	507 618	610 359	543 848	158 275	40 920	9 698	2 088	652	204

d. Die Betriebe mit Weiden

Größenklassen nach der Betriebsfläche ¹⁾	Betriebe mit Weiden überhaupt		Von den Betrieben hatten eine Weidefläche von									
	Zahl	Fläche der Weiden ha	unter 0,5 ha	0,5 bis 1 ha	1 bis 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 10 ha	10 bis 20 ha	20 bis 50 ha	50 bis 100 ha	100 bis 200 ha	200 ha und mehr
0,51 bis 1 ha	18 666	4 986	15 450	3 216	—	—	—	—	—	—	—	—
1 " 2 "	56 960	26 405	33 823	16 591	6 546	—	—	—	—	—	—	—
2 " 5 "	159 774	130 067	57 684	49 833	39 581	12 676	—	—	—	—	—	—
5 " 10 "	178 694	251 497	35 643	41 810	55 527	40 692	5 022	—	—	—	—	—
10 " 20 "	185 639	474 193	16 529	26 156	47 777	70 077	22 053	3 047	—	—	—	—
20 " 50 "	153 794	859 935	5 645	9 914	21 442	49 359	42 734	20 934	3 766	—	—	—
50 " 100 "	39 389	466 496	428	1 014	2 549	6 847	10 146	11 746	6 036	623	—	—
100 " 200 "	11 270	227 918	82	147	539	1 526	1 918	2 680	3 527	689	162	—
200 ha u. darüber	10 790	487 513	40	100	267	757	1 192	1 883	3 273	2 273	761	244
Zusammen	814 976	2 925 010	165 324	148 781	174 228	181 934	83 065	40 290	16 602	3 585	923	244

*) Vorläufige Ergebnisse. — ¹⁾ Siehe Anmerkung 2 auf S. 60.

5. Die Bestellung des Ackerlandes mit den Hauptfruchtarten nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933*)

Größenklassen nach der Betriebsfläche ¹⁾	Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von											
	Roggen		Weizen		Gerste		Hafer		Kartoffeln		Zuckerrüben	
	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche ha
a. Deutsches Reich²⁾												
0,51 bis 2 ha ..	523 722	147 784	242 806	49 215	187 711	35 706	222 772	39 149	728 582	173 962	21 746	2 649
2 » 5 » ..	636 151	396 240	401 744	162 595	317 532	109 556	530 027	198 955	741 467	292 413	46 074	9 768
5 » 20 » ..	980 438	1 639 661	694 813	737 403	609 558	488 881	952 862	1 048 511	1 032 885	839 749	114 385	59 731
20 » 100 » ..	299 126	1 496 258	220 198	776 368	206 151	444 303	300 503	986 018	304 297	567 402	46 863	91 827
100 ha u. darüber ..	23 556	767 043	19 231	672 075	20 556	405 743	22 805	418 667	24 255	502 343	9 288	147 262
Zusammen	2 462 993	4 446 986	1 578 792	2 397 656	1 341 508	1 484 189	2 028 969	2 691 300	2 831 486	2 375 869	238 356	311 237

b. Länder und Landesteile

Prov. Ostpreußen	121 065	410 900	66 510	125 563	89 138	133 145	90 078	178 556	131 956	144 492	3 599	4 580
Stadt Berlin	782	3 408	152	468	157	320	532	1 159	1 013	1 920	4	0
Prov. Brandenburg	140 892	545 290	44 934	124 381	38 422	86 546	97 576	180 086	147 633	278 892	5 860	16 641
» Pommern	92 454	453 861	22 624	112 380	27 758	74 253	74 038	233 340	99 914	229 448	4 955	20 470
» Grenzmark Posen-Westpreußen	23 372	140 973	3 938	9 655	10 252	16 776	17 336	37 155	23 693	61 627	772	923
» Niederschlesien	135 027	325 076	78 902	197 826	64 648	101 469	114 467	171 738	141 041	181 656	24 080	43 100
» Oberschlesien	80 078	138 139	41 166	65 587	40 491	44 971	57 085	70 063	80 938	79 650	15 077	10 838
» Sachsen	132 306	265 299	101 662	259 958	90 864	152 573	102 942	163 034	155 708	179 714	34 780	77 258
» Schleswig-Holstein	42 261	118 795	16 891	76 965	13 858	33 802	42 010	122 266	48 101	24 154	1 731	1 535
» Hannover	214 715	386 099	68 498	104 438	42 682	46 822	164 668	208 086	233 512	155 094	20 446	28 560
» Westfalen	140 219	204 294	62 459	70 479	39 619	37 471	110 120	130 414	150 402	70 831	4 801	2 866
» Hessen-Nassau	151 042	129 969	94 494	69 776	46 394	23 350	127 390	108 694	157 695	73 494	4 997	3 167
Rheinprovinz ²⁾	174 094	159 728	109 575	121 693	69 793	42 711	148 375	148 694	198 366	105 323	18 275	22 270
Hohenzollern	2 269	783	9 465	9 250	8 431	5 228	7 419	5 628	9 788	4 195	259	44
Preußen²⁾	1 450 576	3 282 604	721 270	1 348 389	582 507	799 437	1 154 036	1 758 913	1 569 760	1 590 490	139 636	232 252
Südbayern	172 501	188 656	157 936	229 441	121 474	142 248	159 525	172 966	197 351	116 885	13 639	5 642
Nordbayern	220 134	241 146	155 391	152 354	158 215	168 831	169 921	157 700	239 265	166 430	9 587	4 901
Pfalz ²⁾	52 069	31 696	30 766	17 981	25 481	21 579	32 593	19 287	59 059	34 174	8 355	3 755
Bayern²⁾	444 704	461 498	344 093	399 776	305 170	332 658	362 039	349 953	495 673	317 489	31 561	14 298
Sachsen	86 900	170 002	53 943	109 522	34 381	35 202	77 833	129 502	92 047	100 058	2 401	5 539
Württemberg	88 885	28 947	188 591	165 654	164 810	92 396	129 408	84 751	198 882	66 641	19 816	5 466
Baden	113 469	41 184	113 404	71 209	101 867	43 054	87 485	39 376	159 622	59 070	11 045	3 074
Thüringen	81 985	71 492	64 785	88 561	58 317	57 664	70 566	77 036	94 946	61 272	5 135	5 395
Hessen	70 908	47 527	45 197	36 638	51 800	36 301	53 539	38 232	81 713	47 952	10 306	5 820
Hamburg	719	1 785	334	753	113	147	745	1 771	697	343	—	—
Mecklenburg	42 415	205 898	10 554	90 467	11 341	44 389	29 911	124 333	44 515	71 767	2 341	13 421
Oldenburg	34 539	64 473	4 631	7 985	6 488	7 696	28 545	34 884	37 352	19 139	4 053	782
Braunschweig	20 784	26 217	16 122	40 120	11 802	13 812	14 611	23 693	25 203	17 142	7 890	14 718
Bremen	827	1 003	79	68	86	67	696	806	1 027	275	—	—
Anhalt	9 703	25 311	7 204	23 073	8 317	16 598	7 032	13 682	12 460	16 971	3 369	9 539
Lippe	11 717	11 974	6 111	11 667	3 684	3 816	8 931	9 644	12 513	5 235	652	822
Lübeck	713	3 031	272	1 358	164	461	575	2 204	816	678	—	—
Schaumburg-Lippe	4 149	4 040	2 202	2 416	661	491	3 017	2 520	4 260	1 347	151	111

6. Die Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933*)

Größenklassen nach der Betriebsfläche ¹⁾	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe im ganzen		davon haben						Fläche des sonstigen Landes			Von 100 ha der Betriebsfläche entfallen auf		
			eigenes Land		gepachtetes Land		Deputatland		eigenes Land	gepachtetes Land	Deputat- und sonstiges Land			
	Zahl der Betriebe	Betriebsfläche ha	Zahl der Betriebe	Fläche des eigenen Landes ha	Zahl der Betriebe	Fläche des gepachteten Landes ha	Zahl der Betriebe	Fläche des Deputatlandes ha						
0,51 bis 1 ha	359 863	263 987	300 471	174 259	164 334	76 773	14 090	6 508	6 447	66,0	29,1	4,9		
1 » 2 »	474 151	670 100	421 261	464 375	241 654	180 044	10 453	8 162	17 519	69,3	26,9	3,8		
2 » 5 »	787 707	2 582 358	734 342	1 923 829	448 859	604 188	6 274	8 069	46 272	74,5	23,4	2,1		
5 » 10 »	619 209	4 359 236	595 281	3 557 257	328 824	761 877	1 068	2 495	37 607	81,6	17,5	0,9		
10 » 20 »	450 501	6 270 198	434 928	5 493 449	180 523	742 310	—	—	34 439	87,6	11,8	0,6		
20 » 50 »	267 060	7 947 647	256 658	7 276 543	69 236	650 740	—	—	20 364	91,5	8,2	0,3		
50 » 100 »	54 497	3 618 989	51 360	3 276 232	12 540	334 506	—	—	8 251	90,5	9,3	0,2		
100 » 200 »	16 536	2 255 161	14 911	1 947 799	4 086	301 719	—	—	5 643	86,3	13,4	0,3		
200 » 500 »	10 593	3 310 301	9 284	2 818 016	2 521	482 762	—	—	9 523	85,1	14,6	0,3		
500 » 1000 »	3 911	2 691 517	3 600	2 429 490	789	255 647	—	—	6 280	90,3	9,5	0,2		
1000 ha u. darüber	2 791	7 418 797	2 769	7 352 651	248	54 889	—	—	11 257	99,1	0,7	0,2		
Zusammen	3 046 819	41 388 291	2 824 865	36 713 900	1 453 614	4 445 455	31 885	25 234	203 702	88,7	10,7	0,6		

*) Vorläufige Ergebnisse. — 1) Siehe Anmerkung 2 auf S. 60 — 2) Ohne Saargebiet.

7. Das Personal der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933*)

Größenklassen nach der Betriebsfläche ¹⁾	Länder und Landesteile	Betriebsinhaber und ihre Familienangehörigen					Familienfremde Arbeitskräfte						
		Gesamtzahl der in den Haus- haltungen land- und forstwirt- schaftlicher Betriebe über 0,5 ha lebenden Familien- angehörigen einschl. Betriebs- inhaber zus.	davon waren				Gesamtzahl der vollbeschäftigten über 14 Jahre alten familienfremden Arbeitskräfte zus. davon weiblich	davon waren			Gesamt- zahl der nicht- ständig beschäftig- ten über 14 Jahre alten fa- milien- fremden Arbeits- kräfte zus.		
			Inhaber der Betriebe		über 14 Jahre alte Familien- angehörige			Ver- walt., Auf- sichts- und Rechn.- Per- sonal zus.	Gesinde	Tage- löhner, Arbeiter, Guts- hand- werker usw. zus.			
			im Haupt- beruf	im Neben- beruf	zus.	davon weiblich						zus.	davon weiblich
a. Deutsches Reich²⁾													
0,51 bis 2 ha		3 327 112	209 244	622 543	1 602 563	1 101 914	55 638	23 567	3 973	22 486	29 179	32 961	
2 „ 5 „		3 483 966	533 584	253 202	1 762 685	1 176 182	87 946	40 749	4 098	54 963	28 885	58 348	
5 „ 10 „		2 977 297	566 059	52 236	1 554 951	1 021 408	148 463	64 187	3 970	116 552	27 941	88 433	
10 „ 20 „		2 279 627	433 468	15 115	1 225 330	790 564	298 432	120 988	5 520	256 012	36 900	142 588	
20 „ 50 „		1 376 657	257 922	5 481	761 694	481 642	496 357	186 933	9 311	407 950	79 096	170 853	
50 „ 100 „		252 518	49 483	2 143	140 669	88 953	245 092	85 431	8 510	134 800	101 782	80 818	
100 „ 200 „		53 748	11 920	1 349	28 397	18 870	172 340	58 689	10 647	38 110	123 583	48 380	
200 ha u. darüber		33 375	9 112	1 692	14 748	10 944	547 471	132 679	49 379	36 553	461 539	185 768	
Zusammen		13 784 300	2 070 792	953 761	7 091 037	4 690 477	2 051 739	713 223	95 408	1 067 426	888 905	808 149	
b. Länder und Landesteile													
Prov. Ostpreußen ...		642 851	108 460	27 128	321 258	217 834	186 956	49 982	7 016	64 712	115 228	67 688	
Stadt Berlin		7 065	1 259	814	3 931	2 711	5 213	1 617	237	1 397	3 579	2 384	
Prov. Brandenburg ...		634 552	101 855	53 985	335 444	230 562	162 359	50 372	8 324	58 903	95 132	77 803	
» Pommern		461 014	74 865	27 600	239 227	161 863	154 500	33 006	7 199	46 894	100 407	57 800	
» Grenzmark													
» Posen-Westpr.		111 865	18 261	6 031	57 546	38 814	27 021	7 244	1 283	8 948	16 790	14 069	
» Niederschlesien		617 813	106 865	38 247	303 812	210 459	166 983	74 039	7 899	55 561	103 523	40 903	
» Oberschlesien ...		407 727	53 583	29 177	189 842	125 333	47 315	23 295	2 506	16 176	28 633	23 757	
» Sachsen		662 875	88 415	72 322	349 728	239 837	158 102	61 352	7 595	54 624	95 883	68 545	
» Schlesw.-Holst.		258 475	47 201	16 602	125 588	87 656	67 065	21 476	2 509	45 070	19 486	15 845	
» Hannover		1 077 349	155 508	81 260	548 321	364 807	143 253	53 263	4 745	100 357	38 151	70 830	
» Westfalen		855 049	89 767	68 106	451 581	277 734	88 648	33 194	4 218	65 212	19 218	35 644	
» Hessen-Nassau		762 967	92 823	69 423	410 308	264 327	46 339	16 683	3 235	29 371	13 733	37 877	
Rheinprovinz ²⁾		1 045 003	150 135	66 269	561 277	350 683	86 891	23 139	4 610	56 595	25 686	35 741	
Hohenzollern		44 938	8 332	2 261	22 106	15 139	2 223	651	202	1 623	398	1 163	
Preußen ²⁾		7 589 544	1 097 329	559 225	3 919 969	2 587 759	1 342 868	449 315	61 578	605 443	675 847	550 049	
Landesteil Südbayern		1 164 343	195 077	37 473	582 387	379 998	163 511	71 239	4 855	138 258	20 398	29 575	
» Nordbayern		1 223 515	195 161	56 748	625 209	410 915	93 925	40 887	4 243	72 275	17 407	29 812	
» Pfalz ²⁾		278 797	42 642	22 199	149 379	95 765	17 376	5 463	1 060	10 577	5 739	17 237	
Bayern ²⁾		2 666 655	432 880	116 420	1 356 975	886 678	274 812	117 589	10 158	221 110	43 544	76 624	
Sachsen		395 579	65 310	33 103	204 972	141 481	103 459	43 485	4 356	58 588	40 515	31 491	
Württemberg ...		927 204	158 180	59 480	467 506	316 981	64 972	20 540	5 868	47 674	11 430	22 683	
Baden		762 317	119 083	49 424	384 756	256 503	40 302	10 696	3 091	26 805	10 406	19 436	
Thüringen		418 526	54 250	44 892	224 680	144 623	46 742	17 276	2 460	22 982	21 300	21 225	
Hessen		379 388	55 926	28 342	208 532	137 036	28 397	10 210	675	19 202	8 520	23 760	
Hamburg		12 122	2 340	605	6 688	4 319	2 278	659	73	1 626	579	685	
Mecklenburg ...		186 343	28 364	17 329	92 102	64 394	74 301	14 277	3 975	26 637	43 689	24 645	
Oldenburg		206 823	30 909	12 487	100 150	66 031	23 092	8 985	764	17 895	4 433	6 921	
Braunschweig ...		103 454	11 400	14 918	52 821	37 143	22 267	9 082	943	8 229	13 095	14 775	
Bremen		5 568	930	400	3 133	2 042	1 481	538	63	1 098	320	227	
Anhalt		51 492	6 124	6 781	26 613	18 572	16 688	6 853	862	4 130	11 696	6 705	
Lippe		56 561	5 565	7 209	29 480	18 904	6 866	2 364	397	3 998	2 471	4 598	
Lübeck		4 708	633	348	2 895	1 350	1 539	493	92	775	672	873	
Schaumb.-Lippe		18 016	1 569	2 798	9 765	6 661	1 675	861	53	1 234	388	3 452	
Deutsches Reich ²⁾		13 784 300	2 070 792	953 761	7 091 037	4 690 477	2 051 739	713 223	95 408	1 067 426	888 905	808 149	

*) Vorläufige Ergebnisse. — 1) Siehe Anm. 2) auf S. 60. — 2) Ohne Saargebiet.

8. Maschinenverwendung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Deutschen Reich nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933*)

Größenklassen nach der Betriebsfläche ¹⁾	Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe ²⁾ , die in der Zeit von Juli 1932 bis Juni 1933 benutzten													
	Elektromotoren		Dampf- kraft- ma- schinen	Leicht- und Schwer- ölmo- toren	Dampf- pflüge	Motor- schlepper u. Motor- pflüge mit mehr als 16 PS	Klein- schlepper (einschl. Motor- mähasch.) bis 16 PS	Sä- ma- schinen	Dün- ger- streu- ma- schinen	Hack- ma- schinen mit Steu- erung	Mähmaschinen für Gras u. Getreide		Heu- wend.u. Rechen für Ge- spann- zug	Kar- toffel- ernte- ma- schinen
	über- haupt	mit 6 und mehr PS									über- haupt	dar. Selbst- binder		
0,51 bis 2 ha	33 378	3 026	820	1 830	10	239	897	6 948	233	530	4 353	239	865	1 034
2 » 5 »	185 633	10 902	2 592	9 437	35	353	1 068	43 488	1 991	3 240	66 540	1 299	11 639	13 895
5 » 20 »	540 740	87 852	7 646	39 313	106	887	1 729	369 299	44 458	44 744	572 109	53 855	209 192	168 633
20 » 50 »	188 187	86 586	4 881	21 041	71	2 323	897	181 856	63 186	41 789	234 781	71 470	156 518	111 811
50 » 100 »	39 154	27 511	2 666	5 270	84	3 731	521	42 908	24 412	16 152	48 231	24 615	37 867	30 597
100 » 200 »	10 611	7 904	2 293	1 417	168	3 787	312	12 160	9 298	7 075	12 757	8 805	10 964	9 923
200 ha u. darüb.	9 556	7 232	5 829	2 092	921	6 564	597	11 033	10 087	8 784	11 121	9 526	10 321	7 827
Zusammen	1 008 259	231 013	26 727	80 010	1 395	17 884	6 021	667 692	153 665	122 314	949 892	169 809	437 366	343 720

Größenklassen nach der Betriebsfläche ¹⁾	Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe ²⁾ , die in der Zeit von Juli 1932 bis Juni 1933 benutzten													
	Dresch- maschinen		Stroh- binder- und Stroh- pressen	Saatgut- reini- gungs- Anlagen mit Kraft- antrieb	Schrotmühlen		Hack- sel- ma- schinen	Kreis- sägen u. a. Säge- ma- schinen	Melk- ma- schinen	Milch- zenti- fugen	Masch. Tief- kühl- anlagen für Milch	Futter- silos	Höhen- förder., Greifer- aufzüge und Gebläse	Last- kraft- wagen
	mit Kraft- antrieb	mit Göpel- antrieb			über- haupt	davon zur Herstel- lung von Ba- schrot								
0,51 bis 2 ha	43 645	4 466	7 665	931	4 869	294	151 613	9 895	323	170 077	288	143	184	1 988
2 » 5 »	169 524	41 375	18 316	4 299	34 636	1 281	447 637	56 982	945	361 783	719	543	2 445	2 047
5 » 20 »	514 060	160 442	76 310	13 911	234 213	5 222	862 265	228 667	3 207	632 236	1 976	4 110	25 106	2 767
20 » 50 »	183 853	32 772	45 109	5 580	131 251	3 820	240 237	107 596	4 792	167 339	1 690	3 989	16 240	936
50 » 100 »	40 490	3 765	13 699	1 642	32 349	1 346	46 854	27 698	1 766	30 078	1 016	1 950	5 514	389
100 » 200 »	11 333	540	5 655	1 217	9 600	364	12 422	8 086	470	7 531	779	1 237	2 995	268
200 ha u. darüb.	10 471	193	7 689	3 125	9 560	330	11 221	8 776	182	5 352	1 069	1 795	6 085	679
Zusammen	973 376	243 553	174 443	30 705	456 478	12 657	1 772 249	447 700	11 685	1 374 396	7 537	13 767	58 569	9 074

*) Vorläufige Ergebnisse. — 1) S. Anm. 2) auf Seite 60. — 2) Einschl. der Weinbau-, Gartenbau- und Forstbetriebe.

9. Weinbaubetriebe *) nach der landw. Betriebszählung von 1925

(Band 411 der Statistik des Deutschen Reichs)

Größen- klassen nach der Weinbau- fläche	Weinbau- betriebe		Fläche dieser Betriebe						Weinbau- betriebe		Fläche dieser Betriebe					
			Gesamt- fläche		Weinbau- fläche		sonstige landw. be- nutzte Fläche				Gesamt- fläche		Weinbau- fläche		sonstige landw. be- nutzte Fläche	
	Gesamt- zahl	vH	ha	vH	ha	vH	ha	vH	Gesamt- zahl	vH	ha	vH	ha	vH	ha	vH
Deutsches Reich **)																
unter 20 Ar...	98 614	52,0	215 325	34,6	9 585	14,5	185 000	38,9	15 121	40,6	28 155	20,0	1 486	9,2	21 745	24,6
0,2 bis 1 ha...	79 788	42,0	279 752	44,9	33 813	51,2	219 890	46,3	19 233	51,7	63 310	46,4	8 145	50,5	43 785	49,5
1 » 2 » ...	8 656	4,6	64 400	10,4	11 064	16,7	43 522	9,1	2 090	5,6	21 212	15,5	2 649	16,4	12 426	14,1
2 ha u. mehr	2 700	1,4	63 081	10,1	11 612	17,0	27 527	5,8	781	2,1	23 877	17,5	3 846	23,9	10 434	11,8
Zusammen	189 758	100	622 558	100	66 074	100	475 939	100	37 225	100	136 554	100	16 126	100	88 390	100
Bayern **)																
unter 20 Ar...	16 138	43,6	47 843	34,5	1 634	9,7	41 487	38,6	19 455	51,7	38 543	36,1	1 486	18,7	34 141	40,2
0,2 bis 1 ha...	16 978	45,9	60 497	43,6	7 505	44,5	49 024	45,6	17 263	45,9	57 752	54,1	7 512	63,3	46 258	54,4
1 » 2 » ...	2 952	8,0	14 965	10,8	3 842	22,7	10 168	9,5	846	2,2	5 816	5,4	1 119	10,2	3 810	4,5
2 ha u. mehr	908	2,5	15 322	11,1	3 897	23,1	6 758	6,3	80	0,2	4 681	4,4	307	2,8	799	0,9
Zusammen	36 976	100	138 627	100	16 878	100	107 437	100	37 644	100	106 792	100	10 999	100	85 008	100
Baden																
unter 20 Ar...	38 300	70,7	81 548	55,4	3 331	33,7	70 136	60,3	9 192	40,0	17 804	20,1	1 038	8,7	16 273	21,7
0,2 bis 1 ha...	15 232	28,1	53 028	36,1	5 370	54,4	42 012	36,1	10 770	46,9	42 896	48,4	5 160	43,3	37 095	40,4
1 » 2 » ...	475	0,9	4 952	3,1	590	6,0	2 513	2,2	2 262	9,8	17 064	19,3	3 825	23,7	14 002	18,6
2 ha u. mehr	156	0,3	7 567	5,4	581	6,0	1 607	1,4	756	3,3	10 814	12,2	2 898	24,3	7 725	10,3
Zusammen	54 163	100	147 095	100	9 872	100	116 268	100	22 980	100	88 578	100	11 921	100	75 095	100
Hessen																
unter 20 Ar...	38 300	70,7	81 548	55,4	3 331	33,7	70 136	60,3	9 192	40,0	17 804	20,1	1 038	8,7	16 273	21,7
0,2 bis 1 ha...	15 232	28,1	53 028	36,1	5 370	54,4	42 012	36,1	10 770	46,9	42 896	48,4	5 160	43,3	37 095	40,4
1 » 2 » ...	475	0,9	4 952	3,1	590	6,0	2 513	2,2	2 262	9,8	17 064	19,3	3 825	23,7	14 002	18,6
2 ha u. mehr	156	0,3	7 567	5,4	581	6,0	1 607	1,4	756	3,3	10 814	12,2	2 898	24,3	7 725	10,3

*) Über den Umfang der Rebflächen und der Weinstockserträge siehe Übersicht 22, Seite 86. — **) Ohne Saargebiet.

10. Landwirtschaftliche und forstwirtschaftliche Ländereien in Staats- und Gemeinde-eigentum nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1933 *)

Länder und Landesteile	Land- und forstwirtschaftliche Ländereien in staatlichem Eigentum					Land- und forstwirtschaftliche Ländereien im Eigentum von Gemeinden, Realgemeinden usw.						
	überhaupt	davon				überhaupt	davon					
		Staatsforsten		Landw. Betriebe, Domänen, Staatsgüter usw.			Sonstige Flächen	selbständige land- forstw. und gärtner. Betriebe	zu gemeinsamer Nutzung bestimmte		Sonstige Flächen	
		Zahl der Betriebe	Gesamtfläche ha	Zahl der Betriebe	Gesamtfläche ha				Zahl der Betriebe	Gesamtfläche ha		Waldflächen ha	Weiden u. Hutungen ha
Prov. Ostpreußen	587 418	78	508 769	118	59 028	19 621	51 985	408	34 898	2 484	1 698	12 905
Stadt Berlin	108	—	—	7	100	8	53 796	47	49 069	—	—	4 727
Prov. Brandenburg	524 887	78	471 839	85	43 997	9 051	126 305	531	93 225	8 850	1 537	22 693
» Pommern	328 684	48	267 922	145	50 616	10 146	116 188	686	80 614	5 271	2 728	27 575
» Grenz- u. Posen-Westpr.	149 410	20	140 790	17	8 533	87	19 437	64	10 775	1 332	146	7 184
» Niederschlesien	109 718	19	91 616	58	15 981	2 121	131 036	443	75 360	37 207	820	17 649
» Oberschlesien	115 390	17	103 187	29	10 607	1 596	18 986	80	8 867	1 081	327	8 711
» Sachsen	238 737	44	191 545	99	42 068	5 124	93 240	567	44 389	15 452	2 813	50 586
» Schleswig-Holstein	45 338	9	32 193	35	4 226	8 919	19 451	198	5 123	892	1 826	11 610
» Hannover	315 309	79	254 361	183	30 810	30 138	121 541	949	46 749	44 549	7 447	22 796
» Westfalen	54 840	16	51 615	16	1 468	1 757	92 247	736	55 939	13 239	4 298	18 771
» Hessen-Nassau	286 208	118	265 060	90	12 223	8 925	303 231	881	156 982	92 633	18 256	35 360
Rheinprovinz ¹⁾	136 995	35	133 606	41	2 245	1 144	350 879	1 648	208 185	72 811	14 783	55 100
Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	24 822	93	15 362	5 489	1 336	2 635
Preußen ¹⁾	2 893 042	561	2 512 503	923	281 902	98 637	1 523 144	7 331	885 537	301 290	58 015	278 302
Landesteil Südbayern	423 413	115	417 345	42	4 442	1 626	115 914	1 205	30 230	47 974	18 747	18 963
» Nordbayern	410 519	165	407 552	12	2 531	436	285 719	1 443	126 102	81 411	36 223	41 983
» Pfalz ¹⁾	113 485	47	112 666	4	582	237	95 540	410	76 277	8 627	463	10 173
Bayern ¹⁾	947 417	327	937 563	58	7 555	2 299	497 173	3 058	232 609	138 012	55 433	71 119
Sachsen	182 900	79	174 577	40	7 099	1 314	53 965	589	38 510	128	76	15 251
Württemberg	208 606	137	202 907	74	5 241	458	266 612	1 704	189 035	24 842	11 568	41 167
Baden	115 738	74	98 790	27	3 112	13 836	307 903	1 421	162 921	94 740	11 795	38 447
Thüringen	196 648	79	169 666	105	22 012	4 970	95 832	2 206	50 021	25 792	3 373	16 646
Hessen	81 240	60	79 021	22	2 162	57	125 997	722	102 125	125	722	23 025
Hamburg	5 255	1	1 016	243	3 893	346	663	9	113	—	204	346
Mecklenburg	305 843	45	180 772	290	116 660	8 411	97 132	175	38 916	3 454	9 171	45 591
Oldenburg	39 806	8	28 839	91	4 412	6 555	11 325	88	4 808	3 075	224	3 218
Braunschweig	100 913	30	75 668	70	25 245	—	17 882	782	6 243	6 138	1 210	4 191
Bremen	—	—	—	—	—	—	1 490	9	320	—	44	1 126
Anhalt	65 711	11	39 883	58	19 662	6 166	5 216	40	1 552	31	53	3 580
Lippe	19 507	6	14 805	22	2 391	2 311	4 386	24	3 286	102	22	976
Lübeck	6 537	5	3 465	36	2 694	378	74	1	4	—	9	61
Schaumburg-Lippe	4 278	1	3 750	3	263	265	380	12	262	30	10	78
Deutsches Reich ¹⁾	5 173 531	1 424	4 523 225	2 062	504 303	146 003	3 009 174	18 171	1 716 262	597 759	152 029	543 124

*) Vorläufige Ergebnisse. — ¹⁾ Ohne Saargebiet.

11. Binnen- und Küstenfischereibetriebe nach der landw. Betriebszählung von 1925

(Band 411 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder und Landesteile	Zahl der Betriebe	davon ohne		Fläche d. Fischereibetriebe			Auf 1 qkm der vermessenen Gesamtfläche jedes Landes entfallende abbläbende Fischeteiche	Von den Betriebsinhabern sind im Hauptberufe Fischer (W. 5)	Zahl der vorwiegend oder ausschließlich im Fischereibetrieb beschäftigten Personen		Zahl der Wasserfahrzeuge zum Fischfang			
		Fischereipersonal	landw. oder forstw. ben. Fläche	in Privateigentum ²⁾ befindliche		landw. benutzte Fläche			überb.	davon weibl.	mit Kraftantrieb	Segelschiffe	sonstige Fischerboote	
				abbläb- bare Fischeteiche	andere Fischgewässer									überb.	mit Kraftantrieb	Segelschiffe	sonstige Fischerboote
		Betriebe	vH	Betriebe	ha	ha			ha	Ar	überb.	mit Kraftantrieb	Segelschiffe	sonstige Fischerboote
Deutsches Reich ¹⁾	35 747	31 506	88,1	929	59 919	179 596	1 664 840	12,78	2 512	7 721	511	216	99	6 654
Preußen ¹⁾	15 885	13 271	83,5	642	38 440	151 384	1 139 968	13,13	1 713	5 187	364	62	62	4 990
Bayern ¹⁾	8 750	8 085	92,4	76	9 839	5 729	144 214	12,96	259	913	79	17	2	422
Sachsen	3 893	3 795	97,5	13	6 525	506	133 179	43,52	28	193	10	—	—	34
Württemberg	1 437	1 299	90,4	28	787	624	14 337	4,03	77	233	14	41	1	89
Baden	952	703	73,8	7	195	428	4 453	1,30	94	338	14	69	—	199
Thüringen	3 084	3 046	98,8	—	2 168	265	62 988	18,45	9	47	4	—	—	9
Hessen	382	337	88,2	17	123	47	1 340	1,60	42	57	1	1	—	38
Hamburg	86	25	29,1	61	6	10	304	1,35	59	84	—	5	22	42
Mecklenburg	681	423	62,1	71	951	18 621	130 842	5,92	181	546	21	18	7	730
Übrige deutsche Länder	597	522	87,4	14	385	1 982	33 215	6,10	50	123	4	3	5	101

a. Binnenfischereibetriebe

Deutsches Reich	6 752	102	1,5	2 982	—	—	5 802	—	6 170	10 625	1 474	535	1 820	5 016
-----------------	-------	-----	-----	-------	---	---	-------	---	-------	--------	-------	-----	-------	-------

b. Küstenfischereibetriebe

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Die Fläche der kommunalen und fiskalischen Gewässer wurde nicht erfaßt.

12. Siedlungstätigkeit

auf Grund des Reichssiedlungsgesetzes vom 11. August 1919

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1933, IV und 1934, III)

a. Gründung von Siedlerstellen im Deutschen Reich 1919 bis 1933

Art der Siedlung	1933	1932	1931	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1919/23	1919/33
a. Neusiedlerstellen												
Insgesamt Zahl	4 914	9 046	9 082	7 441	5 545	4 253	3 372	1 906	1 785	2 797	12 230	62 371
Gesamtfläche..... ha	60 297	101 926	99 624	79 833	61 213	50 616	36 704	25 490	15 785	26 374	104 545	662 407
b. Anliegerstellen mit Landzulagen zu Eigentum¹⁾												
Insgesamt Zahl	8 480	9 436	11 795	7 378	6 592	5 552	4 362	3 552	4 026	4 838	38 616	104 627
Gesamtfläche der Landzulagen..... ha	17 047	12 767	24 618	15 862	10 531	6 816	5 700	4 514	4 462	6 634	45 194	159 145

b. Gesamtergebnisse 1919 bis 1933

Länder und Landesteile	Erwerb u. Bereitstellung von Siedlungsland						Gründung von Siedlerstellen						
	insgesamt ha	davon Moor- und Ödland ha	Von dem erworbenen und bereitgestellten Siedlungsland stammten aus			vH des bereit-zustellenden Siedlungslandes wurden erworben ²⁾	Neusiedlerstellen				Anliegerstellen ²⁾ mit Landzulagen zu Eigentum		
			Staatsdomänen u. Reichsbesitz ha ²⁾	großen Gütern (über 100 ha) ha ²⁾	sonstigen Besitzung. (unter 100 ha) ha ²⁾		insgesamt		davon auf Moor-u. Ödland		Ge-samt-zahl	Fläche der Land-zulagen ha	
							Zahl	Fläche ha	Stellen über 2 ha	Zahl			Stellen über 2 ha
Prov. Ostpreußen	193 539	1 475	15 259	170 740	6 205	58,1	12 317	144 170	11 053	76	73	7 684	25 494
" Brandenburg ⁴⁾ ..	114 555	89	10 545	99 999	3 942	46,1	8 231	69 888	4 631	9	9	3 729	7 179
" Pommern	178 168	301	15 023	161 393	1 684	51,7	8 734	130 858	7 975	30	30	6 155	16 151
" Grenz- u. Posen- Westpreußen...	31 717	2	3 910	26 775	1 032	54,4	1 533	25 797	1 403	2	2	759	2 352
" Niederschlesien	112 031	47	3 452	105 548	3 030	57,3	5 945	51 747	3 765	3	1	28 619	41 494
" Oberschlesien ..	64 843	15	5 909	57 808	1 124	107,2	3 323	28 723	2 347	30	30	15 442	16 553
" Sachsen	22 839	—	3 461	15 391	3 987	12,7	2 446	12 666	671	—	—	6 275	7 519
" Schlesw.-Holst..	80 997	1 808	4 474	46 322	28 675	88,1	5 090	68 712	4 074	218	211	1 068	3 593
" Hannover	52 530	27 879	5 093	10 032	13 947	.	3 722	32 954	2 998	2 431	2 181	1 945	4 256
" Westfalen	8 769	2 321	476	2 834	3 375	.	1 070	4 884	512	175	126	1 005	1 085
" Hessen-Nassau ..	7 685	74	3 027	1 851	2 746	.	469	1 680	97	99	—	8 419	3 626
Rheinprovinz.....	5 077	199	2	2 606	2 271	.	276	2 083	144	21	20	1 022	751
Hohenzollern.....	—	—	—	—	—	.	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	872 750	34 210	70 631	701 299	72 018	52,8	53 156	574 162	39 650	3 094	2 683	82 122	130 053
Bayern.....	36 904	84	—	3 561	33 320	.	1 402	3 842	464	143	93	8 930	8 065
Sachsen.....	3 899	7	2	3 557	340	9,5	86	1 286	60	—	—	2 750	2 244
Württemberg	386	3	—	185	201	.	—	—	—	—	—	—	—
Baden.....	339	—	—	339	—	.	—	—	—	—	—	35	92
Thüringen.....	6 680	8	1 336	2 575	2 769	70,9	237	1 923	81	—	—	2 264	2 500
Hessen.....	1 695	2	—	1 414	279	.	1	5	1	—	—	1 522	516
Hamburg.....	87	—	1	—	86	.	45	49	—	—	—	—	—
Mecklenburg.....	113 746	376	24 752	85 547	3 447	54,0	5 178	70 233	3 901	3	—	3 723	9 653
Oldenburg.....	8 892	5 161	1 898	615	1 746	.	1 251	9 720	1 013	1 009	788	2 663	4 979
Braunschweig	936	3	—	454	482	3,2	29	347	29	—	—	399	683
Bremen.....	212	135	—	—	77	.	261	200	16	92	9	—	—
Anhalt.....	517	5	18	405	94	2,3	24	371	24	—	—	65	154
Lippe.....	397	2	58	258	79	.	556	240	20	—	—	129	189
Lübeck.....	196	—	—	43	153	3,2	145	29	—	—	—	25	17
Schaumbg.-Lippe	—	—	—	—	—	.	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich	1 047 636	39 996	98 696	800 252	115 091	51,0	62 371	662 407	45 259	4 341	3 573	104 627	159 145

¹⁾ Einschl. Anliegersiedlungen auf Moor- und Ödland. — ²⁾ Bis einschl. 1932 ohne, ab 1933 mit Moor- und Ödland. — ³⁾ Nach § 19 Abs. 2 des Reichssiedlungsgesetzes ist die Verpflichtung der Landlieferungsverbände erfüllt, sobald ein Drittel der 1907 festgestellten landwirtschaftlich benutzten Fläche der großen Güter (einschl. Staatsdomänen) zu Siedlungszwecken bereitgestellt ist, oder die landwirtschaftlich benutzte Fläche dieser Güter nicht mehr als 10 vH der gesamten landwirtschaftlich benutzten Fläche des Anliegersbezirks beträgt. Auf diese für jede Provinz usw. errechnete Fläche (= 100) ist das aus großen Gütern, Staatsdomänen und Reichsbesitz von 1919 bis 1933 erworbene Siedlungsland bezogen. Der Anteil der landwirtschaftlichen Betriebe über 100 ha an der landwirtschaftlich benutzten Fläche im Jahre 1907 ist im Jahrbuch 1933 in der Übersicht auf S. 56/57 angegeben. — ⁴⁾ Einschl. Stadt Berlin.

13. Die Hauptarten der Boden nach den Ergebnissen der Anbau

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Landwirtschaftliche Nutzfläche									
		Acker- land	davon					Garten- land ⁵⁾	Wiesen	Vieh- weiden und Hutungen	Obst- an- lagen
			Getreide- und Hülsen- frucht- bau	Hack- frucht- bau	Anbau von Garten- gewäch- sen ⁴⁾	Anbau von Hand- elsgewäch- sen	Futter- pflan- zen- bau				
Flächen											
1	Prov. Ostpreußen	1 903 628	1 155 829	267 957	3 292	2 093	205 364	27 820	326 268	379 097	738
2	Stadt Berlin	11 389	5 539	2 348	2 809	21	163	16 218	3 367	191	108
3	Prov. Brandenburg	1 637 731	1 092 355	390 217	12 817	4 906	103 573	44 299	393 923	101 319	6 418
4	» Pommern	1 577 958	1 017 332	347 099	2 015	1 994	143 860	24 246	301 994	153 593	386
5	» Grenzmn.Pos.-Westpr.	370 162	238 565	80 996	455	365	32 524	4 491	49 627	22 950	187
6	» Niederschlesien	1 370 007	921 814	327 979	6 835	4 779	98 369	34 921	248 089	53 372	1 419
7	» Oberschlesien	549 580	371 644	134 195	2 283	1 731	37 304	11 555	66 979	14 583	224
8	» Sachsen	1 474 041	960 244	373 820	17 764	7 929	101 889	30 911	195 229	70 537	7 323
9	» Schleswig-Holstein ..	727 220	424 960	79 388	5 362	3 096	59 659	31 361	164 406	262 983	613
10	» Hannover	1 276 094	877 404	289 190	10 651	2 168	65 478	42 003	437 178	503 603	5 861
11	» Westfalen	796 856	525 369	161 531	3 943	815	71 284	38 654	181 725	229 646	1 739
12	» Hessen-Nassau	623 161	399 170	148 513	5 298	1 966	60 654	15 834	191 785	57 162	4 313
13	Rheinprovinz ²⁾	1 009 189	586 435	263 300	13 765	2 769	120 976	44 143	185 002	159 867	7 164
14	Hohenzollern	46 761	28 984	7 042	164	102	9 574	845	15 611	4 332	375
15	Preußen ²⁾	13 373 777	8 605 644	2 873 575	87 453	34 734	1 210 691	367 301	2 761 183	2 013 235	36 868
16	Bayern rechts des Rheins	2 547 937	1 532 070	551 561	23 323	11 361	388 394	72 911	1 360 362	230 051	7 369
17	Bayern links des Rheins (Pfalz) ²⁾	218 819	108 516	75 408	3 200	3 086	26 099	4 997	50 131	1 729	1 535
18	Bayern ²⁾	2 766 756	1 640 586	626 969	26 523	14 447	414 493	77 908	1 410 493	231 780	8 904
19	Sachsen	757 273	463 957	161 711	5 368	1 442	123 693	46 625	177 441	21 932	1 456
20	Württemberg	725 062	412 745	146 412	9 108	4 384	140 279	18 806	402 094	48 073	.
21	Baden	516 846	260 464	132 099	6 381	8 271	100 677	18 193	231 448	40 658	4 164
22	Thüringen	536 172	333 697	121 107	1 847	1 463	66 494	16 078	113 924	14 114	3 015
23	Hessen	341 927	183 995	107 769	8 004	1 168	39 744	8 133	97 519	7 920	4 467
24	Hamburg	12 524	5 313	1 521	2 362	—	1 278	5 635	2 587	4 099	180
25	Mecklenburg	802 615	528 803	138 406	1 435	2 940	83 880	16 831	131 865	117 627	301
26	Oldenburg	184 868	124 577	39 356	1 729	151	12 665	12 794	98 286	146 965	289
27	Braunschweig	173 690	112 479	45 543	4 612	302	9 506	6 097	32 249	12 441	703
28	Bremen	2 821	1 974	712	86	1	48	2 582	6 548	6 509	3
29	Anhalt	131 457	83 256	34 567	2 570	411	10 022	4 549	14 990	2 136	813
30	Lippe	58 672	38 919	12 122	406	96	5 501	2 598	6 233	9 637	362
31	Lübeck	12 700	7 742	1 737	386	28	1 409	2 076	2 308	2 480	33
32	Schaumburg-Lippe ..	15 010	11 078	3 086	47	6	748	1 142	3 860	1 657	122
33	Deutsches Reich 1934 ²⁾	20 412 170	12 815 229 ⁶⁾	4 446 692 ⁶⁾	158 317	69 844	2 221 128	607 348	5 493 028	2 681 263 ⁶⁾	61 680
	Dagegen										
34	Anbauflächenerhebung 1933 ³⁾	20 471 457	13 866 559 ⁶⁾	4 349 241 ⁶⁾	156 519	42 362	2 291 023	597 956	5 495 765	2 653 734 ⁶⁾	56 403
35	» 1932 ³⁾	20 474 879	12 849 070 ⁶⁾	4 294 217 ⁶⁾	153 464	39 174	2 307 503	591 994	5 501 292	2 658 279 ⁶⁾	53 139
36	» 1931 ³⁾	20 485 125	12 803 500 ⁶⁾	4 321 909 ⁶⁾	138 943	51 819	2 282 173	587 819	5 507 281	2 656 070 ⁶⁾	48 996
37	» 1930 ³⁾	20 534 845	12 732 325	4 366 503	134 829	61 765	2 323 761	580 792	5 506 459	2 624 356 ⁶⁾	48 025
38	» 1929 ³⁾	20 580 339	12 753 843	4 357 270	132 259	69 169	2 295 727	572 509	5 510 946	2 579 945 ⁶⁾	48 199
39	» 1928 ³⁾	20 618 237	12 715 153	4 353 326	124 197	75 355	2 359 922	572 731	5 511 078	2 560 159 ⁶⁾	46 687
40	Bodenbenutzungserheb. 1927 ³⁾	20 680 773	12 773 816 ⁶⁾	4 283 636 ⁶⁾	136 970	81 447	2 402 353	568 668	5 513 372	2 510 602 ⁶⁾	48 330
41	Anbauflächenerhebung 1926 ³⁾	20 477 581	12 624 956	4 202 475	117 418	99 930	2 341 822	.	5 468 680	2 481 513	.
42	Bodenbenutzungserheb. 1913 ³⁾	21 486 157	13 718 291	4 124 993	116 189	99 460	2 273 737	475 884	5 337 044	2 291 704	48 753

¹⁾ Die regionalen Ergebnisse der Anbauflächenerhebungen früherer Jahre sind jeweils in den »Vierteljahrsheften zur Statistik des mäßigen Anbau und in Erwerbsgartenbaubetrieben (vgl. Übersicht 18 S. 79). — ²⁾ Haus- und Kleingärten (Schreiber-, Heim- und Lauben bei sämtlichen Ländern, für 1931 nur bei Preußen in der Fläche der Gartengewächse enthalten. — ³⁾ Einschl. Korweidenanlagen. Württemberg nicht gesondert ermittelt, sondern in den Flächen des Ackerlandes, der Wiesen und Viehweiden mitenthalten. Gesamtumfang Die Reichssumme würde einschl. Württemberg betragen 1927: 85 139 ha, 1928: 83 496 ha, 1929: 85 008 ha, 1930: 84 834 ha, 1931: gewachsen enthalten (vgl. Anm. 7). — ⁴⁾ Ohne Obstanlagen und Gartenland. — ⁵⁾ Die geringen Abweichungen in den einzelnen Jahren

benutzung im Deutschen Reich
flächenerhebung im Jahre 1934¹⁾

Weinberge	Korbweidenanlagen	Landwirtschaftl. Nutzfläche insgesamt	Forsten und Holzungen	Haus- und Hofräume	Unkultivierte Moorflächen	Sonstiges Öd- und Unland	Wegeland, Friedhöfe, Sportplätze, öffentl. Parkanlagen, Gewässer usw.	Gesamtfläche ¹¹⁾	Von je 100 ha der Gesamtfläche entfielen auf					Lfd. Nr.	
									Landwirtschaftliche Nutzfläche	davon		Forsten und Holzungen	Haus- und Hofräume		übrige Flächen
										Ackerland	Wiesen und Weiden				
—	65	2 637 616	689 293	44 840	37 790	73 796	216 063	3 699 398	71,3	51,6	19,1	18,6	1,2	8,9	1
—	25	31 298	16 741	15 386	2	4 328	20 595	88 350	35,4	12,9	4,0	19,0	17,4	28,2	2
29	1 229	2 184 948	1 356 815	43 312	10 381	92 123	217 068	3 904 647	66,0	41,9	12,7	34,7	1,1	8,2	3
—	128	2 058 305	694 160	29 680	24 678	64 788	155 430	3 027 041	68,0	52,1	15,1	22,9	1,0	8,1	4
4	195	447 616	265 532	6 227	2 025	18 344	31 808	771 552	58,0	48,9	9,4	34,4	0,8	6,8	5
102	1 112	1 709 022	765 027	41 578	1 562	38 016	104 938	2 660 143	64,2	51,5	11,3	28,8	1,6	5,4	6
—	387	643 308	266 503	16 928	574	9 058	35 090	971 461	66,2	56,6	8,4	27,4	1,8	4,6	7
226	623	1 778 890	570 763	39 643	1 325	42 152	120 091	2 552 864	69,7	57,7	10,4	22,4	1,5	6,4	8
—	535	1 187 118	119 315	22 284	27 017	44 453	106 808	1 506 995	78,8	48,3	28,4	7,9	1,5	11,8	9
—	576	2 265 315	718 676	49 321	187 812	447 922	210 429	3 879 475	58,4	32,9	24,3	18,5	1,3	21,8	10
—	54	1 248 674	549 571	48 982	6 399	76 661	91 180	2 021 467	61,8	39,4	20,4	27,2	2,4	8,6	11
3 527	56	895 838	676 011	21 047	90	17 758	73 724	1 684 468	53,2	37,0	14,8	40,1	1,3	5,4	12
14 908	636	1 420 909	727 808	61 535	2 624	65 631	118 877	2 397 384	59,3	42,1	14,4	30,3	2,6	7,8	13
—	1	67 925	41 049	656	2	1 568	2 999	114 223	59,5	40,9	17,5	35,9	0,6	4,0	14
18 796	5 622	18 576 782	7 457 264	441 419	302 305	996 598	1 505 100	29 279 468	63,4	45,7	16,3	25,5	1,5	9,6	15
4 242	393	4 223 265	2 291 240	63 895	34 672	208 864	226 605	7 048 541	59,9	36,1	22,6	32,5	0,9	6,7	16
18 431	173	295 815	222 521	7 627	200	6 221	18 712	551 096	53,7	39,7	9,4	40,4	1,4	4,5	17
22 673	566	4 519 080	2 513 761	71 522	34 872	215 085	245 317	7 599 637	59,5	36,4	21,6	33,1	0,9	6,5	18
—	163	1 005 047	376 630	34 297	462	15 067	65 584	1 497 087	67,1	50,6	13,3	25,2	2,3	5,4	19
12 266	296	1 206 597	609 134	21 054	5 215	33 569	75 196	1 950 765	61,9	37,2	23,1	31,2	1,1	5,8	20
14 198	371	825 878	587 368	20 489	2 529	12 317	58 442	1 507 023	54,8	34,3	18,1	39,0	1,3	4,9	21
89	210	683 602	395 028	19 587	639	27 829	49 327	1 176 012	58,1	45,6	10,9	33,6	1,7	6,6	22
16 507	89	476 562	240 548	10 246	241	3 548	37 832	768 977	62,0	44,5	13,7	31,3	1,3	5,4	23
—	10	25 035	1 398	4 574	62	2 716	7 717	41 502	60,3	30,2	16,1	3,4	11,0	25,3	24
—	148	1 069 387	329 211	13 616	6 698	31 981	146 223	1 597 116	67,0	50,3	15,6	20,6	0,8	11,6	25
—	17	443 219	65 831	8 852	49 861	44 000	30 895	642 658	69,0	28,8	38,2	10,2	1,4	19,4	26
—	98	225 278	110 310	4 603	394	6 679	18 039	365 303	61,7	47,5	12,2	30,2	1,2	6,9	27
—	1	18 464	—	3 026	17	335	3 934	25 776	71,7	10,9	50,7	—	11,7	16,6	28
—	97	154 043	60 117	4 491	24	2 017	10 735	231 427	66,6	56,8	7,4	26,0	1,9	5,5	29
—	9	77 511	32 025	2 148	64	6 422	3 346	121 516	63,8	48,3	13,1	26,3	1,8	8,1	30
—	12	19 609	4 356	1 329	74	230	4 275	29 873	65,7	42,5	16,0	14,6	4,4	15,3	31
—	—	21 791	6 893	744	39	271	4 291	34 029	64,0	44,1	16,2	20,3	2,2	13,5	32
84 693	7 703	29 347 885	12 789 874	661 997	403 496	1 398 664	2 266 253	46 868 169	62,6	43,6	17,4	27,3	1,4	8,7	33
83 360	6 587	29 365 282	12 780 116	652 950	405 023	1 416 897	2 247 070	46 867 337	62,6	43,7	17,4	27,3	1,4	8,7	34
82 766	7 374	29 369 743	12 765 556	645 699	406 452	1 445 724	2 237 605	46 870 779	62,7	43,7	17,4	27,2	1,4	8,7	35
82 532 ^{*)}	—	29 367 823	12 776 069	639 312	405 650	1 453 483	2 222 427	46 864 764	62,7	43,7	17,5	27,2	1,4	8,7	36
82 127 ^{*)}	—	29 376 606	12 769 091	631 031	405 997	1 465 913	2 215 592	46 864 230	62,7	43,8	17,3	27,2	1,4	8,7	37
81 401 ^{*)}	—	29 373 239	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38
81 684 ^{*)}	—	29 390 576	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39
80 448	7 213	29 409 426	12 738 890	617 487	411 812	1 470 134	2 210 985	46 858 734	62,8	44,1	17,1	27,2	1,3	8,7	40
81 584 ^{*)}	—	28 509 358	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41
90 244 ^{*)}	—	29 729 786	12 643 833	533 784	429 146	1 386 412	2 167 843	46 890 804	63,4	45,8	16,3	27,0	1,1	8,5	42

Deutsches Reichs veröffentlicht. — *) Ohne Saargebiet. — **) Jetziges Reichsgebiet (ohne Saargebiet). — ***) Hauptnutzung in feldgärtnerischen sowie private Parkanlagen und Baumschulen. — ****) Mohrrüben als Gemüse (1934 = 6 415 ha) sind für 1934, 1933, 1932 und 1927 1930 und 1931 jedoch ohne die Flächen in Preußen, wo sie den Forsten und Holzungen zugerechnet wurden. — *) Obstanlagen in der Obstanlagen in Württemberg 1927: 36 809 ha (8 854 ha Baumäcker, 26 548 ha Baumwiesen, 1 377 ha Viehweiden mit Obstbäumen), 85 805 ha, 1932: 89 948 ha, 1933: 93 212 ha und 1934: 98 489 ha. — **) Die Flächen der Korbweidenanlagen sind mit in den Handelsberufen auf erhebungstechnischen Ursachen und auf Neuermessungen von Ländereien und Gewässern.

14. Bestellung des Ackerlandes nach

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Getreide								Flächen	
		Roggen		Weizen		Spelz und Emer ¹⁾	Brotgetreide	Gerste			Hafer
		Winterfrucht	Sommerfrucht	Winterfrucht	Sommerfrucht			Winterfrucht	Sommerfrucht		
1	Prov. Ostpreußen	405 704	4 305	108 250	11 208	—	529 467	1 000	137 300	212 451	
2	Stadt Berlin	3 388	88	283	80	—	3 839	46	269	1 191	
3	Prov. Brandenburg	560 747	8 034	84 924	29 104	—	682 809	15 047	75 504	209 140	
4	» Pommern	441 031	6 509	79 909	25 451	—	552 900	15 895	61 657	263 539	
5	» Grenz-Pos.-Westpr.	137 007	1 710	7 459	1 635	—	147 811	219	17 347	41 751	
6	» Niederschlesien	324 239	3 713	148 697	30 859	—	507 508	25 674	89 588	207 655	
7	» Oberschlesien	136 264	305	57 016	4 153	—	197 738	5 759	46 975	86 286	
8	» Sachsen	277 013	2 362	200 585	53 965	—	533 925	43 514	127 119	191 177	
9	» Schleswig-Holstein	117 164	2 648	64 469	2 955	—	187 236	17 951	16 843	137 740	
10	» Hannover	413 588	5 406	91 348	15 605	—	525 947	34 474	14 926	247 784	
11	» Westfalen	220 793	878	66 801	3 102	—	291 574	28 884	9 631	157 106	
12	» Hessen-Nassau	140 321	279	69 117	2 797	—	212 814	10 524	16 310	143 540	
13	Rheinprovinz ¹⁾	180 963	655	95 512	19 457	1 053	297 640	23 457	29 966	208 026	
14	Hohenzollern	702	5	4 068	132	7 777	12 684	57	6 884	7 682	
15	Preußen ¹⁾	3 358 924	36 897	1 078 738	200 503	8 830	4 683 892	222 501	650 319	2 114 868	
16	Bayern ¹⁾	390 937	17 064	331 587	37 429	7 399	784 416	7 735	355 835	397 316	
17	Sachsen	157 632	5 254	97 056	8 372	—	265 314	21 142	19 227	139 410	
18	Württemberg	23 705	1 053	95 065	7 546	66 860	194 229	1 628	99 475	87 908	
19	Baden	38 503	1 573	59 017	2 637	19 334	121 064	1 828	53 416	51 723	
20	Thüringen	64 334	2 114	71 968	12 702	667	151 785	9 934	52 628	81 076	
21	Hessen	50 846	20	25 822	7 521	692	84 901	1 477	43 373	47 469	
22	Hamburg	1 845	30	741	28	—	2 644	132	84	1 850	
23	Mecklenburg	202 278	2 671	64 706	18 191	5	287 851	15 428	29 767	130 669	
24	Oldenburg	64 199	105	6 491	361	90	71 246	3 603	4 143	37 048	
25	Braunschweig	25 248	255	29 366	9 284	—	64 153	11 726	3 269	25 861	
26	Bremen	995	2	51	5	—	1 053	16	40	823	
27	Anhalt	24 682	101	17 787	3 707	9	46 286	4 912	12 495	14 895	
28	Lippe	12 287	55	7 115	58	—	19 515	3 618	218	10 019	
29	Lübeck	2 896	34	1 395	12	—	4 337	351	102	2 152	
30	Schaumburg-Lippe	4 409	1	2 382	20	—	6 792	462	46	2 572	
31	Deutsches Reich 1934 ¹⁾	4 423 720	67 229	1 889 287	308 376	103 886	6 792 418	306 493	1 324 437	3 145 659	
32	1933 ¹⁾	4 459 279	64 903	2 027 933	289 597	113 124	6 954 836	270 873	1 314 591	3 182 385	

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	noch: Hackfrüchte					Garten- gewächse ⁴⁾	Handelsgewächse				Flächen
		Zucker- rüben	Runkel- rüben	Kohl- rüben	Mohrrüben zu Futter- zwecken	Sonstige Hack- früchte		Raps und Rüben	Hopfen	Gespinstpflanzen		
										Flachs (Lein)	Hanf und andere	
1	Prov. Ostpreußen	3 517	52 195	28 779	882	267	3 292	897	—	578	3	
2	Stadt Berlin	—	292	17	43	14	2 809	21	—	—	—	
3	Prov. Brandenburg	20 055	47 579	6 092	2 043	432	12 817	2 172	—	673	149	
4	» Pommern	22 162	19 399	54 812	1 232	239	2 015	982	—	559	2	
5	» Grenz-Pos.-Westpr.	983	4 747	5 237	290	52	455	247	—	100	—	
6	» Niederschlesien	59 513	49 780	1 764	2 388	409	6 835	1 585	—	2 738	38	
7	» Oberschlesien	15 104	16 993	528	571	113	2 263	590	—	1 059	12	
8	» Sachsen	97 021	53 513	3 381	1 744	570	17 764	2 342	—	1 62	13	
9	» Schleswig-Holstein	484	18 314	32 143	422	308	5 362	3 008	—	16	2	
10	» Hannover	32 025	38 254	34 941	1 386	6 904	10 651	1 647	—	209	13	
11	» Westfalen	2 041	45 820	14 400	1 250	670	3 943	689	—	73	3	
12	» Hessen-Nassau	2 639	42 689	5 043	135	342	5 298	1 446	4	420	1	
13	Rheinprovinz ¹⁾	25 113	72 136	13 431	1 229	775	13 765	2 558	—	92	13	
14	Hohenzollern	—	805	437	8	23	164	87	11	10	2	
15	Preußen ¹⁾	280 657	462 516	201 005	13 623	11 118	87 453	18 251	15	6 689	251	
16	Bayern ¹⁾	11 468	170 894	22 078	1 048	5 186	26 523	1 301	8 107	1 168	40	
17	Sachsen	6 125	39 494	991	590	2 924	5 368	798	—	446	—	
18	Württemberg	7 564	35 609	13 852	192	129	9 108	626	1 209	193	32	
19	Baden	2 587	39 141	725	869	651	6 381	1 161	359	71	25	
20	Thüringen	7 974	36 311	1 249	93	459	1 847	871	1	154	9	
21	Hessen	7 060	35 208	1 096	356	196	8 004	686	—	9	1	
22	Hamburg	—	454	289	28	6	2 362	—	—	—	—	
23	Mecklenburg	14 416	13 980	26 266	491	423	1 435	2 373	—	22	5	
24	Oldenburg	701	5 775	4 942	379	4 796	1 729	139	—	9	—	
25	Braunschweig	17 517	5 220	1 010	68	100	4 612	238	—	12	1	
26	Bremen	—	178	30	4	83	86	1	—	—	—	
27	Anhalt	11 096	3 235	187	208	138	2 570	202	—	4	1	
28	Lippe	864	3 168	955	49	111	406	82	—	11	1	
29	Lübeck	—	427	404	15	7	386	9	—	—	—	
30	Schaumburg-Lippe	108	842	50	—	4	47	3	—	2	—	
31	Deutsches Reich 1934 ¹⁾	368 137	852 452	275 129	18 013	26 331	158 317	26 741	9 691	8 790	366	
32	1933 ¹⁾	311 288	832 484	271 529	18 788	28 336	156 519	5 155	9 615	4 889	210	

¹⁾ Die regionalen Ergebnisse früherer Jahre sind jeweils in den »Vierteljahrsheften zur Statistik des Deutschen Reichs« veröffentlicht, ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Winter- und Sommerfrucht, auch mit Beimischung von Roggen oder Weizen. — ⁴⁾ Erbsen nur zur Getreide und Hülsenfrüchten enthalten. — ⁵⁾ Grüne Bohnen als Gemüse sind in der Spalte »Gartengewächse« enthalten. — ⁶⁾ In der sieht 18 Seite 79. — ⁷⁾ Mohn, Senf, Tabak, Zichorien u. a.

der Anbauflächenerhebung 1934*)

und Hülsenfrüchte										Hackfrüchte			Lfd. Nr.	
Meng- getreide	Buch- weizen	Mais	Erbsen ³⁾	Speise- bohnen ⁴⁾	Acker- bohnen	Wicken	Lup- pinen	Misch- frucht	Gemenge aus Hülsen- früchten	Sonstige Arten von Getreide n. Hülsen- früchten	Kartoffeln			
											Früh- kartoffeln	Spät- kartoffeln		zu- sammen
110 297	571	160	18 152	247	8 971	52 927	14 008	60 501	9 262	515	16 896	165 421	182 317	1
75	—	38	1	6	4	4	53	8	4	1	483	1 499	1 982	2
30 004	549	2 277	3 848	181	822	5 894	43 326	18 861	3 560	533	22 206	291 810	314 016	3
34 275	328	479	7 078	91	3 501	11 792	20 668	37 661	7 174	294	16 012	233 243	249 255	4
7 655	363	372	959	46	12	1 907	13 968	5 199	922	54	4 931	64 756	69 687	5
15 927	288	7 119	3 439	172	2 333	7 167	11 398	32 666	10 290	589	15 207	198 918	214 125	6
6 733	206	3 047	1 425	35	353	4 743	3 563	10 945	3 580	256	6 396	94 490	100 886	7
11 792	51	2 273	16 390	1 122	3 713	4 935	8 486	12 370	2 710	667	19 618	197 973	217 591	8
34 299	2 765	266	786	89	5 817	5 952	915	12 695	1 529	77	2 408	25 309	27 717	9
15 190	1 435	365	3 855	682	16 893	1 705	5 272	6 897	1 767	212	19 286	156 394	175 680	10
15 480	278	261	1 982	318	3 984	6 936	1 169	5 090	2 308	368	7 555	89 795	97 350	11
912	15	937	4 285	354	1 313	3 726	284	3 086	984	286	4 980	92 685	97 665	12
10 768	3 180	1 307	1 014	427	1 085	6 229	326	1 947	748	315	15 593	135 023	150 616	13
354	—	3	341	5	133	535	1	192	93	20	224	5 545	5 769	14
293 761	10 029	18 904	63 535	3 775	48 934	114 453	123 437	208 118	44 931	4 187	151 795	1 752 861	1 904 656	15
32 970	63	12 049	6 016	745	6 374	14 334	873	11 660	7 095	3 105	35 620	380 675	416 295	16
2 374	46	2 005	596	29	325	1 157	644	6 384	1 893	411	5 937	105 650	111 587	17
4 151	—	5 616	2 797	572	5 037	5 477	18	4 575	874	388	7 183	81 883	89 066	18
18 631	38	7 960	994	513	329	1 969	22	801	849	327	7 566	80 560	88 126	19
13 696	50	1 193	5 503	159	1 960	4 924	474	5 620	3 478	1 217	7 679	67 342	75 021	20
725	3	2 664	470	135	60	1 250	159	631	513	165	7 050	56 803	63 853	21
124	12	1	6	12	316	4	70	42	14	2	243	501	744	22
18 766	175	1 070	2 457	75	3 793	3 763	10 505	17 000	6 809	675	6 975	75 855	82 830	23
1 519	67	36	671	216	3 120	612	1 063	785	395	53	2 971	19 792	22 763	24
2 243	2	115	690	180	2 215	368	138	646	754	119	1 400	20 228	21 628	25
1	—	1	5	5	16	5	—	3	6	—	56	361	417	26
546	1	143	2 050	117	74	118	915	543	122	39	1 513	18 190	19 703	27
2 280	8	54	133	67	586	149	113	1 599	363	197	518	6 457	6 975	28
346	60	3	2	2	47	94	38	123	61	—	102	782	884	29
378	—	2	26	6	267	139	3	322	60	7	91	1 991	2 082	30
392 511	10 554	51 816	85 951	6 608	73 453	148 816	138 472	258 852	68 217	10 892	236 699	2 669 931	2 906 630	31
371 859	11 217	41 230	78 151	6 325	67 080	134 761	139 817	223 668	54 546	15 220	245 225	2 643 591	2 888 816	32

Sonstige Handels- gewächse ⁵⁾	Futterpflanzen			Brache	Acker- weide	Ackerland im ganzen	Von 100 ha Ackerland entfallen auf					Lfd. Nr.	
	Klee	Luzerne	Sonstige Futter- pflanzen				Getreide und Hülsen- früchte	Hack- früchte	Garten- ge- wächse	Handels- wächse	Futter- pflanzen		Brache und Acker- weide
615	289 284	1 176	14 904	67 662	101 431	1 903 628	60,7	14,1	0,2	0,1	16,0	8,9	1
—	48	82	33	479	30	11 389	48,6	20,6	24,7	0,2	1,4	4,5	2
1 912	57 367	16 315	29 891	17 898	15 965	1 637 731	66,7	23,8	0,3	0,3	6,3	2,1	3
451	112 923	5 376	25 561	17 945	47 713	1 577 958	64,5	22,0	0,1	0,1	9,1	4,2	4
18	16 154	1 625	14 745	6 961	10 296	370 162	64,4	21,9	0,1	0,1	8,8	4,7	5
418	76 511	12 733	9 145	6 152	4 059	1 370 007	67,3	23,9	0,5	0,3	7,2	0,8	6
70	29 901	5 253	2 150	646	1 777	549 580	67,6	24,4	0,6	0,3	6,8	0,5	7
5 412	38 201	55 456	8 232	9 125	3 270	1 474 041	66,2	25,4	1,2	0,5	6,9	0,8	8
70	58 954	139	566	10 105	144 650	727 220	58,5	10,9	0,7	0,4	8,2	21,3	9
299	55 256	4 441	5 781	7 340	23 863	1 276 094	68,8	22,7	0,8	0,2	5,1	2,4	10
50	61 852	2 961	6 671	6 346	27 568	796 856	65,9	20,3	0,5	0,1	8,9	4,3	11
95	51 508	7 946	1 200	4 618	2 942	623 161	64,1	23,8	0,9	0,3	2,7	4,2	12
106	98 765	18 331	3 880	10 077	11 867	1 009 189	58,1	26,1	1,3	0,3	12,0	2,2	13
12	6 145	759	2 670	787	108	46 761	62,0	15,1	0,3	0,2	20,5	1,9	14
9 528	952 669	132 593	125 429	166 141	395 539	13 373 777	64,3	21,5	0,7	0,2	9,1	4,2	15
3 831	327 570	69 418	17 505	32 822	10 916	2 766 756	59,3	22,7	0,9	0,5	15,0	1,6	16
198	110 926	2 878	9 889	402	700	757 273	61,3	21,4	0,7	0,2	16,3	0,1	17
2 324	86 345	26 096	27 838	7 877	4 257	725 062	56,9	20,2	1,3	0,6	19,3	1,7	18
6 655	46 379	32 861	21 437	2 925	6 029	516 846	50,4	25,6	1,2	1,6	19,5	1,7	19
428	35 502	25 378	5 614	8 902	2 662	536 172	62,2	22,6	0,3	0,3	12,4	2,2	20
472	19 460	16 557	3 727	659	588	341 927	53,8	31,5	2,4	0,3	11,6	0,4	21
—	1 256	—	20	138	1 912	12 524	42,4	12,1	18,9	—	10,2	16,4	22
540	74 575	2 379	6 926	23 703	23 448	802 615	65,9	17,2	0,2	0,4	10,4	5,9	23
3	11 361	164	1 140	1 681	4 709	184 868	67,4	21,3	0,9	0,1	6,9	3,4	24
51	6 497	2 627	382	457	791	173 690	64,5	26,2	2,6	0,2	5,5	0,7	25
—	43	—	5	—	—	2 821	70,0	25,2	3,1	0,0	1,7	—	26
204	2 340	7 021	661	343	288	131 457	63,3	26,3	2,0	0,3	7,6	0,5	27
2	4 445	533	523	102	1 526	58 672	66,3	20,7	0,7	0,1	9,4	2,8	28
19	1 373	8	28	312	1 086	12 700	61,0	13,7	3,0	0,2	11,1	11,0	29
1	737	11	—	5	40	15 010	73,8	20,6	0,3	0,0	5,0	0,3	30
24 256	1 681 478	318 526	221 124	246 469	454 491	20 412 170	62,8	21,8	0,8	0,3	10,9	3,4	31
22 493	1 740 528	315 119	235 376	283 119	482 634	20 471 457	62,9	21,2	0,8	0,2	11,2	3,7	32

Körnergewinnung. Erbsen als Gemüse sind in der Spalte »Gartengewächse«, die übrigen Erbsen in der Spalte »Sonstige Arten von Hauptnutzung und in feldmäßiger Bestellung und in Erwerbsgartenbaubetrieben. Anbau der einzelnen Gartengewächse siehe Über-

15. Die Forsten und Holzungen*) im Deutschen

(Band 386 der Statistik

a. Waldbestände nach Betriebs-

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Holzbodenfläche (einschl. Räumden u. Blößen)	Laubholz					
			Hochwald (einschl. Plänterwald)			Niederwald		
			Eichen	Rotbuchen u. sonst. harte Laubbölzer	Birken u. weiche Laubbölzer	Eichenschälwald	Weidenheeger	Sonst. Stockausschlag
1	Prov. Ostpreußen	676 726,6	23 511,1	27 211,9	71 661,1	174,0	438,0	16 833,6
2	Stadt Berlin	15 817,0	569,3	38,0	467,0	—	—	—
3	Prov. Brandenburg	1 351 634,2	29 941,7	25 533,7	32 866,0	106,1	398,7	5 138,8
4	» Pommern	678 041,9	31 876,7	61 294,0	53 983,6	197,3	86,1	10 616,2
5	» Grenz- u. Pos.-Westpr.	264 643,7	3 228,1	3 446,2	4 575,4	14,0	26,9	621,9
6	» Niederschlesien	769 071,3	31 459,5	8 429,6	19 025,0	5 116,5	1 559,6	20 532,2
7	» Oberschlesien	268 935,3	7 583,6	1 289,6	4 305,8	96,2	327,0	3 059,4
8	» Sachsen	552 480,6	38 495,0	66 083,0	12 639,4	1 813,6	574,0	6 832,4
9	» Schleswig-Holstein	114 472,2	9 793,7	35 442,7	7 464,5	96,3	687,2	5 531,7
10	» Hannover	711 357,4	47 137,5	123 760,3	15 167,0	1 428,7	578,1	17 816,7
11	» Westfalen	556 715,1	64 874,8	110 745,5	14 495,4	52 075,1	255,6	47 483,1
12	» Hessen-Nassau ¹⁾	859 719,7	63 760,2	272 907,1	4 544,9	16 960,4	35,1	12 113,0
13	Rheinprovinz ²⁾	753 003,1	98 716,2	152 461,7	9 840,3	106 862,8	1 290,6	66 426,6
14	Hohenzollern	39 366,5	317,0	13 690,7	18,1	—	4,2	37,0
15	Preußen ³⁾	7 411 984,6	451 264,0	902 334,0	231 053,5	184 941,0	6 262,1	213 042,6
16	Bayern ⁴⁾	2 479 227,1	61 269,5	221 828,1	32 810,4	18 495,5	2 521,9	48 573,0
17	Sachsen	370 082,8	4 457,0	6 706,7	5 865,1	412,1	309,5	8 495,9
18	Württemberg ⁵⁾	604 195,0	36 704,0	144 199,0	7 688,0	273,0	104,0	1 937,0
19	Baden	581 961,0	34 814,0	144 600,0	7 351,0	13 913,0	131,0	10 735,0
20	Thüringen	386 673,2	7 431,2	51 891,3	1 675,4	1 121,8	31,2	3 514,5
21	Hessen	230 164,7	24 424,8	73 590,6	1 834,7	7 672,2	790,2	602,3
22	Hamburg	1 408,6	77,8	326,2	84,2	—	13,7	—
23	Mecklenburg	314 405,7	15 380,8	46 927,3	14 306,5	45,0	102,4	22 269,0
24	Oldenburg	64 575,0	9 315,0	9 435,0	1 590,0	5 793,0	30,0	4 416,0
25	Braunschweig	109 451,0	6 277,0	43 460,0	1 264,0	11,0	8,0	398,0
26	Bremen	—	—	—	—	—	—	—
27	Anhalt	58 453,0	6 957,5	6 622,2	1 254,8	—	271,4	39,5
28	Lippe	30 963,8	3 638,8	16 558,7	191,3	193,2	16,6	428,5
29	Lübeck	4 035,8	808,9	1 173,1	8,3	4,0	—	778,7
30	Schaumburg-Lippe	6 595,3	2 694,9	1 816,4	101,7	—	—	23,7
31	Deutsches Reich ⁶⁾	12 654 176,6	665 515,6	1 671 468,6	307 078,9	232 874,8	10 592,0	315 232,7
32	Dagegen 1913 ⁴⁾	12 654 746,0	635 987,5	1 716 524,7	342 484,1	283 625,4	19 488,3	367 304,6

* Übersicht über Holztrüger siehe Jahrbuch 1929/30, über Waldbestände nach Besitzarten siehe Jahrbuch 1931. — ¹⁾ Einschl. Staatsforsten eingetretener Veränderungen. — ²⁾ Auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet) umgerechnet. — ³⁾ In Preußen und Waldeinteilungslinien, holzleere Streifen, Pflanzgärten, Waldwege usw. im Freistaat Sachsen, die auf die Betriebs- und Holzarten nicht

b. Alter des

Lfd. Nr.	Besitzstand	Gesamtfläche des Hochwaldes ¹⁾	Laub							
			Eichen				Rotbuchen ²⁾			
			bis 40	41—80	81—120	über 120	bis 40	41—80	81—120	über 120
Jahre										
1	Staatsforsten	3 966 995,9	80 597,7	69 206,1	53 043,1	40 878,2	136 427,3	174 845,9	227 168,6	97 440,7
2	a) Reichsforsten	27 270,1	482,7	474,3	148,4	4,6	254,6	260,2	188,0	22,3
3	b) Länderforsten	3 939 725,8	80 115,0	68 731,8	52 894,7	40 873,6	136 172,7	174 585,7	226 980,6	97 418,4
4	Staatsanteilsforsten	9 090,3	48,2	114,0	82,3	30,6	460,3	522,7	636,6	540,6
5	Gemeindeforsten	1 715 790,1	56 657,3	57 945,1	46 997,2	13 084,6	101 420,8	138 922,8	168 466,7	31 821,5
6	Stiftungsforsten	107 910,8	4 539,3	4 556,7	1 985,8	1 087,1	7 107,3	10 108,6	8 780,5	1 567,1
*7	Genossenschaftsforsten	202 601,6	3 459,5	5 181,0	4 480,9	1 234,7	19 130,8	30 787,2	28 506,8	4 469,6
8	a) ohne Staatsaufsicht	27 708,1	501,5	664,4	203,6	50,6	1 726,1	2 264,9	1 195,4	108,2
9	b) unter Staatsaufsicht	174 893,5	2 958,0	4 516,6	4 277,3	1 184,1	17 404,7	28 523,3	27 311,4	4 361,4
10	Privatforsten	5 103 834,9	79 169,0	82 093,0	33 903,8	12 804,6	135 002,7	166 670,5	124 999,2	25 650,4
11	a) im gebundenen Besitz	1 508 418,7	27 842,4	30 848,6	15 864,8	7 448,7	56 335,6	72 121,8	81 273,5	18 365,8
12	b) im freien Besitz	3 595 416,2	51 326,6	51 244,4	18 039,0	5 355,9	78 667,1	94 548,7	43 725,7	7 284,6
13	Zusammen ³⁾	11 186 223,6	224 471,0	219 095,9	140 493,1	69 119,8	399 549,2	521 857,7	558 578,4	161 489,9
Noch: Nadel										
Lfd. Nr.	Besitzstand		Lärcchen							
			Fichten (Rottannen)							
			bis 40	41—80	81—120	über 120	bis 40	41—80	81—120	über 120
Jahre										
1	Staatsforsten	3 866,8	2 423,2	2 019,4	639,4	467 886,0	412 821,8	198 555,0	50 206,2	—
2	a) Reichsforsten	7,3	3,1	—	—	1 779,3	965,1	127,6	23,7	—
3	b) Länderforsten	3 879,5	2 420,1	2 019,4	639,4	466 106,7	411 856,7	198 427,4	50 182,5	—
4	Staatsanteilsforsten	15,3	2,3	7,3	0,1	889,4	353,0	480,0	161,2	—
5	Gemeindeforsten	2 998,2	2 291,6	1 082,5	59,0	237 207,6	148 391,2	50 130,4	5 507,4	—
6	Stiftungsforsten	212,6	153,4	86,9	4,6	33 076,9	22 322,8	9 097,1	1 193,6	—
7	Genossenschaftsforsten	136,0	144,3	14,7	—	30 873,2	16 013,0	2 406,1	565,1	—
8	a) ohne Staatsaufsicht	14,1	6,0	0,5	—	5 140,0	2 282,9	402,3	76,5	—
9	b) unter Staatsaufsicht	121,9	136,3	12,2	—	25 733,2	13 730,1	2 003,8	488,6	—
10	Privatforsten	5 665,8	2 829,2	832,0	116,8	797 399,7	419 310,6	93 779,2	8 885,0	—
11	a) im gebundenen Besitz	1 554,8	1 083,5	457,5	16,4	212 511,1	113 654,0	50 904,5	4 794,9	—
12	b) im freien Besitz	4 111,0	1 745,7	374,5	100,4	584 888,6	265 456,6	42 874,7	4 090,1	—
13	Zusammen ⁴⁾	12 914,7	7 844,0	4 040,8	819,9	1 567 332,8	1 019 202,4	354 447,8	66 518,5	—

¹⁾ Einschl. Plänterwald, jedoch ohne Räumden und Blößen. — ²⁾ Außerdem 418 713,5 ha Räumden und Blößen sowie 49 287,2 ha

Reich nach der Erhebung vom Jahre 1927

des Deutschen Reichs)

und Holzarten (Flächen in Hektar)

Mittelwald		Nadelholz						Lfd. Nr.	
		Laubholz zusammen	Hochwald (einschl. Plänterwald)						Nadelholz zusammen
			Kiefern (Föhren)	Lärchen	Fichten (Rottannen)	Tannen (Weißtannen)	Sonst. Nadelhölzer		
19 527,6	159 357,3	338 596,8	170,3	167 058,7	5 503,7	6 039,8	517 369,3	1	
79,0	1 153,3	14 662,7	—	1,0	—	—	14 663,7	2	
3 228,5	97 213,5	1 248 215,2	185,2	5 203,9	56,3	780,1	1 254 420,7	3	
15 322,5	153 376,4	497 366,1	226,3	24 034,0	424,6	2 614,5	524 665,5	4	
802,2	12 715,7	250 237,9	3,5	1 502,6	4,0	180,0	251 928,0	5	
28 889,2	115 011,6	491 508,0	1 113,0	154 579,7	2 242,4	4 616,6	654 059,7	6	
6 851,9	23 513,5	216 593,0	495,8	27 374,3	601,8	356,9	245 421,8	7	
14 702,7	141 140,1	334 420,0	450,6	75 359,2	367,4	743,3	411 340,5	8	
5 255,1	64 271,2	14 698,7	992,2	31 158,1	1 644,1	1 707,9	50 201,0	9	
23 036,1	228 924,4	348 109,8	852,2	127 171,2	2 965,8	3 334,0	482 433,0	10	
36 210,4	326 139,9	73 821,2	1 247,7	153 141,8	1 710,9	653,6	230 575,2	11	
12 220,2	382 540,9	107 532,9	958,5	167 084,4	715,9	887,1	277 178,8	12	
40 057,8	475 656,0	97 827,9	736,9	176 160,2	1 727,3	894,8	277 547,1	13	
88,9	14 155,9	2 991,7	4,0	19 235,5	2 901,6	77,8	25 210,6	14	
206 272,1	2 195 169,7	4 036 581,9	7 416,2	1 129 064,6	20 865,8	22 886,4	5 216 814,9	15	
131 428,9	516 927,3	806 299,4	12 814,8	1 011 245,4	125 487,2	6 453,0	1 962 299,8	16	
12 432,6	38 678,9	93 097,0	552,3	235 180,2	383,9	2 190,5	331 403,9	17	
25 582,0	216 487,0	55 505,0	1 482,0	253 117,0	77 604,0	—	387 708,0	18	
36 379,0	247 923,0	74 831,0	2 842,0	173 959,0	81 738,0	668,0	334 038,0	19	
16 477,9	82 143,3	109 635,2	264,3	188 830,1	2 957,2	2 843,1	304 529,9	20	
33,2	108 948,0	80 902,7	719,1	38 379,5	635,7	579,7	121 216,7	21	
—	501,9	648,2	0,8	250,3	1,1	6,3	906,7	22	
4 932,3	103 963,3	194 126,7	95,3	14 520,2	112,8	887,4	210 442,4	23	
369,0	30 948,0	27 811,0	127,0	5 405,0	86,0	121,0	33 627,0	24	
6 062,0	57 480,0	8 137,0	262,0	43 262,0	135,0	175,0	51 971,0	25	
—	—	—	—	—	—	—	—	26	
505,8	15 651,2	34 400,7	142,0	8 199,3	18,1	41,7	42 801,8	27	
761,5	21 788,6	1 940,5	71,8	6 803,2	183,0	176,7	9 175,2	28	
—	2 773,0	824,5	—	438,3	—	—	1 262,8	29	
16,5	4 632,2	461,3	30,1	1 434,7	—	11,9	1 963,1	30	
441 252,8	3 644 015,4	5 525 202,1	26 819,7	3 110 088,8	311 009,9	37 040,7	9 010 161,2	31	
423 331,6	3 788 746,2	5 526 206,5	28 445,0	2 960 243,0	331 105,3	—	8 845 999,8	32	

Waldeck. — 2) Ohne Saargebiet. — 3) Ergebnisse der forstwirtschaftlichen Erhebung 1913 unter Berücksichtigung der bis 1927 in den Württemberg einschl. aller innerhalb der Wälder gelegenen, vorübergehend landwirtschaftlich genutzten Flächen. — 4) Außerdem 422,2 ha verteilt worden sind.

Hochwaldes 1) (Flächen in Hektar)

wald					Nadelwald					Lfd. Nr.		
Birken 4)				Von je 100 ha Gesamtauwaldbestand waren				Kiefern (Föhren)				
bis 40	41—80	81—120	über 120	bis 40	41—80	81—120	über 120	bis 40	41—80		81—120	über 120
Jahre												
40 548,1	36 473,1	11 303,2	641,9	26,0	22,0	39,1	14,3	659 917,2	608 285,6	376 626,6	114 841,4	1
300,5	19,0	18,4	17,4	47,4	34,4	16,2	2,0	10 738,8	9 181,4	1 930,0	306,6	2
40 247,6	36 454,1	11 284,8	624,5	26,6	22,0	39,1	14,4	659 178,4	599 104,2	374 696,6	114 534,8	3
9,5	62,6	0,4	—	20,0	27,9	28,7	22,8	1 058,7	819,4	1 097,3	551,2	4
17 132,9	8 966,1	1 227,5	97,4	27,3	32,0	33,7	7,0	226 380,3	219 852,7	105 833,0	9 155,1	5
1 684,9	2 023,8	159,2	9,2	39,6	33,3	30,0	6,1	28 990,3	29 974,3	11 501,7	1 343,2	6
1 301,0	561,0	254,9	—	24,0	36,8	33,5	5,7	29 043,7	19 015,5	3 131,6	206,1	7
389,8	226,0	192,8	—	34,8	47,9	21,2	2,1	7 624,4	3 359,9	664,4	62,7	8
911,2	355,0	62,1	—	22,1	36,4	34,6	6,0	21 419,3	15 655,6	2 487,2	143,4	9
127 922,0	38 429,8	3 916,2	381,3	47,2	34,5	19,6	4,7	1 601 351,9	959 170,3	206 406,0	19 423,8	10
25 897,5	13 810,1	2 425,5	195,3	37,2	33,1	28,3	7,4	298 556,2	296 130,2	105 614,9	9 990,4	11
102 024,5	24 619,7	1 490,7	186,0	48,6	35,6	18,2	2,7	1 302 795,7	663 040,1	100 791,1	9 433,4	12
188 598,4	86 516,4	16 861,4	1 129,8	37,4	32,0	27,7	8,9	2 556 742,1	1 837 117,8	704 596,2	145 520,8	13

wald					Nadelwald					Lfd. Nr.		
Tannen (Weißtannen)				Sonstiger Nadelwald				Von je 100 ha Gesamtnadelwaldbestand waren				
bis 40	41—80	81—120	über 120	bis 40	41—80	81—120	über 120	bis 40	41—80		81—120	über 120
Jahre												
25 925,9	22 645,3	22 490,7	13 843,6	4 177,1	998,0	209,6	23,2	39,1	34,9	20,0	6,0	1
5,0	3,3	2,3	1,0	3,9	1,3	—	—	50,0	40,5	8,2	1,3	2
25 920,9	22 642,0	22 488,4	13 842,6	4 173,2	996,7	209,6	23,2	39,0	34,9	20,1	6,0	3
120,2	141,7	249,0	601,6	30,0	0,8	—	—	33,1	20,0	27,9	20,0	4
19 745,0	15 923,1	19 679,6	4 473,8	2 840,1	1 069,7	345,9	74,0	45,6	36,1	16,5	1,8	5
1 909,8	1 530,4	1 871,0	837,8	164,7	30,1	0,1	—	44,6	37,4	15,6	2,4	6
565,0	296,0	135,1	168,3	441,7	78,8	2,0	—	39,2	34,4	6,5	0,9	7
199,5	106,6	18,6	2,2	21,3	8,8	1,0	—	65,3	28,6	6,4	0,7	8
365,5	189,4	116,5	166,1	229,4	70,0	1,0	—	57,6	35,9	4,8	1,0	9
65 408,4	48 226,3	18 352,3	7 189,3	18 646,3	4 899,8	360,0	39,7	58,2	33,6	7,5	0,7	10
5 942,3	5 608,4	5 309,4	676,5	2 480,9	466,6	31,7	4,9	45,1	39,6	14,0	1,3	11
59 466,1	42 617,9	13 042,9	1 112,8	16 165,4	4 433,2	328,3	34,8	63,1	37,4	5,0	0,5	12
113 674,3	88 762,8	62 777,7	21 714,4	26 299,9	7 080,4	918,4	136,9	40,8	34,4	13,1	2,7	13

unaufteilbarer Plänterwald. — 3) Einschl. der sonstigen harten Laubhölzer. — 4) Einschl. weicher Laubhölzer. — 5) Ohne Saargebiet.

16. Ernteflächen und Ernteerträge

(Vierteljahrshefte zur Statistik)

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Roggen			Weizen ⁶⁾			Gerste			Hafer		
		Ernte- fläche ha	Ernteertrag		Ernte- fläche ha	Ernteertrag		Ernte- fläche ha	Ernteertrag		Ernte- fläche ha	Ernteertrag	
			insgesamt Tonnen	je ha dz		insgesamt Tonnen	je ha dz		insgesamt Tonnen	je ha dz		insgesamt Tonnen	je ha dz
1	Prov. Ostpreußen	411 481	690 749	16,8	126 491	246 165	19,5	135 305	260 150	19,2	223 505	402 631	18,0
2	Stadt Berlin	3 680	6 631	18,0	419	877	20,9	307	608	19,8	1 265	2 555	20,2
3	Prov. Brandenburg	576 091	1 073 503	18,6	122 501	300 898	24,6	87 560	201 780	23,0	209 147	469 227	22,4
4	» Pommern	442 704	807 466	18,2	111 472	269 224	24,2	77 441	172 176	22,2	265 253	549 453	20,7
5	» Grenz- u. Wpr.	138 572	226 898	16,4	10 336	22 057	21,3	17 136	34 225	20,0	43 022	79 464	18,5
6	» Niederschlesien	333 599	655 602	19,7	196 833	453 233	23,0	110 484	256 876	23,3	208 003	466 294	22,4
7	» Oberschlesien	136 371	275 740	20,2	66 262	152 766	23,1	51 187	113 337	22,1	87 105	193 031	22,2
8	» Sachsen	288 165	595 660	20,7	273 667	792 785	29,0	164 963	436 135	26,4	190 635	505 547	26,5
9	» Schleswig-Holstein	115 959	227 117	19,6	76 904	208 302	27,1	33 029	74 878	22,7	140 593	336 086	23,9
10	» Hannover	422 329	879 298	20,8	112 349	319 199	28,4	45 630	122 220	26,8	246 943	591 062	23,9
11	» Westfalen	222 964	461 633	20,7	74 914	171 553	22,9	34 451	79 263	23,0	154 852	337 662	21,8
12	» Hessen-Nassau	142 128	292 115	20,6	75 979	187 662	24,7	25 821	56 216	21,8	145 442	334 970	23,0
13	Rheinprovinz ¹⁾	181 689	415 351	22,9	129 717	341 572	26,3	49 711	126 400	25,4	205 712	505 793	24,6
14	Hohenzollern	994	1 561	15,7	4 005	8 301	20,7	6 619	10 820	16,3	8 033	12 591	15,7
15	Preußen ¹⁾	3 416 726	6 609 324	19,3	1 381 851	3 474 594	25,1	839 644	1 945 084	23,2	2 129 510	4 786 366	22,5
16	Bayern r. d. Rheins	371 207	621 074	16,7	357 190	727 509	20,4	327 972	630 184	19,2	375 244	653 074	17,4
17	Bayern l. d. Rheins (Pfalz) ¹⁾	33 452	75 007	22,4	17 192	44 202	25,7	26 174	74 804	28,6	27 204	73 197	26,9
18	Bayern ¹⁾	404 659	696 081	17,2	374 382	771 711	20,6	354 146	704 988	19,9	402 448	726 271	18,0
19	Sachsen	165 797	361 923	21,8	106 622	289 044	27,1	36 675	96 001	26,2	145 098	356 591	24,6
20	Württemberg	24 813	35 716	14,4	94 642	176 985	18,7	106 707	166 726	15,6	95 902	148 404	15,5
21	Baden	40 681	73 683	18,1	62 941	130 731	20,8	54 468	96 260	17,7	52 339	93 858	17,9
22	Thüringen	71 690	140 723	19,6	84 983	207 864	24,5	60 769	133 040	21,9	81 703	181 353	22,2
23	Hessen	53 987	117 121	21,7	38 819	99 779	25,7	44 262	105 613	23,9	47 572	109 132	22,9
24	Hamburg	1 899	3 083	16,2	788	1 389	17,6	196	354	18,1	1 965	3 470	17,7
25	Mecklenburg	203 061	389 998	19,2	90 081	224 545	24,9	45 471	105 011	23,1	128 077	306 432	23,9
26	Oldenburg	69 666	140 611	20,2	7 237	17 461	24,1	7 217	17 141	23,8	41 424	91 343	22,1
27	Braunschweig	26 169	62 376	23,8	40 895	113 596	27,8	14 151	38 487	27,2	25 819	73 902	28,6
28	Bremen	1 001	1 676	16,7	53	149	28,1	46	103	22,4	824	1 766	21,4
29	Anhalt	24 885	52 612	21,1	23 195	70 401	30,4	17 401	49 333	28,4	14 645	39 566	27,0
30	Lippe	11 660	24 000	20,5	7 410	16 761	22,6	3 521	8 005	22,7	10 110	22 106	21,8
31	Lübeck	3 045	5 758	18,9	1 305	3 358	25,7	368	871	23,7	2 375	4 584	19,3
32	Schaumburg-Lippe	4 460	12 488	28,0	2 325	5 906	25,4	404	1 080	26,7	2 575	7 339	28,5
33	Deutsches Reich ^{1) 6)}	4 524 199	8 727 173	19,3	2 317 529	5 604 274	24,2	1 585 446	3 468 097	21,9	3 182 386	6 952 483	21,8
34	Dagegen 1932 ¹⁾	4 449 977	8 363 554	18,8	2 280 272	5 003 071	21,9	1 568 062	3 214 667	20,5	3 284 690	6 650 243	20,2
35	» 1931 ¹⁾	4 365 801	8 680 003	19,3	2 167 329	4 233 310	19,5	1 619 082	3 018 179	18,6	3 362 947	6 204 907	18,5
36	» 1930 ¹⁾	4 711 204	7 679 160	16,3	1 781 226	3 788 902	21,3	1 518 899	2 860 258	18,8	3 439 506	5 656 356	16,4
37	» 1929 ¹⁾	4 726 649	8 155 007	17,3	1 600 441	3 349 246	20,9	1 552 096	3 180 740	20,4	3 558 518	7 382 859	20,7
38	» 1928 ¹⁾	4 634 426	8 522 154	18,4	1 727 555	3 853 566	22,3	1 518 949	3 346 920	22,0	3 519 172	6 995 706	19,9
39	» 1927 ¹⁾	4 698 399	6 833 631	14,6	1 748 660	3 280 104	18,8	1 478 414	2 737 913	18,5	3 475 934	6 346 708	18,3
40	» 1926 ¹⁾	4 732 308	6 405 905	13,5	1 601 210	2 597 185	16,2	1 485 510	2 462 541	16,6	3 476 157	6 324 555	18,2
41	» 1913 ²⁾	5 258 863	10 129 936	19,3	1 676 419	4 036 245	24,1	1 381 175	3 035 472	22,0	3 924 396	8 615 478	22,0
42	» 1912 ²⁾	5 171 267	9 681 890	18,7	1 630 108	3 776 056	23,2	1 332 852	2 901 543	21,8	3 886 382	7 570 217	19,5
43	» 1911 ²⁾	5 060 425	8 943 261	17,7	1 665 401	3 482 835	20,9	1 341 403	2 673 382	19,9	3 839 925	6 855 350	17,9

Bemerkung: Bei Benützung von Ertragsangaben für die Jahre vor 1899 ist die Änderung der Schätzungsmethode in den Jahren (ohne Saargebiet) umgerechnet. — ³⁾ Nur Sommergerste. — ⁴⁾ 1914, da früher nicht erhoben. — ⁵⁾ Über die Beschaffenheit der Ernte an ⁶⁾ Außer Spelz und Emer. — ⁷⁾ Erst seit 1927 getrennt erhoben. — ⁸⁾ Winter- und Sommerfrucht, auch mit Beimischung von

	Erntefläche		Ernteertrag	
	ha	insges. Tonnen	je ha	dz
Preußen	9 422	15 624	16,6	
Bayern	9 473	15 546	16,4	
Württemberg	73 265	94 473	12,9	
Baden	19 562	32 731	16,7	

wichtiger Fruchtarten im Jahre 1933

des Deutschen Reichs 1934, I)

Frühkartoffeln			Spätkartoffeln			Kartoffeln zusammen			Zuckerrüben			Runkelrüben			Lfd. Nr.
Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag		
	insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha	
ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	ha	Tonnen	dz	
17 210	183 179	106,4	164 175	2 046 242	124,6	181 385	2 229 421	122,9	3 196	89 184	279,0	50 913	2 103 110	413,1	1
452	6 482	143,4	1 679	26 730	159,2	2 131	33 212	155,8	—	—	—	302	12 497	413,8	2
23 343	324 121	138,9	289 059	4 985 018	172,5	312 402	5 309 139	169,9	15 877	450 695	283,9	45 559	1 889 704	414,8	3
16 563	204 032	123,2	231 166	3 695 473	159,9	247 729	3 899 505	157,4	19 799	573 303	289,6	18 449	714 085	387,1	4
5 259	60 478	115,0	62 846	921 050	146,6	68 105	981 528	144,1	799	19 998	230,3	4 621	163 422	353,7	5
16 262	206 307	126,9	194 791	3 073 808	157,8	211 053	3 280 115	155,4	44 838	943 055	210,3	50 145	1 596 713	318,4	6
6 761	82 413	121,9	93 257	1 482 541	159,0	100 018	1 564 954	156,5	12 091	281 886	233,1	16 185	525 814	324,9	7
21 709	314 386	144,8	197 605	3 441 671	174,2	219 314	3 756 057	171,3	76 289	2 164 958	283,8	51 363	1 896 055	369,1	8
2 761	36 011	130,4	24 890	421 277	169,3	27 651	457 288	165,4	473	14 082	297,7	16 582	873 668	526,9	9
20 227	284 783	140,8	154 063	2 783 206	180,7	174 290	3 067 989	176,0	28 328	953 404	336,0	36 223	1 497 737	413,5	10
7 717	102 847	133,3	89 225	1 486 658	166,6	96 942	1 589 505	164,0	1 776	47 172	265,6	44 324	1 990 607	449,1	11
5 221	65 148	124,5	93 283	1 436 378	154,0	98 504	1 501 526	152,4	2 275	68 082	299,3	40 026	1 588 529	396,9	12
17 309	250 850	144,9	134 855	1 953 642	144,9	152 164	2 204 492	144,9	22 258	696 559	312,9	70 206	2 847 781	405,6	13
235	1 850	79,4	5 707	52 035	91,2	5 940	53 885	90,7	—	—	—	751	22 406	298,3	14
161 027	2 122 887	131,8	1 736 601	27 805 729	160,1	1 897 628	29 928 616	157,7	227 999	6 302 378	276,4	445 649	17 722 128	397,7	15
27 765	293 480	105,7	337 850	4 664 828	138,1	365 625	4 958 308	135,6	6 753	216 465	320,6	146 341	4 452 457	304,3	16
6 090	69 638	114,3	40 140	555 712	138,4	46 230	625 350	135,3	4 198	128 885	307,0	22 642	926 005	409,0	17
33 855	363 118	107,3	378 000	5 220 540	138,1	411 855	5 583 658	135,6	10 951	345 350	315,4	168 983	5 378 462	318,3	18
5 850	90 422	154,6	103 707	1 914 493	184,6	109 557	2 004 915	183,0	5 497	163 126	296,8	38 770	1 761 046	454,2	19
7 113	56 277	79,1	79 954	784 494	98,1	87 067	840 771	96,6	7 174	213 797	298,0	34 364	906 572	263,8	20
8 476	80 710	95,2	79 773	931 872	116,8	88 249	1 012 582	114,7	2 517	70 663	280,7	38 617	1 069 317	276,9	21
6 957	82 204	118,2	68 607	984 374	143,5	75 564	1 066 578	141,1	4 902	122 899	250,7	35 729	1 229 269	344,1	22
7 541	108 873	144,4	55 625	882 050	158,6	63 166	990 923	156,9	6 469	212 939	329,2	33 637	1 387 373	412,5	23
226	2 203	97,5	487	6 856	140,8	713	9 089	127,1	—	—	—	447	16 379	366,4	24
6 931	85 791	123,8	75 944	1 283 332	169,0	82 875	1 369 123	165,2	13 271	373 175	281,2	13 054	519 936	398,3	25
2 792	39 591	141,8	17 180	297 397	173,1	19 972	336 988	168,7	504	10 407	206,5	4 757	214 874	451,7	26
1 711	26 026	152,1	20 397	359 585	176,3	22 108	385 611	174,4	15 032	498 663	331,7	5 270	205 422	389,8	27
63	945	150,0	354	6 907	195,1	417	7 852	188,3	—	—	—	153	9 180	600,0	28
1 944	31 692	163,0	17 992	331 052	184,0	19 936	362 744	182,0	8 891	238 885	269,0	3 040	109 612	360,6	29
533	7 074	132,7	6 301	112 604	178,7	6 834	119 678	175,1	757	23 784	314,2	3 081	133 171	432,2	30
94	1 089	115,9	698	10 414	149,2	792	11 503	145,2	—	—	—	304	9 731	320,1	31
112	1 726	154,1	1 972	39 085	198,2	2 084	40 811	195,8	87	2 843	326,8	803	44 446	553,5	32
245 225	3 100 628	126,4	2 643 592	40 970 784	155,0	2 888 817	44 071 412	152,6	304 051	8 578 909	282,2	826 658	30 716 918	371,6	33
252 711	3 169 234	125,4	2 626 340	43 847 193	167,0	2 879 051	47 016 427	163,3	270 751	7 875 593	299,9	814 754	34 486 280	423,3	34
242 018	2 957 237	122,2	2 582 158	40 909 146	158,4	2 824 176	43 866 383	155,5	380 948	11 039 029	289,8	782 416	29 825 646	381,2	35
236 509	2 867 746	121,3	2 567 948	44 231 854	172,2	2 804 457	47 099 600	167,9	483 035	14 918 594	308,9	738 285	30 402 180	411,8	36
235 685	2 825 860	119,9	3 599 413	37 251 299	143,3	2 835 098	40 077 159	141,6	455 433	11 091 377	243,5	730 392	24 208 049	331,4	37
236 158	2 727 338	115,5	2 612 546	38 542 002	147,5	2 848 704	41 269 340	144,9	454 426	11 010 737	242,3	714 892	22 644 402	316,8	38
243 899	2 700 927	110,7	2 555 624	34 849 182	136,4	2 799 523	37 550 109	134,1	434 092	10 854 130	250,0	706 880	24 389 345	345,0	39
.	.	.	?)	.	.	2 759 715	30 030 686	108,8	402 935	10 495 308	269,3	725 821	23 072 828	317,9	40
.	.	.	.	.	.	2 801 758	44 013 343	157,1	466 616	13 986 334	299,7	.	.	.	41
.	.	.	.	.	.	2 744 316	41 645 991	151,8	.	.	.	.	.	.	42
.	.	.	.	.	.	2 726 812	28 227 110	103,5	.	.	.	.	.	.	43

1893 bzw. 1899 zu berücksichtigen; vgl. Anmerkung im Jahrbuch 1900 S. 21. — 1) Ohne Saargebiet. — 2) Auf das jetzige Reichsgebiet den wichtigsten Getreidearten (Winterroggen, Winterweizen, Sommergerste und Hafer) im Jahre 1933 vgl. V.-H. z. St. d. Dtsch. R. 1934, I S. 26 Roggen oder Weizen. — 3) Reichsdurchschnitt.

und E m e r 5)

	Ernteertrag		je ha dz
	insges. Tonnen	ha	
Thüringen	992	681	14,6
Hessen	1 138	707	16,1
Schaumburg-Lippe	9	6	14,3 ³⁾
Deutsches Reich 1933	160 513	113 116	14,2
Dagogen 1932	154 840	114 370	13,5

16. Ernteflächen und Ernteerträge

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Kohlrüben			Weißkohl			Erbsen			Speisebohnen		
		Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag	
			insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
1	Prov. Ostpreußen	27 843	1 155 219	414,9	1 530	35 688	233,3	17 355	25 746	14,8	255	386	15,1
2	Stadt Berlin	29	741	255,6	284	6 722	236,7	3	5	15,0	15	24	16,0
3	Prov. Brandenburg	6 012	206 228	343,0	1 035	27 870	269,3	2 978	4 968	16,7	180	294	16,3
4	» Pommern	53 824	1 999 113	371,4	414	10 650	257,3	6 829	11 845	17,3	144	250	17,4
5	» Grenz- u. Pos.-Wpr.	5 141	163 712	318,4	147	3 579	243,6	946	1 328	14,0	21	29	14,0
6	» Niederschlesien	1 323	38 067	287,7	2 175	53 378	245,4	2 744	4 355	15,9	186	276	14,9
7	» Oberschlesien	574	14 282	248,8	1 155	27 817	240,8	904	1 353	15,0	48	68	14,3
8	» Sachsen	3 680	116 187	315,7	1 244	36 655	294,7	16 004	24 236	15,1	1 157	1 599	13,8
9	» Schleswig-Holstein	32 089	1 283 306	399,9	1 990	90 744	456,0	630	1 061	16,8	36	63	17,6
10	» Hannover	34 532	1 142 826	330,9	1 044	33 384	319,8	3 517	6 352	18,1	750	1 238	16,5
11	» Westfalen	14 591	452 776	310,3	1 133	34 982	308,8	1 984	3 110	15,7	318	512	16,1
12	» Hessen-Nassau	5 205	143 551	275,8	1 647	37 737	229,1	4 317	6 835	15,8	397	580	14,6
13	Rheinprovinz ¹⁾	13 478	367 265	272,5	2 778	92 352	333,4	1 012	1 572	15,5	425	740	17,4
14	Hohenzollern	408	13 521	331,4	76	1 510	198,7	278	357	12,9	7	9	12,1
15	Preußen ¹⁾	198 729	7 096 794	357,1	16 652	493 068	296,1	59 501	93 123	15,7	3 939	6 068	15,4
16	Bayern r. d. Rheins	21 449	453 140	211,3	16 464	305 070	186,3	4 313	6 152	14,3	357	512	14,3
17	Bayern l. d. Rheins (Pfalz) ¹⁾	245	5 792	236,4	435	12 279	282,3	103	198	19,2	34	64	18,8
18	Bayern ¹⁾	21 694	458 932	211,5	16 899	317 349	187,8	4 416	6 350	14,4	391	576	14,7
19	Sachsen	1 005	24 207	240,9	1 036	27 026	260,9	265	524	19,8	34	61	17,9
20	Württemberg	13 797	274 821	199,2	3 511	61 768	175,9	2 660	3 046	11,5	559	460	8,2
21	Baden	644	13 758	213,6	1 032	20 913	202,6	921	1 890	20,5	583	2 204	37,8
22	Thüringen	976	20 629	211,4	342	6 183	180,8	4 806	7 246	15,1	122	192	15,7
23	Hessen	1 110	26 890	242,3	869	23 956	275,7	400	685	17,1	148	294	19,9
24	Hamburg	312	9 396	301,2	225	5 657	251,4	6	8	13,2	11	17	15,0
25	Mecklenburg	25 700	1 011 388	393,5	138	3 363	243,7	2 114	3 552	16,8	144	203	14,1
26	Oldenburg	4 881	167 588	343,3	282	7 036	249,5	562	960	17,1	191	360	18,8
27	Braunschweig	1 033	36 301	351,4	80	1 811	226,4	632	1 254	19,8	96	201	20,9
28	Bremen	35	1 480	422,9	6	210	350,0	4	6	16,0	5	6	12,7
29	Anhalt	197	6 669	338,5	87	1 441	165,6	1 781	2 535	14,2	89	104	11,7
30	Lippe	954	30 085	315,3	53	1 407	265,5	74	141	19,0	—	—	—
31	Lübeck	406	13 690	337,2	14	140	100,0	8	14	17,7	2	4	17,5
32	Schaumburg-Lippe	56	1 320	235,7	19	380	200,0	1	2	16,0	1	2	19,5
33	Deutsches Reich ¹⁾	271 529	9 193 948	338,6	41 245	971 708	235,6	78 151	121 336	15,6	6 315	10 752	17,0
34	Dagegen 1932 ¹⁾	271 637	9 315 259	342,9	44 421	1 190 822	268,1	79 770	134 636	16,9	6 485	10 859	16,7
35	» 1931 ¹⁾	265 555	8 346 531	314,3	44 433	1 085 267	244,2	77 117	118 607	15,4	6 866	10 872	15,8
36	» 1930 ¹⁾	262 385	7 526 307	286,6	45 694	1 258 914	275,6	79 344	115 470	14,6	7 637	11 550	15,1
37	» 1929 ¹⁾	263 590	6 678 735	253,4	46 946	991 504	211,2	84 355	131 634	15,6	8 063	12 342	15,3
38	» 1928 ¹⁾	258 016	7 991 616	309,7	44 556	821 431	184,4	82 765	133 032	16,1	7 489	11 461	15,3
39	» 1927 ¹⁾	245 749	6 836 142	278,2	45 589	1 021 691	224,1	93 250	130 558	14,0	11 436	18 152	15,9
40	» 1926 ¹⁾	a)	.	.	a)	.	.	a)	.	.	a)	.	.
41	» 1913 ²⁾
42	» 1912 ²⁾
43	» 1911 ²⁾

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet) umgerechnet. — ³⁾ Von Reichswegen erst seit 1927 erhoben. — durchschnitt. — ⁴⁾ Von Reichswegen erst seit 1933 erhoben. — ⁵⁾ Ohne Flächen und Erträge in den ausmärkischen Bezirken.

Außerdem werden durch die Reichserntestatistik noch die Erträge der nachstehenden Fruchtarten

Fruchtarten	Erntefläche		Ernteertrag	
	ha	insgesamt	je ha	dz
Menggetreide	371 859	715 992	19,3	
Buchweizen	11 217	12 070	10,8	
Ackerbohnen	67 079	124 756	18,6	
Wicken	39 762	61 004	15,3	
Lupinen	53 265	64 244	12,1	

Nähere Angaben über die Gliederung nach Ländern und Landesteilen sind in

wichtiger Fruchtarten im Jahre 1933

Raps und Rübsen ⁴⁾			Flachs					Klee- und Luzerneheu			Wiesenheu			Lfd. Nr.		
Ernte- fläche ha	Ernteertrag		Ernte- fläche ha	Ernteertrag				Ernte- fläche ha	Ernteertrag		Ernte- fläche ha	Ernteertrag				
	ins- gesamt Tonnen.	je ha dz		Rohstengelflachs		Leinsamen			ins- gesamt Tonnen.	je ha dz		ins- gesamt Tonnen.	je ha dz		ins- gesamt Tonnen.	je ha dz
				insgesamt Tonnen	je ha dz	insgesamt Tonnen	je ha dz									
313	445	14,2	407	1 104	27,1	295	7,2	288 742	1 486 339	51,5	328 685	1 253 181	38,1	1		
20	32	16,0	—	—	—	—	—	113	701	62,0	3 577	17 605	49,2	2		
345	489	14,2	456	1 147	25,2	388	8,5	75 664	342 683	45,3	396 275	1 348 061	31,0	3		
99	168	17,0	562	1 800	32,0	407	7,2	119 049	507 277	42,6	303 082	1 108 323	36,6	4		
40	65	16,3	89	259	29,1	41	4,6	18 191	71 574	39,3	49 581	158 509	32,0	5		
190	291	15,3	975	4 210	43,2	585	6,0	117 245	488 460	41,7	249 335	728 295	29,2	6		
84	109	13,0	541	1 390	25,7	298	5,5	45 034	184 321	40,9	67 877	196 634	29,0	7		
147	202	13,7	75	205	27,3	51	6,8	95 654	527 486	53,1	196 270	717 113	36,5	8		
75	166	22,1	—	—	—	—	—	59 200	310 918	52,5	163 466	691 803	42,3	9		
185	231	12,5	228	895	39,2	122	5,4	62 254	350 498	56,3	434 947	1 727 726	39,7	10		
232	279	12,0	40	127	31,7	24	6,1	63 386	344 689	54,4	181 371	749 853	41,3	11		
643	796	12,4	94	398	42,4	44	4,6	59 012	332 705	56,4	191 767	792 627	41,3	12		
690	796	11,5	59	142	24,0	31	5,3	115 370	591 564	51,3	185 305	713 925	38,5	13		
33	41	12,5	6	24	39,3	8	13,8	7 052	42 994	61,0	15 022	67 054	44,6	14		
3 096	4 110	13,3	3 532	11 701	33,1	2 294	6,5	1 125 966	5 582 209	49,6	2 766 560	10 270 709	37,1	15		
280	320	11,4	770	2 025	26,3	476	6,2	377 620	2 083 505	55,2	1 353 133	6 114 024	45,2	16		
26	42	16,3	—	—	—	—	—	23 790	159 077	66,9	50 062	224 538	44,9	17		
306	362	11,8	770	2 025	26,3	476	6,2	401 410	2 242 582	55,9	*)1 403 195	*)6 338 562	45,2	18		
183	260	14,2	228	712	31,2	163	7,2	120 123	640 330	53,3	177 808	791 886	44,5	19		
258	264	10,2	172	813	47,2	87	5,1	114 833	698 069	60,8	398 603	2 017 995	50,6	20		
618	844	13,7	39	150	38,4	40	10,2	74 963	238 654	31,8	231 181	553 348	23,9	21		
167	232	13,9	*) 116	24	21,5	93	8,8	64 026	352 519	55,1	114 124	503 133	44,1	22		
230	222	9,6	2	1	5,0	—	1,5	38 803	253 874	65,5	96 559	460 932	47,7	23		
—	—	—	—	—	—	—	—	1 314	5 371	40,9	2 575	11 943	46,4	24		
161	311	19,3	10	54	54,0	5	5,0	76 583	359 521	46,9	133 003	571 304	43,0	25		
32	33	10,3	2	6	32,4	2	9,0	10 882	63 618	58,5	101 338	431 170	42,5	26		
26	36	14,0	3	19	62,3	3	10,2	8 996	56 371	62,7	32 569	136 815	42,0	27		
—	—	—	—	—	—	—	—	44	189	43,0	6 621	25 079	37,9	28		
13	15	11,5	1	3	30,0	1	8,0	9 568	56 950	59,5	15 009	59 986	40,0	29		
13	13	10,0	11	57	52,0	2	1,8	4 919	37 713	76,7	6 219	40 840	65,7	30		
—	—	—	1	3	*) 32,6	1	*) 6,5	1 481	6 563	44,3	2 342	6 861	29,3	31		
—	—	—	2	6	*) 32,6	1	*) 6,5	772	4 648	60,2	3 938	16 566	42,1	32		
5 103	6 702	13,1	4 889	15 574	32,0	3 168	6,5	2 054 683	10 599 181	51,6	5 491 644	22 237 129	40,5	33		
6 017	7 414	12,3	*) .	. . .	. . .	. . .	. . .	2 062 140	11 714 177	56,8	5 497 151	25 344 239	46,1	34
10 045	12 785	12,7	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	2 036 066	11 491 620	66,4	5 503 141	25 523 073	46,4	35
12 979	17 405	13,4	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	2 066 071	11 746 142	56,9	5 502 318	25 241 115	45,9	36
15 737	21 543	13,7	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	2 036 874	9 678 055	47,5	5 510 948	21 559 075	39,1	37
16 830	23 627	14,0	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	2 094 968	9 471 791	45,2	5 510 460	20 713 203	37,6	38
27 698	37 747	13,6	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	2 105 238	11 468 167	54,5	5 495 421	23 962 007	43,6	39
*) . . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	2 064 678	10 278 927	49,8	5 468 463	23 257 336	42,5	40
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1 922 344	11 010 290	57,3	5 270 107	25 832 783	49,0	41
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1 695 329	8 186 565	48,3	5 267 299	24 631 067	46,8	42
. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	. . .	1 934 371	6 986 673	36,1	5 254 301	17 603 600	33,5	43

⁴⁾ Winter- und Sommerfrucht zusammen. — ⁵⁾ Davon 11 ha nur für Rohstengelflachs und 105 ha nur für Leinsamen. — ⁶⁾ Reichs-

ermittelt. Für das Jahr 1933 lauten die Ergebnisse für das Reich im ganzen wie folgt:

Fruchtarten	Erntefläche	Ernteertrag	
	ha	insgesamt Tonnen	je ha dz
Gemenge aus Hülsenfrüchten	26 407	44 013	16,7
Mischfrucht	147 935	279 723	18,9
Mohrrüben	21 417	482 621	225,3
Klee	1 740 528	8 808 203	50,6
Luzerne	314 155	1 790 978	57,0

17. Die Beschaffenheit der Ernte von Winterroggen, Winterweizen, Sommergerste und Hafer im Jahre 1933

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1934, I)

Länder und Landesteile	Winterroggen				Winterweizen				Sommergerste				Hafer			
	Ernte in 1000 t	davon			Ernte in 1000 t	davon			Ernte in 1000 t	davon			Ernte in 1000 t	davon		
		gut	durch- schnitt- lich	ge- ring		gut	durch- schnitt- lich	ge- ring		gut	durch- schnitt- lich	ge- ring		gut	durch- schnitt- lich	ge- ring
Prov. Ostpreußen	685	54,6	32,4	11,2	221	49,5	36,1	14,4	259	52,9	35,1	12,0	403	43,6	39,1	17,3
Stadt Berlin	7	57,9	33,7	8,4	1	65,0	25,0	10,0	0	53,9	38,2	7,9	2	53,8	37,6	8,6
Prov. Brandenburg	1 062	66,4	26,7	7,9	231	64,5	27,3	8,2	169	57,7	32,9	9,4	469	59,7	30,9	9,4
» Pommern	799	66,7	26,6	6,8	206	64,9	28,0	7,1	139	60,4	30,6	9,1	549	62,7	28,3	9,0
» Grenz-Pos.-Wpr.	225	61,3	30,2	8,5	18	58,3	31,9	9,8	33	41,2	40,7	18,1	79	41,9	43,4	14,7
» Niederschlesien	650	66,1	25,9	8,0	394	68,0	24,4	7,6	195	61,6	28,8	9,6	466	58,7	31,3	10,0
» Oberschlesien	275	66,6	25,2	8,2	146	71,4	20,5	8,1	99	63,2	26,3	10,5	193	60,6	28,7	10,7
» Sachsen	592	62,2	29,1	8,7	635	65,9	25,6	8,6	326	57,2	30,1	12,7	506	64,3	27,5	8,2
» Schleswig-Holstein	222	72,9	21,7	6,4	194	72,4	22,2	5,4	43	64,5	26,9	8,6	336	69,9	23,5	6,6
» Hannover	871	65,4	26,2	8,4	276	64,3	26,4	9,3	32	63,7	27,1	9,2	591	64,3	26,2	9,5
» Westfalen	460	65,1	25,3	9,6	168	60,3	27,0	12,7	19	64,5	25,6	9,9	338	67,9	23,0	9,1
» Hessen-Nassau	292	71,0	20,4	8,6	184	74,0	18,3	7,7	34	72,5	19,7	7,8	335	75,0	18,2	6,8
Rheinprovinz ¹⁾	414	75,5	18,5	6,0	331	76,3	17,2	6,5	68	75,1	18,2	6,7	506	75,3	18,4	6,3
Hohenzollern	2	72,3	17,9	9,8	8	69,1	23,2	7,7	11	69,3	19,9	10,6	13	72,0	21,4	6,6
Preußen ¹⁾	6 556	65,4	26,4	8,2	3 013	66,6	24,9	8,5	1 427	59,2	30,1	10,7	4 786	63,4	27,2	9,4
Bayern ¹⁾	676	59,0	29,4	11,6	709	65,3	25,2	9,5	691	58,6	28,7	12,7	726	61,0	27,9	11,1
Sachsen	355	62,3	28,5	9,2	276	69,3	23,2	7,5	42	60,6	30,7	8,7	357	64,7	28,0	7,3
Württemberg	34	69,0	21,0	10,0	165	75,0	18,0	7,0	165	68,0	22,0	10,0	148	71,0	21,0	8,0
Baden	72	64,8	26,0	9,2	126	66,8	24,9	8,3	93	59,8	26,7	13,5	94	69,0	22,2	8,8
Thüringen	139	63,7	26,4	9,9	184	70,6	21,9	7,5	110	60,9	28,5	10,6	181	68,2	24,2	7,6
Hessen	117	69,9	26,3	3,8	95	70,6	25,9	3,5	102	61,3	27,8	10,9	109	67,0	25,8	7,2
Hamburg	3	75,0	16,6	8,4	1	74,0	13,0	13,0	0	72,7	19,2	8,1	4	77,4	11,8	10,8
Mecklenburg	385	65,4	27,6	7,0	172	61,0	30,8	8,2	70	57,7	35,7	6,6	306	65,1	28,3	6,6
Oldenburg	140	63,1	27,6	9,3	16	80,9	11,6	7,5	10	67,7	22,3	10,0	91	70,2	20,0	9,8
Braunschweig	62	69,5	26,0	4,5	87	76,7	18,0	5,3	9	61,8	31,5	6,7	74	76,5	18,3	5,2
Bremen	2	71,2	19,8	9,0	0	61,5	28,8	9,7	0	74,6	10,2	15,2	2	69,1	28,6	2,3
Anhalt	52	61,3	29,9	8,8	57	67,9	24,7	7,4	35	56,4	31,0	12,6	40	62,5	30,3	7,2
Lippe	24	67,7	25,8	6,5	17	67,3	24,0	8,7	1	44,7	46,8	8,5	22	70,9	21,0	8,1
Lübeck	6	89,0	8,0	3,0	3	88,0	7,0	5,0	0	86,0	11,0	3,0	5	75,0	20,0	5,0
Schaumburg-Lippe	12	73,6	18,6	7,8	6	62,1	24,1	13,8	0	75,1	18,5	6,4	7	68,6	20,4	11,0
Deutsches Reich¹⁾	8 635	64,9	26,7	8,4	4 927	67,2	24,5	8,3	2 755	59,7	29,1	11,2	6 952	64,0	26,9	9,1
Dagegen 1932	8 271	58,8	30,1	11,1	4 356	55,3	29,6	13,1	2 590	48,6	34,4	17,0	6 650	55,5	30,7	13,8
» 1931	6 592	59,1	33,9	16,0	3 669	42,5	34,8	22,7	2 511	40,1	36,7	23,2	6 205	37,3	36,0	26,7

1) Ohne Saargebiet.

18. Anbau von Gartengewächsen als Hauptnutzung¹⁾

nach der Anbauflächenerhebung zu Ende Mai 1934 (Vorläufiges Ergebnis)²⁾

Länder und Landesteile	Weiß-	Rot-	Wirsing-	Blumen-	Rosen-	Sonstige	Kohlrabi	Grüne	Grüne	Mohrrüben
	kohl	kohl	kohl	kohl	kohl	Kohlarten (Grünkohl u. a.)		Erbsen (Pflckererbsen)	Bohnen (Pflckerbohnen)	(Möhren, Karotten)
Flächen in Hektar										
Prov. Ostpreußen	1 466	95	42	63	22	120	37	70	92	301
Stadt Berlin	265	231	366	81	90	112	382	19	101	267
Prov. Brandenburg	1 034	437	478	396	197	237	223	386	488	837
Pommern	442	190	63	67	50	86	55	52	60	113
Grenzm.Pos.-Westpr.	143	25	3	8	3	30	5	15	13	33
Niederschlesien	2 065	451	150	113	73	164	78	189	240	324
Oberschlesien	1 051	225	69	46	12	107	30	29	49	93
Sachsen	1 224	269	249	686	149	232	201	1 997	733	580
Schleswig-Holstein	2 456	918	349	309	86	89	24	239	78	141
Hannover	1 084	272	154	146	267	959	75	1 133	849	588
Westfalen	1 113	333	311	187	63	352	78	169	210	220
Hessen-Nassau	1 511	252	463	134	131	408	137	174	276	177
Rheinprovinz ³⁾	2 858	1 087	1 161	739	772	820	285	436	942	661
Hohenzollern	79	9	5	4	3	6	7	3	10	4
Preußen ³⁾	16 791	4 794	3 863	2 979	1 918	3 722	1 617	4 911	4 141	4 339
Bayern ³⁾	16 798	1 089	772	237	95	125	439	159	250	566
Sachsen	1 030	435	66	189	120	56	123	34	100	205
Württemberg	3 521	386	230	151	116	50	81	392	639	318
Baden	648	178	208	99	150	66	74	337	427	123
Thüringen	310	91	81	36	38	28	50	33	41	42
Hessen	837	219	271	114	359	58	66	187	337	247
Hamburg	230	103	176	93	85	93	29	29	84	66
Mecklenburg	133	96	27	23	19	23	24	24	29	27
Oldenburg	329	80	48	47	43	237	38	227	162	124
Braunschweig	79	30	19	17	26	32	29	1 403	425	101
Bremen	8	2	4	3	2	20	4	6	13	3
Anhalt	84	21	29	13	12	35	26	358	93	202
Lippe	49	20	21	15	9	34	8	62	31	19
Lübeck	25	19	8	15	36	5	5	56	28	27
Schaumburg-Lippe	14	2	—	3	—	—	—	7	3	6
Deutsches Reich ³⁾	40 886	7 565	5 823	4 034	3 028	4 584	2 613	8 225	6 803	6 415
Dagegen 1933 ³⁾⁴⁾	41 244	7 311	5 607	3 917	2 857	5 428	2 223	8 881	6 838	6 425
Bodenbenutzungserheb. 1927 ³⁾	44 667	4 988	5 960	2 201	—	4 103	—	9 183	4 640	10 955

Länder und Landesteile	Zwiebeln	Meer-	Spargel	Gurken	Salat	Tomaten	Spinat und Mangold	Sellerie	Erd-	Sonstige	Garten-
		rettlich							beeren	Garten-	gewächse
Flächen in Hektar											
Prov. Ostpreußen	231	6	64	223	103	30	26	23	117	161	3 292
Stadt Berlin	18	1	13	1	133	9	238	78	12	392	2 809
Prov. Brandenburg	199	75	4 237	767	238	397	326	130	1 231	504	12 817
Pommern	51	5	227	45	39	38	45	148	105	134	2 015
Grenzm.Pos.-Westpr.	16	—	42	25	19	6	7	1	19	42	455
Niederschlesien	279	19	464	1 181	159	96	75	84	297	334	6 835
Oberschlesien	59	3	58	94	78	32	37	22	63	126	2 283
Sachsen	2 785	17	4 946	1 731	160	159	363	219	549	515	17 764
Schleswig-Holstein	24	32	193	32	24	12	28	42	97	189	5 362
Hannover	117	118	3 410	216	124	61	132	110	360	474	10 651
Westfalen	63	4	58	90	105	24	103	32	130	298	3 943
Hessen-Nassau	106	12	99	91	221	65	152	70	621	198	5 298
Rheinprovinz ³⁾	224	6	297	563	504	217	610	304	831	448	13 765
Hohenzollern	3	—	—	3	13	—	2	1	—	12	164
Preußen ³⁾	4 175	298	14 108	5 064	1 920	1 146	2 144	1 264	4 432	3 827	87 453
Bayern ³⁾	1 062	811	729	1 204	429	167	242	125	350	874	26 523
Sachsen	142	35	542	93	120	73	75	100	887	943	5 368
Württemberg	281	4	25	512	314	104	120	41	422	1 401	9 108
Baden	120	112	1 157	285	247	93	171	53	760	1 073	6 381
Thüringen	34	4	202	108	36	12	98	15	116	472	1 847
Hessen	92	3	2 902	1 325	109	68	143	43	311	313	8 004
Hamburg	10	9	4	28	37	153	89	98	491	455	2 362
Mecklenburg	2	5	785	14	3	5	12	12	36	136	1 435
Oldenburg	45	2	55	27	24	10	17	11	93	110	1 729
Braunschweig	33	2	1 953	145	8	12	41	33	151	73	4 612
Bremen	1	—	—	3	4	1	1	1	4	6	86
Anhalt	609	18	508	289	16	26	36	40	54	101	2 570
Lippe	6	—	19	8	8	2	8	2	24	61	406
Lübeck	6	1	75	9	5	2	10	10	34	10	386
Schaumburg-Lippe	3	1	1	—	—	—	—	—	—	7	47
Deutsches Reich ³⁾	6 621	1 305	23 065	9 114	3 280	1 874	3 207	1 848	8 165	9 862	158 317
Dagegen 1933 ³⁾⁴⁾	6 726	1 578	22 737	7 862	3 272	1 684	3 050	1 802	7 385	9 692	156 519
Bodenbenutzungserheb. 1927 ³⁾	4 848	1 477	13 124	7 367	2 674	1 338	2 675	1 457	3 392	5) 11 921	136 970

¹⁾ Nur in feldmäßiger Bestellung und in Erwerbsgartenbaubetrieben. — ²⁾ Ergebnisse der Nacherhebung des Gemüseanbaues (Nachkulturen) in den Hauptgemüsegebieten 1933 siehe Übersicht 19 auf Seite 80. — ³⁾ Ohne Saargebiet. — ⁴⁾ Endgültige Zahlen. — ⁵⁾ Einschl. Kohlrabi.

19. Gemüseanbau und -ernte¹⁾ in den deutschen

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Rotkohl				Wirsingkohl				Blumenkohl				Rosenkohl							
		Anbaufläche	Ernteertrag			Anbaufläche	Ernteertrag			Anbaufläche	Ernteertrag			Anbaufläche	Ernteertrag						
			darunter Nachkulturen ²⁾	je ha	insgesamt		darunter Nachkulturen ²⁾	je ha	insgesamt		darunter Nachkulturen ²⁾	je ha	insgesamt		darunter Nachkulturen ²⁾	je ha	insgesamt				
																		ha	dz	ha	dz
	Hauptgemüsegebiete in:																				
1	Preußen ⁴⁾	2 072	451	257,0	532	482	2 544	963	201,7	513	132	1 878	995	200,7	375	796	1 439	634	48,7	70	114
2	Brandenburg-Berlin ..	361	80	258,3	93	241	551	147	200,1	110	260	290	70	242,1	70	214	312	76	47,0	14	656
3	Niederschlesien	75	12	182,9	13	175	95	45	161,7	15	362	101	61	154,5	15	601	29	15	46,8	1	357
4	Provinz Sachsen	125	30	270,0	33	753	130	45	242,6	31	542	209	112	287,2	60	032	84	51	51,6	6	433
5	Hannover-Südost	42	20	312,8	13	139	36	15	259,4	9	338	22	12	180,4	3	969	17	12	77,2	1	314
6	Hannover-Nordwest u. Schleswig-Holstein ..	693	93	297,6	206	224	322	55	282,5	91	069	355	141	331,6	117	717	55	22	57,7	3	174
7	Rheinprovinz ⁴⁾ und Hessen-Nassau	776	216	222,2	172	410	1 410	656	181,2	255	561	901	599	120,2	108	263	942	458	48,1	45	280
8	Bayern ⁴⁾	577	105	220,3	127	100	636	282	192,6	122	507	157	52	147,7	23	185	81	31	58,1	4	710
9	Sachsen	172	27	328,4	56	605	51	18	333,0	16	895	252	78	237,2	59	822	165	111	62,8	10	326
10	Württemberg	187	20	257,4	48	138	138	20	237,3	32	748	104	18	191,0	19	865	91	28	151,7	13	803
11	Baden	77	8	160,7	12	377	107	22	143,8	15	387	53	9	77,4	4	101	102	23	48,2	4	920
12	Thüringen	32	—	309,0	9	832	30	—	253,0	7	547	37	—	215,0	7	964	39	—	71,0	—	2 748
13	Hessen	158	29	223,5	35	315	362	187	233,1	84	388	158	87	167,7	26	501	191	124	50,6	6	971
14	Hamburg	107	11	337,6	41	470	178	7	301,0	53	535	97	10	429,0	41	763	105	20	104,0	10	970
15	Mecklenburg ⁵⁾	104	12	282,2	29	415	20	3	197,6	3	961	26	7	100,1	2	592	24	12	53,9	1	140
16	Oldenburg	19	—	329,2	6	320	8	—	249,3	1	870	12	2	219,3	2	610	21	—	54,9	1	297
17	Braunschweig	33	11	203,8	6	670	30	16	231,8	6	884	22	9	165,2	3	612	47	23	40,8	1	922
18	Anhalt	34	5	230,0	7	933	115	82	302,8	34	888	30	16	80,9	2	424	29	15	40,5	1	190
19	Lippe	33	16	205,2	6	771	34	15	178,1	6	055	25	11	110,8	2	770	18	8	65,1	1	172
20	Lübeck	14	6	250,0	3	500	2	1	170,0	3	40	6	2	55,0	3	30	22	6	74,0	1	628
21	Hauptgemüsegebiete im Deutschen Reich ⁴⁾ zusammen	3 619	701	255,2	923	928	4 255	1 617	211,5	900	137	2 857	1 296	200,7	573	405	2 374	1 035	57,1	135	611

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Meerrettich			Spargel			Gurken			Salat										
		Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche im Ertrag stehend	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag									
			je ha	insgesamt		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt								
														ha	dz	ha	dz	ha	dz	ha	dz
	Hauptgemüsegebiete in:																				
1	Preußen ⁴⁾	103	52,0	5 356	6 708	22,6	151	677	1 748	—	103,1	180	200	574	239	119,9	68	799			
2	Brandenburg-Berlin ..	3	75,0	225	1 808	22,1	39	970	277	—	140,0	38	780	62	23	109,9	6	814			
3	Niederschlesien	1	32,0	36	79	33,1	2	616	522	—	59,4	31	007	38	10	81,6	3	097			
4	Provinz Sachsen	2	150,0	300	2 695	23,4	62	941	598	—	103,0	61	953	19	4	121,2	2	302			
5	Hannover-Südost	—	—	—	1 873	20,0	37	398	16	—	104,4	1	670	11	4	89,3	—	983			
6	Hannover-Nordwest u. Schleswig-Holstein ..	96	48,8	4 685	107	27,9	2	982	7	—	204,8	1	854	21	10	146,0	3	087			
7	Rheinprovinz ⁴⁾ und Hessen-Nassau	1	110,0	110	146	39,3	5	770	328	—	137,0	44	936	423	188	124,2	52	537			
8	Bayern ⁴⁾	420	27,0	15 548	463	27,0	12	519	572	38	165,4	94	625	337	155	209,4	70	578			
9	Sachsen	28	68,6	1 889	325	27,5	8	938	84	12	99,6	8	358	159	60	211,5	33	704			
10	Württemberg	2	52,5	105	28	32,4	907	295	18	249,7	73	653	197	34	118,6	23	360				
11	Baden	102	54,7	5 579	948	24,2	22	936	103	7	130,3	13	417	228	95	161,2	36	757			
12	Thüringen	—	—	—	165	10,7	1	756	95	—	50,0	4	765	19	—	34,0	—	630			
13	Hessen	—	—	—	2 142	32,0	69	799	892	—	112,8	100	654	223	66	202,0	45	051			
14	Hamburg	—	—	—	1	22,5	36	41	9	520,4	21	338	50	13	244,0	12	178				
15	Mecklenburg ⁵⁾	—	—	—	681	34,4	23	403	13	4	159,1	2	124	3	1	120,6	—	386			
16	Oldenburg	—	—	—	33	20,1	665	5	—	140,0	728	7	2	93,4	682	—					
17	Braunschweig	2	49,4	104	1 839	22,0	40	497	64	—	122,4	7	868	14	3	67,0	912	—			
18	Anhalt	12	78,5	963	453	26,0	11	782	329	18	184,0	60	564	24	7	176,0	4	266			
19	Lippe	1	54,1	54	14	26,5	370	17	10	146,3	2	487	21	15	127,9	2	685				
20	Lübeck	1	250,0	250	45	19,8	891	3	2	150,0	450	—	—	3	2	150,0	450	—			
21	Hauptgemüsegebiete im Deutschen Reich ⁴⁾ zusammen	702	50,3	35 330	13 845	23,3	346	176	4 261	118	134,1	571	231	1 859	692	161,6	300	438			

1) Die Ernte von Weißkohl s. Übersicht 16 auf Seite 76. — 2) Die Erntemittlungen für Gemüse erstrecken sich nur auf die hauptdeutender und zersplitterter Gemüseanbau stattfand, sind in die Berichterstattung über die Gemüseernte nicht einbezogen worden. — noch angebaut werden. — 4) Ohne Saargebiet. — 5) Beurteilte Fläche. — 6) Nur Mecklenburg-Schwerin.

Hauptgemüsegebieten²⁾ im Jahre 1933

des Deutschen Reichs 1934, III)

Grünkohl		Kohlrabi		Grüne Pflückerbsen		Grüne Pflückerbohnen		Möhren u. Karotten		Zwiebeln		Lfd. Nr.							
Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag									
	je ha	insgesamt		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt					
ha	dz	ha	dz	ha	dz	ha	dz	ha	dz	ha	dz								
663	113,9	76 098	295	171,9	50 719	1 796	78,7	141 269	1 724	442	74,4	128 195	1 264	265,9	336 128	1 696	272,5	462 160	1
90	159,6	14 364	85	183,4	15 589	216	69,8	15 077	349	142	67,0	23 394	422	279,6	117 991	23	141,2	3 248	2
28	88,2	2 470	22	177,0	3 894	39	43,0	1 677	79	22	60,9	4 020	132	177,8	23 470	146	162,0	23 652	3
33	113,8	3 755	27	178,4	4 817	876	84,4	73 934	319	47	82,6	25 931	185	294,6	54 501	1 341	309,2	402 568	4
17	113,0	1 921	20	184,6	3 692	377	83,9	31 517	194	39	66,1	12 823	100	356,4	35 640	5	163,6	818	5
104	128,4	13 354	17	213,0	3 631	28	120,0	3 360	125	35	97,1	12 134	65	327,6	21 294	14	234,6	3 284	6
396	101,6	40 234	124	154,0	19 096	260	60,4	15 704	663	157	75,3	49 893	360	231,2	83 232	167	171,5	28 590	7
30	93,0	2 789	308	192,3	59 234	330	77,1	25 428	362	62	84,5	30 575	135	214,8	28 995	720	189,5	131 389	8
29	139,7	4 007	52	238,5	12 385	16	64,5	1 014	79	47	124,2	9 754	131	322,5	42 277	122	360,6	44 125	9
8	165,0	1 320	41	232,4	9 530	225	76,1	17 124	330	19	76,2	25 160	176	251,0	44 290	182	184,0	33 488	10
22	72,1	1 587	40	187,5	7 499	142	57,2	8 119	267	61	79,2	21 145	83	164,8	13 675	57	151,8	8 653	11
93	136,0	12 628	14	155,0	2 116	195	37,0	7 219	60		94,0	5 604	36	153,0	5 480	36	208,0	7 384	12
37	127,2	4 707	27	269,7	7 282	72	67,6	4 866	264	31	73,6	19 428	198	257,2	50 917	69	190,6	13 151	13
63	262,2	17 830	29	260,0	7 540	29	107,9	3 128	112	27	153,2	17 153	59	334,0	19 710	4	72,0	288	14
40	104,2	4 195	4	88,6	319	62	67,0	4 172	80	12	75,5	6 056	104	212,9	22 140	6	76,0	452	15
23	219,7	5 075	8	193,6	1 510	118	130,7	15 360	48	2	150,9	7 257	17	180,0	3 024	6	100,0	570	16
25	119,1	2 923	33	146,8	4 825	1 074	82,6	88 729	394	30	72,7	28 687	163	252,1	41 204	17	120,5	2 030	17
18	135,2	2 460	20	153,0	3 012	463	70,7	32 738	182	62	69,1	12 559	329	335,3	110 165	630	289,7	182 581	18
34	116,3	3 954	4	141,0	564	91	74,6	6 788	88	28	107,3	9 442	46	168,3	7 742	6	112,4	674	19
5	134,0	670	1	98,0	98	34	90,0	3 060	20	4	72,0	1 440	15	326,0	4 890	1	110,0	110	20
1 100	127,5	140 243	876	190,3	166 633	4 647	77,3	359 014	4 010	827	80,4	322 455	2 756	265,1	730 637	3 552	249,7	887 055	21

Feldsalat		Tomaten		Spinat		Sellerie		Erdbeeren		Lfd. Nr.							
Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche		Ernteertrag						
	je ha	insgesamt		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt			je ha	insgesamt	je ha	insgesamt			
ha	dz	ha	dz	ha	dz	ha	dz	ha	dz		ha	dz					
243	35,8	8 695	433	294,7	127 610	2 312	1 507	67,8	156 820	463	150,1	69 487	1 255	43,1	54 137	1	
10	30,6	306	163	253,2	41 272	514	259	66,7	34 259	123	144,0	17 712	444	40,3	17 886	2	
3	39,2	118	26	216,2	5 621	122	79	47,2	5 760	57	89,6	5 107	135	31,2	4 206	3	
1	30,0	30	37	261,6	9 679	285	155	56,7	16 173	64	160,6	10 278	155	40,6	6 292	4	
3	32,6	98	5	154,4	772	50	38	74,1	3 707	25	199,6	4 990	35	33,7	1 179	5	
1	42,6	43	20	466,6	9 332	55	37	132,0	7 261	21	185,4	3 893	88	39,0	5 190	6	
225	36,0	8 100	182	334,8	60 934	1 286	939	69,7	89 660	173	159,0	27 507	398	48,7	19 384	7	
83	38,2	3 169	131	358,2	46 919	580	419	96,1	55 740	73	164,1	11 980	188	41,3	7 771	8	
21	58,5	1 225	67	19 280,4	18 807	329	286	102,9	33 818	80	144,2	11 519	554	35,6	19 723	9	
26	70,1	1 823	89	7 235,8	20 998	169	80	142,9	24 146	35	167,5	5 864	379	35,7	13 522	10	
74	33,6	2 485	67	11 362,4	24 282	185	86	67,2	12 428	45	137,7	6 198	717	31,8	22 818	11	
			5	220,0	1 040	56		88,0	4 958	17	155,0	2 564	40	60,0	2 388	12	
			48	213,9	10 266	301	168	72,8	21 914	31	164,6	5 102	285	41,4	11 794	13	
6	96,2	577	162	15 304,5	49 337	122	27	171,0	20 953	99	269,0	26 673	467	54,2	25 308	14	
			12	6 179,0	2 157	4		51,3	218	16	202,7	3 192	46	62,0	2 854	15	
			4	172,3	672	9	5	77,4	728	4	96,4	424	48	26,4	1 274	16	
2	98,4	223	11	4 168,1	1 869	71	42	120,2	8 495	33	95,3	3 100	149	27,8	4 141	17	
5	40,1	194	29	3 350,5	10 195	110	56	92,3	10 177	41	172,5	6 990	40	32,2	1 290	18	
3	32,0	96	9	5 279,5	2 515	26	17	76,6	1 992	5	163,2	816	25	28,5	713	19	
1	45,0	45	2	1 266,0	532	3	2	80,0	240	3	134,0	402	10	56,0	560	20	
464	39,9	18 532	1 069	101	296,7	317 199	4 277	2 696	82,4	352 627	945	163,3	154 311	4 203	40,0	168 293	21

sächlichsten Gemüseanbaugebiete. Gebiete, in denen nach den Ergebnissen der allgemeinen Anbauflächenerhebung 1933 ein nur unbedeutendes Unter Nachkulturen sind solche Kulturen zu verstehen, die nach der zu Ende Mai stattfindenden allgemeinen Anbauflächenerhebung

20. Obstbaumbestände

(Endgültige

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Apfelbäume			Birnbäume			Pflaumen und Zwetschgen ²⁾				
		Bestand an Hoch-, Halb- und Nieder- stämmen	davon		Spalier- bäume	Bestand an Hoch-, Halb- und Nieder- stämmen	davon		Spalier- bäume	Bestand	davon	
			ertrag- fähig	noch nicht ertrag- fähig			ertrag- fähig	noch nicht ertrag- fähig			ertrag- fähig	noch nicht ertrag- fähig
		1 000 Stück	v H		1 000 Stück	1 000 Stück	v H		1 000 Stück	1 000 Stück	v H	
1	Prov. Ostpreußen	1 293,4	52,2	47,8	9,7	442,7	52,0	48,0	4,9	528,9	56,6	43,4
2	Stadt Berlin	694,7	80,9	19,1	80,0	451,8	78,8	21,2	55,8	399,6	79,5	20,5
3	Prov. Brandenburg	2 966,3	74,9	25,1	65,9	1 263,0	72,6	27,4	40,9	3 032,4	73,6	26,4
4	» Pommern	1 046,1	75,8	24,2	20,9	499,9	75,0	25,0	12,6	937,6	78,6	21,4
5	» Grenz- u. Pos.-Wpr.	228,8	63,6	36,4	2,1	102,0	64,5	35,5	1,3	269,2	69,7	30,3
6	» Niederschlesien	2 562,8	67,8	32,2	43,3	1 114,5	66,5	33,5	60,8	1 617,3	68,9	31,1
7	» Oberschlesien	647,3	49,8	50,2	6,2	353,4	51,9	48,1	7,6	363,6	54,4	45,6
8	» Sachsen	3 927,2	75,2	24,8	127,8	1 485,0	76,4	23,6	93,3	3 555,3	76,1	23,9
9	» Schleswig-Holst.	1 176,9	76,9	23,1	39,0	546,0	80,5	19,5	24,5	473,2	78,8	21,2
10	» Hannover	4 929,8	74,1	25,9	79,0	1 294,9	78,1	21,9	66,5	2 504,3	72,6	27,4
11	» Westfalen	3 584,2	71,0	29,0	60,1	1 081,6	76,0	24,0	51,6	1 574,8	79,4	20,6
12	» Hessen-Nassau	3 459,0	71,8	28,2	75,5	807,7	77,4	22,6	58,2	1 969,3	77,8	22,2
13	Rheinprovinz ¹⁾	5 130,4	73,9	26,1	144,3	1 891,9	81,7	18,3	129,0	2 033,6	79,6	20,4
14	Hohenzollern	193,0	60,2	39,8	2,3	75,3	65,5	34,5	1,6	42,1	76,3	23,7
15	Preußen ¹⁾	31 839,9	71,9	28,1	756,1	11 409,7	74,5	25,5	608,6	19 301,2	74,7	25,3
16	Bayern ¹⁾	9 050,8	71,4	28,6	297,4	3 261,5	76,5	23,5	266,8	5 852,3	75,3	24,7
17	Sachsen	4 120,0	76,3	23,7	202,3	1 721,5	78,9	21,1	161,6	1 792,5	76,4	24,6
18	Württemberg	11 156,7	74,6	25,4	140,4	3 844,6	81,4	18,6	209,7	2 517,0	80,8	19,2
19	Baden	4 923,3	70,3	29,7	39,6	2 329,0	75,2	24,8	73,3	2 569,4	75,5	24,5
20	Thüringen	2 006,9	75,3	24,7	38,8	545,8	79,0	21,0	23,6	1 625,8	80,1	19,9
21	Hessen	2 069,0	72,5	27,5	³⁾	719,0	76,6	23,4	³⁾	1 292,1	76,0	24,0
22	Hamburg	154,9	72,8	27,2	8,7	101,5	75,1	24,9	6,8	63,6	69,1	30,9
23	Mecklenburg	653,9	76,2	23,8	34,3	251,2	76,8	23,2	15,2	503,5	80,6	19,4
24	Oldenburg	671,4	77,1	22,9	14,3	209,9	80,8	19,2	12,2	203,5	79,1	20,9
25	Braunschweig	622,2	76,5	23,5	28,7	146,8	80,4	19,6	12,0	275,6	80,7	19,3
26	Bremen	85,8	81,8	18,2	6,6	66,9	85,1	14,9	7,3	37,6	80,5	19,5
27	Anhalt	483,5	75,3	24,7	28,9	216,4	77,4	22,6	10,5	398,9	73,0	27,0
28	Lippe	264,6	76,4	23,6	9,1	65,7	80,6	19,4	9,7	164,2	86,1	13,9
29	Lübeck	44,7	83,2	16,8	2,4	21,6	85,6	14,4	1,5	21,6	87,2	12,8
30	Schaumburg-Lippe ..	104,2	67,0	33,0	2,9	21,3	75,9	24,1	2,8	70,6	77,9	22,1
31	Deutsches Reich ¹⁾	68 251,8	72,8	27,2	³⁾ 1 610,5	24 932,4	76,5	23,5	³⁾ 1 421,6	36 689,4	75,8	24,2
32	Dagegen 1913 ^{3) 4)}	68 957,3	66,9	33,1	³⁾	27 581,5	72,2	27,8	³⁾	56 954,1	82,0	18,0

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Auch Mirabellen und Reineclauden. — ³⁾ Umgerechnet auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet). — ⁴⁾ «ertragfähig» bei Durchführung der Zählung 1932/33 zu berücksichtigen. — ⁵⁾ Die Spalierbäume für Apfel und Birnen sind 1932/33 bei Kirschbäumen insgesamt, da 1913 eine Unterscheidung nach Süß- und Sauerkirschen nicht vorgenommen worden ist.

nach der Zählung 1932/33

Ergebnisse)

des Deutschen Reichs 1934, I)

Süßkirschbäume			Sauerkirschbäume			Aprikosenbäume			Pfirsichbäume			Walnußbäume			Lfd. Nr.
Bestand	davon		Bestand	davon		Bestand	davon		Bestand	davon		Bestand	davon		
	ertrag-fähig	noch nicht ertrag-fähig		ertrag-fähig	noch nicht ertrag-fähig		ertrag-fähig	noch nicht ertrag-fähig		ertrag-fähig	noch nicht ertrag-fähig		ertrag-fähig	noch nicht ertrag-fähig	
1 000 Stück	v H		1 000 Stück	v H		1000 Stück	v H		1000 Stück	v H		1000 Stück	v H		
137,3	64,0	36,0	888,5	76,0	24,0	1,1	46,4	53,6	4,0	47,6	52,4	4,9	29,3	70,7	1
109,6	78,4	21,6	377,5	80,7	19,3	13,0	71,1	28,9	127,0	69,8	30,2	16,9	72,1	27,9	2
500,3	63,6	36,4	1 403,5	71,2	28,8	19,2	50,6	49,4	259,5	53,0	47,0	83,3	64,8	35,2	3
142,0	72,0	28,0	746,5	82,3	17,7	5,0	64,9	35,1	9,1	60,2	39,8	24,5	66,3	34,7	4
30,1	57,2	42,8	162,4	75,8	24,2	1,5	68,1	31,9	5,8	50,5	49,5	6,2	56,3	44,7	5
638,3	54,4	45,6	322,3	68,3	31,7	11,6	43,7	56,3	109,4	52,3	47,7	66,9	61,9	48,1	6
236,4	36,7	63,3	51,0	60,9	39,1	2,7	38,3	61,7	27,0	44,5	55,5	23,2	33,9	66,1	7
1 170,9	60,9	39,1	1 289,1	72,7	27,3	58,1	64,7	35,3	84,5	59,6	40,4	61,4	67,6	32,4	8
90,3	79,2	20,8	309,3	82,9	17,1	2,0	64,8	35,2	12,3	57,6	42,4	13,1	67,8	32,2	9
585,4	61,6	38,4	436,5	77,1	22,9	7,5	58,1	41,9	62,7	56,1	43,9	58,0	71,8	28,2	10
297,5	71,4	28,6	151,1	72,7	27,3	6,7	64,0	36,0	86,2	61,4	38,6	41,9	73,6	26,4	11
324,7	65,7	34,3	138,9	67,3	32,7	21,8	67,3	32,7	84,4	61,0	39,0	40,0	73,5	26,5	12
591,4	71,0	29,0	541,6	73,4	26,6	29,0	68,6	31,4	366,6	68,2	31,8	121,0	83,3	16,7	13
4,0	68,8	31,2	0,8	74,4	25,6	0,1	76,6	23,4	0,1	66,7	33,3	1,8	69,9	30,1	14
4 858,2	62,5	37,5	6 819,0	74,8	25,2	179,3	62,5	37,5	1 238,6	60,8	39,2	563,1	68,2	31,8	15
1 195,2	72,2	27,8	411,7	76,7	23,3	33,0	74,0	26,0	251,7	65,7	34,3	335,2	79,5	20,5	16
872,6	59,5	40,5	467,5	76,0	24,0	17,2	60,4	39,6	110,4	64,5	35,5	54,7	56,4	43,6	17
678,9	79,0	21,0	33,3	78,2	21,8	7,1	80,9	19,1	87,7	77,0	23,0	113,2	76,6	23,4	18
997,5	75,2	24,8	51,4	71,9	28,1	11,4	79,1	20,9	295,3	68,9	31,1	304,5	75,8	24,2	19
449,0	63,3	36,7	207,1	65,0	35,0	4,2	62,2	37,8	7,8	60,1	39,9	16,4	74,4	25,6	20
242,5	60,2	39,8	192,5	60,2	39,8	64,8	57,9	42,1	193,1	56,1	43,9	55,0	72,8	27,2	21
13,5	71,4	28,6	53,5	70,5	29,5	0,6	51,3	48,7	4,4	55,9	44,1	1,7	63,8	36,2	22
49,6	72,3	27,7	400,4	82,9	17,1	2,4	61,4	38,6	12,7	53,5	46,5	13,2	68,7	31,3	23
32,9	73,4	26,6	49,3	77,9	22,1	1,3	67,5	32,5	3,4	70,0	30,0	4,2	74,8	25,2	24
78,5	65,6	34,4	108,5	71,2	28,8	3,0	69,8	30,2	8,9	68,1	31,9	8,7	73,0	27,0	25
3,5	78,6	21,4	31,0	83,6	16,4	0,6	62,0	38,0	3,6	58,7	41,3	0,8	79,0	21,0	26
100,3	61,2	38,8	243,7	69,2	30,8	5,2	65,7	34,3	17,1	65,2	34,8	7,5	74,1	25,9	27
28,2	73,8	26,2	10,5	74,2	25,8	0,6	64,4	35,6	3,2	60,7	39,3	4,7	72,5	27,5	28
3,8	85,5	14,5	26,8	89,4	10,6	0,1	85,6	14,4	0,5	84,1	15,9	0,6	79,0	21,0	29
7,6	64,1	35,9	6,2	71,8	28,2	0,3	57,7	42,3	1,8	56,9	43,1	2,2	68,7	31,3	30
9 611,8	66,1	33,9	9 112,4	74,6	25,4	331,1	63,7	36,3	2 240,2	62,8	37,2	1 485,7	72,8	27,2	31
.	.	.	*) 18 472,0	76,2	23,8	703,8	66,1	33,9	1 805,1	62,8	37,2	1 787,2	72,2	27,8	32

*) Bei einem Vergleich der Angaben 1932/33 mit denen für 1913 ist die methodische Änderung durch die genauere Fassung des Begriffs Hessen, 1913 bei sämtlichen Ländern nicht gesondert ermittelt worden. Sie sind in den Angaben der Niederstämme mitenthalten. —

21. Obsterträge

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Äpfel					Birnen			Pflaumen und Mirabellen		
		Gesamternte dz	Durchschnittsertrag je Baum Pfd.	Ernte in den Hauptobstbaubezirken			Gesamternte dz	Durchschnittsertrag je Baum Pfd.	Ernte in den Hauptobstbaubezirken dz	Gesamternte dz	Durchschnittsertrag je Baum Pfd.	Ernte in den Hauptobstbaubezirken dz
				Eßobst ³⁾	Verwertungsobst ⁴⁾	Zusammen						
1	Prov. Ostpreußen	100 544	30	7 188	1 546	8 734	57 797	49	5 888	22 918	15	1 701
2	Stadt Berlin	106 822	33	—	—	—	70 081	34	—	97 254	61	—
3	Prov. Brandenburg	510 090	44	143 639	50 403	194 042	233 490	48	76 962	443 030	40	182 499
4	» Pommern	76 121	19	22 465	4 841	27 306	87 196	45	25 594	68 163	18	21 537
5	» Grenzm.Pos.-Westpr.	34 480	47	3 394	1 664	5 058	20 307	61	5 281	29 683	32	3 074
6	» Niederschlesien	307 222	34	46 842	18 512	65 354	310 956	77	54 663	110 005	20	22 236
7	» Oberschlesien	99 084	60	—	—	—	77 899	82	—	30 311	31	—
8	» Sachsen	813 678	53	116 114	27 595	143 709	542 187	88	104 132	792 642	59	153 950
9	» Schleswig-Holstein	216 957	46	70 701	10 004	80 705	118 705	51	45 175	74 295	40	28 053
10	» Hannover	1 600 464	85	366 966	98 215	465 181	565 821	104	126 573	511 969	56	96 770
11	» Westfalen	404 439	31	73 535	11 576	85 111	293 294	67	67 082	409 887	65	99 174
12	» Hessen-Nassau	382 798	29	200 765	139 878	340 643	146 542	43	126 803	271 023	35	249 800
13	Rheinprovinz ²⁾	523 516	26	301 521	67 316	368 837	346 467	41	245 385	290 992	36	214 469
14	Hohenzollern	3 659	6	—	—	—	4 783	18	—	241	1	—
15	Preußen ²⁾	5 179 874	44	1 353 130	431 550	1 784 680	2 875 525	63	883 538	3 152 413	44	1 073 283
16	Bayern ²⁾	526 086	16	252 404	206 848	459 252	342 152	25	289 329	279 362	12	265 057
17	Sachsen	438 028	27	339 858	75 816	415 674	405 492	55	390 205	191 105	28	185 899
18	Württemberg	1 004 920	24	295 030	709 890	1 004 920	406 790	25	406 790	41 284	4	41 284
19	Baden	381 441	22	94 739	106 491	201 230	201 166	22	102 014	220 572	23	149 554
20	Thüringen	150 745	20	77 168	12 876	90 044	92 661	41	61 864	105 826	16	76 352
21	Hessen	168 713	22	53 497	102 654	156 151	74 683	27	69 531	155 206	32	143 145
22	Hamburg	51 111	84	29 254	—	29 254	33 837	82	19 990	9 413	43	5 324
23	Mecklenburg	79 879	30	—	—	—	39 071	38	—	44 998	22	—
24	Oldenburg	121 336	46	—	—	—	37 642	42	—	18 989	24	—
25	Braunschweig	100 668	40	31 765	1 626	33 391	48 843	76	18 445	54 750	48	16 481
26	Bremen	7 754	20	—	—	—	9 216	29	—	3 620	24	—
27	Anhalt	72 690	38	61 269	11 421	72 690	51 080	58	51 080	66 655	46	66 655
28	Lippe	36 206	34	29 325	5 588	34 913	21 419	68	20 327	35 719	50	33 714
29	Lübeck	7 617	38	—	—	—	9 624	96	—	3 413	36	—
30	Schaumburg-Lippe	13 543	38	—	—	—	6 850	78	—	14 343	52	—
31	Deutsches Reich²⁾	8 340 611	33	2 617 439	1 664 760	4 282 199	4 656 051	46	2 313 113	4 397 668	32	2 056 748

¹⁾ Angaben über die Ernte von Erdbeeren siehe Übersicht 19 S. 81. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Obst zum Frischverzehr und

im Jahre 1933¹⁾)

des Deutschen Reichs 1934, III)

Süßkirschen			Sauerkirschen			Aprikosen			Pflirsche			Walnüsse			Lfd. Nr.
Gesamt- ernte	Durchschnitts- ertrag je Baum	Ernte in den Haupt- obstbau- bezirken	Gesamt- ernte	Durchschnitts- ertrag je Baum	Ernte in den Haupt- obstbau- bezirken	Gesamt- ernte	Durchschnitts- ertrag je Baum	Ernte in den Haupt- obstbau- bezirken	Gesamt- ernte	Durchschnitts- ertrag je Baum	Ernte in den Haupt- obstbau- bezirken	Gesamt- ernte	Durchschnitts- ertrag je Baum	Ernte in den Haupt- obstbau- bezirken	
dz	Pfd.	dz	dz	Pfd.	dz	dz	Pfd.	dz	dz	Pfd.	dz	dz	Pfd.	dz	
5 129	12	196	28 336	8	406	36	15	10	110	12	12	82	11	44	1
7 305	17	—	24 362	16	—	765	17	—	11 872	28	—	1 237	20	—	2
84 116	52	63 442	105 953	21	36 089	1 029	21	394	17 954	26	11 427	6 063	22	1 500	3
10 039	20	4 889	27 680	9	9 504	174	11	129	253	9	145	904	11	301	4
1 867	22	548	6 729	11	675	111	22	17	340	23	214	455	27	71	5
92 476	53	20 266	29 684	27	4 734	381	15	126	5 954	21	1 496	3 938	23	600	6
21 192	49	—	6 045	39	—	29	6	—	369	6	—	435	11	—	7
147 564	40	67 499	116 150	25	17 335	6 631	35	4 352	6 122	24	486	5 188	25	932	8
10 131	28	4 389	17 673	14	8 460	66	10	36	458	13	302	1 037	23	365	9
86 660	48	40 658	32 457	19	2 564	446	20	4	3 563	20	63	7 512	36	963	10
42 246	40	10 351	12 916	23	2 982	269	13	67	3 605	14	921	3 081	20	526	11
51 901	48	49 484	13 178	28	11 424	1 574	21	1 564	6 209	24	6 136	2 020	14	1 655	12
92 758	43	53 620	75 206	37	38 264	772	8	619	35 360	28	18 692	12 064	24	3 644	13
16	1	—	10	3	—	3	7	—	2	4	—	11	2	—	14
653 400	42	315 342	496 379	19	132 437	12 286	22	7 318	92 171	25	39 894	44 025	23	10 601	15
67 660	16	61 781	11 966	8	9 008	808	7	754	9 444	11	8 788	5 774	4	4 929	16
66 280	26	64 633	34 935	20	33 972	1 166	22	1 151	6 469	18	6 424	1 110	7	1 081	17
18 022	7	18 022	371	3	371	95	3	—	1 632	5	—	399	1	—	18
87 760	23	59 598	1 494	8	634	349	8	173	12 031	12	9 320	1 732	2	1 157	19
38 385	27	33 470	8 698	13	5 301	221	17	191	238	10	205	461	8	228	20
15 444	21	14 834	12 629	22	12 457	1 667	9	1 645	7 592	14	7 247	405	2	391	21
2 488	52	555	4 419	23	895	25	16	2	301	25	18	174	32	37	22
3 107	17	—	19 336	12	—	69	10	—	507	15	—	561	12	—	23
1 585	13	—	2 228	12	—	33	8	—	90	8	—	267	17	—	24
9 120	34	4 203	6 052	15	2 593	222	20	87	368	12	125	436	14	241	25
104	8	—	882	7	—	8	4	—	120	11	—	27	9	—	26
9 450	31	9 450	11 847	14	11 847	213	13	213	631	11	631	237	9	237	27
5 006	48	4 899	1 004	26	975	30	16	28	179	18	177	540	31	505	28
245	15	—	1 436	12	—	37	90	—	57	25	—	33	13	—	29
550	22	—	170	8	—	1	1	—	71	14	—	64	8	—	30
978 606	31	586 787	613 846	18	210 490	17 230	16	11 562	131 901	19	72 829	56 245	10	19 407	31

zum sonstigen Verbrauch in den Haushaltungen. — 4) Most-, Brenn-, Marmeladen-, Konservenobst u. dgl.

22. Weinbau im Erntejahr 1933

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1934, I)

Weinbau- länder und -gebiete	Im Ertrag stehen- de Reb- fläche ha	Most- erträge		Qualität in v H des Gesamtertrags					Weinbau- länder und -gebiete	Im Ertrag stehen- de Reb- fläche ha	Most- erträge		Qualität in v H des Gesamtertrags				
		je ha	ins- gesamt	sehr gut	gut	mit- tel	ge- ring	sehr ge- ring			je ha	ins- gesamt	sehr gut	gut	mit- tel	ge- ring	sehr ge- ring
Preußen¹⁾	15 535	34,9	542 456	18,2	76,1	5,5	0,2	0,0	Hessen	14 340	23,1	331 624	4,3	78,3	16,9	0,4	0,1
Rheingau	2 039	19,6	39 992	10,3	78,7	11,0	—	—	Worms und Umgegend	3 499	26,8	93 618	0,8	94,4	4,8	0,0	—
Übr. Rheingebiet Nahgebiet	1 747	19,4	33 922	27,5	58,7	12,9	0,8	0,1	Oppenheim und Umgegend	1 244	15,4	19 148	9,4	86,6	4,1	—	—
Mosel-, Saar- ¹⁾ u. Ruwertal	2 847	20,4	58 042	11,9	81,8	6,0	0,3	—	Mainz u. Umg.	1 168	16,6	19 430	—	96,2	4,8	—	—
Bayern¹⁾	19 377	30,7	594 461	43,6	52,1	4,3	0,0	0,0	Ingelheim u. Umg. Wiesbachgebiet	1 641	19,3	31 599	9,3	59,0	31,7	—	—
Pfalz ¹⁾	15 885	34,1	542 316	46,3	52,4	2,3	—	0,0	Alzey u. Umg.	3 482	23,0	79 912	—	72,8	25,1	1,9	0,2
Unterfranken	3 215	14,7	47 106	18,9	52,2	28,2	0,4	0,3	Übr. Länder²⁾	170	27,8	4 724	.	.	.	.	.
Württemberg.	10 371	15,6	162 263	38,1	59,2	2,5	0,2	—	Deutsches Reich 1933¹⁾	71 947	25,0	1 798 536	27,4	65,7	6,6	0,3	0,0
Unt. Neckartal	5 543	14,3	79 309	34,4	63,4	2,1	0,1	—	dagegen: 1932 ¹⁾	71 506	24,1	1 721 702	6,8	61,8	30,3	1,3	0,0
Remstal	1 127	13,1	14 733	80,3	19,7	—	0,0	—	1931 ¹⁾	71 179	39,9	2 839 536	0,3	28,2	64,0	7,1	0,4
Zabergäu	1 320	25,2	33 334	37,6	61,2	1,1	0,1	—	1930 ¹⁾	71 355	39,4	2 813 744	0,6	35,7	59,7	3,7	0,3
Baden	12 154	13,4	163 008	37,7	59,7	1,7	0,8	0,1	1929 ¹⁾	71 814	28,1	2 019 427	.	.	.	.	.
Markgräfler Gegend	2 569	21,2	54 564	58,3	39,8	0,0	1,8	0,1	1928 ¹⁾	72 609	28,3	2 052 807	.	.	.	.	.
Kaiserstuhlgegend Breisgau	2 310	4,1	9 579	62,0	33,8	4,2	—	—	1927 ¹⁾	72 749	19,0	1 427 619	.	.	.	.	.
Ortenau- u. Büh- lertal	1 263	6,0	7 589	26,6	75,3	0,1	—	—	1926 ¹⁾	72 958	13,6	989 343	.	.	.	.	.
Kraichgau- und Neckargaugend	2 401	14,7	35 197	37,2	62,2	—	0,6	—	1913 ¹⁾	78 982	16,4	824 808	.	.	.	.	.
Unt. Rheingebiet	1 069	13,8	14 733	8,7	53,8	6,9	0,6	—	1912 ¹⁾	80 825	20,4	1 648 656	.	.	.	.	.
									1911 ¹⁾	81 505	22,6	2 169 799	.	.	.	.	.

¹⁾ Ohne die Weingebiete im Saargebiet. — ²⁾ Davon Freistaat Sachsen 135 ha, Thüringen 34 ha und Anhalt 1 ha. — ³⁾ Jetziges Reichsgebiet (ohne Saargebiet).

23. Hopfenbau im Erntejahr 1933

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1934, I)

Gebiet	Ernte- fläche ha	Ernteertrag		Gebiet	Ernte- fläche ha	Ernteertrag		Gebiet	Ernte- fläche ha	Ernteertrag	
		je ha	ins- gesamt			je ha	ins- gesamt			je ha	ins- gesamt
Bayern¹⁾	8 030	7,1	56 893	Schwarzwaldkreis	485	6,0	2 910	Deutsches Reich			
Reg.-Bez. Oberbayern	2 207	8,2	19 631	Donaukreis	667	7,8	5 192	1933 ¹⁾	9 566	7,1	67 936
„ Niederbayern	2 950	8,7	25 732	Baden	281	8,0	2 240	1932 ¹⁾	8 013	6,2	49 571
„ Oberfranken	286	3,9	1 115	Landeskom.-Bez. Karlsruhe	132	6,2	814	1931 ¹⁾	10 249	7,6	77 800
„ Mittelfranken	2 367	4,0	9 433	„ Mannheim	100	7,6	761	1930 ¹⁾	12 074	8,5	110 524
„ Unterfranken	89	1,4	129	„ Übrige Gebiete ²⁾	15	9,2	138	1929 ¹⁾	15 224	9,0	136 415
Württemberg	1 240	7,0	8 665					1928 ¹⁾	15 273	8,5	83 668
Neckarkreis	88	6,4	563					1927 ¹⁾	15 507	4,7	71 791
								1909/13 ¹⁾	22 708	4,6	103 614

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Davon in Preußen 14 ha mit einem Hektarertrag von 10,0 dz (darunter Sigmaringen mit 11 ha und 10,0 dz je ha) und Thüringen 1 ha. — ³⁾ Umgerechnet auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet).

24. Tabakbau *)

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. auch Abschnitt V »Tabakindustrie«, Abschnitt X »Absatz von tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen« und Abschnitt XIV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak«

Erntejahr ¹⁾ (am 1. Juli beginnend)	Zahl der Tabak- pflanzer	Davon hatten bepflanzt eine Gesamtfläche				Flächeninhalt der mit Tabak beplanten Grundstücke		Ertrag an getrockneten Tabakblättern		Gesamt- wert der Tabakernte (ohne Steuer) Mill. M bzw. RM	Mittlerer Preis für 1 dz Tabak M bzw. RM
		bis zu 2 a	von über 2 a bis unter 10 a	von 10 a bis unter 1 ha	von 1 ha u. darüber	über- haupt ha	auf 1 Pflanze a	über- haupt dz	vom ha dz		
1913 ²⁾	86 953	³⁾ 23 728	⁴⁾ 19 780	42 188	1 257	14 162	16,29	258 339	18,2	13,1	51
1913 ³⁾	77 932	³⁾ 20 461	⁴⁾ 19 222	37 287	962	12 207	15,66	210 696	17,3	10,8	51
1928	66 930	18 315	16 280	31 623	712	9 948	14,80	235 637	23,7	20,2	86
1929	61 262	15 862	14 011	30 712	677	9 647	15,75	230 990	23,9	18,6	81
1930	58 901	14 184	15 065	29 012	640	9 274	15,75	210 506	22,7	24,9	118
1931	59 749	.	.	.	.	10 382	17,38	⁷⁾ 231 808	⁷⁾ 22,4	⁷⁾ 22,3	96
1932	66 734	.	.	.	.	10 849	16,26	282 241	26,1	32,7	116
1933 ⁶⁾	75 098	.	.	.	.	12 009	15,99	294 334	24,6	34,1	116

*) Ergebnisse der Steuerstatistik. — ¹⁾ 1928 u. ff. Jahre; Ohne Saargebiet. — ²⁾ Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ³⁾ von weniger als 1 a. — ⁴⁾ von 1 bis unter 10 a. — ⁵⁾ Zollgebiet im jetzigen Umfang. — ⁶⁾ Vorläufige Angaben. — ⁷⁾ Von 1931 ab ist hierin Tabak für den eigenen Hausbedarf, dessen Anbau in diesem und den folgenden Jahren nur noch 24 ha, 29 ha und 32 ha umfaßte, nicht mehr enthalten.

25. Belieferung der deutschen Landwirtschaft mit Handelsdünger (künstlichen Düngemitteln)

a. Gesamtübersicht (Nach Angaben der Fachverbände)

Arten	Im Düngjahr *)					Arten	Im Düngjahr *)				
	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	1933/34 ⁴⁾		1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	1933/34 ⁴⁾
	in 1000 Tonnen						in 1000 Tonnen				
Stickstoffdünger-Reingehalt						Phosphorsäuredünger-Reingehalt					
Ammoniaksorten einschl. Harnstoff	120,6	97,6	92,9	99,7	105,3	Thomasmehl	390,2	335,8	274,8	245,7	309,1
Salpeter- u. Ammonsalpetersorten ²⁾	184,9	162,7	150,8	160,5	171,0	Superphosphat einschl. Mischungen ²⁾	156,8	138,3	120,3	153,1	151,6
Kalkstickstoff	92,9	83,4	74,5	84,4	96,5						
Chlorsalpet.	16,7	11,7	7,1	7,0	10,7						
Kalkdünger-Gesamtmenge						Kalidünger-Reingehalt					
Branntkalk ³⁾	743,1	567,3	445,2	500,4		Kalirohsalze	213,3	177,7	157,8	172,7	217,2
Kohlensaurer Kalk	981,4	607,1	380,0	428,6		Kalidüngesalze	499,8	428,3	341,2	377,2	427,0
						Kalifabrikate ⁴⁾	67,2	61,6	60,0	66,8	73,7

*) Für Stickstoffdünger Zeitraum 1. Juli bis 30. Juni, für die übrigen Düngerarten 1. Mai bis 30. April. — ¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Einschl. Reingehalt in Voll- und Mischdüngersorten (u. a. Nitrophoska) des Stickstoff-Syndikats; bei Superphosphat u. -mischungen auch einschl. Rhenania-Phosphat u. a. — ³⁾ Ab 1. Oktober 1923 einschl. Kalkasche. — ⁴⁾ Vorläufige Zahlen.

b. Verbrauch an Kali

(Nach Angaben des Deutschen Kalisyndikats G. m. b. H., Berlin)

Länder und Landesteile	Insgesamt im Düngjahr ²⁾					Je ha landw. Nutzfläche im Düngjahr ²⁾				
	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33
	Tonnen Reinkali (K ₂ O)					Kilogramm Reinkali (K ₂ O)				
Prov. Ostpreußen	31 573	25 702	24 158	18 705	21 693	11,85	9,65	9,07	7,02	8,14
Brandenburg	76 266	71 657	56 696	53 862	57 264	33,97	31,92	25,26	23,99	25,51
Pommern	58 690	57 534	49 418	42 530	49 348	28,14	27,58	23,69	20,39	23,66
Grenzmark Posen-Westpr.	12 232	11 625	8 759	9 058	10 027	27,34	25,86	19,48	20,15	22,30
Schlesien (Ober- u. Niederschl.) ..	79 020	71 930	65 008	55 069	59 305	33,39	30,39	27,47	23,27	25,06
Sachsen	55 445	59 401	52 781	44 400	50 398	31,04	33,25	29,54	24,85	28,21
Schleswig-Holstein	30 459	35 401	29 512	16 105	21 239	25,73	29,91	24,93	13,61	17,94
Hannover	79 543	92 519	77 624	59 204	64 929	36,02	41,90	35,15	26,81	29,40
Westfalen	40 350	45 729	38 105	34 367	35 550	32,59	36,94	30,78	27,76	28,71
Hessen-Nassau (einschl. Waldeck) ..	18 158	19 848	17 595	13 699	15 576	20,11	21,98	19,48	15,17	17,25
Rheinprovinz ¹⁾	43 968	46 235	37 923	36 324	40 173	30,87	32,46	26,63	25,51	28,21
Hohenzollern	427	455	334	198	259	6,22	6,62	4,87	2,88	3,76
Preußen ¹⁾	526 191	538 036	457 913	383 521	425 761	28,25	28,89	24,59	20,59	22,86
Bayern ¹⁾	79 565	77 286	68 725	56 987	61 551	17,61	17,10	15,21	12,61	13,62
Sachsen	36 632	35 934	31 126	30 736	30 118	36,27	35,58	30,82	30,43	29,82
Württemberg	17 556	17 644	14 901	11 634	12 725	14,52	14,59	12,32	9,62	10,52
Baden	13 172	13 098	10 584	7 573	8 935	15,97	15,88	12,83	9,18	10,83
Thüringen	13 272	14 023	12 316	9 861	10 516	19,49	20,59	18,08	14,48	15,44
Hessen	16 934	17 699	15 518	12 049	13 251	35,36	36,95	32,40	25,16	27,67
Hamburg	596	605	431	424	468	23,69	24,07	17,16	16,88	18,60
Mecklenburg	28 108	28 653	23 755	22 297	25 216	25,89	26,40	21,88	20,54	23,23
Oldenburg	17 359	21 311	17 577	11 391	13 479	40,11	49,24	40,61	26,32	31,14
Braunschweig	6 234	6 926	6 158	4 835	5 967	27,51	30,56	27,17	21,33	26,33
Bremen	354	309	213	136	151	18,91	16,49	11,39	7,25	8,04
Anhalt	5 016	5 125	4 748	4 165	4 894	32,52	33,23	30,78	27,00	31,73
Lippe	2 373	2 570	2 361	2 151	2 426	30,53	33,06	30,36	27,66	31,21
Lübeck	580	724	703	648	560	28,99	36,19	35,12	32,40	27,97
Schaumburg-Lippe	389	368	601	560	741	17,89	16,92	27,63	25,73	34,10
Deutsches Reich ¹⁾	764 331	780 311	667 630	558 968	616 759	25,99	26,53	22,70	19,01	20,97

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Zeitraum 1. Mai bis 30. April.

c. Verbrauch an Stickstoff

einschl. Stickstoff in Mischdüngern, ohne Chlorsalpet. und andere eingeführte Stickstoffdünger

(Nach Angaben des Stickstoff-Syndikats)

Gebiete	im Düngjahr (1. Juli bis 30. Juni)				Gebiete	im Düngjahr (1. Juli bis 30. Juni)			
	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33		1929/30	1930/31	1931/32	1932/33
	Tonnen Reinstickstoff (N)					Tonnen Reinstickstoff (N)			
Ostpreußen	11 846	11 366	10 250	11 005	Bayern { rechts des Rheins	25 098	20 827	19 121	20 832
Brandenburg und Berlin	34 634	28 682	29 367	31 989	{ links des Rheins (Pfalz) ²⁾	5 579	4 933	4 599	5 232
Pommern	33 128	29 128	30 390	32 635	Sachsen (Freistaat)	17 732	15 318	16 040	15 994
Grenzmark Posen-Westpr.	5 658	4 500	4 988	5 608	Württemberg* ³⁾	10 224	8 543	7 016	7 430
Niederschlesien	23 934	21 534	20 320	22 196	Baden	6 782	5 437	4 599	5 050
Oberschlesien	6 630	6 009	5 458	5 973	Thüringen* ³⁾	8 238	7 247	6 327	6 743
Sachsen ¹⁾	41 630	36 989	32 006	36 171	Hessen	8 753	7 338	6 435	6 478
Schleswig-Holstein ²⁾	16 216	13 591	11 496	13 243	Mecklenburg ⁴⁾	18 156	16 326	15 728	18 223
Hannover ³⁾	44 051	38 215	34 009	36 575	Oldenburg ⁴⁾	4 920	3 699	2 785	3 338
Westfalen ⁴⁾	24 509	20 923	19 891	20 884	Anhalt	3 203	2 930	2 615	2 893
Hessen-Nassau ⁵⁾	12 459	10 727	10 170	10 873	Deutsches Reich ⁷⁾	393 417	338 555	317 158	344 550
Rheinprovinz ⁶⁾	30 037	24 693	23 548	25 215					

¹⁾ Einschl. Sondershausen, ohne Schleusingen und Ziegenrück. — ²⁾ Einschl. des oldenburgischen Landesteils Lübeck. — ³⁾ Einschl. Schaumburg-Lippe, Braunschweig, Hamburg und Bremen. — ⁴⁾ Einschl. Lippe. — ⁵⁾ Ohne Schmalkalden. — ⁶⁾ Einschl. Birkenfeld. — ⁷⁾ Ohne Saargebiet. — ⁸⁾ Einschl. Hohenzollern. — ⁹⁾ Einschl. Schmalkalden, Schleusingen und Ziegenrück, ohne Sondershausen. — ¹⁰⁾ Einschl. Freistaat Lübeck. — ¹¹⁾ Ohne Landesteile Birkenfeld und Lübeck.

IV. Viehwirtschaft,

A. Viehstand

1. Viehzählung vom 5. Dezem

(Vierteljahrshefte zur

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Pferde (ohne Militärpferde ²⁾)		Rindvieh				
		insgesamt	davon unter 1 Jahr alte Fohlen	insgesamt	davon			
					unter 3 Monate alte Kälber	1 Jahr bis noch nicht 2 Jahre altes Jungvieh	2 Jahre alte und ältere Kühe (auch Kalbinnen, Färsen, Quenen)	
						im ganzen	davon Milchkuhe	
1	Prov. Ostpreußen	440 556	33 671	1 297 900	88 854	215 680	712 940	625 953
2	Stadt Berlin	42 222	46	30 148	460	1 285	27 683	25 271
3	Prov. Brandenburg	256 820	7 687	991 971	78 735	145 396	558 826	494 592
4	» Pommern	230 796	7 784	956 160	80 055	134 247	573 616	510 524
5	» Grenz- u. Westpreußen	45 564	1 409	181 683	14 227	24 971	107 898	95 002
6	» Niederschlesien	197 631	6 749	1 154 433	92 557	156 627	660 944	602 598
7	» Oberschlesien	80 811	4 063	418 905	35 980	50 720	254 773	235 074
8	» Sachsen	212 639	6 434	860 558	86 122	121 439	477 148	423 197
9	» Schleswig-Holstein	135 756	8 767	1 004 261	75 485	203 981	486 680	427 608
10	» Hannover	286 214	12 247	1 674 579	133 738	281 605	929 006	814 349
11	» Westfalen	170 507	12 847	869 943	59 404	118 699	538 241	501 172
12	» Hessen-Nassau	83 879	2 634	700 242	57 706	105 921	408 879	375 158
13	Rheinprovinz ³⁾	155 974	7 162	1 065 282	72 138	146 949	644 892	599 973
14	Hohenzollern	4 979	157	49 059	4 697	7 093	27 773	25 419
15	Preußen ³⁾	2 344 348	111 657	11 255 124	880 158	1 714 613	6 409 299	5 755 890
16	Bayern ³⁾	368 400	12 942	3 990 455	357 664	540 632	2 143 525	1 916 042
17	Sachsen	140 273	2 346	749 408	68 079	93 628	478 012	465 191
18	Württemberg	103 565	2 612	1 105 937	141 084	137 699	636 153	571 282
19	Baden	62 831	1 360	655 780	52 064	86 762	398 237	375 589
20	Thüringen	73 586	1 351	461 830	40 881	64 993	274 317	249 541
21	Hessen	57 411	1 128	322 963	27 952	37 531	196 545	176 100
22	Mecklenburg	6 355	137	12 921	1 138	2 451	6 488	5 380
23	Oldenburg	120 157	6 156	492 464	49 905	78 273	288 568	260 571
24	Braunschweig	52 735	3 603	410 633	35 098	74 530	219 324	185 539
25	Bremen	28 591	551	127 910	10 999	22 720	68 416	60 847
26	Anhalt	3 850	106	16 974	1 452	3 258	8 343	6 736
27	Lippe	19 635	395	69 300	7 304	11 377	33 891	31 738
28	Lippe	10 007	383	41 925	2 512	6 843	25 828	23 681
29	Lübeck	2 607	95	10 245	706	1 878	6 074	5 457
30	Schaumburg-Lippe	2 974	77	14 676	1 031	2 106	9 372	8 964
31	Deutsches Reich ³⁾	3 397 325	144 899	19 739 545	1 678 027	2 879 294	11 202 392	10 098 548
32	Dagegen 1932 ³⁾	3 394 993	136 480	19 139 271	1 483 893	2 943 427	10 824 515	9 802 077
33	» 1931 ³⁾	3 450 995	129 567	19 123 658	1 618 268	2 963 982	10 591 666	9 658 533
34	» 1930 ³⁾	3 521 530	126 614	18 470 390	1 647 777	2 665 360	10 442 493	9 453 925
35	» 1929 ³⁾	3 617 141	134 533	18 032 669	1 512 023	2 760 335	10 355 033	9 396 950
36	» 1928 ³⁾	3 717 555	128 968	18 414 136	1 550 578	2 842 081	10 416 034	9 473 506
37	» 1927 ³⁾	3 810 072	130 061	18 010 669	1 590 572	2 813 112	10 288 291	9 392 897
38	» 1926 ³⁾	3 873 131	185 153	17 221 096	1 406 262	2 505 764	10 081 534	9 227 752
39	» 1913 ⁴⁾	3 806 705		18 474 377	1 684 346		9 972 575	

¹⁾ In den Großstädten hat eine Zählung nicht stattgefunden. Dafür sind die Ergebnisse der Dezemberzählung 1932, für Berlin der 1933 und 1932: 40 531, 1931: 40 616, 1930: 40 649, 1929 und 1928: 40 487, 1927: 40 465, 1926: 40 691. — ²⁾ Ohne Saargebiet. —

2. Viehhaltung der landwirtschaftlichen nach der landwirtschaftlichen

Größenklassen nach der Betriebsfläche ¹⁾	Zahl der Betriebe mit Großviehhaltung (Pferde u. Rindvieh)	Betriebe mit Pferdehaltung					Betriebe mit Rindviehhaltung						
		Zahl der Betriebe	Zahl der Pferde	Von den Betrieben hielten Pferde insgesamt			Zahl der Betriebe	Zahl der Rinder	Zahl der Betriebe mit Kühen	Zahl der Kühe	Von den Betrieben hielten Kühe insgesamt		
				1	2	3 und mehr					1 bis 2	3 bis 6	7 und mehr
0,51 bis 2 ha	407 671	42 840	50 077	36 678	5 502	660	381 873	672 923	375 080	533 435	362 144	12 638	298
2 » 5 »	735 528	158 109	188 929	130 850	24 985	2 274	714 881	2 389 929	710 708	1 628 341	461 752	247 508	1 448
5 » 20 »	1 050 191	707 567	1 278 400	252 794	367 698	87 075	1 041 039	7 829 746	1 037 190	4 202 418	174 313	774 099	88 778
20 » 100 »	312 580	300 031	1 208 754	9 717	85 742	204 572	311 042	6 328 878	310 094	2 703 636	5 277	115 555	189 262
100 ha u. dar.	25 620	24 462	503 018	272	835	23 355	25 019	1 993 190	23 777	840 534	524	1 137	22 116
Zusammen	2 531 590	1 235 009	3 229 178	430 311	484 762	317 936	2 473 854	19 214 666	2 456 849	9 908 364	1 004 010	1 509 370	301 902

¹⁾ Vorläufige Ergebnisse. — ²⁾ S. Anm. ³⁾ auf S. 60.

Fischerei, Veterinärwesen

und Schlachtungen

ber 1933¹⁾ (Endgültige Ergebnisse)

Statistik des Deutschen Reichs 1934, II)

ins-gesamt	Schweine				Schafe	Ziegen	Gänse (Gänseriche, Gänse und Gänseküken)	Enten (Enteriche, Enten und Entenküken)	Hühner (Hähne, Hühner und Küken) ohne Trut- und Perlhühner	Bienen- stöcke (Bienen- völker)	Lfd. Nr.
	davon										
	1/2 Jahr bis noch nicht 1 Jahr alte Schweine		1 Jahr alte und ältere Schweine								
	im ganzen	darunter Zuchttauen	im ganzen	darunter Zuchttauen							
1 463 010	405 361	36 323	164 798	96 097	161 800	36 399	541 955	269 779	4 701 520	179 178	1
32 652	12 057	183	13 952	322	7 674	9 259	29 252	36 980	634 737	3 768	2
1 611 146	428 689	26 295	184 746	88 016	301 485	168 444	660 633	294 308	5 339 242	111 569	3
1 633 598	408 563	27 097	141 399	100 592	441 474	61 782	187 093	248 646	4 165 627	117 564	4
289 493	74 277	5 064	28 757	19 201	47 758	28 991	58 840	36 274	775 777	24 265	5
1 195 603	324 753	21 616	88 289	62 344	125 340	161 016	568 911	159 422	3 731 290	112 981	6
590 155	113 701	12 752	55 800	44 200	14 733	113 342	294 205	61 940	1 630 192	37 158	7
1 794 570	524 274	27 946	191 020	93 338	512 588	239 800	418 076	288 948	5 377 173	74 465	8
962 092	176 037	24 378	95 638	72 888	110 130	16 943	121 170	161 737	3 360 177	61 401	9
3 171 112	681 215	76 855	363 854	242 605	254 663	184 155	307 092	310 488	8 182 138	157 599	10
1 589 181	521 325	46 573	173 955	98 525	79 208	143 493	137 412	159 825	5 971 739	85 947	11
842 396	265 588	12 935	86 788	40 299	118 660	184 917	198 494	82 322	3 130 163	63 520	12
1 053 693	288 060	22 228	92 194	56 543	74 623	154 345	114 485	195 719	6 991 756	100 022	13
33 410	9 631	484	2 032	1 564	3 036	5 097	8 132	7 159	168 567	8 384	14
16 262 021	4 233 531	340 729	1 683 222	1 016 534	2 253 172	1 507 963	3 645 750	2 313 547	54 160 098	1 137 821	15
2 564 119	481 587	81 850	237 933	146 737	345 675	327 121	1 175 319	305 147	12 669 552	436 507	16
888 136	235 878	19 380	80 576	56 893	65 328	139 249	530 139	139 334	3 413 448	73 536	17
672 379	127 762	14 563	56 939	45 950	139 966	78 514	213 276	161 177	4 101 198	157 739	18
570 158	142 593	13 245	54 513	28 023	37 706	111 780	79 623	78 142	3 073 793	121 067	19
645 431	183 357	18 093	63 952	33 453	124 394	172 891	226 561	97 481	2 222 922	53 108	20
387 682	107 473	10 555	34 801	16 893	37 647	102 140	132 862	58 397	1 920 870	25 480	21
17 131	5 301	429	2 742	370	1 782	4 296	6 345	7 822	151 703	2 514	22
765 934	178 236	17 855	85 835	47 857	235 607	16 080	34 652	78 907	1 933 949	47 607	23
536 853	101 261	22 363	57 902	43 316	19 627	19 084	26 371	76 442	2 047 245	24 831	24
235 138	72 914	3 366	28 402	11 160	69 385	46 435	26 369	26 431	570 894	8 464	25
16 132	5 814	553	1 577	1 000	267	1 829	3 125	8 355	142 188	1 543	26
128 507	39 121	1 673	11 726	4 483	52 612	22 535	27 664	22 765	522 996	5 175	27
129 985	49 017	3 312	18 907	8 348	2 562	29 322	11 790	10 252	261 404	4 121	28
13 319	4 025	264	1 698	1 017	649	929	2 384	2 963	82 393	1 210	29
57 472	16 512	1 086	6 179	3 506	340	7 744	879	1 970	93 987	995	30
23 890 397	5 984 387	549 316	2 426 904	1 465 540	3 386 719	2 587 912	6 143 109	3 389 132	87 368 640	2 101 788	31
22 858 549	5 811 753	485 447	2 328 880	1 383 796	3 404 904	2 502 635	5 790 004	3 522 735	84 235 498	1 915 570	32
23 807 945	5 781 608	493 704	2 413 896	1 458 502	3 499 341	2 516 327	5 685 084	3 540 018	84 224 064	1 872 056	33
23 442 460	5 483 591	673 713	2 454 772	1 502 770	3 504 355	2 580 505	6 245 687	3 881 970	88 103 911	2 002 147	34
19 943 974	4 599 059	662 966	2 234 792	1 178 686	3 479 876	2 625 442	5 564 175	3 315 927	87 274 000	1 728 071	35
20 105 908	5 129 129	555 633	2 486 810	1 063 240	3 634 817	2 890 062	5 655 686	2 849 843	76 003 000	1 683 625	36
22 899 091	5 751 474	504 272	2 858 154	1 218 270	5 818 881	3 224 622	5 504 689	2 563 293	71 349 640	1 638 725	37
19 483 552	4 654 002	624 849	2 468 736	1 126 159	4 080 472	3 483 800	5 494 523	2 410 027	67 800 062	1 210 29	38
22 533 395	6 677 047	.	2 505 886	.	4 987 828	3 165 813	*) 5 850 775	*) 2 086 530	*) 63 970 300	*) 2 299 346	39

Dezemberzählung 1928 eingesetzt worden. — ²⁾ Nach dem Haushaltsplan des Reichswehrministeriums betrug die Zahl der Militärpferde ⁴⁾ jetziges Reichsgebiet (ohne Saargebiet). — ⁵⁾ Einschl. Militärpferde. — ⁶⁾ Ergebnisse 1912, da 1913 nicht erhoben.

Betriebe mit mehr als 0,5 ha Betriebsfläche

Betriebszählung von 1933*)

Größenklassen nach der Betriebsfläche ¹⁾	Betriebe mit Schweinehaltung				Betriebe mit Schafhaltung		Zahl der Be- triebe mit Ziegen- hal- tung	Betriebe mit Hühnerhaltung				Zahl der Be- triebe mit Gänse- hal- tung		
	Zahl der Betriebe	Zahl der Schweine	Von den Betrieben hielten über 3 Monate alte Schweine insgesamt		Zahl der Be- triebe	Zahl der Schafe		Zahl der Be- triebe	Zahl der Hennen	Von den Betrieben hielten Hennen insgesamt				
			1 bis 2	3 bis 10						11 und mehr	1 bis 50		51 bis 100	101 und mehr
0,51 bis 2 ha	564 806	1 419 836	283 682	81 002	1 388	19 088	99 433	360 212	651 189	7 132 276	641 475	2 870	2 185	139 518
2 " 5 "	653 329	2 424 392	296 185	180 162	3 810	21 430	154 540	130 707	720 078	10 052 649	710 939	4 476	1 777	179 708
5 " 20 "	992 607	7 463 980	281 499	540 526	54 385	67 427	559 835	120 161	1 030 900	22 710 052	997 127	26 588	4 840	378 405
20 " 100 "	302 805	5 194 466	31 609	163 567	94 061	51 561	867 312	22 838	308 847	12 466 058	250 123	48 456	9 730	143 438
100 ha u. dar.	22 364	1 605 255	737	3 973	17 144	8 546	2 232 963	1 714	22 211	1 739 971	10 540	7 994	3 647	11 011
Zusammen	2 535 911	18 107 929	893 712	1 969 230	170 788	168 052	3 914 083	635 632	2 733 225	54 101 006	2 610 204	90 384	22 183	852 080

3. Rassenzugehörigkeit der zur Zucht zugelassenen Hengste u. Zahl der Stutenbedeckungen im Deutschen Reich im Jahre 1933

Länder und Landesteile	Bestand der zur Zucht zugelassenen Hengste ¹⁾			Von Kaltbluthengsten ¹⁾				Von Warmbluthengsten ¹⁾				Von Vollbluthengsten ¹⁾	Gesamtzahl der gedeckten Stuten
	davon ²⁾		im ganzen	in staatlichem Besitz	in gesellschaftl. Besitz	in privatem Besitz	im ganzen	in staatlichem Besitz	in gesellschaftl. Besitz	in privatem Besitz	im ganzen		
	Kaltblut	Warmblut											
	gedeckte Stuten ³⁾												
Prov. Ostpreußen	640	440	1 094	5 839	8 277	24 732	38 848	18 860	89	913	19 862	186	58 896
» Brandenbg. m. Berlin	113	174	289	35	4 651	1 677	6 363	6 623	312	1 028	7 963	1	14 327
» Pommern	58	157	216	—	736	2 230	2 966	8 499	167	426	9 092	6	12 064
» Grenz m. Pos.-Westpr.	20	46	67	460	108	564	1 132	1 555	143	513	2 211	15	3 358
» Niederschlesien	132	152	285	2 392	320	4 460	7 172	4 773	79	3 434	8 286	19	15 477
» Oberschlesien	124	91	215	3 703	956	3 028	7 687	4 378	—	131	4 509	—	12 196
» Sachsen	244	23	268	8 905	2 972	1 173	13 050	919	—	102	1 021	—	14 071
» Schleswig-Holstein	157	151	312	—	5 566	4 892	10 458	7 677	—	2 709	10 386	112	20 956
» Hannover	85	319	423	1 484	939	2 114	4 537	16 906	1 232	6 112	24 250	863	29 650
» Westfalen	378	94	488	9 055	2 312	11 010	22 377	3 597	93	675	4 365	257	26 999
» Hessen-Nassau	112	30	142	5 284	268	189	5 741	1 589	—	154	1 743	2	7 486
Rheinprovinz ⁴⁾	352	8	361	5 425	4 215	9 338	18 978	—	—	533	533	5	19 516
Hohenzollern	12	—	12	—	—	874	874	—	—	—	—	—	874
Preußen ⁴⁾	2 427	1 685	4 172	42 582	31 320	66 281	140 183	75 376	2 115	16 730	94 221	1 466	235 870
Bayern ⁴⁾	505	89	620	9 945	2 217	18 409	30 571	3 757	169	535	4 461	253	35 285
Sachsen	83	81	165	2 130	41	575	2 746	3 021	118	600	3 739	3	6 488
Württemberg	71	109	188	642	107	2 476	3 225	3 484	—	5	3 489	32	6 746
Baden	57	40	97	48	2 096	159	2 303	342	1 529	14	1 885	—	4 188
Thüringen	60	31	91	146	972	1 305	2 423	—	587	770	1 357	—	3 790
Hessen	39	24	66	2 321	—	65	2 386	1 265	—	—	1 265	3	3 654
Hamburg	3	5	11	—	—	68	68	—	16	57	73	—	214
Mecklenburg	164	153	321	254	164	4 053	4 471	4 116	—	1 117	5 233	44	9 748
Oldenburg	4	79	83	—	159	105	264	—	1 925	7 257	9 182	—	9 446
Braunschweig	35	8	44	1 435	—	110	1 545	430	—	53	483	25	2 053
Bremen	—	—	2	—	—	—	—	—	127	—	127	6	133
Anhalt	20	1	21	—	419	136	555	—	—	29	29	—	584
Lippe	9	5	14	—	268	60	328	—	182	—	182	—	510
Lübeck	10	1	11	—	—	627	627	—	—	13	13	—	640
Schaumburg-Lippe	—	1	1	6	—	—	6	—	3	—	3	—	9
Deutsches Reich ⁴⁾	3 487	2 312	5 907	59 509	37 763	94 429	191 701	91 791	6 771	27 180	125 742	1 905	319 348
Dagegen 1932	3 341	2 271	5 713	51 179	34 921	80 861	166 961	63 716	5 456	19 903	89 075	1 738	257 774

¹⁾ Staatliche und angekörnte Hengste. — ²⁾ Rest entfällt auf Vollbluthengste. — ³⁾ Während des Jahres mehrmals zugeführte Stuten sind nur einmal berücksichtigt. — ⁴⁾ Ohne Saargebiet.

4. Betriebsgrößen der deutschen Bienenhaltung nach dem Stand vom 1. Dezember 1932

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1933, III)

Länder und Landesteile	Betriebe mit Bienenvölkern								Betriebe zusammen			
	unter 5 ¹⁾		5 bis unter 10		10 bis unter 20		20 und darüber		Betriebe zusammen		dav. landw. Betriebe ²⁾	
	Betriebe	Bienenvölker	Betriebe	Bienenvölker	Betriebe	Bienenvölker	Betriebe	Bienenvölker	Betriebe	Bienenvölker	Betriebe	Bienenvölker
Prov. Ostpreußen	15 317	34 662	5 804	37 157	3 115	39 788	1 502	49 101	25 738	160 708	17 743	101 024
Stadt Berlin ²⁾	221	567	135	879	101	1 298	35	1 024	492	3 768	12	85
Prov. Brandenburg	6 711	16 071	3 642	23 698	2 319	30 045	1 045	32 310	13 717	102 124	5 800	44 381
» Pommern	9 705	22 092	3 843	24 897	2 214	28 659	1 014	31 543	16 776	107 191	8 757	45 362
» Grenz m. Pos.-Westpr.	2 641	5 998	942	6 051	426	5 406	165	4 876	4 174	22 331	2 478	11 422
» Niederschlesien	10 153	22 880	4 169	27 122	2 244	28 719	896	27 641	17 462	106 362	9 007	44 679
» Oberschlesien	4 156	9 002	1 382	8 925	703	8 870	273	8 111	6 514	34 908	3 344	16 013
» Sachsen	3 735	9 014	2 147	14 048	1 590	20 594	762	24 098	8 234	67 754	3 138	21 002
» Schleswig-Holstein	3 304	7 724	1 589	10 401	1 099	14 097	665	21 664	6 657	53 886	2 972	19 850
» Hannover	12 233	26 430	3 495	22 135	2 063	26 397	1 745	71 692	19 536	146 654	11 700	81 272
» Westfalen	9 103	21 339	3 273	20 990	1 492	18 741	546	16 724	14 414	77 594	7 424	38 563
» Hessen-Nassau	7 415	17 323	2 876	18 338	1 073	13 336	280	7 810	11 644	56 807	6 414	25 884
Rheinprovinz ¹⁾	10 760	24 303	3 880	24 890	1 739	21 797	608	18 842	16 987	89 832	8 254	36 008
Hohenzollern	415	1 041	293	1 869	166	2 099	72	2 081	946	7 090	653	4 293
Preußen ¹⁾	95 869	218 246	37 470	241 400	20 344	259 846	9 608	317 517	163 291	1 037 009	87 696	479 859
Bayern ¹⁾	48 437	106 483	16 471	105 591	7 562	96 644	2 917	91 673	75 387	400 391	62 975	297 311
Sachsen	7 473	17 081	2 961	19 144	1 422	18 138	527	15 414	12 383	69 777	4 730	20 812
Württemberg	9 631	22 972	4 968	32 260	3 057	38 974	1 485	45 243	19 141	139 449	13 248	78 542
Baden	9 533	22 063	4 317	27 965	2 313	29 383	896	27 827	17 059	107 238	12 041	64 965
Thüringen	3 879	9 200	1 930	12 442	1 089	14 013	444	14 039	7 342	49 694	4 280	25 393
Hessen	2 233	5 370	1 057	6 786	459	5 713	157	4 745	3 906	22 614	2 194	10 087
Hamburg	131	336	79	513	41	524	28	778	279	2 151	42	273
Mecklenburg	1 258	3 284	1 028	6 873	900	11 817	737	23 422	3 923	45 396	1 980	18 272
Oldenburg	2 878	6 122	660	4 353	338	4 251	188	6 321	4 064	21 047	3 154	15 075
Braunschweig	226	591	177	1 149	153	2 006	124	4 657	680	8 403	184	1 983
Bremen	75	180	26	167	24	319	13	756	138	1 422	17	118
Anhalt	189	459	151	1 011	107	1 390	51	1 791	498	4 651	190	1 332
Lippe	249	656	174	1 139	102	1 311	35	1 069	560	4 175	260	1 534
Lübeck	35	98	21	142	24	329	20	582	100	1 151	16	248
Schaumburg-Lippe	62	182	25	163	18	230	15	427	120	1 002	88	775
Deutsches Reich ¹⁾	182 158	413 323	71 515	461 098	37 953	494 888	17 245	556 261	308 871	1 915 570	193 095	1 016 579

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Ergebnisse vom 1. Dezember 1928. — ³⁾ Als landwirtschaftlicher Betrieb war jede Viehhaltung anzusehen, in der neben der Bienenhaltung ein Viehstand von mindestens einer Kuh und einem Kalb oder einem Stück Jungvieh vorhanden war.

5. Edelpelztierfarmen und Edelpelztierbestände im Deutschen Reich

nach dem Stande zu Anfang Februar 1934

Länder und Landesteile	Edel- pelz- tier- farmen im ganzen		Silber- füchse		Blau- füchse		Rotfüchse		Kreuz- füchse		Nerze		Stein- marder		Edel- oder Baum- marder		Iltisse	
	Far- men	Tiere	Far- men	Tiere	Far- men	Tiere	Far- men	Tiere	Far- men	Tiere	Far- men	Tiere	Far- men	Tiere	Far- men	Tiere	Far- men	Tiere
Prov. Ostpreußen	94	36	917	1	132	—	—	—	2	5	41	324	2	8	3	7	—	—
Stadt Berlin	253	132	424	2	7	—	—	—	1	4	172	645	1	2	1	2	2	5
Prov. Brandenburg	105	5	114	1	16	—	—	—	—	—	18	343	1	2	—	—	3	7
» Pommern	49	11	135	—	—	—	—	—	—	—	18	230	1	7	1	1	3	17
» Grenz-Pos.-Westpr.	12	1	2	—	—	—	—	—	—	—	4	25	1	3	1	10	—	—
» Niederschlesien	201	27	619	—	—	—	—	—	—	—	77	704	5	14	4	10	10	25
» Oberschlesien	26	2	14	—	—	—	—	—	—	—	11	38	—	—	1	1	—	—
» Sachsen	105	22	202	4	73	—	—	—	1	4	16	135	3	6	2	4	5	21
» Schleswig-Holstein	96	41	507	—	—	—	—	—	2	3	11	90	2	6	3	4	3	59
» Hannover	262	153	1 174	5	25	—	—	—	7	33	25	259	3	38	2	2	4	12
» Westfalen	82	15	242	—	—	—	—	—	—	—	15	96	—	—	1	2	3	7
» Hessen-Nassau	78	22	159	1	3	—	—	—	3	7	17	109	3	13	2	4	2	6
Rheinprovinz ¹⁾	92	23	602	1	2	—	—	—	3	6	23	148	1	2	1	1	2	3
Hohenzollern	2	1	43	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Preußen ¹⁾	1 457	491	5 154	15	258	—	—	—	19	62	449	3 147	23	101	22	48	37	162
Bayern ¹⁾	248	132	3 089	1	1	6	23	7	25	32	372	4	8	9	25	6	24	
Sachsen	118	16	436	9	112	3	5	1	1	50	555	4	8	2	3	11	33	
Württemberg	164	18	316	—	—	—	—	—	1	4	25	194	—	—	4	15	2	6
Baden	56	8	377	1	4	1	1	—	—	8	47	2	4	2	4	1	1	
Thüringen	34	15	628	1	2	—	—	2	2	12	100	2	4	3	10	1	1	
Hessen	54	3	78	2	14	1	4	1	1	17	99	1	1	1	6	—	—	
Hamburg	8	5	24	1	2	1	1	—	—	1	9	—	—	—	—	—	—	
Mecklenburg	21	5	144	—	—	—	—	1	9	3	31	—	—	1	3	1	3	
Oldenburg	15	12	143	—	—	—	—	—	—	2	11	1	1	—	—	1	5	
Braunschweig	27	8	94	—	—	3	7	1	5	7	22	1	3	—	—	2	3	
Bremen	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Anhalt	7	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Lippe	9	1	9	—	—	—	—	—	—	2	5	—	—	—	—	—	—	
Lübeck	6	3	63	—	—	—	—	—	—	1	4	—	—	—	—	—	—	
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Deutsches Reich ¹⁾	2 227	720	10 564	30	393	15	41	33	109	609	4 596	40	136	44	114	62	238	
Dagegen 1931 ²⁾³⁾	1 074	467	8 593	43	306	—	—	—	—	441	7 019	26	126	24	52	54	315	

Länder und Landesteile	Marder- hunde		Waschbären		Sumpfbiber (Nutria)		Biber		Skunks		Karakulschafe				Fisch- ottern		
	Far- men	Tiere	Far- men	Tiere	Far- men	Tiere	Far- men	Tiere	Far- men (Betriebe)	Tiere	Vollblut- Tiere		Kreuzungs- Tiere (1. bis 3. Generation)		Far- men	Tiere	
Prov. Ostpreußen	—	—	11	61	36	298	—	—	—	—	—	—	—	1	18	—	—
Stadt Berlin	47	129	7	64	47	293	—	6	1	1	—	—	—	—	1	3	
Prov. Brandenburg	1	153	15	131	70	1 645	1	10	—	—	2	6	4	197	—	—	
» Pommern	—	—	8	65	13	174	—	—	—	—	—	—	2	119	1	1	
» Grenz-Pos.-Westpr.	—	—	2	18	5	55	—	—	—	—	—	—	1	41	—	—	
» Niederschlesien	—	—	19	95	104	1 385	1	10	3	13	3	149	1	1	—	—	
» Oberschlesien	—	—	5	13	12	151	1	15	—	—	—	—	—	—	—	—	
» Sachsen	1	2	16	94	48	582	—	—	—	—	7	449	11	489	—	—	
» Schleswig-Holstein	3	9	7	41	50	811	—	—	—	—	—	—	1	4	—	—	
» Hannover	2	8	28	203	81	1 069	—	—	—	—	2	3	5	260	—	—	
» Westfalen	—	—	6	33	52	581	1	12	—	—	—	—	—	—	—	—	
» Hessen-Nassau	1	2	6	41	44	399	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Rheinprovinz ¹⁾	2	3	11	94	57	783	1	4	1	2	1	1	1	1	1	3	
Hohenzollern	—	—	—	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Preußen ¹⁾	57	306	141	953	620	8 230	6	57	5	16	15	608	27	1 130	3	7	
Bayern ¹⁾	4	12	16	95	87	1 969	1	5	2	5	4	8	6	54	—	—	
Sachsen	2	5	9	68	46	523	1	11	—	—	1	52	1	46	—	—	
Württemberg	—	—	22	112	109	1 004	3	17	1	5	1	1	1	14	—	—	
Baden	1	5	8	73	30	318	1	12	—	—	—	—	—	—	—	—	
Thüringen	1	2	4	35	18	260	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hessen	—	—	6	53	33	642	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Mecklenburg	—	—	2	17	13	134	1	14	—	—	—	—	—	—	—	—	
Oldenburg	—	—	4	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Braunschweig	—	—	11	81	14	172	—	—	1	2	2	11	2	705	—	—	
Bremen	—	—	1	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Anhalt	—	—	1	16	2	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Lippe	—	—	2	40	6	78	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Lübeck	—	—	1	2	2	29	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Deutsches Reich ¹⁾	65	330	228	1 583	980	13 371	13	116	9	28	23	680	38	1 952	3	7	
Dagegen 1931 ²⁾³⁾	—	—	136	932	179	1 926	5	70	18	90	25 Farmen mit 4 508 Karakulschafen ⁴⁾						

Außerdem: 25 amerikanische Dachse (Silberdachse), 2 sibirische Dachse, 4 Bastardrotfüchse, 1 Weißfuchs, 1 amerikanischer Opossum, 1 sibirischer Wolf, 2 ungarische Steppenwunde und 2 Bisamratzen. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ In den preußischen Großstädten (mit über 100 000 Einwohnern) konnten 1931 die Edelpelztiere nicht restlos ermittelt werden. — ⁴⁾ Außerdem: 94 amerikanische Dachse (Silberdachse), 6 Weißfüchse, 50 amerikanische Opossums, 4 Viscachas und 4 sibirische Steppenmurmeltiere (Bobak). — ⁵⁾ Einschl. Kreuzungsmüttertiere in der 1. bis 3. Generation.

6. Milcherzeugung im Deutschen Reich 1931

(Endgültiges Ergebnis)

(Vierteljahreshfte zur Statistik des Deutschen Reichs 1932, IV)

Länder und Landesteile	Kuhmilch								Ziegenmilch				
	Bestand an Milchkühen		Jahresmilchertrag ¹⁾ je Kuh im Durchschnitt				Brutto- jahres- erzeu- gung ins- gesamt	dav. Ver- fütte- rung an Käl- ber ²⁾ in vH	Netto- jahres- erzeu- gung		Be- stand an Milch- ziegen	Jahres- er- trag ¹⁾ je Milch- ziege	Brutto- jahres- er- zeu- gung
	ins- gesamt	davon unter Lei- stungs- kon- trolle	der						ins- gesamt	je Kopf der Bevöl- kerung			
			Kon- troll- kühe	übrigen eigen- lichen Milch- kühe	Milch- und Arbeits- kühe	sämt- lichen Milch- kühe	1000 Liter	Liter			Stück	Liter	1000 Liter
Prov. Ostpreußen.....	590 996	137 246	3 762	2 530	1 633	2 815	1 663 388	12,6	1 454 582	629	29 208	571	16 671
Stadt Berlin.....	25 271	—	—	3 521	2 000	3 521	88 967	1,0	88 077	21	7 876	700	5 513
Prov. Brandenburg ...	461 702	67 846	3 575	2 309	1 850	2 460	1 135 863	14,3	972 904	379	127 336	488	62 100
Pommern.....	481 853	102 756	3 389	2 274	1 699	2 510	1 209 480	15,7	1 019 528	515	47 994	399	19 158
Grenzmark Pos- Westpreußen ..	90 338	9 019	3 326	1 990	1 395	2 114	190 937	9,7	172 416	498	22 338	352	7 863
Niederschlesien ..	573 483	61 046	3 439	2 179	1 769	2 217	1 271 555	11,3	1 127 311	347	121 924	564	68 809
Oberschlesien....	229 229	18 640	3 436	1 905	1 511	1 931	442 543	10,4	396 519	269	89 833	511	45 905
Sachsen.....	397 819	64 965	3 592	2 653	2 020	2 672	1 062 944	12,8	927 238	273	181 196	572	103 608
Schleswig-Holst..	399 900	94 569	3 744	3 029	2 930	3 198	1 278 900	8,2	1 174 030	759	14 074	467	6 573
Hannover.....	771 988	127 863	4 142	2 841	2 352	3 006	2 320 412	13,8	1 999 830	604	149 755	591	88 462
Westfalen.....	480 561	41 210	4 243	2 727	2 057	2 762	1 327 396	11,7	1 172 289	229	122 016	600	73 247
Hessen-Nassau ..	354 416	11 874	3 524	2 315	1 734	2 024	717 428	13,2	622 975	247	154 676	543	83 966
Rheinprovinz ³⁾	587 679	36 008	4 108	2 777	1 686	2 538	1 491 780	11,1	1 326 930	175	133 235	580	77 248
Hohenzollern.....	24 859	486	2 971	1 985	1 628	1 773	44 077	17,5	36 364	497	4 346	339	1 473
Preußen ³⁾	5 470 094	773 528	3 742	2 548	1 829	2 604	14 245 670	12,3	12 490 993	314	1 205 807	548	660 596
Bayern rechts des Rheins	1 754 052	34 794	2 932	1 986	1 550	1 830	3 209 535	16,8	2 670 969	401	211 745	480	101 708
Bayern links des Rheins (Pfalz ³⁾	117 682	555	2 759	1 929	1 375	1 660	195 399	16,0	164 135	169	42 757	494	21 134
Bayern ³⁾	1 871 734	35 349	2 929	1 975	1 530	1 819	3 404 934	16,7	2 835 104	372	254 502	483	122 842
Sachsen.....	448 364	53 801	3 303	2 381	1 862	2 416	1 083 338	15,1	919 054	181	102 015	656	66 894
Württemberg.....	547 994	5 865	3 202	2 053	1 709	1 865	1 021 845	20,9	808 679	306	58 874	483	28 433
Baden.....	361 768	9 822	3 227	2 207	1 764	1 952	706 248	17,7	580 994	243	90 706	594	53 892
Thüringen.....	235 371	19 567	3 317	2 233	1 868	2 193	516 097	13,3	447 456	269	132 612	530	70 301
Hessen.....	168 608	1 946	3 297	2 345	1 793	2 127	358 623	11,7	316 470	228	82 867	553	45 862
Hamburg.....	5 406	1 207	3 693	2 883	1 498	2 998	16 205	14,2	13 904	11	3 891	600	2 335
Mecklenburg.....	243 241	44 135	6 767	4 918	4 302	5 216	658 019	15,3	580 584	1 338	13 505	1 026	7 041
Oldenburg.....	175 022	35 560	4 354	2 908	2 050	3 144	550 255	10,0	495 229	859	15 522	676	10 486
Braunschweig.....	57 473	8 408	3 968	2 369	2 176	2 568	147 598	15,2	125 163	244	38 921	543	21 151
Bremen.....	6 440	460	3 730	2 740	1 800	2 810	18 100	12,0	15 928	46	2 039	600	1 223
Anhalt.....	29 843	4 854	3 531	2 740	2 555	2 852	85 098	6,5	79 567	219	17 864	450	8 039
Lippe.....	23 281	3 609	3 897	2 796	2 087	2 811	65 438	17,1	54 248	317	26 260	803	21 098
Lübeck.....	5 118	750	3 500	2 500	—	2 647	13 545	15,0	11 513	84	928	800	742
Schaumburg-Lippe.	8 776	1 100	3 986	2 538	2 148	2 616	22 960	20,0	18 368	377	6 508	600	3 905
Deutsches Reich ³⁾	9 658 533	999 961	3 678	2 413	1 722	2 372	22 913 973	13,6	19 793 254	306	2 052 821	548	1 124 840
Dagegen 1925 ³⁾	9 473 309	817 725	3 473	2 299	1 591	2 220	21 033 049	.	.	.	.	.	.

¹⁾ Bruttoertrag. — ²⁾ Zur Aufzucht und Mast. — ³⁾ Ohne Saargebiet.

7. Molkereiwirtschaft im Jahre 1932 auf Grund der Jahreserhebung

(Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs 1934, I)

a. Gesamtergebnisse für alle molkereiwirtschaftlichen Unternehmungen

Länder und Landesteile	Zahl der Be- triebe ¹⁾	Anlieferung von Milch und Rahm (Rahm auf Voll- milch umgerechnet)		Milchverwertung						
		insgesamt	je Betrieb	Absatz von Milch und Rahm (Rahm auf Vollmilch umgerechnet)			Verarbeitung von Vollmilch und Rahm (Rahm auf Vollmilch umgerechnet)			
				insgesamt	davon		insgesamt	davon zur Herstellung von		
		lose (offen) in Kannen	im Flaschen- mischer- trieb		Butter	Käse		sonst. Erzeug- nissen (Milch- dauerwaren) einschl. Be- triebsverf.		
1 000 Liter										
Prov. Ostpreußen.....	701	645 847	921	77 152	73 159	3 993	568 695	347 712	213 456	7 527
Stadt Berlin.....	22	244 072	11 094	208 700	200 122	8 578	35 372	24 820	7 506	3 046
Prov. Brandenburg.....	286	348 532	1 219	148 714	141 697	7 017	199 818	190 846	5 725	3 247
* Pommern.....	377	624 487	1 656	142 864	139 759	3 105	481 623	460 597	20 143	883
* Grenzsm. Pos.-Westpr.	67	53 794	803	10 749	10 608	141	43 045	41 004	1 755	286
* Niederschlesien.....	358	334 610	935	105 033	102 212	2 821	229 577	219 185	8 744	1 648
* Oberschlesien.....	97	103 291	1 065	38 695	36 926	1 769	64 596	64 127	234	235
* Sachsen.....	532	594 456	1 117	143 051	128 306	14 745	451 405	447 033	2 259	2 113
* Schleswig-Holstein.....	765	921 155	1 204	139 879	132 810	7 069	781 276	729 981	14 104	37 191
* Hannover.....	740	1 199 982	1 622	178 770	168 129	10 641	1 021 812	1 002 836	12 757	5 619
* Westfalen.....	263	489 449	1 861	252 404	246 184	6 220	237 045	228 627	3 247	5 171
* Hessen-Nassau.....	123	148 114	1 204	70 700	66 495	4 205	77 414	68 527	7 009	1 878
Rheinprovinz ^{2) 3)}	317	553 992	1 748	294 890	257 637	37 253	259 102	230 440	18 797	9 865
Hohenzollern.....	14	7 337	524	2 016	—	—	5 321	5 273	—	48
Preußen ^{2) 3)}	4 662	6 269 118	1 345	1 813 617	1 706 060	107 557	4 455 501	4 061 008	315 736	78 757
Bayern ²⁾	2 555	1 118 709	438	308 419	290 272	18 147	810 290	771 561	—	38 729
dav.: Südbayern.....	2 156	902 987	419	183 058	177 712	5 346	719 929	683 770	—	36 159
Sachsen.....	214	175 898	822	95 750	69 045	26 705	80 148	70 198	3 191	6 759
Württemberg.....	1 035	515 212	498	176 597	163 376	13 221	338 615	334 977	—	3 638
Baden.....	440	213 488	485	150 782	143 611	7 171	62 706	59 524	2 178	1 004
Thüringen.....	124	107 112	864	31 650	29 168	2 482	75 462	73 327	9 679	1 166
Hessen.....	175	134 922	771	70 995	64 293	6 702	63 927	53 851	8 678	1 398
Mecklenburg.....	267	435 779	1 632	91 141	87 543	3 598	344 638	325 530	1 540	17 568
Oldenburg (Landesteil).....	96	336 660	3 507	16 628	13 008	3 620	320 032	310 994	2 575	6 463
Lübeck (Landesteil).....	48	30 501	635	9 338	8 725	613	21 163	20 589	318	256
Braunschweig.....	118	123 352	1 045	11 287	9 730	1 557	112 065	107 586	2 157	2 322
Anhalt.....	57	43 726	767	11 355	9 750	1 605	32 371	32 053	226	92
Lippe.....	19	27 977	1 472	2 778	2 506	272	25 199	25 048	108	43
Schaumburg-Lippe.....	7	15 272	2 182	10 330	10 166	164	4 942	3 779	552	611
Hansestädte.....	49	46 298	945	26 438	22 213	4 225	19 860	14 404	18	5 438
Deutsches Reich ²⁾	9 866	9 594 024	972	2 827 105	2 629 466	197 639	6 766 919	6 602 675	—	164 244

Länder und Landesteile	Herstellung von Molkeerzeugnissen								
	Butter insgesamt	davon		Käse		Speise- quark	Quarkkäse (Harter, Mainer, Kochkäse u. dgl.)	Quark zur gewerblichen Verwendung in fremden Betrieben	Milchdauerwaren (Kondensmilch, Milchpulver u. dgl.)
		Marken- butter	Molken- butter	Weichkäse	Hartkäse				
	Zentner								
aus Voll- und Magermilch									
Prov. Ostpreußen.....	258 624	75 261	16 286	9 846	407 236	13 568	671	22 683	12 713
Stadt Berlin.....	18 008	62	—	60	—	18 714	470	21 239	1 000
Prov. Brandenburg.....	135 074	7 269	26	23 058	2 266	43 797	5 971	21 152	11 070
* Pommern.....	337 118	45 025	302	66 726	20 273	23 778	1 732	21 772	356
* Grenzsm. Pos.-Westpr.	29 112	1 792	—	6 532	2 036	6 529	496	13 237	—
* Niederschlesien.....	161 596	7 751	19	68 018	3 579	124 661	8 986	96 920	1 174
* Oberschlesien.....	47 053	15 340	—	3 400	592	23 777	8 865	11 918	—
* Sachsen.....	533 658	52 463	194	11 578	2 180	72 837	39 476	130 747	7 693
* Schleswig-Holstein.....	553 155	283 261	1 706	4 809	49 714	3 904	181	7 428	284 554
* Hannover.....	740 028	284 818	8	49 426	19 145	16 578	27 590	155 547	22 897
* Westfalen.....	164 557	49 051	136	10 852	3 765	28 786	3 468	21 818	11 018
* Hessen-Nassau.....	52 469	20 730	—	21 302	1 147	14 674	5 519	21 683	9 894
Rheinprovinz ^{2) 3)}	175 904	25 232	1 280	17 917	31 288	58 572	531	896	18 284
Hohenzollern.....	4 422	—	—	—	—	61	—	302	—
Preußen ^{2) 3)}	3 010 778	849 055	19 957	293 504	543 222	450 236	95 956	547 402	380 653
Bayern ²⁾	430 450	92 101	631	796 493	251 487	33 046	2 431	32 989	159 838
dav.: Südbayern.....	361 395	72 546	631	781 749	250 687	9 372	2 029	22 599	149 349
Sachsen.....	51 108	9 335	328	13 678	1 867	117 840	2 986	32 284	13 654
Württemberg.....	233 582	63 740	4 096	166 830	94 168	4 351	2 033	19 896	9 565
Baden.....	44 209	24 748	19	11 354	1 165	7 996	79	16 039	6 142
Thüringen.....	59 361	—	—	11 593	1 179	20 773	13 028	36 026	136
Hessen.....	44 560	29 736	—	24 778	2 080	21 296	5 123	18 448	—
Mecklenburg.....	239 213	147 913	815	3 160	17 079	7 795	197	14 961	123 493
Oldenburg (Landesteil).....	225 612	189 588	105	2 161	9 828	385	250	447	1 570
Lübeck (Landesteil).....	14 593	3 652	—	387	1 687	50	—	1 764	—
Braunschweig.....	80 790	24 542	—	12 587	13	1 020	8 249	62 340	—
Anhalt.....	22 891	2 037	—	401	228	4 279	10 350	2 188	—
Lippe.....	18 452	2 193	—	89	—	306	4	1 963	—
Schaumburg-Lippe.....	2 931	—	—	105	—	520	—	5 438	—
Hansestädte.....	10 995	3 027	—	90	113	4 319	92	1 069	588
Deutsches Reich ²⁾	4 489 525	1 441 667	25 951	1 337 210	924 116	674 212	140 778	793 254	695 639

¹⁾ Molkerien im Sinne des Milchgesetzes, sowie «Kleinbetriebe», die die geforderte Mindestmenge nicht erreichen. — ²⁾ Ohne Saar-
gebiet. — ³⁾ Einschl. oldenburgischer Landesteil Birkenfeld.

7. Molkereiwirtschaft im Jahre 1932 auf Grund der Jahreserhebung

b. Betriebsergebnisse nach der Rechtsform des Unternehmens¹⁾

Rechtsform des Unternehmens	Zahl der Betriebe	Anlieferung von Milch und Rahm (Rahm auf Vollmilch umgerechnet)		Milchverwertung					
		insgesamt	je Betrieb	Absatz von Milch und Rahm (Rahm auf Vollmilch umgerechnet)			Verarbeitung von Vollmilch und Rahm (Rahm auf Vollmilch umgerechnet)		
				insgesamt	davon		insgesamt	davon zur Herstellung von	
		lose (offen) in Kannen	im Flaschenmilchvertrieb		insgesamt	Butter und Käse		sonst. Erzeugnissen (Milchdauerwaren) einschl. Betriebsverlusten	
1000 Liter									
Genossenschaftsmolkereien ²⁾	{ 1932 1931	3 684 3 489	5 504 181 5 314 631	1 494 1 523	1 261 394 1 246 929	1 214 382 .	47 012 4 067 702	4 242 787 4 012 111	28 084 55 591
Sonstige Gesellschaftsbetriebe ³⁾	{ 1932 1931	263 202	1 159 933 1 037 412	4 410 5 136	641 860 636 577	563 098 .	78 762 400 835	518 073 312 237	87 820 88 598
Einzelbetriebe ohne Landwirtschaft ⁴⁾	{ 1932 1931	4 291 4 282	2 672 055 2 697 271	623 630	817 712 857 641	764 495 .	53 217 1 839 630	1 854 343 1 768 189	46 858 71 441
Gutmolkereien.....	{ 1932 1931	362 223	128 219 84 702	354 380	60 504 37 911	45 668 .	14 836 46 791	67 715 45 543	1 170 1 248
Molkereien insgesamt.....	{ 1932 1931	8 600 8 196	9 464 388 9 134 016	1 101 1 114	2 781 470 2 779 058	2 587 643 .	193 827 6 682 918	6 518 986 6 138 080	163 932 216 878
Außerdem:									
Kleinbetriebe.....	{ 1932 1931	1 266 1 114	129 636 116 774	102 105	45 635 39 541	41 823 .	3 812 84 001	83 689 77 233	312 1 048
Molkereibetriebe zusammen.....	{ 1932 1931	9 866 9 310	9 594 024 9 250 790	972 994	2 827 105 2 818 599	2 629 466 .	197 639 6 766 919	6 602 675 6 214 265	164 244 217 926

Rechtsform des Unternehmens	Butter insgesamt	Herstellung von Molkereierzeugnissen								
		davon		Käse		Speisequark	Quark zur gewerblichen Verwendung in fremden Betrieben	Milchdauerwaren (Kondensmilch, Milchpulver u. dgl.)		
		Markenbutter	Molkenbutter	Weichkäse	Hartkäse					
						aus Voll- und Magermilch				
Zentner										
Genossenschaftsmolkereien ²⁾	{ 1932 1931	3 063 327 2 940 649	1 185 513 .	10 659 .	271 526 362 752	279 676 263 629	272 670 .	72 543 8 163	429 113 88 379	95 014 495 920
Sonstige Gesellschaftsbetriebe ³⁾	{ 1932 1931	294 485 215 537	111 897 .	905 .	144 451 117 290	28 173 45 850	96 915 .	8 163 .	88 379 .	495 920 .
Einzelbetriebe ohne Landwirtschaft ⁴⁾	{ 1932 1931	1 037 846 977 513	129 762 .	13 525 .	826 912 914 258	588 698 627 692	284 711 .	57 391 .	261 993 .	100 419 .
Gutmolkereien.....	{ 1932 1931	44 365 30 276	13 212 .	207 .	11 447 11 750	10 411 6 783	8 125 .	970 .	7 563 .	4 045 .
Molkereien insgesamt.....	{ 1932 1931	4 440 023 4 163 975	1 440 384 .	25 296 .	1 254 335 1 406 050	906 958 943 954	662 421 .	139 067 .	787 048 .	695 398 .
Außerdem:										
Kleinbetriebe.....	{ 1932 1931	49 502 44 331	1 283 .	655 .	82 874 65 977	17 158 17 035	11 791 .	1 711 .	6 206 .	241 .
Molkereibetriebe zusammen.....	{ 1932 1931	4 489 525 4 208 306	1 441 667 .	25 951 .	1 337 210 1 472 027	924 116 960 989	674 212 .	140 778 .	793 254 .	695 639 .

¹⁾ Molkereien im Sinne des Milchgesetzes sowie »Kleinbetriebe«, die die geforderte Mindestmenge nicht erreichen. — ²⁾ Ohne Pachtgenossenschaften. — ³⁾ Aktiengesellschaften, G. m. b. H. u. dgl. — ⁴⁾ Einschl. Pachtgenossenschaften.

8. Erzeugung von Schmelzkäse im Jahre 1933

Länder und Landesteile	Zahl der Betriebe	Verarbeitete Mengen an Rohkäse Ztr.	davon			Erzeugung an Schmelzkäse Ztr.	Anteil an der gesamten Schmelzkäseerzeugung in vH
			inländischer Erzeugung		ausländischer Erzeugung		
			im ganzen Ztr.	in vH			
Preußen.....	27	164 111	157 489	96,0	6 622	201 923	32,6
Ostpreußen.....	10	76 164	74 426	97,7	1 738	86 378	13,0
darunter Westpreußen.....	6	64 269	62 540	97,3	1 729	73 478	11,0
Berlin und Pommern.....	7	10 387	9 643	92,8	744	12 731	2,1
Schleswig-Holstein, Hamburg ¹⁾ und Hannover.....	8	31 480	30 314	96,3	1 166	40 968	6,6
Rheinprovinz.....	5	68 273	64 397	94,3	3 876	91 451	14,8
Bayern.....	38	252 289	243 855	96,7	8 434	299 410	48,3
darunter Schwaben.....	33	238 677	230 369	96,5	8 308	280 837	45,3
Württemberg, Baden, Hessen.....	15	81 263	80 740	99,4	523	89 004	14,3
darunter württemb. Donaukreis.....	13	80 675	80 152	99,4	523	88 341	14,2
Deutsches Reich.....	83	519 856	503 375	96,8	16 481	619 942	100,0

¹⁾ Hamburg mit 3 Betrieben. — ²⁾ Anteil Hamburg: 4,8 vH.

9. Milchanlieferung und Milchverwertung in Molkereien im Jahre 1933

(Nach den Ergebnissen der zur monatlichen Molkereistatistik berichtenden Betriebe)

a. Milchanlieferung und Herstellung von Molkereierzeugnissen

(Monatliche Veröffentlichungen in »Wirtschaft und Statistik«)

Länder und Landesteile	Zahl der berichtenden Molkereien	Jahresmilchanlieferung		Fettgehalt der Milch	Frischmilchabsatz insgesamt	Frischmilchabsatz in vH der Gesamtmilchverwertung*	Werkmilchverarbeitung	Vom Frischmilchabsatz entfließen auf Flaschenmilch		Jahreserzeugung von			
		insgesamt	je Betrieb					1000 Liter	vH	Butter	Hart- und Weichkäse		davon Weichkäse
				1000 Liter	1000 Liter	insgesamt	1000 Liter				vH		
		1000 Liter	1000 Liter	%	1000 Liter	Gesamtmilchverwertung*	1000 Liter	vH	dz	insgesamt	1000 Liter	vH	
Prov. Ostpreußen	111	232 531	2 095	3,2	25 668	11,1	88,9	2 273	8,9	56 292	78 643	482	0,6
Stadt Berlin	10	148 963	14 896	3,1	126 328	86,3	14,7	2 526	2,0	7 273	1	1	100,0
Prov. Brandenburg	54	165 915	3 073	3,2	47 313	28,6	71,4	929	2,0	39 332	1 917	1 831	93,5
» Pommern	96	256 842	2 675	3,2	42 509	16,6	83,4	821	1,9	73 492	14 457	11 660	80,7
» Grenzml.Pos.-Westpr.	12	22 877	1 906	3,2	2 862	12,6	87,4	40	0,1	6 679	2 054	1 402	68,3
» Niederschlesien	94	156 553	1 665	3,2	30 747	19,7	80,3	944	2,1	42 530	17 892	17 850	99,8
» Oberschlesien	15	28 714	1 914	3,2	7 156	25,0	75,0	667	2,3	7 978	167	162	97,1
» Sachsen	104	202 677	1 949	3,2	29 864	14,8	85,2	6 138	20,6	59 948	962	961	99,9
» Schleswig-Holstein	124	245 447	1 979	3,3	24 372	10,0	90,0	1 818	7,6	73 400	6 926	105	1,5
» Hannover	129	362 706	2 812	3,1	31 923	8,8	91,2	2 294	7,2	113 550	5 829	3 056	52,1
» Westfalen	71	216 658	3 052	3,1	83 234	38,8	61,2	1 240	1,5	45 471	3 965	1 742	43,9
» Hessen-Nassau	18	59 257	3 292	3,4	24 600	41,0	59,0	1 518	6,2	10 053	9 865	8 732	88,4
Rheinprovinz ¹⁾ 2)	83	245 824	2 962	3,2	117 410	48,0	52,0	11 227	9,6	38 537	9 754	1 758	18,0
Hohenzollern	4	1 723	431	3,7	583	33,3	66,7	—	—	2 682	—	—	—
Preußen ¹⁾ 2)	925	2 346 687	2 537	3,2	594 759	25,4	74,6	32 435	5,5	577 007	152 449	49 742	32,6
Südbayern	57	54 856	962	3,7	6 348	11,6	88,4	21	0,3	15 067	24 872	17 375	69,9
Nordbayern ¹⁾ 2)	18	57 037	3 169	3,5	33 730	59,1	40,9	8 507	28,2	11 176	2 128	894	42,0
Bayern ¹⁾ 2)	75	111 893	1 492	3,6	40 078	35,8	64,2	8 528	21,3	26 243	27 000	18 269	67,7
Sachsen	32	72 797	2 275	3,1	27 973	38,8	61,2	6 598	23,6	13 250	3 309	3 266	98,7
Württemberg	60	155 444	2 591	3,7	55 720	35,8	64,2	10 937	19,6	48 399	48 497	27 600	56,9
Baden	16	130 780	8 174	3,7	73 740	56,6	43,4	6 090	8,3	29 327	4 515	3 843	85,1
Thüringen	18	32 587	1 810	3,5	5 284	16,3	83,7	397	7,5	10 360	1 629	1 629	100,0
Hessen	17	44 430	2 614	3,4	16 557	37,7	62,3	1 015	6,1	9 716	3 651	3 651	100,0
Mecklenburg	83	202 839	2 434	3,2	27 083	13,4	86,6	1 048	3,9	59 987	6 341	471	7,4
Oldenburg (Landesteil)	46	249 066	5 432	3,0	8 369	3,4	96,6	1 451	17,3	89 820	5 505	739	13,4
Lübeck (Oldbg. Landesteil)	8	9 081	1 135	3,2	3 010	33,4	66,6	61	2,0	1 968	91	33	35,9
Braunschweig	35	66 819	1 909	3,2	8 198	12,3	87,7	1 052	12,8	21 355	742	741	99,9
Anhalt	5	7 978	1 596	3,2	1 010	12,7	87,3	0	—	2 515	—	—	—
Hansestädte	10	32 165	3 217	3,1	15 161	47,8	52,2	3 549	23,4	3 979	157	63	40,0
Lippe	8	19 846	2 481	3,2	1 381	7,0	93,0	100	7,3	6 813	23	23	100,0
Schaumburg-Lippe	3	10 916	3 639	3,1	752	6,9	93,1	155	20,6	1 237	4	4	100,0
Deutsches Reich ¹⁾ 2)	1 341	3 493 328	2 605	3,2	879 175	25,2	74,8	73 416	8,4	901 976	253 913	110 074	43,4
Dagegen 1932	1 341	3 313 043	2 471	3,2	936 154	28,4	71,6	76 197	8,1	805 825	240 737	108 907	43,2

b. Durchschnittliche Milchanlieferung an die Berichtsmolkereien je Tag (in 1000 Liter)

Länder u. Landesteile	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresdurchschnitt
Prov. Ostpreußen	513	528	581	621	728	987	864	761	584	508	475	489	637
Stadt Berlin	400	404	404	401	427	430	405	393	374	411	425	423	408
Prov. Brandenburg	456	461	485	496	520	536	469	423	404	393	396	416	454
» Pommern	672	702	732	750	820	908	771	695	608	582	584	619	704
» Grenzml.Pos.-Westpr.	62	65	67	68	74	80	69	61	53	49	51	56	63
» Niederschlesien	432	447	451	455	475	506	450	409	378	372	381	393	429
» Oberschlesien	84	84	82	80	83	94	86	78	71	69	67	66	79
» Sachsen	560	581	591	601	639	631	558	517	492	489	497	510	555
» Schleswig-Holstein	519	528	636	732	932	960	832	760	641	514	497	509	672
» Hannover	824	854	919	977	1 213	1 322	1 183	1 122	1 008	886	811	797	994
» Westfalen	445	477	539	586	737	780	691	661	576	579	532	513	594
» Hessen-Nassau	158	163	163	158	168	177	166	160	160	159	151	164	162
Rheinprovinz ¹⁾ 2)	558	594	651	699	792	790	719	667	623	658	665	662	673
Hohenzollern	5	5	5	5	5	5	5	5	4	4	4	4	5
Preußen ¹⁾ 2)	5 688	5 893	6 306	6 629	7 613	8 206	7 268	6 712	5 976	5 673	5 536	5 621	6 429
Südbayern	142	143	138	135	155	174	163	157	166	157	135	138	150
Nordbayern ¹⁾ 2)	159	162	151	137	151	178	160	150	155	168	159	157	157
Bayern ¹⁾ 2)	301	305	289	272	306	352	323	307	321	315	294	295	307
Sachsen	196	204	198	202	214	223	198	195	198	193	190	184	200
Württemberg	400	407	396	395	436	477	463	445	452	433	398	409	426
Baden	342	355	331	326	341	377	352	342	363	387	400	385	358
Thüringen	94	99	99	98	97	97	84	80	79	80	80	84	89
Hessen	118	120	121	116	120	129	113	113	131	134	122	124	122
Mecklenburg	547	585	637	658	719	707	563	480	417	401	442	488	553
Oldenburg (Landesteil)	489	493	542	607	877	1 000	913	885	770	617	513	496	685
Lübeck (Oldbg. Landesteil)	23	25	28	29	34	28	27	25	21	16	20	21	25
Braunschweig	177	185	192	197	210	208	183	170	168	164	169	174	183
Anhalt	22	22	22	23	24	24	22	20	20	21	21	20	22
Hansestädte	74	78	88	92	117	119	104	95	83	70	68	68	88
Lippe	44	46	50	56	68	75	65	60	54	49	42	42	54
Schaumburg-Lippe	26	28	29	32	37	37	34	32	29	26	24	25	30
Deutsches Reich ¹⁾ 2)	8 541	8 845	9 328	9 732	11 213	12 059	10 712	9 961	9 082	8 579	8 319	8 436	9 571
Dagegen 1932	7 983	8 153	8 584	8 967	10 526	11 731	10 325	9 538	8 826	8 117	7 762	8 069	9 052

*) Gesamtmenge der angelieferten Vollmilch abzüglich Betriebsverluste. — 1) Ohne Saargebiet. — 2) Einschl. Birkenfeld. — *) Ohne Pfalz, Oberpfalz und Unterfranken.

9. Milchlieferung und Milchverwertung in Molkereien im Jahre 1933

(Nach den Ergebnissen der zur monatlichen Molkereistatistik berichtenden Betriebe)

c. Durchschnittlicher Frischmilchabsatz der Berichtsmolkereien je Tag

(in 1 000 Liter)

Länder und Landesteile	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresdurchschnitt
Prov. Ostpreußen	66	71	75	71	73	73	73	71	69	67	66	67	70
Stadt Berlin	325	338	339	337	350	352	334	332	323	359	374	389	346
Prov. Brandenburg	122	115	125	127	135	134	136	135	122	118	126	161	130
Pommern	113	119	119	120	128	132	132	131	119	113	104	68	116
Grenzm.Pos.-Westpr.	8	8	8	8	8	8	8	8	8	7	7	7	8
Niederschlesien	80	85	86	83	84	84	85	87	79	76	87	93	84
Oberschlesien	19	20	20	20	21	20	21	21	19	18	18	18	20
Sachsen	79	85	85	84	83	85	85	87	80	75	76	79	82
Schleswig-Holstein ..	61	64	63	66	72	73	80	72	67	67	62	56	67
Hannover	82	86	90	91	91	103	110	102	89	75	66	67	87
Westfalen	213	222	223	212	218	230	231	213	214	269	259	244	229
Hessen-Nassau	63	67	67	66	65	67	69	67	64	65	69	78	67
Rheinprovinz ¹⁾	282	294	291	284	282	302	324	295	319	364	385	436	322
Hohenzollern	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Preußen ¹⁾	1 514	1 575	1 592	1 570	1 611	1 664	1 689	1 622	1 573	1 674	1 700	1 764	1 629
Südbayern	17	17	16	16	17	19	18	16	17	18	19	20	17
Nordbayern ²⁾	91	94	94	90	91	91	92	91	93	93	94	95	93
Bayern ¹⁾	108	111	110	106	108	110	110	107	110	111	113	115	110
Sachsen	75	81	77	76	76	77	79	80	77	73	74	76	77
Württemberg	140	148	147	146	152	156	175	158	152	149	151	155	153
Baden	180	189	181	185	188	197	208	212	214	217	222	230	202
Thüringen	13	15	15	14	13	14	15	15	15	14	14	15	14
Hessen	45	45	46	45	45	46	49	49	46	41	44	47	46
Mecklenburg	69	74	74	69	78	81	87	86	74	71	69	56	74
Oldenburg (Landesteil) ..	22	23	23	23	22	24	24	24	22	22	22	25	23
Lübeck (Oldbg. Landesteil)	7	9	9	9	11	8	9	8	7	7	7	7	8
Braunschweig	18	19	19	19	19	20	21	21	19	31	32	32	22
Anhalt	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Hansestädte	38	40	42	42	49	48	46	45	39	36	37	35	42
Lippe	3	4	4	4	4	4	4	4	4	3	4	4	4
Schaumburg-Lippe	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Deutsches Reich ¹⁾ ..	2 237	2 338	2 344	2 313	2 391	2 454	2 521	2 437	2 358	2 454	2 494	2 566	2 409
Dagegen 1932	2 469	2 594	2 544	2 558	2 680	2 711	2 797	2 762	2 525	2 373	2 356	2 324	2 558

d. Herstellung von Butter und Käse je Tag in den Berichtsmolkereien

(in Kilogramm)

Länder und Landesteile	Butter					Käse (Hart- und Weichkäse)				
	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Jahresdurchschnitt	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Jahresdurchschnitt
Prov. Ostpreußen	12 371	17 162	18 854	13 255	15 423	18 874	29 308	23 873	14 154	21 546
Stadt Berlin	2 327	2 343	1 900	1 412	1 992	—	—	0	0	0
Prov. Brandenburg	11 843	12 631	9 593	9 069	10 773	585	538	456	523	525
Pommern	20 633	23 767	18 927	17 263	20 135	4 358	4 366	3 559	3 573	3 961
Grenzm.Pos.-Westpr.	1 824	2 163	1 782	1 553	1 830	725	669	503	357	563
Niederschlesien	12 287	13 073	10 760	10 517	11 652	5 288	5 145	4 261	4 925	4 902
Oberschlesien	2 427	2 345	2 147	1 851	2 186	55	33	36	59	46
Sachsen	17 659	18 409	14 643	15 034	16 424	290	261	235	269	264
Schleswig-Holstein ..	16 420	25 388	22 878	15 729	20 109	1 401	2 757	1 998	1 433	1 898
Hannover	27 423	35 859	33 544	27 387	31 055	1 426	2 074	1 738	1 152	1 597
Westfalen	9 247	16 052	14 305	10 197	12 458	822	1 457	1 308	757	1 086
Hessen-Nassau	2 814	2 891	2 758	2 556	2 754	2 849	2 805	2 656	2 543	2 707
Rheinprovinz ¹⁾	9 744	13 452	10 561	8 490	10 558	2 284	4 696	2 537	1 187	2 672
Hohenzollern	804	830	756	553	735	—	—	—	—	—
Preußen ¹⁾	147 823	186 345	163 408	134 846	158 084	38 958	54 109	43 140	30 932	41 767
Südbayern	3 813	3 980	4 570	4 141	4 128	6 438	7 397	7 380	6 041	6 814
Nordbayern ²⁾	3 221	3 009	2 979	3 040	3 062	656	497	519	659	583
Bayern ¹⁾	7 034	6 989	7 549	7 181	7 190	7 094	7 894	7 899	6 700	7 397
Sachsen	3 582	3 977	3 517	3 447	3 630	860	763	856	1 145	907
Württemberg	12 345	13 377	13 929	13 371	13 260	12 297	13 864	14 581	12 390	13 287
Baden	8 292	8 197	7 058	8 600	8 035	1 456	1 396	1 028	1 076	1 237
Thüringen	3 228	3 126	2 450	2 560	2 838	423	410	397	555	446
Hessen	2 639	2 598	2 432	2 978	2 662	997	984	998	1 021	1 000
Mecklenburg	18 613	21 043	13 165	13 015	16 435	2 101	2 758	1 033	1 076	1 738
Oldenburg (Landesteil) ..	18 238	28 696	30 458	20 947	24 608	1 273	2 038	1 693	1 030	1 508
Lübeck (Oldbg. Landesteil)	556	681	520	401	539	29	10	25	36	25
Braunschweig	6 292	6 594	5 370	5 164	5 851	127	152	355	177	203
Anhalt	705	785	622	645	689	—	—	—	—	—
Hansestädte	1 028	1 398	1 176	761	1 090	65	42	28	38	43
Lippe	1 612	2 270	2 004	1 580	1 867	5	10	6	4	6
Schaumburg-Lippe	328	426	325	277	339	4	—	—	4	1
Erzeugung 1933 ¹⁾ ..	232 315	286 502	253 983	215 773	247 117	65 669	84 430	72 039	56 180	69 565
Dagegen 1932	195 368	254 167	229 866	201 383	220 171	55 304	75 482	72 096	60 211	65 775
Absatz 1933 ¹⁾	249 767	308 120	292 727	242 139	273 221	63 095	73 677	77 860	62 128	69 211
Dagegen 1932	212 715	270 369	259 904	222 565	241 388	59 813	68 562	76 095	65 891	67 534

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Einschl. Birkenfeld. — ³⁾ Ohne Pfalz, Oberpfalz und Unterfranken. — ⁴⁾ Der verschiedentlich höhere Absatz von Butter und Käse beruht z. T. auf Zukauf, z. T. auf der Herübernahme von Restbeständen aus den Vormonaten.

10. Marktverkehr mit Vieh¹⁾ auf 40 bedeutenderen Schlachtviehmärkten des Deutschen Reichs im Jahre 1933

(Monatliche Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger)

Marktorthe	Rinder			Kälber			Schweine			Schafe		
	lebend		auf dem Viehmarkt aufgetrieben	lebend		auf dem Viehmarkt aufgetrieben	lebend		auf dem Viehmarkt aufgetrieben	lebend		auf dem Viehmarkt aufgetrieben
	auf dem Viehmarkt aufgetrieben	davon dem Schlachthof des Marktes zugeführt		davon dem Schlachthof des Marktes unmittelbar zugeführt	auf dem Viehmarkt aufgetrieben		davon dem Schlachthof des Marktes zugeführt	davon dem Schlachthof des Marktes unmittelbar zugeführt		auf dem Viehmarkt aufgetrieben	davon dem Schlachthof des Marktes zugeführt	
Aachen	9 557	6 578	1 764	18 056	16 390	638	49 785	37 102	4 794	1 682	1 624	973
Augsburg	19 105	13 353	1 957	23 948	22 187	3 117	52 109	46 126	9 137	—	—	2 287
Berlin	184 450	159 696	15 321	210 277	200 770	5 374	072 167	1 031 280	138 219	448 653	431 041	25 233
Braunschweig	10 100	5 172	3 079	7 914	6 730	3 351	50 190	42 316	26 853	3 751	2 966	3 541
Bremen	23 268	15 701	13 719	16 523	14 191	714	82 666	75 257	12 169	8 222	7 275	3 106
Breslau	49 851	34 876	3 889	56 242	54 426	7 702	179 386	152 775	24 143	21 241	18 659	3 631
Chemnitz	30 672	18 086	645	37 787	32 673	7 997	110 249	71 799	13 873	24 909	15 338	10 236
Dortmund	37 690	16 544	1 990	25 523	14 788	2 625	120 323	60 731	8 197	798	298	3 105
Dresden	44 070	34 192	2 131	81 573	75 963	2 904	175 217	153 697	14 046	44 158	33 433	6 507
Düsseldorf	20 849	19 480	6 935	30 525	29 561	3 414	129 210	109 428	17 492	155	149	31 013
Essen	24 984	14 995	6 459	30 603	17 895	1 860	135 761	62 290	15 230	2 609	1 936	581
Frankfurt a. M.	66 001	31 082	7 686	79 566	61 840	931	242 636	141 282	4 363	13 532	11 516	1 782
Hamburg	91 012	65 336	1 133	63 289	45 495	180	382 142	298 799	26 713	67 642	55 510	3 527
Hannover	34 690	18 330	581	28 707	20 809	1 179	138 520	125 362	11 456	11 808	9 805	2 253
Husum	27 939	—	1	—	—	—	—	—	—	2 224	—	—
Karlsruhe	10 303	7 614	2 091	17 556	15 911	5 638	45 165	32 636	5 135	—	—	726
Kassel	9 242	6 540	2 826	12 007	10 872	4 193	26 541	23 705	12 684	1 182	1 110	4 280
Kiel	14 278	13 665	3 736	10 384	10 376	7 221	38 436	38 399	19 996	3 044	2 989	1 189
Koblenz	35 654	5 083	405	22 060	12 850	18	20 373	14 329	502	519	445	379
Köln	62 110	38 534	1 509	75 675	68 825	3 034	279 724	185 751	8 331	9 463	8 842	6 552
Königsberg i. Pr.	—	—	20 697	—	—	19 035	—	—	88 159	—	—	11 861
Krefeld	3 391	2 889	4 923	428	428	2 384	2 121	2 121	9 370	5	5	300
Leipzig	37 151	34 375	3 879	58 468	56 185	6 088	189 051	179 935	31 828	51 805	46 120	16 665
Lübeck	—	—	12 271	—	—	9 102	—	—	29 937	—	—	3 025
Magdeburg	36 039	14 870	1 934	27 673	19 253	761	185 890	98 667	14 826	11 241	5 658	8 155
Mainz	29 271	9 852	1 098	17 501	12 357	1 192	41 770	35 065	4 212	215	194	400
Mannheim	44 608	18 731	1 481	40 384	24 201	1 366	117 280	59 277	4 500	1 257	539	1 994
Memmingen	12 958	6 237	6 549	615	411	3 576	—	—	11 172	5	—	353
München	103 369	64 624	1 529	144 690	138 228	4 111	271 132	249 996	6 785	17 321	17 321	13
Nürnberg	63 543	33 642	—	48 291	45 159	—	181 900	166 795	—	22 718	22 446	—
Oldenburg i. O.	6 513	672	9 301	573	203	6 996	167	86	77 790	11	9	983
Plauen i. V.	7 077	5 883	1 240	4 736	4 419	3 351	23 022	20 459	4 433	9 623	8 367	1 241
Regensburg	14 324	6 073	2 268	10 215	9 672	2 543	27 392	23 776	9 344	317	317	537
Stettin	11 425	10 730	—	10 840	9 497	—	72 499	67 261	—	12 386	11 864	—
Stuttgart	52 040	37 876	993	78 658	63 264	1 969	143 538	103 714	1 439	4 746	4 697	—
Wiesbaden	9 326	5 831	2 205	13 482	9 951	3 892	44 562	32 326	1 714	4 017	3 191	276
Wuppertal-Barmen	4 537	4 255	5 726	9 971	9 626	3 503	33 512	32 338	10 397	3 363	3 363	1 350
» -Elberfeld	33 756	13 287	2 158	23 291	15 074	2 307	119 594	45 602	11 693	2 122	1 905	4 324
Würzburg	12 479	4 159	2 518	14 250	13 949	1 550	34 436	34 495	4 877	10 916	590	569
Zwickau	11 726	4 310	1 078	7 355	4 728	3 718	57 111	25 861	2 784	18 440	7 448	966
Insgesamt 1933²⁾	1 299 358	803 153	159 705	1 359 646	1 169 157	139 534	4 875 577	3 880 838	698 593	836 100	736 970	163 913
<i>Davon aus dem Ausland</i>			<i>26 028</i>			<i>4 474</i>			<i>25 238</i>			
Dagegen 1932 ²⁾	1 325 463	809 329	205 615	1 408 956	1 207 338	164 987	5 175 069	4 037 650	988 634	823 062	721 398	209 531
Davon aus dem Ausland			<i>65 542</i>			<i>8 896</i>			<i>38 602</i>			<i>41</i>
Dagegen 1931 ²⁾	1 364 449	815 213	165 096	1 363 146	1 153 600	154 003	5 853 468	4 539 131	1 132 182	856 816	727 838	204 422
Davon aus dem Ausland			<i>38 970</i>			<i>12 497</i>			<i>86 016</i>			<i>308</i>
Dagegen 1930 ⁴⁾	1 429 468	892 326		1 417 802	1 210 846		5 921 825	4 573 756		971 358	850 683	
Davon aus dem Ausland	<i>65 714</i>			<i>18 534</i>			<i>157 727</i>			<i>7 674</i>		
Dagegen 1913 ³⁾	1 322 463	707 860		1 207 779	1 025 892		5 812 142	4 289 803		1 070 868	852 831	
Davon aus dem Ausland	<i>163 425</i>			<i>5 020</i>						<i>14 665</i>		

¹⁾ Schlachtvieh, gegebenenfalls auch Nutzvieh. — ²⁾ Die Zahlen für 1931, 1932 und 1933 sind nach neuen Richtlinien zusammengestellt. In den nachfolgenden Vergleichszahlen sind die dem Schlachthof unmittelbar zugeführten Tiere z. T. in den Angaben über den Auftrieb auf dem Viehmarkt mitenthalten, und daher sind die Zahlen nicht ohne weiteres vergleichbar. — ³⁾ 39 Marktorthe (ohne Memmingen). — ⁴⁾ 38 Marktorthe (ohne Memmingen und Regensburg). — ⁵⁾ Ohne Stettin, Oldenburg, Braunschweig, Regensburg und Memmingen, die erst seit 1920 bzw. 1927, 1929, 1931 und 1933 in die Berichterstattung einbezogen sind.

11. Beschaupflichtige Schlachtungen im Jahre 1933 (Vorläufige Ergebnisse)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1934, I)

Länder und Landesteile	Zahl der geschlachteten Tiere, an denen die Schlachtvieh- und Fleischschau vorgenommen wurde									
	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über	Kälber bis	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Hunde
				3 Monate alt						
Prov. Ostpreußen.....	4 893	14 326	43 596	26 544	119 372	443 525	38 674	498	3 215	—
Stadt Berlin.....	52 118	37 293	73 816	31 036	211 540	1 360 603	466 656	1 084	4 122	—
Prov. Brandenburg.....	2 667	35 596	62 973	58 282	200 897	1 077 600	72 985	9 584	5 299	42
» Pommern.....	1 240	18 893	39 449	16 227	104 110	604 682	54 594	402	2 790	—
» Grenz-Pos.-Westpr.....	130	2 594	6 731	5 484	23 444	139 809	6 452	1 099	120	—
» Niederschlesien.....	5 367	57 725	65 840	44 534	298 280	1 097 606	50 270	15 579	7 295	640
» Oberschlesien.....	1 318	12 091	36 991	31 243	108 295	496 532	3 818	2 898	1 088	29
» Sachsen.....	3 793	32 518	69 247	44 320	164 790	1 514 590	106 286	83 134	9 842	71
» Schleswig-Holstein.....	13 325	7 512	41 562	37 114	102 604	706 493	21 425	553	2 415	15
» Hannover.....	12 852	21 126	56 522	52 458	143 637	780 122	75 114	2 346	7 739	—
» Westfalen.....	7 964	28 029	151 402	30 220	231 376	984 447	14 613	2 233	7 880	5
» Hessen-Nassau.....	23 346	10 792	50 138	76 272	204 936	914 161	33 883	5 586	1 586	1
Rheinprovinz.....	44 679	40 789	205 900	76 828	423 663	1 515 158	75 575	5 091	13 557	8
Hohenzollern.....	155	48	1 568	1 985	4 257	8 623	143	173	3	—
Preußen ¹⁾	173 847	319 332	905 735	532 547	2 341 201	11 643 951	1 020 488	130 260	66 851	811
Bayern rechts des Rheins	65 521	60 628	159 207	149 536	638 257	1 683 318	81 946	27 023	8 528	412
Bayern links des Rheins	2 497	2 906	14 593	32 363	55 491	185 394	1 014	1 377	846	—
Bayern ¹⁾	68 018	63 534	173 800	181 899	693 748	1 868 712	82 960	28 400	9 374	412
Sachsen.....	28 751	67 875	136 732	22 560	484 091	1 398 531	229 245	29 565	10 412	874
Württemberg.....	7 149	12 783	76 419	105 849	260 618	528 366	16 046	6 294	823	52
Baden.....	17 390	14 916	48 083	72 245	205 561	423 002	13 163	6 817	1 254	73
Thüringen.....	2 755	7 207	36 992	34 408	113 512	613 673	52 683	23 790	2 317	14
Hessen.....	9 447	1 983	40 468	42 810	79 865	348 907	6 675	9 758	1 835	—
Hamburg.....	9 939	2 216	19 226	39 999	48 771	349 987	60 294	605	3 494	—
Mecklenburg.....	474	2 008	24 429	9 378	61 430	225 136	27 049	582	1 794	—
Oldenburg.....	900	961	13 142	8 994	25 783	245 341	3 164	91	584	—
Braunschweig.....	535	6 840	4 541	7 628	26 394	262 442	11 480	799	447	27
Bremen.....	3 252	4 164	5 823	4 270	15 084	90 873	10 549	166	1 216	—
Anhalt.....	301	4 581	6 211	2 900	13 316	109 331	9 495	1 047	1 746	150
Lippe.....	159	714	3 096	1 747	9 005	35 672	544	121	415	—
Lübeck.....	164	828	6 125	881	9 789	33 609	3 205	134	530	—
Schaumburg-Lippe..	29	287	998	524	3 370	11 919	249	71	28	—
Deutsches Reich ¹⁾	323 110	510 229	1 501 820	1 068 639	4 391 538	18 189 452	1 547 289	238 600	103 120	2 413
Schlachtungen in Seegrenzschlachthöfen ²⁾	3 826	5 972	18 642	315	40	4 735	—	—	—	—
Schlachtungen v. Tieren aus Litauen u. d. Memelgebiet	426	4 719	269	733	3 677	8 850	10	—	—	—
Insgesamt ¹⁾	327 362	520 920	1 520 731	1 069 687	4 395 255	18 203 037	1 547 299	238 500	103 120	2 413
Dagegen 1932	304 823	564 984	1 545 400	1 111 878	4 429 735	19 002 388	1 557 096	221 525	101 664	2 261
dav. i. Seegrenzschlachthöf. ²⁾	4 831	12 145	49 908	667	366	1 617	—	—	—	—
» Tiere aus Litauen u. d. Memelgebiet.....	207	4 472	242	1 687	7 016	25 388	73	—	—	—
Dagegen 1931	325 414	493 758	1 556 535	1 000 244	4 091 820	20 520 044	1 562 035	283 290	115 322	2 850
dav. i. Seegrenzschlachthöf. ²⁾	5 282	6 541	48 838	3 695	964	8 415	4	1	—	—
» Tiere aus Litauen u. d. Memelgebiet.....	237	2 416	796	2 148	11 629	69 027	423	—	—	—
Dagegen 1930	377 516	464 828	1 663 703	1 031 126	4 101 323	18 040 877	1 590 061	317 816	152 390	3 188
dav. i. Seegrenzschlachthöf. ²⁾	15 000	22 416	91 492	16 138	3 002	37 417	21	—	—	—
Dagegen 1913 ³⁾	492 915	466 672	1 468 059	793 952	3 713 254	16 406 423	1 967 493	424 414	153 106	7 252

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Seegrenzschlachthöfe: Flensburg, Kiel, Saßnitz; Hamburg (am 4. August 1931 geschlossen); Rostock (vom 2. Vj. 1933 ab geschlossen) und Wismar; Bremen und Lübeck. — ³⁾ Auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet) umgerechnet, mit den Nachkriegszahlen infolge geringerer Ausdehnung der Beschaupflicht trotzdem nur bedingt vergleichbar.

12. Durchschnittsschlachtgewichte im Deutschen Reich

Jahre	Durchschnittsschlachtgewichte ¹⁾ in kg									
	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über	Kälber bis	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	
				3 Monate alt						
1906 ²⁾	330	310	240	185	40	85	22	16	235	
1913.....	333	312	246	187	43	86	23	18	241	
1925.....	311	288	227	175	41	91	22	17	242	
1926.....	308	295	232	180	42	92	22	18	226	
1927.....	313	300	239	192	43	90	22	18	225	
1928.....	321	303	242	192	44	88	23	18	234	
1929.....	319	303	240	193	44	90	23	18	242	
1930.....	328	315	250	202	46	91	24	19	251	
1931.....	336	322	257	206	46	86	25	20	268	
1932.....	327	311	255	204	44	86	23	21	257	
1933.....	328	315	250	207	43	91	25	20	268	

¹⁾ Im Schlachtgewicht nicht enthalten ist das Gewicht der als Fleisch verwendbaren Eingeweide u. des Eingeweidefettes. — ²⁾ Mit den Nachkriegszahlen nur bedingt vergleichbar, da die Art der Durchschnittsberechnung inzwischen verbessert ist.

B. Fischerei

Ergebnisse der deutschen Seefischerei und Bodenseefischerei

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1934, II)

Fische, andere Seetiere und Erzeugnisse davon	1933		1932		1931	
	dz	1 000 <i>R.M.</i>	dz	1 000 <i>R.M.</i>	dz	1 000 <i>R.M.</i>
A. Seefischerei						
a. Nordseegebiet						
I. Fische insgesamt	2 817 053	39 959,6	2 450 959	34 791,6	2 548 337	47 054,2
Darunter:						
Haifische	10 310	196,4	7 193	154,0	9 940	265,9
Heilbutt	5 263	489,3	5 752	504,2	4 773	591,8
Hering	1 123 120	12 308,6	867 843	9 053,0	744 649	11 037,0
Kabeljau (Dorsch)	586 065	8 911,9	643 080	8 245,0	640 660	10 959,6
Katlisch (Austernfisch)	14 254	293,1	12 045	241,0	18 874	437,5
Knurrhahn	2 753	48,3	2 312	35,5	3 357	75,6
Leng	21 460	394,5	19 660	345,6	25 144	564,8
Makrele	11 860	208,2	11 692	165,4	14 202	307,9
Rochen	5 387	52,6	5 580	68,7	7 396	120,0
Rotbarsch (Goldbarsch)	179 064	2 966,7	158 573	2 749,8	186 840	3 625,7
Rutzeuge und Limande	10 709	477,5	10 937	520,7	13 163	790,7
Schellfisch	277 492	6 667,1	276 646	6 875,4	416 763	10 266,8
Scholle	35 804	1 149,1	21 696	791,0	26 428	1 165,4
Seehoch (Hochdorsch)	2 963	99,7	2 432	114,6	3 790	184,2
Seelachs (Köhler) und Pollack ..	252 462	3 438,2	244 565	2 974,0	234 984	3 750,4
Seeteufel (Angler)	2 907	104,8	2 034	86,2	2 367	125,5
Seezunge	3 235	359,2	3 214	390,8	1 731	385,2
Sprotte (Breitling)	20 625	65,8	30 651	137,1	12 333	64,2
Steinbutt	2 374	242,8	1 689	191,2	1 430	229,2
Tarbutt (Glattbutt)	1 364	92,5	850	62,1	624	72,1
Wittling (Weißling, Merlan)	49 204	671,8	48 599	612,2	58 035	1 012,4
II. Schaltiere insgesamt	240 395	1 861,5	220 700	1 455,1	229 932	2 624,5
Darunter:						
Hummer	428	246,8	380	141,1	468	196,9
Krabben	222 727	1 512,5	198 457	1 223,0	205 816	2 323,2
III. Andere Seetiere (Delphine, Seehunde, Wildenten usw.)	148	12,5	81	5,9	148	10,2
IV. Erzeugnisse von Seetieren insgesamt	470 242	11 074,3	349 902	9 981,6	370 614	10 069,1
Darunter:						
Fischlebern und Fischtran	27 882	661,1	28 153	664,2	28 660	984,0
Salzheringe	440 419	¹⁾ 10 405,0	²⁾ 320 117	²⁾ 9 300,8	340 140	9 043,0
Nordseegebiet I—IV zusammen	3 527 838	52 907,9	3 021 642	46 234,2	3 149 031	59 758,0
b. Ostseegebiet einschl. Haffe						
I. Fische insgesamt	344 959	7 466,8	367 665	7 936,2	321 943	9 686,3
Darunter:						
Aal	17 171	1 900,1	16 939	1 924,4	16 508	2 340,3
Barsch	7 168	267,7	8 812	301,1	6 167	336,6
Brassen (Blei, Plieten)	9 285	144,2	9 213	165,6	7 968	246,6
Butt (Flunder)	63 556	1 302,5	65 635	1 327,2	65 734	1 837,8
Dorsch	41 136	561,5	34 189	481,3	27 985	601,4
Hoch (Flußhecht)	3 646	273,7	4 038	320,9	3 344	383,2
Hering	55 202	765,9	57 323	862,3	34 823	805,0
Lachs und Meerforelle	1 632	313,5	2 795	433,0	1 751	395,9
Plütze (Rotauge)	16 720	238,0	16 075	265,9	13 491	335,5
Scholle (Goldbutt)	11 104	325,2	14 261	371,4	18 859	659,2
Sprotte (Breitling)	36 552	319,1	30 007	246,8	28 955	305,6
Steinbutt	2 286	97,4	2 268	98,7	1 842	127,1
Stint	42 505	126,3	56 322	174,1	47 589	174,0
Zander	7 408	511,1	8 954	554,9	4 469	524,6
II. Schaltiere (Krabben, Muscheln)	581	8,0	895	10,5	769	13,2
III. Andere Seetiere (Delphine, Seehunde, Wildenten usw.)	28	2,0	98	10,1	236	19,1
Ostseegebiet I—III zusammen ..	345 568	7 476,8	368 658	7 956,8	322 948	9 718,6
B. Bodenseegebiet						
Fische insgesamt	4 599	407,4	2 645	318,8	2 419	344,4
Darunter:						
Bareche	288	21,4	358	28,5	486	42,6
Blaufelchen	3 254	294,3	977	155,7	636	129,9
Forellen	65	13,9	65	15,3	86	28,8
Gangfische	129	13,5	258	32,4	149	27,0
Hechte	168	24,9	190	29,5	210	39,1
Sand- (Weiß-) Felchen	133	13,1	178	23,5	146	26,3

¹⁾ Schätzungswert. — ²⁾ Berichtigte Zahl.

C. Veterinärwesen

1. Tierärzte

nach dem Stande vom 1. Juli 1932

(Reichs-Gesundheitsblatt Nr. 29 vom 19. Juli 1933 Seite 544/49 — 8. Jahrgang — herausgegeben vom Reichsgesundheitsamt, Berlin)

Länder und Landesteile	Gesamtzahl der approbierten Tierärzte	davon											Nicht approbierte Personen mit berufsmäßiger Tierheilbehandlung	
		Staatsbeamtete Tierärzte und Lehrpersonal	Militär- tier- ärzte	Schlachthof- tier- ärzte	nur in oder für wissen- schaftliche Insti- tute, An- stalten usw. tätig	Privattierärzte			in der Fleischbeschau tätig					
						haupt- säch- lich freien Beruf aus- übend	im Ruhe- stand mit freier Berufs- tätig- keit	ohne jede Berufs- tätig- keit	Gesamt- zahl	in der ordentlichen Beschau		nur in der Ergän- zungs- beschau		nur als Stell- ver- treter
										mit	ohne				Ergänzungs- beschau
Prov. Ostpreußen	357	55	17	44	23	172	39	7	253	80	45	106	22	11
Stadt Berlin.....	501	121	34	82	25	134	52	53	138	14	116	3	5	9
Prov. Brandenburg...	455	43	22	41	10	273	48	18	343	191	72	61	19	14
» Pommern	305	34	13	42	19	160	32	5	228	96	34	89	9	13
Grenzm. Posen-West- preußen	52	10	—	13	—	25	2	2	46	27	4	15	—	14
Prov. Niederschlesien.	379	47	15	62	12	192	36	15	294	143	34	100	17	69
» Oberschlesien ..	103	14	3	21	3	54	6	2	81	32	16	31	2	6
» Sachsen	444	47	7	45	10	281	35	19	355	214	50	77	14	37
» Schleswig-Holst.	242	20	2	14	7	184	8	7	176	93	43	37	3	35
» Hannover	593	97	14	40	11	387	18	26	444	259	66	95	24	76
» Westfalen	390	43	9	69	5	237	14	13	323	122	129	46	26	48
» Hessen-Nassau .	276	45	6	30	9	143	31	12	207	117	42	44	4	23
Rheinprovinz	518	77	—	112	10	276	21	22	415	153	189	57	16	84
Hohenzollern	11	2	—	—	—	9	—	—	11	9	—	2	—	1
Preußen	4 626	655	142	615	144	2 527	342	201	3 314	1 550	840	763	161	440
Bayern r. d. Rh.	931	220	16	63	17	489	44	82	652	414	3	224	11	443
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	88	18	—	7	—	59	—	4	76	58	—	18	—	2
Bayern	1 019	238	16	70	17	548	44	86	728	472	3	242	11	445
Sachsen	509	69	12	100	21	262	28	17	383	264	27	80	12	27
Württemberg....	284	70	9	50	9	121	17	8	232	171	7	48	6	68
Baden	249	58	1	22	4	139	14	11	212	123	4	84	1	23
Thüringen	184	21	2	19	6	121	8	7	139	90	—	49	—	14
Hessen	188	31	—	15	19	110	7	6	128	61	28	34	5	7
Hamburg	70	40	— ⁴⁾	5	1	21	—	3	10	6	1	3	—	7
Mecklenburg	163	17	5	16	11	98	10	6	127	108	7	10	2	1
Oldenburg	90	14	1	5	3	60	3	4	77	60	—	13	4	17
Braunschweig ...	76	6	1	7	4	50	5	3	63	41	9	9	4	16
Bremen	22	4	—	6	—	11	1	—	13	4	6	1	2	—
Anhalt	57	5	—	7	4	29	5	7	42	24	—	16	2	4
Lippe	25	4	—	2	—	15	4	—	23	10	7	2	4	1
Lübeck	14	4	1	2	—	5	—	2	8	4	—	4	—	—
Schaumb.-Lippe .	7	1	—	—	—	6	—	—	7	7	—	—	—	1
Deutsches Reich	7 583	1 237	190	941	243	4 123	488	361	5 506	2 995	939	1 358	214	1 071
Dagegen 1931	¹⁾ 7 535	1 254	192	942	255	4 068	501	321	5 470	2 942	901	1 378	249	1 017
» 1930	²⁾ 7 526	1 265	187	932	233	4 128	491	289	5 485	2 904	904	1 425	252	931
» 1929	7 537	1 260	186	919	240	4 182	481	269	5 498	2 895	842	1 499	262	926
» 1928	7 604	1 248	200	911	250	4 259	480	256	5 548	2 855	841	1 559	293	950
» 1927	7 598	1 232	203	871	245	4 319	500	228	5 511	2 805	693	1 687	326	950
» 1926	7 562	1 242	202	850	220	4 329	489	230	5 490	2 784	585	1 773	348	801

1) Berichtigte Zahl. Darunter 2 Tierärzte ohne nähere Bezeichnung nachträglich gemeldet. — 2) Desgl. 1 wie vor. — 3) Darunter Lehrpersonal 1932: 148, 1931: 151, 1930: 154, 1929: 152, 1928: 150, 1927 und 1926 je 143. — 4) Davon 2 Tierärzte in Hamburg ansässig, aber in Preußen tätig.

2. Beanstandungen bei beschauten Inlandsschlachtungen im Jahre 1932

a. Gesamtübersicht der Beurteilung von Tierkörpern und Fleischvierteln

Tiergattungen	Zahl der Schlachtungen	Genußtauglich erklärte Tierkörper ¹⁾ und Fleischviertel ²⁾		Minderwertig		Bedingt tauglich		Untauglich	
		erklärte Tierkörper und Fleischviertel ²⁾							
		Stück	v H ³⁾	Stück	v H ³⁾	Stück	v H ³⁾	Stück	v H ³⁾
Pferde und andere Einhufer	101 664	97 908	96,30	1 035	1,02	43	0,04	2 680	2,64
Rinder über 3 Monate alt	3 527 085	3 368 953	95,52	121 824	3,45	5 479	0,16	30 829	0,87
Kälber bis 3 Monate alt	4 429 735	4 394 026	99,19	25 507	0,58	991	0,02	9 211	0,21
Schweine	19 002 388	18 880 902	99,36	77 892	0,41	28 017	0,15	15 577	0,08
Schafe	1 557 096	1 550 652	99,59	4 889	0,31	18	0,00	1 537	0,10
Ziegen	221 525	220 251	99,43	757	0,34	8	0,00	509	0,23

¹⁾ Einschl. der nach 21tägiger Kühlung usw. freigegebenen schwachninnigen Rinder und Kälber sowie derjenigen genußtauglichen Tierkörper, von denen einzelne veränderte Teile unschädlich beseitigt worden sind. — ²⁾ Die Fleischviertel sind zu Tierkörpern umgerechnet. — ³⁾ Schlachtungen der betreffenden Tierart.

b. Beanstandungen wegen Tuberkulose

(Tierkörper, Fleischviertel und Teile davon. a = Zahl der beanstandeten Tierkörper, b = Zahl der beanstandeten Fleischviertel und Teile davon)

Jahre	I. Untauglich						II. Bedingt tauglich											
	Pferde		Rinder		Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde		Rinder		Kälber	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
1930	71	—	4 834	2	184	—	1 635	—	20	—	125	—	1	2	3 414	4 821	356	309
1931	68	—	6 083	—	191	—	1 879	—	21	—	103	—	5	4	3 186	4 894	532	372
1932	77	—	6 607	5	203	—	1 934	—	23	—	92	—	6	—	2 572	4 466	304	388

Jahre	Noch: II. Bedingt tauglich						III. Minderwertig											
	Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde		Rinder		Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
1930	4 761	4 622	6	29	9	7	29	14	39 610	14 822	2 275	829	22 512	14 932	52	60	92	16
1931	4 743	5 170	4	8	2	7	4	45 069	13 876	2 384	908	24 962	16 050	42	76	77	13	
1932	4 706	4 991	8	11	4	4	22	4	50 090	15 043	2 504	1 108	26 397	16 218	47	16	51	17

c. Beanstandungen wegen gesundheitsschädlicher Finnen, Schweineseuche usw. (Tierkörper)

Jahre	Beanstandungen von Tieren wegen gesundheitsschädlicher Finnen						Beanstandungen von Schweinen wegen										
	untauglich			bedingt tauglich			Nach 21tägiger Kühlung usw. wurden dem freien Verkehr übergeben ¹⁾		Schweineseuche		Schweinepest		Rotlauf der Schweine		Trichinen		
	Rinder	Kälber	Schweine	Rinder	Kälber	Schweine	Rinder	Kälber	untauglich	bedingt tauglich	untauglich	bedingt tauglich	untauglich	bedingt tauglich	untauglich	bedingt tauglich	
1930	159	35	753	11 364	137	975	10 354 ²⁾	87	223	1 468	838	6 860	2 638	15 996	25	166	
1931	160	58	219	11 763	187	5 ³⁾	283	10 771	122	207	1 148	803	5 348	2 566	16 069	37	146
1932	182	65	60	13 353	183	6 ⁴⁾	153	11 603	102	149	710	369	2 413	2 841	18 592	52	152

¹⁾ Diese Zahlen sind in den Angaben über die bedingt tauglichen Tiere mitenthalten. — ²⁾ Außerdem 1 Schaf, 3 Ziegen. — ³⁾ Desgl. 1 Schaf. — ⁴⁾ Desgl. 6 Schafe. — ⁵⁾ Desgl. 3 Schafe, 1 Ziege. — ⁶⁾ Desgl. 7 Schafe, 2 Ziegen.

3. Fleischschau bei dem in das Zollinland eingeführten Fleisch im Jahre 1932

Bezeichnung der Arten des Fleisches	Zur Untersuchung waren gestellt	Davon freiwillig zurückgezogen oder ohne weitere Untersuchung beanstandet	Einer weiteren Untersuchung unterworfen	Hiervon beanstandet	
				Kilogramm	vH
1. Frisches Fleisch einschl. Gefrierfleisch:					
Rindfleisch einschl. Kalbfleisch	1 615 180	97	1 615 083	60 255	3,73
Schweinefleisch	17 380 810	15 297	17 365 513	242 006	1,39
Sonstiges Fleisch	61 757	5	61 752	7 392	11,97
Zusammen	19 057 747	15 399	19 042 348	309 653	1,63
2. Zubereitetes Fleisch:					
Rindfleisch einschl. Kalbfleisch	2 894	1	2 893	601	20,77
Schweineschinken	21 110	39	21 071	35	0,17
Speck	8 362 209	1 495	8 360 716	8 408	0,10
Sonstiges Schweinefleisch	11 989 317	8 481	11 980 836	26 576	0,22
Sonstiges Fleisch	581	219	362	29	8,01
Därme	40 923 430	6 931	40 916 499	31 989	0,08
Zusammen	61 299 541	17 164	61 282 377	67 638	0,11
3. Zubereitete Fette:					
Schweineschmalz	105 099 442	107 235	104 992 207	877 708	0,84
Rindertalg, Premier jus, Oleomargarin	7 763 375	462 521	7 300 854	—	—
Margarine	189 496	—	189 496	56	0,03
Kunsteisefette	17 552	—	17 552	—	—
Sonstiges Fett warmblütiger Tiere	6 276	—	6 276	—	—
Zusammen	113 076 141	569 756	112 508 385	877 764	0,78
Gesamteinfuhr	193 433 429	602 319	192 831 110	1 255 055	0,65

¹⁾ Außerdem 6 882 kg zum Genuß ungeeignete Teile von Herzsclägeln.

4. Tierseuchen

(Band 444 der Statistik)

Länder und Landesteile	Milzbrand				Rauschbrand		Tollwut		Rotz		Maul- und Klauenseuche ³⁾								
	neu be- trof- fene Ge- höf- te ²⁾	neu erkrankte				neu be- trof- fene Ge- höf- te ²⁾	neu er- krankte		neu be- trof- fene Ge- meinden (Guts- bezirke)	erkrankte und der Seuche ver- dächtige Hunde, gefallen oder getötet	außerdem herrenlose Hunde od. wunveredlichte Hunde getötet	neu erkrankte Pferde	neu erkrankte Pferde	neu be- trof- fene Ge- höf- te ³⁾	Stückzahl des gesamten Bestandes in den neu be- troffenen Gehöften				
		Pferde	Rinder	Schafe	Ziegen		Schweine	Rinder							Schafe	Ziegen	Schweine		
Prov. Ostpreußen ..	11	—	10	1	—	2	19	21	—	35	27	11	—	17	1 831	1 494	1	1 304	
Stadt Berlin.....	4	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	6	10	352	—	93	
Prov. Brandenburg.	31	—	30	10	—	4	—	—	—	—	—	—	1	1	174	6 884	5 898	50	5 158
» Pommern....	13	—	14	10	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	47	4 236	7 170	5	5 593
Grenzm. P.-Westpr.	7	—	9	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	3	46	28	5	65
Prov. Niederschles.	41	—	43	1	—	10	1	1	—	7	6	2	—	—	175	7 808	1 298	24	4 469
» Oberschlesien .	14	—	14	—	—	—	—	—	10	—	6	2	1	1	26	683	—	17	453
» Sachsen.....	87	1	83	21	1	1	—	—	2	—	—	—	—	—	913	24 318	47 510	319	19 242
» Schlesw.-Holst.	84	2	66	—	—	25	127	139	—	—	—	—	—	—	378	11 157	796	1	7 333
» Hannover....	80	—	75	—	1	22	157	165	—	—	—	—	—	—	4 891	83 267	18 328	107	79 027
» Westfalen....	42	1	49	—	—	4	29	32	—	—	—	—	3	7	1 271	16 530	1 576	63	23 516
» Hess.-Nassau .	47	—	44	—	—	6	1	1	—	—	—	—	1	2	1 002	10 570	4 306	330	10 033
Rheinprovinz.....	74	4	82	1	—	9	9	11	—	1	—	—	—	—	5 801	73 943	3 922	268	48 341
Hohenzollern.....	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	538	8	527	43	3	85	347	374	—	58	45	15	10	17	14 708	241 625	92 326	1 190	204 627
Bayern r. d. Rh. ...	34	1	60	—	—	6	29	31	—	39	45	5	—	—	427	7 154	741	70	4 705
Bayern l. d. Rh. (Pfalz).....	8	—	7	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	143	838	171	40	981
Bayern	42	1	67	—	—	7	29	31	—	39	45	5	—	—	570	7 992	912	110	5 686
Sachsen.....	44	—	45	1	—	9	—	—	—	6	6	—	—	—	155	3 642	265	35	3 077
Württemberg ..	45	—	47	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	90	1 031	6	6	449
Baden.....	37	1	37	—	—	2	2	2	—	—	—	—	—	—	255	1 681	—	48	1 121
Thüringen.....	19	—	21	—	—	2	2	2	—	—	—	—	—	—	276	4 722	4 486	127	5 638
Hessen.....	11	—	9	1	—	1	6	5	1	—	—	—	—	—	608	5 441	833	467	6 600
Hamburg.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	306	—	—	103
Mecklenburg....	5	—	4	15	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	256	11 827	13 113	50	11 340
Oldenburg.....	14	—	14	—	—	6	43	47	—	—	—	—	—	—	2 223	37 187	733	15	15 670
Braunschweig..	5	—	5	—	—	1	3	—	10	—	—	—	—	—	230	4 311	2 774	36	2 812
Bremen.....	2	—	—	—	—	3	1	1	—	—	—	—	—	—	105	2 413	6	1	1 244
Anhalt.....	9	—	9	13	—	1	7	—	31	1	—	—	—	—	159	3 968	3 759	41	2 668
Lippe.....	5	—	2	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	63	980	4	9	1 360
Lübeck.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	254	24	—	74
Schaumb.-Lippe	4	—	2	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	31	419	—	—	960
Deutsches Reich	780	10	789	73	3 ⁴⁾	121	441	465	42	104 ¹⁸⁾	97	20	10	17	19 745	327 799	119 241	2 135	263 429
Dagegen 1931 ...	1 012	24	1 006	183	2 ⁴⁾	172	504	571 ¹⁴⁾	37	109 ¹⁹⁾	111	28	7	11	27 761	536 962	257 859	12 460	498 838
» 1930 ...	1 733	37	1 511	111	—	7	520	629	33	84 ²⁰⁾	79	19	6	12	41 663	1 038 204	642 589	6 071	793 200
» 1929 ...	1 924	39	1 679	249	8 ⁴⁾	671	679	789 ¹⁵⁾	40	87 ²¹⁾	83	18	15	26	4 681	1 057 704	58 750	317	85 628
» 1928 ...	2 023	59	1 762	200	10 ⁵⁾	576	767	843	54	250 ²²⁾	269	57	32	54	23 506	284 916	16 847	1 372	429 500
» 1927 ...	1 858	38	1 664	208	10 ¹⁰⁾	728	672	705	91	244 ²³⁾	227	63	52	157	17 117	255 582	69 719	3 562	528 779
» 1926 ...	1 353	31	1 312	287	8 ¹¹⁾	205	706	757	153	495 ²⁴⁾	527	146	43	96	199 528	2 687 852	764 202	52 210	2 057 777
» 1925 ...	1 345	36	1 502	427	9 ¹²⁾	135	611	886	368	975 ²⁵⁾	1147	416	62	134	34 416	791 599	415 899	8 908	441 880
» 1924 ...	1 372	49	1 512	175	9	130	789	909 ¹⁶⁾	59	1 752 ²⁶⁾	2 192	760	79	357	40 538	852 667	682 198	12 601	485 413
» 1913 ...	1 528	97	4 498	207	21 ¹³⁾	1 993	1 904	2 193 ¹⁷⁾	4	373 ²⁷⁾	303	180	119	362	2 586	52 346	32 793	858	30 115

¹⁾ Die Vergleichszahlen beziehen sich auf das jeweilige Reichsgebiet, für die Nachkriegsjahre ohne Saargebiet. — ²⁾ Außerdem Seuchen-
seuche der Schafe seit 1921, an Beschälseuche der Pferde seit 1926 kein Fall vorgekommen. — ³⁾ Schweineseuche, sofern sie mit
an Milzbrand: 6 Raubtiere (Pumas, Panther, Leoparden) in einem Zool. Garten. Außerdem erkrankten an Wild- und Rinderseuche:
⁴⁾ Desgl. an Milzbrand: 1 Hund und 1 Antilope, an Wild- und Rinderseuche: 17 Rinder, 13 Schweine, 1 Wildschwein und 31 Renn-
rinderseuche: 3 Rinder. — ⁵⁾ Desgl. 1 Hund, 3 Katzen. — ⁶⁾ Desgl. 1 Rinder, 10 Rinder und 2 Schweine. — ⁷⁾ Desgl. 6 Katzen, 12 Rinder, 1 Ziege. —
⁸⁾ Desgl. 39 Katzen, 7 Pferde, 95 Rinder, 8 Schafe, 1 Ziege, 14 Schweine. — ⁹⁾ Desgl. 70 Katzen, 20 Pferde, 194 Rinder, 31 Schafe,
8 Pferde, 65 Rinder, 6 Schafe, 3 Ziegen, 4 Schweine, 2 Stück Geflügel. — ¹⁰⁾ Außerdem an Maul- und Klauenseuche gefallen: 182 Schafe,
3 139 Schweine. — ¹¹⁾ Desgl. 215 Schafe, 12 Ziegen, 788 Schweine. — ¹²⁾ Desgl. 6 Schafe, 4 Ziegen, 7 847 Schweine. — ¹³⁾ Desgl.
2 410 Schweine. — ¹⁴⁾ Desgl. 166 Schafe, 19 Ziegen, 995 Schweine, 4 zahme Rehe. — ¹⁵⁾ Desgl. 3 Ziegen, 184 Schweine. — ¹⁶⁾ Außer-
¹⁷⁾ Desgl. 1 Ziege. — ¹⁸⁾ Desgl. 121 Schweine. — ¹⁹⁾ Desgl. 2 Schweine. — ²⁰⁾ Desgl. 909 Schafe, 141 Ziegen, 4 181 Schweine. —
²¹⁾ Außerdem an Hühnerpest 3 Gehöfte (von erkranktem Geflügel gefallen oder getötet: 21 Hühner). — ²²⁾ Desgl. 7 Gehöfte (319
²³⁾ Desgl. 14 Gehöfte (386 Hühner, 251 Stück anderes Geflügel). — ²⁴⁾ Desgl. 276 Gehöfte (6 999 und 891). — ²⁵⁾ Desgl. 95 Gehöfte
(1 039 und 53).

im Jahre 1932¹⁾

des Deutschen Reichs)

AnMaul- u. Klauen- euseuche ge- fallene	Aufpoli- zeiliche Anordn- getötete	Bläsenausschlag				Räude				Schweineseuche ⁴⁾ und Schweinepest			Rotlauf derSchweine ein- schließlich des Nessel- fieber (Backsteinblättern)			Geflügelcholera				
		neu be- trof- fene Ge- höfte	Pfer- de	neu er- krankte Rin- der	neu be- troffene Gehöfte ²⁾	neu er- krankte Pferde	neu be- trof- fene Ge- höfte ²⁾	Gesamt- bestand in den neu be- troffenen Ge- höften	neu be- trof- fene Ge- höfte ²⁾	neu er- krank- te	ge- fallene oderge- tötete	neu be- trof- fene Ge- höfte ²⁾	neu er- krank- te	gefal- lene od. ge- tötete	neu be- trof- fene Ge- höfte	von erkranktem Geflügel gefallen oder getötet				
																Hüh- ner	Gän- se	Ent- en	andere Ge- flügel	
1	—	14	13	16	22	43	4	424	329	2 659	2 298	3 833	6 378	3 331	31	235	88	108	41	
1	—	—	—	—	3	10	—	—	15	113	89	74	116	89	36	408	32	65	5	
9	—	8	8	—	26	138	—	—	84	826	680	2 714	4 340	2 397	54	334	3 602	86	11	
5	—	11	—	14	19	50	1	225	172	1 921	1 720	2 546	4 272	2 495	36	248	48	134	5	
—	—	—	—	—	2	2	—	—	22	103	88	558	874	521	4	173	—	8	44	
38	1	11	—	27	7	10	—	—	224	870	646	3 603	5 619	3 042	14	182	19	18	6	
—	—	4	1	3	3	6	—	—	60	200	132	2 576	3 377	2 510	26	117	79	32	18	
134	—	4	7	—	16	32	16	1 004	84	608	399	2 744	4 269	2 161	5	175	14	6	3	
83	—	4	—	4	—	—	—	—	29	496	304	721	1 241	384	6	137	2	44	21	
766	—	11	10	7	7	19	4	585	112	1 015	712	2 270	3 672	1 108	3	44	—	51	8	
100	—	10	14	—	2	2	3	169	60	290	255	1 502	2 312	929	3	30	80	6	—	
75	—	314	8	989	1	1	2	213	76	180	180	1 046	1 428	558	6	31	—	6	—	
257	—	6	6	1	16	22	3	1 361	120	705	584	1 178	1 601	452	2	35	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	28	7	—	—	—	—	—	
1 469	1	397	67	1 061	124	335	33	3 981	1 387	9 966	8 087	25 388	39 527	19 984	226	2 149	3 964	564	162	
8	—	284	32	327	8	14	15	1 050	72	600	536	3 148	5 118	2 372	9	67	—	8	14	
2	—	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	251	345	214	—	—	—	—	—	
10	—	292	32	335	8	14	15	1 050	72	600	536	3 399	5 463	2 586	9	67	—	8	14	
37	—	3	—	14	8	9	—	—	48	525	505	2 858	4 430	3 208	63	262	498	84	1	
24	22	397	5	483	13	18	2	474	3	38	20	882	1 232	629	2	5	234	32	—	
6	—	247	—	282	6	7	1	17	114	432	466	578	810	383	5	57	4	2	—	
58	—	19	—	23	3	3	2	334	3	8	7	793	1 245	695	6	42	14	23	—	
96	51	4	—	5	2	2	23	358	32	183	105	658	950	281	3	59	—	—	—	
—	—	—	—	—	3	37	—	—	—	—	—	42	56	27	—	—	—	—	—	
30	10	—	—	—	19	174	2	5	29	415	319	1 213	2 982	2 172	2	5	—	7	—	
282	—	26	9	25	2	2	3	10	10	62	56	388	748	291	—	—	—	—	—	
63	1	1	1	—	—	1	1	130	11	239	233	164	245	124	—	—	—	—	—	
7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	44	15	—	—	—	—	—	
27	—	—	—	—	1	1	—	—	8	18	11	291	422	278	—	—	—	—	—	
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	352	560	274	1	—	99	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	8	5	47	72	51	—	—	—	—	—	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47	80	16	—	—	—	—	—	
¹⁸⁾ 2 112 ¹⁸⁾	851	386	114	2 228	189 ⁴⁵⁾	602	82	6 359	1 721	12 494	10 350	37 119	58 866	31 014 ⁴⁰⁾	317	2 646	4 813	720	177	
³⁹⁾ 3 478 ³⁹⁾	105	990	86	1 303	192	442	151	11 511	3 181	26 501	22 409	34 751	54 822	27 634 ⁴¹⁾	408	4 159	6 101	985	103	
⁴⁰⁾ 6 183 ⁴⁰⁾	245	972	65	1 294	290 ⁴⁶⁾	542	291	16 232	5 691	42 305	35 334	40 673	60 171	28 245 ⁴²⁾	549	6 920	19 633	1 186	265	
⁴¹⁾ 509 ⁴¹⁾	71	928	48	1 147	387 ⁴⁷⁾	770	307	24 277	5 467	47 985	41 422	30 464	44 705	22 208 ⁴³⁾	404	4 969	9 127	650	101	
⁴²⁾ 1 766 ⁴²⁾	257	1 126	60	1 399	328 ⁴⁸⁾	802	359	30 045	3 878	37 327	30 722	32 849	48 910	26 687 ⁴⁴⁾	422	5 422	4 851	966	111	
⁴³⁾ 2 198	271	1 035	71	1 378	329 ⁴⁷⁾	728	442	36 201	5 219	46 932	38 533	37 725	57 532	31 989 ⁴⁵⁾	690	9 654	5 624	1 408	274	
⁴⁴⁾ 47 047	556	1 141	42	1 501	387 ⁴⁸⁾	745	842	47 631	3 267	21 049	17 560	36 916	55 662	30 162 ⁴⁶⁾	1 163	16 467	5 619	2 072	408	
⁴⁵⁾ 5 173 ⁴³⁾	149	1 876	136	2 646	498	1 004	1 617	76 975	4 106	24 892	21 755	35 120	51 583	30 412 ⁴⁷⁾	1 234	18 116	5 016	1 951	529	
⁴⁶⁾ 5 216 ⁴³⁾	317	1 624	240	2 064	583 ⁴⁸⁾	1 117	3 610	152 755	5 828	35 578	31 817	70 374	104 468	65 407 ⁴⁸⁾	832	10 338	3 080	1 674	352	
⁴⁷⁾ 497 ⁴⁴⁾	5 901	3 386	161	3 862	378 ⁴⁸⁾	927	535	38 754	25 592	204 536	175 101	55 920	91 622	59 971 ⁴⁹⁾	2 174	26 582	19 768	6 632	700	

auebrüche auf Schlacht- und Viehhöfen, Abdeckerien usw. — ²⁾ An Lungenseuche des Rindviehs ist seit dem Jahre 1927, an Pocken- erheblichen Störungen des Allgemeinbefindens der erkrankten Tiere verbunden ist (§10 Abs. 1 Nr. 9 des Viehseuchengesetzes). — ⁴⁾ Ferner 25 Rinder, 8 Schweine. — ⁶⁾ Desgl. an Milzbrand: 2 Hunde, an Wild- und Rinderseuche: 8 Rinder, 4 Schweine und 1 Spießbock. — ⁸⁾ Desgl. an Milzbrand: 2 Hunde, 4 Katzen, 1 Damhirsch, an Wild- und Rinderseuche: 2 Pferde, 40 Rinder, 4 Schweine, ¹⁰⁾ Desgl. an Milzbrand: 2 Katzen, an Wild- und Rinderseuche: 1 Rind. — ¹²⁾ Desgl. an Milzbrand: 1 Hund, 1 Katze, an Wild- und ¹⁶⁾ Desgl. 1 Pferd. — ¹⁷⁾ Desgl. 2 Pferde. — ¹⁸⁾ Außerdem 5 Katzen, 6 Rinder, 1 Ziege und 1 Schwein. — ²⁰⁾ Außerdem 9 Katzen, ²²⁾ Desgl. 15 Katzen, 8 Pferde, 118 Rinder, 2 Schafe, 1 Ziege, 3 Schweine. — ²³⁾ Desgl. 12 Katzen, 3 Pferde, 55 Rinder, 3 Schafe. — ²⁴⁾ Desgl. 20 Schweine. — ²⁶⁾ Desgl. 94 Katzen, 27 Pferde, 285 Rinder, 78 Schafe, 7 Ziegen, 16 Schweine. — ²⁷⁾ Desgl. 4 Katzen, ²⁸⁾ Desgl. 15 Katzen, 8 Pferde, 118 Rinder, 2 Schafe, 1 Ziege, 3 Schweine. — ²⁹⁾ Desgl. 4 Katzen, 3 Pferde, 55 Rinder, 3 Schafe. — ³⁰⁾ Desgl. 889 Schafe, 41 Ziegen und ³¹⁾ Desgl. 8 Schafe, 8 941 Schweine. — ³⁴⁾ Desgl. 353 Schafe, 361 Ziegen, 43 423 Schweine. — ³⁵⁾ Desgl. 123 Schafe, 34 Ziegen und ³⁶⁾ Desgl. 4 Schafe und 84 Schweine auf polizeiliche Anordnung getötet. — ³⁸⁾ Desgl. 6 Schweine. — ⁴⁰⁾ Desgl. 123 Schafe, 307 Schweine. — ⁴¹⁾ Darunter 1 Maultier. — ⁴⁶⁾ Desgl. 1 Esel. — ⁴⁷⁾ Desgl. 2 Maultiere. — ⁴⁸⁾ Desgl. 4 Maultiere und 3 Esel. — ⁴⁹⁾ Desgl. 3 Esel. — ⁵⁰⁾ Hühner, 5 Perlhühner, 5 Truthühner. — ⁵²⁾ Desgl. 17 Gehöfte (583 Hühner, 1 Truthenne). — ⁵³⁾ Desgl. 3 Gehöfte (25 Hühner, 6 Gänse). — ⁵⁴⁾ 2 757 und 170). — ⁵⁷⁾ Desgl. 2 901 Gehöfte (32 207 und 159). — ⁵⁸⁾ Desgl. 306 Gehöfte (4 350 und 48). — ⁵⁹⁾ Desgl. 118 Gehöfte

A. Gliederung der
1. Die gewerblichen Betriebe
nach den Zählungen
(Vorläufige)

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Betriebe (örtliche Einheiten)			Per		
				insgesamt		
	1925	1933	Zu- bzw. Ab- nahme v H	1925	1933	Zu- bzw. Ab- nahme v H
Gewerbe überhaupt	3 458 361	3 540 193	+ 2,4	18 571 491	14 509 734	- 21,9
A. Nichtlandw. Gärtnerei und Tierzucht und Hochsee- und Küstensecherei	24 748	24 380	- 1,5	74 107	56 452	- 23,8
davon						
I. Nichtlandw. Gärtnerei u. Tierzucht . . .	17 521	16 974	- 3,1	54 469	38 555	- 29,2
II. Küsten- und Hochseefischerei	7 227	7 406	+ 2,5	19 638	17 897	- 8,9
B. Industrie und Handwerk	1 909 488	1 901 222	- 0,4	12 910 341	8 941 350	- 30,7
davon						
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	2 942	1 305	- 55,6	808 824	442 583	- 45,3
IV. Industrie der Steine und Erden	34 923	34 186	- 2,1	687 071	402 578	- 41,4
V. Eisen- und Stahlgewinnung	1 995	1 458	- 26,9	481 227	235 616	- 51,0
VI. Metallhütten- u. Metallhalbzeugwerke.	1 382	1 184	- 14,3	76 771	47 666	- 37,9
VII. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	150 392	155 833	+ 3,6	880 834	585 646	- 33,5
VIII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	41 388	41 961	+ 1,4	1 293 678	605 029	- 53,2
XI. Elektrotechnische Industrie	21 932	27 551	+ 25,6	448 190	247 190	- 44,8
X. Optische und feinmechanische Industrie	24 510	22 570	- 7,9	151 214	101 194	- 33,1
XI. Chemische Industrie	8 770	7 699	- 12,2	320 486	246 429	- 23,1
XII. Textilindustrie	122 987	67 579	- 45,1	1 214 190	846 831	- 30,3
XIII. Papierindustrie	14 130	10 886	- 23,0	271 898	181 107	- 33,4
XIV. Vervielfältigungsgewerbe	21 877	24 872	+ 13,7	306 894	254 307	- 17,1
XV. Leder- und Linoleumindustrie	33 627	34 551	+ 2,7	167 008	119 848	- 28,2
XVI. Kautschuk- und Asbestindustrie	1 357	1 948	+ 43,6	68 329	48 294	- 29,3
XVII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	219 179	214 640	- 2,1	969 154	607 817	- 37,3
XVIII. Musikinstrumenten- und Spielwaren- industrie	20 131	11 009	- 45,3	119 743	38 236	- 68,1
XIX. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe . .	293 373	302 593	+ 3,1	1 386 954	1 417 191	+ 2,2
XX. Bekleidungsindustrie	577 384	535 266	- 7,3	1 368 117	1 045 301	- 23,6
XXI. Baugewerbe und Baunebengewerbe . .	220 183	260 435	+ 18,3	1 530 050	1 008 625	- 34,1
XXII. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsversorgung	11 426	8 058	- 29,5	152 844	142 495	- 6,8
XXIII. Reinigungsgewerbe	85 600	135 638	+ 58,5	206 865	317 367	+ 53,4
C. Handel und Verkehr	1 524 125	1 614 591	+ 5,9	5 587 043	5 511 932	- 1,3
davon						
XXIV. Großhandel	177 831	149 383	- 16,0	864 465	673 792	- 22,1
XXV. Einzelhandel	784 011	843 503	+ 7,6	1 722 054	1 920 008	+ 11,6
XXVI. Verlagsgewerbe, Handelsvermittlung und sonstige Hilfgewerbe des Handels	147 728	200 568	+ 35,8	377 897	434 137	+ 14,9
XXVII. Geld-, Bank-, Börsen- und Versiche- rungswesen	62 495	47 475	- 24,0	403 692	388 430	- 3,8
XXVIII. Verkehrswesen	92 942	123 357	+ 32,7	1 478 924	1 305 745	- 11,7
XXIX. Gaststättenwesen	259 118	250 305	- 3,4	740 011	789 820	+ 6,7

*) Ohne Saargebiet.

werbe

Gewerbebetriebe
im Deutschen Reich*)

von 1925 und 1933

Ergebnisse)

sonen davon weiblich			Betriebe mit Verwendung motorischer Kraft (ohne Kraftfahrzeuge)			Leistung der vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten					
						Wind-, Wasser-, Wärme- kraftmaschinen			Elektromotoren		
1925	1933	Zu- bzw. Ab- nahme v H	1925	1933	Zu- bzw. Ab- nahme v H	1925 PS	1933 PS	Zu- bzw. Ab- nahme v H	1925 PS	1933 PS	Zu- bzw. Ab- nahme v H
4 676 392	4 084 279	- 12,7	477 840	682 690	+ 42,9	6 659 880	6 744 315	+ 1,3	13 092 027	18 354 157	+ 40,2
17 073	12 379	- 27,5	683	928	+ 35,9	4 758	1 828	- 61,6	3 292	3 912	+ 18,8
14 974	10 746	- 28,2	639	868	+ 35,8	841	1 218	+ 44,8	2 640	3 234	+ 22,5
2 099	1 633	- 22,2	44	60	+ 35,6	3 917	610	- 84,4	652	678	+ 4,0
2 924 945	2 235 874	- 23,6	427 801	577 426	+ 35,0	6 418 176	6 477 086	+ 0,9	12 202 988	17 043 144	+ 39,7
11 243	4 776	- 57,5	1 532	907	- 40,8	1 866 545	1 754 550	- 0,6	2 073 888	3 003 333	+ 44,8
94 691	54 030	- 42,9	13 952	15 068	+ 8,0	405 321	376 230	- 7,2	534 418	894 034	+ 67,3
16 453	7 657	- 53,5	1 921	1 400	- 27,1	921 010	836 636	- 9,2	2 529 676	2 878 362	+ 13,8
4 895	3 271	- 33,2	1 057	974	- 7,9	36 442	31 070	- 14,7	236 191	309 472	+ 31,0
146 842	92 952	- 36,7	48 170	69 070	+ 43,4	92 553	76 568	- 17,3	461 420	545 496	+ 18,2
74 054	45 812	- 38,1	21 795	23 594	+ 8,3	175 786	118 984	- 32,3	1 393 057	1 499 664	+ 7,7
116 288	63 198	- 45,7	6 170	9 135	+ 48,1	7 786	13 611	+ 74,8	393 666	438 943	+ 11,5
31 919	22 571	- 29,3	4 612	6 598	+ 43,1	4 929	4 194	- 14,9	50 296	64 470	+ 28,2
75 867	63 986	- 15,7	4 690	4 206	- 10,3	265 382	430 872	+ 62,4	685 954	1 155 453	+ 68,4
689 594	460 991	- 33,2	23 667	20 340	- 14,1	579 832	444 747	- 23,3	717 216	1 041 703	+ 45,2
102 971	62 171	- 41,6	4 190	4 021	- 4,0	368 657	290 484	- 21,2	463 750	733 334	+ 58,1
91 661	74 892	- 18,3	9 856	12 296	+ 24,8	6 565	7 224	+ 10,0	154 927	209 152	+ 35,0
23 945	20 815	- 13,1	3 261	3 707	+ 13,7	36 635	33 082	- 9,7	119 148	163 167	+ 36,9
24 443	20 519	- 16,1	649	1 295	+ 99,5	21 015	8 439	- 59,8	75 961	124 133	+ 63,4
85 291	52 638	- 38,3	84 007	115 161	+ 37,1	429 883	399 590	- 7,0	611 860	960 952	+ 57,1
41 475	15 094	- 63,6	3 102	2 242	- 27,7	10 262	6 183	- 39,7	34 141	30 205	- 11,5
489 767	492 380	+ 0,5	153 988	197 646	+ 28,4	763 844	963 742	+ 26,2	982 753	1 705 545	+ 73,5
689 403	517 037	- 25,0	15 586	38 561	+ 147,4	16 468	14 477	- 12,1	89 643	119 548	+ 33,4
25 405	22 885	- 9,9	14 996	26 922	+ 79,5	243 791	401 962	+ 64,9	230 025	373 955	+ 62,6
5 785	6 479	+ 12,0	5 131	4 980	- 2,9	152 565	251 469	+ 64,8	343 311	737 524	+ 114,8
82 953	131 720	+ 58,8	5 469	19 303	+ 253,0	10 905	12 972	+ 19,0	21 687	54 699	+ 152,2
1 734 374	1 836 026	+ 5,9	49 356	104 336	+ 114,4	238 946	265 401	+ 11,1	885 747	1 307 101	+ 47,6
203 802	162 772	- 20,1	13 913	21 047	+ 51,3	22 240	34 857	+ 56,7	136 816	199 959	+ 46,2
841 062	970 859	+ 15,4	15 565	45 732	+ 193,8	3 612	11 506	+ 218,5	59 412	146 015	+ 145,8
76 719	89 008	+ 16,0	6 507	9 852	+ 51,4	58 686	135 918	+ 131,6	84 855	157 659	+ 85,8
76 952	84 899	+ 10,3	975	1 720	+ 76,4	1 514	5 086	+ 235,9	12 390	40 516	+ 227,0
96 700	79 232	- 18,1	5 372	7 643	+ 42,3	150 811	71 548	- 52,6	556 334	682 900	+ 22,8
439 139	449 256	+ 2,3	7 024	18 342	+ 161,1	2 083	6 486	+ 211,4	35 940	80 052	+ 122,7

2. Die gewerblichen Betriebe (örtliche Betriebseinheiten) im Deutschen Reich*)

nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1933

(Vorläufige Ergebnisse)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten ¹⁾	Zahl der		Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten		Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten ¹⁾	Zahl der		Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten	
	gewerblichen Niederlassungen	beschäftigten Personen	Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen PS	Elektromotoren PS		gewerblichen Niederlassungen	beschäftigten Personen	Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen PS	Elektromotoren PS
I. Nichtlandw. Gärtnerei und Tierzucht	16 974	38 555	1 218	3 234	7. Grobkeramische Ind....	207	13 120	10 786	53 544
1. Nichtlandw. Gärtnerei	9 579	26 829	652	1 110	a) Industrie der feuer-u. säurefesten Erzeugnisse	166	11 992	10 048	46 380
2. Nichtlandw. Tierzucht	7 395	11 726	566	2 124	b) Steinzeugrohindustrie	4	1 128	738	7 164
II. Küsten- und Hochseefischerei	7 406	17 897	610	678	8. Feinkeramische Ind....	2 581	68 098	20 497	59 775
1. Dampfhochseefischerei	61	5 840	25	592	a) Porzellanwarenindustrie	740	37 059	6 858	26 312
2. Küstenfischerei	7 345	12 057	585	86	b) Steinzeugwarenindustrie	163	3 809	2 353	7 874
III. Bergbau	1 305	442 583	1 754 550	3 003 333	c) Steingut- u. Majolikaind....	73	9 326	3 089	7 274
1. Gew. v. Steinkohlen	277	314 757	1 455 595	1 872 341	d) Kachel- u. Töpferwareind..	1 533	11 207	3 842	10 634
a) Steinkohlenbergbau	144	154 428	572 504	694 269	e) H. v. Boden- u. Wandplatt.	72	6 697	4 355	7 681
b) Steinkohlenbgb. m. Brikkettherst.	24	22 732	90 377	112 663	9. Glasindustrie	4 217	57 781	13 613	77 373
c) Steinkohlenbgb. m. Kokerei ..	63	120 142	719 963	808 651	a) Weißhohlglashütten	161	26 307	3 083	18 168
d) Steinkohlenbgb. m. Brikkettherst. u. Kokerei	6	13 858	59 747	110 292	b) Weißhohlglashütten mit Flashesindustrie	37	4 862	290	7 664
e) Herst. v. Steinkohlenbrik.	22	1 492	2 280	16 309	c) Flaschenindustrie	91	7 439	245	12 213
f) Kokerei	18	3 125	10 724	130 156	d) Herstellung von Flachglas ..	54	5 661	3 979	23 151
2. Steinkohlenbergbau mit Eisengewinnung	—	—	—	—	e) Verarb. v. Hohlglas	247	2 423	547	1 254
3. Gew. v. Braunkohlen	238	78 049	217 832	756 637	f) Verarbeitung von Flachglas ..	1 093	7 500	5 342	14 713
a) Braunkohlenbergbau	84	19 426	35 307	182 245	g) Gasperlenfabrikation	41	217	14	22
b) Braunkohlenbgb. m. Brikketth.	89	37 068	140 049	387 171	h) Glasbläserei	2 499	3 372	113	248
c) Braunkohlenbgb. m. schmelzerei	6	3 337	1 146	9 682	V. Eisen- und Stahlgewinnung ..	1 458	235 616	836 636	2 878 362
d) Braunkohlenbgb. m. Brikkettherst. u. schmelzerei	6	3 402	2 410	46 877	1. Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	130	93 245	612 312	1 778 581
e) Herst. v. Braunkohlenbriketts ..	44	14 583	43 456	122 115	a) Hochofenwerke	16	11 262	91 878	213 077
f) Braunkohlenschmelzerei	9	1 233	5 734	9 667	b) Hochofenwerke mit Stahl- und Warmwalzwerk	16	38 761	401 366	650 550
4. Gewinnung v. Erzen	88	20 690	17 375	105 367	c) Stahlwerke	23	4 566	995	90 130
a) Gew. von Eisenerzen	49	6 298	12 305	45 976	d) Stahlwerke m. Warmwalzuv.	19	18 542	55 898	293 743
b) Gew. von Metallerzen	39	14 392	5 070	59 391	e) Warmwalzwerke	57	20 314	62 175	225 101
5. Erzbergbau mit Eisen- und Metallgewinnung ..	—	—	—	—	2. Kaltwalzwerke und Gießereien	1 230	70 816	45 435	314 987
a) Eisenerzbg. m. Eisengew.	—	—	—	—	a) Kaltwalzwerke mit Hammer- usw. werke	36	4 094	7 922	33 079
b) Metallerzbg. m. Metallgew.	—	—	—	—	b) Kaltwalzwerke	31	2 911	2 819	20 646
6. Salzbergbau	37	6 148	8 732	90 675	c) Hammer- und Preßwerke	368	14 283	23 333	69 843
a) Kalisalzbergbau	23	4 404	7 653	70 630	d) Drahtziehereien	103	2 554	2 716	13 065
b) Steinsalzbergbau	14	1 744	1 079	20 045	e) Eisen- usw.-gießereien	667	46 012	8 372	173 067
7. Kalisalzbergbau mit chemischer Industrie	13	6 750	34 305	117 349	f) Schrottwerke	25	961	273	5 287
8. Salinenwesen	38	2 614	894	9 768	3. Mit Eisengewinnung kombinierte Werke	98	71 555	178 889	784 794
9. Gewinnung v. Erdöl	22	1 983	5 244	14 130	a) Hochofenwerke mit Stahl- u. Warmwalzwerk	4	31 897	136 874	403 592
10. Gew. v. Bernstein	1	437	—	6 808	b) Stahlwerke m. Warmwalzuv.	7	10 989	28 793	118 298
11. Torfgräberei	518	8 060	7 123	6 789	c) Walzwerke m. Weitererarb.	47	28 669	13 320	263 304
12. Gew. v. Graphit usw.	49	1 597	4 372	8 281	VI. Metallhütten	1 184	47 666	31 070	309 472
13. Bergb. Aufschlößungsarbeiten	24	1 498	3 078	15 188	1. Metallhütten	169	17 948	16 680	97 031
IV. Industrie der Steine und Erden	34 186	402 578	376 230	894 034	a) Blei-, Silber- usw. -hütten ..	10	4 086	974	13 330
1. Gew. v. natürl. Gestein	4 301	74 438	57 819	177 212	b) Metallhütten mit Metallhalbzeugwerken	4	1 148	5 740	10 253
a) Gew. u. Bearb. v. Sandstein ..	847	3 510	2 030	1 879	c) Gold- u. Silberscheidanst.	48	1 539	75	3 759
b) Gew. u. Bearb. v. Marmor	111	1 212	1 744	4 566	d) Bleihütten	9	1 250	30	8 218
c) Gew. u. Bearb. v. Kalkstein	439	6 217	5 722	30 861	e) Zinkhütten	9	890	5	4 834
d) Gew. u. Bearb. v. Granit usw.	2 498	55 962	42 266	123 784	f) Kupferhütten	10	2 497	96	12 780
e) Gew. u. Bearb. v. Schiefer	245	4 234	3 018	5 488	g) Zinnhütten	1	16	—	—
f) Gew. u. Bearb. and. Gesteine	161	3 303	3 041	10 634	h) Aluminiumfabriken	20	3 459	9 485	22 879
2. Feine Steinbearbeit.	11 889	33 290	7 063	34 920	i) Hütten für andere Metalle ..	23	2 172	202	16 800
a) Bearb. von Edelsteinen	2 669	5 564	452	3 191	k) Hütten f. Leg. aus Metall ..	35	892	73	2 177
b) Herst. feiner Steinwaren	9 028	23 711	5 393	21 732	2. Metallhalbzeugwerke	1 015	29 718	14 390	212 441
c) Wetzsteinind. (Schleifmittel) ..	192	4 015	1 218	9 997	a) Kupfer- und sonstige Metallhalbzeugwerke	41	14 116	5 399	130 550
3. Gew. v. Kies, Sand usw.	2 196	14 752	40 920	35 046	b) Kupfer- u. Messingwalz	45	3 449	3 888	24 646
a) Gew. v. Kies u. Sand	1 917	9 944	35 791	22 814	c) Blei- und Zinkwalzwerke	30	1 657	1 695	9 853
b) Gew. von Ton und Lehm	240	3 230	3 379	6 453	d) Aluminiumwalzwerke	10	1 575	298	8 215
c) Gew. von Kaolin	39	1 578	1 750	5 779	e) Sonstige Metallwalzwerke ..	1	156	400	250
4. Kalk-, Gips- usw. -ind.	1 416	23 938	41 593	238 327	f) Metalldrahtziehereien	14	562	1 465	3 685
a) Kalkindustrie	920	12 489	15 178	44 554	g) Metallgieß. (Rot- u. Gelbg.) ..	824	7 054	1 200	33 977
b) Kreideindustrie	80	1 176	1 428	3 494	h) Aluminiumgießereien	50	1 149	45	1 265
c) Gipsindustrie	250	3 335	3 022	34 832	VII. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren ..	155 833	585 646	76 568	545 496
d) Herstellung von Zement	166	6 938	21 965	155 447	1. H. v. Eisen- u. Metall	128	8 258	1 315	12 025
5. Betonwarenindustrie	2 863	15 093	9 744	68 852	2. Herst. von Eisen- und Stahlwaren	20 235	174 715	49 000	254 497
6. Ziegelindustrie	4 516	102 069	174 195	148 985	a) H. v. Eisen- u. Stahlw. all. Art	250	9 467	2 328	19 073
a) Mauer- und Dachziegelind.	3 929	94 965	164 422	134 940					
b) Kalksandsteinindustrie	142	2 452	7 676	4 046					
c) Bimsbackstoffindustrie	335	2 996	874	3 722					
d) Schlaekensandindustrie	110	1 875	1 223	6 277					

*) Ohne Saargebiet. — ¹⁾ Bei den Kursiv gedruckten Positionen handelt es sich um kombinierte Gewerbezeige.

2. Die gewerblichen Betriebe (örtliche Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1933 (Vorläufige Ergebnisse)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten ¹⁾	Zahl der		Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten		Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten ¹⁾	Zahl der		Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten	
	ge- werb- lichen Nieder- las- sungen	be- schäf- tigten Per- sonen	Wind-, Wasser-, Wärme- kraftma- schinen PS	Elektro- motoren PS		ge- werb- lichen Nieder- las- sungen	be- schäf- tigten Per- sonen	Wind-, Wasser-, Wärme- kraftma- schinen PS	Elektro- motoren PS
b) H. v. Geräten f. d. gewerbl., landw. u. hauswirtsch. Gebr.	749	9 941	5 201	18 722	6. Schiffbau	384	20 201	8 247	82 074
c) Herst. v. Ketten	223	1 992	440	5 245	a) Schiffbau	375	19 780	8 243	76 769
d) Herst. v. Handwerkzeug	3 155	23 668	10 860	39 960	b) Abwrackbetriebe	9	421	4	5 305
e) Herst. v. Schneidwerkzeug	6 609	16 705	5 120	21 013	7. Bau von Land- u. Luft- fahrzeugen	1 855	86 335	9 130	129 243
f) Herst. v. Drahtwaren	1 636	13 428	3 234	25 724	a) Bau v. Fahrz. u. Kraftfahrz.	1 858	17 431	4 322	35 603
g) Herst. v. Nadeln	332	9 903	1 010	7 089	b) Bau von Fahrrädern	219	5 060	362	4 924
h) H. v. Blech- u. Emaillewaren	1 240	37 300	4 195	40 444	c) Bau von Fahrradteilen	116	7 237	1 562	6 118
i) Herst. v. Schreibfedern	18	410	28	207	d) Bau von Kraftwagen	88	26 798	423	45 307
j) Herst. v. Schlössern usw.	533	12 999	3 505	13 907	e) Herst. v. Automobilkaross.	39	20 755	1 815	27 194
k) Herst. v. eisernen Möbeln	137	3 447	654	5 035	f) Bau von Luftfahrzeugen	39	6 849	587	5 706
l) Herst. v. Goldschränken	78	1 295	431	1 521	g) Bau von eisernen Wagen	76	2 205	259	4 891
m) Herst. v. Handfeuerwaffen	987	5 400	1 039	7 741	8. Eisenbahnwagenbau	115	14 969	976	62 103
n) Herst. v. Geldschränken	149	1 907	369	3 676	a) Eisenbahnwagenbau	29	6 694	870	46 504
o) H. v. sonst. Eisen- u. Stahlw.	681	7 144	2 750	10 660	b) B. v. Feld- u. Industriebahnw.	17	745	25	3 692
p) Herst. v. Kleinteilzeug	2 726	4 469	1 374	5 233	c) Eisenbahnwerkstätten	69	7 530	81	11 907
q) Schleiferei	10 818	118 479	12 653	118 686	9. Maschinen- usw. werk- stätten	30 629	87 344	13 178	78 722
r) Herst. v. Metallwaren	429	20 070	2 042	24 257	a) Maschinenreparaturwerkst.	7 048	27 393	9 488	42 459
a) Herst. v. Schmuckwaren	5 037	36 175	1 669	24 528	b) Reparaturwerkst. f. Fahrräd. u. Kraftfahrzeuge	23 581	60 041	3 692	36 263
b) H. v. Kupfer- u. Messingw.	1 457	6 400	610	5 517	10. Technische Büros der Maschinenindustrie	846	3 605	205	1 147
c) Herst. v. Bronzen usw.	543	2 697	587	6 605	IX. Elektrotechn. Industrie ..	27 551	247 190	13 611	438 943
d) Herst. v. Nickelwaren	523	6 202	1 388	9 461	1. El. Ind. m. Maschinenbau ..	30	17 134	50	50 740
e) Herst. v. Zinkwaren	80	1 080	100	567	2. H. v. el. Erzeugn. a. Art	2 465	147 270	12 431	362 146
f) Herst. v. Zinn- u. Bleiwaren	305	2 488	854	4 284	a) Herst. v. elektr. Masch., Stark- stromapp. u. Zählern	44	8 669	1 356	29 941
g) Verzinneisen u. Verzinker	98	854	50	868	b) Herst. v. Meßinstr., App. f. Telegr., Teleph. u. Fernmelde- einrichtungen	14	6 318	—	8 662
h) Herst. v. Aluminiumwaren	132	1 815	410	2 305	c) Herst. v. Kabeln, Glühlampen, Installations- usw. -material	26	870	43	1 462
i) Herst. v. Lampen	150	3 525	75	3 514	d) H. v. el. Masch., Starkstrom- app. u. App. f. Telegr. u. Teleph.	40	19 779	1 995	36 797
j) Herst. v. Kleinmetallwaren	1 958	34 006	4 140	30 286	e) Herst. v. elektr. Maschinen	268	16 176	1 667	61 540
k) Metallgewebeindustrie	106	3 167	728	7 502	f) Herst. v. Starkstromapp.	171	9 218	415	11 326
l) Schmelzerei	62 334	116 559	7 504	92 221	g) Herst. v. Heiz- u. Kochapp.	196	4 311	93	6 872
m) Schlosserei	25 503	65 536	5 280	57 777	h) Herst. v. elektromot. App.	95	3 723	—	3 194
n) Klemmerei	36 815	102 099	8 160	10 290	i) Herstellung von Zählern	21	971	—	681
VIII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	41 961	605 029	118 984	1 499 664	k) Herst. v. Meßinstrumenten	57	4 713	—	7 420
1. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugb. m. Herst. v. Eisen- u. Metallwaren	149	28 521	2 826	108 564	l) Herst. v. App. für Telegr. u. Telephonie mit Draht.	49	4 681	64	4 681
2. Kombinierte Werke des Maschinenbaus	173	60 331	16 114	305 428	m) Herst. v. App. für Telegr. u. Telephonie ohne Draht.	268	10 761	251	9 560
a) Maschinen- mit Apparatebau	112	24 874	4 487	101 871	n) H. v. elektr. Fernmeldeinstr.	54	4 612	—	5 682
b) Maschinen- mit Schiffbau	25	11 842	11 196	98 618	o) Herst. v. Kabeln u. Leit.	110	19 020	3 706	129 123
c) Maschinen- mit Fahrzeugbau	29	17 909	168	55 879	p) Herst. v. Akkumulatoren	393	7 319	107	10 089
d) Masch.- m. Eisenbahnwaggeb.	7	5 796	366	49 060	q) H. v. Glüh- u. Bogenlamp.	162	5 743	160	5 674
3. Maschinenbau	5 939	249 219	58 096	570 006	r) H. v. el. Beleuchtungskörp.	208	4 778	504	3 954
a) Bau v. Kraftmasch. aller Art	26	670	86	1 904	s) H. v. Installationsmaterial	268	10 169	1 314	10 238
b) Bau v. Kraft- u. Arbeitsmasch.	60	13 045	7 754	36 976	t) Herst. v. Isoliermaterial	112	2 987	241	4 360
c) Bau v. Arbeitsmasch. all. Art	183	19 857	2 602	46 820	u) Herst. v. elektr. Kohleerz.	21	2 454	518	11 100
d) Bau von Lokomotiven	13	1 803	425	4 016	3. Elektrotechn. Installa- tions- u. Rep. Werkst.	25 056	82 736	1 130	26 057
e) Bau von Schiffsmaschinen	9	208	60	801	a) Elektrotechn. Installation	21 268	71 477	869	16 318
f) Bau von Explosionsmotoren	65	10 370	1 766	19 043	b) Rep.-Werkst. f. elektr. Masch.	3 788	11 259	261	9 739
g) Bau v. Dampf-, Wasser- u. sonst. Kraftmaschinen	31	2 320	273	24 632	X. Optische u. feinstech. Ind.	22 570	101 194	4 194	64 470
h) B. v. M. f. Berg- u. Hüttenw.	111	8 645	574	34 508	1. Optische Industrie	1 491	22 669	1 487	13 285
i) Bau v. Metall-, Stein- u. Holzbearbeitungsmaschinen	669	32 783	8 010	94 836	a) Herst. v. Projektionsappar.	169	9 379	885	6 289
k) Bau von Textilmaschinen	676	21 494	3 812	41 615	b) H. v. Brillen u. Feldstech.	451	6 742	394	4 203
l) Bau v. Nähmaschinen	70	9 226	1 500	16 057	c) Sonst. optische Ind.	871	6 548	208	2 793
m) Bau v. Druckereimaschinen	269	12 583	1 976	22 740	2. Feinstech. u. Präzisions- Ind.	7 551	42 379	1 811	37 188
n) Bau von Maschinen für die Nahrungsmittelindustrie	1 401	27 177	6 553	50 147	a) H. v. Präzisionsinstrument.	1 112	18 325	873	30 593
o) Bau v. landwirtsch. Masch.	692	18 617	6 434	35 563	b) H. v. chir. u. orth. Instr.	1 878	15 495	535	10 604
p) Bau v. Zerkleinerungsmasch.	126	3 656	2 407	10 488	c) H. v. anat. u. mikr. Präp.	257	490	9	99
q) Bau v. Rechen- u. Schreibm.	100	8 483	241	8 171	d) Sonst. feinstech. Gewerbe	4 304	8 069	394	5 892
r) Bau von Pumpen	326	12 308	2 682	35 373	3. Uhrenindustrie	13 528	36 146	896	13 997
s) Bau von mech. Fördermitt.	197	6 777	1 642	21 247	a) Herst. v. Uhren	701	17 125	804	13 290
t) Bau v. Masch. für die Leder- u. Gummiindustrie	169	5 361	773	8 129	b) Uhrenreparaturwerkstätt.	12 747	19 021	12	707
u) Bau von Maschinenteiln	328	17 361	4 808	29 584	XI. Chemische Industrie	7 699	246 429	430 872	1 554 553
v) Armaturenbau	418	16 587	3 718	27 366	1. Komb. Werke d. chem. Ind.	357	84 790	322 669	513 533
4. Kessel- u. Apparatebau	1 547	42 662	6 142	100 604	a) Ind. d. Schwerchem. u. chem.- pharmaz. Ind.	31	48 931	318 381	408 484
a) Kessel- und Behälterbau	497	6 747	1 898	23 855	b) Kosm. Ind. m. Seifenind.	26	2 543	375	3 580
b) Herst. v. Gegenst. f. Zentral- heizungsanlagen	201	4 599	248	11 641	c) Tierdest. m. Dachpappenind.	72	2 326	793	3 007
c) Bau von eisernen Ofen	374	18 957	2 251	37 324	d) Sonst. komb. W. d. chem. Ind.	228	31 094	3 118	101 618
d) Apparatebau	546	10 483	1 682	15 461					
e) Bau v. Weich. u. Signalger.	29	1 876	63	12 323					
5. Eisenbau	324	11 752	4 070	61 773					

¹⁾ Siehe Seite 106 Anmerkung 1.

2. Die gewerblichen Betriebe (örtliche Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1933 (Vorläufige Ergebnisse)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten ¹⁾	Zahl der		Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten		Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten ¹⁾	Zahl der		Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten	
	ge- werb- lichen Nieder- las- sungen	be- schäf- tigten Per- sonen	Wind-, Wasser-, Wärme- kraftma- schinen PS	Elektro- motoren PS		ge- werb- lichen Nieder- las- sungen	be- schäf- tigten Per- sonen	Wind-, Wasser-, Wärme- kraftma- schinen PS	Elektro- motoren PS
2. Chem. Ind. i. enger. Sinne	3 064	101 367	88 975	529 665	c) Filzherstellung	184	4 120	3 722	10 243
a) Ind. d. Schwerechemikalien	314	23 200	47 364	243 370	d) Wachs- u. Ledertuchind.	37	2 283	606	4 616
b) Holzverkohlung u. -destill.	129	1 844	329	2 988	e) Lumpenpressanstalten	154	2 620	5 593	6 601
c) Stiektstoffindustrie	12	4 551	15 637	121 347	f) Hilsgewerbe d. Textilind.	695	1 727	40	259
d) Kunstdüngerindustrie	162	1 929	2 792	15 494	XIII. Papierindustrie	10 886	181 107	290 484	733 334
e) Industrie d. Teerfarbstoffe	14	1 232	480	5 596	1. Papiererzeugung	890	82 432	258 641	638 432
f) H. v. Erd- u. Mineralfarben	417	10 822	12 371	35 238	a) Holzschleiferei m. Zellstoff- u. Papierherstellung	11	5 780	5 709	49 667
g) Ind. d. Spreng- u. Zündstoffe	179	11 656	4 805	27 880	b) Holzschl. m. Papier- u. Papph.	8	684	4 035	5 035
h) Chem.-pharmazent. Ind.	1 326	26 830	3 679	31 034	c) Holzschl. m. Papierherst.	55	3 743	41 237	117 794
i) H. v. Desinfektionsmitteln	194	2 065	309	1 233	d) Holzschl. m. Papierherst.	41	3 224	19 758	17 082
k) Ind. d. ätherischen Öle	49	1 468	344	2 905	e) Zellstoff- m. Papierherst.	27	12 914	16 102	109 169
l) H. v. Zellulose usw.	141	5 447	648	16 821	f) Papier- m. Papierherst.	40	4 260	10 347	23 676
m) Glühstrumpfindustrie	59	891	—	458	g) Holzschleiferei	141	1 539	42 084	15 921
n) Photochemische Industrie	68	9 432	217	25 301	h) Zellstoffherstellung	23	4 280	5 448	27 400
3. Ind. sonst. chem. Erz.	4 278	60 266	19 228	112 265	i) Papierherstellung	266	32 266	65 014	254 250
a) Steinkohlenteerdestill.	76	3 095	382	18 016	k) Pappherstellung	278	8 742	48 887	27 448
b) Braunkohlenteerdestill.	15	463	305	2 430	2. Papierveredlung	186	9 651	11 968	27 767
c) Erdöldestillation	53	5 014	4 631	16 802	a) H. v. Kunstdruckpapier usw.	99	5 277	5 072	12 819
d) Dachpappenindustrie	122	1 857	529	2 584	b) H. v. Pergamentpapier usw.	35	1 609	1 103	6 347
e) H. v. chem.-techn. Papier.	46	581	235	652	c) Herst. v. Kartonpapier	52	2 765	5 793	8 601
f) Herst. v. kosmet. Präparat.	503	4 288	135	2 241	3. Papierverarbeitung	9 726	85 789	18 490	63 467
g) Seifenindustrie	816	11 529	2 283	16 451	a) H. v. Massenpackungen usw.	2 910	38 955	14 060	36 474
h) Leim- u. Gelatineindustrie	229	4 987	3 254	12 564	b) Papierausstattung	192	7 574	1 056	5 306
i) Herst. v. Farbwaren	233	4 089	1 149	4 524	c) Buchbinderei	5 320	24 333	903	10 788
k) Firnis- u. Lackindustrie	569	9 424	2 073	14 628	d) Herst. v. Hartpapierwaren	343	4 955	1 521	4 510
l) Stearin- u. Wachsindustrie	559	5 918	331	2 662	e) Herst. v. sonst. Papierwaren	961	9 972	950	8 389
m) Naturharzgewinnung	17	72	106	86	4. Tapetenindustrie	84	3 235	1 385	3 668
n) Ind. ehem.-techn. Artikel	1 040	8 929	3 813	16 625	XIV. Vervielfältigungsgewerbe	24 872	254 307	7 224	209 152
XII. Textilindustrie	67 579	846 831	444 747	1 041 703	1. Druckgewerbe	12 643	122 841	3 779	118 478
1. Herst. von Kunstseide	21	19 445	10 080	88 640	a) Schriftgießerei	179	2 567	252	2 416
2. Seidenindustrie	1 318	40 875	3 904	34 061	b) Galvanographische Anstalt.	410	4 068	55	2 910
a) Seidenspinnerei usw.	326	9 299	1 091	9 953	c) Reine Buchdruckereien	9 290	70 086	1 180	69 662
b) Seidenweberei	992	31 576	2 813	24 108	d) Reine Flach- u. Tiedruck.	2 043	27 948	1 702	24 848
3. Wollindustrie	4 450	164 567	84 809	199 060	e) Buchdruck- u. sonst. Druck.	721	18 172	590	18 642
a) Wollbereitung	71	9 343	4 788	12 458	2. Verlags- u. Druckgew.	2 388	111 109	3 428	87 188
b) Kammgarnspinn. u. -zwirner.	248	46 647	25 563	64 788	a) Zeitungs-, Bücher- u. Zeit- schriftenverl. m. Druckerei	286	24 149	646	19 212
c) Streichgarnspinnerei	193	9 101	8 732	16 080	b) Zeitungsverl. m. Druckerei	1 693	63 336	1 694	46 819
d) Wollspinnerei m. -weberei	367	43 399	23 076	58 356	c) Bücher- u. Zeitschriftenverl. m. Druckerei	380	21 967	1 004	19 699
e) Wollweberei	3 571	56 077	32 660	47 378	d) Musikalien-, Landkarten- u. Kunstablätterverl. m. Druck.	30	1 667	86	1 458
4. Baumwollindustrie	2 835	214 064	226 211	372 626	3. Filmind. u. photograph. Gewerbe	9 841	20 357	17	3 486
a) Baumwollspinn. u. -zwirner	267	60 423	116 798	140 639	a) Filmaufnahme	188	3 194	—	2 312
b) Baumwollzwirneri., -spulerei u. -haspeleri	374	10 655	9 224	12 079	b) Filmkop. u. Entwickl.-Aust.	123	1 454	15	712
c) Baumwollspinnerei m. -weberei	130	61 155	51 123	130 129	c) Photograph. Gewerbe	9 530	15 709	2	462
d) Baumwollweberei	2 064	81 831	49 066	89 779	XV. Lederindustrie	34 551	119 848	33 082	163 167
5. Bastfaserindustrie	2 545	62 233	48 571	89 144	1. Herstellung von Leder	2 167	45 045	25 623	130 546
a) Flachsrösteri	15	147	468	245	a) Gerberei	1 755	43 168	24 970	128 208
b) Flachshecheli usw.	52	5 476	9 700	8 496	b) Lederzucht	412	1 877	653	2 340
c) Flachspinn. m. Leinweb.	8	3 661	830	8 003	2. H. v. Leder- u. Sattlerw.	32 348	71 381	2 340	133 366
d) Leinweberei	1 660	25 895	10 173	33 026	a) H. v. Ledertreibriemen	387	2 994	1 190	2 887
e) Segel- u. Zeltfabrikation	498	2 899	177	3 703	b) H. v. Leder- u. Sattlerw.	31 961	68 387	1 150	10 479
f) Hanfindustrie	28	4 591	5 491	11 070	3. H. v. Linoleum u. Link- rusta	36	3 422	5 119	19 255
g) Jutespinnerei	11	1 447	2 414	1 015	a) Herstellung von Kunstleder	21	591	348	2 254
h) Jutespinnerei m. -weberei	23	11 372	16 506	19 696	b) H. v. Linoleum u. Linkrusta	15	2 831	4 771	17 001
i) Juteweberei	59	1 639	2 524	879	XVI. Kautschukindustrie	1 948	48 294	8 439	124 133
k) Sackherstellung	242	2 734	15	1 517	1. H. v. Kautschuk u. usw.	1 896	46 064	6 900	120 592
l) Kokosind. u. H. v. Papiertext.	147	2 172	273	1 495	a) H. v. Kautschuk, aller Art	27	11 248	1 040	48 126
6. Teppich- u. Möbelstoff- industrie	935	20 079	6 805	25 351	b) H. v. Weichkautschukwaren	719	22 152	4 536	43 463
a) Teppichindustrie	562	10 001	2 047	12 502	c) H. v. Hartkautschukwaren	37	1 357	405	3 116
b) Möbelstoffindustrie	121	5 872	1 341	4 166	d) Herst. von Füllfederhaltern	126	1 583	94	818
c) Wolldecken- u. Tücherind.	252	4 206	3 417	6 683	e) Herst. von Bereifungen	981	9 518	775	27 429
7. Posamentenherstell.	6 480	30 749	4 713	14 018	f) Wiedergewinn. v. Kautschuk	—	—	—	—
8. Wirkerei u. Strickerei	29 374	169 519	9 310	51 442	g) Herst. v. Guttaperchawaren	6	206	50	640
a) Kombinierte Werke der Wirk- erei u. Strickerei	322	11 306	322	3 879	2. Herst. von Asbestwaren	52	2 230	1 539	3 541
b) Trikotagenindustrie	946	33 947	2 803	13 796	XVII. Holz- u. Schnitzstoffgew.	214 640	607 817	399 590	960 952
c) Handwebindustrie	9 823	20 328	139	1 947	1. Sägewerke usw.	9 223	87 394	259 490	151 466
d) Strumpfherstellung	9 211	60 604	4 884	20 159	a) Säge- und Hobelwerke	7 261	58 207	209 330	94 866
e) Phantasiewirkerei u. Herst. sonst. Wirk- u. Strickwaren	9 271	43 134	1 159	11 661	b) Furnierwerke	142	8 602	6 244	24 812
9. Gardinenb., Stiek. usw.	13 754	42 893	2 431	15 811	c) Holzprägnieranstalten	90	1 856	3 441	4 232
10. Textilveredlung	1 541	55 608	25 966	113 279	d) Herst. v. Eisenbahnschwellen	41	585	639	549
a) Bleicherei u. Färberei	1 327	46 983	23 518	94 616					
b) Stoffdruckerei	214	8 625	2 448	18 663					
11. H. v. Seilen, Netzen usw.	2 873	12 879	9 619	10 118					
12. A. d. Zweigs d. Textilind.	1 253	13 920	12 328	28 153					
a) Rohhaarverarbeitung	113	2 116	743	3 182					
b) Watteindustrie	70	1 054	1 624	3 252					

¹⁾ Siehe Seite 106 Anmerkung 1.

2. Die gewerblichen Betriebe (örtliche Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1933 (Vorläufige Ergebnisse)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten ¹⁾	Zahl der		Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten		Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten ¹⁾	Zahl der		Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten	
	gewerblichen Niederlassungen	beschäftigten Personen	Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen PS	Elektromotoren PS		gewerblichen Niederlassungen	beschäftigten Personen	Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen PS	Elektromotoren PS
e) Pfahl- u. Brennholzherst.	990	3 178	5 312	2 718	e) Konditorei	10 178	49 945	231	17 764
f) Sägewerke mit Herst. von Holzbauteilen und Möbeln	317	4 930	10 149	9 061	d) Herstellung von Keks usw.	878	11 096	512	14 784
g) Sägewerke m. Kistenfabr.	382	10 036	24 375	15 208	3. Zuckerrindindustrie	344	21 795	113 306	191 665
2. H. v. Holzbauten u. Möb.	111 791	302 006	65 870	546 326	a) Rohzuckerfabriken	140	8 301	66 112	79 883
a) Bau- u. Möbeltischlerei	86 183	168 435	20 686	330 042	b) Weißzuckerfabriken	95	9 104	39 889	89 126
b) Bautischlerei	4 678	14 608	5 997	32 008	c) Zuckerraffinerien	78	4 127	6 801	22 110
e) Herst. v. hölz. Häusern usw.	85	1 099	336	4 800	d) Rübensaftgewinnung	31	263	504	546
d) Möbeltischlerei	19 130	112 632	37 767	170 081	d) Schokoladenindustrie	1 351	41 757	9 521	86 704
e) Innenausbau	523	1 301	160	1 687	a) Schokoladenindustrie	364	29 689	7 864	75 519
f) Herst. von Särgen	539	2 117	836	3 127	b) Konfitürenindustrie	987	12 068	1 667	11 185
g) Modelltischlerei	653	1 814	88	4 581	5. Fleischerei	105 815	353 056	25 585	345 791
3. Herst. von Holzwaren	14 064	41 390	27 788	46 774	a) Fleischerei	91 056	274 780	5 938	236 093
a) H. von Holzdraht u. -stiften	190	804	404	502	b) Fleischerei m. Gastwirtschaft	12 818	47 822	768	33 857
b) H. von Haus- u. Küchenger.	474	3 382	3 465	3 387	c) Schlachthäuser	519	9 397	14 608	44 878
c) Herst. von Holzwerkzeugen	1 546	4 349	4 870	6 727	d) Fleischwarenindustrie	1 338	20 176	3 923	29 742
d) Herst. v. Holzschuhen usw.	3 428	8 265	5 483	6 643	e) Talgschmelzen	84	881	348	1 221
e) Herst. v. Drechslerarb. usw.	6 981	14 173	5 733	16 523	6. Fischindustrie	1 170	8 087	508	5 201
f) Herst. v. Leisten u. Rahmen	471	4 740	2 979	5 775	7. Molkerei	12 971	64 764	64 980	81 634
g) Herst. von sonst. Holzwaren	974	5 677	4 854	7 217	a) Melkerei (städt. Kuhhalterei)	1 449	4 606	139	430
4. H. v. Verpackungsmitteln	12 942	30 865	20 713	45 085	b) Melkerei	11 522	60 158	64 841	81 204
a) Herst. von Holzrolle	177	951	4 181	1 469	8. Herst. v. Margarine	650	23 428	20 142	87 410
b) Herst. von Kisten	1 088	6 987	7 357	15 983	a) Ölmühlen u. Ölfabriken	520	11 733	16 817	61 436
c) Herst. v. Fässern u. Kübeln	11 624	28 449	9 045	27 170	b) Ölmühlen mit Margarineherstellung	4	869	900	2 061
d) H. von Holzspanschachteln	53	478	1 300	463	e) Herstellung von Margarine und Kunstspeisefett	126	10 826	2 425	23 913
5. Stellmacherei	40 458	64 331	13 541	134 299	9. Herstellung von Obst- und Gemüsekonserven	1 318	20 848	4 331	16 442
6. H. v. Turn- u. Sportger.	989	4 845	1 487	5 004	a) H. v. Obst- u. Gemüsekons.	413	14 719	2 391	10 351
7. H. v. Stücken u. Schirm.	1 015	5 414	458	4 209	b) Herst. v. Gurkenkonserv.	479	2 967	650	2 609
8. Herst. v. Bernstein-usw. -waren	1 166	13 084	2 296	8 924	c) Herst. v. Marmelade	238	1 873	856	1 891
a) Herstellung von Kämmen	181	1 408	470	726	d) Herst. v. Kunsthorng.	21	180	13	167
b) H. v. Knöpfen a. Horn usw.	235	7 092	964	5 345	e) Herst. v. Fruchtsirup	150	1 085	323	839
c) Herstellung sonstiger Waren aus Bernstein usw.	750	4 584	862	2 853	f) Herst. v. Dörrgemüse	17	224	98	585
9. Herstellung von Strohw. usw. -geflechtem	15 944	29 348	464	3 212	10. Stärkeindustrie, Herst. von Teigwaren	1 346	23 875	20 494	59 671
a) Weidenschälerei	40	1 427	60	730	a) Stärkeindustrie	154	4 443	9 839	23 553
b) Herst. v. Korbwaren	14 433	23 070	60	1 302	b) Teigwarenindustrie	399	6 431	1 942	14 713
c) Herst. v. Korbmöbeln	702	2 028	20	151	c) Herstellung von Suppenpräparaten usw.	93	2 480	65	1 621
d) Herst. sonst. Flechtwaren	769	2 823	324	1 129	d) Herstellung von Back- und Puddingpulver	75	2 555	47	1 797
10. Herst. v. Bürsten usw.	5 098	23 544	5 229	10 705	e) H. v. Nährmittlpräparat.	148	2 785	797	4 045
11. Veredlung von Holz- und Schnitzwaren	1 705	3 351	91	934	f) Kartoffeltrocknerei	120	1 701	4 328	1 558
12. Herstellung von Korkmehl und Kunstholz	245	2 245	2 163	4 014	g) Herst. v. Futtermitteln	357	3 480	3 478	12 384
a) H. v. Korkmehl u. Korkwar.	177	1 848	489	2 029	11. Kaffeeerzerei	795	9 526	2 321	13 289
b) H. v. Holzmehl u. Kunstholz	68	397	1 674	1 985	a) Kaffeeerzerei	617	5 157	113	4 606
XVIII. Musikinstr.- u. Spielw.-Ind.	11 009	38 236	6 183	30 205	b) Kaffee-Ersatzherstellung	178	4 369	2 208	8 683
1. H. v. Musikinstrument.	5 233	17 201	3 111	21 893	12. Brauerei und Mälzerei	4 503	86 322	99 828	256 781
a) Pianofortehar.	1 373	4 112	1 704	8 543	a) Brauerei mit Mälzerei	903	31 920	29 982	91 897
b) Harmonium- u. Orgelbau	313	1 683	359	2 076	b) Brauerei	2 889	47 853	54 153	121 093
c) Herstellung von Streich- und Saiteninstrumenten	1 677	3 260	241	697	c) Handelsmälzerei	378	3 506	3 419	24 084
d) Herstellung von Trommeln, Blasinstrumenten usw.	636	1 693	179	674	d) Eisgewinnung	333	3 043	12 274	19 707
e) H. v. Harmoniken	1 140	4 419	363	2 092	13. Herstellung von Wein, Brauntwein usw.	13 340	53 441	70 455	58 641
f) H. v. Musikwerken	28	90	18	128	a) Weinbereitung	1 633	5 925	315	4 268
g) H. v. Sprechmaschinen	66	1 944	347	7 663	b) Schaumweinfabrikation	61	1 195	3	1 013
2. H. v. Spielwaren	5 776	21 035	3 072	8 312	c) Getreide- usw. -brennereien	3 738	13 591	57 748	20 865
a) H. v. Metallspielwaren	503	5 755	750	2 810	d) Obstbrennereien	2 352	4 942	907	2 661
b) H. v. Spielwaren aus Holz	1 333	4 072	1 906	2 759	e) Preßhefefabrikation	64	2 329	6 020	10 321
c) H. v. Puppen	1 877	4 777	163	809	f) Herst. v. Trinkbrauntwein	1 167	7 373	1 556	3 277
d) H. v. Stoffspielwaren	624	1 851	13	910	g) Essig- u. Senfherstellung	595	4 802	1 878	5 457
e) H. v. Papierspielwaren	343	1 251	33	219	h) Gewinnung von Essenzen	124	1 413	115	975
f) H. v. Glasspielwaren	685	2 185	53	357	i) Herst. v. künstl. Mineralw.	3 401	10 325	797	6 568
g) H. v. sonst. Spielwaren	411	1 164	154	448	k) Gew. v. natürl. Mineralw.	205	3 476	706	3 236
XIX. Nahrungsmittelgewerbe	302 593	1 417 191	963 742	1 705 545	14. Tabakindustrie	12 662	159 904	1 745	27 210
1. Mühlenindustrie	31 393	98 994	523 962	234 814	a) Tabak- m. Zigarrenherstellung	279	8 028	499	2 000
a) Mahlmühlen	24 024	69 679	398 110	170 375	b) Herst. v. Zigarren	11 782	123 673	186	6 595
b) Schrotmühlen	2 473	4 399	20 830	14 727	c) Herst. v. Rauchtobak	416	8 814	980	5 745
c) Hafer-, Graup- usw. -Mühlen	60	1 931	3 426	9 974	d) Herst. v. Zigaretten	191	19 389	80	12 870
d) Getreidemühlen	98	882	333	2 166	XX. Bekleidungs-gewerbe	535 266	1 045 301	14 477	119 548
e) Mahl- mit Ölmühle	133	843	3 699	3 071	1. Kleider- und Wäscheherstellung	346 638	630 927	2 787	22 498
f) Mahl- mit Schneidemühle	2 577	10 730	70 466	17 430	a) Schneiderei	276 211	498 223	754	11 412
g) Mahlmühle mit Bäckerei	2 028	10 525	27 168	18 071	b) Wäscheherstellung	16 667	75 358	1 956	10 095
2. Bäckerei	114 929	451 394	6 974	240 292	c) Hilfgew. d. Kleider- u. Wäscheherst. u. Näherei	51 760	57 346	77	991
a) Bäckerei auch m. Konditorei	99 248	372 856	5 658	199 151	2. Kürschnerei	4 818	17 974	2 801	8 700
b) Bäckerei mit Gastwirtschaft	4 625	17 497	673	8 593					

¹⁾ Siehe Seite 106 Anmerkung 1.

2. Die gewerblichen Betriebe (örtliche Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1933 (Vorläufige Ergebnisse)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten ¹⁾	Zahl der		Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten		Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten ¹⁾	Zahl der		Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten	
	gewerblichen Niederlassungen	beschäftigten Personen	Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen PS	Elektromotoren PS		gewerblichen Niederlassungen	beschäftigten Personen	Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen PS	Elektromotoren PS
3. Hut- u. Putzmacherei..	13 774	53 107	2 222	11 577	d) Aus- u. Einfuhrhandel mit Fertigfabrikaten	577	4 210	523	564
a) Mützenmacherei	1 007	6 638	5	670	e) Aus- u. Einfuhrhand. m. Vieh	37	229	25	12
b) Herst. v. Hutstumpen	52	4 979	883	3 652	2. H. m. Nahrungsmitteln	51 743	225 589	16 140	88 986
c) Hutmacherei	1 572	11 992	1 319	6 588	a) H. m. Nahrungsmitteln	15 922	95 177	2 315	23 197
d) Putzmacherei	11 143	29 568	15	667	b) H. m. Obst, Gemüse usw.	5 324	16 658	190	703
4. Herst. von künstlichen Blumen usw.	1 904	5 256	191	628	c) H. m. Getreide, Saat. usw.	20 272	69 090	11 319	53 322
5. H. v. Korsetten, Bind., Krawatten usw.	3 139	19 365	219	2 877	d) H. m. Wein usw.	5 919	28 048	2 278	11 422
a) H. v. Korsetten u. Binden.	1 513	13 234	216	2 365	e) H. m. Tabakwaren	4 306	16 616	38	342
b) H. v. Krawatten usw.	1 626	6 131	3	512	3. H. m. Rohstoffen und Halbfabrikaten	25 663	107 013	13 201	53 390
6. H. v. Lederhandschuhen	2 030	7 452	332	950	a) H. m. Erzen	600	5 069	221	1 966
7. Schuhmacherei u. -ind.	162 963	311 220	5 925	72 318	b) H. m. Steinkohle usw.	2 476	22 942	2 907	16 939
a) Herst. v. Schuhen aller Art	928	21 882	1 108	8 764	c) H. m. Erdöl	937	6 531	934	2 583
b/d) H. v. Lederschuhen u. Rep.	160 945	279 631	4 577	59 577	d) H. m. Salinprodukten	64	1 112	—	143
e) H. v. Stoff- u. Filzschuhen	1 090	10 507	240	3 977	e) H. m. Baumaterialien	5 050	19 598	2 086	6 417
XXI. Baugewerbe	260 435	1 008 625	401 962	373 955	f) H. m. Holz	5 536	19 903	5 892	13 019
1. Bauunternehmungen	113 737	653 414	390 304	331 930	g) H. m. Spinnstoffen	466	2 259	21	840
a) Architektur- usw. -Büros	14 633	22 739	299	802	h) H. m. Häuten u. Fellen	3 287	10 384	87	1 740
b) Bauuntern. m. Baustoffind.	864	16 132	9 614	16 611	i) H. m. Tabak	687	2 087	—	215
c) Zimmerer mit Sägewerk	1 583	16 502	36 350	20 085	k) H. m. Lumpen u. Abfällen	4 945	11 511	558	5 199
d) Hochbau	65 746	344 098	73 434	93 581	l) H. m. Schrott u. Altmetall	1 615	5 617	495	4 329
e) Zimmerer	25 686	55 176	15 380	70 835	4. H. m. Fertigfabrikaten	41 505	276 109	4 012	50 681
f) Straßen- und Tiefbau	4 211	109 984	182 163	74 078	a) H. m. Träg., Blechen usw.	1 019	14 604	649	8 107
g) Hochb. m. Beton- u. Tiefbau ..	3 012	88 793	73 064	55 968	b) H. m. Eisen- u. Stahlwaren	2 613	21 350	127	2 797
2. Baubehengewerbe	146 698	355 211	11 658	42 025	c) H. m. Maschinen	3 538	15 318	895	4 565
a) Glaseri	9 540	18 510	538	19 782	d) H. m. Fabrikaten der sonstigen Metalle	396	2 485	—	321
b) Malerei	83 606	198 979	1 877	2 557	e) H. m. Kraftfahrzeugen	2 634	9 044	50	1 315
c) Stukkatur- u. Gipsgewerbe	4 904	14 030	236	297	f) Kraftfahrzeugh. mit Tankstellen u. Reparaturwerkstätt.	1 782	21 329	241	8 912
d) Tapezier- u. Polstergew.	16 340	34 897	898	6 611	g) H. m. Fahrrädern	617	5 195	—	187
e) Dachdeckerei	15 793	38 702	390	660	h) H. m. sonst. Fahrzeugen	204	961	181	307
f) Platten- u. Fliesenlegerei	1 628	3 778	315	429	i) H. m. Beleuchtungsgegenständen	2 284	17 146	30	1 207
g) Steinsetzerei	2 351	18 256	5 359	4 945	k) H. m. Art. f. d. Gas- u. Wasserinstallationsgewerbe	487	3 258	70	338
h) Brunnenbauerei	1 681	3 997	1 311	2 117	l) H. m. Edelmetallwaren usw.	1 708	8 848	—	598
i) Ofensetzerei	9 321	17 694	202	1 194	m) H. m. Galanteriew., Musikinstrumenten	742	3 730	65	236
k) Feuer- u. Schornsteinbau	654	2 735	92	1 486	n) H. m. Chemik. u. Drogen	5 486	43 669	1 184	12 137
l) Isoliergewerbe	399	1 775	183	1 393	o) H. m. Glas u. Porzellan	789	5 219	28	437
m) Gerüstbau u. Bauaufzugbetr.	107	968	75	125	p) H. m. Leder usw.	2 418	11 493	21	822
n) Abbruchgewerbe	194	890	182	529	q) H. m. Kautschuk- usw. Waren	916	6 509	—	750
XXII. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung	8 058	142 495	251 469	737 524	r) H. m. Garn	340	2 224	—	130
1. Wassergew. u. -versorg.	1 993	12 538	119 693	169 927	a) H. m. Textilgewebe	2 428	19 796	260	1 166
2. Gasgew. u. -versorgung	923	29 146	18 987	86 247	b) H. m. sonst. Textilwaren	5 489	39 368	76	2 495
a) Erzeug- u. Verteilungsanl.	687	26 623	18 699	85 480	u) H. m. Papier	2 927	16 876	14	2 576
b) Verteilungsanlagen	236	2 523	292	767	v) H. m. Holzwaren	2 688	7 687	121	1 278
3. Elektr.-Gewinnung u. -versorgung	4 457	71 274	89 901	323 223	w) Handel mit Vieh	26 696	38 030	176	3 027
a) Erzeug- u. Verteilungsanl.	1 801	39 768	88 788	304 782	XXV. Einzelhandel	843 503	1 920 008	11 506	146 015
b) Verteilungsanlagen	2 656	31 506	1 113	18 461	1. Einzelhandel mit Waren aller Art	56 713	259 504	2 448	56 863
4. Fernheizwerke	19	236	320	2 265	a) Waren- u. Kaufhäuser	1 508	114 577	564	35 201
5. Elektrizitätsgew. mit Braunkohlenbergbau	10	6 020	7 504	109 059	b) Konsumgenossenschaften	9 636	36 747	1 169	17 205
6. Gasgew. mit Kohlenbergbau	—	—	—	—	c) Einheitspreisgeschäfte	413	16 801	—	759
7. Wass.-m. Elektr.- u. Gasgew.	210	11 115	6 939	27 069	d) Gemischtwarengeschäfte	40 370	84 689	711	3 676
8. Wasser- m. Elektrizitätswerk	150	1 414	1 901	9 319	e) Trödelhandel	4 786	6 510	4	22
9. Elektr.- mit Gaswerk	166	5 493	3 188	6 127	2. Einzelhandel m. Lebensmittel	432 617	778 814	4 002	39 442
10. Wasser- mit Gaswerk	130	5 259	3 036	5 288	a) H. m. Lebensmitteln	225 212	429 496	1 620	22 824
XXIII. Reinigungsgewerbe	135 638	317 367	12 972	54 699	b) H. m. Obst u. Gemüse	61 628	105 006	539	1 342
1. Barbiergewerbe	94 343	202 712	11	2 159	c) H. m. Fischen	10 093	17 731	245	543
2. Reinigung von Textilzeugnissen	33 226	93 762	12 617	52 350	d) H. m. Wild u. Geflügel	3 117	5 680	66	465
a) Wasch- und Plättanstalt	29 931	69 908	7 335	34 103	e) H. m. Milch	33 381	74 417	417	5 676
b) Chem. Wäscher. u. Färberei	2 450	20 517	3 275	12 503	f) H. m. Butter u. Käse	14 812	26 081	175	1 739
c) Teppichreinigung	65	219	4	641	g) H. m. Süßwaren	14 593	23 770	129	1 694
d) Zurückfüh. v. Bettfedern	780	3 118	2 003	5 103	h) H. m. Getränke	20 820	31 882	806	4 949
3. Schornsteinfegergew.	8 069	20 893	3 044	190	i) H. m. Tabakwaren	48 961	66 751	5	210
a) Schornsteinfegergewerbe	4 694	11 399	10	5	3. Einzelhandel m. Bekleidungsgegenständen	106 919	354 943	387	12 808
b) Zimmer- usw. -Reinigung	3 375	9 494	334	185	a) H. m. Textilw. aller Art	9 210	82 304	168	4 567
XXIV. Großhandel	149 383	673 792	34 857	199 959	b) H. m. Damenkleidung	1 731	13 639	—	359
1. Aus- u. Einfuhrhandel	3 776	27 051	1 328	3 875	c) H. m. Herrenkleidung	4 128	19 183	—	870
a) Allg. Aus- u. Einfuhrhandel	1 691	8 736	622	634	d) H. m. Wäsche u. Weißwar.	8 999	22 256	6	1 683
b) Aus- u. Einfuhrhandel mit Nahrungsmitteln	900	8 293	20	1 761	e) H. m. Web-, Wirk-, Strick-, Kurz- u. Besatzwaren	55 901	134 774	94	8 533
c) Aus- u. Einfuhrhandel mit Rohstoffen	571	5 583	138	904	f) H. m. Herrenartikeln	2 304	6 018	—	32

¹⁾ Siehe Seite 106 Anmerkung 1.

2. Die gewerblichen Betriebe (örtliche Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1933 (Vorläufige Ergebnisse)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten ¹⁾	Zahl der		Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten		Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten ¹⁾	Zahl der		Leistung d. vorhandenen, zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten		
	gewerblichen Niederlassungen	beschäftigten Personen	Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen PS	Elektromotoren PS		gewerblichen Niederlassungen	beschäftigten Personen	Wind-, Wasser-, Wärmekraftmaschinen PS	Elektromotoren PS	
g) H. m. Hüten, Mützen usw.	5 130	13 848	—	227	XXVII. Geld-, Bank- und Versicherungswesen	47 475	388 430	5 086	40 516	
h) H. m. Kürschnerwaren	1 042	2 618	26	101		1. Geld- und Bankwesen	23 673	181 364	690	8 015
i) H. m. Schuhwaren	13 743	45 114	71	1 995		a) Notenbanken	494	14 045	—	776
k) H. m. Leder	4 731	9 189	22	451		b) Kreditbanken	4 862	79 191	—	3 662
4. Einzelhandel m. Haus- und Küchengeräten	36 349	104 685	432	7 431		c) Sparkassen	4 746	38 058	23	738
a) H. m. Blech-, Eisen- und Metallwaren	14 331	44 242	199	3 817		d) Zwecksparkassen	557	2 979	50	40
b) H. m. Haus- u. Küchenger.	9 382	22 802	31	674		e) Kreditgenossenschaften	8 053	25 089	617	2 108
c) H. m. Beleuchtungskörpern	3 181	7 306	41	595		f) Pfandbriefbanken	315	10 418	—	325
d) H. m. Tapeten, Teppichen	2 500	10 373	5	272		g) Hypothekvermittlung	718	1 131	—	—
e) H. m. Möbeln	6 955	19 962	156	2 073		h) Börsen	28	216	—	174
5. Einzelh. m. Maschinen u. Fahrzeugen	22 019	44 718	397	4 512		i) Vermittl. v. Börsengesch.	802	1 096	—	—
a) H. m. Fahrräd., Nähmasch.	13 435	25 815	194	3 280		k) Finanzierungsunternehm.	209	1 245	—	25
b) H. m. Bürobedarfsartikeln	1 831	6 650	50	316		l) Wett- und Lotteriewesen	2 192	5 835	—	12
c) H. m. Funkger. u. Sprechmaschinen	5 961	10 625	94	455		m) Leihhäuser	667	2 061	—	155
d) H. m. landw. Bedarfsgegenst.	792	1 628	59	461		2. Versicherungswesen	22 212	128 407	10	2 719
6. Einzelh. m. Gegenst. der Körper- usw. pflege	41 995	101 525	445	4 127		a) Privatversicherung	1 023	38 878	10	1 258
a) Apotheken	7 176	26 309	24	635		b) Öffentl.-rechtl. Versicherung	150	7 690	—	122
b) H. m. Chem., Drog. und Farben	19 710	50 265	358	2 448		c) Soziales Versicherungswesen	2 926	32 271	—	1 269
c) H. m. Seifen, Ölen u. Fetten	13 303	19 434	55	650		d) Versicherungsvermittlung	18 113	49 568	—	760
d) H. m. med. u. orth. Gegenstände	1 806	5 517	8	394		3. Gewerbl. Verwaltungsbetriebe	1 590	78 659	4 386	29 782
7. Sonst. Facheinzelhandel	94 218	216 868	3 332	20 588	a) Kartell-, Syndikats- u. Konzernverwaltung	98	1 387	—	6	
a) H. m. Galant- u. Lederw.	3 521	9 456	32	195	b) Verwaltungsbetriebe aller Gewerbegruppen	1 492	77 272	4 386	29 776	
b) H. m. Büchern	9 865	38 253	—	517	XXVIII. Verkehrswesen	125 589	312 278	71 750	685 694	
c) H. m. Musikalien	844	1 790	—	31	1. See- und Küstenschiffahrt	676	36 351	37	635	
d) H. m. Musikinstrumenten	2 145	4 350	—	167	2. Binnenschiffahrt	9 622	43 339	6 994	3 902	
e) H. m. Kunstgegenständen	2 074	4 334	3	251	3. Küsten- u. wesen	1 037	21 119	21 327	195 130	
f) H. m. Papier- u. Schreibw.	14 970	28 930	—	831	4. Reichspost	34 012	339 404	3 632	26 734	
g) H. m. Gold- u. Silberwaren	7 481	17 054	—	731	a) Verwaltungsdienst	58	14 308	—	2 859	
h) H. m. feinmech. Gegenst.	1 385	4 381	—	782	b) Postbetriebsdienst	326	12 102	706	3 825	
i) H. m. photogr. Apparaten	2 302	6 609	4	207	c) Postscheckdienst	19	10 229	—	1 337	
k) H. m. Blumen	13 172	26 123	95	396	d) Telegraphenbetriebsdienst	43	15 257	49	4 435	
l) H. m. zool. Artikeln	1 794	2 932	—	47	e) Fernsprechbetriebsdienst	24	18 246	202	738	
m) H. m. Spiel- u. Schmitzw.	1 272	2 926	—	106	f) Verein. Post- u. Telegraphend.	32 953	219 662	2 221	12 121	
n) H. m. Sportartikeln	842	2 287	—	70	g) Funkbetriebsdienst	391	881	—	110	
o) H. m. Brennmaterial	32 551	67 443	3 198	16 357	h) Beförderungsdienst	30	11 799	—	380	
8. Hausierhandel	52 673	58 951	63	244	i) Kraftpostwerke	11	2 087	3	2 386	
XXVI. Verlagsgew., Handelsvermittl. u. s. Hilfspg. des Handels	198 336	427 604	135 716	154 865	k) Telegraphenbaidienst	108	34 651	451	1 736	
1. Verlagsgewerbe	9 928	44 825	60	1 753	l) Posthaltereien	49	182	—	7	
a) Zeitungsverlag	811	9 937	56	949	5. Reichsbahn	12 771	629 515	24 911	404 989	
b) Zeitungsverlag	6 404	19 737	—	42	a) Verwaltungsdienst	687	38 657	1 028	4 856	
c) Bücher- u. Zeitschriftenverlag	2 035	12 484	4	686	b) Bahnunterhaltungsdienst	2 608	166 009	9 196	18 225	
d) Musikalienverlag	227	867	—	10	c) Betriebsdienst	7 752	184 554	9 141	10 872	
e) Land- u. Seekartenverlag	46	374	—	10	d) Abfertigungsdienst	1 035	50 235	9	1 747	
f) Kunstblätterverlag	405	1 426	—	58	e) Maschinen- u. techn. Dienst	567	113 732	3 295	149 368	
2. Immobilienwesen	6 577	14 798	196	1 343	f) Werkstattdienst	122	76 328	2 242	220 121	
3. Vermittlung und Verwaltung	154 029	251 763	5 521	12 345	6. Privatbahnen	2 344	115 301	7 235	38 848	
a) Technische Beratung	3 318	10 027	5 013	8 951	a) Haupt- u. Nebenbahnen	1 816	31 809	3 073	13 417	
b) Revision, Steuerberatung	21 806	42 689	105	1 228	b) Straßen- Hoch- und Untergrundbahnen	511	83 219	4 128	24 070	
c) Handelsvermittlung	121 133	158 996	378	1 482	c) Bergbahnen	17	273	34	1 561	
d) Reklamewesen	2 408	5 464	25	319	7. Sonstige Landbeförd.	65 029	124 768	7 307	14 728	
e) Stellenvermittlung	1 302	21 134	—	34	a) Personenbeförderung	20 854	41 508	1 843	3 367	
f) Ausk- u. Nachrichtenwesen	1 949	7 627	—	240	b) Lastenbeförderung	38 464	70 785	5 795	6 795	
g) Reisebüros	497	2 903	—	10	c) Garagen	2 232	6 533	802	2 794	
h) Auswanderungsbüros	21	75	—	—	d) Tankstellen	2 397	4 114	87	1 737	
i) Schreibbüros	1 795	2 848	—	81	e) Dienstmannsgewerbe	1 082	1 828	—	35	
4. Markt- u. Messwesen	227	2 126	294	2 031	8. Luftverkehr	98	2 481	307	728	
5. Versteiger. u. Verleihung	14 651	30 699	105 887	38 778	XXIX. Gaststättenwesen	250 305	789 820	6 486	80 052	
a) Versteigerung	1 735	2 997	13	40	1. Beharbergungs- u. Verpflegungsgewerbe	48 937	213 176	1 978	35 161	
b) Filmverleihung	303	2 279	—	73	a) Gasthäuser	26 358	159 792	1 872	32 491	
c) Leihbibliotheken	2 758	5 728	81	147	b) Pensionen u. Heime	22 599	53 384	106	6 670	
d) Verleihung von Kostümen	318	529	70	9	2. Verpflegungsgewerbe	201 368	576 644	4 508	44 891	
e) Maschinenverleihung	5 411	11 755	105 049	36 654	a) Gastwirtschaften	172 571	486 933	3 821	35 523	
f) Sonstige Verleihung	4 126	7 411	674	1 855	b) Gastwirtschaft, m. Kolonialwarenhandl.	14 410	39 770	442	2 839	
6. Aufbewahrung, Spedition und Bewachung	12 924	83 393	23 758	98 615	c) Kaffeehäuser	4 797	27 931	226	4 289	
a) Lagereigewerbe	2 219	18 707	15 655	68 906	d) Kabarett- u. Variétébetriebe	144	3 218	—	819	
b) Speditionsgewerbe	9 050	54 130	7 945	29 274	e) Mittagstische u. alkoholfreie Wirtschaften	9 446	18 792	19	1 421	
c) Bewachungsinstitute	743	8 658	—	21						
d) Sonst. Hilfspg. d. Handels	912	1 898	158	414						

¹⁾ Siehe Seite 106 Anmerkung 1.

3. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe (mit 5 und mehr Arbeitnehmern) im Deutschen Reich*) im Jahre 1932**)

nach den Berichten der Gewerbeaufsichtsbeamten und Bergbehörden

Gewerbegruppen ¹⁾	Gesamt- zahl der Betriebe mit 5 u. mehr Arbeitnehmern	Zahl der Betriebe	Gesamt- zahl der Arbeit- nehmer	Zahl der Arbeiter					Zahl der Angestellten				
				männlich		weiblich		Zu- sam- men ²⁾	männlich		weiblich		Zu- sam- men ²⁾
				über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren	über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren		über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren	über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren	
I. Nichtldw. Gärtn. u. Tierzucht	a	1 461	21 979	14 629	1 134	4 306	162	20 314	1 031	17	589	27	1 665
	b	62	8 195	6 337	67	1 112	13	7 603	401	5	185	1	592
II. Hochseefischerei	a	24	3 076	1 853	50	170	11	2 084	970	2	20	—	992
	b	13	2 794	1 689	40	166	11	1 906	874	1	13	—	888
III. Bergb., Salinen- u. Torfgräb.	a	1 061	443 659	403 871	4 587	3 816	69	412 366	30 689	30	560	14	31 293
	b	640	435 312	397 011	4 549	3 343	66	404 992	29 764	26	516	14	30 320
IV. Industrie d. Steine und Erden	a	9 597	304 553	233 608	4 523	41 163	1 031	280 352	20 017	248	3 836	99	24 201
	b	1 309	175 827	124 441	2 715	33 179	879	161 233	12 257	116	2 166	55	14 594
V. Eisen- u. Metallgewinnung	a	1 745	185 078	155 368	3 128	3 728	89	162 326	19 904	179	2 621	48	22 752
	b	762	168 128	142 138	2 456	3 387	81	148 072	17 855	126	2 045	30	20 056
VI. Herst. v. Eisen- u. Metallw.	a	11 701	346 559	212 407	15 208	66 738	2 764	297 180	34 785	630	13 381	577	49 379
	b	1 523	224 857	133 525	5 944	52 059	2 082	193 636	23 185	260	7 500	274	31 221
VII. Maschinen- und Fahrzeugbau	a	9 260	512 909	369 969	21 731	16 998	354	409 116	83 886	1 072	18 506	323	103 793
	b	1 797	411 377	299 487	13 637	15 488	301	328 949	68 487	648	13 131	159	82 428
VIII. Elektr. Industr., Feinmech. u. Optik	a	4 981	264 835	137 570	7 111	58 190	959	203 870	44 037	520	16 053	351	60 965
	b	777	212 076	106 936	3 534	52 377	761	163 635	36 536	353	11 386	164	48 441
IX. Chem. Industrie	a	3 342	224 029	125 155	1 228	40 161	1 036	167 589	41 082	315	14 841	198	56 440
	b	783	184 029	106 369	1 036	33 077	842	141 332	32 557	87	9 651	101	42 697
X. Textilindustrie	a	8 819	715 080	264 021	6 562	357 509	10 830	639 064	57 314	695	17 444	360	76 016
	b	3 059	616 527	230 697	5 673	309 488	9 219	555 197	47 670	448	13 015	196	61 330
XI. Papierindustr. u. Vervielfältigungs- gewerbe	a	8 620	380 926	210 728	6 271	94 810	2 893	314 771	43 577	467	21 701	403	66 155
	b	1 658	275 102	154 780	2 643	69 797	1 813	229 062	31 955	203	13 740	141	46 040
XII. Leder- und Lino- leumindustrie	a	1 431	55 677	36 198	955	10 565	536	48 258	5 087	79	2 173	79	7 419
	b	223	38 561	26 500	464	7 011	274	34 253	3 266	30	983	29	4 308
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	a	327	43 203	18 478	341	15 335	862	35 016	5 945	21	2 185	36	8 187
	b	109	40 053	16 995	264	14 597	830	32 686	5 499	9	1 836	23	7 367
XIV. Holz- und Schnitz- stoffgewerbe	a	13 538	254 853	186 523	10 995	28 048	1 107	226 745	19 731	463	7 660	252	28 108
	b	976	106 082	72 675	2 758	17 702	691	93 851	8 880	188	3 071	91	12 231
XV. Musikinstr.- und Spielwarenind.	a	838	25 451	11 390	395	9 329	431	21 571	2 522	18	1 321	19	3 880
	b	107	14 935	6 462	168	5 792	225	12 662	1 519	5	739	10	2 273
XVI. Nahrungs- u. Ge- nußmittelgew.	a	23 773	645 424	320 326	8 433	201 271	5 934	536 042	66 626	895	40 770	1 085	109 382
	b	2 656	411 830	197 177	1 812	148 504	4 533	352 066	40 874	284	18 224	381	59 764
XVII. Bekleidungs- gew.	a	14 261	361 264	85 895	3 477	198 673	10 990	299 256	25 706	608	34 127	1 559	62 008
	b	1 349	206 552	52 375	2 050	113 908	5 568	174 083	15 264	244	16 406	553	32 469
XVIII. Baugew. (einschl. d. Baunebengew.)	a	18 397	298 514	264 606	10 246	3 648	45	278 579	14 789	231	4 834	78	19 935
	b	964	97 599	87 029	1 124	2 050	18	90 225	5 982	51	1 330	11	7 374
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektr.-Gewinn.	a	3 062	128 631	93 589	541	1 974	13	96 119	28 255	103	4 128	25	32 512
	b	643	92 249	66 260	314	1 516	8	68 098	21 051	58	3 031	11	24 151
XX. Handelsgewerbe	a	44 978	880 219	166 568	2 648	48 239	1 246	218 752	328 613	8 282	307 212	17 314	661 467
	b	2 772	382 287	61 795	710	24 412	604	87 529	138 278	1 805	146 605	8 060	294 758
XXI. Versicherungswes.	a	1 767	52 380	1 835	15	1 227	8	3 085	32 277	619	16 245	200	49 295
	b	195	30 200	1 299	7	874	3	2 183	18 416	196	9 344	58	28 017
XXII. Verkehrswesen	a	2 734	118 622	94 548	366	2 427	7	97 350	17 840	97	3 312	23	21 272
	b	939	95 030	78 090	226	2 063	—	80 379	12 776	11	1 862	2	14 651
XXIII. Gast- u. Schank- wirtschaftsgew.	a	11 785	164 941	64 638	2 043	80 936	396	148 022	9 301	100	7 440	76	16 919
	b	435	40 541	19 212	454	15 842	18	35 529	3 018	17	1 943	34	5 012
XXIV. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgew.	a	1 692	37 785	14 298	696	7 904	3	22 909	9 650	139	5 054	33	14 876
	b	132	18 747	5 874	79	3 054	—	9 018	6 405	1	3 307	19	9 732
XXV. Gewerblicher Un- terricht	a	157	3 014	1 065	181	309	6	1 561	897	23	533	—	1 453
	b	14	1 162	555	101	83	—	739	322	11	90	—	423
XXVI. Gesundheitswes. u. hyg. Gewerbe	a	5 516	134 614	43 758	831	47 129	983	92 713	12 816	52	28 924	109	41 901
	b	567	76 363	25 370	65	24 012	224	49 671	8 188	4	18 465	15	26 692
— Sonstige Gewerbe- arten	a	1 831	22 896	1 740	36	951	11	2 741	10 599	343	9 018	193	20 155
	b	47	5 364	982	10	342	3	1 237	2 672	5	1 449	1	4 127
Säml. Gewerbe- gruppen	a	206 098	6 630 171	3 534 634	113 732	1 345 554	42 776	5 037 751	967 896	16 248	584 688	23 481	1 592 420
	b	23 911	4 871 779	2 421 960	52 900	963 235	29 067	3 459 823	593 951	5 192	302 353	10 433	911 956

*) Ohne Saargebiet. — **) Da in Baden 1932 keine Zählung der Betriebe vorgenommen worden ist, sind für Baden die Zahlen von 1929 eingesetzt worden. — ¹⁾ Nach der Systematik der gewerblichen Betriebszählung 1925. — ²⁾ Einschl. der schulentlassenen Arbeiter (Angestellten) unter 14 Jahren.

4. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe

(mit 5 und mehr Arbeitnehmern) im Deutschen Reich*) in den Jahren 1928, 1930**) und 1932**)

nach den Berichten der Gewerbeaufsichtsbeamten und Bergbehörden

Gewerbegruppen ¹⁾	1928				1930**)				1932**)			
	Zahl der			dar- unter Ar- beiter	Zahl der			dar- unter Ar- beiter	Zahl der			dar- unter Ar- beiter
	Be- triebe	Arbeitnehmer ²⁾			Be- triebe	Arbeitnehmer ²⁾			Be- triebe	Arbeitnehmer ²⁾		
männl.		weiblich	männl.	weiblich		männl.	weiblich					
I. Nichtldw. Gärt- u. Tierzucht . .	1 523	16 151	6 252	20 647	1 623	18 211	6 312	22 715	1 461	16 895	5 084	20 314
II. Hochseefischerei	34	3 376	303	2 688	33	3 790	250	2 828	24	2 875	201	2 084
III. Bergb., Salinen- wes., Torfgräb.	1 376	682 735	7 042	648 832	1 216	595 854	6 045	561 807	1 061	439 200	4 459	412 366
IV. Industrie der Steine u. Erden	16 190	564 598	91 394	618 227	13 888	430 433	72 330	467 357	9 597	258 415	46 138	280 352
V. Eisen- u. Metall- gewinnung . . .	2 280	365 779	12 713	343 943	2 198	287 400	9 569	263 595	1 745	178 592	6 486	162 326
VI. Herst. v. Eisen- Stahl-u. Metallw.	19 995	509 537	142 580	580 426	17 485	409 242	116 965	459 571	11 701	263 083	83 476	297 180
VII. Maschinen- und Fahrzeugbau .	13 394	1 047 962	64 225	937 513	12 425	809 966	54 881	703 388	9 260	476 727	36 182	409 116
VIII. Elektr. Industr., Feinmech. und Optik	7 226	329 074	135 369	378 594	6 766	284 539	114 585	313 389	4 981	189 273	75 562	203 870
IX. Chem. Industrie	4 039	251 095	73 890	257 313	3 832	213 186	67 847	214 698	3 342	167 790	56 239	167 589
X. Textilindustrie .	12 680	498 264	632 595	1 032 532	11 154	425 915	525 029	856 865	8 819	328 648	386 432	639 064
XI. Papierindustrie u. Vervielfälti- gungsgewerbe .	11 005	348 331	186 096	458 034	10 348	325 280	161 720	409 807	8 620	261 097	119 829	314 771
XII. Leder- und Lino- leumindustrie .	2 285	69 536	21 332	79 479	1 925	54 530	18 684	63 366	1 431	42 323	13 354	48 258
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	462	37 134	21 961	49 483	446	32 327	21 738	44 388	327	24 785	18 418	35 016
XIV. Holz- u. Schnitz- stoffgewerbe . .	27 135	494 322	67 413	515 589	21 968	366 645	54 612	380 488	13 538	217 776	37 077	226 745
XV. Musikinstr.- und Spielwarenind.	1 672	46 168	25 792	64 566	1 315	28 776	19 804	42 186	838	14 330	11 121	21 571
XVI. Nahrungs- u. Ge- nußmittelgew.	26 814	456 012	319 832	652 285	26 900	443 836	293 646	614 967	23 773	396 318	249 106	536 042
XVII. Bekleidungs- gew.	21 141	179 252	357 753	447 432	18 886	152 490	322 732	394 092	14 261	115 787	245 477	299 256
XVIII. Baugew.(einschl. d. Baunebengew.)	32 964	870 682	14 594	846 628	29 171	617 319	14 016	594 314	18 397	289 906	8 608	278 579
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektr.-Gewinn.	2 996	142 273	5 891	114 954	3 107	136 706	6 257	108 759	3 062	122 491	6 140	96 119
XX. Handelsgewerbe	51 147	603 502	404 812	269 391	52 686	610 523	441 135	274 750	44 978	506 178	374 041	218 752
XXI. Versicherungs- wesen	1 634	31 844	14 833	3 008	1 779	36 613	17 511	3 230	1 767	34 697	17 683	3 085
XXII. Verkehrswesen .	2 817	162 761	7 482	141 071	2 806	151 323	7 617	130 522	2 734	112 853	5 769	97 350
XXIII. Gast- u. Schank- wirtschaftsgew.	12 829	94 459	104 968	179 426	13 566	95 065	110 067	183 619	11 785	76 091	88 850	148 022
XXIV. Theater-, Musik- und Schaustel- lungsgewerbe .	1 815	30 125	13 547	24 928	1 946	29 132	14 725	26 104	1 692	24 791	12 994	22 909
XXV. Gewerblicher Unterricht . . .	120	1 670	890	1 101	152	1 885	1 068	1 409	157	2 166	848	1 561
XXVI. Gesundheitswes. u. hyg. Gewerbe	5 306	51 207	65 842	83 105	6 413	59 243	79 351	97 818	5 516	57 466	77 148	92 713
— Sonstige Gewerbearten .	1 786	12 652	9 060	2 449	2 064	15 839	11 791	4 026	1 831	12 723	10 173	2 741
Sämtl. Gewerbegruppen	282 665	7 900 501	2 808 461	8 753 644	266 098	6 636 068	2 570 287	7 240 058	206 098	4 633 276	1 996 895	5 037 751

*) Ohne Saargebiet. — **) Für Baden sind die Zahlen von 1929 eingesetzt worden. — ¹⁾ Nach der Systematik der gewerblichen Betriebszählung 1925. — ²⁾ Einschl. der schulentlassenen Arbeiter (Angestellten) unter 14 Jahren.

5. Die Dampfkessel im Deutschen Reich

Bestand 1. Januar 1933

a. Die Landdampfkessel nach der Bauart und Größe der Heizfläche

Größenklasse der Heizfläche in m ²	Kessel insgesamt		davon									
			Walzen-, Sieder-, Batteriekessel		Flammrohrkessel		Rauchrohrkessel		Wasserrohrkessel		andere Kessel	
	Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	m ²	Zahl	m ²	Zahl	m ²	Zahl	m ²	Zahl	m ²
Feststehende Kessel	81 647	7 771 830	2 537	168 994	44 126	3 283 021	21 136	682 691	12 220	3 547 443	1 628	89 681
davon mit bis 5 m ² Heizfläche	2 985	10 375	168	557	210	793	2 193	7 533	85	299	329	1 193
5 » 20 »	15 866	199 667	590	6 752	5 184	75 295	9 058	107 614	313	3 139	721	6 867
20 » 50 »	18 553	613 431	568	18 895	10 933	377 693	6 611	201 956	307	10 876	134	4 011
50 » 100 »	20 651	1 586 144	535	37 373	17 204	1 340 704	1 985	136 803	822	62 851	105	8 413
100 » 200 »	13 466	1 739 927	541	71 900	9 244	1 125 089	1 053	147 414	2 468	374 219	160	21 305
200 » 500 »	8 598	2 582 516	132	31 437	1 298	328 525	227	75 352	6 766	2 102 014	175	45 188
über 500 »	1 528	1 039 770	3	2 080	53	34 922	9	6 019	1 459	994 045	4	2 704
Bewegliche Kessel	37 604	645 305	508	4 925	214	4 844	35 749	625 136	15	750	1 118	9 650
davon mit bis 5 m ² Heizfläche	1 751	6 250	84	295	9	29	1 353	4 822	2	6	303	1 098
5 » 20 »	29 501	348 137	401	3 551	149	1 774	28 154	335 524	10	100	787	7 188
20 » 50 »	4 363	139 469	17	650	35	1 160	4 291	137 006	—	—	20	653
über 50 »	1 989	151 449	6	429	21	1 881	1 951	147 784	3	644	8	711
Kessel insgesamt	119 251	8 417 135	3 045	173 919	44 340	3 287 865	56 885	1 307 827	12 235	3 548 193	2 746	99 331

b. Die Landdampfkessel nach Alter und Verwendung in der Wirtschaft

Gewerbebranche ¹⁾	Von den Landdampfkesseln sind erbaut in den Jahren													
	vor 1900		1900—1909		1910—1919		1920—1924		1925—1929		1930—1931		1932	
	Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²
A. Land- u. Forstwirtschaft	2 300	31 344	4 194	58 235	4 160	55 404	1 418	17 667	362	4 190	20	234	12	131
B. Industrie	22 014	1 341 735	28 041	1 961 020	21 950	2 314 783	8 826	1 032 742	8 501	887 776	1 386	113 653	202	8 051
III. Bergbau.....	1 446	127 706	3 100	322 198	3 390	504 836	1 303	213 812	628	154 643	174	22 789	3	666
IV. Ind. d. Steine u. Erden.....	1 628	80 266	1 285	114 736	1 333	69 782	604	26 939	518	23 867	19	572	4	115
V. Eisen- u. Metallgew.	853	75 544	1 098	137 996	1 219	170 964	594	85 233	212	32 289	20	3 689	2	11
VII. Maschinen- usw. Bau	1 032	62 898	1 241	96 311	1 030	107 434	400	33 825	126	18 746	27	1 179	—	—
IX. Chemische Ind.	921	56 294	1 323	105 681	1 434	233 910	535	94 533	435	61 181	65	11 368	8	408
X. Textilindustrie.....	3 564	319 224	2 961	292 750	1 489	183 457	682	99 688	697	77 205	108	2 756	22	805
XI. Papierind. u. Ver- vielfältigungsgew.	749	64 283	976	111 082	645	120 481	284	55 633	206	38 119	17	2 759	3	405
XIV. Holz- u. Schnitz- stoffgewerbe.....	2 312	94 768	3 378	122 045	2 132	77 387	685	23 710	503	17 454	64	2 441	12	456
XVI. Nahrungsmittel- gewerbe.....	6 332	303 499	6 546	317 655	4 315	264 906	1 221	90 058	1 875	101 374	476	21 262	92	3 270
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgew. ...	670	45 504	1 356	177 460	1 422	430 742	768	250 750	732	315 626	98	39 267	10	1 103
Übrige Industriegr.	2 517	111 749	3 777	163 106	3 551	150 884	1 750	58 561	2 479	47 272	318	5 571	46	812
C. — E. Handel, Verkehr u. übr. Gewerbebranche ...	3 311	110 843	5 662	199 999	3 996	169 121	1 150	39 256	1 450	58 369	259	11 368	37	1 216
Insgesamt ...	27 625	1 483 922	37 897	2 219 254	30 106	2 539 308	11 394	1 089 665	10 313	950 335	1 665	125 253	251	9 398

c. Die Dampfkessel der See- und Binnenschifffahrt

Bezeichnung	Kessel insgesamt		Davon werden verwendet auf									
			Seeschiffen				Binnenschiffen				Schiffsbaggern und dergleichen	
	Zahl	Heizfläche m ²	zum Antrieb der Fortbewegungsmaschinen		zu anderen Zwecken		zum Antrieb der Fortbewegungsmaschinen		zu anderen Zwecken			
Zahl			m ²	Zahl	m ²	Zahl	m ²	Zahl	m ²	Zahl	m ²	
Kessel insgesamt	8 150	892 595	3 313	595 538	420	19 384	3 313	225 728	52	2 966	1 052	48 979
Bauart												
Von den Kesseln sind:												
Feuerbuchskessel.....	7 499	799 564	3 154	519 075	262	12 439	3 196	219 193	39	2 454	846	46 403
Stellrohrkessel.....	91	40 094	75	36 997	10	2 468	3	220	—	—	3	409
Sonstige Wasserrohr- kessel ²⁾	111	40 677	70	37 344	12	1 141	23	1 702	3	444	3	46
Andere Kessel.....	449	12 260	14	2 121	136	3 336	91	4 614	10	68	198	2 121
Baualter												
Von den Kesseln sind er- baut in den Jahren:												
1932.....	22	2 418	5	656	2	5	9	1 067	—	—	6	690
1930 und 1931.....	150	26 933	82	22 241	16	1 766	27	1 890	1	110	24	926
1925—1929.....	1 088	172 650	508	131 660	126	9 069	297	22 317	9	515	148	9 089
1920—1924.....	1 558	243 742	1 116	209 999	77	3 964	268	25 885	5	128	92	3 766
1910—1919.....	1 822	199 654	762	126 618	77	1 949	708	55 632	14	1 394	261	14 061
1900—1909.....	2 280	178 015	647	83 545	91	1 859	1 224	77 844	11	886	307	14 381
vor 1900.....	1 230	69 183	193	20 818	31	773	780	41 093	12	433	214	6 066

¹⁾ Nach der Systematik der gewerblichen Betriebszählung 1925. — ²⁾ Schräghrohrkessel und andere Wasserrohrkessel.

B. Industrielle Produktion

Die Übersichten 1—15 enthalten Ergebnisse der amtlichen Produktionserhebungen. — Die Übersichten 1—5 enthalten für das Jahr 1913 die Zahlen für den damaligen Gebietsumfang des Reichs, außerdem — in Schrägdruck — die Zahlen für den jetzigen Gebietsumfang ohne Saargebiet.

1. Bergbau

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Steinkohlenbergbau

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne u. Gehälter in 1 000 M bzw. R.M.	Förderung		Absatz	
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.
1913	350	654 017	1 094 703	190 109,4	2 135 978	190 187,5	2 136 632
1913	285	490 709	869 967	140 753,2	1 640 848	140 695,6	1 640 287
1929	266	517 401	1 316 557	163 440,6	2 480 593	163 691,7	2 484 124
1930	253	469 449	1 135 011	142 698,7	2 136 143	139 761,5	2 095 885
1931	233	371 691	813 308	118 640,1	1 554 013	118 473,0	1 558 545
1932	223	309 187	567 063	104 740,5	1 175 286	104 360,2	1 179 076
1933*)				109 920,7			

*) Vorläufige amtliche Feststellung.

Braunkohlenbergbau

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne u. Gehälter in 1 000 M bzw. R.M.	Förderung		Absatz	
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.
1913	465	58 958	79 607	87 233,1	191 920	87 185,9	191 235
1913	464	58 947	79 596	87 228,1	191 902	87 181,0	191 218
1929	294	73 952	179 443	174 455,9	496 916	174 531,9	497 989
1930	276	63 670	148 960	146 010,0	421 585	145 836,8	419 814
1931	255	53 489	115 578	133 310,7	368 932	133 430,3	369 391
1932	241	48 632	87 955	122 646,6	304 457	122 661,0	304 563
1933*)				126 796,0			

*) Vorläufige amtliche Feststellung.

Eisenerzbergbau

Jahre	Be- triebe *)	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1 000 M bzw. R.M.	Förderung von Roherz			Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung ab- gesetzte Roherze			In der Auf- bereitungs- anstalt verarbeitete Roherze ¹⁾ in 1 000 t	In der Aufbereitungs- anstalt gewonnene Erze		
				Menge ¹⁾ in 1 000 t	Eisen- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Eisen- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.		Menge ¹⁾ in 1 000 t	Eisen- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.
1913	328 (8)	42 296	63 510	28 607,9	8 501,6	115 718	25 411,3	7 537,4	90 028	3 338,4	2 239,1	961,7	29 876
1913	263 (7)	24 650	32 095	7 308,8	2 353,2	59 899	4 065,0	1 375,5	33 988	3 338,4	2 239,1	961,7	29 876
1929	176 (3)	16 235	33 354	6 373,7	2 080,3	61 971	2 545,9	891,0	24 183	3 668,5	2 465,9	1 069,4	38 008
1930	159 (4)	13 200	28 267	5 741,2	1 845,3	52 701	1 968,7	688,0	17 506	3 475,8	2 309,7	985,1	35 248
1931	137 (3)	7 102	13 768	2 621,3	841,5	25 288	926,2	327,2	7 907	1 587,1	1 053,8	443,8	17 175
1932	115 (2)	3 802	6 212	1 339,8	442,7	12 145	609,1	213,8	5 222	840,9	598,5	254,7	8 461

*) Die in Klammern gesetzten Zahlen beziehen sich auf diejenigen Betriebe, die in der Überschrift bezeichneten Erze neben anderen Erzen gewonnen haben. Diese Betriebe sind bei den Haupterzen gezählt. Dort sind auch die Angaben über die Zahl der beschäftigten Personen und deren Löhne enthalten. — 1) Einschl. des natürlichen Nässegehalts.

Blei-, Silber- und Zinkerzbergbau

Jahre	Be- triebe *)	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1 000 M bzw. R.M.	Förderung von Roherz				Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze								
				Menge ¹⁾ in 1 000 t	Blei- inhalt in 1 000 t	Zink- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Bleiglanz			Zinkblende			Galmei		
								Menge ¹⁾ in 1 000 t	Blei- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Zink- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Zink- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.
1913	68 (4)	21 282	23 038	2 884,8	100,5	299,4	50 295	34,7	3,5	484	1,4	0,7	125	2,8	0,5	59
1913	52 (4)	13 942	15 974	1 866,4	61,4	120,4	28 214	34,7	3,5	484	1,3	0,6	116	0,3	0,1	6
1929	30 (3)	9 281	18 156	1 873,1	60,5	145,5	35 909	99,7	12,3	2 191	7,1	3,2	728	—	—	—
1930	27 (1)	8 003	15 950	1 923,5	68,7	138,7	22 724	103,9	12,7	1 624	0,5	0,2	29	—	—	—
1931	24 (1)	5 084	9 292	1 469,0	54,3	105,2	9 041	45,5	5,6	405	0,2	0,1	14	—	—	—
1932	16	4 090	6 850	1 179,1	51,0	75,3	5 723	50,2	6,1	319	0,7	0,3	11	—	—	—

Jahre	In der Auf- bereitungs- anstalt verarbeitete Roherze ¹⁾ in 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze								
		Bleiglanz			Zinkblende			Galmei		
		Menge ¹⁾ in 1 000 t	Bleihalt in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Zinkinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Zinkinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.
1913	2 966,5	110,2	75,5	20 037	523,3	220,0	42 218	118,3	23,1	1 642
1913	1 881,8	72,0	47,7	14 793	201,8	86,7	17 884	2,7	0,7	141
1929	1 870,8	67,2	40,1	15 754	256,8	118,3	27 009	6,1	3,7	947
1930	2 018,9	78,2	48,1	14 203	265,2	125,8	15 077	7,6	4,6	569
1931	1 513,8	69,2	43,5	8 076	201,4	99,0	6 324	0,8	0,2	15
1932	1 303,7	60,1	39,2	4 793	140,5	72,0	4 215	—	—	—

*) Vgl. die Anm. *) zu der Übersicht »Eisenerzbergbau«. — 1) Einschl. des natürlichen Nässegehalts. — 2) Reintrockengewicht.

1. Bergbau

Kupfererzbergbau

Jahre	Be- triebe*)	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1 000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Förderung von Roherz			Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze			In der Auf- bereitungs- anstalt ver- arbeitete Roherze ¹⁾ in 1 000 t	In der Aufbereitungs- anstalt gewonnene Erze		
				Menge ¹⁾ in 1 000 t	Kupfer- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Kupfer- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>		Menge ¹⁾ in 1 000 t	Kupfer- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>
1913	12 (25)	13 063	16 832	947 757	26 165	32 028	885 959	25 683	31 888	55 144	56 413	1 142	645
1929	7 (15)	8 912	19 949	1 025 455	28 983	29 947	956 178	27 567	29 382	75 330	58 925	1 484	1 033
1930	7 (12)	7 324	16 196	845 619	26 972	22 124	829 540	26 642	21 968	19 757	12 744	538	449
1931	4 (13)	7 926	14 646	886 474	29 827	16 729	878 637	29 654	16 704	7 766	2 246	458	264
1932	4 (7)	8 034	13 086	964 788	30 741	12 941	965 770	30 781	12 952	308	644	79	17

) Vgl. die Anm.) zu der Übersicht »Eisenerzbergbau«. — ¹⁾ Einschl. des natürlichen Nässegehalts.

Schwefelerzbergbau

Jahre	Be- triebe*)	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1 000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Förderung von Roherz			Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze			In der Auf- bereitungs- anstalt ver- arbeitete Roherze ¹⁾ in 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze		
				Menge ¹⁾ in 1 000 t	Schwefel- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Schwefel- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>		Menge ¹⁾ in 1 000 t	Schwefel- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>
1913	4 (15)	821	1 055	268,6	95,4	2 173	203,6	87,4	1 927	72,1	33,5	14,0	458
1913	4 (7)	821	1 055	268,6	95,4	2 173	203,6	87,4	1 927	72,1	29,6	12,2	421
1929	4 (4)	997	2 389	351,9	150,0	4 486	346,7	148,7	4 361	5,3	8,1	3,1	253
1930	4 (3)	914	2 022	289,7	124,1	3 782	281,3	121,0	3 540	2,5	12,0	4,7	305
1931	3 (3)	672	1 441	224,0	96,6	2 546	221,0	95,2	2 506	—	4,3	1,7	27
1932	3 (2)	606	918	175,2	73,5	1 751	179,4	77,3	1 814	—	2,2	0,9	26

) Vgl. die Anm.) zu der Übersicht »Eisenerzbergbau«. — ¹⁾ Einschl. des natürlichen Nässegehalts.

Sonstiger Erzbergbau²⁾

Jahre	Be- triebe*)	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1 000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Förderung von Roherz		Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze		In der Auf- bereitungs- anstalt ver- arbeitete Roherze ¹⁾ in 1 000 t	In der Aufbereitungs- anstalt gewonnene Erze	
				Menge ¹⁾ in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>		Menge ¹⁾ in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>
1913	14 (7)	962	1 010	75 957	1 041	973	163	84 310	19 558	1 267
1929	11 (1)	366	601	57 506	495	1 498	35	55 408	6 649	711
1930	15 (1)	364	639	33 639	411	27	16	40 787	5 584	580
1931	8	269	444	28 767	341	30	15	35 889	4 985	469
1932	6	78	127	6 651	91	27	8	6 530	1 020	71

) Vgl. die Anm.) zu der Übersicht »Eisenerzbergbau«. — ¹⁾ Einschl. des natürlichen Nässegehalts. — ²⁾ Hierunter: Arsen-, Zinn-, Nickel-, Wolfram-, Uran-, Kobalt-, Wismut-, Strontium-, Lithium-, Vitriolerz sowie Bauxit.

Salinen

Jahre	Betriebe	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1 000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Verbrauch				Wert der für Rechnung der Salinen ver- brauchten Ver- gällungsmittel in 1 000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Erzeugung an Siedesalz		Wert der Neben- erzeugnisse in 1 000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>
				Sole		Steinsalz als Einwurf			Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	
				Menge in 1 000 cbm	Rohsalz- inhalt in 1 000 t	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>				
1913	72	3 963	4 933	3 054,4	692,5	66,1	226	144	675,9	16 520	243
1913	63	3 563	4 497	2 636,9	576,1	66,1	226	126	569,8	14 255	228
1929	47	3 344	7 652	2 136,0	482,4	99,6	622	.	501,0	21 818	324
1930	46	3 177	7 435	1 987,9	489,5	76,1	462	.	501,3	20 650	266
1931	46	3 063	6 717	1 899,4	465,3	92,4	455	.	491,0	19 878	261
1932	46	2 996	5 664	1 847,7	466,3	91,0	425	.	485,4	18 809	197

1. Bergbau
Salzbergbau, einschl. der Betriebe zur Verarbeitung roher Kalisalze (Chloralkaliumfabriken usw.)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Förderung			
				Steinsalz		Kalirohsalze usw.	
				Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	153	39 269	56 893	1 349,6	6 495	11 956,7	129 329
1913	142	37 888	54 993	1 348,5	6 477	11 007,5	123 232
1929	64	25 174	66 195	2 541,5	21 001	13 327,7	142 327
1930	62	22 196	58 360	2 455,6	18 607	11 966,9	130 112
1931	54	15 920	38 586	2 086,9	16 759	8 051,4	98 183
1932	53	13 005	26 844	2 115,7	16 704	6 415,5	61 045

Jahre	Verbrauch an Salzen für die Weiterverarbeitung in den Chloralkaliumfabriken usw.		Erzeugung				
			Steinsalz		Kalisalze usw.		
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	
1913	7 857,1	72 491	1 391,7	6 941	6 086,0	1 232,4	208 198
1913	7 791,8	71 374	1 390,6	6 923	5 840,6	1 188,6	202 150
1929	11 291,9	116 853	2 631,2	21 424	5 166,7	1 482,5	238 283
1930	9 883,4	103 180	2 515,1	18 980	4 989,9	1 381,4	223 067
1931	6 637,5	71 265	2 124,8	17 035	3 441,7	941,1	150 448
1932	5 033,6	47 397	2 118,0	16 707	3 102,5	786,6	102 589

Solquellen, die nicht mit Salinen verbunden sind ²⁾

Jahre	Betriebe	An Sole wurden gewonnen in 1000 cbm	Davon wurden verwendet zu	
			Bädern	anderen Zwecken
			in 1000 cbm	in 1000 cbm
1913	47	1 892,5	278,0	203,3
1929	55	4 756,6	376,2	2 739,2
1930	56	4 483,2	356,2	2 272,7
1931	57	4 132,2	309,7	1 860,4
1932	56	4 357,0	264,4	2 211,5

Erdölbetriebe (Erdölbohrungen)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Förderung an rohem Erdöl	
				Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
				1913	31	964	1 664	121,0	8 514
1913	29	610	1 190	71,4	5 539
1929	34	1 756	3 260	102,9	11 003
1930	35	1 727	3 535	174,3	15 287
1931	37	1 927	3 787	228,9	17 571
1932	33	1 827	3 304	229,7	18 370

Graphitgruben

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Förderung an Rohgraphit	
				Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
				1913	20	313	204	12,1	266
1929	10	353	478	21,3	515
1930	8	319	465	25,0	554
1931	9	290	402	23,6	418
1932	8	276	335	20,8	273

Asphaltsteinbrüche

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Förderung an Asphaltgestein		
				Menge in 1000 t	Asphaltinhalt in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
				1913	14	215	263	105,5	5,9	792
1913	13	179	231	99,1	5,5	729
1929	4	168	404	145,3	6,5	925
1930	4	124	320	117,2	4,8	653
1931	4	92	187	69,4	2,8	443
1932	4	46	74	33,3	1,4	206

2. Kohlenindustrie

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Kokereien ⁴⁾

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Ende der Jahre waren Koksöfen vorhanden		Koksöfen waren durchschnittlich in Betrieb		Verbrauch an Steinkohle	
				mit Gewinnung von Nebenprodukten	ohne Gewinnung von Nebenprodukten	mit Gewinnung von Nebenprodukten	ohne Gewinnung von Nebenprodukten	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
				1913	202	31 919	51 849	24 444	4 113	22 818	2 704	44 198,7	539 188
1913	182	27 484	45 645	21 657	3 328	20 277	2 094	40 167,3	487 491
1929	144	23 721	64 749	19 017	35	16 355	33	50 294,4	828 177
1930	140	21 451	62 266	18 703	35	13 752	33	41 893,8	681 079
1931	115	15 662	42 476	16 438	35	10 015	31	30 859,2	435 939
1932	98	13 488	30 816	14 636	35	8 550	32	26 085,8	323 311

Jahre	Kokserzeugung		Teer und Teerverdickungen		Benzole ³⁾		Schwefelsaures Ammoniak und andere Ammoniakverbindungen		Abgesetztes Leuchtgas in Millionen cbm
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	
	1913	34 630,4	607 479	1 152,8	27 126	194,4	32 123	456,4	116 137	161,8
1913	31 667,5	565 634	1 026,3	24 070	175,5	29 066	420,8	107 209	151,5
1929	39 421,0	840 804	1 425,3	58 984	327,4	110 428	532,0	85 330	670,2
1930	32 699,5	684 355	1 209,1	46 102	291,5	90 582	455,5	60 055	786,2
1931	23 189,8	438 986	911,2	26 544	217,5	59 185	335,5	29 291	849,1
1932	19 545,9	307 442	775,9	22 274	190,3	53 136	285,7	23 068	980,4
1933 ¹⁾	20 713,5								

1) Vorläufige amtliche Feststellung. — 2) Von 1928 ab sind außer den Solquellen der Solbäder auch die Solwerke der chemischen Großindustrie erfaßt. — 3) Ab 1928 veränderte Erhebungsmethode. — 4) Zechen- und Hüttenkokereien.

2. Kohlenindustrie
Steinpreßkohlen- (Brikett-) Fabriken

Jahre	Be- triebe	Be- schäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M	Verbrauch an Steinkohle		Erzeugung an Steinpreßkohlen (Briketts)	
				Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M
1913	80	3 094	4 092	6 475,1	61 037	6 992,5	98 183
1913	76	2 700	3 703	6 009,9	57 367	6 490,3	91 209
1929	61	2 480	5 855	5 625,4	73 933	6 059,2	129 334
1930	61	2 252	5 166	4 805,9	62 744	5 176,6	110 026
1931	60	2 107	4 534	4 819,9	53 540	5 186,6	97 350
1932	59	2 079	3 808	4 417,2	40 516	4 746,9	76 744
1933*)						4 532,2	

*) Vorläufige amtliche Feststellung.

Braunpreßkohlen- (Brikett-) und Naßpreßsteinfabriken

Jahre	Be- triebe	Beschäftigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M	Verbrauch an Braunkohle		Erzeugung			
				Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M	Braunpreßkohlen (Briketts)		Naßpreßsteine	
						Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M
1913	263	20 069	24 540	44 907,8	84 745	21 498,3	174 396	478,4	3 874
1929	183	30 409	78 591	84 290,2	231 362	42 077,0	508 927	59,8	922
1930	178	28 407	69 587	69 085,0	188 163	33 961,8	409 028	26,4	421
1931	165	27 490	62 184	65 407,2	170 176	32 387,4	371 350	34,8	506
1932	159	27 349	49 829	60 668,2	141 221	29 786,4	307 568	28,4	378
1933*)						1) 30 146,1			

*) Vorläufige amtliche Feststellung. — 1) Einschließlich Naßpreßsteine.

Braunkohlen-, Schiefer- und Torfschwelereien

Jahre	Be- triebe	Beschäftigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M	Verbrauch an Braun- kohle, Schiefer und Torf ¹⁾		Erzeugung				
				Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M	Teer		Koks		Neben- produkte ²⁾ Wert in 1000 M bzw. R.M
						Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M	
1913	31	1 022	1 367	1 446,2	3 724	78,7	3 986	435,4	4 845	469
1929	31	2 266	5 758	2 794,3	13 439	197,5	16 474	759,7	10 598	3 320
1930	31	2 079	5 393	2 962,2	13 682	207,8	16 612	821,9	10 440	3 362
1931	28	1 774	4 314	2 824,1	12 892	202,2	12 234	807,0	9 978	2 862
1932	22	1 787	3 588	2 866,2	11 159	206,7	11 073	783,5	7 504	2 897

1) Ab 1928 auch Braunpreßkohlen (Briketts). — 2) Ab 1928 einschließlich Gas.

3. Eisenindustrie

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Hochofenbetriebe

Jahre	Be- triebe	Am Ende der Jahre vor- handene	In Be- trieb ge- wesene	Gesamt- betriebs- dauer der Hochöfen in Wochen	Verbrauch				Roheisenerzeugung insgesamt	
					Eise-, Kies- abbrände, Schlacken	Schrott	Zuschläge	Koks und Holzkohlen	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M
1913	93	330	313	15 130	43 954,7	208,1	3 434,7	19 123,7	16 763,8	1 087 923
1913	70	216	204	9 687	24 090,2	137,9	3 086,2	12 121,0	10 915,7	759 515
1929	45	165	115	5 153	26 754,5	719,8	2 917,8	13 444,3	13 239,5	1 014 134
1930	43	158	107	4 093	18 958,4	498,3	2 057,2	9 554,0	9 698,4	740 858
1931	40	145	73	2 738	11 615,4	318,4	1 213,8	5 783,8	6 061,1	416 120
1932	37	140	56	1 922	7 469,4	171,2	836,5	3 810,2	3 932,4	225 009

Von der Erzeugung entfielen auf

Jahre	Gießereiseneisen, grau, meliert, weiß		Gußwaren erster Schmelzung		Bessemerroheisen		Thomasroheisen		Stahleisen, Spiegeleisen, Ferrolegierungen		Puddelroheisen	
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M
1913	3 374,8	230 820	104,5	10 157	375,4	27 260	9 867,6	579 918	2 550,7	209 078	463,9	29 458
1913	2 610,1	188 620	7,0	773	372,3	27 074	5 203,7	323 632	2 343,5	195 322	377,3	24 013
1929	2 222,2	177 599	0,0	3	30,2	2 886	8 404,5	621 171	2 571,1	211 543	9,5	748
1930	1 632,5	129 981	0,2	17	1,5	115	6 190,0	451 597	1 869,2	158 719	1,8	139
1931	803,1	58 962	—	—	1,9	131	4 075,2	266 252	1 160,8	89 296	9,4	606
1932	437,2	27 099	—	—	—	—	2 562,0	137 822	927,6	59 675	0,4	26

3. Eisenindustrie

Flußstahlwerke

Jahre	Be- triebe	Am Ende der Jahre vorhandene						Verbrauch		
		Thomas- birnen	Bessemer- birnen	Martinöfen		Elektro- stahlöfen	Tiegel- öfen	Roheisen	Schrott	Eisenerze und Zuschläge
				basisch	sauer					
in 1000 Tonnen										
1913	106	109	13	382	50	27	116	13 327,2	5 578,9	2 073,9
1913	85	59	13	312	50	17	112	8 386,0	4 530,9	1 310,3
1929	80	68	11	332	27	45	64	10 741,6	6 697,5	1 852,8
1930	79	71	8	323	25	53	64	7 599,8	4 830,0	1 353,3
1931	72	69	5	295	26	48	52	5 352,0	3 600,3	950,4
1932	64	65	6	288	23	41	46	3 376,8	2 761,8	615,4

Jahre	Erzeugung							
	Rohblöcke aus							
	Thomasbirnen		Bessemerbirnen		Martinöfen mit basischer Zustellung		Martinöfen mit saurer Zustellung	
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	9 226,0	751 138	146,8	15 333	7 124,0	638 989	293,9	28 819
1913	5 165,6	420 439	146,8	15 333	5 853,7	526 896	293,9	28 819
1929	7 390,5	640 852	0,0	0	8 186,9	804 268	145,9	19 148
1930	5 132,2	395 246	—	—	5 903,1	527 837	108,9	13 500
1931	3 219,9	223 475	—	—	4 702,0	361 430	78,0	8 915
1932	1 816,6	113 376	—	—	3 623,7	248 463	45,5	5 296

Jahre	Erzeugung									
	Rohblöcke aus				Rohblöcke zusammen		Stahlformguß		Verwertbare Schlacken	
	Tiegelöfen		Elektrostahlöfen		Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.						
1913	79,7	34 131	72,4	17 991	16 942,8	1 486 401	204,6	65 680	3 281,9	51 620
1913	77,3	32 816	48,3	13 942	11 585,6	1 038 245	182,9	60 107	2 036,4	28 766
1929	8,6	7 950	131,2	36 073	15 863,1	1 508 291	159,7	68 135	2 841,2	53 216
1930	5,3	5 434	95,3	24 734	11 244,8	966 751	126,2	50 160	2 050,4	39 273
1931	5,4	4 633	82,6	19 509	8 087,9	617 962	88,4	33 952	1 486,7	19 320
1932	4,6	3 417	71,3	16 941	5 561,7	387 493	62,4	20 815	948,8	11 334

Schweißstahl- (Puddel-) Werke

Jahre	Be- triebe	Am Ende der Jahre vor- handene Öfen	Verbrauch			Erzeugung			
			Roh- eisen	Schrott	Zu- schläge	Schweißstahl (Puddelstahl, Luppen, Rohschienen), Raffinier- und Zementstahl		Verwertbare Schlacken	
						Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
in 1000 Tonnen									
1913	31	326	222,7	19,2	6,0	213,1	22 548	48,4	792
1913	25	242	161,2	17,8	2,1	149,2	16 643	33,0	585
1929	9	43	9,7	37,3	—	40,9	6 047	4,3	63
1930	9	42	9,9	28,4	—	33,5	5 004	3,7	52
1931	6	27	6,5	25,8	—	28,2	3 761	3,5	23
1932	4	19	4,9	27,1	—	28,2	2 753	3,2	14

3. Eisenindustrie Walzwerke

Jahre	Betriebe	Verbrauch			Erzeugung					
		Rohblöcke	Halbzeug	Abfallstoffe	Halbzeug, zum Absatz bestimmt ¹⁾		Fertigerzeugnisse			
					Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Zusammen		Eisenbahnoberbauzeug ²⁾	
in 1000 t			Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.		
1913	174	16 264,2	3 234,3	86,0	2 958,4	272 768	13 119,1	1 904 712	2 333,9	281 656
1913	148	11 385,2	2 743,8	79,0	2 123,2	197 077	9 519,7	1 431 391	1 589,5	194 612
1929	138	15 691,5	2 491,9	7,5	1 015,9	106 070	11 344,8	2 050 476	1 475,7	225 429
1930	135	11 148,6	1 780,4	11,2	780,6	77 317	8 191,9	1 450 609	902,4	137 527
1931	124	8 098,6	1 338,2	15,9	658,9	60 286	5 899,8	949 620	772,6	110 197
1932	115	5 592,2	993,2	14,6	256,2	23 596	4 247,0	645 779	417,8	59 665

Jahre	Erzeugung											
	Fertigerzeugnisse											
	Träger		Stabeisen und sonstiges Formeisen unter 80 mm Höhe, Universaleisen ³⁾		Bandeisen		Walzdraht		Grobbleche ⁴⁾		Feinbleche ⁵⁾	
Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	
1913	1 347,4	156 337	4 138,0	505 559	383,0	57 322	1 090,8	127 643	1 310,9	176 215	873,8	154 129
1913	701,9	82 484	2 793,4	349 888	339,9	50 461	899,6	107 601	1 106,1	143 277	659,1	114 365
1929	988,7	127 509	3 067,2	468 931	506,5	89 090	1 169,6	159 934	1 306,1	186 549	1 203,7	259 156
1930	749,8	91 530	2 214,0	315 757	379,8	63 700	861,2	113 978	926,1	127 610	934,1	200 508
1931	589,3	37 875	1 562,4	198 281	301,9	44 057	733,8	88 058	543,8	67 140	673,0	134 334
1932	254,1	25 693	1 098,5	139 739	268,5	34 538	576,9	65 110	396,3	48 691	572,0	98 572

Jahre	Erzeugung											
	Fertigerzeugnisse										Abfallerzeugnisse, einschl. Schlacken	
	Weißblech		Röhren ⁶⁾		Rollend. Eisenbahnzeug		Schmiedestücke		And. Fertigerzeugnisse ⁷⁾		Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	
1913	83,1	29 346	708,5	184 524	372,2	80 741	212,1	83 519	265,4	87 741	3 384,1	170 484
1913	69,0	24 606	663,8	146 326	347,3	76 982	204,6	75 687	254,8	65 022	2 576,8	131 936
1929	145,0	60 257	852,2	282 371	166,0	41 616	245,4	93 750	218,7	55 884	3 723,8	204 858
1930	126,5	50 741	594,1	202 073	140,0	34 983	187,7	70 485	176,2	41 717	2 673,4	125 487
1931	150,0	46 863	390,1	121 123	102,4	22 611	149,3	52 013	131,2	27 068	1 931,6	63 577
1932	141,5	35 129	265,3	73 189	63,4	13 998	103,7	34 534	89,0	16 921	1 340,2	33 954

Eisen- und Stahlgießereien, einschließlich Kleinbessemerieien

Jahre	Betriebe	Verbrauch		Erzeugung							
		Roh-eisen	Schrott	Insgesamt				Roher Eisenguß			
				Zusammen		Geschirrguß, Ofenguß	Rohguß für sogenannte Sanitätsgegenstände	Röhrenguß aller Art, soweit er als Spezialität hergestellt wird			
in 1000 t		Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.				Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	1 574	2 755,9	893,6	3 344,2	692 578	3 024,5	560 776	129,2	3,7	406,7	
1913	1 470	2 577,4	802,8	3 099,9	650 143	2 793,6	522 934	124,3	3,0	371,9	
1929	1 595	2 232,5	1 103,4	3 090,9	1 054 026	2 715,5	821 516	120,4	4,4	439,7	
1930	1 509	1 488,0	894,2	2 202,0	734 367	1 911,0	560 900	96,9	2,9	278,9	
1931	1 384	945,8	688,3	1 503,2	457 126	1 294,6	346 426	56,8	2,0	166,6	
1932	1 240	585,5	531,3	1 019,8	285 390	-868,3	211 389	62,0	3)	91,8	

Jahre	Erzeugung												
	Roher Eisenguß			Temperguß		Stahlguß		Emaillierter oder auf andere Weise verfeinerter Guß					
	Maschinen-guß in 1000 t	Bauguß in 1000 t	Anderer Eisenguß u. sonstige Spezialitäten in 1000 t	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Zusammen		Handels-guß in 1000 t	Guß für sogenannte Sanitätsgegenstände in 1000 t	Guß für chemische und sonstige Industrien in 1000 t	Sonstige Spezialitäten in 1000 t
Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.								
1913	1 632,5	108,9	743,5	71,0	39 190	165,6	61 459	83,1	31 153	34,6	37,4	1,7	9,4
1913	1 545,2	96,7	652,6	79,5	33 990	153,3	58 167	89,5	30 052	35,4	36,6	1,1	9,4
1929	1 243,7	67,4	839,9	90,6	74 819	163,1	84 441	121,7	73 250	49,8	58,7	1,3	11,9
1930	928,0	44,5	569,8	69,3	54 740	123,4	61 577	98,3	57 150	41,3	32,2	1,1	3,7
1931	618,4	35,3	415,5	43,0	31 650	92,1	39 033	73,5	39 817	27,3	40,9	1,7	3,6
1932	397,7	27,3	289,5	30,9	20 885	57,9	21 312	62,7	31 804	27,8	32,6	1,2	1,1

¹⁾ Seit 1929 nur Halbzeug zum Verkauf (ohne das Halbzeug für andere eigene Werke oder Konzernwerke). — ²⁾ Bis 1925 einschließlich Kleinleisenzeug. — ³⁾ Seit 1929: ohne Universaleisen. — ⁴⁾ Seit 1929: einschließlich Universaleisen. — ⁵⁾ Bis 1928: weniger als 5 mm; seit 1929: weniger als 4,76 mm. — ⁶⁾ Seit 1929: einschließlich Stahlflaschen und Rohrgruppen. — ⁷⁾ Seit 1929: ohne Stahlflaschen. — ⁸⁾ Für 1932 bei „Anderer Eisenguß“ mitgerechnet.

4. Metallhütten

(Vierteljahrshäfte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Blei-, Silber- und Kupferhütten, sowie Gold- und Silber-Scheidenanstalten *)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Verbrauch										Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe in 1000 M bzw. R.M.		
				Blei-erze u. eigent-liche Silber-erze	Kupfer-erze	Kies-ab-brände	Edelmetall-		Werk-blei	Kupfer-stein	Schwarz-kupfer	Zement-kupfer	Hoch-öfen-blei u. a.		Bruchmetall und Rückstände	
							Legie-rungen, außer Werk-blei	Rück-stände							blei-haltig	kupfer-haltig
in 1000 t				in Tonnen		in 1000 t										
1913	49	9 446	12 660	304,0	882,7	398,0	645,1	7 235,9	16,2	3,4	6,9	5,8	2,3	84,9	37,0	319 165
1913	46	8 458	11 642	249,5	882,7	358,3	645,1	7 235,9	16,2	3,4	6,9	5,8	0,8	82,5	37,0	303 564
1929	51	11 322	30 748	231,6	1 012,9	721,4	591,4	4 133,9	29,2	26,5	54,1	7,6	1,3	101,4	94,4	384 519
1930	45	9 991	27 715	269,9	863,7	733,5	527,9	3 571,8	25,0	24,1	60,0	6,8	0,9	92,2	78,0	310 321
1931	47	9 475	22 806	243,6	912,1	585,2	514,6	3 764,2	25,7	29,0	46,5	6,2	1,9	53,9	78,7	255 853
1932	46	8 823	17 968	221,1	990,6	502,3	848,3	3 556,2	26,7	23,7	49,6	5,2	2,8	43,8	98,0	249 271

Jahre	Erzeugung											
	Handels-silber		Gold		Platin usw.		Guld-silber, zum Absatz bestimmt		Edelmetall-rückstände		Weichblei	
	Feingehalt				Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.								
1913	765,8	62 980	38,7	108 056	1,21	7 062	118,5	11 590	388,3	2 523	175,4	63 351
1913	758,4	62 369	38,7	108 056	1,21	7 062	118,5	11 590	383,6	2 462	155,5	48 684
1929	889,2	64 801	18,4	51 532	0,41	3 466	110,0	9 613	555,3	1 236	116,5	54 184
1930	798,2	43 028	16,4	45 929	0,34	1 962	101,8	7 187	497,2	699	128,7	47 028
1931	762,7	31 053	29,3	82 057	0,33	1 459	125,8	7 107	404,9	591	113,7	27 946
1932	903,9	36 339	38,9	109 071	0,26	1 150	120,6	7 549	464,2	933	99,9	17 273

Jahre	Erzeugung											
	Hartblei		Werkblei		Bleistein u. Kupferstein		Schwarz- und Zementkupfer		Bleigeb, Bleiglätte		Raffinadkupfer	
	zum Absatz bestimmt											
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	12,6	8 341	17,4	7 969	4,1	1 269	4,4	4 865	3,2	1 195	37,9	56 126
1913	12,6	8 341	17,4	7 969	4,1	1 269	3,2	3 303	0,3	103	37,9	56 126
1929	7,7	3 492	19,6	9 590	3,0	2 237	21,3	29 323	0,0	20	30,9	47 711
1930	8,1	2 948	21,3	7 996	2,8	1 465	17,4	18 051	0,0	21	32,5	38 294
1931	6,6	1 603	21,6	5 696	2,4	920	1) 3,6	1) 1 774	0,0	26	1) 40,6	1) 30 630
1932	6,5	1 412	22,9	4 566	3,1	403	1) 3,7	1) 1 351	0,0	21	1) 51,4	1) 25 477

Jahre	Erzeugung									
	Elektrolytkupfer		Legierungen		Kupfervitriol		Gelangte Kiesabbrände		Sonstige Erzeugnisse	
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	11,5	16 588	3,0	3 888	5,8	2 466	340,3	5 355	13,0	2 003
1913	11,5	16 588	3,0	3 888	5,8	2 466	302,9	4 719	13,0	2 003
1929	93,5	154 370	20,4	30 084	15,8	7 723	665,3	10 192	29,5	2 714
1930	103,7	140 161	9,3	6 870	14,6	6 197	611,6	9 881	159,9	10 710
1931	115,5	94 873	7,6	5 240	17,4	5 921	483,1	6 007	151,0	6 877
1932	116,5	63 264	5,8	2 800	16,1	3 707	425,7	4 544	126,4	5 036

*) Infolge Änderung der Anrechnungsmethode sind die Produktionszahlen von 1930 ab mit den Vorjahreszahlen teilweise nicht vergleichbar. Vgl. Vierteljahrshäfte zur Statistik des Deutschen Reichs 1931, IV, S. 8. — 1) Berichtigte Zahlen.

4. Metallhütten

Zinkhütten*)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Pers.	Löhne u. Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Verbrauch			Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe in 1000 M bzw. R.M.	Erzeugung							
				Galmei u. sonst. oxydische Zinkerze	Zinkblende	Sonstige zinkhalt. Stoffe		Rohzink, zum Absatz bestimmt		Raffiniertes und sonstiges Zink		Zinkstaub und Zinkoxyd, zum Absatz bestimmt		Sonstige Erzeugnisse	
								Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	31	13 093	16 327	145,5	593,8	69,0	88 494	206,3	91 643	72,5	32 760	25,2	7 957	27,7	2 638
1913	13	4 399	6 378	30,3	226,8	67,1	38 081	110,5	50 330	0,5	238	18,0	4 906	26,1	1 852
1929	16	3 861	11 254	20,1	179,7	99,4	35 432	99,5	50 543	8,9	4 028	37,2	8 335	50,7	3 576
1930	12	3 366	9 967	13,6	185,0	89,4	19 753	93,1	32 492	8,3	3 003	21,0	5 462	33,7	1 811
1931	15	1 792	4 805	5,7	91,1	102,1	8 657	41,0	9 899	7,6	1 929	25,4	2 721	16,6	1 882
1932	11	1 462	3 364	13,2	76,6	107,0	5 830	37,3	7 629	7,8	1 613	28,2	2 376	20,3	1 412

*) Vgl. Anmerkung *) auf S. 121.

Zinnhütten*)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Pers.	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Verbrauch		Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe in 1000 M bzw. R.M.	Erzeugung			
				Zinnerze	Weißblechabfälle und andere zinnhalt. Stoffe		Zinn u. zinnh. Legierungen		Sonstige Erzeugnisse	
							Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	10	674	1 110	17,9	37,5	46 132	¹⁾ 12,0	¹⁾ 48 353	34,5	1 970
1929	5	565	1 848	9,0	13,6	14 612	¹⁾ 2,7	¹⁾ 11 835	5,5	1 725
1930	6	554	1 761	9,5	12,0	13 614	6,8	16 210	3,7	660
1931	6	301	918	6,5	17,4	9 322	5,7	10 376	3,2	654
1932	7	570	1 270	2,2	55,6	5 833	3,9	5 862	50,0	2 464

*) Vgl. Anmerkung *) auf S. 121. — ¹⁾ Nur Zinn.Sonstige Metallhütten *)¹⁾

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Verbrauch an Rohstoffen in 1000 t	Erzeugung			
					Aluminium und Nickel		Andere Metalle, Legierungen, Salze u. sonst. Verbindungen	
					Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	20	1 101	1 350	48,4	²⁾ 5,2	²⁾ 15 509	4,7	15 511
1929	16	3 615	9 423	140,9	34,1	69 009	8,8	16 292
1930	15	3 257	9 052	³⁾ 127,6	³⁾ 32,2	59 581	12,9	14 324
1931	17	3 131	7 315	³⁾ 115,9	³⁾ 31,2	52 215	9,7	7 162
1932	24	3 026	5 662	³⁾ 100,1	³⁾ 23,6	38 612	15,2	7 440

*) Vgl. Anmerkung *) auf S. 121. — ¹⁾ Betriebe, die Aluminium, Nickel, Kobalt, Wismut, Antimon, Selen, Arsen, Wolfram, Molybdän und deren Verbindungen herstellen. — ²⁾ Nur Nickel. — ³⁾ Neue Anschreibungen.

5. Chemische Industrie

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs; »Wirtschaft und Statistik« Sonderheft Nr. 10)

Betriebe zur Erzeugung von Schwefelsäure und verflüssigter schwefliger Säure

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Verbrauch					Wert der verarbeiteten Stoffe, einschl. Salpetersäure in 1000 M bzw. R.M.					
				Schwefelkies	davon nur mit Wertangabe für den Schwefelgeh.	Zinkblende	Andere geschwefelte Erze und Steine	Sonstige schwefelhalt. Stoffe						
										in 1000 t				
1913	107	6 785	10 484	1 043,8	359,3	573,5	109,6	60,4	92 179					
1913	99	4 563	7 763	967,9	318,4	253,7	83,2	60,4	56 552					
1929	69	4 501	13 594	1 194,7	1 157,1	222,0	185,1	49,1	56 025					
1930	72	3 980	11 879	1 002,7	964,2	223,2	189,6	47,5	39 265					
1931	67	2 840	7 963	736,8	694,9	139,1	199,3	26,8	25 958					
1932	60	2 454	5 563	624,2	587,6	101,3	187,8	20,0	18 580					

Jahre	Erzeugung							
	Schwefelsäure (Monohydrat)		Abgeröstete Kiese, Erze und Steine			Abgeröstete Zinkblende		Sonstige Erzeugnisse
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	davon mit Wertangabe		Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Wert in 1000 M bzw. R.M.
				in 1000 t	in 1000 M bzw. R.M.			
1913	1 727,4	59 468	822,2	502,0	12 825	479,3	59 949	821
1913	1 476,2	52 291	738,5	441,3	6 059	221,4	30 357	551
1929	1 703,5	80 478	1 013,5	28,8	188,2	335	29 702	3 574
1930	1 468,1	68 804	882,2	29,1	340	190,8	17 589	1 500
1931	1 099,9	51 307	690,8	33,9	407	116,6	9 715	1 281
1932	954,5	37 345	610,7	23,0	225	84,3	5 735	1 139

5. Chemische Industrie

Erdölraffinerien

Jahre	Be- trie- be	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löh- ne und Ge- hälter in 1 000 M. bzw. R.M.	Verbrauch								Erzeugung						
				rohes Erdöl		davon destil- liert, raf- finiert, gecrackt oder hydriert	Benzine		davon destil- liert bzw. raf- finiert	Halbfabrikate u. Rückstände		davon destil- liert, raf- finiert, gecrackt oder hydriert	Ben- zine ¹⁾	Leuchtöle (Petroleum)	Gas-, Treib-, Paraf- fin- und ähnl. Öle	Schmieröle	Vase- line, Paraf- fine usw.	andere Pro- dukte
				inl. Herk.	ausl. Herk.		inl. Herk.	ausl. Herk.		inl. Herk.	ausl. Herk.							
				in 1 000 t								in 1 000 t						
1913	46	1 958	3 129	155,0	.	.	182,0	.	45,9	.	180,4	20,6	29,3	104,2	5,3	23,3		
1927	30	3 088	7 165	110,8	49,0	128,5	0,2	275,2	157,5	28,4	163,9	130,8	259,6	4,2	48,1	219,5	10,2	40,3
1929	34	4 281	11 528	100,5	313,7	308,4	—	329,5	258,3	36,2	254,4	235,0	292,6	3,2	84,8	307,3	12,7	153,4
1930	36	4 347	11 931	109,7	372,2	494,6	0,1	321,0	149,1	62,7	226,4	187,0	345,3	4,2	114,3	307,6	13,2	274,6
1931	37	6 816	17 701	228,8	383,0	552,9	0,1	267,3	113,8	189,6	206,3	264,7	403,9	13,8	124,8	313,7	12,1	265,2
1932	35	5 958	14 060	242,8	351,4	617,6	4,1	281,9	117,0	187,8	201,3	283,0	415,3	20,2	146,5	300,9	12,0	291,8

¹⁾ Vom Jahre 1931 ab ist die synthetische Benzinproduktion durch Hydrierung von rohem Erdöl, Braunkohlenteer usw. in die Erhebung mit einbezogen worden. Dagegen sind die zugemischten Benzole ab 1931 nicht mehr nachgewiesen.

Braunkohlenteer-, Schieferter- und Torfteerdestillationen

Jahre	Be- trie- be	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne u. Ge- hälter in 1 000 M. bzw. R.M.	Verbrauch an Braun- kohlen-, Schiefer- u. Torfteer, sowie Halbfabrikaten		Erzeugung									
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.	Gas-, Heiz-, Treib- u. Solaröle, sowie sog. Paraffinöle		Schmieröle		Benzine		Paraffine ¹⁾		sonstige Produkte	
						Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.
1913	11	683	809	78,6	4 322	48,5	5 609	.	.	—	—	6,8	3 118	9,3	245
1927	16	1 601	3 433	192,2	17 958	111,9	15 419	0,8	181	6,1	1 502	16,1	8 325	25,7	2 094
1929	11	1 739	4 321	196,7	16 859	110,3	14 247	0,6	141	9,0	2 289	18,0	8 864	29,2	2 273
1930	8	1 506	3 802	173,6	12 766	105,7	12 118	0,4	89	6,3	1 828	15,5	6 528	27,8	2 255
1931	8	1 268	2 892	134,6	8 397	83,1	8 840	0,2	40	6,8	1 567	12,9	4 993	14,1	847
1932	7	1 367	2 631	144,4	8 406	81,6	7 762	0,2	44	7,6	1 866	12,6	4 812	16,3	850

¹⁾ Im Jahre 1913 nur »gereinigtes« Paraffin.

Steinkohlenteer-, Wassergasteer- und Ölgasteerdestillationen

Jahre	Be- trie- be	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Ge- hälter in 1 000 M. bzw. R.M.	Verbrauch						Erzeugung									
				Teer		Halbfabrikate		Gaswasser, von anderwärts bezo- gen, umgerechn. auf Ammoniak		Teerpech, einschl. Weichpech usw.		präp. Teer, destill. Teer u. Teer- firnisse		schw. Steinkohlenteeröle (einschl. Kerbol, Kresol-, Naphthalinöle usw.)		Naphthalin		Anthrazen, umgerechn. auf Reins- anthrazen	
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.
1913	95	2 960	4 662	1 224,6	34 037	97,1	6 490	1,0	481	609,2	22 769	107,8	4 952	401,6	17 523	50,4	3 366	4,2	1 030
1927	143	3 357	8 370	1 429,6	118 299	93,3	14 899	0,4	166	659,3	65 760	220,9	26 521	427,1	58 161	42,6	6 415	3,3	1 780
1929	125	4 034	11 077	1 691,5	75 529	118,7	17 140	0,4	164	759,4	32 734	321,2	22 861	450,0	44 404	56,4	7 383	4,9	2 664
1930	121	3 960	11 207	1 656,8	58 540	107,2	15 805	0,3	119	683,0	28 619	239,3	15 405	415,7	33 978	46,8	5 025	3,9	1 741
1931	108	3 382	8 993	1 150,3	38 400	82,6	8 946	0,3	101	521,9	21 878	185,5	10 717	350,0	20 822	41,8	3 018	1,0	333
1932	106	3 145	6 827	973,9	33 602	65,6	7 518	0,3	72	471,0	22 670	155,4	9 064	260,0	14 943	41,1	2 956	0,7	100

Jahre	Erzeugung																			
	Pyridin- basen		Phenole u. Kresole		Benzol		Toluol		Xylol, Lös- ungsben- zole, Schwer- benzole		Cumaron- harze		and. Erzeugnisse der Teer-, Teeröl- und Benzol- verarbeitung		Ammoniak- wasser		schwefel- saurer Ammoniak		Salmiak u. Salmiak- geist	
	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M. bzw. R.M.
1913	.	.	7,4	3 986	15,8	2 574	2,1	528	5,3	968	.	.	4,4	234	11,2	99	3,0	747	1,2	369
1927	0,7	1 270	13,0	8 484	24,0	7 804	1,6	574	6,7	1 663	1,6	238	25,1	2 571	11,0	44	1,1	184	0,9	154
1929	0,7	749	17,9	11 825	27,9	9 095	2,6	1 049	8,9	2 253	3,0	438	30,0	2 501	16,3	65	1,9	227	0,3	49
1930	0,7	601	15,8	9 563	22,4	6 503	2,9	1 008	9,8	2 291	3,1	379	27,7	1 791	11,4	32	1,5	199	0,3	93
1931	0,6	407	16,3	7 107	23,0	5 507	2,1	678	8,4	1 760	1,9	196	20,6	950	10,9	36	1,0	113	0,3	77
1932	0,4	320	12,5	6 889	22,7	6 138	2,1	666	9,2	1 892	1,9	183	13,6	595	6,7	54	1,0	98	0,2	31

6. Textilindustrie

(*Wirtschaft und Statistik Jahrgang 1933, Heft 14, und Sonderheft Nr. 10)

Baumwollspinnereien und -zwirnerien

Jahre	Zahl der Betriebe	Beschäftigte Personen				Betriebseinrichtungen					Verbrauch an Spinnstoffen für eigene und fremde Rechnung				
		am 1. Jan.	am 1. April	am 1. Juli	am 1. Okt.	Spinnspindeln			Zwirnspindeln	Rohbaumwolle	Linters	Baumwollabfälle ¹⁾	Kunstbaumwolle	Andere Spinnstoffe	
						Selfaktorspindeln mit 2Zyl.	mit 3Zyl.	andere							
					in 1000 Stück					in 1000 kg					
1925	454	99 588	102 185	102 349	102 755	1 006	3 486	5 649	65	1 044	301 134	4 604	31 923	15 609	1 537
1926	454	101 835	95 705	92 741	97 309	960	3 433	5 976	48	1 131	254 866	3 386	25 319	15 291	1 346
1927	473	103 204	107 454	110 346	111 782	1 055	3 407	6 515	38	1 145	350 858	5 685	36 928	20 437	2 944
1928	464	111 227	110 652	108 491	103 865	1 051	3 313	6 877	24	1 194	333 746	4 473	34 831	22 087	2 320

Jahre	Erzeugung an eindrähtig. Garn (Spinnergebnis)		Verbrauch der Zwirnerien an bezogenen Garnen				Jahreserzeugung an Endprodukten								
	Dreizylindergarn		Zweizylindergarn		Baumwollgarne		Andere Garne		Garn und zwar						
	Menge in 1 000 kg	Durchschn. Feinh. Nr.	in 1 000 kg	inländ.	ausl.	inländ.	ausl.	für eigene Rechnung	für fremde Rechnung	zusammen	roh. eindrähtig. Baumwollgarn			andere Garne	
											Zweizyl.	Dreizyl.	Zweizyl.		Dreizyl.
													in 1000 kg		
1925	248 249	24,34	67 755	8 304	3 520	241	37	272 170	17 482	289 652	49 129	205 807	34 567		149
1926	212 166	24,45	54 086	7 399	2 803	279	7	233 290	9 189	242 479	39 183	173 385	29 482		429
1927	289 349	24,23	76 116	10 351	4 896	309	114	322 898	6 555	329 453	50 249	233 369	45 148		687
1928	277 259	24,21	77 222	7 870	4 351	249	23	315 722	4 765	320 487	52 667	224 372	42 294		1 154

Jahre	Jahreserzeugung an Endprodukten								Gesamt-wert der Jahreserzeugung f. eigene Rechnung in Mill. R.M.	Gesamt-arbeits-wert d. Jahreserzeugung f. fremde Rechnung in Mill. R.M.	Absatz an Garn und Zwirn				
	Zwirn			lediglich veredelte Faserstoffe	Baumwollabfälle zum Absatz bestimmt	ins-gesamt	davon an								
	für eigene Rechnung	für fremde Rechnung	zusammen				eigene	fremde			inländ. Händl. und Kommissiönäre	Exporteure und d. Ausland			
													roher	geblickt., gefärbt und sonst veredelter Baumwollzwirn	Effekt- und andere Zwirne
											in 1 000 kg				
1925	32 357	5 862	38 219	34 516	3 114	589	173	11 861	1 159,4	20,0	306 912	111 792	172 778	18 902	3 440
1926	30 188	4 008	34 196	29 937	3 757	502	78	10 165	805,5	10,1	264 270	103 919	143 746	10 769	5 836
1927	46 313	4 799	51 112	45 064	5 400	648	122	15 538	1 051,6	9,6	369 806	120 697	225 971	19 143	3 990
1928	43 647	2 952	46 599	41 943	4 175	481	107	17 146	1 074,3	7,1	357 414	118 011	221 065	12 662	5 676

1) Soweit sie nicht in der eigenen Spinnerei angefallen sind.

Wollwäscherei mit oder ohne Karbonisierung

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen		Verarbeitete Mengen		Erzeugte Mengen	
		am 1. Januar	am 1. Juli	Rohwolle	Kämmlinge jeder Art u. sonstige Abgänge der Kämmerei und Spinnerei	gewaschene u. karbonisierte Wolle	karbon. Kämmlinge u. sonstige Abgänge der Kämmerei, Spinnerei usw.
1925	19	620	587	6 979	2 602	3 552	1 268
1926	19	484	477	6 360	2 113	3 195	1 065
1927	19	440	524	5 978	2 638	3 148	1 392
1928	17	479	487	6 020	3 353	3 121	1 563

Wollwäscherei und Wollkämmerei

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen		Verarbeitete Rohwolle	Jahreserzeugung				Nebenprodukte		
		am 1. Januar	am 1. Juli		Nur gewaschen abgeetzte Wolle	Kammzug	Kämmlinge	Kämmerei-abgänge	Pottasche	Wollfett	Andere
1925	4	7 833	7 143	74 783	7 665	26 208	2 810	1 279	2 300	5 626	2 736
1926	4	6 980	6 939	76 592	7 911	27 587	3 179	1 989	2 404	5 945	4 094
1927	4	8 067	8 870	109 319	9 322	39 285	4 406	2 072	3 049	8 527	5 467
1928	4	9 129	9 354	103 392	8 695	37 145	4 129	2 248	2 571	7 510	5 084

6. Textilindustrie

Kammgarnspinnerei mit oder ohne Kämmerei sowie Zwirnerei von Kammgarn

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen		Betriebseinrichtungen			Verarbeitete Rohwolle	Jahreserzeugung an Kammzug		Ver-spinner Kammzug	Jahreserzeugung			Gesamt-wert der Jahres-erzeugung an Kammgarn und -zwirn 1 000 R.M.
		am 1. Januar	am 1. Juli	Kämm-ma-schinen	Spinn-spindeln	Zwirn-spindeln		im ganzen	dav. ohne weitere Ver-arbeitung abgesetzt		Kammgarn, eindrätig oder gezwirnt			
											roh	ver-edelt	ver-wertbare Spinne-rei-abgänge	
		in Stück					in 1 000 kg							
1925	102	46 357	44 070	1 514	1 998 158	500 910	55 304	25 513	4 462	56 903	31 739	22 038	3 270	612 852
1926	103	47 032	45 305	1 421	1 993 328	517 937	49 612	22 534	2 293	54 755	31 117	20 151	3 204	553 324
1927	104	51 742	52 009	1 406	2 031 638	524 938	56 291	27 501	2 943	65 112	35 900	25 762	3 555	676 226
1928	101	58 271	55 744	1 318	2 037 262	512 208	58 674	29 125	2 443	66 151	33 585	27 926	4 095	677 223

Streichgarnspinnereien, Kunstwolle- und Kunstbaumwollfabriken

Gegenstand	Anzahl		Gegenstand	Mengen in 1 000 kg		Gegenstand	Mengen in 1 000 kg	
	1925	1928		1925	1928		1925	1928
Betriebe	758	725	noch Verbrauch:			noch Verbrauch:		
Beschäftigte Per-sonen:			Kämmlinge u. Abfälle der Woll-kämmerei, Spin-nerie u. Webe-ri, von ander-wärts bezogen .			Gespinnste (Garn und Zwirn), von anderwärts zum Zwirnen herein-genommen	462	586
am 1. Januar	36 914	28 210	Kunstwolle ...	9 904	11 021	Materialien (Enden, Lapp. usw.) zur Herstellg. von Kunstwolle u. Kunstbaumwolle		
am 1. Juli	36 416	28 439	Baumwolle ...	25 897	26 098	Wert der für eigene Rechnung ver-arbeiteten Spinn-stoffe u. Gespinste	53 824	58 381
Spinnspindeln			Baumwollab-fälle	4 596	4 549	Materialien (Enden, Lappen usw.) zur Erzeugung von Kunstwolle und Kunstbaumwolle .		
Selfaktorspindeln.	1 788 476	1 806 630	Kunstbaum-wolle	4 500	4 216	Wert in 1 000 R.M.	217 529	226 683
Ring-(Drossel-) Spindeln	15 345	10 586	Kamel-, Alpa-ka-, Kaschmir-haare	3 582	2 867			
Sonstige Spindeln	1 439	744	Gemischt gelie-ferte Spinnstoffe	612	821			
Zwirnspindeln	273 296	342 229	Andere Spinn-stoffe	1 630	2 236			
Verbrauch für eigene und fremde Rech-nung:	Menge in 1 000 kg			3 299	5 208			
Schafwolle (Nat-urwolle), ge-waschen	20 557	21 398						

Erzeugung	1925				1928			
	Für eigene Rechnung		Für fremde Rechnung		Für eigene Rechnung		Für fremde Rechnung	
	Menge in 1 000 kg	Wert in 1 000 R.M.	Menge in 1 000 kg	Arbeits-wert (Spinnlohn) in 1 000 R.M.	Menge in 1 000 kg	Wert in 1 000 R.M.	Menge in 1 000 kg	Arbeits-wert (Spinnlohn) in 1 000 R.M.
Eindrätiges Garn, das nicht ver-zwirnt wurde	52 150	241 450	5 036	4 246	69 765	298 551	5 342	4 543
Zwirn:								
zweifach	9 824	40 014	422	472				
dreifach	867	3 825	170	215				
vier- und mehrfach	644	4 447	59	67				
Kunstwolle	27 583	35 383	2 525	434	28 810	38 384	2 190	360
Kunstbaumwolle	20 234	18 117	2 193	412	21 629	15 969	808	122

Flachs- und Flachswergspinnerei sowie Zwirnerei von Leinengarn

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen		Spinn-spindeln	Zwirn-spindeln	Verbrauch				Jahreserzeugung		Verwert-bare Spin-nerie-abfälle	
		am 1. Januar	am 1. Juli			Roh-flachs	Hechel-flachs und Flachs-werg	Hanf, Jute, Baum-wolle usw.	für die Zwirnerei bezogene Garne		Garn		Zwirn
									in ganzen	davon aus d. Ausland			
		in 1 000 Stück				in 1 000 kg							
1925	56	17 332	17 165	286	46	20 239	11 460	919	1 349	498	20 486	2 147	4 012
1926	50	12 957	11 772	261	35	12 149	9 076	309	929	413	12 659	1 528	2 495
1927	53	13 590	15 415	281	39	21 793	11 521	1 039	1 372	825	20 491	2 399	3 707
1928	49	13 740	11 774	250	37	13 344	7 085	1 063	1 294	794	12 869	2 449	2 153

6. Textilindustrie

Jutespinnerei und -zwirnerie

Jahre	Be- triebe	Beschäftigte Personen		Spinn- spindel- n	Zwirn- spindel- n	Verarbeitete Spinnstoffe			Jahreserzeugung an Endprodukten					
		am 1. Jan.	am 1. Juli			Jute	Jute- abfälle u. Alt- material	andere Spinn- stoffe	eindräht. Garne		Zwirne		Garne u. Zwirne ins- gesamt	Verwert- bar. Spinn- erei- abfälle
		in 1000 Stück					in 1000 kg							
1925	45	16 200	15 465	190	10	128 687	1 455	355	123 248	1 205	6 489	8	130 949	2 776
1926	46	15 566	12 873	188	10	100 151	1 640	558	96 165	1 109	5 223	232	102 730	2 405
1927	40	13 315	14 119	187	11	126 175	2 099	407	121 752	1 498	7 769	250	131 270	2 349
1928	48	15 571	16 102	199	12	140 443	2 612	452	134 717	1 853	7 720	272	144 562	3 040

Spinnerei von Hanf und Hartfasern sowie Bindfadenfabrikation und Seilerei

Jahre	Be- triebe	Beschäftigte Personen		Spinnspindeln			Zwirn- und Schnür- spindeln	Verbrauch					
		am 1. Jan- uar	am 1. Juli	für Hanf u. Hanf- werg	für Hart- fasern	für andere Spinn- stoffe		Roh- hanf	Hanf- werg u. Hechel- hanf	Manila-, Sisal-, Neu- seeländ. Hanf usw.	andere Spinn- stoffe	bezogene Gespinste	
		in Stück					in 1000 kg						
1925	151	9 119	9 583	59 183	7 369	1 042	34 604	18 383	9 576	23 757	2 577	2 662	347
1926	158	8 596	8 532	61 349	8 341	983	37 116	14 247	10 068	24 267	2 261	2 639	353
1927	156	9 354	10 656	62 187	8 498	858	38 680	21 571	12 096	29 660	2 584	4 345	627
1928	152	10 464	10 870	62 021	8 137	879	37 450	20 457	12 157	33 469	1 950	3 761	466

Jahreserzeugung an Endprodukten

Jahre	Garne und Zwirne					Bindfad., Kordel, Paektricke, Schnüre, Seile, Taus usw.			Gesamtwert der Jahreserzeugung		Ver- wertbare Spinn- erei- abfälle		
	a. Hanf u. Hanf- werg		aus Hartfasern		andere Garne u. Zwirne	aus Weichfasern		aus Hartfasern		aus Weich- fasern		aus Hart- fasern	
	ein- drähtig	mehr- drähtig	ein- drähtig	mehr- drähtig		bis 1 mm [üb. 1 b. 5 mm] Durchmesser	über 5 mm	bis 5 mm	über 5 mm Durchmesser				
in 1000 kg													
1925	4 008	1 915	15 354	3 282	444	2 071	13 593	2 017	2 345	5 661	63,8	32,5	1 177
1926	3 528	1 897	16 639	2 533	904	1 412	11 157	1 987	2 200	6 246	46,7	33,3	910
1927	5 574	2 567	20 126	3 013	1 028	1 866	16 142	2 359	2 668	8 709	63,0	40,4	1 075
1928	5 674	2 577	24 189	3 862	1 055	1 725	15 064	2 400	2 780	7 388	61,3	40,6	1 481

Seidenweberei

Jahre	Be- triebe	Durch- schnittlich be- schäftigte Personen	Betriebseinrichtungen				Verbrauch an Gespinsten							
			eigene Webstühle		Durchschnittlich be- schäftigte Hauswebstühle		Seide des Maul- beer- spinn- ners (Tussah)	Seide des Eichen- spinn- ners (Tussah)	Schap- pe- seide	Bou- rette- seide	Kunst- seide	Kunst- seiden- schap- pe	Baum- wolle	aus an- deren Spinn- stoffen
			mechanisch	Hand- webstühle	mechanisch	Hand- webstühle								
in Stück														
in 1000 kg														
1925	321	39 512	38 411	3 905	773	1 340,8	171,3	471,1	79,5	1 992,5	37,4	3 458,6	654,9	
1926	320	36 778	38 651	3 649	459	1 248,9	181,3	446,2	88,6	2 313,4	16,6	3 103,4	575,3	
1927	343	48 091	42 983	5 193	558	1 874,3	219,1	535,7	171,7	4 025,8	32,1	4 507,5	1 132,0	
1928	354	47 902	44 154	3 398	437	1 694,9	135,0	612,3	59,7	3 809,7	94,0	4 776,5	1 574,8	

Jahreserzeugung

Jahre	Gewebe ganz oder teilweise aus Seide oder Kunstseide										Gewebe, in denen keine Seide oder Kunstseide enthalten ist			
	dichte Gewebe für Möbel- und Zimmer- ausstattung (ausgen. Samt und Plüsch)	Samt und Plüsch und derartige Gewebe		andere Seidengewebe						baum- wollene Gewebe (außer Samt und Plüsch)	Samt- und plüsch- artige Gewebe aus		son- stige Ge- webe	
		Bänder	Stück- ware	Kleider- und Futter- stoffe	Schirm- stoffe	Kra- watten- stoffe	Japans bzw. Habuta- is	Bänder	Sonstige Gewebe		Baumwolle	andere Spinn- stoffen		
														Bänder	Stück- ware
in 1000 Stk.														
1925	2 709	3 712	30 088	185 163	17 135	38 254	1 948	65 016	18 238	6 163	1 195	6 030	4 892	775
1926	2 082	2 637	27 875	172 890	13 723	33 170	1 435	44 172	15 628	4 192	885	4 955	3 718	1 353
1927	3 596	7 623	40 097	258 860	22 055	44 313	2 395	54 059	23 352	7 102	1 919	7 608	4 782	278
1928	4 188	4 868	55 199	225 040	19 274	46 978	1 512	46 887	18 947	5 463	1 183	9 532	5 077	8 096

6. Textilindustrie

Webereien wollener und halbwollener Bekleidungsstoffe (einschl. Futterstoffe)
in den Jahren 1925 und 1928

Jahre	Be- triebe	Berufsgenossen- schaftl. versicherte Personen am		Fabrikwebstühle		Durchschnittlich beschäftigte Hauswebstühle		Zwirn- spindeln 1)	Verbrauch an Gespinsten			
		1. Januar	1. Juli	mechan. Webstühle	Hand- webstühle	mechan. Webstühle	Hand- webstühle		Kammgarn, Genappes-, Mohair- u. Alpaka-garn		darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei	
									aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland
1925	1 106	83 770	82 405	76 164	683	3 155	2 060	130 472	18 020	7 499	14 381	6 512
1928	1 149	97 969	91 611	79 931	776	4 842	1 991	170 236	21 829	7 765	16 142	6 578

noch: Verbrauch an Gespinsten

Jahre	Streichgarn einschl. Kunstwollgarn		Baumwollgarn				Seide, Kunstseide u. andere Gespinste					
	Insgesamt		darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei		Insgesamt		darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei		Insgesamt		darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei	
	aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland
in 1 000 kg												
1925	54 190	413	5 682	348	8 967	1 038	6 423	939	1 897	192	842	185
1928	55 387	857	7 309	784	7 956	725	5 538	686	1 561	241	1 105	210

Wert der Gesamtjahreserzeugung für eigene Rechnung

Jahre	Insgesamt	2) davon entfallen auf Gewebe im Gewichte von ... auf 1 qm				der Webereien ohne Streich- garnspinnerei insgesamt	2) davon entfallen auf Gewebe im Gewichte von ... auf 1 qm			
		mehr als 700 g	mehr als 500 bis 700 g	mehr als 200 bis 500 g	200 g oder weniger		mehr als 700 g	mehr als 500 bis 700 g	mehr als 200 bis 500 g	200 g oder weniger
		in 1 000 R.M.								
1925	1 085 528	26 852	147 923	605 669	305 084	583 665	1 438	23 773	268 491	289 963
1928	1 203 774	27 875	144 340	715 092	305 437	647 926	4 435	11 445	333 233	289 081

1) Nur Zwirnspeindeln der Webereien ohne Spinnerei; die Zwirnspeindeln der Spinnweber sind bei den Streichgarnspinnereien nachgewiesen. — 2) Für das Jahr 1925 sind hier auch die nebenbei hergestellten anderen Webwaren, für das Jahr 1928 nur die Tuche für technische Zwecke mitgerechnet.

Die Produktion der Webereien im Jahre 1928 (nach Hauptbezirken)

Länder und Landesteile	Webe- reien wollener Beklei- dungs- stoffe	Teppich- webe- reien	Sonsti- ge Woll- webe- reien	Möbel- stoff- webe- reien	Webe- reien von Baum- wollsam u.-plüsch	Sonstige Baum- woll- webe- reien	Leinen- webe- reien	Schwer- webe- reien	Jute- webe- reien	Seiden- webe- reien	Sonsti- ge Webe- reien	Ins- gesamt
Schlesien	38 557	11 189	—	—	—	103 599	74 472	—	—	—	896	241 734
Brandenburg	258 291	16 374	7 109	—	—	3 611	27 715	7) 7 995	8) 25 566	—	1 086	338 244
Sachsen	7 191	—	3 970	—	—	10 261	8 955	—	—	—	—	32 574
Westfalen	935	—	—	9 458	—	210 153	66 431	9) 27 767	10) 42 795	11) 35 560	2 013	362 852
Rheinprovinz	268 155	34 196	8 468	34 968	13 685	109 251	4 236	—	14 874	319 676	8 884	802 779
Hannover	8 262	—	—	—	—	57 625	15 104	—	—	—	—	123 172
Schleswig-Holstein ..	14 360	1) 10 207	2) 7 677	—	—	—	—	—	—	—	3) 3 880	22 493
Übrige Provinzen ...	16 608	—	—	4) 5 130	5) 18 876	9 056	27 047	—	—	—	—	88 327
Preußen	612 359	71 966	27 224	49 556	32 561	503 556	223 960	35 762	83 235	355 236	16 759	2 012 174
Württemberg	7 404	—	—	—	—	154 763	—	—	—	11) 14 893	—	205 190
Baden	7 063	6 730	10 103	—	—	89 597	11 216	—	9 426	51 047	1 329	163 825
Bayern	37 705	—	10 153	13 815	4) 9 001	204 372	1 262	—	—	—	7 840	280 032
Sachsen	334 224	64 118	13 125	80 121	—	281 032	33 266	5 284	—	—	—	875 024
Thüringen	195 372	22 671	5 949	—	—	6 091	—	—	31 370	12 426	33 735	875 024
Übrige Länder	9 647	863	—	—	—	3 053	16 811	—	23 923	—	3 002	57 300
Deutsches Reich 1928	1 203 774	166 348	66 554	143 492	41 562	1 242 464	286 515	41 046	147 954	452 244	74 683	3 866 636
1925	1 085 528	121 913	51 947	126 774	45 364	1 236 368	290 435	49 954	141 096	361 318	74 345	3 605 038

1) Einschl. Prov. Sachsen. — 2) Einschl. Westfalen. — 3) Einschl. Schlesien, Prov. Sachsen, Hannover und Schleswig-Holstein. — 4) Einschl. Württemberg. — 5) Einschl. Schlesien, Brandenburg, Westfalen, Hannover. — 6) Einschl. Schleswig-Holstein. — 7) Einschl. Hannover. — 8) Einschl. Hessen-Nassau. — 9) Einschl. Schleswig-Holstein und Pommern. — 10) Einschl. Schlesien und Brandenburg. — 11) Einschl. Bayern

6. Textilindustrie
 Webereien im Jahre 1928 (nach Industriezweigen)

Gegenstand	Webereien wollener Bekleidungsstoffe	Teppichwebereien	Sonstige Wolwebereien	Möbelstoffwebereien	Webereien von Baumwollsaat und -plüsch	Sonstige Baumwollwebereien	Leinenwebereien	Schwerwebereien	Jutewebereien	Seidenwebereien	Sonstige Webereien	Insgesamt	
Zahl der Betriebe	1 149	88	118	125	35	1 169	338	19	49	354	161	3 605	
Vorhandene Webstühle:													
Mechanische	¹⁾ 84 773	4 625	3 527	9 384	5 925	220 429	48 570	2 556	11 324	¹⁾ 47 552	6 545	445 210	
Handwebstühle	¹⁾ 2 767	3 458	130	202	48	1 011	1 553	—	—	¹⁾ 437	350	9 956	
Zahl der berufsgenossenschaftl. versicherten Personen am 1. Juli 1928	91 611	17 309	4 097	14 399	3 510	134 870	37 556	3 405	12 468	²⁾ 47 902	6 446	373 573	
Verbrauch an Gespinsten für Rechnung der Webereien													
aus Wolle und Kunstwolle	85 837	6 140	6 734	2 269	38	2 586	194	19	75	1 354	917	106 163	
» Baumwolle und Kunstbaumwolle	8 681	6 388	987	9 636	3 676	203 460	25 181	4 839	679	4 777	19 674	287 978	
aus Flachs	—	221	4	204	15	1 381	17 120	1 873	144	—	227	21 189	
» Jute	—	7 204	12	132	—	408	1 132	305	110 830	—	945	120 968	
» Naturseide	316	42	10	82	—	111	1	—	—	2 502	12	3 076	
» Kunstseide	1 326	63	110	526	1	1 874	84	—	—	3 904	223	8 111	
» anderen Spinnstoffen	161	11 572	762	221	0	439	478	1 615	4	221	2 775	18 248	
						Menge in 1 000 kg							
Gesamtwert dieser Gespinste	660 494	75 936	35 690	57 415	15 147	664 995	145 204	25 165	114 079	190 984	40 802	2 025 911	
Erzeugung an Geweben für Rechnung der Webereien													
aus Naturseide	—	36	272	4 686	—	8 299	90	—	—	295 799	1 331	310 513	
dar.: Möbelstoffe ³⁾	—	6	44	3 033	—	237	—	—	—	2 011	46	5 377	
Samt und Plüsch ⁴⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41 073	—	41 073	
Tulle, gewebte Spitzen und Spitzenstoffe	—	—	—	—	—	2 304	—	—	—	—	—	—	
Andere Gewebe	—	30	228	1 653	—	5 758	90	—	—	252 715	1 285	264 063	
aus Kunstseide	—	1 353	2 270	27 686	27	51 575	2 315	—	—	127 094	8 484	220 774	
dar.: Möbelstoffe ³⁾	—	1 312	126	25 650	27	10 693	627	—	—	2 177	38	40 650	
Samt und Plüsch ⁴⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18 994	—	18 994	
Tulle, gewebte Spitzen und Spitzenstoffe	—	—	—	119	—	2 693	2	—	—	—	12	—	
Andere Gewebe	—	41	2 144	1 887	—	38 189	1 686	—	—	105 923	—	161 130	
aus Wolle	⁵⁾ 1 203 774	143 154	60 789	52 886	262	17 601	1 654	331	360	12 577	18 611	1 606 999	
dar.: wollene und halbwoollene Bekleidungsstoffe	⁵⁾ 1 203 774	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 203 774	
Möbelstoffe ³⁾	—	152	—	7 250	—	266	47	—	—	—	25	7 740	
Fußbodenteppiche ⁴⁾	—	137 000	490	176	—	117	65	228	—	—	—	138 076	
Samt und Plüsch ⁴⁾	—	5 215	7 975	43 760	262	1 485	—	—	—	—	—	58 697	
Gewebte Decken	—	367	20 342	1 062	—	3 222	—	—	360	—	—	25 353	
Gewebe für technische Zwecke	—	—	22 445	—	—	200	—	103	—	—	11 157	33 905	
Andere Gewebe	—	420	9 537	638	—	12 311	1 542	—	—	12 577	2 429	39 454	
aus Baumwolle	—	3 374	3 033	53 587	41 119	1 146 263	118 629	35 000	2 208	16 178	41 324	1 451 285	
dar.: Möbelstoffe ³⁾	—	2 147	—	43 716	276	27 492	8 708	165	—	—	1 168	83 672	
Samt und Plüsch ⁴⁾	—	42	796	5 150	37 422	40 388	9 114	—	—	10 715	175	103 802	
Gewebe für technische Zwecke	—	—	63	—	—	15 187	2 031	11 040	5	—	12 482	40 808	
Undichte Gewebe ⁶⁾	—	—	284	646	—	98 540	523	—	—	—	—	—	
Andere Gewebe aus Baumwollgespinsten	—	1 185	1 890	4 045	3 421	964 656	98 253	14 395	2 203	5 463	27 499	1 223 003	
aus Leinen, Halbleinen, Jute, Hanf und sonstigen Spinnstoffen	—	18 431	190	4 707	154	18 726	163 827	16 116	145 386	596	9 933	377 065	
dar.: Möbelstoffe ³⁾	—	1 689	—	768	—	1 068	3 082	160	315	—	943	8 025	
Fußbodenteppiche ⁴⁾	—	16 119	—	7	—	127	—	42	370	—	950	17 615	
Samt und Plüsch ⁴⁾	—	—	—	1 179	—	—	—	—	—	—	—	1 179	
Gewebe für technische Zwecke	—	—	87	—	—	200	1 358	20	—	—	2 247	3 912	
Andere Gewebe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
rein aus Jute	—	14	92	0	—	658	735	440	142 681	—	1 296	145 916	
aus Hanf oder Hartfasern ⁷⁾	—	—	—	246	—	465	738	6 267	310	—	2 332	10 358	
aus Flachs (auch Ramie) ⁸⁾	—	162	—	2 502	154	15 611	157 162	7 186	1 310	—	1 607	185 714	
sonstige Gewebe	—	427	11	5	—	597	752	1 000	400	596	558	4 346	
Wert der Erzeugung für eigene Rechnung	1 203 774	166 348	66 554	143 492	41 562	1 242 464	286 515	41 046	147 954	452 244	74 683	3 866 636	
Wert der für Rechnung anderer Betriebe, die nicht Webereien sind, oder für ausländische Rechnung hergestellten Gewebe	21 886	30	144	102	325	15 147	5 030	90	—	—	1 058	43 812	

¹⁾ Bei den Hauswebstühlen ist die Zahl der durchschnittl. beschäftigten Stühle gerechnet. — ²⁾ Jahresdurchschnitt. — ³⁾ Dichte Gewebe für Möbel u. Zimmerausstattung, mit Ausnahme von Samt u. Plüsch u. samt- u. plüschartigen Geweben. — ⁴⁾ Meterware u. abgepaßt. — ⁵⁾ Auch samt- u. plüschartige Gewebe. — ⁶⁾ Vorhangstoffe, gewebte Spitzen u. Spitzenstoffe, Gaze, Krepp, Tull. — ⁷⁾ Auch gemischt mit sonstigen pflanzlichen Spinnstoffen, außer Baumwolle, Flachs, Ramie. — ⁸⁾ Auch gemischt mit anderen pflanzlichen Spinnstoffen. — ⁹⁾ Einschließlich der in diesen Webereien nebenbei hergestellten sonstigen Gewebe.

6. Textilindustrie
Wirkereien im Jahre 1928

Zahl der Betriebe.....	3 683
Zahl der berufsgenossenschaftlich versicherten Personen am 1. Juli 1928	169 598

Betriebsvorrichtungen f. d. Herstellung von:

Strümpfen	
Zahl der Fonturen an regulären Wirkmaschinen	245 203
Köpfe an Strumpfrundstühlen	18 587
Köpfe an Flachstrickmaschinen	25 744

Handschuhen	
Zahl der Kettenstühle	4 503
Milanesestühle	487
Doppelstühle (Fangkettenstühle)	495
Raschelmachines	99
Köpfe an Flachstrickmaschinen	4 952
Fonturen an Cottonmaschinen und Kulierstühlen	2 389

Trikotagen	
Zahl der Fonturen an regulären Wirkmaschinen	8 172
für Unterleider	3 934
für Ränder	114 575
Systeme bzw. Maillösen an Rundstühlen	4 939
Köpfe an Rundstrickmaschinen	1 428
Köpfe an Flachstrickmaschinen	1 428

Phantasio-, Strick- und Wirkwaren

Zahl der Handstrickmaschinen	16 821
Motorstrickmaschinen	
Flachstrickmaschinen	9 665
Rundstrickmaschinen	2 824
Links- und Links-Maschinen	2 366
Raschelmachines	1 659
Kettenstühle	1 195
Rundwirkmaschinen	4 572
kleinen Rundköpfchen	1 316

Verbrauch an Rohmaterialien

Gespinnste aus	in 1 000 kg
natürlicher Seide, rein	118
natürlicher Seide, gemischt mit anderen Spinnstoffen	39
Kunstseide, rein	8 163
Kunstseide, gemischt mit anderen Spinnstoffen, außer natürlicher Seide	812
Schafwolle, Kunstwolle, Mohair, Alpaka, Kamelhaaren, auch gemischt mit anderen Spinnstoffen, außer Baumwolle, natürlicher Seide und Kunstseide:	
Kammgarn, auch sogenanntes Zepfigarn	15 180
Streichgarn	2 819
Baumwolle:	
rein aus Baumwolle	51 092
aus Baumwolle gemischt mit Wolle	4 658
aus Baumwolle, gemischt mit anderen Spinnstoffen, außer Wolle, natürlicher Seide und Kunstseide ..	483
Sonstiges Material:	
Nähgarne, Metallfäden	366
Wert der vorstehend angegebenen Gespinnste	550 501
Wert der von anderwärts bezogenen Wirk- und Strickstoffe (Meter- und Kiloware) sowie Wirk- und Strickwaren zum Zwecke der Weiterverarbeitung für eigene Rechnung	50 320
Gesamtwert der in der Wirkerei verarbeiteten Materialien	610 821

An andere deutsche Betriebe für Veredelung und Ausrüstung (z. B. Färben, Bleichen usw.) insgesamt gezahlte Beträge..... 62 110

Erzeugung:		Dutzend Paar	Wert in 1 000 RM
Gewirkte und gestrickte Stoffe zum Verkauf als Meter- oder Kiloware ..			80 463
Strümpfe und Socken:			
gewirkte	35 231 396		514 724
gestrickte	4 449 171		79 790
Handschuhe:			
Stoffhandschuhe	7 683 562		99 926
Strickhandschuhe	1 188 351		13 403
Kulierhandschuhe	334 325		4 612
Unterleider		14 461 721	310 414
Andere Wirk- und Strickwaren (Oberkleider, Mützen usw.)			262 210
Gesamtwert der Erzeugung für eigene Rechnung			1 365 542

Absatz:		Wert in 1 000 RM	
Gewirkte und gestrickte Stoffe zum Verkauf als Meter- oder Kiloware ..		79 751	20 362
		Insgesamt	Davon nach dem Ausland
		Dutzend Paar	
Strümpfe und Socken:			
gewirkte	34 045 034	8 729 811	497 792
gestrickte	4 222 147	177 850	76 871
Handschuhe:			
Stoffhandschuhe ..	7 625 607	4 629 546	99 606
Strickhandschuhe ..	1 147 347	388 529	12 953
Kulierhandschuhe ..	338 178	42 195	4 548
		Dutzend Stück	
Unterleider	14 239 263	2 072 552	305 472
Andere Wirk- und Strickwaren (Oberkleider, Schals, Mützen usw.)		255 179	21 426
Verwertbare Abfälle		3 716	98
Gesamtwert des Absatzes		1 335 888	284 435

Absatz der Wirkereien im Jahre 1928

Länder und Landesteile	Strumpfwirkereien		Strumpfrickereien		Trikotagenindustrie		Handschuhindustrie		Phantasiewaren- und sonstige Wirk- u. Strickwarenindustrie	
	insgesamt	davon nach dem Ausland	insgesamt	davon nach dem Ausland	insgesamt	davon nach dem Ausland	insgesamt	davon nach dem Ausland	insgesamt	davon nach dem Ausland
	in 1 000 RM									
Land Sachsen	478 537	131 140	12 772	850	148 929	24 296	149 032	77 296	49 277	4 247
Thüringen	10 384	1 887	1 927	217	2 372	239	—	—	79 977	6 873
Prov. Sachsen			6 951	53			—	—	17 623	147
Württemberg	1 789	14	10 659	120	129 760	14 355	—	—	66 544	4 946
Rheinland	4 163	111	8 996	46	11 796	2 579	—	—	11 316	920
Westfalen	492	—	9 771	—	1 366	—	—	—	2 035	112
Brandenburg	5 058	1 061	2 475	1 308	5 439	1 350	—	—	9 993	1 831
Schlesien	5 287	57	2 806	1	—	—	186	—	15 350	2 632
Übriges Deutschland	917	—	13 765	649	36 838	4 539	—	—	21 306	658
Deutsches Reich	506 627	134 270	70 122	3 244	336 500	47 359	149 218	77 296	273 421	22 266

¹⁾ Davon Hohenzollern 18 574 000 RM. — ²⁾ Davon Hohenzollern 1 361 000 RM. — ³⁾ Davon Hohenzollern 2 291 000 RM. — ⁴⁾ Davon Hohenzollern 36 000 RM.

6. Textilindustrie

Bekleidungsindustrie im Jahre 1928

Zahl der Betriebe	5 801		
Innerhalb der Betriebe beschäftigte berufsgenossenschaftlich versicherte Personen (Jahresdurchschnitt)		Für Färben, Bleichen usw. gezahlte Beträge	Wert in 1 000 RM 13 361
Männer	40 067	Absatz	
Frauen	123 520	Männer-u. Knabenoberkleider	647 321
Löhne und Gehälter (in 1 000 RM)	251 971	davon:	
Arbeitslöhne (in 1 000 RM) gezahlt an Zwischenmeister an Heimarbeiter ..	140 504 100 231	Anzüge	242 940
Rohstoffverbrauch	Wert in 1 000 RM	Mäntel und Überzieher	148 490
Gewebe aus:		Lodenbekleidung	28 856
Seide, Halb-, Kunstseide	164 410	Einzelhosen	54 458
Wolle, Halbwolle	376 479	Arbeiter- und Berufskleidung ..	86 765
Baumwolle	305 178	Lüster- u. Leinenbekleidung ..	18 459
Leinen, Halbleinen	22 567	Imprägnierte u. Gummikleidung ..	32 161
sonst. gewebten, gewirkten Stoffen	19 290	Sonstige Oberbekleidung	37 194
Leder	12 782	Frauen-u. Mädchenoberkleider	608 139
Wolle zur Hutfabrikation ..	22 838	davon:	
Haare zur Hutfabrikation ..	10 337	Mäntel	326 649
Haar- und Velourstumpen ..	2 896	Kostüme	17 571
Wollstumpen	9 394	Blusen	16 256
Strohstumpen (Exoten)	4 175	Kleider	223 456
Geflechte f. d. Hutfabrikation	7 901	Sonstige Oberbekleidung	24 207
Posamenten, Spitzen usw. ..	24 557	Herrenwäsche	131 938
Pelze und Pelzbesätze	24 287	davon:	
Sonstige Rohstoffe	7 790	Kragen	31 479
Knöpfe, Garne u. ä.	27 963	Hemden aller Art	91 129
Insgesamt	1 043 844	Sonstige Wäsche	9 350
		Damenwäsche und Korsetts	158 826
		davon:	
		Hemden, Hosen usw.	85 916
		Schlafanzüge	4 493
		Büsten-, Hüftenhalter usw.	43 361
		Strumpfbänder und -halter ..	6 362
		Sonstige Wäsche	18 694
		Badewäsche	16 048
		davon:	
		Badeanzüge	8 646
		Bademäntel	3 531
		Sonstige Badewäsche	3 871
		Herrenhüte und -mützen ..	95 363
		davon:	
		aus Wollfilz	38 995
		aus Haarfilz	21 008
		aus Stroh usw.	440
		aus sonstigem Material	5 960
		Mützen	28 522
		Hutstumpen, sonstige Hutkörper	438
		Damenhüte und -mützen ...	106 159
		davon:	
		aus Wollfilz	38 481
		aus Haarfilz	9 265
		aus Stroh usw.	30 503
		aus sonstigem Material	6 547
		Mützen	5 614
		Hutstumpen, sonstige Hutkörper	15 749
		Handschuhe	21 775
		davon:	
		Stoffhandschuhe	14 320
		Lederhandschuhe	7 455
		Sonstige Artikel	5 430
		Insgesamt	1 978 887

Absatz der Bekleidungsindustrie nach Ländern und Landesteilen im Jahre 1928

Länder und Landesteile	Betriebe*)	Insgesamt	Männer- und Knabenoberkleider	Frauen- u. Mädchenoberkleider	Herrenwäsche	Damenwäsche, Korsetts	Badewäsche	Kinder- u. Erstlingskleidung	Weißwaren, Schürzen usw.	Krawatten, Hosenträger	Hüte, Mützen	Handschuhe	Sonstige Artikel
Ostpreußen	28	7 050	4 860	142	430	662	1	37	745	—	173	—	—
Stadt Berlin	1 518	959 871	167 197	539 869	44 861	53 721	2 290	18 750	34 655	38 758	50 578	5 791	3 201
Brandenburg	65	71 970	3 285	268	216	230	8	16	69	4	67 564	310	—
Pommern	106	55 577	53 667	505	194	637	—	147	406	—	2	19	—
Niederschlesien	227	126 184	69 948	30 682	2 031	2 787	35	4 986	4 147	1 066	10 944	543	15
Oberschlesien	9	5 773	390	—	156	64	—	—	3	—	5 162	—	—
Sachsen	93	28 524	4 484	10 529	2 134	2 220	—	3 317	3 484	120	474	1 600	162
Schleswig-Holstein	29	6 107	5 201	427	56	149	4	1	55	—	169	45	—
Hannover	80	23 011	14 076	661	1 029	3 299	221	33	248	2 852	590	—	—
Westfalen	201	79 113	36 185	521	26 449	10 642	613	47	3 290	565	601	200	—
Hessen-Nassau	108	33 960	30 966	1 522	2 143	4 036	4	10	215	348	4 226	47	443
Rheinprovinz	405	165 400	94 037	613	9 703	14 063	4 357	2 189	3 161	27 725	9 323	1	228
Hohenzollern	5	5 062	87	7	8	590	—	—	—	—	4 400	—	—
Preußen	2 874	1 567 604	473 355	585 746	89 410	93 100	7 533	29 533	50 678	71 438	154 206	8 556	4 049
Bayern	261	95 134	68 441	5 879	5 561	4 932	55	194	1 109	1 983	6 741	—	239
Sachsen	629	159 001	33 395	5 548	27 419	30 074	4 407	2 636	11 892	5 556	24 518	13 110	446
Württemberg	168	64 822	25 604	4 175	3 429	19 240	3 104	1 662	3 751	481	2 754	37	585
Baden	48	17 208	8 790	207	674	4 136	1	—	966	1 051	1 315	68	—
Thüringen	59	15 158	3 945	1 002	2 888	1 453	11	147	1 380	17	4 297	—	18
Hessen	54	24 113	16 203	—	58	2 880	6	1	12	29	4 868	—	56
Hamburg	73	28 292	14 420	5 005	1 740	1 540	928	466	614	1 353	2 185	4	37
Übrige Länder	52	7 555	3 168	577	759	1 471	3	43	659	237	638	—	—
Deutsches Reich	4 218	1 978 887	647 321	608 139	131 938	158 826	16 048	34 682	71 061	82 145	201 522	21 775	5 430

*) Ohne die reinen Lohnbetriebe.

6. Textilindustrie

Kunstseidenindustrie in den Jahren 1926/1933

Jahre	Betriebe	Berufsgenossenschaftlich versicherte Personen		Wert der verarbeiteten Rohstoffe	Erzeugung				In Kunstseidenfabriken hergestellter Zwirn	
					Kunstseide, Kunstspinnfaser (Stapelfaser), Roßhaar, Bändchen usw.	davon nach dem		Verwertbare Kunstseidenabfälle		Gesamtwert
						Viskoseverfahren	Kupfer- und Acetatverfahren			
1926	18	20 191	24 138	21 867	11 582	10 171	1 411	109 417	.	
1927	24	29 793	33 119	37 161	19 689	16 756	2 933	756	197 679	345
1928	26	37 001	41 675	45 044	23 021	19 191	3 830	1 028	226 922	1 123
1929	26	42 710	42 393	56 307	28 055	23 406	4 649	1 183	224 206	1 156
1930	24	35 201	29 872	51 614	29 291	24 364	4 927	929	201 694	783
1931	21	27 086	23 233	45 511	30 579	26 615	3 964	1 353	152 106	589
1932	18	21 739	19 413	34 289	28 173	23 961	4 212	1 318	131 655	460

7. Konservenindustrie

(»Wirtschaft u. Statistik«, Jahrgang 1933, Heft 16 und Sonderheft Nr. 10)

Herstellung von Gemüse- und Obstkonserven in den Jahren 1931 und 1932

Zahl der Betriebe 1931: 304
1932: 292

Gemüsekonserven	1931	1932	Obstkonserven	1931	1932
	in 1000 1/1 Dosen			in 1000 1/1 Dosen	
Spargel insgesamt	4 407	4 462	Erdbeeren	3 235	1 487
davon			Stachelbeeren	295	269
Stangenspargel	2 092	2 003	Kirschen	1 813	1 427
Brechspargel	2 122	2 270	Heidelbeeren	491	189
Spargelköpfe	193	189	Birnen	1 410	490
Erbsen	10 539	18 255	Pflaumen	4 753	3 846
Bohnen insgesamt	16 781	19 672	Mirabellen	761	2 197
davon			Reineclauden	511	459
Stangenbohnen	1 092	1 318	Aprikosen	155	117
Krupbohnen	14 860	17 758	Pfirsiche	455	410
Sonstige	829	596	Gemischte Früchte	98	54
Erbsen mit Karotten	1 792	1 626	Äpfel in Stücken	53	41
Karotten	3 258	3 470	Apfelmus	5 591	2 976
Gemischtes Gemüse einschl. Haushaltsmischung	1) 6 525	8 995	Apfelmark in Dosen	2 758	1 615
Spinat	1 556	1 508	Fruchtmark in Dosen	543	317
Kohlrabi	229	377	Preiselbeeren in Dosen	610	398
Kohl	444	390	Dunstobst	1 880	2 980
Pilze	1 949	1 799	Verschiedenes	79	55
Tomatenprodukte	220	221			
Sonstige Gemüsekonserven	1 136	1 492			
Gemüsekonserven insgesamt	48 836	62 267	Obstkonserven insgesamt	25 491	19 327

1) 1931 ohne Haushaltsmischung.

7. Konservenindustrie

Erzeugung von Marmeladen, Konfitüren,
Obstmusen und GeleesProduktion, Bestand und Absatz an Gemüse
und Obstkonserven

Bezeichnung	1931	1932	Bezeichnung	Gemüse- kon- serven	Obst- kon- serven
	in 1 000 kg					in 1000 1/2 Dosen
Marmeladen und Konfitüren (Jams) ..	35 042	31 535	Bestand am 1. Mai 1931	42 809	4 040
Pflaumenmus und andere Obstmuse außer reinem Apfelmus	8 400	7 407	Produktion 1931	48 836	25 491
Gelees	4 197	3 504	Zusammen	91 645	29 531
Zusammen	47 639	42 446	Bestand am 1. Mai 1932	20 825	6 230
			Absatz 1931/32	70 820	23 301
			Bestand am 1. Mai 1932	20 825	6 230
			Produktion 1932	62 267	19 327
			Zusammen	83 092	25 557
			Bestand am 2. Mai 1933	17 693	5 421
			Absatz 1932/33	65 399	20 136

Rheinisch-Kraut-Industrie

Die Rheinisch-Kraut-Fabriken in den Betriebsjahren 1931 und 1932

(Betriebsjahr vom 1. April bis 31. März)

Bezeichnung	1931/32	1932/33	Erzeugung	1931/32		1932/33	
				Menge in 1000 kg	Wert in 1000 R.M.	Menge in 1000 kg	Wert in 1000 R.M.
Zahl der Betriebe	169	159	Apfelkraut aus Frischobst	646	321	359	172
Beschäftigte Personen:			Apfelkraut, gesüßt, aus Frischobst	831	367	718	314
Anfang April	144	116	Birnenkraut aus Frischobst	295	109	185	74
» Juli	152	141	Apfel-Birnenkraut aus Frischobst	901	341	202	95
» Oktober	805	648	Apfelkraut, gesüßt, aus Trocken- obst	176	85	202	95
» Januar	531	584	Apfelkraut, gesüßt, aus Apfel- schalen	1 486	699	890	426
Verarbeitete Rohstoffe:	in 1000 kg		Apfelkraut, gesüßt, mit Nachpresse	918	377	600	251
Frischobst	19 840	10 674	Rübenkraut	12 510	2 607	11 523	2 388
Trockenobst	1 396	2 459	Gemischtes Kraut	390	134	669	305
Zuckerrüben	62 323	59 873	Zusammen	18 153	5 040	15 348	4 120
Halbfabrikate	657	927					
Zucker und Stärkesirup ..	571	500					

Fischkonservenindustrie

Fischräuchereien, Fischmarinieranstalten, Fischbratereien, Fischkochereien, Lachs-, Aal- und Maränenräuchereien
in den Betriebsjahren 1930, 1931 und 1932

(Betriebsjahr vom 1. April bis 31. März)

Bezeichnung	1930/31	1931/32	1932/33	Bezeichnung	1930/31	1931/32	1932/33
Zahl der Räucheröfen	3 470	3 402	3 380	Frische Fische (1000 kg)	184 241	169 244	169 548
Zahl der Bratöfen	1 268	1 184	1 200	Gesalzene, gefrorene, getrocknete oder sonst konservierte Fische, Heringe usw. (1000 kg)	13 499	10 764	9 366
Beschäftigte Personen:				Essig (1000 l)	18 251	17 184	13 810
Anfang April	9 530	8 088	7 026	Sonstige Zutaten (1000 kg)	24 061	20 010	21 106
» Juli	6 733	6 015	5 442	Erzeugung an Fertigfabri- katen:	(1 000 R.M.)		
» Oktober	13 359	11 323	11 133	Geräucherte Fische	56 967	45 809	37 750
» Januar	11 695	9 314	9 910	Marinierte, gebratene, gekochte, in Dosen eingelegte Fische, Sar- dellen, Salzheringe, Krabben usw.	64 994	47 322	38 941
Löhne und Gehälter dieser Per- sonen	17 114	13 905	11 872	Dauerkonserven (Fische, Schal- tiere usw.) in Gläsern, Dosen usw., getrocknete oder sonst zu- bereitete Fische, Schaltiere usw.	2 782	3 235	3 156
Gesamtwert der verarbeiteten Rohwaren und Halbfabrikate	59 639	44 089	35 179				

8. Mühlenindustrie

(»Wirtschaft und Statistik«, Sonderheft Nr. 8)

Getreidemühlen

In Mühlen verarbeitete Getreidemengen

Fruchtarten		Insgesamt	davon in Mühlen mit einer Tagesleistung von		
			unter 5 t	5—10 t	über 10 t
1 000 Doppelzentner					
Roggen	Erntejahr 1927/28	46 657	10 233	5 730	30 694
	» 1932/33	44 024*)	8 525	6 332	29 167*)
Weizen	» 1927/28	50 845	4 104	2 143	44 598
	» 1932/33	42 534	3 598	2 571	36 365
Gerste	» 1927/28	14 187	2 299	2 261	9 627
	» 1932/33	.	.	.	.
Hafer	» 1927/28	3 074	951	414	1 709
	» 1932/33	.	.	.	.

Zahl der Mühlen im Erntejahr 1927/28

Bezeichnung	Zahl der Mühlen insgesamt	davon Mühlen mit einer Tagesleistung von				Bezeichnung	Zahl der Mühlen insgesamt	davon Mühlen mit einer Tagesleistung von			
		unter 5 t	5 bis unter 20 t	20 bis unter 80 t	80 t u. darüber			unter 5 t	5 bis unter 20 t	20 bis unter 80 t	80 t u. darüber

Nach Wirtschaftsgebieten

Ostpreußen	786	379	293	106	8	Hessen-Nassau (einschließl. Waldeck), Hessen	1 767	1 580	145	31	11
Pommern und Mecklenburg	1 433	993	361	73	6	Schlesw.-Holstein, Lübeck, Hamburg, Hannover, Oldenburg, Bremen, Schaumburg-Lippe	2 820	951	1 477	355	37
Brandenburg, Berlin, Grenzmark Pos.-Westpr.	1 578	1 208	285	71	14	Rheinprov., Westf., Lippe	2 808	1 823	817	141	27
Schlesien	1 782	1 393	291	88	10	Baden, Württemb., Bayern linksrh., Hohenzollern ..	2 302	2 052	208	32	10
Freistaat Sachsen, Thüring.	1 935	1 595	278	53	9	Bayern rechtsrh.	4 579	4 218	307	51	3
Provinz Sachsen, Braunschweig, Anhalt	1 847	1 457	318	63	9	Deutsches Reich	23 637	17 649	4 780	1 064	144

Nach Handels-, Lohn- und sonstiger Müllerei

Reine Handelsmühlen	727	161	256	215	95	Handels- u. Lohnmühlen mit vorwiegend Handelsmüllerei	3 110	937	1 593	542	38
Reine Lohnmühlen	15 106	13 538	1 454	111	3	Handels- u. Lohnmühlen mit vorwiegend Lohnmüllerei	3 323	2 022	1 158	141	2
Mühlen, die ausschließlich für eigene weiterverarbeitende Betriebe, z. B. eig. Bäckerei, tätig waren ..	208	173	29	6	—	Andere gemischte Mühlen hiervon betrieben Handelsmüllerei	1 163	818	290	49	6

Nach Art der Antriebskraft

Wind	1 936	1 804	127	5	—	Wasser und Dampf	455	174	173	96	12
Wasser	10 339	9 389	832	107	11	Wasser und elektr. Kraft	2 759	2 111	543	96	9
Dampf	599	154	278	126	41	Wasser und Explosionsmotoren	2 143	1 530	517	95	1
Elektrische Kraft	1 743	866	702	157	18						
Explosionsmotoren	1 306	463	687	155	1						
Wind und elektr. Kraft	824	527	276	21	—	Dampf und elektr. Kraft	105	20	32	26	27
Wind und Explosionsmotoren	903	441	395	67	—	Anders kombinierte Antriebskräfte	525	170	218	113	24

*) Berichtete Zahlen.

8. Mühlenindustrie

Getreidemühlen

Im Erntejahr 1927/28 hergestellte Müllereierzeugnisse nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Gesamtzahl der Betriebe	Menge der hergestellten Erzeugnisse	davon									
			Roggenmehl	Roggenschrot	Weizenmehl und -schrot	Hart- und Weichweizengrieß	Hafererzeugnisse (Mehl, Flocken, Grütze)	Graupen, Grütze aus Gerste	Futterschrot	Futtermehl, Kleie und andere Abfälle	Gersten- und Maismehl, Mehl aus Menggetreide und sonstige Müllereierzeugnisse	
in 1000 Doppelzentnern												
Prov. Ostpreußen	786	5 860	1 965	341	741	5	16	—	33	1 623	1 133	3
Stadt Berlin	24	2 469	828	9	936	1	—	—	—	58	637	—
Prov. Brandenburg	1 363	6 096	2 867	24	884	2	—	1	689	1 627	2	
» Pommern	1 016	4 448	1 877	38	581	3	16	4	805	1 124	0	
» Grenzmark Posen-Westpreußen	191	794	390	3	50	0	—	0	132	219	—	
» Niederschlesien	1 497	6 545	2 326	7	1 743	18	11	23	586	1 821	10	
» Oberschlesien	285	2 107	821	8	429	5	13	5	197	604	25	
» Sachsen	1 522	6 713	2 078	9	1 792	95	3	8	1 130	1 591	7	
» Schleswig-Holstein	767	9 477	278	502	1 478	2	139	198	6 032	775	73	
» Hannover	1 603	11 636	1 385	521	2 117	112	23	13	6 042	1 402	21	
» Westfalen	1 335	6 159	1 016	287	1 372	1	11	5	2 407	962	98	
» Hessen-Nassau (einschl. Waldeck)	1 171	4 030	1 023	22	1 629	51	2	0	334	968	1	
Rheinprovinz	1 369	14 169	1 578	1 069	6 027	734	36	35	1 483	3 165	42	
Hohenzollern	63	84	4	—	48	0	0	—	11	20	1	
Preußen	12 992	80 587	18 436	2 840	19 827	1 029	270	325	21 529	16 048	283	
Bayern	4 800	10 796	3 229	11	3 490	236	2	21	740	2 974	93	
Sachsen	1 092	6 912	2 401	7	1 764	113	10	29	726	1 855	7	
Württemberg	1 242	3 242	231	4	1 759	18	1	1	445	728	55	
Baden	776	6 621	326	8	3 950	278	2	3	381	1 592	81	
Thüringen	843	2 304	672	19	510	2	—	1	558	538	4	
Hessen	596	2 604	537	3	1 115	56	8	0	220	662	3	
Hamburg	23	337	28	50	14	72	3	—	124	46	—	
Mecklenburg	417	2 386	710	189	535	9	—	4	479	460	0	
Oldenburg	363	3 031	46	243	8	—	63	15	2 566	86	4	
Braunschweig	183	1 117	237	7	404	3	—	—	242	224	—	
Bremen	16	2 404	548	87	1 059	—	—	—	117	593	—	
Anhalt	142	703	233	2	165	8	—	7	119	169	0	
Lippe	104	323	98	1	30	—	—	—	147	46	1	
Lübeck	11	43	7	12	10	—	—	—	9	5	—	
Schaumburg-Lippe	37	168	31	—	19	—	—	—	99	19	—	
Deutsches Reich	23 637	123 578	27 770	3 483	34 659	1 824	359	406	28 501	26 045	531	

Im Erntejahr 1927/28 hergestellte Müllereierzeugnisse nach Größenklassen der Mühlen

Müllereierzeugnisse	Insgesamt	davon in Mühlen mit einer Tagesleistung von			
		unter 5 t	5 bis unter 20 t	20 bis unter 80 t	80 t und darüber
in 1000 Doppelzentnern					
Roggenmehl	27 770	6 112	7 229	8 574	5 855
Roggenschrot	3 483	473	1 249	1 003	758
Weizenmehl	34 572	2 624	3 457	6 673	21 818
Weich-Weizengrieß	889	6	6	138	739
Hart-Weizengrieß	936	1	3	82	850
Weizenschrot	87	27	33	18	9
Gerstenmehl	108	45	37	20	6
Hafererzeugnisse	359	17	30	146	166
Maismehl	21	3	9	9	—
Mehl aus Menggetreide	280	148	84	43	5
Graupen, Grütze aus Gerste	406	8	20	33	345
Futterschrot	28 500	6 784	11 930	7 113	2 673
Futtermehl, Kleie und andere Abfälle	26 045	4 032	4 803	6 410	10 800
Sonstige Müllereierzeugnisse	122	12	36	34	40
Insgesamt	123 578	20 292	28 925	30 296	44 064

8. Mühlenindustrie
Getreidelagerräume im Erntejahr 1927/28
Getreidelagerräume der Getreidelagerhäuser und Mühlen
nach Ländern und Landstellen

Länder und Landstelle	Getreidelagerhäuser mit einem Fassungsvermögen												Mühlen mit einer Tagesleistungsfähigkeit über 20 t			
	bis 100 t		von 101 bis 250 t		von 251 bis 500 t		von 501 bis 2000 t		von 2001 bis 5000 t		über 5000 t		Insgesamt		Zahl der Mühlen	Fassungsvermögen ihrer Lager- räume 1000 t
	Zahl der Lager- häuser 1000 t	Fassungs- vermögen 1000 t	Zahl der Lager- häuser 1000 t	Fassungs- vermögen 1000 t	Zahl der Lager- häuser 1000 t	Fassungs- vermögen 1000 t	Zahl der Lager- häuser 1000 t	Fassungs- vermögen 1000 t	Zahl der Lager- häuser 1000 t	Fassungs- vermögen 1000 t	Zahl der Lager- häuser 1000 t	Fassungs- vermögen 1000 t	Zahl der Lager- häuser 1000 t	Fassungs- vermögen 1000 t		
Prov. Ostpreußen . . .	56	4	100	20	77	30	52	50	6	18	3	100	294	222	114	96
Stadt Berlin	5	0	4	1	1	0	1	1	5	19	9	109	25	130	12	49
Prov. Brandenburg	142	9	108	20	37	14	37	34	3	8	—	—	327	85	66	54
Pommern	65	5	98	18	59	23	75	73	16	50	5	39	318	208	44	57
Grenzm.Pos.-																
Westpr.	37	2	34	6	18	6	2	2	—	—	—	—	91	16	7	4
Niederschles.	86	6	90	16	62	25	49	46	4	16	1	5	292	114	65	99
Oberschlesien	60	4	37	7	22	9	13	10	—	—	—	—	132	30	33	32
Sachsen	94	6	129	24	107	41	105	110	15	46	3	28	453	255	58	94
Schleswig-																
Holstein	48	3	39	7	30	11	44	40	6	25	2	12	169	98	184	95
Hannover	80	5	61	11	56	22	38	39	6	25	3	26	244	128	126	93
Westfalen	74	5	65	11	46	18	32	33	10	31	2	15	229	113	61	57
Hessen-Nas- sau einschl.																
Waldeck	74	4	54	9	27	10	29	28	1	5	2	30	187	86	28	57
Rheinprovinz	120	7	86	16	60	24	25	26	12	42	13	151	316	266	104	185
Preußen (ohne Hohenzollern)	941	60	905	166	602	233	502	492	84	285	43	515	3077	1751	902	972
Bayern r. d. Rh.	252	17	237	42	160	61	127	126	17	58	6	47	799	351	54	79
Bayern l. d. Rh.	21	1	22	4	18	7	7	5	—	—	7	70	75	87	8	18
Bayern	273	18	259	46	178	68	134	131	17	58	13	117	874	438	62	97
Sachsen	167	9	111	20	70	28	67	65	8	25	5	37	428	184	51	125
Württemberg einschl.																
Hohenzollern	30	2	29	5	40	17	25	26	2	6	—	—	126	56	15	15
Baden	53	3	42	8	24	9	22	20	5	19	12	241	158	300	19	67
Thüringen	25	2	43	7	30	11	14	12	1	2	—	—	113	34	11	13
Hessen	36	3	31	5	15	6	14	14	2	8	2	18	100	54	14	27
Hamburg	6	0	4	1	1	0	2	3	1	2	2	45	16	51	9	2
Mecklenburg	42	3	57	11	39	15	49	50	8	21	1	5	196	105	35	33
Oldenburg	17	1	20	4	13	5	2	2	1	2	3	25	56	39	63	13
Braunschweig	19	1	19	4	12	4	10	9	2	8	—	—	62	26	10	24
Bremen	—	—	1	0	2	1	—	—	2	7	1	24	6	32	5	36
Anhalt	5	1	10	2	11	4	13	13	—	—	—	—	39	20	4	7
Lippe ¹⁾	13	1	8	1	2	1	7	8	—	—	—	—	30	11	7	2
Lübeck	2	0	2	1	4	2	4	3	1	3	1	12	14	21	1	1
Deutsches Reich	1 629	104	1 541	281	1 043	404	865	848	134	446	85	1 039	5 295	3 122	1 208	1 434

¹⁾ Einschl. Schaumburg-Lippe.

Schüttbodenfläche und Siloräum der Getreidelagerhäuser
nach Größenklassen

Größenklasse	Lagerhäuser													
	ausschließlich mit Schüttbodenfläche			ausschließlich mit Siloräum			mit Schüttbodenfläche und Siloräum			Insgesamt				
	Zahl	1000 qm	Fassungs- vermögen 1000 t	Zahl	1000 cbm	Fassungs- vermögen 1000 t	Zahl	1000 qm	1000 cbm	Fassungs- vermögen 1000 t	Zahl	1000 qm	1000 cbm	Fassungs- vermögen 1000 t
bis 100 t	1 592	231	102	5	1	0	32	3	3	2	1 629	234	4	104
101—250 t	1 445	473	263	16	5	3	80	19	28	15	1 541	492	33	281
251—500 t	897	514	346	14	8	6	132	51	67	52	1 043	565	75	404
501—2 000 t	681	809	604	28	41	31	156	107	135	212	865	916	176	847
2 001—5 000 t	100	524	335	2	10	8	32	67	79	103	134	591	89	446
über 5 000 t	44	377	432	4	55	43	35	314	272	565	83	691	327	1 040
Zusammen	4 759	2 928	2 082	69	120	91	467	561	584	949	5 295	3 489	704	3 122

8. Mühlenindustrie Ausnutzung der Getreidelagerhäuser im Erntejahr 1927/28 Verwendung der Lagerhäuser

Ermittelte Lagerhäuser insgesamt		davon Lagerhäuser, die			
		kein Getreide lagerten		über die gelagerten Mengen keine Angaben machen konnten	
Zahl	Fassungsvermögen 1 000 t	Zahl	Fassungsvermögen 1 000 t	Zahl	Fassungsvermögen 1 000 t
5 295	3 122	898	372	337	271

Ermittelte Lagermengen (in 1 000 t)

1927						1928					
Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
322	408	569	604	701	804	836	779	704	608	489	377

9. Industrie der Öle und Fette (»Wirtschaft und Statistik« Sonderheft Nr. 8) Die Ölmühlen- und Ölveredelungsindustrie im Jahre 1928

Betriebe mit einer Jahresverarbeitung	Zahl der Betriebe	Durchschnittl. beschäftigte berufenen. vers. Personen	deren Löhne und Gehälter in Mill. R.M.	Verarbeitete Ölsaaten	Gewonnene Rohöle u. -fette Menge in 1 000 t	Zur Veredelung gelangte Rohöle und -fette sowie Trane
bis 20 000 t.....	505	509	1,0	63,7	23,4	—
über 20 000 t.....	5	841	2,5	275,4	110,1	—
Zusammen	510	1 350	3,5	340,1	133,5	—
Ölmühlen mit Veredelungsbetrieben						
bis 20 000 t.....	26	980	2,5	155,3	57,7	27,9
über 20 000 t.....	18	7 581	23,0	1 938,4	611,7	283,9
Zusammen	44	8 561	25,5	2 093,7	669,4	311,8
Veredelungsbetriebe						
Reine Veredelungsbetriebe.....	11	1 126	3,0	—	—	245,0
Raffinerien der Margarinefabriken.....	10	336	0,9	—	—	99,6
Zusammen	21	1 462	3,9	—	—	344,6
Insgesamt	575	11 373	32,9	2 433,8	802,9	656,4

Verarbeitung von Ölsaaten im Jahre 1928

Bezeichnung der Rohstoffe	Insgesamt		davon in Betrieben mit einer Jahresverarbeitung			
			bis 20 t	über 20 bis 400 t	über 400 bis 20 000 t	über 20 000 t
	Menge in 1 000 t	Wert in Mill. R.M.	Menge in 1 000 t			
Raps und Rübsen	42,8	15,5	1,0	3,8	20,5	17,5
Leinsaat	440,1	137,9	0,5	4,1	119,5	316,0
Erdnüsse, geschält	504,0	212,0	—	0,2	24,7	479,1
Erdnüsse, ungeschält	67,3	20,5	—	0,1	—	67,2
Sojabohnen	859,4	199,7	—	—	0,3	859,1
Alle übrigen ölhaltigen Saaten	19,5	8,1	0,3	1,2	3,8	14,2
Palmkerne	294,9	121,0	—	—	31,7	263,2
Kopra und alle übrigen fetthaltigen Saaten	200,0	109,8	—	—	7,3	192,7
Ausländische Ölkuchen (Bauernkuchen) zur Ölgewinnung	5,8	1,1	—	—	—	5,8
Insgesamt	2 433,8	825,6	1,8	9,4	207,8	2 214,8
davon aus deutscher Ernte	13,3	4,8	1,6	3,4	7,2	1,2
und zwar: Raps und Rübsen	10,3	3,7	0,9	1,9	6,3	1,2
Leinsaat	1,9	0,7	0,3	1,1	0,5	—
Alle übrigen ölhaltigen Saaten	1,1	0,4	0,3	0,4	0,4	—

Gewinnung von Rohölen und Rohfetten sowie Ölkuchen und Schrot im Jahre 1928

Erzeugnisse	Gewonnene Rohöle und Rohfette						Gewonnene Ölkuchen (einschl. Schrot)					
	Insgesamt		davon in Betrieben mit einer Jahresverarbeitung				Insgesamt		davon in Betrieben mit einer Jahresverarbeitung			
	Menge in 1 000 t	Wert in Mill. R.M.	bis 20 t	über 20 bis 400 t	über 400 bis 20 000 t	über 20 000 t	Menge in 1 000 t	Wert in Mill. R.M.	bis 20 t	über 20 bis 400 t	über 400 bis 20 000 t	über 20 000 t
	Menge in 1 000 t											
aus Raps und Rübsen	16,2	13,2	0,3	1,4	7,9	6,6	25,6	4,7	0,6	2,3	12,1	10,6
Leinsaat	140,3	84,0	0,2	1,1	37,9	101,1	300,6	67,8	0,3	2,8	80,9	216,6
Erdnüssen	240,6	183,7	—	0,1	10,7	229,8	323,7	70,3	—	0,2	13,7	309,8
Sojabohnen	135,8	84,8	—	—	0,1	135,7	699,1	141,7	—	—	0,2	698,9
anderen ölhaltigen Saaten	7,6	6,7	0,1	0,4	1,6	5,5	*)	*)	*)	*)	*)	*)
Palmkernen	136,1	102,3	—	—	14,6	121,5	156,5	27,9	—	—	16,7	139,8
Kopra und anderen fetthaltigen Saaten	126,3	101,7	—	—	4,7	121,6	89,2	19,6	0,2	0,8	4,5	83,7
Insgesamt	802,9	576,4	0,6	3,0	77,5	721,8	1 594,7	332,0	1,1	6,1	128,1	1 459,4
davon in Lohn gewonnen	278,4	212,5	0,4	0,4	3,3	274,3	395,8	83,5	0,7	0,9	7,2	387,0

*) In den Zahlen »aus Kopra und anderen fetthaltigen Saaten« enthalten.

9. Industrie der Öle und Fette
Entwicklung der Ölmühlenindustrie

Die verarbeiteten Mengen sind aus dem Einfuhrüberschuß der einzelnen Ölsaaten und geschätzten Mengen inländischer Ernte errechnet. Aus dem auf diese Weise ermittelten Rohstoffverbrauch sind die gewonnenen Rohöle und Rohfette sowie Ölkuchen auf Grund der für das Jahr 1928 durch die Produktionserhebung festgestellten Ausbeuteziffern der einzelnen Ölsaaten berechnet.

Jahre	Verarbeitete Ölsaaten insgesamt	Gewonnene Rohöle und Rohfette										Gewonn. Ölkuchen (einschl. Schrot)		
		Insgesamt	davon										Insgesamt	davon Soja-schrot
			Raps- und Rüböl	Leinöl	Erdnuß-öl	Sojaöl	Baumwoll-saatöl	Sesamöl	Palm-kernfett	Kokos-fett	Andere Öle und Fette			
1 000 t														
1913 ..	1 784	653	71	180	41	20	38	55	109	124	15	1 117	102	
1927 ..	1 961	676	11	127	178	91	6	2	126	118	17	1 258	469	
1928 ..	2 463	808*)	16	141	241*)	134	1	4	137	127	7	1 606	690	
1929 ..	2 592	841*)	9	100	263*)	162	1	7	140	154	5	1 696	833	
1930 ..	2 315	746*)	9	75	260*)	140	0	17	142	95	8	1 516	723	
1931 ..	2 410	739*)	7	108	236*)	160	—	4	123	92	9	1 620	826	
1932 ..	2 388	676*)	8	142	98*)	188	0	3	142	83	12	1 658	966	
1933 ..	2 287	626	9	114	127	176	0	2	112	75	11	1 560	960	

Die Ölveredelungsindustrie im Jahre 1928

Zur Veredelung gelangte Rohöle und -fette sowie Trane			Hergestellte Veredelungsprodukte		
Rohstoffe	Menge in 1 000 t	Wert in Mill. <i>R.M.</i>	Veredelungserzeugnisse	Menge in 1 000 t	Wert in Mill. <i>R.M.</i>
Pflanzliche Rohöle:			Firnis	47,0	29,0
Raps- und Rüböl.....	7,7	6,3	Lackleinöl und gebleichtes Leinöl	22,6	13,8
Leinöl.....	85,1	49,8	Standöl	1,4	1,1
Erdnußöl.....	196,3	148,4	Zusammen	71,0	48,9
Sojaöl.....	110,2	70,7	Raffinierte pflanzl. Öle u. Fette, ungehärtet:		
Baumwollsaatöl.....	2,4	1,7	Raps- und Rüböl.....	7,2	6,3
Andere pflanzliche Öle.....	13,5	10,7	Leinöl.....	7,8	5,0
Zusammen	415,2	287,6	Erdnußöl.....	81,6	70,0
Pflanzliche Rohfette:			Sojaöl.....	98,8	72,1
Palmkernfett.....	55,0	41,3	Baumwollsaatöl.....	2,3	1,9
Kokosfett.....	98,6	76,5	Andere pflanzliche Öle.....	11,9	10,4
Palmfett und andere pflanzliche Fette.....	5,0	3,8	Palmkernfett.....	51,2	42,7
Zusammen	158,6	121,6	Kokosfett.....	93,2	80,6
Trane, roh.....	82,6	44,4	Palmfett u. and. pflanzliche Fette	3,7	3,2
Insgesamt	656,4	453,6	Zusammen	357,7	292,2
			Gehärtete pflanzl. Öle (Hartfette)	103,8	89,2
			Gehärtete Trane (Harttrane)....	75,6	52,9
			Raffinationsfettsäuren.....	40,3	21,8
			Insgesamt	648,4	500,0

Margarine- und Speisefettindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Anzahl	Rohstoffe	Menge	Wert in	Rohstoffe	Menge	Wert in
			in t	1 000 <i>R.M.</i>		in t	1 000 <i>R.M.</i>
Betriebe	88	Premier jus	10 405	10 458	Sesamöl	1 151	1 078
Beschäftigte Personen	am 31. März	Oleomargarin.....	8 465	11 102	And. pflanzl. Öle u. Fette	20 463	17 741
		Neutrallard	4 492	6 286	Fette und Öle zusammen	418 698	367 892
		Andere tierische Fette	441	381	Milch in 1 000 hl.....	804	8 936
		Preßtalg	317	333	Sonstige Rohstoffe....		7 310
		Harttrane.....	65 904	54 110	Wert sämtl. Rohstoffe		384 138
		Pflanzliche Hartfette..	91 181	83 895	Erzeugung		
		Kokosfett.....	86 158	74 818	Margarine.....	436 769	490 718
		Palmkernfett.....	35 822	30 548	Kunstspeisefett.....	17 092	16 129
		Palmfett.....	4 984	4 328	Unvermischte Speise-		
		Sojaöl.....	44 186	33 870	fette	32 774	34 071
Erdnußöl.....	42 511	37 164	Zusammen	486 635	540 918		
Baumwollsaatöl.....	2 218	1 780					
Löhne und Gehälter	20 468						

*) Berichtigte Zahl.

9. Industrie der Öle und Fette

Lack-, Lackfarben- und Ölfarbenindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe		Rohstoffe		Erzeugung	t	1 000 R.M.
		t	1 000 R.M.	t	1 000 R.M.			
Betriebe	478	Rohes Leinöl	7 345	4 698	Sonstige Rohstoffe wie Schwerspat, Gips, Asphalt, Dextrin u. a.			
Beschäftigte Personen		Holzöl	5 537	8 286				6 051
		Andere pflanzliche Rohöle	287	251				
am 31. März	6 476	Leinölfirnisse	2 412	1 657	Gesamtwert der Rohstoffe			77 454
» 30. Juni	6 671	Lackleinöl	10 057	6 873				
» 30. September	6 519	Standöl und andere veredelte pflanzliche Öle	1 284	1 086	Erzeugung			
» 31. Dezember	6 249	Benzin- u. Benzolkohlenwasserstoffe	28 506	7 809	Leinölfirnisse, Standöl u. a.)	2 996	2 758	
		Terpentin und Kiendöl	2 179	1 474	Klare Öllacke ¹⁾	32 104	46 992	
		Sprit	5 967	2 671	Öllackfarben	34 470	44 847	
		Andere Lösungsmittel	7 211	6 893	Ölfarben und -spachtel	26 204	23 192	
Löhne und Gehälter	15 844	Natur- und Kunstharze	15 549	10 622	Zellulose- und Spirituslacke ¹⁾			
		Nitrozellulosewolle u. dgl.	628	2 297	und -lackfarben sowie derartige Spachtel	18 595	38 301	
		Pigmente einschl. Farblacke ..	30 673	16 786	Sonstige Erzeugnisse	16 903	9 744	
					Zusammen	131 272	165 834	

¹⁾ Zum Absatz bestimmt.

Talgsmelzen und -pressen im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe		Erzeugung		t	1 000 R.M.
		t	1 000 R.M.	t	1 000 R.M.		
Betriebe	91	Rohtalg und Abfälle	29 924	15 072	Premier jus	8 776	8 562
Beschäftigte Personen		Abfallgrieben	265	48	Speisetalg	2 933	2 651
am 31. März	357	Ausgelassener Talg ¹⁾	3 222	2 311	Technischer Talg	11 904	9 249
» 30. Juni	371	Premier jus ¹⁾	114	114	Technische Mischfette	867	628
» 30. September	385	Andere tierische Fette	831	573	Audere Fette	792	629
» 31. Dezember	383	Pflanzliche Fette	149	105	Griebenkuchen	1 653	303
		Zusammen	34 505	18 223	Oleomargarin	337	451
Löhne und Gehälter	959				Preßlinge (Preßtalg)	212	189
					Zusammen	27 474	22 661

¹⁾ Als solcher bezogen.

Druckfarbenindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe		Rohstoffe		Erzeugung	t	1 000 R.M.
		t	1 000 R.M.	t	1 000 R.M.			
Betriebe	40	Rohes Leinöl	939	Terpentin einschl. Kiendöl u. andere Lösungsmittel	46	Druckfirnisse ¹⁾	771	946
Beschäftigte Personen		Andere rohe pflanzl. Öle	26	Natur- und Kunstharze ..	4 142	Schwarze Zeitungsrotationsfarben	8 384	7 117
am 31. März	2 256	Leinölfirnisse	790	Asphalt	999	Andere schwarze Druckfarben	3 240	9 225
» 30. Juni	2 282	Lackleinöl	2 237	Amerik. Ruß	840	Bunte Druckfarben	4 542	22 007
» 30. September	2 300	Standöl und andere veredelte pflanzliche Öle ..	406	Deutscher Ruß	754	Tiefdruckfarben	2 728	4 018
» 31. Dezember	2 352	Harzöl	77	Anilinfarbstoffe	476	Trockene (nicht druckfertige) Farben ¹⁾	316	1 481
		Harzölfrnis	133	Farblacke und sonstige bunte Körperfarben ..	1 341	Sonstige Erzeugnisse (z.B. Gummidruckfarben)	477	1 304
		Mineralöle	5 350	Weißer Körperfarben ..	787	Zusammen	20 458	46 098
Löhne und Gehälter	5 612	Benzin, Benzol, Toluol, Xylol und andere Kohlenwasserstoffe	1 935	Sonstige Rohstoffe: Wachse, Zelluloid, Trockenstoffe u. a.				
		Sprit	50					

¹⁾ Zum Absatz bestimmt.

Seifenindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe		Rohstoffe		Erzeugung	t	1 000 R.M.
		t	1 000 R.M.	t	1 000 R.M.			
Betriebe	625	Talg einschl. Premier jus ..	50 093	40 477	Alkalien, Wasserglas, Füllstoffe			20 387
Beschäftigte Personen		Tierische Abfallfette	10 371	6 758	Zwischenprodukte aus anderen Seifenfabriken:			
am 31. März	12 688	Tran, roh	2 720	1 291	Grundseife	381	347	
» 30. Juni	12 929	Harttran	5 095	3 586	Unterlage und Glycerinwasser ¹⁾	445	230	
» 30. September	13 439	Palmfett	15 781	11 194	Gesamtwert der Rohstoffe			183 180
» 31. Dezember	12 356	Palmkernfett	50 536	39 254	Erzeugung ¹⁾			
		Kokosfett	8 609	7 092	Gewöhnliche feste Seife, Seifenflocken und -schnittel sowie Seifenpulver	276 809	253 849	
		Erdnussöl	4 946	3 632	Toilettenseife, Glycerin-, Medizinalseife, Glyzerin-, Schmierseife	37 564	67 029	
		Baumwollsaatöl	4 880	3 853	Schmierseife	103 115	50 328	
		Sojaöl	3 360	2 208	Türkischrotöl und ähnliches ..	8 102	6 012	
		Leinöl	25 574	15 773	Unterlage und ähnliches ¹⁾ ..	13 487	8 869	
		Baum- (Oliven-) Öl, Sulfaröl u. a.	1 705	1 539	Sonstige Erzeugnisse (Schweerpulver, flüssige techn. Seifen)	17 994	9 985	
		Rizinusöl	3 686	3 342	Zusammen	457 071	396 072	
		Pflanzliche Hartfette	766	543				
		Raffinationsfettsäuren (acid oils)	17 780	11 165				
		Übrige Fette und Öle	1 764	1 204				
		Spaltungsfettsäuren (Stearin, Olein u. a.)	2 096	1 907				
Löhne und Gehälter	23 358	Harze	4 408	1 961				
		Riechstoffe		5 473				

¹⁾ Technische Seife ist entsprechend ihrer Beschaffenheit entweder unter »Gewöhnliche Seife« oder unter »Schmierseife« angegeben. —

²⁾ Umgerechnet auf 80prozentiges Glycerin.

9. Industrie der Öle und Fette
Kerzenindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe	t		Erzeugung	t	
			1000	R.M.		1000	R.M.
Betriebe	90	Stearin und Paraffin	14 953	9 138	Gebrauchskerzen	15 307	17 338
Beschäftigte Personen		Bienen- und anderes Insektenwachs, roh und zubereitet	212	730	Zierkerzen	573	1 683
am 31. März	1 913	Pflanzenwachs, roh und zubereitet	57	97	Sonstige Erzeugnisse, wie Fackeln, Illuminations- und Nachtlämpchen, Bohnerwachs	389	659
» 30. Juni	2 046	Erdwachs (Ceresin, Ozokerit), roh u. gereinigt, natürliche u. künstliche	124	201			
» 30. September	2 328	Sonstige Rohstoffe, wie Dochte, Farben usw. ....	.	727			
» 31. Dezember	2 015	Gesamtwert der Rohstoffe	10 895					Zusammen	16 269	19 680
Löhne und Gehälter	2 559						

10. Maschinenfabriken, Apparate- und Kesselbauanstalten im Jahre 1928

(»Wirtschaft und Statistik« Sonderheft 10)

Bezeichnung	Anzahl			Wert der verarbeiteten Rohstoffe, Halb- und Ganzfabrikate	
Betriebe	3 699				
Beschäftigte Personen	Angestellte	Arbeiter	zusammen	Bezeichnung	Wert frei Werk in 1 000 R.M.
am 1. Januar 1928	93 083	432 685	525 768	Vorstehend aufgeführte Materialien aus Eisen, Stahl und Nichtisenmetallen	1 022 432
» 1. April 1928	94 763	438 180	532 943	Von anderen Maschinen-, Apparate- und Kesselbauanstalten fertig bezogene Hilfsmaschinen, Maschinenteile, Feuerungen, Saugzuganlagen, Gebläse, Aschetransportanlagen, Zubehörteile, Kugellager, Armaturen usw., soweit sie zum Einbau in die hergestellten Erzeugnisse verwendet wurden	217 573
» 1. Juli 1928	96 344	444 157	540 501	Elektromotoren	30 001
» 1. Oktober 1928	96 417	429 109	525 526	Dynamomaschinen	6 234
» 1. Januar 1929	96 190	410 633	506 823	Elektrische Anrüstungen	15 028
	1 000 R.M.			Verarbeitetes Holz (ausschl. Holz für Verpackungszwecke)	40 328
Löhne und Gehälter	1 240 629			Andere verbrauchte Materialien (Porzellan, Leder, Gummi, Farben, Lacke, feuerfeste Steine usw.)	74 766
				Zusammen	1 406 382

Verbrauch an Rohstoffen

Bezeichnung	Verarbeitete Menge insgesamt	davon aus eigenen und/oder Konzernbetrieben	
		Menge in Tonnen	

Eisen und Stahl (einschl. Elektro-, Tiegel- u. Edelstahl)

Eisenguß (Grauguß) und Temperguß	1 034 735	618 836
Stahlguß (Stahlformguß)	137 241	41 586
Stabeisen, Stabstahl und kleines Formeisen (Profileisen) unter 80 mm Höhe	397 291	33 061
Formeisen (Profileisen, Träger usw.) über 80 mm Höhe	119 912	7 557
Bandeseisen und Bandstahl, wärmegewalzt	19 695	642
Grobbleche, Mittelbleche, Kesselbleche, Universaleisen (3 mm und mehr)	293 585	32 768
Feinbleche (unter 3 mm)	79 123	1 350
Röhren, wärmegewalzt, ausschl. der kaltgezogenen	77 310	11 768
Sonstige Walzwerkserzeugnisse (Halbzeug, Weißbleche, Walzdraht, Kesseltrommeln usw.)	51 000	22 543
Schmiedestücke	85 166	39 101
Gezogener Draht	4 851	396
Verzinkter Draht	505	2
Kaltgewalztes Bandeseisen	6 762	89
Kaltgezogene Röhren	6 926	336
Drahtstifte, Nieten, Schrauben, Muttern	38 897	2 933
Sonstige Erzeugnisse aus Eisen und Stahl (roh und bearbeitet)	40 859	3 358

Nichteisenmetalle

Rohmetalle zur Metallisierung (Galvanisierung):	Menge in kg	
Nickel	92 524	1 275
Kupfer	917 393	4 818
Sonstige Rohmetalle und Rohmetalllegierungen	2 246 857	101 090
Schwermetallguß (Messing-, Bronze-, Weißmetall- und ähnlicher Guß)	36 043 410	19 871 025
Leichtmetallguß (Aluminium, Aluminium- und Magnesiumlegierungen, Silumin-, Elektron- und ähnlicher Guß)	5 381 669	1 892 277
Walzwerkserzeugnisse (Bleche, Bänder, Drähte, Stangen usw.) sowie Preßteile aus:		
Kupfer	9 605 324	530 472
Messing	15 846 521	1 408 685
Zink	1 749 816	22 600
sonstigen Schwermetallen	2 929 001	57 900
Aluminium, Aluminium- und Magnesiumlegierungen und anderen Leichtmetallen	2 507 465	100

Jahresabsatz und Lagerbestand

Bezeichnung	Wert in 1 000 R.M.
Gesamtwert des Absatzes nach dem Inland und Ausland an Maschinen, Apparaten und Kesselbauerzeugnissen sowie Einzelteilen, Ersatz-, Reserve- und Zubehörteilen	3 709 625
Lagerbestand an Fertigwaren:	
Anfang 1928	385 035
Ende 1928	431 882
Wert (Marktpreis) der für den eigenen Bedarf hergestellten Maschinen und Werkzeuge	32 749
Gesamtwert (Inventurwert) der in Bau befindlichen Maschinen, Apparate, Kessel usw.:	
Anfang 1928	416 765
Ende 1928	450 552
Für ausgeführte Reparaturarbeiten in Rechnung gestellter Betrag	144 440
Davon entfällt auf mitgelieferte Einzelteile (Ersatzteile)	52 962
Abfallmaterial, verkauft oder an eigene Betriebe abgegeben	31 217

Bruttowert der Erzeugung

Bezeichnung	Wert in 1 000 R.M.
Maschinen-, Apparate- und Kesselbauerzeugnisse (einschl. der Lagerbestandszunahme)	3 790 259
Für den eigenen Bedarf hergestellte Maschinen und Werkzeuge	32 749
Reparaturarbeiten (die mitgelieferten Einzelteile sind unter den »Erzeugnissen« mitgezählt)	91 478
Erlös für Abfallmaterial	31 217
Insgesamt	3 945 703

10. Maschinenfabriken, Apparate- und Kesselbauanstalten im Jahre 1928
 Der Absatz der Maschinenfabriken, Apparate- und Kesselbauanstalten im Jahre 1928
 nach Warenarten

Warenart	Menge	Wert
	in Tonnen	in 1 000 <i>R.M.</i>
Werkzeugmaschinen und Maschinenwerkzeuge	175 908	362 562
Textilmaschinen	195 795	472 127
Landmaschinen und Maschinen für Milchwirtschaft	249 573	250 286
Lokomotiven und andere Zugmaschinen	103 236	143 895
Kraftmaschinen (ausschl. der Elektromotoren)	142 493	294 608
Pumpen, Kompressoren, Kältemaschinen, Ventilatoren usw.	121 055	260 094
Hütten-, Stahl-, Walzwerks- und Gießereimaschinen	48 462	53 011
Mechanische Fördermittel, Waagen, Automaten	285 723	329 569
Maschinen und Apparate für Papierherstellung, Papierverarbeitung und das graphische Gewerbe	97 975	217 022
Büromaschinen und -apparate	7 838	103 121
Maschinen und Apparate für Mülerei, Nahrungs- und Genußmittelindustrie u. ähnl.	109 376	206 165
Zerkleinerungs- und Aufbereitungsmaschinen, Baumaschinen	187 006	186 568
Armaturen	79 900	171 680
Maschinen und Apparate für die chemische Industrie	116 248	150 216
Maschinen und Apparate für verschiedene Zwecke	24 708	92 008
Maschinenteile (in Sonderfabrikation)	73 487	87 324
Kesselbauerzeugnisse und Apparate	336 184	301 195
Andere Erzeugnisse:		
Sonstige Maschinen	3 404	2 816
Eisen- und Stahlwaren	22 577	10 856
Warmwasserbereiter usw.	2 318	14 502
Zusammen	2 383 266	3 709 625

Die Maschinenfabriken, Apparate- und Kesselbauanstalten im Jahre 1928 nach Gebieten

Gebiete	Betriebe	Beschäftigte Personen am 1. Juli 1928			Löhne und Gehälter	Verarbeitete Rohstoffe, Hal- und Ganz- fabrikate	Absatz insgesamt
		Angestellte	Arbeiter	zusammen			
Rheinprovinz	557	15 240	61 000	76 240	187 468	273 540	641 289
Westfalen	308	6 060	30 972	37 032	79 207	98 388	257 702
Berlin	506	9 437	35 758	45 195	116 299	116 094	328 714
Brandenburg	90	2 619	11 998	14 617	33 250	39 621	105 091
Prov. Sachsen	222	7 190	34 912	42 102	88 564	107 213	266 701
Hessen-Nassau	134	4 014	18 444	22 458	54 248	49 022	142 586
Hannover	129	3 208	14 494	17 702	36 214	49 349	118 286
Ober- und Niederschlesien	124	2 828	12 784	15 612	29 950	37 826	93 247
Schleswig-Holstein	61	1 783	7 921	9 704	21 790	24 273	63 928
Pommern, Ostpreußen, Grenzmark Posen-Westpreußen	52	465	2 768	3 233	5 854	5 968	16 515
Preußen	1 983	52 844	231 051	283 895	652 844	801 294	2 034 059
Bayern	272	8 377	38 350	46 727	108 193	125 752	321 899
Land Sachsen	646	14 965	81 928	96 893	221 393	184 976	605 064
Württemberg	242	5 738	24 981	30 719	74 216	77 681	215 738
Baden	144	4 663	20 955	25 618	62 251	74 443	182 542
Thüringen	139	1 839	10 913	12 752	24 100	20 294	67 860
Hessen	73	1 609	7 028	8 637	19 926	18 009	54 111
Braunschweig	39	1 413	6 641	8 054	18 435	24 489	55 517
Anhalt	37	1 906	6 931	8 837	17 763	24 914	68 178
Hamburg	67	1 442	7 182	8 624	21 319	25 916	56 131
Übrige Länder	57	1 548	8 197	9 745	20 189	28 614	48 526
Deutsches Reich	3 699	96 344	444 157	540 501	1 240 629	1 406 382	3 709 625

11. Kraftfahrzeug- und Bereifungsindustrie

(Wirtschaft und Statistik Sonderheft Nr. 10)

Kraftfahrzeugfabriken

Jahre	Betriebe	Durchschnittlich beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter		Zur weiteren Verarbeitung wurden von anderwärts bezogen	Erzeugung												
			insgesamt	davon nutzbare Löhne		vollständige Untergestelle		Motoren		Klein-kraft-räder (steuer-frei)	Kraft-räder, zwei-rädrig	Seiten-wagen zu Kraft-rädern	Dreirädrige Fahr-zeuge	Vollständige Kraftwagen				
						in 1 000 R.M.	in 1 000 R.M.	Stück	Wert ²⁾ in 1 000 R.M.					Stück	Wert ³⁾ in 1 000 R.M.	insgesamt	Personenkraftwagen	
			bis über 1,5 Hub-raum	über 1,5 bis 2,5 Hub-raum						über 2,5 bis 3,5 Hub-raum								
1926	238	55 412	113 667	63 352	232 193	1353	2 974	6 851	6 594	25 508	3 360	44 117	1565	1 465	31 896	20 071	9 057	2 768
1927	244	83 424	174 309	98 786	506 341	1353	2 974	32 729	21 322	50 332	11 266	70 432	2454	2 558	84 610	50 622	11 418	22 570
1928	140	183 751	199 653	106 642	624 439	325	1 014	64 759	36 041	53 682	60 841	99 941	3605	1 430	101 617	38 587	28 037	34 993
1929	128	176 441	187 334	87 368	539 500	62	474	77 363	50 247	43 828	111 493	84 193	3042	5 361	91 936	35 973	25 632	30 331
1930	118	154 153	140 169	57 829	351 423	142	807	63 506	21 428	25 194	51 706	46 868	2063	5 778	71 917	33 183	22 464	16 270
1931	102	146 134	108 994	42 276	232 504	68	351	29 042	12 855	14 636	31 251	19 897	1820	8 338	58 761	24 897	25 073	8 791
1932	102	134 392	72 247	27 083	140 345	137	386	21 664	5 112	7 672	26 658	9 604	889	10 939	41 709	24 523	14 252	2 934

Jahre	Erzeugung										Gesamt-wert der Erzeugung einschl. der ausgeführten Reparaturen u. der Lieferung von Ersatz- u. Reserveteilen in 1 000 R.M.			
	Vollständige Kraftwagen				Untergestelle				Motoren					
	Krankenkraftwagen ¹⁾	Automobil-omnibusse	Liefer- und Lastkraftwagen		Sonderfahrzeuge m. bes. mechanischen Einrichtungen	insgesamt	davon für			insgesamt		davon für		
			insgesamt	davon ⁴⁾ über 2 000 kg Eigengewicht			Personen- und Krankenkraftwagen	Lieferungs- und Lastkraftwag., einschl. Automobil-omnibusse	Sonderfahr-zeuge			Kraft-räder und dreirädrige Fahr-zeuge	Kraft-wagen	sonstige Zwecke
1926	62	550	4 661	5 042	5 721	8 412	3 760	4 564	88	24 537	18 119	707	5 711	501 475
1927	58	881	11 091	5 042	10 114	18 472	6 502	11 735	235	14 787	5 820	1 221	7 746	907 626
1928	84	920	20 040	7 038	11 056	15 416	6 442	8 800	174	18 306	3 855	2 552	11 899	1 088 858
1929	89	636	15 594	6 677	6 486	19 767	5 225	15 347	195	18 754	4 788	5 757	8 209	993 931
1930	43	393	9 592	4 573	3 212	14 226	5 373	8 705	148	16 421	6 987	5 389	4 045	676 135
1931	13	159	8 575	4 475	2 430	10 177	3 789	6 500	88	19 503	12 252	3 439	3 812	475 104
1932	18	88	4 421	2 354	1 664	5 538	1 721	3 725	92	36 581	31 738	1 885	2 958	295 543

1) Zahl am 1. Juli. — 2) Im Gesamtwert der von anderwärts bezogenen Rohstoffe usw. enthalten. — 3) Im Jahre 1929 einach Untergestelle. — 4) Im Jahre 1926 wurde nach den Größenklassen »bis 1 000 kg Tragfähigkeit« und »über 1 000 kg Tragfähigkeit« unterschieden. (Vgl. Jahrbuch 1928). — 5) Ohne Untergestelle für Krankenkraftwagen.

Bereifungsfabriken

Jahre	Zahl der Betriebe	Zahl der berufsgenossenschaftlich versicherten Personen		Löhne und Gehälter dieser Personen	Wert der verbrauchten Rohstoffe und Halbfabrikate	Gesamtwert der Erzeugung	Hergestellte Bereifungen	
		am 1. Jan.	am 1. Juli				für Pneumatische und Lieferwagen (pneumatische Reifen)	
		in 1 000 R.M.					Decken	Schläuche
1926	24	6 810	7 122	13 296	96 272	164 564	816,6	756,2
1927	23	8 355	11 947	18 072	118 056	205 570	1 182,4	1 170,0
1928	23	9 595	8 977	19 081	105 312	204 378	1 361,9	1 305,6
1929	21	9 151	9 116	18 743	114 868	207 141	1 552,1	1 394,4
1930	20	6 680	7 626	14 046	59 982	154 975	1 304,3	1 131,5
1931	18	6 132	8 124	14 105	43 735	123 464	1 282,0	1 084,0
1932	18	6 394	7 542	12 824	31 581	94 503	1 111,8	936,6

Hergestellte Bereifungen

Jahre	für Lastwagen und Omnibusse		für Lastkarren u. Traktoren		für Krafräder		für Fahrräder			Sonstige			
	Riesensluftreifen	Elastik-Hohlraum-reifen	Voll-reifen	Pneumatische Reifen		Vollreifen mit Stahlband	Decken	Schläuche	Decken	Schläuche	Schlauch-reifen	Decken	Schläuche
				Decken	Schläuche								
	in 1 000 Stück												
1926	51,2	34,9	75,6	66,7	1)	1)	16,9	241,5	239,6	9 218,9	9 873,6	134,3	—
1927	75,1	59,1	95,6	118,0	1)	1)	40,2	444,2	437,2	16 426,9	14 566,6	288,3	6,6
1928	128,5	120,2	153,5	41,4	1)	1)	44,5	762,7	805,9	11 576,7	11 910,7	171,7	4,7
1929	173,4	177,2	188,1	9,3	2)	5,7	2)	691,2	704,4	11 046,0	10 767,5	108,1	—
1930	136,8	135,3	103,5	4,5	2)	6,1	2)	595,4	565,9	9 934,8	10 242,1	132,0	—
1931	154,6	139,2	73,3	4,1	2)	5,1	2)	512,3	439,4	13 480,6	12 695,2	121,4	—
1932	117,1	114,8	47,9	1,6	2)	5,5	2)	492,0	467,5	17 073,0	12 695,5	132,8	—

1) Unter »Sonstige« mit enthalten. — 2) Einschließlich Bereifungen für Flugzeuge.

12. Eisen- und Stahlwarenfabriken im Jahr 1928

(«Wirtschaft und Statistik» Sonderheft Nr. 10)

Beschäftigte Personen, Löhne und Gehälter

Bezeichnung	Anzahl		
	Angestellte	Arbeiter	Zusammen
Betriebe	7 645		
Beschäftigte Personen (ohne Heimarbeiter) am 1. Januar 1928	49 626	375 459	425 085
» 1. April 1928	50 469	376 579	427 048
» 1. Juli 1928	50 812	369 845	420 657
» 1. Oktober 1928	51 840	361 126	411 966
» 1. Januar 1929	50 704	350 727	401 431
Löhne und Gehälter der Angestellten und Arbeiter in den Betrieben	841 637 000 <i>R.M.</i>		
der Heimarbeiter	25 665 000 »		
Zusammen	867 302 000 »		

Rohstoffverbrauch

Bezeichnung	Verarbeitete Menge, insgesamt	Davon aus eigenen und/oder Konzernbetrieben	Bezeichnung	Verarbeitete Menge, insgesamt	Davon aus eigenen und/oder Konzernbetrieben
Eisen und Stahl (einschl. Elektro Stahl, Tiegelstahl, Edelstahl)					
Eisenguß (Grauguß)	194 953	135 521	Kaltgewalztes Band Eisen	90 112	8 435
Temperguß	30 721	12 798	Kaltgezogene Röhren	12 807	4 257
Stahlguß (Stahlformguß)	18 187	6 385	Gezogener Draht	181 988	25 519
Rohblöcke	27 822	21 495	Verzinkter Draht	59 770	10 177
Halbzeug der Walzwerke (vorgewalzte Blöcke und Brammen, Knüppel, Platinen usw.)	286 585	97 887	Schrauben, Nieten, Federn, Drahtstäbe u. dgl.	19 063	1 730
Stabeisen, Stabstahl und kleines Formeisen (Profileisen) unter 80 mm Höhe	787 093	180 234	Sonstige Erzeugnisse aus Eisen und Stahl, roh und bearbeitet	37 406	9 973
Formeisen (Profileisen, Träger usw.) über 80 mm Höhe	46 496	4 751	Nichteisenmetalle		
Bandeisen und Bandstahl, warmgewalzt	368 823	100 450	kg		
Grobbleche, Kesselbleche und Universaleisen (4,76 mm und darüber)	146 003	57 736	Rohmetalle z. Metallisierung (Galvanisierung):		
Mittelbleche (3 mm bis unter 4,76 mm)	57 530	4 946	Nickel	701 717	2 248
Feinbleche (unter 3 mm)	373 315	35 177	Kupfer	83 763	565
Weißbleche	100 169	3 778	Sonstige Rohmetalle und Rohmetallegerierungen	23 408 332	16 150
Walzdraht	1 026 321	641 620	Schwermetallguß (Messing-, Bronze-, Weißmetall- und ähnlicher Guß)	2 305 005	322 270
Röhren, warmgewalzt	47 399	16 443	Leichtmetallguß (Aluminium, Aluminium- und Magnesiumlegierungen, Silumin-, Elektron- und ähnlicher Guß)	274 229	3 200
Sonstige Walzwerkserzeugnisse	17 495	3 799	Walzwerkserzeugnisse (Bleche, Bänder, Drähte, Stangen und Preßteile) aus		
Halbfabrikate, von anderen Eisen- und Stahlwarenfabriken bezogen:			Kupfer	1 797 505	5 363
»Rohes schwarze Ware« (z. B. schwarze Messer, geschlagene schwarze Scheren)			Messing	17 234 674	234 194
	Dutzend		Zink	18 241 779	93 224
	18 151 772	274 958	anderen Schwermetallen	2 242 066	24 383
			Aluminium, Aluminium- und Magnesiumlegierungen und anderen Leichtmetallen	745 450	5 101
	Tonnen				
Gegossene Scheren	337	57			
Gesenkschmiedestücke jeder Art (ohne »rohe schwarze Ware«)	12 449	1 212			

Wert der verarbeiteten Roh- und Halbstoffe

Bezeichnung	Wert frei Werk in 1000 <i>R.M.</i>
Vorstehend aufgeführte Materialien aus:	
Eisen, Stahl und Nichteisenmetallen	980 674
Davon entfielen auf die von anderen Eisen- und Stahlwarenfabriken bezogenen Halbfabrikate, insgesamt	153 882
und zwar: inländischer Herkunft	152 175
ausländischer Herkunft	1 707
Verarbeitetes Holz (ohne Holz zu Verpackungszwecken)	14 039
Andere verbrauchte Materialien (Gummi, Celluloid, Porzellan, Farben, Lacke, Rohstoffe für Emaille usw.)	64 681
Zusammen	1 059 394

Jahresabsatz und Lagerbestand

Bezeichnung	Wert ab Fabrik in 1000 <i>R.M.</i>
Gesamtwert des Absatzes nach dem Inland und nach dem Ausland an Eisen- und Stahlwaren	2 824 643
Davon ging an Exporteure und unmittelbar an das Ausland	692 495
Lagerbestand an Fertigwaren:	
Anfang 1928	263 947
Ende 1928	284 527
Wert (Marktpreis) der für den eigenen Bedarf hergestellten Maschinen und Werkzeuge	32 035
Wert des Abfallmaterials, verkauft oder an eigene Betriebe abgegeben	30 266

Bruttowert der Jahreserzeugung

Bezeichnung	1000 <i>R.M.</i>
Eisen- und Stahlwaren (Absatz)	2 824 643
Lagerbestandszunahme	20 590
Maschinen und Werkzeuge für den eigenen Bedarf	32 035
Erlös für Abfallmaterial	30 266
Insgesamt	2 907 524

12. Eisen- und Stahlwarenfabriken

Der Absatz der Eisen- und Stahlwarenfabriken im Jahr 1928 nach Warenarten

Warenart	Menge		Wert		Warenart	Menge		Wert	
	in Tonnen	in 1000 <i>R.M.</i>	in 1000 <i>R.M.</i>			in Tonnen	in 1000 <i>R.M.</i>		
Geräte für den gewerblichen, landwirtschaftlichen u. hauswirtschaftlichen Gebrauch..	153 360		156 843		Maschinenteile für Textilmaschinen und landwirtschaftliche Maschinen, Maschinenzubehörteile	19 681		67 377	
Schrauben, Nieten, Nägel, Stifte und verwandte Erzeugnisse, nicht aus Draht.....	189 079		82 725		Bestandteile für Fahrräder, Motorfahrräder, Kraftwagen usw.	111 581		221 425	
Erzeugnisse aus Draht	1 243 424		582 149		Öfen und Herde	189 487		161 222	
Eisenbahnoberbaumaterial, Eisenbahnwaggonenteile, Teile für den Wagenbau (ausschl. des Kraftwagenbaues)	172 388		72 199		Röhren u. Röhrenverbindungsstücke, kaltgewalztes Band-eisen, Armaturen, Geld-schränke, Federn, feine Eisenwaren	492 685		273 964	
Werkzeuge	56 742		161 815		Bisher nicht genannte Erzeug-nisse: Halbfabrikate der Hammerwerke, kleine Eisen-konstruktionen, Feldbahn-u. Grubenmaterial, Signal-anlagen usw.	369 647		250 271	
Erzeugnisse aus Eisenblech ..	442 400		473 190						
Schlösser und Beschläge.....	91 214		125 630						
Eisenmöbel, Turn- und Sport-geräte, Reit- und Fahrge-schirrtteile	51 013		52 244						
		Dutzend							
Feine Schneidwaren	64 200 371		143 589						

Die Eisen- und Stahlwarenindustrie im Jahr 1928 nach Gebieten

Gebiete	Betriebe	Beschäftigte Personen am 1. Juli 1928			Löhne und Gehälter	Verarbeite- tes Material	Gesamt- absatz
		Angestellte	Arbeiter	Zusammen			
		in 1000 <i>R.M.</i>					
Ostpreußen und Grenzmark Posen- Westpreußen	17	57	397	454	746	1 464	2 755
Berlin	451	3 741	20 832	24 573	55 722	43 840	147 960
Brandenburg	86	746	4 979	5 725	9 902	8 884	30 149
Pommern	23	60	414	474	763	1 132	2 863
Niederschlesien	102	672	5 034	5 706	9 139	11 515	29 123
Oberschlesien	29	476	5 016	5 492	10 405	18 836	41 943
Prov. Sachsen	257	1 250	11 260	12 510	21 472	22 515	63 269
Schleswig-Holstein	64	402	3 341	3 743	7 846	14 230	30 996
Hannover	164	1 226	8 373	9 599	19 271	26 969	64 020
Westfalen	1 366	10 404	80 065	90 469	187 261	347 019	782 305
Hessen-Nassau	387	1 671	11 745	13 416	24 824	32 031	85 947
Rheinprovinz	2 492	13 138	93 725	106 863	226 071	261 401	755 900
Preußen	5 438	33 843	245 181	279 024	573 422	789 836	2 017 230
Bayern	431	4 494	31 319	35 813	70 149	64 356	200 122
Land Sachsen.....	668	4 828	38 218	43 046	79 074	75 966	230 379
Württemberg	363	2 874	21 303	24 177	47 204	34 561	128 185
Baden.....	156	1 179	6 874	8 053	16 575	21 241	53 748
Thüringen	263	1 398	11 150	12 548	20 386	18 961	64 082
Hessen	68	635	4 669	5 304	11 064	12 447	36 151
Hamburg	85	230	1 626	1 856	3 906	4 916	13 466
Mecklenburg	28	94	537	631	983	2 033	4 091
Braunschweig	47	694	5 133	5 827	10 782	22 561	47 508
Anhalt	25	208	1 159	1 367	2 425	2 581	8 031
Bremen	25	48	385	433	828	1 300	3 113
Übrige Länder	48	287	2 291	2 578	4 839	8 635	18 537
Deutsches Reich	7 645	50 812	369 845	420 657	841 637	1 059 394	2 824 643

12. Eisen- und Stahlwarenfabriken
Herd- und Ofenfabriken¹⁾ in den Jahren 1928 und 1929

Beschäftigte Personen	Angestellte (kaufmänn. u. techn., einschl. der festbesoldeten Direktoren u. Mitinhaber)		Arbeiter		Bezeichnung	1 000 R.M.		
	1928	1929	1928	1929			1928	1929
am 1. Januar	2 799	2 968	19 136	19 435	Löhne und Gehälter.....	47 571	48 866	
» 1. April	2 890	2 954	19 649	18 955	Gesamtwert des Rohstoffverbrauchs.....	64 663	67 896	
» 1. Juli	2 938	2 976	19 663	19 539	Gesamtwert der Jahreserzeugung.....	164 420	171 291	
» 1. Oktober	2 947	3 006	20 504	19 963	Gesamtwert des Jahresabsatzes.....	162 649	170 536	
» 1. Januar 1930.....	3 007		19 290					

Von dem Gesamtabsatz entfielen auf	Jahr	Menge Tonnen	Wert		Von dem Gesamtabsatz entfielen auf	Jahr	Menge Tonnen	Wert	
			insgesamt	davon an Exporteure u. an das Ausland				insgesamt	davon an Exporteure u. an das Ausland
Fertige Öfen und Herde:					Kesselöfen aus Eisenguß für Speisen und für Wäsche..	1928	6 615	3 324	113
Öfen, Herde und Kocher für alle Brennstoffe (ausgenommen für elektrischen Strom):					1929	5 915	3 076	120	
Haushaltungsherde, Zentralheizungsherde und Kocher: ganz aus Eisenguß	1928	15 167	12 281	1 933	Zimmeröfen für flüssige und gasförmige Brennstoffe...	1928	2 009	2 971	524
	1929	15 596	12 699	2 048	1929	1 832	2 796	576	
mit Blechrümpfen oder ganz aus Eisenblech ...	1928	85 091	70 733	8 007	Badeöfen	1928	440	933	116
	1929	84 911	73 958	9 894	1929	336	766	147	
Zimmeröfen, Großraumöfen und Einsatzöfen für feste Brennstoffe:					Öfen für gewerbliche Zwecke (Back-, Glüh-, Härte-, Laboratoriums-, Schmelz-, Schmiede-, Trocken- und ähnliche Öfen)	1928	174	183	3
ganz aus Eisenguß	1928	40 789	28 017	1 946	1929	160	175	4	
	1929	45 525	33 564	2 888	Öfen, Herde und Kocher aller Art für elektrischen Strom.....	1928	356	938	52
aus Eisenguß mit Blechmantel	1928	16 061	9 736	453	1929	386	935	45	
	1929	19 192	11 164	712	Ersatzteile und Zubehörteile..	1928	5 073	4 699	333
Großherde und Großkochenanlagen	1928	9 034	14 566	1 713	1929	5 226	4 755	392	
	1929	9 254	13 582	1 791	Sonstige Erzeugnisse.....	1928	21 232	14 268	2 479
					1929	18 456	13 066	2 607	

Herd- und Ofenfabriken nach Gebieten

Gebiet	Jahr	Berichte	Durchschnittlich beschäftigte Personen (Arbeiter und Angestellte)	Verarbeitete Rohstoffe und Halbfabrikate	Erzeugung	Absatz insgesamt	davon						Vom Gesamtabsatz entfiel auf Exporteure und Ausland
							Haushaltungsherde, Zentralheizungsherde und Kocher		Zimmeröfen, Großraumöfen und Einsatzöfen für feste Brennstoffe		Großherde, Großkochenanlagen sowie Kesselöfen aus Eisenguß für Speisen und Wäsche	Sonstige Erzeugnisse	
							ganz aus Eisenguß	mit Blechrümpfen oder ganz aus Eisenblech	ganz aus Eisenguß	aus Eisenguß mit Blechmantel			
1 000 R.M.													
Westfalen	1928	18	5 185	14 744	37 237	36 908	728	23 672	5 801	608	4 416	1 683	3 036
	1929	18	5 253	14 232	39 303	39 017	782	23 857	8 059	495	4 507	1 317	3 814
Hessen und Hessen-Nassau	1928	13	4 327	14 130	37 119	36 622	3 272	10 550	11 989	2 642	1 929	6 240	3 064
	1929	13	4 398	14 096	38 315	37 690	3 203	10 295	13 832	3 385	1 881	5 094	3 735
Rheinprovinz	1928	11	2 673	6 656	17 424	17 174	1 435	6 178	1 861	3 230	1 075	3 395	2 088
	1929	11	2 435	7 174	17 125	17 371	1 402	6 617	1 898	3 256	960	3 238	2 332
Hannover, Braunschweig und Schleswig-Holstein	1928	9	3 677	12 234	27 766	27 639	880	13 516	3 626	924	6 898	1 795	4 023
	1929	9	3 862	14 126	28 722	28 677	936	14 886	4 015	1 017	5 740	2 083	4 431
Land Sachsen, Prov. Sachsen, Thüringen, Anhalt, Schlesien und Berlin	1928	13	3 343	6 986	19 320	18 948	3 839	3 953	188	966	1 257	8 745	1 751
	1929	14	3 103	7 681	20 535	20 583	4 248	4 560	227	1 489	1 262	8 797	1 944
Bayern, Baden und Württemberg	1928	24	3 427	9 913	25 554	25 358	2 127	12 864	4 552	1 366	2 315	2 134	3 710
	1929	24	3 367	10 587	27 291	27 198	2 128	13 743	5 533	1 522	2 308	1 964	4 968
Deutsches Reich.....	1928	90	22 632	64 663	164 420	162 649	12 281	70 733	28 017	9 736	17 890	23 992	17 672
	1929	91	22 418	67 896	171 291	170 536	12 699	73 958	33 564	11 164	16 658	22 493	21 224

¹⁾ Die Zahlen für 1928 sind auch in den Ergebnissen der Produktionsstatistik über die Eisen- und Stahlwarenfabriken enthalten. (S. Seiten 142 und 143.)

13. Lederindustrie

(«Wirtschaft und Statistik» Jahrgang 1933, Heft 22, 24 und Sonderheft Nr. 10)

Lederfabriken und Gerbereien

Jahre	Betriebe	Löhne und Gehälter in 1000 R.M.	Verarbeitete rohe Häute und Felle												Wert der verarbeiteten Häute und Felle in 1000 R.M.
			Roehäute		Rindhäute		Kalbfelle		Ziegen- und Zieckfelle		Schaf- und Lammfelle		Sonstige Häute und Felle		
			trocken und trocken-gesalzen	grün und naß-gesalzen	trocken und trocken-gesalzen	grün und naß-gesalzen	trocken und trocken-gesalzen	grün und naß-gesalzen	trocken und trocken-gesalzen	grün und naß-gesalzen	trocken und trocken-gesalzen	grün und naß-gesalzen	trocken und trocken-gesalzen	grün und naß-gesalzen	
in 1000 kg															
1930	1 015	87 292	512	11 479	21 975	158 700	246	35 677	4 792	367	5 998	4 091	617	2 051	387 718
1931	952	71 355	273	11 807	20 241	140 851	499	32 726	4 247	536	7 102	3 787	597	1 904	271 732
1932	925	58 853	172	10 934	16 629	155 358	422	33 275	4 060	493	6 798	5 055	471	1 643	165 863

Jahre	Verarbeitete Gerb- und Hilfsstoffe					Wert der verarbeiteten Gerb- und Hilfsstoffe in 1000 R.M.	
	Vegetabilische Gerbstoffe	Gerbstoffauszüge		Künstliche Gerbstoffe	Chromgerbmittel		Andere Gerb- und Hilfsstoffe
		flüssig	fest				
in 1000 kg							
1930	128 675	23 168	28 090	4 932	17 223	63 672	
1931	118 421	18 463	29 170	4 909	14 345	58 612	
1932	115 750	15 061	35 478	5 598	14 390	60 498	

	1930	1931	1932
Gesamtwert der Jahreserzeugung an Leder..... (in 1000 R.M.)	685 912	508 756	368 301
Wert der Nebenerzeugnisse insgesamt..... (in 1000 R.M.)	18 163	10 400	7 818

Gegenstand	Jahre	Jahreserzeugung an Leder							
		lohgar		chromgar		weißgar		sämisch, fettgar und anderes	
		Menge in 1000 kg	Wert in 1000 R.M.	Menge in 1000 kg	Wert in 1000 R.M.	Menge in 1000 kg	Wert in 1000 R.M.	Menge in 1000 kg	Wert in 1000 R.M.
Lackleder	1930	604	5 230	3 070	56 859	—	—	—	—
	1931	526	4 550	2 296	34 014	—	—	—	—
	1932	322	2 629	1 821	19 877	—	—	—	—
Sohl-, Vache- und Brandsohlleder	1930	59 394	208 160	381	2 260	—	—	—	—
	1931	56 661	168 200	458	2 611	0	0	—	—
	1932	54 245	126 867	556	2 282	0	0	—	—
Oberleder, Fein- und Futterleder, Geschirr-, Sattler-, Wagen-, Polster-, Möbel- und Taschenleder	1930	11 743	83 236	15 062	238 328	116	1 387	40	430
	1931	10 500	58 711	13 618	173 724	92	846	38	357
	1932	10 915	44 103	13 165	118 390	99	500	29	307
Leder für technische Zwecke	1930	3 429	17 612	423	2 246	12	194	519	2 375
	1931	2 410	11 208	313	1 589	8	85	375	1 621
	1932	2 368	8 959	300	1 387	5	47	404	1 465
Handschuhleder	1930	1	4	140	3 021	635	12 790	121	2 409
	1931	—	—	229	3 165	537	8 533	119	1 823
	1932	3	55	214	2 650	295	3 726	114	1 299
Gegerbte Spalte jeder Art und Abfälle	1930	13 346	35 772	2 358	11 071	—	—	62	476
	1931	11 743	25 679	3 552	10 694	1	2	59	299
	1932	14 808	23 209	3 962	9 440	8	10	60	297
Anderes Leder	1930	274	1 467	—	—	41	329	42	256
	1931	237	859	—	—	14	47	26	139
	1932	278	728	—	—	5	19	15	55

Leder- und Hausschuhindustrie im Jahre 1932

Gegenstand	Leder-schuh-industrie	Haus-schuh-industrie	Gegenstand	Leder-schuh-industrie	Haus-schuh-industrie
Betriebe	644	322	Sandalen ganz aus Leder	825	1 099
Beschäftigte Personen am 1. Oktober 1932	65 397	12 225	Schuhwerk mit Holzsohlen	152	823
Wert des verarbeiteten Materials (in 1000 R.M.)	185 977	34 458	Stiefel und Schuhe mit Stoffoberteilen (ohne Turn-, Hallen-, Hausschuhe usw.)	1 551	950
Produktion:			Turn- und Hallenschuhe	120	9 981
Stiefel und Schuhe ganz aus Leder für Straße und Gesellschaft	54 401	566	Pantoffeln, Haus-, Reise-, Badeschuhe und ähnliche Erzeugnisse	2 199	31 225
davon für Männer	19 699	132	davon Kamelhaarschuhe	1 098	13 693
» Frauen	23 980	267	Sonstiges Schuhwerk	1 766	1 158
» Kinder	10 722	167	Gesamtwert der Jahreserzeugung (in 1000 R.M.)	363 892	60 640

14. Kalkindustrie

für die Kalenderjahre 1930 bis 1932
(*Wirtschaft und Statistik, Sonderheft Nr. 10)

Bezeichnung	Anzahl			Gesamtabsatz an	1930	1931	1932
	1930	1931	1932					in 1000 t
Zahl der Betriebe	958	952	905				
Zahl der in den Kalksteinbrüchen und Kalkwerken beschäftigten Personen:							
am 1. Januar	19 814	13 265	7 746	Kalksteinen			
» 1. April	26 748	20 075	14 431	in Stücken	¹⁾ 13 013	¹⁾ 8 687	6 633
» 1. Juli	23 503	18 045	14 016	gemahlen	¹⁾ 424	¹⁾ 505	357
» 1. Oktober	21 056	14 823	14 583	Gebranntem Kalk			
				in Stücken	3 427	2 375	1 871
				gemahlen	1 307	971	933
				Sinterdolomit			
				in Stücken	69	50	53
				gemahlen	143	118	63
				Kalkasche	142	111	92
Löhne und Gehälter	47 516	30 784	20 702	Kalkmergel	1 287	923	823
		1 000 R.M.		Mischkalkmergel	235	180	81

¹⁾ Berichtigte Zahlen.

15. Elektrizitätswerke

(*Wirtschaft und Statistik, Sonderheft Nr. 10)

Die deutsche Stromerzeugung im Jahre 1932

Länder und Landesteile	Stromerzeuger	Stromerzeugung in 1 000 kWh													
		Leistungsfähigkeit in kW	insgesamt	davon aus:							Wasserkraft	Öl	Gas	Windkraft	anderen Quellen
				festen Brennstoffen insgesamt	und zwar aus:				Mischung fester Brennstoffe						
					Steinkohle	Rohbraunkohle und Torf	Braunkohlenbriketts								
Prov. Ostpreußen	130 237	258 342	205 092	204 060	1 032	—	—	—	—	48 202	3 836	219	—	993	
Stadt Berlin	1 009 082	908 228	898 258	895 502	3	2 725	28	—	—	—	9 629	2	—	339	
Prov. Brandenburg	733 747	1 365 699	1 329 278	73 155	1 250 991	5 056	76	26 154	6 425	2 093	2	1 747	—	—	
Pommern	202 089	358 015	282 408	281 902	—	506	—	—	—	1 884	1 532	—	—	1 515	
Grenzmark Posen-Westpreußen	7 340	17 593	6 972	6 674	298	—	—	10 403	183	—	—	—	—	35	
Niederschlesien	453 242	677 753	557 743	456 309	99 670	549	1 215	112 007	2 983	4 240	—	—	—	780	
Oberschlesien	231 891	618 065	569 576	569 501	—	—	75	6 086	590	37 804	—	—	—	4 009	
Sachsen	1 578 465	3 276 534	3 148 908	14 569	3 044 594	71 461	18 284	18 704	8 953	99 559	2	—	—	408	
Schleswig-Holstein	223 817	280 658	263 954	252 198	—	—	10 341	1 415	6 392	9 103	898	15	—	296	
Hannover	397 013	565 666	407 509	303 784	99 912	1 111	2 702	59 151	20 588	69 411	4	—	—	8 963	
Westfalen	1 604 673	2 815 264	2 304 684	2 221 740	100	413	82 431	129 365	6 104	338 397	—	—	—	36 714	
Hessen-Nassau	413 006	583 166	458 931	163 820	294 740	218	153	114 495	1 604	2 248	—	—	—	5 888	
Rheinprovinz	2 127 308	4 539 855	3 844 635	1 241 670	2 538 387	57 981	6 657	92 640	13 191	524 912	—	—	—	64 477	
Hohenzollern	2 551	3 355	127	127	—	—	—	2 743	485	—	—	—	—	—	
Preußen	9 104 461	16 268 193	14 278 075	6 685 011	7 329 727	150 301	113 036	697 058	85 558	1 081 315	23	126 164	—	—	
Bayern	1 240 106	2 711 206	427 019	346 398	43 350	18 671	18 600	2 221 089	26 863	18 559	5	—	—	17 671	
Sachsen	985 771	1 788 255	1 663 669	240 603	1 172 498	173 977	76 771	110 008	5 597	7 511	—	—	—	1 470	
Württemberg	356 144	545 283	160 437	157 271	209	2 314	643	374 994	6 790	795	—	—	—	2 267	
Baden	338 542	732 173	226 842	225 369	—	—	603	870	494 970	4 505	550	—	—	5 306	
Thüringen	159 015	193 725	148 332	21 819	93 072	19 227	14 214	27 411	3 713	9 991	—	—	—	4 278	
Hessen	143 652	342 898	305 683	259 451	21 364	21 197	3 671	34 189	1 790	977	—	—	—	259	
Hamburg	270 935	470 273	462 464	462 464	—	—	—	—	4 713	3 096	—	—	—	—	
Mecklenburg	40 881	64 482	42 549	42 549	—	—	—	—	9 721	11 126	103	—	—	983	
Oldenburg	24 463	10 444	4 927	4 705	202	—	20	2 451	1 462	1 588	—	—	—	16	
Braunschweig	66 087	96 216	79 452	79 452	1 982	76 651	555	264	6 449	1 003	1 821	—	—	7 491	
Bremen	71 926	105 541	63 057	59 217	14	—	—	3 826	41 201	909	282	—	—	92	
Anhalt	24 709	43 727	40 131	—	40 131	—	—	—	832	1 738	99	—	—	927	
Lippe	6 201	8 138	5 451	5 415	4	—	—	32	536	1 338	—	—	—	813	
Lübeck	36 817	58 786	53 092	53 092	—	—	—	—	—	181	5 089	—	—	424	
Schaumburg-Lippe	10 242	20 429	16 648	16 648	—	—	—	—	7	—	3 699	—	—	75	
Deutsches Reich	12 879 952	23 459 769	17 977 828	8 581 994	8 777 222	386 665	231 947	4 020 916	157 286	1 135 475	28	168 236	—	—	
Dagegen 1931	13 049 221	25 787 978	19 485 112	9 542 063	9 352 995	417 500	172 554	4 339 310	166 475	1 625 384	22	181 675	—	—	
1930	13 168 526	28 913 852	22 072 819	10 517 007	10 787 839	487 608	280 365	4 000 430	180 838	2 434 590	62	285 113	—	—	
1929	12 416 073	20 660 828	23 580 672	11 238 561	11 394 522	572 433	375 156	3 564 081	219 039	3 023 085	45	273 906	—	—	
1928	11 191 776	27 870 248	21 301 139	10 540 415	9 735 561	580 330	444 833	3 566 246	210 871	2 539 819	48	252 125	—	—	
1927	10 242 538	29 134 523	18 186 932	9 114 383	8 058 554	590 110	423 883	3 805 760	190 136	2 710 768	39	340 888	—	—	

15. Elektrizitätswerke

Größengliederung der öffentlichen Elektrizitätswerke und der Eigenanlagen
in den Jahren 1929 bis 1932

Größenklassen	Jahre	Zahl der Kraftanlagen	Stromerzeuger	Stromerzeugung in 1000 kWh aus			Zahl der Kraftanlagen	Stromerzeuger	Stromerzeugung in 1000 kWh aus			
			Leistungsfähigkeit in kW	festen Brennstoffen	Wasserkraft	sonstigen Kraftquellen		Leistungsfähigkeit in kW	festen Brennstoffen	Wasserkraft	sonstigen Kraftquellen	
			Öffentliche Elektrizitätswerke					Eigenanlagen				
1— 100 kW..	1929	499	25 393	1 433	27 956	7 482	2 895	122 420	102 578	38 991	22 291	
101— 1 000 » ..		623	215 586	32 373	244 505	66 909	2 046	648 947	848 325	179 594	97 924	
1 001— 5 000 » ..		183	409 638	208 647	530 987	36 273	468	1 106 887	2 263 058	162 715	359 068	
5 001— 10 000 » ..		41	292 681	294 424	283 145	6 373	109	747 992	1 526 068	102 241	439 434	
10 001—100 000 » ..		131	4 127 338	6 103 254	1 198 720	19 867	92	2 065 041	4 041 448	795 227	1 977 592	
über 100 000 » ..		11	2 424 100	7 324 970	—	4 157	2	230 050	834 094	—	478 705	
Deutsches Reich		1 488	7 494 736	13 965 101	2 285 313	141 061	5 612	4 921 337	9 615 571	1 278 768	3 375 014	
1— 100 kW..	1930	567	27 162	1 066	36 485	6 863	2 726	114 354	88 773	40 389	17 808	
101— 1 000 » ..		639	216 191	24 346	303 774	62 148	1 992	631 790	752 632	208 199	91 367	
1 001— 5 000 » ..		190	448 195	215 291	726 066	28 058	464	1 085 906	2 068 646	214 926	248 254	
5 001— 10 000 » ..		47	333 437	210 612	342 273	6 267	121	822 380	1 537 953	105 078	358 857	
10 001—100 000 » ..		130	4 268 108	5 355 990	1 375 249	9 344	101	2 309 733	3 757 325	837 277	1 638 006	
über 100 000 » ..		13	2 665 000	7 395 459	—	1 534	2	246 270	664 726	—	372 097	
Deutsches Reich		1 586	7 958 093	13 202 764	2 783 847	114 214	5 406	5 210 433	8 870 055	1 405 869	2 726 389	
1— 100 kW..	1931	578	27 532	723	40 927	5 834	2 465	104 815	69 545	38 639	14 949	
101— 1 000 » ..		674	224 631	24 685	352 755	54 355	1 883	601 032	632 350	234 777	74 813	
1 001— 5 000 » ..		197	448 143	142 134	836 129	22 697	453	1 047 048	1 834 984	194 083	164 211	
5 001— 10 000 » ..		45	307 736	218 521	374 743	6 358	124	855 499	1 581 396	88 146	231 200	
10 001—100 000 » ..		132	4 287 384	4 594 733	1 432 422	16 887	94	2 186 131	3 560 742	746 689	1 043 040	
über 100 000 » ..		13	2 711 500	6 283 229	—	787	2	247 770	542 070	—	328 425	
Deutsches Reich		1 639	8 006 926	11 264 025	3 036 976	106 918	5 021	5 042 295	8 221 087	1 302 334	1 856 638	
1— 100 kW..	1932	576	27 427	764	39 611	6 096	2 260	97 976	60 846	40 332	13 673	
101— 1 000 » ..		659	220 917	20 491	341 796	50 040	1 816	584 313	568 122	198 532	69 523	
1 001— 5 000 » ..		189	436 377	133 809	786 199	22 202	457	1 076 915	1 714 055	178 574	136 288	
5 001— 10 000 » ..		39	275 307	154 900	328 970	6 197	112	793 189	1 523 937	95 236	156 887	
10 001—100 000 » ..		122	4 222 140	4 108 535	1 348 048	19 956	89	2 082 121	3 198 053	663 618	760 677	
über 100 000 » ..		13	2 815 500	6 055 068	—	656	2	247 770	439 248	—	218 830	
Deutsches Reich		1 598	7 997 668	10 473 567	2 844 624	105 147	4 736	4 882 284	7 504 261	1 176 292	1 355 878	

Der Außenverkehr des Deutschen Reiches mit elektrischem Strom
in den Jahren 1928 bis 1932

Länder	1928	1929	1930	1931	1932	1928	1929	1930	1931	1932
	Abgabe in 1000 kWh nach:					Bezug in 1000 kWh von:				
Belgien	—	—	8	12	14	—	—	—	—	—
Dänemark	204	—	1 121	923	—	—	—	—	—	6 600
Danzig	—	—	11 955	11 600	9 670	—	—	101	97	369
Frankreich	61 496	60 314	33 654	58 964	47 540	46 033	50 133	33 271	38 136	9 899
Niederlande	—	—	1 682	2 236	1 692	34	37	35	35	22
Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Memelgebiet	12	16	20	24	23	—	—	—	—	—
Österreich	909	3 226	6 719	5 487	5 246	99 675	128 761	218 646	293 863	254 981
Polen	53 395	51 778	22 186	16 393	10 857	3 325	2 637	17 596	35 908	36 682
Saargebiet	8 981	629	324	110	12	33 389	50 655	55 368	61 222	39 835
Schweiz	38 176	42 809	38 655	18 386	42 072	110 513	165 994	280 000	244 962	228 945
Tschechoslowakei	17 774	19 056	19 988	18 952	16 561	42	22	229	78	609
Insgesamt	180 947	177 828	136 312	133 087	133 687	293 011	398 239	605 246	674 301	577 942

15. Elektrizitätswerke

Unmittelbare Stromabgabe an die Verbraucher im Jahre 1930

Verbrauchergruppen	Unmittelbare Stromabgabe insgesamt	Davon durch					
		Verkauf			Eigenversorgung		
		der öffentlichen Elektrizitätswerke und Verteiler	der industriellen Eigenanlagen	zusammen	der öffentlichen Elektrizitätswerke und Verteiler	der industriellen Eigenanlagen	zusammen
in Millionen kWh							
A. Gewerbliche Betriebe.....	21 056,3	8 703,8	457,9	9 161,7	319,6	11 575,0	11 894,6
dav.: Bergwerke, Kokereien, Brikkettfabriken usw.	4 214,9	347,2	105,2	452,4	158,0	3 604,5	3 762,5
Hochöfen, Stahl- und Walzwerke.....	2 567,8	565,3	48,7	614,0	6,8	1 947,0	1 953,8
Chemische Fabriken und Metallhütten....	5 887,3	2 754,4	233,6	2 988,0	3,6	2 895,7	2 899,3
Papier- und Zellstoffabriken.....	1 663,5	432,2	17,6	449,8	1,9	1 211,8	1 213,7
B. Landwirtschaftliche Betriebe einschl. solcher ländlicher Gemeinden (bis 2000 Einw.), die bezogenen Strom für eigene Rechnung verteilen	661,1	624,7	16,6	641,3	10,5	9,3	19,8
C. Bahnen (Eisen-, Straßen-, Schnell-Bahnen) ...	1 497,0	1 126,7	19,0	1 145,7	345,3	6,0	351,3
D. Öffentliche Beleuchtung.....	188,6	185,3	3,3	188,6	*)	*)	*)
E. Haushaltungen, Kleingewerbe und sonstige kleine Abnehmer.....	2 875,6	2 823,6	52,0	2 875,6	—	—	—

*) Unter »Verkauf« mitgerechnet.

Die Besitzverhältnisse der öffentlichen Elektrizitätswerke und Eigenanlagen im Jahre 1930

Bezeichnung	Öffentl. Elektrizitätswerke			Eigenanlagen		
	Zahl der Kraftanlagen	Installierte Leistung 1000 kW	Stromerzeugung Mill. kWh	Zahl der Kraftanlagen	Installierte Leistung 1000 kW	Stromerzeugung Mill. kWh
Kraftwerke im Besitz des Reichs.....	7	741,8	2 246,6	4	15,2	10,7
» » » der Reichsbahn.....	54	134,0	256,2	*)	*)	*)
» » » Länder.....	25	685,8	1 470,8	72	128,1	205,7
» » » Provinzen.....	8	26,5	50,7	17	4,4	6,2
» » » Kreise.....	23	61,9	54,7	7	0,9	1,4
» » » Gemeinden.....	586	2 312,6	3 296,1	37	10,9	20,5
» » » von mehreren öffentl. Körperschaften.....	102	1 018,4	2 227,7	11	27,0	66,1
Privatkraftwerke, an denen die öffentliche Hand satzungsgemäß beteiligt ist.....	165	2 098,9	4 617,8	14	183,3	1 019,7
Reine Privatkraftwerke.....	617	878,2	1 690,9	5 244	4 840,6	11 672,0
Insgesamt...	1 587	7 958,1	15 911,5	5 406	5 210,4	13 002,3

*) Bei den öffentlichen Werken mitgerechnet.

Leistungsfähigkeit und Stromerzeugung der Eigenanlagen nach Gewerbegruppen in den Jahren 1929 bis 1932

Gewerbegruppen	Stromerzeuger-Leistungsfähigkeit kW				Stromerzeugung in 1000 kWh			
	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932
Bergbau (Kohlen, Erz, Torf).....	1 479 622	1 713 719	1 647 454	1 612 037	4 311 856	4 276 621	4 044 805	3 727 616
Salzbergbau.....	81 138	74 288	85 833	74 005	198 265	167 124	146 384	126 272
Ton-, Keramische und Glasindustrie.....	40 844	58 268	53 731	57 006	76 331	121 301	110 675	106 099
Baustoffindustrie (Kalk, Zement, Ziegel)....	56 270	61 985	61 284	49 897	148 361	150 886	129 595	71 729
Eisenschaffende Industrie.....	919 720	988 248	911 513	834 508	3 256 631	2 599 042	1 879 223	1 357 275
Eisen- und metallverarbeitende Industrie....	432 268	388 493	380 928	387 276	557 478	411 136	383 801	287 202
Chemische und metallurgische Industrie....	833 912	799 708	781 613	752 803	3 275 858	2 839 453	2 423 935	2 194 413
Textilindustrie und Bekleidungsindustrie....	361 809	360 934	357 263	360 890	579 451	569 134	541 960	550 740
Papierindustrie und Vertriebsmittelgewerbe	355 478	375 095	374 191	391 139	1 299 635	1 262 742	1 162 225	1 150 221
Leder- und Linoleumindustrie.....	43 069	43 717	43 037	36 307	69 084	66 540	59 466	53 169
Kautschuk- und Asbestindustrie.....	17 367	15 021	13 242	9 989	45 572	44 038	41 222	18 933
Holz- und Schnitzstoffgewerbe.....	44 637	45 721	47 365	48 038	55 102	54 019	57 879	55 421
Verschiedenes.....	255 203	285 236	284 841	268 389	395 279	440 277	398 889	337 341
Insgesamt....	4 921 337	5 210 433	5 042 295	4 882 284	14 269 353	13 002 313	11 380 059	10 036 431

16. Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Die Angaben in den Übersichten 16 und 17 beruhen auf der Statistik der Verbrauchsbesteuerung.

Gewinnung von steuerbarem Salz *)

(Vierteljahreshfte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und 1927, I und Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs). Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 278. Vgl. auch Abschnitt X »Absatz von steuerbarem Salz«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der Betriebe (Staats- und Privatwerke) 1)	Gewonnene Mengen						
		Steinsalz	Hütten-salz	Siede-salz	Salz als Neben-erzeugnis der chemischen Industrie	Kalisalze und Abraumsalze	Salz-abfälle 5)	Salzsole (Reingewicht des in der Sole gelösten Chlornatriums)
		Tonnen						
1913/14 1)	123	1 332 180	678 767	105 557	*) 96 642	10 706		
1913/14 2)	113	1 328 267	670 373	105 557	*) 96 642	10 062		
1925/26	103	1 530 166	719 280	451 322	115 404	1	471 042	
1932/33 3)	72	1 143 651	84 309	319 323	34 495	4) 12 718	483 092	
1933/34 4)	76	1 769 727	36 429	457 515	63 633	7 278	585 677	

*) Übereinkunft vom 8. Mai 1867 (Bundesgesetzbl. S. 49), Salzabgabenbefreiungsordnung vom 5. März 1913, Gesetze vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 573) und 11. August 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 770), Artikel II der Verordnung vom 27. Oktober 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 1085), Gesetze vom 10. August 1925 (Reichsgesetzbl. I S. 250) und 22. Juni 1932 (Reichsgesetzbl. I S. 315), Verordnung vom 18. März 1933 (Reichsgesetzbl. I S. 109, 113). — 1) Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — 2) 1913/14 und folgende Jahre: Deutsches Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — 3) Ab 16. Juli 1932. — 4) Von 1932/33 ab sind gemischte Betriebe (z. B. Steinsalzwerke in Verbindung mit Salinen) nur als 1 Betrieb gezählt. — 5) Schmutz- und Fegesalz, Flammenstein u. dgl. — 6) Kalisalze mit mehr als 60, jedoch weniger als 75 v.H. Natriumchloridgehalt; 1925/26 und folgende Jahre nicht mehr steuerbar. — 7) Vorläufige Ergebnisse. — 8) Darunter auch Abraumsalze.

16. Nahrungs- und Genußmittelindustrie
Zuckergewinnung*)

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. auch Abschnitt X »Absatz und Bestände von Zuckern, Abschnitt XIV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Zuckern und »Zuckerherzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern«, Abschnitt »Internationale Übersichten« (S. 43*).

Zahl und Verarbeitungsergebnisse der Zuckerfabriken

Betriebsjahr ¹⁾ (1. Sept. bis 31. Aug.)	Zuckerfabriken				Verarbeitete Mengen in den							Die verarbeiteten Rüben waren geerntet auf	Geerntete Rüben auf 1 ha
	Rübenzuckerfabriken	Zuckerrefinerien	Melassenzuckerraffinerien	Zuckerfabriken überhaupt	Zuckerfabriken mit Rübenverarbeitung				Zuckerraffinerien u. Melassenzuckerraffinerien				
					rohe Rüben	Rohzucker	Verbrauchszucker	Rübenzuckerabläufe	Rohzucker	Verbrauchszucker	Rübenzuckerabläufe		
	Tonnen											ha	dz
1913/14 ²⁾ ..	341	32	5	378	16 939 979	320 931	3 327	6 898	1 484 174	13 867	213 062	532 843	318
1913/14 ³⁾ ..	309	30	5	344	13 842 214	.	.	.	.	.	.	437 840	316
1928/29....	248	24	1	273	11 482 843	249 359	3 605	3 552	943 860	39 392	70 381	428 857	268
1929/30....	238	23	1	262	11 937 531	265 081	3 255	5 836	962 337	24 795	74 680	433 142	276
1930/31....	233	22	1	256	15 874 435	239 987	2 589	10 159	987 154	26 991	81 470	462 638	343
1931/32....	216	22	1	239	9 419 820	127 572	6 732	3 354	785 098	24 245	60 962	318 370	296
1932/33....	200	21	1	222	6 780 420	186 050	10 776	876	632 399	33 041	54 770	220 582	307
1933/34 ⁴⁾ ..	209	21	1	231	8 284 433	222 044	2 601	1 779	723 179	12 810	63 400	263 150	293

Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker

Betriebsjahr ¹⁾ (1. Sept. bis 31. Aug.)	Gewonnene Mengen in den								Zucker- gewinn zusammen in Rohzucker- wert berechnet ⁶⁾	Aus 1 dz Rüben ge- wonnener Roh- zucker aller Er- zeugnisse	Zu 1 kg Roh- zucker waren durch- schnitt- lich an Rüben er- forderlich	
	Zuckerfabriken mit Rüben- verarbeitung				Zuckerraffinerien und Melasse- entzuckerungsanstalten							
	Roh- zucker	Ver- brauchs- zucker	Rübenzuckerabläufe mit einem Reinheitsgrad von		Roh- zucker	Ver- brauchs- zucker	Rübenzuckerabläufe mit einem Reinheitsgrad von					
				70 vH u. darüber			unter 70 vH			70 vH u. darüber	unter 70 vH		kg	kg
	Tonnen											
1913/14 ²⁾ ..	2 420 885	469 511	—	375 643	3 513	1 434 602	2 748	160 126	2 715 870	16,03	6,24	
1913/14 ³⁾	2 259 178	16,32	6,13	
1928/29....	1 298 269	716 896	1 076	328 036	574	908 266	4 650	96 963	1 863 574	16,23	6,16	
1929/30....	1 333 666	801 669	775	338 232	1 049	916 094	3 796	97 831	1 984 755	16,63	6,01	
1930/31....	1 717 906	936 529	18 084	394 228	1 292	942 906	3 750	96 910	2 547 451	16,05	6,23	
1931/32....	1 052 346	578 612	14 162	238 329	1 527	761 947	4 190	70 805	1 596 293	16,95	5,90	
1932/33....	692 185	509 582	7 094	202 352	988	628 790	2 842	52 770	1 090 897	16,09	6,22	
1933/34 ⁴⁾ ..	917 891	628 781	5 131	248 789	1 346	696 275	3 450	64 475	1 429 175	17,25	5,80	

Gewinnung von Stärkezucker und Rübensaft

Betriebsjahr ¹⁾ (1. Sept. bis 31. Aug.)	Stärkezucker										Rübensaft						
	Zahl der Stärke- zucker- fabriken	Verarbeitete Mengen						Gewonnene Mengen				Zahl der Be- triebe	Ver- arbei- tete Zucker- rüben	Gewon- nene Rüben- säfte			
		Kartoffelstärke				Mais- stärke	Andere zucker- haltige Stoffe	Stärke- zucker in fester Form	Stärke- zucker- sirup	Zucker- farbe	Stärke- zucker- abläufe						
		in den Betrieben erzeugte		angekaufte													
		feuchte	trockene	feuchte	trockene	trockene											
	Tonnen																
1913/14 ²⁾ ..	24	81 873	1 797	45 523	2 334	—	—	11 343	65 463	4 681	.	.	.	.	.	.	.
1913/14 ³⁾ ..	18	55 327	1 779	38 747	2 254	—	—	10 910	48 075	4 385	.	.	.	.	.	.	.
1928/29....	13	13 783	378	24 039	807	27 140	398	6 830	48 237	2 958	924	168	7)	62 441	13 548		
1929/30....	12	13 528	346	22 872	4 140	17 368	440	4 918	40 670	3 085	693	157		48 933	10 049		
1930/31....	12	12 184	706	19 560	16 550	7 034	212	4 540	40 638	2 126	1 354	141		48 152	9 713		
1931/32....	12	7 986	—	15 639	12 057	8 095	1 375	4 343	32 750	1 243	827	177		105 825	22 572		
1932/33....	14	13 818	566	19 461	12 994	9 898	1 430	6 444	37 427	1 305	2 031	178		107 568	23 197		
1933/34 ⁴⁾ ..	20	18 359	—	22 114	16 258	9 338	1 582	8 796	41 618	1 316	3 418	188		113 466	28 764		

*) Gesetz vom 9. Juli 1923 (RGBl. I S. 575) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Juni 1930 (RGBl. I S. 188), und zwar mit Wirkung vom 16. Juni 1931 in der Fassung der Verordnung des Reichspräsidenten vom 5. Juni 1931, Zweiter Teil, Kapitel II (RGBl. I S. 279/284). — ¹⁾ 1928/29 u. ff. Jahre ohne Saargebiet. — ²⁾ Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ³⁾ Jetziges Zollgebiet. — ⁴⁾ Vorläufige Zahlen. — ⁵⁾ Rübenanbaufläche 1934: 340 706 ha. — ⁶⁾ Nach Abzug des zur Verarbeitung gelangten Roh- und Verbrauchszuckers. Der Verbrauchszucker ist im Verhältnis von 9 zu 10 auf Rohzucker umgerechnet. — ⁷⁾ Ferner wurden 108 t Melasse verarbeitet. — ⁸⁾ Außerdem getrocknete Zuckerrübenschnitzel und andere Stoffe: 1932/33 1 242 t, 1933/34 4 658 t.

16. Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Biergewinnung*)

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs.)

Vgl. Abschnitt X »Verbrauch von Bier« und Abschnitt XIV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier«

a. Zahl und Rohstoffverarbeitung der Bierbrauereien¹⁾ (einschl. der Hausbrauer)

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Zahl der in Betrieb gewesenen Brauereien ²⁾	Von den in Betrieb gewesenen Brauereien ²⁾							Menge der verwendeten Braustoffe		
		waren nicht abgefunden				waren abgefunden			waren Per- sonen, die nur für den Bedarf des eigenen Haushalts Bier her- gestellt haben (Hausbrauer)	Malz	Zuckerstoffe und Farbepilz
		im ganzen	davon mit einer Jahreserzeugung			im ganzen	davon mit einer Jahreserzeugung					Tonnen
			von über 500 hl	von über 20 bis 500 hl	bis 20 hl		von über 20 hl	bis 20 hl			
1913/14 ³⁾	32 469	.	.	.	.	.	.	22 081	1 267 557	*) 13 415
1913/14 ⁴⁾	32 239	.	.	.	.	.	.	22 080	1 211 660	*) 12 707
1928/29	40 304	.	2 782	.	.	.	.	35 584	985 083	11 096
1929/30	48 444	.	2 837	.	.	.	.	43 741	1 061 636	13 250
1930/31	49 334	37 091	2 794	1 203	33 094	12 243	1 291	10 952	44 665	856 354	10 368
1931/32	47 942	39 038	2 723	642	35 673	8 904	1 266	7 638	43 331	630 593	6 832
1932/33	43 753	37 210	2 639	593	33 978	6 543	1 268	5 275	39 244	616 137	5 713
1933/34 ⁵⁾	619 702	5 343	

b. Biergewinnung im Zollgebiet

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Menge des versteuerten und steuerfrei abgelassenen Bieres								Zur Herstellung von 1 hl Bier wurden durchschnitt- lich verwendet		
	untergäriges				obergäriges				zusammen 1000 Hektoliter	kg Malz	kg Braustoffe
	Einfach- bier	Schank- bier	Voll- bier	Stark- bier	Einfach- bier	Schank- bier	Voll- bier	Stark- bier			
	1000 Hektoliter										
1913/14 ³⁾	64 476				4 724				69 200	18,3	18,5
1913/14 ⁴⁾	61 726				4 494				66 220	18,3	18,5
1928/29	184	125	50 888	570	1 439	119	1 663	7	54 995	17,9	18,1
1929/30	193	119	53 528	518	1 670	140	1 903	7	58 078	18,3	18,5
1930/31	182	164	44 857	335	1 419	94	1 505	4	48 560	17,6	17,8
1931/32	232	153	34 377	197	1 028	90	1 058	2	37 137	17,0	17,2
1932/33	242	163	31 042	217	860	123	920	3	33 570	18,3	18,5
1933/34 ⁵⁾	244	165	31 563	273	680	128	1 076	3	34 132	18,2	18,3

*) Biersteuergesetz in der Fassung vom 28. März 1931 (RGBl I S. 110) und Verordnung vom 19. März 1932 (RGBl I S. 135).
 — ¹⁾ Der Übersicht ist die vom Rechnungsjahr 1930/31 ab geltende Einteilung der Brauereien zugrunde gelegt. — Ohne Angaben aus dem Saargebiet. — ²⁾ Waren mehrere Braustätten für Rechnung einer Person oder Gesellschaft in Betrieb, so ist jede von ihnen in dieser Übersicht als eine Brauerei gezählt. Im Falle der Benutzung einer Braustätte durch mehrere auf eigene Rechnung brauende Personen ist der Betrieb jeder einzelnen Person als Brauerei gezählt. — ³⁾ Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ⁴⁾ Jetziges Reichsgebiet. — ⁵⁾ Ohne Farbepilz. — ⁶⁾ Vorläufige Angaben.

c. Betriebsumfang der Bierbrauereibetriebe¹⁾ im Zollgebiet

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Von den Brauereien (Brauereibetriebe einschl. Hausbrauer) haben an Bier hergestellt															
	bis 20 hl	über 20 bis 100 hl	über 100 bis 200 hl	über 200 bis 500 hl	über 500 bis 1000 hl	über 1000 bis 2000 hl	über 2000 bis 4000 hl	über 4000 bis 7000 hl	über 7000 bis 10000 hl	über 10000 bis 15000 hl	über 15000 bis 20000 hl	über 20000 bis 30000 hl	über 30000 bis 60000 hl	über 60000 bis 90000 hl	über 90000 bis 120000 hl	über 120000 hl
	1928/29	33 278	3 013	447	700	430	483	500	380	190	168	120	139	175	160	
1929/30	42 214	2 229	423	690	432	485	490	383	196	170	125	140	182	166		
1930/31	44 045	1 277	482	698	462	503	500	364	175	186	110	129	149	50	25	71
1931/32	43 310	706	510	677	477	554	471	344	170	174	98	134	101	42	24	46
1932/33	39 253	670	477	693	489	512	499	319	167	169	85	131	94	38	21	40

Anteil der Jahreserzeugungsklassen in vH der Gesamtbierezeugung

1928/29	0,6	0,2	0,1	0,4	0,6	1,3	2,6	3,6	2,9	3,8	3,8	6,1	13,2	60,8		
1929/30	0,7	0,1	0,1	0,4	0,6	1,2	2,4	3,5	2,8	3,6	3,7	5,9	13,2	61,8		
1930/31	0,9	0,1	0,2	0,5	0,7	1,5	3,0	4,0	3,0	4,8	4,0	6,5	12,4	7,6	5,2	45,6
1931/32	1,0	0,1	0,2	0,6	0,9	2,2	3,7	4,9	3,8	5,7	4,6	8,9	11,2	8,2	6,8	37,2
1932/33	1,1	0,1	0,2	0,7	1,1	2,2	4,3	5,0	4,2	6,1	4,4	9,5	11,7	8,4	6,6	34,4

¹⁾ Die Zahl der Brauereibetriebe — einschließlich der Hausbrauer — betrug im Rechnungsjahr 1928/29: 40 183, 1929/30: 48 325, 1930/31: 49 226, 1931/32: 47 838, 1932/33: 43 657. Mehrere für Rechnung einer Person oder Gesellschaft betriebene Brauereien sind in dieser Übersicht als ein Brauereibetrieb gezählt. Im Falle der Benutzung einer Braustätte durch mehrere auf eigene Rechnung brauende Personen ist der Betrieb jeder einzelnen Person als Brauerei gezählt.

16. Nahrungs- und Genußmittelindustrie
Branntweingewinnung*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1934, II.) Vgl. auch Abschnitt X »Branntweinverbrauch« und Abschnitt XIV »Einnahmen vom Branntwein«.

Zahl und Alkoholverzeugung der in Betrieb gewesenen Brennereien

Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Brennereien, die hauptsächlich verarbeiten								Brenne- rien- überhaupt	Darunter in Verbindung mit Heferzeugung betr. Brennereien		
	Kartoffeln		Getreide		andere Stoffe		Melasse	andere nichtmehlige Stoffe 4)		dem Reiche zur Verarb. vorbeh. Stoffe 5)	landw.	gewerb.
	landw.	gewerb.	landw.	gewerb.	landw.	gewerb.						
Zahl der in Betrieb gewesenen Brennereien												
1912/13 ¹⁾	5 970	20	7 682	700	83	41	48 391			62 887	284	218
1912/13 ²⁾	5 035	19	7 575	698	—	88	47	24 613		37 949	—	—
1928/29 ³⁾	5 161	120	5 501	1 176	—	845	71	23 061	22	35 957	1	47
1929/30.....	6 071	130	5 145	1 128	—	1 046	66	24 577	23	38 186	1	47
1930/31.....	4 083	130	5 496	1 045	—	801	67	17 255	24	28 901	—	47
1931/32.....	6 666	139	4 207	912	—	1 111	66	23 723	28	36 852	—	44
1932/33.....	5 633	231	4 580	1 024	—	840	71	21 054	29	33 462	—	44
Erzeugung der Brennereien (Hektoliter Weingeist)												
1912/13 ¹⁾	2 985 108	22 134	265 850	309 784	—	298	141 605	23 486	—	3 753 265	60 061	285 518
1912/13 ²⁾	2 138 521	9 875	264 944	309 737	—	231	141 605	19 693	—	2 884 606	—	—
1928/29 ³⁾	2 217 212	990	183 863	88 363	—	2 141	396 143	49 656	304 749	3 243 117	102	280 677
1929/30.....	1 945 464	1 198	158 051	76 749	—	1 799	326 058	28 917	343 376	2 881 612	84	235 717
1930/31.....	1 760 979	3 708	111 737	60 534	—	1 219	286 632	16 645	327 633	2 569 077	—	207 506
1931/32.....	1 609 140	18 650	63 871	40 552	—	1 488	237 882	26 540	255 005	2 253 128	—	171 316
1932/33.....	2 026 534	6 115	128 044	70 242	—	1 548	339 350	28 429	402 755	3 003 017	—	246 265

Rohstoffverbrauch in den Brennereien

Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	Verarbeitete Rohstoffe									
	Kartoffeln Tonnen	Getreide u. alle übrigen meh- ligen Stoffe Tonnen	Melasse aller Art u. sonst. Rähenstoffe Tonnen	Brauerrei- abfälle usw., Hefenbrühe hl	Kernobst u. Kernobst- treiber hl	Steinobst hl	Trauben- weine hl	Sonstige nichtmehlige Stoffe hl	Zellstoff- abläuge hl	Karbid Tonnen
1912/13 ¹⁾	2 730 447	365 784	52 294	84 691	406 605	224 332	33 558	335 200	—	—
1912/13 ²⁾	1 953 647	340 208	52 294	82 043	303 069	119 116	30 623	193 233	—	—
1928/29 ³⁾	1 875 913	139 826	200 993	3 474	230 093	124 828	177 794	191 329	32 767 163	1 800
1929/30.....	1 601 992	115 215	175 153	1 915	498 747	187 736	54 105	237 549	36 965 444	1 796
1930/31.....	1 597 594	86 414	161 019	1 623	109 651	99 343	42 728	174 063	36 062 518	—
1931/32.....	1 383 119	68 068	146 465	1 229	568 178	87 187	45 501	312 165	27 790 288	—
1932/33.....	1 802 281	98 206	157 131	1 080	241 026	123 386	81 740	193 653	41 644 665	4 000

*) Gesetz über das Branntweinmonopol v. 8. April 1922 (RGBl. I S. 405) und 21. Mai 1929 (RGBl. I S. 99). — ¹⁾ Zollgebiet (ohne Luxemburg) im früheren Umfange. — ²⁾ jetziges Reichsgebiet. — ³⁾ 1928/29 u. fg. Jahre: Branntweinmonopolgebiet mit Ausnahme der Zollausschlüsse, jedoch einschl. des badischen Zollausflußgebiets; ohne Angaben aus dem Saargebiet. — ⁴⁾ Obstbrennereien. — ⁵⁾ Zellstoffabläuge, Karbid. — ⁶⁾ Darunter Mais und Darr; 1912/13: 80 908 t; Mais: 1928/29: 29 664 t, 1929/30: 29 494 t, 1930/31: 1 456 t, 1931/32: 1 390 t, 1932/33: 1 240 t. — ⁷⁾ Außerdem Holztreckensubstanz: 1931/32: 740 t, 1932/33: 1 085 t.

Herstellung von Essigsäure im Branntweinmonopolgebiet*)

(Bd. 442 d. Statist. d. Deutsch. Reichs). Vgl. Abschn. XIV »Ertrag d. Essigsäureerzeugung«.

Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. Sept.)	Angemeldete Betriebe zur Herstellung von Essigsäure					Vonden angemel- deten Be- trieben haben gerührt	Als wasserfreie Säure be- rechnete Menge der			Außerdem wurden an Essigsäure eingeführt		
	über- haupt	aus					versteuert ¹⁾	vergällten		versteuert	steuerfrei	
		Holz- essig	essig- sauren Salzen	Kar- bid	sonst. Roh- stoffen			Essigsäure			dz	dz
								zu Genuß- zwecken	nur zu gewerb- lichen Zwecken				vergällten	dz
1913/14 ¹⁾	22	—	22	—	16	6	26 818	959	—	—	—	
1913/14 ²⁾	22	—	22	—	16	6	26 818	959	—	—	—	
1928/29.....	17	5	10	3	12	5	49 522	44	316 660	11	—	
1929/30.....	15	4	7	3	11	4	43 371	249	236 862	1	—	
1930/31.....	16	4	7	3	2	11	40 299	282	238 610	1	—	
1931/32.....	16	3	6	3	4	13	42 750	161	164 891	0	—	
1932/33.....	17	3	6	3	5	13	40 603	237	239 079	1	—	

*) Vgl. Branntweingewinnung, Anm. *) u. 3. — ¹⁾ Genußessigsäure für den Inlandsverbrauch. — ²⁾ Rechnungsjahr 1913/14: Branntweinsteuergebiet im damaligen Umfang. — ³⁾ Der Besteuerung unterlag nur die im Inland aus Holzessig oder essigsaurigen Salzen gewonnene, zu Genußzwecken geeignete Essigsäure, soweit sie nicht ausgeführt oder zu gewerblichen Zwecken verwendet wurde. — ⁴⁾ Reichsgebiet im jetzigen Umfang; vgl. auch Anm. 2.

Herstellung von Schaumwein*)

(Bd. 442 der Stat. des Deutschen Reichs). Vgl.: Abschn. X »Verbrauch von Schaumwein« u. Abschn. XIV »Steuer- u. Zolleinnahmen vom Schaumwein«

a = Traubenschaumwein; b = Fruchtschaumwein

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Schaumwein- fabriken		Von den in Betrieb befindlichen Schaumweinfabr. haben hergest.			Anzahl der im Laufe des Jahres hergestellten Flaschen Schaumwein					
	im ganzen	davon haben gerührt	nur Trauben- schaumwein	nur Frucht- schaumwein	Trauben- u. Frucht- schaumwein	ganze	halbe	viertel	achtel	Zusammen (in ganzen Flaschen)	
1913/14 ¹⁾	a	251	6	112	88	45	10 640 092	2 255 955	146 137	29 034	11 808 238
1929/30 ²⁾	a	239	25	92	76	46	9 844 518	1 313 064	102 989	4 456	10 527 364
1930/31.....	a	240	35	92	75	38	1 642 992	42 058	335	—	1 664 105
1931/32.....	a	240	35	92	75	38	6 190 996	933 159	90 103	5 702	6 680 785
1931/32.....	b	256	39	87	77	33	1 356 607	22 570	202	—	1 367 982
1932/33.....	a	234	52	78	73	31	4 024 092	637 794	63 145	3 761	4 359 209
1932/33.....	b	234	52	78	73	31	932 138	16 865	199	—	940 610
1932/33.....	a	234	52	78	73	31	4 559 764	702 668	60 103	3 475	4 926 523
							872 034	13 302	524	—	878 808

*) Ges. v. 31. März 1926 (RGBl. I S. 185). — ¹⁾ Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ²⁾ Im jetzigen Reichsgebiet wurden 1913/14 hergestellt: 9 411 616 Fl. Trauben-, 1 079 636 Fl. Fruchtschaumwein, zusammen 10 491 252 Fl. — ³⁾ 1929/30 u. fg. Jahre: Ohne Saargebiet.

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs) Vgl. Abschnitt III »Tabakbau und Tabakernte«, Abschnitt X

Zahl und Art der Tabak verarbeitenden Betriebe ¹⁾ und verarbeitete Rohstoffmengen

Art der Betriebe (Tabakverarbeiter)	Rechnungs- halbjahr (I: 1. April bis 30. September, II: 1. Oktober bis 31. März) ²⁾	Zahl der arbei- tenden Betriebe	Von den Betrieben arbeiteten im Laufe des Rechnungshalbjahrs mit						Zahl der am Schluß des Rech- nungshalbjahrs Beschäftigten		
			keinem Ar- beiter	1 bis 10 Ar- beitern	11 bis 50 Ar- beitern	51 bis 100 Ar- beitern	101 bis 500 Ar- beitern	über 500 Ar- beitern	a. kauf- männischen und techn. Ange- stellten	b. Betriebs- arbeiter	c. Heim- arbeiter
Zigarrenhersteller ...	1932/33 II. Hälfte	4 608	2 758	1 415	260	59	88	28	4 241	65 249	7 581
	1933/34 I. »	4 442	2 688	1 348	230	61	82	33	4 204	67 495	9 333
	1933/34 II. »	4 366	2 640	1 336	215	59	81	35	4 218	68 246	9 118
Zigarettenhersteller ...	1932/33 II. »	164	42	75	11	6	18	12	4 233	13 506	8
	1933/34 I. »	167	60	60	11	8	13	15	4 360	14 824	9
	1933/34 II. »	165	59	55	17	7	14	13	4 355	14 285	5
Feinschnitt- oder Pfeifentabakhersteller	1932/33 II. »	204	141	58	5	—	—	—	61	195	—
	1933/34 I. »	157	97	55	5	—	—	—	68	196	—
	1933/34 II. »	210	150	56	4	—	—	—	75	179	—
Kautabakhersteller ...	1932/33 II. »	24	7	10	5	1	—	—	104	737	—
	1933/34 I. »	24	7	8	7	1	—	1	123	768	—
	1933/34 II. »	26	5	12	6	1	—	1	141	935	—
Schnupftabakhersteller	1932/33 II. »	49	26	21	2	—	—	—	53	94	—
	1933/34 I. »	49	26	21	2	—	—	—	49	97	—
	1933/34 II. »	48	27	18	3	—	—	—	51	96	—
Gemischte Betriebe...	1932/33 II. »	3 053	1 462	1 267	197	55	71	11	4 563	34 502	4 456
	1933/34 I. »	3 035	1 483	1 208	204	53	72	15	4 915	39 705	6 781
	1933/34 II. »	3 037	1 519	1 173	204	54	69	18	4 940	40 578	7 338
Sonstige Betriebe ³⁾ ...	1932/33 II. »	197	24	35	53	60	24	1	226	9 962	625
	1933/34 I. »	219	27	38	47	78	28	1	252	11 545	785
	1933/34 II. »	222	29	35	61	87	29	1	254	11 872	736
Zusammen ...	1931/32 I. »	8 392	4 162	3 060	665	232	207	66	13 747	139 715	14 407
	1931/32 II. »	8 086	4 099	2 938	602	200	193	54	12 964	116 774	11 646
	1932/33 I. »	7 824	4 001	2 851	525	199	193	55	14 075	119 962	14 559
	1932/33 II. »	8 309	4 460	2 881	533	181	202	52	13 481	124 245	12 670
	1933/34 I. » ¹⁰⁾	8 093	4 388	2 738	506	201	195	65	13 971	134 630	16 908
	1933/34 II. » ¹⁰⁾	8 074	4 429	2 685	510	188	194	68	14 034	136 191	17 197

Art ⁴⁾ der Betriebe (Tabakverarbeiter)	Rechnungs- halbjahr (I: 1. April bis 30. September, II: 1. Oktober bis 31. März) ²⁾	Zahl der arbei- tenden Betriebe	Von den Tabakverarbeitern verarbeitete Mengen ⁴⁾ an				
			Roh tabak		sonstigen Roh- stoffen (Rippen, Stengel, Abfälle)	Tabak- halb- erzeugnissen	Tabak- ersatzstoffen
			ausländischem kg	inländischem kg			
Zigarrenhersteller ...	1932/33 II. Hälfte	7 352	15 076 457	4 576 066	301 417	448 850	—
	1933/34 I. »	7 154	14 707 861	4 524 660	392 057	316 145	—
	1933/34 II. »	7 087	15 415 831	4 634 626	365 120	328 106	—
Zigarettenhersteller ...	1932/33 II. »	222	17 169 069	30 650	—	43	—
	1933/34 I. »	223	20 110 336	37 483	15	35	—
	1933/34 II. »	222	18 047 440	30 445	19	34	—
Feinschnitt- und Pfeifentabakhersteller	1932/33 II. »	2 987	3 559 244	4 759 519	6 215 301	75 795	31 398
	1933/34 I. »	2 889	3 365 957	4 707 281	6 101 180	80 712	28 696
	1933/34 II. »	2 966	3 610 372	4 536 098	5 806 611	91 798	20 565
Kautabakhersteller ...	1932/33 II. »	77	500 582	4 192	26 741	14 293	—
	1933/34 I. »	76	446 708	6 289	16 453	14 416	—
	1933/34 II. »	76	474 767	4 051	19 965	12 953	—
Schnupftabakhersteller	1932/33 II. »	81	45 207	134 774	303 239	162 835	124
	1933/34 I. »	79	34 373	106 577	279 850	137 075	87
	1933/34 II. »	78	50 251	135 530	331 680	159 728	106
Sonstige Tabakverarbeiter	1932/33 II. »	266	2 045 986	835 821	1 205 419	259 752	955
	1933/34 I. »	297	2 244 704	740 877	913 770	358 370	1 565
	1933/34 II. »	310	2 486 973	788 850	945 378	461 733	1 495
Zusammen ...	1931/32 I. »	—	40 729 160	9 805 629	7 923 112	1 023 406	44 401
	1931/32 II. »	—	34 582 404	9 864 087	7 018 324	734 481	53 252
	1932/33 I. »	—	38 873 257	9 676 490	7 517 278	731 011	41 192
	1932/33 II. »	—	38 396 545	10 341 022	8 052 117	961 568	32 477
	1933/34 I. » ¹⁰⁾	—	40 909 939	10 123 167	7 703 325	906 753	30 348
	1933/34 II. » ¹⁰⁾	—	40 085 634	10 329 600	7 468 773	1 054 352	22 166

¹⁾ Tabaksteuergesetz vom 12. September 1919 (RGBl. S. 1087), 6. Oktober 1931 (RGBl. I. S. 537) und 21. September 1933 (RGBl. I. Nebenbetriebe handelt. — ²⁾ Ohne Angaben aus dem Saargebiet. — ³⁾ Tabakverarbeiter, die Halberzeugnisse herstellen oder die hergestellten nissen hergestellt haben, sind hier für jeden Herstellungszweig besonders gezählt. Da auch Doppelanschriften beim Rohstoffverbrauch je 9 Stück vom 1. April bis 30. Juni 1931; Zigaretten je Stück vom 1. Juli 1931 bis 31. März 1932. — ⁴⁾ Berichtigt. — ⁵⁾ Nachweis bis 12. Oktober 1931 steuerlich wie Pfeifentabak behandelt wurden, sind aus dieser Gruppe herausgenommen und werden ab 13. Oktober 1931

Genußmittelindustrie
industrie*)

»Absatz von tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen« und Abschnitt XIV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak«

Verteilung der Tabaksteuererzeugnisse nach Preisklassen

Zeit ²⁾	Mengen (be-rechnet aus den Steuerwerten)		Von den aus dem Tabaksteuerzeichenverkauf berechneten Mengen entfallen in vH auf nachstehende Preisklassen:												
	Millionen Stück	bis zu	zu 6 u.	zu 8 u.	zu 10 u.	zu 11 u.	zu 13 u.	zu 15 u.	zu 16 bis	zu 20 u.	zu 22 u.	von über			
Zigarren (je Stück)															
1931/32	6 156,6	5 Rpf	7 Rpf	9 Rpf	10 Rpf	12 Rpf	14 Rpf	15 Rpf	19 Rpf	20 Rpf	25 Rpf	25 Rpf	25 Rpf	1,6	
1932/33	5 641,7	11,5	11,6	5,9	35,3	3,8	0,4	19,3	0,6	8,0	2,0	1,4	1,0	0,6	
1933/34	6 530,8	13,5	11,6	5,5	39,3	3,4	0,3	17,5	0,5	6,0	1,4	1,0	1,0	0,6	
		21,4	15,2	4,2	37,2	2,6	0,2	13,5	0,3	3,9	0,9	0,9	0,9	0,6	
Zigaretten (je Stück)															
1931/32 ⁵⁾	23 533,9	bis zu 2 1/2 Rpf	zu 3 1/2 Rpf	zu 4 Rpf	zu 5 Rpf	zu 6 Rpf	zu 8 Rpf	zu 10 Rpf u. darüb.	Millionen Stück	bis zu 30 Rpf	zu 40 Rpf	zu 50 Rpf	zu 60 Rpf	zu 80 Rpf	zu 100 Rpf u. darüber
1932/33	31 696,7	4,0	45,2	6,7	33,5	10,1	0,4	0,1	4 454,8	6,7	25,0	51,8	15,4	0,9	0,2
1933/34	33 632,5	10,4	58,7	10,1	14,7	6,0	0,1	0,0
		15,9	64,5	10,2	6,1	3,2	0,1	0,0
Feingeschnittener Rauchtobak (je Kilogramm)															
1931/32 ⁷⁾	13 504	bis zu 6 R.M.	zu 8 R.M.	zu 10 R.M.	zu 12 R.M.	zu 14 R.M.	zu 16 R.M.	zu 18 R.M.	zu 20 R.M.	zu 22 R.M.	zu 24 R.M.	zu 25 R.M.	zu 28 R.M.	zu 30 R.M.	von über 30 R.M.
1931/32 ⁸⁾	587	0,8	13,8	26,2	34,2	11,6	7,7	0,1	2,7	0,0	2,1	.	0,3	0,2	0,3
1932/33	996	47,5	0,3	23,4	18,8	.	3,3	.	5,4	1,3
1933/34	710	44,9	0,1	19,6	23,7	.	2,0	.	3,6	1,1
		45,3	0,1	19,4	29,6	.	1,9	.	2,6	1,1
Steuerbegünstigter Feinschnitt und Schwarzer Krauser (je Kilogramm)															
1931/32 ⁹⁾	90 480	bis zu 10 R.M.	zu 12 R.M.	zu 14 R.M.	zu 16 R.M.	zu 18 R.M.	zu 20 R.M.	zu 22 R.M.	zu 25 R.M.	v.üb. 25 R.M.					
1932/33	152 437	77,5	18,7	2,0	1,5	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	
1933/34	137 766	88,0	10,6	0,6	0,7	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
		91,6	7,5	0,4	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Pfeifentabak (je Kilogramm)															
1931/32 ⁷⁾	143 485	bis zu 3 R.M.	zu 4 R.M.	zu 5 R.M.	zu 6 R.M.	zu 7 R.M.	zu 8 R.M.	zu 9 R.M.	zu 10 R.M.	zu 11 R.M.	zu 12 R.M.	zu 12 R.M.	von über 12 R.M.		
1931/32 ⁸⁾	72 721	9,5	14,1	9,6	10,8	2,6	20,4	1,6	21,4	0,7	6,0	3,3	3,3	1,9	
1932/33	185 874	12,7	17,1	23,6	20,6	4,3	9,7	1,7	5,4	0,8	2,2	1,9	1,0	1,0	
1933/34	191 982	16,2	20,4	28,7	19,2	2,2	6,9	0,9	3,2	0,3	1,0	1,0	1,0	0,7	
		21,3	20,7	29,4	16,8	2,1	5,3	0,5	2,4	0,2	0,6	0,6	0,6	0,7	
Kautabak (je Stück)															
1931/32	185,3	bis zu 12 Rpf	zu 15 Rpf	zu 20 Rpf	zu 25 Rpf	von über 25 Rpf	dz	bis zu 3 R.M.	von über 3 R.M.	von über 4 R.M.	von über 6 R.M.	von über 7 R.M.	von über 8 R.M.		
1932/33	175,0	1,7	8,9	54,2	32,3	2,9	18 735	3,4	56,0	15,8	29,7	7,6	7,5	7,5	
1933/34	172,2	3,1	29,9	80,8	6,0	0,2	18 144	3,8	37,1	15,2	29,8	7,5	6,6	6,1	
		3,5	30,1	58,6	7,7	0,1	17 631	3,9	37,9	15,2	29,5	7,4	6,1	6,1	
Schnupftabak (je Kilogramm)															
Durchschnittliche Kleinverkaufspreise															
Gattung	1931			1932		1932			1933		1933			1934	
	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	Rechnungs-jahr 1931/32	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	Rechnungs-jahr 1932/33	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	Rechnungs-jahr 1933/34
Zigarren	10,40	11,77	12,47	11,37	11,42	11,22	10,86	10,84	9,94	10,74	9,82	9,51	9,78	9,30	9,61
Zigaretten	5,34	4,38	4,12	4,05	4,38	3,92	3,71	3,66	3,59	3,73	3,54	3,45	3,44	3,40	3,46
Kautabak	21,81	21,70	21,21	20,07	21,25	18,64	18,46	18,41	18,40	18,46	18,43	18,51	18,56	18,58	18,52
Feinschnitt	12,88	11,63	13,46	19,43	8,16	19,86	19,61	19,72	20,50	19,89	19,80	19,78	19,89	19,79	19,82
Steuerbeg. Feinschn. u. Schwarzer Krauser	8,20	6,27	8,89	10,38		10,33	10,31	10,26	10,24	10,29	10,22	10,20	10,20	10,18	10,20
Pfeifentabak				5,71		5,51	5,34	5,25	5,16	5,31	5,07	4,98	5,03	4,98	5,02
Schnupftabak	5,86	5,92	5,86	5,85		5,85	5,77	5,77	5,78	5,79	5,79	5,75	5,78	5,73	5,73

Tabakhändler, Tabakwarenhändler und Inhaber von Tabaksteuerlagern

Rechnungs-halbjahr (I: 1. April bis 30. September, II: 1. Oktober bis 31. März) ²⁾	Tabak-händler	Tabakwarenhändler									Tabak-steuer-lager-inhaber
		Zahl der Personen, die Tabakwarenhandel		Zahl der von den Händ- lern in Sp. 3 beschäftigten		Von den Händlern im Nebenberuf (Sp. 4) waren					
		ausschließlich betreiben	im Nebenberuf	kaufmännischen Angestellten	Arbeiter	Gast- u. Schankwirte, Hotel-, Kaffeehaus- besitzer u. dgl.	Friseure	Lebensmittel- händler	Trinkhallen- besitzer		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
1932/33 II. Hälfte	1 455	55 233	582 988	7 591	1 834	249 703	25 687	269 800	8 686	4 047	
I. „ ¹⁰⁾	1 402	56 021	582 506	7 726	1 979	247 949	25 772	270 539	8 886	3 776	
1933/34 II. „ ¹⁰⁾	1 367	55 952	582 696	7 682	2 298	248 123	25 029	270 487	9 141	3 620	

S. 653). — ¹⁾ Die Betriebe sind auf Grund der steueramtlichen Anmeldungen gezählt, ohne Rücksicht darauf, ob es sich um Haupt- oder Erzeugnisse an andere Verarbeiter zur weiteren Bearbeitung oder Behandlung abgeben. — ⁴⁾ Betriebe, die mehrere Arten von Tabakerzeugnissen, darf aus den verschiedenen Rohstoffspalten keine Quersumme gebildet werden (vgl. Bd. 442 S. 27). — ⁵⁾ Zigaretten 12. Oktober 1931 einschl. — ⁶⁾ Nachweis ab 13. Oktober 1931. — ⁹⁾ Steuerbegünstigter Feinschnitt und Schwarzer Krauser, die bis zum besonders nachgewiesen (vgl. die Dritte Tst.-Durchf. Ver. vom 7. Oktober 1931 — RMBL S. 734). — ¹⁰⁾ Vorläufige Ergebnisse.

17. Sonstige Industrien

Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel*)

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs) Vgl. Abschnitt X »Absatz von steuerpflichtigen Leuchtmitteln« und Abschnitt XIV »Ertrag der Leuchtmittelsteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der Betriebe	Hergestellte Mengen							
		Kohlen- fadenglühlampen	Metall- glühlampen	Nornst- brenner	Quecksilber- dampf- lampen usw.	Leuchtröhren ⁶⁾	Güßkörper zur Er- höhung der Leucht- kraft von Flammen	Brennstifte zu elek- trischen Bogenlampen aus Reinkohle | mit Leuchtströmen	
									Stück	Meter	Stück	kg
1913/14 ¹⁾	175	13 666 646	92 755 824	82 237	12 114	.	135 598 823	7 803 242	2 976 193
1913/14 ²⁾	172	13 582 000	92 755 824	82 237	12 114	.	124 315 000	7 803 242	2 976 193
1928/29	99	.	98 691 957	.	1 244	7) 13 316	1 112	34 715 635	932 621
1929/30	106	.	94 753 890	.	320	*) 13 624	1 301	32 092 261	955 516
1930/31	114	.	84 588 057	.	170	16 259	1 934	28 806 280	915 473
1931/32	121	.	63 699 826	.	376	17 462	3 810	15 765 138	758 531
1932/33	122	.	61 367 228	.	86	25 850	6 010	16 173 298	732 173
1933/34 ³⁾	.	.	67 478 295	.	.	24 115	9 657	16 215 336	654 284

*) Gesetz vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 567). — 1) Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — 2) 1913/14, 1928/29 und folgende Jahre; Deutsches Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — 3) Hiervon haben 1928/29: 13, 1929/30: 15, 1930/31: 10, 1931/32: 12, 1932/33: 13 Betriebe während des ganzen Jahres nicht gearbeitet und 1928/29: 31, 1929/30: 31, 1930/31: 36, 1931/32: 42, 1932/33: 39 Betriebe nur steuerfreie Leuchtmittel hergestellt. — 4) Kohlenfadenglühlampen sind seit 1. September 1923, abgesehen von Ausnahmen, steuerfrei. — 5) Ausschl. der steuerfreien Erzeugnisse; vgl. Abschn. X, Leuchtmittel, Anm. 3. — 6) Vgl. Abschn. X, Leuchtmittel, Anm. 4. — 7) Außerdem 2 Stück, welche im Rechnungsjahr 1930 nachträglich versteuert worden sind. — 8) Wie vor: 260 Stück. — 9) Vorläufige Ergebnisse.

Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren*)

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs) Vgl. Abschnitt X »Absatz von steuerpflichtigen Zündwaren« und Abschnitt XIV »Ertrag der Zündwarensteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der ange- meldeten Zündwarenfabrik.	im Be- trieb be- findlich.	Von den im Betrieb befindlichen Fabriken haben hergestellt			Hergestellte Mengen			Zahl der Um- packungs- betriebe
			nur Zünd- böfzer	Zündhölz- u. Zünd- spänchen	Zünd- stäbchen ³⁾	Zünd- hölzer	Zünd- spänchen	Zünd- stäbchen ³⁾	
1913/14 ¹⁾	70	.	.	.	.	90 287	295	4	.
1913/14 ²⁾	66	.	.	.	.	88 216	295	4	.
1928/29	68	53	49	2	2	125 391	984	88	2
1929/30	53	45	41	1	3	133 054	1 429	123	1
1930/31	44	36	34	1	3	98 919	1 850	624	2
1931/32	39	34	31	1	2	104 125	679	267	2
1932/33	38	32	30	1	1	123 365	990	175	—
1933/34 ³⁾	119 872	919	115	—

*) Gesetze vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 570), 10. August 1925 (Reichsgesetzbl. I S. 248), 18. Mai 1927 (Reichsgesetzbl. I S. 123) und 29. Januar 1930 (Reichsgesetzbl. I S. 11). — 1) Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — 2) 1913/14, 1928/29 und folgende Jahre; Deutsches Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — 3) Aus Strohhalmen oder Papp. — 4) Vorläufige Ergebnisse.

Herstellung steuerpflichtiger Mineralöle*)

(Bd. 426 u. 442 der Statistik des Deutschen Reichs) Vgl. Abschnitt X »Absatz von steuerpflichtigen Mineralölen«

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Zahl der Betriebe zur Herstellung von Mineralöl im Sinne des										Von Betrieben, die Mineralöl gewinnen, insgesamt her- gestellt:		Von Betrieben, die Mineralöl beziehen, insgesamt her- gestellt:				
	§ 2 Nr. 1 ²⁾ des Gesetzes*)					§ 2 Nr. 2 ³⁾ des Gesetzes*)					Mineralöl im Sinne des		Mineralöl im Sinne des				
	ins- ge- samt	Erdöl- bohr- be- triebe	Braun- kohlen- schwel- be- triebe	Betr. z. Herst. v. künstl. Mineral- öl im Sinne d. § 2 Nr. 1	Sonstige Her- stellungs- be- triebe	ins- ge- samt	Gas- an- stalten	Zechen	Koke- reien	Braun- kohlen- schwel- be- triebe	Reini- gungs- an- stalten	Sonstige Her- stell- ungs- betr.	§ 2 Nr. 1 ²⁾	§ 2 Nr. 2 ³⁾	§ 2 Nr. 1 ²⁾	§ 2 Nr. 2 ³⁾	
1930/31 ¹⁾	39	3	20	3	6	7	440	186	27	95	1	29	102	118 457	2 815 879	.	.
1931/32	42	3	20	3	10	6	443	183	21	88	1	25	125	244 230	1 964 688	1 335 947	1 296 406
1932/33 ⁴⁾	38	4	16	3	11	4	434	174	30	73	1	22	134	172 473	1 959 096	1 579 647	1 392 029
1933/34 ⁵⁾	38	5	14	3	11	5	435	173	28	75	1	20	138	182 965	2 233 021	1 910 231	1 266 450

*) Gesetz über Zolländerungen vom 15. April 1930 (Reichsgesetzbl. I S. 731); Geltungsbereich: Deutsches Zollgebiet ohne Saargebiet, — 1) Ab 1. Mai 1930. — 2) Benzin, Petroleum u. dgl. — 3) Benzol, Cumol, Toluol, Xylol, Asphaltnaphta, Kohlenwasserstoff u. dgl. — 4) Vorläufige Ergebnisse.

Herstellung von Spielkarten*)

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs) Vgl. auch Abschnitt X »Spielkartenabsatz« und Abschnitt XIV »Ertrag der Spielkartensteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Anzahl der ange- meldeten Spieltarten- herstellungsbetriebe		Anzahl der hergestellten Spiele (in 1000)			
	insgesamt	tätigen	insgesamt	davon mit		
				24 oder weniger Blättern	25 bis 48 Blättern	mehr als 48 Blättern
1913/14 ¹⁾	23	.	9 478	.	.	.
1913/14 ²⁾	23	.	9 478	.	.	.
1928/29	25	16	11 563	340	8 157	3 066
1929/30	26	18	11 123	436	8 359	2 328
1930/31	24	16	9 868	327	6 737	2 804
1931/32	25	15	9 603	341	6 566	2 696
1932/33	25	13	7 743	291	5 954	1 498
1933/34 ³⁾	28	15	6 083	276	4 637	1 170

*) Gesetz vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 564) und Verordnung vom 27. Oktober 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 1085). — 1) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — 2) 1913/14, 1928/29 u. fg. Jahre; Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — 3) Vorläufige Angaben.

C. Bautätigkeit und Wohnungswesen

a. Bautätigkeit

1. Die Bautätigkeit im Deutschen Reich in den Jahren 1919—1933

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1934, II)

Länder, Landesteile und Gemeinde- größenklassen	Reinzugang an Wohnungen in den Jahren								1933		1919 bis 3) 1933
	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	insgesamt	auf 1 000 der Bevölkerung	
Prov. Ostpreußen	5 692	6 273	7 833	9 447	8 523	7 631	7 034	3 745	4 996	2,1	82 399
Stadt Berlin	8 909	14 594	19 801	19 470	23 429	43 892	31 374	11 989	15 160	3,6	208 095
Prov. Brandenburg	7 974	8 931	12 548	13 758	14 215	14 579	12 571	12 393	11 166	4,1	145 462
Pommern	4 980	5 255	8 233	7 519	7 400	7 684	6 264	4 294	4 178	2,2	73 615
Grenzmark											
Posen-Westpr.	2 081	1 862	1 619	1 730	1 615	1 373	1 029	500	641	1,0	16 989
Niederschlesien	8 574	9 232	13 211	13 493	14 474	13 075	10 461	8 007	8 300	2,6	133 587
Oberschlesien	6 066	4 976	7 916	7 926	9 382	7 326	5 959	4 675	5 170	3,5	75 450
Sachsen	9 377	11 259	14 178	15 849	15 185	15 368	10 245	6 021	8 763	2,6	145 742
Schleswig-Holstein	3 908	5 152	6 950	6 584	7 105	7 861	5 132	3 757	4 937	3,1	66 753
Hannover	8 731	10 515	15 223	16 941	16 623	15 182	10 316	6 117	8 784	2,6	136 510
Westfalen	13 298	14 509	22 699	22 848	25 676	22 475	15 052	8 012	10 529	2,1	217 711
Hessen-Nassau ¹⁾	8 444	9 267	12 117	12 232	12 895	10 699	8 403	6 022	7 037	2,7	114 423
Rheinprovinz ²⁾	21 597	27 294	35 996	42 647	41 064	34 813	25 512	12 924	17 191	2,3	339 692
Hohenzollern	230	139	211	201	177	155	115	121	203	2,8	2 143
Preußen ²⁾	109 861	129 258	178 535	190 645	197 763	202 113	149 467	88 577	107 095	2,7	1 758 571
Reg.-Bez. Oberbayern	5 583	4 841	6 660	9 203	9 648	9 081	6 440	4 645	5 747	3,2	81 734
Niederbayern u. Oberpfalz	3 316	3 112	3 975	4 086	3 569	3 552	2 836	2 040	3 418	2,4	43 465
Oberfranken u. Mittelfranken	4 919	5 146	6 930	7 582	7 040	7 018	5 534	4 321	6 415	3,5	76 350
Unterfranken	2 173	2 164	2 521	3 260	2 396	2 073	2 017	1 457	2 533	3,2	30 034
Schwaben	1 592	1 437	2 033	2 665	2 806	2 117	1 810	1 603	1 933	2,2	25 984
Pfalz ²⁾	3 441	3 388	4 203	5 082	3 805	2 988	2 705	2 243	3 554	3,6	43 445
Bayern ²⁾	21 024	20 088	26 322	31 878	29 264	26 829	21 342	16 309	23 600	3,1	301 012
Kreishauptmannschaft											
Chemnitz	2 076	2 782	4 477	5 217	6 428	5 714	3 782	2 000	3 333	3,2	40 856
Dresden-Bautzen	3 085	5 339	8 593	10 078	10 971	7 538	5 806	3 487	5 045	2,6	69 289
Leipzig	2 229	3 000	5 017	4 858	6 615	7 315	6 361	3 580	3 703	2,7	48 563
Zwickau	1 514	1 783	3 394	3 854	4 737	3 968	2 807	1 821	2 358	2,7	30 361
Sachsen	8 904	12 904	21 481	24 007	28 751	24 535	18 756	10 888	14 439	2,8	189 069
Ehem. Neckarkreis	4 100	5 389	6 702	6 126	6 423	7 291	4 416	4 144	5 766	5,6	65 200
Schwarzwaldkreis	2 624	2 618	3 167	2 965	2 936	2 632	1 893	1 853	2 371	3,8	33 841
Jagstkreis	1 406	1 078	1 357	1 293	1 341	1 053	821	863	1 300	3,0	15 812
Donaukreis	1 708	1 810	2 217	2 088	2 067	1 916	1 585	1 452	1 813	3,0	23 961
Württemberg	9 838	10 895	13 443	12 470	12 767	12 894	8 715	8 312	11 250	4,2	138 814
Landescomm.-Bezirk											
Konstanz	868	875	1 692	1 704	1 623	1 304	957	588	815	2,3	14 093
Freiburg	1 560	1 751	2 490	2 521	2 156	2 191	1 557	835	1 077	1,7	23 347
Karlsruhe	2 846	2 551	4 258	4 173	3 891	2 955	2 262	763	1 255	1,3	34 842
Mannheim	2 155	2 702	4 847	4 432	4 191	3 367	2 945	1 201	1 795	2,4	37 460
Baden	7 429	7 879	13 287	12 830	11 861	9 817	7 721	3 387	4 940	2,0	109 742
Thüringen	5 135	5 263	7 267	7 249	5 966	5 410	4 242	2 980	4 221	2,5	67 653
Prov. Starkenburg	3 239	2 934	4 696	4 312	4 488	3 088	2 009	1 670	1 850	2,3	37 121
Oberhessen	1 260	1 105	1 418	1 506	1 649	930	525	427	526	1,5	13 033
Rhein Hessen	1 801	1 563	1 780	2 007	1 782	1 391	881	613	745	1,8	16 818
Hessen	6 300	5 602	7 894	7 825	7 919	5 409	3 415	2 710	3 121	2,2	66 972
Hamburg	3 529	4 652	7 866	9 327	10 553	11 052	9 677	3 038	2 100	1,7	74 680
Mecklenburg	1 160	1 544	2 764	3 138	2 755	2 749	2 042	1 101	1 763	2,2	25 927
Oldenburg	1 638	1 637	2 114	2 368	1 899	1 563	1 388	897	1 513	2,6	21 748
Braunschweig	922	1 228	1 739	2 130	2 108	1 694	1 109	531	686	1,3	16 248
Bremen	1 101	2 495	2 404	2 011	2 128	3 229	2 696	910	985	2,6	23 601
Anhalt	754	986	1 424	1 829	1 840	1 664	1 851	692	974	2,7	16 303
Lippe	640	550	829	968	1 035	1 012	664	564	773	4,4	8 561
Lübeck	501	632	960	781	760	766	328	164	370	2,7	8 386
Schaumburg-Lippe	194	180	306	306	313	245	235	205	208	4,2	2 916
Deutsches Reich ¹⁾	178 930	205 793	288 635	309 762	317 682	310 971	233 648	141 265	178 038	2,7	2 830 203
davon Gemeinden:											
unter 2000 Einw.	55 044	51 866	66 557	70 620	67 439	62 871	49 191	44 314	49 169	2,3	718 543
v. 2000 b. 5000	25 401	25 297	36 033	35 882	34 814	29 877	22 401	17 785	23 625	3,4	345 645
" 5000 " 10000	15 715	16 911	25 170	25 378	24 949	20 057	15 700	11 985	16 051	3,3	233 778
" 10000 " 20000	13 831	15 525	23 739	23 432	22 159	19 090	14 488	9 071	13 107	3,4	213 058
" 20000 " 50000	16 577	20 490	30 106	30 678	28 971	22 331	16 378	10 401	15 815	3,1	260 067
" 50000 " 100000	10 885	12 923	19 068	18 175	20 340	15 707	13 951	6 546	8 451	2,4	166 841
" 100000 u. mehr	41 477	62 781	87 962	104 597	119 010	141 036	101 539	41 163	51 820	2,6	892 271

1) Einschl. Waldeck. — 2) Ohne Saargebiet. — 3) Wohnbevölkerung nach der Volkszählung 1933.

2. Bautätigkeit im Deutschen

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deut

Länder, Landesteile und Gemeinde- größenklassen	Gebäude											
	Rohzugang											
	Nichtwohngebäude				Wohngebäude							
	ins- gesamt	Öffentliche Gebäude		Gebäude für gewerblich u. landw. Zwecke		ins- gesamt	davon Kleinhäuser mit		errichtet mit Unter- stützung aus öffentl. Mitteln	erbaut von		
		Zahl	1 000 ebm um- bauer Raum ¹⁾	Zahl	1 000 ebm umbauer Raum ¹⁾		1—2	3—4		öffent- lichen Körper- schaften und Be- hörden	gemein- nützigen Bau- vereini- gungen usw.	privaten Bau- herren
Prov. Ostpreußen	4 102	39	57	4 063	2 649	2 766	2 506	136	1 401	595	522	1 649
Stadt Berlin	569	18	221	551	513	4 298	3 292	97	2 033	1	1 816	2 461
Prov. Brandenburg	5 247	79	125	5 168	2 712	7 909	7 500	185	1 636	615	521	6 773
Pommern	2 749	24	35	2 725	1 825	2 509	2 307	94	1 338	639	361	1 509
Grenzmark	1 019	23	45	996	505	423	396	8	253	121	23	279
Posen-Westpr.	2 990	42	82	2 948	1 491	3 813	3 401	151	1 844	344	893	2 576
Niederschlesien	1 653	30	79	1 623	708	2 641	2 355	183	1 082	557	225	1 859
Oberschlesien	3 700	32	36	3 668	2 442	4 430	3 982	83	2 113	716	615	3 099
Schleswig-Holstein ..	831	14	36	817	717	2 874	2 519	28	921	246	159	2 469
Hannover	4 214	39	69	4 175	2 394	4 933	4 322	102	1 924	745-	176	4 012
Westfalen	2 882	75	233	2 806	1 709	5 932	5 320	170	2 396	499	1 132	4 301
Hessen-Nassau	2 373	28	31	2 345	1 222	3 430	2 998	71	1 244	194	717	2 519
Rheinprovinz ²⁾	2 913	72	207	2 841	1 678	9 286	7 793	291	3 744	1 005	1 518	6 763
Hohenzollern	93	—	—	93	62	130	120	—	24	1	—	129
Preußen ²⁾	35 335	516	1 257	34 819	20 627	55 374	48 811	1 599	21 953	6 278	8 678	40 418
Reg.-Bez. Oberbayern	1 194	38	90	1 156	1 017	3 662	3 261	88	542	259	62	3 341
Niederbayern u. Oberpfalz	2 038	20	23	2 018	1 658	1 991	1 924	57	461	141	54	1 796
Oberfranken und Mittelfranken	1 650	31	28	1 619	968	3 392	3 028	145	1 243	669	202	2 521
Unterfranken	1 071	19	53	1 052	532	1 244	1 097	65	282	131	19	1 094
Schwaben	796	16	36	780	626	1 337	1 243	43	271	95	11	1 231
Pfalz ²⁾	378	8	32	370	270	1 968	1 887	45	687	326	40	1 602
Bayern ²⁾	7 127	132	261	6 995	5 072	13 594	12 440	443	3 486	1 621	388	11 585
Kreishauptmannschaft Dresden-Bautzen	561	17	12	544	396	2 281	2 139	46	1 130	171	358	1 752
Leipzig	435	18	42	417	282	1 466	1 336	17	738	183	140	1 143
Chemnitz	181	5	5	176	129	1 575	1 458	62	895	396	264	915
Zwickau	264	8	25	256	196	984	892	41	512	98	123	763
Sachsen	1 441	48	83	1 393	1 003	6 306	5 825	166	3 275	848	885	4 573
Ehem. Neckarkreis	662	31	117	631	512	2 789	2 126	139	608	86	196	2 507
Schwarzwaldkreis ..	458	42	94	416	276	1 306	1 101	93	266	19	57	1 230
Jagdkreis	662	26	20	636	451	728	646	25	227	78	17	633
Donaukreis	733	26	47	707	733	1 192	1 012	71	214	87	13	1 092
Württemberg	2 515	125	279	2 390	1 972	6 015	4 885	328	1 315	270	283	5 462
Landeskomm.-Bezirk Konstanz	25	4	8	21	34	526	435	9	116	51	7	468
Freiburg	17	4	11	13	14	601	510	20	145	30	18	553
Karlsruhe	49	5	35	44	19	717	619	8	251	71	10	636
Mannheim	85	5	66	80	65	1 111	972	19	457	199	—	912
Baden	176	18	119	158	132	2 955	2 536	56	969	351	35	2 569
Thüringen	2 070	28	31	2 042	1 041	1 680	1 505	83	538	269	46	1 265
Prov. Starkenburg	299	4	12	295	161	903	866	26	235	5	150	748
Oberhessen	283	5	13	278	164	307	296	8	58	8	22	277
Rheinhessen	101	2	5	99	51	335	317	3	158	70	2	263
Hessen	683	11	29	672	375	1 545	1 479	37	451	83	174	1 288
Hamburg	167	5	23	162	86	685	625	28	459	318	46	321
Mecklenburg	895	8	10	887	1 002	789	674	29	374	112	166	511
Oldenburg	439	5	2	434	211	952	925	11	226	33	59	860
Braunschweig	164	1	1	163	131	309	265	24	169	63	9	237
Bremen	25	—	—	25	23	500	458	32	307	68	9	423
Anhalt	391	2	2	389	267	491	376	34	268	100	9	382
Lippe	198	2	1	196	128	455	399	8	145	58	7	390
Lübeck	30	—	—	30	119	176	174	—	154	154	2	20
Schaumburg-Lippe ..	65	1	2	64	53	83	74	9	15	—	1	82
Deutsches Reich ²⁾ ..	51 721	902	2 099	50 819	32 244	91 909	81 451	2 887	34 104	10 626	10 797	70 486
davon Gemeinden unter 2000 Einw. ...	38 560	434	477	38 126	23 544	31 696	29 846	742	8 031	1 326	1 425	28 945
y. 2000 b. 5000	4 878	132	207	4 746	2 760	13 599	12 644	497	3 752	916	747	11 936
y. 5000 y. 10000	2 361	97	201	2 264	1 431	8 663	7 933	379	3 307	1 378	489	6 816
y. 10000 y. 20000	1 123	56	160	1 067	828	7 088	6 235	300	3 126	1 402	595	5 091
y. 20000 y. 50000	1 206	41	135	1 165	965	7 324	6 249	300	3 850	1 883	820	4 621
y. 50000 y. 100000	507	25	200	482	298	3 839	3 270	214	2 109	910	783	2 146
y. 100000 und mehr	3 086	117	720	2 969	2 418	19 680	15 274	455	9 929	2 811	5 938	10 931
Dagegen 1932	54 252	1 103	3 211	53 149	33 352	81 587	70 506	3 034	27 147	7 436	10 929	63 222
y. 1931	68 976	1 769	6 546	67 207	43 839	94 081	72 324	—	55 373	5 679	23 219	65 183

1) Abweichungen in den Summen durch Abrundung der Zahlen. — 2) Ohne Saargebiet.

tätigkeit

Reich im Jahre 1933

schen Reichs 1934, II)

Reinzu- gang		Wohnungen										Reinzu- gang		
Nicht- wohn- gebäude	Wohn- gebäude	Rohzu- gang										Ab- gang	ins- gesamt	davon in Wohn- gebäu- den
		ins- gesamt	durch Neubau						durch Umbau					
			in samt- lichen Ge- bäu- den	davon in Wohngebäu- den		von den Wohnungen in Wohngebäu- den sind erbaut von				in samt- lichen Ge- bäu- den	davon in Wohn- gebäu- den			
ins- gesamt	errichtet mit Unter- stützung aus öffent- lichen Mitteln	öffent- lichen Körpers- chaften und Be- hörden	gemein- nützigen Bau- vereini- gungen usw.	privaten Bau- herren	ins- gesamt	davon in Wohn- gebäu- den								
2 794	2 235	6 166	4 058	4 034	2 158	751	787	2 496	2 108	1 769	1 170	4 996	4 683	
498	4 260	20 531	7 988	7 970	4 566	7	4 496	3 467	12 543	11 591	5 351	15 180	14 258	
4 332	7 565	11 982	10 210	10 186	2 162	733	775	8 678	1 772	1 543	796	11 186	10 965	
2 066	2 201	4 906	3 414	3 397	1 788	808	425	2 164	1 492	1 262	728	4 178	3 943	
846	353	903	514	506	294	131	23	352	389	375	262	641	620	
2 382	3 361	9 480	6 089	6 065	2 933	598	1 554	3 913	3 391	2 906	1 180	8 300	7 819	
1 417	2 366	5 834	4 130	4 115	1 649	782	394	2 939	1 704	1 499	664	5 170	4 978	
2 968	4 171	9 573	6 358	6 321	2 916	819	1 319	4 183	3 215	2 768	810	8 763	8 295	
631	2 638	5 491	3 284	3 264	1 036	271	169	2 824	2 207	1 967	554	4 937	4 693	
3 802	4 441	9 659	6 712	6 682	2 387	824	437	5 421	2 947	2 755	875	8 784	8 607	
2 649	5 378	11 532	8 324	8 292	3 068	551	1 533	6 208	3 208	2 735	1 003	10 529	10 061	
1 921	3 208	8 421	4 728	4 697	1 430	246	901	3 550	3 693	3 327	1 384	7 037	6 677	
2 497	8 550	19 066	13 363	13 214	4 995	1 150	2 146	9 918	5 703	4 769	1 875	17 191	16 129	
73	92	253	142	142	24	1	—	141	111	110	50	203	204	
28 876	50 819	123 797	79 314	78 885	31 406	7 672	14 959	56 254	44 483	39 376	16 702	107 095	101 932	
848	3 392	6 543	4 828	4 818	713	315	258	4 245	1 715	1 652	796	5 747	5 683	
1 277	1 674	3 929	2 551	2 546	587	165	91	2 290	1 378	1 301	511	3 418	3 351	
1 169	3 056	7 035	5 029	5 004	1 769	786	490	3 728	2 006	1 859	620	6 415	6 275	
894	1 120	2 827	1 915	1 913	422	208	82	1 623	912	879	294	2 533	2 506	
596	1 155	2 225	1 693	1 674	371	106	62	1 506	532	488	292	1 933	1 882	
275	1 838	3 791	2 633	2 619	866	351	116	2 152	1 158	1 097	237	3 554	3 484	
5 059	12 235	26 350	18 649	18 574	4 728	1 931	1 099	15 544	7 701	7 276	2 750	23 600	23 181	
464	2 184	5 543	3 601	3 582	1 783	281	606	2 695	1 942	1 845	498	5 045	4 946	
368	1 441	3 966	2 721	2 714	1 573	374	458	1 882	1 245	1 172	263	3 703	3 641	
150	1 567	3 368	2 416	2 408	1 197	462	393	1 553	992	623	35	3 333	2 997	
212	960	2 428	1 745	1 735	890	117	282	1 356	683	661	70	2 358	2 331	
1 194	6 152	15 305	10 483	10 439	5 443	1 234	1 739	7 466	4 822	4 301	866	14 439	13 915	
581	2 704	5 974	5 018	4 997	1 046	109	365	4 523	956	870	208	5 766	5 661	
398	1 187	2 547	1 757	1 741	345	37	63	1 641	790	759	176	2 371	2 334	
521	602	1 481	927	900	269	97	19	784	554	523	181	1 300	1 249	
509	990	2 068	1 525	1 517	245	87	17	1 413	543	470	255	1 813	1 743	
2 009	5 483	12 070	9 227	9 155	1 905	330	464	8 361	2 843	2 622	820	11 250	10 987	
23	439	927	731	722	178	64	30	628	196	195	112	815	807	
16	523	1 172	914	911	212	37	32	842	258	248	95	1 077	1 064	
24	590	1 514	1 067	1 060	338	94	77	889	447	434	259	1 255	1 235	
79	1 026	1 997	1 469	1 461	562	200	—	1 261	528	518	204	1 793	1 777	
142	2 578	5 610	4 181	4 154	1 290	395	139	3 620	1 429	1 395	670	4 940	4 883	
1 804	1 603	4 486	2 610	2 603	815	335	264	2 004	1 876	1 713	265	4 221	4 057	
182	888	1 959	1 377	1 375	354	9	226	1 140	582	434	109	1 850	1 702	
245	288	557	413	412	77	27	31	354	144	129	31	526	510	
86	325	848	422	421	205	70	2	349	426	366	103	745	686	
513	1 501	3 364	2 212	2 208	636	106	259	1 843	1 152	929	243	3 121	2 898	
114	619	1 330	1 045	1 044	612	318	180	546	2 085	1 978	1 030	2 100	1 995	
796	693	2 100	1 137	1 133	476	121	189	823	963	825	337	1 763	1 639	
379	813	1 708	1 202	1 195	357	69	155	1 001	506	458	195	1 513	1 459	
96	291	738	436	434	191	62	12	360	302	226	52	686	612	
20	485	1 002	719	718	427	68	44	606	283	262	45	974	930	
353	472	1 019	717	713	367	163	9	541	302	222	38	773	761	
175	433	811	578	577	157	58	11	508	233	222	38	370	325	
26	167	405	198	198	154	154	22	22	207	161	35	208	200	
64	74	218	162	162	32	—	1	161	56	48	10	208	200	
41 620	84 418	202 113	132 870	132 192	48 996	12 986	19 546	99 660	69 243	62 075	24 075	178 038	170 758	
30 773	26 429	56 971	39 918	39 705	9 916	1 617	1 736	36 352	17 053	15 886	7 802	49 169	48 030	
4 140	12 794	25 031	18 455	18 366	5 073	1 210	868	16 288	6 576	6 009	1 406	23 625	23 016	
2 047	8 341	16 886	12 102	12 048	4 349	1 626	643	9 779	4 784	4 257	835	16 051	15 507	
941	6 868	13 818	9 988	9 972	4 173	1 780	846	7 346	3 832	3 389	711	13 107	12 678	
980	7 130	16 869	11 466	11 415	5 607	2 499	1 640	7 276	5 403	4 755	1 054	15 815	15 134	
357	3 737	9 210	6 137	6 116	2 976	1 142	1 335	3 659	3 073	2 250	759	8 451	7 632	
2 382	19 119	63 328	54 806	54 570	16 902	3 112	12 478	18 980	28 522	25 529	11 508	51 820	48 761	
42 983	73 092	159 121	131 160	130 291	54 588	11 337	27 282	91 672	27 961	24 356	17 856	141 265	137 238	
56 771	84 053	251 701	231 342	229 828	170 712	18 492	92 587	118 749	20 359	17 214	18 053	233 648	229 544	

a. Bautätigkeit

3. Die Bautätigkeit in den deutschen Groß- und Mittelstädten im Jahre 1933

Großstädte (über 100 000 Einwohner)¹⁾

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1934, I)

Großstädte	Gebäude						Wohnungen										
	Nichtwohngebäude			Wohngebäude			Roh- zu- gang insge- samt	davon Woh- nungen mit 1 bis 3 Wohn- räumen ²⁾	Reinzugang			auf 1 000 der Bevölkerung ⁴⁾					
	öffentliche Gebäude	Rohzugang		zusammen	Roh- zu- gang insge- samt	davon Klein- häu- ser			Rein- zu- gang	insgesamt							
		Gebäude für gewerbl. u. sonstige wirtschaftl. Zwecke	Zahl				1 000 cbm um- bauter Raum	Zahl		1 000 cbm um- bauter Raum ³⁾	1933	1932	1931	1933	1932	1931	
	Zahl	1 000 cbm um- bauter Raum	Zahl	1 000 cbm um- bauter Raum	Zahl	1 000 cbm um- bauter Raum ³⁾	Zahl	1 000 cbm um- bauter Raum	Zahl	1 000 cbm um- bauter Raum	Zahl	1 000 cbm um- bauter Raum	Zahl	1 000 cbm um- bauter Raum	Zahl	1 000 cbm um- bauter Raum	
Aachen	1	3	20	16	21	19	131	106	115	367	117	293	239	556	1,9	1,6	3,6
Altona	—	—	15	12	15	12	390	301	379	724	325	639	542	753	2,7	2,2	3,1
Augsburg	1	1	42	33	43	34	142	133	130	375	150	326	236	615	1,8	1,3	3,5
Berlin	18	221	551	513	569	734	4 298	3 389	4 260	20 531	10 550	15 180	11 989	31 374	3,6	2,8	7,2
Benthen	—	—	5	3	5	3	56	56	55	183	124	138	251	477	1,4	2,5	4,9
Bielefeld	—	—	15	21	15	21	198	102	192	465	230	448	411	429	3,7	3,4	3,5
Böchem	4	20	59	47	63	67	124	101	80	339	186	199	261	885	0,6	0,8	2,7
Braunschweig	—	—	16	8	16	8	17	16	12	124	52	110	103	515	0,7	0,7	3,3
Bremen	—	—	24	22	24	22	315	305	303	769	239	755	838	2 395	2,4	2,7	7,8
Breslau	3	16	93	25	96	41	762	614	757	2 371	1 334	2 012	1 914	2 392	3,3	3,1	3,9
Chemnitz	1	0,5	26	12	27	13	437	374	437	900	416	897	228	926	2,5	0,6	2,6
Dortmund	8	27	115	78	123	105	438	377	414	1 035	528	926	410	2 316	1,7	0,8	4,3
Dresden	—	—	34	52	34	52	429	302	428	1 948	828	1 680	880	1 983	2,7	1,4	3,1
Düsseldorf	—	—	31	26	31	26	750	572	740	1 303	501	1 240	778	2 165	2,6	1,6	4,5
Duisb.-Hamborn	1	1	49	39	50	40	217	216	205	291	111	253	383	1 379	0,6	0,9	3,1
Erfurt	—	—	2	3	2	3	117	104	115	349	163	340	244	434	2,4	1,7	3,1
Essen	5	16	50	49	55	65	460	306	402	1 070	598	878	1 115	2 407	1,4	1,7	3,7
Frankfurt a. M.	2	3	260	136	262	139	1 005	785	985	3 192	1 172	2 354	1 975	3 103	4,4	3,7	5,7
Gelsenkirchen	1	0,3	22	11	23	11	88	74	84	333	273	311	236	984	0,9	0,7	2,9
Gladbach-Rheydt	—	—	12	29	12	29	210	202	207	417	131	408	241	810	2,0	1,2	4,0
Gleiwitz	1	26	9	5	10	30	112	88	109	440	226	404	243	410	3,6	2,2	3,7
Hagen (Westf.)	—	—	59	24	59	24	216	201	205	374	171	339	141	457	2,3	1,0	3,1
Halle a. S.	1	0,4	35	21	36	22	67	28	63	547	330	453	222	938	2,2	1,1	4,6
Hamburg	4	21	102	69	106	90	366	341	310	2 682	1 233	1 670	2 632	9 185	1,5	2,3	8,0
Hannover	—	—	3	2	3	2	265	123	251	854	304	710	426	2 308	1,6	1,0	5,2
Harb.-Wilhelmsb.	1	0,2	38	54	39	55	264	244	263	383	124	368	171	423	3,2	1,5	3,7
Hindenburg O. S.	—	—	3	0,5	3	0,5	141	138	139	433	367	349	186	603	2,7	1,4	4,6
Karlsruhe	5	35	25	11	30	46	44	26	40	310	136	232	163	825	1,5	1,0	5,3
Kassel	2	1	24	15	26	16	180	179	175	478	159	427	281	548	2,5	1,6	3,1
Kiel	—	—	36	21	36	21	83	80	75	447	212	357	292	668	1,6	1,3	3,1
Köln	5	23	203	111	208	134	859	675	826	2 945	1 231	2 462	1 936	4 027	3,3	2,6	5,4
Königsberg i. Pr.	1	9	2	2	3	11	338	291	331	908	674	856	568	1 589	2,9	1,9	5,4
Krefeld-Uerdingen	4	15	72	52	76	67	241	228	238	429	220	419	169	738	2,5	1,0	4,4
Leipzig	13	33	105	66	118	99	480	391	470	2 044	780	1 822	2 112	3 935	2,5	2,9	5,5
Ludwigshafen a. Rh.	—	—	23	16	23	16	352	332	351	518	333	512	354	625	4,7	3,2	5,7
Lübeck	—	—	24	116	24	116	135	133	126	363	216	329	154	323	2,5	1,2	2,5
Magdeburg	2	3	187	234	189	237	652	485	642	1 620	717	1 366	803	1 578	4,4	2,0	5,3
Mainz	—	—	1	0,2	1	0,2	91	79	91	366	185	304	139	462	2,3	1,0	3,4
Mannheim	2	62	60	50	62	112	693	630	692	1 084	294	1 020	537	1 801	3,7	2,0	6,6
Mülheim a. d. Ruhr	4	1	43	18	47	19	106	104	93	189	75	165	81	360	1,2	0,6	2,7
München	5	30	138	130	143	160	837	534	813	2 204	866	1 752	1 723	3 480	2,4	2,4	4,8
Münster	4	5	46	44	50	48	122	86	121	270	67	238	316	628	1,9	2,0	5,2
Nürnberg	3	6	137	80	140	86	650	485	646	1 237	347	1 150	908	1 700	2,8	2,2	4,1
Oberhausen	1	25	24	58	25	84	179	173	167	313	123	290	161	393	1,5	0,8	2,0
Plauen	1	18	2	1	3	19	68	53	68	334	218	315	194	431	2,7	1,7	3,7
Remscheid	1	0,2	22	14	23	14	156	153	153	244	93	235	101	401	2,3	1,0	3,9
Solingen	—	—	53	19	53	19	86	62	72	258	178	236	181	795	1,7	1,3	5,7
Stettin	1	6	5	11	6	17	243	230	237	573	388	510	744	1 791	1,9	2,7	6,6
Stuttgart	12	93	21	25	33	118	914	478	911	2 390	580	2 339	1 468	1 653	5,7	3,7	4,4
Wiesbaden	—	—	—	—	—	—	50	50	50	645	295	457	485	604	3,0	3,2	3,9
Wuppertal	—	—	5	4	5	4	86	73	70	285	190	240	226	1 444	0,6	0,5	3,6

¹⁾ Ohne Saarbrücken. — ²⁾ Abweichungen in der Summe ergeben sich durch Abrundung. — ³⁾ Küchen sind als Wohnräume gezählt. — ⁴⁾ Fortgeschriebene Wohnbevölkerung vom Januar des jeweiligen Berichtsjahres.

B
B
B
C
C
D
D
E
E
E
E
F
F
F
G
G
G
H
H
H
H
J
K
K
L
N
O
O
O
P
P
R
R
R
R
S
T
T
U
U
V
V
V
V
Z

a. Bautätigkeit

3. Die Bautätigkeit in den deutschen Groß- und Mittelstädten im Jahre 1933

Mittelstädte (50 000—100 000 Einwohner)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1934 I)

Mittelstädte	Gebäude									Wohnungen								
	Nichtwohngebäude						Wohngebäude			Roh- zu- gang ins- gesamt	davon Wohn- ungen mit 1 bis 3 Wohn- räumen ²⁾	Reinzugang						
	öffentliche Gebäude	Rohzugang		zusammen	Roh- zu- gang ins- gesamt	davon Klein- häu- ser	Rein- zu- gang	insgesamt				auf 1 000 der Bevölkerung ³⁾						
		Gebäude für gewerbl. u. sonstige wirtschaftl. Zwecke	Zahl					1 000 qm um- bauter Raum	Zahl	1 000 qm um- bauter Raum ¹⁾	1933	1932	1931	1933	1932	1931		
	Zahl	1 000 qm um- bauter Raum	Zahl	1 000 qm um- bauter Raum	Zahl	1 000 qm um- bauter Raum ¹⁾	Zahl	1 000 qm um- bauter Raum	Zahl	1 000 qm um- bauter Raum	Zahl	1 000 qm um- bauter Raum	Zahl	1 000 qm um- bauter Raum	Zahl	1 000 qm um- bauter Raum	Zahl	1 000 qm um- bauter Raum
Bamberg	—	—	9	10	9	10	56	51	56	197	110	195	111	180	3,5	2,0	3,3	
Bonn	1	2	20	5	21	8	96	56	82	254	74	206	117	423	2,3	1,3	4,6	
Bottrop	1	63	3	2	4	64	21	21	18	54	29	46	70	156	0,5	0,8	1,8	
Brandenburg (Havel)	—	—	24	5	24	5	80	75	79	179	73	142	116	286	2,2	1,8	4,4	
Castrop-Rauxel	—	—	—	—	—	—	90	88	90	119	69	119	22	224	2,0	0,4	3,9	
Cottbus	—	—	—	—	—	—	86	85	84	129	101	123	35	264	2,3	0,6	5,0	
Darmstadt	—	—	17	21	17	21	40	31	40	145	20	135	236	453	1,5	2,6	5,0	
Dessau	1	1	62	20	63	21	106	101	103	283	114	261	294	1 130	3,1	3,5	14,0	
Elbing	—	—	12	5	12	5	163	161	160	305	208	278	146	287	3,9	2,0	4,0	
Flensburg	—	—	—	—	—	—	33	32	31	84	35	72	28	192	1,1	0,4	2,9	
Frankfurt a. O.	1	24	—	—	1	24	121	115	118	264	150	234	343	319	3,1	4,5	4,2	
Freiburg	2	9	4	5	6	14	67	60	65	114	22	112	263	553	1,2	2,8	6,0	
Fürth	—	—	33	18	33	18	92	85	90	217	83	205	203	322	2,6	2,5	4,0	
Gera	1	3	—	—	1	3	55	55	55	133	52	130	67	293	1,6	0,8	3,5	
Gladbeck	1	8	—	—	1	8	102	102	102	110	80	110	9	107	1,3	0,1	1,8	
Görlitz	—	—	2	1	2	1	42	40	42	133	72	111	367	430	1,2	3,9	4,6	
Hamm	6	36	16	7	22	44	52	51	52	89	32	89	119	207	1,6	2,2	3,8	
Heidelberg	1	1	2	1	3	2	40	10	19	143	42	77	133	299	0,9	1,7	3,6	
Herne	—	—	20	40	20	40	40	38	36	114	70	100	112	505	1,0	1,1	5,2	
Hildesheim	—	—	14	8	14	8	12	12	11	60	24	55	119	304	0,9	1,9	4,8	
Jena	2	5	—	—	2	5	109	102	107	262	91	244	294	284	4,1	4,9	4,8	
Kaiserslautern	—	—	—	—	—	—	155	148	150	321	136	307	91	269	5,0	1,5	4,3	
Koblenz	—	—	—	—	—	—	11	4	11	199	99	179	166	233	2,9	2,8	3,9	
Liegnitz	—	—	3	0,4	3	0,4	62	62	62	171	87	153	164	323	2,0	2,2	4,2	
Neuß	2	18	6	5	8	24	63	57	62	86	23	79	174	261	1,4	3,1	4,7	
Offenbach a. M.	—	—	20	7	20	7	180	180	178	462	182	395	115	206	4,8	1,4	2,5	
Oldenburg	—	—	1	1	1	1	126	60	126	222	35	206	88	237	3,7	1,6	4,2	
Osnabrück	—	—	7	1	7	1	105	78	99	373	94	353	172	283	3,7	1,8	3,0	
Pforzheim	—	—	15	9	15	9	119	103	117	212	51	195	71	246	2,4	0,9	3,1	
Potsdam	—	—	—	—	—	—	109	90	109	415	172	336	118	325	4,7	1,6	4,5	
Ratibor	1	1	7	7	8	8	84	76	80	211	177	191	115	155	3,7	2,3	3,1	
Recklinghausen	—	—	9	6	9	6	89	88	89	118	19	118	29	248	1,3	0,3	2,8	
Regensburg	—	—	14	15	14	15	66	61	65	134	27	132	167	338	1,6	2,1	4,1	
Rostock	—	—	8	9	8	9	64	20	64	253	60	253	76	441	3,2	1,0	5,7	
Schwerin	—	—	—	—	—	—	16	13	16	56	12	56	60	210	1,1	1,1	4,0	
Tilsit	—	—	56	10	56	10	79	78	77	209	176	190	233	312	3,3	4,1	5,6	
Trier	—	—	31	17	31	17	72	71	71	286	172	282	277	224	3,8	3,8	3,1	
Ulm	—	—	—	—	—	—	85	85	81	216	24	206	222	350	3,4	3,8	6,0	
Wanne-Eickel	—	—	—	—	—	—	78	78	77	130	51	121	60	225	1,3	0,6	2,4	
Wattenscheid	1	2	—	—	1	2	47	44	45	144	87	130	94	132	2,1	1,5	2,1	
Weimar	—	—	—	—	—	—	78	63	78	199	107	199	34	167	3,8	0,7	3,3	
Wesermünde	1	19	12	13	13	33	159	139	159	367	165	355	133	344	4,6	1,7	4,5	
Witten	—	—	10	5	10	5	72	70	72	154	119	154	125	168	2,1	1,7	2,3	
Würzburg	—	—	31	12	31	12	143	103	143	398	196	380	141	309	4,0	1,5	3,2	
Zwickau	1	1	24	23	25	24	61	54	59	178	150	172	158	281	2,0	1,9	3,3	

1) — 3) Vgl. Anm. 2, 3, 4 S. 158.

b. Wohnungswesen

1. Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich Anfang 1934

Die Angaben beruhen auf den Ergebnissen der Reichswohnungszählung 1927, ergänzt durch Schätzungen für diejenigen Gemeinden unter 5000 Einwohner, die von dieser Zählung nicht erfaßt worden sind, und auf den Ergebnissen der laufenden Bautätigkeitsstatistik. (Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1934, II.)

Länder und Landesteile

Länder, Landesteile und größere Verwaltungsbezirke	Zahl der Wohnungen in 1000 ¹⁾				Länder, Landesteile und größere Verwaltungsbezirke	Zahl der Wohnungen in 1000 ¹⁾					
	ins- ge- samt	darunter		ins- ge- samt		darunter					
		Neu- wohnungen ²⁾	Kleinwoh- nungen ³⁾			Neu- wohnungen ²⁾	Kleinwoh- nungen ³⁾				
	Zahl	vH	Zahl	vH		Zahl	vH	Zahl	vH		
Reg.-Bez. Königsberg	225	42	18,7	151	67,2	Hohenzollerische Lande ⁷⁾	19	3	13,6	3	14,5
» Gumbinnen	128	22	16,9	83	64,8	Preußen ⁶⁾	10 197	1 958	19,2	5 269	51,7
» Allenstein	124	25	20,3	79	63,6	Reg.-Bez. Oberbayern	432	91	20,9	212	49,0
» Westpreußen	68	13	19,9	43	64,2	» Niederbayern u. Oberpfalz	311	50	15,9	175	56,2
Prov. Ostpreußen	545	102	18,8	356	65,4	» Oberfranken u. Mittelfranken	444	85	19,1	186	42,0
Stadt Berlin	1 373	239	17,4	922	67,1	» Unterfranken	177	32	18,3	66	37,1
Reg.-Bez. Potsdam	385	90	23,3	217	56,4	» Schwaben	199	30	14,8	48	24,1
» Frankfurt	368	71	19,2	238	64,6	» Pfalz ⁶⁾	238	47	19,8	108	45,6
Prov. Brandenburg	754	160	21,3	455	60,4	Bayern ⁶⁾	1 801	334	18,5	795	44,1
Reg.-Bez. Stettin	310	54	17,3	174	56,0	Kreish. Dresden-Bautzen ...	556	82	14,7	279	50,2
» Köslin	168	32	19,0	102	60,5	» Leipzig	377	55	14,7	119	31,5
Prov. Pommern	478	85	17,9	275	57,6	» Chemnitz	294	47	16,0	185	62,7
» Grenzmark Posen- Westpr.	83	20	23,6	53	64,3	» Zwickau	251	36	14,4	162	64,7
Reg.-Bez. Breslau	532	89	16,8	385	72,4	Sachsen	1 478	220	14,9	745	50,4
» Liegnitz	347	56	16,2	235	67,6	Ehem. Neckarkreis	274	67	24,5	63	23,0
Prov. Niederschlesien ...	880	146	16,6	620	70,5	» Schwarzwaldkreis	157	36	23,3	34	21,9
» Oberschlesien ¹⁾ ...	346	86	24,8	266	76,8	» Jagstkreis	105	18	17,1	22	20,5
Reg.-Bez. Magdeburg	363	52	14,4	151	41,5	» Donaukreis	153	27	17,6	26	17,2
» Merseburg	393	77	19,6	180	45,9	Württemberg	689	148	21,6	145	21,1
» Erfurt	160	27	17,0	54	33,6	Landesk.-Bez. Konstanz	85	16	18,9	18	21,6
Prov. Sachsen	916	156	17,1	395	43,2	» Freiburg	149	25	16,5	45	30,1
» Schleswig-Holstein ⁵⁾	417	75	18,0	161	38,5	» Karlsruhe	178	36	20,5	72	40,5
Reg.-Bez. Hannover	235	44	18,6	49	20,6	» Mannheim	187	39	20,6	87	46,5
» Hildesheim	143	22	15,5	35	24,6	Baden	599	116	19,3	222	37,1
» Lüneburg	152	29	19,2	42	27,3	Thüringen	435	71	16,3	164	37,8
» Stade	112	20	17,5	31	27,7	Prov. Starkenburg	169	38	22,4	60	35,4
» Osnabrück	107	24	22,0	30	28,1	» Oberhessen	80	14	17,0	23	28,7
» Aurich	70	14	20,3	28	39,6	» Rheinhessen	105	19	18,0	39	37,1
Prov. Hannover	820	153	18,6	214	26,1	Hessen	354	70	19,9	122	34,4
Reg.-Bez. Münster	315	68	21,7	117	37,3	Hamburg	362	76	21,0	134	37,0
» Minden	179	45	24,9	59	32,8	Mecklenburg	207	28	13,7	90	43,2
» Arnsberg	603	125	20,8	326	54,1	Oldenburg	131	25	18,8	37	28,5
Prov. Westfalen	1 097	238	21,7	502	45,8	Braunschweig	139	17	12,3	32	23,2
Reg.-Bez. Kassel	271	52	19,0	86	31,9	Bremen	102	23	22,1	25	24,6
» Wiesbaden	366	72	19,8	126	34,5	Anhalt	101	17	16,9	49	48,2
Prov. Hessen-Nassau ...	637	124	19,5	213	33,4	Lippe	43	9	21,4	16	38,1
Reg.-Bez. Koblenz	160	32	20,2	57	35,7	Lübeck	39	9	23,0	14	36,3
» Düsseldorf	1 022	199	19,4	511	50,0	Schaumburg-Lippe	14	3	23,0	3	23,8
» Köln	385	88	22,9	166	43,1	Deutsches Reich ⁶⁾	16 693	3 125	18,7	7 864	47,1
» Trier ⁶⁾	98	17	17,7	26	26,8	und zwar Gemeinden					
» Aachen	168	34	20,5	73	43,5	bis 10 000 Einw.	7 737	1 393	18,0	3 493	45,1
Rheinprovinz ⁵⁾	1 834	371	20,2	834	45,5	10 000 » 50 000 »	2 388	499	20,9	1 089	45,6
						50 000 » 100 000 »	915	174	19,0	412	45,1
						100 000 » 200 000 »	918	182	19,8	408	44,4
						200 000 » 500 000 »	1 437	267	18,6	646	45,0
						500 000 und mehr »	3 299	610	18,5	1 816	55,1

1) Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Abrundung. — 2) D. s. nach dem 1. 7. 1918 erstellte Wohnungen. — 3) D. s. Wohnungen mit 1—3 Wohnräumen einschl. Küche. — 4) Zugl. Reg.-Bez. Oppeln. — 5) Zugl. Reg.-Bez. Schleswig. — 6) Ohne Saar-
gebiet. — 7) Zugl. Reg.-Bez. Sigmaringen.

b. Wohnungswesen

1. Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich Anfang 1934

Groß- und Mittelstädte

Großstädte	Zahl der Wohnungen in 1000 ¹⁾				Mittelstädte	Zahl der Wohnungen in 1000 ¹⁾					
	insgesamt	darunter		insgesamt		darunter					
		Neuwohnungen ²⁾	Kleinwohnungen ³⁾			Neuwohnungen ²⁾	Kleinwohnungen ³⁾				
								Zahl	v H	Zahl	v H
Aachen	44,9	6,3	14,0	24,2	53,9	Bamberg	14,1	2,5	18,1	5,8	40,9
Altona	68,9	13,0	18,9	24,8	36,0	Bonn	25,0	4,7	18,7	9,6	38,3
Augsburg	46,6	9,0	19,4	15,6	33,6	Bottrop	17,6	3,0	16,9	7,7	43,9
Berlin	1 373,0	239,1	17,4	921,8	67,1	Brandenburg (Havel) . .	18,7	3,5	18,9	12,0	61,1
Beuthen	22,7	6,2	27,3	16,6	72,9	Castrop-Rauxel	12,9	3,0	23,2	6,5	50,2
Bielefeld	33,2	7,5	22,6	12,6	37,9	Cottbus	17,3	3,1	17,7	10,7	62,1
Bochum	77,0	13,8	18,0	45,6	59,3	Darmstadt	25,9	3,4	12,9	6,5	25,2
Braunschweig	45,0	5,7	12,6	8,2	18,1	Dessau	23,5	5,0	21,2	9,8	41,8
Bremen	90,4	20,2	22,4	23,1	25,5	Elbing	20,6	3,9	18,9	15,2	73,9
Breslau	182,6	29,8	16,3	120,4	65,9	Flensburg	19,2	3,1	16,2	7,3	38,1
Chemnitz	100,6	14,4	14,3	64,3	63,9	Frankfurt (Oder)	23,4	5,1	21,8	14,5	61,7
Dortmund	133,9	25,6	19,1	80,4	60,1	Freiburg	24,3	5,3	21,8	6,6	27,1
Dresden	198,9	32,5	16,3	90,4	45,4	Fürth	20,9	3,3	15,6	8,3	39,7
Düsseldorf	134,1	27,1	20,2	75,2	56,0	Gera	25,9	3,0	11,8	14,7	56,8
Duisburg-Hamborn	105,0	24,7	23,6	53,3	50,8	Gladbeck	13,5	3,3	24,6	6,3	46,3
Erfurt	40,8	7,7	18,9	13,5	33,1	Görlitz	30,5	4,3	14,0	18,6	60,8
Essen	161,7	30,1	18,6	90,3	55,9	Halberstadt	14,5	2,4	16,2	4,6	31,9
Frankfurt a. M.	157,1	35,2	22,4	51,0	32,5	Hamm	13,2	2,9	22,3	5,1	39,1
Gelsenkirchen	75,5	11,8	15,7	45,0	59,6	Heidelberg	21,7	5,5	25,2	7,6	34,9
Gleiwitz	26,5	9,1	34,4	18,7	70,6	Heilbronn	16,6	3,7	22,1	4,5	26,9
Hagen	39,4	8,3	20,9	22,7	57,4	Herne	23,2	5,4	23,2	14,1	60,8
Halle a. S.	59,2	11,3	19,2	25,9	43,8	Hildesheim	16,5	3,1	18,9	3,7	22,3
Hamburg	340,4	69,0	20,3	128,2	37,7	Jena	15,8	3,3	21,1	3,9	24,8
Hannover	126,9	23,3	18,4	25,4	20,0	Kaiserslautern	16,7	3,7	22,0	8,2	49,2
Harburg-Wilhelmsburg	32,1	7,2	22,4	14,2	44,3	Koblenz	17,0	3,5	20,8	6,0	35,0
Hindenburg O. S.	31,2	8,0	25,6	25,7	82,5	Liegnitz	23,2	3,1	13,5	15,1	65,2
Karlsruhe	43,9	10,4	23,6	13,8	31,5	Neuß	13,2	3,7	27,8	5,9	44,8
Kassel	48,3	9,0	18,6	15,5	32,0	Offenbach a. M.	23,1	4,0	17,5	7,5	32,7
Kiel	63,3	7,6	12,0	30,8	48,7	Oldenburg i. O.	17,5	3,8	21,7	3,5	20,3
Köln	208,5	48,2	23,1	104,8	50,2	Osnabrück	25,8	6,7	25,8	9,4	36,3
Königsberg i. Pr.	81,1	16,4	20,2	50,8	62,6	Pforzheim	22,7	4,5	20,0	7,0	30,9
Krefeld-Uerdingena.Rh.	48,2	7,6	15,8	20,3	42,1	Potsdam	22,2	3,9	17,6	11,0	49,5
Leipzig	201,9	31,1	15,4	45,4	22,5	Ratibor	13,2	2,9	21,7	10,1	76,1
Ludwigshafen a. Rhein	27,8	7,4	26,7	14,0	50,3	Recklinghausen	19,7	3,7	19,0	9,6	48,6
Lübeck	37,4	8,6	23,1	13,6	36,5	Regensburg	21,0	3,8	18,3	11,9	56,6
Magdeburg	94,1	15,3	16,3	44,7	47,5	Rheydt	19,5	3,4	17,2	7,6	38,9
Mainz	38,2	7,4	19,3	15,2	39,8	Rostock	25,3	4,4	17,3	9,9	39,3
Mannheim	74,3	18,0	24,2	38,4	51,7	Schwerin	16,3	2,7	16,7	6,5	39,8
Mülheim a. d. Ruhr	34,5	7,2	20,7	15,4	44,7	Tilsit	15,1	3,2	21,4	9,9	65,5
München ⁴⁾	206,7	42,7	20,7	108,5	52,5	Trier	17,0	4,2	24,6	6,6	38,6
München Gladbach	30,4	4,9	16,1	12,6	41,4	Ulm	16,6	3,7	22,3	3,6	21,7
Münster	26,6	7,2	26,9	5,5	20,6	Wanne-Eickel	21,5	3,0	13,9	12,0	56,0
Nürnberg	110,0	21,1	19,2	30,2	27,4	Wattenscheid	15,0	2,3	15,2	10,0	66,6
Oberhausen	43,2	8,1	18,9	17,9	41,3	Wesermünde	20,8	3,5	16,9	6,1	29,3
Plauen	33,2	4,1	12,3	22,2	66,9	Witten	19,2	3,1	16,9	12,0	62,3
Remscheid	29,3	5,5	18,8	17,5	59,7	Worms	13,6	3,1	23,1	5,0	36,9
Solingen	42,1	8,7	20,7	24,1	57,2	Zwickau	24,6	4,4	17,9	14,6	59,5
Stettin	78,0	14,5	18,5	47,5	60,9	Zusammen	914,9	174,1	19,0	412,5	43,1
Stuttgart	112,4	25,4	22,6	23,5	21,0						
Wiesbaden	46,7	6,2	13,3	18,7	40,0						
Würzburg	25,5	4,3	17,0	9,8	38,4						
Wuppertal	119,9	16,0	13,3	72,3	60,3						
Zusammen ⁵⁾	5 653,0	1 058,9	18,7	2 869,9	50,8						

¹⁾ Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Abrundung. — ²⁾ D. s. nach dem 1. 7. 1918 erstellte Wohnungen. — ³⁾ D. s. Wohnungen mit 1—3 Wohnräumen einschl. Küche. — ⁴⁾ Vorläufiges Ergebnis. — ⁵⁾ Ohne Saarbrücken.

b. Wohnungs

2. Die leerstehenden Wohnungen nach

Großstädte ¹⁾	Wohnungen insgesamt in 1000 ²⁾ (Gebietsstand 16.6.1933)	Davon leerstehende Wohnungen								Von 100 Wohnungen jeder Wohnungsgrößenklasse standen leer			
		insgesamt	mit ... Wohnräumen ³⁾							insgesamt	Wohnungen mit ... Wohnräumen ³⁾		
			1	2	3	4	5	6	7 und mehr		1—3	4—6	7 und mehr
Aachen	44,7	916	111	230	170	153	86	79	87	2,0	2,1	1,9	2,1
Altona	68,6	1 129	64	109	318	290	128	88	132	1,6	2,0	1,3	2,4
Augsburg	46,3	160	1	24	31	56	20	13	15	0,3	0,4	0,3	0,5
Berlin	1 363,0	30 440	1 578	3 491	7 305	6 962	4 136	3 040	3 928	2,2	1,4	3,7	6,3
Beuthen	22,7	175	17	20	39	27	24	17	31	0,8	0,5	1,3	3,9
Bielefeld	32,9	232	8	43	71	59	30	10	11	0,7	1,0	0,6	0,4
Bochum	76,8	394	54	80	86	88	39	21	26	0,5	0,5	0,5	0,6
Braunschweig	44,9	222	2	13	55	57	46	16	33	0,5	0,9	0,4	0,7
Bremen	89,8	460	—	37	119	138	70	29	67	0,5	0,7	0,4	0,7
Breslau	181,8	1 740	146	229	319	342	299	164	241	1,0	0,6	1,5	3,2
Chemnitz	100,2	302	14	50	74	75	35	28	26	0,3	0,2	0,4	0,9
Dortmund	133,4	856	62	202	256	141	92	60	43	0,6	0,6	0,6	0,5
Dresden	197,6	648	30	31	106	93	105	90	193	0,3	0,2	0,3	1,6
Düsseldorf	133,6	3 409	200	671	1 093	754	328	153	210	2,6	2,6	2,5	2,2
Duisburg-Hamborn	104,8	1 376	72	251	359	353	134	94	113	1,3	1,3	1,3	1,7
Erfurt	40,5	342	10	28	87	114	44	27	32	0,8	0,9	0,8	1,3
Essen	161,1	1 474	101	270	427	311	195	74	96	0,9	0,9	0,9	1,0
Frankfurt a. M.	155,8	3 820	69	263	705	1 201	699	432	451	2,5	2,1	2,6	2,7
Gelsenkirchen	75,3	324	32	70	79	58	43	21	21	0,4	0,4	0,5	0,6
Gleiwitz	26,1	247	19	40	48	76	33	19	12	0,9	0,6	1,8	1,7
Hagen	39,3	595	26	126	242	111	46	24	20	1,5	1,7	1,3	0,8
Halle a. S.	59,0	421	25	53	97	106	59	32	49	0,7	0,7	0,7	1,2
Hamburg	339,5	7 336	94	391	1 490	2 080	1 106	792	1 385	2,2	1,5	2,1	6,1
Hannover	126,4	1 103	24	69	161	308	199	122	220	0,9	1,0	0,7	1,6
Harburg-Wilhelmsburg	31,9	276	1	17	86	125	20	16	11	0,9	0,7	1,0	0,9
Hindenburg O. S.	30,8	182	17	33	49	34	18	20	11	0,6	0,4	1,5	2,5
Karlsruhe	43,7	469	19	54	95	134	68	44	55	1,1	1,2	1,0	1,2
Kassel	48,0	577	24	33	122	144	99	69	86	1,2	1,2	1,1	2,1
Kiel	63,1	519	6	56	130	118	84	53	72	0,8	0,6	0,9	2,3
Köln	206,9	5 462	300	992	1 118	1 250	739	423	640	2,6	2,3	2,8	3,9
Königsberg i. Pr.	80,3	521	18	65	117	99	82	61	79	0,6	0,4	0,9	2,2
Krefeld-Uerdingen a. Rh.	47,9	775	37	183	213	177	80	47	38	1,6	2,1	1,3	0,9
Leipzig	200,6	947	69	39	139	193	143	86	278	0,5	0,6	0,3	2,3
Ludwigshafen a. Rhein	27,5	189	7	26	47	53	30	13	13	0,7	0,6	0,8	0,8
Lübeck	37,2	335	3	36	128	69	38	19	42	0,9	1,2	0,6	1,5
Magdeburg	93,2	771	20	60	206	195	102	64	124	0,8	0,6	0,8	2,4
Mainz	38,0	579	11	64	102	141	97	93	71	1,5	1,2	1,7	2,3
Mannheim	73,7	1 019	28	146	227	265	128	85	140	1,4	1,0	1,5	3,2
Mülheim a. d. Ruhr	34,4	347	34	63	75	88	53	20	14	1,0	1,1	1,0	0,6
München	205,7	4) 1 605	33	150	177	244	297	255	401	0,8	0,3	0,9	3,2
München Gladbach	30,2	279	16	56	71	63	33	11	29	0,9	1,1	0,7	0,9
Münster	26,4	176	5	21	34	43	26	11	36	0,7	1,1	0,5	0,7
Nürnberg	109,1	541	29	54	99	115	81	62	101	0,5	0,6	0,4	1,5
Oberhausen	43,0	229	19	44	62	43	30	14	17	0,5	0,7	0,4	0,6
Plauen	32,9	160	5	29	50	32	15	11	18	0,5	0,4	0,6	2,2
Remscheid	29,2	601	53	183	207	86	36	8	28	2,1	2,5	1,3	1,6
Solingen	41,9	474	53	124	123	87	35	22	30	1,1	1,3	0,9	1,5
Stettin	77,6	385	24	45	115	69	57	28	47	0,5	0,4	0,6	1,5
Stuttgart	110,6	872	16	62	167	265	171	78	113	0,8	1,1	0,7	0,9
Wiesbaden	46,4	1 568	24	108	218	357	286	225	350	3,4	1,9	3,9	6,2
Würzburg	25,2	115	7	9	31	28	17	5	18	0,5	0,5	0,4	0,8
Wuppertal	119,7	2 758	232	732	704	524	254	122	190	2,3	2,3	2,2	2,7
Zusammen	5 619,3	4) 80 852	3 869	10 275	18 649	18 994	11 115	7 410	10 492	1,4	1,1	1,6	3,0

¹⁾ Ohne Saarbrücken. — ²⁾ Vgl. Vorbemerkung auf S. 160. — ³⁾ Einschl. Küche. — ⁴⁾ Darunter 48 Wohnungen, über deren Größe meinden Aken a. E., Einbeck, Herringen, Kettwig und Rüsselsheim. — ⁵⁾ Darunter 27 Wohnungen, über deren Größe keine Angaben

wesen
der Volkszählung vom 16. Juni 1933

Mittelstädte	Wohnungen insgesamt in 1000 ² (Gebietsstand 16. 6. 1933)	Davon leerstehende Wohnungen								Von 100 Wohnungen jeder Wohnungsgrößenklasse standen leer			
		insgesamt	mit ... Wohnräumen ³)							insgesamt	Wohnungen mit ... Wohnräumen ³)		
			1	2	3	4	5	6	7 und mehr		1-3	4-6	7 und mehr
Bamberg	13,9	76	3	13	26	14	10	5	5	0,5	0,7	0,4	0,5
Bonn	24,9	749	23	116	150	181	135	53	91	3,0	3,0	3,1	2,6
Bottrop	17,6	103	6	46	21	13	13	2	2	0,6	0,9	0,3	0,2
Brandenburg (Havel)	18,6	202	9	25	75	50	16	13	14	1,1	0,9	1,3	1,9
Castrop-Rauxel	12,9	235	2	52	116	42	8	9	6	1,8	2,6	1,0	0,9
Cottbus	17,2	223	22	39	52	55	25	17	13	1,3	1,1	1,7	1,5
Darmstadt	25,8	224	5	26	57	53	21	25	37	0,9	1,3	0,6	1,0
Dessau	23,3	185	4	26	48	43	26	20	18	0,8	0,8	0,7	1,1
Elbing	20,4	126	2	18	42	31	11	10	12	0,6	0,4	1,1	1,8
Flensburg	19,2	297	4	19	93	89	51	16	25	1,5	1,6	1,5	1,6
Frankfurt (Oder)	23,3	217	23	55	50	49	12	12	16	0,9	0,9	0,9	1,5
Freiburg	24,2	288	1	20	52	76	55	41	43	1,2	1,1	1,2	1,3
Fürth	20,8	114	3	12	21	23	20	15	20	0,5	0,4	0,5	1,6
Gera	25,8	244	17	52	54	60	33	15	13	0,9	0,8	1,1	1,2
Gladbeck	13,5	87	7	34	29	9	2	4	2	0,6	1,1	0,2	0,3
Görlitz	30,4	235	12	32	60	63	23	14	31	0,8	0,6	1,0	2,1
Halberstadt	14,4	148	3	24	38	46	13	10	14	1,0	1,4	0,8	1,0
Hamm	13,1	85	4	21	19	21	8	5	7	0,6	0,9	0,5	0,5
Heidelberg	21,7	285	4	35	62	78	48	25	33	1,3	1,3	1,3	1,3
Heilbronn	16,4	137	2	16	33	44	17	13	12	0,8	1,2	0,7	0,8
Herne	23,1	192	13	39	74	40	15	5	6	0,8	0,9	0,7	0,6
Hildesheim	16,4	96	1	10	21	28	11	13	12	0,6	0,9	0,5	0,5
Jena	15,6	124	2	18	27	38	14	7	18	0,8	1,2	0,6	1,2
Kaiserslautern	16,5	173	11	33	45	51	21	6	6	1,1	1,1	1,1	0,6
Koblenz	16,9	426	30	52	66	90	68	64	56	2,5	2,5	2,5	2,9
Liegnitz	23,1	189	18	28	52	56	14	8	13	0,8	0,6	1,1	1,1
Neuß	13,2	191	16	37	60	38	28	7	5	1,4	1,9	1,2	0,4
Offenbach a. M.	22,8	134	3	15	40	29	18	13	16	0,6	0,8	0,4	1,0
Oldenburg i. O.	17,4	197	2	19	56	51	31	20	18	1,1	2,2	0,9	0,7
Osnaabrück	25,5	172	1	36	41	44	17	14	19	0,7	0,8	0,5	0,8
Pforzheim	22,6	410	2	18	118	145	57	47	23	1,8	2,0	1,8	1,2
Potsdam	21,9	215	16	30	37	33	28	28	43	1,0	0,8	1,0	1,9
Ratibor	13,2	98	12	16	26	20	10	11	3	0,7	0,5	1,5	0,8
Recklinghausen	19,6	156	11	40	38	30	7	11	19	0,8	0,9	0,6	1,4
Regensburg	20,9	80	5	21	13	23	4	3	11	0,4	0,3	0,4	0,9
Rheydt	19,4	145	16	34	26	34	11	5	19	0,7	1,0	0,5	1,0
Rostock	25,1	86	—	12	22	26	12	6	8	0,3	0,3	0,3	0,4
Schwerin	16,2	71	—	9	27	17	10	2	6	0,4	0,6	0,3	0,4
Tilsit	14,9	153	20	32	32	37	14	9	9	1,0	0,9	1,3	1,5
Trier	16,9	258	13	51	47	64	34	22	27	1,5	1,7	1,4	1,4
Ulm	16,4	123	—	8	30	44	16	10	15	0,7	1,1	0,6	0,9
Wanne-Eickel	21,4	109	5	30	25	22	10	10	7	0,5	0,5	0,5	0,8
Wattenscheid	14,9	55	7	14	18	10	4	1	1	0,4	0,4	0,3	0,2
Wesermünde	20,5	99	—	5	24	40	15	8	7	0,5	0,5	0,5	0,7
Witten	19,1	122	14	33	33	14	12	8	8	0,6	0,7	0,6	0,8
Worms	13,5	41	2	5	16	7	4	4	3	0,3	0,5	0,2	0,2
Zwickau	24,4	159	1	19	56	34	16	11	22	0,7	0,5	0,7	1,8
Zusammen *)	909,2	8 534	377	1 345	2 168	2 105	1 048	677	814	0,9	0,9	0,9	1,1

Gemeindegrößenklassen⁶)

Gemeinden mit	2 348,7	*) 23 529	1 291	4 154	6 292	5 662	2 790	1 561	1 752	1,0	1,1	0,9	1,0
10 000 50 000 Einw. 7)	909,2	8 534	377	1 345	2 168	2 105	1 048	677	814	0,9	0,9	0,9	1,1
50 000-100 000 » ..	912,1	10 220	529	1 607	2 456	2 357	1 310	853	1 108	1,1	1,1	1,0	1,6
100 000 200 000 » ..	1 561,8	16 304	858	2 610	4 151	3 820	1 994	1 141	1 730	1,0	1,1	0,9	1,6
200 000 500 000 » ..													
500 000 und mehr » ..													
ohne Berlin	1 782,4	*) 23 888	904	2 567	4 737	5 855	3 675	2 376	3 726	1,3	1,0	1,4	3,2
Berlin	1 363,0	30 440	1 578	3 491	7 305	6 962	4 136	3 040	3 928	2,2	1,4	3,7	6,3
Zusammen	8 877,2	112 915	5 537	15 774	27 109	26 761	14 953	9 648	13 058	1,3	1,1	1,3	2,1

keine Angaben vorliegen. — *) Abweichung in der Summe ergibt sich durch Abrundung. — 6) Ohne Saargebiet. — 7) Ohne die Ge-

c. Grundbesitzwechsel in 51

1. Im Jahr

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Städte	Veräußerungen ¹⁾											
	städtisch bebauter Grundstücke								unbebauter			
	insgesamt ²⁾			darunter von					insgesamt ²⁾			
				im Inland wohnenden physischen Personen			nichtphysischen Personen					
Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise ³⁾ in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise ³⁾ in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise ³⁾ in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise ³⁾ in 1 000 RM	
Aachen.....	268	127	5 667	203	102	4 485	47	19	948	130	108	519
Allenstein.....	41	79	1 028	31	32	559	10	47	469	35	41	56
Altona.....	458	664	12 074	412	549	8 992	41	113	2 952	486	824	1 991
Berlin.....	3 778	.	.	2 581	.	.	775	.	.	5 301	.	.
Bochum.....	245	267	5 517	191	211	3 691	53	54	1 815	139	534	602
Bonn.....	223	135	4 754	184	116	3 714	37	18	1 010	185	137	520
Braunschweig.....	263	181	7 960	231	145	5 643	30	35	2 258	139	742	864
Bremen ⁴⁾	960	418	19 235	832	267	14 339	117	149	4 730	555	898	1 662
Breslau.....	510	735	23 712	454	653	21 386	42	73	1 725	448	1 124	1 802
Chemnitz.....	274	337	10 948	242	272	9 183	30	65	1 723	205	270	955
Dortmund.....	519	656	13 927	411	595	10 190	106	60	3 659	213	611	1 219
Dresden.....	727	1 390	30 569	613	1 209	22 363	91	159	7 334	367	1 200	2 525
Düsseldorf.....	1 051	684	41 146	618	396	23 400	430	287	17 689	629	1 139	2 464
Duisburg-Hamborn..	396	234	9 756	308	154	6 545	86	78	3 166	205	415	949
Erfurt.....	248	.	.	225	.	.	23	.	.	146	.	.
Essen.....	726	658	21 569	582	536	15 189	143	122	6 361	254	362	1 512
Frankfurt a. M.....	803	476	29 252	565	320	19 210	207	145	8 935	671	747	2 874
Freiburg i. Br.....	211	149	6 171	134	98	3 969	69	49	2 016	100	495	342
Gelsenkirchen.....	246	131	4 322	170	103	3 493	76	29	829	203	3 302	1 164
Görlitz.....	140	111	3 541	129	103	3 301	11	8	240	171	440	264
Hagen i. W.....	134	157	3 843	89	80	2 353	45	78	1 495	138	333	357
Halle a. S.....	212	186	7 536	180	144	6 081	30	32	1 345	138	285	744
Hamburg.....	775	639	32 215	690	500	27 198	84	138	4 969	118	174	1 342
Hannover.....	406	334	14 106	333	247	11 435	73	88	2 671	416	891	1 504
Hildesheim.....	129	79	2 993	117	69	2 681	12	10	312	62	42	122
Kassel.....	182	180	7 038	153	122	5 633	27	58	1 329	335	581	1 241
Kiel.....	447	477	8 680	312	311	5 981	123	158	2 421	172	1 026	745
Köln.....	1 158	551	31 736	910	405	22 961	244	145	8 653	500	1 024	2 956
Königsberg i. Pr. ...	395	586	14 463	330	511	11 656	55	69	2 324	243	878	1 031
Krefeld-Uerdingena.Rh.	354	292	5 893	254	248	4 243	98	44	1 638	317	739	716
Leipzig.....	616	458	26 957	492	357	20 776	113	95	5 813	269	354	1 422
Ludwigshafen a. Rh.	147	76	2 776	139	54	2 362	8	22	414	449	488	1 267
Lübeck ⁵⁾	493	422	5 850	437	291	4 903	56	132	947	105	419	201
Magdeburg.....	277	358	8 572	238	285	6 554	35	70	1 859	477	1 075	1 261
Mainz.....	220	80	3 563	128	49	2 110	91	31	1 418	248	867	935
Mannheim.....	242	111	7 519	191	80	5 893	46	29	1 493	463	783	1 762
Mülheim (Ruhr).....	192	440	3 025	179	414	2 925	13	25	101	156	243	430
München.....	749	748	35 475	593	567	24 551	108	149	8 142	955	927	3 580
Nürnberg.....	361	214	11 325	292	153	9 420	63	58	1 754	415	716	1 943
Offenbach.....	103	100	3 682	84	40	1 881	18	60	1 781	37	96	141
Oldenburg.....	125	189	2 018	115	177	1 851	10	12	168	154	374	272
Porzheim.....	101	49	2 491	82	40	1 869	18	8	580	155	149	492
Plauen.....	131	83	3 210	118	78	2 954	12	5	241	93	207	278
Quedlinburg.....	66	46	613	54	38	530	11	8	77	57	725	140
Recklinghausen.....	76	78	1 471	66	71	1 296	10	7	175	93	219	239
Stettin.....	262	389	13 823	209	253	10 088	52	135	3 686	134	320	688
Stuttgart.....	623	328	27 524	451	225	18 575	157	96	8 175	1 361	832	6 842
Trier.....	180	83	3 314	129	54	2 013	51	29	1 301	316	600	538
Wandsbek.....	117	159	2 664	104	96	2 075	13	63	589	261	198	557
Wiesbaden.....	217	183	5 923	148	135	3 651	37	28	1 375	633	822	835
Wuppertal.....	451	643	10 158	313	416	6 764	131	220	3 248	209	369	403
51 Städte zus. i. J. 1932	22 028			17 046			4 268			20 061		
49 Städte zus. i. J. 1932⁶⁾	18 002	16 152	561 609	14 240	12 369	412 917	3 470	3 610	138 353	14 614	30 143	57 271

¹⁾ Die Veräußerungen und Erwerbungen der im Ausland wohnenden Personen ergeben sich aus dem Unterschied zwischen den An Personen beziehen. — ²⁾ Einschl. der Veräußerungen von im Ausland wohnenden Personen. — ³⁾ Erwerbspreise einschl. übernommener gebiet. — ⁴⁾ Ohne Berlin und Erfurt. — ⁵⁾ Abweichungen in den Summen bei Flächen und Preisen ergeben sich durch Aufrundung der ohne Flächenangaben (Breslau 1, Königsberg 2). — ⁶⁾ 57 Fälle ohne Preisangaben (Breslau 15, Dresden 1, Hannover 2, Kiel 7, Königs-

Groß- und Mittelstädten

1932

des Deutschen Reichs 1933, IV)

Grundstücke			Erwerbungen ¹⁾																		
			darunter von						städtisch bebauter Grundstücke						unbebauter Grundstücke						
			im Inland wohnenden physischen Personen			nichtphysischen Personen			von im Inland wohnenden physischen Personen			von nichtphysischen Personen			von im Inland wohnenden physischen Personen			von nichtphysischen Personen			
Fälle	Flächen in 1 000 am	Preise ²⁾ in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 am	Preise ²⁾ in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 am	Preise ²⁾ in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 am	Preise ²⁾ in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 am	Preise ²⁾ in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 am	Preise ²⁾ in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 am	Preise ²⁾ in 1 000 RM	
63	61	229	62	44	272	241	111	4 476	23	15	1 118	95	89	376	33	18	128				
28	36	47	7	5	9	34	50	786	7	29	242	30	37	40	5	4	16				
403	678	1 491	83	146	500	402	442	8 204	53	186	3 105	415	720	1 715	71	104	276				
3 621	.	.	1 669	.	.	3 007	.	.	645	.	.	5 039	.	.	245	.	.				
101	293	374	38	241	227	215	231	4 349	29	33	1 158	102	207	304	37	326	298				
133	114	331	51	23	189	179	91	3 593	43	43	1 145	147	122	474	38	15	46				
100	300	300	39	442	564	238	146	5 377	25	35	2 583	87	332	291	52	409	573				
436	665	1 142	119	233	519	898	369	16 234	57	48	2 933	501	853	1 463	51	41	173				
301	522	970	146	597	783	443	606	17 926	51	112	4 688	382	568	896	65	555	905				
122	175	473	82	93	419	232	231	7 976	41	105	2 934	177	236	681	28	34	275				
145	505	771	68	106	448	465	482	9 920	54	173	4 007	155	473	605	58	138	614				
297	966	2 136	67	230	383	638	704	22 339	78	678	7 837	326	975	2 195	35	203	227				
335	855	1 211	294	284	1 253	815	442	26 222	236	242	14 924	433	827	1 263	196	313	1 201				
117	230	413	88	186	536	298	157	5 381	97	77	4 368	136	162	211	69	254	739				
136	.	.	9	.	.	226	.	.	22	.	.	139	.	.	7	.	.				
166	172	1 093	88	189	418	636	445	15 223	86	211	6 116	171	104	798	83	258	714				
506	553	1 620	161	189	1 216	643	315	19 206	149	157	9 564	525	525	1 969	145	212	885				
90	381	226	10	114	116	195	123	4 735	15	26	1 086	74	133	185	26	362	158				
142	150	559	61	3 152	606	223	116	3 652	23	16	670	107	99	430	96	3 203	734				
108	281	192	63	159	72	124	89	3 150	16	22	391	164	387	219	7	53	45				
110	311	289	28	22	67	105	77	2 526	28	75	1 222	112	214	271	25	119	85				
68	120	417	70	165	327	183	121	5 652	29	64	1 884	111	236	595	27	49	149				
83	96	608	35	78	734	684	493	26 625	91	146	5 591	89	78	647	29	96	695				
311	765	934	105	126	570	317	237	9 700	86	96	4 341	314	723	977	102	168	527				
38	31	94	24	11	27	105	57	2 318	24	21	675	54	41	119	8	1	3				
239	404	782	94	177	455	153	106	5 080	23	70	1 475	285	480	1 000	49	102	240				
108	684	475	63	342	235	374	345	5 944	71	131	2 704	137	655	363	35	370	382				
340	595	1 593	160	429	1 363	991	416	24 193	155	129	7 136	369	442	1 686	130	578	1 229				
178	632	612	65	247	419	335	442	10 863	55	142	3 397	193	569	853	49	308	171				
243	567	535	74	172	181	323	265	5 160	28	26	707	227	599	539	90	140	176				
186	236	805	79	117	612	528	327	20 989	86	130	5 824	213	171	698	56	183	725				
346	335	951	103	152	316	123	61	2 234	24	15	542	291	294	849	158	194	418				
86	351	151	19	68	50	417	368	4 599	70	48	899	96	361	180	9	58	21				
374	840	713	103	235	548	243	230	6 765	34	129	1 807	426	676	630	51	399	630				
226	463	643	22	404	293	193	65	2 966	27	15	598	220	385	494	28	482	441				
408	532	930	54	234	766	221	92	6 579	18	18	818	362	513	769	100	252	927				
122	220	288	34	23	142	163	361	2 165	29	79	861	118	172	330	38	71	100				
681	694	2 480	268	227	1 083	618	536	25 660	112	184	7 453	863	766	2 767	83	151	768				
335	630	1 579	78	84	337	306	172	9 064	50	41	2 106	391	583	1 625	23	132	309				
30	18	60	7	77	80	88	43	2 055	15	58	1 626	31	20	65	6	76	76				
118	310	220	36	65	52	113	172	1 847	12	18	172	134	369	264	20	5	8				
113	79	319	42	70	173	90	43	2 144	9	5	280	89	72	292	66	77	200				
75	167	247	18	39	32	115	55	2 592	15	27	551	75	135	193	18	72	86				
56	715	139	1	10	2	47	36	413	19	10	200	43	332	70	14	393	70				
66	149	196	27	70	44	59	64	1 021	17	14	451	59	116	160	34	103	80				
107	154	242	27	166	446	232	267	10 339	30	122	3 483	118	137	271	16	182	417				
990	598	4 749	355	2 000	562	260	21 683	54	64	5 520	1 178	673	5 699	180	157	1 113					
301	482	505	15	119	33	170	66	2 469	10	17	845	273	514	454	43	87	84				
89	81	319	172	117	238	99	123	1 572	18	36	1 093	251	165	354	10	33	203				
534	745	740	96	73	92	177	148	4 694	32	29	1 005	544	709	678	88	111	155				
130	289	298	79	80	106	383	526	8 051	64	115	2 040	189	264	370	18	81	30				
14 441	.	.	5 558	.	.	18 669	.	.	3 085	.	.	17 060	.	.	2 950	.	.				
10 684	19 229	36 492	3 880	10 858	20 357	15 436	11 722	416 709	2 418	4 285	136 176	11 882	18 313	38 378	2 698	11 731	18 525				

gaben der Gesamtpalte und der Summe der Spalten, die sich auf die im Inland wohnenden physischen Personen und die nichtphysischen Hypotheken und Wertzuwachssteuern, ausschl. Grunderwerbsteuern. — *) Staatsgebiet mit Ausnahme der Stadt Bremerhaven. — **) Staatszahlen. — *) 4 Fälle ohne Flächenangaben (Breslau). — *) 19 Fälle ohne Preisangaben (Breslau 10, Kiel 7, Königsberg 2). — **) 3 Fälle berg 27, Recklinghausen 4, Stettin 1).

c. Grundbesitzwechsel in Groß- und Mittelstädten

2. In den Jahren 1928—1932*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Zeit	Veräußerungen insgesamt		Veräußerungen von im Inland wohnenden physischen Personen				Veräußerungen von nichtphysischen Personen				Veräußerungen von im Ausland wohnenden Personen			
			insgesamt		an im Inland wohnende physische Personen		insgesamt		an im Inland wohnende physische Personen		insgesamt		an im Inland wohnende physische Personen	
	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm

Freiwillige Veräußerungen

städtischer bebauter Grundstücke

1928.....	17 036	17 608	13 097	10 929	11 345	7 757	3 425	6 258	2 258	1 635	514	421	440	314
1929.....	15 507	17 722	12 010	9 857	10 522	7 040	3 165	7 653	2 598	1 646	332	212	283	156
1930.....	14 734	14 993	10 799	8 550	9 863	7 147	3 626	6 257	2 809	1 930	309	186	277	160
1931.....	15 053	12 964	10 596	8 691	9 875	7 487	4 165	3 894	3 472	2 171	292	379	260	165
1932.....	13 530	10 507	10 199	7 640	9 676	6 774	3 089	2 729	2 661	1 892	242	139	217	112

unbebauter Grundstücke

1928.....	20 348	51 960	13 970	33 886	8 942	13 185	6 274	17 856	3 953	4 283	104	218	79	122
1929.....	17 781	46 187	12 370	22 721	8 253	10 532	5 316	23 262	3 161	2 760	95	204	71	93
1930.....	15 795	33 451	11 234	19 343	7 996	10 792	4 496	14 021	2 568	2 390	65	87	50	64
1931.....	13 129	26 059	9 520	16 540	7 335	11 839	3 535	9 433	2 200	2 031	74	87	64	59
1932.....	14 067	26 864	10 185	16 152	8 456	12 995	3 832	10 656	3 020	3 284	50	56	42	34

Zwangsversteigerungen

städtischer bebauter Grundstücke

1928.....	1 722	1 879	1 555	1 464	1 148	937	136	365	73	169	31	50	19	8
1929.....	2 264	2 132	2 025	1 811	1 437	1 243	184	230	106	115	55	31	30	15
1930.....	3 149	4 357	2 859	3 435	2 012	2 141	252	898	148	311	38	24	25	15
1931.....	3 933	5 343	3 526	4 031	2 402	2 507	341	1 260	159	464	66	51	47	28
1932.....	4 472	5 645	4 041	4 729	2 637	2 452	381	882	268	465	50	34	37	27

unbebauter Grundstücke

1928.....	265	905	231	821	168	570	31	81	21	66	3	3	2	2
1929.....	270	966	240	873	165	532	29	93	18	54	1	0,1	1	0,1
1930.....	383	1 946	350	1 700	238	1 255	30	235	15	191	3	12	2	5
1931.....	576	3 512	506	2 547	329	1 485	69	964	31	128	1	1	1	1
1932.....	547	3 279	499	3 078	335	1 891	48	202	29	109	—	—	—	—

*) In 49 Groß- und Mittelstädten.

D. Gewerblicher Rechtsschutz
Patente, geschützte Muster und Warenzeichen

(Nach Angaben des Reichspatentamts)

Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster

Jahre	Patente ¹⁾						Geschützte Muster und Modelle ²⁾	
	Anmeldungen	Bekanntgemachte Anmeldungen	Erteilte Patente	Vernichtete und zurückgenommene Patente		Abgelaufene und wegen Nichtzahlung der Gebühr erloschene Patente		Am Jahreschluß in Kraft
				gelöscht	bestehende			
1933.....	55 992	24 121	21 755	—	29	21 817	93 065	117 245
1932.....	63 414	30 636	26 201	—	36	27 666	94 111	105 639
1931.....	72 686	30 660	25 846	—	39	19 357	95 812	111 369
1930.....	78 400	34 175	26 737	4	24	15 821	89 025	126 702

¹⁾ Nach dem Patentgesetze vom 25. Mai 1877 seit 1. Juli 1877; seit 1. Oktober 1891 nach dem Patentgesetze vom 7. April 1891. —

²⁾ Nach dem Reichsgesetze vom 11. Januar 1876, betreffend das Urheberrecht an Mustern und Modellen, seit 1. April 1876; sogenannte Zier- oder Geschmacksmuster.

Gebrauchsmuster und Warenzeichen

Jahre	Gebrauchsmuster ¹⁾					Warenzeichen ²⁾					
	Anmeldungen	Eintragungen	Ohne Eintragung erledigt	Am Jahreschluß unerledigt	Gelöscht		Zahl der Verlängerungen durch Zahlung der gesetzlichen Gebühr	Anmeldungen	Eintragungen	Löschungen	Erneuerungen
					auf Grund Verzehrs- oder Urteils	wegen Zeitablaufs					
1933.....	58 706	40 000	24 420	³⁾ 45 411	440	50 686	8 607	17 436	10 500	16 816	8 036
1932.....	65 817	44 500	24 172	⁴⁾ 51 125	410	45 619	7 338	20 278	10 790	25 997	10 456
1931.....	71 171	49 000	21 446	⁵⁾ 53 980	429	39 520	8 617	21 629	13 540	26 287	12 071
1930.....	76 163	50 200	24 309	⁶⁾ 53 257	474	39 742	9 791	25 170	14 840	19 579	18 691

¹⁾ Nach dem Reichsgesetze vom 1. Juni 1891, betreffend den Schutz von Gebrauchsmustern, seit 1. Oktober 1891. — ²⁾ Nach dem Reichsgesetze vom 12. Mai 1894, betreffend den Schutz von Warenbezeichnungen, seit 1. Oktober 1894. — ³⁾ Davon 39 739 Eventual-Anmeldungen. — ⁴⁾ Davon 43 781 Eventual-Anmeldungen. — ⁵⁾ Davon 47 284 Eventual-Anmeldungen. — ⁶⁾ Davon 46 995 Eventual-Anmeldungen.

VI. Verkehr

A. Die Deutsche Reichspost

(Geschäftsbericht der Deutschen Reichspost)

1. Verkehrsanstalten, Personal und Finanzen¹⁾

	1933	1932		1933	1932
Verkehrsanstalten (Post-, Telegraphen-, Fernspr.- u. Funkanst.) Ende des Rechnungsjahrs	62 119	61 528	Betriebsausgaben in Mill. RM		
Personal Ende des Rechnungsjahrs	350 832	350 147	Besondere Kosten der einzelnen Betriebszweige (Post, Postscheckwesen, Telegraphie, Fernsprechwesen, Funkwesen)	179,3	183,3
dav. Beamte im Hauptamt ²⁾	³⁾ 222 969	¹⁾ 233 343	Allgemeine Kosten		
" Nebenamt	37 664	36 853	Persönliche Kosten	1 067,3	1 061,2
Handw., Arb. u. Kraftwagen, im Telegraphenbau	26 624	25 304	Sächliche Kosten und vermischte Ausgaben	67,5	61,5
Andere außerhalb des Beamtenverhältn. stehende vollbeschäftigte Personen	51 209	43 937	Kapital- und Zinsendienst	182,3	36,7
Nicht vollbeschäftigte Hilfskräfte (umgerechnet auf vollbeschäftigte Kräfte)	10 680	9 296	Abschreibungen, allgemeine Unkosten, Rückstände, Umbuchungen usw.	424,7	135,9
Postjungbotten u. Lehrlinge	1 686	1 412	Zusammen	1 921,1	1 478,6
Betriebsinnahmen in Mill. RM			Dazu		
Post (Postgebühren u. and. Einnahmen)	887,6	904,5	Entnahme aus dem Vermögen	— 222,5	— 44,2
Postscheckwesen	50,2	47,2	Ablieferung an die Reichskasse	227,8	239,8
Telegraphie	34,4	34,2	Insgesamt	1 926,4	1 664,2
Fernsprechwesen	580,0	588,1			
Funkwesen	61,2	61,5			
Vermischte Einnahmen	22,3	23,4			
Zusammen	1 635,7	1 658,9			
Dazu Wertberichtigungen u. Umbuchungen	290,7	5,3			
Insgesamt	1 926,4	1 664,2			

¹⁾ Die Angaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). — ²⁾ Darunter auch vorübergehend eingestellte Wartestandsbeamte und aktive Beamte anderer Verwaltungen. — ³⁾ Darunter 33 422 weibl. Beamte. — ⁴⁾ Berichtig. — ⁵⁾ Darunter 36 217 weibl. Beamte.

2. Die einzelnen Betriebszweige¹⁾

Post	1933	1932		1933	1932
a. Postbeförderungsdienst			in München		
Auf Eisenbahnen			Rohrpostanstalten	23	23
Täglich z. Postbef. benutzte Eisenbahnzüge	12 904	12 745	Länge des Röhrennetzes	6,9	6,9
Gesamtpoststrecke auf den Eisenbahnen km	68 090	67 415	Bef. Briefe, Kart., Eilbriefsendgn. in Mill.	0,6	0,5
Bahnpostwagen	3 430	3 466	" Telegramme	0,6	0,6
Gemietete Postabteile in Eisenbahnwagen	1 993	2 006	b. Briefverkehr		
Von den Eisenbahnen f. die Postbeförderung geleistete Wagenachskilometer... in Mill.	505,4	500,7	Postbriefkasten	157 622	156 634
Auf Landstraßen			Benutzte Schließfächer bei den Postanstalten	146 930	150 736
Posthaltereien (posteigene u. private)	498	512	Beförderte Briefsendungen		
Pferdewagen u. -schlitten	2 577	2 715	Innerhalb des Deutschen Reichs... in Mill.	5 119,9	5 174,5
Postfahräder (ohne Kraftäder)	16 288	16 692	nach dem Ausland	263,7	293,6
Zahl der Poststrecken (o. Kraftfahrverbindgn.)	2 008	2 121	aus dem Ausland	120,9	130,7
Gesamtlänge der Poststrecken (ohne Kraftfahrverbindungen)	11 337	12 011	im Einzeldurchgang ²⁾ durch das Deutsche Reich	5,6	6,0
Jahresleistung der Posten auf Landstraßen			Zusammen ⁴⁾	5 510,1	5 604,8
Mill. km	7,6	8,0	Auf d. Kopf d. Bevölkgr. ⁵⁾ (o. Durchg.) .. St.	84,4	86,3
Mit Personenposten und Landpostfahrten beförderte Personen	6 847	8 002	c. Zeitungsverkehr		
Postkraftfahrwesen			Zum Postvertrieb angemeldete Zeitungen u. Zeitchriften	9 426	11 328
Kraftfahrzeuge insgesamt	13 706	13 470	Bef. Zeitungenummernstücke ⁶⁾	1 476,8	1 622,1
darunter: Kraftomnibusse	3 793	3 983	Außergewöhn. Zeitungsbeilagen ⁷⁾ ..	166,0	186,2
Kraftpostlinien	2 366	2 360	d. Paket- und Wertverkehr⁸⁾		
Streckenlänge der Linien	48 718	47 694	Gewöhnl. Pak. u. unversieg. Wertpak. in Mill.	248,1	226,8
Fahrleistung	82,4	79,6	Versiegelte Wertpakete	2,7	2,7
Mit Kraftposten (o. Landkraftposten) beförd. Personen	59,8	60,4	Wertbriefe und Wertkästchen	3,2	3,4
Landkraftposten	1 436	1 346	Gesamtwertbetrag der Wertpakete, Wertbriefe u. Wertkästchen... Mill. RM	10 208,8	10 227,5
Gesamtlänge d. Landkraftpoststrecken km	82 408	76 844	e. Postanweisungs-, Postnachnahme- und Postauftragsverkehr		
Fahrleistung	56,0	52,3	Postanweisungen ⁹⁾	59,3	62,0
Luftpost¹⁰⁾			Betrag	2 231,7	2 507,7
Ausdehnung des Luftpostnetzes.. 1000 km	32,9	31,0	Postnachnahmesendungen ¹¹⁾	105,4	113,0
Zurückgelegte Flugkilometer	10 544,0	9 264,7	Nachnahmebetrag	1 637,3	1 829,6
Beförderte Briefsendungen	127,9	71,0	Postaufträge zur Geldeinzahlung (o. Postprotestaufträge) ¹²⁾	0,5	0,7
" Pakete	111,2	94,2	Betrag	43,2	56,8
" Zeitungen	174,9	304,8	Postprotestaufträge ¹³⁾	3,8	4,3
Rohrpost (für den allg. Verkehr)			Betrag	403,5	486,9
in Berlin					
Rohrpostanstalten	87	89			
Länge des Röhrennetzes	364	364			
Bef. Briefe, Kart., Eilbriefsendgn. in Mill.	3,3	2,9			
" Telegramme	2,1	2,1			

¹⁾ Die Angaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März), bei Bestandszahlen auf das Ende des Rechnungsjahrs, also auf den 31. März 1934 bzw. 31. März 1933; die Angaben für das Postscheckwesen beziehen sich auf das Kalenderjahr. — ²⁾ Die Angaben umfassen die von deutschen Postanstalten auf innerdeutschen oder zwischenstaatlichen Linien abgesandten Luftpostsendungen, gleichviel ob die Linien von deutschen oder fremden Gesellschaften befohren werden. — ³⁾ Im offenen Einzeldurchgang wird nur ein geringer Bruchteil der fremden Briefpost durch das Deutsche Reich geleitet, der weitaus größte Teil wird in geschlossenen Beuteln befördert. — ⁴⁾ Gewöhnliche Briefe, Postkarten, Drucksachen, Postwurfsendungen, Geschäftspapiere, Mischsendungen, Warenproben, Briefpäckchen und sonstige Päckchen einschl. Einschreibsendungen. — ⁵⁾ Fortgeschriebene Wohnbevölkerung am 1. Juli jedes Jahres. — ⁶⁾ Nach Orten innerhalb des Deutschen Reichs, nach dem Ausland, und im Durchgang durch das Deutsche Reich. — ⁷⁾ Nach Orten innerhalb des Deutschen Reichs. — ⁸⁾ Nach Orten innerhalb des Deutschen Reichs, nach dem Ausland und aus dem Ausland. — ⁹⁾ Einsch. der bei den Verkehrsanstalten bargeldlos bewirkten Ein- und Auszahlungen. — ¹⁰⁾ Vom Beginn des 2. Vierteljahrs 1933 ab wurde die Zahlart für die Inlandtelegramme umgestellt (Zahlung der eingegangenen statt der aufgegebenen). — ¹¹⁾ Berichtig. — ¹²⁾ Unter Mitwirkung deutscher Vermittlungsanstalten zwischen fremden Ländern hergestellte Gesprächsverbindungen. — ¹³⁾ Ozeanbriefe sind die von einem Schiff an ein in entgegengesetzter Richtung fahrendes Schiff auf dem Funkwege übermittelten Nachrichten, die von dem empfangenden Schiff in einem Anlaufhafen als Brief aufgegeben und mit der Post weiterbefördert werden.

2. Die einzelnen Betriebszweige¹⁾

		1933	1932			1933	1932
Postscheckwesen				Fernsprechverkehr Gespräche in Mill.			
Postscheckkonten Ende Dezember		1 029 274	1 021 819	Ortsgespräche		1 943,2	1 935,4
Guthaben auf den Postscheckkonten im Jahresdurchschnitt	Mill. \mathcal{M}	464,6	461,6	Schnellgespräche (einschl. Vororts- u. Bezirks- gespräche)		48,4	48,7
Gutschriften: insgesamt		50 717,0	51 673,1	Ferngespräche			
dav. Einzahlgn. m. Zahlk. u. Postanw.		13 516,2	14 643,8	innerhalb des Deutschen Reichs		181,6	175,9
Übertragung v. and. Postscheckk.		37 200,6	37 029,3	nach dem Ausland		2,4	2,7
Lastschriften: insgesamt		50 633,1	51 748,6	aus dem Ausland		2,9	3,0
dav. Übertragung a. and. Postscheckk.		37 065,0	36 860,3	i. Durchgang ²⁾ durch d. Deutsche Reich		0,1	0,1
Andere Lastschriften (Auszahlgn. v. Kassenscheck., v. Zahlungsanw., mit Wertbrief-, Postanw. usw., Abbuchg. f. Gebühr. usw.)		13 568,1	14 888,3	Zusammen		2 178,6	2 165,7
Gesamtumsatz		101 350,1	103 421,7	Auf den Kopf der Bevölkerung ³⁾ (ohne Durchgang)	Zahl	33,4	33,4
Dav. bargeldlos abgewickelt ⁴⁾		82 976,3	83 835,0	Funkwesen			
Telegraphie und Fernsprechwesen				a. Funktelegraphenverkehr			
a. Telegraphen- und Fernsprechnetz				Auf den Funklinien bef. Telegramme			
Linien in 1 000 km				nach dem Ausland			
Telegraphen- u. Fernsprechnetze (von Ort zu Ort)		153,4	164,5	aus dem Ausland		1 017,7	1 014,0
Linien für den Orts- und Privatverkehr		227,9	223,1	Zusammen		1 928,0	1 904,2
Leitungen in 1 000 km				b. Küsten- und Seefunkdienst			
Telegraphenleitungen für den allgemeinen Verkehr		118,9	127,7	Funkbetriebsstellen			
davon unterirdisch u. unterseeisch		80,3	80,9	Küstenfunkstellen (einschl. Feuerschiffe)		31	33
Fernsprechleitungen (von Ort zu Ort)		5 389,7	5 369,4	Peste Funkfeuer		13	11
davon unterirdisch u. unterseeisch		4 316,8	4 253,8	Seefunkstellen auf deutsch. Handelsschiffen		922	901
Fernsprech-Ortsltgn. (Anschlußltgn.)		19 411,6	18 814,5	Funkpeiler auf		513	393
davon unterirdisch		17 165,6	16 464,7	Umfang des Verkehrs			
Ortsfernsprednetze	Zahl	6 624	6 637	Öffentl. Funktelegraphenverkehr d. deutschen Küstenfunkstellen mit Seefunkstellen:			
Fernsprech-Vermittlungsstellen		6 944	6 943	Telegramme i. Richtung nach See in 1 000		16,4	16,7
Sprechstellen in 1 000				Telegramme i. Richtung von See in 1 000		59,1	58,8
Hauptanschlüsse		1 727,4	1 740,4	Öffentl. Funksprechverkehr der deutschen Küstenfunkstellen mit Seefunkstellen:			
Nebenanschlüsse		1 142,3	1 136,6	üb. Sprechsender geführte Seefunkgespr. ü. Sprechsender beförderte Telegramme		1 162	1 038
Öffentliche Sprechstellen		83,9	83,4	Verkehr der deutschen Seefunkstellen m. deutschen u. fremden Seefunkstellen u. mit fremd. Küstenfunkst.: Telegramme		142,0	162,0
Zusammen		2 953,6	2 960,4	in 1 000		33,7	45,0
Auf 100 Einwohner ⁵⁾	Zahl	4,5	4,6	c. Rundfunk			
b. Telegramm- und Fernsprechverkehr				Rundfunkteilnehmer			
Beförderter Verkehr (Draht- u. Funkverk.)				4 524 755			
Beförderte Telegramme in Mill.				4 532 862			
innerhalb des Deutschen Reichs				2 354,1			
nach dem Ausland				2 140,9			
aus dem Ausland				173,9			
im Durchgang durch das Deutsche Reich				81,6			
Zusammen				418			
Auf d. Kopf d. Bevölgk. ³⁾ (o. Durchg.) Stück				711			
Anmerkungen siehe auf S. 167.				366			

3. Sprechstellen in Ortsnetzen mit mehr als 100 000 Einwohnern

(Stand Ende März 1934)

Ortsnetze (nach der Einwohnerzahl geordnet)	Haupt- anschlüsse	Neben- anschlüsse	Öffentl. Sprech- stellen	Sprech- stellen insges.	Auf Je 100 Einw. entfallen Sprech- stellen	Ortsnetze (nach der Einwohnerzahl geordnet)	Haupt- anschlüsse	Neben- anschlüsse	Öffentl. Sprech- stellen	Sprech- stellen insges.	Auf Je 100 Einw. entfallen Sprech- stellen
Berlin	263 839	187 669	4 796	456 304	10,85	Aachen	6 965	5 568	136	12 669	6,64
Hamburg-Altona-Harburg- Wilhelmsburg	87 716	61 253	1 323	150 292	9,15	Krefeld-Uerdingen	7 064	5 059	137	12 260	6,49
Leipzig	33 430	29 488	451	63 369	8,27	Augsburg	4 917	4 870	88	9 875	6,69
Köln	63 609	27 910	735	62 254	8,21	Braunschweig	6 117	4 957	93	11 167	6,10
München-Pasing	40 231	33 173	748	74 152	10,05	Karlsruhe	6 400	6 652	104	13 156	7,67
Dresden	32 284	25 690	586	58 560	8,07	Bielefeld	5 478	4 585	59	10 122	6,03
Essen	14 799	13 525	424	28 748	4,35	Erfurt	5 618	5 356	109	11 083	6,80
Frankfurt(Main)-Offenbach	32 043	27 298	411	59 752	9,22	Mainz	4 652	4 380	71	9 103	5,62
Breslau	20 726	19 023	443	40 192	6,42	Zwickau	3 859	3 480	47	7 386	4,59
Dortmund	11 590	10 982	344	22 826	3,92	Wiesbaden	6 477	5 181	98	11 756	7,32
Duisburg-Hamborn	9 844	9 166	355	19 355	3,73	Hindenburg (Oberschl.) ..	1 176	1 211	12	2 399	1,67
Düsseldorf	22 458	20 732	585	43 773	5,75	Beuthen (Oberschl.)	2 170	2 333	34	4 537	3,05
Nürnberg-Fürth	18 771	15 254	367	34 392	6,96	Hagen (Westf.)	4 390	3 635	100	8 125	5,32
Stuttgart	23 563	22 956	398	46 917	9,33	Lübeck	1 784	1 366	71	3 621	6,00
Hannover	18 915	15 858	250	35 023	7,21	Gleiwitz	4 900	1 533	44	8 477	2,18
Wuppertal	15 450	11 466	284	27 200	6,65	Solingen	4 827	3 263	79	8 169	6,84
Chemnitz	13 840	12 735	164	26 739	6,61	Münster (Westf.)	5 194	5 029	62	10 285	7,97
Bremen	16 160	13 562	492	29 914	8,72	Gleiwitz	2 065	2 363	22	4 450	3,61
Gelsenkirchen-Buer-Horst	4 445	3 720	91	8 256	2,41	Plauen	4 037	3 522	49	7 608	0,11
Mülheim (Ruhr)-Oberhausen	5 429	4 312	137	9 878	3,01	Potsdam-Nowawes	4 914	3 011	82	8 007	6,99
Königsberg i. Pr.	11 420	10 956	162	22 538	6,94	Ludwigshafen (Rhein)	3 294	3 282	49	6 625	6,15
Magdeburg	10 275	9 547	156	19 978	6,18	Freiburg (Breisgau)	4 833	3 305	70	8 208	7,63
Bochum	5 336	5 271	118	10 725	3,44	Hamm (Westf.)	1 975	1 623	56	3 659	3,41
Stettin	9 761	10 155	206	20 122	6,70	Osnabrück	3 390	2 830	30	6 250	5,81
Mannheim	10 994	10 009	165	21 168	7,64	Witten	1 415	1 080	18	2 513	2,37
Kiel	7 141	5 961	118	13 220	6,61	Darmstadt	4 007	3 537	48	7 592	7,16
Halle (Saale)	7 834	7 668	99	15 601	6,67	Görlitz	2 862	2 286	45	5 193	4,99
Kassel	6 694	6 161	118	12 973	6,15	Bremerhaven	3 216	3 259	8	6 483	6,24
M. Gladbach-Rheydt	5 864	4 105	140	10 109	4,96	Remscheid	3 829	2 476	52	6 357	6,26

B. Kraftfahrzeuge

(Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs 1934, III)

1. Bestand an Kraftfahrzeugen im Deutschen Reich am 1. Juli 1934

(einschl. der vorübergehend abgemeldeten Kraftfahrzeuge)

Regierungsbezirke und Länder	Krafträder mit Hubraum		Perso- nen- kraft- wagen (einschl. Kraft- omni- busse)	Darunter							Last- kraft- wagen (einschl. Elektro- karren)	Lastkraftwagen (ausschl. Elektrokarren) mit Eigengewicht in kg			
	bis 200 cem (Klein- kraft- räder)	über 200 cem		Kraft- omni- busse	Personenkraftwagen (ausschl. Kraftomnibusse) mit Antrieb durch Verbrennungsmaschinen							bis 2000	über 2000	über 3000	über 4000
					mit Hubraum in cem										
					bis 1000	über 1000 bis 1500	über 1500 bis 2000	über 2000 bis 2500	über 2500 bis 3000	über 3000					
Reg.-Bez. Königsberg	6 475	3 545	7 566	100	1 282	2 219	2 026	464	892	583	1 274	657	183	145	269
„ Gumbinnen	4 992	2 288	3 820	44	755	1 279	893	317	318	214	591	312	105	83	84
„ Allenstein	3 345	1 926	3 108	35	549	1 138	730	194	300	162	473	310	82	38	43
„ Westpreußen	1 819	1 061	2 055	41	316	609	524	133	232	200	383	194	72	60	53
Stadt Berlin	24 049	27 374	61 845	746	9 554	12 666	14 250	5 327	7 109	12 155	19 061	10 980	3 412	1 671	2 727
Reg.-Bez. Potsdam	17 741	12 472	15 439	312	2 802	4 717	3 476	1 141	1 554	1 437	5 255	3 296	904	458	571
„ Frankfurt	16 972	10 377	11 976	167	2 173	4 002	2 612	867	1 119	1 035	3 115	2 060	438	235	349
„ Stettin	10 574	6 532	10 955	130	2 000	3 227	2 265	1 003	1 086	1 242	2 460	1 457	387	230	344
„ Köslin	5 892	3 298	5 108	86	951	1 861	1 148	258	428	375	881	577	130	70	102
„ Schneidemühl	3 489	1 788	2 695	37	503	963	550	212	247	203	447	297	69	23	53
„ Breslau	16 287	13 607	16 120	291	2 530	5 154	3 733	1 046	1 655	1 711	3 454	1 994	487	325	625
„ Liegnitz	15 533	11 005	11 146	247	2 089	3 772	2 383	742	1 025	888	2 116	1 349	303	143	301
„ Oppeln	7 903	4 791	7 326	173	1 146	2 276	1 669	609	775	678	1 993	1 161	296	152	348
„ Magdeburg	15 207	10 097	15 911	207	3 151	5 459	3 634	918	1 287	1 253	3 572	2 309	527	290	501
„ Merseburg	16 121	14 037	14 786	244	2 550	4 894	3 406	839	1 497	1 356	4 018	2 306	675	287	671
„ Erfurt	4 724	4 862	7 069	122	1 397	2 457	1 528	337	613	612	1 717	1 084	244	108	244
„ Schleswig	14 608	10 844	16 433	356	2 699	4 992	3 770	1 169	1 757	1 687	6 265	4 333	1 135	348	428
„ Hannover	7 995	5 485	12 617	202	2 502	4 243	2 514	825	1 046	1 281	2 822	1 769	548	206	379
„ Hildesheim	5 428	3 848	6 633	141	1 179	2 222	1 478	443	556	612	1 567	1 037	228	79	190
„ Stade	8 119	6 116	6 561	99	1 167	2 361	1 588	374	568	404	1 591	1 014	260	115	196
„ Osnabrück	5 324	2 579	3 994	85	723	1 214	1 060	255	409	248	966	614	185	82	53
„ Aurich	4 064	2 202	3 902	68	721	1 420	843	251	317	282	985	648	169	73	85
„ Münster	2 918	1 903	1 903	72	494	540	375	169	141	112	296	196	61	29	10
„ Minden	10 303	6 015	10 008	222	1 655	3 006	2 161	886	942	1 135	3 092	1 885	482	270	428
„ Arnberg	8 056	4 668	9 714	186	1 823	3 046	2 196	756	866	841	2 489	1 285	522	324	334
„ Kassel	13 785	10 542	18 768	366	3 001	5 636	4 159	1 205	2 172	2 326	7 319	3 929	1 302	561	1 370
„ Wiesbaden	7 903	6 366	9 961	213	2 022	3 504	2 089	556	851	724	2 276	1 302	407	152	389
„ Koblenz	8 989	10 194	18 928	409	3 089	5 961	4 299	984	2 070	2 106	4 845	2 826	855	441	663
„ Disseldorf	4 274	3 440	6 492	193	1 038	2 287	1 486	311	585	592	2 155	1 196	408	190	347
„ Köln	20 888	16 849	38 798	588	5 400	11 007	8 426	2 699	4 568	6 107	16 223	9 993	2 868	1 012	2 042
„ Trier ¹⁾	8 965	10 091	18 012	411	2 593	5 240	4 408	1 165	1 715	2 476	6 389	3 770	1 126	530	885
„ Aachen	2 251	1 940	3 047	104	454	1 164	692	185	247	199	1 151	674	232	94	135
„ Hohenzollern	5 743	4 399	7 182	144	869	2 411	1 555	480	739	984	2 677	1 770	466	124	307
„ Hohenzollern ¹⁾	661	495	629	5	121	220	144	21	71	47	187	124	26	12	22
Preußen¹⁾	311 307	237 136	390 507	6 846	65 298	117 067	88 050	27 141	39 757	46 267	114 201	68 708	19 504	8 960	15 548
Bayern¹⁾	78 541	59 440	72 703	1 732	12 647	24 000	16 521	3 633	6 645	7 504	18 148	9 233	3 265	1 958	3 246
Sachsen	52 065	49 771	65 579	1 383	10 371	18 069	14 320	4 259	7 646	9 525	19 828	11 696	3 284	1 362	2 940
Württemberg	22 255	22 681	33 479	763	5 844	10 882	8 635	1 422	3 047	2 981	8 527	3 890	1 747	894	1 610
Baden	16 646	19 243	28 870	565	4 714	9 949	6 338	1 482	2 871	2 940	7 144	3 613	1 194	736	1 416
Thüringen	14 068	14 039	17 729	380	3 485	5 979	3 835	747	1 625	1 678	4 005	2 436	586	355	558
Hessen	10 667	9 821	14 453	291	2 291	5 761	3 420	621	1 105	964	4 112	2 439	729	350	516
Hamburg	7 846	8 396	18 941	222	2 473	4 653	4 499	1 370	2 454	3 265	7 410	4 481	1 181	664	1 040
Mecklenburg	9 246	5 648	7 891	107	1 277	2 522	1 625	605	829	926	1 723	1 078	267	128	243
Oldenburg	5 059	3 453	4 938	100	1 098	1 538	1 054	472	394	282	1 127	725	222	106	68
Braunschweig	5 251	4 170	6 432	141	1 060	2 309	1 281	460	527	648	1 676	1 125	222	97	226
Bremen	2 268	2 003	5 674	64	901	1 446	1 277	478	611	893	1 815	1 254	277	145	123
Anhalt	3 876	2 839	3 611	60	657	1 169	904	219	312	289	818	422	145	78	149
Lippe	2 385	1 295	1 682	51	386	606	297	89	154	99	436	301	62	37	35
Lübeck	808	891	1 572	31	302	482	288	128	155	186	627	403	104	48	68
Schaumburg-Lippe	459	321	462	14	95	145	99	30	46	33	118	67	25	9	17
Deutsches Reich^{1) 2)}	542 847	441 147	674 523	12 750	112 899	206 577	152 443	43 156	68 178	78 380	191 715	111 871	32 814	15 927	27 803
Im Verkehr f 1934	539 840	393 223	607 591	11 638	105 816	188 630	139 504	36 030	56 070	67 792	168 712	96 835	29 977	14 327	24 456
befindlich f 1933	478 601	374 175	522 209	11 390	79 822	148 418	117 682	39 475	58 280	67 010	155 219	91 627	25 179	12 855	22 428

Außerdem wurden gezählt:

Mithin:

	Kraftfahrzeuge für Feuerlöschzwecke	Selbstfahrende Straßen- reinigungsmaschinen	Zugmaschinen	Kraftfahrzeuge insgesamt
Insgesamt 1934¹⁾	3 810	1 620	31 970	1 887 632
Im Verkehr f 1934	3 800	1 613	30 405	1 745 884
befindlich f 1933	3 481	1 599	27 539	1 582 823

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Darunter ausländische Marken: 73 275 Krafträder, 417 504 Personenkraftwagen, 48 110 Lastkraftwagen und 6 870 Zugmaschinen. — ³⁾ Darunter 3 300 Elektrokarren. — ⁴⁾ Darunter 3 117 Elektrokarren. — ⁵⁾ Darunter 3 130 Elektrokarren.

2. Verwendungszweck der Personen- und Lastkraftwagen sowie der Zugmaschinen nach der Erhebung vom 1. Juli 1934

(einschl. der vorübergehend abgemeldeten Kraftfahrzeuge)

Regierungs- bezirke und Länder	Personen- kraft- wagen (einschl. Kraft- omni- busse)	Von den Personenkraftwagen finden überwiegend Verwendung				Last- kraft- wagen (einschl. Elektro- karren)	Von den Lastkraftwagen (auschl. Elektrokarren) mit mehr als 2000 kg Eigengewicht finden überwiegend Verwendung				Zug- maschi- nen	V. d. Zugmaschinen finden überwiegend Verwendung	
		im Krank- transp.- wesen (Krank- kraft- wagen)	im öffentl. Verkehr (Drosch- ken, Omni- busse)	im Dienste von Be- hörden	für andere Zwecke		im Dienste von Be- hörden	bei der Eisen- bahn und im Transp.- port- gewerbe	in land- u. forst- wirt- schaftlichen Betrie- ben	für andere Zwecke		in land- u. forst- wirt- schaftlichen Betrie- ben	für andere Zwecke
Reg.-Bez. Königsberg	7 566	9	323	225	7 009	1 274	136	124	15	322	441	341	100
» Gumbinnen	3 820	8	102	64	3 646	591	36	41	22	173	431	375	56
» Allenstein	3 108	3	191	67	2 847	473	24	29	8	102	315	277	31
» Westpreuß.	2 055	11	110	80	1 854	383	24	23	14	124	109	88	21
Stadt Berlin	61 845	74	7 881	651	53 239	19 061	1 117	835	4	5 854	1 942	36	1 906
Reg.-Bez. Potsdam	15 439	80	883	183	14 293	5 255	134	421	141	1 237	1 363	1 060	303
» Frankfurt	11 976	55	401	151	11 369	3 115	115	168	63	676	1 105	898	207
» Stettin	10 955	35	635	186	10 099	2 460	121	290	35	515	1 205	993	212
» Köslin	5 108	16	150	101	4 841	881	39	67	35	161	620	548	72
» Schneide- mühl	2 695	9	133	65	2 488	447	11	31	35	68	293	263	30
» Breslau	16 120	58	832	263	14 967	3 454	288	208	33	908	1 510	1 158	352
» Liegnitz	11 146	49	606	172	10 319	2 116	71	152	39	485	825	609	216
» Oppeln	7 326	33	431	147	6 715	1 993	88	227	49	432	342	217	125
» Magdeburg	15 911	41	317	129	15 424	3 672	136	182	138	862	1 424	1 046	378
» Merseburg	14 786	54	457	165	14 110	4 018	121	247	85	1 180	1 094	764	330
» Erfurt	7 069	20	165	74	6 810	1 717	55	135	18	388	381	230	151
» Schleswig	16 433	59	908	238	15 228	6 265	128	606	107	1 070	1 273	831	442
» Hannover	12 617	30	328	156	12 103	2 822	107	269	15	652	547	159	388
» Hildesheim	6 633	21	235	46	6 331	1 567	46	74	6	371	451	278	173
» Lüneburg	6 561	17	180	91	6 273	1 591	78	146	40	307	348	179	169
» Stade	3 994	12	95	45	3 842	966	19	106	30	165	238	98	140
» Osnabrück	3 902	7	102	49	3 744	985	20	51	—	256	318	161	157
» Aurich	1 903	2	137	21	1 743	296	10	40	—	50	122	71	51
» Münster	10 008	43	349	195	9 421	3 092	103	227	9	841	605	187	418
» Minden	9 714	17	212	51	9 434	2 489	52	123	—	1 005	614	246	368
» Arnberg	18 768	107	651	250	17 760	7 315	251	778	27	2 177	454	131	323
» Kassel	9 961	34	383	148	9 396	2 276	90	200	8	650	286	152	134
» Wiesbaden	18 928	60	857	212	17 799	4 845	265	486	25	1 183	379	141	238
» Koblenz	6 492	15	464	69	5 944	2 155	47	241	34	623	134	42	92
» Düsseldorf	38 798	148	1 211	445	36 994	16 223	394	1 293	73	4 162	1 003	255	748
» Köln	18 012	45	1 156	152	16 649	6 389	181	594	39	1 727	610	282	328
» Trier	3 047	10	200	91	2 746	1 151	19	142	46	254	109	73	36
» Aachen	7 182	18	296	53	6 815	2 677	43	279	6	569	257	161	96
» Hohenzolle- rische Lande	629	3	9	8	609	187	3	5	—	52	23	10	13
Preußen ¹⁾	390 507	1 203	21 400	5 043	362 861	114 201	4 372	8 840	1 199	29 601	21 171	12 360	8 811
Bayern ¹⁾	72 703	327	4 132	1 003	67 241	18 148	929	1 680	173	5 687	2 545	1 131	1 414
Sachsen	65 579	129	2 801	781	61 868	19 828	691	1 597	53	5 245	1 869	709	1 160
Württemberg	33 479	78	1 649	335	31 417	8 527	364	1 114	52	2 721	895	368	527
Baden	28 870	65	1 357	300	27 148	7 144	441	731	111	2 063	792	163	629
Thüringen	17 729	68	738	218	16 705	4 005	125	307	44	1 023	865	649	216
Hessen	14 453	49	469	175	13 760	4 112	137	315	59	1 084	686	333	353
Hanburg	18 941	32	1 443	117	17 349	7 410	242	853	10	1 780	657	3	654
Mecklenburg	7 891	26	399	115	7 351	1 723	81	197	26	334	1 017	769	248
Oldenburg	4 938	11	239	51	4 637	1 127	20	133	4	239	239	105	134
Braunschweig	6 432	17	380	69	5 966	1 676	67	89	10	379	461	306	155
Bremen	5 674	16	221	114	5 323	1 815	100	122	—	323	278	—	278
Anhalt	3 611	15	108	36	3 452	818	28	56	22	266	242	156	86
Lippe	1 682	4	136	9	1 533	436	2	28	11	93	163	102	61
Lübeck	1 572	5	69	20	1 478	627	32	81	10	97	62	21	41
Schaumburg- Lippe	462	2	6	3	451	118	2	14	1	34	28	17	11
Deutsches Reich ¹⁾	674 523	2 047	35 547	8 389	628 540	191 715	7 633	16 157	1 785	50 969	31 970	17 192	14 778
Im Verkehr { 1934	607 591	2 032	31 543	8 180	565 836	168 712	7 405	14 866	1 519	44 970	30 405	16 884	13 521
befindlich { 1933	522 209	1 994	31 453	8 397	480 365	155 219	8 044	12 715	1 480	38 223	27 539	16 695	10 844

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Darunter Lastkraftwagen zur Beförderung flüssiger Brennstoffe (Brennstoffkesselwagen) bis 3 cbm Fassungsvermögen: 320, über 3 cbm Fassungsvermögen: 844.

3. Bestand an Kraftfahrzeugen in den Großstädten des Deutschen Reichs am 1. Juli 1934

(einschl. der vorübergehend abgemeldeten Kraftfahrzeuge)

Städte	Krafträder m. Hubraum		Personen-kraftwagen (einschl. Kraftomnibusse)	Last-kraftwagen	Andere Kraftfahrzeuge ¹⁾	Kraftfahrzeuge insges.	1 Kraftfahrz. entf. auf je Einw. ²⁾	Städte	Krafträder m. Hubraum		Personen-kraftwagen (einschl. Kraftomnibusse)	Last-kraftwagen	Anerk. Kraftfahrzeuge ¹⁾	Kraftfahrzeuge insges.	1 Kraftfahrz. entf. auf je Einw. ²⁾
	bis 200 ccm (Klein-kraft-räder)	über 200 ccm							bis 200 ccm (Klein-kraft-räder)	über 200 ccm					
Berlin	24 049	27 374	61 845	19 061	2 481	134 810	31	Augsburg	1 594	1 372	1 957	558	47	5 528	32
Hamburg	7 155	7 734	18 146	7 076	705	40 816	23	Kassel	707	773	2 597	666	31	4 774	37
Köln	3 309	4 694	10 786	3 655	281	22 723	33	Kref.-Uerding.	1 112	653	2 081	688	80	4 614	36
München	8 797	8 661	14 606	3 837	371	36 272	20	Aachen	888	1 008	2 653	801	53	5 403	30
Leipzig	4 867	5 011	10 879	3 243	333	24 333	29	Wiesbaden	825	1 188	2 517	642	33	5 205	31
Essen	2 538	1 766	5 192	2 270	179	11 945	56	Braunschweig	1 403	1 346	2 874	822	81	6 526	24
Dresden	4 992	4 604	10 670	3 544	333	24 143	27	Karlsruhe	1 188	1 673	3 308	820	84	7 073	22
Breslau	3 789	4 028	7 135	1 565	223	16 740	37	Hagen i. W.	405	476	1 402	666	49	2 996	50
Frankfurt a. M.	3 343	4 146	10 546	2 428	208	20 671	27	Erfurt	767	1 033	2 558	656	45	5 059	29
Dortmund	2 750	1 883	4 258	1 814	143	10 848	50	Mainz	887	897	2 333	868	52	5 037	28
Düsseldorf	2 507	2 461	8 058	2 746	267	16 039	31	Solingen	491	787	1 819	614	34	3 745	37
Duisb.-Hamb.	2 060	1 508	2 814	1 301	96	7 779	56	Mülheim a. R.	550	479	903	545	31	2 508	53
Hannover	2 832	2 580	8 067	1 762	245	15 486	28	Hindenburg-O.S.	376	463	495	210	21	1 565	54
Stuttgart	2 713	3 176	9 912	2 465	111	18 377	23	Lübeck	668	732	1 377	549	43	3 369	39
Nürnberg	3 295	5 395	6 268	1 747	150	16 855	24	M. Gladbach	693	549	1 300	515	73	3 130	40
Wuppertal	693	1 463	4 978	1 131	75	9 340	44	Münster i. W.	881	617	2 026	390	47	3 961	31
Chebnitz	2 319	2 614	5 879	1 903	102	12 817	27	Bielefeld	1 011	758	2 393	637	28	4 827	25
Gelsenkirchen	1 412	1 030	1 442	745	49	4 678	72	Plauen	520	587	1 765	599	20	3 491	33
Bremen	1 933	1 738	5 183	1 641	302	10 797	30	Gleiwitz	647	744	1 423	579	27	3 420	33
Königsberg, Pr.	1 492	1 150	3 946	710	80	7 378	43	Hamburg-Wilhelmsburg	558	742	880	481	51	2 712	41
Bochum	1 326	990	1 873	993	43	5 225	60	Ludwigsh. a. Rh.	657	818	1 364	396	48	3 283	32
Magdeburg	2 284	2 120	5 257	1 367	194	11 202	27	Beuthen	299	273	615	180	21	1 388	73
Mannheim	1 657	2 007	4 998	1 236	183	10 081	27	Remscheid	294	409	1 258	393	18	2 352	43
Stettin	1 080	1 409	3 580	1 127	111	7 307	37	Würzburg	978	685	1 613	410	22	3 708	27
Altona	1 641	1 675	2 657	1 521	163	7 657	32	Zusammen	116 414	123 372	278 910	87 965	8 657	615 318	32
Kiel	1 150	1 163	2 332	880	50	5 575	39	Dagegen							
Halle a. d. S.	1 160	1 376	3 200	1 029	82	6 847	30	Deutsches Reich	542 847	441 147	674 523	191 715	37 400	1 887 632	38
Oberhausen	874	554	932	485	58	2 903	56								

¹⁾ Zugmaschinen, Kraftwagen für Feuerlöschzwecke und Straßenreinigungsmaschinen. — ²⁾ Nach der Wohnbevölkerung am 1. Januar 1934.

C. Luftverkehr

(Nach Mitteilungen des Reichsluftfahrtministeriums)

In Übersicht 1 und 2 ist nur der von deutschen Luftverkehrsgesellschaften ausgeführte planmäßige Verkehr (einschl. Fracht- und Postspzialdienst) und der Verkehr auf Bedarfstrassen erfaßt worden, in Übersicht 3 außerdem der planmäßige Verkehr ausländischer Luftverkehrsgesellschaften. Die mit Sonderflügen besetzte Zeitungstracht (Zeitungsspezialdienst) wird ab 1933 zum außerplanmäßigen Verkehr gerechnet^{*)}

1. Luftverkehr im Jahre 1933 nach Monaten

Monate	Flugkilometer in 1 000	Beförderte Fluggäste	Personenkilom in 1 000	Fracht und Gepäck		Post ^{*)}	
				beförd. Menge t	tkm	beförd. Menge t	tkm
Januar	359,8	2 540	873,5	90,5	43 779	14,2	5 879
Februar	331,2	2 824	973,9	83,3	40 941	16,2	6 362
März	508,6	5 535	1 866,9	142,1	69 879	24,7	9 655
April	583,0	6 467	2 101,1	145,3	67 980	15,0	6 977
Mai	1 201,6	10 901	3 565,5	255,7	106 429	42,7	18 709
Juni	1 264,7	14 047	4 430,3	279,2	111 249	60,5	24 356
Juli	1 342,3	19 257	5 627,6	306,7	115 973	73,0	28 006
August	1 446,1	21 775	6 381,8	377,7	145 995	80,8	30 992
September	1 161,2	14 719	5 004,5	290,5	130 571	50,1	23 589
Oktober	924,7	10 217	3 605,2	233,6	103 650	24,1	14 187
November	546,6	5 061	1 847,2	147,5	68 012	31,2	19 124
Dezember	470,8	3 688	1 316,0	113,3	52 345	28,1	17 357
Deutsche Verkehrsflug A. G. ^{*)}	403,4	6 005	754,4	54,1	6 677	6,7	877
Zusammen im Jahre 1933	10 544,0	123 036	38 347,9	2 519,5	1 063 480	467,3	206 070
Dagegen im Jahre 1932 ^{*)}	9 192,8	98 489	28 211,7	2 091,5	873 334	384,2	188 144

^{*)} Über den Verkehr des Luftschiffs »Graf Zeppelin« siehe besondere Fußnote auf S. 172. — ¹⁾ Einschl. der bei den Postanstalten aufgegebenen Zeitungen. — ²⁾ Für diese Gesellschaft liegen nur Jahresergebnisse vor. — ³⁾ Berichtigt durch Absetzung des Zeitungsspezialdienstes, der ab 1933 zum außerplanmäßigen Verkehr gerechnet wird.

2. Luftverkehr im Jahre 1933 nach Flugstrecken

Flugstrecken ¹⁾	Streckenlänge km ²⁾	Beförderte Fluggäste			Fracht ³⁾ Post ⁴⁾				
		109 857	2 300,9	429,0	beförd. Menge t	beförd. Menge t	beförd. Menge t		
1. Deutsche Luft Hansa A.G. darunter:									
Berlin-Gleiwitz	439	2 774	22,3	10,1	München-Essen	567 od. 565	5 784	92,5	7,4
-Hamburg	255	1 516	17,6	11,2	-Saarbrücken	399	1 675	24,0	0,9
-Königsberg	548 od. 553	3 793	44,0	6,3	Halle/Leipzig-Frankf. a. M.	292	2 201	22,8	11,5
-München	527	8 748	114,8	47,2	Stuttgart-Barcelona	1 180	2 713	111,2	12,1
-Bern	795	2 416	35,4	8,5	Bremen-Prag	539 od. 518	2 701	37,3	5,4
-London	991	7 604	341,7	22,1	Mannheim-Amsterdam	464	1 470	32,3	0,5
-Malmö	499 od. 595	2 964	46,8	13,6	Zürich-Amsterdam	758	3 015	94,8	8,6
-Oslo	954	3 227	47,7	6,6	-Wien	628 od. 610	1 876	35,0	2,5
-Paris	888, 984, 908	5 626	127,0	17,0	Post- u. Frachtspzialdienst	166	322,4	155,3	
-Rom	1 358	4 653	69,3	6,0	2. Deutsch-Russische Luftverkehrs-Gesellschaft		7 174	104,5	31,6
-Sofia	1 396	2 075	57,2	5,0	davon:				
Hamburg-Friedrichshafen	680	4 756	88,6	6,6	Berlin-Königsberg	548 od. 553	4 307	61,9	11,6
-Westerland	246	1 700	12,0	8,7	Königsberg-Leningrad	1 038	1 520	24,5	5,6
-Zürich	724	2 200	38,2	0,9	-Moskau	1 134	1 347	58,1	7,4
Köln-Breslau	715 od. 708	3 890	45,7	5,9	3. Deutsche Verkehrsflug A.G.		6 005	54,1	6,7
					Überhaupt im Jahre 1933		123 036	2 519,5	467,3
					Dagegen im Jahre 1932		98 489	2 091,5	384,2

¹⁾ Nur Anfangs- und Endpunkte der Linien; Hin- und Rückflüge. — ²⁾ Bei gleichen Anfangs- und Endpunkten voneinander abweichende Kilometerangaben beruhen auf der Verschiedenartigkeit der Streckenführung. — ³⁾ Einschl. Gepäck. — ⁴⁾ Einschl. der bei den Postanstalten aufgegebenen Zeitungen. — ⁵⁾ Siehe Anmerkung ³⁾ zu Übersicht 1.

3. Flughafenverkehr im Jahre 1933 (in- und ausländische Luftverkehrsgesellschaften)

Flughäfen	Flugzeuge		Fluggäste				Fracht und Gepäck				Post ¹⁾	
	Abflug	Dageg. 1932	An- kunft	Abflug	Zus. 1933	Dageg. 1932	kg				kg	
							Ankunft	-Abflug	Zus. 1933	Dageg. 1932	An- kunft	Abflug
Aachen	131	157	170	154	324	557	2 091	1 233	3 324	5 004	52	63
Baden-Baden	391	393	250	216	466	626	1 856	2 057	3 913	5 088	1 445	26
Bayreuth	254	257	177	161	338	331	1 685	937	2 622	2 972	45	2
Berlin	4 830 ²⁾	4 123	26 176	26 292	52 466 ²⁾	34 048	539 597	592 843	1 132 440	884 618	61 367	237 302
Borkum	145 ²⁾	157	528	542	1 070 ²⁾	1 319	5 852	6 071	11 923	13 500	1 777	49
Bremen	238	344	910	840	1 750	2 478	13 138	10 180	23 318	57 042	3 277	4 201
Bremerhaven/Wesermünde	156	221	215	224	439	911	1 931	1 235	3 166	7 985	298	43
Breslau	1 276	1 478	3 093	3 283	6 376	5 103	29 739	22 426	52 165	49 655	12 878	1 426
Chemnitz	996	1 077	805	863	1 668	2 161	5 179	8 009	13 188	18 486	3 154	846
Cottbus	205	206	109	112	221	211	365	27	392	1 074	76	4
Darmstadt	263	257	102	175	277	347	712	1 166	1 878	2 571	15	27
Dessau	248	290	71	58	129	201	468	370	838	1 236	34	5
Dortmund	1 858	1 826	3 058	3 214	6 272	5 409	51 270	44 530	95 800	66 167	14 097	9 560
Dresden	1 267	1 071	2 339	2 296	4 635	4 309	23 327	23 134	46 461	41 462	8 881	6 079
Düsseldorf	2 205	2 316	2 267	2 333	4 600	3 843	34 151	33 312	67 463	60 763	8 335	1 161
Erfurt	997	907	1 100	1 146	2 246	2 331	9 794	9 538	19 332	21 519	2 626	2 035
Essen/Mülheim	2 640	2 803	3 104	3 392	6 496	5 430	80 000	75 062	155 062	130 849	3 974	2 953
Flensburg	465	575	530	430	960	1 949	3 655	2 990	6 645	16 809	494	110
Frankfurt a. M.	3 880	3 208	9 815	9 422	19 237	15 713	191 298	234 214	425 512	347 712	38 165	38 225
Freiburg i. Br.	493	443	947	1 251	2 198	2 034	7 850	10 290	18 140	17 071	875	183
Friedrichshafen	92	82	418	332	750	733	2 991	1 895	4 896	2 474	180	27
Gera	248	309	79	77	156	243	378	379	757	1 089	22	5
Gießen	—	130	—	—	—	291	—	—	—	1 477	—	—
Gladbach-Rheydt	—	2	—	—	—	2	—	—	—	19	—	—
Gleiwitz	404	379	613	665	1 278	1 226	4 029	4 571	8 600	8 844	5 554	14
Görlitz	203	—	140	128	268	—	1 135	539	1 674	—	543	1
Goslar	9	18	28	21	49	31	172	45	217	21	—	—
Halle/Leipzig	2 993	2 992	7 759	7 750	15 599	12 070	95 670	102 908	298 578	160 889	34 864	20 710
Hamburg	1 911 ²⁾	2 083	6 062	6 289	12 351 ²⁾	9 691	111 252	91 411	202 663	170 327	28 295	16 597
Hannover	2 817	2 686	5 633	5 161	10 794	9 352	139 962	122 598	262 560	220 711	37 563	42 156
Hiddensee	62	61	218	219	437	472	1 070	1 612	2 682	2 508	242	17
Hof	254	257	96	90	186	182	1 026	662	1 688	1 890	43	3
Karlsruhe	556	546	418	438	856	859	2 481	2 766	5 247	5 653	422	186
Kiel	631	782	811	1 150	1 961	2 012	5 106	5 054	10 160	10 601	1 459	134
Köln	5 320	4 774	9 326	9 702	19 028	16 348	306 705	363 795	670 500	545 941	65 021	67 383
Königsberg i. Pr.	995	870	3 506	3 703	7 209	5 542	70 873	67 979	138 852	131 650	36 708	26 165
Konstanz	132	130	293	277	570	673	2 466	2 016	4 482	5 719	209	20
Krefeld	557	673	369	433	802	968	2 577	21 635	24 212	19 659	70	320
Langeoog	104 ²⁾	113	110	121	231	230	1 098	1 171	2 269 ²⁾	2 045	472	30
Leipzig-Mockau	406	603	417	442	859	1 372	1 958	1 727	3 685	9 058	89	1 611
Lübeck	635	631	1 114	990	2 104	2 432	13 563	10 179	23 742	26 891	3 751	1 730
Magdeburg	334	314	190	169	359	360	1 448	1 116	2 564	2 562	173	33
Mannh./Ludwigsh./Heidelberg	1 431	1 128	1 864	2 005	3 869	3 519	19 279	20 966	40 245	38 999	4 201	2 400
München	2 455	2 063	10 060	10 273	20 333	15 759	164 202	156 150	320 352	258 561	38 022	18 191
Norderney	203 ²⁾	226	386	342	728	961	4 488	3 336	7 824 ²⁾	8 939	1 839	66
Nürnberg	2 392	2 239	3 975	4 001	7 976	6 192	53 820	77 869	131 689	108 893	13 065	4 143
Osabrück	99	112	78	67	145	217	853	632	1 485	2 239	23	10
Plauen	784	799	467	534	1 001	1 298	3 978	3 187	7 165	12 970	1 097	26
Riesengebirge/Hirschberg	195	198	420	362	782	724	1 703	2 102	3 805	3 242	2 105	1
Sellin	124	122	262	293	555	522	1 288	1 539	2 827	2 111	11	23
Stettin	710	825	962	812	1 774	1 673	8 173	6 081	14 254	13 010	3 200	478
Stolp	206	204	221	233	454	538	1 903	1 322	3 225	3 130	1 180	1
Stralsund	124	123	249	213	462	581	1 702	878	2 580	3 093	30	1
Stuttgart	2 182	1 605	5 688	5 554	11 242	8 274	91 348	128 063	219 431	178 951	12 724	16 203
Swinemünde	124	122	258	212	470	503	1 193	947	2 140 ²⁾	2 416	804	13
Tilsit	327	344	100	91	191	128	1 102	699	1 801	1 645	21	23
Wangerode	158 ²⁾	116	375	395	770 ²⁾	463	4 554	3 791	8 345 ²⁾	4 909	2 259	21
Wernigerode	18	9	13	10	23	34	44	40	84	—	—	—
Westerland	116	104	315	300	615	586	3 265	2 492	5 757	4 678	7 214	25
Wiesbaden/Mainz	254	249	175	136	311	318	913	509	1 422	1 335	185	13
Wyk a. Föhr	232	207	201	192	393	395	1 273	1 552	2 825	2 267	974	39
Zwickau	506	520	178	212	390	520	865	1 277	2 142	3 628	205	16
Insgesamt	54 241	51 858	119 613	120 798	240 411	197 605	2 135 864	2 297 134	4 432 998	3 736 617	465 704	523 135

¹⁾ Einschl. der bei den Postanstalten aufgegebenen Zeitungen. — ²⁾ Siehe Anmerkung ³⁾ zu Übersicht 1.

Luftschiff »Graf Zeppelin«. Nach Angaben der Luftschiffbau Zeppelin G. m. b. H. wurden im Jahre 1933 auf 1 Italien-, 1 Süd- und Nordamerikafahrt und 8 Südamerikafahrten 202 571 km und auf sonstigen Fahrten 9 682 km, insgesamt 212 253 (1932: 181 157, 1931: 117 761) km zurückgelegt.

D. Eisenbahnen

1. Haupt- und Nebenbahnen

(Statistik der dem allgemeinen Verkehr dienenden Eisenbahnen im Deutschen Reiche; nach den Angaben der Eisenbahnunternehmen bearbeitet durch die Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft.)

a. Anlagekapital

Gegenstand	Einheit	Reichsbahn und Privatbahnen zusammen			Davon Reichsbahn		
		1932	1931	1930	1932	1931	1930
Anlagekapital am Ende des Jahres	Mill. <i>R.M.</i>	26 803	26 767	26 681	26 282	26 234	26 157
Auf 1 km Eiventumslänge	1 000 <i>R.M.</i>	459	459	457	458	487	486
Dar. Baukosten insgesamt	Mill. <i>R.M.</i>	25 799	25 747	25 654	25 230	25 179	25 097
und zwar:							
Gründerwerb und Nutzungsschädigung ..	"	1 869	1 864	1 861	1 809	1 803	1 800
Erdarbeiten und Einfriedigungen	"	2 818	2 811	2 802	2 749	2 742	2 734
Wegübergänge einschl. Unter- u. Überführungen	"	977	974	961	961	958	945
Durchlässe und Brücken	"	1 403	1 401	1 395	1 378	1 376	1 371
Tunnel	"	314	312	311	313	311	310
Oberbau	"	5 433	5 425	5 413	5 279	5 272	5 262
Elektrische Zugförderung	"	155	140	137	150	136	132
Fernmeldeanlagen, Bahnmeister- u. Bahnwärterwohnungen, Buden, Abteilungszeichen	"	356	356	350	350	349	344
Bahnhöfe und Haltepunkte	"	3 391	3 390	3 375	3 314	3 314	3 300
Anzahl der Bahnhöfe, Anschlußstellen des öffentlichen Verkehrs und Haltepunkte	Anzahl	13 888	13 877	14 017	12 126	12 112	12 058
Werkstatanlagen	Mill. <i>R.M.</i>	645	645	641	635	634	631
Fahrzeuge	"	6 566	6 568	6 562	6 466	6 466	6 466
Andere Baukosten	"	1 872	1 863	1 846	1 826	1 818	1 802

b. Eisenbahnnetz am Ende des Jahres 1932 nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Reichsbahn ¹⁾			Privatbahnen Voll- und Schmalspurbahnen km	Reichsbahn und Privatbahnen zusammen km	Insgesamt je	
	Vollspurbahnen km	Schmalspurbahnen km	Zusammen km			1 000 qkm Grundfläche km	100 000 Einwohner km
Eigentumslänge²⁾							
Prov. Ostpreußen	3 217,37	—	3 217,37	48,65	3 266,02	88,3	140,0
Brandenburg (mit Berlin)	3 794,92	—	3 794,92	655,67	4 450,59	111,0	63,6
Pommern	2 292,97	—	2 292,97	82,16	2 375,13	78,5	123,7
Grenzmark Posen-Westpreußen	718,00	—	718,00	—	718,00	93,1	212,4
Niederschlesien	2 987,01	—	2 987,01	112,64	3 099,65	116,5	96,7
Oberschlesien	1 154,67	62,53	1 217,20	41,60	1 258,80	129,6	85,0
Sachsen	2 968,31	—	2 968,31	257,38	3 225,69	126,4	94,9
Schleswig-Holstein	1 261,98	—	1 261,98	278,88	1 540,86	102,2	96,9
Hannover	3 371,57	—	3 371,57	279,67	3 651,24	94,1	108,6
Westfalen	3 151,80	—	3 151,80	438,81	3 590,61	177,6	71,3
Hessen-Nassau	2 394,01	—	2 394,01	27,00	2 421,01	143,7	93,7
Rheinprovinz (ohne Saargebiet)	4 281,24	—	4 281,24	306,82	4 588,06	191,4	60,2
Hohenzollern	90,62	—	90,62	92,55	183,17	160,4	230,9
Preußen (ohne Saargebiet)	31 684,47	62,53	31 747,00	2 601,83	34 348,83	117,3	86,1
Bayern (ohne Saarpfalz)	8 474,26	80,45	8 554,71	305,33	8 860,04	116,6	115,3
Sachsen	2 729,57	541,63	3 271,20	10,53	3 281,73	219,0	63,2
Württemberg	1 991,22	121,17	2 112,39	259,16	2 371,55	121,6	88,0
Baden	1 895,37	27,51	1 922,88	373,61	2 296,49	152,4	95,2
Thüringen	1 492,33	74,83	1 567,16	199,89	1 767,05	150,2	106,4
Hessen	1 425,95	—	1 425,95	136,86	1 562,81	203,2	109,5
Hamburg	62,59	—	62,59	11,91	74,50	179,5	6,1
Mecklenburg	1 388,39	15,43	1 403,82	130,40	1 534,22	95,6	190,6
Oldenburg	679,89	8,88	688,77	41,14	729,91	113,6	127,2
Braunschweig	457,04	—	457,04	266,57	723,61	197,1	141,1
Bremen	84,40	—	84,40	0,11	84,51	337,6	22,7
Anhalt	292,53	—	292,53	59,96	352,49	152,3	96,8
Lippe	91,63	—	91,63	1,15	92,78	76,4	52,7
Lübeck	13,27	—	13,27	65,24	78,51	263,5	57,7
Schaumburg-Lippe	34,90	—	34,90	13,91	48,81	143,6	97,6
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	52 797,81	932,43	53 730,24	4 477,60	58 207,84	194,2	89,3
Davon Hauptbahnen	30 157,47	—	30 157,47	205,00	30 362,47	64,8	46,6
Nebenbahnen	22 640,34	932,43	23 572,77	4 272,60	27 845,37	39,4	42,7
Betriebslänge³⁾							
Insgesamt am Jahresende	52 996,44	934,58	53 931,02	4 504,75	58 435,77		
Insgesamt im Jahresdurchschnitt	52 934,89	950,40	53 885,29	4 494,55	58 379,84		

¹⁾ Einschließlich 25,09 km für Rechnung der Deutschen Reichsbahn verwaltete fremden Strecken. — ²⁾ Die Betriebslänge unterscheidet sich von der Eigentumslänge dadurch, daß in ihr die gepachteten und mitbetriebenen fremden Strecken enthalten, die verpachteten eigenen Strecken jedoch ausgeschieden sind. — ³⁾ Außerdem 150,62 km Reichsbahnen, die in außerdeutschen Staaten gelegen sind. — ⁴⁾ Außerdem 29,94 km ausländische Bahnen auf deutschem Gebiet.

1. Haupt- und Nebenbahnen

Gegenstand	Einheit	Reichsbahn u. Privatbahnen zusammen			Davon Reichsbahn		
		1932	1931	1930	1932	1931	1930
c. Fahrzeuge							
Fahrzeuge (am Ende des Jahres)							
Lokomotiven.....	Anzahl	22 312	23 066	24 604	21 404	22 147	23 673
Triebwagen.....	»	1 411	1 387	1 370	1 255	1 231	1 198
Personenwagen.....	»	69 242	70 428	70 175	67 025	68 180	67 908
Packwagen.....	»	21 536	21 651	21 812	21 077	21 189	21 351
Güterwagen insgesamt.....	»	639 091	647 097	653 495	626 951	634 728	641 000
Ladegewicht.....	1 000 t	10 573	10 685	10 771	10 410	10 521	10 606
Davon: Gedeckte Güterwagen.....	Anzahl	230 053	231 256	232 812	226 127	227 243	228 797
Ladegewicht.....	1 000 t	3 412	3 422	3 442	3 359	3 369	3 390
Offene Güterwagen.....	Anzahl	409 038	415 841	420 683	400 824	407 485	412 203
Ladegewicht.....	1 000 t	7 161	7 263	7 329	7 051	7 152	7 216
Bahndienstwagen.....	Anzahl	14 806	14 666	14 051	14 596	14 452	13 874
d. Personal							
Personal (im Jahresdurchschnitt)							
Gesamtdienst							
Beamte und Angestellte.....	Anzahl	302 407	310 709	315 788	294 539	302 344	307 243
Arbeiter.....	»	313 543	350 310	384 709	306 056	341 406	374 628
und zwar:							
Verwaltungsdienst							
Beamte und Angestellte....	»	29 523	29 475	29 468	28 455	28 352	28 280
Arbeiter.....	»	6 261	6 384	6 270	6 182	6 294	6 190
Bahnunterhaltungs- und Bahn- bewachungsdienst							
Beamte und Angestellte....	»	29 638	30 044	30 199	28 932	29 306	29 433
Arbeiter.....	»	106 421	117 593	119 841	103 542	114 046	115 660
Bahnhofs-, Abfertigungs- und Zug- begleitdienst							
Beamte und Angestellte....	»	164 627	171 067	175 343	160 236	166 350	170 578
Arbeiter.....	»	82 704	93 372	104 339	80 845	91 144	101 910
Betriebsmaschinentechn.- und Werkstättendienst							
Beamte und Angestellte....	»	78 619	80 123	80 778	76 916	78 336	78 952
Arbeiter.....	»	118 157	132 961	154 259	115 487	129 922	150 868
e. Betriebsrechnung							
Betriebseinnahmen.....	Mill. <i>RM</i>	3 005	3 940	4 684	2 934	3 849	4 570
Darunter: Personen- und Gepäck- verkehr ¹⁾	»	923	1 179	1 381	901	1 150	1 346
Güterverkehr ¹⁾	»	1 771	2 362	2 907	1 729	2 308	2 839
Betriebsausgaben.....	»	3 069	3 711	4 198	3 001	3 623	4 090
Darunter: Persönliche Ausgaben..	»	2 168	2 603	2 931	2 127	2 551	2 872
Überschuß der Betriebseinnah- men über die Betriebsausgaben	»	— 64	229	486	— 67	226	480
f. Betriebsleistungen							
Leistungen der eigenen Lokomotiven (auch Triebwagen) auf eigenen und fremden Betriebs- und Neubau- strecken insgesamt....	1000 Lkm	949 462	1 020 913	¹⁾ 1 083 809	919 102	989 578	²⁾ 1 049 102
Davon: Nutzkilometer.....	»	642 007	668 691	¹⁾ 697 983	618 935	644 386	²⁾ 671 487
Leistungen der eigenen und fremden Lokomotiven (auch Triebwagen) auf eigenen Betriebsstrecken:							
Nutzkilometer....	»	641 036	668 257	¹⁾ 697 339	618 222	644 167	²⁾ 671 388
Leistungen der eigenen und fremden Wagen (einschl. Triebwagen) auf eigenen Betriebsstrecken:							
Wagenachskilometer....	Mill. Wkm	22 203	24 727	27 734	21 911	24 400	27 366
Davon: Achskilometer der Per- sonenwagen.....	»	7 101	7 883	8 560	6 969	7 736	8 396
Achskilometer der Pack- und Postwagen.....	»	2 119	2 242	2 360	2 083	2 204	2 320
Achskilometer der Güter- wagen einschl. Bahn- dienstwagen.....	»	12 983	14 602	16 814	12 859	14 460	16 650

1) Einschl. Nebenstränge — 2) Berichtigt.

1. Haupt- und Nebenbahnen

Gegenstand	Einheit	Reichsbahn u. Privatbahnen zusammen			Davon Reichsbahn		
		1932	1931	1930	1932	1931	1930
Personenverkehr insgesamt							
Beförderte Personen	Mill.	1 351,8	1 636,4	1 899,5	1 305,1	1 577,7	1 829,3
Personenkilometer	»	31 475	37 745	44 282	30 811	36 922	43 298
Einnahme	Mill. <i>R.M.</i>	906,7	1 157,7	1 352,4	885,0	1 129,4	1 318,0
davon:							
1. Klasse Beförderte Personen	Mill.	0,2	0,3	0,5	0,2	0,3	0,5
Personenkilometer	»	76	124	174	76	124	174
Einnahme	Mill. <i>R.M.</i>	7,2	15,1	20,9	7,1	15,0	20,8
2. Klasse Beförderte Personen	Mill.	63,5	88,9	118,3	62,6	87,5	116,2
Personenkilometer	»	1977	2 729	3 738	1 958	2 701	3 697
Einnahme	Mill. <i>R.M.</i>	94,3	141,2	194,8	93,4	139,8	192,5
3. Klasse Beförderte Personen	Mill.	1 285,7	1 544,8	1 777,9	1 240,1	1 487,6	1 709,9
Personenkilometer	»	29 181	34 656	40 088	28 539	33 864	39 148
Einnahme	Mill. <i>R.M.</i>	789,1	983,2	1 115,9	768,7	956,9	1 083,8
Militär.. Beförderte Personen	Mill.	2,4	2,4	2,8	2,2	2,3	2,7
Personenkilometer	»	241	236	282	238	233	279
Einnahme	Mill. <i>R.M.</i>	4,2	3,6	4,4	4,1	3,5	4,4
Neben- erträge.. Einnahme	Mill. <i>R.M.</i>	11,9	14,6	16,9	11,7	14,2	16,5
Gepäckverkehr							
Beförderungsmenge	Mill. t	.	.	0,6	0,3	0,4	0,5
Tonnenkilometer	Mill.	.	.	62	39	41	61
Einnahme	Mill. <i>R.M.</i>	16,0	21,4	28,1	15,7	21,0	27,5
Güterverkehr insgesamt							
Beförderungsmenge	Mill. t	307,6	357,1	439,2	280,4	325,6	399,5
Tonnenkilometer	Mill.	44 822	51 693	61 617	44 411	51 208	61 010
Einnahme	Mill. <i>R.M.</i>	1 771,1	2 361,7	2 906,5	1 729,1	2 307,5	2 839,2
davon:							
Öffentlicher Verkehr							
Beförderungsmenge	Mill. t	268,9	317,2	392,5	242,0	286,1	354,3
Tonnenkilometer	Mill.	39 313	45 978	55 271	38 905	45 498	54 670
Einnahme insgesamt*)	Mill. <i>R.M.</i>	1 705,6	2 278,6	2 799,1	1 667,3	2 229,0	2 737,4
» je tkm	<i>Rpf.</i>	4,34	4,96	5,08	4,29	4,90	5,01
und zwar:							
Expresgut							
Beförderungsmenge	Mill. t	0,5	0,5	0,7	0,4	0,5	0,6
Tonnenkilometer	Mill.	66	87	102	65	86	101
Einnahme insgesamt	Mill. <i>R.M.</i>	37,0	49,7	56,8	36,6	49,0	56,1
» je tkm	<i>Rpf.</i>	58,51	57,33	55,80	56,17	55,94	55,41
Eil- u. Frachtgut							
Beförderungsmenge	Mill. t	266,0	314,1	389,6	239,3	283,1	350,7
Tonnenkilometer	Mill.	38 774	45 378	54 575	38 370	44 903	53 979
Einnahme insgesamt	Mill. <i>R.M.</i>	1 628,0	2 175,5	2 676,6	1 590,7	2 127,4	2 616,7
» je tkm	<i>Rpf.</i>	4,20	4,79	4,90	4,15	4,74	4,55
davon:							
Stückgut							
Beförderungsmenge	Mill. t	14,2	16,4	19,2	13,1	15,2	17,7
Tonnenkilometer	Mill.	2 408	2 811	3 334	2 387	2 787	3 304
Einnahme insgesamt	Mill. <i>R.M.</i>	368,4	496,2	571,1	361,4	487,4	560,8
» je tkm	<i>Rpf.</i>	15,30	17,65	17,13	15,14	17,49	16,98
Wagenladungen nach Regeltarifen							
Beförderungsmenge	Mill. t	69,1	88,4	125,7	62,6	80,0	113,4
Tonnenkilometer	Mill.	8 959	10 829	15 423	8 851	10 692	15 217
Einnahme insgesamt	Mill. <i>R.M.</i>	458,3	619,5	882,9	447,6	604,4	861,1
» je tkm	<i>Rpf.</i>	5,12	5,72	5,73	5,06	5,65	5,66
Wagenladungen nach Ausnahmetarifen							
Beförderungsmenge	Mill. t	182,7	209,3	243,7	163,6	187,9	219,6
Tonnenkilometer	Mill.	27 407	31 738	35 818	27 132	31 424	35 458
Einnahme insgesamt	Mill. <i>R.M.</i>	801,3	1 059,8	1 222,6	781,7	1 035,6	1 194,8
» je tkm	<i>Rpf.</i>	2,92	3,34	3,41	2,88	3,30	3,37
Militärgut							
Beförderungsmenge	Mill. t	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,3
Tonnenkilometer	Mill.	48	37	67	48	36	67
Einnahme insgesamt	Mill. <i>R.M.</i>	2,8	2,8	5,5	2,8	2,8	5,5
» je tkm	<i>Rpf.</i>	5,87	7,70	8,28	5,85	7,69	8,24
Tiere							
Beförderungsmenge	Mill. t	2,2	2,4	2,9	2,1	2,3	2,7
Tonnenkilometer	Mill.	425	476	527	422	473	523
Einnahme insgesamt	Mill. <i>R.M.</i>	37,6	50,3	59,8	37,0	49,5	58,7
» je tkm	<i>Rpf.</i>	8,85	10,56	11,33	8,77	10,47	11,23
Leichen							
Einnahme insgesamt	Mill. <i>R.M.</i>	0,2	0,3	0,4	0,2	0,3	0,4
Dienstgutverkehr							
Beförderungsmenge	Mill. t	38,7	39,9	45,7	38,4	39,5	45,2
Tonnenkilometer	Mill.	5 509	5 715	6 346	5 506	5 710	6 340

*) Ausschl. Nebenerträge

1. Haupt- und Nebenbahnen
i. Wagengestellung, Betriebs- und Verkehrsleistung der Reichsbahn im Güterverkehr
im Jahre 1933 nach Monaten

(= Statistische Mitteilungen des Reichsbahn-Zentralamts für Rechnungswesen)

Monate	Wagen- gestellung		Betriebs- leistung		Verkehrsleistung													
	in 1000 Wagen		in Millionen Wagenachs- kilometern		Gesamtverkehr				Öffentlicher Verkehr ¹⁾						Mittlere Ver- sande- weite in km	Ein- nah- men je tkm R _{eff} ²⁾		
	ins- gesamt	ins- gesamt je Ar- beits- tag	ins- gesamt	darunter beladen	Mill. t	Mill. tkm	tkm je Achsk- m aller Güter- wagen	Ein- nah- men in Mill. R _M ²⁾	im gan- zen in Mill. t	darunter — in Millionen t —								
										Exp- preß- Eil- und Stück- gut	Stein- kohlen, Koks und Brikette	Braun- kohlen, Koks und Brikette	Ver- sand nach dem An- land	Empfang aus dem An- land	Durchgang v. Aus- land über Reichsb.	direkt abgefertigte Sendungen		
Januar	2 241	86,9	974	673	20,82	3 587	3,68	133,65	16,93	0,92	6,30	3,54	1,20	0,72	0,06	3 237	171	4,15
Februar	2 145	89,4	977	672	19,87	3 413	3,49	129,55	18,02	0,92	5,69	3,03	1,13	0,75	0,05	3 081	171	4,20
März	2 642	98,6	1 139	799	24,52	4 079	3,58	154,42	21,58	1,19	5,62	2,69	1,17	0,82	0,07	3 655	169	4,22
April	2 358	102,5	975	696	21,76	3 359	3,45	132,20	18,22	1,12	4,57	2,71	1,06	0,64	0,05	2 901	159	4,56
Mai	2 654	106,1	1 062	757	25,02	3 830	3,61	148,36	20,71	1,20	5,56	3,26	1,19	0,75	0,05	3 291	159	4,51
Juni	2 618	106,4	1 109	774	24,87	3 885	3,50	146,48	20,70	1,14	5,86	3,54	1,17	0,77	0,04	3 366	163	4,35
Juli	2 682	103,2	1 145	798	25,23	3 895	3,40	147,36	20,85	1,16	6,03	3,07	1,17	0,78	0,04	3 345	160	4,40
August	2 794	103,5	1 180	822	26,61	4 089	3,47	153,80	22,00	1,20	5,94	3,21	1,16	0,79	0,05	3 494	159	4,40
September	2 907	111,8	1 242	869	29,30	4 377	3,52	166,93	24,78	1,27	6,64	4,07	1,24	0,84	0,07	3 804	154	4,39
Oktober	3 074	118,2	1 241	870	31,22	4 393	3,54	168,89	26,43	1,33	6,77	3,31	1,23	0,87	0,08	3 789	143	4,46
November	3 059	122,4	1 253	858	31,92	4 419	3,58	169,56	27,11	1,25	6,90	4,07	1,24	0,85	0,04	3 805	140	4,46
Dezember	2 629	110,0	1 228	837	26,96	4 429	3,61	163,99	23,36	1,12	7,76	4,32	1,36	0,91	0,07	3 903	167	4,20
Monatsdurchschnitt	2 650	104,9	1 125	785	25,68	3 980	3,54	151,27	21,89	1,15	6,14	3,40	1,19	0,79	0,06	3 472	159	4,36
Dagegen 1932	2 546	99,8	1 067	749	23,36	3 701	3,47	144,09	20,17	1,13	5,73	3,32	1,27	0,72	0,06	3 242	161	4,44
» 1931	2 862	112,6	1 200	852	27,13	4 267	3,56	192,29	23,84	1,31	6,51	3,64	1,73	0,89	0,07	3 792	159	5,07
» 1930	3 339	131,5	1 384	992	33,30	5 084	3,67	236,60	29,53	1,53	7,40	3,85	2,04	1,29	0,06	4 556	154	5,19
» 1929	3 863	152,3	1 639	1 176	40,49	6 365	3,88	290,45	36,33	1,76	9,51	4,88	2,42	1,61	0,06	5 745	158	5,05

¹⁾ Gesamtverkehr ohne Dienstgut (einschl. Militärverkehr). — ²⁾ Ausschl. Verkehrssteuer; einschl. Nebenträge.

k. Unfälle beim Eisenbahnbetrieb (ohne Werkstätten)

Gegenstand	Reichsbahn u. Privatbahnen zus.			Davon Reichsbahn			Gegenstand	Reichsbahn u. Privatbahnen zus.			Davon Reichsbahn		
	1932	1931	1930	1932	1931	1930		1932	1931	1930	1932	1931	1930
	Anzahl							Anzahl					
Betriebsunfälle insgesamt	2 046	2 422	3 035	1 945	2 273	2 847	Dav.: Reisende ³⁾						
Dav.: Entgleisungen ...	272	364	400	249	313	334	getötet ²⁾	61	96	116	59	95	115
Zusammenstöße	147	167	168	143	157	164	verletzt	523	752	650	505	717	626
Andere	1 627	1 891	2 467	1 553	1 803	2 349	Bahnbedienstete						
Betriebsunfälle auf 1 Mill. Wagenachskilometer ..	0,09	0,10	0,11	0,09	0,09	0,10	getötet ²⁾	223	280	286	223	272	279
Verunglückte Personen insgesamt ¹⁾							verletzt	736	856	1 160	728	844	1 152
getötet ²⁾	471	550	609	456	525	581	Fremde Personen						
verletzt	1 475	1 861	2 137	1 413	1 769	2 083	getötet ²⁾	187	174	207	174	158	187
							verletzt	216	253	327	180	208	305
							Verunglückte Personen auf 1 Mill. Zugkm ...	3,1	3,0	4,0	3,0	3,0	4,0

¹⁾ Außerdem wurden auf der Reichsbahn im Jahre 1932 infolge Selbstmordversuchs getötet: 889, verletzt: 65. — ²⁾ Zu den getöteten sind auch die innerhalb 24 Stunden nach dem Unfall verstorbenen Personen gerechnet. — ³⁾ Hiervon wurden auf der Reichsbahn im Jahre 1932 unverschuldet getötet: 3, verletzt: 328, infolge eigener Unvorsichtigkeit getötet: 573, verletzt: 177.

2. Nebenbahnähnliche Kleinbahnen und Straßenbahnen für den öffentlichen Verkehr¹⁾
(Mitteilungen des Reichsverbandes Deutscher Verkehrsverwaltungen e. V., Berlin)

Gegenstand	Einheit	Nebenbahnähnliche Kleinbahnen ²⁾			Straßenbahnen		
		1932	1931	1930	1932	1931	1930
Betriebslänge der dem öffentlichen Verkehr dienenden Strecken	km	9 897		9 737	5 123		6 433
Fahrzeuge	Anzahl	1 342		1 332	95		110
Lokomotiven insgesamt	»	1 276		1 257	27		14
Dampflokomotiven	»			70	68		88
Elektrische Lokomotiven	»	66		5			8
Lokomotiven mit Verbrennungsmotor	»			399	11 043		13 726
Triebwagen insgesamt	»	391		73	463		6
mit eigener Kraftquelle	»			318	10 580		15 720
ohne eigene Kraftquelle	»			19 022	13 084		15 759
Andere Fahrzeuge insgesamt	»						
Personenwagen (ausschl. Triebwagen, einschl. Beiwagen)	»	3 059		2 659	9 706		11 711
Güter- ³⁾ und andere ⁴⁾ Wagen	»	15 963		19 866	3 378		3 861
Autoturmwagen	»			2			187
Personal	»	14 834		17 078	74 761		108 793
Betriebseinnahmen	Mill. R _M	60,3	78,4	95,1	478,8	615,0	758,5
Beförderte Personen	Mill.	64,5	78,6	92,2	2 884,2	3 410,0	3 948,4
Personenkilometer	»			757,9			16 378,6
Beförderte Gütermenge	Mill. t	26,2	32,0	40,3	0,9	1,2	1,6
Tonnenkilometer	Mill.			392,5			6,3

¹⁾ Die Angaben erstrecken sich auf die dem Reichsverband Deutscher Verkehrsverwaltungen e. V. angeschlossenen Bahnen. — ²⁾ Bahnen, die über den Umfang städtischer Straßenbahnen hinaus den Personen- und Güterverkehr von Ort zu Ort vermitteln und sich nach ihrer Ausdehnung, Anlage und Einrichtung der Bedeutung der Nebeneisenbahnen nähern. — ³⁾ Einschl. von Dritten überwiesene und an Dritte abgegebene Wagen. — ⁴⁾ Arbeits-, Post-, Pack-, Spezial- und Bahndienstwagen. — ⁵⁾ Einschl. 6 Zahnradlokomotiven. — ⁶⁾ Einschl. Zahnradlokomotiven.

3. Güterverkehr auf deutschen Eisenbahnen¹⁾

(Band 445 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Nach Güterarten²⁾

Güterarten	1933					vH des Gesamtverkehrs	1932					vH des Gesamtverkehrs				
	Im ganzen	davon			Durchgangsverkehr		Im ganzen	davon			Durchgangsverkehr					
		Inlandverkehr	Auslandverkehr					Ver- sand nach dem Ausland	Emp- fang aus dem Ausland	Inlandverkehr			Auslandverkehr		Ver- sand nach dem Ausland	Emp- fang aus dem Ausland
			Ver- sand nach dem Ausland	Emp- fang aus dem Ausland									Ver- sand nach dem Ausland	Emp- fang aus dem Ausland		
1 000 Tonnen						1 000 Tonnen										
Abfälle von Horn usw., Knochen..	245	201	6	37	1	0,1	234	194	2	37	1	0,1				
Baumwolle, roh, Abfälle davon usw.	362	232	99	29	2	0,1	553	363	151	37	2	0,2				
Bier	490	468	11	7	4	0,2	517	488	15	10	4	0,2				
Blei, Bleiwaren	145	135	9	1	0	0,0	119	105	9	3	2	0,0				
Borke, Lohe, Gerbhölzer, Gerbstoffe	147	109	9	28	1	0,0	140	95	17	26	2	0,1				
Braunkohlen, rohe	11 675	10 187	3	1 430	55	4,0	12 695	11 389	8	1 296	2	4,8				
Braunkohlenbrikette	27 276	26 271	938	66	1	9,4	29 177	28 019	1 108	50	0	10,9				
Braunkohlenkoks	467	461	3	3	—	0,2	565	564	1	0	—	0,2				
Zement, Traß	3 810	3 672	34	83	21	1,3	3 163	3 026	68	47	22	1,2				
Chemikalien, Drogen	1 939	1 808	92	31	8	0,7	1 772	1 634	96	33	9	0,7				
Dach-, Stein-, Teerpappe, Dachfilz	151	148	3	0	0	0,0	134	127	5	1	1	0,1				
Tierischer Dünger	546	545	1	0	0	0,2	551	550	0	1	0	0,2				
Phosphorhaltige Düngemittel	2 836	2 027	29	737	43	1,0	2 822	2 059	20	694	49	1,1				
Chilesalpeter	46	42	4	0	0	0,0	46	46	0	0	0	0,0				
Kalisalze zum Düngen	2 888	2 803	85	0	0	1,0	2 686	2 586	96	3	1	1,0				
Künstliche Stickstoffdüngemittel ..	2 530	2 510	12	8	0	0,9	2 549	2 524	15	9	1	1,0				
Sonstige Düngemittel	2 804	2 782	10	12	0	1,0	2 465	2 449	12	4	0	0,9				
Roheisen aller Art	1 067	964	61	41	1	0,4	906	831	29	44	2	0,3				
Luppen von Schweißisen usw.	1 869	1 808	16	43	2	0,6	1 440	1 381	18	38	3	0,5				
Eisen und Stahlbruch	3 664	3 531	68	62	3	1,3	2 897	2 742	126	28	1	1,1				
Eisen und Stahl in Stäben usw.	4 650	3 962	110	511	67	1,6	3 475	2 920	151	387	17	1,3				
Eisenbahnschienen und Weichen ..	2 667	2 600	10	55	2	0,9	2 266	2 192	27	46	1	0,8				
Eisenbahnschwellen, eiserne	772	748	0	23	1	0,3	564	545	2	17	0	0,2				
Eisenbahnachsen, -bandagen, -räder	604	579	17	7	1	0,2	532	510	15	5	2	0,2				
Dampfkessel, Maschinen	1 250	1 049	146	32	23	0,4	1 135	926	151	29	29	0,4				
Eiserné Röhren und Säulen	879	728	46	79	26	0,3	615	507	48	42	18	0,2				
Eisen- und Stahlraht	736	605	32	92	7	0,3	604	495	31	71	7	0,2				
Eisen- und Stahlwaren	1 668	1 491	130	36	11	0,6	1 372	1 232	106	25	9	0,5				
Uedle Metalle ³⁾ und Waren daraus	233	200	23	8	2	0,1	164	139	19	4	2	0,1				
Kupfer und Waren daraus usw.	223	196	22	4	1	0,1	188	158	23	3	4	0,1				
Abfälle von unedlen Metallen	349	311	28	8	2	0,1	317	274	23	18	2	0,1				
Eisenerz (ausschl. Schwefelkies) ..	2 079	1 409	87	583	0	0,7	1 265	999	84	182	0	0,5				
Erde, Kies, Sand, Mergel, Lehm usw.	18 991	18 690	253	47	1	6,5	16 367	16 047	279	40	1	6,1				
Porzellanerde, Ton, Farberden usw.	3 317	2 488	437	341	51	1,1	2 655	1 915	363	339	38	1,0				
Blei-, Nickel-, Zink-, Kupfererze usw.	235	172	59	4	0	0,1	280	202	77	1	0	0,1				
Schwefelkies, Schwefelkiesabbrände	605	531	72	2	0	0,2	546	435	85	26	—	0,2				
Andere Erze usw.	396	313	48	35	0	0,1	326	266	30	30	0	0,1				
Fische und Schaliere	367	287	17	49	14	0,1	365	272	30	52	11	0,1				
Flachs, Hanf, Hede, Werg	85	40	14	27	4	0,0	104	54	18	29	3	0,0				
Fleisch einschließlich Speck	187	109	1	37	40	0,1	228	126	3	62	37	0,1				
Garne und Twiste	304	267	9	18	10	0,1	272	233	10	21	8	0,1				
Weizen und Spelz	2 351	2 156	164	8	23	0,8	2 211	2 016	182	12	1	0,8				
Roggen	1 836	1 734	19	78	5	0,6	1 624	1 579	14	23	8	0,6				
Hafer	591	525	52	4	10	0,2	546	482	58	4	2	0,2				
Gerste	1 052	1 009	13	8	22	0,4	1 333	1 273	40	11	9	0,4				
Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte ..	243	200	5	25	13	0,1	272	218	5	38	11	0,1				
Mais	73	55	11	7	0	0,0	278	210	39	28	1	0,1				
Malz	282	222	10	26	24	0,1	293	232	10	28	23	0,1				
Lein- und Ölsamen	112	86	12	13	1	0,0	148	123	15	8	2	0,1				
Glas und Glaswaren	568	466	49	20	33	0,2	501	412	46	20	23	0,2				
Häute, Felle, Leder, Pelzwaren ..	352	265	36	41	10	0,1	312	233	32	38	9	0,1				
Bau- und Nutzholz, unbearbeitet ..	2 593	2 330	95	133	35	0,9	2 129	1 907	120	68	34	0,8				
Bau- und Nutzholz, gesägt	3 246	2 873	49	185	139	1,1	2 838	2 437	80	166	155	1,1				
Holz zur Herstellung von Zellstoff	2 080	1 273	78	714	15	0,7	1 663	1 128	29	504	2	0,6				
Grubenholz aller Art	2 026	1 773	226	17	10	0,7	1 931	1 652	203	71	5	0,7				
Hölzerne Eisenbahnschwellen	1 471	1 464	4	3	0	0,5	1 231	1 225	4	2	0	0,5				
Brennholz, Korb- und Floßweiden ..	1 101	1 042	31	25	3	0,4	1 102	1 033	42	20	7	0,4				
Holzzeugmasse, Zellstoff, Zellulose ..	1 381	1 249	45	72	15	0,5	1 341	1 234	52	43	12	0,5				

¹⁾ Ausschl. Sendungen unter 500 kg. — ²⁾ Ausschl. des Verkehrs innerhalb des Saargebiets und zwischen Saargebiet und Ausland. — ³⁾ Soweit nicht anderweitig genannt.

3. Güterverkehr auf deutschen Eisenbahnen

a. Nach Güterarten¹⁾

Güterarten	1933						1932					
	Im ganzen	davon				vH des Gesamtverkehrs	Im ganzen	davon				vH des Gesamtverkehrs
		Inlandverkehr	Auslandverkehr		Durchgangsverkehr			Inlandverkehr	Auslandverkehr		Durchgangsverkehr	
			Ver-sand nach	Emp-fang aus					Ver-sand nach	Emp-fang aus		
dem Ausland					dem Ausland							
1 000 Tonnen						1 000 Tonnen						
Gehobelte Hölzer, Holzwaren, Möbel	668	611	25	23	9	0,2	506	463	19	18	6	0,2
Hopfen	20	12	1	4	3	0,0	21	12	1	4	4	0,0
Jute	59	46	10	3	0	0,0	71	49	20	1	1	0,0
Kaffee, Kaffee-Ersatz, Kakao, Tee	231	197	25	6	3	0,1	250	208	30	6	6	0,1
Kalk, Kalksteine zum Brennen	3 216	3 108	82	25	1	1,1	2 466	2 347	85	32	2	0,9
Kartoffeln	4 540	4 402	26	74	38	1,6	4 276	4 045	47	125	59	1,6
Lumpen	268	207	26	27	8	0,1	240	182	26	23	9	0,1
Mehl, Mühlenerzeugnisse	1 376	1 364	5	4	3	0,0	1 467	1 451	8	6	2	0,6
Kleie	735	726	0	5	4	0,2	817	789	11	2	15	0,3
Obst, Gemüse, Pflanzen	2 259	1 308	42	782	127	0,8	2 425	1 409	44	874	98	0,9
Öle, Fette, Tran, Talg	817	736	45	14	22	0,3	973	865	48	34	26	0,4
Ölkuchen Ölkuchenmehl	1 615	1 521	16	77	1	0,6	1 987	1 817	28	141	1	0,7
Papier, Pappe, Papierwaren	2 063	1 940	81	37	5	0,7	2 013	1 888	80	38	7	0,8
Petroleum und andere Mineralöle	2 495	2 221	188	47	39	0,9	2 368	2 098	207	21	42	0,9
Steinkohlenteeröle, Naphthalin	735	651	12	67	5	0,2	681	591	20	64	6	0,3
Reis, Reismehl, Reiskleie	152	122	24	5	1	0,0	236	205	20	10	1	0,1
Rüben, Zichorienwurzeln	6 325	6 310	2	7	6	2,2	5 752	5 730	13	4	5	2,2
Rübensirup, Melasse	289	278	6	5	0	0,1	293	285	4	4	0	0,1
Salpetersäure, Salzsäure	259	234	24	1	0	0,1	231	206	25	0	0	0,1
Salz (außer Kalisalz)	1 923	1 805	101	16	1	0,7	1 953	1 835	94	24	0	0,7
Schwefelsäure	804	773	9	17	5	0,3	676	648	7	21	0	0,3
Soda	721	715	3	1	2	0,2	792	770	20	1	1	0,3
Weingeist, Branntwein, Essig	679	670	1	4	4	0,2	533	528	0	1	4	0,2
Stärke, Kartoffelmehl usw.	220	215	3	1	1	0,1	205	197	4	1	3	0,1
Waren aus natürlichem Stein	84	72	5	6	1	0,0	60	54	4	2	0	0,0
Künstliche Steine	4 073	3 920	94	30	29	1,4	3 338	3 148	151	26	13	1,3
Natürliche Steine	27 629	27 375	184	61	9	9,5	19 916	19 611	216	76	13	7,5
Steinkohlen	62 683	56 233	4 798	1 401	251	21,6	59 564	52 456	5 159	1 319	630	22,3
Steinkohlenbrikette	4 253	3 854	364	33	2	1,5	3 878	3 436	436	3	3	1,5
Steinkohlensoks	17 228	13 328	3 802	77	21	5,9	15 602	11 741	3 729	90	42	5,8
Tabak, Zigarren usw.	99	64	5	24	6	0,0	111	71	6	29	5	0,0
Teer, Pech, Asphalt, Harz usw.	1 950	1 806	85	53	6	0,7	1 772	1 599	110	42	21	0,7
Ton- und Zementwaren	870	721	119	11	19	0,3	646	560	63	10	13	0,2
Torf, Torfstreu, Holzkohlen	506	462	23	1	20	0,2	510	483	20	3	4	0,2
Wein	236	197	2	31	6	0,1	273	241	2	25	5	0,1
Wolle	236	158	29	30	19	0,1	256	186	31	25	14	0,1
Zink	154	100	9	43	2	0,0	163	105	7	48	3	0,1
Zucker, roh	769	765	1	0	3	0,3	704	694	0	9	1	0,3
Verbrauchszucker	490	435	3	3	49	0,2	502	436	6	8	52	0,2
Sammelladungen	1 085	1 013	35	21	16	0,4	842	703	63	43	33	0,3
Heu, Stroh, Häcksel usw.	762	707	49	5	1	0,3	859	764	79	14	2	0,3
Milch und Rahm	1 533	1 531	0	1	1	0,5	1 627	1 626	1	0	0	0,6
Sonstige Güter (auch Mischgut)	6 375	5 771	266	267	71	2,2	6 088	5 453	244	348	73	2,3
Zusammen	290 396	264 885	14 583	9 345	1 583	100,0	266 767	240 998	15 500	8 449	1 820	100,0
1 000 Tonnen												
davon sind	von Seehäfen gekommen	6 252	5 576	676	—	—	6 602	5 807	795	—	—	—
	nach Seehäfen gegangen	15 107	14 524	—	583	—	13 074	12 502	—	572	—	—
	zwischen Seehäfen befördert	1 665	1 665	—	—	—	1 747	1 747	—	—	—	—
Außerdem:												
1 000 Stück												
Pferde, Esel, Maultiere	297	260	6	21	10	—	294	243	8	18	25	—
Stiere, Ochsen, Rinder	2 669	2 634	8	16	11	—	2 791	2 737	14	29	11	—
Kälber	1 626	1 620	1	4	1	—	1 820	1 806	5	9	0	—
Schafe, Lämmer, Ziegen	1 237	1 232	3	0	2	—	1 304	1 282	21	0	1	—
Schweine	6 512	6 405	45	18	44	—	7 342	7 192	51	70	29	—
Ferkel	3 291	3 288	3	0	0	—	3 467	3 460	4	1	2	—
Geflügel, lebendes	12 216	6 375	35	5 433	373	—	13 466	5 580	108	6 191	1 587	—
Sonstige lebende Tiere	175	166	7	2	0	—	224	169	48	6	1	—

¹⁾ Ausschließlich des Verkehrs innerhalb des Saargebiets und zwischen Saargebiet und Ausland. — ²⁾ Berichtigt.

3. Güterverkehr auf deutschen Eisenbahnen

b. Nach Verkehrsbezirken

Nr. der Verkehrsbezirke	Verkehrsbezirke	1933					1932				
		Inlandverkehr		Auslandverkehr		Zusammen (Ein- u. Ausladungen in Deutschland)	Inlandverkehr		Auslandverkehr		Zusammen (Ein- u. Ausladungen in Deutschland)
		Ver-sand	Emp-fang	Ver-sand nach dem Ausland	Emp-fang aus dem Ausland		Ver-sand	Emp-fang	Ver-sand nach dem Ausland	Emp-fang aus dem Ausland	
						1 000 Tonnen					1 000 Tonnen
1	Prov. Ostpreußen (o. Häfen)	2 697	3 943	6	238	6 884	2 108	3 287	9	136	5 540
2	Häfen Königsberg, Pillau u. Elbing	841	1 619	10	39	2 509	721	1 421	16	55	2 213
3	Prov. Pommern (o. Häfen).	2 823	4 263	12	24	7 122	2 432	3 687	15	46	6 180
4	Pommersche Häfen	1 271	2 541	107	107	4 026	1 368	2 417	101	48	3 934
5	Mecklenburg (ohne Häfen) ..	1 671	2 440	9	13	4 133	1 413	2 133	6	13	3 565
6	Häfen Rostock bis Flensburg	596	1 668	13	29	2 306	503	1 502	16	73	2 094
7	Prov. Schlesw.-Holst. (ohne Häfen zu 6 und 8)	1 540	3 357	9	16	4 922	1 167	2 679	9	16	3 871
8	Elbhäfen	3 317	5 376	426	322	9 441	3 149	5 330	480	317	9 276
9	Weserhäfen	921	3 455	118	65	4 559	1 591 ^{a)}	2 695	178	59 ^{a)}	4 523
10	Emshäfen	296	1 529	2	21	1 848	223	882	5	20	1 130
11a	Oldenburg, Reg.-Bez. Lüneburg usw. (o. 8—10)	4 412	6 994	62	75	11 543	3 743 ^{a)}	6 144	87	97 ^{a)}	10 071
11b	Reg.-Bez. Hannover und Hildesh., Braunschw. usw.	9 966	9 342	64	53	19 425	8 523 ^{a)}	8 281	79	52 ^{a)}	16 935
12	Grenzm. Posen-Westpreußen	719	1 037	15	55	1 826	620	886	11	44	1 561
13	Prov. Oberschlesien	16 837	7 193	1 073	416	25 519	15 742	6 888	1 291	409	24 330
14	Stadt Breslau	682	2 195	20	69	2 966	639	1 998	27	77	2 741
15	Prov. Niederschl. (ohne 14) ..	12 384	9 754	542	250	22 930	10 993	8 581	668	243	20 485
16	Stadt Berlin	3 271	9 913	72	216	13 472	3 118	9 671	74	276	13 139
17	Prov. Brandenburg (o. 16) ..	11 230	11 182	40	96	22 548	10 693	10 023	54	98	20 868
18	Rg.-Bz. Magdebg.; Anhalt ..	9 787	10 616	109	41	20 553	9 053	10 346	115	49	19 563
19a	Rg.-Bz. Mersebg. u. Erfurt usw.	14 460	10 684	115	95	25 354	17 172	10 471	143	82	27 868
19b	Thüringen usw.	6 802	6 748	91	108	13 749	5 444	6 252	77	103	11 876
20	Land Sachsen (ohne 20a) ..	14 988	17 453	200	1 332	33 973	13 060 ^{a)}	16 467	223	1 289 ^{a)}	31 039
20a	Stadt Leipzig u. Umgebung	1 475	3 277	28	62	4 842	1 381	3 157	28	73	4 639
21	Prov. Hessen-Nassau (o. 19b, 21a) und Oberhessen	8 922	6 852	270	146	16 190	6 766 ^{a)}	6 028	234	137 ^{a)}	13 165
21a	Stadt Frankfurt a. M. und Umgebung	934	1 494	24	111	2 563	881 ^{a)}	1 313	21	110 ^{a)}	2 325
22	Ruhrgebiet in Westfalen ...	39 388	17 123	3 086	573	60 170	35 784 ^{a)}	15 085	3 149	264 ^{a)}	54 282
23	Ruhrgebiet i. d. Rheinprov.	18 422	12 779	1 610	193	33 004	16 622 ^{a)}	11 189	2 860	187 ^{a)}	30 858
24	Prov. Westfalen (ohne 22) und Lippe	7 902	10 071	168	97	18 238	7 040 ^{a)}	9 018	162	101 ^{a)}	16 321
25	Rheinprovinz r. d. Rheins (o. 23, 26a, 28)	3 734	4 182	122	75	8 113	2 962 ^{a)}	3 778	128	38 ^{a)}	6 906
26	Rheinprovinz l. d. Rheins (o. 26a und 27) usw.	23 731	17 153	4 295	656	45 835	21 993 ^{a)}	15 879	3 082	553 ^{a)}	41 507
26a	Stadt Köln	1 891	5 128	55	156	7 230	1 677	4 709	43	160	6 589
28	Duisb., D.-Hochfeld, Ruhrort	2 347	10 485	53	23	12 908	2 131 ^{a)}	9 860	52	39 ^{a)}	12 082
31	Bayerische Pfalz (ohne Ludwigshafen)	2 065	2 612	226	457	5 360	1 636 ^{a)}	2 206	238	412 ^{a)}	4 492
32	Hessen (ohne Oberhessen) ..	2 454	3 202	55	89	5 800	2 144 ^{a)}	2 787	55	79 ^{a)}	5 065
33	Baden (ohne Mannheim) ...	6 567	6 313	845	410	14 135	5 591 ^{a)}	5 556	1 112	429 ^{a)}	12 688
34	Städte Mannheim und Ludwigshafen	3 503	1 716	193	347	5 759	3 318	1 444	177	257	5 196
35	Württembg. u. Hohenzollern	4 815	8 993	140	580	14 528	4 233 ^{a)}	8 444	145	522 ^{a)}	13 344
36	Südbayern (ohne 36a)	7 403	8 543	131	363	16 440	6 745 ^{a)}	8 193	136	262 ^{a)}	15 336
36a	Stadt München	805	2 147	20	231	3 203	800 ^{a)}	1 872	35	235 ^{a)}	2 942
37	Nordbayern	7 016	9 513	147	1 096	17 772	5 819 ^{a)}	8 444	159	989 ^{a)}	15 411
	Zusammen	264 885	264 885	14 583	9 345	¹⁾ 553 698	240 998	240 998	15 500	8 449	¹⁾ 505 943
		264 885		23 928			240 998		23 949		
	Gesamtverkehr	288 813					264 947				
	Durchgangsverkehr	1 583					1 820				
	Überhaupt	290 396					266 767				

¹⁾ Inlandverkehr zweimal (als Versand und Empfang) gezählt. — ²⁾ Berichtigt.

E. Binnenschifffahrt

1. Bestand der deutschen Binnenschiffe

(Wirtschaft und Statistik, Jahrgang 1933, Heft 15)

Schlepper jeder Größe ausschließlich der Regierungsfahrzeuge, jedoch einschließlich der Fahrzeuge staatlicher Schleppämter. Andere Schiffe mit eigener Triebkraft — soweit sie zur gewerbsmäßigen Fracht- und Personenbeförderung dienen — 1913 in jeder Größe, von 1930 ab mit einer Mindesttragfähigkeit von 16 Tonnen (zu je 1000 kg). Schiffe ohne eigene Triebkraft — soweit sie zur gewerbsmäßigen Frachtbeförderung dienen — 1913 mit einer Mindesttragfähigkeit von 10, von 1931 ab von 21 Tonnen (zu je 1000 kg).

Bestand der Fahrzeuge am	Schiffe mit eigener Triebkraft												Schiffe ohne eigene Triebkraft	
	Insgesamt			darunter										
				Motorschiffe insgesamt			Schlepper (Dampf- u. Motor-)			Frachtschiffe (Dampf- u. Motor-)				
	An- zahl	1000 t	1000 PS	An- zahl	1000 t	1000 PS	An- zahl	1000 t	1000 PS	An- zahl	1000 t	1000 PS	Anzahl	1000 t
1. Januar 1913 ¹⁾	4 218	254	598	1 380	49	19	1 941	101	426	937	113	55	²⁾ 23 127	³⁾ 6 719
1. » 1931.....	4 810	439	741	2 071	248	136	2 281	102	504	⁴⁾ 1401	⁴⁾ 289	⁴⁾ 113	⁵⁾ 14 356	⁵⁾ 6 287
1. » 1932.....	4 813	446	737	2 135	259	142	2 243	99	498	1 442	299	115	⁵⁾ 14 118	⁵⁾ 6 242
1. » 1933.....	4 841	449	737	2 216	269	147	2 236	96	497	1 493	306	117	⁵⁾ 12 944	⁵⁾ 5 990
1. » 1934.....	4 947	472	750	2 323	292	162	2 251	95	497	1 572	330	129	⁶⁾ 12 886	⁶⁾ 5 970
Nähere Angaben über den Bestand am 1. Januar 1933														
Wasserstraßengebiete														
Ostpreußische Wasserstraßen	164	11	16	55	5	3	66	2	7	52	7	3	646	148
Odergebiet	443	27	71	64	8	5	343	14	61	55	11	6	2 493	917
Märkische Wasserstraßen	843	62	76	370	42	17	390	11	51	212	44	10	2 378	695
Elbegebiet	1 764	175	210	1 013	113	54	582	28	117	687	129	55	2 729	1 327
Wesergebiet	244	31	39	108	21	10	131	7	28	81	22	6	706	297
Gebiet d. nordwestd. Wasserstraßen.....	392	28	43	199	21	13	219	6	36	163	22	7	1 299	313
Rheingebiet	746	92	236	269	42	31	447	26	182	157	55	20	2 566	2 067
Donaugebiet	78	15	25	41	12	9	28	2	13	32	12	8	231	130
Maschinen- Tragfähig- stärke²⁾ keit³⁾														
bis 50 PS 21 bis 50 t.....	1 700	111	47	1 435	103	38	264	4	9	850	94	22	809	28
51 — 200 » 51 — 250 t.....	2 213	196	258	661	132	68	1 315	32	161	515	146	54	3 783	665
201 — 400 » 251 — 600 t.....	585	83	164	96	29	26	391	22	110	111	54	31	4 830	1 978
401 — 600 » 601 — 1000 t.....	135	25	68	17	2	9	99	13	50	9	7	5	2 532	1 969
601 — 1000 » 1001 — 1400 t.....	144	25	114	5	2	3	108	15	88	8	4	5	589	726
1001 PS u. dar. 1401 t u. dar.	64	11	84	2	0	3	59	10	78	—	—	—	381	624
Alter														
unter 1 Jahr	14	4	2	14	4	2	4	0	1	9	4	1	7	3
1 bis » 3 Jahre	156	33	21	151	32	19	28	1	6	96	31	11	187	101
3 » » 5 »	412	75	53	380	73	43	82	2	16	221	68	24	525	266
5 » » 10 »	684	66	71	574	57	38	143	6	34	264	53	21	727	406
10 » » 20 »	617	52	110	348	27	19	277	13	85	159	33	13	1 409	776
20 » » 30 »	1 305	118	208	507	57	17	630	27	152	468	82	29	5 148	2 129
30 » » 50 »	1 310	83	237	155	13	6	870	41	181	210	29	16	4 258	2 108
50 Jahre und darüber	253	13	30	21	2	1	166	6	20	26	3	1	475	176
ohne Altersangabe	90	4	3	66	4	2	36	0	2	40	3	1	208	25

¹⁾ Jetziges Reichsgebiet. — ²⁾ z. T. geschätzt. — ³⁾ der Schiffe mit eigener Triebkraft. — ⁴⁾ der Schiffe ohne eigene Triebkraft. — ⁵⁾ Berichtigte Zahlen. — ⁶⁾ Ausschließlich Hamburger Schuten. — ⁷⁾ Dazu: 4684 Hamburger Schuten und Leichter mit 564 089 t.

2. Tonnenkilometrische Leistungen auf deutschen Binnenwasserstraßen

(Wirtschaft und Statistik, Jahrgang 1933, Heft 24)

Wasserstraßengebiete	1932				1931			
	Länge der Wasser- straßen ¹⁾	Tonnen- kilometrische Leistungen	davon		Tonnen- kilo- metrische Leistungen	davon		
			unter fremder Flagge	Floß- verkehr		unter fremder Flagge	Floß- verkehr	
			Millionen tkm			Millionen tkm		
km								
Ostpreußische Wasserstraßen.....	524	87	5	2	88	7	3	
Odergebiet	1 102	1 259	45	1	1 794	83	1	
Märkische Wasserstraßen	898	952	18	1	1 125	20	1	
Elbegebiet	1 537	²⁾ 3 152	²⁾ 283	2	²⁾ 3 487	²⁾ 250	2	
Nordwestdeutsches Wasserstraßen- gebiet	1 525	2 137	282	5	2 039	301	3	
Rheingebiet	1 713	10 376	5 820	17	12 129	7 032	38	
Donaugebiet	213	82	59	0	97	69	0	
Sämtl. Wasserstraßen zusammen	7 512	²⁾ 18 045	²⁾ 6 512	28	²⁾ 20 759	²⁾ 7 762	48	

¹⁾ Von den rd. 11 000 km befahrbarer Länge der Wasserstraßen werden von 1931 ab nur die für den Verkehr hauptsächlich in Betracht kommenden Strecken den Berechnungen zugrunde gelegt; hierbei entstehender Ausfall an Tonnenkilometern beläuft sich auf nur rd. 1 v. T. — ²⁾ Berichtigt.

3. Güterverkehr

a. Verkehr nach Warengattungen

(Band 447 der Statistik des Deutschen Reichs)

Nr.	Warengattungen	1933 ¹⁾						1932 ²⁾					
		Im gan- zen	davon im				vH des Gesamt- ver- kehrs	Im gan- zen	davon im				
			In- land- verkehr	Auslandverkehr		Durch- gang- verkehr			In- land- verkehr	Auslandverkehr		Durch- gang- verkehr	
				Ver- sand nach dem Ausland	Emp- fang aus dem Ausland					Ver- sand nach dem Ausland	Emp- fang aus dem Ausland		
1 000 Tonnen						1 000 Tonnen							
	Insgesamt	77 960	40 271	21 573	13 436	2 680	100,0	73 638	36 511	21 612	12 889	2 626	
	Davon:												
6 a	Braunkohlen, rohe	184	55	1	128	—	0,2	233	89	1	143	—	
6 b	Braunkohlenbriketts, -koks	2 331	2 019	312	0	—	3,0	2 460	2 158	292	10	—	
7	Zement, Traß	654	470	182	2	0	0,8	502	288	212	1	1	
8	Chemikalien, Drogen	538	285	171	56	26	0,7	622	351	187	56	28	
10 a	Tierischer Dünger	35	34	0	1	—	0,0	53	52	0	1	—	
10 b	Phosphorhaltige Düngemittel	670	255	50	340	25	0,9	623	203	80	318	22	
10 c	Chilosalpeter	11	4	6	—	1	0,0	26	14	2	5	5	
10 d	Kalisalze zum Düngen	887	321	209	5	352	1,1	796	332	188	8	268	
10 e	Künstliche Stickstoffdüngemittel	361	119	225	3	14	0,5	444	191	242	3	8	
10 f	Sonstige Düngemittel	50	15	30	3	2	0,1	47	14	30	3	0	
11 a	Roheisen aller Art	254	122	69	37	26	0,3	186	79	60	30	17	
11 b	Luppen von Schweißeisen usw.	340	186	105	40	9	0,4	242	155	49	32	6	
11 c	Eisen- und Stahlbruch	561	288	10	262	1	0,7	297	181	33	79	4	
12	Eisen und Stahl in Stäben usw.	1 080	270	664	73	73	1,4	1 244	387	729	42	86	
13	Eisenbahnschienen und Weichen	108	30	76	0	2	0,1	65	20	41	0	4	
14	Eisenbahnschwellen, eiserne	32	1	30	0	1	0,0	16	1	15	0	0	
15	Eisenbahnachs., -bandagen, -räder	26	3	23	0	0	0,0	25	3	22	0	0	
16	Dampfkessel, Maschinen	137	53	80	3	1	0,2	190	60	126	3	1	
17	Eiserne Röhren und Säulen	209	40	153	6	10	0,3	165	29	125	3	9	
18	Eisen- und Stahldraht	318	175	116	24	3	0,4	291	151	119	19	2	
19 a	Eisen- und Stahlwaren	114	41	66	6	1	0,1	116	37	72	6	1	
20	Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)	4 210	1 442	2	2 754	12	5,4	3 640	859	3	2 776	2	
21 a	Erde, Kies, Sand, Mergel, Lehm usw.	5 415	3 483	1 868	59	5	6,9	4 628	2 876	1 682	67	3	
21 b	Porzellanerde, Ton, Farberden usw.	1 361	531	497	31	14	1,7	1 004	373	360	252	19	
22 a	Blei-, Nickel-, Zink-, Kupfererze usw.	366	149	29	187	1	0,5	186	61	21	102	2	
22 b	Schwefelkies, -abbrände	1 610	523	35	1 000	52	2,1	1 463	509	42	874	38	
22 c	Andere Erze usw.	748	207	61	446	34	1,0	558	152	41	337	28	
28 a	Weizen und Spelz	2 957	1 524	203	934	296	3,8	2 748	1 135	179	1 000	434	
28 b	Roggen	1 459	1 113	25	315	6	1,9	1 246	786	12	423	25	
28 c	Hafer	389	126	35	138	90	0,5	458	115	36	182	125	
28 d	Gerste	535	326	14	132	63	0,7	787	419	26	243	99	
28 e	Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte	145	60	2	73	10	0,2	224	89	4	122	9	
28 f	Mais	268	122	8	85	53	0,3	654	193	89	214	158	
28 h	Lein- und Ölsamen	1 119	134	139	822	24	1,4	1 144	134	138	848	24	
31 a	Bau- und Nutzholz, unbearbeitet	709	464	121	116	8	0,9	538	343	93	97	5	
31 b	Bau- und Nutzholz, gesägt	579	397	19	142	21	0,7	478	304	29	128	17	
31 c	Holz zur Herstellung von Zellstoff	1 053	188	10	841	14	1,4	428	150	—	278	—	
31 d	Grubenholz aller Art	232	213	—	19	—	0,3	151	120	0	31	—	
31 e	Hölzerne Eisenbahnschwellen	25	23	1	1	—	0,0	19	14	4	1	—	
31 f	Brennholz, Korb- und Floßweiden	204	190	1	13	0	0,3	206	189	4	13	0	
36	Kalk, Kalksteine zum Brennen	565	472	19	74	0	0,7	680	568	14	98	0	
41 a	Mehl, Mühlenzeugnisse	1 010	774	64	133	39	1,3	1 101	875	35	160	31	
43	Öle, Fette, Tran, Talg	738	406	61	257	14	0,9	749	426	63	252	8	
45	Papier, Pappe, Papierwaren	479	319	95	57	8	0,6	530	382	104	40	4	
46 a	Petroleum und andere Mineralöle	1 689	617	78	762	232	2,2	1 623	648	91	686	198	
46 b	Steinkohlenteeröle, Naphthalin	141	77	41	21	2	0,2	193	102	88	3	0	
52	Salz (außer Kalisalz)	1 106	723	367	1	15	1,4	1 233	841	385	0	7	
59 a	Künstliche Steine	1 285	1 197	79	9	0	1,6	1 206	1 088	112	5	1	
59 b	Natürliche Steine	1 794	1 148	632	13	1	2,3	1 916	809	1 100	6	1	
60 a	Steinkohlen	25 318	11 107	12 792	777	642	32,5	23 929	9 941	12 473	914	601	
60 b	Steinkohlenbriketts	313	58	230	22	3	0,4	310	54	229	26	1	
60 c	Steinkohlenskoks	3 991	2 717	615	457	202	5,1	3 640	2 451	692	416	81	
62	Teer, Pech, Asphalt, Harz usw.	356	191	68	77	20	0,5	351	176	115	42	18	
68 a	Zucker, roh	380	272	8	98	2	0,5	381	255	14	104	8	
68 b	Verbrauchsucker	600	343	14	209	34	0,8	766	402	18	312	34	

¹⁾ Vorläufige Zahlen. — ²⁾ Berichtigt. — ³⁾ Außerdem rd. 106 000 t Sand und Kies ohne Angabe des Einladebezirks.

3. Güterverkehr

b. Verkehr nach Verkehrsbezirken

(Band 447 der Statistik des Deutschen Reichs)

Nr. des Verkehrsbezirkes	Verkehrsbezirke	1933 ¹⁾					1932 ²⁾				
		Inlandverkehr (einschl. Lokalverkehr)		Auslandverkehr		Zusammen Ein- und Ausladungen in Deutschland	Inlandverkehr (einschl. Lokalverkehr)		Auslandverkehr		Zusammen Ein- und Ausladungen in Deutschland
		Ver- sand nach	Emp- fang aus	Ver- sand nach	Emp- fang aus		Ver- sand nach	Emp- fang aus	Ver- sand nach	Emp- fang aus	
		deutschen Bezirken		dem Ausland		deutschen Bezirken		dem Ausland			
1 000 Tonnen											
1 a	Ostpreußen (ohne 1b)	419	374	10	126	929	342	276	14	111	743
1 b	Königsberg, Pillau und Elbing	342	399	5	70	816	284	371	11	58	724
3	Oder und Nebenarme in Pommern	2 030	1 243	2	65	3 340	1 356	924	3	84	2 367
4	Andere Wasserstraßen in Pommern	556	577	—	—	1 113	420	460	—	—	880
5	Mecklenburg ohne Elbe	239	139	—	—	378	176	110	—	—	286
6	Elbe in Mecklenburg und Schleswig-Holstein	37	88	—	0	125	38	75	—	2	115
7	Schleswig-Holstein usw. ohne Elbe	572	777	1	12	1 362	521	807	1	13	1 342
8 a	Hamburg	3 592	3 014	526	421	7 553	4 197	3 217	559	624	8 597
8 b	Untereibe unterhalb Altona usw.	109	102	—	—	211	94	97	—	—	191
9 a	Bremischer Staat bis zur Lesum	455	1 036	1	2	1 494	559	1 090	0	2	1 651
9 b	Unterweser von der Lesummündung ab	293	361	0	1	655	278	348	0	1	627
10	Ems und D.-E.-K. unterh. Papenburg	1 332	2 575	35	12	3 964	821	2 359	23	14	3 217
11 a	Elbe in Hannover	58	36	—	2	96	51	38	—	2	91
11 b	Weser und Zuflüsse bis Bremen	562	197	19	—	778	475	208	4	—	687
11 c	Ems und D.-E.-K. in Hannover	110	195	70	5	380	85	116	58	5	264
11 d	Ems-Weser-Kanal in Hannover	619	973	158	39	1 789	514	901	178	56	1 649
11 e	Sonstige Wasserstraßen in Hannover und Oldenburg	92	177	0	0	269	89	219	1	1	310
13	Oberschlesien	1 486	216	—	—	1 702	1 296	195	—	—	1 491
14	Breslau	424	321	0	—	745	335	250	0	0	585
15	Niederschlesien	574	258	—	—	832	366	212	0	0	578
16	Berlin	1 144	5 312	3	15	6 474	750	4 689	5	25	5 469
17 a	Oder in Brandenburg	179	218	—	1	398	119	140	—	2	261
17 b	Brandenburg rechts d. Oder u. Grenzmark	244	107	—	0	351	216	110	2	—	328
17 c	Märkische Wasserstraßen	1 869	1 086	0	5	2 960	1 851	879	3	9	2 742
17 d	Elbe in Brandenburg	49	38	—	4	91	40	51	0	6	97
18 a	Plauë-Ihle-Kanal	199	104	—	2	305	200	115	—	3	318
18 b	Magdeburg	593	695	11	17	1 316	669	740	15	20	1 444
18 c	Elbe in der Provinz Sachsen und Anhalt	799	605	99	11	1 514	901	622	103	26	1 652
19	Saale und Unstrut	371	187	—	0	558	393	204	—	0	597
20	Land Sachsen	607	663	1	120	1 391	784	818	1	113	1 716
21 a	Werra und Fulda	18	22	—	—	40	16	22	0	—	38
21 b	Main in Hessen-Nassau	220	1 419	182	437	2 258	249	1 367	244	458	2 338
21 c	Rhein in Hessen-Nassau	256	215	78	89	638	206	169	45	65	485
22 a	Lippe-Kanal und D.-E.-K. südl. d. Lippe	2 396	1 783	703	289	5 171	2 352	1 121	704	485	4 662
22 b	Rhein-Herne-Kanal in Westfalen	2 726	368	2 098	378	5 570	2 444	344	2 079	327	5 194
23 a	Zuflüsse des Rheins in der Rheinprovinz	69	97	2	69	237	71	87	18	93	269
23 b	Rhein-Herne-Kanal in der Rheinprovinz	1 668	489	2 030	571	4 758	1 576	443	1 753	321	4 093
24 a	Weser u. Zuflüsse in Westfalen u. in Lippe	117	236	0	1	354	40	218	1	0	259
24 b	D.-E.-K. nördlich der Lippe und Ems	68	194	12	9	283	63	177	14	32	286
24 c	Ems-Weser-Kanal in Westfalen	103	36	3	—	142	148	30	6	1	185
25 a	Walsum	187	24	221	579	1 011	163	24	253	486	926
25 b	Rechtes Rheinufer in der Rheinprovinz	1 281	1 253	1 761	1 004	5 299	1 254	1 111	1 854	1 008	5 227
26	Köln	1 311	459	402	552	2 724	1 163	462	381	526	2 532
26 a	Linkes Rheinufer von der Nahe bis Koblenz	59	84	45	11	199	31	86	38	13	166
26 b	Linkes Rheinufer von Koblenz abwärts	3 578	436	2 013	961	6 988	3 088	362	1 579	968	5 997
26 c	Rheinhäfen bei Rheinhausen u. Homberg	484	307	771	695	2 257	397	268	825	482	1 972
27	Saar in der Rheinprovinz ³⁾	2	—	—	—	2	1	—	—	—	1
29	Duisburg-Hamborn	3 040	1 858	8 739	2 694	16 331	2 755	1 642	9 199	2 662	16 259
31	Rhein in der Bayerischen Pfalz	364	1 391	271	612	2 638	282	1 256	283	510	2 331
32 a	Main in Hessen	45	100	18	9	172	24	79	1	5	109
32 b	Rhein in Hessen	840	1 519	207	508	3 074	660	1 251	258	338	2 507
33	Bodensee in Baden	1	6	1	4	12	1	4	1	6	12
34 a	Rhein in Baden bis Kehl einschl.	124	725	315	709	1 873	85	620	303	821	1 829
34 b	Rhein in Baden von Kehl bis Mannheim	266	2 007	29	331	2 633	204	1 896	33	349	2 472
34 c	Neckar in Baden und Hessen	452	2 362	366	1 606	4 786	452	2 175	341	1 391	4 359
35 a	Neckar und Zuflüsse in Württemberg	124	93	—	—	217	165	100	—	—	265
35 b	Bodensee in Württemberg	4	0	5	71	80	3	0	7	60	70
36 a	Donau und Zuflüsse in Bayern und Württemberg	39	38	318	134	529	35	36	373	181	625
36 b	Bodensee in Bayern	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
37 a	Main und Zuflüsse in Bayern und Baden	412	647	26	178	1 263	296	488	37	123	944
37 b	Ludwigkanal	16	20	—	0	36	11	14	—	—	25
	Zusammen	40 271	40 271	21 573	13 436	*) 115 551	36 511	36 511	21 612	12 889	*) 107 523
	Gesamtverkehr	40 271		35 009		*) 75 280	36 511		34 501		*) 71 012
	Hierzu Durchgangsverkehr					2 680					2 626
	Überhaupt					*) 77 960					*) 73 638

¹⁾ Vorläufige Zahlen. — ²⁾ Berichtigt. — ³⁾ Der Verkehr mit dem Ausland ist nicht erfaßt worden. — ⁴⁾ Außerdem rd. 106 000 t Sand u. Kies ohne Angabe des Einladebezirks. — ⁵⁾ Inlandverkehr zweimal (als Versand und Empfang) gezählt. — ⁶⁾ Inlandverkehr einmal gezählt.

3. Güterverkehr

c. Verkehr der wichtigeren Häfen im Jahre 1933

(Wirtschaft und Statistik, Jahrgang 1934, Heft 4)

Häfen bzw. Hafengruppen*)	Ankunft in 1000 t				Abgang in 1000 t					An- kunft und Ab- gang zu- sam- men	Da- gegen 1932	
	Alle Güter- arten	davon			Alle Güter- arten	davon						
		Stein- und Braun- kohle	Erze	Ge- treide		Stein- und Braun- kohle	Erze	Eisen und Eisen- waren	Dün- ge- mittel			Ge- treide
Königsberg i. Pr.	371	26	—	35	295	184	39	8	3	4	666	558
Übriges Ostpreußen (5) ..	418	173	41	5	141	3	—	1	0	7	559	460
Kosel	161	5	74	2	1 377	1 297	4	5	—	15	1 538	1 666
Breslau	320	1	19	20	395	13	2	4	0	114	715	545
Mittlere Oder u. Warthe (6)	224	56	7	13	673	204	—	1	0	163	897	634
Stettin und Swinemünde	1 278	253	10	428	1 867	1 093	103	72	64	146	3 145	2 231
Berlin insgesamt	5 327	1 993	10	701	1 280	18	7	20	45	593	6 607	5 639
Übrige märk. Häfen (9) ..	554	217	3	21	1 307	125	0	11	1	26	1 861	1 752
Dresden und Riesa	606	7	3	57	404	85	0	10	0	60	1 010	1 276
Magdeburg	712	225	24	59	552	101	19	25	2	113	1 264	1 374
Übrige Elbhäfen (9)	525	23	39	115	815	31	17	2	171	147	1 340	1 458
Hafen Hamburg	3 227	275	50	927	4 011	580	202	106	154	440	7 238	8 278
Halle	138	—	2	5	119	6	—	1	4	76	257	300
Lübeck	264	20	44	16	201	40	23	9	0	3	465	511
Holstein (5)	369	98	—	117	145	1	—	7	0	5	514	466
Ober- und Mittelweser (4)	235	95	0	33	296	119	0	0	60	18	531	530
Bremen	1 014	388	1	40	456	41	1	21	14	54	1 470	1 593
Übrige Unterweser (5) ..	325	84	2	13	254	8	9	15	3	59	579	585
Ems-Weser-Kanal (5) ...	942	735	38	28	574	2	60	21	143	116	1 516	1 368
Rhein-Ems-Kanäle (18) ..	4 024	155	2 165	122	12 253	11 275	98	428	51	12	16 277	15 038
Emden	2 526	2 312	5	2	1 250	19	1 039	6	1	103	3 776	3 040
Kehl	1 429	862	6	268	451	106	2	11	33	120	1 880	1 839
Karlsruhe	2 253	1 939	1	20	246	15	0	59	0	2	2 499	2 372
Mannheim	3 964	2 053	47	431	778	80	13	35	4	57	4 742	4 326
Ludwigshafen	1 945	1 090	126	117	585	3	112	182	68	20	2 530	2 249
Mainz	1 302	703	35	10	458	0	21	7	5	6	1 760	1 238
Übriger Mittelrhein (16) ..	1 559	534	19	93	3 356	2 021	68	63	20	29	4 915	4 691
Köln	1 012	86	59	185	1 595	1 120	26	138	16	15	2 607	2 460
Düsseldorf	991	12	10	241	620	80	0	142	0	7	1 611	1 545
Duisburg-Ruhrort	1 974	55	250	272	9 293	8 535	130	150	150	36	11 267	10 695
Übriger Niederrhein (14)	6 258	93	3 432	265	5 746	3 157	314	923	51	44	12 004	11 358
Heilbronn und Jagstfeld.	86	48	0	0	125	—	—	1	—	3	211	248
Bayerischer Main (3) ...	754	519	5	12	179	1	6	8	0	78	933	752
Frankfurt und Umg. (4)	1 907	1 302	36	55	367	1	30	23	70	31	2 274	2 357
Regensburg und Passau	135	3	0	26	312	7	0	41	16	28	447	554
Alle Häfen	49 129	16 440	6 563	4 754	52 776	30 371	2 345	2 556	1 149	2 750	101 905	95 986
Dagegen Vorjahr	45 483	15 259	5 551	4 645	50 503	29 173	1 578	2 466	1 281	2 460	95 986	
		Eingang in 1000 t				Ausgang in 1000 t						
Grenze Emmerich	13 954	1 790	4 018	2 051	19 576	12 434	81	1 501	798	37	33 530	32 719
Dagegen Vorjahr	13 278	1 743	3 875	2 740	19 441	12 271	58	1 470	759	7	32 719	

*) Bei den Hafengruppen ist in Klammern die Zahl der Häfen angegeben.

F. Seeschifffahrt

1. Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, 1933, III)

Bestand der Fahrzeuge (Schiffe von mehr als 50 cbm = 17,65 Reg.-Tons Brutto-Raumgehalt) am	Insgesamt (einschl. Seeleichter)			davon								
	Anzahl	1000		Segelschiffe			-Dampfschiffe			Motorschiffe		
		Br.-R.-T.	N.-R.-T.	Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.	Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.	Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.
1. Januar 1914.....	4 935	5 239	3 320	2 408	433	383	2 145	4 665	2 815	25	29	17
1. » 1930.....	3 939	4 242	2 502	1 557	152	104	1 850	3 440	1 987	237	556	325
1. » 1931.....	3 913	4 364	2 556	1 556	149	100	1 837	3 584	2 057	237	541	316
1. » 1932.....	3 776	4 318	2 518	1 568	148	96	1 770	3 523	2 021	239	580	339
1. » 1933.....	3 590	3 957	2 293	1 522	135	85	1 658	3 179	1 813	232	581	340
1. » 1934.....	3 514	3 808	2 201	1 521	139	86	1 585	3 012	1 712	240	599	350
In den Gesamtangaben enthaltene: Fischfangfahrzeuge												
1. Januar 1914.....	621	85	35	355	31	21	264	53	14	2	0	0
1. » 1930.....	649	113	47	269	23	12	368	88	34	12	2	1
1. » 1931.....	647	116	47	269	22	12	366	92	35	12	2	1
1. » 1932.....	633	114	46	262	21	11	359	91	34	12	2	1
1. » 1933.....	615	112	45	255	21	10	349	89	34	11	2	1
andere nicht zu eigentlichen Handelszwecken dienende Fahr- zeuge												
1. Januar 1914.....	346	58	27	65	8	7	251	40	10	2	0	0
1. » 1930.....	302	47	14	18	3	2	263	40	9	5	1	0
1. » 1931.....	284	47	16	16	3	2	243	37	9	6	1	0
1. » 1932.....	264	45	16	17	3	2	222	35	8	7	2	1
1. » 1933.....	250	42	15	16	3	2	212	33	8	6	1	0
Nähere Angaben über den Bestand am 1. Januar 1933:												
Nordseegebiet.....	2 974	3 624	2 098	1 339	125	78	1 301	2 885	1 644	196	561	328
Wichtige Häfen ¹⁾												
Hamburg.....	1 348	2 065	1 206	593	64	39	552	1 526	880	128	445	259
Bremen.....	337	1 228	716	11	10	8	270	1 092	626	21	110	66
Stettin.....	134	116	67	15	1	1	105	110	64	4	3	1
Emden.....	111	100	60	60	7	4	48	91	55	1	0	0
Rostock.....	42	61	36	1	0	0	40	60	36	1	0	0
Flensburg.....	49	50	30	1	0	0	44	49	29	—	—	—
Größe der Schiffe von 100 Br.-R.-T. und darüber:												
100 bis unter 300....	929	166	78	402	56	32	430	93	34	45	8	4
300 » » 500....	194	75	46	5	2	1	114	44	19	16	6	3
500 » » 1 000....	320	247	146	—	—	—	274	215	119	8	6	3
1 000 » » 3 000....	346	629	360	4	8	7	328	596	341	14	25	13
3 000 » » 5 000....	146	571	346	3	10	9	122	481	290	21	80	47
5 000 » » 10 000....	235	1 625	976	—	—	—	185	1 273	767	50	352	209
10 000 » » 20 000....	21	299	169	—	—	—	14	199	111	7	100	58
20 000 und darüber.....	9	268	130	—	—	—	9	268	130	—	—	—
Alter der Schiffe ²⁾												
unter 1 Jahr.....	6	5	3	5	1	0	—	—	—	1	4	3
1 bis unter 3 Jahre.....	113	140	78	62	8	4	40	102	57	10	30	17
3 » » 5 ».....	172	506	277	43	4	2	70	295	154	57	206	120
5 » » 7 ».....	161	338	194	35	7	5	85	245	140	40	86	49
7 » » 10 ».....	263	629	362	45	4	2	157	419	238	57	205	121
10 » » 15 ».....	603	1 216	713	84	19	13	466	1 138	660	22	43	25
15 » » 20 ».....	359	291	167	144	18	12	173	260	144	10	2	1
20 » » 30 ».....	1 100	545	323	679	50	30	355	479	279	23	3	2
30 » » 40 ».....	515	223	138	282	20	13	185	187	110	4	2	1
40 » » 50 ».....	188	48	28	84	3	2	94	41	23	—	—	—
50 Jahre und darüber.....	84	16	9	46	2	1	32	13	7	4	0	0

¹⁾ Mit einem Bestand von mehr als 50 000 Br.-R.-T. — ²⁾ Soweit bekannt.

2. Schiffsunfälle und -verluste

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, 1933, III)

Große Ziffern = alle Schiffe, kleine Ziffern = Dampf- und Motorschiffe

Jahre	Gestrandet		Gekentert od. gesunken		Zusammen-gestoßen		Verschollen		Unfälle anderer Art		Zusammen		Davongingen verloren	
	An-zahl	Reg.-Tons netto	An-zahl	Reg.-Tons netto	An-zahl	Reg.-Tons netto	An-zahl	Reg.-Tons netto	An-zahl	Reg.-Tons netto	An-zahl	Reg.-Tons netto	An-zahl	Reg.-Tons netto
I. Deutsche Seeschiffe														
a. An der deutschen Küste und in deutschen Binnengewässern														
1929.....	22	3 112	9	460	97	72 528	—	—	25	11 962	153	88 062	10	310
	6	2 118	2	195	54	70 449	—	—	16	11 475	78	84 237	1	103
1930.....	18	8 908	8	186	62	46 122	—	—	19	22 101	107	77 317	7	2 238
	5	8 343	—	—	47	44 821	—	—	14	21 351	68	74 515	1	2 030
1931.....	24	7 747	6	227	55	38 507	1	32	11	8 113	97	54 626	7	176
	6	7 175	1	116	29	36 313	—	—	4	7 814	40	51 418	—	—
1932.....	12	1 123	8	38	44	27 262	—	—	14	1 651	78	30 074	5	60
	4	871	—	—	23	26 434	—	—	3	1 088	30	28 393	—	—
b. Außerhalb der deutschen Küstengewässer														
1929.....	67	67 892	8	3 671	46	65 067	3	220	49	75 964	173	212 814	30	19 948
	56	66 527	3	3 418	39	61 000	2	168	42	73 205	142	204 318	18	17 044
1930.....	56	53 965	5	452	37	55 860	5	1 158	26	52 035	129	163 470	19	15 366
	42	53 013	1	81	34	55 475	2	909	23	49 195	102	158 673	10	14 810
1931.....	54	35 553	9	675	36	43 211	1	47	25	30 945	125	110 431	16	2 561
	34	32 888	3	405	28	40 123	—	—	20	30 736	85	104 152	8	2 215
1932.....	48	23 266	4	448	24	19 818	4	255	21	36 601	101	80 388	11	1 460
	35	22 543	1	209	19	19 593	1	81	19	36 451	75	78 877	6	1 136
c. Insgesamt														
1929.....	89	71 004	17	4 131	143	137 595	3	220	74	87 926	326	300 876	40	20 258
	62	68 645	5	3 613	93	131 449	2	168	58	84 680	220	288 555	19	17 147
1930.....	74	62 873	13	638	99	101 982	5	1 158	45	74 136	236	240 787	26	17 604
	47	61 356	1	81	81	100 296	2	909	37	70 546	168	233 188	11	16 840
1931.....	78	43 300	15	902	91	81 718	2	79	36	39 058	222	165 057	23	2 737
	40	40 063	4	521	57	76 436	—	—	24	38 550	125	155 570	8	2 215
1932.....	60	24 389	12	486	68	47 080	4	255	35	38 252	179	110 462	16	1 520
	39	23 414	1	209	42	46 027	1	81	22	37 539	105	107 270	6	1 136
II. Fremde Schiffe an der deutschen Küste														
1929.....	13	10 664	—	—	51	72 596	—	—	6	6 046	70	89 306	3	607
	8	10 164	—	—	48	72 137	—	—	4	5 879	60	88 180	1	398
1930.....	7	934	1	13	30	66 508	—	—	2	2 063	40	69 518	2	1 590
	2	494	—	—	30	66 508	—	—	2	2 063	34	69 065	1	1 587
1931.....	6	842	—	—	35	54 473	—	—	3	233	44	55 548	1	21
	2	612	—	—	32	54 139	—	—	—	—	34	54 751	—	—
1932.....	2	196	—	—	17	24 077	—	—	4	15 640	23	39 913	—	—
	—	—	—	—	17	24 077	—	—	4	15 640	21	39 717	—	—

3. Deutscher Seeschiffbau

(Nach Angaben des Germanischen Lloyd — Schiffe jeder Größe)

Große Ziffern = alle Schiffe, Kursivziffern = Dampfschiffe, kleine Ziffern = Motorschiffe

Jahre	Auf deutschen Werten						Auf ausländischen Werten					
	für deutsche Rechnung				für fremde Rechnung				für deutsche Rechnung			
	Fertiggestellt		Ende des Jahres im Bau*)		Fertiggestellt		Ende des Jahres im Bau*)		Fertiggestellt		Ende des Jahres im Bau*)	
	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.
1913.....	656	423,9	355	872,9	170	34,8	35	14,2	99	41,9	28	6,4
	131	340,0	159	805,7	40	22,7	6	7,9	8	25,2	2	1,2
	67	18,3	22	23,8	38	3,3	7	0,4	8	0,7	1	0,1
1932.....	17	6,6	34	32,0	10	52,0	6	34,6	3	0,4	—	—
	3	1,2	3	1,7	3	1,9	—	—	—	—	—	—
	7	4,6	5	24,7	7	50,1	5	34,1	2	0,3	—	—
1933.....	47	37,4	39	52,9	3	25,3	6	32,7	2	0,2	5	0,9
	6	2,6	4	32,5	—	—	—	—	—	—	—	—
	9	27,9	15	17,0	2	24,8	6	32,7	2	0,2	2	0,4

*) Einschließlich Bauaufträge.

4. Schiffsverkehr über See

(Band 436 der Statistik des Deutschen Reichs)

Der Verkehr der in der Hochseefischerei tätigen, sowie der zum Steinzangen, Muschel- oder Sandfischen u. dgl. ein- und auslaufenden Schiffe ist nicht nachgewiesen. — Schiffe, die auf einer Reise mehrere deutsche Häfen berührten, sind nur einmal als angekommen oder abgegangen gezählt.

a. Seeschiffsverkehr nach Schiffsgattungen und Verkehrsrichtungen

Art des Verkehrs	Im Jahre	In deutschen Häfen							
		angekommen				abgegangen			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Schiffe	Reg.-Tons netto	Schiffe	Reg.-Tons netto	Schiffe	Reg.-Tons netto	Schiffe	Reg.-Tons netto
Gesamtverkehr	1913	106 374	34 396 691	93 096	31 413 634	107 366	34 521 222	86 588	23 741 585
	1924	53 668	29 479 732	44 196	26 668 698	55 983	29 022 178	44 766	20 653 323
	1925	62 469	31 860 028	52 970	28 796 120	64 093	31 630 937	51 875	22 916 222
	1926	77 072	37 201 613	60 340	29 598 445	78 738	36 823 003	68 197	30 026 285
	1927	76 462	39 332 076	66 240	36 385 842	79 173	39 036 409	65 130	28 752 748
	1928	81 458	42 079 360	69 229	39 093 961	83 942	41 712 439	69 472	31 178 677
	1929	75 854	42 146 103	63 931	39 147 359	78 311	42 085 089	66 359	32 002 336
	1930	80 785	42 722 213	63 913	38 676 428	78 326	42 177 295	66 722	32 559 323
	1931	73 374	38 403 826	57 421	34 462 428	74 329	37 597 193	65 762	30 047 069
	1932	71 687	34 692 717	57 985	30 962 944	72 161	34 632 809	62 457	27 625 075
Darunter Verkehr der Dampf- und Motorschiffe	1913	70 995	31 054 895	67 098	28 843 258	71 138	31 142 898	60 164	21 162 598
	1924	38 096	27 714 097	34 663	25 596 572	37 765	27 183 486	30 921	19 284 430
	1925	45 003	29 867 023	41 264	27 488 908	44 983	29 624 423	37 928	21 461 051
	1926	56 590	35 076 341	46 925	28 209 241	56 410	34 634 785	50 939	28 329 936
	1927	54 352	37 092 594	50 297	34 742 802	53 811	36 736 415	45 747	27 043 603
	1928	56 628	39 715 520	52 261	37 390 275	55 838	39 278 212	48 051	29 333 709
	1929	53 484	39 981 810	48 875	37 575 259	53 874	39 836 744	46 357	30 221 116
	1930	53 922	40 237 620	48 351	37 041 344	49 871	39 666 478	43 025	30 508 640
	1931	50 213	36 476 134	44 429	33 224 047	49 761	36 661 532	44 900	28 384 592
	1932	45 784	32 502 455	41 152	29 426 907	45 329	32 377 640	40 581	25 836 266
Verkehr mit deutschen Häfen (Küstenverkehr)	1913	66 555	7 652 778	57 707	5 893 655	67 080	7 768 233	57 813	6 076 966
	1924	25 632	4 788 704	21 659	3 859 548	25 982	4 847 879	21 679	3 851 704
	1925	34 138	6 019 560	29 290	4 726 674	34 409	5 995 997	29 351	4 702 955
	1926	40 706	7 184 432	35 899	5 775 286	41 385	6 960 849	36 051	5 621 705
	1927	41 090	8 205 535	36 611	7 046 049	42 296	8 469 405	36 803	7 208 768
	1928	43 137	8 479 260	38 071	7 291 627	43 779	8 578 008	37 818	7 320 942
	1929	38 783	8 487 366	34 504	7 430 333	40 143	8 682 545	35 582	7 587 592
	1930	41 198	9 025 090	36 253	7 523 433	37 544	8 985 995	32 549	7 415 228
	1931	37 257	8 308 168	33 198	7 078 358	37 198	8 111 292	33 244	6 778 012
	1932	40 785	8 251 471	35 529	6 698 939	40 374	8 314 430	35 165	6 575 173
Verkehr mit außerdeutschen europäischen Häfen	1913	36 693	16 851 957	32 269	15 649 899	38 006	18 740 924	26 612	9 966 302
	1924	25 278	13 965 571	19 786	12 096 413	27 748	15 189 128	20 986	8 311 494
	1925	25 162	14 089 743	20 513	12 323 945	27 251	16 359 197	20 233	9 398 341
	1926	33 229	18 613 447	21 312	12 432 154	34 607	19 704 370	29 608	14 891 199
	1927	31 404	16 950 370	25 666	15 170 840	34 102	19 978 022	25 757	11 683 555
	1928	33 938	17 721 689	26 779	15 935 057	37 219	21 704 982	28 899	13 100 095
	1929	33 028	18 319 775	25 387	16 384 794	35 145	21 338 053	27 949	13 068 509
	1930	35 921	18 983 354	23 996	16 451 411	37 984	21 440 905	31 570	14 178 294
	1931	32 703	16 076 862	20 817	13 392 969	34 483	18 234 515	30 067	12 821 740
	1932	27 884	13 912 414	19 441	11 743 405	29 405	16 058 750	25 112	11 591 398
Verkehr mit außer- europäischen Häfen	1913	3 126	9 891 956	3 120	9 870 080	2 280	8 012 065	2 163	7 698 317
	1924	2 758	10 725 457	2 751	10 712 737	2 253	8 985 171	2 101	8 490 125
	1925	3 169	11 750 725	3 167	11 745 501	2 433	9 275 743	2 291	8 814 926
	1926	3 137	11 403 734	3 129	11 391 005	2 746	10 157 784	2 538	9 513 381
	1927	3 968	14 176 171	3 963	14 168 953	2 775	10 588 982	2 570	9 860 425
	1928	4 383	15 878 411	4 379	15 867 277	2 944	11 429 449	2 755	10 757 640
	1929	4 043	15 338 962	4 040	15 332 232	3 023	12 064 491	2 828	11 346 235
	1930	3 666	14 713 769	3 664	14 701 584	2 798	11 750 395	2 603	10 965 801
	1931	3 414	14 018 796	3 406	13 991 101	2 648	11 251 386	2 451	10 447 317
	1932	3 018	12 528 832	3 015	12 520 600	2 382	10 259 629	2 180	9 458 504

4. Schiffsverkehr über See
b. Verkehr mit dem Ausland im Jahre 1932

Herkunfts- und Bestimmungsländer	Angekommene Schiffe				Abgegangene Schiffe			
	überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
Außerdeutsches Europa								
Europäisches Rußland (UdSSR) an der Ostsee	439	494 098	436	491 761	395	492 174	217	301 204
Europäisches Rußland (UdSSR) am Schwarzen Meer und Ukraine	68	191 247	68	191 247	14	37 774	14	37 774
Estland und Lettland	376	171 388	356	157 602	499	237 216	416	198 596
Memelland	220	82 672	160	57 219	335	120 311	279	105 866
Danzig	242	92 935	205	79 358	733	356 837	282	116 010
Finnland an der Ostsee	696	398 104	675	376 818	878	583 161	761	493 277
Schweden an der Ostsee einschl. Sund und Kattegatt	3 669	2 301 332	3 161	2 166 333	4 583	2 675 073	4 285	2 457 013
Norwegen am Skagerrak	130	16 448	116	9 501	118	21 341	86	17 799
Norwegen am Skagerrak	568	431 026	527	400 609	522	408 852	472	315 009
Norwegen am Atlantischen Meer	507	405 454	492	390 744	428	349 738	306	220 150
Norwegen am Eismeer und Spitzbergen	60	92 291	59	92 264	61	93 628	60	92 205
Dänemark an der Ostsee einschl. Sund, Belte und Kattegatt	12 520	2 534 494	6 380	2 066 561	12 345	2 495 665	11 343	2 404 989
Dänemark an der Nordsee und am Skagerrak mit Island und Färöer	570	107 777	261	69 854	759	142 168	742	129 378
Großbritannien: Küste an der Nordsee	3 073	2 310 020	2 768	2 012 932	2 958	2 758 878	1 998	1 395 927
Großbritannien: Küste am Englischen Kanal einschl. der Kanalseln	199	110 542	162	96 820	145	208 437	107	86 235
Großbritannien: Westküste, Irland (einschl. Freistaat)	581	448 416	479	329 772	920	1 247 527	685	532 932
Niederlande	2 041	1 311 637	1 611	872 291	2 105	1 839 074	1 693	1 067 962
Belgien	583	695 673	429	443 396	471	553 747	416	464 254
Frankreich am Atlantischen Meer einschl. des Englischen Kanals	358	411 955	139	163 747	243	363 661	229	314 177
Frankreich am Mittelländischen Meer einschl. Korsika und Monaco	18	25 463	17	20 754	21	21 268	21	21 268
Spanien am Atlantischen Meer	152	139 636	145	132 546	131	107 281	128	100 798
Spanien am Mittelländischen Meer	191	182 959	188	177 632	145	180 184	145	180 184
Portugal einschl. der Azoren	102	137 547	98	131 174	108	142 755	108	142 755
Italien	158	232 935	157	229 676	122	163 356	118	153 890
Griechenland	39	76 540	39	76 540	16	33 624	16	33 624
Europäische Türkei	32	34 582	32	34 582	21	36 777	18	24 591
Bulgarien	51	78 362	51	78 362	7	7 397	7	7 397
Rumänien	105	297 551	105	297 551	36	79 175	28	50 654
Sonstige europäische Länder	136	99 330	125	95 759	286	301 671	132	125 482
Zusammen außerdeutsches Europa	27 884	13 912 414	19 441	11 743 405	29 405	16 058 750	25 112	11 591 398
Außereuropäische Erdteile								
Britisches Nordamerika am Atlantischen Meer einschl. der Bermuda-Inseln	44	206 019	44	206 019	37	174 548	36	170 897
Britisches Nordamerika am Stillen Meer	51	249 057	51	249 057	42	193 360	42	193 360
Vereinigte Staaten von Amerika am Atlantischen Meer	667	4 209 005	667	4 209 005	572	3 869 961	519	3 658 329
Vereinigte Staaten von Amerika am Stillen Meer und Alaska	44	190 029	44	190 029	28	124 880	25	112 584
Mexiko am Atlantischen Meer	64	229 231	63	224 862	28	98 641	24	81 703
Britische Besitzungen in Westindien einschl. der Bahama-Inseln	8	13 117	8	13 117	26	114 394	3	9 721
Niederländische Besitzungen in Westindien	67	316 988	67	316 988	28	136 432	5	22 577
Brasilien	87	252 800	87	252 800	107	318 787	102	306 122
Argentinien	241	1 033 467	241	1 033 467	195	994 507	182	951 998
Chile	65	195 403	65	195 403	58	170 965	58	170 965
Sonstige amerikanische Länder	199	600 086	198	596 821	168	451 562	157	398 405
Zusammen Amerika	1 537	7 495 202	1 535	7 487 568	1 289	6 647 837	1 153	6 076 661
Marokko am Atlantischen Meer	56	68 621	55	68 023	73	94 567	72	93 338
Mandatsgebiet: Deutsch Kamerun	67	145 691	67	145 691	62	130 131	62	130 131
Britische Besitzungen in Westafrika	86	192 418	86	192 418	45	96 579	38	82 963
Französische Besitzungen in Westafrika	69	160 098	69	160 098	10	27 829	9	26 411
Südafrikanische Union	23	97 860	23	97 860	42	163 761	41	158 773
Portugiesische Besitzungen in Ostafrika	43	194 244	43	194 244	46	226 811	46	226 811
Sonstige afrikanische Länder	185	410 578	185	410 578	199	423 873	194	409 411
Zusammen Afrika	529	1 269 510	528	1 268 912	477	1 163 551	462	1 127 838
Asiatisches Rußland (UdSSR) am Schwarzen Meer	125	389 893	125	389 893	72	201 678	33	59 202
Asiatisches Rußland (UdSSR) am Stillen Meer	61	232 767	61	232 767	10	43 070	10	43 070
Britische Besitzungen in Indien einschl. der Ansiedlungen an der Straße von Malakka und auf Borneo	199	806 667	199	806 667	115	497 348	113	498 885
Niederländische Besitzungen in Indien	112	477 083	112	477 083	55	236 350	50	214 040
Siam	23	83 856	23	83 856	17	63 839	17	63 839
China	35	159 863	35	159 863	50	226 661	50	226 661
Japan einschl. Formosa, der Südhälfte von Sachalin und der Erwerbungen auf dem asiatischen Festland	224	1 000 966	224	1 000 966	136	618 116	135	612 788
Sonstige asiatische Länder	99	257 770	99	257 770	74	179 441	70	163 762
Zusammen Asien	868	3 408 865	868	3 408 865	529	2 066 503	478	1 872 267
Festland Australien und Tasmanien	81	344 687	81	344 687	84	370 668	84	370 668
Sonstige australische Länder	3	10 568	3	10 568	3	11 070	3	11 070
Zusammen Australien	84	355 255	84	355 255	87	381 738	87	381 738

4. Schiffsverkehr über See

c. Verkehr nach deutscher und fremder Flagge

Flagge der Schiffe	Im Jahre	Angekommene Schiffe				Abgegangene Schiffe			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
Deutsche Schiffe	1913	80 154	20 871 833	70 553	18 928 102	80 861	20 891 873	69 033	16 622 262
	1924	40 220	13 653 218	32 884	11 991 130	42 561	13 395 224	35 716	10 305 381
	1925	47 776	15 139 859	40 539	13 258 088	49 481	14 953 131	41 917	11 639 514
	1926	56 687	17 113 748	47 847	14 485 184	58 329	16 937 904	51 273	14 344 466
	1927	57 149	19 888 717	50 236	18 088 363	60 200	19 871 253	51 668	16 171 699
	1928	61 096	21 722 349	52 426	19 833 758	63 745	21 642 973	55 081	17 862 922
	1929	56 946	22 552 239	48 748	20 609 199	59 511	22 628 638	52 304	18 841 528
	1930	61 886	23 403 495	49 579	20 748 413	59 353	22 868 145	51 993	19 051 338
	1931	56 600	21 753 773	44 723	19 267 026	57 534	21 217 243	52 112	18 279 637
	1932	56 300	19 253 967	45 954	16 895 221	56 948	19 346 889	50 257	16 353 836
Fremde Schiffe	1913	26 220	13 524 858	22 543	12 485 532	26 505	13 629 349	17 555	7 119 323
	1924	13 448	15 826 514	11 312	14 677 568	13 422	15 626 954	9 050	10 347 942
	1925	14 693	16 720 139	12 431	15 538 032	14 612	16 677 806	9 958	11 276 708
	1926	20 385	20 087 865	12 493	15 113 261	20 409	19 885 099	16 924	15 681 819
	1927	19 313	19 443 359	16 004	18 297 479	18 973	19 165 156	13 462	12 581 049
	1928	20 362	20 357 011	16 803	19 260 203	20 197	20 069 466	14 391	13 315 755
	1929	18 908	19 593 864	15 183	18 538 160	18 800	19 456 451	14 055	13 160 808
	1930	18 899	19 318 718	14 334	17 928 015	18 973	19 309 150	14 729	13 507 985
	1931	16 774	16 650 053	12 698	15 195 402	16 795	16 379 950	13 650	11 767 432
	1932	15 387	15 438 750	12 031	14 067 723	15 213	15 285 920	12 200	11 271 239

d. Verkehr nach einzelnen fremden Flaggen

Flagge der fremden Schiffe	In deutschen Häfen sind fremde Schiffe							
	angekommen				abgegangen			
	1932		1931		1932		1931	
	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
britische	2 578	4 041 126	3 074	4 930 693	2 473	4 002 833	2 979	4 882 017
niederländische	3 197	2 049 692	2 878	2 345 960	3 258	1 950 772	2 951	2 253 478
dänische	4 049	1 698 186	4 701	2 213 586	3 937	1 671 602	4 778	2 163 485
norwegische	1 106	1 417 544	1 205	1 617 069	1 065	1 388 001	1 142	1 550 488
nordamerikanische (V. St. v. A.) ..	264	1 344 619	252	1 201 860	268	1 353 836	245	1 173 138
schwedische	2 638	1 800 317	2 961	1 091 462	2 648	1 811 391	2 994	1 126 235
französische	196	426 922	232	552 052	194	437 729	239	579 947
japanische	136	591 464	114	512 300	129	559 546	106	474 789
russische (UdSSR)	257	445 156	229	375 421	258	443 486	239	388 440
italienische	131	353 667	120	318 936	133	359 566	117	304 325
Danziger	42	215 788	65	291 969	45	228 739	63	283 680
griechische	92	228 982	92	230 104	96	239 420	92	230 146
portugiesische	107	173 162	116	200 832	109	178 053	115	200 700
finnische	254	206 455	271	198 798	253	206 395	270	192 535
brasilianische	26	103 767	25	105 171	25	98 802	27	113 339
spanische	16	39 805	33	83 913	19	45 801	31	78 593
lettische	66	47 013	107	68 113	68	48 172	111	68 797
belgische	51	50 809	65	59 977	51	51 326	64	58 887
panamaische	22	41 629	18	54 196	22	42 195	17	56 063
jugoslawische	20	54 609	19	49 568	19	52 539	20	53 037
estnische	74	37 114	107	46 444	79	41 788	106	46 212
litauische (Memeler)	12	5 143	41	23 278	12	7 286	40	22 225
runänische	4	9 855	6	16 317	5	13 276	7	18 538
andere fremde Schiffe	49	55 926	43	62 034	47	53 366	42	60 856
Insgesamt fremde Schiffe	15 387	15 438 750	16 774	16 650 053	15 213	15 285 920	16 795	16 379 950

4. Schiffsverkehr über See
e. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen

Häfen	Im Jahre	Angekommene Schiffe						Abgegangene Schiffe					
		mit Ladung		in Ballast oder leer		davon zusammen im Auslandsverkehr		mit Ladung		in Ballast oder leer		davon zusammen im Auslandsverkehr	
		Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto
Brake	1913	294	418	46	4	252	412	176	23	183	340	181	333
	1932	248	204	71	15	113	175	223	45	109	154	173	112
	1933	183	146	36	17	37	100	126	27	69	95	81	84
Brunsbüttel . . .	1913	253	63	14	1	113	56	35	5	130	32	49	32
	1932	76	82	38	5	69	72	69	33	29	58	87	90
	1933*)	100	112	84	10	116	111	212	70	41	83	174	144
Bremen	1913	3 309	1 929	566	220	1 806	1 511	2 841	1 213	865	863	1 809	1 506
	1932	4 543	4 353	432	405	2 629	3 281	4 342	4 223	595	475	3 161	3 585
	1933	5 213	4 372	438	399	2 727	3 343	4 692	4 322	876	497	3 256	3 703
Bremerhaven . . .	1913	1 414	2 280	50	78	554	2 038	1 537	2 231	112	183	502	1 963
	1932	914	2 502	75	139	416	2 217	675	2 165	180	390	383	2 086
	1933	976	2 514	68	71	395	2 050	731	2 144	159	315	356	1 866
Cuxhaven	1913	554	1 260	10	0	147	1 134	480	1 137	7	1	89	1 018
	1932	363	764	8	1	91	625	278	720	21	3	70	607
	1933	393	726	6	0	124	585	285	642	46	9	85	531
Emden	1913	1 476	751	707	508	402	654	2 041	812	270	502	675	871
	1932	956	483	1 036	1 001	519	743	1 809	1 304	132	191	569	777
	1933*)	1 167	767	1 210	1 228	734	1 019	2 050	1 573	259	411	776	1 098
Flensburg	1913	1 777	213	51	5	1 026	154	619	53	953	155	828	145
	1932	991	98	170	6	547	54	682	39	535	72	520	57
	1933*)	818	85	220	7	531	49	765	42	358	50	540	44
Hamburg	1913	12 700	13 085	2 373	1 101	10 618	12 941	13 745	10 324	2 882	4 116	11 550	13 135
Altona	1913	1 470	547	79	5	1 087	506	484	53	602	367	662	377
Harburg	1913	827	478	68	9	750	474	801	78	416	377	1 099	447
Wilhelmsburg	1913	85	39	9	0	58	35	91	8	13	28	75	35
Hafen Ham- burg (einschl. Altonau, Har- burg-Wilh.)	1932	13 243	16 742	4 781	1 312	13 521	15 961	17 962	14 101	2 125	4 073	15 154	15 815
	1933	13 374	16 501	3 196	1 212	11 815	15 675	16 199	14 260	1 996	3 592	13 008	15 635
Kiel	1913	2 888	527	79	3	1 770	420	2 270	323	438	157	1 513	360
	1932	2 973	685	337	21	1 709	479	2 283	513	431	115	1 185	443
	1933*)	2 677	647	539	27	1 583	481	2 424	490	317	96	1 104	394
Königsberg . . .	1913	1 819	569	183	77	826	346	1 672	506	375	156	981	366
	1932	1 569	603	124	71	838	380	1 211	438	482	238	957	432
	1933*)	1 826	820	153	101	848	604	1 317	485	679	441	1 109	659
Lübeck	1913	4 047	958	499	45	2 377	747	3 747	541	791	462	2 433	735
	1932	2 070	457	1 696	121	2 564	405	3 279	407	490	178	2 768	413
	1933	1 800	456	1 612	132	2 199	389	3 097	381	307	202	2 229	398
Nordenham . . .	1913	239	361	46	36	150	269	193	238	77	103	178	272
	1932	184	213	134	123	194	257	317	313	44	36	201	227
	1933	217	223	172	156	264	331	316	288	51	56	219	240
Rostock (War- nemünde)	1913	3 423	1 500	288	53	2 810	1 452	3 408	1 480	307	87	2 862	1 469
	1932	2 025	1 364	545	49	1 953	1 354	2 365	1 385	199	27	1 833	1 356
	1933	2 101	1 368	824	60	2 171	1 341	2 726	1 393	185	34	2 003	1 337
Saßnitz	1913	3 277	1 235	313	31	1 165	1 129	3 566	1 264	23	2	1 135	1 129
	1932	2 364	1 600	124	25	1 546	1 526	2 212	1 623	274	4	1 504	1 525
	1933*)	2 194	1 612	158	39	1 331	1 540	2 293	1 651	56	1	1 287	1 537
Stettin	1913	4 900	1 893	272	119	3 857	1 674	4 267	1 272	918	801	3 699	1 686
	1932	402	315	40	17	369	266	191	54	304	271	386	231
	1933*)	3 331	1 607	619	146	2 255	1 156	3 283	1 023	577	714	2 188	1 147
Stolzenhagen . (Kratzwick)	1913	3 621	1 975	661	214	2 464	1 432	3 476	1 140	780	1 060	2 449	1 433
	1932	366	91	105	14	265	69	271	48	201	58	277	56
	1933*)	284	54	77	25	294	61	294	61	76	19	19	19
Stettin und benachbarte Oderhäfen . . .	1913	290	73	111	31	123	50	330	79	70	25	119	54
	1932	428	38	510	54	638	41	736	78	144	10	673	59
	1933*)	294	36	382	40	619	67	619	67	36	9	36	9
Stolpmünde . . .	1913	307	37	510	55	471	49	791	83	45	10	315	52
	1932	599	109	249	43	518	120	658	69	202	84	567	128
	1933*)	379	39	291	29	321	40	530	47	131	20	192	33
Wismar	1932	525	51	519	37	599	60	904	62	135	25	445	49
	1933												

* Nach den Ergebnissen der Monatsstatistik.

5. Güterverkehr über See

(Band 446 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Verkehr nach Warengattungen

Warengattungen	1933					1932			
	Im ganzen ¹⁾	In-land-verkehr	davon		vH des Gesamt-verkehrs	Im ganzen ¹⁾	In-land-verkehr	davon	
			Auslandverkehr					Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland
			Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland					
1000 Tonnen					1000 Tonnen				
Insgesamt.....	36 507	5 160	11 685	19 662	100,0	33 417	4 150	10 950	18 317
Davon:									
Baumwolle, rohe, Abfälle davon usw.	646	15	68	563	1,77	577	13	38	526
Zement, Traß.....	148	82	49	16	0,41	161	58	73	31
Chemikalien, Drogen.....	505	19	294	192	1,38	460	24	265	170
Phosphorhaltige Düngemittel.....	688	22	30	636	1,88	466	21	68	377
Chilesalpeter.....	136	1	71	64	0,37	159	1	56	102
Kalisalze zum Düngen.....	445	1	444	0	1,22	378	1	377	0
Künstliche Stickstoffdüngemittel..	378	21	334	23	1,04	424	20	392	12
Sonstige Düngemittel, auch tierische	46	7	19	21	0,13	97	6	10	81
Roheisen aller Art.....	129	12	62	56	0,35	77	6	34	37
Luppen von Schweiseisen usw....	18	0	16	1	0,05	4	1	3	0
Eisen- und Stahlbruch.....	153	30	103	21	0,42	100	5	82	12
Eisen und Stahl in Stäben usw....	411	59	226	126	1,13	520	30	399	91
Eisenbahnschienen und Weichen..	27	13	4	10	0,07	21	9	10	3
Eisenbahnschwellen, eiserne.....	1	1	0	0	0,00	0	0	0	0
Eisenbahnachsen, -bandagen, -räder	10	1	8	1	0,03	8	0	6	2
Dampfkessel, Maschinen.....	241	10	203	28	0,66	297	9	261	28
Eiserne Röhren und Säulen.....	121	8	95	19	0,33	86	6	70	11
Eisen- und Stahldraht.....	116	21	82	13	0,32	102	12	82	7
Eisen- und Stahlwaren, nicht bes. gen.	272	28	219	25	0,75	222	19	188	15
Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)...	1 470	0	64	1 406	4,03	698	0	17	680
Blei-, Nickel-, Zink-, Kupfererze usw.	254	14	9	231	0,70	322	8	9	304
Schwefelkies, Schwefelkiesabbrände	400	2	26	372	1,10	178	—	13	165
Andere Erze usw.	141	6	37	98	0,39	98	8	17	73
Weizen und Spelz.....	1 374	140	746	487	3,76	1 374	134	619	621
Roggen.....	914	338	555	21	2,60	844	219	250	376
Hafer.....	228	108	112	8	0,62	171	80	82	9
Gerste.....	481	94	104	283	1,32	683	138	156	389
Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte..	234	51	58	126	0,64	262	51	67	144
Mais.....	506	4	175	326	1,39	1 136	21	334	781
Lein- und Ölsamen.....	1 807	53	80	1 675	4,95	1 931	59	76	1 796
Bau- und Nutzholz, unbearbeitet..	353	48	62	243	0,97	316	40	65	211
Bau- und Nutzholz, gesägt.....	658	57	142	459	1,80	470	14	134	322
Holz zur Herstellung von Zellstoff	664	0	0	664	1,82	360	2	0	357
Grubenholz aller Art.....	50	3	45	2	0,14	30	8	22	—
Hölzerne Eisenbahnschwellen.....	7	5	0	2	0,02	6	2	2	2
Holzzeugmasse, Zellstoff, Zellulose..	764	123	402	239	2,09	643	114	341	189
Mehl, Mühlenerzeugnisse.....	480	142	308	30	1,31	424	172	208	44
Kleie.....	234	31	144	59	0,64	186	30	86	69
Obst, Gemüse, Pflanzen.....	837	52	117	668	2,29	789	48	124	617
Öle, Fette, Tran, Talg.....	634	121	115	398	1,74	710	126	139	444
Ölkuchen, Ölkuchenmehl.....	934	222	194	519	2,56	928	127	163	638
Papier, .Pappe, Papierwaren.....	847	106	464	277	2,32	830	98	476	257
Petroleum und andere Mineralöle..	2 877	232	258	2 387	7,88	2 465	170	286	2 009
Reis, Reismehl, Reiskleie.....	558	43	78	437	1,53	626	46	75	505
Salz (außer Kalisalz).....	368	10	354	5	1,01	413	7	399	7
Steinkohlen.....	5 787	1 666	1 231	2 890	15,85	4 692	1 213	836	2 643
Steinkohlenbrikette.....	135	4	118	13	0,37	168	12	146	10
Steinkohlenkoks.....	1 866	293	1 128	445	5,11	1 407	246	766	395
Zucker, roh.....	128	10	117	1	0,35	113	10	101	3
Verbrauchsucker.....	287	64	214	8	0,79	400	68	325	7

1) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

5. Güterverkehr über See

b. Verkehr mit dem Ausland

Verkehrsbezirke	1933									
	Im ganzen		davon							
	Ver-sand nach	Emp-fang von	Stettin (Wirt-schaftsgebiet)		Hafen Hamburg		Bremische Häfen		Emshäfen	
			Ver-sand nach	Emp-fang von	Ver-sand nach	Emp-fang von	Ver-sand nach	Emp-fang von	Ver-sand nach	Emp-fang von
den nebenstehenden Verkehrsbezirken										
1 000 Tonnen										
Europäisches Rußland (UdSSR) am Weißen Meer und Eismeer a. d. Ostsee	23	125	—	10	14	83	5	16	3	10
am Schwarzen u. Asow. Meer einschl. der Ukraine	108	819	9	206	77	165	5	89	17	40
Estland	29	213	—	6	21	114	2	27	6	11
Lettland	40	42	4	9	27	18	5	9	—	—
Memelland einschl. Litauen	109	177	9	87	50	24	15	7	22	—
Danzig	76	56	34	6	29	21	1	11	3	1
Polen	28	82	2	6	20	38	2	29	1	—
Finnland	72	23	0	10	45	7	24	0	—	—
Schweden	407	540	38	98	176	140	127	147	12	5
Norwegen mit Spitzbergen	1 536	1 351	98	168	346	247	180	75	423	684
Dänemark mit Island, Färöer und Grönland	343	909	28	75	199	360	64	32	16	340
Großbritannien u. Irland einschl. d. brit. Besitzungen in Europa	1 464	443	147	39	605	219	130	16	77	—
Niederlande	1 744	2 939	79	301	799	1 986	330	153	295	30
Belgien	1 529	1 234	444	258	717	447	27	47	1	1
Frankreich	310	348	66	103	140	75	9	9	—	0
Spanien	143	152	4	2	64	81	22	2	16	64
Portugal einschl. der Azoren	189	315	0	12	111	256	64	42	9	2
Italien einschl. Fiume	105	61	—	—	81	48	22	12	—	—
Jugoslawien und Albanien	416	228	11	28	130	164	100	8	147	27
Griechenland einschl. Kreta	57	9	—	6	1	3	4	0	53	—
Bulgarien	127	183	—	42	59	74	11	3	52	58
Rumänien	13	26	—	—	7	25	6	1	—	—
Britisches Nordamerika	23	454	—	—	5	417	1	15	17	—
Vereinigte Staaten von Amerika	42	395	—	—	32	265	11	29	—	97
Mexiko	795	1 939	5	46	471	1 242	238	571	47	18
Mittelamerika u. Westind. Inseln	20	316	—	—	19	217	1	5	—	—
Brasilien	75	983	—	25	68	684	6	272	—	—
Argentinien	181	170	—	—	111	159	37	11	33	—
Chile	209	626	—	—	155	590	43	21	6	8
Übriges Südamerika	16	117	—	—	11	107	5	1	1	—
Ägypten	93	255	—	35	80	174	12	6	1	—
Afrika am Mitteländischen Meer einschl. Marokko, ausschließ-lich Ägypten	165	67	—	—	34	60	27	7	104	—
Afrika am Atlantischen Meer ausschl. Marokko	50	237	0	68	20	104	7	21	16	8
Südafrikanische Union	109	539	—	—	86	467	23	69	—	—
Afrika a. Indisch. u. Roten Meer	63	35	—	—	58	25	5	10	—	—
Asien am Mittelländ., Schwarzen u. Kaspisch. Meer einschl. der europ. Türkei	51	107	—	—	49	103	1	4	—	—
Vorderasien und Vorderindien	92	616	—	—	56	579	15	10	11	—
Hinterindien, Sunda-Inseln und Philippinen	220	639	—	—	155	555	65	79	—	—
Japan	161	701	—	—	117	601	44	48	—	—
China, asiatisches Rußld. (UdSSR) und sonstige Häfen in Ostasien	248	860	—	137	183	721	63	1	1	—
Australien und Polynesien	157	217	—	8	116	203	41	5	—	—
Zusammen 1)	45	115	—	—	27	53	18	59	—	—
	11 685	19 662	977	1 794	5 573	11 924	1 820	1 980	1 385	1 403

1) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

5. Güterverkehr über See
c. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen

Häfen	1933				1932				1931			
	Im ganzen		davon Auslandverkehr		Im ganzen		davon Auslandverkehr		Im ganzen		davon Auslandverkehr	
	Ver- sand	Emp- fang	Ver- sand nach dem Ausland	Emp- fang von dem Ausland	Ver- sand	Emp- fang	Ver- sand nach dem Ausland	Emp- fang von dem Ausland	Ver- sand	Emp- fang	Ver- sand nach dem Ausland	Emp- fang von dem Ausland
1 000 Tonnen												
Brake	45	202	34	120	64	310	53	247	24	331	6	277
Bremische Häfen	2 139	2 591	1 820	1 980	1 705	2 636	1 436	2 159	2 150	2 769	1 878	2 328
Duisburg-Hamborn	101	95	14	10	111	120	16	6	105	113	31	9
Emden	3 199	1 490	1 377	1 355	2 649	750	1 168	650	1 467	965	829	858
Flensburg	42	149	30	80	37	171	24	96	60	194	40	123
Hamburgische Häfen ¹⁾	6 677	12 945	5 573	11 924	6 872	12 961	5 906	12 057	8 279	14 994	7 475	14 435
Kiel	81	315	44	166	64	361	33	216	66	349	39	239
Kolberg	88	49	30	31	56	30	6	8	66	41	25	17
Königsberg und Pillau	722	1 429	366	954	631	1 044	378	631	727	914	420	652
Lübeck	395	582	331	275	424	463	371	233	581	631	540	365
Nordenham	376	169	362	144	315	142	303	113	86	175	73	155
Rostock (Warnemünde)	216	153	167	113	189	123	155	94	281	126	245	108
davon Eisenbahnführverkehr	56	48	56	48	76	50	76	50	152	53	152	53
Saßnitz (Eisenbahnführverkehr)	64	74	64	74	88	62	88	62	146	45	146	45
Stettin (Wirtschaftsgebiet)	1 410	3 092	977	1 794	1 104	2 270	749	1 466	1 482	2 287	1 139	1 758
Stolpmünde	104	92	39	56	73	67	11	26	134	46	52	19
Stralsund	118	39	76	21	105	39	63	16	120	38	93	29
Wilhelmshaven	6	84	1	52	15	108	4	69	23	76	10	49
Wismar	101	63	62	57	27	13	15	12	79	65	41	61

¹⁾ Einschl. Altona und Harburg-Wilhelmsburg.

6. Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal¹⁾

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, 1934, II)

a. Schiffsverkehr in den Jahren 1930 bis 1933

Bezeichnung	1933	1932	1931	1930	1933	1932	1931	1930
	Anzahl der Schiffe				Raumgehalt in 1000 Reg.-Tons netto			
Gesamtverkehr von abgabepflichtigen Schiffen								
Insgesamt....	40 471	42 074	48 286	53 541	14 180	12 911	17 757	22 027
Davon deutsche Schiffe....	32 424	33 537	36 352	38 958	7 946	6 792	8 279	10 025
Dampf- und Motorschiffe.	17 867	16 741	22 395	26 768	12 721	11 355	16 137	20 231
Davon Handelsfahrzeuge								
Insgesamt....	38 047	39 852	46 377	51 286	13 745	12 553	17 392	21 665
Davon deutsche Schiffe	30 151	31 429	34 559	36 887	7 565	6 469	7 962	9 692
fremde	7 896	8 423	11 818	14 399	6 180	6 084	9 430	11 973
Dampf- und Motorschiffe ..	16 590	15 699	21 517	25 872	12 292	10 983	15 781	19 879
Segelschiffe	20 623	23 376	23 831	23 852	1 166	1 306	1 274	1 286
Leichter und Schuten	834	777	1 029	1 562	287	264	337	500
Beladene Schiffe	29 808	29 646	32 322	35 519	10 719	9 933	13 270	16 171

b. Massengüterverkehr im Jahre 1933 in t zu 1000 kg

a = auf deutschen Schiffen, b = auf fremden Schiffen

	Richtung West-Ost (Brunsbüttel-Holtenua)				Richtung Ost-West (Holtenua-Brunsbüttel)			
	I. Vj.	II. Vj.	III. Vj.	IV. Vj.	I. Vj.	II. Vj.	III. Vj.	IV. Vj.
Insgesamt....	a 644 243	832 116	1 055 748	1 096 001	419 805	497 595	882 949	1 176 143
b 284 892	329 985	384 166	467 114	454 173	548 421	680 543	1 071 868	
Davon Kohlen	a 352 284	435 820	616 099	720 919	59 772	35 760	113 339	193 363
b 62 080	41 287	89 309	163 731	289 428	241 038	269 676	413 152	
Steine	a 1 420	3 890	3 805	2 595	5 262	5 532	16 291	19 505
b —	150	860	150	1 957	3 103	1 790	4 367	
Eisen	a 15 485	27 716	37 177	27 750	5 990	10 063	5 618	4 020
b 7 970	23 573	14 912	14 969	17 282	4 835	809	11 193	
Holz	a 730	1 209	1 458	1 230	44 441	189 338	288 699	243 646
b 554	3 620	1 600	450	61 200	167 988	263 519	306 649	
Getreide	a 69 752	102 543	83 326	62 121	163 316	113 078	172 660	320 092
b 45 939	11 215	30 215	6 877	18 040	16 943	19 100	58 264	
Erz	a —	—	5 000	5 500	40 931	39 635	189 030	264 399
b 20 200	16 850	36 600	52 242	30 601	53 217	81 578	206 529	

¹⁾ Die hier gegebenen Zahlen beziehen sich auf die Kalenderjahre, die in den Vierteljahrsheften auf die Rechnungsjahre.

G. Beförderungspreise
1. Schiffahrtsfrachten

Von — nach	Güterart	1932 1)	1933 1)	1933							1934				
				Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai
a. Binnenschiffahrtsfrachten²⁾ in <i>R.M.</i> je Tonne															
Königsberg—Tilsit	Kohlen	1,84	1,88	2,00	1,90	1,80	1,90	1,80	1,80	—	—	—	1,90	1,90	1,90
Tilsit—Königsberg	Zellulose	1,98	1,87	2,00	2,00	2,00	1,80	1,80	1,80	—	—	—	1,80	2,15	2,15
Kosel, Oderhafen—Stettin	Kohlen	3,61	3,61	3,76	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60	4,10	4,10	4,10	4,10	4,10
» — Berlin-Oberspree	»	5,30	5,51	5,55	5,55	5,55	5,55	5,55	5,55	5,55	5,55	5,55	5,90	5,90	5,90
Stettin—Kosel, Oderhafen	Eisenerz	3,05	2,94	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90
Stettin—Berlin	Kohlen	—	2,10	1,85	2,00	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15	3,25	2,15	2,15	2,15	2,15
Dresden, Riesa ³⁾ —Lübeck	Massengut	2,19	2,77	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20
Magdeburg ³⁾ —Hamburg	Salze	1,59	1,63	1,70	1,70	1,57	1,70	1,70	1,70	1,80	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70
Lübeck—Riesa	Massengut	5,34	7,74	8,00	6,80	7,90	9,00	9,80	9,00	10,00	9,50	7,20	6,80	6,80	9,50
Hamburg—Magdeburg	»	2,80	4,09	4,27	3,50	4,00	4,00	4,97	5,50	7,00	5,90	5,24	4,36	3,56	5,17
Hamburg—Halle (Transit)	Massengut	4,99	6,50	—	6,00	6,40	7,53	8,00	7,20	8,23	7,97	6,68	5,39	5,30	7,62
» — Tetschen	»	6,18	9,38	10,12	8,14	9,32	11,22	11,82	10,81	12,30	11,34	9,61	7,89	7,80	10,62
Rotterdam—Rhein-Ruhrhäfen	Eisenerz	0,53	0,54	0,47	0,49	0,44	0,57	0,66	0,64	1,00	0,71	0,59	0,55	0,57	0,77
» — Köln	Getreide	1,31	1,55	1,15	1,10	1,10	1,19	1,74	2,11	2,47	1,98	1,60	1,39	1,44	1,40
» — Mannheim	»	1,87	2,17	1,70	1,61	1,66	2,12	2,46	2,75	3,19	3,04	2,49	2,24	2,29	2,59
Rhein-Ruhrhäfen ⁴⁾ —Rotterdam	Kohlen	0,65	0,90	0,90	0,90	0,90	0,97	0,99	0,96	1,38	1,46	1,23	0,98	0,90	0,96
» — Antwerpen	»	1,06	1,32	1,30	1,30	1,30	1,43	1,39	1,40	1,94	2,18	1,85	1,43	1,30	1,38
» — Mannheim	»	1,68	1,96	1,79	1,79	1,84	2,06	2,27	2,25	2,65	2,93	2,60	2,17	2,15	2,24

b. Indexpfiffern der Binnenschiffahrtsfrachten (1913=100)

Alle Wasserstraßen	81,9	94,1	91,3	88,2	90,1	99,2	103,6	102,1	117,4	116,1	106,0	94,1	92,6	102,1
Rheingebiet	78,0	86,1	81,0	60,8	80,3	88,8	94,5	95,8	118,3	119,1	105,8	91,3	89,2	94,9
Elbe-Oder-Gebiet	85,6	111,3	112,0	102,3	109,9	123,4	127,0	119,1	123,8	117,4	110,8	99,9	99,2	119,3

c. Seefrachten im deutschen Verkehr in *R.M.* je Tonne

Königsberg—Bremen	Getreide	5,67	5,21	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
» — Amsterdam	Holz	10,15	9,18	9,11	9,08	9,08	9,07	9,06	9,66	9,64	9,63	9,62	9,66	9,66	9,66
Stettin—Hamburg	Papier ⁵⁾	19,43	17,85	17,00	17,00	17,00	17,00	17,00	19,55	19,55	19,55	19,55	17,00	17,00	17,00
Rotterdam—Stettin	Kohlen	3,51	3,26	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20	3,00	3,20	3,20	3,20	3,20
» — Genua	»	4,52	3,93	—	—	—	3,82	—	3,48	3,55	3,78	3,85	3,62	3,64	3,53
Hamburg—London	Rohzucker	7,41	7,01	7,20	7,05	6,94	6,63	6,62	6,77	6,90	6,92	6,63	6,61	6,66	6,60
» — Danemark ⁶⁾	Salz	8,93	8,45	8,67	8,49	8,36	7,99	7,98	8,16	8,31	8,12	7,78	7,76	7,82	7,75
Huelva—Rotterdam	Ammoniak	2,55	2,83	2,40	—	2,78	3,09	—	3,01	3,06	—	3,44	—	2,87	—
Braña (Donau)—Nordseehäfen	Erz	4,04	3,80	3,65	3,54	3,65	3,41	3,89	3,99	4,15	3,95	3,85	3,68	3,76	3,68
Odessa—Nordseehäfen	Getreide	10,14	9,41	9,38	9,12	9,02	8,86	9,32	9,77	9,63	—	—	8,69	8,58	—
Batum	Petroleum	7,46	6,76	6,35	6,39	6,39	6,60	6,58	7,00	7,18	7,13	6,81	6,09	6,10	—
Newcastle—Hamburg	Kohlen	5,23	4,59	4,94	4,66	—	4,06	—	4,39	4,59	4,48	4,42	4,66	4,91	5,34
» — Stettin	»	2,59	2,50	2,51	2,42	2,46	—	2,51	2,65	2,41	2,63	—	2,04	2,06	2,20
Norwegen	Eisenerz ⁷⁾	3,52	2,85	2,94	2,76	2,72	2,68	2,76	2,82	2,70	2,96	2,68	2,67	2,53	2,51
Rotterdam—Buenos Aires	Kohlen	6,54	6,32	6,25	6,21	6,12	6,98	6,74	6,15	6,08	5,92	5,91	5,75	5,62	5,66
Hamburg—Montevideo	Papier	14,18	13,39	12,80	12,80	12,80	12,80	12,80	16,35	16,35	16,35	16,35	16,35	16,35	16,35
Hamburg—Santos	Eisen, Stahl, Bleche, Zement	6,82	8,67	10,22	10,05	9,19	9,19	9,19	9,19	9,19	9,19	9,19	9,19	9,19	9,19
Hamburg—New York	Kainit ⁸⁾	8,96	8,70	8,70	8,70	8,70	8,70	8,70	8,70	8,70	8,70	8,70	8,70	8,70	8,70
» — Yokohama	Papier ⁹⁾	13,69	10,43	10,02	8,74	8,99	8,35	8,34	7,36	8,72	10,57	10,18	10,05	10,00	10,00
Rosario—Nordseehäfen	Maschinen	21,07	13,72	13,84	11,67	12,29	10,98	10,25	10,19	10,06	11,23	10,82	10,68	10,63	10,63
Santos—Hamburg	Getreide ¹⁰⁾	52,39	49,92	51,24	50,11	49,34	47,12	47,06	48,12	49,05	47,75	45,78	45,63	45,98	45,56
Galveston—Bremen	Getreide ¹¹⁾	11,85	10,57	10,91	11,21	9,26	8,66	9,18	11,22	11,83	10,87	9,99	8,71	9,62	9,55
Var. Staaten, Golfhäf.—Nordseehäf.	Baumwolle	57,82	57,60	63,47	60,89	59,96	47,19	47,13	47,16	48,07	40,11	38,45	38,33	38,62	38,27
» — Atl.-Hf.—Hamburg	Petroleum	27,67	19,14	19,07	18,60	18,96	19,34	19,30	17,98	18,33	19,23	18,52	18,28	15,43	16,54
Montreal—Antwerpen, Rotterdam	Getreide	6,46	6,06	6,05	6,06	5,52	5,36	5,65	5,79	5,58	5,61	5,40	5,71	5,97	6,28
Singapore—Hamburg	Kupfer ¹²⁾	5,39	4,55	4,58	3,98	4,06	3,74	3,73	3,48	4,14	4,08	4,21	3,32	3,86	3,86
Dairen—Nordseehäfen	Getreide ¹³⁾	17,62	12,55	12,77	11,12	11,34	10,46	10,44	9,71	9,90	11,06	10,65	10,51	10,46	10,46
» — Sojabohnen ¹⁴⁾	Zinn	6,15	3,85	3,08	3,02	3,19	3,93	4,28	4,69	—	—	—	—	—	3,64
		59,68	52,90	54,32	51,17	52,35	50,01	49,95	51,05	52,04	50,66	48,57	48,42	48,78	48,34
		16,71	15,58	14,04	15,22	14,52	14,74	15,39	16,31	18,36	15,81	15,35	13,83	—	13,56

d. Indexpfiffern der Seefrachten im deutschen Verkehr (1913=100)

Gesamtindex	68,6	63,1	62,8	62,1	61,0	59,6	60,7	61,5	63,5	62,8	60,6	59,3	59,3	57,7
Küstenverkehr einschl. Verkehr Deutschlands mit Rotterdam und Antwerpen	85,3	79,1	78,0	77,9	78,3	78,2	78,2	78,8	78,8	73,2	75,1	75,1	75,2	75,5
Versand von Deutschland nach and. europ. Häfen	64,3	59,6	58,6	58,1	58,3	56,7	57,6	57,2	58,8	57,7	56,4	54,1	53,3	51,1
Empfang Deutschlands von and. europ. Häfen	68,2	66,3	66,5	66,5	64,2	63,3	65,4	67,7	70,4	70,4	67,3	66,1	66,7	64,8
Versand von Deutschland nach außereurop. Häfen	91,4	77,0	76,9	72,1	74,2	70,0	69,2	67,0	68,9	73,7	70,7	70,0	69,9	69,5
Empfang Deutschlands von außereurop. Häfen	61,5	52,4	52,3	51,0	49,1	47,6	48,2	49,0	51,0	50,0	47,0	45,9	46,0	44,4

1) Jahresdurchschnitt der Binnenschiffahrtsfrachten nach den monatlichen Verkehrsmengen gewogen. — 2) Kahnfrachten einschl. Schleppfähne. — 3) Ausschl. Kleinwasserzuschläge, die jedoch in den dem Binnenschiffahrtsfrachtenindex zugrunde liegenden Frachten enthalten sind. — 4) Durchschnittsfrachten aus Notierungen der Schifferbörse Duisburg. — 5) In kleineren Mengen. — 6) Häfen nördl. Aarhus. — 7) Kontraktfrachten. — 8) Ab Januar 1934 Kontraktfrachten. — 9) Nur in Trampschiffen. — 10) Ab September 1933 Kontraktfrachten.

2. Eisenbahntarife*)

a. Eisenbahnfrachtsätze für 100 kg in *R.M.* Entfernung 150 km

Zeit	Stückgut			Wagenladungen ¹⁾							Ausnahmetarif für Kohlen 6
	Allgemeine Eilgutkl. Ie	Allgemeine Stückgutkl. I	Ermäßigte Stückgutkl. II	Klassen							
				A	B	C	D	E	F	G	
1. 10. 1928	6,22	3,11	2,51	1,96	1,63	1,35	1,12	0,93	0,73	0,54	0,60
1. 6. 1930	²⁾ 6,80	³⁾ 3,60		1,96	1,63	1,35	1,12	0,93	0,73	0,54	0,60
16. 12. 1931	²⁾ 5,80	³⁾ 3,10		1,49	1,35	1,15	0,97	0,81	0,66	0,52	0,55

b. Aufbau der Frachtsätze des Eisenbahngütertarifs

Zeit	Entfernung km	Stückgut ^{4) 5)}			Wagenladungen ¹⁾							Ausnahmetarif für Kohlen Entfernung km 6	
		bei Sendungen im Gewichte von 4—500 kg | 501—1000 kg | über 1000 kg			Klassen								
Abfertigungsgebühren für 100 kg in <i>Rpf</i>													
16. 12. 1931	1—40	31 (außerdem ein Zuschlag von 34 <i>Rpf</i> für jede Einzelsendung)	31	10	10	10	10	10	10	10	10	Alle Entfernungen 8	
	41—50			11	10	10	10	10	10	10	10		
	51—60			12	11	10	10	10	10	10	10		10
	61—70			13	12	11	10	10	10	10	10		10
	71—80			14	13	12	11	10	10	10	10		10
	81—90			15	14	13	12	11	10	10	10		10
	91—100			16	15	14	13	12	11	10	10		10
über 100	17	16	15	14	13	12	11	10	10	10			
Streckensätze für 1 tkm in <i>Rpf</i>													
16. 12. 1931	1—100	16,2	14,4	12,7	9,1	8,2	6,9	5,7	4,7	3,7	2,85	1—100 3,3 101—200 ⁶⁾ 2,7 201—500 ⁶⁾ 1,7 501—746 ⁶⁾ 0,85 über 747 ⁶⁾ 1,4	
	101—200 ⁶⁾	14,6	13,0	11,4	8,2	7,4	6,2	5,1	4,2	3,3	2,57		
	201—300 ⁶⁾	12,9	11,5	10,2	7,3	6,5	5,5	4,6	3,8	3,0	2,28		
	301—400 ⁶⁾	11,4	10,1	8,9	6,3	5,8	4,9	4,0	3,3	2,6	1,99		
	401—500 ⁶⁾	9,7	8,6	7,6	5,5	4,9	4,1	3,4	2,8	2,2	1,71		
	501—600 ⁶⁾	8,1	7,2	6,4	4,6	4,1	3,5	2,9	2,4	1,9	1,43		
	601—700 ⁶⁾	6,5	5,8	5,0	3,6	3,3	2,7	2,2	1,8	1,4	1,14		
	701—800 ⁶⁾	4,8	4,3	3,8	2,7	2,4	2,1	1,7	1,4	1,1	0,85		
	801—900 ⁶⁾	3,3	2,9	2,6	1,8	1,7	1,4	1,2	1,0	0,8	0,57		
	über 900 ⁶⁾	1,6	1,4	1,3	1,0	0,8	0,7	0,6	0,5	0,4	0,29		

c. Eisenbahnfahrpreise für Personen (Fernverkehr)

Klasse	Sätze je km in <i>Rpf</i> in allen Zügen ab				Zonen	Zuschläge in <i>R.M.</i>							
	1. 5. 1925	7. 10. 1928	1. 9. 1930	1. 3. 1932		in Eilzügen ⁶⁾				in Schnellzügen (D-Zügen)			
	ab 7. 10. 1928		ab 1. 6. 1932			ab 7. 10. 1928 ⁹⁾		ab 1. 6. 32 ¹⁰⁾		3. Kl.		2. u. 1. Kl.	
4.	3,3	⁷⁾ —	⁷⁾ —	⁷⁾ —	Nahzone 1—35 km ...	0,25	0,50	0,25	0,50	1,00	2,00	0,50	1,00
3.	5,0	3,7	4,0	4,0	1. Zone 36—75 » ...	0,50	1,00	0,25	0,50	1,00	2,00	0,50	1,00
2.	7,5	5,6	5,8	5,8	2. » 76—150 » ...	1,00	2,00	0,50	1,00	2,00	4,00	1,00	2,00
					3. » 151—225 » ...	1,50	3,00	0,75	1,50	3,00	6,00	1,50	3,00
1.	10,8	11,2	11,6	8,7	4. » 226—300 » ...	2,00	4,00	1,00	2,00	4,00	8,00	2,00	4,00
					5. » über 300 » ...	2,50	5,00	1,25	2,50	5,00	10,00	2,50	5,00

*) Einschl. Beförderungsteuer (außer bei Kohlen). — ¹⁾ Zu 15 t. — ²⁾ Einzelsendung von 96 bis 100 kg. — ³⁾ Einzelsendung von 91 bis 100 kg. — ⁴⁾ Fracht für Eilgut wird für das doppelte, für beschleunigtes Eilgut für das dreifache Stückgutgewicht berechnet. — ⁵⁾ Der Stückguttarif wird nach Entfernungszonen (1 bis 99 km je 5 km, 100 bis 499 km je 10 km, 500 bis 999 km je 25 km und 1 000 bis 1 750 km je 50 km) und nach Gewichtsstufen (bei 1 bis 20 kg für 20 kg, bei 21 bis 200 kg für je 10 kg, bei 201 bis 1 000 kg für je 20 kg) gebildet. Der Errechnung der Frachtsätze liegt im allgemeinen die mittlere Entfernung jeder Zone zu Grunde (bei 1 bis 5 km die Entfernung von 5 km), ferner bei Sendungen bis 200 kg das obere Grenzgewicht, bei Sendungen von 221 bis 1 000 kg das um 5 kg verminderte obere Grenzgewicht einer jeden Gewichtstufe. Bei Sendungen von mehr als 1 000 kg wird die Fracht nach Frachtsätzen für 100 kg für das wirkliche, auf volle 10 kg nach oben abgerundete Gewicht berechnet. — ⁶⁾ Anstoß. — ⁷⁾ 4. Kl. am 6. 10. 1928 aufgehoben. — ⁸⁾ Bis 6. 10. 1928 keine Zuschläge. — ⁹⁾ Sonderzuschlag in FD-Zügen 4 *R.M.* (1. u. 2. Klasse), in FFD-Zügen 8 *R.M.* (1. Klasse). — ¹⁰⁾ Sonderzuschlag in FD-Zügen (1. u. 2. Kl.) bis 300 km 2 *R.M.*, darüber 3 *R.M.*; in FFD-Zügen bis 300 km 4 *R.M.*, darüber 6 *R.M.*

H. Güterverkehr und auswärtiger Handel

Jahre	Güterverkehr										Generalhandel				
	auf Eisenbahnen				auf Binnenwasserstraßen				über See				Ein-fuhr	Aus-fuhr	Darunter Durch-fuhr ²⁾
	Im ganzen (einschl. Durchgang)	davon			Im ganzen (einschl. Durchgang)	davon			Im ganzen (einschl. Durchgang)	davon					
		In-land-verkehr	Auslandverkehr	dem Ausland		In-land-verkehr	Auslandverkehr	dem Ausland		In-land-verkehr	Auslandverkehr	dem Ausland			
1913 ¹⁾	501	429	48	23	101	57	20	24	.	.	.	.	81	82	7
1913 ²⁾	446	363	44	34	97	52	20	24	.	.	.	.	.	.	.
1927	467	420	23	22	111	51	32	27	45	3	12	30	82	74	12
1928	460	412	24	21	108	50	31	25	47	3	14	30	81	75	13
1929	466	415	29	20	111	49	33	26	48	3	15	30	81	83	12
1930	381	339	25	15	105	47	32	24	44	4	14	26	70	77	12
1931	310	276	21	11	87	39	29	16	38	3	13	22	53	70	12
1932	267	241	16	8	74	37	21	13	33	4	11	18	44	54	10
1933	290	265	15	9	78	40	21	14	37	5	12	20	46	52	9

¹⁾ Altes Reichsgebiet. — ²⁾ Jetziges Reichsgebiet. — ³⁾ In Ein- und Ausfuhr mitenthalten.

VII. Auswärtiger Handel

Vorbemerkungen

- I. Die **gesetzlichen Grundlagen** der Handelsstatistik bilden seit dem 1. Oktober 1928 das Gesetz über die Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland vom 27. März 1928 (Reichsgesetzbl. I S. 111) und die Ausführungsverordnung zu diesem Gesetz vom 9. August 1928 (Reichsgesetzbl. I S. 293).
- II. Das **Geltungsgebiet** der Handelsstatistik ist das deutsche Wirtschaftsgebiet. Das deutsche Wirtschaftsgebiet im Sinne der Handelsstatistik umfaßt gegenwärtig das Reichsgebiet ohne die badischen Zollausschlüsse und ohne die Insel Helgoland; ferner gehören zum deutschen Wirtschaftsgebiet die österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg. Solange das Saargebiet der deutschen Zollhoheit entzogen ist, gilt es für die Statistik des Warenverkehrs als außerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets liegend.
- III. **Generalhandel, Gesamteigenhandel und Spezialhandel.** In den nachstehenden Übersichten wird im allgemeinen der auswärtige Handel als Spezialhandel dargestellt, nur in den Übersichten 1 und 2 wird neben dem Spezialhandel auch der Gesamteigenhandel gebracht. Übersicht 4 enthält Mengenangaben über den Generalhandel.

Der Generalhandel umfaßt:

die Ein- und Ausfuhr im Gesamteigenhandel (s. unten) zuzüglich der unmittelbaren Durchfuhr (einschl. des Seumschlagverkehrs).

Der Gesamteigenhandel umfaßt:

in der Einfuhr die aus dem Ausland in das Wirtschaftsgebiet eingeführten Waren — ohne Rücksicht darauf, ob die Einfuhr in den freien Verkehr, auf Niederlagen (das sind: die Zolllager, Zollkonten sowie die Lager der Freibezirke und der innerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets gelegenen Zollausschlüsse), zur Veredelung oder nach Veredelung erfolgt; in der Ausfuhr die aus dem Wirtschaftsgebiet nach dem Ausland ausgeführten Waren — ohne Rücksicht darauf, ob die Ausfuhr aus dem freien Verkehr, aus Niederlagen, nach Veredelung oder zur Veredelung erfolgt.

Der Spezialhandel umfaßt:

die Einfuhr von Waren unmittelbar aus dem Ausland und aus Niederlagen a) in den freien Verkehr, b) zur Eigenveredelung im zollamtlich zugelassenen Veredelungsverkehr (zuzüglich der zur Be- oder Verarbeitung in den innerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets gelegenen Zollausschlüssen eingehenden ausländischen, tarifmäßig zollpflichtigen oder umsatzausgleichsteuerpflichtigen Waren), c) in die innerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets gelegenen Zollausschlüsse zum Verbrauch daselbst, d) als Schiffsbedarf (Versorgung der aus dem deutschen Wirtschaftsgebiet ausgehenden deutschen Schiffe mit ausländischen Waren);

die Ausfuhr a) von Waren 1. aus dem freien und unter Steuerüberwachung stehenden Verkehr, 2. nach Eigenveredelung im zollamtlich zugelassenen Veredelungsverkehr (zuzüglich der in den Zollausschlüssen aus ausländischen, tarifmäßig zollpflichtigen oder umsatzausgleichsteuerpflichtigen Waren hergestellten Erzeugnisse), b) von inländischen Waren, die unter Zollüberwachung aus Niederlagen ausgeführt werden.

Der Unterschied zwischen dem Gesamteigenhandel und dem Spezialhandel beruht in der Hauptsache auf der verschiedenen Behandlung des Veredelungsverkehrs und des Niederlageverkehrs (vgl. die näheren Ausführungen auf S. 187 des Jahrbuchs 1930).

- IV. Die **Bezeichnung der Waren** erfolgt (z. T. in abgekürzter Form) in Anlehnung an das Internationale Warenverzeichnis (Brüsseler Übereinkunft vom 31. Dezember 1913, Zentralblatt für das Deutsche Reich 1920 S. 1684 ff.). Die einzelnen Positionen des Internationalen Warenverzeichnisses stellen vielfach eine Zusammenziehung mehrerer Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses dar (vgl. Übersicht auf S. 253/254, in der die einzelnen Positionen in vollständiger Fassung benannt sind).
- V. Die **Mengenangaben** erfolgen nach Gewicht mit Ausnahme der Pferde und Wasserfahrzeuge, die nach Stück ausgewiesen werden.
- VI. Die **angegebenen Werte** sind in allen Übersichten, bei denen nichts besonderes vermerkt ist, die für die betreffenden Jahre ermittelten tatsächlichen Werte. Da ein sachlicher Unterschied zwischen den Rechnungseinheiten Mark, Goldmark und Reichsmark nicht besteht, wurde allgemein in den Tabellen bei den Werten die Bezeichnung *R.M.* gewählt. Die Werte beruhen seit dem 1. Oktober 1928 auf den Wertmeldungen der Importeure bzw. Exporteure. Als Wert gilt der Grenzwert, d. i. der Preis der Waren bei freier Lieferung bis zur Grenze des deutschen Wirtschaftsgebiets ausschließlich deutschen oder ausländischen Einfuhrzoll. Für das Jahr 1933 sind in Übersicht 9 die ein- und ausgeführten Mengen jeweils auch mit den Durchschnittswerten der Jahre 1928 (Jahresdurchschnittswerte) und 1932 (verfeinerte Methode: monatliche Durchschnittswerte) bewertet worden; diese Berechnung hat den Zweck, einen Überblick über die Bewegung des Außenhandels unter Ausschaltung der Preisveränderungen (gewogener Mengenvergleich) zu geben.
- VII. Als **Herstellungs- und Bestimmungsländer** werden — soweit sie zu ermitteln sind — die Länder der Erzeugung und des Verbrauchs erfaßt. Aus drucktechnischen Gründen werden die Länder in den nachfolgenden Übersichten zum Teil abgekürzt bezeichnet. Ausführliche Bezeichnungen der Länder enthalten die Überschriften in der Übersicht 16.

1. Deutschlands auswärtiger Handel in den Jahren 1880 bis 1913, 1923 bis 1933 (Reiner Warenverkehr in Mill. *R.M.*)

Jahre	Spezialhandel		Gesamteigenhandel		Jahre	Spezialhandel		Gesamteigenhandel	
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr		Einfuhr	Ausfuhr ¹⁾	Einfuhr	Ausfuhr ¹⁾
1880	2 803	2 923	* 4 365	* 4 358	1902	5 631	4 678	5 919	4 996
1881	2 962	3 029	* 4 558	* 4 541	1903	6 003	5 015	6 357	5 342
1882	3 098	3 224	* 4 859	* 4 887	1904	6 354	5 223	6 711	5 565
1883	3 220	3 259	* 5 050	* 5 017	1905	7 129	5 732	7 470	6 078
1884	3 236	3 190	* 4 843	* 4 792	1906	8 022	6 359	8 685	6 870
1885	2 922	2 854	3 121	3 087	1907	8 749	6 846	9 571	7 442
1886	2 873	2 974	3 083	3 192	1908	7 667	6 399	8 306	7 019
1887	3 109	3 137	3 299	3 362	1909	8 527	6 594	9 139	7 175
1888	3 264	3 207	3 687	3 504	1910	8 934	7 475	9 535	8 080
1889	3 990	3 165	4 389	3 574	1911	9 706	8 106	10 387	8 774
1890	4 146	3 327	4 502	3 676	1912	10 692	8 957	11 572	9 684
1891	4 151	3 176	4 571	3 540	1913	10 770	10 097	11 655	10 892
1892	4 019	2 954	4 260	3 281	²⁾ 1923	6 150	6 102	.	.
1893	3 962	3 092	4 311	3 402	²⁾ 1924	9 083	6 552	.	.
1894	3 938	2 961	4 205	3 260	1925	12 362	9 290	13 652	9 964
1895	4 121	3 318	4 433	3 662	1926	10 002	10 415	11 220	11 101
1896	4 307	3 525	4 638	3 913	1927	14 228	10 801	15 839	11 746
1897	4 681	3 635	4 992	3 956	1928	14 001	12 276	15 679	13 228
1898	5 081	3 757	5 386	4 057	1929	13 447	13 483	14 027	14 215
1899	5 483	4 207	5 827	4 513	1930	10 393	12 036	10 852	12 656
1900	5 766	4 611	6 129	4 960	1931	6 727	9 599	6 957	10 116
1901	5 421	4 431	5 727	4 744	1932	4 667	5 739	4 878	6 056
					1933	4 204	4 871	4 395	5 140

¹⁾ Von 1925 bis Juni 1932 einschl. der Reparations-Sachlieferungen. — ²⁾ Infolge der Ausschaltung d. deutschen Verwaltung im besetzt. Gebiet sind die Zahlen unzuverlässig. — *) Einschl. unmittelbarer Durchfuhr.

2. Spezialhandel und Gesamteigenhandel nach den Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnis

Jahre	Spezialhandel				Gesamteigenhandel				Jahre
	Einfuhr		Ausfuhr		Einfuhr		Ausfuhr		
	Mill. <i>R.M.</i>	v H	Mill. <i>R.M.</i>	v H	Mill. <i>R.M.</i>	v H	Mill. <i>R.M.</i>	v H	
I. Lebende Tiere									
1928*)	144,8	1,0	18,8	0,1	147,3	0,9	19,4	0,2	1928*)
1929..	149,7	1,1	22,0	0,2	153,2	1,1	23,1	0,2	1929
1930..	118,4	1,1	68,7	0,6	120,4	1,1	69,4	0,6	1930
1931..	54,9	0,8	46,9	0,5	60,0	0,9	47,3	0,5	1931
1932..	34,3	0,7	14,4	0,3	35,9	0,7	14,7	0,2	1932
1933..	30,8	0,7	9,0	0,2	33,6	0,8	9,5	0,2	1933
II. Lebensmittel und Getränke									
1928*)	4 187,9	29,9	622,7	5,1	4 513,0	28,8	783,3	5,9	1928*)
1929..	3 822,7	28,4	701,5	5,2	3 811,3	27,2	854,0	6,0	1929
1930..	2 969,0	28,6	479,8	4,0	2 946,2	27,2	618,6	4,9	1930
1931..	1 969,6	29,3	359,0	3,7	2 009,4	28,9	481,1	4,7	1931
1932..	1 493,2	32,0	203,4	3,5	1 522,5	31,2	289,1	4,8	1932
1933..	1 082,3	25,8	172,2	3,5	1 105,3	25,1	225,6	4,4	1933
III. Rohstoffe und halbfertige Waren									
1928*)	7 218,4	51,6	2 749,6	22,4	8 122,1	51,8	3 296,4	24,9	1928*)
1929..	7 205,1	53,6	2 926,3	21,7	7 602,5	54,2	3 317,0	23,3	1929
1930..	5 508,1	53,0	2 449,6	20,3	5 798,4	53,4	2 739,6	21,6	1930
1931..	3 477,8	51,7	1 812,9	18,9	3 542,8	50,9	2 040,6	20,2	1931
1932..	2 411,8	51,7	1 031,9	18,0	2 501,4	51,3	1 162,3	19,2	1932
1933..	2 420,5	57,6	903,4	18,6	2 540,7	57,8	1 020,5	19,8	1933
IV. Fertige Waren									
1928*)	2 450,1	17,5	8 894,5	72,4	2 896,8	18,5	9 129,1	69,0	1928*)
1929..	2 269,3	16,9	9 832,9	72,9	2 459,7	17,5	10 021,0	70,5	1929
1930..	1 797,7	17,3	9 037,5	75,1	1 986,6	18,3	9 228,0	72,9	1930
1931..	1 224,7	18,2	7 379,8	76,9	1 344,6	19,3	7 546,8	74,6	1931
1932..	727,2	15,6	4 489,4	78,2	817,8	16,8	4 589,8	75,8	1932
1933..	670,0	15,9	3 786,8	77,7	715,8	16,3	3 884,7	75,6	1933
Reiner Warenverkehr (I—IV)									
1928*)	14 001,2	100,0	12 275,6	100,0	15 679,2	100,0	13 228,2	100,0	1928*)
1929..	13 446,8	100,0	13 482,7	100,0	14 026,7	100,0	14 215,1	100,0	1929
1930..	10 393,2	100,0	12 035,6	100,0	10 851,6	100,0	12 655,6	100,0	1930
1931..	6 727,0	100,0	9 598,6	100,0	6 956,8	100,0	10 115,8	100,0	1931
1932..	4 666,5	100,0	5 739,1	100,0	4 877,6	100,0	6 055,9	100,0	1932
1933..	4 203,6	100,0	4 871,4	100,0	4 395,4	100,0	5 140,3	100,0	1933

*) Berichtigte Zahlen für 1928 (Ausgleich wegen geänderter Erhebungsmethode); vgl. Jahrbuch 1930 S. 188 Ziffer VIII.

3. Die deutsche Handelsbilanz*)

Einfuhrüberschuß —, Ausfuhrüberschuß +

Bezeichnung	1933	1932	1931	1930	1929
	in Millionen <i>R.M.</i>				
Einfuhr im Reinen Warenverkehr.....	4 203,6	4 666,5	6 727,0	10 393,2	13 446,8
Ausfuhr im Reinen Warenverkehr.....	4 871,4	5 739,1	9 598,6	12 035,6	13 482,7
darunter Reparations-Sachlieferungen		1) 62,1	387,5	707,3	819,3
Überschuß im Reinen Warenverkehr	+ 667,8	+ 1 072,6	+ 2 871,6	+ 1 642,4	+ 35,9

4. Der Generalhandel nach Mengen

Jahre	Einfuhr	Ausfuhr	Darunter Durchfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Darunter Durchfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Darunter Durchfuhr
	1 000 Tonnen			Pferde (Stück)			Wasserfahrzeuge (Stück)		
1927...	82 219,3	73 515,3	11 827,7	52 182	27 560	17 262	372	1 582	—
1928...	80 880,6	74 860,7	12 620,0	37 299	29 183	15 746	397	1 994	—
1929...	80 773,9	82 859,7	12 169,5	36 975	32 760	17 454	479	2 797	—
1930...	69 737,2	76 811,3	11 772,8	48 207	56 651	35 297	345	3 397	—
1931...	53 100,0	70 231,5	11 580,9	63 019	73 554	56 726	209	3 261	—
1932...	44 183,9	53 939,3	9 869,3	43 274	37 637	31 442	128	2 248	—
1933...	45 865,6	52 168,8	9 260,9	50 123	26 220	25 520	144	2 204	—

5. Der Niederlageverkehr

Jahre	Einfuhr		Ausfuhr	Einfuhr		Ausfuhr
	auf Niederlagen	aus Niederlagen 2)	aus Niederlagen	auf Niederlagen	aus Niederlagen 2)	aus Niederlagen
Mill. <i>R.M.</i>			1 000 Tonnen			
1927...	4 636,0	3 185,3	834,7	8 202,2	5 997,1	1 177,8
1928...	4 687,4	3 168,6	844,5	9 012,8	6 823,4	1 282,3
1929...	2 760,0	2 313,4	604,9	7 637,9	5 881,7	1 228,9
1930...	2 327,9	1 997,4	497,2	7 455,7	6 514,1	1 368,5
1931...	1 551,4	1 433,0	410,4	6 696,3	6 019,1	1 277,2
1932...	1 132,5	997,2	247,5	6 445,6	5 332,5	1 092,4
1933...	986,7	867,8	198,5	5 780,6	4 619,5	1 019,4

6. Der aktive Veredelungsverkehr

Jahre	Einfuhr				Ausfuhr			
	zur Eigenveredelung		zur Lohnveredelung		nach Eigenveredelung		nach Lohnveredelung	
	Mill. <i>R.M.</i>	vH d. Spez. H.	Mill. <i>R.M.</i>	vH d. Ges. Eig. H.	Mill. <i>R.M.</i>	vH d. Spez. H.	Mill. <i>R.M.</i>	vH d. Ges. Eig. H.
1927...	335,9	2,3	55,0	0,3	251,0	2,3	54,4	0,5
1928...	360,2	2,4	66,1	0,4	279,5	2,3	56,3	0,4
1929...	319,7	2,3	51,5	0,4	264,3	1,8	58,2	0,4
1930...	245,7	2,3	55,1	0,5	256,8	2,0	59,3	0,4
1931...	180,6	2,5	51,4	0,7	230,4	2,1	58,9	0,5
1932...	112,2	2,2	40,8	0,8	124,9	2,0	42,0	0,6
1933...	117,4	2,5	38,6	0,8	125,4	2,2	44,5	0,7

7. Der passive Veredelungsverkehr

Jahre	Ausfuhr zur Veredelung		Einfuhr nach Veredelung	
	Mill. <i>R.M.</i>	vH d. Ges. Eig. H.	Mill. <i>R.M.</i>	vH d. Ges. Eig. H.
1927....	55,7	0,5	107,5	0,7
1928....	53,0	0,4	97,5	0,6
1929....	69,4	0,5	81,8	0,6
1930....	63,5	0,5	72,7	0,6
1931....	47,7	0,4	60,0	0,8
1932....	27,3	0,4	35,1	0,7
1933....	25,9	0,4	34,3	0,7

8. Der Rückwarenverkehr

Jahre	Einfuhr	Ausfuhr
	Mill. <i>R.M.</i>	Mill. <i>R.M.</i>
1927....	84,8	24,2
1928....	86,7	24,0
1929....	104,1	26,2
1930....	112,5	24,0
1931....	109,2	13,5
1932....	77,2	9,4
1933....	60,2	6,3

*) Die deutsche Zahlungsbilanz von 1927—1933 s. S. 506/507. — 1) Januar—Juni. — 2) 1927—1929 ausschl.; 1930—1933 einschl. der Einfuhr zur Lohnveredelung.

9. Der auswärtige Handel

nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

a. Einfuhr

Warenbenennung	1933		1932*)		1931*)		1930*)		1933 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1933 bewertet mit Monatsdurch- schnittswerten von 1932	
	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH
I. Lebende Tiere	30,8	0,7	34,3	0,7	54,9	0,8	118,4	1,1	69,0	0,7	35,1	0,7
Pferde	10,4	0,2	5,3	0,1	4,7	0,1	7,4	0,1	20,6	0,2	11,5	0,2
Rindvieh	7,8	0,2	14,4	0,3	23,8	0,3	63,4	0,6	16,3	0,2	9,1	0,2
Schweine	0,7	0,0	0,7	0,0	4,7	0,1	18,4	0,1	2,0	0,0	0,7	0,0
Sonstige lebende Tiere	11,9	0,3	13,9	0,3	21,7	0,3	29,2	0,3	30,1	0,3	13,8	0,3
II. Lebensmittel und Getränke ..	1 082,3	25,8	1 493,2	32,0	1 969,6	29,3	2 969,0	28,0	2 400,5	25,8	1 248,8	26,7
Weizen	71,9	1,7	109,1	2,3	101,7	1,5	231,6	2,2	178,0	1,9	84,6	1,8
Roggen	19,2	0,5	59,1	1,3	10,3	0,2	8,9	0,1	52,6	0,6	22,1	0,5
Gerste	14,2	0,3	52,2	1,1	67,2	1,0	205,4	2,0	49,6	0,5	22,4	0,5
Hafer	1,3	0,0	0,6	0,0	4,1	0,1	2,4	0,0	3,7	0,0	2,5	0,1
Mais, Dari	15,3	0,4	58,2	1,3	51,5	0,8	91,2	0,9	45,6	0,5	19,3	0,4
Reis	30,5	0,7	45,0	1,0	68,5	1,0	65,4	0,6	90,8	1,0	37,7	0,8
Malz	1,0	0,0	1,0	0,0	2,0	0,0	7,1	0,1	1,5	0,0	1,0	0,0
Mehl, Graupen u. and. Müllereierz.	1,5	0,0	3,6	0,1	8,2	0,1	8,5	0,1	1,9	0,0	1,6	0,0
Kartoffeln, frisch	5,6	0,1	10,1	0,2	16,8	0,3	29,0	0,3	6,4	0,1	6,0	0,1
Speisebohnen, Erbsen, Linsen ..	12,1	0,3	10,1	0,2	18,5	0,3	26,5	0,2	40,0	0,4	14,4	0,3
Küchengewächse (Gemüse u. dgl.)	47,1	1,1	60,7	1,3	88,4	1,3	115,0	1,1	87,0	0,9	58,8	1,3
Obst	113,6	2,7	125,4	2,7	162,9	2,4	202,9	1,9	217,2	2,3	133,5	2,9
Südfrüchte	143,2	3,4	160,5	3,4	211,8	3,2	255,2	2,5	284,4	3,1	176,8	3,8
Zucker	6,1	0,2	8,5	0,2	5,1	0,1	7,4	0,1	5,7	0,1	6,7	0,1
Kaffee	125,3	3,0	145,3	3,1	222,8	3,3	296,6	2,9	296,4	3,2	144,7	3,1
Tee	6,7	0,2	8,6	0,2	14,2	0,2	20,7	0,2	19,7	0,2	8,3	0,2
Kakao, roh	29,0	0,7	33,1	0,7	51,9	0,8	71,6	0,7	97,8	1,1	33,0	0,7
Fleisch, Speck, Fleischwürste ..	36,1	0,9	42,2	0,9	63,2	0,9	132,7	1,3	69,8	0,8	36,4	0,8
Fische und Fischzubereitungen ..	50,2	1,2	67,8	1,5	106,2	1,6	139,2	1,3	89,8	1,0	55,6	1,2
Milch	1,8	0,1	0,8	0,0	2,0	0,0	6,0	0,1	4,1	0,0	2,1	0,0
Butter	83,8	2,0	106,6	2,3	219,8	3,3	376,9	3,6	203,5	2,2	89,2	1,9
Hart- und Weichkäse	33,7	0,8	41,8	0,9	62,7	0,9	88,7	0,9	69,0	0,7	36,7	0,8
Eier von Federvieh	78,8	1,9	128,0	2,7	169,7	2,5	228,0	2,2	138,4	1,5	81,1	1,7
Schmalz, Oleomargarin	43,5	1,0	72,5	1,6	81,7	1,2	99,9	1,0	98,2	1,1	50,3	1,1
Talg v. Rind. u. Schafen, Preßtalg	8,4	0,2	8,6	0,2	7,5	0,1	13,8	0,1	21,5	0,2	9,7	0,2
Margarine u. ähnl. Speisefette ..	7,7	0,2	10,4	0,2	7,2	0,1	11,0	0,1	21,6	0,2	9,5	0,2
Pflanzl. Öle u. Fette (auch techn.)	26,1	0,6	38,6	0,8	42,4	0,6	71,3	0,7	70,4	0,8	32,2	0,7
Gewürze	7,8	0,2	9,3	0,2	14,2	0,2	25,3	0,2	30,8	0,3	10,2	0,2
Branntwein u. Spirit aller Art ¹⁾ .	1,5	0,0	1,3	0,0	1,9	0,0	2,6	0,0	1,7	0,0	1,6	0,0
Wein und Most	20,7	0,5	21,8	0,5	27,4	0,4	36,3	0,3	34,1	0,4	21,5	0,5
Bier	1,0	0,0	1,6	0,0	2,7	0,1	5,3	0,1	1,1	0,0	1,0	0,0
Sonst. Lebensmittel u. Getränke	37,6	0,9	50,8	1,1	55,1	0,8	86,6	0,8	68,2	0,7	38,3	0,8
III. Rohstoffe u. halbfert. Waren	2 420,5	57,6	2 411,8	51,7	3 477,9	51,7	5 508,1	53,0	5 689,1	61,1	2 631,0	56,2
Rohseide und Florettseide	16,4	0,4	21,2	0,5	38,9	0,6	77,9	0,7	40,6	0,4	18,4	0,4
Wolle u. and. Tier- } roh, ge- haare	266,2	6,3	236,4	5,1	321,8	4,8	459,5	4,4	777,4	8,3	262,3	5,6
Baumwolle .....													307,0	7,3	291,3	6,3	336,7	5,0	580,5	5,6	843,4	9,1	320,3	6,8
Flachs, Hanf, Jute } usw., u. dergl. } Abfälle	65,6	1,7	57,0	1,2	69,9	1,0	112,9	1,1	166,1	1,8	69,6	1,5
Lamm- u. Schaffelle, behaart ...	7,6	0,2	6,6	0,2	14,7	0,2	21,4	0,2	28,0	0,3	7,7	0,2
Kalbfelle und Rindshäute ²⁾ ...	86,5	2,1	74,7	1,6	126,1	1,9	197,1	1,9	298,7	3,2	80,3	1,7
Felle zu Pelzwerk, roh	69,7	1,6	86,3	1,8	136,4	2,0	176,1	1,7	206,3	2,2	89,8	1,9
Sonstige Felle und Häute ³⁾ ...	20,3	0,5	25,0	0,5	49,2	0,7	86,1	0,8	52,6	0,6	19,0	0,4
Federn und Borsten	22,1	0,5	25,2	0,5	39,6	0,6	49,4	0,5	45,7	0,5	27,1	0,6
Tierfett u. Tran, für gew. Zwecke	38,6	0,9	62,1	1,3	58,2	0,9	96,6	0,9	107,6	1,2	52,3	1,1
Därme, Magen, Goldschläger- häutchen u. dergl.	40,4	1,0	38,9	0,8	52,0	0,8	73,5	0,7	83,1	0,9	39,3	0,8

*) Die Mengenergebnisse 1932 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1933 Seiten 186/191, 1931 u. 1930 siehe Stat. Jahrbuch 1932 Seiten 174/179. — ¹⁾ Einschl. Brennspritus. — ²⁾ Naß und trocken. — ³⁾ Darunter Roßhäute, naß und trocken.

9. Der auswärtige Handel
nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses
b. Ausfuhr

Warenbenennung	1933		1932*)		1931*)		1930*)		1933 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1933 bewertet mit Monatsdurch- schnittswerten von 1932	
	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH
I. Lebende Tiere	9,0	0,2	14,4	0,3	46,9	0,5	68,7	0,6	17,1	0,2	9,7	0,2
Pferde	0,7	0,0	1,7	0,0	4,8	0,1	6,9	0,1	0,5	0,0	0,7	0,0
Rindvieh	2,5	0,0	4,1	0,1	15,1	0,1	18,0	0,1	7,8	0,1	2,5	0,0
Schweine	3,0	0,1	4,0	0,1	19,8	0,2	34,9	0,3	4,3	0,0	3,0	0,1
Sonstige lebende Tiere	2,8	0,1	4,6	0,1	7,2	0,1	8,9	0,1	4,5	0,1	3,5	0,1
II. Lebensmittel und Getränke ..	172,2	3,5	203,4	3,5	359,0	3,7	479,8	4,0	432,5	5,7	229,3	4,9
Weizen	29,7	0,6	34,3	0,6	21,3	0,2	3,7	0,0	107,3	1,4	39,8	0,7
Roggen	11,5	0,2	6,2	0,1	7,0	0,1	24,9	0,2	48,7	0,6	18,1	0,3
Gerste	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	5,9	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Hafer	4,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	41,8	0,4	13,2	0,2	14,5	0,3
Mais, Dari	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Reis	4,7	0,1	8,0	0,1	13,2	0,1	22,3	0,2	11,9	0,2	6,3	0,1
Malz	3,4	0,1	4,3	0,1	6,5	0,1	8,0	0,1	6,5	0,1	4,0	0,1
Mehl, Graupen u. and. Müllereierz.	20,4	0,4	11,4	0,2	13,2	0,1	24,7	0,2	74,9	1,0	34,6	0,6
Kartoffeln, frisch	2,4	0,1	13,9	0,3	32,2	0,3	6,4	0,1	3,0	0,0	2,5	0,1
Speisebohnen, Erbsen, Linsen...	0,8	0,0	0,9	0,0	0,9	0,0	2,5	0,0	0,7	0,0	0,8	0,0
Küchengewächse (Gemüse u. dgl.)	1,5	0,0	2,7	0,0	4,3	0,1	5,0	0,0	3,6	0,1	1,9	0,0
Obst	2,0	0,1	3,7	0,1	6,2	0,1	7,9	0,1	3,5	0,1	2,2	0,1
Süßfrüchte	0,3	0,0	0,5	0,0	1,2	0,0	1,3	0,0	0,5	0,0	0,3	0,0
Zucker	3,7	0,1	11,0	0,2	47,5	0,5	51,1	0,4	10,6	0,1	4,6	0,1
Kaffee	0,4	0,0	0,7	0,0	1,1	0,0	0,8	0,0	0,8	0,0	0,4	0,0
Tee	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kakao, roh	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
Fleisch, Speck, Fleischwürste...	1,7	0,0	2,4	0,0	10,9	0,1	21,8	0,2	2,8	0,0	1,8	0,0
Fische und Fischzubereitungen.	7,7	0,2	9,0	0,2	13,4	0,1	15,8	0,1	11,7	0,2	8,8	0,2
Milch	0,5	0,0	0,9	0,0	1,7	0,0	3,2	0,0	0,6	0,0	0,5	0,0
Butter	0,0	0,0	0,3	0,0	0,3	0,0	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Hard- und Weichkäse	1,6	0,0	1,8	0,0	4,4	0,1	2,9	0,0	2,2	0,0	1,7	0,0
Eier von Federvieh	0,0	0,0	0,1	0,0	0,3	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schmalz, Oleomargarin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Talg v. Rind. u. Schafen, Preßtalg	0,2	0,0	0,6	0,0	1,3	0,0	2,2	0,0	0,4	0,0	0,2	0,0
Margarine u. ähnl. Speisefette...	6,4	0,1	10,2	0,2	26,9	0,3	25,3	0,2	12,8	0,2	8,4	0,2
Pflanzl. Öle u. Fette (auch techn.)	19,1	0,4	24,4	0,4	51,8	0,5	93,3	0,8	49,1	0,6	24,1	0,5
Gewürze	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0	0,3	0,0	0,2	0,0	0,3	0,0
Branntwein u. Sprit aller Art ¹⁾	1,5	0,0	2,0	0,0	2,9	0,0	4,3	0,0	1,1	0,0	2,2	0,0
Wein und Most	7,5	0,2	6,9	0,1	10,5	0,1	12,2	0,1	11,7	0,2	7,2	0,1
Bier	11,0	0,2	14,2	0,3	26,3	0,3	33,7	0,3	10,8	0,1	10,7	0,2
Sonst. Lebensmittel u. Getränke.	30,1	0,6	32,7	0,6	53,0	0,6	57,3	0,5	43,8	0,6	33,4	0,6
III. Rohstoffe u. halbfert. Waren	903,4	18,6	1 031,9	18,6	1 812,9	18,9	2 449,6	20,3	1 770,5	23,2	997,8	18,4
Rohseide und Florettseide	3,6	0,1	4,6	0,1	6,6	0,1	8,1	0,1	5,9	0,1	4,5	0,1
Wolle u. and. Tier- haare	36,7	0,7	35,5	0,6	82,2	0,8	110,4	0,9	101,1	1,3	39,2	0,7
baumwolle .....													gekämmt
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	46,9	1,0	58,5	1,0	88,2	0,9	154,0	1,3	129,1	1,7	49,1	0,9
u. dergl.	2,5	0,1	3,7	0,1	5,8	0,1	8,9	0,1	4,4	0,1	3,4	0,1
Lamm- u. Schaffelle, behaart...	0,7	0,0	1,0	0,0	2,1	0,0	4,0	0,0	1,9	0,0	0,6	0,0
Kalbelle und Rindshäute ²⁾	17,1	0,3	18,5	0,3	43,3	0,5	62,5	0,5	50,2	0,7	15,5	0,3
Felle zu Pelzwerk, roh	28,2	0,6	25,9	0,5	55,2	0,6	68,7	0,6	81,6	1,1	23,3	0,4
Sonstige Felle und Häute ³⁾	2,9	0,1	2,3	0,1	5,1	0,1	11,7	0,1	7,9	0,1	3,2	0,1
Federn und Borsten	6,2	0,1	6,3	0,1	8,8	0,1	10,4	0,1	8,6	0,1	6,5	0,1
Tierfett u. Tran, für gew. Zwecke	3,1	0,1	5,5	0,1	6,7	0,1	7,4	0,1	6,7	0,1	3,0	0,1
Därme, Magen, Goldschläger- häutchen u. dergl.	8,1	0,2	9,5	0,2	12,8	0,1	15,1	0,1	11,7	0,2	8,3	0,2

*) Die Mengenergebnisse 1932 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1933 Seiten 186/191, 1931 u. 1930 siehe Stat. Jahrbuch 1932 Seiten 174/179. — 1) Einschl. Brennsprit. — 2) Naß und trocken. — 3) Darunter Roßhäute, naß und trocken.

9. Der auswärtige Handel
nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses
a. Einfuhr

Warenbenennung	1933		1932*)		1931*)		1930*)		1933 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1933 bewertet mit Monatsdurch- schnittswerten von 1932	
	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH
Noch: Rohstoffe u. halbf. Waren												
Hopfen	7,7	0,2	3,0	0,1	2,1	0,0	4,7	0,0	8,7	0,1	3,0	0,1
Rohtabak	120,3	2,9	129,1	2,8	158,9	2,4	259,3	2,5	189,2	2,0	138,6	3,0
Nichtöhlhaltige Sämereien	24,4	0,6	23,1	0,5	32,8	0,5	31,0	0,3	51,8	0,6	30,5	0,7
Ölfrüchte und Ölsaaten	268,6	6,4	320,5	6,9	436,3	6,5	645,6	6,2	714,0	7,7	314,9	6,7
Ölkuchen	48,5	1,2	72,9	1,6	63,5	0,9	68,9	0,7	99,7	1,1	54,7	1,2
Kleie u. ähnl. Futtermittel	3,9	0,1	13,9	0,3	13,9	0,2	47,1	0,5	7,1	0,1	3,9	0,1
Bau- und Nutzholz	70,1	1,7	69,8	1,5	118,8	1,8	300,3	2,9	117,9	1,3	77,2	1,7
Holz zu Holzmasse	46,2	1,1	25,5	0,6	44,4	0,7	80,2	0,8	88,3	0,9	53,0	1,1
Holzschliff, Zellstoff usw.	16,5	0,4	15,5	0,3	29,6	0,4	35,4	0,3	36,6	0,4	18,9	0,4
Gerbhölzer, -rinden und -auszüge	20,9	0,5	20,0	0,4	26,6	0,4	32,7	0,3	46,2	0,5	24,0	0,5
Harz, Kopale, Schellack, Gummi	16,1	0,4	17,3	0,4	24,9	0,4	45,5	0,4	48,0	0,5	18,9	0,4
Kautschuk, Guttapercha, Balata	25,1	0,6	20,4	0,4	34,4	0,5	74,0	0,7	150,2	1,6	24,7	0,5
Steinkohlen	58,0	1,4	61,3	1,3	103,8	1,5	139,3	1,3	83,1	0,9	60,6	1,3
Braunkohlen	15,9	0,4	16,1	0,3	26,2	0,4	33,5	0,3	18,2	0,2	17,5	0,4
Koks	11,7	0,3	11,7	0,3	14,6	0,2	10,5	0,1	18,2	0,2	11,4	0,2
Preßkohlen	2,1	0,0	2,2	0,0	2,6	0,0	2,4	0,0	3,0	0,0	2,4	0,1
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	27,4	0,6	23,1	0,5	36,9	0,6	62,9	0,6	33,1	0,4	24,9	0,5
Mineralöle	127,5	3,0	143,6	3,1	256,8	3,8	402,9	3,9	279,3	3,0	146,0	3,1
Mineralphosphate	15,0	0,3	10,7	0,2	18,0	0,3	26,5	0,3	21,2	0,2	18,4	0,4
Zement	1,9	0,0	1,6	0,0	3,2	0,1	5,3	0,1	3,2	0,0	2,2	0,0
Sonstige Steine und Erden	34,4	0,8	31,8	0,7	44,2	0,7	66,9	0,6	47,6	0,5	36,9	0,8
Eisenerze	58,8	1,4	54,3	1,2	128,1	1,9	266,3	2,6	81,4	0,9	72,0	1,5
Kupfererze	6,1	0,1	6,5	0,1	14,9	0,2	20,9	0,2	12,6	0,1	6,8	0,1
Zinkerze	4,1	0,1	3,1	0,1	5,7	0,1	10,1	0,1	13,5	0,1	4,2	0,1
Schwefelkies	15,4	0,4	13,0	0,3	19,6	0,3	28,9	0,3	23,5	0,3	16,9	0,4
Manganerze	4,7	0,1	4,4	0,1	8,5	0,1	18,6	0,2	8,6	0,1	6,0	0,1
Sonstige Erze und Metallaschen	59,6	1,4	36,5	0,8	46,8	0,7	67,9	0,7	81,6	0,9	70,6	1,5
Eisen	15,9	0,4	8,4	0,2	15,3	0,2	27,9	0,3	28,4	0,3	16,1	0,3
Kupfer	102,3	2,4	95,6	2,0	156,7	2,3	250,8	2,4	261,8	2,8	109,4	2,3
Blei	8,3	0,2	9,4	0,2	16,4	0,2	33,2	0,3	20,3	0,2	8,7	0,2
Zinn	34,8	0,8	22,4	0,5	28,6	0,4	43,0	0,4	66,0	0,7	27,4	0,6
Zink	23,0	0,5	20,8	0,4	29,0	0,4	39,2	0,4	52,1	0,6	21,3	0,5
Aluminium	2,1	0,0	1,3	0,0	4,5	0,1	13,0	0,1	3,7	0,0	2,5	0,1
Sonst. unedle Metalle	15,6	0,4	9,7	0,2	13,2	0,2	14,2	0,1	22,9	0,2	18,4	0,4
Eisenhalbzeug, Rohluppen usw.	7,5	0,2	5,9	0,1	8,3	0,1	11,9	0,1	10,5	0,1	8,1	0,2
Kalisalze	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Thomasphosphatmehl	32,3	0,8	21,8	0,5	38,1	0,6	48,6	0,5	35,2	0,4	27,9	0,6
Schwefelsaures Ammoniak	1,1	0,0	1,2	0,0	6,4	0,1	7,0	0,1	1,8	0,0	1,1	0,0
Sonst. chem. Rohstoffe u. Halbz.	17,0	0,4	29,7	0,6	46,8	0,7	61,1	0,6	39,1	0,4	19,7	0,4
Sonst. Rohstoffe u. halbf. Waren	109,3	2,6	110,0	2,4	155,0	2,3	239,6	2,3	212,0	2,3	125,2	2,7
IV. Fertige Waren	670,0	15,9	727,2	15,6	1 224,7	18,2	1 797,7	17,3	1 153,4	12,4	766,4	16,4
Kunstseide u. Florettseidengarn	48,5	1,2	51,8	1,1	75,4	1,1	94,9	0,9	133,9	1,4	56,5	1,2
Garn	33,7	0,8	40,0	0,8	82,4	1,2	135,9	1,3	79,0	0,8	38,7	0,8
aus	40,6	1,0	48,1	1,0	90,1	1,3	141,4	1,4	100,0	1,1	46,1	1,0
	14,0	0,3	12,3	0,3	16,7	0,2	29,0	0,3	32,4	0,3	14,6	0,3
Gewebe	11,6	0,3	15,7	0,3	37,8	0,6	71,8	0,7	34,2	0,4	15,3	0,3
u. a. n.												
genähte	17,5	0,4	23,1	0,6	56,7	0,8	80,6	0,8	34,1	0,4	22,1	0,5
Waren	23,5	0,6	30,2	0,6	62,3	0,9	89,7	0,9	40,8	0,4	27,0	0,6
aus												
	3,0	0,1	2,6	0,1	4,6	0,1	8,0	0,1	7,9	0,1	3,5	0,1
Kleidung und Wäsche	5,4	0,1	7,2	0,2	13,4	0,2	19,6	0,2	8,0	0,1	7,3	0,2

*) Die Mengenergebnisse 1932 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1933 Seite 186/191, 1931 u. 1930 siehe Stat. Jahrbuch 1932 Seiten 174/179.

9. Der auswärtige Handel
nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

b. Ausfuhr

Warenbenennung	1933		1932*)		1931*)		1930*)		1933 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1933 bewertet mit Monatsdurch- schnittswerten von 1932	
	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH
	Noch: Rohstoffe u. halbf. Waren											
Hopfen	13,4	0,3	4,3	0,1	7,3	0,1	5,3	0,0	16,1	0,2	5,3	0,1
Rohtabak	0,5	0,0	0,4	0,0	0,4	0,0	1,0	0,0	0,5	0,0	0,5	0,0
Nichtöhlhaltige Sämereien	13,2	0,3	13,2	0,2	18,9	0,2	28,0	0,2	21,3	0,3	14,1	0,3
Ölfrüchte und Ölsaaten	0,8	0,0	0,9	0,0	1,3	0,0	1,5	0,0	1,9	0,0	1,0	0,0
Ölkuchen	6,4	0,1	10,1	0,2	36,1	0,4	67,6	0,6	14,1	0,2	7,5	0,1
Kleie und ähnl. Futtermittel	0,2	0,0	0,9	0,0	1,2	0,0	4,5	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0
Bau- und Nutzholz	17,9	0,4	26,7	0,5	55,1	0,6	73,4	0,6	35,6	0,5	19,8	0,4
Holz zu Holzmasse	1,0	0,0	0,7	0,0	1,2	0,0	1,1	0,0	2,0	0,0	1,1	0,0
Holzschliff, Zellstoff usw.	28,4	0,6	36,6	0,6	60,1	0,6	75,8	0,6	69,4	0,9	32,9	0,6
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	2,3	0,0	2,5	0,1	3,9	0,0	5,8	0,0	2,8	0,0	2,4	0,0
Harz, Kopale, Schellack, Gummi	8,2	0,2	7,7	0,1	10,8	0,1	14,9	0,1	15,9	0,2	8,8	0,2
Kautschuk, Guttapercha, Balata	2,5	0,1	2,2	0,0	6,0	0,1	9,5	0,1	10,0	0,1	2,5	0,0
Steinkohlen	208,8	4,3	236,3	4,1	409,9	4,3	503,5	4,2	364,6	4,8	238,5	4,4
Braunkohlen	0,0	0,0	0,1	0,0	0,6	0,0	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Koks	75,9	1,5	85,6	1,5	141,8	1,5	201,4	1,7	135,5	1,8	88,2	1,6
Preßkohlen	32,5	0,7	38,6	0,7	55,4	0,6	56,8	0,5	44,4	0,6	34,1	0,6
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	13,1	0,3	19,4	0,3	32,7	0,3	45,7	0,4	18,3	0,2	13,4	0,3
Mineralöle	27,1	0,6	28,9	0,5	34,9	0,4	32,6	0,3	44,5	0,6	28,2	0,5
Mineralphosphate	0,4	0,0	0,2	0,0	0,4	0,0	0,7	0,0	1,3	0,0	0,9	0,0
Zement	3,9	0,1	6,6	0,1	17,0	0,2	31,2	0,3	8,0	0,1	5,0	0,1
Sonstige Steine und Erden	39,4	0,8	43,5	0,8	60,9	0,6	72,1	0,6	47,8	0,6	44,8	0,8
Eisenerze	0,6	0,0	0,4	0,0	0,6	0,0	1,3	0,0	0,8	0,0	0,9	0,0
Kupfererze	0,4	0,0	0,6	0,0	0,8	0,0	1,6	0,0	4,0	0,0	1,0	0,0
Zinkerze	3,8	0,1	3,6	0,1	4,0	0,0	14,0	0,1	11,2	0,1	3,8	0,1
Schwefelkies	0,6	0,0	0,6	0,0	1,0	0,0	0,9	0,0	0,7	0,0	0,6	0,0
Manganerze	0,4	0,0	0,3	0,0	0,3	0,0	0,3	0,0	0,7	0,0	0,4	0,0
Sonstige Erze und Metallaschen	6,0	0,1	5,8	0,1	13,8	0,1	20,4	0,2	11,7	0,2	6,7	0,1
Eisen	11,1	0,2	12,3	0,2	25,8	0,3	36,4	0,3	22,7	0,3	12,1	0,2
Kupfer	21,7	0,4	30,4	0,5	51,4	0,5	82,3	0,7	56,9	0,7	23,8	0,4
Blei	5,1	0,1	4,9	0,1	9,4	0,1	14,0	0,1	15,8	0,2	5,9	0,1
Zinn	6,3	0,1	5,4	0,1	9,8	0,1	12,1	0,1	14,7	0,2	6,4	0,1
Zink	4,3	0,1	2,7	0,1	3,8	0,0	9,6	0,1	10,0	0,1	4,2	0,1
Aluminium	4,4	0,1	3,1	0,1	6,6	0,1	9,6	0,1	6,0	0,1	4,5	0,1
Sonst. unedle Metalle	22,1	0,5	21,8	0,4	29,2	0,3	25,7	0,2	38,9	0,5	26,6	0,5
Eisenhalzeug, Rohluppen usw.	6,9	0,1	6,6	0,1	32,8	0,3	40,1	0,3	12,4	0,2	13,7	0,3
Kalisalze	21,4	0,4	23,4	0,4	30,8	0,3	60,2	0,5	29,2	0,4	25,9	0,5
Thomasphosphatmehl	0,1	0,0	1,7	0,0	6,6	0,1	12,7	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0
Schwefelsaures Ammoniak	31,0	0,6	30,8	0,5	74,6	0,8	86,5	0,7	88,0	1,2	35,9	0,7
Sonst. chem. Rohstoffe u. Halbf.	33,5	0,7	57,0	1,0	88,6	0,9	133,7	1,1	49,1	0,6	38,3	0,7
Sonst. Rohstoffe u. halbf. Waren	71,8	1,5	82,8	1,4	150,3	1,6	194,1	1,6	134,3	1,8	81,2	1,5
IV. Fertige Waren	3 786,8	77,7	4 489,4	78,2	7 379,8	76,9	9 037,5	75,1	5 406,9	70,9	4 186,9	77,2
Kunstseide u. Flörettseidengarn	37,5	0,8	39,9	0,7	55,3	0,6	84,5	0,7	104,8	1,4	45,1	0,8
Garn aus { Wolle u. and. Tierhaaren	32,4	0,7	38,2	0,7	70,6	0,7	91,0	0,8	62,0	0,8	34,2	0,6
{ Baumwolle	15,7	0,3	19,9	0,3	25,8	0,3	34,3	0,3	26,1	0,4	16,7	0,3
{ Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	5,5	0,1	6,2	0,1	12,2	0,1	16,4	0,1	10,8	0,2	6,4	0,1
Gewebe u. a. n. { Seide u. Kunstseide	95,9	2,0	101,2	1,8	220,7	2,3	243,7	2,0	209,2	2,8	105,9	2,0
genähte { Wolle u. and. Tier- Waren { haaren	95,6	2,0	118,3	2,1	256,3	2,7	305,7	2,5	156,0	2,1	110,9	2,1
{ Baumwolle	112,1	2,3	134,6	2,3	278,3	2,9	357,6	3,0	191,0	2,5	126,8	2,3
{ Flachs, Hanf, Jute aus { u. dergl.	11,3	0,2	9,5	0,2	16,7	0,2	30,6	0,3	22,5	0,3	13,7	0,3
Kleidung und Wäsche	94,1	1,9	107,3	1,9	175,9	1,8	174,8	1,5	168,0	2,2	105,1	1,9

*) Die Mengenergebnisse 1932 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1933 Seiten 186/191, 1931 u. 1930 siehe Stat. Jahrbuch 1932 Seiten 174/179.

9. Der auswärtige Handel
nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses
a. Einfuhr

Warenbenennung	1933		1932*)		1931*)		1930*)		1933 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1933 bewertet mit Monatsdurch- schnittswerten von 1932		
	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	
Noch: Fertige Waren													
Filzhüte und Hutstumpen	1,0	0,0	1,5	0,0	3,2	0,1	5,3	0,1	1,5	0,0	1,1	0,0	
Sonstige Textilwaren	2,4	0,1	4,6	0,1	9,4	0,1	21,1	0,2	4,8	0,1	3,0	0,1	
Leder	30,4	0,7	31,0	0,7	55,6	0,8	76,7	0,7	77,6	0,8	40,3	0,9	
Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	6,5	0,2	9,9	0,2	20,2	0,3	27,9	0,3	9,9	0,1	7,2	0,2	
Pelze und Pelzwaren	28,8	0,7	38,6	0,8	61,8	0,9	74,2	0,7	43,1	0,5	38,7	0,8	
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	9,8	0,2	10,0	0,2	12,1	0,2	16,0	0,1	18,1	0,2	11,1	0,2	
Holzwaren	14,7	0,3	14,9	0,3	25,0	0,4	38,5	0,4	22,5	0,2	17,1	0,4	
Kautschukwaren	5,5	0,1	8,4	0,2	22,1	0,3	35,4	0,3	10,4	0,1	6,9	0,1	
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)	4,7	0,1	4,5	0,1	6,0	0,1	7,6	0,1	6,3	0,1	6,5	0,1	
Filme, belichtet und unbelichtet	4,9	0,1	6,9	0,1	7,6	0,1	7,4	0,1	4,9	0,1	5,3	0,1	
Papier und Papierwaren	12,4	0,3	13,9	0,3	22,1	0,3	34,6	0,3	17,7	0,2	14,6	0,3	
Bücher und Musiknoten	8,2	0,2	11,2	0,2	16,3	0,2	20,6	0,2	6,5	0,1	8,0	0,2	
Farben, Firnisse und Lacke	18,6	0,4	22,4	0,5	26,0	0,4	31,8	0,3	27,2	0,3	21,9	0,5	
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	—	—	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	—	—	—	—	
Sonst. chem. u. pharm. Erzeugn.	51,3	1,2	54,4	1,2	74,3	1,1	85,8	0,8	90,6	1,0	59,7	1,3	
Ton- u. Porzellanw. (auß. Ziegeln)	4,8	0,1	4,2	0,1	6,1	0,1	11,6	0,1	7,2	0,1	4,7	0,1	
Glas und Glaswaren	12,4	0,3	13,0	0,3	18,6	0,3	25,2	0,2	13,7	0,1	14,4	0,3	
Waren aus Edelmetallen	1,7	0,0	2,7	0,1	3,8	0,1	7,3	0,1	2,2	0,0	2,0	0,0	
Waren aus Eisen	Röhren und Walzen	5,9	0,1	3,3	0,1	6,5	0,1	11,3	0,1	7,2	0,1	6,4	0,1
	Stab- und Formeisen	44,8	1,1	31,1	0,7	47,0	0,7	78,1	0,8	54,7	0,6	42,9	0,9
	Blech und Draht	32,2	0,8	26,1	0,6	36,4	0,5	42,9	0,4	46,1	0,5	32,7	0,7
	Eisenbahnoberbau- material	9,3	0,2	5,8	0,1	9,5	0,1	12,5	0,1	11,8	0,1	8,9	0,2
	Kessel; Teile u. Zu- behör v. Maschinen	7,3	0,2	7,0	0,2	14,1	0,2	23,3	0,2	7,4	0,1	8,5	0,2
	Messerschmiedewaren	0,5	0,0	0,5	0,0	1,0	0,0	5,3	0,1	1,0	0,0	0,5	0,0
	Werkz. u. landw. Ger.	3,3	0,1	3,0	0,1	4,5	0,1	5,7	0,1	3,6	0,0	4,0	0,1
	Sonstige Eisenwaren	17,2	0,4	18,3	0,4	31,8	0,5	45,1	0,4	22,9	0,2	22,1	0,5
	Waren aus Kupfer	8,1	0,2	9,3	0,2	16,0	0,2	25,6	0,2	9,4	0,1	9,7	0,2
	Vergoldete u. versilberte Waren	1,0	0,0	1,5	0,0	2,9	0,0	5,0	0,0	1,2	0,0	1,2	0,0
Sonst. Waren aus unedlen Metall.	5,9	0,1	6,0	0,1	10,5	0,2	14,1	0,1	8,8	0,1	6,5	0,1	
Textilmaschinen	8,3	0,2	8,2	0,2	12,1	0,2	18,8	0,2	8,3	0,1	9,0	0,2	
Dampflokomotiven, Tender	0,0	0,0	—	—	0,3	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Werkzeugmaschinen	4,5	0,1	3,0	0,1	7,2	0,1	12,6	0,1	4,2	0,0	4,1	0,1	
Landwirtschaftliche Maschinen	2,6	0,1	2,8	0,1	3,9	0,1	7,0	0,1	2,9	0,0	2,9	0,1	
Sonst. Maschinen (außer elektr.)	15,6	0,4	18,7	0,4	40,8	0,6	62,2	0,6	15,0	0,2	17,3	0,4	
Elektr. Maschinen (einschl. Teile)	4,8	0,1	3,4	0,1	6,7	0,1	9,2	0,1	5,8	0,1	5,3	0,1	
Elektrotechnische Erzeugnisse	20,4	0,5	20,4	0,4	30,0	0,4	34,4	0,3	20,5	0,2	20,9	0,4	
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	6,9	0,2	8,3	0,2	17,2	0,3	37,6	0,4	11,7	0,1	9,0	0,2	
Fahrräder, Fahrradteile	0,8	0,0	1,0	0,0	1,8	0,0	2,6	0,0	0,9	0,0	0,8	0,0	
Wasserfahrzeuge	2,7	0,1	0,5	0,0	3,1	0,1	14,9	0,1	4,7	0,1	3,2	0,1	
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	1,3	0,0	2,2	0,0	4,1	0,1	6,4	0,1	1,6	0,0	2,2	0,1	
Uhren	5,8	0,1	6,0	0,1	10,1	0,2	16,6	0,2	6,1	0,1	5,9	0,1	
Sonst. Erzeugn. der Feinmech. ¹⁾	4,3	0,1	10,0	0,2	11,3	0,2	19,3	0,2	5,9	0,1	4,2	0,1	
Kinderspielzeug	0,5	0,0	0,8	0,0	1,2	0,0	1,7	0,0	0,7	0,0	0,5	0,0	
Sonstige fertige Waren	40,1	1,0	41,9	0,9	65,1	1,0	87,3	0,8	56,5	0,6	44,1	0,9	
Reiner Warenverkehr	4 203,6	100,0	4 666,5	100,0	6 727,1	100,0	10 393,2	100,0	9 312,0	100,0	4 681,3	100,0	
Außerdem: Gold u. Silber	406,5		388,5		418,3		491,2						
Gesamteinfuhr	4 610,1		5 055,0		7 145,4		10 884,4						

*) Die Mengenergebnisse 1932 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1933 Seiten 186/191, 1931 u. 1930 siehe Stat. Jahrbuch 1932 Seiten 174/179. — ¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen und dergl.

9. Der auswärtige Handel
nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

b. Ausfuhr

Warenbenennung	1933		1932*)		1931*)		1930*)		1933 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1933 bewertet mit Monatsdurch- schnittswerten von 1932		
	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	
Noch: Fertige Waren													
Filzhüte und Hutstumpen.....	7,0	0,1	8,3	0,1	12,9	0,1	18,3	0,2	13,4	0,2	8,6	0,2	
Sonstige Textilwaren.....	38,9	0,8	47,2	0,8	94,1	1,0	118,6	1,0	64,0	0,8	44,0	0,8	
Leder.....	86,6	1,8	96,5	1,7	178,8	1,9	237,0	2,0	177,4	2,3	95,7	1,8	
Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren.....	41,0	0,8	49,2	0,9	109,0	1,1	130,2	1,1	59,1	0,8	45,2	0,8	
Pelze und Pelzwaren.....	70,2	1,4	91,9	1,6	174,0	1,8	232,9	1,9	160,8	2,1	78,9	1,5	
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten.....	23,5	0,5	29,8	0,5	43,9	0,5	45,1	0,4	29,2	0,4	26,4	0,5	
Holzwaren.....	52,8	1,1	52,4	0,9	87,4	0,9	105,3	0,9	78,9	1,0	55,0	1,0	
Kautschukwaren.....	47,1	1,0	56,6	1,0	92,6	1,0	113,8	1,0	93,4	1,2	54,2	1,0	
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme).....	41,2	0,8	44,5	0,8	67,5	0,7	77,8	0,6	52,3	0,7	44,3	0,8	
Filme, belichtet und unbelichtet	30,7	0,6	35,2	0,6	43,0	0,5	42,7	0,4	28,0	0,4	32,4	0,6	
Papier und Papierwaren.....	155,5	3,2	199,6	3,5	324,7	3,4	370,3	3,1	236,0	3,1	175,6	3,2	
Bücher und Musiknoten.....	32,3	0,7	39,3	0,7	51,7	0,5	61,5	0,5	43,9	0,6	35,2	0,7	
Farben, Firnisse und Lacke...	202,5	4,2	204,8	3,6	276,4	2,9	312,9	2,6	238,4	3,1	197,6	3,6	
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	20,3	0,4	21,0	0,4	46,5	0,5	67,2	0,6	29,8	0,4	24,0	0,4	
Sonst. chem. u. pharm. Erzeugn.	337,0	6,9	339,2	5,9	432,0	4,5	486,7	4,0	412,3	5,4	357,1	6,6	
Ton- u. Porzellanw. (auß. Ziegeln)	51,5	1,0	56,2	1,0	95,3	1,0	129,0	1,1	69,3	0,9	55,4	1,0	
Glas und Glaswaren.....	119,9	2,5	123,4	2,1	189,2	2,0	232,2	1,9	170,9	2,2	139,3	2,6	
Waren aus Edelmetallen.....	20,5	0,4	22,2	0,4	36,6	0,4	51,4	0,4	35,3	0,5	21,9	0,4	
Waren aus Eisen	Röhren und Walzen	67,6	1,4	59,0	1,0	119,8	1,2	138,3	1,1	69,6	0,9	69,0	1,3
	Stab- und Formeisen	64,5	1,3	92,1	1,6	152,3	1,6	177,1	1,5	65,1	0,9	67,7	1,3
	Blech und Draht....	89,6	1,8	108,5	1,9	158,1	1,6	181,8	1,5	123,5	1,6	95,8	1,8
	Eisenbahnoberbau- material.....	8,8	0,2	6,0	0,1	42,5	0,5	48,7	0,4	13,1	0,2	11,1	0,2
	Kessel; Teile und Zu- behör v. Maschinen	91,7	1,9	114,7	2,0	186,1	1,9	245,2	2,0	95,9	1,3	103,0	1,9
	Messerschmiedewaren	29,9	0,6	32,2	0,6	50,2	0,5	61,3	0,5	41,8	0,5	35,6	0,7
	Werkz. u. landw. Geräte	47,8	1,0	48,5	0,8	75,1	0,8	99,0	0,8	56,9	0,7	56,3	1,0
	Sonstige Eisenwaren..	304,9	6,3	374,1	6,5	635,4	6,6	783,1	6,5	377,9	5,0	328,0	6,1
	Waren aus Kupfer.....	127,2	2,6	144,2	2,5	218,0	2,3	290,4	2,4	205,4	2,7	136,7	2,5
	Vergoldete u. versilberte Waren	20,3	0,4	21,9	0,4	36,4	0,4	47,9	0,4	24,4	0,3	20,3	0,4
Sonst. Waren aus unedlen Metall.	56,4	1,2	64,5	1,1	100,2	1,0	125,7	1,0	95,3	1,2	60,6	1,1	
Textilmaschinen.....	73,2	1,5	78,3	1,4	103,2	1,1	173,2	1,4	86,4	1,1	80,2	1,5	
Dampflokomotiven, Tender....	2,8	0,0	3,4	0,1	20,7	0,2	58,1	0,5	2,9	0,0	2,2	0,0	
Werkzeugmaschinen.....	131,9	2,7	214,1	3,7	258,3	2,7	226,6	1,9	160,5	2,1	155,7	2,9	
Landwirtschaftliche Maschinen..	9,0	0,2	9,9	0,2	23,5	0,2	39,5	0,3	10,9	0,1	9,9	0,2	
Sonst. Maschinen (außer elektr.)	222,1	4,6	321,0	5,6	540,6	5,6	665,9	5,5	257,7	3,4	246,0	4,5	
Elektr. Maschinen (einschl. Teile)	35,2	0,7	71,7	1,2	88,6	0,9	107,6	0,9	40,4	0,5	38,9	0,7	
Elektrotechnische Erzeugnisse..	185,3	3,8	250,6	4,4	399,7	4,2	465,8	3,9	226,4	3,0	202,9	3,7	
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder..	29,0	0,6	30,1	0,5	50,8	0,5	44,5	0,4	61,9	0,8	32,7	0,6	
Fahrräder, Fahrradteile.....	21,1	0,4	18,9	0,3	34,7	0,4	46,7	0,4	29,8	0,4	23,2	0,4	
Wasserfahrzeuge.....	23,6	0,5	15,0	0,3	84,6	0,9	113,0	0,9	33,4	0,4	26,0	0,5	
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	21,0	0,4	24,3	0,4	48,1	0,5	86,5	0,7	26,5	0,3	23,7	0,4	
Uhren.....	31,9	0,7	29,9	0,5	44,6	0,5	58,6	0,5	43,0	0,6	34,9	0,6	
Sonst. Erzeugn. der Feinmech. ¹⁾	49,6	1,0	59,3	1,0	86,3	0,9	110,4	0,9	54,7	0,7	55,5	1,0	
Kinderspielzeug.....	38,4	0,8	48,5	0,8	81,5	0,8	105,9	0,9	58,6	0,8	41,1	0,8	
Sonstige fertige Waren.....	125,4	2,6	156,3	2,7	273,1	2,8	365,2	3,0	202,1	2,6	174,3	3,2	
Reiner Warenverkehr	4 871,4	100,0	5 739,1	100,0	9 598,6	100,0	12 035,6	100,0	7 627,0	100,0	5 423,7	100,0	
Außerdem: Gold u. Silber.....	833,5		451,0		1 423,2		543,4						
Gesamtausfuhr	5 704,9		6 190,1		11 021,8		12 579,0						

*) Die Mengenergebnisse 1932 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1933 Seiten 186—191, 1931 u. 1930 siehe Stat. Jahrbuch 1932 Seiten 174/179. — 1) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

10. Anteil der wichtigsten Waren am auswärtigen Handel

a. Einfuhr

Waren, nach den Werten von 1933 geordnet	Mill. RM			vH der Gesamteinfuhr		
	1933	1932	1931	1933	1932	1931
Textilrohstoffe	655,2	605,8	787,3	15,6	13,0	11,4
davon Baumwolle	307,0	291,2	336,7	7,3	6,2	5,0
Wolle u. and. Tierhaare	266,2	236,4	321,8	6,3	5,1	4,8
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	65,6	57,0	69,9	1,6	1,2	1,0
Rohseide und Floretseide	16,4	21,2	38,9	0,4	0,5	0,6
Ölfrüchte und Ölsaaten	288,6	320,5	436,3	6,4	6,9	6,5
Obst und Südfrüchte	256,8	285,9	374,8	6,1	6,1	5,6
davon Südfrüchte	143,2	160,5	211,8	3,4	3,4	3,2
Obst	113,6	125,4	163,0	2,7	2,7	2,4
Uedle Metalle, roh, Bruch usw.	202,0	167,6	263,7	4,8	3,6	3,9
davon Kupfer	102,3	95,6	156,7	2,4	2,1	2,3
Zinn	34,8	22,4	28,6	0,8	0,6	0,4
Zink	23,0	20,8	29,0	0,5	0,4	0,4
Eisen	15,9	8,4	15,3	0,4	0,2	0,2
Blei	8,3	9,4	16,4	0,2	0,2	0,3
Aluminium	2,1	1,3	4,5	0,1	0,0	0,1
Sonstige unedle Metalle	15,6	9,7	13,2	0,4	0,2	0,2
Kaffee, Kakao, Tee	161,0	187,1	288,8	3,8	4,0	4,3
davon Kaffee	125,3	145,3	223,8	3,0	3,1	3,5
Kakao, roh	29,0	33,1	51,9	0,7	0,7	0,5
Tee	6,7	8,7	14,1	0,1	0,2	0,2
Erze und Metallaschen	148,6	117,8	223,6	3,5	2,6	3,3
davon Eisenerze	58,8	54,3	128,1	1,4	1,1	1,9
Schwefelkies	15,4	13,0	19,6	0,4	0,3	0,3
Kupfererze	6,1	6,5	14,9	0,1	0,1	0,2
Manganerze	4,7	4,4	8,5	0,1	0,1	0,1
Zinkerze	4,1	3,1	5,7	0,1	0,1	0,1
Sonstige Erze und Metallaschen	59,5	36,5	46,8	1,4	0,8	0,7
Garne	136,7	152,3	284,6	3,2	3,3	3,9
davon Kunstseide und Floretseidengarn	48,4	51,8	75,4	1,1	1,1	1,1
Garn aus { Baumwolle	40,6	48,2	90,1	1,0	1,0	1,3
Wolle und anderen Tierhaaren	33,7	40,0	62,4	0,8	0,9	1,2
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	14,0	12,3	16,7	0,3	0,3	0,3
Mineralöle	127,5	143,6	258,8	3,0	3,1	3,8
Waren aus Eisen	120,5	95,0	150,7	2,9	2,0	2,3
davon Stab- und Formeisen	44,8	31,1	46,9	1,1	0,7	0,7
Blech und Draht	32,2	26,1	36,4	0,8	0,5	0,6
Eisenbahnoberbaumaterial	9,3	5,8	9,5	0,2	0,1	0,1
Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen	7,3	6,9	14,1	0,2	0,1	0,2
Röhren und Walzen	5,9	3,3	6,5	0,1	0,1	0,1
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	3,3	3,0	4,5	0,1	0,1	0,1
Messerschmiedewaren	0,5	0,5	1,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige Eisenwaren	17,2	18,3	31,8	0,4	0,4	0,5
Rohtabak	120,3	129,1	158,9	2,9	2,8	2,8
Milch, Butter, Käse	119,2	149,2	284,4	2,8	3,2	4,2
davon Butter	83,8	106,6	219,8	2,0	2,3	3,3
Käse	33,7	41,8	62,7	0,8	0,9	0,9
Milch	1,7	0,8	1,9	0,0	0,0	0,0
Holz	116,3	95,3	163,2	2,8	2,0	2,8
davon Bau- und Nutzholz	70,1	69,8	118,8	1,7	1,6	1,8
Holz zu Holzmasse	46,2	25,5	44,4	1,1	0,5	0,6
Häute und Felle, außer zu Polzwerk	114,4	108,3	190,0	2,7	2,3	2,8
davon Kalbfelle und Rindshäute	86,5	74,7	126,1	2,0	1,6	1,9
Lamm- und Schaffelle, behaart	7,6	6,6	14,7	0,2	0,2	0,3
Sonstige Felle und Häute	20,3	25,0	49,2	0,5	0,5	0,7
Brotgetreide und Müllereierzeugnisse	92,6	171,8	120,3	2,2	3,7	1,8
davon Weizen	71,9	109,1	101,7	1,7	2,3	1,5
Roggen	19,2	59,1	10,4	0,5	1,3	0,2
Mehl, Graupen und andere Müllereierzeugnisse	1,5	3,6	8,2	0,0	0,1	0,1
Fett, außer Butter	85,7	130,2	138,8	2,0	2,8	2,1
davon Schmalz, Oleomargarin	43,5	72,5	81,7	1,0	1,6	1,2
Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)	26,1	38,7	42,4	0,6	0,8	0,7
Talg von Rindern und Schafen, Preßtalg	8,4	8,6	7,5	0,2	0,2	0,1
Margarine und ähnliche Speisefette	7,7	10,4	7,2	0,2	0,2	0,1
Futtermittel	83,1	197,8	200,3	2,0	4,2	3,0
davon Ölkuchen	48,5	72,9	65,5	1,2	1,6	0,9
Mais, Darr	15,3	58,2	51,5	0,4	1,2	0,8
Gerste	14,2	52,2	67,2	0,3	1,1	1,0
Kleie und ähnliche Futtermittel	3,8	13,9	14,0	0,1	0,3	0,2
Hafer	3,3	0,6	4,1	0,0	0,0	0,1
Eier von Federvieh	78,8	128,0	169,7	1,9	2,8	2,6
Farben und sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	69,9	76,8	100,4	1,7	1,6	1,5
davon Farben, Firnisse und Lacke	18,6	22,4	26,0	0,5	0,6	0,4
Sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	51,3	54,4	74,4	1,2	1,1	1,1
Felle zu Polzwerk, roh	69,7	86,3	136,4	1,7	1,8	2,0
Steinkohlen	58,0	61,3	103,8	1,4	1,3	1,5
Gewebe	55,6	76,6	161,3	1,3	1,6	2,4
davon Gewebe u. andere (Baumwolle)	23,5	30,2	62,3	0,5	0,6	0,9
nicht genähte (Wolle und anderen Tierhaaren)	17,5	28,1	56,7	0,4	0,6	0,8
Waren aus (Seide und Kunstseide)	11,6	15,7	37,8	0,3	0,3	0,6
(Flachs, Hanf, Jute u. dergl.)	3,0	2,6	4,5	0,1	0,1	0,1
Fische und Fischzubereitungen	50,2	67,8	106,2	1,2	1,5	1,6
Küchengewächse	47,1	60,7	88,4	1,1	1,3	1,3
Übrige Waren	965,8	1 053,7	1 578,4	23,0	22,6	23,5
Reiner Warenverkehr	4 203,6	4 666,5	6 727,1	100,0	100,0	100,0

*) Einschl. nachträglich gemeldeter Einfuhr aus 1931 im Werte von 8,07 Mill. RM.

10. Anteil der wichtigsten Waren am auswärtigen Handel

b. Ausfuhr

Waren, nach den Werten von 1933 geordnet	Mill. <i>R.M.</i>			vH der Gesamtausfuhr		
	1933	1932	1931	1933	1932	1931
Waren aus Eisen	704,8	835,1	1 419,4	14,5	14,6	14,8
davon Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen	91,7	114,7	186,1	1,9	2,0	1,9
Blech und Draht	89,6	108,5	158,1	1,8	1,9	1,7
Röhren und Walzen	67,6	59,0	119,8	1,4	1,0	1,2
Stab- und Formeisen	64,5	92,1	152,3	1,3	1,6	1,6
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	47,8	48,5	75,1	1,0	0,9	0,8
Messerschmiedewaren	29,9	32,2	50,1	0,6	0,6	0,5
Eisenbahnoberbaumaterial	8,8	6,0	42,5	0,2	0,1	0,5
Sonstige Eisenwaren	304,9	374,1	635,4	6,3	6,6	6,6
Farben und sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	559,9	565,0	754,9	11,6	9,9	7,9
davon Farben, Firnisse, Lacke	202,5	204,8	276,4	4,2	3,6	2,9
Schwefelsaures Kali, Chloralkalium	20,3	21,0	46,5	0,4	0,4	0,5
Sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	337,1	339,2	432,0	6,9	6,9	4,5
Maschinen (außer elektrischen)	438,9	626,7	946,3	9,0	10,9	9,9
davon Werkzeugmaschinen	131,9	214,1	258,3	2,7	3,7	2,7
Textilmaschinen	75,2	78,3	103,2	1,5	1,4	1,1
Landwirtschaftliche Maschinen	9,0	9,9	25,5	0,2	0,2	0,3
Dampflokomotiven, Tender	2,8	3,4	20,7	0,0	0,0	0,2
Sonstige Maschinen (außer elektrischen)	222,0	321,0	540,6	4,6	5,6	5,6
Kohlen und Koks	317,2	360,6	607,7	6,5	6,3	6,3
davon Steinkohlen	208,8	236,3	409,9	4,3	4,1	4,3
Koks	75,9	85,6	141,8	1,5	1,5	1,5
Preßkohlen	32,5	38,6	55,4	0,7	0,7	0,5
Braunkohlen	0,0	0,1	0,6	0,0	0,0	0,0
Gewebe	314,9	383,6	772,1	6,5	6,3	8,0
davon Gewebe u. andere nicht genähte Waren aus	112,1	134,6	273,3	2,3	2,3	2,9
Baumwolle	93,9	101,2	220,7	2,0	1,8	2,3
Seide und Kunstseide	95,6	118,3	256,4	2,0	2,0	2,7
Wolle und anderen Tierhaaren	11,3	9,5	16,7	0,2	0,2	0,1
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	220,4	322,3	488,3	4,5	6,6	5,1
Elektrische Maschinen und elektrotechnische Erzeugnisse	185,2	250,6	399,7	3,8	4,4	4,2
davon Elektrotechnische Erzeugnisse	35,2	71,7	88,6	0,7	1,2	0,9
Elektrische Maschinen (einschl. Teile)	204,0	230,6	354,5	4,2	4,0	3,7
Waren aus unedlen Metallen (außer Eisen)	127,2	144,2	217,9	2,6	2,6	2,3
davon Waren aus Kupfer	20,3	21,9	36,4	0,4	0,4	0,4
Vergoldete und versilberte Waren	56,5	64,5	100,2	1,2	1,1	1,0
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	155,5	199,6	324,7	3,2	3,5	3,4
Papier und Papierwaren	140,0	162,8	282,9	2,9	2,8	2,9
Kleidung, Wäsche und sonstige Textilwaren	94,1	107,3	175,9	1,9	1,9	1,8
davon Kleidung und Wäsche	7,0	8,3	12,9	0,2	0,1	0,1
Filzhüte und Hutstumpen	38,9	47,2	94,1	0,8	0,8	1,0
Sonstige Textilwaren ¹⁾	127,5	145,7	287,8	2,6	2,6	3,0
Leder und Lederwaren	86,5	96,5	178,8	1,8	1,7	1,9
davon Leder	41,0	49,2	109,0	0,8	0,8	1,1
Schuhwerk, Sattler- und andere Lederwaren	119,9	123,4	189,2	2,5	2,2	2,0
Glas und Glaswaren	102,4	113,5	178,9	2,1	2,0	1,9
Musikinstrumente, Uhren, sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik	51,9	29,9	44,6	0,7	0,6	0,6
davon Uhren	20,9	24,3	48,0	0,4	0,4	0,6
Musikinstrumente, Phonographen u. dergl.	49,6	59,3	86,3	1,0	1,1	0,9
Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	91,2	104,2	163,9	1,9	1,8	1,7
Garne	37,6	39,9	55,3	0,8	0,7	0,8
davon Kunstseide und Florette-seidengarn	32,4	38,2	70,6	0,7	0,7	0,7
Garn aus Wolle und anderen Tierhaaren	15,7	19,9	25,8	0,3	0,3	0,3
Baumwolle	5,5	6,2	12,2	0,1	0,1	0,1
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	89,7	102,3	182,8	1,8	1,8	1,9
Textilrohstoffe	46,9	58,5	88,2	1,0	1,0	0,9
davon Baumwolle	36,7	35,5	82,2	0,7	0,6	0,8
Wolle und andere Tierhaare	3,6	4,6	6,6	0,1	0,1	0,1
Rohseide und Florette-seide	2,5	3,7	5,8	0,0	0,1	0,1
Flachs, Hanf, Jute u. dergl., roh, gekrämpelt usw.	75,0	80,6	136,1	1,5	1,4	1,4
Unedle Metalle, roh, Bruch usw.	21,7	30,4	51,5	0,4	0,6	0,6
davon Kupfer	11,1	12,3	25,8	0,2	0,2	0,3
Eisen	6,3	5,4	9,8	0,1	0,1	0,1
Zinn	5,1	4,9	9,4	0,1	0,1	0,1
Blei	4,4	3,1	6,6	0,1	0,1	0,1
Aluminium	4,3	2,7	3,8	0,1	0,0	0,0
Zink	22,1	21,8	29,2	0,4	0,4	0,3
Sonstige unedle Metalle	70,2	91,9	174,0	1,4	1,6	1,8
Felze und Pelzwaren	61,6	51,9	41,5	1,3	0,9	0,8
Brotgetreide und Müllereierzeugnisse	29,7	34,3	21,3	0,6	0,6	0,2
davon Weizen	20,4	11,4	13,2	0,4	0,2	0,1
Mehl, Graupen und andere Müllereierzeugnisse	11,5	6,2	7,0	0,3	0,1	0,1
Roggen	52,9	52,4	87,4	1,1	0,9	0,9
Holzwaren	51,5	56,2	95,3	1,0	1,0	1,0
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)	47,1	56,6	92,6	1,0	1,0	1,0
Kautschukwaren	41,2	44,5	67,5	0,8	0,8	0,7
Zelluloid u. dergl., Waren daraus (o. Filme)	38,5	48,5	81,5	0,8	0,8	0,8
Kinderspielzeug (nicht aus Zellhorn oder Kautschuk)	32,3	39,3	51,7	0,7	0,7	0,5
Bücher und Musiknoten	31,0	30,8	74,6	0,6	0,5	0,5
Schwefelsaures Ammoniak	30,7	35,2	43,0	0,6	0,6	0,5
Filme, belichtet und unbelichtet	29,0	30,1	50,8	0,6	0,6	0,6
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	28,4	36,6	60,1	0,6	0,6	0,6
Holzschiff, Zellstoff usw.	695,7	829,1	1 589,1	14,3	14,5	16,0
Übrige Waren	4 871,4	5 739,1	9 598,6	100,0	100,0	100,0
Reiner Warenverkehr						

¹⁾ Außer Garnen und Geweben. — ²⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Die Waren sind nach der Gruppeneinteilung des „Internationalen Warenverzeichnisses“ geordnet. Bei den einzelnen Waren sind die wichtigsten Herstellungs- und Bestimmungsländer aufgeführt, und zwar diejenigen, bei denen die Einfuhr nach oder die Ausfuhr aus Deutschland im Jahre 1933 oder 1932 1 Million *R.M.* und mehr betragen hat.

Eine genaue Bezeichnung der Herstellungs- und Bestimmungsländer, besonders darüber, welche Gebiete sie umfassen, ist in der Übersicht 16 enthalten. — A b k ü r z u n g: A.-B.=Außenbesitzungen.

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Lebende Tiere					Roggen				
Pferde¹⁾					Einfuhr				
Einfuhr	24 603	11 832	10,36	5,27	Danzig	2 019	2 498	0,23	0,42
Belgien-Luxemburg	3 131	1 816	1,83	1,19	Polen	32 730	42 450	3,94	5,10
Dänemark	7 791	3 657	3,26	1,57	Rußland (UdSSR)	115 956	515 671	8,89	46,30
Niederlande	2 796	1 727	1,12	0,78	Canada	10 975	29 241	0,71	2,30
Ungarn	7 613	1 697	3,03	0,54	Argentinien	72 099	44 238	4,98	3,70
Ausfuhr	700	6 195	0,65	1,74	Ausfuhr				
Rindvieh					Belgien-Luxemburg	71 666	3 139	2,98	0,22
Einfuhr	22 925	41 143	7,80	14,43	Dänemark	122 293	54 473	5,43	3,43
Dänemark	9 347	31 749	2,70	9,78	Niederlande	49 441	14 314	2,21	0,99
Österreich	1 915	3 237	1,59	2,59	Gerste				
Ausfuhr	4 368	7 281	2,50	4,14	Einfuhr				
Saargebiet	4 279	6 659	2,39	3,69	Danzig	6 021	233	0,84	0,02
Schweine					Polen	13 830	7 279	1,11	0,83
Einfuhr	2 444	2 456	0,74	0,65	Rumänien	27 192	166 265	1,49	14,57
Ausfuhr	3 767	5 171	3,04	4,02	Rußland (UdSSR)	105 366	216 651	5,39	19,68
Saargebiet	3 631	5 131	2,86	3,98	Canada	84	14 434	0,01	1,31
Sonstige lebende Tiere					Argentinien	73 298	138 021	4,57	12,82
Einfuhr	17 611	16 607	11,94	13,91	Ausfuhr				
Danzig	1	1	0,00	0,00	Hafer				
Polen	5 210	5 311	3,41	4,28	Einfuhr	18 771	5 800	1,32	0,61
Litauen	2 500	2 586	1,50	1,88	Ausfuhr	76 495	286	4,00	0,05
Niederlande	5 590	5 066	3,50	3,69	Mais, Dari				
Rumänien	3 333	2 576	2,04	1,84	Einfuhr				
Ausfuhr	405	1 333	2,80	4,57	Rumänien	254 056	759 730	15,30	58,19
V. St. v. Amerika	19	44	1,00	2,04	Rußland (UdSSR)	83 635	142 644	4,95	10,49
Lebensmittel und Getränke					Rußland (UdSSR)	3 251	24 120	0,19	1,60
Weizen					Britisch Indien	452	26 168	0,03	2,52
Einfuhr	770 343	1 021 531	71,88	109,08	China	630	17 732	0,05	1,52
Danzig	32 803	36 080	5,64	7,40	Persien	789	43 078	0,05	3,93
Polen	5 265	15 514	0,86	2,61	V. St. v. Amerika	4 655	194 709	0,39	16,87
Rußland (UdSSR)	18 071	13 259	1,42	1,29	Argentinien	141 358	292 351	8,42	19,63
Ungarn	2 000	40 671	0,22	3,85	Ausfuhr				
V. St. v. Amerika	20 511	205 030	1,93	21,59	Reis				
Canada	616 335	477 849	55,52	49,65	Einfuhr				
Argentinien	74 424	207 054	6,15	20,02	Italien m. A.-B.	15 991	9 723	2,09	1,79
Australischer Bund	21	10 661	0,00	1,02	Niederlande	4 919	8 108	0,91	1,52
Ausfuhr					Britisch Indien	222 212	262 033	19,19	27,03
Belgien-Luxemburg	360	14 731	0,03	1,05	Französisch Indien	9 368	10 829	0,89	1,16
Dänemark	124 608	83 737	6,70	5,82	Japan	3 720	5 628	0,69	1,08
Danzig	306	263	0,01	0,02	Niederl. Indien	8 248	30 821	1,44	4,17
Polen	30 315	15 016	1,86	1,24	Siam	24 467	17 606	2,63	2,18
Großbritannien	237 862	219 798	12,33	16,03	V. St. v. Amerika	13 741	25 304	2,07	4,35
Niederlande	90 854	72 055	5,33	5,13	Ausfuhr				
Schweiz	14 481	22 834	0,99	1,94	Österreich	36 985	47 494	4,69	7,95
Sonstige Lebensmittel					Tschechoslowakei	3 627	6 724	0,41	1,00
Malz					Einfuhr				
Weizen					Italien m. A.-B.	307 344	384 677	30,45	44,96
Gerste					Niederlande	15 991	9 723	2,09	1,79
Hafer					Polen	4 919	8 108	0,91	1,52
Mais, Dari					Britisch Indien	222 212	262 033	19,19	27,03
Reis					Französisch Indien	9 368	10 829	0,89	1,16
Einfuhr					Japan	3 720	5 628	0,69	1,08
Ausfuhr					Niederl. Indien	8 248	30 821	1,44	4,17
Malz					Siam	24 467	17 606	2,63	2,18
Einfuhr					V. St. v. Amerika	13 741	25 304	2,07	4,35
Ausfuhr					Ausfuhr				
Malz					Österreich	36 985	47 494	4,69	7,95
Einfuhr					Tschechoslowakei	3 627	6 724	0,41	1,00
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Italien m. A.-B.	3 422	3 076	1,00	0,97
Ausfuhr					Niederlande	15 375	16 333	3,45	4,25
Malz					Polen	6 701	8 220	1,49	2,09
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				
Malz					Einfuhr				
Einfuhr					Ausfuhr				
Ausfuhr					Malz				

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Mehl, Graupen und andere Müllereierzeugnisse					Südf Früchte				
Einfuhr	5 555	12 207	1,48	3,60	Einfuhr	561 846	517 682	143,17	160,49
Saargebiet.....	460	4 004	0,14	1,41	Griechenland.....	27 322	20 811	9,97	10,23
Ausfuhr	315 465	92 130	20,36	11,38	Italien m. A.-B.....	140 490	99 712	34,99	33,29
Belgien-Luxemburg..	24 944	8 433	1,47	0,80	Portugal.....	8 721	4 066	1,53	1,48
Dänemark.....	36 893	9 472	2,11	1,07	Spanien m. A.-B.....	196 651	199 686	43,56	52,27
Finnland.....	16 906	2 748	1,48	0,35	Britisch Westafrika..	3 157	6 064	0,65	1,15
Großbritannien.....	119 422	31 655	7,05	3,84	Kanarische Inseln ..	12 843	12 891	3,15	3,56
Niederlande.....	66 157	18 961	4,28	1,93	M. vorm. D. Kamerun	5 793	3 236	1,29	0,88
Norwegen.....	30 594	4 990	1,54	0,46	Ceylon.....	10 236	8 203	3,06	2,85
Kartoffeln, frisch					Mand. Palästina....	23 112	19 421	5,40	5,21
Einfuhr	71 290	125 538	5,59	10,06	Persien.....	7 706	8 927	4,26	5,80
Belgien-Luxemburg..	4 595	29 834	0,23	2,06	Türkei.....	26 269	19 532	9,85	10,17
Italien m. A.-B.....	36 037	43 261	3,68	4,68	V. St. v. Amerika...	8 183	10 641	3,00	5,28
Niederlande.....	20 494	43 355	1,24	2,85	Übriges Brit. Amerika	56 277	77 296	13,25	19,96
Ausfuhr	34 262	202 087	2,40	13,91	Brasilien.....	5 364	2 953	1,06	0,69
Großbritannien.....	287	136 344	0,02	8,49	Honduras.....	5 275	8 466	1,21	2,16
Italien m. A.-B.....	7 638	15 140	0,65	1,55	Übriges Australien..	1 430	1 370	0,84	1,05
Schweiz.....	9 834	15 823	0,71	1,37	Ausfuhr	641	980	0,27	0,46
Speisebohnen, Erbsen, Linsen					Zucker				
Einfuhr	88 654	70 715	12,15	10,10	Einfuhr	29 275	34 328	6,12	8,53
Rumänien.....	15 023	15 475	1,96	2,29	Danzig.....	11 538	17 279	4,94	7,05
Rußland (UdSSR)...	48 939	36 008	6,06	4,33	Polen.....	6 169	6 880	0,23	0,34
Japan.....	3 313	8 503	0,44	1,37	Ausfuhr	19 054	84 281	3,67	11,00
Ausfuhr	1 223	1 473	0,77	0,92	Großbritannien.....	614	18 729	0,19	2,01
Küchengewächse (Gemüse u. dergl.)					Niederlande.....	1 841	12 858	0,34	1,63
Einfuhr	293 882	346 900	47,15	60,74	Schweden.....	694	14 079	0,13	1,39
Frankreich.....	2 064	8 692	0,64	2,66	Schweiz.....	4 019	7 674	0,65	1,20
Italien m. A.-B.....	103 032	96 631	13,44	14,16	Kaffee				
Niederlande.....	127 527	171 990	24,03	30,46	Einfuhr	129 959	130 336	125,26	145,34
Spanien m. A.-B....	3 376	1 371	1,06	0,45	Britisch Ostafrika...	2 192	1 447	2,12	1,49
Ungarn.....	6 190	9 972	0,65	1,03	Portug. Westafrika..	1 053	1 641	0,82	1,24
Ägypten.....	31 550	37 269	2,54	6,40	Britisch Indien.....	842	975	1,02	1,60
Kanarische Inseln ..	10 360	10 756	2,68	3,14	Niederl. Indien.....	2 941	4 785	2,99	4,72
Ausfuhr	8 509	15 534	1,48	2,69	Brasilien.....	48 922	57 736	42,14	53,20
Obst					Columbien.....	9 701	6 258	9,16	7,58
Einfuhr	469 270	496 255	113,65	125,40	Costarica.....	8 223	6 416	9,60	10,31
Belgien-Luxemburg..	31 365	21 158	3,00	3,08	Guatemala.....	22 340	22 666	23,42	30,17
Bulgarien.....	7 115	6 144	2,00	1,47	Mexiko.....	8 526	6 893	8,79	9,09
Frankreich.....	56 149	11 689	4,83	3,30	Nicaragua.....	3 428	2 231	3,25	2,74
Italien m. A.-B.....	120 204	138 653	28,01	34,44	Salvador.....	13 198	10 542	13,05	12,84
Jugoslawien.....	15 626	53 663	3,92	7,47	Venezuela.....	6 747	6 146	7,01	7,39
Niederlande.....	40 439	30 733	7,36	6,27	Ausfuhr	291	640	0,35	0,75
Österreich.....	6 313	57 072	0,77	5,29	Tee				
Rumänien.....	1 845	5 436	0,97	2,00	Einfuhr	4 691	4 798	6,72	8,64
Rußland (UdSSR)...	3 944	3 842	1,95	1,84	Britisch Indien.....	1 111	1 260	1,97	2,75
Spanien m. A.-B....	11 361	12 010	3,49	4,63	Ceylon.....	938	940	1,58	2,09
Tschechoslowakei...	9 778	9 651	1,15	1,36	Niederl. Indien.....	2 245	2 159	2,57	2,95
Ungarn.....	6 871	12 872	1,22	2,54	Ausfuhr	—	—	—	—
Türkei.....	8 643	6 177	6,91	5,72	Kakao, roh				
V. St. v. Amerika...	110 891	99 553	38,34	38,88	Einfuhr	78 217	78 021	29,05	33,13
Brasilien.....	2 833	1 786	1,13	0,88	Britisch Westafrika..	67 569	64 518	23,72	25,48
Australischer Bund..	8 612	2 895	2,54	1,08	Portug. Westafrika..	2 149	2 724	0,92	1,18
Neu-Seeland.....	1 392	3 233	0,48	1,18	Brasilien.....	2 240	4 158	0,94	1,87
Ausfuhr	7 016	15 794	2,05	3,73	Ecuador.....	1 659	2 038	1,26	1,97
Großbritannien.....	514	5 835	0,16	1,03	Ausfuhr	1 211	674	0,04	0,02

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Fleisch, Speck, Fleischwürste					Eier von Federvieh				
Einfuhr	48 680	58 695	36,08	42,16	Einfuhr	83 884	143 306	78,82	127,99
Dänemark	11 829	13 857	7,94	8,94	Belgien-Luxemburg ..	4 331	16 284	4,42	14,51
Litauen	4 298	3 438	2,96	2,61	Bulgarien	5 189	11 415	5,97	10,32
Niederlande	14 857	23 038	10,82	14,12	Dänemark	14 513	20 862	12,93	18,63
Rumänien	2 797	2 987	2,44	2,64	Danzig	33	39	0,04	0,03
Rußland (UdSSR) ..	2 241	5 807	2,15	5,42	Polen	3 045	1 840	2,36	1,88
Ungarn	5 744	4 026	4,61	3,76	Estland	704	1 173	0,79	1,11
V. St. v. Amerika ..	2 651	1 189	1,56	0,71	Finnland	5 175	3 645	5,29	3,50
Ausfuhr	976	1 298	1,71	2,42	Italien m. A.-B.	404	2 155	0,43	2,10
Fische und Fischzubereitungen					Schmalz, Oleomargarin				
Einfuhr	229 686	255 530	50,22	67,80	Einfuhr	78 605	114 874	43,46	72,46
Belgien-Luxemburg ..	4 331	5 351	0,60	1,01	Dänemark	15 110	23 274	8,11	14,52
Dänemark	20 771	26 343	5,84	8,47	Niederlande	1 639	4 387	1,01	2,68
Großbritannien	69 372	101 454	15,60	22,92	V. St. v. Amerika	60 644	85 380	33,70	54,27
Island	2 407	8 168	0,43	1,58	Ausfuhr	3	26	0,00	0,02
Niederlande	29 293	34 178	6,50	9,09	Talg von Rindern und Schafen, Preßtalg				
Norwegen	77 872	48 730	8,46	7,27	Einfuhr	27 602	24 354	8,43	8,62
Portugal	7 307	9 401	4,97	6,93	Argentinien	16 497	12 442	5,22	4,64
Rußland (UdSSR) ..	405	1 171	1,16	1,51	Australischer Bund ..	1 263	2 860	0,41	1,04
Schweden	11 589	12 344	2,01	2,77	Ausfuhr	469	1 305	0,20	0,57
Spanien m. A.-B.	2 161	2 037	1,36	1,42	Margarine und ähnliche Speisefette				
V. St. v. Amerika ..	1 044	1 122	1,17	1,51	Einfuhr	25 951	30 759	7,66	10,44
Ausfuhr	19 970	22 041	7,74	9,03	Dänemark	7 754	8 405	2,33	3,04
Österreich	3 735	4 288	1,42	1,72	Norwegen	15 187	17 350	4,49	5,66
Schweiz	1 747	2 048	1,41	1,66	Ausfuhr	13 264	18 705	6,38	10,19
Tschechoslowakei ..	6 427	7 100	1,27	1,49	Saargebiet	2 543	2 891	2,36	3,13
Milch					Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)				
Einfuhr	3 843	2 763	1,76	0,79	Einfuhr	87 681	119 907	26,12	38,65
Niederlande	2 628	599	1,58	0,41	Belgien-Luxemburg ..	3 885	5 432	1,58	2,17
Ausfuhr	770	1 307	0,46	0,87	Großbritannien	5 282	4 420	2,15	2,12
Butter					Margarine und ähnliche Speisefette				
Einfuhr	59 144	69 519	83,77	106,55	Einfuhr	25 951	30 759	7,66	10,44
Dänemark	16 637	13 243	24,41	21,79	Dänemark	7 754	8 405	2,33	3,04
Danzig	34	23	0,06	0,04	Norwegen	15 187	17 350	4,49	5,66
Polen	1 500	791	1,97	1,16	Ausfuhr	13 264	18 705	6,38	10,19
Estland	3 567	6 004	5,36	10,08	Saargebiet	2 543	2 891	2,36	3,13
Finnland	5 104	3 003	7,89	4,46	Dänemark	207	4 662	0,09	2,15
Lettland	6 267	9 274	8,73	14,80	Niederlande	2 787	2 837	1,04	0,97
Litauen	2 964	5 576	4,08	9,02	Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)				
Niederlande	11 540	8 905	16,91	14,97	Einfuhr	87 681	119 907	26,12	38,65
Rußland (UdSSR) ..	4 706	13 288	4,68	15,62	Belgien-Luxemburg ..	3 885	5 432	1,58	2,17
Schweden	4 915	3 958	7,29	6,10	Großbritannien	5 282	4 420	2,15	2,12
Ungarn	520	1 501	0,72	2,43	Italien m. A.-B.	1 698	1 599	1,05	1,14
Australischer Bund ..	272	1 176	0,34	1,65	Niederlande	15 922	20 783	3,69	5,24
Neu-Seeland	101	914	0,13	1,53	Rußland (UdSSR) ..	1 729	16 211	0,52	4,67
Ausfuhr	9	217	0,02	0,35	Britisch Westafrika ..	34 630	26 051	7,76	6,85
Hart- und Weichkäse					Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)				
Einfuhr	41 242	49 300	33,72	41,84	Einfuhr	87 681	119 907	26,12	38,65
Dänemark	8 297	5 692	5,93	4,38	Belgien-Luxemburg ..	3 885	5 432	1,58	2,17
Finnland	2 394	2 813	1,53	1,91	Großbritannien	5 282	4 420	2,15	2,12
Großbritannien	820	712	1,08	1,00	Italien m. A.-B.	1 698	1 599	1,05	1,14
Niederlande	24 284	32 546	19,71	28,12	Niederlande	15 922	20 783	3,69	5,24
Schweiz	1 336	1 250	2,29	2,40	Rußland (UdSSR) ..	1 729	16 211	0,52	4,67
Ausfuhr	1 758	1 922	1,56	1,75	Britisch Westafrika ..	34 630	26 051	7,76	6,85
Hart- und Weichkäse					Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)				
Einfuhr	41 242	49 300	33,72	41,84	Einfuhr	87 681	119 907	26,12	38,65
Dänemark	8 297	5 692	5,93	4,38	Belgien-Luxemburg ..	3 885	5 432	1,58	2,17
Finnland	2 394	2 813	1,53	1,91	Großbritannien	5 282	4 420	2,15	2,12
Großbritannien	820	712	1,08	1,00	Italien m. A.-B.	1 698	1 599	1,05	1,14
Niederlande	24 284	32 546	19,71	28,12	Niederlande	15 922	20 783	3,69	5,24
Schweiz	1 336	1 250	2,29	2,40	Rußland (UdSSR) ..	1 729	16 211	0,52	4,67
Ausfuhr	1 758	1 922	1,56	1,75	Britisch Westafrika ..	34 630	26 051	7,76	6,85
Hart- und Weichkäse					Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)				
Einfuhr	41 242	49 300	33,72	41,84	Einfuhr	87 681	119 907	26,12	38,65
Dänemark	8 297	5 692	5,93	4,38	Belgien-Luxemburg ..	3 885	5 432	1,58	2,17
Finnland	2 394	2 813	1,53	1,91	Großbritannien	5 282	4 420	2,15	2,12
Großbritannien	820	712	1,08	1,00	Italien m. A.-B.	1 698	1 599	1,05	1,14
Niederlande	24 284	32 546	19,71	28,12	Niederlande	15 922	20 783	3,69	5,24
Schweiz	1 336	1 250	2,29	2,40	Rußland (UdSSR) ..	1 729	16 211	0,52	4,67
Ausfuhr	1 758	1 922	1,56	1,75	Britisch Westafrika ..	34 630	26 051	7,76	6,85
Hart- und Weichkäse					Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)				
Einfuhr	41 242	49 300	33,72	41,84	Einfuhr	87 681	119 907	26,12	38,65
Dänemark	8 297	5 692	5,93	4,38	Belgien-Luxemburg ..	3 885	5 432	1,58	2,17
Finnland	2 394	2 813	1,53	1,91	Großbritannien	5 282	4 420	2,15	2,12
Großbritannien	820	712	1,08	1,00	Italien m. A.-B.	1 698	1 599	1,05	1,14
Niederlande	24 284	32 546	19,71	28,12	Niederlande	15 922	20 783	3,69	5,24
Schweiz	1 336	1 250	2,29	2,40	Rußland (UdSSR) ..	1 729	16 211	0,52	4,67
Ausfuhr	1 758	1 922	1,56	1,75	Britisch Westafrika ..	34 630	26 051	7,76	6,85
Hart- und Weichkäse					Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)				
Einfuhr	41 242	49 300	33,72	41,84	Einfuhr	87 681	119 907	26,12	38,65
Dänemark	8 297	5 692	5,93	4,38	Belgien-Luxemburg ..	3 885	5 432	1,58	2,17
Finnland	2 394	2 813	1,53	1,91	Großbritannien	5 282	4 420	2,15	2,12
Großbritannien	820	712	1,08	1,00	Italien m. A.-B.	1 698	1 599	1,05	1,14
Niederlande	24 284	32 546	19,71	28,12	Niederlande	15 922	20 783	3,69	5,24
Schweiz	1 336	1 250	2,29	2,40	Rußland (UdSSR) ..	1 729	16 211	0,52	4,67
Ausfuhr	1 758	1 922	1,56	1,75	Britisch Westafrika ..	34 630	26 051	7,76	6,85
Hart- und Weichkäse					Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)				
Einfuhr	41 242	49 300	33,72	41,84	Einfuhr	87 681	119 907	26,12	38,65
Dänemark	8 297	5 692	5,93	4,38	Belgien-Luxemburg ..	3 885	5 432	1,58	2,17
Finnland	2 394	2 813	1,53	1,91	Großbritannien	5 282	4 420	2,15	2,12
Großbritannien	820	712	1,08	1,00	Italien m. A.-B.	1 698	1 599	1,05	1,14
Niederlande	24 284	32 546	19,71	28,12	Niederlande	15 922	20 783	3,69	5,24
Schweiz	1 336	1 250	2,29	2,40	Rußland (UdSSR) ..	1 729	16 211	0,52	4,67
Ausfuhr	1 758	1 922	1,56	1,75	Britisch Westafrika ..	34 630	26 051	7,76	6,85
Hart- und Weichkäse					Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)				
Einfuhr	41 242	49 300	33,72	41,84	Einfuhr	87 681	119 907	26,12	38,65
Dänemark	8 297	5 692	5,93	4,38	Belgien-Luxemburg ..	3 885	5 432	1,58	2,17
Finnland	2 394	2 813	1,53	1,91	Großbritannien	5 282	4 420	2,15	2,12
Großbritannien	820	712	1,08	1,00	Italien m. A.-B.	1 698	1 599	1,05	1,14
Niederlande	24 284	32 546	19,71	28,12	Niederlande	15 922	20 783	3,69	5,24
Schweiz	1 336	1 250	2,29	2,40	Rußland (UdSSR) ..	1 729	16 211	0,52	4,67
Ausfuhr	1 758	1 922	1,56	1,75	Britisch Westafrika ..	34 630	26 051	7,76	6,85
Hart- und Weichkäse					Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)				
Einfuhr	41 242	49 300	33,72	41,84	Einfuhr	87 681	119 907	26,12	38,65
Dänemark	8 297	5 692	5,93	4,38	Belgien-Luxemburg ..	3 885	5 432	1,58	2,17
Finnland	2 394	2 813	1,53	1,91	Großbritannien	5 282	4 420	2,15	2,12
Großbritannien	820	712	1,08	1,00	Italien m. A.-B.	1 698	1 599	1,05	1,14
Niederlande	24 284	32 546	19,71	28,12	Niederlande	15 922	20 783	3,69	5,24
Schweiz	1 336	1 250	2,29	2,40	Rußland (UdSSR) ..	1 729	16 211	0,52	4,67
Ausfuhr	1 758	1 922	1,56	1,75	Britisch Westafrika ..				

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>RM</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>RM</i>	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Österreich	11 219	5 248	2,99	1,83	Schweden	40 504	51 824	1,08	1,49
Schweden	4 525	4 771	1,27	1,51	Schweiz	8 303	5 627	0,88	1,00
Schweiz	7 109	6 122	2,22	2,36	Tschechoslowakei	124 064	120 686	2,11	2,46
Tschechoslowakei	4 924	12 537	1,55	4,71	Ungarn	65 365	74 633	1,08	1,41
V. St. v. Amerika	4 515	1 616	1,17	0,62	V. St. v. Amerika	4 556	3 473	1,32	2,20
Canada	4 602	8	1,32	0,01					
Gewürze					Rohstoffe und halbfertige Waren				
Einfuhr					Rohseide und Floretseide				
Britisch Indien	1 117	1 217	0,96	1,34	Einfuhr	3 401	3 089	16,42	21,19
Britisch Malaya	1 042	1 055	0,84	1,03	Frankreich	204	357	1,13	1,93
Niederl. Indien	4 486	4 229	3,57	4,29	Italien m. A.-B.	1 411	1 141	10,68	14,52
Ausfuhr	313	275	0,09	0,14	Schweiz	422	329	2,40	2,37
					Japan	124	106	1,01	1,31
Branntwein und Sprit aller Art*)					Ausfuhr				
Einfuhr	923	677	1,52	1,34	Tschechoslowakei	1 861	2 021	3,60	4,58
Ausfuhr	677	1 410	1,51	1,97	V. St. v. Amerika	280	486	0,66	1,09
						491	540	0,73	1,29
Wein und Most					Wolle und andere Tierhaare, roh, gekempelt, gekämmt usw., Abfälle				
Einfuhr	70 319	70 619	20,66	21,79	Einfuhr	197 852	180 050	266,19	236,38
Frankreich	6 466	5 950	3,63	3,55	Belgien-Luxemburg	9 177	8 884	23,33	22,05
Griechenland	6 864	6 892	1,79	2,11	Frankreich	13 385	12 336	32,03	28,08
Italien m. A.-B.	20 840	17 850	4,87	4,79	Großbritannien	13 771	10 670	22,50	19,69
Spanien m. A.-B.	24 540	28 009	7,06	7,72	Rußland (UdSSR)	3 966	5 173	3,07	4,25
Ausfuhr	5 584	5 825	7,51	6,92	Schweiz	774	782	1,93	2,43
Großbritannien	1 865	1 383	2,75	2,14	Tschechoslowakei	1 773	1 625	1,64	1,69
Niederlande	810	982	1,05	1,19	Britisch Südafrika	25 253	29 747	26,55	30,62
					V. St. v. Amerika	2 790	1 250	1,21	0,91
Bier					Argentinien				
Einfuhr	6 330	9 548	1,02	1,55		20 786	18 564	19,52	18,07
Tschechoslowakei	6 113	9 357	0,94	1,49	Brasilien	1 726	1 075	1,50	1,18
Ausfuhr	38 395	50 302	11,00	14,23	Chile	1 098	1 240	1,32	1,33
Belgien-Luxemburg	3 326	5 256	0,73	1,23	Uruguay	11 710	10 620	12,90	11,17
Niederlande	3 879	4 977	0,75	1,01	Australischer Bund	63 103	60 988	89,34	77,39
Belgisch Kongo	2 993	4 098	0,99	1,25	Neu-Seeland	21 301	11 702	22,53	12,01
Britisch Indien	3 289	4 776	1,16	1,62	Ausfuhr	23 231	19 082	36,68	35,47
Niederl. Indien	4 083	7 959	1,43	2,70	Belgien-Luxemburg	4 955	3 061	4,98	3,23
V. St. v. Amerika	3 357	35	1,38	0,01	Dänemark	807	735	1,73	1,48
					Danzig	7	10	0,02	0,02
Sonstige Lebensmittel und Getränke					Polen				
Einfuhr	138 217	163 703	37,55	50,78		556	656	1,01	1,43
Belgien-Luxemburg	9 471	19 617	1,02	2,76	Frankreich	1 675	1 012	1,95	1,39
Danzig	62	1 276	0,03	0,15	Großbritannien	1 076	1 096	1,33	0,99
Polen	4 083	16 109	0,50	1,36	Italien m. A.-B.	1 078	705	1,82	1,30
Italien m. A.-B.	4 870	3 331	1,30	1,36	Niederlande	923	552	1,21	0,85
Niederlande	12 362	18 598	1,44	2,21	Österreich	923	1 148	2,00	2,56
Rumänien	17 740	9 060	1,24	0,84	Schweden	790	891	1,46	1,94
Rußland (UdSSR)	7 364	8 644	0,96	1,27	Schweiz	1 570	1 503	3,10	3,32
Schweiz	756	1 594	1,11	2,12	Tschechoslowakei	5 154	5 173	10,85	11,36
Spanien m. A.-B.	5 345	5 889	1,55	1,92	Ungarn	341	438	0,94	1,20
China	18 076	21 205	4,69	13,14	V. St. v. Amerika	2 050	784	1,49	1,01
V. St. v. Amerika	3 558	4 570	1,00	1,05					
Argentinien	3 258	1 980	3,44	4,79	Baumwolle, roh, gekempelt, gekämmt usw., Abfälle				
Uruguay	269	404	1,81	3,14	Einfuhr	473 333	424 724	306,99	291,27
Nicht ermitt. Länder	11 601	10 615	9,65	5,97	Frankreich	4 069	3 350	1,54	1,29
Ausfuhr	696 684	746 304	30,12	32,74	Großbritannien	2 750	4 135	0,86	1,64
Saargebiet	3 312	3 307	3,32	3,61	Niederlande	3 419	3 681	1,02	1,06
Belgien-Luxemburg	125 325	125 138	3,07	2,87	Rußland (UdSSR)	3 956	2 041	1,05	0,47
Dänemark	54 130	56 659	1,50	1,82	Tschechoslowakei	1 839	3 252	0,50	1,01
Frankreich	1 491	1 753	1,86	2,35	Ägypten	39 838	33 715	36,58	31,88
Großbritannien	21 038	23 894	3,90	2,70	Britisch Ostafrika	1 597	521	1,09	0,25
Niederlande	67 819	67 888	2,48	2,42	Belgisch Kongo	2 883	5 315	2,11	3,90
					Britisch Indien	38 378	23 521	20,44	13,74
					China	7 249	3 829	2,25	1,18

*) Einschließlich Brennspiritus.

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Persien	1 901	—	1,24	—	Argentinien	34 480	38 741	20,93	23,28
Türkei	624	2 305	0,47	1,75	Brasilien	12 295	10 262	7,76	6,84
V. St. v. Amerika	341 232	317 371	223,14	219,72	Cuba	2 730	2 522	1,54	1,37
Argentinien	5 280	4 793	3,97	3,23	Uruguay	12 253	7 748	7,98	5,01
Peru	9 710	8 473	7,70	6,87	Ausfuhr	23 955	29 385	17,11	18,45
Ausfuhr	72 055	84 308	46,92	58,52	Belgien-Luxemburg	1 559	2 756	1,12	1,55
Danzig	—	6	—	0,00	Dänemark	2 384	2 735	1,45	1,81
Polen	7 338	15 159	5,62	11,72	Danzig	50	52	0,03	0,02
Finnland	2 245	1 854	1,68	1,54	Polen	2 287	3 249	1,14	1,56
Frankreich	3 360	3 163	1,74	1,76	Frankreich	2 739	2 125	2,25	1,71
Lettland	1 332	1 099	1,10	0,92	Großbritannien	3 099	4 663	1,95	2,69
Niederlande	9 878	8 818	3,60	2,95	Niederlande	4 046	3 683	2,63	2,08
Österreich	9 215	9 328	6,56	7,26	V. St. v. Amerika	3 039	3 342	3,20	3,06
Rumänien	1 693	2 360	1,20	1,75	Felle zu Pelzwerk, roh				
Schweden	4 323	5 236	3,09	3,88	Einfuhr	4 825	4 847	69,73	86,28
Schweiz	1 478	1 516	1,03	1,15	Frankreich	142	219	2,24	2,12
Tschechoslowakei	19 987	25 216	14,29	18,66	Großbritannien	832	804	19,65	27,01
Ungarn	4 934	4 084	3,56	2,96	Italien m. A.-B.	463	426	1,55	1,75
Flachs, Hanf, Jute u. dergl., roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle					Norwegen	293	120	2,80	2,84
Einfuhr	213 353	166 124	65,55	57,01	Österreich	83	102	0,48	1,01
Belgien-Luxemburg	5 241	4 239	2,44	1,89	Rumänien	89	92	1,65	2,10
Italien m. A.-B.	13 887	12 143	9,26	7,43	Rußland (UdSSR)	542	572	15,61	18,09
Jugoslawien	2 362	3 116	1,30	1,39	Spanien m. A.-B.	243	230	1,42	1,04
Litauen	2 565	2 699	1,21	1,31	Tschechoslowakei	288	404	0,88	1,49
Niederlande	1 395	1 041	1,15	1,22	M. vorm. D. Sw. Afrika	29	22	1,89	1,11
Rußland (UdSSR)	11 933	10 390	6,50	5,15	Britisch Indien	38	18	1,14	0,40
Britisch Ostafrika	8 138	9 900	1,89	2,48	V. St. v. Amerika	359	540	9,55	14,66
M. vorm. D. Ostafrika	13 798	6 385	3,28	1,51	Argentinien	267	175	2,50	2,87
Britisch Indien	115 106	78 803	25,19	20,39	Uruguay	187	122	0,41	1,63
China	662	2 087	0,55	1,67	Ausfuhr	2 862	2 737	28,20	26,87
Niederl. Indien	18 079	15 188	6,73	6,34	Belgien-Luxemburg	918	671	2,11	1,67
Mexiko	4 334	5 547	1,39	1,59	Danzig	2	3	0,03	0,04
Ausfuhr	5 058	6 704	2,53	3,69	Polen	60	234	1,31	2,81
Schweiz	323	582	0,60	1,39	Frankreich	755	594	3,00	2,60
Lamm- und Schaffelle, behaart					Großbritannien	199	199	6,39	3,10
Einfuhr	8 630	7 810	7,58	6,55	Italien m. A.-B.	61	26	2,27	1,53
Rußland (UdSSR)	2 177	2 879	1,34	1,84	Tschechoslowakei	63	292	0,31	1,23
Spanien m. A.-B.	1 329	883	1,93	1,30	V. St. v. Amerika	524	485	9,98	11,16
Ausfuhr	1 099	1 923	0,68	1,01	Sonstige Felle und Häute²⁾				
Kalbfelle und Rindshäute¹⁾					Einfuhr	12 805	15 253	20,34	25,02
Einfuhr	125 664	117 077	86,50	74,71	Frankreich	2 485	3 029	1,36	1,87
Dänemark	4 547	3 816	2,88	1,83	Großbritannien	1 893	2 500	0,91	2,85
Danzig	228	134	0,11	0,08	Spanien m. A.-B.	573	694	2,71	2,95
Polen	1 533	1 913	1,18	1,05	Britisch Indien	942	1 529	2,68	5,71
Finnland	1 561	1 254	1,08	0,75	Niederl. Indien	108	65	1,27	0,87
Frankreich	11 087	8 802	9,68	6,28	Argentinien	378	65	1,06	0,17
Italien m. A.-B.	3 175	3 003	2,91	2,43	Brasilien	187	291	1,54	1,98
Niederlande	3 231	2 578	1,65	1,17	Ausfuhr	2 161	1 198	2,95	2,26
Norwegen	2 306	1 875	1,43	0,98	Federn und Borsten				
Österreich	1 565	1 882	1,10	1,17	Einfuhr	8 383	7 802	22,13	25,23
Rußland (UdSSR)	1 016	3 241	0,92	1,83	Dänemark	689	544	1,90	1,91
Schweden	4 069	3 190	2,70	1,79	Danzig	—	1	—	0,00
Schweiz	2 557	1 804	1,98	1,22	Polen	1 049	1 137	3,51	3,83
Tschechoslowakei	5 799	7 754	4,24	5,34	Frankreich	372	592	0,99	1,67
Britisch Südafrika	1 376	1 984	0,91	1,40	Jugoslawien	400	341	0,97	1,38
Britisch Indien	4 572	3 042	4,25	2,81	Rumänien	340	408	0,76	1,42
China	1 196	507	1,09	0,50	Rußland (UdSSR)	451	440	2,19	1,98
Niederl. Indien	1 129	587	1,54	0,81	Tschechoslowakei	603	666	1,81	2,67
					Ungarn	1 305	868	3,47	2,94
					China	2 179	1 867	4,01	4,54

1) Naß und trocken. — 2) Darunter Roßhäute, naß und trocken.

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Preßkohlen					Zement				
Einfuhr	156 888	147 790	2,12	2,20	Einfuhr	71 762	54 144	1,90	1,64
Niederlande	79 174	79 037	1,04	1,20	Saargebiet	50 548	32 100	1,22	0,83
Tschechoslowakei . . .	77 714	68 698	1,08	1,00	Ausfuhr	237 538	311 053	3,89	6,62
Ausfuhr	2 115 440	2 428 419	32,51	38,64	Niederlande	159 033	189 961	1,77	2,92
Belgien-Luxemburg . .	299 932	325 321	4,09	4,61	Sonstige Steine und Erden				
Dänemark	29 109	137 695	0,44	2,19	Einfuhr	1 198 844	1 097 180	34,37	31,77
Frankreich	519 908	587 540	8,03	8,87	Dänemark	44 069	25 811	1,78	0,95
Italien m. A.-B.	109 397	106 790	1,53	1,64	Frankreich	143 272	93 011	3,52	2,34
Niederlande	488 008	520 483	5,91	6,58	Großbritannien	42 009	47 144	1,34	1,55
Schweiz	401 218	448 690	8,94	10,16	Italien m. A.-B.	58 028	50 374	2,73	2,85
V. St. v. Amerika . . .	31 111	81 757	0,38	1,05	Österreich	166 170	127 729	2,92	2,21
Steinkohlenteer, -öle und Derivate					Dänemark	9 621	5 560	1,43	0,89
Einfuhr	171 700	115 425	27,44	23,12	Rußland (UdSSR) . . .	6 221	5 560	1,43	0,89
Saargebiet	50 936	28 742	11,50	8,65	Schweden	115 318	103 280	2,60	2,63
Belgien-Luxemburg . .	21 360	9 613	4,08	2,15	Tschechoslowakei . . .	294 323	283 113	6,98	6,78
Danzig	34	17	0,00	0,00	Ungarn	53 252	68 681	1,25	1,65
Polen	17 151	16 891	2,80	2,61	Britisch Südafrika . .	3 039	1 328	1,19	0,58
Niederlande	20 726	11 431	3,56	2,00	V. St. v. Amerika . . .	20 456	32 751	2,32	4,00
Tschechoslowakei . . .	2 888	10 037	0,86	1,20	Canada	5 130	3 505	1,17	0,98
V. St. v. Amerika . . .	42 723	27 610	2,84	5,14	Ausfuhr	4 676 741	4 676 412	39,41	43,48
Ausfuhr	120 529	232 356	13,06	19,37	Saargebiet	202 379	163 841	2,67	2,26
Belgien-Luxemburg . .	13 139	24 785	0,97	1,58	Belgien-Luxemburg . .	704 974	421 800	3,27	3,25
Frankreich	32 148	79 934	2,32	4,77	Dänemark	26 129	26 818	0,98	1,04
Niederlande	27 432	41 117	2,27	3,05	Danzig	17 069	14 292	0,18	0,12
Schweiz	5 467	7 342	1,77	1,95	Polen	645 960	503 553	2,15	1,95
V. St. v. Amerika . . .	23 505	32 809	1,85	2,47	Frankreich	385 849	516 708	4,26	4,33
Mineralöle					Großbritannien	52 282	49 949	2,65	2,95
Einfuhr	2 647 464	2 452 941	127,52	143,64	Italien m. A.-B.	45 743	29 127	1,81	1,32
Rumänien	181 776	126 870	11,40	7,98	Niederlande	2 022 765	2 289 109	7,75	10,36
Rußland (UdSSR) . . .	423 259	516 926	24,19	28,69	Schweden	38 562	48 163	1,10	1,27
Niederl. Indien	24 662	52 236	1,61	4,10	Schweiz	197 887	244 427	1,94	2,33
Persien	158 527	179 276	8,87	10,33	Tschechoslowakei . . .	142 087	191 310	2,54	3,53
V. St. v. Amerika . . .	456 564	760 264	34,69	58,58	V. St. v. Amerika . . .	61 778	50 910	2,42	2,63
Mexiko	281 266	255 764	5,13	7,60	Eisenerze				
Peru	139 969	26 127	6,84	1,98	Einfuhr	4 571 641	3 451 608	58,75	54,25
Übriges Amerika	956 848	499 040	32,79	22,47	Frankreich	1 030 716	715 609	9,27	7,32
Ausfuhr	218 568	219 451	27,06	28,85	Griechenland	79 805	78 263	0,85	1,00
Dänemark	14 112	13 048	1,55	1,71	Norwegen	252 100	220 311	4,09	4,25
Frankreich	2 103	14 517	0,32	1,39	Schweden	2 256 561	1 577 740	32,02	27,67
Großbritannien	12 303	26 635	3,02	3,99	Spanien m. A.-B.	390 902	460 071	5,26	7,08
Italien m. A.-B.	41 728	28 266	3,41	2,40	Algerien	173 081	146 719	2,34	2,64
Niederlande	12 837	16 691	1,71	2,06	Übriges Brit. Amerika	223 689	191 156	2,98	3,15
Schweden	14 173	10 849	1,99	2,02	Ausfuhr	44 100	20 199	0,59	0,45
Schweiz	15 552	17 126	1,81	2,16	Kupfererze				
Spanien m. A.-B.	13 216	10 313	1,29	1,19	Einfuhr	240 902	237 878	6,08	6,47
Tschechoslowakei . . .	11 777	9 340	1,53	1,33	Finnland	36 745	30 740	0,90	1,17
Britisch Indien	2 253	4 967	0,47	1,03	Britisch Indien	11 995	10 831	2,69	2,91
V. St. v. Amerika . . .	3 186	8 902	1,51	1,60	Ausfuhr	10 956	21 799	0,44	0,61
Nicht ermitt. Länder	32 005	17 804	1,02	0,72	Zinkerze				
Mineralphosphate					Einfuhr	79 068	59 492	4,05	3,09
Einfuhr	688 228	407 916	15,05	10,72	Rußland (UdSSR) . . .	12 746	16 141	0,82	1,11
Rußland (UdSSR) . . .	131 800	27 249	2,11	0,40	Ausfuhr	101 459	95 150	3,84	3,60
Algerien	134 410	90 066	2,87	1,99	Polen	78 539	67 360	2,44	1,94
Franz. Marokko	93 451	89 060	2,53	2,62					
V. St. v. Amerika . . .	244 708	133 314	5,55	3,96					
Ausfuhr	9 339	1 692	0,41	0,15					

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Schwefelkies					Ausfuhr				
Einfuhr	849 102	650 789	15,42	13,02	Belgien-Luxemburg .	1 493	1 711	0,85	1,13
Brit. Bes. i. Mittelmeer	112 954	66 686	2,24	1,55	Frankreich	3 681	3 896	1,74	2,02
Norwegen	254 235	202 039	4,16	3,64	Großbritannien	2 995	4 424	1,62	2,17
Spanien m. A.-B.	393 263	305 964	7,49	6,31	Niederlande	2 923	583	1,54	0,34
Ausfuhr	33 032	31 832	0,56	0,61	Österreich	3 867	2 815	1,91	1,52
Manganerze					Rußland (UdSSR)				
Einfuhr	131 926	106 779	4,74	4,44	Schweden	3 387	12 254	1,74	7,63
Rußland (UdSSR)	85 977	85 338	2,82	3,13	Schweiz	5 113	3 026	2,56	1,71
Ausfuhr	2 321	1 564	0,38	0,31	Tschechoslowakei	2 192	3 319	1,12	1,69
Sonstige Erze und Metallaschen					Ungarn				
Einfuhr	1 085 134	866 678	59,55	36,52	Belgien-Luxemburg .	42 900	54 720	21,66	30,42
Belgien-Luxemburg .	202 836	194 434	3,04	2,84	Mexiko	7 897	8 758	1,35	1,62
Frankreich	329 797	202 045	2,86	2,86	Australischer Bund .	23 999	24 510	4,05	4,25
Griechenland	27 864	14 345	1,44	0,66	Ausfuhr	26 956	23 096	5,13	4,92
Großbritannien	46 454	16 574	2,93	1,08	Frankreich	5 562	5 503	1,01	1,13
Italien m. A.-B.	52 210	65 639	0,65	1,12	Zinn, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen				
Jugoslawien	29 979	15 554	3,15	1,70	Einfuhr	14 872	12 110	34,77	22,37
Niederlande	158 845	149 277	1,54	1,49	Belgien-Luxemburg .	700	773	1,15	0,85
Rußland (UdSSR)	12 182	12 000	15,04	6,63	Großbritannien	950	809	1,53	1,02
Schweden	47 238	40 282	0,82	2,09	Niederlande	1 567	532	3,89	0,96
Britisch Indien	6 196	6 047	1,69	1,37	Britisch Indien	1 897	2 933	4,53	5,88
China	2 153	1 122	1,32	0,63	Britisch Malaya	1 718	2 387	4,45	4,81
V. St. v. Amerika	3 102	844	5,57	1,27	China	556	86	1,40	0,17
Canada	3 536	688	7,46	0,76	Niederl. Indien	6 034	3 431	15,59	7,24
Übriges Brit. Amerika	45 829	32 409	3,98	2,76	Ausfuhr	3 591	3 072	6,35	5,41
Bolivien	1 250	3 744	0,62	1,99	V. St. v. Amerika	1 430	474	2,21	0,68
Ausfuhr	390 603	392 754	6,01	5,82	Zink, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen				
Belgien-Luxemburg .	45 400	18 048	1,40	0,94	Einfuhr	100 626	101 788	22,97	20,83
Niederlande	219 428	253 774	1,84	1,97	Belgien-Luxemburg .	15 813	13 407	3,53	2,70
Eisen, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen					Aluminium, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen				
Einfuhr	431 717	171 597	15,93	8,44	Einfuhr	2 816	1 768	2,12	1,28
Belgien-Luxemburg .	110 889	31 664	3,45	0,97	Ausfuhr	3 183	2 541	4,42	3,10
Frankreich	33 424	22 679	1,31	1,17	Rußland (UdSSR)	2 100	10	2,94	0,02
Großbritannien	46 895	22 213	1,73	1,09	Sonstige unedle Metalle, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen				
Niederlande	161 968	43 923	4,23	0,85	Einfuhr	13 248	8 076	15,64	9,66
Norwegen	7 027	5 154	0,62	1,27	Großbritannien	1 291	692	3,74	2,06
Schweden	16 671	8 726	1,26	0,86	Norwegen	3 368	2 472	1,96	1,22
Ausfuhr	301 868	369 934	11,10	12,34	Schweden	2 646	1 684	1,61	1,08
Saargebiet	45 676	62 786	1,57	1,56	V. St. v. Amerika	2 029	1 015	4,16	2,47
Belgien-Luxemburg .	38 851	34 671	1,52	1,35	Canada	713	200	2,18	0,71
Österreich	18 001	35 930	0,72	1,03	Ausfuhr	27 877	27 099	22,09	21,83
Schweden	47 180	39 023	1,46	1,14	Belgien-Luxemburg .	15 336	17 726	1,69	1,88
Kupfer, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen					Danzig				
Einfuhr	207 141	175 161	102,25	95,64	Polen	396	207	1,17	0,44
Belgien-Luxemburg .	13 182	19 583	6,13	10,54	Sonstige unedle Metalle, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen				
Großbritannien	14 608	8 260	5,58	3,07	Einfuhr	13 248	8 076	15,64	9,66
Jugoslawien	18 576	13 970	10,76	7,11	Großbritannien	1 291	692	3,74	2,06
Niederlande	3 584	2 784	1,31	1,14	Norwegen	3 368	2 472	1,96	1,22
Rumänien	955	2 411	0,43	1,26	Schweden	2 646	1 684	1,61	1,08
Schweden	9 073	6 573	11,78	13,59	V. St. v. Amerika	2 029	1 015	4,16	2,47
Spanien m. A.-B.	1 350	3 186	0,48	1,69	Canada	713	200	2,18	0,71
Tschechoslowakei	3 479	3 153	1,12	1,15	Ausfuhr	27 877	27 099	22,09	21,83
Britisch Südafrika	36 079	25 730	15,41	11,64	Belgien-Luxemburg .	15 336	17 726	1,69	1,88
Belgisch Kongo	22 630	18 235	11,07	9,20	Danzig	7	19	0,01	0,12
V. St. v. Amerika	32 137	37 420	14,67	18,77	Polen	396	207	1,17	0,44
Canada	8 815	2 296	4,22	1,31	Sonstige unedle Metalle, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen				
Chile	27 423	17 666	13,31	9,88	Einfuhr	13 248	8 076	15,64	9,66

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>ℳ</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>ℳ</i>		
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932	
Frankreich.....	1 085	649	1,84	1,33	Ausfuhr	199 060	364 338	33,51	56,97	
Großbritannien.....	852	778	1,62	1,51		Belgien-Luxemburg ..	2 398	2 806	1,18	1,19
Italien m. A.-B.....	428	462	1,35	1,52		Dänemark	9 588	10 788	1,18	1,35
Österreich	1 172	596	1,67	0,79		Frankreich	26 340	156 385	3,50	20,73
Rußland (UdSSR) ..	3 834	4 239	7,26	11,23		Großbritannien	3 689	9 861	1,90	2,32
Japan.....	649	118	2,33	0,44		Italien m. A.-B.....	3 834	3 938	0,94	1,28
Eisenhalbzeug, Rohluppen						Niederlande	27 723	56 986	2,90	6,25
Einfuhr	99 193	75 647	7,46	5,91		Österreich	3 965	4 961	1,00	1,39
Saargebiet	52 507	47 103	3,07	3,11		Portugal	5 064	3 112	1,11	0,71
Frankreich	38 962	20 854	2,93	1,64		Schweden	15 475	9 086	1,33	1,23
Ausfuhr	123 163	74 828	6,89	6,55		Ägypten.....	11 830	10 792	1,63	1,63
Großbritannien.....	37 159	38 775	1,52	2,12	V. St. v. Amerika ..	41 712	32 433	7,31	6,91	
Rußland (UdSSR) ..	2 614	22 065	0,55	2,91	Übriges Australien ..	5 325	6 266	1,11	1,43	
Japan.....	48 841	5 694	2,54	0,47	Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren					
Kalisalze					Einfuhr	653 575	611 485	109,32	109,97	
Einfuhr	150	15	0,01	0,00	Belgien-Luxemburg ..	20 355	16 622	3,08	3,90	
Ausfuhr	514 150	461 005	21,36	23,41	Danzig	64 041	47 910	1,36	1,04	
Belgien-Luxemburg ..	63 133	61 849	2,56	2,72	Polen	48 809	45 347	1,51	1,42	
Dänemark	26 845	19 682	1,65	1,59	Frankreich	31 091	29 447	4,24	4,99	
Großbritannien.....	37 879	43 833	1,37	1,70	Großbritannien.....	40 502	34 096	6,98	7,96	
Niederlande	139 424	87 594	4,70	4,57	Island	10 549	8 971	1,55	1,30	
Österreich	13 643	13 898	1,04	1,03	Italien m. A.-B.....	9 738	14 253	4,83	5,61	
Schweden	25 284	18 222	1,37	1,25	Niederlande	68 766	88 459	14,08	14,46	
Tschechoslowakei ..	39 172	48 363	2,05	2,82	Norwegen	60 784	46 243	8,95	7,64	
V. St. v. Amerika ...	101 875	108 298	2,22	3,45	Österreich	18 958	20 176	2,30	1,93	
Thomasphosphatmehl					Portugal	20 803	15 470	2,95	2,42	
Einfuhr	1 012 530	795 757	32,27	21,78	Rußland (UdSSR) ..	10 506	5 602	11,14	15,17	
Saargebiet	186 889	155 968	5,84	4,25	Schweden.....	20 844	28 941	1,80	1,84	
Belgien-Luxemburg ..	572 042	459 681	18,63	12,71	Schweiz	5 355	6 250	2,10	1,82	
Frankreich	240 701	177 803	7,40	4,76	Spanien m. A.-B....	4 803	6 313	0,98	1,23	
Ausfuhr	2 077	50 408	0,10	1,72	Tschechoslowakei ..	30 461	38 740	1,92	2,17	
Schwefelsaures Ammoniak					Britisch Südafrika...	679	409	1,28	0,17	
Einfuhr	8 638	11 595	1,12	1,17	Algerien	9 140	8 089	1,01	0,89	
Saargebiet	8 382	2 666	1,09	0,35	Franz. Marokko	16 843	14 863	1,67	1,59	
Ausfuhr	454 621	386 540	31,02	30,78	Britisch Indien	7 443	6 343	1,99	1,81	
Dänemark	30 915	48 505	2,41	4,14	China	4 094	2 911	2,08	1,78	
Niederlande	133 823	76 201	9,36	4,70	Japan	10 033	3 149	2,31	1,65	
Spanien m. A.-B....	44 479	105 216	2,66	8,27	Niederländisch Indien	8 357	5 741	5,96	4,76	
China	58 573	59 394	5,40	5,71	V. St. v. Amerika ...	25 984	26 684	6,03	6,14	
Japan	120 332	49 104	6,76	4,15	Argentinien	21 037	17 816	3,11	2,93	
Philippinen	39 495	30 101	2,26	2,02	Brasilien	3 147	2 931	2,03	1,88	
Sonstige chemische Rohstoffe und Halbzeuge					Mexico	5 341	6 910	1,08	1,34	
Einfuhr	122 815	265 161	17,00	29,72	Ausfuhr	721 858	1 015 106	71,82	82,82	
Belgien-Luxemburg ..	7 206	18 360	0,56	1,08	Saargebiet	40 494	33 049	2,09	1,72	
Danzig	15 753	10 152	1,07	0,71	Belgien-Luxemburg ..	48 496	55 221	2,97	3,18	
Polen	2 681	1 101	0,12	0,07	Dänemark	12 953	13 035	1,47	1,48	
Frankreich	4 791	4 389	2,28	1,93	Danzig	2 674	2 557	0,29	0,33	
Italien m. A.-B.....	6 706	8 121	1,82	1,66	Polen	18 278	23 878	2,44	3,07	
Niederlande	18 221	84 228	0,87	3,73	Frankreich	67 818	101 800	8,43	7,62	
China	477	447	1,73	1,59	Großbritannien.....	22 276	45 683	6,54	7,60	
V. St. v. Amerika ...	35 941	37 514	2,41	3,75	Italien m. A.-B.....	24 755	17 927	4,15	3,46	
Argentinien	10 380	10 010	3,03	2,03	Niederlande	175 659	200 847	6,13	7,11	
Chile	372	56 480	0,03	8,46	Norwegen	11 725	10 605	1,21	1,11	
					Österreich	20 028	49 358	3,22	4,31	
					Rumänien	1 775	3 733	0,92	1,85	
					Rußland (UdSSR) ..	3 558	40 769	1,54	4,30	
					Schweden	16 490	20 271	2,23	2,33	
					Schweiz	138 535	167 953	7,80	8,48	
					Tschechoslowakei ...	34 860	106 619	3,54	6,74	
					Ungarn	2 189	2 823	0,95	1,06	
					V. St. v. Amerika ...	39 951	70 507	7,71	7,60	

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Fertige Waren					Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.				
Kunstseide und Florettseidengarn					Einfuhr				
Einfuhr	11 827	11 567	48,45	51,84	Belgien-Luxemburg .	16 348	13 074	13,99	12,30
Belgien-Luxemburg .	1 146	1 362	4,03	5,59	Frankreich	954	1 196	1,29	1,69
Frankreich	1 975	1 772	10,88	9,99	Großbritannien	823	699	1,26	1,21
Italien m. A.-B.	4 520	4 266	17,39	17,91	Rußland (UdSSR)	627	471	1,96	1,59
Niederlande	1 663	1 862	5,80	7,11	Tschechoslowakei	796	545	1,03	0,73
Schweiz	1 438	1 331	7,11	7,93	Britisch Indien	3 095	2 398	4,71	3,79
Tschechoslowakei	650	720	1,69	2,11	Ausfuhr	8 830	6 793	2,32	1,95
Ausfuhr	8 294	7 496	37,54	39,89		5 626	4 945	5,53	6,24
Dänemark	403	451	1,84	2,10	Gewebe und andere nicht genähte Waren aus				
Jugoslawien	320	184	1,00	0,85	Seide und Kunstseide				
Niederlande	441	342	2,66	2,18	Einfuhr	558	576	11,60	15,71
Norwegen	171	102	1,06	0,80	Frankreich	128	170	3,82	5,63
Österreich	610	604	2,89	3,43	Großbritannien	35	48	0,84	1,01
Rumänien	198	231	0,93	1,14	Italien m. A.-B.	63	37	0,95	1,13
Schweden	518	403	3,08	3,13	Schweiz	150	132	2,39	2,68
Schweiz	629	546	3,58	4,15	China	48	42	0,86	1,06
Spanien m. A.-B.	347	618	1,51	3,06	Japan	50	45	1,10	1,35
Tschechoslowakei	627	708	3,37	4,10	Ausfuhr	5 713	5 429	95,90	101,25
Ungarn	452	420	1,61	1,77	Saargebiet	68	82	1,03	1,26
China	1 158	961	2,63	2,64	Belgien-Luxemburg	539	450	8,05	7,55
Argentinien	423	254	2,33	2,02	Dänemark	233	251	3,76	4,21
Garn aus Wolle und anderen Tierhaaren					Frankreich	209	173	5,45	6,06
Einfuhr	10 335	10 796	33,65	40,01	Großbritannien	1 226	1 045	24,24	20,80
Belgien-Luxemburg .	829	933	3,94	4,68	Italien m. A.-B.	53	54	1,56	1,79
Frankreich	1 169	1 462	6,50	9,10	Niederlande	1 635	1 496	21,70	22,10
Großbritannien	5 558	5 395	13,36	15,08	Norwegen	165	164	2,79	3,24
Österreich	233	254	1,23	1,45	Österreich	56	69	1,16	1,58
Schweiz	259	290	1,32	1,86	Schweden	179	185	3,56	4,66
Tschechoslowakei	2 168	2 303	6,82	7,14	Schweiz	366	420	6,08	8,02
Ausfuhr	5 618	6 234	32,41	38,19	Tschechoslowakei	10	39	0,26	1,15
Belgien-Luxemburg .	125	145	0,87	1,08	Britisch Südafrika	108	109	1,71	1,93
Dänemark	267	214	1,55	1,32	Britisch Indien	117	158	1,21	1,87
Finnland	173	252	1,00	1,57	V. St. v. Amerika	134	137	2,63	2,97
Lettland	89	223	0,50	1,38	Canada	59	79	1,08	1,73
Niederlande	972	744	5,16	4,28	Argentinien	53	41	1,22	1,08
Norwegen	201	318	1,10	1,94	Australischer Bund	84	109	1,59	2,06
Österreich	203	266	1,01	1,36	Gewebe und andere nicht genähte Waren aus				
Rumänien	447	365	3,00	2,48	Wolle und anderen Tierhaaren				
Schweden	997	1 101	5,09	6,32	Einfuhr	1 604	2 038	17,51	28,12
Schweiz	832	790	4,66	4,86	Frankreich	369	307	3,64	3,70
Tschechoslowakei	91	235	0,55	1,57	Großbritannien	572	930	7,07	14,14
China	64	316	0,33	1,35	Österreich	46	69	0,79	1,09
Türkei	166	74	1,03	0,49	Tschechoslowakei	68	125	1,04	2,12
Garn aus Baumwolle					Persien	237	289	2,09	3,41
Einfuhr	15 169	15 471	40,61	48,15	Ausfuhr	11 397	12 253	95,64	118,30
Frankreich	117	261	1,84	2,86	Saargebiet	231	276	2,63	3,02
Großbritannien	11 806	11 565	30,63	35,20	Belgien-Luxemburg	417	401	4,28	4,78
Österreich	554	318	1,34	0,98	Dänemark	831	937	7,35	9,32
Schweiz	1 301	1 598	3,67	4,92	Finnland	152	147	1,52	1,54
Tschechoslowakei	559	890	1,25	1,87	Frankreich	252	317	2,73	3,71
Ausfuhr	5 670	7 057	15,71	19,93	Großbritannien	1 044	612	7,21	5,31
Niederlande	1 032	2 440	2,16	4,05	Italien m. A.-B.	287	299	3,82	4,10
Österreich	215	349	1,03	1,47	Jugoslawien	65	136	0,85	1,98
Rumänien	174	393	0,77	1,73	Litauen	78	118	0,87	1,48
Schweden	315	386	1,45	1,77	Niederlande	3 856	3 772	24,99	27,72
Schweiz	441	303	2,23	1,71	Norwegen	394	457	4,32	5,56
Tschechoslowakei	96	188	0,60	1,14	Österreich	208	325	2,07	3,52
					Schweden	1 013	1 086	9,10	11,59

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen RM		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen RM	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Ausfuhr					Holzwaren				
	2 909	3 153	40,96	49,25	Einfuhr	35 322	22 290	14,65	14,91
Saargebiet	208	204	1,83	1,88	Finnland	12 539	3 834	2,71	1,22
Belgien-Luxemburg	118	99	1,23	1,16	Frankreich	647	1 361	2,02	3,47
Dänemark	106	210	1,16	2,48	Italien m. A.-B.	697	640	2,10	1,78
Frankreich	149	164	1,74	2,04	Lettland	9 328	5 580	1,80	1,38
Großbritannien	357	297	4,62	4,02	Rußland (UdSSR)	5 444	3 514	1,22	0,96
Italien m. A.-B.	90	93	1,34	1,45	Tschechoslowakei	856	920	0,94	1,13
Niederlande	626	581	6,02	6,30	V. St. v. Amerika	1 513	2 343	0,55	1,17
Norwegen	59	129	0,98	1,83	Ausfuhr	65 630	57 153	52,85	52,44
Österreich	55	84	0,57	1,03	Saargebiet	3 033	2 609	2,78	3,16
Schweden	144	147	2,25	2,59	Belgien-Luxemburg	3 748	3 406	3,78	4,18
Schweiz	354	388	5,21	5,61	Dänemark	3 310	4 049	1,19	1,48
V. St. v. Amerika	191	288	9,10	13,23	Frankreich	2 718	2 891	2,46	2,76
Pelze und Pelzwaren					Großbritannien	11 461	11 080	7,30	8,09
Einfuhr	1 243	1 242	28,78	38,61	Italien m. A.-B.	971	1 101	1,40	1,31
Belgien-Luxemburg	64	99	0,92	1,49	Niederlande	14 922	13 197	12,23	11,52
Danzig	0	0	0,01	0,01	Schweden	599	731	1,13	1,25
Polen	17	32	0,62	1,16	Schweiz	5 383	5 630	4,97	6,45
Frankreich	66	69	2,61	3,46	Britisch Indien	573	637	0,70	1,05
Großbritannien	136	171	3,43	5,25	V. St. v. Amerika	9 477	733	7,33	1,74
Niederlande	64	48	1,37	1,59	Kautschukwaren				
Österreich	19	26	1,04	1,35	Einfuhr	1 838	2 170	5,51	8,40
Rußland (UdSSR)	620	465	13,50	15,70	Großbritannien	494	593	1,55	1,89
Schweiz	16	16	1,23	1,23	V. St. v. Amerika	219	242	0,99	1,41
China	60	108	0,34	1,17	Ausfuhr	13 879	14 674	47,08	56,63
V. St. v. Amerika	33	44	0,43	1,15	Belgien-Luxemburg	762	638	2,11	2,08
Ausfuhr	1 795	2 134	70,16	91,93	Dänemark	506	666	1,95	2,38
Belgien-Luxemburg	115	266	2,25	5,11	Frankreich	707	796	2,98	3,41
Dänemark	61	49	2,45	2,18	Großbritannien	2 475	2 213	6,53	6,53
Frankreich	469	388	21,72	21,09	Italien m. A.-B.	431	408	1,70	2,08
Großbritannien	204	285	7,16	9,05	Niederlande	2 264	2 096	6,19	6,45
Italien m. A.-B.	141	142	6,63	7,72	Österreich	185	326	1,11	1,83
Niederlande	120	120	4,61	5,12	Schweden	583	553	2,41	2,81
Norwegen	18	23	0,83	1,20	Schweiz	1 589	1 485	4,71	5,58
Österreich	108	110	4,34	6,34	Spanien m. A.-B.	162	164	1,09	1,13
Rumänien	30	85	0,99	3,05	Tschechoslowakei	183	543	0,87	2,63
Schweden	72	86	2,60	4,40	Britisch Indien	549	857	1,30	2,49
Schweiz	80	96	4,91	6,07	Niederl. Indien	287	343	0,82	1,17
Spanien m. A.-B.	18	22	1,06	1,00	V. St. v. Amerika	221	362	1,26	1,89
Tschechoslowakei	102	185	3,72	8,74	Argentinien	258	207	1,23	1,15
Ungarn	55	37	1,79	2,02	Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)				
V. St. v. Amerika	80	63	1,29	1,52	Einfuhr	1 865	1 431	4,70	4,49
Argentinien	10	20	0,44	1,23	Großbritannien	795	507	1,27	1,07
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten					Ausfuhr	6 500	6 363	41,20	44,50
Einfuhr	28 514	25 034	9,77	9,98	Belgien-Luxemburg	499	348	2,36	2,08
V. St. v. Amerika	18 571	16 008	5,53	5,49	Dänemark	191	136	1,67	1,29
Ausfuhr	28 564	31 523	23,48	29,79	Frankreich	228	172	2,09	1,85
Saargebiet	2 512	2 820	2,33	3,05	Großbritannien	965	1 325	6,28	8,43
Belgien-Luxemburg	3 181	2 928	2,25	2,20	Italien m. A.-B.	338	316	2,80	2,56
Frankreich	1 002	938	1,01	1,07	Niederlande	677	481	3,83	3,35
Großbritannien	1 364	1 278	1,62	1,65	Österreich	252	246	1,15	1,42
Italien m. A.-B.	1 452	1 075	1,40	1,14	Schweden	243	229	2,12	2,20
Niederlande	4 738	6 004	2,87	4,94	Schweiz	385	384	3,49	3,48
Schweden	1 687	3 765	1,16	3,36	Spanien m. A.-B.	286	292	1,76	1,80
Schweiz	1 480	1 643	1,35	1,58	Tschechoslowakei	477	483	1,78	2,09
Tschechoslowakei	408	852	0,38	1,05	V. St. v. Amerika	413	378	1,78	3,05
V. St. v. Amerika	795	883	0,95	1,04					

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen RM		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen RM	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Filme, belichtet und unbelichtet					Bücher und Musiknoten				
Einfuhr	152	212	4,87	6,92	Einfuhr	1 967	2 775	8,20	11,17
Danzig	31	29	1,12	1,18	Österreich	917	1 249	3,45	4,41
Polen	1	2	0,03	0,08	Schweiz	274	269	1,31	1,46
V. St. v. Amerika . .	42	78	1,18	2,22	Tschechoslowakei . . .	192	402	0,64	1,33
Ausfuhr	1 580	1 669	30,72	35,24	Ausfuhr	6 982	7 814	32,27	39,31
Dänemark	65	70	1,00	1,16	Danzig	114	117	0,58	0,63
Danzig	30	31	1,19	1,25	Polen	170	211	1,01	1,26
Polen	19	16	0,48	0,45	Frankreich	319	295	1,35	1,53
Frankreich	146	253	3,24	6,04	Großbritannien	383	421	1,31	1,40
Großbritannien	87	45	1,09	0,99	Italien m. A.-B.	153	188	1,01	1,17
Italien m. A.-B.	82	53	1,57	1,10	Niederlande	534	515	2,50	2,72
Niederlande	91	97	1,64	1,99	Österreich	1 357	1 654	5,43	6,89
Österreich	109	115	2,32	2,52	Rußland (UdSSR)	33	88	0,42	1,07
Schweden	80	118	1,43	2,04	Schweiz	1 666	1 527	6,92	7,02
Schweiz	121	97	2,39	2,07	Tschechoslowakei	899	1 204	3,42	5,17
Spanien m. A.-B. . . .	68	54	1,45	1,00	V. St. v. Amerika	305	382	2,57	3,32
Tschechoslowakei . . .	68	102	1,62	2,33					
Ungarn	46	48	1,01	1,00					
Britisch Indien	63	50	1,19	0,92					
Japan	54	62	0,88	1,16					
Papier und Papierwaren					Farben, Firnisse und Lacke				
Einfuhr	22 387	19 778	12,42	13,88	Einfuhr	49 056	41 592	18,63	22,36
Finnland	6 460	4 836	1,23	1,09	Belgien-Luxemburg . . .	6 048	6 965	0,79	1,05
Großbritannien	453	626	1,16	1,51	Frankreich	21 273	16 402	1,43	2,52
Österreich	916	1 201	1,05	1,29	Niederlande	3 388	2 399	2,70	2,49
Schweden	8 477	6 553	1,83	1,61	Schweiz	1 106	1 503	6,31	8,60
Schweiz	212	239	1,29	1,40	Tschechoslowakei	464	392	1,07	0,69
Tschechoslowakei	2 065	1 116	1,29	1,31	V. St. v. Amerika	8 902	6 045	3,72	3,63
V. St. v. Amerika	1 163	2 058	1,09	1,98	Ausfuhr	126 601	129 185	202,49	204,76
Ausfuhr	331 548	402 581	155,46	199,58	Belgien-Luxemburg . . .	9 860	8 675	8,33	8,05
Saargebiet	5 735	5 597	2,87	2,92	Bulgarien	453	579	1,17	1,44
Belgien-Luxemburg	22 086	24 592	9,61	10,97	Dänemark	3 652	3 831	3,67	4,12
Dänemark	6 135	8 633	3,98	5,72	Danzig	859	854	0,27	0,25
Danzig	932	1 317	0,59	0,77	Polen	1 520	1 484	1,74	3,11
Polen	731	756	1,26	1,13	Finnland	1 899	1 843	2,64	2,63
Frankreich	24 468	37 941	9,91	14,00	Frankreich	5 485	5 121	9,13	7,64
Großbritannien	76 965	100 993	25,60	36,00	Griechenland	863	829	1,00	1,05
Italien m. A.-B.	3 954	3 626	4,88	4,81	Großbritannien	18 562	14 943	19,00	17,13
Jugoslawien	354	869	0,55	1,03	Italien m. A.-B.	3 925	3 923	9,61	8,41
Litauen	1 277	2 174	0,70	1,08	Jugoslawien	758	682	2,19	1,73
Niederlande	55 227	63 742	24,86	29,57	Niederlande	14 809	15 888	11,68	11,74
Norwegen	1 579	1 976	1,97	2,43	Norwegen	3 283	3 516	3,15	3,49
Österreich	3 278	3 859	3,54	4,72	Österreich	2 723	3 106	4,74	5,29
Rumänien	951	1 175	1,11	1,44	Portugal	749	642	2,01	1,75
Schweden	4 290	4 660	5,28	6,34	Rumänien	1 710	1 790	4,20	4,00
Schweiz	6 388	8 145	9,89	12,41	Rußland (UdSSR)	1 235	1 339	1,23	1,03
Spanien m. A.-B.	7 542	2 534	2,55	2,23	Schweden	9 171	9 243	9,00	9,92
Tschechoslowakei	3 244	5 655	3,19	6,29	Schweiz	6 445	5 798	10,90	9,40
Ungarn	527	1 923	0,83	1,43	Spanien m. A.-B.	1 397	1 177	3,87	2,74
Ägypten	3 425	4 231	0,95	1,26	Tschechoslowakei	3 221	8 317	7,62	14,46
Britisch Südafrika	4 546	5 716	1,58	2,00	Ungarn	1 282	1 120	4,31	3,16
Britisch Indien	5 183	8 343	2,28	3,04	Ägypten	503	517	0,91	1,05
China	10 565	11 808	3,53	4,28	Britisch Indien	4 187	5 728	12,98	17,53
Japan	2 990	3 360	2,08	2,42	China	7 953	8 987	14,08	13,39
Niederl. Indien	1 824	3 503	1,14	1,81	Japan	1 139	2 084	5,68	10,64
Türkei	5 622	6 366	1,11	1,30	Niederl. Indien	1 253	1 331	4,00	3,78
V. St. v. Amerika	14 958	17 312	9,53	13,57	Türkei	569	486	1,17	1,09
Canada	468	857	0,83	2,19	Übriges Asien	294	407	0,84	1,05
Argentinien	23 312	30 963	5,97	7,83	V. St. v. Amerika	3 615	3 133	12,36	11,04
Brasilien	4 464	3 191	2,10	1,45	Canada	983	1 126	3,03	2,86
Australischer Bund	2 462	2 365	1,05	1,12	Argentinien	2 312	2 248	4,63	3,27
					Brasilien	1 755	1 285	5,02	2,63
					Chile	379	363	1,51	1,04
					Mexiko	1 403	1 079	3,15	2,46

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium					Canada	15 687	10 907	3,88	3,51
Einfuhr	—	21	—	0,01	Argentinien	10 529	9 155	8,75	7,25
Ausfuhr	184 696	162 757	20,34	20,98	Brasilien	11 145	8 967	11,48	7,75
Großbritannien	33 778	35 181	3,21	4,07	Chile	718	775	1,39	1,16
Japan	20 995	12 012	2,39	1,69	Columbien	999	1 064	3,05	2,16
V. St. v. Amerika	68 876	61 569	6,85	8,02	Cuba	1 420	1 314	1,39	1,18
Sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse					Mexiko	3 814	3 455	5,68	5,08
Einfuhr	283 187	219 344	51,31	54,40	Peru	780	406	1,15	0,89
Belgien-Luxemburg	163 371	94 404	6,49	5,83	Uruguay	970	1 094	1,31	1,02
Danzig	453	12	0,14	0,02	Venezuela	543	494	1,15	1,06
Polen	700	10 530	0,14	1,46	Australischer Bund	4 370	3 570	2,70	2,61
Frankreich	4 266	2 944	4,82	4,99	Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)				
Großbritannien	3 198	1 937	1,90	1,64	Einfuhr	21 241	17 137	4,76	4,19
Italien m. A.-B.	4 280	5 164	2,36	3,41	Saargebiet	18 170	14 443	2,99	2,42
Niederlande	43 756	51 609	3,35	4,33	Ausfuhr	110 154	106 423	51,54	56,18
Norwegen	1 348	1 311	0,88	1,20	Belgien-Luxemburg	7 782	7 029	2,88	2,69
Österreich	1 653	1 348	1,74	1,50	Dänemark	6 591	5 921	2,08	2,10
Rumänien (UdSSR)	3 529	2 799	0,79	1,08	Frankreich	8 723	9 155	4,14	4,67
Rußland (UdSSR)	5 314	4 467	1,82	1,60	Großbritannien	11 602	5 944	4,88	3,37
Schweden	6 013	4 209	1,79	1,13	Italien m. A.-B.	3 483	2 177	2,35	2,43
Schweiz	3 342	3 771	5,01	5,44	Niederlande	16 885	15 722	6,63	6,95
Tschechoslowakei	9 462	9 466	1,87	2,18	Norwegen	2 112	2 568	0,87	1,18
Japan	378	306	1,40	1,93	Schweden	2 195	3 350	1,46	1,78
V. St. v. Amerika	23 533	18 501	10,47	10,25	Schweiz	11 747	12 626	5,80	7,37
Ausfuhr	739 983	750 576	337,05	339,16	Spanien m. A.-B.	1 180	971	1,13	0,96
Saargebiet	7 009	5 175	2,90	2,86	V. St. v. Amerika	2 982	3 530	4,56	5,56
Belgien-Luxemburg	61 567	54 065	14,33	14,29	Argentinien	11 736	11 150	2,81	2,90
Bulgarien	2 396	3 117	1,91	2,19	Brasilien	1 931	2 188	1,08	0,98
Dänemark	32 231	32 078	8,73	9,05	Glas und Glaswaren				
Danzig	505	736	1,16	1,24	Einfuhr	10 650	9 458	12,44	12,95
Polen	7 465	6 988	7,23	7,33	Saargebiet	4 425	3 430	1,08	0,88
Finnland	24 206	26 909	3,44	3,47	Frankreich	219	282	0,84	1,09
Frankreich	18 458	18 158	10,84	9,95	Tschechoslowakei	5 346	5 062	7,42	7,81
Griechenland	1 307	1 530	2,03	2,04	Ausfuhr	106 841	101 260	119,90	123,37
Großbritannien	58 508	52 343	21,57	21,70	Belgien-Luxemburg	2 839	3 508	4,18	3,92
Italien m. A.-B.	10 674	12 686	14,51	14,02	Dänemark	2 904	2 788	3,30	3,33
Jugoslawien	3 365	2 282	3,28	3,50	Danzig	18	34	0,15	0,13
Lettland	2 644	3 205	1,75	1,91	Polen	124	165	1,51	1,72
Litauen	1 812	1 783	1,12	1,29	Frankreich	4 416	4 542	10,09	9,14
Niederlande	95 231	79 261	23,86	23,43	Großbritannien	21 385	20 986	16,70	14,69
Norwegen	62 623	90 858	9,48	12,32	Italien m. A.-B.	2 954	2 686	6,51	5,99
Österreich	9 918	9 710	9,37	10,94	Jugoslawien	248	534	0,65	1,22
Portugal	5 713	3 644	2,30	1,84	Niederlande	20 618	16 108	11,23	10,83
Rumänien	4 324	4 644	5,85	5,70	Norwegen	1 410	1 641	1,72	1,92
Rußland (UdSSR)	2 170	5 247	3,35	5,71	Österreich	992	1 471	2,65	3,94
Schweden	88 034	111 215	15,65	16,72	Rumänien	387	388	1,12	1,62
Schweiz	34 697	38 366	19,20	19,23	Rußland (UdSSR)	27	151	0,79	2,50
Spanien m. A.-B.	6 133	5 832	12,12	10,04	Schweden	2 624	2 827	3,83	4,36
Tschechoslowakei	11 373	13 419	10,87	16,11	Schweiz	7 928	8 745	10,25	10,36
Ungarn	4 543	4 958	5,24	4,93	Spanien m. A.-B.	1 261	1 157	3,56	2,80
Ägypten	2 041	1 811	2,14	2,11	Tschechoslowakei	612	954	3,53	5,66
Britisch Südafrika	2 628	2 661	3,15	3,45	Ungarn	445	714	1,33	1,68
Britisch Indien	10 194	11 673	10,61	11,46	Britisch Südafrika	1 782	2 149	1,20	1,35
Britisch Malaya	1 498	1 037	1,77	1,29	Britisch Indien	3 080	3 179	2,35	2,47
China	8 665	7 783	10,12	8,56	China	1 936	2 223	2,62	2,40
Japan	7 979	11 183	10,25	17,87	Japan	2 928	2 389	1,82	2,30
Niederl. Indien	2 414	2 995	6,85	5,22	Niederl. Indien	398	861	0,72	1,01
Philippinen	4 416	6 229	1,06	1,46	V. St. v. Amerika	2 743	3 124	8,24	10,25
Türkei	1 763	1 262	3,06	2,68	Canada	1 080	1 035	1,47	1,73
V. St. v. Amerika	83 773	65 848	23,94	21,19	Argentinien	3 939	3 069	2,47	1,95
					Brasilien	1 841	1 132	2,76	1,51

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Waren aus Edelmetallen					Waren aus Eisen: Blech und Draht				
Einfuhr	6	7	1,72	2,66	Einfuhr	224 479	177 314	32,18	26,07
Ausfuhr	105	110	20,56	22,20	Saargebiet	140 441	110 272	18,78	15,12
Dänemark	8	11	0,80	1,06	Belgien-Luxemburg	40 721	22 123	4,64	2,64
Großbritannien	14	13	2,98	2,69	Frankreich	22 307	25 152	2,92	3,03
Italien m. A.-B.	3	3	1,40	1,52	Großbritannien	9 198	7 776	2,34	1,85
Niederlande	16	17	2,91	2,97	Schweden	6 558	5 624	1,64	1,40
Norwegen	6	8	1,34	1,52	Ausfuhr	474 774	588 289	89,59	108,50
Schweden	7	7	1,28	1,70	Belgien-Luxemburg	13 389	9 308	3,81	2,64
Schweiz	17	16	3,62	3,73	Dänemark	14 551	5 457	1,84	1,25
					Frankreich	6 009	7 305	2,73	3,11
					Großbritannien	17 032	15 229	1,84	2,48
					Italien m. A.-B.	9 899	7 202	2,82	2,01
					Jugoslawien	2 984	2 080	1,09	0,60
					Niederlande	73 747	56 450	14,36	11,35
					Norwegen	15 870	12 898	2,79	2,34
					Portugal	7 384	6 384	1,55	1,15
					Rußland (UdSSR)	65 017	278 785	14,04	45,74
					Schweden	14 226	6 160	1,88	1,33
					Schweiz	22 084	17 866	5,94	5,02
					Spanien m. A.-B.	3 893	3 360	1,14	0,95
					Britisch Südafrika	12 965	3 755	1,36	0,60
					Britisch Indien	6 828	6 986	1,02	1,08
					China	20 495	17 849	2,37	2,19
					Japan	58 124	31 230	9,12	6,42
					V. St. v. Amerika	4 188	7 775	0,72	1,07
					Argentinien	33 888	24 084	5,57	4,07
					Brasilien	23 197	15 733	4,40	3,07
Waren aus Eisen: Röhren und Walzen					Waren aus Eisen: Eisenbahnoberbaumaterial				
Einfuhr	36 504	16 806	5,94	3,28	Einfuhr	78 756	49 020	9,31	5,79
Saargebiet	32 605	13 082	4,51	2,01	Saargebiet	75 496	46 858	8,87	5,52
Schweden	2 947	1 951	1,02	0,66	Ausfuhr	94 629	50 145	8,80	6,04
Ausfuhr	211 243	178 133	67,63	58,98	Jugoslawien	5 075	34	1,04	0,01
Belgien-Luxemburg	4 351	3 416	1,32	1,19	Niederlande	11 006	9 571	1,04	0,99
Dänemark	11 755	9 340	2,49	2,25	Britisch Südafrika	19 814	4 759	1,23	0,39
Frankreich	1 446	2 055	0,85	1,39					
Großbritannien	1 431	6 928	0,55	1,72					
Italien m. A.-B.	1 656	2 848	0,73	1,20					
Niederlande	38 010	29 170	6,08	5,75					
Rußland (UdSSR)	78 349	30 271	36,69	17,60					
Schweden	14 013	11 234	2,27	2,26					
Schweiz	7 479	12 550	3,09	4,83					
Britisch Indien	3 705	6 095	0,83	1,71					
Übriges Asien	2 067	13 229	0,42	2,31					
V. St. v. Amerika	3 003	3 634	0,87	1,32					
Argentinien	8 248	10 606	2,32	3,69					
Brasilien	3 302	3 168	1,03	1,12					
Waren aus Eisen: Stab- und Formeisen					Waren aus Eisen: Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen				
Einfuhr	393 243	285 132	44,78	31,10	Einfuhr	5 528	4 686	7,32	6,96
Saargebiet	174 357	105 126	18,90	10,21	Österreich	930	720	1,05	0,84
Belgien-Luxemburg	119 057	96 666	10,74	8,69	Schweiz	800	702	1,35	1,19
Frankreich	87 960	72 821	8,29	6,89	V. St. v. Amerika	200	269	0,72	1,04
Österreich	2 102	1 392	2,23	1,40	Ausfuhr	56 977	78 279	91,74	114,74
Schweden	6 113	4 153	2,74	2,11	Saargebiet	1 745	3 655	1,58	1,64
Tschechoslowakei	1 815	1 304	1,01	0,79	Belgien-Luxemburg	3 012	3 439	3,89	4,19
Ausfuhr	445 637	654 502	64,46	92,09	Dänemark	1 755	2 386	1,96	2,25
Belgien-Luxemburg	5 950	4 382	1,43	1,21	Danzig	86	1 197	0,25	1,14
Dänemark	16 675	14 975	1,66	1,56	Polen	387	476	1,59	1,70
Frankreich	10 873	26 537	2,92	5,55	Frankreich	5 598	7 054	11,62	12,95
Großbritannien	12 761	30 626	1,55	3,47	Großbritannien	2 234	3 894	5,24	6,48
Italien m. A.-B.	6 486	4 704	2,06	1,61	Italien m. A.-B.	3 403	3 630	6,90	6,61
Niederlande	133 217	78 537	11,16	7,56	Jugoslawien	333	704	0,76	1,17
Rußland (UdSSR)	50 188	360 440	18,48	49,77	Niederlande	7 903	6 516	9,24	7,90
Schweden	11 180	10 094	1,18	1,25	Norwegen	1 036	1 073	1,16	1,24
Schweiz	8 472	8 544	2,08	2,04	Österreich	643	913	1,65	2,12
Tschechoslowakei	1 633	3 738	0,69	1,28	Rumänien	680	1 060	1,49	1,72
China	15 823	5 104	2,09	0,84	Rußland (UdSSR)	7 172	19 347	10,87	27,86
Japan	31 344	21 444	3,69	3,11					
V. St. v. Amerika	9 222	14 373	1,24	2,00					
Argentinien	21 217	8 545	2,00	1,31					
Brasilien	8 693	5 555	1,22	1,03					

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte * in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Griechenland	841	485	1,07	0,97	Ausfuhr	32 385	32 555	73,18	78,26
Großbritannien	7 430	6 795	11,97	11,71	Belgien-Luxemburg	1 457	1 610	3,85	3,48
Italien m. A.-B.	1 884	2 013	6,48	6,79	Bulgarien	729	683	1,06	0,97
Jugoslawien	286	669	0,77	1,52	Dänemark	805	698	2,00	1,82
Niederlande	15 563	13 162	22,61	22,22	Frankreich	3 469	3 684	10,64	10,87
Norwegen	1 015	1 055	2,30	2,68	Großbritannien	1 930	4 256	5,06	8,96
Österreich	532	1 359	1,86	3,49	Italien m. A.-B.	2 439	1 918	5,74	5,51
Portugal	1 247	1 365	1,54	1,59	Niederlande	2 797	2 028	6,40	4,76
Rumänien	572	628	1,20	2,29	Norwegen	352	469	0,75	1,13
Rußland (UdSSR)	233	887	0,66	2,48	Österreich	679	1 076	1,46	2,76
Schweden	2 713	3 075	4,83	6,08	Portugal	583	522	1,20	1,00
Schweiz	4 661	4 885	9,64	11,19	Rumänien	355	756	0,75	1,81
Spanien m. A.-B.	750	801	2,61	2,59	Schweden	902	1 316	1,86	2,63
Tschechoslowakei	516	1 042	1,83	3,73	Schweiz	1 605	1 460	3,96	3,77
Ägypten	1 573	674	1,68	1,02	Spanien m. A.-B.	297	208	1,04	0,93
Britisch Indien	11 871	28 076	7,93	18,41	Tschechoslowakei	1 562	1 164	3,96	3,75
Britisch Malaya	146	111	1,25	0,82	Ungarn	588	600	1,05	1,23
China	3 494	3 100	2,83	2,97	Britisch Indien	3 098	1 164	3,26	2,36
Niederl. Indien	1 010	838	1,28	1,38	Japan	672	1 542	1,08	3,03
Türkei	1 111	528	1,27	0,73	Türkei	340	843	0,57	1,47
V. St. v. Amerika	559	602	2,52	3,27	V. St. v. Amerika	478	1 498	1,72	3,58
Argentinien	1 198	912	2,43	2,19	Argentinien	1 341	620	2,44	1,20
Brasilien	1 656	983	2,35	1,29	Brasilien	1 079	603	2,70	1,86
Vergoldete und versilberte Waren					Dampflokomotiven, Tender				
Ein fuhr	40	46	1,05	1,52	Ein fuhr	90	—	0,03	—
Aus fuhr	1 279	1 233	20,27	21,95	Aus fuhr	2 158	3 119	2,79	3,39
Frankreich	46	40	1,28	1,23	Rußland (UdSSR)	166	1 356	0,33	1,59
Großbritannien	115	118	2,67	3,39	Türkei	1 286	618	1,74	0,89
Italien m. A.-B.	67	92	0,94	1,09	Werkzeugmaschinen				
Niederlande	115	88	1,80	1,82	Ein fuhr	1 472	1 078	4,47	2,98
Schweden	90	99	1,18	1,41	Schwiz	226	158	1,14	0,61
Schweiz	175	157	3,03	3,27	Aus fuhr	83 790	124 250	131,88	214,07
Spanien m. A.-B.	23	23	1,35	1,40	Belgien-Luxemburg	881	1 708	1,28	2,15
Britisch Indien	167	196	0,97	1,10	Frankreich	4 187	12 856	5,76	13,41
Sonstige Waren aus unedlen Metallen					Großbritannien	3 217	3 755	5,70	7,37
Ein fuhr	7 942	7 183	5,85	6,00	Italien m. A.-B.	3 622	3 853	5,62	5,18
Belgien-Luxemburg	5 356	3 998	1,61	1,30	Niederlande	2 391	2 689	2,95	2,88
Aus fuhr	34 034	34 626	56,46	64,53	Rußland (UdSSR)	53 007	84 575	83,23	159,70
Belgien-Luxemburg	1 689	1 332	2,58	2,36	Schweden	937	1 156	1,53	1,46
Dänemark	935	847	1,60	1,64	Schwiz	1 959	2 552	3,47	4,40
Frankreich	1 433	1 701	4,33	4,70	Spanien m. A.-B.	575	694	1,05	1,02
Großbritannien	5 266	4 554	8,77	8,21	Tschechoslowakei	429	1 058	0,82	1,77
Italien m. A.-B.	476	467	1,82	1,90	Britisch Südafrika	218	1 631	0,27	1,16
Niederlande	8 565	7 020	8,54	8,09	Japan	3 270	1 019	6,95	2,74
Norwegen	614	564	0,89	1,04	V. St. v. Amerika	220	629	0,52	1,10
Österreich	276	527	1,07	1,76	Brasilien	935	137	1,38	0,22
Rußland (UdSSR)	123	609	0,76	3,46	Landwirtschaftliche Maschinen				
Schweden	1 053	1 509	1,88	2,40	Ein fuhr	1 559	1 485	2,64	2,76
Schweiz	1 235	1 283	2,89	3,17	Schweden	674	589	1,81	1,62
Spanien m. A.-B.	334	286	1,12	1,01	Aus fuhr	10 710	10 926	8,98	9,89
Tschechoslowakei	379	744	1,07	2,09	Frankreich	1 464	2 341	1,43	2,31
Britisch Indien	737	784	1,18	1,40	Italien m. A.-B.	1 748	1 469	1,24	1,06
China	1 619	3 226	2,05	4,58	Niederlande	3 117	2 040	2,08	1,51
V. St. v. Amerika	814	862	2,45	2,74	Schwiz	779	1 430	0,70	1,03
Textilmaschinen					Sonstige Maschinen (außer elektrischen)				
Ein fuhr	3 222	2 876	8,34	8,17	Ein fuhr	6 537	6 921	15,55	18,72
Großbritannien	1 236	1 012	3,78	3,12	Frankreich	655	573	1,50	1,65
Schwiz	1 147	860	1,99	1,78	Großbritannien	664	476	2,31	2,26
					Niederlande	1 040	1 256	1,59	1,80

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Österreich	396	267	1,08	0,92	Elektrotechnische Erzeugnisse				
Schweiz	533	599	1,38	1,85					
V. St. v. Amerika . .	619	1 006	2,34	3,65	Einfuhr				
Ausfuhr					Niederlande	2 344	2 263	20,44	20,44
Saargebiet	135 583	192 136	222,06	320,97	Österreich	307	270	7,08	4,59
Belgien-Luxemburg .	777	730	1,49	1,49	Schweiz	114	163	1,46	2,00
Bulgarien	5 767	8 542	10,57	14,02	Tschechoslowakei . .	184	217	1,69	1,93
Dänemark	1 240	997	1,78	1,28	Ungarn	218	209	1,36	1,56
Dänemark	1 594	2 177	3,44	3,99	V. St. v. Amerika . .	219	191	2,79	2,60
Danzig	149	1 229	0,42	1,69	Ausfuhr				
Polen	814	1 462	1,84	2,38	Saargebiet	54 055	64 245	185,26	250,56
Finnland	1 105	1 094	1,65	1,80	Belgien-Luxemburg .	1 370	808	4,38	4,56
Frankreich	14 228	16 183	27,76	33,48	Dänemark	2 372	2 514	12,05	13,83
Griechenland	322	696	0,54	1,54	Dänemark	1 217	1 242	4,85	5,42
Großbritannien	6 527	6 682	13,08	15,42	Danzig	318	239	1,15	0,94
Irischer Freistaat . . .	673	222	1,00	0,38	Polen	142	235	1,80	2,70
Italien m. A.-B.	7 134	6 303	14,13	13,02	Finnland	1 330	1 690	3,12	4,26
Jugoslawien	811	2 315	1,20	3,71	Frankreich	2 924	3 236	16,31	20,37
Letland	589	1 126	0,64	1,31	Griechenland	409	937	1,05	3,24
Niederlande	12 170	12 240	21,97	21,08	Großbritannien	2 217	2 939	8,85	11,29
Norwegen	1 625	1 680	2,84	3,51	Irischer Freistaat . . .	592	1 155	0,79	1,43
Österreich	1 279	1 721	3,18	4,50	Italien m. A.-B.	1 334	1 632	10,62	14,56
Portugal	801	550	1,42	1,09	Jugoslawien	540	487	1,50	1,82
Rumänien	1 065	1 724	1,60	2,38	Litauen	241	359	0,85	1,19
Rußland (UdSSR) . . .	37 469	79 118	42,58	108,02	Niederlande	11 519	13 258	26,70	29,49
Schweden	2 495	3 133	5,09	6,40	Norwegen	1 517	1 760	5,10	5,73
Schweiz	4 867	7 869	9,92	14,89	Österreich	463	775	3,83	5,58
Spanien m. A.-B. . . .	2 442	4 550	5,32	8,32	Portugal	661	373	1,40	1,25
Tschechoslowakei . . .	1 556	2 459	3,70	6,36	Rumänien	828	733	1,93	2,65
Ungarn	172	568	0,44	1,20	Rußland (UdSSR) . . .	1 353	7 216	8,07	37,05
Ägypten	1 399	1 985	2,00	2,71	Schweden	3 967	5 181	11,85	15,37
Britisch Südafrika . .	670	1 594	1,54	2,42	Schweiz	2 209	3 078	11,26	17,44
Britisch Indien	5 625	4 154	5,63	4,94	Spanien m. A.-B.	991	1 026	5,30	5,34
China	1 498	1 418	2,76	3,01	Tschechoslowakei . . .	389	773	4,85	8,48
Japan	1 147	1 108	2,19	3,02	Ungarn	91	144	0,96	1,41
Niederl. Indien	752	1 264	1,45	2,43	Ägypten	527	657	1,01	1,34
Philippinen	308	713	0,44	1,12	Britisch Südafrika . .	416	359	1,30	1,36
Türkei	2 259	1 189	2,40	1,88	Britisch Indien	857	771	2,18	2,38
V. St. v. Amerika . . .	1 836	1 844	5,20	6,71	China	674	545	2,22	2,16
Argentinien	2 599	2 699	4,46	5,04	Japan	241	476	3,05	3,17
Brasilien	1 602	818	3,23	1,68	Niederl. Indien	597	819	1,58	2,27
Mexiko	907	624	1,64	1,18	Türkei	806	790	1,90	1,87
					V. St. v. Amerika . . .	166	238	1,44	1,93
					Argentinien	5 199	3 250	8,48	6,59
					Brasilien	552	350	1,57	1,06
					Uruguay	1 748	740	4,14	1,72
Elektrische Maschinen									
(einschl. Teile)									
Einfuhr					Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder				
Schweiz	2 479	1 163	4,77	3,44	Einfuhr				
					Großbritannien	2 985	2 799	6,95	8,31
					Italien m. A.-B.	167	508	0,56	1,38
Ausfuhr					Österreich	489	594	1,14	1,63
Belgien-Luxemburg .	13 133	27 302	35,19	71,68	Österreich	345	320	1,26	1,34
Frankreich	607	742	1,98	2,23	V. St. v. Amerika . . .	1 605	950	2,83	2,18
Frankreich	2 332	3 927	6,23	9,53	Ausfuhr				
Großbritannien	203	238	0,90	1,09	Belgien-Luxemburg .	14 225	12 662	29,00	30,06
Italien m. A.-B.	408	462	2,06	2,70	Belgien-Luxemburg .	2 115	1 947	3,87	4,10
Niederlande	586	1 105	1,89	2,81	Frankreich	725	340	1,81	1,07
Rußland (UdSSR) . . .	2 921	13 528	6,75	33,36	Niederlande	1 957	2 108	2,74	3,08
Schweden	479	416	1,34	1,30	Österreich	170	705	0,51	1,98
Schweiz	241	323	1,00	1,67	Rußland (UdSSR) . . .	204	553	0,62	1,48
Spanien m. A.-B. . . .	289	379	0,87	1,14	Schweiz	2 115	1 767	5,82	5,62
Tschechoslowakei . . .	141	248	0,69	1,16	Spanien m. A.-B. . . .	2 320	1 040	3,96	1,95
Britisch Indien	215	502	0,47	1,31	Niederl. Indien	613	368	1,68	0,90
China	534	557	0,98	1,23					
Argentinien	425	555	1,00	1,23					

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Fahrräder, Fahrradteile					Großbritannien	247	288	2,25	2,32
Einfuhr					Italien m. A.-B.	254	280	3,37	4,03
Ausfuhr					Niederlande	731	635	5,66	6,14
Belgien-Luxemburg	921	543	1,72	1,12	Österreich	73	92	0,94	1,36
Dänemark	1 498	1 320	2,26	2,41	Rumänien	110	83	0,92	1,06
Niederlande	5 178	3 076	6,71	4,12	Rußland (UdSSR)	246	422	3,05	7,66
Schweiz	755	969	1,81	2,12	Schweden	210	287	1,92	2,30
Wasserfahrzeuge¹⁾					Schweiz	333	360	3,80	4,02
Einfuhr					Spanien m. A.-B.	139	200	1,66	1,88
Danzig	11	1	1,31	0,03	Tschechoslowakei	128	192	2,02	2,94
Ausfuhr					China	86	72	1,20	0,94
Danzig	33	99	13,40	4,48	Japan	58	47	1,06	1,25
Polen	4	20	0,00	0,01	V. St. v. Amerika	307	272	2,72	3,56
Großbritannien	23	51	3,33	0,10	Argentinien	80	87	1,24	0,60
Jugoslawien	9	22	1,94	0,01	Brasilien	59	29	1,22	0,45
Rußland (UdSSR)	3	30	0,63	7,65	Kinderspielzeug				
Musikinstrumente, Phonographen u. dergl.					Einfuhr				
Einfuhr					Belgien-Luxemburg	1 817	1 576	2,42	2,28
Ausfuhr					Frankreich	1 049	968	3,16	3,06
Frankreich	387	280	1,58	1,27	Großbritannien	5 535	6 567	8,08	10,58
Großbritannien	416	326	1,81	1,55	Italien m. A.-B.	526	416	1,50	1,28
Italien m. A.-B.	289	233	1,30	1,18	Niederlande	2 985	2 936	4,04	4,20
Niederlande	480	495	1,92	2,24	Schweiz	953	1 163	2,52	2,96
Schweden	182	238	0,98	1,34	V. St. v. Amerika	4 015	7 188	6,13	12,88
Schweiz	391	424	2,46	2,74	Canada	1 055	1 225	1,47	1,97
Tschechoslowakei	94	192	0,69	1,36	Argentinien	789	653	1,80	1,35
V. St. v. Amerika	580	595	2,44	3,32	Sonstige fertige Waren				
Uhren					Einfuhr				
Einfuhr					Saargebiet	27 224	27 383	40,13	41,88
Schweiz	63	62	5,81	6,03	Frankreich	2 568	1 586	11,12	8,59
Ausfuhr					Frankreich	540	879	1,43	1,59
Belgien-Luxemburg	386	288	1,60	1,38	Großbritannien	3 615	1 757	2,44	1,44
Frankreich	376	320	2,31	2,21	Italien m. A.-B.	1 162	1 049	2,43	3,38
Großbritannien	2 372	1 994	10,30	9,33	Niederlande	1 735	2 071	1,24	1,52
Niederlande	785	671	3,34	3,40	Österreich	1 596	1 898	2,40	3,01
Schweden	150	160	1,17	0,99	Portugal	958	1 009	1,53	1,76
Schweiz	251	254	2,43	2,09	Rußland (UdSSR)	2 159	1 773	0,42	1,21
Spanien m. A.-B.	152	119	1,01	0,77	Schweiz	1 683	2 011	4,05	2,99
Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik²⁾					Spanien m. A.-B.	500	584	1,57	1,68
Einfuhr					Tschechoslowakei	805	1 141	1,33	1,69
V. St. v. Amerika	110	399	2,73	8,04	China	454	647	0,96	1,55
Ausfuhr					Japan	288	345	1,85	2,49
Belgien-Luxemburg	286	237	2,79	2,17	Türkei	320	272	1,20	0,82
Dänemark	152	149	1,24	1,21	V. St. v. Amerika	5 242	6 262	3,70	5,04
Frankreich	412	425	4,52	5,09	Ausfuhr				
					Saargebiet	137 970	152 036	125,41	156,35
					Belgien-Luxemburg	4 166	3 707	4,36	4,98
					Dänemark	6 278	6 600	4,82	5,97
					Niederlande	2 143	2 775	2,76	3,79
					Danzig	580	580	0,99	1,11
					Polen	2 814	2 605	1,96	2,66
					Finnland	1 425	1 122	1,31	1,54
					Frankreich	9 549	12 066	7,93	9,91
					Großbritannien	23 568	25 482	11,54	15,23
					Italien m. A.-B.	3 303	3 514	5,13	5,41
					Jugoslawien	385	622	0,99	2,64
					Niederlande	21 565	25 396	12,49	13,33
					Norwegen	2 075	4 549	2,87	3,91
					Österreich	3 338	3 530	5,13	6,08
					Rumänien	985	980	1,15	1,85

1) Stück — 2) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

11. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Rußland (UdSSR)...	12 531	18 215	8,10	15,13	Polen	9,994	7,196	0,02	0,05
Schweden	4 985	4 952	5,89	7,68	Frankreich	46,385	82,547	123,94	3,83
Schweiz	9 102	9 571	11,47	13,13	Großbritannien	142,918	472,270	6,10	19,75
Spanien m. A.-B.	1 577	695	2,42	2,03	Italien m. A.-B.	1,593	5,867	1,25	1,64
Tschechoslowakei ...	3 628	4 314	3,90	6,63	Niederlande	72,655	257,017	52,90	98,53
Britisch Südafrika ..	1 376	1 374	1,17	1,16	Österreich	42,086	52,689	3,87	4,74
Britisch Indien	3 772	3 297	1,73	1,96	Rußland (UdSSR) ..	1 310,929	661,349	201,97	204,27
China	969	866	2,92	1,91	Schweiz	27,427	99,473	3,64	4,94
Japan	275	368	0,46	1,16	Tschechoslowakei ...	37,009	51,328	1,34	1,73
Niederl. Indien	928	1 070	1,00	1,10	—	60,665	—	2,13	—
Türkei	3 058	2 282	2,28	2,92	V. St. v. Amerika ...	5,280	124,606	7,63	6,76
V. St. v. Amerika ...	1 869	2 271	5,00	8,35	Mexiko	0,039	27,625	0,06	1,15
Argentinien	1 113	916	1,73	1,59	Ausfuhr | 188,152	627,145	833,49	450,97	
Brasilien	792	654	1,52	1,41	Belgien-Luxemburg .	25,202	0,052	1,01	0,06
Columbien	118	78	1,41	1,21	Danzig	2,118	27,143	0,44	0,86
					Polen	4,196	2,493	1,00	1,33
					Frankreich	154,202	62,070	399,16	161,63
					Großbritannien	695,852	269,267	181,65	14,05
					Italien m. A.-B.	69,815	43,831	4,80	5,58
					Niederlande	111,552	78,014	228,43	194,77
					Österreich	20,673	19,765	8,61	5,24
					Schweiz	60,669	68,315	5,61	39,24
					Tschechoslowakei ...	10,835	22,123	0,81	25,91

Gold u. Silber, nicht bearbeitet,
Gold- u. Silbermünzen

	Ein fuhr	2 132,361	406,53	368,49
Belgien-Luxemburg .	8,691	20,368	0,87	1,38
Dänemark	16,000	25,993	0,23	12,32
Danzig	1,549	51,033	0,35	2,39

12. Ein- und Ausfuhr von Gold in den Jahren 1929—1933

(Werte in Mill. *R.M.*)

Herkunfts- und Bestimmungsländer	1933			1933	1932	1931	1930	1929
	deutsche Goldmünzen	fremde Goldmünzen	sonstiges Gold ¹⁾	insgesamt				
Ein fuhr aus								
Belgien-Luxemburg	—	—	0,3	0,3	0,4	1,4	3,4	2,0
Dänemark	—	—	0,2	0,2	12,2	0,0	0,1	0,2
Frankreich	29,8	9,2	84,9	123,9	1,0	9,9	103,2	1,9
Großbritannien	—	0,1	1,1	1,2	2,7	57,4	284,5	334,9
Italien m. A.-B.	—	—	0,8	0,8	0,8	1,1	0,6	1,6
Niederlande	—	0,0	50,5	50,5	81,4	2,3	1,5	1,3
Österreich	—	—	0,8	0,8	1,7	0,5	0,2	0,1
Rußland (UdSSR)	—	4,3	163,9	168,2	194,2	247,4	0,1	0,0
Schweden	—	0,0	0,1	0,1	0,2	0,9	0,9	2,9
Schweiz	0,0	0,0	3,1	3,1	3,3	2,8	6,4	13,1
Tschechoslowakei	—	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
Übrige europäische Länder	—	0,0	0,3	0,3	0,3	0,3	18,4	0,3
Vereinigte Staaten von Amerika ..	—	6,1	1,5	7,6	1,6	3,2	1,2	15,1
Argentinien	—	—	0,3	0,3	0,1	—	0,6	61,7
Südafrikanische Union	—	0,1	0,0	0,1	0,7	8,7	34,3	65,3
Übrige Länder	—	0,1	0,4	0,5	0,2	5,9	0,4	0,1
Zusammen	29,8	19,9	308,2	357,9	300,8	341,8	455,9	500,6
Aus fuhr nach								
Belgien-Luxemburg	—	—	—	—	0,1	73,8	0,2	153,2
Frankreich	185,8	76,4	137,0	399,2	161,6	438,2	458,0	555,2
Großbritannien	131,0	—	25,6	156,6	3,7	205,3	0,0	13,4
Italien m. A.-B.	—	—	2,0	2,0	3,8	2,8	3,6	4,7
Niederlande	—	162,2	64,8	227,0	194,4	249,9	54,0	19,2
Österreich	—	1,7	6,3	8,0	4,5	9,6	4,3	3,9
Schweden	—	—	0,1	0,1	0,2	0,6	0,3	0,2
Schweiz	—	—	2,6	2,6	36,9	271,8	1,2	1,4
Tschechoslowakei	—	—	0,4	0,4	25,4	1,1	0,5	0,3
Übrige europäische Länder	—	0,0	1,5	1,5	2,0	1,2	0,8	0,5
Vereinigte Staaten von Amerika ..	—	—	—	—	—	155,0	0,0	—
Argentinien	—	—	—	—	—	0,0	0,0	195,8
Übrige Länder	—	—	—	—	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	316,8	240,3	240,3	797,4	432,6	1 409,3	522,9	947,8
also: Mehrein fuhr	—	—	67,9	—	—	—	—	—
Mehraus fuhr	287,0	220,4	—	439,5	131,8	1 067,5	67,0	447,2

1) Feingold; legiertes Gold (roh oder gegossen); Barren aus Bruchgold.

13. Anteil der Herstellungs- und Bestimmungsländer

(Reiner Warenverkehr)

Herstellungsländer, geordnet nach den Werten von 1933	Einfuhr						Ausfuhr						
	Werte in Millionen <i>RM</i>			v H der Gesamteinfuhr			Bestimmungsländer, geordnet nach den Werten von 1933	Werte in Millionen <i>RM</i>			v H der Gesamtausfuhr		
	1933	1932	1931	1933	1932	1931		1933	1932	1931	1933	1932	1931
V. St. v. Amerika...	482,8	591,8	791,4	11,6	12,7	11,8	Niederlande	612,8	632,8	954,6	12,6	11,0	9,9
Großbritannien	238,4	258,5	453,3	5,7	5,6	6,7	Großbritannien	405,6	446,0	1 133,6	8,3	7,8	11,8
Niederlande	232,0	273,1	383,6	5,5	5,8	6,7	Frankreich	395,0	482,5	834,1	8,1	8,4	8,7
Rußland (UdSSR) ..	194,1	270,9	303,5	4,6	5,3	4,6	Schweiz	352,4	411,7	541,6	7,2	7,2	5,6
Frankreich	184,0	189,9	341,6	4,4	4,1	5,1	Rußland (UdSSR) ..	282,2	625,8	782,7	5,8	10,9	7,9
Italien m. A.-B.	166,4	181,3	268,4	4,0	3,9	4,0	Belgien - Luxemburg	278,1	301,5	463,5	5,7	5,3	4,8
Britisch Indien	153,9	158,8	280,5	3,7	3,4	4,2	V. St. v. Amerika	245,9	281,2	487,5	5,0	4,9	5,1
China	153,2	177,1	215,5	3,6	3,8	3,2	Italien m. A.-B.	227,3	223,1	340,8	4,7	3,9	3,6
Argentinien	149,4	191,6	208,7	3,6	4,1	3,1	Schweden	191,1	228,1	424,2	3,9	4,0	4,4
Belgien - Luxemburg	138,8	146,3	222,1	3,3	3,1	3,3	Tschechoslowakei ..	160,1	250,0	423,9	3,3	4,4	4,4
Tschechoslowakei ..	121,7	139,8	243,7	2,9	3,0	3,6	Dänemark	144,7	164,7	369,7	3,0	2,9	3,9
Saargebiet	116,1	89,2	112,3	2,8	1,9	1,7	Österreich	120,7	159,5	275,3	2,5	2,8	2,9
Niederländ. Indien ..	111,7	122,3	163,6	2,7	2,6	2,4	Argentinien	100,3	90,1	174,0	2,0	1,6	1,8
Dänemark	104,4	122,0	182,9	2,5	2,6	2,7	Britisch Indien	86,8	109,4	157,5	1,8	1,9	1,6
Australischer Bund ..	103,7	92,4	121,1	2,5	2,0	1,8	Spanien m. A.-B.	85,8	90,6	139,5	1,8	1,6	1,4
Schweden	102,6	95,1	158,1	2,4	2,0	2,4	Norwegen	85,0	100,2	162,4	1,7	1,7	1,7
Spanien m. A.-B.	86,5	98,9	145,9	2,1	2,1	2,2	Saargebiet	83,6	89,1	138,7	1,7	1,5	1,4
Schweiz	82,5	92,1	164,6	2,0	2,0	2,5	China	80,0	82,4	140,7	1,6	1,4	1,5
Canada	79,2	64,9	99,1	1,9	1,4	1,6	Brasilien	76,5	48,4	66,7	1,6	0,8	0,7
Norwegen	72,9	51,7	61,2	1,7	1,1	0,9	Japan	75,8	80,8	144,2	1,6	1,4	1,5
Brasilien	68,7	81,4	123,1	1,6	1,7	1,8	Polen	55,5	70,5	140,9	1,1	1,2	1,5
Britisch Westafrika ..	59,1	70,6	105,0	1,4	1,5	1,6	Rumänien	46,0	64,2	92,5	0,9	1,1	1,0
Österreich	57,6	65,4	113,9	1,4	1,4	1,7	Finnland	42,2	45,4	90,7	0,9	0,8	0,9
Polen	55,9	58,9	111,2	1,3	1,3	1,7	Britisch Südafrika ..	40,2	41,6	72,6	0,8	0,7	0,6
Griechenland	53,4	58,9	70,3	1,3	1,3	1,1	Niederländ. Indien ..	38,8	43,5	69,6	0,8	0,8	0,8
Britisch Südafrika ..	52,4	50,1	58,7	1,2	1,1	0,9	Ungarn	38,1	47,4	84,4	0,8	0,8	0,9
Rumänien	46,1	74,4	102,4	1,1	1,6	1,5	Türkei	36,3	31,0	47,4	0,7	0,5	0,5
Ägypten	43,1	42,4	48,3	1,0	0,9	0,7	Turkolen	33,8	43,3	95,1	0,7	0,8	1,0
Türkei	37,9	40,1	52,6	0,9	0,8	0,8	Canada	28,0	33,3	47,2	0,6	0,6	0,5
Finnland	37,2	26,2	42,7	0,9	0,6	0,6	Portugal	27,2	26,0	40,4	0,6	0,5	0,4
Ungarn	34,2	36,4	55,2	0,8	0,8	0,8	Ägypten	27,2	28,6	43,4	0,6	0,5	0,4
Übriges Amerika	33,6	22,9	28,9	0,8	0,5	0,4	Mexiko	27,1	25,7	28,4	0,6	0,4	0,3
Jugoslawien	33,5	29,5	40,1	0,8	0,6	0,6	Danzig	26,9	22,9	46,8	0,6	0,4	0,5
Bulgarien	31,3	34,5	48,3	0,7	0,7	0,7	Australischer Bund ..	20,6	20,2	21,5	0,4	0,4	0,2
Guatemala	25,0	31,0	50,2	0,6	0,7	0,7	Columbien	20,4	14,3	17,7	0,4	0,2	0,2
Uruguay	25,0	22,2	36,0	0,6	0,5	0,5	Litauen	19,7	25,8	49,4	0,4	0,4	0,5
Neu-Seeland	25,0	16,5	20,8	0,6	0,4	0,3	Griechenland	18,7	23,5	56,6	0,4	0,4	0,6
Übr. Brit. Amerika ..	24,3	54,2	55,4	0,6	1,2	0,8	Bulgarien	17,7	20,8	25,3	0,4	0,4	0,3
Belgisch Kongo	22,9	30,9	38,9	0,5	0,7	0,6	Lettland	17,2	21,4	43,4	0,4	0,4	0,4
Litauen	22,1	26,9	34,8	0,5	0,6	0,5	Irischer Freistaat ..	16,0	11,2	13,5	0,3	0,2	0,1
Danzig	21,2	22,8	21,0	0,5	0,5	0,3	Uruguay	14,7	11,0	25,1	0,3	0,2	0,3
Persien	20,6	28,8	35,3	0,5	0,6	0,5	Mand. Palästina	11,4	8,0	9,5	0,2	0,1	0,1
Mexiko	20,1	23,8	40,6	0,5	0,5	0,6	Übriges Asien	10,3	12,4	15,5	0,2	0,2	0,2
Chile	20,0	23,5	41,8	0,5	0,5	0,6	Philippinen	9,9	11,3	13,8	0,2	0,2	0,1
Peru	17,6	10,4	20,3	0,4	0,2	0,3	Chile	8,1	8,3	39,4	0,2	0,1	0,4
Lettland	17,5	20,5	34,1	0,4	0,4	0,5	Venezuela	7,8	8,8	14,3	0,2	0,2	0,1
Franz. Westafrika ..	17,1	17,1	24,3	0,4	0,4	0,4	Britisch Malaya	7,2	6,9	7,2	0,1	0,1	0,1
Japan	15,9	16,8	29,8	0,4	0,4	0,4	Estland	7,1	10,8	19,6	0,1	0,2	0,2
Britisch Malaya	15,6	13,1	18,7	0,4	0,3	0,3	Cuba	6,8	7,9	11,1	0,1	0,1	0,1
Portugal	14,3	15,4	21,8	0,3	0,3	0,3	Persien	6,6	5,4	6,0	0,1	0,1	0,1
Salvador	13,1	12,9	26,8	0,3	0,3	0,4	Britisch Westafrika ..	6,4	6,3	10,0	0,1	0,1	0,1
Columbien	11,2	9,0	12,7	0,3	0,2	0,2	Peru	6,0	5,7	7,2	0,1	0,1	0,1
Costarica	9,7	10,5	17,3	0,2	0,2	0,3	Franz. Marokko	5,0	5,7	9,5	0,1	0,1	0,1
Ceylon	9,3	9,7	14,4	0,2	0,2	0,2	Kanarische Inseln ..	5,0	5,2	6,7	0,1	0,1	0,1
Britisch Ostafrika ..	8,7	8,3	12,0	0,2	0,2	0,2	Algerien	4,9	5,8	16,1	0,1	0,1	0,2
Estland	8,4	13,3	17,6	0,2	0,3	0,3	Siam	3,6	4,1	6,6	0,1	0,1	0,1
Algerien	8,2	7,5	13,9	0,2	0,2	0,2	Neu-Seeland	3,5	3,5	8,0	0,1	0,1	0,1
Venezuela	8,1	9,1	14,1	0,2	0,2	0,2	Brit. Bes. i. Mittelmeer	3,1	2,8	5,4	0,1	0,0	0,1
Kanarische Inseln ..	5,9	6,8	9,7	0,1	0,1	0,1	Inland	3,0	2,3	6,0	0,1	0,0	0,1
Mand. Palästina	5,7	5,4	6,2	0,1	0,1	0,1	Übriges Brit. Amerika ..	2,9	3,0	5,1	0,1	0,0	0,1
Übrige Länder**)	72,8	98,7	136,7	1,7	2,1	2,0	Übrige Länder**)	49,0	45,4	94,5	1,0	0,8	1,0
Rein. Warenverkehr	4 203,6	4 666,5	6 727,0	100,0	100,0	100,0	Rein. Warenverkehr	4 871,4	5 739,1	9 598,6	100,0	100,0	100,0

*) Vgl. Anm. S. 211: Änderung in der Nachweisung der Einfuhr von Tran. — **) Werte und Prozentzahlen der übrigen Länder s. Übersicht 14.

14. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern (Reiner Warenverkehr)

Länder	Einfuhr						Ausfuhr					
	1933		1932		1931		1933		1932		1931	
	Mill. <i>R.M.</i>	∇ H	Mill. <i>R.M.</i>	∇ H	Mill. <i>R.M.</i>	∇ H	Mill. <i>R.M.</i>	∇ H	Mill. <i>R.M.</i>	∇ H	Mill. <i>R.M.</i>	∇ H
I. Europa	2 281,4	54,3	2 499,4	53,6	3 763,5	55,9	3 801,1	78,0	4 646,5	81,0	7 777,8	81,0
Helgoland	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	1,0	0,0	1,2	0,0	1,8	0,0
Badische Zollausschl. . .	0,4	0,0	0,4	0,0	0,3	0,0	0,5	0,0	0,5	0,0	0,6	0,0
Saargebiet	116,1	2,8	89,2	1,9	112,3	1,7	83,6	1,7	89,1	1,5	138,7	1,4
Albanien	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,9	0,0	1,2	0,0
Belgien-Luxemburg	138,8	3,3	146,3	3,1	222,1	3,3	278,1	5,7	301,5	5,3	463,5	4,8
Brit. Besitz. im Mittelmeer	3,2	0,1	2,2	0,1	3,7	0,1	3,1	0,1	2,8	0,0	5,0	0,1
Bulgarien	31,3	0,7	34,5	0,7	48,3	0,7	17,7	0,4	20,8	0,4	25,3	0,3
Dänemark	104,4	2,5	122,0	2,6	182,9	2,7	144,7	3,0	164,7	2,9	369,7	3,9
Danzig	21,2	0,5	22,8	0,5	21,0	0,3	26,9	0,5	22,9	0,4	46,8	0,5
Polen	55,9	1,3	58,9	1,3	111,2	1,7	55,5	1,1	70,5	1,2	140,9	1,5
Estland	8,4	0,2	13,3	0,3	17,6	0,3	7,1	0,1	10,8	0,2	19,6	0,2
Finnland	37,2	0,9	26,2	0,6	42,7	0,6	44,2	0,9	45,4	0,8	90,7	0,9
Frankreich	184,0	4,4	189,9	4,1	341,6	5,1	395,0	8,1	482,5	8,4	834,1	8,7
Griechenland	53,4	1,3	58,9	1,3	70,3	1,0	18,7	0,4	23,5	0,4	56,6	0,6
Großbritannien	*) 238,4	5,7	258,5	5,5	453,3	6,7	405,6	8,3	446,0	7,8	1 133,6	11,8
Irischer Freistaat	1,9	0,0	0,9	0,0	1,2	0,0	16,0	0,3	11,2	0,2	13,5	0,1
Island	2,7	0,1	3,9	0,1	3,6	0,1	3,0	0,1	2,3	0,0	6,0	0,1
Italien m. A.-B.	166,4	4,0	181,3	3,9	268,4	4,0	227,3	4,7	223,1	3,9	340,8	3,6
Jugoslawien	33,5	0,8	29,5	0,6	40,1	0,6	33,8	0,7	43,3	0,8	95,1	1,0
Lettland	17,5	0,4	20,5	0,4	34,1	0,5	17,2	0,4	21,4	0,4	43,4	0,5
Litauen	22,1	0,5	26,9	0,6	34,8	0,5	19,7	0,4	25,8	0,4	49,4	0,5
Niederlande	232,0	5,5	273,1	5,9	383,6	5,7	612,8	12,6	632,8	11,0	954,6	9,9
Norwegen	*) 72,9	1,7	51,7	1,1	61,2	0,9	85,0	1,7	100,2	1,7	162,4	1,7
Österreich	57,6	1,4	65,4	1,4	113,9	1,7	120,7	2,5	159,5	2,8	275,3	2,9
Portugal	14,3	0,3	15,4	0,3	21,8	0,3	27,2	0,6	26,0	0,5	40,4	0,4
Rumänien	46,1	1,1	74,4	1,6	102,4	1,6	46,0	0,9	64,2	1,1	92,5	1,0
Rußland (UdSSR)	194,1	4,6	270,9	5,8	303,5	4,5	282,2	5,8	625,8	10,9	762,7	7,9
Schweden	102,6	2,4	95,1	2,0	158,1	2,4	191,1	3,9	228,1	4,0	424,2	4,4
Schweiz	82,5	2,0	92,1	2,0	164,6	2,4	352,4	7,2	411,7	7,2	541,6	5,6
Spanien m. A.-B.	86,5	2,1	98,9	2,1	145,9	2,2	85,8	1,8	90,6	1,6	139,5	1,4
Tschechoslowakei	121,7	2,9	139,8	3,0	243,7	3,6	160,1	3,3	250,0	4,4	423,9	4,4
Ungarn	34,2	0,8	36,4	0,8	55,2	0,8	38,1	0,8	47,4	0,8	84,4	0,9
II. Afrika	242,6	5,8	255,6	5,5	344,6	5,1	105,8	2,2	110,3	1,9	184,2	1,9
Abessinien	0,8	0,0	0,8	0,0	1,5	0,0	0,3	0,0	0,3	0,0	0,3	0,0
Ägypten	43,1	1,0	42,4	0,9	48,3	0,7	27,2	0,6	28,6	0,5	43,4	0,5
Britisch Ostafrika	8,7	0,2	8,3	0,2	12,0	0,2	1,9	0,1	1,6	0,0	3,2	0,0
Britisch Südafrika	52,4	1,3	50,1	1,1	58,7	0,9	40,2	0,8	41,6	0,7	62,6	0,7
Britisch Westafrika	59,1	1,4	70,6	1,5	105,0	1,6	6,4	0,2	6,3	0,1	10,0	0,1
Algerien	8,2	0,2	7,5	0,2	13,9	0,2	4,9	0,1	5,8	0,1	16,1	0,2
Tunis	2,0	0,1	1,6	0,0	4,8	0,1	1,5	0,0	2,1	0,1	2,6	0,0
Französisch Marokko	5,1	0,1	5,6	0,1	7,1	0,1	5,0	0,1	5,7	0,1	9,5	0,1
Französisch Westafrika . . .	17,1	0,4	17,1	0,4	24,3	0,4	1,8	0,0	2,0	0,0	4,4	0,0
Madagaskar	1,8	0,0	1,8	0,0	3,5	0,0	1,7	0,0	1,5	0,0	3,9	0,0
Belgisch Kongo	22,9	0,5	30,9	0,7	38,9	0,6	2,1	0,1	2,4	0,1	5,1	0,1
Liberia	0,6	0,0	0,7	0,0	0,9	0,0	0,3	0,0	0,2	0,0	0,5	0,0
Portugiesisch Ostafrika . . .	2,8	0,1	3,0	0,1	2,8	0,0	2,5	0,1	2,8	0,1	6,7	0,1
Portugiesisch Westafrika . .	2,9	0,1	3,0	0,1	4,4	0,1	1,5	0,0	1,3	0,0	2,6	0,0
Kanarische Inseln	5,9	0,1	6,8	0,2	9,7	0,1	5,0	0,1	5,2	0,1	6,7	0,1
Mand. vorm. D. Ostafrika . . .	3,9	0,1	1,8	0,0	1,5	0,0	1,6	0,0	1,1	0,0	1,7	0,0
Mand. vorm. D. Südwest- afrika	3,0	0,1	1,8	0,0	4,6	0,1	0,8	0,0	0,9	0,0	2,7	0,0
Mand. vorm. D. Kamerun . . .	2,2	0,1	1,7	0,0	2,6	0,0	0,7	0,0	0,6	0,0	1,3	0,0
Mand. vorm. D. Togo	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,4	0,0	0,3	0,0	0,9	0,0

*) Vgl. Anm. S. 211: Änderung in der Nachweisung der Einfuhr von Tran.

14. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern
 (Reiner Warenverkehr)

Länder	Einfuhr						Ausfuhr					
	1933		1932		1931		1933		1932		1931	
	Mill. R.M.	v H	Mill. R.M.	v H	Mill. R.M.	v H	Mill. R.M.	v H	Mill. R.M.	v H	Mill. R.M.	v H
III. Asien	533,9	12,7	587,7	12,6	833,5	12,4	368,7	7,6	398,1	6,9	639,9	6,7
Britisch Indien	153,9	3,7	158,8	3,4	280,5	4,2	86,8	1,8	109,4	1,9	157,5	1,6
Britisch Malaya	15,6	0,4	13,1	0,3	18,7	0,3	7,2	0,1	6,9	0,1	7,2	0,1
Ceylon	9,3	0,2	9,7	0,2	14,4	0,2	1,6	0,0	2,1	0,0	3,9	0,0
China	153,2	3,6	177,1	3,8	215,5	3,2	80,0	1,7	82,4	1,4	140,7	1,5
Französisch Indien	1,2	0,0	2,3	0,0	1,5	0,0	0,6	0,0	0,8	0,0	8,0	0,1
Japan	*) 15,9	0,4	18,8	0,4	29,8	0,5	75,8	1,6	80,8	1,4	144,2	1,5
Niederländisch Indien	111,7	2,7	122,3	2,6	163,6	2,4	38,6	0,8	43,5	0,8	79,6	0,8
Mand. Palästina	5,7	0,1	5,4	0,1	6,2	0,1	11,4	0,2	8,0	0,1	9,5	0,1
Persien	20,6	0,5	28,8	0,6	35,3	0,5	6,6	0,1	5,4	0,1	6,0	0,1
Philippinen	3,7	0,1	5,7	0,1	7,0	0,1	9,9	0,2	11,3	0,2	13,8	0,1
Siam	3,3	0,1	3,2	0,1	2,4	0,0	3,6	0,1	4,1	0,1	6,6	0,1
Türkei	37,9	0,9	40,1	0,9	52,6	0,8	36,3	0,8	31,0	0,6	47,4	0,5
Übriges Asien	1,9	0,0	2,4	0,1	6,0	0,1	10,3	0,2	12,4	0,2	15,5	0,2
IV. Amerika	1 004,5	23,9	1 177,6	25,2	1 601,8	23,8	565,2	11,6	555,1	9,7	954,6	9,9
V. Staaten v. Amerika	482,8	11,5	591,8	12,7	791,4	11,8	245,9	5,1	281,2	4,9	487,5	5,1
Canada	*) 79,2	1,9	64,9	1,4	99,1	1,5	28,0	0,6	33,3	0,6	47,2	0,5
Übriges Brit. Amerika	*) 24,3	0,6	54,2	1,1	55,4	0,8	2,9	0,1	3,0	0,1	5,1	0,1
Argentinien	149,4	3,6	191,6	4,1	208,7	3,1	100,3	2,1	90,1	1,6	174,0	1,8
Bolivien	1,6	0,0	2,5	0,1	7,6	0,1	2,8	0,1	2,1	0,0	3,8	0,0
Brasilien	68,7	1,6	81,4	1,7	123,1	1,8	76,5	1,6	48,4	0,9	66,7	0,7
Chile	20,0	0,5	23,5	0,5	41,8	0,6	8,1	0,2	8,3	0,2	39,4	0,4
Columbien	11,2	0,3	9,0	0,2	12,7	0,2	20,4	0,4	14,3	0,3	17,7	0,2
Costarica	9,7	0,2	10,5	0,2	17,3	0,3	1,5	0,0	1,4	0,0	2,5	0,0
Cuba	4,0	0,1	4,1	0,1	7,8	0,1	6,8	0,1	7,9	0,1	11,1	0,1
Dominik. Republik	1,7	0,1	2,0	0,0	3,6	0,1	1,6	0,0	1,1	0,0	1,6	0,0
Ecuador	1,6	0,0	2,2	0,0	3,2	0,1	2,4	0,0	1,9	0,0	3,5	0,0
Guatemala	25,0	0,6	31,0	0,7	50,2	0,7	2,4	0,0	2,3	0,1	4,0	0,1
Haiti	0,8	0,0	1,5	0,0	2,3	0,0	0,7	0,0	0,7	0,0	0,9	0,0
Honduras	1,5	0,0	2,5	0,1	4,5	0,1	0,9	0,0	1,0	0,0	1,4	0,0
Mexiko	20,1	0,5	23,8	0,5	40,6	0,6	27,1	0,6	25,7	0,4	28,4	0,3
Nicaragua	3,5	0,1	2,8	0,1	5,0	0,1	0,7	0,0	0,8	0,0	1,4	0,0
Panama	0,2	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0	0,9	0,0	1,3	0,0	2,2	0,0
Paraguay	1,8	0,0	0,6	0,0	1,2	0,0	2,8	0,1	1,0	0,0	1,8	0,0
Peru	17,6	0,4	10,4	0,2	20,3	0,3	6,0	0,1	5,7	0,1	7,2	0,1
Salvador	13,1	0,3	12,9	0,3	26,8	0,4	1,7	0,0	1,3	0,0	1,8	0,0
Uruguay	25,0	0,6	22,2	0,5	36,0	0,5	14,7	0,3	11,0	0,2	25,1	0,3
Venezuela	8,1	0,2	9,1	0,2	14,1	0,2	7,8	0,2	8,8	0,2	14,3	0,1
Übriges Amerika	33,6	0,8	22,9	0,5	28,9	0,4	2,3	0,0	2,5	0,0	6,0	0,1
V. Australien und Polynesien	131,1	3,1	111,4	2,4	144,5	2,2	26,6	0,5	25,9	0,5	35,6	0,4
Australischer Bund	103,7	2,5	92,4	2,0	121,1	1,8	20,6	0,4	20,2	0,4	21,5	0,2
Neu-Seeland	25,0	0,6	16,5	0,4	20,8	0,3	3,5	0,1	3,5	0,1	8,4	0,1
Mand.vorm.D.Bes.Südsee	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0
Samoa	0,5	0,0	0,4	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Übriges Australien	1,7	0,0	2,1	0,0	2,4	0,1	2,2	0,0	2,0	0,0	5,5	0,1
Eismeer und nicht er- mittelte Länder	*) 10,1	0,2	34,8	0,7	39,1	0,6	4,0	0,1	3,2	0,0	6,5	0,1
Alle Länder	4 203,6	100,0	4 666,5	100,0	6 727,0	100,0	4 871,4	100,0	5 739,1	100,0	9 598,6	100,0

*) Vgl. Anm. S. 211: Änderung in der Nachweisung der Einfuhr von Tran.

15. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern
Darstellung nach Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses
a. Einfuhr

Länder	I. Lebende Tiere		II. Lebensmittel u. Getränke		III. Rohstoffe u. halbfertige Waren		IV. Fertige Waren		V. Gold u. Silber	
	1933	1932	1933	1932	1933	1932	1933	1932	1933	1932
Werte in Millionen <i>R.M.</i>										
Europa	30,58	33,74	604,41	845,45	1 054,41	990,14	592,00	630,03	397,52	356,52
Helgoland.....	0,00	—	—	—	0,01	0,00	0,07	0,03	—	—
Bad. Zollausschlüsse	0,18	0,17	0,20	0,18	0,00	0,00	0,01	0,00	—	—
Saargebiet	0,02	0,01	0,32	1,64	41,22	35,92	74,51	51,63	0,00	0,00
Albanien.....	—	—	0,04	0,02	0,00	0,06	0,01	0,00	—	—
Belgien-Luxemburg	1,85	1,22	11,83	27,45	77,55	70,77	47,57	46,85	0,86	1,38
Brit. Besitz. im Mittelmeer	—	—	0,95	0,65	2,29	1,59	0,01	0,02	—	—
Bulgarien.....	0,00	—	9,51	13,41	21,40	20,58	0,44	0,50	0,01	0,03
Dänemark	6,39	11,48	70,01	81,78	24,32	24,14	3,69	4,56	0,23	12,32
Danzig	0,52	0,96	13,20	16,31	4,20	3,29	3,30	2,23	0,35	2,39
Polen	3,45	4,31	13,51	15,79	36,28	33,38	2,67	5,40	0,02	0,05
Estland.....	—	0,01	6,39	11,55	0,62	0,59	1,35	1,18	—	0,00
Finnland	0,00	0,01	15,57	10,64	17,08	12,32	4,51	3,26	0,02	0,02
Frankreich	0,09	0,11	12,36	13,36	101,09	93,45	70,42	82,95	123,94	3,83
Griechenland	—	—	12,49	12,72	40,02	45,49	0,86	0,74	—	—
Großbritannien	0,06	0,11	19,76	27,17	*)116,12	113,40	102,49	117,79	6,10	19,75
Irischer Freistaat	0,98	—	0,31	0,26	0,47	0,53	0,12	0,09	—	—
Island	0,00	—	0,43	1,58	2,29	2,25	0,01	0,08	0,00	—
Italien m. A.-B.	0,24	0,34	90,98	98,86	42,16	44,30	33,07	37,80	1,25	1,64
Jugoslawien	0,20	0,15	9,49	12,17	22,70	15,59	1,08	1,58	0,00	0,02
Lettland	—	0,03	8,81	14,95	6,34	3,21	2,38	2,35	—	—
Litauen.....	2,76	3,38	10,24	15,74	8,60	7,03	0,47	0,77	0,01	0,03
Niederlande	4,62	4,47	124,62	168,20	65,33	61,36	37,44	39,04	52,89	98,53
Norwegen	0,00	0,00	14,58	14,97	*)55,52	32,67	2,81	4,07	0,05	0,08
Österreich.....	2,43	3,58	2,56	7,99	15,36	13,04	37,20	40,86	3,87	4,74
Portugal	—	—	8,04	9,62	4,24	3,46	2,02	2,29	0,02	0,02
Rumänien	2,05	1,85	19,34	46,16	23,42	24,11	1,33	2,32	0,01	—
Rußland (UdSSR).....	0,04	0,09	34,89	109,14	138,90	137,83	20,25	23,82	201,97	204,27
Schweden.....	1,00	0,10	13,28	12,79	68,50	64,08	19,80	18,12	0,52	0,68
Schweiz	0,11	0,18	4,21	6,14	12,68	12,89	65,52	72,86	3,64	4,94
Spanien m. A.-B.	—	—	58,90	69,88	24,28	25,25	3,32	3,74	0,05	0,03
Tschechoslowakei	0,09	0,22	5,04	7,39	68,17	74,37	48,38	57,78	1,34	1,73
Ungarn	3,50	0,96	12,55	16,94	13,25	13,19	4,89	5,32	0,37	0,04
Übersee	0,26	0,51	488,22	641,83	1 385,95	1 393,46	77,69	96,51	9,01	11,97
Afrika	0,09	0,13	52,41	58,12	189,04	195,94	1,08	1,44	0,06	0,81
Abessinien	0,01	0,01	0,17	0,17	0,66	0,61	0,00	—	—	—
Ägypten	0,00	0,00	3,46	7,19	39,50	34,86	0,16	0,32	0,00	0,10
Brit. Ostafrika	0,00	—	3,01	2,10	5,60	6,18	0,03	0,03	—	—
Brit. Südafrika	0,01	0,00	1,20	1,25	50,82	48,41	0,37	0,44	0,05	0,71
Brit. Westafrika	0,01	0,01	32,34	33,94	26,71	36,62	0,03	0,02	—	—
Algerien.....	—	—	0,70	0,53	7,37	6,80	0,11	0,16	—	—
Tunis	—	—	0,06	0,04	1,92	1,55	0,04	0,01	—	—
Franz. Marokko	—	—	0,27	0,29	4,74	5,26	0,04	0,07	—	—
Franz. Westafrika	0,06	0,11	0,12	0,04	16,96	16,94	0,01	0,01	—	—
Madagaskar	0,00	—	0,49	0,51	1,17	1,08	0,17	0,24	—	—
Belgisch Kongo.....	0,00	—	0,60	0,74	22,27	30,13	0,05	0,06	—	—
Liberia	—	—	0,11	0,17	0,53	0,54	0,00	—	0,01	0,00
Portug. Ostafrika	—	0,00	0,15	0,24	2,59	2,80	0,04	0,00	—	—
Portug. Westafrika	—	—	1,85	2,51	1,08	0,55	0,00	0,00	—	—
Kanarische Inseln.....	—	—	5,83	6,70	0,03	0,04	0,03	0,04	—	—
Mand. v. D. Ostafrika	—	0,00	0,23	0,14	3,63	1,61	—	0,01	—	—
Mand. v. D. Südwestafrika	—	—	—	0,00	3,02	1,76	0,00	0,03	0,00	—
Mand. v. D. Kamerun	—	—	1,81	1,55	0,39	0,13	—	—	—	—
Mand. v. D. Togo	—	—	0,01	0,01	0,05	0,07	—	0,00	—	—

*) Vgl. Anm. S. 211: Änderung in der Nachweisung der Einfuhr von Tran.

15. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern
Darstellung nach Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses

b. Ausfuhr

Länder	I. Lebende Tiere		II. Lebensmittel u. Getränke		III. Rohstoffe u. halbfertige Waren		IV. Fertige Waren		V. Gold u. Silber	
	1933	1932	1933	1932	1933	1932	1933	1932	1933	1932
Werte in Millionen <i>RM</i>										
Europa	7,75	12,18	148,19	177,87	776,54	909,53	2 868,62	3 546,93	833,44	450,94
Helgoland.....	—	—	0,39	0,53	0,06	0,09	0,56	0,56	0,00	—
Bad. Zollausschlüsse	0,01	0,03	0,17	0,16	0,10	0,09	0,20	0,24	—	—
Saargebiet	5,36	7,87	9,28	11,70	16,79	15,07	52,12	54,44	0,01	—
Albanien.....	—	—	0,09	0,11	0,01	0,01	0,94	0,76	—	—
Belgien-Luxemburg	0,11	0,11	11,40	10,63	94,50	109,12	172,07	181,64	1,01	0,06
Brit. Besitz. im Mittelmeer.....	—	—	0,08	0,13	0,41	0,28	2,58	2,35	—	—
Bulgarien.....	—	—	0,22	0,10	1,97	2,49	15,52	18,18	0,00	—
Dänemark	0,11	0,09	17,63	17,13	20,40	25,03	106,60	122,44	0,70	0,67
Danzig	0,04	0,04	0,51	0,86	1,61	2,20	24,78	19,78	0,44	0,86
Polen	0,03	0,05	3,34	4,08	21,36	30,14	30,74	36,24	1,00	1,33
Estland.....	0,01	0,00	0,26	0,42	0,91	1,31	5,91	9,12	0,03	0,08
Finnland	0,00	0,00	3,04	1,77	9,42	9,20	31,79	34,43	0,04	0,20
Frankreich	0,36	1,92	4,87	7,95	130,44	161,96	259,32	310,72	399,16	161,63
Griechenland	0,00	—	0,51	0,34	1,54	2,12	16,68	21,02	—	—
Großbritannien	0,14	0,17	30,36	41,06	43,86	47,22	331,23	357,52	181,65	14,05
Irischer Freistaat	—	—	1,31	0,42	6,04	2,67	8,64	8,13	—	—
Island	—	—	0,31	0,33	0,15	0,22	2,58	1,76	—	—
Italien m. A.-B.	0,21	0,14	3,86	5,80	53,82	46,27	169,40	170,95	4,80	5,58
Jugoslawien	—	0,01	0,10	0,20	3,04	4,72	30,71	38,36	0,00	0,01
Lettland	0,01	0,02	0,35	0,45	4,64	5,17	12,15	15,76	0,08	0,14
Litauen.....	0,02	0,01	0,92	1,11	3,11	3,81	15,69	20,88	0,03	0,05
Niederlande	0,48	0,51	20,60	20,28	112,84	126,99	478,89	485,06	228,43	194,77
Norwegen.....	0,02	0,03	3,62	2,81	6,90	6,42	74,45	90,93	0,06	0,02
Osterreich.....	0,20	0,11	7,46	7,74	32,70	38,88	80,32	112,75	8,61	5,24
Portugal	—	—	0,79	1,32	2,88	2,91	23,50	21,76	—	—
Rumänien	0,03	0,01	0,15	0,20	4,70	6,93	41,15	57,03	0,12	0,31
Rußland (UdSSR)	0,06	0,20	0,14	1,31	15,59	28,87	266,39	595,38	—	—
Schweden.....	0,04	0,06	4,09	5,67	30,98	32,32	155,94	190,11	0,58	0,66
Schweiz	0,43	0,71	12,53	16,47	64,08	74,11	275,39	320,47	5,61	39,24
Spanien m. A.-B.	0,02	0,04	0,74	0,82	10,37	16,84	74,67	72,92	0,01	0,01
Tschechoslowakei	0,04	0,04	7,80	14,22	71,56	95,32	80,68	140,39	0,81	25,91
Ungarn	0,02	0,01	1,27	1,75	9,76	10,75	27,03	34,85	0,26	0,12
Übersee.....	1,24	2,29	23,44	25,06	124,06	120,05	917,57	942,02	0,05	0,03
Afrika.....	0,02	0,01	4,97	6,23	9,87	9,78	91,48	94,30	0,01	0,00
Abessinien	—	—	0,01	0,01	0,00	0,00	0,32	0,27	—	—
Ägypten	0,01	0,00	0,40	0,57	3,73	3,52	23,03	24,56	—	0,00
Brit. Ostafrika	—	—	0,08	0,07	0,04	0,06	1,80	1,48	—	—
Brit. Südafrika	0,00	0,01	0,35	0,49	1,27	1,28	38,53	39,79	—	—
Brit. Westafrika	—	—	1,28	1,61	0,11	0,15	4,99	4,55	—	—
Algerien	—	—	0,02	0,03	1,88	2,05	3,00	3,75	—	—
Tunis	—	0,00	0,01	0,04	0,22	0,31	1,30	1,73	—	0,00
Franz. Marokko	—	—	0,17	0,37	0,28	0,25	4,55	5,04	0,01	—
Franz. Westafrika	—	—	0,44	0,44	0,11	0,23	1,24	1,35	—	—
Madagaskar	—	—	0,04	0,05	0,52	0,49	1,11	1,02	—	—
Belgisch Kongo.....	—	—	1,02	1,30	0,01	0,02	1,11	1,06	—	—
Liberia	—	—	0,07	0,09	0,00	0,00	0,20	0,10	—	—
Portug. Ostafrika	—	—	0,13	0,20	0,23	0,29	2,16	2,34	—	—
Portug. Westafrika	—	—	0,09	0,17	0,09	0,10	1,35	0,99	—	—
Kanarische Inseln	0,00	—	0,49	0,34	0,74	0,84	3,73	4,02	—	—
Mand. v. D. Ostafrika	—	—	0,07	0,09	0,08	0,02	1,47	1,01	—	—
Mand. v. D. Südwestafrika	0,01	—	0,06	0,11	0,09	0,07	0,70	0,69	—	—
Mand. v. D. Kamerun	0,00	—	0,21	0,21	0,02	0,07	0,50	0,36	—	—
Mand. v. D. Togo	—	—	0,03	0,04	0,00	0,03	0,39	0,19	—	—

15. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern
Darstellung nach Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses
a. Einfuhr

Länder	I. Lebende Tiere		II. Lebensmittel u. Getränke		III. Rohstoffe u. halbfertige Waren		IV. Fertige Waren		V. Gold u. Silber	
	1933	1932	1933	1932	1933	1932	1933	1932	1933	1932
Werte in Millionen <i>RM</i>										
Asien	0,10	0,10	87,49	132,17	421,81	429,65	24,55	25,73	0,58	2,87
Brit. Indien	0,07	0,04	24,32	37,76	121,59	116,16	7,94	4,83	0,42	0,47
Brit. Malaya	0,01	—	0,96	1,34	14,55	11,68	0,07	0,05	—	—
Ceylon	—	—	5,06	5,57	4,05	3,92	0,22	0,17	—	—
China	—	—	9,93	21,24	140,03	150,70	3,28	5,16	0,00	0,00
Franz. Indien	—	—	0,89	1,16	0,32	1,15	0,01	0,01	—	2,13
Japan	0,01	—	2,54	4,22	*) 6,36	5,81	7,01	8,74	—	0,00
Niederl. Indien	0,00	0,06	13,02	23,78	97,44	97,16	1,23	1,28	0,16	0,07
Mand. Palästina	—	—	5,43	5,29	0,14	0,04	0,08	0,10	0,00	0,00
Persien	—	—	5,13	12,02	12,87	13,29	2,57	3,49	—	—
Philippinen	—	—	0,02	0,01	3,70	5,67	0,02	0,03	—	—
Siam	0,01	—	2,63	2,18	0,67	0,94	0,03	0,03	—	—
Türkei	—	—	17,11	16,70	18,88	21,68	1,88	1,75	—	—
Übriges Asien	—	—	0,45	0,90	1,21	1,45	0,21	0,09	—	—
Amerika	0,07	0,27	322,01	441,60	631,29	687,34	51,13	68,42	8,37	8,49
Vereinigte Staaten v. Amerika ..	0,05	0,11	84,16	146,93	350,43	380,55	48,14	64,23	7,63	6,77
Canada	0,00	0,11	57,38	54,26	*) 21,23	9,00	0,65	1,53	0,01	—
Übriges Brit. Amerika	—	0,00	15,40	22,27	*) 8,87	31,94	0,04	0,03	—	—
Argentinien	0,00	0,03	34,22	67,67	114,74	122,86	0,50	1,00	0,33	0,16
Bolivien	—	—	0,00	0,00	1,61	2,47	0,00	0,00	—	0,00
Brasilien	0,01	0,01	45,93	58,23	22,10	22,38	0,67	0,81	0,02	0,09
Chile	0,00	0,00	1,14	0,94	18,04	22,43	0,77	0,17	0,01	0,00
Columbien	—	—	9,87	7,88	1,32	1,09	0,02	0,03	0,02	—
Costarica	—	—	9,65	10,40	0,02	0,12	0,00	0,00	0,03	0,00
Cuba	0,01	0,01	0,59	0,70	3,42	3,33	0,03	0,07	0,07	0,03
Dominik. Republik	—	—	0,31	0,38	1,35	1,62	0,00	0,01	—	—
Ecuador	—	—	1,28	2,00	0,33	0,22	0,02	0,01	0,02	0,04
Guatemala	—	—	24,76	30,63	0,28	0,32	0,00	0,01	0,00	0,00
Haiti	—	—	0,15	0,23	0,69	1,30	—	0,00	0,01	0,00
Honduras	—	—	1,44	2,41	0,03	0,04	—	0,00	—	—
Mexiko	0,00	0,00	8,87	9,17	11,06	14,32	0,12	0,32	0,06	1,15
Nicaragua	—	—	3,38	2,74	0,11	0,06	—	—	0,00	—
Panama	—	—	0,02	0,06	0,16	0,10	0,00	0,01	0,00	—
Paraguay	—	—	0,04	0,02	1,70	0,49	0,05	0,04	0,00	—
Peru	—	—	0,46	0,43	17,07	9,96	0,04	0,04	0,04	0,02
Salvador	—	—	13,05	12,84	0,05	0,05	0,00	—	0,01	0,01
Uruguay	—	—	1,96	3,30	22,97	18,81	0,06	0,07	0,00	0,02
Venezuela	—	—	7,52	8,07	0,54	1,00	0,01	0,04	0,07	0,05
Übriges Amerika	—	—	0,43	0,04	33,17	22,88	0,01	0,00	0,04	0,15
Australien und Polynesien	0,00	0,01	6,31	9,94	123,81	100,53	0,93	0,92	—	—
Australischer Bund	0,00	0,01	3,70	5,18	99,10	86,30	0,90	0,88	—	—
Neu-Seeland	—	—	1,49	3,28	23,41	13,17	0,03	0,04	—	—
Mand. v. D. Besitz. i. d. Südsee ..	—	—	0,00	0,00	0,23	0,04	—	—	—	—
Samoa	—	—	0,01	0,04	0,48	0,40	0,00	—	—	—
Übriges Australien u. Polynesien ..	—	—	1,11	1,44	0,59	0,62	0,00	0,00	—	—
Eismeer und nicht ermittelte Länder	—	—	9,85	5,97	*) 0,14	28,25	0,30	0,81	—	—
Alle Länder	30,84	34,25	1082,28	1493,25	2420,50	2411,85	669,99	727,15	406,53	368,49

*) Vgl. Anm. S. 211: Änderung in der Nachweisung der Einfuhr von Tran.

15. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern
Darstellung nach Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses

b. Ausfuhr

Länder	I. Lebende Tiere		II. Lebensmittel u. Getränke		III. Rohstoffe u. halbfertige Waren		IV. Fertige Waren		V. Gold u. Silber	
	1933	1932	1933	1932	1933	1932	1933	1932	1933	1932
Werte in Millionen <i>R.M.</i>										
Asien	0,08	0,05	6,45	8,46	32,09	24,38	330,08	365,18	0,00	—
Brit. Indien	0,01	0,02	2,54	2,85	1,70	2,56	82,60	103,93	—	—
Brit. Malaya	0,00	—	0,30	0,35	0,09	0,11	6,82	6,39	—	—
Ceylon	—	—	0,06	0,09	0,05	0,09	1,46	1,94	—	—
China	0,00	0,01	0,61	0,52	7,16	7,50	72,23	74,35	—	—
Franz. Indien	—	—	0,03	0,09	0,04	0,02	0,55	0,73	—	—
Japan	0,06	0,02	0,27	0,43	16,13	8,13	59,40	72,26	—	—
Niederl. Indien	—	0,00	1,97	3,07	1,18	1,74	35,45	38,66	—	—
Mand. Palästina	0,00	—	0,23	0,30	0,25	0,14	10,88	7,59	0,00	—
Persien	—	—	0,03	0,01	0,38	0,18	6,16	5,18	—	—
Philippinen	—	0,00	0,11	0,13	2,52	2,24	7,24	8,91	—	—
Siam	0,00	—	0,07	0,14	0,11	0,10	3,42	3,88	—	—
Türkei	0,01	0,00	0,03	0,15	1,89	1,27	34,39	29,61	—	—
Übriges Asien	—	—	0,20	0,33	0,59	0,30	9,48	11,75	—	—
Amerika	1,14	2,23	11,92	10,30	80,09	83,07	472,00	459,47	0,04	0,03
Vereinigte Staaten v. Amerika..	1,00	2,07	6,73	4,96	60,10	61,56	178,02	212,61	0,01	0,02
Canada	0,06	0,06	1,66	0,68	1,71	2,45	24,54	30,11	0,00	0,00
Übriges Brit. Amerika	—	—	0,31	0,64	0,47	0,38	2,16	2,03	—	—
Argentinien	—	0,02	0,50	0,54	5,73	6,46	94,06	83,06	0,02	0,00
Bolivien	—	—	0,01	0,04	0,04	0,01	2,75	2,03	—	—
Brasilien	0,03	0,05	0,86	0,61	7,87	7,08	67,74	40,71	0,01	—
Chile	0,01	—	0,05	0,15	0,42	0,45	7,58	7,74	—	—
Columbien	—	0,02	0,25	0,41	0,59	0,30	19,50	13,60	—	—
Costarica	—	0,00	0,02	0,09	0,18	0,22	1,34	1,12	—	—
Cuba	0,00	—	0,27	0,30	0,40	0,44	6,13	7,11	—	—
Dominik. Republik	—	—	0,09	0,20	0,03	0,01	1,51	0,92	—	—
Ecuador	—	—	0,03	0,02	0,05	0,07	2,34	1,83	—	—
Guatemala	—	—	0,02	0,06	0,10	0,20	2,27	2,00	—	—
Haiti	—	—	0,07	0,09	0,01	0,06	0,62	0,53	—	—
Honduras	—	—	0,01	0,04	0,02	0,01	0,84	0,92	—	—
Mexiko	—	—	0,16	0,19	0,99	1,53	25,98	24,01	—	—
Nicaragua	—	—	0,02	0,02	0,05	0,04	0,64	0,69	—	—
Panama	—	—	0,03	0,05	0,02	0,03	0,86	1,23	—	—
Paraguay	—	—	0,01	0,00	0,01	0,01	2,75	0,96	—	—
Peru	—	—	0,05	0,08	0,28	0,29	5,70	5,29	—	—
Salvador	0,00	—	0,02	0,03	0,05	0,07	1,58	1,18	—	—
Uruguay	—	—	0,29	0,53	0,41	0,44	14,03	10,06	—	0,01
Venezuela	0,04	0,01	0,15	0,23	0,45	0,51	7,14	8,04	—	0,00
Übriges Amerika	—	—	0,31	0,34	0,11	0,45	1,92	1,69	—	—
Australien und Polynesien	0,00	0,00	0,10	0,07	2,51	2,82	24,01	23,07	—	—
Australischer Bund	0,00	0,00	0,05	0,05	1,19	1,22	19,39	18,98	—	—
Neu-Seeland	—	—	0,01	0,02	0,19	0,17	3,25	3,37	—	—
Mand. v. D. Besitz. i. d. Südsee .	—	—	0,00	0,00	0,00	0,00	0,31	0,17	—	—
Samoa	—	—	—	—	—	—	0,00	0,00	—	—
Übriges Australien u. Polynesien	—	—	0,04	0,00	1,13	1,43	1,06	0,55	—	—
Eismeer und nicht ermittelte Länder	—	—	0,55	0,46	2,78	2,32	0,66	0,46	—	—
Alle Länder	8,99	14,47	172,18	203,39	903,38	1031,90	3 786,85	4 489,41	833,49	450,97

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Aufgeführt sind diejenigen Warengruppen des Internationalen Warenverzeichnisses, deren Wert 1933 oder 1932 in Einfuhr oder Ausfuhr 1 Million *RM* erreicht hat. Die Sammelpositionen für die Hauptgruppen Sonstige lebende Tiere, Sonstige Lebensmittel und Getränke, Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren, Sonstige Fertigwaren sind, auch wenn sie die Wertgrenze erreicht haben, in dieser Übersicht nicht aufgeführt. Desgleichen nicht Sammelpositionen für einzelne Warengruppen (z. B. Sonstige Textilwaren); sofern diese Sammelpositionen die für die Aufnahme in diese Übersicht gesetzte Wertgrenze erreicht haben, sind sie mit verwandten Warenpositionen zu größeren Warengruppen zusammengefaßt worden (z. B. Textilwaren). Welche Gruppen in dieser Weise zusammengefaßt sind, ist aus dem Internationalen Warenverzeichnis auf S. 253 und 254 ersichtlich.

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>RM</i>		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>RM</i>	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Saargebiet (vorübergehend der Zollhoheit des Reiches entzogen)									
Einfuhr									
Mehl u. a. Müllereierzeugnisse	460	4 004	0,14	1,41	Flachs, Hanf, Jute u. dergl. .	5 241	4 239	2,44	1,89
Steinkohlen	952 026	913 477	15,92	16,44	Hopfen	338	100	1,09	0,17
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	50 936	28 742	11,50	8,65	Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	21 360	9 613	4,08	2,15
Zement	50 548	32 100	1,22	0,83	Zerz und Metallaschen	279 787	227 310	3,50	3,26
Eisenhalbzeug, Rohluppen	52 507	47 103	3,07	3,11	Eisen	110 889	31 664	3,45	0,97
Thomasphosphatmehl	186 889	155 968	5,84	4,25	Kupfer	13 182	19 583	6,13	10,54
Schwefeleure Ammoniak	8 382	2 666	1,09	0,35	Zinn	700	773	1,15	0,85
Ton- u. Porzellanwaren	18 170	14 443	2,99	2,42	Zink	15 813	13 407	3,53	2,70
Glas u. Glaswaren	4 425	3 430	1,08	0,88	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	579 263	486 392	19,18	14,55
Waren aus Eisen	438 552	283 476	55,12	35,21	dar.: Thomasphosphatmehl	572 042	459 681	18,63	12,71
dar.: Röhren u. Walzen	32 605	13 082	4,51	2,01	Kunstseide u. Florettseidengarn	1 146	1 362	4,03	5,60
Stab- u. Formeisen	174 357	105 126	18,90	10,21	(Wolle u. a. Tierhaaren	829	933	3,94	4,68
Blech u. Draht	140 441	110 272	18,78	15,12	Garn aus (Flachs, Hanf, Jute u. dergl. .	954	1 196	1,29	1,69
Eisenbahnoberbaumaterial	75 496	46 858	8,87	5,52	Leder	812	617	4,42	3,87
Ausfuhr					Schuhwerk u. and. Lederwaren	105	77	1,05	0,89
Rindvieh	4 279	6 659	2,39	3,69	Pelze und Pelzwaren	64	99	0,92	1,49
Schweine	3 631	5 131	2,86	3,98	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	169 419	101 369	7,28	6,88
Margarine u. ähnl. Speisefette	2 543	2 891	2,36	3,13	dar.: Farben, Firnisse, Lacke	6 048	6 965	0,79	1,05
Bau- und Nutzholz	147 243	134 765	2,46	2,88	Stab- und Formeisen	119 057	96 666	10,74	8,69
Steinkohlen	153 354	98 066	1,88	1,29	Blech und Draht	40 721	22 123	4,64	2,64
Steine und Erden	216 467	174 159	3,12	2,64	Waren aus sonst. unedl. Metallen	5 356	3 998	1,61	1,30
Eisen	45 676	62 786	1,57	1,56	Ausfuhr				
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide- u. Kunstseide	68	82	1,03	1,26	Weizen	360	14 731	0,03	1,05
aus Tierhaaren	231	276	2,63	3,02	Roggen	71 666	3 139	2,98	0,22
Baumwolle	397	407	2,10	2,50	Mehl u. a. Müllereierzeugnisse	24 944	8 433	1,47	0,80
Kleidung und Wäsche	212	308	2,40	3,37	Pflanzliche Öle und Fette	1 990	1 983	0,94	1,11
Schuhwerk u. and. Lederwaren	208	204	1,83	1,88	Bier	3 326	5 256	0,73	1,23
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	2 512	2 820	2,33	3,05	Wolle und andere Tierhaare	4 955	3 061	4,98	3,23
Holzwaren	3 033	2 609	2,78	3,16	Kalbfelle und Rindshäute	1 559	2 756	1,12	1,55
Papier- und Papierwaren	5 735	5 597	2,87	2,92	Felle zu Pelzwerk, roh	918	671	2,11	1,67
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	7 802	5 906	3,83	3,68	Hopfen	387	309	1,46	0,65
Waren aus Eisen	12 754	9 754	7,32	6,40	Bau- und Nutzholz	74 417	63 651	1,67	1,69
dar.: Keasel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 745	3 655	1,58	1,64	Holzschliff, Zellstoff usw.	14 845	26 519	1,69	2,55
Waren aus Kupfer	907	491	1,77	1,37	Steinkohlen	3 368 235	3 960 786	37,45	49,57
Maschinen (außer elektrischen)	2 108	1 338	2,91	2,34	Koks	1 280 533	1 356 710	17,40	20,40
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 370	808	4,38	4,56	Preßkohlen	299 932	325 321	4,09	4,61
Belgien-Luxemburg					Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	13 139	24 785	0,97	1,58
Einfuhr					Steine und Erden	704 974	421 800	3,27	3,25
Pferde	1) 3 131	1) 1 816	1,83	1,19	Zerz und Metallaschen	64 638	30 892	2,67	2,02
Kartoffeln, frisch	4 595	29 834	0,23	2,06	Unedle Metalle	60 385	59 370	5,64	5,50
Obst	31 365	21 158	3,00	3,08	dar.: Eisen	38 851	34 671	1,52	1,35
Fische und Fischzubereitungen	4 331	5 351	0,60	1,01	Kupfer	1 493	1 711	0,85	1,13
Eier von Federvieh	4 331	16 284	4,42	14,51	Chem. Rohstoffe und Halbzeuge	65 531	64 655	3,73	3,91
Pflanzliche Öle und Fette	3 885	5 432	1,58	2,17	dar.: Kalisalze	63 133	61 849	2,56	2,72
Wolle und andere Tierhaare	9 177	8 884	23,33	22,05	Textilwaren	3 412	3 476	25,49	25,33
					dar.: Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	125	145	0,87	1,08
					Gewebe (Seide u. Kunst- u. a. n. seide	539	450	8,05	7,55
					genähte Wolle u. and. Waren Tierhaaren	417	401	4,28	4,78
					aus Baumwolle	630	722	4,43	5,07
					Kleidung und Wäsche	245	168	3,93	2,93
					Leder	533	430	4,37	4,17
					Schuhwerk u. and. Lederwaren	118	99	1,23	1,16

1) Stück.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Pelze und Pelzwaren.....	115	266	2,25	5,11	Federn und Borsten.....	689	544	1,90	1,91
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten.....	3 181	2 928	2,25	2,20	Därme, Magen u. dgl.....	9 684	9 857	3,46	3,30
Holzwaren.....	3 748	3 406	3,78	4,18	Nichtölhaltige Sämereien....	4 137	1 557	1,54	0,94
Kautschukwaren.....	762	638	2,11	2,08	Ölkuchen.....	90 840	117 134	8,54	11,80
Celluloid, Waren daraus.....	499	348	2,36	2,08	Steine und Erden.....	44 069	25 811	1,78	0,95
Papier und Papierwaren.....	22 086	24 592	9,61	10,97	Ausfuhr				
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	75 010	68 528	23,12	23,13	Weizen.....	124 608	83 737	6,70	5,82
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	9 860	8 675	8,33	8,05	Roggen.....	122 293	54 473	5,43	3,43
Ton- und Porzellanwaren....	7 782	7 029	2,88	2,69	Mehl u. a. Müllereierzeugnisse	36 893	9 472	2,11	1,07
Glas und Glaswaren.....	2 839	3 508	4,18	3,92	Margarine u. ähnl. Speisefette	207	4 662	0,09	2,15
Waren aus Eisen.....	45 686	37 910	28,90	29,22	Pflanzliche Öle und Fette....	1 499	2 733	0,45	1,11
dar.: Röhren u. Walzen....	4 351	3 416	1,32	1,19	Wolle u. and. Tierhaare.....	807	735	1,73	1,48
Stab- u. Formeisen....	5 950	4 382	1,43	1,21	Kalbfelle und Rindshäute....	2 384	2 735	1,45	1,81
Blech- u. Draht.....	13 389	9 308	3,81	2,64	Steinkohlen.....	113 014	117 292	1,08	1,33
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen.....	3 012	3 439	3,89	4,19	Koks.....	267 246	193 137	2,69	2,24
Messerschmiedewaren..	175	142	1,22	1,06	Preßkohlen.....	29 109	137 695	0,44	2,19
Werkzeuge u. landwirt- schaftliche Geräte....	1 504	1 402	2,70	2,66	Mineralöle.....	14 112	13 048	1,55	1,71
Waren aus Kupfer.....	2 020	1 788	5,52	5,36	Steine und Erden.....	26 129	26 822	0,98	1,04
Waren a. sonst. unedl. Metallen	1 689	1 332	2,58	2,36	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	67 348	81 130	5,24	7,15
Maschinen (außer elektrischen)	9 294	12 990	16,57	20,45	dar.: Kalisalze.....	26 845	19 682	1,65	1,59
dar.: Textilmaschinen.....	1 457	1 610	3,85	3,48	Schwefels. Ammoniak..	30 915	48 505	2,41	4,14
Werkzeugmaschinen....	881	1 708	1,28	2,15	Textilwaren.....	4 177	4 462	24,54	32,57
Elektrische Maschinen.....	607	742	1,98	2,23	dar.: Kunstseide und Florett- seidengarn.....	403	451	1,84	2,10
Elektrotechn. Erzeugnisse....	2 372	2 514	12,05	13,83	Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren.....	267	214	1,55	1,32
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	2 115	1 947	3,87	4,10	Gewebe (Seide u. Kunst- u. a. n. seide.....	233	251	3,76	4,21
Fahrräder, Fahrradteile....	921	543	1,72	1,12	genähte Wolle u. and. Waren Tierhaaren..	831	937	7,35	9,32
Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	671	525	4,39	3,54	aus Baumwolle....	720	877	4,81	6,67
dar.: Uhren.....	386	288	1,60	1,38	Kleidung und Wäsche..	122	290	2,32	5,29
Kinderspielzeug.....	1 817	1 576	2,42	2,28	Leder.....	354	322	3,11	2,98
Britische Besitzungen									
am und im Mitteländischen Meere (Gibraltar und Inselgruppe Malta) sowie die Insel Cypren									
Einfuhr									
Schwefelkies.....	112 954	66 686	2,24	1,55					
Bulgarien									
Einfuhr									
Obst.....	7 115	6 144	2,00	1,47					
Eier von Federvieh.....	5 189	11 415	5,97	10,32					
Rohtabak.....	10 752	8 862	19,63	18,70					
Ausfuhr									
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 850	3 696	3,08	3,62					
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	453	579	1,17	1,44					
Waren aus Eisen.....	16 029	13 873	3,66	5,09					
Maschinen (außer elektrischen)	2 040	1 927	2,98	2,57					
dar.: Textilmaschinen.....	729	683	1,06	0,97					
Dänemark									
mit den Färöern und Grönland									
Einfuhr									
Pferde.....	²⁾ 7 791	²⁾ 3 657	3,26	1,57					
Rindvieh.....	9 347	31 749	2,70	9,78					
Fleisch, Speck, Fleischwürste	11 829	13 857	7,94	8,94					
Fische u. Fischzubereitungen..	20 771	26 343	5,84	8,47					
Butter.....	16 637	13 243	24,41	21,79					
Hart- und Weichkäse.....	8 297	5 592	5,93	4,38					
Eier von Federvieh.....	14 513	20 862	12,93	18,63					
Schmalz, Oleomargarin.....	15 110	23 274	8,11	14,52					
Margarine u. ähnl. Speisefette	7 754	8 405	2,33	3,04					
Kalbfelle und Rindshäute....	4 547	3 816	2,88	1,83					
Freistaat Danzig									
Einfuhr									
Weizen.....	32 803	36 080	5,64	7,40					
Zucker.....	11 538	17 279	4,94	7,05					

1) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — 2) Stück.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	15 991	10 183	1,10	0,71	Steine und Erden	151 602	98 038	3,69	2,51
Filme, belichtet u. unbelichtet	31	29	1,12	1,18	Erze und Metallaschen	1 388 452	944 341	12,35	10,38
Wasserfahrzeuge	1) 11	1)	1,31	0,03	dar.: Eisenerze	1 030 716	715 609	9,27	7,32
Ausfuhr					Eisen	33 424	22 679	1,21	1,17
Filme, belichtet u. unbelichtet	30	31	1,19	1,25	Eisenhalbzeug, Rohluppen	38 962	20 854	2,93	1,64
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 368	1 594	1,44	1,50	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	245 492	182 192	9,69	6,68
Waren aus Eisen	2 676	3 957	1,38	2,56	dar.: Thomasphosphatmehl	240 701	177 803	7,40	4,76
dar.: Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	86	1 197	0,25	1,14	Kunstseide u. Floretteidengarn	1 975	1 772	10,88	9,99
Maschinen (außer elektrischen)	300	1 305	0,58	1,83	Garn {Wolle u. a. Tierhaaren	1 169	1 462	6,50	9,10
Elektrotechn. Erzeugnisse	318	239	1,15	0,94	aus {Baumwolle	117	261	1,84	2,86
Wasserfahrzeuge	1) 33	1)	99	13,40	aus {Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	823	699	1,26	1,21
Polen (siehe Seite 241)					Gewebe {Seide und Kunst- u. a. n. seide	128	170	3,82	5,63
Estland					genähte {Wolle u. and. Tier- haaren	369	307	3,64	3,70
Einfuhr					Waren aus {Baumwolle	136	532	1,54	3,33
Butter	3 567	6 004	5,36	10,08	Leder	1 074	959	4,15	5,55
Eier von Federvieh	704	1 173	0,79	1,11	Schuhwerk u. and. Lederwaren	23	27	0,76	1,12
Finnland					Pelze und Pelzwaren	66	69	2,61	3,46
Einfuhr					Holzwaren	647	1 361	2,02	3,47
Butter	5 104	3 003	7,89	4,46	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	25 539	19 346	6,25	7,51
Hart- und Weichkäse	2 394	2 813	1,53	1,91	dar.: Farben, Firnisse, Lacke	21 273	16 402	1,43	2,52
Eier von Federvieh	5 175	3 645	5,29	3,50	Glas und Glaswaren	219	282	0,84	1,09
Kalb- und Rindshäute	1 561	1 254	1,08	0,75	Waren aus Eisen	112 654	99 812	13,14	11,77
Bau- und Nutzholz	94 641	113 606	5,14	5,75	dar.: Stab- und Formeisen	87 960	72 821	8,29	6,89
Holz zu Holzmasse	311 430	13 555	5,64	0,23	Blech und Draht	22 307	25 152	2,92	3,03
Holzschliff, Zellstoff usw.	27 801	25 265	2,87	2,80	Maschinen (außer elektrischen)	1 264	1 114	2,55	2,86
Kupfererze	36 745	30 740	0,90	1,17	Ausfuhr				
Holzwaren	12 539	3 834	2,71	1,22	Pflanzliche Öle und Fette	1 591	3 675	0,47	1,12
Papier und Papierwaren	6 460	4 836	1,23	1,09	Wolle u. and. Tierhaare	1 675	1 012	1,95	1,39
Ausfuhr					Baumwolle	3 360	3 163	1,74	1,76
Mehl u. a. Müllereierzeugnisse	16 906	2 748	1,48	0,35	Kalb- u. Rindshäute	2 739	2 125	2,25	1,71
Baumwolle	2 245	1 854	1,68	1,54	Felle zu Pelzwerk, roh	755	594	3,00	2,60
Ölkuchen	11 945	11 720	1,07	1,31	Nichtölhaltige Sämereien	3 008	1 569	2,16	1,31
Koks	85 350	98 727	0,80	1,08	Bau- und Nutzholz	65 292	125 919	1,95	5,53
Garn aus Wolle u. a. Tierhaaren	173	252	1,00	1,57	Holzschliff, Zellstoff usw.	80 308	77 453	7,90	8,78
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. a. Tierhaaren	152	147	1,52	1,54	Harz, Kopale, Schellack	912	579	1,22	0,75
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	26 126	28 755	6,08	6,10	Steinkohlen	3 782 035	4 147 048	50,47	59,77
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 899	1 843	2,64	2,63	Koks	1 444 673	1 213 280	19,79	20,13
Waren aus Eisen	19 436	14 181	5,52	5,44	Preßkohlen	519 908	587 540	8,03	8,87
Waren aus Kupfer	662	891	1,60	1,83	Steinkohlenteer, -Öle u. Derivate	32 148	79 934	2,32	4,77
Maschinen (außer elektrischen)	1 664	1 323	2,52	2,27	Mineralöle	2 103	14 517	0,32	1,39
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 330	1 690	3,12	4,26	Steine und Erden	394 553	540 327	4,54	5,13
Frankreich					Uedle Metalle	16 523	17 609	5,93	6,06
mit Korsika, Andorra und Monaco					dar.: Kupfer	3 681	3 896	1,74	2,02
Einfuhr					Blei	5 562	5 503	1,01	1,13
Küchengewächse (Gemüse)	2 064	8 692	0,64	2,66	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	26 340	156 391	3,50	20,73
Obst	56 149	11 689	4,83	3,30	Textilwaren	2 238	2 582	16,96	21,37
Wein und Most	6 466	5 950	3,63	3,55	dar.: Gewebe {Seide u. Kunst- u. a. n. seide	209	173	5,45	6,06
Rohseide und Floretteide	204	357	1,13	1,93	genähte {Wolle u. and. Waren	252	317	2,73	3,71
Wolle u. and. Tierhaare	13 385	12 336	32,03	28,08	aus {Baumwolle	231	296	2,52	3,34
Baumwolle	4 069	3 350	1,54	1,29	Kleidung und Wäsche	185	201	2,56	3,62
Felle und Häute	13 958	12 282	13,58	10,56	Leder	1 024	826	6,75	6,80
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	11 087	8 802	9,68	6,28	Schuhwerk u. and. Lederwaren	149	164	1,74	2,04
Felle zu Pelzwerk, roh	142	219	2,24	2,12	Pelze und Pelzwaren	469	388	21,72	21,09
Federn und Borsten	372	592	0,99	1,67	Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	1 002	938	1,01	1,07
Därme, Magen u. dergl.	1 707	1 447	2,07	1,70	Holzwaren	2 718	2 891	2,46	2,76
Nichtölhaltige Sämereien	1 111	3 253	1,45	3,67	Kautschukwaren	707	796	2,98	3,41
Ölkuchen	44 796	72 226	4,26	7,51	Celluloid, Waren daraus	228	172	2,09	1,85
Harz, Kopale, Schellack	5 372	6 733	1,14	1,57	Filme, belichtet u. unbelichtet	146	253	3,24	6,04
Steinkohlen	315 642	293 667	5,52	5,15	Papier und Papierwaren	24 468	37 941	9,91	14,00

1) Stück.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern.

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Bücher und Musiknoten.....	319	295	1,35	1,53	Ölkuchen	6 964	13 223	0,61	1,21
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	23 943	23 279	19,97	17,59	Steinkohlen	2 101 520	2 222 169	25,74	28,18
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	5 485	5 121	9,13	7,64	Koks	86 144	118 844	1,43	2,09
Ton- und Porzellanwaren	8 723	9 155	4,14	4,67	Steine und Erden	42 009	47 162	1,34	1,55
Glas und Glaswaren	4 416	4 542	10,09	9,14	Erze und Metallaschen	62 721	36 747	3,18	1,48
Waren aus Eisen	50 412	95 096	48,74	67,94	Uedle Metalle	65 239	33 923	13,63	8,27
dar.: Röhren und Walzen ..	1 446	2 055	0,85	1,39	dar.: Eisen	46 895	22 213	1,73	1,09
Stab- und Formeisen	10 873	26 537	2,92	5,55	Kupfer	14 608	8 260	5,58	3,07
Blech und Draht	6 009	7 305	2,73	3,11	Zinn	950	809	1,53	1,02
Kessel; Teile u. Zubehör					Wolle u. and. Tier-				
von Maschinen	5 598	7 054	11,62	12,95	haaren	5 558	5 395	13,36	15,08
Messerschmiedewaren ..	162	151	1,24	1,44	Garn aus { Baumwolle	11 806	11 565	30,63	35,20
Werkzeuge und land-					Flachs, Hanf, Jute				
wirtschaftliche Geräte	1 032	964	2,90	2,89	u. dgl.	627	471	1,96	1,59
Waren aus Eisen	3 413	2 941	8,89	8,50	Gewebe u. { Seide u. Kunstseide	35	48	0,84	1,01
Vergoldete u. versilb. Waren	46	40	1,28	1,23	and. nicht				
Waren aus sonst. unedl. Metallen	1 433	1 701	4,33	4,70	Wolle u. and. Tier-				
Maschinen (außer elektrischen)	23 348	35 252	45,59	60,19	genähte { haaren	572	930	7,07	14,14
dar.: Textilmaschinen	3 469	3 684	10,64	10,87	Waren aus { Baumwolle	2 059	1 896	8,71	9,67
Werkzeugmaschinen ..	4 187	12 856	5,76	13,41	Leder	1 239	649	5,71	4,79
Landwirtsch. Maschinen	1 464	2 341	1,43	2,31	Pelze und Pelzwaren	136	171	3,43	5,25
Elektrische Maschinen	2 332	3 927	6,23	9,53	Kautschukwaren	494	593	1,55	1,89
Elektrotechn. Erzeugnisse	2 924	3 236	16,31	20,37	Celluloid, Waren daraus	795	507	1,27	1,07
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	725	340	1,81	1,07	Papier und Papierwaren	453	626	1,16	1,51
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	387	280	1,58	1,27	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	3 798	2 536	2,73	2,61
Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	788	745	6,83	7,29	Waren aus Eisen	10 900	10 902	5,62	5,02
dar.: Uhren	376	320	2,31	2,21	dar.: Blech und Draht	9 198	7 776	2,34	1,85
Kinderspielzeug	1 049	968	3,16	3,06	Waren aus Kupfer	118	239	0,67	1,06
					Maschinen (außer elektrischen)	2 150	1 649	6,51	5,70
					dar.: Textilmaschinen	1 236	1 012	3,78	3,12
					Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	167	508	0,56	1,38

Griechenland

mit den Jonischen Inseln, den Kykladen, Nördlichen Sporaden, Kreta, Thaso²⁾, Samothrake, Lemnos, Lesbos, Chios, Samos, Nikaria und den übrigen ehemals türkischen Inseln im Ägäischen Meere

Einfuhr

Südrüchte	27 322	20 811	9,97	10,23
Wein und Most	6 864	6 892	1,79	2,11
Rohtabak	16 068	15 982	34,26	40,15
Erze u. Metallaschen	157 456	149 509	3,54	3,22
dar.: Eisenerze	79 805	78 263	0,85	1,00

Ausfuhr

Steinkohlen	44 138	80 454	0,48	1,36
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	4 670	4 309	3,40	3,33
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	863	829	1,00	1,06
Waren aus Eisen	9 601	7 923	3,69	4,02
Waren aus Kupfer	841	485	1,07	0,97
Maschinen (außer elektrischen)	768	924	1,31	1,98
Elektrotechn. Erzeugnisse	409	937	1,05	3,24

Großbritannien

und Nordirland (Grafschaften Down, Antrim, Londonderry, Armagh, Tyrone, Fermanagh) mit der Insel Man und den britischen Kanalinseln

Einfuhr

Fische u. Fischzubereitungen..	69 372	101 454	15,60	22,92
Hart- und Weichkäse	820	712	1,08	1,00
Pflanzliche Öle und Fette	5 282	4 420	2,15	2,12
Wolle u. and. Tierhaar	13 771	10 670	22,50	19,69
Baumwolle	2 750	4 135	0,86	1,64
Felle und Häute	3 684	4 274	21,17	30,42
dar.: Felle zu Pelzwerk, roh	832	804	19,65	27,01
Tierfett und Tran	*) 45 387	9 297	10,09	2,55
Därme, Magen u. dgl.	2 912	2 937	3,75	3,40
Nichtöhlhaltige Sämereien	2 641	2 719	0,87	1,27

Ausfuhr

Weizen	237 862	219 798	12,33	16,03
Mehl u. and. Müllereierzeugnisse	119 422	31 655	7,05	3,84
Kartoffeln, frisch	287	136 344	0,02	8,49
Obst	514	5 835	0,16	1,03
Zucker	614	18 729	0,19	2,01
Pflanzliche Öle und Fette ..	7 718	8 027	1,90	2,14
Wein und Most	1 865	1 383	2,75	2,14
Wolle u. and. Tierhaare	1 076	1 096	1,33	0,99
Kalbfelle und Rindshäute ..	3 099	4 663	1,95	2,69
Felle zu Pelzwerk, roh	199	199	6,39	3,10
Federn und Borsten	148	147	1,08	1,00
Nichtöhlhaltige Sämereien	1 516	1 511	1,05	1,16
Holzschliff, Zellstoff usw.	39 600	52 483	4,35	6,42
Harz, Kopale, Schellack	1 205	962	1,19	1,07
Mineralöle	12 303	26 635	3,02	3,99
Steine und Erden	52 520	50 569	2,68	2,99
Uedle Metalle	24 879	36 899	5,92	6,12
dar.: Kupfer	2 995	4 424	1,62	2,17
Zinn	7 594	3 134	1,62	0,64
Eisenhalbzeuge, Rohluppen	37 159	38 775	1,52	2,12
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	41 569	53 694	3,26	4,01
dar.: Kalisalze	37 879	43 833	1,37	1,70
Textilwaren	5 540	5 535	59,93	54,68
dar.: Gewebe { Seide u. Kunst-				
u. a. n. seide	1 226	1 045	24,24	20,80
genähte { Wolle u. and.				
Waren { Tierhaaren ..	1 044	612	7,21	5,31
aus { Baumwolle ..	1 489	1 633	13,86	12,87
Kleidung und Wäsche	266	278	8,93	7,99
Leder	1 918	2 116	15,35	18,66
Schuhwerk u. and. Lederwaren	357	297	4,62	4,02
Pelze und Pelzwaren	204	285	7,16	9,05

¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dgl. — ²⁾ Vgl. Anm. S. 211: Änderung in der Nachweisung der Einfuhr von Tran.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	1 364	1 278	1,62	1,65	Felle zu Pelzwerk, roh	463	426	1,55	1,75
Holzwaren	11 461	11 080	7,30	8,09	Ölkuchen	15 033	7 493	1,15	0,73
Kautschukwaren	2 475	2 213	6,53	6,53	Steine und Erden	58 028	50 374	2,73	2,85
Celluloid, Waren daraus	965	1 325	6,28	8,43	Erze und Metallaschen	125 116	113 398	1,79	2,02
Filme, belichtet u. unbelichtet	87	45	1,09	0,99	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	6 706	8 121	1,82	1,66
Papier und Papierwaren	76 965	100 993	25,60	36,00	Kunstseide u. Florettseidengarn	4 520	4 266	17,39	17,91
Bücher und Musiknoten	383	421	1,31	1,40	Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide und Kunstseide	63	37	0,95	1,13
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse dar.: Farben, Firnisse, Lacke Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	110 848	102 466	43,77	42,91	Holzwaren	697	640	2,10	1,78
	18 562	14 943	19,00	17,13	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse Waren aus Eisen	5 057	5 774	2,87	3,99
	33 778	35 181	3,21	4,07	Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	309	449	0,89	1,64
Ton- und Porzellanwaren	11 602	5 944	4,88	3,37		489	594	1,14	1,63
Glas und Glaswaren	21 385	20 986	16,70	14,69	Ausfuhr				
Waren aus Edelmetallen	14	13	2,98	2,69	Kartoffeln, frisch	7 638	15 140	0,65	1,55
Waren aus Eisen	59 095	82 858	31,16	36,63	Pflanzliche Öle und Fette	4 803	3 758	1,22	1,06
dar.: Röhren und Walzen	1 431	6 928	0,55	1,72	Wolle u. and. Tierhaare	1 078	705	1,82	1,30
Stab- und Formeisen	12 761	30 626	1,55	3,47	Felle zu Pelzwerk, roh	61	26	2,27	1,53
Blech und Draht	17 032	15 229	1,84	2,48	Holzschliff, Zellstoff usw.	7 311	15 284	0,92	2,08
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	2 234	3 894	5,24	6,48	Steinkohlen	2 239 060	1 439 404	25,85	19,27
Messerschmiedewaren	283	331	1,76	2,06	Koks	256 837	271 365	3,79	4,68
Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte	1 249	847	2,40	1,65	Preßkohlen	109 397	106 790	1,53	1,64
Waren aus Kupfer	7 430	6 795	11,97	11,71	Mineralöle	41 728	28 266	3,41	2,40
Vergoldete u. versilb. Waren	115	118	2,67	3,39	Steine und Erden	45 743	29 127	1,81	1,32
Waren aussonst. unedl. Metallen	5 266	4 554	8,77	8,21	Unedle Metalle	38 373	32 417	2,81	2,94
Maschinen (außer elektrischen) dar.: Textilmaschinen	11 690	14 861	23,88	31,93	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	14 117	13 295	1,67	1,96
	1 930	4 256	5,06	8,96	Textilwaren	1 219	1 255	12,73	13,95
Werkzeugmaschinen	3 217	3 755	5,70	7,37	dar.: Gewebe (Seide u. Kunst- u. a. n. seide	53	54	1,56	1,79
Elektrische Maschinen	203	238	0,90	1,09	genähte (Wolle u. and. Tierhaare	287	299	3,82	4,10
Elektrotechn. Erzeugnisse	2 217	2 939	8,85	11,29	aus (Baumwolle	296	259	4,13	4,34
Wasserfahrzeuge	1) 23	1) 51	3,33	0,10	Leder	538	559	6,36	6,64
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	416	326	1,81	1,55	Schuhwerk u. and. Lederwaren	90	93	1,34	1,45
Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	2 620	2 282	12,55	11,65	Pelze und Pelzwaren	141	142	6,63	7,72
dar.: Uhren	2 372	1 994	10,30	9,33	Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	1 452	1 075	1,40	1,14
Kinderspielzeug	5 535	6 567	8,08	10,58	Holzwaren	971	1 101	1,40	1,31
					Kautschukwaren	431	408	1,70	2,08
					Celluloid, Waren daraus	338	316	2,80	2,56
					Filme, belichtet u. unbelichtet	82	53	1,57	1,10
					Papier und Papierwaren	3 954	3 626	4,88	4,81
					Bücher und Musiknoten	153	188	1,01	1,17
					Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse dar.: Farben, Firnisse, Lacke	20 201	19 959	24,78	22,93
					Ton- und Porzellanwaren	3 483	2 177	2,35	2,43
					Glas und Glaswaren	2 954	2 686	6,51	5,99
					Waren aus Edelmetallen	3	3	1,40	1,52
					Waren aus Eisen	32 602	29 335	30,58	28,68
					dar.: Röhren und Walzen	1 656	2 848	0,73	1,20
					Stab- und Formeisen	6 486	4 704	2,06	1,61
					Blech und Draht	9 899	7 202	2,82	2,01
					Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	3 403	3 630	6,90	6,61
					Messerschmiedewaren	236	193	2,38	2,24
					Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte	1 602	1 268	2,87	2,53
					Waren aus Kupfer	1 884	2 013	6,48	6,79
					Vergoldete u. versilb. Waren	67	92	0,94	1,09
					Waren aussonst. unedl. Metallen	476	468	1,82	1,90
					Maschinen (außer elektrischen) dar.: Textilmaschinen	14 950	13 543	26,75	24,76
						2 439	1 918	5,74	5,51
					Werkzeugmaschinen	3 622	3 853	5,62	5,18
					Landwirtsch. Maschinen	1 748	1 469	1,24	1,06
					Elektrische Maschinen	408	462	2,06	2,70

Irischer Freistaat

Ausfuhr	1933	1932	1933	1932
Steinkohlen	553 733	227 298	5,80	2,36
Maschinen (außer elektrischen)	760	253	1,21	0,46
Elektrotechn. Erzeugnisse	592	1 155	0,79	1,43

Island

Einfuhr	1933	1932	1933	1932
Fische u. Fischzubereitungen	2 407	8 168	0,43	1,58

Italien mit Außen-Besitzungen

d. h. mit Einschluß von San Marino, ferner Libyen
(Tripolitänien und Cyrenaike), Erythra, Italienisch
Somali, Rhodus und den Zwölfinseln

Einfuhr	1933	1932	1933	1932
Reis	15 991	9 723	2,09	1,79
Kartoffeln, frisch	36 037	43 261	3,68	4,68
Küchengewächse (Gemüse)	103 032	96 631	13,44	14,16
Obst	120 204	138 653	28,01	34,44
Süßfrüchte	140 490	99 712	34,99	33,29
Eier von Federvieh	404	2 155	0,43	2,10
Pflanzliche Öle und Fette	1 698	1 599	1,05	1,14
Wein und Most	20 840	17 850	4,87	4,79
Rohseide und Florettseide	1 411	1 141	10,68	14,52
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	13 887	12 143	9,26	7,43
Kalbfelle u. Rindshäute	3 175	3 003	2,91	2,43

¹⁾ Stück. — ²⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 334	1 632	10,62	14,56	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 287	2 279	1,83	1,99
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	289	233	1,30	1,18	Waren aus Eisen.....	6 857	7 243	2,89	3,61
Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	334	343	4,27	4,74	Elektrotechn. Erzeugnisse	241	359	0,85	1,19
Kinderspielzeug	526	416	1,50	1,28					
Jugoslawien					Niederlande				
(Montenegro, Serbien und die südslawischen Gebiete der ehemaligen österreichisch-ungarischen Monarchie)					Einfuhr				
Einfuhr					Pferde	^{a)} 2 796	^{a)} 1 727	1,12	0,78
Obst	15 626	53 663	3,92	7,47	Reis	4 919	8 108	0,91	1,52
Eier von Federvieh.....	4 162	3 028	3,89	2,85	Kartoffeln, frisch.....	20 494	43 355	1,24	2,85
Flachs, Hanf, Jute u. dergl...	2 362	3 116	1,30	1,39	Küchengewächse (Gemüse)...	127 527	171 990	24,03	30,46
Federn und Borsten.....	400	341	0,97	1,38	Obst	40 439	30 733	7,36	6,27
Hopfen	563	572	2,09	0,79	Fleisch, Speck, Fleischwürste	14 857	23 038	10,82	14,12
Bau- und Nutzholz.....	8 340	3 898	1,05	0,45	Fische und Fischzubereitungen	29 293	34 178	6,50	9,09
Erze und Metallaschen.....	32 165	16 139	3,24	1,73	Milch.....	2 628	599	1,58	0,41
Kupfer	18 576	13 970	10,76	7,11	Butter	11 540	8 905	16,91	14,97
Ausfuhr					Hart- und Weichkäse.....	24 284	32 546	19,71	28,12
Steinkohlen.....	28 494	72 744	0,28	1,02	Eier von Federvieh.....	31 689	53 608	28,23	48,15
Kunstseide u. Florettseidengarn	320	184	1,00	0,85	Schmalz, Oleomargarin	1 639	4 387	1,01	2,68
Gewebe u. a. nicht genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	65	136	0,85	1,98	Pflanzliche Öle und Fette ...	15 922	20 783	3,69	5,24
Papier und Papierwaren	354	869	5,55	1,03	Baumwolle	3 419	3 681	1,02	1,06
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	4 253	3 189	5,50	5,27	Flachs, Hanf, Jute u. dergl...	1 395	1 041	1,15	1,22
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	758	682	2,19	1,73	Kalbelle u. Rindshäute.....	3 231	2 578	1,65	1,17
Glas und Glaswaren.....	248	534	0,65	1,22	Därme, Magen u. dergl.....	1 768	1 607	1,75	1,54
Waren aus Eisen.....	19 466	8 096	9,08	6,43	Nichtöhlhaltige Sämereien....	4 771	3 450	2,66	2,06
dar.: Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen..	333	704	0,76	1,17	Ölfrüchte und Ölsaaten	3 971	4 859	1,31	1,39
Waren aus Kupfer	286	669	0,77	1,52	Ölkuchen	16 381	24 406	1,61	2,73
Maschinen (außer elektrischen)	1 802	3 172	2,47	5,43	Steinkohlen.....	640 734	624 721	8,45	8,94
Elektrotechn. Erzeugnisse	540	487	1,50	1,82	Koks.....	501 367	460 307	8,65	7,77
Wasserfahrzeuge..... ²⁾	9 ^{a)}	22	1,94	0,01	Preßkohlen	79 174	79 037	1,04	1,20
Letland					Steinkohlenteer,-öle u. Derivate	20 726	11 431	3,56	2,00
Einfuhr					Erze und Metallaschen.....	205 091	207 694	1,92	1,99
Butter	6 267	9 274	8,73	14,80	Eisen	161 968	43 923	4,23	0,85
Nichtöhlhaltige Sämereien....	1 803	1 151	1,33	1,19	Kupfer	3 584	2 784	1,31	1,14
Holz zu Holzmasse	176 391	40 354	3,13	0,78	Zinn	1 567	532	3,89	0,96
Holzwaren	9 328	5 580	1,80	1,38	Zink	5 226	5 523	1,11	1,13
Ausfuhr					Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	19 247	84 507	0,91	3,74
Baumwolle	1 332	1 099	1,10	0,92	Kunstseide u. Florettseidengarn	1 663	1 862	5,80	7,11
Garn aus Wolle u. a. Tierhaaren	89	223	0,50	1,38	Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle.....	564	79	1,28	0,33
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	3 091	3 619	2,72	2,71	Leder	302	308	2,14	2,19
Waren aus Eisen.....	4 068	8 985	2,28	3,09	Pelze und Pelzwaren	64	48	1,37	1,59
Maschinen (außer elektrischen)	1 050	1 353	1,34	1,69	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	47 144	54 008	6,05	6,82
Litauen					dar.: Farben, Firnisse, Lacke	3 388	2 399	2,70	2,49
einschließlich des Memelgebiets					Waren aus Eisen.....	3 338	4 970	1,52	2,36
Einfuhr					Waren aus Kupfer	167	284	0,74	1,03
Fleisch, Speck, Fleischwürste	4 298	3 438	2,96	2,61	Maschinen (außer elektrischen)	1 257	1 498	1,95	2,19
Butter	2 964	5 576	4,08	9,02	Elektrotechn. Erzeugnisse	307	270	7,08	4,59
Eier von Federvieh.....	939	2 082	0,99	1,87	Ausfuhr				
Flachs, Hanf, Jute u. dergl...	2 565	2 699	1,21	1,31	Weizen	90 854	72 055	5,33	5,13
Nichtöhlhaltige Sämereien....	744	1 263	0,46	1,23	Roggen.....	49 441	14 314	2,21	0,99
Bau- und Nutzholz.....	35 761	37 867	1,81	1,46	Mehl u. and. Müllereierzeugnisse	66 157	18 961	4,28	1,93
Holz zu Holzmasse	153 992	50 303	2,47	0,77	Zucker	1 841	12 858	0,34	1,68
Ausfuhr					Margarine u. ähnl. Speisefette	2 787	2 837	1,04	0,97
Steinkohlen.....	54 669	74 670	0,76	1,05	Pflanzliche Öle und Fette ...	4 394	7 996	1,28	2,43
Gewebe u. and. (Wolle u. and. nicht genähte Tierhaaren ..	78	118	0,87	1,48	Wein und Most	810	982	1,05	1,19
Waren aus Baumwolle ...	185	275	0,95	1,42	Bier	3 879	4 977	0,75	1,01
Papier und Papierwaren	1 277	2 174	0,70	1,08	Wolle u. and. Tierhaare	923	552	1,21	0,85
					Baumwolle	9 878	8 818	3,60	2,95
					Kalbelle und Rindshäute ...	4 046	3 683	2,63	2,08
					Ölkuchen	39 970	50 213	3,75	5,32
					Bau- und Nutzholz.....	201 104	223 634	6,17	7,63
					Holzschliff, Zellstoff usw.	21 434	20 124	2,06	2,08
					Steinkohlen.....	4 793 533	4 689 724	38,97	47,50
					Koks.....	273 544	251 783	2,63	2,93

¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ²⁾ Stück.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Preßkohlen	488 008	520 483	5,91	6,58	Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	1 516	1 306	8,99	9,54
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	27 432	41 117	2,27	3,05	dar.: Uhren	785	671	3,34	3,40
Mineralöle	12 837	16 691	1,71	2,06	Kinderspielzeug	2 985	2 936	4,04	4,20
Steine und Erden	2 181 856	2 479 107	9,53	13,29	Norwegen				
dar.: Zement	159 033	189 961	1,77	2,92	Einfuhr				
Erze und Metallaschen	219 747	258 167	1,88	2,16	Fische und Fischzubereitungen	77 872	48 730	8,46	7,27
Kupfer	2 923	583	1,54	0,34	Margarine u. ähnl. Speisefette	15 187	17 350	4,49	5,66
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	301 011	250 457	16,97	16,50	Kalb- und Rindshäute	2 306	1 875	1,43	0,98
dar.: Kalisalze	139 424	87 594	4,70	4,57	Felle zu Pelzwerk, roh	293	120	2,80	2,84
Schwefels. Ammoniak ..	133 823	76 201	9,36	4,70	Tierfett und Tran	*) 110 462	17 248	21,93	3,66
Textilwaren	19 022	19 166	123,05	133,99	Holzschliff, Zellstoff usw.	8 967	5 032	1,57	1,04
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	441	342	2,66	2,18	Eisenerze	252 100	220 311	4,09	4,25
Garn aus { Wolle u. and. Tierhaaren ..	972	744	5,16	4,28	Schwefelkies	254 235	202 039	4,16	3,64
{ Baumwolle ..	1 032	2 440	2,16	4,05	Unedle Metalle	29 318	23 925	7,64	6,24
Gewebe u. a. n. { Seide u. Kunstseide	1 635	1 496	21,70	22,10	dar.: Eisen	7 027	5 154	0,62	1,27
genähte { Wolle u. and. Tierhaaren ..	3 856	3 772	24,99	27,72	Zink	16 719	15 677	3,99	3,47
Waren aus { Baumwolle ..	2 148	2 697	12,58	17,42	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 356	1 314	0,89	1,22
{ Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	2 551	2 356	1,38	1,38	Ausfuhr				
Kleidung und Wäsche ..	2 145	2 087	38,84	40,80	Mehl u. a. Müllereierzeugnisse	30 594	4 990	1,54	0,46
Filzhüte u. Hutstumpen	155	145	3,12	3,58	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	16 198	12 503	1,51	1,49
Leder	1 256	1 089	7,88	7,81	Textilwaren	2 632	2 771	19,37	24,63
Schuhwerk u. and. Lederwaren	626	581	6,02	6,30	dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	171	102	1,06	0,80
Pelze und Pelzwaren	120	120	4,61	5,12	Garn aus Wolle u. a. Tierhaaren	201	318	1,10	1,94
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	4 738	6 004	2,87	4,94	Gewebe { Seide u. Kunst- u. a. n. seide	165	164	2,79	3,24
Holzwaren	14 922	13 197	12,23	11,52	genähte { Wolle u. and. Tierhaaren ..	394	457	4,32	5,56
Kautschukwaren	2 264	2 096	6,19	6,45	aus { Baumwolle ..	460	560	2,80	3,71
Celluloid, Waren daraus	677	481	3,83	3,35	Waren aus { Seide u. Kunst- u. a. n. seide	209	252	4,47	6,11
Filme, belichtet u. unbelichtet	91	97	1,64	1,99	{ Wolle u. and. Tierhaaren ..	394	457	4,32	5,56
Papier und Papierwaren	55 227	63 742	24,86	29,57	aus { Baumwolle ..	460	560	2,80	3,71
Bücher und Musiknoten	534	515	2,50	2,72	Kleidung und Wäsche	209	252	4,47	6,11
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	112 491	96 924	35,89	35,45	Leder	116	173	1,14	1,75
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	14 809	15 888	11,68	11,74	Schuhwerk u. and. Lederwaren	59	129	0,98	1,83
Ton- und Porzellanwaren	16 885	15 722	6,63	6,95	Pelze und Pelzwaren	18	23	0,83	1,20
Glas und Glaswaren	20 618	16 108	11,23	10,83	Papier und Papierwaren	1 579	1 976	1,97	2,43
Waren aus Edelmetallen	16	17	2,91	2,97	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	66 180	94 676	12,68	15,86
Waren aus Eisen	342 001	251 125	94,37	83,73	dar.: Farben, Firnisse, Lacke	3 283	3 516	3,15	3,49
dar.: Röhren und Walzen ..	38 010	29 170	6,08	5,75	Ton- und Porzellanwaren	2 112	2 568	0,87	1,18
Stab- und Formeisen ..	133 217	78 537	11,16	7,56	Glas und Glaswaren	1 410	1 641	1,72	1,92
Blech und Draht	73 747	56 450	14,36	11,35	Waren aus Edelmetallen	6	8	1,34	1,52
Eisenbahnoberbaumaterial	11 006	9 571	1,04	0,99	Waren aus Eisen	36 203	34 048	11,36	11,90
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	7 903	6 516	9,24	7,90	dar.: Blech und Draht	15 870	12 898	2,79	2,34
Messerschmiedewaren	350	314	2,55	2,61	Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 036	1 073	1,16	1,24
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	4 587	3 498	5,40	4,65	Waren aus Kupfer	1 015	1 055	2,30	2,68
Waren aus Kupfer	15 563	13 162	22,61	22,22	Waren aussonst. unedl. Metallen	614	564	0,89	1,04
Vergoldete u. versilberte Waren	115	88	1,80	1,82	Maschinen (außer elektrischen)	2 355	2 701	4,14	5,54
Waren aussonst. unedl. Metallen	8 565	7 020	8,54	8,09	dar.: Textilmaschinen	352	469	0,75	1,13
Maschinen (außer elektrischen)	20 607	19 237	33,51	30,39	Elektrotechn. Erzeugnisse	1 517	1 760	5,10	5,73
dar.: Textilmaschinen	2 797	2 028	6,40	4,76	Österreich				
Werkzeugmaschinen	2 391	2 689	2,95	2,88	Einfuhr				
Landwirtsch. Maschinen	3 117	2 040	2,08	1,51	Rindvieh	1 915	3 237	1,59	2,59
Elektrische Maschinen	586	1 105	1,89	2,81	Obst	6 313	57 072	0,77	5,29
Elektrotechn. Erzeugnisse	11 519	13 258	26,70	29,49	Kalb- und Rindshäute	1 565	1 882	1,10	1,17
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	1 957	2 108	2,74	3,08	Felle zu Pelzwerk, roh	83	102	0,48	1,01
Fahrräder, Fahrradteile	5 178	3 076	6,71	4,12	Bau- und Nutzholz	73 801	27 051	2,47	1,16
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	480	495	1,92	2,24	Holzschliff, Zellstoff usw.	11 608	8 363	1,17	1,07
					Steine und Erden	167 941	130 806	2,98	2,32
					Garn aus { Wolle u. and. Tierhaaren	233	254	1,23	1,45
					{ Baumwolle	554	318	1,34	0,98
					Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. a. Tierhaaren ..	46	69	0,79	1,09
					Kleidung und Wäsche	40	54	1,86	2,94

1) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — *) Vergl. Anm. S. 211: Änderung in der Nachweisung der Einfuhr von Tran-

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Leder	1 128	1 226	3,10	3,64	Polen (einschl. Polnisch Oberschlesien)				
Pelze und Pelzwaren	19	26	1,04	1,35					
Papier und Papierwaren	916	1 201	1,05	1,29	Einfuhr				
Bücher und Musiknoten	917	1 249	3,45	4,41					
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 629	2 496	2,04	1,72	Weizen	5 265	15 514	0,86	2,61
Waren aus Eisen	7 113	5 150	7,49	5,58	Roggen	32 730	42 450	3,94	5,10
dar.: Stab- und Formeisen ..	2 102	1 392	2,23	1,40	Gerste	13 830	7 279	1,11	0,83
Kessel; Teile u. Zubehör					Butter	1 500	641	1,97	1,00
von Maschinen	930	720	1,05	0,84	Eier von Federvieh	3 045	1 840	2,36	1,88
Werkzeuge und land-					Kalbelle und Rindshäute	1 533	1 913	1,18	1,05
wirtschaftliche Geräte	1 114	754	1,23	0,78	Federn und Borsten	1 049	1 137	3,51	3,83
Waren aus Kupfer	417	512	1,60	1,76	Nichtthaltige Sämereien	2 141	2 300	1,20	1,67
Maschinen (außer elektrischen)	571	404	1,57	1,27	Ölfrüchte und Ölsaaten	7 396	6 932	2,21	1,88
Elektrotechn. Erzeugnisse	114	163	1,46	2,00	Ölkuchen	11 182	15 570	1,02	1,52
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	345	320	1,26	1,34	Bau- und Nutzholz	179 597	109 527	4,76	3,03
					Holz zu Holzmasse	305 041	119 966	4,59	2,32
Ausfuhr					Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	17 151	16 891	2,80	2,61
Fische und Fischzubereitungen	3 735	4 288	1,42	1,72	Zink	40 458	41 943	9,08	8,22
Pflanzliche Öle und Fette	11 219	5 248	2,99	1,83	Pelze und Pelzwaren	17	32	0,62	1,16
Wolle u. and. Tierhaare	923	1 148	2,00	2,56	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	855	10 751	0,30	1,69
Baumwolle	9 215	9 328	6,56	7,26	Ausfuhr				
Därme, Magen u. dergl.	386	418	0,95	1,09	Weizen	30 315	15 016	1,86	1,24
Steinkohlen	330 827	421 830	5,84	7,77	Pflanzliche Öle und Fette	690	3 643	0,23	1,35
Koks	112 242	134 552	2,41	3,24	Wolle u. and. Tierhaare	556	656	1,01	1,43
Unedle Metalle	23 417	39 843	4,49	3,74	Baumwolle	7 338	15 189	5,62	11,72
dar.: Eisen	18 001	35 930	0,72	1,03	Kalbelle u. Rindshäute	2 287	3 249	1,14	1,56
Kupfer	3 867	2 815	1,91	1,52	Felle zu Pelzwerk, roh	60	234	1,31	2,81
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	19 490	21 543	2,12	2,56	Steine und Erden	647 986	504 153	2,22	1,97
dar.: Kalisalze	13 643	13 898	1,04	1,03	Zinkerze	78 539	67 360	2,44	1,94
Textilwaren	1 914	2 654	10,83	16,41	Unedle Metalle	15 596	10 503	2,43	1,76
dar.: Kunstseide und Florett-					Papier und Papierwaren	731	756	2,26	1,13
seidengarn	610	604	2,89	3,43	Bücher und Musiknoten	170	211	1,01	1,26
Garn					Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	9 250	9 162	9,03	10,59
aus					dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 520	1 484	1,74	3,11
Wolle u. and.					Glas und Glaswaren	124	165	1,51	1,72
Tierhaaren ..	203	266	1,01	1,36	Waren aus Eisen	1 969	3 779	4,30	4,76
Baumwolle ..	215	349	1,03	1,47	dar.: Kessel; Teile u. Zubehör				
Gewebe					von Maschinen	387	476	1,59	1,70
u. a. n.					Waren aus Kupfer	334	347	0,97	1,05
genähte					Maschinen (außer elektrischen)	1 656	1 869	3,63	3,46
Wolle u. and.					Elektrotechn. Erzeugnisse	142	235	1,80	2,70
Tierhaaren ..	208	325	2,07	3,52					
aus									
Baumwolle ..	161	310	1,39	2,92					
Leder	239	401	2,29	3,90					
Schuhwerk u. and. Lederwaren	55	84	0,57	1,03					
Pelze und Pelzwaren	108	110	4,34	6,34					
Kautschukwaren	185	326	1,11	1,83					
Celluloid, Waren daraus	252	246	1,15	1,42					
Filme, belichtet u. unbelichtet	109	115	2,32	2,52					
Papier und Papierwaren	3 278	3 859	3,54	4,72					
Bücher und Musiknoten	1 357	1 654	5,43	6,89					
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	13 768	13 801	14,31	16,40					
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	2 723	3 106	4,74	5,29					
Glas und Glaswaren	992	1 471	2,65	3,94					
Waren aus Eisen	6 747	10 062	8,06	11,79					
dar.: Kessel; Teile u. Zubehör									
von Maschinen	643	913	1,65	2,12					
Werkzeuge und land-									
wirtschaftliche Geräte	261	423	0,73	1,09					
Waren aus Kupfer	532	1 359	1,86	3,49					
Waren aussonst. unedl. Metallen	276	526	1,07	1,76					
Maschinen (außer elektrischen)	2 410	3 550	5,21	8,29					
dar.: Textilmaschinen	679	1 076	1,46	2,76					
elektrotechn. Erzeugnisse	463	775	3,83	5,58					
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	170	705	0,51	1,98					
Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	145	162	1,49	1,97					

1) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932	
Rumänien										
Einfuhr										
Gerste	27 192	1)166 265	1,49	1)14,57	Därme, Magen u. dergl.	2 947	4 628	3,03	5,96	
Mais, Dari	83 635	142 644	4,95	10,49	Rohtabak	1 923	1 991	2,22	3,66	
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	15 023	15 475	1,96	2,29	Ölfrüchte und Ölsaaten	7 053	8 202	1,10	1,16	
Obst	1 845	5 436	0,97	2,00	Ölkuchen	66 114	82 247	5,97	7,97	
Fleisch, Speck, Fleischwürste	2 797	2 987	2,44	2,64	Bau- und Nutzholz	278 626	316 434	15,58	15,88	
Eier von Federvieh	5 872	15 021	6,19	12,56	Holz zu Holzmasse	1 059 229	541 547	20,41	10,59	
Felle zu Pelzwerk, roh	89	92	1,65	2,10	Mineralöle	423 259	516 926	24,19	28,69	
Federn und Borsten	340	408	0,76	1,42	Steine und Erden	141 420	32 825	3,54	1,30	
Nichtölhaltige Sämereien	4 637	2 538	3,71	2,60	dar.: Mineralphosphate	131 800	27 249	2,11	0,40	
Ölfrüchte und Ölsaaten	12 119	18 037	1,66	2,21	Erze und Metallaschen	157 369	136 461	19,34	11,34	
Ölküchen	20 609	48 852	1,56	3,58	dar.: Zinkerze	12 746	16 141	0,82	1,11	
Bau- und Nutzholz	13 581	24 075	1,10	1,94	Manganerze	85 977	85 338	2,82	3,13	
Mineralöle	181 776	126 870	11,40	7,98	Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	796	545	1,03	0,73	
Kupfer	9 551	2 411	0,43	1,26	Leder	50	77	0,70	1,25	
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	3 531	2 813	0,79	1,13	Pelze und Pelzwaren	620	465	13,50	15,70	
					Holzwaren	5 444	3 514	1,22	0,96	
					Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	5 316	4 489	1,82	1,62	
Ausfuhr										
Baumwolle	1 693	2 360	1,20	1,75	Ausfuhr					
Kunstseide und Florettsiden- garn	198	231	0,93	1,14	Unedle Metalle	10 853	20 036	12,21	19,69	
Garn aus { Wolle u. and. Tier- haaren	447	365	3,00	2,48	dar.: Kupfer	3 387	12 264	1,74	7,63	
	174	393	0,77	1,73	Aluminium	2 100	10	2,94	0,02	
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	89	239	0,71	1,89	Eisenhalbzeug, Rohluppen	2 614	22 065	0,55	2,91	
Leder	32	74	0,44	1,19	Bücher und Musiknoten	33	88	0,42	1,07	
Pelze und Pelzwaren	30	85	0,99	3,05	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	3 405	6 586	4,58	6,73	
Papier und Papierwaren	951	1 175	1,11	1,44	dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 235	1 339	1,23	1,03	
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	6 034	6 464	10,05	9,71	Glas und Glaswaren	27	151	0,29	2,50	
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 710	1 790	4,20	4,00	Waren aus Eisen	223 176	754 276	103,95	203,07	
Glas und Glaswaren	387	388	1,12	1,62	dar.: Röhren und Walzen	78 349	30 271	36,69	17,60	
Waren aus Eisen	7 404	12 884	7,45	10,85	Stab- und Formeisen	50 188	360 440	18,48	49,77	
dar.: Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	680	1 060	1,49	1,72	Blech und Draht	65 017	278 785	14,04	45,74	
Waren aus Kupfer	572	628	1,20	2,29	Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	7 172	19 347	10,87	27,86	
Maschinen (außer elektrischen)	1 632	2 829	2,63	4,70	Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte	201	527	1,77	5,38	
dar.: Textilmaschinen	355	756	0,75	1,81	Waren aus Kupfer	233	887	0,66	2,48	
Elektrotechn. Erzeugnisse	828	733	1,93	2,65	Waren aus sonst. unedl. Metallen	123	609	0,76	3,46	
Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	147	141	1,08	1,33	Maschinen (außer elektrischen)	90 827	165 310	126,80	269,95	
					dar.: Dampflokomotiven, Tender	166	1 356	0,33	1,59	
					Werkzeugmaschinen	53 007	84 575	83,23	159,70	
					Elektrische Maschinen	2 921	13 528	6,75	33,36	
					Elektrotechn. Erzeugnisse	1 353	7 216	8,07	37,05	
					Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	204	553	0,62	1,48	
					Wasserfahrzeuge	3	3 ⁴⁾	0,63	7,65	
					Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	248	429	3,08	7,79	
Rußland (UdSSR)										
In Europa und Asien einschließlich der Schutzstaaten Buharel, Chorassan, Mongolei und Urjanchai										
Einfuhr										
Weizen	18 071	13 259	1,42	1,29	Schweden					
Roggen	115 956	515 671	8,89	46,30	Einfuhr					
Gerste	105 366 ^{*)}	216 651	5,39	19,68	Fische und Fischzubereitungen	11 589	12 344	2,01	2,77	
Mais, Dari	3 251	24 120	0,19	1,60	Butter	4 915	3 958	7,29	6,10	
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	48 939	36 008	6,06	4,33	Eier von Federvieh	1 857	2 070	1,93	2,01	
Obst	3 944	3 842	1,95	1,84	Kalbfelle und Rindschäute	4 069	3 190	2,70	1,79	
Fleisch, Speck, Fleischwürste	2 241	5 807	2,15	5,42	Bau- und Nutzholz	57 904	57 688	3,33	3,30	
Fische und Fischzubereitungen	405	1 171	1,16	1,51	Holzschliff, Zellstoff usw.	50 753	40 277	5,84	5,28	
Butter	4 706	13 438	4,68	15,78	Steine und Erden	115 318	103 282	2,60	2,63	
Eier von Federvieh	972	5 463	0,69	4,07	Erze und Metallaschen	2 320 379	1 631 860	33,09	30,05	
Pflanzliche Öle und Fette	1 729	16 211	0,52	4,67	dar.: Eisenerze	2 256 561	1 577 740	32,02	27,67	
Wolle u. and. Tierhaare	3 966	5 173	3,07	4,25	Unedle Metalle	29 940	18 553	15,00	15,85	
Baumwolle	3 956	2 041	1,05	0,47	dar.: Kupfer	9 073	6 573	11,78	13,59	
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	11 933	10 390	6,50	5,15	Papier und Papierwaren	8 477	6 553	1,83	1,61	
Lamm- und Schaffelle, behaart	2 177	2 879	1,34	1,84	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	9 819	8 521	1,95	1,35	
Kalbfelle u. Rindschäute	1 016	3 241	0,92	1,83						
Felle zu Pelzwerk, roh	542	572	15,61	18,09						
Federn und Borsten	451	440	2,19	1,98						

1) Einschl. nachträglich gemeldeter Einfuhr aus 1931 von 31 385 t Futtermittel im Werte von 2,71 Mill. RM. — 2) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — 3) Einschl. nachträglich gemeldeter Einfuhr aus 1931 von 49 627 t Futtermittel im Werte von 4,50 Mill. RM. — 4) Stück.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Waren aus Eisen.....	17 131	12 791	8,25	6,52	Schweiz und Liechtenstein				
dar.: Röhren und Walzen...	2 947	1 951	1,02	0,66	Einfuhr				
Stab- und Formeisen...	6 113	4 153	2,74	2,11	Hart- und Weichkäse.....	1 336	1 250	2,29	2,40
Blech und Draht.....	6 558	5 624	1,64	1,40	Rohseide und Florettseide....	422	329	2,40	2,37
Landwirtsch. Maschinen.....	674	589	1,81	1,62	Wolle u. and. Tierhaare.....	774	782	1,93	2,43
Ausfuhr					Kalbfelle und Rindshäute....	2 557	1 804	1,98	1,22
Zucker.....	694	14 079	0,13	1,39	Kunstseide und Florettseiden- garn.....	1 438	1 331	7,11	7,93
Pflanzliche Öle und Fette....	4 525	4 771	1,27	1,51	Garn aus { Wolle u. and. Tier- haaren.....	259	290	1,32	1,86
Wolle u. and. Tierhaare.....	790	891	1,46	1,94	Baumwolle.....	1 301	1 598	3,67	4,92
Baumwolle.....	4 323	5 236	3,09	3,88	Gewebe u. a. n. { Seide u. Kunst- genähte Waren { seide.....	150	132	2,39	2,68
Steinkohlen.....	348 312	393 110	2,85	3,54	aus { Baumwolle....	1 164	1 232	7,96	10,55
Koks.....	680 111	580 569	6,52	6,42	Schuhwerk u. and. Lederwaren	35	39	0,85	1,00
Mineralöle.....	14 173	10 849	1,99	2,02	Pelze und Pelzwaren.....	16	16	1,23	1,23
Steine und Erden.....	38 646	48 171	1,12	1,27	Papier und Papierwaren.....	212	239	1,29	1,40
Eisen.....	47 180	39 023	1,46	1,14	Bücher und Musiknoten.....	274	269	1,31	1,46
Kupfer.....	5 113	3 026	2,56	1,71	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	4 448	5 273	11,32	14,03
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	45 878	27 309	3,08	2,48	dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 106	1 503	6,31	8,60
dar.: Kalisalze.....	25 284	18 222	1,37	1,25	Waren aus Eisen.....	1 813	2 086	3,41	3,37
Textilwaren.....	5 470	5 978	42,63	54,67	dar.: Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen.....	800	702	1,35	1,19
dar.: Kunstseide und Florett- seidengarn.....	518	403	3,08	3,13	Waren aus Kupfer.....	139	254	0,92	1,20
Garn aus { Wolle u. and. Tierhaaren ..	997	1 101	5,09	6,32	Maschinen (außer elektrischen)	1 909	1 637	4,52	4,29
Baumwolle ...	315	386	1,45	1,77	dar.: Textilmaschinen.....	1 147	860	1,99	1,78
Gewebe { Seide u. Kunst- u. a. n. seide.....	179	185	3,56	4,66	Werkzeugmaschinen....	226	158	1,14	0,61
genähte { Wolle u. and. Waren Tierhaaren ..	1 013	1 086	9,10	11,59	Elektrische Maschinen.....	1 489	177	2,20	0,55
aus { Baumwolle ...	682	903	6,15	8,85	Elektrotechn. Erzeugnisse....	184	217	1,69	1,93
Kleidung und Wäsche	351	445	8,93	12,19	Uhren.....	32	34	5,32	5,57
Filzhüte u. Hutstumpen	76	72	1,70	1,93	Ausfuhr				
Leder.....	154	155	1,93	2,31	Weizen.....	14 481	22 834	0,99	1,94
Schuhwerk u. and. Lederwaren	144	147	2,25	2,59	Malz.....	6 701	8 220	1,49	2,09
Pelze und Pelzwaren.....	72	86	2,60	4,40	Kartoffeln, frisch.....	9 834	15 823	0,71	1,37
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten.....	1 687	3 765	1,16	3,36	Zucker.....	4 019	7 674	0,65	1,20
Holzwaren.....	599	731	1,13	1,25	Fische und Fischzubereitungen	1 747	2 048	1,41	1,66
Kautschukwaren.....	583	553	2,41	2,81	Pflanzliche Öle und Fette....	7 109	6 122	2,22	2,36
Celluloid, Waren daraus....	243	229	2,12	2,20	Wolle u. and. Tierhaare.....	1 570	1 503	3,10	3,32
Filme, belichtet u. unbelichtet	80	118	1,43	2,04	Baumwolle.....	1 478	1 516	1,03	1,15
Papier und Papierwaren.....	4 290	4 660	5,28	6,34	Flachs, Hanf, Jute u. dergl...	323	582	0,60	1,39
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	102 208	122 375	25,38	26,97	Federn und Borsten.....	220	280	1,19	1,58
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	9 171	9 243	9,00	9,92	Därme, Magen u. dergl.....	537	687	1,22	1,39
Ton- und Porzellanwaren....	2 195	3 350	1,46	1,78	Bau- und Nutzholz.....	65 019	120 408	2,60	4,99
Glas und Glaswaren.....	2 624	2 827	3,83	4,36	Steinkohlen.....	487 623	467 064	10,17	11,05
Waren aus Edelmetallen....	7	7	1,28	1,70	Koks.....	464 450	527 334	10,97	13,63
Waren aus Eisen.....	55 606	43 789	18,40	20,20	Preßkohlen.....	401 218	448 690	8,94	10,16
dar.: Röhren und Walzen...	14 013	11 234	2,27	2,26	Steinkohlenteer-, öle u. Derivate	5 467	7 342	1,77	1,95
Stab- und Formeisen...	11 180	10 094	1,18	1,25	Mineralöle.....	15 552	17 126	1,81	2,16
Blech und Draht.....	14 226	6 160	1,88	1,33	Steine und Erden.....	199 394	246 998	2,02	2,45
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen.....	2 018	2 710	2,76	3,10	Kupfer.....	2 192	3 319	1,12	1,69
Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte	471	453	0,96	1,01	Textilwaren.....	7 527	8 136	53,15	68,17
Waren aus Kupfer.....	2 713	3 075	4,83	6,08	dar.: Kunstseide und Florett- seidengarn.....	629	546	3,58	4,15
Vergoldete u. versilberte Waren	90	99	1,18	1,41	Garn aus { Wolle u. and. Tierhaaren ..	832	790	4,66	4,86
Waren aussonst. unedl. Metallen	1 053	1 509	1,88	2,40	Baumwolle ...	441	303	2,23	1,71
Maschinen (außer elektrischen)	4 648	5 913	8,72	10,76	Seide u. Kunst- seide.....	366	420	6,08	8,02
dar.: Textilmaschinen.....	902	1 316	1,86	2,63	u. a. n. { Wolle u. and. genähte { Tierhaaren ..	1 179	1 605	11,39	16,79
Werkzeugmaschinen....	937	1 156	1,53	1,46	aus { Baumwolle ...	886	1 045	6,69	8,90
Elektrische Maschinen.....	479	416	1,34	1,30	Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	1 251	1 175	1,42	1,78
Elektrotechn. Erzeugnisse....	3 967	5 181	11,85	15,37	Kleidung und Wäsche	665	740	12,56	15,98
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	182	238	0,98	1,34					
Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	359	448	3,09	3,28					
dar.: Uhren.....	150	160	1,17	0,99					

1) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Leder	1 862	1 569	11,73	11,10	Leder	53	78	0,79	1,23
Schuhwerk u. and. Lederwaren	354	389	5,21	5,61	Pelze und Pelzwaren	18	22	1,06	1,00
Pelze und Pelzwaren	80	96	4,91	6,07	Kautschukwaren	162	164	1,09	1,13
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	1 480	1 643	1,35	1,58	Celluloid, Waren daraus	286	292	1,76	1,80
Holzwaren	5 383	5 630	4,97	6,45	Filme, belichtet u. unbelichtet	68	54	1,45	1,00
Kautschukwaren	1 589	1 485	4,71	5,58	Papier und Papierwaren	7 542	2 534	2,55	2,23
Celluloid, Waren daraus	385	384	3,49	3,48	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	9 571	11 616	16,23	13,22
Filme, belichtet u. unbelichtet	121	97	2,39	2,07	dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 397	1 177	3,87	2,74
Papier und Papierwaren	6 388	8 145	9,89	12,41	Ton- und Porzellanwaren	1 180	971	1,13	0,96
Bücher und Musiknoten	1 666	1 527	6,92	7,02	Glas und Glaswaren	1 261	1 157	3,56	2,80
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	41 213	44 257	30,11	28,64	Waren aus Eisen	11 568	13 098	11,48	12,19
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	6 445	5 798	10,90	9,40	dar.: Blech und Draht	3 893	3 360	1,14	0,95
Ton- und Porzellanwaren	11 747	12 626	5,80	7,37	Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 223	1 417	2,18	2,39
Glas und Glaswaren	7 928	8 745	10,25	10,36	Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte	643	462	1,12	1,04
Waren aus Edelmetallen	17	16	3,62	3,73	Waren aus Kupfer	750	801	2,81	2,59
Waren aus Eisen	65 439	75 781	40,22	47,11	Vergoldete u. versilberte Waren	23	23	1,35	1,40
dar.: Röhren und Walzen	7 479	12 550	3,09	4,83	Waren aussonst. unedl. Metallen	334	286	1,12	1,01
Stab- und Formeisen	8 472	8 544	2,08	2,04	Maschinen (außer elektrischen)	3 410	5 507	7,52	10,34
Blech und Draht	22 084	17 866	5,94	5,02	dar.: Textilmaschinen	297	208	1,04	0,93
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	4 074	5 539	5,53	6,30	Werkzeugmaschinen	575	694	1,05	1,02
Messerschmiedewaren	92	109	1,49	1,74	Elektrische Maschinen	289	379	0,87	1,14
Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte	1 352	1 636	3,40	3,96	Elektrotechn. Erzeugnisse	991	1 026	5,30	5,34
Waren aus Kupfer	4 661	4 885	9,64	11,19	Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	2 320	1 040	3,96	1,95
Vergoldete u. versilberte Waren	175	157	3,03	3,27	Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	291	319	2,66	2,65
Waren aussonst. unedl. Metallen	1 235	1 283	2,89	3,17	dar.: Uhren	152	119	1,01	0,77
Maschinen (außer elektrischen)	9 210	13 310	18,04	24,09					
dar.: Textilmaschinen	1 605	1 460	3,96	3,77					
Werkzeugmaschinen	1 959	2 552	3,47	4,40					
Landwirtsch. Maschinen	779	1 430	0,70	1,03					
Elektrische Maschinen	241	323	1,00	1,67					
Elektrotechn. Erzeugnisse	2 209	3 078	11,26	17,44					
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	2 115	1 767	5,82	5,62					
Fahräder, Fahrradteile	755	969	1,81	2,12					
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	391	424	2,46	2,74					
Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	584	615	6,23	6,11					
dar.: Uhren	251	254	2,43	2,09					
Kinderspielzeug	953	1 163	2,52	2,96					

Tschechoslowakei

Einfuhr

Obst	9 778	9 651	1,15	1,36
Bier	6 113	9 357	0,94	1,49
Wolle u. and. Tierhaare	1 773	1 635	1,64	1,69
Baumwolle	1 839	3 252	0,50	1,01
Kalbfelle u. Rindshäute	5 799	7 754	4,24	5,34
Felle zu Pelzwerk, roh	288	404	0,88	1,49
Federn und Borsten	603	666	1,81	2,67
Hopfen	810	727	3,28	1,59
Nichtöhlhaltige Sämereien	1 848	784	1,46	0,74
Ölkuchen	18 743	28 473	1,93	3,19
Bau- und Nutzholz	201 824	251 235	5,97	9,08
Holz zu Holzmasse	431 500	420 896	9,33	10,57
Holzschliff, Zellstoff usw.	31 193	22 599	3,71	2,84
Steinkohlen	102 734	93 093	1,85	1,85
Braunkohlen	1 581 040	1 458 415	15,93	16,13
Preßkohlen	77 714	68 698	1,08	1,00
Steinkohlenteer, Öle u. Derivate	2 888	10 037	0,86	1,20
Steine und Erden	294 323	283 177	6,98	6,78
Kupfer	3 479	3 153	1,12	1,15
Kunstseide und Florettsiden- garn	650	720	1,69	2,11
Wolle u. and. Tier- haaren	2 168	2 303	6,82	7,14
Garn aus { Baumwolle	559	890	1,25	1,87
{ Flaßha, Hanf, Jute u. dergl.	3 095	2 398	4,71	3,79
Gewebe u. a. n. (Wolle u. and. genähte Waren { Tierhaaren ..	68	125	1,04	2,12
{ Baumwolle ...	233	398	2,01	3,29
Leder	175	267	1,88	1,95
Schuhwerk u. and. Lederwaren	67	157	2,08	4,25
Holzwaren	856	920	0,94	1,13
Papier und Papierwaren	2 065	1 116	1,29	1,31
Bücher und Musiknoten	192	402	0,64	1,33

Spanien mit Außen-Besitzungen

d. h. mit Rio de Oro (vom Kap Bojador bis zum Kap Blanco), Spanish Marokko und Spanish Guinea (Fernando Poo nebst Annobon, Corisoo- und Eloby-Inseln, Munigebiet und Kap San Juan)

Einfuhr

Küchengewächse (Gemüse)	3 376	1 371	1,06	0,45
Obst	11 361	12 010	3,49	4,63
Süßfrüchte	196 651	199 686	43,56	52,27
Fische und Fischzubereitungen	2 161	2 037	1,36	1,42
Wein und Most	24 540	28 009	7,06	7,72
Felle und Häute	2 200	1 830	6,11	5,30
dar.: Lamm- und Schaffelle, behaart	1 329	883	1,93	1,30
Felle zu Pelzwerk, roh	243	230	1,42	1,04
Bau- und Nutzholz	14 629	6 719	1,14	0,60
Eisenerze	390 902	460 071	5,26	7,08
Schwefelkies	393 263	305 964	7,49	6,31
Kupfer	1 350	3 186	0,48	1,69

Ausfuhr

Mineralöle	13 216	10 313	1,29	1,19
Schwefelsaures Ammoniak	44 479	105 216	2,66	8,27
Kunstseide u. Florettsidengarn	347	618	1,51	3,06

¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	9 926	9 879	2,94	2,87	Fleisch, Speck, Fleischwürste	5 744	4 026	4,61	3,76
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	464	392	1,07	0,69	Butter	520	1 501	0,72	2,43
Glas und Glaswaren	5 346	5 062	7,42	7,81	Eier von Federvieh	2 513	1 205	2,41	1,23
Waren aus Eisen	5 299	5 343	3,53	3,58	Federn und Borsten	1 305	868	3,47	2,94
dar.: Stab- und Formeisen	1 815	1 304	1,01	0,79	Nichtölhaltige Sämereien	6 296	5 154	4,60	4,47
Elektrotechn. Erzeugnisse	218	209	1,36	1,56	Steine und Erden	53 821	69 506	1,29	1,70
					Elektrotechn. Erzeugnisse	219	191	2,79	2,60
Ausfuhr					Ausfuhr				
Reis	15 553	18 065	2,17	3,35	Wolle u. and. Tierhaare	341	438	0,94	1,20
Fische und Fischzubereitungen	6 427	7 100	1,27	1,49	Baumwolle	4 934	4 084	3,56	2,96
Pflanzliche Öle und Fette	4 924	12 537	1,55	4,71	Kupfer	2 003	1 525	1,04	0,81
Roheide und Florettseide	280	486	0,66	1,09	Kunstseide u. Florettseidengarn	452	420	1,61	1,77
Wolle u. and. Tierhaare	5 154	5 173	10,85	11,36	Gewebe u. and. (Wolle u. and. nicht genähte Tierhaare ..	38	110	0,47	1,42
Baumwolle	19 987	25 216	14,29	18,66	Waren aus (Baumwolle ...	46	117	0,34	1,00
Felle zu Pelzwerk, roh	63	292	0,31	1,23	Leder	40	81	0,60	1,21
Tierfett und Tran	1 979	10 141	0,40	2,17	Pelze und Pelzwaren	55	37	1,79	2,02
Därme, Magen u. dergl.	501	694	1,07	1,62	Filme, belichtet u. unbelichtet	46	48	1,01	1,00
Steinkohlen	878 921	1 001 680	15,34	17,17	Papier und Papierwaren	527	1 923	0,83	1,43
Koks	166 689	220 451	4,69	6,21	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	5 875	6 132	9,57	8,10
Mineralöle	11 777	9 340	1,53	1,33	dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 282	1 120	4,31	3,16
Steine und Erden	142 087	191 333	2,54	3,53	Glas und Glaswaren	445	714	1,33	1,68
Kupfer	10 489	15 482	5,18	8,13	Waren aus Eisen	775	1 654	1,93	3,46
Kalisalze	39 172	48 363	2,05	2,82	Maschinen (außer elektrischen)	961	1 272	1,81	2,72
Kunstseide und Florettseidengarn	627	708	3,37	4,10	dar.: Textilmaschinen	588	600	1,05	1,23
Garn aus { Wolle u. and. Tierhaaren	91	235	0,55	1,57	Elektrotechn. Erzeugnisse	91	144	0,96	1,41
{ Baumwolle	96	188	0,60	1,14					
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide und Kunstseide	10	39	0,26	1,15	Ägypten				
Leder	158	287	2,59	5,10	mit der Halbinsel Sinai und dem ägyptischen (britisch-ägyptischen) Teile des Sudan				
Pelze und Pelzwaren	102	185	3,72	8,74	Einfuhr				
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	408	852	0,38	1,05	Küchengewächse (Gemüse)	31 550	37 269	2,54	6,40
Kautschukwaren	183	543	0,87	2,63	Baumwolle	39 838	33 715	36,58	31,88
Celluloid, Waren daraus	477	483	1,78	2,09	Harz, Kopale, Schellack	2 082	2 144	0,87	1,06
Filme, belichtet u. unbelichtet	68	102	1,62	2,33	Ausfuhr				
Papier und Papierwaren	3 244	5 655	3,19	6,29	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	17 140	13 121	2,12	1,83
Bücher und Musiknoten	899	1 204	3,42	5,17	Papier und Papierwaren	3 425	4 231	0,95	1,26
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	17 188	23 696	18,89	30,87	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 642	2 328	3,06	3,16
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	3 221	8 317	7,62	14,46	dar.: Farben, Firnisse, Lacke	503	517	0,91	1,05
Glas und Glaswaren	612	954	3,53	5,66	Waren aus Eisen	21 432	12 651	5,21	5,16
Waren aus Eisen	4 926	10 887	8,05	14,92	Waren aus Kupfer	1 573	674	1,68	1,02
dar.: Stab- und Formeisen	1 633	3 738	0,69	1,28	Maschinen (außer elektrischen)	1 738	2 611	2,64	3,81
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	658	1 259	2,20	3,16	Elektrotechn. Erzeugnisse	527	657	1,01	1,34
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	146	371	0,72	1,67	Britische Besitzungen				
Waren aus Kupfer	516	1 042	1,83	3,73	an der afrikanischen Küste des Golfs von Aden: Britisch Somaliland; in Ostafrika: Kenia (früher Britisch Ostafrika), Uganda; ferner die britischen Inseln Ambranten, Mauritius mit den Nebeninseln Rodrigues und Kleineren Inseln (Öl-[Tschagos]-Inseln, Nazarethinseln u. a.), Seychellen, Sokotra, Sansibar, Pemba usw.				
Waren aussonst. unedl. Metallen	379	744	1,07	2,09	Einfuhr				
Maschinen (außer elektrischen)	3 605	4 797	8,57	12,13	Kaffee	2 192	1 447	2,12	1,49
dar.: Textilmaschinen	1 562	1 164	3,96	3,75	Baumwolle	1 597	521	1,09	0,25
Werkzeugmaschinen	429	1 058	0,82	1,77	Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	8 138	9 900	1,89	2,48
Elektrische Maschinen	141	248	0,69	1,16	Ölfrüchte und Ölsaaten	5 410	10 029	0,73	1,80
Elektrotechn. Erzeugnisse	389	773	4,85	8,48	Britisch Südafrika				
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	94	192	0,69	1,36	Südafrikanische Union (Provinzen Kap der Guten Hoffnung [ohne Gebiet der Wallfischbucht], Natal, Oranje-Freistaat und Transvaal), Basuto-, Swasi- und Betschuanaland, Süd- und Nordrhodesia und Njassaland				
Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	191	289	2,62	3,87	Einfuhr				

Ungarn

Einfuhr				
Pferde	²⁾ 7 613	³⁾ 1 697	3,03	0,54
Weizen	2 000	40 671	0,22	3,85
Küchengewächse (Gemüse)	6 190	9 972	0,65	1,03
Obst	6 871	12 872	1,22	2,54

1) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — 2) Stück.

Wolle u. and. Tierhaare	25 253	29 747	26,55	30,62
Kalb- und Rindhäute	1 376	1 984	0,91	1,40
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	16 695	14 875	1,95	2,21
Steine und Erden	3 039	1 328	1,19	0,58
Kupfer	36 079	25 730	15,41	11,64

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Ausfuhr					Portugiesisch Ostafrika (Moçambique)				
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus	108	109	1,71	1,93	Einfuhr				
Seide u. Kunstseide.....					Ölfrüchte und Ölsaaten				
Wolle u. and. Tierhaaren ..					9 776	9 972	1,48	1,92	
Baumwolle ...	108	143	0,70	1,02	Portugiesisch Westafrika				
Kleidung und Wäsche	131	165	0,91	1,12	Angola mit Kabinda-Landana (Zaire); Kapverdische Inseln; Portugiesisch Guinea (Bissau, Bolama und Cacheo); Inseln do Principe (Prinzeninsel) und St. Thomé				
Leder	110	76	2,93	2,25	Einfuhr				
Papier und Papierwaren	151	84	2,14	1,29	Kaffee				
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	4 546	5 716	1,58	2,00	Kakao, roh				
Glas und Glaswaren	6 767	4 782	4,20	4,21	2 149 | 2 724 | 0,92 | 1,18				
Waren aus Eisen	1 782	2 149	1,20	1,35	Kanarische Inseln				
dar.: Blech und Draht	55 643	31 092	10,45	9,98	Einfuhr				
Eisenbahnoberbaumaterial	12 965	3 755	1,36	0,60	Küchengewächse (Gemüse) ...				
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	19 814	4 759	1,23	0,39	Südrüchte				
Maschinen (außer elektrischen)	2 106	1 956	1,48	1,60	10 360 | 10 756 | 2,68 | 3,14				
dar.: Werkzeugmaschinen ...	1 203	3 419	2,29	4,05	12 843 | 12 891 | 3,15 | 3,56				
Elektrotechn. Erzeugnisse	218	1 631	0,27	1,16	Mandatsgebiete vormals Deutsch Ostafrika				
	416	359	1,30	1,36	Britisches Mandatsgebiet Tanganyika, belgisches Mandatsgebiet Ruanda-Urundi				
					Einfuhr				
					Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...				
					13 798 | 6 385 | 3,28 | 1,51				
					Mandatsgebiet vormals Deutsch Südwestafrika				
					Mandatsgebiet der südafrikanischen Union Südwestafrika, einschließlich Gebiet der Walvischbucht				
					Einfuhr				
					Felle zu Pelzwerk, roh.				
					29 | 22 | 1,89 | 1,11				
					Mandatsgebiete vormals Deutsch Kamerun				
					Britisches Mandatsgebiet Kamerun, französisches Mandatsgebiet Kamerun				
					Einfuhr				
					Südrüchte				
					5 793 | 3 236 | 1,29 | 0,88				
					Britisch Indien				
					mit Einsefluß von Belutschistan und den Inseln Andamanen und Nikobaren; die Inseln Iakediven				
					Einfuhr				
					Mais, Dari				
					452 | 26 168 | 0,03 | 2,52				
					Reis				
					222 212 | 262 033 | 19,19 | 27,03				
					Kaffee				
					842 | 975 | 1,02 | 1,60				
					Tee				
					1 111 | 1 260 | 1,97 | 2,75				
					Gewürze				
					1 117 | 1 217 | 0,96 | 1,34				
					Baumwolle				
					38 378 | 23 521 | 20,44 | 13,74				
					Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...				
					115 106 | 78 803 | 25,19 | 20,39				
					Felle und Häute				
					5 707 | 4 620 | 8,22 | 8,96				
					dar.: Kalbfelle u. Rindshäute				
					4 572 | 3 042 | 4,25 | 2,81				
					Felle zu Pelzwerk, roh.				
					38 | 18 | 1,14 | 0,40				
					Ölfrüchte und Ölsaaten				
					260 594 | 183 413 | 40,08 | 37,02				
					Ölkuchen				
					68 004 | 89 865 | 6,31 | 9,38				
					Kleie u. ähnl. Futtermittel ...				
					10 825 | 57 577 | 0,75 | 4,08				
					Harz, Kopale, Schellack				
					4 830 | 5 260 | 2,77 | 3,64				
					Kautschuk, Guttapercha				
					4 471 | 6 417 | 1,85 | 2,56				
					Erze und Metallaschen				
					51 601 | 27 346 | 5,34 | 4,62				
					dar.: Kupfererze				
					11 995 | 10 831 | 2,69 | 2,91				
					Britisch Westafrika				
					Gambia, Goldküste mit Aschanti und Nordgebieten, Nigergebiete einschließlich Lagos, Sierra Leone; Inseln Ascension (Himmelfahrtsinsel), St. Helena Tristan d'Acunha				
					Einfuhr				
					Südrüchte				
					3 157 | 6 064 | 0,65 | 1,15				
					Kakao, roh				
					67 569 | 64 518 | 23,72 | 25,48				
					Pflanzliche Öle und Fette				
					34 630 | 26 051 | 7,76 | 6,85				
					Ölfrüchte und Ölsaaten				
					193 474 | 214 218 | 25,06 | 35,27				
					Ausfuhr				
					Waren aus Eisen				
					3 293 | 2 548 | 2,15 | 1,64				
					Algerien				
					Einfuhr				
					Mineralphosphate				
					134 410 | 90 066 | 2,87 | 1,99				
					Eisenerze				
					173 081 | 146 719 | 2,34 | 2,64				
					Ausfuhr				
					Steinkohlen				
					173 642 | 157 799 | 1,43 | 1,42				
					Französisch Marokko und Tanger				
					Einfuhr				
					Mineralphosphate				
					93 451 | 89 060 | 2,53 | 2,62				
					Französisch Westafrika				
					(Senegal, Französisch Guinea, Elfenbeinküste, Dahome, Französisch Sudan, Obervolta, Nigerkolonie, Mauretanien) und Französisch Äquatorialafrika (Gabun, Mittelkongo, Ubangi, Schari, Tschad)				
					Einfuhr				
					Ölfrüchte und Ölsaaten				
					23 028 | 12 295 | 3,14 | 1,67				
					Bau- und Nutzholz				
					168 040 | 161 016 | 13,64 | 14,99				
					Belgisch Kongo				
					Einfuhr				
					Baumwolle				
					2 883 | 5 315 | 2,11 | 3,90				
					Ölfrüchte und Ölsaaten				
					67 524 | 99 353 | 8,16 | 16,18				
					Kupfer				
					22 630 | 18 235 | 11,07 | 9,20				
					Ausfuhr				
					Bier				
					2 993 | 4 098 | 0,99 | 1,25				

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Zinn	1 897	2 933	4,53	5,88	Baumwolle	7 249	3 829	2,25	1,18
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	8 830	6 793	2,32	1,95	Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...	662	2 087	0,55	1,67
Leder	916	256	3,98	1,19	Kalbfelle u. Rindhäute	1 196	507	1,09	0,50
Ausfuhr					Federn und Borsten	2 179	1 867	4,01	4,54
Bier	3 289	4 776	1,16	1,62	Därme, Magen u. dergl.	848	651	2,93	2,33
Mineralöle	2 253	4 967	0,47	1,03	Rohtabak	1 053	809	1,06	0,87
Gewebe u. and. (Seide u. Kunst- nicht genähte) seide	117	158	1,21	1,87	Ölfrüchte und Ölsaaten	1 196 547	1 199 933	116,47	131,01
Waren aus (Baumwolle ...)	256	358	1,39	2,10	Ölkuchen	21 369	20 486	2,09	2,06
Holzwaren	573	637	0,70	1,05	Erze und Metallaschen	2 156	1 169	1,32	0,63
Kautschukwaren	549	857	1,30	2,49	Zinn	556	86	1,40	0,17
Filme, belichtet u. unbelichtet	63	50	1,19	0,92	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	477	447	1,73	1,59
Papier und Papierwaren	5 183	8 343	2,28	3,04	Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide und Kunstseide ...	48	42	0,86	1,06
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	15 870	18 734	23,75	29,15	Pelze und Pelzwaren	60	108	0,34	1,17
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	4 187	5 728	12,98	17,53	Ausfuhr				
Glas und Glaswaren	3 080	3 179	2,35	2,47	Schwefelsaures Ammoniak ...	58 573	59 394	5,40	5,71
Waren aus Eisen	39 670	34 969	17,28	17,98	Kunstseide u. Florettsidengarn	1 158	961	2,63	2,64
dar.: Röhren und Walzen ...	3 705	6 095	0,83	1,71	Garn aus Wolle u. a. Tierhaaren	64	316	0,33	1,35
Blech und Draht	6 828	6 986	1,02	1,08	Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	120	227	1,08	2,32
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 167	977	1,40	1,12	Papier und Papierwaren	10 565	11 808	3,53	4,28
Messerschmiedewaren ..	367	329	1,75	1,76	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	16 997	17 147	24,24	22,01
Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte	740	504	1,01	0,67	dar.: Farben, Firnisse, Lacke	7 953	8 987	14,08	13,39
Waren aus Kupfer	11 871	28 076	7,93	18,41	Glas und Glaswaren	1 936	2 223	2,62	2,40
Vergoldete u. versilberte Waren	167	196	0,97	1,10	Waren aus Eisen	55 882	37 788	12,98	12,59
Waren aussonst. unedl. Metallen	737	784	1,18	1,40	dar.: Stab- und Formeisen ..	15 233	5 104	2,09	0,84
Maschinen (außer elektrischen)	9 360	5 575	9,66	7,74	Blech und Draht	20 495	17 849	2,37	2,19
dar.: Textilmaschinen	3 098	1 164	3,26	2,36	Waren aus Kupfer	3 494	3 100	2,83	2,97
Elektrische Maschinen	215	502	0,47	1,31	Waren aussonst. unedl. Metallen	1 619	3 226	2,05	4,58
Elektrotechn. Erzeugnisse ..	857	771	2,18	2,38	Maschinen (außer elektrischen)	2 338	2 622	4,11	4,66
					Elektrische Maschinen	534	557	0,98	1,23
					Elektrotechn. Erzeugnisse ..	674	545	2,22	2,16
					Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	309	251	1,91	1,65

Britisch Malaya

Straits Settlements (Singapur, Penang, Malakka, die Keeling-
[Kokos-] Inseln, Christmas-Insel, Insel Labuan); die im Schutz-
oder Vertragsverhältnis mit Großbritannien stehenden malay-
sischen Sultanate auf der Halbinsel; Britisch Borneo (Britisch
Nordborneo, Brunei, Sarawak)

Einfuhr				
Gewürze	1 042	1 055	0,84	1,03
Ölfrüchte und Ölsaaten	6 263	5 564	1,02	1,21
Kautschuk, Guttapercha	21 142	13 309	8,47	5,28
Zinn	1 718	2 387	4,45	4,81
Ausfuhr				
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 773	1 364	2,07	1,57
Waren aus Kupfer	146	111	1,25	0,82

Ceylon und die Malediven

Einfuhr				
Süßfrüchte	10 236	8 203	3,06	2,85
Tee	938	940	1,58	2,09
Ölfrüchte und Ölsaaten	5 304	5 678	0,84	1,27
Kautschuk, Guttapercha	5 773	3 557	2,47	1,46

China

(einschließlich Tibet); Hongkong und Wei-hal-wei; Kuantunggebiet

Einfuhr				
Mais, Dari	630	17 732	0,05	1,52
Eier von Federvieh	950	1 584	0,76	1,27
Pflanzliche Öle und Fette	7 653	9 017	3,83	4,48

Französische Besitzungen und Schutzgebiete in Vorder-
und Hinterindien

Chandernagor, Karikal, Mahé, Pondichéry, Yanaon; Anam,
Cambodja, Cochinchina, Tonkin, Laos und Kwang-tschou-Wan

Einfuhr				
Reis	9 368	10 829	0,89	1,16

Japan

mit den japanischen Außenbesitzungen Südsachalin (Karafuto),
Korea, Formosa mit den Fischerinseln

Einfuhr				
Reis	3 720	5 628	0,69	1,08
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	3 313	8 503	0,44	1,37
Robseide und Florettside	124	106	1,01	1,31
Tierfett und Tran	*) 6 940	3 599	1,35	0,81
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide und Kunstseide ...	50	45	1,10	1,35
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	383	316	1,44	1,98

Ausfuhr

Hopfen	337	236	1,52	0,41
Unedle Metalle	4 454	1 084	2,68	0,65
Eisenhalbzeug, Rohluppen	48 841	5 694	2,54	0,47
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	121 424	49 578	7,05	4,27
dar.: Schwefels. Ammoniak ..	120 332	49 104	6,76	4,15
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	35	89	0,30	1,02

¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ²⁾ Vergl. Anm. S. 211: Änderung in der Nachweisung der Einfuhr von Tran.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Filme, belichtet u. unbelichtet	54	62	0,88	1,16					
Papier und Papierwaren	2 990	3 360	2,08	2,42					
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	30 113	25 279	18,32	30,21					
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 139	2 084	5,68	10,64					
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	20 995	12 012	2,39	1,69					
Glas und Glaswaren	2 928	2 389	1,82	2,30					
Waren aus Eisen	94 844	59 453	17,55	14,43					
dar.: Stab- und Formeisen	31 344	21 444	3,69	3,11					
Blech und Draht	58 124	31 230	9,12	6,42					
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	716	467	1,23	1,28					
Maschinen (außer elektrischen)	5 089	3 673	10,22	8,79					
dar.: Textilmaschinen	672	1 542	1,08	3,03					
Werkzeugmaschinen	3 270	1 019	6,95	2,74					
Elektrotechn. Erzeugnisse	241	476	3,05	3,17					
Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	69	60	1,15	1,35					
Niederländische Besitzungen									
im Indischen Ozean usw. mit Einschluss der unabhängigen Gebiete auf den ostindischen Inseln, nämlich: Borneo-Gruppe ohne Britisch Borneo, Celebes-Gruppe, die Molukken mit den Amboinen, der nordwestliche Teil von Neuguinea, die Südwest-(Serwatty-) Inseln, Sumatra-Gruppe mit Banka, Billiton und Riouw, die Sunda-Inseln Java und Madura, die kleinen Sunda-Inseln zwischen Bali und Timor (beide einschließlich — von letzterem die westliche Hälfte —)									
Einfuhr									
Reis	8 248	30 821	1,44	4,17					
Kaffee	2 941	4 785	2,99	4,72					
Tee	2 245	2 159	2,57	2,95					
Pflanzliche Öle und Fette	5 076	23 376	1,36	6,55					
Gewürze	4 486	4 229	3,57	4,29					
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	18 079	15 188	6,73	6,34					
Felle und Häute	1 255	652	2,82	1,69					
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	1 129	587	1,54	0,81					
Rohtabak	22 302	18 687	35,08	33,44					
Ölfrüchte und Ölsaaten	99 251	110 968	15,87	24,43					
Ölkuchen	15 004	21 257	1,45	2,32					
Harz, Kopale, Schellack	2 373	2 442	1,07	1,33					
Kautschuk, Guttapereha	24 116	22 573	10,18	9,58					
Mineralöle	24 662	52 236	1,61	4,10					
Zinn	6 034	3 431	15,59	7,24					
Ausfuhr									
Bier	4 083	7 959	1,43	2,70					
Kautschukwaren	287	343	0,82	1,17					
Papier und Papierwaren	1 824	3 503	1,14	1,81					
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	4 074	4 473	10,91	9,02					
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 253	1 331	4,00	3,78					
Glas und Glaswaren	398	861	0,72	1,01					
Waren aus Eisen	26 777	21 007	7,42	8,83					
Waren aus Kupfer	1 010	838	1,28	1,38					
Maschinen (außer elektrischen)	889	1 405	1,75	2,70					
Elektrotechn. Erzeugnisse	597	819	1,58	2,27					
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	613	368	1,68	0,90					
Mandatsgebiet Palästina mit Transjordanland									
Einfuhr									
Südfrüchte	23 112	19 421	5,40	5,21					
Ausfuhr									
Waren aus Eisen	8 789	3 698	2,80	1,86					
Persien									
Einfuhr									
Mais, Dari	789	43 078	0,05	3,93					
Südfrüchte	7 706	8 927	4,26	5,80					
Baumwolle	1 901	—	1,24	—					
Därme, Magen u. dergl.	153	220	1,19	1,32					
Mineralöle	158 527	179 276	8,87	10,33					
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren	237	289	2,09	3,41					
Philippinen mit Suluinseln, Guam									
Einfuhr									
Ölkuchen	32 116	47 347	2,79	4,73					
Ausfuhr									
Schwefelsaures Ammoniak	39 495	30 101	2,26	2,02					
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	5 216	6 691	1,29	1,68					
Waren aus Eisen	8 365	9 138	2,69	3,24					
Maschinen (außer elektrischen)	348	785	0,51	1,24					
Siam									
Einfuhr									
Reis	24 467	17 606	2,63	2,18					
Türkei in Asien und Europa									
Einfuhr									
Obst	8 643	6 177	6,91	5,72					
Südfrüchte	26 269	19 532	9,85	10,17					
Baumwolle	624	2 305	0,47	1,75					
Rohtabak	8 918	9 147	13,89	15,52					
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	8 323	7 275	1,14	1,12					
Ausfuhr									
Garn aus Wolle u. a. Tierhaaren	166	74	1,03	0,49					
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Tierhaaren	109	98	1,20	1,18					
Baumwolle	428	322	1,80	1,60					
Papier und Papierwaren	5 622	6 366	1,11	1,30					
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 332	1 783	4,23	3,78					
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	569	486	1,17	1,09					
Waren aus Eisen	24 549	11 188	9,61	6,15					
dar.: Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	961	574	1,09	0,84					
Waren aus Kupfer	1 111	528	1,27	0,73					
Maschinen (außer elektrischen)	4 207	2 955	5,17	4,80					
dar.: Textilmaschinen	340	843	0,57	1,47					
Dampflokotiven, Tender	1 286	618	1,74	0,89					
Elektrotechn. Erzeugnisse	806	790	1,90	1,87					

1) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Übriges Asien,									
nämlich Afghanistan, Arabien, Maskat (Oman); Aden (mit Ausnahme von Sokotra), Bahrain, Kameran, Kuria-Muria, Perim; portugiesische Besitzungen (Macao, Stadt und Gebiet Damao, Insel Diu, Stadt und Gebiet Goa, östliche Hälfte von Timor); britisches Mandatsgebiet Irak (Mesopotamien); französisches Mandatsgebiet Syrien und Libanon; usw.									
Ausfuhr									
Farben, Firnisse, Lacke.....	294	407	0,84	1,05	Elektrotechn. Erzeugnisse	127	155	1,63	2,21
Waren aus Eisen.....	5 745	16 359	2,24	4,48	Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	1 605	950	2,83	2,18
dar.: Röhren und Walzen...	2 067	13 229	0,42	2,31	Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	110	400	2,74	8,06
Vereinigte Staaten von Amerika					Ausfuhr				
Alaska; Portoriko; Panamakanalzone und ehemalige dänische Besitzungen in Westindien					Pflanzliche Öle und Fette....				
Einfuhr					Bier.....				
Weizen.....	20 511	205 030	1,93	21,59	Rohseide und Floretteide....	491	540	0,73	1,29
Mais, Dari.....	4 655	194 709	0,39	16,87	Wolle u. and. Tierhaare.....	2 050	784	1,49	1,01
Reis.....	13 741	25 304	2,07	4,35	Kalbfelle und Rindshäute....	3 039	3 342	3,20	3,06
Obst.....	110 891	99 553	38,34	38,88	Felle zu Pelzwerk, roh.....	524	485	9,98	11,16
Süßfrüchte.....	8 183	10 641	3,00	5,28	Hopfen.....	937	168	3,35	0,22
Fleisch, Speck, Fleischwürste	2 651	1 189	1,56	0,71	Nichtöhlhaltige Sämereien....	6 152	7 003	3,37	4,34
Fische und Fischzubereitungen	1 044	1 122	1,17	1,51	Holzschliff, Zellstoff usw....	75 354	62 581	8,09	8,88
Schmalz, Oleomargarin.....	60 644	85 380	33,70	54,27	Steinkohlen.....	13 550	66 004	0,17	1,06
Wolle u. and. Tierhaare.....	2 790	1 250	1,21	0,91	Preßkohlen.....	31 111	81 757	0,38	1,05
Baumwolle.....	341 232	317 371	223,14	219,72	Steinkohlenteer-, Öle u. Derivate	23 505	32 809	1,85	2,47
Felle zu Pelzwerk, roh.....	359	540	9,55	14,66	Mineralöle.....	3 186	8 902	1,51	1,60
Därme, Magen u. dergl.....	7 941	7 486	6,88	6,15	Steine und Erden.....	65 145	51 358	2,54	2,66
Rohtabak.....	5 442	6 377	4,68	6,22	Zinn.....	1 430	474	2,21	0,68
Ölfrüchte und Ölsaaten.....	21 881	42 716	2,20	4,27	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	143 622	140 731	9,53	10,37
Ölkuchen.....	25 619	33 123	2,47	3,36	dar.: Kalisalze.....	101 875	108 298	2,22	3,45
Kleie u. ähnl. Futtermittel...	7 524	31 561	0,56	2,49	Gewebe { Seide und Kunst-				
Bau- und Nutzholz.....	100 918	73 015	9,40	7,61	genähte { seide.....	134	137	2,63	2,97
Harz, Kopale, Schellack.....	47 539	41 706	6,53	6,24	Waren { Wolle u. and. Tier-				
Steinkohlenteer-, Öle u. Derivate	42 723	27 610	2,84	5,14	aus { haaren.....	125	203	1,14	1,90
Mineralöle.....	456 564	760 264	34,69	58,58	aus { Baumwolle.....	1 352	1 274	23,16	25,25
Steine und Erden.....	265 165	166 067	7,87	7,97	Kleidung und Wäsche.....	35	48	0,53	1,06
dar.: Mineralphosphate.....	244 708	133 314	5,55	3,96	Leder.....	468	526	8,82	9,91
Erze und Metallaschen.....	3 215	970	5,60	1,30	Schuhwerk u. and. Lederwaren	191	288	9,10	13,23
Unedle Metalle.....	51 858	45 075	21,78	23,16	Pelze und Pelzwaren.....	80	63	1,29	1,52
dar.: Kupfer.....	32 137	37 420	14,67	18,77	Paraffin u. Waren aus Wachs				
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	35 941	37 514	2,41	3,75	oder Fetten.....	795	883	0,95	1,04
Leder.....	96	162	1,69	3,67	Holzwaren.....	9 477	733	7,33	1,74
Pelze und Pelzwaren.....	33	44	0,43	1,15	Kautschukwaren.....	221	362	1,26	1,89
Paraffin u. Waren aus Wachs					Celluloid, Waren daraus....	413	378	1,78	3,05
oder Fetten.....	18 571	16 008	5,53	5,49	Papier und Papierwaren....	14 958	17 312	9,53	13,57
Holzwaren.....	1 513	2 343	0,55	1,17	Bücher und Musiknoten.....	305	382	2,57	3,32
Kautschukwaren.....	219	242	0,99	1,41	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	156 264	130 551	43,15	40,25
Filme, belichtet u. unbelichtet	42	78	1,18	2,22	dar.: Farben, Firnisse, Lacke	3 615	3 133	12,36	11,04
Papier und Papierwaren....	1 163	2 058	1,09	1,98	Schwefelsaures Kali,				
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	32 434	24 546	14,18	13,88	Chlorkalium.....	68 876	61 569	6,85	8,02
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	8 902	6 045	3,72	3,63	Ton- und Porzellanwaren....	2 982	3 530	4,56	5,56
Waren aus Eisen.....	1 352	2 552	2,88	5,28	Glas und Glaswaren.....	2 743	3 124	8,24	10,25
dar.: Kessel; Teile u. Zubehör					Waren aus Eisen.....	38 968	61 084	17,42	23,98
von Maschinen.....	200	269	0,72	1,04	dar.: Röhren und Walzen...	3 003	3 634	0,87	1,32
Waren aus Kupfer.....	135	139	0,86	1,12	Stab- und Formeisen..	9 922	14 373	1,24	2,00
Maschinen (außer elektrischen)	1 051	1 290	4,08	4,79	Blech und Draht.....	4 188	7 775	0,72	1,07
					Kessel; Teile u. Zubehör				
					von Maschinen.....	595	618	2,34	2,81
					Messerschmiedewaren..	281	381	1,37	2,20
					Werkzeuge und land-				
					wirtschaftliche Geräte	1 085	1 005	1,87	1,96
					Waren aus Kupfer.....	559	602	2,52	3,27
					Waren aussonst. unedl. Metallen	814	862	2,45	2,74
					Maschinen (außer elektrischen)	2 542	4 050	7,46	11,48
					dar.: Textilmaschinen.....	478	1 498	1,72	3,58
					Werkzeugmaschinen....	220	629	0,52	1,10
					Elektrotechn. Erzeugnisse....	166	238	1,44	1,93
					Musikinstrum., Phonographen				
					u. dergl.....	580	595	2,44	3,32
					Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	321	300	2,80	3,74
					Kinderspielzeug.....	4 015	7 188	6,13	12,88

1) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932	
Canada					Ölfrüchte und Ölsaaten	338 451	426 188	41,64	51,57	
Einfuhr					Ölkuchen	25 265	34 569	2,26	3,29	
					Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	56 837	50 376	8,40	8,27	
					Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	10 383	10 010	3,03	2,03	
					Ausfuhr					Holzschliff, Zellstoff usw.
					Steinkohlen	222 999	221 286	2,02	2,38	
										Kunstseide und Florettseidengarn
										Gewebe u. a. n. genähte Waren aus
					Tierhaaren	90	91	0,89	1,07	
						aus	Baumwolle	415	298	3,77
					Flachs, Hanf, Jute u. dergl.		6 113	15	3,18	0,10
						Pelze und Pelzwaren	10	20	0,44	1,23
										Kautschukwaren
										Papier und Papierwaren
										Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse dar.: Farben, Firnisse, Lacke
										Ton- und Porzellanwaren
										Glas und Glaswaren
										Waren aus Eisen
										dar.: Röhren und Walzen
										Stab- und Formeisen
										Blech und Draht
										Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen
										Messerschmiedewaren
										Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte
										Waren aus Kupfer
										Maschinen (außer elektrischen) dar.: Textilmaschinen
										Elektrische Maschinen
										Elektrotechn. Erzeugnisse
										Erzeugnisse der Feinmechanik*)
										Kinderspielzeug
					Übriges Britisch Amerika					
Neufundland mit Labrador; Bermuda-Inseln; Bahama- nebst Inagua-Inseln; britische Kleine Antillen, und zwar Leeward-Inseln Antigua (mit Barbuda und Redonda), St. Christopher (St. Kitts [mit Nevis und Anguilla]), Dominica, Montserrat und Virgin- oder Jungfern-Inseln mit Sombbrero, ferner Windward-Inseln Grenada, St. Vincent, Grenadines und St. Lucia; Barbados; Jamaica mit Turks-, Caicos-, Caymans-Inseln, Morant Cays und Pedro Cays; Trinidad mit Tobago; Britisch Honduras; Britisch Guayana; Falkland-Inseln, Britisch Süd-Georgien										
Einfuhr										
					Südrüchte	56 277	77 296	13,25	19,96	
										Tierfett und Tran
										Erze und Metallaschen
										dar.: Eisenerze
Argentinien										
Einfuhr										
					Weizen	74 424	207 054	6,15	20,02	
										Roggen
										Gerste
										Mais, Darl.
										Talg von Rindern und Schafen
										Wolle u. and. Tierhaare
										Baumwolle
										Felle und Häute
										dar.: Kalbfelle u. Rindshäute
										Felle zu Pelzwerk, roh
										Därme, Magen u. dergl.
										Nichtölhaltige Sämereien
Brasilien										
Einfuhr										
					Obst	2 833	1 786	1,13	0,88	
										Südrüchte
										Kaffee
										Kakao, roh
										Wolle u. and. Tierhaare
										Felle und Häute
										dar.: Kalbfelle u. Rindshäute
										Rohtabak
										Ölfrüchte und Ölsaaten
										Ölkuchen
										Kautschuk, Guttapercha

*) Einschl. nachträglich gemeldeter Einfuhr aus 1931 von 9 641 t Futtergerste im Werte von 0,86 Mill. RM. — *) Vgl. Anm. S. 211: Änderung in der Nachweisung der Einfuhr von Tran. — *) Apparate.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>RM</i>		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>RM</i>	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Ausfuhr					Ausfuhr				
Holzschliff, Zellstoff usw.	9 738	9 890	1,07	1,33	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 881	1 986	1,70	1,55
Steinkohlen	335 600	258 253	3,02	2,60	Waren aus Eisen	4 270	3 826	1,60	1,87
Leder	128	62	1,77	0,96	Dominikanische Republik				
Papier und Papierwaren	4 464	3 191	2,10	1,45	Einfuhr				
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	14 149	10 654	16,69	10,44	Rohtabak	2 078	1 947	1,18	1,28
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 755	1 285	5,02	2,63	Ecuador				
Ton- und Porzellanwaren	1 931	2 188	1,08	0,98	mit den Galapagos- (Schildkröten-) Inseln				
Glas und Glaswaren	1 841	1 132	2,76	1,51	Einfuhr				
Waren aus Eisen	60 755	38 981	18,55	11,98	Kakao, roh	1 659	2 038	1,26	1,97
dar.: Röhren und Walzen...	3 302	3 168	1,03	1,12	Guatemala				
Stab- und Formeisen ..	8 693	5 555	1,22	1,03	Einfuhr				
Blech und Draht	23 197	15 733	4,40	3,07	Kaffee	22 340	22 666	23,42	30,17
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	706	389	1,29	0,78	Honduras				
Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte	1 509	645	2,24	0,99	Einfuhr				
Waren aus Kupfer	1 656	983	2,35	1,29	Südfrüchte	5 275	8 466	1,21	2,16
Maschinen (außer elektrischen)	3 664	1 578	7,41	3,81	Mexiko				
dar.: Textilmaschinen	1 079	603	2,70	1,86	Einfuhr				
Werkzeugmaschinen ...	935	137	1,38	0,22	Kaffee	8 526	6 893	8,79	9,09
Elektrotechn. Erzeugnisse	552	350	1,57	1,06	Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...	4 334	5 547	1,39	1,59
Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	135	61	1,58	0,62	Mineralöle	281 266	255 764	5,13	7,60
					Blei	7 897	8 758	1,35	1,62
Chile					Ausfuhr				
Einfuhr					Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle				
Wolle u. and. Tierhaare	1 098	1 240	1,32	1,33		52	86	1,02	2,20
Kupfer	27 423	17 666	13,31	9,88	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	5 296	4 578	8,83	7,54
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	372	56 480	0,03	8,46	dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 403	1 079	3,15	2,46
Ausfuhr					Waren aus Eisen				
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 096	1 138	2,90	2,20		10 932	8 024	5,58	4,83
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	379	363	1,51	1,04	Maschinen (außer elektrischen)	1 345	840	2,80	1,66
Columbien					Nicaragua				
Einfuhr					Einfuhr				
Kaffee	9 701	6 258	9,16	7,58	Kaffee	3 428	2 231	3,25	2,74
Ausfuhr					Paraguay				
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle	93	68	1,49	1,16	Einfuhr				
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 322	1 335	4,02	2,93	Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge				
Waren aus Eisen	7 978	6 550	4,49	3,19		6 199	277	1,02	0,05
dar.: Werkzeuge u. land- wirtschaftliche Geräte	369	224	1,05	0,68					
Costarica									
Einfuhr									
Kaffee	8 223	6 416	9,60	10,31					
Cuba									
Einfuhr									
Kalbelle und Rindshäute	2 730	2 522	1,54	1,37					
Rohtabak	1 556	1 598	1,45	1,61					

1) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

16. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>R.M.</i>		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>R.M.</i>	
	1933	1932	1933	1932		1933	1932	1933	1932
Peru									
Einfuhr									
Baumwolle	9 710	8 473	7,70	6,87	Butter	272	1 176	0,34	1,65
Mineralöle	139 969	26 127	6,84	1,98	Talg von Rindern und Schafen	1 263	2 860	0,41	1,04
Ausfuhr									
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 113	583	1,98	1,40	Wolle u. and. Tierhaare	63 103	60 988	89,34	77,39
Salvador									
Einfuhr									
Kaffee	13 198	10 542	13,05	12,84	Blei	23 999	24 510	4,05	4,25
Uruguay									
Einfuhr									
Wolle u. and. Tierhaare	11 710	10 620	12,90	11,17	Zink	6 736	9 667	1,58	2,05
Kalbfelle und Rindshäute	12 253	7 748	7,98	5,01	Ausfuhr				
Felle zu Pelzwerk, roh	187	122	0,41	1,63	Gewebe u. and. (Seide u. Kunst-				
Därme, Magen u. dergl.	1 151	523	1,18	0,53	nicht genähte seide	84	109	1,59	2,06
Ausfuhr									
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 332	1 354	2,17	1,64	Waren aus Baumwolle	114	75	1,56	1,44
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 748	740	4,14	1,72	Papier und Papierwaren	2 462	2 365	1,05	1,12
Venezuela									
(Vereinigte Staaten von Venezuela) mit den Vogel- und anderen zugehörigen Inseln									
Einfuhr									
Kaffee	6 747	6 146	7,01	7,39	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	8 289	6 348	4,05	3,94
Ausfuhr									
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	719	727	1,52	1,37	Waren aus Eisen	2 219	1 690	3,02	2,49
Waren aus Eisen	3 545	4 039	1,59	1,88	Neu-Seeland				
Übriges Amerika									
Französische Besitzungen in Amerika, nämlich: die Kleinen Antillen-Inseln Guadeloupe mit Dependenz (St. Barthélemy, La Désirade, Marie-Galante, St. Martin [nördl. Teil], Les Saintes) und Martinique; ferner Französisch Guayana sowie die Inseln Miquelon und St. Pierre; niederländische Besitzungen in Amerika, nämlich: die Kleinen Antillen-Inseln St. Eustatius, St. Martin (südlicher Teil), Saba; Inseln Aruba, Bonaire, Curaçao; ferner Niederländisch Guayana (Kolonie Surinam)									
Einfuhr									
Mineralöle	956 848	499 040	32,79	22,47	(Nord-, Süd-Insel, Stewart-Insel, Chatam-Inseln), Auckland-, Cook- (Hervey-) Inseln (Rarotonga, Mangaia, Aiuu, Aitutaki, Mauki, Mitiaro) und andere Inseln (Niue [Savage], Palmerston, Penrhyn [Tongareva], Manihiki [Manahiki], Rakaanga, Danger [Pukapuka], Suwarrow); Kermadek-Inseln				
Australischer Bund									
Neu-Südwaies, Viktoria, Queensland, Süd-, West-Australien, Tasmanien, Papua (Britisch Neuguinea) einschließlich der Inseln d'Entrecasteaux und der Louisiadegruppe, Lord Howe-Inseln									
Einfuhr									
Weizen	21	10 661	0,00	1,02	Einfuhr				
Obst	8 612	2 895	2,54	1,08	Südrüchte	1 430	1 370	0,84	1,05
Übriges Australien									
und Polynesien, nämlich: Christmas-Insel, Britische Salomon-Inseln, Caroline, Duco, Fanning, Fidji, Gilbert-, Ellice- (Lagunen-) Inseln, Malden, Norfolk, Phönix-Inseln, Pitcairn, Rotumah, Santa Cruz-Inseln, Starbuck, Tonga-, Union- oder Tokelau-, Washington-, Wilson und andere britische Inseln in der Südsee; französische Besitzungen und Schutzgebiete in Australien und Polynesien, nämlich Gambier- (Mangarewa-), Gesellschafts-Inseln (Tahiti), Marquesas-Inseln; Neucaledonien und Dependenz (Loyalty-, Wallis- [Uvea-], Huon-Inseln, Kunié- [Pintien-] Insel, Futuna und Alaifi), Paumotu-Inseln, Tuamotu-, Tubuai-, Rapa-Inseln und Inseln unter dem Winde; die seit 1906 britisch-französischen Neuen Hebriden; Hawaische (Sandwich-) Inseln									
Ausfuhr									
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	5 392	6 266	1,12	1,43	Nicht ermittelte Länder				
Nicht ermittelte Länder									
(Schiffsbedarf für fremde Schiffe u. dergl.)									
Ausfuhr									
Steinkohlen	130 694	111 160	1,74	1,58	Einfuhr				
Mineralöle	32 005	17 804	1,02	0,72	Steinkohlen	130 694	111 160	1,74	1,58
Nicht ermittelte Länder									
(Schiffsbedarf für fremde Schiffe u. dergl.)									
Ausfuhr									
Steinkohlen	130 694	111 160	1,74	1,58	Einfuhr				
Mineralöle	32 005	17 804	1,02	0,72	Mineralöle	32 005	17 804	1,02	0,72

Internationales Warenverzeichnis für die Handelsstatistik

Warenbenennung	Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses		Warenbenennung	Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses	
	Einfuhr	Ausfuhr		Einfuhr	Ausfuhr
Noch: Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren	605,607a/b, 613, 673a, 678a-682e, 699a/b, 704, 713 -718, 724a/b, 734, 768, 769e	570, 601, 603, 605, 607a/b, 613, 673a, 678a-682b, 699a/b, 704, 713 -718, 724a/b, 734, 768, 769e	Eisenbahnoberbau- material Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	796, 820a, 821 b 782a, 783a-d, 798a-d, 799a-e, 801a-802, 804, 805, 813e	796a-c, 820a, 821 b 782a, 798a, 799e, 801a-802, 804, 813e, 893 A, 4, 894o/p, 902c, 905e, 906D 21 836B1
IV. Fertige Waren					
Textilwaren Kunstseide und Florett- seidengarn	394a ¹ -395, 398a ¹ -400	394a-395, 398a ¹ -h.400	Messerschmiedewaren	836B1, 2	
Garn aus { Wolle und and. Tierhaaren .. Baumwolle ... Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	417-426 439-444 472a-483b	417-h.426 439-h.444b 472a-h. 483b	Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte	806b, 808a-813d, 814a, 815a-816b 780B, 781, 782b, 783e-h ² , 797, 798a, 799f, 800a/b, 803, 806a, 807, 816c/d, 820b-821a, 822 -836A, 836 B3 -842	806b, 808a-813 d, 814a, 815a-816 b 780 B, 781, 782 b, 783e-h ² , 797, 798e, 799f, 800a/b, 803, 806a, 807, 816c/d, 820b-821a, 822 -836 A, 836 B3 -842, h.843 d
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus { Seide u. Kunst- seide Wolle u. and. Tierhaaren .. Baumwolle ... Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	401-411 427-437, 516 445-468 484-501	401-411 427-436, 516 445-468 484-501	Waren aus Kupfer Vergold. u. versilb. Waren..	870a-880b 881a-885e	870a-h.880b 881a-885a, c
Kleidung und Wäsche	517a-520, 521 b, 522a 537-540 b	517a-520d, 521 b, 522a 537-540 b	Sonstige Waren aus un- edlen Metallen	845-849, 851 -854c, 856-859b, 861-863c, 865 -868, 886-890b, 891 E 8	845-h.849b, 851 -h.854c, 856 -h.859b, 861 -h.863c, 865 -h.868, 886 -890b, 891 E 8, h.891 E 8
Filzhüte und Hutstumpen Sonstige Textilwaren	412a/b, 469, 502 -507, 511-513, 514, 521a, 522b -527b, 533a-536, 542	412a-h. 412b, 502 -507, 511-513, 514, h. 514, 521a, 522b-527, 533a-535, h.543d	Maschinen (außer elektr.) Textilmaschinen	817-819, 895a -902a 892a-d 904a-d	817-819, 895a -902a 892a-d 904a-d
Leder	545a-554	545a-h.554	Dampflokotiven, Tender Werkzeugmaschinen Landwirtschaftl. Maschinen	905a/b, 906C-D3	905a/b, 906C-D3b
Schuhwerk, Sattler- und an- dere Lederwaren	555-562b	555-h.562b	Sonst. Maschinen (außer elektrischen)	893A1-3, B1 -894n, 902b, 903, 906A, B, D 4-20	893A1-3, B1 -894n, 902b, 903, 906A, B, D 5 -20b, h. 906 D 21
Pelze und Pelzwaren	563-565	563-565	Elektr. Maschinen (einschl. Teile)	907a-h	907a-h
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	250a-253a, 254 -257b, 258-264	250a-253a, h.253b, 254-257b, 258-h.264	Elektrotechn. Erzeugnisse.. Kraftfahrzeuge, Kraftfahr- räder	908a-912F6	908a-h.912F7
Holzwaren	615A ¹ -634	615A ¹ -h.634	Fahrräder, Fahrradteile Wasserfahrzeuge	915a-c ² 916, 919, 920 921a-923f, 925	915a-c ¹ 916, 919, 920 921a-923f, 925
Kautschukwaren	571-586	571-h.586	Musikinstrumente, Phono- graphen u. dergl.	253b, 891 D1a/b, 937-945	253b, 891 D1a/b, 937-h.945
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)....	639a-c, 640 b	639a-c, 640 b	Erzeugnisse derFeinmechanik Uhren	929a-933, 934B1, 934C1-936	929a-932, 934 B1, 934C1-h.936
Filme, belicht. u. unbelicht.	640a ¹ -a ⁵	640a ¹ -a ⁵	Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik 1)	814b, 891A1-C, D2-E6, 934A, B 2	814b, 891A1-C, D2-E7, 934 A, B2
Papier und Papierwaren ...	651A ¹ -672, 673b	651A ¹ -672, 673b, h. 673 b	Kinderspielzeug	946	946a/b
Bücher und Musiknoten ...	674a, o	674a, e	Sonstige fertige Waren	60, 173b/c, 220a -h, 508a-510, 530a-532b, 541a -e, 566-568, 587a -600, 602, 604, 606a/b, 608-612, 614, 635-638c, 641-648e, 674b, e, 675-677b, 683a -698, 700-703, 705-712, 913 -914d, 915d/e, 917a-918, 924, 926-928, Anhang 1 u. 2	60, 173b/c, 220a -h, 508a-510, 530a-532, 541a -h.542, 566-567, 587-h.600, 602, 604, 606, 608 -612, 614, h.614, 635-638c, 642a -h.648e, 674b, e, 675-h.677b, e, 675-h.677b, 683a-698, 700 -703, 705-h.712, 885b, 913-914e, 915f, 917a-918, 924, 926-928, Anhang 1 u. 2
Chem.u.pharmaz.Erzeugnisse Farben, Firnisse u. Lacke Schwefelsaures Kali, Chlor- kalium	318a-346 295a, 317V3	318a-h. 346 teilw. 295a			
Sonst. chem. u. phar- mazest. Erzeugnisse	267-269, 272- 279b, 282-294, 295 b-302, 304A ² , 304 B ¹ , 305a -316c, 317 A-N, P-U, V 2, V 7 -9, 11, 12, 347a -358, 363-371, 376, 378-383, 385a-390	267-269, 272- 279b, 282-294, 295 b-302, 304A ² , 304B ¹ , 305a-316c, 317 A-N, P-U, V 2, V 7-9, 11- h.V12, 347a, h.358, 363-371, 376-382, 385- h.390			
Ton- und Porzellanwaren f (außer Ziegeln)	719a-723, 725 -733e	719-723, 725 -733f, h. 734			
Glas und Glaswaren	735-767c	735-767e, h. 768			
Waren aus Edelmetallen ...	770a-771c, 773 -776c	770a-771c, 773 -h. 776c			
Waren aus Eisen Röhren u. Walzen	778a-780A2, 793a-795b	778-780A, -795b	V. Gold und Silber, nicht bearbeitet, Gold- und Silbermünzen	Anhang 3 (769a ¹ -d, 772a ¹ -c)	Anhang 3 (769a ¹ -c, 772a ¹ -f)
Stab- u. Formeisen	785A1-B	785A1-B			
Blech und Draht	786a-792b	786a-792b			

1) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

VIII. Preise

1. Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten nach neuer Berechnung (1913/14=100)

Vorbemerkung: Die Reichsindexziffer gibt an, um wieviel sich die Preise für die Güter des wichtigsten Lebensbedarfs im Durchschnitt verändert haben. Die Indexziffer wird auf der Grundlage gleichbleibender Gewichte, die der Zusammensetzung des Verbrauchs einer fünfköpfigen Arbeiterfamilie entspricht, berechnet. Näheres über den Aufbau der Reichsindexziffer für die Lebenshaltungskosten siehe »Wirtschaft und Statistik«, Jg. 1934 Heft Nr. 19.

Zeit	Gesamt-lebens-haltung 1)	Er-näh-rung 2)	Woh-nung und Beleuch-tung	Heizung und Beleuch-tung	Be- klei-dung	Ver-schie-denes 3)	Gesamt-lebens-haltung ohne Woh-nung	Zeit	Gesamt-lebens-haltung 1)	Er-näh-rung 2)	Woh-nung und Beleuch-tung	Heizung und Beleuch-tung	Be- klei-dung	Ver-schie-denes 3)	Gesamt-lebens-haltung ohne Woh-nung
1928	151,7	153,0	125,7	136,5	170,3	170,1	156,9	1931 Januar...	141,1	156,9	131,8	140,5	147,3	166,4	143,0
1929	154,0	155,7	126,2	141,1	172,0	172,5	159,5	Februar...	139,4	154,3	131,8	140,7	145,3	165,8	140,9
1930	148,1	145,7	129,0	141,9	163,7	172,1	151,9	März...	138,1	152,5	131,8	140,8	143,4	165,0	139,4
1931	136,1	131,0	121,6	138,7	136,6	163,3	137,0	April...	137,4	131,7	131,6	139,4	142,2	164,5	138,5
1932	120,6	115,5	121,4	127,3	112,2	146,8	120,4	Mai...	137,0	132,1	131,6	136,4	139,2	164,1	138,1
1933	118,0	113,3	121,3	126,8	106,7	141,0	117,3	Juni...	137,4	133,2	131,6	136,3	137,6	163,7	138,5
1928 Januar...	151,1	153,1	125,5	135,8	166,7	168,4	156,1	Juli...	137,2	133,1	131,6	136,9	136,2	163,5	138,3
1928 Februar...	150,7	152,0	125,6	136,0	168,1	168,6	155,7	August...	135,0	129,7	131,6	137,0	133,5	163,0	135,6
1928 März...	150,3	151,2	125,6	135,8	168,8	168,7	155,3	September...	134,4	129,2	131,6	138,2	131,9	162,1	135,0
1928 April...	150,1	150,7	125,5	134,3	170,1	169,0	155,1	Oktober...	133,5	128,0	131,6	139,4	129,6	161,4	133,9
1928 Mai...	150,1	150,4	125,5	133,7	170,4	169,4	155,0	November...	132,4	126,5	131,6	139,5	127,5	160,7	132,5
1928 Juni...	151,0	152,0	125,6	134,2	170,6	169,8	156,1	Dezember...	130,8	124,5	131,6	139,4	125,0	159,4	130,7
1928 Juli...	152,2	154,1	125,7	134,8	170,6	170,3	157,5	1932 Januar...	125,1	120,4	121,5	131,7	120,0	157,2	125,8
1928 August...	153,3	155,9	125,9	135,4	170,6	170,3	158,0	Februar...	122,6	117,4	121,5	128,6	117,2	149,2	122,8
1928 September...	152,6	154,4	125,9	137,0	170,9	170,6	158,7	März...	122,2	117,3	121,5	128,0	115,9	148,4	122,4
1928 Oktober...	152,7	153,7	125,9	139,6	171,6	171,8	158,0	April...	121,2	115,9	121,4	127,3	114,2	148,0	121,1
1928 November...	152,9	154,0	125,9	140,3	172,1	172,0	158,3	Mai...	120,6	115,2	121,4	125,5	113,4	147,6	120,4
1928 Dezember...	153,4	154,6	125,9	140,7	172,7	172,2	158,9	Juni...	120,5	115,6	121,4	125,4	112,0	146,9	120,3
1929 Januar...	153,5	154,8	125,9	140,9	172,7	172,2	159,0	Juli...	120,7	116,2	121,3	125,8	111,1	146,5	120,6
1929 Februar...	154,6	156,7	125,9	141,8	172,7	172,2	160,3	August...	119,5	114,5	121,2	125,6	109,6	145,8	119,2
1929 März...	156,3	159,7	125,9	142,7	172,8	172,3	162,3	September...	119,0	113,6	121,2	126,6	109,3	145,3	118,5
1929 April...	153,3	154,3	126,0	141,2	172,8	172,3	158,7	Oktober...	118,7	113,3	121,6	127,3	108,7	144,5	118,2
1929 Mai...	153,1	154,1	126,0	139,4	172,7	172,5	158,5	November...	118,5	113,3	121,4	127,6	107,9	143,9	118,0
1929 Juni...	153,0	154,1	126,0	139,1	172,6	172,5	158,4	Dezember...	118,2	112,9	121,4	128,0	107,3	143,2	117,5
1929 Juli...	154,2	156,3	126,0	139,5	172,4	172,6	159,9	1933 Januar...	117,2	111,3	121,4	128,0	106,9	142,5	116,3
1929 August...	154,2	156,1	126,2	139,8	172,1	172,7	159,7	Februar...	116,5	110,3	121,4	128,0	106,4	142,0	115,6
1929 September...	154,0	155,8	126,3	141,1	171,3	172,7	159,5	März...	116,1	109,7	121,3	128,0	106,0	141,6	115,1
1929 Oktober...	154,2	156,0	126,5	142,5	171,0	172,7	159,7	April...	115,9	109,5	121,3	127,2	105,6	141,5	114,9
1929 November...	154,1	155,8	126,5	142,6	170,7	172,8	159,5	Mai...	117,6	112,8	121,3	125,4	105,7	141,5	116,8
1929 Dezember...	153,6	154,9	126,7	143,0	170,5	172,8	159,0	Juni...	118,0	113,7	121,3	125,1	105,8	141,2	117,4
1930 Januar...	152,4	152,8	126,7	143,0	170,1	172,9	157,5	Juli...	118,0	113,5	121,3	125,1	106,1	141,5	117,4
1930 Februar...	151,2	150,5	126,7	143,4	169,7	173,0	156,1	August...	117,8	113,4	121,3	125,5	106,6	139,7	117,1
1930 März...	149,5	147,6	126,8	143,3	168,7	173,0	154,1	September...	118,5	114,4	121,3	126,3	107,2	140,0	118,0
1930 April...	148,2	145,3	127,4	142,0	167,8	173,1	152,3	Oktober...	119,4	115,9	121,3	127,6	107,9	140,0	119,1
1930 Mai...	147,6	144,4	127,7	139,8	167,4	173,0	151,5	November...	120,2	117,1	121,3	127,8	108,2	140,2	119,9
1930 Juni...	148,2	144,9	129,8	140,0	167,1	173,3	151,9	Dezember...	120,6	117,8	121,3	128,0	108,2	140,0	120,4
1930 Juli...	149,8	148,0	130,0	140,5	165,6	173,2	153,7	1934 Januar...	120,4	117,6	121,3	127,8	108,5	139,9	120,2
1930 August...	149,4	147,8	130,2	140,7	163,4	172,8	153,2	Februar...	120,2	117,2	121,3	127,8	108,9	139,9	120,0
1930 September...	147,7	144,7	130,5	142,2	160,9	173,6	151,1	März...	119,9	116,5	121,3	127,8	109,3	140,0	119,7
1930 Oktober...	146,2	142,8	130,6	143,1	158,7	171,1	149,3	April...	119,8	116,4	121,3	127,1	109,5	139,9	119,6
1930 November...	144,6	141,3	130,6	142,5	154,6	168,8	147,3	Mai...	120,5	117,8	121,3	124,6	109,6	139,0	120,4
1930 Dezember...	142,6	138,9	131,3	141,2	149,9	167,9	144,9	Juni...	121,8	120,0	121,3	125,1	110,2	140,0	121,9
								Juli...	122,3	120,7	121,3	125,4	110,7	139,9	122,5
								August...	121,6	119,2	121,3	126,3	111,9	140,0	121,7
								September							

2. Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten nach alter Berechnung (1913/14=100)

Aufbau der Reichsindexziffer für die Lebenshaltungskosten auf dieser Grundlage siehe »Wirtschaft und Statistik«, Jg. 1925, Nr. 5, S. 150 ff. und Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, Jg. 1926, Heft I, S. 24 ff. Diese Indexziffern sind mit den Indexziffern nach der neuen Berechnung (s. oben) nicht vergleichbar.

Zeit	Gesamt-lebens-haltung 1)	Er-näh-rung 2)	Woh-nung und Beleuch-tung	Heizung und Beleuch-tung	Be- klei-dung	Son-stiger Bedarf 3)	Gesamt-lebens-haltung ohne Woh-nung	Zeit	Gesamt-lebens-haltung 1)	Er-näh-rung 2)	Woh-nung und Beleuch-tung	Heizung und Beleuch-tung	Be- klei-dung	Son-stiger Bedarf 3)	Gesamt-lebens-haltung ohne Woh-nung
1924	127,6	136,3	53,6	147,4	173,8	176,1	146,4	1933 Juli...	116,7	110,5	121,3	133,2	110,9	161,4	118,1
1925	139,8	147,8	81,5	139,8	173,2	183,1	154,5	August...	118,4	110,2	121,3	133,8	111,2	158,9	117,7
1926	141,2	144,4	99,9	142,3	163,6	187,1	151,6	September...	119,0	111,1	121,3	134,8	111,9	159,1	118,4
1927	147,6	151,9	115,1	143,8	158,6	183,7	155,8	Oktober...	120,4	112,3	121,3	135,9	112,4	159,0	119,4
1928	151,7	152,3	125,7	146,4	170,1	187,9	158,3	November...	120,4	113,4	121,3	136,1	112,8	158,9	120,2
1929	153,8	154,5	126,2	151,1	171,8	191,9	160,8	Dezember...	120,9	114,2	121,3	136,3	112,8	158,6	120,8
1930	147,3	142,9	129,1	151,9	163,5	192,8	152,0	1934 Januar...	120,9	114,1	121,3	136,3	113,2	158,5	120,7
1931	155,9	127,6	131,7	148,1	138,6	184,2	137,0	Februar...	120,7	113,8	121,3	136,3	113,5	158,3	120,5
1932	120,9	112,3	121,4	135,9	116,9	165,9	120,8	März...	120,6	113,5	121,3	136,3	113,4	157,9	120,4
1933	118,5	109,9	121,3	135,2	111,5	160,7	117,8	April...	120,6	113,7	121,3	135,2	114,7	157,7	120,4
1933 Januar...	117,4	107,3	121,4	136,7	112,1	162,7	116,4	Mai...	120,3	113,3	121,3	133,2	113,0	157,6	120,1
1933 Februar...	116,9	106,5	121,4	136,7	111,6	162,3	115,8	Juni...	121,5	115,5	121,3	132,8	115,2	157,7	121,6
1933 März...	116,6	106,2	121,3	136,6	111,1	162,0	115,5	Juli...	122,9	117,8	121,3	133,4	115,7	157,9	123,3
1933 April...	116,6	106,3	121,3	135,7	110,6	161,8	115,4	August...	123,3	118,5	121,3	133,7	116,3	157,7	123,6
1933 Mai...	118,2	109,5	121,3	133,7	110,5	161,8	117,4	September	122,5	116,7	121,3	134,6	117,6	157,8	122,9
1933 Juni...	118,8	110,7	121,3	133,4	110,6	161,6	118,2								

1) Ernährung, Wohnung, Heizung, Beleuchtung, Bekleidung, Verschiedenes (ohne direkte Steuern und soziale Abgaben). — 2) Die Indexziffer bezieht auf den Mietzins in Häusern, die vor dem 1. Juli 1918 fertiggestellt wurden (Altwohnungen). — 3) Reinigung, Körperpflege, Bildung, Unterhaltung, Einrichtung, Verkehr. — 4) Ernährung, Wohnung, Heizung, Beleuchtung, Bekleidung, »Sonstiger Bedarf« (ohne direkte Steuern und soziale Abgaben). — 5) Reinigung, Körperpflege, Bildung, Unterhaltung, Verkehr.

3. Lebensmittelpreise im Einzelhandel in 17 deutschen Städten

Vorbemerkung: Die nachstehenden Preisangaben bieten die Möglichkeit, die Preisbewegung in den einzelnen Gemeinden zu beobachten. Zwischenörtlich sind die Preise der einzelnen Waren zum großen Teil nicht vergleichbar, da jede Gemeinde den Preis für in ihrem Bezirk marktgängigste Sorte angibt.

Städte	1928 1929 1930 1931 1932 1933						1933*)						1934*)					
	Jahresdurchschnitte						1933*)	1934*)					1934*)					
							1933*)	1934*)	1934*)	1934*)	1934*)	1934*)	1934*)	1934*)	1934*)	1934*)	1934*)	
							1933*)	1934*)	1934*)	1934*)	1934*)	1934*)	1934*)	1934*)	1934*)	1934*)	1934*)	
<i>Rpf.</i>																		
Ortsübl. Roggen-, Grau-, Misch- oder Schwarzbrot, 1 kg																		
Berlin	46	41	39	38	35	33	33	33	33	33	33	33	33	32	32	32	32	32
Hamburg	45	43	39	39	35	31	31	31	31	31	31	31	31	32	32	32	32	32
Köln	50	51	52	48	43	39	40	39	39	39	39	39	39	39	38	38	38	37
München	51	50	49	43	43	41	42	42	42	40	40	40	40	40	40	40	40	40
Essen	46	46	44	43	40	34	34	34	34	34	34	34	35	36	36	36	36	36
Dresden	42	38	35	36	36	32	32	32	32	31	31	31	31	31	31	31	31	31
Breslau	45	35	32	34	35	30	31	31	31	31	30	29	29	29	29	29	29	29
Frankfurt a. M.	46	43	44	43	40	37	37	37	37	37	37	37	37	37	37	37	37	37
Stuttgart	40	39	43	43	37	32	33	33	33	33	32	31	31	31	31	31	31	31
Nürnberg	49	46	45	40	37	31	24	24	24	24	28	28	28	28	28	28	28	28
Chemnitz	45	41	37	37	35	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31
Bremen	49	49	49	45	41	37	37	37	37	37	37	37	37	37	37	37	37	37
Königsberg i. Pr.	44	40	37	37	34	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
Magdeburg	42	39	35	35	31	27	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28
Mannheim	44	42	42	40	36	33	33	33	33	33	33	33	33	33	33	33	33	33
Kiel	35	34	31	29	28	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25
Aachen	53	50	49	46	42	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39	39
Weizenmehl, 1 kg																		
Berlin	56	54	57	58	54	48	48	48	48	47	47	47	46	47	47	47	47	47
Hamburg	50	50	54	53	47	42	42	42	42	41	40	40	40	40	38	38	38	39
Köln	59	58	61	59	55	46	46	46	46	46	44	44	44	44	44	44	44	44
München	54	51	54	56	52	45	46	44	44	44	44	42	42	42	42	42	42	42
Essen	56	54	59	58	54	46	46	46	46	44	44	44	44	44	44	44	44	44
Dresden	62	60	61	61	58	54	56	56	52	52	54	53	51	48	48	48	48	49
Breslau	49	45	50	48	42	35	36	36	36	34	34	34	34	34	34	33	33	35
Frankfurt a. M.	49	52	59	60	54	46	46	46	46	44	44	44	44	44	44	44	44	44
Stuttgart	51	50	56	54	50	44	44	44	44	43	42	42	42	42	42	42	42	42
Nürnberg	57	56	60	61	60	51	52	52	50	50	50	50	50	50	46	46	46	46
Chemnitz	59	57	60	61	54	47	48	48	48	48	48	44	44	44	44	43	43	43
Bremen	57	56	58	60	57	49	51	49	48	48	46	46	46	46	44	43	42	42
Königsberg i. Pr.	58	57	58	54	48	45	44	46	46	45	44	44	44	44	44	44	44	45
Magdeburg	55	54	58	58	55	50	50	50	50	48	48	48	47	46	47	48	47	48
Mannheim	50	50	54	56	50	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44
Kiel	61	58	61	60	55	47	46	46	46	46	46	46	46	46	45	45	45	46
Aachen	60	56	61	58	53	45	48	45	43	42	42	42	40	40	38	38	38	38
Eßkartoffeln (mittlere Sorte, ab Laden) 1 kg																		
Berlin	12	12	10	9	8	6	6	6	6	6	6	6	7	35	35	34	34	44
Hamburg	14	13	10	11	9	7	6	7	8	6	6	6	6	8	38	38	39	39
Köln	14	13	11	11	9	7	7	8	7	7	7	7	8	39	40	45	45	63
München	15	16	13	13	10	10	9	9	14	10	9	9	10	47	49	50	49	51
Essen	13	12	11	10	9	7	6	7	7	7	6	7	8	40	40	40	40	48
Dresden	15	15	12	10	10	8	8	8	12	8	8	8	8	38	38	38	39	48
Breslau	13	12	9	8	7	7	6	7	10	6	6	6	6	7	35	35	35	39
Frankfurt a. M.	15	14	11	11	10	8	8	7	9	6	6	7	7	8	42	42	40	40
Stuttgart	17	15	13	13	11	9	8	8	13	10	9	9	10	48	48	48	48	48
Nürnberg	16	15	12	10	10	8	9	9	14	7	7	7	8	40	40	40	40	45
Chemnitz	15	15	12	10	8	7	6	6	12	7	7	6	7	7	35	36	36	38
Bremen	14	13	11	11	9	8	7	7	7	7	7	7	9	38	40	43	40	50
Königsberg i. Pr.	12	13	11	10	7	8	8	8	14	7	7	7	7	8	38	38	40	40
Magdeburg	13	12	10	9	8	6	6	6	6	6	6	6	6	33	35	35	35	55
Mannheim	14	13	11	10	9	7	6	7	8	7	8	8	8	40	40	40	45	54
Kiel	14	13	11	11	9	7	6	7	7	6	6	7	7	38	38	38	39	54
Aachen	15	15	12	12	10	8	8	9	9	8	8	8	8	45	45	45	45	55
Gemahlener (feiner) Haushaltszucker (Melis), 1 kg																		
Berlin	60	59	60	65	71	73	73	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74
Hamburg	59	59	60	66	71	75	76	77	78	78	78	78	78	78	77	76	76	76
Köln	63	61	64	71	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80
München	63	63	66	71	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76
Essen	60	58	59	68	74	73	72	72	72	73	73	75	76	75	75	75	74	75
Dresden	63	62	64	70	76	77	76	77	78	78	78	78	78	79	79	78	78	78
Breslau	59	58	61	67	74	73	74	74	74	75	74	74	72	70	71	70	70	70
Frankfurt a. M.	69	69	71	75	80	81	78	78	78	78	82	82	82	82	82	82	82	84
Stuttgart	67	67	68	77	81	83	84	84	84	84	84	84	84	84	84	84	84	84
Nürnberg	62	62	68	73	80	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	80
Chemnitz	62	62	64	69	76	78	76	78	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80
Bremen	60	60	61	68	72	75	74	74	74	75	76	76	76	76	76	76	76	76
Königsberg i. Pr.	60	58	60	66	73	77	76	78	78	78	78	78	78	78	78	78	78	78
Magdeburg	59	59	60	68	75	77	76	76	76	78	78	78	78	78	78	78	81	80
Mannheim	64	64	66	72	78	79	78	78	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80
Kiel	59	57	59	65	71	75	76	76	76	77	78	76	74	76	76	76	78	78
Aachen	63	61	63	68	72	74	72	74	75	76	76	76	76	76	74	74	75	76

*) Die Monatsdurchschnittspreise sind aus je zwei Stichtagspreisen, die jeweils etwa in der Mitte der 1. und der 2. Monatshälfte liegen, berechnet. Die Durchschnittspreise sind auf volle Rpf. auf- oder abgerundet. — 1) Schwarzbrot, die Preise für die Vorjahre beziehen sich auf Mischbrot. — 2) Ab September andere Sorte; der Preis für die früher berücksichtigte Sorte stellte sich im September auf 24 Rpf. — 3) Weizenmehl II. Sorte; in den früheren Veröffentlichungen beziehen sich die Preise gleichfalls auf Weizenmehl II. Sorte (nicht auf Auszugmehl II. Sorte). — 4) Auszugmehl. — 5) Ab Juli neue Kartoffeln. — 6) Seit Januar 1934 wird der Preis bei Abnahme von 5 kg erhoben. Nach dem früheren Erhebungsverfahren ergaben sich im Januar 1934 in einzelnen Städten abweichende Preise, und zwar in Hamburg 8, Köln 8, München 10, Dresden 8, Breslau 8, Stuttgart 10, Bremen 9, Königsberg 8, Magdeburg 8 und Kiel 8 Rpf. je 1 kg.

3. Lebensmittelpreise im Einzelhandel in 17 deutschen Städten

Städte	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1933*)						1934*)						
	Jahresdurchschnitte						Ref	Ref	Ref	Ref	Ref	Ref	Ref	Ref	Ref	Ref	Ref	Ref	
							Ref	Ref	Ref	Ref	Ref	Ref	Ref	Ref	Ref	Ref	Ref	Ref	Ref
Rindfleisch (Kochfleisch mit Knochen), 1 kg																			
Berlin	222	224	225	188	144	139	136	135	136	141	142	143	142	141	141	138	136	136	137
Hamburg	225	228	233	201	152	146	147	144	144	146	145	146	145	146	146	146	146	146	147
Köln	243	244	238	179	138	135	130	140	140	140	140	140	135	130	130	130	130	130	135
München	232	235	238	212	163	155	156	155	156	156	156	156	156	154	155	154	155	154	155
Essen	210	219	217	165	128	128	125	130	130	131	132	133	132	133	130	130	131	131	138
Dresden	240	243	241	202	155	147	140	140	140	140	145	160	160	160	160	160	155	150	150
Breslau	232	242	233	193	142	137	135	136	136	135	135	138	140	140	137	136	138	137	138
Frankfurt a. M.	212	212	209	173	134	131	134	134	134	132	134	133	134	134	133	131	132	132	133
Stuttgart	225	234	230	182	148	144	144	144	144	144	144	144	144	144	144	144	144	144	152
Nürnberg	238	250	239	202	159	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140
Chemnitz	240	240	240	198	160	153	150	150	150	150	150	150	150	152	151	153	151	149	149
Bremen	237	240	226	182	145	144	150	150	150	150	143	143	145	140	140	140	140	140	145
Königsberg i. Pr.	220	233	233	181	130	132	130	125	128	135	135	130	130	130	130	130	130	130	130
Magdeburg	256	258	253	192	154	151	148	149	149	152	155	155	153	154	154	155	155	153	151
Mannheim	240	247	238	194	151	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150
Kiel	215	219	224	191	144	146	149	147	145	145	146	146	146	146	149	151	150	148	147
Aachen	233	238	240	207	157	152	150	150	150	150	155	160	160	150	150	150	150	150	150
Schweinefleisch (Bauchfleisch, frisches), 1 kg																			
Berlin	196	242	214	154	138	143	130	127	126	143	150	161	163	162	160	157	153	146	137
Hamburg	204	258	221	158	139	146	132	132	136	144	154	166	167	166	166	167	167	154	149
Köln	229	279	257	168	135	156	140	150	150	155	165	175	180	180	180	185	180	180	165
München	226	272	249	195	171	166	162	162	162	166	170	177	176	175	175	172	169	165	171
Essen	230	273	243	178	151	154	146	147	147	150	161	169	168	165	165	161	160	155	156
Dresden	212	257	232	169	145	147	140	140	140	140	160	160	160	160	160	160	155	155	150
Breslau	189	247	198	139	125	135	126	120	120	124	139	147	145	140	141	140	138	132	126
Frankfurt a. M.	263	298	278	205	169	166	161	158	156	162	175	181	180	181	180	180	181	183	184
Stuttgart	225	263	242	183	157	150	150	140	140	140	160	170	170	170	170	160	160	155	150
Nürnberg	220	263	233	171	152	147	140	140	140	150	150	160	160	160	160	160	148	145	145
Chemnitz	218	266	239	173	153	155	150	150	150	150	155	160	165	164	168	165	164	159	155
Bremen	211	263	234	160	152	156	145	140	148	150	155	175	180	175	170	170	165	155	150
Königsberg i. Pr.	210	248	210	160	141	143	130	125	135	145	148	165	163	160	160	160	150	150	145
Magdeburg	206	255	217	149	133	139	123	123	127	134	148	159	162	163	160	157	149	137	133
Mannheim	235	275	248	188	168	167	150	150	150	160	160	170	170	170	170	170	165	160	160
Kiel	196	244	211	154	135	140	125	124	124	136	146	160	160	160	160	158	154	143	133
Aachen	225	258	249	182	158	178	170	170	170	170	185	200	200	200	200	200	190	185	180
Schweineschmalz (inländisches), 1 kg																			
Berlin	221	237	223	184	159	181	161	169	171	181	194	214	220	221	219	215	210	205	202
Hamburg	216	244	222	181	166	181	163	167	169	178	192	214	220	223	219	217	206	197	193
Köln	245	278	253	193	162	183	170	180	180	180	190	210	220	220	220	220	200	200	200
München	227	228	224	192	151	170	162	166	170	177	182	195	201	203	204	202	200	200	200
Essen	214	235	212	174	156	173	163	166	166	171	178	190	195	197	199	197	196	193	186
Dresden	293	320	303	235	202	204	200	200	200	200	200	200	200	200	230	235	230	220	210
Breslau	252	280	243	186	159	185	173	180	176	180	194	213	218	215	210	211	211	204	205
Frankfurt a. M.	211	234	218	174	152	171	155	163	170	180	190	200	200	200	200	200	199	200	200
Stuttgart	213	240	208	172	150	163	160	160	160	160	175	180	185	190	190	190	190	180	180
Nürnberg	266	288	276	204	171	177	160	170	170	180	180	195	215	215	210	210	210	205	200
Chemnitz	240	240	231	175	160	170	160	160	160	160	160	200	196	200	206	201	199	195	192
Bremen	—	—	—	186	170	188	180	180	180	180	180	205	210	220	220	210	200	200	200
Königsberg i. Pr.	249	254	215	180	162	178	165	170	165	180	188	200	220	205	200	200	200	200	200
Magdeburg	238	268	231	174	159	176	161	165	168	175	188	199	206	207	200	196	189	178	176
Mannheim	228	239	223	178	160	175	165	170	170	170	180	200	200	200	200	200	200	200	200
Kiel	—	242	213	179	154	171	156	160	161	169	179	200	200	200	205	210	208	201	197
Aachen	228	244	235	179	150	179	160	165	165	170	200	210	215	220	220	210	210	210	200
Schweineschmalz (ausländisches), 1 kg																			
Berlin	156	157	146	125	91	142	135	150	152	159	165	170	173	169	165	162	164	168	170
Hamburg	160	166	153	120	91	145	134	149	151	162	169	175	181	179	171	170	171	172	174
Köln	190	180	165	142	107	153	145	160	160	165	180	185	185	190	180	180	180	180	180
München	227	228	224	192	151	170	162	166	170	177	182	195	201	203	204	202	200	200	202
Essen	156	157	143	118	90	140	131	149	152	158	164	166	169	171	165	162	162	165	166
Dresden	180	180	161	132	101	148	141	150	155	160	167	173	183	176	178	172	172	175	180
Breslau	154	158	145	123	93	147	148	160	156	160	169	173	177	172	164	158	170	173	173
Frankfurt a. M.	162	164	152	125	95	150	144	160	158	166	172	172	172	172	169	170	172	173	173
Stuttgart	169	180	165	135	100	155	152	160	160	160	165	177	180	185	180	180	180	180	180
Nürnberg	200	200	199	150	104	156	140	160	170	180	180	180	195	195	180	180	178	176	176
Chemnitz	183	180	180	143	104	155	150	160	165	170	178	189	192	189	183	182	183	185	185
Bremen	173	178	161	134	98	152	140	155	160	165	175	185	190	185	170	175	180	180	180
Königsberg i. Pr.	148	150	137	114	85	142	139	155	150	159	165	167	169	162	159	156	158	160	160
Magdeburg	150	149	140	119	90	140	131	143	145	151	159	168	175	177	169	163	164	166	166
Mannheim	158	159	144	123	91	142	133	144	152	162	170	172	172	168	168	168	168	168	168
Kiel	166	165	152	126	83	134	119	122	122	124	164	176	182	182	171	168	176	180	175
Aachen	178	180	164	140	106	154	140	160	160	175	185	200	200	190	180	170	170	170	170

*) Siehe Anmerkung. *) S. 256. — 1) Frischer Speck. — 2) Andere Sorte; der Preis für die bisherige Sorte hat sich gegenüber dem Vormonat nicht verändert.

3. Lebensmittelpreise im Einzelhandel in 17 deutschen Städten

Städte	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1933*)						1934*)							
	Jahresdurchschnitte						May	Jun	Jul	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	May	Jun
	<i>Ref.</i>																			
Butter (inländische, Molkereibutter), 1 kg																				
Berlin	413	412	347	310	276	273	259	275	274	290	303	311-	316	313	307	306	302	296	296	296
Hamburg	424	419	345	304	271	263	252	260	261	279	293	300	301	302	300	299	284	280	279	279
Köln	438	437	367	323	277	273	270	275	270	285	295	305	310	310	300	290	285	280	280	280
München	423	435	379	351	283	270	266	276	271	282	290	298	299	301	302	300	300	292	292	292
Essen	439	428	363	321	283	276	269	273	276	287	297	311	319	318	312	302	297	298	287	286
Dresden	450	440	369	330	287	284	279	280	284	301	312	321	324	320	322	320	310	300	300	300
Breslau	441	433	367	317	280	277	280	275	274	302	313	314	312	312	308	310	309	307	304	304
Frankfurt a. M.	448	448	390	343	299	287	275	280	280	300	320	320	330	330	320	310	310	305	302	300
Stuttgart	433	434	371	340	294	287	283	295	290	300	315	320	320	320	320	320	320	310	300	300
Nürnberg	441	450	376	353	302	294	294	298	288	316	324	328	328	328	328	330	332	320	320	320
Chemnitz	496	492	425	371	323	305	294	312	310	318	324	332	340	342	336	333	331	326	320	319
Bremen	458	432	368	312	274	272	263	265	270	285	305	310	310	310	310	310	310	295	280	280
Königsberg i. Pr.	420	413	348	317	282	276	278	270	275	299	306	308	310	310	308	310	310	305	300	300
Magdeburg	449	441	371	331	291	285	279	283	285	303	315	322	326	324	321	320	318	308	301	300
Mannheim	473	472	391	353	313	289	285	285	275	300	315	315	320	320	305	305	310	300	300	298
Kiel	440	428	352	322	279	270	257	265	267	281	295	303	313	312	310	310	308	301	293	292
Aachen	470	477	409	344	306	288	290	285	280	290	300	305	320	320	315	300	300	300	300	300
Vollmilch (ab Laden), 1 Liter																				
Berlin	30	30	28	29	25	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24
Hamburg	31	31	28	26	23	22	20	21	21	22	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23
Köln	30	31	27	25	23	22	21	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22
München	30	30	27	26	24	23	22	22	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24
Essen	29	30	26	23	21	21	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Dresden	33	32	29	26	24	24	24	24	24	25	25	25	25	24	24	24	24	24	24	24
Breslau	27	26	24	23	21	20	20	20	21	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22
Frankfurt a. M.	31	30	29	27	23	23	23	23	23	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24
Stuttgart	31	31	30	27	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26
Nürnberg	30	30	29	25	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24
Chemnitz	34	35	32	28	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26
Bremen	32	32	30	26	24	22	22	22	22	21	21	21	21	21	21	21	22	22	22	22
Königsberg i. Pr.	24	26	23	22	19	18	17	18	18	18	19	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Magdeburg	30	32	29	27	24	24	23	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24
Mannheim	32	32	32	29	27	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26
Kiel	31	31	27	24	19	20	19	19	19	20	21	21	21	21	21	21	22	22	22	22
Aachen	30	31	29	24	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22
Eier, 1 Stück																				
Berlin	14	15	13	11	9	11	10	9	9	10	11	12	13	13	12	12	10	10	10	10
Hamburg	15	16	14	12	10	11	9	8	8	9	11	12	14	15	12	11	9	9	9	9
Köln	17	18	16	12	10	11	10	10	9	10	11	12	13	14	13	12	10	10	10	10
München	12	14	11	10	8	9	8	8	8	8	10	11	11	12	11	8	9	10	9	9
Essen	15	16	13	11	9	11	9	9	9	10	11	13	13	14	13	12	10	10	10	10
Dresden	16	16	14	12	10	11	10	9	9	10	11	13	14	13	13	12	10	10	10	10
Breslau	13	14	12	11	9	10	8	9	8	10	10	12	14	14	13	12	9	9	9	9
Frankfurt a. M.	15	17	15	12	10	12	11	10	10	11	12	13	13	14	12	11	10	10	10	10
Stuttgart	14	15	13	12	11	11	10	10	9	10	11	12	14	15	14	12	10	9	10	10
Nürnberg	13	14	12	10	9	10	9	8	8	8	10	11	11	11	12	11	9	10	10	10
Chemnitz	15	17	14	13	10	11	10	10	10	11	11	13	13	13	13	13	11	10	10	10
Bremen	14	14	12	10	9	10	8	8	8	8	10	12	14	14	12	10	8	9	9	9
Königsberg i. Pr.	13	15	13	11	9	10	8	8	8	10	10	12	14	14	13	10	9	8	9	9
Magdeburg	14	16	13	11	9	11	9	9	9	10	10	12	13	14	13	12	10	9	9	9
Mannheim	18	18	16	14	11	12	11	11	10	11	12	12	14	15	14	13	12	11	10	10
Kiel	15	16	12	11	9	10	8	8	8	9	11	12	14	15	12	11	9	9	10	10
Aachen	16	16	14	11	10	11	10	10	10	10	12	13	14	14	13	12	11	10	10	10
Lagerbier, einheimisches, 1 Liter¹⁾																				
Berlin	63	63	69	76	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70
Hamburg	70	70	77	95	92	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90
Köln	90	90	95	86	76	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70
München	48	48	52	55	49	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48
Essen	86	86	95	98	94	86	88	82	82	82	82	82	82	82	82	82	82	82	82	82
Dresden	77	79	90	97	88	86	86	86	86	86	86	86	86	86	86	86	86	86	86	86
Breslau	71	71	78	95	86	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80
Frankfurt a. M.	67	67	70	70	66	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63
Stuttgart	75	75	80	85	73	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70
Nürnberg	50	50	54	58	51	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Chemnitz	100	100	103	108	91	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80
Bremen	80	79	67	70	67	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65
Königsberg i. Pr.	72	72	74	85	77	76	78	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80
Magdeburg	82	80	80	100	88	83	83	83	83	83	83	83	82	80	80	80	80	80	80	80
Mannheim	65	65	68	77	68	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65
Kiel	73	75	78	81	70	68	67	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70
Aachen	75	75	92	97	69	70	70	70	70	70	70	70	70	75	80	80	80	80	80	80

*) Siehe Anmerkung *) S. 256 — 1) Bier bei Ausschank in Gaststätten einfacher Art (ausschl. Bedienungsgeld).

4. Indexziffern der Großhandelspreise (1913 = 100)

(Berechnungsmethode siehe "Wirtschaft und Statistik" 1926 Nr. 23, S. 875, "Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs" 1927 I, S. 37 und 1932 I, S. 139)

Zeit	Agrarstoffe				Industrielle Rohstoffe und Halbwaren										Ind. Fertigwaren			Gesamtdex				
	Pflanzl. Nahrungsmitel	Schlachttvieh	Vieh-erzeugnisse	Futtermittel	zu- sammen	Kolonialwaren	Kohle	Eisenrohstoffe u. Eisen	Metalle (außer Eisen)	Textilien	Häute und Leder	Chemikalien	Kunstliche Düngemittel	Technische Öle u. Fette	Kautschuk	Papierhalbwaren u. Papier	Bau- stoffe		zu- sammen	Produktions- mittel	Kon- sum- güter	zu- sammen
a. Jahresdurchschnitte																						
1924....	115,1	102,1	155,3	104,3	119,6	131,0	150,3	122,9	110,9	208,3	124,9	130,3	90,9	151,7	34,5	140,1	143,7	142,0	128,5	177,1	156,2	137,3
1925....	127,1	120,2	162,2	122,4	133,0	135,8	128,7	128,7	122,6	190,8	124,7	127,3	88,3	138,0	93,9	158,6	153,0	141,0	135,9	172,4	156,7	141,8
1926....	130,5	120,9	145,7	114,6	129,3	131,5	127,8	124,2	117,0	150,4	114,8	123,0	86,3	131,1	62,7	151,5	144,6	129,7	132,5	162,2	149,5	134,4
1927....	153,8	111,5	142,9	146,1	137,8	129,2	129,2	123,0	107,5	153,1	133,6	124,2	83,3	125,8	47,1	150,1	158,0	131,9	130,2	160,2	147,3	137,6
1928....	142,2	111,3	144,0	147,4	134,3	132,8	132,3	127,5	105,5	159,4	152,8	126,3	81,8	126,6	29,6	150,4	159,1	134,1	137,0	174,9	158,6	140,0
1929....	126,3	126,6	142,1	125,9	130,2	125,2	137,3	129,5	118,4	140,6	124,5	126,8	84,5	128,0	28,4	151,2	158,9	131,9	138,6	171,6	157,4	137,2
1930....	115,3	112,4	121,7	122,3	113,1	112,6	136,1	126,2	90,4	105,10	103,3	125,5	82,4	126,1	17,4	142,2	148,8	120,9	137,9	159,3	150,1	124,6
1931....	119,3	83,0	108,4	101,9	103,8	96,1	129,0	114,5	64,9	76,3	87,8	118,1	76,5	104,6	9,3	116,6	125,2	102,6	131,0	140,1	136,2	110,9
1932....	112,0	85,5	93,9	91,6	91,3	85,6	115,5	102,8	50,2	62,6	61,0	105,0	70,4	98,9	5,9	94,5	108,3	86,7	114,4	117,5	117,9	96,5
1933....	98,7	64,3	97,5	86,4	86,8	76,4	115,3	101,4	50,9	65,0	60,1	102,5	70,2	104,7	7,1	96,4	104,1	88,4	114,2	111,7	112,8	93,3
b. Monatsdurchschnitte																						
Jan.	117,2	127,9	133,7	98,3	121,8	114,9	138,4	129,6	112,0	125,1	115,7	127,1	85,2	127,9	21,1	151,2	158,0	128,3	139,5	168,4	156,0	132,3
Febr.	111,7	122,9	128,5	86,4	116,0	114,8	138,2	128,8	111,4	117,7	114,0	127,1	86,0	126,8	22,3	150,4	157,6	126,7	139,4	166,1	154,6	129,3
März	109,0	115,8	110,7	85,8	110,0	111,6	137,7	128,5	109,2	114,1	110,5	127,1	86,1	126,1	21,6	149,8	157,1	125,9	139,1	163,3	152,9	126,4
April	117,6	113,3	110,2	92,2	112,1	118,4	135,6	128,4	102,5	115,7	110,3	126,7	86,1	126,8	20,9	146,6	157,0	124,9	138,6	161,8	151,9	126,7
Mai	118,6	110,2	108,7	95,6	110,7	117,2	135,5	127,9	89,9	115,9	110,8	126,3	83,3	134,5	19,6	146,5	156,2	123,8	138,6	161,3	151,5	125,7
Juni	117,8	109,1	109,8	90,2	109,7	115,0	135,4	125,7	87,1	111,2	111,7	126,2	84,3	134,1	17,8	144,5	153,2	122,0	138,3	160,9	151,2	124,5
Juli	119,7	111,9	121,3	97,1	114,8	113,5	136,0	125,4	83,6	105,3	107,8	125,2	77,8	130,7	16,6	143,2	148,6	119,4	138,0	159,9	150,5	125,1
Aug.	124,0	111,8	121,0	100,4	116,6	110,7	136,3	124,8	81,6	100,9	108,3	125,0	79,1	132,6	14,9	139,0	144,6	117,7	137,7	158,2	149,4	124,7
Sept.	116,7	108,2	124,6	96,8	113,5	107,8	136,6	124,1	80,3	96,3	111,2	125,0	80,0	128,6	13,2	138,6	141,8	116,3	137,5	156,7	148,4	122,8
Okt.	108,8	104,7	127,5	87,2	109,3	108,0	137,2	124,2	74,2	90,3	111,2	124,3	80,4	118,4	12,7	135,8	139,9	114,2	137,0	154,4	146,9	120,2
Nov.	110,9	108,2	131,3	87,9	112,0	108,1	136,1	123,6	76,7	88,6	107,4	123,6	80,4	115,8	13,9	133,6	136,7	112,9	136,0	151,6	144,9	120,1
Dez.	111,3	104,4	126,6	91,1	110,4	105,2	129,6	122,9	76,5	84,5	104,7	122,3	80,5	110,4	13,9	125,6	134,7	109,9	135,1	148,8	142,9	117,6
1931																						
Jan.	111,6	97,5	119,4	90,9	106,7	101,7	129,8	118,2	72,7	82,5	100,4	121,4	82,3	102,8	12,5	124,1	131,6	107,5	134,2	147,1	141,5	115,2
Febr.	114,1	90,6	119,9	93,0	105,9	99,6	129,8	116,7	71,9	82,9	96,1	120,5	83,1	97,9	11,3	122,1	130,1	106,4	132,9	145,0	132,8	114,0
März	121,0	86,7	113,0	102,7	106,7	98,9	129,7	116,1	72,7	85,0	95,6	119,8	82,7	97,6	10,9	119,9	127,9	106,2	132,2	143,6	138,7	113,9
April	129,7	83,3	105,7	113,9	108,3	96,9	127,7	115,9	69,9	84,3	96,0	119,6	80,1	97,8	9,7	118,5	125,7	104,9	131,5	142,4	137,7	113,7
Mai	131,8	85,9	102,5	120,0	102,9	95,5	127,4	115,9	66,1	79,7	93,2	118,8	77,2	99,3	9,6	117,7	125,3	103,4	131,2	141,7	137,2	113,3
Juni	129,8	81,5	103,3	114,5	107,3	95,1	127,4	115,0	63,9	77,7	88,9	118,0	77,9	110,1	9,8	116,8	124,7	102,9	130,9	141,1	136,7	112,3
Juli	126,1	81,7	105,6	104,7	105,4	96,9	126,4	114,8	65,2	78,5	88,2	117,7	71,3	110,4	10,0	117,4	125,0	105,3	130,7	140,6	136,3	111,7
Aug.	114,6	89,0	107,9	98,3	103,4	95,6	128,9	114,4	62,3	72,7	84,3	117,6	72,8	112,1	8,5	115,7	125,2	101,6	130,7	139,7	135,6	110,2
Sept.	111,7	84,7	108,4	96,8	101,1	94,1	129,2	113,7	59,3	68,8	80,6	117,4	73,6	109,6	7,6	114,8	123,9	100,1	130,5	137,6	134,6	108,6
Okt.	112,5	76,9	105,7	95,5	98,5	94,7	130,0	113,1	58,9	67,2	79,0	116,8	74,0	105,6	7,1	114,1	122,6	99,4	130,2	135,8	133,4	107,1
Nov.	115,8	71,4	107,4	98,7	98,5	93,7	129,7	113,2	58,0	66,6	78,4	115,6	72,1	105,0	7,1	112,3	121,4	99,1	129,3	134,2	132,1	106,6
Dez.	112,8	68,4	101,1	93,6	94,5	90,7	129,5	107,1	57,2	67,1	72,7	113,9	70,4	102,9	7,0	105,6	118,5	96,5	127,7	132,4	130,4	103,7
1932																						
Jan.	115,3	65,7	92,1	92,0	92,1	90,4	116,8	105,2	57,6	66,5	69,0	107,8	71,3	101,1	6,7	101,8	112,7	92,2	122,9	126,9	122,2	100,0
Febr.	119,5	65,7	95,5	93,5	92,6	90,5	116,2	102,7	53,7	66,3	67,7	106,2	72,0	99,8	6,4	100,0	112,5	91,1	120,3	123,6	125,2	99,3
März	121,6	65,8	97,6	99,0	96,5	89,3	116,3	102,6	51,6	65,6	65,4	106,0	72,2	97,9	5,6	98,7	111,0	90,4	119,7	121,5	120,7	99,8
April	122,4	64,2	90,3	99,7	94,7	87,9	114,9	102,9	49,8	63,3	61,9	105,6	71,7	97,6	5,6	98,1	109,9	89,2	119,5	119,9	117,9	98,4
Mai	121,2	63,2	90,0	96,1	93,4	86,9	113,2	103,1	48,9	61,2	57,1	105,4	70,7	97,2	5,6	98,0	108,4	87,9	118,8	118,8	118,8	97,2
Juni	118,3	65,4	87,3	93,8	92,1	85,1	113,4	103,0	47,1	58,3	55,7	105,4	71,5	96,5	5,4	94,5	108,4	87,7	118,2	117,3	117,9	96,2
Juli	116,6	66,7	89,4	94,2	92,5	84,0	114,2	102,5	45,5	58,6	56,8	104,6	67,7	96,3	5,5	89,7	107,2	86,1	118,6	116,0	116,9	95,9
Aug.	108,6	71,5	90,3	90,5	91,0	83,4	114,7	102,1	48,8	62,7	58,0	104,2	68,5	96,3	6,0	89,0	106,8	87,6	117,7	114,3	115,8	95,4
Sept.	104,2	67,5	94,8	87,1	89,0	84,7	115,9	102,3	52,8	65,7	60,8	104,2	69,2	96,3	5,2	88,8	107,0	88,8	117,1	113,8	115,2	95,1
Okt.	100,3	66,2	98,7	85,2	88,0	83,4	116,7	102,5	50,4	62,6	61,0	103,7	69,4	101,4	6,8	90,2	105,6	88,2	116,9	113,0	114,7	94,3
Nov.	99,1	63,5	103,4	84,4	87,8	81,4	116,7	102,0	49,2	60,4	60,3	103,7	69,8	103,3	5,8	92,2	105,4	88,7	116,4	112,5	114,2	93,9
Dez.	96,6	60,6	96,9	83,2	84,8	80,4	116,6	102,1	47,4	59,2	58,1	103,3	70,2	103,4	5,7	93,2	105,0	87,3	115,7	112,0	113,6	92,4
1933																						
Jan.	95,7	57,9	87,5	81,9	80,9	80,9	116,3	101,7	46,8	60,1	57,2	103,3	72,6	104,5	5,3	93,5	103,7	87,3	115,1	111,4	113,0	91,0
Febr.	97,0	60,5	88,0	81,8	82,2	79,5	116,2	102,1	46,8	59,5	55,7	103,0	73,4	104,6	5,0	93,6	102,7	87,0	114,6	110,5	112,3	91,2
März	99,0	61,3	84,6	83,8	82,5	79,0	116,2	101,9	47,4	59,9	55,0	102,8	72,7	104,6	4,9	94,1	103,0	87,1	114,4	109,5	111,6	91,1
April	97,8	59,9	85,3	83,4	81,8	77,1	114,8	101,3	49,1	61,1	55,3	102,6	71,9	104,4	5,4	93,3	103,2	87,0	114,1	109,2	111,3	90,7
Mai	99,4	59,2	93,2	84,2	84,2	76,5	113,4	101,1	53,1	64,7	58,2	102,5	71,2	105,3	6,6	93,3	103,5	87,8	113,9	109,9	11	

5. Indexziffern der Großhandelspreise¹⁾ industrieller Fertigwaren²⁾

Zeit	Landwirtschaftliche Betriebsmittel				Gewerbliche Betriebsmittel			Maschinen zusammen	Klein-eisen-waren	Fahr-räder	Kraftwagen						
	Landw. Ma-schinen ¹⁾	Acker-geräte ¹⁾	Wagen und Karren ¹⁾	Allgem. Wirtschafts-gerä	zu-sammen (1-4)	Arbeits-maschinen ¹⁾	Hand-werk-zeug				zu-sammen	Kraft-räder ¹⁾	Perso-nen- ¹⁾	Last- ¹⁾			
															1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1913 = 100														1925 = 100			
1924 ³⁾	129,2	120,4	125,7	148,6	129,4	128,2	134,4	128,2	138,7	129,9							
1925 ³⁾	124,6	125,8	135,0	154,1	135,8	138,0	134,4	136,4	135,1	138,5	130,0	100	100	100			
1926	125,2	125,2	135,0	147,5	132,9	139,7	129,6	132,5	136,3	134,1	121,0	90,8	79,0	84,3			
1927	124,7	126,9	131,5	150,7	133,3	139,5	118,8	129,7	135,8	124,6	110,5	81,6	68,3	75,3			
1928	126,8	130,6	136,5	163,2	139,4	144,8	125,6	136,6	140,9	132,4	113,4	78,5	63,9	74,9			
1929	127,0	132,5	139,2	165,9	141,3	147,8	124,9	138,1	143,8	132,4	115,1	74,2	62,2	75,0			
1930	126,6	132,4	138,2	161,4	139,4	149,7	123,6	137,6	144,9	130,5	114,9	70,1	60,2	75,0			
1931	124,3	128,1	129,3	143,5	130,7	146,0	114,0	131,0	140,6	120,0	106,6	65,8	57,1	72,9			
1932	112,5	111,3	111,2	126,8	116,1	132,9	103,9	118,8	128,2	108,7	96,5	58,4	54,1	69,8			
1933	109,3	110,5	106,4	121,7	111,6	129,2	101,8	114,7	123,1	106,4	90,9	56,7	52,1	66,8			
1933 Juli	109,3	110,9	106,3	122,7	111,9	128,9	101,7	114,2	126,2	106,2	91,7	57,2	52,1	66,6			
1933 August	109,3	110,9	106,3	122,9	111,9	128,9	101,8	114,5	122,8	106,4	91,7	55,4	52,1	66,6			
1933 September	109,3	110,9	106,3	123,6	112,1	128,9	101,8	114,5	122,8	106,8	91,7	55,4	52,1	66,6			
1933 Oktober	109,1	110,9	106,3	123,7	112,1	128,8	101,9	114,4	122,7	106,9	89,2	55,4	52,1	66,6			
1933 November	107,9	110,1	104,6	123,7	111,3	128,6	101,9	114,4	122,4	106,9	88,3	54,8	52,1	66,4			
1933 Dezember	107,7	109,0	104,7	123,8	111,1	128,6	101,9	114,4	122,3	106,8	88,3	54,8	51,5	66,4			
1934 Januar	107,7	109,0	104,7	123,3	111,0	128,5	102,2	114,5	122,3	107,0	87,9	54,8	50,9	64,6			
1934 Februar	107,7	109,0	104,7	122,5	110,8	128,5	102,2	114,4	122,3	107,0	80,0	54,0	50,3	64,6			
1934 März	107,6	109,0	104,7	122,7	110,8	128,6	102,4	114,3	122,3	107,1	80,1	52,9	50,3	64,5			
1934 April	107,6	109,0	104,7	123,5	111,0	128,6	102,4	114,3	122,3	107,1	76,1	52,8	50,3	64,5			
1934 Mai	107,6	109,0	104,7	123,9	111,2	128,6	103,1	114,4	122,3	107,6	74,7	52,8	50,1	64,5			
1934 Juni	107,5	109,0	104,7	124,3	111,2	128,5	103,5	114,5	122,2	107,9	74,7	52,8	50,1	64,5			

Zeit	Hausrat						Kleidung							
	Möbel	Haus- u. Küchen-geräte	Glas-Porzellan- und Steingut-waren ⁴⁾	Uhren	Haus-wäsche	zusam-men ⁵⁾	Herren-konfektion	Damen-konfektion	Stoffe ⁶⁾	Leib-wäsche	Wirk-waren	Textilwaren zusammen (7-11)	Leder-schuh-werk	zusam-men (12,13)
1913 = 100														
1924 ³⁾		166,6			173,1	171,3	188,9	174,3	212,8	159,1	181,7	189,4	133,6	181,6
1925 ³⁾		155,1			177,9	164,2	191,6	168,0	213,4	164,7	181,2	188,2	137,2	181,0
1926	144,2	149,2			162,0	172,4	156,9	180,4	154,0	185,4	155,5	162,7	170,5	132,1
1927	147,1	145,0			156,6	177,1	154,5	179,7	136,6	187,2	154,3	174,6	167,6	136,8
1928	163,4	153,3			176,7	185,1	168,1	197,4	155,6	187,4	163,1	207,9	181,7	159,6
1929	159,3	155,4			180,8	176,6	165,7	202,9	161,4	180,9	162,2	184,8	190,1	142,6
1930	146,8	150,5	139,6		175,4	159,6	155,7	188,0	149,0	166,4	151,7	154,2	165,4	135,4
1931	126,6	141,0	119,2		157,2	140,9	137,2	161,3	140,2	144,2	133,7	134,2	145,6	117,2
1932	101,8	126,2	102,2		128,4	126,5	112,0	138,5	115,8	123,7	115,0	120,2	124,4	96,4
1933	91,6	124,6	100,9		123,0	126,6	104,8	131,2	107,2	124,3	112,2	114,5	119,4	91,6
1933 Juli	91,4	124,4	102,1		122,9	128,5	105,1	132,2	106,3	126,4	113,6	113,4	120,0	91,9
1933 August	91,6	124,4	102,0		122,9	128,5	105,3	133,0	107,4	127,3	113,7	114,2	120,7	92,6
1933 September	91,6	125,9	102,2		122,9	129,0	105,7	133,8	107,6	128,9	115,1	115,0	121,2	92,6
1933 Oktober	91,6	126,8	101,8		122,9	129,1	105,9	134,7	106,2	128,6	115,1	115,1	122,0	92,8
1933 November	91,3	126,5	101,6		123,0	129,1	105,7	134,3	109,8	129,4	115,1	115,1	122,3	92,7
1933 Dezember	91,2	126,1	101,6		123,0	128,3	105,5	134,8	109,8	129,7	114,9	115,1	122,7	92,6
1934 Januar	91,6	126,1	102,7		123,0	125,9	105,4	136,1	109,8	131,2	114,3	116,2	123,2	92,5
1934 Februar	91,9	126,1	105,7		123,0	125,9	105,8	137,6	110,9	130,0	114,3	116,6	124,4	92,7
1934 März	91,9	126,1	105,9		123,0	125,9	105,8	139,0	112,4	130,1	114,8	116,6	124,8	92,7
1934 April	91,9	125,7	106,1		123,1	125,9	105,9	138,7	113,0	129,8	115,0	116,6	124,9	92,7
1934 Mai	92,3	125,8	106,1		123,4	125,9	106,1	140,4	113,6	129,3	115,0	116,6	125,2	92,7
1934 Juni	92,4	125,8	105,7		123,6	125,9	106,2	140,5	113,9	129,9	115,0	116,6	125,4	92,6

¹⁾ Den Indexziffern für landwirtschaftliche Maschinen, Ackergeräte, Wagen und Karren, gewerbliche Arbeitsmaschinen sowie für Krafträder, Personen- und Lastkraftwagen liegen Verbraucherpreise zugrunde. — ²⁾ Indexziffern für Produktionsmittel, Konsumgüter und industrielle Fertigwaren insgesamt siehe S. 259. — ³⁾ Die Indexziffern für die Jahre 1924 und 1925 sind nach der Bewegung der früher auf etwas anderer Grundlage festgestellten Indizes zurückgerechnet worden. — ⁴⁾ Auf erweiterter Grundlage neu berechnet; die Indexziffern beruhen auf Fabrikverkaufspreisen für den Großhandel und sind mit den in den früheren Jahren veröffentlichten Indexziffern für Glas-, Porzellan- und Steingutwaren, die zum Teil auch Großhandelsverkaufspreise enthielten, nicht vergleichbar. — ⁵⁾ Einschließlich Betten, Lampen, Teppiche, Gardinen und Koffer. — ⁶⁾ Gewebe aus Wolle, Baumwolle und Seide.

6. Indexziffern der Preise für künstliche Düngemittel (1913 = 100)

Zeit	Kali ¹⁾	Phos-phor	Stick-stoff	Künstl. Düngemittel insgesamt	Zeit	Kali ¹⁾	Phos-phor	Stick-stoff	Künstl. Düngemittel insgesamt	Zeit	Kali ¹⁾	Phos-phor	Stick-stoff	Künstl. Düngemittel insgesamt
1924 J.-D.	90,5	128,5	80,7	90,9	1932 J.-D.	96,6	92,7	57,0	70,4	1934 Jan.	97,3	96,2	54,4	69,5
1925	96,9	124,1	77,3	89,3	1933	96,1	99,5	54,7	70,2	1934 Febr.	97,3	97,8	55,6	70,6
1926	99,6	129,5	73,1	86,3	1933 Juli	94,8	101,7	49,2	66,8	1934 März	97,3	102,6	55,7	71,6
1927	114,7	112,9	69,0	83,3	1933 Aug.	96,5	102,6	50,1	67,8	1934 April	97,3	101,3	55,7	71,3
1928	113,8	102,0	67,1	81,8	1933 Sept.	96,5	102,6	51,2	68,6	1934 Mai	92,7	93,7	55,7	69,1
1929	114,8	120,8	65,8	84,5	1933 Okt.	97,3	102,6	51,5	68,9	1934 Juni	90,4	94,4	55,7	68,9
1930	113,9	119,7	63,1	82,4	1933 Nov.	97,3	97,3	52,1	68,3	1934 Juli	93,8	100,6	49,6	66,8
1931	107,1	103,3	60,5	76,5	1933 Dez.	95,6	94,5	52,9	68,0	1934 Aug.	96,0	100,6	50,6	67,9

¹⁾ Nach der im Jahre 1931 vorgenommenen Neuberechnung; die zugehörigen Monatszahlen s. Jahrg. 1931, S. 263. — ²⁾ Unter Berücksichtigung der bei Barzahlung gewährten Sonderrabatte. Mit Rücksicht auf die Verschiebungen im Verbrauch der Kalisalze wurde ab 1929 der Index jeweils ab Mai mit den dem Absatz des Vorjahres entsprechenden Gewichtanteilen der einzelnen Düngesalze berechnet. Infolge der Änderung der Gewichtanteile wird der Rückgang der Indexziffer vom April zum Mai im Jahre 1933 um 1,0 und 1934 um 0,4 Punkte verstärkt. — ³⁾ Die unter Berücksichtigung der in den einzelnen Monaten umgesetzten Mengen berechneten Jahresdurchschnitte stellen sich ab 1924 auf 81,3, 79,8, 76,2, 71,1, 68,2, 67,5, 65,0, 62,9, 58,6 und 56,9. — ⁴⁾ Berichtigt.

7. Indexziffern der Baukosten¹⁾

a. Gesamtindexziffer (1913=100)

Zeit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresdurchschnitt
1924.....	133,2	128,1	132,0	138,2	143,8	140,7	136,1	135,3	140,2	141,0	146,3	151,7	138,9
1925.....	154,7	158,5	164,3	166,2	170,2	173,2	175,6	177,7	179,0	177,9	177,2	176,0	170,9
1926.....	174,9	173,0	170,4	168,1	165,9	164,8	162,7	162,5	162,5	161,8	160,8	160,8	165,8
1927.....	161,5	161,5	162,7	163,8	168,5	169,4	169,7	170,2	171,6	172,0	172,0	172,0	167,9
1928.....	172,7	172,7	172,8	175,6	175,8	176,0	175,8	175,8	175,6	177,0	177,0	176,7	175,3
1929.....	175,5	175,5	175,6	178,3	178,8	179,3	179,3	179,5	179,5	179,1	178,6	178,3	178,1
1930.....	174,9	174,2	173,9	173,2	172,5	171,4	170,2	169,4	168,3	168,3	167,3	166,6	170,9
1931.....	163,2	162,5	161,7	156,1	154,1	154,7	156,9	155,7	153,6	152,2	151,4	149,1	155,9
1932.....	143,8	142,6	140,7	139,3	130,6	129,3	127,9	127,2	126,9	125,3	125,3	132,1	132,1
1933.....	125,1	125,0	125,3	124,8	124,9	125,1	125,4	125,6	126,6	126,6	128,1	128,3	125,9
1934.....	129,2	130,2	130,9	131,4	132,0	131,8	132,0	132,1					

b. Indexziffern von Einzelgruppen und Gesamtindexziffer (1928/30=100)

Zeit	Preise für Baustoffe ²⁾				Tarif-löhne ³⁾	Einzel-ar-beiten ⁴⁾	Bau-kosten insge-samt ⁵⁾	Zeit	Preise für Baustoffe ²⁾				Tarif-löhne ³⁾	Einzel-ar-beiten ⁴⁾	Bau-kosten insge-samt ⁵⁾
	Steine und Erden	Schnitt-holz	Bau-eisen	zu-sammen					Steine und Erden	Schnitt-holz	Bau-eisen	zu-sammen			
1928 J.—D.	102,3	106,7	99,4	103,3	95,4	100,9	100,3	1933 Januar	70,9	57,7	83,7	67,7	71,1	71,5	71,6
1929 "	102,3	101,8	101,6	102,0	101,6	101,2	101,9	April	70,1	61,6	84,0	68,4	69,7	71,5	71,4
1930 "	95,6	91,5	99,0	94,7	103,0	97,0	97,8	Juli	70,0	63,6	84,5	69,0	69,7	72,0	71,8
1931 "	85,0	73,4	92,8	82,4	95,8	86,8	89,2	Okt.	71,4	64,8	84,8	70,3	69,5	73,5	72,5
1932 "	74,2	59,2	85,2	70,6	76,4	75,3	75,6	1934 Januar	72,5	69,4	86,8	72,6	69,5	75,0	73,9
1933 "	70,8	62,8	84,5	69,2	69,9	72,4	72,1	April	74,0	77,1	87,2	75,7	69,5	76,4	75,2
								Juli	74,0	78,3	86,4	76,2	69,5	76,7	75,5

¹⁾ Durchschnittsindexziffer für 15 Großstädte (Neuberechnung) nach dem Bauaufwand für ein städtisches Reihenhaus von 1865 cbm umbauten Raumes mit 6 Wohnungen von je 2 1/2 Zimmern. Für 1924 bis 1927 sind die Indexziffern nach der bisherigen Berechnung des Statistischen Reichsamts und nach früheren Indexberechnungen einiger großstädtischer Bauämter zurückgerechnet. — ²⁾ Die Indexziffern der Baustoffpreise, die bisher im Rahmen der Indexziffer der Großhandelspreise ermittelt worden, sind nunmehr nach dem Material der Indexziffer der Baukosten auf erheblich erweiterter Grundlage neu berechnet worden. Sie umfassen die Preise für Mauersteine, Deckensteine, Dachsteine, Kalk, Zement, Gips, Sand und Kies, ferner Schnittholz in verschiedener Zurechtung und Abmessung sowie Form- und Stabeisen. Die Zusammensetzung entspricht dem beim Wohnungsbau im Durchschnitt üblichen Aufwand. — ³⁾ Löhne für Maurer, Putzer, Zimmerer, Dachdecker und Bauhilfsarbeiter. — ⁴⁾ Preise für die wichtigsten Arbeiten der Baubewerke wie Klempner-, Installations-, Ofen-, Tischler-, Schlosser-, Glaser- und Malerarbeiten. — ⁵⁾ Einschl. sonstiger Kosten ohne Grundstückskosten und Anliegerkosten.

8. Preisindexziffern der aus der Landwirtschaft zum Verkauf gelangenden Erzeugnisse

(1909/10 — 1913/14 = 100)

(Berechnungsmethode siehe »Wirtschaft und Statistik« 1932, Nr. 21, S. 668 und 1933, Nr. 18, S. 578)

Wirtschafts-jahre (Juli—Juni)	Getreide					Pflanz-liche Er-zeugnisse zu-sammen	Schlachtvieh				Vieherzeugnisse			Vieh-u.Vieh-erzeug-nisse zu-sammen	Gesamt-index			
	Monate	Roggen	Weizen	Gerste, Brau-	Hafer		zu-sammen	Rinder	Kälber	Schwe-ne	Schafe	zu-sammen	Butter			Eier	zu-sammen	
1909/10.....		98	107	93	94	99	82	96	88	87	103	91	96	100	91	99	97	97
1910/11.....		91	98	94	93	94	99	95	99	99	93	97	95	95	96	95	95	95
1911/12.....		112	104	114	115	110	151	119	99	101	93	95	96	107	102	106	99	104
1912/13.....		104	98	107	104	103	91	100	108	107	113	106	111	101	102	102	108	106
1913/14.....		95	93	92	94	94	77	90	106	106	98	111	102	97	109	98	101	98
1924/25.....		131	115	140	112	125	120	124	101	118	130	107	119	147	183	151	129	128
1925/26.....		104	121	118	109	112	99	110	110	125	153	119	136	147	174	150	140	132
1926/27.....		145	137	132	120	137	169	144	116	128	131	128	126	138	157	140	130	134
1927/28.....		153	126	144	137	141	160	145	114	131	113	133	115	142	165	144	124	130
1928/29.....		132	108	130	126	124	135	126	105	129	141	137	128	144	181	148	134	132
1929/30.....		108	124	108	95	111	107	110	110	134	144	137	132	128	166	132	132	126
1930/31.....		102	129	146	97	112	95	109	101	114	102	120	103	109	145	113	106	107
1931/32.....		122	116	99	91	112	89	107	65	76	81	85	75	95	117	97	82	89
1932/33.....		97	99	100	78	96	65	89	56	66	73	68	67	84	115	87	73	77
1933/34.....		95	92	96	86	93	75	89	62	71	79	80	73	101	126	103	82	84
1933 Juli.....		94	87	94	81	91	54	76	59	69	67	70	65	99	110	100	76	76
August.....		90	85	95	79	89	65	83	62	70	71	75	68	99	127	102	78	80
Sept.....		89	89	97	78	89	63	85	58	68	79	74	71	98	128	102	80	81
Oktober.....		92	92	98	82	92	71	83	60	66	84	78	75	96	133	101	82	83
Nov.....		94	93	97	83	93	78	91	60	62	84	76	74	97	145	103	82	85
Dez.....		96	93	98	85	94	81	94	62	66	85	74	76	98	144	103	84	87
1934 Januar..		96	92	96	84	93	84	93	61	67	85	84	76	100	122	102	84	87
Februar.....		96	92	96	83	93	77	91	62	70	86	87	77	98	100	98	83	85
März.....		98	93	96	86	94	81	92	62	72	80	89	75	97	117	99	82	85
April.....		98	93	94	88	94	86	92	64	76	75	90	72	101	130	104	82	85
Mai.....		97	93	95	94	95	89	93	67	82	75	90	73	106	130	108	85	87
Juni.....		100	95	102	110	100	110	102	65	73	77	84	73	111	122	112	86	89

9. Großhandelspreise an deutschen Warenmärkten in R.M.

(Vierteljahreshfte zur Statistik des Deutschen Reichs; zuletzt 1934, I)

Nähere Angaben über die Sorten, Handels- und Zahlungsbedingungen siehe Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1932, S. 258/260. — Soweit nichts näheres angegeben ist, gelten die Preise frachtfrei der angegebenen Station. — Diese Preisreihen werden laufend in der Zeitschrift »Wirtschaft und Statistik« fortgesetzt. Siehe auch die folgenden Preisübersichten für Getreide, Schlachtvieh, Kohlen und Eisen.

Waren:	Roggenmehl 0-70% 0,82% Asche	Weizenmehl 41 bis 70% 0,79% Asche ²⁾	Roggenkleie	Speisekartoffeln		Hopfen, Hallertauer, prima	Zucker (Weiß-)			Speiseerbsen, Viktoria-	Heu, Wiesen-, Handel- u. Erzeugn. ab märk. Station	Trockenschnitzel	Soja- schrot ³⁾ , 40% Prot. u. Fett ⁶⁾ , ab Hbg. od. Stettin
				gelfleischige	weißfleischige		Melis, prompt	mind. hell. Standard 25, Terminpreise	Hambg.				
				Erzeugerpreise	weißschal.								
Markt:	Berlin			Breslau		Nürnb.	Magdebg.	Berlin					
Menge:	100 kg			50 kg		100 kg	50 kg	100 kg					
1913*) J.-D. ...	21,35	26,90	10,96	2,16	1,68	324,17	11,70		22,45	4,76	8,86		
1924 J.-D.	24,85	27,50	9,96	2,64	2,19	1 088,33	22,34		28,45	3,20	9,27	21,16	
1925 »	28,97	33,56	13,08	2,61	2,04	871,67	18,79		28,47	5,60	10,04	21,35	
1926 »	28,02	37,06	10,98	2,94	2,23	1 014,17	17,98	14,60	41,17	5,36	9,61	19,64	
1927 »	34,39	35,58	15,40	4,36	3,28	855,83	21,94	16,44	52,35	3,65	12,26	20,03	
1928 »	32,58	31,05	16,22	3,82	2,99	458,33	20,37	13,41	50,76	4,52	15,01	21,67	
1929 »	26,94	29,42	12,41	2,88	2,61	260,17	20,12	10,43	42,22	6,60	11,99	20,35	
1930 »	24,33	33,40	8,76	2,34	1,64	174,18	20,33	7,44	27,77	3,61	6,93	14,15	
1931 »	26,97	33,10	11,20	2,48	1,72	96,77	20,78		26,55	3,03	7,01	12,85	
1932 »	24,93	30,10	9,56	2,16	1,62	201,33	20,82	5,52	22,29	2,73	8,75	11,12	
1933 »	21,28	25,07	9,34	1,44	1,30	491,68	20,91	4,80	29,54	2,61	9,02	12,26	
Juni	21,78	24,85	9,27	1,59	1,35	582,00	21,28	5,51	26,29	2,50	8,56	12,57	
Juli	22,17	24,92	9,44	1,57		556,00	21,43	5,20	26,75	2,56	8,64	13,60	
August ...	20,52	24,39	8,86	1,36		462,50	21,54	4,95	28,79	2,50	8,62	13,92	
September	21,01	25,04	9,27	1,18	1,03	590,00	21,77	4,75	36,21	2,56	9,01	14,06	
Oktober ..	21,25	25,50	10,10	1,32	1,14	556,60	20,33	4,11	40,79	3,02	9,97	14,18	
November	21,60	25,65	10,18	1,58	1,39	515,00	20,28	3,89	42,50	3,10	9,96	14,59	
Dezember.	22,10	25,90	10,59	1,86	1,54	470,00	20,32	3,83	42,50	3,10	10,08	15,18	
1934 Januar ...	22,40	26,20	10,65	1,89	1,58	470,00	20,42	4,01	42,50	3,10	10,35	14,92	
Februar ...	22,70	26,50	10,65	1,80	1,48	470,00	20,60	4,22	42,50	3,56	10,15	15,02	
März	22,80	26,75	10,65	1,89	1,53	470,00	20,74	3,87	42,50	3,70	10,00	15,06	
April	22,46	27,08	10,84	1,95	1,61	470,00	20,95	3,66	42,17	3,70	10,00	15,25	
Mai	23,67 ¹⁶⁾	27,50 ¹⁷⁾	11,24	2,09	1,67	440,00	21,16	3,65	42,00	3,50	10,38	15,35	
Juni	23,96 ¹⁶⁾	27,75 ¹⁷⁾	12,34	2,24	2,10	440,00	21,29	4,11		5,33		16,36	

Waren:	Erdnuß- kuchen ⁵⁾ , 30% Prot. u. Fett	Lein- kuchen ⁵⁾ , 37% Prot. u. Fett, ab Hambg.	Rind- fleisch, halbe Rinder (beste Orbsen)	Schweine- fleisch, halbe Schweine	Schell- fische I-IV	Kabel- jau I-III	Heringe, Schotten, gestemp. Matfells, transito mit Fall	Butter I a, ohne Fall, ab Erzeugn- station	Schmalz, amerik. un- verzollt	in Kisten bei Abgabe an den Kleinhänd.	Margarine, Mittel- qual. 73, frei Rabattstation	Erdnuß- öl ¹⁴⁾	Kokos- öl ¹⁴⁾										
														Breslau	Berlin		Wesermünde	Stettin	Berlin	Hambg.	Berlin	Deutschl.	Harburg
															100 kg	50 kg							
1913*) J.-D. ...	16,36	14,00	82,50	69,60	0,24	0,16	44,88	246,50	112,00	129,00	64,00	74,00	99,25										
1924 J.-D.	25,80	22,48	80,00	84,00	0,30	0,18		350,89	138,12	153,10	66,00	113,00	102,08										
1925 »	24,33	22,96	91,30	98,20	0,31	0,20	67,61	372,58	172,95	184,01	66,00	108,27	98,43										
1926 »	21,29	19,76	90,90	98,30	0,28	0,18	59,35	340,72	154,85	172,82	66,00	95,87	95,39										
1927 »	25,48	21,22	97,40	83,10	0,32	0,18	57,02	346,42	132,96	150,38	66,00	91,02	86,07										
1928 »	24,99	23,67	93,20	86,00	0,32	0,25	61,34	359,17	125,91	144,71	66,00	85,24	84,64										
1929 »	23,93	23,77	94,50	103,40	0,36	0,24	66,31	343,75	122,86	142,17	66,00	77,16	75,37										
1930 »	16,13	17,46	95,60	87,00	0,26	0,18	67,50	279,02	113,66	131,90	65,67	67,40	66,08										
1931 »	14,39	14,07	76,50	65,60	0,25	0,17	59,48	250,18	86,81	109,85	55,17	54,49	47,60										
1932 »	13,20	10,84	60,70	57,90	0,27	0,13	43,91	222,88	61,46	83,88	47,58	52,16	41,09										
1933 »	14,72	13,72	58,00	59,40	0,25	0,14	37,82	217,78	54,44	135,98	60,79	35,57	30,04										
Juni	13,93	11,93	59,10	51,30	0,25	0,14		218,44	62,34	141,00	69,00	38,69	32,44										
Juli	15,85	14,71	61,10	54,20	0,27	0,15	47,50	224,76	56,49	144,25	69,00	38,90	31,25										
August ...	14,78	14,78	61,80	62,30	0,35	0,18	42,00	241,56	51,32	153,80	69,00	34,95	29,05										
September	17,08	16,15	57,60	66,30	0,33	0,31	35,00	250,66	49,90	157,00	69,00	30,94	26,19										
Oktober ..	17,16	16,51	56,60	69,20	0,34	0,27	35,00	252,00	47,48	159,00	69,00	29,31	23,94										
November	17,36	17,30	55,90	68,80	0,32	0,20	33,50	252,00	44,22	159,00	68,00	29,32	25,10										
Dezember.	18,44	17,81	58,80	67,70	0,21	0,12	33,50	252,00	36,46	152,25	68,67	28,31	24,44										
1934 Januar ...	18,37	17,73	57,40	66,40	0,45	0,21	33,50	252,00	35,78	147,80	68,67	27,15	23,65										
Februar ...	17,89	17,32	55,40	66,30	0,48	0,21	32,50	252,00	38,35	150,50	68,67	26,00	22,50										
März	17,15	17,26	55,20	61,40	0,16	0,11	32,50	252,00	42,97	155,00	68,67	24,25	21,50										
April	17,15	17,10	56,90	56,10	0,28	0,11	32,50	246,92	39,39	156,00	68,67	23,75	21,25										
Mai	17,08	16,76	57,20	54,20	0,29	0,13	33,50	244,00	41,39	159,00	68,67	25,15	21,60										
Juni	18,64	17,93	57,80	54,80	0,27	0,15		244,00	47,97	164,25	68,67		22,70										

*) Mit den Preisen der Nachkriegszeit vergleichbare Vorkriegspreise in M., die bei Änderungen der Handelsbedingungen und Sorten z. T. errechnet wurden. — ¹⁾ Type 0/I; vergleichbarer Preis 1913 = 20,85 M. Der durch die Änderung der Notierung (Auscheidung der Preise der geringwertigen Mehle aus der Notiz) bedingte Preisunterschied betrug zur Zeit des Notierungswechsels etwa 0,50 M. — ²⁾ Ab September 1933; vorher Type 000. Die Preise sind annähernd vergleichbar. — ³⁾ Die Zuckerterminbörsen Hamburg vor vom 13. Juli 1931 bis 4. Januar 1932 geschlossen. — ⁴⁾ Ab Station; der Preisunterschied gegenüber den Notierungen »frachtfrei Berlin« betrug 1930 ungefähr 1,50 M. — ⁵⁾ Einschließlich der Monopolabgabe für ausländische Ölsamen von 0,10 M. je 100 kg (gültig ab 6. April 1933) und der Monopolabgabe für Ölkuchen inländischer Erzeugung aus ausländischen Ölsamen, die vom 6. April bis 9. Juni 1933 = 0,10 M. vom 10. Juni bis 18. Juli = 5,70 M. und ab 19. Juli für Sojasechrot = 6 M., für Erdnußkuchen = 5,70 M. und für Leinkuchen = 5 M. je 100 kg betrug. — ⁶⁾ Bis August 1931 45% Protein und Fett. — ⁷⁾ Berichtigt; April = 10,03 und Mai = 9,92 M. — ⁸⁾ Berichtigung: April = 12,60 und Mai = 12,36 M. — ⁹⁾ Berichtigt; April = 10,94 und Mai = 11,01 M. — ¹⁰⁾ Nur Inselr. — ¹¹⁾ Deutsche feine Molkereibutter, mit Faß. Die Qualität entspricht der bisherigen Ia Qualität; Faßpreis 3,20 M.; vergleichbarer Preis 1913 = 249,30 M. — ¹²⁾ Ab Mai 1933 einschließlich der Ausgleichsabgabe von 25 M. je 50 kg. Ab November 1933 nach Maßgabe der Kontingente im Verhältnis 1:2 gewogener Durchschnitt aus den Preisen für Sonderqualität II (86 M.) und Konsumware (80 M.), der mit den früheren Preisen annähernd vergleichbar ist. — ¹³⁾ Ab 1. November wurde für die minderbemittelte Bevölkerung auf Bezugschein steuerfreie Haushaltmargarine zum Preis von 32 M. abgegeben. — ¹⁴⁾ Umme Berücksichtigung der ab 1. Mai 1933 erhobenen Ausgleichsabgabe von 50 M. je 100 kg. — ¹⁵⁾ Einschließlich der Ausgleichsabgabe lautet der Jahresdurchschnitt 1933 für Erdnußöl 68,90 und für Kokosöl 63,37 M. — ¹⁶⁾ Type 815, Preisgebiet IV einschl. 0,50 M. Frachtausgleich. Die Preise sind mit den früheren Notierungen (Roggenmehl 0-70%) vergleichbar. — ¹⁷⁾ Type 790, Preisgebiet IV.

9. Großhandelspreise an deutschen Warenmärkten in *R.M.*

Waren:	Eier ¹⁾ , voll- frische, 35 bis unter 60 g	Reis ²⁾ , Rangoon, verzollt	Kaffee, Roh-		Kakao, Roh-		Tee, Orange Pecco	Steinkohle		Kupfer, Elektro- lyt., cif Hamburg	Blei, ab Lager Deutsch- land	Zink	Zinn, Banka-
			Santos superior	Guate- mala Ia	Acera	Arriba		Fett- förder- rhein- westf. ³⁾	York- shire, Nuß-				
Markt:	Berlin		Hamburg					Hamburg	Berlin	Hamburg			
Menge:	100 St.	100 kg	50 kg	100 kg	100 kg	1 kg		1 t		100 kg			
1913*) J.-D.	7,07	26,00	66,50	76,00	115,00	129,00	1,80	17,10	17,40	146,19	38,95	45,38	418,80
1924 J.-D. ...	14,18	29,01	94,60	120,40	69,48	135,60	3,84	30,00	28,02	128,03	64,28	62,17	480,87
1925 » ...	14,20	30,49	109,40	129,77	86,67		3,92	20,70	23,80	135,66	73,61	74,08	541,64
1926 » ...	13,65	34,06	101,01	131,72	102,47	161,48	3,67	22,15		133,49	62,80	69,50	601,11
1927 » ...	12,95	32,46	84,49	125,14	143,97	179,51	3,45	18,93	26,11	126,58	49,08	57,77	609,50
1928 » ...	12,79	31,43	108,06	131,26	121,89	141,19	3,58	20,11	23,10	140,54	42,68	50,98	470,08
1929 » ...	14,21	31,08	98,36	113,04	94,66	142,59	3,11	21,13	23,88	173,85	47,02	49,95	430,08
1930 » ...	11,74	29,43	60,40	81,41	72,44	138,32	2,78	20,40	20,97	127,43	36,43	32,96	294,92
1931 » ...	9,59	21,42	44,39	77,87	47,44	103,93	2,24	18,23	20,79	82,24	24,07	22,41	233,12
1932 » ...	8,07	17,14	50,34	58,16	42,13	93,00	1,76	17,04	20,56	54,81	17,25	20,08	212,58
1933 » ...	9,05	15,72	37,02	44,18	33,17	74,92	1,70	17,00	19,82	51,98	16,37	21,53	278,93
Juni ...	6,97	14,66	39,00	46,00	38,00	74,00	1,62	17,00	19,75	62,05	19,00	24,04	335,75
Juli ...	7,17	15,48	35,00	43,00	37,50	78,00	1,66	17,00	19,75	60,27	19,00	24,81	313,35
Aug. ...	8,86	16,00	34,00	42,00	35,50	78,00	1,70	17,00	19,75	56,55	17,25	23,23	305,40
Sept. ...	9,72	17,13	31,75	40,50	32,00	78,00	1,74	17,00	19,75	51,58	16,75	22,08	292,65
Okt. ...	11,14	17,50	28,25	38,87	30,00	77,00	1,80	17,00	19,75	49,86	16,25	20,64	297,75
Nov. ...	13,06	17,50	27,20	39,50	26,50	74,00	1,80	17,00	19,75	47,06	16,00	20,43	307,50
Dez. ...	12,39	18,00	27,75	39,25	26,50	73,00	1,84	17,00	19,75	47,93	15,75	19,72	314,65
1934 Jan. ...	10,78	18,00	30,00	40,00	29,25	75,00	2,02	17,00	19,75	48,41	15,50	19,31	306,45
Febr. ...	9,03	18,00	31,87	42,25	30,50	72,00	2,08	17,00	19,75	47,10	15,50	19,50	295,40
März ...	8,09	18,00	32,50	44,50	30,75	72,00	2,08	17,00	19,75	46,89	15,50	19,69	301,35
April ...	8,00	17,80	32,87	47,25	32,00	72,00	2,08	17,00	19,75	48,06	16,00	20,75	319,45
Mai ...	8,00	17,95	32,10	46,00	35,00	73,00	2,08	17,00	19,75	47,08	16,00	20,53	315,50
Juni ...	7,75	18,00	35,38	51,12	40,00	80,00	2,04	17,00	19,75	49,00	16,50	20,31	300,41

Waren:	Alumi- nium, 98 bis 99% ¹⁾ ab Lager Deutschland	Wolle, deutsche A, halbschling fabrik- gewaschen	Kammzug		Baum- wolle, mittl. unv. stand.	Baum- wolgarn 20/20, 16/16, 20/20, ab Fabrik	Kre- tonne, 86 cm breit, 16/16, 20/20, ab Fabrik	Flachs		Leinen- garn, Flachgarn Nr. 30 ab Spinnrei- station	Rohseide, Mailänder Größe Exquis 13/15	Kunst- seide, 120 den. Schuß	Hanf, Roh-, Ital. 4. Qual. (frei Fabrik?)
			Merino Austral A	Buenos Aires DI				Deutscher Schwing-Öl, ab Fabrik	russischer BKÖ (Ö), cif dtesch. Hafen				
Markt:	Berlin	loco Lagerort Deutschland		Bremen	Augsburg	Deutschland		Krefeld					
Menge:	100 kg	1 kg		100 kg	1 kg	100 m	100 kg		1 kg	100 kg			
1913*) J.-D.	170,00	4,32	5,48	3,65	129,48	1,79	29,91	70,00	81,72	2,47	39,54	12,50	84,00
1924 J.-D. ...	223,59	12,18		6,43	289,08	4,25	69,58	235,83		5,71	67,64	16,00	160,64
1925 » ...	237,20	10,84	11,95	6,02	239,61	3,92	69,83	190,00		4,98	66,22	15,53	170,72
1926 » ...	228,76	9,53	9,64	5,09	176,10	2,77	51,17	119,58		3,80	62,59	10,83	123,30
1927 » ...	210,00	10,22	9,89	5,35	176,36	2,82	53,84	168,33		4,69	57,07	11,39	120,28
1928 » ...	197,78	10,56	9,93	6,09	201,04	2,93	52,04	182,71		4,61	52,90	11,75	135,27
1929 » ...	190,00	8,54	7,81	5,36	192,07	2,78	48,56	181,67	157,51	4,29	48,78	7,90	120,34
1930 » ...	185,71	6,01	5,64	3,30	138,85	2,26	41,86	135,83	104,49	3,62	33,97	6,74	99,93
1931 » ...	170,00	3,44	4,34	2,67	89,54	1,56	31,21	91,25	73,26	2,93	23,31	5,15	73,32
1932 » ...	160,00	2,98	3,38	2,17	70,08	1,26	25,28	93,92	69,23	2,68	17,68	5,08	73,21
1933 » ...	160,00	3,44	3,73	2,15	71,63	1,33	27,28	100,00	74,24	2,70	15,06	5,00	79,06
Juni ...	160,00	3,30	3,59	2,06	82,46	1,46	28,76	100,00	76,30	2,76	16,18	5,00	82,00
Juli ...	160,00	3,64	3,93	2,24	81,04	1,53	30,54	100,00	76,30	2,74	17,48	5,00	83,25
Aug. ...	160,00	3,81	3,98	2,24	74,43	1,48	29,93	100,00	72,28	2,71	16,65	5,00	76,00
Sept. ...	160,00	3,81	4,18	2,27	67,77	1,36	28,86	98,00	66,26	2,70	15,83	5,00	73,50
Okt. ...	160,00	3,90	3,96	2,26	67,06	1,31	28,02	98,00	64,25	2,72	15,09	5,00	75,33
Nov. ...	160,00	3,94	4,28	2,28	64,71	1,26	27,55	98,00	64,25	2,68	13,40	5,00	76,67
Dez. ...	160,00	4,28	4,63	2,43	67,70	1,27	27,46	101,00	64,25	2,60	13,19	5,00	77,50
1934 Jan. ...	160,00	4,46	5,10	2,65	73,01	1,32	27,58	107,50	70,28	2,63	13,25	5,00	78,00
Febr. ...	160,00	4,60	4,95	2,89	77,48	1,37	27,50	107,50	72,28	2,68	13,40	5,00	78,00
März ...	160,00	4,64	4,88	2,82	77,12	1,37	27,66	107,50	79,31	2,77	12,00	5,00	77,00
April ...	160,00	4,73	5,10	2,97	75,12	1,37	27,60	107,50	80,31	2,84	11,10	5,00	77,00
Mai ...	160,00	4,81	5,00	2,96	72,62	1,38	27,26	110,00	77,32	2,86	11,10	5,00	76,00
Juni ...	160,00	4,92	5,15	3,05	78,33	1,43	28,18	112,50	81,57	2,86	11,25	5,00	76,50

*) Mit den Preisen der Nachkriegszeit vergleichbare Vorkriegspreise in *R.M.*, die bei Änderungen der Handelsbedingungen und Sorten z. T. errechnet wurden. — 1) 1924 große, frische, hiesige, 1925 bis 1927 inländische, frische über 55 g, 1928 bis Oktober 1932 Trinkerlei, vollfrische gestempelte 53 bis 59 g; die Preise sind annähernd miteinander vergleichbar. — 2) Ab 9. April 1933 einschließlich der Monopol-Preis für 88 cm breites Gewebe = 3,25 *R.M.* je 100 kg. — 3) Für Industrie und Hausbrand. Zeichenpreise siehe S. 265. — 4) A/AA vollschirig; vergleichbarer für 1913 = 5,25 *R.M.*. — 5) 1924 bis 1933 sowie Juni und Juli 1933 Preise für 88 cm breite Ware, die um 1,6 vH höher sind. Preis 1913 = 3,40 *R.M.*. — 6) Neue Preisreihe. — 7) Neue Preisreihe; der Unterschied gegenüber den bisher veröffentlichten Preisen «ab Italien» beträgt von 1924 bis Mai 1931 = 6 *R.M.*, ab Juni 1931 = 6,70 *R.M.* je 100 kg. — 8) Marktpreis; die Börsennotierung lautet 46,25 *R.M.*

9. Großhandelspreise an deutschen Warenmärkten in *R.M.*

Waren:	Jute, Roh-, 1. Sorte	Häute			Kalbfelle, inländ., gesalzen	Schwefelsaures Ammoniak, etwa 210/0 N ² fr. Empfangsstation	Thomas-mehl, 48 ¹ / ₀ P ₂ O ₅ Frachtl. Aachen	Superphosphat, 48 ¹ / ₀ P ₂ O ₅ frei Empfangsstation	Kalidüngesalze, 38-42 ¹ / ₀ K ₂ O Frachtl. Sondershausen	Benzin, Marken 0,740, verzollt	Benzol, Motoren-, 0,875	Gasöl, ausländ., zollbegünstigt (ohne Ausgleichsteuer)
		Ochsen- u. Kuh-, inländ., gesalzen	Rinds-, trocken, Buenos Aires	Ochsen-, Buenos Aires Prigrificio								
Markt:	Hambg.	Berlin	Hamburg	Berlin	Deutschland	Deutschland	Frachtl. Aachen	frei Empfangsstation	Sondershausen	vervollt	frei Station	Hambg.
Menge:	100 kg	100 kg	1/2 kg	100 kg	100 kg N	100 kg N	100 kg	P ₂ O ₅	100 kg K ₂ O	100 l	100 l	100 kg
1913*) J.-D.	57,00	0,61	1,45	0,92	0,95	132,00	24,50	35,00	16,00	32,71	23,80	10,55
1924 J.-D. . .	55,86	0,57	0,99	1) 0,74	1,00	110,83	30,26	47,53	4) 15,75	28,96	31,01	10,90
1925 » . . .	90,08	0,54	1,19	1) 0,89	1,00	105,83	31,26	41,79	4) 16,32	29,22	36,92	12,31
1926 » . . .	79,67	0,49	1,10	1) 0,80	0,79	99,89	34,02	40,78	4) 16,73	27,55	40,02	12,42
1927 » . . .	63,15	0,68	1,33	1) 1,04	1,03	93,79	28,86	37,00	4) 18,83	23,66	33,19	11,62
1928 » . . .	66,48	0,82	1,73	1) 1,29	1,29	91,36	25,04	35,58	4) 18,81	23,90	32,31	9,51
1929 » . . .	62,53	0,56	1,20	1) 0,90	0,93	88,98	31,74	37,95	4) 18,80	25,59	37,52	9,55
1930 » . . .	42,59	0,46	0,79	0,71	0,81	83,40	31,33	37,40	4) 18,73	26,52	38,93	10,97
1931 » . . .	31,88	0,35	0,57	0,52	0,49	78,77	25,50	35,76	18,58	24,08	36,38	11,11
1932 » . . .	24,71	0,21	0,40	0,29	0,26	73,18	22,60	33,02	16,78	25,60	36,10	9,54
1933 » . . .	21,65	0,25	0,41	0,35	0,36	70,08	25,61	32,64	16,76	28,19	37,16	9,89
Juni . . .	24,90	0,30	0,48	0,45	0,46	76,00	26,00	31,80	16,06	28,80	36,80	10,30
Juli . . .	23,30	0,30	0,47	0,44	0,46	61,00	26,50	32,37	16,66	28,80	36,80	10,15
Aug. . . .	22,20	0,28	0,46	0,41	0,39	63,00	26,50	33,10	16,99	28,80	36,80	9,55
Sept. . . .	20,70	0,29	0,43	0,37	0,41	65,00	26,50	33,10	16,99	27,53	36,80	9,55
Okt. . . .	19,50	0,27	0,40	0,34	0,40	65,00	26,50	33,10	16,99	26,80	36,80	9,55
Nov. . . .	19,10	0,23	0,38	0,33	0,36	66,00	24,77	32,17	16,99	26,80	36,80	10,30
Dez. . . .	20,10	0,24	0,41	0,34	0,38	67,00	24,11	31,10	16,66	26,80	36,80	10,30
1934 Jan. . . .	21,50	0,24	0,42	0,36	0,38	69,00	24,50	31,77	16,99	26,80	36,80	10,30
Febr. . . .	20,80	0,24	0,39	0,37	0,34	71,00	24,50	33,10	16,99	26,80	36,80	10,30
März . . .	20,70	0,23	0,37	0,34	0,30	71,00	26,50	33,10	16,99	26,80	36,80	10,30
April . . .	20,60	0,24	0,38	0,33	0,33	71,00	25,97	33,10	16,99	26,80	36,80	10,30
Mai	19,10	0,24	0,35	0,30	0,35	71,00	22,82	33,10	16,28	26,80	36,80	10,30
Juni	18,40	0,24	0,34	0,27	0,35	71,00	24,77	29,74	15,89	26,80	36,80	10,30

Waren:	Leinöl, roh	Kartoffel-spiritus, frei Empfangsstation	Kautschuk, ribbed smoked sheets	Zellstoff, Ib	Zeitungsdruckpapier	Mauerstein, märkische	Kalk, Stücken-, Rüdersdorfer	Zement, Portland-			Stamm-bretter, Tischler-ware 7)	Aus-schuß-bretter, 24 mm stark	Fenster-glas, 4/4, Bauglas, 2. Sorte, ab Werk
								Berlin	Berlin ⁶⁾	Essen				München	Berlin	oberlayern	Deutschland
Markt:	Hambg.	Deutschl.	Hambg.	Deutschland	Berlin	Berlin ⁶⁾	Essen	München	Berlin	oberlayern	Deutschland		
Menge:	100 kg	1 hl Alkoh.	100 kg	100 kg	1000 St.	10 t	10 t	10 t	1 cbm	1 qm			
1913*) J.-D.	53,00	47,00	619,27	17,50	21,00	17,50	170,00	309,00	310,00	370,00	85,00	40,50	*) 1,70
1924 J.-D. . .	85,38	*) 55,20	242,08	25,36	29,11	23,32	233,93	475,69	490,63	536,93	99,00	43,71	10) 2,38
1925 » . . .	93,05	*) 46,00	679,14	27,08	33,47	33,13	235,05	490,85	484,00	549,60	121,00	52,04	10) 2,52
1926 » . . .	74,95	*) 53,50	444,87	26,67	32,29	29,61	240,38	494,00	485,29	554,29	113,00	46,42	10) 2,47
1927 » . . .	73,15	*) 54,10	345,44	26,50	31,00	36,02	241,87	492,42	484,67	553,75	128,00	56,21	10) 2,56
1928 » . . .	64,82	*) 62,03	204,56	25,54	31,00	34,11	245,68	493,25	462,38	554,75	124,00	57,46	10) 2,06
1929 » . . .	76,16	*) 63,04	192,55	25,22	31,00	35,77	249,00	500,00	463,00	560,00	119,00	52,71	10) 2,05
1930 » . . .	74,49	*) 63,44	111,42	24,55	30,75	33,00	249,00	477,27	399,42	549,08	113,00	46,88	10) 1,90
1931 » . . .	35,76	*) 52,43	54,92	19,62	27,33	24,56	242,45	441,77	378,18	514,62	93,00	34,13	10) 1,60
1932 » . . .	26,58	*) 49,35	31,71	16,39	20,93	23,35	215,30	407,00	341,00	472,88	75,92	28,25	11) 1,29
1933 » . . .	29,89	*) 48,30	41,25	17,67	20,50	21,94	215,30	369,48	364,37	456,37	*) 77,50	31,25	1,35
Juni . . .	36,88	48,30	45,00	16,85	20,50	20,45	215,30	367,00	378,00	450,00	77,00	31,50	1,35
Juli . . .	40,25	48,30	52,50	16,85	20,50	21,70	215,30	367,00	378,00	450,00	76,50	31,50	1,35
Aug. . . .	36,00	48,30	46,25	18,03	20,50	24,00	215,30	367,00	378,00	450,00	76,50	31,50	1,35
Sept. . . .	32,38	48,30	44,25	19,00	20,50	23,50	215,30	367,00	378,00	450,00	75,50	32,00	1,35
Okt. . . .	26,38	47,50	47,50	19,00	20,50	23,50	215,30	367,00	378,00	450,00	78,00	33,00	1,35
Nov. . . .	25,75	47,50	52,00	19,00	20,50	23,50	215,30	367,00	378,00	450,00	80,50	33,00	1,35
Dez. . . .	25,38	47,50	52,50	19,00	20,50	22,00	215,30	367,00	378,00	450,00	84,00	34,50	1,35
1934 Jan. . . .	25,00	47,50	53,75	19,00	20,50	22,00	215,30	367,00	378,00	450,00	*) 90,00	36,50	1,35
Febr. . . .	24,88	47,50	57,50	19,00	20,50	21,00	215,30	365,95	376,95	448,40	90,00	38,00	1,35
März . . .	25,25	47,50	61,75	19,00	20,50	23,50	215,30	357,00	368,00	435,00	96,00	40,00	1,35
April . . .	27,38	47,50	67,50	19,00	20,50	21,75	215,30	357,00	368,00	435,00	100,00	41,00	1,32
Mai	29,63	47,50	75,00	19,00	20,50	21,75	215,30	357,00	368,00	435,00	100,00	41,00	1,28
Juni	32,75	47,50	83,75	19,00	20,50	21,75	215,30	357,00	368,00	435,00	100,00	41,00	1,28

*) S. Anm. * 1 S. 263. — 1) Nach der Bewegung der Preise in Buenos Aires geschätzt. — 2) Ab Juli 1932: vorher teils 20,6 teils 20,8% Rein-gehalt; für 1930 bis 1932 nach dem Absatz verschiedener Qualitäten gewogene Durchschnittspreise. — 3) Außer Schlesien, von Juli 1930 bis Oktober 1931 auch außer Ostpreußen. — 4) Frachtlage Staßfurt-Leopoldshall, Viennaburg oder Salungen. Infolge der Änderung der Frachtbedingungen (11. November 1930) haben sich die Kalipreise für den Verbraucher durchschnittlich um etwa 3 vH ermäßigt. — 5) Durch-schnittspreise für die Brennperiode vom 1. Oktober des Vorjahrs bis zum 30. Juni. — 6) Seit März 1925 bei Bezug auf dem Wasserwege 5 *R.M.* billiger. — 7) 70% I. Kl., frei von III. Kl. Maklerpreise waggofrei Berlin; neue Preisreihe. — 8) Ab Januar 1934 60% I. Kl., frei von III. Kl.; der entsprechende Jahresdurchschnittspreis 1933 stellt sich auf 72,73 *R.M.*, der errechnete Vorkriegspreis 1913 beträgt etwa 80 *R.M.* Die noch bis März 1934 vorliegenden Preise für 70% I. Kl. lauten im Januar und Februar 95,00, im März 100,50 *R.M.* — 9) Fensterglas 3. Sorte, das vorwiegend verwendet wurde und in der Qualität der im Sept. 1932 eingeführten Sorte 2 ungefähr entspricht. — 10) Fenster-glas 3. Sorte. — 11) Berichtigt: Zur Berechnung wurde für die Zeit bis September der gewogene Durchschnitt aus den Preisen der früheren Sorten 3 und 4 verwendet, der entsprechend den Verhältnissen in den letztvergangenen Jahren den mit den Preisen für Bauglas 2 ungefähr vergleichbaren Durchschnittspreis für Fensterglas darstellt. Für 1931 betrug der entsprechende Preis 1,41 *R.M.*

10. Getreidepreise an deutschen Großmärkten und in Wirtschaftsgebieten

Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 1000 kg in *R.M.*

Zeit	Reichs- durch- schnitt	Deutschland					Königs- berg i. Pr. loco	Bres- lau loco	Stettin loco	Berlin märki- scher, ab Station	Ham- burg loco	Köln loco ¹⁾	Mün- chen waggenfrei Erzeugergebiet	Mann- heim loco
		Ost-	Mittel-	West-	Süd- Südwest-									
Roggen *)														
1933 Juli	164,9	155,9	162,8	173,0	167,8	143,8	155,3	158,4	152,7	165,9	171,6	161,1	179,1	
August	148,3	143,1	146,3	150,5	153,2	143,8	145,1	146,0	141,4	146,2	152,9	154,4	167,8	
September	149,1	145,0	147,3	152,2	151,8	146,3	145,9	148,3	143,2	148,7	155,5	152,6	167,6	
Oktober	154,0	147,7	151,7	158,2	158,4	149,2	147,6	149,7	147,0	152,4	160,4	157,0	164,0	
November	157,1	150,0	154,9	162,3	161,0	150,0	147,6	151,3	148,0	156,9	164,2	158,0	166,2	
Dezember	159,6	152,2	157,1	165,3	163,9	151,7	150,5	153,3	150,0	160,9	167,4	159,0	169,1	
1934 Januar	159,9	152,4	156,7	165,1	165,5	151,4	150,0	154,7	159,4	160,0	165,5	160,5	170,5	
Februar	159,5	152,1	155,9	164,1	165,9	150,5	150,0	154,0	160,0	158,0	165,0	161,5	169,5	
März	161,2	153,0	158,4	166,4	167,0	149,8	152,0	161,1	175,0	158,8	167,8	163,0	170,3	
April	164,1	155,0	162,0	170,0	169,3	150,5	156,0	165,0	163,0	161,2	172,8	165,0	174,0	
Mai	168,5	159,0	166,9	174,7	173,3	153,9	160,2	161,5	172,6	165,1	175,9	168,0	179,0	
Juni	175,2	165,5	176,2	180,0	179,2	160,0	164,0	167,9	172,6	173,9	179,6	173,8	184,4	
Wirtschaftsj. 1) 1933/34	160,1	152,6	158,0	165,2	164,7	150,6	152,0	154,5	159,5	159,0	166,6	161,2	170,1	
" 1932/33	162,8	156,7	161,0	162,0	168,6	155,4	158,7	157,4	157,5	163,4	165,0	165,7	176,4	
" 1931/32	204,5	193,6	202,5	210,2	211,8	196,5	199,5	194,4	190,4	201,6	212,4	205,7	220,6	
" 1930/31	172,4	170,5	176,0	164,7	178,2	174,1	174,3	175,0	171,2	179,1	166,6	167,5	190,1	
" 1929/30	179,7	174,2	175,5	186,1	183,0	174,2	174,2	175,7	173,0	169,6	186,2	175,9	194,5	
" 1909/14	.	.	.	.	.	161,7	162,3	.	166,2	169,2	173,0	170,7	176,3
Kalenderjahr 1933	157,3	151,4	155,2	160,8	161,9	150,5	151,3	153,3	150,7	157,7	163,0	160,3	168,8	
" 1932	188,1	179,0	186,5	192,0	194,7	181,4	184,2	179,7	178,5	185,7	194,2	192,8	202,3	
" 1931	192,1	185,1	193,8	189,5	200,0	189,3	190,1	187,8	182,8	194,7	185,2	187,7	210,9	
" 1930	163,2	161,3	162,4	161,4	167,5	162,6	163,0	163,3	161,9	167,0	159,9	159,8	177,9	
" 1929	204,3	196,3	198,1	216,0	206,5	195,0	194,3	198,8	192,4	193,5	214,3	196,4	221,1	
" 1913	165,4	159,6	164,4	170,4	166,8	161,4	158,9	158,0	162,5	169,0	172,5	162,7	171,9	
Weizen *)														
1933 Juli	192,3	185,3	186,7	198,7	198,4	180,3	187,6	187,6	187,6	194,0	196,9	191,2	206,7	
August	179,8	175,9	176,2	183,1	183,8	176,0	176,3	178,0	174,3	183,0	186,0	178,2	190,9	
September	181,4	179,7	179,1	183,9	182,9	180,1	179,2	182,8	178,2	185,6	187,0	176,3	194,4	
Oktober	186,7	182,3	183,3	191,8	189,5	182,7	182,6	184,4	189,3	186,7	186,0	185,0	198,1	
November	186,9	182,9	188,8	190,1	190,8	184,0	181,0	185,4	190,0	188,6	192,3	185,0	196,6	
Dezember	186,8	182,5	183,7	190,7	190,4	182,1	181,5	184,8	190,6	190,1	194,1	185,5	199,2	
1934 Januar	187,8	183,5	184,1	192,2	191,4	183,3	182,0	185,4	192,1	186,2	186,2	187,0	199,5	
Februar	188,3	184,1	185,1	192,5	191,4	.	183,4	186,0	192,3	187,0	186,0	188,5	198,8	
März	189,3	183,8	186,9	193,2	193,3	.	184,0	.	193,1	189,6	197,3	190,0	200,3	
April	193,0	185,8	190,7	197,0	198,4	.	188,0	.	195,0	190,0	.	192,0	206,0	
Mai	196,3	189,1	193,8	201,7	200,5	.	191,2	188,2	197,0	193,5	.	194,0	208,0	
Juni	199,4	192,6	196,4	205,4	203,3	.	194,0	196,2	200,0	200,4	207,0	196,0	210,0	
Wirtschaftsj. 1) 1933/34	189,0	184,0	185,8	193,4	192,8	.	183,6	185,9	192,3	189,7	.	187,4	200,7	
" 1932/33	203,9	199,6	201,1	202,9	209,1	198,5	195,2	201,8	200,4	208,2	206,3	202,3	220,2	
" 1931/32	241,9	236,6	238,9	242,6	247,7	232,0	236,9	238,8	236,2	245,3	247,7	244,5	261,5	
" 1930/31	268,0	262,6	268,4	267,3	273,9	256,7	261,7	268,0	263,4	273,7	267,8	266,2	286,5	
" 1929/30	259,0	251,4	254,0	266,2	262,4	247,1	245,6	256,7	250,4	250,7	271,2	250,0	278,1	
" 1909/14	.	.	.	.	.	193,7	203,8	.	205,5	206,7	210,4	215,4	218,1
Kalenderjahr 1933	191,8	187,4	188,5	195,2	196,1	187,0	185,0	190,2	187,1	194,7	198,1	190,6	205,5	
" 1932	232,3	228,1	230,3	233,8	236,2	221,3	228,2	230,1	229,5	235,8	237,0	232,0	250,1	
" 1931	256,2	249,8	254,1	256,4	263,1	246,6	249,4	253,8	248,8	260,6	259,7	257,4	275,3	
" 1930	262,2	256,4	260,2	264,4	267,0	249,3	251,5	261,5	256,4	269,1	266,5	256,6	280,6	
" 1929	335,7	328,0	328,7	345,3	341,1	222,2	226,4	234,0	227,8	228,4	245,2	230,5	254,6	
" 1913	195,8	187,6	193,6	201,6	200,4	176,9	181,8	189,1	195,1	199,0	204,1	206,0	205,9	
Hafer														
1933 Juli	146,3	135,7	145,3	158,2	146,1	.	128,7	139,0	138,2	148,1	150,4	131,1	160,7	
August	138,1	130,2	141,6	146,6	133,8	.	125,5	130,3	134,0	143,7	137,2	116,8	146,8	
September	135,2	132,7	140,0	142,9	125,1	138,1	127,0	134,8	135,4	143,3	135,8	115,5	135,7	
Oktober	139,9	139,9	144,9	145,2	129,5	141,2	135,0	142,4	141,0	150,8	139,9	121,7	141,8	
November	141,4	141,0	146,9	146,3	131,4	141,2	135,2	143,7	144,4	153,1	140,5	122,9	141,8	
Dezember	143,5	141,4	147,2	150,5	134,8	142,8	136,0	144,2	143,8	155,3	145,2	124,2	144,6	
1934 Januar	143,6	140,1	145,3	150,7	138,3	141,4	135,0	142,6	141,8	151,1	145,6	127,1	150,6	
Februar	143,0	138,2	144,1	148,6	141,1	139,0	134,2	140,3	139,3	147,5	145,9	133,7	156,3	
März	148,4	138,1	146,8	153,5	147,1	138,6	132,8	140,2	140,1	147,0	152,4	138,0	160,5	
April	152,9	142,4	154,9	161,8	152,3	142,0	138,1	145,8	145,4	151,9	161,5	143,5	166,1	
Mai	164,7	157,3	168,9	173,8	166,9	154,5	151,0	162,8	160,8	167,9	172,8	161,6	176,3	
Juni	194,7	183,8	205,5	196,0	193,4	176,6	172,8	192,5	192,3	195,4	191,2	191,9	188,1	
Wirtschaftsj. 1) 1933/34	149,3	143,4	152,6	156,2	145,0	145,5	137,6	146,6	146,4	154,6	151,5	135,7	155,8	
" 1932/33	139,6	130,9	140,9	151,2	135,4	126,1	127,5	132,4	132,6	144,5	145,5	119,9	151,5	
" 1931/32	160,4	150,2	160,5	170,5	160,2	143,9	154,1	150,0	150,9	163,7	163,3	144,4	176,9	
" 1930/31	171,3	161,1	177,4	180,8	166,0	150,3	167,4	164,2	162,8	183,9	174,5	151,7	177,1	
" 1929/30	173,3	160,7	168,7	190,9	172,8	157,9	150,3	167,7	158,1	164,7	177,1	156,8	165,4	
" 1909/14	.	.	.	.	.	157,6	165,4	.	166,6	183,1	175,8	170,2	177,6
Kalenderjahr 1933	137,6	131,0	139,4	147,1	132,9	.	125,4	132,4	132,9	144,4	141,3	119,2	146,9	
" 1932	152,5	145,4	153,7	163,7	147,3	140,3	145,0	146,7	147,5	158,7	155,8	133,4	165,4	
" 1931	169,1	156,5	170,9	178,6	170,4	146,5	165,5	157,4	156,0	167,9	173,4	154,2	183,3	
" 1930	182,0	152,3	166,1	172,1	157,2	147,4	147,0	157,4	152,5	180,1	165,5	141,4	168,4	
" 1929	202,2	185,3	195,7	203,4	204,6	176,7	181,7	190,9	184,2	188,3	204,6	189,7	217,6	
" 1913	164,6	156,0	169,6	.	168,2	147,4	155,1	158,8	166,7	173,0	174,9	157,3	171,4	

*) Die ab April 1934 angegebenen Preise stellen die Verkaufspreise des Großhandels dar; in ihnen ist die ab 1.4.1934 von den Mühlen an das Reich zu zahlende Ausgleichsabgabe von 2 *R.M.* nicht enthalten. Für Roggen ist die Ausgleichsabgabe seit dem 15. Juni 1934 fortgefallen. — 1) Juli bis Juni. — 2) Handelspreis für das Gebiet RIII, der mit den bisherigen Preisen »ab Station« ungefähr vergleichbar ist. — 3) »Loco Berlin« von September bis Dezember; 153,1, 153,0, 155,7 und 158,0. Der Oktoberpreis gilt für den Bezug von besonders nahe gelegenen Stationen. — 4) »Loco Berlin«. Durchschnittliche Frachtkosten etwa 9 *R.M.* je t. — 5) Gesetzliche Mühleneinkaufspreise frei Mühlenstation beim Bezug von Getreidehandl. — 6) »Loco Berlin«; mit den Preisen »ab Station« vergleichbarer Preis 1909/14 für Roggen 159,3, für Weizen 198,5, für Hafer 150,6; 1913 für Roggen 155,5, für Weizen 188,1, für Hafer 159,7 *R.M.* Frachtkosten 7 *R.M.* je t. — 7) Ab Station des Börsengebiets. Ungefähre Frachtkosten bei Roggen 10, bei Weizen 16,50 und bei Hafer 15,50 *R.M.* je t. — 8) Berichtig.

10. Getreidepreise an deutschen Großmärkten und in Wirtschaftsgebieten

Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 1 000 kg in *R.M.*

Zeit	Reichs- durch- schnitt	Königs- berg i. r.r. loco	Bres- lau loco	Stettin loco	Berlin ab märk. Station	Köln loco	Mün- chen waggonfrei Erzeugnisgebiet	Mann- heim loco	Berlin ⁷⁾ ab märk. Station	Halle loco	Mann- heim loco	Ham- burg eif ¹⁰⁾	Sommer- (S) oder Brau- (B) Gerste			Futtergerste				
													S	²⁾ B	B	²⁾ B	S	²⁾ B	S	inländische	^{9)} inl. u. ausl.	Donau-Russ.
1933 Juli																				
August	168,9	148,1	171,9	168,5	³⁾ 170,4	175,0		187,2	⁸⁾ 159,4	138,0	139,7	151,5	58,0							
September	171,4	154,4	171,2	171,6	176,1	175,3	169,2	188,6	144,1	144,0	155,0	44,5								
Oktober	175,2	161,4	172,0	174,7	177,1	176,3	173,9	186,9	154,3	151,9	165,8	41,8								
November	176,1	161,3	172,0	174,0	175,4	176,3	171,3	185,0	157,7	161,0	168,3	45,2								
Dezember	176,5	161,5	172,0	173,8	174,1	176,3	170,2	185,0	⁸⁾ 158,5	166,6	171,6	46,9								
1934 Januar	175,1	159,7	170,0	171,8	171,7	175,9	168,7	184,4		164,5	173,3	45,6								
Februar	173,3	158,8		168,7	170,5	173,9	166,5	183,9		161,3	170,3	45,6								
März	172,3	155,0		168,5	170,5	173,8	165,5	182,2		156,3	167,5	46,7								
April	171,2	154,9			165,7	173,9	163,8	180,0		155,1	167,5	46,2								
Mai	171,3	158,8			165,0	177,5	163,9	180,0		158,5	168,1	50,0								
Juni	182,5	173,7					⁸⁾ 186,7			170,4		58,2								
Wirtschaftsj. ¹⁾ 1933/34	174,0	158,9		171,5	171,7	175,4	168,1	184,5		157,2	165,5	48,1								
" 1932/33	180,0	163,3	179,1	184,2	175,4	181,7	167,7	191,9	165,8	162,0	175,3	62,3								
" 1931/32	182,9	164,2	181,0		174,3	185,1	178,7	191,5	164,0	166,2	178,0	66,6								
" 1930/31	213,2	192,5	211,2	221,2	213,1	207,1	204,6	⁵⁾ 226,8	197,3	193,1	196,1	78,9								
" 1929/30	197,4	159,5	187,8	197,0	194,1	198,6	188,7	⁵⁾ 214,1	171,1	173,5	180,3	122,6								
" 1909/14					⁴⁾ 194,9			⁵⁾ 186,4			145,8									
Kalenderjahr 1933	176,0	159,3	174,8	176,7	174,5	178,5		189,0		157,0	168,5	51,0								
" 1932	184,6	166,7	183,7		177,8	188,9	178,3	196,2	167,8	167,8	177,8	79,6								
" 1931	202,4	183,4	209,3		197,1	195,0	189,4	⁶⁾ 204,5	186,9	181,0	193,1	81,0								
" 1930	196,8	167,2	190,6	201,6	194,5	194,7	189,6	⁶⁾ 216,3	173,6	173,1	176,5	86,1								
" 1929	215,9	172,5	215,3	218,9	215,4	224,2	211,0	⁶⁾ 232,4	185,2	192,2	200,1	161,2								
" 1913	172,2			179,0	⁴⁾ 183,0		172,7	⁶⁾ 180,0	⁴⁾ 157,6		149,6	¹¹⁾ 127,2								

¹⁾ Juli bis Juni. — ²⁾ Gute. — ³⁾ 2. Monatshälfte. — ⁴⁾ Loco Berlin; um die Vorkriegspreise mit den Preisen »ab Station« vergleichen zu können, sind Frachtkosten von 7 *M* je t zu berücksichtigen. — ⁵⁾ Braugerste. — ⁶⁾ Sommer- und Braugerste. — ⁷⁾ 1929 bis Juli 1933 Futter- und Industriergerste. Ab August 1933 vierzeilige Wintergerste; die Preise sind mit den bisherigen Preisangaben nicht vergleichbar. — ⁸⁾ 1. Monatshälfte. — ⁹⁾ Ab September 1930 zollbegünstigte; ab Oktober 1932 nur inländische. — ¹⁰⁾ Preise für Abladung (im Verschiffungshafen) im laufenden Monat. Zollsätze siehe Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1931 I, S. 152, 1932 I, S. 146, 1933 I, S. 138 und 1934 I, S. 157. — ¹¹⁾ Südrussische.

11. Schlachtviehpreise an deutschen Märkten

Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 50 kg Lebendgewicht in *R.M.*

(Vergleich zwischen alter und neuer Notierungsmethode siehe Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1933, IV)

Zeit	Reichs- durch- schnitt ¹⁾	Breslau ²⁾	Stettin ³⁾	Dresden ⁴⁾	Berlin ⁵⁾	Ham- burg ⁶⁾	Han- nover ⁴⁾	Köln ⁶⁾	Frankfurt a. M. ⁷⁾	Mann- heim ⁸⁾	München ⁹⁾	Rindvieh, vollfleischig		
1933 Juli	32,8	28,1	24,7	34,3	35,2	32,3	31,0	33,1	30,7	26,4	30,6			
August	33,2	29,5	25,0	35,8	35,2	31,9	30,1	32,7	31,3	26,4	31,5			
September	31,6	29,4	25,4	34,9	31,2	29,0	28,6	30,5	30,5	24,8	31,6			
Oktober	31,4	30,0	25,6	33,0	30,2	29,8	27,9	32,1	30,9	25,2	32,6			
November	31,7	29,8	25,2	33,0	31,2	30,3		32,5	31,0	25,5	31,3			
Dezember	32,5	28,9	26,2	32,5	33,2	32,5	31,5	32,7	31,5	27,0	30,8			
1934 Januar	31,5	29,1	26,9	31,2	31,5	32,1	33,0	32,4	31,4	27,0	30,6			
Februar	31,6	28,8	26,4	31,0	31,3	31,5	34,0	33,7	32,4	26,9	29,5			
März	32,3	30,3	25,7	32,3	31,2	32,3	34,3	34,2	33,0	27,1	30,3			
April	33,4	31,4	26,6	32,8	31,8	32,9	34,6	35,6	34,4	28,3	33,5			
Mai	34,5	31,8	27,1	33,8	32,9	33,4	35,0	36,5	35,1	30,1	34,3			
Juni	33,8	30,6	27,8	33,4	33,1	32,3	35,5	35,3	33,9	26,8	34,6			
Wirtschaftsj. ¹⁾ 1933/34	32,6	30,3	26,1	33,2	32,3	31,7	32,3	33,4	32,2	26,8	31,6			
" 1932/33	31,7	27,5	23,5	32,8	31,8	30,4	28,4	30,5	30,7	26,0	32,0			
" 1931/32	37,7	32,4	29,1	36,8	38,0	37,1	34,6	35,6	35,7	31,0	38,2			
" 1930/31	53,7	47,4	46,2	53,6	53,5	53,4	51,7	50,7	53,3	45,1	52,7			
" 1929/30	58,6	52,0	46,8	58,2	57,3	57,7	56,0	56,0	59,1	47,2	57,8			
" 1910/14	¹⁰⁾ 50,6	44,4		49,7	49,7	48,8	46,6	54,3	47,1	49,5	51,4			
Kalenderjahr 1933	31,5	27,9	24,1	32,7	31,9	30,8	29,3	31,1	30,4	25,6	30,6			
" 1932	33,6	28,9	24,4	34,7	34,0	32,7	30,4	32,2	32,0	27,3	34,6			
" 1931	45,1	39,4	37,4	45,5	44,8	44,8	42,3	42,4	43,4	37,5	45,3			
" 1930	57,9	51,1	48,9	57,5	57,2	55,8	55,0	56,0	58,6	47,8	55,9			
" 1929	58,4	52,9	46,3	58,0	56,8	57,2	55,6	56,0	58,9	47,1	57,4			
" 1913	52,8	45,8	40,1	51,4	51,9	50,6	48,3	55,7	49,5	50,8	53,5			

¹⁾ Durchschnitt aus den Preisen für jüngere vollfleischige, ausgemästete Ochsen höchsten Schlachtwerts an den 10 wichtigsten Märkten. — ²⁾ Vollfleischige, ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwerts. — ³⁾ Vollfleischige Bullen. — ⁴⁾ Jüngere vollfleischige, ausgemästete Ochsen höchsten Schlachtwerts. — ⁵⁾ Vollfleischige Ochsen. — ⁶⁾ Jüngere und ältere vollfleischige, ausgemästete Ochsen höchsten Schlachtwerts. — ⁷⁾ Statt der nicht mehr vollständig notierten Preise für Ochsen wurden die etwa in gleicher Höhe liegenden Preise für beste Färsen angegeben. — ⁸⁾ Vollfleischige Ochsen 2. Qualität. — ⁹⁾ Juli bis Juni. — ¹⁰⁾ Durchschnitt aus 6 Märkten.

11. Schlachtviehpreise an deutschen Märkten

Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 50 kg Lebendgewicht in *R.M.*

(Vergleich zwischen alter und neuer Notierungsmethode siehe Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1933, IV)

Zeit	Reichs- durch- schnitt ¹⁾	Breslau	Stettin	Dresden	Berlin	Hamb- urg	Han- nover	Köln	Frankfurt a. M.	Mann- heim	München	
		Kälber, mitlere Mast- und Saugkälber²⁾										
1933 Juli	34,4	31,6	27,6	30,4	39,4	36,8	29,5	34,5	34,0	36,3	41,4	
August	35,8	32,7	38,9	34,0	47,9	41,5	34,0	37,1	33,1	36,8	33,7	
September	36,7	33,8	39,8	37,1	45,2	40,4	35,5	39,9	34,6	36,8	33,4	
Oktober	36,6	33,3	36,7	36,4	46,2	38,0	31,8	39,2	32,6	37,0	36,1	
November	33,3	32,3	35,9	34,6	45,0	34,0	29,1	33,1	32,2	36,3	29,6	
Dezember	35,6	32,8	43,3	36,8	45,9	37,3	33,0	38,1	35,1	37,0	33,0	
1934 Januar	37,2	32,9	47,8	34,1	49,1	40,5	35,9	41,9	36,6	37,0	34,3	
Februar	38,5	37,9	44,3	36,3	47,5	40,0	36,1	39,9	39,8	39,3	37,3	
März	41,0	42,8	48,0	41,2	50,4	42,3	37,9	40,6	42,8	42,8	38,4	
April	43,8	47,5	54,0	39,7	56,4	43,3	37,9	40,1	46,9	43,7	40,8	
Mai	46,3	49,4	54,9	45,4	59,5	42,4	39,0	44,7	49,4	45,0	44,1	
Juni	38,6	44,0	46,6	36,7	43,1	35,1	33,5	39,5	44,2	41,8	41,0	
Wirtschaftsj. ³⁾ 1933/34	38,5	37,6	43,2	36,8	48,0	39,3	34,4	39,1	38,4	39,2	36,9	
1932/33	35,2	36,2	35,8	36,6	43,1	36,8	31,0	35,8	34,1	36,3	36,5	
1931/32	40,6	43,5	43,8	42,2	50,1	43,3	38,6	42,0	39,1	42,1	39,5	
1930/31	63,4	64,0	65,3	64,6	70,2	64,8	59,5	64,5	64,8	67,2	65,3	
1929/30	73,4	77,2	75,3	74,8	82,8	76,6	65,6	73,4	74,5	75,9	77,6	
1910/14	57,4			54,9	62,4	62,4	58,5	57,7	58,5	58,7	60,1	
Kalenderjahr 1933	35,5	34,6	36,0	35,2	43,1	36,4	31,0	35,2	35,7	36,8	36,3	
1932	36,2	37,0	39,1	37,5	45,6	38,9	33,2	37,5	34,7	37,4	36,5	
1931	51,2	54,2	53,4	53,0	59,5	53,4	49,0	52,4	50,6	53,9	51,0	
1930	70,1	71,8	71,3	71,0	77,0	72,0	63,8	70,9	72,3	73,3	73,9	
1929	72,8	77,1	75,8	75,0	83,2	77,5	66,2	71,5	73,2	75,0	76,6	
1913	61,3			56,3	66,8	64,1	61,1	60,9	63,2	60,2	62,1	
Schweine, vollfleischige, im Gewicht von 80 bis 100 kg⁴⁾												
1933 Juli	36,7	30,6	32,8	32,9	34,6	35,7	36,0	38,4	37,3	40,3	37,1	
August	40,5	35,9	37,6	39,1	49,2	38,7	38,0	41,3	41,5	43,2	41,9	
September	44,4	41,1	41,0	44,1	43,4	42,3	41,3	46,5	44,5	46,5	44,0	
Oktober	46,9	42,1	43,3	46,8	46,0	44,6	41,9	47,8	47,6	50,6	46,2	
November	46,0	41,6	45,0	46,1	45,1	44,6	41,5	46,0	46,5	49,6	45,6	
Dezember	45,8	40,9	45,8	44,9	44,8	44,5	41,7	46,5	47,3	49,4	44,5	
1934 Januar	45,0	39,5	46,4	43,2	43,7	43,0	43,3	47,2	45,9	50,2	43,4	
Februar	43,8	38,9	44,5	43,3	41,3	40,8	42,9	45,3	44,2	49,4	42,0	
März	40,4	36,9	39,8	40,1	38,5	37,6	39,2	41,4	40,8	47,0	39,4	
April	36,0	35,1	35,2	35,9	33,9	32,9	34,5	37,2	39,2	43,3	38,6	
Mai	35,3	34,5	33,6	35,4	32,7	32,6	34,3	36,9	37,7	41,0	40,5	
Juni	36,1	38,1	34,1	36,0	32,9	35,4	37,1	37,7	37,6	41,6	39,3	
Wirtschaftsj. ³⁾ 1933/34	40,9	37,9	39,9	40,7	39,8	39,4	39,3	42,7	42,5	46,0	41,9	
1932/33	38,6	35,2	34,6	37,1	36,5	36,2	35,1	39,4	39,3	41,8	39,4	
1931/32	43,0	40,6	39,2	41,1	41,4	40,9	38,6	43,9	43,8	46,4	42,5	
1930/31	65,2	51,1	52,0	53,4	54,0	54,3	51,8	56,7	57,0	58,6	56,2	
1929/30	77,6	77,0	73,3	75,6	76,5	75,8	73,4	77,6	79,3	81,1	80,1	
1910/14	53,3	51,3	52,2	51,1	51,8	51,3	54,2	54,1	56,4	55,5	53,7	
Kalenderjahr 1933	39,6	35,3	36,1	38,1	37,8	37,8	36,3	40,8	40,3	42,7	39,8	
1932	39,8	36,7	35,9	36,1	38,1	37,4	36,3	40,8	40,3	43,2	40,5	
1931	47,6	45,2	44,3	46,1	46,5	46,3	43,0	49,0	48,9	51,3	47,7	
1930	66,5	63,0	63,0	64,8	65,4	65,2	62,9	67,1	68,6	69,9	68,5	
1929	80,5	82,0	76,0	78,9	79,1	78,5	75,6	80,3	81,6	83,5	82,5	
1913	58,9	55,1	57,8	56,4	57,3	56,4	59,7	59,7	61,4	61,1	58,9	
Schweine über 150 kg												
Zeit	Breslau						Schafvieh (mittlere Mastlämmer, ältere Masthammel und beste Schafe)					
	Breslau	Stettin	Berlin	Hamburg	Hannover	Stuttgart	Berlin	Hamburg	Dresden	Frankfurt a. M. ⁵⁾		
1933 Juli	34,9	35,3	38,1	38,0	39,8	35,6	26,8	23,7	29,8	25,4		
August	41,3	42,5	43,3	41,0	42,8	39,3	30,5	23,7	32,8	26,6		
September	50,3	48,1	47,8	48,0	47,8	44,6	31,8	24,6	29,8	26,6		
Oktober	51,3	51,0	53,3	51,3	50,1	50,2	32,0	29,5	29,3	26,0		
November	48,3	51,8	51,9	51,5	49,6	50,5	31,3	27,1	29,1	25,2		
Dezember	45,9	50,1	49,6	49,9	48,3	51,0	30,6	25,0	29,8	22,3		
1934 Januar	45,1	49,6	50,8	51,2	49,7	48,7	32,0	31,0	36,9	26,8		
Februar	46,1	50,1	50,6	49,0	50,1	47,8	34,2	30,5	37,6	28,3		
März	47,3 ⁶⁾ 43,4 ⁷⁾	47,6 ⁸⁾ 45,5 ⁹⁾	49,9 ¹⁰⁾ 43,9 ¹¹⁾	43,6 ¹²⁾	44,9 ¹³⁾	45,0	34,8	31,5	38,9	32,3		
April	48,1	42,5	47,3	40,9	50,0	40,6	46,0	39,6	38,3	39,3	41,8	
Mai	50,0	41,3	50,0	37,9	50,0	37,4	50,0	37,5	50,0	37,8	39,8	
Juni	50,0	45,0	50,0	39,8	50,0	40,6	50,0	41,7	50,0	42,0	39,1	
Wirtschaftsj. ³⁾ 1933/34	45,6	46,5	47,2	46,3	46,0	44,5	32,0	26,6	34,1	27,1		
1932/33	39,5	39,9	39,5	39,5	39,5	42,5	26,3	25,0	29,2	25,8		
1931/32	44,0		44,2	44,0	44,0	42,1	32,1	29,8	36,5	32,3		
1930/31	54,6	55,2	54,0	54,1	54,1	56,1	44,5	44,9	50,4	48,1		
1929/30	77,2	76,7	75,1	75,7	75,7	79,2	50,7	54,7	58,4	49,0		
1910/14			55,7	52,6			38,5	40,5	40,3	42,1		
Kalenderjahr 1933	41,2	41,2	42,0	41,6	41,4	42,0	28,4	26,1	29,9	25,6		
1932	40,8		40,7	41,2	41,2	44,2	28,3	26,6	31,5	27,2		
1931		48,5	50,8	48,8	48,0	52,4	36,6	36,0	41,6	39,5		
1930		65,5	65,8	64,1	64,3	67,2	49,8	50,9	56,2	49,7		
1929		80,0		78,6	79,0	83,7	52,9	56,7	61,0	51,8		
1913			61,2	57,1			41,9	43,7	45,8	46,2		

¹⁾ Durchschnitt aus den Preisen an den wichtigsten Märkten (Kälber 11, Schweine 15 Märkte). — ²⁾ Breslau, Stettin, Berlin: beste Mast- und Saugkälber, neue Preisreihen; Hannover: mittlere Mast- und Saugkälber und geringere Saugkälber. — ³⁾ Juli bis Juni. — ⁴⁾ Stettin: Schweine von 80 bis 120 kg. — ⁵⁾ Durchschnitt aus 10 Märkten. — ⁶⁾ Beste Schafe, neue Preisreihe. — ⁷⁾ 1. Monatshälfte. — ⁸⁾ Fette Speckschweine. — ⁹⁾ Vollfleischige Schweine. — ¹⁰⁾ 2. Monatshälfte.

12. Großhandelspreise für Kohlen

Preise für Steinkohlen ab Zeche für 1000 kg in *RM*

Die für die Nachkriegszeit anzuwendenden Syndikatspreise gelten nur für das unbestrittene Absatzgebiet; im bestrittenen Gebiet des Inlands (hauptsächlich Küsten- und Stromgebiete) und im Auslandsabatz werden die Preise von den jeweiligen Wettbewerbsverhältnissen bestimmt. — In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Sommerpreisausschläge, soweit bekannt, berücksichtigt. ¹⁾

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Rheinisch-Westfälisches Kohlsyndikat														
	Fettkohlen				Gas- flamm- förder- kohlen	Eß- kohlen (25 %/o Stücke)	Anthrazitkohlen (Mager-) I. Gr.			Koks			Steinkohlenbriketts		
	Förder- Stück-I	Nuß-I. ge- wäsch.	Koks-	Förder- Stück-			Nuß-I gewaschen	Fein-I	Hoch- ofen-	Gieße- rei-	Brech- I ⁵⁾	I. Kl.	Eiß-, Eiform ³⁾	Mager-, Eiform	
1913/14 ²⁾ ...	12,00	14,00	14,25	⁴⁾ 13,25	12,50	11,50	15,00	19,50	8,50	17,50	19,00	21,00	14,50		
1927 J. D. ...	14,87	19,84	19,84	15,97	15,62	13,89	20,84	38,79	9,50	21,45	22,45	26,93	22,00	22,00	21,75
1928 » ...	16,20	21,28	21,28	17,39	17,01	15,30	22,61	42,15	11,12	21,54	22,54	27,27	22,00	22,00	21,75
1929 » ...	16,87	22,00	22,00	18,10	17,70	16,00	23,50	41,00	12,44	23,50	24,50	29,63	22,00	22,00	24,35
1930 » ...	16,76	21,85	21,85	17,98	17,59	15,90	23,35	39,82	12,56	23,34	24,34	29,75	21,85	21,85	24,35
1931 » ...	15,40	20,10	20,10	16,50	16,20	14,60	21,50	37,50	11,00	21,40	22,40	27,26	20,10	20,10	21,58
1932 » ...	14,21	18,54	18,54	15,22	14,95	13,14	19,35	33,78	9,90	19,26	20,16	22,42	18,09	18,09	19,43
1933 » ...	14,21	18,54	18,54	15,22	14,95	13,14	19,35	33,78	9,90	19,26	20,16	22,44	18,09	18,09	19,43
1932 1. 1. ...	14,21	18,54	18,54	15,22	14,95	13,14	19,35	⁶⁾ 34,20	9,90	19,26	20,16	⁷⁾ 23,00	18,09	18,09	⁸⁾ 19,80
1934 1. 4. ...	14,00	18,25	18,25	15,00	14,75	13,00	19,00	28,50	10,85	19,00	20,00	⁷⁾ 22,75	17,85	17,85	⁸⁾ 21,00

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Oberschlesisches Steinkohlsyndikat (Königin-Luise-Grube, Preußag)						Niederschl. Steinkohlsyndikat						
	Flammkohlen			Gaskohlen			Koks			Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Flammkohlen ¹⁰⁾ (Fürstenst.)		
	Stück-	Nuß-Ia, gewäsch.	Staub-	Stück-	Nuß-Ia, gewäsch.	Koks-	Stück-	Würfel-I	Stück-		Nuß-I, gewäsch.	Erbs-I, gewäsch.	
1913 J. D. ³⁾ ...	13,80	13,80	5,70	14,20	14,20	9,00				1913 ³⁾ ...	¹¹⁾ 17,10	¹¹⁾ 17,10	
1927 » ...	16,63	16,90	6,35	16,88	17,08	11,40	26,20	27,95		1927 J. D. ...	22,13	22,13	21,65
1928 » ...	17,32	17,95	6,63	17,59	18,09	11,80	26,73	28,48		1928 » ...	22,42	22,42	21,80
1929 » ...	18,00	18,80	7,40	18,30	19,10	12,20	26,50	29,55		1929 » ...	23,53	23,53	22,35
1930 » ...	17,93	18,72	7,47	18,22	19,02	12,15	26,38	29,42		1930 » ...	23,45	23,45	22,30
1931 » ...	16,94	17,69	7,06	17,22	17,97	11,48	24,90	27,80		1931 » ...	22,43	22,43	21,55
1932 » ...	15,25	16,15	6,35	15,50	16,40	10,35	22,40	25,00		1932 » ...	20,74	20,74	19,59
1933 » ...	15,25	16,15	6,35	15,50	16,40	10,35	22,40	25,00		1933 » ...	20,74	20,74	19,59
1932 1. 1. ...	15,25	16,15	6,35	15,50	⁹⁾ 16,40	10,35	22,40	25,00		1932 1. 1. ...	20,74	20,74	19,59
1934 6. 4. ...					⁹⁾		23,10	24,75					

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Sächsisches Steinkohlsyndikat (Wilhelmschacht)						Niedersächsisches Kohlsyndikat (Gesamtbergamt in Obernkirchen)					
	Gas- pech- stücke	Wasch- nuß I	Wasch- würfel I	Stück- koks	Brech- koks I	Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Schmie- de- kohlen	Nuß- kohlen II	Koks- kohlen	Stück- koks ¹⁵⁾	Brech- koks I	Briketts
1913 J. D. ³⁾ ..	20,80	15,20	19,70	26,50	27,50							
1927 » ...	28,50	23,00	27,99	25,99	30,89	1927 J. D. ...	22,82	14,88	22,82	30,76	35,47	26,03
1928 » ...	29,23	23,99	29,59	27,99	32,56	1928 » ...	22,82	14,78	22,82	30,76	35,12	26,03
1929 » ...	29,60	24,50	30,00	30,87	34,89	1929 » ...	23,10	13,55	22,82	30,76	37,13	26,03
1930 » ...	29,54	24,43	28,94	30,89	34,15	1930 » ...	24,88	12,44	22,70	30,63	37,74	25,94
1931 » ...	28,65	23,50	27,88	29,50	31,75	1931 » ...	23,50	11,70	21,20	28,90	34,96	24,70
1932 » ...	25,80	21,15	25,48	26,60	29,42	1932 » ...	21,50	11,70	19,00	26,00	29,42	22,00
1933 » ...	25,80	21,15	24,94	26,60	29,44	1933 » ...	21,50	11,70	19,00	26,00	29,44	22,00
1932 1. 1. ...	25,80	21,15	¹³⁾ 26,15	¹³⁾ 26,60	¹³⁾ 30,00	1932 1. 1. ...	21,50	¹⁴⁾ 11,70	19,00	26,00	¹⁶⁾ 30,00	22,00
						1934 1. 4. ...	21,30	14,00	18,00		¹⁶⁾ 29,00	¹⁷⁾ 21,00

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Aachener Steinkohlsyndikat (Eschweiler Bergwerksverein)						Kohlsyndikat für das rechtsrheinische Bayern						
	Anthrazitkohl. (Mager-)		Halbfettkohlen		Fettkohlen		Koks		Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Oberbayerische Pechkohlen			
	Stücke	Wär. I (Nuß I), gewäsch.	Stücke	Wär. I (Nuß I), gewäsch.	Stücke	Wär. I (Nuß I), gewäsch.	Gieße- rei-	Brech- I		Grub 75-200 u. Stücke über 200 mm. ges.	Brucken 50-75 u. Würfel 25-50 mm. gewäsch., f. Hdrdw.	Nuß II, gewäsch.	
1927 J. D. ...	27,80	40,78	24,80	29,78	21,84	21,84	24,94	27,94	1927 J. D. ...	24,32		25,14	16,87
1928 » ...	28,21	43,33	25,47	30,40	23,47	23,47	25,02	29,28	1928 » ...	24,54		25,76	16,87
1929 » ...	28,53	41,88	26,00	31,50	24,77	24,77	26,74	30,63	1929 » ...	25,20		27,87	16,87
1930 » ...	28,39	40,70	25,87	31,36	24,63	24,63	26,59	30,75	1930 » ...	25,18		27,33	16,87
1931 » ...	25,60	36,40	24,20	29,60	22,90	22,90	24,70	28,26	1931 » ...	24,90		26,03	16,48
1932 » ...	25,00	34,68	22,60	26,90	21,40	21,40	22,25	23,27	1932 » ...	22,40		23,95	14,80
1933 » ...	25,00	34,68	22,60	26,90	21,40	21,40	22,25	23,29	1933 » ...	22,40		23,70	14,80
1932 1. 1. ...	25,00	¹⁸⁾ 35,10	22,60	26,90	21,40	21,40	22,25	¹⁹⁾ 23,85	1932 1. 1. ...	22,40	¹⁹⁾	24,20	14,80
1934 1. 4. ...	19,00	28,50	18,25	20,50	18,25	18,25	20,00	¹⁹⁾ 22,75					

Anmerkungen siehe nächste Seite

12. Großhandelspreise für Kohlen

Preise für Braunkohlen ab Zeche (Höchstpreise für ein engeres Kerngebiet) für 1000 kg in *R.M.*

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Ostelb. ches Braunkohlensyndikat (Niederlausitzer Gruppe)						Mitteldeutsch. Braunkohlensyndikat (Mitteldeutsches Gebiet)					
	Briketts		Förderkohlen	Siebkohlen	Stückkohlen	Staubkohlen	Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Briketts im Hausbrand- u. groß. Industrieformat		Förderkohlen	Siebkohlen	Stückkohlen
	für Hausbrand	für Industriezwecke						für Hausbrandw.20)	für Industriezwecke			
1913 J. D.	9,94		2,55	.	.	.	1913 J. D.	9,49	.	3,38	.	.
1927 »	13,58	13,17	2,97	3,97	4,45	2,37	1927 »	13,75	12,80	3,37	4,21	4,76
1928 »	14,10	13,85	2,97	3,97	4,45	2,37	1928 »	14,42	13,50	3,37	4,21	4,76
1929 »	14,70	14,70	2,97	3,97	4,45	2,37	1929 »	15,25	14,00	3,37	4,21	4,76
1930 »	14,70	14,53	2,97	3,97	4,45	2,37	1930 »	15,25	13,89	3,37	4,21	4,76
1931 »	14,62	13,67	2,95	3,95	4,43	2,36	1931 »	15,16	13,35	3,35	4,19	4,73
1932 »	13,23	13,23	2,67	3,57	4,00	2,13	1932 »	13,73	12,60	3,04	3,79	4,29
1933 »	13,23	13,23	2,67	3,57	4,00	2,13	1933 »	13,73	12,60	3,04	3,79	4,29
1932*)	13,60	11,70	2,67	3,57	4,00	2,13	1932*)	14,40	12,60	3,04	3,79	4,29
1932 (1. 5. . . .)	12,60	»	»	»	»	»	1932 (1. 4. . . .)	12,60	»	»	»	»
1933 (1. 9. . . .)	13,30	»	»	»	»	»	1933 (1. 7. . . .)	13,50	»	»	»	»
u. 1. 10.	13,50	»	»	»	»	»	u. 1. 10.	14,40	»	»	»	»
1934 (1. 11. . . .)	13,60	»	»	»	»	»	1934 (1. 10. . . .)	14,40	»	»	»	»

*) Seit der letzten Neufestsetzung (vgl. Jahrb. 1932, S. 264/265) gültiger Preis. — **) Die zuletzt genannten Preise gelten auch bis August 1934. — *) Seit dem Winter 1931/32 wurden während der Wintermonate von sämtlichen Syndikaten gewisse Mengen Brennstoffe für Erwerbslose zu verbilligten Preisen — 1931/32 und 1933/34 teilweise auch kostenlos — abgegeben. — *) Geschäftsjahr (April bis März). — *) Die Vorkriegspreise verstehen sich ohne den in den Nachkriegspreisen enthaltenen Handelsnutzen. — *) Vom 1. April bis 30. September 1933. — *) Für Lieferungen nach Süd- und Südwestdeutschland wurden ab 1. Mai 1932 (für Brechkoks bis 30. September 1932 und ab Frühjahr 1933 bis März 1934) außer den Sommerbattungen noch Sondervergünstigungen gewährt. — *) Händlerabatte für Sommerbezug: 1932 für Mai 2,50, Juni 2,00, Juli 1,50, August 1,00 *R.M.*; 1933 für Mai 2,25, Juni 2,00, Juli 1,50, August 1,00 *R.M.*; 1934 für April 2,00, Mai 1,50, Juni 1,00, Juli 0,50 *R.M.*. — *) Händlerabatte für Sommerbezug: 1932 und 1933 für Mai 2,00, Juni 1,50, Juli 1,00 *R.M.*; 1934 für April 1,20, Mai 0,90, Juni 0,60, Juli 0,30 *R.M.*. — *) Ab 1. Dezember 1930 Preise der Gleiwitzer Grube. — *) Von 1927 bis 1931 wurden während der Sommermonate je nach den Marktverhältnissen gestaffelte Preisabschläge gewährt. — *) 1. Januar 1933. — *) Preisabschläge: 1932 für April bis Juni 2,00, Juli und August 1,00 *R.M.*; 1933 für April bis 14. September 2,00 *R.M.*; ab 15. September bis März 1934 1,00 *R.M.* und ab April 1934 1,90 *R.M.*. — *) Preise der Grube Schedowitz. Preise für den Wilhelmschacht liegen nicht mehr vor. Die Preise der Grube Wilhelmschacht waren bisher die gleichen wie die der Grube Schedowitz. — *) Sommerpreisabschläge: 1932 für Mai 2,50, Juni 2,00, Juli 1,50, August 1,00 *R.M.*; 1933 für Mai 2,25, Juni 2,00, Juli 1,50, August 1,00 *R.M.*; 1934 für Mai 2,00, Juni 1,50, Juli 1,00, August 0,50 *R.M.*. — *) Bis März 1930 als Großkoks bezeichnet. — *) Sommerpreisabschläge: 1932 für Mai 2,50, Juni 2,00, Juli 1,50, August 1,00 *R.M.*; 1933 für Mai 2,25, Juni 2,00, Juli 1,50, August 1,00 *R.M.*; 1934 für April 2,00, Mai 1,50, Juni 1,00, Juli 0,50 *R.M.*. — *) Sommerpreisabschläge: 1934 für April und Mai 1,00, Juni und Juli 0,50, August 0,25 *R.M.*. — *) Mit den früheren Preisen vergleichbare Preise des Rheinisch-Westfälischen Kohlensyndikats, dem die Aachener Zechen ab 1. April 1934 beigetreten sind. — *) Sommerpreisabschläge: 1932 für Mai bis Juli 1,00 *R.M.*; 1933 für April bis Juli 2,00 *R.M.*; 1934 vom 16. April bis 31. Juli 2,00 *R.M.*. — *) Für frachttungünstige Absatzgebiete wurden ab 1. November 1930 Preisnachlässe in verstärktem Umfang gewährt.

13. Großhandelspreise für Eisenerze und Eisen

a. Gegenwärtig gebundene Preise (in Jahresdurchschnitten und nach Stichtagen der Neufestsetzung)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Eisenerze frei Waggon Grubenanschluß — <i>R.M.</i> für 1000 kg)								
	Rohspat tel quel	Gerösteter Spateisenstein	Brauneisenstein			Roteisenstein			
			manganarmer (Vogelsbz.) 15 0/0 Metall, 10 0/0 Si O ₂ 5 0/0 H ₂ O ₂ im Feuchten	manganhaltiger I. Sorte 20 0/0 Fe 15 0/0 Mn	sonstiger 40 0/0 Fe 2 0/0 Mn 20 0/0 Si O ₂	42 0/0 Fe 28 0/0 Si O ₂ im Feuchten	46 0/0 Fe 20 0/0 Si O ₂ im Feuchten		
1913 J. D.	13,00	18,85	.	.	.	10,00	3)	3)	.
1927 »	14,23	19,25	.	.	11,58	8,58	.	8,58	.
1928 »	14,70	20,00	13,70	.	12,65	9,65	.	9,65	.
1929 »	14,70	20,00	13,70	.	12,80	9,80	.	9,80	.
1930 »	14,70	20,00	13,70	.	12,80	9,80	.	9,80	.
1931 »	14,37	19,50	13,70	.	12,80	9,80	.	9,80	.
1932 »	13,60	18,50	12,20	.	10,00	9,00	.	9,00	.
1933 »	13,60	16,63	27) 10,45	27) 11,10	.	.	27)	7,75	27) 11,15
1930*)	14,70	20,00	13,70	.	12,60	9,80	.	9,80	.
1931 1. 3.	14,30	19,40	»	»	»	»	.	»	.
1932 1. 1.	13,60	18,50	12,20	.	10,00	9,00	.	9,00	.
1933 1. 4.	»	16,00	11,60	.	9,00	8,10	.	8,10	.
1. 6. **)	»	»	.	26) 10,00	.	.	.	.	26) 10,50

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Roheisen — <i>R.M.</i> für 1000 kg										
	Gießerei-					Hämatit, Frachtlage Oberhausen	Stahlseilen	Spiegeleisen. 10—12 0/0 Mn-Gehalt	Puddelroheisen Siegerländer Frachtlage Siegen		
	I	III	I	III	IV					V	
1913 J. D.	77,50	74,50	92,50	87,83	72,33	71,33	70,33	81,50	72,00	82,00	69,00
1927 »	87,63	83,33	92,50	87,50	71,00	70,00	69,00	82,00	87,25	111,25	87,25
1928 »	86,50	82,00	92,50	87,50	71,00	70,00	69,00	87,50	85,00	109,00	85,00
1929 »	87,76	83,89	93,13	90,02	73,52	72,52	71,52	89,70	86,89	110,89	86,89
1930 »	87,41	83,91	92,41	90,41	73,91	72,91	71,91	89,63	86,36	110,36	86,36
1931 »	83,11	77,61	87,61	84,11	67,70	66,70	65,70	85,07	79,66	103,53	79,66
1932 *) »	73,50	68,00	78,00	74,50	60,00	59,00	58,00	74,50	71,00	92,00	71,00
1933 *) »	68,50	63,00	73,00	69,50	55,00	54,00	53,00	69,50	66,00	87,00	66,00
1930 *)	88,50	85,00	93,50	91,50	75,00	74,00	73,00	91,00	88,00	112,00	88,00
14. 6.	86,50	83,00	91,50	89,50	73,00	72,00	71,00	88,50	85,00	109,00	85,00
1931 1. 1.	83,50	78,00	88,00	84,50	68,00	67,00	66,00	85,50	80,00	104,00	80,00
16. 12.	74,50	69,00	79,00	75,50	61,00	60,00	59,00	75,50	72,00	93,00	72,00
1932 1. 11. **) 4)	68,50	63,00	73,00	69,50	55,00	54,00	53,00	69,50	66,00	87,00	66,00

Anmerkungen siehe nächste Seite.

13. Großhandelspreise für Eisenerze und Eisen

a. Gegenwärtig gebundene Preise (in Jahresdurchschnitten und nach Stichtagen der Neufestsetzung)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Walzwerkzeugnisse (Werkgrundpreise für Thomasrüte) — <i>RM</i> für 1 000 kg												
	Rohblöcke	Vorgewalzte Blöcke	Knüppel	Platinen	Formeisen (Träger) Fracht-lage Oberhausen ¹²⁾	Stabeisen Fracht-lage Oberhausen ¹³⁾	Band-eisen	Walzdraht ¹⁴⁾	Kesselbleche SM Güte 476 mm und darüber	Mittelbleche 3 bis unter 4,76 mm	Feinbleche, ofengeglüht ¹⁷⁾ Fracht-lage Siegen		
											Grundpreise		Effektivpreise
											1 bis unter 3 mm ¹⁵⁾	unter 1 mm ¹⁵⁾	
1913 J.D.	¹⁰⁾ 82,50	89,60	100,00 ¹⁰⁾	97,50	113,75	108,50 ¹⁰⁾	117,50	126,25 ¹⁶⁾	120,10	127,00	132,40	²¹⁾ 138,00 ²¹⁾	200,00
1927 *	97,50	105,00	112,50	117,50	131,00	134,00	154,00	135,00	148,90	151,93	162,95	169,89	254,84
1928 *	102,48	109,98	117,48	122,48	136,46	139,46	161,71	144,22	157,30	160,72	164,84	168,87	253,31
1929 *	104,00	111,50	119,00	124,00	138,00	141,00	164,00	146,70	160,00	165,00	160,98	163,72	245,58
1930 *	101,96	109,46	116,96	121,96	135,67	138,67	161,08	143,78	157,08	162,08	164,60	165,13	247,70
1931 *	94,95	102,39	109,33	114,29	123,54	126,50	146,25	131,59	147,34	149,33		158,67	237,58
1932 *	83,40	90,15	96,45	100,95	107,50	110,00	127,00	119,40	129,10	130,90		144,00	211,00
1933 *	83,40	90,15	96,45	100,95	107,50	110,00	127,00	119,40	129,10	130,90		144,00	211,00
1930*)	104,00	111,50	119,00	124,00	138,00	141,00	164,00	146,70	160,00	165,00			
11.4.											¹⁹⁾ 172,50		258,75
1.6.	100,50	108,00	115,50	120,50	134,00	137,00	159,00	141,70	155,00	160,00	¹⁹⁾ 170,00		255,00
1931 1.1.	96,00	103,50	110,50	115,50	125,00	128,00	148,00	132,70	149,00	151,00	160,00		240,00
1.12.**) ¹¹⁾	¹¹⁾ 83,40	¹¹⁾ 90,15	¹¹⁾ 96,45	¹¹⁾ 100,95	¹¹⁾ 107,50	¹¹⁾ 110,00	¹¹⁾ 127,00	¹¹⁾ 119,40	¹¹⁾ 129,10	¹¹⁾ 130,90	²⁰⁾ 144,00		²²⁾ 211,00

b. Marktpreise (Jahres- und Monatsdurchschnitte)

RM für 1 000 kg (außer Weißblech)

Zeit	Erze			Schrott						Weißblech 1 Doppelkiste (101 kg) 0,28 mm Stärke, Grundpreise ab Werk
	Bilbao-Rubio, 50% Fe, cif Rotterdam	phosphor-reiche Kiruna-D 60% Fe, cif 1,8% P, fr. Ruhr	Schwed. Holzkohlen Stahl-Roh-eisen I a, cif Lübeck	Werkseinkaufspreise						
				frei rhein.-westfäl. Verbrauchswerk			waggonfrei Berliner Versandstation			
				I a Stahl	I a Kern	I a handl. zerkleinerter Maschinen-gußbruch	I a Kern	I a handl. zerkleinerter Maschinen-gußbruch		
1913 J.D.	17,90	16,50	120,00	60,00	56,00		47,50		39,25	
1927 *	19,88	21,00	127,95	²³⁾ 63,08	²³⁾ 60,69		71,39	46,92	70,67	
1928 *	19,88	21,00	128,92	²³⁾ 57,78	²³⁾ 55,61		70,63	42,17	72,86	
1929 *	20,28	21,00	131,08	²³⁾ 62,95	²³⁾ 60,59		71,80	44,09	67,28	
1930 *	19,20	21,00	129,78	48,67	46,67		61,54	34,89	54,50	
1931 *	²³⁾ 14,73	²⁴⁾ 21,00	110,58	34,70	32,70		46,38	22,58	43,94	
1932 *	²³⁾ 10,48	16,27	76,67	26,09	24,09		38,93	17,16	31,79	
1933 *	9,74	13,75	70,91	33,40	31,40		41,17	21,55	34,75	
1933 Juni	10,03	13,75	71,80	31,90	29,90	²⁵⁾	40,00	20,70	34,25	
Juli	9,82	13,75	70,80	31,50	29,50		39,75	20,30	33,25	
August	9,67	13,75	70,80	31,80	29,80		39,00	19,60	33,60	
September	9,24	13,75	67,90	33,90	31,90		41,75	20,10	39,00	
Oktober	9,23	13,75	66,50	35,15	33,15		42,00	22,40	40,50	
November	9,43	13,75	69,60	33,30	31,30		42,00	22,30	34,00	
Dezember	9,96	13,75	72,40	32,00	30,00		42,50	21,95	34,75	
1934 Januar	9,69	13,75	69,00	34,40	32,40		45,60	23,60	40,40	
Februar	9,29	13,75	69,00	37,00	35,00		49,75	24,55	43,50	
März	9,26	13,75	69,00	38,50	36,50		51,00	26,10	44,00	
April	9,33	13,75	69,00	38,50	36,50		51,00	27,40	43,00	
Mai	9,25	13,75	70,00	38,50	36,50		49,80	26,80	41,00	
Juni	9,19	13,75	70,00	38,15	36,15		48,00	24,90	40,75	

*) Seit der letzten Neufestsetzung gültiger Preis (vgl. Jahrbuch 1931, S. 271/272). — **) Die zuletzt genannten Preise gelten auch bis einschl. August. — 1) In der Zeit vom 1. Juni 1926 bis 30. September 1927 und ab 1. April 1929 wurde den inländischen Erzgruben des Siegerlandes und des preußisch-hessischen Lahn- und Dillgebirgs eine Reichs- und Staatsbeihilfe in Form einer Absatzprämie gewährt. — 2) Bis 31. März 1933 10% H₂O. — 3) Im Jahre 1913 sind die Preise auf der Basis 50% Fe mit der Skala 0,40 *M* je % Fe erstellt. Für 1913 wurde sich rechnerisch ein Preis von 10,90 *M* je t bei 42% und von 12,50 *M* bei 46% Fe ergeben. Die Zusammensetzung war aber hinsichtlich Kalk- und Kieselsäuregehalt etwas günstiger als in der Nachkriegszeit. — 4) Unter Berücksichtigung eines ab 1. November 1932 allgemein gewährten Rabatts von 6 *M* je t. — 5) Ab rheinisch-westfälisches Werk. — 6) Bis 14. Mai 1929 Fracht-lage Sierck; Fracht-lage Wintersdorf ab 4 *M* teurer. — 7) Ab Luxemburg; vergleichbarer Vorkriegspreis für das den heutigen Preisen entsprechende Absatzgebiet. — 8) 1913 ab rheinisch-westfälisches Werk. — 9) Ab August 1926 gültig für Mengen über 200 t; bei Lieferung von 100 bis 200 t Zuschlag von 1 *M*, bei Lieferung von weniger als 100 t Zuschlag von 2 *M*. — 10) Januar 1914. — 11) Unter Berücksichtigung der ab 1. Dezember 1931 bei ausschließlichem Bezug von Verbandsmaterial gewährten Sondervergütungen; diese betragen für Halbzeug 3, Walzwerkzeugnisse (außer Walzdraht) 5 und Band-eisen 6 *M* je t. — 12) Fracht-lage Neunkirchen ab 1927 6 *M* weniger; für 1913 liegt ein hiermit vergleichbarer Preis nicht vor. — 13) Fracht-lage Neunkirchen ab 1927 6 *M* weniger; 1913 betrug der hiermit vergleichbare Preis auf Fracht-lage Türkiumühle 100,75 *M*. — 14) Von den Verbandsgrundpreisen sind von Januar 1927 bis 12. Januar 1928 25 *M*, vom 13. Januar bis 10. Mai 24,70 *M*, vom 11. Mai 1928 bis 30. November 1931 25,30 *M* und ab 1. Dezember 1931 18,30 *M* Rabatt abgezogen; die angegebenen Preise stellen die maßgeblichen Verkaufspreise für Walzdraht zur Lieferung an die dem Drahtverband angeschlossenen Werke dar. — 15) Grobbleche, 5 mm und darüber. — 16) Bis 19. Februar 1928 Fracht-lage Siegen oder Dillingen; bis Mai 1928 freie Preise. — 17) Für kastengeglühte Bleche wurden bis November 1931 10,00, ab Dezember 1931 9,00 *M* Aufschlag je t berechnet. — 18) Bis 10. April 1930 freie Marktpreise. — 19) Infolge von Abschlüssen, die vor Gründung des Feinblechverbandes getätigt worden sind, wurden die Verbandspreise erst ab Dezember 1930 erreicht. — 20) Ab 1. Dezember 1931 wurde bei ausschließlichem Bezug von Verbandsmaterial eine Sondervergütung von 5 *M* je t gewährt, die jedoch nicht vom Grundpreis, sondern vom Endbetrag (einschl. Zuschläge) abgesetzt wird. — 21) Errechneter Preis. — 22) Nach Abzug des Treurabatts von 5 *M*. — 23) Nominelle Preise. — 24) Ab Oktober Marktpreis 16,50 *M*; neue Abschlüsse wurden jedoch nicht getätigt. — 25) Großhandelseinkaufspreise; mit den für 1913 und ab 1930 angegebenen Preisen nicht ganz vergleichbar. — 26) Berichtigt. Für die Monate Januar bis Mai lauten die Preise: Januar bis März 42, April 41, Mai 40 *M*. — 27) Geschätzt. — 28) Außer der Preisänderung Ermäßigung der Sätze für Mehr- oder Mindergehalt an Metall und SiO₂; tatsächlich Preissenkung bei Brauneisenstein um etwa 2,25 *M*, bei Roteisenstein um etwa 1,00 *M*.

IX. Löhne, Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

A. Löhne und Gehälter

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

1. Durchschnittsverdienste im Steinkohlenbergbau

Zeit (Vierteljahr oder Vierteljahrs- durchschnitt)	Gesamtbelegschaft					Einzelne Arbeitergruppen					
	Zahl der angelegten Arbeiter	Summe der Barverdienste in 1 000 RM	Verfahrene Arbeitsschichten je angelegten Arbeiter	Barverdienste je angelegten Arbeiter		Barverdienste je Schicht (RM)					
				insgesamt	je Schicht	Unterirdisch beschäftigte Arbeiter			Übertage beschäftigte erwachsene männliche Arbeiter		
						insgesamt	Hauer	Schlepper	insgesamt	Facharbeiter	sonstige Arbeiter
1924	601 456	216 068	64,1	359	5,82	5,94	6,80	5,80	4,98	5,55	4,74
1. Vierteljahr	593 411	186 448	63,9	314	4,95	5,21	5,89	4,67	4,44	4,86	4,26
2. »	590 726	167 470	51,5	284	5,53	5,82	6,63	5,47	5,01	5,56	4,78
3. »	603 203	252 013	71,0	418	5,89	6,23	7,20	5,93	5,13	5,76	4,86
4. »	600 113	252 229	69,7	420	6,03	6,36	7,35	6,06	5,33	6,00	5,04
1925	558 313	251 327	68,6	450	6,57	6,90	7,84	6,49	5,88	6,70	5,52
1. Vierteljahr	602 397	258 555	68,3	429	6,29	6,62	7,59	6,28	5,57	6,30	5,25
2. »	574 238	242 733	64,7	423	6,53	6,86	7,78	6,50	5,88	6,70	5,53
3. »	533 519	250 368	70,8	469	6,64	6,99	7,91	6,57	5,91	6,76	5,54
4. »	524 958	253 550	70,6	483	6,86	7,17	8,11	6,64	6,18	7,08	5,78
1926	513 376	256 107	70,1	499	7,12	7,44	8,43	6,83	6,38	7,27	5,95
1. Vierteljahr	513 781	239 274	67,1	466	6,97	7,28	8,25	6,66	6,28	7,15	5,86
2. »	493 591	230 074	66,5	466	7,00	7,32	8,28	6,69	6,31	7,19	5,89
3. »	508 352	267 361	73,9	526	7,12	7,45	8,44	6,85	6,35	7,24	5,91
4. »	536 638	287 718	73,0	536	7,34	7,66	8,69	7,06	6,57	7,48	6,13
1927	537 242	282 057	69,0	525	7,62	7,96	9,03	7,47	6,82	7,76	6,36
1. Vierteljahr	549 450	284 413	70,3	518	7,37	7,70	8,75	7,17	6,58	7,49	6,15
2. »	539 618	266 929	65,4	495	7,57	7,90	8,95	7,41	6,83	7,77	6,37
3. »	530 922	286 519	69,9	540	7,74	8,11	9,18	7,63	6,90	7,87	6,43
4. »	529 142	290 368	70,4	549	7,80	8,16	9,25	7,68	6,96	7,91	6,49
1928	516 071	282 605	67,8	548	8,10	8,47	9,54	7,85	7,30	8,28	6,81
1. Vierteljahr	527 976	295 055	71,6	559	7,81	8,17	9,24	7,62	6,95	7,90	6,47
2. »	519 448	268 584	63,9	517	8,09	8,46	9,52	7,86	7,34	8,32	6,86
3. »	506 157	286 510	68,5	566	8,27	8,64	9,71	8,00	7,45	8,46	6,96
4. »	502 968	280 273	67,1	557	8,30	8,67	9,73	7,99	7,50	8,49	7,00
1929	512 696	299 753	69,5	585	8,42	8,80	9,88	8,13	7,61	8,62	7,10
1. Vierteljahr	501 828	286 870	68,8	572	8,32	8,68	9,73	7,98	7,50	8,50	7,01
2. »	507 358	289 292	67,9	570	8,39	8,76	9,83	8,10	7,61	8,61	7,10
3. »	516 836	310 910	71,1	602	8,45	8,83	9,92	8,23	7,63	8,67	7,11
4. »	524 436	311 940	69,9	595	8,51	8,88	9,99	8,23	7,68	8,70	7,18
1930	461 993	251 945	64,3	545	8,50	8,89	9,92	8,13	7,67	8,63	7,16
1. Vierteljahr	516 497	285 733	65,0	553	8,50	8,88	9,96	8,21	7,64	8,63	7,14
2. »	474 469	246 567	61,1	520	8,52	8,90	9,94	8,17	7,73	8,69	7,23
3. »	441 860	242 140	64,7	548	8,49	8,90	9,89	8,10	7,65	8,59	7,14
4. »	416 124	233 340	66,2	561	8,49	8,87	9,85	7,99	7,68	8,63	7,16
1931	385 649	178 407	62,8	488	7,79	8,13	9,01	7,26	7,09	7,94	6,81
1. Vierteljahr	401 471	202 214	63,2	504	7,99	8,34	9,23	7,51	7,23	8,11	6,73
2. »	372 038	176 592	60,0	475	7,91	8,26	9,16	7,40	7,26	8,12	6,76
3. »	354 776	176 451	63,4	497	7,86	8,22	9,11	7,32	7,15	8,01	6,66
4. »	334 966	158 368	64,5	473	7,35	7,67	8,49	6,75	6,72	7,52	6,25
1932	305 385	124 548	61,9	408	6,58	6,90	7,82	6,01	6,06	6,75	5,65
1. Vierteljahr	320 946	125 355	59,2	391	6,60	6,91	7,64	6,02	6,04	6,78	5,65
2. »	302 233	119 171	59,9	394	6,58	6,90	7,62	6,01	6,08	6,75	5,67
3. »	296 122	120 063	61,8	405	6,56	6,89	7,62	5,99	6,05	6,71	5,64
4. »	302 372	133 602	67,0	442	6,59	6,90	7,62	5,98	6,05	6,73	5,64
1933	310 222	126 807	61,8	409	6,64						
1. Vierteljahr	307 119	124 223	61,4	404	6,59	6,92	7,65	6,00	6,05	6,72	5,64
2. »	306 276	117 082	57,8	382	6,63	6,94	7,67	6,04	6,13	6,79	5,72

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

2. Durchschnittsverdienste im Braunkohlenbergbau

Zeit (Vierteljahr oder Vierteljahrs- durchschnitt)	Gesamtbelegschaft					Einzelne Arbeitergruppen					
	Zahl der ange- legten Arbeiter	Summe der Bar- verdienste in 1 000 RM	Ver- fahrene Arbeits- schichten je an- gelegten Arbeiter	Barverdienste je angelegten Arbeiter		Barverdienste je Schicht (RM)					
				ins- gesamt	je Schicht	Unterirdisch und in Tagebauen bei der Aufschließung und Ge- winnung beschäftigte Bergarbeiter			Übertage beschäftigte erwachsene männliche Arbeiter		
						unter- irdisch	in Tagebauen		ins- gesamt	Fach- arbeiter	sonstige Arbeiter
RM		beim Abraum	bei der Kohlen- gewinnung								
1924 ¹⁾	93 317	31 659	71,4	339	4,76	5,56	4,70	5,53	4,68	5,00	4,40
1. Vierteljahr	93 922	29 890	71,3	318	4,47	5,31	4,36	5,09	4,43	4,67	4,22
2. „	99 068	32 663	69,6	330	4,73	5,62	4,69	5,48	4,65	5,00	4,34
3. „	91 550	31 574	71,9	345	4,79	5,57	4,76	5,63	4,70	5,04	4,39
4. „	88 257	32 507	73,2	368	5,04	5,88	4,93	5,88	4,94	5,32	4,63
1925 ¹⁾	82 006	35 507	73,8	433	5,87	6,80	5,81	6,69	5,80	6,32	5,36
1. Vierteljahr	85 636	33 459	72,9	391	5,36	6,18	5,27	6,21	5,27	5,70	4,89
2. „	82 305	33 669	71,2	409	5,74	6,62	5,71	6,57	5,66	6,18	5,23
3. „	79 625	37 123	76,3	466	6,10	7,11	6,08	6,91	6,05	6,62	5,57
4. „	80 528	37 776	74,5	469	6,29	7,40	6,20	7,12	6,21	6,76	5,75
1926	84 683	38 758	72,6	458	6,30	7,28	6,20	7,15	6,25	6,79	5,80
1. Vierteljahr	85 827	38 548	72,4	449	6,20	7,20	6,02	6,98	6,14	6,69	5,67
2. „	85 432	37 497	70,2	439	6,25	7,22	6,19	7,04	6,20	6,72	5,77
3. „	84 279	39 351	74,4	467	6,27	7,22	6,25	7,13	6,22	6,76	5,77
4. „	83 223	39 627	73,5	476	6,48	7,46	6,31	7,37	6,43	6,99	5,98
1927	80 430	39 016	71,8	485	6,76	7,77	6,64	7,70	6,72	7,30	6,24
1. Vierteljahr	82 256	37 905	70,8	461	6,51	7,52	6,34	7,45	6,44	7,01	5,97
2. „	80 905	38 050	70,7	470	6,65	7,59	6,54	7,63	6,62	7,19	6,15
3. „	80 068	40 218	74,7	502	6,73	7,76	6,67	7,66	6,68	7,28	6,18
4. „	78 519	39 891	70,7	508	7,18	8,31	7,02	8,10	7,15	7,75	6,66
1928	82 080	44 673	73,9	544	7,37	8,69	7,19	8,21	7,33	7,90	6,85
1. Vierteljahr	80 372	43 056	74,6	536	7,19	8,55	6,97	8,06	7,14	7,70	6,68
2. „	81 973	42 715	71,7	521	7,27	8,63	7,17	8,07	7,24	7,81	6,77
3. „	83 010	45 903	75,2	553	7,35	8,67	7,25	8,20	7,31	7,88	6,82
4. „	82 976	47 019	74,1	567	7,64	8,96	7,37	8,52	7,62	8,20	7,13
1929	84 780	48 015	74,0	566	7,65	8,99	7,41	8,38	7,64	8,17	7,16
1. Vierteljahr	82 551	44 032	70,7	533	7,54	8,90	7,12	8,23	7,52	8,04	7,08
2. „	86 299	48 684	73,9	564	7,64	8,95	7,47	8,36	7,63	8,18	7,13
3. „	85 826	50 466	76,7	588	7,66	8,96	7,51	8,40	7,66	8,21	7,17
4. „	84 398	48 792	74,7	578	7,74	9,10	7,42	8,54	7,71	8,23	7,26
1930	73 554	39 223	69,6	533	7,66	8,92	7,32	8,36	7,65	8,11	7,26
1. Vierteljahr	77 778	40 039	66,8	515	7,68	9,06	7,39	8,40	7,64	8,12	7,22
2. „	73 179	38 935	69,0	532	7,71	8,94	7,36	8,39	7,72	8,18	7,32
3. „	72 878	40 956	73,9	562	7,62	8,89	7,29	8,21	7,61	8,07	7,23
4. „	70 309	36 962	68,7	526	7,65	8,79	7,26	8,42	7,63	8,06	7,27
1931	63 955	31 769	68,1	497	7,29	8,42	7,03	7,84	7,22	7,63	6,89
1. Vierteljahr	62 607	29 825	62,1	476	7,65	8,64	7,41	8,31	7,60	8,00	7,28
2. „	63 805	32 289	67,9	506	7,44	8,43	7,19	8,01	7,39	7,79	7,07
3. „	65 951	34 235	72,9	519	7,13	8,32	6,89	7,68	7,05	7,46	6,73
4. „	63 380	30 727	69,3	485	6,99	8,30	6,73	7,42	6,89	7,33	6,56
1932 ²⁾	57 519	22 780	65,5	396	6,05	6,99	5,78	6,52	6,00	6,32	5,75
1. Vierteljahr	56 890	21 181	61,0	372	6,10	7,03	5,89	6,58	6,02	6,34	5,77
2. „	59 083	23 551	65,9	399	6,05	6,97	5,74	6,50	6,02	6,32	5,80
3. „	58 336	23 846	68,2	409	5,99	6,97	5,75	6,44	5,96	6,29	5,71
4. „	58 697	23 704	67,0	404	6,03	6,97	5,77	6,47	5,96	6,30	5,71
1933 ²⁾	66 397	25 927	65,3	390	5,96	.	.	.	.	.	.
1. Vierteljahr ²⁾	56 453	21 190	62,3	375	6,03	6,93	5,81	6,51	5,94	6,28	5,70
2. „	58 787	22 686	63,8	386	6,02	6,92	5,70	6,52	6,01	6,31	5,79

1) Ohne Bergrevier Altenburg. — 2) Ohne Freistaat Braunschweig.

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste. Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebungen

3. und 4. Buch- und Steindruckwerke

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1933, II und IV)

Arbeitergruppe, Altersstufe und Lohnform	Zahl der erfaßten Arbeiter	Durchschnittliche Wochenarbeitszeit			Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst			Tarifmäßiger Zeitsatz je Stunde	Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst ausschließl. Zuschläge in % des Tariflohns (Sp. 8) 1)	Lohnabzug je Stunde		Durchschnittlicher Wochenverdienst		Arbeitsgeberbeitrag z. Sozialversicherung je Stunde (auschl. Beitrag zur Unfallversicherung)		
		Zahl der geleisteten Arbeitstd.	darunter m. Zuschlag behaltene, nicht regelmäßige Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden (bezogen auf Sp. 3)		ein-schließ-lich sämtlicher Zuschläge	darunter tarifliche Zuschläge für regel-mäßige Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsst.	regelmäßige Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsst.			Steuernabz. (einschl. Arbeitslosen-hilfe ²⁾ und Ledigen-steuer, auschl. Bürger-steuer)	Arbeit-nehmer-beitrag zur Sozialver-sicherung ⁵⁾	Brutto-wochen-verdienst			Netto-wochen-verdienst ⁶⁾	
			mit	ohne								mit	ohne			
		Auszahlung der durch Krankheit, Urlaub, Eintritt oder Ausscheiden während der Erhebungszeit bedingten Abfälle ³⁾													Auszahlung der durch Krankheit, Urlaub, Eintritt oder Ausscheiden während der Erhebungszeit bedingten Verdienstminderungen ²⁾	
im Buchdruckgewerbe		Z. = Zeitlohn (Gew. 1/2)		St. = Stücklohn (Berechnen)		im Steindruckgewerbe		nur Zeitlohn		Ref.		R.M.		Ref.		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15

3. Buchdruckgewerbe Juni 1932. Gesamtergebnis

Handsetzer üb.	23 J. Z.	10 167	46,66	43,96	0,29	114,0	0,3	3,3	96,8	114,0	4,6	10,0	53,19	50,11	43,68	7,8
»	23 » St.	218	46,46	44,56	0,47	167,9	0,5	6,7	98,5	163,1	10,1	11,0	78,03	74,84	65,41	8,8
»	21-23 » Z.	443	46,39	42,72	0,22	91,3	0,2	1,1	87,9	102,4	4,5	8,4	42,34	38,99	33,49	6,5
Maschinen-setzer	23 » Z.	4 620	46,85	44,37	0,38	149,5	0,7	10,2	115,6	119,9	7,8	11,7	70,05	66,34	57,67	9,1
»	23 » St.	450	46,07	43,65	0,04	247,5	0,1	25,2	119,6	185,8	19,0	12,3	114,02	108,02	94,36	9,7
»	21-23 » Z.	67	47,20	44,15	0,32	109,6	0,3	2,0	103,8	103,6	6,5	10,0	51,84	48,49	41,21	7,9
Korrektoren	23 » Z.	1 464	46,83	44,55	0,25	130,5	0,4	7,1	105,1	117,0	5,9	10,8	61,10	58,12	50,68	8,4
»	23 » St.	4 083	46,22	43,34	0,25	118,5	0,2	2,7	97,2	118,7	5,1	10,3	54,70	51,28	44,60	8,1
»	21-23 » Z.	193	46,36	43,06	0,47	95,7	0,3	1,4	88,6	106,1	4,8	8,7	44,37	41,20	35,37	6,1
Rotationsdrucker üb.	23 » Z.	1 335	47,38	45,04	0,48	154,5	1,0	22,6	98,0	133,6	8,5	11,4	73,19	69,59	60,64	8,9
Stereotypenre-	23 » Z.	1 144	47,22	45,12	0,58	147,6	1,1	15,7	97,6	133,0	7,8	11,0	69,70	66,61	58,13	8,6
Männl. f. üb.	24 » Z.	5 291	47,37	44,77	0,41	107,3	0,5	12,2	84,7	111,7	4,2	9,3	50,62	48,03	42,01	7,4
Hilfsarb. f.	21-24 » Z.	2 332	47,36	45,24	0,44	79,5	0,5	5,1	70,6	104,7	3,1	7,3	37,64	35,95	31,28	5,9
Anlegerinnen	21 » Z.	2 767	45,17	42,98	0,21	60,7	0,1	0,5	57,0	103,4	1,0	5,9	27,42	26,09	23,14	4,7
Sonst. weibl. f.	19-21 » Z.	1 354	45,58	43,00	0,58	49,8	0,1	0,2	52,1	95,0	0,4	4,8	22,69	21,40	19,19	3,8
Hilfsarbeit.	19-21 » Z.	1 823	46,23	43,31	0,27	51,3	0,1	0,6	46,3	109,3	0,3	5,0	23,71	22,16	19,87	4,0
		231	45,62	42,16	0,23	43,0	0,1	0,4	40,8	104,2	0,1	4,2	19,61	18,12	16,30	3,3

darunter: Berlin

Handsetzer üb.	23 J. Z.	2 075	47,17	44,09	0,27	127,8	0,3	6,2	100,0	121,3	5,9	10,4	60,27	56,34	49,15	8,3
»	23 » St.	108	47,53	46,84	0,95	199,2	1,1	12,8	100,0	185,3	13,4	11,8	94,68	93,29	81,44	9,4
»	21-23 » Z.	64	47,07	41,94	0,13	100,7	0,1	1,7	92,5	106,9	5,4	8,8	47,38	42,21	36,25	6,9
Maschinen-setzer	23 » Z.	700	46,59	42,93	0,24	193,4	0,5	15,1	120,0	148,2	12,1	12,0	90,13	83,04	72,73	9,4
»	23 » St.	340	46,23	44,03	0,05	268,9	0,1	32,4	120,0	197,0	21,5	12,1	124,31	118,39	103,58	9,6
Korrektoren	23 » Z.	394	47,15	44,76	0,24	140,2	0,3	10,7	107,5	120,2	6,9	10,9	66,11	62,76	54,80	8,6
»	23 » St.	1 010	47,06	43,63	0,12	136,3	0,1	7,8	100,0	118,4	6,8	11,0	64,15	59,48	51,73	9,1
»	21-23 » Z.	39	45,14	41,76	0,09	105,1	0,1	3,9	92,5	109,3	6,1	9,1	47,46	44,91	37,54	7,2
Rotationsdrucker üb.	23 » Z.	437	48,56	45,96	0,27	188,4	0,8	36,4	100,0	151,2	11,0	11,5	91,47	86,58	75,85	9,1
Stereotypenre-	23 » Z.	334	48,30	45,42	0,42	193,6	0,6	30,2	100,0	162,8	12,6	11,6	93,49	87,93	76,91	9,2
Männl. f. üb.	24 » Z.	2 251	47,90	44,37	0,25	119,0	0,5	15,9	87,5	117,3	4,4	9,8	57,03	52,81	46,09	7,8
Hilfsarb. f.	21-24 » Z.	76	47,82	44,44	0,22	89,7	0,6	7,4	75,0	108,9	4,2	7,9	42,90	39,86	34,45	6,4
Anlegerinnen	21 » Z.	438	46,54	43,93	0,25	70,7	0,1	1,7	61,9	113,0	2,1	6,5	32,90	31,05	27,26	5,3
Sonst. weibl. f.	19-21 » Z.	369	47,47	43,17	0,16	61,2	0,1	1,5	50,0	119,2	1,0	5,6	29,03	26,40	23,55	4,6
Hilfsarbeit.	19-21 » Z.	32	47,42	38,29	0,53	55,0	0,4	1,6	46,0	115,2	0,5	5,0	26,07	21,04	18,93	4,0

4. Steindruckgewerbe Juli 1932. Gesamtergebnis

Gehilfen																
Steindr. (im 1. Gehilfenjahr im nach 4. f. bis 24 J.)		128	42,20	40,79	0,54	67,9	0,2	0,3	67,2	100,3	2,8	6,8	28,65	27,70	23,77	5,3
Flachdr. (Gehilfen) üb. 24 »		186	42,56	41,17	0,65	79,9	0,3	0,3	79,9	100,0	4,1	7,7	34,01	32,89	28,01	6,1
Steindr. (im 1. Gehilfenjahr im nach 4. f. bis 24 J.)		1 393	42,05	40,39	0,49	113,3	0,3	0,6	113,3	100,0	6,0	10,4	47,66	45,77	39,17	8,0
Flachdr. (Gehilfen) üb. 24 »		359	45,72	44,08	1,00	71,0	0,5	0,6	67,7	102,2	3,6	6,9	33,90	31,88	27,13	5,9
Offsetdr. (Gehilfen) üb. 24 »		122	46,54	45,34	0,99	96,5	0,6	1,4	96,5	100,0	6,6	8,8	44,92	43,76	36,79	6,9
Litho- graphen (im 1. Gehilfenjahr im nach 4. f. bis 24 J.)		938	46,31	43,13	1,05	135,1	1,0	2,0	135,1	101,8	8,6	11,4	62,55	58,25	49,60	8,7
Hilfsarb. (im 1. Gehilfenjahr im nach 4. f. bis 24 J.)		79	45,62	43,12	0,80	68,9	0,4	0,0	67,3	101,8	5,2	6,7	31,43	29,71	25,44	5,3
Hilfsarb. (Gehilfen) üb. 24 »		1 073	44,09	41,75	0,85	122,7	0,8	0,1	122,7	100,0	5,3	8,3	39,19	37,15	31,32	6,4
Hilfspersonal																
Steinschleifer üb. 24 J.	(779)	400	45,18	40,85	0,62	86,4	0,3	0,3	82,2	105,2	3,7	8,1	37,29	35,28	30,48	6,4
Sonst. männl. f. 21-24 »	(87)	95	46,47	43,50	1,68	67,5	0,9	1,4	66,7	100,6	3,0	6,5	31,38	29,37	25,23	5,2
Hilfsarbeiter 24 »	(729)	758	46,72	44,97	1,47	87,3	0,9	1,8	80,1	106,1	4,1	8,1	40,79	39,26	33,80	6,4
Gebüt. Anlegerinnen 19-21 »	(27)	38	44,41	43,09	0,37	45,6	0,1	0,2	48,6	101,2	0,9	4,4	20,27	19,67	17,39	3,6
Bogen- druckerinnen 21 »	(914)	987	43,33	41,38	0,69	54,1	0,2	0,4	53,5	107,7	1,2	5,4	23,46	22,41	19,70	4,3
Bogen- druckerinnen 19-21 »	(92)	113	44,93	43,88	1,11	40,7	0,2	0,3	41,8	100,6	0,7	4,1	18,27	17,85	15,74	3,3
Rangerinnen 21 »	(748)	794	44,78	42,79	0,94	48,2	0,3	0,6	47,1	101,9	0,9	4,8	21,60	20,64	18,20	3,9
Sonst. weibl. f. 19-21 »	(149)	182	44,24	43,14	0,74	39,2	0,2	0,6	39,7	99,7	0,6	3,9	17,33	16,90	14,93	3,2
Hilfsarbeiter. 21 »	(889)	958	43,86	41,69	0,60	46,0	0,2	1,3	44,0	102,3	0,8	4,6	20,16	19,16	16,94	3,6

darunter: Berlin

Gehilfen																
Steindr. (im 1. Gehilfenjahr im nach 4. f. bis 24 J.)		20	43,04	41,97	1,23	71,9	0,5	0,2	70,8	100,6	3,2	7,7	30,94	30,16	25,58	5,5
Flachdr. (Gehilfen) üb. 24 »		25	44,54	44,54	0,79	92,6	0,3	0,4	92,6	100,0	5,0	9,1	41,22	41,22	34,94	6,8
Steindr. (im 1. Gehilfenjahr im nach 4. f. bis 24 J.)		149	43,61	42,03	1,09	123,7	0,8	1,1	123,7	100,0	7,4	11,2	55,50	51,56	43,70	8,3
Flachdr. (Gehilfen) üb. 24 »		22	47,30	46,40	1,25	121,0	0,8	4,5	121,0	100,0	9,3	10,1	57,32	56,14	47,13	7,6
Offsetdr. (Gehilfen) üb. 24 »		148	48,57	45,44	1,38	158,4	1,3	7,2	158,4	100,0	10,9	11,8	76,92	71,97	61,66	9,0
Litho- graphen (im 1. Gehilfenjahr im nach 4. f. bis 24 J.)		35	45,52	43,09	0,77	95,6	0,7	0,3	95,6	100,0	6,5	9,2	43,53	41,21	34,45	6,6
Hilfsarb. (Gehilfen) üb. 24 »		243	46,80	43,60	1,48	137,4	1,6	2,0	137,4	100,0	9,1	11,5	64,30	59,91	50,91	8,6
Hilfspersonal																
Steinschleifer üb. 24 J.	(76)	75	44,22	41,47	0,69	99,0	0,3	1,1	89,9	104,6	5,2	8,8	43,76	41,04	35,24	7,0
Sonst. m. Hilfsarb. 24 »	(189)	190	48,14	45,61	1,57	100,2	1,0									

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste
Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebungen

5. Baugewerbe August 1932

(Wirtschaft und Statistik Jahrgang 1933, Heft 8 und 17)

Arbeitergruppe, Altersstufe und Lohnform Z. = Zeitlohn St. = Stücklohn	Zahl der erfaßten Arbeiter	Durchschnittliche Tages- arbeitszeit		Durchschnittlicher Brutto- stundenverdienst			Tarif- mä- ßiger Zeit- lohn- satz ¹⁾	Durch- schnitt- licher Brutto- stunden- verdienst ausschl. der tarif- lichen Zu- schläge in vH des Tariflohns (Sp. 7) ¹⁾	Abzug vom Arbeitslohn je Stunde		Durchschnitt- licher Tagesverdienst		Arbeitgeber- beitrag zur Sozialver- sicherung (ausschl. des Beitrags zur Unfall- ver- sicherung)
		Zahl der tatsäch- lich ge- leisteten Arbeits- stunden	darunter mit Zu- schlag bezahlte Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertags- stunden	einschl. Zu- schläge	darunter				Steuera- brag (einschl. Abgabe zur Arbeitslos- hilfe und Ledigen- steuer, ausschl. Arbeitslos- versicherung)	Arbeit- nehmer- beitrag zur Sozial- versicherung (Kranken-, Invaliden- und Arbeitslos- versicherung)	Brutto- tages- ver- dienst (nach Abzug der Steuern und der Sozialver- sicherungs- beiträge der Arbeit- nehmer)	Nettolages- verdienst je Stunde der Steuern und der Sozialver- sicherungs- beiträge zur Unfall- ver- sicherung)	
					Zuschläge für Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertags- stunden	son- stige tarif- liche Zu- schläge								Rpf		R.M
		1	2	3	4	5			6	7	8	9		10	11	12	13

Gesamtergebnis

Maurer ...üb. 20 J. Z.	18 327	8,00	0,02	85,3	0,1	0,2	86,1	98,7	3,6	8,1	6,83	5,89	6,3
» ... » 20 » St.	512	7,85	0,00	103,6	0,0	0,0	92,8	111,6	5,4	10,0	8,13	6,92	7,8
» ... » 19-20 » Z.	391	7,98	0,00	67,9	0,0	0,1	77,1	87,9	2,9	6,6	5,42	4,66	5,2
Zimmerer ... » 20 » Z.	6 833	8,11	0,09	86,4	0,2	0,3	86,6	99,2	3,9	8,1	7,01	6,04	6,4
» ... » 20 » St.	100	8,13	—	81,1	—	—	79,6	101,9	3,1	7,7	6,59	5,71	6,2
» ... » 19-20 » Z.	150	8,11	0,06	72,2	0,1	0,2	77,4	92,9	3,5	7,1	5,86	5,00	5,4
Bauhilfsarb. » 20 » Z.	11 323	8,08	0,03	73,2	0,1	0,5	72,9	99,6	2,7	7,1	5,91	5,12	5,6
» ... » 20 » St.	302	8,00	0,02	89,5	0,0	0,2	77,5	115,2	4,1	8,6	7,16	6,14	6,7
» ... » 19-20 » Z.	119	8,03	0,00	64,4	0,0	0,1	65,9	97,6	2,5	6,2	5,17	4,48	4,8
Tiefbauarb. » 20 » Z.	11 256	8,27	0,14	63,6	0,2	1,1	61,5	101,3	2,1	6,2	5,26	4,57	4,9
» ... » 20 » St.	661	8,07	0,03	66,9	0,1	0,1	55,4	120,4	2,1	6,3	5,40	4,72	4,9
» ... » 19-20 » Z.	117	8,19	0,07	58,4	0,1	0,2	56,8	102,3	1,7	5,8	4,78	4,16	4,6

A. Großstädte

Insgesamt

Maurer ...üb. 20 J. Z.	7 699	7,95	0,02	97,9	0,1	0,3	97,4	100,1	4,8	9,2	7,78	6,66	7,2
» ... » 20 » St.	341	7,76	0,00	115,6	0,0	0,1	101,6	113,7	6,5	11,1	8,97	7,61	8,6
» ... » 19-20 » Z.	127	7,93	0,01	87,5	0,0	0,1	90,1	97,0	5,0	8,5	6,94	5,86	6,8
Zimmerer ... » 20 » Z.	2 823	7,96	0,04	99,8	0,1	0,3	99,3	100,1	5,1	9,4	7,95	6,80	7,3
» ... » 20 » St.	42	8,10	—	99,6	—	—	95,6	104,2	4,5	9,6	8,07	6,92	7,7
» ... » 19-20 » Z.	48	7,81	0,05	95,0	0,1	0,0	96,4	98,4	5,9	9,5	7,42	6,21	7,5
Bauhilfsarb. » 20 » Z.	5 567	8,04	0,03	81,6	0,1	0,5	80,8	100,2	3,5	8,0	6,56	5,64	6,3
» ... » 20 » St.	196	7,96	0,02	100,4	0,1	0,3	84,1	118,9	5,1	9,4	7,99	6,83	7,3
» ... » 10-20 » Z.	46	7,97	—	72,6	—	0,2	71,9	100,7	3,6	7,0	5,79	4,94	5,4
Tiefbauarb. » 20 » Z.	3 632	8,16	0,14	70,9	0,3	0,7	68,4	102,2	2,6	7,0	5,79	5,00	5,5
» ... » 20 » St.	187	7,99	—	77,1	—	0,5	63,8	120,1	3,4	7,8	6,16	5,27	6,0
» ... » 10-20 » Z.	53	8,01	0,03	63,7	0,1	0,5	60,8	103,8	2,1	6,5	5,10	4,42	5,0

darunter: a) Großstädte mit mehr als 1 000 000 Einwohnern

Maurer ...üb. 20 J. Z.	2 147	7,81	0,02	110,4	0,1	0,3	109,7	100,3	6,0	10,2	8,62	7,36	7,9
» ... » 20 » St.	166	7,59	—	121,8	—	—	109,0	111,7	7,4	11,7	9,25	7,80	9,0
» ... » 19-20 » Z.	33	7,64	—	104,7	—	0,3	105,3	99,1	7,5	10,3	8,00	6,64	7,9
Zimmerer ... » 20 » Z.	898	7,82	0,03	111,5	0,2	0,4	110,9	100,0	6,2	10,2	8,71	7,43	7,9
Bauhilfsarb. » 20 » Z.	1 565	7,90	0,03	91,1	0,1	0,4	90,2	100,4	4,4	8,8	7,19	6,15	6,9
» ... » 20 » St.	105	7,88	0,03	114,2	0,1	0,5	90,1	126,0	6,5	10,6	8,99	7,64	8,2
Tiefbauarb. » 20 » Z.	976	7,96	0,24	75,1	0,4	0,9	72,2	102,2	3,1	7,4	5,98	5,14	5,9

1. Groß-Berlin

Maurer ...üb. 20 J. Z.	1 610	7,78	0,01	109,4	0,1	0,3	109,0	100,0	5,9	10,2	8,51	7,26	7,8
» ... » 20 » St.	164	7,59	—	121,3	—	—	109,0	111,3	7,3	11,7	9,20	7,76	9,0
» ... » 19-20 » Z.	29	7,61	—	103,4	—	—	105,0	98,5	7,5	10,3	7,86	6,50	8,0
Zimmerer ... » 20 » Z.	677	7,78	0,02	110,1	0,1	0,0	110,0	100,0	6,1	10,2	8,57	7,30	7,8
Bauhilfsarb. » 20 » Z.	1 300	7,88	0,02	90,7	0,1	0,3	90,0	100,3	4,5	8,9	7,15	6,10	6,9
» ... » 20 » St.	92	7,84	0,01	115,8	0,0	0,6	90,0	128,0	6,7	10,8	9,07	7,70	8,3
Tiefbauarb. » 20 » Z.	735	7,95	0,28	75,0	0,4	0,9	72,0	102,4	3,1	7,4	5,96	5,13	5,9

2. Groß-Hamburg

Maurer ...üb. 20 J. Z.	537	7,90	0,04	113,4	0,2	0,5	111,9	100,7	6,1	10,2	8,96	7,68	7,9
Zimmerer ... » 20 » Z.	221	7,95	0,07	116,0	0,5	1,6	113,9	100,0	6,6	10,3	9,22	7,88	8,2
Bauhilfsarb. » 20 » Z.	265	8,00	0,03	92,9	0,1	0,8	91,0	101,1	4,4	8,7	7,43	6,39	6,7
Tiefbauarb. » 20 » Z.	241	8,00	0,11	75,6	0,3	1,0	73,0	101,8	3,4	7,4	6,05	5,19	5,9

b) Großstädte mit mehr als 500 000 bis 1 000 000 Einwohnern

Maurer ...üb. 20 J. Z.	2 355	7,91	0,02	95,5	0,1	0,3	94,9	100,2	4,4	9,3	7,55	6,47	7,3
» ... » 20 » St.	76	7,86	—	124,8	—	0,2	94,9	131,3	6,5	12,0	9,80	8,34	9,3
» ... » 19-20 » Z.	33	7,97	0,02	86,5	0,1	0,3	89,9	98,8	5,0	8,5	6,90	5,82	6,9
Zimmerer ... » 20 » Z.	914	7,92	0,03	96,3	0,1	0,2	95,9	100,1	4,6	9,4	7,62	6,52	7,4
Bauhilfsarb. » 20 » Z.	1 827	8,05	0,04	79,6	0,1	0,6	78,7	100,3	3,2	8,1	6,41	5,50	6,4
» ... » 20 » St.	863	8,34	0,09	70,9	0,2	0,8	68,0	102,8	2,8	7,0	5,91	5,09	5,6
Tiefbauarb. » 20 » St.	96	7,94	—	77,8	—	—	63,4	122,7	4,1	8,1	6,17	5,21	6,4

¹⁾ Das Werkzeuggeld wurde, wo es nach den tariflichen Bestimmungen vom Betrieb zu zahlen war, in den Tariflohnsatz und in den Stundenverdienst auch ausschließlich der tariflichen Zuschläge eingerechnet.

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste
Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebungen
5. Baugewerbe August 1932

Arbeitergruppe, Altersstufe und Lohnform Z. = Zeitlohn St. = Stücklohn	Zahl der erfaßten Arbeiter	Durchschnittliche Tages- arbeitszeit		Durchschnittlicher Brutto- stundenverdienst			Tarif- mä- ßiger Zeit- lohn- satz ¹⁾	Durch- schnitt- licher Brutto- stunden- verdienst ausschl. der tarif- lichen Zu- schläge in vH des Tariflohns (Sp. 7) ¹⁾	Abzug vom Arbeitslohn je Stunde		Durchschnitt- licher Tagesverdienst		Arbeitsge- ber- beitrag zur Sozial- versicherung je Stunde (ausschl. des Beitrags zur Unfall- versicherung)	
		Zahl der tatsäch- lich ge- leisteten Arbeits- stunden	darunter mit Zu- schlag bezahlte Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertags- stunden	einschl. sämt- licher Zu- schläge	darunter				Steuerabzug (einschl. Abgabe zur Arbeitslosen- hilfe und Ledigen- steuer, ausschl. Bürgersteuer)	Arbeit- nehmer- beitrag zur Sozial- versicherung (Kranken-, Invaliden- und Arbeitslosen- versicherung)	Brutto- tages- verdienst			Nettotages- verdienst (nach Abzug der Steuern und der Sozialver- sicherungs- beiträge der Arbeit- nehmer)
					Zuschläge für Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertags- stunden	sonstige tarif- liche Zu- schläge					Rpf				R.M.
		1	2	3	4	5			6	7	8	9		10	11	12	13
e) Großstädte mit mehr als 200 000 bis 500 000 Einwohnern														
Maurer ...üb. 20 J. Z.	1 976	8,06	0,01	92,2	0,0	0,3	92,0	99,9	4,5	8,7	7,43	6,37	6,8	
» ... » 19-20 » St.	90	8,00	0,01	96,3	0,0	0,0	92,5	104,1	4,8	9,2	7,70	6,59	7,4	
» ... » 19-20 » Z.	43	8,03	—	82,6	—	—	85,5	96,6	4,4	7,8	6,64	5,65	6,4	
Zimmerer ... » 20 » Z.	665	8,09	0,02	93,5	0,1	0,3	92,6	100,5	4,6	8,8	7,57	6,48	6,9	
» ... » 20 » St.	20	8,05	—	92,2	—	—	92,1	100,7	4,0	9,4	7,43	6,35	7,7	
Bauhilfsarb. » 20 » Z.	1 399	8,10	0,03	77,0	0,1	0,9	76,2	99,9	3,2	7,4	6,24	5,38	5,9	
» ... » 20 » St.	67	8,00	0,03	79,2	0,1	—	76,2	103,8	3,3	7,6	6,33	5,46	6,1	
Tiefbauarb. » 20 » Z.	1 074	8,19	0,07	66,9	0,2	0,3	65,3	101,7	2,3	6,6	5,48	4,75	5,3	
» ... » 20 » St.	63	8,05	—	78,1	—	1,6	63,6	129,3	2,8	7,5	6,29	5,46	5,9	
» ... » 19-20 » Z.	31	8,07	0,02	63,6	0,0	0,5	60,6	104,7	1,9	6,6	5,14	4,45	5,0	
d) Großstädte mit mehr als 100 000 bis 200 000 Einwohnern														
Maurer ...üb. 20 J. Z.	1 221	8,08	0,02	90,2	0,1	0,2	90,2	99,7	3,9	8,3	7,29	6,30	6,5	
Zimmerer ... » 20 » Z.	346	8,22	0,09	90,0	0,2	0,2	89,9	99,7	4,1	8,4	7,40	6,37	6,6	
Bauhilfsarb. » 20 » Z.	776	8,25	0,02	75,2	0,0	0,2	74,9	100,1	2,6	7,3	6,19	5,37	5,7	
Tiefbauarb. » 20 » Z.	719	8,21	0,17	71,3	0,4	1,1	68,7	101,6	2,3	7,0	5,85	5,08	5,5	
B. Städte mit mehr als 50 000 bis 100 000 Einwohnern														
Maurer ...üb. 20 J. Z.	1 855	8,09	0,01	83,6	0,0	0,2	84,3	98,9	3,5	7,8	6,76	5,85	6,2	
» ... » 19-20 » Z.	29	8,07	—	68,4	—	—	77,4	88,1	2,8	6,6	5,51	4,76	5,2	
Zimmerer ... » 20 » Z.	466	8,23	0,03	83,1	0,0	0,2	83,7	99,0	3,5	7,7	6,84	5,92	6,2	
Bauhilfsarb. » 20 » Z.	1 105	8,19	0,03	69,7	0,1	0,2	69,9	99,3	2,3	6,7	5,71	4,97	5,3	
Tiefbauarb. » 20 » Z.	716	8,44	0,09	65,1	0,1	1,3	63,7	100,0	2,1	6,5	5,50	4,77	5,1	
» ... » 20 » St.	54	8,09	—	73,9	—	—	59,6	124,0	2,2	6,2	5,98	5,31	5,1	
C. Städte mit mehr als 25 000 bis 50 000 Einwohnern														
Maurer ...üb. 20 J. Z.	2 680	8,00	0,01	79,4	0,0	0,2	80,3	98,6	2,9	7,6	6,35	5,51	6,0	
» ... » 19-20 » Z.	77	8,03	—	62,7	—	—	76,5	82,0	2,4	5,8	5,03	4,37	4,6	
Zimmerer ... » 20 » Z.	900	8,02	0,02	79,1	0,0	0,1	79,8	99,0	2,9	7,5	6,34	5,51	5,9	
» ... » 19-20 » Z.	21	8,00	—	62,3	—	—	76,2	79,7	2,5	6,3	4,98	4,27	4,6	
Bauhilfsarb. » 20 » Z.	1 474	8,07	0,01	67,0	0,0	0,6	66,8	92,4	1,9	6,5	5,41	4,73	5,2	
» ... » 19-20 » Z.	35	7,77	—	58,8	—	—	64,0	91,9	1,5	5,6	4,57	4,01	4,5	
Tiefbauarb. » 20 » Z.	900	8,00	0,05	60,0	0,1	0,3	59,2	100,7	1,4	5,8	4,80	4,23	4,6	

6. Schuhindustrie März 1932

(*Wirtschaft und Statistik Jahrgang 1932, Heft 18)

Arbeitergruppe (männliche und weibliche Schuhfabrikarbeiter über 18 Jahre) und Lohnform Z. = Zeitlohn St. = Stücklohn B. = Bandarbeit	Zahl der er- faßten Ar- beiter	Durchschnittliche Wochenarbeitszeit		Durchschnitt- licher Brutto- stunden- verdienst			Tarif- mäßiger Stunden- lohn und Akkoord- richt- satz ³⁾	Durch- schnitt- licher Brutto- stunden- verdienst ausschl. lich der Zuschläge für Über- stunden in vH des Tariflohns (Sp. 7)	Abzug vom Arbeitslohn je Stunde		Durchschnittlicher Wochenverdienst		Arbeit- geber- beitrag zur Sozial- ver- sicherung je Stunde (ausschl. lich des Beitrags zur Unfall- ver- sicherung)	
		Zahl der tatsäch- lich ge- leisteten Arbeits- stunden	darunter mit Zuschlag bezahlte Über- stunden (bezogen auf Sp. 3)	ein- schlie- ßlich sämt- licher Zu- schläge	darunter Zu- schläge für Über- stunden	Steuerabzug (ein- schlie- ßlich der Zuschläge für Über- stunden in vH des Tariflohns (Sp. 7))			Arbeit- nehmer beitrag zur Sozial- ver- sicherung (Kranken-, Invaliden- und Arbeits- losenver- sicherung)	Brutto- wochen- verdienst		Metawochen- verdienst (nach Abzug der Steuern und der Sozial- versicherungs- beiträge des Arbeitnehmers)		
										Ausschlachtung der durch Krankheit, Urlaub, Ausscheiden oder Eintritt während der Erhebungszeit be- dingten Ausfälle ²⁾				mit ohne		R.M.
		1	2	3	4	5			6	7	8	9		10	11	12	13	14
Gesamtergebnis														
männl. üb. » 21 J. Z.	6 220	41,12	40,71	0,37	79,99	0,18	73,65	108,4	1,71	7,54	32,89	32,56	28,79	6,01
» ... » 21 » St.	9 175	39,36	39,03	0,25	93,26	0,15	82,95	112,2	2,56	8,52	36,70	36,40	32,07	6,78
» ... » 21 » B.	1 506	44,12	43,96	0,24	89,74	0,13	83,19	107,7	2,58	8,22	39,59	39,45	34,71	6,59
» ... » 18-21 » Z.	1 293	41,45	40,91	0,34	58,22	0,12	58,69	99,0	0,97	5,58	24,14	23,82	21,14	4,51
» ... » 18-21 » St.	1 075	40,98	40,64	0,32	65,00	0,13	66,26	97,9	1,60	6,13	26,64	26,41	23,27	4,92
» ... » 18-21 » B.	301	43,88	43,88	0,23	64,81	0,09	66,54	97,3	1,66	6,28	28,44	28,44	24,95	5,06
weibl. » 21 » Z.	4 447	41,87	41,45	0,45	57,39	0,16	55,49	100,1	0,70	5,62	24,03	23,79	21,17	4,50
» ... » 21 » St.	8 197	41,18	40,75	0,32	62,48	0,12	62,55	99,7	1,08	6,04	25,73	25,46	22,56	4,86
» ... » 21 » B.	831	42,41	42,28	0,10	63,49	0,04	62,57	101,4	0,99	6,10	26,93	26,85	23,85	4,91
» ... » 18-21 » Z.	2 173	42,93	42,42	0,50	41,73	0,12	41,35	100,0	0,03	4,13	17,92	17,70	15,94	3,33
» ... » 18-21 » St.	3 014	43,30	42,79	0,35	48,48	0,09	46,78	103,4	0,35	4,77	20,99	20,75	18,56	3,83
» ... » 18-21 » B.	525	41,50	41,18	0,08	46,12	0,02	46,78	98,6	0,02	4,40	18,14	18,99	17,17	3,55

1) Siehe Anmerkung 1 auf Seite 274. — 2) Vgl. hierzu »Wirtschaft und Statistik Jahrgang 1932, Heft 18, S. 579. — 3) Für Bandarbeiter Sollverdienst.

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste — Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebungen

7. Textilindustrie September 1933

(«Wirtschaft und Statistik» Jahrgang 1934, Heft 12)

Arbeitergruppe (Spinner und Weber beiderlei Geschlechts; im Stücklohn; Hilfs- arbeiter und Hilfs- arbeiterinnen über 20 Jahre; im Zeit- lohn)	Zahl der er- faßten Ar- beiter	Durchschnittliche Wochenarbeitszeit		darunter mit Zuschlag bezahlte Mehr-, Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertags- stunden (bezogen auf Sp. 3)	Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst				Tarif- mäßiger Stunden- lohn oder Akkord- richt- satz	Durch- schnitt- licher Brutto- stunden- verdienst ausschl. tarifliche Zuschläge u. Sozial- zulagen in VII des Tariflohns (Sp. 9)	Lohnabzug je Stunde		Durchschnittlicher Wochenverdienst			
		Zahl der geleisteten Arbeitsstunden	mit		ohne	einschl. sämt- licher Zu- schläge	darunter				Steuerabzug (einschl. Arbeitslosen- hilfe und Ledigen- steuer, ausschl. Bürger- steuern)	Arbeit- nehmer- beitrag zur Sozial- ver- siche- rung ²⁾	Brutto- wochenverdienst	Nettowochen- verdienst ³⁾		
							Mehr-, Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertags- stunden	Schlecht- arbeit						Sozial- zulagen	mit	ohne
		1	2		3	4	5	6			7	8	9	10	11	12	13	14	15

Gesamtergebnis

Spinner ... männl.	2 572	43,85	43,49	0,56	71,9	0,2	0,4	0,5	63,4	111,7	2,7	6,3	31,55	31,29	27,37
» weibl.	8 033	45,60	44,90	0,81	49,5	0,2	0,2	0,1	44,7	109,6	1,2	4,5	22,59	22,24	19,68
Weber ⁴⁾ ... männl.	22 565	41,46	41,07	0,18	73,4	0,1	0,6	0,6	61,2	117,8	2,6	6,6	30,45	30,16	26,38
» weibl.	10 640	43,60	42,89	0,33	57,2	0,1	0,3	0,1	51,9	109,2	1,9	5,1	24,93	24,52	21,50
Hilfsarb. ... männl.	5 640	47,89	47,21	1,81	56,8	0,6	0,3	0,3	52,4	104,1	1,6	5,1	27,21	26,83	23,68
» weibl.	5 189	46,22	45,59	0,95	41,3	0,2	0,1	0,0	38,7	104,9	0,9	3,8	19,07	18,81	16,65

A. Baumwollindustrie

Insgesamt

Spinner ... männl.	1 296	45,51	45,09	0,81	71,3	0,3	0,4	0,9	62,8	111,0	2,5	6,0	32,45	32,15	28,32
» weibl.	5 403	46,10	45,29	0,96	50,7	0,3	0,2	0,1	45,7	109,6	1,3	4,5	23,39	22,98	20,35
Weber ... männl.	7 200	43,46	43,01	0,32	67,5	0,1	0,5	0,7	59,9	110,5	2,3	5,8	29,32	29,03	25,54
» weibl.	5 082	45,14	44,58	0,61	57,6	0,2	0,3	0,1	55,0	103,6	2,0	5,0	26,01	25,69	22,58
Hilfsarb. ... männl.	2 930	48,91	48,11	2,28	55,1	0,7	0,2	0,2	51,6	104,7	1,4	4,8	26,93	26,49	23,48
» weibl.	2 257	47,83	46,92	1,57	40,0	0,3	0,1	0,0	37,8	104,8	0,8	3,6	19,12	18,76	16,68

darunter: Südbayern

Spinner ... männl.	136	45,21	44,80	2,21	74,1	0,7	0,0	—	66,8	109,9	2,6	7,0	33,52	33,21	28,92
» weibl.	1 335	45,45	44,27	0,85	53,9	0,3	0,2	—	48,9	109,2	1,3	5,1	24,51	23,88	21,05
Weber ... männl.	575	47,44	46,01	1,08	70,6	0,4	0,6	—	68,9	101,0	3,3	6,4	33,48	32,47	27,99
» weibl.	1 265	46,88	46,42	0,84	61,4	0,3	0,5	—	63,5	99,7	2,6	5,7	30,06	29,77	25,87
Hilfsarb. ... männl.	594	48,30	47,31	1,46	55,0	0,4	0,5	—	52,4	104,2	1,4	5,0	26,57	26,03	23,01
» weibl.	789	47,89	46,93	1,44	39,6	0,3	0,1	—	37,8	103,7	0,7	3,8	18,99	18,61	16,51

Münsterland

Spinner ... männl.	709	45,99	45,56	0,47	70,6	0,2	0,5	1,5	60,5	113,1	2,8	5,7	32,45	32,15	28,26
» weibl.	862	47,26	46,87	0,59	54,8	0,3	0,2	0,0	45,7	118,8	2,1	4,6	25,91	25,69	22,53
Weber ... männl.	2 556	44,13	43,71	0,31	71,6	0,2	0,8	1,4	57,4	120,6	2,6	6,2	31,59	31,29	27,34
» weibl.	632	46,80	46,43	0,03	61,4	0,0	0,3	0,0	50,4	121,2	2,8	5,2	28,75	28,52	24,88
Hilfsarb. ... männl.	330	47,11	46,56	1,41	55,1	0,5	0,3	1,2	51,1	103,9	1,5	4,8	25,94	25,63	22,72
» weibl.	105	48,03	47,44	1,05	44,1	0,2	0,1	0,1	41,9	104,3	1,2	3,9	21,17	20,91	18,49

B. Kammgarnspinnerei

Insgesamt

Spinner ... männl.	638	43,90	43,51	0,20	78,6	0,1	0,6	—	70,3	110,8	3,6	7,0	34,52	34,22	29,60
» weibl.	1 077	44,87	44,34	0,56	47,0	0,1	0,4	0,0	43,7	104,4	1,2	4,4	21,09	20,84	18,39
Hilfsarb. ... männl.	850	48,44	47,16	1,54	60,2	0,5	0,5	0,1	54,0	109,4	2,0	5,5	29,15	28,38	24,82
» weibl.	391	48,08	47,24	1,26	41,2	0,3	0,1	0,1	38,1	104,8	0,9	3,9	19,82	19,47	17,22

darunter: Westsachsen

Spinner ... männl.	263	42,64	42,56	—	82,5	—	1,1	—	73,5	110,7	4,8	7,4	35,18	35,11	29,92
» weibl.	518	43,17	42,81	—	48,5	—	0,8	—	44,4	107,4	1,2	4,7	20,92	20,74	18,22
Hilfsarb. ... männl.	460	48,55	46,81	1,41	64,1	0,5	0,8	—	56,8	110,6	2,4	6,1	31,13	30,01	26,06
» weibl.	199	47,46	46,46	0,72	40,6	0,1	0,0	—	38,3	102,7	0,9	4,0	19,27	18,86	16,61

C. Tuchindustrie

Insgesamt¹⁾

Spinner ... männl.	638	40,43	40,22	0,41	66,2	0,1	0,3	0,2	57,2	114,7	4,3	6,2	26,76	26,62	23,22
» weibl.	704	43,87	43,53	0,98	46,6	0,1	0,2	0,1	43,2	106,9	1,2	4,5	20,55	20,19	17,75
Weber ... männl.	9 058	39,83	39,41	0,05	76,0	0,0	0,4	0,6	61,0	103,0	2,6	7,2	30,27	29,96	26,10
» weibl.	1 533	41,55	40,15	0,02	64,6	0,0	0,2	0,0	53,9	119,5	2,4	6,2	26,86	25,95	22,49
Hilfsarb. ... männl.	871	45,44	45,32	1,34	58,7	0,5	0,4	0,4	54,9	104,6	1,6	5,5	26,65	26,58	23,36
» weibl.	1 051	45,09	44,71	0,27	42,1	0,1	0,3	0,0	40,6	102,7	0,9	4,2	19,00	18,84	16,56

darunter: Ostthüringen

Weber ... männl.	1 361	44,10	43,88	0,02	71,1	0,0	0,0	—	61,2	116,2	2,4	6,8	31,35	31,20	27,16
» weibl.	315	42,49	40,97	0,03	64,4	0,0	—	—	52,3	123,7	2,3	6,6	27,36	26,38	22,71
Hilfsarb. ... männl.	69	44,63	44,63	0,30	53,5	0,1	—	—	53,0	100,8	1,3	5,5	23,90	23,90	20,84
» weibl.	264	45,72	45,40	0,22	44,7	0,1	—	—	44,5	100,2	1,2	4,4	20,44	20,30	17,76

Aachen

Spinner ... weibl.	229	43,89	43,89	2,20	43,7	0,1	—	—	42,4	102,8	1,5	4,2	19,20	19,20	16,69
Weber ... männl.	1 482	38,21	37,38	0,02	89,1	0,0	0,0	—	70,0	127,3	3,8	8,5	34,03	33,29	28,67
» weibl.	134	40,18	38,60	—	84,4	—	—	—	70,0	120,6	4,7	8,2	33,91	32,57	27,60
Hilfsarb. ... männl.	267	42,87	42,61	1,54	60,8	0,7	0,3	—	58,6	102,0	2,0	5,8	26,05	25,89	22,55
» weibl.	46	37,01	37,01	0,39	42,3	0,1	0,3	—	38,8	108,0	1,1	4,2	15,66	15,66	13,72

¹⁾ Vgl. hierzu «Wirtschaft und Statistik» 14. Jg. 1934, Heft 12, Seite 389. — ²⁾ Kranken-, Invaliden- und Arbeitslosenversicherung. — ³⁾ Nach Abzug der Steuern und der Sozialversicherungsbeiträge des Arbeitnehmers. — ⁴⁾ Einschl. Wirker und Stricker.

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste — Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebungen

7. Textilindustrie

Arbeitergruppe (Spinner und Weber beider- lei Geschlechts; im Stücklohn; Hilfs- arbeiter und Hilfs- arbeiterinnen über 20 Jahre; im Zeitlohn)	Zahl der er- faßten Ar- beiter	Durchschnittliche Wochenarbeitszeit		Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst					Tarif- mäßiger Stunden- lohn oder Akkord- richt- satz	Durch- schnitt- licher Brutto- stunden- verdienst ausschl. tarifliche Zuschläge u. Sozial- zulagen in % des Tariflohns (Sp. 9)	Lohnabzug je Stunde		Durchschnittlicher Wochenverdienst			
		Zahl der geleisteten Arbeitsstunden	darunter mit Zuschlag bezahlte	einschl. Zuschläge für	darunter			Sozial- zulagen			Stenerabzug (einschl. Arbeitslosen- hilfe und Ledigen- steuer, ausschl. Bürger- steuer)	Arbeit- nehmer- beitrag zur Sozial- ver- siche- rung ²⁾	Brutto- wochenverdienst		Nettowochen- verdienst ³⁾	
					mit	ohne	Mehr-, Über-, Nach-, Zu- sonn- und Feiertags- stunden (bezogen auf Sp. 3)						Mehr-, Über-, Nach-, Zu- sonn- u. Feiertags- stunden	Schicht- arbeit	mit	ohne	mit	ohne
		Ausschaltung der durch Krankheit, Urlaub, Eintritt oder Ausscheiden während der Erhebungszeit bedingten Ausfälle)		Rpf							Rpf		R.M.			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15		

Noch: C. Tuchindustrie

Niederlausitz															
Spinner ... männl.	465	41,23	40,94	0,47	66,3	0,1	0,4	—	57,0	115,4	2,4	6,3	27,32	27,13	23,57
» weibl.	158	40,19	39,72	0,30	51,9	0,0	0,1	—	44,8	115,6	1,5	5,2	20,85	20,61	17,96
Weber ... männl.	2 696	40,05	39,50	0,02	70,5	0,0	0,1	—	56,4	124,8	2,2	6,7	28,23	27,84	24,33
» weibl.	584	40,82	39,42	0,02	65,4	0,0	0,3	—	55,8	116,7	2,2	6,4	26,69	25,77	22,39
Hilfsarb. ... männl.	67	45,83	45,83	0,84	54,3	0,3	—	—	48,8	110,7	1,3	5,1	24,88	24,88	21,91
» weibl.	56	41,58	41,58	0,02	42,5	0,0	—	—	39,4	107,9	0,8	4,2	17,66	17,66	15,59

D. Leinenindustrie

Insgesamt															
Spinner ... weibl.	849	45,01	44,40	0,08	47,3	0,0	—	0,0	40,4	117,1	1,0	4,4	21,29	21,01	18,60
Weber ... männl.	632	37,87	37,82	0,00	58,6	0,0	0,0	0,2	56,1	104,1	1,1	5,3	22,19	22,16	19,74
» weibl.	1 131	40,10	39,82	—	47,7	—	0,0	0,1	44,8	106,3	0,8	4,3	19,11	18,98	16,92
Hilfsarb. ... männl.	476	46,54	46,19	1,09	55,0	0,4	0,2	0,8	48,8	109,8	1,5	4,8	25,58	25,39	22,45
» weibl.	322	42,21	41,69	0,08	39,3	0,0	—	0,0	36,6	107,4	0,7	3,7	16,59	16,39	14,55

darunter: Schlesien

Spinner ... weibl.	492	46,09	45,62	0,14	45,5	0,0	—	—	38,1	119,4	1,0	4,1	20,95	20,74	18,38
Weber ... männl.	306	37,34	37,28	—	56,7	—	0,0	—	57,7	98,3	1,0	5,5	21,16	21,12	18,71
» weibl.	513	39,05	38,74	—	46,2	—	—	—	44,3	104,3	0,6	4,5	18,04	17,90	15,93
Hilfsarb. ... männl.	286	46,68	46,25	1,23	52,2	0,4	0,3	—	48,1	107,1	1,4	4,6	24,37	24,14	21,34
» weibl.	160	40,28	40,15	0,05	35,0	0,0	—	—	34,5	101,4	0,5	3,4	14,10	14,05	12,49

E. Bandweberei

Insgesamt															
Weber ... männl.	1 038	40,24	39,95	0,01	84,9	0,0	2,3	—	65,9	125,3	3,6	7,4	34,16	33,91	29,51
» weibl.	58	37,11	35,58	—	57,1	—	0,0	—	50,6	112,8	1,4	4,9	21,19	20,32	18,10
Hilfsarb. ... männl.	29	43,55	43,55	0,43	55,8	0,2	—	—	53,6	104,7	1,4	5,1	24,32	24,32	21,45
» weibl.	257	43,55	43,38	0,13	42,5	0,0	—	—	40,3	104,3	1,0	3,8	18,52	18,45	16,35

F. Flachstrumpfwirkerei

Insgesamt (Westsachsen)															
Wirker ... männl.	1 441	40,00	39,88	0,07	75,7	0,0	0,6	—	64,6	116,3	2,6	6,6	30,26	30,17	26,52
» weibl.	568	43,97	43,65	0,18	41,1	0,0	0,0	—	37,3	110,2	1,0	3,9	18,05	17,92	15,77
Hilfsarb. ... weibl.	134	44,74	44,54	0,00	42,1	0,0	—	—	36,2	116,3	1,0	3,7	18,83	18,74	16,53

G. Trikot- und Strickindustrie

Insgesamt															
Wirker ... männl.	602	42,57	42,45	0,22	84,4	0,1	0,9	—	63,8	130,7	3,7	7,8	35,93	35,84	30,98
» weibl.	461	44,01	43,60	0,26	53,1	0,1	0,7	—	43,8	119,4	1,5	5,3	23,35	23,13	20,20
Hilfsarb. ... männl.	216	49,43	49,03	1,59	61,2	0,4	0,0	—	53,8	113,0	1,9	5,6	30,24	29,99	26,32
» weibl.	440	47,98	47,62	1,00	43,5	0,2	0,0	—	39,1	110,7	1,0	4,3	20,88	20,72	18,19

H. Spitzen- und Gardinenweberei

Insgesamt (Westsachsen)															
Weber ... männl.	323	35,73	35,51	—	97,9	—	1,1	—	75,4	128,4	3,8	8,5	34,98	34,76	30,39
Wiebler ... weibl.	86	29,19	28,46	—	60,5	—	—	—	48,3	126,3	1,3	5,3	17,67	17,22	15,33
Hilfsarb. ... männl.	77	36,31	36,31	0,02	57,9	0,0	0,2	—	55,9	103,2	1,3	5,2	21,02	21,02	18,67
» weibl.	180	36,26	36,18	—	41,1	—	0,1	—	39,3	104,3	0,9	4,1	14,91	14,87	13,10

J. Samtweberei

Insgesamt (Krefeld und Umgebung)															
Weber ... männl.	634	44,90	44,45	1,09	85,3	0,5	2,1	1,4	71,5	113,7	4,4	7,0	38,31	37,92	32,86

K. Seidenweberei

Insgesamt															
Weber ... männl.	1 637	44,52	43,93	0,15	70,5	0,1	1,0	1,5	57,0	118,9	2,8	6,1	31,41	30,99	27,10
» weibl.	1 721	43,86	42,84	0,10	61,8	0,0	0,7	0,6	51,9	116,6	2,4	5,5	27,11	26,48	23,11
Hilfsarb. ... männl.	157	48,46	48,04	0,91	61,8	0,3	0,3	2,1	53,0	111,5	1,8	5,3	29,96	29,70	25,30
» weibl.	150	46,88	45,96	0,66	49,5	0,2	0,2	0,4	42,2	114,4	1,5	4,5	23,19	22,74	20,08

darunter: Viersen (Bezirksgruppe)

Weber ... männl.	579	45,31	44,94	—	67,1	—	0,4	1,4	54,5	119,8	2,7	5,7	30,39	30,14	26,55
» weibl.	441	45,37	44,65	—	59,4	—	—	0,3	53,2	111,1	2,4	5,1	26,95	26,50	23,16
Hilfsarb. ... männl.	64	47,76	47,32	—	63,8	—	0,3	2,7	55,1	110,3	2,1	5,5	30,47	30,19	26,61
» weibl.	49	47,65	47,08	0,05	50,5	0,0	—	0,4	43,5	115,2	1,5	4,4	24,04	23,75	21,01

1) Vgl. hierzu «Wirtschaft und Statistik» 14. Jg. 1934, Heft 12, Seite 389. — 2) Kranken-, Invaliden- und Arbeitslosenversicherung. —

3) Nach Abzug der Steuern und der Sozialversicherungsbeiträge des Arbeitnehmers.

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste — Durchschnittsergebnisse der amtlichen Gehaltserhebungen

8. Bankgewerbe Februar 1934

Teilergebnis: Berlin

(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1934, Heft 14)

Gehaltsgruppen, Berufsalterstufen und — für außer tariflich Angestellte — Lebensalterstufen	Zahl der er- faßten Ange- stellten 1)	Durch- schnitt- liches Lebens- alter Jahre	Durch- schnitt- liche regelm. Wo- chen- arbeits- zeit Std.	Durchschnittl. Brutto- einkommen einschl. sämtlicher Zuschläge 2)			Durch- schnittl. Tarif- gehalt 2) ausschl. sämtl. tarifl. Zu- schläge	Durchschnittl. Bruttoeinkom- men 2) ausschl. Überstuden- vergütungen u. Sozialzulagen in v. d. Tarif- gehalts (Sp. 7)	Abzüge vom Bruttoeinkommen		Durch- schnitt- liches Netto- einkom- men 2)	Arbeit- geber- beitrag zur So- zialver- sicherung 3)		
				ins- gesamt	darunter				Steuer (Lohnsteuer, Einkommen- steuer, Arbeit- losenhilfe, Bürgersteuer)	Arbeit- nehmer- beitrag z. Sozial- versicherung 3)				
					Überst. Vergüt.	Sozial- zulagen							R.M.	R.M.
Insgesamt														
männliche Angestellte	11 216	35,5	.	332,38	.	.	.	.	31,76	21,77	278,85	22,74
weibliche "	2 562	30,0	.	218,65	.	.	.	.	23,86	18,46	176,33	17,28
zusammen	13 778	34,4	.	311,23	.	.	.	.	30,29	21,16	259,78	21,72
A. Tariflich Angestellte														
männliche Angestellte	10 715	35,1	45,97	322,67	0,34	22,82	280,18	106,9	30,54	21,51	270,62	22,39		
weibliche "	2 555	29,9	45,84	218,25	0,32	0,17	203,58	107,0	23,80	18,46	175,99	17,24		
zusammen	13 270	34,1	45,95	302,56	0,34	18,45	265,44	106,9	29,24	20,92	252,40	21,40		
Gruppe I (Bankgehilfen)														
Angestellte														
bis 5 Berufsjahre männl.	252	21,9	45,93	145,71	0,03	2,66	138,71	103,1	12,29	13,86	119,56	13,04		
weibl.	370	21,5	45,93	130,30	0,12	—	125,83	103,5	9,77	13,35	107,18	12,07		
über 5 bis 10 Berufsj. männl.	352	27,2	45,80	194,06	0,16	11,43	174,02	104,9	17,20	17,50	159,36	16,68		
weibl.	288	26,0	45,91	164,73	0,12	—	156,49	105,2	16,27	15,47	132,99	13,64		
über 10 bis 15 Berufsj. männl.	247	35,7	45,84	245,98	0,15	28,10	210,42	105,2	19,13	21,41	205,44	20,77		
weibl.	242	31,8	45,86	210,49	0,24	0,18	194,68	107,9	22,76	19,11	168,62	17,45		
über 15 Berufsjahre männl.	655	44,8	45,95	263,69	0,36	33,26	216,07	106,5	19,11	22,66	232,92	21,96		
weibl.	157	39,0	45,82	227,88	0,20	0,43	205,29	110,7	24,76	21,25	181,87	19,50		
männliche Angestellte	1 486	35,5	45,89	225,18	0,22	22,34	192,62	105,2	17,53	19,81	187,84	19,07		
weibliche "	1 057	27,7	45,89	172,54	0,16	0,11	161,75	106,5	16,74	16,42	139,38	14,83		
zusammen	2 543	32,2	45,89	203,30	0,20	13,10	179,79	105,7	17,20	18,40	167,70	17,31		
Gruppe II (Bankangestellte für einfachere Arbeiten)														
Angestellte														
bis 5 Berufsjahre männl.	799	22,5	46,00	170,51	0,34	0,70	167,39	101,2	17,74	14,75	138,02	14,37		
weibl.	235	22,0	45,84	159,74	0,54	—	150,23	106,0	15,20	14,33	130,21	12,30		
über 5 bis 10 Berufsj. männl.	1 314	27,0	45,97	235,55	0,16	8,86	220,73	102,6	23,91	20,76	190,88	20,40		
weibl.	429	27,4	45,91	208,78	0,24	0,52	198,80	104,6	22,65	18,77	167,36	17,08		
über 10 bis 15 Berufsj. männl.	820	32,1	45,92	301,61	0,31	21,83	267,48	104,5	27,30	23,79	250,52	24,02		
weibl.	324	32,8	45,77	264,04	0,31	0,07	249,69	105,0	29,97	22,46	211,61	21,02		
über 15 Berufsjahre männl.	996	43,0	45,85	337,96	0,38	34,63	279,61	108,3	27,79	23,55	266,82	24,09		
weibl.	306	39,9	45,73	292,64	0,67	0,15	265,58	109,9	34,59	22,73	235,32	22,47		
männliche Angestellte	3 929	31,2	45,93	262,07	0,28	16,44	234,57	104,6	24,35	20,83	216,89	20,87		
weibliche "	1 294	30,7	45,82	233,54	0,41	0,22	218,51	106,6	25,95	19,82	187,77	18,47		
zusammen	5 223	31,1	45,91	255,00	0,31	12,42	230,59	105,1	24,75	20,58	209,67	20,27		
Gruppe III (Bankangestellte für höhere Arbeiten)														
Angestellte														
bis 5 Berufsjahre männl.	66	23,1	45,92	212,92	0,22	1,35	204,08	103,0	23,94	18,35	170,63	17,39		
weibl.	599	27,9	46,72	299,51	0,44	10,36	280,11	104,1	32,71	22,51	244,29	22,84		
über 5 bis 10 Berufsj. männl.	20	27,6	45,98	277,65	2,56	—	251,57	109,3	31,66	21,16	224,83	21,17		
weibl.	1 134	32,1	45,93	370,21	0,53	22,36	331,34	104,8	38,20	21,00	311,01	22,81		
über 10 bis 15 Berufsj. männl.	58	32,6	45,64	342,68	0,05	0,38	320,73	106,7	44,55	19,87	278,26	21,47		
weibl.	2 264	42,3	45,90	402,85	0,42	33,87	343,04	107,4	38,23	21,98	342,64	23,92		
über 15 Berufsjahre männl.	109	40,9	45,65	379,68	0,41	—	343,04	110,0	49,96	20,39	309,33	22,27		
weibl.	4 063	37,0	46,03	375,42	0,45	26,66	328,24	106,1	37,17	21,72	316,53	23,34		
männliche Angestellte	190	36,6	45,66	355,43	0,56	0,12	324,08	109,5	46,00	20,32	289,11	21,83		
weibliche "	4 253	37,0	46,01	374,53	0,45	25,47	328,05	106,3	37,57	21,66	315,30	23,28		
zusammen 4)														
Gruppe III + 10 vH (Bankangestellte in gehobener Stellung)														
Angestellte														
über 5 bis 10 Berufsj. männl.	49	27,3	45,89	362,64	0,76	10,93	306,04	114,7	43,08	20,45	299,11	21,81		
" 10 " 15 " " "	200	32,2	45,21	443,55	0,88	24,66	366,65	114,0	45,96	23,62	373,97	26,00		
" 15 Berufsjahre " " "	985	43,1	45,95	467,52	0,19	33,33	377,34	115,0	43,77	25,49	398,26	28,88		
männliche Angestellte	1 237	40,7	45,99	458,95	0,33	30,98	372,44	114,8	44,05	24,98	389,92	28,11		
zusammen 5)	1 251	40,6	45,99	458,22	0,33	30,63	372,15	114,8	44,18	24,93	389,11	28,06		
B. Außer tariflich Angestellte (z. B. Prokuristen, Abteilungsvorsteher)														
Angestellte														
über 30 bis 35 Lebensj. männl.	60	33,2	.	523,05	.	.	.	.	58,18	25,42	439,45	27,78
" 35 Lebensj. " " "	423	45,1	.	545,02	.	.	.	.	57,58	27,96	459,48	30,80
männliche Angestellte	501	43,1	.	540,11	.	.	.	.	57,85	27,45	454,81	30,16
zusammen 6)	508	48,1	.	537,78	.	.	.	.	57,71	27,35	452,67	30,14

1) In der Übersicht sind nur solche Angestelltegruppen nachgewiesen, die mit 20 und mehr Personen besetzt sind. — 2) Einschl. des Zwölftels der den Angestellten gemäß § 13 Ziffer 7 des Reichstarifvertrags zustehenden Sonderzahlung. — 3) Angestelltenversicherung oder Bankbeamtenversicherung des Deutschen Bank- und Bankiergewerbes, Krankenversicherung und Arbeitslosenversicherung. — 4) Einschl. 3 weibliche Angestellte bis 5 Berufsjahre — vgl. Anmerkung 1. — 5) Einschl. 3 männliche Angestellte bis 5 Berufsjahre und 14 weibliche Angestellte — vgl. Anmerkung 1. — 6) Einschl. 18 männliche Angestellte über 20 bis 30 Lebensjahre und 7 weibliche Angestellte — vgl. Anmerkung 1.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) für Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe in 17 Gewerben (in Pf)

Gesamtdurchschnitte¹⁾

1. Januar 1930 bis 1. April 1934

Jahre und Monate	Männliche			Weibliche		Männliche			Weibliche	
	Fach- arbeiter	angelernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Fach- arbeiter u. angelernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Fach- arbeiter	angelernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Fach- arbeiter u. angelernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter
	Pf					in vH des Durchschnitts 1928				
1930 1. Januar	102,6	83,1	80,6	64,4	53,5	107,0	107,3	107,1	106,7	107,3
1. Februar	102,6	83,1	80,6	64,4	53,5	107,0	107,3	107,1	106,7	107,3
1. März	102,6	83,1	80,6	64,4	53,5	107,0	107,3	107,1	106,7	107,3
1. April	102,8	83,3	80,7	64,6	53,6	107,2	107,6	107,3	107,1	107,5
1. Mai	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. Juni	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. Juli	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. August	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. September	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. Oktober	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. November	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. Dezember	102,8	83,2	80,7	64,6	53,4	107,2	107,4	107,3	107,1	107,1
1931 1. Januar	102,1	82,8	80,2	64,6	53,2	106,5	106,9	106,6	107,1	106,7
1. Februar	100,9	81,3	79,3	64,4	52,0	105,2	105,0	105,4	106,7	104,3
1. März	100,0	80,7	78,9	61,7	51,6	104,3	104,2	104,9	102,3	103,5
1. April	97,9	79,4	76,9	61,2	50,9	102,1	102,5	102,2	101,4	102,1
1. Mai	96,9	79,0	76,1	61,1	50,7	101,1	102,0	101,2	101,3	101,7
1. Juni	96,8	78,8	76,0	61,1	50,7	101,0	101,7	101,0	101,3	101,7
1. Juli	96,5	78,8	75,8	61,1	50,7	100,7	101,7	100,8	101,3	101,7
1. August	96,4	78,6	75,7	61,0	50,7	100,6	101,5	100,6	101,1	101,7
1. September	96,3	78,6	75,7	61,0	50,7	100,4	101,5	100,6	101,1	101,7
1. Oktober	95,5	78,6	75,2	60,4	50,7	99,6	101,5	100,0	100,1	101,7
1. November	94,9	78,2	74,7	60,4	50,5	99,0	101,0	99,3	100,1	101,3
1. Dezember	94,2	77,3	74,1	60,3	49,8	98,3	99,8	98,5	99,9	99,9
1932 1. Januar	84,9	69,3	66,9	53,5	44,1	88,6	89,5	88,9	88,7	88,5
1. Februar	84,9	69,2	66,9	53,4	44,1	88,6	89,3	88,9	88,5	88,5
1. März	84,8	69,2	66,7	53,4	44,1	88,6	89,3	88,7	88,5	88,5
1. April	84,7	69,2	66,7	53,4	44,1	88,3	89,3	88,7	88,5	88,5
1. Mai	82,0	69,0	64,7	53,4	44,1	85,5	89,1	86,0	88,5	88,5
1. Juni	80,3	68,9	63,4	53,3	44,1	83,8	89,0	84,3	88,3	88,5
1. Juli	80,2	68,8	63,2	53,3	43,9	83,7	88,8	84,0	88,3	88,1
1. August	80,1	68,6	63,2	53,2	43,9	83,6	88,6	84,0	88,2	88,1
1. September	79,6	68,4	63,0	53,0	43,7	83,0	88,3	83,7	87,8	87,7
1. Oktober	79,3	68,3	62,9	52,5	43,5	82,7	88,2	83,6	87,0	87,3
1. November	²⁾ 79,2	²⁾ 68,3	²⁾ 62,9	52,4	43,5	²⁾ 82,6	²⁾ 88,2	²⁾ 83,6	86,8	87,3
1. Dezember	79,2	68,3	62,8	52,2	43,5	82,6	88,2	83,5	86,5	87,3
1933 1. Januar	79,2	68,3	62,8	52,2	43,5	82,6	88,2	83,5	86,5	87,3
1. Februar	79,1	68,3	62,8	51,7	43,4	82,5	88,2	83,5	85,7	87,1
1. März	78,5	68,3	62,3	51,7	43,4	81,9	88,2	82,8	85,7	87,1
1. April	78,5	68,3	62,3	51,7	43,4	81,9	88,2	82,8	85,7	87,1
1. Mai	78,5	68,3	62,3	51,7	43,4	81,9	88,2	82,8	85,7	87,1
1. Juni	78,4	68,1	62,2	51,6	43,3	81,8	87,9	82,7	85,5	86,9
1. Juli	78,4	68,1	62,2	51,6	43,3	81,8	87,9	82,7	85,5	86,9
1. August	78,4	68,1	62,1	51,6	43,3	81,8	87,9	82,5	85,5	86,9
1. September	78,4	68,1	62,1	51,6	43,3	81,8	87,9	82,5	85,5	86,9
1. Oktober	78,4	68,1	62,1	51,6	43,3	81,8	87,9	82,5	85,5	86,9
1. November	78,3	68,1	62,1	51,6	43,3	81,7	87,9	82,5	85,5	86,9
1. Dezember	78,3	68,1	62,1	51,6	43,3	81,7	87,9	82,5	85,5	86,9
1934 1. Januar	78,3	68,1	62,1	51,6	43,3	81,7	87,9	82,5	85,5	86,9
1. Februar	78,3	68,1	62,1	51,6	43,3	81,7	87,9	82,5	85,5	86,9
1. März	78,3	68,1	62,1	51,6	43,3	81,7	87,9	82,5	85,5	86,9
1. April	78,3	68,1	62,1	51,6	43,3	81,7	87,9	82,5	85,5	86,9

¹⁾ Die amtliche Tariflohnstatistik ist im Jahre 1931 neu bearbeitet worden. Über das dabei angewandte Berechnungsverfahren vgl. *Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs* Jahrgang 1931 Heft 2. — ²⁾ Berichtigte Zahlen.

b. Tariflööhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Rpf*)
Einzelübersichten 1. Oktober 1931, 1. April 1932, 1933 und 1934
Steinkohlenbergbau¹⁾

Gebiete	1. Oktober	1. April				1. Oktober	1. April			
	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934		
	Vollhauer				Männliche Übertagearbeiter auschl. Handwerker ²⁾					
West-Oberschlesien	92,1	77,3	77,3	77,3	62,3	52,3	50,8	50,8		
Niederschlesien . . .	86,5	72,7	72,7	72,7	58,2	49,1	49,1	49,1		
Ruhrgebiet	110,2	99,5	99,5	99,5	69,4	62,7	62,7	62,7		
Bei Aachen	95,4	86,1	86,1	86,1	59,7	56,2	56,2	56,2		
Sachsen	92,5	77,7	77,7	77,7	66,2	55,6	55,6	55,6		
Durchschnitt	106,6	95,5	95,5	95,5	67,4	60,0	59,9	59,9		

¹⁾ Unter Einrechnung der Sozialzulagen; auschl. des Wertes der Deputatkohlen. — ²⁾ Im Schichtlohn.Braunkohlenbergbau¹⁾

Gebiete	1. Okt.	1. April				1. Okt.	1. April				1. Okt.	1. April			
	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934			
	Baggerführer				Hilfsbaggerführer und Baggerheizer				Rottenarbeiter, Platzarbeiter usw.						
Mitteldeutschland (Kernrevier I: Halle, Bitterfeld, Meuselwitz-Rositz, Borna und Niederlausitz)	83,8	71,5	71,5	71,5	76,6	65,4	65,4	65,4	71,4	61,4	61,4	61,4			
Rheinland ²⁾	109,8	94,5	94,5	94,5	99,3	85,0	85,0	85,0	96,8	82,5	82,5	82,5			
Durchschnitt	87,9	75,2	75,2	75,2	80,3	68,7	68,7	68,7	77,0	66,0	66,0	66,0			

¹⁾ Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohnsätzen (Akkordrichtsätzen); unter Einrechnung der Sozialzulagen; auschl. des Wertes der Deputatkohlen. — ²⁾ Zeitlöhne.Metallverarbeitende Industrie¹⁾

Orte	1. Okt.	1. April				1. Okt.	1. April				1. Okt.	1. April				
	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934				
	Facharbeiter				Angelernte Arbeiter				Hilfsarbeiter							
									männlich				weiblich			
Aachen	91,3	77,4	77,4	77,4	87,8	73,9	73,9	73,9	76,9	65,6	65,6	65,6	51,4	43,4	43,4	43,4
Altenburg	82,0	70,3	70,3	70,3	78,2	67,0	67,0	67,0	72,8	60,9	60,9	60,9	49,0	41,6	41,6	41,6
Aue	82,0	73,6	73,6	73,6	72,4	65,6	65,6	65,6	67,2	60,5	60,5	60,5	51,0	45,8	45,8	45,8
Augsburg	85,5	72,2	72,2	72,2	79,2	66,9	66,9	66,9	71,8	60,7	60,7	60,7	48,6	40,8	40,8	40,8
Berlin	101,2	90,2	90,2	90,2	90,2	79,2	79,2	79,2	81,6	69,5	69,5	69,5	59,7	50,8	50,8	50,8
Bielefeld	98,1	83,5	83,5	83,5	92,0	78,4	78,4	78,4	72,8	61,9	61,9	61,9	—	—	—	—
Brandenburg a. H.	83,1	70,6	70,6	70,6	75,4	64,2	64,2	64,2	65,5	55,7	55,7	55,7	42,4	36,1	36,1	36,1
Braunschweig	87,8	74,7	74,7	74,7	82,4	70,3	70,3	70,3	72,4	62,3	62,3	62,3	57,4	48,8	48,8	48,8
Bremen	94,1	81,5	79,2	79,2	85,8	74,3	72,2	72,2	80,3	69,5	67,5	67,5	54,7	47,2	45,8	45,8
Breslau ²⁾	79,0	68,0	72,4	72,4	71,5	60,5	62,0	62,0	64,0	54,0	53,5	53,5	42,0	34,5	35,6	35,6
Chemnitz	84,5	75,7	75,7	75,7	75,7	68,5	68,5	68,5	69,9	61,6	61,6	61,6	50,7	45,3	45,3	45,3
Dessau	87,3	76,8	76,8	76,8	80,5	70,0	70,0	70,0	67,8	56,8	56,8	56,8	47,0	39,3	39,3	39,3
Döbeln und Roßwein	83,1	72,4	72,4	72,4	73,3	64,8	64,8	64,8	68,1	58,9	58,9	58,9	46,9	41,6	41,6	41,6
Dresden	84,2	75,1	75,1	75,1	75,3	67,7	67,7	67,7	68,9	59,7	59,7	59,7	50,8	45,5	45,5	45,5
Eisenach	81,9	70,6	70,6	70,6	73,1	62,9	62,9	62,9	62,9	61,1	61,1	61,1	47,2	40,6	40,6	40,6
Erfurt	81,9	70,6	70,6	70,6	73,1	62,9	62,9	62,9	70,2	61,1	61,1	61,1	47,2	40,6	40,6	40,6
Eßlingen	90,3	79,4	79,4	79,4	80,5	71,8	71,8	71,8	69,6	61,6	61,6	61,6	55,4	48,6	48,6	48,6
Frankenthal ²⁾	84,9	73,9	73,9	73,9	76,9	66,9	66,9	66,9	68,9	59,4	59,4	59,4	54,0	47,0	47,0	47,0
Frankfurt a. M.	94,4	80,4	80,4	80,4	83,5	71,3	71,3	71,3	72,0	62,2	62,2	62,2	58,0	47,8	47,8	47,8
Freiburg und Lörrach	91,5	81,4	81,4	81,4	82,2	73,2	73,2	73,2	69,2	61,2	61,2	61,2	52,0	46,4	46,4	46,4
Freital	84,2	75,1	75,1	75,1	75,3	67,7	67,7	67,7	68,9	59,7	59,7	59,7	50,8	45,5	45,5	45,5
Fürstenwalde	86,5	73,3	71,0	71,0	77,7	66,0	63,6	63,6	57,9	49,4	49,3	49,3	45,5	38,6	37,5	37,5
Gera	86,1	72,5	72,5	72,5	79,4	66,8	66,8	66,8	67,4	57,0	57,0	57,0	55,2	47,2	47,2	47,2
Gotha	81,9	70,6	70,6	70,6	73,1	62,9	62,9	62,9	70,2	61,1	61,1	61,1	47,2	40,7	40,7	40,7
Görlitz	83,7	71,8	70,6	70,6	74,8	63,7	62,5	62,5	65,0	54,8	53,7	53,7	39,7	33,8	33,3	33,3
Hagen, Schwelm und Gevelsberg	85,8	72,5	72,5	72,5	79,9	67,7	67,7	67,7	68,3	57,6	57,6	57,6	45,9	38,3	38,3	38,3
Halle a. S.	86,8	76,3	76,3	76,3	79,3	68,7	68,7	68,7	68,2	57,3	57,3	57,3	47,6	40,1	40,1	40,1
Hamburg, Bremen (See- schiffswerften) ²⁾	89,9	75,2	72,2	72,2	82,9	69,2	66,2	66,2	74,1	61,6	58,6	58,6	—	—	—	—
Hannover	88,3	75,3	75,3	75,3	81,4	69,4	69,4	69,4	73,1	62,5	62,5	62,5	59,8	51,4	51,4	51,4
Iserlohn	76,8	64,8	64,8	64,8	72,4	61,5	61,5	61,5	66,3	55,8	55,8	55,8	41,7	35,1	35,1	35,1
Kaiserslautern	83,7	72,6	72,6	72,6	75,3	65,5	65,5	65,5	67,5	57,9	57,9	57,9	50,2	43,3	43,3	43,3
Karlsruhe	93,3	82,4	82,4	82,4	89,1	78,8	78,8	78,8	80,9	71,9	71,9	71,9	56,0	49,3	49,3	49,3
Kassel	89,3	75,9	75,9	75,9	82,0	69,6	69,6	69,6	78,6	67,1	67,1	67,1	51,2	43,5	43,5	43,5
Köln	97,1	85,3	82,6	82,6	88,2	77,3	74,9	74,9	79,8	69,3	68,4	68,4	60,9	53,7	52,1	52,1

Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter
1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Rpf*) — Einzelübersichten
Metallverarbeitende Industrie¹⁾

Orte	1. Okt.				1. April				1. Okt.				1. April			
	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934
	Facharbeiter								Hilfsarbeiter							
					Angelernte Arbeiter				männlich				weiblich			
Königsberg i. Pr.	76,7	67,5	67,5	67,5	64,6	55,3	55,3	55,3	61,9	53,0	53,0	53,0	41,7	35,7	35,7	35,7
Krefeld-Uerdingen	83,0	74,9	72,6	72,6	71,7	64,9	62,9	62,9	62,1	57,0	56,0	56,0	43,5	37,3	36,2	36,2
Leipzig	94,2	84,0	80,7	80,7	83,9	74,6	71,7	71,7	78,0	70,3	68,3	68,3	55,2	48,8	46,8	46,8
Lüdenscheid	75,4	63,8	63,8	63,8	70,8	60,2	60,2	60,2	65,8	55,8	55,8	55,8	43,0	36,4	36,4	36,4
Magdeburg	87,6	77,1	77,1	77,1	79,9	69,4	69,4	69,4	68,6	57,7	57,7	57,7	45,7	39,2	39,2	39,2
Mainz und Wiesbaden ..	92,2	79,1	77,5	77,5	82,9	70,9	69,4	69,4	72,7	61,8	58,9	58,9	50,1	43,0	38,8	38,8
Mannheim und Ludwigs- hafen ²⁾	86,9	76,9	76,9	76,9	79,9	70,9	70,9	70,9	72,9	62,9	62,9	62,9	53,0	45,0	45,0	45,0
München	84,8	71,6	71,6	71,6	78,4	66,2	66,2	66,2	71,9	60,8	60,8	60,8	48,6	40,8	40,8	40,8
München-Gladbach	84,6	73,4	73,4	73,4	74,8	64,9	64,9	64,9	66,5	56,7	56,7	56,7	43,1	37,6	37,6	37,6
Nordwestliche Gruppe ³⁾	85,5	76,5	76,5	76,5	74,0	67,8	67,8	67,8	65,8	58,7	58,7	58,7	46,1	41,1	41,1	41,1
Nürnberg	85,2	72,0	72,0	72,0	78,6	66,4	66,4	66,4	71,9	60,8	60,8	60,8	48,7	40,9	40,9	40,9
Offenbach	91,9	79,2	79,2	79,2	82,6	71,2	71,2	71,2	69,6	60,5	60,5	60,5	52,1	44,9	44,9	44,9
Opladen (Unt. Kr. So- lingen)	91,3	77,7	77,7	77,7	82,4	69,9	69,9	69,9	70,4	61,4	61,4	61,4	48,9	42,6	42,6	42,6
Osnabrück	79,0	68,1	68,1	68,1	72,8	62,8	62,8	62,8	66,3	56,9	56,9	56,9	46,3	39,4	39,4	39,4
Pforzheim	87,0	75,3	75,3	75,3	77,0	66,6	66,6	66,6	67,5	57,5	57,5	57,5	51,5	44,1	44,1	44,1
Plauen i. V.	84,6	75,8	75,8	75,8	75,1	67,5	67,5	67,5	69,5	60,8	60,8	60,8	50,8	45,4	45,4	45,4
Rathenow	85,3	72,3	70,2	70,2	74,9	63,6	61,9	61,9	61,2	52,2	51,4	51,4	45,2	38,5	37,3	37,3
Remscheid	83,6	70,8	70,8	70,8	79,8	67,8	67,8	67,8	70,6	59,7	59,7	59,7	52,4	44,8	44,8	44,8
Schweinfurt	84,1	70,9	70,9	70,9	76,0	64,2	64,2	64,2	66,9	56,0	56,0	56,0	41,7	35,3	35,3	35,3
Siegen	73,0	62,4	60,7	60,7	67,6	56,9	55,3	55,3	58,4	50,2	48,5	48,5	39,4	34,1	33,0	33,0
Singen und Konstanz ..	88,3	77,0	77,0	77,0	82,4	72,2	72,2	72,2	70,5	61,5	61,5	61,5	54,3	47,5	47,5	47,5
Solingen	82,7	70,7	70,7	70,7	76,3	64,4	64,4	64,4	67,9	57,4	57,4	57,4	52,6	44,5	44,5	44,5
Stettin ⁴⁾	85,3	73,3	73,3	73,3	80,3	68,8	68,8	68,8	68,3	59,3	59,3	59,3	43,6	37,7	37,7	37,7
Stuttgart	94,9	83,7	83,7	83,7	86,0	76,9	76,9	76,9	72,2	64,9	64,9	64,9	58,0	51,1	51,1	51,1
Suhl	75,8	64,8	64,8	64,8	67,9	58,0	58,0	58,0	61,9	52,4	52,4	52,4	43,9	37,3	37,3	37,3
Velbert	94,8	76,3	76,3	76,3	89,4	71,9	71,9	71,9	71,8	57,8	57,8	57,8	52,1	42,5	42,5	42,5
Wuppertal	83,1	72,8	72,8	72,8	75,7	66,5	66,5	66,5	68,2	60,1	60,1	60,1	51,2	43,2	43,2	43,2
Zella-Mehlis	81,9	70,6	70,6	70,6	73,1	62,9	62,9	62,9	70,2	61,1	61,1	61,1	47,2	40,6	40,6	40,6
Zwickau	83,8	74,4	74,4	74,4	75,1	67,3	67,3	67,3	68,6	59,1	59,1	59,1	50,3	44,7	44,7	44,7
Durchschnitt	90,1	78,5	77,9	77,9	81,6	71,3	71,0	71,0	72,3	62,3	61,8	61,8	52,7	45,3	45,0	45,0

¹⁾ Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn, für männliche Arbeiter zuzüglich Sozialzulagen. — ²⁾ Für 1. Oktober 1931 und 1. April 1932 reine Zeitlohnsätze; für 1. April 1933 und 1934 gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohnsätzen. — ³⁾ Zeitlohnsätze. — ⁴⁾ Durchschnitt aus mehreren Tarifpositionen. — ⁵⁾ Bochum, Dortmund, Duisburg-Hamborn, Düsseldorf, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Mülheim (Ruhr) und Oberhausen.

Chemische Industrie¹⁾

Vertragsgebiete und Ortsklassen	1. Okt.				1. April				1. Okt.				1. April			
	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934
	Handwerker				Betriebsarbeiter				Weibliche Arbeiter							
Sektion Ia	112,6	97,9	97,9	97,9	86,4	74,4	74,4	74,4	58,1	49,5	49,5	49,5	49,5	49,5	49,5	49,5
dar. Ortsklasse A	114,1	99,0	99,0	99,0	87,5	75,4	75,4	75,4	58,3	49,6	49,6	49,6	49,6	49,6	49,6	49,6
Sektion Ib	83,9	71,5	71,5	71,5	67,4	57,4	57,4	57,4	44,2	37,6	37,6	37,6	37,6	37,6	37,6	37,6
» II	75,1	63,9	63,9	63,9	58,1	49,5	49,5	49,5	39,2	33,4	33,4	33,4	33,4	33,4	33,4	33,4
dar. A Niederschlesien	71,3	60,7	60,7	60,7	55,8	47,5	47,5	47,5	38,2	32,5	32,5	32,5	32,5	32,5	32,5	32,5
B Oberschlesien	77,1	65,6	65,6	65,6	59,7	51,0	51,0	51,0	40,8	34,9	34,9	34,9	34,9	34,9	34,9	34,9
Sektion IIIa Hannover Süd	—	—	—	—	74,4	63,4	63,4	63,4	51,8	44,0	44,0	44,0	44,0	44,0	44,0	44,0
Sektion IIIa Hannover Nord	93,5	79,4	79,4	79,4	82,4	70,2	70,2	70,2	54,5	46,5	46,5	46,5	46,5	46,5	46,5	46,5
Sektion IIIb	106,5	91,1	91,1	91,1	85,4	73,0	73,0	73,0	59,3	50,7	50,7	50,7	50,7	50,7	50,7	50,7
dar. Ortsklasse Ia	110,5	94,7	94,7	94,7	89,4	76,7	76,7	76,7	60,6	51,8	51,8	51,8	51,8	51,8	51,8	51,8
Sektion IVa	99,6	85,7	85,7	85,7	81,8	70,3	70,3	70,3	53,0	45,3	45,3	45,3	45,3	45,3	45,3	45,3
dar. A Rheinland	96,3	82,6	82,6	82,6	78,9	67,6	67,6	67,6	50,9	43,7	43,7	43,7	43,7	43,7	43,7	43,7
biervon Ortsklasse I	98,3	84,7	84,7	84,7	80,3	69,0	69,0	69,0	51,8	44,5	44,5	44,5	44,5	44,5	44,5	44,5
B Köln	102,4	88,2	88,2	88,2	84,2	72,5	72,5	72,5	53,3	45,5	45,5	45,5	45,5	45,5	45,5	45,5
C Bergisch Land	95,0	81,3	81,3	81,3	80,1	68,8	68,8	68,8	55,9	47,6	47,6	47,6	47,6	47,6	47,6	47,6
Sektion IVb	96,9	83,2	83,2	83,2	85,0	72,8	72,8	72,8	57,6	48,9	48,9	48,9	48,9	48,9	48,9	48,9
dar. Wirtschaftsgeb. A I ..	97,0	83,3	83,3	83,3	85,1	73,8	73,8	73,8	57,9	49,2	49,2	49,2	49,2	49,2	49,2	49,2
Sektion IVc	103,8	90,1	90,1	90,1	86,6	74,3	74,3	74,3	60,0	50,7	50,7	50,7	50,7	50,7	50,7	50,7
» Va	94,9	81,6	81,6	81,6	82,9	71,4	71,4	71,4	56,8	49,0	49,0	49,0	49,0	49,0	49,0	49,0
dar. Ortsklasse I	97,1	83,5	83,5	83,5	84,9	73,1	73,1	73,1	57,6	49,7	49,7	49,7	49,7	49,7	49,7	49,7
Sektion Vb	101,5	86,4	86,4	86,4	78,8	67,1	67,1	67,1	52,9	45,1	45,1	45,1	45,1	45,1	45,1	45,1
dar. Sonderklasse	105,2	89,5	89,5	89,5	81,8	69,5	69,5	69,5	55,4	47,1	47,1	47,1	47,1	47,1	47,1	47,1
Ortskl. A I	104,2	88,4	88,4	88,4	80,8	68,5	68,5	68,5	54,4	46,1	46,1	46,1	46,1	46,1	46,1	46,1
» A II	99,4	84,7	84,7	84,7	77,2	65,9	65,9	65,9	52,3	44,5	44,5	44,5	44,5	44,5	44,5	44,5

¹⁾ Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Rpf.*) — Einzelübersichten
Chemische Industrie¹⁾

Vertragsgebiete und Ortsklassen	1. April			1. April			1. April		
	1931	1932	1933	1931	1932	1933	1931	1932	1933
	Handwerker			Betriebsarbeiter			Weibliche Arbeiter		
Sektion VI	104,3	89,0	87,7	84,5	72,2	70,9	56,1	47,7	45,4
dar. I. Baden u. Rheinpfalz	104,2	88,9	87,5	84,6	72,2	70,8	55,9	47,5	45,2
hiervon Ortsklasse A.	106,9	91,2	89,8	86,7	74,0	72,6	57,9	49,2	46,8
» C.	101,5	86,6	85,3	82,3	70,5	69,2	56,0	46,7	44,4
II. Württemberg	106,7	92,2	91,6	83,9	71,7	71,1	56,8	48,3	46,0
Sektion VII	101,4	87,0	87,0	84,5	72,5	72,5	53,8	46,0	46,0
dar. Wirtschaftsgebiet A.	104,3	89,5	89,5	87,1	74,8	74,8	56,9	48,6	46,6
» B.	101,4	86,8	86,8	84,4	72,3	72,3	54,8	46,8	46,8
» D.	81,9	69,9	69,9	69,9	58,7	58,7	44,8	38,3	38,3
Sektion VIII	96,8	76,7	76,7	77,4	65,8	65,8	51,7	44,8	44,8
dar. Ortsklasse I.	98,4	77,9	77,9	79,2	67,5	67,5	52,3	45,5	45,5
Durchschnitt	102,1	87,4	87,1	82,2	70,3	70,1	55,1	47,1	46,9

¹⁾ Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn, für männliche Arbeiter zuzüglich Sozialzulagen.

Baugewerbe¹⁾

a. Nach Ortsgrößenklassen

Ortsgrößenklassen und Orte ²⁾	1. April			1. April			1. April			1. April		
	1932 ³⁾	1933	1934	1932 ³⁾	1933	1934	1932 ³⁾	1933	1934	1932 ³⁾	1933	1934
	Maurer			Bauhilfsarbeiter und Tiefbauarbeiter ⁴⁾			Maurer			Bauhilfsarbeiter und Tiefbauarbeiter ⁴⁾		
Großstädte mit 1 Mill. und mehr Einwohnern	126,9	108,5	108,5	93,6	82,9	82,9	103,3	81,9	81,6	80,2	64,8	64,5
Berlin	126,0	108,0	108,0	92,3	82,7	82,7	106,0	82,0	82,0	85,8	66,4	66,4
Hamburg	129,9	110,0	110,0	99,7	83,7	83,7	82,0	68,0	68,0	61,5	51,2	51,2
Großstädte mit 100 000 bis unter 1 Mill. Einwohnern	110,4	89,4	89,2	86,0	70,7	70,6	105,0	81,0	81,0	80,5	65,8	65,8
Aachen	101,0	75,0	75,0	77,1	61,2	61,2	105,0	85,0	85,0	77,7	67,0	67,0
Altona	129,9	110,0	110,0	99,7	83,7	83,7	97,0	72,0	72,0	72,9	57,2	57,2
Augsburg	116,0	92,0	92,0	95,0	73,6	73,6	105,0	85,0	85,0	77,7	67,0	67,0
Bielefeld	110,0	86,0	86,0	86,6	67,0	67,0	90,0	72,0	72,0	70,2	57,2	57,2
Bochum	105,0	85,0	85,0	77,7	67,0	67,0	115,0	90,0	90,0	93,6	72,2	72,2
Braunschweig	109,0	88,0	88,0	88,9	68,6	68,6	96,0	76,0	76,0	75,9	61,0	61,0
Bremen	114,0	96,0	94,0	93,8	78,4	76,4	87,0	75,0	75,0	66,9	57,6	57,6
Breslau	106,0	89,0	89,0	82,6	68,6	68,6	110,0	91,0	91,0	88,7	70,3	70,3
Chemnitz	115,0	89,0	89,0	93,0	70,6	70,6	90,0	72,0	72,0	70,2	57,2	57,2
Dortmund	105,0	85,0	85,0	77,7	67,0	67,0	112,0	84,0	84,0	88,4	67,2	67,2
Dresden	115,0	94,0	94,0	93,0	75,6	75,6	116,0	94,0	94,0	95,0	75,6	75,6
Duisburg-Hamborn	105,0	85,0	85,0	77,7	67,0	67,0	98,0	80,0	80,0	79,8	64,8	64,8
Düsseldorf	109,0	87,0	87,0	82,7	69,6	69,6	105,0	85,0	85,0	77,7	67,0	67,0
Erfurt	101,0	85,0	85,0	84,4	69,6	69,6	82,0	68,0	68,0	61,5	51,2	51,2
Essen	105,0	85,0	85,0	77,7	67,0	67,0	94,0	78,0	78,0	71,3	58,7	58,7
Frankfurt a. M.	115,0	90,0	90,0	93,8	72,2	72,2	105,0	85,0	85,0	77,7	67,0	67,0
Gelsenkirchen	105,0	85,0	85,0	77,7	67,0	67,0	114,0	84,0	84,0	89,8	67,2	67,2
Hagen i. W.	105,0	85,0	85,0	77,7	67,0	67,0	105,0	85,0	85,0	77,7	67,0	67,0
Halle a. S.	103,0	87,0	87,0	81,5	68,0	68,0	104,0	82,0	82,0	83,7	64,8	64,8
Hannover	112,0	92,0	92,0	91,2	71,2	71,2	92,0	75,0	75,0	76,4	62,8	62,8
Harburg-Wilhelmsburg	129,9	110,0	110,0	99,7	83,7	83,7	110,0	75,0	75,0	79,0	64,8	64,8
Hindenburg O. S.	82,0	68,0	68,0	61,5	51,2	51,2	103,0	77,0	77,0	78,5	62,8	62,8
Karlsruhe	112,0	84,0	84,0	88,4	67,2	67,2	94,0	76,0	76,0	71,7	57,6	57,6
Kassel	105,0	85,0	85,0	85,0	68,2	68,2	115,0	90,0	90,0	93,8	72,2	72,2
Kiel	111,0	91,0	91,0	88,7	70,3	70,3	108,0	80,0	80,0	86,4	64,4	64,4
Köln	109,0	87,0	87,0	82,7	69,6	69,6	104,0	75,0	75,0	83,7	60,4	60,4
Königsberg i. Pr.	101,0	89,0	89,0	78,7	68,3	68,3	112,0	84,0	84,0	88,4	67,2	67,2
Krefeld-Uerdingen	107,0	85,0	85,0	82,1	68,6	68,6	126,0	103,0	103,0	92,5	78,7	78,7
Leipzig	117,0	96,0	96,0	95,0	77,2	77,2	105,0	85,0	85,0	77,7	67,0	67,0
Lübeck	111,0	91,0	91,0	88,7	70,3	70,3	106,0	82,0	82,0	85,8	66,4	66,4
Ludwigshafen a. Rh.	115,0	88,0	88,0	90,8	69,4	69,4	109,0	87,0	87,0	82,7	69,6	69,6
Magdeburg	105,0	87,0	87,0	83,1	68,0	68,0	97,0	84,0	84,0	74,7	63,7	63,7
Mainz	115,0	90,0	90,0	93,8	72,2	72,2	87,0	75,0	75,0	66,9	57,6	57,6
Mannheim	115,0	88,0	88,0	90,8	69,4	69,4	101,0	75,0	75,0	77,1	61,2	61,2
Mülheim (Ruhr)	105,0	85,0	85,0	77,7	67,0	67,0	102,0	78,0	78,0	79,2	63,0	63,0
München	116,0	95,0	95,0	95,0	76,6	76,6	105,0	85,0	85,0	77,7	67,0	67,0
München-Gladbach	107,0	85,0	85,0	82,1	68,6	68,6	105,0	85,0	85,0	77,7	67,0	67,0
Münster i. W.	105,0	80,0	80,0	77,7	63,6	63,6	108,0	86,0	84,0	86,4	67,4	66,2
Nürnberg	116,0	94,0	94,0	95,0	75,6	75,6	105,0	85,0	85,0	77,7	67,0	67,0
Oberhausen	105,0	85,0	85,0	77,7	67,0	67,0	106,0	82,0	82,0	85,8	66,4	66,4
Plauen i. V.	112,0	86,0	86,0	90,0	68,6	68,6	110,0	86,0	86,0	88,0	68,6	68,6
Solingen	109,0	87,0	87,0	82,7	69,6	69,6						
Stettin	109,0	94,0	86,0	81,9	70,1	67,7						
Stuttgart	115,0	89,0	89,0	89,2	71,6	71,6						
Wiesbaden	115,0	90,0	90,0	93,8	72,2	72,2						
Wuppertal	109,0	87,0	87,0	82,7	69,6	69,6						
	Mittelstädte mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern			Orte mit weniger als 50 000 Einwohnern			Reichsgebiet					
Bamberg	106,0	82,0	82,0	82,0	68,2	68,2	94,2	72,0	71,3	74,0	57,9	57,3
Beuthen O. S.	82,0	68,0	68,0	85,8	66,4	66,4						
Bonn	105,0	81,0	81,0	80,5	65,8	65,8						
Bottrop	105,0	85,0	85,0	85,0	67,0	67,0						
Brandenburg a. H.	97,0	72,0	72,0	72,9	57,2	57,2						
Castrop-Rauxel	105,0	85,0	85,0	77,7	67,0	67,0						
Cottbus	90,0	72,0	72,0	70,2	57,2	57,2						
Darmstadt	115,0	90,0	90,0	93,6	72,2	72,2						
Dessau	96,0	76,0	76,0	75,9	61,0	61,0						
Elbing	87,0	75,0	75,0	66,9	57,6	57,6						
Flensburg	110,0	91,0	91,0	88,7	70,3	70,3						
Frankfurt a. O.	90,0	72,0	72,0	70,2	57,2	57,2						
Freiburg i. Br.	112,0	84,0	84,0	88,4	67,2	67,2						
Fürth	116,0	94,0	94,0	95,0	75,6	75,6						
Gera	98,0	80,0	80,0	79,8	64,8	64,8						
Gladbeck	105,0	85,0	85,0	77,7	67,0	67,0						
Gleiwitz	82,0	68,0	68,0	61,5	51,2	51,2						
Görlitz	94,0	78,0	78,0	71,3	58,7	58,7						
Hamm (Westf.)	105,0	85,0	85,0	77,7	67,0	67,0						
Heidelberg	114,0	84,0	84,0	89,8	67,2	67,2						
Herne	105,0	85,0	85,0	77,7	67,0	67,0						
Hildesheim	104,0	82,0	82,0	83,7	64,8	64,8						
Jena	92,0	75,0	75,0	76,4	62,8	62,8						
Kaiserslautern	110,0	75,0	75,0	79,0	64,8	64,8						
Koblenz	103,0	77,0	77,0	78,5	62,8	62,8						
Liegnitz	94,0	76,0	76,0	71,7	57,6	57,6						
Offenbach	115,0	90,0	90,0	93,8	72,2	72,2						
Oldenburg i. O.	108,0	80,0	80,0	86,4	64,4	64,4						
Osnabrück	104,0	75,0	75,0	83,7	60,4	60,4						
Pforzheim	112,0	84,0	84,0	88,4	67,2	67,2						
Potadam												

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Rpf*) — EinzelübersichtenBaugewerbe¹⁾

b. Nach Vertragsgebieten

Vertragsgebiete, Orte und Ortsklassen nach dem Stande vom 1. April 1934	1. April			1. April			Vertragsgebiete, Orte und Ortsklassen nach dem Stande vom 1. April 1934	1. April			1. April		
	1932 ²⁾	1933	1934	1932 ²⁾	1933	1934		1932 ²⁾	1933	1934	1932 ²⁾	1933	1934
	Maurer			Bauhilfsarbeiter u. Tiefbauarbeiter ⁴⁾				Maurer			Bauhilfsarbeiter u. Tiefbauarbeiter ⁴⁾		
Norden.....	120,1	100,2	100,2	93,3	76,0	76,0	Württemberg u. Hohen-	107,8	81,7	81,4	83,8	66,0	65,8
darunter:							zollern.....	115,0	89,0	89,0	89,2	71,6	71,6
A. Gr. Hamburg Orstk.I	129,9	110,0	110,0	99,7	83,7	83,7	dar.: Ortsklasse Ia...	102,0	78,0	78,0	79,2	63,0	63,0
B. Schleswig-Holstein	105,6	85,7	85,7	84,8	65,9	65,9	» I...	94,0	72,0	72,0	73,0	58,0	58,0
dar.: Ortsklasse III...	101,0	81,0	81,0	81,9	62,6	62,6	» II...						
» IV...	95,0	75,0	75,0	76,9	57,2	57,2							
» V...	88,0	68,0	68,0	75,2	53,6	53,6							
Bremen-Unterweser, Ems	106,7	84,4	81,0	86,3	68,1	65,4	Bayern r. d. Rh.	99,7	76,2	76,2	80,1	61,8	61,8
dar.: Bremen, Heme-							dar.: München						
lingen Ortsklasse I	114,0	96,0	94,0	93,8	78,4	76,4	Ortsstarif.....	116,0	95,0	95,0	95,0	76,6	76,6
							Ortsklasse A....	116,0	94,0	94,0	95,0	75,6	75,6
							» I...	106,0	82,0	82,0	85,8	66,4	66,4
							» II...	101,0	77,0	77,0	81,4	62,4	62,4
							» III...	96,0	73,0	73,0	75,8	59,4	59,4
							» IV...	87,0	66,0	66,0	67,8	53,0	53,0
							» V...	77,0	58,0	58,0	61,0	46,8	46,8
							» VI...	69,0	53,0	53,0	54,8	42,4	42,4
Nordwestdeutschland-	97,1	75,8	75,8	79,7	60,8	60,8	Osthüringen.....	93,6	71,3	71,3	76,0	58,8	58,8
Kassel.....							dar.: Ortsklasse I...	99,0	80,0	80,0	80,8	64,8	64,8
I. Nordwestdeutschland	96,4	74,9	74,9	79,2	60,0	60,0	» III...	83,0	63,0	63,0	67,2	52,0	52,0
dar.: Ortsklasse I...	112,0	92,0	92,0	91,2	71,2	71,2							
» III...	104,0	82,0	82,0	83,7	64,8	64,8							
» V...	104,0	75,0	75,0	83,7	60,4	60,4							
» VIII...	82,0	62,0	62,0	68,6	52,0	52,0							
» X...	71,0	53,0	53,0	60,8	44,0	44,0							
II. Kassel.....	104,0	83,9	83,9	84,3	67,4	67,4	Thüringen.....	89,3	71,0	71,0	74,3	59,7	59,7
dar.: Münden							dar.: Sonderklasse...	101,0	85,0	85,0	84,4	69,6	69,6
(Hann. Münden)							Ortsklasse I...	92,0	75,0	75,0	76,4	62,8	62,8
Ortsklasse I...	97,0	76,0	76,0	85,0	60,6	60,6	» III...	78,0	56,0	56,0	64,8	48,0	48,0
Braunschweig.....	96,4	74,0	74,0	79,3	60,0	60,0	Land Sachsen.....	111,0	87,6	87,6	89,3	69,8	69,8
dar.: Ortsklasse I...	109,0	88,0	88,0	88,9	68,6	68,6	dar.: Sonderkl. L (Leip-	117,0	96,0	96,0	85,0	77,2	77,2
» V...	80,0	55,0	55,0	64,2	46,0	46,0	zig)...						
							» D (Dres-						
							den)...	115,0	94,0	94,0	93,0	75,6	75,6
							Ortsklasse I...	110,0	89,0	89,0	88,0	70,6	70,6
							» II...	104,0	83,0	83,0	83,0	65,6	65,6
							» III...	98,0	75,0	75,0	78,0	59,0	59,0
Westfalen-Ost u. Lippe ..	98,7	75,2	75,2	77,2	59,4	59,4	Sachsen-Anhalt.....	93,0	73,0	73,0	74,1	59,0	59,0
dar.: Ortsklasse II...	100,0	76,0	76,0	76,5	58,6	58,6	dar.: Sonderklasse	103,0	87,0	87,0	81,5	68,0	68,0
							Weißenfels Orts-						
							tarif.....	98,0	77,0	77,0	77,1	62,0	62,0
							Ortsklasse I...	96,0	76,0	76,0	75,9	61,0	61,0
							» II...	89,0	70,0	70,0	70,3	56,0	56,0
							» III...	83,0	62,0	62,0	66,0	50,6	50,6
							» IV...	77,0	56,0	56,0	60,4	46,0	46,0
Westdeutschland.....	103,4	82,8	82,8	77,0	65,7	65,7	Groß-Berlin Ortsklasse I..	126,0	108,0	108,0	92,3	82,7	82,7
dar.: Ortsklasse I...	105,0	85,0	85,0	77,7	67,0	67,0	Brandenburg.....	88,4	69,5	69,5	68,1	55,0	55,0
» II...	100,0	80,0	80,0	75,3	63,6	63,6	dar.: Ortsklasse I...	90,0	72,0	72,0	70,2	57,2	57,2
» III...	96,0	74,0	74,0	72,7	59,8	59,8	» II...	83,0	64,0	64,0	64,6	51,0	51,0
» IV...	91,0	68,0	68,0	69,5	56,0	56,0	» III...	70,0	55,0	55,0	54,4	45,2	45,2
Rheinland.....	105,5	81,6	81,6	80,6	66,0	66,0	Mecklenburg.....	90,3	75,2	75,2	69,8	58,6	58,6
dar.: Ortsklasse I...	109,0	87,0	87,0	82,7	69,6	69,6	Pommern u. Gr. Stettin	94,3	79,4	75,7	70,2	59,9	59,3
» II...	107,0	85,0	85,0	82,1	68,6	68,6	dar.: Gr. Stettin Orts-	109,0	94,0	86,0	81,9	70,1	67,7
» III...	105,0	81,0	81,0	80,5	65,8	65,8	tarif.....	99,0	82,0	78,0	71,9	61,1	61,1
» IV...	103,0	77,0	77,0	78,5	62,8	62,8	Kolberg, Schweine-	82,0	68,0	68,0	60,9	52,0	52,0
» V...	101,0	75,0	75,0	77,1	61,2	61,2	münde Orstk. A						
» VI...	97,0	71,0	71,0	74,9	58,2	58,2	Ortsklasse C...						
Siegerland Ortsklasse I..	92,0 ³⁾	70,0	70,0	70,7 ³⁾	58,0	58,0	Grenzmark Posen-Westpr.	87,7	63,4	63,4	61,9	51,0	51,0
Nahe Ortsklasse I, II u. IV	86,1 ³⁾	58,8	58,8	68,5 ³⁾	49,7	49,7	Ortsklasse I-III.....	87,6	69,8	69,8	68,2	54,6	54,6
Hessen-Nassau, Hessen...	101,7	77,4	77,5	83,3	62,4	62,6	A. Breslau.....	90,7	72,2	72,2	70,0	56,4	56,4
A. Frankfurt a. M.....	110,6	84,3	84,5	89,9	67,2	67,5	dar.: Breslau Stadt,	106,0	89,0	89,0	82,6	68,6	68,6
dar.: Ortsklasse I...	115,0	90,0	90,0	93,8	72,2	72,2	Ortsklasse I....						
» II...	112,0	86,0	86,0	90,8	68,6	68,6	B. Grünberg Orts-						
» IIIa...	112,0	81,0	81,0	90,8	65,0	65,0	klassen I-III	84,0	61,8	61,8	63,7	48,6	48,6
» VIIa...	80,0	55,0	57,0	65,2	44,4	45,8	C. Görlitz.....	86,1	68,2	68,2	65,6	52,6	52,6
B. Gießen.....	80,1	62,5	62,5	69,1	53,2	53,2	dar.: Ortsklasse I...	94,0	78,0	78,0	71,3	58,7	58,7
dar.: Ortsklasse I...	95,0	70,0	70,0	77,8	57,2	57,2	D. Glatz Ortsklasse I..	77,0	59,0	59,0	61,0	48,0	48,0
» II...	92,0	68,0	68,0	75,2	55,6	55,6	Oberschlesien.....	73,7	56,9	56,9	55,7	44,1	44,1
C. Hanau.....	81,1	60,4	60,4	66,1	48,6	48,6	dar.: Ortsklasse I...	82,0	68,0	68,0	81,5	51,2	51,2
dar.: Ortsklasse I...	111,0	81,0	81,0	90,8	65,0	65,0	Ostpreußen.....	89,9	77,7	77,7	69,5	59,6	59,6
» V...	81,0	58,0	58,0	66,2	47,2	47,2	dar.: Orstk. I Königs-						
» VI...	72,0	53,0	53,0	59,2	42,8	42,8	berg u. Umgebung	101,0	89,0	89,0	78,7	68,3	68,3
Pfalz (ohne Ludwigshafen)	107,1 ³⁾	71,6	71,6	87,5 ³⁾	57,2	57,2	Ortsklasse II...	—	75,0	75,0	—	57,6	57,6
dar.: Ortsklasse ³⁾ Ia...	110,0 ³⁾	79,0	79,0	89,8 ³⁾	63,2	63,2	» III...	—	72,0	72,0	—	56,4	56,4
» II...	107,0 ³⁾	74,0	74,0	87,8 ³⁾	59,0	59,0	» V...	72,0	58,0	58,0	56,3	45,6	45,6
» III...	103,0 ³⁾	60,0	60,0	83,8 ³⁾	48,4	48,4	Durchschnitt	102,9	81,5	81,1	80,4	65,2	64,8
Baden u. Vorderpfalz...	110,3	80,1	80,1	87,2	63,9	63,9							
A. Mittel- u. Oberbaden	110,5	79,2	79,2	87,0	63,2	63,2							
dar.: Ortsklasse I...	112,0	84,0	84,0	88,4	67,2	67,2							
» II...	110,0	80,0	80,0	86,4	63,6	63,6							
B. Unterbaden u. Vorder-	110,1	81,9	81,9	87,6	65,4	65,4							
derpfalz.....													
dar.: Ortsklasse I...	115,0	88,0	88,0	90,8	69,4	69,4							
» Ia...	114,0	84,0	84,0	89,8	67,2	67,2							
» V...	90,0	60,0	60,0	72,6	48,0	48,0							

Anmerkungen siehe Vorseite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Rpf.*) — Einzelübersichten
Papiererzeugende Industrie¹⁾

Vertragsgebiete und Ortsklassen	1. Okt.				1. April				1. Okt.				1. April			
	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934
	Papiermaschinenführer ²⁾								Hofarbeiter				Arbeiterinnen			
Hannover, Oldenburg, Schleswig-Holstein, Braunschweig, Hamburg, Lübeck, Bremen	81,0	68,5	68,5	68,5	67,8	57,4	57,4	57,4	44,3	37,4	37,4	37,4	44,3	37,4	37,4	37,4
Westfalen, Lippe, Waldeck	81,4	70,3	70,3	70,3	67,8	58,4	58,4	58,4	41,9	36,1	36,1	36,1	41,9	36,1	36,1	36,1
Rheinland Nord (Lohnbezirk A)	96,9	82,9	82,1	82,1	78,9	67,0	66,2	66,2	55,7	45,7	45,7	45,7	55,7	45,7	45,7	45,7
„ „ (Lohnbezirk B)	97,7	83,3	82,0	82,0	77,0	65,7	64,4	64,4	53,3	45,5	45,0	45,0	53,3	45,5	45,0	45,0
„ West	89,7	76,6	76,6	76,6	75,5	64,5	64,5	64,5	49,6	42,2	42,2	42,2	49,6	42,2	42,2	42,2
Hessen und Hessen-Nassau	89,9	77,3	74,8	74,8	74,3	63,9	61,9	61,9	48,0	41,5	39,8	39,8	48,0	41,5	39,8	39,8
Rheinpfalz	87,0	75,0	75,0	75,0	69,6	60,1	60,1	60,1	46,2	39,8	39,8	39,8	46,2	39,8	39,8	39,8
Baden	94,5	81,6	81,6	81,6	73,0	63,1	63,1	63,1	49,7	43,3	43,3	43,3	49,7	43,3	43,3	43,3
Württemberg und Hohenzollern	92,7	79,3	79,4	79,4	72,0	61,6	61,6	61,6	49,8	42,5	42,5	42,5	49,8	42,5	42,5	42,5
Bayern ohne Rheinpfalz	89,3	76,1	76,1	76,1	68,7	58,4	58,4	58,4	47,1	40,1	40,1	40,1	47,1	40,1	40,1	40,1
Land Sachsen	104,9	91,2	84,5	84,5	73,2	63,7	59,5	59,5	48,9	42,5	39,9	39,9	48,9	42,5	39,9	39,9
Provinz Sachsen, Thüringen, Anhalt	87,0	73,3	69,2	69,2	67,0	56,4	55,4	55,4	44,7	37,6	35,8	35,8	44,7	37,6	35,8	35,8
Brandenburg	75,4	64,4	64,4	64,4	60,5	51,6	51,6	51,6	41,7	35,2	35,2	35,2	41,7	35,2	35,2	35,2
Pommern, Mecklenburg und die westpreußischen Gebiete links der Weichsel	76,9	65,4	65,4	65,4	64,0	54,6	54,6	54,6	41,7	35,6	35,6	35,6	41,7	35,6	35,6	35,6
Schlesien	80,6	67,9	67,9	67,9	59,8	50,3	50,3	50,3	39,4	33,3	33,3	33,3	39,4	33,3	33,3	33,3
Ostpreußen	71,6	60,7	56,7	56,7	63,7	54,4	50,4	50,4	45,1	38,4	35,4	35,4	45,1	38,4	35,4	35,4
Durchschnitt	91,4	78,4	75,9	75,9	68,8	58,8	57,4	57,4	46,4	39,7	38,6	38,6	46,4	39,7	38,6	38,6

¹⁾ Zeitlöhne, für männliche Arbeiter zuzügl. Sozialzulagen. — ²⁾ In Ostpreußen Handwerker.

Papierverarbeitende Industrie¹⁾

a. Geschäftsbücher- und Briefumschlagsindustrie

Ortsklassen	1. Okt.				1. April				1. Okt.				1. April							
	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934				
	Facharbeiter								Angelernte Arbeiter				Hilfsarbeiter ²⁾				Weibliche Facharbeiter			
I	115,0	98,9	98,9	98,9	109,7 ²⁾	94,3 ²⁾	94,3 ²⁾	94,3 ²⁾	82,2	70,6	70,6	70,6	66,1	57,0	55,4	55,4				
II	110,2	95,1	95,1	95,1	96,2	83,3	83,3	83,3	78,7	67,9	67,9	67,9	63,4	54,8	53,2	53,2				
III	105,9	90,8	90,8	90,8	92,5	79,6	79,6	79,6	75,6	64,9	64,9	64,9	60,7	52,1	50,8	50,8				
IV	101,1	87,1	87,1	87,1	88,7	76,3	76,3	76,3	72,1	62,2	62,2	62,2	58,1	50,0	48,7	48,7				
V	96,8	83,3	83,3	83,3	88,7	75,3	75,3	75,3	69,0	59,4	59,4	59,4	55,9	47,8	46,5	46,5				
VI	91,9	79,0	79,0	79,0	88,7	76,3	76,3	76,3	65,5	56,4	56,4	56,4	52,7	45,7	44,4	44,4				
Durchschnitt	108,4	93,4	93,4	93,4	97,1	83,8	83,8	83,8	77,4	66,7	66,7	66,7	62,4	53,7	52,2	52,2				

b. Großbuchbindereien

Ortsklassen	1. Okt.				1. April			
	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934
	Facharbeiter							
	männlich				weiblich			
I	120,9	104,0	104,0	104,0	72,3	62,2	62,2	62,2
II	117,5	100,6	100,6	100,6	70,6	60,5	60,5	60,5
III	111,3	95,5	95,5	95,5	66,7	57,1	57,1	57,1
IV	106,3	91,5	91,5	91,5	63,8	54,8	54,8	54,8
V	101,7	87,6	87,6	87,6	61,0	52,5	52,5	52,5
VI	95,6	83,1	83,1	83,1	58,2	49,7	49,7	49,7
Durchschnitt	117,9	101,0	101,0	101,0	70,7	60,6	60,6	60,6

c. Buchdruckerei-Buchbindereien

Ortsklassen	1. Okt.				1. April			
	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934
	Facharbeiter							
	männlich				weiblich			
Berlin Orts-	119,3	103,8	103,8	103,8	72,6	63,3	59,1	59,1
tarif I	110,9	95,5	95,5	95,5	63,8	55,0	51,0	51,0
II	106,4	91,8	91,8	91,8	61,2	52,9	49,0	49,0
III	102,2	87,7	87,7	87,7	58,6	50,3	46,4	46,4
IV	97,5	84,0	84,0	84,0	56,0	48,2	44,3	44,3
V	93,4	80,4	80,4	80,4	53,9	46,2	42,3	42,3
VI	88,8	76,3	76,3	76,3	50,9	44,1	40,2	40,2
Durchschnitt	105,7	91,3	91,3	91,3	62,7	54,2	50,3	50,3

d. Kartonagenindustrie

Ortsklassen	1. Okt.				1. April				1. Okt.				1. April			
	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934
	Facharbeiter								Hilfsarbeiter							
	männlich				weiblich				männlich				weiblich			
I	103,9	88,4	88,4	88,4	62,4	55,8	53,0	53,0	88,4	75,1	75,1	75,1	53,3	45,9	45,9	45,9
II	99,5	85,1	85,1	85,1	59,7	53,6	50,8	50,8	84,5	72,1	72,4	72,4	52,0	44,2	44,2	44,2
III	94,2	81,2	81,2	81,2	57,5	51,4	48,6	48,6	81,8	69,1	69,1	69,1	50,0	42,0	42,0	42,0
IV	92,2	77,9	77,9	77,9	55,3	49,2	47,0	47,0	78,3	66,3	66,3	66,3	48,0	40,3	40,3	40,3
V	87,3	73,5	73,5	73,5	52,5	46,4	44,2	44,2	74,1	62,4	62,4	62,4	45,3	38,1	38,1	38,1
VI	82,3	69,1	69,1	69,1	49,2	43,5	41,4	41,4	70,3	58,6	58,6	58,6	42,5	35,9	35,9	35,9
Durchschnitt	97,6	83,0	83,0	83,0	58,5	52,3	49,7	49,7	83,0	70,6	70,6	70,6	50,8	43,0	43,0	43,0
Gesamt-durchschnitt ¹⁾	108,2	92,9	92,9	92,9	62,5	54,5	52,7	52,7	80,8	69,0	69,0	69,0	50,8	43,0	43,0	43,0

¹⁾ Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn. — ²⁾ Unter Einrechnung der Verheiratetenzuschläge. — ³⁾ Tarifloser Zustand. — ⁴⁾ Angelernte Arbeiter a. unter a.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Rpf.*) — EinzelübersichtenBuchdruckgewerbe^{1) 2)}

Stichtage	Berlin, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln u. Leipzig	Dresden, München und Stuttgart	Hannover	Ortsklasse mit einem Zuschlag von vH.										Durchschnitt	
				25	22 ¹ / ₂	20	17 ¹ / ₂	15	12 ¹ / ₂	10	7 ¹ / ₂	5	2 ¹ / ₂		0
Handsetzer															
1. Oktober 1931 ..	115	112	110	115	112	110	108	105	103	101	99	96	94	92	110,3
1. April 1932	100	98	96	100	98	96	94	92	90	88	86	84	82	80	96,1
1. April 1933	109	98	96	100	98	96	94	92	90	88	86	84	82	80	96,1
1. April 1934	100	98	96	100	98	96	94	92	90	88	86	84	82	80	96,1
Hilfsarbeiter															
1. Oktober 1931 ..	100	97	95	95	93	91	89	87	85	83	81	79	78	76	96,7
1. April 1932	88	85	83	83	81	79	78	76	74	73	71	69	68	66	84,8
Anlegerinnen und sonstige Hilfsarbeiterinnen³⁾															
1. Oktober 1931 ..	64,5	62,0	61,0	59,0	58,0	57,0	55,0	54,0	53,0	51,4	50,4	48,5	47,5	46,0	60,4
1. April 1932	56,4	54,4	53,4	51,4	50,4	49,4	48,4	47,4	46,2	45,2	44,2	42,5	41,5	40,5	52,8

Stichtage	Kreis I	darunter Hannover	Kreis II	darunter Köln	Kreis III	darunter Frankfurt a. M.	Kreis IV	darunter Stuttgart	Kreis V	darunter München	Kreis VI
	Hilfsarbeiter										
1. April 1933	73,5	75,0	77,8	82,0	76,1	82,0	75,9	78,0	75,1	78,0	69,5
1. April 1934	73,5	75,0	77,8	82,0	76,1	82,0	75,9	78,0	75,1	78,0	69,5
Anlegerinnen und sonstige Hilfsarbeiterinnen³⁾											
1. April 1933	46,4	48,2	49,1	54,7	47,3	54,5	48,8	50,5	47,5	50,2	43,7
1. April 1934	46,4	48,2	49,1	54,7	47,3	54,5	48,8	50,5	47,5	50,2	43,7
Stichtage	Kreis VII	darunter Leipzig	darunter Dresden	Kreis VIII (Berlin)	Kreis IX	Kreis X	darunter Hamburg	Kreis XI	Kreis XII	Durchschnitt	
	Hilfsarbeiter										
1. April 1933	80,9	82,0	79,0	85,0	70,6	78,8	83,0	67,8	68,4	79,7	
1. April 1934	80,9	82,0	79,0	85,0	70,6	78,8	83,0	67,8	68,4	79,7	
Anlegerinnen und sonstige Hilfsarbeiterinnen³⁾											
1. April 1933	50,4	51,5	49,5	54,0	43,5	51,1	54,9	42,5	41,8	48,8	
1. April 1934	50,4	51,5	49,5	54,0	43,5	51,1	54,9	42,5	41,8	48,8	

¹⁾ Zeitlöhne. — ²⁾ Durch Schiedsspruch vom 16. September 1932 wurden die Tariflöhne für das Deutsche Buch- und Zeitungsdruckerei-Hilfspersonal nach bezirklichen Gesichtspunkten für die einzelnen Tarifkreise geregelt. Von einer Veröffentlichung der tariflichen Stundenlohnsätze nach der bisherigen Ortszuschlagsklasseneinteilung mußte daher ab Oktober 1932 abgesehen werden. — ³⁾ Gewogene Durchschnittsätze.

Feinkeramische Industrie¹⁾

Ortsklassen	1. Okt. 1931	1. April			1. Okt. 1931	1. April			1. Okt. 1931	1. April			1. Okt. 1931	1. April			
	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	
Facharbeiter																	
	männlich						weiblich										
Ortsklasse Groß-Berlin	98,2	85,0	85,0	85,0	53,8	50,7	50,7	50,7	80,3	69,6	69,6	69,6	50,9	43,9	43,9	43,9	
» A	91,0	78,8	78,8	78,8	54,4	46,9	46,9	46,9	74,1	63,9	63,9	63,9	46,9	40,6	40,6	40,6	
» B	80,5	69,3	69,3	69,3	50,0	43,1	43,1	43,1	67,7	58,5	58,5	58,5	42,3	36,4	36,4	36,4	
» C	78,8	68,4	68,4	68,4	49,4	42,4	42,4	42,4	65,6	56,6	56,6	56,6	40,2	34,3	34,3	34,3	
Durchschnitt	82,1	70,9	70,9	70,9	50,4	43,4	43,4	43,4	68,2	58,9	58,9	58,9	42,0	36,1	36,1	36,1	
Hilfsarbeiter																	
	männlich						weiblich										
Ortsklasse Groß-Berlin	98,2	85,0	85,0	85,0	53,8	50,7	50,7	50,7	80,3	69,6	69,6	69,6	50,9	43,9	43,9	43,9	
» A	91,0	78,8	78,8	78,8	54,4	46,9	46,9	46,9	74,1	63,9	63,9	63,9	46,9	40,6	40,6	40,6	
» B	80,5	69,3	69,3	69,3	50,0	43,1	43,1	43,1	67,7	58,5	58,5	58,5	42,3	36,4	36,4	36,4	
» C	78,8	68,4	68,4	68,4	49,4	42,4	42,4	42,4	65,6	56,6	56,6	56,6	40,2	34,3	34,3	34,3	
Durchschnitt	82,1	70,9	70,9	70,9	50,4	43,4	43,4	43,4	68,2	58,9	58,9	58,9	42,0	36,1	36,1	36,1	

¹⁾ Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Rpf*) — Einzelübersichten
Holzgewerbe^{1) 2)}

Vertragsgebiete und Orte ³⁾	1. April				1. April				1. April			
	1. Okt. 1931	1932	1933	1934	1. Okt. 1931	1932	1933	1934	1. Okt. 1931	1932	1933	1934
	Facharbeiter				Angelernte Arbeiter⁴⁾				Hilfsarbeiter			
Schleswig-Holstein, Lübeck (Land)	112,0	95,5	85,2	84,1	—	—	—	—	96,3	82,2	69,5	68,5
darunter: Kiel	114,1	97,4	86,9	85,8	—	—	—	—	98,0	84,0	71,0	70,0
Hamburg (Land) und angrenzende Teile der Provinz Schleswig-Holstein und Hannover	—	107,2	95,9	95,0	—	—	—	—	—	92,5	77,7	76,8
darunter: Hamburg (Stadt)	—	108,9	96,3	95,3	—	—	—	—	—	94,0	78,0	77,0
Niedersachsen	—	—	—	79,3	—	—	—	73,4	—	—	—	64,6
darunter: Bremen (Stadt)	—	98,4	—	83,7	—	—	—	—	—	85,0	—	68,0
Hannover (Stadt)	—	—	—	83,7	—	—	—	77,8	—	—	—	68,0
Westfalen	—	—	—	77,1	—	—	—	65,6	—	—	—	60,8
darunter: Detmold	—	85,8	—	71,2	—	76,7	—	65,3	—	66,0	—	56,0
Dortmund	—	99,4	—	83,7	—	—	—	—	—	84,9	—	66,0
Düsseldorf	118,3	107,8	—	86,9	—	—	—	—	97,0	88,0	—	69,0
Herford	—	85,8	—	71,2	—	76,7	—	65,3	—	66,0	—	56,0
Rheinland	—	—	—	83,3	—	—	—	—	—	—	—	65,9
darunter: Aachen	—	96,3	—	79,6	—	—	—	—	—	83,0	—	63,0
Köln	120,4	114,1	100,5	90,0	—	—	—	—	105,0	100,0	80,0	71,0
Hessen-Nassau und Land Hessen	—	—	—	82,2	—	—	—	—	—	—	—	66,5
darunter: Frankfurt a. M.	118,3	106,8	—	89,0	—	—	—	—	96,0	87,0	—	72,0
Worms	—	—	—	81,6	—	—	—	—	—	—	—	66,0
Niederhessen einschl. Waldeck	—	—	—	86,4	—	—	—	80,5	—	—	—	69,9
darunter: Kassel	115,1	99,4	89,0	89,0	106,8	92,3	83,0	83,0	94,0	81,0	72,0	72,0
Rheinpfalz	—	—	—	75,5	—	—	—	67,5	—	—	—	57,6
darunter: Ludwigshafen	—	—	—	81,6	—	—	—	—	—	—	—	62,0
Baden	—	—	—	78,6	—	—	—	—	—	—	—	61,4
darunter: Karlsruhe, Mannheim ..	—	—	—	85,8	—	—	—	—	—	—	—	67,0
Württemberg und Hohenzollern	104,3	93,2	—	76,7	97,4	86,8	—	68,5	84,7	75,8	—	58,4
darunter: Stuttgart	112,0	100,5	—	84,8	104,7	93,3	—	75,7	91,0	82,0	—	65,0
Bayern (rechts des Rheins) ...	—	95,5	—	78,8	—	88,9	—	70,4	—	77,6	—	60,1
darunter: München	—	103,6	—	83,7	—	96,5	—	74,7	—	84,0	—	64,0
Thüringen	—	—	—	67,8	—	—	—	—	—	—	—	51,9
darunter: Erfurt	—	—	—	73,3	—	—	—	—	—	—	—	56,0
Sachsen (Land)	—	92,6	—	76,5	—	82,5	—	68,1	—	71,1	—	58,3
darunter: Dresden	—	101,5	—	83,7	—	90,2	—	74,7	—	78,0	—	64,0
Sachsen (Provinz) und Anhalt	—	91,5	81,2	⁵⁾ 76,6	—	—	—	—	—	79,0	62,1	⁵⁾ 58,6
darunter: Magdeburg	—	98,4	87,9	83,7	—	—	—	—	—	85,0	67,0	64,0
Halle a. S. und Umgegend ...	106,7	96,3	85,9	85,9	99,5	89,3	76,9	76,9	87,0	78,2	65,3	65,3
darunter: Halle a. S.	107,8	97,4	86,9	86,9	100,6	90,2	77,8	77,8	88,0	79,0	66,0	66,0
Brandenburg und Grenzmark	—	—	—	—	—	—	—	⁶⁾ 63,8	—	—	—	69,2
Posen-Westpreußen	—	—	—	87,1	—	—	—	—	—	—	—	77,0
darunter: Berlin	—	—	—	95,3	—	—	—	—	—	—	—	77,0
Brandenburg (Stadt) ...	—	89,0	—	71,2	—	83,0	—	63,3	—	72,0	—	54,0
Mecklenburg-Schwerin und	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ratzeburg Land	98,2	88,8	—	75,8	—	—	—	—	79,6	72,2	—	61,3
darunter: Rostock	101,5	92,1	—	80,6	—	—	—	—	82,0	75,0	—	65,0
Schlesien	—	—	—	70,3	—	—	—	—	—	—	—	50,5
darunter: Breslau	—	—	—	78,5	—	—	—	—	—	—	—	56,0
Görlitz	—	—	—	71,2	—	—	—	—	—	—	—	51,0
Ostpreußen	97,7	83,2	—	73,7	—	—	—	—	79,5	67,8	—	59,5
darunter: Königsberg	107,8	91,1	—	81,6	—	—	—	—	87,0	74,0	—	66,0
Durchschnitt	⁷⁾ 107,6	⁷⁾ 94,1	—	79,4	⁷⁾ 97,5	⁷⁾ 82,0	—	68,2	⁷⁾ 88,3	⁷⁾ 75,8	—	62,0

¹⁾ Für Fach- und angelernte Arbeiter gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn, für Hilfsarbeiter Zeitlohn. — ²⁾ Punkte in den einzelnen Spalten bedeuten, daß ein Lohnabkommen nicht bestanden hat. — ³⁾ Die Abgrenzung der Vertragsgebiete und Orte entspricht den am 1. 4. 1934 geltenden Bestimmungen. — ⁴⁾ Die angegebenen Lohnsätze der angelernten Arbeiter vom 1. 4. 1934 sind nicht ohne weiteres mit denen der Fach- und Hilfsarbeiter vergleichbar, da für Teile einzelner Vertragsgebiete Löhne für angelernte Arbeiter nicht eingesetzt werden konnten. — ⁵⁾ Einschl. der Kreise Bitterfeld, Delitzsch und Wittenberg. — ⁶⁾ Ausschl. dem bisherigen Vertragsgebiet Berlin. — ⁷⁾ Um eine annähernde Vergleichbarkeit mit den früheren Ergebnissen zu erzielen, sind bei der Durchschnittsberechnung für die tariflosen Gebiete errechnete Lohnsätze eingestellt worden und zwar wurde als Maßstab für die Lohnbewegung in den tariflosen Gebieten die Entwicklung der Löhne in den Gebieten mit tariflicher Lohnregelung benutzt.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Apf*) — Einzelübersichten

Gewerbezweige und Orte	1. Okt. 1931				1. April 1931				1. Okt. 1931				1. April 1931			
	1. April				1. April				1. April				1. April			
	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	
Textilindustrie)																
Spinner und Weber (Wirker, Stricker)																
männlich weiblich männlich weiblich																
Kammgarnspinnerei und -weberei	83,0	74,1	70,1	69,8	53,8	48,1	45,2	44,9	63,3	57,3	54,7	54,4	46,3	41,4	39,4	39,2
darunter:																
Augsburg	76,1	70,3	70,3	70,3	51,2	47,2	47,2	47,2	59,5	53,5	53,5	53,5	44,0	39,0	39,0	39,0
Delmenhorst	100,0	86,0	79,0	79,0	64,0	56,0	50,0	50,0	71,0	60,0	58,0	58,0	53,0	46,0	44,0	44,0
Düsseldorf, Kettwig	80,4	72,5	66,9	66,9	55,2	50,1	48,4	48,4	67,3	60,3	55,0	55,0	49,0	43,5	42,0	42,0
Lennepe	79,2	71,4	65,8	65,8	56,4	50,1	48,4	48,4								
Esslingen, Salach	72,5	67,8 ²⁾		63,2	52,7	48,3 ²⁾		45,0	62,0	58,0 ²⁾		54,0	47,0	43,0 ²⁾		40,0
Gera	71,3	65,6	61,2	61,2	62,1	56,4	52,3	52,3	62,0	57,0	53,0	53,0	52,5	48,0	44,5	44,5
Leipzig, Zwickau	78,5	73,5	73,5	73,5	47,9	44,4	44,4	44,4	60,7	56,8	56,8	56,8	41,4	38,3	38,3	38,3
Tuchindustrie	67,7	61,1	60,8	60,8	49,7	46,6	46,4	46,4	60,9	55,3	54,1	54,2	46,8	42,1	41,3	41,3
darunter:																
Aachen	76,0	70,0	70,0	70,0	76,0	70,0	70,0	70,0	68,0	62,0	62,0	62,0	52,0	45,0	45,0	45,0
Cottbus, Guben, Spremberg	65,6	60,4	60,4	60,4	52,3	48,3	48,3	48,3	58,9	51,5	51,5	51,5	47,3	41,5	41,5	41,5
Crimmitschau					50,3	46,3	46,3	46,3	58,7	54,1	54,1	54,1	41,9	38,6	38,6	38,6
Forst	61,5	56,4	56,4	56,4	50,6	45,4	45,4	45,4	58,9	51,5	51,5	51,5	47,3	41,5	41,5	41,5
Gera, Greiz	71,3	65,6	61,2	61,2	62,1	56,4	52,3	52,3	62,0	57,0	53,0	53,0	52,5	48,0	44,5	44,5
München-Gladbach	72,0	65,2	62,0	62,0	69,6	62,8	59,6	59,6	64,7	58,6	55,7	55,7	46,7	42,1	40,0	40,0
Grünberg, Sagan	63,3	53,8	53,8	53,8	47,5	40,3	40,3	40,3	57,3	48,7	48,7	48,7	38,7	32,9	32,9	32,9
Kettwig, Wuppertal	79,2	71,4	65,8	65,8	56,4	50,1	48,4	48,4	67,3	60,3	55,0	55,0	49,0	43,5	42,0	42,0
Baumwollindustrie	76,1	69,6	67,8	67,5	51,2	46,7	45,6	45,4	59,1	53,6	52,4	52,2	44,7	40,3	39,5	39,4
darunter:																
Augsburg, Kempten	72,3	66,8	66,8	66,8	52,9	48,9	48,9	48,9	59,5	53,5	53,5	53,5	44,0	39,0	39,0	39,0
Bamberg, Bayreuth, Hof	87,2	80,5	80,5	80,5	87,2	80,5	80,5	80,5	59,5	53,5	53,5	53,5	44,0	39,0	39,0	39,0
Bocholt, Gronau, Nordhorn, Rheine	74,4	66,0	66,0	66,0	67,9	60,2	60,2	60,2	58,5	51,0	51,0	51,0	43,9	38,5	38,5	38,5
München-Gladbach	87,6	80,6	76,1	76,1	52,0	48,0	45,5	45,5	61,1	56,6	53,6	53,6	49,0	45,0	42,5	42,5
Langenbielau, Reichenbach	76,0	69,0	65,5	65,5	52,6	47,4	44,2	44,2	64,7	58,6	55,7	55,7	46,7	42,1	40,0	40,0
Lörrach	72,0	65,2	62,0	62,0	69,6	62,8	59,6	59,6	64,7	58,6	55,7	55,7	46,7	42,1	40,0	40,0
Reutlingen	74,4	63,2	63,2	63,2	46,6	39,6	39,6	39,6	54,4	46,2	46,2	46,2	40,8	34,7	34,7	34,7
Zittau	69,7	59,3	59,3	59,3	69,7	59,3	59,3	59,3	54,4	46,2	46,2	46,2	40,8	34,7	34,7	34,7
	68,3	65,0 ²⁾		63,5	53,0	50,0 ²⁾		49,0	57,0	54,0 ²⁾		53,0	43,0	40,0 ²⁾		40,0
	62,6	59,0 ²⁾		58,0	58,6	55,0 ²⁾		54,0	62,0	58,0 ²⁾		54,0	47,0	43,0 ²⁾		40,0
	72,5	67,8 ²⁾		63,2	52,7	48,3 ²⁾		45,0	62,0	58,0 ²⁾		54,0	47,0	43,0 ²⁾		40,0
	69,4	64,9 ²⁾		60,5	52,7	48,3 ²⁾		45,0	55,9	52,2	52,2	52,2	43,7	40,6	40,6	40,6
	67,1	62,3	62,3	62,3	52,4	48,6	48,6	48,6	55,9	52,2	52,2	52,2	43,7	40,6	40,6	40,6
	64,9	60,3	60,3	60,3	59,9	55,3	55,3	55,3	55,9	52,2	52,2	52,2	43,7	40,6	40,6	40,6
Leinenindustrie					51,2	45,1	45,1	45,1	56,2	49,9	49,6	49,6	42,0	37,0	36,8	36,8
darunter:																
Bielefeld	68,1	59,9	59,6	59,6	52,4	46,1	45,8	45,8	56,2	49,9	49,6	49,6	42,0	37,0	36,8	36,8
Fußén, Immenstadt	68,8	63,3	61,4	61,4	52,4	48,2	46,8	46,8	60,6	55,8	54,1	54,1	45,9	42,2	40,9	40,9
Landeshut					52,9	48,9	48,9	48,9	59,5	53,5	53,5	53,5	44,0	39,0	39,0	39,0
Neugersdorf	70,4	65,0	65,0	65,0					54,4	46,3	46,3	46,3	40,9	34,7	34,7	34,7
Seidenweberei	59,3	55,1	55,1	55,1	54,3	50,1	50,1	50,1	55,9	52,2	52,2	52,2	43,7	40,6	40,6	40,6
darunter:																
Glauchau	69,0	61,4	58,3	58,2	60,3	53,5	51,3	51,3	64,2	58,0	54,4	54,4	48,7	44,2	41,9	41,9
Krefeld-Uerdingen	71,3	65,6	61,2	61,2	62,1	56,4	52,3	52,3	62,0	57,0	53,0	53,0	52,5	48,0	44,5	44,5
Oberheintal	73,6	64,0	61,5	61,5	72,0	62,4	59,9	59,9	62,8	54,2	52,1	52,1	49,5	45,5	42,8	42,8
Wuppertal	57,9	55,0 ²⁾		54,0	53,9	51,0 ²⁾		50,0	57,0	54,0 ²⁾		53,0	43,0	40,0 ²⁾		40,0
	74,6	66,3	60,8	60,8	55,2	48,9	47,3	47,3	67,3	60,3	55,0	55,0	49,0	43,5	42,0	42,0

Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Rpf.* — Einzelübersichten
Textilindustrie¹⁾)

Gewerbebranche und Orte	1. Okt.				1. April				1. Okt.				1. April																			
	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934																
Spinner und Weber (Wirker, Stricker)																																
	männlich								weiblich																							
Samtweberei Weber	87,0	75,7	71,9	71,9	62,8	56,7	53,7	53,7	Hilfsarbeiter																							
dar.: Gräfrath, Krefeld-Uerdingen *	89,0	77,3	73,4	73,4	—	—	—	—																								
Bandweberei Weber	75,4	69,9	65,3	65,3	56,7	52,5	51,1	51,1	männlich																							
dar.: Wuppertal *	78,1	72,5	66,9	66,9	56,4	52,3	50,6	50,6																								
Spitzen- und Gardinenweberei Weber	80,5	75,4	75,4	75,4	—	—	—	—	weiblich																							
dar.: Dresden, Plauen *	80,5	75,4	75,4	75,4	—	—	—	—																								
Wirkeri und Strickerei	Wirker und Stricker								männlich								weiblich															
dar.: Apolda *																									72,7	66,1	65,7	64,2	50,8	45,8	45,3	44,3
Chemnitz *																									79,2	67,2	64,8	64,8	62,1	54,1	50,6	50,6
Stuttgart *																									71,6	67,1	67,1	67,1	45,5	42,1	42,1	42,1
Durchschnitt																									71,8	65,4	63,9	63,6	55,6	51,4	50,2	50,0
	männlich								weiblich																							
dar.: Apolda *																	60,1	54,8	54,5	53,1	43,8	39,7	39,4	38,4								
Chemnitz *																	63,0	54,0	52,0	52,0	49,0	43,0	41,0	41,0								
Stuttgart *																	56,8	53,2	53,2	53,2	39,9	37,0	37,0	37,0								
Durchschnitt																	56,0	50,0 ²⁾	50,0 ²⁾	50,0 ²⁾	56,0	49,0 ²⁾	49,0 ²⁾	49,0 ²⁾								

¹⁾ Für Spinner und Weber (Wirker, Stricker) Stücklohn, für Hilfsarbeiter Zeitlohn; bei den männlichen Arbeitern zuzügl. Sozialzulagen. — ²⁾ Tarifloser Zustand. — ³⁾ Hanfindustrie.

Bekleidungsgerberei¹⁾

Städtegruppen und Orte	1. Okt.				1. April				Städtegruppen und Orte	1. Okt.				1. April			
	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934		1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934

a. Herrenmaßschneiderei. Männliche Facharbeiter

1. Geltungsbereich des Reichstarifs ²⁾					Noch:					Städtegr. VIa..	70,4	66,0 ³⁾	*)	*)
Städtegruppe I. darunter:	108,6	100,8 ³⁾	*)	*)	Städtegr. IIIb..					darunter:				
Berlin	110,5	102,6	88,0	88,0	darunter:					Blankenburg	71,0	66,0	55,0	55,0
Düsseldorf	106,3	98,6	84,0	84,0	Münster i. W.	92,4	85,5	72,3	72,3	Eschwege	71,0	66,0	57,5	57,5
Frankfurt a. M.	104,7	97,2	81,3	81,3	Osnabrück	92,8	85,9	71,7	71,7	Städtegr. VIb..	68,0	63,0 ³⁾	*)	*)
Hamburg	109,8	101,9	84,9	84,9	Plauen i. V.	89,6	82,9	68,3	68,3	darunter:				
Köln	108,5	100,0	85,1	85,1	Solingen	94,0	87,0	74,0	74,0	Großenhain	68,0	63,0	53,0	53,0
Städtegr. II	102,0	95,6 ³⁾	*)	*)	Stettin	92,4	85,6	73,3	73,3	Neuhaldensleben	68,0	63,0	53,0	53,0
darunter:					Zwickau	94,0	87,0	73,0	73,0	2. Orte, mit örtlichem Lohnabkommen:				
Dortmund	100,6	93,9	77,3	77,3	Städtegr. IVa..	85,3	80,0 ³⁾	*)	*)	Aachen	95,6	89,8	76,8	76,8
Essen	101,8	95,0	78,6	78,6	darunter:					Allenstein	68,1	64,4	52,5	52,5
Mannheim	102,7	95,8	78,5	78,5	Augsburg	83,9	78,1	67,8	67,8	Ansbach	72,0	67,0	58,0	58,0
Wiesbaden	103,1	96,3	76,0	76,0	Emden	86,0	80,0	70,0	70,0	Bautzen	77,6	71,7	60,6	60,6
Städtegr. IIIa..	97,9	91,0 ³⁾	*)	*)	München-Gladbach	84,8	78,9	66,7	66,7	Bielefeld	71,0	66,0	55,0	55,0
darunter:					Städtegr. IVb..	83,6	77,6 ³⁾	*)	*)	Detmold	75,0	70,0	61,0	61,0
Bremen	102,0	95,0	79,3	79,3	darunter:					Elbing	79,0	73,0	64,0	64,0
Chemnitz	94,5	88,1	68,7	68,7	Altenburg	84,0	78,0	67,0	67,0	Erlangen	74,8	69,8	59,8	59,8
Dresden	97,3	90,6	76,0	76,0	Bernburg	82,5	76,6	63,0	63,0	Glogau	75,0	70,0	57,0	57,0
Halle a. S.	100,3	93,4	76,6	76,6	Dessau	82,1	76,2	63,0	63,0	Göttingen	79,0	73,0	63,0	63,0
Hannover	97,7	91,0	76,5	76,5	Freital	81,4	75,5	66,0	66,0	Herford	84,0	78,0	64,5	64,5
Heidelberg	100,7	93,8	75,6	75,6	Halberstadt	84,0	78,0	65,0	65,0	Hildburghausen	75,0	70,0	58,0	58,0
Leipzig	96,1	89,6	73,8	73,8	Heilbronn	83,1	77,1	64,5	64,5	Koblenz	99,5	87,8	72,1	72,1
München	95,9	89,3	75,0	75,0	Hildesheim	83,6	77,7	65,6	65,6	Kolberg	77,0	71,0	60,0	60,0
Nürnberg	97,9	91,2	76,7	76,7	Iserlohn	81,6	75,8	62,6	62,6	Königsberg	80,8	75,1	69,5	69,5
Stuttgart	100,1	93,2	79,0	79,0	Neumünster	84,0	78,0	66,0	66,0	Köslin	71,0	66,0	58,0	58,0
Wuppertal	99,0	92,2	76,8	76,8	Reichenbach i. V.	84,0	78,0	64,2	64,2	Krefeld-Uerdingen	94,7	87,2	73,9	73,9
Städtegr. IIIb..	90,9	84,8 ³⁾	*)	*)	Würzburg	82,6	76,7	64,5	64,5	Landsberg a. W.	71,0	66,0	58,0	58,0
darunter:					Städtegr. Va..	78,7	72,8 ³⁾	*)	*)	Ludwigshafen	100,5	93,6	76,4	76,4
Braunschweig	91,9	85,1	73,4	73,4	darunter:					Neubrandenburg	72,0	66,0	58,0	58,0
Breslau	88,6	82,0	69,3	69,3	Bayreuth	78,6	72,7	63,0	63,0	Pirnas	91,6	84,7	70,0	70,0
Erfurt	93,0	86,0	73,9	73,9	Cottbus	79,0	73,0	62,0	62,0	Rastatt	88,6	82,7	62,6	62,6
Kassel	90,4	83,7	71,5	71,5	Görlitz	77,0	71,2	60,9	60,9	Rudolstadt-Saalfeld	79,0	73,0	61,0	61,0
Kiel	92,1	85,3	73,0	73,0	Morburg	78,2	72,2	60,1	60,1	Siegen	84,0	78,0	65,0	65,0
Lübeck	93,9	86,9	74,7	74,7	Minden	79,0	73,0	62,5	62,5	Waldenburg i. Schl.	76,7	70,9	60,3	60,3
Magdeburg	90,2	83,6	69,0	69,0	Stendal	79,0	73,0	61,0	61,0	Wittenberge	75,0	70,0	60,0	60,0
					Städtegr. Vb..	74,6	69,7 ³⁾	*)	*)	Durchschnitt	94,9	88,1	74,5	74,5
					darunter:									
					Annaberg	75,0	70,0	59,0	59,0					
					Liagnitz	74,6	69,7	58,6	58,6					

Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Rpf*) — Einzelübersichten Bekleidungsgebiete¹⁾

Orte	1. April				Orte	1. April				Orte	1. April			
	1. Okt. 1931	1932	1933	1934		1. Okt. 1931	1932	1933	1934		1. Okt. 1931	1932	1933	1934
b. Damenmaßschneiderei. Weibliche Facharbeiter														
Berlin	62,0	56,0	50,0	50,0	Kassel	*)	49,0	*)	*)	Plauen	*)	47,0	37,0	37,0
Braunschweig	48,0	47,0	42,0	42,0	Königsberg ..	51,0	47,0	41,0	41,0	Schwerin	45,0	44,0	37,8	37,8
Dresden	53,3	52,0	44,1	44,1	Leipzig	53,3	52,0	43,4	43,4	Stuttgart	53,3	52,0	44,1	44,1
Düsseldorf	65,0	58,0	51,0	51,0	Magdeburg ..	52,0	50,0	39,0	39,0	Wiesbaden ..	55,0	54,0	46,0	46,0
Halle a. S.	52,0	45,0	40,0	40,0	Mainz	48,1	47,0	38,9	38,9	Wuppertal ..	53,3	52,0	44,1	44,1
Hannover ...	53,3	52,0	44,5	44,5	München	53,3	52,0	44,8	44,8	Zittau	45,0	41,0	*)	*)
Hildesheim ...	48,0	43,0	37,3	37,3	Nürnberg	53,3	52,0	*)43,0	43,0	Durchschnitt	56,8	53,2	46,0	46,0

Städtegruppen, Gebiete und Orte	1. April				1. Okt. 1931	1. April				Gebiete und Orte	1. April			
	1931	1932	1933	1934		1931	1932	1933	1934		1931	1932	1933	1934

c. Herrenkonfektion. Facharbeiter

Städtegruppe	männlich				weiblich			
	1. Okt. 1931	1932	1933	1934	1. Okt. 1931	1932	1933	1934
I	96,0	84,0	80,0	80,0	67,2	58,8	52,0	52,0
» II	86,5	75,5	72,0	72,0	60,6	52,9	46,8	46,8
» III	80,0	70,0	67,0	67,0	56,0	49,0	43,6	43,6
» IV	77,5	67,5	64,5	64,5	54,3	47,3	41,9	41,9
Durchschnitt	88,2	77,1	73,5	73,5	63,4	55,5	49,1	49,1

d. Damenkonfektion. Facharbeiter

Ort	männlich				weiblich			
	1. Okt. 1931	1932	1933	1934	1. Okt. 1931	1932	1933	1934
Berlin	—	—	—	—	64,0	58,0	55,0	55,0
Erfurt	—	—	—	—	57,6	53,0	49,5	49,5
Durchschnitt	—	—	—	—	63,9	57,9	54,9	54,9

e. Arbeiterkonfektion. Facharbeiter

Ort	männlich				weiblich			
	1. Okt. 1931	1932	1933	1934	1. Okt. 1931	1932	1933	1934
Berlin	*)	87,0	78,0	78,0	*)	48,0	42,0	42,0
Bielefeld	83,0	75,0	72,5	72,5	49,0	44,0	42,5	42,5
Frankfurt a. O.	*)	81,8	73,3	73,3	*)	45,1	39,5	39,5
Hannover	90,0	87,0	83,0	83,0	56,0	55,0	52,0	52,0
München-Gladbach	87,6	77,0	77,0	77,0	52,6	44,8	44,8	44,8
Oberlansitz-Neugersdorf	77,0	69,0	69,0	65,5	50,0	45,0	45,0	43,0
Osnabrück	—	—	—	—	52,0	46,0	46,0	46,0
Stuttgart	83,0	72,0	67,0	67,0	51,0	43,5	41,0	41,0
Durchschnitt	83,8	75,5	73,0	72,5	51,7	44,8	44,1	43,9

f. Wäschefabrikation (Herrenwäsche). Facharbeiter

Ort	männlich				weiblich			
	1. Okt. 1931	1932	1933	1934	1. Okt. 1931	1932	1933	1934
Berlin	100,6	90,6	88,0	88,0	56,8	51,2	49,1	49,1
Bielefeld	101,0	91,0	88,0	88,0	56,1	50,5	48,5	48,5
Erzgebirge	74,0	63,5	61,5	61,5	41,0	35,0	34,0	34,0
Durchschnitt	88,6	78,3	75,9	75,9	49,3	43,4	41,9	41,9

¹⁾ Für Damenmaßschneiderei und Wäschefabrikation Zeitlöhne, für die übrigen Gruppen Stücklöhne (Berechnungslöhne). — ²⁾ Reichstarifvertrag für die Herren- und Damenmaßschneiderei. Seit dem Ablauf des Reichstarifvertrages am 31. August 1932 sind tarifliche Vereinbarungen für die Einreihung der Orte nach Städtegruppen nicht getroffen worden. — ³⁾ Durchschnittsangaben für die einzelnen Städtegruppen können nicht gemacht werden, vergl. im übrigen Anm. 2. — ⁴⁾ Tarifloser Zustand. — ⁵⁾ Berichtigte Zahl.

Schuhindustrie¹⁾

Ortsklassen und Orte	1. April				1. Okt. 1931	1. April			
	1931	1932	1933	1934		1931	1932	1933	1934
Schuhfabrikarbeiter									
Ortsklasse I (z. B.: Berlin, Erfurt, Hamburg Pirmasens)	männlich				97,2	weiblich			
	82,6	78,9	75,4	75,4		82,6	73,1	62,1	62,1
Ortsklasse II (z. B.: Bamberg, Meißen, Stettin)	männlich				92,9	weiblich			
	78,9	75,4	71,7	71,7		78,9	69,6	59,2	59,2
Ortsklasse III (z. B.: Aschaffenburg, Brandenburg a. H., Mühlhausen i. Th.)	männlich				88,7	weiblich			
	75,4	71,7	69,0	69,0		75,4	65,6	56,7	56,7
Ortsklasse IV (z. B.: Neustettin, Sorau)	männlich				84,4	weiblich			
	71,7	69,0	69,0	69,0		71,7	63,8	54,2	54,2
Ortsklasse V (z. B.: Gollnow i. P., Waldstetten)	männlich				81,2	weiblich			
	69,0	69,0	69,0	69,0		69,0	61,4	52,2	52,2
Durchschnitt	93,2	79,2	79,2	79,2	70,5	59,9	59,9	59,9	

¹⁾ Gew. Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn. — ²⁾ Tarifloser Zustand; jedoch liegen im allgemeinen die am 1. Oktober 1932 gültigen Tariflohnsätze der Entlohnung zu Grunde.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Rpf.*) — Einzelübersichten

Vertragsgebiete, Orte und Lohnklassen	1. Okt.				1. April				1. Okt.				1. April			
	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934
Braugewerbe¹⁾																
Vertragsgebiete																
Östl. Westfalen	114,3	98,2	94,9	94,9	108,1	91,9	87,6	87,6	63,5	54,0	51,1	51,1	63,5	54,0	51,1	51,1
darunter: Ortsklasse I	114,6	98,5	95,2	95,2	108,4	92,2	87,9	87,9	63,5	54,0	51,1	51,1	63,5	54,0	51,1	51,1
Rheinland-Westfalen	133,0	114,0	110,0	110,0	118,5	101,5	98,5	98,5	73,5	62,5	60,5	60,5	73,5	62,5	60,5	60,5
Koblenz und Umgegend	130,4	112,5	110,6	110,6	118,3	101,9	100,0	100,0	80,4	68,8	67,5	67,5	80,4	68,8	67,5	67,5
Mainz und Wiesbaden	134,6	118,8	115,5	115,5	132,5	115,6	113,4	113,4	63,5	54,4	54,4	54,4	63,5	54,4	54,4	54,4
Oberlahn- und Dillkreis	106,0	95,5	89,6	89,6	94,2	84,9	79,8	79,8	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: Ortsklasse I	108,3	97,5	91,5	91,5	98,3	89,4	83,1	83,1	—	—	—	—	—	—	—	—
Darmstadt und Umgegend	133,5	115,5	107,5	107,5	129,4	109,5	102,5	102,5	79,4	68,8	63,8	63,8	79,4	68,8	63,8	63,8
Pfalz	119,6	101,7	100,8	100,8	113,8	96,7	93,1	93,1	71,7	61,0	60,3	60,3	71,7	61,0	60,3	60,3
darunter: Ortsklasse I	120,8	102,7	102,7	102,7	114,8	97,6	94,5	94,5	72,5	61,7	61,7	61,7	72,5	61,7	61,7	61,7
Pfalzgau	129,2	110,0	110,0	110,0	122,7	104,6	104,6	104,6	77,5	66,0	66,0	66,0	77,5	66,0	66,0	66,0
Oberbaden	124,0	105,4	105,4	105,4	113,4	96,5	96,5	96,5	66,8	56,9	56,9	56,9	66,8	56,9	56,9	56,9
Mittelbaden	127,1	108,0	108,0	108,0	114,4	97,3	97,3	97,3	69,9	59,5	59,5	59,5	69,9	59,5	59,5	59,5
Neckartal	124,6	113,0	113,0	113,0	110,6	100,5	100,5	100,5	85,2	77,0	77,0	77,0	85,2	77,0	77,0	77,0
Oberschwaben	125,5	111,3	105,8	105,8	111,4	98,6	93,8	93,8	80,0	70,8	67,3	67,3	80,0	70,8	67,3	67,3
Bayern	112,6	95,0	95,0	95,0	99,2	84,6	84,6	84,6	74,5	63,3	63,3	63,3	74,5	63,3	63,3	63,3
darunter: München, Nürnberg	119,2	99,6	99,6	99,6	103,1	87,7	87,7	87,7	77,3	65,6	65,6	65,6	77,3	65,6	65,6	65,6
Augsburg, Würzburg	117,1	99,6	99,6	99,6	103,1	87,7	87,7	87,7	77,3	65,6	65,6	65,6	77,3	65,6	65,6	65,6
Zone I	106,8	90,9	90,9	90,9	94,1	80,6	80,6	80,6	71,5	60,9	60,9	60,9	71,5	60,9	60,9	60,9
II	99,3	84,5	84,5	84,5	87,5	74,6	74,6	74,6	66,1	56,4	56,4	56,4	66,1	56,4	56,4	56,4
III	95,8	81,5	81,5	81,5	84,3	71,8	71,8	71,8	63,3	53,8	53,8	53,8	63,3	53,8	53,8	53,8
Thüringen	114,5	103,9	103,9	103,9	104,9	95,2	95,2	95,2	68,8	62,4	62,4	62,4	68,8	62,4	62,4	62,4
darunter: Ortsklasse I	118,3	107,3	107,3	107,3	107,3	97,3	97,3	97,3	71,5	64,8	64,8	64,8	71,5	64,8	64,8	64,8
II	114,0	103,3	103,3	103,3	103,3	93,8	93,8	93,8	68,9	62,5	62,5	62,5	68,9	62,5	62,5	62,5
Ostsachsen	128,1	116,1	116,1	113,0	116,1	105,3	105,3	102,1	82,8	74,7	74,7	72,1	82,8	74,7	74,7	72,1
Dresden, Meißen, Radeberg und Riesa	131,9	119,5	119,5	117,6	119,5	108,3	108,3	105,4	85,4	77,1	77,1	75,3	85,4	77,1	77,1	75,3
Westachsen — Bezirk Chemnitz	126,2	112,2	110,1	110,1	114,2	101,6	99,8	99,8	75,6	67,0	65,8	65,8	75,6	67,0	65,8	65,8
darunter: Ortsklasse I	129,0	114,6	112,5	112,5	116,5	103,6	101,8	101,8	77,0	68,3	67,0	67,0	77,0	68,3	67,0	67,0
Westachsen — Bezirk Leipzig ²⁾	125,2	111,4	110,0	110,0	113,9	101,4	100,5	100,5	74,7	66,3	66,2	66,2	74,7	66,3	66,2	66,2
darunter: Ortsklasse I	131,5	116,9	114,6	114,6	118,8	105,8	103,6	103,6	78,5	69,6	68,3	68,3	78,5	69,6	68,3	68,3
II	121,5	108,0	105,9	105,9	109,8	97,8	95,8	95,8	72,5	64,3	63,0	63,0	72,5	64,3	63,0	63,0
Anhalt (Cöthen, Dessau, Wörlitz)	124,4	110,9	108,7	108,7	109,8	97,7	95,9	95,9	73,8	65,6	64,4	64,4	73,8	65,6	64,4	64,4
Berlin	129,6	115,3	116,0	116,0	113,2	100,4	101,0	101,0	74,2	65,7	65,7	65,7	74,2	65,7	65,7	65,7
Mecklenburg	106,5	99,2	90,7	90,7	98,4	91,8	83,9	83,9	61,6	57,4	52,5	52,5	61,6	57,4	52,5	52,5
darunter: Ortsklasse I	107,4	100,1	91,5	91,5	99,3	92,6	84,6	84,6	62,6	58,3	53,2	53,2	62,6	58,3	53,2	53,2
Schlesien	117,4	101,0	100,9	100,9	104,7	90,0	90,0	90,0	67,5	57,8	57,8	57,8	67,5	57,8	57,8	57,8
darunter: Ortsklasse I	119,2	102,2	102,2	102,2	105,5	90,5	90,5	90,5	69,0	58,9	58,9	58,9	69,0	58,9	58,9	58,9
Oberschlesien (Beuthen, Gleiwitz, Hindenburg, Oppeln)	106,4	99,6	99,6	99,6	90,4	84,6	84,6	84,6	51,2	47,8	47,8	47,8	51,2	47,8	47,8	47,8
Orte																
Altona	132,9	119,1	114,7	114,7	124,6	109,1	103,5	103,5	—	—	—	—	—	—	—	—
Braunschweig	123,2	105,6	105,6	105,6	111,5	95,7	95,7	95,7	66,2	56,5	56,5	56,5	66,2	56,5	56,5	56,5
Bremen	131,3	115,2	115,2	115,2	120,9	106,3	106,3	106,3	83,3	72,9	72,9	72,9	83,3	72,9	72,9	72,9
Frankfurt a. M.	134,5	115,8	107,5	107,5	127,0	108,4	101,3	101,3	—	—	—	—	—	—	—	—
Görlitz	119,2	102,2	102,2	102,2	105,5	90,5	90,5	90,5	68,9	58,9	58,9	58,9	68,9	58,9	58,9	58,9
Hamburg und Umgegend	132,9	119,1	114,7	114,7	124,6	109,1	103,5	103,5	—	—	—	—	—	—	—	—
Hannover	123,3	104,8	104,8	104,8	114,8	97,5	97,5	97,5	74,0	62,9	62,9	62,9	74,0	62,9	62,9	62,9
Kassel	131,5	113,4	112,3	112,3	124,0	107,2	103,6	103,6	—	—	—	—	—	—	—	—
Kiel	124,3	110,1	110,1	110,1	118,3	103,9	103,9	103,9	83,6	74,3	74,3	74,3	83,6	74,3	74,3	74,3
Königsberg (Pr.)	98,0	84,5	84,5	84,5	87,0	75,0	75,0	75,0	57,0	48,5	48,5	48,5	57,0	48,5	48,5	48,5
Lübeck	128,9	111,4	111,4	111,4	122,4	105,6	105,6	105,6	83,6	71,9	71,9	71,9	83,6	71,9	71,9	71,9
Magdeburg	123,8	108,4	108,4	108,4	108,4	94,7	94,7	94,7	64,6	56,4	56,4	56,4	64,6	56,4	56,4	56,4
Münster	119,1	102,2	99,8	99,8	109,6	93,9	91,6	91,6	70,5	60,3	58,8	58,8	70,5	60,3	58,8	58,8
Stuttgart	132,0	120,0	120,0	120,0	118,8	108,0	108,0	108,0	—	—	—	—	—	—	—	—
Durchschnitt	122,4	106,5	105,4	105,2	108,0	94,3	93,3	93,2	69,3	60,2	59,6	59,5	69,3	60,2	59,6	59,5

¹⁾ Zeitlohn zuzügl. des Wertes für den Freitruhk; außerdem bei den männlichen Arbeitern zuzügl. der Sozialzulagen. — ²⁾ Berichtigte Zahl. — ³⁾ Ab 1. 1. 1933 neues Ortsklassenverzeichnis ausschl. Bez. Merseburg.

Süß-, Back- und Tefwarenindustrie¹⁾

Lohnklassen	Facharbeiter				Hilfsarbeiter				Arbeiterinnen			
	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV
Die Vertragsorte sind in der Zeit vom 1. 9. 1932 bis zum 1. 1. 1933 fast sämtlich in niedrigere Lohnklassen herabgestuft worden. Die Lohnklassen XV und XVI sind fortgefallen. So wurden z.B. Berlin am 1. 11. 1932 von VIII in IX, die Lohnklasse XVI nach Lohnklasse XIV und Hamburg am 1. 9. 1932 von Lohnklasse XVI nach Lohnklasse XV und am 1. 10. 1932 von Lohnklasse XV nach Lohnklasse XIV herabgestuft.	74,0	64,4	64,4	64,4	63,3	55,3	55,3	55,3	43,1	36,8	36,8	36,8
	76,6	66,9	66,9	66,9	65,3	56,8	56,8	56,8	44,1	38,4	38,4	38,4
	78,1	67,9	67,9	67,9	66,3	57,8	57,8	57,8	44,6	38,9	38,9	38,9
	80,1	69,5	69,5	69,5	68,8	59,3	59,3	59,3	45,7	40,0	40,0	40,0
	83,2	72,0	72,0	72,0	71,3	61,3	61,3	61,3	47,7	41,5	41,5	41,5
	84,2	73,0	73,0	73,0	71,8	62,3	62,3	62,3	48,3	42,0	42,0	42,0
	86,2	74,5	74,5	74,5	73,3	63,8	63,8	63,8	49,3	42,6	42,6	42,6
	87,7	76,1	76,1	76,1	74,8	65,3	65,3	65,3	50,3	43,6	43,6	43,6
	90,2	78,6	78,6	78,6	76,8	66,8	66,8	66,8	51,9	45,2	45,2	45,2
	93,3	81,1	81,1	81,1	79,9	69,3	69,3	69,3	54,0	46,7	46,7	46,7
	95,3	82,6	82,6	82,6	81,4	70,3	70,3	70,3	54,5	47,2	47,2	47,2
	96,8	84,2	84,2	84,2	82,9	71,8	71,8	71,8	55,5	48,3	48,3	48,3
	98,9	85,7	85,7	85,7	84,4	73,3	73,3	73,3	56,6	49,3	49,3	49,3
	100,9	87,2	87,2	87,2	85,9	74,8	74,8					

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Rfl.*) — Einzelübersichten

Lohngebiete und Ortsklassen	1. Okt.	1. April	1. Okt.	1. April	1. Okt.	1. April	1. Okt.	1. April	1. Okt.	1. April	1. Okt.	1. April	
	1930	1931		1932	1930	1931		1932	1930	1931		1932	
Reichsbahn¹⁾													
a. Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklöhnen²⁾													
	Facharbeiter (Lohngruppe III)				Angelernte Arbeiter (Lohngruppe IV und V ³⁾)				Hilfsarbeiter (Lohngruppe VI und VII ³⁾)				
Lohngebiet I	Ortsklasse A ...	87,7	83,0	83,0	71,4	74,8	71,4	71,4	61,4	72,4	70,0	70,0	60,0
	» B ...	85,4	80,7	80,7	69,3	72,8	69,3	69,3	59,4	70,3	67,9	67,9	58,0
	» C ...	82,0	77,3	77,3	66,2	69,7	66,2	66,2	56,6	67,4	65,0	65,0	55,3
	» D ...	80,3	75,6	75,6	64,5	68,1	64,7	64,7	55,1	65,8	63,4	63,4	53,8
	» E ...	78,6	74,0	74,0	62,9	66,6	63,1	63,1	53,6	64,3	61,9	61,9	52,3
	Durchschnitt ...	84,7	80,1	80,1	68,7	72,2	68,7	68,7	58,9	69,8	67,4	67,4	57,6
Lohngebiet II	Ortsklasse A ...	109,9	103,2	103,2	89,8	91,4	86,4	86,4	74,7	88,2	84,4	84,4	72,8
	» B ...	93,1	87,2	87,2	75,4	77,6	72,9	72,9	62,7	74,8	71,3	71,3	61,1
	» C ...	88,8	82,9	82,9	71,5	73,8	69,2	69,2	59,4	71,2	67,6	67,6	57,8
	» D ...	84,8	79,1	79,1	68,0	70,5	65,8	65,8	56,2	67,8	64,4	64,4	54,7
	» E ...	83,3	77,5	77,5	66,5	69,0	64,5	64,5	54,9	66,5	63,0	63,0	53,4
	Durchschnitt ...	99,3	93,1	93,1	80,6	82,6	77,7	77,7	67,0	79,8	76,1	76,1	65,3
Lohngebiet III	Ortsklasse A ...	101,2	95,1	95,1	83,2	82,7	78,0	78,0	68,8	81,1	77,4	77,4	67,1
	» B ...	93,5	87,6	87,6	76,3	76,4	71,8	71,8	63,0	74,7	71,3	71,3	61,4
	» C ...	90,7	84,9	84,9	73,7	73,9	69,4	69,4	60,7	72,4	68,9	68,9	59,2
	» D ...	90,8	85,0	85,0	73,7	73,9	69,3	69,3	60,5	72,2	68,7	68,7	59,0
	» E ...	87,2	81,5	81,5	70,5	70,8	66,3	66,3	57,8	69,2	65,8	65,8	56,3
	Durchschnitt ...	99,3	93,3	93,3	81,4	81,2	76,3	76,3	67,1	79,4	75,9	75,9	65,5
	Gesamtdurchschnitt ...	96,3	90,4	90,4	78,3	80,0	75,5	75,5	65,3	77,6	74,2	74,2	63,7
b. Zeitlöhne²⁾													
Lohngebiet I	Ortsklasse A ...	80,5	76,0	76,0	65,4	71,2	67,8	67,8	58,3	68,7	66,3	66,3	56,8
	» B ...	78,4	73,9	73,9	63,5	69,3	65,8	65,8	56,5	66,7	64,3	64,3	55,0
	» C ...	75,2	70,8	70,8	60,7	66,4	62,9	62,9	53,8	63,9	61,5	61,5	52,4
	» D ...	73,7	69,3	69,3	59,2	64,9	61,5	61,5	52,4	62,5	60,1	60,1	51,0
	» E ...	72,1	67,7	67,7	57,7	63,4	60,0	60,0	51,0	61,0	58,6	58,6	49,6
	Durchschnitt ...	77,8	73,3	73,3	63,0	68,7	65,3	65,3	56,0	66,1	63,7	63,7	54,5
Lohngebiet II	Ortsklasse A ...	100,6	94,4	94,4	82,2	87,0	82,0	82,0	71,0	83,6	80,0	80,0	68,9
	» B ...	85,4	79,8	79,8	69,1	73,8	69,2	69,2	59,6	71,0	67,5	67,5	57,8
	» C ...	81,5	75,9	75,9	65,6	70,2	65,7	65,7	56,4	67,5	64,1	64,1	54,7
	» D ...	77,9	72,4	72,4	62,3	67,0	62,6	62,6	53,5	64,4	61,0	61,0	51,9
	» E ...	76,4	71,0	71,0	60,9	65,7	61,2	61,2	52,2	63,0	59,6	59,6	50,5
	Durchschnitt ...	91,1	85,2	85,2	73,9	78,6	73,9	73,9	63,7	75,6	72,0	72,0	61,7
Lohngebiet III	Ortsklasse A ...	92,7	87,0	87,0	76,1	78,7	74,1	74,1	65,3	76,8	73,3	73,3	63,5
	» B ...	85,7	80,2	80,2	69,9	72,7	68,2	68,2	59,9	70,9	67,5	67,5	58,2
	» C ...	83,1	77,7	77,7	67,5	70,4	65,9	65,9	57,7	68,6	65,2	65,2	56,1
	» D ...	83,3	77,8	77,8	67,5	70,3	65,8	65,8	57,5	68,5	65,1	65,1	55,9
	» E ...	80,0	74,6	74,6	64,6	67,4	63,0	63,0	54,9	65,7	62,3	62,3	53,3
	Durchschnitt ...	91,1	85,4	85,4	74,5	77,2	72,6	72,6	63,8	75,3	71,8	71,8	61,9
	Gesamtdurchschnitt ...	88,2	82,7	82,7	71,7	76,2	71,8	71,8	62,2	73,4	70,1	70,1	60,2

¹⁾ S. Anm. 1) unten. — ²⁾ Zuzüglich der Ortslohn- und Sozialzulagen. — ³⁾ Gewogener Durchschnitt aus beiden Lohngruppen.

Reichspost¹⁾ — Zeitlöhne²⁾													
	Facharbeiter (Lohngruppe III)				Angelernte Arbeiter (Lohngruppe V)				Hilfsarbeiter (Lohngruppe VI)				
Lohngebiet I	Ortsklasse A ...	85,6	85,6	81,8	69,8	74,4	74,4	71,7	63,0	73,3	73,3	71,7	61,9
	» B ...	79,5	79,5	75,8	64,3	68,9	68,9	66,3	58,0	67,9	67,9	66,3	56,9
	» C ...	77,0	77,0	73,3	62,0	66,6	66,6	64,0	55,8	65,6	65,6	64,0	54,8
	» D ...	73,9	73,9	70,3	59,2	63,9	63,9	61,3	53,2	62,9	62,9	61,3	52,2
	» E ...	72,5	72,5	68,9	57,9	62,5	62,5	59,9	51,9	61,5	61,5	59,9	50,9
	Durchschnitt ...	79,4	79,4	75,7	64,0	68,8	68,8	66,1	57,6	67,3	67,3	65,7	56,1
Lohngebiet II	Ortsklasse A ...	105,9	105,9	100,2	86,6	91,1	91,1	86,8	75,7	88,4	88,4	85,4	74,3
	» B ...	85,6	85,6	80,7	68,9	73,5	73,5	69,7	60,1	71,3	71,3	68,6	59,0
	» C ...	80,8	80,8	76,1	64,7	69,3	69,3	65,6	56,3	67,2	67,2	64,6	55,3
	» D ...	77,7	77,7	73,0	61,9	66,5	66,5	62,9	53,8	64,5	64,5	61,8	52,8
	» E ...	75,5	75,5	70,9	59,9	64,5	64,5	60,9	51,9	62,5	62,5	59,9	50,9
	Durchschnitt ...	96,6	96,6	91,3	78,2	83,4	83,4	79,3	68,6	80,9	80,9	78,9	67,3
Lohngebiet III	Ortsklasse A ...	96,2	96,2	91,1	79,0	81,2	81,2	77,2	67,3	80,0	80,0	77,2	66,1
	» B ...	85,4	85,4	80,7	69,4	71,9	71,9	68,3	59,0	70,9	70,9	68,3	58,0
	» C ...	82,0	82,0	77,4	66,3	68,9	68,9	65,3	56,2	67,9	67,9	65,3	55,2
	» D ...	80,5	80,5	75,9	64,9	67,5	67,5	63,9	54,9	66,5	66,5	63,9	53,9
	» E ...	79,5	79,5	74,9	63,9	66,5	66,5	62,9	53,9	65,5	65,5	62,9	52,9
	Durchschnitt ...	94,5	94,5	89,5	77,9	79,8	79,8	75,9	66,5	78,6	78,6	75,9	65,3
	Gesamtdurchschnitt ...	89,9	89,9	85,1	73,0	77,5	77,5	73,9	64,1	75,6	75,6	73,0	62,8

¹⁾ Da die Tariflöhne seit 1. April 1932 bis 1. April 1934 unverändert beibehalten wurden, sind — abweichend von den Terminen in den Übersichten auf S. 279 bis 290 — für die Reichsbahn und Reichspost die Lohnsätze nach dem Stande vom 1. Oktober 1930, 1931, 1. April 1931 und 1932 zusammengestellt worden. — ²⁾ Zuzüglich der Ortslohn- und Sozialzulagen und einer Dienstalterszulage von 2 *Rfl.*; die Höhe der Ortslohnzulagen in den einzelnen Ortsklassen wurde für die Zeit vor April 1932 auf Grund der vorhandenen Unterlagen nachträglich errechnet. — ³⁾ Eine Lohnsenkung erfolgte ab 26. April 1931.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter
 2. Tarifliche Jahreslöhne der Landarbeiter im Jahre 1933
 a. Verheiratete Deputatarbeiter

Vertragsgebiete	Tariflich vereinbarte Jahresarbeitszeit ¹⁾ Stunden	Barlohn <i>R.M.</i>	Deputatmengen										Sonstiges Deputat
			Wohnung und Stall	Feuerung (Heizw. u. Steinkohle) Ztr.	Landnutzung u. Kartoffeln		Viehhaltung		Getreide u. Hülsenfrüchte				
					Ar	Ztr.	Kuhmilch Liter	Ferkel Stück	insgesamt Ztr.	darunter			
										Roggen Ztr.	Weizen Ztr.	Gerste Ztr.	
Schleswig-Holstein	2 825	419,50	1	30	19,9	—	1 095	1	30	14	4	12	Kleintierhaltung, 10 Ztr. Stroh, 5 Ztr. Heu
Hannover-Nord	2 799	683,76	1	—	19,2	—	—	—	18,3	13,7	4,6	—	12 Ztr. Stroh, 3 Gespanntage, 3 Ztr. Kaff
Hannover-Süd	2 776	624,60	1	—	23,2	—	—	—	18,3	10,2	3,0	5,1	3 Gespanntage
Braunschweig	2 750	709,50	1	—	2,1	52	—	—	13,8	9,3	4,5	—	Wirtschaftsfuhren
Rheinland: Köln	2 804	823,16	—	—	—	26,8	365	—	9,4	6,4	3,0	—	12 Ztr. Stroh
Hessen-Nassau: Eschwege, Fritzlar...	2 800	686,00	—	—	12,8	—	—	1	17,5	9	5	3	5 Ztr. Stroh, 3 Gespanntage
Hofgeismar, Kassel...	2 800	700,00	—	—	12,8	—	—	1	17,5	9	5	3	5 Ztr. Stroh, 3 Gespanntage
Baden	2 910	1 079,49	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Württemberg ²⁾													
Bayern:													
Oberbayern	2 861	753,73	1	24	—	6	365	—	3	1,5	1,5	—	—
Niederbayern	2 861	777,53	1	42,5	—	13	365	—	3	1,5	1,5	—	—
Oberfranken	2 861	708,57	1	8	—	13	182,5	—	3	1,5	1,5	—	—
Unterfranken	2 861	780,57	1	14	—	10	182,5	—	3	1,5	1,5	—	—
Oberpfalz	2 861	740,51	1	36	—	13	365	—	3	1,5	1,5	—	—
Schwaben	2 861	777,53	1	16	—	6	365	—	3	1,5	1,5	—	—
Thüringen	2 800	548,80	1	—	25,6	—	—	—	16	9	5	1	2 Pferdegesspanntage, 5 Ztr. Stroh
Land Sachsen:													
Dresden	2 767	701,23	1	—	—	36	182,5	—	15	10	5	—	4 Ztr. Stroh, 52 l Petroleum, 2 Pferdegesspanntage
Leipzig	2 768	729,52	1	—	22,8	—	—	—	15	10	5	—	15 Ztr. Stroh, 3 Pferdegesspanntage
Vogtland	2 771	632,06	1	—	—	36	182,5	—	12	10	2	—	3 Ztr. Stroh, 52 l Petroleum, 2 Pferdegesspanntage
Sachsen und Anhalt:													
Altmark	2 767	664,08	1	—	31,9	—	—	—	13,5	6	—	7	2 Pferdegesspanntage, 7,5 Ztr. Stroh
Börde	2 750	701,25	1	—	30,5	—	—	—	13,5	9	—	4	2 Pferdegesspanntage, Kleintierhaltung, 7,5 Ztr. Stroh
Saalebezirk	2 750	673,75	1	—	36,1	—	—	—	13,5	9	4	—	2 Pferdegesspanntage, Viehhaltung, 7,5 Ztr. Stroh
Brandenburg:													
Kr. Angermünde	2 900	377,00	1	35,3	9,2	80	657	—	24,8	16,8	—	8	Kleintierhaltung
Kr. Lebus, Oststernberg	2 850	356,25	1	49,4	9,2	80	365	—	23,3	18,3	—	5	Kleintierhaltung
Weststernberg, Züllichau	2 850	399,00	1	62,3	12,8	84	365	—	24,8	16,8	—	8	6 Ztr. Heu
Kr. Niederbarn., Teltow	2 825	339,00	1	47	12,8	75	365	—	24	23	1	—	Kleintierhaltung
Niederlausitz (9 Kreise)	2 852	356,50	1	44,6	12,8	90	1 095	—	26	18	2	4	Kleintierhaltung, Wirtschaftsfuhren
Kreis Ostprignitz													
Mecklb.-Schwerin	2 874	248,56	1	32,9	22,7	—	1 460	—	34,5	21,4	2	11,1	Kleintierhaltung, 15 Ztr. Stroh, Wirtschaftsfuhren
Mecklb.-Strelitz	2 875	172,90	1	54,2	43,4	—	1 095	—	52	24	2	18	Kleintierhaltung
Pommern:													
Kreis Cammin	2 955	155,55	1	42,0	12,8	60	1 095	—	25	21	—	4	Kleintierhaltung
Demmin	2 900	203,00	1	39,5	31,9	—	1 460	—	46,8	24,4	—	21,4	Kleintierhaltung / Alle 4 Jahre Aufz.
Franzburg	2 915	204,05	1	29,4	31,9	—	1 460	2	42	24	1	15	Kleintierhaltung / eines Stck. Jungv.
Greifswald ³⁾													
Grimmen	2 928	204,96	1	29,4	31,9	—	1 460	2	42	24	1	15	Kleintierhaltung / Alle 4 Jahre Aufz.
Kölnberg	2 900	115,90	1	52,3	15,6	90	1 095	—	30	24	1	5	Kleintierhaltung / eines Stck. Jungv.
Lauenburg	2 850	128,91	1	62,4	15,6	75	1 095	—	23	17	1	4	Kleintierhaltung, 5 Ztr. Futterstroh
Lauenburg	2 900	406,00	1	39,5	6,4	75	547,5	—	31	22	1	7	Kleintierhaltung, 10 Ztr. Heu
Randow	2 928,5	224,80	1	29,4	31,9	—	1 460	2	42	18	1	18	Kleintierhaltung. Alle 4 Jahre Aufz. eines Stückes Jungvieh
Rügen													Kleintierhaltung, 26 Pfd. Butter, 12 l Petroleum, fr. Brotbacken
Schlesien	2 856	299,88	1	48	9,2	36	365	—	25	18	4	3	
Ostpreußen:													
Kreis Allenstein	2 897	191,49	1	56	36,2	—	1 095	—	28	22	1	2	Kleintierhaltung
Gumbinnen	2 897	209,82	1	52	23,4	—	1 461	—	32	20	3	6	—
Johannisburg	2 897	182,10	1	56	34,0	—	913	—	28	20	1	3	Kleintierhaltung
Königsberg	2 897	219,24	1	52	27,7	—	1 095	—	32	20	2	3	Kleintierhaltung
Lyck	2 897	201,24	1	56	31,9	—	913	—	29	20	1,5	3	Kleintierhaltung
Marienburg	2 897	330,24	1	60	13,5	30	730	—	38	23	1	12	Kleintierhaltung
Marienvorder	2 897	210,12	1	54	34,0	—	1 095	—	30	22	2	4	—
Rastenburg	2 897	201,03	1	59	27,7	—	1 460	—	32	20	2	4	Kleintierhaltung

¹⁾ Die Jahresarbeitsstundenzahl in den verschiedenen Vertragsgebieten ist zum Teil unmittelbar den Tarifen entnommen, zum Teil auf Grund der tariflichen Vereinbarungen über die Zahl der Arbeitsstunden in den einzelnen Monaten errechnet worden. — ²⁾ Einschl. Sozialzulagen, berechnet unter Zugrundelegung einer durchschnittlichen Kinderzahl von 1,6 je verheirateten Arbeiter. — ³⁾ Bis 30. 6. 1933 tarifloser Zustand. — ⁴⁾ Außerdem Zukaufrecht für Kinder (Berechnung vgl. Anm. 2) von 1 bis 6 Jahren: 3,2 Ztr. und von 6 bis 14 Jahren: 4,8 Ztr. Brotgetreide jährlich zu 75% des Preises am nächsten Marktort. — ⁵⁾ Tarifloser Zustand. — ⁶⁾ Rügen.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter
2. Tarifliche Jahreslöhne der Landarbeiter im Jahre 1933
b. Ledige ständige Freiarbeiter, Knechte, Mägde und Jugendliche

Vertragsgebiete	Ledige ständige Freiarbeiter				Knechte		Mägde		Jugendliche					
	Barlohn	Deputatmengen ¹⁾			Barlohn ²⁾		Barlohn		Deputatmengen ^{1) 3)}					
		Getreide und Hülsenfrüchte insges.	Kartoffeln	Sonstiges Deputat					männl.	weibl.	Getreide, Hülsenfrüchte insges.	Kartoffeln	Sonstiges Deputat	
R.M.	Ztr.	Ztr.	Ztr.	R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	Ztr.	Ztr.	Ztr.	Ztr.			
Schleswig-Holst...	4) 1097,50	—	—	—	351,00	294,00	5) 210,00	6) 162,00	—	—	—	—		
Hannover-Nord...	921,68	12,2	—	—	490,40	368,80	370,17	254,31	6) 9,2	—	—	—		
Hannover-Süd...	791,16	9,2	—	6,4 ar L	455,00	351,00	347,00	319,24	6,1	—	—	—		
Braunschweig...	886,60	6	26	Wirtschaftsfuhr.	7) 488,33	9) 337,06	464,75	357,50	—	13	—	—		
Rheinland:														
Köln	875,24	7,8	12	—	552,00	—	312,44	—	4,2	12	—	—		
Hessen-Nassau:														
Eschwege, Fritzlar	882,00	6,3	—	—	504,00	396,00	294,00	238,00	11) 4,8	—	—	—		
Hofgeismar, Kassel	896,00	6,3	—	—	504,00	396,00	308,00	252,00	11) 4,8	—	—	—		
Baden	913,02	—	—	—	479,13	339,18	475,20	310,50	—	—	—	—		
Württemberg ¹²⁾ ...														
Bayern:														
Oberbayern	13) 678,16	3	6	16 Ztr. St. 365 l M	14) 299,96	15) 223,30	377,90	284,00	1,5	6	365 l M	—		
Niederbayern	13) 698,93	3	13	11 Ztr. St. 365 l M	14) 287,22	15) 218,36	390,01	292,13	1,5	13	365 l M	—		
Oberfranken	13) 638,09	3	13	182,5 l M	14) 278,26	15) 227,80	355,04	266,80	1,5	13	182,5 l M	—		
Unterfranken	13) 693,84	3	10	182,5 l M	15) 305,98	15) 234,78	390,29	303,56	1,5	10	182,5 l M	—		
Oberpfalz	13) 665,49	3	13	5,5 Ztr. St. 365 l M	14) 251,54	16) 184,02	370,74	277,95	1,5	6,5	365 l M	—		
Schwaben	13) 698,93	3	6	12 Ztr. St. 365 l M	14) 311,92	15) 232,58	390,01	292,13	1,5	6	365 l M	—		
Thüringen	630,00	8	21,8	—	408,72	305,72	259,00	259,00	4,7	12,4	—	—		
Land Sachsen:														
Dresden	701,23	12,2	30,5	1 Ztr. Stroh, 152,5 l M	7) 408,65	10) 373,58	350,87	392,42	7,6	21,4	1 Ztr. Stroh, 152,5 l M	—		
Leipzig	729,52	9,2	24,4	4,6 Ztr. Stroh	7) 421,20	397,40	322,95	308,44	3,1	18,3	—	—		
Vogtland	632,06	6,1	24,4	1 Ztr. Stroh, 152,5 l M, 2 Pftg	7) 396,40	373,55	252,63	253,23	6,1	24,4	1 Ztr. Stroh, 152,5 l M, 2 Pftg	—		
Sachsen u. Anhalt:														
Altmark	760,93	6	—	12,8 ar L	18) 457,00	375,00	332,04	290,54	3	15	—	—		
Börde	866,25	6	—	12,8 ar L	18) 477,50	18) 442,00	357,50	412,50	6) 3	—	6,4 ar L ⁶⁾	—		
Saalebezirk	825,00	6	—	12,8 ar L	546,00	336,00	365,00	343,75	20) 6	20) 22,7	—	—		
Brandenburg:														
Kreis Angermünd.	21) 812,00	9	18	—	373,50	261,95	304,50	246,50	9	18	182,5 l M	—		
Lebus, Oststernberg, Weststernberg, Züllichau	712,50	9	15	—	301,50	227,60	256,50	213,75	7,5	15	—	—		
Niederbar-nim, Teltow	4) 826,50	4) 10	4) 42	—	324,60	238,20	285,00	213,75	9	15	—	—		
Niederlausitz (9 Kr.)	706,25	23) 7,5	12	—	324,00	243,00	254,25	211,88	7,5	12	—	—		
Kreis Ostprignitz ..	698,74	9,2	15,3	—	322,50	296,00	285,20	270,94	9,2	15,3	—	—		
Mecklb.-Schwerin ..	835,92	2	—	—	384,56	356,63	—	—	—	—	—	—		
Mecklb.-Strelitz ..	22) 880,00	—	—	—	7) 450,00	310,00	506,25	477,50	—	—	6 ar L	—		
Pommern:														
Kreis Cammin	1 004,70	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Demmin	889,50	9,2	10	12,8 ar L	31) 400,00	3) 375,00	246,50	246,50	12,2	—	12,8 ar L	—		
Franzburg	973,66	6,1	12,2	—	32) 435,00	3) 351,90	204,05	204,05	24,4	—	7,4 Ztr. St., 12,8 ar L	—		
Greifswald ³³⁾														
Grimmen	921,20	18,3	—	19,1 ar L, 305 l M	32) 384,00	3) 306,00	204,96	204,96	18,3	—	7,4 Ztr. St., 12,8 ar L	—		
Kolberg	739,50	24	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Lauenburg	866,75	—	—	—	—	—	135,83	135,83	—	—	—	—		
Randow	731,70	—	—	—	510,00	408,00	203,00	203,00	14	—	8,8 Ztr. St., 6,4 ar L, 182,5 l M	—		
Rügen	1 059,42	—	—	—	31) 360,00	32) 245,00	180,00	150,00	30	—	7,4 Ztr. St., 12,8 ar L	—		
Schlesien	813,96	—	—	—	34) 342,00	34) 338,90	357,00	343,39	—	—	—	—		
Ostpreußen:														
Kreis Allenstein ..	818,57	14	—	—	7) 295,58	35) 217,56	521,58	492,62	14	—	—	—		
Gumbinnen	825,80	14	—	—	7) 311,12	35) 264,53	521,58	499,84	14	—	—	—		
Johannisburg	709,92	14	—	—	7) 295,58	35) 186,52	478,10	420,16	14	—	—	—		
Königsberg	818,57	14	—	—	7) 295,58	35) 186,52	521,58	499,84	14	—	—	—		
Lyck	709,92	14	—	—	7) 295,58	35) 186,52	391,19	362,22	14	—	—	—		
Marienburg	789,60	14	—	—	7) 295,58	35) 279,69	492,62	449,13	14	—	—	—		
Marienwerder	818,57	14	—	—	7) 378,14	35) 233,10	463,64	449,13	14	—	—	—		
Rastenburg	833,03	14	—	—	7) 295,58	35) 186,52	536,04	507,07	14	—	—	—		

¹⁾ Abkürzungen: M = Milch, L = Land, Pftg = Pferdegesspanntage, St = Steinkohle. — ²⁾ Die Barlöhne verstehen sich für die Mehrzahl der Vertragsgebiete ausschl. besonderer Zulagen für Pferdepflege, Füttern, Melken u. a. — ³⁾ Wo nichts anderes bemerkt, gelten die gleichen Deputatmengen für männliche wie für weibliche Jugendliche. — ⁴⁾ Für Verheiratete. — ⁵⁾ Außerdem erhalten monatlich für Wohnung und Verpflegung die Männlichen 40, die Weiblichen 24 R.M. — ⁶⁾ Nur für Männliche. — ⁷⁾ Einchl. Futtergeld. — ⁸⁾ Außerdem $\frac{1}{4}$ Morgen Kartoffelland oder 13 Ztr. Kartoffeln oder freies Wäschewaschen. — ⁹⁾ Dienstmädchen mit Melken. — ¹⁰⁾ Außerdem freies Wäschewaschen. — ¹¹⁾ Nur für Männliche, für Weibliche 6,7 Ztr. Erbsen und 0,1 Ztr. Erbsen. — ¹²⁾ Bis 30. 6. 1933 tariflosler Zustand. — ¹³⁾ Ausschl. Wohnungsgeld. — ¹⁴⁾ 1. Knecht. — ¹⁵⁾ Außerdem Erntezulage nach freier Vereinbarung. — ¹⁶⁾ 1. Magd. — ¹⁷⁾ Großmagd. — ¹⁸⁾ Außerdem 15 Ztr. Kartoffeln an Stelle von freiem Wäschewaschen. — ¹⁹⁾ Mit Melken. — ²⁰⁾ Nur für Männliche, für Weibliche 3 Ztr. Getreide und 13,4 Ztr. Kartoffeln. — ²¹⁾ Für nicht ständige Freiarbeiter. — ²²⁾ Bei Selbstreinigung der Wäsche: 6 Ztr. Kartoffeln. — ²³⁾ Für die erste Arbeitskraft aus derselben Familie. — ²⁴⁾ Einchl. Pferdepflegezulage. — ²⁵⁾ Einchl. Gespann- und Fütterungszulage. — ²⁶⁾ Außerdem 1 Erntekleid, 2 Hemden, 2 Wäppröcke und 2 Schürzen. — ²⁷⁾ Einchl. Standmelkerinnenzulage. — ²⁸⁾ Außerdem 1 Ztr. Roggen als Erntezulage. — ²⁹⁾ Einchl. Verpflegungsgeld. — ³⁰⁾ Mädchen, die Außenarbeiten verrichten und melken. — ³¹⁾ Gespannführer. — ³²⁾ Höchster Tarifsatz für 18–19jährige; für über 20jährige freie Vereinbarung. — ³³⁾ Tariflosler Zustand. — ³⁴⁾ Einchl. Viehpflegezulage. — ³⁵⁾ Einchl. Viehfütterungs- und Melkzulage.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter
 3. Tarifliche Anfangs-¹⁾ und Endgehälter²⁾ kaufmännischer³⁾ Angestellter
 in einzelnen Gewerben im April 1934 (in *R.M.*)

Orte	Gruppe	Anfangs-End-		Gruppe	Anfangs-End-		Gruppe	Anfangs-End-		Gruppe	Anfangs-End-		Gruppe	Anfangs-End-	
		gehalt			gehalt			gehalt			gehalt			gehalt	
Bankgewerbe⁴⁾ a. Männliche															
Berlin	I	126,43	216,07	II	148,36	279,61	III	171,76	343,04	—	—	—	—	—	—
Breslau	I	117,81	201,40	II	138,30	260,59	III	160,06	319,74	—	—	—	—	—	—
Köln	I	128,85	220,29	II	151,27	285,01	III	175,08	349,71	—	—	—	—	—	—
Königsberg i. Pr.	I	117,81	201,40	II	138,30	260,59	III	160,06	319,74	—	—	—	—	—	—
Stuttgart	I	122,72	209,80	II	144,06	271,44	III	166,74	333,06	—	—	—	—	—	—
Würzburg	I	112,91	193,02	II	132,54	249,73	III	153,40	306,41	—	—	—	—	—	—
b. Weibliche															
Berlin	I	113,75	205,29	II	133,52	265,58	III	158,87	343,04	—	—	—	—	—	—
Breslau	I	106,03	191,34	II	124,46	247,55	III	148,07	319,74	—	—	—	—	—	—
Köln	I	115,97	209,28	II	136,13	270,76	III	161,95	349,71	—	—	—	—	—	—
Königsberg i. Pr.	I	106,03	191,34	II	124,46	247,55	III	148,07	319,74	—	—	—	—	—	—
Stuttgart	I	110,45	199,31	II	129,65	257,87	III	154,23	333,06	—	—	—	—	—	—
Würzburg	I	101,61	183,37	II	119,29	237,24	III	141,90	306,41	—	—	—	—	—	—
Baugewerbe^{3) 5)} (Männliche)															
Berlin	I	130,00	—	II	175,00	—	III	260,00	—	IV	335,00	—	—	—	—
Dresden	I	135,00	—	II	175,00	—	III	239,00	—	IV	319,00	—	—	—	—
Essen	I	115,00	—	II	165,00	—	III	235,00	—	IV	315,00	—	—	—	—
Hamburg	I	115,00	—	II	165,00	—	III	240,00	—	IV	325,00	—	—	—	—
Stettin	I	111,00	—	II	170,00	—	III	230,00	—	IV	298,00	—	—	—	—
Königsberg i. Pr.	I	105,00	—	II	170,00	—	III	220,00	—	IV	290,00	—	—	—	—
Stuttgart	A	120,00	180,00	B	180,00	220,00	B I	265,00	—	C	335,00	—	—	—	—
Bekleidungsgerber⁶⁾ a. Männliche															
Berlin ^{7) 8)}	A	139,00	—	B	159,00	—	C	209,00	—	D	251,00	—	E	340,00	—
„ 8) 9)	A	126,00	—	B	146,00	—	C	192,00	—	D	227,00	—	E	312,00	—
„ 8) 10)	A	121,00	—	B	132,00	—	C	177,00	—	D	222,00	—	E	323,00	—
Breslau ¹¹⁾	I	95,00	151,00	II	117,00	177,00	III	159,00	245,00	IV	206,00	315,00	—	—	—
Dresden ^{8) 12)}	I	121,00	176,00	II	139,00	201,00	III	162,00	274,00	IV	204,50	312,00	V	325,00	382,00
„ 14)	IV	99,00	168,00	III	119,00	216,00	II	212,00	271,00	I	271,00	340,00	—	—	—
Hamburg	I	118,00	157,00	2	160,00	213,00	—	—	3	244,00	305,00	—	—	—	—
Hannover ¹⁵⁾	KI	85,00	105,00	K II	110,00	160,00	K III	190,00	—	—	—	—	K IV	325,00	—
Köln ¹⁶⁾	I	95,00	138,00	II	122,50	157,50	III	194,00	211,00	IV	angemessen höher als III	—	—	—	—
Königsberg i. Pr.	A	90,00	149,00	B	102,00	166,00	C	128,00	209,00	—	—	—	—	—	—
Stuttgart ²³⁾	A	104,00	140,00	B	120,00	180,00	C	190,00	255,00	D	335,00	—	E	freie Vereinbarung	—
b. Weibliche															
Berlin ^{7) 8)}	A	126,00	—	B	144,00	—	C	189,00	—	D	226,00	—	E	306,00	—
„ 8) 9)	A	114,00	—	B	132,00	—	C	173,00	—	D	205,00	—	E	281,00	—
„ 8) 10)	A	109,00	—	B	119,00	—	C	160,00	—	D	200,00	—	E	291,00	—
Breslau ¹¹⁾	I	85,00	136,00	II	105,00	159,00	III	143,00	220,00	IV	185,00	284,00	—	—	—
Dresden ^{8) 12) 14)}	I	121,00	176,00	II	139,00	201,00	III	162,00	274,00	IV	204,50	312,00	V	325,00	382,00
„ 14)	IV	99,00	168,00	III	119,00	216,00	II	212,00	271,00	I	271,00	340,00	—	—	—
Hamburg	I	109,00	143,00	2	145,00	194,00	—	—	3	244,00	305,00	—	—	—	—
Hannover ¹⁵⁾	KI	77,00	95,00	K II	100,00	145,00	K III	172,00	—	—	—	—	K IV	325,00	—
Köln ¹⁶⁾	I	85,50	124,20	II	110,25	141,75	III	174,60	189,90	IV	angemessen höher als III	—	—	—	—
Königsberg i. Pr.	A	76,50	126,65	B	86,70	141,10	C	108,80	177,65	—	—	—	—	—	—
Stuttgart ^{23) 24)}	A	104,00	140,00	B	120,00	180,00	C	190,00	255,00	D	335,00	—	E	freie Vereinbarung	—
Chemische Industrie²⁵⁾ (Männliche)															
Berlin	I	121,00	150,00	II	140,00	240,00	III	190,00	325,00	IV	250,00	—	V	262,00	—
Dresden	IV	105,00	165,00	III	130,00	200,00	II	210,00	295,00	—	—	—	I	320,00	360,00
Frankfurt a. M. ²⁶⁾	KA	135,00	177,00	KB	180,00	225,00	K C	230,00	280,00	K D	330,00	—	KE	385,00	—
Hamburg	I	118,00	157,00	2	160,00	215,00	—	—	3	244,00	305,00	—	—	—	—
Hannover ¹⁸⁾	KI	85,00	105,00	K II	110,00	160,00	K III	190,00	—	—	—	—	K IV	325,00	—
Karlsruhe ¹⁹⁾	Ia	110,00	180,00	Ib	130,00	200,00	II	170,00	250,00	III	270,00	340,00	IV	450,00	—
Mannheim	K I	102,00	151,00	K 2	127,00	180,00	K 3	180,00	221,00	K 4	277,00	—	K 5	339,00	—
Einzelhandel³⁰⁾ a. Männliche															
Berlin ³¹⁾	I	101,00	171,50	II	149,00	218,00	III	230,00	270,00	IV	320,00	—	—	—	—
Breslau ¹¹⁾	I	95,00	151,00	II	117,00	177,00	III	159,00	245,00	IV	206,00	315,00	—	—	—
Frankfurt a. M. ²⁶⁾	KA	135,00	177,00	KB	180,00	225,00	K C	230,00	280,00	K D	330,00	—	KE	385,00	—
Hamburg ³²⁾	Verkauf:	96,00	175,00	(Verkauf:	110,40	201,25	Lager- und Kontorp.	174,00	230,00	Filial- leiter	—	—	Lagerm.	200,10	264,50
Köln ³⁴⁾	I	110,00	180,00	II	135,00	210,00	—	—	—	III	255,00	310,00	IV	angem. höher als III	—
Leipzig ³³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Magdeburg	I	97,00	152,00	2	123,00	195,00	3	170,00	288,00	—	—	—	—	—	—
Stuttgart	A	104,00	160,00	B	109,00	185,00	C	160,00	255,00	D	260,00	330,00	E	angem. höher als D	—
b. Weibliche															
Berlin ³¹⁾	I	92,00	144,00	II	140,00	180,00	III	200,00	228,00	IV	266,50	—	—	—	—
Breslau ¹¹⁾	I	85,00	136,00	II	105,00	159,00	III	143,00	220,00	IV	185,00	284,00	—	—	—
Frankfurt a. M. ²⁶⁾	KA	121,50	159,50	KB	162,00	206,00	K C	218,50	266,00	K D	313,50	—	KE	365,50	—
Hamburg ³²⁾	(Verkauf:	86,40	157,50	(Verkauf:	99,56	181,13	Lager- und Kontorp.	156,60	207,00	Filial- leiter	—	—	Lagerm.	180,09	238,05
Köln ³⁴⁾	I	99,00	162,00	II	121,50	189,00	—	—	—	III	229,50	279,00	IV	angem. höher als III	—
Leipzig ³³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Magdeburg	I	87,30	136,80	2	110,70	175,50	3	153,00	259,20	—	—	—	—	—	—
Stuttgart ³⁴⁾	A	104,00	160,00	B	109,00	185,00	C	160,00	255,00	D	260,00	330,00	E	angem. höher als D	—
Großhandel³⁵⁾ a. Männliche															
Berlin ³⁶⁾	I	106,50	144,00	II	126,00	162,00	III	150,00	195,00	IV	195,00	240,00	V	240,00	340,00
Breslau ¹¹⁾	I	95,00	151,00	II	117,00	177,00	III	159,00	245,00	IV	206,00	315,00	—	—	—
Frankfurt a. M. ²⁶⁾	KA	135,00	177,00	KB	180,00	225,00	K C	230,00	280,00	K D	330,00	—	KE	385,00	—
Hamburg ³⁶⁾	I	113,00	171,00	II	129,00	189,00	III	145,00	209,00	IV	176,00	254,00	—	—	—
Köln	A	110,00	160,00	B	135,00	200,00	C	195,00	265,00	D	310,00	—	—	—	—
Leipzig	II	105,00	175,00	III	125,00	205,00	IV	205,00	275,00	—	—	—	—	—	—
Magdeburg	I	97,00	152,00	2	123,00	195,00	3	170,00	288,00	—	—	—	—	—	—
Stuttgart	A	105,00	160,00	B	115,00	194,00	C	170,00	265,00	D	267,00	335,00	E	angem. höher als D	—

Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

3. Tarifliche Anfangs-¹⁾ u. Endgehälter ²⁾ kaufmänn.³⁾ Angestellter in einzelnen Gewerben im April 1934 (in *ℛ.ℳ.*)

Orte	Gruppe	Anfangs-End- gehalt		Gruppe	Anfangs-End- gehalt		Gruppe	Anfangs-End- gehalt		Gruppe	Anfangs-End- gehalt				
Großhandel b. Weibliche															
Berlin ²⁶⁾ ²⁶⁾	I	90,50	122,50	II	107,00	137,50	III	135,00	175,50	IV	175,50	216,00	V	216,00	306,00
Breslau ¹¹⁾	I	85,00	136,00	II	105,00	159,00	III	143,00	220,00	IV	180,00	284,00	—	—	—
Frankfurt a. M. ²⁸⁾	KA	121,50	159,50	KB	162,00	206,00	KC	218,50	266,00	KD	313,00	—	KE	365,50	—
Hamburg ²⁶⁾	I	90,00	138,00	II	110,00	155,00	III	128,00	185,00	IV	176,00	254,00	—	—	—
Köln	A	99,00	144,00	B	121,50	180,00	C	175,50	238,50	D	279,00	—	—	—	—
Leipzig	II	105,00	145,00	III	125,00	205,00	IV	205,00	275,00	—	—	—	—	—	—
Magdeburg	I	87,30	136,80	2	110,70	175,50	3	153,00	259,20	—	—	—	—	—	—
Stuttgart ⁴¹⁾	A	105,00	168,00	B	115,00	194,00	C	170,00	265,00	D	267,00	335,00	E	angem. höher als D	—
Metallindustrie ⁴²⁾ (Männliche)															
Berlin	K1	118,00	151,00	K2	140,00	187,00	K3	199,00	236,00	K4	244,00	329,00	—	—	—
Breslau	I	95,00	151,00	II	117,00	177,00	III	159,00	245,00	IV	206,00	315,00	—	—	—
Essen	I	97,29	141,30	II	123,48	182,00	III	185,00	240,00	IV	233,00	298,00	—	—	—
Frankfurt a. M.	KA	139,00	177,00	KB	180,00	222,00	KC	230,00	290,00	KD	330,00	—	KE	385,00	—
Hamburg	I	118,00	157,00	2	160,00	215,00	—	—	3	244,00	305,00	—	—	—	
Karlsruhe	Ia	110,00	180,00	Ib	130,00	200,00	II	170,00	250,00	III	270,00	340,00	IV	450,00	—
Solingen	A	85,00	108,00	B	102,00	160,00	C	175,00	215,00	D	225,00	260,00	—	—	—
Textilindustrie ⁴³⁾ (Männliche)															
Augsburg	I	90,00	175,00	II	120,00	235,00	III	235,00	315,00	—	—	—	IV	314,00	442,00
Chemnitz	Ia	99,00	147,00	II	121,00	179,00	III	152,00	247,00	III	186,00	335,00	IV	318,00	443,00
Forst (Lausitz)	I	87,00	168,00	—	—	—	II	180,00	—	III	243,00	—	IV	335,00	—
Gera	4	82,00	145,00	—	—	—	3	132,00	225,00	2	177,00	299,00	1	289,00	370,00
Lörrach	K1	109,00	158,00	K2	131,00	181,65	K3	202,00	252,00	K4	218,00	301,35	K5	376,00	394,80
München-Gladbach	I	110,00	184,00	2a	138,00	230,00	2b	173,00	265,00	—	—	—	3	270,00	334,00
Stuttgart	A	104,00	140,00	B	120,00	180,00	C	190,00	255,00	D	335,00	—	E	Freie Vereinbarung	—
Versicherungsgewerbe ⁴⁴⁾ (Männliche)															
Sonderkl. (z. B. Berlin, Köln, Stuttgart)	IV	116,97	177,81	III	154,79	229,38	II	197,60	290,93	I	249,96	357,90	—	—	—
Ortskl. A (z. B. Breslau, Künigsberg i. Pr.)	IV	112,29	170,70	III	148,60	220,21	II	189,70	279,29	I	239,96	343,59	—	—	—
Ortskl. B (z. B. Würzburg)	IV	107,61	165,58	III	142,40	211,03	II	181,79	267,62	I	229,96	329,27	—	—	—
Ortskl. C (z. B. Tübingen)	IV	102,95	156,48	III	136,21	201,86	II	173,88	256,02	I	219,96	314,95	—	—	—
Ortskl. D (z. B. Emscher, W.)	IV	98,25	149,36	III	130,02	193,68	II	165,98	244,38	I	209,97	300,64	—	—	—

¹⁾ In einigen Fällen erscheinen die Anfangsgehälter der untersten Gehaltsgruppen verhältnismäßig niedrig (siehe z. B. Hannover bei dem Bekleidungs- und bei der chemischen Industrie sowie Augsburg, Forst und Gera bei der Textilindustrie), da in diesen Tarifen nur Anfangsgehälter oder Gehälter im 1. Berufsjahr ohne Angabe des Lebensalters festgesetzt sind, so daß nur diese Sätze als Anfangsgehälter eingestellt werden konnten. — ²⁾ Wo Endgehälter nicht angegeben werden, sind in den Tarifen nur die als Anfangsgehälter angegebenen Beträge vereinbart. — ³⁾ Im Baugewerbe technische Angestellte. — ⁴⁾ Einsch. $\frac{1}{12}$ der laut § 13 des Reichs-Tarifvertrags jährlich in Höhe eines Monatsgehalts gewährten Sonderzahlung; aussch. einer Zulage für den Haushalt und jedes Kind (in Orten der Ortsklasse I je 20 *ℛ.ℳ.*). — ⁵⁾ In Berlin, Dresden, Essen, Hamburg, Stettin und Königsberg i. Pr. können bei Kurzarbeit die Monatsgehälter über 130 *ℛ.ℳ.* um bis zu 28,9 vH, jedoch nicht unter 130 *ℛ.ℳ.* herabgesetzt werden. In Stuttgart aussch. Verheiratetenzulage von 10 *ℛ.ℳ.* und einer Aufwandsentschädigung von 7 vH für Ledige und 10 vH für Verheiratete bei dauernder Beschäftigung auf einer Baustelle. Anfangsgehalt in Gruppe A mit 20 Jahren, in Gruppe C nach mindestens halbjähriger Tätigkeit im Betriebe und in der Gruppe. Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 30 vH des Monatsgehalts, aussch. Verheiratetenzulage. — ⁶⁾ Aussch. Sozialzulagen: in Berlin und Dresden (Strohhutindustrie) für Verheiratete 10 vH Zuschlag zum Tarifgehalt, in Breslau Gruppe I bis IV 4 bis 7 *ℛ.ℳ.* je unterhaltspflichtigen Angehörigen, in Köln Kinderzulage je 10 *ℛ.ℳ.* in Königsberg i. Pr. für Verheiratete 20 vH Zuschlag zum Tarifgehalt und 12 *ℛ.ℳ.* je Kind, in Stuttgart für Verheiratete 10 *ℛ.ℳ.*. — ⁷⁾ Damen- und Mädchenmantelkonfektion, Herren- und Knabenkonfektion. — ⁸⁾ Bei Kurzarbeit Kürzung des Monatsgehalts der Gruppen B—E bis zu 15 vH. — ⁹⁾ Herrenwäschebranche. — ¹⁰⁾ Blusen- und Kleiderkonfektion. — ¹¹⁾ Geschäftsklasse I. — ¹²⁾ Bei Kurzarbeit Kürzung nicht über 30 vH des Monatsgehalts, Mindestgehalt für Ledige 100 *ℛ.ℳ.* für Verheiratete 150 *ℛ.ℳ.*. — ¹³⁾ Vom vollendeten 20. Lebensjahr an. — ¹⁴⁾ Strohhutindustrie. — ¹⁵⁾ Vom 5. Berufsjahr ab. — ¹⁶⁾ Bis zum vollendeten 22. Lebensjahr. — ¹⁷⁾ Bis zum vollendeten 30. Lebensjahr. — ¹⁸⁾ Aussch. Leistungszulagen. Bei Kurzarbeit Kürzung des Monatsgehalts bis zu 20 vH. — ¹⁹⁾ Anfangsgehalt nach 7jähriger Angestellten-tätigkeit. — ²⁰⁾ Anfangsgehalt nach 6jähriger Tätigkeit, aussch. Lehre oder Ausbildungszeit. — ²¹⁾ Konzeptions- und Korsettindustrie. — ²²⁾ Vom vollendeten 18. bis 21. Lebensjahr. — ²³⁾ Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 30 vH des Monatsgehalts, aussch. Verheiratetenzulage. — ²⁴⁾ Nach mindestens halbjähriger Tätigkeit im Betriebe und in der Gruppe. — ²⁵⁾ Der zulässige Abzug für weibliche kaufmännische Angestellte beträgt bis zu 10 vH. — ²⁶⁾ Angestellte, die bis zum 20. Lebensjahr in den Beruf eingetreten sind, mit ordnungsmäßiger Lehrzeit und solche, die 2 Jahre die Handelsschule besucht und 1 Jahr Praxis haben. — ²⁷⁾ Aussch. Sozialzulagen: in Berlin Hausstandszulage Gruppe I bis V: 10 bis 30 *ℛ.ℳ.* und Kinderzulage je 5 bis 15 *ℛ.ℳ.* in Dresden für Verheiratete 10 vH Zuschlag zum Tarifgehalt, in Frankfurt a. M. und Köln 10 *ℛ.ℳ.* je Kopf, in Mannheim Familienzulage 12 *ℛ.ℳ.*, Kinderzulage je 10 *ℛ.ℳ.*. — ²⁸⁾ Bei Kurzarbeit werden die Monatsgehälter über 150 *ℛ.ℳ.* (ausschl. Sozialzulage) bis zu 20 vH des Monatsgehalts gekürzt, jedoch soll das Mindestgehalt nach Abzug möglichst nicht unter 150 *ℛ.ℳ.* betragen. — ²⁹⁾ Bei Kurzarbeit Kürzung nicht über 33 $\frac{1}{2}$ vH des Monatsgehalts, Mindestgehalt 100 *ℛ.ℳ.*. — ³⁰⁾ Aussch. Sozialzulagen: in Berlin 5 *ℛ.ℳ.* je unterhaltspflichtigen Familienangehörigen bei einem Einkommen bis 140 *ℛ.ℳ.*, 10 *ℛ.ℳ.* bei höherem Einkommen, in Breslau Gruppe I bis IV 4 bis 7 *ℛ.ℳ.* je unterhaltspflichtigen Familienangehörigen, in Frankfurt a. M. und Köln 10 *ℛ.ℳ.* je Kopf, in Stuttgart für Verheiratete 20 *ℛ.ℳ.*. — ³¹⁾ Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 15 vH des Monatsgehalts, aussch. Sozialzulage. — ³²⁾ Lebensmittelhandel. — ³³⁾ Tariflos. — ³⁴⁾ Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 10 vH des Monatsgehalts, aussch. Sozialzulage. — ³⁵⁾ Aussch. Sozialzulagen: in Breslau Gruppe I bis IV 4 bis 7 *ℛ.ℳ.* je unterhaltspflichtigen Angehörigen, in Frankfurt a. M. und Köln 10 *ℛ.ℳ.* je Kopf, in Hamburg 5 *ℛ.ℳ.* je Kind, im Höchstfalle 15 *ℛ.ℳ.* in Leipzig für Verheiratete 10 vH Zuschlag zum Tarifgehalt, in Stuttgart 10 vH Zuschlag. — ³⁶⁾ Textilgroßhandel. — ³⁷⁾ Ab vollendetem 21. Lebensjahr. — ³⁸⁾ Ab 1. 10. 1932 Aufrückungssperre. — ³⁹⁾ Weibliche Angestellte im Baumwoll-, Leinen-, Samt- und Seidengroßhandel erhalten in den Gruppen I bis II die Tarifgehälter der männlichen Angestellten abzüglich 10 vH. — ⁴⁰⁾ Mindestgehalt ab 25. Lebensjahr. — ⁴¹⁾ Für weibliche Angestellte kann ein Abschlag bis zu 10 vH eintreten. — ⁴²⁾ Aussch. Sozialzulagen: in Berlin und Frankfurt a. M. 10 *ℛ.ℳ.* je Kopf, in Breslau Gruppe I bis IV 4 bis 7 *ℛ.ℳ.* je unterhaltspflichtigen Angehörigen, in Essen Hausstandszulage 7,50 *ℛ.ℳ.* je Kind 10 *ℛ.ℳ.* in Solingen für Verheiratete 7 bis 23 *ℛ.ℳ.* Zuschlag zum Tarifgehalt, in der Gruppe A und B nach vollendetem 21. Lebensjahr. — ⁴³⁾ Gültig auch für Bochum, Dortmund, Düsseldorf. — ⁴⁴⁾ Bei Kurzarbeit Kürzung nicht über 30 vH des Monatsgehalts. — ⁴⁵⁾ Aussch. Sozialzulagen: in Augsburg für Verheiratete 20 *ℛ.ℳ.*, für 1 bis 2 Kinder 10 *ℛ.ℳ.* für Verheiratete und 5 *ℛ.ℳ.* je Kind, in München-Gladbach 7 *ℛ.ℳ.* je Kopf und in Stuttgart für Verheiratete 10 *ℛ.ℳ.*. — ⁴⁶⁾ Vom vollendeten 19. bis zum vollendeten 21. Lebensjahr. — ⁴⁷⁾ Bei Kurzarbeit Kürzung nicht über 25 vH des Monatsgehalts. — ⁴⁸⁾ Bei Kurzarbeit Kürzung nicht über 26 $\frac{1}{2}$ vH des Monatsgehalts. — ⁴⁹⁾ Bei Kurzarbeit Kürzung nicht über 20 vH des Grundgehalts. — ⁵⁰⁾ Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 40 vH des Monatsgehalts, aussch. Sozialzulage. — ⁵¹⁾ Im 4. Berufsjahr. — ⁵²⁾ Aussch. einer Zulage für den Haushalt und jedes Kind (in Orten der Sonderklasse 16,74 bzw. 19,57 *ℛ.ℳ.*)

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

4. Monatsgehälter¹⁾ der planmäßigen Reichsbeamten (in *℞.ℳ.*)²⁾

Besoldungsgruppen (Gruppenstichmann)	Anfangsgehalt				Endgehalt			
	1. Oktober 1927		seit 1. Januar 1932		1. Oktober 1927		seit 1. Januar 1932	
	ledig ³⁾	ver- heiratet ⁴⁾	ledig ³⁾	ver- heiratet ⁴⁾	ledig ⁵⁾	ver- heiratet ⁴⁾	ledig ⁵⁾	ver- heiratet ⁴⁾
Sonderklasse								
1	796	852	636	675	1 218	1 238	968	978
2a	546	602	439	477	940	960	750	760
2b	679	735	544	583	940	960	750	760
2c	472	516	380	409	832	852	685	675
2d	472	516	380	409	782	802	625	635
3	472	516	380	409	715	735	573	583
4a	303	342	245	270	579	599	465	475
4b	414	458	333	363	579	599	465	475
4c	286	325	232	257	513	533	413	423
5a	286	325	232	257	446	466	359	369
5b	245	284	198	223	446	466	359	369
6	253	292	205	230	372	392	300	310
7	249	288	202	227	364	384	293	303
8a	220	259	178	203	297	317	240	250
9	175	215	142	168	289	309	233	243
2a	167	206	135	161	272	292	220	230
11	159	198	128	154	255	275	207	217
12	159	198	128	154	228	248	185	195
Ortsklasse A								
2b	784	834	627	661	1 194	1 214	949	959
2a	534	584	429	463	922	942	736	746
2b	667	717	535	568	922	942	736	746
2c	461	504	371	400	814	834	651	661
2d	461	504	371	400	764	784	611	621
3	461	504	371	400	697	717	558	568
4a	295	331	238	261	567	587	456	466
4b	403	446	325	353	567	587	456	466
4c	278	314	225	248	501	521	403	413
5a	278	314	225	248	434	454	350	360
5b	236	273	191	215	434	454	350	360
6	245	281	198	221	361	381	291	301
7	240	277	195	218	353	373	285	295
8a	211	248	171	194	286	306	231	241
9	171	206	138	160	278	298	225	235
4b	162	198	131	154	261	281	211	221
11	154	190	125	147	244	264	198	208
12	154	190	125	147	220	240	178	188
Ortsklasse B								
5a	766	810	605	634	1 170	1 190	918	928
2a	516	560	410	439	898	918	708	718
2b	649	693	514	543	898	918	708	718
2c	451	486	358	381	790	810	624	634
2d	451	486	358	381	740	760	585	595
3	451	486	358	381	673	693	533	543
4b	392	428	312	335	549	569	436	446
4c	270	304	216	237	483	503	384	394
5a	270	304	216	237	416	436	331	341
5b	229	262	183	204	416	436	331	341
6	237	271	190	210	351	371	279	289
7	233	266	186	207	342	362	273	283
8a	204	237	163	184	276	296	220	230
9	166	199	133	153	267	287	214	224
10	157	190	126	146	251	271	200	210
11	149	182	119	140	234	254	187	197
12	149	182	119	140	212	232	170	180
Ortsklasse C								
10	440	474	350	371	772	792	610	620
3	440	474	350	371	655	675	519	529
4b	381	416	304	325	537	557	427	437
4c	262	293	210	228	471	491	374	384
7	225	255	180	198	331	351	264	274
8a	196	226	157	175	265	285	211	221
9	160	191	128	147	256	276	205	215
10	151	182	121	140	240	260	192	202
11	143	174	114	133	223	243	178	188
12	143	174	114	133	204	224	163	173
Ortsklasse D								
2e	429	460	341	360	754	774	596	606
3	429	460	341	360	637	657	505	515
4b	371	401	295	314	523	543	415	425
4c	255	282	204	220	456	476	363	373
7	217	245	174	190	321	341	256	266
8a	188	216	151	167	254	274	203	213
9	155	183	124	141	246	266	197	207
10	146	175	117	134	229	249	183	193
11	138	167	110	127	212	232	170	180
12	138	167	110	127	197	217	157	167

¹⁾ Grundgehalt und Wohnungsgeldzuschuß; vergl. auch Statistisches Jahrbuch 1931, S. 299. — ²⁾ Nach dem Besoldungsgesetz vom 16. Dezember 1927 und den Verordnungen des Reichspräsidenten zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen vom 1. Dezember 1930, 5. Juni 1931 und 8. Dezember 1931. — ³⁾ Unter Einrechnung des Wohnungsgeldzuschusses für Ledige unter 45 Jahren. — ⁴⁾ Unter Berücksichtigung des Zuschlags für ein zuschlagsfähiges Kind (ab 1. Oktober 1927: 20 *℞.ℳ.*, ab 1. Juli 1931: 10 *℞.ℳ.*). — ⁵⁾ Unter Einrechnung des Wohnungsgeldzuschusses für Ledige über 45 Jahre.

B. Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

(Die Übersichten 1 bis 8 und 11 bis 34 sind in der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung u. Arbeitslosenversch., Hauptstelle, bearbeitet)

1. Der Mitgliederstand der Krankenkassen nach Kassenarten im Jahresdurchschnitt 1932 und 1933.

(Nach der monatlichen Krankenkassenmitgliederstatistik)

Kassenarten	Jahr	Zahl der berichtenden Kassen	Krankenkassenmitglieder						Arbeitsunfähig Kranke und Wöchnerinnen		Beschäftigte Arbeitnehmer ²⁾ in 1 000	V. d. Vers.-pflicht zur Arbeitslosenversch. befreit. Mitgl. in 1 000	Personenkreis der Arbeitslosenversicherung in 1 000
			insgesamt in 1 000	davon		insgesamt in 1 000	davon		insgesamt in 1 000	i. v. H. d. Vers.			
				pfl. versichert	frei. versichert		pfl. versichert	frei. versichert					
Ortskrankenkassen	1932	1) 2 116	11 705	9 307	79,5	2 398	20,5	333	2,8	6 996	1 160	8 279	
	1933	1) 2 060	11 427	9 094	79,6	2 333	20,4	333	2,9	7 229	1 584	7 625	
Landkrankenkassen	1932	1) 443	1 710	1 510	88,3	200	11,7	42	2,6	1 450	1 013	498	
	1933	1) 439	1 752	1 546	88,2	206	11,8	46	2,6	1 489	1 188	359	
Betriebskrankenkassen	1932	1) 3 528	2 528	2 203	87,1	325	12,9	76	3,0	2 085	86	2 172	
	1933	1) 3 421	2 629	2 298	87,4	331	12,6	75	2,8	2 218	104	2 344	
Innungskrankenkassen	1932	1) 803	472	404	85,6	68	14,4	13	2,6	359	53	353	
	1933	1) 774	466	398	85,5	68	14,5	13	2,8	365	66	334	
Knappschaftl. Krankenkassen	1932	17	565	559	99,0	6	1,0	20	3,6	448	2	556	
	1933	17	544	535	98,3	9	1,7	19	3,6	462	3	537	
Ersatzkassen	1932	53	1 532	1 157	75,5	375	24,5	20	1,3	1 180	60	1 252	
	1933	49	1 591	1 234	77,6	357	22,4	20	1,3	1 253	75	1 288	
Sämtliche Krankenkassen	1932	6 980	18 512	15 140	81,8	3 372	18,2	504	2,7	12 518	2 374	13 115	
	1933	6 760	18 409	15 105	82,1	3 304	17,9	506	2,7	13 016	3 020	12 382	

1) Einschl. selbständiger Zahlstellen und Sektionen. — 2) Gegen Krankheit pflichtversicherte Mitglieder zuzüglich der nichtkrankeversicherungspflichtigen Angestellten in der Arbeitslosenversicherung, ausschl. der arbeitsunfähigen Kranken und Wöchnerinnen von diesem Personenkreis und ausschl. der vom Arbeitsamt gegen Krankheit versicherten Hauptunterstützungsempfänger (HUE) in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge und der Beschäftigten im Arbeitsdienst.

2. Der Beschäftigungsstand nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen a. In allen berichtenden Krankenkassen und Ersatzkassen 1932 und 1933

Monate	Beschäftigte Arbeitnehmer ¹⁾											
	insgesamt in 1 000	in v. H. der Arbeitnehmer ²⁾	männl. in 1 000	in v. H. der Arbeitnehmer ²⁾	weibl. in 1 000	in v. H. der Arbeitnehmer ²⁾	insgesamt in 1 000	in v. H. der Arbeitnehmer ²⁾	männl. in 1 000	in v. H. der Arbeitnehmer ²⁾	weibl. in 1 000	in v. H. der Arbeitnehmer ²⁾
	1932						1933					
Januar	12 085	62,5	7 569	57,8	4 526	72,4	11 487	62,2	7 215	57,2	4 272	73,0
Februar	11 928	61,9	7 441	57,1	4 487	72,1	11 533	62,6	7 252	57,6	4 281	73,4
März	11 974	62,5	7 499	57,7	4 475	72,3	12 193	66,3	7 793	61,9	4 400	75,7
April	12 535	62,7	7 904	61,1	4 631	76,3	12 698	69,1	8 166	64,9	4 532	76,2
Mai	12 744	67,1	8 057	62,5	4 687	76,7	13 180	71,8	8 516	67,7	4 664	80,7
Juni	12 779	67,6	8 100	63,1	4 679	77,1	13 307	72,5	8 610	68,6	4 697	81,4
Juli	12 756	67,7	8 100	63,3	4 656	77,2	13 436	73,3	8 751	69,6	4 685	81,4
August	12 755	68,0	8 117	63,7	4 638	77,4	13 716	74,9	9 003	71,6	4 713	82,1
September	12 854	68,7	8 178	64,4	4 656	78,1	13 921	76,1	9 171	73,0	4 750	82,9
Oktober	12 915	69,4	8 218	64,8	4 697	79,2	14 062	76,9	9 290	73,9	4 772	83,4
November	12 699	68,4	8 102	64,0	4 597	77,9	14 020	76,8	9 317	74,4	4 703	83,4
Dezember	11 983	64,7	7 578	60,0	4 405	74,9	13 287	72,9	8 704	69,4	4 583	80,6
Jahresdurchschnitt	12 518	67,6	7 914	62,6	4 604	78,3	13 016	71,4	8 436	67,9	4 580	80,6

1) S. Anm. 2) zu Übersicht 1. — 2) Als Arbeitnehmerzahl ist der Durchschnitt der Zahl der Arbeitnehmer insgesamt (Beschäftigte + Arbeitslose + Kranke) in den letzten 12 Monaten, von dem jeweils in der ersten Spalte aufgeführten Monat an gerechnet, genommen worden.

b. In den Landesarbeitsbezirken im Jahre 1933

Landesarbeitsbezirke	Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer ¹⁾											
	Anfang Januar		Ende Januar		Ende Oktober		Ende Dezember		im Jahresdurchschnitt			
	insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.				
Ostpreußen	376 914	118 185	365 414	116 315	495 823	134 030	450 561	125 417	434 942			
Schlesien	802 907	303 466	767 979	293 921	994 495	347 731	888 088	319 188	900 205			
Brandenburg	1 607 300	648 454	1 562 421	634 295	1 868 064	710 764	1 798 688	696 727	1 736 612			
Pommern	350 574	103 789	339 035	102 308	442 238	116 681	417 805	106 814	398 429			
Nordmark	792 832	272 168	753 892	260 581	876 924	283 211	836 655	274 595	832 599			
Niedersachsen	762 461	262 945	723 331	250 980	915 160	283 401	858 707	269 447	842 722			
Westfalen	975 321	292 772	940 579	282 312	1 108 394	306 104	1 081 123	303 937	1 041 960			
Rheinland	1 376 729	476 883	1 312 325	456 081	1 526 383	488 311	1 500 974	486 051	1 441 797			
Hessen	620 156	209 441	585 071	204 661	719 381	223 463	681 286	211 774	664 787			
Mitteldeutschland	993 694	341 520	951 478	331 223	1 235 484	396 676	1 129 340	352 492	1 112 382			
Sachsen	1 139 211	490 757	1 096 700	473 394	1 339 682	528 213	1 254 401	512 720	1 241 542			
Bayern (einschl. Pfalz)	1 200 281	497 603	1 145 470	482 301	1 416 608	536 513	1 317 216	513 555	1 312 552			
Südwestdeutschland	997 000	391 550	943 516	384 115	1 123 701	417 381	1 072 394	410 341	1 055 085			
Deutsches Reich	11 995 380	4 409 533	11 487 211	4 272 487	14 062 337	4 772 479	13 287 238	4 583 058	13 015 614			

1) S. Anm. 2) zu Übersicht 1.

c. Anteilzahlen in den Landesarbeitsbezirken im Jahre 1933

Landesarbeitsbezirke	Beschäftigte					Arbeitslose					Arbeitsunfähig Kranke u. Wöchnerinnen				
	in v. H. der Krankenkassenmitglieder					in v. H. der Krankenkassenmitglieder					in v. H. der Krankenkassenmitglieder				
	Jan.	April	Juli	Oktober	Jahresd.	Jan.	April	Juli	Oktober	Jahresd.	Jan.	April	Juli	Oktober	Jahresd.
Ostpreußen	79,4	84,4	90,2	92,5	87,2	28,2	20,7	5,6	1,2	12,9	2,4	1,8	1,9	2,3	2,1
Schlesien	67,9	74,2	76,3	78,6	74,4	43,1	34,1	27,8	20,9	30,5	3,2	2,3	2,3	2,4	2,6
Brandenburg	69,1	72,4	74,1	76,6	73,4	39,4	33,8	29,8	25,4	31,3	3,5	2,6	2,6	2,6	2,8
Pommern	72,7	78,7	81,1	83,6	79,6	30,3	21,6	14,4	8,9	17,3	2,8	2,4	2,2	2,5	2,5
Nordmark	66,4	70,2	71,8	72,6	70,6	34,0	31,2	26,2	23,6	28,5	4,6	2,4	2,3	2,4	2,7
Niedersachsen	63,1	69,0	71,4	73,4	69,7	31,2	26,0	19,6	15,3	22,3	5,2	2,2	2,2	2,3	2,7
Westfalen	70,9	74,8	76,3	78,5	75,6	36,4	32,3	25,5	20,6	27,9	5,0	2,4	2,5	2,6	2,9
Rheinland	69,1	72,5	74,0	75,8	73,3	38,8	36,4	31,6	27,3	28,9	5,0	2,3	2,3	2,4	2,6
Hessen	60,6	65,3	66,5	68,8	65,7	34,5	30,0	25,7	21,3	27,2	4,7	2,3	2,3	2,4	2,8
Mitteldeutschland	60,5	65,3	67,9	70,7	68,4	32,8	26,7	20,5	15,2	23,0	3,8	2,4	2,4	2,4	2,8
Sachsen	56,1	60,2	62,4	64,6	61,2	36,8	32,5	27,2	22,4	29,0	4,0	2,5	2,5	2,6	2,8
Bayern (einschl. Pfalz)	55,5	60,7	62,6	64,1	61,1	29,6	24,0	19,5	17,2	22,0	4,0	2,5	2,7	2,6	2,9
Südwestdeutschland	64,1	67,7	70,1	71,3	68,5	21,5	18,0	15,1	13,5	16,6	4,0	2,8	2,6	2,6	3,0
Deutsches Reich	65,5	69,9	72,0	74,0	70,7	34,3	29,3	23,9	19,7	26,1	4,1	2,4	2,4	2,5	2,7

3. Höchststand und Tiefstand der Beschäftigung in den Landesarbeitsamtsbezirken und im Deutschen Reich in den Jahren 1930 bis 1933 (Nach der Krankenkassenmitgliederstatistik)

Jahr	Die beschäftigten Arbeitnehmer zum Zeitpunkt des						Die Zunahme der Zahl der Beschäftigten			Die Abnahme der Zahl der Beschäftigten		
	Tiefstandes		Höchststandes		folgenden Tiefstandes		betrug gegenüber dem Tiefstand (Sp. 3—1)	vH	er-streckte sich auf Monate	betrug gegenüber dem Höchststand (Sp. 3—5)	vH	er-streckte sich auf Monate
	der Beschäftigung											
	Zahl	Ende	Zahl	Ende	Zahl	Ende	7	8	9	10	11	12
1	2	3	4	5	6							
Ostpreußen												
1930/31	449 625	März 30	519 236	Juli 30	419 308	März 31	69 511	15,5	4	99 928	19,2	8
1931/32	419 308	März 31	498 568	Juni 31	369 967	März 32	79 260	18,9	3	128 601	25,8	9
1932/33	369 967	März 32	458 209	Aug. 32	362 243	Febr. 33	68 242	18,4	5	75 966	17,3	6
1933	362 243	Febr. 33	500 336	Aug. 33	450 561	Dez. 33	138 093	38,1	6	49 775	9,9	4
Schlesien												
1930/31	1 075 328	Febr. 30	1 203 549	Mai 30	926 359	Febr. 31	128 221	11,9	3	277 190	23,0	9
1931/32	926 359	Febr. 31	1 075 460	Juni 31	797 037	März 32	149 101	16,1	4	278 423	25,9	9
1932/33	797 037	März 32	925 956	Okt. 32	767 447	Febr. 33	128 919	16,2	7	158 509	17,1	4
1933	767 447	Febr. 33	994 495	Okt. 33	888 088	Dez. 33	227 048	29,6	8	106 407	10,7	2
Brandenburg												
1930/31	2 104 461	Febr. 30	2 240 512	Mai 30	1 803 521	Febr. 31	136 051	6,5	3	436 991	19,5	9
1931/32	1 803 521	Febr. 31	1 960 729	Juni 31	1 610 846	Jan. 32	157 208	8,7	4	349 883	17,8	7
1932/33	1 610 846	Jan. 32	1 730 362	Okt. 32	1 562 421	Jan. 33	119 516	7,4	9	167 941	9,7	3
1933	1 562 421	Jan. 33	1 868 064	Okt. 33	1 798 688	Dez. 33	305 643	19,6	9	69 376	3,7	2
Pommern												
1930/31	429 331	Febr. 30	502 053	Juli 30	390 143	Febr. 31	72 722	16,9	5	111 910	22,3	7
1931/32	390 143	Febr. 31	466 207	Juni 31	344 646	Febr. 32	76 064	19,5	4	121 561	26,1	8
1932/33	344 646	Febr. 32	407 884	Juli 32	334 767	Febr. 33	63 238	18,3	5	73 117	17,9	7
1933	334 767	Febr. 33	442 238	Okt. 33	417 805	Dez. 33	107 471	32,1	8	24 433	5,6	2
Nordmark												
1930/31	1 066 568	Febr. 30	1 149 118	Juni 30	943 574	Febr. 31	82 550	7,7	4	205 544	17,9	8
1931/32	943 574	Febr. 31	1 025 774	Juni 31	792 814	März 32	82 200	8,7	4	232 960	22,7	9
1932/33	792 814	März 32	834 318	Juli 32	753 892	Jan. 33	41 504	5,2	4	80 426	9,6	6
1933	753 892	Jan. 33	877 668	Nov. 33	836 655	Dez. 33	123 776	16,4	10	41 013	4,7	1
Niedersachsen												
1930/31	969 510	Febr. 30	1 098 913	Juni 30	878 582	Febr. 31	109 403	11,1	4	220 331	20,0	8
1931/32	878 582	Febr. 31	979 246	Mai 31	760 904	Febr. 32	100 664	11,5	3	218 342	22,3	9
1932/33	760 904	Febr. 32	828 977	Aug. 32	723 331	Jan. 33	68 073	8,9	6	105 646	12,7	5
1933	723 331	Jan. 33	915 160	Okt. 33	858 707	Dez. 33	191 829	28,5	9	56 453	6,2	2
Westfalen												
1930/31	1 420 828	Febr. 30	1 436 198	April 30	1 134 960	Febr. 31	15 370	1,1	2	301 238	21,0	10
1931/32	1 134 960	Febr. 31	1 205 192	Juni 31	950 780	März 32	70 232	6,2	4	254 412	21,1	9
1932/33	950 780	März 32	1 011 932	Okt. 32	940 579	Jan. 33	61 152	6,4	7	71 353	7,1	3
1933	940 579	Jan. 33	1 122 944	Nov. 33	1 081 123	Dez. 33	182 365	19,4	10	41 821	3,7	1
Rheinland												
1930/31	1 860 470	Febr. 30	1 910 409	Mai 30	1 614 624	Febr. 31	49 939	2,7	3	295 785	15,6	9
1931/32	1 614 624	Febr. 31	1 702 610	Mai 31	1 389 474	Febr. 32	87 986	5,4	3	313 136	18,4	9
1932/33	1 389 474	Febr. 32	1 423 431	Nov. 32	1 312 325	Jan. 33	33 957	2,4	9	111 106	7,8	2
1933	1 312 325	Jan. 33	1 542 047	Nov. 33	1 500 974	Dez. 33	229 722	17,5	10	41 073	2,7	1
Hessen												
1930/31	840 119	Febr. 30	909 322	Juni 30	710 845	Febr. 31	69 203	8,2	4	198 477	21,8	8
1931/32	710 845	Febr. 31	805 196	Mai 31	625 197	Febr. 32	94 351	13,3	3	181 999	22,6	9
1932/33	625 197	Febr. 32	679 647	Nov. 32	575 472	Febr. 33	56 450	9,1	9	104 175	13,3	3
1933	575 472	Febr. 33	724 632	Nov. 33	681 286	Dez. 33	149 160	25,9	9	43 346	6,0	1
Mitteldeutschland												
1930/31	1 327 501	Febr. 30	1 479 677	Mai 30	1 147 217	Febr. 31	152 176	11,5	3	332 460	22,5	9
1931/32	1 147 217	Febr. 31	1 313 798	Juni 31	976 902	Febr. 32	166 581	14,5	4	336 896	25,0	8
1932/33	976 902	Febr. 32	1 133 210	Okt. 32	944 461	Febr. 33	156 308	16,0	8	186 749	16,7	4
1933	944 461	Febr. 33	1 235 484	Okt. 33	1 129 340	Dez. 33	291 023	30,8	8	106 144	8,6	2
Sachsen												
1930/31	1 619 730	Febr. 30	1 693 979	Mai 30	1 380 799	Febr. 31	74 249	4,6	3	313 180	18,5	9
1931/32	1 380 799	Febr. 31	1 499 365	Juni 31	1 168 497	März 32	118 566	8,6	4	330 868	22,1	9
1932/33	1 168 497	März 32	1 237 923	Okt. 32	1 096 709	Jan. 33	69 426	5,9	7	141 223	11,4	3
1933	1 096 709	Jan. 33	1 342 823	Nov. 33	1 254 401	Dez. 33	246 123	22,4	10	88 422	6,6	1
Bayern (einschl. Pfalz)												
1930/31	1 501 831	Febr. 30	1 679 977	Mai 30	1 341 588	Febr. 31	178 146	11,9	3	338 389	20,1	9
1931/32	1 341 588	Febr. 31	1 527 916	Juni 31	1 163 921	Febr. 32	186 328	13,9	4	363 995	23,8	8
1932/33	1 163 921	Febr. 32	1 301 578	Sept. 32	1 145 470	Jan. 33	137 657	11,8	7	156 108	12,0	4
1933	1 145 470	Jan. 33	1 416 608	Okt. 33	1 317 218	Dez. 33	271 138	23,7	9	99 392	7,0	2
Südwestdeutschland												
1930/31	1 245 082	Febr. 30	1 326 691	Mai 30	1 072 421	Febr. 31	81 609	6,6	3	254 270	19,2	9
1931/32	1 072 421	Febr. 31	1 204 625	Juni 31	957 037	Febr. 32	132 204	12,3	4	247 588	20,6	8
1932/33	957 037	Febr. 32	1 055 002	Nov. 32	943 516	Jan. 33	97 965	10,2	9	111 466	10,6	2
1933	943 516	Jan. 33	1 142 906	Nov. 33	1 072 394	Dez. 33	199 390	21,1	10	70 512	6,2	1
Deutsches Reich												
1930/31	15 934 161	Febr. 30	17 119 940	Mai 30	13 764 746	Febr. 31	1 185 779	7,4	3	3 355 194	19,6	9
1931/32	13 764 746	Febr. 31	15 253 178	Juni 31	11 927 514	Febr. 32	1 488 432	10,8	4	3 325 664	21,8	8
1932/33	11 927 514	Febr. 32	12 914 536	Okt. 32	11 487 211	Jan. 33	987 022	7,8	8	1 427 325	11,1	3
1933	11 487 211	Jan. 33	14 062 337	Okt. 33	13 287 238	Dez. 33	2 575 126	22,4	9	775 099	5,5	2

4. Der Personenkreis und die Beitragszahler der Arbeitslosenversicherung im Jahre 1933 (Nach der monatlichen Krankenkassenmitgliederstatistik)

Monate — Landesarbeitsamts- bezirke	Gegen Krankheit versicherte Mitglieder		Von der Versicherungspflicht zur Arbeits- losenversicherung befreite Mitglieder				Nichtkrankenver- sicherungspflichtige		Gegen Arbeits- losigkeit versicherter Personen- kreis (Spalte 2—3 + 7 + 8)	Beitrags- zahler der Arbeits- losen- ver- sicherung ²⁾
	insgesamt	davon kranken- ver- sicherung- spflichtig	insgesamt	davon			Angestellte, die arbeits- losenver- sicherungspflichtig, oder gegen Arbeitslosig- keit freiwillig weiterver- sichert sind (§ 208 Abs. 1 AVAVG) ¹⁾	Arbeit- nehmer, die im Ausland (Grenzbezirk) beschäftigt werden (§ 208 Abs. 1 AVAVG) ¹⁾		
				Arbeiter i. d. Land-, Forst- u. Teichwirt- schaft, Binnen- u. Küstensch. (§ 70 AVAVG) ¹⁾	Lehr- linge (§ 74 AVAVG) ¹⁾	sonstige Befreite				

a. Nach Monaten

Januar	17 538 678	14 163 017	2 380 745	1 449 421	504 759	426 565	301 381	1 038	12 084 691	9 199 465
Februar	17 651 192	14 286 241	2 362 953	1 427 588	499 898	435 467	296 491	1 016	12 220 795	9 252 310
März	17 939 639	14 602 431	2 372 730	1 440 531	483 394	448 805	296 038	974	12 526 713	9 879 043
April	18 169 586	14 853 183	2 430 514	1 489 568	477 326	463 620	292 851	935	12 716 455	10 320 888
Mai	18 515 504	15 213 751	2 673 724	1 574 661	490 826	608 237	294 880	1 011	12 835 918	10 564 290
Juni	18 616 352	15 318 906	3 144 682	1 605 950	502 207	1 036 525	292 855	1 179	12 468 258	10 232 555
Juli	18 667 842	15 396 099	3 304 623	1 637 241	514 895	1 152 487	294 925	1 143	12 387 544	10 206 388
August	18 842 161	15 577 480	3 364 968	1 653 429	517 911	1 193 628	289 670	988	12 503 170	10 429 308
September	18 916 240	15 650 486	3 384 301	1 648 111	521 012	1 215 178	292 311	915	12 559 411	10 613 168
Oktober	19 004 684	15 738 729	3 847 708	2 117 975	513 047	1 216 686	294 370	910	12 186 301	10 306 633
November	18 984 777	15 726 315	3 864 449	2 124 753	512 602	1 227 094	295 398	845	12 158 109	10 253 573
Dezember	18 593 447	15 300 268	3 801 123	2 061 162	509 961	1 230 000	300 697	833	11 800 675	9 594 418

b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken im Jahresdurchschnitt 1933

Ostpreußen	498 769	478 407	193 364	151 392	18 487	23 485	3 090	10	288 143	245 740
Schlesien	1 209 822	1 064 497	275 391	161 064	39 129	75 198	10 530	62	799 698	631 705
Brandenburg	2 366 228	2 030 161	337 492	152 562	58 176	126 754	73 780	—	1 766 449	1 407 670
Pommern	500 682	453 434	173 929	137 788	12 949	23 192	3 832	—	283 337	228 697
Nordmark	1 178 857	958 538	225 498	131 068	37 736	56 694	24 300	1	757 341	612 634
Niedersachsen	1 208 533	970 574	259 107	154 428	45 139	59 540	16 053	—	727 520	589 960
Westfalen	1 378 031	1 219 833	181 900	80 688	37 086	64 126	11 499	11	1 049 443	865 118
Rheinland	1 966 346	1 703 302	213 500	66 408	47 790	99 302	38 793	438	1 529 033	1 233 949
Hessen	1 011 897	774 618	121 175	54 498	28 037	38 640	18 114	—	671 557	546 626
Mitteldeutschland	1 674 261	1 278 589	278 750	156 032	46 550	76 168	17 973	—	1 017 811	840 565
Sachsen	2 028 667	1 468 032	198 793	84 858	42 025	71 910	31 374	17	1 300 630	1 047 338
Bayern (einschl. Pfalz)	1 847 140	1 513 914	364 529	245 009	46 802	72 718	22 086	133	1 171 604	958 221
Südwestdeutschland	1 539 547	1 191 372	196 879	86 383	44 170	66 326	24 466	328	1 019 287	863 951
Deutsches Reich	18 408 780	15 105 270	3 020 307	1 662 178	504 076	854 053	295 890	1 000	12 381 853	10 072 174
Dagegen 1932	18 511 896	15 139 682	2 373 743	1 524 831	529 459	319 453	346 766	1 968	13 114 673	10 195 234

¹⁾ AVAVG = Gesetz über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung. — ²⁾ Versicherte (Spalte 9) ohne Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge, ohne Beschäftigte im Arbeitsdienst und ohne arbeitsunfähig Kranke und Wöchnerinnen.

5. Die aus Mitteln der Arbeitslosenversicherung unterstützten Kurzarbeiter im Jahre 1933

Berichtswochen	Unterstützte Kurzarbeiter						Von den unterstützten Kurzarbeitern hatten			
	mit			mit 3 bis 5 Ausfalltagen			1	2	3)	4 u. mehr
	3	4	5	männlich	weiblich	insgesamt				
23.—28. Januar	152 788	51 428	20 340	165 259	59 297	224 556	43 207	35 785	33 046	
20.—25. Februar	151 996	46 446	17 181	160 881	54 742	215 623	43 083	35 317	33 444	
20.—25. März	144 542	42 292	14 641	149 705	51 770	201 475	40 138	33 644	32 319	
24.—29. April	137 212	39 006	13 099	137 730	51 587	189 317	36 365	29 868	29 017	
15.—20. Mai	128 698	34 162	11 246	127 237	46 869	174 106	32 909	27 877	27 265	
19.—24. Juni	109 142	27 262	10 740	108 529	38 615	147 144	28 058	24 129	23 685	
24.—29. Juli	91 489	26 647	10 234	93 307	35 063	128 370	24 212	20 405	19 233	
21.—26. August	98 747	26 117	10 212	100 764	34 312	135 076	26 400	22 439	21 107	
25.—30. September	81 484	23 929	8 424	85 819	28 018	113 837	23 179	19 088	17 383	
23.—28. Oktober	81 595	20 408	7 578	81 752	27 829	109 581	20 203	17 805	9 993	6 511
13.—18. November	72 203	22 321	8 245	74 567	28 202	102 769	20 131	16 585	8 761	5 709
18.—23. Dezember	56 135	19 665	8 317	59 688	24 429	84 117	16 584	12 949	7 079	4 707
Durchschnittszahlen:										
Kalenderjahr 1933	108 836	31 640	11 688	112 103	40 061	152 164	29 539	24 658	23 272	
„ 1932	188 280	53 874	18 033	190 680	69 487	260 167	51 714	42 222	40 044	

¹⁾ Vom Januar bis September 1933 Kurzarbeiter mit 3 und mehr zuschlagsberechtigten Angehörigen.

6. Die Notstandsarbeiter in der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge nach Landesarbeitsamtsbezirken im Jahre 1933

a. Insgesamt

Landesarbeitsamtsbezirke	Bei Maßnahmen der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge beschäftigte Notstandsarbeiter												im Jahresdurchschnitt
	Ende des Monats												
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Ostpreußen.....	309	684	1 331	8 213	11 815	12 522	30 867	54 298	51 656	57 739	56 192	42 822	25 645
Schlesien.....	474	565	7 676	11 805	11 068	9 873	10 243	12 387	23 374	34 159	47 696	19 992	15 083
Brandenburg.....	647	1 107	6 582	7 576	8 111	7 219	6 882	11 907	10 702	16 595	26 096	19 864	9 563
Pommern.....	533	594	6 009	10 313	8 591	6 658	8 695	14 028	10 554	17 359	25 657	29 249	10 379
Nordmark.....	1 371	2 194	5 809	6 590	6 313	5 956	4 968	4 915	7 117	8 803	14 095	9 907	6 243
Niedersachsen.....	1 874	3 161	6 866	9 036	10 385	9 790	9 656	11 899	19 874	28 459	36 703	24 691	13 519
Westfalen.....	1 657	3 030	5 828	6 318	7 003	6 994	8 136	11 062	14 934	21 866	31 037	25 190	11 028
Rheinland.....	1 061	2 061	3 380	3 450	4 070	4 575	4 783	5 611	8 080	10 150	16 194	10 279	5 835
Hessen.....	3 369	3 510	7 012	7 616	7 403	6 654	8 427	9 269	13 979	19 483	24 890	15 256	10 160
Mitteldeutschland.....	1 872	2 943	7 389	9 737	10 231	10 386	13 188	15 244	22 841	31 289	41 065	36 208	15 535
Sachsen.....	323	390	2 213	3 879	4 781	6 300	6 108	8 077	13 932	19 825	24 580	11 658	8 069
Bayern (einschl. Pfalz).....	5 400	8 068	14 181	16 206	18 266	16 637	17 206	17 301	23 007	31 474	33 851	23 569	18 121
Südwestdeutschland.....	4 775	8 400	13 765	13 113	12 799	11 369	10 967	10 553	12 395	17 236	22 790	8 799	12 243
Deutsches Reich.....	23 665	36 707	88 041	113 852	120 842	114 933	140 126	186 551	232 445	314 437	400 846	277 484	161 423
Dagegen 1932.....	12 159	8 921	15 569	36 235	42 535	49 185	56 950	66 711	89 071	89 854	86 011	51 779	48 570

b. Nach Maßnahmgruppen für den Stand vom 31. März 1934

Landesarbeitsamtsbezirke	Die bei Maßnahmen der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge Beschäftigten							Von der Gesamtzahl der Notstandsarbeiter wurden bei Meliorationen beschäftigt
	insgesamt	mit Grundförderung und					mit Weiterzahlung d. Unterstützung u. Restfinanzierung nach Abschn. I § 1 (1) Ziff. 7 d. Ges. v. 1.6. 1933 (Erdarbeiten)	
		ohne verstärkte Förderung	mit verstärkter Förderung	mit Restfinanzierung aus dem				
				Arbeitsbeschaffungsprogramm 1932	Sofortprogramm 1933	Programm vom 1.6. 1933		
Ostpreußen.....	46 616	40 825	10	223	1 039	4 518	—	15 386
Schlesien.....	69 666	50 023	31	1 058	2 405	14 256	1 893	25 904
Brandenburg.....	45 594	35 746	—	822	116	8 385	525	11 210
Pommern.....	38 895	31 482	127	527	761	5 946	52	18 626
Nordmark.....	33 184	22 152	139	665	1 065	8 601	562	13 748
Niedersachsen.....	61 445	46 832	816	1 796	2 026	9 975	—	25 559
Westfalen.....	51 304	41 273	—	1 278	21	7 939	793	34 504
Rheinland.....	39 824	24 023	412	2 024	136	10 098	3 131	12 008
Hessen.....	44 410	31 925	—	980	2 577	7 235	1 693	13 034
Mitteldeutschland.....	64 042	47 664	364	2 284	144	13 586	—	17 443
Sachsen.....	35 386	20 115	828	2 604	643	6 700	4 496	6 213
Bayern (einschl. Pfalz).....	60 816	25 380	4 013	4 078	3 225	22 172	1 948	30 044
Südwestdeutschland.....	40 254	15 656	9 251	5 551	1 126	8 613	57	15 454
Deutsches Reich.....	631 436	433 097	15 991	23 890	15 284	128 024	15 150	239 133

7. Die beschäftigten Landhelfer

Landesarbeitsamtsbezirke	Bestand	Davon kamen aus dem Landesarbeitsamtsbezirk										
		Ostpreußen	Schlesien	Brandenburg	Pommern	Nordmark	Niedersachsen	Westfalen	Rheinland	Hessen	Mitteldeutschland	Sachsen	Bayern einschl. Pfalz	Südwestdeutschland

a. Nach dem Stande am 20. April 1933 (erste Zählung)

Ostpreußen.....	3 132	1 647	—	—	—	—	—	1 151	334	—	—	—	—	—
Schlesien.....	722	—	719	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
Brandenburg.....	520	—	28	378	—	—	—	114	—	—	—	—	—	—
Pommern.....	582	—	—	2	371	—	—	198	10	—	—	—	1	—
Nordmark.....	1 600	—	—	1	1	790	—	807	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen.....	1 669	1	4	—	—	2	967	680	7	1	7	—	—	—
Westfalen.....	1 889	—	—	—	—	—	4	1 880	4	1	—	—	—	—
Rheinland.....	916	—	—	—	—	—	—	1	913	—	—	—	—	2
Hessen.....	595	—	—	1	—	—	—	59	—	535	—	—	—	—
Mitteldeutschland.....	1 055	—	1	—	—	—	—	4	—	—	1 048	—	1	—
Sachsen.....	1 688	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	1 682	—	—
Bayern (einschl. Pfalz).....	830	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	823	7
Südwestdeutschland.....	1 077	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 077
Deutsches Reich.....	16 275	1 648	758	383	372	792	971	4 896	1 268	537	1 056	1 684	826	1 084

b. Nach dem Stande am 15. Oktober 1933 (Höchstzahl der beschäftigten Landhelfer)

Ostpreußen.....	22 896	10 903	5	199	4	3	—	8 513	2 383	2	5	709	1	—
Schlesien.....	12 396	—	12 344	22	1	1	1	4	19	1	3	—	—	—
Brandenburg.....	11 775	12	894	8 802	11	23	2	1 510	242	3	122	32	4	25
Pommern.....	8 952	19	165	109	3 420	54	2	2 660	2 424	39	15	30	10	5
Nordmark.....	11 573	4	16	23	25	6 772	23	3 939	745	5	6	11	3	1
Niedersachsen.....	14 512	4	19	9	4	46	9 574	3 857	936	6	49	6	—	2
Westfalen.....	13 079	1	1	3	1	9	19	12 923	103	4	9	2	2	2
Rheinland.....	12 635	1	1	—	—	1	1	108	12 480	16	2	4	16	5
Hessen.....	13 186	2	13	5	—	6	6	245	121	12 560	72	12	124	20
Mitteldeutschland.....	8 998	3	11	14	1	1	5	357	56	18	8 464	36	30	2
Sachsen.....	7 882	—	88	53	1	4	—	1	46	—	46	7 629	12	2
Bayern (einschl. Pfalz).....	14 142	1	4	6	2	1	3	12	15	6	31	19	13 870	172
Südwestdeutschland.....	13 458	1	1	2	—	—	1	12	38	8	3	2	55	13 359
Deutsches Reich.....	165 484	10 951	13 562	9 247	3 470	6 921	9 637	34 141	19 608	12 668	8 824	8 495	14 127	13 571

Darunter 1) 169 männl., 2) 70 männl. und 23 weibl. Helfer aus Danzig.

8. Ausländische Arbeitnehmer, die in der Zeit vom 1. April 1933 bis 31. März 1934 Arbeitskarten und Befreiungsscheine von der Deutschen Arbeiterzentrale erhalten haben

Berufsgruppen Landesarbeitsamtsbezirke	Ausländische Arbeitnehmer, für die				Gesamtzahl der ausländischen Arbeitnehmer (Spalte 1+3)			Von der Gesamtzahl der ausländischen Arbeitnehmer waren					
	Arbeitskarten ausgestellt		Befreiungsscheine worden sind		männl.	weibl.	insges.	bei Stellung des Antrages auf Erteilung des Befreiungsscheines arbeitslos		Grenzgänger im Besitz der Arbeitskarten		im Besitz des Befreiungsscheines	
	insges.	dav. weibl.	insges.	dav. weibl.				insges.	dav. weibl.	insges.	dav. weibl.	insges.	dav. weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a. Nach Berufsgruppen													
A. Arbeiter													
1. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht.....	3 645	2 212	41 000	14 326	28 107	16 538	44 645	1 910	630	18	6	36	3
2. Forstwirtschaft, Fischerei ..	7	2	168	6	167	8	175	29	—	3	—	—	—
3. Bergbau, Salinenwesen, Torf- gräberei	228	6	9 774	128	9 868	134	10 002	1 847	13	1	—	44	4
4. Industrie der Steine u. Erden	265	71	6 819	1 323	5 690	1 394	7 084	1 126	61	104	59	83	15
5. Eisen- u. Metallherzeugung u. -verarbeitung usw.	531	44	11 142	797	10 832	841	11 673	2 649	72	162	18	138	6
6. Musikinstrumenten- u. Spiel- warenherstellung	21	3	256	84	190	87	277	45	5	10	2	57	15
7. Chemische Industrie	33	6	503	122	408	128	536	43	8	3	—	1	—
8. Kautschuk- u. Asbestindustr.	15	8	168	85	90	93	183	32	11	—	—	2	1
9. Spinnstoffgewerbe	909	503	13 960	8 621	5 745	9 124	14 869	1 221	623	680	382	975	494
10. Papierherzeugung u. -verarb.	60	27	1 467	671	829	698	1 527	171	66	24	16	48	25
11. Ledererzeug. u. -verarb. usw.	29	5	801	74	751	79	830	159	8	4	—	3	—
12. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	265	53	3 173	221	3 164	274	3 438	829	35	184	50	56	10
13. Nahrungs- und Genußmittel- gewerbe	297	61	3 647	893	2 990	954	3 944	572	105	65	27	23	1
14. Bekleidungsindustrie	425	270	6 525	3 129	3 551	3 399	6 950	1 391	600	207	175	107	74
15. Gesundheitswesen, Körperpfl.	98	33	784	287	562	320	882	110	38	5	1	—	—
16. Baugewerbe	119	—	5 149	5	5 263	5	5 268	1 987	—	16	—	40	—
17. Vervielfältigungsgewerbe ...	64	5	924	171	812	176	988	180	16	—	—	14	5
18. Reinigungs- u. Desinfektions- wesen usw.	16	11	599	450	154	461	615	57	38	1	—	2	2
19. Theater, Musik, Filmauf- nahme usw.	382	33	312	63	598	96	694	86	14	2	—	—	—
20. Gast- u. Schankwirtschafts- gewerbe	282	149	2 875	1 137	1 871	1 286	3 157	610	202	4	3	4	—
21. Verkehrsgewerbe	238	22	6 546	1 101	5 661	1 123	6 784	1 056	90	37	2	37	1
22. Häusliche Dienste	963	939	12 016	11 869	171	12 808	12 979	1 361	1 345	13	13	3	3
23. Ungelernte Arbeiter	171	48	9 845	3 024	6 944	3 072	10 016	2 542	478	14	6	44	5
24. Maschinisten u. Heizer ¹⁾ ...	12	—	927	1	938	1	939	164	3	2	—	13	—
Arbeiter zusammen	9 075	4 511	139 380	48 588	95 356	53 099	148 455	20 177	4 461	1 559	760	1 730	664
B. Angestellte													
25. Kaufm. u. Büroangestellte ..	1 582	540	14 986	7 599	8 429	8 139	16 568	1 455	677	197	64	23	—
26. Technische Angestellte	854	57	3 838	275	4 360	332	4 692	326	31	209	20	38	2
27. Sonstige Angestellte	2 113	678	4 287	1 374	4 348	2 052	6 400	698	190	17	6	2	—
Angestellte zusammen	4 549	1 275	23 111	9 248	17 137	10 523	27 660	2 479	898	423	90	63	2
Sämtliche Berufsgruppen	13 624	5 786	162 491	57 836	112 493	63 622	176 115	22 656	5 359	1 982	850	1 793	666
b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken (Aufenthaltsgebieten)													
Ostpreußen	233	87	6 649	2 085	4 710	2 172	6 882	59	20	60	25	5	—
Schlesien	614	222	15 164	6 249	9 307	6 471	15 778	2 203	563	138	108	—	—
Brandenburg	2 294	885	23 878	8 915	16 372	9 800	26 172	3 954	1 244	1	—	—	—
Pommern	414	196	4 590	1 658	3 150	1 854	5 004	49	11	3	—	—	—
Nordmark	1 735	731	9 307	3 281	7 030	4 012	11 042	1 936	462	3	1	—	—
Niedersachsen	596	358	8 318	2 974	5 582	3 332	8 914	962	207	1	—	301	110
Westfalen	309	94	12 232	2 914	9 533	3 008	12 541	1 884	160	—	—	292	105
Rheinland	952	261	27 733	7 357	21 067	7 618	28 685	3 793	519	135	20	272	26
Hessen	462	157	3 575	1 132	2 748	1 289	4 037	394	71	—	—	—	—
Mitteldeutschland	1 305	997	7 823	2 809	5 322	3 806	9 128	924	215	—	—	—	—
Sachsen	1 799	838	25 004	11 421	14 544	12 259	26 803	4 978	1 564	831	450	836	406
Bayern (einschl. Pfalz)	1 793	622	13 698	5 338	9 531	5 960	15 491	1 253	268	347	133	51	16
Südwestdeutschland	1 118	338	4 520	1 703	3 597	2 041	5 638	267	55	463	113	36	3
Deutsches Reich	13 624	5 786	162 491	57 836	112 493	63 622	176 115	22 656	5 359	1 982	850	1 793	666

¹⁾ Außer im Bergbau und in der Schifffahrt.

9. Zahl der Beschäftigten und der geleisteten Tagewerke im Arbeitsdienst im Jahre 1933

Art der Arbeiten	Arbeitsdienst-		Arbeits-		Arbeits-		Arbeits-		Arbeits-		Arbeits-	
	willige	Ge-	beits-	Ge-	beits-	Ge-	beits-	Ge-	beits-	Ge-	beits-	Ge-
Landesarbeitsamtsbezirke	dienst-	leistete	dienst-	leistete	dienst-	leistete	dienst-	leistete	dienst-	leistete	dienst-	leistete
	willige	Tagewerke	willige	Tagewerke	willige	Tagewerke	willige	Tagewerke	willige	Tagewerke	willige	Tagewerke
a. Nach Arbeitsarten												
	Januar	Februar	März	April	Mai ¹⁾	Junii						
Bodenverbesserung	63 109 | 1 846 861	69 878 | 1 513 031	82 239 | 1 848 047	93 422 | 1 976 159	102 031 | 2 431 562	110 826 | 2 625 206						
Verkehrsverbesserung	33 015 | 1 124 191	37 543 | 884 150	42 953 | 1 110 320	50 946 | 1 112 986	54 550 | 1 302 322	59 112 | 1 384 253						
Forstarbeiten	13 830 | 322 008	15 456 | 269 521	18 357 | 361 898	24 887 | 482 456	26 878 | 689 435	26 280 | 633 982						
Herrichtung v. Siedlungs- und Kleingartenland	15 951 | 481 366	17 914 | 408 596	18 996 | 527 238	17 989 | 442 095	19 063 | 503 343	18 344 | 440 873						
Maßnahmen zur Hebung der Volksgesundheit	9 995 | 390 652	9 161 | 188 997	11 417 | 256 022	12 630 | 280 864	7 400 | 237 354	5 088 | 142 157						
Not- und Winterhilfe, sonstige Maßnahmen	39 756 | 917 452	43 424 | 926 207	39 664 | 1 075 396	35 190 | 781 554	32 244 | 868 534	32 707 | 827 580						
	Juli	August ²⁾	September	Oktober	November	Dezember						
Bodenverbesserung	120 106 | 2 900 676	114 041 | 3 021 119	105 669 | 2 779 134	100 225 | 2 619 430	107 319 | 2 764 153	110 881 | 3 011 146						
Verkehrsverbesserung	58 742 | 1 458 404	53 932 | 1 453 618	46 022 | 1 208 203	40 552 | 1 172 256	40 674 | 1 087 858	39 611 | 1 050 236						
Forstarbeiten	26 036 | 657 461	26 321 | 680 940	22 805 | 594 320	20 816 | 503 404	19 473 | 485 051	21 925 | 555 246						
Herrichtung v. Siedlungs- und Kleingartenland	20 684 | 490 266	25 225 | 678 279	20 738 | 540 960	19 564 | 526 488	18 958 | 488 684	18 714 | 526 456						
Maßnahmen zur Hebung der Volksgesundheit	4 842 | 140 819	3 625 | 102 553	2 625 | 73 341	2 226 | 58 864	2 275 | 59 573	1 390 | 46 622						
Not- und Winterhilfe, sonstige Maßnahmen	32 582 | 859 027	34 113 | 898 170	36 307 | 893 096	36 205 | 848 365	37 823 | 929 767	39 558 | 976 331						
b. nach Landesarbeitsamtsbezirken												
	Januar	Februar	März	April	Mai	Junii						
Ostpreußen	1 940 | 57 058	1 958 | 44 589	1 550 | 47 917	3 798 | 56 380	5 624 | 124 480	6 219 | 143 863						
Schlesien	7 715 | 206 638	6 995 | 160 397	8 567 | 194 566	12 273 | 245 763	16 498 | 379 907	18 645 | 427 426						
Brandenburg	12 832 | 344 852	12 935 | 306 413	12 803 | 343 357	17 241 | 354 189	21 170 | 502 717	22 343 | 523 237						
Pommern	8 324 | 219 286	8 129 | 189 589	8 979 | 217 218	10 545 | 217 899	12 715 | 317 734	14 771 | 370 490						
Nordmark	11 360 | 309 279	11 700 | 275 735	11 909 | 305 952	12 972 | 291 262	14 464 | 356 449	13 707 | 351 597						
Niedersachsen	14 027 | 423 431	16 317 | 355 741	17 887 | 437 179	18 159 | 384 172	18 411 | 444 373	20 243 | 471 780						
Westfalen	20 123 | 541 133	21 928 | 461 415	24 680 | 611 984	26 284 | 592 061	27 791 | 699 447	26 987 | 677 816						
Rheinland	33 698 | 1 030 017	36 937 | 825 584	33 455 | 909 690	28 298 | 658 645	25 935 | 630 347	25 602 | 591 097						
Hessen	13 412 | 427 376	16 650 | 305 284	21 843 | 462 774	24 715 | 508 816	18 859 | 524 231	20 728 | 470 093						
Mitteldeutschland	13 212 | 345 818	13 881 | 290 183	17 660 | 382 270	21 715 | 429 732	24 074 | 602 514	24 293 | 600 957						
Sachsen	8 987 | 320 545	9 801 | 218 837	11 620 | 270 173	15 908 | 360 839	20 778 | 526 357	23 218 | 554 936						
Bayern (einschl. d. Pfalz)	12 310 | 363 666	15 024 | 315 031	19 852 | 429 552	22 546 | 484 575	18 802 | 458 160	20 802 | 490 775						
Südwestdeutschland	17 716 | 493 431	21 121 | 441 704	22 821 | 566 289	20 610 | 491 781	17 555 | 465 834	14 799 | 379 984						
Deutsches Reich	175 656 | 5 082 530	193 376 | 4 190 502	213 626 | 5 178 921	235 064 | 5 076 114	242 676 | 6 032 550	252 357 | 6 054 051						
	Juli	August ²⁾	September	Oktober	November	Dezember						
Ostpreußen	6 813 | 158 346	7 976 | 191 752	9 092 | 209 532	8 555 | 219 435	8 567 | 214 103	8 630 | 220 776						
Schlesien	19 461 | 466 808	21 405 | 513 750	21 006 | 529 335	21 464 | 523 170	22 423 | 534 210	21 948 | 552 016						
Brandenburg	22 224 | 577 038	21 587 | 607 950	19 321 | 520 684	18 690 | 496 394	19 517 | 499 506	19 987 | 470 953						
Pommern	15 918 | 386 913	15 391 | 413 136	13 297 | 356 431	11 672 | 306 852	12 113 | 320 490	12 277 | 327 328						
Nordmark	14 014 | 332 169	15 458 | 378 707	14 266 | 374 178	13 055 | 447 015	13 636 | 325 408	13 627 | 329 474						
Niedersachsen	22 650 | 534 430	22 191 | 576 239	22 974 | 568 233	22 079 | 504 724	21 885 | 576 571	22 653 | 621 557						
Westfalen	26 168 | 657 301	25 072 | 683 917	21 807 | 565 426	20 135 | 522 761	20 842 | 584 831	22 097 | 658 734						
Rheinland	25 430 | 716 709	23 253 | 648 089	17 959 | 497 650	16 266 | 416 429	16 218 | 402 107	16 717 | 425 357						
Hessen	21 659 | 534 121	20 550 | 537 119	17 060 | 465 142	15 199 | 368 779	17 330 | 429 085	17 265 | 446 227						
Mitteldeutschland	25 059 | 618 701	22 969 | 622 193	21 343 | 535 375	17 257 | 460 655	18 884 | 512 614	19 748 | 580 888						
Sachsen	23 198 | 584 910	21 428 | 604 840	17 928 | 493 043	17 805 | 479 264	16 931 | 454 930	17 681 | 477 353						
Bayern (einschl. d. Pfalz)	25 197 | 575 692	24 505 | 672 243	24 152 | 620 543	24 670 | 655 402	25 053 | 635 239	25 081 | 670 136						
Südwestdeutschland	15 201 | 363 515	15 472 | 384 744	13 961 | 353 482	12 741 | 327 927	13 123 | 325 992	14 368 | 385 238						
Deutsches Reich	262 992 | 6 506 653	257 257 | 6 834 679	234 166 | 6 089 054	219 588 | 5 728 807	226 522 | 5 815 086	232 079 | 6 166 037						

¹⁾ Ausschl. 510 Arbeitsdienstwilligen aus dem Arbeitsamt Würzburg (Landesarbeitsamtsbezirk Bayern), für die eine Aufteilung nach Arbeitsarten nicht gegeben werden kann. — ²⁾ Ohne Angaben des Arbeitsamts Göttingen (Landesarbeitsamtsbezirk Niedersachsen); im Vormonat 328 Arbeitsdienstwillige.

10. Beschäftigung der Industrie

(Ergebnisse der Industrieberichterstattung)

Zeit	Gesamte Industrie	Produktionsgüterindustrien	Investitionsgüterindustrien ohne ausgeprägte Saisonbewegung	Verbrauchsgüterindustrien	Bergbau	Großeisenindustrie	N. E. Metall- und -Walzwerke	Eisen- und Stahlwarenindustrie	Blechverarbeitende Industrie	N. E. Metallwarenindustrie	Maschinenbau	Fahrzeugbau	Elektroindustrie	Feinmechanik und Optik
Beschäftigte Arbeiter in vH der Arbeiterplatzkapazität														
1931 Juli	53,1	48,6	48,6	59,1	67,4	55,9	57,4	53,0	48,1	56,9	50,5	40,0	55,8	56,0
August	51,4	46,4	47,0	58,0	66,5	55,1	56,3	51,5	45,0	55,0	48,7	33,2	55,7	55,1
September	50,1	44,3	44,9	57,7	65,1	53,2	54,6	49,9	42,7	54,1	46,9	29,8	55,2	55,1
Oktober	48,9	42,2	43,0	57,8	63,6	50,7	53,8	48,6	42,1	54,9	44,1	27,4	54,6	54,5
November	47,5	40,3	41,0	57,1	62,8	48,7	52,0	47,3	41,3	55,2	41,8	25,7	53,5	53,3
Dezember	44,7	37,1	39,1	54,7	62,1	46,4	50,8	44,3	39,2	53,8	40,6	23,1	51,4	51,7
1932 Januar	41,6	34,4	36,4	51,2	61,2	44,4	48,6	42,2	36,1	50,6	38,6	22,2	46,9	49,8
Februar	41,2	33,8	35,5	51,0	59,1	44,5	47,1	42,7	35,0	48,6	38,3	23,8	44,6	47,6
März	41,2	34,0	35,0	50,8	57,8	44,2	46,4	42,3	35,0	48,2	37,7	26,3	42,3	46,9
April	41,7	35,3	34,8	50,2	57,5	44,5	46,4	41,9	35,6	47,7	37,4	27,9	40,6	46,9
Mai	41,9	36,4	35,1	49,3	57,5	45,5	47,0	41,8	36,2	47,1	37,4	28,1	40,1	47,1
Juni	41,8	36,8	34,9	48,4	57,4	45,4	46,6	41,5	35,9	44,5	37,1	28,4	40,2	46,6
Juli	41,4	36,4	34,9	47,9	56,9	44,6	46,5	40,4	35,2	44,6	36,9	28,9	41,0	46,4
August	41,3	36,3	34,5	47,7	56,5	42,5	46,9	39,5	35,1	44,8	37,0	26,7	41,4	46,5
September	41,8	36,5	34,5	48,8	56,5	43,1	47,3	39,9	35,5	45,9	36,9	25,7	41,7	45,8
Oktober	42,9	37,0	34,8	50,6	57,4	44,8	48,3	40,8	38,2	49,5	37,0	24,9	42,6	46,8
November	43,3	37,1	35,4	51,4	58,3	46,7	49,0	41,6	39,5	51,0	37,4	25,8	42,7	47,2
Dezember	42,1	36,0	35,3	50,2	58,3	46,9	48,7	41,9	39,0	50,4	37,6	27,1	42,2	46,5
1933 Januar	40,3	34,2	35,4	48,2	58,5	47,1	48,1	41,5	38,2	49,0	37,7	27,1	41,0	45,7
Februar	40,3	34,1	35,6	48,5	58,4	47,1	47,6	41,7	38,1	49,3	38,2	27,9	40,5	45,6
März	42,1	36,2	36,0	49,6	58,7	47,5	48,3	42,2	38,4	49,2	38,4	31,8	40,5	45,8
April	43,8	38,6	36,9	50,4	58,3	48,3	49,8	43,3	39,1	49,0	39,2	35,3	40,9	45,8
Mai	45,5	40,6	37,9	51,8	58,6	49,4	51,6	44,8	40,3	49,4	39,8	39,0	41,6	46,4
Juni	46,5	41,9	38,7	52,4	59,0	50,1	53,1	45,3	40,9	50,2	41,0	40,8	43,0	46,6
Juli	47,3	43,0	39,7	52,8	59,0	51,1	54,0	46,0	41,1	51,0	42,4	40,4	44,5	46,9
August	48,3	44,3	40,7	53,5	59,7	52,4	55,1	47,1	41,6	51,6	43,5	40,7	46,4	47,4
September	49,7	46,1	41,6	54,5	60,4	53,4	56,1	48,1	42,3	52,9	44,4	41,7	50,4	48,6
Oktober	50,7	47,0	42,4	55,5	60,9	54,4	57,6	49,0	43,5	54,9	45,0	43,1	52,4	49,8
November	51,2	47,5	43,4	56,1	61,2	54,8	59,7	49,5	44,6	56,4	46,0	43,9	54,7	50,7
Dezember	49,7	44,8	44,4	56,3	61,5	55,8	60,6	50,7	44,4	57,2	47,4	45,3	56,0	51,5
1934 Januar	49,8	45,3	45,9	55,7	61,7	57,2	61,7	51,2	44,1	57,4	49,1	46,8	55,0	52,0
Februar	51,6	47,7	47,7	56,7	62,0	58,8	63,8	52,5	44,9	57,7	51,3	48,9	55,2	52,4
März	54,4	51,9	50,0	57,6	62,3	60,9	66,3	54,1	46,5	58,5	53,7	53,5	56,4	53,2
April	57,1	55,6	53,0	58,9	62,7	64,0	68,9	56,2	49,1	60,4	56,9	57,8	58,2	54,8
Mai	58,7	57,9	54,8	59,7	63,1	66,2	70,5	57,5	50,7	61,3	58,7	60,1	60,3	56,8
Beschäftigte Angestellte in vH der Angestelltenplatzkapazität														
1931 Juli	73,8	71,5	71,4	76,7	84,6	77,7	77,6	80,5	72,8	76,3	72,0	59,8	79,3	77,8
August	73,2	70,8	70,8	76,4	84,4	77,3	77,5	79,0	71,8	76,2	71,2	58,9	79,0	77,4
September	72,1	69,3	69,2	75,8	84,2	76,4	76,5	78,2	70,6	75,3	69,4	57,2	78,4	75,9
Oktober	69,8	66,1	66,6	74,7	81,4	74,4	74,9	75,8	69,8	73,6	67,0	53,6	76,9	74,6
November	68,8	64,7	65,3	74,2	81,2	72,1	74,4	74,8	68,7	73,2	65,9	52,5	76,0	74,2
Dezember	67,6	63,2	63,5	73,6	81,0	70,8	73,5	73,9	67,8	73,1	63,8	51,7	75,1	71,4
1932 Januar	65,0	60,3	60,7	71,5	78,9	69,0	71,4	72,0	66,8	71,3	60,5	49,8	72,6	70,6
Februar	64,3	59,6	60,0	70,6	78,8	68,6	70,8	71,9	66,6	70,7	59,7	49,6	70,7	70,3
März	63,6	58,8	58,6	70,0	78,6	67,7	69,8	71,2	65,6	69,8	57,8	49,3	68,9	69,0
April	62,1	56,9	56,3	69,0	76,6	65,2	68,6	69,5	64,5	66,2	55,5	46,7	65,3	66,9
Mai	61,7	56,8	56,1	68,2	76,5	64,7	68,2	68,2	62,9	61,1	54,6	46,0	64,5	66,9
Juni	61,2	56,5	55,4	67,5	76,5	64,2	67,8	68,7	63,4	65,0	54,2	45,8	63,2	66,2
Juli	60,1	54,9	54,2	67,0	75,2	62,8	66,9	67,5	61,4	63,4	53,0	44,1	60,8	65,1
August	59,8	54,8	53,9	66,4	75,0	62,4	66,4	67,3	61,1	62,9	52,6	43,9	60,6	64,9
September	59,6	54,5	53,5	66,3	74,9	62,2	65,9	66,5	61,1	62,9	52,1	43,4	60,1	64,7
Oktober	59,0	53,7	52,7	66,2	73,8	61,9	65,3	64,7	60,5	64,0	51,2	42,0	57,2	64,2
November	59,0	53,6	52,4	66,3	73,8	61,7	65,0	64,8	60,7	64,3	50,9	42,1	56,8	64,0
Dezember	58,9	53,4	52,3	66,4	73,8	61,6	64,6	64,9	60,6	64,3	50,8	42,3	56,6	62,5
1933 Januar	58,1	52,6	51,8	65,4	73,6	60,9	64,7	64,3	60,0	63,5	50,4	43,6	55,4	62,2
Februar	58,0	52,5	51,8	65,4	73,5	60,9	64,5	64,4	60,0	63,7	50,3	43,9	55,2	62,0
März	58,5	53,1	51,9	65,5	73,6	60,8	64,3	64,3	59,4	63,7	50,4	47,2	55,1	61,9
April	59,1	53,6	52,3	66,3	73,4	61,1	65,0	64,6	60,3	64,4	50,8	48,1	54,5	61,5
Mai	59,6	54,1	52,8	66,9	73,4	61,5	65,3	64,8	60,5	64,7	51,3	48,8	55,0	63,0
Juni	60,3	55,1	53,5	67,1	73,6	61,9	65,7	64,9	61,0	65,1	52,2	52,1	55,8	63,2
Juli	60,6	55,7	54,1	67,2	73,8	62,5	66,3	65,3	61,3	65,1	52,9	52,6	55,8	63,4
August	61,3	56,7	54,9	67,4	74,1	63,7	66,6	65,7	61,5	65,4	53,6	53,9	56,7	63,8
September	61,8	57,6	55,5	67,4	74,3	64,4	67,2	65,9	61,6	65,9	54,1	55,2	57,7	63,8
Oktober	62,2	58,1	56,1	67,7	74,3	65,0	67,4	66,2	61,9	66,8	54,8	56,1	58,6	64,5
November	62,8	58,8	56,9	68,1	74,7	65,7	68,3	67,5	62,9	67,4	55,6	56,8	60,0	65,2
Dezember	63,2	59,1	57,5	68,6	74,9	66,2	69,6	68,1	63,0	67,8	56,1	57,6	61,0	65,3
1934 Januar	63,5	59,8	58,5	68,4	74,9	66,7	71,5	69,0	65,3	67,5	57,4	59,0	61,8	66,7
Februar	64,2	60,7	59,6	68,8	75,2	67,4	72,6	70,0	65,5	67,6	58,5	60,0	62,8	67,0
März	65,3	62,1	60,9	69,5	75,6	68,2	74,1	70,6	66,7	67,8	60,0	62,0	63,2	67,4
April	67,0	64,0	62,8	71,0	76,1	69,7	76,0	71,6	69,2	69,6	62,0	63,6	64,8	68,8
Mai	67,9	65,3	64,0	71,3	76,6	71,1	76,9	72,4	70,9	69,9	63,2	65,1	67,0	69,3

¹⁾ Die Angaben für die einzelnen Industriezweige und -gruppen sind nur in ihrer Bewegung, nicht in ihrer absoluten Höhe voll miteinander vergleichbar.

10. Beschäftigung der Industrie

(Ergebnisse der Industrierichterstattung¹⁾)

Zeit	Bau- stoff- indu- strie	Bau- ge- werbe	Holz- be- arbei- tende Indu- strie	Holz- ver- arbei- tende Indu- strie	Leder- erzeu- gende Indu- strie	Leder- ver- arbei- tende Indu- strie	Papier- erzeu- gende Indu- strie	Papier- verar- beitende Indu- strie	Vervielfältigungs- gewerbe	Textil- indu- strie	Be- klei- dungs- indu- strie	Leder- schuh- indu- strie	Nah- rungs- mittel- indu- strie	Genü- mittel- indu- strie
Beschäftigte Arbeiter in vH der Arbeitsplatzkapazität														
1931 Juli	51,7	27,3	45,5	45,1	64,8	36,5	69,3	56,4	.	67,3	54,6	57,7	61,5	76,4
August	47,1	24,5	42,5	45,5	63,4	31,6	68,5	53,6	.	65,8	54,1	57,7	60,6	73,3
September	40,3	22,7	38,9	46,0	62,8	30,4	66,1	54,3	.	65,8	53,5	59,3	62,4	69,6
Oktober	34,1	20,5	35,2	47,7	62,6	30,1	63,7	53,5	.	65,6	52,8	60,2	64,1	69,6
November	29,8	17,3	32,5	49,9	63,1	31,5	63,4	53,5	.	64,7	50,5	59,3	62,9	68,2
Dezember	19,4	11,5	29,6	45,5	62,3	29,5	62,6	51,5	.	63,5	48,9	57,7	60,1	63,2
1932 Januar	12,5	8,1	28,3	36,9	61,1	27,4	61,5	47,3	59,7	61,3	45,9	54,8	57,5	62,8
Februar	13,0	6,8	32,4	36,1	60,6	28,1	61,8	46,6	58,7	61,3	46,5	56,5	57,0	62,1
März	15,9	7,4	34,9	36,8	59,8	27,3	62,6	46,4	59,9	60,9	46,2	56,5	55,7	62,3
April	22,0	11,4	36,8	37,3	59,0	27,4	63,7	46,9	60,6	59,4	46,1	56,5	54,5	61,5
Mai	28,9	13,3	39,4	37,0	57,7	26,6	64,1	47,5	60,4	57,6	44,4	55,0	55,6	62,6
Juni	33,9	14,7	39,3	34,8	57,4	23,7	64,1	46,0	59,2	57,2	43,0	55,5	56,4	64,3
Juli	36,5	16,0	36,5	33,0	58,6	23,0	63,6	44,6	59,3	57,2	41,4	52,8	57,4	64,8
August	37,6	17,1	35,1	33,6	58,6	22,3	62,6	43,9	58,7	57,0	40,9	53,7	57,7	64,9
September	37,4	18,2	32,4	33,6	60,1	23,6	63,2	45,5	58,2	58,9	41,8	56,5	59,4	65,4
Oktober	36,3	18,0	32,2	35,3	64,9	26,8	62,6	49,3	60,0	61,9	41,5	58,8	63,1	67,9
November	35,1	16,7	32,2	35,2	65,8	27,9	63,8	50,3	61,8	63,4	41,4	59,4	64,0	68,7
Dezember	29,5	13,2	30,8	32,4	65,5	24,3	63,4	48,9	62,6	62,6	41,0	58,6	60,0	68,7
1933 Januar	24,0	7,4	30,8	27,6	64,3	20,7	63,2	47,7	60,7	61,0	40,4	56,4	56,0	67,6
Februar	22,4	6,8	33,2	27,5	63,5	22,5	63,1	48,4	61,2	60,5	41,3	58,0	57,1	67,5
März	27,4	12,1	38,3	31,7	62,1	23,8	63,0	47,5	61,0	60,8	43,2	59,1	57,3	67,0
April	37,9	17,7	41,3	35,6	62,0	23,9	62,5	47,4	60,1	60,3	44,6	60,7	56,2	67,8
Mai	44,9	21,2	43,6	37,9	63,0	25,7	63,6	46,8	60,9	61,0	46,6	63,9	57,9	68,3
Juni	48,6	23,1	44,2	38,9	63,9	26,0	64,2	47,2	60,2	62,7	46,3	63,6	58,8	68,9
Juli	51,0	24,8	43,1	39,0	64,1	26,0	64,8	47,8	60,1	64,0	45,9	61,8	59,9	69,5
August	51,7	28,2	42,6	39,5	64,3	26,2	65,7	48,4	61,3	63,9	46,5	63,0	60,8	70,6
September	51,9	31,1	41,6	40,7	64,4	26,9	66,9	49,8	62,7	64,6	47,2	64,0	63,0	71,5
Oktober	51,3	33,3	40,5	42,8	64,6	29,2	67,5	52,8	64,8	65,2	46,9	65,5	65,8	72,4
November	48,6	33,5	41,3	44,4	65,2	30,2	68,0	54,5	66,7	65,7	46,7	65,0	65,7	73,5
Dezember	43,5	17,9	42,0	44,0	65,3	29,7	68,0	54,5	66,4	66,5	47,2	66,0	64,8	73,8
1934 Januar	39,0	20,6	43,2	41,3	65,4	27,3	67,9	50,9	65,1	67,2	48,2	66,6	61,4	72,3
Februar	42,3	25,9	47,3	41,8	66,5	28,8	67,7	50,7	64,3	68,6	50,3	68,1	63,2	72,0
März	51,9	36,7	52,4	43,3	67,2	31,2	68,5	51,0	66,0	69,8	51,5	69,5	62,9	72,0
April	59,6	44,7	55,9	45,0	68,3	32,9	69,4	51,9	66,8	71,3	53,1	71,5	61,2	73,1
Mai	64,3	48,7	60,0	46,9	69,2	33,9	70,6	52,3	67,6	71,9	53,1	71,9	63,9	74,3
Beschäftigte Angestellte in vH der Angestelltenplatzkapazität														
1931 Juli	67,0	58,3	56,9	68,7	76,6	62,6	78,8	77,5	.	83,1	72,4	73,9	82,0	81,6
August	66,0	57,0	56,6	68,7	76,1	62,2	78,7	76,9	.	83,1	71,9	73,5	81,7	80,9
September	65,6	54,9	55,9	67,5	74,9	60,6	78,0	76,1	.	83,2	71,0	73,4	81,6	79,8
Oktober	60,7	49,4	50,4	64,0	74,3	57,7	77,6	74,2	.	82,5	69,8	72,7	81,3	78,7
November	57,1	47,0	49,4	64,3	74,1	57,7	77,5	73,4	.	82,0	68,6	72,4	81,0	78,0
Dezember	53,0	44,7	47,5	62,7	74,0	56,7	77,1	73,0	.	80,9	69,3	71,9	80,2	76,0
1932 Januar	49,8	38,6	45,5	60,2	73,0	53,0	76,0	72,6	76,8	79,2	66,7	69,6	79,3	74,8
Februar	50,0	37,4	46,5	58,0	72,7	52,9	75,7	72,3	76,6	79,0	64,8	69,9	78,8	74,5
März	50,9	36,7	47,3	57,7	72,2	52,6	75,7	72,0	76,1	78,4	64,1	70,2	78,5	74,1
April	50,9	34,9	46,1	55,0	72,4	50,8	75,5	71,3	75,9	77,3	63,7	69,9	78,2	73,3
Mai	52,9	35,0	45,9	54,7	72,5	49,9	75,3	71,3	75,4	76,9	62,4	69,2	77,9	73,2
Juni	52,7	35,0	46,3	54,6	71,8	47,6	75,3	70,1	75,2	76,6	61,2	69,1	77,8	73,2
Juli	52,5	34,4	46,0	52,0	70,9	45,6	74,7	68,3	74,9	75,7	60,9	69,6	77,8	72,7
August	52,7	34,7	46,0	51,4	71,0	43,7	74,2	67,0	74,5	74,5	60,6	69,3	77,8	73,3
September	52,6	34,7	45,6	51,1	71,4	43,3	73,6	65,0	73,7	75,2	60,3	69,3	77,6	73,4
Oktober	52,0	34,4	45,1	50,4	71,1	43,6	73,1	64,0	73,6	74,9	60,3	69,0	77,6	73,4
November	51,4	34,4	45,2	50,3	70,9	44,8	73,4	63,6	73,8	75,2	60,3	69,2	77,4	73,6
Dezember	51,4	33,6	44,7	50,0	71,0	44,4	73,5	64,1	73,8	75,3	60,6	69,2	77,4	73,6
1933 Januar	48,8	31,3	44,6	48,3	70,7	44,1	73,5	65,1	73,6	74,6	59,6	68,5	76,1	73,2
Februar	49,4	31,0	45,2	48,0	70,8	44,3	73,1	64,9	73,6	74,7	59,5	68,7	75,9	73,3
März	49,8	32,2	45,7	47,9	70,4	44,6	73,2	64,2	73,6	74,6	59,8	68,9	76,0	73,1
April	49,9	33,4	45,8	48,1	71,2	45,8	72,8	64,7	73,8	74,7	61,8	69,8	76,0	73,5
Mai	51,4	34,4	46,0	48,9	71,7	45,7	73,1	64,6	74,0	74,9	62,9	70,9	76,1	73,5
Juni	53,3	36,1	45,7	49,0	72,3	45,8	73,3	65,0	74,9	75,4	63,1	71,5	76,1	73,7
Juli	54,7	37,0	45,9	49,2	71,6	45,6	74,1	65,0	75,0	75,7	62,7	71,7	76,3	74,1
August	57,1	38,6	46,1	49,3	72,7	46,1	74,9	64,9	75,2	75,7	63,0	71,9	76,7	74,4
September	56,8	39,9	46,5	49,4	72,5	46,5	75,1	65,1	75,3	75,3	62,6	72,2	77,1	74,4
Oktober	56,1	41,1	46,9	49,8	72,6	46,2	75,9	65,3	75,6	76,2	62,9	72,2	77,3	74,0
November	56,2	42,0	47,2	50,0	72,7	46,5	76,4	65,6	75,9	76,6	63,1	72,5	78,0	74,3
Dezember	56,1	41,9	47,7	50,4	73,0	46,6	76,9	65,7	76,2	77,0	63,9	72,8	78,1	74,6
1934 Januar	57,0	42,1	48,3	50,3	73,5	46,3	77,7	65,5	76,5	77,2	63,2	73,0	77,5	74,4
Februar	57,9	43,7	48,5	50,5	74,8	46,7	76,8	66,0	76,7	77,2	64,0	73,1	78,3	74,4
März	59,1	46,3	49,8	51,9	75,4	47,2	77,3	65,9	77,9	78,3	65,1	73,7	78,3	74,8
April	60,7	50,4	51,9	52,8	76,5	48,6	78,2	66,9	78,6	79,3	67,7	75,5	78,9	75,7
Mai	61,5	53,0	53,2	53,2	77,2	48,4	78,7	66,6	79,5	79,9	67,2	76,0	79,5	76,3

Anmerkung ¹⁾ siehe Seite 303.

10. Beschäftigung der Industrie

(Ergebnisse der Industrieberichterstattung¹⁾)

Zeit	Gesamte Industrie	Produktionsgüterindustrien	Investitionsgüterindustrien ohne ausgeprägte Saisonbewegung	Verbrauchsgüterindustrien	Bergbau ²⁾	Großeisenindustrie	Metall- und -Walzwerke	Eisen- und Stahlwarenindustrie	Blechverarbeitende Industrie	N. E. Metallwarenindustrie	Maschinenbau	Fahrzeugbau	Elektroindustrie	Feinmechanik und Optik
Geleistete Stunden in vH der Arbeiterstundenkapazität														
1931 Juli	46,7	43,1	42,2	51,4	59,4	48,9	46,5	44,1	40,8	43,3	42,8	34,6	46,8	40,7
August	44,0	39,9	38,9	49,5	57,9	44,4	43,7	40,9	36,4	39,9	39,7	27,9	45,2	40,7
September	43,4	38,2	36,7	50,3	59,0	41,6	42,2	39,9	34,7	40,4	38,1	25,5	45,9	43,9
Oktober	42,5	36,4	34,5	50,7	59,0	38,9	41,8	39,0	34,6	44,7	35,6	21,7	43,8	45,2
November	41,8	35,0	32,4	50,9	60,4	36,5	40,5	37,2	33,4	44,7	33,3	20,2	43,1	45,0
Dezember	38,0	30,9	31,0	47,5	55,4	32,9	38,9	33,3	29,4	42,0	32,9	18,7	41,6	42,4
1932 Januar	33,6	27,6	27,5	41,6	52,9	32,0	34,9	30,2	24,7	34,6	29,8	17,5	33,8	32,8
Februar	34,4	27,5	27,4	43,5	50,6	33,5	34,6	32,0	26,0	34,4	29,6	18,6	31,9	33,1
März	35,0	28,3	27,1	43,8	50,6	32,3	34,3	32,2	27,3	36,5	29,6	22,0	30,5	34,7
April	35,3	29,4	27,2	43,0	49,3	35,2	34,7	32,2	28,6	35,7	29,1	22,6	28,1	34,3
Mai	35,9	31,3	28,7	42,0	51,0	39,5	34,8	32,3	30,3	35,1	29,6	23,5	28,1	36,2
Juni	35,7	31,3	28,3	41,4	49,3	37,0	35,0	32,3	30,6	33,1	29,6	24,0	29,3	35,1
Juli	34,5	30,7	27,8	39,5	48,9	34,6	34,2	31,9	28,6	32,6	29,6	24,2	30,1	34,0
August	34,8	30,8	27,9	40,0	48,0	33,5	34,9	31,7	28,8	35,5	29,7	22,6	31,7	34,5
September	36,0	31,3	27,9	42,1	49,7	33,2	35,5	32,1	29,4	39,0	29,8	20,9	32,3	33,9
Oktober	37,6	32,2	28,0	44,7	52,9	34,8	36,4	32,9	32,9	45,1	29,7	20,3	33,8	37,4
November	38,7	33,0	29,0	46,2	55,8	37,5	37,9	34,7	35,0	47,8	30,1	21,7	34,7	40,4
Dezember	36,4	31,0	28,8	43,5	54,0	36,4	37,6	34,8	31,8	44,8	30,2	22,2	33,8	35,6
1933 Januar	33,4	28,5	28,3	39,8	51,2	35,9	35,4	32,9	29,3	38,3	30,5	22,8	31,8	31,6
Februar	34,0	28,5	28,4	41,1	50,9	35,6	34,9	33,7	29,0	38,2	30,5	24,1	30,8	34,0
März	36,0	30,9	29,9	42,5	48,9	38,7	37,1	35,4	31,0	38,5	31,5	27,7	30,9	36,2
April	38,7	34,0	31,1	44,8	50,4	39,3	38,4	36,9	33,2	38,4	32,5	32,4	31,3	36,7
Mai	41,7	36,9	33,5	47,8	51,5	42,8	41,2	39,3	36,7	41,0	34,4	37,7	34,3	36,1
Juni	41,7	37,8	33,9	46,7	52,8	44,1	41,4	39,3	36,5	40,1	34,8	37,9	35,2	35,8
Juli	41,5	38,2	34,1	45,7	51,8	43,4	42,1	38,4	35,3	41,5	36,5	36,6	36,2	36,4
August	42,7	39,3	35,5	46,9	51,3	45,7	42,6	39,9	35,0	40,4	37,9	34,4	38,6	38,6
September	44,3	40,9	35,8	48,6	52,8	44,7	43,0	41,3	36,1	45,4	38,3	36,8	42,8	41,3
Oktober	45,6	42,4	36,8	49,8	54,7	46,3	45,0	43,2	38,3	50,9	38,6	37,6	45,8	44,1
November	46,6	43,6	38,5	50,6	58,4	47,3	48,4	44,1	39,9	53,5	40,3	37,5	49,3	48,0
Dezember	45,4	41,4	40,5	50,8	60,5	49,4	50,3	45,4	39,9	52,8	42,8	40,2	52,2	47,9
1934 Januar	44,4	40,9	41,6	48,9	58,2	50,7	50,3	44,9	37,5	47,3	44,6	41,2	48,8	45,2
Februar	46,5	43,3	43,7	50,7	57,7	53,1	51,9	46,5	39,1	47,2	46,6	43,6	49,1	46,3
März	50,0	48,2	46,7	52,3	57,2	55,5	54,1	49,3	42,2	49,0	49,9	49,5	49,9	48,8
April	55,1	52,6	50,3	53,8	58,7	59,9	56,7	51,9	45,4	50,4	53,9	53,8	53,0	50,8
Mai	53,4	52,6	52,9	55,1	59,7	64,1	58,6	55,0	48,4	52,3	56,2	58,0	54,9	53,1
Durchschnittliche tägliche Arbeitszeit der Arbeiter in Stunden³⁾														
1931 Juli	7,11	7,18	7,19	7,01	7,54	7,34	6,52	7,04	6,34	7,03	7,07	6,55	7,16	6,55
August	6,94	6,97	6,87	6,91	6,96	7,02	6,21	6,52	6,04	6,77	6,82	6,32	6,55	6,55
September	7,03	6,98	6,73	7,09	6,73	7,02	6,25	6,63	6,20	6,68	6,88	6,47	6,05	6,05
Oktober	7,00	6,94	6,61	7,08	6,61	7,03	6,42	6,73	6,69	6,60	6,33	6,25	6,27	6,27
November	7,12	6,99	6,56	7,29	6,46	7,06	6,34	6,72	6,68	6,50	6,49	6,21	6,47	6,47
Dezember	6,83	6,62	6,47	7,10	6,11	6,97	5,99	6,23	6,43	6,40	6,73	6,07	6,16	6,16
1932 Januar	6,51	6,41	6,21	6,65	5,94	6,45	5,74	5,64	5,66	6,28	6,57	6,64	6,83	6,83
Februar	6,76	6,58	6,35	6,99	6,21	6,64	5,96	6,12	5,91	6,37	6,45	6,74	6,09	6,09
März	6,92	6,81	6,28	7,06	6,01	6,70	6,15	6,41	6,48	6,35	6,78	6,75	6,59	6,59
April	6,90	6,83	6,44	7,00	6,53	6,76	6,20	6,61	6,43	6,47	6,55	6,48	6,29	6,29
Mai	6,96	6,95	6,59	6,97	7,14	6,77	6,29	6,79	6,36	6,50	6,73	6,55	6,55	6,55
Juni	6,94	6,94	6,61	6,94	6,71	6,81	6,30	6,88	6,32	6,68	6,86	6,73	6,58	6,58
Juli	6,80	6,91	6,52	6,67	6,39	6,65	6,42	6,61	6,18	6,67	6,79	6,80	6,84	6,84
August	6,87	6,92	6,62	6,81	6,49	6,73	6,42	6,67	6,64	6,68	6,85	6,01	6,05	6,05
September	6,97	6,98	6,64	6,97	6,36	6,81	6,45	6,71	6,08	6,75	6,56	6,09	6,08	6,08
Oktober	7,10	7,03	6,63	7,19	6,44	6,86	6,41	7,05	7,34	6,72	6,62	6,20	6,48	6,48
November	7,23	7,18	6,72	7,30	6,64	7,07	6,77	7,31	7,56	6,72	6,82	6,35	7,00	7,00
Dezember	6,93	6,85	6,65	7,04	6,41	7,00	6,71	6,82	7,15	6,75	6,67	6,26	6,37	6,37
1933 Januar	6,69	6,70	6,53	6,69	6,28	6,66	6,40	6,44	6,35	6,67	6,86	6,06	6,75	6,75
Februar	6,83	6,78	6,52	6,91	6,21	6,66	6,55	6,38	6,34	6,70	7,06	6,94	6,22	6,22
März	6,99	6,98	6,71	7,00	6,69	6,95	6,66	6,73	6,43	6,78	7,00	6,99	6,59	6,59
April	7,20	7,14	6,79	7,26	6,69	7,03	6,76	6,98	6,51	6,82	7,42	6,04	6,69	6,69
Mai	7,41	7,31	7,03	7,54	7,13	7,30	7,05	7,47	6,83	6,95	7,76	6,43	6,48	6,48
Juni	7,26	7,26	7,02	7,25	7,23	7,11	6,90	7,31	6,61	6,97	7,43	6,43	6,38	6,38
Juli	7,10	7,19	6,98	6,98	6,96	7,09	6,83	7,04	6,71	7,10	7,33	6,33	6,47	6,47
August	7,13	7,19	7,06	7,06	7,16	7,02	6,86	6,89	6,55	7,12	6,90	6,50	6,71	6,71
September	7,18	7,19	6,99	7,16	6,90	6,96	6,96	7,02	7,05	7,07	7,19	6,63	6,99	6,99
Oktober	7,26	7,27	7,03	7,25	7,02	7,10	7,08	7,26	7,56	7,05	7,10	6,84	7,29	7,29
November	7,36	7,38	7,16	7,33	7,12	7,41	7,19	7,41	7,76	7,15	7,00	7,06	7,59	7,59
Dezember	7,33	7,31	7,29	7,34	7,29	7,58	7,32	7,44	7,58	7,25	7,30	7,33	7,34	7,34
1934 Januar	7,15	7,19	7,25	7,11	7,30	7,42	7,13	7,00	6,78	7,42	7,21	7,06	6,98	6,98
Februar	7,28	7,30	7,45	7,26	7,44	7,39	7,23	7,19	6,75	7,53	7,33	7,09	7,08	7,08
März	7,44	7,48	7,52	7,39	7,49	7,43	7,46	7,48	6,94	7,58	7,58	7,08	7,37	7,37
April	7,50	7,59	7,64	7,40	7,69	7,50	7,57	7,58	6,92	7,67	7,61	7,27	7,43	7,43
Mai	7,64	7,68	7,72	7,59	7,97	7,59	7,82	7,81	7,05	7,67	7,69	7,30	7,51	7,51

¹⁾ Anmerkung ¹⁾ siehe Seite 303. — ²⁾ Statt der Stunden Schichten. — ³⁾ Änderung der tariflichen Arbeitszeit; ohne Berücksichtigung dieser Änderung 30,6. — ⁴⁾ Die Ziffern hinter dem Komma bedeuten Hundertteile einer Stunde.

10. Beschäftigung der Industrie

(Ergebnisse der Industrieberichterstattung¹⁾)

Zeit	Bau- stoff- in- dustrie	Bau- ge- werbe	Holz- arbei- tende In- dustrie	Holz- ver- arbei- tende In- dustrie	Leder- erzeu- gende In- dustrie	Leder- ver- arbei- tende In- dustrie	Papier- erzeu- gende In- dustrie	Papier- verar- beitende In- dustrie	Vervielfältigungs- gewerbe	Textil- in- dustrie	Bekleidungs- in- dustrie	Leder- schuh- in- dustrie	Nahrungs- mittel- in- dustrie	Ge- nuß- mittel- in- dustrie
Geleistete Stunden in vH der Arbeiterstundenkapazität														
1931 Juli	46,8	.	44,8	40,6	58,7	30,7	58,5	50,5	.	57,1	47,5	39,2	54,8	70,0
1931 August	41,6	.	40,9	42,9	52,4	25,5	55,0	44,9	.	54,4	46,9	44,9	53,8	59,6
1931 September	35,0	.	36,2	43,4	53,5	26,9	52,1	46,4	.	54,9	48,9	50,6	58,4	53,4
1931 Oktober	50,1	.	32,9	43,8	56,9	26,6	50,2	46,7	.	56,0	46,6	49,2	58,9	57,9
1931 November	26,0	.	30,1	47,1	57,9	27,8	52,7	48,5	.	56,8	45,0	49,8	59,6	58,6
1931 Dezember	15,9	.	26,7	40,7	57,0	24,1	50,2	46,2	.	55,1	41,6	45,6	57,2	53,2
1932 Januar	9,7	.	23,1	30,6	54,8	23,1	48,4	39,3	55,3	50,3	36,4	36,3	51,5	51,5
1932 Februar	10,4	.	27,9	31,3	54,6	25,4	48,2	40,8	54,2	52,0	41,2	47,2	51,6	50,7
1932 März	12,9	.	31,7	31,7	53,2	25,9	49,5	41,9	56,7	51,9	41,0	45,6	50,9	51,5
1932 April	18,5	.	34,0	33,4	51,5	25,9	50,1	42,2	57,2	49,9	40,2	44,6	48,8	51,2
1932 Mai	24,8	.	36,5	33,3	51,3	24,4	51,8	46,2	57,5	45,7	39,0	44,3	51,1	55,1
1932 Juni	29,5	.	36,7	31,7	50,8	21,0	51,5	42,4	56,4	46,8	37,3	46,1	50,2	55,6
1932 Juli	32,0	.	35,0	28,6	53,5	18,5	50,8	39,4	54,5	46,0	33,0	37,5	50,3	58,0
1932 August	33,8	.	32,9	29,6	54,0	19,9	48,4	37,6	53,3	46,5	33,4	39,5	51,0	58,9
1932 September	33,8	.	30,7	30,1	54,4	22,2	50,5	39,8	53,8	49,9	35,0	44,5	55,9	59,5
1932 Oktober	31,9	.	29,8	31,8	59,4	25,4	50,6	45,9	54,4	54,4	35,4	46,8	57,5	62,9
1932 November	30,8	.	29,4	32,0	60,3	27,2	53,2	49,4	58,4	56,7	35,8	47,1	59,3	65,0
1932 Dezember	24,6	.	26,9	26,7	58,0	22,7	51,7	48,8	60,8	55,1	33,5	41,1	54,6	64,0
1933 Januar	18,6	.	26,1	21,7	55,9	18,3	50,6	43,9	55,6	51,7	31,6	38,4	48,4	61,1
1933 Februar	18,3	.	28,7	22,8	54,0	21,1	49,9	44,1	56,4	51,8	34,6	42,5	49,6	60,0
1933 März	23,1	.	34,9	27,6	52,5	23,2	48,7	44,1	56,9	51,0	37,2	44,1	50,9	57,9
1933 April	33,5	.	40,0	32,7	54,6	23,9	51,1	45,0	58,8	52,6	40,5	49,1	50,5	60,4
1933 Mai	40,4	.	42,9	36,2	59,0	24,8	52,6	45,0	60,1	54,8	45,3	57,2	51,4	64,3
1933 Juni	43,8	.	42,7	36,0	61,6	25,3	51,8	44,0	57,2	54,2	42,3	52,0	52,6	64,6
1933 Juli	45,2	.	40,8	35,2	59,6	24,8	52,7	43,4	55,1	56,3	38,0	41,8	52,2	64,0
1933 August	46,4	.	40,6	35,6	59,8	24,4	53,5	43,9	55,7	56,3	40,4	50,0	52,5	65,0
1933 September	46,2	.	40,8	36,9	58,7	25,2	51,6	46,0	58,2	57,0	41,7	52,0	56,9	66,6
1933 Oktober	45,9	.	38,5	39,4	59,9	27,8	56,6	50,9	59,1	57,7	41,0	52,2	60,1	67,9
1933 November	43,1	.	39,4	41,7	60,1	29,6	57,8	52,9	64,1	58,3	40,0	51,9	61,2	69,1
1933 Dezember	37,5	.	39,2	39,9	61,8	29,0	60,2	53,5	69,2	59,9	40,8	53,7	61,0	67,8
1934 Januar	33,2	.	39,8	35,5	61,8	24,3	58,3	45,4	61,5	59,2	42,5	54,4	55,3	66,3
1934 Februar	37,1	.	44,7	36,5	62,3	27,7	58,1	45,5	59,8	61,9	45,5	58,4	57,4	65,6
1934 März	46,3	.	50,2	38,8	64,1	31,2	58,9	46,7	63,7	63,7	47,7	59,9	57,6	65,2
1934 April	55,7	.	55,2	42,1	65,5	32,9	61,4	48,9	64,2	65,2	48,5	61,3	56,2	67,8
1934 Mai	61,6	.	59,7	45,3	67,7	34,0	63,5	50,1	67,7	64,5	49,1	62,7	60,4	71,5
Durchschnittliche tägliche Arbeitszeit der Arbeiter in Stunden²⁾														
1931 Juli	7,42	.	7,46	7,01	7,25	6,75	7,61	7,31	.	6,92	7,02	5,43	7,36	7,40
1931 August	7,17	.	7,37	7,30	6,61	6,47	7,24	6,77	.	6,76	7,04	6,29	7,28	6,63
1931 September	7,23	.	7,19	7,39	6,81	7,09	7,11	6,57	.	6,82	7,38	6,83	7,75	6,28
1931 Oktober	7,34	.	7,08	7,05	7,29	7,07	7,10	6,74	.	6,97	7,04	6,53	7,70	6,74
1931 November	7,23	.	7,12	7,23	7,32	7,06	7,49	7,08	.	7,18	7,34	6,68	7,92	6,93
1931 Dezember	6,68	.	6,91	6,84	7,35	6,64	7,22	6,93	.	7,09	7,08	6,28	7,96	6,81
1932 Januar	6,17	.	6,56	6,51	7,15	6,76	7,09	6,32	7,43	6,57	6,71	5,31	7,38	6,66
1932 Februar	6,48	.	6,91	6,83	7,22	7,25	7,02	6,57	7,42	6,92	7,35	6,74	7,46	6,60
1932 März	6,75	.	7,29	6,84	7,14	7,61	7,15	6,80	7,62	6,95	7,35	6,51	7,56	6,67
1932 April	6,94	.	7,40	7,06	7,01	7,56	7,06	6,78	7,58	6,82	7,26	6,37	7,40	6,70
1932 Mai	6,93	.	7,44	7,14	7,12	7,36	7,30	7,29	7,63	6,48	7,27	6,50	7,65	7,09
1932 Juni	6,94	.	7,59	7,01	7,08	6,99	7,28	6,88	7,61	6,67	7,22	6,72	7,41	6,95
1932 Juli	7,01	.	7,70	6,88	7,33	6,49	7,25	6,69	7,33	6,48	6,73	5,77	7,21	6,86
1932 August	7,09	.	7,55	7,07	7,39	7,48	7,02	6,43	7,26	6,63	6,81	5,99	7,28	6,97
1932 September	7,15	.	7,65	7,14	7,25	7,56	7,26	6,65	7,42	6,87	6,93	6,01	7,52	6,93
1932 Oktober	7,11	.	7,42	7,27	7,33	7,44	7,35	7,07	7,26	7,11	7,24	6,94	7,62	7,03
1932 November	7,13	.	7,32	7,32	7,34	7,77	7,58	7,48	7,54	7,22	7,26	6,85	7,77	7,16
1932 Dezember	6,77	.	7,00	6,57	7,09	7,31	7,43	7,64	7,75	7,08	7,04	6,05	7,58	7,12
1933 Januar	6,32	.	6,84	6,31	6,96	6,93	7,32	6,92	7,32	6,80	6,76	5,94	7,23	6,83
1933 Februar	6,56	.	6,99	6,63	6,80	7,33	7,21	6,83	7,37	6,89	7,14	6,37	7,31	6,77
1933 März	6,87	.	7,33	7,11	6,77	7,54	7,01	6,97	7,47	6,85	7,29	6,50	7,52	6,63
1933 April	7,26	.	7,79	7,45	7,05	7,69	7,53	7,17	7,81	7,04	7,63	7,01	7,58	6,89
1933 Mai	7,48	.	7,94	7,71	7,48	7,41	7,59	7,30	7,72	7,25	8,19	7,79	7,47	7,18
1933 Juni	7,47	.	7,77	7,47	7,69	7,94	7,41	7,09	7,59	6,94	7,65	7,11	7,54	7,13
1933 Juli	7,40	.	7,60	7,27	7,44	7,40	7,46	6,87	7,30	7,00	6,95	5,87	7,28	6,92
1933 August	7,42	.	7,65	7,29	7,39	7,26	7,49	6,84	7,25	7,09	7,15	6,83	7,25	6,95
1933 September	7,33	.	7,71	7,33	7,34	7,30	6,94	7,03	7,44	7,16	7,15	6,99	7,47	7,04
1933 Oktober	7,44	.	7,66	7,43	7,33	7,42	7,55	7,32	7,31	7,17	7,23	6,98	7,58	7,07
1933 November	7,34	.	7,70	7,56	7,33	7,63	7,65	7,49	7,70	7,23	7,14	6,89	7,71	7,36
1933 Dezember	7,17	.	7,48	7,38	7,53	7,60	7,96	7,71	8,11	7,31	7,22	7,04	7,75	7,27
1934 Januar	7,06	.	7,37	6,96	7,52	6,91	7,66	6,98	7,56	7,19	7,33	7,06	7,44	7,19
1934 Februar	7,23	.	7,57	7,11	7,42	7,40	7,64	7,01	7,45	7,35	7,48	7,40	7,53	7,15
1934 März	7,34	.	7,67	7,31	7,54	7,70	7,65	7,18	7,72	7,48	7,61	7,45	7,62	7,17
1934 April	7,53	.	7,92	7,54	7,59	7,87	7,87	7,38	7,70	7,52	7,42	7,41	7,60	7,37
1934 Mai	7,10	.	7,98	7,81	7,76	7,94	8,00	7,53	8,01	7,37	7,76	7,56	7,89	7,63

¹⁾ Anmerkung ¹⁾ siehe Seite 303. — ²⁾ Die Ziffern hinter dem Komma bedeuten Hundertteile einer Stunde.

11. Die bei den Arbeitsämtern gemeldeten Arbeitslosen¹⁾ im Jahre 1933

Berufsgruppen	Zahl der Arbeitslosen ¹⁾ am								Zahl der Arbeitslosen im Durchschnitt des Jahres 1933			
	31. Januar (Höchststand)		16. Juni ²⁾ (Tag d. Berufsabzählung)		30. November (Tiefstand)		31. Dezember		insgesamt	vH	davon (Sp. 9) weibl.	Sp. 11 in vH der Sp. 9
	insgesamt	davon weibl.	insgesamt	davon weibl.	insgesamt	davon weibl.	insgesamt	davon weibl.				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
a. Nach Berufsgruppen												
A. Arbeiter												
1. Landwirtschaft usw.....	283 545	79 934	152 569	21 604	94 860	20 034	122 591	24 999	160 771	3,3	35 378	22,0
2. Forstwirtschaft, Fischerei ..	32 918	3 707	29 202	1 923	13 504	2 003	16 990	2 391	25 403	0,5	2 259	8,9
3. Bergbau usw.....	173 135	780	161 227	3 990	125 796	426	129 072	454	153 353	3,2	505	0,3
4. Industrie d. Steine u. Erden	220 415	15 556	133 891	10 974	95 109	7 572	131 477	8 601	142 117	3,0	10 991	7,7
5. Eisen- und Metallherzeugung usw.....	927 456	44 189	816 923	39 327	571 349	23 736	587 716	23 581	759 856	15,8	35 746	4,7
6. Musikinstrumenten- und Spielwarenherstellung.....	20 655	6 187	19 185	5 254	12 901	3 088	15 556	4 158	17 340	0,4	4 661	26,9
7. Chemische Industrie.....	24 122	6 457	22 906	5 902	18 616	4 799	19 217	4 666	21 789	0,5	5 760	26,4
8. Kautschuk-u. Asbestindustrie	9 697	3 805	8 677	3 121	7 248	2 836	7 137	2 672	8 526	0,2	3 189	37,4
9. Spinnstoffgewerbe.....	192 385	102 920	169 552	91 658	111 769	57 895	111 361	55 104	157 485	3,3	84 152	53,4
10. Papierherzeugung und -verarbeitung.....	49 198	24 192	48 744	23 833	31 215	14 337	32 527	14 982	43 243	0,9	21 033	48,6
11. Lederherzeugung und -verarbeitung usw.....	54 188	4 962	47 508	4 429	32 768	2 925	35 439	3 360	43 743	0,9	4 057	9,3
12. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	303 884	7 522	240 632	6 290	164 512	4 376	182 150	4 586	230 624	4,8	6 077	2,6
13. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe.....	154 535	46 027	152 261	42 408	100 452	25 565	105 611	27 484	133 764	2,8	38 221	28,6
14. Bekleidungsindustrie.....	242 158	112 910	197 833	91 091	147 664	69 807	153 056	73 355	186 507	3,9	84 174	45,1
15. Gesundheitswesen, Körperpflege.....	28 755	7 937	27 743	7 146	21 760	5 785	20 296	5 086	24 209	0,5	6 174	25,5
16. Baugewerbe.....	608 638	—	369 251	—	269 641	—	404 523	—	396 949	8,3	—	—
17. Vervielfältigungsgewerbe...	54 177	9 423	58 762	10 146	44 233	6 829	43 825	6 593	52 422	1,1	8 819	16,8
18. Reinigungs- und Desinfektionswesen usw.....	11 428	8 182	10 788	7 164	9 931	6 411	9 563	5 972	10 629	0,2	7 195	67,7
19. Theater, Musik usw.....	4 688	1 117	2 479	642	1 738	426	1 711	401	2 391	0,0	590	24,7
20. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe.....	103 551	49 869	93 600	44 654	91 353	43 322	86 366	40 072	93 126	1,9	44 416	47,7
21. Verkehrsgewerbe.....	362 565	13 344	308 826	14 026	248 969	10 976	269 492	10 596	301 713	6,3	12 819	4,2
22. Häusliche Dienste.....	229 376	228 103	215 200	214 015	157 482	156 541	133 124	132 130	195 460	4,0	194 352	99,4
23. Ungelernte Arbeiter.....	1 301 723	167 421	1 124 620	170 658	849 431	135 682	959 658	130 330	1 066 551	22,2	155 492	14,6
Davon:												
23 A) ³⁾	701 176	70 484	575 113	64 763	427 143	49 052	507 020	49 193	556 275	11,6	60 840	10,9
dar.: Nr. 16 Baugewerbe (Bauhilfsarbeiter)	305 431	31	258 789	45	173 812	47	233 279	43	235 178	4,9	36	0,0
23 B) Übrige ungelernete Arbeiter.....	600 547	96 937	549 507	105 895	422 288	86 630	452 638	81 137	510 276	10,6	94 652	18,6
24. Maschinisten und Heizer ⁴⁾	42 727	—	35 750	—	27 651	—	31 752	—	34 904	0,7	—	—
Arbeiter zusammen	5 435 919	944 544	4 448 120	816 655	3 249 952	605 281	3 610 210	581 573	4 262 875	88,7	766 060	18,0
B. Angestellte												
25. Kaufm.- u. Büroangestellte	419 684	163 674	446 765	182 625	335 852	126 140	320 295	115 664	394 194	8,2	153 498	38,9
26. Technische Angestellte....	100 198	2 676	90 684	2 695	67 203	2 158	68 417	2 070	85 312	1,8	2 475	2,9
27. Sonstige Angestellte.....	57 811	16 620	70 024	22 056	61 639	18 898	60 133	18 055	62 047	1,3	18 668	30,1
Angestellte zusammen	577 693	182 970	607 473	207 376	464 694	147 196	448 845	135 789	541 553	11,3	174 641	32,2
Sämtliche Berufsgruppen	6 013 612	1 127 514	5 055 602	1 024 031	3 714 646	752 477	4 059 055	717 362	4 804 428	100,0	940 701	19,6
b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken												
Ostpreußen.....	129 520	15 031	81 690	11 299	14 781	1 385	37 474	1 793	64 580	1,4	7 852	12,2
Schlesien.....	487 649	117 733	378 999	85 917	266 249	66 209	322 632	66 839	369 441	7,7	85 802	23,2
Brandenburg.....	891 855	223 650	779 915	208 424	614 838	169 860	643 275	163 756	740 282	15,4	194 467	26,3
Pommern.....	141 079	19 894	88 668	13 717	46 691	8 978	50 324	7 870	86 472	1,8	13 541	15,7
Nordmark.....	385 851	75 908	347 515	74 618	281 418	60 425	298 460	57 851	332 152	6,9	69 587	21,0
Niedersachsen.....	357 941	49 597	281 492	41 665	188 616	29 234	225 162	28 667	269 219	5,6	39 043	14,5
Westfalen.....	482 696	49 916	409 618	41 015	282 575	20 916	297 507	18 070	384 019	8,0	35 751	9,3
Rheinland.....	737 021	109 809	696 736	109 065	536 490	75 413	546 981	70 492	647 590	13,5	94 925	14,7
Hessen.....	332 532	50 720	288 749	52 188	215 194	39 590	225 386	35 157	275 098	5,7	46 174	16,8
Mitteldeutschland.....	515 508	81 063	408 588	69 778	269 546	46 719	313 201	45 420	384 513	8,0	63 819	16,6
Sachsen.....	718 586	174 522	612 974	159 920	459 280	113 870	504 018	111 908	589 119	12,3	148 866	25,3
Bayern (einschl. Pfalz).....	516 188	98 978	417 681	93 996	331 007	71 936	362 784	67 380	405 739	8,4	84 652	20,9
Südwestdeutschland.....	317 186	61 413	262 977	62 429	207 961	47 442	231 851	42 159	256 104	5,3	56 222	22,0
Deutsches Reich	6 013 612	1 127 514	5 055 602	1 024 031	3 714 646	752 477	4 059 055	717 362	4 804 428	100,0	940 701	19,6

¹⁾ Bis 30. Juni einschl., vom 31. Juli ab ausschl. der im Arbeitsdienst beschäftigten Arbeitsuchenden. — ²⁾ Ergebnisse der Sondererhebung anlässlich der Volks-, Berufs- u. Betriebszählung. — ³⁾ Soweit sie in einer bestimmten Wirtschaftsgruppe 28 Wochen in den letzten 52 Wochen ihrer tatsächlichen Arbeitnehmerbeschäftigung tätig waren. — ⁴⁾ Außer im Bergbau und in der Schifffahrt.

12. Höchststand und Tiefstand der Arbeitslosigkeit in den Landesarbeitsamtsbezirken und im Deutschen Reich in den Jahren 1930 bis 1934

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

Jahr	Zahl der Arbeitslosen zum Zeitpunkt des						Die Abnahme			Die Zunahme			
	Höchststandes		Tiefstandes		folgenden Höchststandes		betrug gegenüber dem Höchststand* (Sp. 1—3)	vH	er-streckt sich auf Monate	betrug gegenüber dem Tiefstand (Sp. 5—3)	vH	er-streckt sich auf Monate	
	der Arbeitslosigkeit												
	Ende		Ende		Ende								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
Ostpreußen													
1930/31	99 102	Febr. 30	40 074	Sept. 30	113 586	Febr. 31	— 59 028	— 59,6	7	+	73 512	+ 183,4	5
1931/32	113 586	Febr. 31	49 592	Juli 31	135 154	Febr. 32	— 66,3	5	+	85 562	+ 172,5	7	
1932/33	135 154	Febr. 32	67 717	Sept. 32	131 073	Febr. 33	— 49,9	7	+	63 356	+ 93,6	5	
1933/34	131 073	Febr. 33	2 672	Aug. 33	38 783	Jan. 34	— 128 401	— 98,0	6	+	36 111	+ 1351,5	5
Schlesien													
1930/31	328 122	Febr. 30	217 689	Juli 30	423 306	Febr. 31	— 110 453	— 33,7	5	+	205 617	+ 94,5	7
1931/32	423 306	Febr. 31	292 103	Juli 31	495 506	Febr. 32	— 131 203	— 31,0	5	+	203 403	+ 69,0	7
1932/33	495 506	Febr. 32	351 632	Okt. 32	487 649	Jan. 33	— 143 874	— 29,0	8	+	136 017	+ 38,7	3
1933	487 649	Jan. 33	265 162	Okt. 33	322 632	Dez. 33	— 222 487	— 45,6	9	+	57 470	+ 21,7	2
Brandenburg													
1930/31	482 284	Febr. 30	405 360	Mai 30	694 236	Febr. 31	— 76 924	— 15,9	3	+	288 876	+ 71,3	9
1931/32	694 236	Febr. 31	585 004	Mai 31	858 131	Febr. 32	— 109 232	— 15,7	3	+	273 127	+ 46,7	9
1932/33	858 131	Febr. 32	734 566	Sept. 32	891 855	Jan. 33	— 123 565	— 14,4	7	+	157 289	+ 21,4	4
1933	891 855	Jan. 33	608 200	Sept. 33	643 275	Dez. 33	— 283 655	— 31,8	8	+	35 075	+ 5,8	3
Pommern													
1930/31	86 545	Jan. 30	45 845	Sept. 30	120 546	Febr. 31	— 40 700	— 47,0	8	+	74 701	+ 162,9	5
1931/32	120 546	Febr. 31	73 718	Juli 31	149 264	Febr. 32	— 46 828	— 38,8	5	+	75 546	+ 102,5	7
1932/33	149 264	Febr. 32	87 194	Sept. 32	142 333	Febr. 33	— 62 070	— 41,6	7	+	55 139	+ 62,2	5
1933	142 333	Febr. 33	40 580	Sept. 33	50 324	Dez. 33	— 101 753	— 71,5	7	+	9 744	+ 24,0	3
Nordmark													
1930/31	177 345	Febr. 30	138 179	Juni 30	257 858	Febr. 31	— 39 166	— 22,1	4	+	119 679	+ 86,6	8
1931/32	257 858	Febr. 31	220 903	Mai 31	369 804	Febr. 32	— 36 955	— 14,3	3	+	148 901	+ 67,4	9
1932/33	369 804	Febr. 32	334 728	Sept. 32	387 282	Febr. 33	— 35 076	— 9,6	7	+	52 554	+ 15,7	5
1933	387 282	Febr. 33	281 418	Nov. 33	298 460	Dez. 33	— 105 844	— 27,3	9	+	17 042	+ 6,1	1
Niedersachsen													
1930/31	176 504	Febr. 30	113 364	Juni 30	270 877	Febr. 31	— 63 140	— 35,8	4	+	157 513	+ 138,9	8
1931/32	270 877	Febr. 31	208 478	Juni 31	359 163	Febr. 32	— 62 399	— 23,0	4	+	150 685	+ 72,3	8
1932/33	359 163	Febr. 32	298 029	Okt. 32	357 941	Jan. 33	— 61 134	— 17,0	8	+	59 912	+ 20,1	3
1933	357 941	Jan. 33	188 616	Nov. 33	225 162	Dez. 33	— 169 325	— 47,3	10	+	36 546	+ 19,4	1
Westfalen													
1930/31	174 778	Febr. 30	157 923	März 30	404 151	Febr. 31	— 16 855	— 10,7	1	+	246 228	+ 166,9	11
1931/32	404 151	Febr. 31	347 756	Juni 31	516 907	Febr. 32	— 56 395	— 14,0	4	+	169 151	+ 48,6	8
1932/33	516 907	Febr. 32	458 507	Okt. 32	483 495	Febr. 33	— 58 400	— 11,3	8	+	24 988	+ 5,4	4
1933	483 495	Febr. 33	282 575	Nov. 33	297 507	Dez. 33	— 200 920	— 41,6	9	+	14 932	+ 5,3	1
Rheinland													
1930/31	342 711	Jan. 30	327 664	Febr. 30	565 929	Febr. 31	— 15 047	— 4,4	1	+	238 265	+ 72,7	12
1931/32	565 929	Febr. 31	521 687	Juni 31	738 783	Febr. 32	— 44 242	— 7,8	4	+	217 096	+ 41,6	8
1932/33	738 783	Febr. 32	690 646	Okt. 32	740 056	Febr. 33	— 48 137	— 6,5	8	+	49 410	+ 7,2	4
1933	740 056	Febr. 33	536 490	Nov. 33	546 981	Dez. 33	— 203 566	— 27,5	9	+	10 491	+ 2,0	1
Hessen													
1930/31	228 302	Febr. 30	179 580	Mai 30	309 959	Febr. 31	— 48 722	— 21,3	3	+	130 379	+ 72,6	9
1931/32	309 959	Febr. 31	249 198	Juni 31	346 291	Febr. 32	— 60 761	— 19,6	4	+	97 093	+ 39,0	8
1932/33	346 291	Febr. 32	297 976	Sept. 32	332 532	Jan. 33	— 48 315	— 14,0	7	+	34 556	+ 11,6	4
1933	332 532	Jan. 33	215 194	Nov. 33	225 386	Dez. 33	— 117 338	— 35,3	10	+	10 192	+ 4,7	1
Mitteldeutschland													
1930/31	314 477	Febr. 30	233 946	Juni 30	454 922	Febr. 31	— 80 531	— 25,6	4	+	220 976	+ 94,5	8
1931/32	454 922	Febr. 31	356 774	Juni 31	552 671	Febr. 32	— 98 148	— 21,6	4	+	195 897	+ 54,9	8
1932/33	552 671	Febr. 32	417 980	Okt. 32	515 508	Jan. 33	— 134 691	— 24,4	8	+	97 528	+ 23,3	3
1933	515 508	Jan. 33	265 033	Okt. 33	313 201	Dez. 33	— 250 475	— 48,6	9	+	48 168	+ 18,2	2
Sachsen													
1930/31	398 491	Febr. 30	369 040	Mai 30	586 175	Febr. 31	— 29 451	— 7,4	3	+	217 135	+ 58,8	9
1931/32	586 175	Febr. 31	500 522	Juli 31	722 603	März 32	— 85 653	— 14,6	5	+	222 081	+ 44,4	8
1932/33	722 603	März 32	635 036	Okt. 32	718 586	Jan. 33	— 87 567	— 12,1	7	+	83 550	+ 13,2	3
1933	718 586	Jan. 33	459 280	Nov. 33	504 018	Dez. 33	— 259 306	— 36,1	10	+	44 738	+ 9,7	1
Bayern (einschl. Pfalz)													
1930/31	353 319	Febr. 30	231 595	Juni 30	466 657	Febr. 31	— 121 734	— 34,5	4	+	235 072	+ 101,5	8
1931/32	466 657	Febr. 31	331 943	Juni 31	543 999	Febr. 32	— 134 714	— 28,0	4	+	212 056	+ 63,9	8
1932/33	543 999	Febr. 32	412 235	Sept. 32	516 188	Jan. 33	— 131 764	— 24,2	7	+	103 953	+ 26,2	4
1933	516 188	Jan. 33	329 097	Okt. 33	362 784	Dez. 33	— 187 091	— 36,2	9	+	33 687	+ 10,2	2
Südwestdeutschland													
1930/31	189 294	Febr. 30	128 992	Juni 30	303 641	Febr. 31	— 60 302	— 31,9	4	+	174 649	+ 135,4	8
1931/32	303 641	Febr. 31	198 530	Juli 31	340 893	Febr. 32	— 105 111	— 34,6	5	+	142 363	+ 71,7	7
1932/33	340 893	Febr. 32	259 843	Okt. 32	317 610	Febr. 33	— 81 050	— 23,8	8	+	57 767	+ 22,2	4
1933	317 610	Febr. 33	207 961	Nov. 33	231 851	Dez. 33	— 109 649	— 34,5	9	+	23 890	+ 11,5	1
Deutsches Reich													
1930/31	3 365 811	Febr. 30	2 634 718	Mai 30	4 971 843	Febr. 31	— 731 093	— 21,7	3	+	2 337 125	+ 88,7	9
1931/32	4 971 843	Febr. 31	3 953 946	Juni 31	6 128 429	Febr. 32	— 1 017 897	— 20,5	4	+	2 174 483	+ 55,9	8
1932/33	6 128 429	Febr. 32	5 102 750	Sept. 32	6 013 612	Jan. 33	— 1 025 679	— 16,7	7	+	910 862	+ 17,9	4
1933	6 013 612	Jan. 33	3 714 646	Nov. 33	4 059 055	Dez. 33	— 2 298 966	— 38,9	10	+	344 409	+ 9,3	1

13. Die Arbeitslosen¹⁾ nach Ländern im Jahre 1933

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

Länder	Zahl der Arbeitslosen ¹⁾ am Ende des Monats											
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Preußen ²⁾	3 803 736	3 797 497	3 555 636	3 372 228	3 191 510	3 074 098	2 812 746	2 574 062	2 383 771	2 316 996	2 298 200	2 499 305
Bayern	516 188	513 414	468 740	439 055	412 042	394 296	366 556	339 953	331 543	329 097	331 007	362 784
Sachsen	718 586	718 119	676 472	654 416	616 074	594 500	556 221	527 387	483 497	464 416	459 280	504 018
Württemberg	132 062	130 980	114 095	105 134	98 571	94 480	86 415	78 634	77 849	73 472	71 643	87 287
Baden	183 582	185 043	173 670	168 986	164 420	158 886	149 109	145 734	140 341	138 448	135 832	143 716
Thüringen ²⁾	152 467	152 112	140 198	133 035	124 480	118 402	106 693	95 584	87 059	82 645	81 930	96 666
Hessen ²⁾	102 267	101 093	94 107	90 899	86 628	84 976	79 152	73 363	69 209	66 445	63 456	69 491
Hamburg ³⁾	145 509	146 372	146 327	150 473	148 754	149 478	147 202	144 387	139 681	143 758	142 552	143 070
Mecklenburg ^{2) 4)}	46 141	46 811	36 923	32 999	29 536	26 747	21 896	15 778	12 734	13 784	15 095	23 012
Oldenburg ²⁾	35 602	35 666	32 494	30 276	24 204	26 067	21 456	18 966	17 731	17 160	17 007	22 223
Braunschweig ²⁾	51 100	51 824	48 103	45 071	40 362	37 534	33 398	29 576	28 052	25 167	26 243	28 518
Bremen ²⁾	45 926	40 895	39 109	39 086	38 573	37 911	32 735	34 804	34 066	31 513	30 756	31 707
Anhalt ²⁾	40 241	39 650	35 433	34 743	32 493	31 207	25 618	23 606	21 702	19 873	20 451	23 331
Lippe ²⁾	14 186	14 644	12 662	10 961	9 261	7 695	6 947	5 441	4 941	4 607	4 683	7 050
Lübbeck ²⁾	19 000	19 834	18 877	19 024	17 642	16 953	14 576	14 406	14 360	14 958	14 294	13 606
Schaumburg-Lippe ²⁾	7 019	7 004	6 009	4 866	4 090	3 712	3 121	2 607	2 686	2 521	2 217	3 271
Deutsches Reich	16 013 612	16 000 958	15 598 855	15 531 252	15 038 640	14 856 942	14 463 841	14 288 3 849 222	13 744 860	13 714 646	14 059 055	

¹⁾ Bis 30. Juni einschl., vom 31. Juli ab ausschl. der im Arbeitsdienst beschäftigten Arbeitsuchenden. — ²⁾ Errechnete Zahlen. — ³⁾ Bis einschl. Ende August errechnete Zahlen. — ⁴⁾ Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz zusammen.

14. Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter im Jahre 1933

Berufsgruppen Landesarbeitsamtsbezirke	Gesamtzahl der							Arbeitskräfte, bei deren Einstellung die Arbeitsämter mitgewirkt haben
	Arbeits- gesuche	offenen Stellen	Vermittlungen			namentlichen Anforderung. in Dauer- beschäftigung	Einweisungen in Not- stands-, Försorgearbeit, in den Arbeitsdienst und in Arbeiten nach Abschn. 1 § 4 Abs. 1 Ziff. 7 d. Ges. v. 1.6.1933	
			überhaupt	davon in				
a. Nach Berufsgruppen								
A. Arbeiter								
1. Landwirtschaft usw.	900 241	823 622	656 164	588 393	67 771	12 012	73 674	741 850
2. Forstwirtschaft, Fischerei	154 721	62 777	59 230	57 862	1 368	7 199	28 248	94 677
3. Bergbau usw.	270 035	19 688	18 891	18 229	662	5 470	36 879	61 240
4. Industrie d. Steine u. Erden	495 381	43 622	41 081	39 026	2 055	35 063	68 371	144 515
5. Eisen- u. Metallzeugung usw.	1 943 513	149 994	140 030	134 158	5 872	113 746	181 904	435 680
6. Musikinstrumenten- u. Spiel- warenherstellung	48 581	2 633	2 500	2 364	136	1 268	3 662	7 430
7. Chemische Industrie	55 410	10 708	9 857	9 485	372	3 495	2 979	16 331
8. Kautschuk- u. Asbestindustrie	20 459	2 537	2 427	2 349	78	1 105	1 366	4 898
9. Spinnstoffgewerbe	447 014	70 000	64 861	62 529	2 332	21 197	18 883	104 941
10. Papierzeug- u. -verarbeitung	129 199	35 271	34 497	20 698	13 799	8 422	6 456	49 375
11. Ledererzeug- u. -verarbeitung usw.	128 998	15 129	13 979	10 305	3 674	3 849	10 261	28 089
12. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	656 997	40 189	36 931	33 006	3 925	23 262	73 212	133 405
13. Nahrungs- u. Genussmittelgew.	389 725	90 503	85 853	55 053	30 800	9 487	31 138	126 478
14. Bekleidungs- u. Textilgewerbe	624 216	129 481	113 543	91 953	21 590	15 996	23 835	153 374
15. Gesundheitswesen, Körperpflege	77 174	50 907	42 477	11 841	30 636	687	5 546	48 710
16. Baugewerbe	1 638 884	134 347	128 873	114 167	14 706	37 381	184 250	350 504
17. Vervielfältigungsgewerbe	147 734	43 155	41 717	19 505	22 212	9 273	5 807	56 797
18. Reinig.-u. Desinfekt.-Wesen usw.	32 918	11 000	9 939	3 858	6 081	483	771	11 193
19. Theater, Musik usw.	10 413	3 817	3 393	675	2 718	407	192	3 992
20. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	318 629	422 186	387 900	99 503	288 397	2 882	7 049	397 831
21. Verkehrsgewerbe	779 047	439 834	433 179	79 446	353 733	34 868	65 298	533 345
22. Häusliche Dienste	857 526	405 060	314 333	239 283	75 050	2 376	15 647	332 356
23. Ungelernte Arbeiter	3 063 233	551 226	532 208	407 461	124 747	56 869	438 492	1 027 566
24. Maschinisten u. Heizer ¹⁾	97 238	3 893	3 578	3 441	137	5 789	8 898	18 265
Arbeiter zusammen	13 286 386	3 561 679	3 177 441	2 104 590	1 072 851	412 586	1 292 818	4 882 845
Davon weiblich	2 862 442	1 178 039	964 863	736 932	227 931	59 110	33 669	1 057 642
B. Angestellte								
25. Kaufm. u. Büroangestellte	972 831	132 276	116 918	56 081	60 837	9 284	43 302	169 504
26. Technische Angestellte	207 318	9 495	7 711	6 104	1 607	3 053	10 954	21 718
27. Sonstige Angestellte	179 517	212 994	203 076	11 859	191 217	1 676	6 393	211 145
Sämtliche Berufsgruppen	14 646 052	3 916 444	3 505 146	2 178 634	1 326 512	426 599	1 353 467	5 285 212
Davon weiblich	3 351 073	1 278 109	1 053 516	769 555	283 961	62 414	41 161	1 157 091
b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken								
Ostpreußen	370 489	180 368	141 940	117 597	24 343	3 199	129 942	275 081
Schlesien	1 056 685	242 633	225 971	164 070	61 901	44 334	130 170	400 475
Brandenburg	2 377 927	616 780	555 446	322 388	233 058	29 592	103 633	688 671
Pommern	376 997	205 149	188 023	87 216	100 807	9 402	80 922	278 347
Nordmark	1 009 418	345 346	317 198	149 471	167 727	26 031	68 305	411 534
Niedersachsen	885 179	369 193	345 575	129 883	215 692	43 918	122 412	511 905
Westfalen	996 751	199 976	180 359	123 997	56 362	20 830	103 124	304 313
Rheinland	1 636 891	320 413	288 581	177 510	111 071	67 692	103 465	459 738
Hessen	794 883	203 212	186 116	134 649	51 467	18 096	71 508	275 720
Mitteldeutschland	1 256 947	289 792	247 213	175 523	71 690	40 147	121 743	409 103
Sachsen	1 657 534	345 993	306 862	201 376	105 486	55 454	91 740	454 502
Bayern (einschl. Pfalz)	1 363 874	330 940	281 533	224 400	57 133	44 909	119 460	445 906
Südwestdeutschland	862 477	266 649	240 329	170 554	69 775	22 995	107 043	370 367
Deutsches Reich	14 646 052	3 916 444	3 505 146	2 178 634	1 326 512	426 599	1 353 467	5 285 212

¹⁾ Außer im Bergbau und in der Schifffahrt. — Außerdem ²⁾ 183 643, ³⁾ 21 025 namentliche Anforderungen in kurzfristige Beschäftigung.

15. Die Arbeitslosen in den Städten im Jahre 1933

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

Städte	Arbeitslose *)				Städte	Arbeitslose *)				
	31. Jan. Höchst- stand	30. Nov. Tief- stand	im Jahres- durch- schnitt	Auf 1000 Einwohner kamen im Jahresdurch- schnitt Arbeitslose		31. Jan. Höchst- stand	30. Nov. Tief- stand	im Jahres- durch- schnitt	Auf 1000 Einwohner kamen im Jahresdurch- schnitt Arbeitslose	
	der Arbeitslosigkeit					der Arbeitslosigkeit				
a. Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern					b. Städte mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern					
Aachen	16 174	13 194	14 389	88,3	Bamberg	4 161	3 254	3 502	65,4	
Altona	31 058	24 455	28 516	117,8	Beuthen i. O.-S.	11 134	11 426	11 657	117,3	
Augsburg	17 970	12 439	14 964	84,7	Bonn	9 091	7 444	7 973	80,7	
Berlin	654 878	521 713	582 562	137,5	Bottrop	10 697	7 332	9 244	107,3	
Bielefeld	13 137	7 532	9 878	81,7	Brandenburg a. H. ...	10 545	6 303	8 054	125,7	
Bochum	33 363	19 954	26 282	83,6	Castrop-Rauxel	7 023	5 062	5 902	101,2	
Braunschweig	20 050	13 708	16 804	107,1	Cottbus	5 638	3 151	4 423	84,9	
Bremen	42 929	30 756	34 415	106,3	Darmstadt	8 045	6 446	7 284	78,3	
Breslau	98 587	77 980	87 093	139,3	Dessau	10 788	5 875	8 398	106,8	
Chemnitz	58 665	41 775	50 526	144,1	Elbing	11 545	2 072	6 636	92,2	
Dortmund	73 710	57 368	64 787	119,9	Flensburg	8 587	5 979	7 218	108,5	
Dresden	93 398	69 648	82 788	127,5	Frankfurt a. O.	12 696	4 193	7 854	103,6	
Düsseldorf	61 527	53 105	58 648	117,6	Freiburg	8 035	5 006	6 523	65,8	
Duisburg-Hamborn ..	63 681	49 353	56 605	128,6	Fürth	13 727	10 024	11 458	148,8	
Erfurt	19 400	14 745	16 918	116,8	Gera	11 078	8 644	10 033	119,8	
Essen (Ruhr)	79 406	60 083	71 312	109,0	Gladbeck	7 428	5 171	6 030	98,6	
Frankfurt a. M.	67 169	57 090	60 725	109,4	Görlitz	12 648	8 249	10 900	115,9	
Gelsenkirchen	37 426	33 253	34 617	104,2	Hamm i. W.	5 249	3 479	4 341	81,1	
Gleiwitz	10 684	8 367	9 958	89,6	Heidelberg	9 705	8 698	8 939	105,5	
Hagen i. W.	20 017	12 859	16 332	110,0	Heilbronn ³⁾	2 929	..	..	..
Halle a. S.	26 734	20 295	23 074	110,5	Herne	15 398	10 936	12 896	130,8	
Hamburg	145 509	137 113	144 233	128,2	Hildesheim	7 540	4 788	6 378	102,0	
Hannover	57 627	43 867	51 781	118,0	Jena	5 265	3 245	4 245	72,7	
Harburg-Wilhelmsbg.	17 469	13 762	15 527	137,8	Kaiserslautern	6 911	5 901	6 075	97,1	
Hindenburg i. O.-S. .	16 141	12 015	15 161	116,2	Koblenz	7 199	4 255	5 731	88,0	
Karlsruhe	15 285	13 464	14 115	91,1	Liegnitz	10 214	6 344	8 619	112,7	
Kassel	20 980	15 866	18 627	106,4	Neuß	5 787	4 872	5 364	96,2	
Kiel	28 740	20 978	25 077	115,0	Offenbach	14 172	9 854	12 492	154,6	
Köln	87 326	67 792	78 269	104,3	Oldenburg	4 326	2 466	3 138	46,3	
Königsberg i. Pr. ...	32 315	6 654	18 364	58,2	Osnabrück	8 102	4 204	6 035	64,0	
Krefeld-Uerdingen ..	15 345	10 490	13 037	78,9	Pforzheim	8 786	7 419	8 614	107,9	
Leipzig	101 254	82 391	93 770	131,6	Potsdam	5 911	3 709	4 864	66,1	
Ludwigshafen a. Rh. .	11 982	10 604	11 165	106,1	Recklinghausen	6 967	4 480	5 975	68,3	
Lübeck	18 062	14 096	16 502	127,5	Regensburg	6 537	3 808	5 081	62,6	
Magdeburg	36 798	24 474	29 545	96,4	Rheydt ⁴⁾	5 532	..	..
Mainz	17 909	13 684	15 603	109,6	Rostock	7 951	4 249	5 849	65,0	
Mannheim	34 971	27 713	31 552	114,3	Tilsit	4 792	1 540	2 598	45,4	
Mülheim (Ruhr)	16 438	10 974	13 364	100,4	Trier	6 890	6 491	6 580	85,8	
München	85 703	63 680	72 683	98,9	Ulm	4 617	3 102	3 686	59,0	
München-Gladbach ¹⁾	20 276	7 538	..	..	Wanne-Eickel	12 123	8 302	10 099	109,4
Münster i. W.	5 898	3 670	4 642	38,0	Wattenscheid	8 773	5 223	6 753	108,7	
Nürnberg	56 418	39 210	47 714	116,3	Wesermünde	9 149	7 086	7 800	100,7	
Oberhausen	24 475	16 797	21 390	111,2	Witten	9 096	6 655	7 748	106,7	
Plauen	21 937	17 114	19 446	170,8	Würzburg	5 758	4 124	4 830	47,9	
Remscheid	10 710	8 060	9 357	92,5	Zwickau	11 092	5 039	8 205	96,9	
Solingen	22 501	18 857	20 836	148,8	Insgesamt	371 176	254 361	306 024	90,6	
Stettin	35 021	23 326	27 547	102,2	a + b zusammen	2 985 749	2 261 074	2 610 559	113,2	
Stuttgart	40 254	24 830	31 248	75,3	Deutsches Reich	insgesamt	6 013 612	3 714 646	4 804 426	73,7
Wiesbaden	19 778	17 177	18 128	113,5	Anteil der Städte	(a + b)	49,6	60,9	54,3	
Wuppertal	57 848	40 844	50 470	123,6						
Insgesamt	2 614 573	2 006 713	2 304 535	117,7						
Dagegen 1932	2 464 722	2 491 664	2 481 816	126,3						

*) Bis 30. Juni einschl., vom 31. Juli ab ausschl. der im Arbeitsdienst beschäftigten Arbeitssuchenden. — ¹⁾ Bis Ende Juni 1933: Gladbach-Rheydt — vgl. Anmerkung 4. — ²⁾ Einschl. M.-Gladbach bzw. Gladbach-Rheydt. — ³⁾ Ab Juli 1933 einbezogen. — ⁴⁾ Die Arbeitslosen sind bis Ende Juni 1933 bei M.-Gladbach (siehe unter a) mitgezählt. — ⁵⁾ Ohne Heilbrunn und Rheydt.

16. Die Altersgliederung der Arbeitslosen *) nach Landesarbeitsamtsbezirken am 16. Juni 1933

Landesarbeitsamtsbezirke		Arbeitslose						
		überhaupt	davon					
			bis unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 40	40 bis unter 60	60 bis unter 65	65 und mehr
		Jahre alt						
Ostpreußen	Arbeiter . .	insgesamt 71 614	1 292	8 618	35 544	22 959	2 640	561
		dav. weibl. 7 208	572	1 255	2 912	2 362	92	15
	Angestellte	insgesamt 10 076	283	2 559	4 262	2 697	162	113
		dav. weibl. 4 091	219	1 616	1 627	599	25	5
Schlesien	Arbeiter . .	insgesamt 334 373	11 644	84 524	146 661	82 480	7 566	1 498
		dav. weibl. 70 005	5 679	19 696	25 973	17 172	1 255	230
	Angestellte	insgesamt 44 626	2 675	13 650	17 965	9 690	562	84
		dav. weibl. 15 912	1 850	6 666	5 694	1 655	38	9
Brandenburg	Arbeiter . .	insgesamt 659 631	14 987	123 528	275 529	209 535	28 091	7 861
		dav. weibl. 160 047	6 653	30 501	61 168	56 984	3 970	771
	Angestellte	insgesamt 120 284	2 535	27 933	51 846	34 602	2 691	677
		dav. weibl. 48 377	1 973	17 494	20 568	8 125	175	42
Pommern	Arbeiter . .	insgesamt 78 664	1 281	13 204	35 999	23 213	4 003	964
		dav. weibl. 10 268	700	2 759	3 872	2 627	254	56
	Angestellte	insgesamt 10 004	314	2 715	4 085	2 670	175	45
		dav. weibl. 3 449	233	1 453	1 218	533	10	2
Nordmark	Arbeiter . .	insgesamt 502 589	6 994	61 298	131 897	86 003	12 231	4 166
		dav. weibl. 60 459	3 908	15 314	25 984	14 422	710	121
	Angestellte	insgesamt 44 926	833	11 314	18 505	12 888	1 264	122
		dav. weibl. 14 159	626	5 638	5 885	1 923	77	10
Niedersachsen	Arbeiter . .	insgesamt 246 992	5 119	58 130	107 597	66 137	8 008	2 001
		dav. weibl. 32 384	2 138	9 058	13 174	7 594	362	58
	Angestellte	insgesamt 34 500	1 011	10 310	13 642	8 736	673	128
		dav. weibl. 9 281	647	4 220	3 350	1 038	19	7
Westfalen	Arbeiter . .	insgesamt 376 348	14 009	83 005	184 649	88 638	4 936	1 111
		dav. weibl. 30 525	5 302	11 905	10 087	3 108	106	17
	Angestellte	insgesamt 33 270	2 276	11 502	12 450	6 675	305	62
		dav. weibl. 10 490	1 512	5 537	2 962	477	2	—
Rheinland	Arbeiter . .	insgesamt 616 467	34 334	136 516	276 838	152 652	12 997	3 130
		dav. weibl. 82 993	11 797	25 352	31 585	13 576	558	125
	Angestellte	insgesamt 80 269	6 272	23 275	30 180	19 077	1 190	275
		dav. weibl. 26 072	3 861	11 685	8 357	2 113	51	5
Hessen	Arbeiter . .	insgesamt 249 756	7 708	56 815	116 274	64 078	4 238	643
		dav. weibl. 38 581	3 608	12 182	15 152	7 343	276	20
	Angestellte	insgesamt 38 993	2 139	11 350	15 914	8 931	520	139
		dav. weibl. 13 607	1 658	5 549	4 754	1 613	32	1
Mitteldeutschland	Arbeiter . .	insgesamt 368 915	9 840	89 336	165 293	92 777	9 456	2 213
		dav. weibl. 59 466	4 981	17 383	23 175	12 888	842	197
	Angestellte	insgesamt 39 673	1 359	12 283	16 009	9 315	594	113
		dav. weibl. 10 312	921	5 014	3 367	983	24	5
Sachsen	Arbeiter . .	insgesamt 539 036	10 994	127 163	235 110	140 695	19 575	5 499
		dav. weibl. 135 820	5 082	31 469	59 188	35 736	3 376	969
	Angestellte	insgesamt 73 938	1 794	19 964	29 870	20 421	1 463	426
		dav. weibl. 24 100	1 303	9 856	9 319	3 387	88	147
Bayern (einschl. Pfalz)	Arbeiter . .	insgesamt 373 569	12 595	87 103	171 437	91 220	8 850	2 364
		dav. weibl. 77 625	5 241	21 392	34 510	15 539	781	182
	Angestellte	insgesamt 44 112	3 771	11 394	17 546	10 483	737	181
		dav. weibl. 16 371	2 782	6 088	5 497	1 952	42	10
Südwest- deutschland	Arbeiter . .	insgesamt 230 175	8 066	54 250	100 491	59 504	6 374	1 490
		dav. weibl. 51 274	3 376	13 669	22 383	10 891	816	139
	Angestellte	insgesamt 32 802	2 342	9 227	13 106	7 479	534	114
		dav. weibl. 11 155	1 838	4 383	3 605	1 102	24	3
Deutsches Reich	Arbeiter . .	insgesamt 4 448 129	138 863	983 490	1 983 419	1 179 891	128 965	33 501
		dav. weibl. 816 655	59 037	211 935	329 163	200 242	13 398	2 880
	Angestellte	insgesamt 607 473	27 604	167 476	245 380	153 664	10 870	2 479
		dav. weibl. 207 376	19 428	85 199	76 403	25 500	607	244

*) Einschl. der in Berufsberatung betreuten arbeitslosen Lehrstellensuchenden.

17. Die Altersgliederung der Arbeitslosen*) nach Berufsgruppen am 16. Juni 1933

Berufsgruppen	Arbeitslose													
	über- haupt	davon												
		bis unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 40	40 bis unter 60	60 bis unter 65	65 unter mehr	bis unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 40	40 bis unter 60	60 bis unter 65	65 unter mehr	
Jahre alt														
a) Gelernte und Angelernte b) Ungelernte ¹⁾ c) a + b zusammen														
A. Arbeiter	Gesamtzahlen						in vH							
1. Landwirtschaft usw.	a	152 569	7 769	41 240	65 766	31 882	4 795	1 117	5,1	27,0	43,1	20,9	3,2	0,7
	b	20 881	1 538	4 968	9 088	4 332	802	153	7,4	23,8	43,5	20,8	3,8	0,7
2. Forstwirtschaft, Fischerei	a	29 202	154	2 642	13 259	10 744	1 984	419	0,5	9,0	45,5	36,8	6,8	1,4
	b	3 360	20	373	1 844	968	129	26	0,6	11,1	54,9	28,8	3,8	0,8
3. Bergbau usw.	a	161 227	1 291	21 022	101 058	37 172	593	91	0,8	13,0	62,7	23,0	0,4	0,1
	b	12 167	230	2 027	5 661	4 061	168	20	1,2	16,6	46,6	33,4	1,4	0,2
4. Ind. d. Steine u. Erden	a	133 891	1 049	22 809	64 784	39 777	4 521	951	0,8	17,0	48,4	29,7	3,4	0,7
	b	30 220	364	4 872	15 611	8 082	1 098	193	1,2	16,1	61,7	26,8	3,6	0,6
5. Eisen- und Metall- erzeugung usw.	a	816 923	11 159	206 924	374 285	201 683	18 443	4 429	1,4	25,3	45,8	24,7	2,3	0,5
	b	115 153	2 479	26 321	52 085	29 404	3 868	996	2,1	32,9	45,2	25,5	3,4	0,9
6. Musikinstrumenten- u. Spielwarenherstellung . . .	a	19 185	146	3 640	7 740	6 507	849	303	0,8	19,0	40,3	33,9	4,4	1,6
	b	1 216	48	321	549	260	31	7	4,0	26,4	45,1	21,4	2,5	0,6
7. Chemische Industrie . . .	a	22 906	157	3 184	12 436	6 346	636	147	0,7	13,9	54,3	27,7	2,8	0,6
	b	14 389	131	2 015	7 499	4 228	431	85	0,9	14,0	62,1	29,4	3,0	0,6
8. Kautschuk- und Asbest- industrie	a	8 677	104	1 897	4 136	2 302	200	38	1,2	21,9	47,7	26,5	2,3	0,4
	b	2 887	83	691	1 270	753	81	9	2,9	23,9	44,0	26,1	2,8	0,5
9. Spinnstoffgewerbe	a	169 552	2 280	35 704	75 098	46 572	7 100	2 798	1,3	21,1	44,3	27,5	4,2	1,6
	b	12 599	471	3 134	5 513	2 876	451	154	3,7	24,9	43,8	22,8	3,6	1,2
10. Papiererzeugung und -verarbeitung	a	48 744	696	12 871	22 235	11 120	1 403	419	1,4	26,4	45,6	22,8	2,9	0,9
	b	9 325	303	2 378	4 211	2 134	230	69	3,2	25,5	45,2	22,9	2,5	0,7
11. Ledererzeugung und -verarbeitung	a	47 508	1 011	14 013	17 667	12 742	1 700	445	2,1	29,5	37,2	26,7	3,6	0,9
	b	3 340	144	945	1 356	742	126	27	4,3	28,3	40,6	22,2	3,8	0,8
12. Holz- und Schnitzstoff- gewerbe	a	240 632	2 789	66 069	90 040	69 256	9 604	2 874	1,1	27,5	37,4	28,8	4,0	1,2
	b	22 112	608	5 628	9 636	5 211	773	256	2,7	26,4	43,6	23,6	3,5	1,2
13. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe . . .	a	152 261	6 633	49 455	59 948	32 041	3 265	919	4,4	32,5	39,4	21,0	2,1	0,6
	b	21 816	629	4 833	9 998	5 477	680	199	2,9	22,2	45,8	25,1	3,1	0,9
14. Bekleidungs- gewerbe	a	197 833	10 585	54 349	71 647	52 350	6 808	2 094	5,4	27,5	36,2	26,5	3,4	1,0
	b	8 409	692	2 421	2 848	2 181	200	67	8,2	28,8	33,9	25,9	2,4	0,8
15. Gesundheitswesen, Körperpflege	a	27 743	3 050	10 691	9 664	3 985	265	88	11,0	28,5	34,8	14,4	1,0	0,3
	b	1 200	67	307	498	296	21	11	5,6	25,6	41,5	24,7	1,7	0,9
16. Baugewerbe	a	369 251	4 518	92 966	143 849	110 975	13 474	3 469	1,2	25,2	39,0	30,1	3,6	0,9
	b	238 789	702	20 821	135 049	73 819	7 251	1 147	0,3	8,7	66,6	30,9	3,0	0,5
17. Vervielfältigungs- gewerbe	a	58 762	1 146	17 746	23 773	13 994	1 584	519	2,0	30,2	40,4	23,8	2,7	0,9
	b	2 498	144	864	993	424	50	23	6,8	34,6	32,7	17,0	2,0	0,9
18. Reinigungs- und Desinfektionswesen . . .	a	10 788	292	2 680	4 621	2 887	215	93	2,7	24,8	42,8	26,8	2,0	0,9
	b	3 253	57	578	1 382	1 090	115	31	1,8	17,8	42,5	33,5	3,5	0,9
19. Theater, Musik usw. . .	a	2 479	47	351	1 389	635	44	13	1,9	14,2	56,0	25,6	1,8	0,5
	b	2 075	20	354	1 033	605	50	13	1,0	17,1	49,8	22,1	2,4	0,6
20. Gast- und Schenk- wirtschaftsgewerbe	a	93 600	1 547	18 103	43 286	28 080	2 037	547	1,7	19,3	46,2	30,0	2,2	0,6
	b	3 718	88	621	1 667	1 188	120	34	2,4	16,7	44,8	35,0	3,2	0,9
21. Verkehrsgewerbe	a	308 826	2 951	46 567	161 093	85 102	9 782	3 331	0,9	15,1	62,2	27,5	3,2	1,1
	b	36 284	1 156	7 457	16 877	9 138	1 145	511	3,2	20,6	46,5	22,2	3,1	1,4
22. Häusliche Dienste . . .	a	215 200	20 263	66 869	72 953	51 911	2 867	337	9,4	31,1	33,9	24,1	1,3	0,2
	b	9 422	3 066	2 507	2 261	1 481	91	16	32,5	26,6	24,0	15,7	1,9	0,2
23. Ungelernte Arbeiter der Teilgruppe 23 B . . .	a	549 507	46 170	95 670	338 482	148 588	17 072	3 525	8,4	17,4	43,4	27,1	3,1	0,6
	b	35 750	16	1 592	17 281	14 560	1 813	488	0,0	4,5	48,3	40,7	5,1	1,4
	c	3 323 509	79 653	793 384	1 458 008	872 553	93 982	25 929	2,4	23,9	43,9	26,2	2,8	0,8
Arbeiter zusammen	b	1 124 620	59 210	190 106	525 411	307 338	34 983	7 572	5,3	16,9	46,7	27,3	3,1	0,7
	c	4 448 129	138 883	983 490	1 983 419	1 179 891	128 965	33 501	3,1	22,1	44,6	26,5	2,9	0,8
B. Angestellte														
25. Kaufm. u. Büroangestellte		446 765	26 038	143 517	176 779	93 239	5 781	1 411	5,8	32,1	39,6	20,9	1,3	0,3
26. Technische Angestellte		90 684	509	10 855	35 492	39 591	3 535	702	0,5	12,0	39,1	43,7	3,9	0,8
27. Sonstige Angestellte		70 024	1 057	13 104	33 109	20 834	1 554	366	1,5	18,7	47,3	29,8	2,2	0,5
Angestellte zusammen . .		607 473	27 604	167 476	245 380	153 664	10 870	2 479	4,5	27,6	40,4	25,3	1,8	0,4
Sämtl. Berufsgruppen	a	3 930 982	107 257	960 860	1 703 388	1 026 217	104 852	28 408	2,7	24,4	43,4	26,1	2,7	0,7
	b	1 124 620	59 210	190 106	525 411	307 338	34 983	7 572	5,3	16,9	46,7	27,3	3,1	0,7
	c	5 055 602	166 467	1 150 966	2 228 799	1 333 555	139 835	35 980	3,3	22,8	44,1	26,4	2,7	0,7

*) Einschl. der in der Berufsberatung betreuten arbeitslosen Lehrstellensuchenden. — ¹⁾ Die ungelerten Arbeiter, die während der letzten 52 Wochen ihrer Arbeitnehmerbeschäftigung mindestens 26 Wochen in einer bestimmten Wirtschaftsgruppe tätig waren (Berufsteilgruppe 23 A), sind nach den Berufsgruppen der Spalte 1 aufgeführt. Die übrigen ungelerten Arbeiter sind in der Berufsteilgruppe 23 B nachgewiesen.

18. Die Arbeitslosen¹⁾ nach der Art ihrer Unterstützung im Jahre 1933

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

Monate Landesarbeitsamts- bezirke	Arbeitslose ¹⁾								Sonstige Arbeits- lose
	ins- gesamt	darunter waren Unterstützte						vH der Unterstützten entfielen auf	
		ins- gesamt	davon		anerkannte WE ²⁾	vH der Unterstützten entfielen auf			
			HUE ²⁾ in der Alu ³⁾	Kru ⁴⁾		HUE ²⁾ in der Alu ³⁾	Kru ⁴⁾		
a. Nach Monaten (Stand am Monatsende)									
Januar	6 013 612	4 738 325	953 117	1 418 949	2 366 259	20,1	30,0	49,9	1 275 287
Februar	6 000 958	4 834 272	942 306	1 513 122	2 378 844	19,5	31,3	49,2	1 166 686
März	5 598 855	4 465 042	686 445	1 479 446	2 299 151	16,4	33,1	51,5	1 133 813
April	5 331 252	4 123 701	530 127	1 408 783	2 184 791	12,8	34,2	53,0	1 207 551
Mai	5 038 640	3 858 375	465 599	1 336 331	2 056 445	12,1	34,6	53,3	1 180 265
Juni	4 856 942	3 684 489	416 304	1 310 372	1 957 813	11,3	35,6	53,1	1 172 453
Juli	4 463 841	3 413 441	394 495	1 252 660	1 766 286	11,6	36,7	51,7	1 050 400
August	4 124 288	3 128 134	360 305	1 170 147	1 597 682	11,5	37,4	51,1	996 154
September	3 849 222	2 916 863	316 140	1 108 672	1 492 051	10,8	38,0	51,2	932 359
Oktober	3 744 846	2 783 435	316 727	1 071 885	1 394 823	11,4	38,5	50,1	961 425
November	3 714 660	2 750 167	344 957	1 058 124	1 347 086	12,5	38,5	49,0	964 479
Dezember	4 059 055	3 140 509	553 508	1 175 447	1 411 554	17,6	37,4	45,0	918 546
Jahresdurchschnitt	4 804 428	3 703 130	530 870	1 280 637	1 891 623	14,3	34,6	51,1	1 101 298

b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken im Durchschnitt des Jahres 1933

Ostpreußen	64 580	51 074	12 031	18 747	20 296	23,6	36,7	39,7	13 506
Schlesien	369 441	282 107	48 588	91 119	142 310	17,2	32,3	50,5	87 424
Brandenburg	740 282	551 498	81 363	205 877	264 948	14,8	37,2	48,0	188 784
Pommern	86 472	65 595	14 601	23 903	27 091	22,3	36,4	41,3	20 877
Nordmark	332 152	269 954	38 634	87 480	143 840	14,3	32,4	53,3	62 198
Niedersachsen	269 319	210 647	36 125	72 604	101 918	17,1	34,5	48,4	58 672
Westfalen	384 019	325 183	27 025	98 304	199 854	8,3	30,2	61,5	58 836
Rheinland	647 590	505 960	55 244	183 681	267 035	10,9	36,3	52,8	141 630
Hessen	275 098	201 445	26 827	65 621	108 997	13,3	32,6	54,1	73 653
Mitteldeutschland	384 513	295 898	46 639	92 632	156 627	16,8	31,3	52,9	88 615
Sachsen	589 119	458 761	57 510	147 865	253 386	12,5	32,3	55,2	130 358
Bayern (einschl. Pfalz)	405 739	310 066	52 900	117 380	139 786	17,1	37,8	45,1	95 673
Südwestdeutschland	256 104	175 032	33 383	76 114	65 535	10,1	43,5	37,4	81 072
Deutsches Reich	4 804 428	3 703 130	530 870	1 280 637	1 891 623	14,3	34,6	51,1	1 101 298
Dagegen 1932	5 602 711	4 505 006	1 086 599	1 449 002	1 969 405	24,1	32,2	43,7	1 097 705

¹⁾ Bis 30. Juni einschließlich, vom 31. Juli ab ausschließlich der im Arbeitsdienst beschäftigten Arbeitsuchenden. — ²⁾ Hauptunterstützungsempfänger. — ³⁾ Arbeitslosenversicherung. — ⁴⁾ Krisenfürsorge. — ⁵⁾ Arbeitslose anerkannte Wohlfahrtsarbeitslose (vgl. Übersicht 19, S. 313).

19. Die für die Verteilung der Wohlfahrtshilfe anerkannten Wohlfahrtsarbeitslosen nach Ländern

und städtischen und ländlichen Bezirksfürsorgeverbänden im Jahre 1933

(Nach den Meldungen der Arbeitsämter)

Länder	Anerkannte Wohlfahrtsarbeitslose											
	in städtischen Bezirksfürsorgeverbänden mit 20 000 und mehr Einwohnern			in städtischen Bezirksfürsorgeverbänden mit weniger als 20 000 Einwohnern			in ländlichen Bezirksfürsorgeverbänden			insgesamt		
	am											
	1. Jan.	30. Juni	30. Nov.	1. Jan.	30. Juni	30. Nov.	1. Jan.	30. Juni	30. Nov.	1. Jan.	30. Juni	30. Nov.
Preußen	1 003 132	894 515	682 047	—	—	—	558 273	443 848	237 538	1 561 405	1 338 363	919 585
Bayern	110 398	96 756	74 853	10 294	7 862	5 131	52 980	43 250	29 278	173 672	147 868	109 262
Sachsen	181 236	147 499	116 414	3 200	2 702	2 014	143 678	114 483	76 852	308 114	264 684	195 280
Württemberg	13 544	12 030	8 068	—	—	—	18 022	12 829	7 229	31 568	24 859	15 297
Baden	31 870	28 988	22 729	5 303	4 636	3 412	15 449	15 063	10 341	52 622	48 687	36 482
Thüringen	18 141	15 340	10 706	619	395	114	33 887	28 474	13 837	52 647	44 209	24 657
Hessen	24 665	21 922	16 629	—	—	—	24 030	20 082	11 725	48 695	42 004	28 354
Hamburg	76 478	70 806	57 222	—	—	—	4 063	3 560	2 359	80 541	74 366	59 561
Mecklenburg	6 624	5 160	3 211	2 446	1 971	767	4 668	2 879	773	13 738	10 010	4 751
Oldenburg	4 877	3 879	1 075	754	761	341	6 936	4 476	1 889	12 567	9 116	3 305
Braunschweig	9 897	8 771	5 988	—	—	—	12 007	8 345	4 527	21 904	17 116	10 515
Bremen	17 821	15 821	12 178	326	286	209	665	429	271	18 812	16 536	12 658
Anhalt	8 362	5 399	3 482	1 049	—	—	8 756	9 094	4 964	18 167	14 493	8 446
Lippe	—	—	—	—	—	—	3 890	2 655	978	3 890	2 655	976
Lübbeck	7 502	6 954	5 119	—	—	—	134	116	74	7 636	7 070	5 193
Schaumburg-Lippe	—	—	—	538	377	137	430	237	65	968	614	202
Deutsches Reich	4 494 549	3 333 840	2 491 721	24 529	18 990	12 125	887 868	709 820	402 678	2 406 946	2 062 650	1 434 524

20. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge im Jahre 1933

Stichtage	Arbeitslosenversicherung					Krisenfürsorge					
	Hauptunterstützungsempfänger ¹⁾			Auf 1000 Einwohner ²⁾ entfallen Hauptunterstützungsempf. insges.	Von 100 Hauptunterstützungsempfängern waren Frauen	Hauptunterstützungsempfänger ¹⁾			Auf 1000 Einwohner ²⁾ entfallen Hauptunterstützungsempf. insges.	Von 100 Hauptunterstützungsempfängern waren Frauen	
	männlich	weiblich	insgesamt			männlich	weiblich	insgesamt			
15. Januar	687 244	180 728	867 972	13,3	20,8	1 140 950	207 421	1 348 371	20,7	15,4	
31. „	753 578	199 539	953 117	14,6	20,9	1 203 606	215 343	1 418 949	21,8	15,2	
15. Februar	763 377	199 774	963 151	14,8	20,7	1 251 390	219 719	1 471 109	22,6	14,9	
28. „	742 488	199 818	942 306	14,5	21,2	1 289 306	223 816	1 513 122	23,2	14,8	
15. März	666 406	190 965	857 371	13,2	22,3	1 307 061	228 187	1 535 248	23,6	14,9	
31. „	517 507	168 938	686 445	10,5	24,6	1 251 441	228 005	1 479 446	22,7	15,4	
15. April	433 005	146 632	579 637	8,9	25,3	1 211 267	225 162	1 436 429	22,0	15,7	
30. „	390 346	139 781	530 127	8,1	26,4	1 183 862	224 921	1 408 783	21,6	16,0	
15. Mai	358 422	131 055	489 477	7,5	26,8	1 148 187	221 315	1 369 502	21,0	16,2	
31. „	341 954	123 645	465 599	7,1	26,6	1 118 715	217 616	1 336 331	20,5	16,3	
15. Juni	320 211	115 370	435 581	6,7	26,5	1 107 007	218 023	1 325 030	20,3	16,5	
30. „	307 235	109 069	416 304	6,4	26,2	1 093 235	217 137	1 310 372	20,1	16,6	
15. Juli	301 806	104 482	406 288	6,2	25,7	1 076 903	214 357	1 291 260	19,8	16,6	
31. „	294 125	100 370	394 495	6,1	25,4	1 040 641	212 019	1 252 660	19,2	16,9	
15. August	278 265	92 531	370 796	5,7	25,0	998 572	205 485	1 204 057	18,5	17,1	
31. „	272 610	87 695	360 305	5,5	24,3	970 356	199 791	1 170 147	18,0	17,1	
15. September . . .	258 424	78 444	336 868	5,2	23,3	947 696	195 334	1 143 030	17,5	17,1	
30. „	244 408	71 732	316 140	4,8	22,7	921 020	187 652	1 108 672	17,0	16,9	
15. Oktober	241 141	66 422	307 563	4,7	21,6	903 528	184 316	1 087 844	16,7	16,9	
31. „	249 651	67 076	316 727	4,9	21,2	889 991	181 894	1 071 885	16,4	17,0	
15. November . . .	260 934	66 611	327 545	5,0	20,3	884 941	179 200	1 064 141	16,3	16,8	
30. „	275 007	69 950	344 957	5,3	20,3	879 635	178 489	1 058 124	16,2	16,9	
15. Dezember . . .	328 145	71 288	399 433	6,1	17,8	924 491	177 940	1 102 431	16,9	16,1	
31. „	475 561	77 947	553 508	8,5	14,1	993 749	181 698	1 175 447	18,0	15,5	
Durchschnittszahlen	1933	409 789	121 081	530 870	8,1	22,8	1 074 270	206 367	1 280 637	19,6	16,1
	1932	809 906	276 693	1 086 599	16,7	25,5	1 234 815	214 187	1 449 002	22,2	14,8

¹⁾ Ausschließlich der Hauptunterstützungsempfänger, die an den betreffenden Tagen infolge einer Sperrfrist keine Unterstützung erhielten. — ²⁾ Zugrundegelegt sind die Zahlen der Wohnbevölkerung nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 16. Juni 1933.

21. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Ländern am 31. Dezember 1932, 30. Juni und 15. November 1933

Länder	Arbeitslosenversicherung						Krisenfürsorge					
	Hauptunterstützungsempfänger am											
	31. Dezember 1932		30. Juni 1933		15. November 1933		31. Dezember 1932		30. Juni 1933		15. November 1933	
	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich
Preußen	492 143	103 562	249 478	62 035	187 188	37 457	795 648	104 122	822 227	116 239	663 146	96 113
Bayern	82 716	15 782	36 443	9 705	35 452	6 888	117 283	18 377	116 870	20 503	95 405	16 634
Sachsen	77 942	24 782	47 208	17 039	35 572	10 039	147 343	41 719	147 062	41 767	123 376	34 028
Württemberg	23 348	3 571	11 509	2 590	8 050	1 440	30 958	4 920	36 786	5 543	22 850	4 559
Baden	22 263	4 543	14 695	4 301	11 505	2 523	39 253	7 922	45 605	10 087	39 909	8 700
Thüringen	22 050	4 097	12 543	3 776	8 719	1 625	32 032	5 799	31 105	6 255	20 733	4 331
Hessen	14 167	2 286	8 347	1 809	6 838	967	22 637	2 147	25 658	3 127	21 189	2 515
Hamburg	19 953	5 573	15 932	4 472	17 343	3 324	43 144	7 520	43 489	8 503	41 722	8 002
Mecklenburg	9 138	1 107	3 241	436	1 900	275	7 814	499	6 540	473	3 171	269
Oldenburg	5 358	644	3 138	380	3 147	250	8 890	796	8 022	752	5 644	534
Braunschweig	6 496	1 366	2 855	541	2 640	601	9 775	1 088	7 991	937	5 986	914
Bremen	6 107	1 050	5 693	1 037	4 949	652	9 902	1 234	10 032	1 401	9 906	1 462
Anhalt	4 741	1 011	2 676	385	1 994	256	8 257	733	7 452	751	5 350	570
Lippe	3 020	268	954	93	781	51	3 191	201	2 643	168	1 615	134
Lübeck	1 663	411	1 440	460	1 257	226	4 369	509	4 252	607	3 759	408
Schaumbg.-Lippe . .	753	77	152	10	210	27	737	31	638	24	380	27
Deutsches Reich	791 858	170 130	416 304	109 069	327 545	66 611	1 281 233	197 617	1 310 372	217 137	1 064 141	179 200

22. Die Berufsgliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge am 16. Juni 1933

Berufsgruppen	Hauptunterstützungsempfänger in der						Von 100 HUE ¹⁾ entfallen auf die einzelnen Berufsgruppen in der	
	Arbeitslosenversicherung			Krisenfürsorge			Alu ²⁾	Kru ³⁾
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt		
A. Arbeiter								
1. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht ..	8 584	1 126	9 710	7 804	1 545	9 349	2,2	0,7
2. Forstwirtschaft, Fischerei	9 199	120	9 319	6 824	515	7 339	2,1	0,6
3. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei ..	11 530	35	11 565	52 365	159	52 524	2,7	4,0
4. Industrie der Steine und Erden	10 637	1 677	12 314	41 669	4 498	46 167	2,8	3,5
5. Eisen- u. Metallerzeug. u. -verarb. usw.	59 780	4 894	64 674	224 161	17 161	241 322	14,9	18,2
6. Musikinstrum.- und Spielwarenherst. ...	1 136	627	1 763	4 467	2 220	6 687	0,4	0,5
7. Chemische Industrie	1 697	848	2 545	5 427	2 351	7 778	0,6	0,6
8. Kautschuk- und Asbestindustrie	428	332	760	1 596	1 173	2 769	0,2	0,2
9. Spinnstoffgewerbe	9 518	12 930	22 448	28 809	34 321	63 130	5,2	4,8
10. Papiererzeugung und -verarbeitung ..	3 581	3 106	6 687	8 346	8 147	16 493	1,5	1,2
11. Ledererzeugung und -verarbeitung usw.	3 439	698	4 137	10 981	1 600	12 581	1,0	1,0
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	18 388	775	19 163	66 751	2 574	69 325	4,4	5,2
13. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe ..	13 192	8 014	21 206	26 006	16 422	42 428	4,9	3,2
14. Bekleidungs- u. Textilgewerbe	8 507	12 245	20 752	25 056	26 705	51 761	4,8	3,9
15. Gesundheitswesen, Körperpflege	2 194	1 007	3 201	4 395	2 488	6 883	0,7	0,5
16. Baugewerbe	21 962	—	21 962	105 255	—	105 255	5,0	7,9
17. Vervielfältigungsgewerbe	7 337	1 289	8 626	13 484	3 280	16 764	2,0	1,3
18. Reinigungs- u. Desinfektionswesen usw.	573	708	1 281	1 010	2 270	3 280	0,3	0,2
19. Theater, Musik, Filmaufnahme usw. ...	504	149	653	714	331	1 045	0,2	0,1
20. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe ..	5 163	5 336	10 499	14 750	13 641	28 391	2,4	2,1
21. Verkehrsgewerbe	34 512	1 629	36 141	110 588	4 451	115 039	8,3	8,7
22. Häusliche Dienste	213	20 561	20 774	27	1 530	1 557	4,8	0,1
23. Ungelernte Arbeiter	45 574	7 787	53 361	224 127	23 077	247 204	12,3	18,7
davon:								
23 A. ⁴⁾	29 793	5 619	35 412	140 169	15 736	155 905	8,2	11,8
davon:								
Nr. 4. Steine und Erden	1 653	213	1 866	8 766	891	9 657	0,4	0,7
» 5. Eisen- u. Metallerzeug. u. -verarb. usw.	5 517	1 329	6 846	27 029	4 118	31 147	1,6	2,4
» 12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	1 417	182	1 599	5 731	639	6 370	0,4	0,5
» 13. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe ..	1 938	373	2 811	4 411	2 253	6 664	0,6	0,5
» 16. Baugewerbe (Bauhilfsarbeiter)	11 144	2	11 146	65 575	11	65 586	2,6	5,0
» 21. Verkehrsgewerbe	2 325	273	2 598	8 183	775	8 958	0,6	0,7
23 B. Übrige ungelernete Arbeiter	15 781	2 168	17 949	83 958	7 341	91 299	4,1	6,9
24. Maschinisten und Heizer ⁵⁾	3 714	—	3 714	13 165	—	13 165	0,8	1,0
Arbeiter zusammen	281 362	85 898	367 255	997 777	170 459	1 168 236	84,5	88,2
B. Angestellte								
25. Kaufmännische u. Büroangestellte ...	25 753	26 107	51 860	69 396	43 204	112 600	12,0	8,5
26. Technische Angestellte	7 175	634	7 809	27 757	1 469	29 226	1,8	2,3
27. Sonstige Angestellte	5 169	2 344	7 513	11 655	2 641	14 296	1,7	1,1
Angestellte zusammen	38 097	29 085	67 182	108 808	47 314	156 122	15,5	11,8
Sämtliche Berufsgruppen	319 459	114 978	434 437	1 106 585	217 773	1 324 358	100,0	100,0

¹⁾ HUE = Hauptunterstützungsempfänger. — ²⁾ Alu = Arbeitslosenversicherung. — ³⁾ Kru = Krisenfürsorge. — ⁴⁾ Soweit sie während der letzten 52 Wochen ihrer Arbeitnehmerbeschäftigung mindestens 26 Wochen in einer bestimmten Wirtschaftsgruppe tätig waren. — ⁵⁾ Außer im Bergbau und in der Schifffahrt.

23. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Gemeindegrößenklassen am 28. Februar 1934

Gemeindegrößenklassen	Hauptunterstützungsempfänger in der		Auf 1 000 Einwohn. ¹⁾ entfall. Hauptunterstützungsempf. in der	
	Arbeitslosenversicherung	Krisenfürsorge	Arbeitslosenversicherung	Krisenfürsorge
Orte mit 100 000 und mehr Einw.	151 994	583 200	7,7	29,6
» » 50 000 bis unt. 100 000 Einw.	22 418	70 663	6,4	20,1
» » 25 000 » » 50 000 »	23 765	60 615	6,0	15,4
» » 10 000 » » 25 000 »	30 339	76 679	6,1	15,3
» » weniger als 10 000 Einw.	190 243	291 961	5,8	8,8
Insgesamt	418 759	1 085 118	6,4	16,6

¹⁾ Wohnbevölkerung auf Grund der Ergebnisse der Volkszählung vom 16. Juni 1933.

24. Die aus der versicherungsmäßigen Arbeitslosenunterstützung ausgesteuerten Hauptunterstützungsempfänger im Jahre 1933

Zeitraum	Zahl der nach Erschöpf. des Unterstützungsanspr. aus d. versicherungsmäß. Arbeitslosenunterstütz. gem. § 99 AVAVG ausgest.	
	männlich	weiblich
1. Jan. bis 31. März	301 055	76 170
1. April » 30. Juni	251 565	74 036
1. Juli » 30. Sept. ¹⁾	135 270	47 350
1. Okt. » 31. Dez.	106 471	32 034
Insgesamt	794 361	229 590

¹⁾ Die Zahlen für den Zeitraum vom 16. bis 30. September 1933 sind geschätzt.

27. Die zuschlagsberechtigten Angehörigen der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge vom 15. Januar bis 15. August 1933¹⁾

Stichtage	Zuschlagsberechtigte Angehörige	Auf 100 Hauptunterstützungsempfänger entfall. zuschlagsberechtig. Angehörige
15. Januar	1 020 664	117,6
15. Februar	1 124 757	116,8
15. März	984 189	114,8
15. April	637 296	109,9
15. Mai	519 193	106,1
15. Juni	469 463	107,8
15. August	417 678	113,6
b. Krisenfürsorge		
15. Januar	1 791 358	132,9
15. Februar	1 971 928	134,0
15. März	2 070 311	134,9
15. April	1 932 271	134,5
15. Mai	1 871 737	136,7
15. Juni	1 834 433	138,4
15. August	1 683 360	139,8

¹⁾ Die Feststellung der Zahl der zuschlagsberechtigten Angehörigen erfolgt seit dem 15. August 1933 nicht mehr monatlich, sondern in längeren Zeiträumen.

28. Die zuschlagsberechtigten Angehörigen der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Landesarbeitsamtsbezirken am 15. Januar 1934

Landesarbeitsamtsbezirke	Arbeitslosenversicherung		Krisenfürsorge	
	Zuschlagsberechtigte Angehörige	Auf 100 HUE ¹⁾ entfall. zuschlagsberechtig. Angehörige	Zuschlagsberechtigte Angehörige	Auf 100 HUE ¹⁾ entfall. zuschlagsberechtig. Angehörige
Ostpreußen	48 822	2 ¹⁾	53 892	2 ¹⁾
Schlesien	93 088	153,7	160 802	175,0
Brandenburg	84 470	105,2	200 616	103,3
Pommern	16 935	172,6	29 937	186,8
Nordmark	51 130	131,3	109 291	133,7
Niedersachsen	68 765	160,6	95 618	160,0
Westfalen	38 026	155,0	169 288	200,4
Rheinland	74 760	149,3	327 740	181,3
Hessen	46 245	149,2	101 048	164,8
Mitteldeutschland	85 131	156,4	123 660	161,4
Sachsen	74 725	116,4	162 552	116,7
Bayern (einschl. Pfalz)	120 713	172,4	201 163	179,4
Südwestdeutschland	63 559	150,9	121 468	160,5
Deutsches Reich	868 367	149,8	1 857 075	156,9
15. Februar 1933	1 124 757	116,8	1 971 928	134,0

¹⁾ HUE = Hauptunterstützungsempfänger. — ²⁾ Der größte Teil der Familienzuschlagsempfänger in Ostpreußen wurde auf Grund des § 133 AVAVG unterstützt, steht also zu den Hauptunterstützungsempfängern in keinem familiären Zusammenhang.

29. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach der Zahl ihrer zuschlagsberechtigten Angehörigen am 15. Januar 1934

a. Grundzahlen

Landesarbeitsamtsbezirke	Arbeitslosenversicherung					Krisenfürsorge								
	Hauptunterstützungsempfänger	Von den Hauptunterstützungsempfängern hatten				Hauptunterstützungsempfänger	Von den Hauptunterstützungsempfängern hatten							
		insgesamt	zuschlagsberechtigte Angehörige				keine zuschlagsberechtigten Angehörigen	insgesamt	zuschlagsberechtigte Angehörige			keine zuschlagsberechtigten Angehörigen		
			1	2	3 oder mehr				1	2	3 oder mehr			
Ostpreußen	9 756	7 964	2 518	2 340	1 633	1 473	1 792	8 737	7 264	2 379	1 872	1 319	1 694	1 473
Schlesien	60 553	37 283	10 998	10 443	8 091	7 751	23 270	91 882	63 410	18 689	17 159	12 939	14 623	28 472
Brandenburg	80 302	43 438	19 615	13 574	6 531	3 718	36 864	194 267	108 668	55 062	30 512	14 464	8 630	85 599
Pommern	10 972	7 858	2 490	2 275	1 770	1 323	3 114	16 027	12 088	3 898	3 295	2 274	2 621	3 939
Nordmark	38 940	24 673	10 207	7 413	4 173	2 880	14 267	82 730	53 431	23 456	15 676	8 638	5 661	29 299
Niedersachsen	42 814	28 366	8 560	8 785	5 868	5 133	14 448	59 775	41 656	14 775	12 166	7 652	7 063	18 119
Westfalen	24 529	15 600	4 450	4 833	3 471	2 846	8 929	84 487	66 862	17 049	20 543	15 112	14 158	17 625
Rheinland	50 090	31 792	9 824	10 446	6 318	5 204	18 298	180 748	135 304	42 278	40 101	26 733	26 192	45 444
Hessen	31 005	19 596	5 663	6 424	4 318	3 191	11 409	61 322	43 154	13 542	13 543	8 541	7 528	18 168
Mitteldeutschland	54 446	36 885	11 316	12 213	7 612	5 744	17 561	76 606	56 087	20 428	17 148	10 266	8 245	20 519
Sachsen	64 176	37 005	15 109	12 001	6 139	3 765	27 171	139 305	82 031	37 029	23 700	12 704	6 598	57 274
Bayern (einschl. Pfalz)	70 019	48 448	13 777	14 078	10 192	10 401	21 571	112 117	79 657	23 989	21 563	16 194	17 911	32 460
Südwestdeutschland	42 126	25 342	7 302	7 375	5 389	5 276	16 784	75 663	48 472	15 237	13 438	9 546	10 849	27 191
Deutsches Reich	579 728	364 250	121 820	112 200	71 525	58 705	215 478	183 666	798 084	287 811	230 716	146 384	133 173	385 582

b. Verhältniszahlen

Landesarbeitsamtsbezirke	Arbeitslosenversicherung					Krisenfürsorge						
	Von 100 Hauptunterstützungsempfängern hatten		Von 100 Hauptunterstützungsempfängern mit zuschlagsberechtigten Angehörigen hatten			Von 100 Hauptunterstützungsempfängern hatten		Von 100 Hauptunterstützungsempfängern mit zuschlagsberechtigten Angehörigen hatten				
	zuschlagsberechtigte Angehörige	keine zuschlagsberechtigten Angehörigen	1	2	3 4 oder mehr	zuschlagsberechtigte Angehörige	keine zuschlagsberechtigten Angehörigen	1	2	3 4 oder mehr		
Ostpreußen	81,6	18,4	31,6	29,4	20,5	18,5	83,1	16,9	32,7	25,8	18,2	23,3
Schlesien	61,6	38,4	29,5	28,0	21,7	20,3	69,0	31,0	29,6	27,0	20,4	23,1
Brandenburg	54,1	45,9	46,2	31,2	15,0	8,6	55,9	44,1	50,7	28,1	13,3	7,9
Pommern	71,0	29,0	31,7	29,0	22,5	16,8	75,4	24,6	32,2	27,3	18,8	21,7
Nordmark	63,4	36,6	41,4	30,0	16,9	11,7	64,6	35,4	42,9	29,3	16,2	10,6
Niedersachsen	66,3	33,7	30,2	31,0	20,7	18,1	69,7	30,3	33,6	29,2	18,4	16,9
Westfalen	63,6	36,4	28,5	31,0	22,3	18,2	79,1	20,9	25,6	20,7	22,6	21,2
Rheinland	63,5	36,5	30,9	32,8	19,9	16,4	74,9	25,1	31,2	29,6	19,8	19,4
Hessen	63,2	36,8	28,9	32,8	22,0	16,3	70,4	29,6	31,4	31,4	19,8	17,4
Mitteldeutschland	67,7	32,3	30,7	33,1	20,6	15,6	73,2	26,8	30,6	30,6	18,2	14,7
Sachsen	57,7	42,3	40,8	32,4	16,6	10,3	58,9	41,1	48,1	28,9	16,6	10,5
Bayern (einschl. Pfalz)	69,2	30,8	28,4	29,1	21,0	21,5	71,0	29,0	30,1	27,1	20,3	22,5
Südwestdeutschland	60,2	39,8	28,8	29,1	21,3	20,5	64,1	35,9	31,4	27,7	19,7	21,2
Deutsches Reich	62,8	37,2	33,4	30,8	19,7	16,1	67,4	32,6	36,1	28,9	18,3	16,7

30. Der Familienstand der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge am 15. Januar 1934

Landesarbeitsamtsbezirke	Hauptunterstützungsempfänger									Von 100 Hauptunterstützungsempfängern insgesamt waren		
	männlich			weiblich			insgesamt			ledig	verheiratet	verwitwet, geschieden oder getrennt lebend
	ledig	verheiratet	verwitwet, geschieden oder getrennt lebend	ledig	verheiratet	verwitwet, geschieden oder getrennt lebend	ledig	verheiratet	verwitwet, geschieden oder getrennt lebend			
a. Arbeitslosenversicherung												
Ostpreußen	1 280	7 856	156	356	18	110	1 616	7 874	266	16,6	80,7	2,7
Schlesien	13 065	36 381	1 167	7 135	921	884	20 900	38 302	2 051	33,4	63,2	3,4
Brandenburg	15 573	43 943	2 286	11 076	4 254	3 190	26 649	48 197	5 456	33,2	60,0	6,8
Pommern	1 870	7 552	255	867	202	226	2 737	7 754	481	24,9	70,7	4,4
Nordmark	8 783	22 975	1 545	3 943	1 106	588	12 726	24 081	2 133	32,7	61,8	5,5
Niedersachsen	10 810	27 171	671	2 663	994	505	13 473	28 165	1 176	31,5	65,8	2,7
Westfalen	6 949	15 417	256	1 586	232	89	8 535	15 649	345	34,8	63,8	1,4
Rheinland	13 084	30 156	778	4 588	1 105	379	17 672	31 261	1 157	35,3	62,4	2,3
Hessen	7 034	19 179	406	3 405	729	252	10 439	19 908	658	33,7	61,2	2,1
Mitteldeutschland	11 658	35 775	969	3 951	1 354	759	15 609	37 109	1 728	28,7	68,1	3,2
Sachsen	14 987	35 475	1 242	7 628	3 527	1 317	22 615	39 002	2 559	35,2	60,8	4,0
Bayern (einschl. Pfalz)	13 624	46 651	1 120	5 740	2 256	628	19 364	48 907	1 748	27,7	69,8	2,5
Südwestdeutschland	11 251	25 501	600	2 941	1 541	292	14 192	27 042	892	33,7	64,2	2,1
Deutsches Reich	129 968	354 032	11 431	55 859	19 219	9 219	185 827	373 251	20 650	32,0	61,4	3,6
b. Krisenfürsorge												
Ostpreußen	956	7 240	148	288	18	87	1 244	7 258	235	14,2	83,1	2,7
Schlesien	14 935	60 366	2 038	7 840	4 754	1 949	22 775	65 120	3 987	24,8	70,9	4,3
Brandenburg	33 591	110 287	8 490	20 656	12 031	9 412	54 047	122 318	17 902	27,8	63,0	9,2
Pommern	2 040	11 385	476	1 157	559	410	3 197	11 944	886	20,0	71,5	6,5
Nordmark	16 185	49 403	3 616	6 614	4 555	2 357	22 799	53 958	5 973	27,6	65,2	7,2
Niedersachsen	11 752	39 044	1 433	3 418	2 956	1 172	15 170	42 000	2 605	25,4	70,3	4,3
Westfalen	13 909	65 805	1 280	2 194	1 028	271	16 103	66 833	1 551	19,1	79,1	1,8
Rheinland	31 238	128 719	4 585	8 221	6 446	1 539	39 459	135 165	6 124	21,8	71,8	3,4
Hessen	9 579	42 510	1 288	4 578	2 670	697	14 157	45 180	1 985	23,1	73,7	3,2
Mitteldeutschland	10 802	52 525	2 105	4 776	4 585	1 813	15 578	57 110	3 918	20,3	74,0	5,1
Sachsen	26 304	73 549	3 522	15 702	15 090	5 138	42 006	88 639	8 660	30,2	63,6	6,2
Bayern (einschl. Pfalz)	16 910	74 728	2 355	8 350	7 834	1 940	25 260	82 562	4 295	22,5	73,7	3,8
Südwestdeutschland	13 371	46 702	1 595	5 238	7 366	1 391	18 609	54 068	2 986	24,6	71,5	3,9
Deutsches Reich	201 372	762 263	32 931	89 032	69 892	28 176	290 404	832 155	61 107	24,5	70,3	5,2

31. Die gestellten Anträge auf versicherungsmäßige Arbeitslosenunterstützung und auf Krisenfürsorge im Jahre 1933

Monate	Arbeitslosenversicherung					Krisenfürsorge					
	Gestellte Anträge	Bewilligte Anträge			Abgelehnte oder anderweitig erledigte Anträge	Gestellte Anträge	Bewilligte Anträge			Abgelehnte oder anderweitig erledigte Anträge	
		insgesamt	Neuanträge	Erstanträge			Weitergewährungsanträge	insgesamt	Neuanträge		Weitergewährungsanträge
Januar	548 962	495 878	.	.	.	83 549	331 684	313 401	.	.	21 808
Februar	359 039	362 491	.	.	.	57 889	294 156	286 447	.	.	19 798
März	306 477	304 389	.	.	.	47 219	288 032	282 399	.	.	20 300
April	305 848	253 127	.	.	.	40 934	251 091	244 667	.	.	16 851
Mai	296 015	262 563	.	.	.	45 991	269 094	256 579	.	.	15 042
Juni	262 020	222 585	.	.	.	40 233	253 771	243 655	.	.	12 653
Juli	268 577	327 787	71 322	41 205	115 260	44 905	242 931	230 361	64 583	165 778	17 213
August	248 670	219 103	73 417	39 691	105 995	39 878	247 477	236 346	63 764	172 582	15 511
September	224 995	194 536	65 280	32 613	96 443	35 510	228 346	220 868	59 229	161 639	12 806
Oktober	282 968	222 214	89 030	37 776	95 408	43 528	250 120	227 705	53 564	174 141	17 776
November	315 315	244 788	111 015	31 773	102 000	53 133	239 192	216 741	48 713	168 028	19 924
Dezember	512 422	414 758	232 743	29 201	152 614	60 989	312 447	282 162	51 055	231 107	20 019
Zusammen	3 931 308	3 404 219				593 758	3 208 341	3 041 331			209 701
b. Verhältniszahlen											
Monate	Arbeitslosenversicherung					Krisenfürsorge					
	Von 100 erledigten ¹⁾ Anträgen wurden		Von 100 bewilligten Anträgen waren			Von 100 erledigten ¹⁾ Anträgen wurden		Von 100 bewilligten Anträgen waren			
	bewilligt	abgelehnt oder anderweitig erled.	Neuanträge	Erstanträge	Weitergewährungsanträge	bewilligt	abgelehnt oder anderweitig erled.	Neuanträge	Weitergewährungsanträge		
Januar	85,6	14,4	.	.	.	93,5	6,5	.	.		
Februar	86,2	13,8	.	.	.	93,5	6,5	.	.		
März	85,8	14,2	.	.	.	93,3	6,7	.	.		
April	86,1	13,9	.	.	.	93,6	6,4	.	.		
Mai	85,1	14,9	.	.	.	94,5	5,5	.	.		
Juni	84,7	15,3	.	.	.	95,1	4,9	.	.		
Juli	83,5	16,5	31,5	18,1	50,6	91,0	7,0	28,0	72,0		
August	84,6	15,4	33,5	18,1	48,4	93,8	6,2	27,0	73,0		
September	84,6	15,4	33,5	16,9	49,6	94,5	5,5	26,8	73,2		
Oktober	83,6	16,4	40,1	17,0	42,9	92,8	7,2	23,5	76,5		
November	82,2	17,8	45,4	13,0	41,6	91,6	8,4	22,5	77,5		
Dezember	87,2	12,8	56,1	7,0	36,9	93,4	6,6	18,7	81,3		
Zusammen	85,1	14,9				93,5	6,5				

¹⁾ Bewilligte und abgelehnte Anträge sowie Anträge, die sich vor dem Entscheid erledigten.

32. Die Weiterbewilligungsverfügungen in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge auf Grund der Hilfsbedürftigkeitsprüfung im Jahre 1933

a. Grundzahlen

Monate	Arbeitslosenversicherung					Krisenfürsorge					
	Zahl der Verfügungen, auf Grund deren nach Ablauf der 36tägigen Frist die Unterstützung nach Prüfung der Hilfsbedürftigkeit					Zahl der Verfügungen auf Grund von Weiterbewilligungsanträgen					
	weiterbewilligt oder abgelehnt wurde	davon Verfügungen, auf Grund deren die Arbeitslosenunterstützung			abgelehnt wurde	überhaupt	davon Verfügungen, auf Grund deren			die Weiterbewilligung der Unterstützung abgelehnt wurde	
		weiterbewilligt wurde	in Höhe der für die ersten 36 Tage bewilligten Arbeitslosenunterstützung	unter dem Satz 90 491			zusammen	wobei sich in der Unterstützungshöhe nichts geändert hat	wobei eine Erhöhung oder Verminderung eingetreten ist		zusammen
Januar	261 839	154 416	85 155	239 571	22 268	413 798	342 406	28 101	37 156	407 663	6 135
Februar	264 621	151 535	88 845	240 380	24 241	353 821	297 673	22 563	28 792	349 028	4 793
März	214 161	125 694	67 633	193 327	20 834	434 033	377 186	23 489	27 982	428 657	5 376
April	115 749	71 754	32 944	104 698	11 051	433 984	382 658	19 717	26 895	429 270	4 714
Mai	116 099	75 820	29 944	105 764	10 335	369 851	324 514	15 976	23 970	364 460	5 391
Juni	115 000	75 226	28 950	104 176	10 824	365 160	323 012	13 820	22 791	359 623	5 537
Juli	99 155	65 618	24 873	90 491	8 664	373 026	333 722	12 914	21 073	367 709	5 317
August	97 563	65 805	23 171	88 976	8 587	333 927	297 470	10 860	20 260	328 590	5 337
September	85 803	57 215	20 397	77 612	8 191	314 265	279 407	9 931	19 626	308 964	5 301
Oktober	79 816	.	.	71 769	8 047	330 568	.	.	.	324 218	6 350
November	87 799	.	.	79 075	8 724	293 525	.	.	.	287 081	6 444
Dezember	112 127	.	.	102 242	9 885	293 955	.	.	.	288 675	5 280
Zusammen	1 649 732	.	.	1 498 081	151 651	4 309 913	.	.	.	4 243 938	65 975

b. Verhältniszahlen

Monate	Arbeitslosenversicherung				Krisenfürsorge				
	Von 100 Verfügungen lauteten auf				Monate				
	Be-willigung	Ab-kehrung	Be-willigung	Ab-kehrung	Be-willigung	Ab-kehrung	Be-willigung	Ab-kehrung	
Januar	91,5	8,5	98,5	1,5	August	91,2	8,8	98,4	1,6
Februar	90,8	9,2	98,6	1,4	September	90,5	9,5	98,3	1,7
März	90,3	9,7	98,8	1,2	Oktober	89,9	10,1	98,1	1,9
April	90,5	9,5	98,9	1,1	November	90,1	9,9	97,8	2,2
Mai	91,1	8,9	98,5	1,5	Dezember	91,2	8,8	98,2	1,8
Juni	90,6	9,4	98,5	1,5	Zusammen	90,8	9,2	98,5	1,5
Juli	91,3	8,7	98,6	1,4					

33. Die Vermittlungen für die Landwirtschaft durch die Arbeitsämter und die deutsche Arbeiterzentrale im Jahre 1933

Landesarbeitsamtsbezirke	Arbeitsämter		Deutsche Arbeiterzentrale		Vermittlungen inländischer Arbeiter für die Landwirtschaft insgesamt	
	Vermittlungen für die Landwirtschaft überhaupt		inländischer, landwirtschaftlicher Wanderarbeiter		männl.	weibl.
	männl.	weibl.	männl.	weibl.		
Ostpreußen	68 352	14 316	565	1 292	68 917	15 608
Schlesien	27 763	15 323	1 350	7 634	29 113	22 957
Brandenburg	63 957	17 192	1 031	2 070	64 988	19 262
Pommern	43 478	6 387	1 449	2 743	44 927	9 130
Nordmark	52 173	9 128	1 745	1 324	53 918	10 452
Niedersachsen	33 307	10 665	53	645	33 360	11 310
Westfalen	35 203	11 046	3	33	35 206	11 079
Rheinland	30 650	8 395	7	7	30 657	8 402
Hessen	21 194	5 654	37	399	21 231	6 053
Mitteldeutschland	35 824	17 566	441	5 427	36 265	22 993
Sachsen	24 718	11 305	7	53	24 725	11 358
Bayern (einschl. Pfalz)	40 886	16 708	1	—	40 887	16 708
Südwestdeutschland	27 913	7 061	2	7	27 915	7 068
Deutsches Reich	505 418	150 746	6 691	21 634	512 109	172 380

34. Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung bei den Arbeitsämtern

in der Zeit vom 1. Juli 1932 bis 30. Juni 1933

a. Nach Berufsgruppen

Berufsgruppen	Männliche Personen				Weibliche Personen				
	Zahl der Ratsuchenden		Offene Lehr- u. Anlernstellen		Zahl der Ratsuchenden		Offene Lehr- u. Anlernstellen		
	Berichtsjahr		Berichtsjahr		Berichtsjahr		Berichtsjahr		
	1931/32	1932/33	1931/32	1932/33	1931/32	1932/33	1931/32	1932/33	
1. Landwirtschaft, Gärtn., Viehzucht	13 352	13 702	4 322	4 274	1/2. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht und Forstwirtschaft	4 994	5 291	1 312	1 529
2. Forstwirtschaft, Fischerei	772	744	21	15	4. Industrie der Steine und Erden	51	37	32	32
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	413	710	267	399	5/6. Eisen- u. Metallerg. u. -verarbeitung einschl. Maschinenbau, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	264	312	352	351
4. Industrie der Steine und Erden	442	431	475	455	9. Spinnstoffgewerbe	1 649	1 985	1 101	1 727
5. Eisen- u. Metallerg. u. -verarbeitung einschl. Maschinenbau, Elektrotech., Feinmech. u. Optik	43 475	45 876	25 159	28 424	10. Papiererg. und -verarbeitung	367	288	212	240
6. Musikinstrumenten- und Spielwarenherstellung					77	72			
7/8. Chemische Industrie u. Kautschuk- u. Asbestindustrie	117	89	92	86	11. Ledererg. und -verarbeitung, Linoleumindustrie	75	24	41	46
9. Spinnstoffgewerbe	1 674	1 812	1 170	1 254	12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	35	38	26	43
10. Papiererg. und -verarbeit.	992	1 016	594	595	13. Nahrungs- und Genüßmittelgewerbe	166	236	62	126
11. Ledererg. und -verarbeitung, Linoleumindustrie	2 010	1 940	1 779	1 775	14. Bekleidungs- u. Körperpflege, Gesundheitswes., Körperpflege, Reinigungs- und Desinfektionswesen, Schädlingsbekämpfung	23 174	26 152	9 486	9 263
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	8 616	9 659	6 788	6 138	15. Gesundheitswes., Körperpflege, Reinigungs- und Desinfektionswesen, Schädlingsbekämpfung	13 476	11 785	2 172	2 405
13. Nahrungs- u. Genüßmittelgew.	19 446	22 689	8 804	8 006	17. Vervielfältigungsgewerbe	451	363	121	190
14. Bekleidungs- u. Körperpflege	8 891	9 511	4 283	3 588	18. Kunstgewerbliche (auch künstlerische) Berufe	863	913	60	61
15. Gesundheitswes., Körperpflege, Reinigungs- und Desinfektionswesen, Schädlingsbekämpfung	10 931	11 154	3 312	3 330	19. Theater, Musik, Filmaufnahme und -vorführung	204	235	8	10
16. Baugewerbe	12 127	10 914	5 674	7 176	20. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	1 987	1 853	1 034	1 211
17. Vervielfältigungsgewerbe	6 776	7 577	2 555	3 385	21. Verkehrsgewerbe	182	120	21	34
18. Kunstgew. (auch künstl.) Berufe	750	665	170	132	22. Häusliche Dienste	33 236	32 622	5 657	5 420
19. Theater, Musik, Filmaufnahme und -vorführung	736	684	153	177	23. Ungelernte Arbeiterinnen	5 246	5 622	—	44
20. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	4 367	3 856	1 367	1 574	25/26. Kaufmännische Angestellte und Büroangestellte	61 516	61 057	19 175	19 132
21. Verkehrsgewerbe	3 211	2 864	280	264	27. Technikerinnen aller Art	1 614	1 184	29	39
22. Häusliche Dienste	67	81	5	3	28. Wohlfahrtspflege (soz. Berufe)	1 245	1 169	29	34
23. Ungelernte Arbeiter	7 473	7 340	—	24	29. Öffentl. Verwaltungen, Rechtspflege und Heereswesen	303	245	12	11
24. Musikanten und Heizer, außer im Bergbau u. in der Schifffahrt	50	35	—	1	30. Erziehung, Unterricht, allgemeines Bildungswesen	5 003	4 538	11	40
25/26. Kaufmännische Angestellte und Büroangestellte	30 281	31 586	14 708	14 077	31. Sonstige geistige Berufe	453	461	1	9
27. Techn. all. Art, auß. Zahntechn.	5 582	4 999	651	819	32. Kein bestimmter Beruf	14 387	16 098	—	1
28. Wohlfahrtspflege (soz. Berufe)	193	172	8	4	33. Fortsetzung der Schulbildung	1 869	1 193	—	—
29. Öffentl. Verwaltungen, Rechtspflege und Heereswesen	6 895	6 689	106	85					
30. Erziehung, Unterricht, allgem. Bildungswesen, Kirchendienst	3 043	2 767	3	3					
31. Sonstige geistige Berufe	1 158	1 101	—	14					
32. Kein bestimmter Beruf	18 831	17 549	—	—					
33. Fortsetzung der Schulbildung	1 818	2 168	—	—					
Insgesamt	214 489	220 457	82 746	86 149	Insgesamt	172 810	173 821	40 954	41 998

b. Nach Gebieten

Landesarbeitsamtsbezirke	Zahl der berichtenden Stellen ¹⁾	Männliche Personen						Weibliche Personen					
		Zahl der Ratsuchenden		Ratsuchende wurden		zur Vermittlung vorgesehen		Zahl der Ratsuchenden		Ratsuchende wurden		zur Vermittlung vorgesehen	
		Ratsuchenden	offenen Lehr- und Anlernstellen	vermittelt in Lehr- und Anlernstellen	übergeleitet in		zur Arbeitsvermittlung vorgesehen	Ratsuchenden	offenen Lehr- und Anlernstellen	vermittelt in Lehr- und Anlernstellen	übergeleitet in		zur Arbeitsvermittlung vorgesehen
					Fach-	Hoch-					Fach-	Hoch-	
				schulen						schulen			
Ostpreußen	12	4 501	1 636	1 097	54	67	889	3 911	822	629	325	14	705
Schlesien	27	13 168	6 081	3 992	57	89	1 213	11 531	2 587	2 220	720	28	1 691
Brandenburg	33	24 216	8 253	6 438	200	140	996	21 316	5 580	4 561	1 531	40	2 228
Pommern	11	3 181	1 619	993	21	85	164	3 090	845	734	164	11	304
Nordmark	15	12 231	5 804	4 407	46	69	1 485	10 419	2 087	1 719	1 239	24	2 403
Niedersachsen	22	11 483	6 224	4 938	266	133	538	8 477	2 625	2 135	804	32	935
Westfalen	33	15 162	4 088	3 265	97	71	2 620	12 563	3 008	2 523	368	39	2 856
Rheinland	35	37 639	9 506	8 414	626	253	4 251	27 067	7 165	5 906	1 035	103	5 075
Hessen	18	14 438	5 180	4 355	146	117	647	11 158	2 326	2 044	806	39	1 142
Mitteldeutschland	32	16 560	7 617	4 968	114	364	769	13 856	2 756	2 326	520	45	2 637
Sachsen	33	19 925	8 804	7 577	462	209	1 035	16 971	4 536	4 137	1 745	33	2 395
Bayern (einschl. Pfalz)	41	27 086	11 748	9 661	286	298	1 071	21 857	5 211	4 498	1 064	28	2 026
Südwestdeutschland	36	20 867	9 589	6 709	162	595	960	11 595	2 450	2 070	634	160	1 382
Deutsches Reich 1932/33	348	220 457	86 149	66 514	2 537	2 490	16 638	173 821	41 998	35 502	10 955	596	25 779
Dagegen 1931/32	349	214 489	82 746	63 311	3 402	3 274	17 433	172 810	40 954	34 679	12 367	682	24 850

1) Ohne Fehlanzeigen.

35. Arbeitskämpfe in den Jahren 1899 bis 1933

Jahr	Arbeitskämpfe	Betroffene Betriebe	Beschäftigte in diesen Betrieben	Gleich. Streikende und Aussperrte (einschl. der gewerzten Feiernenden)	Verlorene Arbeitstage ¹⁾	Zahl der Arbeitskämpfe mit		
						vollm	teilweisem	keinem
Erfolg für die Arbeitnehmer								
Wirtschaftliche Arbeitskämpfe (Streiks und Aussperrungen) der gewerblichen Arbeiter								
1899.....	1 311	7 548	265 148	116 531	3 381 000	339	438	534
1900.....	1 468	8 347	321 281	141 121	3 712 000	280	522	666
1901.....	1 091	4 799	149 200	68 191	2 427 000	211	293	587
1902.....	1 106	4 385	149 791	70 696	1 951 000	237	242	627
1903.....	1 444	8 740	251 177	135 522	4 158 000	319	459	666
1904.....	1 990	11 436	309 676	145 480	5 285 000	492	721	777
1905.....	2 657	18 340	965 510	542 564	18 984 000	570	1 118	969
1906.....	3 626	19 026	838 988	376 325	11 567 000	649	1 672	1 305
1907.....	2 512	18 379	574 728	286 016	9 017 000	388	1 049	1 075
1908.....	1 524	6 532	280 657	119 781	3 666 000	214	506	804
1909.....	1 652	6 560	290 701	130 883	4 152 000	292	579	781
1910.....	3 228	19 110	680 651	390 706	17 848 000	443	1 918	867
1911.....	2 798	12 573	895 813	385 216	11 466 000	510	1 332	956
1912.....	2 834	9 813	1 030 948	493 749	10 724 000	430	1 213	1 191
1913.....	2 464	15 586	655 398	323 394	11 761 000	371	1 182	911
1914.....	1 223	6 046	238 195	98 339	2 844 000	196	480	547
1915.....	141	185	48 356	15 238	46 000	24	39	78
1916.....	240	437	422 591	128 881	245 000	27	130	83
1917.....	562	3 399	1 468 328	668 032	1 862 000	40	347	175
1918.....	532	1 095	715 742	391 591	1 453 000	69	285	178
1919.....	3 719	33 840	2 760 767	2 132 547	33 083 000	825	2 297	597
1920.....	3 807	42 268	2 008 732	1 508 370	16 755 000	905	2 235	667
1921.....	4 455	55 237	2 036 070	1 617 225	25 874 000	747	2 850	858
1922.....	4 785	47 501	2 565 554	1 895 792	27 734 000	1 105	2 771	909
1923.....	2 046	24 175	1 917 265	1 626 753	12 344 000	314	1 043	689
1924.....	1 973	28 430	2 066 334	1 647 143	36 198 000	496	789	688
1925.....	1 708	25 122	1 115 036	771 036	2 936 000	291	897	520
1926.....	351	2 617	131 292	97 157	1 222 000	84	156	111
1927.....	844	10 373	685 851	494 544	6 144 000	264	372	208
1928.....	739	7 852	985 690	775 490	20 339 000	193	339	207
1929.....	429	8 558	268 499	189 723	4 251 000	129	160	140
1930.....	353	3 403	302 190	223 885	4 029 000	66	108	179
1931.....	463	4 753	297 013	172 139	1 890 000	54	127	282
1932.....	648	2 610	171 555	129 468	1 130 000	154	161	333
1933 ²⁾	69	337	13 162	10 475	96 460	16	23	30

Darunter Streiks

1899.....	1 288	7 121	256 858	109 505	3 266 000	331	429	528
1900.....	1 433	7 740	298 819	131 810	3 189 000	275	505	653
1901.....	1 056	4 561	141 220	62 682	2 312 000	200	285	571
1902.....	1 060	3 437	131 086	60 184	1 327 000	228	235	597
1903.....	1 374	7 000	198 636	99 414	2 815 000	300	444	630
1904.....	1 870	10 321	273 364	120 268	3 623 000	449	688	733
1905.....	2 403	14 481	776 984	480 160	14 536 000	528	971	1 014
1906.....	3 328	16 246	686 539	296 651	8 176 000	613	1 498	1 207
1907.....	2 266	13 092	445 165	203 024	6 205 000	373	930	963
1908.....	1 347	4 774	199 371	75 797	2 259 000	206	437	704
1909.....	1 537	4 811	253 831	107 055	2 813 000	283	520	734
1910.....	2 113	8 275	374 038	167 908	4 582 000	419	908	786
1911.....	2 566	10 640	594 860	238 165	7 731 000	497	1 186	683
1912.....	2 510	7 255	887 041	417 407	7 712 000	415	1 001	1 094
1913.....	2 127	9 007	572 842	265 575	8 819 000	356	899	872
1914.....	1 115	5 213	193 414	61 304	1 715 000	190	425	500
1915.....	137	178	47 010	14 011	42 000	24	37	76
1916.....	240	437	422 591	128 881	245 000	27	130	83
1917.....	561	3 392	1 467 306	667 229	1 860 000	40	346	175
1918.....	531	1 094	715 697	391 579	1 452 000	69	285	177
1919.....	3 682	32 825	2 724 907	2 100 403	32 464 000	813	2 285	584
1920.....	3 693	40 863	1 915 581	1 417 649	15 444 000	887	2 171	635
1921.....	4 093	52 244	1 817 637	1 414 712	22 596 000	699	2 613	781
1922.....	4 348	41 775	2 241 281	1 682 775	23 383 000	1 013	2 494	841
1923.....	1 878	21 484	1 751 944	1 507 707	11 014 000	287	955	636
1924.....	1 581	17 427	969 956	665 713	13 427 000	422	620	539
1925.....	1 490	16 302	783 733	502 230	4 025 000	271	741	478
1926.....	308	1 829	84 329	56 373	802 000	72	132	104
1927.....	737	8 079	378 455	229 534	3 071 000	239	301	197
1928.....	669	5 461	494 843	324 084	8 563 000	181	293	195
1929.....	419	7 831	181 614	106 452	1 637 000	126	157	137
1930.....	332	3 137	284 217	207 391	3 696 000	63	97	172
1931.....	433	4 126	250 114	130 545	1 461 000	49	115	269
1932.....	634	2 598	168 211	127 740	1 119 000	151	156	327
1933 ²⁾	66	319	8 101	5 889	70 773	15	22	29

¹⁾ Für die Jahre 1899 bis 1922 errechnet aus der Zahl der am Kampf beteiligten Arbeiter und der Dauer des Kampfes in Tagen ab 1923 gemeldete Zahl der tatsächlich verlorenen Arbeitstage. — ²⁾ Seit April haben Arbeitskämpfe nicht mehr stattgefunden.

36. Arbeitstarifverträge nach dem Ersten Teilergebnis für 6 Arbeiter-

Lfd. Nr.	Verbände (Gewerbegruppen und Berufsarten)	a. Bestand an Tarifverträgen									
		Volltarifverträge	Manteltarifverträge	Zu einem Manteltarifvertrag gehörende Lohn- und Gehaltsabkommen	Selbstständige Lohn- und Gehaltsabkommen	darunter					
						Voll- und Manteltarifverträge				Lohn-Gehalts	
						für				für	
Reich	Bezirk	Ort	Firma	Reich	Bezirk						
1	1. Deutscher Landarbeiter-Verband ¹⁾	190	5) 137	197	3	—	243	1	83	—	152
2	dar.: Landwirtschaft ²⁾	113	6) 68	116	—	—	145	1	35	—	99
3	Forstwirtschaft.....	27	39	40	2	—	27	—	39	—	21
4	2. Deutscher Arbeiterverband des graphischen Gewerbes	43	60	62	9	13	24	24	42	11	24
5	dar.: Vervielfältigungsgewerbe.....	32	30	30	3	7	11	16	28	4	11
6	Papierindustrie.....	11	26	27	5	4	12	8	13	4	12
7	3. Deutscher Lederarbeiter-Verband.....	20	160	218	21	3	77	56	44	1	99
8	dar.: Lederindustrie.....	6	82	114	13	1	38	16	33	—	46
9	Bekleidungsgewerbe.....	10	18	39	4	2	14	11	1	1	26
10	Baugewerbe (Tapezierer).....	3	52	58	4	—	19	28	8	—	22
11	4. Deutscher Arbeiterverband des Nahrungsmittelgew. ³⁾	127	7) 1 299	11) 1 531	13) 65	3	447	271	705	1	411
12	dar.: Nahrungs- und Genußmittelgewerbe ⁴⁾	84	7) 951	11) 1 018	13) 52	2	222	195	616	—	214
13	Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe.....	33	222	234	1	—	196	48	11	—	173
14	Handelsgewerbe.....	1	75	228	6	—	21	13	42	—	16
15	Holzgewerbe (Böttchereien und Faßfabriken)...	6	44	44	4	—	5	15	30	—	5
16	davon Verträge für Angestellte.....	9	22	23	2	—	11	—	20	—	4
17	5. Deutscher Tabakarbeiter-Verband ⁵⁾	4	4	31	—	3	2	—	3	—	18
18	6. Deutscher Arbeiterverband des Baugewerbes.....	46	8) 48	12) 218	1	12	68	11	3	1	198
19	dar.: Baugewerbe.....	—	9) 6	45	—	4	2	—	—	—	41
20	Baunebengewerbe.....	45	10) 40	12) 171	1	8	63	11	3	1	155
21	davon Verträge für Angestellte.....	—	2	6	—	2	—	—	—	—	6
22	7. Verband seemannischer Angestellter.....	3	4	4	—	3	4	—	—	2	2
23	davon Verträge für Angestellte.....	3	—	—	—	1	2	—	—	—	—
24	Verträge für Arbeiter.....	—	1	1	—	—	1	—	—	—	1
25	Verträge für Arbeiter und Angestellte.....	—	3	3	—	2	1	—	—	2	1
26	8. Verband der weiblichen Angestellten.....	2	10	10	1	—	6	2	4	—	6
27	9. Verband d. deutschen Theaterangestellten u. ähnl. Berufe	23	4	12	—	6	11	2	8	—	3

¹⁾ Mit Ausnahme der Verträge für das Saargebiet. Infolge Auflösung der alten Verbände, die bisher Träger der Tarifstatistik einem Mantelvertrag gehörendes Arbeitszeitabkommen sowie 1 selbständiges Arbeitszeitabkommen. — ²⁾ Außerdem 15 zu einem ³⁾ Darunter 10 Verträge ohne Arbeitszeitregelung. — ⁴⁾ Darunter 1 Vertrag ohne Arbeitszeitregelung. — ⁵⁾ Darunter 14 Verträge — ⁶⁾ Darunter 2 Verträge ohne Arbeitszeitregelung. — ⁷⁾ Darunter 1 Abkommen mit Arbeitszeitregelung. — ⁸⁾ Darunter 21 Ab- ausschließliche der Pausen. — ⁹⁾ Die Kündigungsfrist beträgt in einem der beiden Fälle nach 10jähriger Beschäftigung im gleichen Be- 1 von 2 452 bis 2 900 Arbeitsstunden (darunter 157 Verträge für Landwirtschaft und 3 Verträge für Forstwirtschaft), ferner zu 4. Deutscher 1 Vertrag für das Nahrungs- und Genußmittelgewerbe).

Lfd. Nr.	Verbände (Gewerbegruppen und Berufsarten)	e. Urlaub										
		Mindestdauer des vereinbarten Urlaubs										
		Die Mindestdauer beträgt in Fällen										
		Zahl der Verträge		bis 3 Arbeits- tage für			über 3 bis 6 Arbeitstage für			über 6 Arbeits- tage für		
mit	ohne	männ- liche	weib- liche	ju- gendl.	männ- liche	weib- liche	ju- gendl.	männ- liche	weib- liche	ju- gendl.		
Mindestdauer		Arbeitnehmer			Arbeitnehmer			Arbeitnehmer				
1	1. Deutscher Landarbeiter-Verband.....	261	66	118	118	122	124	124	121	19	19	18
2	dar.: Landwirtschaft.....	148	33	65	65	68	82	82	79	1	1	1
3	Forstwirtschaft.....	61	5	32	32	32	27	27	27	2	2	2
4	2. Deutscher Arbeiterverband des graphischen Gewerbes	103	—	48	48	59	55	55	44	—	—	—
5	dar.: Vervielfältigungsgewerbe.....	62	—	17	17	28	45	45	34	—	—	—
6	Papierindustrie.....	37	—	30	30	30	7	7	7	—	—	—
7	3. Deutscher Lederarbeiter-Verband.....	169	11	136	136	138	29	29	26	4	4	5
8	dar.: Lederindustrie.....	88	—	69	69	70	16	16	15	3	3	3
9	Bekleidungsgewerbe.....	18	10	14	14	14	3	3	3	1	1	1
10	Baugewerbe (Tapezierer).....	54	1	46	46	47	8	8	6	—	—	1
11	4. Deutscher Arbeiterverband des Nahrungsmittelgewerbes	1 405	21	803	807	803	482	482	477	116	116	99
12	dar.: Nahrungs- und Genußmittelgewerbe.....	1 028	7	691	695	691	309	309	304	24	24	7
13	Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe.....	242	13	16	16	16	136	136	136	90	90	90
14	Handelsgewerbe.....	76	—	46	46	46	28	28	28	2	2	2
15	Holzgewerbe (Böttchereien und Faßfabriken)...	50	—	45	45	45	5	5	5	—	—	—
16	davon Verträge für Angestellte.....	30	1	—	2	1	9	10	5	18	18	1
17	5. Deutscher Tabakarbeiter-Verband.....	8	—	—	—	—	3	3	3	5	5	5
18	6. Deutscher Arbeiterverband des Baugewerbes.....	57	37	43	26	41	13	4	11	1	1	1
19	dar.: Baugewerbe.....	5	1	1	1	1	3	—	1	1	1	1
20	Baunebengewerbe.....	50	35	40	23	38	10	4	10	—	—	—
21	davon Verträge für Angestellte.....	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
22	7. Verband seemannischer Angestellter.....	7	—	—	—	—	3	—	—	4	—	—
23	davon Verträge für Angestellte.....	3	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—
24	Verträge für Arbeiter.....	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
25	Verträge für Arbeiter und Angestellte.....	3	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—
26	8. Verband der weiblichen Angestellten.....	12	—	—	—	—	5	7	7	5	5	5
27	9. Verband d. deutschen Theaterangestellten u. ähnl. Berufe	13	14	1	1	1	1	1	1	11	11	11

¹⁾ Außerdem 24 Verträge mit einer Staffelung des Urlaubs nach Dienstjahren innerhalb des Wirtschaftszweiges, 12 mit einer Staffelung

X. Verbrauch, Wirtschaftsrechnungen, Umsatz

A. Verbrauch

1. Verbrauch von Getreide und Kartoffeln¹⁾

Erntejahr (1. August bis 31. Juli)	Aus der jeweiligen Ernte für menschliche und tierische Ernährung und für gewerbliche Zwecke verfügbar ²⁾									
	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg
	Roggen		Weizen und Spelz		Gerste		Hafer		Kartoffeln	
1893 bis 1914 ³⁾	8 721 382	147,7	5 370 232	90,9	4 730 361	80,1	6 891 797	116,7	35 444 650	600,1
1913/14 ³⁾ ...	10 321 543	153,1	6 455 220	95,8	7 282 185	108,0	8 645 547	128,3	47 192 298	700,2
1923/24 ⁴⁾ ...	6 623 253	107,2	3 636 685	58,9	2 620 361	42,4	5 539 481	89,7	26 530 464	429,5
1924/25 ⁴⁾ ...	5 462 693	87,9	4 437 476	71,3	2 881 541	46,3	5 453 739	87,7	30 185 339	485,4
1925/26 ⁴⁾ ...	7 209 957	115,1	4 631 543	74,0	3 721 036	59,4	5 401 882	86,2	35 690 968	569,8
1926/27 ⁴⁾ ...	6 156 612	97,0	4 895 518	77,6	4 400 343	69,8	6 000 117	95,1	24 122 363	382,4
1927/28 ⁴⁾ ...	6 466 501	102,0	5 507 840	86,8	4 459 027	70,3	5 853 683	92,3	31 566 343	497,7
1928/29 ⁴⁾ ...	7 414 720	116,2	5 838 255	91,5	4 764 506	74,7	6 266 797	98,2	35 067 729	549,6
1929/30 ⁴⁾ ...	7 020 140	109,5	4 473 487	69,8	5 195 085	81,0	6 237 956	97,3	34 051 839	531,2
1930/31 ⁴⁾ ...	6 978 315	108,2	4 381 355	68,0	3 446 028	53,4	5 221 118	81,0	40 398 544	626,5
1931/32 ⁴⁾ ...	6 463 026	99,8	4 585 189	70,8	3 434 631	53,0	5 754 731	88,8	37 121 615	573,1
1932/33 ⁴⁾ ...	7 869 136	121,0	4 869 726	74,9	3 140 885	48,3	6 213 279	95,5	40 502 777	622,7

¹⁾ Über die Berechnungsart vgl. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1915, II, S. 216 ff., 1933, I, S. 35 und 1934, I, S. 45. — ²⁾ Unter Abzug der (geschätzten) Aussaat und der Ausfuhr und unter Zusatz der Einfuhr sowie unter Berücksichtigung der in Getreide umgerechneten Mengen von Mehl bzw. Malz. — ³⁾ Früheres Reichsgebiet; für die Zeit vom 1. Juli bis 30. Juni. — ⁴⁾ 1923/24 u. fg. Jahre ohne Saargebiet.

2. Fleischverbrauch

a. Fleischgewinnung im ganzen

Art der Fleischgewinnung ¹⁾	Verfügbare Fleischmenge						
	1933 ²⁾	1932	1931	1930	1913 ³⁾		
a. Fleisch aus beschauten Schlachtungen	dz	27 951 656	27 808 725	28 914 552	27 960 351	24 695 151	
b. Fleisch aus nichtbeschauten Schlachtungen	dz	3 831 091	3 532 162	3 701 688	3 730 892	4 898 013	
Fleisch aus Inlandsschlachtungen zus. (Summe a+b) {	Gesamtmenge	dz	31 782 747	31 340 887	32 616 240	31 691 243	29 593 164
tungen zus. (Summe a+b) {	Je Kopf d. Bevölkerung	kg	48,80	48,28	50,47	49,29	49,59
c. Überschuß der Einfuhr über die Ausfuhr von Fleisch {	Gesamtmenge	dz	289 419	383 692	323 819	714 708	450 528
die Ausfuhr von Fleisch {	Je Kopf d. Bevölkerung	kg	0,44	0,59	0,50	1,11	0,76
Einfuhr	dz	320 879	411 626	435 974	865 660	470 019	
Ausfuhr	dz	31 460	27 934	112 155	150 952	19 491	
Fleisch aus Inlandsschlachtungen u. Einfuhrüberschuß zus. {	Gesamtmenge	dz	32 072 166	31 724 579	32 940 059	32 405 951	30 043 692
gen u. Einfuhrüberschuß zus. {	Je Kopf d. Bevölkerung	kg	49,24	48,87	50,97	50,40	50,35
(Summe a bis c) {	der Fleischvollverbr.	kg	67,63	66,88	69,74	69,20	74,56

b. Fleischgewinnung aus Inlandsschlachtungen nach den einzelnen Fleischarten

Fleischarten	Fleischmenge in dz									
	1933 ²⁾		1932		1931		1930		1913 ³⁾	
	beschaut	nicht beschaut	beschaut	nicht beschaut	beschaut	nicht beschaut	beschaut	nicht beschaut	beschaut	nicht beschaut
Rindfleisch	8 733 130	27 143	8 879 201	27 389	8 661 311	27 668	8 866 960	27 082	8 121 846	128 474
Kalbfleisch	1 886 767	14 219	1 944 872	14 550	1 876 929	15 211	1 880 519	16 080	1 591 578	29 915
Schweinefleisch	16 627 772	3 689 969	16 326 553	3 391 449	17 629 911	3 559 048	16 397 835	3 585 755	14 089 676	4 514 664
Schafffleisch	380 854	45 958	357 751	42 282	390 072	45 959	381 158	45 209	452 039	103 360
Ziegenfleisch	46 777	53 802	46 412	56 492	56 527	53 802	60 236	56 766	76 220	121 600
Pferdefleisch	276 356	—	253 936	—	299 802	—	373 643	—	363 792	—
Zusammen	27 951 656	3 831 091	27 808 725	3 532 162	28 914 552	3 701 688	27 960 351	3 730 892	24 695 151	4 898 013

¹⁾ Die Fleischmengen aus Inlandsschlachtungen sind auf Grund von Schlachtgewichten errechnet, die durch die »Normen von 1895« (vgl. »Ergebnisse der Schlachtvieh- und Fleischbeschau im Deutschen Reich« 1906 S. 8 u. 9) bestimmt sind; die als Fleisch verwendbaren Eingeweide und das Eingeweidefleisch sind im Schlachtgewicht nicht enthalten. Hiernach wird von 1927 ab auch die Menge des eingeführten oder ausgeführten Fleisches festgestellt, während vorher beim Auslandsverkehr das Fett und die genießbaren Eingeweide zum Fleisch gerechnet wurden. — Genußuntaugliches Fleisch ist in den Angaben nicht enthalten; beim Fleisch aus beschauten Schlachtungen ist dieses in Abzug gebracht worden, während die nichtbeschauten Schlachtungen ohnehin frei von Mängeln sein müssen, welche die Genußtauglichkeit des Fleisches ausschließen (andernfalls werden auch sie beschaupt); zur Einfuhr wird nur genußtaugliches Fleisch zugelassen. — ²⁾ Vorläufige Zahlen. — ³⁾ Neu berechnet auf Grund der Durchschnittsschlachtgewichte von 1913 (statt bisher 1906) für das jetzige Reichsgebiet; mit den Nachkriegsangaben infolge geringerer Ausdehnung der Beschauptpflicht vor dem Krieg nicht ohne weiteres vergleichbar.

3. Absatz und Bestände von Zucker im Zollgebiet*)

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Abschnitt V »Zuckergewinnung« und Abschn. XIV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Zuckere

a. Versteuerte und steuerfrei abgelassene Zuckermengen

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Roh- zucker	anderer kristallisierter Zucker (Ver- brauchszucker)	zusammen in Verbrauchs- zucker berechnet 2)	auf den Kopf	Stärkezucker und Stärkezucker- sirup	Rübenzuckerabläufe, Rübensäfte, andere Rübenzuckerlösungen und Mischungen dieser Erzeugnisse mit einem Reinheitsgrade von		
						70 bis 95 v H	mehr als 95 v H	
Tonnen			kg		Tonnen			
Gegen Steuer- und Zollentrichtung zum inländischen Verbrauch in den freien Verkehr gesetzt 1)								
1913/14 ³⁾	3 035	1 284 116	1 286 848	18,99	.	.	2 939	
	103	1 464	1 556				133	
1928/29 ⁴⁾	1 748	1 522 133	1 523 706	23,86	56 091	14 891		6 398
	527	57 471	57 945		8	22		21
1929/30	1 833	1 487 729	1 489 379	23,22	47 006	11 728		5 464
	684	28 217	28 833		34	5		24
1930/31	1 854	1 489 297	1 490 965	23,11	44 245	14 396		5 617
	1 153	16 304	17 342		135	139		72
1931/32	2 182	1 302 136	1 304 100	20,12	38 360	18 758		4 455
	1 252	13 361	14 488		54	415		148
1932/33	2 733	1 311 349	1 313 808	20,19	43 956	26 321		5 098
	1 582	14 416	15 839		71	609		53
1933/34 ⁷⁾	1 357	1 354 007	1 355 228	20,78	50 485	29 381		6 217
	233	16 425	16 635		152	867		32
Steuerfrei aus dem Geltungsbereich des Gesetzes ausgeführte Mengen*)								
1928/29 ⁴⁾	79 347	125 907	197 319	.	695	427		20
1929/30	97 889	146 800	234 900	.	698	333		27
1930/31	259 628	153 716	389 381	.	2 323	321		36
1931/32	73 606	40 496	106 741	.	1 701	494		16
1932/33	—	12 889	12 889	.	2 363	408		4
1933/34 ⁷⁾	220	4 048	4 246	.	1 120	404		1

b. Bestände an Zucker, Zuckerabläufen und Rübensäften
in den Zucker-, Stärkezucker- und Rübensaffabriken, Steuerlagern, Zollagern und Niederlagen
am Schluß des Betriebsjahres (31. August)

Bestand am 31. August	Inländische Erzeugnisse						Ausländische Erzeugnisse				Ermittelter Gesamtbestand an Roh- und Ver- brauchszucker am 31. August in Rohzuckerwert						
	Roh- zucker	Ver- brauchs- zucker	Zu- sammen in Roh- zucker- wert	Stärke- zucker in fester Form	Stärke- zucker- sirup	Zucker- farbe	Zuckerabläufe mit einem Reinheitsgrade von		Rübensäfte mit einem Reinheitsgrade von		Roh- zucker	Ver- brauchs- zucker	Stärke- ke- zucker	Zucker- abläufe, Rüben- säfte und Füll- massen	ins- gesamt	davon ausl.	
							mehr als 70 vH	weniger als 70 vH	mehr als 70 vH	weniger als 70 vH							
	Tonnen																
1914 ³⁾ ..	243 974	161 565	423 491	.	.	.	92 594	.	.	.	803	—	2 970	.	39	427 593	4 102
1930 ⁴⁾ ..	20 955	256 976	306 485	1 584	3 222	123	210 78 733	3 934	—	—	1 47	505	—	4	307 100	615	
1931	208 621	474 100	735 399	1 804	3 784	91	181 125 505	3 72	—	—	9 219	605	—	—	736 323	924	
1932	237 608	448 230	735 641	704	2 528	93	525 122 519	4 437	—	—	3 938	117	327	—	740 072	4 431	
1933	77 178	237 380	340 933	215	1 696	84	356 119 742	2 546	—	—	9 144	143	—	—	341 260	327	

*) Vgl. Abschn. V, S. 149 »Zuckergewinnung, Anm. *) — 1) Der ausländische Zucker ist unter a durch kleinere Ziffern nachgewiesen. Die Mengen sind in den darüberstehenden Ziffern mitenthalten. — 2) Hierbei ist der Rohzucker im Verhältnis von 10:9 auf Verbrauchszucker umgerechnet. — 3) Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — 4) 1928/29 u. ff. Jahre ohne Saargebiet. — 5) Nur Rübenzuckerabläufe. — 6) Ausgeführte Zuckermengen, ferner auf Niederlagen, in Freibeirke und Freihäfen gebrachte Mengen einschl. Bedarf für deutsche Schiffe. — 7) Vorläufige Angaben.

4. Absatz von steuerbarem Salz*)

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs) Vgl. Abschnitt V »Gewinnung von steuerbarem Salze

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Steinsalz	Hüttensalz	Siedesalz	Salz als Neben- erzeugnis der chem. Industrie	Abraumsalze	Salzabfälle 1)	Salzsole (Reingewicht d. i. d. Sole gelösten Chlornatriums)	
							Tonnen	Tonnen
Versteuerte Mengen								
1925/26	232 093	13 385	352 098	16 187	4	4 195		413
1932/33 ²⁾	58 486	7 536	133 268	166	—	7		2
1933/34 ³⁾	154 757	18 718	292 366	882	—	69		2
Nach Vergällung steuerfrei abgelassene Salz mengen								
1925/26	96 148	3 089	15 301	970	—	871		—
1932/33 ²⁾	193 820	8 883	44 952	2 811	—	13 770		586
1933/34 ³⁾	171 221	11 781	73 041	4 948	7 278	3 642		1 068
Ohne Vergällung steuerfrei abgelassene Salz mengen								
1925/26	671 659	1 747	9 887	7 631	—	1 184		521 469
1932/33 ²⁾	490 383	4 579	16 758	8 793	—	3 507		484 042
1933/34 ³⁾	804 963	4 425	27 524	15 868	4)	6 891		587 384
Unversteuert aus dem Geltungsbereich des Gesetzes ausgeführte Mengen								
1925/26	645 478	9	59 421	34 567	—	30		—
1932/33 ²⁾	420 218	55	47 481	14 339	—	—		—
1933/34 ³⁾	506 466	109	72 974	19 294	—	—		—

*) Vgl. Abschn. V, S. 148, Anm. *) — Geltungsbereich: Deutsches Zollgebiet ohne Saargebiet. — 1) Schmutz- und Fegesalz, Plannenstein u. dgl. — 2) Ab 16. Juli 1932. — 3) Vorläufige Ergebnisse. — 4) Angaben liegen noch nicht vor.

5. Verbrauch von Bier im Zollgebiet *)

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. Abschnitt V »Biergewinnung« und Abschnitt XIV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Versteuertes und steuerfreies Bierausstoß	Versteuerte Einfuhr	Steuerfreie Ausfuhr	Bier- verbrauch	a. d. Kopf d. Bevölkerung
	1 000 Hektoliter				Liter
1913/14 ¹⁾	69 200	438	820	68 818	102,1
1928/29	54 995	199	638	54 556	85,6
1929/30	58 078	211	675	57 614	90,0
1930/31	48 560	143	601	48 102	74,7
1931/32	37 137	79	459	36 757	56,8
1932/33	33 570	55	299	33 326	51,3
1933/34 ²⁾	34 132	35	254	33 913	52,0

*) Vgl. Abschn. V, S. 150 »Biergewinnung«, Anm. *). — 1) Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — 2) Vorläufige Angaben.

6. Verbrauch von Branntwein *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1934, II.) Vgl. Abschn. V »Branntweingewinnung«
und Abschn. XIV »Einnahmen vom Branntwein«

Betriebs- jahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	An Branntwein, berechnet auf 100teiligen Weingeist, wurden verwendet										Branntwein- verbrauch (100teil. Weingeist)		
	zu Trinkzwecken ¹⁾				zu gewerblichen und sonstigen Zwecken						auf den Kopf der Be- völkerung	über- haupt	auf den Kopf der Bevölke- rung
	inlän- discher	auslän- discher	im ganzen	auf den Kopf der Be- völkerung	zum regel- mäßigen Verkaufs- preis ²⁾	zum allgemeinen ermäßigten Verkaufs- preis	davon vollständig vergällter Branntwein	zum besonderen ermäßigten Verkaufs- preis	zum Essig- branntwein- preis	im ganzen			
	Hektoliter			Liter	Hektoliter						Liter	Hektolit.	Liter
1912/13 ³⁾	1 857 299	13 901	1 871 200	2,80			1 378 367		161 960 ⁴⁾	1 724 507	2,60	3 595 707	5,40
1928/29 ³⁾	871 517	10 051	881 568	1,38	36 864	1 729 039	862 575 ⁵⁾	56 105	138 113	1 960 121	3,07	2 841 689	4,45
1929/30	7480 473	4 549	485 022	0,75	31 368	1 406 982	736 310 ⁶⁾	35 424	142 480	1 616 254	2,52	2 101 276	3,27
1930/31	7443 471	3 819	447 290	0,69	27 432	1 417 430	602 852 ⁶⁾	29 873	134 674	1 609 409	2,49	2 056 699	3,18
1931/32	7394 142	3 040	397 182	0,61	23 347 ⁷⁾	1 969 843	543 919 ⁸⁾	28 050	123 751	2 144 991	3,31	2 542 173	3,92
1932/33	7497 852	4 878	502 730	0,77	26 959	2 369 313	508 090 ⁸⁾	29 162	131 600	2 557 034	3,92	3 059 764	4,69

*) Vgl. Abschn. V, S. 151 »Branntweingewinnung«, Anm. * (Gesetze). — 1) 1912/13 gegen Entrichtung der Verbrauchsabgabe oder des Zolles in den freien Verkehr gesetzte Mengen, abzüglich der gegen Vergütung der Verbrauchsabgabe ausgeführten Mengen; ab 1928/29 gegen Entrichtung der regelmäßigen Verkaufspreise, des Branntweinaufschlages oder des Zolles und Monopolausgleichs in den freien Verkehr gesetzte Mengen. — 2) Für Heilmittel, Riech- und Schönheitsmittel, Essenzen usw. — 3) Zollgebiet (ohne Luxemburg) im früheren Umfang. — 4) »Steuerfrei bzw. zollfrei verarbeitete Mengen.« — 5) »Zur Essigbereitung verwendet.« — 6) Darunter Mengen, für die der besondere ermäßigte Monopolausgleich gezahlt worden ist, und zwar 1928/29: 435 hl, 1929/30: 238 hl, 1930/31: 142 hl, 1931/32: 96 hl, 1932/33: 63 hl Weingeist. — 7) Davon branntweinersatzsteuerpflichtig 1929/30: 72 hl, 1930/31: 153 hl, 1931/32: 115 hl, 1932/33: 148 hl Weingeist. — 8) Vgl. Abschn. V, S. 151 Anm. 3. — 9) Darunter Mengen, für die der allgemeine ermäßigte Monopolausgleich für Alkoholkräftstoffe gezahlt worden ist, und zwar 1931/32: 9 hl Weingeist.

7. Verbrauch von Schaumwein *)

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. Abschn. V »Schaumweinherstellung« und Abschn. XIV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Schaumwein«

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Im Inland fertiggestellt und versteuert			Aus dem Zollaussland eingeführt, verzollt bzw. versteuert			An versteuertem Schaumwein sind zurückgenommen worden bzw. zugrunde gegangen			Gesamtverbrauch	
	Trauben- schaum- wein	Frucht- schaum- wein	zu- sammen	Trauben- schaum- wein	Frucht- schaum- wein	zu- sammen	Trauben- schaum- wein	Frucht- schaum- wein	zu- sammen	über- haupt	a. d. Kopf der Bevöl- kerung
	Schaumwein in ganzen Flaschen ¹⁾										
1913/14 ²⁾	10 488 891	1 036 075	11 524 876			954 652	35 148	8 571	43 719	12 435 809	0,19
1928/29 ³⁾	12 921 564	1 742 915	14 664 479	212 723	106	212 829	96 596	15 745	112 341	14 764 967	0,23
1929/30	9 967 534	1 636 371	11 603 905	148 552	228	148 780	112 393	18 305	130 698	11 621 987	0,18
1930/31	6 807 501	1 342 342	8 149 843	86 887	2 711	89 598	81 208	17 900	99 108	8 140 333	0,13
1931/32	4 546 642	948 335	5 494 977	35 620	67	35 687	81 678	14 102	95 780	5 434 884	0,08
1932/33	4 810 791	870 070	5 680 861	24 943	2	24 945	70 863	10 058	80 921	5 624 885	0,09

*) Vgl. Abschn. V, S. 151 »Herstellung von Schaumwein«, Anm. * (Gesetze). — 1) Ganze Flaschen sind Umschließungen von mehr als 425 ccm und nicht mehr als 850 ccm Raumgehalt. Kleinere Umschließungen sind auf ganze Flaschen umgerechnet. — 2) Deutsches Zollgebiet im damaligen Umfang. — 3) 1928/29 u. fg. Jahre ohne Angaben aus dem Saargebiet.

8. Absatz von tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen¹⁾

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs.)

Vgl. Abschn. III »Tabakbau und Tabakernte«, Abschn. V »Tabakindustrie« und Abschn. XIV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak«

I. Mengen

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zigarren	Zigaretten	Feinschnitt u. Pfeifentabak	Kautabak	Schnupftabak	Zigarettenhüllen
	1 000 Stück		Kilogramm	1 000 Stück	Kilogramm	1 000 Stück
A. Verbrauch von tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen im Zollgebiet						
Im Inland hergestellte versteuerte Mengen ²⁾						
1929/30	6 930 980	32 837 338	36 146 343	233 206	2 152 248	2 093 737
1930/31	7 164 663	29 343 127	37 588 073	223 538	2 054 326	1 290 459
1931/32	6 211 720	28 422 174	31 451 963	186 005	1 896 381	1 807 527
1932/33	5 689 584	31 595 205	32 662 605	178 253	1 818 984	1 374 369
1933/34 *)	6 563 101	33 466 238	31 890 814	173 076	1 755 199	1 477 399
Aus dem Zollaussland eingeführte versteuerte Mengen ²⁾						
1929/30	2 882	47 438	848 185	0	1	917 386
1930/31	4 626	65 334	1 457 696	—	6	402 379
1931/32	8 243	89 203	1 315 262	2	2	777 511
1932/33	8 566	191 832	1 639 282	1	—	495 598
1933/34 *)	10 045	225 913	1 543 509	0	—	268 208
Insgesamt versteuerte Mengen ²⁾ (Annähernder Verbrauch ²⁾)						
1929/30	6 933 862	32 884 776	36 994 528	233 206	2 152 249	3 011 123
1930/31	7 169 289	29 408 461	39 045 769	223 538	2 054 332	1 692 838
1931/32	6 219 963	28 510 377	32 767 225	186 007	1 896 383	2 585 038
1932/33	5 698 150	31 787 037	34 301 887	178 254	1 818 984	1 869 967
1933/34 *)	6 573 146	33 692 151	33 434 323	173 076	1 755 199	1 745 607
B. In das Ausland ausgeführte unversteuerte Mengen						
1929/30	58 161	247 134	63 522	3 078	6 326	2 434 977
1930/31	61 716	245 501	56 343	2 840	6 614	1 813 111
1931/32	54 556	177 765	46 137	2 894	6 227	.
1932/33	52 857	158 446	39 044	2 113	6 100	.
1933/34 *)	62 792	158 583	47 809	1 960	5 550	.

II. Kleinverkaufswerte der Tabakerzeugnisse, berechnet aus den Steuerwerten der gegen Entgelt verausgabten Tabaksteuerzeichen

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zigarren	Zigaretten	Fein- geschnittener Rauchtabak	Steuerbeg. Feinschnitt u. Schwarzer Krauser	Pfeifen- tabak	Rauchtabak zusammen	Kau- tabak	Schnupf- tabak	Zusammen
	1 000 R.M.								
1929/30	951 481	1 610 445	4 549	236 351		240 900	40 942	12 831	2 856 599
1930/31	918 242	1 460 093	1 309	293 238		294 547	40 677	12 145	2 725 704
1931/32	702 987	1 226 925	17 471	244 362		261 833	39 389	10 996	2 242 130
1932/33	605 697	1 181 762	1 982	156 820	98 726	257 528	32 338	10 509	2 087 834
1933/34	627 400	1 163 581	1 407	140 550	96 295	238 252	31 882	10 135	2 071 250

¹⁾ Vorläufige Ergebnisse. — ²⁾ Ohne Angaben aus dem Saargebiet. — ³⁾ Vgl. Abschn. V, S. 152 »Tabakindustrie«, Anm.* (Gesetze). — ⁴⁾ Die Rohtabakmengen, die zur Herstellung der insgesamt versteuerten Tabakfabrikate verwendet wurden, berechnen sich 1929/30 auf 1 260 529 dz, 1930/31 auf 1 214 011 dz, 1931/32 auf 1 061 591 dz, 1932/33 auf 1 082 064 dz und 1933/34 auf 1 146 016 dz; auf den Kopf der Bevölkerung im Rechnungsjahr 1929/30: 1,97 kg, 1930/31: 1,89 kg, 1931/32: 1,64 kg, 1932/33: 1,67 kg und 1933/34: 1,76 kg Rohtabak. Im Erntejahr 1913 (1. Juli 1913 bis 30. Juni 1914) betrug der berechnete Verbrauch von fabriktionsreifem Rohtabak im ganzen 1 043 938 dz; auf den Kopf der Bevölkerung 1,54 kg.

9. Absatz von steuerpflichtigen Mineralölen^{*)}

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. Abschnitt V »Herstellung steuerpflichtiger Mineralöle«

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Mineralöl								
	im Sinne des				insgesamt				
	§ 2 Nr. 1 ²⁾ des Gesetzes ^{*)}				§ 2 Nr. 2 ²⁾ des Gesetzes ^{*)}				
	versteuert	un- versteuert ins Ausland ausgeführt	auf Erlaubnis- schein steuerfrei abgegeben	versteuert	un- versteuert ins Ausland ausgeführt	auf Erlaubnis- schein steuerfrei abgegeben	versteuert	un- versteuert ins Ausland ausgeführt	auf Erlaubnis- schein steuerfrei abgegeben
dz									
1930/31 ¹⁾	829 842	36	3 198	2 469 808	52 404	109 279	3 299 650	52 440	112 477
1931/32	1 569 777	30	1 519	2 160 524	42 179	84 950	3 730 301	42 209	83 469
1932/33	1 618 466	15	1 327	2 169 483	45 167	82 629	3 787 949	45 182	85 956
1933/34 ¹⁾	1 898 049	13	930	2 231 176	89 454	133 984	4 129 225	89 467	134 914

Anm. *)¹⁾, ²⁾ und ³⁾ vgl. die entsprechenden Anmerkungen im Abschn. V, S. 154. — ⁴⁾ Vorläufige Ergebnisse.

10. Absatz von steuerpflichtigen Leuchtmitteln*)

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. Abschn. V »Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel« und Abschn. XIV »Ertrag der Leuchtmittelsteuer«

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Versteuerte Mengen			Un- versteuert ins Ausland ausgeführte Mengen	Bestand am Schlusse des Rechnungs- jahres	Versteuerte Mengen			Un- versteuert ins Ausland ausgeführte Mengen	Bestand am Schlusse des Rechnungs- jahres
	im Inland hergestellte	vom Ausland eingeführt	zusammen			im Inland hergestellte	vom Ausland eingeführt	zusammen		
Metallfadenglühlampen ²⁾) und Nernstbrenner in 1 000 Stück:										
1913/14 ¹⁾ ..	32 322	767	33 089	54 626	.	6 732	1 225	7 957	5 410	.
1928/29 ²⁾ ..	65 672	5 257	70 929	33 448	7 349	1 294	348	1 642	24	511
1929/30 ..	63 884	6 375	70 259	33 231	5 024	356	350	706	12	463
1930/31 ..	56 733	6 429	63 562	27 817	5 469	259	21	280	5	369
1931/32 ..	47 373	7 367	54 740	16 623	4 815	338	166	504	17	389
1932/33 ..	47 939	6 516	54 455	13 175	5 156	127	27	154	1	347
1933/34 ³⁾ ..	55 591	7 281	62 872	11 520	5 617					
Quecksilberdampf lampen usw. in Stück:										
1928/29 ²⁾ ..	12 111	541	12 652	1 137	71	1 023	—	1 023	—	89
1929/30 ..	11 686	39 799	51 485	1 903	106	1 343	—	1 343	10	31
1930/31 ..	13 799	11 599	25 398	2 457	350	1 792	—	1 792	112	61
1931/32 ..	13 587	6 500	20 087	3 478	712	3 813	—	3 813	—	30
1932/33 ..	19 732	4 727	24 459	5 225	1 369	5 841	—	5 841	9	190
1933/34 ³⁾ ..	20 600	2 284	22 884	2 912	1 364	9 591	—	9 591	14	114
Leuchtröhren ⁴⁾) in Stück:										
1928/29 ²⁾ ..	12 111	541	12 652	1 137	71	1 023	—	1 023	—	89
1929/30 ..	11 686	39 799	51 485	1 903	106	1 343	—	1 343	10	31
1930/31 ..	13 799	11 599	25 398	2 457	350	1 792	—	1 792	112	61
1931/32 ..	13 587	6 500	20 087	3 478	712	3 813	—	3 813	—	30
1932/33 ..	19 732	4 727	24 459	5 225	1 369	5 841	—	5 841	9	190
1933/34 ³⁾ ..	20 600	2 284	22 884	2 912	1 364	9 591	—	9 591	14	114
Leuchtröhren ⁴⁾) in Meter:										
1928/29 ²⁾ ..	12 111	541	12 652	1 137	71	1 023	—	1 023	—	89
1929/30 ..	11 686	39 799	51 485	1 903	106	1 343	—	1 343	10	31
1930/31 ..	13 799	11 599	25 398	2 457	350	1 792	—	1 792	112	61
1931/32 ..	13 587	6 500	20 087	3 478	712	3 813	—	3 813	—	30
1932/33 ..	19 732	4 727	24 459	5 225	1 369	5 841	—	5 841	9	190
1933/34 ³⁾ ..	20 600	2 284	22 884	2 912	1 364	9 591	—	9 591	14	114
Glühkörper zur Erhöhung der Leuchtkraft von Flammen in 1 000 Stück:										
1913/14 ¹⁾ ..	45 457	32	45 489	70 659	.	3 648	164	3 812	7 085	.
1928/29 ²⁾ ..	15 042	22	15 064	18 465	478	210	2	212	735	169
1929/30 ..	13 516	38	13 554	18 390	392	203	4	207	747	167
1930/31 ..	11 104	21	11 125	17 115	303	187	4	191	728	164
1931/32 ..	8 243	12	8 255	7 905	909	166	5	171	596	158
1932/33 ..	7 205	19	7 224	8 955	251	167	9	176	553	167
1933/34 ³⁾ ..	6 984	18	7 002	8 776	266	172	6	178	475	176
Brennstifte zu elektrischen Bogenlampen in 1 000 kg:										
1913/14 ¹⁾ ..	45 457	32	45 489	70 659	.	3 648	164	3 812	7 085	.
1928/29 ²⁾ ..	15 042	22	15 064	18 465	478	210	2	212	735	169
1929/30 ..	13 516	38	13 554	18 390	392	203	4	207	747	167
1930/31 ..	11 104	21	11 125	17 115	303	187	4	191	728	164
1931/32 ..	8 243	12	8 255	7 905	909	166	5	171	596	158
1932/33 ..	7 205	19	7 224	8 955	251	167	9	176	553	167
1933/34 ³⁾ ..	6 984	18	7 002	8 776	266	172	6	178	475	176

*) Vgl. Abschn. V, S. 154, Anm. *) — ¹⁾ Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ²⁾ 1928/29 u. fg. Jahre: Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saar-
gebiet. — ³⁾ Kohlenfadenslampen und elektrische Metallfadenslampen für Spannungen bis zu 20 Volt einschl., soweit ihr Energieverbrauch
15 Watt nicht übersteigt, sind seit 1. 9. 1923 steuerfrei und daher für 1928/29 ff. Jahre nicht nachgewiesen. — Angaben über Kohlen-
fadenslampen 1913/14 siehe Jahrbuch 1930, S. 339. — ⁴⁾ Neon- und Argon-Leuchtröhren. Die Angaben sind teils in Stück (Buchstaben,
Musterschilder Ersatzteile), teils in Meter (Leuchtröhre) gemacht worden. — ⁵⁾ Vorläufige Ergebnisse.

11. Absatz von steuerpflichtigen Zündwaren*)

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. Abschn. V »Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren« und Abschn. XIV »Ertrag der Zündwarensteuer«

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Versteuerte Mengen ²⁾				Vom Ausland eingeführte Mengen				Unversteuert ins Ausland ausgeführte Mengen				Bestand am unversteuerten Zündwaren am Schlusse des Rechnungsjahres			
	Zünd- hölzer	Zünd- spän- chen	Zünd- stäb- chen ⁴⁾	Zünd- ker- zen	Zünd- hölzer	Zünd- spän- chen	Zünd- stäb- chen ⁴⁾	Zünd- ker- zen	Zünd- hölzer	Zünd- spän- chen	Zünd- stäb- chen ⁴⁾	Zünd- ker- zen	Zünd- hölzer	Zünd- spän- chen	Zünd- stäb- chen ⁴⁾	Zünd- ker- zen
Millionen Stück																
1913/14 ¹⁾ ..	86 237	111	4	4	259	—	—	4	2 446	153	—	—	11 020	94	39	—
1928/29 ²⁾ ..	131 699	849	54	1	11 807	—	0	1	2 298	47	0	—	13 273	31	45	—
1929/30 ..	170 780	1 449	126	0	49 586	1	9	0	9 781	43	—	—	19 487	444	392	—
1930/31 ..	99 169	1 391	276	0	7 675	0	0	0	139	46	—	—	12 295	49	170	—
1931/32 ..	112 618	1 050	461	0	11	—	0	0	63	24	29	—	16 776	36	1	—
1932/33 ..	118 641	978	332	0	2	—	—	0	76	25	7	—	20 156	75	34	—
1933/34 ³⁾ ..	116 439	869	67	0	0	—	—	0	52	11	—	—				

*) Vgl. Abschn. V, S. 154, Anm. *) — ¹⁾ Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ²⁾ Von 1928/29 ab: Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne
Saargebiet. — ³⁾ Und zwar im Inland hergestellte und eingeführte Mengen. — ⁴⁾ Aus Strohhalmen oder Papp. — ⁵⁾ Vorläufige Ergebnisse

12. Absatz von Spielkarten*)

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs) Vgl. Abschn. V »Herstellung von Spielkarten« und Abschn. XIV »Ertrag
der Spielkartensteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	1913/14 ¹⁾	1928/29 ²⁾	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	1933/34 ³⁾
Versteuerte Spiele (im Inland hergestellte und ein- geführte)..... 1 000 Spiele	6 994	8 936	8 856	8 406	7 691	7 276	5 586
Unversteuert ins Ausland ausgef. Spiele 1 000 Spiele	2 488	2 689	1 931	2 017	1 801	372	729
Zusammen 1 000 Spiele	9 482	11 625	10 767	10 423	9 492	7 648	6 315

Anm. *) und ¹⁾ vgl. die Anmerkungen im Abschn. V, S. 154. — ²⁾ 1928/29 u. fg. Jahre: Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saar-
gebiet. — ³⁾ Vorläufige Angaben.

13. Verbrauch von Kohle, Kalihrosalzen, Eisenerzen, Roheisen, Flußstahl, Kupfer, Blei und Zink im deutschen Wirtschaftsgebiet

Jahr	Gewinnung	Einfuhr	Ausfuhr	Berechneter Verbrauch ¹⁾		Jahr	Gewinnung	Einfuhr	Ausfuhr	Berechneter Verbrauch ¹⁾	
				im ganzen	je Kopf der Bevölkerung					im ganzen	je Kopf der Bevölkerung
1 000 Tonnen						1 000 Tonnen					
Steinkohle^{2) 4)}						Roheisen⁵⁾					
1913 ...	190 109	11 360	45 478	155 991	2 320	1913... ⁶⁾	19 207	440	1 053	18 594	277
1931 ...	118 640	6 711	32 478	92 873	1 437	1931... ⁶⁾	6 061	209	496	5 774	89
1932 ...	104 740	5 252	26 138	83 854	1 292	1932... ⁶⁾	3 932	163	369	3 726	57
1933 ... ⁸⁾	109 921	5 192	26 435	88 078	1 360	1933... ¹⁰⁾	5 267	423	301	5 389	83
Braunkohle^{3) 4)}						Flußstahl⁶⁾					
1913 ...	87 233	21 324	2 644	105 913	1 575	1913... ⁶⁾	18 484	11	701	17 794	265
1931 ...	133 311	5 642	5 887	133 066	2 059	1930... ⁶⁾	11 371	104	393	11 082	172
1932 ...	122 647	4 583	4 573	122 657	1 890	1931... ⁶⁾	8 176	89	409	7 856	122
1933 ... ⁸⁾	126 796	4 979	3 902	127 873	1 961	1932... ⁶⁾	5 624	76	75	5 625	87
Kohle insgesamt (in Steinkohleneinheiten)⁴⁾						Kupfer^{7) 8)}					
1913 ...	209 494	16 099	46 066	179 527	2 670	1913... ⁶⁾	43	230	9	264	3,9
1931 ...	148 265	7 965	33 786	122 444	1 895	1930... ⁶⁾	94	190	47	237	3,7
1932 ...	131 995	6 270	27 154	111 111	1 712	1931... ⁶⁾	124	176	51	249	3,8
1933 ... ⁸⁾	138 098	6 298	27 302	117 094	1 796	1932... ⁶⁾	129	148	47	230	3,6
Kalihrosalze						Blei⁹⁾					
1913 ...	11 956	—	1 676	10 280	153	1913... ⁶⁾	188	84	41	231	3,4
1930 ...	11 962	0	995	10 967	171	1930... ⁶⁾	137	86	32	191	3,0
1931 ...	8 051	0	541	7 510	116	1931... ⁶⁾	120	65	30	155	2,4
1932 ...	6 416	0	461	5 955	92	1932... ⁶⁾	106	51	23	134	2,1
Eisenerze						Zink⁹⁾					
1913 ...	34 984	14 024	2 613	46 395	690	1913... ⁶⁾	279	58	110	227	3,4
1930 ...	4 278	13 890	76	18 092	281	1930... ⁶⁾	101	111	26	186	2,9
1931 ...	1 980	7 071	31	9 020	140	1931... ⁶⁾	49	119	15	153	2,4
1932 ...	1 207	3 452	20	4 639	71	1932... ⁶⁾	45	102	13	134	2,1

¹⁾ Ohne Berücksichtigung der Bestände. — ²⁾ Bei der Ein- und Ausfuhr einschl. Koks (auf Steinkohle umgerechnet) und Steinpreßkohle. — ³⁾ Bei der Ein- und Ausfuhr einschl. Braunpreßkohle (auf Rohkohle umgerechnet). Eingeführte (fast ausschließlich) Rohkohle ist auf deutsche Braunkohle umgerechnet. — ⁴⁾ Unter Berücksichtigung der Bestände auf den Gruben, in den Kokereien sowie in den Stein- und Braunpreßkohlenfabriken berechnet sich der Verbrauch in den Jahren 1931 und 1932 für Steinkohle im ganzen auf 91 687 Tsd. bzw. 83 082 Tsd. t, je Kopf auf 1 419 bzw. 1 280 kg; für Braunkohle im ganzen auf 136 004 Tsd. bzw. 123 794 Tsd. t, je Kopf auf 2 104 bzw. 1 907 kg; für Kohle insgesamt auf 121 910 Tsd. bzw. 110 589 Tsd. t, je Kopf auf 1 886 bzw. 1 704 kg. — ⁵⁾ Ohne Gußwaren erster Schmelzung (105 Tsd. t). — ⁶⁾ Bei der Gewinnung einschl. Stahlformguß der Flußstahlwerke; bei der Ein- und Ausfuhr einschl. Schweißstahl und Walzwerkshalfabrikaten. — ⁷⁾ Bei der Gewinnung ist der Kupferinhalt des in den Hütten verbrauchten ausländischen Schwarz- und Raffinadkupfers abgesetzt worden (7 Tsd. t für 1913, 42 Tsd. t für 1930, 33 Tsd. t für 1931, 39 Tsd. t für 1932). — ⁸⁾ Bei der Ein- und Ausfuhr sind Bruch- und Altmetalle, Abfälle usw. (bei Kupfer auch Kupfermünzen) mit enthalten. — ⁹⁾ Vorläufige amtliche Feststellung. — ¹⁰⁾ Nach Feststellung des Vereins Deutscher Eisen- und Stahl-Industrieller.

14. Verbrauch und Verarbeitung von einigen im Ausland erzeugten Waren im deutschen Wirtschaftsgebiet¹⁾

Durchschnittlich jährlich	Jahresverbrauch								Jahresverarbeitung																
	im ganzen		je Kopf d. Bevölk.		im ganzen		je Kopf d. Bevölk.		im ganzen		je Kopf d. Bevölk.														
	Tonnen	kg	Faß	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg													
	Gewürze, ausländische				Heringe, gesalzen²⁾				Kaffee, roh				Kakaobohnen und Kakaoschalen, roh				Süßfrüchte								
1901/05	9 402	0,16	1 453	2,85	176	239	3,00	22 385	0,38	149	469	2,54	196/10	11 155	0,18	1 566	3,04	189	182	2,99	35 946	0,57	199	282	3,15
1927	9 061	0,14	1 196	4,27	121	857	1,95	69 877	1,12	420	764	6,72	1928	9 781	0,15	1 210	2,69	135	160	2,12	75 361	1,18	499	260	7,85
1929	8 702	0,14	1 355	9,65	143	371	2,24	76 889	1,20	696	039	7,76	1930	9 615	0,15	1 238	6,05	152	954	2,38	75 583	1,18	837	888	9,92
1931	9 304	0,14	1 291	916	155	623	2,41	85 347	1,32	554	306	8,58	1932	9 172	0,14	1 125	359	129	738	2,00	77 347	1,19	516	616	7,96
1933	10 192	0,16	994	555	127	255	1,95	77 006	1,18	560	694	8,60													

Durchschnittlich jährlich	Jahresverbrauch				Jahresverarbeitung																		
	im ganzen		je Kopf d. Bevölk.		im ganzen		je Kopf d. Bevölk.																
	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg															
	Tee³⁾				Mineralöle⁴⁾				Baumwolle, roh, u. Baumwollabfälle				Jute⁵⁾										
1901/05	2 979	0,05	1 002	411	17,04	361	701	6,15	119	820	2,04	1906/10	3 971	0,06	924	651	14,62	419	840	5,64	145	981	2,31
1927	5 175	0,08	1 087	854	17,38	446	778	7,14	139	697	2,23	1928	5 345	0,08	1 197	549	18,82	335	554	5,27	138	901	2,18
1929	5 771	0,09	1 439	290	22,50	341	759	5,34	140	409	2,20	1930	6 042	0,09	2 096	183	32,60	308	023	4,79	87	659	1,36
1931	5 295	0,08	2 431	976	37,63	266	615	4,16	82	998	1,28	1932	4 789	0,07	2 019	124	31,10	329	726	5,08	75	214	1,16
1933	4 691	0,07	2 238	441	34,34	389	947	5,98	110	335	1,69												

¹⁾ Vor 1. März 1906: Zollgebiet. — ²⁾ Einschl. der von deutschen Fischern gefangenen und auf See gesalzenen Heringe. — ³⁾ Seit 1901 mit Ausschluß des zur Herstellung von Tee verwendeten Tees. Die Einfuhr dieses gewerblichen Tees erreichte 1901/5, 1906/10 und 1927/33: 413, 301, 199, 121, 193, 33, 1, 4, 0, 2, 2, 2, —, —, —, 9 und 11 Tonnen. — ⁴⁾ Bis 1930 ohne mineralisches Schmieröl. — ⁵⁾ Bis 1911 einschl. gehechelter Jute. — ⁶⁾ Von 1906 ab ist das Eigengewicht des Mineralöls der Berechnung zugrunde gelegt worden, während vorher das zollpflichtige Gewicht berücksichtigt wurde. — ⁷⁾ Ab 1931 aus methodischen Gründen mit den Vorjahren nicht ohne weiteres vergleichbar.

B. Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

(Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs Nr. 22)

1. Die Einnahmen und Ausgaben für den Durchschnitt einer Arbeiterhaushaltung

Bezeichnung	Bei einem Jahreseinkommen je Haushaltung										Im Gesamtdurchschnitt																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
	bis unter 2500 R.M.		von 2500 bis unter 3000 R.M.		von 3000 bis unter 3600 R.M.		von 3600 bis unter 4300 R.M.		von 4300 R.M. und mehr		896																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
	Zahl der Haushaltungen										84		896																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
	Durchschnittliche Kopffzahl										4,9		4,2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
	86		255		293		178		84		896																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
	3,6		3,9		4,2		4,4		4,9		4,2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
	R.M.	vH	R.M.	vH	R.M.	vH	R.M.	vH	R.M.	vH	R.M.	vH																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Einnahmen																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																												
Arbeitsinkommen													des Haushaltungsvorstands.....	2 024,81	89,1	2 386,87	86,5	2 739,99	83,4	2 988,49	76,5	3 402,52	67,7	2 682,33	80,7	der Ehefrau.....	39,00	1,8	66,33	2,4	130,90	4,0	244,61	6,2	299,57	6,0	142,10	4,2	sonstiger Haushaltsmitglieder.....	9,07	0,4	22,92	0,8	77,49	2,3	240,86	6,2	838,73	16,6	159,21	4,8	I. Arbeitsinkommen.....	2 072,88	91,3	2 476,12	89,7	2 948,38	89,7	3 473,96	88,9	4 540,82	90,3	2 983,64	89,7	Reineinnahmen aus Untervermietung und Kostabgabe.....	7,74	0,4	17,72	0,7	20,00	0,6	26,34	0,7	39,27	0,8	21,24	0,6	Versicherungen.....	69,84	3,1	79,15	2,9	85,51	2,6	103,05	2,6	69,52	1,4	84,18	2,5	Unterstütz. u. Geschenke aller Art.....	61,60	2,7	94,74	3,4	106,54	3,3	142,15	3,6	167,55	3,3	111,66	3,4	Sonstige Quellen.....	15,17	0,6	37,12	1,3	51,60	1,6	68,15	1,8	84,33	1,7	50,34	1,5	II. Anderes Einkommen.....	154,35	6,8	228,73	8,3	263,65	8,1	339,69	8,7	360,67	7,2	267,42	8,0	A. Arbeits- und anderes Einkommen	2 227,23	98,1	2 704,85	98,0	3 212,03	97,8	3 813,65	97,6	4 901,49	97,5	3 251,06	97,7	B. Abgehobene Spargelder, Wiedereingänge von gegebenen Darlehen.....	14,63	0,6	22,50	0,8	36,59	1,1	41,14	1,1	48,67	1,0	32,51	1,0	C. Lohn- und Gehaltsvorschüsse, aufgenommenen Darlehen.....	21,00	0,9	21,55	0,8	25,87	0,8	39,92	1,0	60,01	1,2	30,17	0,9	D. Nicht erfaßte Einnahmen.....	8,93	0,4	10,03	0,4	10,72	0,3	12,75	0,3	17,35	0,3	11,38	0,4	Gesamteinnahmen (A bis D)	2 271,79	100,0	2 758,93	100,0	3 285,21	100,0	3 907,46	100,0	5 027,52	100,0	3 325,12	100,0	Ausgaben													I. Nahrungs- und Genußmittel	1 089,71	47,9	1 305,59	47,3	1 497,85	45,6	1 739,04	44,5	2 085,73	41,5	1 506,99	45,3	Sonstige Lebensbedürfnisse:												Wohnsmiete.....	270,51	11,9	292,07	10,6	335,83	10,2	367,21	9,4	440,37	8,8	333,12	10,0	Einricht. u. Instandhalt. d. Wohnung.....	69,29	3,1	87,02	3,1	118,94	3,6	162,22	4,1	266,34	5,3	127,50	3,9	Heizung und Beleuchtung.....	97,69	4,3	111,10	4,0	120,13	3,7	132,99	3,5	142,08	2,8	120,61	3,6	Bekleidung und Wäsche.....	237,14	10,4	320,38	11,6	417,07	12,7	529,87	13,4	732,35	14,6	422,86	12,7	Körperpflege, Gesundheitspflege.....	29,94	1,3	39,25	1,4	45,01	1,3	55,14	1,4	72,37	1,4	46,51	1,4	Versicherungen.....	199,60	8,8	229,80	8,3	259,13	7,9	293,59	7,5	349,71	7,0	260,41	7,9	Bildung.....	39,95	1,8	48,88	1,8	64,66	2,0	77,52	2,0	119,20	2,4	65,46	2,0	Vergnügungen u. a. gesell. Anlässe.....	13,06	0,6	21,78	0,8	27,77	0,9	35,05	0,9	73,35	1,4	30,37	0,9	Erholung.....	14,32	0,6	26,01	0,9	34,28	1,1	50,17	1,3	73,66	1,5	36,88	1,1	Verkehrsausgaben.....	24,99	1,1	24,24	0,9	42,30	1,3	54,67	1,4	73,80	1,5	40,91	1,2	Verbands- und Vereinsbeiträge.....	51,79	2,2	65,16	2,4	75,67	2,3	86,29	2,2	104,20	2,1	75,17	2,3	Steuern.....	38,97	1,7	67,53	2,4	82,64	2,5	97,32	2,6	130,00	2,6	81,49	2,5	Gebühren, Zinsen.....	3,62	0,2	3,74	0,1	4,92	0,1	6,30	0,2	7,73	0,1	5,00	0,1	Verluste aus eigener Bewirtschaft. Löhne f. ständiges Dienstpersonal.....	1,26	0,1	1,64	0,0	1,41	0,0	1,55	0,0	0,38	0,0	1,39	0,0	Unterstützungen u. Geschenke an nicht z. Haush. gehör. Personen.....	22,80	1,0	34,73	1,3	47,03	1,4	73,25	1,9	81,14	1,6	49,61	1,5	Sonstiges.....	24,99	1,1	30,65	1,1	39,62	1,2	52,49	1,3	67,81	1,3	40,86	1,2	II. Sonstige Lebensbedürfnisse	1 139,72	50,2	1 403,98	50,9	1 716,41	52,2	2 074,71	53,7	2 743,29	54,6	1 739,59	52,3	A. Verbrauchsausgaben	2 229,43	98,1	2 709,57	98,2	3 214,28	97,8	3 813,75	97,6	4 829,02	96,7	3 248,58	97,6	B. Ersparnisse u. ausgleich. Darlehen	17,30	0,8	24,32	0,9	41,21	1,2	62,54	1,6	141,97	2,8	47,79	1,5	C. Rückzahlung v. Versch. u. Darlehen	18,61	0,8	19,82	0,7	21,90	0,7	22,41	0,6	44,30	0,9	23,19	0,7	D. Nicht erfaßte Ausgaben.....	6,45	0,3	5,22	0,2	7,84	0,3	8,76	0,2	12,23	0,2	7,56	0,2	Gesamtausgaben (A bis D)	2 271,79	100,0	2 758,93	100,0	3 285,21	100,0	3 907,46	100,0	5 027,52	100,0	3 325,12	100,0	Ausgaben für Nahrungs- und Genußmittel													1. Tierische Nahrungsmittel:													Milch.....	115,73	11,5	127,58	10,7	148,89	10,9	165,19	10,6	184,48	9,8	146,15	10,7	Butter.....	46,60	4,6	63,65	5,3	69,25	5,1	91,97	5,9	106,34	5,2	73,47	5,4	Käse.....	22,69	2,3	25,84	2,2	31,56	2,3	39,18	2,5	48,34	2,4	32,17	2,3	Eier.....	37,59	3,7	49,06	4,1	57,62	4,2	69,73	4,5	86,95	4,3	58,42	4,3	Fette ¹⁾ außer Butter.....	74,84	7,4	75,31	6,3	85,31	6,3	90,77	5,8	106,01	5,2	84,49	6,3	Fleisch und Fleischwaren.....	250,66	24,9	311,11	26,0	343,96	25,2	384,55	24,6	469,82	23,0	345,52	25,2	davon Wurst, Aufschnitt.....	92,16	9,2	106,79	9,0	116,74	8,6	135,31	8,7	169,23	8,3	120,16	8,8	Fische.....	18,70	1,9	20,23	1,7	18,46	1,4	23,40	1,5	28,37	1,5	20,89	1,5	Tierische Nahrungsmittel	566,81	56,3	672,78	56,3	754,85	55,4	864,79	55,4	1 030,31	54,9	761,11	55,6	2. Pflanzliche Nahrungsmittel:													Brot und Backwaren.....	167,30	16,6	192,65	16,1	221,41	16,3	251,96	16,2	297,20	15,8	221,21	16,3	Nährmittel ²⁾	49,04	4,9	49,29	4,1	57,73	4,3	65,78	4,2	81,26	4,0	58,30	4,2	Kartoffeln.....	50,69	5,0	63,28	5,3	68,04	5,0	67,64	4,3	91,21	4,5	67,12	4,8	Gemüse.....	40,90	4,0	49,54	4,2	56,19	4,1	62,52	4,0	75,53	4,0	55,90	4,1	Obst ³⁾	33,00	3,3	44,24	3,7	54,96	4,0	68,64	4,4	84,13	4,6	55,25	4,0	Zucker.....	30,50	3,0	33,27	2,8	39,62	2,9	42,00	2,7	50,11	2,7	38,39	2,8	Kaffee, Tee, Kakao ⁴⁾	11,31	1,1	39,23	3,3	47,10	3,5	52,67	3,4	65,55	3,3	46,18	3,4	Schokolade u. and. Süßigkeiten.....	8,83	0,9	11,09	0,9	14,24	1,0	17,75	1,1	19,01	1,0	13,97	1,0	Öle und Fette (pflanzliche).....	6,93	0,7	9,54	0,8	10,39	0,8	11,29	0,7	16,55	0,9	10,57	0,8	Verschiedene Nahrungsmittel.....	11,27	1,1	13,20	1,1	14,42	1,1	16,31	1,1	20,64	1,1	14,85	1,1	Pflanzliche Nahrungsmittel	429,77	42,6	505,33	42,3	584,10	42,9	657,16	42,1	801,19	42,0	581,74	42,5	3. Speisen im Wirtschaftshaus ⁵⁾	1 111	1,1	16,81	1,4	23,17	1,7	39,72	2,5	46,56	2,5	25,49	1,9	Nahrungsmittel	1 007,69	100,0	1 194,92	100,0	1 362,12	100,0	1 580,67	100,0	1 878,08	100,0	1 388,34	100,0	Alkoholische Getränke.....	41,62	50,7	61,45	56,6	79,74	58,7	114,77	66,0	140,95	67,9	84,36	66,8	Alkoholfreie Getränke ⁶⁾	1,94	2,4	3,24	2,9	4,02	3,0	5,37	3,0	6,54	3,1	4,10	3,0	Zigarren, Zigaretten, Tabak.....	38,46	46,9	45,98	41,6	51,97	38,3	54,23	30,4	60,18	29,0	50,19	36,8	Genußmittel	82,02	100,0	110,67	100,0	135,73	100,0	179,37	100,0	207,67	100,0	138,65	100,0	Nahrungs- und Genußmittel	1 089,71	100,0	1 305,59	100,0	1 497,85	100,0	1 739,04	100,0	2 085,73	100,0	1 506,99	100,0
des Haushaltungsvorstands.....	2 024,81	89,1	2 386,87	86,5	2 739,99	83,4	2 988,49	76,5	3 402,52	67,7	2 682,33	80,7																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
der Ehefrau.....	39,00	1,8	66,33	2,4	130,90	4,0	244,61	6,2	299,57	6,0	142,10	4,2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
sonstiger Haushaltsmitglieder.....	9,07	0,4	22,92	0,8	77,49	2,3	240,86	6,2	838,73	16,6	159,21	4,8																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
I. Arbeitsinkommen.....	2 072,88	91,3	2 476,12	89,7	2 948,38	89,7	3 473,96	88,9	4 540,82	90,3	2 983,64	89,7																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Reineinnahmen aus Untervermietung und Kostabgabe.....	7,74	0,4	17,72	0,7	20,00	0,6	26,34	0,7	39,27	0,8	21,24	0,6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Versicherungen.....	69,84	3,1	79,15	2,9	85,51	2,6	103,05	2,6	69,52	1,4	84,18	2,5																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Unterstütz. u. Geschenke aller Art.....	61,60	2,7	94,74	3,4	106,54	3,3	142,15	3,6	167,55	3,3	111,66	3,4																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Sonstige Quellen.....	15,17	0,6	37,12	1,3	51,60	1,6	68,15	1,8	84,33	1,7	50,34	1,5																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
II. Anderes Einkommen.....	154,35	6,8	228,73	8,3	263,65	8,1	339,69	8,7	360,67	7,2	267,42	8,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
A. Arbeits- und anderes Einkommen	2 227,23	98,1	2 704,85	98,0	3 212,03	97,8	3 813,65	97,6	4 901,49	97,5	3 251,06	97,7																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
B. Abgehobene Spargelder, Wiedereingänge von gegebenen Darlehen.....	14,63	0,6	22,50	0,8	36,59	1,1	41,14	1,1	48,67	1,0	32,51	1,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
C. Lohn- und Gehaltsvorschüsse, aufgenommenen Darlehen.....	21,00	0,9	21,55	0,8	25,87	0,8	39,92	1,0	60,01	1,2	30,17	0,9																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
D. Nicht erfaßte Einnahmen.....	8,93	0,4	10,03	0,4	10,72	0,3	12,75	0,3	17,35	0,3	11,38	0,4																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Gesamteinnahmen (A bis D)	2 271,79	100,0	2 758,93	100,0	3 285,21	100,0	3 907,46	100,0	5 027,52	100,0	3 325,12	100,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Ausgaben																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																												
I. Nahrungs- und Genußmittel	1 089,71	47,9	1 305,59	47,3	1 497,85	45,6	1 739,04	44,5	2 085,73	41,5	1 506,99	45,3																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Sonstige Lebensbedürfnisse:																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																												
Wohnsmiete.....	270,51	11,9	292,07	10,6	335,83	10,2	367,21	9,4	440,37	8,8	333,12	10,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Einricht. u. Instandhalt. d. Wohnung.....	69,29	3,1	87,02	3,1	118,94	3,6	162,22	4,1	266,34	5,3	127,50	3,9																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Heizung und Beleuchtung.....	97,69	4,3	111,10	4,0	120,13	3,7	132,99	3,5	142,08	2,8	120,61	3,6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Bekleidung und Wäsche.....	237,14	10,4	320,38	11,6	417,07	12,7	529,87	13,4	732,35	14,6	422,86	12,7																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Körperpflege, Gesundheitspflege.....	29,94	1,3	39,25	1,4	45,01	1,3	55,14	1,4	72,37	1,4	46,51	1,4																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Versicherungen.....	199,60	8,8	229,80	8,3	259,13	7,9	293,59	7,5	349,71	7,0	260,41	7,9																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Bildung.....	39,95	1,8	48,88	1,8	64,66	2,0	77,52	2,0	119,20	2,4	65,46	2,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Vergnügungen u. a. gesell. Anlässe.....	13,06	0,6	21,78	0,8	27,77	0,9	35,05	0,9	73,35	1,4	30,37	0,9																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Erholung.....	14,32	0,6	26,01	0,9	34,28	1,1	50,17	1,3	73,66	1,5	36,88	1,1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Verkehrsausgaben.....	24,99	1,1	24,24	0,9	42,30	1,3	54,67	1,4	73,80	1,5	40,91	1,2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Verbands- und Vereinsbeiträge.....	51,79	2,2	65,16	2,4	75,67	2,3	86,29	2,2	104,20	2,1	75,17	2,3																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Steuern.....	38,97	1,7	67,53	2,4	82,64	2,5	97,32	2,6	130,00	2,6	81,49	2,5																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Gebühren, Zinsen.....	3,62	0,2	3,74	0,1	4,92	0,1	6,30	0,2	7,73	0,1	5,00	0,1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Verluste aus eigener Bewirtschaft. Löhne f. ständiges Dienstpersonal.....	1,26	0,1	1,64	0,0	1,41	0,0	1,55	0,0	0,38	0,0	1,39	0,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Unterstützungen u. Geschenke an nicht z. Haush. gehör. Personen.....	22,80	1,0	34,73	1,3	47,03	1,4	73,25	1,9	81,14	1,6	49,61	1,5																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Sonstiges.....	24,99	1,1	30,65	1,1	39,62	1,2	52,49	1,3	67,81	1,3	40,86	1,2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
II. Sonstige Lebensbedürfnisse	1 139,72	50,2	1 403,98	50,9	1 716,41	52,2	2 074,71	53,7	2 743,29	54,6	1 739,59	52,3																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
A. Verbrauchsausgaben	2 229,43	98,1	2 709,57	98,2	3 214,28	97,8	3 813,75	97,6	4 829,02	96,7	3 248,58	97,6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
B. Ersparnisse u. ausgleich. Darlehen	17,30	0,8	24,32	0,9	41,21	1,2	62,54	1,6	141,97	2,8	47,79	1,5																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
C. Rückzahlung v. Versch. u. Darlehen	18,61	0,8	19,82	0,7	21,90	0,7	22,41	0,6	44,30	0,9	23,19	0,7																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
D. Nicht erfaßte Ausgaben.....	6,45	0,3	5,22	0,2	7,84	0,3	8,76	0,2	12,23	0,2	7,56	0,2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Gesamtausgaben (A bis D)	2 271,79	100,0	2 758,93	100,0	3 285,21	100,0	3 907,46	100,0	5 027,52	100,0	3 325,12	100,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Ausgaben für Nahrungs- und Genußmittel																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																												
1. Tierische Nahrungsmittel:																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																												
Milch.....	115,73	11,5	127,58	10,7	148,89	10,9	165,19	10,6	184,48	9,8	146,15	10,7																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Butter.....	46,60	4,6	63,65	5,3	69,25	5,1	91,97	5,9	106,34	5,2	73,47	5,4																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Käse.....	22,69	2,3	25,84	2,2	31,56	2,3	39,18	2,5	48,34	2,4	32,17	2,3																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Eier.....	37,59	3,7	49,06	4,1	57,62	4,2	69,73	4,5	86,95	4,3	58,42	4,3																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Fette ¹⁾ außer Butter.....	74,84	7,4	75,31	6,3	85,31	6,3	90,77	5,8	106,01	5,2	84,49	6,3																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Fleisch und Fleischwaren.....	250,66	24,9	311,11	26,0	343,96	25,2	384,55	24,6	469,82	23,0	345,52	25,2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
davon Wurst, Aufschnitt.....	92,16	9,2	106,79	9,0	116,74	8,6	135,31	8,7	169,23	8,3	120,16	8,8																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Fische.....	18,70	1,9	20,23	1,7	18,46	1,4	23,40	1,5	28,37	1,5	20,89	1,5																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Tierische Nahrungsmittel	566,81	56,3	672,78	56,3	754,85	55,4	864,79	55,4	1 030,31	54,9	761,11	55,6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																												
Brot und Backwaren.....	167,30	16,6	192,65	16,1	221,41	16,3	251,96	16,2	297,20	15,8	221,21	16,3																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Nährmittel ²⁾	49,04	4,9	49,29	4,1	57,73	4,3	65,78	4,2	81,26	4,0	58,30	4,2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Kartoffeln.....	50,69	5,0	63,28	5,3	68,04	5,0	67,64	4,3	91,21	4,5	67,12	4,8																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Gemüse.....	40,90	4,0	49,54	4,2	56,19	4,1	62,52	4,0	75,53	4,0	55,90	4,1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Obst ³⁾	33,00	3,3	44,24	3,7	54,96	4,0	68,64	4,4	84,13	4,6	55,25	4,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Zucker.....	30,50	3,0	33,27	2,8	39,62	2,9	42,00	2,7	50,11	2,7	38,39	2,8																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Kaffee, Tee, Kakao ⁴⁾	11,31	1,1	39,23	3,3	47,10	3,5	52,67	3,4	65,55	3,3	46,18	3,4																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Schokolade u. and. Süßigkeiten.....	8,83	0,9	11,09	0,9	14,24	1,0	17,75	1,1	19,01	1,0	13,97	1,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Öle und Fette (pflanzliche).....	6,93	0,7	9,54	0,8	10,39	0,8	11,29	0,7	16,55	0,9	10,57	0,8																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Verschiedene Nahrungsmittel.....	11,27	1,1	13,20	1,1	14,42	1,1	16,31	1,1	20,64	1,1	14,85	1,1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Pflanzliche Nahrungsmittel	429,77	42,6	505,33	42,3	584,10	42,9	657,16	42,1	801,19	42,0	581,74	42,5																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
3. Speisen im Wirtschaftshaus ⁵⁾	1 111	1,1	16,81	1,4	23,17	1,7	39,72	2,5	46,56	2,5	25,49	1,9																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Nahrungsmittel	1 007,69	100,0	1 194,92	100,0	1 362,12	100,0	1 580,67	100,0	1 878,08	100,0	1 388,34	100,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Alkoholische Getränke.....	41,62	50,7	61,45	56,6	79,74	58,7	114,77	66,0	140,95	67,9	84,36	66,8																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Alkoholfreie Getränke ⁶⁾	1,94	2,4	3,24	2,9	4,02	3,0	5,37	3,0	6,54	3,1	4,10	3,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Zigarren, Zigaretten, Tabak.....	38,46	46,9	45,98	41,6	51,97	38,3	54,23	30,4	60,18	29,0	50,19	36,8																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Genußmittel	82,02	100,0	110,67	100,0	135,73	100,0	179,37	100,0	207,67	100,0	138,65	100,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Nahrungs- und Genußmittel	1 089,71	100,0	1 305,59	100,0	1 497,85	100,0	1 739,04	100,0	2 085,73	100,0	1 506,99	100,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																

Anmerkung: Die Posten unter B und C stellen die am Ende des Erhebungsjahrs für den Durchschnitt der einzelnen Haushaltungen festgestellten Salden dar. — 1) Tierische und gemischte Fette. — 2) Mühlenfabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — 3) Auch Nüsse, Süßfrüchte, Obstkonserven. — 4) Soweit nicht unter 3. — 5) Auch Getränke, soweit nicht unter Genußmittel, und andere fertige Speisen. — 6) Auch Fruchttaft.

B. Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

2. Die Ausgaben einer Arbeiterhaushaltung bei verschiedener Kinderzahl

Jahreseinkommen unter 3000 R.M.

Bezeichnung	Haushaltungen ohne Kinder		Haushaltungen mit ... Kindern unter 15 Jahren								Gesamtdurchschnitt	
			1		2		3		4-7			
	R.M.	vH	R.M.	vH	R.M.	vH	R.M.	vH	R.M.	vH	R.M.	vH
Ausgaben im Durchschnitt einer Haushaltung												
Milch	77,86	3,0	115,99	4,4	135,67	5,3	148,89	5,6	192,20	7,0	127,73	4,9
Butter	74,90	2,9	62,31	2,4	63,11	2,4	46,77	1,7	37,37	1,4	60,36	2,3
Käse	24,32	1,0	25,24	0,9	24,39	0,9	26,71	1,0	22,48	0,8	24,89	0,9
Eier	45,96	1,8	43,55	1,7	49,71	1,9	42,68	1,6	44,63	1,6	45,97	1,8
Fette ¹⁾ außer Butter	49,10	1,9	68,50	2,6	84,83	3,2	114,04	4,2	122,77	4,4	81,95	3,1
Fleisch und Fleischwaren	286,24	11,1	289,72	11,0	290,23	11,2	318,92	11,9	286,11	10,6	293,67	11,2
Fische	17,90	0,7	18,86	0,7	18,52	0,7	20,26	0,8	25,57	0,9	19,21	0,7
Brot und Backwaren	127,31	4,9	149,99	5,7	189,95	7,3	226,96	8,6	276,96	10,1	180,36	6,9
Nährmittel ²⁾	34,46	1,3	39,88	1,5	55,31	2,1	53,61	2,0	78,15	2,8	48,99	1,9
Kartoffeln	40,31	1,6	52,18	2,0	63,20	2,4	67,86	2,6	78,40	2,9	58,54	2,2
Gemüse	39,13	1,5	47,61	1,8	49,01	1,9	51,71	1,9	45,65	1,7	47,60	1,8
Obst ³⁾	40,97	1,6	41,08	1,6	42,85	1,6	40,84	1,5	43,81	1,6	41,75	1,6
Zucker	23,68	0,9	27,18	1,0	33,99	1,3	36,74	1,4	52,46	1,9	32,07	1,2
Kaffee, Tee, Kakao ⁴⁾	38,85	1,5	36,43	1,4	35,35	1,4	43,79	1,6	34,97	1,3	37,36	1,4
Schokolade und andere Süßigkeiten	7,27	0,3	10,90	0,4	11,67	0,5	11,25	0,4	8,03	0,3	10,63	0,4
Verschiedene Nahrungsmittel	10,09	0,4	11,97	0,5	12,40	0,5	15,10	0,6	18,61	0,7	12,75	0,5
Speisen im Wirtschaftshaus ⁵⁾	26,02	1,0	13,81	0,5	15,69	0,6	7,58	0,3	18,23	0,7	15,26	0,6
Nahrungsmittel	964,37	37,4	1 055,20	40,1	1 175,68	45,2	1 273,71	47,6	1 386,40	50,6	1 139,09	43,4
Genußmittel	124,75	4,8	121,02	4,6	92,28	3,5	87,51	3,3	106,73	3,9	105,33	4,0
I. Nahrungs- und Genußmittel	1 089,12	42,2	1 176,22	44,7	1 267,96	48,7	1 361,22	50,9	1 493,13	54,5	1 244,42	47,4
Wohnungsmiete	269,34	10,4	296,04	11,2	285,74	11,0	287,75	10,8	260,79	9,6	285,89	10,9
Einrichtung u. Instandhalt. d. Wohnung	104,95	4,1	97,88	3,7	74,39	2,9	73,65	2,8	59,21	2,2	84,48	3,2
Heizung und Beleuchtung	92,06	3,6	108,77	4,1	103,36	4,0	117,06	4,4	126,38	4,6	107,07	4,1
Bekleidung und Wäsche	284,05	11,0	293,35	11,4	293,99	11,3	303,60	11,3	295,59	10,8	296,02	11,3
Körperpflege, Gesundheitspflege	44,76	1,8	38,49	1,5	36,01	1,3	31,79	1,2	25,50	1,0	36,61	1,4
Versicherungen	246,78	9,6	225,72	8,6	215,64	8,3	219,10	8,2	234,57	8,6	224,16	8,5
Bildung	41,05	1,6	42,08	1,6	48,10	1,8	44,40	1,7	52,16	1,9	45,03	1,7
Erholung	29,61	1,1	22,38	0,9	14,40	0,6	15,14	0,6	13,63	0,5	18,81	0,7
Vergnügungen u. and. gesellige Anlässe	25,80	1,0	26,53	1,0	22,33	0,9	15,22	0,6	19,87	0,7	23,01	0,9
Verkehrsausgaben	34,23	1,3	23,35	0,9	22,27	0,9	16,81	0,6	18,61	0,7	23,02	0,9
Verbands- und Vereinsbeiträge	67,92	2,6	66,41	2,5	60,38	2,3	57,03	2,1	47,89	1,7	61,97	2,3
Steuern	95,29	3,7	84,15	3,2	56,93	2,2	25,43	0,9	2,89	0,1	62,29	2,4
Unterstützungen u. Geschenke an nicht zum Haushalt gehörige Personen	77,16	3,0	30,17	1,1	23,34	0,9	18,95	0,7	27,01	1,0	31,51	1,2
Vorschiedenes ⁶⁾	26,49	1,0	39,36	1,5	34,61	1,3	34,33	1,3	36,11	1,3	35,13	1,3
II. Sonstige Lebensbedürfnisse	1 439,49	55,7	1 400,68	53,2	1 291,39	49,7	1 261,26	47,2	1 220,21	44,5	1 335,00	50,8
A. Verbrauchsausgaben	2 528,61	97,9	2 578,90	97,9	2 559,35	98,4	2 622,48	98,1	2 713,34	99,0	2 579,42	98,2
B. Ersparnisse u. ausgl. Darlehen	43,26	1,7	20,44	0,8	23,41	0,9	19,62	0,7	22,50	0,8	24,25	0,9
C. Rückzahl. v. Vorsch. u. Darlehen	10,82	0,4	27,70	1,0	13,28	0,5	23,79	0,9	8,55	0,1	18,19	0,7
D. Nicht erfaßte Ausgaben	0,48	0,0	6,95	0,3	6,57	0,2	8,58	0,3	2,58	0,1	6,03	0,2
Gesamtausgaben (A bis D)	2 583,17	100,0	2 631,99	100,0	2 601,61	100,0	2 674,47	100,0	2 741,97	100,0	2 627,89	100,0

Ausgaben im Durchschnitt einer Vollperson

Milch	40,91	3,0	47,28	4,2	44,75	4,7	41,72	4,9	42,79	6,1	44,51	4,3
Butter	39,36	2,9	25,40	2,2	20,82	2,2	13,10	1,6	8,32	1,2	32,62	2,3
Käse	12,78	0,9	10,28	0,9	8,04	0,9	7,48	0,9	5,01	0,7	9,06	0,9
Eier	24,15	1,8	17,75	1,6	16,40	1,7	11,96	1,4	9,94	1,4	16,72	1,6
Fette ¹⁾ außer Butter	25,80	1,9	27,92	2,3	27,98	3,0	31,96	3,8	27,34	4,0	20,26	2,7
Fleisch und Fleischwaren	150,40	11,1	118,09	10,3	95,72	10,3	89,35	10,6	63,70	9,7	106,56	10,4
Fische	9,41	0,7	7,69	0,7	8,11	0,6	5,68	0,7	5,59	0,8	6,92	0,7
Brot und Backwaren	66,90	4,9	61,13	5,4	62,65	6,7	63,59	7,6	61,67	8,8	62,77	6,4
Nährmittel ²⁾	18,11	1,3	16,26	1,4	18,24	2,0	15,02	1,8	17,40	2,8	17,07	1,7
Kartoffeln	21,18	1,6	21,27	1,8	20,84	2,2	19,01	2,2	17,46	2,6	20,55	2,0
Gemüse	20,56	1,6	19,41	1,7	16,17	1,7	14,49	1,7	10,16	1,4	17,12	1,7
Obst ³⁾	21,53	1,6	16,74	1,5	14,07	1,6	11,44	1,4	9,75	1,4	15,17	1,5
Zucker	12,44	0,9	11,08	1,0	11,21	1,2	10,29	1,2	11,68	1,7	11,20	1,1
Kaffee, Tee, Kakao ⁴⁾	20,42	1,5	14,85	1,3	11,66	1,2	12,27	1,3	7,79	1,1	13,59	1,3
Schokolade und andere Süßigkeiten	3,82	0,3	4,44	0,4	3,85	0,4	3,15	0,4	1,79	0,3	3,81	0,4
Verschiedene Nahrungsmittel	5,50	0,4	4,88	0,4	4,09	0,4	4,23	0,5	4,10	0,6	4,51	0,4
Speisen im Wirtschaftshaus ⁵⁾	13,67	1,0	5,63	0,5	5,18	0,5	2,12	0,3	4,06	0,6	5,82	0,6
Nahrungsmittel	506,74	37,3	430,10	37,7	387,78	41,1	356,86	42,3	308,69	44,2	406,26	30,6
I. Nahrungs- und Genußmittel	572,29	42,1	479,42	43,0	418,22	44,4	381,38	45,9	332,46	47,6	445,59	43,4
Wohnungsmiete	141,67	10,4	134,64	11,8	112,62	12,0	101,80	12,1	76,78	11,0	119,38	11,6
Einrichtung u. Instandhalt. d. Wohnung	55,21	4,1	44,51	3,9	29,32	3,1	26,05	3,1	17,43	2,3	36,04	3,5
Heizung und Beleuchtung	48,42	3,6	49,47	4,3	40,74	4,3	41,41	4,9	37,20	5,3	44,31	4,3
Bekleidung und Wäsche	149,41	11,0	136,14	12,0	115,68	12,3	107,41	12,7	87,02	12,6	123,37	12,0
Körperpflege	12,93	1,0	9,50	0,8	7,61	0,8	6,66	0,8	3,71	0,5	8,48	0,8
Bildung	21,59	1,6	19,14	1,7	18,96	2,0	15,71	1,9	15,36	2,2	18,64	1,8
Erholung	13,57	1,0	12,07	1,1	8,80	0,9	5,74	0,7	5,85	0,8	9,77	1,0
Verkehrsausgaben	18,00	1,3	10,62	0,9	8,78	0,9	5,95	0,7	5,48	0,8	9,86	1,0
Verbands- und Vereinsbeiträge	296,35	21,8	220,93	19,4	166,29	17,7	135,40	16,0	110,40	15,8	191,31	18,7
Steuern	757,15	55,8	637,02	55,9	509,00	54,0	446,21	52,9	359,23	51,4	561,16	54,7
II. Sonstige Lebensbedürfnisse	1 329,44	97,9	1 116,44	97,9	927,22	98,4	827,59	98,1	691,69	99,0	1 008,75	98,1
A. Verbrauchsausgaben	22,75	1,7	8,83	0,8	8,48	0,9	6,19	0,7	5,73	0,8	9,81	1,0
B. Ersparnisse u. ausgl. Darlehen	5,69	0,4	11,97	1,0	4,45	0,5	7,51	0,9	0,90	0,1	7,22	0,7
C. Rückzahl. v. Vorsch. u. Darlehen	0,25	0,0	3,00	0,3	2,38	0,2	2,71	0,3	0,66	0,1	2,27	0,2
Gesamtausgaben (A bis D)	1 358,13	100,0	1 140,24	100,0	942,53	100,0	844,00	100,0	698,98	100,0	1 026,05	100,0

Anmerkung: Die Posten unter B und C stellen die am Ende des Erhebungsjahrs für die einzelnen Haushaltungen festgestellten Salden dar. — 1) Tierische, gemischte und pflanzliche Fette. — 2) Mühlenfabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — 3) Auch Nüsse, Südrüchte, Obstkonserven. — 4) Soweit nicht unter Speisen im Wirtschaftshaus [s. auch 5)]. — 5) Auch Getränke, soweit nicht unter Genußmittel, und andere fertige Speisen. — 6) Hierunter sind die Ausgaben für Gebühren, Zinsen, Verluste aus eigener Bewirtschaftung sowie »Sonstiges« zusammengefaßt. — 7) Hierunter sind die Ausgaben für Gesundheitspflege, Versicherungen, Vergnügungen u. a. gesellige Anlässe, Verbands- und Vereinsbeiträge, Steuern, Gebühren, Zinsen, Verluste aus eigener Bewirtschaftung, Unterstützungen und Geschenke sowie »Sonstiges« zusammengefaßt.

C. Umsatz

Umsätze im Binnenhandel

a. Großhandel

Zeit	Wareneinkaufsgenossenschaften des Deutschen Genossenschaftsverbands e. V.													Wirtschafts- ver- bände des Uhren- handels	
	Kolonialwaren- händler		Bäcker-		Flei- scher	Gast- wirte	Drogen- händler	Sehnei- der	Schuh- macher	Sattler und Pol- sterer	Maler	holz- metall- verarbeitende Gewerbe	Haus- ratge- schäfte		
	Edeka- Zentrale	Ge- nossen- schaften	Zentral- genossenschaften	Lokal- genossenschaften											
1925 = 100															
1930 M.-D.	200,2	141,9	148,6	109,4	85,2	164,0	137,5	81,3	101,2	81,7	107,4	113,6	90,5	102,8	114,0
1931 "	207,2	135,7	160,9	103,9	50,5	132,8	125,4	64,6	88,2	60,3	72,1	84,2	65,9	78,4	76,2
1932 "	204,0	128,3	158,5	94,6	41,0	115,8	113,1	53,2	62,9	44,6	52,0	60,9	51,3	53,2	56,2
1933 "	192,3	128,4	143,6	85,5	52,3	126,0	110,2	55,1	58,3	45,8	60,7	71,4	61,4	51,4	55,0
1931															
Januar	121,1	116,9	148,4	93,6	49,6	98,9	113,7	54,6	89,2	51,1	42,7	62,8	56,0	97,7	22,9
Februar	130,9	110,2	144,3	94,2	46,2	104,1	113,1	58,2	72,6	47,1	57,3	72,2	50,2	58,1	61,3
März	160,6	137,0	170,2	113,3	49,1	145,4	143,0	79,6	92,5	65,7	106,5	84,4	63,6	55,8	69,6
April	159,8	122,8	168,8	102,2	48,4	143,3	137,1	79,8	88,1	67,1	109,3	78,3	73,0	90,0	81,5
Mai	246,9	136,7	169,4	100,7	44,5	165,8	142,8	73,8	88,4	70,2	109,2	78,3	85,3	91,1	56,1
Juni	259,8	174,7	158,3	126,7	46,3	113,4	139,7	61,3	98,8	66,9	105,4	88,6	83,3	80,7	36,1
Juli	245,4	134,0	135,6	109,2	45,5	170,6	140,4	52,0	108,8	73,9	90,4	109,8	76,7	66,1	48,7
August	179,2	128,6	169,4	108,3	45,2	137,4	118,0	46,2	88,4	62,8	61,6	94,8	64,2	64,5	75,5
September . .	273,0	136,5	158,4	99,9	60,8	134,3	116,1	68,9	89,8	60,6	61,1	92,2	67,8	74,3	117,7
Oktober	204,2	143,4	171,8	99,4	63,0	150,2	120,4	75,5	89,0	59,5	56,4	98,4	70,6	86,9	102,1
November . . .	185,2	136,6	177,8	103,5	53,8	130,4	115,9	68,1	74,2	50,9	36,2	82,0	51,0	90,4	106,5
Dezember . . .	320,8	151,4	158,4	96,2	53,3	99,4	104,9	57,4	78,0	47,5	26,5	69,0	49,4	84,9	136,0
1932															
Januar	112,8	103,3	136,8	84,4	41,4	66,2	97,8	41,1	61,7	35,3	24,1	56,0	35,7	79,8	16,4
Februar	155,9	113,4	146,8	92,7	36,2	127,9	102,2	47,3	63,4	39,1	42,9	63,0	36,0	39,9	50,6
März	150,6	131,2	155,3	104,3	39,2	131,0	114,7	59,8	61,3	50,0	61,0	60,8	41,0	44,9	63,5
April	172,3	121,6	161,2	97,3	37,4	65,8	123,7	68,8	66,6	53,9	76,9	64,4	54,0	53,5	47,7
Mai	183,7	127,6	171,7	99,5	34,4	142,0	125,8	63,0	65,0	47,8	70,5	62,7	55,7	52,1	35,4
Juni	271,3	137,5	176,2	106,3	33,6	134,4	111,0	53,1	70,3	50,4	65,0	67,4	57,8	56,2	37,8
Juli	257,5	142,7	166,0	94,4	29,7	124,0	121,8	42,3	63,4	47,8	57,6	60,6	53,0	51,5	23,8
August	204,4	136,6	171,1	102,3	37,8	117,8	127,0	43,2	60,6	45,3	58,0	62,1	56,2	42,5	43,8
September . .	183,0	128,8	152,4	89,8	47,6	113,2	108,5	50,1	59,8	47,3	59,4	61,6	58,0	41,0	72,2
Oktober	250,8	128,1	165,7	87,1	54,7	119,4	108,1	62,0	63,0	42,6	48,5	61,5	58,8	48,7	78,7
November . . .	185,4	131,8	162,2	93,0	53,9	116,2	105,8	56,8	59,7	38,5	33,0	55,6	51,9	57,9	85,1
Dezember . . .	319,9	137,0	136,6	83,7	46,5	131,6	111,0	50,8	59,6	36,6	27,5	55,0	57,2	70,3	119,4
1933															
Januar	123,3	101,6	129,3	75,0	39,6	103,8	94,7	37,0	48,3	28,0	25,0	44,6	36,3	68,5	19,5
Februar	151,2	106,2	128,3	77,1	41,2	108,7	97,5	37,1	45,2	28,1	33,1	46,2	39,6	37,3	36,7
März	152,4	121,5	142,3	88,1	42,3	122,5	112,3	60,1	56,5	42,9	84,3	75,4	55,0	36,7	48,7
April	166,0	118,0	136,7	80,2	37,5	128,4	106,2	55,4	54,4	48,1	81,0	73,8	57,1	46,5	43,0
Mai	177,2	133,1	162,3	94,7	44,6	133,3	122,5	66,6	66,3	56,9	87,3	85,2	68,2	48,5	38,1
Juni	209,3	129,4	151,5	85,4	46,0	128,2	117,1	48,1	71,0	52,4	62,7	74,8	66,1	52,3	38,0
Juli	155,2	142,0	142,8	87,6	43,8	122,6	118,3	45,6	61,3	47,2	63,4	71,9	58,6	48,7	20,1
August	213,5	139,0	146,0	92,0	54,8	127,8	110,8	39,2	60,8	49,7	65,6	82,1	69,1	42,6	45,0
September . .	204,2	133,7	140,4	84,7	64,3	126,0	107,0	51,8	56,5	48,9	68,9	83,5	76,3	44,2	71,3
Oktober	241,2	134,7	144,4	87,0	87,9	131,2	108,6	73,3	57,8	50,6	60,2	69,3	76,4	50,8	79,9
November . . .	183,6	136,2	155,5	91,2	66,9	134,2	112,5	71,1	60,7	49,9	53,7	84,9	69,3	63,2	93,0
Dezember . . .	329,9	145,2	143,2	83,5	58,1	145,7	114,6	75,8	61,1	47,2	38,7	65,0	64,9	77,2	126,1
1934															
Januar	127,8	116,8	128,2	77,7	47,8	142,4	103,4	45,5	56,2	42,8	61,3	82,1	66,2	74,1	42,7
Februar	162,0	110,9	142,3	79,5	47,6	140,8	91,0	46,2	53,7	45,7	85,1	93,5	80,0	44,0	58,2
März	171,0	133,8	164,9	89,9	50,5	163,2	115,7	63,3	60,2	63,2	121,6	102,4	97,0	53,3	88,2
April	230,6	111,5	124,4	84,2	53,6	145,5	115,0	86,0	63,3	63,4	102,7	99,5	87,5	61,5	59,5
Mai	172,9	139,6	129,4	100,6	58,8	164,5	146,0	71,7	64,2	62,6	93,8	91,6	85,5	66,9	61,0
Juni	244,2	152,8	142,2	92,8	83,4	154,4	124,6	67,9	69,2	67,2	91,6	123,4	99,9	64,4	60,1
Juli	285,3	154,3	119,1	94,9	73,5	146,0	121,5	62,3	62,4	67,8	81,1	123,2	97,0	60,5	31,0

Umsätze im Binnenhandel
b. Einzelhandel

Zeit	Gesamter Einzelhandel				Waren- häuser ins- gesamt	Kauf- häuser ins- gesamt	Nahrungs- und Genußmittel				Drogen- geschäfte
	Ins- gesamt	Lebens- mittel	Be- kleidung und Textilien	Hausrat und Wohn- bedarf			Lebens- mittelab- teilungen der Waren- häuser	Kolonial- waren- u. Fein- kost- geschäfte	Butter- geschäfte	Gemischt- waren- geschäfte	
1930 M.-D.	91,8	96,5	88,0	90,2	—	—	—	95,5	94,8	99,5	97,1
1931 »	79,4	84,8	74,2	81,5	100,0	100,0	100,0	82,6	89,0	87,0	84,4
1932 »	62,6	70,8	55,1	57,0	82,3	80,7	83,3	67,8	70,0	75,8	69,8
1933 »	59,7	67,3	53,9	54,9	67,0	69,8	64,9	65,6	60,6	74,7	63,8
1931											
Januar	79,4	89,3	81,6	64,3	111,6	108,9	99,9	90,3	88,4	83,2	79,3
Februar	68,4	83,4	59,2	57,1	91,2	78,6	109,6	82,2	91,0	75,5	71,4
März	79,5	89,6	69,6	74,2	100,1	97,2	112,4	86,8	95,9	88,5	86,2
April	80,7	88,9	73,6	82,3	94,9	98,8	106,5	86,2	98,5	86,7	88,9
Mai	85,0	86,4	90,8	86,6	109,3	126,9	97,7	82,5	97,1	91,9	100,2
Juni	75,9	83,0	71,3	78,0	87,8	91,5	83,0	80,6	88,7	90,0	88,9
Juli	82,6	79,2	82,1	119,3	100,2	107,3	77,4	77,1	83,5	89,9	93,2
August	71,3	78,4	56,1	88,6	88,0	77,2	81,3	75,3	85,8	88,1	84,5
September . .	70,8	77,8	62,7	82,3	81,0	82,9	83,0	74,6	86,2	83,0	76,7
Oktober	80,3	83,5	77,7	88,6	98,5	106,9	101,7	79,9	90,3	86,9	76,7
November . . .	71,9	74,2	68,3	71,4	89,4	90,5	96,0	71,1	76,7	75,8	67,9
Dezember . . .	106,8	103,8	97,2	85,7	147,9	133,1	151,9	104,1	85,7	104,7	99,3
1932											
Januar	62,1	68,5	60,1	56,0	92,7	84,8	76,9	67,3	66,8	67,2	60,1
Februar	58,6	68,6	49,2	55,1	77,0	67,0	94,4	65,4	74,8	64,5	58,4
März	66,4	77,7	55,5	61,7	83,7	74,6	101,4	73,0	83,3	77,4	69,7
April	65,2	72,2	58,2	60,6	91,6	84,0	85,5	68,3	78,2	74,6	75,8
Mai	63,7	69,3	61,8	56,6	83,3	89,3	78,8	64,9	75,6	75,5	77,5
Juni	59,2	65,9	49,4	63,7	74,3	76,7	71,6	62,2	70,2	71,9	71,4
Juli	59,4	67,3	50,6	54,5	75,2	78,4	68,7	64,6	62,4	79,6	76,7
August	55,1	66,1	40,9	50,0	66,7	60,1	63,4	62,7	64,0	79,9	73,2
September . .	55,9	66,3	42,7	52,4	64,2	62,0	70,0	62,7	65,7	77,8	67,9
Oktober	61,2	69,2	56,5	56,7	76,3	88,9	81,2	66,0	67,2	75,7	62,7
November . . .	57,2	66,4	48,8	51,3	77,3	81,2	81,6	63,3	64,1	69,1	58,4
Dezember . . .	87,3	92,5	87,2	65,2	125,8	121,6	126,2	92,9	68,1	96,8	86,2
1933											
Januar	54,2	61,6	51,6	40,9	81,1	74,1	69,1	61,1	53,7	61,7	55,7
Februar	49,1	60,0	38,9	41,3	64,4	55,4	82,9	58,4	54,6	59,3	50,5
März	57,1	65,8	49,2	54,3	66,4	65,9	74,1	63,6	60,9	68,5	57,5
April	61,7	68,4	58,4	53,2	73,7	70,6	67,3	65,9	63,2	75,3	67,1
Mai	59,9	64,7	57,9	54,3	63,9	75,6	58,4	61,7	65,9	71,4	71,4
Juni	55,6	63,3	48,5	51,3	55,9	62,2	51,6	61,0	62,3	71,0	65,3
Juli	56,2	64,2	48,4	52,7	57,2	63,7	46,0	62,2	57,1	78,1	68,8
August	54,8	65,2	41,5	54,3	53,8	52,9	46,0	62,9	61,1	77,6	65,3
September . .	57,0	67,3	45,1	55,8	52,4	54,3	53,0	65,3	61,2	80,1	63,6
Oktober	59,9	65,9	56,5	63,3	59,3	72,3	56,8	63,8	62,0	75,9	58,4
November . . .	58,9	66,0	52,4	63,0	61,6	71,0	63,9	64,2	60,5	73,5	56,6
Dezember . . .	92,1	94,9	98,2	74,2	114,0	120,0	109,3	97,3	64,5	103,9	85,4
1934											
Januar	55,1	64,9	48,2	47,4	52,7	54,2	52,3	65,4	54,2	70,7	53,1
Februar	55,4	62,3	52,2	55,5	62,9	60,2	61,5	62,5	52,5	65,6	50,0
März	69,6	77,9	63,9	70,5	71,0	72,4	72,2	76,9	68,7	84,9	63,2
April	61,2	62,4	59,2	70,5	67,1	71,7	49,4	61,5	55,0	73,3	66,4
Mai	66,4	67,6	64,9	78,4	66,3	78,9	54,8	66,4	58,6	78,5	72,1
Juni	62,8	68,2	55,5	75,1	60,6	70,3	49,7	67,8	55,3	81,5	70,6
Juli	60,6	66,9	53,3	68,5	61,1	67,3	44,5	67,0	49,6	83,2	70,9

Umsätze im Binnenhandel
 b. Einzelhandel

Zeit	Kolonialwaren- und Feinkostgeschäfte (nach Wirtschaftsgebieten)													
	Ost- preußen	Schle- sien	Berlin	Brand- enburg (ohne Berlin)	Pom- mern	Nord- mark	Nieder- sachsen	West- falen	Rhein- land	Hessen	Mittel- deutsch- land	Sach- sen	Bay- ern	Südwest- deutsch- land
	1928=100													
1930 M.-D.	96,9	100,6	95,4	95,6	97,3	91,6	90,7	99,5	92,5	89,3	93,7	90,9	100,4	100,3
1931 »	87,0	91,3	79,5	85,0	84,3	78,2	78,6	89,3	78,5	76,3	79,1	76,8	87,3	86,1
1932 »	69,3	75,1	64,8	67,7	68,2	63,1	63,5	72,6	65,5	63,4	66,9	59,0	72,7	74,7
1933 »	66,8	70,7	58,8	69,6	66,5	60,3	61,9	69,9	64,5	62,1	65,0	56,0	70,9	73,0
1931														
Januar . . .	97,7	102,3	91,4	83,5	91,6	87,0	85,9	99,6	90,8	82,7	83,9	81,8	94,4	90,5
Februar . . .	91,1	91,7	85,1	78,1	79,1	77,1	77,6	87,8	79,5	75,7	75,9	75,3	89,5	85,0
März	92,3	94,9	92,0	85,6	82,2	83,2	85,0	90,5	82,8	79,2	83,2	79,1	91,8	91,5
April	88,3	92,1	88,2	87,0	82,0	82,0	82,5	93,7	85,2	79,5	83,0	78,8	88,3	92,2
Mai	84,0	91,4	78,1	88,7	83,2	78,0	81,3	91,5	77,5	75,3	79,4	75,5	83,7	90,6
Juni	84,1	93,3	69,5	89,8	83,0	72,9	79,8	86,3	72,5	74,1	78,0	74,3	84,0	87,1
Juli	79,0	83,6	62,2	86,1	90,0	69,6	70,9	87,0	73,5	71,1	73,1	70,2	84,6	82,8
August	80,7	84,0	64,1	84,8	89,0	74,3	70,8	82,5	68,2	68,2	72,6	68,0	83,7	74,0
September . . .	81,9	81,2	67,9	79,3	82,0	72,8	72,8	82,5	70,7	69,0	72,7	66,8	79,4	73,0
Oktober	84,9	88,8	79,1	84,1	80,3	77,7	74,9	88,3	77,5	72,2	76,2	73,2	81,8	82,2
November . . .	76,2	78,4	70,5	73,1	71,1	66,5	67,4	77,2	68,7	63,9	68,0	67,6	74,2	72,9
Dezember . . .	103,2	108,9	105,3	100,2	98,3	97,3	93,8	104,6	95,2	105,0	103,7	110,6	112,4	111,8
1932														
Januar	71,9	73,7	68,4	61,3	67,5	62,8	63,4	74,9	68,6	60,7	64,1	59,3	70,3	71,7
Februar	69,0	74,0	65,8	61,3	59,1	60,3	61,7	71,0	64,6	59,2	63,9	57,0	70,7	70,1
März	75,7	80,5	74,6	72,1	69,4	66,3	69,7	75,6	70,5	67,6	73,7	64,4	77,4	80,1
April	69,3	75,6	66,5	67,0	65,9	64,5	65,0	75,1	67,1	63,7	67,9	59,4	68,7	76,9
Mai	67,3	71,8	60,5	68,5	64,6	60,0	62,1	68,7	61,1	60,1	64,5	56,9	67,2	75,9
Juni	64,7	70,0	53,7	65,7	61,0	56,8	59,0	66,8	58,9	56,7	62,3	53,3	66,8	72,4
Juli	65,7	73,3	49,5	71,1	77,0	58,6	58,3	71,0	61,1	58,4	63,7	54,2	72,8	72,9
August	65,8	72,7	52,3	70,1	76,3	60,2	60,0	65,8	55,3	56,4	62,5	51,6	72,5	64,5
September . . .	63,9	70,5	57,0	66,1	65,1	59,0	59,2	69,0	62,1	58,0	61,4	52,7	67,4	65,7
Oktober	66,8	76,0	64,4	64,8	67,1	61,5	61,4	71,5	65,9	62,2	63,5	54,5	70,0	71,5
November . . .	64,3	67,1	65,3	61,1	61,9	59,7	58,9	70,6	61,7	61,5	62,1	54,2	66,2	69,1
Dezember . . .	87,3	95,8	99,5	82,9	83,9	87,1	82,7	91,7	88,9	96,1	92,7	90,3	101,8	105,2
1933														
Januar	66,0	63,6	61,6	59,0	61,1	57,2	56,1	66,8	60,7	59,1	58,2	49,9	66,2	67,8
Februar	62,1	63,5	57,8	56,8	54,2	52,7	54,9	63,3	56,1	56,2	57,6	48,9	64,5	64,4
März	66,7	69,6	61,2	63,7	58,9	58,3	59,2	66,7	65,6	60,4	63,2	53,5	68,5	68,1
April	69,3	72,8	58,2	70,6	64,7	59,5	61,5	71,1	65,5	61,3	67,7	56,1	67,5	75,3
Mai	62,3	66,9	52,9	68,2	59,3	58,2	60,9	64,8	62,6	58,0	61,8	51,5	62,2	72,5
Juni	62,7	67,6	50,1	68,8	62,0	55,6	57,4	65,2	58,7	57,6	59,1	52,3	65,3	68,9
Juli	59,0	66,5	44,5	73,2	71,5	58,0	57,6	66,5	59,5	57,4	61,8	51,7	70,5	73,3
August	63,3	69,3	47,3	72,2	77,0	59,9	59,4	66,2	58,1	55,3	63,1	52,5	74,3	66,7
September . . .	67,3	72,9	54,3	72,8	70,8	62,1	63,7	73,6	65,0	58,5	65,1	54,2	68,5	67,9
Oktober	65,4	68,1	56,9	68,2	65,1	60,8	61,9	68,4	65,5	58,7	61,9	53,0	68,5	68,8
November . . .	64,4	67,9	60,1	67,8	64,9	59,9	62,7	68,5	65,5	61,8	64,9	53,7	68,5	64,8
Dezember . . .	93,3	99,1	100,2	94,0	89,0	81,9	87,4	97,7	90,8	100,6	95,8	94,5	106,4	117,7
1934														
Januar	66,0	67,3	60,1	67,5	67,0	58,0	62,1	70,8	67,2	59,5	64,0	53,1	69,2	78,7
Februar	60,5	65,4	57,4	65,0	63,4	53,9	59,3	66,1	63,3	57,5	60,9	51,1	69,0	74,6
März	74,5	78,3	69,6	87,5	78,1	68,6	73,1	81,7	76,1	69,3	79,8	65,1	81,7	89,9
April	58,9	64,7	54,9	66,2	62,3	58,5	63,9	59,2	62,0	56,2	62,0	50,8	64,9	73,4
Mai	64,3	69,5	56,5	76,8	67,8	60,9	67,9	67,8	62,5	62,8	67,8	56,2	70,2	79,6
Juni	64,0	70,0	55,1	75,8	68,9	60,0	66,3	71,0	64,9	64,3	67,8	55,6	79,4	78,7
Juli	64,0	68,0	48,6	77,8	80,4	62,4	65,3	69,1	62,7	61,7	68,0	52,8	80,6	76,6

Umsätze im Binnenhandel
 b. Einzelhandel

Zeit	Bekleidung						Hausrat und Wohnbedarf						Sonstiges			
	Textil- und Manufakturwaren-geschäfte	Spezialgeschäfte für			Abteilungen für Bekleidung der		Abteilungen für Hausrat und Möbel der		Fachgeschäfte für			Fachgeschäfte für		Abt. Sonstiges der		
		Herren- und Knabenkleidung	Damen- und Mädchenkleidung	Schuhwaren	Warenhäuser	Kaufhäuser	Warenhäuser	Kaufhäuser	Glas, Porzellan, Haus- und Küchengeräte	Möbel	Beleuchtungs- und Elektrogeräte	Papier- und Schreibwaren	Brotmaschinen und Broomittel	Warenhäuser	Kaufhäuser	
																1929 = 100		1931 = 100		1928 = 100			1930 = 100		1931 = 100
1930 M.-D.	87,6	84,2	83,1	87,1	—	—	—	—	91,2	78,9	—	100,0	—	—		
1931 »	73,8	71,7	70,1	72,8	100,0	100,0	100,0	100,0	88,0	63,0	—	76,6	100,0	100,0		
1932 »	57,1	55,8	54,1	59,3	81,0	80,8	81,8	77,1	79,4	58,0	44,2	63,8	63,8	86,0	82,9	
1933 »	57,1	53,1	51,8	62,2	67,3	70,4	67,5	72,3	78,2	57,9	43,4	64,8	73,9	68,4	64,5	
1931																
Januar	81,4	75,3	86,4	67,9	119,0	112,0	115,3	107,8	94,1	55,7	68,9	—	85,8	86,6	89,4	
Februar	62,5	40,6	52,6	50,9	82,3	76,4	102,9	93,8	77,1	59,5	71,4	—	79,2	74,2	83,1	
März	73,5	74,2	58,7	66,2	91,1	94,6	104,4	107,8	89,7	73,9	59,7	—	85,7	97,0	107,2	
April	73,5	86,3	67,4	73,2	93,4	99,6	86,8	94,2	95,0	89,4	67,7	—	93,9	93,4	97,0	
Mai	88,9	101,5	90,1	100,2	126,3	133,2	94,7	149,6	89,0	97,6	48,7	—	89,8	89,3	89,1	
Juni	64,6	58,7	56,8	72,9	92,9	92,5	80,2	86,7	79,1	86,0	57,6	—	76,9	85,7	88,0	
Juli	75,6	86,6	71,5	83,5	107,5	108,3	109,2	117,5	102,1	146,4	55,3	63,3	63,2	96,0	93,4	
August	58,8	52,7	70,6	67,9	88,2	75,3	99,6	83,9	94,9	103,2	57,8	64,8	58,6	88,4	85,5	
September	62,7	57,6	60,3	64,1	81,4	83,5	86,6	80,8	93,7	91,8	62,0	69,3	68,0	74,0	80,8	
Oktober	76,5	85,6	84,5	75,6	101,3	109,6	99,3	95,4	88,0	99,7	60,0	69,3	58,8	90,6	96,7	
November	59,2	57,9	61,9	54,7	84,9	89,6	90,9	92,9	85,1	73,9	56,1	71,6	67,7	97,2	95,1	
Dezember	107,8	83,6	80,3	96,7	131,9	125,4	130,2	119,5	212,3	78,3	90,8	134,1	91,6	227,6	194,8	
1932																
Januar	61,8	57,9	66,0	52,8	97,8	86,2	98,1	80,8	73,5	54,7	47,6	60,9	64,4	79,0	77,8	
Februar	51,6	33,6	42,0	40,2	66,7	65,5	87,4	76,0	63,9	55,7	45,8	58,4	56,9	67,6	71,2	
März	58,7	58,3	45,9	56,6	72,4	72,7	83,3	76,8	77,1	65,8	41,4	66,1	62,9	84,7	86,1	
April	59,7	69,3	56,5	59,8	94,8	85,5	91,5	76,8	68,1	62,9	48,9	70,0	72,5	82,4	78,8	
Mai	63,8	73,3	67,4	72,5	92,3	93,4	75,1	71,5	66,4	61,6	34,5	58,1	63,8	73,8	73,5	
Juni	50,4	47,8	44,8	63,3	77,1	78,4	70,0	65,9	62,2	73,7	35,4	59,8	61,1	73,1	73,3	
Juli	51,7	61,7	48,3	64,6	79,3	80,4	71,6	65,4	72,0	58,7	34,6	50,6	50,2	76,0	73,7	
August	42,1	36,8	50,8	50,9	65,8	58,8	72,6	62,6	72,4	52,1	37,0	49,3	59,3	72,1	67,4	
September	44,6	39,9	39,6	51,8	58,6	60,6	71,2	68,3	73,2	52,9	42,4	57,8	60,9	67,3	66,7	
Oktober	58,3	66,3	64,0	64,5	79,0	90,9	75,4	85,1	69,9	56,7	44,6	58,8	51,0	72,2	78,1	
November	49,9	50,0	54,4	51,7	75,2	80,9	75,4	82,3	68,9	47,2	46,5	59,8	70,1	87,4	82,7	
Dezember	92,0	74,8	69,5	83,2	113,1	115,8	110,5	113,9	184,7	53,7	71,4	115,5	92,8	196,6	165,8	
1933																
Januar	52,9	46,9	53,0	48,4	83,5	75,8	83,8	71,1	61,2	36,7	36,5	54,9	66,7	76,2	64,6	
Februar	40,7	26,0	36,3	35,0	54,6	54,4	73,7	66,8	50,4	37,8	40,4	48,6	56,7	54,8	54,5	
März	52,0	52,4	42,2	50,2	59,7	65,9	68,0	68,1	62,3	58,8	36,5	61,7	63,0	64,8	65,7	
April	61,8	75,5	55,4	68,0	77,7	72,0	68,4	66,3	72,8	56,8	43,0	69,1	59,5	70,0	63,7	
Mai	61,2	64,6	58,0	65,3	69,8	80,5	62,3	76,5	64,9	60,9	31,6	68,8	77,2	56,6	44,1	
Juni	51,3	49,2	44,0	69,1	60,1	64,2	50,0	55,2	61,2	59,0	32,9	58,4	69,0	55,8	54,2	
Juli	51,0	58,1	44,4	51,9	62,8	64,9	55,3	61,5	69,5	60,5	30,6	53,5	64,7	57,5	56,5	
August	44,0	39,0	55,9	57,6	55,3	51,2	61,5	66,0	74,4	60,5	38,5	53,2	72,7	55,9	55,3	
September	48,6	45,4	39,6	63,9	49,6	52,9	60,6	68,1	80,0	59,6	45,4	61,3	74,7	51,8	53,4	
Oktober	60,4	66,5	61,2	69,7	63,4	74,4	63,3	75,8	73,1	70,4	45,4	63,1	64,6	52,3	54,9	
November	55,6	58,8	54,3	61,5	62,7	71,9	61,3	75,1	73,4	67,2	54,2	63,3	92,7	60,7	61,7	
Dezember	105,8	85,8	76,7	105,9	108,0	116,5	101,9	117,3	194,9	66,7	85,6	121,7	125,2	164,8	145,1	
1934																
Januar	52,3	46,1	40,5	46,5	48,8	54,6	57,2	60,6	64,8	48,5	42,8	63,7	95,4	52,0	45,7	
Februar	55,9	43,1	55,5	47,4	63,0	61,0	75,0	74,8	59,6	54,3	52,5	58,8	85,1	48,2	44,2	
März	69,2	77,9	50,3	68,7	64,4	73,4	75,0	82,2	89,0	76,7	56,3	79,4	102,6	77,7	58,1	
April	62,6	72,9	58,5	59,8	75,4	75,7	69,2	69,5	70,6	76,2	62,5	—	100,7	60,3	45,0	
Mai	69,0	78,8	57,0	78,2	74,8	86,0	66,2	80,4	76,7	96,5	39,6	—	109,1	55,4	34,7	
Juni	59,0	58,9	45,9	69,8	66,5	73,0	59,4	66,4	71,4	91,9	43,7	—	116,3	59,5	54,4	
Juli	56,2	64,2	44,8	50,9	68,1	71,9	62,4	67,7	78,5	82,5	38,3	—	—	61,4	41,1	

XI. Geld- und Kreditwesen *)

A. Zahlungsverkehr

1. Geldumlauf¹⁾ 1933 (in Mill. *R.M.*)

Zeit	Reichs- bank- noten	Renten- bank- scheine	Privat- bank- noten	Scheide- münzen	Summe	Reichs- bank- noten	Renten- bank- scheine	Privat- bank- noten	Scheide- münzen	Summe
	a. Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt					b. Jahres- bzw. Monatsende				
1931	4 210,8	409,7	170,2	1 035,9	5 826,5	4 738,0	421,9	187,9	1 289,7	6 637,6
1932	3 819,9	404,6	176,0	1 401,1	5 801,7	3 544,8	413,2	183,3	1 500,7	5 642,0
1933	3 363,6	388,1	168,6	1 438,4	5 358,8	3 633,3	391,6	174,1	1 515,7	5 714,6
1933 Januar	3 269,0	395,1	171,8	1 396,4	5 232,4	3 326,1	410,9	179,9	1 428,0	5 344,9
Februar	3 211,5	397,4	171,1	1 404,6	5 184,7	3 345,1	412,7	179,1	1 472,0	5 408,9
März	3 307,8	402,4	173,6	1 444,4	5 328,2	3 509,8	413,4	181,3	1 503,2	5 607,8
April	3 406,4	394,6	173,2	1 460,7	5 434,9	3 528,8	398,9	178,7	1 510,3	5 616,7
Mai	3 356,4	386,4	169,2	1 414,8	5 326,7	3 460,3	395,8	176,9	1 446,2	5 479,2
Juni	3 326,3	384,3	168,5	1 410,2	5 289,3	3 473,2	395,7	177,0	1 468,8	5 514,8
Juli	3 362,8	386,1	168,8	1 432,6	5 350,2	3 484,5	393,7	174,5	1 476,8	5 529,5
August	3 363,4	385,3	165,0	1 430,3	5 344,0	3 515,7	395,6	173,4	1 485,1	5 569,8
September	3 427,1	385,9	165,7	1 468,1	5 446,8	3 617,2	391,9	175,4	1 546,5	5 730,9
Oktober	3 442,0	384,0	164,9	1 469,9	5 467,7	3 564,3	392,3	173,8	1 500,0	5 630,4
November	3 400,8	378,4	163,6	1 447,9	5 390,6	3 534,6	380,9	172,2	1 490,5	5 578,1
Dezember	3 490,1	377,4	168,1	1 481,3	5 516,9	3 633,3	391,6	174,1	1 515,7	5 714,6

*) Die Abweichungen der Summen von den Summen der Einzelzahlen erklären sich durch Abrundung. — ¹⁾ Nach Abzug der Bestände der Reichsbank und der Privatnotenbanken.

2. Prägung und Umlauf an Reichsmünzen

a. Bruttoprägungen in den Kalenderjahren 1925—1933

Die Ausprägungen erfolgten auf Grund der Verordnung des Reichspräsidenten über die Ausprägung von Münzen im Nennbetrage von 1, 2, 5, 10 und 50 Rentenpfennigen v. 8. November 1923 (R. G. Bl. I, S. 1086), des Gesetzes über die Ausprägung neuer Reichsilbermünzen v. 20. März 1924 (R. G. Bl. I, S. 291), des Münzgesetzes v. 30. Aug. 1924 (R. G. Bl. II, S. 254) und der zu diesen Gesetzen ergangenen Durchführungsbestimmungen. Die Zahlangaben wurden den monatlichen Veröffentlichungen des Reichsfinanzministeriums im Deutschen Reichsanzeiger entnommen.

Sorten	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933
	in 1 000 <i>R.M.</i>								
I. Silbermünzen									
5- <i>R.M.</i> -Stücke ..	3 912,1	4 509,5	65 264,9	152 657,6	65 159,8	37 435,1	145 069,9	285 577,1	3 364,0
3- " " ..	23 784,0	2 356,6	1 290,0	570,0	13 110,0	12 900,0	68 941,2	22 552,8	456,0
2- " " ..	52 112,1	130 719,1	17 168,7	—	—	—	13 743,0	—	2 000,0
1- " " ..	103 925,8	50 949,5	4 774,2	—	—	—	—	—	—
Summe . . .	183 734,0	188 534,8	88 497,8	153 227,6	78 269,8	50 835,1	227 754,1	308 129,9	5 820,0
II. Kleine Münzen									
1- <i>R.M.</i> -St. (Nickel)	—	—	—	—	—	—	—	—	17 162,0
50- <i>Pf.</i> - " (")	1 275,3	—	13 679,4	44 633,3	6 712,2	3 867,7	4 292,1	118,0	722,6
10- " -Stücke . .	18 950,4	1 587,1	—	230,8	4 645,3	1 696,3	1 184,4	938,3	542,0
5- " " . . .	9 235,7	1 561,9	—	—	—	336,9	34,1	—	—
4- " " . . .	—	—	—	—	—	—	—	1 997,9	4,2
2- " " . . .	811,1	—	—	—	—	—	—	—	—
1- " " . . .	1 024,2	—	224,6	419,4	582,4	602,8	722,9	173,0	458,1
Summe . . .	31 296,8	3 149,0	13 904,0	45 283,5	11 939,9	6 503,6	6 233,5	3 227,1	18 888,8
Insgesamt . . .	215 030,8	191 683,8	102 401,9	198 511,1	90 209,7	56 838,7	233 987,6	311 357,0	24 709,8

b. Bruttoumlauf¹⁾ an Reichsmünzen ab Dezember 1925 Stand am Jahresende

Sorten	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933
	in 1 000 <i>R.M.</i>								
I. Silbermünzen									
5- <i>R.M.</i> -Stücke ..	3 912,0	8 421,3	73 685,4	226 334,0	291 476,4	328 886,7	473 921,7	759 431,3	762 731,0
3- " " ..	149 983,6	152 273,3	153 405,2	153 593,3	166 261,8	178 726,6	247 240,9	269 382,6	259 575,7
2- " " ..	52 111,7	182 827,4	199 988,5	199 979,2	199 967,1	199 952,4	213 672,3	213 626,8	215 552,7
1- " " ..	239 163,0	289 751,0	293 905,1	292 852,5	257 427,8	257 007,8	256 570,6	256 222,6	253 006,2
Summe . . .	445 170,4	633 273,0	720 984,2	673 759,1	615 133,0	664 573,5	1 191 405,5	1 498 663,4	1 490 866,2
II. Kleine Münzen									
1- <i>R.M.</i> -St. (Nickel)	—	—	—	—	—	—	—	—	17 162,0
50- <i>Pf.</i> - " (")	109 850,4	109 838,1	64 346,2	83 146,7	73 197,0	73 000,8	77 142,3	73 284,9	73 998,3
10- " -Stücke . .	55 370,0	56 955,5	56 953,8	57 183,1	61 826,7	63 520,1	64 700,7	65 633,6	66 169,8
5- " " . . .	26 120,4	27 681,9	27 681,4	27 680,8	27 680,1	28 016,1	28 048,9	28 047,3	28 045,7
4- " " . . .	—	—	—	—	—	—	—	1 997,8	654,0
2- " " . . . ²⁾	5 000,3	5 000,1	4 999,8	4 999,6	4 999,4	4 999,0	4 998,5	4 997,8	4 996,9
1- " " . . . ²⁾	2 795,1	2 795,0	3 019,5	3 438,8	4 021,1	4 623,8	5 346,4	5 519,0	5 976,8
Summe . . .	199 136,2	202 270,6	157 000,8	176 448,9	171 724,3	174 159,8	180 236,8	179 480,5	197 003,5
Insgesamt . . .	644 306,6	835 543,5	877 985,1	850 208,0	786 857,3	838 733,3	1 371 642,2	1 678 143,8	1 687 869,8

¹⁾ Die Bruttoprägungen abzüglich Wiedereinzahlungen ergeben die Gesamtsumme der im Verkehr befindlichen Münzen einschließlich der Bestände der Notenbanken. — ²⁾ Die Kupfermünzen der Prägungen bis zum Rechnungsjahr 1916 sind den Rentenpfennigen gleichgestellt, Verordnung vom 11. 2. 1924 (R. G. Bl. I, S. 80). Münzgesetz vom 30. 8. 1924.

3. Bargeldloser Zahlungsverkehr

a. Jahreszahlen

(Beträge in Mill. *R.M.*)

Bezeichnung	Jahressummen						
	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933
A. Giroverkehr der Reichsbank							
1. Zahl der Girokunden am Jahresende	43 933	43 628	43 022	41 699	42 793	42 255	42 053
2. Einnahmen							
Barzahlungen	23 633,3	26 319,0	27 902,8	26 870,8	23 403,2	18 197,6	16 073,4
Verrechnung mit Kontoinhabern	88 475,9	99 378,9	114 355,4	103 046,7	105 089,5	92 838,5	83 467,1
Übertragungen							
a. am Platze	133 480,9	144 823,7	151 041,2	145 108,8	112 798,6	93 603,3	96 859,8
b. von anderen Bankstellen	68 872,1	76 865,5	82 007,3	77 226,7	69 840,4	58 453,1	55 423,2
zusammen	314 462,2	347 387,1	375 306,6	352 253,0	311 131,7	263 092,4	251 823,5
3. Ausgaben							
Barzahlungen	26 233,4	29 021,2	30 130,7	28 379,0	25 114,1	18 090,1	16 897,9
Verrechnung mit Kontoinhabern	87 785,0	99 084,1	114 726,2	103 826,4	105 659,6	95 418,0	84 812,7
Übertragungen							
a. am Platze	133 480,9	144 823,7	151 041,2	145 108,8	112 798,6	93 603,3	96 859,8
b. auf andere Bankstellen	66 831,5	74 410,3	79 450,3	75 020,0	67 436,4	56 182,1	53 185,4
zusammen	314 330,9	347 339,3	375 348,3	352 334,2	311 008,7	263 293,5	251 755,8
4. Bestand Ende des Jahres	615,5	663,3	621,6	2) 540,4	2) 663,4	2) 462,3	2) 530,0
B. Abrechnungsverkehr bei den deutschen Abrechnungsstellen¹⁾							
1. Zahl der Teilnehmer am Jahresende	797	844	768	753	730	669	660
2. Einlieferungen							
a. Stückzahl (in 1 000)	40 392	44 655	46 254	43 913	39 621	37 235	37 463
davon in Berlin	8 408	9 300	9 759	9 406	8 365	8 025	7 553
" außerhalb Berlins	31 984	35 355	36 495	34 507	31 256	29 210	29 910
b. Betrag	104 614,7	121 004,1	126 227,6	119 341,7	85 842,6	55 314,6	52 199,4
davon in Berlin	46 210,1	57 052,4	62 232,9	60 080,7	43 490,4	27 143,1	23 998,1
" außerhalb Berlins	58 404,6	63 951,7	63 994,7	59 261,0	42 352,2	28 171,5	28 201,3
c. Durchschnittliche Größe (in <i>R.M.</i>) ..	2 590	2 710	2 729	2 718	2 167	1 486	1 393
Von den Einlieferungen wurden							
auf Girokonto gutgeschrieben	23 928,8	27 218,9	29 409,7	27 252,5	25 297,5	21 971,1	17 803,6
durch Verrechnung ausgeglichen	80 685,9	93 785,2	96 817,9	92 089,2	60 545,1	33 343,5	34 395,7
C. Postscheckverkehr							
1. Zahl der Konten am Jahresende	922 000	949 000	975 000	992 000	1 013 000	1 022 000	1 029 000
2. Gutschriften							
Stückzahl (in 1 000)	422 615	449 413	472 528	483 435	466 896	443 397	442 515
Betrag	68 047,6	72 924,5	75 337,4	70 693,5	61 564,6	51 673,1	50 717,0
3. Lastschriften							
Stückzahl (in 1 000)	239 500	252 491	264 248	269 321	266 792	260 251	264 728
Betrag	68 003,1	72 884,7	75 352,3	70 756,2	61 624,7	51 748,6	50 633,1
4. Gesamtumsätze							
Stückzahl (in 1 000)	662 115	701 904	736 776	752 756	733 688	703 646	707 243
Betrag	136 050,7	145 809,2	150 689,7	141 449,7	123 189,3	103 421,7	101 350,1
davon bargeldlos beglichen ²⁾							
a. Betrag	109 099,4	116 705,0	120 887,0	113 404,9	97 954,0	82 087,4	81 560,8
b. in vH	80,2	80,0	80,2	80,2	79,5	79,4	80,5
5. Im Überweisungsverkehr mit dem Auslande sind umgesetzt	78,3	142,3	204,1	251,4	216,0	126,6	113,3
6. Gesamt Guthaben der Kunden							
a. Stand am Jahresende	657,0	708,0	688,9	615,8	546,7	464,5	557,7
b. Stand im Jahresdurchschnitt	610,5	605,9	617,1	582,6	523,3	461,6	464,6

¹⁾ Einsch. Berliner Eilavisverkehr. — ²⁾ Außerdem noch nicht verbuchte Fernüberweisungen 1930: 111,4 Mill. *R.M.*, 1931: 91,4 Mill. *R.M.* 1932: 77,5 Mill. *R.M.*, 1933: 109,8 Mill. *R.M.* — ³⁾ Ausschl. der bei den Verkehrsanstalten bargeldlos bewirkten Ein- und Auszahlungen

3. Bargeldloser Zahlungsverkehr

b. Monatszahlen

(in Mill. *R.M.*)

Zeit	Giro- verkehr der Reichs- bank	Abrechnungsverkehr der Reichsbank			Postscheckverkehr ³⁾			
		a in Berlin ¹⁾	b außerhalb Berlins	zu- sammen ²⁾	Gut- schriften	Last- schriften	Summe der Umsätze	Gesamt- guthaben ²⁾
Jahressumme 1931.....	622 139	43 490,4	42 352,2	85 842,6	61 564,6	61 624,7	123 189,3	.
» 1932.....	526 386	27 143,1	28 171,5	55 314,6	51 673,1	51 748,6	103 421,7	.
» 1933.....	503 579	23 998,1	28 201,3	52 199,4	50 717,0	50 633,1	101 350,1	.
Jahresdurchschnitt 1931....	51 845	3 624,2	3 529,4	7 153,6	5 130,4	5 135,4	10 265,8	523,3
» 1932....	43 865	2 261,9	2 347,6	4 609,5	4 306,1	4 312,4	8 618,5	461,6
» 1933....	41 965	1 999,8	2 350,2	4 350,0	4 226,4	4 219,4	8 445,8	464,6
1933 Januar.....	42 840	2 386,8	2 278,8	4 665,6	4 143,9	4 198,0	8 341,9	447,7
Februar.....	36 912	1 624,9	1 964,2	3 589,1	3 692,3	3 688,5	7 380,8	423,3
März.....	45 328	2 141,8	2 409,5	4 551,3	4 123,4	4 115,6	8 239,0	425,2
April.....	40 471	2 012,2	2 131,4	4 143,6	4 055,1	4 036,8	8 091,9	468,9
Mai.....	39 523	1 813,4	2 308,6	4 122,0	4 189,2	4 178,6	8 367,9	463,8
Juni.....	42 138	2 228,5	2 377,8	4 606,3	4 206,1	4 209,6	8 415,7	471,1
Juli.....	40 674	1 925,7	2 346,5	4 272,2	4 232,9	4 234,1	8 467,0	464,3
August.....	40 385	1 828,7	2 330,7	4 159,4	4 223,6	4 223,4	8 447,0	461,7
September.....	43 530	1 952,6	2 383,5	4 336,1	4 298,6	4 273,7	8 572,3	466,4
Oktober.....	43 282	2 027,0	2 548,6	4 575,6	4 441,8	4 451,7	8 893,5	480,2
November.....	43 311	1 970,1	2 507,5	4 477,6	4 379,4	4 370,2	8 749,6	484,6
Dezember.....	45 185	2 086,4	2 614,2	4 700,6	4 730,7	4 652,8	9 383,5	517,5

¹⁾ Einschl. Eilavisverkehr. — ²⁾ Monatsdurchschnitt. — ³⁾ Einschl. der Bareinzahlungen und der Barauszahlungen.

B. Notenbanken

1. Gesamtbetrag der Notenbankkredite 1928 bis 1933

(in Mill. *R.M.*)

Zeit	Wechsel und Lombard			Sonstige Kredite						Ins- gesamt	Vom Gesamt- betrage entf. auf Wechsel u. Lombard in vH
	Wechsel ^{1) 2)}	Lom- bard	zu- sammen	Schuld d. Reichs an die Reichs- bank	Darlehen der Renten- bank an d. Reich	Brutto- umlauf an Scheide- münzen	Be- triebs- kredit des Reichs	Wert- papiere ³⁾	zu- sammen		
1928 Jahresdurchschnitt	2 391,3	67,6	2 458,9	199,4	738,8	971,9	14,9	122,3	2 047,3	4 506,1	54,67
1929 »	2 449,7	116,6	2 566,3	190,3	606,3	1 091,2	26,5	116,3	2 030,7	4 597,0	55,83
1930 »	1 952,4	114,2	2 066,6	181,3	519,8	1 116,8	10,4	123,1	1 951,3	4 017,9	51,43
1931 »	2 786,8	181,8	2 968,6	180,4	434,6	1 174,3	35,5	136,0	1 960,8	4 929,4	60,22
1932 »	3 167,6	156,3	3 324,0	179,5	427,1	1 613,8	24,1	359,0	2 603,5	5 927,5	56,08
1933 »	3 041,5	110,9	3 152,4	178,5	414,2	1 682,1	22,3	398,5	2 695,7	5 848,1	53,90
1928 Jahresende.....	2 861,1	181,2	3 042,3	199,4	677,6	1 049,2	—	115,9	2 042,0	5 084,3	59,84
1929 »	3 012,7	260,9	3 273,6	190,3	550,6	1 086,9	—	116,2	1 944,0	5 217,6	62,74
1930 »	2 721,1	267,4	2 988,5	181,3	446,5	1 138,7	41,1	118,3	1 925,9	4 914,4	60,81
1931 »	4 387,5	256,0	4 643,5	180,4	427,3	1 371,6	91,3	194,9	2 265,5	6 909,0	67,21
1932 »	2 946,5	189,9	3 136,4	179,5	427,0	1 678,1	66,8	425,1	2 776,5	5 912,9	53,04
1933 »	3 363,1	194,2	3 557,3	178,5	408,9	1 687,9	46,6	612,8	2 934,6	6 491,9	54,80
— Monatsdurchschnitt											
1933 Januar.....	2 572,8	89,5	2 662,4	178,5	427,0	1 678,3	17,8	425,6	2 727,1	5 389,5	49,40
Februar.....	2 504,5	140,9	2 645,3	178,5	427,0	1 679,0	29,5	425,3	2 739,3	5 384,6	49,13
März.....	2 735,1	128,7	2 863,7	178,5	427,0	1 679,6	31,3	425,7	2 742,0	5 605,7	51,09
April.....	3 115,7	110,3	3 226,0	178,5	417,5	1 680,2	50,7	344,0	2 670,9	5 896,9	54,71
Mai.....	3 141,6	105,3	3 246,9	178,5	410,0	1 681,5	45,2	343,2	2 658,3	5 905,2	54,98
Juni.....	3 232,1	121,0	3 353,0	178,5	409,0	1 681,8	25,3	346,2	2 640,6	5 993,6	55,94
Juli.....	3 239,0	107,3	3 346,4	178,5	408,9	1 681,9	13,9	346,1	2 629,4	5 975,7	56,00
August.....	3 180,6	109,4	3 290,1	178,5	408,9	1 681,9	15,6	347,7	2 632,6	5 922,7	55,55
September.....	3 255,3	123,2	3 378,5	178,5	408,9	1 681,9	3,9	348,1	2 621,3	5 999,8	56,31
Oktober.....	3 263,6	88,9	3 352,6	178,5	408,9	1 681,9	18,2	347,9	2 635,3	5 987,9	55,99
November.....	3 084,4	98,0	3 182,3	178,5	408,9	1 685,6	5,0	494,7	2 772,6	5 925,0	53,44
Dezember.....	3 173,4	108,3	3 281,7	178,5	408,9	1 691,8	11,7	587,8	2 878,6	6 160,3	53,27

¹⁾ Einschl. redisk. Wechsel und Reichsschatzwechsel. — ²⁾ Ab Juli 1931 außerdem 630 Mill. *R.M.* zur Deckung der ausländischen Rediskontkredite hinterlegte Wechsel, ab März 1932 588 Mill. *R.M.*, ab Juni 567 Mill. *R.M.*, ab Dezember 550 Mill. *R.M.*, im März 1933 483 Mill. *R.M.*, im April und Mai 189 Mill. *R.M.* — ³⁾ Ab November 1933 einschl. deckungsfähiger Wertpapiere.

2. Reichsbank und Privatnotenbanken 1933 (in Mill. *R.M.*)

Zeit	Aktiva											Passiva				Weiterbegebene Wechsel
	Gold und Deckungsdevisen			Scheidemünzen	Noten anderer Banken	Rentenbank-scheine ¹⁾	Wechsel und Lombard				Wertpapiere ⁶⁾	Sonstige Aktiva ⁸⁾	Umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten ⁵⁾	Sonstige Passiva	
	Gold	Deckungsdevisen	Zusammen (Sp. 1+2)				Reichswechsel	Sonstige Wechsel und Schecks ²⁾	Lombard	Zusammen ³⁾ (Sp. 7+8+9)							Passiva
				1	2	3					4	5	6	7	8		9	10	11	12	13	14	15	16
Jahresdurchschnitt	a. Reichsbank															
1930	2 446,2	2 359,8	2 806,0	152,5	14,7	41,1	19,3	1 786,1	104,2	1 909,6	98,6	538,7	4 361,4	481,0	230,2	—
1931	1 711,1	2 203,3	1 914,4	138,2	11,0	24,9	38,1	2 609,4	172,4	2 819,9	103,9	683,7	4 228,5	425,6	552,5	—
1932	838,7	1 359,9	974,6	212,5	7,4	22,5	19,2	3 013,2	144,4	3 176,8	326,0	807,2	3 843,8	389,2	743,1	—
1933	457,1	72,6	529,7	243,4	9,2	26,1	20,3	2 884,8	98,8	3 003,8	371,6	530,0	3 372,7	396,1	385,8	—
Monatsdurchschnitt ⁵⁾																
1933 Januar	808,7	112,5	921,2	281,6	9,9	31,9	21,3	2 413,8	75,9	2 511,0	398,8	814,9	3 281,6	356,0	764,3	—
Februar	800,1	120,5	920,5	274,1	9,2	29,5	15,0	2 351,4	127,9	2 494,3	400,9	788,9	3 222,3	359,5	768,3	—
März	738,7	108,2	846,9	234,9	9,2	24,6	29,7	2 569,6	115,5	2 714,8	401,1	633,3	3 319,0	374,1	604,2	—
April	471,2	105,6	576,8	219,3	8,9	22,8	18,3	2 960,1	97,7	3 076,1	317,9	407,4	3 417,9	365,0	223,3	—
Mai	382,6	87,6	470,2	266,4	9,1	23,6	28,6	2 975,9	92,7	3 097,2	317,1	339,3	3 365,2	382,1	152,5	—
Juni	256,6	83,8	340,4	271,3	8,9	24,6	27,6	3 071,6	108,0	3 207,2	320,2	375,9	3 334,6	412,6	178,2	—
Juli	221,4	82,0	303,4	249,1	9,1	22,9	7,2	3 097,2	94,9	3 199,2	319,9	460,0	3 371,0	381,4	188,1	—
August	281,2	74,6	355,8	251,3	9,6	23,6	9,6	3 037,3	97,3	3 144,2	320,1	483,3	3 369,6	380,1	215,1	—
September	346,2	54,5	400,7	213,6	9,4	23,0	16,0	3 101,5	111,9	3 229,4	320,1	502,2	3 434,2	410,2	230,7	—
Oktober	386,9	25,1	412,0	211,7	9,2	25,0	12,1	3 112,4	78,3	3 202,9	319,9	534,3	3 449,2	404,4	238,3	—
November	399,6	9,3	408,9	237,3	9,8	30,5	19,1	2 928,2	87,8	3 035,1	346,6,0	525,9	3 403,7	446,1	235,7	—
Dezember	391,6	7,9	399,6	210,1	8,0	31,5	38,8	2 998,1	97,6	3 134,5	557,3	494,0	3 499,2	482,1	230,4	—
Jahresdurchschnitt	b. Privatnotenbanken															
1930	65,9	27,8	93,6	0,2	8,3	—	—	147,0	10,0	157,0	24,5	87,6	179,5	105,2	16,1	6,3
1931	65,0	17,1	82,1	0,2	17,7	—	—	139,3	9,5	148,7	32,1	75,4	181,2	89,8	14,1	8,0
1932	71,1	2,3	73,5	0,3	24,0	—	—	135,3	11,9	147,2	33,1	99,3	183,4	110,1	13,0	3,0
1933	72,7	0,7	73,4	0,3	9,1	—	—	136,5	12,1	148,6	26,9	118,4	177,8	114,6	12,2	5,5
Monatsdurchschnitt ⁵⁾																
1933 Januar	71,3	2,2	73,4	0,3	12,6	—	—	137,7	13,6	151,3	26,7	124,3	181,7	119,3	16,6	4,4
Februar	71,3	2,2	73,4	0,3	10,8	—	—	138,0	13,0	151,0	24,4	127,4	180,3	120,6	15,4	4,6
März	71,5	2,0	73,4	0,3	11,2	—	—	135,8	13,1	148,9	24,5	119,8	182,8	113,8	9,3	5,7
April	73,1	0,3	73,4	0,2	11,5	—	—	137,2	12,6	149,8	26,1	118,6	182,1	115,7	9,7	6,1
Mai	73,1	0,3	73,3	0,3	8,8	—	—	137,1	12,6	149,7	26,1	118,0	178,3	115,2	10,5	5,7
Juni	73,1	0,3	73,4	0,3	8,3	—	—	132,9	12,9	145,8	25,9	118,1	177,4	111,3	11,1	5,4
Juli	73,1	0,3	73,4	0,3	8,2	—	—	134,6	12,5	147,1	26,2	118,0	177,9	111,2	11,7	5,3
August	73,1	0,2	73,4	0,3	6,3	—	—	133,7	12,1	145,8	27,6	117,4	174,6	111,1	12,9	5,4
September	73,1	0,2	73,4	0,3	7,1	—	—	137,8	11,3	149,1	28,1	109,8	175,1	108,8	11,5	5,9
Oktober	73,1	0,2	73,4	0,3	7,2	—	—	139,1	10,6	149,7	28,0	114,7	174,1	114,9	12,0	5,8
November	73,1	0,2	73,4	0,4	7,9	—	—	137,0	10,2	147,2	28,7	117,4	173,4	116,9	12,4	5,7
Dezember	73,1	0,2	73,3	0,4	9,2	—	—	136,5	10,7	147,2	30,5	117,6	176,1	116,7	12,2	6,2
Jahresdurchschnitt	c. Zusammen															
1930	2 512,1	2 387,6	2 899,7	152,6	23,0	41,1	19,3	1 933,1	114,2	2 056,6	123,1	626,3	4 540,9	586,2	246,3	6,3
1931	1 776,1	2 220,4	1 996,4	138,4	28,7	24,9	39,1	2 748,7	181,8	2 968,6	135,0	759,1	4 409,7	515,4	566,6	8,0
1932	909,8	1 332,1	1 048,1	212,7	31,4	22,5	19,2	3 148,5	156,3	3 324,0	359,0	906,5	4 027,2	499,2	756,1	3,0
1933	529,7	73,3	603,1	243,7	18,3	26,1	20,3	3 021,3	110,9	3 152,4	398,5	648,4	3 550,5	510,8	348,0	5,5
Monatsdurchschnitt ⁵⁾																
1933 Januar	880,0	114,7	994,6	281,9	22,5	31,9	21,3	2 551,5	89,5	2 662,4	425,6	939,2	3 463,3	475,3	780,9	4,4
Februar	871,3	122,6	994,0	274,4	20,0	29,5	15,0	2 489,4	140,9	2 645,3	425,3	916,3	3 402,6	480,1	783,7	4,6
März	810,1	110,2	920,3	235,1	20,4	24,6	29,7	2 705,4	128,7	2 863,7	425,7	753,1	3 501,8	487,9	613,5	5,7
April	544,3	105,9	650,2	219,6	20,4	22,8	18,3	3 097,3	110,3	3 226,0	344,0	526,0	3 600,0	480,7	233,0	6,1
Mai	455,7	87,9	543,6	266,7	17,9	23,6	28,6	3 113,0	105,3	3 246,9	343,2	457,3	3 543,5	497,3	163,0	5,7
Juni	329,7	84,0	413,7	271,6	17,2	24,6	27,6	3 204,5	121,0	3 353,0	346,2	494,0	3 512,0	524,0	189,3	5,4
Juli	294,5	82,3	376,8	249,3	17,3	22,9	7,2	3 231,8	107,3	3 346,4	346,1	578,0	3 548,9	492,6	199,8	5,3
August	354,3	74,9	429,2	251,6	15,9	23,6	9,6	3 171,0	109,4	3 290,1	347,7	600,7	3 544,2	491,1	228,0	5,4
September	419,4	54,7	474,1	213,8	16,5	23,0	16,0	3 239,3	123,2	3 378,5	348,1	612,0	3 609,3	519,1	242,2	5,9
Oktober	460,0	25,3	485,3	212,0	16,4	25,0	12,1	3 251,5	88,9	3 352,6	347,9	649,0	3 623,3	519,3	250,3	5,8
November	472,7	9,5	482,3	237,7	17,7	30,5	19,1	3 065,2	98,0	3 182,3	494,7	643,3	3 582,1	563,0	248,1	5,7
Dezember	464,8	8,1	472,9	210,4	17,2	31,5	38,8	3 134,6	108,3	3 281,7	587,8	611,6	3 675,3	598,8	243,0	6,2

¹⁾ Bei den Privatnotenbanken nicht aus den „sonstige Aktiva“ ausgliedert. — ²⁾ Außerdem zur Deckung der ausl. Rediskontkredite hinterlegte Wechsel und zwar: ab Juli 1931 = 630 Mill. *R.M.*, ab März 1932 = 688 Mill. *R.M.*, ab Juni = 567 Mill. *R.M.*, ab Dezember = 550 Mill. *R.M.*, ab März 1933 = 483 Mill. *R.M.*, ab April = 189 Mill. *R.M.*; im Juni sind die letzten Rediskontkredite abgedeckt. — ³⁾ Bei der Reichsbank ohne Bestand an Rentenbank-scheinen. — ⁴⁾ Bei den Privatnotenbanken einschl. der an Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten. — ⁵⁾ Durchschnitt aus 4 Stichtagen. — ⁶⁾ Ab November 1933 einschl. deckungsfähiger Wertpapiere.

C. Banken und 1. Ban a. Jahresbilanzen deutscher

Bilanzposten	A.-G.- und G. m. b. H.-Banken						
	Berliner Groß- banken	Provinz- Banken mit Filialnetz	Gemischte Hypo- theken- banken	Sonstige Hypo- theken- banken	Schiffs- pfand- brief- banken	Spezial ³⁾ und Haus- banken	Sonstige Banken ⁴⁾
Zahl der Banken	5	45	3	29	3	74	141
Aktiva							
Nicht eingezahltes Aktien- bzw. Betriebskapital	—	0,1	—	2,3	1,4	60,8	12,0
Kasse, fremde Geldsorten u. fäll. Zins- u. Divid.-Scheine	111,0	14,7	10,4	0,0	0,0	3,6	16,9
Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken ..	143,1	15,9	9,0	0,1	—	41,6	30,6
Nicht aufgliedert	—	—	—	6,9	0,0	0,5	33,4
Kasse zusammen	254,1	30,6	19,5	7,0	0,0	45,7	81,0
Guthaben bei Banken ¹⁾	249,0	64,3	21,1	147,9	1,8	568,8	93,2
Unverz. Schatzanw. u. Schatzw. d. Reichs u. d. Länd. Wechsel mit wechselmäßiger Verpflichtung öffentl. rechtl. Körperschaften u. ihrer Betriebsverwalt. ²⁾	496,9	45,1	8,0	—	0,1	198,6	6,1
Sonstige Wechsel und Schecke	1 221,6	111,4	64,7	0,5	0,0	512,9	142,9
Nicht aufgliederte Wechsel und Schecke	1 718,5	156,5	72,7	0,5	0,1	711,4	149,0
Reports u. Lombards gegen börsen- gängige Wertpapiere	31,8	3,0	0,1	4,5	—	14,0	18,9
Vorschüsse auf verfrachtete oder ein- gelagerte Waren	963,5	57,0	8,6	—	—	93,9	96,7
Kredite an Banken, Bankfirmen, Sparkassen u. sonstige Kreditinstitute ¹⁾	337,4	4,1	13,9	—	—	43,7	38,5
Kredite an öffentl.-rechtl. Körperschaften und ihre Betriebsverwaltungen ²⁾	—	—	0,4	—	—	0,4	—
Sonstige Debitoren in laufender Rechnung	4 044,2	525,1	231,1	0,3	—	442,4	187,8
Nicht aufgliederte Debitoren in lfd. Rechnung	—	4,0	—	18,9	0,2	65,9	219,0
Debitoren in laufender Rechnung zus. davon gedeckt durch börsengängige Wertpapiere ²⁾	4 381,6	533,2	245,5	19,2	0,2	552,4	445,3
Sonstige Vorschüsse	617,9	34,9	35,4	—	—	73,0	23,1
Nicht aufgliederte Vorschüsse	—	—	—	—	—	19,5	0,2
Vorschüsse insgesamt	5 376,9	593,1	254,2	23,7	0,2	679,7	561,0
Anl. u. verzinsl. Schatzanw. d. Reichs u. d. Länder	475,2	16,9	20,7	2,5	0,2	17,0	3,2
Sonstige eigene Wertpapiere	147,3	35,8	47,8	80,0	0,3	322,9	50,6
Nicht aufgliederte eigene Wertpapiere	—	0,0	—	—	—	4,2	0,4
Konsortialbeteiligungen	168,6	8,5	3,5	0,3	—	1,1	11,9
Wertpapiere zusammen	791,1	61,2	72,1	82,8	0,5	345,1	66,1
Dauernde Beteiligungen b. and. Banken u. Bankfirmen ¹⁾	144,6	8,6	30,0	1,2	—	22,0	10,8
Hypotheken	—	6,3	1 122,0	5 019,7	—	140,0	9,9
Kommunaldarlehen	—	—	18,9	938,4	—	0,4	0,1
Langfristige Ausleihungen an andere Banken ¹⁾ ..	—	—	1,4	—	—	63,6	—
Sonstige langfristige Ausleihungen	—	0,1	1,2	—	14,6	117,3	15,6
Nicht aufgliederte langfristige Ausleihungen ..	—	—	—	—	—	—	—
Langfristige Ausleihungen zusammen	—	6,4	1 143,5	5 958,1	14,6	321,3	25,6
Bankgebäude	143,9	35,4	14,5	21,0	0,1	5,1	38,5
Sonstige Immobilien	90,7	10,2	11,6	13,1	—	13,4	19,7
Mobilien	—	0,2	—	0,0	—	0,2	0,3
Verlust	—	2,7	—	—	—	4,0	4,3
Übrige Aktiva	34,3	3,0	35,2	100,1	0,1	218,0	90,6
Nicht aufgliedert	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Aktiva zusammen	268,9	51,4	61,3	134,2	0,2	240,8	153,1
Summe der Aktiva ¹⁾	8 803,2	970,2	1 674,4	6 357,7	18,8	2 995,6	1 151,7
Passiva							
Kapital ¹⁾	442,0	103,6	77,1	226,7	3,0	681,3	216,2
Reserven	100,2	30,4	37,6	143,2	0,6	178,1	55,9
Eigene Mittel zusammen	542,2	134,0	114,7	369,9	3,6	859,4	272,2
Depositen u. Spareinlagen ²⁾	—	35,5	—	1,5	—	20,3	42,1
Seitens der Kundschaft bei Dritten benutzte Kred. Deutsche Banken, Sparkassen u. sonstige deutsche Kreditinstitute ¹⁾	1 094,7	61,2	8,6	—	—	23,4	28,5
Öffentliche Mittel ²⁾	1 285,7	108,5	29,8	9,6	—	311,6	99,4
Sonstige Kreditoren	4 945,6	557,0	326,5	8,1	—	1 286,7	477,8
Nicht aufgliederte Kreditoren	—	1,6	—	16,0	0,7	27,6	155,4
Kreditoren zusammen	7 236,1	765,0	364,9	35,2	0,7	1 693,6	803,3
Akzepten	769,3	60,2	44,7	—	—	98,8	49,6
Pfandbriefe	—	—	1 067,5	4 751,7	12,9	4,2	—
Kommunalobligationen	—	—	14,7	842,6	—	5,1	—
Darlehen d. Deutsch. Rentenbank-Kreditanst. ¹⁾ ..	—	1,0	23,8	111,8	—	22,4	—
Langfrist. Anleihen v. and. Kreditanstalten ¹⁾ ..	—	—	3,0	5,4	—	—	—
Sonstige langfristige Anleihen ¹⁾	128,4	1,3	—	2,5	0,7	240,5	8,0
Nicht aufgliederte langfristige Anleihen ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—
Langfristige Anleihen zusammen	128,4	2,3	1 109,0	5 714,0	13,6	272,2	8,0
Reingewinn	6,7	5,0	3,9	23,5	0,2	29,4	3,5
Übrige Passiva	30,5	3,7	37,1	215,1	0,7	44,2	15,2
Nicht aufgliedert	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Passiva zusammen	37,1	8,6	41,0	238,6	0,9	73,6	18,7
Summe der Passiva ¹⁾	8 803,2	970,2	1 674,4	6 357,7	18,8	2 995,6	1 151,7
Auf jeder Seite der Bilanz							
Verpflichtungen aus weitergegebenen Wechseln	843,3	129,6	21,5	0,1	—	493,1	45,4
Aval- und Bürgschaftsverpflichtungen	447,6	37,9	18,9	2,6	—	381,6	72,2

¹⁾ Diese Bilanzposten führen ganz oder zum Teil zu Doppelzählungen innerhalb der Bilanzsummen aller erfaßten Banken. — ²⁾ So 3 deutsche Auslandsbanken und 3 ausländische, in Deutschland arbeitende Banken. — ³⁾ Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt, Deutsche Lauf an Rentenbankscheinen) und Deutsche Siedlungsbank (Bilanz 1931, Bilanz für 1932 lag noch nicht vor).

Sparkassen

Banken im Jahre 1932 (in Mill. *R.M.*)

zusammen	Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten						Ins- gesamt	1931	1930	1929
	Staats- banken	Girozentralen, Landesbanken und sonstige kommunale Kreditinstitute	Besondere öffentliche Kredit- anstalten ³⁾	Öffentlich- rechtliche Boden- kredit- institute	Landschaft- liche usw. Banken	zusammen		Insgesamt		
300	9	32	5	41	8	95	395	454	490	538
76,6	1,0	36,4	150,0	17,5	0,8	205,7	282,3	235,7	63,8	151,9
156,7	13,5	14,6	0,0	2,4	3,6	34,2	190,9	220,6	286,5	274,9
240,3	19,4	29,6	0,0	1,8	1,4	52,5	292,6	357,5	369,0	387,7
40,9	—	—	2,8	—	—	2,8	43,7	81,8	131,5	111,2
437,9	33,0	44,2	2,8	4,2	5,1	89,3	527,2	659,8	786,9	773,8
1 146,1	142,3	196,3	127,8	60,1	19,9	546,4	1 692,5	1 584,8	3 109,9	3 097,5
754,7	364,9	53,8	7,4	—	0,5	426,6	1 181,4	1 033,3	1 116,4	811,4
2 053,9	85,5	14,7	—	—	—	100,2	100,2	43,0	121,8	60,9
2 808,7	96,0	128,1	55,6	0,9	6,1	286,7	2 340,6	2 129,7	3 305,4	3 893,1
2 808,7	546,4	196,6	63,0	0,9	6,7	813,5	3 622,1	53,4	23,3	32,8
72,2	6,1	47,1	—	1,2	—	54,4	126,6	265,3	687,1	976,5
1 219,6	17,9	0,3	—	—	0,1	18,3	1 237,9	1 475,3	2 610,9	2 478,6
437,6	91,3	214,9	579,7	14,4	46,1	946,4	1 384,0	1 295,7	1 558,0	1 672,6
0,9	425,4	1 100,3	15,7	—	—	1 541,3	1 542,2	1 377,0	1 247,2	1 302,8
5 431,0	435,1	305,2	—	103,6	118,5	960,4	6 391,3	7 254,2	8 491,4	8 591,7
308,1	—	—	0,2	—	—	0,2	308,3	777,2	1 296,1	1 235,9
6 177,5	949,8	1 620,4	595,6	118,0	164,6	3 448,3	9 625,8	10 704,2	12 592,6	12 793,0
784,3	72,5	65,0	—	2,0	38,3	177,8	962,1	1 041,9	1 749,5	1 958,1
19,7	10,4	—	—	1,8	—	12,1	31,8	18,9	33,6	111,5
7 489,0	984,1	1 667,8	595,6	121,0	164,6	3 533,1	11 022,1	0,0	—	—
535,5	20,8	37,8	—	5,9	0,6	65,2	600,7	511,9	140,0	125,8
684,7	44,8	231,7	13,7	72,3	21,5	384,1	1 068,8	1 178,4	1 199,5	1 263,3
4,6	—	—	43,4	—	—	43,4	48,0	89,0	109,2	90,2
194,0	9,9	3,3	—	—	—	13,3	207,3	225,4	258,6	251,8
1 418,8	75,6	272,8	57,2	78,3	22,2	505,9	1 924,8	2 004,8	1 707,3	1 731,0
215,2	34,1	48,7	—	7,9	0,2	90,8	306,0	318,3	281,0	277,6
6 297,8	225,8	929,4	35,4	2 833,0	2,8	4 026,5	10 324,2	10 692,9	10 397,6	9 266,9
957,7	37,0	2 384,4	294,3	184,7	53,5	2 953,9	3 911,6	4 170,0	3 761,0	2 743,1
65,0	3,5	631,7	626,4	6,9	—	1 268,5	1 333,4	1 354,6	1 590,9	1 533,5
149,0	55,5	96,9	328,4	8,8	17,0	506,6	656,6	545,7	232,3	326,1
7 469,4	321,7	4 042,5	1 284,4	3 033,5	73,3	8 755,5	16 224,9	4,1	4,6	0,8
258,4	12,1	22,9	2,5	5,0	2,2	44,7	303,0	314,9	364,3	394,6
158,7	3,4	22,4	0,2	13,4	2,7	42,1	200,8	200,8	130,4	90,6
0,6	0,0	0,5	—	0,1	0,0	0,6	1,2	1,5	3,3	2,9
11,0	—	2,8	—	0,7	0,2	3,7	14,6	25,0	15,9	12,4
481,3	13,1	99,8	53,9	65,0	3,0	234,6	716,0	443,1	297,1	344,0
910,0	28,6	148,4	56,6	84,1	8,0	325,6	1 235,6	985,3	811,1	844,5
21 971,6	2 166,7	6 653,7	2 337,4	3 407,5	300,7	14 865,9	36 837,5	38 279,1	43 227,6	41 894,5
1 749,9	80,3	248,9	845,0	149,6	17,9	1 341,7	3 091,7	2 742,5	2 614,6	2 667,6
546,0	20,6	85,7	317,7	81,9	2,9	508,8	1 054,7	904,4	927,2	853,0
2 295,9	100,9	334,6	1 162,7	231,5	20,8	1 850,5	4 146,4	3 648,9	3 541,8	3 520,6
99,5	139,4	121,4	—	6,4	32,4	299,6	399,1	483,4	816,9	762,6
1 216,4	17,6	0,2	—	—	—	17,9	1 234,2	1 460,0	2 521,2	2 305,2
1 844,5	399,4	1 200,2	0,1	55,5	76,7	1 731,9	3 576,5	3 070,7	4 061,3	3 936,2
25,3	—	0,9	247,4	54,8	—	303,1	328,4	330,2	301,2	298,8
7 601,8	1 157,3	859,7	0,0	42,1	73,8	2 132,9	9 734,7	9 948,6	13 023,3	14 383,1
201,4	—	—	18,8	—	—	22,8	224,1	1 273,7	1 887,2	1 832,8
10 988,8	1 713,7	2 182,5	286,3	158,7	186,8	4 508,2	15 496,9	16 566,6	22 611,2	23 508,6
1 020,7	31,0	278,1	388,4	—	—	697,5	1 718,2	1 897,5	1 010,0	767,6
5 836,4	163,7	636,2	462,5	2 379,4	—	3 641,8	9 478,2	9 846,8	9 613,4	8 452,1
862,4	27,6	1 472,1	—	124,6	53,5	1 677,7	2 540,1	2 607,9	2 698,6	2 049,8
159,0	18,1	195,1	—	224,3	6,5	444,0	603,0	616,5	730,1	811,2
8,4	12,3	779,8	—	8,1	—	800,2	808,6	1 020,1	1 031,7	799,4
381,4	56,7	663,3	8,7	145,0	25,7	899,4	1 280,8	1 314,2	1 201,4	1 178,9
7 247,6	278,4	3 746,5	471,2	2 881,4	85,7	7 463,1	14 710,7	—	0,2	—
72,1	16,4	13,3	25,7	4,4	0,4	60,1	132,2	100,4	228,0	263,3
346,5	26,4	98,7	23,2	131,4	6,9	266,6	633,1	662,1	555,4	536,6
418,6	42,7	111,9	48,8	135,9	7,3	346,7	765,3	762,5	783,3	806,4
21 971,6	2 166,7	6 653,7	2 337,4	3 407,5	300,7	14 865,9	36 837,5	38 279,1	43 227,6	41 894,5
1 533,1	153,1	1 260,1	1 105,8	0,5	8,0	2 527,6	4 060,8	3 982,7	2 137,9	2 085,1
960,7	34,0	84,5	0,5	10,3	11,1	140,4	1 101,1	980,9	960,1	1 219,4

weit gesondert ausgewiesen. — ³⁾ Darunter 1 Bank für Beamte, Arbeiter, Angestellte usw., 11 Bodenbanken, 9 Raubanken. — ⁴⁾ Darunter Gesellschaft für öffentliche Arbeiten Aktiengesellschaft, Akzeptbank Aktiengesellschaft, Deutsche Rentenbank (ohne Grundkapital und Um-

1. Banken

b. Die Kredite der Monatsbilanzbanken vom März 1933 bis März 1934 (in Mill. *RM*)

Zeit	Wechsel		Vorschüsse						Langfristige Darlehen	Wertpapiere und Kontrahbeteiligungen	Insgesamt		
	Schatt- und Kommanditwechsel ¹⁾	Sonstige Wechsel	Zusammen	Kommunaldebitorien	Effektendebitorien	Sonstige Debitorien	Zusammen	Warenvorschüsse				Reports u. Lombards	Vorschüsse insges.
1933 31. März	1 191,8	2 194,0	3 585,8	1 450,0	872,3	5 169,6	7 491,9	1 024,8	84,8	8 601,5	52,3	1 601,3	13 640,9
30. April	1 267,5	2 178,9	3 446,3	1 449,0	859,5	5 065,2	7 373,7	943,9	77,5	8 395,1	68,6	1 596,7	13 506,7
31. Mai	1 257,9	2 197,1	3 455,0	1 444,7	854,9	5 002,6	7 302,2	894,1	74,2	8 270,5	79,5	1 606,3	13 411,3
30. Juni	1 333,6	2 019,5	3 353,1	1 453,6	846,4	5 000,2	7 300,2	852,7	74,6	8 227,4	78,4	1 601,4	13 260,4
31. Juli	1 346,9	2 138,5	3 485,3	1 484,4	839,1	4 934,8	7 248,2	789,9	70,6	8 108,9	79,7	1 457,0	13 151,0
31. Aug.	1 383,2	2 216,7	3 599,9	1 493,5	823,4	4 888,5	7 205,4	772,1	68,7	8 046,2	80,2	1 398,9	13 125,3
30. Sept.	1 346,8	2 137,1	3 483,9	1 500,7	832,9	4 885,9	7 219,5	740,6	70,7	8 036,8	80,7	1 415,3	13 010,6
31. Okt.	1 402,5	2 281,7	3 684,2	1 512,9	825,6	4 968,2	7 306,7	737,7	62,1	8 106,5	80,3	1 395,4	13 266,4
30. Nov.	1 408,5	2 321,3	3 729,8	1 507,5	852,2	4 976,5	7 336,2	723,4	65,2	8 124,8	84,6	1 394,7	13 333,9
31. Dez. ²⁾	1 431,4	2 399,2	3 830,6	1 213,5	866,3	4 798,7	6 878,5	688,8	71,6	7 638,9	74,8	1 490,8	13 035,1
1934 31. Jan. ²⁾	1 705,4	2 596,2	4 299,8	971,0	847,6	4 794,2	6 612,8	719,6	65,4	7 397,8	80,3	1 804,7	13 582,6
28. Febr.	1 800,1	2 618,0	4 398,1	912,7	860,7	4 761,9	6 535,3	677,3	70,2	7 282,8	81,5	1 879,5	13 642,0
31. März	1 675,6	2 491,4	4 166,9	895,1	865,0	4 756,4	6 516,5	671,9	68,9	7 257,3	77,8	2 031,4	13 533,3

¹⁾ Soweit gesondert nachgewiesen; sonst in »sonstigen Wechseln« bzw. »sonstigen Debitorien« enthalten. — ²⁾ Ohne Bankendebitoren (Kredit an Banken). — ³⁾ Teilweise vorläufige Zahlen.

2. Boden- und Kommalkreditinstitute

a. Umlauf an Schuldverschreibungen — Stand am Jahresende 1933 (in 1 000 *RM*)

Art der Schuldverschreibungen	Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt	Hypotheken-Aktien-Banken	Öffentl.-rechtliche Kreditanstalten	Sonstige Anstalten	Zusammen
Zahl der Anstalten ¹⁾	1 (1)	32 (31)	61 (60)	11 (11)	105 (103)
Aufwertungsbriefe	—	1 216 246,1	391 409,2	61 341,1	1 668 996,4
Roggenpfandbriefe ²⁾	—	18 691,0	49 507,0	1 204,0	69 402,0
Goldpfandbriefe	372 243,2	4 367 424,1	2 213 821,5	281 116,0	7 234 604,8
zusammen	372 243,2	5 602 361,2	2 654 737,7	343 661,1	8 973 003,2
davon nach dem Auslande begeben	372 243,2	150 542,5	187 257,3	10 673,8	700 716,8
» im Inlande begeben	—	5 471 818,7	2 467 480,4	332 987,3	8 272 286,4
Aufwertungs-schuldverschreibungen	—	27 516,4	403 236,4	—	430 752,8
Sachwert-schuldverschreibungen ³⁾	—	1 483,0	8 286,6	—	9 769,6
B. Kommunal-obligationen ⁴⁾	—	786 383,1	1 325 597,6	237 346,3	2 349 327,0
zusammen	—	815 382,5	1 737 120,6	237 346,3	2 789 849,4
davon nach dem Auslande begeben	—	7 911,5	185 254,7	—	193 166,2
» im Inlande begeben	—	807 471,0	1 551 865,9	237 346,3	2 596 683,2
Aufwertungs-schuldverschreibungen	—	1 243 762,5	794 645,6	61 341,1	2 099 749,2
Sachwert-schuldverschreibungen ³⁾	—	20 174,0	57 793,6	1 204,0	79 171,6
C. Insgesamt	372 243,2	5 153 807,2	3 539 419,1	518 462,3	9 583 931,8
zusammen	372 243,2	6 417 743,7	4 391 858,3	581 007,4	11 762 852,6
davon nach dem Auslande begeben	372 243,2	138 454,0	372 512,0	10 673,8	893 883,0
» im Inlande begeben	—	6 279 289,7	4 019 346,3	570 333,6	10 868 969,6

¹⁾ Die eingeklammerten Zahlen geben die Zahl der Anstalten an, die Neuenmissionen begeben haben. — ²⁾ Einschließlich Anleihen, deren Erlös zur Gewährung hypothekarischer Darlehen verwendet wird, Grundrenten- und Landesrentenbriefe, Landeskulturrentenscheine, Schiffspfandbriefe und Osthilfe-Entschuldungsbriefe. — ³⁾ Bei den Sachwertschuldverschreibungen ist der Roggenzentner einheitlich mit 10 *RM*, die übrigen Sachwerte (Kohle) mit dem jeweiligen Preis (Bilanzwert) umgerechnet. — ⁴⁾ Einschließlich Schuldverschreibungen gemäß § 7 des Pfandbrief-Gesetzes vom 21. Dezember 1927, ähnlicher Schuldverschreibungen und Anleihen, deren Erlös zur Gewährung von Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften verwendet wird, Bodenkulturbriefe und Schuldverschreibungen des »Umschuldungsverbandes deutscher Gemeinden«. — ⁵⁾ Die Anzahl der »Sonstigen Anstalten« hat sich gegenüber dem Jahresende 1932 durch die Neueinbeziehung des »Umschuldungsverbandes deutscher Gemeinden« um eine erhöht. — ⁶⁾ Davon 233 839,6 *RM* in Kassenquittungen ausgegebene Schuldverschreibungen des »Umschuldungsverbandes deutscher Gemeinden«.

b. Bestand an Hypotheken, Kommaldarlehen und sonstigen Darlehen

Stand am Jahresende 1933 (in 1 000 *RM*) (Einschl. der noch in der Teilungsmasse befindlichen Darlehen)

Art der Darlehen	Hypotheken-Aktien-Banken	Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	Sonstige Anstalten	Zusammen
Zahl der Anstalten ¹⁾	32 (31)	71 (71)	14 (14)	117 (116)
Aufwertungs-hypotheken	1 378 998,9	454 045,8	55 397,8	1 888 442,5
Roggenhypotheken ²⁾	24 581,3	52 974,0	1 211,7	78 767,0
Goldhypotheken	4 567 818,6	2 921 839,2	487 224,9	7 976 882,7
zusammen	5 971 398,8	3 428 859,0	543 834,4	9 944 092,2
davon landwirtschaftliche Hypotheken	718 925,9	1 980 082,3	436 849,1	3 135 857,3
» sonstige (städtische)	5 244 812,8	1 448 776,7	106 985,3	6 800 574,8
» nicht aufgliederte ³⁾	7 660,1	—	—	7 660,1
B. Kommunal-darlehen	36 141,0	393 619,4	842,0	430 602,4
Aufwertungs- und Ablösungsdarlehen	1 805,0	8 813,7	—	10 618,7
Sachwertdarlehen ²⁾	886 782,0	2 010 056,8	234 167,3	3 131 006,1
Golddarlehen	924 728,0	2 412 489,9	235 009,8	3 572 227,2
zusammen	—	13 242,3	6 287,8	19 530,1
C. Sonstige Darlehen ⁴⁾	1 358,8	165 057,1	291 360,9	457 776,8
Aufwertungs-darlehen	1 358,8	—	287 648,7	477 808,9
Golddarlehen	—	178 299,4	—	178 299,4
zusammen	1 415 139,9	860 907,5	62 527,6	2 338 575,0
D. Insgesamt	26 336,3	61 787,7	1 211,7	89 335,7
Aufwertungs-darlehen	5 455 959,4	5 096 953,1	1 012 753,1	11 565 665,6
Sachwertdarlehen ²⁾	6 897 485,6	6 019 648,3	1 076 492,4	13 993 626,3
Golddarlehen	21 610,6	6 957,8	35,5	28 603,9

¹⁾ Die eingeklammerten Zahlen geben die Zahl der Anstalten an, die ein Neugeschäft ausweisen. — ²⁾ Die Sachwertdarlehen (Kohle) sind mit dem jeweiligen Preis, die Roggen-darlehen einheitlich mit 10 *RM* für 1 Roggenzentner umgerechnet. — ³⁾ Bei den in der Teilungsmasse befindlichen Aufwertungs-darlehen ist die Aufgliederung in städtische und landwirtschaftliche Hypotheken zu einem geringen Teil schätzungsweise erfolgt. — ⁴⁾ Sonstige Darlehen sind: Schiffshypotheken, Meliorationsdarlehen, Arbeitsbeschaffungsdarlehen usw. — ⁵⁾ Ab April 1933 einschl. der Siedlungs- und Umschuldungskredite der »Deutschen Rentenbank-Kreditanstalt«, die nicht über die in der Statistik zusammengefaßten Boden- und Kommalkreditinstitute gegeben worden sind. — ⁶⁾ Die Anzahl der »öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten« hat sich gegenüber dem Jahresende 1932 durch den Zusammenschluß der »Landesbank Hannover« und der »Girozentrale Hannovers« zur »Niedersächsischen Landesbank-Girozentrale« um eine verringert und durch die Neueinbeziehung der »Birkenfelder Landesbank« um eine erhöht. — ⁷⁾ Die Anzahl der »Sonstigen Anstalten« hat sich gegenüber dem Jahresende 1932 durch die Neueinbeziehung des »Umschuldungsverbandes deutscher Gemeinden« um eine erhöht. — ⁸⁾ Davon 233 839,6 *RM* Deckungsdarlehen für die in Kassenquittungen ausgegebenen Schuldverschreibungen des »Umschuldungsverbandes deutscher Gemeinden«.

2. Boden- und Kommunalkreditinstitute
c. Umlauf an Schuldverschreibungen¹⁾
(in Mill. RM)

Jahresendziffern 1928 bis 1932 und Monatsendziffern Januar bis Dezember 1933

Jahres- bzw. Monatsende	Ins-gesamt	Von dem Gesamtbetrage sind		Von dem Gesamtbetrage entfallen auf		Von dem Gesamtbetrage entfallen auf			Von dem Gesamtbetrage sind begeben	
		tatsächlich im Umlauf	noch nicht begebene Aufwertungs-schuldverschreibungen	Pfand-briefe	Kommunal-obligation- en	Aufwertungs-schuldver-schrei-bungen	Sachwert-schuld-verschrei-bungen	Goldschuld-verschrei-bungen	nach dem Auslande	im Inlande
1928	10 650,4	9 777,5	872,9	8 419,9	2 230,5	2 959,0	143,5	7 548,0	1 293,4	9 357,0
1929	11 169,0	10 838,0	331,0	8 804,9	2 364,2	2 782,5	117,8	8 268,7	1 279,5	9 889,6
1930 ²⁾	12 244,3	12 123,7	120,6	9 608,2	2 636,0	2 501,5	96,2	9 646,6	1 229,7	11 014,6
1931 ²⁾	12 471,9	12 448,0	23,9	9 756,3	2 715,6	2 320,5	86,9	10 064,4	1 154,5	11 317,4
1932 ²⁾	11 914,9	11 905,8	9,1	9 287,2	2 627,8	2 186,3	82,9	9 645,7	1 054,7	10 860,2
1933 ²⁾ Januar ...	11 862,9	11 860,4	2,5	9 250,4	2 612,5	2 169,4	82,5	9 611,1	1 044,6	10 818,3
Februar ...	11 833,1	11 830,7	2,5	9 222,8	2 610,4	2 165,9	82,1	9 585,2	1 035,1	10 798,0
März	11 809,4	11 806,9	2,5	9 201,0	2 608,4	2 161,2	81,6	9 566,6	1 029,1	10 780,2
April	11 748,3	11 745,9	2,4	9 146,8	2 601,5	2 154,8	81,2	9 512,3	1 007,2	10 741,1
Mai	11 713,6	11 711,2	2,4	9 119,0	2 594,6	2 151,1	80,9	9 481,6	1 000,4	10 713,2
Juni	11 674,7	11 672,3	2,4	9 085,6	2 589,1	2 145,5	80,6	9 448,7	976,9	10 697,8
Juli	11 652,5	11 650,2	2,4	9 067,8	2 584,7	2 138,8	80,2	9 433,5	965,9	10 686,6
August ...	11 614,1	11 611,7	2,4	9 034,0	2 580,1	2 134,6	80,0	9 399,5	934,3	10 679,8
September	11 603,1	11 602,1	1,0	9 025,1	2 578,0	2 130,3	79,8	9 393,0	927,8	10 675,3
Oktober ..	11 584,4	11 583,4	1,0	9 007,1	2 577,3	2 125,9	79,7	9 378,8	920,8	10 663,6
November	11 590,1	11 589,2	1,0	9 012,9	2 577,2	2 122,1	79,3	9 388,7	915,0	10 675,1
Dezember	11 762,9	11 762,9	—	8 973,0	2 789,8	2 099,7	79,2	9 583,9	893,9	10 869,0

¹⁾ Einschl. der bis Ende Dezember 1933 begebenen Aufwertungsschuldverschreibungen. — ²⁾ Ohne die im eigenen Bestand befindlichen Wertpapiere. — ³⁾ Um diesen Betrag erhöhen sich die im Jahrbuch 1933 S. 343 gegebenen Umlaufziffern. — ⁴⁾ Davon 233,8 Mill. RM in Kassenquittungen ausgegebene Schuldverschreibungen des »Umschuldungsverbandes deutscher Gemeinden«.

d. Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen
(in Mill. RM)

Jahresendziffern 1928 bis 1932 und Monatsendziffern Januar bis Dezember 1933

Jahres- bzw. Monatsende	Ins-gesamt	Von dem Gesamtbetrage entfallen auf					Von dem Gesamtbetrage entfallen auf			Von dem Gesamtbetrage befinden sich noch in den Teilungsmassen	
		Hypotheken				Kommunal-darlehen	sonstige Dar-lehen ¹⁾	Aufwertungs-darlehen	Sachwert-darlehen		Gold-darlehen
		landwirtschaftliche	städtische	nicht aufgeteilte	zusammen						
1928	11 474,8	3 144,4	5 593,2	43,3	8 781,0	2 693,8	.	2 998,8	149,2	8 326,8	784,2
1929	12 521,4	3 297,2	6 137,7	29,8	9 464,7	3 056,6	.	2 860,2	117,6	9 543,6	265,2
1930	14 358,8	3 330,9	7 075,3	25,8	10 431,9	3 723,7	213,2	2 721,9	109,4	11 537,5	118,9
1931	14 621,0	3 323,3	7 323,2	12,4	10 658,9	3 733,4	228,6	2 573,5	98,6	11 948,8	58,0
1932	13 883,8	3 128,7	7 020,8	8,0	10 157,6	3 489,6	236,6	2 424,4	93,4	11 366,0	37,9
1933 Januar ...	13 838,5	3 115,7	6 994,9	8,0	10 118,6	3 482,0	237,9	2 416,5	93,2	11 328,8	30,7
Februar ..	13 820,8	3 108,4	6 985,9	8,0	10 102,2	3 478,8	239,8	2 411,4	92,9	11 316,5	30,4
März	13 788,2	3 105,5	6 969,0	7,9	10 082,4	3 462,7	243,2	2 402,5	92,4	11 293,4	30,2
April ²⁾	13 843,0	3 124,2	6 929,0	7,9	10 061,1	3 458,7	323,2	2 399,3	92,1	11 351,7	30,1
Mai	13 841,5	3 120,0	6 918,5	7,9	10 046,4	3 464,6	330,5	2 397,2	91,6	11 352,6	30,0
Juni	13 816,4	3 117,7	6 899,2	8,0	10 024,9	3 452,0	339,5	2 393,2	91,2	11 331,9	29,8
Juli	13 803,0	3 114,5	6 881,1	7,9	10 003,5	3 442,7	356,9	2 386,7	91,0	11 325,3	29,6
August	13 790,6	3 111,4	6 875,5	7,9	9 994,7	3 417,9	378,0	2 368,7	90,7	11 331,2	29,5
September	13 752,1	3 118,8	6 859,1	7,8	9 985,6	3 364,6	401,9	2 365,2	90,4	11 296,5	29,4
Oktober ...	13 753,3	3 122,4	6 838,4	7,8	9 968,5	3 355,6	429,1	2 360,6	90,1	11 302,5	29,3
November	13 765,4	3 129,1	6 822,5	7,7	9 959,4	3 355,7	450,3	2 359,8	89,9	11 315,7	29,2
Dezember	13 993,6	3 135,9	6 800,6	7,7	9 944,1	3 572,2	477,3	2 338,6	89,4	11 565,7	28,6

¹⁾ Sonstige Darlehen sind: Schiffshypotheken, Meliorationsdarlehen, Arbeitsbeschaffungsdarlehen, Darlehen an Molkereigenossenschaften, Wassergenossenschaften usw. — ²⁾ Ab April 1933 einschl. der Siedlungs- und Umschuldungskredite der »Deutschen Rentenbank-Kreditanstalt«, die nicht über die in der Statistik zusammengefaßten Boden- und Kommunalkreditinstitute gegeben werden sind. — ³⁾ Davon 233,8 Mill. RM Deckungsdarlehen für die in Kassenquittungen ausgegebenen Schuldverschreibungen des »Umschuldungsverbandes Deutscher Gemeinden«.

3. Spar

a. Jahres

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Länder und Landesteile	Zahl der			Spareinlagen					Aktiva			
	Sparkassen	Sparbücher	Depositen, Giro- und Kontokorrentkonten	Bewegung der Spareinlagen				Stand am Ende des Berichtsjahres	Kasse ²⁾	Wechsel ³⁾	Guthaben bei anderen deutschen Geldanstalten	Eigene Wertpapiere ⁴⁾
				Zunahme durch Einzahlungen	Zunahme durch Zuschlag von Zinsen	Zunahme durch Aufwertung ¹⁾	Abnahme durch Rückzahlungen					
				in 1 000 <i>R.M.</i>								
Prov. Ostpreußen	71	448 467	43 582	113 901	6 717	1 890	124 842	177 129	2 380	3 191	13 903	37 101
Stadt Berlin	1	861 526	—	189 830	12 510	—	204 300	341 944	1 638	—	9 177	87 369
Prov. Brandenburg	111	888 773	119 678	199 849	16 404	1 267	215 118	426 156	6 664	7 607	35 705	98 120
» Pommern	89	542 879	75 158	163 693	12 291	1 507	179 874	317 190	3 906	5 813	22 796	57 206
» Grenzmark Pos.-Westpreußen	20	61 959	11 747	17 997	1 321	24	19 467	33 084	571	1 303	1 410	6 636
» Niederschlesien	138	911 336	76 088	232 682	14 914	2 323	236 452	389 820	5 189	8 904	47 053	80 630
» Oberschlesien	34	210 041	40 772	65 921	4 778	211	71 259	127 825	2 069	2 262	16 206	26 340
» Sachsen	125	1 135 824	107 370	272 536	20 650	1 923	280 890	526 904	7 275	6 397	75 633	112 882
» Schlesw.-Holst. ⁷⁾	170	768 904	107 812	132 149	13 642	15 975	166 103	334 787	3 722	7 419	11 563	45 875
» Hannover	174	1 370 818	207 737	378 513	32 137	3 079	424 792	774 641	8 786	7 852	78 247	118 430
» Westfalen	180	1 086 626	128 372	401 329	37 834	87 717	496 889	995 078	8 844	7 418	109 642	184 781
» Hessen-Nassau	75	813 336	90 465	203 329	15 882	991	220 834	397 349	6 426	6 781	38 386	68 415
Rheinprovinz	165	2 734 057	191 669	871 277	56 335	54 898	1 015 391	1 405 078	12 750	8 220	176 732	312 317
Hohenzollern	1	20 062	4 008	4 093	504	—	5 129	15 860	167	420	306	3 087
Preußen⁷⁾	1 354	12 654 608	1 204 458	3 246 899	245 919	171 805	3 661 340	6 262 845	70 387	73 587	636 759	1 239 189
Nordbayern	167	971 631	108 288	166 364	15 849	2 900	191 580	406 002	3 902	5 481	37 379	73 112
Sudbayern	134	700 924	77 963	132 161	12 933	963	153 109	330 242	5 011	4 048	30 126	43 774
Pfalz	65	219 700	29 795	37 328	4 913	503	49 204	118 540	1 071	1 626	8 704	11 710
Bayern	366	1 892 255	216 046	335 853	33 695	4 366	393 893	854 784	9 984	11 155	76 209	128 596
Sachsen	355	1 559 621	—	239 294	28 322	25 887	227 788	746 512	9 365	8 210	83 314	177 927
Württemberg ¹¹⁾	70	1 368 876	146 866	240 873	19 899	250	284 617	590 829	6 828	11 019	99 888	49 255
Baden ¹²⁾	143	1 309 312	81 046	131 914	21 886	13 545	187 299	536 939	5 996	6 589	19 758	52 370
Thüringen	96	783 786	66 353	104 184	9 836	5 805	118 798	250 312	3 415	21 224	21 446	30 386
Hessen	36	325 834	33 776	70 746	9 092	2 611	85 664	223 148	3 762	1 404	21 635	19 465
Hamburg	5	577 998	21 433	197 092	10 702	—	197 205	281 730	5 670	128	5 998	36 775
Mecklenburg	47	241 000	32 000	25 467	3 095	414	29 190	78 094	1 217	1 886	9 394	8 169
Oldenburg	15	164 947	20 939	26 639	2 685	2 525	33 393	64 623	696	689	6 536	5 136
Braunschweig ¹³⁾	1	122 080	—	20 172	1 658	—	19 664	38 496	209	3	39 571	1 450
Bremen	3	202 657	8 637	90 491	4 667	—	103 038	117 219	617	5 596	8 597	12 771
Anhalt	18	183 162	16 578	27 452	2 199	415	30 759	57 295	927	336	3 168	14 137
Schaumburg-Lippe	17	161 146	11 359	23 023	2 689	—	30 004	71 047	357	411	6 492	2 999
Schaumburg-Lippe	4	38 017	6 699	5 795	894	—	7 546	20 950	336	344	230	2 190
Dtsch. Reich 1932¹¹⁾	2 530	21 585 299	1 866 190	4 785 894	397 238	227 623	5 410 198	10 194 823	119 766	142 581	1 038 995	1 780 815
Dagegen 1931	2 570	19 941 369	1 640 511	5 828 420	581 995	189 251	7 225 671	10 122 663	141 259	161 889	856 476	1 902 968
» 1930	2 583	17 977 336	1 701 902	6 917 173	538 823	36 008	6 041 976	10 751 944	153 903	333 617	1 391 214	1 754 797
» 1929	2 609	16 232 290	1 660 293	6 672 880	485 966	205 026	5 277 778	9 313 629	170 789	336 852	1 161 491	1 412 510
» 1928	2 651	12 497 189	1 593 455	6 140 639	336 833	90 853	4 201 348	7 205 011	169 877	299 766	1 270 712	1 141 665
» 1927	2 663	9 164 141	1 550 073	4 816 593	198 078	21 110	3 380 960	4 839 077	144 763	206 614	757 966	889 178
» 1926	2 656	6 346 558	1 332 669	3 759 914	133 468	2 367	2 402 491	3 181 897	114 180	191 931	775 241	573 338
» 1925	2 622	3 871 406	1 176 572	2 759 610	81 731	1 264	1 741 811	1 693 454	62 873 ¹⁷⁾	249 182	517 747	63 231
» 1924	2 601	1 753 436	977 064	1 319 847	22 538	—	771 551	595 381	47 987 ¹⁷⁾	118 760	319 431	20 856

¹⁾ Hier sind jeweils diejenigen aufgewerteten Spareinlagen eingesetzt, die, soweit statistisch festgestellt werden konnte, aus der Zins- und Dividendenscheinen und einschl. der Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken. — ²⁾ Ohne Wechsel mit wechselmäßiger des Reichs und der Länder. — ³⁾ Bilanzwert. — ⁴⁾ Einschl. der verzinslichen Schatzanweisungen des Reichs und der Länder und der Gemeinden und ihre Betriebsverwaltungen sowie öffentlich-rechtliche Zweckverbände; nicht zu den öffentlich-rechtlichen Körpern ⁷⁾ Einschl. der Spar- und Anleihe-Kasse in Lübeck. Ferner einschl. der von der preußischen Statistik nicht erfaßten privaten Spar-Depositeneinlagen der bayerischen Sparkassen, da diese in Bayern den Charakter von befristeten Spareinlagen haben. — ¹⁰⁾ Vgl. einn. Vorspalten einbezogen. In der Bilanzstatistik ist die Aufwertungsrechnung nicht aufgliedert, sondern in einer Summe unter „Aktiva“ die sich auf 402 540 Aufwertungsparbücher verteilen. — ¹¹⁾ Die Zunahme der langfristigen Anlagen gegenüber Ende 1931 erklärt während die Aufwertungsparbücher schon früher zusammen mit den neuen Spareinlagen nachgewiesen wurden. — ¹²⁾ Das Aktiv Wechsel mit wechselmäßiger Verpflichtung öffentlich-rechtlicher Körperschaften. — ¹³⁾ 1924 bis 1929 ohne Wechsel mit wechselmäßiger enthalten). — ¹⁷⁾ Bei Preußen, Anhalt und Waldeck einschl. Darlehen gegen Schuldscheine. — ¹⁸⁾ Bei Preußen, Anhalt und Waldeck

**kassen
statistik 1932**

des Deutschen Reichs 1934, II)

Wichtige Bilanzposten am Jahreschluß

Langfristige Darlehen gegen Hypothek			Aktiva					Passiva						
auf landw. Grundstücke	auf sonstige Grundstücke	Gesamt	Debitoren ⁵⁾	Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften ⁶⁾			Durchlaufende Kredite	Bilanzsumme	Spar-einlagen	Depositen-, Giro- und Kontokorrent-einlagen	Leih-gelder	Akzepte	Sicherheits- und sonstige Rück-lagen	
				Wech-sel	Sonstige kurz-fristige Kredite	Lang-fristige Darlehen								Gesamt
in 1 000 R.M.														
21 578	56 097	77 675	48 264	37	7 734	20 280	28 051	19 825	273 109	177 129	21 461	4 277	12 355	8 967
1 373	154 730	156 103	4 323	—	30 205	80 874	111 079	—	433 713	341 944	—	—	56 000	7 700
42 284	148 674	190 958	79 998	264	11 147	87 913	99 324	13 200	595 492	426 156	74 219	6 731	23 729	19 384
37 957	99 412	137 369	88 047	28	9 843	50 714	60 585	13 937	463 996	317 190	41 419	5 382	14 579	16 241
2 526	9 766	12 292	10 496	12	1 884	6 222	8 118	4 118	53 925	33 084	5 333	414	3 320	3 817
26 414	114 638	141 052	65 451	180	18 329	71 491	90 000	7 289	522 170	389 820	41 900	7 121	11 496	19 858
15 904	35 128	51 032	35 458	833	9 684	20 935	31 452	1 924	191 170	127 825	25 907	2 540	4 880	6 844
45 331	153 231	198 562	78 425	7	19 654	88 573	108 234	6 574	672 588	526 904	58 516	2 725	12 311	20 644
48 472	155 311	203 783	91 696	—	13 716	40 875	54 591	4 457	465 618	334 787	42 684	9 946	27 837	19 067
133 015	269 590	402 605	218 673	39	13 452	81 779	95 270	11 190	1 107 028	774 641	89 684	13 510	56 122	35 655
82 672	545 380	628 052	158 780	6	23 142	125 736	148 884	16 709	1 399 879	995 078	81 298	23 720	99 863	62 884
39 458	142 134	181 592	84 905	499	50 159	71 625	122 283	2 600	559 687	397 349	62 573	18 784	16 694	18 683
72 452	722 059	794 511	263 383	133	103 971	193 267	297 371	14 780	2 085 811	1 405 078	165 018	45 981	222 589	94 875
6 185	2 465	8 650	4 498	—	728	3 300	4 028	1 453	30 581	15 660	4 772	—	200	644
575 621	2 608 615	3 184 236	1 232 397	2 038	313 648	943 584	1 259 270	118 056	8 854 767	6 262 845	714 784	141 131	560 975	335 263
^{*)} 56 750	^{*)} 145 927	202 677	87 961	^{*)} —	^{*)} 18 556	^{*)} 53 368	71 924	^{*)} 4 911	509 681	^{*)} 405 002	^{*)} 48 269	^{*)} 6 122	^{*)} 18 467	20 718
^{*)} 48 715	^{*)} 127 787	176 502	75 554	^{*)} —	^{*)} 18 785	^{*)} 34 430	53 215	^{*)} 3 039	409 909	^{*)} 330 242	^{*)} 32 393	^{*)} 4 512	^{*)} 20 433	15 774
^{*)} 29 379	^{*)} 33 531	62 910	39 416	^{*)} —	^{*)} 5 510	^{*)} 13 360	18 870	^{*)} 3 288	151 906	^{*)} 118 540	^{*)} 13 084	^{*)} 2 470	^{*)} 8 803	7 133
^{*)} 134 844	^{*)} 307 245	442 089	202 931	^{*)} —	^{*)} 42 851	^{*)} 101 158	144 009	^{*)} 11 238	1 071 496	^{*)} 854 784	^{*)} 93 746	^{*)} 13 104	^{*)} 47 703	43 625
25 759	410 933	436 692	2 478	—	5 013	75 513	80 526	3 435	834 101	746 512	—	32 362	—	28 950
95 581	206 044	301 625	100 351	113	6 742	118 962	125 817	5 417	784 053	559 916	124 203	11 018	6 200	26 358
113 443	276 571	390 014	89 683	8	8 775	57 793	66 576	5 899	683 114	536 939	59 951	22 755	—	36 726
30 035	87 473	117 508	53 593	77	8 367	27 572	36 016	6 350	319 739	250 312	28 707	6 710	5 419	12 317
66 183	64 771	130 954	28 057	77	5 299	51 559	56 935	1 863	292 736	223 148	20 853	3 373	2 530	13 241
3 002	190 931	193 933	10 665	—	23 770	2 976	26 746	—	342 718	281 730	17 277	206	23 762	8 801
8 365	34 320	42 685	15 874	91	2 903	10 932	13 926	1 991	101 304	78 094	12 969	1 648	2 271	2 959
14 357	21 444	35 801	21 509	1	3 735	6 181	9 917	1 060	85 414	64 623	8 913	2 969	—	3 994
—	—	—	—	—	—	—	—	—	41 276	38 496	—	2 200	—	196
1 347	87 161	88 508	29 066	—	2 525	7 496	10 021	—	161 115	117 219	14 797	2 104	20 000	4 136
5 185	19 525	24 710	8 966	—	2 439	12 922	15 361	389	73 540	57 295	10 077	100	741	2 831
16 390	28 020	44 410	14 824	—	1 081	7 745	8 826	1 144	83 622	71 047	3 654	2 997	—	2 820
2 457	10 444	12 901	4 627	—	79	2 342	2 421	53	26 689	20 950	1 993	268	—	1 209
1 092 569	4 353 497	5 446 066	1 815 021	2 405	427 227	1 426 735	1 856 367	156 895	13 755 684	10 163 910	1 111 924	242 945	669 601	523 426
1 087 443	4 160 076	5 247 519	1 989 204	2 028	432 664	1 407 342	1 842 034	170 497	13 823 100	10 063 944	1 292 477	355 926	542 070	455 046
1 078 808	3 772 711	4 851 518	2 197 119	2 067	424 317	1 327 584	1 753 969	175 274	13 746 195	10 670 461	1 497 159	247 104	—	369 710
852 953	3 205 020	4 057 973	2 259 381	.	.	.	1 512 351	151 211	12 149 117	9 224 056	1 401 040	247 960	—	301 408
655 453	2 388 721	3 044 174	2 148 782	.	.	.	955 802	149 513	10 038 262	7 205 011	1 422 888	269 431	—	256 161
442 991	1 577 666	2 020 657	1 950 670	.	.	.	604 160	99 414	7 238 095	4 839 077	1 234 817	263 814	—	212 059
241 485	753 262	994 747	1 636 752	.	.	.	366 683	.	4 828 862	3 181 897	1 093 989	155 073	—	143 206
74 400	297 601	372 001	131 380	.	.	.	178 243	.	2 874 980	1 693 454	810 638	147 200	—	97 000
17 051	60 454	77 505	779 334	.	.	.	60 238	.	1 535 691	595 381	643 076	84 300	—	55 000

Aufwertungsrechnung in die R.M.-Rechnung übergeführt wurden. — ⁵⁾ Einschl. des Bestandes an fremden Geldsorten und fälligen Verpflichtung öffentlich-rechtlicher Körperschaften, jedoch einschl. Schecke sowie Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen Reichspostschatzanweisungen. — ⁶⁾ Ohne Kommunaldebtoren. — ⁷⁾ Öffentlich-rechtliche Körperschaften = Länder, Gemeindeverbände, schaften zählen hier Staatsbanken, Landesbanken, Girozentralen, Sparkassen und sonstige öffentlich-rechtliche Geldanstalten. — kassen. — ⁸⁾ Aufgeteilt im Verhältnis der entsprechenden Zahlen der Zweimonatsbilanz vom 31. Dezember 1932. — ⁹⁾ Einschl. der gemäß Anmerkung 9. — ¹⁰⁾ Die Aufwertungs-spareinlagen sind in der Jahresstatistik der württembergischen Sparkassen nur in die wertungskontos eingesetzt. Ende 1932 hatten die württembergischen Sparkassen noch 30 913 Tausend R.M. aufgewertete Spareinlagen, sich daraus, daß erst im Jahre 1932 die Aufwertungsaktiven auf die entsprechenden Posten der R.M.-Rechnung übernommen wurden, Geschäft der Braunschweigischen Landessparkasse wird durch die Braunschweigische Staatsbank besorgt. — ¹¹⁾ 1924 bis 1929 einschl. Verpflichtung öffentlich-rechtlicher Körperschaften. — ¹²⁾ 1927 bis 1929 nicht vollständig nachgewiesen (z. T. in anderen Bilanzpositionen ohne die Darlehen gegen Schuldscheine (diese wurden unter »Wechsel« nachgewiesen).

b. Vorläufige Statistik der Sparkassen

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Länder und Landesteile ¹⁾	Zahl der Sparkas- sen	Spareinlagen (nach der Monatsstatistik)					Stand am Ende des Berichts- jahres ²⁾	Kasse ³⁾	Wech- sel ⁴⁾	Gut- haben bei anderen deutschen Geld- anstalten	Eigene Wert- papiere ⁵⁾	Lang gegen auf landw. Grund- stücke
		Bewegung der Spareinlagen										
		Zunahme durch Ein- zahlungen	Zunahme durch Zu- schlag von Zinsen	Zu- nahme durch Auf- wertung	Ab- nahme durch Rück- zah- lungen							
in 1 000 <i>RM</i>												
Prov. Ostpreußen	64	126 521	6 386	1 285	117 051	190 042	2 514	4 948	26 213	36 919	22 590	
Stadt Berlin	1	247 098	—	464	206 999	382 507	1 749	—	8 593	115 038	1 373	
Prov. Brandenburg	107	216 850	15 827	3 491	184 405	470 741	7 327	14 870	76 566	98 599	45 701	
» Pommern	86	181 265	11 289	1 680	167 666	335 969	4 225	7 651	38 601	59 265	38 107	
» Grenzmark Posen- Westpreußen	19	17 629	1 241	11	16 515	34 812	620	1 327	2 530	7 184	2 515	
» Niederschlesien	128	252 177	14 469	5 816	225 366	424 136	5 024	13 784	78 509	88 929	30 752	
» Oberschlesien	34	71 841	4 472	4 179	64 507	139 508	2 347	2 736	26 341	28 636	19 671	
» Sachsen	119	302 038	20 055	2 083	271 026	562 082	6 432	13 355	119 850	113 418	45 822	
» Schleswig-Holstein ⁶⁾	168	127 126	11 661	12 754	123 560	346 745	3 936	7 137	22 332	44 927	52 208	
» Hannover	163	378 346	30 699	5 537	365 909	803 160	8 701	16 121	111 462	117 794	137 968	
» Westfalen	175	406 799	40 259	28 412	417 315	1 026 747	9 280	10 623	126 883	188 049	67 441	
» Hessen-Nassau ⁷⁾	61	215 510	15 004	740	199 075	420 428	5 543	12 198	65 016	90 017	39 039	
Rheinprovinz	158	810 191	53 943	35 794	809 726	1 460 205	14 043	13 138	167 150	328 917	62 578	
Hohenzollern	1	4 014	525	—	4 232	15 665	243	729	578	3 042	6 152	
Preußen⁸⁾	1 284	3 357 405	225 810	102 246	3 173 372	6 612 745	71 984	118 617	870 624	1 320 734	571 917	
Nordbayern	159	189 174	14 893	1 160	167 751	437 183	5 301	8 881	74 563	69 549	55 771	
Südbayern	129	153 710	12 827	—	134 865	351 015	4 501	6 323	59 462	41 364	48 891	
Pfalz	64	45 336	4 743	—	43 175	120 781	1 280	1 714	20 207	10 920	27 982	
Bayern	352	388 220	32 463	1 160	345 791	908 979	11 082	16 918	154 232	121 833	132 644	
Sachsen	356	297 847	30 008	41 260	227 661	860 552	5 806	45	142 945	194 118	27 525	
Württemberg	69	264 707	17 980	3 325	252 149	616 867	7 534	12 369	149 242	56 401	98 758	
Baden	140	153 464	20 946	70	149 078	543 018	6 066	8 092	48 679	49 155	110 620	
Thüringen	93	110 478	8 502	2 318	107 405	255 805	3 362	21 023	38 226	29 746	24 719	
Hessen	36	73 774	7 370	3 325	73 126	229 425	2 100	2 510	32 529	19 282	63 061	
Hamburg	4	210 387	4 374	—	187 025	303 669	6 695	1 745	26 779	34 278	573	
Mecklenburg	47	32 627	3 059	76	25 127	86 751	1 626	2 115	20 688	8 549	8 352	
Oldenburg ¹²⁾	3	25 750	4 785	622	27 144	64 074	597	698	4 827	4 651	10 591	
Braunschweig ¹³⁾	1	21 904	1 401	—	18 171	43 631	364	7	45 567	1 610	—	
Bremen	3	86 033	4 273	—	78 553	128 971	1 136	7 548	8 368	24 075	1 583	
Anhalt	17	27 862	2 373	4	26 032	59 399	995	305	10 162	14 743	5 069	
Lippe	16	22 625	3 390	5	23 949	71 523	455	387	7 867	2 346	10 658	
Schaumburg-Lippe	4	5 443	937	3	5 386	22 840	463	455	1 457	2 038	2 441	
Deutsches Reich 1933	2 424	5 078 526	367 671	154 414	4 719 969	10 808 249	120 265	192 834	1 562 192	1 883 559	1 068 511	
Dagegen 31. 10. 1933	2 441	—	—	—	—	—	92 674	180 635	1 507 434	1 771 634	1 064 682	
» 31. 8. 1933	2 468	—	—	—	—	—	94 179	170 486	1 415 808	1 766 891	1 057 673	
» 30. 6. 1933	2 481	—	—	—	—	—	84 211	159 367	1 264 453	1 765 866	1 093 635	
» 30. 4. 1933	2 492	—	—	—	—	—	81 147	155 346	1 263 625	1 763 305	1 086 263	
» 28. 2. 1933	2 503	—	—	—	—	—	83 927	164 310	1 244 911	1 765 118	1 104 121	
» 31. 12. 1932	2 533	—	—	—	—	—	105 463	149 098	1 060 156	1 010 006	1 103 955	

¹⁾ Für die Landesteile Preußens nach den Bezirken der Mitgliedsverbände des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes; diese monatsbilanzstatistik erklären sich vorwiegend daraus, daß ein Teil der Sparkassen in die Monatsstatistik die Zahlen der Robbilanzen, Sparkassen (im besonderen Württemberg) in die Monatsstatistik Aufwertungsspareinlagen einbezogen worden, die in der Zweimonatsstatistik scheitern sowie einschl. der Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken. — ²⁾ Ohne Wechsel mit wechselmäßiger Verpflichtung und der Länder. — ³⁾ Bilanzwert. — Einschl. der verzinslichen Schatzanweisungen des Reichs und der Länder und der Reichspostmeinden und ihre Betriebsverwaltungen sowie öffentlich-rechtliche Zweckverbände; nicht zu den öffentlich-rechtlichen Körperschaften der dortigen statistisch erfaßten privaten Sparkassen und einschl. der Spar- und Anleihe-Kasse in Lübeck. — ⁴⁾ Einschl. der Frank befristeten Spareinlagen haben. — ⁵⁾ Vgl. sinngemäß Anmerkung 10. — ⁶⁾ In den Vorspalten sind auch die Zahlen der Birken Lübeck ehemals vorhandenen Sparkassen in die genannten Banken aufgenommen sind. Um die Kontinuität der Spareinlagenstatistik werden hingegen die beiden Landesbanken nicht erfaßt. Die Zweimonatsbilanzstatistik umfaßt daher nur die Zahlen der Oldenbank besorgt.

kassen

im Deutschen Reich für das Jahr 1933

des Deutschen Reichs 1934, II)

Wichtige Bilanzposten am Jahreschluß (nach der Zweimonatsbilanzstatistik)

Aktiva									Passiva						
fristige Darlehen Hypothek	auf sonstige Grundstücke	Gesamt	Debitoren ⁶⁾	Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften ⁷⁾			Durchlaufende Kredite	Bilanzsumme	Spar-einlagen	Depositen-, Giro- und Konto-kontoeinlagen	Leih-gelder	Ak-zepte	Sicherheits- und sonstige Rück-lagen	Weiter-bege-bene Wechsel	
				Wechsel	Sonstige kurz-fristige Kredite	Lang-fristige Dar-lehen									Gesamt
in 1 000 R.M.									in 1 000 R.M.						
53 114	75 704	44 166	5	7 606	26 151	33 762	19 399	291 919	190 380	24 646	1 804	5 520	9 783	1 047	
153 455	154 828	17 976	—	7 744	80 343	88 087	—	416 049	394 955	—	—	—	8 425	—	
146 845	192 547	82 968	2	11 594	88 334	99 930	11 721	654 555	470 943	84 723	1 633	9 834	22 857	836	
100 855	138 962	86 294	20	9 359	53 289	62 668	11 437	487 702	336 019	44 118	2 165	5 409	19 451	833	
8 845	11 360	9 187	7	1 722	4 552	6 281	3 836	52 126	32 355	4 834	232	1 875	1 980	228	
122 700	153 452	60 887	237	17 032	76 024	93 293	6 434	576 738	434 197	46 980	1 496	3 457	24 341	362	
39 288	58 959	34 141	56	9 058	21 369	30 483	1 646	208 756	140 014	29 257	1 928	3 050	8 564	432	
164 271	200 093	75 170	4	16 888	89 559	106 451	5 642	734 023	561 802	61 768	1 547	450	25 636	1 523	
156 575	208 783	93 371	—	15 863	39 397	55 260	2 846	483 361	348 401	49 777	22 360	400	22 406	4 550	
262 418	400 386	212 837	33	11 893	82 355	94 281	10 677	1 159 937	803 379	96 023	14 066	34 208	42 026	3 623	
605 906	673 347	154 356	8	24 058	129 613	153 679	12 051	1 469 911	1 044 961	94 259	9 365	70 581	76 779	1 606	
141 579	180 618	85 986	236	30 225	66 710	97 171	2 628	596 328	424 219	66 752	21 713	3 620	19 845	763	
765 823	828 401	248 015	34	95 006	221 305	316 345	14 162	2 166 721	1 463 480	173 509	23 806	163 096	109 801	6 415	
2 507	8 659	4 197	—	865	3 130	3 995	737	30 156	15 663	5 070	—	—	789	300	
2 714 182	3 286 099	1 209 551	642	258 913	982 131	1 241 686	103 216	9 328 282	6 660 768	781 716	102 115	301 500	392 683	22 516	
146 352	202 123	75 287	—	15 640	46 123	61 763	5 771	541 765 ¹⁰⁾	437 170 ¹¹⁾	49 924	2 335	2 775	23 688	2 475	
121 966	170 857	68 448	—	15 344	33 411	48 755	3 305	432 091 ¹⁰⁾	350 882 ¹¹⁾	38 702	2 953	1 843	16 913	3 115	
33 538	61 520	26 684	—	5 156	14 144	19 300	5 892	158 555 ¹⁰⁾	120 777 ¹¹⁾	14 918	1 032	3 085	7 597	4 645	
301 856	434 500	170 419	—	36 140	93 678	129 818	14 968	1 132 405¹⁰⁾	908 829¹¹⁾	108 544	6 320	7 703	48 198	10 235	
425 345	452 870	2 473	—	4 625	78 979	83 604	—	948 390	860 552	—	10 357	—	33 705	—	
227 079	325 837	102 632	82	5 613	112 702	118 397	4 319	841 309	599 243	138 760	10 292	650	28 822	2 025	
271 856	382 476	87 703	24	15 125	48 298	63 447	5 731	680 703	543 018	65 389	10 038	—	39 395	2 174	
94 081	118 800	50 905	9	7 756	28 964	36 729	3 788	331 276	256 254	32 494	4 310	3 229	13 548	1 568	
66 127	129 188	27 360	7	4 634	51 560	56 201	1 963	316 369	232 885	24 506	478	5 490	13 772	11	
188 175	188 748	9 756	—	9 000	18 694	27 694	—	362 620	303 669	19 417	104	—	8 923	—	
33 795	42 147	16 759	9	2 986	10 818	13 813	2 008	114 282	86 699	16 666	319	1 151	3 609	60	
15 777	26 368	17 398	—	2 415	5 188	7 603	—	67 264	51 818	9 049	1 465	—	2 170	508	
—	—	—	—	—	—	—	—	47 587	43 641	—	2 200	—	298	—	
84 754	86 337	27 636	—	697	7 288	7 985	—	166 756	128 971	16 428	5 744	10 000	2 988	1 851	
19 620	24 689	9 074	—	1 108	12 450	13 558	285	79 421	59 204	11 938	163	193	3 122	650	
33 192	43 853	15 051	—	992	7 555	8 547	1 101	83 516	70 610	3 534	2 256	2 245	1 928	711	
10 187	12 628	4 898	—	13	2 232	2 245	80	28 002	23 136	2 603	58	—	1 291	168	
4 486 026	5 554 537	1 751 615	773	350 017	1 460 537	1 811 327	137 459	14 528 182	10 829 297	1 226 044	156 219	332 161	594 452	42 479	
4 451 194	5 515 876	1 762 311	1 373	431 100	1 448 187	1 880 660	140 928	14 295 919	10 609 374	1 197 613	162 876	391 221	585 614	47 029	
4 448 998	5 506 671	1 754 440	1 857	439 980	1 424 249	1 866 086	148 951	14 110 498	10 531 976	1 161 920	182 001	429 838	585 340	72 721	
4 415 311	5 508 946	1 753 109	2 232	443 259	1 421 760	1 867 251	151 553	13 900 774	10 448 687	1 105 891	195 577	459 584	588 672	59 871	
4 415 099	5 501 362	1 770 305	2 273	441 434	1 419 138	1 862 845	153 147	13 858 808	10 437 043	1 093 433	202 535	493 950	579 778	60 262	
4 384 861	5 488 932	1 778 574	2 645	434 013	1 419 267	1 855 925	156 488	13 851 863	10 338 839	1 132 317	214 848	563 070	570 469	60 804	
4 368 149	5 472 104	1 772 820	1 693	423 438	1 420 327	1 845 458	161 234	13 884 620	9 870 589	1 107 774	252 677	657 245	534 723	67 143	

entsprechen jedoch fast ausnahmslos der politischen Gliederung nach Provinzen. — ³⁾ Abweichungen gegenüber den Zahlen der Zwei-monatsbilanzstatistik bereits schon die Zahlen der Jahresabschlussbilanz eingesetzt hat. Andererseits sind auch von vielen bilanzstatistik noch nicht ausgewiesen werden. — ⁴⁾ Einchl. des Bestandes an fremden Geldsorten und fälligen Zins- und Dividenden-öffentlich-rechtlicher Körperschaften, jedoch einschl. Schecke sowie Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Reichs-schatzanweisungen. — ⁵⁾ Ohne Kommunaldebitoren. — ⁶⁾ Öffentlich-rechtliche Körperschaften = Länder, Gemeindeverbände, Ge-zahlen hier Staatsbanken, Landesbanken, Girozentralen, Sparkassen und sonstige öffentlich-rechtliche Geldanstalten. — ⁷⁾ Einchl. ferner Sparkasse von 1822. — ⁸⁾ Einchl. der Depositenanlagen der bayerischen Sparkassen, da diese in Bayern den Charakter von felder Landesbank und der Oldenburg-Lübecker Landesbank enthalten, da die in den oldenburgischen Landesteilen Birkenfeld und zu wahren, wird der Einlagenverkehr der beiden Landesbanken in die Monatsstatistik einbezogen, in der Zweimonatsbilanzstatistik bürgerlichen Landessparkasse. — ⁹⁾ Das Aktivgeschäft der Braunschweigischen Landessparkasse wird durch die Braunschweigische Staats-

3. Sparkassen
c. Stand am Monatsende (in Mill. RM)

Länder und Landesteile	1933												1934		
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	Marz
Spareinlagen															
Prov. Ostpreußen ...	178,0	180,2	181,7	182,8	182,5	182,0	183,2	183,9	183,8	185,2	186,9	190,0	202,5	207,6	207,8
» Brandenburg ..	431,0	437,4	438,7	441,4	444,4	445,8	449,0	452,5	453,8	459,3	463,5	470,7	492,5	499,4	501,9
Stadt Berlin	349,6	352,4	354,8	361,6	365,0	366,5	370,4	373,2	373,0	376,0	380,3	382,5	407,1	413,8	417,8
Prov. Pommern	318,4	322,9	323,4	324,3	324,6	324,7	326,3	328,2	328,6	330,4	331,9	336,0	346,5	353,8	354,7
» Grenzmark															
» Posen-Westpr. . .	33,6	33,7	33,8	34,0	34,0	34,0	34,0	34,0	34,0	33,9	34,0	34,8	36,6	37,5	37,6
» Niederschlesien .	392,7	398,0	400,4	403,7	405,3	405,4	407,7	410,5	411,3	414,4	417,4	424,1	458,8	478,0	482,8
» Oberschlesien ..	129,1	131,1	131,6	132,2	132,3	131,7	132,0	132,8	132,9	133,5	134,6	139,5	146,8	159,6	159,4
» Sachsen	528,3	535,8	538,0	540,7	542,4	541,4	543,7	547,4	548,9	553,1	558,4	562,1	585,8	598,7	603,3
» Schleswig-															
» Holstein 1)	330,7	337,9	340,3	341,2	340,8	341,0	341,2	342,1	342,3	344,5	345,6	346,7	359,2	365,5	366,1
» Hannover	775,3	783,6	784,6	785,3	784,0	780,1	780,8	783,0	783,4	786,4	789,9	803,2	832,9	843,0	843,9
» Westfalen	1 007,6	1 020,3	1 021,2	1 027,9	1 026,9	1 022,9	1 019,3	1 019,9	1 016,3	1 017,1	1 019,4	1 026,7	1 062,0	1 079,7	1 082,1
» Hessen-Nassau ..	398,9	403,9	405,3	406,0	407,5	407,1	407,1	409,2	410,1	412,1	415,0	420,4	435,6	443,6	445,5
Rheinprovinz	1 415,4	1 440,7	1 433,9	1 436,8	1 434,0	1 426,0	1 422,5	1 426,3	1 424,6	1 426,0	1 431,0	1 460,2	1 515,2	1 539,5	1 537,8
Hohenzollern	16,0	15,9	15,8	15,8	15,7	15,5	15,5	15,4	15,5	15,5	15,5	15,7	16,2	16,4	16,4
Preußen 1)	6 304,5	6 393,7	6 403,5	6 433,9	6 439,5	6 424,0	6 432,6	6 458,5	6 458,3	6 487,5	6 523,3	6 612,7	6 897,6	7 036,0	7 057,2
davon															
öffentliche Sparkassen	6 174,9	6 263,2	6 271,2	6 301,1	6 306,2	6 290,8	6 299,4	6 325,1	6 325,0	6 354,2	6 389,6	6 478,2	6 757,8	6 893,7	6 913,9
private Sparkassen 1)	129,7	130,4	132,3	132,7	133,3	133,2	133,2	133,4	133,3	133,3	133,7	134,5	139,9	142,3	143,3
Nordbayern	406,3	413,1	414,9	419,6	421,4	421,5	421,5	423,6	425,1	427,6	431,9	437,2	421,6	429,3	433,3
Südbayern	323,3	328,3	329,6	335,0	336,3	336,0	337,3	340,3	342,2	344,7	347,3	351,0	351,1	360,9	364,0
Pfalz	115,7	116,9	117,0	117,8	118,4	117,8	117,8	118,1	117,9	118,1	119,6	120,8	121,0	123,5	124,8
Bayern	845,3	858,3	861,5	872,4	876,1	875,3	876,6	882,0	885,2	890,4	898,8	909,0	893,7	913,7	922,1
Sachsen	747,8	761,8	773,4	786,1	794,8	805,3	816,5	827,0	835,8	847,9	856,5	860,6	943,9	1 082,4	1 093,6
Württemberg	596,8	601,5	603,4	604,4	604,7	602,6	601,4	605,0	605,5	607,8	612,1	616,9	633,0	644,0	646,6
Baden	525,4	530,2	530,9	532,8	532,8	532,1	532,4	536,8	537,8	538,1	539,4	543,0	549,6	558,6	562,0
Thüringen	246,6	251,3	252,2	252,3	251,8	250,8	250,9	251,8	252,4	253,8	254,9	255,8	263,5	268,4	274,1
Hessen	222,9	223,5	223,3	223,4	223,6	223,2	223,3	223,6	223,0	224,2	225,2	229,4	236,6	239,9	240,5
Hamburg	286,0	288,8	290,5	293,8	294,2	294,8	296,4	298,6	299,5	302,2	304,2	303,7	322,2	324,6	324,6
Mecklenburg	78,4	79,7	80,1	80,7	81,0	81,3	81,9	82,7	83,8	84,7	85,2	86,8	90,5	91,4	93,2
Oldenburg	64,6	64,2	64,7	64,5	64,3	64,0	63,7	63,8	64,1	63,7	64,0	64,1	69,4	69,6	69,7
Braunschweig	39,4	39,8	39,9	40,4	40,6	40,6	40,8	41,1	41,2	41,6	43,2	43,6	44,8	45,3	45,3
Bremen	119,3	120,6	121,4	122,9	123,8	123,5	123,5	124,2	124,2	124,9	125,9	129,0	131,4	132,5	132,3
Anhalt	57,4	58,0	58,1	58,3	58,2	57,9	58,0	58,5	58,5	58,9	59,1	59,4	62,0	62,8	63,0
Lippe	71,0	71,3	70,9	70,5	70,2	69,8	69,6	69,7	69,7	69,8	69,9	71,5	72,5	72,8	72,8
Schaumbg.-Lippe	22,6	22,6	22,5	22,4	22,3	22,1	22,1	22,2	22,1	22,2	22,5	22,8	23,6	23,7	23,7
Deutsches Reich	10 228,0	10 355,2	10 356,3	10 458,6	10 477,7	10 467,3	10 489,9	10 545,4	10 561,1	10 617,6	10 684,1	10 698,2	11 254,5	11 565,6	11 620,7
Depositen-, Giro- und Kontokorrenteinlagen															
Preußen 1)	715,3	728,4	703,2	699,2	724,8	706,4	702,3	738,3	741,5	757,7	789,2	782,5	807,9	832,6	805,0
davon															
öffentl. Sparkassen 1)	703,2	716,3	692,8	688,1	713,6	695,3	690,9	727,0	730,4	746,2	777,7	770,4	790,7	821,8	795,3
private Sparkassen 1)	12,1	12,1	10,9	11,1	11,2	11,1	11,4	11,3	11,1	11,5	11,5	12,1	11,2	11,1	9,7
Bayern	88,8	89,7	88,3	91,1	94,1	92,2	92,8	98,4	101,5	103,9	106,0	103,1	143,6	147,8	152,0
Sachsen															
Württemberg	130,0	132,6	124,9	128,1	127,5	131,1	132,2	134,4	135,6	139,7	142,4	138,8	145,4	145,8	142,1
Baden	59,1	60,7	60,5	61,5	61,2	61,3	61,1	63,9	64,2	64,6	65,7	65,4	66,2	68,0	67,1
Thüringen 1)	26,8	27,4	29,2	28,9	30,2	29,5	30,3	31,8	31,6	31,6	32,6	32,4	33,6	35,5	34,4
Hessen	21,9	21,5	20,9	21,7	22,8	22,8	22,3	22,9	23,6	24,7	25,2	24,9	25,3	26,3	25,5
Hamburg	17,6	17,8	16,8	16,5	16,6	17,0	17,3	18,0	18,7	19,2	20,3	19,4	20,0	21,7	17,9
Mecklenburg	12,8	12,9	12,0	12,5	13,3	13,8	14,2	14,9	15,5	15,7	16,4	16,5	16,7	17,5	17,1
Oldenburg	8,7	8,7	8,5	8,6	8,7	8,8	8,7	9,1	9,6	12,1	12,7	12,3	15,0	15,1	14,7
Braunschweig															
Bremen	10,4	10,5	11,1	10,8	10,9	10,6	10,8	10,4	12,5	12,4	12,4	14,5	12,3	12,9	12,4
Anhalt	10,1	10,4	9,6	9,8	10,1	10,3	10,4	10,8	11,0	11,6	12,4	11,9	11,9	12,6	11,8
Lippe	3,4	3,3	3,2	3,3	3,4	3,5	3,6	3,6	3,7	3,6	3,6	3,5	3,5	3,4	3,2
Schaumbg.-Lippe	1,9	2,0	1,9	2,1	2,3	2,5	2,6	2,7	2,7	2,7	2,7	2,6	2,4	2,6	2,5
Deutsches Reich	1 066,8	1 126,0	1 090,1	1 094,1	1 125,8	1 098,8	1 086,6	1 159,3	1 171,8	1 199,5	1 241,6	1 227,8	1 303,9	1 341,8	1 305,5
Außerdem im sächsischen Gironetz 2)	244,5	247,4	246,0	249,5	253,4	248,4	248,5	250,2	247,9	250,9	254,6	251,6	254,8	262,2	262,1

1) Einschl. der Spar- und Anleihe-Kasse in Lübeck. — 2) Ab Januar 1934 wurden die Depositionseinlagen der bayerischen Sparkassen nicht mehr zusammen mit den Spareinlagen, sondern — wie in den außerbayerischen Ländern — unter den Giro- und Kontokorrenteinlagen nachgewiesen. — 3) Vgl. sinngemäß Anm. 2. — 4) Im Laufe der Berichtszeit wurden 10 Kommunalbanken in Preußen und 1 in Thüringen aufgelöst. Die Einlagenbestände dieser Kommunalbanken wurden von den örtlichen Sparkassen übernommen. (Vgl. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, Jg. 1934 Heft 2, S. 113.) — 5) Girokassen, Zweiganstalten der Girozentrale Sachsen-Stadt- und Girobank Leipzig und Chemnitzer Girobank. — Neue Reihe (ohne die eigenen Mittel der Girokassen).

3. Sparkassen

d. Die Bewegung der Spareinlagen bei den Sparkassen im Deutschen Reich Januar 1930 bis 1934

Jahre	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Summe
	in Millionen R.M.												
1. Gutschriften (Einzahlungen + Zinsen + Aufwertungsgutschriften)													
1930.....	969,4	635,6	589,0	602,8	602,8	529,1	631,7	531,1	538,1	601,2	512,9	687,9	7 421,4
1931.....	1 009,2	632,0	615,6	646,1	542,2	529,8	434,5	354,1	368,9	437,7	380,7	594,0	6 544,8
1932.....	833,5	598,9	433,5	488,8	373,3	360,7	371,9	374,8	366,1	410,7	362,7	527,4	5 502,4
1933.....	777,7	468,9	446,4	460,6	422,7	381,8	433,3	421,7	409,3	446,2	408,0	523,9	5 600,6
1934.....	935,1	699,4	494,7	508,9	446,7	455,9	480,5	.	.	.	.	.	.
davon Einzahlungen													
1930.....	1) 778,9	559,4	560,7	590,8	589,0	520,0	626,3	528,4	536,2	596,3	509,7	533,8	6 919,7
1931.....	756,5	548,7	585,2	608,6	528,5	515,2	414,9	342,8	362,6	429,4	373,2	384,2	5 849,8
1932.....	562,8	437,3	384,3	424,9	355,0	329,9	366,2	948,2	358,2	399,5	349,3	384,9	4 700,6
1933.....	577,6	381,0	417,8	429,1	409,5	370,0	424,9	417,3	403,8	437,7	401,7	408,1	5 078,5
1934.....	664,0	461,1	455,8	485,3	423,8	432,8	467,0	.	.	.	.	.	.
2. Lastschriften (Auszahlungen)													
1930.....	626,6	446,4	499,7	516,5	493,1	453,4	535,2	445,3	483,9	559,1	431,7	549,9	6 040,8
1931.....	643,8	453,0	518,7	524,4	495,6	682,0	702,2	654,9	655,0	720,9	572,3	616,4	7 239,2
1932.....	673,0	497,5	470,8	484,2	424,1	465,7	454,5	359,0	370,9	384,2	339,5	408,3	5 331,6
1933.....	471,4	331,8	418,2	397,5	405,2	393,7	411,7	367,0	390,6	393,9	342,0	396,7	4 720,0
1934.....	486,4	370,9	440,3	457,3	429,8	478,3	473,2	.	.	.	.	.	.
3. Überschuß der Gutschriften über die Lastschriften													
1930.....	342,8	189,2	89,3	85,8	109,7	75,7	96,4	85,8	54,2	42,1	81,2	138,0	1 380,6
1931.....	365,4	179,0	96,9	121,7	46,7	-152,2	-267,6	-300,8	-286,2	-283,2	-191,5	-22,4	-694,2
1932.....	160,5	101,5	-37,3	4,6	-50,7	-105,0	-82,6	15,8	-4,9	26,5	23,2	119,1	170,8
1933.....	306,3	137,1	28,2	63,1	17,5	-12,0	21,6	54,6	18,7	52,3	66,0	127,2	880,6
1934.....	448,7	328,5	54,4	51,6	16,8	-22,3	7,3	.	.	.	.	.	.
davon Einzahlungüberschuß (Überschuß der Einzahlungen über die Auszahlungen)													
1930.....	1) 152,3	113,0	61,0	74,3	95,9	66,7	91,1	83,1	52,2	37,2	78,1	-16,1	879,0
1931.....	112,7	95,8	66,5	84,2	33,0	-166,8	-287,2	-312,1	-292,4	-291,6	-199,0	-232,2	-1 389,1
1932.....	-110,2	-60,1	-86,5	-59,3	-69,1	-135,8	-88,3	-10,8	-12,7	15,3	9,8	-23,4	-631,1
1933.....	106,1	49,2	0,3	31,5	4,2	-23,8	13,2	50,3	13,2	43,7	59,7	11,4	358,6
1934.....	177,6	90,2	15,5	28,0	-6,0	-45,5	-6,2	.	.	.	.	.	.

1) Die Ausgliederung der Zinsgutschriften wurde erst ab Februar 1930 in sämtlichen Ländern durchgeführt. Die im Januar 1930 noch nicht gesondert ausgewiesenen Zinsgutschriften wurden daher geschätzt und von den Gutschriften abgesetzt. — 2) Die hier ausgewiesene Summe weicht von der Summe der Einzelbeträge um 9,7 Mill. R.M. ab, da die sächsischen Sparkassen irrtümlich Guthaben der Aufwertungsrechnung bei der R.M.-Rechnung in Höhe dieses Betrages als Einzahlungen nachgewiesen hatten und die Berichtigung nicht für die einzelnen Monate durchgeführt werden konnte.

e. Zweimonatsbilanzen der Kommunalbanken

Bilanzposten	1932		1933				1934
	31. 12.	28. 2.	30. 4.	30. 6.	31. 8.	31. 10.	28. 2.
in 1 000 R.M.							
Anz. d. statist. erfaßte Kommunalbank 1)	564	561	560	558	556	555	547
Aktiva							
Nicht eingezahltes Aktienkapital	50	50	—	—	—	—	—
Kasse ²⁾	11 898	8 268	7 633	8 137	9 948	8 521	8 681
Wechsel und Schecke ³⁾	21 583	22 143	23 450	23 358	23 696	23 743	23 443
Guthaben bei anderen Banken ⁴⁾	66 848	82 356	82 043	83 157	88 324	98 554	95 929
Debitoren ⁵⁾	241 811	234 685	234 986	224 538	219 497	217 548	195 344
Hypotheken.....	11 981	12 442	12 518	12 711	12 893	12 663	12 238
Wertpapiere.....	22 800	23 056	22 148	20 069	20 407	20 436	19 959
Kommundarleihen.....	59 112	56 934	56 350	61 103	63 451	59 853	63 018
Sonstige Aktiva.....	53 014	46 411	48 016	46 959	46 443	45 910	38 371
Summe der Aktiva	489 177	486 345	487 144	480 032	484 659	487 228	477 684
Passiva							
Aktien- bzw. Betriebskapital..	12 057	12 067	12 997	10 440	12 317	12 217	9 951
Reserven.....	31 435	31 599	30 454	32 328	32 421	32 339	29 156
Depositen-, Giro- und Kontokorrenteinlagen.....	299 232	299 953	296 590	293 831	295 935	288 881	292 491
Bankschulden ⁶⁾	111 927	115 522	118 313	114 955	116 888	125 340	122 158
Akzepte.....	6 813	6 406	6 092	6 002	5 446	5 085	4 470
Sonstige Passiva.....	27 713	20 798	22 698	22 476	21 652	23 366	22 825
Summe der Passiva	489 177	486 345	487 144	480 032	484 659	487 228	477 684
Avale und Bürgschaften	5 393	5 477	4 848	4 698	6 909	6 498	6 587
Verpflichtung, a. weiterbegeb. Wechseln	13 369	11 197	10 494	9 972	10 204	9 979	9 610

1) Im Laufe der Berichtszeit wurden 10 Kommunalbanken in Preußen und 1 in Thüringen aufgelöst. Die Einlagenbestände dieser Kommunalbanken wurden von den örtlichen Sparkassen übernommen (Vgl. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, Jg. 1934 Heft 2, S. 113). Die übrigen Veränderungen sind auf Zusammenlegungen in sächsischen Grenzorten zurückzuführen. — 2) Einschl. der Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken und des Bestandes an Sorten und Zins- und Dividendenscheinen. — 3) Einschl. des Bestandes an Schatzwechseln und unversicherten Schatzanweisungen des Reichs und der Länder. — 4) Einschl. Bankdebitoren. — 5) Darlehen gegen satzungsmäßige Sicherheit, insbesondere gegen Bürgschaft, Wechsel mit wenigstens 2 Unterschriften, Faustpfand oder Sicherungshypothek; Darlehen ohne weitere Sicherheit; Darlehen an Genossenschaften; aber ohne Bankdebitoren. — 6) Einschl. der sonstigen Leihgelder.

3. Sparkassen

f. Anlagen der Sparkassen und Kommunalbanken*)
Dezember 1924 bis Februar 1934

Zeit	Langfristige Kredite					Kurzfristige Kredite					Wertpapiere und Effektenkredite ³⁾			Anlagen insgesamt (Sp. 5 + 10 + 13)
	Hypotheken		Zus. (Sp. 1 + 2)	Kommunal-dar-lehen ¹⁾	Gesamt (Sp. 3 + 4)	Wechsel			Debitoren ²⁾	Gesamt (Sp. 8 + 9)	Wert-papiere	Effek-ten-kredite	Gesamt (Sp. 11 + 12)	
	land-wirt-schaft-liche	son-stige				Schatz-u. Kommunal-wechsel	son-stige Wechsel	Zus. (Sp. 6 + 7)						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		14
in Mill. <i>R.M.</i>														
1924 31. Dezember...	17,1	60,5	77,5	61,3	158,8	0,7	137,8	138,5	874,1	1 012,6	22,8		22,8	1 174,2
1925 31. »	74,4	297,7	372,1	180,7	552,7	20,3	258,8	279,0	1 469,1	1 748,1	66,0		66,0	2 366,9
1926 31. »	241,5	753,7	995,2	371,3	1 366,5	28,4	203,6	232,0	1 821,3	2 053,3	579,9		579,9	3 999,6
1927 31. »	466,5	1 597,2	2 063,7	607,3	2 671,1	11,2	257,0	268,2	2 175,7	2 445,9	916,2		916,2	6 031,2
1928 31. »	686,4	2 432,8	3 119,2	958,5	4 077,7	37,7	321,1	358,8	2 445,8	2 804,6	1 160,4		1 160,4	8 042,7
1929 31. »	908,5	3 237,2	4 145,7	1 467,8	5 613,5	75,6	299,9	375,5	2 634,0	3 010,1	1 458,1		1 458,1	10 081,7
1930 31. » ⁴⁾	1 052,2	3 839,1	4 891,3	1 740,5	6 631,8	122,6	270,1	392,7	2 570,3	2 963,0	1 774,3		1 774,3	11 369,1
1930 31. » ⁵⁾	1 017,2	3 840,1	4 857,4	1 311,9	6 169,3	124,6	273,3	397,8	2 859,9	3 257,7	1 776,0	49,3	1 825,3	11 252,3
1931 31. »	1 119,4	4 133,8	5 253,2	1 395,3	6 648,6	63,3	135,0	198,3	2 650,6	2 848,9	1 944,8	35,9	1 980,7	11 478,1
1932 29. Februar	1 167,5	4 247,8	5 415,3	1 411,4	6 826,7	61,7	140,4	202,0	2 501,4	2 803,4	1 959,5	32,0	1 991,4	11 621,6
30. April	1 120,0	4 336,7	5 456,7	1 400,9	6 857,6	62,2	137,2	199,4	2 600,4	2 749,8	1 950,8	32,4	1 983,2	11 590,6
30. Juni	1 125,2	4 329,9	5 455,7	1 406,0	6 861,7	55,2	123,4	178,6	2 528,9	2 707,6	1 942,7	35,4	1 978,1	11 547,5
31. August	1 145,6	4 327,4	5 473,0	1 407,2	6 880,2	54,5	129,7	184,2	2 517,4	2 701,6	1 939,4	28,3	1 967,7	11 549,5
31. Oktober	1 123,3	4 335,4	5 458,7	1 410,0	6 868,6	53,2	137,4	190,6	2 517,2	2 707,8	1 889,0	29,8	1 918,6	11 495,4
31. Dezember	1 104,1	4 379,9	5 484,1	1 421,1	6 905,1	55,5	116,9	172,4	2 464,2	2 636,6	1 832,9	32,3	1 865,1	11 406,2
1933 28. Februar	1 104,4	4 397,0	5 501,4	1 420,0	6 921,4	60,5	128,6	192,1	2 473,5	2 662,6	1 788,2	30,0	1 818,1	11 402,9
30. April	1 086,5	4 427,4	5 513,9	1 420,0	6 933,8	54,2	126,9	181,1	2 473,5	2 654,5	1 785,5	28,8	1 814,2	11 402,6
30. Juni	1 094,1	4 427,6	5 521,7	1 422,6	6 944,1	59,6	125,3	185,0	2 451,9	2 658,8	1 785,9	29,4	1 815,3	11 396,3
31. August	1 058,2	4 461,3	5 519,5	1 425,0	6 944,6	67,1	128,9	196,0	2 445,0	2 641,1	1 787,3	31,6	1 818,9	11 404,5
31. Oktober	1 065,2	4 463,3	5 528,5	1 448,5	6 977,1	76,7	129,0	205,8	2 439,2	2 644,9	1 792,1	31,5	1 820,3	11 445,4
31. Dezember ⁶⁾	1 069,1	4 498,4	5 567,5	1 460,8	7 028,2	89,5	127,9	217,3	2 345,6	2 562,6	1 903,5	30,9	1 934,4	11 526,1
1934 28. Februar	1 080,1	4 757,0	5 837,1	1 493,6	7 330,7	135,9	137,7	271,6	2 276,2	2 547,8	2 086,3	31,5	2 117,9	11 996,4

*) Die Zahlen sind für 1924-26 nach der Jahresstatistik, für 1927 u. f. nach der Zweimonatsbilanzstatistik zusammengestellt. In dem Schema, das bis zum 31. Oktober 1930 gültig war, wurden die durchlaufenden Kredite zum Teil unter den eigenen Krediten verbucht; erst mit der Einführung des neuen Zweimonatsbilanzschemas zum 31. Dezember 1930 wurden die durchlaufenden Kredite restlos ausgliedert. Die Zahlen, die nach dem alten Schema zusammengestellt sind, enthalten daher in den Spalten 1, 3, 5, 9, 10 und 14 zum Teil auch durchlaufende Kredite. — ¹⁾ Für die Zahlen nach dem alten Schema einschl. Kommunaldebitoren. — ²⁾ Einschl. Warenevorschüsse, jedoch ausschl. Bankdebitoren. Für die Zahlen nach dem alten Schema auch einschl. der Effektenkredite (Reports, Lombards, Effekendebitoren), aber ausschl. Kommunaldebitoren. — ³⁾ Soweit die Zahlen nach dem alten Schema eingesetzt sind, wurden die Effektenkredite in einer Summe mit den Debitoren nachgewiesen. — ⁴⁾ Zum Vergleich mit den vorangegangenen Terminen wurden die Zahlen in der Weise eingesetzt, wie sie sich schätzungsmäßig bei Zugrundelegung des alten Schemas ergeben hätten. — ⁵⁾ Ab hier nach dem neuen Schema (die Zahlen enthalten nur noch die eigenen Kredite.) Neu hinzugekommen: Chemnitzer Girobank. — ⁶⁾ Ohne die Sparkassen der oldenburgischen Landesteile Birkenfeld und Lübeck, da diese in den dortigen Landesbanken aufgegangen sind. Ende Oktober 1933 betrugen die Anlagen dieser Sparkassen 14,8 Mill. *R.M.*, davon entfielen 10,4 Mill. *R.M.* auf langfristige Kredite, 4,0 Mill. *R.M.* auf kurzfristige Kredite und 0,4 Mill. *R.M.* auf Wertpapiere und Effektenkredite.

4. Genossenschaftsbanken

a. Anlagen der Genossenschaftsbanken¹⁾, der Verbrauchergenossenschaften und ihrer Zentralkassen²⁾
Dezember 1924 bis Februar 1934

Zeit	Hypo- theken	Kurzfristige Kredite					Wertpapiere und Effektenkredite			Anlagen insgesamt (Sp. 1 + 7 + 10)	
		Schatz- wechsel ³⁾	Wechsel sonstige	zusammen (Sp. 2 + 3)	Debi- toren	Waren- vor- schüsse ⁴⁾	zusammen (Sp. 4 bis 6)	Wert- papiere	Reports und Lom- bards ⁴⁾		zusammen (Sp. 8 + 9)
in Mill. <i>R.M.</i>											
1924 31. Dezember...	4,8	—	373,4	373,4	733,0	—	1 105,4	14,2	0,0	14,2	1 125,4
1925 31. »	12,7	—	909,2	909,2	1 305,1	—	2 214,3	19,2	0,0	19,2	2 246,2
1926 31. »	22,9	—	898,7	898,7	1 796,4	—	2 695,1	49,4	0,0	49,4	2 774,4
1927 31. »	46,6	—	847,3	847,3	2 328,3	0,6	3 176,2	73,8	8,8	81,6	3 304,4
1928 31. »	74,5	—	847,2	847,2	3 063,2	0,4	3 910,8	85,7	12,3	98,0	4 083,3
1929 31. »	97,8	3,5	656,3	658,8	3 800,8	1,2	4 460,8	97,4	10,2	107,6	4 666,1
1930 31. »	134,2	6,8	684,6	691,4	4 107,0	⁵⁾ 18,1	4 816,5	137,7	8,0	145,7	5 096,4
1931 31. »	141,8	⁶⁾ 34,2	637,2	671,4	3 748,8	5,5	4 425,7	141,1	4,0	145,1	4 713,2
1931 31. » ⁷⁾	129,2	34,2	296,8	330,0	2 176,7	5,5	2 512,2	129,1	4,1	133,2	2 774,6
1932 29. Februar	136,1	12,5	305,6	318,1	2 187,6	5,7	2 509,4	140,1	8,5	148,6	2 795,1
30. April	138,0	1,8	326,3	328,1	2 181,5	6,9	2 516,6	136,1	9,7	145,8	2 800,4
30. Juni	137,8	0,8	328,1	328,9	2 129,0	6,7	2 464,6	129,8	9,8	139,6	2 742,0
31. August ⁸⁾	139,0	0,8	320,1	320,9	2 090,8	6,4	2 418,1	126,3	9,9	136,2	2 693,3
31. Oktober	139,5	0,8	332,6	333,4	2 097,3	9,4	2 437,1	122,8	9,8	132,6	2 709,2
31. Dezember	138,1	0,9	322,3	323,2	2 029,1	6,9	2 429,2	118,4	9,3	125,7	2 683,0
1933 28. Februar	136,3	1,5	399,7	401,2	2 018,8	5,1	2 415,1	113,2	9,2	122,4	2 683,5
30. April	136,1	37,1	396,5	433,6	2 000,9	5,9	2 440,4	107,8	8,3	116,1	2 692,6
30. Juni	134,9	44,5	382,7	427,2	1 951,9	5,6	2 384,7	112,0	5,2	117,2	2 636,6
31. August	135,3	50,9	400,8	451,7	1 919,8	5,3	2 376,8	117,1	5,2	122,3	2 634,4
31. Oktober	138,2	54,9	431,1	486,0	1 929,8	5,1	2 420,9	117,8	6,5	124,3	2 683,4
31. Dezember	141,2	30,2	449,7	479,9	1 908,4	2,9	2 391,2	120,6	—	120,6	2 653,0
1934 28. Februar	157,1	30,2	471,3	501,5	1 897,0	2,7	2 401,2	133,1	—	133,1	2 691,5

¹⁾ Gewerbliche Genossenschaftsbanken, landwirtschaftliche Kreditgenossenschaften und Beamtenbanken. — ²⁾ Einschl. Deutsche (früher Preussische) Zentralgenossenschaftskasse. Doppelzählungen sind ausgeschaltet. — ³⁾ Zum Teil unter »sonstige Wechsel« (Spalte 3) nachgewiesen. — ⁴⁾ Zum Teil unter »Debitoren« (Spalte 5) nachgewiesen. — ⁵⁾ Hierunter Rembourskredite der Preußenkasse, welche vorher unter »Debitoren« (Spalte 5) nachgewiesen wurden. — ⁶⁾ Neu hinzugekommen: Schatzwechsel der Preußenkasse, die vorher unter den Wertpapieren nachgewiesen waren. — ⁷⁾ Ab hier Zweimonatsbilanzzahlen. In der Zweimonatsbilanzstatistik werden die landwirtschaftlichen Kreditgenossenschaften und die Beamtenbanken nicht erfasst. — ⁸⁾ Für August 1932 bis Oktober 1933 sind die Zahlen für die Konsumvereine des früheren Reichverbandes deutscher Konsumvereine interpoliert.

4. Genossenschaftsbanken
b. Zweimonatsbilanzen der gewerblichen Genossenschaftsbanken
(in 1 000 *R.M.*)

Bilanzposten	1932		1933					1934
	31. Dez.	28. Febr.	30. April	30. Juni	31. Aug.	31. Okt.	31. Dez. ¹⁾	28. Febr.
Genossenschaftsbanken								
Zahl der erfaßten Genossenschaftsbanken ²⁾	1 300	1 303	1 301	1 302	1 299	1 316	1 305	1 305
A. Vermögen								
Kasse, fremde Geldsorten und fällige Zinsscheine	19 833	12 415	11 773	13 783	14 732	14 950	21 668	14 601
Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken . .	14 678	8 131	10 396	12 921	10 186	10 213	12 649	6 982
Guthaben bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten ³⁾	93 373	106 901	111 180	112 998	120 683	121 544	129 579	143 127
Guthaben bei sonstigen Banken	29 316	26 609	24 614	25 844	27 872	25 992	26 216	30 174
Eigene Wertpapiere	50 607	49 672	48 785	50 095	51 733	53 811	54 355	59 143
Wechsel und Schecks	121 169	123 275	119 619	118 982	118 473	119 261	115 786	119 043
Feste Darlehen ⁴⁾	146 317	144 255	146 258	144 248	144 393	144 079	149 087	141 355
Vorschüsse in laufender Rechnung	882 799	893 110	891 365	889 367	888 761	901 120	876 461	887 504
Festbefrist. Hypothekendarlehen u. Güterziele	100 817	99 415	99 532	99 576	101 296	104 824	107 336	123 520
Dauernde Beteiligungen	11 411	10 879	10 986	11 069	10 978	11 193	11 534	11 797
Grundstücke und Einrichtungen	89 108	90 870	90 835	90 960	90 292	90 717	91 679	90 131
Sonstiges Vermögen	53 304	25 111	32 482	38 687	43 653	49 474	52 881	27 772
Summe des Vermögens	1 612 730	1 590 642	1 597 825	1 608 530	1 623 689	1 647 179	1 649 230	1 655 159
B. Schulden								
Geschäftsguthaben d. Mitglied. (bzw. Aktienkapital)	204 489	201 714	196 456	193 432	192 125	193 569	194 372	193 661
Reserven ⁵⁾	90 605	91 228	90 931	92 890	95 356	98 149	72 759	72 056
Rückstellungen und Wertberichtigungsposten ⁶⁾ . .	-	-	-	-	-	-	58 457	63 902
Spareinlagen und Depositen	904 575	928 670	931 743	926 931	925 471	928 717	936 979	981 048
Scheck- und Kontokorrenteinlagen	253 775	245 665	243 591	247 962	252 204	252 662	243 703	238 970
Schulden bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten ³⁾	36 570 ^{a)}	40 216	42 102	46 644	42 014	42 429	35 139	33 328
Schulden bei sonstigen Banken	17 513	18 100	20 144	17 857	17 458	17 321	16 365	17 309
Akzente	2 842	3 802	4 285	3 716	3 983	5 057	3 528	2 550
Langfristige Anleihen bzw. Darlehen ⁷⁾	25 212	26 188	26 207	26 683	26 964	26 457	26 964	26 855
Sonstige Schulden ⁸⁾	77 149	35 060	42 366	52 414	68 115	82 818	60 765	25 480
Summe der Schulden	1 612 730	1 590 642	1 597 825	1 608 530	1 623 689	1 647 179	1 649 230	1 655 159
C. Auf jeder Seite der Bilanz								
Avale und Bürgschaftsverpflichtungen	25 792	26 534	26 901	27 649	26 529	27 107	27 194	29 170
Giroverbindlichkeiten aus weiterbegeb. Wechseln	161 735	152 358	151 997	149 945	146 104	140 231	142 036	134 704
Zentralkassen								
Zahl der berichtenden Zentralkassen	16 ^{a)}	15	15	15	15	15	15	15
A. Vermögen								
Kasse, fremde Geldsorten und Zinsscheine	998	374	298	546	385	403	1 119	459
Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken . .	1 421	456	374	565	552	600	1 718	740
Guthaben bei Banken	58 844	65 307	68 521	66 320	70 509	71 979	76 395	86 920
Eigene Wertpapiere	11 571	13 634	13 597	14 235	13 917	14 706	14 399	16 084
Wechsel und Schecks	27 080	30 408	27 046	30 253	31 271	28 408	32 641	32 226
Kredite	102	86	107	103	97	98	119	100
a. Reports und Lombards								
b. Vorschüsse gegen Bürgschaftschein, Bürgschaft usw.	4 431	4 327	4 305	4 321	4 277	4 306	4 081	3 978
c. Vorschüsse in laufender Rechnung	53 442	55 774	54 857	57 074	54 760	53 040	48 081	47 751
d. Besondere Kredite	8 033	7 989	8 073	8 179	7 757	7 688	7 444	7 387
Zusammen	66 008	68 175	67 341	69 678	66 890	65 132	59 724	59 216
dav. Kredite an angeschl. Kreditgenossenschaften	47 544	49 172	48 005	50 598	47 997	46 019	43 399	41 435
Festbefrist. Hypothekendarlehen u. Güterziele	712	682	603	594	587	658	648	652
Dauernde Beteiligungen	1 934	1 934	1 934	1 933	1 933	1 949	1 963	1 965
Gebäude und Einrichtung	2 254	2 130	2 030	2 051	2 058	2 034	2 001	2 073
Sonstiges Vermögen	2 548	1 329	1 515	1 962	2 589	3 658	4 051	1 186
Summe des Vermögens	169 370	184 428	183 260	188 137	190 691	189 505	194 659	201 518
B. Schulden								
Geschäftsguthaben d. Mitglied. (bzw. Aktienkapital)	16 737	16 654	16 501	16 214	16 306	16 376	16 750	16 721
Rücklagen	3 164	3 215	3 344	3 646	3 638	3 600	3 596	4 203
Kreditoren								
a. Banken (einschl. angeschlossene Genossenschaftsbanken)	114 494	127 978	127 986	131 890	134 016	131 953	135 690	144 006
b. Sonstige	31 339	34 692	33 236	34 128	33 181	32 993	33 588	33 734
Zusammen	145 833	162 570	161 212	166 018	167 197	164 856	169 276	178 339
davon innerhalb 7 Tagen fällig	92 208	102 423	108 959	112 937	112 994	113 294	117 039	121 456
darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig	26 099	28 886	33 320	24 935	26 826	27 243	29 268	34 467
nach 3 Monaten fällig	27 526	31 262	28 932	28 146	27 578	24 319	22 948	23 447
Akzente	9	-	1	1	3	6	5	12
Sonstige Schulden	3 627	1 989	2 200	2 257	3 547	4 667	5 033	2 243
Summe der Schulden	169 370	184 428	183 260	188 137	190 691	189 505	194 659	201 518
C. Auf jeder Seite der Bilanz								
Avale und Bürgschaftsverpflichtungen	6 210	5 920	6 180	6 049	6 635	6 621	7 024	7 166
Giroverbindlichkeiten aus weiterbegeb. Wechseln	60 670	53 142	56 613	52 036	52 218	53 412	50 472	43 882

¹⁾ Die Zweimonatsbilanzstatistik vom 31. Dezember 1933 wurde in den »Vierteljahrsheften zur Statistik des Deutschen Reiches 1934, Heft II, Seite 140/141 nach Ländern und Landteilen aufgeführt. — ²⁾ Einschl. 14 Aktienbanken, die aus Genossenschaften hervorgegangen sind. — ³⁾ Genossenschaftsabteilungen der Dresdner Bank, Deutsche Zentralgenossenschaftskasse und Zentralkassen. — ⁴⁾ Voranschüsse gegen Wechsel, Zinsscheine mit und ohne Bürgschaft, Sicherungshypotheken, Lombards und Warenvorschüsse. — ⁵⁾ Vor dem 31. Dezember 1933 zum Teil einschl. Rückstellungen und Wertberichtigungsposten (vgl. Anmerkung 6). — ⁶⁾ Vor dem 31. Dezember 1933 zum Teil unter den Reserven, zum Teil unter den sonstigen Schulden nachgewiesen. — ⁷⁾ Im besonderen aufgenommene Sonderkredite und Hypothekenschulden. — ⁸⁾ Vor dem 31. Dezember 1933 einschl. eines Teils der Rückstellungen und der Wertberichtigungsposten (vgl. Anmerkung 6). — ⁹⁾ Ab 28. Februar 1933 nur 15 Zentralkassen, da die Ost- und Westpreußische Verbandkasse e.G.m.b.H., Allenstein und die Zentralgenossenschaftsbank für Ost- und Westpreußen e.G.m.b.H., Königsberg, sich zu der Ostdeutschen Zentralgenossenschaftsbank e.G.m.b.H., Königsberg, vereinigen.

4. Genossenschaftsbanken

c. Die Spareinlagen der Verbrauchergenossenschaften (Repräsentativstatistik)¹⁾ ab 1930 (in MIL. RM)

Jahre	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktob.	Nov.	Dez.	Summe
1. Stand am Monatsende													
1930....	372,8	379,1	383,2	386,7	388,5	392,6	399,2	404,3	407,2	408,2	410,0	397,8	.
1931....	401,1	402,1	402,6	403,9	403,6	399,4	385,8	371,4	357,5	342,6	330,6	313,8	.
1932....	305,5	300,2	292,7	285,7	279,2	270,2	259,3	253,9	249,0	245,3	240,4	232,2	.
1933....	232,8	228,5	216,0	206,7	200,1	196,0	190,0	186,4	182,9	179,6	176,9	173,2	.
1934....	172,9	171,2	169,0	167,0	164,9	163,2	.	.	.	.	.	.	.
2. Gutschriften (Einzahlungen + Zinsen + Aufwertungsgutschriften)													
1930....	22,55	18,74	18,66	18,48	16,75	16,83	22,60	17,76	17,18	17,49	15,33	14,98	217,3
1931....	18,95	14,24	14,94	15,04	13,28	14,98	11,80	7,83	8,85	9,52	7,89	7,49	144,8
1932....	9,91	7,67	6,33	7,06	6,44	6,75	7,00	5,03	5,05	5,45	4,31	4,40	75,4
1933....	9,24	4,04	3,64	3,11	2,03	2,38	2,94	1,59	1,47	1,63	1,36	1,52	35,0
1934....	1,97	1,51	1,44	1,38	1,23	1,67	.	.	.	.	.	.	.
davon Einzahlungen													
1930....	20,70	17,40	17,60	16,26	15,76	15,97	13,19	15,78	15,57	16,00	14,33	13,57	196,1
1931....	17,10	13,06	13,76	13,64	11,48	12,00	8,65	6,04	7,43	8,17	6,97	6,08	124,4
1932....	8,35	6,94	5,58	6,14	5,08	4,60	4,73	4,11	4,31	4,85	3,64	3,69	62,0
1933....	6,55	3,35	3,22	2,71	1,64	1,30	1,30	1,09	1,04	1,30	1,04	0,96	27,5
1934....	1,51	1,09	1,13	1,09	0,89	0,92	.	.	.	.	.	.	.
3. Lastschriften (Auszahlungen)													
1930....	15,29	12,50	14,59	14,96	13,49	12,73	16,04	12,75	14,27	16,78	13,48	27,24	184,1
1931....	15,77	13,25	14,41	14,20	13,25	19,14	25,48	22,21	22,75	24,29	19,86	24,33	228,9
1932....	16,55	13,04	13,75	14,09	12,96	15,76	17,12	10,39	8,80	9,24	8,42	12,45	152,6
1933....	8,66	8,31	16,11	12,40	8,67	6,45	8,12	5,00	4,93	4,79	3,98	5,26	92,7
1934....	4,01	3,04	3,61	3,44	3,37	3,30	.	.	.	.	.	.	.
4. Einlagenüberschuß (Überschuß der Gutschriften über die Lastschriften)													
1930....	7,26	6,23	4,07	3,51	3,27	4,10	6,57	5,01	2,91	0,71	1,84	-12,25	33,2
1931....	3,18	0,99	0,53	0,84	0,03	-4,16	-13,68	-14,37	-13,90	-14,77	-11,97	-16,84	-84,1
1932....	-6,65	-5,37	-7,43	-7,03	-6,52	-9,01	-10,12	-5,35	-3,75	-3,79	-4,11	-8,05	-77,2
1933....	0,57	-4,27	-12,47	-9,29	-6,64	-4,07	-5,18	-3,41	-3,45	-3,15	-2,62	-3,75	-57,7
1934....	-2,04	-1,54	-2,17	-2,05	-2,14	-1,63	.	.	.	.	.	.	.
davon Einzahlungsüberschuß (Überschuß der Einzahlungen über die Auszahlungen)													
1930....	5,41	4,89	3,01	1,30	2,28	1,24	3,16	3,03	1,29	-0,79	0,85	-13,67	12,0
1931....	1,33	-0,19	-0,65	-0,56	-1,77	-7,14	-16,84	-16,17	-15,32	-16,12	-12,89	-18,25	-104,5
1932....	-8,21	-6,10	-8,17	-7,96	-7,88	-11,16	-12,39	-6,28	-4,49	-4,39	-4,78	-8,76	-90,7
1933....	-0,11	4,96	-12,88	-9,70	-7,02	-5,15	-6,82	-3,91	-3,89	-3,48	-2,94	-4,30	-65,2
1934....	-2,50	-1,95	-2,48	-2,35	-2,47	-2,38	.	.	.	.	.	.	.

¹⁾ Erfasst sind rd. 80 vH aller Einlagen bei den Verbrauchergenossenschaften.

5. Zweimonatsbilanzen von 4 Arbeiterbanken¹⁾ (in 1000 RM)

Bilanzposten	1932			1933			1934
	31. Dez.	28. Febr.	30. April	30. Juni	31. Aug.	31. Okt.	31. Dez.
A. Vermögen							
Kasse, fremde Geldsorten und fällige Zinsscheine	1 617	1 740	910	868	943	948	1 986
Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken	2 404	568	317	684	352	441	1 473
Guthaben bei Banken	55 889	50 073	12 269	22 087	36 940	45 646	61 274
Eigene Wertpapiere	12 196	12 285	10 798	10 367	10 762	10 567	10 282
Wechsel und Schecke	3 233	3 268	2 123	1 575	2 670	5 238	5 527
Feste Darlehen ²⁾	5 423	6 095	4 914	2 130	2 134	3 385	2 406
Vorschüsse in laufender Rechnung	98 403	97 092	93 903	96 233	86 543	84 518	83 405
Festbefristete Hypothekenforderungen	3 083	8 103	8 078	6 644	5 629	5 477	6 118
Dauernde Beteiligungen	8 901	3 950	3 950	3 949	3 949	3 949	4 743
Grundstücke und Einrichtungen	1 438	1 471	1 427	1 543	1 535	1 591	1 126
Sonstiges Vermögen	3 802	2 270	2 373	2 602	2 702	2 816	2 035
Summe des Vermögens	196 388	186 916	141 062	148 682	154 159	164 575	180 374
B. Schulden							
Aktienkapital	14 261	14 261	14 261	14 261	14 261	14 261	14 261
Reserven ³⁾	4 219	4 379	4 419	4 419	4 419	4 419	4 577
Spareinlagen und Depositen	63 009	62 180	54 210	46 983	42 632	39 920	36 880
Scheck- und Kontokorrenteinlagen	81 764	78 557	56 680	71 368	86 735	99 084	120 480
Schulden bei Banken	29 719	25 812	9 069	8 506	2 628	2 816	1 457
Akzepte	—	—	—	—	—	—	—
Langfristige Anleihen bzw. Darlehen	163	161	130	240	240	240	240
Sonstige Schulden	3 254	1 568	2 292	2 906	3 245	3 835	2 479
Summe der Schulden	196 388	186 916	141 062	148 682	154 159	164 575	180 374
C. Auf jeder Seite der Bilanz							
Avale und Bürgschaftsverpflichtungen	3 180	2 841	2 752	2 586	5 747	6 026	16 682
Giroverbindlichkeiten aus weitergegeben. Wechseln	4 073	3 967	3 630	2 662	2 169	296	—

¹⁾ Bank der Deutschen Arbeit A.-G., Berlin (früher: Bank der Arbeiter, Angestellten und Beamten A.-G., Berlin); National-Bank Aktiengesellschaft, Essen (früher: Deutsche Volksbank A.-G., Essen); Deutsche Wirtschaftsbank A.-G., Berlin; Beamtenparkasse A.-G., München.
²⁾ Vorschüsse gegen Wechsel, Schuldscheine mit und ohne Bürgschaft, Sicherungshypotheken, Lombards und Warenvorschüsse. — ³⁾ Einschließlich Rückstellungen und Wertberichtigungsposten.

D. Emissionen

1. Gesamtumlauf von deutschen Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen¹⁾

am 31. Dezember 1933 (in 1 000 R.M.)

Gewerbegruppen	Inlandschuldverschreibungen						Auslandsschuldverschreibungen		Ins-gesamt umlauf-fender Betrag am 31. Dez. 1933 (Sp. 7 + 9)	Ins-gesamt umlauf-fender Betrag am 31. Dez. 1932 ²⁾	
	Aufwertungs-schuld-verschrei-bungen ³⁾	Neuverschuldung				umlauf-fender Betrag ins-gesamt	Anzahl der Aus-steller	umlauf-fender Betrag ins-gesamt ⁶⁾			
		auf Sachwerte lautende Schuldver-schreibungen		auf Reichsmark, Goldmark oder Festmark lau-tende Schuld-verschreibungen							
		Anzahl der Aus-steller	umlauf-fender Betrag	Anzahl der Aus-steller	umlauf-fender Betrag						Anzahl der Aus-steller	umlauf-fender Betrag
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Industrie der Grundstoffe.....	92	30 845	—	—	36	281 137	311 982	20	647 148	959 130	1 218 120
darunter:											
Gewinnung von Steinkohlen..	19	17 788	—	—	8	41 106	58 874	5	110 380	162 274	214 842
Gewinnung von Braunkohlen..	12	368	—	—	2	7 070	7 438	1	4 793	12 231	20 098
Kalibergbau	9	894	—	—	—	—	894	2	182 771	183 635	200 036
Mit Bergbau verb. Unternehm.	12	8 320	—	—	7	211 681	220 001	10	336 123	556 124	730 135
darunter Bergbau u. Eisenind.	9	5 224	—	—	7	211 681	216 905	8	330 570	547 475	716 842
Baustoffindustrie	14	584	—	—	10	7 419	8 003	—	—	8 003	8 516
Großeisenindustrie (einschließ-lich Eisengießereien)	6	940	—	—	2	4 980	5 920	—	—	5 920	6 398
Mit Eisen- u. Metallgewinnung verbundene Werke ³⁾	7	747	—	—	—	—	747	1	8 193	8 940	9 796
Papierzeugung	9	1 139	—	—	6	7 381	8 520	1	4 888	13 408	26 714
Verarbeitende Industrie	173	35 862	—	—	83	447 824	483 685	22	297 556	781 242	951 555
darunter:											
Feinkeramik u. Glasindustrie..	6	468	—	—	7	5 027	5 495	1	427	5 922	6 632
Maschinen- und Apparatebau..	37	5 515	—	—	7	2 699	8 214	2	6 655	14 869	22 225
Fahrzeugbau	9	3 618	—	—	4	32 963	36 581	1	5 400	41 981	46 993
Elektrotechnische Industrie...	9	18 441	—	—	7	47 943	66 384	7	203 599	269 983	398 377
Feinmechanik und Optik	2	70	—	—	1	50	120	1	6 787	6 907	7 110
Chemische Industrie	11	2 8 5	—	—	3	252 768	255 663	3	60 601	316 264	323 075
Spinnereien und Webereien...	13	588	—	—	12	31 844	32 432	3	4 565	36 997	45 124
Leder- und Linoleumindustrie	1	17	—	—	2	12 118	12 135	1	1 624	13 759	17 287
Kautschuk- u. Asbestindustrie	5	153	—	—	2	9 825	9 978	—	5 996	15 974	21 485
Nahrungs- u. Genussmittelgew.	56	2 632	—	—	34	50 062	52 694	1	—	52 694	55 879
darunter Brauereien u. Mälze-rien	37	1 971	—	—	26	37 973	39 944	—	—	39 944	41 787
Wasser-, Gas- und Elektrizitäts-gewinnung	50	40 239	11	3 981	20	109 201	153 371	38	852 744	1 006 115	1 399 691
darunter:											
Wasserwerke	—	—	—	—	1	1	1	3	37 258	37 259	53 317
Gaswerke	11	4 527	3	620	2	12 854	18 001	2	22 248	40 249	57 936
Elektrizitätswerke	36	34 915	7	3 107	17	96 346	134 368	32	790 733	925 078	1 233 244
Handelsgewerbe ⁴⁾	31	5 530	1	18	19	18 374	23 922	5	61 512	85 434	120 775
darunter:											
Warenhandel	3	106	1	18	8	5 470	5 594	2	41 696	47 290	72 051
Grundstücksgesellschaften	20	3 234	—	—	6	7 399	10 633	2	14 555	25 588	34 981
Hilfsgewerbe des Handels	5	868	—	—	5	5 505	6 373	1	4 861	11 234	12 343
Banken u. sonstiger Geldhandel	5	13 061	2	13 119	1	4 964	31 144	3	77 247	108 441	163 311
Beteiligungsgesellschaften	—	—	—	—	1	15 483	15 483	1	27 378	42 861	59 843
Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrswesen	60	16 042	—	—	5	9 270	25 312	10	135 510	160 822	250 675
darunter:											
See- und Küstenschifffahrt....	4	627	—	—	—	—	627	3	70 002	70 679	112 741
Bahnen	55	14 316	—	—	5	9 270	23 596	6	57 200	80 786	123 194
Sonstige Gewerbegruppen	20	11 646	1	96	15	29 129	40 871	—	—	40 871	41 603
darunter:											
Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	2	26	—	—	2	6 850	6 876	—	—	6 876	7 287
Filmaufnahme ⁵⁾ u. -vorführung	—	—	—	—	1	14 738	14 738	—	—	14 738	14 738
Insgesamt	431	153 225	15	17 164	180	915 382	1 085 771	99	2 099 145	3 184 916	4 205 578
desgl. £ u. \$ zur Goldparität umgerechnet									2 993 555	4 079 326	4 309 152

¹⁾ Ohne die Anleihen von den in Konkurs geratenen Schuldner. — ²⁾ Darunter 49 Mill. R.M. Genussrechte. — ³⁾ Verbunden mit Betrieben der verarbeitenden Industrie. — ⁴⁾ Ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften. — ⁵⁾ Auch mit Filmverleihung verbunden. — ⁶⁾ \$ u. £ umgerechnet zum Kurs vom 31.12.33. — ⁷⁾ £ umgerechnet zum Kurs vom 31.12.32.

2. Die Zinsbelastung aus den deutschen Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen

(in 1 000 R.M.)

Die jährliche Zinsbelastung beträgt nach dem Umlauf vom 31. Dez. 1933

aus	für							ins-gesamt	
	Industrie der Grundstoffe	verar-beitende Industrie	Wasser-, Gas- und Elektri-zitätsgew.	Handels-gewerbe	Banken	Betelli-gungs-gesell-schaften	Verkehrswesen		sonstige Gewerbe-gruppen
Inlandsanleihen	17 845	27 606	7 916	1 601	1 450	929	920	2 442	60 709
Auslandsanleihen	42 135	19 315	53 089	3 897	4 371	1 715	8 373	—	132 895
Zusammen	59 980	46 921	61 005	5 498	5 821	2 644	9 293	2 442	193 604

3. Die Ausgabe von Wertpapieren im Deutschen Reich und die Aufnahme von langfristigen Auslandsanleihen von 1924 bis Ende 1933 (in Mill. *R.M.*)

Zeit	Im Deutschen Reiche ausgegebene Wertpapiere										Auslandsanleihen von							Auslandsanleihen insgesamt									
	Schuldverschreibungen von										öffentlich-rechtlichen Körperschaften	öffentlich-rechtlichen Unternehmungen	kirchlichen Körperschaften	Bodenkreditanstalten, davon:			anderen Banken		sonstigen privaten Unternehmungen								
	öffentl.-rechtl. Körperschaften	öffentlich-rechtlichen Unternehmungen	Bodenkreditanstalten, davon:		privaten Unternehmungen	Schuldverschreibungen insgesamt	Aktien ³⁾	Inländische Wertpapiere insgesamt	Ausländische Wertpapiere	Kommunalobligationen				Pfandbriefe													
1924	21	6	4)	10	4)	367	36	4)	440	148	4)	588	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42	5)	42		
1925	15	113	38	840	74	1 080	656	1 736	—	—	—	—	379	260	16	15	105	—	—	—	—	—	—	—	490	1 265	
1926	654	509	465	1 628	323	3 579	988	4 567	—	—	—	—	344	307	64	128	67	—	—	—	—	—	—	—	—	645	1 555
1927	698	16	349	1 597	181	2 841	1 438	4 279	58	—	—	—	269	63	14	—	515	—	—	—	—	189	—	—	—	362	1 412
1928	456	207	489	1 459	294	2 905	1 339	4 244	14	—	—	—	166	428	32	107	367	—	—	—	—	—	—	—	—	365	1 465
1929	520	0	258	899	8	1 685	979	2 664	19	—	—	—	31	122	21	—	5	—	—	—	—	2	—	—	—	168	349
1930	339	190	548	1 814	35	2 926	555	3 481	—	—	—	—	230	660	16	—	39	—	—	—	—	—	—	—	—	232	1 177
1931	27	38	279	993	1	1 338	635	1 973	7	—	—	—	334	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	346
1932	1) 278	233	23	280	10	1) 824	150	1) 974	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1933	993	5	52	371	2	1 423	91	1 514	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jan.	83	—	3	32	—	118	19	137	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Febr.	68	0	2	26	—	96	12	108	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
März	98	1	11	38	—	148	6	154	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
April	78	0	3	27	—	108	4	112	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mai	95	0	1	29	—	116	8	124	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Juni	82	1	2	24	—	109	6	115	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Juli	91	0	2	33	—	126	3	129	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Aug.	94	1	2	26	—	123	12	135	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sept.	76	1	5	30	—	112	9	121	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Okt.	85	1	7	36	—	131	5	136	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nov.	70	0	9	45	—	124	5	129	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dez.	73	0	5	34	—	112	2	114	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

1) Berichtigte Zahl. — 2) Darunter Reichsbahn, Reichspost u. a. gemeinnützige Körperschaften und Unternehmungen. — 3) Bereinigungen nach dem Kurswert. — 4) Bodenkreditanstalten für 3/4 Jahr. — 5) Ohne die Dawes-Anleihe im Betrage von 960 Mill. *R.M.* — 6) Einschl. Steuergutscheine.

4. Emissionsländer der langfristigen Auslandsanleihen¹⁾ von 1924 bis 1931 (Nominalbeträge in Mill. *R.M.*)

Schuldnergruppen	Emissionsländer										Insgesamt
	Ver. St. v. Amerika	Großbritannien	Niederlande	Schweiz	Schweden	Frankreich	Belgien	Italien	Sonstige Länder ²⁾		
Reich: Dawes- u. Younganleihe ³⁾	875	490	174	136	152	475	51	46	—	—	2 399
Reich, Länder, Gemeinden usw. ⁴⁾	860	210	256	53	530	—	—	—	10	—	1 919
Öffentliche Unternehmungen ..	1 073	48	115	114	3	—	—	—	32	—	1 385
Bodenkreditanstalten											
dav. Pfandbriefe	736	89	182	26	50	—	—	—	15	—	1 098
» Kommunalobligationen.	188	6	30	8	4	—	—	—	14	—	250
Private Unternehmungen	1 533	257	417	175	58	—	—	—	54	—	2 494
Insgesamt	5 265	1 100	1 174	512	797	475	51	46	125	—	9 545

1) Konversionen sind in den Zahlen nicht enthalten. — 2) Einschl. nicht aufteilbarer Posten. — 3) Gesamtbetrag der Younganleihe ohne deutsche Tranche. — 4) Einschl. Kirchenanleihen.

5. Anleihebedingungen langfristiger Inlandsanleihen¹⁾

Bezeichnung	1929						1930						1931						1932						1933						1924/33																													
	Nominalbeträge in Mill. <i>R.M.</i>												in %																																															
Nominalverzins.:																																																												
bis 5 %	0,4	3,2	24,4	232,7	4,7	936,1	7,54	6,55	5,97	4,68	5,75	6,52	90,40	94,34	98,14	100,00	95,12																																											
über 5 %	0,5	191,4	1,8	—	23,5	934,5																																																						
» 6 %	188,0	5,7	33,8	—	—	1 080,9																																																						
» 7 %	203,5	87,8	1,2	—	—	949,0																																																						
» 8 %	0,6	0,2	—	9,6	—	13,5																																																						
10 % u. darüber	3,1	0,1	—	—	—	67,0																																																						
Insgesamt	396,1	288,4	61,2	242,3	28,0	3 981,0	7,88	6,94	6,08	4,68	6,04																																																	

1) Soweit erfassbar, ohne Schuldverschreibungen von Bodenkreditanstalten und ohne Steuergutscheine. — 2) Ohne Berücksichtigung der Laufzeit und der Tilgungsbedingungen.

6. Anleihebedingungen der langfristigen Auslandsanleihen

Bezeichnung	1927						1928						1929 ²⁾						1930						1931						1924/31					
	Nominalbeträge in Mill. <i>R.M.</i>												in %																							
Nominalverzinsung zu																																				
bis 5 %	6,4	—	—	12,1	—	18,5	6,06	6,23	6,46	5,84	6,06	6,37	96,43	95,15	94,45	92,32	97,57	94,94																		
5 1/2 %	114,5	33,6	—	487,6	—	635,7																														
6 %	1 025,6	915,3	99,6	448,1	315,0	2 912,9																														
6 1/2 %	236,5	336,8	194,0	33,8	18,6	1 758,4																														
7 %	27,8	170,0	45,6	34,0	12,2	2 028,2																														
7 1/2 %	0,5	2,3	1,7	0,1	—	47,9																														
8 %	0,4	7,2	7,7	24,0	—	71,7																														
Insgesamt	2 648,3	1 862,4	477,1	1 067,6	157,8	7 158,3	6,28	6,55	6,64	6,33	6,21	6,71	6,54	6,61	7,01	6,60	6,50																			

1) Ohne Berücksichtigung der Laufzeit und der Tilgungsbedingungen. — 2) Ohne die 1000-jährige Siemens-Anleihe.

E. Kapitalanlagen der Lebens- und Sozialversicherung

(in Mill. *RM*)

Bezeichnung der Anlagen bzw. Bilanzposten	1930	1931	1932	1933	1930	1931	1932	1933
--	------	------	------	------	------	------	------	------

1. Lebensversicherungen

Zahl der Unternehmungen	a. private Lebens- versicherungsunternehmen ¹⁾				b. öffentliche Lebens- versicherungsanstalten ²⁾			
	75	116 ³⁾	118	66	18	18	18	18
Kapitalanlagen insgesamt	2 548,4	3 175,2	3 448,5	3 562,2	291,9	358,3	410,3	469,4
davon Hypotheken und Grundschulden	1 738,1	2 054,5	2 159,3	2 038,3	186,2	217,5	238,6	272,8
Wertpapiere	312,2	443,5	494,9	594,8	29,9	33,6	34,7	48,6
Darlehen an öffentl. Körperschaften	186,6	242,7	277,7	303,4	38,3	53,4	61,4	66,6
Vorauszahlungen und Darlehen auf Policen	143,3	235,0	291,3	310,8	12,9	24,0	34,0	40,4
Grundbesitz	137,7	165,2	185,4	194,1	15,9	18,0	18,8	18,6
Sonstige Anlagen ⁴⁾	30,5	34,3	39,9	120,8	8,7	11,8	22,8	22,4

2. Sozialversicherung

Reinvermögen	a. Angestelltenversicherung ⁵⁾				b. Invalidenversicherung ⁶⁾			
	1 633,4	1 893,4	2 076,1	2 249,3	1 636,7	1 451,3	1 266,6	1 193,4
davon Rohvermögen	1 772,5	2 010,9	2 107,5	2 258,3	1 697,1	1 523,7	1 350,2	1 273,1
Hypotheken und Grundschulden	618,3	752,7	790,4	822,9	450,5	444,9	426,4	418,3
davon auf landwirtschaftliche Grundstücke ⁷⁾	166,5	166,6	170,1	.	2,2	1,6	1,6
auf gewerbliche Grundstücke ⁷⁾	99,2	96,5	93,6	.	5,8	5,0	4,7
auf Grundstücke mit Wohnungsneubau ⁷⁾	367,8	406,4	438,8	.	318,9	320,0	298,8
auf sonstige Grundstücke .....	.	119,2	120,9	120,4	.	118,0	99,8	113,2
Wertpapiere	422,5	474,9	537,2	592,3	555,3	482,9	325,6	273,4
davon Anleihen des Reichs ⁸⁾	287,7	352,4	380,8	.	190,2	91,5	81,7
Anleihen der Länder ⁸⁾	33,0	31,7	52,7	.	29,8	19,9	15,2
Anl. der Gemeinden u. Gemeindeverbände ⁸⁾	5,6	5,9	4,7	.	31,3	28,1	22,6
Kommunalobligat. der Hypothekenbanken ⁸⁾	81,9	81,7	87,2	.	40,9	36,7	29,4
Pfandbriefe ⁸⁾	66,7	65,5	66,9	.	168,8	133,3	119,6
sonstige Wertpapiere ⁸⁾	0,0	0,0	0,0	.	21,9	16,1	5,1
Darlehen	649,7	679,1	680,1	713,5	289,6	258,4	256,3	231,0
davon an das Reich ⁷⁾	—	—	50,0	.	6,5	—	—
an die Länder ⁷⁾	234,6	256,3	237,9	.	32,2	28,6	22,2
an Gemeinden u. Gemeindeverbände ⁷⁾	397,3	391,6	392,9	.	175,0	156,0	152,0
sonstige Darlehen .....	.	47,2	32,2	32,7	.	44,7	71,7	56,8
Grundstücke und Einrichtungen	9,5	16,3	16,0	16,1	207,6	215,8	212,7	209,8

3. Die Anlagen der Lebens- und Sozialversicherung⁹⁾

Zeit	Wert- papiere	Hypo- theken	Dar- lehen ¹⁰⁾	Insgesamt ¹⁰⁾	Zeit	Wert- papiere	Hypo- theken	Dar- lehen ¹⁰⁾	Insgesamt ¹⁰⁾
31. 12. 1924	79,7	208,3	91,6	379,6	30. 10. 1932	1 329,0	3 501,4	1 235,4	6 065,8
31. 12. 1925	119,8	408,6	140,6	669,0	31. 12. 1932	1 335,9	3 509,2	1 247,6	6 092,7
31. 12. 1926	350,6	646,1	216,8	1 213,5	28. 2. 1933	1 376,0	3 518,9	1 243,7	6 138,6
31. 12. 1927	603,7	1 673,4	421,6	2 698,7	30. 4. 1933	1 438,5	3 533,6	1 254,4	6 226,5
31. 12. 1928	827,5	2 164,0	727,1	3 718,6	30. 6. 1933	1 458,6	3 537,3	1 274,3	6 270,2
31. 12. 1929	1 015,6	2 624,4	1 031,0	4 671,0	31. 8. 1933	1 490,2	3 551,7	1 286,5	6 328,4
31. 12. 1930	1 335,7	3 121,7	1 172,8	5 630,2	30. 10. 1933	1 512,9	3 574,4	1 302,9	6 390,2
31. 12. 1931	1 411,6	3 427,0	1 220,6	6 059,2	31. 12. 1933	1 539,5	3 591,7	1 325,1	6 456,3
30. 6. 1932	1 365,9	3 467,8	1 208,6	6 042,3	28. 2. 1934	1 595,8	3 605,8	1 333,2	6 534,8
31. 8. 1932	1 341,3	3 480,6	1 225,4	6 047,3	30. 4. 1934	1 706,8	3 618,4	1 321,3	6 646,5

¹⁾ Für die Jahre 1930 und 1931 sind die neuen Vermögensanlagen nach den Veröffentlichungen des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung (Jahresstatistik), die aufgewerteten Vermögensanlagen nach der Zweimonatsstatistik, für 1932 sind alle Angaben nach der Veröffentlichung des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung (Jahresstatistik) und für 1933 nach der Zweimonatsstatistik eingesetzt (die liquidierenden Unternehmungen sind nicht berücksichtigt). — ²⁾ Nach der Zweimonatsstatistik. — ³⁾ Auf die gegenüber der Nachweisung im »Statistischen Jahrbuch« 1933, Seite 355 neu hinzugekommenen 42 Lebens- und Krankenversicherungsunternehmen fallen insgesamt 209,0 Mill. *RM* Kapitalanlagen. — ⁴⁾ Für die öffentlichen Lebensversicherungsanstalten nur die langfristigen Bankanlagen. Bei den privaten Lebensversicherungsunternehmen für 1930 bis 1932 Darlehen auf Wertpapiere, Beteiligungen an anderen Versicherungsunternehmen und sonstigen Unternehmungen und kurzfristige Forderungen im Sinne von § 59 Ziffer 5 V. A. G., für 1933 nur Kassenbestand, Postcheckguthaben, Guthaben bei Banken, Sparkassen und anderen Versicherungsunternehmen, soweit sie sich nicht aus dem laufenden Rückversicherungsverkehr ergeben. — ⁵⁾ Nach den Geschäftsberichten. — ⁶⁾ Für die Jahre 1930 bis 1932 nach den Jahresabschlussbilanzen (Zusammenstellung des Reichsaufsichtsamts), für 1933 nach der Monatsstatistik. — ⁷⁾ Für die Angestelltenversicherung für die Jahre 1931 bis 1933 und für die Invalidenversicherung für 1931 nach der Monatsstatistik. — ⁸⁾ Die Wertpapierbestände der Angestelltenversicherung wurden im Verhältnis der entsprechenden Zahlen der Monatsstatistik aufgeteilt, die Gliederung der Wertpapierbestände der Invalidenversicherung wurde für 1931 nach der Monatsstatistik eingesetzt. — ⁹⁾ Bei den privaten Lebensversicherungsunternehmen für die Jahre 1924 bis 1926 nach der Jahresstatistik des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung; ab 1927 nach der Zweimonatsstatistik, und zwar einschl. der liquidierenden Unternehmungen. Bei den öffentlichen Lebensversicherungsanstalten für 1924 bis 1926 nach besonderen Erhebungen, ab 1927 nach der Zweimonatsstatistik. Für die Angestellten- und Invalidenversicherung 1924 bis 1931 nach den Jahresabschlussbilanzen, ab Juni 1932 nach den monatlichen Nachweisungen. — ¹⁰⁾ Bei den Lebensversicherungsgesellschaften ohne Vorauszahlungen und Darlehen auf Policen.

F. Kreditvolumen

1. Stand der Spareinlagen bei den Sparinstituten

1913, 1927 bis 1933 (in Mill. *M* bzw. *RM*)

Anstalten	Ende der Jahre							
	1913 ¹⁾	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933
I. Sparkassen²⁾	19 689,0	4 839,1	7 205,0	9 813,6	10 751,9	10 122,7	10 194,8	11 110,0
II. Genossenschaftsverbände								
1. Landwirtschaftliche Kreditgenossenschaften ³⁾ ..	2 166,1	747,9	1 092,9	1 461,7	1 573,2	1 598,7	1 405,1	1 454,2
2. Gewerbliche Genossenschaftsbanken ⁴⁾ ..	1 417,5	622,6	909,2	1 090,0	1 166,1	960,7	904,6	937,0
3. Beamtenbanken	—	32,1	53,4	58,6	71,5	56,4	47,0	45,9
4. Konsumvereine	69,4	232,9	329,6	413,5	446,5	354,1	269,6	194,5
Summe II	3 653,0	1 635,5	2 385,1	3 023,8	3 257,3	2 969,9	2 626,3	2 631,6
III. Arbeiterbanken⁵⁾	—	66,2	102,6	138,4	185,0	154,3	139,5	110,7
Insgesamt (I bis III)	23 342,0	6 540,8	9 692,7	12 475,8	14 174,2	13 246,9	12 960,6	13 852,3

¹⁾ Altes Reichsgebiet. — ²⁾ 1913, 1927 bis 1932 nach der Jahresstatistik, 1933 einschl. eines geschätzten Betrages für die erst Anfang 1934 gutgeschriebenen Zinsen. — ³⁾ 1913, 1927 bis 1931 nach der Jahresstatistik des Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V., ab 1932 nach der halbjährlichen Einlagenstatistik dieses Verbandes. — ⁴⁾ 1913 nach der Jahresstatistik des Deutschen Genossenschaftsverbandes e. V., 1927 bis 1933 nach der Zweimonatsbilanzstatistik. — ⁵⁾ Vorläufige Zahlen. — ⁶⁾ 4 Arbeiterbanken und 3 Arbeitnehmersparkassen.

2. Umlauf deutscher Schuldverschreibungen und verzinslicher Schatzanweisungen

am 31. Dezember 1931 und 31. Dezember 1932 (in Mill. *RM*)

Art der Anleihen	Ablösungs- und Aufwertungsanleihen	Festwert- und Valutanleihen	Auslandanleihen	Inlandanleihen	Verzinsliche Schatzanweisungen	Zusammen
31. Dezember 1931¹⁾						
Reichsanleihen	4 631,7	24,3	2 679,1	2 009,7	526,2	9 871,0
Staatsanleihen	95,1	27,0	493,2	372,2	435,8	1 423,3
Kommunalanleihen	244,1	40,0	492,2	706,7	261,9	1 744,9
Anleihen öffentl. Unternehmungen	39,6	6,1	1 297,0	109,6	—	1 452,3
Anleihen sonst. öffentl. Körpersch.	0,5	1,6	208,4	643,0	450,0	1 303,5
Kommunalobligationen	²⁾ 472,2	47,8	208,0	1 950,6	37,0	2 715,6
Öffentliche Wirtschaft zusammen	5 483,2	146,8	5 377,9	5 791,8	1 710,9	18 510,6
Industrieobligationen	149,9	17,3	2 034,2	872,2	—	3 073,6
Pfandbriefe	³⁾ 1 848,3	116,1	946,5	6 845,4	—	9 756,3
Private Wirtschaft zusammen	1 998,2	133,4	2 980,7	7 717,6	—	12 829,9
Insgesamt	7 481,4	280,2	8 358,6	13 509,4	1 710,9	31 340,5
31. Dezember 1932						
Reichsanleihen	4 495,0	23,0	2 590,0	2 029,1	621,6	9 758,7
Staatsanleihen	94,5	26,6	472,2	362,8	392,7	1 348,8
Kommunalanleihen	244,1	40,0	470,8	702,1	255,1	1 712,1
Anleihen öffentl. Unternehmungen	45,6	5,9	1 285,5	104,2	—	1 441,2
Anleihen sonst. öffentl. Körpersch.	0,5	1,4	200,1	879,8	450,0	1 531,8
Kommunalobligationen	⁴⁾ 450,8	46,3	203,2	1 890,1	37,4	2 627,8
Öffentliche Wirtschaft zusammen	5 330,5	143,2	5 221,8	5 968,1	1 756,8	18 420,4
Industrieobligationen	123,4	15,9	1 887,6	842,1	—	2 869,0
Pfandbriefe	⁵⁾ 1 735,5	111,2	851,5	6 589,0	—	9 287,2
Private Wirtschaft zusammen	1 858,9	127,1	2 739,1	7 431,1	—	12 156,2
Insgesamt	7 189,4	270,3	7 960,9	13 399,2	1 756,8	30 576,6

¹⁾ Die Erhöhung der Umlaufzahlen für den 31. Dezember 1931 gegenüber den im Jahrbuch 1933 S. 356 veröffentlichten Zahlen erklärt sich aus der Einbeziehung der bis zum 31. Dezember 1933 begebenen Liquidationspfandbriefe und anderen Aufwertungs-schuldverschreibungen. — ²⁾ Einschl. 12,9 Mill. *RM* noch nicht begebener Aufwertungs-schuldverschreibungen. — ³⁾ Desgl. 11,0 Mill. *RM*. — ⁴⁾ Desgl. 8,9 Mill. *RM*. — ⁵⁾ Desgl. 0,2 Mill. *RM*.

3. Gesamtbetrag der Anstaltskredite

(in Mill. *RM*)

Bezeichnung	Stand Ende						
	1928	1929	1930	1931	1932 ¹⁾	Juni 1933 ¹⁾	Dezember 1933 ¹⁾
I. Gliederung nach Krediten (ausschl. Bankakzepte)							
A. Langfristige Kredite							
1. Hypotheken							
a) städtische	10 389,6	12 001,7	13 857,7	14 666,7	14 482,0	14 568,4	14 586,1
b) landwirtschaftliche	4 612,6	4 992,2	5 202,2	5 085,8	4 812,3	4 764,7	4 811,1
c) nicht aufgeteilte	1 162,5	1 172,1	1 074,3	1 128,9	946,0	933,2	910,8
Zusammen	16 164,7	18 165,9	20 134,2	20 881,4	20 240,3	20 266,4	20 307,9
2. Kommunaldarlehen	4 866,8	5 987,1	6 714,1	6 814,6	6 479,8	6 385,7	6 600,4
3. sonstige Darlehen .....	.	.	376,4	405,5	437,5	655,8	713,1
Gesamt (A)	21 031,5	24 153,1	27 224,7	28 101,6	27 157,5	27 307,9	27 621,4
B. Kurzfristige Kredite							
1. Wechsel							
a) Schatz- und Kommunalwechsel	419,1	1 192,1	1 572,0	1 265,4	1 338,1	1 541,1	1 990,4 ²⁾
b) sonstige Wechsel	7 680,4	6 971,7	5 834,2	5 432,5	4 340,5	4 506,2	4 106,8
Zusammen	8 099,5	8 163,8	7 406,2	6 697,8	5 678,6	6 047,3	6 097,3
2. Debitoren							
a) Kommunaldebitoren	1 253,6	1 542,4	1 758,3	1 941,3	2 094,6	2 058,7	1 723,9
b) sonstige Debitoren	13 046,0	14 321,2	14 663,4	13 002,6	11 191,3	11 284,4	10 725,8
Zusammen	14 299,6	15 863,5	16 421,7	14 944,0	13 285,9	13 343,2	12 449,6
3. Warenvorschüsse	2 081,6	2 508,2	2 631,1	1 482,2	1 245,3	1 008,5	771,2
Gesamt (B)	24 480,7	26 535,5	26 458,9	23 124,1	20 209,8	20 398,9	19 318,1
C. Wertpapiere und Effektenkredite							
1. Wertpapiere	4 758,5	5 212,0	6 013,4	6 595,4	6 377,3	6 467,6	6 574,2
2. Konsortialbeteiligungen	228,2	251,8	258,6	225,4	207,3	210,7	201,7
3. Reports	1 303,5	986,8	695,3	269,5	136,0	103,4	87,3
4. Effektendebitoren	1 708,7	1 944,4	1 801,0	1 081,1	995,6	951,8	940,9
Gesamt (C)	7 998,9	8 394,9	8 768,4	8 171,4	7 716,1	7 733,6	7 804,1
Insgesamt (I)	53 511,1	59 083,5	62 452,0	59 397,1	55 083,5	55 440,4	54 743,6
II. Gliederung nach Anstalten (einschl. Bankakzepte)							
Notenbanken	3 046,9	3 151,6	2 887,9	5 300,8	3 921,3	3 782,4	4 042,0
Anlage der Postscheckgelder	641,4	543,7	488,5	474,9	408,3	408,3	408,3
Banken	20 206,5	21 326,0	20 728,6	16 522,7	15 305,9	14 972,7	14 930,7
Sparkassen	10 457,7	12 281,7	13 394,2	13 112,9	12 552,4	12 366,3	12 385,1
Genossenschaften	4 083,3	4 645,2	5 096,4	4 712,6	4 443,3	4 746,7	4 294,7
Boden- und Kommunalkreditinstitute	11 474,8	12 521,4	14 368,8	14 621,0	13 883,8	13 816,4	13 993,6
Versicherungen							
a) Private Versicherungen	1 990,2	2 289,5	2 742,5	3 208,6	3 076,3	3 440,1	3 549,3
b) Öffentliche Versicherungen	285,2	358,4	418,3	503,5	533,8	579,0	592,8
c) Sozialversicherungen	2 100,1	2 740,0	3 343,0	3 409,9	3 356,7	3 384,3	3 335,2
Versicherungen zusammen	4 375,5	5 387,9	6 503,8	7 122,0	6 966,8	7 403,4	7 477,4
Insgesamt (II)	54 286,1	59 857,4	63 468,2	61 866,9	57 481,7	57 496,2	57 531,9

¹⁾ Teilweise vorläufige Zahlen. — ²⁾ Einschl. der deckungsfähigen Wertpapiere der Reichsbank.

4. Die Anstaltskredite

Soweit monatlich feststellbar

Datum bzw. Banken	Langfristige Kredite							Schatz- und Kommunal- wechsel ¹³⁾
	Hypotheken ¹⁾				Kommunal- darlehen ²⁾	sonstige Darlehen	zu- sammen (Sp. 4 bis 6)	
	städtische	landwirt- schaft- liche	nicht auf- geteilte	zu- sammen (Sp. 1 bis 3)				
1	2	3	4	5	6	7	8	
A. Stand am Jahres- bzw. Monatsende (ausschl. Bankakzepte)								
1924 Jahresende	1 878,1	1 053,2	1 464,0	4 395,3	860,8	.	5 256,1	.
1925 »	2 612,8	1 553,3	1 509,4	5 675,4	1 208,6	.	6 884,0	.
1926 »	4 317,4	2 517,3	1 417,2	8 251,9	2 254,3	.	10 506,2	.
1927 »	6 776,6	3 203,4	1 169,3	11 149,3	3 169,1	.	14 318,3	.
1928 »	8 965,4	3 975,5	1 194,3	14 135,3	4 361,2	.	18 496,5	408,2
1929 »	10 692,1	4 377,9	1 256,7	16 326,7	5 530,0	.	21 856,7	1 180,7
1930 »	12 681,0	4 550,4	1 176,8	18 408,1	6 178,6	354,6	24 941,3	1 567,6
1931 »	14 045,2	4 667,5	627,9	19 340,5	6 851,0	378,8	26 069,8	1 161,5
1932 31. März	14 202,5	4 632,1	582,7	19 417,3	6 277,2	398,7	26 093,3	1 043,6
30. Juni	14 220,0	4 574,2	549,3	19 343,5	6 262,5	400,9	26 006,9	1 153,3
30. September	14 189,0	4 541,1	520,7	19 250,9	6 264,0	405,0	25 919,9	1 248,0
31. Dezember	14 198,8	4 466,1	486,0	19 150,9	6 158,3	418,8	25 728,0	1 235,3
1933 31. Januar	14 187,1	4 458,2	482,2	19 127,4	6 146,6	424,9	25 698,9	1 367,6
28. Februar	14 182,4	4 452,2	487,9	19 122,5	6 142,4	425,7	25 690,6	1 372,4
31. März	14 192,3	4 443,8	480,8	19 116,9	6 128,0	429,5	25 674,4	1 306,9
30. April	14 182,9	4 454,9	483,8	19 121,5	6 133,2	513,2	25 767,8	1 365,6
31. Mai	14 179,4	4 455,2	480,4	19 115,0	6 146,1	528,0	25 789,2	1 417,0
30. Juni	14 167,1	4 457,3	475,4	19 099,8	6 148,8	535,1	25 783,6	1 437,9
31. Juli	14 174,0	4 437,2	472,8	19 084,0	6 093,0	552,8	25 729,8	1 468,4
31. August	14 195,7	4 418,3	469,1	19 083,1	6 071,9	574,8	25 729,8	1 514,2
30. September	14 194,3	4 430,4	466,1	19 090,7	6 035,4	601,0	25 727,1	1 502,2
31. Oktober	14 186,0	4 439,0	463,0	19 087,9	6 050,0	629,6	25 767,5	1 549,5
30. November	14 207,3	4 448,0	459,6	19 114,9	6 070,0	656,6	25 841,5	1 548,3
31. Dezember ⁷⁾	14 208,1	4 457,6	450,2	19 115,8	6 301,4	689,5	26 106,7	1 599,8
B. Stand am 31. Dezember 1933 aufgegliedert nach Anstalten (ein- schließlich Bankakzepte)								
Notenbanken ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—	48,7
Banken ^{7) 9)}	3,5	1,7	7,3	12,5	—	62,3	74,8	1 431,4
Sparkassen usw.								
Sparkassen	4 486,0	1 068,5	—	5 554,5	1 460,5	—	7 015,1	89,4
Kommunalbanken	12,4	0,6	—	12,9	0,2	—	13,2	0,0
Genossenschaften								
Deutschlandkasse	—	—	—	—	—	0,5	0,5	30,0
Landwirtschaftl. Zentralkassen ..	—	—	—	—	—	—	—	—
Gewerbl. Genossenschaftsbanken deren Zentralkassen	—	—	—	—	—	107,3	107,3	—
Beamtenbanken	—	—	—	—	—	0,6	0,6	—
Konsumvereine ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	8,7	8,7	—
deren Zentralkassen	—	—	—	—	—	26,1	26,1	—
Arbeitnehmerbanken	—	—	—	—	—	0,5	0,5	0,2
Boden- und Kommunal- kreditinstitute ¹¹⁾	6 800,6	3 135,9	7,7	9 944,1	3 572,2	477,3	13 993,6	—
Versicherungen								
Private Lebensversicherungen ¹²⁾	1 638,5	—	435,2	2 073,7	307,5	—	2 381,2	—
Öffentl. Lebensversicherungen...	193,7	79,1	—	272,8	66,6	—	339,4	—
Reichsversicherungsanstalt für Angestellte	656,8	170,1	—	826,9	720,1	—	1 547,0	—
Invalidenversicherung	416,6	1,7	—	418,3	174,2	—	592,5	—
Insgesamt⁷⁾	14 208,1	4 457,6	450,2	19 115,8	6 301,4	689,5	26 106,7	1 599,8

¹⁾ Abweichungen der Summen gegenüber den Einzelzahlen entstanden durch Auf- bzw. Abrundung. — ²⁾ Einschl. Aufwertungshypotheken, unter den Darlehen der Boden- und Kommunalkreditinstitute auch die (mittelfristigen) Anteile an den Goldkommunalschatzen, möglichst war, auch ohne Kredite gegen Effektendeckung. — ³⁾ Zum Teil in »kurzfristige Kredite, davon sonstige Debitoren« (Spalte 12) anstalten, die Monatsbilanzen aufstellen, insbesondere die Banken, deren Zwischenbilanzen monatlich im »Deutschen Reichsanzeiger« veröffentlicht werden. — ⁴⁾ Die Institute, deren Umlauf an Schuldverschreibungen und Bestand an Darlehen monatlich im »Deutschen Reichsanzeiger« veröffentlicht werden. — ⁵⁾ Einschl. deckungsfähiger Wertpapiere.

von 1924 bis 1933

bar (in Mill. *ℛℳ**)

Wechsel		Kurzfristige Darlehen					Wertpapiere und Effektenkredite					Ins- gesamt (Sp. 7+15 +20)										
sonstige 4)	zu- sammen (Sp. 8+9) ¹⁾	Debitoren			Waren- vorschüsse (Remburs- kredite)	zu- sammen (Sp. 10 +13+14)	eigene Wert- papiere	Kon- sorial- beteili- gungen	Reports und Lombards	Effekten- debi- toren ⁶⁾	zu- sammen (Sp. 16 bis 19)											
		Kom- munal- debi- toren ³⁾	sonstige ⁵⁾	zu- sammen (Sp. 11+12)								11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
	4 560,9				280,7		348,7	98,0	124,7													
	5 897,2				508,5		616,1	101,9	265,8													
	5 669,3				550,2		1 633,2	107,9	1 089,3													
	7 018,1				972,2		2 345,3	161,2	866,3													
6 822,6	7 230,8	1 131,4	9 543,8	10 675,2	1 867,8	19 773,9	3 210,9	207,3	1 148,3	1 623,8	6 190,5	44 460,9										
6 394,9	7 575,6	1 300,1	10 601,3	11 901,4	2 336,6	21 813,6	3 774,3	232,9	832,7	1 930,5	6 770,3	50 440,5										
5 282,5	6 830,1	1 723,1	10 845,1	12 568,2	2 492,0	21 890,3	4 238,5	239,1	571,0	1 779,3	6 827,9	53 659,5										
5 099,6	6 261,1	1 911,7	10 353,2	12 264,9	1 359,8	19 885,8	5 089,2	211,5	226,7	1 067,0	6 594,4	52 550,0										
4 355,8	5 399,4	1 948,0	10 453,2	12 401,2	1 342,3	19 142,8	5 215,5	223,4	211,5	963,3	6 613,7	51 849,7										
4 299,8	5 453,1	1 986,6	10 093,5	12 080,1	1 226,8	18 760,0	5 317,8	230,7	174,9	859,2	6 582,6	51 349,6										
4 183,7	5 431,6	1 906,5	9 766,3	11 672,8	1 202,3	18 306,8	5 195,5	245,3	128,5	923,5	6 492,8	50 719,5										
4 132,2	5 367,5	2 074,7	9 290,1	11 364,8	1 095,5	17 827,7	5 113,3	196,0	112,4	918,2	6 339,9	49 895,6										
4 075,8	5 443,5	2 048,2	9 302,8	11 351,0	1 080,0	17 874,5	5 111,1	203,4	101,2	897,3	6 313,0	49 886,4										
4 186,2	5 558,6	1 998,5	9 392,5	11 391,0	1 060,3	18 009,9	5 108,3	196,1	96,1	888,4	6 288,9	49 989,3										
4 375,6	5 682,5	2 027,9	9 323,4	11 351,3	1 031,8	18 065,6	5 123,9	200,8	93,6	901,5	6 319,8	50 059,8										
4 511,5	5 877,1	2 027,8	9 205,1	11 232,9	950,2	18 060,2	5 071,3	198,9	85,8	888,2	6 244,2	50 072,2										
4 482,1	5 899,1	2 015,2	9 052,8	11 068,0	900,2	17 867,3	5 099,9	201,2	81,1	883,9	6 266,1	49 922,5										
4 276,3	5 714,2	2 042,6	9 009,6	11 052,2	858,7	17 625,1	5 104,0	199,4	79,8	875,7	6 258,9	49 667,7										
4 370,0	5 838,4	2 041,2	8 919,5	10 960,7	795,6	17 594,6	4 975,3	202,2	75,9	859,5	6 112,9	49 437,3										
4 445,3	5 959,5	2 029,1	8 843,3	10 872,4	777,6	17 609,5	4 934,4	206,9	73,9	854,9	6 070,1	49 409,4										
4 495,6	5 997,8	2 012,8	8 865,6	10 878,4	745,7	17 621,9	4 962,7	207,6	76,6	864,3	6 111,2	49 460,3										
4 515,3	6 064,8	2 076,3	8 929,9	11 006,2	742,9	17 813,8	4 957,1	207,0	68,7	856,8	6 089,6	49 670,8										
4 437,9	5 986,1	1 982,4	8 920,9	10 903,3	727,1	17 616,6	5 237,3	198,7	65,3	883,2	6 384,5	49 842,6										
4 684,7	6,284,5	1 672,9	8 686,3	10 359,2	691,8	17 335,5	5 482,7	195,7	71,7	897,1	6 647,2	50 089,3										
3 314,4	3 363,1	¹³⁾ 46,6	—	¹³⁾ 46,6	—	3 409,7	¹⁴⁾ 612,8	—	—	—	¹⁴⁾ 612,8	4 022,4										
2 399,2	3 830,6	1 213,5	4 798,7	6 012,2	688,8	10 531,6	1 295,1	195,7	71,6	866,3	2 428,7	13 035,1										
104,2	193,6	350,0	1 725,8	2 075,8	—	2 269,4	1 883,6	—	—	25,8	1 909,4	11 193,9										
23,7	23,7	62,8	206,4	269,4	0,2	293,1	20,0	—	0,1	4,9	25,0	331,2										
214,8	244,8	—	16,2	16,2	2,9	263,9	6,1	—	—	—	6,1	270,5										
78,9	78,9	—	499,0	499,0	—	577,9	9,7	—	—	—	9,7	587,5										
115,8	115,8	—	1 025,5	1 025,5	—	1 141,3	54,4	—	—	—	54,4	1 303,0										
32,6	32,6	—	17,4	17,4	—	50,0	14,4	—	—	—	14,4	65,1										
0,6	0,6	—	47,0	47,0	—	47,6	11,1	—	—	—	11,1	67,4										
—	—	—	225,2	225,2	—	225,2	10,1	—	—	—	10,1	261,4										
2,0	2,2	—	39,3	39,3	—	41,5	15,7	—	—	—	15,7	57,7										
5,5	5,5	—	85,8	85,8	—	91,3	10,3	—	—	—	10,3	107,7										
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13 993,6										
—	—	—	—	—	—	—	597,3	—	—	—	597,3	2 978,5										
—	—	—	—	—	—	—	48,5	—	—	—	48,5	387,9										
—	—	—	—	—	—	—	620,4	—	—	—	620,4	2 167,4										
—	—	—	—	—	—	—	273,4	—	—	—	273,4	865,9										
6 291,7	7 891,5	1 672,9	8 686,3	10 359,2	691,8	18 942,5	5 482,7	195,7	71,7	897,1	6 647,2	51 696,3										

theken. — *) Einschl. Ablösungsdarlehen. Unter den Kommunaldarlehen der Sparkassen sind bis 30. 11. 1930 auch mittel- und kurzfristige anweisungen. — *) Soweit besonders ausgliedert. — *) Ohne Bankakzepte. — *) Ohne Kredite an Banken und, soweit eine Ausgliederung enthalten. — *) Teilweise vorläufige Zahlen. — *) Reichsbank und 4 Privatnotenbanken. — *) Aktienbanken und öffentlich-rechtliche Kredit- öffentlich werden. — *) Konsumvereine des Reichsbundes der Deutschen Verbrauchergenossenschaften mit mehr als 400 Mitgliedern. — *) Betriebskredit wird. — *) Nur diejenigen größeren Unternehmungen, deren Kapitalanlagen zweimonatig ermittelt werden. — *) Betriebskredit

G. Devisen-, Geld-

1. Devisenkurse

Kurse

Länder	Einheit	Parität <i>R.M.</i>	Jahresdurchschnitte						
			1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933
Europa									
Belgien ¹⁾	100 Belgas	58,370	58,56	58,37	58,43	58,48	58,64	58,62	58,65
Bulgarien ¹⁾	100 Leva	3,033	3,04	3,03	3,03	3,04	3,05	3,06	3,05
Dänemark ¹⁾	100 Kronor	112,500	112,49	112,09	112,06	112,21	105,58	79,27	62,97
Danzig ¹⁾	100 Gulden	81,718	81,61	81,52	81,54	81,49	81,85	82,18	82,01
Estland ¹⁾	100 Kroon	112,500	^{a)} 1,12	112,23	112,01	111,67	112,23	110,39	91,51
Finnland ¹⁾	100 Markka	10,573	10,59	10,55	10,56	10,55	9,90	6,53	6,17
Frankreich ¹⁾	100 Francs	16,447	16,51	16,43	16,45	16,45	16,51	16,55	16,50
Griechenland ¹⁾	100 Drachmen	5,448	5,57	5,47	5,44	5,44	5,38	3,58	2,39
Großbritannien ¹⁾	1 £	20,429	20,45	20,39	20,40	20,38	19,07	14,76	13,96
Island ¹⁾	100 Króner	112,500	.	.	92,22	92,13	86,27	66,36	63,00
Italien ¹⁾	100 Lire	22,094	21,68	22,03	21,98	21,95	21,92	21,59	21,93
Jugoslawien ¹⁾	100 Dinar	7,393	7,40	7,37	7,39	7,42	7,43	6,76	5,33
Lettland ¹⁾	100 Lati	81,000	81,05	80,88	80,78	80,77	81,10	80,02	75,96
Litauen ¹⁾	100 Litai	41,979	41,60	41,58	41,73	41,85	42,03	42,00	41,88
Niederlande ¹⁾	100 Gulden	168,739	168,77	168,57	168,66	168,60	169,42	169,97	169,62
Norwegen ¹⁾	100 Kronor	112,500	109,59	111,82	112,05	112,16	105,41	75,73	70,69
Österreich ¹⁾	100 Schilling	59,070	59,28	59,01	59,05	59,10	58,45	51,39	47,94
Polen ²⁾	100 Zloty	47,093	47,00	46,98	47,08	46,99	47,18	47,24	47,21
Portugal ¹⁾	100 Escudos	18,572	21,03	18,79	18,77	18,82	17,48	13,47	12,86
Rumänien ¹⁾	100 Lei	2,511	2,55	2,57	2,50	2,49	2,51	2,52	2,49
Rußland (UdSSR) ²⁾	1 Tscherv.	21,601	21,69	21,57	21,61	21,57	21,66	21,71	21,67
Schweden ¹⁾	100 Kronor	112,500	112,82	112,30	112,47	112,55	106,29	77,73	72,76
Schweiz ¹⁾	100 Franken	81,000	81,04	80,71	80,97	81,24	81,65	81,74	81,34
Spanien ¹⁾	100 Pesetas	81,000	71,75	69,53	61,68	48,93	40,10	33,99	35,12
Tschechoslowakei ¹⁾	100 Kronen	12,438	12,47	12,42	12,43	12,42	12,47	12,48	12,50
Türkei ¹⁾	1 türk. £	1,984	2,17	2,14	2,02	1,96	1,99	2,02	2,00
Ungarn ¹⁾	100 Pengö	73,421	73,49	73,12	73,26	73,32	73,01	68,32	73,42
Afrika und Asien									
Ägypten ¹⁾	1 ägypt. £	20,751	20,98	20,91	20,92	20,90	19,55	15,14	14,34
Britisch Indien ²⁾	100 Rupien	153,221	153,02	153,01	152,30	151,36	141,70	111,28	105,07
China ³⁾	1 Yuan	1,978	^{a)} 2,62	^{b)} 2,70	^{c)} 2,46	^{d)} 1,77	^{e)} 1,30	^{f)} 1,30	0,97
Franz. Indochina ³⁾	1 Piastre	1,645	.	.	.	.	1,61	1,56	1,62
Hongkong ³⁾	1 \$	2,027	2,06	2,09	1,98	1,43	1,05	0,99	0,96
Japan ¹⁾	1 Yen	2,093	2,00	1,95	1,95	2,07	2,06	1,19	0,85
Philippinen ³⁾	1 Peso	2,099	2,09	2,08	2,09	2,08	2,08	2,09	1,69
Siam ³⁾	100 Baht	185,722	188,55	188,11	.	.	.	.	128,90
Straits Settlements ³⁾	1 \$	2,383	2,37	2,37	2,36	2,36	2,21	1,71	1,62
Amerika									
Argentinien ¹⁾	1 Pap.-Peso	1,782	1,78	1,78	1,76	1,54	1,23	0,96	0,88
" ³⁾	1 Gold-Peso	4,050	4,05	4,04	4,00	3,50	2,81	2,21	2,00
Bolivien ²⁾	100 Bolivianos	153,218	150,94	149,35	151,71	150,18	142,42	110,96	81,80
Brasilien ¹⁾	100 Milreis	50,220	49,84	50,21	49,63	45,29	29,56	29,14	23,64
Canada ¹⁾	1 \$	4,198	4,21	4,19	4,17	4,18	4,05	3,71	3,09
Chile ³⁾	100 Pesos	51,073	51,55	51,58	51,57	51,08	50,82	33,08	25,43
Columbien ²⁾	1 Peso	4,086	4,12	4,10	4,07	4,05	4,06	4,01	2,98
Cuba ⁴⁾	1 Peso	4,198	4,21	4,19	4,20	4,19	4,21	4,21	3,33
Ecuador ²⁾	100 Sucre	83,960	84,70	83,80	83,97	83,70	83,51	70,39	57,40
Guatemala ⁴⁾	1 Quezal	4,198	4,21	4,19	4,20	4,19	4,21	4,21	3,40
Mexiko ²⁾	1 Peso	2,093	1,99	2,02	2,02	1,98	1,80	1,35	0,97
Nicaragua ³⁾	1 Cordoba	4,198	4,19	4,15	4,15	4,14	3,86	2,96	2,73
Peru ²⁾	100 Soles	117,533	^{a)} 15,92	^{a)} 16,88	^{a)} 17,05	150,07	118,79	94,92	64,21
San Salvador ³⁾	1 Colon	2,099	2,08	2,07	2,07	2,04	2,01	1,64	1,22
Uruguay ¹⁾	1 Peso	4,342	4,24	4,29	4,13	3,57	2,29	1,75	1,52
Venezuela ³⁾	100 Bolivares	81,000	79,89	80,54	80,89	78,34	70,36	63,06	63,51
Vereinigte Staaten ¹⁾	1 \$	4,198	4,21	4,19	4,20	4,19	4,21	4,21	3,40

¹⁾ Amtl. Notierung. — ²⁾ Halbamtl. Notierung. — ³⁾ Umgerechnet über Notierung in London. — ⁴⁾ Nach Angaben der Reichsbank.
 bank: 100 Pengö = 73,42 R.M. — ⁵⁾ Kurs für 1 Tael. — ⁶⁾ Kurs für 1 peruan. £ = 10 Soles.

und Effektenmarkt
in Berlin
in *R.M.*

Monatsdurchschnitte 1933

Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
58,39	58,77	58,81	58,94	58,74	59,03	58,69	58,64	58,53	58,52	58,44	58,30
3,06	3,06	3,05	3,05	3,05	3,05	3,05	3,05	3,05	3,05	3,05	3,05
71,41	64,19	64,48	64,69	63,32	63,89	62,66	61,73	58,95	58,86	60,13	61,29
81,86	82,06	82,29	82,60	82,49	82,60	81,85	81,74	81,63	81,74	81,64	81,59
110,70	110,70	110,70	110,70	110,50	107,48	72,24	71,71	71,70	72,12	73,89	75,68
6,23	6,37	6,40	6,39	6,28	6,33	6,20	6,11	5,83	5,82	5,96	6,07
16,45	16,52	16,56	16,63	16,59	16,63	16,48	16,46	16,43	16,43	16,42	16,42
2,25	2,36	2,37	2,41	2,43	2,45	2,42	2,41	2,40	2,40	2,40	2,40
14,15	14,42	14,47	14,50	14,20	14,34	14,03	13,82	13,20	13,18	13,47	13,73
63,81	64,93	65,21	65,42	63,93	64,55	63,33	62,52	59,71	59,61	60,92	62,12
21,56	21,53	21,52	21,74	21,97	22,12	22,24	22,13	22,10	22,10	22,10	22,05
5,56	5,56	5,44	5,16	5,20	5,20	5,20	5,22	5,30	5,30	5,30	5,53
79,80	79,80	77,25	73,59	73,25	73,25	73,25	73,84	74,25	75,34	77,86	80,07
41,92	41,92	41,86	42,12	42,35	42,39	41,88	41,70	41,55	41,53	41,69	41,61
169,41	169,69	169,77	170,59	169,80	170,11	169,62	169,75	169,32	169,39	169,18	168,78
72,67	73,75	74,04	74,15	72,21	72,26	70,49	69,50	66,32	66,22	67,68	68,99
51,99	49,11	48,47	46,01	45,79	47,00	47,00	47,64	48,02	48,10	48,10	48,08
47,21	47,22	47,19	47,31	47,38	47,49	47,21	47,06	47,04	47,12	47,14	47,13
12,87	13,10	13,16	13,18	12,94	13,04	12,76	12,69	12,69	12,70	12,67	12,51
2,49	2,49	2,49	2,49	2,49	2,49	2,49	2,49	2,49	2,49	2,49	2,49
21,65	21,69	21,68	21,78	21,74	22,02	21,59	21,58	21,55	21,51	21,67	21,53
76,97	76,84	76,53	76,14	73,07	73,69	72,34	71,27	68,06	67,96	69,44	70,80
81,19	81,54	81,41	81,64	81,41	81,64	81,28	81,21	81,18	81,31	81,19	81,15
34,44	34,65	35,15	35,86	36,05	35,92	35,14	35,07	35,08	35,12	34,58	34,34
12,48	12,48	12,48	12,65	12,66	12,60	12,52	12,43	12,42	12,44	12,43	12,43
2,01	2,01	2,01	2,02	2,04	2,04	2,01	2,00	1,98	1,98	1,98	1,98
^{o)} 73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42	73,42
14,53	14,80	14,85	14,88	14,58	14,72	14,41	14,20	13,58	13,56	13,85	14,11
107,17	109,06	108,71	109,15	106,99	108,00	105,63	104,02	99,23	99,04	100,64	103,20
^{o)} 1,18	^{o)} 1,21	^{o)} 1,24	1,00	0,89	0,91	0,89	0,86	0,84	0,84	0,87	0,90
1,63	1,63	1,61	1,64	1,64	1,63	1,61	1,60	1,60	1,61	1,61	1,60
0,92	0,93	0,96	0,97	0,98	1,01	1,00	0,97	0,94	0,94	0,96	0,99
0,87	0,88	0,89	0,90	0,87	0,89	0,88	0,83	0,77	0,78	0,80	0,83
2,09	2,09	2,09	2,03	1,81	1,73	1,50	1,53	1,41	1,39	1,33	1,35
130,31	132,37	133,18	135,33	132,59	132,57	129,11	127,31	121,57	121,50	124,36	126,58
1,64	1,67	1,67	1,68	1,65	1,67	1,64	1,61	1,54	1,54	1,58	1,61
0,86	0,84	0,83	0,84	0,86	0,91	0,93	0,93	0,95	0,97	0,96	0,72
1,95	1,91	1,88	1,91	1,95	2,07	2,11	2,11	2,15	2,19	2,19	1,63
105,99	108,01	108,39	108,61	70,00	70,00	70,00	70,00	66,00	65,90	70,00	68,65
24,46	24,00	24,00	24,00	24,00	23,25	23,33	24,48	23,83	22,82	22,68	22,79
3,69	3,51	3,51	3,44	3,17	3,11	2,86	2,89	2,73	2,76	2,66	2,70
25,59	25,57	25,52	24,46	25,28	25,85	25,53	25,39	25,53	25,52	25,47	25,45
4,01	4,02	4,01	4,01	3,51	3,06	2,65	2,58	2,46	2,00	1,75	1,68
4,21	4,21	4,19	3,61	3,61	3,46	3,01	2,83	2,74	2,79	2,67	2,67
70,17	70,36	70,35	70,61	62,39	58,87	50,93	51,11	47,43	47,58	44,68	44,31
4,21	4,21	4,19	4,06	3,61	3,46	3,01	3,07	2,83	2,83	2,63	2,68
1,30	1,21	1,17	1,13	1,07	0,97	0,85	0,87	0,80	0,80	0,74	0,75
2,85	2,91	2,92	2,92	2,85	2,78	2,70	2,60	2,60	2,60	2,50	2,50
74,47	70,54	68,54	64,52	63,81	66,54	64,94	62,64	58,57	57,72	58,46	59,82
1,68	1,63	1,56	1,56	1,34	1,24	1,08	1,01	0,92	0,88	0,87	0,82
1,65	1,65	1,65	1,65	1,65	1,51	1,45	1,44	1,40	1,40	1,40	1,40
66,20	63,49	63,36	66,06	64,88	66,85	63,23	60,42	58,50	59,46	63,05	66,65
4,21	4,21	4,19	4,06	3,61	3,46	3,01	3,07	2,83	2,83	2,63	2,68

— ^{o)} Für 100 Emk. — ^{o)} Ab Mai 1932 Umrechnungssatz für die Abrechnungen der Deutschen Reichsbank und der Ungarischen National-

2. Börsenkurse

Bezeichnung	Jahresdurchschnitte							
	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931 ¹⁾	1932 ¹⁾
A. Aktienindex (1924—1926 = 100)								
Metallgewinnung	97,03	96,84	130,24	101,26	84,72	72,83	55,16	33,44
Steinkohlen	96,90	121,34	163,46	128,29	120,33	110,87	86,80	56,60
Braunkohlen	96,02	123,55	177,12	174,31	173,30	144,75	119,05	110,02
Kali	100,33	106,82	151,43	205,45	234,21	205,05	137,74	101,02
Gemischte Betriebe	91,16	108,17	147,15	119,62	109,52	90,91	65,05	42,06
Bergbau und Schwerindustrie	94,22	109,50	150,15	131,34	124,69	106,64	78,95	56,03
Metallverarbeitungs-, Maschinen- und Fahrzeugindustrie	91,40	90,03	126,62	105,66	87,88	69,93	54,30	30,48
Elektrotechnische Industrie	93,13	120,85	173,89	173,69	167,85	138,61	104,85	56,67
Chemische Industrie	88,76	112,58	154,60	142,35	122,68	94,43	79,82	56,15
Baugewerbe und verwandte Betriebe	93,50	109,31	160,55	153,89	150,83	99,96	63,21	31,45
Papierindustrie	86,64	119,56	208,04	203,63	181,29	128,03	77,51	30,28
Öle und Wachs	70,16	66,29	101,42	85,74	73,29	60,89	47,42	51,25
Textil- und Bekleidungsindustrie	99,83	93,64	165,59	171,39	124,79	78,19	59,30	37,60
Leder, Linoleum und Gummi	97,34	97,13	141,66	168,61	177,58	145,25	99,74	79,85
Nahrungs- und Genußmittel	87,36	91,72	130,12	110,07	90,95	76,42	64,01	63,25
Brauereien	100,94	131,52	213,18	210,67	204,86	182,91	134,47	82,69
Vervielfältigung	90,63	107,57	199,20	177,39	152,78	129,16	104,62	55,58
Verarbeitende Industrie	92,83	103,72	156,19	147,64	126,32	98,24	74,95	48,59
Warenhandel	99,17	103,85	148,60	164,09	152,14	106,89	81,67	40,05
Terraingesellschaften	96,49	98,99	234,84	233,02	235,92	197,79	131,27	57,36
Wasser, Gas, Elektrizität	95,09	121,87	179,80	175,86	169,96	145,78	126,46	94,72
Eisen- und Straßenbahnen	103,65	118,81	145,47	138,72	120,73	102,38	80,03	48,75
Schiffahrt	71,05	118,15	160,05	154,91	118,69	101,76	70,01	19,70
Kreditbanken ²⁾	93,26	117,74	161,83	158,92	152,71	129,59	108,92	53,46
Hypothekendarlehen	87,41	147,95	242,88	226,13	218,49	215,32	204,02	87,44
Handel und Verkehr	93,43	117,29	168,16	165,94	155,13	130,64	107,64	63,14
Gesamtindex	93,34	108,96	158,01	148,41	133,88	109,24	84,95	54,45
B. Kursniveau festverzinslicher Wertpapiere								
6% Wertpapiere								
Pfandbriefe der Hypoth.-Akt.-Banken	72,82	87,29	95,19	86,37	82,08	84,99	86,55	73,38
öffentl.-rechtl. Kreditanstalten .....	..	..	..	85,12	78,64	81,48	81,89	67,87
Pfandbriefe zusammen .....	..	..	..	86,00	81,07	83,96	85,18	71,76
Kommunalobligationen der Hypoth.-Akt.-Banken .....	..	..	..	85,60	79,63	79,77	80,81	57,92
Kommunalobligationen öffentl.-rechtl. Kreditanstalten .....	..	..	..	87,98	84,46	85,01	85,18	59,50
Kommunalobligationen zusammen .....	..	..	..	87,03	82,53	82,91	83,43	58,87
Öffentliche Anleihen .....	..	..	..	84,74	82,81	83,31	80,88	62,04
Industrieobligationen .....	..	..	..	80,00	76,84	79,31	77,44	60,82
Gewogener Durchschnitt .....	..	..	..	85,50	81,42	83,34	83,43	66,78
5% Pfandbriefe der Hyp.-Akt.-Banken	64,45	80,94	87,48	80,70	79,46	80,81	81,74	68,13
Roggenwertanleihen (in v H des jeweiligen Roggenpreises)	53,75	69,08	68,14	74,16	89,08	96,50	81,99	76,60
C. Zinssätze (in % pro anno)								
Reichsbankdiskont	9,15	6,74	5,83	7,00	7,11	4,93	6,91	5,21
Lombardsatz der Reichsbank	11,15	7,90	7,24	8,00	8,11	5,93	8,58	6,21
Tägliches Geld	9,08	5,31	6,05	6,74	7,68	5,06	8,37	6,23
Monatsgeld	10,82	6,57	7,82	8,22	8,97	6,14	8,71	6,73
Privat- / kurze Sicht	7,65	4,96	5,51	6,54	6,87	4,42	6,78	4,95
diskont / lange Sicht	7,59	4,88	5,47	6,54	6,87	4,43	6,77	4,95
Bankgirierte Warenwechsel	8,95	5,75	5,79	6,91	7,33	4,89	7,30	5,54
Zinssätze der Berliner Stempelvereinigung ⁴⁾								
Tägl. Geld in provisionsfreier Rechn. ⁵⁾	5,05	3,28	3,19	4,00	4,19	2,34	4,14	2,14
Tägl. Geld in provisionspflicht. Rechn. ⁵⁾	..	3,76	3,68	4,50	4,69	3,03	4,87	2,73
Auf Sparkonten .....	..	..	..	5,00	5,68	4,58	5,16	3,86
Kündigungs- oder feste Gelder in Beträgen unter 15 000 \mathcal{M} auf mindestens								
a) 1 Monat bis 3 Monate .....	..	..	..	..	..	..	..	..
b) 3 Monate bis 6 Monate .....	..	..	..	..	..	..	..	..
c) 6 Monate bis höchstens 364 Tage .....	..	..	..	..	..	..	..	..
Sollzinsen ⁶⁾	11,15	7,91	6,83	8,00	8,20	5,93	8,32	6,21
Kreditprovision ⁷⁾	2,95	2,27	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Überziehungsprovision ⁷⁾	6,42	5,07	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
Kreditkosten bei festem Kredit ⁷⁾	14,11	10,18	8,83	10,00	10,20	7,93	10,32	8,21
Kreditkosten bei Kontoüberziehungen ⁷⁾	17,47	12,91	11,33	12,50	12,70	10,43	12,82	10,71
Rendite der 6prozentigen Pfandbriefe .....	..	..	..	6,98	7,40	7,15	7,04	8,38

¹⁾ Für Aktienindex und festverzinsliche Wertpapiere ist der Durchschnitt 1931 vom Januar— Juni, der Durchschnitt 1932 vom April— die fehlenden Kurse interpoliert. — ⁴⁾ Höchstätze für die im Berliner Ortsbereich ansässige Kundschaft. Mindestsätze für Rentenmark bzw. Sparkonten wurden erstmalig zum 1. November 1927 festgesetzt (mit 5%).

und Zinssätze

Monatsdurchschnitte 1933

1933	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
46,67	39,79	40,17	44,48	46,65	51,29	51,97	50,93	49,58	46,70	45,48	45,77	47,34
74,35	70,50	72,16	77,73	80,32	81,79	81,34	78,43	74,12	67,66	66,73	67,70	73,76
137,96	127,05	135,99	145,69	155,01	150,11	150,84	143,50	137,19	128,20	122,45	126,65	134,81
117,49	113,60	113,08	129,32	134,83	130,15	123,53	117,71	116,11	107,59	107,35	106,77	109,81
57,11	53,57	53,51	60,20	62,47	63,97	60,67	58,22	56,80	52,24	52,00	53,55	58,16
72,81	67,68	68,75	76,37	79,85	80,51	78,47	75,29	72,92	67,53	66,33	67,76	72,32
38,32	36,99	37,18	42,31	44,77	43,35	41,60	38,77	36,11	33,78	33,13	34,83	37,06
68,03	66,34	65,50	72,52	75,84	75,10	70,69	67,04	65,93	63,70	61,80	63,29	68,67
74,43	66,89	67,87	76,34	81,08	81,69	79,97	77,01	75,25	70,30	70,16	71,99	74,64
40,78	38,92	37,11	42,41	46,06	47,71	45,35	42,64	39,04	36,32	35,90	37,56	40,36
33,41	35,62	34,90	37,73	37,88	37,72	34,42	30,59	30,13	27,69	27,59	29,92	36,69
60,30	63,75	62,12	70,59	61,74	59,24	58,22	59,45	58,07	55,54	54,47	57,93	62,50
44,59	42,32	41,43	45,82	47,49	47,40	47,44	46,71	44,90	43,15	42,39	42,36	43,70
111,04	93,42	94,18	103,33	108,78	116,41	124,07	120,86	119,08	111,78	110,18	112,92	117,46
86,13	77,97	78,47	84,57	87,70	92,74	91,17	87,68	86,44	83,96	84,64	87,82	90,37
96,34	93,43	89,74	95,36	100,24	107,16	105,81	100,99	96,61	91,02	89,92	91,51	94,31
61,08	60,55	60,91	66,94	67,87	67,97	66,27	63,12	59,64	54,02	51,44	55,66	58,53
61,50	57,46	57,05	63,13	66,22	67,51	66,17	63,37	61,16	57,88	57,29	59,00	61,81
33,16	38,20	35,65	36,41	37,18	36,41	35,80	32,29	28,55	25,97	28,32	30,18	32,92
71,25	71,67	74,20	79,69	80,68	77,89	75,23	72,41	67,39	64,62	62,96	61,35	66,90
115,34	117,09	118,60	122,65	120,76	120,95	119,19	113,56	110,52	105,35	107,47	111,93	116,03
59,32	56,51	56,12	59,92	62,71	62,70	62,05	58,63	56,54	54,85	56,04	60,12	65,71
20,15	24,10	24,62	25,84	26,74	23,81	21,54	18,13	16,86	16,55	14,94	14,81	13,90
56,17	57,06	57,30	58,25	60,26	59,03	57,00	55,88	55,18	53,27	52,51	53,17	55,08
110,94	115,43	114,73	124,38	125,34	113,46	108,84	103,56	99,30	96,06	102,96	111,19	116,02
72,36	74,02	74,40	77,15	77,72	76,59	74,63	71,06	68,76	65,82	66,59	69,16	72,42
67,32	64,57	64,75	70,30	72,79	73,26	71,57	68,46	66,19	62,48	62,11	63,98	67,36
85,31	85,89	83,78	87,41	88,72	84,27	82,92	81,46	81,85	80,96	86,76	89,18	90,55
80,99	78,99	78,68	82,64	84,96	79,40	78,86	76,31	76,83	76,35	83,25	87,10	88,47
84,04	83,86	82,28	86,01	87,61	82,84	81,73	79,95	80,37	79,60	85,73	88,57	89,94
74,89	74,80	72,34	76,72	78,71	75,51	71,15	66,89	66,05	66,87	80,35	84,99	86,29
78,11	75,04	74,24	78,11	81,78	78,73	76,66	73,92	72,76	72,87	80,96	85,03	87,25
76,82	74,94	73,48	77,55	80,55	76,64	74,46	71,11	70,08	70,47	80,72	85,01	86,87
83,69	80,54	79,14	82,83	85,73	82,30	81,00	80,10	81,01	81,69	87,44	90,87	92,23
78,55	79,30	78,01	81,22	83,04	79,56	77,74	74,91	74,37	72,96	76,89	81,02	83,53
82,44	81,38	79,88	83,62	85,75	81,51	80,14	78,23	78,47	78,17	84,74	87,89	89,55
80,69	80,62	80,36	81,00	83,04	82,25	81,73	79,84	76,83	76,00	78,42	81,45	86,74
87,47	87,02	86,11	87,42	86,61	87,02	87,73	85,29	91,54	90,56	87,29	86,81	86,24
4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
5,11	5,06	5,09	5,12	5,21	5,12	5,11	5,04	5,11	5,16	5,12	5,05	5,14
5,78	5,79	5,79	5,79	5,79	5,79	5,79	5,79	5,79	5,79	5,79	5,74	5,69
3,88	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88
3,88	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88	3,88
4,34	4,38	4,38	4,38	4,38	4,38	4,38	4,38	4,38	4,38	4,38	4,23	4,13
1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	1,30
3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50
3,25	3,25	3,25	3,25	3,25	3,25	3,25	3,25	3,25	3,25	3,25	3,25	3,25
3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50
4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00
9,50	9,50	9,50	9,50	9,50	9,50	9,50	9,50	9,50	9,50	9,50	9,50	9,50
7,15	7,16	7,29	6,98	6,85	7,24	7,34	7,51	7,47	7,54	7,00	6,77	6,67

Dezember genommen. — *) Einschl. Notenbanken. — *) Vom 13. Juli bis 29. August keine Notierungen; zur Bildung des Jahresdurchschnitts sind *R. H.*-Barkredite. — *) Gelder bis zu 14 Tagen. — *) Neben den Sollzinsen wird, wenn der Kredit fest zugesagt ist, eine Kreditprovision an Stelle der Kreditprovision die Überziehungsprovision berechnet. — *) Vgl. sinngemäß Anmerkung 6. — *) Zinssätze für Einlagen auf

3. Kurse und Dividenden der an der Berliner Börse gehandelten Aktien

a. Stand am Jahresende

Gruppe	Nominalkapital		Dividende				Kurs		Rendite		Kurswert	
	Mill. R.M.		%		Mill. R.M.				%		Mill. R.M.	
	1932	1933	1932	1933	1932	1933	1932	1933	1932	1933	1932	1933
Metallgewinnung	208,2	182,5	1,37	1,33	2,9	2,4	55,47	77,03	2,47	1,73	115,5	140,6
Steinkohlen	162,8	162,8	1,51	1,69	2,5	2,8	79,46	83,37	1,90	2,03	129,4	135,7
Braunkohlen	437,5	425,5	6,83	7,32	29,9	31,1	127,37	138,83	6,36	6,27	557,3	590,7
Kali	109,0	109,0	4,84	4,04	5,3	4,4	119,05	117,22	4,07	3,45	129,8	127,8
Gemischte Betriebe	2 058,0	2 048,8	0,27	0,47	5,5	9,7	46,44	51,51	0,58	0,91	955,7	1 055,3
Bergbau und Schwerindustrie	2 975,5	2 928,6	1,55	1,72	46,0	50,4	63,44	70,00	2,44	2,40	1 887,6	2 050,1
Metallverarbeitungs-, Maschinen- und Fahrzeugindustrie	557,4	459,5	1,10	1,73	6,1	7,9	43,20	56,48	2,55	3,06	240,8	259,5
Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	632,3	616,1	2,30	2,25	14,5	13,9	59,15	62,35	3,89	3,01	374,0	384,2
Chemische Industrie	1 064,5	1 058,6	6,13	6,24	65,3	66,1	89,75	114,13	6,83	5,47	955,4	1 208,2
Baugewerbe u. verwandte Betriebe	373,5	322,2	0,91	1,07	3,4	3,4	42,92	53,39	2,12	2,00	160,3	172,0
Papierindustrie	140,5	126,0	0,03	0,17	0,0	0,2	38,54	46,27	0,08	0,37	54,1	58,5
Öle und Wachs	25,6	24,9	4,86	6,00	1,2	1,5	80,22	82,53	6,06	7,27	20,5	20,5
Textil- und Bekleidungsindustrie	326,3	290,5	1,12	1,40	3,6	4,1	58,60	64,04	1,91	2,19	191,2	186,0
Leder, Linoleum und Gummi ...	101,4	99,1	3,59	3,67	3,6	3,6	72,20	90,03	4,97	4,08	73,2	89,2
Musikinstrumentenindustrie	17,7	17,7	0,00	0,00	—	—	62,20	44,66	0,00	0,00	11,0	7,9
Nahrungs- und Genußmittel	150,8	139,5	4,21	4,95	6,3	6,9	85,32	108,81	4,93	4,55	128,7	151,8
Brauereien	215,3	209,3	5,98	5,83	12,9	12,2	101,92	104,06	5,87	5,60	219,4	217,8
Vervielfältigung	12,4	11,6	0,51	0,97	0,1	0,1	51,41	46,18	0,99	2,10	6,4	5,3
Verarbeitende Industrie	8 617,5	8 374,9	3,24	3,55	117,2	120,0	67,31	81,80	4,81	4,34	2 434,9	2 760,8
Warenhandel	89,6	49,6	2,76	0,21	1,9	0,1	30,98	24,20	8,91	0,87	21,6	12,0
Terraingesellschaften	55,1	46,1	0,43	0,40	0,2	0,2	20,33	21,27	2,12	1,88	11,2	9,8
Wasser, Gas, Elektrizität	1 096,0	1 095,8	6,34	6,52	69,5	71,5	97,55	99,26	6,50	6,57	1 069,2	1 087,6
Eisen- und Straßenbahnen	376,7	371,3	2,31	2,46	8,7	9,1	45,39	54,68	5,09	4,48	171,0	203,0
Schiffahrt	405,2	178,0	0,00	0,00	—	—	19,32	23,95	0,00	0,00	78,5	42,6
Kreditbanken 1)	1 203,4	1 127,3	1,96	3,55	23,4	40,0	73,87	85,92	2,64	4,13	888,9	968,5
Hypothekenbanken	218,1	218,1	6,19	5,47	13,5	11,9	80,74	82,07	7,67	6,67	176,1	179,0
Versicherungen	77,6	83,4	10,37	11,54	8,0	9,6	164,22	190,87	6,31	6,05	127,4	159,2
Verschiedene	151,6	120,0	0,77	0,35	1,2	0,4	44,89	54,75	1,72	0,64	68,1	65,7
Handel und Verkehr	8 653,4	8 289,6	3,46	4,34	126,5	142,8	71,49	82,91	4,84	5,23	2 611,7	2 727,5
Insgesamt	10 246,4	9 593,1	2,83	3,27	289,7	313,2	67,67	78,58	4,18	4,16	6 934,2	7 538,4

1) Einschl. der Notenbanken. — 2) Eingezahlter Betrag.

b. Stand am Monatsende

Monat	Zahl der Papiere	Nominalkapital Mill. R.M.	Dividende		Kurs	Rendite %	Kurswert Mill. R.M.
			%	Mill. R.M.			
31. Dezember 1926	917	9 424,7	5,58	526,2	166,69	3,35	15 710,4
31. " 1927	872	10 555,3	7,14	752,8	160,91	4,44	16 985,0
31. " 1928	838	10 989,8	8,29	910,7	165,99	4,99	18 241,8
31. " 1929	801	10 913,3	8,35	911,0	126,82	6,58	13 839,9
31. " 1930	767	10 884,2	8,05	875,8	90,41	8,90	9 840,4
18. September 1931	725	10 623,3	6,51	691,1	52,61	12,37	5 588,6
31. Dezember 1932	659	10 246,4	2,83	289,7	67,67	4,18	6 934,2
1933 31. Januar	653	10 217,5	2,83	289,3	71,08	3,98	7 262,6
28. Februar	647	10 189,0	2,80	285,7	69,70	4,02	7 101,5
31. März	641	10 152,2	2,96	301,0	75,50	3,92	7 664,7
30. April	633	10 102,8	3,03	306,4	83,59	3,62	8 445,3
31. Mai	626	10 068,1	3,09	311,9	77,14	4,01	7 781,9
30. Juni	617	10 010,2	3,11	311,3	76,18	4,08	7 625,3
31. Juli	615	9 988,2	3,14	313,2	75,63	4,15	7 554,1
31. August	613	9 972,5	3,13	312,3	71,12	4,40	7 092,7
30. September	606	9 947,4	3,14	312,2	69,01	4,55	6 654,7
31. Oktober	603	9 861,7	3,18	313,2	68,73	4,63	6 778,3
30. November	598	9 843,1	3,18	312,9	76,61	4,15	7 541,2
31. Dezember	597	9 593,1	3,27	313,2	76,58	4,16	7 538,4

XII. Unternehmungen

1. Die am 31. Dezember 1933 tätigen deutschen Aktiengesellschaften nach Kapitalgrößenklassen

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1934, I)

Gewerbegruppen	Gesellschaften mit einem Aktienkapital von ¹⁾													
	5 000 <i>R.M.</i> bis unter 50 000 <i>R.M.</i>		50 000 <i>R.M.</i> bis unter 100 000 <i>R.M.</i>		100 000 <i>R.M.</i> bis unter 500 000 <i>R.M.</i>		500 000 <i>R.M.</i> bis unter 1 Mill. <i>R.M.</i>		1 Mill. <i>R.M.</i> bis unter 3 Mill. <i>R.M.</i>		3 Mill. <i>R.M.</i> bis unter 20 Mill. <i>R.M.</i>		20 Mill. <i>R.M.</i> und darüber	
	Zahl	Nom. Kap.	Zahl	Nom. Kap.	Zahl	Nom. Kap.	Zahl	Nom. Kap.	Zahl	Nom. Kap.	Zahl	Nom. Kap.	Zahl	Nom. Kap.
Nominal-Kapital in Millionen <i>R.M.</i>														
1. Industrie der Grundstoffe zus. ...	51	1,07	46	2,9	211	47,8	94	64,6	138	227	108	779	51	3 147
dav. III. Bergbau	13	0,25	6	0,3	25	6,4	11	7,5	23	42	27	245	23	1 084
dar. Gewinnung von Steinkohlen ..	1	0,01	—	—	2	0,5	3	1,8	1	2	9	97	9	543
Gewinnung von Braunkohlen ..	7	0,11	3	0,2	2	0,7	7	5,0	13	23	13	128	7	252
Kalibergbau	—	—	1	0,1	—	—	—	—	2	5	2	9	6	265
IIIa. Mit Bergbau verbund. Unternehm. dar. Bergbau und Eisenindustrie ..	—	—	1	0,1	1	0,2	—	—	1	2	8	78	15	1 690
dar. Bergbau	—	—	—	—	1	0,2	—	—	—	—	2	9	13	1 479
IV 1. Baustoffindustrie	32	0,64	29	1,8	122	27,3	40	27,3	53	85	16	80	4	104
V. Eisen- und Metallgewinnung	4	0,10	6	0,4	31	6,7	13	9,3	14	23	23	152	1	35
dar. Großeisenindustrie	1	0,02	4	0,3	19	4,2	8	5,6	8	13	17	108	—	—
Metallhütten usw.	3	0,08	2	0,1	10	2,2	5	3,7	6	10	6	44	1	35
Va 1. Mit Eisengewinn. verb. Werke ²⁾ ..	1	0,04	—	—	11	2,2	5	3,5	13	21	12	107	2	56
Va 2. Mit Metallgewinn. verb. Werke ²⁾ ..	—	—	—	—	4	0,9	4	2,5	4	6	5	34	3	89
XI 1a. Papiererzeugung	1	0,04	4	0,3	17	4,1	21	14,5	30	48	17	83	3	89
2. Verarbeitende Industrie zus.	243	5,23	421	25,2	1 599	397,0	623	416,0	807	1 311	377	2 296	34	2 562
dav. IV 2. Feinkeramik und Glasindustrie ...	10	0,22	13	0,8	67	15,3	35	23,8	35	52	21	126	—	—
VI. Herst. v. Eisen-, Stahl- u. Metallw.	26	0,54	41	2,4	143	35,3	38	25,7	43	69	16	74	—	—
VII. Maschinen-, App- u. Fahrzeugbau dav. Maschinen- u. Apparatebau ..	27	0,58	51	3,1	198	51,2	75	49,6	140	230	81	529	9	313
Fahrzeugbau	27	0,58	44	2,7	180	46,0	62	41,1	121	197	54	298	5	1 339
Schiffbau	—	—	5	0,3	14	3,8	8	5,3	16	28	20	173	4	174
dar. Schiffbau	—	—	2	0,1	4	1,4	5	3,2	3	5	7	58	—	—
VIII 1. Elektrotechnische Industrie	12	0,26	16	0,9	49	10,0	14	8,7	29	46	26	173	7	554
VIII 2. Feinmechanik und Optik	5	0,06	11	0,7	23	5,0	13	8,5	3	4	8	50	—	—
IX. Chemische Industrie	40	0,93	59	3,5	176	40,2	51	33,2	63	101	48	305	10	1 384
X. Textilindustrie	6	0,10	31	1,9	234	63,6	101	68,7	175	292	61	331	3	116
dar. Spinnereien und Webereien ..	1	0,01	20	1,2	158	44,0	57	38,1	122	213	52	295	3	116
XI 1b. Papierverarbeitung	4	0,11	7	0,4	34	7,8	8	4,9	12	19	—	—	—	—
XI 2. Vervielfältigungsgewerbe	14	0,31	23	1,4	69	16,7	22	14,7	22	38	2	7	—	—
XII. Leder- und Linoleumindustrie	5	0,07	5	0,3	44	11,9	13	8,2	15	24	9	65	1	40
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	1	0,01	2	0,1	7	1,7	10	7,0	14	20	3	20	1	37
XIV. Holz- und Schnitzstoffindustrie	27	0,53	36	2,0	100	24,0	27	17,2	15	24	7	35	—	—
XV 1. Musikinstrumentenindustrie	3	0,10	5	0,3	9	1,8	4	2,8	3	3	3	24	—	—
XV 2. Spielwarenindustrie	3	0,06	2	0,1	2	0,4	—	—	1	1	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelindust. dar. Mühlenindustrie	45	1,00	100	6,2	363	92,3	192	129,4	216	355	90	545	2	86
Zuckerindustrie	1	0,01	5	0,4	33	8,8	18	12,6	26	47	11	49	—	—
Brauereien u. Mälzereien	—	—	2	0,1	44	14,8	35	22,0	21	33	10	68	1	30
dar. Brauereien u. Mälzereien	7	0,18	11	0,7	119	30,8	84	58,1	105	177	39	248	1	56
XVII. Bekleidungsindustrie	15	0,35	19	1,1	81	19,6	20	13,6	21	33	2	12	1	32
XIX. 3. Wasser-, Gas- u. Elektriz.-Gew. dar. Elektrizitätswerke	19	0,43	14	0,9	62	13,2	10	6,3	45	76	89	723	36	2 135
dar. Elektrizitätswerke	11	0,25	5	0,3	37	8,2	6	3,9	34	57	77	647	28	1 768
XX. 4. Handlungsgewerbe ³⁾	618	10,33	519	29,0	733	149,9	176	107,8	161	226	68	395	5	143
dar. Warenhandel ⁴⁾	109	2,37	120	6,6	233	46,5	64	38,0	55	80	29	170	2	61
Grundstücksgesellschaften	334	5,61	214	12,3	337	72,4	78	50,0	67	90	32	186	3	82
XX 2. 5. Banken u. sonst. Geldhandel ⁵⁾ ..	48	0,73	73	4,1	151	31,2	55	32,0	79	119	57	431	19	1 191
dar. Hypothekendarlehen	—	—	—	—	1	0,2	—	—	5	7	23	178	3	119
Finanzierungsgesellschaften	11	0,09	20	1,1	26	5,1	5	3,0	13	18	4	27	3	200
XX 7. 6. Beteiligungsgesellschaften	12	0,19	7	0,4	27	5,4	13	8,0	27	41	36	295	14	849
XX 1. 7. Versicherungswesen	23	0,36	14	0,7	27	6,5	11	6,2	82	115	67	315	4	120
XX 2. 8. Verkehrswesen	20	0,40	24	1,5	85	22,9	68	48,2	123	204	84	544	8	576
dar. See- und Küstenschifffahrt ..	6	0,12	6	0,4	17	3,6	6	4,5	11	15	9	55	2	109
Binnenschifffahrt	4	0,09	6	0,4	9	2,4	5	3,3	11	17	7	34	—	—
Bahnen ⁶⁾	6	0,17	3	0,2	45	13,2	47	33,3	94	162	64	424	5	442
Luftverkehr	—	—	3	0,2	5	1,1	1	0,6	2	2	—	—	1	25
9. Sonstige Gewerbegruppen zus.	100	2,10	84	5,0	222	51,2	53	35,0	50	77	20	111	3	87
dav. I. Land- u. Forstw., Gärt. u. Tierz. dar. Kolonial- u. Auslandsbes.	10	0,16	7	0,4	16	3,8	5	3,4	5	6	4	25	—	—
dar. Kolonial- u. Auslandsbes.	4	0,04	1	0,1	6	2,0	3	2,0	4	5	3	13	—	—
II. Fischerei (auch Fischzucht)	—	—	1	0,1	6	2,1	3	2,2	5	7	—	—	1	20
XVII. Baugewerbe	19	0,47	26	1,5	66	14,2	14	9,0	15	24	8	47	—	—
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe	36	0,82	22	1,4	57	13,6	13	9,1	14	23	4	21	1	22
XXIV. Theater-, Musik- u. Schaust.-Gew.	20	0,38	13	0,8	39	9,3	9	5,6	5	8	3	12	1	45
XXV/XXVI. Sonstige Gesellschaften	15	0,27	15	0,8	38	8,2	9	5,7	6	9	1	6	—	—
Insgesamt	134	20,84	202	69,7	3 117	725,1	1 103	724,1	1 512	2 396	906	5 889	174	10 810

¹⁾ Außerdem bestanden noch 3 Aktiengesellschaften, die ihr Aktienkapital noch nicht auf *R.M.* umgestellt hatten. — ²⁾ Gruppe V verbunden mit Betrieben aus Gruppe VI und VII. — ³⁾ Ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften. — ⁴⁾ Einschl. Buchhandel und Verlagsgewerbe. — ⁵⁾ Ohne Reichsbank, Deutsche Rentenbank u. Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt. — ⁶⁾ Ohne Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft.

2. Bestands- und Kapitaländerungen der

(Vierteljahrshefte zur Statistik

(Nominalkapital)

Gewerbegruppen	Gründungen			Umstellung auf Reichsmark und Fortsetzung		Kapitalerhöhungen		
	Zahl	Nominalkapital		Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	
		insgesamt	davon Sach-einlagen				insgesamt	davon Sach-einlagen und Fusionen
1. Industrie der Grundstoffe zusammen	4	104 000	101 028	—	—	25	390 139	381 124
dav. III. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	3	94 000	91 032	—	—	2	750	300
dar. Gewinnung von Steinkohlen (einschl. Kokereien und Brikettfabriken)	2	90 000	89 992	—	—	—	—	—
Gewinnung von Braunkohlen (einschl. Brikettfabriken)	—	—	—	—	—	1	450	—
Kalibergbau	—	—	—	—	—	—	—	—
IIIa. Mit Bergbau verbundene Unternehmungen	—	—	—	—	—	2	376 169	376 169
dar. Bergbau und Eisenindustrie	—	—	—	—	—	1	370 469	370 469
IV1. Baustoffindustrie	—	—	—	—	—	9	3 440	890
V. Eisen- und Metallgewinnung	1	10 000	9 996	—	—	5	3 161	2 001
dar. Großeisenindustrie (einschl. Eisen-gießereien)	1	10 000	9 996	—	—	2	1 100	—
Metallhütten usw. (einschl. Metallgieße- reien außer Eisen und Stahl)	—	—	—	—	—	3	2 061	2 001
Va1. Mit Eisengewinnung verbundene Werke ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Va2. Mit Metallgewinnung verbundene Werke ³⁾	—	—	—	—	—	3	1 014	664
XI1a. Papiererzeugung	—	—	—	—	—	4	5 605	1 100
2. Verarbeitende Industrie zusammen	32	46 557	31 918	6	3 075	143	71 513	37 559
dav. IV2. Feinkeramik und Glasindustrie	1	75	—	1	1 000	7	3 665	2 540
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	1	75	74	1	675	6	2 921	993
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	4	7 205	687	2	600	27	22 879	15 331
dav. Maschinen- und Apparatebau (auch Eisenbau)	4	7 205	687	1	200	18	8 462	4 231
Fahrzeugbau	—	—	—	1	400	8	8 417	5 100
Schiffbau	—	—	—	—	—	1	6 000	6 000
VIII1. Elektrotechnische Industrie	—	—	—	—	—	13	10 310	6 885
VIII2. Feinmechanik und Optik	1	50	—	—	—	—	—	—
IX. Chemische Industrie	5	8 100	736	—	—	12	2 984	605
X. Textilindustrie	8	22 800	22 390	—	—	29	14 527	6 230
dar. Spinnereien und Webereien auch Kunstseidenindustrie	6	19 650	19 240	—	—	19	8 899	2 212
XI1b. Papierverarbeitung	—	—	—	—	—	2	102	—
XI2. Vervielfältigungsgewerbe	3	2 390	2 301	—	—	7	3 850	2 850
XII. Leder- und Linoleumindustrie	—	—	—	—	—	4	980	800
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	—	—	—	—	—	1	203	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	1	270	243	2	800	7	436	92
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	—	—	—	—	—	1	558	558
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	6	2 810	2 705	—	—	23	7 573	675
dar. Brauereien und Mälzereien	3	1 700	1 696	—	—	8	3 304	325
XVII. Bekleidungs-gewerbe	2	2 782	2 782	—	—	4	525	—
XIX. 3. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgew. u. -versorgung	1	200	150	—	—	10	54 780	50 140
dar. Elektrizitätswerke u. damit verbund. Betriebe	1	200	150	—	—	7	54 065	50 140
XX. 4. Handelsgewerbe ⁴⁾	34	109 665	107 145	8	1 186	41	5 726	475
dar. Warenhandel ⁵⁾	13	7 900	6 952	4	890	22	2 861	270
Grundstücksgesellschaften (einschl. -verwalt.)	9	100 505	100 093	1	6	11	2 095	200
Hilfsgewerbe des Handels ⁶⁾	10	1 160	100	3	290	8	780	5
XX2. 5. Banken und sonstiger Geldhandel	15	33 168	648	2	1 500	15	8 590	1 500
XX7. 6. Beteiligungsgesellschaften	—	—	—	—	—	4	1 170	40
XX1. 7. Versicherungswesen	2	140	46	1	3 000	2	7 000	1 000
XXII. 8. Verkehrswesen	1	3 000	3 000	—	—	7	50 561	50 064
dar. See- und Küstenschifffahrt	—	—	—	—	—	—	—	—
Binnenschifffahrt	—	—	—	—	—	—	—	—
Vollbahnen, Klein- und Straßenbahnen	1	3 000	3 000	—	—	4	50 210	50 064
Luftverkehr	—	—	—	—	—	2	311	—
9. Sonstige Gewerbegruppen zusammen	6	1 980	1 544	—	—	14	3 358	2 111
dav. I/II. Land- und Forstwirtschaft ⁷⁾ , Gärtnerei und Tierzucht, Fischerei (auch Fischzucht)	—	—	—	—	—	—	—	—
XVIII. Baugewerbe	2	1 100	1 064	—	—	6	2 462	2 111
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	2	630	480	—	—	1	5	—
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaus-tellungs-gewerbe	2	250	—	—	—	5	773	—
XXV./XXVI. Sonstige Gesellschaften (gewerb-l. betrie-bener Unterricht, Gesundheitswesen usw.)	—	—	—	—	—	2	118	—
Insgesamt	95	298 710	245 479	17	8 761	261	592 837	524 013

¹⁾ Zu- und Abgänge infolge von Änderung des Gegenstandes sind nur beim Gesamtbestande berücksichtigt. — ²⁾ Außerdem 3 Ge und VII. — ³⁾ Ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften. — ⁴⁾ Einschl. Buchhandel und Verlagsgewerbe. — ⁵⁾ Auch Rechtsberatung

deutschen Aktiengesellschaften im Jahre 1933

des Deutschen Reichs 1934, I)

in 1000 *R.M.*)

Auflösungen						Kapitalherabsetzungen		Überschuß der Zugänge (+) oder der Abgänge (-) ¹⁾		Bestand d. Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1933 ²⁾				
infolge von Liquidation		infolge von Konkurs		Beendigung ohne Liquid. od. Konkurs		Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Ges. mit Kapital auf Reichsmark lautend		Ges. mit Kapital auf fr. lautend (Saargebiet) Zahl
Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital							Zahl	Nominalkapital	
12	16 750	3	1 300	10	779 716	98	235 332	- 21	- 538 959	699	4 270 012	13		
1	6 400	1	1 000	—	—	9	90 684	+ 1	- 3 334	128	1 385 985	—		
—	—	—	—	—	—	2	17 000	+ 2	+ 73 000	25	643 813	—		
1	6 400	1	1 000	—	—	3	12 540	- 2	- 19 490	52	409 318	—		
—	—	—	—	—	—	2	50 000	- 2	- 50 000	11	278 530	—		
1	7 320	—	—	1	775 000	4	63 387	- 2	- 469 538	26	1 770 063	1		
1	7 320	—	—	1	775 000	2	45 000	- 2	- 456 851	16	1 488 123	1		
7	1 110	—	—	8	2 716	42	20 371	- 15	- 20 757	296	325 636	7		
1	70	—	—	—	—	12	18 193	—	- 5 102	92	227 239	4		
1	70	—	—	—	—	5	6 120	—	+ 4 910	57	131 714	4		
—	—	—	—	—	—	7	12 073	—	- 10 012	33	95 175	—		
—	—	2	300	—	—	5	10 905	- 2	- 11 205	44	189 880	1		
—	—	—	—	—	—	8	9 919	—	- 8 905	20	131 781	—		
2	1 850	—	—	1	2 000	18	21 873	- 3	- 20 118	93	239 428	—		
125	48 788	43	27 326	48	54 899	661	500 011	- 178	- 509 379	4 104	7 012 309	63		
6	4 785	4	930	5	10 448	31	22 517	- 13	- 33 940	181	218 450	1		
6	2 340	5	1 542	6	4 147	50	24 244	- 15	- 28 602	307	207 099	8		
7	5 627	7	8 827	2	140	114	158 776	- 10	- 142 686	581	1 176 644	6		
7	5 627	4	8 013	2	140	96	88 808	- 8	- 86 721	493	724 700	6		
—	—	2	714	—	—	14	54 578	- 1	- 46 475	67	384 149	—		
—	—	1	100	—	—	4	15 390	- 1	- 9 490	21	67 795	—		
2	335	5	2 803	1	5 000	24	49 046	- 8	- 46 879	153	792 800	6		
5	1 005	1	405	—	—	7	1 981	- 5	- 3 341	63	68 556	1		
9	1 955	1	10	7	21 425	54	44 398	- 12	- 56 704	447	1 867 491	6		
22	14 845	4	1 243	2	300	122	94 211	- 20	- 73 272	611	872 661	3		
14	12 630	3	443	1	100	73	73 611	- 12	- 58 235	413	706 935	—		
1	50	—	—	—	—	9	2 472	- 1	- 2 420	65	32 011	2		
3	1 210	2	6 280	4	795	21	10 533	- 6	- 12 578	152	77 798	5		
6	940	—	—	1	25	20	5 785	- 7	- 5 770	92	149 309	2		
3	770	2	1 475	1	250	9	4 602	- 6	- 6 894	38	86 504	—		
13	2 505	1	2 020	7	398	41	19 028	- 18	- 22 445	212	102 826	1		
3	1 353	—	—	—	—	8	3 603	- 3	- 4 398	35	33 396	—		
26	5 662	7	1 320	9	10 724	127	50 812	- 36	- 58 135	1 008	1 215 270	17		
4	1 115	1	200	—	—	53	26 234	- 2	- 22 535	366	570 859	9		
13	5 406	4	466	3	747	24	8 003	- 18	- 11 315	159	111 494	5		
2	225	—	—	1	1 740	11	12 462	- 2	+ 40 553	275	2 954 730	5		
2	225	—	—	1	1 740	7	9 253	- 2	+ 43 047	198	2 485 186	4		
94	28 383	6	1 980	116	12 169	103	125 682	- 174	- 51 617	2 280	1 061 060	34		
38	13 260	3	430	15	1 994	50	89 793	- 39	- 93 826	612	404 354	19		
36	9 547	2	1 500	33	2 615	36	26 093	- 61	+ 62 841	1 055	499 782	8		
19	5 456	1	50	67	7 510	14	8 046	- 74	- 18 832	501	95 720	6		
43	19 514	7	750	11	22 347	55	127 359	- 44	- 128 712	482	1 809 029	11		
7	2 950	—	—	5	208 305	11	12 749	- 12	- 22 834	136	1 199 327	—		
5	4 190	—	—	6	9 800	5	15 650	- 8	- 19 500	228	593 904	2		
4	762	—	—	1	150	23	209 901	- 4	- 157 252	412	1 397 058	3		
2	550	—	—	—	—	5	1 544	- 2	- 2 094	57	188 400	—		
—	—	—	—	—	—	3	1 260	—	- 1 260	42	56 713	—		
1	12	—	—	1	150	11	205 340	- 1	- 152 292	264	1 074 010	3		
—	—	—	—	—	—	1	300	—	+ 11	12	29 341	—		
19	5 860	6	2 202	24	5 058	54	35 179	- 43	- 42 961	532	367 800	10		
5	2 270	—	—	3	2 255	4	2 480	- 8	- 7 005	63	69 791	—		
5	1 560	2	100	3	305	12	17 842	- 8	- 16 245	148	95 747	2		
4	120	1	50	2	440	17	5 556	- 5	- 5 531	147	90 555	7		
4	1 610	3	2 052	14	1 818	14	7 212	- 19	- 11 669	90	80 987	1		
1	300	—	—	2	240	7	2 089	- 3	- 2 511	84	30 729	—		
311	127 402	65	33 558	222	1 093 684	1 021	1 274 325	- 486	- 1 628 661	9 148	20 635 238	141		

sellschaften, die ihr Kapital noch nicht von »Mark« auf »R.M.« umgestellt haben. — ²⁾ Gruppe V verbunden mit Betrieben aus Gruppe VI und Interessenvertretung. — ³⁾ Darunter Kolonial- und Auslandsgesellschaften.

3. Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Aktiengesellschaften

(Nominalkapital)

Bezeichnung	1926		1927	
	Zahl der Ges.	Nominalkapital	Zahl der Ges.	Nominalkapital
Bestand am 1. Januar	13 010	19 120,9	12 343	20 654,8
I. Zugang				
1. Gründungen insgesamt	231	214,0	360	350,5
davon: a. unter Einbringung von Sacheinlagen	53	153,5	91	256,7
dar. für Einbringung von Sacheinlagen gewährt		138,9		240,3
b. ohne Sacheinlagen	178	60,5	269	93,8
2. Fortsetzung aufgelöster Gesellschaften ¹⁾	9	1,3	13	2,5
3. Umstellung des Grundkapitals von <i>M</i> auf <i>R.M.</i>	227	42,9	95	15,9
4. Kapitalerhöhungen insgesamt		2 413,1		1 651,1
davon: a. unter Einbringung von Sacheinlagen		1 059,1		242,9
dar. für Einbringung von Sacheinlagen gewährt		1 039,3		203,6
b. ohne Sacheinlagen		1 112,2		938,6
c. zwecks Fusion		161,5		315,5
d. verbunden mit Kapitalherabsetzungen		80,3		154,1
Zugang insgesamt	467	2 671,3	468	2 020,0
II. Abgang				
1. Auflösungen insgesamt	1 134	634,0	845	623,7
davon: a. Einleitung des Liquidationsverfahrens	725	222,9	511	96,5
b. Konkursöffnung	260	63,2	90	32,2
c. Beendigung von Gesellschaften ohne Liquidation od. Konkurs	149	347,9	244	495,0
dav.: 1. Löschung wegen Fusion	87	342,6	134	486,0
2. » » Verstaatlichung	2	0,5	10	1,7
3. » » Umwandlung in eine andere Unternehmungsform ²⁾	1	0,0		
4. » » aus anderen Gründen	59	4,8	100	7,3
2. Kapitalherabsetzungen insgesamt		503,4		509,6
davon: a. mit Rückzahlung von Stammeinlagen		14,8		4,5
b. verbunden mit baren Kapitalerhöhungen		138,0		183,2
c. Sonstige Kapitalherabsetzungen		350,6		321,9
Abgang insgesamt	1 134	1 137,4	845	1 133,3
Bestand am 31. Dezember	12 343	20 654,8	11 966	21 541,5
Außerdem Aktiengesellschaften im Saargebiet (Nominalkapital in Mill. fr)	186	277,4	178	285,1
» Aktiengesellschaften mit auf <i>M</i> lautendem Aktienkapital	1 228		437	

¹⁾ D. h. von Gesellschaften, die sich in Liquidation oder Konkurs befanden oder die von Amts wegen gelöscht waren. — ²⁾ Soweit es aus

4. Entwicklung der Unternehmungen nach Rechtsformen

Gründungen, Auflösungen¹⁾ und Umwandlungen

Zeit	Aktien-Ges.		Ges. m. b. H.		Off. Handelsges., Kommanditges., Einzelfirmen		Genossenschaften		Umwandlungen von	
	Gründungen	Auf- ²⁾ lösungen	Gründungen	Auf- ²⁾ lösungen	Gründungen	Auf- ²⁾ lösungen	Gründungen	Auf- ²⁾ lösungen	Einzelfirmen in O. H.- u. K.-G.	Off. Handelsges. u. Komm.-Ges. in Einzelfirmen
1927	360	1 545	4 582	11 632	13 840	23 328	1 747	1 808	2 294	4 380
1928	356	932	4 186	8 384	12 691	22 227	1 592	1 356	2 222	4 057
1929	321	804	4 289	6 779	10 406	19 263	1 679	1 273	1 937	3 736
1930	268	678	4 272	4 728	9 529	19 559	1 456	1 510	1 708	3 668
1931	188	736	4 419	4 671	7 976	17 428	1 192	1 667	1 351	3 513
1932	80	904	4 045	4 777	7 390	16 260	1 230	1 761	1 153	2 936
1933	95	600	3 283	4 367	9 355	14 188	1 641	1 616	1 299	2 791
1933 Januar	14	71	344	360	722	1 425	105	142	126	302
Februar	5	59	315	352	636	1 328	116	144	109	207
März	9	59	332	430	614	1 447	89	120	110	233
April	6	39	257	307	586	1 276	63	89	91	268
Mai	6	53	279	450	869	1 232	67	125	142	253
Juni	6	44	237	371	761	1 134	55	124	99	211
Juli	3	40	290	314	881	1 094	94	160	123	254
August	9	50	247	316	779	1 031	76	115	110	196
September	11	35	257	420	798	907	109	113	101	230
Oktober	6	67	255	330	957	1 243	247	155	114	217
November	11	35	226	370	878	1 123	278	151	90	220
Dezember	9	48	244	347	874	948	342	178	84	200

¹⁾ Die Auflösungen von Aktiengesellschaften und Genossenschaften sind bei Liquidation und Konkursöffnung, in anderen Fällen bei der Löschung erfasst. — ²⁾ Auflösungen von A.-G., deren Kapital auf »*M*« und »*R.M.*« lautet.

und Kommanditgesellschaften auf Aktien in den Jahren 1926 bis 1933

in Mill. *R.M.*)

1928		1929		1930		1931		1932		1933	
Zahl der Ges.	Nominalkapital	Zahl der Ges.	Nominalkapital	Zahl der Ges.	Nominalkapital	Zahl der Ges.	Nominalkapital	Zahl der Ges.	Nominalkapital	Zahl der Ges.	Nominalkapital
11 966	21 541,5	11 690	22 884,7	11 344	23 728,0	10 970	24 188,7	10 437	24 653,4	9 634	22 263,9
356	329,3	321	507,0	268	559,7	188	543,5	80	93,4	95	298,7
94	162,3	82	333,0	89	490,1	53	318,8	28	34,8	49	250,5
	144,4		321,2		478,4		100,1	52	33,3		245,5
262	167,0	239	174,0	179	69,6	135	224,7	52	58,6	46	48,2
11	4,3	13	13,1	10	1,7	12	4,1	18	4,1	17	8,8
23	10,7	14	9,8	10	0,9	2	0,4	2	0,0		
	1 761,6		1 139,5		754,3		818,8		233,0		592,8
	622,8		272,1		207,3		413,6		87,8		148,4
	552,7		203,7		188,6		401,5		76,8		148,3
	989,6		571,7		391,4		260,9		34,4		27,8
	90,3		231,0		99,0		98,5		32,0		375,7
	58,9		64,7		56,6		45,8		78,8		40,9
390	2 105,9	348	1 669,4	288	1 316,6	202	1 386,8	100	330,5	112	900,3
666	484,0	694	595,8	662	544,1	735	562,4	903	470,9	598	1 254,7
361	302,1	293	98,6	318	163,2	310	182,6	502	214,7	311	127,4
76	24,0	116	37,9	129	69,2	201	204,2	134	84,5	65	33,6
229	157,9	285	459,3	215	311,7	224	175,6	267	171,7	222	1 093,7
65	146,4	77	430,0	79	278,0	37	156,2	47	146,1	21	1 049,4
6	1,6	3	9,6	6	1,4	4	0,6	2	0,8	6	11,8
		4	5,3	5	6,3	8	3,4	20	3,6	26	16,9
158	9,9	201	14,4	125	26,0	175	15,4	198	21,2	169	15,6
	278,7		230,3		311,8		339,7		2 249,1		1 274,3
	1,4		0,9		69,3		8,8		36,0		7,8
	82,0		82,6		97,1		61,9		125,4		119,5
	195,3		146,8		146,4		269,0		2 087,7		1 147,0
666	762,7	694	826,1	662	855,9	735	902,1	903	2 720,0	598	2 529,0
11 690	22 884,7	11 344	23 728,0	10 970	24 188,7	10 437	24 653,4	9 634	22 263,9	9 148	20 635,2
175	282,3	170	341,8	163	384,9	156	445,7	149	520,0	141	503,2
152		31		11		8		5		3	

der amtlichen Bekanntmachung ersichtlich war.

5. Sitz der deutschen Aktiengesellschaften nach Ländern und Landesteilen am 31. Dezember 1932

(Nominalkapital in Mill. *R.M.*)

Länder und Landesteile	Zahl	Nominalkapital	Länder und Landesteile	Zahl	Nominalkapital	Länder und Landesteile	Zahl	Nominalkapital
Prov. Ostpreußen	79	101,4	Prov. Hessen-Nassau	417	1 693,9	Mecklenburg-Schwerin	34	16,6
Stadt Berlin	2 245	6 403,1	Rheinprovinz	1 191	4 009,5	Oldenburg	61	50,4
Prov. Brandenburg	144	232,2	Hohenzollern	5	7,5	Braunschweig	109	126,0
» Pommern	121	228,7	Bayern r. d. Rh.	784	1 321,8	Anhalt	53	225,1
» Grenz-Pos.-Westpr.	4	3,5	Bayern l. d. Rh.	97	110,6	Bremen	177	305,4
» Niederschlesien	266	409,4	Sachsen	928	1 541,7	Lippe	16	11,1
» Oberschlesien	44	139,6	Württemberg	409	553,5	Lübeck	29	69,9
» Sachsen	369	743,3	Baden	379	569,6	Mecklenburg-Strelitz	16	14,4
» Schleswig-Holstein	132	161,8	Thüringen	217	292,3	Schaumburg-Lippe	6	3,0
» Hannover	366	479,5	Hessen	183	270,3	Deutsches Reich	9 634	22 263,9
» Westfalen	396	1 149,3	Hamburg	357	1 019,4			

6. Die Stimmrechtsverhältnisse der Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1932, deren Aktienkurse an den deutschen Börsen notiert werden

Gewerbegruppen	Zahl der Akt.-Ges.		Sp. 2 in vH der Sp. 1 u. 2	Grundkapital der Akt.-Ges.		Sp. 5 in vH der Sp. 4 u. 5	Bei den Akt.-Ges., die Mehrstimmrechtsaktien ausgegeben haben,				
	ohne	mit		ohne	mit		betrug der eingezahlte Betrag der Aktien mit		Sp. 8 in vH der Sp. 7 u. 8	betrugen die Stimmen der M.St.R.-Akt. in vH der Gesamtstimmen ¹⁾	betrug das durchschnittliche Mehrstimmrecht für 1 <i>R.M.</i> M.St.R.-Akt. ²⁾
	Stimmrechts-vorzug		Stimmrechts-vorzug		einfachem bevorzugt.		Stimmrecht in 1000 <i>R.M.</i>				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Industrie der Grundstoffe	91	68	42,8	2 131 669	1 398 331	39,6	1 323 054	47 960	3,50	32,2	13,1
Verarbeitende Industrie ³⁾	335	310	48,1	1 971 750	3 111 005	61,2	2 952 971	158 025	5,08	34,7	9,9
Handel	36	15	29,4	75 491	72 678	49,1	71 760	918	1,26	36,0	44,1
Banken u. sonst. Geldhandel	45	16	26,2	781 340	145 857	16,7	141 719	2 788	1,93	24,4	16,4
Beteiligungsgesellschaften	17	11	39,3	405 097	268 811	39,9	258 315	10 496	3,90	29,8	10,5
Versicherungsgewerbe	25	12	32,4	179 610	79 891	30,8	33 410	5 780	14,75	55,9	7,3
Verkehr	49	11	18,3	278 218	273 293	49,6	267 507	4 965	1,82	26,7	19,6
Sonstige Gewerbegruppen	25	9	26,5	120 090	38 272	34,2	37 637	635	1,66	22,9	17,6
Insgesamt	623	452	42,0	5 943 265	5 388 139	47,6	5 086 373	231 567	4,30	33,3	11,0
am 31. Dezember 1931	641	530	45,3	6 618 556	6 447 691	49,3	6 193 086	188 519	2,95	33,0	16,2

¹⁾ Errechnet nach dem durchschnittlichen Stimmrechtsvorzug je *R.M.* Mehrstimmrechtsaktie unter Berücksichtigung des eingezahlten Kapitals. — ²⁾ Nach dem eingezahlten Kapital. — ³⁾ Einschl. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung.

7. Bilanzen deutscher

(Ergänzungsheft I zu den Vierteljahrsheften

a. Die Bilanzen für 1932/33 nach den Abschlüssen

Gewerbegruppen	Anzahl	Aus den Aktiven						Nominalkapital abzüglich ausstehender Einzahlungen
		Nominalkapital	Anlagen ⁷⁾	Vorräte	Beteiligungen und Effekten	Flüssige Mittel	Vorausleistungen und -zahlungen	
		1							2	3	4	5	6	7	8
1. Industrie der Grundstoffe	293	3 610 910	3 243 586	574 638	1 396 275	1 401 799	33 296	3 481 185
dav. III. Bergbau	71	1 291 728	1 135 858	117 260	467 624	496 422	10 579	1 216 203
dar. Gewinnung von Steinkohlen	18	552 114	528 366	45 261	172 161	105 902	2 936	531 393
Gewinnung von Braunkohlen	36	395 393	406 895	40 149	98 096	234 378	2 773	390 676
Kalibergbau	9	308 470	184 389	28 505	191 322	129 972	4 310	258 470
IIIa. Mit Bergbau verbundene Unternehmungen	23	1 393 831	1 298 382	188 733	694 771	476 011	14 154	1 357 501
dar. Bergbau und Eisenindustrie	15	1 117 474	1 065 049	160 436	593 439	403 201	11 030	1 101 476
IV 1. Baustoffindustrie	79	241 856	198 695	30 605	70 037	71 625	826	240 537
V. Eisen- und Metallgewinnung	31	174 315	155 271	66 930	34 505	93 456	2 285	171 573
dav. Großeisenindustrie	19	97 715	96 075	23 517	17 730	43 826	631	97 679
Metallhütten usw.	12	76 600	59 196	43 413	16 775	49 630	1 654	73 894
Va 1. Mit Eisengewinnung verbundene Werke ¹⁾	25	165 613	162 072	41 508	11 825	91 706	1 387	165 504
Va 2. Mit Metallgewinnung verbundene Werke ²⁾	13	129 627	81 504	59 765	61 022	79 136	1 603	122 078
XI ta. Papiererzeugung	51	213 940	211 804	69 837	56 491	93 443	2 462	207 789
2. Vorarbeitende Industrie	1 301	5 980 861	4 137 074	1 818 752	1 438 912	3 876 292	74 590	5 549 874
dav. IV 2. Feinkeramik und Glasindustrie	59	178 977	132 614	37 037	32 636	67 165	805	177 897
VI. Herst. von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	58	131 877	99 304	43 912	15 755	58 542	972	130 910
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau ³⁾	241	925 097	748 016	357 034	86 422	697 113	15 603	911 772
dav. Maschinen- und Apparatebau ³⁾	200	621 900	474 804	229 450	53 327	509 390	8 764	616 788
Fahrzeugbau	31	246 897	208 247	69 091	19 570	127 468	4 794	238 684
Schiffbau	10	56 300	64 965	58 493	13 525	60 255	2 045	56 300
VIII 1. Elektrotechnische Industrie	64	756 559	407 126	183 732	509 881	804 185	10 339	743 730
VIII 2. Feinmechanik und Optik	12	54 750	29 509	22 708	4 137	30 244	252	54 720
IX. Chemische Industrie	133	1 788 774	1 071 306	372 575	424 810	916 233	13 737	1 463 713
dar. Verbundene Betriebe	5	1 005 092	442 337	182 576	318 010	581 067	5 342	709 045
Mineralölindustrie	13	200 431	211 791	55 041	5 014	71 870	4 603	200 407
Sprengstoffindustrie	9	78 142	36 111	19 966	15 325	51 876	762	77 169
X. Textilindustrie	245	676 318	493 612	274 948	135 449	341 570	8 648	667 556
dar. Spinnereien und Webereien ⁴⁾	177	566 644	415 078	237 285	125 013	282 371	7 942	559 050
XI 1b. Papierverarbeitung	14	19 033	14 778	5 909	323	8 299	40	18 989
XI 2. Vervielfältigungsgewerbe	30	45 672	40 796	10 287	5 047	26 578	552	44 252
XII. Leder- und Linoleumindustrie	28	132 665	67 995	62 530	26 615	79 623	1 670	129 846
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	21	78 066	64 785	26 659	8 035	47 054	2 021	77 016
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	24	52 614	34 338	20 947	10 417	25 584	591	52 613
XV 1. Musikinstrumentenindustrie	6	27 290	16 270	9 155	3 521	14 776	236	27 190
XV 2. Spielwarenindustrie	1	1 000	306	74	2	132	—	1 000
XVI. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	336	982 037	873 233	353 959	163 769	705 130	18 693	969 430
dar. Mühlenindustrie	38	93 595	74 788	66 535	15 755	45 247	2 784	92 250
Zuckerfabriken	23	113 685	95 063	67 477	10 940	80 252	7 440	113 400
Brauereien und Mälzereien	169	499 974	514 744	84 477	93 543	430 678	2 525	489 767
Tabakindustrie	15	32 017	18 148	43 482	1 949	44 124	1 005	31 417
XVII. Bekleidungsindustrie	29	80 132	43 086	37 286	12 093	54 064	431	79 240
dar. Schuhmacherei und Schuhindustrie	14	55 372	26 907	29 789	10 306	41 343	114	55 348
XIX. 3. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	162	2 692 121	4 092 612	57 684	798 118	1 190 157	39 888	2 653 418
dar. Elektrizitätswerke	131	2 230 425	3 669 504	42 068	618 438	1 019 148	35 108	2 197 147
XX. 4. Handelsgewerbe⁵⁾	199	565 698	851 014	158 795	93 583	352 615	18 059	540 015
dar. Warenhandel ⁶⁾	81	329 084	415 451	153 638	52 715	256 078	13 918	312 755
Grundstücksgesellschaften	71	155 908	351 368	629	21 271	58 937	2 187	150 293
XX 2. 5. Banken und sonstiger Geldhandel	159	1 584 152	414 069	13 192	1 005 920	20 907 879	30 800	1 368 596
dar. Hypothekenbanken	31	302 668	60 248	—	181 659	7 764 720	1 920	279 054
Finanzierungsgesellschaften	20	195 960	10 357	13 192	11 719	1 290 308	579	181 957
XX 7. 6. Beteiligungsgesellschaften	65	1 094 197	97 345	20 364	1 484 597	403 444	3 461	1 072 693
XXI. 7. Versicherungswesen	153	547 448	258 462	—	691 776	3 228 328	40 326	215 794
XXII. 8. Verkehrswesen	221	1 308 534	2 504 715	34 692	138 981	290 193	36 990	1 303 087
dar. See- und Küstenschiffahrt	26	182 851	677 110	7 243	48 153	99 688	30 160	181 730
Binenschiffahrt	21	52 269	58 503	1 820	9 870	18 353	620	52 185
Vollbahnen, Klein- u. Straßenbahn	162	1 027 231	1 729 962	23 606	70 349	139 844	3 920	1 023 179
Luftverkehr	3	27 200	9 828	590	3 464	17 113	2 061	27 042
9. Sonstige Gewerbegruppen zusammen	74	263 161	297 688	49 348	73 029	138 159	4 780	261 589
dar. II. Fischerei (auch Fischzucht)	7	28 377	39 990	2 651	4 169	4 594	554	28 377
XVIII. Baugewerbe	23	66 481	42 295	11 414	14 473	79 697	639	65 952
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	21	67 268	133 884	4 437	31 136	17 440	329	66 391
Insgesamt	2 627	17 597 077	15 896 565	2 727 465	7 119 171	31 788 866	282 140	16 444 251
Insgesamt ohne Banken, Beteiligungsgesellschaften und Versicherungswesen	2 250	14 371 285	15 128 689	2 693 909	3 938 878	7 249 215	207 553	13 789 168

¹⁾ Gruppe V verbunden mit Betrieben aus Gruppe VI und VII. — ²⁾ Auch mit Glöcerei verbunden. — ³⁾ Auch Eisenbau. — ⁴⁾ Abzüglich Erneuerungsfonds. — ⁵⁾ Einschl. Sanierungskonto. — ⁶⁾ Mit Ausnahme der hypothekarischen Sicherung von Schuldverträgen des etwaigen Gewinnvortrages und vor Abzug des etwaigen Verlustvortrages. — ⁷⁾ Ausgewiesener Verlust ausschließlich des etwaigen immat. Obligationen und 15 817 000 RM. Roggenrentenbriefe der Hypothekenbanken. — ⁸⁾ Darunter 190 180 850 RM. Notenumlauf der

Aktiengesellschaften

zur Statistik des Deutschen Reichs (34)

zwischen dem 1. Juli 1932 und 30. Juni 1933

Aus den Passiven														Dividenden- summe	
Ge- nuß- scheine	Ausge- wiesene offene Reser- ven ³⁾	Beamten- u. Arbeiter- unter- stützungs- fonds	Schuldver- reibungen, Hypotheken ⁹⁾ und lang- fristige Darlehen	Sonstige Schulden	Divi- dende- berechtig- tes Aktien- kapital	Bilanz- mäßiges Eigen- kapital (Sp. 9, 10 u. 14)	Ab- schrei- bungen auf Anlagen ¹⁰⁾	Jahres- reinge- winn ¹¹⁾	Jahres- rein- ver- lust ¹²⁾	Jahres- reinge- winn ¹¹⁾	Jahres- rein- ver- lust ¹²⁾	in vH des Eigenkapitals (Sp. 15)			in vH von Sp. 14
												in 1000 RM	in 1000 RM	in 1000 RM	in 1000 RM
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		
32 400	632 619	41 741	918 888	1 538 316	3 459 762	4 124 781	290 183	81 654	152 227	1,98	3,69	68 001	1,97		
32 400	208 627	15 365	313 039	332 168	1 209 621	1 450 648	122 232	60 749	22 337	4,19	1,54	51 467	4,25		
—	79 267	1 748	122 647	112 191	526 308	605 575	47 711	13 749	11 276	2,27	1,80	8 842	1,88		
32 400	92 963	12 518	41 843	172 144	389 276	514 639	53 963	34 459	10 651	6,70	2,07	30 777	7,91		
—	31 608	1 099	145 422	39 297	258 470	290 078	19 233	11 809	—	4,07	—	11 438	4,43		
—	254 599	12 976	441 684	632 933	1 347 577	1 602 176	89 574	10 616	51 658	0,66	3,22	8 363	0,62		
—	210 669	12 926	406 992	504 238	1 093 452	1 304 121	59 766	5 667	26 973	0,43	2,07	3 806	0,35		
—	54 874	3 490	21 300	82 819	240 232	295 106	22 240	1 408	30 455	0,48	10,32	1 284	0,53		
—	28 860	2 854	25 054	127 245	171 373	200 233	14 993	5 240	2 540	2,62	1,27	4 235	2,47		
—	6 985	130	24 449	63 449	97 645	104 630	6 972	2 016	1 691	1,93	1,62	1 154	1,18		
—	21 875	2 724	605	63 796	73 728	95 603	8 021	3 224	849	0,37	0,89	3 081	4,18		
—	29 560	1 329	30 884	110 096	165 270	194 830	16 430	1 824	19 043	0,94	9,77	1 683	1,02		
—	24 531	3 115	20 977	115 459	122 023	146 554	6 639	883	4 172	0,60	2,85	140	0,11		
—	31 568	2 612	65 950	137 596	203 666	235 234	18 075	934	22 022	0,40	9,36	829	0,41		
1 840	1 308 333	210 372	1 276 895	3 271 176	5 487 435	6 797 608	452 712	179 240	463 371	2,64	6,82	156 318	2,85		
—	28 184	4 906	16 950	63 184	177 873	206 057	10 958	1 043	16 908	0,55	8,21	1 181	0,60		
—	29 948	1 456	13 309	56 701	129 957	159 905	11 659	878	10 978	0,51	6,87	722	0,56		
—	191 753	21 920	137 245	735 504	903 316	1 095 609	77 511	14 698	98 708	1,34	9,01	10 170	1,13		
—	128 429	17 542	93 598	466 955	614 333	742 762	40 687	12 204	59 332	1,64	7,99	8 012	1,30		
—	42 471	1 643	33 823	144 463	232 683	275 154	27 909	1 648	36 440	0,60	13,24	1 208	0,52		
—	20 853	2 735	10 024	124 086	56 300	77 153	8 915	846	2 936	1,10	1,81	950	1,69		
—	300 480	44 857	421 160	528 722	742 251	1 042 731	30 078	9 178	144 564	0,88	13,86	11 973	1,61		
—	7 609	1 658	3 169	22 756	54 427	62 036	2 224	614	2 187	0,99	3,53	638	1,17		
1 245	294 872	73 931	342 120	596 699	1 452 341	1 748 458	132 847	72 954	41 898	4,17	2,40	70 006	4,82		
—	203 388	63 059	250 595	243 542	708 366	911 754	54 468	47 500	173	5,21	0,02	48 069	6,79		
—	6 366	262	42 865	136 429	200 407	266 773	24 796	660	24 032	0,32	11,62	500	0,25		
120	15 337	10	196	27 497	67 358	82 815	4 555	3 057	950	3,69	1,16	2 771	4,11		
300	176 773	28 056	69 852	377 203	665 866	842 939	69 450	16 091	72 584	1,91	8,61	10 648	1,60		
300	148 543	25 315	61 394	330 141	557 919	706 762	55 352	14 119	61 368	2,00	8,88	9 652	1,73		
—	1 964	84	2 238	6 718	18 930	20 894	1 629	102	801	0,49	3,83	84	0,44		
—	8 509	1 720	8 955	22 499	44 080	52 589	5 302	778	4 327	1,48	8,23	521	1,18		
—	19 635	2 206	19 571	68 983	109 433	129 068	7 510	3 989	2 254	3,09	1,75	1 817	1,66		
—	16 844	403	19 480	36 960	77 003	93 847	8 721	4 144	9 251	4,42	9,86	3 152	4,09		
—	7 231	2 185	13 064	30 003	52 599	59 830	2 687	215	10 591	0,36	17,70	—	—		
—	3 668	1 381	7 777	12 998	27 180	30 848	1 345	21	8 189	0,07	26,55	—	—		
—	27	—	—	223	1 000	1 027	13	—	179	—	17,43	—	—		
295	206 986	21 663	195 787	668 125	951 995	1 159 276	84 934	49 713	35 864	4,29	3,09	41 968	4,41		
395	13 926	609	5 336	88 593	92 164	106 385	6 495	4 679	2 324	4,40	2,18	6 229	4,91		
—	17 602	285	11 630	108 567	112 936	130 538	9 174	6 790	475	4,30	0,36	6 292	5,62		
—	131 991	17 132	156 089	298 361	475 486	607 477	47 676	26 019	26 281	4,48	4,16	22 461	4,72		
—	6 874	1 184	2 219	64 944	31 417	39 291	3 346	2 074	812	4,42	2,12	537	1,71		
—	13 850	3 946	6 218	43 898	79 184	93 034	5 844	4 822	4 088	5,18	4,39	3 438	4,34		
—	9 948	3 336	1 526	33 921	55 341	65 289	3 918	4 197	1 232	6,43	1,89	2 817	3,09		
11 240	286 887	32 460	2 190 734	862 392	2 612 477	2 910 604	233 786	140 747	16 062	4,84	0,55	132 688	5,08		
11 240	248 237	29 036	2 094 293	720 345	2 157 073	2 416 550	216 493	114 146	12 042	4,72	0,50	107 740	4,99		
420	86 062	12 661	429 793	464 984	538 102	624 584	42 531	19 864	39 215	3,18	6,28	6 353	1,18		
420	49 223	9 224	205 960	347 238	311 501	361 144	29 037	15 571	25 810	4,31	7,15	3 720	1,19		
—	18 622	299	206 231	79 637	149 964	168 586	8 969	2 139	9 908	1,27	5,88	871	0,58		
—	614 928	25 325	7 142 239	13 295 590	1 360 157	1 975 083	9 982	53 789	127 621	2,22	6,46	40 036	2,94		
—	187 536	10 724	6 816 386	648 646	273 592	461 128	1 025	19 194	—	4,10	—	14 605	5,34		
—	116 600	—	59 844	957 654	181 950	298 550	321	11 977	520	4,01	0,17	8 731	4,80		
15 157	185 056	3 910	198 411	503 672	1 036 100	1 236 313	5 421	30 083	27 007	2,43	2,18	24 732	2,39		
—	116 508	15 933	9 024	3 369 731	215 694	332 202	15 831	34 410	6 221	10,36	1,87	24 126	11,19		
—	375 732	58 033	635 689	854 910	1 296 550	1 672 282	245 997	14 700	234 732	0,88	14,04	12 704	0,98		
—	81 745	7 525	288 780	341 675	181 721	263 466	11 889	518	36 118	0,30	13,71	382	0,21		
—	8 904	396	5 971	26 796	51 949	60 853	5 843	781	3 728	1,38	6,13	420	0,81		
—	281 950	49 722	325 034	466 747	1 016 837	1 298 837	217 195	12 887	194 244	0,99	14,96	11 544	1,14		
—	365	—	—	4 398	27 042	27 407	5 468	38	325	0,14	1,19	—	—		
8 256	60 131	1 913	108 516	159 883	261 294	329 681	25 628	3 463	27 943	1,05	8,48	3 135	1,30		
—	2 450	—	1 553	26 407	28 377	30 827	2 891	136	506	0,44	1,64	36	0,13		
—	23 662	1 818	5 119	58 260	65 933	89 595	9 411	2 707	14 053	3,02	16,69	2 631	3,99		
8 256	24 476	10	62 290	38 857	66 222	98 954	6 007	5	8 090	0,01	8,18	—	—		
69 313	3 666 254	402 348	13 290 819	14 243 260	16 267 571	20 003 138	1 322 066	557 950	1 094 399	2,79	5,47	468 073	2,88		
54 156	2 749 764	357 180	5 558 515	7 151 661	13 655 620	16 459 540	1 290 832	439 668	933 550	2,67	5,67	379 179	2,78		

¹⁾ Auch Kunstseidenindustrie. — ²⁾ Ohne Banks und Beteiligungsgesellschaften. — ³⁾ Einschl. Buchhandel und Verlagsgewerbe. — ⁴⁾ Schreibungen und langfristigen Darlehen. — ⁵⁾ Einschl. Zuweisungen zum Erneuerungsfonds. — ⁶⁾ Ausgewiesener Gewinn ausschließlich Verlustvortrag und vor Abzug des etwaigen Gewinnvortrages. — ⁷⁾ Darunter 5 799 826 000 RM Pfandbriefe, 853 706 000 RM Kom-4 privaten Notenbanken.

7. Bilanzen deutscher
 (Ergänzungsheft I zu den Vierteljahrsheften)

b. Die vergleichbaren Bilanzen für 1931/32 nach den

Gewerbegruppen	Anzahl	Nominalkapital	Aus den Aktiven					Nominalkapital abzüglich ausstehender Einzahlungen
			Anlagen ¹⁾	Vorräte	Beteiligungen und Effekten	Flüssige Mittel	Vorausleistungen und -zahlungen	
1. Industrie der Grundstoffe	299	3 768 647	3 422 027	659 958	1 870 832	1 519 132	15 917	3 651 754
dav. III. Bergbau	72	1 352 803	1 212 585	127 719	417 225	530 163	4 477	1 299 728
dar. Gewinn von Steinkohlen	18	569 114	552 234	55 104	147 757	105 915	617	546 379
dar. Gewinn von Braunkohlen	37	424 468	441 596	33 475	110 058	209 711	2 933	409 129
Kalibergbau	9	323 470	201 357	35 049	153 756	189 696	702	308 470
IIIa. Mit Bergbau verbundene Unternehmungen	23	1 413 902	1 343 245	211 472	690 346	531 675	6 938	1 373 175
dar. Bergbau und Eisenindustrie	15	1 119 224	1 083 030	173 771	594 779	452 860	1 423	1 097 711
IV 1. Baustoffindustrie	83	279 738	220 363	36 495	80 886	75 269	333	278 903
V. Eisen- und Metallgewinnung	31	174 315	166 268	67 605	33 796	94 242	165	170 736
dav. Großeisenindustrie	19	97 715	101 160	29 188	16 598	36 284	71	97 108
Metallhütten usw.	12	76 600	65 108	38 417	17 398	57 958	94	73 628
Va 1. Mit Eisengewinnung verbundene Werke ²⁾	25	181 773	174 075	50 258	6 519	100 133	426	181 773
Va 2. Mit Metallgewinnung verbundene Werke ²⁾	14	146 554	85 684	67 068	81 781	89 471	1 407	134 749
XI 1a. Papiererzeugung	51	219 562	219 807	99 341	58 279	98 179	2 171	212 690
2. Verarbeitende Industrie	1 305	6 237 785	4 440 613	2 173 583	1 447 150	4 151 061	32 521	5 846 215
dav. IV 2. Feinkeramik und Glasindustrie	60	185 733	138 826	45 439	26 255	77 401	973	184 721
VI. Herst. von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	58	145 532	104 440	50 585	15 525	67 012	119	145 102
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau ³⁾	243	1 029 947	799 087	429 241	87 981	779 098	11 095	1 014 185
dav. Maschinen- und Apparatebau ³⁾	200	663 783	507 319	289 467	59 474	568 676	7 624	670 157
Fahrzeugbau	33	275 564	218 865	90 740	23 940	137 529	3 344	273 428
Schiffbau	10	70 600	72 903	49 034	4 567	72 891	127	70 600
VIII 1. Elektrotechnische Industrie	64	806 809	430 847	259 209	564 594	863 280	1 479	792 857
VIII 2. Feinmechanik und Optik	12	55 450	31 484	24 354	4 311	33 798	144	55 450
IX. Chemische Industrie	134	1 807 761	1 164 404	463 798	392 695	873 176	743	1 483 736
dar. Verbundene Betriebe	5	1 005 092	475 747	243 722	287 043	521 641	5	713 436
Mineralölindustrie	13	200 931	229 294	62 302	6 037	97 278	20	200 555
Sprengstoffindustrie	9	79 798	38 693	24 585	16 670	45 487	—	77 414
X. Textilindustrie	245	734 393	539 940	297 560	131 663	401 120	1 864	727 827
dar. Spinnereien und Webereien ⁴⁾	177	615 864	455 830	257 004	122 620	335 812	1 764	609 926
XI 1b. Papierverarbeitung	14	19 324	15 749	6 667	1 659	8 335	2	18 755
XI 2. Vervielfältigungsgewerbe	30	49 087	43 929	12 182	5 168	27 926	41	47 561
XII. Leder- und Linoleumindustrie	28	134 746	73 148	62 520	22 312	90 663	940	134 732
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	21	83 241	71 471	33 163	4 955	55 162	1 950	82 191
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	24	57 404	37 495	28 666	7 580	31 822	552	57 404
XV 1. Musikinstrumentenindustrie	6	27 290	14 827	10 660	7 379	22 179	—	27 180
XV 2. Spielwarenindustrie	1	1 000	322	88	1	380	—	1 000
XVI. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	336	1 020 956	927 410	412 145	165 540	758 686	12 548	995 304
dar. Mühlenindustrie	38	94 530	78 455	62 750	14 049	52 641	250	92 629
Zuckerfabriken	23	117 390	104 776	85 475	9 227	74 703	9 173	117 340
Brauereien und Mälzereien	169	522 821	540 163	126 841	103 415	471 304	1 382	502 199
Tabakindustrie	15	30 422	19 181	42 676	1 027	37 131	2	30 422
XVII. Bekleidungs- und Schuhindustrie	29	79 112	47 234	37 306	9 532	61 023	71	78 210
dar. Schuhmacherei und Schuhindustrie	14	53 872	29 785	29 504	8 554	42 850	61	53 838
XIX. 3. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung	165	2 767 822	4 200 332	81 689	798 375	1 219 372	10 366	2 646 140
dar. Elektrizitätswerke	134	2 302 557	3 760 576	59 680	614 278	1 042 505	18 375	2 186 604
XX. 4. Handelsgewerbe⁵⁾	81	598 782	874 374	184 415	99 898	404 611	7 225	562 164
dar. Warenhandel ⁶⁾	81	335 784	435 556	176 772	52 714	293 421	5 499	325 455
Grundstoffgesellschaften	71	161 548	351 061	1 800	26 394	66 694	1 466	156 585
XX 2. 5. Banken und sonstiger Goldhandel	159	1 688 981	375 595	15 539	999 702	21 175 429	2 294	1 433 716
dar. Hypothekenbanken	31	303 573	45 821	—	179 349	8 153 137	122	285 493
Finanzierungsgesellschaften	20	196 294	10 259	13 539	11 026	752 465	207	182 294
XX 7. 6. Beteiligungsgesellschaften	65	1 096 402	101 375	22 839	1 538 814	402 015	10 419	1 074 966
XXI. 7. Versicherungswesen	154	558 209	247 210	—	641 899	2 837 671	60 084	209 945
XXII. 8. Verkehrswesen	221	1 473 097	2 576 488	58 154	141 017	374 302	28 762	1 467 557
dar. See- und Küstenschifffahrt	26	189 301	680 046	25 475	51 233	81 135	26 231	187 430
Binnenschifffahrt	21	54 509	62 516	2 062	8 892	20 319	254	54 509
Vollbahnen, Klein- u. Straßenbahn	162	1 180 287	1 787 260	28 411	71 156	240 404	1 231	1 178 046
Luftverkehr	3	27 500	13 309	539	3 280	14 009	764	27 342
9. Sonstige Gewerbegruppen zusammen	75	283 714	309 689	54 049	80 250	159 917	4 606	282 219
dar. II. Fischerei (auch Fischzucht)	8	30 027	41 483	2 462	4 949	6 324	468	30 027
XVIII. Baugewerbe	23	78 417	50 353	13 272	19 423	96 723	159	77 972
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe	21	69 205	136 681	5 145	33 029	19 947	714	68 155
Insgesamt	2 642	18 435 445	16 547 703	3 248 226	7 117 446	52 243 510	181 194	17 174 676
Insgesamt ohne Banken, Beteiligungsgesellschaften								
und Versicherungswesen	2 284	15 113 853	15 823 523	3 211 848	3 937 531	7 828 395	108 397	14 456 049

¹⁾ Gruppe V verbunden mit Betrieben aus Gruppe VI und VII. — ²⁾ Auch mit Gießerei verbunden. — ³⁾ Auch Eisenbau. — ⁴⁾ Einschl. Sanierungskonto. — ⁵⁾ Abzüglich Erneuerungsfonds. — ⁶⁾ Mit Ausnahme der hypothekarischen Sicherung von Schulden des etwaigen Gewinnvortrages und vor Abzug des etwaigen Verlustvortrages. — ⁷⁾ Ausgewiesener Verlust aussehl. des etwaigen Kommunalobligationen und 21 874 000 *R.M.* Roggenrentenbriefe der Hypothekenbanken. — ⁸⁾ Darunter 190 787 600 *R.M.* Notenumlauf

Aktiengesellschaften

zur Statistik des Deutschen Reichs 1934)

Abschlüssen zwischen dem 1. Juli 1931 und 30. Juni 1932

Aus den Passiven														Divi- den- berech- tigtes Aktien- kapital	Bilanz- mäßiges Eigen- kapital (Sp. 9, 10 u. 14)	Ab- schrei- bungen auf Anlagen ¹⁰⁾	Jahres- rein- gewinn ¹¹⁾	Jahres- rein- ver- lust ¹²⁾	Jahres- rein- gewinn ¹¹⁾	Jahres- rein- verlust ¹²⁾	Dividenden- summe	
Ge- nuß- scheine	Ausge- wiesene offene Re- serven ⁸⁾	Beamten- u. Arbeiter- unter- stützungsfonds	Schuldver- schreibungen, Hypotheken ⁹⁾ und lang- fristige Darlehen	Sonstige Schulden	9	10	11	12	13	14	15	16	17								18	in vH des Eigenkapitals (Sp. 15)
														in 1 000 R.M.	in 1 000 R.M.	in vH von Sp. 14						
32 400	813 228	43 563	1 013 278	1 630 610	3 621 944	4 467 572	331 264	73 988	352 977	1,66	7,90	66 514	1,84									
32 400	223 436	14 074	315 737	383 892	1 293 007	1 548 843	121 182	53 214	56 779	3,44	3,67	47 295	3,66									
—	102 980	1 114	130 202	131 560	542 332	645 312	40 613	2 486	47 852	0,39	7,42	1 552	0,29									
32 400	78 515	11 605	30 327	191 702	406 455	517 370	52 825	33 230	3 196	6,42	0,62	28 558	7,03									
—	32 594	1 280	151 443	53 972	308 470	341 064	23 721	16 904	16	4,96	0,00	16 795	5,44									
—	355 915	16 895	474 315	670 543	1 362 229	1 718 144	115 314	8 809	148 474	0,51	8,64	8 422	0,62									
—	313 120	16 895	435 967	532 410	1 086 893	1 400 013	94 707	3 470	136 957	0,35	9,78	3 573	0,33									
—	50 823	3 231	18 218	93 375	268 220	319 043	26 809	2 222	33 895	0,70	10,62	2 136	0,80									
—	45 305	2 334	25 628	134 118	170 513	215 818	23 621	5 522	21 923	2,66	10,16	4 866	2,85									
—	21 569	115	25 030	63 278	97 108	118 677	11 318	1 246	19 134	1,05	16,17	1 061	1,09									
—	23 736	2 219	598	70 840	73 405	97 141	12 303	4 276	2 730	4,40	2,81	3 805	5,78									
—	22 862	1 430	47 879	99 578	181 680	204 542	14 327	585	17 506	0,29	8,56	483	0,27									
—	65 330	3 040	33 132	108 519	134 749	200 079	9 594	2 484	42 688	1,34	21,34	2 356	1,75									
—	49 557	2 559	98 369	140 565	211 546	261 103	20 417	1 152	31 712	0,44	12,16	956	0,45									
1 846	1 604 023	211 170	1 351 040	3 727 889	5 798 728	7 404 597	526 204	179 894	718 223	2,43	9,70	162 882	2,81									
—	41 646	5 410	15 146	70 763	184 525	226 171	19 193	1 480	31 796	0,65	14,06	318	0,17									
—	52 726	1 470	13 954	65 123	144 830	197 556	23 405	912	40 300	0,46	20,40	807	0,56									
—	253 437	22 555	142 771	833 291	1 011 899	1 265 336	108 413	13 651	192 789	1,08	15,24	12 403	1,33									
—	205 856	18 429	105 155	544 324	667 871	873 727	76 594	12 328	138 723	1,41	15,88	11 381	1,70									
—	38 811	1 483	29 858	164 966	273 428	312 246	21 233	300	37 765	1,10	18,09	147	0,05									
—	8 763	2 643	7 758	124 001	70 600	79 363	10 586	1 023	16 301	2,89	20,64	875	1,24									
—	304 365	43 454	443 645	605 854	792 589	1 096 954	31 134	14 760	96 555	1,35	8,80	18 553	2,34									
—	22 377	1 551	3 811	26 516	55 450	77 827	4 409	965	14 895	1,24	19,14	939	1,69									
1 245	315 786	74 935	345 453	648 790	1 473 535	1 790 566	142 522	66 462	52 426	3,71	2,92	67 282	4,57									
—	205 859	64 377	249 894	339 772	713 366	919 225	58 704	44 992	2 496	4,89	0,27	48 479	8,00									
—	8 796	60	39 351	165 191	200 555	209 351	30 157	745	11 053	0,36	5,38	291	0,15									
120	15 987	10	561	26 794	88 192	84 299	5 328	2 636	1 012	3,13	1,20	2 621	3,84									
301	223 235	28 421	92 317	427 600	725 005	948 541	67 538	14 496	102 938	1,53	10,85	10 598	1,46									
301	181 210	25 931	78 734	384 426	608 377	789 888	64 071	11 564	81 946	1,46	10,37	9 408	1,55									
—	3 637	75	3 326	7 597	18 755	22 392	2 236	118	1 929	0,53	8,61	53	0,28									
—	16 468	1 768	10 481	23 235	47 530	63 998	4 741	586	9 730	0,92	15,20	336	0,71									
—	22 391	1 840	21 459	77 212	114 399	136 790	6 732	2 599	9 789	1,90	7,16	1 594	1,39									
—	19 042	445	25 721	41 180	82 191	101 233	6 331	2 414	13 473	2,38	13,31	2 441	2,97									
—	19 827	2 302	15 560	33 555	56 604	76 431	5 008	247	18 018	0,32	23,67	242	0,43									
—	13 300	1 379	7 988	15 606	27 180	40 480	2 352	440	11 233	1,09	27,75	354	1,30									
—	27	22	288	1 000	1 027	85	—	—	297	—	28,92	—	—									
300	270 060	21 959	202 943	802 727	985 026	1 255 386	95 113	55 954	106 620	4,46	8,49	43 343	4,40									
300	12 334	603	5 448	90 659	92 413	105 047	8 650	5 972	1 504	5,69	7,43	4 038	4,37									
—	17 262	256	12 432	127 594	117 080	134 342	8 994	6 706	997	4,99	0,74	6 132	5,94									
—	188 577	17 454	157 546	396 337	494 196	682 773	50 662	32 397	80 360	4,74	17,77	25 269	6,11									
—	9 609	1 107	5 094	55 819	30 422	40 031	1 836	1 493	3 442	3,73	8,90	665	2,19									
—	25 699	3 584	6 465	48 552	78 210	103 909	6 993	4 810	15 435	4,63	14,55	3 619	4,63									
—	21 108	2 959	1 809	35 836	53 838	74 946	5 491	4 078	11 632	5,44	18,53	3 017	4,60									
11 240	270 988	33 405	2 245 121	951 361	2 593 427	2 875 605	199 383	141 525	5 301	4,92	0,18	131 385	5,07									
11 240	235 684	30 344	2 158 683	771 143	2 139 676	2 386 600	184 461	114 029	2 917	4,78	0,12	106 188	4,26									
420	105 695	12 003	465 587	488 459	553 898	659 813	45 986	25 099	81 666	3,80	19,38	11 227	2,08									
420	64 079	8 864	236 510	363 164	325 145	389 644	30 827	19 829	60 795	5,09	15,60	7 839	3,41									
—	22 984	297	208 887	82 343	149 355	172 339	9 770	2 227	15 712	1,29	9,12	1 419	0,95									
—	1 237 966	31 456	7 557 012	12 986 817	1 427 974	2 665 940	5 425	58 983	778 380	2,31	39,05	42 056	2,95									
—	182 336	11 354	7 151 561	687 558	283 377	465 713	230	24 175	—	5,39	—	16 676	5,88									
—	112 127	—	69 993	411 969	182 294	294 421	58	14 363	1 040	4,88	0,35	8 724	4,79									
20 877	314 550	3 938	224 561	525 825	1 030 099	1 365 326	10 242	29 584	129 573	2,17	9,49	22 061	2,14									
—	111 888	14 299	14 752	3 142 370	208 518	320 406	10 511	32 607	6 258	10,18	1,95	21 256	10,19									
—	508 398	47 472	548 501	947 153	1 460 580	1 963 978	382 625	17 415	354 172	0,89	18,03	13 435	0,99									
—	409 902	20	288 288	307 368	187 421	597 323	295 299	1 390	335 325	0,33	56,14	508	0,27									
—	13 277	364	11 345	23 915	54 509	67 786	10 680	778	8 801	1,15	12,98	684	1,35									
—	75 479	46 743	230 275	590 332	1 171 794	1 247 273	67 622	14 544	7 354	1,17	0,59	11 835	1,01									
—	60	—	—	3 979	27 342	27 402	5 914	33	—	0,12	—	—	—									
8 256	66 247	1 440	107 516	179 758	281 541	356 044	27 397	7 581	42 569	2,13	11,96	5 285	1,88									
—	4 510	—	1 802	29 058	30 027	34 537	3 898	0	8 221	0,00	23,80	—	—									
—	28 564	1 055	7 266	79 326	77 793	106 357	9 205	4 135	19 212	3,89	18,06	2 908	3,74									
8 256	26 110	297	62 594	37 246	68 155	102 521	6 586	702	7 695	0,68	7,51	89	0,13									
74 839	5 027 953	398 744	13 527 368	24 560 242	16 976 509	22 079 281	1 539 037	566 676	2 465 099	2,57	11,16	476 401	2,81									
54 162	3 363 629	349 053	5 731 043	7 925 230	14 309 918	17 727 609	1 512 859	445 502	1 554 908	2,51	8,77	391 028	2,73									

4) Auch Kunstseidenindustrie. — 8) Ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften. — 9) Einschl. Buchhandel und Verlagsgewerbe. —
 verschreibungen und langfristigen Darlehen. — 10) Einschl. Zuweisungen zum Erneuerungsfonds. — 11) Ausgewiesener Gewinn einschl.
 Verlustvortrages und vor Abzug des etwaigen Gewinnvortrages. — 12) Darunter 6 074 946 000 R.M. Pfandbriefe, 891 334 000 R.M.
 der 4 privaten Notenbanken.

8. Das Eigentum am Kapital der deutschen

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Nominalbeträge

Gewerbegruppen	Bestand der deutschen Aktiengesellschaften am 31. 12. 1932		Beteiligungsaktive Aktiengesellschaften						
	Anzahl	Nominalkapital	Insgesamt		an deren Kapital Aktiengesellschaften beteiligt sind			an deren Kapital nur Unternehmensformen usw. beteiligt sind	
			Anzahl	Nominalkapital	Anzahl	Nominalkapital	dav. in Händen anderer Akt.-Ges.	Anzahl	Nominalkapital
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1. Industrie der Grundstoffe	725	4 863,30	113	3 975,50	67	2 863,65	1 484,82	32	944,86
dav. III. Bergbau	130	1 700,75	42	1 516,11	24	1 231,22	475,46	17	284,24
dar. 1. Gewinnung von Steinkohlen ...	25	882,11	12	793,60	7	716,10	288,28	5	77,50
2. Gewinnung von Braunkohlen ...	54	428,81	13	301,52	8	214,28	105,87	5	87,24
3 K. Kalibergbau	11	328,53	7	369,20	4	259,70	48,69	3	109,50
IIIa. Mit Bergbau verbundene Unternehmungen	26	1 976,30	17	1 872,85	11	1 230,62	804,87	5	542,03
dar. Bergbau und Eisenindustrie	17	1 681,97	13	1 609,97	9	1 104,15	694,87	4	505,82
IV1. Baustoffindustrie	313	346,49	21	168,70	12	103,62	60,76	3	30,78
V. Eisen- und Metallgewinnung	93	234,84	14	124,64	9	86,70	30,71	4	37,19
dar. 1. Großeisenindustrie	58	129,30	9	61,29	6	36,10	19,97	3	25,19
2. Metallhütten usw.	33	105,19	5	63,35	3	50,60	10,74	1	12,00
Va1. Mit Eisengewinnung verbundene Werke ¹⁾	47	204,68	6	74,72	4	61,33	55,47	1	7,00
Va2. Mit Metallgewinnung verbundene Werke ¹⁾	20	140,69	6	105,96	4	95,76	51,02	—	—
XI1a. Papierzeugung	96	259,55	7	112,52	3	54,20	6,53	2	43,62
2. Verarbeitende Industrie	4 306	7 536,82	394	3 886,77	139	2 249,39	582,64	105	981,34
dav. IV2. Feinkeramik und Glasindustrie	195	252,49	22	105,57	12	67,58	15,16	4	20,19
VI. Herst. von Eisen-, Stahl- u Metallwaren ...	324	235,76	25	48,12	4	6,30	2,48	3	5,71
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	592	1 320,91	63	670,55	25	270,18	129,83	20	211,62
dav. 1. Maschinen- u. Apparatebau ...	504	813,12	43	329,27	17	145,95	89,67	14	76,62
2. Fahrzeugbau	66	430,50	17	312,28	8	124,23	40,16	3	106,00
3. Schiffbau	22	77,29	3	29,00	—	—	—	3	29,00
VIII1. Elektrotechnische Industrie	163	844,31	29	489,83	16	320,36	198,11	7	132,44
VIII2. Feinmechanik und Optik	69	72,05	6	34,84	3	7,24	1,57	2	27,00
IX. Chemische Industrie	464	1 925,34	46	1 470,00	25	1 232,20	111,62	9	188,54
X. Textilindustrie	634	948,68	68	392,29	17	213,90	78,04	22	79,79
dar. Spinnereien und Webereien	427	768,62	56	356,31	16	211,90	76,04	19	71,89
XI1b. Papierverarbeitung	66	34,43	3	4,19	1	1,07	0,56	2	3,12
XI2. Vervielfältigungsgewerbe	159	90,48	9	20,88	2	0,85	0,74	2	8,70
XII. Leder- und Linoleumindustrie	100	155,10	3	59,97	—	—	—	2	55,00
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	44	93,40	5	51,98	1	2,45	1,02	2	46,00
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	230	125,16	2	6,60	1	0,10	0,05	1	6,50
XV1. Musikinstrumentenindustrie	30	35,66	3	23,79	—	—	—	2	17,79
XV2. Spielwarenindustrie	9	2,24	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe ...	1 047	1 274,34	96	459,49	30	120,01	41,62	24	174,54
dar. Brauereien und Mälzereien	368	593,06	52	297,35	22	94,94	26,71	9	83,66
XVII. Bekleidungsgerbe	180	126,47	14	43,67	2	7,15	1,84	3	4,40
3. XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	280	2 914,74	73	2 077,28	62	1 685,58	703,53	11	391,70
dar. Elektrizitätswerke	201	2 442,48	57	1 685,85	50	1 434,15	606,62	7	251,70
4. XX. Handelsgewerbe (ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften)	2 405	1 073,00	98	354,12	43	120,03	56,91	30	151,41
dar. 1. Warenhandel (einschl. Buchhandel und Verlagsgewerbe) ...	663	498,85	31	210,03	11	45,67	27,47	9	104,05
3. Grundstückerwerbungen	1 127	417,10	48	113,75	18	46,31	22,29	19	47,30
4. Hilfgewerbe des Handels	514	94,28	14	13,98	10	12,67	5,14	2	0,06
5. XX2. Banken und sonstiger Geldhandel	530	1 986,66	79	1 443,37	41	819,71	162,81	23	484,62
dar. a. Hypothekenbanken	33	305,81	17	236,59	7	127,02	30,85	4	49,06
b. Finanzierungsgesellschaften	85	227,93	11	178,60	7	157,20	4,11	3	21,00
6. XX7. Beteiligungsgesellschaften	148	1 374,70	81	1 304,84	52	640,58	280,89	21	572,51
7. XXI. Versicherungswesen	237	583,41	58	308,18	41	236,59	76,08	8	37,51
8. XXII. Verkehrswesen	422	1 557,81	48	883,25	27	380,33	89,24	18	457,23
dar. 1. See- und Küstenschifffahrt.	60	190,79	12	155,75	10	149,05	32,24	1	5,50
2. Binnenschifffahrt	44	57,72	9	31,07	3	10,64	5,93	5	14,63
3. Bahnen	264	1 222,20	17	662,16	10	192,32	34,16	6	431,15
4. Luftverkehr	12	29,33	4	26,70	2	26,50	16,62	2	0,20
9. Sonstige Gewerbegruppen	581	423,96	37	184,19	17	111,05	58,29	8	38,13
dar. I/II. Land- u. Forstwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Fischerei (auch Fischzucht)	71	76,80	8	29,91	6	23,69	5,15	—	—
XVIII. Baugewerbe	158	124,95	17	65,39	5	15,27	7,61	4	23,83
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe ...	154	95,17	5	29,59	3	26,29	17,82	1	0,30
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- u. Schau- stellungsgewerbe	111	92,81	5	51,80	3	45,80	27,71	2	6,00
Insgesamt	9 634	22 263,90	981	14 417,50	489	9 106,91	3 495,21	256	4 057,31

¹⁾ Gruppe V verbunden mit Betrieben aus Gruppe VI und VII. — ²⁾ Einschl. des Aktiengigentums der Kartelle, Vereine usw. —

³⁾ Außerdem 250 000 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — ⁴⁾ Außerdem 15 300 000 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. —

⁵⁾ Außerdem 1 040 000 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — ⁶⁾ Außerdem 6 285 100 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. —

Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1932

des Deutschen Reichs 1933, III)

in Mill. *RM*

Beteiligungspassive		Aktiengesellschaften		Vom Kapital der beteiligungspassiven Aktiengesellschaften befinden sich unmittelbar in Händen									
Anzahl (einschl. Sp. 5 u. 8)	Nominal- kapital (einschl. Sp. 6 u. 9)	Feststellbare Beteiligungsbeträge		von Aktien- gesellschaften		von Gesellschaften mit beschränkter Haftung		von Unternehmungen anderer Rechtsformen und Unternehmen ²⁾		der Öffentlichen Hand		des Auslandes	
		ins- gesamt	Sp. 12 in vH der Sp. 2	Beteili- gungs- betrag	Sp. 14 in vH der Sp. 2	Beteili- gungs- betrag	Sp. 16 in vH der Sp. 2	Beteili- gungs- betrag	Sp. 18 in vH der Sp. 2	Beteili- gungs- betrag	Sp. 20 in vH der Sp. 2	Beteili- gungs- betrag	Sp. 22 in vH der Sp. 2
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
352	4 537,14	3 166,66	65,11	1 886,18	38,78	207,90	4,27	608,61	19,51	159,24	3,97	304,78	6,27
102	1 735,00	1 180,89	69,43	585,22	34,41	74,00	4,35	228,36	13,43	133,83	7,87	159,48	9,38
20	880,45	609,65	69,11	333,10	37,76	12,86	1,46	82,87	9,39	129,78	14,71	51,04	6,79
43	417,31	303,45	70,77	162,91	37,99	22,33	6,21	10,33	2,41	—	—	107,88	26,16
11	378,53	227,04	60,11	55,46	16,88	36,00	10,96	133,98	40,78	1,60	0,49	—	—
24	1 874,21	1 397,97	70,74	879,99	44,53	100,96	5,11	303,18	15,34	19,77	1,00	94,07	4,76
16	1 681,79	1 234,14	73,37	764,84	45,47	100,96	6,00	277,05	16,47	9,00	0,54	82,29	4,89
97	223,78	126,55	36,52	91,02	26,27	3,46	1,00	23,40	6,75	3,40	0,65	6,43	1,86
53	216,84	151,55	64,53	97,40	41,48	12,00	5,11	27,88	11,87	3,40	1,45	10,87	4,63
33	119,36	96,55	74,67	64,47	49,86	11,70	9,03	14,23	11,01	3,40	2,63	2,75	2,13
19	97,30	54,82	52,12	32,75	31,13	0,30	0,29	13,65	13,98	—	—	8,12	7,72
31	186,80	166,41	81,30	139,33	68,07	5,54	2,71	14,62	7,14	—	—	6,92	3,38
9	122,37	69,28	49,24	58,35	41,47	—	—	—	—	—	—	10,93	7,77
36	178,14	74,01	28,51	34,87	13,43	11,94	4,60	11,17	4,30	—	—	16,03	6,18
1 467	4 225,57	2 620,17	34,76	1 170,36	15,53	243,43	3,23	354,35	4,70	30,35	0,40	821,68	10,90
78	176,47	95,53	37,84	48,85	19,35	11,81	4,68	7,14	2,83	0,23	0,09	27,50	10,80
81	85,28	59,60	25,28	32,45	13,76	3,61	1,53	14,72	6,24	—	—	8,82	3,74
223	826,78	549,17	41,58	218,13	16,51	92,49	7,00	80,76	6,11	17,66	1,34	140,13	10,61
173	454,30	285,94	35,17	145,50	17,89	15,03	1,85	57,89	7,12	3,35	0,41	64,17	7,89
37	311,78	222,14	51,60	57,80	13,43	65,85	15,30	20,78	4,83	1,75	0,41	75,96	17,64
13	60,70	41,09	33,16	14,83	19,19	11,61	15,02	2,09	2,70	12,56	16,35	—	—
80	759,60	454,22	53,80	275,65	32,65	23,39	2,77	13,56	1,61	—	—	141,62	16,77
24	54,07	19,75	27,41	6,85	9,51	0,65	0,90	8,79	12,20	0,20	0,28	3,26	4,52
181	742,46	605,10	31,43	253,10	13,15	59,93	3,11	26,20	1,36	0,78	0,04	265,09	13,77
230	556,89	322,51	34,00	150,15	15,83	6,63	0,70	44,30	4,67	0,13	0,01	121,30	12,79
182	503,56	292,80	38,09	137,15	17,84	6,48	0,84	36,33	4,73	0,13	0,02	112,71	14,66
16	11,13	6,26	18,18	1,85	5,37	2,37	0,88	0,33	0,96	—	—	1,71	4,97
38	43,13	22,33	24,68	2,65	2,93	1,66	1,83	15,39	17,01	—	—	2,63	2,91
23	79,43	44,51	28,70	2,79	1,80	0,62	0,40	20,58	13,27	—	—	20,52	13,23
17	65,55	29,75	31,85	4,79	5,13	0,25	0,27	15,33	16,41	—	—	9,38	10,04
32	50,82	31,66	25,30	1,70	1,36	1,26	1,01	9,59	7,66	1,70	1,36	17,41	13,91
9	20,22	10,18	28,55	1,00	2,80	0,41	1,15	0,17	0,48	—	—	8,60	24,12
402	717,82	349,15	27,40	163,91	12,86	37,30	2,93	86,66	6,80	9,65	0,76	51,63	4,05
161	314,05	123,91	30,89	77,02	13,29	13,72	2,31	30,52	5,15	1,00	0,17	1,65	0,28
33	35,87	20,45	16,17	6,49	5,13	1,05	0,83	10,83	8,56	—	—	2,08	1,64
247	2 882,17	2 387,18	81,90	1 013,17	34,76	218,19	7,49	21,36	0,73	962,57	33,02	171,89	5,90
183	2 413,77	2 066,89	84,62	893,04	36,56	213,15	8,73	4,16	0,17	792,92	32,46	163,62	6,70
755	715,56	485,84	45,28	171,05	15,94	22,41	2,09	125,52	11,70	106,28	9,90	60,58	5,63
197	274,10	156,37	31,35	69,96	14,02	8,33	1,67	45,43	9,11	—	—	32,65	6,55
364	281,34	207,29	49,70	71,19	17,07	9,94	2,38	40,07	9,61	64,68	15,51	21,41	5,13
155	57,75	39,79	42,20	25,61	27,16	1,53	1,62	3,79	4,02	4,91	5,21	3,95	4,19
221	1 698,27	1 108,98	57,26	279,94	14,45	38,24	1,97	287,96	14,87	430,60	22,23	72,24	3,73
24	231,80	97,21	31,79	57,80	18,90	4,54	1,48	10,39	3,40	15,48	5,06	9,00	2,94
45	226,00	212,29	93,14	14,02	6,15	5,57	2,44	5,48	2,40	169,26	74,36	17,96	7,88
106	1 271,88	902,22	65,63	302,98	23,04	87,36	6,35	68,02	4,95	376,16	27,36	67,70	4,92
176	522,91	239,42	41,04	186,03	31,89	10,23	1,75	15,14	2,60	4,27	0,75	23,65	4,05
328	1 449,40	1 149,86	73,84	251,69	16,16	23,92	1,54	36,35	2,33	824,46	59,94	13,44	0,86
36	181,83	67,55	35,41	44,98	23,58	0,60	0,31	9,50	4,98	11,72	6,14	0,75	0,39
27	46,56	36,97	64,05	13,92	24,12	—	—	8,69	15,06	10,37	17,97	3,99	6,01
223	1 132,68	976,25	79,88	169,22	13,85	21,46	1,76	17,32	1,42	760,87	62,25	7,38	0,60
12	29,33	22,90	78,08	17,04	58,10	0,09	0,31	0,00	—	5,77	19,67	—	—
172	254,41	129,55	30,56	79,47	18,74	4,34	1,02	13,72	3,34	14,92	3,32	17,10	4,03
28	45,87	17,00	22,14	12,17	15,85	0,12	0,16	4,36	5,68	0,20	0,26	0,15	0,20
45	65,24	21,30	17,05	13,33	10,67	3,00	2,40	4,04	3,33	—	—	0,93	0,74
30	54,96	36,05	37,49	23,42	24,35	0,38	0,40	3,41	3,55	1,57	1,63	7,27	7,56
48	74,59	46,72	50,34	30,03	32,36	0,84	0,91	1,65	1,78	5,45	5,87	8,75	9,43
3 824	17 557,31	12 189,88	54,75	5 340,87	23,99	856,02	3,84	1 531,03	6,88	2 908,95	13,07	1 553,01	6,98

²⁾ Außerdem 164 600 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — ⁴⁾ Außerdem 3 556 000 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. —

⁷⁾ Außerdem 100 000 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — ⁸⁾ Außerdem 3 471 050 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. —

¹⁴⁾ Außerdem 29 126 750 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges.

9. Festgestellte Beteiligungen des Auslandes am Kapital der Deutschen Aktiengesellschaften (31. Dezember 1932)

(Nominalbeträge in Mill. *R.M.*)

Gewerbegruppen	Aktien- gesell- schaften, an deren Kapital das Ausland überhaupt ¹⁾ beteiligt ist		Festgestellter Beteiligungsbetrag										
	An- zahl	Nom- Kap.	ins- ge- samt	davon in Händen ausländischer Kapitaleigner in									den übrigen Staaten
				den Ver- Staaten v. Am.	der Schweiz	den Nieder- landen	Belgien	Groß- britan- nien	der Tsche- cho- slowa- kei	Luxem- burg	Schwe- den	Frank- reich	
1. Industrie der Grundstoffe....	60	893,61	304,73	1,17	63,25	40,40	20,49	17,72	105,47	24,12	0,80	27,00	4,31
dav. III. Bergbau.....	21	401,25	159,48	0,09	—	17,40	15,04	0,00	104,92	0,03	—	22,00	—
dar. 1. Gewinn. v. Steinkohl.	4	139,30	51,04	—	—	9,00	15,00	—	5,04	—	—	22,00	—
2. Gewinn. v. Braunkohl.	11	261,19	107,88	—	—	8,00	—	—	99,88	—	—	—	—
IIIa. Mit Bergbau verb. Unternehm. dar. Bergbau u. Eisenindustr.	6	247,31	94,07	—	41,88	21,50	—	—	—	22,34	—	5,00	3,35
IV. Baustoffindustrie.....	12	41,49	6,43	—	0,06	0,50	3,45	—	0,05	1,72	—	—	0,65
V. Eisen- und Metallgewinnung dar. 1. Großeisenindustrie...	5	46,34	10,87	—	1,75	1,00	2,00	6,12	—	—	—	—	—
2. Metallhütten usw....	3	23,34	2,75	—	1,75	1,00	—	—	—	—	—	—	—
2. Metallhütten usw....	2	24,00	8,12	—	—	—	2,00	6,12	—	—	—	—	—
Va 1. Mit Eisengew. verb. Werke ²⁾	6	11,23	6,92	1,08	5,50	—	—	—	—	0,03	—	—	0,31
Va 2. Mit Metallgew. verb. Werke ²⁾	3	71,76	10,93	—	9,63	—	—	1,30	—	—	—	—	—
XI 1a. Papierzeugung.....	7	74,23	16,03	—	4,43	—	—	10,30	0,50	—	0,80	—	—
2. Verarbeitende Industrie.....	270	2510,82	821,68	255,63	92,25	151,53	73,73	85,73	6,78	42,33	52,40	28,49	32,81
dav. IV. 2. Feinkeramik u. Glasindustrie	15	53,19	27,50	0,30	0,60	1,58	15,70	3,00	2,00	—	—	4,12	0,20
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren.....	16	17,20	8,82	2,95	0,61	0,03	—	3,60	—	—	—	0,45	1,18
VII. Masch.-, App.- u. Fahrzeugbau dav. 1. Masch.- u. Apparateb.	36	194,54	140,13	72,15	10,99	3,05	—	12,62	1,06	0,66	32,45	4,00	3,15
2. Fahrzeugbau.....	28	109,70	64,17	12,15	9,53	3,05	—	3,62	1,06	0,66	32,45	—	1,65
2. Fahrzeugbau.....	8	84,84	75,96	60,00	1,46	—	—	9,00	—	—	—	4,00	1,50
VIII 1. Elektrotechnische Industrie...	16	396,66	141,62	80,00	13,62	2,33	—	—	—	41,67	4,00	—	—
VIII 2. Feinmechanik und Optik...	1	3,93	3,26	3,26	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX. Chemische Industrie.....	42	1404,80	265,09	87,97	6,06	47,08	57,75	43,83	1,18	—	10,40	0,41	10,41
X. Textilindustrie.....	50	207,48	121,30	1,56	21,16	82,45	—	5,20	0,95	—	—	9,72	0,26
dar. Spinnereien u. Webereien	45	194,78	112,71	1,56	14,03	82,45	—	4,20	0,95	—	—	9,52	—
XI 1 b. Papierverarbeitung.....	4	2,16	1,71	—	1,00	—	—	0,26	0,20	—	0,25	—	—
XI 2. Vervielfältigungsgewerbe...	5	6,45	2,63	—	0,25	1,04	—	1,25	0,09	—	—	—	—
XII. Leder- und Linoleumindustrie	3	40,97	20,52	—	20,00	0,24	0,28	—	—	—	—	—	—
XIII. Kautschuk- u. Asbestindustrie	6	16,15	9,38	0,63	—	0,25	—	4,50	—	—	—	2,20	1,80
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	7	24,50	17,41	0,81	0,32	6,50	—	—	0,13	—	3,25	—	6,40
XV. Musikinstrumentenindustrie...	6	18,95	8,60	—	0,25	0,40	—	7,95	—	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- u. Genussmittelgew. dar. Brauereien u. Mälzereien	56	119,94	51,63	6,00	17,31	6,45	—	2,65	0,17	—	2,05	7,59	9,41
dar. Brauereien u. Mälzereien	4	6,96	1,65	—	—	—	—	—	—	—	1,65	—	—
XVII. Bekleidungsindustrie.....	7	3,90	2,08	—	0,08	0,13	—	0,87	1,00	—	—	—	—
3. XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitäts- gewinnung u. -versorgung dar. Elektrizitätswerke.....	21	832,60	171,89	32,00	65,89	7,00	44,00	10,00	—	—	7,00	—	6,00
dar. Elektrizitätswerke.....	19	804,42	163,62	32,00	57,62	7,00	44,00	10,00	—	—	7,00	—	6,00
4. XX. Handelsgewerbe (ohne Banken und Beteiligungsge.)... dar. 1. Warenhandel (einschl. Buchh. u. Verlagsgew.)	134	260,92	60,58	27,75	3,70	6,04	0,72	2,42	2,57	—	0,72	2,89	13,78
2. Grundstücksbesitz	53	117,56	32,65	11,35	2,92	1,77	0,01	2,30	0,27	—	0,70	0,28	13,05
3. Hilfs- u. Verlagsge.	53	129,25	21,41	15,40	0,12	3,40	0,05	0,01	0,66	—	0,02	1,27	0,48
4. Hilfsge. des Handels	19	7,88	3,95	1,00	0,66	0,31	0,66	0,06	0,43	—	—	0,58	0,25
5. XX 2. Bank- u. sonst. Geldhandel dar. a. Hypothekendarlehen...	27	561,96	72,24	24,50	2,49	22,46	—	4,82	0,50	—	—	1,00	16,47
b. Finanzierungsges.	1	45,01	9,00	9,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. XX 7. Beteiligungsgesellschaften...	11	32,81	17,96	1,00	2,00	14,46	—	—	—	—	—	0,50	—
7. XXI. Versicherungswesen.....	17	263,53	67,70	35,10	5,81	23,17	—	0,10	3,52	—	—	—	—
8. XXII. Verkehrswesen.....	19	62,11	23,65	—	7,80	—	—	4,62	—	—	0,78	0,03	10,42
dar. 1. See- u. Küstenschiff...	12	102,70	13,44	0,79	3,13	0,03	—	—	2,56	—	—	—	6,93
2. Binnenschiffahrt.....	3	56,07	0,75	0,75	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Bahnen.....	3	7,63	3,99	—	—	0,03	—	—	2,56	—	—	—	1,40
9. Sonstige Gewerbegruppen dar. I/II. Land- u. Forstwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Fischerei (auch Fischzucht).	22	46,52	17,10	2,30	10,57	0,80	—	0,63	—	—	0,55	2,20	0,05
XVIII. Baugewerbe.....	1	1,05	0,15	—	—	—	—	—	—	—	—	0,15	—
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	6	13,36	0,93	0,00	0,23	0,25	—	—	—	—	—	0,40	0,05
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schauspielgewerbe.....	6	19,86	7,27	—	6,64	0,55	—	0,08	—	—	—	—	—
Insgesamt.....	9	12,25	8,75	2,30	3,70	—	—	0,55	—	—	—	2,20	—
Insgesamt.....	582	5534,77	1553,01	379,24	254,89	251,43	138,94	126,04	121,40	66,45	62,25	61,60	90,77

¹⁾ Gruppe V verbunden mit Betrieben aus Gruppe VI und VII. — ²⁾ Ohne Rücksicht darauf, ob die Höhe der Beteiligung bekannt geworden ist oder nicht. — ³⁾ Davon entfallen in Mill. *R.M.* auf: UdSSR, 25,70, Italien 20,04, Österreich 18,04, Norwegen 8,35, Brasilien 6,40, Spanien 3,35, Dänzig 1,68, Liechtenstein 1,60, Dänemark 1,50, Polen 1,23, Japan 1,06, Ungarn 0,63, Rumänien 0,53, Finnland 0,55, Litauen 0,08, Lettland 0,09.

10. Genossenschaften

A. Gesamtbestand an Genossenschaften (ohne Zentralgenossenschaften)

Genossenschaftsarten nach dem Gegenstande des Unternehmens	Bestand an Genossenschaften															
	insgesamt am 1. Januar				davon											
					mit unbeschränkter Haftpflicht am 1. Januar				mit unbe- schränkter Nachschuß- pflicht ¹⁾ am 1. Januar				mit beschränkter Haftpflicht am 1. Januar			
	1934	1933	1932	1931	1934	1933	1932	1931	1934	1933	1932	1931	1934	1933	1932	1931
1. Kreditgenossensch...	21 056	21 373	21 652	21 947	17 288	17 447	17 723	17 937	34	34	34	35	3 734	3 892	3 895	3 975
darunter																
Darlehnskassenvereine ..	18 879	19 078	19 416	19 689	16 787	16 947	17 216	17 418	21	21	21	21	2 071	2 110	2 179	2 250
2. Rohstoffgenossensch.,																
gewerbliche	1 624	1 635	1 666	1 701	7	8	8	9	3	3	3	3	1 614	1 624	1 655	1 689
landwirtschaftliche..	3 778	3 848	4 010	4 144	1 013	1 062	1 098	1 135	2	2	2	2	2 763	2 784	2 910	3 007
3. Wareneinkaufvereine	1 080	1 081	1 070	1 061	9	9	9	9	—	—	—	—	1 071	1 072	1 061	1 052
4. Werkgenossenschaft.,																
gewerbliche	208	218	232	242	56	56	57	57	1	1	1	1	151	161	174	184
darunter																
Elektrizitätsgenossensch.	37	38	38	39	4	4	4	4	—	—	—	—	33	34	34	35
landwirtschaftliche..	7 113	7 172	7 287	7 366	761	772	779	786	2	2	2	2	6 350	6 398	6 506	6 578
darunter																
Elektrizitätsgenossensch.	5 469	5 547	5 688	5 770	445	455	461	469	1	1	1	1	5 023	5 091	5 206	5 300
5. Genossenschaften zur Beschaffung von Ma- schinen und Geräten	43	43	46	41	—	—	2	4	—	—	—	—	43	43	44	37
6. Magazingenossensch.,																
gewerbliche	97	103	97	96	3	3	3	3	1	1	1	1	93	99	93	92
landwirtschaftliche..	1 391	1 398	1 387	1 311	43	47	52	53	—	—	—	—	1 348	1 351	1 335	1 258
7. Rohstoff- und Maga- zinenossenschaften,																
gewerbliche	6	21	45	68	2	2	2	2	—	—	—	—	4	19	43	66
landwirtschaftliche..	44	44	44	44	1	1	1	1	—	—	—	—	43	43	43	43
8. Produktivgen.,																
gewerbliche	745	755	788	793	12	12	12	12	1	1	1	1	732	742	775	780
landwirtschaftliche..	6 731	5 875	5 587	5 357	2 810	2 808	2 821	2 807	71	71	71	71	3 850	2 996	2 695	2 479
darunter																
Meiereigenossenschaften .	5 817	5 024	4 781	4 577	2 551	2 571	2 579	2 563	67	67	67	67	3 199	2 386	2 135	1 947
9. Zuchtvieh- u. Weide- genossenschaften ...	1 012	1 015	1 005	999	66	71	73	74	2	2	2	2	944	942	930	923
10. Konsumvereine	1 624	1 682	1 703	1 732	55	56	56	57	2	2	2	3	1 567	1 624	1 645	1 672
11. Wohnungs- u. Bauge- nossensch., und zwar																
eigentliche	3 915	4 054	4 205	4 358	4	5	5	5	—	—	—	—	3 911	4 049	4 200	4 353
Vereinshäuser	292	327	334	336	2	2	2	2	—	—	—	—	290	325	332	334
12. Sonstige Genossensch.	766	855	872	909	27	29	29	29	4	4	4	4	735	822	839	876
Zusammen	51 525	51 499	52 030	52 505	22 159	22 390	22 732	22 982	125	123	123	125	29 243	28 986	29 175	29 398

1) Lt. gesetzlicher Vorschrift ab 1. Januar 1934 Genossenschaften mit unbeschränkter Haftpflicht.

B. Bestand größerer Genossenschaftsverbände Ende 1933

a. Städtische Genossenschaften

Verbände	Zahl der Revisionsverbände	Zahl der angeschlossenen Genossenschaften	darunter				Zentralgenossenschaften
			Kreditgenossenschaften	Waren-genossenschaften	Bau-genossenschaften	Konsumvereine	
1. Deutscher Genossenschaftsverband.....	24	3 257	1 403	¹⁾ 1 619	²⁾ 234	1	15
2. Reichsbund der deutschen Verbraucher-genossenschaften	12	1 154	—	—	—	1 154	—
3. Hauptverband deutscher Baugenossen-schaften- und gesellschaften	³⁾ 16	2 654	4	—	2 650	—	—
4. Deutscher Beamten-Genossenschaftsverband	1	77	67	10	—	—	1

b. Landwirtschaftliche Genossenschaften

Verbände	Zahl der Revisionsverbände	Zahl der angeschlossenen Genossenschaften	darunter							Zentralgenossenschaften
			Spar- u. Darlehnskassen	Bezugs- u. Absatz-Gen.	Molkerei- u. Milchverwert-Gen.	Elektrizitäts-Gen.	Dresch-Gen.	Zucht-vieh- u. Weide-Gen.	sonst. Gen.	
Reichsverband der deutschen land-wirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.	23	36 768	18 852	3 407	5 469	4 822	642	581	2 995	112

¹⁾ Einschl. 18 Zentralbezugsgenossenschaften. — ²⁾ Einschl. 87 Handwerkerbaugenossenschaften. — ³⁾ Bestand Ende 1932.

C. Verteilung der landwirtschaftlichen Genossenschaften nach Ländern und Landesteilen Ende 1933

(Nach der Statistik des Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.)¹⁾

Länder und Landesteile	Kreditgenossenschaften	Bezugs- u. Absatzgenossensch.	Molkerei-genossenschaften ²⁾	Elektrizitäts-genossenschaften ³⁾	Sonstige Genossenschaften	Landwirtsch. Genossensch. zusammen
Prov. Ostpreußen	451	75	214	201	264	1 205
» Brandenburg	1 011	63	141	1 178	282	2 675
» Pommern	707	58	300	528	268	1 861
» Grenzmark Posen-Westpreußen	131	10	27	69	70	307
» Niederschlesien	1 058	26	115	1 372	241	2 812
» Oberschlesien	690	29	45	553	78	1 395
» Sachsen	994	51	277	50	396	1 768
» Schleswig-Holstein	463	111	333	319	229	1 455
» Hannover	721	400	427	308	614	2 470
» Westfalen	532	330	125	69	327	1 383
» Hessen-Nassau	1 151	171	255	11	273	1 861
Rheinprovinz	1 707	321	199	194	685	3 106
Hohenzollern	77	41	42	—	3	163
Preußen	9 693	1 686	2 500	4 852	3 730	22 461
Bayern rechts des Rheins	4 485	87	1 284	237	560	6 653
» links » » (Pfalz)	541	215	124	14	120	1 014
Bayern	5 026	302	1 408	251	680	7 667
Sachsen	366	87	32	8	123	616
Württemberg	1 518	91	815	13	148	2 585
Baden	707	1 229	413	12	201	2 562
Thüringen	662	39	56	13	129	899
Hessen	665	464	298	3	227	1 657
Hamburg	10	6	10	—	12	38
Mecklenburg	300	19	261	336	181	1 097
Oldenburg	152	122	73	167	148	662
Braunschweig	182	13	84	5	57	341
Bremen	7	2	3	4	1	17
Anhalt	54	3	14	—	11	82
Lippe	7	5	17	—	13	42
Lübeck	6	2	6	1	4	19
Schaumburg-Lippe	7	7	1	—	12	27
Zusammen	19 362	4 077	5 991	5 665	5 677	40 772

¹⁾ Umfaßt auch die dem Verband nicht angeschlossenen Genossenschaften. — ²⁾ Einschl. Milchverwertungsgenossenschaften. — ³⁾ Einschl. Überlandzentralen und kleinerer Werke.

D. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten
(Angaben der angeführten Verbände)

a. Waren-genossenschaften des Kleingewerbes
(Waren-genossenschaften des Deutschen Genossenschaftsverbandes)

Genossenschaftsarten	Jahre	Verbands-genossenschaften überh. 1)	Berichtende Genossenschaften		Warenbestand Ende des Jahres	Gesamtumsatz 2)	Eigenes Vermögen der Genossenschaften		Fremde Gelder
			Zahl	Mitglieder			Geschäftsguthaben d. Mitglieder	Reserven u. Rücklagen aller Art	
1. Wareneinkaufsgenossensch. d. Handwerker (Rohstoffgenossenschaften 4) ..	1913	323	247	17 798	4 440	37 833	3 953	1 494	7 988
	1930	770	586	69 039	19 401	271 481	20 019	8 175	52 957
	1931	710	547	64 252	14 458	241 300	18 455	8 425	42 944
	1932	679	529	60 517	11 156	199 668	16 661	8 896	35 595
2. Werkgenossenschaften	1913	39	34	3 496	126	1 408	634	982	2 222
	1930	89	47	16 477	450	8 794	3 244	1 446	3 165
	1931	79	39	16 974	455	8 399	3 687	1 644	3 333
	1932	73	40	17 723	437	7 403	3 789	1 966	2 248
3. Magazin- u. Absatzgenossenschaften ..	1913	49	44	3 994	1 442	23 808	911	453	4 589
	1930	99	80	18 982	1 204	70 029	3 146	2 003	6 856
	1931	95	77	18 860	1 122	49 376	3 139	2 089	6 153
	1932	91	75	18 127	1 018	34 305	3 016	1 958	5 074
4. Produktivgenossenschaften 4)	1913	60	55	9 607	2 180	11 569	5 440	1 017	10 527
	1930	69	53	12 474	2 520	30 609	5 748	1 876	12 568
	1931	72	47	9 611	1 714	24 364	5 241	1 839	11 048
	1932	69	49	8 833	1 216	19 686	3 518	1 834	10 935
5. Wareneinkaufvereine der Händler 4) ..	1913	39	32	3 726	1 476	17 066	1 056	197	2 394
	1930	608	443	67 381	35 852	555 736	27 899	12 463	80 104
	1931	629	449	67 461	29 665	504 041	28 656	12 937	67 959
	1932	628	433	66 582	24 071	476 240	26 707	13 541	60 255
6. Kleinindustrie- und Großhandels-genossenschaften 4)	1930	26	16	902	506	4 711	639	337	1 747
	1931	21	14	822	204	3 162	392	292	1 202
	1932	18	10	661	165	1 432	335	236	628
7. Sonstige Waren-genossenschaften 5)	1930	59	39	14 743	100	23 654	1 241	713	2 851
	1931	58	42	14 933	176	27 693	1 235	1 088	2 392
	1932	52	52	7 102	139	12 670	868	1 138	1 526

1) Hierin sind auch die wenigen dem Verband angehörenden Gesellschaften m. b. H. und Aktiengesellschaften mit enthalten. — 2) Als Umsatz sind eingesetzt bei Bezugsgenossenschaften die Einnahmen aus dem Verkauf bezogener Waren, bei Absatzgenossenschaften die Einnahmen aus der Verwertung der Erzeugnisse, bei Produktivgenossenschaften die Einnahmen aus dem Verkauf selbstgezeugter Waren und bei Werkgenossenschaften die Einnahmen aus dem Betrieb. — 3) 1913 Allgemeiner Verband der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften und Hauptverband deutscher gewerblicher Genossenschaften. — 4) Die Kleinindustrie- und Großhandelsgenossenschaften sind im Jahre 1913 in den Rohstoff-, Produktiv- und Wareneinkaufvereinen der Händler mit enthalten. — 5) Für 1913 liegen keine Angaben vor.

b. Molkereigenossenschaften

Genossenschaftsverbände	Jahre	Verbands-genossenschaften überh.	Berichtende Genossenschaften		Eingelieferte Vollmilchmengen l	Gewonnene Buttermengen kg	Gesamt-erlös für Milch- und Molkerei-produkte	Eigenes Vermögen d. Genossenschaften		Fremde Gelder
			Zahl	Mitglieder				Geschäftsguthaben der Mitgl.	Reserven u. Rücklagen aller Art	
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.	1913	2 206	2 066	214 841	2 519 454 556	78 690 350	244 389,6	7 795,7	19 182,0	68 885,9
	1930	3 782	2 981	371 031	4 182 576 619	114 205 405	632 549,0	18 197,9	27 511,5	117 085,8
	1931	3 952	3 258	396 253	4 428 048 670	123 182 675	612 620,4	18 518,0	29 919,4	116 158,0
	1932	4 166	4 166	.	4 984 779 260	.	.	.	.	.
Meierei- und Revisionsverband Westholstein	1913	131	129	4 164	102 704 000	3 581 085	9 757,0	.	.	.
	1930	184	163	8 114	177 473 700	6 671 968	19 348,7	.	.	.
	1931	183	163	8 114	178 896 425	6 880 593	18 027,1	.	.	.
	1932	182	163	8 001	194 657 500	7 986 711	20 439,0	.	.	.
Revisionsverband des milchwirtschaftlichen Vereins im Allgäu ..	1930	307	307	8 520	107 645 000	—	.	173,3	387,4	.
	1931	310	310	8 506	108 520 000	—	.	178,5	293,5	.
	1932	318	318	8 992	111 317 000	—	.	180,3	250,2	600,0

1) 1913 Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften, Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften und andere Verbände.

c. Warenbezug und -absatz von ländlichen Spar- und Darlehnskassenvereinen

(Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.) 1)

Von Spar- und Darlehnskassenvereinen	1913	1927	1928	1929	1930	1931
	in 1000 M bzw. R.M.					
bezogene Produktionsmittel usw.	127 104	318 652	340 538	338 828	291 519	264 999
abgesetzte landw. Produkte, ...	10 222	43 414	48 609	54 111	43 989	57 743

1) Bis 1927 Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften.

D. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten

d. Kreditgenossenschaften

Allgemeine Geschäftsergebnisse im Spar-, Geld- und Kreditverkehr

Genossenschaftsverbände	Jahre	Verbands- genossen- schaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften		Gesamt- umsatz (Einnahmen und Ausgaben zusammen)	Eigenes Vermögen der Genossenschaften	
			Zahl	Mit- glieder		Geschäfts- guthaben der Mitglieder	Reserven und Rücklagen aller Art
in Millionen <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>							
Deutscher Genossenschafts- verband	¹⁾ 1913	1 549	1 493	815 065	22 172,2	298,2	132,8
	1930	²⁾ 1 362	1 273	1 034 289	38 431,3	216,3	93,2
	1931	³⁾ 1 318	1 238	991 106	29 429,9	209,2	99,3
	1932	³⁾ 1 314	1 196	899 564	22 204,0	192,9	92,5
	²⁾ 1933	²⁾ 1 410	1 305	.	.	194,6	⁴⁾ 72,8
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlich. Genossen- schaften — Raiffeisen e. V.	⁵⁾ 1913	.	15 830	1 588 381	7 093,0	40,6	86,4
	1930	19 718	17 655	2 019 399	⁶⁾ 16 397,5	73,6	97,9
	1931	19 350	18 633	2 074 511	⁷⁾ 14 459,5	75,8	100,2
Deutscher Beamten-Genossen- schaftsverband	1930	77	77	242 968	5 134,5	⁸⁾ 9,9	1,9
	1931	77	74	221 960	3 759,0	⁸⁾ 8,8	2,0
	1932	66	66	200 223	2 550,5	⁸⁾ 8,4	3,9
Revisionsverband Sächsischer Kreditgenossenschaften (Haftungsgenoss.)	1930	72	72	11 859	.	4,1	1,2
	1931	72	72	11 533	.	4,0	1,4
	1932	74	74	11 230	.	4,0	1,5
	1933	75	75	11 813	.	3,7	1,4

Genossenschafts- verbände	Jahre	Fremde Gelder				Forderungen				
		im ganzen	darunter			im ganzen	darunter			
			Schulden b. Banken, Zentral- anstalten und Genossen- schaften	Einlagen in laufen- der Rech- nung	Spar- einlagen		Guthaben b. Banken, Zentral- anstalten und Genossen- schaften	Wech- sel	Vor- schüsse in laufen- der Rech- nung	Sonstige Vor- schüsse und Darlehen
in Millionen <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>										
Deutscher Genossenschafts- verband	¹⁾ 1913	1 698,5	45,9	195,5	1 417,5	²⁾ 1 864,6	46,5	308,3	710,2	799,6
	1930	1 593,9	49,5	359,5	1 162,3	²⁾ 1 737,9	131,9	234,9	1 120,1	251,0
	1931	1 346,0	56,2	275,9	975,3	²⁾ 1 462,1	103,3	134,1	976,9	247,8
	1932	1 179,9	55,2	228,5	856,1	²⁾ 1 301,3	111,8	106,1	859,5	223,9
	²⁾ 1933	1 262,7	51,5	243,7	937,0	²⁾ 1 404,5	155,8	115,8	876,5	256,4
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlich. Genossen- schaften — Raiffeisen e. V.	³⁾ 1913	.	230,5	244,3	2 166,1	.	289,7	687,7		1 657,5
	1930	2 487,6	⁴⁾ 393,3	334,0	1 573,2	.	⁴⁾ 159,0	1 415,6		618,9
	1931	2 515,9	⁴⁾ 428,4	279,3	1 598,7	.	⁴⁾ 109,5	1 410,0		691,0
Deutscher Beamten-Genossen- schaftsverband	1930	⁵⁾ 139,2	7,9	59,8	71,5	127,0	28,3	2,0	36,1	60,6
	1931	⁵⁾ 116,8	22,3	38,1	56,4	95,7	17,7	1,0	18,5	58,6
	1932	⁵⁾ 92,4	14,5	30,9	47,0	80,6	15,5	0,6	15,7	48,8
Revisionsverband Sächsischer Kreditgenossenschaften (Haftungsgenoss.)	1930	.	3,1	.	—	42,5	5,3	4,0	33,2	—
	1931	56,8	2,4	⁶⁾ 54,4	—	39,1	5,4	2,8	30,9	—
	1932	51,2	2,5	⁶⁾ 48,7	—	36,6	5,5	1,3	29,8	—
	1933	50,7	2,4	⁶⁾ 48,3	—	33,2	5,1	1,2	26,9	—

¹⁾ 1913 Allgemeiner Verband der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften und Hauptverband deutscher gewerblicher Genossenschaften. — ²⁾ Aus den Zweimonatsbilanzen zum 31. Dezember 1933. — ³⁾ Einschl. der Aktiengesellschaften. — ⁴⁾ Außerdem 58,4 Mill. *R.M.* Rückstellungen und Wertberichtigungsposten. — ⁵⁾ 1913 Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften, Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften und andere Verbände. — ⁶⁾ — ⁷⁾ Nur eine aber einschl. der Hypothekenforderungen und Güterzieler. — ⁸⁾ Ohne Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken und Postscheckkonto, statistisch nachgewiesen. — ⁹⁾ Einlagen bei der angeschlossenen Girokasse. — ¹⁰⁾ Nur Schulden bzw. Guthaben bei den Zentralkassen. — ¹¹⁾ Soweit

D. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten

e. Bezugs- und Absatzgenossenschaften der Landwirtschaft

(Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.)¹⁾

Bezeichnung	1913	1929	1930	1931
Verbandsgenossenschaften überhaupt.....	2 412	*) 3 753	3 758	3 599
Berichtende Genossenschaften				
Zahl.....	2 241	3 468	3 313	3 405
Mitglieder.....	264 777	463 083	437 336	441 875
Gesamtwert				
der bezogenen Waren in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	175 030	419 474	388 946	316 343
der abgesetzten Waren in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	81 746	290 429	261 328	273 065
Bezogene Mengen ²⁾				
an Düngemitteln Zentner.....	18 273 504	35 028 144	36 247 980	31 642 730
an Futtermitteln ».....	9 693 192	15 526 578	15 707 196	15 908 390
an Brennstoffen ».....	.	16 276 950	18 624 454	16 482 890
Abgesetzte Mengen ²⁾				
an Getreide Zentner.....	8 502 796	30 653 128	25 490 214	25 687 784
an Kartoffeln ».....	788 884	7 843 382	6 289 432	7 592 062
Eigenes Vermögen:				
Geschäftsguthaben in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i> ..	5 360	20 860	18 807	19 433
Reserven in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	10 896	19 060	19 927	42 701
Fremde Gelder in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	85 776	291 879	294 237	288 081

¹⁾ Siehe Anmerkung⁴⁾ der Übersicht d. — ²⁾ Stand am 1. 3. 1930. — ³⁾ Die Angaben liegen nicht vollständig für alle erfaßten Genossenschaften vor.

f. Konsumgenossenschaften

(Reichsbund der deutschen Verbrauchergenossenschaften G. m. b. H.)¹⁾

Bezeichnung	1913	1931	1932	1933
Konsumgenossenschaften überhaupt.....	1 316	1 231	1 208	1 154
Berichtende Genossenschaften				
Zahl.....	1 278	1 216	1 188	1 067
Mitglieder.....	1 764 639	3 765 919	3 654 402	3 344 410
Zahl der Verkaufsstellen.....	5 480	13 540	13 406	12 688
Verkaufserlös				
im eigenen Geschäft überhaupt	510 603	1 339 128	1 095 096	823 018
dar. aus eigener Produktion	103 822	343 871	287 400	208 109
im Lieferantengeschäft.....	37 740	10 142	6 980	4 529
Eigenes Vermögen:				
Geschäftsguthaben in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	33 338	79 778	81 923	69 589
Reserven in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	23 874	76 802	75 686	69 186
Fremde Gelder:				
insgesamt in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	117 518	521 616	411 905	410 383
dar.: Spareinlagen der Mitglieder und Anleihen in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	70 433	448 369	322 481	234 547
Gewährte Rückvergütungen				
auf die Geschäftsguthaben....	751	32	58	88
auf den Warenbezug.....	21 464	15 748	11 279	3 165
Den Mitgliedern zugesicherter fester Rabatt.....	17 870	48 819	30 142	24 840

¹⁾ Bis 1932 Zentralverband deutscher Konsumvereine und Reichsverband deutscher Konsumvereine.

D. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten
g. Baugenossenschaften

Genossenschaftsverbände	Jahre	Verbands- genossen- schaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften		Seit dem Bestehen der Genossenschaften von diesen errichtete		Eigenes Ver- mögen der Genossen- schaften in 1 000 M bzw. RM	Fremde Gelder
			Zahl	Mitglieder	Häuser	Wohnungen		
Deutscher Genossenschafts- verband	1913	198	189	65 756	7 689	.	16 102	135 275
	1930	259	179	55 656	9 675	35 533	23 705	268 557
	1931	245	169	46 994	11 464	39 848	26 314	291 130
	1932	220	165	40 997	12 667	38 488	28 703	250 571
Dem Dt. Genossenschafts- verb. angeschl. Handwer- kerbaugenossenschaften	1930	84	41	3 078	398	2 556	1 802	29 901
	1931	87	34	1 967	381	2 384	1 372	23 544
	1932	91	32	1 688	458	2 618	1 417	26 944
Reichsverband deutscher Bauproduktivgenossen- schaften	1930	32	32	2 834	.	20 666	1 458	.
	1931 ²⁾	18	18	1 095	.	20 996	771	.
	1932	15	15	746	.	21 586	545	.
Hauptverband Deutscher Baugenossenschaften und -Gesellschaften ¹⁾	1931	2 667	²⁾ 2 667	771 112	.	452 552	318 768	2 841 225
	1932	2 654	2 634	665 379	.	415 834	294 279	2 600 683
Dem Hauptverb. Dt. Bauge- nossenschaften und -Ge- sellschaften angeschl.: Gesellschaften mit be- schränkter Haftung	1931	237	237	.	.	101 760	70 396	839 279
	1932	305	295	.	.	138 678	100 747	1 169 169
Aktiengesellschaften...	1931	67	67	.	.	92 084	69 919	579 972
	1932	75	75	.	.	139 673	92 321	1 148 978
Eingetragene Vereine...	1931	39	39	.	.	18 779	7 790	56 702
	1932	39	39	.	.	11 583	7 890	51 866

¹⁾ Einschl. Revisionsverband der Baugenossenschaften des bayerischen Verkehrspersonals. — ²⁾ Eine Anzahl Genossenschaften wurde dem neugegründeten Reichs-Baugenossenschaftsverband »Deutscher Heimbau« e. V. überwiesen. — ³⁾ Einschl. 72 Baugenossenschaften mit Angaben des Vorjahres.

E. Die wichtigsten genossenschaftlichen Zentralanstalten
a. Zentralwarenanstalten der gewerblichen Genossenschaften

(Deutscher Genossenschaftsverband)

Jahre	Zahl der berichtend. Zentral- waren- anstalten	Ange- schlossene Genossen- schaften	Umsatz	Waren- bestand	Bank- guthaben	Forderun- gen aller Art	Eigenes Vermögen		Spar- und sonstige Einlagen	Sonstige Verpflich- tungen
							Geschäftsgut- haben bzw. Stammanteile der Mitglieder	Reservefonds und sonstige Rücklagen		
in 1 000 RM										
1929	12	826	191 381	1 699	3 017	3 435	1 294	521	677	6 692
1930	13	888	221 869	1 037	3 109	3 021	1 444	790	738	4 843
1931	16	1 408	215 256	1 299	4 656	3 633	1 786	1 114	1 562	6 188
1932	17	1 400	204 567	1 086	4 375	3 188	1 869	1 316	1 545	5 050

b. Zentralwarenanstalten der Konsumgenossenschaften

Jahre	Zahl der ange- schloss. Genossen- schaften	Zahl der Zentral- lager	Umsatz	Davon aus eigener Produk- tion	Waren- bestand	Bank- guthaben	Forderun- gen aller Art	Eigenes Vermögen		Spar- und sonstige Einlagen der Genossen- schaften	Sonstige Verpflich- tungen
								Geschäftsgut- haben bzw. Stammanteile der Mitglieder	Reservefonds und sonstige Rücklagen		
in 1 000 M bzw. RM											
Zentralverband deutscher Konsumvereine (Großeinkaufsges. Dtsch. Konsumvereine m. b. H.)											
1913	807	.	154 047	10 111	7 292	.	11 889	4 000	6 607	34 345	8 549
1929	885	17	501 378	123 879	23 195	82 202	47 152	25 000	17 575	137 557	33 711
1930	909	16	495 257	137 620	22 112	106 873	49 446	25 000	21 781	152 785	28 546
1931	920	16	428 420	145 327	26 195	64 626	35 163	25 000	25 216	95 453	37 515
1932	908	16	339 831	129 428	21 291	42 648	33 263	25 000	26 330	78 064	22 655
Reichsverband deutscher Konsumvereine (>Gepag« Großeinkaufs- und Produktions-A. G. Dtsch. Konsumvereine!) ¹⁾											
1913	75	22	9 719	.	48	71	998	200	13	.	859
1929	273	5	72 534	10 109	1 062	909	10 869	3 000	1 207	6 285	2 796
1930	277	4	74 145	10 966	598	3 256	10 884	3 000	1 622	7 807	2 782
1931	263	4	70 323	10 161	360	1 308	9 693	3 000	1 941	5 328	2 304
1932	259	3	55 220	8 110	310	1 611	11 586	3 000	2 589	6 441	2 017
Reichsbund der deutschen Verbrauchergenossenschaften G. m. b. H. ²⁾											
1933	890	17	279 941	102 664	18 710	27 563	42 013	25 000	26 330	56 042	26 149

¹⁾ 1913 Großeinkaufszentrale deutscher Konsumvereine. — ²⁾ Bis 1932 Zentralverband und Reichsverband deutscher Konsumvereine.

E. Genossenschaftliche Zentralanstalten

c. Zentralwarenanstalten der landwirtschaftlichen Genossenschaften

(Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V.)¹⁾

Bezeichnung	1913	1929	1930	1931	1932
Zentralgenossenschaften	Zahl 31	36	28	28	27
Angeschlossene Genossenschaften	²⁾ 9 049	³⁾ 19 026	⁴⁾ 18 536	⁵⁾ 18 422	⁶⁾ 18 373
Warenumsätze insgesamt	407 122	866 504	841 007	775 478	725 844
dar.: Getreide	130 454	250 503	296 564	303 024	307 719
Futtermittel	91 431	172 520	136 578	138 981	120 459
Düngemittel	120 108	272 474	271 416	218 480	173 760
Brennmaterial	20 257	43 883	38 109	34 081	25 667
Warenbestand	9 619	35 026	27 859	18 389	18 835
Forderungen	40 045	134 425	126 177	128 634	132 646
Geschäftsguthaben der Genossen.	14 115	30 941	26 916	24 566	24 514
Reserven	7 730	11 452	13 374	12 614	17 988
Fremde Gelder	53 505	173 649	174 881	160 284	158 066

¹⁾ 1913 Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften. — ²⁾ Außerdem 4 109 Einzelmitglieder. — ³⁾ Außerdem 246 körperschaftliche und 5 419 Einzelmitglieder. — ⁴⁾ Außerdem 245 körperschaftliche und 2 852 Einzelmitglieder. — ⁵⁾ Außerdem 160 körperschaftliche und 3 099 Einzelmitglieder. — ⁶⁾ Außerdem 149 körperschaftliche und 2 566 Einzelmitglieder.

d. Zentralkreditanstalten

Genossenschafts-Zentralanstalten bzw. -Verbände	Jahre	Zahl der Zentralgenossenschaften		An-geschlossene Genossen-schaften	Umsatz ²⁾	Geschäftsgut-haben bzw. Eigenkapital ³⁾	Reserven
		überhaupt	davon berichtend				
in Mill. M bzw. R.M.							
Deutsche Zentralgenossen-schaftskasse ¹⁾	1913	1	1	11 839	8 868,3	76,5	10,1
	1930	1	1	39 610	⁴⁾ 46 761,3	141,5	27,2
	1931	1	1	39 416	36 486,6	141,6	30,1
	1932	1	1	38 570	⁵⁾ 25 636,4	100,1	20,5
	1933	1	1	39 775	52 774,0	100,1	20,6
Deutscher Genossenschafts-verband	1913	⁶⁾ 15	15	671	239,7	2,2	0,8
	1930	⁶⁾ 17	16	1 772	9 061,3	14,1	2,8
	1931	⁶⁾ 17	16	1 578	7 859,0	14,4	2,9
	1932	⁶⁾ 16	16	1 728	6 873,5	14,4	3,1
	⁷⁾ 1933	⁶⁾ 15	15	.	.	16,8	3,6
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genos-senschaften — Raiffeisen e. V.	⁸⁾ 1913	31	31	⁹⁾ 16 329	5 544,1	42,4	7,8
	1930	28	28	¹⁰⁾ 24 152	19 907,9	66,6	16,0
	1931	28	28	¹¹⁾ 22 935	16 845,2	82,1	16,9
	1932	26	26	¹²⁾ 22 074	14 156,5	79,4	15,5

Genossenschafts-Zentralanstalten bzw. -Verbände	Jahre	Fremde Gelder					Forderungen				
		im ganzen	darunter				im ganzen	darunter			Sonstige Forde-rungen
			Schulden bei Banken u. anderen Kredi-tanstalten	Wechsel	Einlagen in laufender Rech-nung	Sonstige Einlagen und fremde Gelder		Gut-laben bei Banken u. anderen Kredi-tanstalten	Wechsel	Forderung- in laufend. Rechnung	
in Mill. M bzw. R.M.											
Deutsche Zentralgenossen-schaftskasse ¹⁾	1913	122,3	26,9	—	50,0	45,4	162,0	52,7	52,2	57,1	—
	1930	347,1	194,1	—	41,8	111,2	486,3	36,0	217,4	232,9	0,0
	1931	241,4	179,1	—	31,0	31,3	356,4	17,9	54,9	283,6	—
	1932	338,1	209,9	—	34,8	¹³⁾ 93,4	439,8	23,4	163,0	253,4	—
	1933	306,8	164,3	—	53,1	89,4	403,9	12,0	244,9	147,0	—
Deutscher Genossenschafts-verband	1913	13,1	5,8	0,0	5,1	2,2	15,4	—	7,8	5,6	2,0
	1930	¹⁴⁾ 121,6	26,5	—	56,4	38,7	127,8	34,5	27,0	53,1	13,2
	1931	¹⁵⁾ 138,5	36,5	—	66,7	32,3	134,4	34,6	28,4	59,2	12,2
	1932	¹⁶⁾ 149,0	29,6	0,0	82,4	37,0	150,7	54,8	27,2	56,1	12,6
	⁷⁾ 1933	¹⁶⁾ 169,3	.	.	.	.	171,1	76,1	32,6	48,1	12,3
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genos-senschaften — Raiffeisen e. V.	⁸⁾ 1913	402,4	60,5	.	.	289,5	.	19,3	.	355,2	.
	1930	616,8 ¹⁴⁾	199,1	23,5	127,9	266,3	664,9	38,2	49,5	498,6	78,6
	1931	653,6 ¹⁵⁾	280,7	45,1	70,4	257,4	684,2	25,8	55,5	539,5	63,4
	1932	579,6 ¹⁴⁾	229,7	47,5	76,8	225,6	633,1	32,1	49,7	494,6	56,7

¹⁾ Vorher Preussische Zentralgenossenschaftskasse. — ²⁾ Umsatz auf einer Seite des Hauptbuches. — ³⁾ Nur eingezahlte Beträge. — ⁴⁾ Infolge von Änderungen der Buchungsmethoden sind die Umsatzzahlen ab 1930 mit den Vorjahren nicht vergleichbar. — ⁵⁾ Infolge Änderungen in der Buchungsmethode ist die Umsatzzahl mit den Vorjahren nur vergleichbar, wenn man weitere Umsätze von rd. 8,4 Mrd. R.M. für 1932 hinzurechnet. — ⁶⁾ Einschl. 2 Aktiengesellschaften. — ⁷⁾ Aus den Zwimonatsbilanzen zum 31. 12. 1933. — ⁸⁾ 1913 Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften. — ⁹⁾ Außerdem 78 andere körperschaftliche und 560 Einzelmitglieder. — ¹⁰⁾ Außerdem 226 andere körperschaftliche und 5 395 Einzelmitglieder. — ¹¹⁾ Außerdem 218 andere körperschaftliche und 5 101 Einzelmitglieder. — ¹²⁾ Außerdem 209 andere körperschaftliche und 4 908 Einzelmitglieder. — ¹³⁾ Ohne Hypothekenschulden. — ¹⁴⁾ Ohne Giroverbindlichkeiten. — ¹⁵⁾ Ohne Giroverbindlichkeiten. Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahre beruht zum größten Teil auf Umschuldung anderer Kredite, nicht auf einer Erhöhung des gesamten Kreditvolumens. — ¹⁶⁾ Einschl. Reichs-genossenschaftshilfe.

11. Zahlungsschwierigkeiten

a. Konkurse und Vergleichsverfahren im Jahre 1933

nach dem Wohnsitz bzw. nach dem Ort der gewerblichen Hauptniederlassung der Gemeinschuldner

Länder und Landesteile	Neue Konkurse				Länder und Landesteile	Neue Konkurse			
	insgesamt	und zwar		Neue Vergleichsverfahren		insgesamt	und zwar		Neue Vergleichsverfahren
mangels Masse abgewiesene Konkursanträge		eröffnete Konkursverfahren	mangels Masse abgewiesene Konkursanträge		eröffnete Konkursverfahren				
Prov. Ostpreußen	232	69	163	56	Sachsen	1 378	884	494	194
Stadt Berlin	843	452	391	62	Württemberg einschl. Hohenzollern	314	197	117	46
Prov. Brandenburg	248	110	138	52	Baden	266	151	115	50
» Pommern	173	59	114	56	Thüringen	238	127	111	58
» Grenzmn. Posen-Westpr.	18	3	15	6	Hessen	121	46	75	21
» Niederschlesien	308	110	198	61	Hamburg	317	247	70	57
» Oberschlesien	117	49	68	31	Mecklenburg	84	20	64	22
» Sachsen	368	175	193	85	Oldenburg	61	16	45	13
» Schleswig-Holstein einschl. oldenburg. Landesteil Lübeck ...	224	100	124	24	Braunschweig	53	13	40	23
» Hannover einschließlich Schaumburg-Lippe ...	265	75	190	70	Bremen	58	43	15	16
» Westfalen einschl. Lippe	402	148	254	89	Anhalt	47	30	17	10
» Hessen-Nassau	284	129	155	52	Lübeck	30	23	7	12
Rheinprovinz ¹⁾ einschl. olden- burg. Landesteil Birkenfeld	715	360	355	150	Deutsches Reich 1933¹⁾	7 954	4 073	3 881	1 476
Bayern rechts des Rheins ...	646	345	301	110	Dagegen 1932 ¹⁾	14 138	5 604	8 534	6 189
Bayern links des Rheins ¹⁾ ...	144	92	52	30	» 1931 ¹⁾	19 254	5 518	13 736	8 628
					» 1930 ¹⁾	15 486	3 980	11 506	7 178
					» 1929 ¹⁾	13 180	3 179	10 001	5 001
					» 1928 ¹⁾	10 595	2 475	8 120	3 147

¹⁾ Ohne Saargebiet.

b. Die neuen Konkurse und Vergleichsverfahren nach Gewerbegruppen der Gemeinschuldner

Gewerbegruppen	Neue Konkurse						Neue Vergleichsverfahren		
	insgesamt			davon mangels Masse abgewiesene Konkursanträge					
	1. Halbjahr 1934 ¹⁾	1933	1932	1. Halbjahr 1934 ¹⁾	1933	1932	1. Halbjahr 1934 ¹⁾	1933	1932
1. Land-, Forstwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht ...	60	180	448	30	81	140	7	10	100
2. Fischerei	2	2	6	—	—	1	—	—	1
3. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	4	6	8	1	3	2	—	—	1
4. Industrie der Steine und Erden	24	70	197	7	26	68	2	18	75
5. Eisen- und Metallindustrie	1	20	39	—	8	9	1	3	20
6. Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	62	130	330	31	58	119	9	31	157
7. Maschinen-, Apparate-, Fahrzeugbau	63	146	285	38	74	108	6	27	192
8. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik, Optik	34	95	181	18	47	62	5	21	120
9. Chemische Industrie	16	49	89	10	18	39	4	13	50
10. Textilindustrie	51	100	293	14	30	71	7	48	174
11. Papierindustrie und Vertriebsmittelgewerbe ..	40	98	162	18	51	72	17	24	100
12. Leder- und Linoleumindustrie	17	38	89	8	13	36	4	18	67
13. Kautschuk- und Asbestindustrie	—	7	13	—	5	8	2	2	9
14. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	107	235	514	50	103	192	21	76	297
15. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie ...	6	19	30	4	4	14	—	2	16
16. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	155	373	593	74	164	224	24	66	171
17. Bekleidungsindustrie	139	359	705	77	181	248	19	70	359
18. Baugewerbe	121	277	632	61	164	237	9	47	318
19. Wasser-, Gas-, Elektrizitätsgewinnung und -ver- sorgung	—	—	4	—	—	1	—	—	1
20. Handelsgewerbe	1 390	3 563	6 604	702	1 578	2 229	225	888	3 528
Warenhandel { 1. Einzelhandel	965	2 479	4 881	497	1 126	1 653	159	615	2 609
{ 2. Großhandel	167	530	1 029	59	179	286	47	172	693
Bankwesen	31	65	131	7	13	8	12	44	104
Verlags-, Buch-, Kunst-, Musikalien- handel	40	122	150	17	56	60	4	18	77
Vermittlung, Versteigerung usw.	187	367	413	122	204	222	3	19	45
21. Versicherungswesen	1	7	11	1	5	3	—	—	1
22. Verkehrswesen (einschl. Spedition usw.)	40	73	156	27	50	92	—	6	15
23. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	124	332	544	68	207	279	12	29	116
Sonstige Erwerbsunternehmungen	107	177	236	77	112	125	1	10	37
Andere Gemeinschuldner	694	1 598	1 969	476	1 091	1 225	14	67	264
Insgesamt	3 258	7 954	14 138	1 792	4 073	5 604	389	1 476	6 189

¹⁾ Ergänzte Zahlen gegenüber den bisherigen Veröffentlichungen in »Wirtschaft und Statistik«, 14. Jahrg., 1934.

c. Konkurse und Vergleichsverfahren in 51 deutschen Großstädten im Jahre 1933

Großstädte mit 100 000 und mehr Einwohnern ¹⁾	Eröffnete Konkursverfahren	Mangels Masse abgewiesene Konkursanträge	Insgesamt (Sp. 1+2)	Vergleichsverfahren	Großstädte mit 100 000 und mehr Einwohnern ¹⁾	Eröffnete Konkursverfahren	Mangels Masse abgewiesene Konkursanträge	Insgesamt (Sp. 1+2)	Vergleichsverfahren
	1	2	3	4		1	2	3	4
Aachen	10	20	50	5	Karlsruhe	14	17	31	3
Altona	12	33	45	5	Kassel	28	20	48	8
Augsburg	8	18	26	14	Kiel	21	11	32	2
Berlin	391	452	843	82	Köln	74	84	158	15
Bielefeld	6	6	12	2	Königsberg i. Pr.	38	24	62	18
Bochum	15	1	16	8	Krefeld-Uerdingen	3	5	8	6
Braunschweig	16	6	22	10	Leipzig	82	159	241	61
Bremen	15	41	56	12	Ludwigshafen a. Rh.	4	12	16	—
Breslau	44	32	76	15	Lübeck	7	22	29	12
Chemnitz	34	69	103	13	Magdeburg	32	52	84	7
Dortmund	27	46	73	3	Mainz	11	—	11	5
Dresden	55	322	377	27	Mannheim	19	20	39	12
Düsseldorf	30	52	82	20	Mülheim (Ruhr)	8	4	12	3
Duisburg-Hamborn	17	11	28	14	München	71	135	206	13
Erfurt	11	29	40	9	Münster i. W.	9	12	21	4
Essen	20	6	26	12	Nürnberg	55	44	99	—
Frankfurt a. M.	55	65	120	16	Oberhausen	4	9	13	9
Gelsenkirchen-Buer	9	17	26	3	Plauen	10	26	36	4
Gladbach-Rheydt	8	8	16	6	Remscheid	7	12	19	1
Gleiwitz	11	7	18	4	Solingen	8	1	9	4
Hagen i. W.	9	2	11	4	Stettin	24	29	53	3
Halle a. S.	15	26	41	9	Stuttgart	20	77	97	10
Hamburg	66	239	305	47	Wiesbaden	19	24	43	5
Hannover	30	7	37	21	Wuppertal	33	65	98	17
Harburg-Wilhelmsburg	6	2	8	1	Würzburg	4	3	7	5
Hindenburg O.-S.	11	14	25	6	Insgesamt	1 536	2 398	3 934	595

¹⁾ Nach dem Gebietsstand vom 16. Juni 1933.

d. Festgestellte Insolvenzverluste in den Jahren 1925 bis 1933

Finanzielles Ergebnis der eröffneten Verfahren

Jahr	Eröffnete Konkursverfahren						Festgestellte Konkursverluste	Durch Erlaßvergleich beendete Vergleichsverfahren			Festgestellte Insolvenzverluste insgesamt
	Anzahl		Schuldenmasse		Deckungsquote der			Anzahl insgesamt	davon mit Angabe des finanziellen Ergebnisses	festgestellte Vergleichsverluste	
	insgesamt	davon mit Angabe des finanziellen Ergebnisses	insgesamt	bevorrechtigte	nicht bevorrechtigte	bevorrechtigten						nicht bevorrechtigten
			Konkursforderungen		v H			Mill. RM			
1925	11 380	9 123	572	38	534	50,3	9,9	510	.	.	.
1926	12 034	9 706	467	29	438	56,8	12,5	408	.	.	.
1927	5 702	4 727	242	20	222	39,4	11,2	213	.	.	.
1928	8 120	6 880	398	21	377	58,3	10,6	352	2 506	2 012	66
1929	10 001	8 305	597	26	571	49,7	9,5	537	3 893	2 887	115
1930	11 506	9 172	608	28	580	48,3	8,2	554	6 068	4 474	224
1931	13 736	10 399	731	50	681	38,9	6,2	673	7 083	5 451	228
1932	8 534	8 342	637	39	598	54,2	6,4	579	5 296	4 163	236
1933	3 881	3 805	330	20	311	45,0	6,5	302	1 284	986	42

e. Wechselproteste im Jahre 1933

(Nach Angaben der Banken und der Reichspost; es werden ungefähr 70 v H aller Wechselproteste erfaßt)

Monate	Anzahl	Betrag in 1000 RM	Durchschnittsbetrag RM	Anzahl	Betrag in 1000 RM	Durchschnittsbetrag RM	Anzahl	Betrag in 1000 RM	Durchschnittsbetrag RM	Anzahl	Betrag in 1000 RM	Durchschnittsbetrag RM
Januar	6 029	986	164	6 490	1 163	179	3 436	465	135	12 974	1 881	145
Februar	5 429	753	139	6 244	1 044	167	3 124	381	122	12 295	1 573	128
März	5 855	788	135	7 580	1 333	176	3 388	427	126	13 771	1 767	128
April	5 804	772	133	7 220	1 208	167	3 372	440	130	13 291	1 697	128
Mai	5 813	785	135	6 992	1 133	162	3 587	460	128	13 676	1 821	133
Juni	5 560	791	142	6 710	1 045	156	3 206	408	127	12 551	1 561	124
Juli	5 128	738	142	5 943	949	160	2 992	385	129	11 847	1 472	124
August	4 526	809	158	5 268	842	160	2 947	400	136	11 250	1 374	122
September	4 505	755	167	5 115	846	165	2 591	320	124	9 924	1 263	127
Oktober	3 934	548	139	4 963	868	175	2 526	320	127	10 104	1 335	132
November	3 715	554	149	4 327	707	163	2 362	317	134	9 319	1 211	130
Dezember	3 715	554	149	3 925	639	163	2 210	295	133	9 900	1 206	122
Insgesamt	61 494	8 999	146	70 777	11 777	166	35 741	4 618	129	140 902	18 161	129

¹⁾ Ohne Schlesien und ohne Berlin.

e. Wechselproteste

(Nach Angaben der Banken und der Reichspost; es werden ungefähr 70 vH aller Wechselproteste erfaßt)

Monate	Anzahl	Betrag in 1000 R.M.		Durchschnittsbetrag R.M.	Anzahl	Betrag in 1000 R.M.		Durchschnittsbetrag R.M.	Anzahl	Betrag in 1000 R.M.		Durchschnittsbetrag R.M.	Anzahl	Betrag in 1000 R.M.		Durchschnittsbetrag R.M.
		R.M.	R.M.			R.M.	R.M.			R.M.	R.M.					
		Niedersachsen			Rheinl. und Westfalen			Hessen u. Rheinpfalz ¹⁾			Süddeutschland			Deutsches Reich ¹⁾		
Januar.....	6 317	1 044	165	19 236	2 529	131	5 341	689	129	10 733	1 801	168	70 556	10 558	150	
Februar.....	5 972	1 010	169	18 098	2 163	120	5 092	626	123	10 306	1 677	163	66 560	9 227	139	
März.....	6 580	1 011	154	20 448	2 662	130	5 823	698	120	11 512	1 830	159	74 957	10 516	140	
April.....	6 158	964	157	18 739	2 411	129	5 738	712	124	10 967	1 693	154	71 289	9 897	139	
Mai.....	6 385	892	140	18 808	2 204	117	5 595	611	109	11 255	1 674	149	72 111	9 580	133	
Juni.....	5 807	829	143	17 827	2 068	117	5 134	608	118	9 929	1 459	147	66 724	8 789	132	
Juli.....	5 381	754	140	16 496	1 839	111	4 779	581	122	9 742	1 489	153	62 376	8 207	132	
August.....	5 201	742	143	15 914	1 841	116	5 074	593	117	9 336	1 345	144	60 118	7 946	132	
September.....	4 661	702	151	14 920	1 845	124	4 478	555	124	8 486	1 303	154	54 701	7 589	139	
Oktober.....	4 787	732	153	14 978	1 794	120	4 684	607	130	8 782	1 355	154	55 329	7 751	140	
November.....	4 634	697	150	13 963	1 677	120	3 859	485	126	8 212	1 349	164	50 610	6 991	138	
Dezember.....	4 371	658	151	13 068	1 597	122	3 512	444	126	7 382	1 137	154	48 083	6 530	136	
Insgesamt..	66 254	10 035	151	202 495	24 650	122	59 109	7 209	122	116 642	18 112	155	753 414	103 561	137	

¹⁾ Ohne Saargebiet.

f. Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke im Jahre 1933

Wirtschaftsgebiete	Eingeleitete Zwangsversteigerungen		Durchgeführte Zwangsversteigerungen						
	Anzahl	Fläche ha	Anzahl	Fläche ha	Durchschnittsfläche ha	Belastung		Effektivpreis ³⁾	
						insgesamt	je ha	insgesamt	je ha
Ostpreußen.....	412	25 781	169	7 831	46,3	7 233	924	4 924	629
Berlin u. Brandenburg.....	346	10 125	155	3 746	24,2	5 194	1 387	3 376	901
Pommern u. Grenz m. P.-Westpr.	265	20 873	112	3 591	32,1	3 457	963	2 423	675
Schlesien.....	425	9 787	137	3 303	24,1	4 567	1 383	3 583	1 085
Sachsen u. Mitteldeutschland.....	1 185	10 663	167	1 818	10,9	4 775	2 627	3 605	1 983
Mecklenburg.....	156	7 603	55	700	12,7	907	1 296	606	866
Schleswig-Holstein.....	287	6 208	60	1 435	23,9	2 328	1 622	1 548	1 079
Niedersachsen.....	693	11 110	116	1 629	14,0	3 489	2 142	2 758	1 693
Rheinland ¹⁾ u. Westfalen.....	339	3 160	105	667	6,4	2 154	3 229	1 627	2 439
Hessen u. Hessen-Nassau.....	1 153	3 808	168	268	1,6	2 261	8 437	1 406	5 246
Oberheinland ¹⁾	⁴⁾ 706	⁴⁾ 2 820	54	188	3,5	543	2 888	423	2 250
Württemberg ²⁾ u. Hohenzollern..	322	5 673	⁶⁾ 266	⁶⁾ 266	4,0	193	6 893	684	2 571
Bayern r. d. Rheins.....	299	2 998	209	2 009	6,7	4 262	2 121	3 551	1 768
Deutsches Reich 1933 ¹⁾ ...	⁵⁾ 6 289	⁵⁾ 115 611	⁶⁾ 1 662	⁶⁾ 27 451	16,5	41 363	1 520	30 514	1 112
Dagegen 1932 ¹⁾	⁵⁾ 18 393	⁵⁾ 342 843	⁷⁾ 7 060	⁷⁾ 153 770	21,8	206 316	1 362	⁸⁾ 158 604	1 032

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ In Württemberg wurden außerdem land- und forstwirtschaftliche Zwangsversteigerungen in Verbindung mit einem Gewerbebetrieb eingeleitet: 533 Fälle mit 914 ha, durchgeführt: 117 Fälle mit 56 ha, Effektivpreis: 646 000 R.M. — ³⁾ Zuschlag zuzüglich der nicht gedeckten Forderungen der Ersteher. — ⁴⁾ Nur Baden; für Bayern l. d. Rh. (Pfalz) vgl. Anm. 5. — ⁵⁾ Für Bayern werden die Zahlen über eingeleitete Zwangsversteigerungen nicht festgestellt. — Darunter ohne Angaben über Belastung: ⁶⁾ 53 Fälle mit 238 ha. — ⁷⁾ 666 Fälle mit 2 272 ha. — Ohne Angabe des Effektivpreises: ⁸⁾ 97 Fälle mit 98 ha.

g. Durchgeführte Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke im Jahre 1933 nach Größenklassen

Wirtschaftsgebiete	Anzahl	Fläche ha	Belastung		Effektivpreis ⁵⁾		Anzahl	Fläche ha	Belastung		Effektivpreis ⁵⁾	
			insgesamt in 1000 R.M.	je ha R.M.	insgesamt in 1000 R.M.	je ha R.M.			insgesamt in 1000 R.M.	je ha R.M.		
											insgesamt in 1000 R.M.	je ha R.M.
unter 2 ha												
Ostpreußen.....	26	24	324	13 500	209	8 708	28	98	409	4 173	239	2 439
Berlin und Brandenburg.....	64	58	797	13 741	451	7 776	28	95	543	5 716	261	2 747
Pomm. u. Grenz m. P.-Wpr.	19	12	121	10 083	102	8 500	11	35	119	3 400	76	2 171
Schlesien.....	37	28	542	19 357	236	8 429	40	136	419	3 081	327	2 404
Sachsen u. Mitteldeutschl.	67	48	615	10 729	357	7 438	34	109	408	3 743	304	2 789
Meeklenb. u. Holst.	31	11	161	14 636	125	11 364	9	27	101	3 741	74	2 741
Schleswig-Holstein.....	8	8	75	9 375	38	4 750	7	23	97	4 217	67	2 913
Niedersachsen.....	30	20	263	13 150	216	10 800	19	64	275	4 297	243	3 797
Rheinland ¹⁾ u. Westfalen.....	65	43	522	12 140	372	8 651	17	54	293	5 426	215	3 981
Hessen und Hessen-Nassau	127	67	1 007	15 030	634	9 463	29	95	541	5 695	432	4 547
Oberheinland ¹⁾	36	26	172	6 615	159	6 115	9	27	157	5 815	116	4 296
Württemb. ²⁾ u. Hohenzoll.	⁴⁾ 38	⁴⁾ 18	107	26 750	265	14 722	⁶⁾ 10	⁶⁾ 29	60	3 529	107	3 987
Bayern r. d. Rh.	114	87	721	8 287	562	6 460	80	279	958	3 434	752	2 695
Deutsches Reich 1933 ¹⁾ ...	⁴⁾ 662	⁴⁾ 450	5 327	12 218	3 726	8 280	⁶⁾ 321	⁶⁾ 1 071	4 380	4 136	3 213	3 000
Dagegen 1932 ¹⁾	⁴⁾ 2 530	⁴⁾ 1 813	17 178	11 004	14 716	8 295	⁷⁾ 1 320	⁷⁾ 4 362	16 325	4 107	13 404	3 102

Anmerkungen siehe Seite 387.

g. Durchgeführte Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke im Jahre 1933 nach Größenklassen

Wirtschaftsgebiete	Anzahl	Fläche ha	Belastung		Effektivpreis ³⁾		Anzahl	Fläche ha	Belastung		Effektivpreis ³⁾	
			insgesamt in 1000	je ha	insgesamt in 1000	je ha			insgesamt in 1000	je ha		
											R.M.	R.M.
5 ha bis unter 20 ha												
Ostpreußen.....	53	557	925	1 661	652	1 171	27	868	684	788	504	581
Berlin und Brandenburg	42	419	909	2 169	590	1 408	11	347	390	1 124	242	697
Pommern und Grenzmark												
Posen-Westpreußen ...	48	515	985	1 913	641	1 245	15	432	346	801	240	556
Schlesien.....	40	371	1 010	2 722	574	1 547	11	344	588	1 709	319	927
Sachsen u. Mitteldeutschd.	48	506	1 323	2 615	820	1 621	10	310	998	3 219	936	3 019
Mecklenburg.....	5	30	63	2 100	52	1 733	6	219	246	1 123	208	950
Schleswig-Holstein	28	312	564	1 808	387	1 240	11	345	495	1 435	418	1 212
Niedersachsen	43	470	942	2 004	777	1 653	17	561	980	1 747	771	1 374
Rheinland ¹⁾ und Westfalen	15	179	450	2 514	315	1 760	5	160	425	2 656	339	2 119
Hessen und Hessen-Nassau	12	106	713	6 726	340	3 208	—	—	—	—	—	—
Oberrheinland ¹⁾	7	67	179	2 672	118	1 761	2	68	35	515	30	441
Württemberg ²⁾ u. Hohenzoll.	⁸⁾ 16	⁸⁾ 171	26	3 714	251	1 468	¹⁰⁾ 2	¹⁰⁾ 48	—	—	61	1 271
Bayern r. d. Rh.	76	789	1 586	2 010	1 417	1 796	26	707	850	1 202	736	1 041
Deutsches Reich 1933¹⁾	⁸⁾ 433	⁸⁾ 4 492	9 675	2 235	6 934	1 544	¹⁰⁾ 143	¹⁰⁾ 4 409	6 037	1 384	4 804	1 090
Dagegen 1932 ¹⁾ ..	⁹⁾ 1 980	⁹⁾ 20 423	41 716	2 137	^{c)} 34 010	1 667	¹¹⁾ 689	¹¹⁾ 21 445	29 384	1 403	22 356	1 042
50 ha bis unter 100 ha												
Ostpreußen.....	14	1 022	905	886	713	698	12	1 638	1 367	835	917	560
Berlin und Brandenburg	2	146	197	1 349	84	575	2	272	299	1 099	151	555
Pommern und Grenzmark												
Posen-Westpreußen ...	6	438	336	767	266	607	11	1 536	1 094	712	769	501
Schlesien.....	2	151	80	530	44	291	3	443	464	1 047	439	991
Sachsen u. Mitteldeutschd.	5	306	313	1 023	245	801	2	309	597	1 932	388	1 256
Mecklenburg.....	3	190	125	658	92	484	—	—	—	—	—	—
Schleswig-Holstein	4	305	539	1 767	385	1 262	1	141	112	794	53	376
Niedersachsen.....	5	307	867	2 824	571	1 860	2	207	162	783	180	870
Rheinland ¹⁾ und Westfalen	3	231	464	2 009	366	1 671	—	—	—	—	—	—
Hessen und Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberrheinland ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Württemberg u. Hohenzoll.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bayern r. d. Rh.	2	147	147	1 000	84	571	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich 1933¹⁾	46	3 243	3 973	1 225	2 870	885	33	4 546	4 095	901	2 897	637
Dagegen 1932 ¹⁾ ..	¹²⁾ 239	¹²⁾ 16 532	21 413	1 313	15 918	963	157	21 644	25 011	1 156	18 243	843
200 ha und mehr												
Ostpreußen.....	9	3 624	2 619	723	1 690	466	169	7 831	7 233	924	4 924	629
Berlin und Brandenburg	6	2 409	2 059	855	1 597	663	155	3 746	5 194	1 387	3 376	901
Pommern und Grenzmark												
Posen-Westpreußen ...	2	623	456	732	329	528	112	3 591	3 457	963	2 423	675
Schlesien.....	4	1 830	1 464	800	1 644	898	137	3 303	4 567	1 383	3 583	1 085
Sachsen u. Mitteldeutschd.	1	230	621	2 700	555	2 413	167	1 818	4 775	2 627	3 605	1 983
Mecklenburg.....	1	223	211	946	55	247	55	700	907	1 296	606	866
Schleswig-Holstein	1	301	446	1 482	200	664	60	1 435	2 328	1 622	1 548	1 079
Niedersachsen.....	—	—	—	—	—	—	116	1 629	3 489	2 142	2 750	1 693
Rheinland ¹⁾ und Westfalen	—	—	—	—	—	—	105	667	2 154	3 229	1 627	2 439
Hessen und Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	168	268	2 261	8 437	1 408	5 246
Oberrheinland ¹⁾	—	—	—	—	—	—	54	188	543	2 888	423	2 250
Württemberg ²⁾ u. Hohenzoll.	—	—	—	—	—	—	¹³⁾ 66	¹³⁾ 266	193	6 893	684	2 571
Bayern r. d. Rh.	—	—	—	—	—	—	298	2 009	4 262	2 121	3 551	1 768
Deutsches Reich 1933¹⁾	24	9 240	7 876	852	6 070	657	¹³⁾ 1 662	¹³⁾ 27 451	41 363	1 520	30 514	1 112
Dagegen 1932 ¹⁾ ..	145	67 551	55 289	818	39 957	592	¹⁴⁾ 7 060	¹⁴⁾ 153 770	206 316	1 362	^{d)} 158 604	1 032

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ In Württemberg wurden außerdem land- und forstwirtschaftliche Zwangsversteigerungen in Verbindung mit einem Gewerbebetrieb durchgeführt in den Größenklassen I: 109 Fälle mit 25 ha, II: 7 Fälle mit 25 ha, III: 1 Fall mit 6 ha, insgesamt: 117 Fälle mit 56 ha, Effektivpreis: 646 000 R.M. — ³⁾ Zuschlag zuzüglich der nicht gedeckten Forderungen der Ersterer. — Darunter ohne Angaben über Belastung und Einheitswert: ⁴⁾ 32 Fälle mit 14 ha. — ⁵⁾ 430 Fälle mit 252 ha. — ⁶⁾ 4 Fälle mit 12 ha. — ⁷⁾ 123 Fälle mit 387 ha. — ⁸⁾ 15 Fälle mit 164 ha. — ⁹⁾ 92 Fälle mit 904 ha. — ¹⁰⁾ 2 Fälle mit 48 ha. — ¹¹⁾ 18 Fälle mit 502 ha. — ¹²⁾ 3 Fälle mit 227 ha. — ¹³⁾ 53 Fälle mit 238 ha. — ¹⁴⁾ 666 Fälle mit 2 272 ha. — Ohne Angabe des Effektivpreises: a) 81 Fälle mit 39 ha. — b) 14 Fälle mit 41 ha. — c) 2 Fälle mit 18 ha. — d) 97 Fälle mit 98 ha.

1. Die reichsgesetzlichen Krankenkassen¹⁾ und ihre

Länder und Landesteile (Sitz der Kassen)	Orts- krankenkassen		Land- krankenkassen		Betriebs- krankenkassen	
	Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder
Provinz Ostpreußen	56	224 032	33	178 308	40	47 494
Stadt Berlin	28	881 335	—	—	89	293 400
Provinz Brandenburg	79	422 410	30	204 072	126	55 927
» Pommern	50	211 049	29	188 656	59	41 205
» Grenzmark Posen-Westpreußen	9	26 947	7	31 769	3	525
» Niederschlesien	94	483 598	37	197 954	222	122 245
» Oberschlesien	37	137 597	13	52 503	63	37 886
» Sachsen	112	576 307	21	128 889	197	142 719
» Schleswig-Holstein	76	282 069	12	60 352	25	45 378
» Hannover	114	464 759	61	186 447	197	130 900
» Westfalen	204	681 992	29	83 832	353	186 143
» Hessen-Nassau	80	498 208	3	6 588	93	91 067
Rheinprovinz ohne Saargebiet	205	1 258 866	20	53 941	467	377 400
Hohenzollern	7	14 544	—	—	4	1 465
Preußen	1 151	6 163 713	295	1 373 311	1 938	1 573 754
Bayern rechts des Rheins	214	1 213 633	32	73 431	269	202 098
Bayern links des Rheins (Pfalz) ohne Saargebiet....	22	158 531	3	4 284	62	44 013
Bayern	236	1 372 164	35	77 715	331	246 111
Sachsen	311	1 534 743	29	57 865	403	246 920
Württemberg	79	650 228	—	—	156	111 742
Baden	74	506 193	—	—	173	111 918
Thüringen	66	467 540	2	11 942	87	40 204
Hessen	33	267 699	7	20 262	55	57 532
Hamburg	3	271 453	—	—	26	75 988
Mecklenburg	33	94 797	20	106 381	16	9 111
Oldenburg	21	66 916	13	27 406	14	10 242
Braunschweig	29	120 782	1	4 597	49	11 322
Bremen	3	72 260	—	—	18	22 271
Anhalt	9	80 834	1	5 064	26	10 540
Lippe	17	33 348	10	8 757	3	1 242
Lübeck	1	35 696	—	—	5	6 039
Schaumburg-Lippe	5	8 465	2	2 040	2	363
Deutsches Reich 1932²⁾ (ohne Saargebiet)	2 071	11 746 831	415	1 695 340	3 302	2 535 299
Dagegen 1931	2 101	13 045 048	425	1 846 017	3 519	2 842 513
» 1930	2 113	13 815 957	425	1 947 183	3 682	3 163 508
» 1929	2 133	14 052 119	423	1 968 485	3 840	3 458 626
» 1928	2 140	13 724 459	423	2 006 062	3 958	3 498 071
» 1914	2 785	9 714 396	594	2 096 211	5 488	3 408 196

¹⁾ Ohne knappschaftliche Krankenkassen. Die örtlichen Verwaltungsstellen, Sektionen usw., die für die außerhalb des Kassensitzes vor-
gewiesen, wo die Hauptkasse ihren Sitz hat. — ²⁾ Die Ergebnisse der Jahre 1914, 1915, 1916 bis 1919, 1920/21, 1922/23, 1924, 1925,
443 der »Statistik des Deutschen Reichs« veröffentlicht. — *) Einschließlich See-Krankenkasse.

Arbeitswesen

Sicherung

Mitglieder (Jahresdurchschnittszahlen) im Jahre 1932

Innungs- krankenkassen		Sämtliche reichsgesetzlichen Krankenkassen ¹⁾							
Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder	Von je 100 Kassenmitgliedern kamen auf				Auf 1 Kasse kamen Mitglieder	Auf 100 Ein- wohner kamen Versicherte
				Orts-	Land-	Betriebs-	Innungs-		
14	6 247	143	456 081	49,1	39,1	10,4	1,4	3 189	20
53	86 993	170	1 261 728	69,8	—	23,3	6,9	7 422	29
34	8 908	269	691 317	61,1	29,5	8,1	1,3	2 570	27
23	9 360	161	450 270	46,9	41,9	9,1	2,1	2 797	23
1	775	20	60 016	44,9	52,9	0,9	1,3	3 001	17
34	18 046	387	821 843	58,8	24,1	14,9	2,2	2 124	25
16	4 553	129	232 539	59,2	22,6	16,3	1,9	1 803	16
65	24 027	395	871 942	66,1	14,8	16,4	2,7	2 207	26
19	7 377	132	395 176	71,4	15,3	11,5	1,8	2 994	25
65	26 667	437	808 773	57,5	23,0	16,2	3,3	1 851	24
116	49 621	702	1 001 588	68,1	8,4	18,6	4,9	1 427	20
23	20 052	199	615 915	80,9	1,1	14,8	3,2	3 095	24
117	64 409	809	1 754 616	71,7	3,1	21,5	3,7	2 169	23
—	—	11	16 009	90,8	—	9,2	—	1 455	22
580	327 035	3 964	9 437 813	65,3	14,5	16,7	3,5	2 381	24
31	28 063	546	1 517 225	80,0	4,8	13,3	1,9	2 779	23
6	2 108	93	208 936	75,9	2,0	21,1	1,0	2 247	21
37	30 171	639	1 726 161	79,5	4,5	14,3	1,7	2 701	23
66	55 566	809	1 895 094	81,0	3,1	13,0	2,9	2 343	37
14	8 634	249	770 604	84,4	—	14,5	1,1	3 095	29
18	11 050	265	629 161	80,4	—	17,8	1,8	2 374	26
22	6 759	177	526 445	88,8	2,3	7,6	1,3	2 974	32
13	3 915	108	349 408	76,6	5,8	16,5	1,1	3 235	25
7	13 867	36	361 308	75,1	—	21,0	3,9	10 036	30
3	577	72	210 866	45,0	50,4	4,3	0,3	2 929	26
5	2 106	53	106 670	62,7	25,7	9,6	2,0	2 013	18
7	5 166	86	141 867	55,1	3,2	8,0	3,7	1 650	28
5	4 655	26	99 186	72,8	—	22,5	4,7	3 815	28
6	1 434	42	97 872	82,6	5,2	10,8	1,4	2 330	27
1	506	31	43 853	76,0	20,0	2,8	1,2	1 415	26
5	1 550	11	43 285	82,5	—	13,9	3,6	3 935	32
—	—	9	10 868	77,9	18,8	3,3	—	1 208	22
789	472 991	^{a)} 6 578	^{a)} 16 500 215	71,2	10,3	15,3	2,9	2 508	25
850	541 096	^{a)} 6 896	^{a)} 18 330 344	71,2	10,1	16,5	2,9	2 658	28
929	612 026	^{a)} 7 150	^{a)} 19 597 459	70,5	9,9	16,1	3,1	2 741	30
932	637 188	^{a)} 7 329	^{a)} 20 173 406	69,6	9,8	17,1	3,2	2 753	32
871	597 816	^{a)} 7 393	^{a)} 19 879 908	69,0	10,1	17,6	3,0	2 689	31
931	390 783	9 798	15 609 586	62,2	13,4	21,9	2,5	1 593	23

handenen Mitglieder bestehen, sind nicht als besondere Kassen gezählt. Ihre Mitgliederzahlen sind in der Provinz oder dem Lande nach-
1926, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931 und 1932 sind in den Bänden 289, 294, 298, 303, 324, 331, 338, 349, 363, 373, 389, 420, 431 und

2. Krankheitshäufigkeit und Krankheitsdauer bei den reichsgesetzlichen Krankenkassen im Jahre 1932

Länder und Kassenarten	Auf ... Mitglieder kam 1 Krankheits- fall			Auf 1 Krankheits- fall kamen Krank- heitstage			Auf 1 Mitglied kamen						Entschädigte Fälle von Wochenhilfe		Sterbefälle von Kassenmitgliedern und Familien- angehörigen		
	ins- ge- samt	männ- liche Mitglieder	weib- liche Mitglieder	ins- ge- samt	bei den		ins- ge- samt	bei den		ins- ge- samt	bei den		ins- ge- samt	auf 100 Kass. mit- glieder	ins- ge- samt	auf 1000 Kass.- mit- glieder	
					männl.	weibl.		männl.	weibl.		männl.	weibl.					
					Mitgliedern			Mitgliedern			Mitgliedern						
Preußen	3,2	3,3	3,0	28,5	27,9	29,3	0,3	0,3	0,3	8,8	8,4	9,6	326 228	3,5	65 862	7,0	
Bayern	3,1	3,1	3,2	27,8	26,3	29,9	0,3	0,3	0,3	8,9	8,5	9,4	67 439	3,9	11 962	6,9	
Sachsen	3,7	3,8	3,6	34,2	33,5	34,9	0,3	0,3	0,3	9,2	8,8	9,7	44 969	2,4	15 368	8,1	
Württemberg	2,9	2,8	2,9	30,7	29,5	32,3	0,3	0,4	0,3	10,7	10,5	11,0	24 992	3,2	6 375	8,3	
Baden	2,8	2,8	2,8	27,6	26,6	29,1	0,4	0,4	0,4	9,9	9,5	10,5	24 520	3,9	5 022	8,0	
Thüringen	3,4	3,3	3,4	27,9	25,8	30,7	0,3	0,3	0,3	8,2	7,7	8,9	16 208	3,1	4 329	8,2	
Hessen	2,7	2,8	2,6	27,1	26,9	27,4	0,4	0,4	0,4	10,0	9,7	10,5	12 847	3,7	2 404	6,9	
Hamburg	3,6	3,9	3,1	34,1	34,4	33,7	0,3	0,3	0,3	9,5	8,8	10,8	7 596	2,1	2 987	8,3	
Mecklenburg	3,0	3,2	2,8	24,7	23,6	26,7	0,3	0,3	0,4	8,1	7,4	9,6	8 596	4,1	1 644	7,8	
Oldenburg	3,4	3,5	3,1	27,0	25,7	29,3	0,3	0,3	0,3	8,1	7,3	9,5	5 239	4,9	667	6,3	
Braunschweig	3,1	3,3	2,9	25,7	24,9	26,5	0,3	0,3	0,3	8,2	7,4	9,3	4 140	2,9	1 085	7,6	
Bremen	3,2	3,5	2,8	28,5	28,3	28,8	0,3	0,3	0,4	8,8	8,0	10,3	2 679	2,7	749	7,6	
Anhalt	3,2	3,5	3,0	27,0	27,1	26,9	0,3	0,3	0,3	8,3	7,8	9,1	3 268	3,3	784	8,0	
Lippe	4,1	4,1	4,0	29,5	27,8	31,9	0,2	0,2	0,2	7,3	6,8	7,9	1 561	3,6	335	7,6	
Lübeck	4,1	4,3	3,8	38,4	37,8	39,3	0,2	0,2	0,3	9,4	8,7	10,4	1 183	2,7	465	10,7	
Schaumburg-Lippe	4,0	3,7	4,6	30,5	29,4	32,8	0,3	0,3	0,2	7,7	8,0	7,2	257	2,4	44	4,0	
Zusammen 1)	3,2	3,3	3,1	29,1	28,3	30,3	0,3	0,3	0,3	9,0	8,6	9,7	553 252	3,4	120 351	7,3	
Darunter:																	
Ortskrankenkassen	3,2	3,3	3,2	29,3	27,8	31,2	0,3	0,3	0,3	9,0	8,4	9,9	384 435	3,3	81 293	6,9	
Landkrankenkassen	3,1	3,2	2,9	22,9	21,2	24,8	0,3	0,3	0,3	7,5	6,7	8,4	75 756	4,5	9 171	5,4	
Betriebskrankenkass.	3,3	3,4	3,0	32,9	33,9	30,4	0,3	0,3	0,3	10,1	10,1	10,2	83 012	3,3	27 379	10,8	
Innungskrankenkass.	3,1	3,1	2,9	25,7	24,9	27,3	0,3	0,3	0,3	8,4	7,9	9,4	8 519	1,8	2 239	4,7	
Knappschaft. Krankenk. 2) 2,4	2,4	2,4	4,1	33,1	33,2	27,8	0,4	0,4	0,2	13,8	13,8	6,6	45 946	8,0	0 260	4,1	
Reichsges. Krk. Insg. 3,2	3,2	3,2	3,1	29,3	28,6	30,2	0,3	0,3	0,3	9,2	8,8	9,7	599 198	3,5	122 711	7,2	
Dagegen 1931	2,7	2,7	2,7	28,7	28,1	29,8	0,4	0,4	0,4	10,7	10,6	11,0	686 743	3,6	200 082	10,5	

1) Ohne knappschaftliche Krankenkassen; einschl. See-Krankenkasse. — 2) Bei der Angestelltenkrankenkasse der Ruhrknappschaft konnte nur ein Teil der Krankheitsfälle mit ihren Krankheitsstagen erfaßt werden, bei den Berechnungen je Mitglied sind daher die Angaben dieser Kasse nicht berücksichtigt.

3. Die Mitglieder der reichsgesetzlichen Krankenkassen nach Geschlecht, Versicherungspflicht und Versicherungsberechtigung im Jahre 1932

Länder und Kassenarten	Mitglieder im Jahresdurchschnitt 1932						Von 100		
	männ- liche	weib- liche	hiervon waren				Kassen- mit- gliedern überhaupt	ver- sicherungs- pflichtigen	versiche- rungsbe- rechtigten
			versicherung- spflichtig		berechtigt				
			männl.	weibl.	männl.	weibl.			
								waren weiblich	
Preußen	5 944 465	3 493 348	5 322 228	2 767 057	622 237	726 291	37,0	34,2	53,9
Bayern	1 010 922	715 239	876 261	545 173	134 661	170 066	41,4	38,4	55,8
Sachsen	998 536	896 558	783 572	583 560	214 964	312 998	47,3	42,7	59,3
Württemberg	449 264	321 340	368 284	231 379	80 980	89 961	41,7	38,6	52,6
Baden	369 006	260 155	299 166	183 086	69 840	77 069	41,3	38,0	52,5
Thüringen	298 010	228 435	226 792	125 787	71 218	102 648	43,4	35,7	59,0
Hessen	220 668	128 740	174 251	79 263	46 417	49 477	36,8	31,3	51,6
Hamburg	229 355	131 953	206 403	107 923	22 952	24 030	36,5	34,3	51,1
Mecklenburg	141 756	69 110	127 104	49 015	14 652	20 095	32,8	27,8	57,8
Oldenburg	69 896	36 774	58 963	27 259	10 933	9 515	34,5	31,6	46,5
Braunschweig	81 012	60 855	68 683	37 644	12 329	23 211	42,9	35,4	65,3
Bremen	62 790	36 396	56 361	29 627	6 429	6 769	36,7	34,5	51,3
Anhalt	60 111	37 761	51 377	24 788	8 734	12 973	38,6	32,5	59,8
Lippe	26 281	17 572	21 354	10 705	4 927	6 867	40,1	33,4	58,2
Lübeck	26 310	16 975	21 440	11 233	4 870	5 742	39,2	34,4	54,1
Schaumburg-Lippe	6 797	4 071	5 585	3 080	1 212	991	37,5	35,5	45,0
Zusammen 1)	10 044 315	6 455 900	8 715 924	4 817 079	1 328 391	1 638 821	39,1	35,6	55,2
Darunter:									
Ortskrankenkassen	6 798 392	4 948 439	5 813 960	3 561 823	984 432	1 386 616	42,1	38,0	58,5
Landkrankenkassen	934 709	760 631	873 812	622 149	60 897	138 482	44,9	41,6	69,5
Betriebskrankenkassen	1 928 423	606 876	1 694 930	512 111	233 493	94 765	33,9	23,2	28,9
Innungskrankenkassen	333 655	139 336	285 122	120 496	48 533	18 840	29,5	29,7	28,0
Knappschaftl. Krankenk.	568 495	7 119	559 272	6 834	9 223	885	1,2	1,2	3,0
Reichsges. Krank. Insg.	10 612 810	6 463 019	9 275 196	4 823 913	1 337 614	1 639 106	37,8	34,2	55,1
Dagegen 1931	11 930 333	7 067 230	10 724 736	5 491 358	1 205 597	1 575 872	37,2	33,9	56,7

1) Ohne knappschaftliche Krankenkassen; einschl. See-Krankenkasse.

4. Die Einnahmen und Ausgaben der reichsgesetzlichen Krankenkassen im Jahre 1932 (in 1000 *R.M.*)

Gegenstand	Jahre	Orts-	Land-	Betriebs-	Innungs-	Knapp-	Reichsgesetzliche Krankenkassen insgesamt ¹⁾
		Krankenkassen						schaftliche
Gesamteinnahmen	1931	941 246	88 845	269 091	41 131	80 897	1 429 319
	1932	722 481	74 396	188 390	30 154	57 528	1 078 348
darunter: Beiträge	1931	902 041	85 831	250 295	38 985	74 816	1 359 960
	1932	688 718	71 616	172 343	28 401	52 346	1 018 714
Gesamtausgaben	1931	986 140	88 123	277 844	42 869	88 601	1 490 281
	1932	714 206	72 132	184 684	29 538	59 411	1 064 800
darunter: Leistungen	1931	873 564	76 706	270 662	36 850	82 702	1 346 610
	1932	620 749	62 220	178 466	24 560	55 682	946 072
Verwaltungskosten	1931	108 052	11 043	3 945	5 330	5 828	134 716
	1932	89 495	9 623	3 234	4 633	3 657	111 048

Von den Leistungsausgaben trafen auf:

Behandlung durch approbierte Ärzte	174 387	19 292	46 433	6 623	11 071	258 689
Zahnbehandlung	43 485	4 326	12 400	2 051	2 225	64 784
Behandlung durch andere Heilpersonen	1 162	76	410	39	43	1 733
Arznei und sonstige Heilmittel (einschl. Bäder)	80 449	5 439	22 801	2 911	3 348	115 302
Krankenhauspflge	116 437	13 303	31 124	4 997	15 603	182 334
Hauspflge	79	5	29	1	1	115
Krankengeld	138 445	9 667	46 662	6 259	18 221	220 961
Hausgeld	5 346	218	3 229	218	1 721	10 799
Taschengeld	520	9	345	36	18	937
Fürsorge für Genesende	1 423	19	655	48	131	2 279
Krankheitsverhütung u. Gesundheitsfürsorge	2 673	292	1 104	54	9	4 133
Sterbegeld	4 933	397	2 631	198	152	8 346
Hebammenhilfe	12 956	2 843	2 741	285	1 011	19 898
Pflege in Wöchnerinnenheimen	473	18	360	35	33	920
Wochen- und Stillgeld	33 358	5 398	6 559	711	1 720	47 832
Sonstige Leistungen der Wochenhilfe	4 623	918	983	94	375	7 010

Auf 1 Mitglied entfielen (in *R.M.*):

Kassenart	Beiträge		Leistungen			Verwaltungskosten ³⁾			
	1930 ²⁾	1931	1930	1931	1932	1930	1931	1932	
Ortskrankenkassen	86,94	69,15	58,63	76,02	66,97	52,85	8,00	8,28	7,62
Landkrankenkassen	52,87	46,50	42,24	43,58	41,56	36,69	5,90	5,98	5,68
Betriebskrankenkassen	119,18	88,05	67,98	112,81	95,22	70,39	1,38	1,39	1,28
Innungskrankenkassen	92,03	72,05	60,05	79,24	68,11	51,92	9,22	9,85	9,80
Knappschaftliche Krankenkassen	152,42	112,13	90,94	136,94	123,94	96,73	8,15	8,73	6,35
Reichsges. Krankenkassen insges. ¹⁾	91,49	71,59	59,66	81,11	70,88	55,40	6,81	7,09	6,51

¹⁾ Einschl. See-Krankenkasse. — ²⁾ Einschl. Zusatzbeiträge für Familienhilfe. — ³⁾ Die Gehälter für das Verwaltungspersonal der Betriebskrankenkassen werden vom Unternehmer getragen.

5. Das Vermögen der reichsgesetzlichen Krankenkassen (in 1000 *R.M.*)

Gegenstand	Ende 1931			Ende 1932		
	Reichsgesetzl. Krankenkassen ohne Reichsknappschaft ¹⁾	Knappschaftl. Krankenkassen	Reichsgesetzl. Krankenkassen insgesamt ¹⁾	Reichsgesetzl. Krankenkassen ohne Reichsknappschaft ¹⁾	Knappschaftl. Krankenkassen	Reichsgesetzl. Krankenkassen insgesamt ¹⁾
A. Mittel						
1. Betriebsmittel	110 232	20 010	130 242	111 710	23 345	135 055
2. Guthaben (langfristige)	214 848	4 479	219 327	222 018	3 400	225 418
davon: a) bei Reichsbank und Staatsbanken	7 971	714	8 685	9 500	2	9 502
b) bei sonstigen Banken	22 131	1 548	23 679	24 646	1 914	26 560
c) bei Sparkassen	179 989	2 217	182 206	184 012	1 126	185 138
d) sonstige	4 757	—	4 757	3 860	358	4 218
3. Wertpapiere	118 215	16 314	134 529	118 662	15 699	134 361
davon: a) Anleihen des Reichs (einschl. Schatzanweisungen)	25 347	3 392	28 739	28 049	4 002	32 051
b) Anleihen der Länder (einschl. Schatzanweisungen)	11 876	11	11 887	12 699	180	12 879
c) Anleihen der Gemeinden u. Gemeindeverbände	11 021	408	11 429	10 522	481	11 003
d) Pfandbriefe	61 453	12 187	73 640	58 598	10 682	69 280
e) sonstige	8 518	316	8 834	8 794	354	9 148
4. Hypotheken	52 162	7 341	59 503	53 197	7 398	60 595
5. Darlehen	19 225	3 170	22 395	19 327	2 649	21 976
davon: a) für gemeinnützige Zwecke	8 319	600	8 919	8 322	528	8 850
b) an Reich und Länder	372	40	412	577	40	617
c) an Gemeinden u. Gemeindeverbände	9 643	2 141	11 784	9 490	2 054	11 544
d) an gemischt-wirtschaftl. Unternehmungen	891	389	1 280	938	27	965
6. Grundbesitz	205 633	29 690	235 323	210 027	29 179	239 206
7. Geräte	33 806	4 750	38 556	30 431	4 119	34 550
8. Sonstige Forderungen	53 670	14 119	67 789	49 976	9 940	59 916
davon: a) ausstehende Beiträge	39 449	398	39 847	38 087	159	38 246
b) unberichtigt gebliebene Ersatzforderungen an andere Krankenkassen	784	28	812	395	—	395
c) sonst. unberichtigt gebl. Ersatzforderg. f. Leistungen	10 780	222	11 002	8 486	66	8 552
d) übrige Forderungen	2 687	13 471	16 158	3 008	9 715	12 723
9. Sonstiges Vermögen	14 287	804	15 091	8 281	1 600	9 881
Im ganzen	822 078	100 677	922 755	823 629	97 329	920 958
B. Verpflichtungen						
1. Aufgenommene Darlehen und Vorschüsse	20 773	2 558	23 331	15 830	2 574	18 404
2. Unberichtigt gebliebene Ersatzforderungen	792	—	792	630	—	630
3. Sonstige Forderungen	51 795	332	52 127	48 763	63	48 826
darunter: Hypotheken	34 690	167	34 857	36 109	11	36 120
Im ganzen	73 360	2 890	76 250	65 223	2 637	67 860
Überschuß der Aktiven über die Passiven	748 718	97 787	846 505	758 406	94 692	853 098
Rücklagen ²⁾	382 610	29 791	412 401	380 070	28 205	408 275

¹⁾ Einschl. See-Krankenkasse. — ²⁾ In den Aktiven mitenthalten.

6. Die Ersatzkassen im Jahre 1932

a. Kassen, Mitglieder, Leistungsfälle und Einnahmen

Jahre	Zahl der Kassen im Jahresdurchschnitt	Mitglieder ¹⁾		Krankheits-		Wochen-	Sterbe-	Gesamteinnahmen	darunter		
		insgesamt	davon nach der R.V.O. versicherungspflichtig	fälle	tage	hilfsfälle der Mitglieder und Familienangehörigen	fälle		Beiträge insgesamt	dav. Beiträge der Mitglieder, die nach der R.V.O. versicherungspflichtig sind	Zinsen und sonstige Einnahmen ²⁾

1. Ersatzkassen, die dem Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung unterstehen

1931.....	42	1 567	1 081	387	9 304	30,7	12,1	173 295	167 694	96 796	5 601
1932.....	39	1 586	1 031	325	8 486	28,6	11,4	150 878	145 936	87 315	4 942

2. Sonstige Ersatzkassen

1931.....	12	51	46	14	389	0,9	0,5	5 220	4 999	4 291	221
1932.....	12	50	44	8	308	0,8	0,4	4 593	4 414	3 789	179

b. Ausgaben und Rücklagen

Jahre	Gesamtausgaben (ohne sonstige Ausgaben)	darunter für									Rücklagen am Schlusse des Geschäftsjahrs	
		Krankenbehandlung durch approbierte Ärzte	Zahnbehandlung	Arznei u. sonstige Heilmittel	Krankenhauspfege	sonstige Sachleistungen der Krankenhilfe	Krankengeld	sonstige Barleistungen der Krankenhilfe ³⁾	Wochenhilfe insgesamt	Sterbegeld		Verwaltung

1. Ersatzkassen, die dem Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung unterstehen

1931.....	162 707	53 629	14 140	25 692	18 163	649	19 120	1 241	4 519	2 067	23 487	33 234
1932.....	142 336	48 662	13 777	20 655	17 284	553	14 030	952	3 663	1 964	20 796	36 049

2. Sonstige Ersatzkassen

1931.....	4 972	1 751	453	814	611	10	633	50	125	96	429	1 773
1932.....	4 101	1 446	400	662	508	12	463	32	101	66	411	1 973

¹⁾ Durchschnitt zwischen Anfang und Ende des Jahres. — ²⁾ Einschl. Krankenscheinegebühren. — ³⁾ Einschl. sonstiger Sachleistungen für Krankenhilfe der Mitglieder.

7. Die gesamte Krankenversicherung im Jahre 1932

a. Kassen, Mitglieder, Leistungsfälle und Einnahmen

Kassenart	Zahl der Kassen im Jahresdurchschnitt	Mitglieder im Jahresdurchschnitt	Krankheits-		Wochen-	Sterbe-	Gesamteinnahmen	darunter	
			fälle	tage	hilfsfälle	fälle		Beiträge	Zinsen und sonst. Einnahmen ¹⁾
Ortskrankenkassen	2 071	11 747	3 617	105 941	384,4	81,3	722 481	688 718	33 763
Landkrankenkassen	415	1 695	554	12 687	75,8	9,2	74 396	71 616	2 780
Betriebskrankenkassen	3 302	2 535	777	25 609	83,0	27,4	188 390	172 343	16 047
Innungskrankenkassen	789	473	154	3 965	8,5	2,2	30 154	28 401	1 753
Knappschaftl. Krankenkassen	33	576	234	7 737	46,0	2,4	57 528	52 346	5 182
Ersatzkassen (zus. 6 a 1 u. 2)	51	1 636	333	8 794	29,4	11,8	155 471	150 350	5 121
Zusammen 1932²⁾	6 662	18 712	5 687	165 477	628,6	134,5	1 233 819	1 169 064	64 755
Dagegen 1933 ³⁾		18 584		164 000			1 160 000	1 100 000	60 000

b. Ausgaben und Rücklagen

Kassenart	Gesamtausgaben	darunter für									Rücklagen am Schlusse des Geschäftsjahrs	
		Krankenbehandlung durch approbierte Ärzte	Zahnbehandlung	Arznei u. sonstige Heilmittel	Krankenhauspfege	sonstige Sachleistungen der Krankenhilfe ³⁾	Krankengeld	sonstige Barleistungen der Krankenhilfe	Wochenhilfe insgesamt	Sterbegeld		Verwaltung
Ortskrankenkass.	714 206	174 387	43 485	80 449	116 437	5 337	138 445	5 866	51 410	4 933	89 495	206 601
Landkrankenk. . .	72 132	19 292	4 326	5 439	13 303	392	9 667	227	9 177	397	9 623	16 120
Betriebskrankenk.	184 684	46 433	12 400	22 801	31 124	2 198	46 662	3 574	10 643	2 631	3 234	142 185
Innungskrankenk.	29 538	6 623	2 051	2 911	4 997	142	6 259	254	1 125	198	4 633	14 597
Knappsch. Krk. . .	59 411	11 071	2 225	3 348	15 603	184	18 221	1 739	3 139	152	3 657	28 205
Ersatzkassen	152 240	50 108	14 177	21 317	17 792	565	14 493	⁴⁾ 984	3 764	2 030	21 207	38 022
(zus. 6 b 1 u. 2)												
Zusammen 1932²⁾	1 217 040	308 797	78 961	136 619	200 126	8 825	235 454	12 720	79 424	10 376	132 255	446 297
Dagegen 1933 ³⁾	1 125 000					990 000					123 000	

¹⁾ Geschätzte Zahlen. — ²⁾ Einschl. Krankenscheinegebühren. — ³⁾ Einschl. See-Krankenkasse. — ⁴⁾ Einschl. »Krankheitsverhältnisse und Gesundheitsfürsorge. — ⁵⁾ Einschl. sonstiger Sachleistungen für Krankenhilfe der Mitglieder.

B. Unfallversicherung

(Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung [ANfRV.] Jahrgang 1933, Beilage zu Nr. 12)

1. Betriebe, Versicherte, Verletzte und Erkrankte¹⁾ im Jahre 1932

Lfde. Nr.	Berufsgenossenschaft Name	Versicherungs- pflichtige Betriebe	Versicherte Personen ²⁾ im Jahre 1932	Verletzte u. Erkrankte ¹⁾ , für die oder für deren Hinter- bliebene im Jahre 1932 Entschä- digungen gezahlt worden sind				Hinter- bliebene der Getöteten, die im Jahre 1932 zum ersten Male entschädigt wurden ³⁾	Verletzte u. Erkrankte ¹⁾ , für die im Jahre 1932 Unfall- od. Krankheits- anzeigen erstattet wurden
				neu hinzugekommen					
				über- haupt	zu- sammen	völlig Erwerbs- unfähige	darunter Ge- tötete		
I. Gewerbliche Berufsgenossenschaften									
1	Knappschafts- (Berlin).....	971	458 257	66 405	5 302	62	755	1 303	71 077
2	Steinbruchs- (Berlin)	9 870	157 622	11 630	878	15	100	161	10 600
3	d. Feinmechanik u. Elektrotechnik (Berlin) ⁴⁾	27 393	404 451	12 479	1 330	23	138	175	27 969
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl- (Mainz) ..	17 261	168 610	10 452	901	7	35	39	14 512
5	Hütten- u. Walzwerks- (Essen a. d. Ruhr)	170	105 160	11 475	572	6	59	97	8 755
6	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie- (Düsseldorf).....	11 943	165 511	11 023	848	10	57	85	14 083
7	Mitteldeutsche Eisen- (Leipzig).....	7 847	115 290	5 855	267	—	22	26	8 701
8	Nordöstliche Eisen- und Stahl- (Berlin) ..	11 723	79 780	5 267	327	—	28	11	7 855
9	Schlesische Eisen- und Stahl- (Breslau) ..	2 507	33 567	3 792	222	1	12	13	3 304
10	Nordwestliche Eisen- u. Stahl- (Hannover)	7 961	106 092	7 619	503	1	36	34	9 293
11	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall- (Stuttgart).....	3 139	54 007	1 939	184	3	1	3	2 563
12	Norddeutsche Metall- (Berlin).....	5 232	93 351	3 911	306	2	17	13	5 956
13	Glas- (Berlin)	1 297	49 653	1 758	175	1	8	9	2 507
14	Töpferei- (Berlin)	1 366	71 556	2 118	232	10	20	6	2 544
15	Ziegelei- (Berlin).....	6 188	109 472	5 867	354	—	39	48	5 383
16	der chemischen Industrie (Berlin).....	15 245	307 407	11 249	1 087	7	83	142	17 430
17	der Gas- und Wasserwerke (Berlin).....	5 340	82 964	2 842	240	7	35	61	6 225
18	Leinen- (Bielefeld)	807	45 908	1 110	52	—	3	5	1 322
19	Norddeutsche Textil- (Berlin).....	2 334	105 511	2 361	160	4	8	11	3 430
20	Süddeutsche Textil- (Augsburg).....	1 589	166 471	1 603	196	1	16	21	3 394
21	Schlesische Textil- (Breslau).....	469	40 060	651	39	—	5	8	1 014
22	Rhein-Westfäl. Textil- (M. Gladbach)	2 454	134 490	2 267	220	—	7	14	2 547
23	Sächsische Textil- (Leipzig).....	5 996	229 821	3 071	362	2	19	28	5 995
24	Papiermacher- (Berlin).....	973	89 809	5 080	424	—	35	72	6 301
25	Papierverarbeitungs- (Berlin).....	4 820	106 465	2 536	237	—	8	6	4 769
26	Lederindustrie- (Mainz)	7 521	68 873	2 666	211	1	13	26	2 946
27	Sächsische Holz- (Dresden).....	5 084	21 114	2 199	155	—	3	5	1 446
28	Norddeutsche Holz- (Berlin).....	57 281	173 119	11 755	948	—	27	37	17 888
29	Bayerische Holzindustrie- (München).....	16 211	35 323	2 809	278	1	18	13	3 379
30	Südwestdeutsche Holz- (Stuttgart).....	16 630	64 096	2 753	394	—	11	8	4 544
31	Müllerei- (Berlin)	19 132	51 282	4 212	356	3	39	50	4 018
32	Nahrungsmittelindustrie- (Mannheim)	83 886	470 361	4 224	815	4	46	49	16 521
33	Zucker- (Magdeburg).....	262	86 707	2 245	195	13	11	14	2 280
34	der Molkerei-, Brennerei- u. Stärkeindustrie (Berlin)	9 468	71 823	1 393	216	—	21	20	4 276
35	Brauerei- und Mälzerei- (Berlin).....	5 272	76 024	4 299	382	1	53	102	11 567
36	Tabak- (Berlin)	3 416	107 475	567	66	—	3	7	2 769
37	Bekleidungsindustrie- (Berlin).....	25 419	319 678	2 990	311	—	22	18	8 897
38	der Schornsteinfegermeister des Deutschen Reichs (Berlin).....	4 627	7 514	176	25	—	5	1	498
39	Hamburgische Baugewerks- (Hamburg) ..	13 580	38 571	2 132	187	5	12	16	2 292
40	Nordöstliche Baugewerks- (Berlin).....	24 186	117 273	6 696	583	3	42	43	8 320
41	Schles.-Pos. Baugewerks- (Breslau).....	7 677	38 423	3 163	315	3	21	34	3 640
42	Hannoversche Baugewerks- (Hannover) ..	20 101	58 118	2 802	268	7	23	31	3 448
43	Magdeburgische Baugewerks- (Magdeburg)	6 825	32 634	2 210	251	5	13	10	1 724
44	Sächsische Baugewerks- (Dresden).....	14 635	56 027	3 684	309	5	25	45	3 751
45	Thüringische Baugewerks- (Erfurt).....	5 583	19 833	1 287	84	3	11	10	1 034
46	Hess.-Nass. Baugewerks- (Frankfurt a. M.)	14 940	43 054	2 546	298	—	23	24	3 078
47	Rhein-Westfäl. Baugewerks- (Elberfeld) ..	32 178	94 646	7 013	619	4	60	88	5 909
48	Württembergische Baugewerks- (Stuttgart)	13 420	32 270	1 934	270	4	16	17	2 222
49	Bayerische Baugewerks- (München).....	18 822	82 607	4 250	563	3	35	38	3 286
50	Südwestliche Baugewerks- (Karlsruhe) ..	9 533	23 808	1 696	214	2	17	23	1 380

Anmerkungen siehe nächste Seite.

1. Betriebe, Versicherte, Verletzte und Erkrankte¹⁾ im Jahre 1932

Lfd. Nr.	Berufsgenossenschaft Name	Versicherungs- pflichtige Betriebe	Versicherte Personen ²⁾ im Jahre 1932	Verletzte und Erkrankte ¹⁾ , für die oder für deren Hinter- bliebene im Jahre 1932 Entschä- digungen gezahlt worden sind				Hinter- bliebene der Getöteten, die im Jahre 1932 zum ersten Male entschädigt wurden ³⁾	Verletzte und Erkrankte ¹⁾ , für die im Jahre 1932 (Unfall- oder Krankheits- anzeigen erstattet wurden
				neu hinzugekommen					
				über- haupt	zu- sammen	darunter völlig Erwerbs- unfähige	Ge- tötete		
51	Deutsche Buchdrucker- (Leipzig)	9 836	201 614	2 601	423	19	18	7	6 699
52	Privatbahn- (Lübeck)	151	19 948	1 007	49	—	2	4	1 759
53	Straßen- und Kleinbahn- (Berlin)	495	113 475	3 639	324	2	39	61	8 762
54	Großhandels- und Lagerei- (Berlin)	69 139	457 600	12 558	1 712	43	132	206	28 776
55	für gewerbsmäß. Fahrzeughaltungen (Berlin)	47 509	142 881	6 437	843	8	130	158	10 514
56	Westdeutsche Binnenschiffahrts- (Duisburg)	3 215	15 041	1 154	102	—	17	9	1 271
57	Elbschiffahrts- (Magdeburg)	3 325	15 667	1 374	112	4	16	12	1 450
58	Ostdeutsche Binnenschiffahrts- (Potsdam)	5 140	12 388	525	43	—	9	19	518
59	See- (Hamburg)	1 464	58 210	3 446	240	—	54	103	3 004
60	Tiefbau- (Berlin)	15 676	115 654	10 354	971	7	60	104	14 994
61	Fleischerei- (Mainz)	65 995	139 521	4 094	986	4	28	23	11 133
62	Schmiede- (Berlin)	60 577	110 199	4 136	538	2	25	39	8 069
63	für den Einzelhandel (Berlin)	106 285	635 006	3 050	730	3	34	33	20 383
64	Genossenschaft für reichsgesetzliche Unfall- versicherung (Berlin)	47 082	181 055	1 131	305	5	41	45	3 691
65	für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (Berlin)	98 175	389 878	1 296	651	—	58	21	7 664
I. 65 Gewerbliche Berufsgen. zusammen hierzu 14 Zweiganstalten ⁵⁾		1 124 648	8 280 075	332 863	31 760	326	2 779	3 964	497 329
II. 39 Landwirtschaftl. Berufsgen.		4 605 300	14 054 000	248 795	50 061	721	2 676	3 072	250 989
III. 193 Ausführungsbehörden		—	1 873 760	47 787	5 829	377	377	734	74 249
Gesamtsumme 1932		5 729 948	24 207 835	634 001	88 259	1 425	5 908	7 909	826 980
Dagegen 1931		5 728 458	25 481 674	981 681	136 441	1 510	7 036	9 800	973 831
» 1933 ⁷⁾		.	24 800 000	.	73 597	.	.	.	926 083

¹⁾ Entsprechend der Ausdehnung der Unfallversicherung auf die Berufskrankheiten. — ²⁾ D. i. die Zahl der Personen, die die Betriebe bei voller oder laufender Tätigkeit im Geschäftsjahr in der Regel beschäftigt haben. (Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts 1912, S. 995, Ziffer 5.) — ³⁾ Zahl aller Personen, für die im Jahre 1932 zum ersten Male die Hinterbliebenenrente gezahlt worden ist; mitgezählt sind also auch diejenigen, deren Ernährer bereits in früheren Jahren verunglückt, aber erst später an den Unfallfolgen gestorben sind, jedoch ohne die Hinterbliebenen, deren Ernährer an den Folgen von Berufskrankheiten gestorben sind. — ⁴⁾ Einschl. der Berufsgenossenschaft der Musikinstrumenten-Industrie, die mit Wirkung vom 1. 1. 1933 aufgelöst ist. — ⁵⁾ D. h. 13 Zweiganstalten, die von den Baugewerks-Berufsgenossenschaften und der Tiefbau-Berufsgenossenschaft mitverwaltet werden, sowie die von der See-Berufsgenossenschaft mitverwaltete Zweiganstalt. — ⁶⁾ Die Zahl ist aus der vom Reiche im Jahre 1925 durchgeführten landwirtschaftlichen Betriebsstatistik festgestellt. — Unter den für die 104 Berufsgenossenschaften und 193 Ausführungsbehörden nachgewiesenen rd. 24,21 Millionen versicherten Personen dürften sich etwa 3 Millionen befinden, die gleichzeitig in gewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt und versichert sind. — ⁷⁾ Vorläufige Ergebnisse.

2. Zahl und Folgen der Verletzungen und Erkrankungen¹⁾ im Jahre 1932

Versicherungsträger ²⁾	Jahre	Verletzte in versicherungspflichtigen Betrieben, für die bei entschädigungspflichtigen Unfällen und Erkrankungen ¹⁾ im Geschäftsjahr erstmalig Entschädigungen gezahlt worden sind							
		über- haupt	und zwar ³⁾			über- haupt	auf 1 000 Versicherte		
			Ge- tötete	völlig Erwerbsunfähige	teilweise		Ge- tötete	völlig Erwerbsunfähige	teilweise
Gewerbliche und landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften, staatliche und gemeindliche Ausführungsbehörden	1931	135 829	6 969	1 508	127 352	5,33	0,27	0,06	5,00
	1932	87 650	5 832	1 424	80 394	3,62	0,24	0,06	3,32
Darunter Gewerbliche Berufsgenossenschaften	1931	53 625	3 852	403	49 370	5,37	0,40	0,04	5,13
	1932	31 760	2 779	326	28 655	3,84	0,34	0,04	3,46
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	1931	74 303	2 679	712	70 912	5,39	0,19	0,05	5,05
	1932	50 061	2 676	721	46 664	3,56	0,19	0,05	3,32

¹⁾ Entsprechend der Ausdehnung der Unfallversicherung auf die Berufskrankheiten. — ²⁾ Ohne die Zweiganstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften, der Tiefbau- und der See-Berufsgenossenschaft. Die Anzahl der bei diesen versicherten Personen steht nicht fest. — ³⁾ Nach einer Beurteilung, die etwa 7 Monate nach Ablauf des Jahres erfolgt ist.

3. Einnahmen, Ausgaben und Rücklagen im Jahre 1932

Lfd. Nr.	Berufs- genossenschaft Name	Einnahmen		Ausgaben						Bestand der Rück- lagen am Schlusse des Ge- schäfts- jahrs 1932	
		über- haupt ¹⁾	darunter Umlage- beiträge und Prämien	über- haupt	Entschädi- gungen Kranken- behandlung, Renten, Abfindungen, Zuschläge für die Rücklage	Unfall- unter- suchung und Fest- stellung der Ent- schädi- gung	Rechts- gang	Unfall- verhü- tung ²⁾	Ver- wal- tung		Son- stiges
in 1 000 <i>R.M.</i>											
I. Gewerbliche Berufs- genossenschaften											
1	Knappschafts-	54 890	54 716	54 031	49 458	907	451	784	2 200	231	19 855
2	Steinbruchs-	5 774	5 660	7 386	6 061	145	50	212	797	121	1 267
3	der Feinmechanik und Elektrotechnik ³⁾	8 862	8 412	9 564	8 055	183	81	217	922	106	2 917
4	Südd. Eisen- u. Stahl-..	5 560	5 330	5 875	5 105	108	40	81	506	35	1 390
5	Hütten- u. Walzwerks-..	8 846	8 760	8 839	8 098	103	46	105	428	59	2 845
6	Maschinenbau- u. Klein- eisenindustrie-.....	7 242	7 091	7 293	6 371	130	54	102	594	42	2 161
7	Mitteldeutsch. Eisen-...	2 881	2 615	3 198	2 713	73	20	78	291	23	890
8	Nordöstl. Eisen- u. Stahl-	3 506	3 188	3 760	2 956	53	29	76	503	143	1 343
9	Schles. Eisen- u. Stahl-..	1 655	1 567	1 948	1 622	40	16	47	212	11	374
10	Nordw. Eisen- u. Stahl-	4 318	3 602	4 812	4 128	82	33	79	446	44	1 653
11	Südd. Edel- u. Unedel- metall-.....	933	910	977	799	16	9	29	113	11	283
12	Norddeutsche Metall-...	2 892	2 628	2 624	1 994	65	19	94	416	36	1 200
13	Glas-.....	1 104	1 052	1 095	919	23	11	15	99	28	565
14	Töpferei-.....	1 581	1 568	1 721	1 459	63	11	24	159	5	295
15	Ziegelei-.....	3 401	3 173	3 631	2 737	54	24	101	680	35	951
16	der chemischen Industrie	7 969	7 518	8 759	7 265	225	48	299	847	75	4 099
17	der Gas- u. Wasserwerke	2 136	2 065	2 253	1 844	45	15	62	280	7	694
18	Leinen-	525	502	598	474	9	4	27	77	7	163
19	Norddeutsche Textil-...	1 188	1 118	1 302	1 041	17	8	35	179	22	209
20	Süddeutsche Textil-....	930	879	965	750	13	4	25	144	29	644
21	Schlesische Textil-.....	302	290	317	240	8	3	13	51	2	154
22	Rheinisch-Westf. Textil-	1 089	1 012	1 254	1 061	36	7	29	105	16	815
23	Sächsische Textil-.....	2 095	1 537	1 701	1 321	54	14	64	224	24	1 087
24	Papiermacher-.....	2 856	2 753	2 984	2 562	62	18	54	275	13	920
25	Papierverarbeitungs-....	1 502	1 460	1 514	1 110	37	11	77	235	44	458
26	Lederindustrie-.....	1 325	1 252	1 661	1 397	28	9	47	173	7	558
27	Sächsische Holz-.....	787	764	957	801	19	6	19	105	7	318
28	Norddeutsche Holz-....	4 888	4 428	5 952	4 847	101	51	153	744	56	1 188
29	Bayerische Holzindustrie-	1 080	1 003	1 234	1 001	19	13	34	141	26	459
30	Südwestdeutsche Holz-..	1 081	1 037	1 353	1 093	27	9	56	152	16	473
31	Müllerei-	2 423	2 225	2 389	1 898	40	14	70	353	14	1 008
32	Nahrungsmittelindustrie-	3 164	2 811	3 176	2 284	87	28	181	557	39	924
33	Zucker-	1 296	1 272	1 421	1 166	24	11	31	174	15	255
34	der Molkerei-, Brennerei- und Stärkeindustrie-...	1 010	990	1 008	710	38	10	59	188	3	387
35	Brauerei- und Mälzerei-	4 023	3 818	3 622	2 903	44	20	101	544	10	1 629
36	Tabak-.....	341	316	384	261	17	4	16	85	1	97
37	Bekleidungsindustrie-...	1 982	1 823	2 039	1 339	39	13	147	463	38	626
38	der Schornsteinfegermstr. des Deutschen Reichs.	161	130	169	105	4	1	2	57	0	11
39	Hamburg. Baugewerks-..	1 379	1 199	1 672	1 230	22	10	85	303	22	676
40	Nordöstl. Baugewerks-...	4 121	3 532	5 091	4 002	65	39	123	816	46	1 995
41	Schlesisch-Posensche Baugewerks-.....	1 142	1 042	1 949	1 503	56	26	76	267	21	705
42	Hannov. Baugewerks-...	1 818	1 461	2 062	1 423	54	18	103	397	67	819
43	Magdeburg. Baugewerks-	607	798	1 216	975	24	6	64	134	13	657
44	Sächsische Baugewerks-	1 916	1 970	2 492	1 941	70	19	97	347	18	1 492
45	Thüring. Baugewerks-...	544	478	708	549	13	6	26	90	24	477
46	Hessen-Nass. Baugewerks-	1 142	1 052	1 842	1 261	39	17	92	394	39	614

Anmerkungen siehe nächste Seite

3. Einnahmen, Ausgaben und Rücklagen im Jahre 1932

Lfd. Nr.	Berufsgenossenschaft Name	Einnahmen		Ausgaben						Bestand der Rücklagen am Schlusse des Geschäftsjahrs 1932	
		überhaupt ¹⁾	darunter Umlagebeiträge und Prämien	überhaupt	Entschädigungen Krankenbehandlung, Renten, Abfindungen, Zuschläge für die Rücklage	Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Rechtsgang	Unfallverhütung ²⁾	Verwaltung		Sonstiges
47	Rhein.-Westf. Baugewerks-	3 729	3 823	5 199	4 128	97	46	107	763	58	2 347
48	Württ. Baugewerks-	978	843	1 011	793	17	5	38	125	33	623
49	Bayerische Baugewerks-	2 286	2 086	2 890	2 124	86	29	142	465	44	1 448
50	Südwestl. Baugewerks-	869	779	1 231	886	37	12	58	216	22	670
51	Deutsche Buchdrucker-	2 028	1 935	2 091	1 512	58	15	160	339	7	635
52	Privatbahn-	725	708	725	670	18	3	4	28	2	350
53	Straßen- und Kleinbahn-	2 854	2 602	2 866	2 265	79	23	37	305	157	1 140
54	Großhandels- u. Lagerei-	10 408	9 750	9 554	7 679	186	70	264	1 274	81	2 409
55	für gewerbsm. Fahrzeughalt.	4 372	3 900	4 231	3 090	93	38	136	858	16	1 220
56	Westd. Binnenschiffahrts-	953	919	938	771	12	5	14	105	31	176
57	Elbschiffahrts-	930	895	1 000	808	18	6	32	116	20	123
58	Ostd. Binnenschiffahrts-	355	346	342	234	5	5	16	81	1	22
59	See-	4 355	4 299	4 083	3 161	46	8	405	361	102	1 450
60	Tiefbau-	4 239	3 471	7 047	5 748	225	75	155	733	111	253
61	Fleischerei-	2 584	2 457	2 600	2 054	65	21	71	368	21	1 038
62	Schmiede-	2 423	2 369	2 160	1 657	57	17	51	360	18	533
63	für den Einzelhandel	2 791	2 391	3 048	1 993	96	31	152	659	117	2 283
64	Genossenschaft für reichsgesetzliche Unfallversicherung	2 266	1 694	1 517	883	42	10	22	502	58	152
65	für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege	2 300	2 236	1 482	937	53	7	60	400	25	—
	I. 65 Gewerbl. Berufsgenossenschaften zus.	221 712	210 310	234 813	194 225	4 671	1 782	6 235	25 325	2 575	79 472
	hierzu 14 Zweiganst.	3 222	2 648	3 094	1 766	45	14	173	1 066	30	456
	II. 39 Landwirtschaftl. Berufsgenossenschaften	71 921	70 045	67 865	53 000	2 452	877	834	6 861	3 841	6 511
	III. 193 Ausführungsbehörden			27 189	25 426	497	245	66	4) 721	234	—
	Gesamtsumme 1932	296 855	283 003	332 961	274 417	7 665	2 918	7 308	33 973	6 680	86 439
	Dagegen 1931	355 237	342 376	420 151	3 746	11 521	3 786	8 410	39 053	8 143	80 129
	„ 1933 ⁵⁾			305 073	253 119		8 499	6 938	32 191	4 326	

¹⁾ Vorschüsse und Sicherheitsleistungen auf Beiträge aus dem Vorjahre, die im Jahre 1932 zurückgezahlt wurden, sind bei den Gesamteinnahmen abgesetzt, jedoch nicht bei den Umlagebeiträgen und Prämien. — ²⁾ Überwachung der Betriebe, Erlaß von Unfallverhütungsvorschriften, Rettung Verunglückter und sonstige Aufwendungen zur Abwendung von Unglücksfällen. — ³⁾ Einschl. der Berufsgenossenschaft der Musikinstrumenten-Industrie, die mit Wirkung vom 1.1.1933 aufgelöst ist. — ⁴⁾ Aufwendungen dieser Art sind nur von einzelnen Ausführungsbehörden angegeben worden. — ⁵⁾ Vorläufige Ergebnisse.

4. Angezeigte und entschädigte Fälle von Berufskrankheiten und deren Folgen¹⁾

Berufskrankheiten	Zahl der angezeigten Fälle		Zahl der entschädigten Erkrankungen		Folgen der entschädigten Erkrankungen							
	1931	1932	1931	1932	Tod		völlige Erwerbsunfähigkeit		teilweise Erwerbsunfähigkeit			
					1931	1932	1931	1932	1931	1932		
Blei oder seine Verbindungen	2 055	1 100	371	198	11	12	—	8	—	9	352	177
Quecksilber oder seine Verbindungen	67	41	6	11	—	1	—	—	—	—	6	10
Arsen oder seine Verbindungen	107	22	30	9	—	8	—	2	—	—	22	7
Benzol oder seine Homologen, Nitro- und Amidverbindungen der aromatischen Reihe	265	241	24	33	3	6	—	—	—	2	21	25
Schwefelkohlenstoff	41	21	10	1	1	—	—	—	—	1	9	—
Schwefelwasserstoff	73	45	6	3	3	—	—	—	—	—	3	3
Kohlenoxyd	463	351	34	41	16	16	—	2	—	1	16	24
Chron. und chron. rezidivierende Hauterkrankungen durch Galvanisierungsarbeiten	221	178	32	22	—	—	—	—	—	3	32	19
Chron. u. chron. rezidivierende Hauterkrankungen durch Ruß, Paraffin, Teer, Anthrazen, Pech u. verw. Stoffe	230	177	32	31	1	—	—	—	—	2	31	29
Erkrankungen der Muskeln, Knochen und Gelenke durch Arbeiten mit Preßluftwerkzeugen	214	135	88	76	—	—	—	—	—	—	88	76
Erkrankungen der tieferen Luftwege und der Lunge durch Thomaschlackenmehl	18	29	7	6	3	4	—	—	—	—	4	2
Schwere Staublungenerkrankungen (Silikose)	3 076	1 904	1 397	1 079	267	201	—	79	—	70	1 051	808
Durch Lärm verursachte Taubheit oder an Taubheit grenzende Schwerhörigkeit	110	56	40	25	—	—	—	—	—	—	40	25
Grauer Star	53	40	42	24	—	—	—	—	—	—	42	24
Tropenkrankheiten, Fleckfieber, Skorbut	474	273	14	4	7	1	—	—	—	—	7	3
Infektionskrankheiten	1 029	1 162	135	162	9	26	—	17	—	16	109	120
Sonstige Berufskrankheiten	95	35	22	17	—	4	—	3	—	4	15	12
Irrige usw. Anzeigen	1 090	861	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	9 681	6 671	2 290	1 742	333	270	109	108	1 848	1 848	1 364	—

¹⁾ Diese Angaben sind in den Übersichten 1 und 2 bereits enthalten.

C. Invalidenversicherung

(Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung [ANfRV.] Jahrgang 1933, Beilage zu Nr. 12)

1. Träger der Invalidenversicherung und Zahl der Versicherten

a. Zahl der Anstalten			b. Einrichtung				
	1913 ¹⁾	1933	Bei den Versicherungsträgern waren vorhanden		in den Jahren		
			1913 ¹⁾	1931	1932		
Landesversicherungsanstalten ..	31	27					
Sonderanstalten	10	6					
Zusammen	41	33					
c. Zahl der Versicherten			Geschätzt (in Mill.)				
Versicherte Personen 1933		17,5					
Dagegen versicherte Personen 1913 ¹⁾		18,1					
			Mitglieder der Vorstände		350	321	319
			Hilfsarbeiter der Vorstände ..		66	52	45
			Im Kassen-, Büro- und Kanzleidiens- dienst beschäftigte Personen.		3 102	5 146	4 979
			Mit niederen Dienstleistungen betraute Personen		344	408	575
			Überwachungsbeamte		493	685	711
			Mitglieder der Ausschüsse ...		630	604	604
			In Heilstätten, Gene- sungs- u. Zahnkll.usw. } In Invalidenhäusern } In Waisenhäusern } sonen		2 237	4 593	3 931
			In Invalidenhäusern } sonen		67	116	119
			In Waisenhäusern } sonen		—	45	—
			Markenverkaufsstellen		1 863	261	259

¹⁾ Früheres Reichsgebiet.

2. Verteilung der Stückzahl der Wochenbeiträge und der Beitragseinnahmen auf die Lohnklassen

Jahre	Zahl der Wochenbeiträge ¹⁾ (1 000)	Von 1000 Wochenbeiträgen kamen auf die Lohnklasse						Von 100 M (RM) der Einnahmen aus Beiträgen entfielen auf die Lohnklassen							
		I (1)	II (2)	III (3)	IV (4)	V (5)	VI (6)	VII	I (1)	II (2)	III (3)	IV (4)	V (5)	VI (6)	VII
		bei den Landesversicherungsanstalten													
1913	752 118	78	209	257	164	292	—	—	3,51	14,16	23,46	18,76	40,11	—	—
1930	641 406	34	135	182	155	96	75	323	0,75	5,91	11,96	13,59	10,52	9,95	47,32
1931	557 473	34	151	201	172	102	76	264	0,78	6,96	13,87	15,85	11,68	10,47	40,39
1932	481 750	41	196	245	172	101	76	169	1,04	9,94	18,64	17,44	12,81	11,56	28,57
1933 ²⁾	524 101	41	246	224	153	101	79	156	1,08	12,84	17,48	15,95	13,18	12,33	27,14
bei den Sonderanstalten															
1913	62 458	21	16	92	248	623	—	—	0,78	0,87	6,80	22,76	68,79	—	—
1930	56 463	2	9	18	21	43	90	817	0,03	0,27	0,86	1,35	3,42	8,48	85,59
1931	47 927	2	11	19	31	66	124	747	0,03	0,37	0,92	1,99	5,27	11,88	79,54
1932	42 659	9	32	36	70	178	260	415	0,16	1,13	1,90	4,93	15,67	27,48	48,73
1933 ²⁾	44 576	8	33	33	83	185	275	383	0,13	1,18	1,77	5,91	16,43	29,31	45,27
bei sämtlichen Versicherungsanstalten															
1913	814 576	74	194	244	170	318	—	—	3,31	13,02	21,92	19,06	42,69	—	—
1930	697 869	32	124	168	144	92	77	563	0,87	5,29	10,74	12,25	9,74	9,80	51,51
1931	605 400	31	140	187	161	99	80	302	0,70	6,23	12,45	14,32	10,98	10,62	44,70
1932	524 409	38	182	228	164	107	91	190	0,93	8,90	16,73	16,04	13,08	13,55	30,97
1933 ²⁾	568 677	39	229	209	147	108	94	174	0,97	11,55	15,74	14,83	13,54	14,22	29,15

¹⁾ Ohne Ausländerbeiträge. — ²⁾ Vorläufige Zahlen.

3. Rentenbewegung in der Invalidenversicherung 1932 und 1933¹⁾

Rentenarten	Am		Im Jahre 1932			Am		Im Jahre 1933			Am
	1. Januar 1931	1. Januar 1932	wurden			1. Januar 1933	wurden			1. Januar 1934	
	liefen *)	liefen *)	neu fest-gesetzt	wieder ge-währt ²⁾	fielen weg ³⁾	liefen ⁴⁾	neu fest-gesetzt	wieder ge-währt ²⁾	fielen weg ³⁾	liefen	
Invalidenrenten	2 163 538	2 285 712	228 707	10 328	227 827	2 296 920	216 066	59 645	179 454	2 393 977	
Krankenrenten	19 398	18 368	—	52	4 288	14 132	—	3 472	885	16 719	
Altersrenten	45 404	40 175	—	16	4 829	35 362	—	63	4 572	30 853	
Witwen (er) renten	640 183	651 732	51 250	654	144 044	559 592	53 067	6 172	38 353	580 478	
Witwenkrankenrenten	2 209	2 115	—	5	188	1 922	55	—	101	1 876	
Waisenrenten (für einzelne Waisen) ..	649 486	545 411	44 128	115	240 309	349 030	45 060	3 300	47 278	350 112	
Zusammen	3 520 208	3 543 513	324 085	11 170	621 485	3 256 958	315 048	72 652	270 643	3 374 015	
Waisensämme, auf welche die einzel-nen Waisen entfallen ⁵⁾	447 459	373 544									

*) Berichtigte Zahlen. — ¹⁾ Einschl. der unter dem Namen der ehemaligen Versicherungsträger Westpreußen, Posen, Elsaß-Lothringen und Pensionskasse der Reichsbahnen noch laufenden Renten. — ²⁾ Wegen Fortfalls der Ruhensvorschriften. — ³⁾ Einschl. der ruhenden Renten auf Grund der Bestimmungen der Notverordnung vom 8. Dezember 1931. — ⁴⁾ Die Bestandszahlen haben nachträgliche Berichtigungen erfahren, ergeben sich also nicht aus den vorhergehenden vier Spalten. — ⁵⁾ Seit 1932 werden Erhebungen über die Zahl der Waisensämme nicht mehr gemacht.

4. Rentenbewegung bei den einzelnen Landes im Jahre

Nr.	Landesversicherungsanstalten und Sonderanstalten	Invalidenrenten							
		Bestand am 1. Jan. 1933		Im Jahre 1933 wurden				Bestand am 1. Jan. 1934	
				neu festgesetzt		wieder gewährt ²⁾	fielen weg ³⁾		
		über- haupt	davon Männer	über- haupt	davon Männer			über- haupt	davon Männer
1	Ostpreußen	89 588	51 335	5 649	3 820	1 343	6 146	90 434	52 856
2	Ehem. L. V. A. Westpreußen	5 299	2 426	—	—	160	493	4 966	2 332
3	Berlin	154 007	88 058	18 108	11 484	3 484	12 074	163 525	95 085
4	Brandenburg	119 613	65 197	10 456	6 864	2 383	9 321	123 131	68 962
5	Pommern	61 481	39 974	5 386	4 026	2 201	5 077	63 991	42 547
6	Ehem. L. V. A. Posen	1 381	621	—	—	93	180	1 294	643
6/2	Grenzmark Posen-Westpreußen	8 203	5 759	799	609	180	469	8 713	6 194
7	Schlesien	156 969	80 019	15 352	9 069	2 685	11 168	163 838	85 779
8	Sachsen-Anhalt	126 416	76 754	11 486	8 102	1 782	9 318	130 366	80 852
9	Schleswig-Holstein	57 233	36 551	4 506	3 302	1 292	4 318	58 713	38 217
10	Hannover	103 513	64 919	9 145	6 462	1 748	7 904	106 502	68 174
11	Westfalen	98 039	72 411	11 420	9 072	2 711	8 101	104 069	77 861
12	Hessen-Nassau	78 108	55 132	7 346	5 702	2 519	5 667	82 306	59 021
13	Rheinprovinz	204 121	154 656	17 706	14 491	6 447	16 132	212 142	162 726
14	Oberbayern	60 151	34 348	6 281	3 839	2 549	4 804	64 177	37 456
15/17	Niederbayern-Oberpfalz	32 233	19 557	3 137	2 120	1 011	2 557	33 824	20 963
16	Pfalz	25 369	18 487	2 920	2 315	762	1 908	27 143	20 111
18/19	Oberfranken—Mittelfranken	58 028	33 482	5 922	3 910	2 566	4 381	62 135	37 174
20	Unterfranken	17 365	11 488	2 225	1 586	611	1 476	18 725	12 668
21	Schwaben	24 187	12 852	2 588	1 722	643	1 999	25 419	14 011
22	Sachsen	200 785	108 511	19 107	12 300	6 272	17 869	208 295	116 009
23	Württemberg	79 405	48 816	9 516	6 363	3 632	8 422	84 131	52 564
24	Baden	65 250	38 601	7 020	4 717	2 542	6 259	68 553	41 636
25	Hessen	48 265	32 115	4 213	3 172	1 539	3 702	50 315	34 137
26	Mecklenburg	27 660	20 453	2 437	1 943	540	2 137	28 500	21 430
27	Thüringen	62 216	37 811	5 305	3 490	1 385	4 796	64 110	39 741
28	Oldenburg	9 845	7 150	811	634	272	850	10 078	7 409
29	Braunschweig	21 679	11 971	1 639	1 055	297	1 608	22 007	12 415
30	Hansestädte	56 810	36 715	5 540	4 024	1 424	4 812	58 962	38 809
31	Ehem. L. V. A. Elsaß-Lothringen	201	71	—	—	14	21	194	78
32	Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse I	80 201	74 888	6 454	6 257	2 118	5 296	83 477	78 220
35	Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse II	8 382	7 052	964	843	387	524	9 209	7 838
36	Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse III	8 509	7 939	876	848	141	481	9 045	8 480
38	Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse V	3 934	3 745	443	420	105	304	4 178	3 985
39	Ehem. Pensionskasse der Reichseisenbahnen	124	108	1	1	1	11	115	102
41	Seekasse, Sonderanstalt d. See-BG.	1 660	1 630	318	307	54	230	1 802	1 761
42	Reichsknappschaft	140 690	139 075	11 790	11 710	1 752	8 639	145 593	143 975
Zusammen 1 bis 42		2 296 920	1 500 680	216 866	156 579	59 645	179 454	2 393 977	1 592 221
Dagegen 1932		2 285 712	1 494 573	228 707	167 957	10 328	227 827	2 296 920	1 500 680
* 1931		2 165 538	1 400 049	276 133	196 777	—	153 748	2 285 712	1 494 562
* 1930		2 014 418	.	289 371	.	—	141 076	2 163 538	.
* 1929		1 888 717	.	269 384	.	—	159 491	2 014 418	.

¹⁾ Vgl. Anm. 1 der Übersicht 3; die Bestandszahlen der Vorjahre sind nachträglich berichtigt worden. — ²⁾ Wegen Fortfalls der vom 8. Dez. 1931. — ³⁾ 1. Januar des folgenden Jahres. — ⁴⁾ Zahl der wiederaufgelebten Renten auf Grund des Gesetzes vom 25. Juni 1930.

versicherungs- und Sonderanstalten¹⁾

1933

Krankenrenten	Altersrenten	Witwen(er)renten					Witwen- krankenrenten	Waisenrenten (Einzelwaisen)					
		Bestand am 1. Jan. 1934	Bestand am 1. Jan. 1933	Im Jahre 1933				Bestand am 1. Jan. 1934	Bestand am 1. Jan. 1933	Im Jahre 1933			Bestand am 1. Jan. 1934
				neu fest- gesetzt	wieder ge- währt ²⁾	fielen weg ³⁾				neu fest- gesetzt	wieder ge- währt ²⁾	fielen weg ³⁾	
367	2 001	20 441	1 464	228	1 565	20 568	—	15 203	1 771	31	1 671	15 334	
228	398	837	—	3	50	790	26	252	—	—	123	129	
578	1 491	34 935	4 289	1 210	2 323	38 111	174	12 360	1 622	48	1 684	12 346	
2 236	3 211	26 461	2 031	363	2 100	26 755	191	10 764	1 511	23	1 492	10 806	
736	1 714	16 072	1 482	314	1 085	16 783	45	8 736	1 120	12	1 067	8 801	
101	271	237	—	1	21	217	8	78	—	—	54	24	
—	—	2 761	255	50	181	2 885	—	1 352	209	—	125	1 436	
644	4 336	38 105	2 996	425	2 665	38 861	79	30 112	3 070	77	3 378	29 881	
825	1 931	30 386	2 797	154	2 802	30 535	44	15 195	2 139	72	2 172	15 234	
227	1 179	12 412	1 129	74	860	12 755	26	5 804	731	7	815	5 727	
664	1 673	23 545	2 037	77	1 648	24 011	36	13 140	1 793	11	1 913	13 031	
878	725	25 504	2 757	128	1 629	26 760	96	21 390	2 995	454	2 793	22 046	
832	891	20 028	2 025	246	1 234	21 065	94	9 436	1 174	13	1 402	9 221	
2 489	2 467	56 742	5 378	526	3 619	59 027	573	33 914	4 446	22	4 825	33 557	
430	317	10 866	1 135	257	717	11 541	22	7 379	979	38	982	7 414	
74	212	6 351	694	61	463	6 643	7	6 299	897	15	750	6 461	
114	254	6 717	784	72	377	7 196	21	5 552	752	2	762	5 544	
69	227	12 453	1 115	317	795	13 090	5	8 379	1 060	24	1 143	8 320	
131	250	3 619	491	7	272	3 845	2	3 563	518	—	460	3 621	
113	157	4 493	375	10	299	4 579	1	3 674	488	—	499	3 663	
636	2 006	49 621	3 974	65	3 477	50 183	92	22 446	2 921	2	2 897	22 472	
617	—	16 059	1 952	55	1 169	16 897	22	13 312	1 567	33	1 801	13 111	
458	955	12 946	1 263	258	1 031	13 436	24	12 083	1 470	196	1 550	12 199	
75	526	11 696	1 154	180	788	12 242	5	6 051	711	4	857	5 909	
—	1 109	8 254	748	29	588	8 443	—	3 862	489	—	483	3 868	
1 236	905	14 930	1 107	315	973	15 379	71	7 889	964	5	1 008	7 850	
40	115	2 342	261	15	170	2 448	3	1 863	220	—	236	1 847	
378	407	4 725	335	36	301	4 795	12	2 040	276	2	234	2 084	
1 485	743	14 440	1 333	304	902	15 175	173	6 054	702	4	874	5 886	
8	8	56	2	—	2	56	1	11	1	—	10	2	
—	16	22 488	2 096	199	1 463	23 320	—	16 833	1 968	75	2 315	16 561	
—	149	2 081	262	22	144	2 221	—	2 211	323	20	259	2 295	
14	6	2 162	233	13	115	2 293	14	1 400	147	1	194	1 354	
13	—	1 249	122	7	141	1 237	5	1 268	161	77	186	1 320	
2	—	106	8	—	7	107	1	5	—	—	3	2	
—	—	683	71	31	44	741	—	540	81	3	90	534	
21	203	42 789	4 912	120	2 333	45 488	3	38 580	5 784	2 029	6 171	40 222	
16 719	30 853	559 592	53 067	6 172	38 353	580 478	1 876	349 030	45 060	3 300	47 278	350 112	
⁴⁾ 14 132	⁴⁾ 35 362	651 732	51 250	654	144 044	⁴⁾ 559 592	⁴⁾ 1 922	545 411	44 128	115	240 309	⁴⁾ 349 030	
⁴⁾ 18 368	⁴⁾ 40 175	640 183	90 970	—	79 377	⁴⁾ 651 732	⁴⁾ 2 115	649 486	56 480	⁴⁾ 37 661	198 190	⁴⁾ 545 411	
⁴⁾ 19 388	⁴⁾ 45 404	490 764	180 857	—	31 765	⁴⁾ 640 183	⁴⁾ 2 209	695 613	64 379	⁴⁾ 49 431	160 557	⁴⁾ 649 486	
⁴⁾ 20 261	⁴⁾ 50 552	389 329	123 327	—	26 012	⁴⁾ 490 764	⁴⁾ 2 301	735 884	67 966	⁴⁾ 54 042	166 927	⁴⁾ 695 613	

Ruhevorschriften. — ²⁾ Für die Jahre 1932 und 1933 einschl. der ruhenden Renten auf Grund der Bestimmungen der Notverordnung

5. Die Rentenleistungen der Invalidenversicherung und ihre Verteilung auf das Reich und die Versicherungsträger

Art der Rentenleistungen	1913 ¹⁾	1930	1931	1932	1933 ²⁾
	in 1000 <i>M</i> bzw. <i>RM</i>				
Invalidenrenten	167 295	953 814	1 020 358	921 167	865 474
Krankenrenten	3 455	7 100	6 554	4 198	3 552
Altersrenten	13 738	19 177	16 641	13 386	10 501
Witwen- (Witwer-) Renten	780	171 697	182 940	141 439	130 390
Witwenkrankenrenten	21	629	589	456	381
Waisenrenten	2 573	128 105	117 467	58 572	48 183
Steigerungsbeträge für Wanderversich.		29 634	35 408	33 280	27 515
Insgesamt	187 862	1 310 156	1 379 957	1 172 498	1 085 996
und zwar zu Lasten der Vers.-Träger	129 746	905 818	969 854	794 178	689 996
an Zuschüssen des Reichs	58 116	404 338	410 103	378 320	396 000

¹⁾ Früheres Reichsgebiet, ohne *Einmalige Leistungen*: (614 122 *M* Witwengeld und 9 739 *M* Waisenaussteuer). — ²⁾ Vorläufige Zahlen.

6. Einnahmen und Ausgaben der Invalidenversicherung im Jahre 1932*) in 1000 *RM* bzw. *M*

Landesversicherungs- anstalten und Sonderanstalten	Einnahmen				Ausgaben						
	Beiträge	Zinsen	Nutzungen, Strafgelder, Gewinne u. sonstige Einnahmen	Ein- nahmen ins- gesamt	Renten- leistungen	Heilver- fahren	Sonstige frei- willige Lei- stungen	Verwaltungskosten ins- gesamt	davon für allge- meine Ver- waltung	Sonstige Aus- gaben einschl. Verluste	Ausgaben insgesamt
Nr.											
1	Ostpreußen	14 525	1 124	568	16 217	17 947	502	1 856	943	676	20 981
3	Berlin	55 811	5 280	630	61 721	69 050	3 346	4 485	2 553	1 540	78 441
4	Brandenburg . . .	24 102	1 592	506	26 200	29 755	1 287	2 540	1 614	659	34 253
5	Pommern	15 342	1 281	437	17 060	18 917	528	1 596	926	91	21 147
6/2	Grenzm. Pos.-Wpr.	1 869	55	28	1 952	2 303	71	235	115	52	2 664
7	Schlesien	34 083	2 718	653	37 454	42 148	2 034	3 944	2 207	1 488	49 804
8	Sachsen-Anhalt . .	32 118	3 173	1 490	36 781	39 699	1 777	1 778	2 660	1 266	45 235
9	Schleswig-Holst. .	13 599	1 192	530	15 321	16 823	1 055	3 139	689	276	19 551
10	Hannover	28 496	2 756	781	32 033	35 242	1 582	2 689	1 487	734	40 314
11	Westfalen	35 290	3 666	768	39 724	43 686	1 870	2 817	1 376	50	48 632
12	Hessen-Nassau . .	19 232	2 879	228	22 339	23 816	1 133	3 817	979	292	27 091
13	Rheinprovinz . . .	64 204	6 243	1 169	71 616	79 533	4 281	5 962	2 916	3 563	93 904
14	Oberbayern	14 730	2 171	322	17 223	18 216	936	1 183	616	33	20 406
15/17	Niederbayern . . .										
	Oberpfalz	7 598	835	190	8 623	9 372	418	609	355	29	10 465
16	Pfalz	7 124	711	258	8 093	8 816	662	29	653	107	10 267
18	Oberfranken	5 937	628	185	6 750	7 321	326	35	438	230	8 149
19	Mittelfranken . . .	9 143	1 272	422	10 837	11 303	645	43	750	356	12 769
20	Unterfranken . . .	4 796	611	139	5 546	5 927	182	4	405	218	6 663
21	Schwaben	7 545	853	426	8 824	9 309	659	15	560	257	10 583
22	Sachsen	61 053	8 403	3 137	72 593	75 549	3 959	178	5 235	2 527	85 008
23	Württemberg . . .	29 717	2 781	629	33 127	36 674	1 744	86	2 291	1 193	41 337
24	Baden	21 520	1 832	284	23 636	26 648	1 501	25	1 988	964	31 259
25	Hessen	10 448	1 315	471	12 234	12 930	510	15	1 037	567	15 267
26	Mecklenburg	7 747	309	525	8 581	9 547	500	1	746	416	11 408
27	Thüringen	15 386	1 269	741	17 396	19 040	928	96	1 541	831	22 149
28	Oldenburg	2 928	312	34	3 274	3 630	185	15	283	145	4 278
29	Braunschweig . . .	4 662	299	41	5 002	5 764	240	3	434	228	6 8
30	Hansestädte	20 556	1 669	823	23 048	25 474	1 488	119	1 551	683	29 203
32	Reichsb.-Arbeit- Pensionskasse I	24 573	2 023	412	27 008	30 277	1 366	219	2 334	1 821	35 061
35	desgl. II	4 214	416	134	4 764	5 195	138	37	404	319	5 847
36	desgl. III	2 698	322	225	3 245	3 322	81	12	254	190	3 714
38	desgl. V	1 593	101	92	1 786	1 962	129	3	104	66	2 240
41	Seekasse, Sonder- anstaltd. See-BG.	2 209	208	9	2 426	2 744	119	1	217	161	3 092
42	Reichsknappsch.	37 362	3 281	2 651	43 294	46 238	2 423	58	2 254	1 390	52 696
	Zus.: 1 bis 30	569 561	57 229	16 415	643 205	704 439	34 349	2 034	51 699	26 968	807 737
	Zus.: 32 bis 42	72 649	6 351	3 523	82 523	89 738	4 256	330	5 567	3 947	102 650
	Zus.: 1 bis 42	642 210	63 580	19 938	725 728	794 177	38 605	2 364	57 266	30 915	17 975
	Dagegen 1931	819 197	83 075	21 801	924 073	969 854	64 337	4 681	65 116	35 234	1 109 530
	1913 ¹⁾	289 917	67 479	3 388	360 784	129 746	26 485	3 366	24 408	15 371	208

*) Ohne die Zuschüsse des Reichs. — ¹⁾ Früheres Reichsgebiet. — ²⁾ Ohne die Einnahmen aus Zusatzmarken zu 1 *M* in Höhe von 35 800 *M*. — ³⁾ Ohne den Anteil der Versicherungsträger an den *Einmaligen Leistungen* in Höhe von 209 800 *M*.

7. Vermögen der Versicherungsträger

Ende des Jahres	Kassenbestand einschl. der Bankguthaben usw.	Wertpapiere (Ankaufspreis)	Darlehen und Guthaben (Auszahlungspreis)	Hypotheken	Grundstücke (Buchwert)	Bewegliche Einrichtung (Buchwert)	Rohvermögen (Spalte 1 bis Spalte 6)	Schuldverpflichtungen	Reinvermögen (Spalte 7 weniger Spalte 8)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
in 1 000 M bzw. R.M.									
1913 ¹⁾	30 730	744 083	666 638	559 963	96 676	7 609	2 105 699	207	2 105 492
1929	239 375	504 692	320 814	392 858	162 835	21 737	1 642 311	60 240	1 582 071
1930	167 069	555 256	316 619	450 532	183 309	24 289	1 697 074	60 363	1 636 711
1931	112 000	482 924	268 082	444 901	190 097	25 725	1 523 729	72 475	1 451 254
1932	112 173	325 586	271 327	428 466	189 033	23 626	1 350 211	83 616	1 266 595
1933 ²⁾									1 224 000

¹⁾ Früheres Reichsgebiet. — ²⁾ Vorläufige Zahl.

8. Die Heilbehandlung bei den Trägern der Invalidenversicherung

a. Umfang und Kosten der Heilbehandlung (§§ 1269 ff. R.V.O.) und der Aufwendungen gemäß § 1274 R.V.O.

Jahre	Behandelte Personen (Versicherte)	Gesamtkosten der Heilbehandlung			Es verbleiben somit an Heilbehandlungskosten (Spalte 2 weniger Spalte 3)	Für allgemeine Maßnahmen gemäß § 1274 R.V.O. aufgewendete Mittel	Sonstige Aufwendungen	Gesamtausgaben f. Heilverf.	
		überhaupt	davon ersetzt durch Krankenkassen, Berufsgenossenschaften, Gemeinden, die Reichsversicherungsanstalt für Angestellte usw.	Von den Gesamtkosten entfallen auf Hausgeld				überhaupt (Spalte 2, 6 und 7)	nach Abzug der Ersatzleistungen (Spalte 8 weniger Spalte 3)
in 1 000 M bzw. R.M.									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1913 ¹⁾	153 636	34 128	8 023	4 890	26 105	1 359	309	35 796	27 773
1931 ²⁾	326 187	67 976	17 510	6 284	50 466	³⁾ 21 282	4 499	93 757	76 247
1932 ²⁾	115 649	36 132	5 918	2 801	30 214	³⁾ 11 741	2 896	50 769	44 851
1933 ²⁾	91 737	29 022	4 454	2 123	24 568	³⁾ 9 667	2 636	41 325	36 871

¹⁾ Früheres Reichsgebiet. — ²⁾ Vgl. „Gesundheitsfürsorge in der Invalidenversicherung 1931, 1932 und 1933“, herausgegeben vom Reichsversicherungsamt. — ³⁾ Einschl. 1931: 5 031 700 R.M., 1932: 3 014 000 R.M. und 1933: 2 523 000 R.M. Ersatzleistungen.

b. Für „Allgemeine Maßnahmen“ (einschl. der Kinderfürsorge) aufgewendete Mittel in 1 000 M bzw. R.M. (Zu vgl. die Spalte 6 der vorstehenden Tabelle)

Jahre	Zur Bekämpfung					Für die Gemeindefürsorge	Für die Kinderfürsorge	Für sonstige Zwecke	Insgesamt
	der Tuberkulose überhaupt	darunter bei Kindern	des Alkoholmißbrauchs	der Geschlechtskrankheiten	des Lupus					der Krebskrankheiten
1913 ¹⁾	686	—	66	5	12	—	482	108	1 359
1931..	8 892	4 125	114	1 970	59	116	1 503	821 ²⁾	16 250
1932..	5 274	2 369	54	1 293	18	30	969	725 ²⁾	8 727
1933..	4 331	1 612	35	979	22	22	964	229 ²⁾	7 144

¹⁾ Früheres Reichsgebiet. — ²⁾ Einschl. 1931: 169 200 R.M., 1932: 40 800 R.M. und 1933: 71 100 R.M. für die Heilbehandlung Nichtversicherter.

D. Die Angestelltenversicherung

Reichsversicherungsanstalt für Angestellte

1. Gewinn- und Verlustrechnung (in 1 000 R.M.)

Gegenstand	Ende		Gegenstand	Ende	
	1932	1933		1932	1933
A. Einnahmen			B. Ausgaben		
1. Beiträge: a) laufende	287 703	287 817	1. Rentenleistungen ²⁾	217 180	227 665
b) einmalige § 395 ¹⁾	20	18	2. Gesundheitsfürsorge	21 923	20 193
c) Einkauf von Beitragsmonaten	8	3	3. Invalidenhauspflge	6	7
2. Zinsen	114 334	121 682	4. Einmalige Leistungen	12 408	15 472
3. Ausgleichsbeträge (Rückzahlung aufzuwertender Forderungen).	312	71	5. Verwaltungs- und sonstige Unkosten	11 977	12 017
4. Mieten	764	733	6. Sonstige Ausgaben	138	232
5. Erstattungen von anderen Versicherungsträgern u. vom Reich	41 272	36 414	7. Übertrag auf das folgende Jahr	182 732	173 194
6. Gewinne aus Verkäufen u. Auslös.	1 938	2 030	Zusammen	446 364	448 780
7. Sonstige Einnahmen (Strafgelder)	13	12			
Zusammen	446 364	448 780			

¹⁾ Versicherungsgesetz für Angestellte. — ²⁾ Einschl. 4 762 600 R.M. Erstattungen im Jahre 1932 und 5 041 600 R.M. im Jahre 1933 an die Invalidenversicherung und Reichsknappschaft.

Reichsversicherungsanstalt für Angestellte

2. Vermögensaufstellung (in 1000 R.M.)

Gegenstand	Ende		Gegenstand	Ende	
	1932	1933		1932	1933
A. Mittel			B. Verpflichtungen		
1. Wertpapiere	537 187	592 254	1. Rücklage für laufende Ver- sicherungsleistungen	1 781 915	2 059 234
2. Darlehen	680 093	713 480	2. Rücklage für Aufwertungs- ausfälle	519	44
davon: a) an Reich und Länder..	254 775	284 978	3. Für Wartegelder, Ruhegeld und Hinterbliebenenversor- gung der Beamten der RfA.	13 314	14 570
b) an Gemeinden und Gemein- deverbände	388 432	389 606	4. Rücklage für sonstige Aus- fälle	60 017	60 017
c) an gemischt-wirtschaft- liche Unternehmungen	16 971	19 592	5. Sonstige Rücklage (für sämtliche Anwartschaften)	220 333	115 427
d) kurzfristige Darlehen..	19 920	19 304	6. Sonstige Verpflichtungen ..	31 427	9 038
3. Hypotheken	790 401	822 932	Zusammen	2 107 525	2 258 330
4. Grundbesitz	16 027	16 061			
5. Inventar	0	0			
6. Guthaben bei Banken und der Reichspost	186	84			
7. Kassenbestand	7 861	28 376			
8. Zinsen	39 161	42 599			
9. Sonstige Forderungen	36 604	42 544			
Zusammen	2 107 525	2 258 330			

3. Rentenbewegung ¹⁾

Jahre	Ruhegeld ²⁾			Witwenrenten ²⁾			Waisenrenten ²⁾		
	am Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres neu (wieder) festgesetzt	am Ende des Jahres	am Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres neu (wieder) festgesetzt	am Ende des Jahres	am Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres neu (wieder) festgesetzt	am Ende des Jahres
1931	125 566	39 352	155 436	63 512	10 863	72 428	37 207	9 044	40 231
1932	155 486	38 594	183 444	72 428	10 425	80 938	40 231	4 806	26 607
1933	183 444	35 351	206 904	80 938	11 359	90 018	26 607	13 135	35 944

¹⁾ Ohne die von der Reichsknappschaft festgesetzten Renten. Am Ende des Jahres 1931 waren außerdem 25 312, Ende 1932: 21 111 und Ende 1933: 28 112 Kinder zusehnberechtigt. — ²⁾ Ohne die ruhenden Renten.

E. Knappschaftliche Pensionsversicherung

1. Arbeiterabteilung

Gegenstand	Ende		Gegenstand	Ende	
	1932	1933*)		1932	1933*)
a. Gewinn- und Verlustrechnung (in 1000 R.M.)					
A. Einnahmen			B. Ausgaben		
1. Beiträge	72 680	74 811	1. Pensionskassenleistungen ¹⁾	146 827	142 596
2. Anerkennungsgebühren	871	563	2. Bestattungsbeihilfen	855	897
3. Vermögenserträge	5 585	5 584	3. Abfindungen	8	2
4. Einnahmen durch höhere Aufwertung	1 007	834	4. Freie ärztl. Behandlung und Arznei für Invaliden	3 507	3 796
5. Kursgewinne	2 142	2 975	5. Heilverfahren	111	75
6. Zahlungen ausgeschiedener Werke	7	2	6. Freiwillige Leistungen	3 056	3 807
7. Zuschuß des Reichs	85 083	89 000	7. Aufwendungen zur Durch- führg.d.HeidelbergerAbrede	600	2 614
8. Zuschuß der Reichsanstalt f. Arbeitslosenversicherung (§ 15 des Ges.vom 7.12.1933)	—	1 747	8. Verwaltungskosten einschl. Verfahrens- und Recht- sprechungskosten	9 007	7 825
9. Erstattungen	2 145	1 700	9. Kursverluste	898	9
10. Sonstige Einnahmen	138	6	10. Erstattung an die Invaliden- versicherung	—	1 175
11. Fehlbetrag	696	—	11. Sonstige Ausgaben einschl. Verluste u. Schuldzinsen	1 282	737
Zusammen	170 354	177 222	12. Vermögenszugang	4 203	13 689
			Zusammen	170 354	177 222

*) Vorläufige Zahlen. — ¹⁾ Einschl. Fürsorgeleistungen und Saar-Wanderrentenanteile.

1. Arbeiterabteilung

Gegenstand	Ende		Gegenstand	Ende	
	1932	1933*)		1932	1933*)
b. Vermögensaufstellung (in 1 000 RM)					
A. Mittel			B. Verpflichtungen		
1. Bestände.....	9 409	9 645	1. Vorschüsse von Werken ..	39	40
2. Ausleihungen und Anlagen	68 303	81 645	2. Sonstige Schulden	11 207	15 159
davon: a) Hypotheken.....	21 155	20 930	3. Vermögen der Sonderlasten bei den Bezirksknappschaften	10 647	11 267
b) Darlehen an öffentliche Körperschaften	16 279	16 290	4. Vermögen der Gemeinlast bei der Reichsknappschaft	92 812	105 881
c) Wertpapiere.....	21 344	38 200	Zusammen	114 705	132 347
d) Sonstige Darlehen ...	9 525	6 225			
3. Sonstige Forderungen	12 217	16 969			
4. Nicht eingegangene Beiträge einschl. Verzugszinsen	8 221	7 745			
5. Zinsforderungen	1 236	1 393			
6. Grundvermögen	13 435	13 225			
7. Mobilievermögen	1 884	1 725			
Zusammen	114 705	132 347			

2. Angestelltenabteilung

Gegenstand	Ende		Gegenstand	Ende	
	1932	1933*)		1932	1933*)
a. Gewinn- und Verlustrechnung (in 1 000 RM)					
A. Einnahmen			B. Ausgaben		
1. Beiträge	20 590	19 426	1. Pensionskassenleistungen ¹⁾	31 693	30 849
2. Anerkennungsgebühren ...	32	24	2. Bestattungsbeihilfen.....	314	341
3. Vermögenserträge.....	785	675	3. Abfind. u. Beitragerstatt.	41	50
4. Kursgewinne	291	175	4. Freie ärztl. Behandlung und Arznei für Ruhgeldempf.	330	345
5. Einnahmen durch höhere Aufwertung	92	26	5. Heilverfahren.....	444	407
6. Erstattungen von Trägern der Invalidenvers., der RfA., der Saarknappsch. u. v. Reich	3 177	3 326	6. Freiwillige Leistungen ...	357	392
7. Zuschuß der Reichsanstalt f. Arbeitslosenversicherung (§15 des Ges. vom 7.12.1933)	—	127	7. Verwaltungskosten einschl. Verfahrens- und Rechtsprechungskosten	1 343	1 132
8. Zuschuß des Reichs.....	5 500	6 000	8. Kursverluste	36	—
9. Sonstige Einnahmen	5	4	9. Aufwendungen zur Durchführung der Heidelberger Abrede	—	296
10. Auf das Rechnungsjahr entfallender Fehlbetrag.....	4 533	4 216	10. Sonstige Ausgaben ²⁾	91	187
Zusammen	35 005	33 999	11. Vermögenszugang	356	—
			Zusammen	35 005	33 999

b. Vermögensaufstellung (in 1 000 RM)

A. Mittel			Noch: A. Mittel		
1. Bestände.....	2 805	2 917	7. Mobilievermögen	167	152
2. Ausleihungen und Anlagen	10 001	10 051	8. Fehlbetrag der Gemeinlast bei der Reichsknappschaft	—	1 428
davon: a) Hypotheken.....	4 526	4 507	Zusammen	19 286	21 454
b) Darlehen an öffentliche Körperschaften	3 621	3 561	B. Verpflichtungen		
c) Wertpapiere.....	1 844	1 973	1. Vorschüsse von Werken ..	2	2
d) Sonstige Darlehen ...	10	10	2. Sonstige Schulden	3 089	8 045
3. Nicht eingegangene Beiträge einschl. Verzugszinsen	1 978	1 816	3. Vermögen der Sonderlast bei den Bezirksknappschaften	13 182	13 407
4. Zinsforderungen	243	286	4. Vermögen der Gemeinlast bei der Reichsknappschaft	3 013	—
5. Sonstige Forderungen	2 214	2 965	Zusammen	19 286	21 454
6. Grundvermögen	1 878	1 839			

*) Vorläufige Zahlen. — 1) Einschl. der Fürsorgeleistungen u. Wanderrentenanteile anderer Versicherungsträger. — 2) Einschl. Schuldzinsen.

3. Rentenbewegung¹⁾ in der Arbeiter- und Angestelltenabteilung

Pensionempfänger	Arbeiterabteilung			Angestelltenabteilung		
	Bestand			Bestand		
	Ende 1931	Ende 1932	Ende 1933	Ende 1931	Ende 1932	Ende 1933
Invalidentensionäre (Ruhgeldempfänger)	189 867	191 873	199 405	14 334	15 313	15 989
Alterspensionäre (Altersruhegeldempfänger).....	22 869	22 665	23 313	1 101	1 390	1 435
Witwen.....	100 939	95 822	99 814	7 162	7 267	7 681
Waisen	1 476	756	811	2 784	1 537	1 539
Insgesamt	315 151	311 116	323 343	25 381	25 507	26 644

1) Ohne die ruhenden Renten.

F. Arbeitslosen Rechnungsergebnisse der Reichsanstalt für Arbeits-

Monate	Beitrags- zahler ²⁾	Hauptunterstützungs- empfänger ³⁾ in der		Eigene Einnahmen			Arbeitslosen- unterstützung	Krisenunter- stützung	Kurz- arbeiter- unter- stützung
		Arbeitslosen- versicherung	Krisen- fürsorge	insgesamt	davon				
					Beiträge	Abgabe zur Arbeits- losenhilfe			
im Monatsdurchschnitt in 1 000		in 1 000 R.M.							
Januar.....	9 411	870	1 349	137 241	81 756	42 351	37 661	69 967	3 355
Februar.....	9 226	955	1 469	125 344	70 525	39 878	38 773	71 178	3 063
März ⁷⁾	9 566	836	1 516	137 417	79 859	41 593	41 033	90 916	3 496
April.....	10 100	594	1 440	137 178	71 975	38 670	21 392	66 390	2 546
Mai.....	10 443	494	1 371	142 896	84 427	42 360	21 969	74 568	2 620
Juni.....	10 398	438	1 324	139 721	80 482	43 561	18 930	71 048	2 254
Juli.....	10 219	406	1 286	141 984	82 915	43 882	17 793	69 269	1 924
August.....	10 318	374	1 208	148 757	85 976	44 980	17 666	68 803	1 980
September.....	10 521	358	1 141	146 106	85 124	43 418	15 250	62 453	1 754
Oktober.....	10 460	312	1 089	146 682	88 833	44 734	13 626	58 914	1 509
November.....	10 280	329	1 065	132 656	85 788	44 852	14 615	58 068	1 573
Dezember.....	9 924	424	1 110	128 422	83 387	43 999	18 934	61 309	1 317
Zusammen ⁸⁾	10 072	531	1 281	1 664 404	981 047	514 278	277 282	822 883	27 391
Dagegen 1932 ... ⁸⁾	10 195	1 087	1 449	1 967 214	1 028 925	205 137	679 689	940 241	51 157

²⁾ Die Angaben entsprechen den monatlichen Veröffentlichungen der Reichsanstalt im Reichs-Arbeitsmarkt-Anzeiger und in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge und ohne arbeitsunfähige Kranke. — ³⁾ Errechnet aus den Bestandszahlen vom 1. 6. 1933. — ⁴⁾ Einschl. der Beträge für die Betreuung der Krisenunterstützten, Wohlfahrtsverbands- und Nichtunterstützten. rd. 133 374 000 R.M. Reichs- und Gemeindeanteile am Aufwand der Krisenunterstützung. — ⁵⁾ Davon: Grundförderung rd. 98 516 000 R.M. 221 000 R.M., Krisenunterstützung 14 000 R.M., Freiwilliger Arbeitsdienst rd. 685 000 R.M. (Arbeitslosenunterstützung 661 000 R.M., Krisen Krisen Krisenunterstützung rd. 1 683 000 R.M., — ⁶⁾ Darunter rd. 687 860 000 R.M. Reichs- und Gemeindeanteile am Aufwand der Krisenunterstützung Freiwilliger Arbeitsdienst rd. 13 023 000 R.M. (Arbeitslosenunterstützung 8 227 000 R.M., Krisenunterstützung 4 796 000 R.M.), sonstige rd. 817 000 R.M.

G. Die Sozialver

1. Umfang und Einrichtung der Sozialversicherung im Jahre 1932¹⁾

Krankenversicherung (einschl. Ersatzkassen)		Unfallversicherung		Invalidenversicherung ²⁾	
Versicherte ³⁾	18 711 375	Versicherte	⁴⁾ 21 208 000	Versicherte	18 000 000
Kassen ³⁾ im Durchschnitt	6 662	Gewerbliche Berufsgenossen- schaften	65	Landes-Versicherungs-Anst..	28
Orts- Land- Betriebs- Innungs- Knappschaftliche Ersatzkassen.....	2 071 415 3 302 789 33 51	Landwirtschaftliche Berufs- genossenschaften	39	Sonderanstalten	6
		Staatliche und gemeindliche Ausführungsbehörden	193	Angestelltenversicherung ⁵⁾ : Versicherte.....	3 300 000
				Arbeitslosenversicherung: Versicherte	11 639 000

¹⁾ Mittlere Gesamtbevölkerung 1932 = 64 911 700. — ²⁾ Bei der Pensionskasse der Reichsknappschaft waren rd. 435 900 Arbeiter versichert. — ³⁾ Einschl. See-Krankenkasse. — ⁴⁾ Nach Abzug der auf etwa 3 Millionen zu schätzenden, in der Gewerbe-, Bau- und See-Unfallversicherung und der Unfallversicherung für Land- und Forstwirtschaft doppelt Versicherten. — ⁵⁾ Bei der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte waren außerdem in 9 Ersatzkassen rd. 81 500 und bei der Pensionskasse der Reichsknappschaft rd. 39 000 Angestellte versichert.

2. Entschädigungsfälle

Jahre	Krankenversicherung (einschl. Ersatzkassen)		Unfallversicherung				Invalidenversicherung ¹⁾			
	Mit Arbeitsunfähigkeit verbundene		Im Geschäftsjahr entschäd. Unfälle (Verletzte/Erkrankung/Erkrankte)		Laufende Renten während des Jahres		Invalidenrenten ²⁾		Witwen- (Witwer-) renten	
	Krankheits- fälle	Krankheits- tage	überhaupt	erstmalig	für Verletzte	insges. einschl. f. Hinterbliebene	Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres
1913.....	6 630 840	133 685 017 ³⁾	1 010 495	⁴⁾ 139 633	877 935	1 096 268	1 071 600	1 102 155	3 921	18 066
1932.....	5 686 783	165 476 525	634 001	88 259	507 091	684 097	2 344 255	2 346 414	653 847	⁴⁾ 561 514
1933.....	⁵⁾ 164 000 000			⁶⁾ 73 597			2 346 414	2 441 549	561 514	582 354

Jahre	Noch: Invalidenversicherung ¹⁾				Angestelltenversicherung ^{1) 7)}					
	Waisenrenten Renten für einzelne Waisen		Renten insgesamt		Ruhgeldempfänger		Witwen		Waisen	
	Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres
1913.....										
1932.....	545 411	⁴⁾ 349 030	3 543 513	⁴⁾ 3 256 958	165 486	183 444	72 428	80 938	40 231	26 607
1933.....	349 030	350 112	3 256 958	3 374 015	183 444	206 904	80 938	90 018	26 607	35 944

Jahre	Knappschaftliche Pensionsversicherung ¹⁾						Arbeitslosen- versicherung	Krisen- fürsorge
	Arbeiterabteilung			Angestelltenabteilung				
	Bestand am Ende des Jahres							
Invaliden- und Alterspensionen	Witwen- pensionen	insgesamt einschl. Waisenpensionen	Ruhgeld- u. Alters- ruhgeldempfänger	Witwen- pensionen	insgesamt einschl. Waisenpensionen	versicherungsmäßige Arbeitslosenunter- stützung	Krisen- unterstützung	
1913.....								
1932.....	214 638	95 822	311 116	16 703	7 267	25 507	6 048 376	
1933.....	222 718	99 814	323 343	17 424	7 661	26 644	4 729 696	

¹⁾ Ohne die ruhenden Renten. — ²⁾ Einschl. Kranken- und Altersrenten. — ³⁾ Ohne Berufskrankheiten. — ⁴⁾ Berichtigte Zahlen. — ⁵⁾ Geschätzte Zahl. — ⁶⁾ Vorläufige Zahl. — ⁷⁾ Am Ende des Jahres 1932 waren außerdem 21 111, Ende 1933: 28 112 Kinder zuzuschußberechtigt.

**versicherung
vermittlung und Arbeitslosenversicherung für das Jahr 1933¹⁾**

Grundförderung (§ 139, Abs. 1) und Tiefbau- arbeiten ⁴⁾	Eigene Ausgaben			Durchführung der Arbeits- vermittlung, Berufs- beratung, des Unter- stützungsverfahrens und der Verwaltung ⁵⁾	Ablieferung an das Reich zugunsten anderer Zweige der Arbeitslosenhilfe ⁶⁾	insgesamt	Gegenüberstellung der eigenen Einnahmen u. Ausgaben		Durchlaufende (in den vorher- gehenden Spalten nicht enthaltene)	
	Maßnahmen zur Verhütung und Beendigung der Arbeitslosigkeit (§§ 132 bis 138 u. 140)	Landhilfe					a) Über- schüsse	b) Zu- schüsse	Einnahmen	Ausgaben
in 1 000 R.M.										
3 409	307	—	—	9 019	33 500	157 218	—	19 977	2 517	475
4 652	643	—	—	8 769	20 500	147 578	—	22 234	2 296	533
7 978	1 557	—	—	11 313	27 725	184 018	—	46 601	1 193	2 852
1 870	336	—	—	7 589	2 250	102 373	34 805	—	734	642
3 775	822	146	—	8 227	1 080	112 847	30 049	—	486	555
4 623	700	1 105	—	8 788	5 345	112 793	26 928	—	600	283
5 857	563	2 093	—	8 808	—	106 307	35 677	—	432	521
8 128	527	2 791	—	8 484	6 635	115 014	33 743	—	720	442
10 854	581	3 116	—	9 008	4 943	107 959	38 147	—	202	349
12 210	— 724	3 135	—	8 768	214 649	312 087	—	165 405	1 348	1 277
15 311	463	3 008	—	8 509	52 752	154 299	—	21 643	306	197
20 846	620	2 550	—	10 564	30 000	146 140	—	17 718	266	157
¹⁰⁾ 99 513	¹¹⁾ 6 395	17 944	—	107 846	399 379	1 758 633	—	94 229	8 714	8 283
¹²⁾ 42 420	¹⁴⁾ 3 652	—	—	106 062	20 000	1 843 221	123 993	—	11 136	8 659

im Reichsarbeitsblatt. — ²⁾ Durchschnitt der am Monatsanfang und Monatsende Versicherten ohne Hauptunterstützungsempfänger vom Letzten des Vormonats, 15. und Letzten des Monats. — ⁴⁾ Tiefbauarbeiten nach § 1 Abs. 1 Ziff. 7 des Arbeitsbeschaffungsgesetzes — ⁵⁾ Auf Grund der Notverordnung vom 14. 6. 1932. — ⁷⁾ Einschl. März-Nachtrag. — ⁸⁾ Jahresdurchschnittszahlen. — ⁹⁾ Darunter (Arbeitslosenunterstützung 64 283 000 R.M., Krisenunterstützung 34 233 000 R.M.), Tiefbauarbeiten rd. 235 000 R.M. (Arbeitslosenunterstützung unterstützung 4 000 R.M.), sonstige Krisenunterstützungsausgaben rd. 97 000 R.M. — ¹¹⁾ Davon: Arbeitslosenunterstützung rd. 4 712 000 R.M., stützung. — ¹³⁾ Davon: Grundförderung rd. 29 390 000 R.M. (Arbeitslosenunterstützung 7 854 000 R.M., Krisenunterstützung 21 526 000 R.M.), Krisenunterstützungsausgaben rd. 17 000 R.M. — ¹⁴⁾ Davon: Arbeitslosenunterstützung rd. 2 835 000 R.M., Krisenunterstützung

sicherung insgesamt

**3. Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der deutschen Sozialversicherung
in den Jahren 1913¹⁾, 1932, 1933**

Jahre	Einnahmen			Ausgaben ²⁾			Überschuß (-Fehlbetrag) der Einnahmen über die Ausgaben	Vermögen am Ende des Jahres	
	Gesamt- einnahmen	davon		Gesamt- ausgaben	davon				
		Beiträge	Reichs- mittel		Leistungen insgesamt	Verwaltungs- kosten insgesamt			
in Millionen M. bzw. R.M.									
Krankenversicherung (einschl. Ersatzkassen)									
1913..	670,9	595,9	—	75,0	569,2	506,1	52,5	101,7 ³⁾	429,8
1932..	1 234,6	1 169,1	0,8	64,7	1 217,8	1 072,1	132,3	16,8	891,1
1933*)	1 160,0	1 100,0	—	60,0	1 126,0	990,0	123,0	35,0	.
Unfallversicherung									
1913..	229,3	194,7	—	34,6	226,8 ⁴⁾	179,4 ⁵⁾	26,6	2,5	597,9
1932..	330,7	310,2	—	20,5	333,0 ⁴⁾	281,7 ⁵⁾	44,6	— 2,3	274,3
1933*)	299,0	280,0	—	19,0	305,1 ⁴⁾	260,1 ⁵⁾	40,7	— 6,1	268,2
Invalidenversicherung									
1913..	419,3	290,0	58,5	70,8	243,0	218,3	24,4	176,3	2 105,5
1932..	1 104,1	642,2	386,4	75,5	1 288,8 ⁶⁾	1 213,5	57,3	— 184,7	1 266,6
1933*)	1 144,3	679,0	396,1	69,2	1 186,9 ⁶⁾	1 121,9	55,0	— 42,6	1 224,0
Angestelltenversicherung									
1913..	141,7	138,1	—	3,6	14,7	11,3	2,9	127,0	137,1
1932..	446,4	287,7	—	158,7	263,6	251,5	12,0	182,8	2 076,1
1933..	448,8	287,8	—	161,0	275,6	263,3	12,0	173,2	2 249,3
Knappschäftliche Pensionsversicherung									
1913*)	92,5	77,1	—	15,4	46,8	43,9	2,3	45,7	.
1932..	200,1	93,2	90,6	16,3	200,8 ⁷⁾	188,1	10,6	— 0,7	119,5
1933*)	201,0	93,8	95,0	12,2	197,0 ⁷⁾	181,3	10,0	4,0	123,5
Sozialversicherung insgesamt¹⁰⁾									
1913..	1 553,7	1 295,8	58,5	199,4	1 100,5	959,0	108,7	453,2	.
1932..	3 315,9	2 502,4	477,8	335,7	3 304,0	3 006,9	256,8	11,9	4 627,6
1933*)	3 253,1	2 440,6	491,1	321,4	3 089,6	2 816,6	240,7	163,5	.

^{*)} Vorläufige bzw. geschätzte Zahlen. — ¹⁾ Für die Krankenversicherung sind die Beträge des Jahres 1914 eingesetzt, da 1913 noch das alte Krankenversicherungsgesetz in Kraft war. — ²⁾ Ohne Rücklagen zur Vermögensbildung. — ³⁾ Ausschl. Ersatzkassen. — ⁴⁾ Einschl. Kosten der Unfallverhütung. — ⁵⁾ Einschl. Verfahrenskosten. — ⁶⁾ Einschl. 8 Mill. R.M. aus Zollmitteln. — ⁷⁾ Ab April 1933 erhält die Invalidenversicherung außer dem Reichszuschuß jährlich einen pauschalierten Reichsbeitrag in Höhe von 200 Mill. R.M. — ⁸⁾ Einschl. Zahlungen an das Saargebiet. — ⁹⁾ Einschl. der knappschäftlichen Angestelltenversicherung. — ¹⁰⁾ Ohne Arbeitslosenversicherung.

4. Ausgaben für Arbeitslosenhilfe

Gegenstand	1932	1933	Gegenstand	1932	1933
	Mill. R.M.			Mill. R.M.	
Unterstützung an Wohlfahrtsverworbene ¹⁾	1 040,3	} ³⁾ 1 168,8	Zusatzunterstützung an Arbeitslose ¹⁾	40,2	³⁾ 39,2
» Pflichtarbeiter ¹⁾	97,5		Arbeitsvermittlung, Arbeitslosenversch.		
» Fürsorgearbeiter ¹⁾	91,2		und Krisenfürsorge.....	1 823,2	1 359,3
» Notstandsarbeiter ¹⁾	4,4		Insgesamt	3 096,9	2 567,3

¹⁾ Laufende Barleistungen. — ²⁾ Einschl. der Aufwendungen für die nicht mehr als Wohlfahrtsverworbene anerkannten, von den Fürsorgeverbänden unterstützten Arbeitslosen. — ³⁾ Vorläufiges Ergebnis.

H. Privatver

(Mitteilungen des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung — Vgl. Veröffentlichungen des

1. Gesamtübersicht über die der Reichs

a. Bestand und Unternehmungsform

Art der Unternehmungen	Bestand an beaufsichtigten privaten Versicherungsunternehmen							
	überhaupt ¹⁾ am 31.		darunter					
			Aktiengesellschaften am 31.		Gegenseitigkeitsgesellschaften am 31.		Unternehmungen anderer Art am 31.	
	Mai 1933	Mai 1932	Mai 1933	Mai 1932	Mai 1933	Mai 1932	Mai 1933	Mai 1932
1. Lebensversicherung.....	391	417	59	62	332	353	—	2
davon inländische.....	375	401	47	50	328	349	—	2
» ausländische.....	16	16	12	12	4	4	—	—
2. Krankenversicherung.....	247	246	3	3	244	243	—	—
davon inländische.....	247	246	3	3	244	243	—	—
» ausländische.....	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Unfall- u. Haftpflichtversicherung.....	25	26	10	10	13	14	2	2
davon inländische.....	19	20	5	5	12	13	2	2
» ausländische.....	6	6	5	5	1	1	—	—
4. Hagel- u. Viehversicherung.....	483	482	7	7	470	469	6	6
davon inländische.....	482	481	7	7	469	468	6	6
» ausländische.....	1	1	—	—	1	1	—	—
5. Feuerversicherung.....	136	140	92	96	42	42	2	2
davon inländische.....	94	96	51	53	41	41	2	2
» ausländische.....	42	44	41	43	1	1	—	—
6. Verschied. andere Versicherungen ²⁾	103	104	30	30	69	69	4	5
davon inländische.....	98	99	25	25	69	69	4	5
» ausländische.....	5	5	5	5	—	—	—	—
Zusammen	1 385	1 415	201	208	1 170	1 190	14	17

¹⁾ Ohne Rückversicherungsunternehmen. — ²⁾ Diese Bezeichnung ist abweichend von der sonst üblichen gewählt worden, um eine Verwechslung mit den »Sonst. Versicherungen« unter 6 u. 7 S. 408/409 zu vermeiden.

2. Die Bilanzen der größeren deutschen

Art der Unternehmungen	Aktiva						
	Forderungen an die Aktionäre für noch nicht eingezahltes Aktienkapital oder Wechsel der Zeichner des Gründungsfonds	Kapitalanlagen	Guthaben bei Bankhäusern, Sparkassen usw. sowie bei anderen Versicherungsunternehmen aus dem laufenden Rückversicherungsverkehr	Ge-stundete Prämien	Ausstände bei Generalagenten und Agenten	Rück-ständige Zinsen und Mieten	Kassenbestand einschl. Post-scheckgut-haben
Lebensversicherungen							
Ende 1932.....	64 076	3 395 446	161 826	160 280	72 417	43 141	5 618
» 1931.....	70 152	2 995 477	135 815	170 363	81 837	38 141	5 548
Krankenversicherung							
Ende 1932.....	5 265	53 027	26 508	—	14 917	491	1 029
» 1931.....	5 265	46 156	20 487	3	15 065	485	1 943
Sachversicherungen einschl. Unfall- u. Haftpflichtversicherungen							
Ende 1932.....	208 671	426 199	129 468	2 547	71 569	3 612	3 822
» 1931.....	216 487	414 732	139 867	3 097	81 552	3 968	4 253
Viehversicherungen							
Ende 1932.....	467	2 185	860	2 065	1 311	3	75
» 1931.....	485	2 346	942	2 405	1 389	5	87
Hagelversicherungen							
Ende 1932.....	7 541	11 495	7 978	—	5 071	76	162
» 1931.....	7 541	11 111	4 075	—	11 324	66	264
Rückversicherungen							
Ende 1932.....	34 607	171 605	81 647	334	616	1 375	420
» 1931.....	36 655	192 438	78 805	207	338	1 547	602
Summen sämtl. Versich.-Zweige Ende 1932	320 627	4 059 957	408 287	165 226	165 901	48 698	11 126
» 1931.....	368 585	3 662 260	379 991	176 075	191 505	44 212	12 697
» 1930.....	355 267	3 067 570	377 550	174 385	180 914	32 337	9 755

*) Ende 1932: 266, Ende 1931: 271, Ende 1930: 237 Unternehmen. Die folgenden Gewinnangaben haben nur bedingten Wert Lebensversicherungsgesellschaften allgemein bestehenden Gewinnbeteiligung der Versicherten.

3. Die Kapitalerträge (Zinsen und Mieten) (in 1 000 R.M.)

Unternehmungen und Ertragsquellen	Jahre	Art der Unternehmungen							
		Lebensversicherung	Krankenversicherung	Sach- einschl. Unfall- und Haftpflichtversicherung	Viehversicherung	Hagelversicherung	Zusammen	Rückversicherung	Insgesamt
Deutsche Unternehmen¹⁾									
Erträge insgesamt.....	1932	220 539	4 022	29 435	246	1 422	255 664	30 296	285 960
» 1931.....	1931	211 016	4 258	32 239	288	1 478	249 279	30 862	280 141
davon deutsche Anlagen.....	1932	213 259	4 017	26 700	246	1 391	245 613	24 367	269 980
» 1931.....	1931	204 940	4 248	28 700	288	1 444	239 620	23 473	263 093
Ausländische Unternehmen²⁾									
Erträge aus deutschen Anlagen....	1932	10 835	—	3 810	—	—	14 645	—	14 645
» 1931.....	1931	11 113	—	4 354	—	—	15 467	—	15 467

¹⁾ 1932: 266 (einschl. 30 Rückversicherungsges.), 1931: 271 (einschl. 30 Rückversicherungsges.). — ²⁾ 1932 u. 1931: 49 Unternehmen.

sicherung

Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung 1933 Nr. 3 und Versicherungs-Statistik für 1931 und 1932)

aufsicht unterstellten Privatversicherungen

b. Verteilung der gemäß § 3 VAG. 1) beaufsichtigten Versicherungsunternehmungen und der Rückversicherungsgesellschaften nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Zahl der Versicherungsunternehmungen am 31.				Länder und Landesteile	Zahl der Versicherungsunternehmungen am 31.			
	Mai 1933		Mai 1932			Mai 1933		Mai 1932	
	überhaupt	davon Rückversich.	überhaupt	davon Rückversich.		überhaupt	davon Rückversich.	überhaupt	davon Rückversich.
Prov. Ostpreußen	2	—	2	—	Bayern	44	3	43	2
Stadt Berlin	154	9	164	13	Sachsen	36	3	37	2
Prov. Brandenburg	19	—	20	—	Württemberg	13	1	12	1
» Pommern	19	1	20	1	Baden	12	—	12	—
» Schlesien	8	1	9	2	Thüringen	14	—	14	—
» Sachsen	28	2	28	2	Hessen	11	—	13	—
» Schleswig-Holstein	22	—	23	—	Oldenburg	5	—	5	—
» Hannover	36	—	38	—	Braunschweig	9	—	9	—
» Westfalen	5	—	4	—	Mecklenburg	13	—	13	—
» Hessen-Nassau	17	1	18	1	Hamburg	61	3	62	3
Rheinprovinz	75	14	79	15	Bremen	14	1	16	1
Preußen	385	28	405	34	Übrige Länder	19	—	20	—
					Deutsches Reich	636	39	661	43

1) D. h. aller jener Versicherungsunternehmungen, die der Reichsaufsicht unterstellt sind, weil entweder deren Geschäftsbereich über das Gebiet eines Landes hinausgreift oder weil sie einen Geschäftsbetrieb im Auslande unterhalten.

Unternehmungen*) (in 1000 R.M.)

Sonstige Aktiva	Verluste	Summe	Passiva									
			Aktienkapital oder Gründungs-fonds	Reserve-fonds (§ 262 H G B. § 37 V A G.)	Prämien-reserven und Prämien-überträge	Reserven für schwebende Versicherungs-fälle (Schaden-reserven)	Gewinn-reserven der mit Gewinn-anteil Ver-sicherten	Sonstige Reserven und Rück-lagen	Sonstige Passiva		Ge-winne	Summe
									ins-gesamt	dar. gutge-schriebene Gewinn-anteile		
64 049	7	3 966 860	110 317	21 447	2 808 283	29 697	305 346	259 860	298 570	88 847	133 340	3 966 860
69 405	129	3 566 867	116 558	19 214	2 408 619	26 341	278 406	202 745	372 101	70 243	142 883	3 566 867
3 897	—	105 134	7 304	3 724	428	33 016	5 945	49 037	4 832	—	848	105 134
4 075	—	93 479	7 126	2 929	400	26 881	5 104	44 700	5 817	33	522	93 479
81 854	—	927 742	325 731	52 476	198 813	126 568	—	94 030	99 685	—	30 439	927 742
95 997	378	960 331	329 844	49 496	213 310	137 624	—	83 747	122 141	—	24 169	960 331
492	175	7 633	860	1 572	1 661	1 022	—	371	2 127	—	20	7 633
499	160	8 318	860	1 596	2 049	894	—	397	2 503	—	19	8 318
181	—	32 504	10 600	12 641	3 438	773	—	1 827	2 222	—	1 003	32 504
581	315	35 277	10 600	9 942	2 442	1 242	—	1 233	9 786	—	32	35 277
602 517	638	893 759	74 466	13 333	453 054	79 922	—	22 453	238 904	—	11 627	893 759
569 043	8 721	888 356	81 474	13 714	437 253	84 682	1 456	21 324	238 509	—	9 944	888 356
752 990	820	5 933 632	529 278	105 193	3 465 677	270 998	311 291	427 578	646 340	88 847	177 277	5 933 632
739 600	9 703	5 552 628	546 462	98 891	3 064 073	277 664	294 966	354 146	750 857	70 276	177 569	5 552 628
676 032	31 337	4 895 147	580 954	90 626	2 465 964	283 178	244 183	286 650	776 294	47 160	167 298	4 895 147

wegen der Konstruktion vieler Versicherungsunternehmungen als Gegenseitigkeitengesellschaften, ferner wegen der vor allem bei den

4. Verwaltungskosten der deutschen Unternehmungen und des deutschen Geschäfts der ausländischen Unternehmungen (in 1000 R.M.)

Geschäfts-jahr	Deutsche Versicherungsunternehmungen (266 Unternehmungen 1932) (271 " 1931) (237 " 1930)							Deutsches Geschäft der ausländ. Versicherungsunternehmungen (49 Unternehmungen 1932) (49 " 1931) (50 " 1930)		
	Art der Versicherungsunternehmungen							Art der Versicherungsunternehmungen		
	Lebens-ver-sicherung	Kranken-ver-sicherung	Sach-einschl. La-fall-u. Haftpflicht-ver-sicherung	Vieh-ver-sicherung	Hagel-ver-sicherung	Rück-ver-sicherung	Insgesamt	Lebens-ver-sicherung	Sach-einschl. Un-fall-u. Haftpflicht-ver-sicherung	Insgesamt
1932.....	156 732	46 886	161 603	3 333	7 379	123 925	499 858	8 099	14 137	22 236
1931.....	181 285	50 911	183 338	3 858	8 117	135 449	562 958	11 172	15 508	26 680
1930.....	1) 201 554		192 748	3 910	8 227	141 203	547 642	11 717	15 200	26 917

1) Einschl. Krankenversicherung.

5. Die Kapitalanlagen der größeren deutschen Unternehmungen *)

(in 1 000 *R.M.*)

Art der Unternehmungen	Grundbesitz	Hypo- theken und Grund- schuld- for- derungen	Schuld- schein- for- derungen gegen öffent- liche Körper- schaften	Wertpapiere		Darlehen auf Wert- papiere	Voraus- zah- lungen und Darlehen auf Policeen	Beteiligungen		Kurz- fristige verbriefte Forde- rungen im Sinne von § 59 Ziffer 5 VAG. 1)	Ins- gesamt
				Aktien, soweit sie nicht Beteili- gungen sind	Sonstige Wert- papiere			an anderen Versiche- rungs- unter- nehmun- gen	an sonstigen Unter- nehmun- gen		
Lebensversicherung											
Ende 1932	173 214	2 138 527	276 116	65 883	412 820	2 949	291 291	32 645	1 605	396	3 395 446
» 1931	153 954	1 928 259	242 675	63 393	368 557	3 779	206 512	25 816	1 941	591	2 995 477
Krankenversiche- rung											
Ende 1932	12 176	20 806	1 624	203	15 957	—	—	828	331	1 102	53 027
» 1931	11 217	17 251	1 566	143	13 803	—	—	848	853	475	46 156
Sachversich. einschl. Unfall- u. Haftpflicht- versich.											
Ende 1932	139 380	82 117	21 151	10 847	106 606	1 644	300	59 741	3 810	603	426 199
» 1931	136 336	80 816	24 111	9 327	99 160	1 516	247	56 942	5 592	685	414 732
Viehvers.											
Ende 1932	874	499	65	50	695	2	—	—	—	—	2 185
» 1931	890	577	90	53	736	—	—	—	—	—	2 346
Hagelvers.											
Ende 1932	1 742	1 496	166	1 471	6 265	335	—	20	—	—	11 495
» 1931	1 955	1 360	193	1 378	5 786	419	—	20	—	—	11 111
Rückvers.											
Ende 1932	18 657	20 554	4 493	4 525	41 335	149	—	80 183	340	1 369	171 605
» 1931	22 399	18 188	5 438	6 909	35 903	149	—	99 340	2 806	1 306	192 438
Summen sämtl. Versich.- Zweige											
Ende 1932	346 043	2 263 999	303 615	82 979	583 678	5 079	291 591	173 417	6 086	3 470	4 059 957
» 1931	326 751	2 046 451	274 073	81 203	523 945	5 863	206 759	182 966	11 192	3 057	3 662 260
» 1930	299 812	1 737 241	213 874	37 001	446 573	7 095	125 838	175 967	10 036	4 333	3 057 570

*) Ende 1932: 266, Ende 1931: 271, Ende 1930: 237 Unternehmungen. — 1) In der Fassung vom 19. 7. 1923.

6. Die Prämieinnahme und Zahlungen für Versicherungsfälle

(in 1 000 *R.M.*)

Betriebszweig	Direktes deutsches Geschäft der deutschen Unternehmungen				Direktes ausländisches Geschäft der deutschen Unternehmungen				Direktes deutsches Geschäft der ausländischen Unternehmungen			
	342 Unternehmungen einschl. 6 Rückversicherungsunternehmen		246 Unternehmungen einschl. 5 Rückversicherungsunternehmen		96 Unternehmungen einschl. 2 Rückversicherungsunternehmen		95 Unternehmungen einschl. 4 Rückversicherungsunternehmen		49 Unternehmungen		49 Unternehmungen	
	1932		1931		1932		1931		1932		1931	
	Prämien-ein-nahme	Zahlungen für Versiche-rungsfälle	Prämien-ein-nahme	Zahlungen für Versiche-rungsfälle	Prämien-ein-nahme	Zahlungen für Versiche-rungsfälle	Prämien-ein-nahme	Zahlungen für Versiche-rungsfälle	Prämien-ein-nahme	Zahlungen für Versiche-rungsfälle	Prämien-ein-nahme	Zahlungen für Versiche-rungsfälle
Lebensvers.	738 601	295 777	806 467	230 229	25 010	12 937	24 416	9 900	46 076	13 542	55 194	12 844
Krankenvers.	291 017	223 727	310 444	241 657	2 076	1 738	1 464	1 189	—	—	—	—
Abonnentensvers.	29 196	26 026	29 211	25 902	4	3	3	1	1 080	942	1 214	1 053
Unfallvers.	50 439	32 752	59 329	36 371	956	360	717	327	6 189	3 897	7 362	4 024
Autounfallvers. ..	8 686	2 390	10 931	3 172	117	12	140	28	1 294	434	1 461	541
Haftpflichtvers. ..	70 483	35 712	74 535	39 518	641	251	524	215	6 743	3 685	8 523	3 682
Autohaftpflicht- vers.	68 961	43 825	83 831	52 304	922	449	956	380	7 714	3 470	7 562	3 739
Viehvers.	10 927	8 894	13 044	10 414	52	43	72	56	—	—	—	—
Hagelvers.	32 511	19 631	51 219	44 594	200	112	418	183	—	—	—	—
Feuervers.	217 563	89 940	238 114	104 673	8 919	5 534	10 005	9 878	19 688	9 528	22 917	13 201
Einbruchdieb- stahlvers.	30 127	12 919	32 431	13 665	504	262	535	179	1 340	626	1 396	606
Wasserleitungs- schädenvers. ..	6 078	1 529	6 389	1 612	52	19	55	12	75	25	76	22
Glasvers.	14 144	5 292	15 532	5 953	536	173	587	230	97	66	101	58
Kredit-, Kautions-, Garantievers. ..	7 809	16 066	11 777	18 334	3	—	3	147	324	1 464	352	48
Einheitsvers.	2 779	1 571	3 254	2 189	17	8	26	24	44	20	53	23
Kraftfahrzeug- (Kasko-) Vers.	28 440	14 508	41 065	20 862	751	360	840	487	1 731	785	2 195	842
Sonst. aufsichts- pflichtige Vers.	14 444	5 267	13 320	4 699	173	27	197	51	1 213	478	1 248	424
Nicht aufsichts- pflichtige Vers.	42 173	23 745	63 015	40 104	8 433	7 236	12 436	9 532	2 586	1 226	3 012	1 662
Zusammen	1 664 378	859 571	1 863 908	896 252	49 366	29 523	53 394	32 819	96 194	40 188	112 666	42 769

7. Das Rückversicherungsgeschäft der deutschen Unternehmungen im Jahre 1932

(in 1000 R.M.)

Betriebszweig	In Rückdeckung übernommenes Geschäft abzüglich des davon wieder in Rückdeckung gegebenen Teils (Selbstbehalt)				In Rückdeckung übernommenes Geschäft einschließlich des davon wieder in Rückdeckung gegebenen Teils				In Rückdeckung gegebenes Geschäft, und zwar sowohl aus den selbst abgeschlossenen als auch aus den in Rückdeckung übernommenen Versicherungen			
	Prämieinnahme		Zahlungen für Versicherungsfälle		Prämieinnahme		Zahlungen für Versicherungsfälle		Prämienzahlungen		Vergütungen für Versicherungsfälle	
	410 Unternehmung.	30 Unternehmungen	410 Unternehmung.	30 Unternehmungen	410 Unternehmungen	30 Unternehmungen	410 Unternehmung.	30 Unternehmungen	184 Unternehmungen			
	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen
Lebensversicherung ..	42 086	124 345	22 165	59 778	51 899	171 029	27 905	84 453	105 147	46 684	56 199	24 674
Krankenversicherung	3 645	562	2 335	378	4 434	855	2 898	572	21 474	293	14 629	194
Abonnentenvers.	31	279	7	395	31	441	7	626	814	162	666	231
Unfallversicherung ..	5 427	24 156	3 093	13 430	7 137	27 067	4 238	15 419	25 063	2 911	16 483	1 990
Autounfallvers.	1 845	739	534	298	2 853	1 011	796	360	6 779	272	1 826	62
Haftpflichtvers.	5 494	42 597	3 594	25 722	8 058	50 314	5 164	31 306	35 672	7 717	16 997	5 584
Autohaftpflichtvers. .	11 545	5 966	6 974	3 249	20 130	8 185	11 575	4 553	56 043	2 219	35 478	1 303
Viehversicherung	980	1 890	1 002	1 423	989	2 212	1 018	1 682	1 761	322	3 121	259
Hagelversicherung ...	1 110	8 019	596	7 338	1 426	11 606	815	9 659	4 448	3 587	979	2 321
Feuerversicherung ...	24 260	82 602	16 608	47 451	37 175	131 875	25 182	75 861	112 848	49 273	58 670	28 410
Einbruchdiebstahlversicherung	1 903	10 316	795	3 887	2 694	11 982	1 150	4 516	12 901	1 666	6 061	629
Wasserleitungsschädenvers.	200	1 596	66	401	221	1 672	70	433	2 290	76	552	32
Glasversicherung	1 269	3 476	483	1 178	1 764	3 482	663	1 180	4 994	6	1 765	2
Kredit-, Kautions-, Garantiever.	1 033	5 599	2 938	8 427	1 043	6 992	2 959	8 387	6 304	1 393	13 265	— 40
Einheitsversicherung	46	310	41	177	135	310	123	177	2 151	—	1 280	—
Kraftfahrzeug-(Kasko)-Vers.	6 272	15 154	3 326	6 507	9 708	16 516	4 732	7 254	20 001	1 362	9 514	748
Sonst. aufsichtspf. Versicherungen ...	706	5 529	244	2 272	984	6 263	312	2 509	7 635	734	2 298	237
Zusammen	107 852	333 135	64 801	182 311	150 681	451 812	89 607	248 947	426 325	118 677	239 783	66 636
Nicht aufsichtspf. Versicherungen ...	10 866	11 895	13 710	7 981	18 214	13 473	20 688	9 839	33 630	1 999	22 536	2 312
Insgesamt	118 718	345 030	78 511	190 292	168 895	465 285	110 295	258 786	459 955	120 676	262 319	68 948

8. Versicherungsbestand¹⁾ der Lebensversicherungsunternehmungen²⁾

Jahresende	Kapitalversicherungen aller Art				Rentenversicherungen				Unfallzusatzversicherungen				
	Deutsche		Ausländische		Deutsche		Ausländische		Deutsche		Ausländische		
	Unternehmungen				Unternehmungen				Unternehmungen				
	Anzahl	versicherte Summen (1000 R.M.)	Anzahl	versicherte Summen (1000 R.M.)	Anzahl	versicherte Summen (1000 R.M.)	Anzahl	versicherte Summen (1000 R.M.)	Anzahl	versicherte Summen (1000 R.M.)	Anzahl	versicherte Summen (1000 R.M.)	
1932	14 801	166 150	748 923	724 923	25 983	27 688	1 927	1 545	6 925	879 739	646 48 001	181 517	
1931	14 319	373 15	683 155	889 889	959 357	22 419	26 303	1 663	1 273	6 786	350 7 696	949 34 184	188 671
1930	12 380	955 15	014 529	171 503	885 683	11 440	2 614	1 431	971	5 944	480 7 344	237 31 260	177 132

¹⁾ Selbstabgeschlossene Versicherungen. — ²⁾ 1932: 66 inländische und 8 ausländische Unternehmungen, 1931: 67 inländische und 8 ausländische, 1930: 63 inländische und 9 ausländische.

9. Versicherungsbestand¹⁾ der Vieh- und Hagelversicherungsunternehmungen²⁾

Geschäftsjahr	Viehlebensversicherung		Schlachtviehversicherung		Sonstige Versicherungsarten		Hagelversicherung	
	versicherte Tiere	Versicherungssummen (1000 R.M.)	versicherte Tiere	Versicherungssummen (1000 R.M.)	versicherte Tiere	Versicherungssummen (1000 R.M.)	Anzahl der Versicherungsscheine	Versicherungssummen (1000 R.M.)
1932	231 918	147 016	1 807 677	206 819	611 091	137 468	398 589	2 256 232
1931	254 112	171 683	1 915 166	263 576	637 497	167 569	412 017	2 587 963
1930	289 489	191 033	1 563 098	242 673	573 087	168 241	417 231	2 660 483

¹⁾ Selbstabgeschlossene Versicherungen. — ²⁾ 1932: 21 Vieh- und 11 Hagelversicherungsunternehmungen, 1931: 22 Vieh- und 13 Hagelversicherungsunternehmungen, 1930: 24 Vieh- und 14 Hagelversicherungsunternehmungen.

10. Deutsche Vermögenswerte sowie Reserven des deutschen Geschäfts der ausländischen Unternehmungen¹⁾
(in 1 000 *R.M.*)

Art der Unternehmung	Jahresende	Grundbesitz	Hypotheken und Grundschuldforderungen	Schuld-scheinforderungen gegen öffentl. Körperschaften	Deutsche Wert-papiere	Darlehen auf Wert-papiere	Voraus-zahlungen und Darlehen auf Policen	Beteili-gung an Unter-nehmungen	Gut-haben bei Agen-turen, Banken usw.	Sonstige Kapital-anlagen	Ins-gesamt	Prämien-reserven und Prämien-über-träge	Rück-stellungen für Ver-sicherungs-fälle (Schaden-reserve)
Lebensversich. . . .	1932	9 373	34 252	27 534	40 433	—	18 617	683	8 469	40	139 401	155 246	1 696
	1931	6 371	34 241	25 881	35 958	1 332	13 883	593	8 407	73	126 739	133 801	1 408
	1930	6 264	30 356	10 733	38 623	476	8 368	735	7 224	155	102 934	106 160	1 118
Sachvers. einschl. Unfall- und Haftpflichtvers.	1932	7 258	7 375	5 018	28 115	—	278	8 557	9 740	1 466	67 807	18 204	11 660
	1931	7 959	8 001	4 248	31 589	350	245	4 751	10 876	1 805	69 824	19 395	12 539
	1930	7 080	5 840	5 300	36 807	800	233	5 404	11 777	2 270	75 511	19 123	10 916
Zusammen	1932	16 631	41 627	32 552	68 548	—	18 895	9 240	18 209	1 506	207 208	173 450	13 356
	1931	14 330	42 242	30 129	67 547	1 682	14 128	5 344	19 283	1 878	196 563	153 196	13 947
	1930	13 344	36 196	16 033	75 430	1 278	8 601	6 139	19 001	2 425	178 445	125 283	12 034

¹⁾ Ende 1932 und 1931: 49, Ende 1930: 50 Unternehmungen.

J. Öffentliche Lebens-, Unfall- und Haftpflichtversicherungsanstalten

(Mitgeteilt vom Verband öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland)

I. Öffentliche Lebensversicherungsanstalten

1. Kapitalversicherung

Jahre	Zahl der An-stal-ten	Bestand am An-fang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Ver-siche-rungs-fall	Vorzei-tiger Abgang während des Jahres	Rein-zu-wachs	Bestand am En-de des Jahres	Jahre	Zahl der An-stal-ten	Bestand am An-fang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Ver-siche-rungs-fall	Vorzei-tiger Abgang während des Jahres	Rein-zu-wachs	Bestand am En-de des Jahres
a. Versicherungsscheinbewegung								b. Versicherungssumme (in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>)							
1913*)	6	3 973	20 539	50	390	20 099	24 072	1913*)	6	36 016	49 814	152	928	48 734	84 750
1930..	17	756 257	195 068	8 516	69 085	117 467	873 724	1930..	17	1 508 075	369 499	11 453	108 072	249 974	1 758 049
1931..	17	873 724	155 093	10 263	78 721	66 109	939 833	1931..	17	1 758 049	289 690	33 740	115 719	140 231	1 898 280
1932..	17	939 833	126 115	10 853	111 091	4 171	944 004	1932..	17	1 898 280	185 835	13 994	206 559	—34 718	1 863 562
1933..	17	944 004	239 199	10 697	164 531	63 971	1 007 975	1933..	17	1 863 562	164 748	13 981	165 415	—14 648	1 848 914

c. Durchschnittsbetrag der Versicherungssumme (in *M* bzw. *R.M.*)

Jahre	Zahl der Anstalten	Am Anfang des Jahres	Bei den neuen Aufnahmen	Bei den Versicherungs-fällen	Am Ende des Jahres
1913*)	6	9 065	2 425	3 036	3 521
1930	17	1 995	1 894	1 345	2 012
1931	17	2 012	1 868	3 288	2 020
1932	17	2 020	1 474	1 289	1 974
1933	17	1 974	689	1 307	1 834

2. Rentenversicherung

Jahre	Bestand am An-fang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Ver-siche-rungs-fall	Vorzei-tiger Abgang während des Jahres	Rein-zu-wachs	Bestand am En-de des Jahres	Jahre	Bestand am An-fang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Ver-siche-rungs-fall	Vorzei-tiger Abgang während des Jahres	Rein-zu-wachs	Bestand am Ende des Jahres
a. Versicherungsscheinbewegung							b. Versicherte Jahresrente (in <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>)						
1913 *)	49	69	7	—	62	111	1913 *)	31 409	43 284	7 778	15	35 491	66 900
1930 ..	21 224	35	1 242	7	—1 214	20 010	1930 ..	603 655	59 779	41 295	—3 134	15 350	619 005
1931 ..	20 010	121	747	6	— 632	19 378	1931 ..	619 005	60 100	29 586	3 537	26 977	645 982
1932 ..	19 378	99	664	75	— 640	18 738	1932 ..	645 982	53 253	23 816	19 705	9 732	655 714
1933 ..	18 738	104	344	47	— 287	18 451	1933 ..	655 714	56 232	17 297	21 776	17 159	672 873

*) Die Angaben beziehen sich auf das jetzige Reichsgebiet.

3. Gewinn- und Verlustrechnung der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten

a. Einnahmen

Gegenstand	1913*)	1929	1930	1931	1932	Gegenstand	1913*)	1929	1930	1931	1932
	in 1000 M. bzw. R.M.						in 1000 M. bzw. R.M.				
Überträge aus dem Vorjahre	1 790	107 591	158 513	213 135	264 170	Vergütung der Rückversicherer	1 271	10 111	10 760	10 339	8 490
Prämien	4 509	70 474	78 137	79 904	75 531	Aufwertungsstock ..	—	1 258	2 604	1 069	1 105
Kapitalerträge	299	9 464	12 848	16 903	16 995	Sonstige Einnahmen	736	591	712	556	320
Gewinn aus Kapitalanlagen	6	690	1 094	660	648	Einnahmen zus.	8 611	200 179	264 668	322 566	367 259

b. Ausgaben

Gegenstand	1913*)	1929	1930	1931	1932
	in 1000 M. bzw. R.M.				
Zahlungen für unerledigte Fälle im Vorjahre	22	450	784	974	898
Zahlungen für Versicherungsfälle im Geschäftsjahre ..	178	10 010	11 112	12 941	13 010
Vergütungen für in Rückdeckung übernommene Versicherungen	—	4 106	3 554	3 696	2 909
Zahlungen für vorzeitig aufgelöste Versicherungen ..	7	2 011	3 724	7 405	15 766
Gewinnanteile an Versicherte	—	1 683	3 106	5 257	6 607
Rückversicherungsprämien	2 189	9 733	10 938	10 530	9 269
Verwaltungskosten und Steuern	1 421	17 297	16 393	14 264	11 737
Abschreibungen	15	595	745	1 110	1 093
Verlust aus Kapitalanlagen	101	592	416	883	1 205
Prämienreserve am Schlusse des Jahres	2 905	89 696	133 904	176 320	213 621
Prämienüberträge am Schlusse des Jahres	1 143	26 766	29 011	29 374	27 901
Gewinnreserve der Versicherten	23	22 383	30 675	39 057	43 687
Aufwertungsrücklage	—	1 407	2 466	1 776	1 042
Sonstige Reserven und Rücklagen	94	1 320	1 925	3 071	5 211
Sonstige Ausgaben	282	1 025	2 151	2 459	1 830
Ausgaben zusammen	8 380	189 074	250 904	309 117	355 786

4. Bilanz der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten

Gegenstand	Bilanz am Ende des Jahres					Gegenstand	Bilanz am Ende des Jahres				
	1913*)	1929	1930	1931	1932		1913*)	1929	1930	1931	1932
	in 1000 M. bzw. R.M.						in 1000 M. bzw. R.M.				
a. Aktiva						b. Passiva					
Stammkapital	1 000	7 420	6 425	6 431	7 434	Stammkapital	5 883	8 197	8 202	8 211	8 213
Grundbesitz	—	7 133	8 453	8 384	9 119	Deckungskapital	3 241	96 845	136 789	179 642	217 107
Hypotheken	1 845	80 320	104 397	133 477	142 249	Beitragsüberträge ...	1 586	28 005	32 048	32 336	30 803
Kommunal-Darlehen	125	18 309	30 558	38 256	51 056	Rücklage für schweb. Versicherungsfälle ..	115	4 628	9 285	9 850	9 652
Wertpapiere	3 999	18 862	26 179	28 114	30 348	Überschußrücklage ..	23	22 401	30 148	39 058	43 743
Darl. auf Wertpapiere	—	34	77	14	14	Sonstige Rücklagen ..	122	4 476	6 955	9 709	12 435
Vorauszahlungen und Darlehen auf Versicherungsscheine ..	21	5 747	11 013	20 435	28 075	Guthaben anderer Versicherungs-Unternehmungen	21	5 258	4 695	3 033	3 175
Guthaben	1 754	17 581	25 523	27 505	34 776	Sonstige Verbindlichkeiten	1 104	6 255	5 745	8 252	6 920
Gestundete Prämien.	706	19 171	21 184	21 612	19 755	Aufwertungsstock ...	—	7 089	4 515	1 510	538
Rückständige Zinsen und Mieten	12	2 179	2 791	4 538	4 692	Überschuß	230	11 308	14 819	14 685	12 859
Außenstände bei Generalagenten und Agenten	34	5 097	5 320	6 738	7 632	Passiva zusammen	12 325	194 462	253 201	306 286	345 445
Kassenbestand einschl. Postscheckguthaben	26	470	347	398	331						
Inventar u. Drucks.	208	689	976	946	895						
Aufwertungsstock ...	—	5 280	2 141	860	582						
Sonstige Aktiva ...	2 595	6 170	7 817	8 578	8 487						
Aktiva zusammen	12 325	194 462	253 201	306 286	345 445						

*) Die Angaben beziehen sich auf das jetzige Reichsgebiet.

5. Bewegung des Rückversicherungsbestandes des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland

Jahre	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Versicherungsfall	Vorzeitiger Abgang während des Jahres	Reinzuwachs	Bestand am Ende des Jahres
a. Versicherungsscheinbewegung						
1930	23 948	2 914	205	1 273	1 436	25 384
1931	25 384	1 725	258	1 497	— 30	25 354
1932	25 354	952	195	2 550	— 1 793	23 561
1933	23 561	1 290	243	1 782	— 735	22 826
b. Versicherungssumme (in 1 000 R.M.)						
1930	251 985	34 069	2 469	14 244	17 356	269 341
1931	269 341	19 971	2 908	20 363	— 3 300	266 041
1932	266 041	9 707	2 365	32 539	— 25 197	240 844
1933	240 844	11 716	2 544	21 540	— 12 368	228 476

II. Öffentliche Unfall- und Haftpflichtversicherungsanstalten (Zusammengeschlossen im Verband der öffentlichen Unfall- und Haftpflichtversicherungsanstalten in Deutschland)

Gewinn- und Verlustrechnung

a. Einnahmen*)

Gegenstand	1928	1929	1930	1931	1932	
	in 1 000 R.M.					
Überträge aus den Vorjahren	3 861	5 076	6 305	14 890	16 909	
Prämieinnahmen	Unfall	3 942	4 663	4 979	4 677	4 349
	Haftpflicht	6 206	8 039	6 709	8 572	7 826
	Kasko	1 521	1 758	1 170	1 223	794
Kapitalerträge	265	286	315	545	409	
Gewinn aus Kapitalanlagen	20	7	43	20	9	
Vergütung der Rückversicherer	5 851	8 375	12 804	8 528	7 377	
Sonstige Einnahmen	68	461	514	531	366	

b. Ausgaben*)

Gegenstand	1928	1929	1930	1931	1932	
	in 1 000 R.M.					
Zahlungen für Versicherungsfälle	Unfall	2 748	3 230	4 059	4 623	4 377
	Haftpflicht	4 583	7 134	9 839	11 630	11 049
	Kasko	519	873	491	521	366
Vergütung, f. in Rückdeckung übernommene Versicherung.	102	322	352	607	774	
Rückversicherungsprämien	8 276	9 005	7 907	8 682	7 690	
Verwaltungskosten und Steuern	4 036	4 860	4 181	4 792	4 447	
Abschreibungen	143	149	212	175	141	
Verlust aus Kapitalanlagen	7	36	16	24	66	
Prämienüberträge	Unfall	544	751	1 353	1 284	1 165
	Haftpflicht	333	587	1 657	2 227	2 304
	Kasko	72	112	292	314	215
Sonstige Rücklagen und Ausgaben	507	1 156	1 273	2 452	3 240	
Deckungskapital	294	558	669	847	912	

*) Mit Rücksicht auf die verschiedenen zusammengefaßten Versicherungszweige kann die Endsumme der Einnahmen und Ausgaben nicht gezogen werden. — 1) Berichtigte Zahl.

K. Öffentliche Feuerversicherungsanstalten

(Mitgeteilt vom Verband öffentlicher Feuerversicherungsanstalten in Deutschland)

1. Kapitalanlagen

Gegenstand	1913 33 Anstalten		1930 41 Anstalten		1931 42 Anstalten		1932 40 Anstalten	
	in 1000 R.M.	v H	in 1000 R.M.	v H	in 1000 R.M.	v H	in 1000 R.M.	v H
Grundbesitz	13 053	5,60	17 558	8,03	17 519	6,75	13 340	4,57
Hypoth., Grund- u. Rentenschuld.	26 640	11,44	33 409	15,27	39 103	15,06	44 381	15,21
Wertpapiere	133 989	57,53	71 678	32,76	82 599	31,82	88 518	30,33
Darlehen auf Wertpapiere	395	0,17	158	0,07	212	0,08	84	0,03
Darlehen an öffentl. Körperschaften	39 670	17,03	58 657	26,81	77 127	29,71	89 281	30,59
Aktien	—	—	1 269	0,58	2 709	1,04	2 160	0,74
Wechsel	—	—	—	—	—	—	100	0,04
Sonstige Kapitalanlagen	19 174	8,23	36 051	16,48	40 343	15,54	53 972	18,49
Zusammen	232 921	100,00	218 780	100,00	259 612	100,00	291 836	100,00

1) Reichsschatzwechsel.

2. Verwaltungsergebnisse der deutschen öffentlichen Feuerversicherungsanstalten im Jahre 1932

Lfd. Nr.	Öffentliche Feuerversicherungs- anstalten in den Landesteilen	Versicherungssumme (Haftsumme)				Gesamt- beiträge	Gesamt- schäden einschl. Neben- kosten	Verwal- tungs- kosten (ordentliche und außer- ordentliche)	Aufwen- dungen für gemein- nützige Zwecke	Aktiv- über- schuß bzw. Ver- mögen
		Gebäude	Mobiliar	Nebenzeige (ohne Hagel-, Unfall-, Haftpflicht- u. Kaskover- sicherung)	ins- gesamt					
1	Ostpreußen	3 529,7	1 582,6	150,0	5 262,3	9 584	6 858	2 159	305	9 594
2	Stadt Berlin	11 063,4	—	—	11 063,4	3 259	972	414	107	3 734
3	Brandenburg	6 238,5	2 694,3	696,9	9 629,7	11 378	5 971	3 131	977	6 269
4	Pommern	2 825,4	701,6	137,3	3 664,3	7 365	5 467	1 662	134	2 593
5	Stadt Stettin	528,5	—	—	528,5	194	46	38	32	1 097
6	Stadt Stralsund	54,1	—	—	54,1	37	12	9	5	159
7	Grenzmark	512,1	225,0	17,3	754,4	1 194	547	—	—	—
8	Danziger Feuersozietät. . .	322,8	255,5	43,5	621,8	922	533	1) 723	1) 131	1) 1 111
9	Niederschlesien	4 049,2	2 300,6	401,4	6 751,2	7 723	4 194	2 090	286	6 349
10	Oberschlesien	2 618,9	727,3	163,7	2 909,9	3 319	1 433	764	195	3 003
11	Stadt Breslau	1 357,9	—	—	1 357,9	428	92	144	50	2 071
12	Sachsen: Städte	4 217,4	1 378,3	765,7	6 361,4	4 519	1 709	1 178	189	9 637
13	Sachsen: Land	4 471,1	2 692,4	186,3	7 349,8	8 725	5 420	2 308	299	7 350
14	Schleswig-Holstein	3 771,4	1 175,1	530,3	5 476,8	6 035	2 875	2 086	562	4 260
15	Hannover	5 200,8	2 500,0	357,0	8 057,8	11 985	5 903	2 259	621	11 868
16	Ostfriesland: Städte	235,5	—	—	235,5	61	36	23	11	480
	Ostfriesland: Land	277,3	—	—	277,3	451	441	44	18	850
17	Westfalen	5 906,9	2 444,4	326,2	8 677,5	9 706	4 487	2 366	322	18 837
18	Hessen: Kassel	2 861,9	301,9	65,6	3 229,4	3 743	2 465	572	311	4 438
19	Nassau für Gebäude	2 914,2	—	—	2 914,2	2 485	759	685	397	6 060
20	Nassau für Mobiliar	—	126,6	54,9	181,5	176	55	68	1	117
21	Rheinprovinz *)	9 796,9	4 323,5	1 089,1	15 209,5	14 446	8 006	3 654	372	16 865
22	Hohenzollern	175,9	—	—	175,9	297	323	2	9	230
	Preußen *)	72 329,8	23 429,1	4 985,2	100 744,1	108 032	58 604	26 379	5 334	116 972
23	Bayern *)	20 317,5	—	—	20 317,5	23 305	16 783	2 662	1 283	47 442
24	Bayer. Vers.-Verband	—	1 034,4	108,1	1 142,5	931	843	187	30	638
25	Freistaat Sachsen für Gebäude	14 216,9	—	4,9	14 221,8	12 400	3 826	2 089	1 785	23 830
26	Freistaat Sachsen für Mobiliar	—	1 644,6	387,3	2 031,9	1 444	370	562	88	1 611
27	Württemberg	7 962,0	—	—	7 962,0	8 847	5 516	1 305	725	12 250
28	Baden	8 281,9	—	—	8 281,9	7 868	6 281	1 196	285	22 700
29	Thüringen	5 803,1	773,0	53,0	6 629,1	6 950	2 904	1 117	433	12 886
30	Hessen: Darmstadt	3 679,4	—	—	3 679,4	2 169	658	378	412	11 099
31	Hamburg	5 149,6	—	—	5 149,6	2 489	947	503	2) 300	15 601
32	Mecklenburg: Landes- brandkasse	1 344,5	626,4	—	1 970,9	4 187	3 607	569	35	987
33	Wismar	45,7	—	—	45,7	43	3	—	—	—
34	Oldenburg	899,8	—	—	899,8	1 638	1 122	159	90	2 690
35	Braunschweig für Gebäude	1 527,4	—	—	1 527,4	1 643	406	309	132	3 751
36	Braunschweig für Mobiliar	—	258,2	62,7	320,9	781	238	244	25	895
37	Bremen	185,7	72,7	—	258,4	245	2	10	1	2 310
38	Anhalt	1 103,2	158,5	17,8	1 279,5	975	296	174	31	4 013
39	Lippe-Detmold	509,7	73,7	8,4	591,8	811	315	142	2) 123	1 153
40	Lübeck	288,9	—	—	288,9	186	9	33	12	1 034
	Deutsches Reich *)	143 645,1	28 070,6	5 627,4	177 343,1	184 944	102 730	38 018	11 124	281 862
	Im Jahre 1931 *)	160 165,0	28 782,5	5 313,0	194 260,5	201 698	123 135	38 674	12 238	253 974

*) Ohne Saargebiet. — 2) Zwischen der Feuersozietät Grenzmark und Danzig besteht Interessengemeinschaft. — 3) Ausschl. 1 974 664 *R.M.* gesetzliche Feuerlöschbeiträge. — 4) Einschl. Feuerlöschbeiträge.

XIV. Öffentliche Finanzwirtschaft

A. Haushaltsplan und Kassenzahlen

1. Reichshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1934

(Vgl. RGBl. 1934 Teil II Nr. 16)

Bezeichnung	I. Einnahmen	II. Ausgaben		
		a. Fortdauernde	b. Einmalige	Insgesamt
in 1 000 R.M.				
I. Reichspräsident	5	599	—	599
II. Reichstag	13	7 601	60	7 661
III. Reichsministerium, Reichskanzler und Reichskanzlei	159	37 196	—	37 196
<i>darunter:</i> Generalinspektor für das deutsche Straßenwesen	150	35 738	—	35 738
IV. Auswärtiges Amt	2 964	49 467	658	50 124
<i>darunter:</i> Vertretungen des Reichs im Auslande	—	26 202	—	—
Sonstige allgemeine Haushaltsausgaben	—	15 917	—	—
V. Reichsministerium des Innern	3 750	43 455	3 957	47 412
<i>darunter:</i> Reichsministerium des Innern	1 247	2 066	—	—
Reichsstatthalter	—	1 131	—	1 131
Sonstige Bewilligungen	—	26 531	—	—
Reichsgesundheitsamt	183	1 624	—	1 624
Physikalisch-Technische Reichsanstalt	202	1 650	—	—
Reichsarchiv	21	1 114	—	1 114
Zentralnachweiseamt für Kriegerverluste usw.	20	1 295	—	1 295
Reichsamt für Landesaufnahme	1 523	4 779	—	—
Chemisch-Technische Reichsanstalt	163	814	—	—
Reichsverlagsamt	270	—	—	—
Technische Nothilfe	—	1 000	—	1 000
Va. Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda..	22 341	27 545	603	28 148
VI. Reichswirtschaftsministerium	3 347	19 268	162 468	181 736
<i>darunter:</i> Reichswirtschaftsministerium	1 651	9 969	—	—
Statistisches Reichsamt	299	7 582	—	—
Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung	1 306	1 199	—	1 199
VII. Reichsarbeitsministerium	33 874	1 019 830	—	1 019 830
<i>darunter:</i> Reichsarbeitsministerium	1 577	3 031	—	3 031
Sozialversicherung	515	520 846	—	520 846
Reichsversicherungsamt	404	1 914	—	1 914
Wohlfahrtspflege	1	119 519	—	119 519
Treibhänder der Arbeit	—	2 373	—	2 373
Arbeitslosenhilfe	17 953	264 814	—	264 814
Wohnungswesen	12 988	59 719	—	59 719
Versorgungsdienststellen	427	46 325	—	46 325
VIII. Reichswehrministerium	11 319	706 179	188 144	894 323
Reichsheer ¹⁾	8 080	577 982	80 098	658 080
Reichsmarine	3 239	128 197	108 046	236 243
IX. Reichsjustizministerium	15 604	12 938	133	13 071
<i>darunter:</i> Reichsgericht	1 358	3 594	—	3 594
Reichspatentamt	14 233	8 385	—	8 385
X. Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft....	124 530	114 702	92 462	207 164
<i>darunter:</i> Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft ...	124 445	113 377	—	113 377
Biologische Reichsanstalt für Land- und Forstwirtschaft ...	75	1 172	—	1 172

1) Einschließlich Reichswehrminister und der Militär- und Marine-Attachés im Auslande.

1. Reichshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1934

Bezeichnung	I. Ein- nahmen	II. Ausgaben		
		a. Fortdauernde	b. Einmalige	Insgesamt
in 1 000 R.M.				
XI. Reichsverkehrsministerium.....	26 549	76 456	119 995	196 450
<i>darunter:</i> Reichsverkehrsministerium .....	.	4 229	—	4 229
Nachgeordnete Reichsbehörden .....	.	7 597	—	7 597
Ausgaben für die am 1. April 1921 auf das Reich übergegan- genen Wasserstraßen der Länder .....	.	61 020	.	.
Kraftfahrwesen .....	.	2 960	—	2 960
XII. Versorgung und Ruhegelder	—	1 280 025	—	1 280 025
<i>darunter:</i> Zivilversorgung	—	103 808	—	103 808
Versorgung der neuen Wehrmacht	—	80 947	—	80 947
Versorgung der ehemaligen Wehrmacht usw.	—	1 095 270	—	1 095 270
XIII. Rechnungshof	208	2 641	—	2 641
XIV. Reichsschuld	276 231	578 461	—	578 461
<i>darunter:</i> Anleihe	275 000	—	—	—
Verzinsung	—	203 981	—	203 981
Tilgung	—	197 792	—	197 792
Aus Anlaß der Ablösung der Markanleihe des Reichs ..	.	171 545	—	171 545
XV. Reichsfinanzministerium	66 960	420 849	12 983	433 831
<i>darunter:</i> Reichsfinanzministerium	9 987	7 606	.	.
Landesfinanzämter und deren nachgeordnete Behörden usw.	56 707	411 824	6 066	417 890
XVI. Reichsluftfahrtministerium	101	191 580	18 608	210 188
<i>darunter:</i> Reichsluftfahrtministerium	25	3 178	.	.
Reichsamt für Flugsicherung	40	6 989	3 517	10 506
Deutsche Seewarte	36	1 276	—	1 276
Reichsluftaufsicht	—	7 800	—	7 800
Bewilligungen auf dem Gebiete der Luftfahrt	—	122 190	—	.
Bewilligungen für Zwecke des Luftschutzes	—	50 103	—	50 103
XVII. Allgemeine Finanzverwaltung	5 634 120	830 244	—	830 244
<i>darunter:</i> Steuern und Zölle	5 087 920	350 303	—	350 303
Für Zwecke polizeilichen Schutzes	—	190 000	—	190 000
Bank- und Münzwesen	18 100	15 000	—	15 000
Aus dem Verkauf von Vorzugsaktien der deutschen Reichs- bahn-Gesellschaft usw.	224 200	—	—	—
Effektivverzinsung der Reichsbahn-Schatzanweisungen ..	—	13 520	—	13 520
Aus der Auflösung von Sondervermögen des Reichs usw. .	300 000	—	—	—
Postgebühren	—	12 000	—	12 000
Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung	—	5 300	—	5 300
Unterstützungen	—	5 400	—	5 400
Verminderung der Personal- und Sachausgaben	—	— 50 000	—	— 50 000
Übernahme von Ausfallbürgschaften	—	30 000	—	30 000
Freiwilliger Arbeitsdienst usw.	—	250 000	—	250 000
XVIII. Reichspostministerium	152 458	28	—	28
XX. Kriegslasten	83 748	439 148	—	439 148
<i>darunter:</i> Innere Kriegslasten .....	.	299 148	—	299 148
Äußere Kriegslasten .....	.	140 000	—	140 000
Summe (I bis XX)	6 458 282	5 858 213	600 069	6 458 282

2. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt für die Rechnungsjahre 1927/28 bis 1933/34

Gesamtüberblick

Bezeichnung	Haushaltsrechnung						Haushalts- plan
	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	1) 1933/34
	in Millionen <i>R.M.</i>						
Ausgaben und Verwaltungseinnahmen der Hoheitsverwaltungen							
I. Allgemeine Verwaltung							
1. Oberste Reichsorgane	14,4	16,2	15,5	17,8	12,2	17,4	29,5
2. Auswärtige Angelegenheiten	65,2	64,3	57,6	55,3	47,4	43,3	48,4
3. Innere Verwaltung (ohne Polizei)	30,5	33,2	33,5	34,9	28,5	26,4	32,9
Summe I: Ausgaben	110,1	113,7	106,6	108,0	88,1	87,1	110,8
<i>Verw.-Einnahmen</i>	<i>24,2</i>	<i>23,8</i>	<i>25,9</i>	<i>27,1</i>	<i>27,7</i>	<i>25,2</i>	<i>35,7</i>
IA. Finanz- und Steuer-(Zoll-)verwaltung							
Finanz- und Steuer-(Zoll-)verwaltung:							
Summe IA: Ausgaben	567,2	589,4	585,1	571,3	503,3	474,8	483,4
<i>Verw.-Einnahmen</i>	<i>48,9</i>	<i>44,8</i>	<i>43,9</i>	<i>40,5</i>	<i>33,5</i>	<i>30,9</i>	<i>32,4</i>
Summe I und IA: Ausgaben	677,3	703,1	691,7	679,3	591,5	561,9	594,2
<i>Verw.-Einnahmen</i>	<i>73,1</i>	<i>68,6</i>	<i>69,8</i>	<i>67,6</i>	<i>61,2</i>	<i>56,0</i>	<i>65,1</i>
II. Staats- und Rechtssicherheit							
1. Polizei (einschl. Luftschutz)	206,7	204,2	199,3	197,5	191,9	191,5	199,1
2. Rechtspflege	7,2	7,4	7,2	7,5	6,7	6,5	6,7
3. Wehrmacht	705,3	757,5	683,0	675,7	613,5	629,5	670,9
3a. Anteil an Sammeltiteln	63,9	69,6	74,6	81,1	90,9	86,3	92,8
Summe II: Ausgaben	983,1	1 038,6	964,1	961,8	903,0	913,9	969,6
<i>Verw.-Einnahmen</i>	<i>15,7</i>	<i>20,0</i>	<i>22,0</i>	<i>20,0</i>	<i>20,8</i>	<i>16,1</i>	<i>15,3</i>
III. Bildungswesen							
1. Schulwesen	3,9	4,3	5,5	5,1	4,0	3,7	3,9
2. Wissenschaft, Kunst, Kirche	35,6	35,9	31,5	30,0	23,5	20,8	20,8
Summe III: Ausgaben	39,5	40,1	37,0	35,1	27,5	24,5	24,8
<i>Verw.-Einnahmen</i>	<i>0,6</i>	<i>0,6</i>	<i>0,6</i>	<i>0,6</i>	<i>0,6</i>	<i>0,5</i>	<i>0,5</i>
IV. Wohlfahrtswesen							
1. Fürsorge-, Gesundheitswesen usw.	111,5	74,7	55,7	80,1	84,0	86,2	221,5
2. Sozialversicherung	349,2	419,3	580,4	476,0	488,5	486,1	521,0
3. Arbeitslosenfürsorge	351,0	571,4	671,3	1 007,0	1 098,0	928,8	430,0
Summe IV: Ausgaben	811,6	1 065,4	1 307,4	1 563,2	1 670,6	1 501,2	1 172,6
<i>Verw.-Einnahmen</i>	<i>18,0</i>	<i>26,9</i>	<i>38,7</i>	<i>17,3</i>	<i>1,4</i>	<i>5,6</i>	<i>3,2</i>
V. Wohnungs- und Siedlungswesen²⁾							
Wohn- u. Siedlungswes.: Summe V: Ausgaben	69,4	38,1	26,0	101,0	16,5	69,3	98,8
<i>Verw.-Einnahmen</i>	<i>11,8</i>	<i>15,5</i>	<i>16,5</i>	<i>13,6</i>	<i>8,2</i>	<i>7,9</i>	<i>6,1</i>
VI. Wirtschaft und Verkehr							
1. Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie, Handel	101,1	134,6	125,0	189,2	226,0	213,3	314,6
2. Verkehr	231,1	232,2	218,2	216,9	195,3	175,3	274,1
Summe VI: Ausgaben	332,2	366,8	343,2	406,1	421,3	388,5	588,7
<i>Verw.-Einnahmen</i>	<i>36,4</i>	<i>35,2</i>	<i>45,9</i>	<i>37,4</i>	<i>43,7</i>	<i>32,5</i>	<i>30,2</i>
VII. Schuldendienst							
Schuldendienst: Summe VII: Ausgaben	552,4	630,2	630,6	³⁾ 547,5	²⁾ 542,5	²⁾ 526,0	³⁾ 532,3
<i>Verw.-Einnahmen</i>	<i>10,9</i>	<i>1,2</i>	<i>36,4</i>	<i>16,9</i>	<i>4,5</i>	<i>35,7</i>	<i>1,2</i>
VIII. Kriegslasten							
1. Innere Kriegslasten	293,7	497,1	332,7	288,1	376,1	310,4	252,6
2. Kriegsversorgung	1 616,4	1 818,0	1 745,8	1 701,6	1 429,9	1 242,0	1 230,6
3. Äußere Kriegslasten	1 779,2	2 178,4	1 964,7	1 879,1	560,7	182,7	155,8
Summe VIII: Ausgaben	3 689,4	4 493,5	4 043,3	3 868,7	2 366,6	1 735,2	1 639,0
<i>Verw.-Einnahmen</i>	<i>18,6</i>	<i>10,4</i>	<i>23,8</i>	<i>85,7</i>	<i>21,3</i>	<i>19,3</i>	<i>12,1</i>
IX. Sonstiges							
Sonstiges: Summe IX: Ausgaben	—	—	—	—	⁴⁾ 85,4	⁴⁾ 14,7	—
<i>Verw.-Einnahmen</i>	—	—	—	—	—	<i>2,4</i>	—

¹⁾ Die Ausgabenansätze (I—IX) betragen 1933/34: 5 619,9 Mill. *R.M.*. Durch das Ausgabekapital XVII 9 b ist durch Sparmaßnahmen eine Kürzung dieses Betrages um 50,0 Mill. *R.M.* erfolgt. Eine Aufteilung dieses Betrages auf die einzelnen Aufgabengebiete ist im Reichshaushaltsplan nicht durchgeführt worden. — ²⁾ Ohne außerordentliche Tilgung der schwedischen Reichsschuld (vgl. Fußnote ³⁾ S. 420). — ³⁾ Landwirtschaftliches Siedlungswesen ist unter »Wirtschaft und Verkehr« VII nachgewiesen. — ⁴⁾ Darlehen bzw. Kassenkredite an verschiedene Länder.

2. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt
Gesamtüberblick

Bezeichnung	Haushaltsrechnung						Haushaltsplan
	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	*) 1933/34
	in Millionen <i>R.M.</i>						

Finanzbedarf und Spezielle Deckungsmittel

Finanzbedarf (Ausgaben) } Summe I—IX { ...	7 154,8	8 375,8	8 043,2	1) 8 162,6	1) 6 624,8	1) 5 735,1	*) 1) 5 569,9
Verwaltungseinnahmen.. } (S. 416) { ...	185,1	178,5	253,7	259,1	161,8	175,9	136,8
Anleihen (vgl. S. 425)	119,1	98,6	193,6	—	—	—	—
Zuschußbedarf	6 850,6	8 098,7	7 595,9	7 903,5	6 463,0	5 559,3	5 433,1

Allgemeine Deckungsmittel

Aus dem Erwerbsvermögen (vgl. S. 424)	179,1	272,2	344,6	612,7	223,0	316,9	381,5
Münzprägung (vgl. S. 425)	2) 273,5	2) 182,7	65,0	26,0	353,9	105,6	— 2,5
Steuer- u. Zolleinnahmen (einschl. Sondereinnahmen zur Deckung von Äußeren Kriegslasten) (vgl. S. 424)	6 356,8	6 568,3	6 740,7	6 634,0	5 703,6	4 993,5	5 154,0
Summe	6 809,4	7 023,2	7 150,3	7 272,7	6 280,5	5 416,1	5 533,1

Abschluß

Unterschied zwischen Zuschußbedarf und Allgem. Deckungsmitteln	— 41,1	— 1 075,4	— 445,6	— 630,8	— 182,5	— 143,2	+ 100,0
Einnahmen zur Deckung v. Vorjahrsfehlbeträgen ergibt:	—	—	3) 132,8	3) 510,3	—	—	—
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 41,1	— 1 075,4	— 312,8	— 120,5	— 182,5	— 143,2	—
Aus Vorjahren: Bestände 4)	630,0	778,5	273,7	112,3	233,0	215,6	—
Überschüsse(+), Fehlbeträge(—)	— 372,1	— 561,6	— 1 132,3	— 1 283,7	— 1 524,9	— 1 690,0	—
Aus Vorjahren insgesamt	+ 258,0	+ 216,8	— 858,6	— 1 171,4	— 1 291,9	— 1 474,4	—
mithin:							
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+), einschl. der Vorjahrsüberträge	+ 216,8	— 858,6	— 1 171,4	— 1 291,9	— 1 474,4	— 1 617,5	—
abzusetzen:							
Ins Nachjahr übertragene Bestände 4)	778,5	273,7	112,3	233,0	215,6	262,5	—
ergibt:							
Überschuß (+), Fehlbetrag (—)	— 561,6	— 1 132,3	— 1 283,7	— 1 524,9	— 1 690,0	— 1 880,0	—

Im Reichshaushaltsplan sind für 1933/34: 100,0 Mill. *R.M.* Ausgaben zur außerordentlichen Tilgung der schwelenden Reichsschuld, die durch Fehlbeträge im ordentlichen Haushalt entstanden ist, eingesetzt.

Einzelnachweis
Ausgaben der Hoheitsverwaltungen
I. Allgemeine Verwaltung

1. Oberste Reichsorgane							
Reichsbehörden	14,4	14,2	14,9	14,3	11,9	10,8	18,9
darunter: Reichspräsident einschl. Büro	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6
Reichstag	8,4	8,1	8,6	8,1	7,6	6,8	6,4
Reichsrat	0,6	0,6	0,6	0,6	0,3	0,3	0,4
Reichskanzler, Reichskanzlei	1,4	1,6	2,0	2,1	1,3	1,1	1,5
Reichsstatthalter	—	—	—	—	—	—	5,7
Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda	—	—	—	—	—	0,0	3,6
Sonstiger Verwaltungsaufwand	0,0	2,0	0,6	3,5	0,3	6,7	7) 10,6
2. Auswärtige Angelegenheiten							
Reichsbehörden	59,5	58,7	52,7	50,2	42,7	38,9	43,2
darunter: Auswärtiges Amt 6)	18,2	17,7	15,2	14,9	13,2	12,1	12,1
Vertretung des Reichs im Auslande	41,2	41,1	37,5	35,4	29,6	26,9	31,1
Sonstiger Verwaltungsaufwand	5,7	5,6	4,9	5,1	4,7	4,3	5,1
3. Innere Verwaltung							
Reichsbehörden	25,0	28,7	31,4	31,7	26,6	24,2	26,2
darunter: Reichsministerium des Innern	2,5	2,5	2,7	2,6	2,5	2,2	2,3
Statistisches Reichsamts	10,1	12,8	14,1	12,6	9,6	8,6	9,3
Reichspatentamt	9,1	9,9	11,0	12,3	10,7	9,8	10,0
Sonstiger Verwaltungsaufwand	5,5	4,5	2,1	3,1	1,9	2,1	6,7

IA. Finanz- und Steuer- (Zoll-)verwaltung

Finanz- u. Steuer- (Zoll-)verwaltung							
Reichsbehörden	560,4	583,2	577,2	564,0	496,4	468,4	476,6
darunter: Reichsfinanzministerium	8,1	8,3	8,1	7,9	7,1	6,4	7,3
Reichsfinanzhof	1,2	1,3	1,5	1,5	1,4	1,3	1,4
Rechnungshof	3,3	3,4	3,4	3,5	3,1	2,9	2,8
Steuer- und Zollbehörden	537,5	558,3	552,4	539,6	474,8	448,2	454,2
Reichsbauverwaltung 8)	5,8	6,6	6,6	6,4	5,7	5,1	5,5
Versorgungsdienststellen (anteilig) 9) ..	3,4	3,7	3,7	3,6	3,0	3,4	4,2

*) Vgl. Fußnote 1) S. 416. — 1) Vgl. Fußnote 2) S. 416. — 2) Einschl. 1927/28: 190,0; 1928/29: 61,9 Mill. *R.M.* Einnahmen aus dem Betriebsmittelfonds (Münzüberschuß 1924). — 3) Um diesen Betrag überstiegen im außerordentlichen Haushalt die Ist-Einnahmen die Ist-Ausgaben (1929/30: 132,8 Mill. *R.M.* Anleiheinnahmen; 1930/31: 487,1 Mill. *R.M.* Anleiheinnahmen + 23,2 Mill. *R.M.* Teilbetrag aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen). — 4) Ausgabestelle abzüglich Einnahmestellen (ohne Anleihe- und Vgl. Fußnote 7). — 5) Einschl. Vizekanzler. — 6) Einschl. der geheimen Ausgaben und (bis einschl. 1932/33) der Ausgaben für das Nachrichtenwesen (vgl. Fußnote 7). — 7) Einschl. Ausgaben für das Nachrichtenwesen. — 8) Einschl. Reichsbauverwaltung Berlin (ab 1930/31). — 9) Die Versorgungsdienststellen sind im wesentlichen unter »Kriegsversorgung«, zum kleineren Teil unter »Finanz- und Steuer- (Zoll-)verwaltung« nachgewiesen. Der Aufteilung wurde das Verhältnis zwischen den Ausgaben für Kriegsversorgung (alte Wehrmacht) einerseits und den Versorgungsausgaben für Reichsverwaltung und Reichswehr andererseits zugrunde gelegt.

2. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung						Haushaltsplan
	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	*) 1933/34

in Millionen *R.M.*

Noch: Ausgaben der Hoheitsverwaltungen

Noch: IA. Finanz- u. Steuer- (Zoll-)verwaltung							
Sonstiger Verwaltungsaufwand.....	6,8	6,2	7,8	7,3	7,0	6,4	6,8
darunter:							
Entschädigungen ¹⁾ an Gemeinden.....	²⁾ 4,7	3,9	3,6	3,5	3,2	3,1	3,0
Desgl. ¹⁾ an Reichspost und (ab 1929/30) Reichsbahn-Gesellschaft.....	²⁾ 2,1	2,2	4,1	3,6	3,7	3,3	3,7

II. Staats- und Rechtssicherheit

1. Polizei (einschl. Luftschutz)							
Reichsbehörden.....	4,3	4,5	3,7	3,2	0,8 ³⁾	0,0	—
darunter:							
Reichswasserschutz (ab 1. 4. 1931: Abwicklung)	3,9	4,1	3,7	3,2	0,8 ³⁾	0,0	—
Sonstiger Verwaltungsaufwand.....	202,4	199,7	195,6	194,3	191,1	191,5	199,1
darunter:							
An die Länder für Zwecke polizeilichen Schutzes	202,2	199,2	194,8	194,0	189,5	189,7	190,0
Für Zwecke des Luftschutzes.....	—	—	—	—	—	0,3	1,3
2. Rechtspflege							
Reichsbehörden.....	6,8	7,0	6,9	7,2	6,5	6,3	6,7
darunter:							
Reichsjustizministerium.....	1,4	1,4	1,4	1,4	1,1	1,0	1,2
Reichsgericht.....	5,4	5,6	5,5	5,8	5,3	5,2	5,5
Sonstiger Verwaltungsaufwand.....	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,2	0,1
3. Wehrmacht (Heer und Marine)							
Heer*).....	500,9	545,9	490,8	494,8	436,3	456,4	484,7
Marine.....	204,5	211,6	192,1	180,9	177,1	173,1	186,2
darunter:							
Reichswehrminister.....	1,0	1,1	1,1	1,1	1,1	1,0	1,0
Leitung und Verwaltung.....	12,6	13,3	13,1	13,4	12,1	10,8	11,2
Geldabfindung der Kommandobehörden, f. Heer	⁴⁾ 192,6	⁵⁾ 213,0	208,5	211,7	195,6	198,3	202,3
Truppen und Marineteile.....	23,4	25,6	25,7	26,2	25,6	26,5	26,5
Bildungswesen.....	13,2	13,4	12,8	12,0	9,8	9,5	10,4
Verwaltungsbehörden und -dienststellen.....	25,2	27,2	31,1	31,6	28,8	26,3	27,1
Verpflegung ⁶⁾	26,5	27,3	22,9	20,0	14,7	20,9	20,5
Bekleidung.....	31,8	32,3	33,0	32,3	29,6	30,0	29,9
Unterbringung.....	50,7	51,9	48,3	46,6	45,1	48,9	49,7
Reise- und Beförderungskosten.....	8,1	7,5	7,2	6,7	5,7	5,1	6,2
Sanitätswesen.....	6,1	6,7	6,0	6,6	4,3	4,2	4,4
Veterinärwesen, Pferdeersatz und -haltung.....	14,0	11,4	10,2	9,9	9,7	9,1	10,5
Kraftfahrwesen.....	14,8	16,6	14,7	15,8	13,9	16,6	18,4
Nachrichtenwesen.....	11,0	10,2	8,1	8,6	6,3	9,2	11,0
Waffen, Munition, Heergerät.....	90,9	111,6	73,3	76,2	60,5	66,3	74,3
Zeugämter.....	12,5	13,1	13,2	14,1	9,9	10,5	11,1
Pionierwesen.....	14,7	15,5	12,7	13,7	12,8	12,4	18,4
Artillerie.....	20,9	23,0	21,0	17,7	17,9	20,0	19,6
Indiensthaltung.....	25,2	23,8	22,2	22,7	20,0	21,5	22,7
Instandhaltung der Seestreitkräfte usw.....	40,4	34,7	33,2	32,4	26,5	24,9	27,3
Torpedowesen.....	5,3	6,0	6,2	6,2	5,4	4,4	4,6
Sperrowesen.....	5,0	4,4	3,0	3,7	3,8	2,8	3,6
Schiffshauten und Armierungen.....	52,0	58,9	46,9	37,0	43,9	42,9	48,1
3a. Anteil an Sammeliteln.....	63,9	69,6	74,6	81,1	90,9	86,3	92,8

III. Bildungswesen

1. Schulwesen							
Sonstiger Verwaltungsaufwand.....	3,9	4,3	5,5	5,1	4,0	3,7	3,9
2. Wissenschaft, Kunst, Kirche							
Reichsbehörden.....	7,1	7,3	7,7	8,1	7,5	6,8	7,0
darunter:							
Reichsarchiv.....	2,0	1,7	1,7	1,7	1,5	1,4	1,4
Physikal.-Techn. Reichsanstalt.....	2,0	2,2	2,3	2,3	2,3	2,0	2,0
Chemisch-Techn. Reichsanstalt.....	0,8	0,8	0,8	0,9	0,9	0,8	0,9
Biologische Reichsanstalt.....	1,4	1,5	1,6	1,5	1,4	1,2	1,3
Archäologisches Institut ⁷⁾	0,6	0,8	0,9	1,0	0,8	0,7	0,8
Sonstiger Verwaltungsaufwand.....	28,5	28,6	23,8	22,0	16,0	14,1	13,9
darunter:							
Studentische Wirtschaftshilfe.....	3,4	4,6	3,5	3,2	2,1	1,8	1,7
An Deutsche Forschungsgemeinschaft.....	8,0	8,0	7,0	7,0	5,1	4,4	4,4
An Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft.....	2,7	3,4	3,8	3,4	2,4	2,2	2,5
Förderung der Theaterkultur.....	0,4	0,3	0,4	0,8	0,3	0,2	—

*) Vgl. Fußnote 1) S. 416. — ¹⁾ Für Mitwirkung bei der Verwaltung der Reichsabgaben. — ²⁾ Hierin auch Nachzahlungen früherer Jahre. — ³⁾ Die Abwicklungsstelle ist aufgelöst. Im Rechnungsjahr 1932/33 sind nur noch außerplanmäßige Ausgaben nachgewiesen. — ⁴⁾ Einschl. Reichswehrminister und (ab 1933/34) der Militär- und Marine-Attachés im Auslande. — ⁵⁾ Einschl. Besoldungsabzug für Verpflegung (gem. § 19 des Reichsbesoldungsgesetzes vom 30. 4. 1920) 1927/28 und 1928/29: je 31,9 Mill. *R.M.* Vom Rechnungsjahr 1929/30 ab findet eine Kürzung der Bezüge um den Besoldungsabzug für Verpflegung nicht mehr statt. — ⁶⁾ Bei Marine nur Landverpflegung. — ⁷⁾ Einschl.: Institut für ägyptische Altertumskunde.

2. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt
Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung						Haushaltsplan
	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	*) 1933/34
	in Millionen <i>RM</i>						
Noch: Ausgaben der Hoheitsverwaltungen							
IV. Wohlfahrtswesen							
1. Fürsorge-, Gesundheitswesen usw.							
Reichsbehörden	6,5	6,8	6,9	6,6	5,7	5,2	10,9
dar.: Reichsarbeitsministerium	3,8	4,1	4,2	4,2	3,8	3,2	1) 8,8
Reichsgesundheitsamt	2,5	2,6	2,6	2,2	2,0	1,9	2,0
Sonstiger Verwaltungsaufwand	105,0	67,9	48,8	73,6	78,3	81,0	210,6
dar.: Kleinrentnerfürsorge	45,0	49,9	35,0	35,0	31,5	28,0	28,0
An Anstalten usw. der allgem. Wohlfahrtspflege	5,8	2,6	2,1	2,1	1,7	1,2	1,3
Z. Verbillig. d. Lebensm. usw. f. d. minderbem. Bevölk.	—	—	—	—	26,1	40,4	150,0
Jugendwohlfahrt	6,6	1,7	1,5	2,6	0,9	2,3	23,9
Gesundheitswesen	4,8	4,8	4,9	4,1	3,0	2,5	2,4
Leibesübungen	1,7	1,3	0,6	0,8	0,3	0,3	0,4
2. Sozialversicherung							
Reichsbehörden	2,5	2,7	2,7	2,8	2,5	2,2	2,3
Reichsversicherungsamt	2,5	2,7	2,7	2,8	2,5	2,2	2,3
Sonstiger Verwaltungsaufwand ⁹⁾	346,7	416,6	577,7	473,2	486,1	484,0	518,7
dar.: Zuschüsse zu den Renten der Invalidenversicherung	248,7	214,2	248,3	250,3	253,8	231,7	255,5
Zur Invalidenversicherung für Steigerungsbeträge	52,4	153,8	186,3	179,2	171,1	163,0	178,0
Für Erhalt. d. finanz. Leistungsfähig. d. Inv.-Vers.	—	—	21,1	—	—	—	—
Knappschaftliche Pensionsversicherung	—	—	75,0	26,5	58,0	83,0	83,0
Wochenhilfe	26,5	28,4	26,1	8,5	1,2	3,9	—
An Reichspost für Auszahlung der Renten usw.	17,2	18,1	18,6	6,4	0,0	0,0	—
3. Arbeitslosenfürs., Arbeitslosenvers.							
Reichsbehörden, Reichsarbeitsverwaltung	0,7	0,0	0,0	—	—	—	—
Sonstiger Verwaltungsaufwand	350,3	571,4	671,2	1 007,0	1 098,0	928,8	430,0
dar.: Krisenfürs. (bis 30. 9. 27: Unterst. Erwerb.-Fürs.)	154,3	178,9	149,7	383,2	835,3	98,0	—
Wertschaffende Erwerblosenfürsorge:							
im allgemeinen	118,6	124,5	76,5	13,3	0,9	0,1	—
Darlehen an die Deutsche Reichsbahn	27,4	11,2	4,4	5,6	11,4	11,9	13,8
Freiwilliger Arbeitsdienst	—	—	—	—	—	82,0	200,0
Arbeitslosenversicherung	50,0	259,8	440,6	604,8	15,5	27,4	16,5
Zur Erleichterung d. Wohlfahrtslasten an Gemeinden	—	—	—	—	233,8	705,1	200,0
Reichsanteil an der Arbeitslosenhilfe	—	—	—	—	—	—	—
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	—	—	—	—	—	—	—
V. Wohnungs- und Siedlungswesen**)							
Wohnungs- und Siedlungswesen**)	69,4	38,1	26,0	101,0	16,5	69,3	98,8
und zwar: Allgemeine Förderung des Wohnungsbaues..	48,7	13,9	2,1	87,2	7,9	14,0	69,2
Bau von Wohnungen für Reichsbeamte usw.	20,7	24,2	23,8	13,8	4,5	3,2	1,7
Vorstädte, Kleinsiedlung usw. für Erwerblosene	—	—	—	—	4,1	52,1	27,9
VI. Wirtschaft und Verkehr							
1. Landwirtschaft, Gewerbe, Ind., Handel							
Reichsbehörden	8,4	8,4	7,9	7,4	6,8	6,5	7,7
dar.: Reichsministerium f. Ernährung u. Landwirtsch. ⁴⁾	1,6	1,7	1,7	1,9	1,8	1,5	2,0
Reichswirtschaftsministerium	3,4	3,1	3,2	3,1	2,8	2,9	3,4
Reichswirtschaftsgericht	1,1	1,0	0,9	0,6	0,7	0,6	0,7
Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung	0,9	0,9	0,9	1,1	1,2	1,3	1,5
Sonstiger Verwaltungsaufwand	92,7	126,3	117,1	181,8	219,1	206,7	306,9
dar.: Bodenverbesserungsmaßnahmen usw.	0,1	0,6	0,0	1,6	2,9	4,9	17,9
Landwirtschaftl. Siedlungswesen	52,8	46,6	49,2	70,6	74,4	51,3	67,8
Zur Hebung der landwirtschaftlichen Erzeugung ¹²⁾	2,3	0,8	0,9	35,7	2,6	1,8	1,5
Zur Förderung des landwirtschaftlichen Absatzes	—	—	—	—	—	—	—
u. Absatzförderung d. Ernte u. d. Schlachtviehes	—	20,3	20,3	25,5	82,3	22,4	12,0
Zur Deckung von Ausfallbürgschaften	14,2	30,0	3,2	16,9	9,0	64,2	148,0
Für den Weinbau	3,9	1,7	2,3	1,1	1,4	1,2	1,3
Für die Milchwirtschaft	1,9	2,1	0,6	0,5	1,4	1,0	4,4
Sanierung der Schichan-A.-G.	—	7,2	3,7	4,4	4,2	1,3	1,3
Stützung der Mansfeld-A.-G.	—	—	—	2,0	4,4	7,0	8,0
Stützung der Landesbank der Rheinprovinz	—	—	—	—	—	25,0	10,6
Stützung gewerblich. Genossenschaften usw.	—	—	—	—	20,0	6,1	17,1

*) Vgl. Fußnote 1) S. 416. — **) Landwirtschaftliches Siedlungswesen siehe unter »Wirtschaft und Verkehr«, Sonstigen Verwaltungsaufwand. — 1) Einschl. Verwaltungsausgaben zur körperlichen und geistigen Erleichterung der Jugend sowie der Ausgaben des Treuhänders der Arbeit. — 2) Gedeckt aus dem Aufkommen aus der Lohnsteuer (vgl. Fußnote 2) S. 423). — 3) Einschl. Verwaltungskostenbeitrag an die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenfürsorge, und zwar 1930/31: 14,3 und 1931/32: 20,0 Mill. *RM*. — 4) Darunter: 1,1 Mill. *RM* für eine einmalige umfangreiche Erhebung über das Arbeitschicksal der Personen, die am 15. 3. 1929 arbeitslos waren. — 5) Davon sind 300,0 Mill. *RM* durch den Verkauf von Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft und weitere 50,0 Mill. *RM* aus den Rücklagen der Bank für Industriebobligationen gedeckt. — 6) Die Mittel für den Notstock für die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenfürsorge dürfen über den Betrag von 50,0 Mill. *RM* bis zur Höhe von 30,0 Mill. *RM* insoweit überschritten werden, als das Aufkommen aus der Lohnsteuer in dem betreffenden Rechnungsjahr den Betrag von 1 502 Mill. *RM* übersteigt. — 7) Reichsausgleichstank zur Förderung des Kleinwohnungsbaues. Gedeckt durch den Verkauf von Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft. — 8) Einschl. der Reichsregisterstelle für Futtermittel. — 9) Nach Eintritt Deutschlands in den Völkerbund ist der Anteil des Deutschen Reichs an den Unterhaltungskosten des Internationalen Arbeitsamts in Genf in dem Betrag Deutschlands zum Völkerbund mitenthalten. (Vgl. I, 2 »Auswärtige Angelegenheiten«, »Sonstiger Verwaltungsaufwand«.) — 10) Teilweise gedeckt aus der Weinsteuern. — 11) Einschl. Notstandskredite für Winzer. — 12) Kredite aus den Mitteln der Reichsgetreidestelle. — 13) Einschl. 34,2 Mill. *RM* Kredite aus Überschüssen der Reichsmasse und aus der Mehreinnahme an Zöllen. — 14) Die Ausgaben für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen sind bei den Verwaltungszweigen nachgewiesen, deren Zwecke sie dienen. Sie betragen insgesamt 1932/33: 2,5 (vgl. Fußnote 12) S. 420); 1933/34: 90,7 Mill. *RM* (vgl. Fußnoten 12) 13) S. 419 und Fußnote 10) S. 420). — 15) Verzinsung von Reichsbahn-Schatzanweisungen. — 16) Der weitere Bedarf wurde unmittelbar aus den Überschüssen der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenfürsorge gedeckt, der auch das Aufkommen aus der am 1. 7. 1932 eingeführten Abgabe zur Arbeitslosenhilfe voll zufloß. — 17) Darunter 1,2 Mill. *RM* für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen. — 18) Erstattung des Beitragsanfalles durch die Befreiung der Untertage-Arbeitnehmer des Steinkohlenbergbaues und ihrer Arbeitgeber. — 19) Darunter 13,8 Mill. *RM* für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen. — 20) Darunter Zinszuschüsse für Grundstückeparaturen und Teilung von Wohnungen. — 21) Darunter 40,0 Mill. *RM* für die Förderung der Getreidebewegung.

2. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt
Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung						Haushaltsplan
	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	*) 1933/34
	in Millionen <i>R.M.</i>						
Noch: Ausgaben der Hoheitsverwaltungen							
2. Verkehr (einschl. Wasserstraßen)							
Reichsbehörden	14,8	17,0	17,7	15,1	13,2	11,9	14,7
<i>darunter:</i>							
Reichsverkehrsministerium	3,5	4,0	3,9	3,9	3,3	2,8	2,8
Binnenwasserstraßenbehörden ²⁾	2,3	3,0	3,2	4,0	3,5	3,1	3,2
Verwaltung der Seewasserstraßen ²⁾	1,5	1,9	2,1	2,6	2,1	1,9	2,1
Reichskanalamt	5,4	5,5	6,0	2,1	2,2	1,9	2,1
Deutsche Seewarte	1,2	1,4	1,4	1,3	1,1	1,0	0,9
Reichsluftfahrtministerium	—	—	—	—	—	1) 0,2	1,5
Reichsamt für Flugsicherung	0,7	0,8	0,9	0,9	0,8	1,0	2,0
Sonstiger Verwaltungsaufwand	216,3	215,2	200,4	201,7	182,1	163,4	163,4
<i>darunter:</i>							
Straßenwesen	—	—	—	—	—	1,0	44,9
Pauschsumme an die Länder für die Verwaltung der Binnenwasserstraßen ²⁾	7,0	7,5	7,8	7,6	6,8	6,9	6,0
Unterhaltung u. Betrieb der Binnenwasserstraßen ²⁾ Ausbau ⁴⁾ und Regulierung:	32,6	33,0	34,6	34,2	28,8	26,1	25,0
Oder einschl. Klodnitz	6,2	7,6	3,8	4,1	3,1	1,2	4,3
Glatzer Neiße	3,8	5,1	8,6	15,0	13,0	5,2	1,8
Hohenzollern-Kanal	2,9	4,1	3,0	3,8	4,4	4,3	2,3
Oder-Spree-Kanal	3,4	1,9	1,3	0,9	0,4	0,1	0,2
Mittelland-Kanal	23,5	19,4	23,6	18,5	18,7	21,4	10,9
Küstenkanal	1,6	2,3	2,0	5,5	1,8	1,6	1,1
Rhein-Weser-Kanal	20,2	16,0	7,1	3,3	1,5	0,9	0,2
Main	0,5	2,1	4,5	6,0	5,2	4,9	5,1
Pauschsumme an die Länder für die Verwaltung der Seewasserstraßen ²⁾	4,6	5,0	4,5	4,4	3,9	3,7	4,0
Unterhaltung und Betrieb der Seewasserstraßen Unterhaltung u. Betrieb d. Kaiser-Wilhelm-Kanals Ausbau ⁴⁾ und Regulierung:	25,6	23,6	23,0	22,2	18,0	16,7	16,9
Königsberger Seekanal	2,9	3,1	3,4	6,9	5,6	5,3	6,0
Unterelbe	3,0	2,3	1,0	0,4	0,0	0,0	—
Unterweser	3,3	4,5	4,8	4,6	3,5	3,1	2,8
Flugwetter-, Flugfernmeldedienst usw.	7,1	3,7	4,5	3,3	2,2	0,5	0,3
Techn. u. allgemeinerwirtsch. Zwecke d. Luftfahrt	2,7	3,5	2,2	1,9	1,8	1,4	1,5
Luftverkehr durch Dtsch. Luft-Hansa-A.-G.	12,0	10,2	17,3	11,1	19,2	17,4	34,1
Ausbildung von Flugzeugbesatzungen	23,4	24,2	14,0	21,1	20,3	19,5	22,5
Kraftfahr- und Eisenbahnwesen	3,7	3,3	2,8	2,3	2,1	2,0	8,1
Kraftfahr- und Eisenbahnwesen	4,4	4,4	4,0	2,8	2,3	1,7	11,6
Schuldendienst							
VII. Schuldendienst							
Reichsbehörden	18,3	8,4	7,7	6,9	6,0	5,4	5,6
<i>darunter:</i>							
Reichsschuldenverwaltung	9,7	8,1	7,6	6,9	6,0	5,4	5,6
Reichskommissar f. d. Ablösung d. Reichsanleihen	8,6	0,4	0,1	—	—	—	—
Sonstiger Verwaltungsaufwand	534,1	621,7	622,9	540,6	536,5	520,6	526,7
<i>darunter:</i>							
Kosten aus Schuldenaufnahme usw.	0,5	0,1	0,6	0,4	0,3	0,5	0,7
An die Länder für Verwaltung der Länderschulden	3,5	0,5	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3
Verzinsung der Markanleihen des Reichs	16,4	27,4	26,2	32,7	39,0	55,9	57,6
Bereitstellung für spätere Verzinsung (Tilgungsfonds)	94,3	40,4	14,8	60,0	17,0	7,7	—
Verzinsung der Reichsanleihen	24,2	27,0	42,7	63,8	96,0	115,1	123,6
Verzinsung der Betriebsmittel d. Reichshauptkasse	5,3	38,2	117,7	115,2	94,7	82,0	84,1
Verzinsung der Reichsschuld bei der Reichsbank	5,3	5,0	4,7	4,4	4,4	4,4	4,4
Tilgung der Markanleihen des Reichs	298,6	304,2	340,3	227,7	223,6	213,3	234,1
Tilgung der Rentenbankscheine	65,5	65,2	65,3	18,0	—	—	18,0
Tilgung der Reichsschuld bei der Reichsbank	9,0	9,0	9,0	0,9	0,9	1,0	1,0
Ankauf u. Einlösung v. Schuldverschreibungen usw.	11,3	104,5	—	12,2	60,2	40,4	3,1
Ablösung der Dollar-Schatzanweisungen	0,2	0,0	1,1	4,9	—	—	—
1. Innere Kriegslasten							
VIII. Kriegslasten							
Reichsbehörden	20,8	22,3	21,9	15,5	8,2	7,4	5,8
<i>darunter:</i>							
Reichskommissar für die Oststelle und Landstellen (bis 1930: Reichsministerium, Reichskommissar u. Reichsvermögensverwaltung f. d. bes. rhein. Geb.)	8,8	8,5	9,7	8,1	2,7	3,4	4,3
Reichsentschädigungsamt für Kriegsschäden ⁶⁾	5,2	7,9	6,5	—	—	—	—
Reichsausgleichsamt ⁶⁾	3,2	3,4	3,3	5,5	3,9	2,6	—
Verschiedene besond. Kommissionen	1,9	0,6	0,6	0,3	0,1	0,1	0,1
Zentralnachweiseamt für Kriegerverluste usw.	1,7	1,8	1,8	1,7	1,5	1,3	1,5

*) Vgl. Fußnote 1) S. 416. — 1) 1932/33: Reichskommissar für Luftfahrt. — 2) Die Zuteilung der Ausgaben zu Binnen- und Seewasserstraßen mußte z. T. schätzungsweise vorgenommen werden. — 3) Ausschl. der Bezüge der Beamten und Angestellten sowie der Geschäftsbedürfnisse, die unter »Reichsbehörden« erscheinen. — 4) Einschl. der Beschaffung usw. der für die Unterhaltung der Wasserstraßen erforderl. Betriebseinrichtungen. — 5) Einschl. je 2,0 Mill. *R.M.* zur Tilgung von Darlehen. — 6) Vom 1. 4. 1930 ab weggefallen. — 7) Dem Tilgungsfonds sind außer den oben angegebenen Beträgen im Rechnungsjahr 1929/30 noch 51,2 Mill. *R.M.* (Nominalwert) Schuldverschreibungen des Reichs und im Rechnungsjahr 1931/32: 36,8; 1932/33: 29,6 Mill. *R.M.* aus Beständen des Reichs Vorkriegsanleihen der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft zugeführt worden. Im Rechnungsjahr 1933/34 sollen Reichsschatzanweisungen in Höhe von 22,4 Mill. *R.M.* zugeführt werden. — 8) Das Reichsentschädigungsamt für Kriegsschäden ist mit dem 31. 3. 1930, das Reichsausgleichsamt mit dem 30. 9. 1930 und die Entschädigungsstelle für die Durchföhrung der Entschädigungen auf Grund der Deutsch-Polnischen Übereinkunft mit dem 31. 12. 1931 aufgelöst; nach diesen Terminen bestehen als »Restverwaltung für Reichsaufgaben« nur Abwicklungsstellen. Die Restverwaltung für Reichsaufgaben ist am 31. 3. 1933 aufgelöst worden. Mit der Auflösung gehen ihre Aufgaben auf das Landesfinanzamt Berlin über. — 9) Ohne außerordentliche Tilgung der schwebenden Reichsschuld, und zwar 1930/31: 465,0; 1931/32 und 1932/33: je 420,0; 1933/34: 100,0 Mill. *R.M.*, die zur Deckung von Vorjahresfehlbeträgen Verwendung finden. — 10) Darunter für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen 1932/33: 2,5; 1933/34: 75,7 Mill. *R.M.*

2. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt
Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung						Haushaltsplan
	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	*) 1933/34
	in Millionen <i>R.M.</i>						

Noch: Ausgaben der Hohheitsverwaltungen

Noch: Innere Kriegslasten							
Sonstiger Verwaltungsaufwand.....	272,9	474,8	310,9	272,5	367,9	303,1	246,8
<i>darunter:</i>							
Besatzungszulagen.....	3,6	3,7	3,5	0,8	—	—	—
Kosten des Einbruchs in das Ruhr- und Rhein- gebiet	2,5	1,6	0,2	0,0	0,0	0,0	—
Besatzungs- und Räumungskosten ¹⁾	11,5	2) ²⁾ 91,4	72,9	28,4	8,7	7,1	3,0
Für Bauten im besetzten Gebiet	25,0	7,1	3,7	2,8	0,8	0,2	—
Fürsorge im besetzten Gebiet	36,7	5,4	6,0	3,9	1,5	1,0	0,8
Beihilfen für Grenzgebiete	35,2	71,1	57,5	86,6	191,7	132,3	98,4
Unterstützung der Frankenempfänger	4,7	7,5	7,1	6,9	3,3	1,6	1,5
Schiedskommissionen	3,8	3,0	2,6	1,6	0,8	0,5	0,4
Entschädigungen auf Grund der Gewaltschäden- verordnung usw.	47,4	200,3	89,6	82,5	95,9	109,3	96,0
Härtebeihilfen auf Grund des § 17 der Gewalt- schädenverordnung usw.	31,0	14,0	19,5	4,6	2,4	0,2	—
Bewilligungen auf Grund des Reichsausgleichs- gesetzes	4,5	6,1	5,6	4,0	—	—	—
Deutsch-Polnische Übereinkunft	—	—	—	18,2	35,8	25,6	27,0
Entwaffnung und Entfestigung	11,8	11,3	7,7	5,1	3,1	4,0	0,6
Reparationserschleissungen	11,4	20,3	7,2	0,0	0,0	—	—
Aus Anlaß des Krieges und der Demobilmachung	19,3	9,5	3,9	4,8	1,9	2,6	2,9
Verschiedene innere Kriegslasten	22,0	7,0	5,4	5,3	7,7	9,8	9,7
Deutsch-Rumänisches Abkommen	—	11,5	15,0	15,0	15,0	—	—
2. Kriegsversorgung							
Reichsbehörden	67,2	72,7	73,8	71,5	59,5	52,5	52,5
<i>darunter:</i>							
Versorgungsdienststellen usw. ³⁾	67,2	72,7	73,8	71,5	59,5	52,5	52,5
Sonstiger Verwaltungsaufwand.....	1 549,2	1 745,3	1 672,1	1 630,1	1 370,3	1 189,6	1 179,2
<i>darunter:</i>							
Versorgungsgebühren der ehem. Wehrmacht ⁴⁾	1 512,3	1 704,2	1 632,1	1 591,1	1 336,4	1 160,2	1 149,2
Versorgung verdrängter Staatsbeamten.....	18,4	22,0	22,0	21,8	19,0	15,7	15,5
Versorgung von vertriebenen Beamten usw. aus Elsaß-Lothringen und den Kolonien	18,5	19,0	18,0	17,2	15,0	13,7	13,5
3. Äußere Kriegslasten.....							
<i>und zwar:</i>							
Londoner Abkommen (bis 31. 8. 1929):							
Aus dem Reichshaushalt und der Beförderungs- steuer	631,7	1 200,8	664,7	—	—	—	—
Aus dem Schuldverschreibungsdienst der Reichs- bahn und Dienst der Industrieobligationen ⁵⁾	880,0	958,0	478,8	—	—	—	—
An den Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen ⁶⁾	67,5	19,7	0,5	—	—	—	—
Neuer Plan [Haager Abkommen] (ab 1. 9. 1929 bis 30. 6. 1931):							
Aus dem Reichshaushalt	—	—	291,9	926,6	223,7	—	—
Aus der Reparationssteuer der Deutschen Reichs- bahn-Gesellschaft ⁷⁾	—	—	385,0	660,0	165,0	—	—
Dienst der Young-Anleihe	—	—	—	55,0	16,0	—	—
Hoover-Plan (ab 1. 7. 1931) ⁸⁾ :							
Anteil Jugoslawiens an der Jahresleistung	—	—	—	—	4,0	1,3	—
Dienst der Young-Anleihe	—	—	—	—	47,7	16,1	—
Sonstige Zahlungen	—	—	—	—	1,7	0,1	—
Deutsch-Amerikanisches Schuldenabkommen							
Dienst der Äußeren Anleihe von 1924	—	—	65,9	66,3	0,5	2,8	—
Dienst der Young-Anleihe	—	—	55,5	87,0	80,4	71,3	—
Deutsch-Belgisches Markabkommen u. a.	—	—	22,5	21,6	21,6	21,5	—
Liquidierung der							
deutsch-französischen Sachleistungsverträge	—	—	—	—	—	20,5	—
deutsch-jugoslawischen Sachleistungsverträge ..	—	—	—	—	—	1,4	—
Bank für Internationalen Zahlungsausgleich	—	—	—	*) 62,5	—	—	—

*) Vgl. Fußnote 1) S. 416. — 1) 1929/30: Einschl. des Beitrags Deutschlands zu den bisher durch die Dawesannuität gedeckten sogenannten äußeren Kosten der Besatzungsarmee. — 2) Darunter 61,2 Mill. *R.M.* ungedeckte Besatzungskosten aus den Jahren 1925/26 bis 1927/28. — 3) Anteilig; vgl. Fußnote 5) auf S. 417. — 4) Einschl. der Gebühren, Pensionen u. dgl. von Versorgungsberechtigten der alten Wehrmacht aus der Zeit vor dem Weltkrieg. — 5) Gedeckt aus Sondereinnahmen zur Deckung von Äußeren Kriegslasten. Diese erscheinen unter »Steuer- und Zolleinnahmen« (vgl. Fußnote 4) S. 423). — 6) Die Zinsen aus dem Reservefonds erscheinen unter »Erwerbsvermögen« (vgl. S. 424). — 7) Gedeckt durch die Reparationssteuer. Diese erscheint unter »Steuer- und Zolleinnahmen« (vgl. S. 424). — 8) Als besondere Einnahme zur Deckung der Zahlung nach dem Hoover-Plan steht ein Betrag der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft in Höhe von 52,5 Mill. *R.M.* zur Verfügung, der unter »Steuer- und Zolleinnahmen« nachgewiesen wird (vgl. Fußnote 5) S. 424). — 9) Gedeckt aus der Einnahme aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen (vgl. Fußnote 5) S. 422).

2. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt
 Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung						Haushalts-
	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	plan
	in Millionen <i>R.M.</i>						
Verwaltungseinnahmen der Hoheitsverwaltungen							
I. Allgemeine Verwaltung							
1. Oberste Reichsorgane	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	10,7
2. Auswärtige Angelegenheiten	6,1	4,8	4,1	4,2	3,7	3,1	3,3
<i>darunter:</i>							
Vertretungen des Reichs im Auslande	5,9	4,7	3,9	4,0	3,2	3,0	3,0
3. Innere Verwaltung	17,9	18,7	21,6	22,8	23,9	22,0	21,7
<i>darunter:</i>							
Statistisches Reichsamt	¹⁾ 3,4	¹⁾ 3,4	¹⁾ 3,7	¹⁾ 3,0	¹⁾ 6,1	¹⁾ 5,5	¹⁾ 6,1
Reichspatentamt	13,6	14,4	16,7	18,0	16,3	15,0	14,3
IA. Finanz- und Steuer-(Zoll-)verwaltung							
Finanz- und Steuer-(Zoll-)verwaltung	48,9	44,8	43,9	40,5	33,5	30,9	32,4
<i>darunter:</i>							
Steuer- und Zollbehörden	²⁾ 48,4	²⁾ 44,4	²⁾ 43,5	²⁾ 40,0	²⁾ 32,9	²⁾ 30,3	²⁾ 31,8
II. Staats- und Rechtssicherheit							
1. Polizei (einschl. Luftschutz)	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	—	—
2. Rechtspflege	1,8	1,9	2,2	2,3	2,0	1,7	1,5
<i>darunter:</i>							
Reichsgericht	1,8	1,9	2,2	2,3	2,0	1,7	1,5
3. Wehrmacht							
Heer	11,2	15,3	15,0	13,1	15,2	11,2	10,6
Marine	2,6	2,7	4,8	4,6	3,6	3,2	3,2
III. Bildungswesen							
Wissenschaft, Kunst, Kirche	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5
IV. Wohlfahrtswesen							
1. Fürsorge-, Gesundheitswesen usw.	0,2	0,3	0,7	0,3	0,3	3,2	0,3
2. Sozialversicherung	1,5	0,5	0,5	0,6	0,7	1,8	2,1
3. Arbeitslosenfürsorge	16,3	26,1	37,4	16,4	0,5	0,6	0,8
V. Wohnungs- und Siedlungswesen*)							
Wohnungs- und Siedlungswesen ..	11,8	15,5	16,5	13,6	8,2	7,9	6,1
VI. Wirtschaft und Verkehr							
1. Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie, Handel	4,4	4,4	7,4	3,7	14,2	5,4	5,9
<i>darunter:</i>							
Landwirtschaft (ohne Behörden)	2,7	3,3	6,1	2,5	12,7	3,7	3,8
Gewerbe, Industrie, Handel (ohne Behörden)	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
2. Verkehr (einschl. Wasserstraßen)	32,1	30,9	38,6	33,7	29,5	27,1	24,3
<i>darunter:</i>							
Reichskanalamt ³⁾	5,2	4,8	6,5	1,6	0,5	0,5	0,4
Unterhaltung und Betrieb der Binnenwasserstraßen	19,8	18,3	23,6	20,6	18,6	15,7	13,9
Unterhaltung und Betrieb der Seewasserstraßen	4,1	4,6	4,9	4,8	4,3	3,7	3,6
Unterhaltung und Betrieb des Kaiser-Wilhelm-Kanals ³⁾	2,8	2,5	2,9	6,4	5,8	4,5	6,4
VII. Schuldendienst							
Schuldendienst ⁴⁾	10,9	1,2	36,4	16,9	4,5	35,7	1,2
VIII. Kriegslasten							
1. Innere Kriegslasten	18,0	9,7	22,9	18,4	16,3	12,5	8,5
<i>darunter:</i>							
Reichskommissar für die Oststelle und Landstellen (bis 1930: Reichsministerium, Reichskommissar und Reichsvermögensverwaltung f. d. bes. rhein. Geb.)	1,3	1,3	1,5	1,8	1,0	—	—
Rückentnahmen aus d. bes. Gebiet u. a.	9,1	5,2	8,1	8,4	4,0	6,2	5,0
Entwaffnung und Entfestigung	2,4	1,8	1,9	1,7	1,1	1,4	1,1
Verschiedenes	4,0	1,0	6,8	6,3	9,7	4,6	2,2
2. Kriegsversorgung	0,7	0,6	1,0	0,7	0,6	0,4	0,4
3. Äußere Kriegslasten	—	—	—	66,6	4,4	6,3	3,2
<i>darunter:</i>							
Aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen für die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich ...	—	—	—	⁵⁾ 62,5	—	—	—

*) Landwirtschaftliches Siedlungswesen ist unter „Wirtschaft und Verkehr“, VI 1 — Landwirtschaft — nachgewiesen. —
¹⁾ Einschl. der Statistischen Abgabe. — ²⁾ Hierunter auch Steuerstrafen, Verzugszinsen und Verwaltungskostenentschädigungen der Kirche für die Erhebung der Kirchensteuer. — ³⁾ Die Einnahmen aus dem Betrieb des Kaiser-Wilhelm-Kanals sind teils beim Reichskanalamt, teils bei Unterhaltung und Betrieb des Kaiser-Wilhelm-Kanals nachgewiesen. — ⁴⁾ Darunter: Anteil der Deutschen Reichspost an den aus dem Gesetz über die Ablösung öffentlicher Anleihen vom 18. 7. 1925 sich ergebenden Verpflichtungen. — ⁵⁾ Die Gesamteinnahme aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen beträgt 100,5 Mill. *R.M.* Von den oben nicht nachgewiesenen 38,0 Mill. *R.M.* erscheinen bei dem Erwerbvermögen 14,8 Mill. *R.M.* (vgl. Fußnote ²⁾ S. 425), während 23,2 Mill. *R.M.* zur Deckung von Vorjahresbeiträgen im außerordentlichen Haushalt dienen (vgl. Fußnote ³⁾ S. 417). — ⁶⁾ Darunter: 0,4 Mill. *R.M.* Rückzahlungen französischer Auftraggeber und Beiträge deutscher Firmen zu den Finanzierungskosten sowie 5,4 Mill. *R.M.* Rückzahlung des Anteils Jugoslawiens an der Jahresleistung im Hoover-Jahr.

2. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt
Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung						Haushaltsplan
	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	1933/34
	in Millionen <i>R.M.</i>						
Noch: Steuer- und Zolleinnahmen (einschl. Sondereinnahmen)							
Noch: IV. Steuern vom Verbrauch u. Aufwand:							
b) Aus dem Spiritusmonopol	262,4	298,4	273,0	¹⁾ 213,2	¹⁾ 178,7	¹⁾ 137,8	¹⁾ 140,9
c) Wein- und Schaumweinsteuer	16,6	15,2	10,9	7,8	4,8	4,8	3,9
d) Mineralwassersteuer	—	—	—	15,0	12,5	0,3	0,1
davon: Länderanteil	—	—	—	14,4	12,0	0,3	0,1
bleibt: Reichsanteil	—	—	—	0,6	0,5	0,0	0,0
e) Tabaksteuer	793,9	870,5	914,4	1 058,0	793,7	762,0	775,0
f) Zuckersteuer	224,5	158,2	159,0	169,7	238,8	285,8	285,0
g) Zündwaren- und Leuchtmittelsteuer	25,4	26,8	28,5	²⁾ 27,8	²⁾ 24,7	²⁾ 24,1	²⁾ 23,5
h) Essigsäure-, Salz- und Süßstoffsteuer	2,4	2,7	³⁾ 3,0	³⁾ 2,8	2,6	29,4	67,5
i) Mineralölsteuer	—	—	—	10,3	10,6	6,4	14,0
k) Fettsteuer	—	—	—	—	—	—	150,0
2. Aufwandsteuern: Spielkartensteuer ...	2,4	2,7	2,7	2,4	2,3	2,2	2,3
Summe IV	1 687,8	1 771,4	1 803,5	1 980,4	1 636,8	1 513,7	1 742,3
davon: Länderanteil	63,9	59,4	59,4	132,7	132,7	88,4	94,7
bleibt: Reichsanteil	1 623,9	1 712,0	1 744,1	1 827,7	1 504,1	1 425,3	1 647,6
V. Zölle	1 250,8	1 104,6	1 095,2	1 082,9	1 147,3	1 106,0	1 140,0
Summe I—V: Steuer- und Zolleinnahmen	8 488,5	9 022,8	9 169,8	9 024,4	7 803,9	6 646,5	6 865,4
davon: Länderanteil	3 011,8	3 412,5	3 292,9	3 050,4	2 247,8	1 675,0	1 761,3
bleibt: Reichsanteil	5 476,8	5 610,3	5 876,9	5 974,0	5 556,1	4 971,5	5 104,0
Hierzu:							
Sondereinnahmen zur Deckung von Äußerer Kriegslasten⁴⁾:							
1a. Aus dem Schuldverschreibungsdienst der Deutschen Reichsb.-Gesellschaft	605,4	658,2	329,3	—	—	—	—
1b. Aus dem Dienst d. Industrieobligationen	274,7	299,7	149,5	—	—	—	—
2. Reparationssteuer der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (auf Grund des Neuen Planes [Haager Abkommens])	—	—	385,0	660,0	165,0	—	—
3. Beitrag der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft zu den Reparationszahlungen	—	—	—	—	⁶⁾ 52,5	70,0	70,0
Summe 1 bis 3	880,0	958,0	863,8	660,0	217,5	70,0	70,0
Steuer- und Zolleinnahmen (einschl. Sondereinnahmen)	9 368,6	9 980,8	10 033,6	9 684,4	8 021,4	6 716,5	6 935,4
davon: Länderanteil	3 011,8	3 412,5	3 292,9	3 050,4	⁷⁾ 2 317,8	⁷⁾ 1 723,0	⁷⁾ 1 781,3
bleibt: Reichsanteil	6 356,8	6 568,3	6 740,7	6 634,0	5 703,6	4 993,5	5 154,0

Erwerbsvermögen

I. Betriebe und Beteiligungen:

Erträge	123,6	221,9	224,6	527,3	315,7	361,3	478,7
Zuschüsse ⁶⁾	10,8	12,1	64,3	44,0	134,8	84,9	125,7
darunter:							
Reichsdruckerei: Erträge	7,8	4,3	5,4	4,4	5,2	4,6	4,4
Deutsche Werke Kiel, Viag:							
Erträge	7,4	8,4	10,2	10,5	9,9	9,3	9,5
Zuschüsse ⁷⁾	⁷⁾ 2,5	—	⁷⁾ 6,2	⁷⁾ 27,0	⁷⁾ 13,9	⁷⁾ 27,9	⁷⁾ 10,9
Deutscher Reichs- u. Preußischer Staatsanzeiger ⁸⁾ : Erträge	1,3	1,2	1,2	1,2	1,2	1,1	1,2
Deutsche Reichspost: Erträge ⁹⁾	70,0	150,0	149,9	131,4	232,2	249,2	232,9
Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft:							
Erträge	¹⁰⁾ 29,9	¹⁰⁾ 51,2	¹⁰⁾ 51,2	¹⁰⁾¹¹⁾ 350,0	¹⁰⁾¹¹⁾ 44,6	¹⁰⁾¹¹⁾ 73,3	¹⁰⁾¹¹⁾ 113,3
Zuschüsse ⁴⁾	—	0,1	—	—	—	—	—

^{*)} Einschl. (1931/32) 50,0 Mill. *R.M.* Steuerausfallentschädigungen an Länder und Gemeinden (Gd. Vbd.), (1931/32 bis 1933/34) je 20,0 Mill. *R.M.* aus Anlaß der Einführung der landwirtschaftlichen Einheitssteuer und (1932/33) 28,0 Mill. *R.M.* Entschädigung der Gemeinden für die Senkung der Gemeindebesteuer. — ¹⁾ Einschl. Branntweinersatzsteuer. — ²⁾ Einschl. aus dem Zündwarenmonopol, und zwar 1930/31: 3,0; 1931/32: 4,8; 1932/33: 4,2; 1933/34: 3,5 Mill. *R.M.* — ³⁾ Einschl. 0,1 Mill. *R.M.* Wein- und Salzsteuerreste. — ⁴⁾ Vgl. Fußnote ²⁾ auf S. 421. — ⁵⁾ Vgl. Fußnote ²⁾ auf S. 421. — ⁶⁾ Einschl. Beteiligungen und Darlehen. — ⁷⁾ Darunter Beihilfe für die Deutsche Werke Kiel, und zwar: 1927/28: 2,5; 1929/30: 6,0; 1930/31: 8,5; 1931/32: 2,0; 1932/33: 10,8; 1933/34: 2,5 Mill. *R.M.* — ⁸⁾ Einschl. Reichs- und Staatsverlag G. m. b. H. — ⁹⁾ Nach Abzug der Ausgaben für die Besoldung des Reichspostministers. — ¹⁰⁾ Vorzugsdividende aus den Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft. — ¹¹⁾ Darunter: Aus dem Verkauf von Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft und zwar: 1930/31: 300,0; 1931/32: 150,0; 1932/33: 53,6; 1933/34: 100,0 Mill. *R.M.* (vgl. auch Fußnote ⁴⁾ und ⁷⁾ auf S. 419).

2. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung						Haushaltsplan
	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33	1933/34
	in Millionen <i>R.M.</i>						

Noch: Erwerbsvermögen

Noch: I. Betriebe und Beteiligungen:

Neckar-A.-G.:							
Zuschüsse ¹⁾	1,6	5,7	3,7	4,0	2,1	3,6	3,0
Rhein-Main-Donau-A.-G.:							
Zuschüsse ¹⁾	5,7	5,7	4,2	5,7	5,2	3,9	3,4
Reichsbank:							
Erträge	5,5	5,2	5,3	18,0	—	—	18,0
Sonstige Bank- u. Kreditunternehmungen:							
Erträge	—	—	—	1,5	2,1	12,4	11,8
Zuschüsse ¹⁾	—	—	50,0	4,0	113,6	11,1	104,4
Reichsstelle für Öle und Fette, Reichsstelle für Futtermittel usw., Reichsgetreide- stelle, Reichsmaisstelle:							
Erträge	2) 1,0	—	—	9,2	18,8	10,5	87,0
II. Grund- und Kapitalvermögen (ein- schl. sonst. Erträge):							
Erträge	66,3	62,8	147,4	130,5	48,4	43,9	28,8
Zuschüsse ¹⁾	4,0	2,3	0,8	1,1	0,3	3,4	0,3
darunter:							
Grundvermögen:							
Erträge	21,4	19,5	19,0	42,5	19,1	14,0	13,2
Zuschüsse ¹⁾	0,9	1,9	0,6	0,8	6,1	3,3	0,1
Zinsen aus der Anlegung von Kassengeldern:							
Erträge	18,6	14,4	15,1	14,6	18,5	22,6	12,0
Rückzahlung von Darlehen:							
Erträge	6,4	20,5	89,9	48,3	6,1	0,8	0,4
Darlehenszinsen:							
Erträge	—	—	12,0	2,3	0,9	0,9	0,8
Devisenbeschaffungsstelle:							
Erträge	19,9	—	0,0	—	—	—	—
Zuschüsse ¹⁾	0,1	—	—	—	—	—	—
Aus der Auflösung des Reservefonds des Kom- missars für die verpfändeten Einnahmen:							
Erträge	—	7,6	7,4	15,5	0,5	—	—
Summe I u. II: Erwerbsvermögen							
Erträge	190,0	284,7	372,1	657,8	364,1	405,2	507,5
Zuschüsse ¹⁾	14,8	14,4	65,1	45,1	111,1	88,3	126,0
Gegen Anleiheerinnahmen verrechnet	4,0	1,9	37,7	—	—	—	—
Verbleiben Zuschüsse	10,9	12,5	27,4	45,1	141,1	88,3	126,0
Mithin: Erwerbsvermögen, Reinerträge	179,1	272,2	344,6	612,7	223,0	316,9	381,5

Aus der Münzprägung⁵⁾

Reinerträge	6) 273,5	6) 182,7	65,0	26,0	353,9	105,6	— 2,5
-------------------	----------	----------	------	------	-------	-------	-------

Anleihen usw.

1. Erlös aus Anleiheaufnahmen	123,1	100,5	178,9	487,1	—	—	—
2. Erlös aus den von den Trägern der In- validenversicherung zu übernehmenden Schuldverschreibungen usw.	—	—	185,1	—	—	—	—
Summe: Anleihen usw.	123,1	100,5	364,0	487,1	—	—	—
Davon zur Verminderung von Fehlbeträgen des außerordentlichen Haushalts aus Vorjahren	—	—	132,8	487,1	—	—	—
Verbleiben für das laufende Rechnungsjahr:	123,1	100,5	231,2	—	—	—	—
Davon nachgewiesen:							
bei dem Erwerbsvermögen	4,0	1,9	37,7	—	—	—	—
bei den Hoheitsverwaltungen	119,1	98,6	193,6	—	—	—	—

¹⁾ Einschl. Beteiligungen und Darlehen. — ²⁾ Aus den nach Rückstellung eines Betrages von 65,0 Mill. *R.M.* verbleibenden Mitteln der Reichsgetreidestelle zur Sicherung der Getreidebewegung. — ³⁾ Darunter aus der Verwertung von Grundbesitz im vormals besetzten Gebiet. und zwar: 1930/31: 25,6; 1931/32: 5,0 Mill. *R.M.* — ⁴⁾ Hier auch die Aufwendungen des Reichs auf Grund der Devisenverordnung vom 23. August 1923. — ⁵⁾ Nach Abzug der Kosten der Münzprägung. — ⁶⁾ Darunter 1927/28: 190,0; 1928/29: 61,9 Mill. *R.M.* Einnahme aus dem Betriebsmittelfonds (Münzüberschuß 1924). — ⁷⁾ Darunter 0,8 Mill. *R.M.* Zinsen aus der Anlegung und 14,5 Mill. *R.M.* aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen (vgl. Fußnote⁵⁾ S. 422).

3. Einnahmen und Ausgaben nach den Nachweisungen der Reichshauptkasse

für das Rechnungsjahr 1933/34 (in Mill. *R.M.*)

Bezeichnung	Ist-Einnahmen und -Ausgaben für das Rechnungsjahr 1933/34						Jahressoll 1933/34		
	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	Reste- monat	Ins- gesamt	Ins- gesamt	Haus- haltssoll	Vorjahr- reste
A. Ordentlicher Haushalt									
Einnahmen									
Steuern, Zölle usw. ¹⁾	1 306,8	1 300,4	1 376,8	1 279,9	— 123,4	5 140,5	5 220,9	5 220,9	—
Reparationsbeitrag der Reichsbahn	17,5	17,5	17,5	17,5	—	70,0	70,0	70,0	—
Erwerbsvermögen									
Vorzugsaktien der Reichsbahn									
{ Verzinsung	13,3	—	—	—	—	13,3	13,3	13,3	—
{ Verkauf	21,8	57,6	29,1	42,8	—	151,3	100,0	100,0	—
Überschuß von Post und Reichsdruckerei	35,6	55,6	58,7	59,2	21,6	230,7	237,4	237,4	—
Aus dem Gewinn der Reichsbank ²⁾	—	18,0	—	18,1	—	36,1	18,0	18,0	—
Aus der Münzprägung	2,7	0,9	3,5	0,4	—	7,5	—	—	—
Verwaltungseinnahmen	56,3	61,4	76,7	83,6	11)	282,8	267,9	267,9	—
Aus Anleihe ³⁾	—	—	—	92,1	—	92,1	—	—	—
Summe der Einnahmen	1 454,0	1 511,4	1 562,3	1 593,6	11) — 97,0	11) 6 024,3	5 927,5	5 927,5	—
Ausgaben									
Bezüge der Beamten und Angestellten ⁴⁾	176,3	179,4	182,1	179,8	— 18,9	698,7	708,9	708,6	0,3
Versorgungs- und Ruhegelder ⁵⁾	311,7	315,5	312,3	312,7	18,4	1 270,6	1 313,3	1 313,3	—
Überweisungen an die Länder ⁶⁾	27,5	21,9	57,5	71,6	6,1	184,6	131,8	131,8	—
An die Länder für Schutzpolizei	47,4	57,0	47,4	38,1	14,6	204,5	190,0	190,0	—
Soziale Ausgaben									
Sozialversicherung	101,1	99,9	102,2	123,3	0,1	426,6	438,8	438,8	—
Knappschäftliche Pensionsversicherung	29,7	23,8	23,7	17,8	—	95,0	83,0	83,0	—
Kleinrentnerfürsorge	4,0	8,0	7,8	8,2	—	28,0	28,0	28,0	—
Arbeitslosenhilfe und Arbeitsbeschaffung ⁷⁾	279,5	93,7	82,3	110,6	15,6	581,7	527,7	519,9	7,8
Fettverbilligung	6,3	29,6	23,1	28,0	0,3	87,3	150,0	150,0	—
Vorstädtische Kleinsiedlung für Erwerbslose	3,9	5,5	6,2	2,5	0,5	19,7	26,8	26,8	—
Wohnungswesen	12,3	43,6	34,9	8,2	19,9	118,9	77,2	71,9	5,3
Beteiligung an der Dresdner Bank	—	41,0	61,5	—	—	102,5	102,5	102,5	—
Reichsschuld									
Verzinsung und Tilgung	35,5	76,7	35,6	79,1	— 1,2	225,7	222,2	222,2	—
Anleiheablösung	34,5	6,9	119,8	111,5	0,1	272,8	294,8	291,6	3,2
Rückkauf von Schuldverschreibungen	—	0,8	— 8,0	30,0	2,7	25,5	—	—	—
Zur Deckung der Fehlbeträge früherer Jahre	25,0	25,0	25,0	25,0	—	100,0	100,0	100,0	—
Kassenkredite an Länder	—	—	—	—	—	105,4	—	—	—
Münzprägung	0,2	3,7	2,4	16,6	— 7,4	15,5	2,5	2,5	—
Süchliche u. sonst. Ausgaben (außer Kriegslasten)									
Heer	44,1	81,1	55,3	66,0	23,1	269,6	344,9	277,2	67,7
Marine	20,7	39,2	40,3	43,7	7,8	151,7	177,9	145,2	32,7
Reichsernährungsministerium	32,3	94,8	38,0	20,1	30,8	216,0	236,1	213,5	22,6
Verkehrswesen	20,6	28,1	25,0	19,4	10,4	103,5	118,1	102,0	16,1
Übrige Reichsverwaltung	80,6	82,6	114,5	203,3	31,2	512,2	*) 389,9	*) 382,9	7,0
Innere Kriegslasten ⁸⁾	79,5	33,3	71,6	80,1	8,8	273,4	332,7	270,0	62,7
Außere Kriegslasten	46,9	48,1	44,3	41,4	—	180,7	155,8	155,8	—
Summe der Ausgaben	1 419,7	1 440,3	1 504,8	1 637,0	268,3	6 270,1	6 152,9	5 927,5	225,4
Ergibt Mehreinnahmen (+), Mehrausgaben (—)	+ 34,3	+ 71,1	+ 57,5	— 43,4	11) — 365,3	11) — 245,8			
Aus Vorjahren: Fehlbetrag (1 880,0 Mill. <i>R.M.</i> abzgl. außerordentl. Tilgung ¹⁰⁾ von 100 Mill. <i>R.M.</i>)							— 1 780,0		
Bestände							+ 225,4		— 1 554,6
Am Schluß des Rechnungsjahres noch offene Ausgabenreste									— 313,3
Überschuß des außerordentlichen Haushalts									+ 3,7
Mithin Fehlbetrag (—)									— 2 110,0

B. Außerordentlicher Haushalt

Einnahmen (Verwaltungseinnahmen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ausgaben									
Wohnungs- und Siedlungswesen	—	—	— 0,1	0,2	— 0,9	1,0	1,1	—	1,1
Verkehrswesen	0,1	—	0,1	0,1	0,1	0,4	0,6	—	0,6
Innere Kriegslasten	1,7	10,8	5,8	2,0	— 1,0	19,3	33,2	—	33,2
Übrige Reichsverwaltung	—	—	— 1,5	—	—	— 1,5	2,2	—	2,2
Summe der Ausgaben	1,8	10,8	4,3	2,3	—	19,2	37,1	—	37,1
Ergibt Mehreinnahmen (+), Mehrausgaben (—)	— 1,8	— 10,8	— 4,3	— 2,3	—	— 19,2			
Aus Vorjahren: Überschuß (+), Fehlbetrag (—)							+ 0		
Bestände									37,1
Am Schluß des Rechnungsjahres noch offene Ausgabenreste									14,2
Mithin Überschuß (+), der auf den ordentlichen Haushalt übernommen wurde (s. oben)									+ 3,7

¹⁾ Nach Abzug der anteilmäßigen Steuerüberweisungen an die Länder von Soll: 1 649,5 und Ist: 1 705,7 Mill. *R.M.* ohne die von den Landesbehörden selbst erhobene Grunderwerbsteuer für Preußen, Sachsen und Anhalt. Außerdem erscheinen Überweisungen von Soll: 131,8 und Ist: 184,6 Mill. *R.M.* in Ausgabe. — ²⁾ Für die Geschäftsjahre 1932 und 1933. — ³⁾ 2½-jährige Schatzanweisungen. — ⁴⁾ Ausschl. Ruhegelder. — ⁵⁾ Einschl. Kriegsbeschädigtenrenten. — ⁶⁾ Vgl. Anm. 1. — ⁷⁾ Soweit nicht aus Mitteln der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung gedeckt. — ⁸⁾ Außer Kriegsversorgung. — ⁹⁾ Nach Abzug eines Globalabstrichs (bei der allgemeinen Finanzverwaltung) von 50 Mill. *R.M.* für den Gesamthaushalt zwecks Verminderung der Personal- und Sachausgaben durch Sparmaßnahmen. Die dem Kürzungsbetrag im Haushaltsplan entsprechenden tatsächlichen Ersparnisse sind bei den Ist-Ausgaben der einzelnen Etattitel zur Auswirkung gekommen. — ¹⁰⁾ Ausgaben zur Abdeckung von Vorjahrsfehlbeträgen. — ¹¹⁾ Ohne den auf den ordentlichen Haushalt übernommenen rechnermäßigen Überschuß des außerordentlichen Haushalts von 3,7 Mill. *R.M.*, der in der Nachweisung des Reichsfinanzministeriums bereits bei den Ist-Einnahmen vereinnahmt worden ist.

4. Die vierteljährlichen Einnahmen aus Reichs-, Landes- und Gemeindesteuern ¹⁾
von April 1933 bis März 1934*)

Steuerart	Vierteljahreseinnahmen				Jahres- einnahmen [einschl. Gemein- den bis zu 5 000 Ein- wohnern ³⁾]
	[ausschl. der Einnahmen der Gemeinden bis zu 5 000 Einwohnern aus Landes- und Gemeindesteuern ³⁾]				
	April/Juni 1933	Juli/Sept. 1933	Okt./Dez. 1933	Januar/März 1934**)	April 1933 bis März 1934
in Mill. <i>R.M.</i> †)					
A. Reichssteuern und Zölle ††)					
I. Reichsüberweisungsteuern					
1. Einkommensteuer	342,3	281,6	318,9	350,3	1 293,0
2. Körperschaftsteuer	46,7	56,7	52,2	54,3	210,0
3. Umsatzsteuer	345,1	401,3	374,0	395,9	1 516,2
4. Grunderwerbsteuer ²⁾	12,7	13,0	12,5	12,1	51,7
5. Kraftfahrzeugsteuer	54,0	80,6	43,8	33,1	211,6
6. Rennwettsteuer	7,1	7,5	5,3	4,0	23,9
7. Mineralwassersteuer	0,1	0,1	0,0	0,0	0,2
8. Biersteuer	55,9	66,8	66,3	53,2	242,1
Summe I	863,9	907,5	872,9	902,9	3 548,6
davon an Länder und Gemeinden überwiesen ²⁾	347,0	453,5	495,3	627,6	1 924,3
verbleibt Reichsanteil	517,0	453,9	377,6	275,3	1 624,3
II. Andere Reichssteuern					
1. Ehestandshilfe	0,0	13,3	13,3	— 14,7	12,0
2. Vermögensteuer	78,5	70,2	80,6	78,1	307,3
3. Aufbringungsumlage (Restbeträge)	8,3	4,7	3,5	3,9	20,5
4. Erbschaftsteuer, Obligationensteuer	16,3	18,8	21,8	17,1	73,9
5. Kapitalverkehrssteuern	8,6	7,5	6,7	7,2	30,0
6. Lotteriesteuer	7,2	10,3	6,7	7,6	31,9
7. Versicherungssteuer, Wechselsteuer	23,8	24,2	25,7	29,4	103,0
8. Beförderungsteuer:					
a. Personenbeförderung	20,9	28,2	20,8	19,5	89,4
b. Güterbeförderung	22,7	22,5	25,9	23,5	94,6
9. Tabaksteuer	181,5	193,3	187,0	181,2	742,9
10. Zuckersteuer	53,5	86,8	76,5	62,5	279,3
11. Aus dem Spiritusmonopol	30,8	30,2	41,4	46,8	150,0
12. Fettsteuer	19,2	59,6	66,2	51,5	196,5
13. Salzsteuer	10,8	13,7	16,8	14,8	56,1
14. Sonstige Steuern	19,2	19,1	18,8	18,5	75,6
Summe II und III	761,2	873,9	889,8	802,4	3 328,0
Summe A ⁷⁾	1 625,1	1 781,4	1 762,7	1 705,2	6 876,6
davon an Länder und Gemeinden überwiesen ²⁾	347,0	453,5	495,3	627,6	1 924,3
verbleibt Reichsanteil	1 278,1	1 327,9	1 267,4	1 077,6	4 952,3
B. Landes- und Gemeindesteuern ³⁾					
1. Grund- und Gebäudesteuer	265,6	309,0	271,6	255,2	1 384,4
2. Gewerbesteuern (einschl. Sondergewerbest.)	113,1	142,3	117,6	107,8	538,4
3. Gebäudeentschuldung- (Hauszins-) steuer:					
a. aus dem laufenden Aufkommen	214,3	224,5	218,4	211,5	902,7
b. aus der Ablösung	19,8	0,5	0,5	1,1	22,0
4. Bürgersteuer, Verwaltungskostenabgabe u. ä. ⁴⁾	71,2	72,7	73,4	75,9	355,8
5. Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Wertzuwachs- steuer	10,3	10,7	10,5	10,0	45,4
6. Stempelsteuern	9,0	5,9	6,9	7,1	29,0
7. Getränkesteuern ⁵⁾	30,8	35,3	32,6	31,7	165,0
8. Schlachtsteuer	47,4	47,9	50,2	49,6	195,2
9. Vergnügungsteuer	8,1	7,0	8,2	9,0	35,6
10. Hundsteuer	8,4	7,0	7,3	5,8	35,3
11. Sonstige Landes- und Gemeindesteuern	6,0	4,4	10,6	5,7	27,9
Summe B	804,2	887,3	807,8	770,7	3 734,6
C. Ausgleichstock					
	2,7	0,8	0,5	1,8	9,8
Summe A bis C	2 432,1	2 649,6	2 571,1	2 477,7	10 621,0

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Bei den Reichssteuern einschl. der nach dem 31. März 1934 verrechneten Resteinnahmen. — ³⁾ Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ⁴⁾ Weitere Ausgliederung siehe S. 428/429. — ⁵⁾ Die Übersicht bringt die Ergebnisse der jeweils im betreffenden Berichtszeitraum eingegangenen Steuern ohne Rücksicht darauf, für welchen Zeitraum die Steuern gezahlt und verrechnet worden sind. Sie stellt also lediglich die kassenmäßige Bewegung der Steuereingänge, nicht aber den Rechnungsabschluß dar. — ⁶⁾ Einschließlich der in Preußen, Sachsen und Anhalt erhobenen Grunderwerbsteuer in Höhe von 34,6 Mill. *R.M.* — ⁷⁾ Die Steuereinnahmen der Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern werden nur jährlich mitgeteilt. — ⁸⁾ Verwaltungskostenabgabe in Bayern und Oldenburg (Landesteil Lübeck), Einwohnersteuer in Württemberg. — ⁹⁾ Biersteuer nach § 15 FAG., Gemeindefuhrersteuer und Gemeindegetränkesteuer nach den Verordnungen des Reichspräsidenten. — ¹⁰⁾ Einschl. 0,7 Mill. *R.M.* zur Verbilligung des in Krankenanstalten und für wissenschaftliche Zwecke verwendeten Branntweins. — ¹¹⁾ Beim Vergleich der Summe der Reichssteuern und Zölle mit den auf S. 428/429 angegebenen Beträgen Anmerkungen 2 und 6 berücksichtigen!

5. Die monatlichen Einnahmen des Reichs aus

(in

Steuerart	1933				
	April	Mai	Juni	Juli	August
Einkommensteuer:					
a. Lohnsteuer	60 499,9	61 521,2	60 363,2	61 264,5	59 615,7
b. Steuerabzug vom Kapitalertrage	6 466,5	9 992,5	3 837,9	3 934,2	1 426,2
c. Steuerabzug von Aufsichtsratsvergütungen ..	198,1	525,6	656,4	618,1	266,2
d. Veranlagte Einkommensteuer	23 540,2	19 622,7	96 408,2	17 201,6	2 901,2
Ehestandshilfe	—	—	41,6	2 157,6	6 689,7
Körperschaftsteuer	4 372,6	3 540,7	38 835,4	4 887,4	4 442,6
Krisensteuer	1 720,9	629,6	429,7	523,2	321,4
Vermögensteuer	5 303,6	62 637,8	10 516,7	6 398,6	54 580,6
Erbschaftsteuer	4 751,4	4 986,1	6 588,3	7 236,8	5 632,9
Aufbringungsumlage	3 856,1	2 864,8	1 542,1	1 867,8	2 066,5
Umsatzsteuer	120 858,6	112 814,0	111 428,9	133 034,2	119 140,8
Rennwett- und Lotteriesteuer:					
a. Totalisatorsteuer	569,9	804,2	962,5	771,5	832,5
b. andere Rennwettsteuer	1 213,6	1 762,8	1 797,5	1 815,8	1 624,5
c. Lotteriesteuer	1 125,3	2 707,2	3 369,8	3 412,7	3 996,0
Grunderwerbsteuer ³⁾	1 324,6	1 557,8	1 357,5	1 525,6	1 409,3
Kapitalverkehrsteuer:					
a. Gesellschaftsteuer	1 345,6	2 530,0	891,9	1 698,6	1 426,0
b. Wertpapiersteuer	65,4	44,3	97,9	107,7	100,7
c. Börsenumsatzsteuer	1 534,1	1 057,0	1 041,8	963,6	1 090,4
Versicherungsteuer	4 756,2	5 014,8	4 577,2	4 455,0	4 674,3
Wechselsteuer	2 829,1	3 092,0	3 512,6	3 302,9	3 569,7
Reichsfluchtsteuer	364,6	654,9	1 405,1	1 742,2	846,5
Obligationensteuer	1,5	1,5	1,5	2,2	0,5
Beförderungsteuer:					
a. Personenbeförderung	6 153,2	7 567,3	7 168,0	8 714,6	9 886,4
b. Güterbeförderung	8 118,0	7 048,9	7 530,2	7 302,1	7 281,3
Kraftfahrzeugsteuer	14 521,0	18 403,8	21 111,5	25 590,2	21 742,9
Tabaksteuer:					
a. Tabaksteuer (einschl. Aufschlag)	43 389,7	47 917,7	51 848,4	52 467,6	49 174,6
b. Materialsteuer (einschl. Tabakausgleichsteuer)	12 598,3	11 430,3	14 250,7	13 109,5	15 412,8
c. Tabakersatzstoffabgabe	20,8	0,6	0,0	20,8	0,1
Biersteuer	16 356,1	20 127,0	19 434,0	20 867,6	22 196,5
Aus dem Spiritusmonopol ⁴⁾	10 486,4	10 773,1	9 555,8	9 580,6	10 070,5
Zuckersteuer	13 460,2	19 797,7	20 223,1	27 634,9	26 929,4
Fettsteuer	—	367,1	18 854,5	18 969,5	19 215,9
Salzsteuer	3 263,2	3 727,9	3 787,6	3 992,2	4 451,8
Essigsäuresteuer	152,5	208,6	208,8	231,3	277,7
Schaumweinsteuer	353,4	466,8	438,9	289,7	234,2
Zündwarensteuer	864,5	949,1	908,8	1 050,4	884,1
Aus dem Zündwarenmonopol	2 623,9	252,8	269,3	255,0	231,6
Leuchtmittelsteuer	627,1	562,0	184,3	464,8	415,5
Branntweinersatzsteuer	4,9	3,8	4,8	1,7	1,6
Mineralwassersteuer	19,8	11,9	20,0	24,9	22,4
Mineralölsteuer	914,6	768,3	1 237,1	1 301,8	1 586,8
Süßstoffsteuer	18,8	22,6	19,0	24,6	21,7
Spielkartensteuer	192,3	198,8	159,3	186,2	158,8
Zölle	107 215,9	76 304,6	76 426,6	127 876,0	65 947,5
Steuer- und Zolleinnahmen insgesamt⁵⁾	488 052,5	525 272,0	603 304,4	578 877,9	532 797,9
dazu: Statistische Abgabe	388,3	417,8	401,4	394,0	402,3
Steuerüberweisungen an die Länder ²⁾	59 674,6	137 259,0	141 548,2	178 395,6	132 355,6
Reichsanteil (ohne Statistische Abgabe)	428 377,9	388 013,0	461 756,2	400 482,3	400 442,3

¹⁾ Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ²⁾ Einschl. der Überweisungen an Länder und Einnahmen. — ³⁾ Ohne das Aufkommen der Grunderwerbsteuer in den Ländern Preußen, Sachsen und Anhalt, in denen die Grunderwerb-billigung des in Krankenanstalten und für wissenschaftliche Zwecke verwandten Branntweins abzuführen sind. — ⁴⁾ Beim Vergleich mit

Steuern und Zöllen im Rechnungsjahr 1933/34¹⁾)

1 000 R.M.*)

September	Oktober	November	Dezember	1934			Summe Rechnungsjahr 1933/34 ²⁾)
				Januar	Februar	März ²⁾)	
58 738,3	59 641,0	58 631,7	62 003,5	65 472,2	60 948,7	61 391,2	730 091,1
489,5	4 259,4	1 223,5	1 251,3	3 506,4	2 168,5	4 275,2	42 830,9
107,9	265,3	199,9	420,1	719,5	346,7	498,6	4 822,5
76 007,2	18 395,7	14 763,0	98 700,0	26 860,3	17 905,3	107 752,7	520 057,9
4 444,4	4 444,4	4 444,4	4 444,4	4 444,4	4 444,4	— 23 555,6	12 000,0
47 366,2	7 035,7	4 092,3	41 084,5	5 725,4	1 266,4	47 332,9	209 981,8
194,0	202,5	268,2	361,5	381,9	310,1	314,7	5 657,7
9 235,3	6 723,0	61 589,3	12 256,8	7 039,6	58 002,8	13 019,5	307 303,7
5 893,2	9 528,8	5 908,5	6 309,1	6 094,8	5 376,7	5 597,6	73 904,3
815,3	3 042,7	15,8	488,0	832,3	1 176,2	1 885,2	20 452,9
149 101,7	137 609,7	121 747,9	114 600,6	161 661,2	120 267,6	113 961,3	1 516 226,5
1 096,7	694,7	476,6	235,7	240,2	184,0	338,8	7 207,3
1 332,0	1 869,9	1 555,3	467,5	649,2	975,7	1 593,6	16 657,5
2 939,0	1 392,3	2 177,4	3 149,7	5 181,6	1 716,5	728,2	31 895,6
1 474,6	1 660,6	1 438,4	1 269,7	1 359,4	1 361,5	1 364,7	^{a)} 17 103,6
1 364,9	926,4	920,0	2 254,6	1 306,5	995,2	974,9	16 634,7
45,4	89,6	75,5	76,8	47,5	84,5	130,3	965,8
652,9	696,7	721,7	968,8	989,5	1 198,8	1 460,8	12 376,2
3 811,4	4 102,3	4 177,4	3 598,0	4 355,5	5 058,0	4 945,5	53 525,7
4 380,0	4 303,8	4 353,1	5 151,6	4 764,9	4 110,9	6 130,9	49 501,4
2 909,0	1 382,9	2 204,0	2 123,2	1 243,2	1 012,7	1 713,7	17 601,9
0,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	16,8
9 549,7	7 966,6	6 989,1	5 894,2	7 373,8	6 178,7	5 938,9	89 380,6
7 923,0	8 504,4	8 839,7	8 538,3	7 723,3	7 907,6	7 843,1	94 559,6
33 293,8	20 236,6	13 062,1	10 534,8	11 378,8	10 332,0	11 368,8	211 576,2
49 642,9	52 227,8	48 233,2	47 358,2	49 271,3	44 852,5	51 432,0	587 815,9
13 489,8	12 741,2	13 644,8	12 739,7	12 961,3	9 923,9	12 732,0	155 034,3
0,0	16,4	0,2	0,2	14,1	1,2	0,4	74,0
23 696,4	25 550,5	22 040,6	18 689,2	17 551,3	* 17 835,9	17 778,9	242 124,0
10 566,8	11 774,9	12 840,7	16 817,5	14 836,5	12 173,3	19 836,3	^{a)} 149 312,7
32 240,0	24 740,2	21 543,7	30 238,0	24 699,3	18 565,3	19 271,1	279 343,0
21 448,8	20 863,2	24 511,7	20 797,9	21 638,2	13 917,1	15 905,0	196 488,9
5 248,3	5 433,7	5 172,8	6 196,5	5 603,8	4 145,2	5 033,6	56 056,6
344,0	213,3	204,8	155,0	146,8	176,7	184,7	2 504,1
261,0	186,5	139,4	— 307,9	— 13,8	20,3	6,4	2 074,8
959,2	1 009,7	982,8	997,8	1 017,4	819,6	1 209,8	11 653,1
281,6	262,9	266,2	272,6	237,0	301,5	267,2	5 521,5
508,8	643,6	950,5	1 141,7	1 095,4	1 024,5	948,4	8 566,6
3,4	6,9	3,2	9,6	4,7	7,0	7,1	58,8
13,7	11,9	5,8	4,2	6,6	8,6	5,6	155,4
1 360,6	1 339,3	1 306,9	1 245,5	1 264,7	751,3	1 747,1	14 823,9
21,2	25,1	25,2	22,1	22,5	24,4	18,2	265,2
169,7	91,9	136,1	43,6	221,7	258,3	200,7	2 017,2
77 713,3	129 333,5	70 398,3	78 304,9	136 289,9	62 698,6	56 549,7	1 065 058,7
661 135,3	591 448,9	542 283,3	620 910,3	616 221,7	500 836,1	580 140,3	^{a)} 6 841 280,7
400,6	428,4	449,0	403,1	394,0	375,1	443,6	4 897,6
134 185,9	206 453,5	137 915,6	142 865,0	201 927,3	146 273,4	271 361,0	1 890 214,7
526 949,5	384 995,4	404 367,7	478 045,3	414 294,4	354 562,7	308 779,3	4 951 066,0

Gemeinden. — ²⁾ Einschl. der nach dem 31. März 1934 verrechneten Reste. Die Jahressumme entspricht also den rechnungsmäßigen Steuer nicht von den Reichsfinanzbehörden erhoben wird. — ⁴⁾ Ohne 729(000) R.M., die vom Reichsmonopolamt für Branntwein zur Verden auf S. 427 angegebenen Summen der Reichssteuern und Zölle Anm. 3 und 4 berücksichtigt!

6. Die vierteljährlichen Steuereinnahmen und Steuerüberweisungen

a = Gesamtsteuereinnahmen

b = davon an Gemeinden (Ge

Steuerart	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März	
A. Reichssteuerüberweisungen:						Preußen			Bayern		
Einkommen- und Körperschaftsteuer	a 159,6	152,9	140,5	161,8	614,8	31,4	19,7	20,2	22,1	93,4	
	b 80,8	77,2	71,0	81,7	310,7	13,0	8,1	8,4	9,1	38,6	
	c 78,7	75,7	69,5	80,1	304,1	18,5	11,5	11,8	13,0	54,8	
Umsatzsteuer	a 60,7	51,2	74,8	72,7	259,4	10,8	12,0	13,6	12,9	49,3	
	b 33,4	28,2	41,1	40,0	142,7	1,4	2,0	2,8	2,5	8,6	
	c 27,3	23,1	33,6	32,7	116,7	9,4	10,0	10,8	10,5	40,6	
Kraftfahrzeugsteuer	a 26,6	42,7	35,3	18,4	123,0	5,4	8,9	7,2	3,7	25,2	
	b 26,6	42,7	35,3	18,4	123,0	2,4	4,0	3,2	1,7	11,3	
	c —	—	—	—	—	3,0	4,9	4,0	2,0	13,9	
Biersteuer ¹⁾	a 4,1	4,9	5,4	4,1	18,6	9,5	11,0	12,7	9,7	42,9	
	b 2,1	2,5	2,7	2,1	9,3	—	—	—	—	—	
	c 2,1	2,5	2,7	2,1	9,3	9,5	11,0	12,7	9,7	42,9	
Sonstige Reichssteuerüberweisungen	a 2,8	4,5	4,9	3,5	15,7	2,1	2,0	2,2	1,9	8,1	
	b 0,8	0,1	0,0	0,0	0,9	0,8	0,8	0,8	0,7	3,1	
	c 2,0	4,4	4,9	3,5	14,8	1,3	1,2	1,4	1,1	5,0	
Summe A (Reichssteuerüberweisungen)	a 253,8	256,4	260,8	260,5	1031,5	59,2	53,5	55,9	50,3	218,9	
	b 143,7	150,7	150,1	142,2	586,6	17,6	14,9	15,2	14,0	61,6	
	c 110,1	105,6	110,8	118,3	444,9	41,6	38,6	40,8	36,3	157,3	
B. Landessteuern:											
Grund- und Gebäudesteuer	c 70,6	79,1	67,9	63,4	281,0	12,7	20,7	19,9	16,5	69,7	
Gewerbesteuern ²⁾	c ⁴⁾ 0,9	c ⁴⁾ 0,4	c ⁴⁾ 0,3	c ⁴⁾ 1,6	c ⁴⁾ 3,2	3,7	4,5	3,8	3,0	15,0	
Gebäudeentschuldung-fa. laufend. Aufkommen (Hauszins-)steuer: {b. aus der Ablösung ..	c ⁷⁾ 16,8	c ⁷⁾ 0,2	c ⁷⁾ 0,1	c ⁷⁾ -0,1	c ⁷⁾ 17,1	11,2	7,7	7,3	7,0	33,1	
Stempelsteuern	c 6,7	3,7	4,3	4,3	19,1	0,1	1,1	1,5	1,7	5,4	
Schlachtsteuer	c 28,2	28,5	29,6	28,5	114,8	5,9	5,7	5,9	6,3	23,9	
Sonstige Landessteuern	c 0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	c ⁵⁾ 0,4	c ⁵⁾ 0,4	c ⁵⁾ 3,2	c ⁵⁾ 1,7	c ⁵⁾ 5,6	
Summe B (Landessteuern)	c 196,4	189,5	176,9	172,4	735,3	35,0	40,1	41,5	36,2	152,9	
Summe A und B (Reichs- und Landessteuern)	c 306,6	295,2	287,7	290,7	1180,2	76,6	78,7	82,3	72,6	310,2	
A. Reichssteuerüberweisungen:						Thüringen			Hessen		
Einkommen- und Körperschaftsteuer	a 6,5	4,5	4,6	5,0	20,6	5,2	4,6	4,7	5,3	19,8	
	b 3,2	2,0	2,1	2,3	9,6	1,8	1,6	1,6	1,8	6,9	
	c 3,2	2,5	2,5	2,8	11,0	3,4	3,0	3,1	3,4	12,9	
Umsatzsteuer	a 2,3	2,6	3,0	2,8	10,7	2,0	2,2	2,4	2,4	9,0	
	b 0,7	0,9	1,0	0,8	3,3	1,0	1,1	1,2	1,2	4,5	
	c 1,7	1,7	1,9	2,1	7,4	1,0	1,1	1,2	1,2	4,5	
Kraftfahrzeugsteuer	a 1,1	1,8	1,5	0,7	5,0	0,8	1,3	1,1	0,6	3,7	
	b —	—	—	—	—	0,8	1,3	1,0	0,5	3,6	
	c 1,1	1,8	1,5	0,7	5,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	
Biersteuer ¹⁾	a 0,2	0,3	0,3	0,2	1,0	0,1	0,2	0,2	0,1	0,7	
	b —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	c 0,2	0,3	0,3	0,2	1,0	0,1	0,2	0,2	0,1	0,7	
Sonstige Reichssteuerüberweisungen	a 0,3	0,4	0,4	0,4	1,5	0,3	0,3	0,6	0,3	1,4	
	b 0,1	0,1	0,1	0,2	0,6	0,1	0,1	0,3	0,1	0,8	
	c 0,2	0,2	0,2	0,2	0,9	0,1	0,2	0,3	0,2	0,8	
Summe A (Reichssteuerüberweisungen)	a 10,4	9,5	9,7	9,2	38,7	8,4	8,7	9,0	8,6	34,6	
	b 4,0	3,0	3,3	3,2	13,5	3,7	4,1	4,1	3,7	15,6	
	c 6,4	6,4	6,4	6,0	25,2	4,7	4,6	4,9	4,9	19,0	
B. Landessteuern:											
Grund- und Gebäudesteuer	c 1,5	1,5	1,6	1,6	6,2	2,2	3,5	2,0	1,9	9,6	
Gewerbesteuern ²⁾	c 1,1	1,3	1,2	1,0	4,6	1,4	2,3	1,5	1,3	6,5	
Gebäudeentschuldung-fa. laufend. Aufkommen (Hauszins-)steuer: {b. aus der Ablösung ..	c ⁷⁾ 3,7	c ⁷⁾ 2,7	c ⁷⁾ 3,3	c ⁷⁾ 2,3	c ⁷⁾ 12,1	3,6	5,0	3,8	4,7	17,0	
Stempelsteuern	c 0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	—	—	—	—	—	
Schlachtsteuer	c 1,1	1,3	1,3	1,4	5,1	0,5	0,8	0,8	0,8	2,9	
Sonstige Landessteuern	c 0,1	0,1	0,1	0,1	0,4	0,3	0,3	0,1	0,1	0,8	
Summe B (Landessteuern)	c 7,6	7,2	7,6	6,9	29,3	8,0	11,6	8,3	8,7	36,5	
Summe A und B (Reichs- und Landessteuern)	c 14,0	13,6	14,1	12,9	54,5	12,7	16,1	13,1	13,7	55,5	

^{*)} Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Überweisungen gemäß § 42b des Finanzausgleichs (Lagersteuer). — ²⁾ Die Stadtgemeinden Hamburg, Bremen und Lübeck, bei denen eine Trennung zwischen Staats- und Gemeindehaushalt ³⁾ Nur Wandergewerbesteuer; die Gewerbesteuer ist den Gemeinden voll überlassen. — ⁴⁾ Wohlfahrtsabgabe. — ⁵⁾ Einschl. der in den ⁶⁾ Preußen, Baden, Thüringen haben die für das R. J. 1934/35 zu verwendenden Beträge nicht nachgewiesen. — ⁷⁾ Einschl. der Einnahmen

der einzelnen Länder von April 1933 bis März 1934 (in Mill. *R.M.**)

meindeverbände) überwiesen

c = dem Lande verbliebener Teil

April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März
Sachsen					Württemberg					Baden				
26,3	23,4	23,8	26,4	100,0	10,4	9,3	9,5	10,4	39,6	8,6	7,6	7,8	8,6	32,6
15,0	13,4	13,6	15,1	57,0	3,5	3,1	4,1	3,8	14,4	3,1	2,8	2,6	3,9	12,4
11,3	10,1	10,2	11,4	43,0	6,9	6,2	5,4	6,6	25,1	5,4	4,8	5,3	4,7	20,2
8,5	9,5	10,5	10,4	36,9	4,2	4,7	5,3	5,2	19,3	3,6	4,0	4,6	4,3	16,5
4,7	5,2	5,8	5,7	21,4	2,5	2,8	3,2	3,1	11,6	1,3	1,4	1,5	2,0	6,2
3,8	4,3	4,7	4,7	17,5	1,7	1,9	2,1	2,1	7,7	2,2	2,6	3,1	2,4	10,3
3,4	5,5	4,5	2,3	15,8	1,9	3,3	2,6	1,3	9,1	1,5	2,6	2,0	1,1	7,3
2,1	3,3	2,7	1,4	9,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1,4	2,2	1,8	0,9	6,3	1,9	3,3	2,6	1,3	9,1	1,5	2,6	2,0	1,1	7,3
0,7	0,7	0,8	0,7	2,9	1,7	2,0	2,4	1,8	7,9	1,2	1,4	1,6	1,1	5,3
0,7	0,7	0,8	0,7	2,9	0,4	0,4	0,4	0,4	1,4	—	—	—	—	—
0,3	0,5	0,6	0,4	1,8	1,4	1,7	2,0	1,4	6,4	1,2	1,4	1,6	1,1	5,3
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,8	0,9	0,9	0,8	3,3	0,6	0,7	0,6	0,6	2,4
0,3	0,5	0,6	0,4	1,8	0,3	0,4	0,4	0,3	1,4	0,3	0,2	0,2	0,2	1,0
39,3	39,7	40,2	40,2	159,4	0,4	0,5	0,5	0,5	1,9	0,5	0,4	0,4	0,3	1,4
21,8	21,9	22,1	22,2	87,9	19,0	20,1	20,6	19,5	79,1	15,4	16,4	16,6	15,7	64,1
17,5	17,8	18,2	18,0	71,5	6,7	6,6	8,0	7,6	28,9	4,7	4,5	4,3	6,1	19,6
4,0	3,9	3,7	3,1	14,7	12,3	13,5	12,6	11,9	50,3	10,7	11,8	12,4	9,6	44,5
3,2	3,4	3,1	2,3	11,9	2,7	3,2	4,2	2,2	12,2	7,2	6,1	5,1	4,1	22,5
14,5	13,0	13,7	13,6	54,8	1,8	1,8	2,7	1,6	7,9	0,4	2,5	2,1	1,7	6,7
0,7	0,2	—0,2	0,1	0,8	4,3	4,6	4,8	4,3	18,0	2,7	3,1	2,9	3,7	12,3
0,8	0,8	0,7	0,7	3,0	0,3	—1,5	0,0	0,0	—1,2	0,4	0,0	0,0	0,1	0,5
4,8	4,5	4,8	4,8	18,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28,0	25,8	25,7	24,6	104,1	1,8	2,1	2,0	1,9	7,9	1,6	1,7	1,9	1,7	6,9
45,5	43,6	43,9	42,6	175,6	0,3	0,2	0,2	0,2	1,0	0,2	0,2	0,1	0,1	0,7
Übrige Länder (ohne Hansestädte)					Hansestädte³⁾					Insgesamt				
11,5	6,6	6,4	7,2	31,7	13,9	13,4	14,0	16,6	57,9	273,4	242,0	231,5	263,5	1010,4
3,4	2,6	2,4	2,7	11,1	0,4	0,4	0,5	0,4	1,7	124,2	111,4	106,2	120,8	462,5
8,1	3,9	4,0	4,6	20,6	13,6	13,0	13,5	16,2	56,2	149,2	130,7	125,3	142,7	547,9
3,6	3,6	4,5	4,5	16,1	3,4	3,6	4,0	4,0	15,1	99,1	93,4	122,6	119,2	434,2
1,3	1,6	1,8	2,0	6,7	0,2	0,2	0,2	0,2	0,8	46,4	43,4	58,6	57,4	205,8
2,3	2,0	2,7	2,5	9,4	3,3	3,4	3,8	3,8	14,3	52,6	50,0	64,0	61,9	228,4
2,0	3,3	2,7	1,4	9,4	0,8	1,3	1,1	0,6	3,8	43,7	70,7	58,0	30,0	202,3
0,9	1,3	1,0	0,6	3,8	0,0	0,1	0,1	0,0	0,2	32,8	52,7	43,3	22,5	151,4
1,1	1,9	1,7	0,8	5,5	0,8	1,2	1,1	0,5	3,6	10,9	16,0	14,6	7,4	50,9
0,3	0,3	0,4	0,3	1,2	0,2	0,3	0,3	0,3	1,1	18,0	21,1	24,1	18,3	81,5
0,1	0,1	0,1	0,1	0,3	—	—	—	—	—	2,5	2,9	3,2	2,5	11,0
0,2	0,2	0,3	0,2	0,9	0,2	0,3	0,3	0,3	1,1	15,5	18,2	20,9	15,8	70,5
0,6	0,6	0,7	0,5	2,4	0,8	0,8	0,7	0,7	3,1	8,5	10,7	11,5	9,0	39,6
0,2	0,2	0,3	0,2	0,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,7	2,0	2,1	1,8	8,5
0,4	0,4	0,4	0,3	1,5	0,8	0,8	0,7	0,7	3,0	5,8	8,7	9,4	7,2	31,1
17,9	14,4	14,6	13,9	60,7	19,2	19,3	20,2	22,2	80,9	442,7	437,8	447,6	439,9	1768,1
5,9	5,9	5,6	5,5	22,8	0,6	0,7	0,8	0,7	2,7	208,7	212,3	213,4	204,9	839,3
12,0	8,5	9,0	8,4	37,9	18,7	18,6	19,4	21,5	78,2	234,0	225,5	234,3	235,0	928,8
4,1	5,1	5,1	3,2	17,5	9,0	9,8	8,5	10,4	37,7	113,8	132,9	118,2	106,3	471,2
0,6	0,6	0,5	0,7	2,4	3,4	3,4	3,3	3,7	13,8	16,5	20,2	18,5	16,9	72,1
4,9	5,1	5,4	4,1	19,5	16,6	20,2	15,6	14,9	67,3	134,6	139,0	131,4	129,2	534,1
0,4	0,1	0,2	0,0	0,7	0,7	0,5	0,1	0,1	1,4	19,4	—0,4	0,2	0,8	20,0
0,2	0,2	0,2	0,2	0,8	0,8	0,2	0,2	0,2	0,8	9,0	5,9	6,9	7,1	29,0
1,9	1,7	2,0	2,3	7,9	1,4	1,6	1,9	1,9	6,7	47,3	47,9	50,2	49,6	195,0
0,2	0,1	0,5	0,2	1,1	*) 1,9	*) 6,2	*) 6,4	*) 6,4	*) 26,9	9,3	7,5	10,7	8,8	36,4
12,3	12,9	14,0	10,7	49,9	39,1	41,8	36,0	37,6	154,5	350,0	353,0	336,1	318,7	1357,8
24,3	21,4	23,0	19,1	87,8	57,8	60,4	55,4	59,1	232,7	584,0	578,5	570,4	553,7	2286,6

Gesetzes und Sonderentschädigungen. — *) Allgemeine Gewerbesteuer und Sondergewerbesteuern (insbesondere Wandergewerbe- und Wander- nicht durchführbar ist, werden in dieser Aufstellung zum Land gerechnet. Die übrigen Hansegemeinden sind nicht berücksichtigt. — Stadgemeinden erhobenen Gemeindesteuern, insbesondere Bürgersteuer, Gemeinde-Biersteuer und Gemeinde-Getränksteuer (vgl. Anm. 3). — des außerhalb des Staatshaushalts stehenden Wohnungsbaustocks aus der Aufwertungssteuer: April 1933 bis März 1934 7,2 Mill. *R.M.*

B. Haushaltsrechnungen, Personalstand

1. Gesamtüberblick über die Finanzwirtschaft der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich für die Rechnungsjahre 1930/31 und 1931/32 *)

Bezeichnung	Reich		Länder		Gemeinden (Gemeindeverbände)		Hansestädte		Öffentliche Verwaltung	
	1930/31	1931/32	ohne Hansestädte				1930/31	1931/32	1930/31	1931/32
			1930/31	1931/32	1930/31	1931/32				
in Mill. <i>R.M.</i> **)										
Finanzbedarf (Bereinigte Ausgaben) ...	8 162,6	6 624,8	4 486,5	3 909,6	8 082,1	6 937,9	646,6	523,9 ¹⁾	1)	
<i>Davon sind gedeckt durch</i>										
Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl. von anderen Gebietskörperschaften...	1,3	1,9	454,4	414,8	498,2	637,3	18,1	24,9 ¹⁾	1)	
<i>Mithin: Reiner Finanzbedarf</i>	8 161,3	6 622,9	4 032,1	3 494,8	7 583,9	6 300,6	628,4	499,1	20 405,7	16 977,3
<i>Davon sind gedeckt durch</i>										
Spezielle Deckungsmittel:										
a. Verwaltungseinnahmen	150,9	131,9	639,2	631,4	1 341,4	1 214,4	112,9	95,3	2 244,4	2 073,0
b. Einnahmen aus Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	106,8	27,9	211,0	146,2	745,7	364,2	37,2	8,0	1 100,7	546,4
Spezielle Deckungsmittel insgesamt (Summe a und b)	257,8	159,8	850,3	777,6	2 087,1	1 578,6	150,0	103,3	3 345,2	2 619,4
<i>Mithin: Zuschußbedarf</i>	7 903,5	6 463,0	3 181,8	2 717,1	5 496,8	4 782,0	478,4	395,7	17 060,5	14 357,9
<i>Davon sind gedeckt durch</i>										
Allgemeine Deckungsmittel:										
a. Aus Steuern und Zöllen	6 634,0	5 773,6	2 809,0	2 427,5	4 333,1	3 676,5	365,8	303,8	14 141,8	12 181,3
b. Aus dem Erwerbsvermögen	²⁾ 638,8 ²⁾	576,9	172,2	72,2	752,4	722,6	71,3	74,8 ²⁾	1 634,7 ²⁾	1 446,5
c. Einnahmen zur Deckung von Fehl- beträgen des laufenden Rechnungs- jahres ⁴⁾	—	—	2,7	8,4	20,3 ¹⁾	—	-4,8	5,4	27,8 ⁴⁾	13,7
d. Sonstige	—	70,0	9,4	96,3	93,2	75,5	3,8	3,4	106,4	105,2
Allgemeine Deckungsmittel insgesamt (Summe a bis d)	7 272,7	6 280,5	2 993,4	2 604,3	5 199,0	4 474,6	445,6	387,4	15 910,6	13 746,8
<i>Mithin: Unterschied zwischen Zuschuß- bedarf und Allgemeinen Deckungs- mitteln (Mehreinnahmen [+]⁵⁾ oder Mehr- ausgaben [-])</i>	- 630,8	- 182,5	- 188,4	- 112,8	- 297,8	- 307,4	- 32,8	- 8,4	- 1 149,8	- 611,4
<i>Hierzu: Schuldenaufnahme zur Deckung von Fehlbeiträgen aus Vorjahren⁴⁾ ...</i>	²⁾ 510,3	—	84,1	50,3	39,3 ¹⁾	40,1	—	0,9 ²⁾	633,7 ⁴⁾	91,3
<i>Ergibt: Mehreinnahmen (+) oder Mehr- ausgaben (-)</i>	- 120,5	- 182,5	- 104,3	- 62,5	- 258,5	- 267,3	- 32,8	- 7,5	- 516,2	- 519,8
<i>Außerdem: Aus Vorjahren (Überschüsse [+] oder Fehlbeiträge [-])</i>	- 1 171,4	- 1 291,9	- 8,2	- 91,7	- 188,9	- 446,6	- 0,8	- 33,6	- 1 369,3	- 1 863,8
<i>Mithin: Abschluß (Überschüsse [+]⁶⁾ oder Fehlbeiträge [-])</i>	- 1 291,9	- 1 474,4	- 112,6	- 154,2	- 447,4	- 713,9	- 33,7	- 41,1	- 1 885,5	- 2 383,6
je Kopf der Bevölkerung in <i>R.M.</i> ***)										
Finanzbedarf (Bereinigte Ausgaben) ...	130,79	106,15	73,80	64,31	132,95	115,11	399,28	323,54 ¹⁾	1)	
<i>Davon sind gedeckt durch</i>										
Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl. von anderen Gebietskörperschaften...	0,02	0,03	7,47	6,82	8,20	10,48	11,21	15,36 ¹⁾	1)	
<i>Mithin: Reiner Finanzbedarf</i>	130,77	106,12	66,33	57,49	124,75	104,63	388,07	308,18	326,96	272,02
<i>Davon sind gedeckt durch</i>										
Spezielle Deckungsmittel:										
a. Verwaltungseinnahmen	2,42	2,11	10,52	10,39	22,06	19,98	69,71	58,84	35,96	33,22
b. Einnahmen aus Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	1,71	0,45	3,47	2,40	12,27	5,99	22,94	4,96	17,64	8,75
Spezielle Deckungsmittel insgesamt (Summe a und b)	4,13	2,56	13,99	12,79	34,33	25,97	92,65	63,80	53,60	41,97
<i>Mithin: Zuschußbedarf</i>	126,64	103,56	52,34	44,70	90,42	78,66	295,42	244,38	273,38	230,05
<i>Davon sind gedeckt durch</i>										
Allgemeine Deckungsmittel:										
a. Aus Steuern und Zöllen	106,29	92,51	46,21	39,93	71,28	60,48	225,87	187,50	226,59	195,18
b. Aus dem Erwerbsvermögen	²⁾ 10,24 ²⁾	²⁾ 9,24	2,83	1,19	12,38	11,88	44,02	46,20 ¹⁾	26,20 ¹⁾	23,18
c. Einnahmen zur Deckung von Fehl- beträgen des laufenden Rechnungs- jahres ⁴⁾	—	—	0,04	0,14	0,33 ¹⁾	—	2,95	3,33	0,45 ⁴⁾	0,22
d. Sonstige	—	1,12	0,16	1,58	1,53	1,34	2,32	2,11	1,70	1,68
Allgemeine Deckungsmittel insgesamt (Summe a bis d)	116,53	100,63	49,24	42,84	85,52	73,60	275,16	239,22	254,94	220,26
<i>Mithin: Unterschied zwischen Zuschuß- bedarf und Allgemeinen Deckungs- mitteln (Mehreinnahmen [+]⁵⁾ oder Mehrausgaben [-])</i>	- 10,11	- 2,93	- 3,10	- 1,86	- 4,90	- 5,06	- 20,26	- 5,16	- 18,42	- 9,79

*) Ohne Sarggebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ***) Wohnbevölkerung nach dem Stand vom 16. Juni 1925. — 1) Aufrechnung wegen Doppelpflichtungen nicht möglich. — 2) Davon Münzprägung 1930/31: 26,1, 1931/32: 353,9 Mill. *R.M.* — 3) Vgl. Anm. 2. — 4) Im Rechnungsjahr 1931/32 ist bei den Gemeinden (Gemeindeverbänden) die Schuldenaufnahme usw. zur Deckung von Fehlbeiträgen des laufenden Rechnungsjahres zusammen mit der Schuldenaufnahme zur Deckung von Fehlbeiträgen aus Vorjahren nachgewiesen. — 5) Einschl. 23,2 Mill. *R.M.* Teilbetrag aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen.

2. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich für das Rechnungsjahr 1931/32*)

a. Öffentliche Verwaltung insgesamt

Verwaltungszweig	Spezielle Deckungsmittel			Mithin: Zu- schuß- bedarf	Spezielle Deckungsmittel			Mithin: Zu- schuß- bedarf	Spezielle Deckungsmittel			Mithin: Zu- schuß- bedarf
	Finanz- bedarf	Ver- wal- tungs- ein- nah- men	Schulden- aufnahme, Fonds- entnahme u. dgl.		Finanz- bedarf	Ver- wal- tungs- ein- nah- men	Schulden- aufnahme, Fonds- entnahme u. dgl.		Finanz- bedarf	Ver- wal- tungs- ein- nah- men	Schulden- aufnahme, Fonds- entnahme u. dgl.	
				in Mill. R.M.**)				in v H der Verwaltungszweige insgesamt				in v H des Finanzbedarfs
I. Allg. Verwaltung ¹⁾	725,2	104,1	4,7	616,3	4,3	5,0	0,9	4,3	100	14,4	0,6	85,0
IA. Finanz- u. Steuer- verwaltung.....	705,0	57,7	0,2	647,1	4,1	2,8	0,0	4,5	100	8,2	0,0	91,8
Summe I u. IA	1 430,1	161,9	4,9	1 263,3	8,4	7,8	0,9	8,8	100	11,3	0,4	88,3
II. Staats- u. Rechts- sicherheit.....	2 091,0	377,7	4,8	1 708,5	12,3	18,2	0,9	11,9	100	18,1	0,2	81,7
1. Polizei.....	752,7	47,9	0,3	704,6	4,4	2,3	0,1	4,9	100	6,4	0,0	93,6
2. Rechtspflege.....	635,8	315,5	0,0	318,3	3,7	15,2	0,0	2,2	100	49,8	0,0	50,2
3. Wehrmacht.....	613,5	14,3	4,5	594,7	3,6	0,7	0,8	4,2	100	2,3	0,7	97,0
3A. Anteil an Sammel- titeln.....	90,9	—	—	90,9	0,6	—	—	0,6	100	—	—	100
III. Bildungswesen.....	2 616,9	354,8	34,9	2 227,2	15,4	17,1	6,4	15,5	100	13,6	1,3	85,1
1. Verwaltung.....	45,1	1,4	0,0	43,6	0,3	0,1	0,0	0,3	100	3,1	0,1	96,8
2a. Volks- und Fort- bildungsschulen...	1 372,2	60,0	18,0	1 294,3	8,1	2,9	3,3	9,0	100	4,4	1,3	94,3
b. Höh., mittl., Fach- u. sonstige Schulen	615,6	167,8	7,7	440,2	3,6	8,1	1,4	3,1	100	27,3	1,2	71,5
3. Wissenschaft, Kunst..	448,6	125,3	8,4	314,9	2,6	6,0	1,5	2,2	100	27,9	1,9	70,2
4. Kirche.....	135,3	0,3	0,8	134,2	0,8	0,0	0,2	0,9	100	0,2	0,6	99,2
IV. Wohlfahrtswesen..	4 545,4	511,6	91,5	3 942,3	26,8	24,7	16,8	27,5	100	11,3	2,0	86,7
1. Verwaltung.....	198,8	15,6	0,2	183,0	1,2	0,8	0,0	1,3	100	7,8	0,1	92,1
2A. Wirtschaftliche Für- sorge.....	2 133,6	163,0	7,1	1 963,7	12,6	7,9	1,3	13,7	100	7,7	0,3	92,0
dar. Einrichtungen ²⁾	(74,2)	(38,6)	(3,3)	(32,3)	(0,3)	(1,9)	(0,6)	(0,2)	(100)	(52,0)	(4,4)	(43,6)
2B. Unterstütz. Arbeits- losenfürs. ³⁾	1 018,1	0,3	0,0	1 017,8	6,0	0,0	0,0	7,1	100	0,0	0,0	100
2C. Wertschaff. Arbeits- losenfürs. ⁴⁾	54,0	0,1	41,5	12,4	0,3	0,0	7,6	0,1	100	0,1	76,9	33,0
3. Jugendhilfe.....	139,3	25,3	2,0	112,0	0,8	1,2	0,4	0,8	100	18,2	1,4	80,4
dar. Einrichtungen ²⁾	(48,9)	(14,7)	(1,4)	(32,8)	(0,3)	(0,7)	(0,3)	(0,2)	(100)	(30,1)	(2,8)	(67,1)
4. Gesundheitswes. usw. dar. Einrichtungen ²⁾	515,4	307,2	40,7	167,5	3,0	14,8	7,5	1,1	100	59,6	7,9	32,5
(430,8)	(297,2)	(39,1)	(94,6)	(2,5)	(14,3)	(7,1)	(0,6)	(100)	(69,0)	(9,1)	(21,9)	
5. Zuschüsse des Reichs zur Sozialversicher. ⁵⁾	486,1	0,1	0,0	485,9	2,9	0,0	0,0	3,4	100	0,0	0,0	100
V. Wohnungswesen...	638,3	103,0	172,4	362,9	3,8	5,0	31,5	2,5	100	16,1	27,0	56,9
VI. Wirtschaft und Ver- kehr.....	1 684,1	209,1	189,1	1 285,9	9,9	10,1	34,6	9,0	100	12,4	11,2	76,4
1. Wirtschaftsförderung	519,4	45,0	56,7	417,8	3,0	2,2	10,4	2,9	100	8,7	10,9	80,4
2. Verkehrswesen.....	1 164,7	164,1	132,5	868,1	6,9	7,9	24,2	6,1	100	14,1	11,4	74,5
dar. Straßen und Wege	(746,9)	(86,1)	(99,8)	(560,9)	(4,4)	(4,2)	(18,3)	(3,9)	(100)	(11,5)	(13,4)	(76,1)
VII. Gemeindl. Anstalten u. Einrichtungen versch. Art ⁶⁾ ..	593,6	305,9	31,7	256,0	3,5	14,7	5,8	1,8	100	51,5	5,4	43,1
VIII. Schuldendienst u. Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder ⁷⁾	776,4	12,3	12,3	751,9	4,6	0,6	2,2	5,2	100	1,6	1,6	96,8
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen ⁷⁾ ..	236,3	20,4	1,3	214,6	1,4	1,0	0,2	1,5	100	8,7	0,5	90,8
X. Kriegslasten.....	2 365,3	16,4	3,6	2 345,3	13,9	0,8	0,7	16,3	100	0,7	0,1	99,2
1. Innere Kriegslasten...	374,8	13,4	3,6	359,8	2,2	0,6	0,7	2,5	100	3,0	1,0	96,0
2. Kriegsversorgung...	1 429,9	0,6	0,0	1 429,2	8,4	0,0	0,0	9,9	100	0,0	0,0	100
3. Äußere Kriegslasten...	560,7	4,4	—	556,3	3,3	0,2	—	3,9	100	0,8	—	99,2
Summe I—X	16 977,3	2 073,0	546,4	14 357,9	100	100	100	100	100	12,2	3,2	84,6
Rechnungsjahr 1930/31	20 405,7	2 244,4	1 100,7	17 060,5	.	.	.	.	100	11,0	5,4	83,6
" 1929/30	20 071,6	2 290,3	1 851,6	16 729,7	.	.	.	.	100	11,0	8,9	80,1
" 1928/29	20 801,3	2 152,8	1 680,7	16 967,8	.	.	.	.	100	16,3	8,1	81,6
" 1927/28	18 800,9	1 998,5	1 826,7	14 975,8	.	.	.	.	100	16,6	8,7	79,7
" 1926/27	17 200,8	1 923,7	1 647,8	13 630,3	.	.	.	.	100	11,2	9,6	79,2
" 1925/26	14 465,5	1 759,3	977,9	11 728,3	.	.	.	.	100	12,3	6,7	81,1

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — 1) Oberste Staatsorgane, auswärtige Angelegenheiten, innere Verwaltung. — 2) Anstalten u. dgl. — 3) Krisenfürsorge und Reichszuschüsse usw. — 4) Soweit nicht auf die einzelnen Verwaltungszweige aufteilbar. — 5) Soweit nicht Arbeitslosenversicherung. — 6) Feuerlöschwesen, Kanalisation, Straßenbeleuchtung und -reinigung usw. — 7) Der Schuldendienst der Gemeinden (Gemeindeverbände) ist grundsätzlich auf die einzelnen Verwaltungszweige aufgeteilt; soweit er nicht aufgeteilt werden konnte, ist er bei IX nachgewiesen.

2. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im

b. Reich, Länder und Ge

Verwaltungs- zweig	Reich*)						Länder*) (ohne Hansestädte)					
	Finanz- bedarf (Be- reinig- te Aus- gaben)	davon gedeckt durch Zuschüsse, Beiträge u. dgl. von anderen Gebietskörper- schaften	Mithin: Reiner Finanz- bedarf	Spezielle Deckungsmittel Verwal- tungs- einneh- men	Schulden- aufnahme, Fonds- entnahme u. dgl.	Mithin: Zu- schuß- bedarf	Finanz- bedarf (Be- reinig- te Aus- gaben)	davon gedeckt durch Zuschüsse, Beiträge u. dgl. von anderen Gebietskörper- schaften	Mithin: Reiner Finanz- bedarf	Spezielle Deckungsmittel Verwal- tungs- einneh- men	Schulden- aufnahme, Fonds- entnahme u. dgl.	Mithin: Zu- schuß- bedarf
in Mill.												
I. Allgemeine Verwal- tung ¹⁾	88,1	0,5	87,6	27,1	0,0	60,5	157,9	2,8	155,1	25,1	0,3	129,8
IA. Finanz- und Steuer- verwaltung	503,3	0,0	503,3	33,5	—	469,8	107,1	0,4	106,7	12,7	—	94,0
Summe I und IA	591,5	0,5	591,0	60,6	0,0	530,3	265,0	3,1	261,8	37,8	0,3	223,7
II. Staats- und Rechts- sicherheit	903,0	—	903,0	16,3	4,5	882,2	1151,1	269,9	881,2	321,2	0,0	560,0
1. Polizei	191,9	—	191,9	0,0	—	191,9	550,2	268,8	281,5	20,7	0,0	260,7
2. Rechtspflege	6,7	—	6,7	2,0	—	4,7	600,9	1,1	599,7	300,5	0,0	299,3
3. Wehrmacht	613,5	—	613,5	14,3	4,5	594,7	—	—	—	—	—	—
3 A. Anteil an Sammel- titeln	90,9	—	90,9	—	—	90,9	—	—	—	—	—	—
III. Bildungswesen	27,5	—	27,5	0,6	—	26,9	1515,8	95,7	1420,1	150,6	5,5	1264,0
1. Verwaltung	0,0	—	0,0	—	—	0,0	25,7	0,0	25,7	1,2	—	24,5
2 a. Volks- und Fort- bildungsschulen ...	3,1	—	3,1	—	—	3,1	793,9	63,7	730,1	5,1	0,2	724,9
b. Höh., mittl., Fach- u. sonstige Schulen	0,9	—	0,9	—	—	0,9	272,1	25,9	246,2	48,9	0,2	197,0
3. Wissenschaft, Kunst...	23,4	—	23,4	0,6	—	22,8	298,4	6,1	292,3	95,4	4,5	192,4
4. Kirche	0,1	—	0,1	—	—	0,1	125,7	—	125,7	—	0,5	125,2
IV. Wohlfahrtswesen ..	1670,6	0,0	1670,5	1,0	0,4	1669,1	240,8	10,5	230,3	50,3	43,8	136,1
1. Verwaltung	6,2	—	6,2	0,7	—	7,4	42,1	0,8	41,4	11,2	0,0	30,2
2 A. Wirtschaftliche Fürsorge	309,0	—	309,0	0,0	—	309,0	70,4	0,1	70,4	1,5	1,9	66,9
dar. Einrichtungen ²⁾	—	—	—	—	—	—	(0,7)	(0,0)	(0,7)	(0,5)	—	(0,2)
2 B. Unterstütz. Arbeits- losenfürsorge ³⁾	850,8	0,0	850,8	0,1	0,0	850,7	—	—	—	—	—	—
2 C. Wertschaff. Arbeits- losenfürsorge ⁴⁾	12,4	—	12,4	0,0	0,3	12,0	41,6	0,0	41,6	0,0	41,2	0,4
3. Jugendhilfe	0,9	—	0,9	0,0	0,0	0,9	32,2	0,2	32,0	1,6	0,5	29,9
dar. Einrichtungen ²⁾	—	—	—	—	—	—	(2,4)	(0,1)	(2,4)	(1,5)	—	(0,9)
4. Gesundheitswesen usw. dar. Einrichtungen ²⁾	3,3	—	3,3	—	—	3,3	54,4	9,5	44,9	36,0	0,2	8,7
5. Zuschüsse des Reichs zur Sozialversicher. ⁵⁾	486,1	—	486,1	0,1	0,0	485,9	—	—	—	(37,1)	(34,1)	(0,1)
V. Wohnungswesen....	16,5	—	16,5	3,4	4,8	8,3	191,9	5,2	186,7	22,8	32,7	131,2
VI. Wirtschaft und Verkehr	421,3	—	421,3	32,4	11,3	377,5	334,0	16,0	318,1	29,7	56,4	231,9
1. Wirtschaftsförderung	226,0	—	226,0	2,9	11,3	211,8	194,3	2,6	191,7	22,9	26,6	142,2
2. Verkehrswesen	195,3	—	195,3	29,5	0,0	165,8	139,7	13,4	126,4	6,8	29,8	89,7
dar. Straßen u. Wege...	—	—	—	—	—	—	(72,7)	(2,5)	(70,2)	(2,1)	(10,4)	(57,7)
VII. Gemeindl. Anstalten und Einrichtungen versch. Art ⁶⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder ⁷⁾	542,5	0,1	542,4	1,2	3,3	538,0	191,5	14,3	177,2	8,4	6,9	161,9
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen ⁷⁾ ...	85,4	—	85,4	—	—	85,4	19,5	0,1	19,4	10,6	0,6	8,3
X. Kriegslasten	2366,6	1,3	2365,3	16,4	3,6	2345,3	—	—	—	—	—	—
1. Innere Kriegslasten ..	376,1	1,3	374,8	11,4	3,6	359,8	—	—	—	—	—	—
2. Kriegsversorgung	1429,9	—	1429,9	0,6	0,0	1429,2	—	—	—	—	—	—
3. Äußere Kriegslasten ..	560,7	—	560,7	4,4	—	556,3	—	—	—	—	—	—
Summe I — X	6624,8	1,9	6622,9	131,9	27,9	6463,0	3909,6	414,8	3494,8	631,4	146,2	2717,1
Rechnungsjahr 1930/31	8162,6	1,3	8161,3	150,9	106,8	7903,5	4486,5	454,4	4032,1	639,2	211,0	3181,8
" 1929/30	8043,2	1,3	8041,9	166,8	279,2	7595,9	4564,3	421,7	4142,6	673,6	199,6	3269,4
" 1928/29	8375,8	0,7	8375,1	153,6	122,7	8098,7	4585,1	400,8	4184,3	648,0	265,5	3270,7
" 1927/28	7154,8	0,9	7153,9	165,3	138,1	6850,6	4357,0	390,0	3967,1	590,1	315,0	3062,0
" 1926/27	6561,9	0,5	6561,4	162,7	330,6	6068,1	4122,5	422,7	3696,8	564,0	262,1	2870,6
" 1925/26	5321,4	0,4	5321,0	171,6	343,8	4805,6	3703,1	338,5	3364,6	526,8	105,1	2732,7

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — 1) Oberste Staatsorgane, die einzelnen Verwaltungsweige aufteilbar. — 2) Soweit nicht Arbeitslosenversicherung. — 3) Feuerlöschwesen, Kanalisation, Straßen-
verwaltungswerte aufgeteilt; soweit er nicht aufgeteilt werden konnte, ist er bei IX nachgewiesen.

Deutsches Reich für das Rechnungsjahr 1931/32

meinden (Gemeindeverbände)

Gemeinden und Gemeindeverbände* (ohne Hansestädte)						Hansestädte						Verwaltungszweig	
Finanzbedarf (Be-reinigte Ausgaben)	davon gedeckt durch Zuschüsse, Beiträge u. dgl. von anderen Gebietskörperschaften	Mithin: Reiner Finanzbedarf	Spezielle Deckungsmittel		Mithin: Zu-schußbedarf	Finanzbedarf (Be-reinigte Ausgaben)	davon gedeckt durch Zuschüsse, Beiträge u. dgl. von anderen Gebietskörperschaften	Mithin: Reiner Finanzbedarf	Spezielle Deckungsmittel		Mithin: Zu-schußbedarf		
			Verwal-tungs-einnah-men	Schulden-entnahme, Fonds-entnahme u. dgl.					Verwal-tungs-einnah-men	Schulden-entnahme, Fonds-entnahme u. dgl.			
475,5	2,6	472,9	50,6	4,4	417,8	9,6	0,1	9,5	1,3	0,0	8,2	I. Allgemeine Verwaltung ¹⁾	
92,0	5,4	86,6	11,1	0,2	75,3	8,3	—	8,3	0,4	—	8,0	IA. Finanz- und Steuer- verwaltung	
567,6	8,1	559,5	61,7	4,6	493,2	18,0	0,1	17,8	1,7	0,0	16,1	Summe I und IA	
248,3	1,1	247,2	23,5	0,2	223,4	74,0	14,4	59,6	16,7	—	42,9	II. Staats- und Rechts- sicherheit	
248,3	1,1	247,2	23,5	0,2	223,4	45,6	13,4	32,2	3,6	—	28,6	1. Polizei	
—	—	—	—	—	—	28,4	1,0	27,4	13,0	—	14,4	2. Rechtspflege	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3. Wehrmacht	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 A. Anteil an Sammel- titeln	
1 339,7	254,5	1 085,2	196,8	29,2	859,2	84,2	0,0	84,2	6,8	0,2	77,1	III. Bildungswesen	
17,9	0,0	17,9	0,2	0,0	17,6	1,5	—	1,5	0,0	—	1,5	1. Verwaltung	
823,1	231,0	592,1	54,3	17,5	520,2	46,9	—	46,9	0,6	0,2	46,1	2 a. Volks- und Fort- bildungsschulen	
367,9	22,3	345,6	114,8	7,4	223,4	22,9	0,0	22,9	4,0	—	18,9	b. Höh., mittl., Fach- u. sonstige Schulen	
121,6	1,3	120,3	27,1	3,9	89,2	12,6	0,0	12,6	2,1	—	10,5	3. Wissenschaft, Kunst	
9,3	0,0	9,3	0,3	0,3	8,7	0,1	—	0,1	0,0	—	0,1	4. Kirche	
2 800,5	310,5	2 490,0	436,8	47,1	2 006,1	163,1	8,5	154,6	23,4	0,2	131,0	IV. Wohlfahrtswesen	
136,7	4,2	132,5	0,9	0,2	131,4	16,8	0,1	16,7	2,7	—	14,0	1. Verwaltung	
1 937,2	281,0	1 656,2	155,4	5,1	1 495,7	106,1	7,9	98,2	6,1	0,0	92,1	2 A. Wirtschaftliche Fürsorge	
(87,9)	(0,5)	(67,4)	(36,5)	(3,3)	(27,6)	(6,1)	—	(6,1)	(1,6)	—	(4,5)	dar. Einrichtungen ²⁾	
160,3	0,1	160,2	0,2	0,0	160,0	7,2	—	7,2	—	—	7,2	2 B. Unterstütz. Arbeits- losenfürsorge ³⁾	
—	—	—	—	—	—	0,0	—	0,0	0,0	—	0,0	2 C. Wirtschaft. Arbeits- losenfürsorge ⁴⁾	
121,6	22,0	99,6	23,1	1,5	75,1	6,7	—	6,7	0,6	—	6,2	3. Jugendhilfe	
(41,9)	(0,2)	(41,7)	(12,8)	(1,4)	(27,5)	(4,8)	—	(4,8)	(0,4)	—	(4,4)	dar. Einrichtungen ²⁾	
444,7	3,2	441,5	257,2	40,3	144,0	26,3	0,5	25,8	14,1	0,2	11,5	4. Gesundheitswesen usw. dar. Einrichtungen ²⁾	
(371,7)	(2,5)	(369,2)	(249,1)	(38,8)	(81,4)	(25,0)	(0,5)	(24,4)	(14,1)	(0,2)	(10,2)	5. Zuschüsse des Reichs zur Sozialversicher. ⁵⁾	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
431,4	21,3	410,1	76,5	132,8	200,7	25,0	0,1	25,0	0,3	2,1	22,7	V. Wohnungswesen	
911,3	33,2	878,0	113,6	118,1	646,3	68,5	1,7	66,7	33,4	3,3	30,1	VI. Wirtschaft und Verkehr	
100,7	2,5	98,3	18,5	18,7	61,1	3,5	0,0	3,5	0,7	0,0	2,7	1. Wirtschaftsförderung	
810,5	30,8	779,8	95,1	99,3	585,3	65,0	1,7	63,3	32,7	3,2	27,4	2. Verkehrswesen dar. Straßen u. Wege	
(689,2)	(25,0)	(664,2)	(82,6)	(89,1)	(492,5)	(12,4)	(0,0)	(12,4)	(1,4)	(0,3)	(10,7)	—	
566,2	7,0	559,2	295,6	31,5	232,1	34,4	0,0	34,4	10,3	0,2	23,9	VII. Gemeindl. Anstal- ten und Einrichtun- gen versch. Art ⁶⁾	
—	—	—	—	—	—	56,7	—	56,7	2,7	2,1	51,9	VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder ⁷⁾	
132,9	1,4	131,5	9,7	0,7	121,0	0,1	—	0,1	0,1	—	0,1	IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen ⁷⁾	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	X. Kriegslasten	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1. Innere Kriegslasten	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2. Kriegsversorgung	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3. Äußere Kriegslasten	
6 997,9	637,3	6 360,6	1 214,4	364,2	4 782,0	523,9	24,9	499,1	95,3	8,0	395,7	Summe I — X	
8 082,1	498,2	7 583,9	1 341,4	745,7	5 496,8	646,6	18,1	628,4	112,9	37,2	478,4	Rechnungsjahr 1930/31	
8 461,1	430,7	8 030,4	1 331,2	1 301,8	5 397,4	674,6	17,9	656,7	118,7	71,0	467,1	» 1929/30	
8 028,7	408,7	7 620,0	1 236,5	1 226,0	5 157,6	639,8	17,9	621,9	114,7	66,5	440,7	» 1928/29	
7 421,5	315,4	7 106,1	1 135,8	1 299,9	4 670,5	594,8	20,9	573,8	107,3	73,7	392,8	» 1927/28	
6 733,7	296,3	6 437,4	1 086,9	1 004,4	4 346,1	527,7	23,5	505,2	109,1	50,7	345,4	» 1926/27	
5 628,8	304,0	5 324,8	958,8	490,4	3 875,6	476,1	20,9	455,1	102,1	38,7	314,3	» 1925/26	

auswärtige Angelegenheiten, innere Verwaltung. — ²⁾ Anstalten u. dgl. — ³⁾ Krisenfürsorge und Reichszuschüsse usw. — ⁴⁾ Soweit nicht auf Beleuchtung und -reinigung usw. — ⁵⁾ Der Schuldendienst der Gemeinden (Gemeindeverbände) ist grundsätzlich auf die einzelnen Ver-

2. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im c. Gemeinden nach Größenklassen

Verwaltungs-zweig	Gemeinden (ohne Hansestädte) mit einer Einwohnerzahl von													
	mehr als 100 000		50 001 bis 100 000		25 001 bis 50 000		10 001 bis 25 000		5 001 bis 10 000		2 001 bis 5 000		bis zu 2 000 einschl. Gutsbezirke	
	Reiner Finanz- bedarf	Zu- schuß- bedarf	Reiner Finanz- bedarf	Zu- schuß- bedarf	Reiner Finanz- bedarf	Zu- schuß- bedarf	Reiner Finanz- bedarf	Zu- schuß- bedarf	Reiner Finanz- bedarf	Zu- schuß- bedarf	Reiner Finanz- bedarf	Zu- schuß- bedarf	Reiner Finanz- bedarf	Zu- schuß- bedarf
	in Mill. <i>R.M.**</i>)													
I. Allgem. Verwaltung, Finanz- u. Steuerverwaltung ¹⁾	161,6	143,2	31,6	27,8	34,3	29,8	42,8	37,2	46,6	41,0	57,0	49,8	98,1	90,5
1. Allgemeine Verwaltung u. Finanzverwaltung	105,2	93,4	24,6	22,0	27,1	23,8	34,3	30,2	..	..	..	..	..	..
2. Steuerverwaltung	56,4	49,8	7,0	5,7	7,2	5,9	8,5	7,0	..	..	..	..	..	..
II. Polizei	104,5	97,1	20,5	18,7	25,0	22,5	26,9	24,1	18,1	16,0	17,7	15,4	24,3	21,8
III. Bildungswesen	520,8	413,1	84,1	62,2	87,1	66,0	91,5	70,0	63,2	49,0	64,9	53,3	141,0	117,6
1. Verwaltung	13,6	13,4	1,6	1,6	1,4	1,4	1,0	0,9	..	..	..	..	..	..
2. Schulen	418,5	333,2	66,5	50,5	79,8	60,3	88,0	67,2	62,1	48,2	63,5	52,1	133,7	110,7
a. Volks- u. Fortbildungsschulen	234,3	209,7	37,6	33,5	42,3	37,8	50,9	46,0	40,2	35,9	52,0	45,6	131,6	109,2
b. Mittl. u. höh. Schulen	151,8	100,9	23,1	14,1	32,8	20,1	32,7	18,5	19,7	10,7	9,9	5,5	1,6	1,1
c. Fach- u. sonst. Schulen	32,4	22,6	5,8	2,9	4,6	2,4	4,5	2,7	2,3	1,5	1,7	1,0	0,5	0,4
3. Wissenschaft, Kunst	88,3	66,0	15,7	9,9	5,7	4,1	2,2	1,6	0,8	0,5	0,5	0,4	0,4	0,3
4. Kirche	0,4	0,4	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,8	0,7	0,0	6,6
IV. Wohlfahrtswesen	1 210,8	1 023,0	174,8	140,1	152,4	118,4	123,2	87,8	78,0	55,7	73,2	57,5	92,4	83,6
1. Wohlfahrtsverwaltung	81,0	80,5	9,7	9,6	8,7	8,6	7,6	7,5	..	..	..	..	..	..
2 A. Wirtschaftliche Fürsorge (Fürsorgewesen)	821,9	758,4	119,7	108,2	98,2	87,6	70,5	58,7	48,9	40,9	47,6	40,8	62,8	57,4
a. Fürsorge auf den Gebieten der R. F. V.	786,1	737,8	114,5	106,0	93,0	85,6	84,8	56,3	43,7	38,9	43,6	39,4	60,1	55,8
b. Sonstige allgem. Wohlfahrtspflege	5,8	5,0	0,7	0,6	0,9	0,6	1,3	0,9	1,3	0,8	1,2	0,7	1,3	0,9
c. Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	30,0	15,6	4,5	1,6	4,4	1,4	4,3	1,4	3,9	1,2	2,8	0,7	1,3	0,7
2 B. Krisenfürsorge	69,4	69,4	10,6	10,6	9,9	9,9	12,5	12,5	8,8	8,8	11,3	11,3	19,4	19,4
3. Jugendhilfe	45,9	36,5	5,7	4,3	6,5	4,7	4,9	3,4	3,1	1,9	2,5	1,7	2,1	1,6
a. Fürsorge u. Pflege	26,1	21,3	2,8	2,3	3,5	2,9	2,2	1,8	1,2	0,9	0,8	0,7	0,8	0,7
b. Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	19,7	15,2	2,9	1,9	2,9	1,8	2,6	1,5	2,0	1,0	1,7	1,0	1,3	0,9
4. Gesundheitswesen u. Leibesübungen	192,6	78,1	29,0	7,4	29,2	7,7	27,8	5,7	17,1	4,2	11,8	3,7	8,2	5,2
a. Allgemeine Gesundheitspflege	19,6	18,0	3,1	2,6	2,7	2,2	1,9	1,6	1,2	1,1	1,7	1,6	4,2	3,9
b. Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	158,5	47,2	23,7	3,3	25,1	4,4	24,6	3,1	14,6	2,0	8,9	1,2	3,3	0,7
ba. Krankenhäus. u. dgl.	122,9	37,8	17,3	1,6	20,2	2,6	20,5	1,5	11,2	0,8	6,6	0,3	2,2	0,3
bb. Sonst. Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	35,5	9,4	6,4	1,7	4,8	1,8	4,2	1,7	3,3	1,2	2,3	0,9	1,1	0,5
c. Leibesübungen u. Sport	14,5	12,9	2,2	1,5	1,4	1,1	1,3	1,0	1,3	1,0	1,2	0,9	0,8	0,6
V. Wohnungswesen	253,2	124,4	28,9	16,3	31,6	15,8	32,2	14,7	10,3	3,6	8,2	3,1	5,4	2,0
VI. Wirtschaft u. Verkehr	200,8	143,4	40,4	26,2	45,4	31,0	49,9	35,5	33,0	22,4	42,3	31,3	110,3	85,9
1. Wirtschaftsförderung	16,9	13,7	2,7	2,0	3,8	1,9	4,3	2,4	3,5	2,3	6,3	4,0	25,6	15,8
a. Land- und Forstwirtschaft	2,5	1,8	0,3	0,2	0,5	0,3	0,9	0,6	1,3	0,8	4,5	2,8	23,6	14,2
b. Industrie, Gewerbe, Handel	4,7	4,3	1,1	0,6	2,3	0,8	1,5	0,9	0,7	0,4	0,5	0,4	0,4	0,2
c. Verkehrsförderung	9,8	7,7	1,3	1,1	0,9	0,8	1,9	0,9	1,5	1,0	1,3	0,9	1,6	1,4
2. Verkehrswesen	183,9	129,7	37,6	24,2	41,7	29,1	45,6	33,1	29,5	20,1	36,0	27,2	84,8	70,0
a. Allg. Bauverwaltung (einschl. Hochbauverwaltung)	34,8	32,0	8,5	8,1	8,9	8,3	9,9	9,3	..	..	..	..	..	..
b. Straß., Wege, Brücken	138,9	92,5	28,0	15,4	30,5	19,2	33,1	22,1	27,8	19,2	33,6	25,5	81,0	67,5
c. Wasserstraßen	10,2	5,2	1,1	0,7	2,3	1,6	2,7	1,7	1,7	0,9	2,4	1,7	3,7	2,6
VII. Anstalten u. Einrichtungen verschiedener Art	353,2	140,5	49,1	15,0	44,6	16,6	42,0	17,8	23,8	12,1	19,5	10,6	22,7	16,3
1. Feuerlöschwesen	41,6	34,9	4,0	3,0	3,1	2,0	2,9	1,3	2,1	1,1	2,8	1,7	8,6	6,2
2. Straßenbeleuchtung und -reinigung	98,2	50,8	13,9	8,2	12,6	9,1	11,7	10,4	7,5	7,0	5,8	5,5	5,8	5,6
3. Kanalisation, Müllabfuhr u. dgl.	124,2	0,2	18,3	—	16,8	0,2	19,0	2,3	9,8	2,4	7,1	2,2	3,0	1,9
4. Sonstige Anstalten und Einrichtungen	89,1	54,7	12,9	5,4	12,1	5,3	8,4	3,8	4,4	1,6	3,9	1,2	5,3	2,6
VIII. —														
IX. Nicht aufteilbarer Schuldendienst	61,5	58,7	10,3	9,7	8,8	8,4	9,7	8,8	6,4	6,1	8,5	7,9	8,7	7,3
Summe I—IX	2 866,4	2 143,4	439,7	315,9	429,3	308,4	418,1	295,8	279,4	206,0	291,2	228,8	502,9	424,9
Rechnungsjahr 1930/31	3 478,8	2 516,5	511,6	346,8	508,1	347,2	503,9	339,7	332,1	227,7	343,4	254,5	573,6	472,0
" 1929/30	3 656,0	2 429,2	563,3	341,6	546,2	336,3	548,1	337,6	368,8	232,7	372,6	259,6	605,0	487,0
" 1928/29	3 252,5	2 147,0	573,4	353,2	584,9	357,1	576,2	351,0	364,4	228,0	364,6	251,5	564,9	454,1
" 1927/28	2 901,8	1 946,8	553,8	329,3	552,7	324,8	544,4	317,1	340,1	201,1	352,9	228,0	564,7	449,7
" 1926/27	2 576,4	1 807,0	509,8	312,4	493,5	299,0	482,1	291,7	319,0	185,2	341,7	211,5	559,4	441,1
" 1925/26	2 103,3	1 528,3	394,6	261,8	405,1	273,9	408,7	272,9	269,3	181,3	290,0	207,5	474,1	411,6

^{*}) Ohne Saargebiet. — ^{**}) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Der Verwaltungsauf-
Steuerverwaltung nachgewiesen.

Deutschen Reich für das Rechnungsjahr 1931/32
und Gemeindeverbände*)

Ämter und Bürgermeistereien		Gemeindeverbände						in <i>R.M.</i> je Kopf der Bevölkerung							Ämter und Bürgermeistereien		Gemeindeverbände		Verwaltungs-zweig
		Kreisverbände		Provinzialverbände		Gemeinden (ohne Hansestädte) mit einer Einwohnerzahl von													
		Reiner Finanzbedarf	Zu-schußbedarf	Reiner Finanzbedarf	Zu-schußbedarf	mehr als 100 000	50 000 bis 100 000	25 000 bis 50 000	10 000 bis 25 000	5 000 bis 10 000	2 000 bis 5 000	bis zu 2 000 einschl. Gutsbezirke	Kreisverbände	Provinzialverbände					
in Mill. <i>R.M.</i> **)						Zuschußbedarf													
26,2	23,4	52,6	42,6	8,8	7,9	8,42	8,63	8,39	8,09	9,87	7,64	4,16	7,04	1,12	0,19	I.			
.	.	45,3	35,9	8,6	7,8	5,49	6,85	6,72	6,58	.	.	.	.	0,94	0,18	1.
.	.	7,3	6,7	0,2	0,2	2,93	1,78	1,67	1,51	.	.	.	.	0,18	0,01	2.
7,2	5,9	3,1	1,8	0,0	0,0	5,71	5,82	6,33	5,25	3,85	2,37	1,00	1,77	0,05	0,00	II.			
0,6	0,4	14,4	11,2	17,6	16,4	24,27	19,33	18,58	15,25	11,78	8,18	5,40	0,13	0,30	0,38	III.			
.	.	0,2	0,2	0,1	0,1	0,79	0,48	0,39	0,20	.	.	.	.	0,01	0,00	1.
0,6	0,4	13,3	10,2	11,6	10,8	19,58	15,71	16,97	14,64	11,58	8,00	5,09	0,12	0,27	0,25	2.			
0,1	0,1	2,0	1,5	1,1	1,1	12,32	10,40	10,63	10,01	8,64	7,00	5,02	0,02	0,04	0,02	a.			
0,4	0,3	4,8	3,8	0,5	0,5	5,93	4,40	5,67	4,04	2,58	0,84	0,05	0,08	0,10	0,01	b.			
0,1	0,1	6,5	4,9	10,1	9,3	1,33	0,91	0,67	0,59	0,36	0,16	0,02	0,02	0,13	0,22	c.			
0,0	0,0	0,9	0,8	5,9	5,5	3,88	3,07	1,16	0,35	0,13	0,07	0,01	0,01	0,02	0,13	3.			
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,02	0,07	0,06	0,06	0,07	0,11	0,30	0,00	0,00	0,00	4.			
9,8	7,2	406,0	331,2	169,4	101,6	60,12	43,54	33,35	19,12	13,40	8,84	3,85	2,15	8,74	2,37	IV.			
.	.	19,3	19,0	6,2	6,2	4,75	2,99	2,41	1,63	.	.	.	.	0,50	0,14	1.
6,6	5,2	299,8	269,3	80,4	69,3	44,57	33,63	24,67	12,78	9,83	6,27	2,64	1,56	7,11	1,62	2A.			
6,4	5,1	288,5	265,6	68,3	61,7	43,36	32,95	24,10	12,27	9,35	6,05	2,57	1,53	7,01	1,44	a.			
0,1	0,1	2,8	2,3	4,4	4,1	0,29	0,18	0,17	0,21	0,20	0,11	0,04	0,02	0,06	0,10	b.			
0,0	0,0	8,5	1,5	7,7	3,5	0,92	0,50	0,40	0,30	0,28	0,11	0,03	0,01	0,04	0,08	c.			
1,5	1,5	16,8	16,7	—	—	4,08	3,29	2,78	2,73	2,11	1,74	0,89	0,44	0,44	—	2B.			
0,2	0,1	11,6	7,8	17,2	13,0	2,15	1,32	1,32	0,73	0,46	0,26	0,08	0,04	0,20	0,30	3.			
0,1	0,1	8,5	6,4	11,9	10,5	1,25	0,72	0,81	0,40	0,22	0,10	0,03	0,03	0,17	0,24	a.			
0,1	0,0	3,1	1,4	5,4	2,5	0,90	0,60	0,51	0,33	0,24	0,16	0,05	0,01	0,03	0,06	b.			
1,6	0,4	58,5	18,4	65,7	13,1	4,59	2,31	2,17	1,25	1,00	0,57	0,24	0,11	0,49	0,31	4.			
0,2	0,2	12,9	10,6	1,6	1,3	1,06	0,81	0,62	0,35	0,27	0,25	0,18	0,04	0,28	0,03	a.			
1,4	0,2	45,2	7,4	64,0	11,7	2,77	1,02	1,25	0,68	0,49	0,18	0,03	0,06	0,20	0,28	b.			
1,3	0,2	43,5	6,6	13,9	3,8	2,22	0,51	0,74	0,31	0,19	0,04	0,01	0,05	0,18	0,09	ba.			
0,1	0,0	1,8	0,9	50,1	7,9	0,55	0,51	0,51	0,37	0,30	0,14	0,02	0,01	0,02	0,19	bb.			
0,0	0,0	0,5	0,4	0,1	0,1	0,76	0,48	0,30	0,22	0,24	0,14	0,03	0,01	0,01	0,00	c.			
1,8	1,1	36,0	18,9	2,4	0,9	7,31	5,07	4,44	3,19	0,87	0,47	0,09	0,32	0,50	0,02	V.			
0,7	0,5	196,4	146,1	158,8	124,1	8,43	8,13	8,74	7,74	5,39	4,80	3,95	0,14	3,85	2,90	VI.			
0,1	0,1	19,8	8,6	15,3	10,2	0,81	0,62	0,53	0,53	0,55	0,62	0,73	0,02	0,23	0,24	1.			
0,1	0,0	13,0	6,7	10,3	7,3	0,10	0,08	0,09	0,13	0,20	0,42	0,65	0,01	0,18	0,17	a.			
0,0	0,0	1,6	0,6	0,8	0,7	0,26	0,19	0,21	0,20	0,10	0,06	0,01	0,00	0,01	0,02	b.			
0,0	0,0	5,1	1,4	4,1	2,3	0,45	0,35	0,23	0,20	0,25	0,14	0,07	0,01	0,04	0,05	c.			
0,6	0,4	176,6	137,5	143,5	113,9	7,62	7,51	8,21	7,21	4,84	4,18	3,22	0,12	3,62	2,66	2.			
.	.	13,9	9,6	3,5	3,4	1,88	2,52	2,35	2,04	.	.	.	.	0,25	0,08	a.
0,6	0,4	159,6	126,3	131,1	104,4	5,44	4,77	5,42	4,81	4,62	3,92	3,10	0,12	3,33	2,44	b.			
0,0	0,0	3,1	1,6	8,9	6,1	0,30	0,22	0,44	0,36	0,22	0,26	0,12	0,00	0,04	0,14	c.			
0,3	0,2	3,4	2,7	0,7	0,3	8,26	4,66	4,68	3,87	2,92	1,63	0,75	0,06	0,07	0,01	VII.			
0,1	0,1	1,9	1,7	0,1	0,0	2,05	0,92	0,55	0,29	0,26	0,26	0,29	0,03	0,04	0,00	1.			
0,0	0,0	0,1	0,1	—	—	2,99	2,54	2,57	2,25	1,69	0,85	0,26	0,01	0,00	—	2.			
0,0	0,0	0,8	0,6	0,1	0,1	0,01	0,47	0,07	0,51	0,57	0,34	0,08	0,00	0,02	0,00	3.			
0,1	0,1	0,5	0,3	0,5	0,1	3,21	1,67	1,49	0,82	0,40	0,18	0,12	0,02	0,01	0,01	4.			
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	VIII.-
0,4	0,3	10,5	8,7	6,7	5,3	3,45	3,01	2,36	1,91	1,46	1,21	0,34	0,08	0,23	0,12	IX.			
47,0	38,9	722,4	563,4	364,4	256,5	125,97	98,19	86,87	64,42	49,54	35,14	19,54	11,69	14,86	5,99	I—IX			
50,4	42,2	824,6	626,2	451,4	323,8	148,10	107,78	98,73	73,49	54,73	39,01	21,69	12,68	16,51	7,56	1930/31			
55,7	45,5	847,0	605,7	467,8	322,3	144,29	103,86	95,86	74,08	56,28	39,43	22,33	13,43	15,95	7,53	1929/30			
61,0	49,5	819,3	583,8	458,8	312,6	139,25	104,52	93,55	72,04	53,34	37,89	20,74	13,67	15,07	7,31	1928/29			
61,5	49,2	783,3	553,0	450,7	271,4	125,42	95,37	84,89	63,96	46,97	34,44	20,32	13,07	14,13	6,35	1927/28			
58,1	47,3	678,0	516,7	363,0	232,5	117,58	88,83	78,19	59,31	42,78	31,70	19,90	12,52	13,18	5,43	1926/27			
58,6	48,4	564,6	458,1	319,3	231,9	100,85	78,78	69,73	53,58	41,62	30,79	18,54	12,06	11,55	5,42	1925/26			

wand der Gemeinden bis zu 10 000 Einwohnern sowie der Ämter und Bürgermeistereien ist unter I. Allgemeine Verwaltung, Finanz- und

3a. Die Verteilung des Zuschußbedarfs für das Rechnungsjahr 1931/32 auf die Gebietskörperschaften und auf die Verwaltungszweige*) in vH

Verwaltungszweig	Verteilung auf die Gebietskörperschaften					Anteil der Verwaltungszweige				
	Reich	Länder	Gemeinden (Gde.- Vbde.)	Hanse- städte	Öffent- liche Ver- waltung ins- gesamt	Reich	Länder	Gemein- den (Gde.- Vbde.)	Hanse- städte	Öffent- liche Ver- waltung ins- gesamt
I. Allgemeine Verwaltung	9,8	21,1	67,8	1,3	100	0,9	4,8	8,7	2,1	4,3
IA. Finanz- u. Steuerverwaltung	72,6	14,5	11,7	1,2	100	7,3	3,4	1,6	2,0	4,5
Summe I und IA	42,0	17,7	39,0	1,3	100	8,2	8,2	10,3	4,1	8,8
II. Staats- und Rechtssicherheit	51,6	32,8	13,1	2,5	100	13,7	20,6	4,7	10,9	11,9
1. Polizei	27,2	37,0	31,7	4,1	100	3,0	9,6	4,7	7,2	4,9
2. Rechtspflege	1,5	94,0	—	4,5	100	0,1	11,0	—	3,7	2,2
3. Wehrmacht	100	—	—	—	100	9,2	—	—	—	4,2
3A. Anteil an Sammeltiteln	100	—	—	—	100	1,4	—	—	—	0,6
III. Bildungswesen	1,2	56,7	38,6	3,5	100	0,4	46,5	18,0	19,5	15,5
1. Verwaltung	0,0	56,1	40,4	3,5	100	0,0	0,9	0,4	0,4	0,3
2a. Volks- u. Fortbildungsschulen	0,2	56,0	40,2	3,6	100	0,1	26,7	10,9	11,6	9,0
b. Höhere, mittlere, Fach- und sonstige Schulen	0,2	44,8	50,7	4,3	100	0,0	7,2	4,7	4,8	3,1
3. Wissenschaft, Kunst	7,3	61,1	28,3	3,3	100	0,3	7,1	1,8	2,7	2,2
4. Kirche	0,1	93,3	6,5	0,1	100	0,0	4,6	0,2	0,0	0,9
IV. Wohlfahrtswesen	42,3	3,5	50,9	3,3	100	25,8	5,0	42,0	33,1	27,5
1. Verwaltung	4,1	16,5	71,8	7,6	100	0,1	1,1	2,8	3,5	1,3
2A. Wirtschaftliche Fürsorge	15,7	3,4	78,2	4,7	100	4,8	2,5	31,3	23,3	13,7
dar. Einrichtungen	—	(0,7)	(85,4)	(13,9)	(100)	—	(0,0)	(0,6)	(1,1)	(0,2)
2B. Unterstütz.Arbeitslosenfürsorge	83,6	—	15,7	0,7	100	13,2	—	3,3	1,8	7,1
2C. Wertschaff.Arbeitslosenfürsorge	96,6	3,1	—	0,3	100	0,2	0,0	—	0,0	0,1
3. Jugendhilfe	0,8	26,7	67,0	5,5	100	0,0	1,1	1,6	1,6	0,8
dar. Einrichtungen	—	(2,7)	(83,9)	(13,4)	(100)	—	(0,0)	(0,6)	(1,1)	(0,2)
4. Gesundheitswesen usw.	1,9	5,2	86,0	6,9	100	0,0	0,3	3,0	2,9	1,1
dar. Einrichtungen	—	(3,2)	(86,0)	(10,8)	(100)	—	(0,1)	(1,7)	(2,6)	(0,6)
5. Zuschüsse des Reichs zur Sozial- versicherung	100	—	—	—	100	7,5	—	—	—	3,4
V. Wohnungswesen	2,3	36,2	55,3	6,2	100	0,1	4,8	4,2	5,7	2,5
VI. Wirtschaft und Verkehr	29,4	18,0	50,3	2,3	100	5,9	8,6	13,5	7,6	9,0
1. Wirtschaftsförderung	50,7	34,0	14,6	0,7	100	3,3	5,3	1,3	0,7	2,9
2. Verkehrswesen	19,1	10,3	67,4	3,2	100	2,6	3,3	12,2	6,9	6,1
dar. Straßen und Wege	—	(10,3)	(87,8)	(1,9)	(100)	—	(2,1)	(10,3)	(2,7)	(3,9)
VII. Gemeindl. Anstalten u. Ein- richtungen verschied. Art. . . .	—	—	90,7	9,3	100	—	—	4,8	6,0	1,8
VIII. Schuldendienst u. Schulden- verwaltung des Reichs und der Länder	71,6	21,5	—	6,9	100	8,3	6,0	—	13,1	5,2
IX. Sonstige Einnahmen und Ausgaben	39,8	3,8	56,4	—0,0	100	1,3	0,3	2,5	—0,0	1,5
X. Kriegslasten	100	—	—	—	100	36,3	—	—	—	16,3
1. Innere Kriegslasten	100	—	—	—	100	5,6	—	—	—	2,5
2. Kriegsversorgung	100	—	—	—	100	22,1	—	—	—	9,9
3. Äußere Kriegslasten	100	—	—	—	100	8,6	—	—	—	3,9
Summe I—X	45,0	18,9	33,3	2,8	100	100	100	100	100	100
Rechnungsjahr 1930/31	46,3	18,7	32,2	2,8	100	.	.	.	.	.
" 1929/30	45,4	19,5	32,3	2,8	100	.	.	.	.	.
" 1928/29	47,7	19,3	30,4	2,6	100	.	.	.	.	.
" 1927/28	45,7	20,5	31,2	2,6	100	.	.	.	.	.
" 1926/27	44,5	21,1	31,9	2,5	100	.	.	.	.	.
" 1925/26	41,0	23,3	33,0	2,7	100	.	.	.	.	.

*) Vgl. die Anmerkungen zur Übersicht 2 b auf Seite 434/435.

3b. Die Verteilung des Zuschußbedarfs für das Rechnungsjahr 1931/32 in den Gemeindegrößenklassen und den Gemeindeverbänden auf die Verwaltungszweige*) in vH

Verwaltungszweig	Gemeinden (ohne Hansestädte) mit einer Einwohnerzahl von							Ämter und Bürger- meiste- reien	Gemeinde- verbände	
	mehr als 100000	50001 bis 100000	25001 bis 50000	10001 bis 25000	5001 bis 10000	2001 bis 5000	bis zu 2000 einschl. Guts- bezirke		Kreis- ver- bände	Pro- vinzial- ver- bände
I. Allgemeine Verwaltung, Finanz- u. Steuerverwaltung..	6,7	8,8	9,6	12,6	19,9	21,7	21,3	60,2	7,6	3,1
1. Allgemeine Verwaltung u. Finanzverwaltung	4,4	7,0	7,7	10,2	.	.	.	.	6,4	3,0
2. Steuerverwaltung	2,3	1,8	1,9	2,4	.	.	.	.	1,2	0,1
II. Polizei	4,5	5,9	7,3	8,1	7,8	6,7	5,1	15,2	0,3	0,0
III. Bildungswesen	19,3	19,7	21,4	23,7	23,8	23,3	27,7	1,1	2,0	6,4
1. Verwaltung	0,6	0,5	0,5	0,3	.	.	.	.	0,0	0,0
2. Schulen	15,6	16,0	19,5	22,7	23,4	22,8	26,1	1,1	1,8	4,2
a. Volks- u. Fortbildungsschulen	9,8	10,6	12,2	15,5	17,5	19,9	25,7	0,2	0,3	0,4
b. Mittlere und höhere Schulen..	4,7	4,5	6,5	6,3	5,2	2,4	0,3	0,7	0,7	0,2
c. Fach- und sonstige Schulen..	1,1	0,9	0,8	0,9	0,7	0,5	0,1	0,2	0,8	3,6
3. Wissenschaft, Kunst	3,1	3,1	1,3	0,6	0,3	0,2	0,1	0,0	0,2	2,2
4. Kirche	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3	1,5	0,0	0,0	0,0
IV. Wohlfahrtswesen	47,7	44,3	38,4	29,6	27,0	25,1	19,7	18,4	58,8	39,6
1. Wohlfahrtsverwaltung	3,8	3,1	2,8	2,5	.	.	.	.	3,4	2,4
2A. Wirtschaftliche Fürsorge (Fürsorgewesen)	35,4	34,2	28,4	19,8	19,8	17,8	13,5	13,3	47,8	27,0
a. Fürsorge auf den Gebieten der R. F. V.	34,4	33,5	27,7	19,0	18,9	17,2	13,1	13,1	47,1	24,0
b. Sonst. allgem. Wohlfahrtspflege	0,3	0,2	0,2	0,3	0,4	0,3	0,2	0,2	0,4	1,6
c. Einrichtungen (Anstalt. u. dgl.)	0,7	0,5	0,5	0,5	0,5	0,3	0,2	0,0	0,3	1,4
2B. Fürsorge	3,2	3,4	3,2	4,3	4,3	5,0	4,6	3,8	2,9	—
3. Jugendhilfe	1,7	1,3	1,5	1,1	0,9	0,7	0,4	0,3	1,4	5,1
a. Fürsorge und Pflege	1,0	0,7	0,9	0,6	0,4	0,3	0,2	0,2	1,1	4,1
b. Einrichtungen (Anstalt. u. dgl.)	0,7	0,6	0,6	0,5	0,5	0,4	0,2	0,1	0,3	1,0
4. Gesundheitswesen und Leibesübungen	3,6	2,3	2,5	1,9	2,0	1,6	1,2	1,0	3,3	5,1
a. Allgemeine Gesundheitspflege	0,8	0,8	0,7	0,5	0,5	0,7	0,9	0,4	1,9	0,5
b. Einrichtungen (Anstalt. u. dgl.)	2,2	1,0	1,4	1,1	1,0	0,5	0,2	0,5	1,3	4,6
ba. Krankenhäuser u. dgl. ..	1,8	0,5	0,8	0,9	0,4	0,1	0,1	0,4	1,1	1,5
bb. Sonstige Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	0,4	0,5	0,6	0,6	0,6	0,4	0,1	0,1	0,2	3,1
c. Leibesübungen und Sport...	0,6	0,5	0,4	0,3	0,5	0,4	0,1	0,1	0,1	0,0
V. Wohnungswesen	5,8	5,2	5,1	5,0	1,8	1,4	0,5	2,7	3,4	0,3
VI. Wirtschaft und Verkehr	6,7	8,3	10,1	12,0	10,8	13,7	20,2	1,2	25,9	48,4
1. Wirtschaftsförderung	0,7	0,6	0,6	0,8	1,1	1,8	3,7	0,1	1,5	4,0
a. Land- und Forstwirtschaft ...	0,1	0,1	0,1	0,2	0,4	1,2	3,3	0,1	1,2	2,6
b. Industrie, Gewerbe, Handel ..	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1	0,0	0,1	0,3
c. Verkehrsförderung	0,4	0,3	0,3	0,3	0,5	0,4	0,3	0,0	0,2	0,9
2. Verkehrswesen	6,0	7,7	9,5	11,2	9,7	11,9	16,5	1,1	24,4	44,4
a. Allgemeine Bauverwaltung (einschl. Hochbauverwaltung)	1,5	2,6	2,7	3,2	.	.	.	.	1,7	1,3
b. Straßen, Wege, Brücken	4,3	4,9	6,3	7,4	9,3	11,2	15,9	1,1	22,4	40,7
c. Wasserstraßen	0,2	0,2	0,5	0,6	0,4	0,7	0,6	0,0	0,3	2,4
VII. Anstalten und Einrichtungen verschiedener Art	6,6	4,7	5,4	6,0	5,9	4,6	3,8	0,5	0,5	0,1
1. Feuerlöschwesen	1,6	0,9	0,6	0,4	0,5	0,7	1,5	0,2	0,3	0,0
2. Straßenbeleuchtung u. -reinigung	2,4	2,6	3,0	3,5	3,4	2,4	1,3	0,1	0,0	—
3. Kanalisation, Müllabfuhr u. dgl.	0,0	0,5	0,1	0,8	1,2	1,0	0,4	0,0	0,1	0,0
4. Sonst. Anstalten u. Einrichtungen	2,6	1,7	1,7	1,3	0,8	0,5	0,6	0,2	0,1	0,1
VIII. —										
IX. Nicht aufteilbarer Schuldendienst	2,7	3,1	2,7	3,0	3,0	3,5	1,7	0,7	1,5	2,1
Summe I—IX	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

*) Vgl. die Anmerkungen zu Übersicht 2c auf Seite 436/437.

4. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich
(Reich, Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände)*)
für das Rechnungsjahr 1931/32
nach Ausgabenarten

in Millionen *ℛ.ℳ.* **)

Verwaltungszweig	Gehälter und Vergütungen	Ver-sor-gungs-gebühren	Ge-wäh-rung von Dar-lehen und Fonds-bildung	Neu-bauten, Grund-stücks-an-käufe usw.	Schul-den-dienst ^{e)}	Übrige Aus-gaben ¹⁾	Zu-schüsse usw. an andere Gebiets-körperschaften	Er-stat-tungen an andere Ver-waltungs-zweige	Aus-gaben ins-gesamt einschl. Er-stat-tungen	dav. gedeckt durch Erstat-tungen von anderen Ver-waltungs-zweigen usw.	Zu-schüsse usw. von anderen Gebiets-körperschaften	Mithin: (Reiner) Finanz-bedarf
I. Allgemeine Verwaltung	420,2	89,7	1,8	8,1	10,5	199,4	4,6	0,1	734,5	0,3	9,1	725,2
IA. Finanz- u. Steuerverwaltung	485,4	103,7	0,1	4,1	0,1	108,5	9,7	0,0	711,6	0,4	6,2	705,0
Summe I u. IA	905,7	193,4	1,9	12,2	10,7	307,9	14,3	0,1	1 446,1	0,7	15,3	1 430,1
II. Staats-u.Rechtssicherheit	1 102,1	295,0	0,1	68,4	0,3	627,7	282,7	0,4	2 376,7	0,1	285,7	2 091,0
1. Polizei	497,5	110,7	0,1	9,1	0,3	139,1	279,2	0,4	1 036,4	0,1	293,5	752,7
2. Rechtspflege	347,7	96,7	—	5,7	—	183,9	2,0	—	636,0	—	2,1	633,8
3. Wehrmacht	255,6	1,0	—	53,5	—	301,9	1,5	—	613,5	—	—	613,5
3A. Anteil an Sammeltiteln	1,2	86,7	—	0,1	—	3,0	—	—	90,9	—	—	90,9
III. Bildungswesen ²⁾	1 454,1	351,1	4,4	80,3	55,0	668,4	365,0	2,1	2 980,4	0,8	362,7	2 616,9
1. Verwaltung	31,1	8,3	0,0	0,0	0,1	5,6	0,0	0,0	45,1	0,0	0,0	45,1
2a. Volks- und Fortbildungsschulen	863,1	214,0	2,8	35,6	29,8	224,0	303,6	1,4	1 674,3	0,1	301,9	1 372,2
b. Höhere, mittlere, Fach- und sonstige Schulen	389,5	96,7	0,8	15,1	18,7	93,7	54,1	0,5	669,1	0,5	53,0	615,6
3. Wissenschaft, Kunst	170,0	32,0	0,7	29,3	5,9	211,0	7,3	0,2	456,5	0,2	7,7	448,6
4. Kirche	0,4	0,0	0,1	0,3	0,5	134,0	0,0	0,0	135,4	—	0,1	135,3
IV. Wohlfahrtswesen	388,0	48,8	13,6	58,9	67,5	3 936,8	709,1	215,5	5 438,3	215,5	677,3	4 545,4
1. Verwaltung	145,5	21,7	0,1	0,6	0,4	35,7	0,2	0,0	204,1	0,0	5,4	198,8
2A. Wirtschaftl. Fürsorge .. dar. Einrichtungen	27,8 (14,6)	3,3 (2,1)	5,6 (0,9)	5,4 (5,2)	9,9 (5,2)	1 903,5 (79,8)	638,5 (1,0)	200,2 (0,5)	2 794,0 (109,4)	33,6 (33,5)	626,7 (1,6)	2 133,8 (74,2)
2B. Unterstütz. Arbeitslosen-fürsorge	0,0	—	—	—	0,0	1 017,8	0,8	—	1 018,6	—	0,5	1 018,1
2C. Wertsch. Arbeitslosenfürs. (soweit nicht aufteilbar)	—	—	2,0	0,4	—	12,8	38,8	—	54,0	—	0,0	54,0
3. Jugendhilfe	24,8 (17,5)	2,7 (1,9)	0,5 (0,4)	2,3 (2,2)	3,2 (3,1)	111,2 (40,1)	25,0 (0,2)	12,4 (0,4)	182,1 (65,7)	16,3 (16,2)	26,5 (0,6)	139,3 (48,9)
4. Gesundheitswesen usw. dar. Einrichtungen	190,0 (168,4)	21,1 (18,7)	5,4 (4,9)	50,3 (45,2)	54,1 (46,7)	369,7 (323,8)	5,8 (1,7)	2,9 (1,2)	699,3 (610,6)	165,7 (165,2)	18,3 (14,6)	515,4 (430,8)
5. Zuschüsse des Reichs zur Sozialversicherung	—	—	—	—	—	486,1	—	—	486,1	—	—	486,1
V. Wohnungswesen	17,1	2,2	406,0	54,7	90,1	67,6	29,0	0,1	666,8	0,0	28,4	638,3
VI. Wirtschaft u. Verkehr	201,4	48,6	145,9	326,3	180,9	809,1	80,2	1,0	1 793,4	15,9	93,5	1 684,1
1. Wirtschaftsförderung	66,3	17,9	118,2	18,0	19,0	276,6	9,6	0,0	525,6	0,0	6,2	519,4
2. Verkehrswesen .. dar. Straßen u. Wege	135,1 (46,1)	30,7 (11,7)	27,7 (11,1)	308,3 (197,9)	161,9 (153,0)	523,5 (355,3)	70,6 (53,9)	1,0 (1,0)	1 267,9 (829,9)	15,9 (15,1)	87,3 (57,9)	1 164,7 (746,9)
VII. Gemeindl. Anstalten u. Einrichtungen verschiedener Art	65,6	14,5	15,8	77,0	61,9	367,1	3,6	3,0	608,6	6,3	8,7	593,6
VIII. Schuldendienst ³⁾ und Schuldenverwaltung d. Reichs und der Länder	4,6	1,8	—	—	780,6	2,3	1,6	—	790,8	—	14,4	776,4
IX. Sonstige Ausgaben ⁴⁾	0,2	8,0	3,7	1,2	127,1	11,2	86,5	—	237,8	—	1,5	236,3
X. Kriegslasten	43,2	11,4	3,3	0,1	—	2 254,1	54,6	—	2 366,6	—	1,3	2 365,3
1. Innere Kriegslasten	4,8	1,7	3,3	—	—	315,0	51,3	—	376,1	—	1,3	374,8
2. Kriegsversorgung	38,4	9,7	—	0,1	—	1 378,3	3,3	—	1 429,9	—	—	1 429,9
3. Äußere Kriegslasten	—	—	—	—	—	560,7	—	—	560,7	—	—	560,7
Summe I—X	4 182,0	974,6	594,7	679,2	1 374,1	9 052,1	1 626,6	222,2	18 705,5	239,4	1 488,8	16 977,3
Rechnungsjahr 1930/31	4 666,6	1 017,2	1 224,1	1 166,8	1 339,7	10 920,7	1 450,4	244,4	22 029,9	261,3	1 362,9	20 405,7
" 1929/30	4 723,1	997,5	1 898,0	1 774,1	1 332,1	10 226,7	1 153,9	228,1	22 333,6	253,0	1 209,0	20 871,6
" 1928/29	4 666,7	977,3	1 817,5	1 778,2	1 206,9	10 371,0	1 149,8	195,9	22 163,3	222,9	1 139,1	20 801,3
" 1927/28	4 211,6	874,0	1 710,8	1 861,2	918,8	9 272,2	980,2	170,1	19 998,8	186,8	1 011,1	18 800,9
" 1926/27	3 736,1	783,9	1 621,2	1 603,7	609,4	8 877,9	968,7	—	—	—	1 000,1	17 200,0
" 1925/26	3 573,9	732,0	1 097,7	937,8	249,6	7 893,5	860,5	—	—	—	879,4	14 465,5

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Zuschüsse und Unterstützungen, sächliche und sonstige Ausgaben; beim Verw.-Zw. X 2 auch Kriegsversorgungsgebühnisse, beim Verw.-Zw. X 3 Kriegsentschädigungen. — ²⁾ Der Anteil des Landes Preußen am persönlichen Schulaufwand erscheint in den Spalten »Gehälter usw.« und »Versorgungsgebühnisse«, dagegen in den früheren Rechnungsjahren in der Spalte »Übrige Ausgaben.«. — ³⁾ Darunter 1 327,7 Mill. *ℛ.ℳ.* Kriegsversorgungsgebühnisse. — ⁴⁾ Kriegsentschädigungen. — ⁵⁾ 1925/26 und 1926/27 wurden die Ausgaben nur ohne die Erstattungsbeiträge ermittelt. — ⁶⁾ Vgl. Anm. 1 zu Übersicht 5 auf S. 441 und Anm. 7 zu Übersicht 2a auf S. 433.

5. Die Ausgaben des Reichs, der Länder, der Gemeinden und Gemeindeverbände für das Rechnungsjahr 1931/32 nach Ausgabenarten

Verwaltungszweig	Finanzbedarf (Be-reinigte Ausgaben) †)	Ausgabenarten											
		Gehälter und Vergütungen	Versorgungsgebühren	Gewährung von Darlehen und Fondsbildung	Neubauten, Grundstücksankäufe usw.	Schulden-dienst 1)	Zuschüsse und Ent-störungen, schiele und sonstige Ausgaben 2)	Gehälter und Vergütungen	Versorgungsgebühren	Gewährung von Darlehen und Fondsbildung	Neubauten, Grund-stücks-ankäufe usw.	Schulden-dienst	Zuschüsse u. Unter-stützun-gen, schiele und sonstige Ausgaben
Reich*)		in Mill. R.M.**)					in vH des Finanzbedarfs						
Allgem. Verwalt., Finanz-u.Steuerverw.	591,5	331,9	83,6	—	4,3	—	118,1	64,6	14,1	—	0,7	—	20,0
Staats- und Rechtssicherheit	903,0	260,4	90,2	—	53,6	—	306,4	28,8	10,0	—	5,9	—	33,9
darunter: Wehrmacht	(613,5)	(255,6)	(1,0)	—	(53,5)	—	(301,9)	(41,7)	(0,2)	—	(8,7)	—	(43,2)
Wohlfahrtswesen	1 670,6	5,7	1,2	—	—	—	1 398,3	0,3	0,1	—	—	—	83,7
Wirtschaft und Verkehr	421,3	14,1	2,7	80,6	72,3	—	239,0	3,3	0,6	19,1	17,2	—	56,7
Schuldendienst u. Schuldenverwaltung	542,5	4,0	1,3	—	—	535,8	1,0	0,7	0,2	—	—	98,8	0,2
Kriegslasten	2366,6	43,2	11,4	3,3	0,1	—	365,7	1,8	0,5	0,1	0,0	—	15,5
Sonstiges	129,4	4,1	0,9	13,7	1,5	—	23,4	3,2	0,7	10,6	1,1	—	18,1
Summe	6 624,8	713,5	191,3	97,6	131,8	535,8	2 451,8	10,8	2,9	1,5	2,0	8,1	37,0
Rechnungsjahr 1930/31	8 162,6	803,8	189,4	317,3	149,0	539,9	2 407,6	9,8	2,9	3,9	2,8	6,6	29,5
» 1929/30	8 043,2	819,3	176,0	589,9	169,9	621,9	1 820,8	10,2	2,2	7,3	2,1	7,7	32,6
» 1928/29	8 375,8	812,4	173,4	500,0	197,2	621,0	1 932,7	9,7	2,1	6,0	2,4	7,4	33,1
» 1927/28	7 154,8	781,6	159,9	268,0	209,6	530,2	1 709,2	10,6	2,2	3,7	2,8	7,4	33,9
» 1926/27	6 561,9	648,3	140,5	408,5	165,5	334,5	1 649,2	9,9	2,1	6,2	2,5	6,1	28,2
Länder*) (ohne Hansestädte)		in Mill. R.M.**)					in vH des Finanzbedarfs						
Allgem. Verwalt., Finanz-u.Steuerverw.	265,0	165,1	43,7	0,0	1,6	—	48,2	62,3	16,5	0,0	0,6	—	18,2
Staats- und Rechtssicherheit	1 151,1	632,5	170,7	—	14,3	—	281,7	59,3	14,8	—	1,2	—	34,5
1. Polizei	550,2	354,9	79,3	—	8,7	—	106,3	64,5	14,4	—	1,6	—	19,3
2. Rechtspflege	609,9	327,6	91,4	—	5,6	—	175,4	54,5	15,2	—	0,9	—	20,2
Bildungswesen	1 515,8	695,4	182,5	0,2	28,5	—	353,0	45,9	12,0	0,0	1,9	—	23,3
darunter: 1. Schulen	(1 065,9)	(569,6)	(150,8)	(0,1)	(4,7)	—	(94,8)	(56,5)	(14,1)	(0,0)	(0,4)	—	(8,9)
2. Wissenschaft, Kunst..	(398,4)	(118,6)	(25,9)	(0,0)	(23,8)	—	(129,8)	(39,7)	(8,7)	(0,0)	(8,0)	—	(43,5)
Wohlfahrtswesen	240,8	42,7	9,7	4,4	2,0	—	83,1	17,7	4,0	1,8	0,8	—	34,5
Wirtschaft und Verkehr	191,9	0,6	0,1	153,4	0,3	1,6	15,9	0,3	0,0	79,9	0,3	0,8	8,3
Sonstiges	334,0	78,5	23,9	47,6	28,6	—	140,1	23,5	7,2	14,3	8,6	—	41,9
Summe	3 909,6	1 665,4	439,0	205,6	76,5	189,8	933,4	42,6	11,2	5,3	2,0	4,9	23,9
Rechnungsjahr 1930/31	4 486,5	1 772,1	462,7	197,2	116,0	172,1	1 226,8	10,3	4,4	2,6	3,8	27,3	39,5
» 1929/30	4 564,3	1 777,7	457,5	368,6	161,8	155,9	1 247,8	9,9	10,0	8,1	3,5	3,4	27,3
» 1928/29	4 585,1	1 776,1	456,7	427,0	182,5	161,8	1 200,0	9,7	10,0	9,3	3,6	3,6	26,2
» 1927/28	4 357,0	1 637,8	421,7	496,6	224,9	81,8	1 193,5	9,7	11,4	6,2	1,9	3,7	27,4
» 1926/27	4 122,5	1 485,2	371,2	496,6	164,0	48,4	1 266,4	9,0	12,0	4,0	1,2	3,0	20,7
Gemeinden und Gemeindeverbände*) (ohne Hansestädte)		in Mill. R.M.**)					in vH des Finanzbedarfs						
Allgem. Verwalt., Finanz-u.Steuerverw.	567,6	347,2	63,5	1,9	6,0	10,7	137,9	61,2	11,2	0,3	1,1	1,9	24,3
Polizei	248,3	111,3	22,4	0,1	0,4	0,3	26,5	44,8	9,0	0,0	0,1	0,1	10,7
Bildungswesen	1 339,7	698,2	156,8	4,3	49,5	55,0	278,6	62,1	11,7	0,3	3,7	4,1	20,8
darunter: Schulen	(1 191,0)	(644,0)	(149,9)	(3,5)	(44,1)	(48,5)	(209,8)	(54,2)	(12,0)	(0,2)	(3,7)	(4,1)	(17,6)
Wohlfahrtswesen	2 809,5	308,6	35,4	9,2	55,3	67,5	2 326,6	11,0	1,3	0,3	2,0	2,4	83,1
Wohnungswesen	431,4	15,7	2,0	217,4	51,6	89,5	49,0	3,6	0,5	50,4	12,0	20,5	11,3
Wirtschaft und Verkehr	911,3	96,1	18,7	17,7	211,9	180,9	391,0	10,6	2,1	1,9	23,3	19,9	42,9
Anstalten u. Einrichtungen versch. Art	566,2	59,3	12,9	15,8	72,0	61,9	345,7	10,5	2,3	2,8	12,7	10,9	61,1
Sonstiges	132,9	0,0	0,0	3,7	0,0	127,1	1,1	0,0	0,0	2,8	0,0	95,0	0,8
Summe	6 997,9	1 636,4	311,8	270,1	446,7	591,9	3 556,3	23,4	4,5	3,9	6,4	8,5	50,8
Rechnungsjahr 1930/31	0 082,1	1 899,7	330,5	653,6	826,8	581,4	3 579,4	23,5	4,1	8,1	10,2	7,2	44,3
» 1929/30	8 461,1	1 934,1	330,1	872,0	1 349,1	507,8	3 325,8	22,9	3,9	10,3	15,9	6,0	39,3
» 1928/29	8 028,7	1 885,1	315,3	821,1	1 307,2	388,5	3 158,9	23,5	3,9	10,2	16,3	6,3	39,3
» 1927/28	7 421,5	1 637,1	263,6	871,7	1 360,8	276,6	2 865,5	22,1	3,6	11,7	18,3	3,7	38,6
» 1926/27	6 733,7	1 445,6	246,2	53,3	1 218,3	207,6	2 835,8	21,5	3,7	0,8	18,1	3,1	42,1
Hansestädte		in Mill. R.M.**)					in vH des Finanzbedarfs						
Allgem. Verwalt., Finanz-u.Steuerverw.	18,0	11,5	2,5	—	0,2	—	3,7	63,8	14,0	—	7,3	—	20,9
Staats- und Rechtssicherheit	74,0	47,9	11,7	—	0,2	—	13,1	64,7	15,9	—	0,2	—	17,7
1. Polizei	45,6	31,1	8,4	—	0,1	—	6,0	68,2	18,4	—	0,2	—	13,1
2. Rechtspflege	28,4	16,7	3,3	—	0,0	—	7,1	69,1	11,8	—	0,2	—	15,1
Bildungswesen	84,2	56,4	10,9	—	1,9	—	15,1	67,0	12,9	—	2,2	—	18,0
darunter: Schulen	(69,9)	(48,8)	(10,1)	—	(1,9)	—	(9,1)	(69,9)	(14,4)	—	(2,7)	—	(13,1)
Wohlfahrtswesen	163,1	31,0	2,5	0,0	1,6	—	128,8	19,0	1,5	0,0	1,0	—	78,9
Wohnungswesen	25,0	0,8	0,1	21,5	1,8	—	0,9	3,2	0,2	85,5	7,2	—	3,7
Wirtschaft und Verkehr	68,5	12,7	3,2	0,0	13,6	—	39,0	18,5	4,7	0,0	19,8	—	56,9
Anstalten u. Einrichtungen versch. Art	34,4	6,3	1,6	—	5,0	—	21,4	18,5	4,7	—	14,6	—	62,4
Sonstiges	56,8	0,1	0,0	—	—	56,5	0,1	0,2	0,1	—	—	—	99,5
Summe	523,9	166,7	32,4	21,5	24,2	56,5	222,1	31,8	6,2	4,1	4,6	10,8	42,4
Rechnungsjahr 1930/31	646,6	191,0	34,5	56,1	75,0	46,3	243,9	29,5	5,3	8,7	11,6	7,2	37,7
» 1929/30	674,6	192,0	33,9	67,5	93,3	46,4	241,5	28,5	5,0	10,0	13,6	6,9	35,8
» 1928/29	639,8	193,1	31,9	69,4	91,3	35,5	218,1	30,2	5,0	10,8	14,5	5,5	34,1
» 1927/28	594,8	175,1	28,8	74,5	74,9	30,1	211,1	29,4	4,8	12,5	18,6	5,1	35,5
» 1926/27	527,7	157,1	26,0	62,7	55,9	18,9	206,8	29,8	4,9	11,9	10,6	3,6	39,2

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — †) Die hier aufgeführten Ausgaben der einzelnen Gebietskörperschaften können wegen der sich dabei ergebenden Doppelzählungen nicht zusammengerechnet werden. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung insgesamt vgl. S. 440. Unterschiede zwischen den Ausgaben und der Summe der einzeln nachgewiesenen Ausgabenarten erklären sich in der Hauptsache aus der Höhe der Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl., die hier nicht ausgegliedert sind. — 1) Beim Reich und bei den Ländern ist der Schuldendienst insgesamt unter »Schuldendienst und Schuldenverwaltung« nachgewiesen, bei den Gemeinden (Gemeindeverbänden) dagegen grundsätzlich auf die einzelnen Verwaltungszweige aufgeteilt. — 2) Ohne Kriegsvorsorgungsgebühren und ohne Kriegsschadigungen. — 3) Darunter Kriegsvorsorgung 1 327,7 Mill. R.M. (= 56,1 vH) und Kriegsschadigungen 560,7 Mill. R.M. (= 23,7 vH der Ausgaben an Kriegslasten). — 4) Der Anteil des Landes Preußen am persönlichen Schulaufwand erscheint in den Spalten »Gehälter usw.« und »Versorgungsgebühren«, dagegen in den früheren Rechnungsjahren in der Spalte »Zuschüsse usw.«. — 5) Schuldendienst des Wohnungsbau-Ausgleichsteils in Sachsen.

6a. Die Steuer- und Zolleinnahmen des Reichs, der Länder und der Gemeinden (Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1931/32*)

Steuerart	Reich					Länder				Gemeinden (Gem.-Vbde.)				Hansestädte				öffentl. Verwaltung insges.			
	Reich	Länder		Gemeinden (Gem.-Vbde.)	Hansestädte	Reich	Länder		Gemeinden (Gem.-Vbde.)	öffentl. Verwaltung insges. 1)	Reich	Länder		Gemeinden (Gem.-Vbde.)	öffentl. Verwaltung insges. 1)	Reich	Länder		Gemeinden (Gem.-Vbde.)	öffentl. Verwaltung insges. 1)	
		ohne Hansestädte					ohne Hansestädte					ohne Hansestädte					ohne Hansestädte				
in Mill. RM **)					Anteile in vH der Gesamtsteuereinnahmen				je Kopf der Bevölkerung in RM												
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen	1 724,5	807,8	868,9	100,1	3 501,3	31,0	33,3	23,6	29,3	27,63	13,29	14,29	56,11								
1. Einkommensteuer (einschl. Körperschaftsteuer).....	853,7	801,1	670,2	88,8	2 413,8	15,4	33,0	18,2	20,2	13,68	13,18	11,02	38,68								
2. Krisensteuer.....	221,3	—	—	—	221,3	4,0	—	—	1,9	3,54	—	—	3,55								
3. Bürgersteuer, Verwaltungskostenbeitrag.....	—	6,7	198,7	11,2	216,6	—	0,3	5,4	1,8	—	0,11	3,27	3,47								
4. Vermögensteuer.....	372,0	—	—	—	372,0	6,7	—	—	3,1	5,96	—	—	5,96								
5. Erbschaft- und Schenkungsteuer.....	77,6	0,0	—	0,1	77,7	1,4	0,0	—	0,6	1,24	0,00	—	1,24								
6. Aufbringungsumlage.....	197,7	—	—	—	197,7	3,5	—	—	1,7	3,17	—	—	3,17								
7. Obligationsteuer, Reichsfluchtsteuer.....	2,3	—	—	—	2,3	0,0	—	—	0,0	0,04	—	—	0,04								
II. Steuern vom Grundbesitz und Gewerbebetrieb	—	512,0	1 558,9	63,2	2 134,2	—	21,1	42,4	17,8	—	8,42	25,64	34,19								
1. Grund- und Gebäudesteuer.....	—	435,6	911,7	42,3	1 389,6	—	17,9	24,8	11,6	—	7,16	15,00	22,26								
2. Gewerbesteuer (einschl. Sondergewerbesteuer).....	—	76,5	627,7	20,9	725,0	—	3,2	17,1	6,0	—	1,26	10,32	11,62								
3. Naturaldienste, öffentl. Lasten der selbständigen Gutsbezirke, sonstige Besitzsteuern.....	—	—	19,6	0,0	19,6	—	—	0,5	0,2	—	—	0,32	0,31								
III. Gebäudeentschuldung- (Hauszins-)steuer	—	695,8	515,5	102,8	1 314,1	—	28,7	14,0	11,0	—	11,45	8,48	21,05								
1. Finanzanteil.....	—	519,7	371,8	80,8	972,3	—	21,4	10,1	8,1	—	8,55	6,12	15,58								
2. Bauanteil.....	—	176,1	143,7	22,0	341,8	—	7,3	3,9	2,9	—	2,90	2,36	5,47								
IV. Steuern vom Umsatz und Vermögenverkehr	919,6	222,7	251,6	17,7	1 411,7	16,6	9,2	6,9	11,8	14,74	3,66	4,14	22,62								
1. Umsatzsteuer.....	707,9	148,6	119,0	9,7	985,2	12,8	6,1	3,2	8,2	11,34	2,44	1,96	15,78								
2. Steuern vom Grundbesitzwechsel:																					
a. Grunderwerbsteuer.....	0,9	12,0	99,0	3,5	115,4	0,0	0,5	2,7	1,0	0,01	0,20	1,63	1,85								
b. Wertzuwachssteuer.....	—	0,1	23,8	0,9	24,7	—	0,0	0,7	0,2	—	0,00	0,39	0,40								
3. Rennwettsteuer.....	1,1	23,9	—	2,2	27,2	0,0	1,0	—	0,2	0,02	0,39	—	0,44								
4. Gesellschaftsteuer.....	15,5	—	4,2	0,2	19,5	0,3	0,0	0,1	0,2	0,25	—	0,07	0,31								
5. Börsenumsatzsteuer.....	11,3	—	—	—	11,3	0,2	—	—	0,1	0,18	—	—	0,18								
6. Versicherungssteuer.....	62,7	—	—	—	62,7	1,1	—	—	0,6	1,01	—	—	1,00								
7. Wechselsteuer.....	42,4	—	—	—	42,4	0,8	—	—	0,4	0,68	—	—	0,68								
8. Stempelsteuern.....	—	38,6	0,0	1,2	39,8	—	1,6	0,0	0,3	—	0,64	0,00	0,64								
9. Sonstige Vermögenverkehrssteuern.....	77,9	—	5,5	—	83,4	1,4	—	0,2	0,7	1,25	—	0,09	1,34								
V. Steuern vom Verkehr	260,5	45,1	132,4	3,6	441,6	4,7	1,8	3,6	3,7	4,17	0,74	2,18	7,07								
1. Beförderungsteuer:																					
a. Personenbeförderung.....	142,1	—	—	—	142,1	2,6	—	—	1,2	2,28	—	—	2,28								
b. Güterbeförderung.....	110,7	—	—	—	110,7	2,0	—	—	0,9	1,77	—	—	1,77								
2. Kraftfahrzeugsteuer.....	7,7	45,0	130,6	3,5	186,9	0,1	1,8	3,8	1,6	0,12	0,74	2,15	2,99								
3. Sonstige.....	—	0,0	1,8	0,1	1,9	—	0,0	0,0	0,0	—	0,00	0,03	0,03								
VI. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	1 504,1	144,0	335,5	16,4	2 000,0	27,1	5,9	9,1	16,7	24,10	2,37	5,52	32,05								
1. Aus dem Spiritusmonopol.....	178,6	—	—	—	178,6	3,2	—	—	1,5	2,86	—	—	2,86								
2. Getränkesteuern.....	248,1	102,3	238,3	12,1	600,7	4,5	4,2	0,5	5,0	3,97	1,68	3,92	9,63								
3. Schlachtsteuer.....	—	40,1	—	—	40,1	—	1,7	—	0,4	—	0,66	—	0,64								
4. Tabaksteuer.....	793,7	—	—	—	793,7	14,3	—	—	6,6	12,72	—	—	12,72								
5. Zuckersteuer.....	238,8	—	—	—	238,8	4,3	—	—	2,0	3,83	—	—	3,83								
6. Vergnügungsteuer.....	—	—	48,1	2,9	51,0	—	—	1,3	0,4	—	—	—	0,79								
7. Hundesteuer.....	—	1,3	42,9	1,5	45,6	—	0,0	1,1	0,4	—	0,02	0,71	0,73								
8. Sonstige.....	44,9	0,3	6,2	0,0	51,5	0,8	0,0	0,2	0,4	0,72	0,01	0,10	0,82								
VII. Zölle	1 147,3	—	—	—	1 147,3	20,6	—	—	9,6	18,38	—	—	18,38								
VIII. Ausgleichstock	—	—	13,7	—	13,7	—	—	—	0,4	0,1	—	—	0,23								
Summe I—VIII	5 556,1	2 427,5	3 676,5	303,8	11 963,8	100	100	100	100	89,02	39,93	60,48	195,69								
Außerdem zur Deckung von äußeren Kriegslasten: Reparationssteuer und Beitrag der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft.....	217,5	—	—	—	217,5	—	—	—	—	3,49	—	—	3,49								
Steuern, Zölle und Sonderleistungen zus.	5 773,6	2 427,5	3 676,5	303,8	12 181,3	—	—	—	—	92,51	39,93	60,48	195,18								
Rechnungsjahr 1930/31.....	6 634,0	2 809,0	4 333,1	365,8	14 141,8	—	—	—	—	106,30	46,21	71,28	226,59								
» 1929/30.....	6 740,7	2 860,7	4 390,0	387,6	14 379,0	—	—	—	—	108,01	47,06	72,21	230,39								
» 1928/29.....	6 568,3	2 937,1	4 396,8	394,5	14 296,6	—	—	—	—	105,24	48,31	72,33	229,07								
» 1927/28.....	6 356,8	2 754,0	4 090,6	344,1	13 545,5	—	—	—	—	101,85	45,30	67,29	217,04								
» 1926/27.....	5 312,4	2 497,3	3 584,3	281,4	11 675,4	—	—	—	—	85,12	41,08	58,96	187,07								
» 1925/26.....	4 731,4	2 396,1	3 204,2	248,6	10 578,1	—	—	—	—	75,81	39,41	52,70	169,49								

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — 1) Einschließlich der (nicht besonders dargestellten) Hansestädte.

6b. Die Steuereinnahmen der Gemeinden (Gemeindeverbände) des Deutschen Reichs*) für das Rechnungsjahr 1931/32

nach Gemeindegrößenklassen

Steuerart	Gemeinden (ohne Hansestädte) mit einer Einwohnerzahl von							Ämter und Bürgermeistereien	Gemeindeverbände	
	mehr als 100 000	50 001 bis 100 000	25 001 bis 50 000	10 001 bis 25 000	5 001 bis 10 000	2 001 bis 5 000	bis zu 2000 Gutsbezirke		Kreisverbände	Provincialverbände
a. in Mill. R.M.**)										
A. Reichssteuerüberweisungen	348,5	54,8	57,8	63,8	48,7	54,9	111,0	1,8	121,3	143,7
1. Einkommen- und Körperschaftsteuer	260,2	41,9	45,2	51,8	39,1	42,5	78,4	1,8	43,9	72,0
2. Umsatzsteuer	43,8	6,9	6,6	7,9	6,4	8,1	22,5	—	9,7	0,0
3. Grunderwerbsteuer	19,8	2,6	2,5	1,3	1,3	1,8	4,7	—	24,8	—
4. Kraftfahrzeugsteuer	9,4	1,5	1,6	0,5	0,3	0,6	2,3	—	42,6	71,7
5. Gesellschaftsteuer	2,9	0,2	0,1	0,3	0,2	0,2	0,2	—	0,0	0,0
6. Mineralwassersteuer	4,6	0,7	0,7	0,8	0,6	0,8	1,2	—	0,1	—
7. Biersteuer (§ 42 b FinAusgl.)	7,8	1,0	1,0	1,1	0,8	0,9	1,7	—	0,2	—
B. Gemeindesteuern und Landessteuerüberweisungen	1 279,0	180,4	179,8	193,4	136,1	160,9	320,1	1,1	185,9	16,9
1. Grund- und Gebäudesteuern	392,0	48,4	48,8	57,0	46,3	67,9	203,2	—	36,8	11,2
2. Hand- und Spanndienste, Gutsbezirkslasten	—	—	—	0,0	0,1	0,6	12,9	—	0,2	—
3. Gewerbesteuern	346,2	44,3	49,5	60,6	41,0	40,4	29,9	—	10,2	5,5
4. Gebäudeentschuldung- / Finanzanteil	165,0	36,6	28,1	20,6	12,4	11,2	15,9	0,2	81,7	0,1
(Hauszins-)steuer: { Bauanteil	94,9	10,0	10,0	9,2	1,2	0,9	0,4	0,9	16,2	—
5. Bürgersteuer u. dgl.	90,9	15,5	18,7	20,5	15,5	16,6	20,8	—	0,1	—
6. Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	13,5	1,9	1,7	1,0	1,0	1,5	3,2	—	16,4	—
7. Wertzuwachssteuer	13,8	1,3	1,0	0,7	0,6	0,5	0,7	—	5,2	—
8. Schankerlaubnissteuer	1,4	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1	0,0	—	1,7	—
9. Wege-, Fahrzeug-, Zugtiersteuer	0,0	0,2	0,0	0,1	0,2	0,3	0,1	—	0,8	—
10. Gemeindebiersteuer	90,7	13,5	13,2	15,3	12,0	14,8	23,6	—	2,4	—
11. Gemeindegetränksteuer	20,4	2,2	1,5	1,1	0,5	0,3	0,2	—	0,0	—
12. Vergnügungsteuer	27,5	3,7	4,1	3,7	2,3	2,2	2,8	—	1,8	—
13. Hundsteuer	17,5	2,1	2,5	2,9	2,2	2,8	5,7	—	7,2	—
14. Jagdsteuer, Jagdpachtsteuer	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,3	—	3,5	—
15. Besitzsteuern versch. Art	3,8	0,2	0,2	0,4	0,4	0,4	0,2	—	0,2	—
16. Steuern vom Vermögensverkehr versch. Art	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	—	1,4	—
17. Verbrauch- und Aufwandsteuern versch. Art	1,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	—	0,0	—
C. Ausgleichstock	0,5	0,8	1,1	2,5	3,5	3,9	5,4	0,0	2,6	0,9
Summe A bis C	1 628,0	236,0	238,7	259,7	188,3	219,6	436,5	2,9	309,7	161,4
Umlagen, Ausgaben (—), Einnahmen (+)	— 25,2	— 4,8	— 13,7	— 39,4	— 35,3	— 46,4	— 121,1	+ 34,2	+ 182,8	+ 64,3
Insgesamt	1 602,8	231,2	225,0	220,3	153,0	173,3	315,4	37,1	492,6	225,7

b. je Kopf der Bevölkerung

A. Reichssteuerüberweisungen	20,51	17,04	16,43	13,79	11,70	8,42	5,10	0,54	3,20	3,36
1. Einkommen- und Körperschaftsteuer	15,31	13,03	12,84	11,20	9,40	6,51	3,60	0,54	1,16	1,68
2. Umsatzsteuer	2,58	2,14	1,89	1,71	1,53	1,24	1,03	—	0,26	0,00
3. Grunderwerbsteuer	1,17	0,80	0,70	0,28	0,30	0,28	0,21	—	0,66	—
4. Kraftfahrzeugsteuer	0,55	0,48	0,47	0,11	0,07	0,09	0,11	—	1,12	1,68
5. Gesellschaftsteuer	0,17	0,07	0,04	0,07	0,05	0,04	0,01	—	0,00	0,00
6. Mineralwassersteuer	0,27	0,22	0,20	0,18	0,15	0,12	0,06	—	0,00	—
7. Biersteuer (§ 42 b FinAusgl.)	0,46	0,30	0,29	0,24	0,20	0,14	0,08	—	0,00	—
B. Gemeindesteuern und Landessteuerüberweisungen	75,27	56,06	51,13	41,84	32,71	24,65	14,71	0,33	4,90	0,39
1. Grund- und Gebäudesteuern	23,07	15,05	13,87	12,33	11,14	10,41	9,34	—	0,97	0,26
2. Hand- und Spanndienste, Gutsbezirkslasten	—	—	—	0,00	0,03	0,10	0,59	—	0,01	—
3. Gewerbesteuern	20,37	13,76	14,06	13,11	9,86	6,20	1,38	—	0,27	0,13
4. Gebäudeentschuldung- / Finanzanteil	9,71	11,38	7,98	4,45	2,98	1,72	0,73	0,06	2,15	0,00
(Hauszins-)steuer: { Bauanteil	5,59	3,10	2,85	1,99	0,29	0,14	0,02	0,27	0,43	—
5. Bürgersteuer u. dgl.	5,35	4,82	5,32	4,44	3,73	2,54	0,96	—	0,00	—
6. Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	0,79	0,58	0,50	0,21	0,25	0,24	0,15	—	0,43	—
7. Wertzuwachssteuer	0,81	0,41	0,27	0,15	0,14	0,08	0,03	—	0,14	—
8. Schankerlaubnissteuer	0,09	0,09	0,08	0,03	0,02	0,01	0,00	—	0,04	—
9. Wege-, Fahrzeug-, Zugtiersteuer	0,00	0,07	0,00	0,02	0,05	0,04	0,00	—	0,02	—
10. Gemeindebiersteuer	5,34	4,21	3,75	3,31	2,89	2,27	1,08	—	0,06	—
11. Gemeindegetränksteuer	1,20	0,68	0,43	0,23	0,11	0,05	0,01	—	0,00	—
12. Vergnügungsteuer	1,62	1,14	1,17	0,81	0,55	0,34	0,13	—	0,05	—
13. Hundsteuer	1,03	0,66	0,71	0,62	0,52	0,44	0,26	—	0,19	—
14. Jagdsteuer, Jagdpachtsteuer	0,00	0,00	0,00	0,01	0,01	0,01	0,02	—	0,09	—
15. Besitzsteuern versch. Art	0,22	0,05	0,06	0,09	0,11	0,05	0,01	—	0,01	—
16. Steuern vom Vermögensverkehr versch. Art	0,00	0,00	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	—	0,04	—
17. Verbrauch- und Aufwandsteuern versch. Art	0,08	0,06	0,07	0,04	0,02	0,01	0,00	—	0,00	—
C. Ausgleichstock	0,03	0,25	0,32	0,55	0,85	0,59	0,25	0,00	0,07	0,02
Summe A bis C	95,81	73,35	67,88	56,18	45,26	33,66	20,06	0,87	8,17	3,77
Insgesamt nach Verrechnung der Umlagen	94,33	71,87	63,99	47,66	36,77	26,56	14,50	11,14	12,99	5,27

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

7. Der Zuschußbedarf der einzelnen Länder und ihrer Gemeinden

(in

Verwaltungszweig	Preußen*)			Bayern*)			Sachsen			Württemberg		
	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)
I. Allgem. Verwaltung ¹⁾	83 708	259 800	343 508	13 770	42 899	56 670	10 112	33 326	43 438	4 673	24 648	29 322
IA. Finanz- und Steuer- verwaltung	57 049	61 208	118 256	10 249	2 843	13 092	5 852	6 076	11 927	3 147	1 294	4 442
Summe I und IA	140 757	321 007	461 765	24 020	45 742	69 761	15 964	39 402	55 366	7 821	25 943	33 763
II. Staats- und Rechts- sicherheit	369 305	143 464	512 769	75 923	23 930	99 853	45 879	23 669	69 548	17 409	9 839	27 249
1. Polizei	173 565	143 464	317 029	35 352	23 930	59 281	19 579	23 669	43 248	7 505	9 839	17 345
2. Rechtspflege	195 740	—	195 740	40 571	—	40 571	26 300	—	26 300	9 904	—	9 904
III. Bildungswesen	689 061	626 990	1 316 051	204 588	49 513	254 101	114 393	70 627	185 020	62 147	35 380	97 527
1. Verwaltung	14 236	13 983	28 218	2 357	642	3 000	1 928	1 757	3 684	1 488	116	1 604
2a. Volks- und Fortbil- dungsschulen	404 391	379 737	784 128	112 960	28 229	141 189	70 944	44 281	115 225	22 297	23 223	45 520
b. Höh., mittl., Fach- u. sonst. Schulen	87 893	169 229	257 123	33 939	10 934	44 872	19 965	15 949	35 914	16 049	9 548	25 597
3. Wissenschaft, Kunst	117 160	60 096	177 255	23 198	7 862	31 060	16 618	8 610	25 228	9 595	1 803	11 398
4. Kirche	65 381	3 945	69 326	32 134	1 846	33 980	4 937	32	4 968	12 718	690	13 408
IV. Wohlfahrtswesen	59 094	1 415 609	1 474 703	19 168	158 938	178 106	15 680	193 804	209 484	11 161	49 478	60 639
1. Verwaltung	15 747	95 908	111 656	5 750	9 179	14 929	2 797	12 819	15 616	1 545	3 116	4 661
2 A. Wirtschaftl. Fürsorge dar. Einrichtungen ²⁾	16 262	1 065 349	1 081 610	11 525	120 740	132 265	11 106	135 712	146 818	6 038	33 663	39 700
— (20 454)	—	(20 454)	(20 454)	—	(3 321)	(3 321)	(53)	(1 082)	(1 135)	—	(1 259)	(1 259)
2 B. Unterstütz. Arbeits- losenfürsorge ³⁾	—	105 899	105 899	—	12 173	12 173	—	20 737	20 737	—	3 716	3 716
2 C. Wertschaff. Arbeits- losenfürsorge ⁴⁾	—	—	—	11	—	11	2	—	2	—	—	—
3. Jugendhilfe	24 565	46 690	71 255	1 416	7 979	9 394	400	9 863	10 263	1 154	2 722	3 876
dar. Einrichtungen ²⁾	—	(17 468)	(17 468)	(226)	(3 232)	(3 458)	(124)	(2 610)	(2 734)	(316)	(1 507)	(1 822)
4. Gesundheitswesen usw. dar. Einrichtungen ²⁾	2 520	101 764	104 284	466	8 868	9 334	1 375	14 674	16 049	2 424	6 261	8 685
— (56 406)	—	(56 406)	(325)	(5 487)	(5 812)	(487)	(10 872)	(11 359)	(1 081)	(2 563)	(3 644)	
V. Wohnungswesen	62 891	166 448	229 340	878	11 196	12 074	*)56 902	4 394	*)61 297	6 011	3 269	9 280
VI. Wirtschaft und Ver- kehr	120 791	439 192	559 983	34 592	66 172	100 764	18 163	30 351	48 513	23 644	40 152	63 796
1. Wirtschaftsförderung	101 761	33 116	134 878	14 839	7 282	22 121	4 944	1 415	6 359	7 922	7 189	15 111
2. Verkehrswesen	19 029	406 076	425 105	19 753	58 891	78 643	13 219	28 936	42 154	15 722	32 963	48 685
dar. Straßen u. Wege	(1 496)	(342 850)	(344 346)	(13 289)	(49 793)	(63 082)	(10 752)	(23 439)	(34 191)	(12 475)	(27 667)	(40 143)
VII. Gemeindliche Anstal- ten u. Einrichtungen verschiedener Art ⁵⁾	—	161 755	161 755	—	17 493	17 493	—	20 221	20 221	—	9 174	9 174
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltg. des Landes ⁷⁾	61 901	—	61 901	37 900	—	37 900	21 665	—	21 665	804	—	804
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	998	87 565	88 563	724	8 154	8 879	1 072	12 923	13 996	522	1 774	2 296
Summe I—IX	1 504 799	3 362 031	4 866 830	397 793	381 138	778 931	*)289718	395 391	*)685109	129 519	175 009	304 528
Rechnungsjahr 1930/31	1 801 880	3 850 657	5 652 538	455 692	418 290	873 982	281 808	521 092	802 900	162 974	192 763	355 737
" 1929/30	1 826 150	3 778 246	5 604 396	487 222	412 340	899 562	290 482	504 873	795 355	165 107	199 011	364 119
" 1928/29	1 824 467	3 590 374	5 414 842	497 512	392 424	889 936	291 759	497 772	789 531	163 603	188 403	352 006
" 1927/28	1 721 375	3 261 112	4 982 487	458 224	352 414	810 636	264 413	444 350	708 762	147 394	170 746	318 140
" 1926/27	1 644 163	3 036 120	4 680 283	430 950	337 650	768 600	237 798	392 684	630 482	131 584	159 844	291 428
" 1925/26	1 613 901	2 654 051	4 267 952	400 381	340 507	740 888	210 206	346 977	557 183	120 785	152 934	273 719

(Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1931/32

1 000 *R.M.***)**))

Baden			Thüringen			Hessen			Mecklenburg			Oldenburg		
Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)
5 361	20 656	26 017	3 012	9 960	12 972	2 154	11 940	14 094	2 323	5 619	7 942	1 538	2 639	4 177
4 200	1 150	5 351	3 996	914	4 910	3 603	767	4 370	2 256	232	2 488	751	144	895
9 561	21 806	31 368	7 007	10 874	17 882	5 757	12 707	18 464	4 579	5 851	10 431	2 290	2 782	5 072
16 740	7 806	24 545	8 064	4 296	12 360	11 329	5 098	16 427	6 759	2 030	8 789	2 389	528	2 917
8 699	7 806	16 505	3 147	4 296	7 443	6 348	5 098	11 446	2 534	2 030	4 564	1 173	528	1 701
8 040	—	8 040	4 917	—	4 917	4 981	—	4 981	4 225	—	4 225	1 216	—	1 216
65 210	28 439	93 649	34 498	18 429	52 927	36 926	9 910	46 836	22 250	4 463	26 712	7 116	8 924	16 040
1 517	518	2 034	1 010	144	1 154	695	148	843	451	108	559	291	75	366
34 642	14 651	49 293	21 454	12 815	34 269	24 124	4 203	28 328	13 076	2 861	15 937	4 379	7 136	11 515
16 535	6 111	22 645	4 510	4 311	8 821	5 599	2 965	8 564	4 046	801	4 846	1 748	1 467	3 215
9 445	6 098	15 533	3 959	830	4 789	5 852	1 992	7 824	3 431	518	3 949	497	244	742
3 072	1 072	4 144	3 566	329	3 895	675	602	1 277	1 247	175	1 422	200	2	203
10 335	60 918	71 253	4 485	27 988	32 472	8 547	43 992	52 539	3 589	15 472	19 062	656	10 593	11 249
1 432	3 507	4 939	476	1 917	2 393	895	2 410	3 306	799	960	1 760	301	318	619
7 096	44 956	52 052	4 002	19 490	23 491	7 298	33 846	41 143	1 678	12 100	13 779	30	8 588	8 618
—	(531)	(531)	(— 14)	(92)	(78)	—	(217)	(196)	(309)	(505)	—	—	(71)	(71)
—	4 734	4 734	—	4 326	4 326	—	2 929	2 929	—	1 179	1 179	—	1 058	1 058
93	—	93	—	—	—	—	—	—	64	—	64	—	—	—
577	2 963	3 541	334	922	1 256	281	1 685	1 967	299	522	820	209	165	374
(137)	(1 166)	(1 304)	(— 15)	(292)	(276)	—	(622)	(622)	(89)	(208)	(298)	—	(45)	(45)
1 136	4 758	5 894	—327	1 332	1 005	72	3 121	3 193	749	711	1 460	116	464	580
(944)	(2 539)	(3 482)	(— 496)	(382)	(— 114)	(— 30)	(1 470)	(1 440)	(652)	(203)	(855)	(70)	(202)	(272)
— 538	8 262	7 725	514	1 394	1 908	2 159	1 594	3 753	9	2 487	2 496	59	655	714
13 077	29 359	42 436	6 263	7 507	13 769	4 408	17 033	21 441	5 976	4 658	10 634	1 947	4 115	6 062
4 617	7 498	12 115	1 934	787	2 721	3 087	2 331	5 418	1 755	723	2 478	409	372	780
8 460	21 861	30 321	4 329	6 720	11 048	1 321	14 702	16 023	4 221	3 935	8 156	1 538	3 743	5 282
(7 919)	(18 071)	(25 990)	(3 573)	(5 322)	(8 896)	(1 139)	(12 474)	(13 613)	(4 062)	(3 071)	(7 133)	(1 220)	(3 452)	(4 673)
—	9 613	9 613	—	1 111	1 111	—	7 158	7 158	—	1 722	1 722	—	488	488
4 124	—	4 124	14 913	—	14 913	5 334	—	5 334	6 126	—	6 126	2 062	—	2 062
373	1 143	1 516	1 908	1 748	3 657	317	3 164	3 480	626	2 477	3 103	146	862	1 008
118 882	167 346	286 228	77 652	73 346	150 999	74 776	100 656	175 432	49 915	39 160	89 075	16 664	28 946	45 610
151 097	180 286	331 383	91 012	84 122	175 135	89 264	106 706	195 971	59 008	44 144	103 152	19 601	32 273	51 875
163 845	187 034	350 879	91 096	82 415	173 511	94 768	96 838	191 607	59 257	44 145	103 403	20 775	28 891	49 666
160 569	183 524	344 092	90 641	81 964	172 606	93 684	92 644	186 328	55 757	42 520	98 277	20 854	28 275	49 129
152 299	164 375	316 674	85 841	75 760	161 602	91 824	85 823	177 447	52 449	38 021	90 471	19 406	26 294	45 700
139 243	157 279	296 522	81 359	73 723	155 082	82 407	165 000	44 605	33 189	77 794	17 362	24 470	41 832	41 832
128 636	139 576	268 212	69 709	67 430	137 139	75 105	76 989	152 094	42 481	27 668	70 149	19 612	24 930	44 542

außerhalb des Staatshaushalts stehenden Wohnungsbaustocks.

7. Der Zuschußbedarf der einzelnen Länder und ihrer Gemeinden
(in

Verwaltungszweig	Braunschweig			Anhalt			Lippe		
	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)
I. Allgem. Verwaltung ¹⁾ .	963	3 099	4 061	1 109	2 363	3 472	757	702	1 459
IA. Finanz- und Steuerver- waltung	1 597	231	1 828	833	458	1 291	310	15	325
Summe I und IA	2 560	3 329	5 889	1 942	2 821	4 762	1 067	717	1 784
II. Staats- und Rechts- sicherheit	3 482	827	4 309	2 109	1 499	3 609	435	335	770
1. Polizei	1 891	827	2 717	648	1 499	2 148	223	335	558
2. Rechtspflege	1 592	—	1 592	1 461	—	1 461	212	—	212
III. Bildungswesen	14 409	3 716	18 124	9 483	1 845	11 328	3 423	303	3 726
1. Verwaltung	298	80	377	165	39	204	34	—	34
2a. Volks- u. Fortbildungs- schulen	8 507	1 847	10 353	4 958	614	5 572	2 881	37	2 918
b. Höhere, mittlere, Fach- und sonst. Schulen ...	3 186	1 339	4 525	2 996	459	3 455	352	247	599
3. Wissenschaft, Kunst ...	1 931	429	2 360	655	717	1 373	93	17	110
4. Kirche	488	21	508	708	15	723	63	3	66
IV. Wohlfahrtswesen	1 418	14 938	16 356	1 590	10 852	12 442	268	2 640	2 908
1. Verwaltung	208	697	904	157	484	641	60	28	87
2A. Wirtschaftliche Fürsorge dar. Einrichtungen ²⁾ ...	590	10 849	11 440	1 082	7 908	8 990	157	1 906	2 063
2B. Unterstützung. Arbeits- losenfürsorge ³⁾	—	(60)	(60)	—	(121)	(121)	—	(45)	(45)
2C. Wertschaffende Arbeits- losenfürsorge ⁴⁾	—	1 520	1 520	—	1 089	1 089	—	528	528
3. Jugendhilfe	560	1 055	1 615	214	398	461	—	—	—
dar. Einrichtungen ²⁾	(23)	(148)	(171)	63	(3)	(156)	33	62	94
4. Gesundheitswesen usw... dar. Einrichtungen ²⁾	60 (— 47)	817 (566)	877 (518)	74 —	973 (572)	1 047 (572)	19 (10)	117 (27)	135 (36)
V. Wohnungswesen	583	363	946	1 491	424	1 915	253	130	383
VI. Wirtschaft u. Verkehr	1 896	3 025	4 922	438	3 240	3 677	472	1 168	1 640
1. Wirtschaftsförderung ...	501	159	660	335	116	451	86	48	134
2. Verkehrswesen	1 396	2 866	4 262	102	3 124	3 226	386	1 120	1 506
dar. Straßen und Wege..	(1 118)	(2 429)	(3 547)	(56)	(2 557)	(2 613)	(383)	(1 054)	(1 437)
VII. Gemeindlich. Anstalten und Einrichtungen ver- schiedener Art ⁶⁾	—	1 868	1 868	—	1 368	1 368	—	84	84
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung d. Landes ⁷⁾	4 973	—	4 973	1 587	—	1 587	487	—	487
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	805	557	1 362	476	449	925	116	222	338
Summe I—IX	30 126	28 623	58 749	19 115	22 498	41 613	6 520	5 599	12 119
Rechnungsjahr 1930/31	36 767	33 561	70 329	22 395	24 918	47 313	8 165	5 446	13 610
" 1929/30	37 782	33 487	71 269	21 793	22 663	44 457	8 778	4 962	13 740
" 1928/29	36 780	29 963	66 743	23 283	22 324	45 606	9 501	5 161	14 661
" 1927/28	36 780	24 075	60 855	21 020	20 249	41 269	8 847	4 668	13 515
" 1926/27	30 725	24 324	55 049	19 924	17 873	37 797	8 110	4 583	12 695
" 1925/26	26 380	22 211	48 591	17 001	16 223	33 224	6 695	4 446	11 141

(Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1931/32
1 000 *R.M.***)

Schaumburg-Lippe			Länder insgesamt* (ohne Hansestädte)			Hamburg	Bremen	Lübeck	Hansestädte insgesamt
Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.- Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.- Vbde.)	Land und Gemeinden	Land, Gemeinden und Gemeinde- verband	Land und Gemeinden	Land, Gemeinden und Gemeinde- verband
290	192	482	129 771	417 843	547 614	5 435	2 019	727	8 181
127	9	135	93 971	75 340	169 310	6 047	1 325	585	7 957
416	201	617	223 741	493 182	716 924	11 482	3 344	1 312	16 138
206	61	267	560 029	223 383	783 412	33 941	6 815	2 158	42 914
78	61	139	260 741	223 383	484 125	22 136	5 048	1 373	28 557
128	—	128	299 287	—	299 287	11 805	1 767	785	14 357
463	639	1 102	1 263 966	859 177	2 123 142	55 578	15 411	6 157	77 147
17	—	17	24 484	17 610	42 095	1 139	245	137	1 522
238	600	838	724 851	520 233	1 245 084	33 788	9 118	3 157	46 063
196	37	235	197 014	223 396	420 410	12 488	4 436	2 005	18 928
2	2	4	192 417	89 207	281 624	8 157	1 612	732	10 500
10	0	10	125 199	8 731	133 930	7	0	127	133
105	839	944	136 096	2 006 060	2 142 156	101 781	22 664	6 570	131 016
3	9	12	30 171	131 352	161 523	10 754	2 427	829	14 011
52	584	656	66 916	1 495 690	1 562 605	70 812	17 309	3 953	92 074
(3)	(14)	(17)	(238)	(27 576)	(27 814)	(4 061)	(315)	(117)	(4 493)
—	107	107	—	159 993	159 993	5 083	1 390	689	7 162
7	—	7	391	—	391	—	—	33	33
3	36	39	29 894	75 063	104 957	5 446	357	386	6 188
—	(13)	(13)	(904)	(27 479)	(28 383)	(4 186)	(39)	(156)	(4 381)
40	103	143	8 724	143 962	152 686	9 686	1 181	680	11 548
(— 1)	(72)	(71)	(2 993)	(81 360)	(84 353)	(8 889)	(922)	(404)	(10 215)
0	107	107	131 213	200 724	331 937	19 788	2 026	841	22 654
223	356	579	231 889	646 328	878 217	24 625	3 094	2 404	30 124
22	18	40	142 212	61 054	203 266	2 186	479	71	2 736
201	338	539	89 677	585 274	674 951	22 439	2 616	2 333	27 388
(201)	(338)	(538)	(57 682)	(492 518)	(550 200)	(7 465)	(2 077)	(1 207)	(10 749)
—	77	77	—	232 131	232 131	17 139	4 729	1 986	23 854
71	—	71	161 945	—	161 945	27 205	19 558	5 175	51 938
172	3	174	8 256	121 040	129 296	25	— 131	50	— 56
1 656	2 283	3 938	2 717 134	4 782 026	7 499 159	291 564	77 511	26 654	395 729
2 121	2 520	4 642	3 181 787	5 496 779	8 678 566	357 577	92 287	28 529	478 393
2 312	2 497	4 808	3 269 367	5 397 404	8 666 771	351 897	86 405	28 766	467 068
2 338	2 271	4 609	3 270 747	5 157 619	8 428 366	332 847	85 349	22 514	440 710
2 289	2 564	4 853	3 061 961	4 670 452	7 732 412	300 927	70 154	21 726	392 807
2 194	2 005	4 199	2 870 609	4 346 149	7 216 758	264 253	63 063	18 121	345 437
1 840	1 681	3 521	2 732 732	3 875 623	6 608 355	245 937	50 224	18 129	314 290

8. Die Steuereinnahmen der einzelnen Länder und ihrer

(in

Steuerart	Preußen*)			Bayern*)			Sachsen			Württemberg		
	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde.- Vbde.)
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen (im allgemeinen)	504 804	585 863	1 090 668	87 954	66 395	154 349	73 706	107 746	181 451	39 661	26 857	66 518
1. Einkommensteuer (einschl. Körperschaftsteuer)	504 798	461 084	965 882	81 425	52 255	133 680	73 706	77 194	150 899	39 661	22 756	62 417
2. Bürgersteuer	—	124 779	124 779	6 528	14 140	20 668	—	30 552	30 552	—	4 101	4 101
3. Erbschaftsteuer (Restbeträge)	7	—	7	2	—	2	—	—	—	—	—	—
II. Steuern vom Grundbesitz und Gewerbebetrieb	331 675	1 166 358	1 498 034	37 579	115 598	153 177	34 998	53 418	88 416	21 042	83 714	104 756
1. Grund- und Gebäudesteuer	328 570	673 427	1 001 997	20 724	74 307	95 031	18 287	25 123	43 410	10 506	48 085	58 591
2. Gewerbesteuern	3 105	481 059	484 164	16 855	39 634	56 489	16 711	23 491	40 202	10 537	35 553	46 090
a. Allgemeine Gewerbe- steuer	—	480 997	480 997	16 592	38 142	54 735	16 294	23 479	39 774	10 537	35 553	46 090
b. Wandergewerbesteuer, Wanderlagersteuer	3 105	62	3 167	263	773	1 036	417	12	429	—	—	—
c. Sonstige Gewerbesteuern	—	—	—	—	718	718	—	—	—	—	—	—
3. Naturaldienste, öffentliche Lasten der selbständigen Gutsbezirke und sonstige Besitzsteuern	—	11 873	11 873	—	1 658	1 658	—	4 804	4 804	—	76	76
III. Gebäudeentschuldung- (Hauszins-)steuer	398 461	376 436	774 897	100 912	21 833	122 746 ^{b)}	95 256	53 010 ^{b)}	148 266	21 091	6 768	27 859
1. Zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs	301 526	244 771	546 297	94 194	20 507	114 701	38 398	50 514	88 912	15 383	6 533	21 916
2. Zur Förderung der Bau- tätigkeit	96 935	131 665	228 600	6 718	1 326	8 044 ^{b)}	56 858	2 495 ^{b)}	59 354	5 707	236	5 943
IV. Steuern vom Umsatz und Vermögenverkehr	121 756	179 754	301 509	44 293	14 745	59 038	17 619	23 655	41 274	8 364	11 272	19 636
1. Umsatzsteuer	80 212	82 190	162 402	31 062	3 738	34 800	11 216	13 097	24 313	4 789	7 164	11 953
2. Steuern vom Grundbesitz- wechsel	—	89 760	89 760	3 812	10 284	14 097	—	9 979	9 979	3 032	4 001	7 032
a. Grunderwerbssteuer	—	71 819	71 819	3 812	8 580	12 392	—	6 107	6 107	3 032	3 027	6 058
b. Wertzuwachssteuer	—	17 941	17 941	—	1 704	1 704	—	1 871	1 871	—	974	974
3. Rennwettsteuer	17 614	—	17 614	1 904	—	1 904	2 064	—	2 064	543	—	543
4. Stempelsteuern	24 136	—	24 136	7 762	—	7 762	4 338	—	4 338	—	—	—
5. Sonstige Vermögenverkehr- steuern	— 207	7 804	7 597	— 247	723	475	—	579	579	—	107	107
V. Steuern vom Verkehr	748	107 644	108 392	12 595	10 854	23 448	7 218	6 444	13 662	8 092	—	8 092
1. Kraftfahrzeugsteuer	748	107 644	108 392	12 595	10 854	23 448	7 218	6 444	13 662	8 092	—	8 092
2. Sonstige Steuern vom Ver- kehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	14 304	209 617	223 921	83 104	42 812	125 916	21 296	36 894	58 190	9 841	13 541	23 382
1. Verbrauchsteuern	14 304	145 159	159 464	83 104	34 459	117 563	21 296	25 661	46 957	9 841	10 596	20 437
a. Getränkesteuern	14 304	145 159	159 464	83 104	34 459	96 833	4 548	25 661	30 209	9 841	10 596	20 437
b. Sonstige Steuern vom Verbrauch ¹⁾	—	—	—	20 730	—	20 730	16 748	—	16 748	—	—	—
2. Aufwandsteuern	—	64 458	64 458	—	8 352	8 352	—	11 233	11 233	—	2 945	2 945
a. Vergnügungssteuer	—	31 974	31 974	—	4 030	4 030	—	6 185	6 185	—	999	999
b. Hundsteuer	—	29 093	29 093	—	4 100	4 100	—	3 605	3 605	—	1 936	1 936
c. Sonstige Aufwand- steuern ¹⁾	—	3 390	3 390	—	222	222	—	1 443	1 443	—	10	10
Summe I—VI	1 371 749	2 625 872	3 997 421	366 437	272 237	638 874	250 082	281 166	531 258	108 091	142 152	250 243
Ausgleichsstock ²⁾	—	— 4 777	— 4 777	—	6 940	6 940	—	3 383	3 383	—	1 129	1 129
Insgesamt	1 371 749	2 620 896	3 992 645	366 437	279 177	645 614	250 092	284 550	534 642	108 091	143 281	251 372
Rechnungsjahr 1930/31	1 617 236	3 069 912	4 687 148	422 112	307 123	729 234	238 264	405 531	643 795	132 749	159 736	292 486
1929/30	1 630 751	3 093 390	4 724 141	426 695	329 085	755 781	253 498	413 525	667 023	145 180	162 363	307 543
1928/29	1 692 747	3 095 160	4 787 907	428 223	326 073	754 295	262 415	426 088	688 503	143 106	158 631	301 737
1927/28	1 572 459	2 879 216	4 451 675	401 118	292 681	693 799	251 201	403 381	654 582	145 525	156 958	302 463
1926/27	1 485 901	2 567 339	4 053 241	336 692	244 615	581 308	208 695	323 305	532 000	121 226	130 703	251 999
1925/26	1 459 131	2 236 355	3 695 486	317 162	265 174	582 336	194 140	286 287	480 427	106 604	113 267	219 871

Anmerkungen *) **) u. 1) bis 3) siehe Seite 450/451. — ^{b)} Einsch. 56 858 (000) *R.M.* Anteil des außerhalb des Staatshaushalts stehenden

Gemeinden (Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1931/32

1 000 *R.M.***) **)

Baden			Thüringen			Hessen			Mecklenburg			Oldenburg		
Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde.- Vbde.)
30 738	24 322	55 059	17 337	19 544	36 881	20 150	13 493	33 643	13 112	5 549	18 660	5 006	6 028	11 034
30 738	17 860	48 597	17 327	12 971	30 298	20 150	8 609	28 759	13 110	3 974	17 084	4 944	4 374	9 318
—	6 462	6 462	8	6 573	6 581	—	4 884	4 884	—	a) 1 575	a) 1 575	62	1 654	1 715
—	—	—	2	—	2	0	—	0	1	—	1	1	—	1
35 719	61 549	97 269	12 202	12 595	24 797	17 719	31 320	49 039	8 846	10 973	19 820	3 081	5 238	8 319
23 246	44*207	67 453	6 253	4 948	11 201	10 505	21 311	31 816	8 715	6 890	15 605	2 382	3 579	5 961
12 473	17 327	29 800	5 949	7 527	13 476	7 214	10 009	17 223	132	3 487	3 619	628	1 257	1 886
12 391	17 204	29 595	5 687	6 380	12 067	7 109	9 756	16 865	—	3 486	3 486	443	1 192	1 635
82	123	205	—	139	139	105	1	106	132	1	133	53	1	54
—	—	—	262	1 008	1 270	—	252	252	—	—	—	132	64	196
—	16	16	—	120	120	—	—	—	—	596	596	71	402	473
16 352	22 879	39 231	19 756	7 833	27 589	20 499	12 849	33 348	6 882	6 780	13 662	2 615	2 546	5 161
16 101	17 903	34 004	15 109	7 797	22 906	18 340	12 849	31 190	6 378	4 698	11 076	2 615	2 539	5 154
251	4 976	5 227	4 647	37	4 683	2 159	—	2 159	504	2 082	2 586	—	7	7
8 335	6 703	15 038	7 247	3 979	11 226	5 250	3 901	9 150	4 292	1 562	5 855	1 634	2 282	3 916
6 685	3 604	10 289	5 562	2 196	7 757	2 805	2 764	5 569	2 739	576	3 315	951	1 408	2 359
1 088	3 044	4 132	1 343	1 612	2 954	932	1 117	2 049	813	901	1 714	323	828	1 151
1 088	2 491	3 579	1 343	1 346	2 689	932	929	1 861	795	884	1 679	323	714	1 037
—	553	553	0	265	265	—	188	188	17	18	35	—	114	114
562	—	562	342	—	342	285	—	285	177	—	177	114	—	114
—	—	—	—	—	—	1 228	—	1 228	563	—	563	245	28	274
—	54	54	—	172	172	—	19	19	—	85	85	—	18	18
6 530	—	6 530	4 553	—	4 553	137	2 256	2 393	2 979	744	3 723	1 103	2 145	3 248
6 530	—	6 530	4 553	—	4 553	137	2 256	2 393	2 952	719	3 671	1 103	722	1 825
—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	25	53	—	1 423	1 423
10 789	10 438	21 227	1 719	9 484	11 203	1 565	4 103	5 668	418	2 856	3 273	153	1 755	1 907
9 879	8 232	18 111	1 719	6 387	8 106	871	2 732	3 603	418	1 627	2 045	153	1 068	1 221
7 247	8 232	15 479	1 719	6 387	8 106	871	2 732	3 603	418	1 627	2 045	153	1 068	1 221
2 632	—	2 632	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
910	2 206	3 116	—	3 097	3 097	695	1 371	2 065	—	1 229	1 229	—	686	686
—	1 168	1 168	—	1 545	1 545	—	589	589	—	536	536	—	425	425
565	966	1 531	—	982	982	695	613	1 308	—	537	537	—	246	246
345	72	417	—	570	570	—	168	168	—	155	155	—	16	16
108 463	125 891	234 354	62 813	53 485	116 248	65 320	67 922	133 242	36 530	28 465	64 994	13 592	19 994	33 586
—	—	—	—	76	76	—	1 635	1 635	—	465	465	—	2 376	2 376
108 463	125 891	234 354	62 813	53 359	116 172	65 320	69 557	134 877	36 530	28 930	65 459	13 592	22 370	35 962
138 220	139 375	277 595	72 675	63 727	136 402	76 486	74 770	151 256	43 210	32 576	75 785	16 397	24 996	41 393
138 979	141 106	280 085	68 116	64 556	132 672	80 632	72 286	152 918	46 407	34 948	81 354	17 252	25 587	42 839
142 275	145 783	288 058	67 594	66 472	134 065	82 485	68 780	151 265	44 696	35 272	79 968	17 454	25 332	42 786
137 657	139 194	276 892	63 929	61 074	125 003	76 280	62 625	138 904	38 399	30 275	68 674	16 069	21 951	38 020
114 448	121 132	235 581	57 573	55 646	113 219	67 176	55 910	123 086	44 951	26 450	71 402	14 108	20 482	34 590
108 683	112 922	221 606	56 481	55 382	111 863	64 403	55 709	120 112	34 784	20 291	55 075	14 743	21 288	36 031

Wohnungsbaustocks an der Aufwertungsteuer.

8. Die Steuereinnahmen der einzelnen Länder und ihrer (in

Steuerart	Braunschweig			Anhalt			Lippe		
	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- mei- nden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- mei- nden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- mei- nden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- mei- nden (Gde.- Vbde.)
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen (im allgemeinen)	7 338	5 421	12 759	4 955	4 993	9 948	2 265	1 231	3 496
1. Einkommensteuer (einschl. Körperschaftsteuer)	7 338	4) 3 885	4) 11 222	4 955	3 096	8 051	2 265	881	3 146
2. Bürgersteuer	—	1 536	1 536	—	1 897	1 897	—	351	351
3. Erbschaftsteuer (Restbeträge)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Steuern vom Grundbesitz und Gewerbebetrieb	3 600	10 253	13 853	4 242	6 044	10 287	1 088	1 032	2 120
1. Grund- und Gebäudesteuer	3 434	6 393	9 827	1 973	2 116	4 090	671	621	1 292
2. Gewerbesteuer	166	3 856	4 021	2 269	3 910	6 179	417	378	795
a. Allgemeine Gewerbesteuer	48	3 806	3 854	2 238	3 910	6 148	394	378	773
b. Wandergewerbesteuer, Wanderlagersteuer	47	1	48	31	—	31	23	—	23
c. Sonstige Gewerbesteuer	71	48	119	—	—	—	—	—	—
3. Naturaldienste, öffentliche Lasten der selbständigen Gutsbezirke und sonstige Besitzsteuern	—	4	4	—	18	18	—	33	33
III. Gebäudeentschuldung- (Hauszins-) steuer	8 865	2 396	11 261	3 598	1 736	5 334	1 103	193	1 296
1. Zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs	8 282	1 809	10 091	2 107	1 592	3 699	850	193	1 043
2. Zur Förderung der Bautätigkeit	583	587	1 170	1 491	145	1 636	253	—	253
IV. Steuern vom Umsatz und Vermögenverkehr ..	1 870	1 869	3 740	1 208	1 299	2 507	613	489	1 102
1. Umsatzsteuer	1 141	1 047	2 188	806	964	1 770	421	282	703
2. Steuern vom Grundbesitzwechsel	250	703	954	308	291	600	155	207	362
a. Grunderwerbsteuer	250	604	855	257	255	512	154	155	310
b. Wertzuwachssteuer	—	99	99	52	36	88	0	52	52
3. Rennwettsteuer	194	—	194	74	—	74	34	—	34
4. Stempelsteuern	285	7	292	20	—	20	—	—	—
5. Sonstige Vermögenverkehrssteuern	—	112	112	—	44	44	3	0	3
V. Steuern vom Verkehr ...	755	759	1 514	—	1 201	1 201	280	260	540
1. Kraftfahrzeugsteuer	755	758	1 513	—	927	927	280	182	462
2. Sonstige Steuern vom Verkehr	—	1	1	—	274	274	—	78	78
VI. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	468	1 751	2 218	264	2 646	2 911	53	428	480
1. Verbrauchsteuern	468	1 068	1 535	264	1 949	2 213	53	196	249
a. Getränkesteuern	468	4) 1 068	4) 1 535	264	1 949	2 213	53	196	249
b. Sonstige Steuern vom Verbrauch 1)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Aufwandsteuern	—	683	683	—	698	698	—	231	231
a. Vergnügungsteuer	—	270	270	—	265	265	—	99	99
b. Hundesteuer	—	346	346	—	353	353	—	94	94
c. Sonstige Aufwandsteuern 1)	—	68	68	—	80	80	—	38	38
Summe I—VI	22 896	23 448	45 344	14 268	17 920	32 188	5 402	3 632	9 035
Ausgleichstock 2)	—	32	32	—	2 143	2 143	—	494	494
Insgesamt	22 896	22 416	45 313	14 268	20 063	34 331	5 402	4 126	9 528
Rechnungsjahr 1930/31	24 674	27 926	52 599	18 522	21 208	39 730	6 628	4 108	10 736
» 1929/30	25 754	28 015	53 768	18 549	18 975	37 525	7 185	4 099	11 284
» 1928/29	27 736	24 440	52 176	19 348	18 775	38 123	7 250	3 788	11 039
» 1927/28	26 017	21 064	47 081	17 005	16 612	33 617	6 654	3 512	10 166
» 1926/27	21 986	17 050	39 036	15 360	16 360	31 924	7 229	3 366	10 595
» 1925/26	19 234	16 836	36 070	13 090	15 554	28 644	6 052	3 427	9 479

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — 1) Bei Gemeinden und der Umlagenverrechnungsunterschiede. — 3) Ohne die für das Land Mecklenburg-Schwerin erhobenen 1 790 (000) RM Bürgersteuer

Gemeinden (Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1931/32

1 000 *R.M.***)

Schaumburg-Lippe			Länder insgesamt* (ohne Hansestädte)			Hamburg	Bremen	Lübeck	Hanse- städte insgesamt
Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.- Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.- Vbde.)	Land und Gemeinden	Land, Gemeinden und Gemeinde- verband	Land und Gemeinden	
711	497	1 207	807 737	867 938	1 675 675	71 627	23 707	4 739	100 074
711	267	977	801 127	669 204	1 470 331	63 527	20 970	4 292	98 789
—	230	230	6 597	198 734	205 332	8 007	2 737	448	11 191
—	—	—	12	—	12	93	—	—	93
310	845	1 156	512 103	1 558 938	2 071 041	48 501	11 842	2 864	63 208
305	657	963	435 571	911 664	1 347 235	34 411	6 427	1 494	42 332
5	179	184	76 461	627 666	704 127	14 090	5 415	1 358	20 863
—	179	179	71 733	624 464	696 197	14 086	5 318	1 265	20 669
5	—	5	4 282	1 112	5 374	4	2	2	8
—	—	—	465	2 091	2 556	—	95	91	186
—	9	9	71	19 608	19 679	—	—	12	12
428	211	640	695 820	515 471	1 211 291	84 366	12 263	6 157	102 786
428	96	524	519 714	371 800	891 514	65 343	10 310	5 155	80 809
—	115	115	176 106	143 671	319 777	19 022	1 953	1 001	21 976
249	126	375	222 729	251 637	474 366	12 899	3 586	1 172	17 656
187	16	204	148 577	119 046	267 623	6 968	2 080	663	9 710
35	109	144	12 091	122 837	134 928	3 035	980	312	4 327
35	103	138	12 021	99 014	111 036	2 189	976	311	3 477
—	6	6	69	23 822	23 892	847	4	1	851
10	—	10	23 918	—	23 918	2 043	131	55	2 229
17	—	17	38 595	35	38 630	713	359	138	1 210
—	1	1	451	9 719	9 268	140	36	4	180
66	66	133	45 056	132 373	177 430	2 465	821	324	3 610
66	66	133	45 029	130 572	175 601	2 465	756	324	3 545
—	—	—	28	1 801	1 829	—	65	—	65
40	133	173	144 014	336 456	480 470	11 165	4 384	877	16 426
40	97	138	142 410	239 232	381 641	8 024	3 431	613	12 068
40	97	138	102 299	239 232	341 531	8 024	3 431	613	12 068
—	—	—	40 110	—	40 110	—	—	—	—
—	35	35	1 604	97 224	98 828	3 141	953	263	4 357
—	19	—	—	48 104	48 104	2 043	674	165	2 882
—	11	11	1 259	42 882	44 142	1 078	276	99	1 453
—	5	5	345	6 237	6 582	20	3	—	23
1 805	1 879	3 685	2 427 459	3 662 813	6 090 272	231 022	56 603	16 133	303 759
—	—	—	—	13 682	13 682	—	—	—	—
1 805	1 879	3 685	2 427 459	3 676 495	6 103 954	231 022	56 603	16 133	303 759
1 833	2 109	3 942	2 809 006	4 333 095	7 142 101	277 870	69 010	18 881	365 761
1 710	2 099	3 809	2 860 708	4 390 035	7 250 743	299 326	69 198	19 064	387 608
1 732	2 177	3 909	2 937 060	4 396 770	7 333 930	304 650	70 589	19 271	394 610
1 648	2 074	3 722	2 754 001	4 090 618	6 844 620	270 939	55 780	17 351	344 070
1 720	1 917	3 637	2 497 270	3 584 278	6 081 549	216 751	49 738	14 929	281 418
1 596	1 671	3 267	2 396 102	3 204 164	5 600 267	189 982	42 371	14 206	246 559

Gemeindeverbänden sind die »Sonstigen Steuern vom Verbrauch« bei den »Sonstigen Aufwandsteuern« nachgewiesen. — ²⁾ Einschl. Umlage. — ⁴⁾ Ein Teil der gemeindlichen Mineralwassersteuersinnahmen (rd. 7 (000) *R.M.*) sind in der Einkommensteuer enthalten.

9. Die Reineinnahmen des Reichs und der

(in

Vermögensart	Reich ¹⁾	Preußen*)	Bayern*)	Sachsen	Württem- berg	Baden	Thüringen	Hessen	Mecklen- burg	Olden- burg
I. Betriebe (einschl. Beteteiligungen)	180 895	6 691	1 724	3 365	2 533	— 1 000	3 841	— 820	424	683
Domänen (einschl. Weingüter u. Moore).....	—	931	—	552	23	124	581	45	1 262	101
Forsten.....	33	22 567	3 199	1 393	895	2 073	1 644	— 1 647	1 302	240
Gewerbliche und industrielle Betriebe ²⁾	22 318	8 255	386	4 656	739	3 031	899	15	14	8
Verkehrsunternehmungen.....	277 384	474	33	439	—	114	111	12	63	—
Wasserwirtschaftliche Unternehmungen ⁴⁾	— 7 265	—	— 1 986	945	— 1 320	— 201	—	23	—	—
Versorgungsbetriebe.....	—	49	—	—	199	2 496	178	3	—	60
Elektrizitätsversorgung.....	—	49	—	—	103	2 496	178	3	—	60
Gasversorgung.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wasserversorgung.....	—	—	—	—	96	—	—	—	—	—
Banken und Sparkassen.....	— 111 509	—	2 472	—	223	4 205	400	131	26	26
Bäder und Mineralbrunnen.....	—	547	78	102	3	59	—	74	—	9
Münzbetriebe ⁵⁾	—	2 453	591	289	624	309	—	—	—	—
Lotterienunternehmungen.....	—	17 643	3 414	8 191	1 194	1 381	605	831	359	273
Schlacht- und Viehhöfe.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Betriebe.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen.....	42 109	16 124	7 124	9 126	4 314	3 454	2 972	1 239	2 619	1 109
Allgemeines Grundvermögen..	12 973	4 446	5 123	1 384	2 506	2 429	635	375	563	981
Allgemeines Kapitalvermögen..	29 136	11 678	2 001	7 742	1 808	1 025	2 337	864	2 056	128
Summe I und II	223 004	22 815	8 848	12 491	6 847	2 455	6 814	419	3 043	1 792
Rechnungsjahr 1930/31	612 719	74 441	22 573	26 433	11 098	8 971	8 886	2 770	6 466	2 377
„ 1929/30	307 110	122 066	40 026	31 089	13 102	10 140	12 502	3 789	8 826	2 425
„ 1928/29	260 946	134 995	45 714	27 912	13 958	13 796	14 394	4 118	9 045	2 213

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Vgl. auch Seite 425. —⁵⁾ Ohne Reineinnahmen aus der Münzprägung.

10. Die Reineinnahmen der Gemeinden und Gemeinde

(in

Vermögensart	Preußen*)	Bayern*)	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen
I. Betriebe (einschl. Beteteiligungen)	335 342	49 798	60 827	14 330	18 419	11 824	10 876
Versorgungsbetriebe.....	343 810	47 283	51 740	14 039	18 039	10 620	10 792
Elektrizitätsversorgung.....	189 681	26 269	31 321	6 440	9 250	4 104	5 607
Gasversorgung.....	82 991	10 264	14 174	5 073	5 165	2 187	2 536
Wasserversorgung.....	71 138	10 751	6 245	2 826	3 624	4 329	2 648
Verkehrsunternehmungen.....	— 18 628	— 869	4 041	— 75	— 446	36	— 593
Sparkassen und Banken.....	10 607	1 527	2 025	190	515	554	80
Schlacht- und Viehhöfe.....	3 869	1 989	2 858	248	1 001	504	295
Sonstige Betriebe.....	— 4 317	— 133	163	— 73	— 690	109	— 198
II. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen.....	82 058	10 149	7 160	10 179	8 118	4 488	2 199
Allgemeines Grundvermögen ¹⁾ ..	49 929	5 482	2 424	7 852	6 837	3 114	1 394
Allgemeines Kapitalvermögen..	32 129	4 667	4 736	2 328	1 282	1 374	805
III. Außergewöhnliche Einnahmen zum Ausgleich des Haushalts	57 747	9 687	4 254	4 700	960	615	1 155
Summe I bis III	475 147	69 634	72 241	29 209	27 497	16 927	13 730
Davon entfallen auf:							
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw.	288 726	30 140	45 359	10 735	8 457	—	1 631
„ von 50 001 bis 100 000 „	27 185	7 341	2 098	2 553	5 353	2 175	4 047
„ „ 25 001 „ 50 000 „	33 517	7 729	6 328	1 978	798	3 882	1 808
„ „ 10 001 „ 25 000 „	28 553	6 021	6 442	2 926	2 205	2 989	944
„ „ 5 001 „ 10 000 „	17 477	5 389	4 769	1 931	1 153	1 431	1 437
„ „ 2 001 „ 5 000 „	17 733	5 539	3 115	2 206	3 425	1 790	1 387
„ bis zu 2 000 „	26 523	6 238	3 091	6 557	6 024	3 958	1 830
Ämter.....	894	—	—	—	—	—	—
Gemeindeverbände.....	34 539	1 237	1 039	324	83	702	646
Summe I bis III	475 147	69 634	72 241	29 209	27 497	16 927	13 730
Rechnungsjahr 1930/31	499 457	71 674	67 713	31 123	30 766	16 603	16 910
„ 1929/30	378 057	60 398	61 223	33 210	31 459	14 849	18 020
„ 1928/29	406 232	60 137	52 939	27 994	31 193	11 825	17 439

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Einschl. der land- und

Länder aus dem Erwerbsvermögen 1931/32

1 000 R.M.**)

Braun- schweig	Anhalt	Lippe	Schaumbg.- Lippe	Länder*) insgesamt ohne Hansestädte	Ham- burg ²⁾	Bremen ³⁾	Lübeck ²⁾	Hanse- städte insgesamt ²⁾	Vermögensart
1 620	1 785	490	23	21 338	84 231	7 984	4 012	46 206	I. Betriebe (einschl. Beteiligungen)
823	981	85	42	4 310	120	—	34	154	Domänen (einschl. Weingüter u. Moore)
837	154	301	69	25 570	73	—	257	330	Forsten
173	491	13	—	2 992	49	65	—	114	Gewerbliche und industrielle Betriebe ³⁾
0	0	20	—	917	1 770	53	181	2 004	Verkehrsunternehmen
—	—	—	—	2 586	—	—	—	—	Wasserwirtschaftliche Unternehmungen ⁴⁾
—	—	50	192	2 872	27 557	7 847	3 966	39 370	Versorgungsbetriebe
—	—	50	192	2 776	12 706	5 087	1 852	19 625	Elektrizitätsversorgung
—	—	—	—	—	9 084	2 611	1 640	13 335	Gasversorgung
—	—	—	—	96	5 767	169	474	6 410	Wasserversorgung
1 010	—	0	—	84	231	12	—	243	Banken und Sparkassen
—	—	—	—	506	—	—	73	73	Bäder und Mineralbrunnen
—	—	—	—	4 266	289	—	—	289	Münzbetriebe ⁵⁾
450	138	61	18	34 559	3 233	153	175	3 561	Lotterieurteilungen
—	—	—	—	—	760	42	76	726	Schlacht- und Viehhöfe
—	—	—	—	—	295	208	61	147	Sonstige Betriebe
632	2 095	100	60	50 849	16 814	11 043	747	28 604	II. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen
193	739	374	54	19 802	8 805	2 457	489	11 751	Allgemeines Grundvermögen
439	1 356	274	114	31 046	8 008	8 586	259	16 853	Allgemeines Kapitalvermögen
2 252	3 860	589	37	72 187	51 044	19 007	4 759	74 811	Summe I und II
4 167	2 764	945	345	172 235	48 286	18 286	4 713	71 285	Rechnungsjahr 1930/31
5 210	2 607	1 540	464	253 785	42 087	15 983	4 588	62 658	» 1929/30
8 153	4 399	1 362	477	280 514	34 759	13 939	4 084	52 783	» 1928/29

²⁾ Einschl. Hansegemeinden. — ³⁾ Bergwerke, Hütten, Staatsverlage u. dgl. — ⁴⁾ Neekar A.-G., Rhein-Main-Donau A.-G., Talsperren. —

Verbände aus dem Erwerbsvermögen 1931/32

1 000 R.M.**)

Mecklenburg	Oldenburg	Braun- schweig	Anhalt	Lippe	Schaumbg.- Lippe	Länder*) insgesamt	Vermögensart
4 437	2 627	4 351	1 392	576	231	514 530	I. Betriebe (einschl. Beteiligungen)
4 808	2 691	4 112	1 237	404	118	509 693	Versorgungsbetriebe
2 490	1 647	1 673	664	211	81	279 437	Elektrizitätsversorgung
1 943	606	1 456	492	97	32	127 017	Gasversorgung
375	438	983	81	96	5	103 239	Wasserversorgung
36	14	8	—	19	1	16 594	Verkehrsunternehmen
78	80	—	129	178	65	16 029	Sparkassen und Banken
422	28	54	10	1	—	10 436	Schlacht- und Viehhöfe
9	157	177	16	12	48	5 033	Sonstige Betriebe
2 179	533	41	782	159	44	128 008	II. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen
1 796	186	24	584	251	42	79 865	Allgemeines Grundvermögen ¹⁾
384	347	18	198	91	2	48 142	Allgemeines Kapitalvermögen
479	117	123	122	71	32	80 061	III. Außergewöhnliche Einnahmen zum Ausgleich des Haushalts
7 095	3 276	4 433	2 296	806	308	722 598	Summe I bis III
—	—	2 993	—	—	—	388 042	Davon entfallen auf:
1 418	732	—	735	—	—	53 636	Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw.
1 668	368	—	723	—	—	58 799	» von 50 001 bis 100 000 »
1 109	336	552	235	307	—	52 619	» » 25 001 » 50 000 »
704	948	175	223	272	213	36 122	» » 10 001 » 25 000 »
1 124	383	159	123	179	15	37 178	» » 5 001 » 10 000 »
984	275	306	138	61	15	55 998	» » 2 001 » 5 000 »
—	8	—	—	—	—	902	bis zu 2 000 »
87	225	248	120	13	64	39 303	Ämter
7 095	3 276	4 433	2 296	806	308	722 598	Gemeindeverbände
7 275	4 155	3 737	2 023	642	355	752 413	Summe I bis III
5 620	1 783	3 615	2 160	605	238	611 239	Rechnungsjahr 1930/31
5 335	1 782	3 271	1 578	598	246	620 571	» 1929/30
—	—	—	—	—	—	—	» 1928/29

forstwirtschaftlichen Betriebe.

11. Die Reineinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände aus dem Erwerbsvermögen 1931/32 nach Größenklassen

Vermögensart	Reineinnahmen			Reineinnahmen		
	1 000 R.M. *)	je Kopf in R.M.	in vH d. Summe	1 000 R.M. *)	je Kopf in R.M.	in vH d. Summe
	Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw.			Gemeinden von 2 001 bis 5 000 Einw.		
Versorgungsbetriebe	298 404	17,54	76,9	19 500	2,99	52,4
Elektrizitätsversorgung	152 840	8,98	39,4	11 912	1,83	32,0
Gasversorgung	81 397	4,79	21,0	1 772	0,27	4,8
Wasserversorgung	64 167	3,77	16,5	5 817	0,89	15,6
Verkehrsunternehmungen	— 14 414	— 0,85	— 3,7	— 146	— 0,02	— 0,4
Sparkassen und Banken	2 053	0,12	0,5	1 409	0,22	3,8
Schlacht- und Viehhöfe	6 890	0,41	1,8	157	0,02	0,4
Sonstige Betriebe	— 3 722	— 0,22	— 1,0	57	0,01	0,2
Allgem. Grundvermögen ¹⁾	27 454	1,61	7,1	10 557	1,62	28,4
Allgem. Kapitalvermögen ²⁾	71 377	4,20	18,4	5 645	0,87	15,2
Erwerbsvermögen insgesamt	388 042	22,81	100	37 178	5,71	100
	Gemeinden von 50 001 bis 100 000 Einw.			Gemeinden bis zu 2 000 Einw.		
Versorgungsbetriebe	46 749	14,53	87,2	6 810	0,31	12,2
Elektrizitätsversorgung	23 812	7,40	44,4	4 933	0,23	8,8
Gasversorgung	14 685	4,56	27,4	131	0,00	0,3
Wasserversorgung	8 252	2,57	15,4	1 746	0,08	3,1
Verkehrsunternehmungen	— 3	— 0,00	— 0,0	17	0,00	0,0
Sparkassen und Banken	1 318	0,41	2,5	528	0,03	0,9
Schlacht- und Viehhöfe	940	0,29	1,7	14	0,00	0,0
Sonstige Betriebe	— 306	— 0,10	— 0,6	532	0,02	1,0
Allgem. Grundvermögen ¹⁾	— 716	— 0,22	— 1,3	41 186	1,89	73,6
Allgem. Kapitalvermögen ²⁾	5 654	1,76	10,5	6 910	0,32	12,3
Erwerbsvermögen insgesamt	53 636	16,67	100	55 998	2,57	100
	Gemeinden von 25 001 bis 50 000 Einw.			Gemeinden insgesamt ³⁾		
Versorgungsbetriebe	51 125	14,40	86,9	492 541	8,10	72,1
Elektrizitätsversorgung	28 367	7,99	48,2	262 480	4,32	38,4
Gasversorgung	13 353	3,76	22,7	127 164	2,09	18,6
Wasserversorgung	9 405	2,65	16,0	102 896	1,69	16,1
Verkehrsunternehmungen	— 1 155	— 0,33	— 1,9	— 15 880	— 0,26	— 2,3
Sparkassen und Banken	1 809	0,51	3,1	11 163	0,18	1,6
Schlacht- und Viehhöfe	1 027	0,29	1,7	10 434	0,17	1,5
Sonstige Betriebe	— 812	— 0,23	— 1,4	— 4 760	— 0,08	— 0,7
Allgem. Grundvermögen ¹⁾	— 875	— 0,25	— 1,5	80 749	1,33	11,8
Allgem. Kapitalvermögen ²⁾	7 679	2,17	13,1	109 049	1,80	16,0
Erwerbsvermögen insgesamt	58 799	16,56	100	683 295	11,24	100
	Gemeinden von 10 001 bis 25 000 Einw.			Gemeindeverbände		
Versorgungsbetriebe	43 948	9,57	83,5	17 152	0,28	43,6
Elektrizitätsversorgung	24 137	5,26	45,9	16 957	0,28	43,1
Gasversorgung	11 613	2,53	22,0	— 147	— 0,00	— 0,4
Wasserversorgung	8 198	1,78	16,6	343	0,00	0,9
Verkehrsunternehmungen	— 229	— 0,05	— 0,4	— 714	— 0,01	— 1,8
Sparkassen und Banken	1 830	0,40	3,5	4 866	0,08	12,4
Schlacht- und Viehhöfe	1 093	0,24	2,1	1	0,00	0,0
Sonstige Betriebe	— 25	— 0,01	— 0,0	— 273	— 0,00	— 0,7
Allgem. Grundvermögen ¹⁾	1 300	0,28	2,4	— 884	— 0,02	— 2,2
Allgem. Kapitalvermögen ²⁾	4 704	1,03	8,9	19 155	0,32	48,7
Erwerbsvermögen insgesamt	52 619	11,46	100	39 303	0,65	100
	Gemeinden von 5 001 bis 10 000 Einw.			Gemeinden und Gemeindeverbände		
Versorgungsbetriebe	25 659	6,17	71,0	509 693	8,39	70,6
Elektrizitätsversorgung	16 186	3,89	44,8	279 437	4,60	38,7
Gasversorgung	4 216	1,01	11,7	127 017	2,09	17,6
Wasserversorgung	5 257	1,27	14,5	103 239	1,70	14,3
Verkehrsunternehmungen	4	0,00	0,0	— 16 594	— 0,27	— 2,3
Sparkassen und Banken	2 091	0,50	5,8	16 029	0,26	2,2
Schlacht- und Viehhöfe	313	0,08	0,9	10 436	0,17	1,4
Sonstige Betriebe	— 470	— 0,11	— 1,3	— 5 033	— 0,08	— 0,7
Allgem. Grundvermögen ¹⁾	1 808	0,43	5,0	79 865	1,31	11,1
Allgem. Kapitalvermögen ²⁾	6 716	1,62	18,6	128 203	2,11	17,7
Erwerbsvermögen insgesamt	36 122	8,69	100	722 598	11,69	100

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Einschl. der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe. — ²⁾ Die außergewöhnlichen Einnahmen zum Ausgleich des Haushalts sind beim »Allgemeinen Kapitalvermögen« nachgewiesen. — ³⁾ Einschl. Ämter.

12. Die persönlichen Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich *)

Rechnungsjahre 1930/31 und 1931/32

L=Land, G=Gemeinden¹⁾, GV=Gemeindeverbände²⁾

Gebietskörperschaften	Rechnungsjahr 1930/31						Rechnungsjahr 1931/32						
	Persönliche Ausgaben (ohne Arbeiterlöhne)		davon				Persönliche Ausgaben (ohne Arbeiterlöhne)		davon				
	1000 R.M.	vH der Gesamtausgaben	Gehälter und Vergütungen		Versorgungsgebühnisse		1000 R.M.	vH der Gesamtausgaben	Gehälter und Vergütungen		Versorgungsgebühnisse		
			1000 R.M.	vH	1000 R.M.	vH			1000 R.M.	vH	1000 R.M.	vH	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
Reich (ohne Soldaten d. Wehrmacht)	718 076		582 173	81,1	135 903	18,9	631 655		504 541	79,9	127 113	20,1	
Soldaten der Wehrmacht...	275 054	14,6	221 592	80,6	53 462	19,4	273 201	16,3	208 974	76,5	64 227	23,5	
ehem. Wehrmacht	202 100		—	—	—	202 100	100		177 600	—	—	—	177 600	100
Preußen	L ³⁾ 1 175 826	47,3	917 761	78,1	258 065	21,9	1 047 697	48,8	818 909	78,2	228 788	21,8	
G..	1 556 287	32,7	1 308 566	84,1	247 721	15,9	1 356 732	32,6	1 121 100	82,6	235 632	17,4	
GV..	165 264	14,1	145 557	88,1	19 707	11,9	144 649	14,2	126 393	87,4	18 256	12,0	
zus.	2 897 377	34,4	2 371 884	81,9	525 493	18,1	2 549 078	34,8	2 066 402	81,1	482 676	18,9	
Bayern	L..	358 948	60,8	287 109	80,0	71 839	20,0	320 629	61,0	255 556	79,7	65 074	20,3
G..	120 440	23,4	103 550	86,0	16 890	14,0	107 935	22,6	92 124	85,4	15 811	14,6	
GV..	24 560	30,9	21 065	86,8	3 495	14,2	21 971	21,4	18 746	85,3	3 225	14,7	
zus.	503 949	41,2	411 724	81,7	92 225	18,3	450 535	40,7	366 426	81,3	84 110	18,7	
Sachsen	L..	272 173	58,9	219 129	80,5	53 044	19,6	239 842	67,4	192 103	80,1	47 739	19,9
G..	143 969	20,7	127 144	88,3	16 825	11,7	126 783	23,6	110 725	87,3	16 058	12,7	
GV..	5 261	6,4	4 861	92,4	400	7,6	4 941	5,0	4 586	92,8	355	7,2	
zus.	421 403	34,0	351 134	83,3	70 269	16,7	371 565	35,2	307 413	82,7	64 152	17,3	
Württemberg	L..	140 829	57,6	116 485	82,7	24 344	17,3	121 991	66,6	100 253	82,2	21 738	17,8
G..	46 270	18,1	39 864	86,2	6 406	13,8	40 214	18,4	34 703	86,3	5 511	13,7	
GV..	10 576	17,6	9 015	85,2	1 561	14,8	9 090	17,6	7 753	85,3	1 337	14,7	
zus.	197 675	35,3	165 363	83,7	32 311	16,3	171 295	35,2	142 709	83,3	28 586	16,7	
Baden	L..	149 046	62,4	124 383	83,5	24 663	16,5	129 192	65,1	107 432	83,2	21 760	16,8
G..	47 737	17,5	41 804	87,6	5 933	12,4	41 212	16,9	36 251	88,0	4 961	12,2	
GV..	2 537	16,0	2 306	90,9	231	9,1	2 263	14,0	2 039	90,1	224	9,0	
zus.	199 321	37,7	168 494	84,5	30 827	15,5	172 668	37,6	145 723	84,4	26 945	15,6	
Thüringen	L..	83 908	59,8	65 777	78,4	18 131	21,6	73 963	60,7	57 313	77,5	16 650	22,5
G..	20 392	18,3	17 781	87,2	2 611	12,8	17 487	17,3	14 886	85,1	2 601	14,9	
GV..	2 520	12,2	2 379	94,4	141	6,6	2 195	10,8	2 076	94,6	119	5,4	
zus.	106 820	39,2	85 937	80,5	20 883	19,5	93 645	38,5	74 274	79,3	19 370	20,7	
Hessen	L..	80 977	64,5	65 232	80,6	15 685	19,4	71 620	62,7	56 995	79,6	14 626	20,4
G..	50 191	20,8	28 684	58,4	3 507	11,6	25 851	19,8	22 645	88,3	3 006	11,7	
GV..	2 548	10,0	2 238	87,8	310	12,2	2 207	11,6	1 940	87,9	267	12,7	
zus.	113 716	38,4	94 214	82,9	19 502	17,7	99 478	37,8	81 580	82,0	17 898	18,0	
Mecklenburg	L..	45 411	59,2	35 598	78,4	9 813	21,6	39 898	58,0	30 694	78,1	8 604	21,9
G..	11 331	20,7	9 491	83,8	1 840	16,2	9 860	21,7	8 266	83,0	1 694	17,0	
GV..	2 059	16,4	2 010	97,6	49	2,4	1 919	13,4	1 774	92,6	45	2,4	
zus.	58 799	40,6	47 098	80,1	11 701	19,9	51 077	40,1	40 734	79,8	10 342	20,2	
Oldenburg	L..	14 408	49,3	10 207	70,8	4 201	29,2	12 667	60,8	8 902	70,3	3 765	29,7
G..	17 687	41,9	17 087	96,6	600	3,4	15 235	42,0	14 660	96,2	575	3,8	
GV..	642	8,3	612	95,3	30	4,7	592	10,2	547	94,0	35	6,0	
zus.	32 739	41,8	27 907	85,2	4 832	14,8	28 483	42,6	24 109	84,6	4 375	15,4	
Braunschweig	L..	31 120	62,6	24 955	80,2	6 165	19,8	26 473	63,1	20 810	78,6	5 663	21,4
G..	8 637	23,2	7 591	87,9	1 046	12,1	7 177	20,5	6 233	86,8	944	13,2	
GV..	464	3,7	458	98,7	6	1,3	452	4,3	449	99,3	3	0,7	
zus.	40 222	40,4	33 004	82,1	7 218	17,9	34 102	39,0	27 492	80,6	6 610	19,4	
Anhalt	L..	15 983	65,2	12 006	75,1	3 977	24,9	14 036	68,9	10 482	74,7	3 553	26,3
G..	6 912	23,7	6 128	88,7	784	11,3	6 078	22,0	5 328	87,7	750	12,3	
GV..	1 244	17,8	1 156	92,9	88	7,1	1 138	16,2	1 057	92,9	81	7,1	
zus.	24 140	37,2	19 291	79,9	4 849	20,1	21 252	36,0	16 867	79,4	4 385	20,6	
Lippe	L..	6 584	62,6	5 680	86,3	904	13,7	5 708	52,2	4 887	85,6	821	14,4
G..	1 515	26,3	1 354	89,4	161	10,6	1 341	22,9	1 192	88,9	149	11,7	
GV..	268	10,6	219	81,7	49	18,3	225	8,4	175	77,8	50	22,2	
zus.	8 366	40,1	7 252	86,7	1 114	13,3	7 274	40,3	6 254	80,0	1 020	14,0	
Schaumburg-Lippe	L..	1 597	69,7	1 302	81,3	295	14,5	1 313	62,7	1 063	81,0	250	19,0
G..	856	36,6	734	85,7	122	14,3	822	29,3	698	84,9	124	15,1	
GV..	35	3,2	33	94,3	2	6,7	37	3,6	35	94,6	2	5,4	
zus.	2 487	40,8	2 068	83,2	419	16,8	2 172	35,8	1 796	82,7	376	17,3	
Länder (ohne Hansestädte)	L..	2 376 811	53,0	1 885 684	79,3	491 127	20,7	2 104 429	53,8	1 665 399	79,1	439 030	20,9
G..	2 012 224	29,0	1 707 778	84,9	304 446	15,1	1 756 627	29,1	1 468 811	83,6	287 816	16,4	
GV..	217 978	14,2	191 909	88,0	26 069	12,0	191 569	14,0	167 570	87,5	23 999	12,5	
zus.	4 607 013	35,6	3 785 370	82,2	821 643	17,8	4 052 625	35,8	3 301 780	81,5	750 845	18,5	
Hamburg	168 268	35,0	142 050	84,4	26 218	15,6	148 893	37,8	124 219	83,4	24 674	16,6	
Bremen	43 187	33,5	37 024	85,7	6 163	14,3	37 959	33,2	32 158	84,7	5 801	15,3	
Lübeck	14 110	38,4	11 961	84,8	2 149	15,2	12 283	34,8	10 318	84,0	1 965	16,0	
Hansestädte insgesamt	225 565	34,9	191 035	84,7	34 530	15,3	199 135	36,6	166 695	83,7	32 440	16,3	
Reich ⁴⁾	1 195 230	14,6	803 765	67,2	391 465	32,8	1 082 456	16,3	718 515	65,9	388 940	34,1	
Länder	2 376 811	53,0	1 885 684	79,3	491 127	20,7	2 104 429	53,8	1 665 399	79,1	439 030	20,9	
Gemeinden	2 012 224	29,0	1 707 778	84,9	304 446	15,1	1 756 627	29,1	1 468 811	83,6	287 816	16,4	
Gemeindeverbände	217 978	14,2	191 909	88,0	26 069	12,0	191 569	14,0	167 570	87,5	23 999	12,5	
Hansestädte	225 565	34,9	191 035	84,7	34 530	15,3	199 135	36,6	166 695	83,7	32 440	16,3	
Zusammen	6 027 808	29,5	4 780 171	79,3	1 247 637	20,7	5 334 216	28,9	4 181 990	78,4	1 152 225	21,6	

*) Ohne Saargebiet. — 1) Einschl. preussischer Ämter und oldenburgischer Bürgermeistereien. — 2) Kreis- und Provinzialverbände. — 3) Einschl. Beitrag des Landes Preußen zum Gehaltsaufwand an die Landesehnkasse: 1930/31=141,9 Mill. R.M., und zwar 113,5 Mill. R.M. bei Gehältern und Vergütungen, 28,4 Mill. R.M. bei Versorgungsgebühnissen; 1931/32=117,6 Mill. R.M., und zwar 91,8 Mill. R.M. bei Gehältern und Vergütungen, 25,8 Mill. R.M. bei Versorgungsgebühnissen. — 4) Einschl. der Soldaten der Wehrmacht und Versorgungsberechtigten der ehemaligen Wehrmacht.

13. Die Beamten und Angestellten der öffentlichen Verwaltung im

L = Land, G = Gemeinden mit mehr als

Gebietskörperschaften	Beamte und Beamtinnenwärter													
	entsprechend den Gruppen der Reichsbesoldungsordnung vom													
	B 1 bis B 8		A 1		A 2 a bis A 2 c		A 2 d bis A 3		A 4 a bis A 4 c		A 4 d bis A 5 c		A 6 bis A 9	
	Anzahl	vII der Sp. 19	Anzahl	vII der Sp. 19	Anzahl	vII der Sp. 19	Anzahl	vII der Sp. 19	Anzahl	vII der Sp. 19	Anzahl	vII der Sp. 19	Anzahl	vII der Sp. 19
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
Reich { ohne Soldaten der Wehrmacht	343	0,4	624	0,7	6 024	6,4	2 287	2,4	36 477	39,1	5 024	5,4	35 247	37,8
{ Soldaten der Wehrmacht	66	0,1	173	0,2	885	0,8	1 605	1,4	158	0,1	2 559	2,2	1 854	1,6
L	219	0,1	1 910	1,3	20 997	14,0	4 329	2,9	22 105	14,7	8 041	6,4	45 002	30,0
G ³⁾	267	0,2	764	0,6	12 977	9,3	4 349	3,1	80 726	67,7	7 633	5,6	26 849	18,2
GV	27	0,1	192	0,9	1 034	4,9	1 081	6,1	3 913	18,4	1 418	6,7	4 855	22,8
zus.	513	0,2	2 866	0,9	35 008	11,2	9 759	3,1	106 744	34,3	17 092	5,5	76 706	24,7
L	64	0,1	564	0,9	8 016	13,4	430	0,7	22 902	33,3	1 554	2,6	17 513	22,3
G	61	0,6	129	1,0	983	8,0	595	4,8	2 688	21,7	939	7,6	6 165	49,3
GV	—	—	4	0,1	241	4,4	60	1,1	304	5,6	72	1,3	2 480	45,7
zus.	125	0,2	697	0,9	9 240	11,9	1 086	1,4	25 894	33,4	2 565	3,3	26 158	33,7
L	51	0,1	302	0,7	3 165	7,6	2 966	7,1	16 343	39,1	1 998	4,8	13 471	32,3
G	36	0,2	39	0,3	2 263	15,6	915	6,3	2 788	19,2	926	6,4	5 904	40,6
GV	—	—	—	—	34	6,6	22	4,3	140	27,3	100	10,6	144	28,1
zus.	87	0,2	341	0,6	5 462	9,6	3 903	6,9	19 271	33,9	3 024	5,3	19 519	34,4
L	30	0,1	157	0,7	3 289	18,2	295	1,4	8 997	41,6	1 336	6,2	4 381	20,3
G	15	0,6	18	0,6	262	9,1	117	4,0	667	23,0	171	6,9	1 426	49,3
GV	—	—	—	—	55	4,2	209	13,6	309	20,1	103	6,7	53	3,4
zus.	45	0,2	175	0,6	3 616	13,9	621	2,4	9 973	38,3	1 610	6,2	5 860	22,5
L	13	0,1	47	0,2	3 268	15,1	616	2,8	8 722	40,3	924	4,3	4 994	23,0
G	23	0,7	19	0,6	235	7,4	90	2,8	834	26,1	389	12,2	1 023	32,1
GV	—	—	—	—	13	4,4	11	3,7	46	16,5	22	7,4	71	24,0
zus.	36	0,1	66	0,3	3 516	14,0	717	2,8	9 602	38,2	1 335	5,3	6 088	24,2
L	7	0,1	87	0,7	1 557	11,6	642	6,4	5 994	60,8	547	4,6	1 154	9,8
G	2	0,1	9	0,6	67	4,2	56	3,6	300	18,4	372	24,0	551	54,3
GV	—	—	—	—	7	4,6	20	13,3	19	12,7	33	22,0	43	28,7
zus.	9	0,1	96	0,7	1 430	10,6	718	5,3	6 313	46,8	952	7,0	1 728	12,5
L	21	0,2	160	1,4	1 440	12,3	323	2,8	4 946	42,3	391	3,4	2 458	21,0
G	13	0,6	13	0,6	234	11,0	108	5,1	520	24,6	183	8,6	768	36,2
GV	—	—	1	0,5	23	10,7	21	9,3	69	32,1	18	8,4	54	25,1
zus.	34	0,3	174	1,2	1 697	12,1	452	3,2	5 535	39,5	592	4,2	3 280	23,4
L	10	0,2	89	1,6	674	11,3	139	2,2	2 997	51,4	51	0,9	506	8,7
G	2	0,2	8	1,0	48	5,8	11	1,3	214	22,8	33	4,0	421	60,7
GV	—	—	4	2,1	18	9,6	5	2,7	102	54,0	1	0,5	35	17,5
zus.	12	0,2	101	1,6	740	10,8	146	2,1	3 313	48,4	85	1,2	960	14,0
L	7	0,5	11	0,7	319	20,0	26	1,0	354	22,2	50	3,2	349	21,9
G	3	0,3	4	0,5	98	11,4	14	1,6	596	69,3	11	1,3	124	14,4
GV	—	—	—	—	19	47,5	—	—	16	46,0	2	6,0	3	7,5
zus.	10	0,4	15	0,6	436	17,6	40	1,6	966	38,8	63	2,5	476	19,1
L	5	0,1	40	1,0	461	11,2	46	1,1	1 973	47,8	206	5,0	633	15,3
G	1	0,1	7	0,9	147	19,2	13	1,7	180	23,5	4	0,6	263	34,3
GV	—	—	—	—	1	7,7	—	—	9	69,2	—	—	2	15,4
zus.	6	0,1	47	0,9	609	12,4	59	1,2	2 162	44,1	210	4,3	898	18,3
L	2	0,1	11	0,6	280	11,9	28	1,2	1 396	59,5	84	3,6	195	8,9
G	3	0,4	3	0,4	62	8,5	32	4,4	160	22,0	38	6,2	354	48,6
GV	—	—	—	—	13	14,6	6	6,7	26	29,2	21	23,6	16	18,0
zus.	5	0,2	14	0,5	355	11,2	66	2,1	1 582	50,0	143	4,5	563	17,8
L	1	0,1	1	0,1	83	9,8	16	1,9	474	56,1	36	4,3	121	14,3
G	—	—	1	0,8	26	20,3	1	0,8	35	27,3	12	6,4	39	20,5
GV	—	—	—	—	—	—	1	1,0	18	17,8	5	5,0	69	68,3
zus.	1	0,1	2	0,2	109	10,1	18	1,7	527	49,1	53	4,9	229	21,3
L	—	—	4	2,9	38	27,3	2	1,4	35	25,2	9	6,6	39	28,1
G	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
GV	—	—	—	—	—	—	—	—	2	100	—	—	—	—
zus.	—	—	4	2,8	38	27,0	2	1,4	37	26,2	9	6,4	39	27,7
L	430	0,1	3 383	1,0	43 387	13,0	9 849	2,9	97 238	29,2	15 227	4,6	90 814	27,3
G	426	0,2	1 014	0,6	17 401	9,7	6 302	3,5	89 708	49,9	10 711	5,9	43 867	24,4
GV	27	0,1	201	0,7	1 468	4,9	1 436	4,8	4 973	16,7	1 795	6,0	7 823	26,2
zus.	883	0,2	4 598	0,8	62 256	11,5	17 587	3,2	191 919	39,3	27 733	5,1	142 504	26,9
Hamburg	55	0,3	203	1,2	1 448	8,4	944	5,4	5 561	32,1	564	3,3	6 265	36,1
Bremen	26	0,4	61	1,0	474	7,7	112	1,8	1 836	29,7	347	5,6	2 934	47,5
Lübeck	13	0,7	16	0,9	148	8,1	56	3,0	680	37,2	91	5,0	495	27,1
Hansestädte insgesamt⁴⁾	94	0,4	280	1,1	2 070	8,2	1 112	4,4	8 077	31,9	1 002	3,9	9 694	38,9
Reich ⁵⁾	409	0,2	797	0,4	6 909	3,3	3 892	1,9	36 635	17,7	7 583	3,6	37 101	17,9
Länder	430	0,1	3 383	1,0	43 387	13,0	9 849	2,9	97 238	29,2	15 227	4,6	90 814	27,3
Gemeinden	426	0,2	1 014	0,6	17 401	9,7	6 302	3,5	89 708	49,9	10 711	5,9	43 867	24,4
Gemeindeverbände	27	0,1	201	0,7	1 468	4,9	1 436	4,8	4 973	16,7	1 795	6,0	7 823	26,2
Hansestädte	94	0,4	280	1,1	2 070	8,2	1 112	4,4	8 077	31,9	1 002	3,9	9 694	38,9
Zusammen	1 386	0,2	5 675	0,7	71 235	9,2	22 591	2,9	236 631	30,5	36 318	4,7	189 299	24,4

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Kreis- und Provinzialverbände. — ³⁾ Reichsangestellten-Tarifvertrag vom 2. Mai 1924 in der Fassung vom 10.000 Einwohnern. — ⁴⁾ Einschl. der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern. — ⁵⁾ Einschl. der Soldaten der Wehrmacht.

Deutschen Reich*) am 31. März 1933 nach Besoldungs-(Vergütungs-)gruppen

10 000 Einwohnern, GV = Gemeindeverbände¹⁾

16. Dez. 1927				Angestellte für dauernde Verwaltungszwecke																Summe
A 10 bis A 12		Be- amten- anwärter	vH der Sp. 19	Summe	entsprechend den Vergütungsgruppen des R. A. T. ²⁾								mit außer tariflichen Vergütungen							
Anzahl	vH der Sp. 19				X und höher	VII bis IX	IV bis VI	I bis III	Anzahl	vH der Sp. 30	Anzahl	vH der Sp. 30	Anzahl	vH der Sp. 30	Anzahl	vH der Sp. 30				
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30					
6 001	6,4	1 314	1,4	93 341	883	3,3	2 044	7,5	17 891	65,9	3 372	12,4	2 966	10,9	27 156					
106 835	93,6	—	—	114 135	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					
44 827	29,9	2 559	1,7	149 989	321	1,1	1 658	6,0	25 572	88,9	1 321	4,4	910	3,0	29 782					
3 356	2,4	2 897	2,1	139 818	1 713	3,0	5 005	19,5	25 754	88,1	8 744	18,4	6 401	13,4	47 617					
5 913	27,8	2 828	13,3	21 261	242	1,5	1 102	7,0	8 638	64,3	3 676	23,1	2 242	14,1	15 900					
54 096	17,4	8 284	2,7	311 068	2 276	2,5	7 765	8,3	59 964	64,3	13 741	14,7	9 553	10,2	93 299					
3 148	5,3	5 600	9,4	59 791	161	5,3	1 608	52,8	664	21,8	336	11,0	278	2,1	3 045					
355	2,9	453	3,7	12 569	116	5,7	206	10,1	725	55,7	362	17,8	625	30,7	2 034					
2 002	36,9	267	4,9	5 430	21	2,4	37	4,2	113	18,7	316	36,6	400	48,1	887					
5 505	7,1	6 320	8,1	77 590	298	5,0	1 851	31,0	1 502	25,2	1 014	17,0	1 301	21,8	5 966					
1 823	4,4	1 627	3,9	41 746	101	2,8	137	3,8	2 827	77,8	191	5,2	379	10,4	3 635					
826	5,7	832	5,7	14 529	303	5,0	405	6,6	3 700	60,7	809	13,3	877	14,4	6 094					
19	3,7	54	10,5	513	23	2,6	38	4,3	590	66,9	134	15,2	97	11,0	882					
2 668	4,7	2 513	4,4	56 788	427	4,0	580	5,5	7 117	67,1	1 134	10,7	1 353	12,7	10 611					
1 782	8,2	1 353	6,3	21 620	258	8,8	149	8,1	314	10,8	2 146	73,5	53	1,3	2 920					
200	6,9	20	0,7	2 896	58	5,5	62	6,1	531	58,4	169	16,7	196	19,3	1 014					
749	48,7	51	3,3	1 539	30	7,0	34	8,7	128	32,6	21	5,3	180	46,8	393					
2 731	10,5	1 424	5,4	26 055	344	7,9	245	5,7	973	22,5	2 336	54,0	429	9,9	4 327					
2 449	11,3	635	2,9	21 668	43	1,4	431	13,5	1 012	31,8	602	18,9	1 096	34,4	3 184					
410	12,8	169	5,3	3 192	61	3,5	147	5,5	704	40,9	145	8,4	666	38,7	1 723					
102	34,5	31	10,5	296	23	10,5	31	14,2	49	22,6	90	41,3	25	11,5	218					
2 961	11,8	835	3,3	25 156	127	2,5	609	11,9	1 765	34,4	837	16,3	1 787	34,9	5 125					
1 256	10,7	754	6,4	11 798	177	9,7	103	5,6	820	44,9	283	15,5	444	24,3	1 827					
133	8,0	80	5,2	1 549	18	2,4	42	5,0	453	60,2	84	11,2	155	20,6	752					
15	10,0	13	8,7	150	15	3,2	27	6,7	298	63,0	56	11,8	77	16,3	473					
1 404	10,4	847	6,3	13 497	210	6,9	172	5,6	1 571	51,5	423	13,9	676	22,1	3 052					
1 590	13,6	352	3,0	11 681	28	2,2	40	3,2	215	17,1	616	49,1	357	28,4	1 256					
211	9,9	75	3,5	2 125	107	7,7	90	6,5	846	61,1	67	4,8	276	19,9	1 386					
10	4,6	19	8,8	215	3	1,0	15	4,8	81	26,2	156	50,5	54	17,5	309					
1 811	12,9	446	3,2	14 021	138	4,7	145	4,9	1 142	38,7	839	28,4	687	23,3	2 951					
1 112	19,1	263	4,5	5 832	99	7,0	349	24,8	570	40,3	318	22,5	79	4,6	1 415					
79	9,5	14	1,7	830	2	0,3	108	19,0	269	47,4	72	12,7	117	20,6	568					
5	2,6	21	11,1	189	1	0,3	17	4,8	252	71,4	39	11,0	44	12,5	353					
1 196	17,5	298	4,3	6 851	102	4,4	474	20,3	1 091	46,7	429	18,3	240	10,3	2 336					
393	24,8	83	5,2	1 592	8	1,1	48	6,6	443	60,4	206	28,1	28	3,8	733					
5	0,6	5	0,6	860	5	1,7	19	4,3	181	41,2	63	14,3	172	39,1	440					
398	16,0	83	3,5	2 492	40	2,4	15	18,3	32	39,0	3	3,7	30	36,6	82					
576	14,0	187	4,5	4 127	21	2,9	18	2,5	409	55,8	64	8,7	221	30,1	733					
91	11,9	61	7,9	767	23	6,9	20	0,0	231	68,9	33	9,8	28	8,4	335					
667	13,6	249	5,1	4 907	44	3,7	51	4,3	98	74,8	15	11,6	5	3,8	131					
304	13,0	47	2,0	2 345	8	3,8	9	4,2	738	61,5	112	9,3	254	21,2	1 199					
11	1,5	65	9,0	728	8	2,8	17	6,1	163	76,6	25	11,7	8	2,8	213					
5	5,6	2	2,3	89	13	9,8	6	6,6	176	62,6	60	21,4	20	7,1	281					
320	10,1	114	3,6	3 162	29	4,6	32	5,1	84	64,1	13	9,9	15	11,5	131					
35	1,2	78	9,2	845	11	5,2	4	1,9	423	67,7	98	15,7	43	6,9	625					
3	6,2	6	4,7	128	—	—	—	—	103	48,3	92	43,2	3	1,4	213					
8	3,0	5	4,9	101	—	—	—	—	66	75,0	4	4,5	18	20,5	88					
46	4,3	89	8,3	1 074	11	3,1	4	1,1	43	78,2	3	5,4	9	16,4	55					
8	6,7	4	2,9	139	—	—	—	—	212	59,6	99	27,8	30	8,4	356					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	59	85,5	—	—	6	8,7	69					
8	5,7	4	2,8	141	—	—	—	—	2	15,4	2	16,4	9	69,2	13					
59 303	17,8	13 542	4,1	333 173	1 236	2,5	4 558	9,3	33 171	67,7	6 200	12,6	3 860	7,9	49 025					
5 685	3,2	4 677	2,0	179 791	2 412	3,9	6 121	9,8	33 636	54,0	10 612	17,0	9 551	15,3	62 332					
8 823	29,6	3 292	11,0	29 838	373	1,9	1 335	6,7	10 408	52,5	4 524	22,8	3 187	10,1	19 827					
78 811	13,6	21 511	4,0	542 802	4 021	3,1	12 014	9,1	77 215	58,9	21 836	16,3	16 598	12,6	131 184					
2 222	12,8	76	0,4	17 338	476	4,3	1 011	9,0	8 419	75,2	951	8,5	341	3,0	11 198					
249	4,0	142	2,3	6 181	68	5,0	153	11,2	97	7,1	909	60,5	140	10,2	1 367					
269	14,7	61	3,3	1 829	12	2,0	46	7,6	145	24,1	319	32,9	81	13,4	603					
2 740	16,8	279	1,1	25 348	556	4,2	1 210	9,2	8 661	65,8	2 179	16,5	562	4,3	13 168					
112 836	54,4	1 314	0,6	207 476	883	3,3	2 044	7,5	17 891	65,9	3 372	12,4	2 966	10,9	27 156					
59 303	17,8	13 542	4,1	333 173	1 236	2,5	4 558	9,3	33 171	67,7	6 200	12,6	3 860	7,9	49 025					
5 685	3,2	4 677	2,0	179 791	2 412	3,9	6 121	9,8	33 636	54,0	10 612	17,0	9 551	15,3	62 332					
8 823	29,6	3 292	11,0	29 838	373	1,9	1 335	6,7	10 408	52,5	4 524	22,8	3 187	10,1	19 827					
2 740	16,8	279	1,1	25 348	556	4,2	1 210	9,2	8 661	65,8	2 179	16,5	562	4,3	13 168					
189 387	24,4	23 104	3,0	775 626	5 460	3,9	15 268	8,9	103 767	60,5	26 887	15,7	20 126	11,7	171 508					

6./7. Februar 1928. — *) Einschl. der aus der Landesschulkasse besoldeten Lehrpersonen in Eigenschulverbänden der Gemeinden mit mehr

14. Die Beamten und Angestellten der Gemeinden und Gemeindeverbände *) in den einzelnen Ländern ¹⁾ nach Gemeindegrößenklassen und Besoldungsgruppen

Stand am 31. März 1933

Gemeindegrößenklassen Gemeindeverbände	Beamte (Beamtenanwärter)					Angestellte für dauernde Verwaltungszwecke						
	entsprechend den Gruppen der Reichsbesoldungsordnung vom 16. Dezember 1927				Zahl der Be- amten- an- wärter	Summe der Spalten 1 bis 5	entsprechend den Vergütungs- gruppen des R. A. T.				mit außer- tarifl. Vergü- tungen	Summe der Spalten 7 bis 11
	B 1 bis A 2 e	A 2 d bis A 4 e	A 4 d bis A 9	A 10 bis A 12			X und höher	VII bis IX	IV bis VI	I bis III		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Landesgrößenklassen												
Preußen												
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw...	9 561	55 219	24 489	2 381	1 718	93 368	1 422	3 971	17 739	5 665	3 886	32 683
» mit 50 001 bis 100 000 » ..	1 208	8 886	2 750	255	392	13 491	127	362	2 362	743	573	4 167
» » 25 001 » 50 000 » ..	1 643	9 903	3 569	324	403	15 842	107	338	2 799	1 166	775	5 185
» » 10 001 » 25 000 » ..	1 596	11 067	3 674	396	384	17 117	57	334	2 854	1 170	1 167	5 582
Gemeindeverbände:												
Kreisverbände (Landkreise)	346	2 792	1 912	95	179	5 324	101	886	7 187	2 132	1 749	12 055
Provinzialverbände	907	2 202	4 361	5 818	2 649	15 937	141	216	1 451	1 544	493	3 845
Bayern												
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw...	603	1 850	4 882	144	251	7 930	78	160	293	141	407	1 079
» mit 50 001 bis 100 000 » ..	133	575	634	50	52	1 444	8	12	207	55	52	334
» » 25 001 » 50 000 » ..	115	453	769	65	50	1 452	20	19	113	99	60	311
» » 10 001 » 25 000 » ..	122	406	819	96	100	1 543	10	15	112	67	106	310
Gemeindeverbände:												
Kreisverbände (Bezirke)	40	205	247	1 574	24	2 091	10	20	90	238	259	617
Provinzialverbände (Kreise)	205	158	2 305	428	243	3 339	11	17	23	78	141	270
Sachsen												
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw...	1 650	2 433	4 762	577	340	9 782	249	358	2 980	551	602	4 740
» mit 50 001 bis 100 000 » ..	78	77	135	11	15	316	1	3	106	18	92	220
» » 25 001 » 50 000 » ..	311	519	761	100	155	1 848	28	23	347	122	68	588
» » 10 001 » 25 000 » ..	299	674	1 172	138	322	2 605	25	21	267	118	115	546
Gemeindeverbände (Bezirksverbände) ...	34	162	244	19	54	513	23	38	590	134	97	882
Württemberg												
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw...	153	313	1 084	2	8	1 560	37	24	206	121	—	388
» mit 50 001 bis 100 000 » ..	24	67	68	5	1	165	8	9	89	4	2	112
» » 25 001 » 50 000 » ..	36	134	190	53	2	415	9	3	83	7	82	184
» » 10 001 » 25 000 » ..	82	270	255	140	9	756	2	26	153	37	112	330
Gemeindeverbände (Amtskörperschaften)	65	518	156	749	51	1 539	30	34	128	21	180	393
Baden												
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw...	135	393	787	190	102	1 607	27	52	310	41	353	783
» mit 50 001 bis 100 000 » ..	84	379	296	98	56	913	21	74	248	49	205	597
» » 25 001 » 50 000 » ..	26	44	135	35	—	240	5	3	66	5	47	126
» » 10 001 » 25 000 » ..	32	108	194	87	11	432	6	18	80	50	61	217
Gemeindeverbände (Kreise)	13	57	93	102	31	296	23	31	49	90	25	218
Thüringen												
Gemeinden mit 50 001 bis 100 000 Einw.	19	112	150	43	16	340	6	15	92	19	12	144
» » 25 001 » 50 000 » ..	34	139	382	49	34	638	5	18	215	35	98	371
» » 10 001 » 25 000 » ..	24	105	371	41	30	571	7	9	146	30	45	237
Gemeindeverbände (Landkreise)	7	39	76	15	13	150	15	27	298	56	77	473
Hessen												
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw...	71	216	364	55	7	713	45	45	242	26	206	564
» mit 50 001 bis 100 000 » ..	104	244	347	98	22	815	48	26	448	13	1	536
» » 25 001 » 50 000 » ..	52	115	164	15	33	379	7	15	106	13	57	198
» » 10 001 » 25 000 » ..	33	53	76	43	13	218	7	4	50	15	12	88
Gemeindeverbände:												
Kreisverbände (Kreise)	5	52	56	10	12	135	—	10	47	143	49	249
Provinzialverbände (Provinzen)	19	38	16	—	7	80	3	5	34	13	5	60
Sonstige Länder¹⁾												
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw...	95	127	173	59	42	496	18	14	195	18	15	260
» mit 50 001 bis 100 000 » ..	107	412	428	46	42	1 035	5	83	270	83	252	693
» » 25 001 » 50 000 » ..	63	362	344	18	26	813	2	45	187	50	16	300
» » 10 001 » 25 000 » ..	148	355	354	71	41	969	13	22	271	81	72	459
Gemeindeverbände (Kreisverbände)	85	185	152	13	29	434	16	51	511	75	112	765

Reichsgrößenklassen¹⁾

Gemeinden mit mehr als 100 000 Einw...	12 468	60 551	36 541	3 408	2 468	115 438	1 876	4 624	21 965	6 563	5 469	40 497
» mit 50 001 bis 100 000 » ..	1 757	10 752	4 808	606	596	18 519	224	584	3 822	984	1 189	6 803
» » 25 001 » 50 000 » ..	2 280	11 669	6 314	659	703	21 625	183	464	3 916	1 497	1 203	7 263
» » 10 001 » 25 000 » ..	2 336	13 038	6 915	1 012	910	24 211	129	449	3 333	1 568	1 690	7 769
Kreisverbände	565	4 011	2 936	2 577	393	10 482	218	1 097	8 900	2 889	2 548	15 652
Provinzialverbände	1 131	2 398	6 682	6 246	2 899	19 356	155	238	1 508	1 635	639	4 176
Zusammen ¹⁾	20 537	102 419	64 196	14 508	7 969	209 629	2 785	7 456	44 044	15 136	12 738	82 159

*) Ohne Saargebiet. — ¹⁾ Ohne Hansestädte.

15. Die Beamten und Angestellten der Gemeinden und Gemeindeverbände im Deutschen Reich*) nach Gemeindegrößenklassen und Verwaltungszweigen

Stand am 31. März 1933

a = Beamte und Angestellte, b = Beamte

Verwaltungszweig		Gemeinden mit einer Einwohnerzahl von				Gemeinden mit mehr als 100000 Einw. zusammen	Gemeindeverbände		
		mehr als 100 000	50001 bis 100 000	25001 bis 50 000	10001 bis 25 000		Kreisverbände	Provincialverbände	Zusammen
		1	2	3	4					5	6	7	8
I. Allgemeine Verwaltung und Finanzverwaltung	a	14 327	3 414	4 291	5 397	27 429	7 125	1 326	8 451
	b	10 822	2 362	2 787	3 291	19 262	2 336	866	3 202
IA. Steuerverwaltung	a	11 651	1 718	1 847	2 348	17 564	1 709	—	1 709
	b	8 986	1 225	1 206	1 400	12 817	509	—	509
Summe I und IA	a	25 978	5 132	6 138	7 745	44 993	8 834	1 326	10 160
	b	19 808	3 587	3 993	4 691	32 079	2 845	866	3 711
II. Polizei	a	4 330	2 208	4 249	5 142	15 929	142	—	142
	b	3 887	2 018	3 892	4 673	14 470	83	—	83
III. Bildungswesen:									
1. Verwaltungsbehörden	a	1 865	286	258	170	2 559	34	14	48
	b	1 354	156	147	102	1 759	15	12	27
2. Schulen:									
A. Lehrpersonen an									
a. Volksschulen	a	30 941	5 501	5 973	7 671	50 086	—	—	—
	b	30 009	5 483	5 940	7 605	49 037	—	—	—
b. Fortbildungsschulen	a	3 734	820	842	925	6 321	226	—	226
	b	3 657	800	761	737	5 955	157	—	157
c. Mittlere Schulen	a	3 031	474	778	604	4 887	20	—	20
	b	2 990	472	776	588	4 826	20	—	20
d. Höhere Schulen	a	10 239	1 416	2 061	2 249	15 965	128	19	147
	b	10 142	1 394	2 029	2 194	15 759	123	19	142
e. Fach- und sonstigen Schulen	a	2 577	351	479	352	3 759	335	750	1 085
	b	2 278	256	410	290	3 234	127	679	806
Summe 2A	a	50 522	8 562	10 133	11 801	81 016	709	769	1 478
	b	49 076	8 405	9 916	11 414	78 811	427	698	1 125
B. Sonstiges Schulpersonal an									
a. Volksschulen	a	1 948	421	427	614	3 410	—	—	—
	b	1 145	158	184	262	1 749	—	—	—
b. Übrigen Schulen	a	1 275	230	328	328	2 161	18	134	152
	b	897	92	143	157	1 289	5	78	83
Summe 2B	a	3 223	651	755	942	5 571	18	134	152
	b	2 042	250	327	419	3 038	5	78	83
Summe 2	a	53 745	9 213	10 888	12 743	88 589	727	903	1 630
	b	51 118	8 655	10 243	11 833	81 849	432	776	1 208
3. Wissenschaft, Kunst und Kirche	a	6 138	994	411	51	7 592	6	275	281
	b	1 578	194	77	9	1 858	—	128	128
Summe III	a	61 746	10 493	11 537	12 964	96 740	767	1 192	1 959
	b	54 050	9 005	10 467	11 944	85 466	447	916	1 363
IV. Wohlfahrts- und Gesundheitswesen:									
1. Verwaltung	a	20 124	2 471	2 398	2 201	27 194	5 559	1 015	6 574
	b	11 556	1 378	1 231	1 026	15 191	1 331	722	2 053
2. Fürsorgewesen, Jugendhilfe, Gesundheitswesen, Leibesübungen:									
a. Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	a	19 935	1 467	1 591	1 255	24 248	2 278	18 035	20 313
	b	8 508	398	385	315	9 606	470	15 319	15 789
b. Sonstiges	a	4 438	570	398	207	5 613	1 588	10	1 598
	b	2 280	301	131	91	2 803	559	5	564
Summe 2	a	24 373	2 037	1 989	1 462	29 861	3 866	18 045	21 911
	b	10 788	699	516	406	12 409	1 029	15 324	16 353
Summe IV	a	44 497	4 508	4 387	3 663	57 055	9 425	19 060	28 485
	b	22 344	2 077	1 747	1 432	27 600	2 360	16 046	18 406
V. Wohnungswesen	a	1 086	225	156	94	1 561	198	—	198
	b	730	141	107	58	1 036	59	—	59
VI. Wirtschaft und Verkehr:									
1. Wirtschaftsförderung	a	246	58	40	33	377	565	248	813
	b	146	22	16	18	202	252	197	449
2. Verkehrswesen:									
a. Allgemeine Bauverwaltung (einschl. Hochbauverwaltung)	a	4 910	1 287	1 418	1 640	9 255	2 238	497	2 735
	b	3 632	845	868	986	6 331	1 069	316	1 385
b. Straßenwesen	a	1 587	216	233	226	2 262	3 882	1 202	5 084
	b	1 143	149	165	172	1 629	3 346	1 013	4 359
Summe 2	a	6 497	1 503	1 651	1 866	11 517	6 120	1 699	7 819
	b	4 775	994	1 033	1 158	7 960	4 415	1 329	5 744
Summe VI	a	6 743	1 561	1 691	1 899	11 894	6 685	1 947	8 632
	b	4 921	1 016	1 049	1 176	8 162	4 667	1 526	6 193
VII. Besondere Anstalten und Einrichtungen	a	11 553	1 195	730	473	13 951	83	6	89
	b	9 696	675	370	237	10 978	21	2	23
Summe I—VII	a	155 933	25 322	28 888	31 980	242 123	26 134	23 531	49 665
	b	115 436	18 519	21 625	24 211	179 791	10 482	19 356	29 838

*) Ohne Saargebiet.

C. Die Schulden der öffentlichen Verwaltung

1. Die Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden)

März 1930 bis März 1934 (in Mill. *R.M.**)

Körperschaften	Altver- schul- dung ¹⁾	Fest- wert-u. Valuta- schul- den	Neuverschuldung						Schulden aus Eredi- tmarkt- mitteln (insgesamt (Sp. 4, 5+7))	Schulden aus öffent- lichen Mitteln ⁴⁾	Gesamt- verschul- dung (Sp. 10 + 11)		
			Auslandsschulden		Inlandsschulden		zusammen						
			Inge- samt	davon kurz- fristig ²⁾	Inge- samt	davon kurz- fristig ²⁾	Inge- samt (Sp. 3 + 5)	davon					
								kurz- fristig ²⁾				mittel- fristig ²⁾	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
I. Reich	31. März 1930	4 194,6	732,5	1 063,7	240,0	3 638,8	1 689,0	4 702,5	1 929,0	279,1	9 629,6	—	9 629,6
	31. » 1931	4 077,1	650,7	3 305,5	540,0	3 309,0	1 165,1	6 614,5	1 705,1	291,8	11 342,2	—	11 342,2
	31. » 1932	3 940,4	630,9	3 215,2	524,4	3 647,5 ⁶⁾	1 193,4	6 862,6 ⁶⁾	1 717,8	492,6	11 434,0	—	11 434,0
	31. » 1933	3 793,0	628,5	3 037,2	429,4	4 231,3 ⁷⁾	1 514,4	7 268,5 ⁷⁾	1 943,8	709,6	11 689,9	—	11 689,9
	31. » 1934	3 640,9	597,6 ¹⁵⁾	2 059,9 ¹⁵⁾	256,6	5 494,3 ⁶⁾	1 931,4	7 554,2 ⁶⁾	2 188,1	1 601,0	11 792,8	—	11 792,8
II. Länder	31. März 1930	32,5	31,4	532,7	162,2	1 375,9	476,7	1 908,7	638,9	448,0	1 972,5	117,3	2 089,8
	31. » 1931	29,8	6,7	491,2	129,2	1 626,5	672,0	2 117,7	801,2	484,8	2 154,1	66,8	2 220,9
	31. » 1932	28,2	6,3	466,4	82,1	1 693,0 ⁹⁾	730,4	2 159,4 ⁹⁾	812,5	488,5	2 193,9	114,0	2 307,9
	31. » 1933	29,0	5,9	457,4	64,3	1 859,9 ¹⁰⁾	860,3	2 317,3 ¹⁰⁾	924,6	472,7	2 352,2	141,1 ¹⁰⁾	2 493,3
	31. » 1934	27,2	3,9 ¹¹⁾	295,4 ¹¹⁾	34,4	1 957,2 ¹¹⁾	772,9	2 252,6 ¹¹⁾	807,3	588,1	2 283,7	264,6 ¹¹⁾	2 548,3
III. Hanse- städte (einschl. ihrer Gemeinden)	31. März 1930	88,6	36,7	264,2	123,5	228,1	180,6	492,3	304,1	17,9	617,6	26,8	644,4
	31. » 1931	82,1	24,8	289,1	156,4	202,0	147,2	491,1	303,6	21,2	598,1	59,3	657,4
	31. » 1932	74,9	24,4	263,1	132,6	237,8	170,9	500,9	303,5	26,0	600,2	97,8	698,0
	31. » 1933	70,9	21,2	243,1	123,6	263,3	162,2	506,5	285,8	40,5	598,6	137,9	736,5
	31. » 1934	67,4	10,1 ¹²⁾	150,9 ¹²⁾	83,0	342,3	70,2	493,2	153,2	81,6	570,8	128,0	698,7
IV. Gemein- den ⁸⁾ (Gemeinde- verbände)	31. März 1930	1 091,9	100,6	734,5	6,0	7 171,7	1 744,9	7 906,2	1 750,9	1 193,3	9 098,7	1 185,6	10 284,3
	31. » 1931	1 084,1	86,9	713,4	4,0	8 043,3	1 761,8	8 756,7	1 765,8	1 155,3	9 927,8	1 318,0	11 245,8
	31. » 1932	1 019,1	79,6	734,9	48,0	8 115,4	1 668,4	8 850,4	1 716,3	1 126,7	9 949,1	1 345,7	11 294,8
	31. » 1933	965,1	78,7	742,5	45,0	7 937,8	1 763,6	8 680,4	1 808,6 ¹³⁾	1 009,9	9 724,2	1 568,8 ¹³⁾	11 293,0
	31. » 1934	913,0	68,4 ¹⁴⁾	462,8 ¹⁴⁾	36,5	8 392,3 ¹⁴⁾	555,0	8 855,1	591,5	977,3	9 836,5	1 761,4 ¹⁴⁾	11 597,9
V. Reich, Länder, Hanse- städte und Gemeinden (Gemeindeverbände)	31. März 1930	5 407,6	901,2	2 595,2	531,7	12 414,5	4 091,1	15 009,7	4 622,9	1 938,2	21 318,5 ¹⁵⁾	1 329,7 ¹⁵⁾	22 648,2
	31. » 1931	5 273,1	769,1	4 799,2	829,7	13 180,6	3 746,1	17 980,0	4 575,8	1 953,5	24 022,1 ¹⁵⁾	1 444,1 ¹⁵⁾	25 466,2
	31. » 1932	5 062,6	741,3	4 679,6	787,0	13 693,7	3 763,1	18 373,3	4 550,1	2 133,5	24 177,1 ¹⁵⁾	1 557,5 ¹⁵⁾	25 734,6
	31. » 1933	4 858,0	734,3	4 480,3	662,3	14 292,3	4 300,5	18 772,6	4 962,8	2 232,9	24 364,9 ¹⁵⁾	1 847,9 ¹⁵⁾	26 212,8
	31. » 1934	4 648,6	680,0 ¹⁶⁾	2 969,1 ¹⁶⁾	410,6	16 186,1 ¹⁶⁾	3 329,5	19 155,1	3 740,1	3 248,0	24 483,7 ¹⁶⁾	2 154,0 ¹⁶⁾	26 637,7

* Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Ohne Ablösung von Neubausitz und noch streitige Beträge. — ²⁾ Laufzeit höchstens ein Jahr oder jederzeit kündbar. — ³⁾ Laufzeit über 1 bis unter 10 Jahren. — ⁴⁾ Reichs- und Länderkredite für Wohnungsbau, wertschaffende Erwerbslosenfürsorge usw., sowie Schulden aus Hauszinssteuermitteln. — ⁵⁾ Bei den Gemeinden unter 10 000 Einwohnern sind einzelne Angaben geschätzt. — ⁶⁾ Einschl. 130,9 Mill. *R.M.*, ⁷⁾ 307,0 Mill. *R.M.*, ⁸⁾ 324,7 Mill. *R.M.*, ⁹⁾ 62,5 Mill. *R.M.*, ¹⁰⁾ 45,5 Mill. *R.M.*, ¹¹⁾ 24,2 Mill. *R.M.* Schatzanweisungen für Sicherheitsleistungen. — ¹²⁾ Darunter 17,9 Mill. *R.M.* Gehaltseinbehaltungen (in Preußen). — ¹³⁾ Außerdem 747,7 Mill. *R.M.*, ¹⁴⁾ 418,4 Mill. *R.M.* rückständige Zahlungsverpflichtungen sowie 1934 35,9 Mill. *R.M.* Gehaltseinbehaltungen (in Preußen). — ¹⁵⁾ Abnahme gegenüber 1933 hauptsächlich durch Entwertung ausländischer Währungen (vgl. Anm. 2 zur Übersicht 3). — ¹⁶⁾ Abnahme gegenüber 1933 hauptsächlich durch gesetzliche Umsehung. — ¹⁷⁾ Die Summenzahlen enthalten Doppelzählungen. — ¹⁸⁾ Eine Aufrechnung für Reich, Länder und Gemeinden zusammen ist hier infolge der mitgeteilten Verschuldung der Körperschaften untereinander nicht möglich.

2. Entwicklung der Schulden von Reich, Ländern und Großstädten

März 1930 bis März 1934 (in Mill. *R.M.*)

Zeit	Reich ¹⁾	Län- der	Hanse- städte ²⁾	Groß- städte	Zeit	Reich ¹⁾	Län- der	Hanse- städte ²⁾	Groß- städte ¹⁰⁾		
1930	31. März ...	9 629,6	2 089,8	644,4	4 624,7	1932	31. März ...	11 434,0	2 307,9	698,0	5 067,1
	30. Juni ...	11 123,3	2 211,4	635,0	4 808,1		30. Juni ...	11 753,3	2 311,3	695,7	5 062,9
	30. Sept. ...	11 029,9	2 228,2	690,2	4 905,1		30. Sept. ...	11 540,6	2 338,6	724,0	5 054,1
	31. Dez. ...	11 351,3	2 155,8	678,8	5 042,0		31. Dez. ...	11 543,7	2 363,5	728,9	5 087,5
							1933	31. März ...	11 689,9	2 493,3	736,5	5 147,6
1931	31. März ...	11 342,2	2 220,9	657,4	5 146,1	30. Juni ...		11 760,8	2 559,5	744,9	5 199,1
	30. Juni ...	11 537,2	2 258,9	684,2	5 094,1	30. Sept. ...		11 590,6	2 579,1	775,1	5 167,7
	30. Sept. ...	11 706,3	2 177,8	703,6	5 097,2	31. Dez. ...		11 688,3	2 629,3	787,7	5 381,0
	31. Dez. ...	11 703,6	2 312,3	702,2	5 094,0	1934		31. März ...	11 792,8	2 548,3	698,7	5 212,4

¹⁾ Ohne Neubausitzanleihe. — ²⁾ Einschl. ihrer Gemeinden (Gemeindeverband). — ³⁾ Einschl. 106,5 Mill. *R.M.*, ⁴⁾ 324,7 Mill. *R.M.*, ⁵⁾ 62,5 Mill. *R.M.*, ⁶⁾ 24,2 Mill. *R.M.* Schatzanweisungen für Sicherheitsleistungen. — ⁷⁾ Zunahme um 81,9 Mill. *R.M.* durch Vermehrung der Zahl der Großstädte. — ⁸⁾ Abnahme um 15,2 Mill. *R.M.* durch Ausgliederung. — ⁹⁾ Zunahme um 201,5 Mill. *R.M.* durch Umsehung rückständiger Zahlungsverpflichtungen. — ¹⁰⁾ Außerdem rückständige Zahlungsverpflichtungen 1933 31. 3.: 345,9 Mill. *R.M.*, 30. 6.: 342,1 Mill. *R.M.*, 30. 9.: 360,4 Mill. *R.M.*, 31. 12.: 164,9 Mill. *R.M.*, 1934 31. 3.: 147,5 Mill. *R.M.*, sowie Gehaltseinbehaltungen (in Preußen) 1934 31. 3.: 18,6 Mill. *R.M.*

3. Die Reichsschuld im Rechnungsjahr 1933/34

gegliedert nach Schuldarten (in Mill. *R.M.*†)

Art der Schulden	1930				Rechnungsjahr 1933/34					
	31. März	31. März	31. März	31. März	30. Juni	30. Sept.	31. Dez.	31. Jan.	28. Febr.	31. März
I. Ablösungsschulden:										
Anleihe-Ablösungsschuld m. Auslosungsrechten ¹⁾ (Altbesitz)	4 194,8	4 077,1	3 940,4	3 793,0	3 793,0	3 793,0	3 644,2	3 644,2	3 644,2	3 640,9
II. Sonstige, vor dem 1. April 1924 entstandene Schulden:										
a. Darlehen von der Rentenbank	521,8	445,9	427,2	427,0	409,0	408,9	408,9	408,9	408,9	408,9
b. Schuld an die Reichsbank	181,3	180,4	179,5	178,5	178,5	178,5	177,5	177,5	177,5	177,5
c. Auslosbare Schatzanw. von 1923 »K... ..	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
d. Schatzanweisung von 1923, fällig 1935 ..	18,3	18,3	18,2	18,2	18,2	18,2	11,7	11,3	10,9	10,9
e. 6 ¹ / ₂ %ige Schatzanweisungen von 1923, fällig 1932	1,3	1,3	1,3	—	—	—	—	—	—	—
f. Auf Dollar lautende Schatzanw. ²⁾	9,4	4,4	4,4	4,4	4,4	4,4	—	—	—	—
Summe II	732,5	650,7	630,9	628,5	610,4	610,4	598,4	598,1	597,6	
III. Neuverschuldung:										
1. Auslandsschulden³⁾										
a. Deutsche Äußere Anleihe von 1924 ..	823,7	784,5	741,6	695,8	682,6	670,2	443,0	424,3	410,4	410,3
b. Internat. 5 ¹ / ₂ %ige Anleihe von 1930 ⁴⁾ ..	—	1 456,1	1 424,1	1 387,0	1 377,3	1 371,5	1 112,5	1 094,1	1 078,3	1 078,8
c. 6 ¹ / ₂ %ige Äußere Anleihe von 1930 ..	—	525,0	525,0	525,0	525,0	525,0	336,3	326,9	314,4	314,1
d. Für Rumänien ausgestellte unverzinsliche Schatzanweisungen ⁵⁾ ..	30,0	15,0	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Kurzfristige Auslandsschulden ⁶⁾ ..	210,0	525,0	524,4	429,4	407,4	385,5	282,6	278,6	256,7	256,6
Zusammen (1)	1 063,7	3 305,5	3 215,2	3 037,2	2 992,3	2 952,2	2 174,3	2 123,9	2 059,8	2 059,9
2. Inlandsschulden:										
a. 6 ¹ / ₂ %ige Anleihe von 1927	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0
b. 7 ¹ / ₂ %ige Anleihe von 1929	183,0	183,0	183,0	183,0	183,0	183,0	183,0	183,0	183,0	183,0
c. Schuldbuchforderungen auf Grund des Kriegsschädenschlußgesetzes vom 30. März 1930	987,7	1 044,2	1 052,6	1 041,5	1 042,8	1 043,2	1 043,8	1 044,4	1 042,5	1 012,4
d. Schuldbuchforderungen auf Grund der Polenschädenerverordnung vom 15. Juli 1930	—	124,8	225,9	232,8	233,7	216,6	216,7	216,7	216,7	217,1
e. Schuldbuchforderungen für freiwilligen Arbeitsdienst ⁷⁾	—	—	—	0,5	1,5	2,7	3,0	3,0	3,0	3,2
f. 6 ¹ / ₂ %iges Schuldscheindarlehen vom 31. Dezember 1932	—	—	—	49,3	48,5	47,7	46,9	46,9	46,9	46,1
g. 7 ¹ / ₂ %ige Schatzanw. von 1928 (Folge I und II) und Schuldscheindarlehen ..	102,7	78,0	25,4	—	—	—	—	—	—	—
h. 7 ¹ / ₂ %ige Schatzanw. von 1929 (Folge I) ..	176,3	176,3	173,3	151,4	151,4	151,4	151,4	151,4	151,4	150,7
i. 7 ¹ / ₂ %ige Schatzanw. von 1930 (Folge I) ..	—	21,9	21,0	17,2	17,2	17,2	17,2	17,2	17,2	17,2
k. 7 ¹ / ₂ %ige Schatzanw. von 1930 (Folge II) und Schuldscheindarlehen	—	15,6	15,6	—	—	—	—	—	—	—
l. 7 ¹ / ₂ %ige Schatzanweisungen von 1931 (Folge I—III u. V)	—	—	220,0	210,0	210,0	110,0	110,0	110,0	110,0	110,0
m. 6 ¹ / ₂ %ige Schatzanweisungen von 1932 (Folge I—III)	—	—	37,2	156,8	156,8	156,8	156,8	156,8	156,8	156,8
n. 5 ¹ / ₂ %ige Schatzanweisungen von 1932 (Folge VII—XI)	—	—	—	157,0	158,7	158,7	158,7	158,7	158,7	158,7
o. 6 ¹ / ₂ %ige Schatzanw. von 1933 (Folge I) ..	—	—	—	16,2	16,2	16,2	16,2	—	—	—
p. 4 ¹ / ₂ %ige Schatzanweisungen von 1933 (Folge II, IV, IX, XII) u. 1934 (F. II) ..	—	—	—	1,3	3,6	10,0	21,2	28,0	27,9	28,0
q. 4 ¹ / ₂ %ige Schatzanweisung von 1933 (Folge V—VIII)	—	—	—	—	—	19,0	34,0	37,3	39,8	39,8
r. 4 ¹ / ₂ %ige Arbeitsschatzanweisung von 1933 (Folge 1—5)	—	—	—	—	—	20,0	841,0	841,0	841,0	841,0
s. 4 ¹ / ₂ %ige Schatzanweisung von 1933 (Folge XI)	—	—	—	—	—	—	21,5	63,0	71,1	82,6
t. 6 ¹ / ₂ %ige Schatzanw. v. 1934 (Folge I) ..	—	—	—	—	—	—	—	16,2	16,2	16,2
Summe (a—t)	1 949,8	2 143,8	2 454,1	2 716,9	2 723,4	2 652,5	3 521,3	3 573,5	3 582,2	3 562,9
Kurzfristige Inlandsschulden:										
u. Unverzinsliche Schatzanweisungen ⁸⁾										
a) Zahlungsverpflichtungen	1 216,0	575,5	503,4	694,1	816,7	784,4	914,2	1 078,8	1 153,5	1 152,1
β) Sicherheitsleistungen	—	—	130,9	307,0	312,8	356,2	362,9	346,7	346,7	324,7
v. Reichswchsel	400,0	400,0	400,0	400,0	400,0	400,0	400,0	400,0	400,0	394,2
w. Sonstige Darlehen	23,0	151,5	81,5	26,7	26,7	26,5	26,3	26,3	26,2	26,0
x. Betriebskredit bei der Reichsbank ..	50,0	38,1	77,6	86,6	85,4	15,4	46,8	36,7	60,3	34,5
Summe (u—x)	1 689,0	1 165,1	1 193,4	1 514,4	1 641,7	1 582,6	1 750,0	1 888,5	1 986,8	1 931,4
Summe der Inlandsschulden (2)	3 638,8	3 309,0	3 647,5	4 231,3	4 365,0	4 235,0	5 271,4	5 462,0	5 569,0	5 494,3
Summe III	4 702,5	6 614,5	6 862,6	7 268,5	7 357,3	7 187,2	7 445,7	7 585,9	7 628,8	7 554,2
Zusammen I—III	9 629,6	11 342,2	11 434,0	11 689,9	11 760,8	11 590,6	11 688,3	11 822,2	11 870,6	11 792,8
Außerdem:										
Anleiheablösungsschuld o. Auslosungsrechte	745,5	747,4	703,3	641,4	641,1	632,7	616,5	616,5	616,5	614,3
Umlauf an Steuergutscheinen	—	—	—	471,9	726,6	987,8	1 215,2	1 276,5	1 326,3	1 362,5
Steuergutscheine bei der Reichsbank ..	—	—	—	—	—	—	600,0	600,0	600,0	600,0

†) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Der angegebene Betrag stellt den Einlösungsbetrag der Auslosungsrechte ohne Berücksichtigung der Zinsen, jedoch unter Absetzung der ausgelosten Beträge, dar. — ²⁾ Bis September 1933 umgerechnet mit der Parität, ab Dezember 1933 bei den auf amerikanische, englische und schwedische Währung lautenden Schulden umgerechnet zu den Mittelkursen am Stichtage. Bei der \$-Tranche der Dawesanleihe ist das Rückzahlungsagio nicht berücksichtigt. — ³⁾ Davon ¹/₂ mobilisierte Reparationsverpflichtungen. — ⁴⁾ Ausgefertigt auf Grund des Gesetzes über das Abkommen zur Beilegung der finanziellen Streitigkeiten zwischen Deutschland und Rumänien vom 8. Februar 1929. — ⁵⁾ 1930: 7¹/₂%iges Darlehen eines inländischen Bankenkonsortiums, das sich die Mittel von amerikanischen Banken beschafft hat; 1931 und 1932/34: Überbrückungskredit vom November 1930; dieser Betrag erscheint in den vom Reichsfinanzministerium veröffentlichten Übersichten über die Reichsschuld unter den schwebenden Schulden (unverzinsliche Schatzanweisungen). — ⁶⁾ V. O. über die Förderung des freiwilligen Arbeitsdienstes vom 23. Juli 1931. — ⁷⁾ Ohne den amerikanischen Überbrückungskredit (unverzinsliche Auslands-Schatzanweisungen), s. III 1 e. — Außerdem: ⁸⁾ 429,4 — ⁹⁾ 407,4 — ¹⁰⁾ 385,5 — ¹¹⁾ 363,5 — ¹²⁾ 363,5 — ¹³⁾ 341,6 — ¹⁴⁾ 341,6 Mill. *R.M.* unverzinsliche (Inlands-) Schatzanweisungen des Tilgungsfonds für den (125,0 Mill. \$-) Überbrückungskredit, der bis zur effektiven Rückzahlung unter III 1 e angeführt wird.

4. Die Schulden der Länder und Hanse

Stand am 31. März 1934

(Ermittelt auf Grund der vierteljährlichen

Art der Schulden	L ä n							
	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen	Mecklenburg
I. Altverschuldung ¹⁾	—	10 719	699	—	100	10 506	252	2 131
II. Festwertschulden	—	86	—	—	—	—	—	3 411
III. Neuverschuldung:								
1. Auslandsschulden ²⁾ :								
Schuldverschreibungen	114 731	40 316	8 384	20 250	29 814	—	—	—
Sonstige langfristige Anleihen ³⁾ ..	—	—	—	4 860	19 845	—	2 697	—
Mittelfristige Schulden	—	—	—	8 100	—	—	—	—
Kurzfristige Schulden	—	16 770	10 349	879	707	400	4 903	381
Auslandsschulden zusammen	114 731	57 086	18 733	34 089	50 366	400	7 600	381
2. Inlandsschulden:								
Schuldverschreibungen	80 000	108 806	41 053	—	29 574	44 404	17 614	49 661
Sonstige langfristige Anleihen ³⁾ ..	57 979	31 716	32 698	8 261	17 266	9 754	7 550	9 728
Hypotheken	—	—	224	—	—	152	186	701
Verzinsliche Schatzanweisungen ..	431 500	11 943	92 723	—	5 600	—	—	300
Sonstige mittelfristige Schulden ..	66	1 000	3 000	5 200	4 000	4 691	6 500	975
Unverzinsliche Schatzanweisungen und Schatzwechsel	*) 387 360	65 121	53 625	—	12 300	26 241	14 793	2 400
Sonstige kurzfristige Schulden ..	61 049	35 000	27 844	200	1 050	33 645	3 520	6 176
Inlandsschulden zusammen	1 017 954	253 585	251 177	13 661	69 890	118 887	50 162	69 941
Summe der Neuverschuldung	1 132 685	310 672	269 910	47 750	120 256	119 287	57 762	70 322
Gesamtbeitrag der Schulden aus Kreditmarktmitteln (Summe I bis III)	1 132 685	321 477	270 609	47 750	120 356	129 793	58 014	75 864
IV. Schulden aus öffentlichen Mitteln (insbes. Reichskredite)	33 496	43 115	78 569	17 019	9 731	23 625	30 851	11 950
Gesamtverschuldung								
(Summe I bis IV)	1 166 181	364 592	349 179	64 769	130 087	153 419	88 865	87 813
Desgl. 31. März 1933	1 105 774	434 430	324 966	43 814	137 815	135 430	84 958	89 324
Mithin Zu- (+) bzw. Abnahme (—) März 1933 bis März 1934	+ 60 407	— 69 838	+ 24 212	+ 20 955	— 7 728	+ 17 989	+ 3 907	— 1 511

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Ohne Ablösung von Neubesitz und noch Sammelanleihen. — ²⁾ Darunter 24,2 Mill. *R.M.* Schatzanweisungen für Sicherheitsteilungen. — ³⁾ Ohne die kleineren Gemeinden

5. Die Schulden der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und der

Stand am 31. März 1934

(Ermittelt auf Grund der vierteljährlichen bzw.

Art der Schulden	a. nach Ländern										
	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen	Mecklenburg	Oldenburg	Braunschweig	Anhalt
I. Altverschuldung ¹⁾	489,8	83,6	130,5	23,7	43,4	13,3	26,4	6,4	2,7	3,4	0,9
II. Festwert- und Valutaschulden	33,9	6,8	0,8	0,0	23,8	0,3	0,2	0,0	—	0,0	0,1
III. Neuverschuldung:											
1. Auslandsschulden:											
Einzel- u. Gemeinschaftsanleihen	169,1	48,2	23,4	12,1	13,5	—	—	—	1,0	—	—
Anteile an Sammellanleihen	61,0	9,3	9,4	3,0	5,6	2,0	7,0	0,8	0,2	—	0,1
Sonstige, insbesondere kurzfristige	64,1	9,8	2,4	0,1	9,0	0,1	0,4	0,9	—	—	—
Auslandsschulden zusammen	294,1	67,3	35,2	15,1	28,1	2,1	7,4	1,7	1,2	—	0,1
2. Inlandsschulden:											
Schuldverschreibungen	450,7	63,1	95,0	14,9	35,4	6,2	16,7	—	—	1,8	—
Langfristige Tilgungsdarlehen ²⁾ ..	3 632,9	252,7	295,9	123,6	88,1	77,3	120,7	26,0	16,1	16,0	20,6
Darunter Schuld. an den Umschuldungsverb. deutscher Gemeinden	1 616,6	21,3	33,2	—	32,4	6,4	40,7	1,7	5,9	—	2,9
Hypotheken	256,2	24,3	73,5	5,8	6,8	7,2	3,5	1,2	0,6	1,6	1,8
Mittelfristige Schulden ³⁾	611,2	42,9	96,3	7,2	40,6	5,6	24,3	13,0	5,8	0,9	4,2
Kurzfristige Schulden ⁴⁾	315,0	45,3	16,7	9,8	12,8	2,6	5,8	5,2	5,1	8,0	0,3
Inlandsschulden zusammen	5 265,9	428,4	577,4	161,4	183,8	98,9	170,9	45,5	27,5	26,3	26,8
Summe der Neuverschuldung	5 560,1	495,7	612,6	176,5	211,9	101,0	178,3	47,2	28,7	26,3	26,9
Gesamtbeitrag der Schulden aus Kreditmarktmitteln (Summe I bis III)	6 083,7	586,1	744,0	200,3	279,1	114,8	204,9	53,6	31,5	29,7	27,8
IV. Schulden aus öffentlichen Mitteln: aus Hauszinssteuermitteln	240,8	13,0	106,1	27,7	43,8	2,4	20,0	0,9	—	0,7	0,7
Sonstige ⁵⁾	652,0	47,5	72,3	8,1	30,5	13,5	34,6	4,8	7,1	4,4	3,6
Summe der Schulden aus öffentlichen Mitteln	892,8	60,5	178,4	35,9	74,2	15,9	54,6	5,8	7,1	5,2	4,2
Gesamtverschuldung											
(Summe I bis IV)	6 976,5	646,5	922,4	236,2	353,3	130,5	259,5	59,4	38,6	34,8	32,1
Desgl. 31. März 1933	6 615,1	695,3	939,9	256,0	384,5	126,4	261,1	60,5	33,6	32,6	30,5
Mithin Zu- (+) bzw. Abnahme (—) März 1933 bis März 1934	+ 361,4	— 48,8	— 17,5	— 19,9	— 11,2	+ 4,1	— 1,7	— 1,1	+ 5,0	+ 2,2	+ 1,6
Außerdem am 31. März 1934											
Rückständige Zahlungsverpflichtungen	*) 253,2	12,2	9,5	2,1	7,0	1,8	17,6	0,9	0,6	0,2	1,6
Darunter rückst. öffentl. Abgaben u. dgl.	118,6	2,1	3,1	1,6	1,7	1,0	5,2	0,1	—	0,0	1,0

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Ohne Ablösung von Neubesitz und noch streitige und Anteile an Sammelschatzanweisungen. — ²⁾ Laufzeit höchstens 1 Jahr oder jederzeit kündbar. — ³⁾ Reichs- und Länderkredite für kurzfristig 36,1 Mill. *R.M.* — ⁴⁾ Darunter 17,9 Mill. *R.M.*, ⁵⁾ außerdem 35,9 Mill. *R.M.* Gehaltseinbehaltungen.

städte, gegliedert nach Schuldarten

(in 1 000 *R.M.**)

Zwischennachweisungen)

der						Hansestädte ^{b)}			
Olden- burg	Braun- schweig	Anhalt	Lippe	Schaumb.- Lippe	Zu- sammen	Hamburg	Bremen	Lübeck	Zu- sammen
170	1 419	952	281	—	27 229	48 676	11 217	5 990	65 884
—	—	—	—	354	3 851	10 250	525	460	11 235
4 003	—	3 016	—	—	220 514	49 357	18 280	—	67 637
—	—	5 002	—	—	32 404	—	—	—	—
—	—	—	—	—	8 100	—	—	61	61
—	—	—	—	—	34 389	57 565	23 889	1 545	82 998
4 003	—	8 017	—	—	295 406	106 922	42 168	1 606	150 696
—	18 348	—	—	—	389 570	134	1 473	8 844	10 451
7 380	15 075	4 980	5 043	1 203	208 633	30 717	119 298	14 277	164 292
158	1 426	549	2 656	—	6 052	5 220	—	843	6 064
—	4 757	860	2 250	—	549 933	1 175	—	10 696	11 871
—	3 511	660	449	—	30 052	43 189	20 746	5 197	69 133
15 225	6 050	220	—	—	583 335	19 340	1 950	4 587	25 877
2 304	14 359	1 333	2 734	400	189 594	28 746	12 240	600	41 586
25 067	63 504	8 612	13 131	1 603	1 957 174	128 522	155 707	45 045	329 274
29 069	63 504	16 630	13 131	1 603	2 252 581	235 445	197 875	46 650	479 970
29 239	64 924	17 581	13 412	1 957	2 283 661	294 370	209 618	53 101	557 089
7 398	4 358	2 312	2 001	212	264 637	81 206	34 760	6 052	122 018
36 637	69 281	19 893	15 413	2 169	2 548 298	375 576	244 378	59 153	679 107
33 659	63 075	24 477	13 799	1 809	2 493 329	418 609	240 044	56 628	715 282
+ 2 978	+ 6 206	+ 4 583	+ 1 613	+ 360	+ 54 968	+ 43 033	+ 4 334	+ 2 525	+ 36 174

streitige Beträge. — ²⁾ Bei entwerteten Währungen umgerechnet zu den Mittelkursen am Stichtag. — ³⁾ Einschließlich Anteile an (Gemeindeverband). — ⁴⁾ Darunter 2,6 Mill. *R.M.*, ⁵⁾ 105,6 Mill. *R.M.* Schulden an den Umschuldungsverband deutscher Gemeinden.

Gemeindeverbände, gegliedert nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

(in Mill. *R.M.**)

halbjährlichen Zwischennachweisungen)

b. nach Gemeindegrößenklassen												
Lippe	Schaumburg-Lippe	Zusammen	Gemeinden mit einer Einwohnerzahl von					Gemeindeverbände			Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und Gemeindeverbände insgesamt	Degl. 31. März 1933
			mehr als 100 000	50 001 bis 100 000	25 001 bis 50 000	10 001 bis 25 000	mehr als 10 000 zusammen	Provincialverbände	Kreisverbände	Zusammen		
0,9	0,0	825,0	493,3	82,5	73,3	56,3	705,4	54,4	65,3	119,7	825,0	870,2
0,2	—	66,2	37,8	16,6	4,7	2,1	61,1	0,0	5,0	5,0	66,2	75,4
—	—	267,2	244,0	10,1	6,8	6,2	267,0	—	0,2	0,2	267,2	463,7
0,0	—	98,4	62,2	14,6	11,2	6,1	94,1	1,3	2,9	4,3	98,4	159,0
—	—	86,8	67,1	5,7	6,2	3,4	82,4	2,3	2,2	4,4	86,8	102,6
0,0	—	452,4	373,3	30,3	24,1	15,7	443,6	3,6	5,3	8,8	452,4	725,3
—	—	683,9	524,6	61,1	20,7	0,3	606,7	77,2	0,0	77,2	683,9	697,3
3,9	0,9	4 674,6	2 290,6	504,1	511,2	538,4	3 844,3	328,5	501,7	830,3	4 674,6	3 047,6
1,6	—	1 767,7	1 189,0	172,3	89,7	111,7	1 553,6	106,1	108,0	214,1	1 767,7	—
0,5	—	383,1	240,8	31,0	41,7	48,5	362,0	2,4	19,7	21,1	383,1	399,3
2,3	0,1	854,5	557,0	69,8	58,7	60,0	745,6	52,6	56,4	108,9	854,5	1 887,9
2,6	0,1	427,1	170,5	32,4	50,4	55,7	309,0	44,1	74,1	118,1	427,1	1 540,5
9,3	1,0	7 023,2	3 783,5	698,5	682,6	703,0	5 867,6	504,8	650,9	1 155,7	7 023,2	6 572,5
9,4	1,0	7 475,6	4 156,8	728,8	706,8	718,7	6 311,1	508,3	656,2	1 164,5	7 475,6	7 297,9
10,5	1,1	8 386,8	4 687,9	827,9	784,7	777,1	7 077,6	562,7	726,5	1 289,2	8 386,8	8 243,4
0,3	0,0	456,4	184,6	52,7	53,4	73,8	364,6	0,4	91,4	91,8	456,4	469,3
2,4	0,1	881,0	339,9	67,5	76,7	105,7	589,9	121,7	169,4	291,1	881,0	716,3
2,7	0,1	1 337,4	524,5	120,2	130,1	179,6	954,5	122,2	260,8	382,9	1 337,4	1 185,6
13,2	1,2	9 704,2	5 212,4	948,1	914,9	956,7	8 032,1	684,9	967,3	1 672,2	9 704,2	9 429,1
12,2	1,2	9 429,1	5 147,6	897,2	901,0	947,3	7 893,1	597,5	838,4	1 535,9	9 429,1	—
+ 1,0	— 0,0	+ 275,2	+ 64,8	+ 50,9	+ 13,9	+ 9,4	+ 139,0	+ 87,4	+ 48,8	+ 136,2	+ 275,2	—
0,2	—	306,9	147,5	37,0	25,9	27,7	238,1	9,9	58,8	68,8	306,9	571,1
0,0	—	134,4	73,4	12,8	5,0	9,4	100,6	9,6	33,3	33,8	134,4	314,2

Beträge. — ¹⁾ Einschließlich Anteile an Sammelanleihen. — ²⁾ Laufzeit über 1 bis unter 10 Jahren; einschließlich Schatzanweisungen Wohnungsbau, wertschaffende Erwerbslosenfürsorge und Arbeitsbeschaffung. — ³⁾ Davon langfristig 31,8 Mill. *R.M.*, mittelfristig 18,8 Mill. *R.M.*

6. Die Schulden der deutschen Groß- und

Aus der verschieden hohen Verschuldung der Städte können Schlüsse auf ihre Finanzlage ohne weiteres nicht untereinander sind insbesondere auch die Schulden rechtlich

Groß- und Mittelstädte	Schulden aus Kreditmarktmitteln				Schulden aus öffentlichen Mitteln	Gesamtverschuldung	Desgl. in <i>R.M.</i> je Einwohner ²⁾	Außerdem Schulden der rechtl. selbständigen Betriebe am 31. März 1934 ³⁾
	Altverschuldung ¹⁾ sowie Festwert- und Valutaschulden	Neuverschuldung						
		Insgesamt	kurzfristig ²⁾	Auslandsschulden				
Gemeinden über 500 000 Einwohner	284,4	2 338,8	127,6	250,0	184,3	2 807,6	296,58	557,4
Berlin	103,2	899,7	46,0	111,0	89,0	1 092,0	257,39	431,8
Köln	24,2	406,4	12,1	50,7	9,6	440,2	581,86	—
München	20,4	125,7	7,2	33,6	5,2	151,2	205,66	—
Leipzig	40,6	157,2	—	9,9	21,0	218,9	306,80	0,4
Essen	8,3	123,5	11,0	1,6	9,6	141,4	215,98	—
Dresden	33,4	166,7	4,1	18,7	15,0	215,2	335,07	8,9
Breslau	19,3	123,9	7,7	—	13,7	156,9	250,95	53,5
Frankfurt a. M.	23,9	214,0	5,8	24,4	11,4	249,3	448,55	54,7
Dortmund	11,1	121,7	33,6	0,2	9,6	142,5	263,44	8,1
Gemeinden von 200 001 bis 500 000 Einwohner	164,2	1 097,7	43,2	81,3	183,6	1 445,4	265,08	216,3
Düsseldorf	12,2	122,2	2,8	5,7	23,0	157,4	315,72	9,6
Duisburg-Hamborn ..	7,5	131,4	3,0	6,3	13,3	152,2	345,52	6,6
Hannover	16,4	44,1	9,0	8,4	4,6	65,1	146,67	—
Stuttgart	7,2	54,9	0,0	9,9	22,5	84,6	203,89	0,4
Nürnberg	18,4	67,2	8,1	16,4	4,4	90,0	219,32	42,0
Wuppertal	11,9	143,0	0,5	8,2	16,9	171,8	420,44	3,4
Chemnitz	18,4	68,6	4,5	4,2	17,8	104,8	298,70	8,1
Gelsenkirchen-Buer ..	3,8	80,6	1,2	2,3	4,6	88,9	267,36	—
Königsberg	13,1	58,6	1,4	6,0	4,2	75,9	240,42	4,4
Bochum	7,9	38,3	0,1	1,5	3,0	49,2	156,52	—
Magdeburg	5,8	61,8	0,5	1,0	3,6	71,2	232,05	6,2
Mannheim	13,5	45,1	6,8	6,1	20,4	79,1	287,41	24,2
Stettin	9,3	44,7	0,6	1,1	6,9	60,9	225,07	52,8
Altona	11,5	75,0	4,3	3,4	23,4	110,0	454,45	52,5
Kiel	4,2	31,9	0,3	0,0	10,1	46,2	211,41	—
Halle	3,0	30,3	—	0,8	4,9	38,1	182,25	6,1
Gemeinden von 100 001 bis 200 000 Einwohner	82,5	720,3	33,8	42,0	156,7	959,4	290,66	62,8
Oberhausen	0,1	41,2	0,5	1,8	1,9	43,2	224,34	—
Augsburg	8,1	46,1	11,3	4,2	1,1	55,3	313,30	11,9
Kassel	4,3	33,4	2,4	1,5	7,7	45,4	259,06	10,0
Krefeld-Uerdingen ..	5,6	15,8	0,1	3,7	5,8	27,2	164,83	1,4
Aachen	2,2	49,0	0,1	3,2	14,1	65,3	401,30	9,0
Wiesbaden	5,4	35,0	0,0	3,4	22,5	62,9	393,86	12,0
Braunschweig	2,6	10,3	1,5	—	1,5	14,4	91,99	—
Karlsruhe	17,7	25,2	0,7	3,5	13,0	55,9	360,99	—
Hagen	2,8	45,2	1,0	1,0	7,8	55,8	375,95	6,5
Erfurt	3,2	20,5	2,4	—	1,9	25,6	176,97	0,1
Mainz	4,5	63,9	—	4,9	28,0	96,4	675,82	—
Solingen	0,6	37,3	—	0,3	2,4	40,4	288,16	2,3
Mülheim (Ruhr)	2,6	45,6	0,1	0,1	4,7	52,9	397,12	1,3
Hindenburg O.-S.	0,8	21,8	3,9	1,6	6,9	29,5	226,18	2,1
Münster	1,3	38,5	2,0	3,2	1,4	41,2	337,20	—
Bielefeld	2,2	24,6	—	—	5,1	31,9	263,47	—
Plauen	5,4	12,1	0,6	—	4,6	22,0	193,54	—
Harburg-Wilhelmsburg ..	0,8	31,1	3,5	0,4	6,3	38,2	339,36	3,7
Gleiwitz	0,9	24,2	0,0	0,1	4,6	29,7	267,35	—
Ludwigshafen	2,3	27,3	0,8	2,4	2,4	32,0	298,41	—
Remscheid	3,0	13,1	0,1	1,8	4,2	20,3	200,65	—
Würzburg	3,4	13,5	0,6	1,0	1,9	18,8	185,94	—
Beuthen O.-S.	0,6	11,4	1,3	2,0	2,2	14,2	141,50	2,3
München Gladbach	1,9	34,1	0,9	1,8	4,8	40,8	321,94	—

¹⁾ Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ²⁾ Ohne Ablösung von Neubesitz und noch streitige am 16. Juni 1933 und nach dem Gebietsstande am 31. März 1934. — ³⁾ Ohne Schulden gegenüber der Eigentümergemeinde. — ⁴⁾ Außerdem Gemeinden von 200 001 bis 500 000 Einw. 36,3 bzw. 7,9 Mill. *R.M.*, Gemeinden von 100 001 bis 200 000 Einw. 45,1 bzw. 4,5 Mill. *R.M.*

Mittelstädte am 31. März 1934 in Mill. *R.M.**)

gezogen werden, da das den Schulden gegenüberstehende Vermögen nicht bekannt ist. Bei Vergleichen der Städte selbständiger kommunaler Gesellschaften zu beachten.

Groß- und Mittelstädte	Schulden aus Kreditmarktmitteln				Schulden aus öffentlichen Mitteln	Gesamtverschuldung	Desgl. in <i>R.M.</i> je Einwohner ²⁾	Außerdem Schulden der rechtl. selbständigen Betriebe am 31. März 1934 ⁴⁾
	Altverschuldung ¹⁾ sowie Festwert- und Valutaschulden	Neuverschuldung						
		Insgesamt	davon					
	kurzfristig ²⁾		Auslandsschulden					
Gemeinden von 50 001 bis 100 000 Einwohner	99,1	728,8	32,5	30,3	120,2	948,1	277,35	38,6
Freiburg i. Br.	9,2	15,4	0,4	3,8	7,0	31,6	318,42	4,4
Bonn	2,3	42,0	0,1	0,3	3,3	47,6	481,99	—
Herne i. W.	1,1	26,7	0,5	—	2,1	29,9	303,24	—
Osnabrück	1,8	23,6	0,0	0,3	1,8	27,2	288,28	—
Görlitz	2,2	20,7	0,8	0,3	2,8	25,7	272,97	3,2
Darmstadt	4,7	32,1	0,1	0,5	4,5	41,3	443,29	—
Wanne-Eickel	1,5	25,2	0,1	—	1,9	28,6	309,72	1,1
Rostock	3,2	12,3	0,1	0,6	0,4	15,9	176,89	—
Recklinghausen	0,1	9,2	1,1	0,6	2,8	12,1	138,61	—
Bottrop	0,1	11,3	0,0	1,1	1,3	12,6	146,36	—
Heidelberg	9,9	26,9	0,1	3,9	5,9	42,7	504,65	14,8
Zwickau	3,4	36,0	0,6	—	4,0	43,4	512,82	—
Gera	1,4	9,7	0,1	0,3	1,4	12,5	149,73	—
Regensburg	2,5	17,4	2,3	0,4	1,8	21,7	267,95	0,8
Offenbach	4,4	29,0	1,7	0,5	6,6	40,0	492,18	—
Pforzheim	7,1	17,4	—	3,1	5,5	30,0	375,31	—
Dessau	0,1	7,3	—	—	0,6	8,0	101,66	—
Wesermünde	1,0	15,0	0,4	3,0	0,8	16,8	216,67	—
Rheydt	1,6	13,4	1,3	—	1,3	16,3	210,54	—
Fürth	2,6	15,6	1,0	0,3	0,5	18,7	242,57	—
Trier	2,4	8,0	2,5	1,9	8,2	18,6	243,04	—
Liegnitz	0,8	13,3	0,7	0,1	2,6	16,7	218,21	—
Frankfurt a. O.	0,8	19,3	1,3	—	1,2	21,3	280,86	—
Potsdam	2,3	11,8	—	—	3,1	17,2	233,27	—
Witten	0,3	13,9	0,7	0,3	4,1	18,3	252,43	4,3
Elbing	0,9	16,2	1,4	0,2	3,6	20,6	285,08	3,1
Oldenburg	1,0	12,2	0,4	0,4	0,4	13,6	202,78	—
Flensburg	6,5	9,5	4,3	0,1	1,3	17,3	259,89	4,5
Koblenz	1,4	14,5	0,5	0,2	4,2	20,1	308,08	—
Brandenburg a. H.	0,7	15,7	0,8	—	1,3	17,8	277,34	—
Kaiserslautern	0,8	4,6	0,2	1,4	3,4	8,8	139,91	—
Hildesheim	2,1	15,4	2,4	0,2	1,7	19,2	306,99	0,6
Ulm a. D.	3,1	19,1	—	2,1	1,7	23,9	382,08	0,8
Wattenscheid	0,1	9,2	0,2	—	1,5	10,8	174,67	—
Gladbeck	0,1	12,9	0,0	—	1,4	14,4	235,41	—
Heilbronn	0,1	7,9	0,5	0,3	2,1	10,2	168,74	—
Jena	2,4	7,0	—	—	0,8	10,2	175,17	—
Castrop-Rauxel	0,0	6,9	0,2	—	0,8	7,7	132,05	—
Tilsit	1,0	9,9	0,4	0,5	2,2	13,1	227,82	0,0
Neuß	1,6	16,4	0,5	0,3	3,1	21,1	377,80	—
Bamberg	1,0	8,3	—	0,3	1,2	10,5	193,17	—
Schwerin	1,2	8,1	0,4	—	0,9	10,2	190,49	—
Hamm	1,1	13,2	4,4	0,8	1,3	15,6	291,95	—
Cottbus	1,5	22,5	—	0,2	0,9	24,9	478,23	—
Ratibor	0,1	6,1	—	1,4	2,1	8,3	161,39	1,0
Worms	4,1	16,2	0,1	0,5	7,3	27,6	537,20	—
Halberstadt	1,5	4,7	—	0,1	1,3	7,4	147,86	—
Groß- und Mittelstädte zusammen..	630,2	4 885,6	237,1	403,7	644,8	6 160,6	284,70	874,9

Beträge. — ¹⁾ Laufzeit höchstens 1 Jahr oder jederzeit kündbar. — ²⁾ Unter Zugrundelegung der Einwohnerzahl nach der Volkszählung rückständige Zahlungsverpflichtungen sowie (in Preußen) Gehaltseinbehalten: Gemeinden über 500 000 Einw. 66,1 bzw. 6,2 Mill. *R.M.*, Gemeinden von 50 001 bis 100 000 Einw. 37,0 bzw. 3,4 Mill. *R.M.*, Groß- und Mittelstädte zusammen 184,5 bzw. 22,0 Mill. *R.M.*

7. Die gesamte Gemeindeverschuldung, gegliedert nach Verwaltungsbezirken und Gemeindegrößenklassen

Stand am 31. März 1933

Verwaltungsbezirke	Zahl der Gemeinden (Gemeindeverbände)		Gesamtverschuldung				Verwaltungsbezirke	Zahl der Gemeinden (Gemeindeverbände)		Gesamtverschuldung			
	mit	ohne	in Mill. *)	je Einw. 1) in R.M.	Reichs- summe	mit		ohne	in Mill. *)	je Einw. 1) in R.M.	Reichs- summe		
												Schulden	Schulden
Ostpreußen 2)	1 665	3 105	302,4	129,61	2,68	Bayern	5 988	2 165	925,0	120,37	5,19		
Reg.-Bez. Königsberg	559	832	134,9	140,99	1,19	Reg.-Bez. Oberfranken-							
» Gumbinnen	522	1 312	56,3	103,09	0,50	» Mittelfranken	1 509	628	238,3	130,64	2,11		
» Allenstein	419	802	45,3	81,87	0,40	» Unterfranken	855	170	75,1	94,37	0,87		
» Westpreußen	164	159	43,8	157,94	0,33	» Oberbayern	849	389	268,3	150,97	2,38		
Stadt Berlin	1	—	1 037,3	244,86	9,18	» Niederbayern-	1 443	618	111,2	78,04	0,98		
Grenzm. Posen-Westpr.						» Schwaben	767	259	100,6	114,64	0,89		
Reg.-Bez. Schneidemühl	233	223	62,3	184,57	0,55	» Pfalz	565	101	131,4	133,46	1,16		
Brandenburg 2)	1 642	1 588	441,4	161,94	3,91	Sachsen	2 061	883	243,2	239,24	11,01		
Reg.-Bez. Potsdam	833	734	195,4	138,11	1,73	Kreishauptm. Dresden-							
» Frankfurt a. O.	808	854	175,8	134,10	1,88	» Bautzen	875	461	459,5	239,64	4,07		
Pommern 2)	1 170	1 335	274,9	143,17	2,43	» Leipzig	579	323	343,6	251,35	3,04		
Reg.-Bez. Stettin	630	784	167,0	135,27	1,48	» Chemnitz	260	17	249,9	240,63	2,21		
» Köslin	539	551	79,9	116,56	0,71	» Zwickau	347	82	190,2	217,78	1,69		
Niederschlesien 2)	1 606	1 762	499,2	155,80	4,42	Württemberg	1 712	224	346,6	128,56	3,07		
Reg.-Bez. Breslau	859	1 042	300,9	154,73	2,06	» ehem. Jagetkreis	415	37	32,4	75,24	0,89		
» Liegnitz	746	720	158,1	125,47	1,40	» Schwarzwaldkreis	459	67	68,6	110,63	0,61		
Oberschlesien						» Neckarkreis	354	19	171,4	165,44	1,52		
Reg.-Bez. Oppeln	610	497	189,2	127,77	1,68	» Donaukreis	484	101	74,2	121,76	0,65		
Sachsen 2)	2 143	958	449,9	132,34	3,98	Baden	1 158	388	454,6	188,37	4,02		
Reg.-Bez. Magdeburg	651	391	159,6	122,52	1,41	Landeskom.-Bez. Karlsruhe	222	23	154,9	225,32	1,37		
» Merseburg	1 099	504	172,9	116,36	1,53	» Konstanz	298	149	62,1	175,85	0,55		
» Erfurt	392	63	69,7	114,18	0,62	» Freiburg	348	142	82,3	130,45	0,73		
Schleswig-Holstein						» Mannheim	290	74	155,3	209,38	1,47		
Reg.-Bez. Schleswig	952	455	377,8	237,62	3,35	Thüringen	1 589	389	197,5	119,04	1,75		
Hannover 2)	2 642	1 256	481,8	143,36	4,27	Hessen	913	90	349,7	245,12	3,10		
Reg.-Bez. Hannover	482	165	112,0	124,64	0,99	» Prov. Oberhessen	382	59	49,0	142,94	0,43		
» Hildesheim	493	129	82,8	139,46	0,73	» Rheinhessen	176	6	152,7	363,75	1,35		
» Lüneburg	670	505	74,6	119,90	0,66	» Starkenburg	355	25	148,1	222,84	1,32		
» Stade	453	137	55,4	118,28	0,49	Mecklenburg	724	1 220	89,4	111,03	0,79		
» Osnabrück	309	229	54,4	116,46	0,48	Oldenburg	214	26	54,5	94,95	0,48		
» Aurich	234	91	40,4	130,00	0,36	Landesteil Oldenburg	116	11	42,8	91,54	0,27		
Westfalen 2)	1 249	398	880,9	174,84	7,80	» Lübeck	20	—	5,4	111,02	0,05		
Reg.-Bez. Münster	269	72	221,0	141,61	1,96	» Birkenfeld	78	15	6,4	108,99	0,86		
» Minden	430	118	92,7	106,32	0,82	Braunschweig	359	94	47,4	92,48	0,42		
» Arnberg	549	208	482,6	185,15	4,27	Anhalt	168	103	39,4	108,18	0,35		
Hessen-Nassau	2 136	290	625,7	242,20	5,54	Lippe	109	66	16,2	92,28	0,14		
Reg.-Bez. Kassel 3)	1 233	212	169,4	147,51	1,50	Schaumburg-Lippe	37	34	4,0	79,85	0,04		
» Wiesbaden 2)	903	78	456,3	317,97	4,04	Deutsches Reich (ausschl. Hansestädte)	33 471	18 369	1 129,0	175,24	100,00		
Rheinprovinz 2)	2 292	791	1 895,0	248,58	16,78	davon:							
Reg.-Bez. Koblenz	793	245	107,6	141,04	0,95	Provincialverbände	23	—	597,5	13,34	5,29		
» Düsseldorf	304	54	951,0	233,29	8,42	Kreisverbände	995	234	963,5	24,31	8,53		
» Köln	276	43	572,9	372,76	5,07	Gemeinden							
» Trier	596	371	47,9	96,18	0,43	über 500 000 Einw.	9	—	2 783,1	294,25	24,64		
» Aachen	322	78	129,7	173,29	1,15	von 200 001-500 000	17	—	1 477,0	261,48	13,08		
Hohenzollern						» 100 001-200 000	23	—	887,5	279,92	7,86		
Reg.-Bez. Sigmaringen	98	29	7,4	101,94	0,07	» 50 001-100 000	45	—	897,2	273,68	7,94		
Preußen	18 439	12 687	7 525,4	186,57	66,64	» 25 001-50 000	114	—	901,0	228,19	7,98		
						» 10 001-25 000	332	—	947,3	190,71	8,39		
						» 5 001-10 000	570	3	599,3	129,60	5,31		
						» 2 001-5 000	2 138	30	641,1	92,76	5,68		
						» 1-2 000	29 205	18 102	598,5	27,89	5,30		

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — 1) Der Berechnung ist die Einwohnerzahl nach der Volkszählung vom 16. Juni 1933 und dem Gebietsstande am 31. März 1933 zugrunde gelegt. — 2) Bei den preußischen Provinzen, die aus mehreren Regierungsbezirken bestehen, sind die Schulden der Provinzialverbände nur in der Summenzeile enthalten. — 3) Einschl. Schulden des Bezirksverbandes Wiesbaden bzw. Kassel. — 4) Ohne Berlin beläuft sich die Zahl auf 334,32 R.M. — 5) Außerdem 571,0 Mill. R.M., 6) 32,3 Mill. R.M., 7) 47,2 Mill. R.M., 8) 22,5 Mill. R.M., 9) 21,5 Mill. R.M., 10) 7,6 Mill. R.M., 11) 32,8 Mill. R.M., 12) 2,7 Mill. R.M., 13) 3,7 Mill. R.M., 14) 1,6 Mill. R.M., 15) 3,6 Mill. R.M., 16) 1,1 Mill. R.M., 17) 0,1 Mill. R.M., 18) 747,7 Mill. R.M. rückständige Zahlungsverpflichtungen.

8. Die Verwendung der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden)

(Seit der Währungsstabilisierung aufgenommene Beträge)

Stand am 31. März 1933 (in Mill. *R.M.* †)

Art und Form der Verwendung	Seit der Währungsstabilisierung aufgenommene Schulden von ¹⁾				Davon			
	Reich	Ländern	Hansestädte (einschl. Gemeinden)	Gemeinden (Gemeindeverbände) ²⁾	Neuverschuldung		Schulden aus öffentlichen Mitteln	
					Reich, Länder, Hansestädte (einschl. Gemeinden)	Gemeinden (Gemeindeverbände) ²⁾	Reich, Länder, Hansestädte (einschl. Gemeinden)	Gemeinden (Gemeindeverbände) ²⁾
I. Art der Verwendung								
Hohheits- bzw. Kämmererverwaltungen	4 897,5	1 143,3	316,2	5 942,2	6 235,5	4 624,5	121,3	1 317,7
Allgemeine Verwaltungen	63,2	36,2	9,5	164,8	99,5	159,6	9,3	5,2
Bildungswesen	—	34,0	20,2	470,2	54,1	439,0	0,2	31,1
Wohlfahrts- und Gesundheitswesen	354,6	335,6	36,9	607,0	700,0	555,3	27,0	51,8
davon: Fürsorgewesen und Jugendhilfe..	—	41,8	4,9	116,4	45,5	96,4	1,2	20,0
Gesundheitswesen und Leibesübungen	—	7,8	10,2	480,9	17,6	452,4	0,3	28,5
Erwerbslosenfürsorge	³⁾ 354,6	⁴⁾ 286,0	⁴⁾ 21,8	⁵⁾ 9,7	636,9	6,5	25,5	3,3
Wohnungs- und Siedlungswesen ..	176,5	240,2	67,8	2 543,5	459,5	1679,8	25,1	863,6
Allgem. Förderung der Wirtschaft	⁶⁾ 957,2	⁷⁾ 259,9	⁸⁾ 37,0	79,7	1 199,6	72,8	54,3	6,9
Straßen, Wege und Wasserstraßen	170,2	237,3	⁹⁾ 144,1	1 538,4	546,5	1 272,2	5,1	266,2
Kommunale Anstalten und Einrichtungen	—	—	0,8	538,8	0,4	445,8	0,3	93,0
davon: Kanalisation, Müllabfuhr	—	—	0,1	398,7	0,1	324,1	0,0	74,5
Feuerlöschwesen	—	—	0,0	25,6	0,0	24,5	—	1,1
Friedhöfe, Bestattungswesen	—	—	0,4	46,7	0,3	45,9	0,2	0,9
Garten- und Parkanlagen	—	—	0,2	48,0	0,0	32,2	0,1	15,8
Kriegslasten	3 175,8	—	—	—	3 175,8	—	—	—
Vermögensverwaltung (Allgemeines Grundvermögen)	—	8,6	29,2	825,8	37,2	797,0	0,6	28,9
Unternehmungen und Betriebe ...	613,4	568,2	184,7	2 496,1	1 320,2	2 365,8	46,2	130,3
Versorgungsbetriebe	—	187,0	18,6	1 302,5	205,3	1 230,5	0,3	72,0
davon: Elektrizitätsversorgung	—	187,0	17,7	685,6	204,4	555,4	0,2	30,2
Gasversorgung	—	0,0	0,8	199,7	0,9	197,5	—	2,2
Wasserversorgung	—	—	0,1	379,3	—	340,3	0,1	39,0
Verkehrsunternehmungen	¹⁰⁾ 566,9	¹¹⁾ 154,6	¹²⁾ 140,8	¹³⁾ 670,0	823,1	647,5	39,3	22,5
davon: Eisenbahnen, Kleinbahnen	380,8	52,7	20,0	78,7	447,5	73,7	6,0	5,1
Straßenbahnen, Kraftwagenbetriebe	1,2	19,0	11,5	458,5	27,5	453,2	4,2	5,3
Häfen und Lagerhäuser	—	79,6	107,9	95,1	158,8	87,3	28,8	7,8
Land- u. forstwirtschaftl. Betriebe	—	48,5	0,1	158,9	48,4	139,7	0,3	19,2
Sparkassen und Banken	—	79,0	4,6	141,0	80,1	138,3	3,5	2,7
Sonstige Unternehmungen	46,5	99,1	20,6	223,6	163,3	209,8	2,8	13,8
Sonstige Verwendungen	1 757,6	738,4	114,2	985,0	2 499,3	893,1	110,9	91,9
davon: Deckung von Fehlbeträgen	1 584,3	250,9	102,8	469,0	1 874,2	395,8	63,9	73,2
Kassenreserve und Betriebsmittel der Hohheits- bzw. Kämmererverwaltungen	22,0	465,9	5,4	484,4	446,5	467,2	46,8	17,1
Gesamtsumme	7 268,5	2 458,4	644,4	10 249,2	10 092,2	8 680,4	279,1	1 568,8
II. Form der Verwendung								
Unmittelbar verausgabt	5 791,3	1 388,3	509,8	8 809,7	7 473,4	7 550,4	216,0	1 259,3
Für eine Kapitalbeteiligung verwendet	272,6	196,2	65,4	298,9	529,3	289,4	5,0	9,6
Als Darlehen weitergeleitet	1 204,6	873,8	69,1	1 140,6	2 089,5	840,6	58,1	299,9
davon: an eigene Betriebe in besonderer Rechtsform	462,3	91,8	6,9	56,4	561,1	51,5	0,0	4,9
an sonstige öffentliche Unternehmungen und Zweckverbände ..	134,4	199,9	0,3	57,0	320,8	47,6	13,7	8,3
an fremde Gebietskörperschaften ..	362,2	282,3	4,9	75,2	638,1	48,0	11,3	27,3
an private Wirtschaft	245,7	299,8	57,1	952,0	569,5	693,6	33,0	258,4
Gesamtsumme	7 268,5	2 458,4	644,4	10 249,2	10 092,2	8 680,4	279,1	1 568,8

†) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — 1) Eine Spaltenreihe für Reich, Länder und Gemeinden ist nicht gezogen, da eine Aufrechnung infolge der hier mitenthaltenden Verschuldung der Körperschaften untereinander zu Doppelzählungen führen würde. — 2) Bei den Gemeinden unter 2 000 Einwohnern ist die Verwendung schätzungsweise ermittelt. — 3) 201,1 Mill. *R.M.* unterstützende und 153,5 Mill. *R.M.* wertschaffende Erwerbslosenfürsorge. — 4) Wertschaffende Erwerbslosenfürsorge. — 5) Unterstützende Erwerbslosenfürsorge. — 6) Davon 309,9 Mill. *R.M.* Landwirtschaft und 656,2 Mill. *R.M.* Handel, Industrie, Banken (darunter 307,0 Mill. *R.M.* unverzinsliche Schatzanweisungen für Sicherheitsleistungen [für Stützung von Banken]). — 7) Davon 179,1 Mill. *R.M.* Landwirtschaft und 80,8 Mill. *R.M.* Handel, Industrie, Banken (darunter 45,5 Mill. *R.M.* unverzinsliche Schatzanweisungen für Sicherheitsleistungen [für Stützung von Banken]). — 8) Davon 6,6 Mill. *R.M.* Landwirtschaft und 30,3 Mill. *R.M.* Handel, Industrie, Banken. — 9) Davon 107,4 Mill. *R.M.* Schifffahrt und Wasserstraßenwesen. — 10) Davon 184,9 Mill. *R.M.* Reichspost. — 11) Darunter 3,2 Mill. *R.M.*, 12) 1,4 Mill. *R.M.*, 13) 37,7 Mill. *R.M.* für Luftverkehr.

9. Die Verwendung der Schulden

(Seit der Währungsstabilisierung
Gegliedert nach Gemeindegrößen
Stand am 31. März 1933)

Art und Form der Verwendung	Gegliedert nach Gemeindegrößenklassen								
	Gemeinden mit einer Einwohnerzahl von					Ge- meinden zu- sammen	Provin- zial- ver- bände	Kreis- ver- bände	Ge- meinde- verbände zu- sammen
	mehr als 100 000	50 001 bis 100 000	25 001 bis 50 000	10 001 bis 25 000	1 bis 10 000 ²⁾				
I. Art der Verwendung									
Kämmereiverwaltungen	2 044,8	494,2	561,9	637,9	1 187,9	4 928,6	379,1	636,5	1 015,6
Allgemeine Verwaltungen	66,1	15,6	11,6	21,6	22,3	137,2	2,5	25,0	27,6
Bildungswesen	169,2	47,1	62,5	54,6	120,2	453,7	3,2	13,2	16,5
Wohlfahrts- und Gesundheitswesen	194,1	43,5	59,1	45,5	74,4	416,5	98,5	92,0	190,5
davon: Fürsorgewesen und Jugendhilfe ..	29,8	7,6	8,5	7,3	11,9	65,1	19,4	31,9	51,3
Gesundheitswesen und Leibes- übungen	159,9	35,9	50,0	37,4	62,0	345,2	79,1	56,6	135,7
Krisenfürsorge	4,4	—	0,5	0,8	0,5	6,2	—	3,5	3,5
Wohnungs- und Siedlungswesen .	944,5	225,3	263,9	303,3	570,9	2 307,9	20,9	214,6	235,5
Allgem. Förderung der Wirtschaft	24,4	4,7	7,0	12,4	14,7	63,3	6,7	9,7	16,4
Straßen, Wege und Wasserstraßen	400,9	100,5	115,4	125,6	274,3	1 016,8	246,4	275,2	521,6
Kommunale Anstalten und Ein- richtungen	245,5	57,4	42,3	74,8	111,2	531,2	0,8	6,8	7,6
davon: Kanalisation, Müllabfuhr	166,3	42,8	28,5	63,6	94,3	395,5	0,3	2,8	3,1
Feuerlöschwesen	7,4	1,9	3,7	3,4	8,3	24,8	—	0,8	0,8
Friedhöfe, Bestattungswesen	26,0	4,3	6,0	4,5	5,8	46,6	—	0,1	0,1
Garten- und Parkanlagen	35,8	7,2	2,4	1,7	2,5	47,5	—	0,5	0,5
Vermögensverwaltung (Allgemeines Grundvermögen)	546,6	87,2	61,3	57,1	60,2	812,5	0,8	12,6	13,4
Unternehmungen und Betriebe	1 466,3	142,7	141,2	131,8	336,6	2 218,5	121,7	155,8	277,6
Versorgungsbetriebe	725,1	82,9	86,7	85,0	232,6	1 212,3	25,2	65,1	90,2
davon: Elektrizitätsversorgung	454,0	50,4	39,7	22,3	62,9	629,3	21,4	34,9	56,3
Gasversorgung	110,0	16,9	23,3	25,2	19,2	194,6	2,9	2,3	5,1
Wasserversorgung	139,3	15,6	22,8	34,8	141,1	353,5	0,9	24,8	25,8
Verkehrsunternehmungen	542,9	32,8	18,9	7,5	21,1	623,1	16,1	30,8	46,8
davon: Eisenbahnen, Kleinbahnen	28,2	2,5	1,6	1,9	8,9	43,1	10,2	25,4	35,6
Straßenbahnen, Kraftwagenbetriebe	415,9	17,0	8,6	2,4	9,3	453,1	1,0	4,3	5,3
Häfen und Lagerhäuser	67,2	11,9	7,5	2,7	2,7	92,0	2,5	0,7	3,2
Land- und Forstwirtschaft	45,8	2,3	6,0	12,8	27,0	93,9	41,1	23,9	65,0
Sparkassen und Banken	50,5	1,1	7,2	10,0	19,2	88,0	32,9	20,1	53,0
Sonstige Unternehmungen	102,1	23,7	22,4	16,3	36,7	201,1	6,5	16,0	22,5
Sonstige Verwendungen	528,6	70,3	56,8	56,6	156,4	868,7	38,8	77,5	116,3
davon: Deckung von Fehlbeträgen Kassenreserve u. Betriebs- mittel der Kämmereiver- waltung	217,0	52,6	25,5	33,5	99,2	427,8	11,0	30,2	41,2
294,3	16,8	26,3	21,7	54,0	413,0	27,5	43,9	71,4	
Gesamtsumme	4 586,3	794,4	821,2	883,4	1 741,1	8 826,3	540,3	882,5	1 422,9
II. Form der Verwendung									
Unmittelbar verausgabt	4 064,0	688,5	681,9	751,3	1 597,0	7 782,7	413,3	613,7	1 027,0
Für eine Kapitalbeteiligung ver- wendet	150,5	8,2	15,5	7,4	2,0	183,6	83,4	31,9	115,3
Als Darlehen weitergeleitet	371,8	97,6	123,8	124,7	142,1	860,0	43,7	236,8	280,5
davon: an eigene Betriebe in besonderer Rechtsform	38,6	6,5	5,1	3,6	0,5	54,3	0,3	1,7	2,0
an sonstige öffentliche Unter- nehmungen und Zweckverbände	13,0	7,1	3,3	2,2	0,1	25,7	13,3	18,0	31,3
an fremde Gebietskörperschaften	5,6	0,0	0,5	1,1	0,2	7,5	10,4	57,3	67,7
an private Wirtschaft	314,6	84,0	114,9	117,7	141,3	772,5	19,6	159,8	179,4
Gesamtsumme	4 586,3	794,4	821,2	883,4	1 741,1	8 826,3	540,3	882,5	1 422,9

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — 1) Ohne Hansestädte. — 2) Bei den Gemeinden

der Gemeinden¹⁾ (Gemeindeverbände)

aufgenommene Beträge)

klassen und nach Ländern

(in Millionen *ℛ.ℳ.* *)

Gegliedert nach Ländern

Preußen	Bayern	Sachsen	Würt- tem- berg	Baden	Thür- ringen	Hessen	Mecklen- burg	Olden- burg	Braun- schweig	Anhalt	Lippe	Schaum- burg- Lippe
3 941,8	397,4	653,2	193,3	274,4	115,3	206,0	55,0	35,6	29,3	28,3	9,3	3,3
121,4	6,3	12,8	3,0	2,6	4,7	6,0	2,3	1,7	1,4	0,8	1,8	0,0
312,6	33,1	54,5	15,7	17,2	11,5	12,0	5,2	3,2	1,6	2,7	0,4	0,6
411,5	63,1	56,1	26,0	16,1	9,8	12,3	4,5	1,8	1,8	3,6	0,3	0,3
85,2	7,8	9,0	2,2	3,2	2,8	2,7	1,4	0,6	0,4	1,1	0,0	0,1
318,0	55,0	46,8	23,7	12,8	6,7	9,3	3,1	1,2	1,4	2,4	0,2	0,2
8,3	0,3	0,3	0,0	0,0	0,3	0,3	0,0	—	—	—	—	—
1 474,0	171,6	386,7	106,6	171,0	54,5	115,7	17,1	16,5	15,8	9,4	3,1	1,4
58,6	3,5	7,8	1,0	3,7	1,8	1,6	0,5	0,4	0,4	0,3	0,1	—
1 178,7	71,3	106,9	31,7	42,5	24,2	39,1	14,7	10,6	5,0	10,5	2,3	0,7
385,1	48,5	28,3	9,4	21,4	8,8	19,3	10,7	1,4	3,2	1,1	1,3	0,3
276,6	37,8	20,6	8,0	19,2	6,3	15,0	9,4	0,5	3,0	0,6	1,1	0,2
17,8	1,4	2,8	0,5	0,7	0,8	0,4	0,4	0,6	0,1	0,1	0,1	0,0
30,7	7,0	3,8	0,6	0,9	1,1	1,5	0,7	0,2	0,0	0,1	0,0	—
44,0	0,7	0,7	0,2	0,4	0,1	1,8	0,0	0,0	—	0,1	0,0	—
587,0	61,6	85,5	23,8	16,9	13,4	30,2	1,2	1,2	1,8	2,1	0,9	0,2
1 681,7	284,2	235,3	86,9	78,5	35,0	60,9	17,2	6,8	5,0	2,6	2,0	0,1
764,3	201,2	127,2	63,8	59,8	17,2	48,3	10,6	4,1	3,3	1,8	0,9	0,1
421,0	128,0	41,3	38,0	30,5	2,9	17,3	2,9	2,3	0,7	0,4	0,2	—
118,1	20,2	11,0	16,2	14,1	3,4	11,3	2,9	1,0	1,2	0,2	0,1	0,1
211,4	51,4	56,1	9,2	15,0	8,6	19,5	4,4	0,8	1,3	0,9	0,6	0,6
550,5	39,6	43,0	14,0	11,7	1,5	6,8	1,6	0,2	0,7	0,0	0,4	—
66,7	2,0	0,4	6,3	2,2	0,5	0,4	0,0	0,1	0,1	—	—	—
375,7	25,5	35,4	7,4	7,6	0,9	4,6	0,9	0,1	0,0	0,0	0,4	—
85,0	1,2	4,6	0,1	1,7	—	1,3	0,7	0,0	0,5	—	—	—
131,5	6,4	4,8	2,7	3,0	5,7	2,3	1,6	0,1	0,3	0,6	0,0	—
89,2	6,8	39,1	0,2	0,9	2,0	0,5	0,2	1,5	—	0,0	0,6	0,0
146,2	30,2	21,2	6,3	3,0	8,6	3,0	3,2	0,9	0,7	0,2	0,1	—
726,7	66,2	112,1	9,2	10,6	13,4	17,3	7,1	7,2	7,2	5,2	2,7	0,2
314,1	27,1	80,9	3,2	4,3	8,8	13,4	4,8	4,2	2,9	3,3	1,8	0,0
395,4	37,5	22,1	5,0	5,2	4,0	3,3	2,1	2,9	4,3	1,7	0,8	0,1
6 937,2	809,4	1 086,2	313,3	380,4	177,2	314,4	80,5	50,8	43,2	38,1	14,8	3,8
6 083,9	734,5	864,7	259,0	251,6	150,6	278,4	68,1	39,6	31,8	32,3	12,1	3,1
265,5	7,8	11,6	4,6	2,1	1,2	3,5	0,1	0,3	1,7	0,0	0,4	—
587,7	67,1	209,9	49,7	126,7	25,4	32,5	12,2	10,9	9,6	5,8	2,2	0,7
38,7	4,2	2,9	0,2	9,4	0,4	—	—	0,5	—	—	0,1	—
39,2	0,3	9,8	5,8	0,1	0,9	0,5	0,1	—	0,1	0,2	0,0	0,1
38,4	0,9	21,8	6,4	1,3	3,3	0,0	1,7	0,4	0,6	0,1	0,2	—
471,3	61,7	175,4	37,3	115,9	20,9	32,0	10,5	10,0	8,9	5,6	1,9	0,6
6 937,2	809,4	1 086,2	313,3	380,4	177,2	314,4	80,5	50,8	43,2	38,1	14,8	3,8

unter 2000 Einwohnern ist die Verwendung schätzungsweise ermittelt.

10. Die Verwendung der Schulden der preußischen und bayerischen Gemeinden¹⁾ (Gemeindeverbände), gegliedert nach Provinzen bzw. Landesteilen

(Seit der Währungsstabilisierung aufgenommene Beträge)

Stand am 31. März 1933 in Mill. R.M.²⁾

Art und Form der Verwendung	Preußen							
	Ostpreußen	Berlin	Grenzmark Pos.- Westpr.	Brandenburg	Pommern	Niederschlesien	Oberschlesien	Sachsen
1. Art der Verwendung								
Wohnungs- und Siedlungswesen	86,4	101,7	16,8	85,7	58,6	87,8	52,8	96,8
Verkehrswesen ³⁾	65,3	329,6	13,6	99,7	59,9	94,7	40,8	80,8
davon: Verkehrsunternehmungen	9,6	277,4	0,6	11,0	11,1	10,7	6,9	22,1
Versorgungsbetriebe	21,9	73,3	3,6	50,0	11,6	78,7	18,2	60,4
Vermögensverwaltung (Grundvermögen) ..	12,4	74,8	2,7	14,7	9,4	35,9	13,2	26,0
Kassenreserve, Deckung von Fehlbeträgen usw.	16,0	236,5	4,0	22,6	19,6	42,6	11,6	28,5
Wohlfahrts- und Gesundheitswesen	21,6	26,6	2,7	44,5	29,3	24,2	7,4	42,1
Verschiedene Unternehmungen	9,4	39,4	7,5	40,1	20,3	22,1	5,4	28,6
Verschiedene Anstalten	9,0	19,5	1,8	27,3	18,4	28,5	12,1	17,4
Förderung der Wirtschaft	4,3	2,7	0,6	4,7	4,0	16,7	—	3,5
Bildungswesen	16,4	18,3	4,9	20,7	16,2	24,3	16,1	21,3
Allgemeine Verwaltungszwecke	6,2	4,9	0,9	3,9	3,7	6,9	6,0	11,7
Insgesamt	269,9	927,4	59,2	413,9	251,0	462,4	183,6	417,0
davon: Kämmererverwaltungen (einschl. Kassenreserve) insgesamt	216,6	462,5	44,7	298,2	198,6	315,0	140,0	279,9
Vermögensverwaltung u. Unternehmungen insgesamt	53,2	464,9	14,5	115,7	52,4	147,3	43,6	137,1
2. Form der Verwendung								
Unmittelbar verausgabt	248,0	912,0	50,2	339,0	203,4	413,9	170,8	361,0
Für eine Kapitalbeteiligung verwendet ..	2,1	1,1	2,2	28,5	11,2	3,9	1,9	25,9
Als Darlehen weitergeleitet	19,8	14,3	6,9	46,4	36,4	44,7	10,9	30,2
Insgesamt	269,9	927,4	59,2	413,9	251,0	462,4	183,6	417,0

Art und Form der Verwendung	Noch: Preußen						Bayern	
	Schleswig-Holstein	Han-nover	West-falen	Hessen-Nassau	Rhein-provinz	Sigma-ringen	rechts des Rheins	links des Rheins
1. Art der Verwendung								
Wohnungs- und Siedlungswesen	81,6	107,6	161,6	136,5	398,7	1,2	134,0	37,7
Verkehrswesen ³⁾	80,3	106,3	190,6	116,5	448,4	1,7	100,6	10,3
davon: Verkehrsunternehmungen	16,7	14,7	17,3	24,2	128,1	0,1	38,0	1,7
Versorgungsbetriebe	25,3	45,9	45,8	134,0	193,8	1,9	182,8	18,3
Vermögensverwaltung (Grundvermögen) ..	26,6	29,8	87,3	25,6	228,5	0,2	48,3	13,3
Kassenreserve, Deckung von Fehlbeträgen usw.	44,4	24,0	66,6	44,4	165,8	0,2	51,1	15,1
Wohlfahrts- und Gesundheitswesen	21,3	31,1	70,7	23,5	65,6	0,7	57,5	5,6
Verschiedene Unternehmungen	16,7	32,1	38,0	42,1	65,2	0,1	41,5	1,9
Verschiedene Anstalten	23,4	29,7	55,0	26,7	116,3	—	38,0	10,5
Förderung der Wirtschaft	1,7	3,7	2,8	1,5	12,2	0,1	2,7	0,8
Bildungswesen	15,5	23,4	45,3	13,8	75,8	0,6	29,2	3,9
Allgemeine Verwaltungszwecke	4,1	3,1	44,6	9,0	16,0	0,3	5,8	0,5
Insgesamt	341,0	436,6	808,1	573,7	1 786,3	6,9	691,3	118,1
davon: Kämmererverwaltungen (einschl. Kassenreserve) insgesamt	255,6	314,2	619,8	347,8	1 170,7	4,8	380,7	82,9
Vermögensverwaltung u. Unternehmungen insgesamt	85,4	122,4	188,3	225,8	615,6	2,2	310,6	35,2
2. Form der Verwendung								
Unmittelbar verausgabt	313,9	372,9	736,1	456,8	1 499,0	6,9	634,1	100,4
Für eine Kapitalbeteiligung verwendet ..	9,7	11,4	13,4	76,8	77,4	—	6,2	1,5
Als Darlehen weitergeleitet	17,4	52,3	58,6	40,0	209,9	0,0	51,0	16,1
Insgesamt	341,0	436,6	808,1	573,7	1 786,3	6,9	691,3	118,1

¹⁾ Bei den Gemeinden unter 2000 Einwohnern ist die Verwendung schätzungsweise ermittelt. — ²⁾ Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ³⁾ Straßen und Wasserstraßen sowie Verkehrsunternehmungen.

II. Die Bedingungen (Gläubiger, Zinssatz, Auszahlungskurs, Tilgung, Fälligkeit) der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden)

Stand am 31. März 1933 bzw. 1930 (in Mill. *RM* †)

Gläubiger, Zinssatz, Auszahlungskurs, Tilgung, Fälligkeit	Gesamtverschuldung ¹⁾				Davon: Neuverschuldung ¹⁾			
	Reich	Länder	Hansestädte (einschl. Gemeinden)	Gemeinden (Gemeindeverbände) ²⁾	Reich	Länder	Hansestädte	Gemeinden (Gemeindeverbände) ²⁾
Gläubiger³⁾								
I. Ausland	3 041,6	457,4	243,1	762,7	3 037,2	457,4	243,1	734,5
II. Inland	8 648,3	2 035,9	493,4	9 521,6	4 231,3	1 859,9	263,3	7 171,7
1. Inhaberpapiere	7 711,7	1 223,4	107,2	1 265,2	3 900,1	1 207,1	22,7	979,8
2. Anstalten	930,6	566,9	191,7	5 707,0	325,1	564,6	189,1	5 349,7
davon: Girozentralen und Landesbanken	—	24,5	16,6	2 528,7	—	24,5	15,8	2 206,3
Eigene Sparkassen	—	—	5,2	866,6	—	—	5,2	865,7
Fremde Sparkassen	—	2,6	39,7	336,8	—	2,6	39,7	336,5
Sonst. öfftl.-rechtl. Kreditanst. ⁴⁾	427,5	278,3	1,5	280,9	0,6	277,3	1,5	276,6
Hypothekenbanken	—	3,5	3,1	505,2	—	2,2	1,3	477,5
Kreditbanken	285,2	79,7	73,3	534,4	106,8	79,7	73,3	534,1
Träger der Sozialversicherung	217,8	146,6	20,6	470,0	217,8	146,6	20,6	469,4
Sonstige öffentl. Versicherungen	—	22,4	13,8	63,5	—	22,4	13,8	62,6
Private Versicherungen	—	9,2	18,0	120,8	—	9,2	18,0	120,8
3. Öffentliche Gläubiger ⁵⁾	—	141,1	137,9	1 200,6	—	—	—	—
4. Sonstige Gläubiger	6,0	88,2	51,5	306,0	6,0	88,2	51,5	305,3
davon: Unternehmungen ⁶⁾ und Verbände	6,0	77,8	41,6	247,3	6,0	77,8	41,6	246,9
Privatpersonen	—	10,4	9,9	58,7	—	10,4	9,9	58,3
5. Gläubiger nicht festgestellt ⁷⁾	—	16,3	5,0	1 042,9	—	—	—	536,9
Insgesamt	11 689,9	2 493,3	736,5	10 284,3	7 268,5	2 317,3	506,5	7 906,2
Zinssatz⁸⁾								
I. Bis 6%	10 994,2	1 875,4	550,3	3 359,5	6 572,7	1 706,8	325,4	1 088,9
davon: unverzinslich	601,3	17,5	17,0	65,0	169,9	0,5	0,5	26,1
über 0% bis unter 4%	195,5	19,4	2,4	669,2	17,0	5,7	0,3	9,0
4%	88,3	19,9	0,6	16,1	88,3	19,9	0,5	15,9
über 4% bis unter 5%	4 329,0	21,8	65,5	0,0	536,0	0,6	0,2	0,0
5%	158,4	157,3	157,3	1 993,6	158,0	52,9	41,0	449,5
über 5% bis unter 6%	1 954,9	476,0	105,8	45,4	1 954,9	470,2	103,9	38,4
6%	3 666,8	1 165,5	201,7	570,1	3 648,6	1 157,1	178,8	550,1
II. Über 6%	695,8	617,9	186,2	6 924,8	695,8	610,5	181,1	6 817,3
davon: über 6% bis unter 7%	—	430,2	40,5	537,7	—	430,1	39,5	527,1
7%	695,8	73,9	118,3	1 063,5	695,8	71,4	114,1	971,2
über 7% bis unter 8%	—	30,4	16,1	768,9	—	25,4	16,1	768,9
8%	—	58,9	7,2	1 282,6	—	58,9	7,2	1 282,2
über 8%	—	24,6	4,2	3 272,1	—	24,6	4,2	3 267,9
Insgesamt	11 689,9	2 493,3	736,5	10 284,3	7 268,5	2 317,3	506,5	7 906,2
Durchschnittszinssatz in %	5,605	5,958	5,694	7,016	5,626	6,067	6,180	7,448
Auszahlungskurs der Neuverschuldung								
Nennbeträge der Schulden	—	—	—	—	7 892,2	2 491,8	528,7	7 684,9
Reinerlöse der Schulden	—	—	—	—	7 436,9	2 385,1	506,3	7 293,2
Reinerlöse in % der Nennbeträge (Auszahlungskurs)	—	—	—	—	94,36	95,72	95,70	94,99
Art der Tilgung⁹⁾								
I. Annuitäten	2 950,4	576,5	56,3	4 543,3	2 871,5	573,6	50,8	3 995,4
davon: 1% + ¹⁰⁾ und weniger	1 912,4	38,3	16,6	1 364,5	1 912,0	35,8	11,2	842,7
über 1% + bis unter 2% +	488,7	149,0	9,0	960,9	410,2	149,0	9,0	960,7
2% +	500,0	205,6	27,5	1 325,3	500,0	205,6	27,5	1 318,8
über 2% + bis unter 3% +	—	161,0	—	524,0	—	161,0	—	522,8
3% + und mehr	49,3	22,6	3,1	368,5	49,3	22,2	3,1	350,5
II. Serien	6 534,5	425,3	117,8	1 422,4	2 741,5	409,4	36,0	620,8
davon: 1/25 und weniger	4 078,5	24,5	82,0	945,8	285,5	11,1	0,2	156,5
1/20	1 274,8	100,0	18,6	242,5	1 274,8	97,5	18,6	232,3
1/16	183,0	135,4	7,3	96,5	183,0	135,4	7,3	94,7
mehr als 1/16	998,2	165,3	10,0	137,6	998,2	165,3	10,0	137,4
III. En bloc-Rückzahlung ¹¹⁾	1 773,6	1 350,4	424,5	3 652,6	1 655,4	1 334,2	419,7	3 290,0
IV. Nicht festgestellt ¹²⁾	431,4	141,1	137,9	666,0	—	—	—	—
Insgesamt	11 689,9	2 493,3	736,5	10 284,3	7 268,5	2 317,3	506,5	7 906,2
Rechnungsjahr der Fälligkeit¹³⁾								
jederzeit (bzw. nicht vereinbart)	26,7	309,7	93,9	—	26,7	309,7	93,9	—
1932 und früher (bereits fällig gewesen) ..	—	24,9	45,5	—	—	23,2	3,5	—
1933	1 835,7	884,7	264,4	—	1 674,7	812,6	205,7	—
1934	773,7	202,8	33,0	—	612,7	180,0	23,4	—
1935	592,5	133,3	43,7	—	413,2	127,4	37,3	—
1936	437,6	70,6	10,9	—	276,5	63,3	6,7	—
1937	416,0	57,1	9,5	—	254,9	52,2	4,4	—
1938 bis 1942	1 763,6	257,6	41,3	—	957,5	234,0	19,4	—
nach 1942	5 844,0	552,7	194,2	—	3 052,2	515,0	112,1	—
Insgesamt	11 689,9	2 493,3	736,5	—	7 268,5	2 317,3	506,5	—

†) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — 1) Eine Spaltenreihe für Reich, Länder und Gemeinden kann wegen der Verschiedenheit der Stichtage nicht gezogen werden. — 2) Stand am 31. März 1930, da neuere Ergebnisse noch nicht vorliegen. — 3) Bei den Gemeinden unter 10 000 Einwohnern sind die Gläubiger zum Teil schätzungsweise ermittelt. — 4) Beim Reich Rentenbank, bei den Ländern vorwiegend Staatsbanken. — 5) Reich, Länder, fremde Gemeinden (Gemeindeverbände) sowie Hauszinssteuer. — 6) Bei Reich und Ländern insbesondere Reichspost und Reichsbahn. — 7) Ein Teil der Altverschuldung, bei den Gemeinden (Gemeindeverbänden) auch Hypotheken. — 8) Nominalzinssatz einschl. etwaiger Verwaltungskostenbeiträge. Die Altverschuldung ist zum gesetzlichen Zinssatz (4 1/2% und 5%) eingesetzt. Bei den Gemeinden unter 10 000 Einwohnern sind die Zinssätze zum Teil schätzungsweise ermittelt. — 9) Die Schulden sind zum Teil nach der gesetzlichen Tilgung eingesetzt. Bei den Gemeinden unter 10 000 Einwohnern ist die Art der Tilgung teilweise schätzungsweise ermittelt. — 10) Das Zeichen + bedeutet, daß die Tilgung zuzüglich ersparter Zinsen erfolgt. — 11) Einschl. Schulden ohne feste Laufzeit. — 12) Schulden aus öffentlichen Mitteln (ohne Hauszinssteuer). — 13) Einschl. 1 274,8 Mill. *RM* Schuldloshandlungen (für Kriegs- und Polenschäden und für den freiw. Arbeitsdienst). — 14) Tilgung jährlich 2,095246% +. — 15) 427,0 Mill. *RM* Darlehen der Rentenbank sowie 4,4 Mill. *RM* während des Krieges in Amerika aufgenommene Dollarschatzanzweisungen, wofür Tilgungen z. Zt. nicht erfolgen. — 16) Die langfristigen Tilgungsanleihen sind mit den in den einzelnen Jahren fälligen Teilbeträgen eingesetzt.

D. Die Schulden der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände

1. Gesamtüberblick über die Anzahl und die Schulden der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände *)

Stand am 31. März 1933

Länder (Landesteile) Aufgabengebiete Eigentümer	Zahl d. öffentlichen Unternehmungen		Zahl d. öffentl.-rechtl. Zweckverbände ¹⁴⁾		Zahl der öffentl. Unternehmungen u. Zweckverbände ¹⁴⁾		Schulden d. öffentl. Unternehmungen und Zweckverbände in Mill. <i>RM</i> ¹⁴⁾		
	insgesamt	davon mit Schulden	insgesamt	davon mit Schulden	insgesamt	davon mit Schulden	aus Kreditmarktmitteln	aus öffentl. Mitteln ¹¹⁾	insgesamt
a. Gegliedert nach Ländern (Landesteilen)									
Ostpreußen.....	32	30	1 821	496	1 853	526	38,7	55,7	94,4
Berlin.....	33	27	—	—	33	27	447,6	423,5	871,1
Brandenburg.....	43	33	833	114	876	147	40,9	24,0	64,8
Pommern.....	44	36	395	97	439	133	68,9	18,0	87,0
Grenzmark Posen-Westpreußen.....	7	7	5	2	12	9	3,2	6,7	9,9
Niederschlesien.....	27	21	1 692	266	1 719	287	71,0	48,5	119,5
Oberschlesien.....	16	15	477	87	493	102	24,3	57,0	81,3
Sachsen.....	42	39	552	98	594	137	41,5	49,8	91,2
Schleswig-Holstein.....	21	19	534	208	555	227	76,2	76,9	153,1
Hannover.....	54	43	823	332	877	375	42,2	15,0	57,1
Westfalen.....	67	57	335	99	402	156	297,6	72,1	369,7
Hessen-Nassau.....	45	38	425	93	470	131	92,3	69,9	162,1
Rheinprovinz.....	62	45	670	121	732	166	114,7	57,3	172,0
Signaringen.....	2	1	13	3	15	4	0,1	—	0,1
Preußen ¹⁾	546	443	8 575	2 016	9 121	2 459	1 667,3	1 189,7	2 857,0
Bayern.....	22	19	107	57	129	76	153,4	90,6	244,0
Sachsen.....	28	23	2 560	640	2 588	663	228,3	91,7	320,0
Württemberg.....	16	12	649	165	665	177	157,0	29,7	186,7
Baden.....	24	20	840	90	864	110	122,6	55,6	178,1
Thüringen.....	18	14	716	102	734	116	17,1	11,4	28,5
Hessen.....	6	5	34	27	40	32	8,4	12,0	20,4
Hamburg.....	17	12	11	3	28	15	32,0	95,0 ¹²⁾	127,1
Mecklenburg.....	1	1	813	38	814	39	0,8	0,1	0,9
Oldenburg.....	2	1	21	3	23	4	2,2	0,3	2,5
Braunschweig.....	7	5	48	5	55	10	2,7	2,2	4,9
Anhalt.....	5	4	379	7	384	11	4,0	3,0	7,1
Bremen.....	1	—	—	—	1	—	—	—	—
Lippe.....	1	1	189	115	190	116	1,2	0,9	2,1
Lübeck.....	2	2	—	—	2	2	2,2	0,2	2,4
Schaumburg-Lippe.....	—	—	37	11	37	11	0,2	—	0,2
Deutsches Reich ¹⁾	793	628	14 979	3 279	15 772	3 907	4 841,1	2 769,2	7 610,2
b. Gegliedert nach Aufgabengebieten									
Allgemeine Verwaltungen.....	3	2	400	11	403	13	2,4	18,2	20,7
Volkschulwesen.....	—	—	7 760	2 298	7 760	2 298	23,8	4,4	28,2
Sonstiges Schulwesen.....	—	—	1 610	87	1 610	87	3,2	0,6	3,9
Theater- und Musikwesen.....	6	5	—	—	6	5	0,1	0,0	0,1
Fürsorgewesen und Jugendhilfe.....	6	4	237	79	243	83	2,8	0,9	3,7
Gesundheitswesen.....	13	9	961	53	974	62	7,4	0,9	8,3
Wohnungs- und Siedlungswesen.....	141	133	51	44	192	177	822,2	604,4	1 426,7
Straßen, Wasserstraßen, Flußregulierung ⁴⁾	12	5	299	126	311	131	23,2	18,4	41,6
Feuerlöschwesen.....	—	—	1 906	175	1 906	175	0,8	0,0	0,9
Friedhöfe, Bestattungswesen.....	—	—	464	26	464	26	0,2	0,0	0,2
Sonstige Hoheits- (Kämmerei-) Verwaltg. ⁵⁾	20	15	81	15	101	30	78,6	35,1	113,7
Vermögens- (Grundstücks-) Verwaltung.....	14	8	—	—	14	8	25,4	13,4	38,9
Versorgungsbetriebe.....	180	151	466	258	646	409	1 086,8	424,2	1 511,0
davon Wasserversorgung.....	22	18	347	192	369	210	75,3	54,3	129,6
Gasversorgung.....	29	24	25	19	54	43	39,5	64,1	103,6
Elektrizitätsversorgung.....	93	76	94	47	187	123	916,1	220,2	1 136,2
Kombinierte Versorgungsbetr.	36	33	—	—	36	33	56,0	85,7	141,7
Verkehrsunternehmen.....	211	164	36	24	247	188	2 239,6	1 092,9	3 332,5
davon Eisenbahnen, Kleinbahnen.....	107	90	11	5	118	95	1 539,1	518,1 ¹⁰⁾	2 071,1
Straßenbahnen, Omnibusse, Untergrundbahnen.....	52	38	25	19	77	57	308,1	311,5	619,6
Häfen, Lagerhäuser.....	15	13	—	—	15	13	17,9	11,7	29,6
Luftverkehr.....	34	21	—	—	34	21	0,7	2,4	3,2
Sonst. Verkehrsunternehm. ⁶⁾	3	2	—	—	3	2	359,8	249,2	609,1
Land- und Forstwirtschaft.....	36	20	596	78	632	98	99,9	183,5	283,4
Finanzierungs- u. Beteiligungsgesellsch.	9	7	—	—	9	7	159,4	107,5	267,0
Gewerbl. Unternehmungen versch. Art ⁷⁾	142	105	112	5	254	110	265,3	264,4	529,7
Insgesamt	793	628	14 979	3 279	15 772	3 907	4 841,1	2 769,2	7 610,2
c. Gegliedert nach Eigentümern									
Reichsunternehmen.....	58	41	—	—	58	41	2 157,8	881,2	3 039,0
Länderunternehmen ¹²⁾	55	35	—	—	55	35	510,0	250,4	760,4
Unternehmungen v. Reich u. n. d. Ländern.....	95	67	—	—	95	67	495,2	478,3	973,5
Kommunale Unternehmungen.....	585	485	—	—	585	485	1 426,6	1 066,3	2 492,9
Öffentlich-rechtliche Zweckverbände.....	—	—	14 979	3 279	14 979	3 279	251,5	98,9	350,5
Insgesamt	793	628	14 979	3 279	15 772	3 907	4 841,1	2 769,2	7 610,2

^{*)} Erlaßt sind nur rechtlich selbständige Unternehmungen im ausschließlichen Besitz von Gebietkörperschaften und öffentlich-rechtliche Zweckverbände, soweit sie nur Gebietkörperschaften als Mitglieder umfassen, jedoch ohne reine Kredit- und Versicherungsanstalten (Staatsbanken, Sparkassen usw.). — ¹⁾ Einschl. Unternehmungen des Landes, die hier bei Preußen nur in der Summenszeile erscheinen. — ²⁾ Einschl. Unternehmungen des Reichs (s. auch unter c.). — ³⁾ Ohne Eigenschulverbände in Preußen. — ⁴⁾ Einschl. Abwasserbeseitigung. — ⁵⁾ Darunter insbesondere Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten A. G. — ⁶⁾ Darunter Reichspost. — ⁷⁾ Berg- und Hüttenwerke, Salinen, Ziegeleien, Steinbrüche, Wasserwirtschaftliche Unternehmungen, Schlacht- und Viehhöfe, Nahrungs- und Genussmittelgewerbe, Hotelbetriebe, Bäder, Kurbetriebe. — ⁸⁾ Einschließlich Samtgemeinden. — ⁹⁾ Darunter 940,7 Mill. *RM*, ¹⁰⁾ 140,3 Mill. *RM* Reichsbahn-Vorragsaktien. — ¹¹⁾ Kredite der Gebietkörperschaften an die öffentlichen Unternehmungen (Zweckverbände) und Verschuldung der öffentlichen Unternehmungen (Zweckverbände) untereinander. — ¹²⁾ Einschl. Unternehmungen der Hansestädte. — ¹³⁾ Ohne 313,8 Mill. *RM* Hauszinssteuerüberweisungen des Hamburgischen Staates an die Beleihungskasse für Hypotheken. — ¹⁴⁾ Für Zweckverbände vorläufige Zahlen.

2. Die Schulden der gesamten öffentlichen Unternehmungen †)

Stand am 31. März 1933 (in Mill. *ℛℳ**)

Aufgabengebiete, Rechtsformen Art der Schulden	Unternehmungen in d. Hand einer Gebietskörperschaft, und zwar von			Unternehmungen in der Hand mehrerer Gebietskörperschaften, und zwar von				Unter- nehmungen zu- sammen
	Reich	Ländern 1)	Ge- meinden (Gem.-Verb.)	Reich und Ländern ¹⁾		Gemeinden(Gem.-Verb.)		
				ausschließ- lich	über- wiegend ²⁾	ausschließ- lich	über- wiegend ²⁾	
a. Gegliedert nach Aufgabengebieten der Unternehmungen								
Versorgungsbetriebe	97,0	361,6	192,2	77,1	219,4	104,7	298,2	1 350,2
davon: Wasserwerke.....	—	41,0	28,9	—	4,6	13,8	—	88,4
Gaswerke.....	—	59,5	10,3	—	—	14,9	3,4	88,1
Elektrizitätswerke.....	97,0	258,7	37,4	77,1	205,0	64,0	280,7	1 019,8
Kombinierte Versorgungsbetriebe	—	2,4	115,6	—	9,8	12,0	14,2	153,9
Verkehrsunternehmen	2 639,9	2,3	595,3	6,2	14,2	59,6	13,8	3 331,3
davon: Eisenbahnen und Kleinbahnen	³⁾ 2 032,3	0,8	12,5	—	0,5	18,3	6,0	2 070,3
Straßenbahnen, Omnibusse, Untergrundbahnen	—	—	582,6	0,0	8,0	27,0	1,5	619,1
Häfen, Lagerhäuser	—	1,5	0,2	4,1	4,8	14,1	4,9	29,6
Luftverkehr	—	—	—	0,6	0,9	0,2	1,4	3,2
Sonstige Verkehrsunternehmen	⁴⁾ 607,7	—	—	1,4	—	—	—	609,1
Land- und Forstwirtschaft (Meliorationen, Siedlung)	—	0,2	1,5	25,2	151,7	1,4	85,5	265,4
Gewerbliche Unternehmen verschiedener Art	88,2	134,0	40,4	107,1	139,5	4,6	14,7	528,6
davon: Berg- und Hüttenwerke, Salinen, Ziegeleien, Steinbrüche.....	4,8	112,0	6,6	5,1	0,8	1,0	11,5	141,9
Wasserwirtschaftliche Unternehmen.....	—	—	21,3	96,2	120,2	—	—	237,8
Sonstige gewerbliche Unternehmen ⁵⁾	83,5	22,0	12,3	5,8	18,5	3,6	3,3	148,9
Finanzierungs- und Beteiligungsgesellschaften	84,1	138,1	17,6	—	—	6,0	21,2	267,0
Vermögens- (Grundstücks-)verwaltung	—	—	38,5	—	0,0	0,3	—	38,9
Straßen- und Wasserstraßenwesen	—	—	—	—	—	4,0	0,1	4,1
Wohnungs- und Siedlungsgesellschaften	42,0 ¹⁰⁾	124,3	772,4	—	232,8	24,2	180,1	1 375,7
Heil- und Badeanstalten, Erholungsheime	—	—	0,9	—	—	1,7	—	2,5
Theater- und Musikwesen	—	—	—	—	—	0,0	0,0	0,1
Sonstige Hoheits- (Kämmerei-) verwaltungen ⁹⁾	87,7	—	6,1	0,3	—	1,9	—	96,0
Insgesamt	3 039,0	760,4	1 664,8	215,9	757,6	208,4	613,7	7 259,8
b. Gegliedert nach Rechtsformen der Unternehmungen								
Aktiengesellschaften	329,7	500,3	1 049,5	176,3	656,0	89,4	283,9	3 085,1
Ges. m. b. H.	65,7	118,3	593,0	14,4	101,6	110,2	319,7	1 323,1
Sonst. privatrechtliche Unternehmungsformen	3,7	17,0	1,0	—	—	8,7	10,0	40,5
Öffentlich-rechtliche Unternehmungsformen	2 639,9	124,8	21,3	25,2	—	—	—	2 811,2
Insgesamt	3 039,0	760,4	1 664,8	215,9	757,6	208,4	613,7	7 259,8
c. Gegliedert nach Art der Schulden								
Altverschuldung	0,0	5,7	10,0	8,4	16,3	5,2	9,2	54,8
Festwertschulden	—	4,9	0,0	9,6	11,4	0,5	0,5	26,9
Langfristige Neuverschuldung	1 347,2	287,1	563,2	42,4	162,5	84,3	215,3	2 701,9
davon: Schuldverschreibungen	¹⁾ 1 299,8	232,2	110,2	11,9	131,4	25,9	106,2	1 917,5
Ausland.....	87,2	183,7	110,2	11,9	96,9	25,9	106,2	622,0
» Langfristige Tilgungsdarlehen ²⁾	26,8	50,1	67,3	27,2	26,6	38,1	15,6	251,7
Ausland.....	—	—	28,9	—	20,3	4,9	6,1	60,1
» Hypotheken.....	20,6	4,7	385,7	3,4	4,5	20,3	93,5	532,7
Mittelfristige Schulden	517,3	114,1	72,7	7,5	92,3	12,7	104,4	921,2
Kurzfristige Schulden	293,3	98,1	243,8	9,0	135,8	47,1	57,6	884,8
Neuverschuldung zusammen	2 157,8	499,4	879,8	59,0	390,6	144,1	377,3	4 507,9
Schulden aus Kreditmarktmitteln insgesamt	2 157,8	510,0	889,8	76,9	418,3	149,9	386,9	4 589,5
Außerdem Schulden bei Gebietskörperschaften	⁶⁾ 804,2	221,0	759,2	99,5	252,6	31,2	154,5	2 322,2
anderen öffentlichen Unternehmungen.....	77,0	29,4	15,8	39,5	86,8	27,3	72,2	348,0
Gesamtverschuldung	3 039,0	760,4	1 664,8	215,9	757,6	208,4	613,7	7 259,8
Desgl. am 31. März 1930	2 134,6	688,7	1 892,0	97,6	717,6	302,2	397,5	6 230,2

†) Erfasst sind nur die Schulden von rechtlich selbständigen Unternehmungen in ausschließlichem Besitz von Gebietskörperschaften. Reine Kredit- und Versicherungsanstalten (Staatsbanken, Girozentralen, Sparkassen) wurden außer Betracht gelassen. — *) Abweichungen in den Summen durch Abrundung der Zahlen. — ¹⁾ Einschließlich Hansestädte. — ²⁾ In einigen Fällen gleichmäßiger Kapitalbeteiligung von Reich und Ländern einerseits und kommunalen Körperschaften andererseits erfolgte die Einordnung danach, welche Körperschaftsgruppe überwiegend Kredite gewährt hat. — ³⁾ Darunter 1 081 Mill. *ℛℳ* Reichsbahn-Vorzugsaktien. — ⁴⁾ Reichspost. — ⁵⁾ Markt- und Messwesen, Nahrungs- und Genussmittelgewerbe, Stickstoff- und Aluminiumwerke, Hotelbetriebe, Bäder, Kurbetriebe usw. — ⁶⁾ Darunter 940,7 Mill. *ℛℳ* auf den Kreditmärkten untergebrachte Reichsbahn-Vorzugsaktien. — ⁷⁾ Einschließlich Anteile an Sammelanleihen. — ⁸⁾ Darunter 140,3 Mill. *ℛℳ* Reichsbahn-Vorzugsaktien in Reichsbesitz. — ⁹⁾ Darunter insbesondere Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten A. G. — ¹⁰⁾ Ohne 313,8 Mill. *ℛℳ* Hauszinssteuerüberweisungen des Hamburgischen Staates an die Beleihungskasse für Hypotheken.

3. Die Schulden der Reichs-

Stand am 31. März 1933

Aufgabengebiete, Art der Schulden	Eigenunternehmungen ¹⁾ von Reich							
	Reich	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen
a = Gesamtverschuldung b = davon Schulden aus Kreditmarktmitteln								
Gegliedert nach Aufgaben								
Versorgungsbetriebe	a 97,0	—	73,1	122,4	—	63,2	—	—
	b 76,3	—	52,5	119,4	—	63,2	—	—
davon: Wasserwerke	a —	—	—	—	—	—	—	—
	b —	—	—	—	—	—	—	—
Gaswerke	a —	—	—	—	—	—	—	—
	b —	—	—	—	—	—	—	—
Elektrizitätswerke	a 97,0	—	73,1	122,4	—	63,2	—	—
	b 76,3	—	52,5	119,4	—	63,2	—	—
Verkehrsunternehmen	a 2 639,9	—	—	0,1	—	0,8	—	—
	b 1 880,8	—	—	0,1	—	0,6	—	—
davon: Eisenbahnen und Kleinbahnen	a ²⁾ 2 032,3	—	—	—	—	0,8	—	—
	b ²⁾ 1 522,4	—	—	—	—	0,6	—	—
Straßenbahnen, Kraftverkehr	a —	—	—	—	—	—	—	—
	b —	—	—	—	—	—	—	—
Häfen, Lagerhäuser	a —	—	—	0,1	—	—	—	—
	b —	—	—	0,1	—	—	—	—
Luftverkehr	a —	—	—	—	—	—	—	—
	b —	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Verkehrsunternehmen	a ⁴⁾ 607,7	—	—	—	—	—	—	—
	b ⁴⁾ 358,5	—	—	—	—	—	—	—
Land- und Forstwirtschaft (Meliorationen, Siedlung)	a —	—	—	—	—	—	0,2	—
	b —	—	—	—	—	—	—	—
Gewerbliche Unternehmungen verschiedener Art	a 88,2	118,5	8,6	—	—	0,8	0,1	—
	b 54,9	87,6	4,7	—	—	0,3	0,0	—
davon: Berg- und Hüttenwerke, Salinen	a 4,8	102,8	6,3	—	—	0,2	—	—
	b 1,6	71,9	2,4	—	—	—	—	—
Wasserwirtschaftliche Unternehmungen	a —	—	—	—	—	—	—	—
	b —	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige gewerbliche Unternehmungen ⁵⁾	a 83,5	15,7	2,3	—	—	0,6	0,1	—
	b 53,3	15,7	2,3	—	—	0,3	0,0	—
Finanzierungs- und Beteiligungsgesellschaften	a 84,1	129,6	—	—	—	—	8,5	—
	b 81,8	45,6	—	—	—	—	8,5	—
Wohnungs- und Siedlungsgesellschaften	a 42,0	—	—	—	109,5	—	—	—
	b 21,0	—	—	—	94,9	—	—	—
Sonstige Gesellschaften ⁶⁾	a 87,7	—	—	—	—	—	—	—
	b 42,9	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	a 3 039,0	248,1	81,7	122,5	109,5	64,8	8,8	—
	b 2 157,8	133,2	57,2	119,4	94,9	64,1	8,6	—
Gegliedert nach								
Altverschuldung und Festwertschulden	0,0	1,4	6,8	0,2	—	0,9	—	—
Neuverschuldung	2 157,8	131,7	50,4	119,2	94,9	63,2	8,6	—
Schuldverschreibungen	1 299,8	16,2	—	95,7	52,5	48,8	—	—
davon Ausland ⁷⁾	87,2	16,2	—	95,7	4,0	48,8	—	—
Langfristige Tilgungsdarlehen ⁸⁾	26,8	1,7	19,3	—	22,5	3,7	2,9	—
Hypotheken	20,6	0,8	1,0	0,2	—	0,2	0,1	—
Mittelfristige Schulden	517,3	43,7	19,1	22,8	13,7	7,4	1,3	—
Kurzfristige Schulden	293,3	69,4	11,0	0,5	6,2	3,1	4,3	—
Schulden aus Kreditmarktmitteln insgesamt	2 157,8	133,2	57,2	119,4	94,9	64,1	8,6	—
Außerdem Schulden b. Gebietskörperschaften	804,2	94,0	16,7	2,6	14,6	0,5	0,2	—
anderen öffentlichen Unternehmungen ..	77,0	20,9	7,8	0,5	—	0,2	—	—
Gesamtverschuldung	3 039,0	248,1	81,7	122,5	109,5	64,8	8,8	—
Desgleichen am 31. März 1932	2 683,1	233,8	84,5	170,1	112,6	62,8	9,5	—

†) Erfasst sind nur die Schulden von rechtlich selbständigen Unternehmungen in ausschließlicher oder überwiegendem Besitz von gelassen. — *) Abweichungen in den Summen durch Abrundung der Zahlen. — 1) Als Eigenunternehmungen gelten diejenigen Gesellschaften mit ausschließlicher oder überwiegendem Besitz von Gebietskörperschaften (Reich und Länder und in geringem Umfange auch kommunale Körperschaften) als Gemein kommunalen Körperschaften andererseits erfolgte die Einordnung danach, welche Körperschaftsgruppe überwiegend Kredite gewährt Reichsbahn-Vorzugsaktien. — 2) Reichspost. — 3) Maschinenfabriken, Stickstoff-, Aluminiumwerke usw. — 4) Darunter insbesondere parität, z. T. mit dem Wechselkurs am Stichtag in die Bilanzen eingesetzt. — 5) Einschl. Anteile an Sammelanleihen. — 6) Ohne

und Länderunternehmungen†)

(in Mill. *R.M.* *)

oder Ländern			Gemeinschaftsunternehmungen ¹⁾ von Reich und Ländern		Reichs- und Länder- unter- nehmungen insgesamt		Aufgabengebiete, Art der Schulden	
Übrige Länder	Hansestädte Hamburg|Lübeck	zusammen	insgesamt	davon m. kommunal- er Minderheit			a = Gesamtverschuldung	b = davon Schulden aus Kreditmarktmitteln
gebieten der Unternehmungen								
—	100,5	2,4	458,6	296,5	219,4	755,1	a)	Versorgungsbetriebe
—	22,6	2,2	336,1	196,5	171,4	532,6	b)	
—	41,0	—	41,0	4,6	4,6	45,6	a)	davon: Wasserwerke
—	19,8	—	19,8	0,2	0,2	20,0	b)	
—	59,5	—	59,5	—	—	59,5	a)	Gaswerke
—	2,7	—	2,7	—	—	2,7	b)	
—	—	2,4	358,1	291,9	214,8	650,0	a)	Elektrizitätswerke
—	—	2,2	313,6	196,3	171,3	509,9	b)	
—	1,4	—	2 642,2	20,4	14,2	2 662,5	a)	Verkehrsunternehmungen
—	1,4	—	1 882,9	7,7	3,1	1 890,6	b)	
—	—	—	2 033,1	0,5	0,5	2 033,5	a)	davon: Eisenbahnen und Kleinbahnen
—	—	—	1 523,0	0,2	0,2	1 523,2	b)	
—	—	—	—	8,0	8,0	8,0	a)	Straßenbahnen, Kraftverkehr
—	—	—	—	2,5	2,5	2,5	b)	
—	1,4	—	1,5	8,9	4,8	10,4	a)	Häfen, Lagerhäuser
—	1,4	—	1,5	3,2	0,1	4,7	b)	
—	—	—	—	1,6	0,9	1,6	a)	Luftverkehr
—	—	—	—	0,4	0,4	0,4	b)	
—	—	—	607,7	1,4	—	609,1	a)	Sonstige Verkehrsunternehmungen
—	—	—	358,5	1,4	—	359,8	b)	
—	—	—	0,2	176,9	151,7	177,1	a)	Land- und Forstwirtschaft (Meliorationen,
—	—	—	—	56,2	41,0	56,2	b)	Siedlung)
2,7	3,3	—	222,2	246,7	139,5	468,9	a)	Gewerbliche Unternehmungen verschiedener
0,2	0,6	—	148,4	78,8	47,0	227,2	b)	Art
2,7	—	—	116,8	5,9	0,8	122,7	a)	davon: Berg- und Hüttenwerke, Salinen
0,2	—	—	76,2	5,3	0,8	81,5	b)	
—	—	—	—	216,5	120,2	216,5	a)	Wasserwirtschaftliche Unternehmungen
—	—	—	—	58,5	35,1	58,5	b)	
—	3,3	—	105,5	24,3	18,5	129,7	a)	Sonstige gewerbliche Unternehmungen ²⁾
—	0,6	—	72,2	15,0	11,0	87,2	b)	
—	—	—	222,2	—	—	222,2	a)	Finanzierungs- und Beteiligungsgesell-
—	—	—	135,9	—	—	135,9	b)	schaften
—	*)14,8	—	166,3	232,8	232,8	399,0	a)	Wohnungs- und Siedlungsgesellschaften
—	5,6	—	121,6	155,7	155,7	277,3	b)	
—	—	—	87,7	0,3	0,0	88,0	a)	Sonstige Gesellschaften ³⁾
—	—	—	42,9	0,2	0,0	43,1	b)	
2,7	120,0	2,4	3 799,4	973,5	757,6	4 772,9	a)	Insgesamt
0,2	30,1	2,2	2 667,8	495,2	418,3	3 162,9	b)	

Art der Schulden

—	1,2	0,0	10,6	45,6	27,7	56,3	Altverschuldung und Festwertschulden	
0,2	28,9	2,2	2 657,2	449,5	390,6	3 106,7	Neuverschuldung	
—	19,1	—	1 532,1	143,2	131,4	1 675,3	Schuldverschreibungen	
—	19,1	—	270,9	108,8	96,9	379,7	davon Ausland ⁴⁾	
0,0	—	—	76,9	53,8	26,6	130,7	Langfristige Tilgungsdarlehen ⁵⁾	
—	2,5	—	25,3	7,9	4,5	33,1	Hypotheken	
—	5,2	1,0	631,4	99,8	92,3	731,2	Mittelfristige Schulden	
0,2	2,2	1,2	391,5	144,8	135,8	536,3	Kurzfristige Schulden	
0,2	30,1	2,2	2 667,8	495,2	418,3	3 162,9	Schulden aus Kreditmarktmitteln insgesamt	
2,4	89,9	0,2	1 025,2	352,1	252,6	1 377,3	Außerdem Schulden b. Gebietskörperschaften	
0,1	—	—	106,4	126,3	86,8	232,7	anderen öffentlichen Unternehmungen	
2,7	120,0	2,4	3 799,4	973,5	757,6	4 772,9	Gesamtverschuldung	
2,0	115,6	2,0	3 475,9	984,4	767,8	4 460,4	Desgleichen am 31. März 1932	

Reich und Ländern. Reine Kredit- und Versicherungsanstalten (Staatsbanken, Girozentralen, Sparkassen) wurden außer Betrachtungen, deren Kapital sich anschl. im Eigentum des Reiches oder eines Landes befindet, während Gesellschaften in gemeinschaftsunternehmungen bezeichnet wurden. In einigen Fällen gleichmäßiger Kapitalbeteiligung von Reich und Ländern einerseits und hat. — *) Darunter 1081 Mill. *R.M.* Reichsbahn-Vorzugsaktien. — *) Darunter 940,7 Mill. *R.M.* auf den Kreditmärkten untergebrachte Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten A. G. — *) Die Auslandsschulden sind von den Unternehmungen z. T. noch mit der Münz-313,8 Mill. *R.M.* Hauszinssteuerüberweisungen des Hamburgischen Staates an die Beleihungskasse für Hypotheken.

4. Die Schulden der gemeind

Stand am 31. März 1933

Länder (Landesteile) Gemeindegrößenklassen	Versorgungsbetriebe					Verkehrsunternehmungen				
	Wasserwerke	Gaswerke	Elektrizitätswerke	Kombinierte Versorgungsbetriebe	zus.	Eisenbahnen und Kleinbahnen	Straßenbahnen, Omnibusse, Untergrundbahnen	Häfen und Lagerhäuser	Luftverkehr	zus.
a = Gesamtverschuldung b = dav. Schulden aus Kreditmarktmitteln										
										Eigen- und Gemeinschafts
Ostpreußen.....	a) — b) —	—	0,4 0,2	14,1 4,4	14,5 4,6	0,1 0,1	1,3 1,3	0,5 —	—	1,9 1,4
Berlin	a) 20,2 b) 0,4	5,0 4,4	—	—	25,3 4,7	3,2 3,0	526,6 258,6	—	0,7	530,5 261,6
Brandenburg	a) 1,9 b) 1,5	2,2 0,2	35,7 25,2	0,9 0,3	40,6 27,3	1,6 1,3	0,4 0,4	—	—	2,0 1,7
Pommern	a) — b) —	—	20,7 15,8	3,8 1,1	24,5 16,9	2,2 0,6	—	4,4 0,1	—	6,6 0,7
Grenzmark Posen-Westpreußen.....	a) — b) —	—	—	0,0	0,0	—	—	—	—	—
Niederschlesien	a) — b) —	1,4 1,4	0,1 0,0	1,6 1,2	3,1 2,6	—	—	—	—	0,3 0,1
Oberschlesien	a) — b) —	1,4 1,1	0,5 0,4	—	2,0 1,5	0,1 0,1	—	—	—	0,0 0,1
Sachsen	a) — b) —	—	6,7 6,3	35,5 12,3	42,2 18,5	1,2 0,5	0,1 0,1	1,0 0,4	0,2	2,5 1,0
Schleswig-Holstein	a) — b) —	1,7 0,3	35,5 26,0	5,7 0,2	43,0 26,5	0,0 0,0	0,4 0,1	0,1 0,1	0,1	0,6 0,2
Hannover	a) — b) —	—	6,4 6,3	0,1 0,0	6,5 6,3	0,5 0,3	0,0 0,0	—	—	0,1 0,4
Westfalen	a) 8,7 b) 7,9	7,0 5,8	240,4 221,4	7,1 6,2	263,1 241,2	1,3 0,9	31,8 23,8	13,2 12,6	—	46,3 37,2
Hessen-Nassau	a) — b) —	9,5 9,4	3,9 1,9	17,4 14,6	30,8 26,0	1,1 0,7	0,7 0,2	—	—	2,0 1,0
Rheinprovinz	a) 8,4 b) 7,4	—	0,0	4,3	12,8	16,1	22,7	—	—	38,9
Hohenzollern	a) 0,1 b) 0,1	—	—	—	2,1	9,6	13,8	—	—	27,9
Preußen	a) 39,3 b) 17,3	28,3 22,6	350,3 303,5	90,6 42,4	508,5 385,9	27,6 21,3	584,0 298,6	19,2 13,2	1,5 0,3	632,3 333,4
Bayern	a) — b) —	0,0 —	6,0 6,0	—	6,0 6,0	0,2 0,0	1,6 1,6	—	—	1,8 1,6
Sachsen	a) — b) —	0,1 0,1	19,4 6,9	31,6 5,5	51,2 12,5	—	24,6 4,4	—	—	24,6 4,4
Württemberg	a) — b) —	—	2,6 0,7	0,3 —	2,9 0,7	—	0,8 0,5	—	—	0,8 0,5
Baden	a) 3,5 b) 3,2	—	0,3 0,1	6,5 6,1	10,3 9,5	9,1 8,0	—	—	—	9,1 8,0
Thüringen	a) — b) —	0,0 —	0,1 0,1	0,9 0,0	1,0 0,1	—	—	—	0,1 0,1	0,1 0,1
Hessen	a) — b) —	0,1 0,1	—	11,7 1,9	11,8 1,9	—	—	—	—	—
Übrige Länder ¹⁾	a) — b) —	0,1 0,1	3,4 2,4	—	3,5 2,5	—	0,1 0,1	—	—	0,1 0,1
Deutsches Reich	a) 42,7 b) 20,5	28,6 22,9	382,0 319,6	141,7 56,0	595,1 419,1	36,8 29,3	611,1 305,1	19,2 13,2	1,6 0,4	668,7 348,0
Desgl. am 31. März 1930	a) 47,2 b) 26,4	65,9 40,7	669,1 560,7	116,5 26,2	898,6 654,0	36,9 32,4	756,1 308,3	18,8 12,2	1,6 0,3	813,4 353,2
										Davon Eigenunter
Gemeinden über 500 000 Einw.	a) 23,6 b) 2,9	8,5 7,5	—	24,6 4,5	56,7 14,9	—	551,1 263,0	—	—	551,1 263,0
mit 200 001 bis 500 000 »	a) 3,5 b) 3,2	—	26,7 19,9	55,3 15,1	85,5 38,2	8,8 7,8	18,6 13,1	0,2 0,1	—	27,6 21,0
» 100 001 » 200 000 »	a) — b) —	—	—	21,5 16,5	21,5 16,5	3,5 1,4	11,2 5,8	—	—	14,8 7,2
» 50 001 » 100 000 »	a) — b) —	1,7 0,3	1,9 1,9	—	3,6 2,2	—	1,3 1,3	0,0	—	1,4 1,3
» 25 001 » 50 000 »	a) — b) —	—	0,1 0,0	5,0 4,3	5,1 4,3	—	0,3 0,3	—	—	0,3 0,3
» 10 001 » 25 000 »	a) 0,2 b) 0,2	—	1,8 1,8	3,7 2,0	5,7 3,9	—	—	—	—	—
» 1 » 10 000 »	a) — b) —	0,1 0,1	0,3 0,2	1,6 0,8	1,9 1,0	0,2 0,0	—	—	—	0,2 0,0
Gemeindeverbände	a) 1,7 b) 1,4	—	6,6 3,5	3,9 3,9	12,2 8,8	0,0 0,0	—	—	—	0,0 0,0
Insgesamt	a) 28,9 b) 7,7	10,3 7,9	37,4 27,3	115,6 47,1	192,2 89,9	12,5 9,2	582,6 283,5	0,2 0,1	—	595,3 292,8

†) Erfasst sind nur die Schulden von rechtlich selbständigen Unternehmungen in ausschließlicher oder überwiegendem Besitz von gelassen. In einigen Fällen gleichmäßiger Kapitalbeteiligung von kommunalen Körperschaften einerseits, Reich und Ländern anderer durch Abrundung der Zahlen. — 1) Ohne Hansestädte. — 2) Markt- und Messwesen, Nahrungs- und Genussmittelgewerbe, Hotel im Eigentum einer Gebietskörperschaft befindet, während Gesellschaften in gemeinschaftlichem Besitz mehrerer Gebietskörper

lichen Unternehmungen †)

(in Millionen *R.M.**)

Land- und Forstwirtschaft (Landwirtschaftliches Siedlungswesen usw.)	Gewerbliche Unternehmungen verschiedener Art			Finanzierungs- und Beteiligungsgesellschaften	Vermögens- (Grundstücks-) Verwaltung	Straßen- und Wasserstraßenwesen	Wohnungs- und Siedlungsgesellschaften	Heil- und Badeanstalten, Erholungsheime	Übrige Kämmererverwaltungen	Insgesamt
	Berg- und Hüttenwerke, Ziegeleien, Steinbrüche	Wasserwirtschaftl. Unternehmungen	Sonstige gewerbliche Unternehmung ²⁾							
0,1	0,2	—	0,2	—	6,1	—	67,7	—	1,3	91,9
0,0	0,1	—	0,2	—	2,0	—	28,7	—	0,0	37,0
1,4	0,2	—	1,2	0,0	—	—	308,6	0,5	3,4	871,1
—	—	—	1,1	0,0	—	—	176,4	0,3	3,4	447,6
0,2	1,0	—	0,2	—	0,3	—	18,5	—	—	62,8
0,0	0,4	—	—	—	0,2	—	9,5	—	—	39,1
—	—	—	—	17,6	—	0,0	36,8	0,0	—	85,6
—	—	—	—	17,6	—	0,0	32,4	0,0	—	67,6
5,1	1,9	—	—	—	—	—	2,8	—	—	9,7
2,2	0,4	—	—	—	—	—	0,5	—	—	3,0
0,1	0,1	—	0,0	—	—	—	103,3	—	1,1	107,9
—	0,0	—	0,0	—	—	—	58,0	—	0,9	61,6
48,7	—	—	—	—	—	—	28,8	—	0,0	79,6
12,0	—	—	—	—	—	—	9,6	—	0,0	23,3
7,3	0,4	—	0,1	—	—	—	34,7	0,3	0,0	87,6
3,6	0,1	—	—	—	—	—	15,3	0,2	0,0	38,8
21,5	0,7	—	0,5	—	—	—	75,9	—	—	142,1
8,1	0,7	—	0,3	—	—	—	29,9	—	—	65,7
1,7	3,7	21,3	0,9	—	—	0,1	14,0	—	0,1	48,9
0,7	1,3	18,5	0,9	—	—	0,1	6,6	—	0,1	35,0
—	10,0	—	3,2	21,2	2,6	0,4	10,9	1,3	0,2	359,3
—	0,2	—	2,8	—	—	—	7,5	1,2	0,0	291,9
0,3	0,1	—	2,4	—	1,7	—	120,8	—	0,8	157,2
0,2	0,1	—	1,9	—	—	—	58,4	—	0,7	88,3
2,0	—	—	0,4	6,0	16,2	0,1	25,3	—	0,1	101,6
0,2	—	—	0,4	6,0	8,6	0,1	13,8	—	0,1	66,5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,1
88,3	18,2	21,3	9,2	44,7	25,2	0,6	848,1	2,2	7,0	2205,5
27,2	3,3	18,5	7,6	23,6	12,5	0,2	446,6	1,8	5,2	1265,6
—	—	—	0,1	—	—	—	69,6	—	—	77,5
—	—	—	0,1	—	—	—	53,9	—	—	61,5
—	0,4	—	—	—	—	3,5	31,2	—	1,0	111,8
—	0,4	—	—	—	—	3,5	17,4	—	0,9	39,2
—	—	—	2,7	—	—	—	1,0	—	—	7,3
—	—	—	2,3	—	—	—	0,4	—	—	3,8
—	—	—	6,9	—	13,6	—	24,2	0,1	0,1	64,3
—	—	—	3,9	—	13,0	—	14,5	0,1	0,1	49,0
—	0,6	—	0,4	—	—	—	—	—	0,0	2,1
—	0,5	—	0,4	—	—	—	—	—	0,0	1,1
—	—	—	—	—	0,0	—	—	—	—	11,8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,9
—	—	—	—	—	—	—	2,6	0,3	—	6,5
—	—	—	—	—	—	—	1,7	0,2	—	4,5
88,3	19,2	21,3	19,2	44,7	38,9	4,1	976,7	2,5	8,1	2486,9
27,2	4,1	18,5	14,3	23,6	25,4	3,7	534,5	1,9	6,2	1426,6
78,8	18,3	21,7	19,4	19,0	12,7	4,0	688,2	3,5	14,0	2591,7
22,0	6,3	21,0	12,1	17,0	9,9	3,5	287,3	1,6	8,8	1396,6

nehmungen³⁾

1,4	0,8	—	2,7	—	2,6	—	460,2	0,5	4,7	1080,7
—	0,4	—	2,6	—	1,7	—	245,4	0,3	4,4	532,6
—	0,0	—	5,9	17,6	6,1	—	198,3	0,0	1,0	342,1
—	—	—	2,9	17,6	2,0	—	124,9	0,0	0,1	206,7
—	0,2	—	0,4	—	16,2	—	52,4	0,1	—	105,6
—	0,4	—	—	—	8,6	—	27,1	0,1	—	59,9
—	—	—	2,2	—	13,6	—	32,2	—	—	53,1
—	—	—	2,1	—	13,0	—	18,6	—	—	37,2
0,1	1,2	—	0,4	—	0,1	—	8,8	—	0,3	16,2
0,0	0,4	—	0,4	—	—	—	3,8	—	—	9,2
—	—	—	—	—	—	—	9,8	0,2	—	15,6
—	—	—	—	—	—	—	4,3	0,0	—	8,3
—	0,6	—	0,4	—	—	—	1,1	—	—	4,3
—	0,5	—	0,4	—	—	—	0,4	—	—	2,4
—	4,0	21,3	0,2	—	—	—	9,6	—	—	47,3
—	1,2	18,5	0,0	—	—	—	4,9	—	—	33,5
1,5	6,8	21,3	12,2	17,6	38,5	—	772,4	0,9	6,1	1664,8
0,0	2,9	18,5	8,4	17,6	25,3	—	429,3	0,4	4,5	889,8

Gemeinden und Gemeindeverbänden. Reine Kredit- und Versicherungsanstalten (Girozentralen, Sparkassen usw.) wurden außer Betracht
 seits erfolgte die Einordnung danach, welche Körperschaftsgruppe überwiegend Kredit gewährt hat. — *) Abweichungen in den Summen
 betriebe, Bäder, Kurbetriebe usw. — 2) Als Eigenunternehmungen gelten diejenigen Gesellschaften, deren Kapital sich ausschließlich
 schaften als Gemeinschaftsunternehmungen bezeichnet wurden.

E. Steuern und Zölle

1. Einkommensteuer

a. Steuerabzug vom Arbeitslohn 1932

Nach Ländern und Landesteilen

(Vorläufige Ergebnisse)

Länder und Landesteile	Steuerbelastete					Steuerbefreite ²⁾			Zahl der unbesteuer-ten Arbeit-nehmer ³⁾	Gesamt-zahl der Steuer-pflichtigen
	Zahl der Pflichtigen	Einkommen ¹⁾		Steuer		Zahl der Pflichtigen	Einkommen ¹⁾			
		in 1000 R.M.	je Pflichtigen R.M.	in 1000 R.M.	je Pflichtigen R.M.		in 1000 R.M.	je Pflichtigen R.M.		
Prov. Ostpreußen	139 821	334 551	2 393	12 125	87	23 239	39 231	1 688	492 038	655 098
Stadt Berlin	938 230	2 247 399	2 395	91 755	98	20 326	31 451	1 547	1 175 019	2 133 575
Prov. Brandenburg	296 343	620 594	2 094	20 714	70	28 840	44 068	1 528	658 991	984 174
» Pommern	152 277	340 014	2 233	12 055	79	18 076	28 558	1 580	401 888	572 241
» Grenz- u. Posen-Westpr.	17 612	42 922	2 437	1 544	88	2 762	4 632	1 677	67 026	87 400
» Niederschlesien	287 871	623 319	2 165	21 306	74	36 374	57 641	1 585	894 993	1 219 238
» Oberschlesien	104 763	229 108	2 187	7 347	70	25 417	44 030	1 732	305 969	436 149
» Sachsen	389 712	827 927	2 124	27 447	70	45 528	71 611	1 573	796 722	1 231 962
» Schleswig-Holstein	187 849	431 094	2 295	15 703	84	10 661	17 799	1 670	356 746	555 256
» Hannover	353 983	766 660	2 166	26 601	75	34 290	56 386	1 644	659 389	1 047 662
» Westfalen	585 114	1 243 070	2 124	39 619	68	70 770	128 141	1 811	1 144 850	1 800 734
» Hessen-Nassau	279 497	655 276	2 344	24 172	86	23 867	39 290	1 646	507 020	810 384
Rheinprovinz und Hohenzollern..	1 008 010	2 240 859	2 223	76 506	76	81 839	148 544	1 815	1 710 557	2 800 406
Preußen	4 741 082	10 602 793	2 236	376 894	79	421 989	711 382	1 686	9 171 208	14 334 279
Bayern	697 580	1 588 122	2 277	57 356	82	69 170	115 717	1 673	1 403 666	2 170 416
Sachsen	819 033	1 678 375	2 049	56 527	69	57 248	90 336	1 578	1 382 697	2 258 978
Württemberg	330 270	720 185	2 181	25 033	76	24 486	41 054	1 677	554 141	908 897
Baden	274 330	628 610	2 291	22 647	83	23 950	41 371	1 727	455 712	753 992
Thüringen	164 660	355 604	2 160	11 812	72	19 886	31 722	1 595	400 814	585 360
Hessen	154 716	343 517	2 220	12 017	78	14 476	24 464	1 690	274 238	443 430
Hamburg	262 547	628 318	2 393	25 159	96	5 140	8 735	1 699	311 786	579 473
Mecklenburg	64 046	148 266	2 315	5 415	85	7 564	11 910	1 575	196 594	268 204
Oldenburg	47 215	105 974	2 244	3 654	77	5 266	9 523	1 808	94 109	146 590
Braunschweig	61 246	130 043	2 123	4 471	73	3 587	5 489	1 530	138 613	203 446
Bremen	78 674	178 644	2 271	7 200	92	551	936	1 699	82 244	161 469
Anhalt	47 089	98 043	2 082	3 272	69	4 058	6 482	1 597	81 985	133 132
Lippe	14 656	28 230	1 926	931	64	531	854	1 608	37 197	52 384
Lübeck	25 104	50 138	1 997	1 815	72	1 393	2 296	1 648	37 330	63 827
Schaumburg-Lippe	5 570	11 017	1 978	325	58	1 138	1 705	1 498	9 191	15 899
Deutsches Reich	7 787 818	17 295 879	2 221	614 528	79	660 433	1 103 976	1 672	14 631 525	23 079 776

¹⁾ Als Einkommen wird das Bruttoarbeitslohn ohne jeden Abzug ausgewiesen. — ²⁾ Lohn- und Gehaltsempfänger, deren Arbeitslohn zwar die steuerfreie Grenze überschritten hat, bei denen aber wegen der Familienermäßigung (§ 70 Abs. 3 EStG.) oder aus sonstigen Gründen (§ 70 Abs. 5, § 75 EStG.) ein Steuerabzug nicht vorzunehmen war. — ³⁾ Lohn- und Gehaltsempfänger, deren Arbeitslohn bei jeder Lohnzahlung unter der steuerfreien Grenze geblieben ist, so daß in keinem Falle ein Steuerabzug vorzunehmen war.

1. Einkommensteuer
a. Steuerabzug vom Arbeitslohn 1932
Nach Großstädten
(Vorläufige Ergebnisse)

Großstädte	Steuerbelastete					Steuerbefreite ²⁾			Zahl der un- besteuerten Arbeit- nehmer ³⁾	Gesamtzahl der Steuer- pflichtigen
	Zahl der Pflieh- tigen	Einkommen ¹⁾		Steuer		Zahl der Pflieh- tigen	Einkommen ¹⁾			
		in 1 000 R.M.	je Pflieh- tigen R.M.	in 1 000 R.M.	je Pflieh- tigen R.M.		in 1 000 R.M.	je Pflieh- tigen R.M.		
Aachen	26 002	62 056	2 387	2 384	92	1 866	3 348	1 794	34 338	62 206
Altona	44 942	110 791	2 465	4 404	98	1 831	3 010	1 644	64 160	110 933
Augsburg	34 524	73 716	2 135	2 490	72	2 992	4 772	1 595	39 443	76 959
Berlin	938 230	2 247 399	2 395	91 755	98	20 326	31 451	1 547	1 175 019	2 133 575
Beuthen (Oberschl.) ..	13 461	29 664	2 204	977	73	2 765	4 822	1 744	13 109	29 335
Bielefeld	23 238	50 346	2 167	1 796	77	670	1 187	1 772	32 687	56 595
Bochum	45 419	100 221	2 207	3 352	74	4 267	7 623	1 787	71 308	120 994
Braunschweig	29 885	68 388	2 288	2 552	85	1 132	1 188	1 424	55 674	85 691
Bremen	68 769	157 085	2 284	6 327	92	394	681	1 728	75 528	144 691
Breslau	99 922	227 811	2 280	8 538	85	8 635	14 119	1 635	150 408	258 965
Chemnitz	62 599	145 442	2 323	5 227	83	4 117	6 856	1 665	97 664	164 380
Dortmund	79 755	175 959	2 206	6 058	76	6 074	10 606	1 746	166 341	252 170
Dresden	149 351	337 796	2 262	12 973	87	6 200	9 767	1 575	152 102	307 653
Duisburg-Hamborn..	60 818	138 777	2 282	4 538	75	3 482	6 368	1 829	95 429	159 729
Düsseldorf	89 358	216 545	2 423	8 311	93	4 235	7 337	1 732	120 437	214 030
Erfurt	26 107	62 736	2 403	2 400	92	1 966	3 142	1 598	27 975	56 048
Essen	109 108	240 414	2 203	8 101	74	8 857	16 102	1 818	208 140	326 105
Frankfurt a. M.	101 148	250 989	2 481	9 876	98	5 212	8 533	1 637	140 808	247 168
Gelsenkirchen	42 931	88 186	2 054	2 661	62	5 781	10 671	1 846	88 018	136 730
Gleiwitz	14 111	33 391	2 366	1 131	80	3 110	5 359	1 723	26 845	44 066
Hagen (Westf.)	17 400	45 625	2 622	1 621	93	1 550	2 784	1 796	56 114	75 064
Halle a. d. Saale	38 344	94 675	2 469	3 652	95	2 610	4 318	1 654	58 344	99 298
Hamburg	247 601	592 528	2 393	23 760	96	4 516	7 606	1 684	293 129	545 246
Hannover	86 508	203 003	2 347	7 740	89	4 029	6 364	1 580	135 530	226 067
Harburg-Wilhelms- burg	26 561	57 531	2 166	2 051	77	818	1 468	1 795	24 436	51 815
Hindenburg i. O. S. .	13 904	27 953	2 010	798	57	3 925	6 310	1 608	35 580	53 409
Karlsruhe	32 268	88 333	2 737	3 736	116	1 550	2 728	1 760	36 057	69 875
Kassel	30 280	78 082	2 579	3 155	104	2 258	3 650	1 616	41 801	74 339
Kiel	39 504	92 453	2 340	3 439	87	2 187	3 624	1 657	59 911	101 602
Köln	134 967	331 494	2 456	13 115	97	6 775	12 234	1 806	189 273	331 015
Königsberg i. Pr. . .	51 995	124 865	2 401	4 704	90	5 452	9 065	1 663	78 292	135 739
Krefeld-Uerdingen..	29 491	64 967	2 203	2 296	78	1 928	3 347	1 736	41 727	73 146
Leipzig	150 996	333 640	2 210	12 435	82	6 517	10 214	1 567	185 049	342 562
Lübeck	24 706	49 445	2 001	1 795	73	1 360	2 242	1 649	35 267	61 333
Ludwigshafen a. Rh.	19 426	52 962	2 726	2 135	110	1 052	1 880	1 787	24 936	45 414
Magdeburg	58 420	136 848	2 342	5 118	88	3 903	6 185	1 585	79 298	141 621
Mainz	21 211	51 388	2 423	1 977	93	622	1 031	1 658	31 080	52 913
Mannheim	46 631	122 609	2 629	4 800	103	2 885	4 914	1 703	62 898	112 414
M. Gladbach	18 868	37 701	1 998	1 146	61	1 989	3 473	1 746	39 634	60 491
Mülheim a. Ruhr.	20 651	45 093	2 184	1 477	72	1 618	2 853	1 763	39 090	61 359
München	138 044	358 588	2 598	14 702	107	8 435	13 727	1 627	187 859	334 338
Münster i. Westf. . .	20 399	55 795	2 735	2 299	113	1 767	3 088	1 748	27 457	49 623
Nürnberg	80 236	174 185	2 171	6 068	76	4 411	7 230	1 639	121 247	205 894
Oberhausen	24 122	51 719	2 144	1 550	64	3 139	5 731	1 826	45 906	73 167
Plauen	17 825	39 774	2 231	1 493	84	1 407	2 252	1 601	36 046	55 278
Remscheid	17 974	36 160	2 012	1 174	65	1 006	1 625	1 615	33 390	52 370
Solingen	23 319	42 872	1 839	1 393	60	985	1 571	1 595	39 660	63 964
Stettin	52 153	119 221	2 286	4 559	87	3 631	5 768	1 589	68 440	124 224
Stuttgart	101 582	241 396	2 376	9 572	94	2 838	4 778	1 684	138 613	243 033
Wiesbaden	25 996	64 101	2 466	2 534	97	1 462	2 474	1 692	27 340	54 798
Wuppertal	68 978	149 157	2 162	5 175	75	4 071	6 739	1 655	111 498	184 547
Würzburg	18 014	44 466	2 468	1 700	94	1 447	2 565	1 773	15 421	34 882
Summe Großstädte	3 758 052	8 826 341	2 349	339 020	90	185 055	309 780	1 674	5 235 756	9 178 863

¹⁾ Als Einkommen wird das Bruttoarbeitseinkommen ohne jeden Abzug ausgewiesen. — ²⁾ Lohn- und Gehaltsempfänger, deren Arbeitslohn zwar die steuerfreie Grenze überschritten hat, bei denen aber wegen der Familienermäßigungen (§ 70 Abs. 3 EStG.) oder aus sonstigen Gründen (§ 70 Abs. 5, § 75 EStG.) ein Steuerabzug nicht vorzunehmen war. — ³⁾ Lohn- und Gehaltsempfänger, deren Arbeitslohn bei jeder Lohnzahlung unter der steuerfreien Grenze geblieben ist, so daß in keinem Falle ein Steuerabzug vorzunehmen war.

1. Einkommen
b. Einkommensteuer
für 1932 (nur
Deutsches
(Vorläufige

Einkommensgruppen	Nicht verheiratete Steuerpflichtige			Verheiratete Steuerpflichtige ohne Kinder			Verheiratete		
							1 Kind		
	Pflichtige	Einkommen in 1000 R.M.	Fest- gesetzte Steuer in 1000 R.M.	Pflichtige	Einkommen in 1000 R.M.	Fest- gesetzte Steuer in 1000 R.M.	Pflichtige	Einkommen in 1000 R.M.	Fest- gesetzte Steuer in 1000 R.M.
unter 1 500 R.M.	221 458	212 329	10 321	298 600	290 230	12 084	169 331	168 880	6 490
von 1 500 R.M. bis 3 000 »	105 613	217 706	15 269	185 801	385 140	21 528	124 196	257 117	13 040
» 3 000 » » 5 000 »	35 585	135 416	12 074	63 976	243 482	17 935	41 972	159 443	10 754
» 5 000 » » 8 000 »	16 619	103 644	10 458	29 214	181 900	15 714	18 914	117 768	9 398
» 8 000 » » 12 000 »	14 016	138 996	16 037	27 584	274 521	26 580	18 106	179 654	15 957
» 12 000 » » 16 000 »	6 257	85 908	11 093	12 896	177 077	19 629	8 543	117 359	12 171
» 16 000 » » 25 000 »	5 107	99 747	15 958	10 356	202 053	28 919	6 506	127 028	17 329
» 25 000 » » 50 000 »	2 765	92 758	20 901	5 516	184 426	38 292	3 402	112 827	22 614
» 50 000 » » 100 000 »	749	49 739	14 905	1 565	105 406	29 987	785	52 581	14 736
» 100 000 » und mehr	301	61 627	24 176	573	108 313	40 641	275	49 477	18 154
Insgesamt	408 470	1 197 870	151 192	636 081	2 152 548	251 309	392 030	1 342 134	140 643

für 1929 (nur
Nach

Länder	Einkünfte aus den									
	Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb		Sonstige selbständige Berufstätigkeit		Nicht- selbständige Arbeit (soweit veranlagt)		Kapital- vermögen (soweit veranlagt)	
	Pflichtige	Betrag in 1 000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1 000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1 000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1 000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1 000 R.M.
Preußen	477 450	876 366	1 231 722	4 605 954	109 426	713 777	155 508	2 002 749	331 710	740 599
Bayern	115 900	188 982	224 564	780 999	19 278	113 719	24 839	261 295	48 586	97 172
Sachsen	37 596	63 678	211 449	920 309	15 849	104 713	20 212	257 337	56 896	115 111
Württemberg	63 546	70 992	95 466	342 206	7 255	41 897	11 578	127 153	32 153	61 149
Baden	33 020	36 334	78 267	273 993	6 871	42 967	11 503	125 242	17 646	42 804
Thüringen	30 652	44 601	60 806	201 983	4 421	20 102	4 185	44 683	14 467	22 669
Hessen	29 061	35 053	50 239	196 438	3 613	21 279	5 284	54 069	10 817	21 118
Hamburg	2 315	4 915	60 646	297 693	5 173	39 866	8 505	118 482	16 365	51 989
Mecklenburg	11 503	26 367	25 927	90 515	2 314	12 605	2 138	18 578	10 699	12 168
Oldenburg	14 756	28 542	20 756	63 905	1 158	5 717	1 703	13 033	7 616	6 934
Braunschweig	10 357	18 984	19 141	61 948	1 492	8 088	2 096	19 709	6 174	8 827
Bremen	435	1 103	16 675	103 527	1 498	13 962	2 918	42 808	6 413	19 020
Anhalt	5 866	10 837	11 917	40 161	948	5 142	1 258	15 439	4 154	4 966
Lippe	3 264	5 512	6 727	21 366	471	2 156	360	3 107	1 555	1 910
Lübeck	463	1 157	5 635	23 617	533	3 569	627	8 056	2 071	3 411
Schaumburg-Lippe	2 065	3 745	2 101	5 944	139	694	116	1 198	699	461
Deutsches Reich	838 249	1 417 168	2 122 038	8 030 558	180 439	1 150 253	252 850	3 112 938	568 021	1 210 308

steuer
veranlagung
Steuerbelastete)
Reich
Ergebnisse)

oder nicht verheiratete Steuerpflichtige mit

										Steuerpflichtige insgesamt			Familienermäßigungen sind in Anspruch genommen worden für insgesamt			
2 Kindern			3 Kindern			4 Kindern			5 u. mehr Kindern			Pflichtige	Einkommen in 1000 R.M.	Festgesetzte Steuer in 1000 R.M.	Ehefrauen	Kinder
Pflichtige	Einkommen in 1000 R.M.	Festgesetzte Steuer in 1000 R.M.	Pflichtige	Einkommen in 1000 R.M.	Festgesetzte Steuer in 1000 R.M.	Pflichtige	Einkommen in 1000 R.M.	Festgesetzte Steuer in 1000 R.M.	Pflichtige	Einkommen in 1000 R.M.	Festgesetzte Steuer in 1000 R.M.					
87 018	87 520	2 944	17 097	13 857	605	4 231	2 817	147	1 978	1 280	53	799 713	776 913	32 644	558 537	422 440
82 107	169 883	7 469	35 067	71 908	2 256	6 985	16 606	414	1 103	2 751	53	540 872	1 121 111	60 029	420 110	427 269
29 027	110 525	6 720	11 397	43 334	2 351	4 159	15 733	705	2 402	9 258	234	188 518	717 191	50 773	147 303	163 833
14 134	88 255	6 418	5 385	33 692	2 210	1 895	11 769	684	1 056	6 594	286	87 217	543 622	45 168	68 302	76 852
14 887	148 096	11 944	6 301	62 769	4 541	2 098	20 831	1 328	1 090	10 734	533	84 082	835 601	76 920	68 301	81 375
7 365	100 858	9 743	3 195	43 930	3 916	1 059	14 536	1 194	516	7 055	508	39 831	546 723	58 254	32 725	39 941
5 906	114 990	14 852	2 591	50 611	6 151	878	17 181	1 990	408	8 010	853	31 752	619 620	86 052	25 934	31 844
3 125	104 048	20 301	1 479	49 669	9 462	511	17 348	3 240	283	9 657	1 731	17 081	570 733	116 541	13 951	17 697
816	54 885	15 196	411	27 983	7 641	165	11 235	3 044	82	5 624	1 492	4 573	307 453	87 001	3 705	4 774
246	51 238	18 232	175	37 593	13 667	77	17 383	6 527	39	8 705	3 330	1 686	334 336	124 727	1 332	1 815
244 631	1 030 298	113 819	83 098	435 346	52 800	22 058	145 439	19 273	8 957	69 668	9 073	1 795 325	6 373 303	738 109	1 340 200	1 267 840

Steuerbelastete)
Ländern

einzelnen Quellen				Einkommen		Der Besteuerung unterworfenen Einkommen (Eink. nach Abzug des steuerfreien Einkommensanteils und der Ermäßigung für die Familienangehörigen)		Festgesetzte Steuer	
Vermietung und Verpachtung		Andere wiederkehrende Bezüge und sonstige Leistungsgewinne		Pflichtige	Betrag in 1 000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1 000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1 000 R.M.
507 973	508 488	88 258	153 259	1 903 977	8 802 371	1 903 977	6 729 550	1 903 977	938 539
96 170	67 105	8 559	16 361	341 357	1 381 433	341 357	1 005 675	341 357	129 226
63 874	56 542	13 129	17 623	287 421	1 420 521	287 421	1 127 907	287 421	167 859
58 103	41 838	4 906	5 176	150 569	634 744	150 569	472 859	150 569	67 116
38 562	26 965	6 895	4 804	115 440	499 503	115 440	373 131	115 440	49 620
25 667	18 387	2 189	3 864	91 077	325 711	91 077	232 009	91 077	29 008
27 190	16 068	2 895	4 174	76 859	320 109	76 859	240 521	76 859	31 134
13 183	26 797	2 917	8 210	80 296	510 948	80 296	425 649	80 296	65 220
12 523	7 288	1 462	2 039	40 222	154 615	40 222	111 306	40 222	13 434
16 330	13 231	986	1 068	36 324	120 521	36 324	80 193	36 324	8 545
8 483	6 881	1 367	2 273	30 699	116 069	30 699	84 590	30 699	10 557
10 261	11 804	785	1 924	23 668	179 319	23 668	152 363	23 668	25 602
6 287	3 773	962	1 485	18 730	74 899	18 730	55 160	18 730	6 696
3 567	1 954	245	332	9 279	23 060	9 279	22 737	9 279	2 532
2 780	2 220	401	563	7 655	39 428	7 655	31 244	7 655	4 215
644	376	294	568	3 776	11 965	3 776	8 137	3 776	860
891 597	809 717	136 250	223 723	3 217 349	14 625 216	3 217 349	11 153 031	3 217 349	1 550 163

1. Einkommen
b. Einkommensteuerveranlagung
Nach Groß

Großstädte	Wohnbevölkerung nach dem Stande vom 16. 6. 1925 ¹⁾	Einkünfte aus den							
		Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb		Sonstige selbständige Berufstätigkeit		Nichtselbständige Arbeit (soweit veranlagt)	
		Pflichtige	Betrag in 1000 <i>ℛ.ℳ.</i>	Pflichtige	Betrag in 1000 <i>ℛ.ℳ.</i>	Pflichtige	Betrag in 1000 <i>ℛ.ℳ.</i>	Pflichtige	Betrag in 1000 <i>ℛ.ℳ.</i>
Aachen	155 816	87	125	6 552	33 355	673	4 636	1 152	14 639
Altona	227 433	218	527	10 847	50 954	839	7 293	1 700	26 472
Angsburg	165 522	214	819	5 786	25 327	664	4 912	925	12 583
Berlin	4 024 286	1 503	4 472	194 909	876 365	24 459	185 593	44 182	680 925
Bochum	313 480	511	591	6 990	27 813	520	4 213	1 197	16 827
Braunschweig	146 725	127	164	6 108	25 851	674	4 602	980	12 799
Bremen	294 966	229	682	14 667	93 545	1 337	13 181	2 385	37 655
Breslau	599 770	301	644	20 447	85 611	2 957	19 628	3 635	44 444
Chemnitz	335 982	208	464	14 975	87 737	844	8 205	1 791	26 510
Dortmund	525 837	921	1 415	14 240	62 841	1 292	10 156	2 345	33 563
Dresden	615 324	476	1 133	28 871	143 732	3 516	26 569	4 844	67 474
Duisburg-Hamborn ..	421 217	150	228	10 393	46 582	937	7 608	2 061	28 295
Düsseldorf	464 543	580	1 038	18 703	89 303	2 622	19 646	4 163	62 602
Erfurt	135 579	107	370	5 434	25 685	454	3 611	769	9 257
Essen	629 564	477	860	16 391	70 893	1 442	11 645	3 173	49 128
Frankfurt a. M.	540 115	1 050	1 337	23 105	115 765	2 811	24 579	5 583	89 683
Gelsenkirchen	330 186	107	132	6 025	22 197	399	2 856	834	10 806
Gladbach-Rheydt ...	193 529	492	718	7 356	30 958	513	3 489	770	11 266
Hagen	143 701	165	201	4 997	21 010	440	3 609	719	9 453
Halle a. S.	194 636	80	121	7 036	35 090	906	6 868	1 260	17 288
Hamburg	1 079 126	227	418	57 457	285 986	4 715	37 193	7 989	111 995
Hannover	425 274	388	639	18 506	78 818	1 933	14 609	3 116	43 889
Harburg-Wilhelmsburg	105 765	162	393	3 572	16 256	274	1 682	391	5 384
Hindenburg i. O.S. ...	122 671	52	19	2 173	8 066	197	1 285	306	3 336
Karlsruhe	148 043	158	213	5 453	25 635	912	5 928	1 477	19 238
Kassel	172 071	212	353	6 181	27 589	888	5 961	1 485	17 110
Kiel	213 881	120	132	6 872	24 202	672	4 768	1 042	12 375
Köln	700 222	344	479	29 141	129 000	3 201	23 252	5 477	82 832
Königsberg i. Pr. ...	287 312	177	283	8 586	34 297	1 568	9 600	1 698	20 403
Krefeld-Uerdingen ...	159 064	313	633	7 014	34 727	562	3 804	1 036	16 126
Leipzig	679 159	185	328	33 572	183 024	3 301	24 728	4 857	66 072
Lübeck	120 788	226	553	5 417	23 202	522	3 545	622	8 041
Ludwigshafen a. Rh.	101 869	114	115	3 156	13 124	228	1 966	1 205	18 364
Magdeburg	297 151	292	556	11 224	48 943	926	7 647	1 728	22 399
Mainz	130 915	437	613	5 621	23 136	468	3 436	733	9 073
Mannheim	249 835	252	226	9 904	44 120	1 079	9 468	2 421	39 721
Mülheim a. Ruhr ...	128 830	181	350	3 753	14 030	253	2 236	527	7 200
München	685 036	564	1 376	31 031	134 045	4 890	31 354	6 287	84 888
Münster i. Westf. ...	106 418	204	435	3 764	18 075	565	3 544	1 047	12 988
Nürnberg	393 202	245	451	17 660	78 558	1 391	10 216	2 372	29 682
Oberhausen	186 322	113	114	3 960	14 983	317	2 209	575	8 090
Plauen	111 436	84	143	5 675	25 893	391	2 851	466	5 973
Solingen	135 706	258	445	7 058	28 768	262	1 908	396	4 542
Stettin	254 466	45	95	9 976	44 948	804	6 544	1 540	20 267
Stuttgart	343 048	1 540	2 260	16 293	85 766	2 474	16 565	4 274	62 682
Wiesbaden	151 961	1 048	1 478	6 555	27 047	1 090	6 106	1 357	18 799
Wuppertal	405 515	430	687	19 434	85 050	1 239	9 747	2 220	30 217
Summe Großstädte	18 353 297	16 374	29 828	762 840	3 527 602	83 421	625 051	141 112	2 043 355

¹⁾ Die bis zum 31. März 1930 erfolgten Umgemeindungen sind berücksichtigt.

steuer
für 1929 (nur Steuerbelastete)
städten

einzelnen Quellen						Einkommen		Der Besteuerung unterworfenen Einkommen (Eink. nach Abzug des steuerfreien Einkommensanteils und der Ermäßigung für die Familienangehörigen)		Festgesetzte Steuer	
Kapitalvermögen (soweit veranlagt)		Vermietung und Verpachtung		Andere wiederkehrende Bezüge und sonstige Leistungsgewinne							
Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.
1 905	5 829	2 875	3 059	172	541	8 967	57 847	8 967	47 774	8 967	7 580
3 398	10 773	4 033	5 372	670	1 423	14 645	96 147	14 645	80 160	14 645	13 164
1 553	3 589	1 569	1 641	243	402	7 558	44 969	7 558	36 546	7 558	5 177
55 607	204 160	40 510	113 088	8 160	29 095	276 771	1 948 997	276 771	1 660 845	276 771	272 064
1 331	2 438	2 510	2 801	2 047	3 342	10 707	53 076	10 707	40 462	10 707	5 024
2 377	4 458	2 767	2 980	359	867	8 929	47 928	8 929	38 639	8 929	5 479
5 654	17 889	9 241	10 701	698	1 790	20 607	161 871	20 607	138 502	20 607	23 730
7 337	15 069	5 770	13 847	1 104	2 314	28 912	167 146	28 912	136 562	28 912	19 466
4 093	11 306	3 529	4 693	558	740	18 666	130 780	18 666	111 088	18 666	18 300
3 502	9 182	5 547	7 778	3 836	5 526	22 108	119 791	22 108	96 059	22 108	13 960
9 920	25 073	7 968	11 984	1 932	4 168	40 203	261 195	40 203	220 250	40 203	33 854
2 397	5 480	3 542	4 422	902	1 482	14 425	86 644	14 425	69 063	14 425	9 492
5 746	31 320	7 381	11 904	659	1 710	27 906	201 773	27 906	169 333	27 906	28 061
1 882	3 787	2 202	2 734	373	636	7 423	42 403	7 423	34 557	7 423	4 987
3 650	10 747	5 590	7 349	4 106	6 546	25 257	144 451	25 257	114 990	25 257	17 008
9 231	35 890	9 563	15 798	966	3 670	34 482	262 323	34 482	224 208	34 482	38 201
1 076	2 060	2 010	3 003	1 412	2 567	8 559	39 154	8 559	29 124	8 559	3 474
1 727	4 901	3 802	3 172	316	524	9 292	50 391	9 292	39 608	9 292	5 555
1 173	3 120	1 514	2 149	166	482	6 399	36 838	6 399	29 398	6 399	3 746
2 821	5 280	2 529	3 432	465	777	10 073	63 726	10 073	52 800	10 073	7 720
15 115	50 288	11 890	25 703	2 728	7 765	74 236	484 429	74 236	406 255	74 236	62 970
6 393	14 965	6 691	10 987	995	2 222	26 176	153 970	26 176	126 329	26 176	18 193
953	1 436	1 190	1 165	225	279	4 687	25 005	4 687	20 062	4 687	2 819
369	439	678	932	282	322	2 889	13 264	2 889	9 947	2 889	1 140
2 266	6 426	2 463	3 007	180	395	8 259	55 621	8 259	45 772	8 259	6 538
2 897	6 066	2 363	3 081	413	1 030	9 282	56 335	9 282	45 679	9 282	6 230
2 166	3 507	3 216	3 275	651	776	9 714	44 736	9 714	34 603	9 714	4 192
7 245	25 251	10 642	17 400	788	2 329	40 167	257 487	40 167	212 744	40 167	32 108
3 252	5 485	2 895	5 632	386	810	13 081	70 674	13 081	56 182	13 081	6 860
1 765	6 672	3 060	2 845	186	587	9 233	60 435	9 233	49 693	9 233	7 537
10 360	23 248	9 592	15 512	2 087	4 018	44 372	295 533	44 372	250 225	44 372	41 598
1 976	3 307	2 657	2 173	362	524	7 225	38 283	7 225	30 539	7 225	4 149
1 011	1 853	1 213	1 330	81	101	4 755	34 218	4 755	27 900	4 755	3 961
3 762	7 106	3 375	4 784	856	1 176	15 261	85 579	15 261	69 590	15 261	9 726
1 543	3 398	2 504	2 413	148	341	7 593	39 299	7 593	31 398	7 593	4 008
3 088	10 548	3 832	5 440	261	753	14 300	100 934	14 300	83 977	14 300	13 077
1 006	4 567	1 658	1 551	553	789	5 253	27 806	5 253	21 875	5 253	3 203
8 970	30 301	8 143	15 423	1 481	5 335	44 687	278 298	44 687	231 446	44 687	33 510
1 585	3 515	2 104	2 624	171	759	5 854	38 893	5 854	31 064	5 854	3 997
4 596	10 724	4 975	6 385	440	999	22 342	126 300	22 342	103 213	22 342	14 865
675	1 150	1 600	1 267	1 040	1 405	5 697	27 004	5 697	20 369	5 697	2 657
1 503	2 753	1 778	1 774	158	196	6 852	36 606	6 852	29 369	6 852	4 079
1 147	2 316	2 488	1 683	113	231	8 158	36 764	8 158	28 342	8 158	3 394
3 244	6 195	2 866	6 089	421	680	13 458	79 382	13 458	65 190	13 458	9 263
8 561	24 228	9 005	17 572	846	2 455	27 114	196 649	27 114	166 239	27 114	27 070
3 157	12 764	3 169	4 374	550	1 641	10 804	66 528	10 804	55 231	10 804	8 745
4 204	11 212	5 909	6 227	509	1 274	24 054	132 211	24 054	106 103	24 054	14 752
229 189	692 071	236 408	402 555	46 055	107 794	1 067 392	6 879 693	1 067 392	5 729 304	1 067 392	886 683

1. Einkommen
c. Körperschaftsteuer
Nach Ländern und
(Vorläufige

Länder und Landesteile	Körperschaftsarten insgesamt A, B und C			Erwerbsgesellschaften ¹⁾ insgesamt A			A 1 Aktiengesellschaften, Kommandit- gesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften		
	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Fest- gesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Fest- gesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Fest- gesetzte Steuer
	Pflichtige	Betrag in 1000 <i>R.M.</i>	Betrag in 1000 <i>R.M.</i>	Pflichtige	Betrag in 1000 <i>R.M.</i>	Betrag in 1000 <i>R.M.</i>	Pflichtige	Betrag in 1000 <i>R.M.</i>	Betrag in 1000 <i>R.M.</i>
Prov. Ostpreußen.....	596	8 697	1 372	315	4 904	925	45	2 324	465
Stadt Berlin.....	3 996	289 414	55 711	3 710	222 342	43 575	967	161 916	31 981
Prov. Brandenburg.....	867	21 593	4 207	555	19 522	3 847	80	15 252	3 050
» Pommern.....	635	13 520	2 601	408	12 517	2 456	64	6 142	1 228
» Grenz. Posen-Westpr..	59	442	73	39	291	52	2	144	29
» Niederschlesien.....	1 616	21 198	4 017	1 096	19 435	3 743	162	8 844	1 769
» Oberschlesien.....	330	14 792	2 921	214	14 001	2 781	31	5 710	1 142
» Sachsen.....	1 400	52 845	10 305	977	48 218	9 553	234	24 095	4 818
» Schleswig-Holstein.....	691	13 454	2 601	449	10 443	2 035	67	2 590	518
» Hannover.....	1 491	36 219	6 776	1 069	31 431	6 131	208	14 532	2 875
» Westfalen.....	1 501	32 474	6 310	1 175	31 078	6 075	212	17 999	3 601
» Heesen-Nassau.....	1 301	68 159	13 381	1 068	66 901	13 187	192	54 448	10 605
Rheinprovinz und Hohenzollern	3 249	146 298	28 576	2 789	144 350	28 280	595	66 210	12 980
Preußen	17 732	719 105	138 851	13 864	625 433	122 640	2 857	380 206	75 261
Bayern.....	3 210	66 189	12 234	2 183	60 521	11 411	536	43 571	8 218
Sachsen.....	2 464	65 642	12 173	1 844	61 694	11 663	574	34 885	6 484
Württemberg.....	1 320	35 093	6 782	911	33 196	6 476	213	21 593	4 230
Baden.....	992	31 562	5 881	814	29 944	5 657	210	18 489	3 465
Thüringen.....	902	15 773	3 013	609	15 011	2 904	116	10 600	2 063
Hessen.....	729	10 186	1 958	610	9 199	1 776	89	6 175	1 223
Hamburg.....	1 007	49 630	9 631	847	48 630	9 515	196	31 724	6 339
Mecklenburg.....	276	2 683	471	172	2 517	446	20	1 374	237
Oldenburg.....	236	3 294	640	203	3 260	634	32	2 543	508
Braunschweig.....	245	7 795	1 509	190	7 613	1 482	68	5 591	1 092
Bremen.....	299	12 798	2 511	248	12 645	2 490	106	11 056	2 194
Anhalt.....	171	15 494	3 085	119	15 337	3 062	38	14 185	2 836
Lippe.....	65	671	129	38	599	117	7	490	98
Lübeck.....	89	1 146	206	70	984	179	21	408	71
Schaumburg-Lippe.....	20	89	16	15	47	8	2	11	3
Deutsches Reich	29 757	1 037 150	199 090	22 737	926 630	180 460	5 085	582 901	114 322

¹⁾ Zu den Erwerbsgesellschaften gehören außer den unter A 1 bis A 4 veröffentlichten Gesellschaftsarten die wegen ihrer geringen und andere Zweckvermögen des bürgerlichen Rechts (A 6). — ²⁾ Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses nicht veröffentlicht.

steuer
veranlagung für 1932
Landesteilen
Ergebnisse)

A 2 Bergbautreibende rechts- fähige Vereinigungen und nichtrechtsfähige Berg- gewerkschaften			A 3 Gesellschaften mit beschränkter Haftung			A 4 Genossenschaften			B Betriebe und Verwaltungen von Körperschaften des öffentlichen Rechts			C Alle übrigen Körperschaften und Vermögensmassen des bürgerlichen Rechts		
Einkommen und zu versteuerndes Mindest- einkommen		Fest- gesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindest- einkommen		Fest- gesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindest- einkommen		Fest- gesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindest- einkommen		Fest- gesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindest- einkommen		Fest- gesetzte Steuer
Pflich- tige	Betrag in 1000.ℛ.ℳ	Betrag in 1000.ℛ.ℳ	Pflich- tige	Betrag in 1000.ℛ.ℳ	Betrag in 1000.ℛ.ℳ	Pflich- tige	Betrag in 1000.ℛ.ℳ	Betrag in 1000.ℛ.ℳ	Pflich- tige	Betrag in 1000.ℛ.ℳ	Betrag in 1000.ℛ.ℳ	Pflich- tige	Betrag in 1000.ℛ.ℳ	Betrag in 1000.ℛ.ℳ
—	—	—	157	2 182	401	103	362	52	82	3 304	398	199	489	49
6	74	15	2 844	56 925	10 901	46	576	108	50	64 127	11 841	236	2 945	295
4	18	4	233	3 600	682	214	590	98	137	1 738	327	175	333	33
—	—	—	169	5 809	1 135	165	554	90	91	701	115	136	302	30
—	—	—	13	98	17	24	49	6	14	148	21	6	3	0
6	216	43	300	9 317	1 768	565	923	137	193	1 045	202	327	718	72
8	3 943	789	100	4 105	809	66	229	38	60	716	132	56	75	8
31	5 635	1 127	434	16 038	3 145	211	2 302	433	190	4 284	718	233	343	34
—	—	—	204	7 471	1 480	146	304	42	125	2 649	530	117	362	36
14	4 431	886	406	10 143	1 962	388	1 949	333	232	4 339	600	190	449	45
28	1 626	324	623	10 801	2 059	273	602	81	172	958	191	154	438	44
15	343	69	457	11 417	2 199	295	497	75	72	792	148	161	466	46
41	1 488	297	1 472	74 049	14 542	566	1 543	249	157	1 034	204	303	914	92
153	17 774	3 554	7 212	211 955	41 080	3 062	10 480	1 742	1 575	85 835	15 427	2 293	7 837	784
2	9	2	817	15 305	2 927	730	1 277	193	422	3 482	604	605	2 186	219
5	830	167	863	22 755	4 398	229	1 211	211	172	2 819	397	448	1 129	113
—	—	—	350	10 225	1 997	274	1 208	216	98	1 283	244	311	614	62
2	17	3	389	10 988	2 117	169	365	54	72	1 447	207	106	171	17
5	111	22	159	3 835	742	248	428	69	96	322	65	197	440	44
—	—	—	146	2 359	444	276	591	95	33	848	168	86	139	14
—	—	—	594	16 485	3 102	48	166	23	5	161	32	155	839	84
—	—	—	60	964	180	87	150	23	40	89	17	64	77	8
—	—	—	32	379	73	134	334	52	17	27	5	16	7	1
3	625	125	52	1 009	194	61	383	70	18	89	18	37	93	9
—	—	—	127	1 526	285	12	15	2	5	59	12	46	94	9
2	54	11	47	947	186	23	130	24	26	74	15	26	83	8
—	—	—	18	95	17	6	11	1	18	48	10	9	24	2
—	—	—	42	532	99	5	10	2	3	111	22	16	51	5
—	—	—	5	15	3	7	21	2	4	41	8	—	—	—
173	19 452	3 890	10 913	299 374	57 844	5 371	16 780	2 779	2 604	96 735	17 251	4 416	13 785	1 379

Bedeutung nicht angegebenen sonstigen Personenvereinigungen mit wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb (A 5) sowie Anstalten, Stiftungen

2. Einheitswerte im dritten Hauptfeststellungs

(Vorläufige)

Gebiet	Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Betriebsgrundstücke			Forstwirtschaftliche Betriebe und forstwirtschaftlich genutzte Betriebsgrundstücke			Weinbaubetriebe und weinbaumäßig genutzte Betriebsgrundstücke			Gärtnerische Betriebe (mit Ausnahme der Weinbaubetriebe) und gärtnerisch genutzte Betriebsgrundstücke		
	Zahl der Betriebe	Fläche in 1000 ha	Einheitswert in 1000 <i>ℛ.ℳ.</i>	Zahl der Betriebe	Fläche in 1000 ha	Einheitswert in 1000 <i>ℛ.ℳ.</i>	Zahl der Betriebe	Fläche in ha	Einheitswert in 1000 <i>ℛ.ℳ.</i>	Zahl der Betriebe	Fläche in ha	Einheitswert in 1000 <i>ℛ.ℳ.</i>
Preußen	2 517 649	22 331	19 601 157	16 455	4 451	1 794 005	23 742	24 629	66 880	27 325	29 678	200 829
Bayern	782 795	5 742	5 033 361	11 253	1 359	704 884	18 008	18 757	63 767	2 583	3 266	20 407
Sachsen	103 312	1 044	1 338 506	647	77	39 835	10	15	35	2 561	3 120	26 261
Württemberg	395 919	1 320	1 506 618	8 015	459	447 011	5 885	2 615	6 971	1 182	1 135	12 857
Baden	349 052	966	1 168 350	3 375	444	381 543	2 899	3 293	5 608	809	705	8 229
Thüringen	154 044	758	857 123	1 493	76	46 982	—	—	—	750	967	7 273
Hessen	222 027	501	801 790	2 005	208	141 740	4 303	2 889	17 186	2 236	961	7 300
Hamburg	1 478	17	23 925	1	0	—	—	—	—	1 506	1 765	11 193
Mecklenburg	77 601	1 207	908 224	340	133	44 516	—	—	—	600	815	4 900
Oldenburg	42 827	563	517 201	159	33	11 739	—	—	—	208	360	2 490
Braunschweig	29 803	241	390 400	328	102	65 289	—	—	—	1 541	1 515	6 859
Bremen	3 147	18	27 080	—	—	—	—	—	—	86	50	1 450
Anhalt	16 376	165	260 294	15	6	2 739	—	—	—	205	341	2 276
Lippe	14 653	90	135 946	30	22	13 909	—	—	—	54	51	691
Lübeck	634	17	20 001	—	—	—	—	—	—	282	451	3 156
Schaumburg-Lippe	2 611	22	42 296	4	7	5 319	—	—	—	309	46	257
Deutsches Reich ..	4 713 928	35 002	32 632 272	44 125	7 377	3 699 518	54 847	52 198	160 447	42 237	45 226	316 428
Landesfinanzämter												
Berlin	1 057	15	22 705	2	0	45	—	—	—	447	895	10 585
Brandenburg	202 247	3 018	1 941 712	893	684	181 817	—	—	—	5 134	7 059	37 823
Breslau	173 196	2 089	2 031 760	571	454	164 826	22	51	44	1 087	1 666	12 423
Darmstadt	222 027	501	801 790	2 005	208	141 740	4 303	2 889	17 186	2 236	961	7 300
Dresden	62 374	646	817 639	401	46	24 981	10	15	35	1 502	1 966	16 196
Düsseldorf	92 893	416	734 092	525	28	9 911	—	—	—	2 425	2 216	22 617
Hannover	311 168	3 426	3 242 042	1 929	536	323 911	—	—	—	8 599	4 875	27 073
davon:												
Abt. Hannover	218 640	2 884	2 331 879	899	266	126 541	—	—	—	4 305	2 544	14 958
Abt. Braunschweig	92 528	542	910 163	1 030	270	197 370	—	—	—	4 294	2 331	12 715
Karlsruhe	349 052	966	1 168 350	3 375	444	381 543	2 899	3 293	5 608	809	705	8 229
Kassel	336 547	906	1 061 785	1 979	602	329 526	4 805	5 103	16 769	4 271	2 207	19 255
Köln	479 996	1 243	1 265 889	4 461	483	155 942	18 904	19 454	50 034	1 401	964	10 682
Königsberg	150 686	2 960	1 731 041	266	528	181 550	—	—	—	467	945	4 079
Leipzig	40 938	398	520 867	246	31	14 854	—	—	—	1 059	1 154	10 065
Magdeburg	265 924	2 152	2 998 015	718	233	111 082	11	21	33	1 720	3 467	24 016
Mecklbg.-Lübeck ..	80 051	1 268	982 998	346	130	44 046	—	—	—	960	1 469	8 947
davon:												
Abt. Schwerin	76 573	1 174	876 152	336	127	43 114	—	—	—	600	815	4 900
Abt. Lübeck	3 478	94	106 846	10	3	932	—	—	—	360	654	4 047
München	269 980	2 958	2 747 140	5 469	486	275 813	31	332	324	1 320	1 701	10 534
Münster	230 299	1 670	1 580 370	4 114	266	127 193	—	—	—	1 174	1 211	12 210
Nürnberg	227 752	1 942	1 338 614	3 249	392	221 972	—	—	—	587	449	3 792
Oberschlesien	98 939	648	666 424	170	204	81 923	—	—	—	194	317	2 082
Oldenburg	31 283	486	445 561	53	17	6 322	—	—	—	127	155	1 542
Schleswig-Holstein	79 167	1 300	1 372 823	149	36	13 043	—	—	—	1 769	4 522	20 873
Stettin	133 109	2 919	1 694 210	214	470	135 640	—	—	—	713	1 251	6 424
Stuttgart	413 393	1 386	1 567 042	8 653	503	483 260	5 885	2 615	6 971	1 198	1 158	13 041
Thüringen	172 162	807	900 791	1 796	115	81 472	—	—	—	770	982	7 416
Unterelbe	1 478	17	23 925	1	0	—	—	—	—	1 506	1 765	11 193
Unterweser	3 147	18	27 080	—	—	—	—	—	—	86	50	1 450
Würzburg	285 063	842	947 607	2 540	481	207 099	17 977	18 425	63 443	676	1 116	6 081
Deutsches Reich ..	4 713 928	35 002	32 632 272	44 125	7 377	3 699 518	54 847	52 198	160 447	42 237	45 226	316 428

1) Zahl der Betriebe wie beim Rohvermögen.

Zeitraum — Feststellungszeitpunkt 1. Januar 1931
Ergebnisse)

Gebiet	Gewerbliche Betriebe					Bebaute Grundstücke		Unbebaute Grundstücke	
	Rohvermögen			Schulden und sonstige Abzüge in 1000 R.M.	Einheitswert ¹⁾ in 1000 R.M.	Zahl der Grundstücke	Einheitswert in 1000 R.M.	Zahl der Grundstücke	Einheitswert in 1000 R.M.
	Zahl der Betriebe	Betrag in 1000 R.M.	davon entfallen auf selbständige Betriebsgrundstücke in 1000 R.M.						
Preußen	673 108	98 475 947	15 840 084	71 816 031	26 659 916	2 579 060	45 630 658	334 654	3 355 393
Bayern	118 223	12 262 525	2 077 119	8 804 773	3 457 752	542 246	6 516 559	49 075	438 517
Sachsen	144 314	11 263 647	1 995 331	7 279 786	3 983 861	363 088	6 369 670	31 903	282 298
Württemberg	41 538	5 040 584	1 077 309	3 088 064	1 952 520	260 789	3 538 216	34 721	290 704
Baden	23 666	4 302 071	798 939	2 739 114	1 562 957	192 881	3 024 130	29 409	178 481
Thüringen	42 068	3 035 361	509 272	2 038 792	996 569	150 300	1 568 043	9 962	78 212
Hessen	78 333	2 070 295	407 357	1 333 069	737 226	155 445	1 573 665	16 559	79 633
Hamburg	13 845	7 432 978	898 357	5 675 975	1 757 003	38 157	2 118 595	3 771	87 635
Mecklenburg	7 129	707 089	115 159	510 889	196 200	56 610	587 971	2 191	6 179
Oldenburg	6 850	528 455	92 943	359 015	169 440	51 717	485 653	6 231	19 481
Braunschweig	12 892	843 627	189 468	508 967	334 660	43 088	572 786	1 908	22 265
Bremen	5 010	2 176 773	244 049	1 504 777	671 996	34 354	780 070	1 357	20 288
Anhalt	2 854	746 569	163 723	394 089	352 480	38 831	417 648	758	9 776
Lippe	6 430	251 952	46 298	178 887	73 065	15 399	144 625	876	4 949
Lübeck	1 315	296 167	54 968	182 009	114 158	13 980	224 102	836	9 453
Schaumburg-Lippe	1 180	90 070	23 237	63 724	26 346	5 665	43 807	433	2 155
Deutsches Reich	1 178 755	149 524 110	24 533 613	106 477 961	43 046 149	4 541 610	73 596 198	524 644	4 885 419
Landesfinanzämter									
Berlin	36 902	37 086 068	4 058 530	30 802 801	6 283 267	103 797	9 819 085	50 274	865 842
Brandenburg	66 140	2 606 611	635 836	1 495 416	1 111 195	196 186	2 656 597	70 798	345 925
Breslau	61 087	3 513 140	740 364	2 315 497	1 197 643	161 453	2 542 090	10 092	111 532
Darmstadt	78 333	2 070 295	407 357	1 333 069	737 226	155 445	1 573 665	16 559	79 633
Dresden	65 750	5 065 824	768 807	3 474 214	1 591 610	180 976	2 718 387	13 285	93 087
Düsseldorf	52 163	12 657 372	2 361 536	8 233 998	4 423 374	314 826	6 073 751	43 135	418 597
Hannover	81 884	6 660 692	1 190 885	4 669 340	1 991 352	307 879	3 833 601	22 034	148 583
davon:									
Abt. Hannover	55 646	4 749 912	815 510	3 413 447	1 336 465	205 283	2 659 026	16 551	106 673
Abt. Braunschweig	26 238	1 910 780	375 375	1 255 893	654 887	102 596	1 174 575	5 483	41 910
Karlsruhe	23 666	4 302 071	798 939	2 739 114	1 562 957	192 881	3 024 130	29 409	178 481
Kassel	57 201	7 739 450	1 516 245	5 291 896	2 447 554	175 414	3 052 723	13 540	160 725
Köln	69 266	7 625 150	1 390 175	5 356 441	2 268 709	310 839	4 289 349	29 262	338 559
Königsberg	25 683	2 163 839	274 540	1 749 420	414 419	78 407	1 234 884	5 312	38 678
Leipzig	78 564	6 197 823	1 226 524	3 805 572	2 392 251	182 112	3 651 283	18 618	189 211
Magdeburg	56 750	5 996 151	1 235 699	3 581 495	2 414 656	310 328	3 762 567	12 258	198 901
Mecklenburg-Lübeck	9 167	1 043 793	181 153	718 179	325 614	76 152	866 187	4 284	18 631
davon:									
Abt. Schwerin	6 569	700 394	113 723	506 844	193 550	55 474	581 806	2 190	6 178
Abt. Lübeck	2 598	343 399	67 430	211 335	132 064	20 678	284 381	2 094	12 453
München	59 003	7 330 236	1 114 721	5 777 490	1 552 746	219 867	3 232 042	22 309	226 290
Münster	98 434	8 274 282	1 685 910	5 252 750	3 021 532	403 704	5 358 269	41 073	459 135
Nürnberg	41 318	2 995 554	635 348	1 792 268	1 203 289	174 810	2 001 344	16 265	143 674
Oberschlesien	20 467	1 233 385	317 194	747 024	486 361	53 704	899 385	6 494	116 275
Oldenburg	6 003	463 507	79 937	321 825	141 682	42 234	423 196	4 582	15 634
Schleswig-Holstein	25 366	2 434 302	382 879	1 789 784	644 518	142 127	1 584 359	26 508	118 782
Stettin	39 888	2 273 956	436 824	1 594 556	679 400	104 228	1 576 187	7 863	72 286
Stuttgart	43 412	5 092 791	1 090 782	3 111 971	1 980 820	267 412	3 582 180	34 879	291 260
Thüringen	45 551	3 151 332	533 972	2 108 074	1 043 258	166 749	1 659 099	10 182	79 222
Unterelbe	13 845	7 432 978	898 357	5 675 975	1 757 003	38 157	2 118 595	3 771	87 635
Unterweser	5 010	2 176 773	244 049	1 504 777	671 996	34 354	780 070	1 357	20 288
Würzburg	17 902	1 936 735	327 050	1 235 018	701 717	147 569	1 283 173	10 501	68 553
Deutsches Reich	1 178 755	149 524 110	24 533 613	106 477 961	43 046 149	4 541 610	73 596 198	524 644	4 885 419

3. Vermögensteuerveranlagung 1931 —

a = Natürliche Personen b = Nichtnatürliche

Gebiet	Rohvermögen		Abzüge		Steuerpflichtiges Gesamtvermögen		Jahressteuerschuld ¹⁾
	Pflichtige	Betrag in 1 000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1 000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1 000 R.M.	Betrag in 1 000 R.M.
Preußen	a	415 394	268 112	8 378 371	415 394	29 558 523	141 141
	b	40 362	117	5 247	40 362	21 668 948	108 711
	zus.	455 756	268 229	8 383 618	455 756	51 227 471	249 852
Bayern	a	79 257	48 422	961 106	79 257	4 780 370	22 053
	b	6 268	84	3 285	6 268	2 377 986	11 829
	zus.	85 525	48 506	964 391	85 525	7 158 356	33 882
Sachsen	a	61 714	39 376	900 121	61 714	4 306 264	20 391
	b	7 553	60	1 912	7 553	2 822 184	14 018
	zus.	69 267	39 436	902 033	69 267	7 128 448	34 409
Württemberg	a	36 157	18 097	328 951	36 157	2 356 116	11 182
	b	3 198	25	650	3 198	1 485 617	7 409
	zus.	39 355	18 122	329 601	39 355	3 841 733	18 591
Baden	a	28 271	14 885	314 678	28 271	1 720 265	8 089
	b	2 675	6	200	2 675	1 197 410	5 996
	zus.	30 946	14 891	314 878	30 946	2 917 675	14 085
Thüringen	a	18 477	10 402	161 873	18 477	1 058 716	4 850
	b	1 851	24	593	1 851	663 987	3 305
	zus.	20 328	10 426	162 466	20 328	1 722 703	8 155
Hessen	a	15 712	8 869	146 769	15 712	922 960	4 287
	b	1 461	—	—	1 461	466 277	2 312
	zus.	17 173	8 869	146 769	17 173	1 389 237	6 599
Hamburg	a	16 515	10 512	379 017	16 515	1 562 155	7 744
	b	3 034	142	10 176	3 034	1 698 360	8 493
	zus.	19 549	10 654	389 193	19 549	3 260 515	16 237
Mecklenburg	a	8 488	6 201	236 401	8 488	625 209	2 939
	b	538	1	24	538	97 039	477
	zus.	9 026	6 202	236 425	9 026	722 248	3 416
Oldenburg	a	7 697	4 768	72 504	7 697	406 776	1 830
	b	567	2	66	567	89 374	439
	zus.	8 264	4 770	72 570	8 264	496 750	2 269
Braunschweig	a	7 366	4 744	95 494	7 366	430 238	1 961
	b	572	8	1 569	572	247 214	1 227
	zus.	7 938	4 752	97 063	7 938	677 452	3 188
Bremen	a	7 160	4 497	85 466	7 160	593 515	2 939
	b	836	1	30	836	549 015	2 736
	zus.	7 996	4 498	85 496	7 996	1 142 530	5 675
Anhalt	a	4 051	2 528	64 411	4 051	267 501	1 241
	b	354	3	111	354	302 875	1 509
	zus.	4 405	2 531	64 522	4 405	570 376	2 750
Lippe	a	2 344	1 445	22 787	2 344	134 018	6 410
	b	167	—	—	167	29 167	151
	zus.	2 511	1 445	22 787	2 511	163 185	761
Lübeck	a	1 771	1 313	23 964	1 771	115 984	546
	b	219	2	16	219	90 088	447
	zus.	1 990	1 315	23 980	1 990	206 072	993
Schaumburg-Lippe	a	877	551	6 180	877	39 432	171
	b	46	—	—	46	19 211	95
	zus.	923	551	6 180	923	58 643	266
Deutsches Reich	a	711 251	444 722	12 178 093	711 251	48 878 042	231 974
	b	69 701	475	23 879	69 701	33 805 352	169 154
	zus.	780 952	445 197	12 201 972	780 952	82 683 394	401 128
Landesfinanzämter							
Berlin	a	63 138	39 635	2 228 141	63 138	6 140 741	30 888
	b	8 997	8	1 040	8 997	6 280 539	31 553
	zus.	72 135	39 643	2 229 181	72 135	12 421 280	62 441
Brandenburg	a	28 526	19 422	579 627	28 526	1 891 066	8 783
	b	1 758	4	82	1 758	578 527	2 868
	zus.	30 284	19 426	579 709	30 284	2 469 613	11 651
Breslau	a	27 333	19 304	668 823	27 333	1 937 216	9 073
	b	2 480	6	273	2 480	745 933	3 697
	zus.	29 813	19 310	669 096	29 813	2 683 149	12 770
Darmstadt	a	15 712	8 869	146 769	15 712	922 960	4 287
	b	1 461	—	—	1 461	466 277	2 312
	zus.	17 173	8 869	146 769	17 173	1 389 237	6 599
Dresden	a	28 368	18 241	400 169	28 368	1 905 626	8 972
	b	3 087	34	1 205	3 087	1 084 471	5 379
	zus.	31 455	18 275	401 374	31 455	2 990 097	14 351
Düsseldorf	a	42 290	26 658	675 954	42 290	3 248 491	16 087
	b	5 637	10	192	5 637	4 099 560	20 484
	zus.	47 927	26 668	676 146	47 927	7 348 051	36 571

¹⁾ Zahl der Pflichtigen wie beim steuerpflichtigen Gesamtvermögen.

Feststellungszeitpunkt 1. Januar 1931

Personen (Körperschaften usw.)

Gebiet	Rohvermögen		Abzüge		Steuerpflichtiges Gesamtvermögen		Jahressteuerschuld ¹⁾	
	Pflichtige	Betrag in 1 000 <i>R.M.</i>	Pflichtige	Betrag in 1 000 <i>R.M.</i>	Pflichtige	Betrag in 1 000 <i>R.M.</i>	Betrag in 1 000 <i>R.M.</i>	
Hannover.....	a	54 110	3 633 952	35 615	637 102	54 110	2 996 850	13 538
	b	3 744	1 289 572	39	2 240	3 744	1 287 332	6 384
	zus.	57 854	4 923 524	35 654	639 342	57 854	4 284 182	19 922
davon: Abt. Hannover....	a	38 649	2 508 849	25 661	440 010	38 649	2 068 809	9 297
	b	2 546	835 188	19	520	2 546	834 668	4 139
	zus.	41 195	3 344 037	25 680	440 560	41 195	2 903 477	13 436
Abt. Braunschweig....	a	18 461	1 135 103	9 954	197 062	18 461	928 041	4 241
	b	1 198	454 384	20	1 720	1 198	452 664	2 245
	zus.	16 659	1 579 487	9 974	198 782	16 659	1 380 705	6 486
Karlsruhe.....	a	28 271	2 034 943	14 885	314 678	28 271	1 720 265	8 089
	b	2 675	1 197 610	6	200	2 675	1 197 410	5 996
	zus.	30 946	3 232 553	14 891	314 878	30 946	2 917 675	14 085
Kassel.....	a	28 263	2 525 079	18 545	472 551	28 263	2 052 528	9 984
	b	2 912	2 200 842	14	806	2 912	2 200 036	11 501
	zus.	31 175	4 725 921	18 559	473 357	31 175	4 252 564	21 485
Köln.....	a	35 057	2 878 974	18 082	491 983	35 057	2 386 991	11 390
	b	3 755	1 836 919	—	—	3 755	1 836 919	9 151
	zus.	38 812	4 715 893	18 082	491 983	38 812	4 223 910	20 541
Königsberg.....	a	14 110	1 307 591	10 327	434 755	14 110	872 836	3 980
	b	866	188 474	7	798	866	187 676	925
	zus.	14 976	1 496 065	10 334	435 553	14 976	1 060 512	4 905
Leipzig.....	a	33 346	2 900 590	21 135	499 952	33 346	2 400 638	11 419
	b	4 466	1 738 420	26	707	4 466	1 737 713	8 638
	zus.	37 812	4 639 010	21 161	500 659	37 812	4 138 351	20 057
Magdeburg.....	a	44 461	3 595 946	29 197	755 311	44 461	2 840 635	13 095
	b	3 479	1 804 650	26	992	3 479	1 803 658	8 965
	zus.	47 940	5 400 596	29 223	756 303	47 940	4 644 293	22 060
Mecklenburg-Lübeck.....	a	11 125	1 066 471	8 191	275 488	11 125	790 983	3 714
	b	779	192 759	3	40	779	192 719	952
	zus.	11 904	1 259 230	8 194	275 528	11 904	983 702	4 666
davon: Abt. Schwerin....	a	8 123	839 489	5 879	230 877	8 123	608 592	2 866
	b	529	96 678	1	24	529	96 654	476
	zus.	8 652	936 167	5 880	230 901	8 652	705 246	3 342
Abt. Lübeck.....	a	3 002	227 002	2 312	44 611	3 002	182 391	848
	b	330	96 081	2	16	330	96 065	476
	zus.	3 252	323 083	2 314	44 627	3 252	278 456	1 324
München.....	a	42 920	3 254 741	28 669	615 415	42 920	2 639 326	12 191
	b	2 539	1 070 445	49	2 649	2 539	1 067 796	5 310
	zus.	45 459	4 325 186	28 718	618 064	45 459	3 707 122	17 501
Münster.....	a	44 592	3 344 928	27 385	506 153	44 592	2 838 775	13 199
	b	4 545	2 106 061	2	18	4 545	2 106 043	10 476
	zus.	49 137	5 450 989	27 387	506 171	49 137	4 944 818	23 675
Nürnberg.....	a	21 878	1 578 942	12 749	236 982	21 878	1 341 960	6 191
	b	2 327	820 237	22	398	2 327	819 839	4 087
	zus.	24 205	2 399 179	12 771	237 380	24 205	2 161 799	10 278
Oberschlesien.....	a	8 376	778 977	5 619	209 912	8 376	569 065	2 667
	b	580	363 685	—	—	580	363 685	1 810
	zus.	8 956	1 142 662	5 619	209 912	8 956	932 750	4 477
Oldenburg.....	a	6 533	406 749	4 125	60 078	6 533	346 671	1 566
	b	443	76 058	2	66	443	75 992	371
	zus.	6 976	482 807	4 127	60 144	6 976	422 663	1 927
Schleswig-Holstein.....	a	21 507	1 826 268	14 938	391 223	21 507	1 435 045	6 801
	b	1 384	396 690	3	40	1 384	396 650	1 987
	zus.	22 891	2 222 958	14 941	391 263	22 891	1 831 695	8 788
Stettin.....	a	17 474	1 647 650	12 131	496 420	17 474	1 151 230	5 324
	b	1 293	353 966	8	445	1 293	353 521	1 758
	zus.	18 767	2 001 616	12 139	496 865	18 767	1 504 751	7 082
Stuttgart.....	a	35 630	2 744 762	18 294	342 128	35 630	2 402 634	11 402
	b	3 236	1 494 705	25	650	3 236	1 494 055	7 450
	zus.	39 866	4 239 467	18 319	342 778	39 866	3 896 689	18 852
Thüringen.....	a	19 097	1 256 023	10 693	165 287	19 097	1 090 736	4 991
	b	1 986	691 869	25	594	1 986	691 275	3 439
	zus.	21 083	1 947 892	10 718	165 881	21 083	1 782 011	8 430
Untereibe.....	a	16 515	1 941 172	10 512	379 017	16 515	1 562 155	7 744
	b	3 034	1 708 536	142	10 176	3 034	1 698 360	8 493
	zus.	19 549	3 649 708	10 654	389 193	19 549	3 260 515	16 237
Unterweser.....	a	7 169	678 981	4 497	85 466	7 169	593 515	2 939
	b	836	549 045	1	30	836	549 015	2 736
	zus.	7 996	1 228 026	4 498	85 496	7 996	1 142 530	5 675
Würzburg.....	a	14 459	907 793	7 004	108 709	14 459	799 084	3 670
	b	1 402	490 589	13	238	1 402	490 351	2 432
	zus.	15 861	1 398 382	7 017	108 947	15 861	1 289 435	6 102
Deutsches Reich.....	a	711 251	61 056 135	444 722	12 178 093	711 251	48 878 042	231 974
	b	69 701	33 829 231	475	23 879	69 701	33 805 352	169 154
	zus.	780 952	94 885 366	445 197	12 201 972	780 952	82 683 394	401 128

4. Reichserbschaftsteuer

a. Erwerb von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden

Veranlagung 1932

Länder	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall		Festgesetzte Steuer		Länder	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall		Festgesetzte Steuer	
	Zahl	v H der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1000 R.M.	v H des Wertes insgesamt	Betrag in 1000 R.M.	v H der festgesetzten Steuer insgesamt		Zahl	v H der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1000 R.M.	v H des Wertes insgesamt	Betrag in 1000 R.M.	v H der festgesetzten Steuer insgesamt
Preußen.....	40 451	56,39	743 875	69,71	47 125	58,24	Oldenburg.....	844	1,17	9 506	0,76	467	0,58
Bayern.....	7 424	10,33	113 974	9,16	7 885	9,74	Braunschweig....	730	1,02	10 888	0,87	795	0,98
Sachsen.....	7 133	9,92	139 775	11,22	8 501	10,51	Bremen.....	901	1,25	20 838	1,67	2 498	3,09
Württemberg.....	3 513	4,61	42 225	3,39	2 411	2,98	Anhalt.....	540	0,75	6 636	0,53	316	0,39
Baden.....	3 322	4,63	47 733	3,83	3 508	4,33	Lippe.....	193	0,27	2 438	0,20	103	0,13
Thüringen.....	2 234	3,11	28 795	2,31	1 855	2,29	Lübeck.....	205	0,29	2 548	0,21	135	0,17
Hessen.....	1 496	2,08	16 527	1,33	8 225	1,02	Schaumbg.-Lippe	106	0,15	1 078	0,09	50	0,06
Hamburg.....	1 985	2,76	42 782	3,43	3 338	4,12							
Mecklenburg.....	988	1,38	16 169	1,30	1 103	1,37							
							Deutsches Reich	71 865	100,00	1 245 787	100,00	80 915	100,00

b. Erwerb von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden nach den 5 Steuerklassen

Veranlagung 1932

Steuerklasse	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall		Festgesetzte Steuer	
	Zahl	v H der Zahl der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1000 R.M.	v H des Wertes insgesamt	Betrag in 1000 R.M.	v H der festgesetzten Steuer insgesamt
I.....	42 870	59,65	977 486	78,46	44 505	55,00
II.....	1 637	2,28	36 629	2,94	3 599	4,45
III.....	9 589	13,34	108 899	8,74	12 373	15,29
IV.....	6 345	8,83	59 979	4,82	7 948	9,82
V.....	11 424	15,90	62 794	5,04	12 491	15,44
Insgesamt	71 865	100,00	1 245 787	100,00	80 915	100,00

c. Erwerb von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden

Veranlagung 1932

Wertstufen	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall		Festgesetzte Steuer		
	Zahl	v H der Zahl der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1000 R.M.	v H des Wertes insgesamt	Betrag in 1000 R.M.	v H der festgesetzten Steuer insgesamt	v H des Vermögensanfalls
1. Nach Wertstufen insgesamt							
bis 10 000 R.M.....	43 506	60,54	227 945	18,30	10 012	12,37	4,39
über 10 000 » 20 000 ».....	15 306	21,30	210 776	16,92	8 180	10,11	3,88
» 20 000 » 30 000 ».....	5 360	7,46	126 911	10,19	5 700	7,04	4,49
» 30 000 » 40 000 ».....	2 403	3,34	80 021	6,42	4 212	5,20	5,26
» 40 000 » 50 000 ».....	1 469	2,04	63 137	5,07	3 752	4,64	5,94
» 50 000 » 100 000 ».....	2 396	3,34	156 042	12,52	10 397	12,85	6,66
» 100 000 » 150 000 ».....	643	0,89	73 849	5,93	5 154	6,27	6,98
» 150 000 » 200 000 ».....	269	0,38	43 349	3,48	3 614	4,47	6,34
» 200 000 » 300 000 ».....	230	0,32	51 338	4,12	5 015	6,20	9,77
» 300 000 » 400 000 ».....	100	0,14	31 485	2,53	2 878	3,56	9,74
» 400 000 » 500 000 ».....	44	0,06	19 266	1,56	1 611	1,99	8,36
» 500 000 » 600 000 ».....	39	0,05	21 324	1,71	1 999	2,47	9,37
» 600 000 » 700 000 ».....	16	0,02	9 040	0,72	1 020	1,26	11,38
» 700 000 » 800 000 ».....	17	0,02	12 934	1,04	1 334	1,65	10,31
» 800 000 R.M.....	67	0,10	118 370	9,50	16 038	19,82	13,55
Insgesamt	71 865	100,00	1 245 787	100,00	80 915	100,00	6,50

2. Nach Wertstufen in der Steuerklasse I

bis 10 000 R.M.....	19 991	46,63	143 086	14,64	2 813	6,32	1,97
über 10 000 » 20 000 ».....	12 267	28,61	169 075	17,30	4 221	9,48	2,50
» 20 000 » 30 000 ».....	4 348	10,14	102 780	10,51	3 089	6,94	3,91
» 30 000 » 40 000 ».....	1 931	4,50	64 255	6,57	2 257	5,07	3,51
» 40 000 » 50 000 ».....	1 187	2,77	51 236	5,24	2 058	4,62	4,02
» 50 000 » 100 000 ».....	1 970	4,80	127 181	13,01	5 749	12,92	4,52
» 100 000 » 150 000 ».....	535	1,25	61 841	6,33	3 092	6,95	5,00
» 150 000 » 200 000 ».....	222	0,52	35 254	3,60	1 933	4,34	5,49
» 200 000 » 300 000 ».....	178	0,42	39 849	4,08	2 377	5,34	5,97
» 300 000 » 400 000 ».....	81	0,19	26 191	2,68	1 698	3,82	6,48
» 400 000 » 500 000 ».....	40	0,09	17 321	1,77	1 205	2,71	6,96
» 500 000 » 600 000 ».....	36	0,08	19 689	2,01	1 482	3,33	7,53
» 600 000 » 700 000 ».....	12	0,03	7 015	0,72	576	1,29	8,21
» 700 000 » 800 000 ».....	16	0,04	12 190	1,25	1 036	2,33	8,50
» 800 000 R.M.....	56	0,13	100 544	10,29	10 922	24,84	10,88
Insgesamt	42 870	100,00	977 486	100,00	44 505	100,00	4,55

4. Reichserbschaftsteuer

d. Verteilung der Erwerbe von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden auf Wertgruppen

Veranlagung 1932

1. Nach Ländern und Landesteilen

Wertgruppen	bis 10 000 <i>R.M.</i>		über 10 000 bis 20 000 <i>R.M.</i>		über 20 000 bis 30 000 <i>R.M.</i>		über 30 000 bis 50 000 <i>R.M.</i>		über 50 000 bis 100 000 <i>R.M.</i>		über 100 000 <i>R.M.</i>		zusammen	
	Zahl der Er- werbs- an- fälle	Wert des Er- werbs in 1000 <i>R.M.</i>	Zahl der Er- werbs- an- fälle	Wert des Er- werbs in 1000 <i>R.M.</i>	Zahl der Er- werbs- an- fälle	Wert des Er- werbs in 1000 <i>R.M.</i>	Zahl der Er- werbs- an- fälle	Wert des Er- werbs in 1000 <i>R.M.</i>	Zahl der Er- werbs- an- fälle	Wert des Er- werbs in 1000 <i>R.M.</i>	Zahl der Er- werbs- an- fälle	Wert des Er- werbs in 1000 <i>R.M.</i>	Zahl der Er- werbs- an- fälle	Wert des Er- werbs in 1000 <i>R.M.</i>
Prov. Ostpreußen	618	3 033	429	2 227	210	2 657	164	3 145	93	2 943	48	4 379	1 562	20 385
Stadt Berlin	2 899	14 668	1 194	16 895	544	13 035	433	16 247	365	25 086	268	64 059	5 703	149 989
Prov. Brandenburg	1 219	6 302	760	7 974	286	4 430	286	5 613	166	5 930	119	19 816	2 836	50 064
» Pommern	696	3 261	451	4 191	208	2 780	150	3 192	112	3 797	61	8 324	1 658	25 544
» Grenzmn. Posen-Westpr.	101	527	69	606	14	297	9	292	6	278	11	1 145	210	3 144
» Niederschlesien	1 455	6 129	801	7 803	383	5 120	414	7 051	253	7 839	161	19 900	3 467	53 842
» Oberschlesien	549	3 110	202	2 632	66	1 541	41	1 522	31	1 870	25	6 519	914	17 194
» Sachsen	1 742	8 863	1 221	12 368	561	8 385	528	10 779	248	9 795	159	22 121	4 459	72 310
» Schleswig-Holstein	1 198	6 603	420	5 778	149	3 602	113	4 333	41	2 562	56	9 991	1 977	32 869
» Hannover	1 703	8 222	1 141	11 410	486	7 834	377	7 384	334	10 052	134	15 814	4 175	60 716
» Westfalen	1 334	6 742	1 060	10 632	534	6 888	418	7 737	323	10 480	236	23 715	3 905	66 193
» Hessen-Nassau	939	4 503	756	7 139	391	5 010	304	5 593	197	6 464	171	22 029	2 758	50 738
Rheinprovinz	3 097	15 536	1 576	17 866	713	11 748	660	15 058	431	17 017	284	63 226	6 761	140 452
Hohenzollern	42	151	21	194	3	88	1)	1)	—	—	—	—	66	434
Preußen	17 592	87 651	10 081	109 713	4 547	73 375	3 898	87 985	2 603	104 265	1 730	280 887	40 451	743 875
Bayern	3 008	13 397	1 970	17 915	917	12 058	682	12 702	522	14 984	325	42 918	7 424	113 974
Sachsen	2 383	11 584	1 890	17 813	983	13 285	808	16 079	621	20 924	448	60 089	7 133	139 775
Württemberg	1 338	5 515	878	7 532	457	5 222	312	6 100	193	5 931	135	11 925	3 313	42 225
Baden	1 258	5 333	932	7 724	452	5 538	358	6 679	230	6 390	92	16 068	3 322	47 733
Thüringen	962	4 674	583	5 973	259	3 596	233	4 470	159	5 049	38	5 033	2 234	28 795
Hessen	652	2 879	403	3 760	183	2 417	137	3 152	100	2 872	21	1 447	1 496	16 527
Hamburg	1 043	5 040	420	5 708	181	4 470	165	6 326	119	7 530	57	13 708	1 985	42 782
Mecklenburg	445	1 969	253	2 547	107	1 707	46	1 197	92	2 427	45	6 321	988	16 169
Oldenburg	250	1 216	225	2 112	153	1 794	110	1 598	93	2 071	13	716	844	9 506
Braunschweig	302	1 460	213	2 158	74	1 133	52	1 302	71	2 231	18	2 604	730	10 888
Bremen	537	2 597	172	2 370	62	1 496	56	2 212	44	2 766	30	9 396	901	20 838
Anhalt	246	1 203	140	1 456	66	888	38	845	38	1 591	12	653	540	6 636
Lippe	44	201	62	637	43	402	20	355	20	393	4	450	193	2 438
Lübeck	54	199	42	403	39	435	52	937	10	296	8	277	205	2 548
Schaumburg-Lippe	47	285	31	333	9	141	7	114	12	205	—	—	106	1 078
Deutsches Reich	30 161	145 203	18 295	188 154	8 532	127 959	6 974	152 055	4 927	179 924	2 976	452 491	71 865	1 245 787

1) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses in der vorhergehenden Spalte mitenthalt.

4. Reichserbschaftsteuer

d. Verteilung der Erwerbe von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden auf Wertgruppen

Veranlagung 1932

2. Nach Großstädten

Wertgruppen	bis 10 000 <i>RM</i>		über 10 000 bis 20 000 <i>RM</i>		über 20 000 bis 30 000 <i>RM</i>		über 30 000 bis 50 000 <i>RM</i>		über 50 000 bis 100 000 <i>RM</i>		über 100 000 <i>RM</i>		zusammen	
	Zahl der Er- werbs- an- fälle	Wert des Er- werbs in 1000 <i>RM</i>	Zahl der Er- werbs- an- fälle	Wert des Er- werbs in 1000 <i>RM</i>	Zahl der Er- werbs- an- fälle	Wert des Er- werbs in 1000 <i>RM</i>	Zahl der Er- werbs- an- fälle	Wert des Er- werbs in 1000 <i>RM</i>	Zahl der Er- werbs- an- fälle	Wert des Er- werbs in 1000 <i>RM</i>	Zahl der Er- werbs- an- fälle	Wert des Er- werbs in 1000 <i>RM</i>	Zahl der Er- werbs- an- fälle	Wert des Er- werbs in 1000 <i>RM</i>
Großstädte														
Aachen	103	468	68	608	39	568	33	692	23	829	39	2 751	305	5 917
Altona	84	362	55	546	48	733	59	960	13	582	65	6 745	324	9 929
Augsburg	56	242	53	453	29	264	18	313	25	660	7	488	188	2 421
Berlin	2 899	14 668	1 194	16 895	544	13 035	433	16 247	365	25 086	268	64 059	5 703	149 989
Bielefeld	45	215	53	607	15	135	16	211	27	816	10	615	166	2 598
Bochum	57	336	31	365	32	387	19	247	12	515	—	—	151	1 851
Braunschweig	89	411	89	954	33	444	26	439	33	1 674	1)	1)	270	3 922
Bremen	198	804	243	1 752	132	1 437	127	2 164	89	2 718	55	10 670	844	19 544
Breslau	265	1 068	183	1 665	120	1 605	112	2 090	98	2 996	87	10 078	865	19 501
Chemnitz	141	779	170	1 533	111	1 582	117	2 041	87	2 738	42	6 022	668	14 694
Dortmund	91	564	107	1 154	50	713	43	1 047	33	1 582	37	2 561	361	7 621
Dresden	416	1 859	354	3 365	173	2 405	163	3 421	132	4 916	103	11 560	1 341	27 526
Düsseldorf	143	706	153	1 418	105	1 411	93	1 955	75	2 675	96	35 279	666	43 445
Duisburg-Hamborn	29	159	47	435	15	225	17	258	25	541	3	324	136	1 942
Erfurt	99	383	46	550	31	350	21	631	15	514	7	1 115	219	3 542
Essen	137	614	76	827	65	848	44	967	36	927	23	8 403	381	12 586
Frankfurt a. M.	210	1 023	257	2 529	139	1 822	98	2 122	95	2 905	78	10 534	877	20 935
Gelsenkirchen	52	277	34	335	10	177	15	395	23	437	12	480	146	2 102
Gladbach-Rheydt	73	346	53	481	18	201	29	634	16	408	4	323	193	2 392
Hagen i. Westf.	53	205	50	471	36	573	27	609	12	315	22	2 859	200	5 031
Halle a. S.	103	464	91	907	56	630	57	1 089	20	904	23	1 325	350	5 318
Hamburg	512	1 913	375	3 171	239	3 450	356	6 284	210	6 350	199	20 535	1 891	41 702
Hannover	185	772	148	1 491	81	1 216	77	1 475	71	2 312	36	2 146	598	9 412
Harburg-Wilhelmsburg	16	90	18	197	6	140	7	165	6	414	1)	1)	53	1 007
Hindenburg i. O.-S.	8	52	24	250	5	157	1)	1)	5	103	—	—	42	562
Karlsruhe	60	312	51	518	35	400	29	744	13	569	2	794	190	3 337
Kassel	90	424	72	625	32	395	23	483	18	852	9	510	244	3 288
Kiel	59	283	41	469	17	287	36	394	22	522	3	106	178	2 061
Köln	234	1 028	233	2 181	143	1 633	190	2 600	105	2 831	57	4 475	962	14 748
Königsberg i. Pr.	146	647	78	785	52	572	57	1 116	28	805	10	896	371	4 821
Krefeld-Uerdingen	67	308	76	767	48	465	18	406	17	364	27	3 289	253	5 600
Leipzig	386	1 791	289	2 722	173	2 335	113	2 686	125	4 466	127	18 094	1 213	32 094
Ludwigshafen a. Rh. ...	33	127	20	245	17	204	22	300	10	194	—	—	102	1 069
Lübeck	39	182	40	379	26	385	51	906	10	296	8	277	174	2 426
Magdeburg	129	592	100	1 132	72	1 012	60	1 437	24	1 055	17	3 182	402	8 410
Mainz	66	241	60	502	43	504	25	569	33	671	10	793	237	3 280
Mannheim	180	802	175	1 519	92	1 203	71	1 510	65	2 172	24	2 773	607	9 980
Mülheim a. Ruhr	28	169	26	172	7	152	6	167	1)	1)	6	276	73	936
München	364	1 512	367	2 968	142	2 281	151	3 006	169	4 616	131	15 494	1 324	29 875
Münster i. Westf.	66	325	78	625	41	292	57	683	36	953	8	491	286	3 369
Nürnberg	160	741	154	1 504	74	1 063	63	1 498	42	1 325	37	3 427	530	9 558
Oberhausen	22	146	13	122	18	213	21	340	11	297	8	382	93	1 500
Plauen	60	312	70	543	39	504	31	546	31	867	19	2 003	250	4 776
Solingen	37	145	46	433	24	311	32	472	9	451	5	1 349	153	3 161
Stettin	109	474	85	754	62	771	32	635	38	1 142	12	1 307	338	5 083
Stuttgart	352	1 412	275	2 355	173	1 962	120	2 667	69	2 535	73	5 376	1 062	16 306
Wiesbaden	122	499	105	906	61	828	61	1 063	33	1 209	48	7 853	430	12 358
Wuppertal	100	441	117	1 111	84	917	63	1 155	42	1 442	29	1 817	435	6 882

1) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses in der vorhergehenden Spalte mitenthaltend.

5. Verkehrsteuern

a. Kapitalverkehrsteuer

(Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts im Reichsanzeiger und des Reichsfinanzministeriums im Reichsministerialblatt)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Gesellschaftsteuer					
	Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien	Gesellschaften mit beschränkter Haftung	Bergrechtliche Gewerkschaften	Andere Kapitalgesellschaften	Andere Erwerbsgesellschaften u. die übrigen juristischen Personen usw.	Zusammen
	1 000 <i>R.M.</i>					
1928/29	54 895	12 081	351	262	1 429	69 018
1929/30	31 266	11 506	945	158	1 394	45 269
1930/31	20 234	9 089	183	67	1 147	30 720
1931/32	9 551	7 871	452	17	880	18 771
1932/33	8 146	6 781	197	55	639	15 818
1933/34	8 144	7 283	341	42	825	16 635

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Wertpapiersteuer				Börsenumsatzsteuer	Insgesamt
	Inländische Schuld- und Rentenverschreibungen	Ausländische Schuld- und Rentenverschreibungen	Ausländische Aktien und andere Anteile sowie ausländische Genußscheine	Zusammen	Anschaffungsgeschäfte über Aktien und andere Anteile sowie verzinsliche Werte	
	1 000 <i>R.M.</i>					
1928/29	12 258	372	1 175	13 805	48 151	¹⁾ 131 018
1929/30	9 895	1 345	3 514	14 754	29 749	89 772
1930/31	8 800	164	611	9 575	19 388	59 683
1931/32	2 340	181	212	2 733	11 255	32 759
1932/33	8	287	187	466	9 114	25 398
1933/34	130	399	437	966	12 376	29 977

¹⁾ Darunter noch Aufsichtsratssteuer: 44 000 *R.M.*

b. Andere Verkehrsteuern

(Veröffentlichungen des Reichsfinanzministeriums im Reichsministerialblatt)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Grunderwerbsteuer ¹⁾	Kraftfahrzeugsteuer	Versicherungssteuer	Rennwett- und Lotteriesteuer			Wechselsteuer	Beförderungsteuer		Insgesamt
				Totalisatorsteuer	andere Rennwettsteuer	Lotteriesteuer		Personenbeförderung	Güterbeförderung	
1928/29	36 280	181 365	59 318	15 947	16 581	47 733	52 537	185 766	168 314	763 841
1929/30	34 547	209 498	64 896	15 019	18 052	52 143	48 451	187 136	176 522	806 264
1930/31	29 010	208 921	64 899	13 381	17 159	60 866	40 051	172 657	142 515	749 459
1931/32	21 752	192 711	62 670	10 291	17 071	56 542	42 441	142 128	110 712	656 318
1932/33	18 726	172 057	57 588	7 950	15 133	44 820	35 628	93 956	85 106	530 964
1933/34	17 104	211 576	53 526	7 207	16 657	31 896	49 501	89 381	94 560	571 408

¹⁾ Die von Landesbehörden erhobene Grunderwerbsteuer ist hierin nicht enthalten.

6. Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier*)

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. Abschn. V, »Biergewinnung« und Abschn. X, »Bierverbrauch«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Ertrag der Reichssteuer vom		Eingangszoll vom Bier	Gesamtertrag der Reichsabgaben vom Bier	Gesamtertrag berechnet	
	Inlandsbier	eingeführten Bier			auf den Kopf der Bevölkerung	auf 1 hl des Bierverbrauchs
	1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>				<i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	
1913/14 ¹⁾	231 866	3,45	3,39
1928/29 ²⁾	391 654	1 628	3 840	397 122	6,23	7,28
1929/30	413 370	1 730	4 164	419 264	6,55	7,28
1930/31	476 886	1 651	2 786	³⁾ 482 805	7,50	10,04
1931/32	366 932	944	1 536	369 412	5,71	10,05
1932/33	238 021	494	1 060	239 575	3,69	7,19
1933/34 ⁴⁾	242 986	312	680	243 978	3,74	7,19

*) Vgl. Abschnitt V, S. 150 »Biergewinnung im Zollgebiet«, Anm. *) (Gesetze). — ¹⁾ Die Angaben für 1913/14 beziehen sich auf das deutsche Zollgebiet im damaligen Umfang ohne Luxemburg. — ²⁾ Deutsches Zollgebiet ohne Saargebiet. — ³⁾ Einschließlich 1 482 000 *R.M.* Nachsteuer. — ⁴⁾ Vorläufige Angaben.

7. Steuer- und Zolleinnahmen vom Schaumwein *)

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. Abschnitt V, »Schaumweinherstellung« und Abschnitt X, »Schaumweinverbrauch«

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Rohsollertrag der Schaumweinsteuer von			Reinsollertrag nach Abzug der Erstattungen ¹⁾	Eingangszoll vom Schaumwein	Steuer- u. Zolleinnahme vom Schaumwein	
	Trauben- schaumwein	Frucht- schaumwein	Zusammen			im ganzen	auf den Kopf der Bevölkerung
							1000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	M bzw. R.M.
1913/14 ²⁾	10 542	10 021	3 277	13 298	0,20
1928/29 ²⁾ ...	13 134	349	13 483	13 306	817	14 123	0,22
1929/30	10 116	327	10 443	10 263	578	10 841	0,17
1930/31	6 894	269	7 163	7 008	337	7 345	0,11
1931/32	4 582	190	4 772	4 639	138	4 777	0,07
1932/33	4 836	174	5 010	4 886	86	4 972	0,07

*) Gesetz vom 31. März 1926 (RGBl. I S. 185). — ¹⁾ Gemäß § 5 des Schaumweinsteuergesetzes vom 9. Mai 1902 und § 8 des Schaumweinsteuergesetzes vom 31. März 1926. — ²⁾ Deutsches Zollgebiet im damaligen Umfang. — ³⁾ 1928/29 u. fg. Jahre: Deutsches Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet.

8. Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak *)

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. Abschnitt III »Tabakbau und Tabakernte«, Abschnitt V »Tabakindustrie« sowie Abschnitt X »Absatz von tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen«

a. Gesamteinnahmen

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Roheinnahme einschl. der Nacherhebungen, aber abzüglich der Erstattungen							Von der Solleinnahme gehen ab: Aus- fuhrvergütungen für			Bleibt Reineinnahme		
	Zoll	Tabak- steuer	Abgabe für Fehl- mengen	Tabak- ersatz- stoff- Abgabe	Material- steuer	Material- nach- steuer	Aus- gleich- steuer	Zu- sammen	Tabak- zoll	Material- steuer	Zu- sammen	im ganzen	auf den Kopf der Bevölk.
	1000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>												
1912/13 ³⁾	79 360	.	.	89	.	.	.	¹⁾ 183 851	.	.	1 241	182 610	2,73
1913/14 ³⁾	80 693	.	.	94	.	.	.	¹⁾ 188 163	.	.	1 207	186 956	2,77
1928/29 ³⁾	84 530	722 431	30	105	148 873	159	100	956 228	698	1 177	1 875	954 353	14,98
1929/30 ..	84 970	756 690	25	114	157 810	748	204	1 000 561	613	1 171	1 784	998 777	15,60
1930/31 ..	88 617	849 551	73	102	208 549	849	292	1 148 033	617	1 385	2 002	1 146 031	17,90
1931/32 ³⁾	132 356	668 578	.	115	.	125 053	.	926 102	.	.	.	.	14,32
1932/33 ³⁾	138 538	608 608	.	107	.	153 244	.	900 497	.	.	.	.	13,86
1933/34 ³⁾	148 914	587 816	.	74	.	155 034	.	891 838	.	.	.	.	13,67

*) Vgl. Abschnitt V, S. 152 »Tabakindustrie« Anm. *) (Gesetze). — ¹⁾ Zollgebiet im Vorkriegsumfang und Erntejahre (1. Juli bis 30. Juni). — ²⁾ Ohne Angaben aus dem Direktivbezirk Ostpreußen und aus dem Hauptamtsbezirk Altkirch (Elsaß-Lothringen). — ³⁾ Die Summe setzt sich wie folgt zusammen: a) Gewichtszoll (s. o.), b) Wertzollzuschlag 49 824 595 *M.*, c) Steuer auf inländischen Rohtabak 11 516 505 *M.*, d) Zigarettensteuer 43 060 898 *M.*, e) Ersatzstoffabgabe (s. o.). — ⁴⁾ Die Summe setzt sich wie bei Anm. 3 zusammen: a) s. o., b) 48 327 722 *M.*, c) 11 101 217 *M.*, d) 47 947 604 *M.*, e) s. o. — ⁵⁾ Jetziges Reichsgebiet ohne Saargebiet. — *) Die Steuerbeträge sind Isteinnahmen. Der Zollbetrag ist aus den Ergebnissen der Handelsstatistik berechnet worden.

b. Sollertrag der Tabaksteuer¹⁾

Rech- nungsjahr (1. April bis 31. März)	Steuerwert der gegen Entgelt verausgabten Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke für									
	Zigarren	Zigaretten	Fein- geschnitt. Rauch- tabak	Steuerbeg. Feinschnitt u. Schwarzer Krauser	Pfeifen- tabak	Rauch- tabak zusammen	Kautabak	Schnupf- tabak	Zigaretten- hüllen	Zusammen
	1000 <i>R.M.</i>	1000 <i>R.M.</i>	1000 <i>R.M.</i>	1000 <i>R.M.</i>	1000 <i>R.M.</i>	1000 <i>R.M.</i>	1000 <i>R.M.</i>	1000 <i>R.M.</i>	1000 <i>R.M.</i>	1000 <i>R.M.</i>
1928/29 ..	182 898	459 788	2 125	.	45 637	47 762	2 020	1 312	4 086	697 866
1929/30 ..	190 296	493 570	2 091	.	53 101	55 192	2 047	1 283	5 026	747 414
1930/31 ..	186 428	492 849	740	.	97 470	98 210	2 034	1 214	4 517	785 252
1931/32 ..	161 687	411 647	8 735	.	86 738	95 473	1 970	1 100	6 522	678 399
1932/33 ..	139 310	371 134	991	.	59 591	30 553	91 135	1 617	1 051	4 673
1933/34 ..	144 302	357 972	704	.	53 409	29 842	83 955	1 594	1 013	4 384

¹⁾ Jetziges Reichsgebiet ohne Saargebiet.

9. Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1934, II)

Vgl. Abschnitt V, »Branntweingewinnung« und Abschnitt X, »Verbrauch von Branntwein«

Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. Sept.)	Hektolitereinnahme aus				Nach § 92 Abs. 2 B. M. G. abzu- führend. Betrag	Zinsen auf die Beträge aus den Spalten 1 bis 5	Zu- sammen (Spalten 1 bis 6)	Sonstige Ablieferung des Monopols an das Reich	Rein- einnahme (Spalten 7 und 8)	Zoll- einnahmen ²⁾	Gesamteinnahmen	
	Brannt- wein- ver- käufen	Brannt- wein aufschlag	Monopol- aus- gleich	Lager- und Begleit- schein- verkehr							im ganzen	je Kopf der Bevölke- rung R.M.
	1000 R.M.											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1927/28 ²⁾	192 236	38 205	2 456	24 305	4 977	1 805	263 984	760	264 744	4 799	269 543	4,24
1928/29 ..	203 191	57 888	3 443	53 819	6 017	1 928	326 286	1 409	327 695	6 504	334 199	5,23
1929/30 ..	133 442	42 834	1 851	27 046	4 693	1 131	210 997	1 473	212 470	2 968	215 438	3,35
1930/31 ..	124 778	33 242	1 546	36 131	3 750	1 096	200 543	3 376	203 919	2 626	206 545	3,20
1931/32 ..	88 297	20 620	1 080	32 274	3 098	733	146 102	3 698	149 800	1 929	151 729	2,31
1932/33 ..	82 945	21 097	1 226	25 463	2 913	390	134 034	6 373	140 407	2 367	142 774	2,19

Abkürzung: B. M. G. = Gesetz über das Branntweinmonopol.

*) Vgl. Abschnitt V, S. 151 »Branntweingewinnung« Anm. *) (Gesetze) und Anm. 3. — ¹⁾ Berechnet auf Grund der Ergebnisse der Handelsstatistik. — ²⁾ Im Betriebsjahr 1912/13 betragen die Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein insgesamt 221 562 600 M je Kopf der Bevölkerung 3,32 M.

10. Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker*)

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. Abschnitt V, »Zuckergewinnung« u. Abschnitt X, »Absatz und Bestände von Zucker«

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Steuersollerträge				Hiervon ab Zucker- steuerver- gütungen	Bleibt Sollertrag an Zuckersteuer		Ertrag des Eingangs- zolls ²⁾	Steuer- und Zoll- erträge zusammen	
	für		Rübensäfte, Zucker- abläufe usw.	Zusammen		im ganzen	auf den Kopf der Bevölk. M bzw. R.M.		im ganzen	auf den Kopf der Bevölk. M bzw. R.M.
	Rohzucker und anderen kristallisierten Zucker (Verbrauch- zucker)	Stärke- zucker u. Stärke- zuckersirup			1000 M bzw. R.M.			1000 M bzw. R.M.		
1913/14 ..	179 976,9	*)	*) 280,6	180 257,5	390,4	179 867,1	2,65	355,0	180 222,1	2,65
1928/29 ..	160 007,2	2 386,8	982,7	163 376,7	153,3	*) 163 204,3	2,56	8 639,0	*) 171 843,3	2,69
1929/30 ..	156 403,9	2 003,7	801,6	159 209,2	136,6	159 072,6	2,48	1 978,7	161 051,3	2,51
1930/31 ..	181 730,8	2 181,9	991,4	184 904,1	128,4	184 775,7	2,86	1 192,8	185 968,5	2,88
1931/32 ..	273 881,5	3 292,2	1 925,4	279 099,1	178,3	278 920,8	4,30	984,8	279 905,6	4,32
1932/33 ..	275 954,2	3 751,0	2 492,0	282 197,2	128,5	282 068,7	4,33	1 757,3	283 826,0	4,36
1933/34 ²⁾	284 639,1	4 354,0	2 858,2	291 851,3						

*) Vgl. Abschnitt V, S. 149 »Zuckergewinnung« Anm. *) — ¹⁾ Für rohen und raffinierten Rohrzucker, rohen und raffinierten Rübenzucker, Zuckerabläufe, Rübensäfte usw., Stärkezucker, Farbzucker, Zuckerkarben. — ²⁾ Stärkezucker war nicht steuerpflichtig. — ³⁾ Die Angaben beziehen sich nur auf Zuckerabläufe. — ⁴⁾ Abzüglich 18 999 R.M. Zuckersteuererstattungen auf Grund der Verordnung vom 18. Juli 1927 (R.M.B. S. 225). — ⁵⁾ Vorläufige Angaben.

11. Ertrag der Leuchtmittelsteuer*)

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. Abschnitt V »Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel« und Abschnitt X »Absatz von steuerpflichtigen Leuchtmitteln«

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Sollertrag der Steuer						Ab Steuer- nachlaß	Bleibt Reinertrag an Leucht- mittel- steuer	Auf den Kopf der Bevölk. M bzw. R.M.	
	für			Glühkörper zu Gasglüh- licht-u. ähnl. Lampen	Brennstifte zu Bogenlampen aus Reinkohle	Zu- sammen				
	Kohlenfaden- glühlampen ¹⁾	Metallfaden- glühlampen ²⁾ und Nernst- brenner	Quecksilber- dampf- lampen usw.				Leucht- röhren ³⁾	mit Leucht- zusätzen		
1000 M bzw. R.M.										
1913/14 ..	1 212,8	8 901,0	37,5	4 548,3	1 411,1	1 460,6	17 571,3	1 272,1	16 299,2	0,24
1928/29 ..	.	13 984,3	10,5	111,3	1 030,8	208,1	15 345,0	731,3	14 613,7	0,23
1929/30 ..	.	13 488,7	5,1	167,5	1 007,4	210,9	14 879,6	698,9	14 180,7	0,22
1930/31 ..	.	10 441,2	2,0	*) 160,3	737,5	198,5	*) 11 539,5	532,5	*) 11 007,0	0,17
1931/32 ..	.	8 175,8	3,9	105,3	565,3	174,0	9 024,3	407,6	8 616,7	0,13
1932/33 ..	.	7 437,8	1,0	85,7	453,6	159,3	8 137,4	373,3	7 764,1	0,12
1933/34 ⁴⁾	.	8 667,2		87,3	445,6	162,7	9 362,8	429,3	8 933,5	0,14

*) Vgl. Abschnitt V, S. 154 »Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel« Anm. *) und Abschnitt X, S. 328 »Absatz von steuerpflichtigen Leuchtmitteln«, Anm. 1 u. 2. — ¹⁾ Nach dem Gesetz vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 567) sind Kohlenfadenlampen und elektrische Metallfadenlampen für Spannungen bis zu 20 Volt einschließlich, soweit ihr Energieverbrauch 15 Watt nicht übersteigt, seit 1. September 1923, abgesehen von Ausnahmen, steuerfrei. — ²⁾ Die sogenannten Neon- und Argon-Leuchtröhren werden seit dem Erlaß des Reichsministers der Finanzen vom 18. April 1928 als steuerpflichtige Erzeugnisse behandelt. — ³⁾ Außerdem noch eine Steuerfestsetzung für die Rechnungsjahre 1928/29 bis 1930/31 über 23,1 Tausend R.M.; Nachweis der versteuerten Mengen war in diesem Falle nicht möglich. — ⁴⁾ Vorläufige Angaben.

12. Ertrag der Zündwarensteuer*)

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. auch Abschn. V, »Herstellung steuerpflicht. Zündwaren« u. Abschn. X, »Absatz von steuerpflicht. Zündwaren«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Sollarttrag der Steuer			
	für Zündhöl- zer usw.		Zu- sammen	Auf den Kopf der Bev. M bzw. R.M.
	1 000 M	bzw. R.M.		
1913/14..	21 703,6	11,4	21 715,0	0,32
1928/29..	13 271,9	0,6	13 272,5	0,21
1929/30..	17 286,6	0,3	17 286,9	0,27
1930/31..	10 105,4	0,1	10 105,5	0,16
1931/32..	11 452,9	0,0	11 452,9	0,18
1932/33..	12 018,8	0,0	12 018,8	0,19
1933/34 ⁵⁾	11 755,0	0,0	11 755,0	0,18

*) Vgl. Abschnitt V, S. 154 »Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren, Anm.« und Abschnitt X, S. 328 »Absatz von steuerpflichtigen Zündwaren, Anm. 1 u. 2. — ¹⁾ und ²⁾ vgl. Abschnitt V, S. 151 »Herstellung von Essigsäure, Anm.«, 1 u. 2. — ³⁾ Vgl. Abschnitt V, S. 154 »Herstellung von Spielkarten, Anm.«, 1 u. 2. — ⁴⁾ Ferner Zündwaren-Sondersteuer 1 297,8 Tausend R.M. und Monopolausgleich 881,8 Tausend R.M. — ⁵⁾ Ferner Monopolausgleich 1 151,9 Tausend R.M. — ⁶⁾ 953,3 Tausend R.M. wie Anm. 5. — ⁷⁾ 714,9 Tausend R.M. wie Anm. 5. — ⁸⁾ Vorläufige Angaben.

13. Ertrag der Essigsäuresteuer¹⁾

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. Abschn. V, »Herstellung von Essigsäure«

Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. September)	Sollertrag der Steuer
	1 000 M bzw. R.M.
1913/14 ²⁾ ...	804,5
1927/28	1 970,5
1928/29	2 496,0
1929/30	2 569,6
1930/31	2 474,5
1931/32	2 640,9
1932/33	2 506,2

14. Ertrag der Spielkartensteuer³⁾

(Bd. 442 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. Abschn. V, »Herstellung v. Spielkarten« u. Abschn. X, »Spielkartenabsatz«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Sollertrag der Steuer
	1 000 M bzw. R.M.
1913/14.....	2 178,0
1928/29.....	2 680,9
1929/30.....	2 650,9
1930/31.....	2 521,9
1931/32.....	2 307,4
1932/33.....	2 183,0
1933/34 ⁴⁾	1 675,9

15. Staatliche Einnahmen aus Verbrauchsteuern und Zöllen in den Rechnungsjahren 1913/14, 1931/32, 1932/33 und 1933/34

Bezeichnung der Einnahmen	Einnahmen aus Verbrauchsteuern und Zöllen							
	1913/14		1931/32		1932/33		1933/34	
	im ganzen in 1 000 M	a. d. Kopf d. Bevölk. M	im ganzen in 1 000 R.M.	a. d. Kopf d. Bevölk. R.M.	im ganzen in 1 000 R.M.	a. d. Kopf d. Bevölk. R.M.	im ganzen in 1 000 R.M.	a. d. Kopf d. Bevölk. R.M.
Verbrauchsteuern^{*)}	759 588	11,27	1 641 554	25,37	1 518 177	23,37	1 718 787	26,34
davon:								
Tabakfabrikatzsteuer	¹⁾ 42 699	0,63	²⁾ 668 693	10,34	608 715	9,37	587 890	9,01
Materialsteuer, Nachsteuer u. Aus- gleichsteuer für Zigaretten- tabak .....	.	.	125 053	1,93	153 244	2,36	155 034	2,38
Tabaksteuer auf inländ. Rohtabak	11 415	0,17	.	.	.	.	.	.
Biersteuer	225 965	3,36	368 320	5,69	260 802	4,01	242 124	3,71
Verbrauchsabgabe für Brannt- wein bzw. Einnahmen aus dem Spiritusmonopol	193 775	2,87	177 235	2,74	136 963	2,11	149 313	2,29
Branntweinersatzsteuer .....	.	.	74	0,00	45	0,00	59	0,00
Schaumweinsteuer	9 511	0,14	4 793	0,07	4 791	0,07	³⁾ 2 075	0,03
Zuckersteuer	173 746	2,58	238 773	3,69	285 830	4,40	279 343	4,28
Salzsteuer (einschl. Nachsteuer) ..	62 386	0,93	.	.	⁴⁾ 26 423	0,41	56 057	0,86
Zündwarensteuer	20 131	0,30	11 008	0,17	12 132	0,19	11 653	0,18
Aus dem Zündwarenmonopol .....	.	.	4 836	0,08	4 222	0,07	5 521	0,08
Leuchtmittelsteuer	15 072	0,22	8 875	0,14	7 736	0,12	8 567	0,13
Spielkartensteuer	2 004	0,03	2 302	0,04	2 191	0,03	2 017	0,03
Essigsäuresteuer	799	0,01	2 386	0,04	2 755	0,04	2 504	0,04
Einnahmen aus dem Süßstoff- monopol bzw. Süßstoffsteuer ..	.	.	210	0,00	230	0,00	265	0,00
Mineralwassersteuer .....	.	.	⁴⁾ 12 479	0,19	334	0,01	155	0,00
Ausgleichsteuer auf Mineralöle (Mineralölsteuer) .....	.	.	10 592	0,16	6 399	0,10	14 824	0,23
Fettsteuer (einschl. Nachsteuer) ..	.	.	.	.	.	.	⁴⁾ 196 489	3,01
Statistische Gebühr bzw. Abgabe ..	2 085	0,03	5 925	0,09	5 365	0,08	4 897	0,08
Zölle^{*)}	679 322	10,08	1 147 375	17,74	1 106 019	17,02	1 065 059	16,33
darunter:								
Rohtabakgewichtszoll	69 259	1,03	130 108	2,01	134 199	2,06	145 917	2,24
Rohtabakwertzoll	47 660	0,70	.	.	.	.	.	.
Tabakfabrikatzölle	15 113	0,22	2 248	0,04	4 339	0,07	2 997	0,04
Bierzoll	5 572	0,08	1 683	0,03	1 118	0,02	680	0,01
Branntweinzoll	6 836	0,10	1 978	0,03	2 396	0,04	2 583	0,04
Weinzoll	23 391	0,35	17 406	0,27	16 257	0,25	16 883	0,26
Schaumweinzoll	3 277	0,05	138	0,00	86	0,00	56	0,00
Zuckerzoll	357	0,01	999	0,02	1 703	0,03	1 582	0,02
Salzzoll	69	0,00	215	0,00	199	0,00	272	0,00
Kaffeezoll	98 557	1,46	234 885	3,63	197 468	3,04	213 126	3,27
Kakaoszoll	10 686	0,16	29 820	0,46	25 781	0,40	27 956	0,43
Teezoll	4 199	0,06	17 610	0,27	15 841	0,24	16 534	0,25

*) Die nachgewiesenen Reichssteuererträge sind Isteinnahmen. — Steuern, die nur in einzelnen Ländern erhoben wurden, sind hier außer Betracht gelassen. — **) Isteinnahmen; die Einzelangaben sind berechnete Zollerträge. — ¹⁾ Für Zigaretten, Zigaretten-
und Zigarettenpapier. — ²⁾ Für sämtliche Tabakerzeugnisse und für Zigarettenpapier; außerdem Ersatzstoffabgabe und Abgabe für Fehlmengen. —
³⁾ Außer Kraft gesetzt ab 1. Dezember 1933. — ⁴⁾ Desgl. ab 1. Januar 1932. — ⁵⁾ Neu eingeführt ab 16. Juli 1932. — ⁶⁾ Desgl. ab 1. Mai 1933.

16. Zollerträge

Vorbemerkungen: Die Übersicht a enthält die vom Reichsfinanzministerium festgestellten Zolleinnahmen (Isteinnahmen). Die Übersichten b und c dagegen weisen die Zollerträge nach, die durch Multiplikation der für die Handelsstatistik erfaßten verzollten Einfuhrmengen mit den jeweils in Betracht kommenden Zollsätzen errechnet worden sind.

In der Übersicht b sind die Zollerträge nach den Abschnitten des deutschen Zolltarifs und außerdem die Zollerträge für Antiquitäten und Gegenstände alter Kunst aufgeführt.

Die Übersicht c zeigt, in welcher Höhe sich die Zollerträge und der Wert der verzollten Waren auf die einzelnen Warengruppen des Internationalen Warenverzeichnisses verteilen.

Die errechneten Zollerträge können mit den Isteinnahmen der Übersicht a nicht übereinstimmen, weil die Zollertragsberechnung auf den für die Handelsstatistik abgerundeten Mengen aufgebaut ist. Ferner entstehen dadurch Unterschiede, daß bei dieser Berechnung die Zollstundungen unberücksichtigt bleiben und daß nachträglich bewilligte Zollermäßigungen sowie Zollerstattungen usw. nicht immer rechtzeitig erfaßt werden können.

In der Gesamtsumme der Zollerträge sind nicht enthalten die Ausfuhrzölle im Gesamtbetrage von 122 323 *R.M.*, die bei der Ausfuhr von Waren erhoben wurden, die im Anhang des Zolltarifs besonders aufgeführt sind und die bei der Einfuhr von Antiquitäten und Gegenständen alter Kunst (vgl. Anhang 1 zur Übersicht C der »Monatlichen Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands«) erhobenen Zollbeträge in Höhe von 3 154 *R.M.* Weiteres über die Zollerträge siehe Ergänzungsheft II zu den »Monatlichen Nachweisen« 1933 S. 65 sowie »Wirtschaft und Statistik« 1934 Nr. 11 S. 345.

a. Zolleinnahmen seit 1902

Im Rechnungs- jahr	Zolleinnahme ab- züglich der Aus- fuhrvergütungen u. des Betrags der in Anrechnung genommenen Einfuhrscheine	Zolleinnahme auf den Kopf der Bevölkerung	Betrag der in Anrechnung genommenen Einfuhr- scheine	Im Rechnungs- jahr	Zolleinnahme ab- züglich der Aus- fuhrvergütungen u. des Betrags der in Anrechnung genommenen Einfuhrscheine	Zolleinnahme auf den Kopf der Bevölkerung	Betrag der in Anrechnung genommenen Einfuhr- scheine
	1 000 <i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	1 000 <i>R.M.</i>		1 000 <i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	1 000 <i>R.M.</i>
1902	497 589	8,58	15 447	1913	679 322	10,11	168 816
1903	508 340	8,64	21 644	Kalenderjahr	1 000 <i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	1 000 <i>R.M.</i>
1904	489 863	8,20	34 266	1925	549 817	8,81	8 501
1905	625 846	10,34	34 734	1926	816 631	12,99	37 682
1906	557 046	9,07	59 602	1927	1 218 467	19,27	21 571
1907	644 745	10,36	55 445	1928	1 140 633	17,93	61 857
1908	545 956	8,65	102 239	1929	1 047 755	16,39	96 266
1909	660 127	10,32	100 372	1930	1 158 502	18,02	89 227
1910	663 320	10,23	123 463	1931	1 077 639	16,68	10 748
1911	733 593	11,18	105 566	1932	1 196 031	18,42	10 074
1912	727 991	10,97	126 499	1933	1 048 180	16,06	—

b. Zollerträge nach Zolltarifabschnitten
im Kalenderjahr 1933

Nr.	Zolltarifabschnitt	1 000 <i>R.M.</i>	Nr.	Zolltarifabschnitt	1 000 <i>R.M.</i>
1	Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft und andere tierische und pflanzliche Naturerzeugnisse; Nahrungs- und Genußmittel	704 758	8	Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen mit Ausnahme der Gespinnstfasern	145
2	Mineralische und fossile Rohstoffe; Mineralöle	262 953	9	Besen, Bürsten, Pinsel und Siebwaren	24
3	Zubereitetes Wachs, feste Fettsäuren, Paraffin und ähnliche Kerzenstoffe, Lichte, Wachswaren, Seifen und andere unter Verwendung von Fetten, Ölen oder Wachs hergestellte Waren	2 886	10	Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formerstoffen	6 468
4	Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren	4 633	11	Papier, Pappe und Waren daraus	3 868
5	Bearbeitete tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare; zugerichtete Schmuckfedern; Fächer und Hüte	31 637	13	Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (mit Ausnahme der Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen	421
6	Leder und Lederwaren, Kürschnerwaren, Waren aus Därmen	2 631	14	Tonwaren	382
7	Kautschukwaren	1 303	15	Glas und Glaswaren	1 313
			16	Edle Metalle und Waren daraus	30
			17	Unedle Metalle und Waren daraus	13 769
			18	Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge	6 178
			19	Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielzeug	442
				Antiquitäten und Gegenstände alter Kunst	3

17. Zollerträge

c. Zollerträge nach Warengruppen des Internationalen Warenverzeichnisses¹⁾

Warenbenennung	Kalenderjahr 1933			Kalenderjahr 1932		
	Zoll- ertrag	Wert ²⁾ der ver- zollten Einfuhr	Zollertrag in vH des gesamten Zollertrags	Zoll- ertrag	Wert ²⁾ der ver- zollten Einfuhr	Zollertrag in vH des gesamten Zollertrags
I. Lebende Tiere	11 612	29 309	1,1	13 709	32 293	1,2
Pferde	3 375	10 316	0,3	1 598	5 209	0,1
Rindvieh	4 208	7 394	0,4	8 686	14 041	0,3
Schweine	909	562	0,1	956	624	0,1
Sonstige lebende Tiere	3 120	11 037	0,3	2 469	12 419	0,2
II. Lebensmittel und Getränke	525 791	902 476	50,4	642 662	1 272 546	55,6
Weizen	6 173	30 646	0,6	62 542	59 903	5,4
Roggen	22 302	15 642	2,1	98 808	51 668	8,5
Gerste	1 570	2 752	0,2	17 697	40 419	1,5
Hafer	64	32	0,0	2	1	0,0
Mais, Dari	4 402	10 673	0,4	18 010	55 184	1,6
Reis	4 610	22 631	0,4	6 826	39 407	0,6
Malz	195	349	0,0	130	206	0,0
Mehl, Graupen und andere Mullereierzeugnisse	341	1 521	0,0	838	4 155	0,1
Kartoffeln, frisch	1 092	4 937	0,1	1 788	9 451	0,2
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	3 939	11 270	0,4	2 288	8 557	0,2
Küchengewächse (Gemüse u. dgl.)	13 362	46 942	1,3	10 557	60 320	0,9
Obst	23 342	111 918	2,2	22 482	123 594	1,9
Südrüchte	14 163	108 584	1,4	12 226	114 997	1,1
Zucker	1 822	5 852	0,2	1 382	7 776	0,1
Kaffee	203 565	122 620	19,5	207 700	144 147	18,0
Tee	16 462	6 684	1,6	16 743	8 582	1,4
Kakao, roh	27 376	29 018	2,6	27 310	33 135	2,4
Fleisch, Speck, Fleischwürste	11 505	33 635	1,1	12 419	39 996	1,1
Fische und Fischzubereitungen	10 813	33 512	1,0	8 134	40 145	0,7
Milch	1 098	1 612	0,1	1 243	458	0,0
Butter	44 268	83 098	4,2	49 189	105 611	4,2
Hart- und Weichkäse	10 704	33 530	1,0	9 510	41 645	0,3
Eier von Federvieh	25 671	78 607	2,5	9 372	127 650	0,3
Schmalz, Oleomargarine	38 867	42 065	3,7	9 215	70 592	0,3
Talg von Rindern und Schafen, Preßtalg	498	282	0,1	172	305	0,0
Margarine und ähnliche Speisefette	225	6 073	0,0	69	566	0,0
Pflanzliche Öle und Fette (auch techn.)	642	5 648	0,1	1 232	12 411	0,1
Gewürze	5 673	7 257	0,5	5 271	8 875	0,5
Brantwein und Spirit aller Art	2 562	1 388	0,3	2 120	1 271	0,2
Wein und Most	16 153	20 587	1,6	16 678	21 805	1,4
Bier	747	992	0,1	1 144	1 613	0,1
Sonstige Lebensmittel und Getränke	11 785	23 119	1,1	10 565	38 091	0,9
III. Rohstoffe und halbfertige Waren	432 313	439 220	41,4	426 571	466 474	36,9
Rohseide und Florettseide	4	78	0,0	2	57	0,0
Wolle u. and. Tierhaare } roh, gekrempt, {	694	50 657	0,1	646	48 363	0,1
Baumwolle } gekämmt usw. {	—	—	—	—	—	—
Flachs, Hanf, Jute u. dgl. } Abfälle {	74	2 538	0,0	4	17	0,0
Lamm- und Schaffelle, behaart	—	—	—	—	—	—
Kalbfelle und Rindshäute	—	—	—	—	—	—
Felle zu Pelzwerk, roh	—	—	—	—	—	—
Sonstige Felle und Häute	19	457	0,0	57	6 194	0,0
Federn und Borsten	42	5 766	0,0	92	13 970	0,0
Tierfett und Tran, für gewerbliche Zwecke	—	—	—	—	—	—
Därme, Magen, Goldschlägerhäutchen u. dgl.	1	9	0,0	0	0	0,0
Hopfen	388	1 854	0,0	412	908	0,0
Rohtabak	141 663	120 415	13,6	131 899	128 978	11,4
Nichtöhlhaltige Sämereien	2 177	20 287	0,2	1 479	20 089	0,1
Ölfrüchte und Ölseaten	—	—	—	—	—	—
Ölkuchen	—	—	—	—	—	—
Kleie und ähnliche Futtermittel	140	224	0,0	545	1 505	0,0
Bau- und Nutzholz	14 244	66 626	1,4	6 736	68 277	0,6
Holz zu Holzmasse	—	—	—	—	—	—
Holzschliff, Zellstoff usw.	2 006	16 170	0,2	1 682	14 677	0,1
Gerbbölzer, -rinden und -auszüge	13	33	0,0	0	4	0,0
Harz, Kopal, Schellack, Gummi	—	—	—	—	—	—
Kautschuk, Guttapercha, Balata	—	—	—	—	—	—
Steinkohlen	—	—	—	—	—	—
Braunkohlen	—	—	—	—	—	—
Koks	—	—	—	—	—	—
Preßkohlen	—	—	—	—	—	—
Steinkohlenteer, -öle und Derivate	3 638	12 163	0,3	7 541	15 288	0,1
Mineralöle	258 977	98 277	24,8	267 801	106 871	23,2
Mineralphosphate	—	—	—	—	—	—
Zement	161	560	0,0	167	672	0,0

¹⁾ Die zugehörigen Nummern des Deutschen Statistischen Warenverzeichnisses s. Seite 253/254. — ²⁾ Grenzwert der eingeführten Ware ausschließlich Zoll.

17. Zollerträge

c. Zollerträge nach Warengruppen des Internationalen Warenverzeichnisses¹⁾

Warenbenennung	Kalenderjahr 1933			Kalenderjahr 1932		
	Zollertrag	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag in vH des gesamten Zollertrags	Zollertrag	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag in vH des gesamten Zollertrags
	in 1 000 <i>R.M.</i>			in 1 000 <i>R.M.</i>		
Sonstige Steine und Erden	177	2 627	0,0	114	1 231	0,0
Eisenerze	—	—	—	—	—	—
Kupfererze	—	—	—	—	—	—
Zinkerze	—	—	—	—	—	—
Schwefelkies	—	—	—	—	—	—
Manganerze	—	—	—	—	—	—
Sonstige Erze und Metallaschen	—	—	—	—	—	—
Eisen	782	5 052	0,0	732	5 453	0,1
Kupfer	—	—	—	—	—	—
Blei	—	—	—	—	—	—
Zinn	—	—	—	—	—	—
Zink	—	—	—	—	—	—
Aluminium	254	1 239	0,2	81	443	0,0
Sonst. unedle Metalle	80	925	0,0	50	972	0,0
Eisenhalbzeug, Rohluppen usw.	232	930	0,0	148	606	0,0
Kalisalze	0	0	0,0	—	—	—
Thomasphosphatmehl	—	—	—	—	—	—
Schwefelsaures Ammoniak	—	—	—	2	2	0,0
Sonstige chemische Rohstoffe und Halbzeuge	1 328	8 535	0,1	1 171	6 521	0,1
Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren	5 239	23 798	0,5	5 210	25 376	0,5
IV. Fertige Waren	74 125	420 007	7,1	78 315	477 656	6,3
Kunstseide und Floretts seidengarn	6 613	39 589	0,6	6 091	43 069	0,5
Garn aus { Wolle und anderen Tierhaaren	1 907	33 450	0,2	1 963	39 765	0,2
{ Baumwolle	7 247	37 561	0,7	6 938	45 467	0,6
{ Flachs, Hanf, Jute u. dgl.	1 291	10 813	0,1	1 005	9 877	0,1
Gewebe und andere { Seide und Kunstseide	2 413	6 782	0,2	3 276	10 376	0,3
nicht genähte { Wolle und anderen Tierhaaren	5 000	12 655	0,5	6 554	24 301	0,6
Waren aus { Baumwolle	4 500	17 644	0,4	5 131	25 121	0,4
{ Flachs, Hanf, Jute u. dgl.	157	710	0,0	213	926	0,0
Kleidung und Wäsche	434	3 157	0,0	691	4 953	0,1
Filzhüte und Hutstumpen	195	934	0,0	259	1 334	0,0
Sonstige Textilwaren	661	1 850	0,1	1 170	3 561	0,1
Leder	1 650	27 812	0,2	1 672	28 514	0,2
Schuhwerk, Sattler- und andere Lederwaren	852	5 799	0,1	1 228	8 659	0,1
Pelze und Pelzwaren	27	1 850	0,0	44	3 968	0,0
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	2 832	6 989	0,3	2 266	6 541	0,2
Holzwaren	3 514	13 816	0,3	2 345	14 146	0,2
Kautschukwaren	1 303	4 820	0,1	1 957	7 352	0,2
Zelluloid u. dgl., Waren daraus (ohne Filme)	681	2 679	0,1	474	3 114	0,0
Filme, belichtet und unbelichtet	342	1 784	0,0	500	3 131	0,0
Papier und Papierwaren	1 861	9 822	0,2	1 561	11 402	0,1
Bücher und Musiknoten	—	—	—	—	—	—
Farben, Firnisse und Lacke	1 112	7 162	0,1	869	7 407	0,1
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	—	—	—	—	—	—
Sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	1 824	18 509	0,2	1 797	22 029	0,2
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)	288	1 565	0,0	271	1 482	0,0
Glas und Glaswaren	1 313	8 886	0,1	1 369	9 597	0,1
Waren aus Edelmetallen	30	595	0,0	25	589	0,0
{ Röhren und Walzen	209	1 319	0,0	164	980	0,0
{ Stab- und Formeisen	5 651	24 403	0,6	4 616	19 197	0,4
{ Blech und Draht	2 945	12 018	0,3	2 263	9 429	0,2
Waren aus Eisen { Eisenbahnoberbaumaterial	81	351	0,0	61	258	0,0
{ Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen	336	4 808	0,0	273	4 552	0,0
{ Messerschmiedewaren	30	312	0,0	30	254	0,0
{ Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	203	2 483	0,0	138	2 035	0,0
{ Sonstige Eisenwaren	1 163	9 449	0,1	1 032	11 635	0,1
Waren aus Kupfer	653	6 249	0,1	578	6 550	0,1
Vergoldete und versilberte Waren	66	536	0,0	82	842	0,0
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	580	4 984	0,1	489	4 607	0,0
Textilmaschinen	478	6 923	0,1	340	5 984	0,0
Dampflokomotiven, Tender	6	22	0,0	—	—	—
Werkzeugmaschinen	65	2 513	0,0	33	1 150	0,0
Landwirtschaftliche Maschinen	178	2 187	0,0	142	2 147	0,0
Sonstige Maschinen (außer elektrischen)	903	8 450	0,1	958	10 264	0,1
Elektrische Maschinen (einschl. Teile)	242	3 284	0,0	130	1 528	0,0
Elektrotechnische Erzeugnisse	983	12 040	0,1	931	11 079	0,1
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	2 030	6 320	0,2	1 908	7 396	0,2
Fahrräder, Fahrradteile	129	538	0,0	129	608	0,0
Wasserfahrzeuge	2	18	0,0	0	6	0,0
Musikinstrumente, Phonographen u. dgl.	102	658	0,0	102	1 281	0,0
Uhren	241	4 936	0,0	323	5 152	0,0
Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik	605	2 669	0,1	1 143	8 387	0,1
Kinderspielzeug	57	380	0,0	47	650	0,0
Sonstige fertige Waren	8 140	24 724	0,5	7 734	25 004	0,7

¹⁾ Anm. siehe S. 495.

XV. Volkswirtschaftliche Bilanzen

1. Das deutsche Volkseinkommen

a. Die Entwicklung des deutschen Volkseinkommens seit 1913

Kalenderjahr	Volkseinkommen			Für Inlandszwecke verfügbares Einkommen ¹⁾			Volkseinkommen			Für Inlandszwecke verfügbares Einkommen ¹⁾		
	insgesamt	je Kopf der Bevölkerung	je Vollperson ²⁾	insgesamt	je Kopf der Bevölkerung	je Vollperson ²⁾	insgesamt	je Kopf der Bevölkerung	je Vollperson ²⁾	insgesamt	je Kopf der Bevölkerung	je Vollperson ²⁾
	in Mill. \mathcal{M} bzw. $\mathcal{R}\mathcal{M}$	in \mathcal{M} bzw. $\mathcal{R}\mathcal{M}$		in Mill. \mathcal{M} bzw. $\mathcal{R}\mathcal{M}$	in \mathcal{M} bzw. $\mathcal{R}\mathcal{M}$							
in jeweiliger Kaufkraft												
1913 ³⁾ ...	45 693	766	992	45 693	766	992	100	100	100	100	100	100
1925	59 978	961	1 184	58 921	944	1 163	131	125	119	129	123	117
1926	62 673	997	1 227	61 482	978	1 203	137	130	124	135	128	121
1927	70 754	1 119	1 375	69 170	1 094	1 344	155	146	139	151	143	135
1928	75 373	1 185	1 453	73 374	1 153	1 415	163	155	147	161	151	145
1929	75 949	1 187	1 453	73 448	1 148	1 405	166	155	148	161	150	145
1930	70 223	1 092	1 333	68 524	1 066	1 301	154	143	134	150	139	131
1931	57 458	889	1 083	56 456	874	1 055	126	116	109	124	114	107
1932 ⁴⁾ ...	45 266	697	848	45 083	695	845	99	91	85	99	91	85
1933 ⁴⁾ ...	46 419	714	867	46 238	711	864	103	93	87	101	93	87
in Kaufkraft von 1928⁵⁾												
1913 ³⁾ ...	69 326	1 162	1 505	69 326	1 162	1 505	100	100	100	100	100	100
1925	65 087	1 043	1 285	63 940	1 024	1 262	94	90	85	92	88	84
1926	67 332	1 071	1 318	66 053	1 051	1 293	97	92	88	95	90	86
1927	72 717	1 150	1 413	71 089	1 124	1 381	105	99	94	103	97	92
1928	75 373	1 185	1 453	73 374	1 153	1 415	109	102	96	106	99	94
1929	74 915	1 171	1 433	72 448	1 133	1 386	108	101	95	105	98	92
1930	72 320	1 125	1 373	70 570	1 098	1 340	104	97	91	102	94	89
1931	64 142	992	1 209	63 055	975	1 189	93	85	80	91	84	79
1932 ⁴⁾ ...	56 795	875	1 064	56 565	871	1 050	82	75	71	82	75	70
1933 ⁴⁾ ...	59 428	914	1 110	59 196	910	1 186	86	79	74	85	78	73

¹⁾ Volkseinkommen nach Abzug der Reparationsleistungen. — ²⁾ Wegen der Überalterung der Bevölkerung (gesunkener Anteil der weniger verbrauchenden Kinder) bedarf es zur Erhaltung eines gegebenen Wohlstandsniveaus gegenwärtig im Vergleich zur Vorkriegszeit eines höheren Einkommens je Kopf der Gesamtbevölkerung. Um den zahlenmäßigen Einfluß des veränderten Altersaufbaues auszuschalten, wird das Volkseinkommen mit der auf Verbrauchseinheiten (=Vollpersonen²⁾) umgerechneten Bevölkerung in Beziehung gesetzt. Als Einheit gilt dabei der Verbrauch eines erwachsenen Mannes (=Vollperson²⁾); Frauen und Kinder werden entsprechend ihrem Anteil am Verbrauch dieser Einheit auf Vollpersonen umgerechnet. — ³⁾ Heutiges Gebiet (ohne Saargebiet). Im früheren Reichgebiet betrug das Volkseinkommen in der Gesamtsumme 50 131 Mill. \mathcal{M} , je Kopf der Bevölkerung 748 \mathcal{M} Vorkriegskaufkraft. Der Unterschied der Kopfeinkommen im früheren und heutigen Gebiet rührt daher, daß die Gebietsverluste zum größeren Teil auf den relativ ärmeren Osten Deutschlands entfallen. — ⁴⁾ Vorläufige Schätzung; da die Materialien zur Volkseinkommensberechnung erst teilweise vorliegen, können spätere Korrekturen die Ergebnisse möglicherweise noch modifizieren. — ⁵⁾ Umgerechnet über den Index der Lebenshaltungskosten.

b. Der Anteil einzelner deutscher Länder am Volkseinkommen 1913, 1926 und 1928

Länder und Landesteile	Volkseinkommen														
	insgesamt in Millionen \mathcal{M} bzw. $\mathcal{R}\mathcal{M}$						je Kopf der Bevölkerung in \mathcal{M} bzw. $\mathcal{R}\mathcal{M}$								
	jeweiliger Kaufkraft			Kaufkraft von 1928 ¹⁾			jeweiliger Kaufkraft			Kaufkraft von 1928 ¹⁾					
	1913	1926	1928	1913	1926	1928	1913	1926	1928	1913	1926	1928			
Gebietsstand															
Provinz Ostpreußen	1 014	1 056	1 577	1 847	1 538	1 602	1 694	1 847	486	692	814	737	743	814	
Stadt Berlin	2 643	.	6 307	7 758	4 010	.	6 776	7 758	.	1 569	1 822	.	1 686	1 822	
Provinz Brandenburg	4 164	.	2 397	2 923	6 318	.	2 575	2 923	.	920	1 140	.	988	1 140	
Berlin/Brandenburg zus. ²⁾	6 807	6 807	8 704	10 681	10 328	10 328	9 351	10 681	1 058	1 514	1 566	1 605	1 411	1 566	
Provinz Pommern	997	997	1 540	1 778	1 513	1 513	1 655	1 778	576	612	921	874	873	921	
Grenzmark Posen- Westpreußen	149	247	283	.	.	226	265	283 ⁴⁾	472	735	837	716	789	837
Westpreußen	836	.	.	.	1 268
Posen	1 003	.	.	.	1 522
Niederschlesien .....	.	.	2 814	3 369	.	.	3 023	3 369	.	891	1 057	.	957	1 057
Oberschlesien .....	.	.	998	1 206	.	.	1 072	1 206	.	713	850	.	766	850
Schlesien zus.	3 242	2 627	3 812	4 575	4 919	3 986	4 095	4 575	603	837	993	915	899	993	
Sachsen	2 196	2 196	3 047	3 851	3 332	3 332	3 274	3 851	700	922	1 155	1 062	991	1 155	
Schlesw.-Holstein	1 280	1 148	1 560	1 779	1 942	1 742	1 876	1 779	763	1 020	1 164	1 156	1 096	1 164	
Hannover	2 113	2 120	3 114	3 472	3 206	3 217	3 346	3 472	697	969	1 069	1 058	1 041	1 069	
Westfalen	3 211	3 201	4 538	5 373	4 872	4 856	4 875	5 373	735	932	1 080	1 115	1 001	1 080	
Hessen-Nassau ³⁾	2 062	2 062	2 454	3 054	3 128	3 128	2 636	3 054	899	1 017	1 226	1 364	1 092	1 226	
Rheinprovinz ⁴⁾	6 257	5 712	7 477	9 125	9 493	8 666	8 033	9 125	832	1 012	1 218	1 263	1 087	1 218	
Preußen ⁴⁾	31 018	28 075	38 070	45 818	47 061	42 596	40 900	45 818	775	991	1 174	1 176	1 065	1 174	
Bayern	4 442	4 438	6 538	7 784	6 740	6 733	7 024	7 784	629	879	1 041	954	944	1 041	
Sachsen	4 430	4 430	5 834	7 175	6 721	6 721	6 268	7 175	897	1 162	1 423	1 361	1 248	1 423	
Württemberg	1 684	1 684	2 551	3 083	2 555	2 555	2 741	3 083	672	983	1 183	1 020	1 056	1 183	
Baden	1 569	1 569	2 246	2 664	2 381	2 381	2 413	2 664	710	965	1 135	1 077	1 037	1 135	
Thüringen .....	.	.	1 496	1 790	.	.	1 607	1 790	.	922	1 095	.	991	1 095
Hessen	847	847	1 273	1 582	1 285	1 285	1 368	1 582	642	937	1 158	974	1 007	1 158	
Hamburg	1 412	1 412	1 781	2 114	2 142	2 142	1 913	2 114	1 313	1 545	1 754	1 993	1 659	1 754	
Übrige Länder ⁵⁾	4 729	3 238	2 884	3 363	7 175	4 913	3 098	3 363	748	982	1 155	1 135	1 055	1 155	
Deutsches Reich	50 131	45 693	62 673	75 373	76 060	69 326	67 332	75 373	766	997	1 185	1 162	1 071	1 185	

¹⁾ Umgerechnet über den Index der Lebenshaltungskosten. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Wegen der Eingemeindungen zeitlich nur in der Gesamtsumme vergleichbar; 1913 betrug das Einkommen je Kopf der Bevölkerung nach dem damaligen Gebietsstand in Berlin 1 254 \mathcal{M} , in Brandenburg 962 \mathcal{M} Vorkriegskaufkraft. — ⁴⁾ Durchschnitt der alten Provinzen Posen und Westpreußen; 1913 betrug das Einkommen je Kopf der Bevölkerung nach dem damaligen Gebietsstand in Westpreußen 480 \mathcal{M} , in Posen 465 \mathcal{M} Vorkriegskaufkraft. — ⁵⁾ 1928 einschl. Waldeck. — ⁶⁾ Einschl. Hohenzollern. — ⁷⁾ Da die Gebietsverluste zum größeren Teil auf den relativ ärmeren Osten Deutschlands entfallen, lag das Einkommen je Kopf der Bevölkerung 1913 nach dem damaligen Gebietsstand in Preußen mit 747 \mathcal{M} , im Reich mit 748 \mathcal{M} Vorkriegskaufkraft etwas niedriger als im heutigen Gebiet. — ⁸⁾ 1913 einschl. Thüringen, 1928 ohne Waldeck.

1. Das deutsche Volkseinkommen
c. Der Aufbau des deutschen Volkseinkommens 1913, 1925—1933

Einkommensquellen *)	1913	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932 ¹⁾	1933 ¹⁾
	heutiges Gebiet ²⁾									
In Millionen <i>R.M.</i> (1913: Milliarden <i>M.</i>) jeweiliger Kaufkraft										
Land- und Forstwirtschaft ³⁾	5,7	5 677	5 829	5 939	5 816	5 487	4 950	4 375	3 825	4 045
Handel und Gewerbe ⁴⁾	9,2	10 899	10 813	12 022	12 187	11 768	9 950	7 500	6 000	6 500
Lohn und Gehalt ⁵⁾	20,7	33 747	34 815	38 880	42 621	43 045	39 851	33 378	25 711	25 980
Kapitalvermögen ⁶⁾	5,7	1 191	1 563	2 107	2 784	3 264	3 341	3 195	2 318	2 286
Vermietung und Verpachtung ⁷⁾	0,9	546	637	759	836	871	900	900	800	760
Renten und Pensionen ⁸⁾	1,4	5 552	7 117	7 411	8 433	9 188	9 994	10 080	9 014	8 395
Privateinkommen	43,6	57 612	60 774	67 118	72 677	73 623	68 988	59 428	47 668	47 966
dazu: Unverteilte Gesellschaftseinkommen ⁹⁾	1,2	928	904	1 316	1 308	882	400	— 1 000	— 450	100
Öffentliche Erwerbseinkünfte ¹⁰⁾	1,1	1 450	2 058	2 408	2 483	2 457	2 318	1 218	1 091	976
Arbeitgeberbeitr.z.Sozialversicherung ¹¹⁾	0,5	1 256	1 650	1 950	2 250	2 391	2 365	2 198	1 721	1 657
In den Privateinkommen nicht enthaltene Steuern ¹²⁾	0,1	2 581	2 623	3 469	2 978	3 652	4 024	3 664	2 425	2 265
dav.ab: Doppelzählungen infolge öffentlicher Einkommensübertragung ¹³⁾	0,8	3 849	5 336	5 507	6 323	7 056	7 870	8 050	7 189	6 545
Volkseinkommen	45,7	59 978	62 673	70 754	75 373	75 949	70 223	57 458	45 266	46 419
In Millionen <i>R.M.</i> (1913: Milliarden <i>M.</i>) Kaufkraft von 1928 ¹⁴⁾										
Land- und Forstwirtschaft ³⁾	8,6	6 161	6 262	6 104	5 816	5 412	5 098	4 884	4 799	5 179
Handel und Gewerbe ⁴⁾	14,0	11 827	11 617	12 356	12 187	11 608	10 247	8 372	7 528	8 322
Lohn und Gehalt ⁵⁾	31,4	36 622	37 403	39 959	42 621	42 459	41 041	37 261	32 260	33 261
Kapitalvermögen ⁶⁾	8,7	1 292	1 679	2 165	2 784	3 220	3 441	3 567	2 908	2 927
Vermietung und Verpachtung ⁷⁾	1,3	593	685	780	836	859	927	1 005	1 004	973
Renten und Pensionen ⁸⁾	2,1	6 025	7 646	7 617	8 433	9 063	10 292	11 253	11 310	10 748
Privateinkommen	66,1	62 520	65 292	68 981	72 677	73 621	71 046	66 341	59 809	61 408
dazu: Unverteilte Gesellschaftseinkommen ⁹⁾	1,8	1 007	971	1 352	1 308	870	412	— 1 116	— 565	128
Öffentliche Erwerbseinkünfte ¹⁰⁾	1,7	1 573	2 211	2 475	2 483	2 423	2 387	1 360	1 369	1 250
Arbeitgeberbeitr.z.Sozialversicherung ¹¹⁾	0,8	1 363	1 773	2 004	2 250	2 359	2 436	2 454	2 159	2 121
In den Privateinkommen nicht enthaltene Steuern ¹²⁾	0,1	2 801	2 816	3 565	2 978	3 602	4 144	4 090	3 043	2 900
dav.ab: Doppelzählungen infolge öffentlicher Einkommensübertragung ¹³⁾	1,2	4 177	5 733	5 660	6 323	6 960	8 105	8 986	9 020	8 379
Volkseinkommen	69,3	65 087	67 332	72 717	75 373	74 915	72 320	64 142	56 795	59 428
In vH des Volkseinkommens										
Land- und Forstwirtschaft ³⁾	12,5	9,5	9,3	8,4	7,7	7,2	7,0	7,6	8,4	8,7
Handel und Gewerbe ⁴⁾	20,1	18,2	17,3	17,0	16,2	15,5	14,2	13,0	13,3	14,0
Lohn und Gehalt ⁵⁾	45,3	56,3	55,5	54,9	56,5	56,7	56,7	58,1	56,8	56,0
Kapitalvermögen ⁶⁾	12,5	2,0	2,5	3,0	3,7	4,3	4,8	5,6	5,1	4,9
Vermietung und Verpachtung ⁷⁾	2,0	0,9	1,0	1,1	1,1	1,1	1,3	1,6	1,8	1,8
Renten und Pensionen ⁸⁾	3,0	9,2	11,4	10,5	11,2	12,1	14,2	17,5	19,9	18,1
Privateinkommen	95,4	96,1	97,0	94,9	96,4	96,9	98,2	103,4	105,3	103,3
dazu: Unverteilte Gesellschaftseinkommen ⁹⁾	2,6	1,5	1,4	1,9	1,7	1,2	0,6	— 1,7	— 1,0	0,2
Öffentliche Erwerbseinkünfte ¹⁰⁾	2,4	2,4	3,3	3,4	3,3	3,2	3,3	2,1	2,4	2,1
Arbeitgeberbeitr.z.Sozialversicherung ¹¹⁾	1,1	2,1	2,6	2,7	3,0	3,2	3,4	3,8	3,5	3,6
In den Privateinkommen nicht enthaltene Steuern ¹²⁾	0,2	4,3	4,2	4,9	4,0	4,8	5,7	6,4	5,4	4,9
dav.ab: Doppelzählungen infolge öffentlicher Einkommensübertragung ¹³⁾	1,7	6,4	8,5	7,8	8,4	9,3	11,2	14,9	15,9	14,1
Volkseinkommen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

*) Verluste sind bei der Einkommensberechnung abgesetzt. — ¹⁾ Vorläufige Schätzung; da die Materialien zur Volkseinkommensberechnung erst teilweise vorliegen, können spätere Korrekturen die Ergebnisse möglicherweise noch modifizieren. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Einkommen der selbständigen Landwirte einschl. des Mietwerts landwirtschaftlicher Eigenwohnungen; wegen der Schwierigkeit der geldmäßigen Bewertung von Naturaleinkünften enthalten die Ziffern der landwirtschaftlichen Einkommen, insbesondere in der Bewegung von Jahr zu Jahr, größere Fehlerquellen als die übrigen Einkommen. — ⁴⁾ Einkommen der selbständigen Gewerbetreibenden und der freien Berufe (ohne die Gewinne der Erwerbsgesellschaften). — ⁵⁾ Arbeitseinkommen der Arbeiter, Angestellten und Beamten (einschl. der leitenden Direktoren usw.). — ⁶⁾ Einkommen inländischer natürlicher Personen aus Dividenden, Anleihezinsen, Erträgen von Anteilen an Gesellschaften m. b. H., Zinsen von Privathypotheken, Sparanlagen usw. (ohne den Kapitalertrag, der auf Schachtel- und Portefeuillebesitz von Gesellschaften und Kreditinstituten entfällt). — ⁷⁾ Nur soweit an natürliche Personen fließend, aber einschl. des Mietwerts nichtlandwirtschaftlicher Eigenwohnungen. — ⁸⁾ Beamteneinkommen, Altenteilbezüge, Renten und sonstige Barleistungen der Sozialversicherung, Kriegsrenten, Arbeitslosen- und Wohlfahrtsunterstützungen. — ⁹⁾ Einkommen der privaten Körperschaften, soweit nicht bereits in Form ausgeschütteter Dividenden usw. in den Privateinkommen erfaßt. — ¹⁰⁾ Reinerträge von Reich, Ländern und Gemeinden aus Erwerbsbetrieben, Grund- und Kapitalvermögen (einschl. der dem Reich für Reparationszwecke zugeführten Überschüsse der Reichsbahn, der erfahrungsmäßig der öffentlichen Betriebe und der Vermögenserträge der Sozialversicherung). — ¹¹⁾ Die Arbeitgeberbeiträge sind unter Lohn und Gehalt in den Privateinkommen erfaßt. — ¹²⁾ In den Privateinkommen sind nur solche Aufwendungen für öffentliche Zwecke enthalten, die nach dem geltenden Einkommensteuergesetz nicht als Werbungskosten abgesetzt werden dürfen, also im wesentlichen Einkommen-, Vermögen- und Erbschaftsteuern, die in der Verbrauchssphäre anfallenden Gebühren (z.B. Schulgeld) sowie die Kreditgewährung an die öffentliche Hand (als Teil der privaten Ersparnis). Bei der Volkseinkommensberechnung sind dagegen alle Aufwendungen für öffentliche Zwecke zu berücksichtigen, die ihrer Verwendung nach der Verbrauchssphäre zugute kommen, also vom Standpunkt des Steuerzahlers wirtschaftlich als Teile der Einkommensverwendung erscheinen; ihre Gesamtsumme bemißt sich — unter fiktiver Zurechnung — im wesentlichen nach den Ausgaben der öffentlichen Körperschaften für konsumbestimmte Verwaltungsleistungen (z. B. Bildungs- und Wohlfahrtswesen), öffentliche Einkommensübertragungen (Renten und Unterstützungen), Reparationsleistungen und öffentliche Kapitalbildung. Der obige Zuschlag entspricht daher der Differenz zwischen diesem letzteren Gesamtbetrag und den in den Privateinkommen bereits enthaltenen Aufwendungen für öffentliche Zwecke. — ¹³⁾ Kriegsrenten, Renten und sonstige Barleistungen der Sozialversicherung, Arbeitslosen- und Wohlfahrtsunterstützungen. Die der Finanzierung dieser Bezüge dienenden Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind teils in den Privateinkommen, teils neben denselben (in Form der Zuschläge für Arbeitgeberbeiträge und Steuern) vollständig erfaßt. — ¹⁴⁾ Umgerechnet über den Index der Lebenshaltungskosten.

1. Das deutsche Volkseinkommen

d. Die Entwicklung des deutschen Arbeitseinkommens seit 1913

Kalender- jahr	Einkommen aus Lohn und Gehalt ¹⁾											
	je verfügbaren			je vollbeschäftigten ²⁾			insgesamt			je vollbeschäftigten ²⁾		
	insgesamt	Arbeitsnehmer ⁴⁾	in Mill. M bzw. R.M.	insgesamt	Arbeitsnehmer ⁴⁾	in v H von 1913.	insgesamt	Arbeitsnehmer ⁴⁾	in v H des Vorjahrs	insgesamt	Arbeitsnehmer ⁴⁾	in v H des Vorjahrs
	in Mill. M bzw. R.M.			in v H von 1913.			in v H des Vorjahrs			in v H des Vorjahrs		
In jeweiliger Kaufkraft												
1913 ⁵⁾	20 700	1 144	1 163	1 163	100,0	100,0	100,0	100,0	.	.	.	.
1925	35 747	1 590	1 643	1 664	163,0	139,0	141,3	143,1	.	.	.	.
1926	34 815	1 624	1 795	1 845	168,2	142,0	154,2	158,6	103,2	102,1	109,1	110,9
1927	38 880	1 798	1 914	1 922	187,8	157,2	164,6	165,3	111,7	110,7	109,7	104,2
1928	42 621	1 958	2 092	2 107	205,9	171,2	179,0	181,2	109,6	108,9	109,3	109,6
1929	43 045	1 969	2 158	2 182	207,9	172,1	185,6	187,6	101,0	100,6	103,2	103,6
1930	39 851	1 821	2 126	2 176	192,5	159,2	182,8	187,1	99,6	98,6	94,5	99,7
1931	33 378	1 529	1 935	2 002	161,2	133,7	166,4	172,1	83,8	84,0	91,0	91,0
1932	25 711	1 182	1 590	1 657	124,2	103,2	136,7	142,5	77,0	77,3	82,2	82,8
1933	25 980	1 197	1 531	1 581	125,5	104,6	131,6	133,9	101,0	101,3	96,3	95,4
In Kaufkraft von 1928⁶⁾												
1913 ⁷⁾	31 400	1 735	1 764	1 764	100,0	100,0	100,0	100,0	.	.	.	.
1925	36 622	1 725	1 783	1 806	116,6	99,4	101,1	102,4	.	.	.	.
1926	37 403	1 745	1 926	1 982	119,1	100,6	109,2	112,4	102,1	101,2	108,0	109,7
1927	39 959	1 848	1 967	1 975	127,3	108,5	111,5	112,0	106,8	105,9	102,7	99,6
1928	42 621	1 958	2 092	2 107	135,7	112,9	118,6	119,4	106,7	106,0	106,4	106,7
1929	42 455	1 942	2 129	2 152	135,2	111,9	120,7	122,0	99,6	99,2	101,8	102,1
1930	41 041	1 875	2 189	2 241	130,7	108,1	124,1	127,0	96,7	96,5	102,8	104,1
1931	37 261	1 707	2 160	2 235	118,7	98,4	122,4	126,7	90,8	91,0	98,7	99,7
1932	32 260	1 483	1 995	2 079	102,7	85,5	113,1	117,9	86,6	86,9	92,5	93,0
1933	33 261	1 532	1 960	2 024	105,9	88,3	111,1	114,7	103,1	103,3	98,2	97,4

¹⁾ Arbeitseinkommen der Arbeiter, Angestellten und Beamten (einschl. der leitenden Direktoren usw.). Die Nachkriegszahlen des Arbeitseinkommens sind sowohl in der Gesamtsumme wie je Arbeitnehmer im Vergleich zur Vorkriegszeit überhöht, weil infolge der fortschreitenden Vergesellschaftung der Betriebe die leitenden Direktoren usw. nach Anzahl und Einkommen gegenwärtig stärker ins Gewicht fallen. Bei den Arbeitnehmern im engeren Sinne verläuft die Entwicklung ungünstiger. — ²⁾ Verfügbare Arbeitnehmer abzüglich der Arbeitslosen. — ³⁾ Verfügbare Arbeitnehmer abzüglich der Arbeitslosen. — ⁴⁾ Arbeiter, Angestellte und Beamte (einschl. der leitenden Direktoren usw.). Infolge Neuberechnung nach der Berufszählung von 1933 haben sich die Kopfquoten ab 1925 etwas erhöht. — ⁵⁾ Heutiges Gebiet (ohne Saargebiet). — ⁶⁾ Umgerechnet über den Index der Lebenshaltungskosten.

e. Die Einkommenschichtung im Deutschen Reich 1913, 1926 und 1928

Einkommensstufen ¹⁾		Anzahl der Einkommens- bezieher ²⁾			Unberichtigte Einkommen ³⁾			Privat- einkommen ⁴⁾									
1913 in M		1926, 1928 in R.M.		in 1 000			in Mill. M bzw. R.M. jeweiliger Kaufkraft										
jeweiliger Kaufkraft		1913 ⁵⁾		1926		1928		1913 ⁵⁾			1926			1928			
0 bis 900 ...	0 bis 1 200 ...	11 219	19 317	18 041	8 348	15 422	15 680	20 577									
über 900 » 2 100 ...	über 1 200 » 3 000 ...	10 044	8 499	9 941	13 801	14 474	17 549	26 005									
» 2 100 » 3 300 ...	» 3 000 » 5 000 ...	1 241	1 485	1 991	3 858	5 640	7 508	9 888									
» 3 300 » 5 500 ...	» 5 000 » 8 000 ...	580	530	779	2 597	3 250	4 776	6 239									
» 5 500 » 8 500 ...	» 8 000 » 12 000 ...	212	172	251	1 447	1 654	2 409	2 849									
» 8 500 » 10 500 ...	» 12 000 » 18 000 ...	64	64	86	631	877	1 184	1 410									
» 10 500 » 16 500 ...	» 16 000 » 25 000 ...	87	53	73	1 150	1 037	1 419	1 698									
» 16 500 » 30 500 ...	» 25 000 » 50 000 ...	59	31	42	1 298	1 050	1 417	1 706									
» 30 500 » 70 000 ...	» 50 000 » 100 000 ...	30	9	12	1 410	634	832	1 010									
» 70 000	» 100 000	14	4	5	2 560	791	1 034	1 295									
Insgesamt ...		23 550	30 164	31 221	37 100	44 829	53 808	72 677									

Einkommensstufen ¹⁾		Anzahl der Einkommens- bezieher ²⁾			Unberichtigte Einkommen ³⁾			Privat- einkommen ⁴⁾									
1913 in M		1926, 1928 in R.M.		in v H der			Gesamtsumme										
jeweiliger Kaufkraft		1913 ⁵⁾		1926		1928		1913 ⁵⁾			1926			1928			
0 bis 900 ...	0 bis 1 200 ...	47,64	64,04	57,78	22,50	34,40	29,14	28,31									
über 900 » 2 100 ...	über 1 200 » 3 000 ...	42,65	28,18	31,84	37,20	32,29	32,61	35,78									
» 2 100 » 3 300 ...	» 3 000 » 5 000 ...	5,27	4,92	6,38	10,40	12,58	13,95	13,61									
» 3 300 » 5 500 ...	» 5 000 » 8 000 ...	2,46	1,76	2,50	7,00	7,25	6,88	8,58									
» 5 500 » 8 500 ...	» 8 000 » 12 000 ...	0,90	0,57	0,80	3,90	2,69	4,48	5,92									
» 8 500 » 10 500 ...	» 12 000 » 18 000 ...	0,37	0,21	0,28	1,70	1,96	2,20	1,94									
» 10 500 » 16 500 ...	» 16 000 » 25 000 ...	0,37	0,18	0,23	3,10	2,31	2,64	3,34									
» 16 500 » 30 500 ...	» 25 000 » 50 000 ...	0,25	0,10	0,13	3,50	2,94	2,62	2,35									
» 30 500 » 70 000 ...	» 50 000 » 100 000 ...	0,13	0,03	0,04	3,80	1,41	1,55	1,39									
» 70 000	» 100 000	0,06	0,01	0,02	6,90	1,77	1,92	1,78									
Insgesamt ...		100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00									

¹⁾ In Anbetracht der Geldwertveränderung seit der Vorkriegszeit als annähernd vergleichbar gegenübergestellt; zwischen 1926 und 1928 können Einkommensstufen vergleichbarer Kaufkraft nicht festgestellt werden, da die Einkommenssteuerstatistik die Stufen zu stark zusammenfaßt. — ²⁾ 1913: veranlagte und steuerfrei, 1926 und 1928: veranlagte, lohnsteuerpflichtige und steuerfreie natürliche Personen. Ihre Gesamtzahl deckt sich mit derjenigen der Erwerbstätigen (einschl. der Rentner, aber ohne die steuerlich dem Haushaltungsvorstand zugerechneten mithelfenden Familienangehörigen), nicht dagegen mit der Anzahl der Haushaltungen, die häufig mehrere Erwerbstätige umfassen. — ³⁾ 1913: veranlagte und steuerfrei, 1926 und 1928: veranlagte, lohnsteuerpflichtige und steuerfreie Einkommen der natürlichen Personen. In den unberichtigten Einkommen fehlen gegenüber den Privateinkommen im wesentlichen die steuerlich nicht erfassbaren Einkommen (Unterbewertung, der nicht veranlagte Kapitalertrag, die abzugsfähigen Versicherungsbeiträge (Sonderleistungen), das Werbungskostenpauschale der Arbeitnehmer und die steuerrechtlich nicht als Einkommen geltenden Rentenbedräge (Kriegsrenten, Arbeitslosen- und Wohlfahrtsunterstützungen sowie Barleistungen der Sozialversicherung mit Ausnahme der Renten der Unfall-, Invaliden-, Knappschafts- und Angestelltenversicherung). — ⁴⁾ Gegliedert nach der Höhe der unberichtigten Einkommen, also jeweils um die Differenz zwischen unberichtigten und Privateinkommen zu niedrig eingestuft. — ⁵⁾ Heutiges Gebiet (ohne Saargebiet).

2. Die deutsche Zahlungsbilanz nach Ländern 1928 bis 1933 (in Mill. *R.M.*)

Berechnung	Großbri-tannien	Frank-reich	Italien	sonst. west- u. nordeurop. Länder	Donau- und Balkan-länder	Polen und Rand-staaten	Rußland (UdSSR)	Verein. Staaten von Amerika	Canada	Japan	sonst. Übersee-länder	nicht aufteil-bar	Insgesamt
1928													
Nahrungsmittelbilanz...	+ 18	- 51	- 143	- 904	- 239	- 81	- 140	- 471	- 335	- 1	- 1 366	.	- 3 713
Rostoffbilanz	- 197	+ 57	- 56	+ 35	- 177	- 193	- 151	- 1 031	- 27	+ 26	- 2 826	.	- 4 540
Fertigwarenbilanz	+ 476	- 53	+ 278	+ 1 749	+ 788	+ 496	+ 316	+ 273	+ 55	+ 148	+ 1 717	.	+ 6 243
Handelsbilanz insgesamt..	+ 297	- 47	+ 79	+ 880	+ 372	+ 222	+ 25	- 1 229	- 307	+ 173	- 2 475	+ 772	+ 1 238
Dienstleistungsbilanz	- 23	- 42	- 40	- 109	- 72	- 60	- 3	- 32	- 4	- 4	+ 168	+ 1 112	+ 619
Zinsenbilanz	- 80	- 40	± 0	- 300	+ 35	+ 15	+ 10	- 375 ¹⁾	- 4	-	+ 172 ¹⁾	-	- 563
Reparationen	- 449	- 957	- 144	- 138	- 91	- 1	-	- 139	-	- 10	-	- 61	- 1 990
Summe der laufend. Posten	- 255	- 1 086	- 105	+ 333	+ 244	+ 176	+ 32	- 1 711	- 311	+ 159	- 2 471	+ 1 823	- 3 172
Edelmetallbilanz	- 398	- 8	+ 5	- 36	- 0	+ 1	- 345	- 126	-	+ 0	- 27	-	- 934
Anleihebilanz	+ 177	-	-	+ 237	-	-	-	+ 942	-	-	-	-	+ 1 356
Sonstige feststellbare Kapitalbewegung	-	-	-	-	-	-	-	+ 174	-	-	-	+ 1 576	+ 1 750
Kapitalbewegungsbilanz ..	+ 177	-	-	+ 237	-	-	-	+ 116	-	-	-	+ 1 576	+ 3 106
Saldo der feststellb. Posten	- 476	- 1 094	- 100	+ 534	+ 244	+ 177	- 313	- 721	- 311	+ 159	- 2 498	+ 3 399	- 1 000
Ausgleichssaldo	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+ 1 000
1929													
Nahrungsmittelbilanz...	+ 45	- 49	- 155	- 844	- 272	- 127	- 94	- 298	- 246	- 1	- 1 199	.	- 3 240
Rostoffbilanz	- 221	+ 111	+ 2	- 4	- 112	- 161	- 219	- 948	- 38	+ 41	- 2 729	.	- 4 278
Fertigwarenbilanz	+ 626	+ 231	+ 313	+ 2 243	+ 870	+ 429	+ 241	+ 447	+ 65	+ 182	+ 1 937	.	+ 7 564
Handelsbilanz insgesamt..	+ 450	+ 293	+ 160	+ 1 395	+ 486	+ 141	- 72	- 799	- 219	+ 202	- 1 991	- 2	+ 44
Dienstleistungsbilanz	- 19	- 44	- 48	- 111	- 63	- 64	- 3	- 77	- 4	- 4	+ 167	+ 1 154	+ 704
Zinsenbilanz	- 110	- 50	+ 0	- 400	+ 30	+ 15	+ 10	- 485	-	-	+ 190	-	- 800
Reparationen	- 454	- 1 300	- 177	- 174	- 141	-	-	- 157	-	- 23	-	+ 89	- 2 337
Summe der laufend. Posten	- 133	- 1 101	- 65	+ 710	+ 312	+ 92	- 65	- 1 364	- 223	+ 175	- 1 968	+ 1 241	- 2 389
Edelmetallbilanz	- 327	+ 544	+ 5	+ 155	+ 2	+ 0	- 1	+ 177	+ 0	+ 0	- 133	-	+ 422
Anleihebilanz	+ 43	-	-	+ 82	-	-	-	+ 122	-	-	-	-	+ 247
Sonstige feststellbare Kapitalbewegung	+ 40	-	-	+ 15	-	-	-	+ 585	-	-	-	+ 201	+ 841
Kapitalbewegungsbilanz ..	+ 83	-	-	+ 97	-	-	-	+ 707	-	-	-	+ 201	+ 1 088
Saldo der feststellb. Posten	- 377	- 557	- 60	+ 962	+ 314	+ 92	- 66	- 480	- 223	+ 175	- 2 101	+ 1 442	- 879
Ausgleichssaldo	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+ 879
1930													
Nahrungsmittelbilanz...	+ 10	- 17	- 156	- 676	- 304	- 165	- 104	- 194	- 105	- 2	- 818	.	- 2 531
Rostoffbilanz	- 137	+ 159	+ 22	+ 75	- 149	- 87	- 228	- 730	- 16	+ 31	- 1 998	.	- 3 058
Fertigwarenbilanz	+ 714	+ 489	+ 253	+ 2 378	+ 748	+ 373	+ 325	+ 303	+ 59	+ 123	+ 1 477	.	+ 7 240
Handelsbilanz insgesamt..	+ 587	+ 631	+ 119	+ 1 775	+ 295	+ 121	- 7	- 621	- 62	+ 152	- 1 339	- 5	+ 1 646
Dienstleistungsbilanz	- 3	- 25	- 44	- 81	- 37	- 36	- 3	- 90	- 4	- 4	+ 128	+ 773	+ 498
Zinsenbilanz	- 130	- 60	- 5	- 465	+ 25	+ 10	+ 10	- 575	-	-	+ 190	-	- 1 000
Reparationen	- 320	- 932	- 140	- 164	- 104	- 1	-	- 105	-	- 14	-	+ 74	- 1 706
Summe der laufend. Posten	+ 134	- 386	- 70	+ 1 065	+ 179	+ 94	± 0	- 1 211	- 66	+ 134	- 1 277	+ 842	- 562
Edelmetallbilanz	- 283	+ 352	+ 5	+ 38	+ 1	- 18	- 0	- 5	+ 0	-	- 38	-	+ 52
Anleihebilanz	- 10	-	-	+ 819	-	-	-	+ 266	-	-	-	-	+ 1 075
Sonstige feststellbare Kapitalbewegung	-	-	-	+ 81	-	-	-	+ 1 363	-	-	-	-	+ 181
Kapitalbewegungsbilanz ..	- 10	-	-	+ 900	-	-	-	+ 1 629	-	-	-	-	+ 1 256
Saldo der feststellb. Posten	- 159	- 34	- 65	+ 2 003	+ 180	+ 76	± 0	+ 413	- 66	+ 134	- 1 315	- 421	+ 746
Ausgleichssaldo	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 746
1931													
Nahrungsmittelbilanz...	+ 20	+ 10	- 125	- 439	- 125	- 106	- 69	- 146	- 77	- 5	- 551	.	- 1 613
Rostoffbilanz	- 93	+ 99	+ 20	+ 173	- 66	- 7	- 115	- 395	- 12	+ 19	- 1 288	.	- 1 665
Fertigwarenbilanz	+ 758	+ 384	+ 177	+ 2 033	+ 571	+ 243	+ 644	+ 258	+ 37	+ 100	+ 1 971	.	+ 6 156
Handelsbilanz insgesamt..	+ 685	+ 493	+ 72	+ 1 767	+ 380	+ 130	+ 460	- 703	- 52	+ 114	- 868	+ 9	+ 2 887
Dienstleistungsbilanz	- 3	- 18	- 26	- 61	- 29	- 28	- 2	- 34	- 3	- 3	+ 91	+ 625	+ 435
Zinsenbilanz	- 150	- 60	- 10	- 525	+ 5	+ 10	+ 10	- 620 ¹⁾	-	-	+ 140	-	- 1 200
Reparationen	- 209	- 449	- 89	- 100	- 50	-	-	- 84	-	- 7	-	-	- 988
Summe der laufend. Posten	+ 323	- 34	- 53	+ 1 081	+ 306	+ 112	+ 468	- 933	- 55	+ 104	- 819	+ 634	+ 1 134
Edelmetallbilanz	+ 134	+ 424	+ 4	+ 573	+ 5	+ 1	- 247	+ 142	+ 0	-	- 29	-	+ 1 007
Anleihebilanz	- 5	-	-	+ 267	-	-	-	- 119	-	-	-	-	+ 143
Sonstige feststellbare Kapitalbewegung	+ 105	+ 105	-	+ 117	-	-	-	+ 428	-	-	-	+ 311	+ 1 066
Kapitalbewegungsbilanz ..	+ 100	+ 105	-	+ 384	-	-	-	+ 309	-	-	-	+ 311	+ 1 209
Saldo der feststellb. Posten	+ 557	+ 495	- 49	+ 2 038	+ 311	+ 113	+ 221	- 482	- 55	+ 104	- 848	+ 945	+ 3 350
Ausgleichssaldo	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 3 350
1932													
Nahrungsmittelbilanz...	+ 16	- 4	- 93	- 314	- 99	- 85	- 108	- 140	- 53	- 4	- 423	.	- 1 307
Rostoffbilanz	- 66	+ 69	+ 2	+ 49	- 45	- 8	- 109	- 319	- 7	+ 2	- 948	.	- 1 380
Fertigwarenbilanz	+ 340	+ 228	+ 133	+ 1 309	+ 314	+ 121	+ 572	+ 148	+ 29	+ 63	+ 605	+ 4	+ 3 762
Handelsbilanz insgesamt..	+ 190	+ 293	+ 42	+ 1 044	+ 170	+ 28	+ 355	- 311	- 31	+ 61	- 766	+ 4	+ 1 079
Dienstleistungsbilanz	- 6	- 15	- 26	- 39	- 40	- 23	- 2	- 53	- 2	- 2	+ 76	+ 443	+ 265
Zinsenbilanz	- 120	- 45	- 5	- 370	± 0	± 0	+ 10	- 460	-	-	+ 90	-	- 900
Reparationen	- 26	- 22	- 3	- 47	- 3	-	-	- 59	-	-	-	-	- 160
Summe der laufend. Posten	+ 38	+ 211	+ 8	+ 588	+ 127	+ 5	+ 363	- 777	- 33	+ 59	- 752	+ 447	+ 284
Edelmetallbilanz	- 6	+ 158	+ 4	+ 117	+ 25	+ 0	- 204	- 7	-	-	- 5	-	+ 82
Anleihebilanz	- 10	-	-	+ 31	-	-	-	- 95	-	-	-	-	- 136
Sonstige feststellbare Kapitalbewegung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+ 466
Kapitalbewegungsbilanz ..	- 10	-	-	+ 31	-	-	-	- 95	-	-	-	-	+ 466
Saldo der feststellb. Posten	+ 22	+ 369	+ 12	+ 674	+ 152	+ 5	+ 159	- 879	- 33	+ 59	- 757	- 19	+ 236
Ausgleichssaldo	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+ 236

1) Enthalten in sonstigen Überseeländern.

2. Die deutsche Zahlungsbilanz nach Ländern 1928 bis 1933 (in Mill. *R.M.*)

1933

Bezeichnung	Großbritannien	Frankreich	Italien	sonst. west- u. nordeurop. Länder	Donau- und Balkanländer	Polen und Randstaaten	Rußland (UdSSR)	Verein. Staaten von Amerika	Canada	Japan	sonst. Überseeländer	nicht aufteilbar	Insgesamt
Nahrungsmittelbilanz...	+ 13	- 7	- 87	- 233	- 61	- 66	- 35	+ 77	- 56	- 2	- 319	.	- 930
Rohstoffbilanz	- 72	+ 29	+ 12	- 12	- 79	- 32	- 123	- 291	- 20	+ 10	- 939	.	- 1 517
Fertigwarenbilanz	+ 229	+ 189	+ 136	+ 1 171	+ 199	+ 107	+ 246	+ 130	+ 24	+ 52	+ 634	.	+ 3 117
Handelsbilanz insgesamt..	+ 170	+ 211	+ 61	+ 926	+ 59	+ 9	+ 88	- 238	- 52	+ 60	- 624	- 11	+ 689
Dienstleistungsbilanz	- 4	- 13	- 25	- 35	- 17	- 20	- 2	+ 18	- 2	- 2	- 69	+ 403	+ 232
Zinsenbilanz	- 95	- 35	- 5	- 330	± 0	± 0	+ 10	- 320	.	.	+ 75	.	- 700
Reparaturen	- 22	- 21	- 3	- 49	.	.	.	- 54	.	.	.	.	- 149
Summe der laufend. Posten	+ 49	+ 142	+ 28	+ 512	+ 42	+ 11	+ 96	- 594	- 54	+ 58	- 618	+ 392	+ 42
Edelmetallbilanz	+ 176	+ 275	+ 4	+ 178	+ 4	+ 1	- 202	- 8	- 0	.	- 1	.	+ 427
Anleihebilanz	- 25	- 7	- 2	- 85	- 1	.	.	- 130	.	.	.	.	- 250
Sonstige feststellbare Kapitalbewegung	- 90	- 90	.	- 90	.	.	.	- 246	.	.	.	+ 376	- 140
Kapitalbewegungsbilanz	- 115	- 97	- 2	- 175	- 1	.	.	- 376	.	.	.	+ 376	- 390
Saldo der feststellb. Posten	+ 110	+ 320	+ 30	+ 515	+ 45	- 10	- 106	- 978	- 54	+ 58	- 619	+ 768	+ 79
Ausgleichsaldo .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	- 79

Der Ausgleich der deutschen Zahlungsbilanz (in Mill. *R.M.*)

Jahr	Großbritannien	Frankreich	Italien	sonst. west- u. nordeurop. Länder	Donau- und Balkanländer	Polen und Randstaaten	Rußland (UdSSR)	Verein. Staaten von Amerika	Canada	Japan	sonst. Überseeländer	nicht aufteilbar	Saldo
Saldo der aufteilbaren Posten													
1928.....	- 476	- 1 094	- 100	+ 534	+ 244	+ 177	- 313	- 721	- 311	+ 159	- 2 498	+ 3 399	+ 1 000
1929.....	- 377	- 557	- 61	+ 962	+ 314	+ 92	- 66	- 480	- 222	+ 175	- 2 101	+ 1 442	+ 879
1930.....	- 159	- 34	- 65	+ 2 003	+ 180	+ 76	± 0	+ 413	- 66	+ 134	- 1 315	- 421	- 746
1931.....	+ 557	+ 495	- 49	+ 2 038	+ 311	+ 113	+ 221	- 482	- 55	+ 104	- 848	+ 945	- 3 350
1932.....	+ 22	+ 369	+ 12	+ 674	+ 152	+ 5	+ 159	- 879	- 33	+ 59	- 757	- 19	+ 236
1933.....	+ 110	+ 320	+ 30	+ 515	+ 45	- 10	- 106	- 978	- 54	+ 58	- 619	+ 768	- 79
Summe 1928 bis 1933	- 323	- 501	- 233	+ 6 726	+ 1 246	+ 453	- 105	- 3 127	- 741	+ 689	- 8 138	+ 6 114	- 2 060
Vermutlicher Saldo													
1928.....	+ 500	- 1 000	- 100	+ 1 500	+ 100	+ 100	± 0	+ 1 000	- 300	+ 100	- 2 500	+ 900	± 0
1929.....	± 0	- 500	± 0	+ 1 200	+ 300	+ 100	± 0	- 800	- 200	+ 200	- 2 100	+ 1 000	± 0
1930.....	- 400	± 0	- 100	+ 1 000	+ 100	± 0	- 100	± 0	- 100	+ 100	- 1 300	+ 800	± 0
1931.....	- 500	+ 500	± 0	+ 600	+ 300	+ 100	+ 200	- 900	- 100	+ 100	- 900	+ 600	± 0
1932.....	- 200	+ 400	± 0	+ 600	+ 200	± 0	+ 200	- 1 000	± 0	± 0	- 700	+ 500	± 0
1933.....	+ 100	+ 300	± 0	+ 600	+ 100	± 0	- 100	- 800	- 100	+ 100	- 600	+ 400	± 0
Summe 1928 bis 1933	- 500	- 300	- 200	+ 5 500	+ 1 100	+ 300	- 100	- 1 700	- 800	+ 600	- 8 300	+ 4 200	± 0

3. Entwicklung der deutschen Auslandsverschuldung seit Juli 1931 (in Milliarden *R.M.*)

Bezeichnung	Stand Ende					
	Juli 1931 ¹⁾	November 1931 ¹⁾	Februar 1932	September 1932	Februar 1933	September 1933
Stilhaltecredite ²⁾	8,3	5,4	5,0	4,3	4,1	3,0
Sonstige kurzfristige Kredite	6,8	5,2	5,1	5,0	4,6	4,4
Langfristige Kredite	10,7	10,7	10,5	10,2	10,3	7,4
Summe	25,8	21,3	20,6	19,5	19,0	14,8

¹⁾ Die ursprünglich ermittelten Zahlen sind um die Beträge erhöht worden, die durch die Erweiterung der Anmeldepflicht auf Schulden zwischen 5 000 und 50 000 *R.M.* im Februar 1932 zusätzlich erfaßt worden sind. — ²⁾ Kredite, die ihrer Art nach unter die Stilhaltebestimmungen fallen, ohne Rücksicht darauf, ob der Beitritt zum Stilhalteabkommen erfolgt ist oder nicht.

4. Tilgungsraten und Zinsen¹⁾ der deutschen Auslandsverschuldung von Ende September 1933 bis Ende September 1934 (in Mill. *R.M.*)

Gläubigerländer	Zinsen für		Tilgungsraten	Gesamter Kapitaldienst	davon für Schulden	
	langfristige Verpflichtungen	kurzfristige Verpflichtungen			der öffentlichen Hand	der übrigen Wirtschaft
Vereinigte Staaten von Amerika.....	188	74	99	361	107	254
Großbritannien	51	34	22	107	34	73
Niederlande	84	68	52	204	48	156
Schweiz	61	70	20	151	21	130
Frankreich	26	10	6	42	30	12
Schweden	6	4	2	12	6	6
Belgien	5	5	1	7	3	4
Italien	4	1	2	7	3	4
Tschechoslowakei.....	0	5	1	6	0	6
Dänemark	0	1	1	9	0	2
Sonstige Länder	13	19	5	34	1	33
Zusammen	433	289	211	933	253	680

¹⁾ Nach der Erhebung der Anmeldestelle für Auslandsschulden vom 30. September 1933. Zinsen für Anleihen und Kreditverträge mit festen Abmachungen gemäß den getroffenen Vereinbarungen; sonstige Zinsen nach den am 30. September 1933 gezahlten Sätzen.

5. Die langfristige deutsche Auslandsverschuldung am 30. September 1933

(in Mill. *R.M.**)

Bezeichnung	Schuldner				
	Öffentliche Hand	Banken	Industrie, Handel, Verkehr und Landwirtschaft	Sonstige Schuldner	Insgesamt
Langfristige Schulden insgesamt.....	2 554	1 070	3 359	453	7 436
Gläubiger					
Banken.....	47	179	624	50	900
Finanzierungs-Gesellschaften.....	28	38	359	144	569
Handels- und Industriefirmen.....	1	58	121	14	194
Sonstige Gläubiger (einschl. Anleihen).....	2 478	795	2 255	245	5 773
Gläubiger-Länder					
Vereinigte Staaten von Amerika.....	839	596	1 523	42	3 000
Großbritannien.....	376	90	334	11	811
Frankreich.....	414	34	19	10	477
Niederlande.....	539	158	709	123	1 529
Schweiz.....	228	105	625	94	1 052
Belgien.....	54	3	14	3	54
Italien.....	41	0	36	6	83
Schweden.....	81	14	5	2	102
Sonstige Länder.....	2	70	94	162	328
Schuldarten					
Anleihen.....	2 471	767	2 099	112	5 449
Hypotheken und Grundschulden.....	9	24	314	116	463
Sonstige Schulden					
an Banken.....	44	174	509	14	741
an Nichtbanken.....	30	105	437	211	783

*) Nach der Erhebung der Anmeldestelle für Auslandsschulden vom 30. September 1933; ausländ. Währung nach Tageskurs vom 30. September 1933 umgerechnet. Als langfristig gelten alle Auslandsschulden, die nach dem 30. September 1934 fällig werden.

6. Die kurzfristige deutsche Auslandsverschuldung am 30. September 1933

(in Mill. *R.M.*¹⁾)

Bezeichnung	Schuldner					
	Banken	Reichsbank und Konversionskasse	Industrie, Handel, Verkehr und Landwirtschaft	Sonstige Schuldner	Öffentliche Hand	Insgesamt
Kurzfristige Schulden insgesamt.....	2 571	345	3 452	545	492	7 405
Gläubiger						
Banken.....	2 122	329	1 454	94	417	4 416
Finanzierungs-Gesellschaften.....	99	4	365	236	4	708
Handels- und Industriefirmen.....	110	—	1 288	44	2	1 444
Sonstige Gläubiger.....	240	12	345	171	69	837
Gläubiger-Länder						
Vereinigte Staaten von Amerika.....	794	63	524	29	311	1 721
Großbritannien.....	502	8	360	20	50	940
Frankreich.....	162	1	113	10	11	297
Niederlande.....	248	8	1 048	83	48	1 435
Schweiz.....	494	11	828	101	54	1 488
Belgien.....	33	7	68	3	1	112
Italien.....	13	0	32	8	2	55
Tschechoslowakei.....	51	0	72	31	5	159
Dänemark.....	18	0	22	9	0	49
Schweden.....	33	0	64	9	7	113
Sonstige Länder.....	223	1	321	242	3	790
Bank für internationalen Zahlungsausgleich (BIZ)	—	246	—	—	—	246
Schuldarten						
Rembourskredite und sonstige Bank-Akzepte....	1 247	—	308	—	—	1 555
Buchschulden aus Warenlieferungen.....	—	—	791	2	—	793
Akzepte und Solawechsel.....	11	—	84	1	16	112
Anleihen.....	13	—	119	8	65	205
Hypotheken und Grundschulden.....	10	—	226	68	7	331
Sonstige Schulden.....	2) 1 290	345	1 924	446	404	4 409

¹⁾ Nach der Erhebung der Anmeldestelle für Auslandsschulden vom 30. September 1933; ausländ. Währung nach Tageskurs vom 30. September 1933 umgerechnet. Kurzfristig sind alle Schulden, die bis zum 30. September 1934 fällig werden. — ²⁾ Davon: 613 Mill. *R.M.* Loro-Verpflichtungen deutscher Banken und sonstiger Geldinstitute, 432 Mill. *R.M.* Verpflichtungen deutscher Banken aus Barvorschüssen. — ³⁾ Darunter 99 Mill. *R.M.* Verpflichtungen der Konversionskasse.

7. Die deutsche Zahlungen

Bezeichnung	1927			1928			1929		
	Aktiv- seite	Passiv- seite	Saldo	Aktiv- seite	Passiv- seite	Saldo	Aktiv- seite	Passiv- seite	Saldo
1. Warenhandel	11 118	14 078	- 2 960	12 627	13 938	- 1 311	13 632	13 676	- 44
und zwar:									
mit Nahrungsmitteln ¹⁾	470	4 497	- 4 027	642	4 333	- 3 691	733	3 973	- 3 240
» Rohstoffen ¹⁾	2 608	7 192	- 4 584	2 750	7 218	- 4 468	2 927	7 293	- 4 366
» Fertigwaren ¹⁾	7 724	2 539	+ 5 185	8 884	2 450	+ 6 434	9 969	2 402	+ 7 567
Kraftlieferungen	4	8	- 4	3	8	- 5	3	8	- 5
2. Dienstleistungen	1 337	897	+ 440	1 460	963	+ 497	2 069	1 545	+ 524
a) Frachteinahmen der Seeschifffahrt	685	—	+ 685	734	—	+ 734	760	—	+ 760
b) Sonstige Auslandseinnahmen der Seeschifffahrt	44	—	+ 44	45	—	+ 45	47	—	+ 47
c) Auslandsausgaben der Seeschifffahrt	—	386	- 386	—	417	- 417	—	441	- 441
d) Einnahmen im Hafen und Kanalverkehr	26	—	+ 26	26	—	+ 26	26	—	+ 26
e) Durchfuhrverkehr	164	29	+ 135	164	32	+ 132	172	36	+ 136
f) Passagiergeschäft der Seeschifffahrt	135	—	+ 135	153	—	+ 153	179	—	+ 179
g) Sonstiger Reiseverkehr	160	270	- 110	180	300	- 120	180	300	- 120
h) Versicherungsgeschäft deutscher Unternehmungen im Ausland	23	25	- 2	58	30	+ 28	531	474	+ 57
i) Versicherungsgeschäft ausländischer Unternehmungen in Deutschland	—	—	—	—	—	—	74	112	- 38
k) Postverkehr	2	19	- 17	2	19	- 17	2	23	- 21
l) Filmlicenzen	8	18	- 10	8	18	- 10	8	18	- 10
m) Ausgaben der amtlichen deutschen Vertretungen im Ausland	—	60	- 60	—	52	- 52	—	46	- 46
n) Ausgaben der amtlichen ausländischen Vertretungen in Deutschland	20	—	+ 20	20	—	+ 20	20	—	+ 20
o) Löhne ausländischer Arbeiter	—	50	- 50	—	50	- 50	—	50	- 50
p) Sonstige Dienstleistungen ²⁾	70	40	+ 30	70	45	+ 25	70	45	+ 25
3. Dienstleistungen im Reparatursverfahren	205	—	+ 205	175	—	+ 175	188	—	+ 188
a) Im Inland (Leistungen für Besatzungstruppen und Kommissionen)	77	—	+ 77	69	—	+ 69	40	—	+ 40
b) Im Ausland (Unterschied zwischen dem vom Agenten verrechneten u. den in der Handelsstatistik erfaßten Sachleistungen)	128	—	+ 128	106	—	+ 106	148	—	+ 148
4. Zinsen	335	680	- 345	382	945	- 563	400	1 200	- 800
5. Reparationsleistungen	—	1 584	- 1 584	—	1 990	- 1 990	—	2 337	- 2 337
Summe der laufenden Posten			- 4 244			- 3 192			- 2 469
6. Gold- und Devisenbewegung bei den Notenbanken	574	122	+ 452	—	931	- 931	510	345	+ 165
a) Edelmetallbewegung	—	122	- 122	—	861	- 861	510	—	+ 510
1. Kassenbestand	—	—	—	—	5	- 5	—	64	- 64
2. Auslandsbestand	89	—	+ 89	—	—	—	—	—	—
b) Devisenbewegung	485	—	+ 485	—	65	- 65	—	281	- 281
Summe der laufenden Posten und der Gold- und Devisenbewegung bei den Notenbanken			- 3 792			- 4 123			- 2 304
Saldo der Kapitalbewegung im engeren Sinne			+ 3 792			+ 4 123			+ 2 304
7. Langfristige Anleihen und Kredite	1 345	135	+ 1 210	1 368	100	+ 1 268	340	111	+ 229
a) Öffentl. aufgelegte langfristige Anleihen ³⁾	1 285	—	+ 1 285	1 341	—	+ 1 341	321	—	+ 321
b) Gewährung anderer langfristiger Kredite	60	—	+ 60	27	—	+ 27	19	—	+ 19
c) Tilgung und außerplanmäßige Rückzahlung von Auslandsanleihen	—	135	- 135	—	100	- 100	—	111	- 111
8. Effektenbewegung	575	20	+ 555	2 276	1 846	+ 430	1 546	1 361	+ 185
a) Verkäufe an das Ausland	575	—	+ 575	2 276	—	+ 2 276	1 546	—	+ 1 546
b) Käufe vom Ausland	—	20	- 20	—	1 846	- 1 846	—	1 361	- 1 361
9. Sonstige Bewegung ausländischer Anlagen in Deutschland	15	72	- 57	14	57	- 43	7	17	- 10
10. Sonstige Bewegung deutscher Auslandsanlagen	—	5	- 5	147	14	+ 133	275	19	+ 256
11. Kurzfristige Kapitalbewegung	2 401	622	+ 1 779	2 170	835	+ 1 335	1 376	611	+ 765
a) Kurzfristige Anleihen ³⁾ und verwandte Kredite und ihre Rückzahlung	127	125	+ 2	173	111	+ 62	389	45	+ 344
b) Bewegung des Kassenbestandes der Reparationsagenten	27	—	+ 27	62	—	+ 62	—	128	- 128
c) Bewegung der Auslandschulden deutscher Banken	2 247	—	+ 2 247	1 914	—	+ 1 914	987	—	+ 987
d) Bewegung der Auslandsforderungen deutscher Banken	—	495	- 495	—	693	- 693	—	438	- 438
e) Sonstige kurzfristige Kapitalbewegung	—	2	- 2	21	31	- 10	—	—	—
12. Nicht aufgliederbare Kapitalbewegung (als Saldo errechnet)	310	—	+ 310	1 000	—	+ 1 000	879	—	+ 879

¹⁾ In den Jahren 1927 und 1928 weicht die Summe der drei Teilsalden vom Endsaldo der Warenhandelsbilanz ab: die bis 1928 Provisionen u. ä. Einnahmen und Ausgaben im Kreditverkehr u. dgl. — ²⁾ Nach dem Auszahlungskurs eingesetzt. — ³⁾ Freigabe deut- an die Reichsbank. — ⁴⁾ Einzahlungen in die Konversionskasse.

bilanz 1927 bis 1933 (in Mill. *R.M.*)

1930			1931			1932			1933		
Aktivseite	Passivseite	Saldo	Aktivseite	Passivseite	Saldo	Aktivseite	Passivseite	Saldo	Aktivseite	Passivseite	Saldo
12 175	10 617	+ 1 558	9 733	6 955	+ 2 778	5 834	4 782	+ 1 052	4 957	4 288	+ 669
556	3 087	- 2 531	412	2 024	- 1 612	221	1 528	- 1 307	183	1 113	- 930
2 450	5 596	- 3 146	1 813	3 587	- 1 774	1 032	2 439	- 1 407	913	2 420	- 1 507
9 166	1 926	+ 7 240	7 505	1 336	+ 6 169	4 579	806	+ 3 773	3 859	746	+ 3 113
3	8	- 5	3	8	- 5	2	9	- 7	2	9	- 7
1 841	1 303	+ 538	1 516	1 066	+ 450	1 163	898	+ 265	.	.	+ 232
624	-	+ 624	494	-	+ 494	350	-	+ 350	321	-	+ 321
39	-	+ 39	31	-	+ 31	14	-	+ 14	11	-	+ 11
-	391	- 391	-	305	- 305	-	237	- 237	-	214	- 214
28	-	+ 28	22	-	+ 22	20	-	+ 20	20	-	+ 20
145	33	+ 112	140	30	+ 110	104	27	+ 77	94	24	+ 70
10	-	+ 210	155	-	+ 155	113	-	+ 113	75	-	+ 75
185	210	- 25	130	139	- 9	80	127	- 47	70	98	- 28
470	443	+ 27	410	393	+ 17	362	340	+ 22	.	.	- 20
70	119	- 49	70	125	- 55	62	108	- 46	.	.	- 13
3	32	- 29	4	25	- 21	4	19	- 15	3	16	- 13
15	3	+ 12	15	3	+ 12	18	4	+ 14	15	5	+ 10
-	48	- 48	-	38	- 38	-	36	- 36	-	34	- 34
27	-	+ 27	25	-	+ 25	20	-	+ 20	20	-	+ 20
-	24	- 24	-	8	- 8	-	-	-	-	-	-
25	-	+ 25	20	-	+ 20	16	-	+ 16	14	-	+ 14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
400	1 400	- 1 000	300	1 500	- 1 200	200	1 100	- 900	150	850	- 700
-	1 706	- 1 706	-	988	- 988	-	160	- 160	-	149	- 149
-	-	- 610	-	-	+ 1 040	-	-	+ 257	-	-	+ 52
192	72	+ 120	1 653	-	+ 1 653	256	-	+ 256	524	-	+ 524
140	-	+ 140	1 116	-	+ 1 116	109	-	+ 109	417	-	+ 417
-	72	- 72	110	-	+ 110	68	-	+ 68	1	-	+ 1
52	-	+ 52	427	-	+ 427	79	-	+ 79	106	-	+ 106
-	-	- 490	-	-	+ 2 693	-	-	+ 513	-	-	+ 576
-	-	+ 490	-	-	- 2 693	-	-	- 513	-	-	- 576
1 097	130	+ 967	358	232	+ 126	100	136	- 36	-	250	- 250
1 058	-	+ 1 058	322	-	+ 322	-	-	-	-	-	-
39	-	+ 39	36	5	+ 31	100	-	+ 100	-	-	-
-	130	- 130	-	227	- 227	-	136	- 136	-	250	- 250
1 013	1 175	- 162	512	723	- 211	200	150	+ 50	200	-	+ 200
1 015	-	+ 1 015	512	-	+ 512	-	160	- 160	-	-	-
-	1 175	- 1 175	-	723	- 723	-	-	-	-	-	-
-	-	-	185	-	+ 185	-	-	-	-	-	-
4) 377	5) 63	+ 314	4) 80	-	+ 80	-	-	-	100	-	6) + 100
1 191	1 074	+ 117	2 682	2 205	+ 477	250	1 013	- 763	703	1 250	- 547
1 135	572	+ 563	791	305	+ 486	-	239	- 239	103	-	7) + 103
-	74	- 74	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	428	- 428	-	1 900	- 1 900	-	437	- 437	.	.	.
56	-	+ 56	1 700	-	+ 1 700	250	-	+ 250	100	-	+ 100
-	-	-	191	-	+ 191	-	337	- 337	500	1 250	- 750
-	746	- 746	-	3 350	- 3 350	236	-	+ 236	-	79	- 79

erforderlichen Berichtigungen in der Handelsbilanz konnten nur im Endsaldo vorgenommen werden. — 2) Auswandererheimsendungen, sehen Eigentums in den Vereinigten Staaten von Amerika. — 5) Einlage bei der B. J. Z. — 6) Abgabe von privaten Devisenvorräten

8. Die volkswirtschaftlichen Investitionen

Schätzungen nach Sonderheft 22 des Instituts für Konjunkturforschung »Kapitalbildung und Investitionen in der deutschen Volkswirtschaft 1924 bis 1928« (S. 17 und 26). Die zahlenmäßigen Unterlagen für diese Arbeit wurden vom Statistischen Reichsamt bereitgestellt. In der genannten Veröffentlichung sind die Methoden der Erfassung ausführlich dargestellt. Es handelt sich hierbei um den erstmaligen Versuch, das jährliche Investitionsvolumen der deutschen Wirtschaft in seiner Gesamtheit zu schätzen. Mit besonderem Nachdruck muß darauf hingewiesen werden, daß die nachstehenden beiden Übersichten — ähnlich wie die Schätzungen des Volkseinkommens und der Zahlungsbilanz — zwar die Größenordnung des Investitionsvolumens kennzeichnen, daß aber nicht jede einzelne Zahl statistisch exakt ermittelt werden konnte.

a. Die zusätzlichen Investitionen der deutschen Volkswirtschaft 1924 bis 1932 nach Wirtschaftsgruppen¹⁾

Wirtschaftsgruppen	1924	1925	1926	1927	1928 ²⁾	1929 ²⁾	1930 ²⁾	1931 ²⁾	1932 ²⁾
	in Mill. <i>R.M.</i>								
I. Anlagen									
1. Industrie (ohne industr. Wohnungsbau)...	319	955	459	835	1 093	405	36 ³⁾ —	627	.
2. Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung	235	539	622	469	731	756	406	59	.
3. Verkehr.....	751	791	828	1 187	932	682	459	15	.
4. Landwirtschaft, Molkereiwirtschaft, Forstwirtschaft und Gartenbau.....	683	137	628	657	297	79	350	95	.
5. Handwerk.....	57	166	116	209	157	100	0	50	.
6. Einzelhandel.....	47	103	97	179	200	190	125	75	.
7. Großhandel.....	35	85	30	85	100	50	0	50	.
8. Wohnungswirtschaft.....	25	685	884	1 826	1 683	1 684	1 204	79	528
9. Öffentliche Verwaltungswirtschaft.....	495	849	1 249	1 569	1 506	1 500	1 008	625	.
10. Wohlfahrtswesen und Sozialversicherung..	25	61	67	79	95	105	100	35	3
11. Sonstige Wirtschaftsgruppen.....	84	163	177	180	177	83	27	38	.
Anlagen insgesamt....	2 706	4 534	5 157	7 275	6 971	5 634	3 643	—160	.
II. Vorräte (Mengen- und Wertveränderungen)⁵⁾									
1. Industrie ⁶⁾	2 161	1 288	— 983	1 543	1 266	— 523	— 1 801	— 2 197	.
2. Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung	21	32	— 31	21	17	9	— 22	— 37	.
3. Verkehr.....	115	— 44	— 82	— 20	— 67	6	— 118	— 95	.
4. Landwirtschaft, Molkereiwirtschaft, Forstwirtschaft und Gartenbau.....	— 809	450	— 731	648	681	— 122	— 258	— 260	.
5. Handwerk.....	264	110	— 40	182	50	— 25	— 280	— 400	.
6. Einzelhandel ¹⁾	2 391	844	— 233	1 039	424	— 104	— 915	— 1 415	.
7. Großhandel.....	1 330	35	— 365	610	270	— 323	— 700	— 800	.
Vorräte insgesamt....	5 473	2 715	— 2 465	4 023	2 641	— 1 082	— 4 094	— 5 204	.
Anlagen + Vorräte insgesamt....	8 179	7 249	2 692	11 298	9 612	4 552	— 451	— 5 364	.
III. Veränderung der Goldbestände der Notenbanken.....									
	296	455	624	33	866	— 446	— 67	— 1 227	.
Anlagen + Veränderung der Vorräte und der Goldbestände (I + II + III).....	8 475	7 704	3 316	11 331	10 478	4 106	— 518	— 6 591	.

b. Ersatzanlagen⁷⁾ (in Mill. *R.M.*)

Wirtschaftsgruppen	1924	1925	1926	1927	1928 ²⁾	1929 ²⁾	1930 ²⁾	1931 ²⁾	1932 ²⁾
1. Industrie.....	1 069	1 233	1 327	1 422	1 534	1 614	1 575	890	.
2. Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung	197	218	233	258	292	327	342	336	.
3. Verkehr.....	751	830	907	1 034	1 069	1 142	1 097	957	.
4. Landwirtschaft.....	623	623	610	610	617	662	695	600	.
5. bis 7., 10., 11. Handwerk, Handel und sonstige Gruppen.....	715	810	850	935	950	900	900	760	.
8. Wohnungswirtschaft.....	982	1 027	1 056	1 096	1 142	1 193	1 238	1 193	764
9. Öffentliche Verwaltungswirtschaft.....	912	1 010	1 036	1 121	1 152	1 170	1 084	831	.
Ersatzanlagen insgesamt....	5 249	5 751	6 019	6 476	6 756	7 008	6 931	5 567	.

¹⁾ Gegenüber dem Vorjahr z. T. verbesserte Zahlen. — ²⁾ Z. T. vorläufige Ergebnisse. — ³⁾ Um diesen Betrag blieben die Gesamtinvestitionen hinter den zum Ausgleich der Abnutzung erforderlichen normalen Abschreibungen zurück. — ⁴⁾ Roh geschätzt. — ⁵⁾ Die Wirtschaftsgruppen 8. bis 11. scheiden hierbei aus. — ⁶⁾ Nach den Ergebnissen der Bilanzuntersuchung und auf Grund von Schätzungen der unsichtbaren Bewegung der Vorräte infolge von Bewertungsunterschieden. — ⁷⁾ Als Ersatzanlagen ist derjenige Teil der gesamten Anlageninvestitionen anzusehen, der dazu dient, die normalen Abschreibungen zu decken. Sind die Gesamtinvestitionen höher als die Normalabschreibungen, so stimmen die normalen Abschreibungen und die Ersatzanlagen überein; bleiben die Gesamtinvestitionen hinter den normalen Abschreibungen zurück, so ergibt sich bei den Neuanlagen ein entsprechender Minussaldo.

9. Die Investitionen der deutschen Industrie-Aktiengesellschaften¹⁾

Gewerbegruppen und -zweige	Erfasste Aktiengesellschaften nach dem Stande von Ende 1931				Neuanlagen (+) bzw. Rückgang der ausgewiesenen Anlagenbuchwerte ²⁾ (—) in den Jahren		Normale Abschreibungen auf Anlagen ²⁾ in den Jahren		Veränderungen der Vorratswerte in den Jahren	
	Zahl	Aktienkapital	Summe der Anlagenwerte	Summe der Vorratswerte	1924 bis 1928	1929 bis 1931	1924 bis 1928	1929 bis 1931	1924 bis 1928	1929 bis 1931
					in Millionen <i>R.M.</i>					
I. Bergbau und Hüttenindustrie										
Schwerindustrie ³⁾	99	3 128	3 231	665	+ 537	— 67	904	700	+ 182	+ 37
Braunkohlenbergbau	39	525	515	27	+ 51	— 13	195	148	+ 4	— 6
Metallbergbau und Metallhütten	32	291	226	125	+ 76	— 5	84	67	+ 68	— 38
Insgesamt	170	3 944	3 972	817	+ 664	— 85	1 183	915	+ 254	— 7
II. Chemische Industrie, Erdöl- und Kallindustrie										
Chemische Industrie (ohne chem. Konsumg.)	83	1 443	844	351	+ 342	+ 27	306	245	+ 175	— 119
Erdölindustrie	24	339	308	80	+ 146	+ 78	74	92	+ 75	+ 1
Kallindustrie (einschl. Steinsalzgewinnung)	15	351	283	43	+ 103	— 4	111	83	+ 18	+ 6
Insgesamt	122	2 133	1 435	474	+ 591	+ 101	491	420	+ 268	— 112
III. Verschiedene Produktionsgüterindustrien										
Papierindustrie	61	247	255	112	+ 81	+ 10	76	68	+ 70	— 24
Baugewerbe	34	100	71	15	+ 32	— 5	41	28	+ 7	— 18
Baumstoffindustrie	95	313	278	42	+ 38	— 6	104	73	+ 30	— 23
Kautschuk- und Asbestindustrie	26	89	78	36	+ 20	+ 9	32	21	+ 19	— 20
Sägewerke	10	23	12	13	+ 2	— 1	6	3	+ 12	— 16
Leder- und Lederwarenindustrie	33	99	42	54	+ 3	— 5	15	11	+ 34	— 58
Insgesamt	259	871	736	272	+ 176	+ 2	274	204	+ 172	— 159
IV. Konstruktionsindustrien										
Elektrotechnische Industrie	67	811	436	272	+ 139	+ 55	119	99	+ 125	— 219
Maschinen- und Apparatebau	224	748	556	329	+ 81	— 30	220	142	+ 142	— 238
Kraftwagen- und Traktorenbau	22	219	226	106	+ 85	+ 39	57	52	+ 109	— 115
Motorrad- und Fahrradbau	17	50	31	15	+ 17	+ 3	14	12	+ 33	— 34
Lokomotiv- und Waggonbau	19	225	114	43	+ 13	— 8	29	26	+ 6	— 47
Schiffbau (Werftindustrie)	15	77	85	53	+ 3	— 2	33	22	+ 41	— 55
Insgesamt	364	2 130	1 448	818	+ 338	+ 57	472	353	+ 456	— 708
V. Textilindustrie und Bekleidungsgerwe										
Spinnerei und Weberei	219	665	448	281	+ 100	— 25	161	123	+ 231	— 339
davon: Wolle	45	219	195	72	+ 37	+ 3	41	33	+ 81	— 132
Baumwolle	93	256	192	106	+ 35	— 16	65	51	+ 79	— 100
Bastfaser	31	77	71	31	+ 7	— 9	27	19	+ 34	— 50
Seide und komb. Betriebe	50	113	80	72	+ 21	— 3	27	20	+ 37	— 57
Sonstige Textilindustrie	91	141	115	60	+ 28	— 10	46	35	+ 37	— 49
Kunstseidenindustrie	7	139	100	23	+ 80	— 6	45	35	+ 29	— 18
Konfektion	18	33	17	8	+ 3	— 1	4	3	+ 6	— 12
Schuhindustrie	18	59	27	29	+ 5	+ 2	11	8	+ 10	— 20
Insgesamt	353	1 037	707	401	+ 216	— 40	267	204	+ 313	— 438
VI. Nahrungs- und Genußmittelgerwe										
Brauerei- und Mälzereigerwe	173	512	546	128	+ 99	+ 6	195	136	+ 65	— 19
Schokoladen- und Süßwarenindustrie	21	74	44	24	+ 13	— 2	20	15	+ 10	— 7
Mühlenindustrie	40	100	84	63	+ 7	— 9	25	20	+ 60	— 38
Braunwein- und Preßhefeindustrie	16	50	38	10	+ 7	— 0	12	7	+ 9	— 13
Zuckerindustrie	38	151	142	118	+ 9	+ 9	39	29	+ 14	+ 32
Tabakindustrie	18	33	20	44	+ 14	+ 2	12	6	+ 52	— 1
davon: Tabak- und Zigarrenherstellung	15	28	13	27	+ 4	± 0	3	3	+ 7	— 8
Zigarettenindustrie	3	5	8	17	+ 10	+ 2	9	3	+ 45	+ 7
Margarine- und sonstige Fettindustrie	18	88	52	54	+ 1	— 5	19	14	+ 15	— 15
Sonstige Nahrungsmittelgerwe	48	98	65	40	+ 13	+ 6	19	17	+ 19	— 21
Insgesamt	372	1 106	991	481	+ 163	— 11	341	244	+ 244	— 82
VII. Verschiedene Konsumgüterindustrien										
Vervielfältigungs- und Verlagsgerwe	44	87	81	23	+ 38	± 0	26	21	+ 7	— 8
Ind. chem. Konsumgüter (ohne I. G. Farben)	48	184	123	53	+ 39	— 1	34	28	+ 26	— 17
Feinkeramik und Glasindustrie	72	209	158	51	+ 34	— 16	49	40	+ 17	— 19
Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	11	32	22	16	+ 16	— 1	7	7	+ 8	— 16
Eisen-, Stahl- und Metallwarenindustrie	96	196	120	68	+ 13	— 4	59	40	+ 42	— 40
Uhrenindustrie, optische u. feinn. Industrie	11	62	33	29	+ 7	— 1	13	8	+ 6	— 19
Holzverarbeitende Industrie (ohne Sägewerke)	31	55	36	22	+ 4	— 2	9	8	+ 9	— 25
Linoleumindustrie	2	42	34	13	+ 14	— 1	10	8	+ 16	— 16
Papierverarbeitende Industrie	15	20	17	7	+ 1	± 0	7	5	+ 2	— 3
Insgesamt	330	887	624	282	+ 166	— 28	214	165	+ 183	— 163
Industrie insgesamt	1 970	12 108	9 913	3 545	+ 2 314	— 2	3 242	2 505	+ 1 840	— 1 669
davon: Produktionsgüterindustrien (I bis IV)	915	9 078	7 591	2 381	+ 1 769	+ 75	2 420	1 892	+ 1 150	— 986
Verbrauchsgüterindustrien (V bis VII)	1 055	3 030	2 322	1 164	+ 545	— 77	822	613	+ 690	— 683

¹⁾ Börsen- und Millionen-Aktiengesellschaften; bezügl. Methode vgl. W. u. St., 13. Jg., 1933, Heft 19, S. 594; die Zahlen sind z. T. ergänzt und berichtigt worden. — ²⁾ Die Gesamtinvestitionen ergeben sich aus der Addition der Neuanlagen und der Normalabschreibungen, bezw. Subtraktion der Anlagenrückgänge von den Normalabschreibungen. — ³⁾ Steinkohlenbergbau und Großeisenindustrie.

A. Das berufsmäßig tätige Heil- und nach dem Stande

Länder und Landesteile	Ärzte											Zahn-ärzte (im approbierte)	Apotheker und Apothekenpersonal				Hebammen	
	im ganzen	davon weiblich	Fachärzte ⁴⁾								Inland approbierte		approbierte Besitzer, Pächter und Verwalter	an-gestellte approbierte Apotheker	As-sisten-ten	Prak-ti-kan-ten	Anstalts- und Bezirks-hebammen	sonstige
			Chirurgie einschl. Ophthal-mologie, u. Frauen-krankheit	Frauen-krank-heiten u. Geburts-hilfe	Innere Krankh., einschl. Herz-, Lun-gen-, Stoff-wechsel-leid, Tuberkulose usw.	Kin-der-krank-heiten	Haut- und Ge-schlechts-krank-heiten	Geistes- und Nerven-krank-heiten	Augen-krank-heiten	Ohren-, Hals- und Nasen-krank-heiten								
Prov. Ostpreußen ...	1 066	62	167	53	56	26	38	48	37	34	268	223	81	114	56	24	942	
Stadt Berlin	6 893	685	372	268	420	199	365	203	174	168	1 382	530	514	381	156	168	651	
Prov. Brandenburg ...	1 558	65	79	29	52	16	27	90	31	40	329	312	112	139	58	37	875	
» Pommern	1 015	54	60	38	45	25	32	33	27	34	280	176	85	108	65	29	674	
» Grenz-Pos.-Wpr. ...	155	8	7	7	4	7	2	12	3	4	40	36	13	14	8	6	138	
» Niederschlesien ...	2 081	108	114	92	113	48	71	87	53	65	478	349	191	163	118	37	1 077	
» Oberschlesien ...	653	23	29	25	36	16	15	17	18	20	173	137	42	71	47	11	578	
» Sachsen	2 076	100	124	71	98	52	75	68	54	70	527	354	162	192	93	41	1 293	
» Schleswig-Holst. ...	985	42	51	27	34	20	30	23	24	25	318	162	61	91	45	16	555	
» Hannover	2 051	88	100	63	91	33	67	70	52	71	556	396	158	162	84	61	1 493	
» Westfalen	3 096	136	171	91	178	77	99	118	107	116	762	522	208	250	152	61	2 092	
» Hessen-Nassau ...	2 354	85	123	97	164	51	90	109	61	78	560	301	159	142	120	54	1 403	
Rheinprovinz	5 459	290	308	212	319	161	232	177	177	211	1 244	850	410	379	270	138	2 520	
Hohenzollern	34	—	3	—	—	—	—	2	—	—	7	10	3	—	4	2	71	
Preußen	29 476	1 746	1 708	1 073	1 610	731	1 143	1 057	818	936	6 924	4 358	2 199	2 206	1 274	685	14 358	
Bayern rechts d. Rh. ...	4 837	257	297	169	355	97	155	144	139	149	1 072	780	444	218	156	53	2 854	
Bayern links d. Rh. ...	537	29	34	15	24	14	17	13	20	19	124	102	45	23	23	9	472	
Bayern	5 374	286	331	184	379	111	172	157	159	168	1 196	882	489	241	179	62	3 326	
Sachsen	3 381	208	170	133	216	82	161	138	108	108	874	455	356	229	91	1 187	2	
Württemberg ...	1 792	145	131	68	154	45	53	56	56	47	427	359	150	106	69	1 451	155	
Baden	1 832	111	110	89	121	49	62	78	52	43	399	294	109	142	108	1 603	206	
Thüringen	1 019	49	59	29	68	18	26	22	31	26	256	182	49	68	39	144	615	
Hessen	1 067	47	48	34	61	17	34	27	27	35	215	138	74	72	62	779	96	
Hamburg	1 519	148	74	65	86	39	90	59	47	43	432	124	135	66	46	55	79	
Mecklenburg ...	521	22	21	17	23	8	11	16	14	14	146	97	30	34	47	312	69	
Oldenburg ...	272	11	15	5	8	5	5	4	5	6	56	61	19	19	16	197	—	
Braunschweig ...	360	6	16	18	19	5	15	5	9	12	88	62	27	33	25	196	16	
Bremen	370	19	18	22	25	10	27	14	15	17	102	37	37	26	8	15	39	
Anhalt	227	11	9	9	16	4	6	9	8	11	51	42	15	20	13	126	2	
Lippe	107	4	6	4	2	—	1	6	4	4	30	17	8	8	2	85	—	
Lübeck	138	5	11	7	7	4	7	5	6	6	42	17	15	13	3	20	—	
Schaumbg.-Lippe.	29	1	2	—	—	—	—	—	1	—	9	6	2	—	4	31	—	

Deutsches Reich ¹⁾²⁾47 484 2 819 2 729 | 1 757 2 795 | 1 128 | 1 813 | 1 653 | 1 360 | 1 476 ³⁾11 247 ⁴⁾7 131 3 714 ⁵⁾3 283 | 1 986 ⁶⁾6 948 18 963

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Im In- oder Ausland approbierte, einschl. sämtlicher in Krankenanstalten und Ambulatorien aller Art oder 125 (106 m., 19 w.) Nicht-Staatsangehörige. — ³⁾ Nur im Inland approbierte. — ⁴⁾ Darunter 501 (490 m., 11 w.) zugleich als Arzt approbierte pharmazeutische Prüfung noch nicht abgelegt. — ⁵⁾ 1020 Anstalts- und 5928 Bezirkshebammen. — ⁶⁾ Von den Zahnärzten insgesamt 10 000 zugelassen. — ⁷⁾ Staatlich anerkannte. — ⁸⁾ Darunter 1 576 (1 561 m., 15 w.) Bader. — ⁹⁾ Selbständig, in Krankenanstalten einschl. der Krankenpflege ausübenden Gemeindegewerkschaften. — ¹⁰⁾ Ohne die in der Säuglings- oder Kleinkinderfürsorge beschäftigten Personen. — ¹¹⁾ Sonstige nicht approbierte, mit der Behandlung Kranker sich berufsmäßig befassende Personen, wie Laienbehandler.

B. Krankenanstaltsstatistik

Vgl. Vorbemerkung auf S. 502 im

1. Art und Größe der selbstän

Zweckbestimmung der Anstalten	Gesamt-zahl der An-stalten	Von den nebengenannten Anstalten hatten am Schlusse des Berichtsjahres planmäßige Krankenbetten							
		über 1 000	501 bis 1 000	301 bis 500	151 bis 300	51 bis 150	26 bis 50	11 bis 25	10 und weniger
1. Allgemeine Krankenhäuser einschl. solcher mit einer oder mehreren verschiedenen Fachabteilungen im ganzen	3 262	23	55	111	344	1 018	861	524	226
2. Anstalten (Heilstätten, Tuberkulosekrankenhäuser) f. Tuberkulosekranke einschl. Lupuskranke, vorwiegend f. Erwachsene	195	—	2	3	51	86	32	14	7
3. Desgl., vorwiegend für Kinder	43	—	—	4	10	21	6	2	—
4. Anstalten für kranke Säuglinge und Kinder	157	—	1	5	15	76	41	17	2
5. Krüppelheilanstalten mit ständiger ärztlicher Behandlung	45	—	2	7	13	20	1	2	—
6. Augenheilanstalten	120	—	—	—	2	19	18	40	41
7. Heilanstalten für Haut- und Geschlechtskranke	39	—	—	1	2	18	7	8	5
8. Krankenpflegeanstalten mit ständiger ärztlicher Behandlung zur dauernden Unterbringung chronisch Kranker (Siecher) und hochgradig Altersgebrechlicher	141	3	4	7	15	31	42	23	16

¹⁾ Ohne Saargebiet.

heitspflege Pflegepersonal im Deutschen Reich*)

vom 1. Januar 1934

Zahntechniker (Beistitzer) selbst- ständige und Gehilfen	Bader ¹⁾ Heilgehilfen und Masseure		Kran- ken- gym- nastin- nen	Krankenpflege- personen ¹⁵⁾			Sütlings- u. Kleinkinder- schwwestern u. -pflegerinnen ¹⁴⁾			Wo- chen- (bett-)pflege- rinnen	Des- infek- toren ¹⁵⁾	Son- stige Heil- und Pflege- personen ¹⁶⁾	Auf 10000 der Bevölkerung entfallen						
	son- stige	staat- lich aner- kannte		nicht staat- lich aner- kannte	Angehörige eines kon- fessionellen Kranken- pflege- verbands		sonstige		staatl. anerkannte				nicht staat- lich aner- kannte	Ärzte	Zahn- ärzte	Apo- the- ker	Heb- am- men	Kran- ken- pflege- per- sonen	
					staat- lich aner- kannte	nicht staat- lich aner- kannte	Schwe- stern	Pfle- gerin- nen	Schwe- stern										Pfle- gerin- nen
200	397	105	198	14	1 595	519	1 249	48	31	13	8	143	198	4,6	1,1	2,0	4,1	14,4	
592	1 965	566	747	69	2 006	5 938	2 578	345	184	140	49	195	1 409	16,2	3,3	3,7	1,9	24,5	
433	496	220	232	5	1 551	854	3 179	55	16	19	27	266	461	6,7	1,2	2,3	3,3	20,5	
311	349	67	102	13	1 205	557	1 173	46	20	64	37	150	163	5,3	1,5	2,3	3,7	15,3	
38	70	11	11	—	179	119	278	9	—	9	6	28	23	4,6	1,2	2,1	4,3	17,1	
442	591	123	271	9	3 346	964	1 847	74	67	67	72	201	575	6,5	1,5	2,6	3,5	19,2	
119	169	45	27	2	1 571	192	394	55	56	10	47	83	113	4,4	1,2	2,0	4,0	14,5	
481	322	180	355	18	2 070	1 035	1 736	121	70	96	83	232	680	6,1	1,5	2,4	3,9	14,2	
247	181	117	131	17	1 030	957	809	87	10	103	63	107	322	6,2	2,0	2,3	3,6	17,6	
503	319	150	253	26	2 054	744	1 874	84	62	94	67	195	596	6,1	1,7	2,4	4,6	13,9	
496	429	187	265	14	7 293	1 079	1 502	223	103	85	77	383	1 002	6,1	1,5	2,2	4,3	19,6	
569	398	321	206	9	2 882	1 608	1 133	34	28	13	21	155	519	9,1	2,2	2,8	5,6	21,2	
873	861	348	587	24	10 582	2 501	2 658	270	140	163	93	541	1 684	7,2	1,6	2,5	3,5	20,6	
19	2	—	—	—	143	10	47	—	—	—	—	4	1	4,7	1,0	2,3	10,0	27,4	
5 323	6 549	2 440	3 385	220	37 507	17 067	20 457	1 451	787	876	670	2 683	7 746	7,4	1,7	2,5	3,8	18,8	
1 230	720	1 463	627	15	8 952	2 476	1 218	310	266	290	105	634	1 173	7,2	1,6	2,4	4,3	18,9	
231	73	138	37	2	889	449	248	33	8	12	6	124	75	6,4	1,3	2,0	4,9	16,1	
1 461	793	1 601	664	17	9 841	2 925	1 466	343	274	302	111	758	1 248	7,0	1,6	2,3	4,4	18,5	
959	831	217	841	105	1 546	4 135	1 482	255	96	41	78	602	2 049	6,5	1,7	2,2	2,3	13,8	
677	115	69	211	58	3 238	1 132	869	103	136	62	60	159	468	6,6	1,6	2,5	6,0	19,4	
570	337	65	238	30	3 195	1 688	441	66	41	47	54	220	548	7,6	1,7	2,7	7,5	22,1	
259	144	126	107	24	451	632	501	54	37	40	9	144	291	6,1	1,5	2,0	4,6	9,5	
320	85	55	107	10	1 017	854	706	78	75	67	24	50	164	7,5	1,5	2,4	6,1	18,0	
174	594	276	176	1	593	3 168	806	50	27	82	56	138	1 295	12,5	3,5	3,0	1,1	37,5	
112	60	17	50	8	1 83	594	405	7	93	36	20	37	46	6,5	1,8	2,6	4,7	14,7	
107	14	10	9	4	502	164	61	14	12	19	3	25	100	4,7	1,0	2,0	3,4	12,7	
85	39	26	21	4	238	229	128	17	12	1	10	42	84	7,0	1,7	2,9	4,1	11,6	
186	—	111	—	5	507	258	156	22	3	68	86	14	118	10,0	2,7	2,9	1,5	24,8	
51	21	27	30	—	221	91	90	4	2	3	1	64	54	6,2	1,4	2,5	3,5	11,0	
33	1	7	7	1	192	18	162	22	3	16	1	17	17	6,1	1,7	2,0	4,8	21,3	
51	36	24	—	1	37	158	87	—	3	—	14	16	27	10,1	3,1	3,5	1,5	20,7	
10	1	2	2	1	15	1	2	—	—	—	—	3	11	5,8	1,8	2,4	6,2	3,6	

*) 10 378 ¹⁵⁾ 9 620 ¹⁶⁾ 5 073 5 848 489 59 283 33 114 27 819 2 486 1 601 1 660 1 197 4 972 14 266 7,3 1,7 2,5 4,0 18,4
bei Privatärzten tätigen Ärzten. — ²⁾ Darunter 209 (191 m., 18 w.) im Ausland geprüfte. — ³⁾ Von den im Inland approbierten Ärzten sind
bierte. — ⁴⁾ Darunter 303 (295 m., 8 w.) Pächter und 1 749 (1 683 m., 66 w.) Verwalter. — ⁵⁾ Davon hatten 1 860 (1 114 m., 746 w.) die
Üben 1 554 (1 317 m., 237 w.) Zahnbehandlung nicht in eigener Praxis aus. — ⁶⁾ Davon sind 3 236 (2 884 m., 352 w.) zur Behandlung bei
Anstalten — hier auch in Wirtschafts- und Verwaltungsbetrieben —, in Ambulatorien aller Art, bei Privatärzten usw. berufstätige Per-
sonen. — ⁷⁾ Einschl. der in Desinfektions- oder Krankenanstalten beschäftigten und der nebenberuflich als Desinfektor tätigen
Kurfürscher usw.

für das Deutsche Reich¹⁾ 1932

Statistischen Jahrbuch 1933

digen berichtenden Anstalten

Zweckbestimmung der Anstalten	Gesamt- zahl der An- stalten	Von den nebengenannten Anstalten hatten am Schlusse des Berichtsjahres planmäßige Krankenbetten							
		über 1 000	501 bis 1 000	301 bis 500	151 bis 300	51 bis 150	26 bis 50	11 bis 25	10 und weniger
		9. Heil- und Pflegeanstalten für Geisteskranke, Epileptiker usw. einschl. solcher, die auch Nervenkranken usw. be- handeln	241	49	67	25	29	40	15	11	5
10. Anstalten für Schwachsinnige	75	2	19	7	20	20	4	2	1
11. Heilanstalten für neurologische Kranke	66	—	—	—	3	20	22	14	7
12. Heilanstalten für Alkoholkranken und andere Rauschgift- suchtige	19	—	—	—	1	3	13	1	1
13. Entbindungsanstalten	222	—	—	2	13	31	24	61	91
14. Sonstige Fachanstalten	235	—	—	2	7	37	34	70	85
15. Krankenabteilungen in Gefangenenanstalten	98	—	—	—	1	15	27	42	13
Gesamtzahl der Anstalten ...	4 958	77	150	174	526	1 455	1 147	931	498

2. Krankbewegung in den Anstalten und Anstaltsabteilungen

Zweckbestimmung der Anstalten und Abteilungen	Zahl der Anstalten und Anstaltsabteilungen am Schlusse des Berichtsjahrs	Zahl der		Krankenbestand am 1. 1. 1932		Krankenzugang im Berichtsjahr		Zahl der im Berichtsjahr verpflegten Kranken	
		planmäßigen	überplanmäßigen	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Allgemeine Krankenhäuser einschl. Abteilungen für innere, chirurgische, gynäkologische Kranke aussch. anderer Fachabteilungen	3 363	290 667	18 029	80 874	77 497	1 317 138	1 389 282	1 398 012	1 466 779
2. Anstalten (Heilstätten, Tuberkulosekrankenhäuser) u. Abt. für Tuberkulosekranke einschl. Lupuskranke, vorwiegend für Erwachsene	477	30 352	895	10 271	9 263	46 828	37 242	57 099	46 505
3. Desgl. vorwiegend für Kinder	81	7 316	183	1 397	1 456	8 385	8 253	9 782	9 709
4. Anstalten u. Abt. für kranke Säuglinge u. Kinder	303	20 372	1 381	5 541	4 768	67 584	61 325	73 125	66 093
5. Krüppelheilanstalten u. -abt. mit ständ. ärztl. Behandl.	53	8 116	313	2 936	2 394	9 657	9 535	12 593	11 929
6. Augenheilanstalten und -abteilungen	258	5 971	515	1 227	892	30 658	24 712	31 885	25 604
7. Heilanstalten u. Abt. für Haut- u. Geschlechtskranke	186	11 628	676	3 118	3 380	42 431	31 022	45 549	34 402
8. Pflegeanstalten u. -abt. mit ständiger ärztl. Behandlung zur dauernden Unterbringung chronisch Kranker (Siecher) u. hochgradig Altersgebrechlicher	185	18 798	719	6 256	7 273	10 654	10 356	16 910	17 631
9. Heil- u. Pflegeanstalten u. Abt. f. Geisteskr. u. Epilept.	293	141 076	7 074	63 955	68 153	55 892	44 430	117 847	112 583
10. Anstalten und Abteilungen für Schwachsinnige	92	25 262	766	13 490	10 193	2 199	1 732	15 689	11 925
11. Heilanstalten u. Abt. für neurologisch Kranke	99	4 963	184	1 248	966	16 752	12 172	18 000	13 158
12. Heilanst. u. Abt. f. Alkoholkr. u. a. Rauschgiftsüchtige	31	1 247	47	566	90	1 948	157	2 514	247
13. Entbindungsanstalten und -abteilungen unter Ausschluß der gynäkologischen Stationen	792	13 730	773		5 334		191 170		196 504
14. Sonstige Fachanstalten und -abteilungen	351	11 497	515	1 999	1 719	65 247	59 190	67 246	60 909
15. Krankenabteilungen in Gefangenenanstalten	98	2 980	173	1 354	102	18 677	1 392	20 031	1 494

Zweckbestimmung der Anstalten und Abteilungen	Krankenabgang im Berichtsjahr		Davon durch Tod		Krankenbestand am 31. 12. 1932		Zahl der Verpflegungstage	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Allgemeine Krankenhäuser einschl. Abteilungen für innere, chirurgische, gynäkologische Kranke aussch. anderer Fachabteilungen	1 319 273	1 389 180	77 834	70 719	78 739	77 599	32 449 861	34 667 501
2. Anstalten (Heilstätten, Tuberkulosekrankenhäuser) u. Abt. für Tuberkulosekranke einschl. Lupuskranke, vorwiegend für Erwachsene	47 485	37 812	3 932	2 814	9 614	8 693	3 929 173	3 623 072
3. Desgl. vorwiegend für Kinder	8 306	8 168	134	138	1 476	1 541	714 610	691 591
4. Anstalten u. Abt. für kranke Säuglinge u. Kinder	67 183	60 754	4 908	3 938	5 942	5 339	2 424 152	2 216 314
5. Krüppelheilanstalten u. -abt. mit ständ. ärztl. Behandl.	9 811	9 583	125	94	2 782	2 346	1 137 590	1 002 618
6. Augenheilanstalten und -abteilungen	30 600	24 651	67	69	1 285	953	642 497	526 689
7. Heilanstalten u. Abt. für Haut- u. Geschlechtskranke	42 676	31 228	219	229	2 873	3 174	1 210 908	1 227 793
8. Pflegeanstalten u. -abt. mit ständiger ärztl. Behandlung zur dauernden Unterbringung chronisch Kranker (Siecher) u. hochgradig Altersgebrechlicher	9 516	8 852	1 881	2 560	7 394	8 779	2 656 618	3 172 749
9. Heil- u. Pflegeanstalten u. Abt. f. Geisteskr. u. Epilept.	53 661	43 928	5 727	6 340	64 186	68 655	23 424 220	24 766 092
10. Anstalten und Abteilungen für Schwachsinnige	2 469	1 826	350	295	13 220	10 099	4 723 802	3 590 623
11. Heilanstalten u. Abt. für neurologisch Kranke	16 801	12 106	440	438	1 199	1 032	561 084	489 019
12. Heilanst. u. Abt. f. Alkoholkr. u. a. Rauschgiftsüchtige	1 917	156	9	5	597	91	259 857	37 590
13. Entbindungsanstalten und -abteilungen unter Ausschluß der gynäkologischen Stationen		190 983		1 473		5 521		2 671 673
14. Sonstige Fachanstalten und -abteilungen	65 088	59 147	1 205	760	2 158	1 762	1 252 313	1 131 383
15. Krankenabteilungen in Gefangenenanstalten	18 674	1 408	54	3	1 357	86	490 455	39 160

1) 1931: 2 266 122 (berichtigte Zahl). — *) 1931: 2 670 989 (berichtigte Zahl).

3. Tätigkeit der Entbindungsanstalten und -abteilungen unter Ausschluß der gynäkologischen Stationen

Art der Entbindung	Gesamtzahl der Entbundenen und Behandelten		An Kindbettfieber sind		Zahl der mittels geburtshilfl. Operation Entbundenen, einschl. der operativ behandelten Fehlgeburten			Zahl der in den Anstalten Geborenen		Von den Lebendgeborenen sind in den Anstalten gestorben		
	überhaupt	davon gestorben	erkrankt	gestorben	überhaupt	davon sind an		totgeboren	lebendgeboren	in den ersten 24 Stunden nach der Geburt	später	
						Kindbettfieber erkrankt	anderen Ursachen gestorben					
	einschließlich der bereits außerhalb der Anstalt Vorbehandelten											
Standesamtlich meldepflichtige rechtzeitige Geburten	139 932	860	1 366	239	33 054	648	147	485	3 433	137 936	853	596
Entbindungen (Frühgeburten)	11 366	226	172	26	2 510	87	17	95	2 256	9 719	1 880	697
Innerhalb der Anstalten eingeleitete Schwangerschaftsunterbrechungen	5 537	29	19	2	5 154	14	1	25				
Übrige Fehlgeburten	40 069	528	3 459	400	32 528	2 320	251	87				
Zusammen	196 904	1 643	5 016	667	73 246	3 069	416	692	5 689	147 655	2 733	1 296

C. Erkrankungen an übertragbaren, polizeilich meldepflichtigen Krankheiten im Jahre 1932

(Seit 1925 nach den endgültigen Ergebnissen der Jahresstatistik zusammengestellt im Reichsgesundheitsamt)

Länder und Landesteile	Zahl der gemeldeten Krankheitsfälle an																	
	Fleckfieber	Pocken	Rückfallfieber	Scharlach	Diphtherie	Genickstarre, übertragbar	Spinal Kinderlähmung ¹⁾	Typhus, Paratyphus ²⁾	Fleisch-, Fisch- u. Wurstvergift. ³⁾	Ruhr, übertragbarer	Biliverdin durch tolle oder tollwutverdächtige Tiere ⁴⁾	Tollwut ⁵⁾ (nur tatsächlich ausgebr. Fälle)	Milchbrand	Rotz	Trichnose ⁶⁾	Kindbettfieber nach standesamtl. meldepflichtiger Geburt u. nach Fehlgeburten	Körnerkrankh. (Trachom) ⁷⁾	
Prov. Ostpreußen.....	1	—	—	1 251	3 064	14	70	623	49	47	10	—	—	—	—	—	317	479
Stadt Berlin.....	—	—	—	5 445	2 904	40	187	396	220	1 036	3	—	—	—	—	—	160	18
Prov. Brandenburg...	—	—	—	2 378	1 165	15	249	318	32	94	—	—	—	—	—	—	320	35
» Pommern.....	—	—	—	1 875	1 230	14	389	378	89	236	1	—	—	—	—	—	329	27
» Grzm. Pos.-Wpr.	—	—	—	329	520	—	75	33	8	54	—	—	—	—	—	—	44	11
» Niederschlesien.	—	—	—	3 171	6 295	26	261	367	140	108	6	—	—	—	—	—	430	66
» Oberschlesien...	—	—	—	1 359	3 148	20	41	197	71	51	6	—	—	—	—	—	246	102
» Sachsen.....	—	—	—	3 811	4 975	16	457	476	98	116	1	—	—	—	—	—	429	19
» Schleswig-Holst.	—	—	—	745	469	7	82	296	7	176	—	—	—	—	—	—	177	7
» Hannover.....	—	—	—	2 248	1 206	26	320	586	190	126	—	—	—	—	—	—	317	21
» Westfalen.....	2	—	—	5 925	9 287	81	201	632	200	635	—	—	—	—	—	—	489	77
» Hessen-Nassau.	—	—	—	1 784	1 525	17	125	372	184	119	—	—	—	—	—	—	198	4
Rheinprovinz.....	—	—	—	7 193	10 796	64	190	1 075	260	797	3	—	—	—	—	—	523	31
Hohenzollern.....	—	—	—	49	93	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—
Preußen	3	—	—	37 563	46 677	340	2 648	5 750	1 548	3 595	30	—	—	—	—	—	3 984	897
Bayern.....	—	2	—	4 115	9 619	34	375	932	14	633	6	—	—	—	—	—	635	37
Sachsen.....	—	—	—	3 867	2 101	19	269	833	8	199	9	—	—	—	—	—	402	8
Württemberg.....	—	—	—	2 616	1 955	4	48	209	109	4	—	—	—	—	—	—	121	3
Baden.....	—	—	—	939	1 595	14	27	153	20	28	—	—	—	—	—	—	121	5
Thüringen.....	—	—	—	944	690	13	83	175	3	43	—	—	—	—	—	—	126	10
Hessen.....	—	—	—	1 470	501	19	59	42	—	38	—	—	—	—	—	—	144	12
Hamburg.....	—	1	—	867	578	8	108	186	—	267	—	—	—	—	—	—	106	7
Mecklenburg-Schwerin	—	—	—	1 729	214	14	32	142	—	94	—	—	—	—	—	—	45	16
Oldenburg.....	—	—	—	397	214	9	55	40	—	76	—	—	—	—	—	—	14	1
Braunschweig.....	—	—	—	373	286	3	43	104	4	7	—	—	—	—	—	—	24	2
Anhalt.....	—	—	—	342	662	—	13	66	1	16	—	—	—	—	—	—	28	—
Bremen.....	—	—	—	385	147	10	65	64	—	37	—	—	—	—	—	—	40	4
Lippe.....	—	—	—	142	46	5	7	19	—	6	—	—	—	—	—	—	18	4
Lübeck.....	—	—	—	108	18	1	5	20	—	13	—	—	—	—	—	—	5	2
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	15	90	1	31	21	—	2	—	—	—	—	—	—	3	—
Schaumburg-Lippe...	—	—	—	15	21	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
Deutsches Reich 1932	3	3	—	55 923	65 414	494	3 869	8 756	1 707	5 058	45	—	—	—	—	—	5 818	1 008
1933 ⁸⁾	4	—	—	76 749	74 559	598	1 249	5 905	1 527	2 525	132	—	—	—	—	—	4 826	866
Dagegen 1931.....	1	—	1	47 746	57 822	574	1 623	7 118	1 848	2 674	126	—	—	—	—	—	5 878	967
1930.....	—	2	—	70 650	70 552	663	1 363	9 492	1 789	2 425	108	—	—	—	—	—	7 001	1 402
1929.....	1	2	—	95 909	50 536	959	1 157	12 284	1 609	3 472	132	—	—	—	—	—	6 884	1 482
1925.....	3	24	4	40 557	56 759	758	395	17 393	1 607	4 706	1 305	—	—	—	—	—	7 565	2 810
1913.....	7	98	2	104 420	117 821	855	1 037	12 431	826	635	257	—	—	—	—	—	7 175	14 237

¹⁾ In den Landesteilen Oldenburg seit 12. Oktober 1927, Lübeck seit 31. August 1926 und Birkenfeld seit 2. Januar 1928, in Braunschweig seit 9. Januar 1926 und in Anhalt seit 11. Oktober 1927 meldepflichtig. — ²⁾ Für Hessen, Oldenburg und Schaumburg-Lippe nur Thyphus. — ³⁾ Anzeigepflicht in Mecklenburg-Schwerin seit 1. Januar 1916 aufgehoben und ab 15. Januar 1929 wieder eingeführt. — ⁴⁾ In Mecklenburg-Schwerin seit 15. Januar 1929 meldepflichtig. — ⁵⁾ 1925 ohne Hessen, später nur in 14 von 18 Kreisen anzeigepflichtig. — ⁶⁾ In Sachsen seit 11. Dezember 1930, in Mecklenburg-Schwerin seit 15. Januar 1929 meldepflichtig. — ⁷⁾ In Sachsen seit 15. März 1929, in Hessen nur in 16 Kreisen anzeigepflichtig; in Bremen außerdem bei Auswanderern 1913: 2220 Fälle. — ⁸⁾ Vorläufige Zahlen aus »Reichsgesundheitsblatt« 1934 Nr. 4, S. 94.

D. Die Ergebnisse der Schutzpockenimpfungen¹⁾ im Deutschen Reich 1910, 1913, 1920 und 1927 bis 1931

Jahr	Zahl der vorzustellenden Impflinge	Von der Impfung befreite Personen ²⁾	Impfpflichtige						Von je 100 vorzustellenden Impfungen wurden			Von je 100 Geimpften wurden	
			insgesamt	davon				mit Erfolg geimpft	von der Impfung befreit	der Impfung widersprach	ärztlich gestellt	mit Erfolg geimpft	ohne od. mit unbekanntem Erfolg geimpft
				der Impfung vorschriftswidrig entzogen	auf Grund ärztlicher Zeugnisse zurückgest.	aus and. Gründen ungeimpft geblieben ³⁾	ohne und mit unbekanntem ⁴⁾						
a. Erstimpfungen													
1910 ..	1 926 335	60 470	1 867 865	36 798	187 880	18 290	1 570 342	54 555	3,1	1,9	9,7	96,6	3,4
1913 ..	1 854 758	52 899	1 801 859	32 551	190 553	20 309	1 511 484	46 962	2,9	1,8	10,3	97,0	3,0
1920 ..	1 191 619	26 046	1 165 573	37 089	126 462	24 107	942 717	35 198	2,2	3,1	10,6	96,4	3,6
1927 ..	1 407 920	34 500	1 373 420	44 751	174 110	28 181	1 071 314	55 064	2,5	3,2	12,4	95,1	4,9
1928 ..	1 347 967	31 666	1 316 301	44 296	177 906	26 018	1 011 433	56 648	2,3	3,3	13,2	94,7	5,3
1929 ..	1 367 742	31 596	1 336 146	46 624	177 944	27 521	1 018 218	65 839	2,3	3,5	13,3	93,9	6,1
1930 ..	1 349 395	29 748	1 319 647	47 051	201 670	30 998	958 804	75 124	2,2	3,6	15,7	92,7	7,3
1931 ..	1 400 169	28 645	1 371 524	46 712	211 785	33 284	986 870	92 873	2,1	3,4	15,4	91,4	8,6
b. Wiederimpfungen													
1910 ..	1 479 349	6 093	1 473 256	4 833	21 554	9 068	1 361 309	76 492	0,4	0,3	1,5	94,7	5,3
1913 ..	1 554 714	6 041	1 548 673	4 280	24 369	9 546	1 441 194	69 284	0,4	0,3	1,6	95,4	4,6
1920 ..	1 466 550	27 272	1 439 278	11 107	25 059	19 664	1 298 406	85 042	1,9	0,8	1,7	93,9	6,1
1927 ..	1 061 587	5 339	1 056 248	5 886	19 750	17 628	953 273	59 731	0,5	0,6	1,9	94,1	5,9
1928 ..	791 928	4 180	787 748	5 088	18 756	13 153	704 162	46 589	0,5	0,6	2,4	93,8	6,2
1929 ..	698 080	3 698	694 382	4 166	15 782	11 347	615 997	47 090	0,5	0,6	2,3	92,9	7,1
1930 ..	705 529	3 142	702 387	4 102	18 576	10 999	613 103	55 607	0,5	0,6	2,6	91,7	8,3
1931 ..	1 048 413	3 274	1 045 139	5 139	26 765	12 492	923 941	76 802	0,3	0,5	2,6	92,3	7,7

¹⁾ Ohne die Impfungen bei Heer und Marine, bei einreisenden ausländischen Arbeitern und ohne die außerordentlichen, in besonderen Bedarfsfällen angeordneten Impfungen. — ²⁾ Impfbefreiungen werden hauptsächlich durch bereits in den Vorjahren mit Erfolg durchgeführte Impfungen, selten durch überstandene Pockenerkrankungen herbeigeführt. — ³⁾ Hauptsächlich, weil die Impfpflichtigen nicht aufzufinden oder zufällig ortabwesend waren, oder den Besuch einer die Impfpflicht bedingenden Lehranstalt abgebrochen hatten. — ⁴⁾ Der Erfolg blieb unbekannt, weil die Personen nicht zur Nachschau erschienen sind.

E. Die Ergebnisse der Reichsgebrechlichenzählung 1925/26

1. Gesamtzahl der Gebrechlichen

(Band 419 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder	Blinde			Taubstumme und Ertaubte			Körperlich-Gebrechliche			Geistig-Gebrechliche			Gebrechliche insgesamt ²⁾		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Preußen ¹⁾ *)	11 089	8 095	19 184	13 662	12 289	25 951	184 589	74 331	258 920	68 177	65 251	133 428	269 580	153 413	422 993
Bayern ²⁾	2 461	1 746	4 207	3 534	3 334	6 868	35 752	14 313	50 065	16 355	16 423	32 778	56 305	34 139	90 444
Sachsen	1 604	1 141	2 745	1 484	1 363	2 847	24 278	10 098	34 376	7 600	8 264	15 864	34 289	20 288	54 577
Württemberg	915	722	1 637	1 425	1 306	2 731	15 298	5 158	20 446	6 198	6 526	12 724	22 856	12 907	35 763
Baden	847	594	1 441	1 208	1 012	2 220	11 846	3 921	15 767	4 942	4 932	9 874	18 396	10 090	28 486
Thüringen	472	415	887	507	463	970	9 398	4 170	13 568	2 300	2 168	4 468	12 242	6 846	19 088
Hessen	424	297	721	519	441	960	5 956	2 167	8 123	2 689	2 529	5 218	9 315	5 163	14 478
Hamburg	440	323	763	521	478	999	3 934	1 328	5 262	2 889	2 623	5 512	7 589	4 572	12 161
Mecklenburg-Schwerin	224	197	421	208	201	409	3 634	1 645	5 279	1 393	1 215	2 608	5 279	3 097	8 376
Oldenburg	184	126	310	164	143	307	2 792	1 302	4 094	791	752	1 543	3 826	2 214	6 040
Braunschweig	150	109	259	195	179	374	3 178	1 331	4 509	886	891	1 777	4 322	2 437	6 759
Anhalt	111	88	199	107	98	205	2 171	895	3 066	657	584	1 241	2 960	1 595	4 555
Bremen	79	56	135	104	101	205	1 935	459	2 392	547	428	975	2 603	995	3 598
Lippe	67	57	124	68	62	130	1 152	553	1 705	593	550	1 143	1 812	1 173	2 985
Lübeck	34	23	57	41	42	83	506	176	682	248	209	457	806	434	1 240
Mecklenburg-Strelitz	35	26	61	33	30	63	673	274	947	186	195	381	896	505	1 401
Schaumburg-Lippe	21	20	41	18	16	34	333	120	453	63	58	121	419	208	627
Deutsches Reich ³⁾	19 157	14 035	33 192	23 818	21 558	45 376	307 413	122 241	429 654	116 514	113 598	230 112	453 495	260 076	713 571

Auf je 10 000 Einwohner⁴⁾

Preußen ¹⁾ *)	8,0	4,1	5,0	7,4	6,3	6,8	99,6	37,8	67,8	36,8	33,2	35,0	145,5	78,1	110,8
Bayern ²⁾	6,9	4,6	5,7	10,0	8,7	9,3	100,6	37,4	67,8	46,0	42,9	44,4	158,4	89,2	122,6
Sachsen	6,8	4,4	5,5	6,3	5,2	5,7	102,3	38,5	68,9	32,0	31,5	31,8	144,6	77,4	109,3
Württemberg	7,4	5,4	6,3	11,5	9,8	10,6	122,9	38,6	79,2	49,8	48,8	49,3	183,8	96,6	138,6
Baden	7,6	5,0	6,2	10,8	8,5	9,6	106,2	32,8	68,2	44,3	41,2	42,7	164,9	84,3	123,2
Thüringen	6,1	5,0	5,5	6,5	5,6	6,0	121,0	50,1	84,3	29,6	26,0	27,8	157,6	82,2	118,6
Hessen	6,5	4,3	5,4	8,2	6,4	7,3	90,8	31,3	60,3	41,0	36,8	38,7	142,0	74,7	107,5
Hamburg	8,0	5,4	6,6	9,4	8,0	8,7	71,3	22,1	45,7	52,4	43,6	47,8	137,6	76,1	105,5
Mecklenburg-Schwerin	6,8	5,7	6,2	6,3	5,9	6,1	109,7	48,0	78,3	42,0	35,4	38,7	159,3	90,4	124,3
Oldenburg	6,8	4,6	5,7	6,1	5,2	5,6	103,3	47,4	75,1	29,3	27,4	28,3	141,6	80,5	110,8
Braunschweig	6,2	4,2	5,2	8,1	6,9	7,5	131,5	51,1	89,8	36,7	34,2	35,4	178,9	93,6	134,7
Anhalt	6,5	4,9	5,7	6,3	5,4	5,8	127,3	49,6	87,3	38,5	32,4	35,4	173,5	88,4	129,8
Bremen	4,8	3,2	4,0	6,3	5,8	6,0	117,2	26,4	70,6	33,2	24,6	28,8	157,8	57,2	106,2
Lippe	6,5	6,7	7,6	8,6	7,3	7,9	145,9	65,3	104,2	75,1	64,9	69,8	229,5	138,5	182,4
Lübeck	5,5	3,5	4,5	6,7	6,3	6,5	82,2	26,5	53,3	40,3	31,5	35,7	131,0	65,3	95,9
Mecklenburg-Strelitz	6,5	4,6	5,5	6,1	5,3	5,7	124,4	48,8	85,9	34,4	34,7	34,6	165,7	89,9	127,1
Schaumburg-Lippe	9,0	8,1	8,5	7,7	6,5	7,1	142,9	48,5	94,3	27,0	23,4	25,2	179,8	84,1	130,5
Deutsches Reich ³⁾	6,3	4,4	5,3	7,9	6,7	7,3	101,8	37,9	68,8	38,6	35,3	36,9	150,2	80,7	114,3

¹⁾ Einschl. Waldeck. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Die Mehrfach-Gebrechlichen sind bei jedem ihrer Gebrechen gezählt; die Gesamtzahl der Gebrechlichen ist daher kleiner als die Summe der nach den Leidensarten gegliederten Gebrechlichen. — ⁴⁾ Wohnbevölkerung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 16. Juni 1925.

2. Die Mehrfach-Gebrechlichen

Zahl der Mehrfach-Gebrechlichen

Länder	Blindheit und Taubstumme-heit oder Taubheit		Blindheit und schwere körperliche Gebrechen		Blindheit und geistige Gebrechen		Taubstumme-heit oder Taubheit und schwere körperliche Gebrechen		Taubstumme-heit oder Taubheit und geistige Gebrechen		Schwere körperliche und geistige Gebrechen		Blindheit, Taubstumme-heit oder Taubheit und schwere körperliche Gebrechen		Blindheit, Taubstumme-heit oder Taubheit und geistige Gebrechen		Blindheit, schwere körperliche und geistige Gebrechen		Taubstumme-heit oder Taubheit, schwere körperliche und geistige Gebrechen		Ins-ge- sam
	m. w.		m. w.		m. w.		m. w.		m. w.		m. w.		m. w.		m. w.		m. w.		m. w.		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Preußen ¹⁾ *)	137	152	507	390	366	283	385	302	625	621	5 615	4 495	10	18	27	27	46	51	67	57	14 181
Bayern ²⁾	21	25	81	59	77	78	55	33	304	280	1 179	1 139	6	1	1	6	7	8	25	16	3 401
Sachsen	7	17	85	34	54	37	33	32	45	43	465	407	1	1	—	—	2	1	1	2	1 247
Württemberg	11	12	54	43	41	38	46	37	157	132	598	499	3	3	1	1	4	3	23	15	1 721
Baden	12	12	30	11	17	27	30	25	71	88	267	186	—	3	—	2	3	2	7	3	798
Thüringen	4	1	28	27	16	13	15	13	30	18	329	278	2	—	—	—	2	5	2	5	788
Hessen	4	2	25	22	9	12	20	15	32	39	191	171	—	—	1	—	—	1	5	4	553
Hamburg	4	6	14	10	27	17	4	7	30	18	108	110	—	—	2	3	2	1	2	2	365
Mecklenburg-Schwerin	—	4	9	6	19	13	11	11	7	3	132	118	—	—	—	—	—	1	1	—	337
Oldenburg	2	—	3	9	6	7	3	6	6	11	81	70	—	—	—	—	—	1	2	2	209
Braunschweig	1	2	6	3	5	4	4	4	8	8	59	50	—	—	—	—	—	—	—	—	157
Anhalt	2	—	8	3	5	—	8	5	5	5	52	57	—	—	1	—	—	—	—	—	153
Bremen	2	1	9	7	3	4	2	2	4	4	38	31	—	—	—	—	—	—	—	—	108
Lippe	—	1	—	3	1	2	1	3	3	7	59	33	—	—	—	—	—	—	—	—	115
Lübeck	—	1	2	—	2	1	1	—	2	2	16	10	—	—	—	—	—	—	—	—	38
Mecklenburg-Strelitz	—	1	2	2	1	—	1	—	4	—	21	13	—	—	1	1	—	—	—	—	48
Schaumburg-Lippe	—	1	3	—	—	1	—	—	1	—	10	4	—	—	—	—	—	—	—	—	21
Deutsches Reich ³⁾	207	238	846	629	649	537	619	495	1 334	1 279	9 220	7 671	22	26	32	42	70	76	139	107	24 238
in vH	445	—	1 475	—	1 186	—	1 114	—	2 613	—	16 891	—	48	—	74	—	146	—	246	—	24 238
	7,8	—	6,1	—	4,9	—	4,6	—	10,3	—	69,7	—	0,2	—	0,3	—	0,6	—	1,0	—	100,0

¹⁾ Einschl. Waldeck. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Darunter 6 männliche und 5 weibliche auch noch als geistig-gebrechlich gezählte Personen.

XVII. Wohlfahrtspflege

A. Öffentliche Fürsorge

Ergebnisse der Reichsstatistik der öffentlichen Fürsorge

a. Bezirksfürsorgeverbände

1. Die laufend in offener Fürsorge unterstützten Parteien

a. In den Ländern und Landesteilen im Rechnungsjahr 1932/33

Länder und Landesteile	Zahl der laufend in offener Fürsorge unterstützten Parteien												
	am 31. März 1933											am 31. März 1932	
	Kriegs- be- schä- digte usw.	Sozial- rentner	Klein- rentner usw.	Wohl- fahrts- erwerbs- lose	Arbeits- lose mit Zusatz- unter- stützung	Sonstige Hilfsbe- dürftige	im ganzen			auf 1 000 Einwohner			
Städte							Länd- liche BFV.	Zu- sam- men	Städte	Länd- liche BFV.	Zu- sam- men		
Prov. Ostpreußen	311	18 955	14 233	40 618	1 629	37 229	47 983	64 992	112 975	90,7	36,0	44,4	108 160
Stadt Berlin ¹⁾	4 457	67 907	52 370	268 732	47 586	141 921	582 973	—	582 973	137,6	—	137,6	475 495
Prov. Brandenburg	554	26 833	12 230	71 166	1 524	34 328	39 190	107 445	146 635	82,0	47,8	53,8	133 363
* Pommern	537	17 209	10 132	40 500	3 390	24 929	41 999	54 698	96 697	86,1	38,3	50,4	83 449
* Grenzmark Posen- Westpreußen	84	3 030	1 506	5 518	117	4 799	3 205	11 849	15 054	74,2	40,2	44,6	13 820
* Niederschlesien	1 155	36 449	17 280	139 292	10 414	57 191	127 342	154 439	261 781	128,5	60,7	81,7	217 658
* Oberschlesien	287	11 915	5 468	49 103	161	29 075	41 652	54 361	96 013	88,2	53,9	64,3	77 827
* Sachsen	1 357	34 432	12 392	133 979	5 025	51 607	104 825	133 967	238 792	96,3	58,0	70,5	209 400
* Schleswig-Holstein	794	17 727	9 182	65 499	8 166	32 195	72 473	59 090	131 563	118,2	60,5	82,8	106 329
* Hannover	1 084	25 318	11 630	95 136	11 859	44 117	97 087	189 144	96 066	39,1	60,3	150 097	
* Westfalen	2 104	40 791	6 938	245 792	29 415	93 960	270 303	148 697	419 000	109,4	57,9	83,2	329 617
* Hessen-Nassau	1 258	20 188	7 970	92 689	7 482	38 380	99 802	68 165	167 967	101,2	42,7	65,0	137 337
Rheinprovinz	3 491	60 357	15 003	329 056	47 640	152 480	418 945	189 084	608 029	100,2	54,9	79,3	466 389
Hohenzollern	7	191	423	122	6	340	—	1 089	1 089	14,9	14,9	—	1 063
Preußen	17 480	381 302	176 757	1 577 204	172 414	742 555	1 947 779	1 119 933	3 067 712	110,8	50,2	76,9	2 510 604
Bayern r. d. Rh.	3 299	50 651	21 836	140 519	8 451	74 335	199 060	100 031	299 091	84,7	23,0	44,6	262 233
Bayern l. d. Rh.	553	7 382	2 028	33 323	2 684	11 230	30 294	26 906	57 200	92,2	41,0	58,1	46 244
Bayern	3 852	58 033	23 864	173 842	11 135	85 565	229 354	126 937	356 291	85,6	25,4	40,4	308 477
Sachsen	2 634	56 178	23 425	311 165	6 990	93 843	266 128	228 107	494 235	111,3	81,3	95,1	403 466
Württemberg ¹⁾	2 327	16 893	10 459	32 027	16 558	16 407	36 502	57 747	94 671	80,1	25,8	35,1	82 197
Baden	2 755	15 072	9 438	55 298	9 502	27 958	75 473	44 550	120 023	83,4	29,5	49,7	114 324
Thüringen	53	10 028	5 446	54 998	936	18 464	34 429	55 496	89 925	79,8	45,2	54,2	74 333
Hessen	413	13 630	4 244	47 806	4 587	17 053	43 733	44 000	87 733	108,6	43,0	61,5	77 516
Hamburg	1 005	14 046	2 156	79 780	18 067	49 426	156 067	8 413	164 480	138,7	94,5	135,5	121 717
Mecklenburg	214	6 413	3 686	13 847	1 103	10 818	20 841	15 240	36 081	81,8	27,7	44,8	32 791
Oldenburg	105	3 319	1 451	12 081	2 017	5 725	10 857	13 841	24 698	68,3	33,8	43,0	21 676
Braunschweig	83	6 707	1 639	22 489	1 096	8 921	18 913	22 022	40 935	120,6	62,2	79,8	31 989
Bremen ¹⁾	754	3 753	958	19 210	5 366	9 100	37 961	1 180	39 141	107,2	65,6	105,2	30 273
Anhalt	700	3 915	1 613	17 979	650	4 966	16 440	13 383	29 823	100,4	66,7	81,8	24 950
Lippe	6	862	422	4 394	822	1 867	—	8 373	8 373	—	47,7	47,7	5 434
Lübeck ¹⁾	193	1 804	604	7 929	1 012	3 328	14 643	227	14 870	113,1	32,5	109,0	12 882
Schaumburg-Lippe ...	1	548	221	1 007	144	437	1 136	1 222	2 358	75,5	34,9	47,1	1 891
Deutsches Reich	32 575	592 503	266 383	2 431 056	252 399	1 096 433	2 910 256	1 760 671	4 671 349	107,0	46,4	71,2	3 854 520

b. Nach Fürsorgegruppen in den Rechnungsjahren 1928/29 bis 1933/34

Gruppen der Hilfsbedürftigen	Laufend in offener Fürsorge unterstützte Parteien am								
	31.3.1929	31.3.1930	31.12.1930	30.9.1931	31.3.1932	30.9.1932	31.3.1933	30.9.1933 ¹⁾	31.3.1934 ²⁾
	Parteien in 1000								
Kriegsbeschädigte usw.	71,1	57,9	44,7	37,9	40,6	32,3	32,6	31,3	29,8
Sozialrentner	627,3	629,3	644,3	609,0	574,2	570,1	592,5	591,3	590,7
Kleinrentner usw.	359,2	350,2	311,6	292,2	283,7	272,1	266,4	259,5	254,0
Wohlfahrts-erwerbslose	209,3	387,7	829,2	1 317,8	2 139,4	2 266,4	2 431,1	1 614,7	1 106,9
Arbeitsl. m. Zusatzunterstützung ..	31,7	66,5	98,0	149,5	216,2	247,2	252,4	226,2	246,7
Sonstige Hilfsbedürftige	502,3	514,1	548,2	516,7	600,4	902,9	1 096,4	1 054,2	1 068,2
Insgesamt	1 780,9	1 985,8	2 476,0	2 923,1	3 854,5	4 291,0	4 671,3	3 757,2	3 296,2

¹⁾ Einschl. Landesfürsorgeverband. — ²⁾ — ¹⁾ Darunter: ²⁾ rd. 450 000 — ³⁾ 411 261 — ⁴⁾ 428 838 Arbeitslose, die nach der Wohlfahrts-Hilfsverordnung vom 14. Juni 1932 und ihren Ausführungsbestimmungen seit August 1932 nicht mehr als Wohlfahrts-erwerbslose anerkannt sind. — ⁵⁾ Vorläufige Angaben nach den Ergebnissen des vierteljährlichen Schnelldienstes (vgl. »Wirtschaft und Statistik« 1934, Heft 2 und 15).

a. Bezirksfürsorgeverbände

2. Kosten der offenen und geschlossenen Fürsorge

a. In den Ländern und Landesteilen im Rechnungsjahr 1932/33

Länder und Landesteile	Kosten der offenen und geschlossenen Fürsorge					Von den laufenden Barleistungen entfallen auf						Fürsorge- kosten auf 1 Ein- woh- ner
	laufende Barleistungen	einmalige	Sach- leistungen	ge- schlossene Fürsorge- u. Familien- pflege	im ganzen	Kriegs- beschä- digte usw.	Sozial- rent- ner	Klein- rent- ner usw.	Wohl- fahrts- er- werbs- lose	Arbeits- lose mit Zusatz- unter- stützung	sonstige Hilfs- bedürftige	
Prov. Ostpreußen	32 714,5	2 373,7	4 379,0	6 655,8	46 123,0	0,2	6,8	14,8	52,7	1,4	24,1	19,8
Stadt Berlin ¹⁾	239 673,0	6 587,7	37 453,3	55 142,9	338 856,9	0,3	6,0	9,9	64,9	2,7	16,2	30,0
Prov. Brandenburg	45 806,7	1 618,3	5 289,7	7 520,9	60 235,6	0,2	4,6	9,0	64,7	0,5	17,0	22,1
» Pommern	32 149,2	1 319,4	3 591,4	4 499,0	41 559,0	0,4	7,6	10,7	59,5	1,2	20,6	21,6
» Grenz m. Pos.-Wpr.	3 712,1	184,6	400,2	488,3	4 785,2	0,1	3,3	10,5	58,0	0,5	22,6	14,2
» Niederschlesien	91 553,1	1 983,1	10 203,7	10 632,6	114 372,5	0,3	5,8	6,2	67,6	1,4	18,7	35,7
» Oberschlesien	25 824,8	1 155,2	2 025,6	2 604,7	31 610,3	0,2	5,4	6,3	67,2	0,1	20,8	21,3
» Sachsen	90 564,3	2 184,8	9 408,9	11 114,1	113 272,1	0,4	6,3	4,9	71,8	0,9	15,7	33,3
» Schlesw.-Holstein	52 543,8	551,4	4 810,5	7 702,4	65 608,1	0,5	6,3	6,2	63,9	1,5	21,6	41,3
» Hannover	72 892,2	1 647,8	7 658,8	9 346,1	91 544,9	0,4	6,6	6,5	65,3	2,1	19,1	27,2
» Westfalen	185 097,0	2 453,6	22 701,9	18 666,9	228 919,4	0,3	4,6	1,5	74,7	2,5	16,4	45,4
» Hessen-Nassau	71 323,0	1 251,9	8 571,9	10 136,8	91 295,6	0,5	6,1	4,5	68,0	1,7	19,2	35,3
Rheinprovinz	269 005,9	5 106,2	32 387,8	38 544,2	345 044,1	0,3	4,7	2,4	70,9	2,5	19,2	45,3
Hohenzollern	197,6	22,0	61,0	146,5	427,1	0,8	9,3	35,1	22,2	1,4	31,2	5,9
Preußen	1213 057,2	28 449,7	148 943,7	183 201,2	1 573 651,8	0,3	5,7	5,7	68,2	2,0	18,1	39,4
Bayern r. d. Rh.	99 113,3	4 287,8	14 533,7	20 279,2	138 214,0	1,0	8,7	8,3	64,0	1,2	16,8	20,6
Bayern l. d. Rh.	15 773,6	424,0	5 844,4	1 965,5	24 007,5	0,8	6,6	4,8	68,7	0,6	18,5	24,4
Bayern	114 886,9	4 711,8	20 378,1	22 244,7	162 221,5	1,0	8,4	7,8	64,6	1,1	17,1	21,1
Sachsen	197 120,6	3 790,1	12 610,9	33 587,0	247 108,6	0,4	5,0	4,5	75,0	0,6	14,5	47,6
Württemberg ¹⁾	36 964,3	1 491,9	4 012,2	13 468,3	55 936,7	1,6	12,6	11,5	45,4	12,2	16,7	30,7
Baden	37 967,5	906,9	15 254,8	15 358,7	69 487,9	2,5	8,7	11,1	55,4	3,4	18,9	28,8
Thüringen	28 696,1	709,1	2 585,4	7 040,4	39 031,0	0,0	5,5	6,7	69,9	0,5	17,4	23,5
Hessen	39 526,9	937,2	3 716,7	8 120,4	52 301,2	0,3	7,7	4,6	71,6	1,5	14,3	36,7
Hamburg	78 910,3	1 156,6	10 785,6	12 648,6	103 501,1	0,5	5,3	1,4	60,1	5,8	26,9	85,2
Mecklenburg	11 814,6	434,7	1 153,5	3 512,8	16 915,6	0,7	8,8	11,1	53,3	0,9	25,2	21,0
Oldenburg	8 566,6	192,7	2 201,2	2 530,2	13 490,7	0,3	8,0	6,4	64,0	3,6	17,7	23,5
Braunschweig	15 625,0	118,8	1 140,1	2 772,2	19 656,1	0,2	8,9	4,6	71,9	0,7	13,7	38,3
Bremen ¹⁾	17 878,9	485,0	6 175,3	4 325,9	28 865,1	1,5	6,4	2,8	66,8	7,6	14,9	77,6
Anhalt	11 896,4	356,5	776,0	983,7	14 012,6	0,3	5,3	4,8	77,1	0,6	11,9	38,5
Lippe	2 801,6	199,7	86,5	571,9	3 659,7	0,1	4,2	5,7	70,6	4,0	15,4	20,9
Lübeck ¹⁾	6 380,7	15,2	536,1	1 417,4	8 349,4	0,7	6,0	4,7	68,0	5,4	15,2	61,2
Schaumburg-Lippe	845,2	42,7	59,9	123,9	1 071,7	0,1	11,4	10,6	64,9	1,3	11,7	21,4
Deutsches Reich	1 822 938,8	43 998,6	230 416,0	311 907,3	2 409 260,7	0,5	6,1	5,7	67,7	2,2	17,8	37,0
Rechnungsjahr 1931/32	1 346 538,1	49 028,5	188 940,5	325 570,6	1 910 077,7	0,7	10,0	9,4	63,9	2,7	15,3	29,3
» 1930/31	928 350,1	70 520,5	160 388,1	332 996,8	1 492 255,5	1,2	17,5	15,7	44,9	2,0	18,7	23,9

b. Nach Fürsorgegruppen und Unterstützungsart in den Rechnungsjahren 1927/28 bis 1933/34

Fürsorgegruppen und Unterstützungsart	Fürsorgekosten in Mill. <i>ℛ.ℳ.</i>										
	im Vierteljahr				im Rechnungsjahr						
	April/Juni 1933	Juli/Sept. 1933	Okt./Dez. 1933	Jan./März 1934	1933/ 1934	1932/ 1933	1931/ 1932	1930/ 1931	1929/ 1930	1928/ 1929	1927/ 1928
1. Laufende Barleistungen											
Kriegsbeschädigte u. Gleichgestellte	2,1	2,0	2,0	2,0	8,2	8,4	9,5	11,2	9,8	8,2	8,9
Sozialrentner	29,0	28,8	28,9	28,6	115,3	111,5	134,4	162,5	156,5	149,1	126,9
Kleinrentner und Gleichgestellte ..	24,8	24,2	24,8	23,9	97,7	103,9	126,1	145,7	147,2	153,6	130,5
Wohlfahrterwerbslose	289,0	255,2	218,5	197,4	960,1	1 233,5	861,7	416,3	166,0	115,4	45,0
Sonstige Arbeitslose ²⁾	51,6	50,8	50,8	53,9	207,3 ³⁾	119,0	—	—	—	—	—
Arbeitslose mit Zusatzunterstützung	9,9	9,4	10,4	11,7	41,4	40,2	35,8	18,7	13,0	9,4	5,4
Sonstige Hilfsbedürftige	54,4	54,1	54,6	56,5	219,3	206,5	179,1	123,4	146,9	145,7	145,0
Zusammen	460,8	424,6	389,9	374,0	1 649,4	1 822,9	1 346,5	928,4	639,4	581,4	461,7
2. Einmalige Bar- u. Sachleistungen	53,5	51,2	53,1	59,8	217,6	274,4	238,0	230,9	206,0	199,2	197,2
3. Geschlossene Fürsorge und Familienpflege											
Fürsorgekosten insgesamt ⁴⁾	514,3	475,8	443,1	433,7	2 269,8	2 409,3	1 910,1	1 492,3	1 163,0	1 052,6	885,7

¹⁾ Einschl. Landesfürsorgeverband. — ²⁾ Nicht mehr als Wohlfahrterwerbslose (seit Ende August 1932) anerkannte Arbeitslose. — ³⁾ Für die Zeit September 1932 bis März 1933 (geschätzt). — ⁴⁾ Geschätzt. — ⁵⁾ Geschätzt (einschl. der Kosten für das pflegerische Personal sowie der Zusehbase an die eigenen Einrichtungen, die in der Statistik für 1933/34 erstmals bei den Kosten für die geschlossene Fürsorge mitzuberechnenden sind).

a. Bezirksfürsorgeverbände

3. Geschlossene Fürsorge und Unterbringung in Familien im Rechnungsjahr 1932/33

Länder und Landesteile	Unterbringung in Einrichtungen der geschlossenen Fürsorge							Unter- bringung in Familien	Geschlossene Fürsorge und Familienpflege zusammen im Rechnungsjahr	
	Er- holungs- heime und Heil- stätten	Kranken- häuser usw.	Ent- bindungs- heime usw.	Anstalten für Geistes- kranke usw.	Taub- stumm-, Blinden- und Krüppel- anstalten	Alters- heime und Siechen- anstalten	Sonstige Ein- richtungen		1932/33	1931/32
a. Personen										
Prov. Ostpreußen	4 057	26 464	1 507	1	93	3 169	2 030	13 025	50 346	47 766
Stadt Berlin ¹⁾	19 084	125 060	6 176	21 751	545	12 940	19 574	—	205 130	170 383
Prov. Brandenburg	2 407	23 129	238	81	35	2 253	2 362	9 020	39 525	37 738
* Pommern	2 461	15 983	476	44	49	1 606	3 350	4 581	28 550	29 188
* Grenzmark Posen-Westpr.	1 201	1 620	66	—	—	233	92	614	3 826	3 319
* Niederschlesien	6 174	39 127	642	12	25	6 315	5 822	9 117	67 234	59 793
* Oberschlesien	1 172	9 671	190	2	8	1 238	1 541	1 536	15 358	18 270
* Sachsen	6 448	39 493	1 571	87	293	2 859	5 116	11 704	67 571	63 660
* Schleswig-Holstein	1 603	21 757	835	200	66	3 509	5 285	8 807	42 062	36 084
* Hannover	6 546	30 396	1 336	119	164	2 891	6 888	8 475	56 815	53 711
* Westfalen	19 074	93 254	2 968	27	144	6 863	8 516	9 839	140 685	123 052
* Hessen-Nassau	5 181	32 682	1 562	1 197	63	3 184	5 496	6 682	54 047	47 207
Rheinprovinz	25 978	147 579	4 697	263	333	13 882	23 216	8 335	224 283	203 858
Hohenzollern	4	318	4	—	—	89	15	109	539	626
Preußen	101 390	606 533	22 268	23 784	1 818	61 031	89 303	89 844	995 971	894 675
Bayern r. d. Rh.	8 575	72 964	1 596	1 420	555	8 074	12 202	22 665	128 049	112 440
Bayern l. d. Rh.	576	9 076	143	182	50	316	771	1 605	12 719	11 956
Bayern	9 151	82 040	1 739	1 602	605	8 390	12 973	24 268	140 768	124 396
Sachsen ¹⁾	13 655	53 788	2 334	13 605	1 745	10 920	10 213	16 990	123 250	116 595
Württemberg ¹⁾	3 681	17 934	677	7 220	674	4 298	7 932	6 520	48 936	41 450
Baden	7 001	28 644	1 453	4 614	624	4 986	5 497	11 409	64 228	58 412
Thüringen	1 494	12 386	212	2 049	406	2 118	1 358	3 442	23 465	20 962
Hessen	2 628	15 351	440	3 143	343	2 033	1 618	4 369	29 925	31 047
Hamburg	7 481	28 278	4 583	—	—	4 438	25 460	5 950	76 190	74 692
Mecklenburg	676	5 964	30	1 281	208	1 156	985	4 245	14 545	14 768
Oldenburg	695	3 823	90	1 093	108	1 112	765	2 456	10 142	9 976
Braunschweig ¹⁾	265	4 499	87	1 109	174	410	1 097	1 349	8 990	8 856
Bremen ¹⁾	495	7 263	670	1 463	83	959	1 189	4 449	16 571	15 415
Anhalt	664	3 904	87	12	29	261	626	1 052	6 635	5 837
Lippe	88	842	15	369	18	226	89	169	1 816	2 057
Lübeck ¹⁾	164	2 997	243	564	—	512	339	836	5 655	5 788
Schaumbg.-Lippe	51	137	—	75	19	18	125	29	454	699
Deutsches Reich	149 579	874 383	34 928	61 983	6 854	102 868	159 569	177 377	1 567 541	1 425 625
Rechnungsjahr 1931/32	179 705	700 615	30 507	67 562	9 318	104 683	169 021	164 214	—	—
" 1930/31	260 004	628 668	33 191	56 997	—	100 737	190 447	145 418	—	1 415 462

b. Aufwand in 1000 R.M.

Prov. Ostpreußen	288,6	2 786,9	83,0	0,4	34,6	1 128,2	424,3	1 909,8	6 655,8	6 902,7
Stadt Berlin ¹⁾	1 118,7	23 237,1	653,3	15 515,7	373,1	9 886,5	4 358,5	—	55 142,9	59 074,8
Prov. Brandenburg	444,2	3 405,5	27,6	33,4	19,3	1 044,1	536,3	2 010,5	7 520,9	7 682,4
* Pommern	290,0	2 013,5	40,3	14,6	21,9	621,9	679,8	817,0	4 499,0	4 677,6
* Grenzmark Posen-Westpr.	63,8	185,4	5,7	—	—	96,5	32,4	102,5	488,3	665,7
* Niederschlesien	481,0	5 093,5	63,0	3,2	12,7	2 294,8	1 112,0	1 572,4	10 632,6	10 953,6
* Oberschlesien	139,2	1 305,8	10,4	0,5	4,6	511,5	370,7	262,0	2 604,7	2 901,4
* Sachsen	807,4	5 649,0	117,8	54,9	123,0	1 276,2	1 082,2	2 003,6	11 114,1	11 818,7
* Schleswig-Holstein	197,6	3 156,0	116,1	121,6	26,2	1 364,0	951,4	1 789,5	7 702,4	8 203,9
* Hannover	877,8	3 864,2	114,5	42,9	57,4	1 391,5	1 242,2	1 755,6	9 346,1	10 114,6
* Westfalen	1 827,3	10 464,2	213,1	4,2	58,2	2 647,8	1 879,2	1 572,9	18 666,9	18 476,8
* Hessen-Nassau	649,5	4 850,6	89,4	436,9	26,0	1 655,9	1 214,3	1 214,2	10 136,8	10 213,7
Rheinprovinz	2 754,9	20 380,9	418,0	66,6	104,8	7 382,5	5 238,3	2 198,2	38 544,2	40 215,4
Hohenzollern	1,8	35,7	0,5	—	—	79,4	6,7	22,4	146,5	224,9
Preußen	9 941,8	86 428,3	1 952,7	16 294,9	861,8	31 382,8	19 128,3	17 210,6	183 201,2	192 126,2
Bayern r. d. Rh.	855,8	8 133,8	112,9	550,0	165,1	3 827,4	2 384,6	4 249,6	20 279,2	20 768,0
Bayern l. d. Rh.	93,4	1 071,2	11,8	58,1	12,6	157,4	214,3	346,7	1 965,5	2 097,2
Bayern	949,2	9 205,0	124,7	608,1	177,7	3 984,8	2 598,9	4 596,3	22 244,7	22 865,2
Sachsen ¹⁾	1 995,0	9 202,8	262,1	9 680,6	979,1	5 160,6	2 880,1	3 426,7	33 587,0	34 034,5
Württemberg ¹⁾	525,4	2 185,7	45,6	5 080,1	264,2	2 182,3	1 970,0	1 215,0	13 468,3	13 632,5
Baden	799,3	4 291,8	130,1	3 540,5	268,9	2 811,1	1 550,4	1 966,6	15 358,7	16 124,2
Thüringen	237,6	1 763,6	20,7	2 362,3	232,8	1 226,1	421,7	775,6	7 040,7	7 265,4
Hessen	446,0	1 955,4	39,1	2 977,4	140,2	1 341,8	437,2	783,3	8 120,4	9 055,5
Hamburg	1 224,7	6 143,1	325,2	—	—	1 882,2	1 894,1	1 179,3	12 648,6	13 222,9
Mecklenburg	158,6	751,4	6,3	1 060,5	119,8	399,5	243,5	773,2	3 512,8	3 780,6
Oldenburg	78,9	514,5	5,6	813,7	65,8	260,1	240,2	551,4	2 750,2	2 756,2
Braunschweig ¹⁾	48,9	870,6	7,1	952,0	117,4	203,8	332,3	240,1	2 772,2	3 015,8
Bremen ¹⁾	74,1	1 383,5	69,4	1 054,7	44,2	566,3	239,4	894,3	4 325,9	4 332,1
Anhalt	61,5	466,4	9,0	7,6	19,8	98,1	160,5	160,8	983,7	972,6
Lippe	16,0	117,7	1,2	270,3	12,8	105,6	22,5	25,8	571,9	693,6
Lübeck ¹⁾	34,2	349,3	59,6	496,1	—	140,2	137,1	200,9	1 417,4	1 522,3
Schaumbg.-Lippe	6,2	17,9	—	64,4	7,5	9,0	12,0	6,9	123,9	171,0
Deutsches Reich	16 597,4	125 647,0	3 058,4	45 263,2	3 312,0	51 754,3	32 268,2	34 006,8	311 907,3	325 570,6
Rechnungsjahr 1931/32	23 485,5	111 187,3	3 124,8	53 149,7	4 674,6	55 470,6	39 519,9	34 958,2	—	—
" 1930/31	33 718,7	99 866,3	3 168,2	52 474,3	—	69 063,2	52 283,3	32 422,8	—	332 996,8

1) Einschließlich Landesfürsorgeverband.

a. Bezirksfürsorgeverbände

4. Gesamtausgaben der Bezirksfürsorgeverbände (BFV.) und Jugendämter
im Rechnungsjahr 1932/33

Länder und Landesteile	Gesund- heitliche Für- sorge	Wirt- schaft- liche Fürsorge	Öffent- liche Ju- gend- hilfe	Erstattungen			Zuschüsse und Beiträge		Sonstige Leistun- gen	Pfle- ge- risches Per- sonal	Ver- wal- tungs- kosten	Ausgaben insgesamt
				im ganzen	darunter an		an eigene Ein- rich- tungen	an die freie Wohlfahrts- pflege und an Versiche- rungsträger				
					BFV.	LFV.						
in 1 000 .RM												
Prov. Ostpreußen	5 816	40 307	441	4 431	981	3 450	1 005	458	178	587	5 424	58 647
Stadt Berlin ¹⁾	36 560	302 297	1 705	1 710	1 594	116	19 158	1 599	297	3 352	29 685	396 366
Prov. Brandenburg	6 063	54 172	316	6 142	1 648	4 494	2 290	360	226	716	3 134	73 419
» Pommern	4 417	37 142	187	3 350	817	2 533	1 028	226	187	604	2 925	50 066
» Grenzmark Posen- Westpreußen	520	4 266	71	405	89	316	134	84	2	80	463	6 023
» Niederschlesien	9 345	105 028	377	5 290	1 117	4 174	2 711	567	524	845	6 896	131 583
» Oberschlesien	2 860	28 750	301	2 324	323	2 002	831	190	178	353	1 621	37 409
» Sachsen	11 179	102 093	803	6 716	1 752	4 964	2 439	377	485	1 460	5 351	130 903
» Schleswig-Holstein ..	5 761	59 847	218	4 283	1 444	2 839	1 531	265	57	635	3 186	75 787
» Hannover	8 258	83 287	653	6 023	1 622	4 402	2 343	435	429	1 385	4 371	107 185
» Westfalen	22 208	206 711	1 803	10 553	2 401	8 153	4 242	756	1 004	2 122	11 841	261 242
» Hessen-Nassau	9 366	81 928	494	5 251	716	4 535	3 239	443	222	1 081	6 036	108 063
Rheinprovinz	39 451	305 593	3 187	16 812	3 178	13 635	9 235	1 399	1 024	3 712	18 516	398 929
Hohenzollern	67	360	20	126	4	121	7	1	4	16	21	623
Preußen	161 870	1 411 782	10 575	73 416	17 683	55 733	50 193	7 161	4 817	16 949	99 481	1 836 244
Bayern rechts des Rheins ..	14 120	124 094	377	4 427	1 855	2 572	5 837	685	507	1 832	9 518	161 398
Bayern links des Rheins ..	2 440	21 568	64	824	413	411	324	74	89	247	925	26 559
Bayern	16 560	145 661	442	5 251	2 268	2 982	6 160	759	596	2 079	10 447	187 956
Sachsen	19 429	227 680	1 133	2 174	2 043	130	8 797	526	1 120	2 610	14 453	277 921
Württemberg	3 746	51 010	672	1 641	910	731	1 964	781	659	681	3 667	64 822
Baden	7 681	61 807	533	791	760	31	2 783	516	408	709	4 693	79 920
Thüringen	3 077	35 954	238	449	392	57	590	189	335	649	1 935	43 415
Hessen	4 884	47 417	82	339	333	6	1 177	156	222	483	2 497	57 257
Hamburg	12 005	91 496	244	5 198	1 149	4 050	3 781	772	38	1 691	7 553	122 778
Mecklenburg	1 548	15 368	43	396	352	44	477	112	264	237	1 000	19 445
Oldenburg	974	12 517	81	138	133	5	217	83	107	143	469	14 730
Braunschweig	1 685	17 972	72	307	269	39	159	13	36	218	771	21 233
Bremen	2 926	25 939	131	335	335	1	257	9	9	368	1 362	31 336
Anhalt	899	13 114	38	955	180	775	331	33	171	231	521	16 292
Lippe	221	3 439	47	59	55	4	48	7	39	41	184	4 085
Lübeck ¹⁾	723	7 626	5	61	41	20	239	37	—	107	497	9 296
Schaumburg-Lippe ..	44	1 028	5	10	10	—	6	7	11	14	22	1 146
Deutsches Reich	238 271	2 169 809	14 341	91 520	26 914	64 606	77 179	11 162	8 832	27 209	149 553	2 787 877
Rechnungsjahr 1931/32	209 857	1 899 395	17 536	88 513	21 869	66 644	97 659	13 108	11 895	28 770	142 057	2 308 788
» 1930/31	198 509	1 292 443	22 055	96 381	15 364	77 619	132 841	19 937	9 709	31 464	141 053	1 944 372

¹⁾ Einschließlich Landesfürsorgeverband.

b. Landesfürsorgeverbände

1. Zahl der Unterstützten und Fürsorgekosten im Rechnungsjahr 1932/33

Landesfürsorgeverbände ¹⁾	Geisteskranke, Geisteschwache		Taubstumme, Ertaubte		Blinde		Krüppel		Sonstige Gebrechliche oder Kranke		Sonstige Hilfsbedürftige		Fürsorge insgesamt		
	Personen	Aufwand in 1000 R.M.	Personen	Aufwand in 1000 R.M.	Personen	Aufwand in 1000 R.M.	Personen	Aufwand in 1.000 R.M.	Personen	Aufwand in 1000 R.M.	Personen	Aufwand in 1.000 R.M.	Personen	Aufwand in 1000 R.M.	
Ostpreußen.....	9 305	4 304,8	50	28,3	316	312,4	1 503	729,7	41	10,9	2 780	242,7	13 995	5 628,8	
Brandenburg.....	6 978	2 787,0	55	19,8	195	68,6	688	534,5	2 850	972,8	4 523	212,7	15 289	4 595,4	
Pommern.....	5 734	3 302,1	20	14,0	111	91,3	422	233,6	281	88,8	—	—	6 568	3 729,8	
Grenzmark Pos.-Westpr.	874	720,0	1	0,5	11	10,8	151	89,5	20	10,8	84	21,4	1 141	853,0	
Niederschlesien.....	9 007	7 391,5	347	125,1	195	170,8	1 513	621,4	177	88,6	1 198	86,1	12 437	8 483,5	
Oberschlesien.....	3 419	2 879,6	209	80,4	106	74,7	661	452,3	424	81,6	4 717	451,6	9 536	4 020,2	
Sachsen.....	4 471	2 739,3	272	137,0	233	121,2	1 634	826,7	190	95,7	46	9,3	6 546	3 929,2	
Schleswig-Holstein.....	4 816	3 646,6	11	6,9	20	14,9	230	118,3	—	—	230	74,6	5 307	3 861,3	
Herzogtum Lauenburg..	123	131,5	4	1,9	3	2,5	19	11,5	10	7,6	12 385	81,7	12 544	236,7	
Hannover.....	6 586	5 438,1	213	125,8	103	70,9	1 614	541,7	335	264,7	7	4,1	8 858	6 445,3	
Westfalen.....	13 741	10 691,3	17	11,9	206	276,0	3 498	2 171,8	377	230,1	7 402	1 000,8	25 241	14 381,9	
Kassel (Bez.-Verband)..	3 105	2 422,6	119	58,0	56	33,2	262	107,9	117	52,9	77	45,7	3 736	2 720,3	
Wiesbaden (Bez.-Verb.)	4 892	3 646,1	153	64,2	113	75,4	651	442,1	5	3,7	1 108	81,7	6 922	4 313,2	
Rheinprovinz.....	22 515	16 437,8	627	469,8	476	351,8	2 843	2 744,2	283	146,7	4 635	575,2	31 379	20 725,5	
Hohenzollern.....	204	152,9	10	2,9	14	7,6	5	3,7	10	8,1	63	11,6	306	186,8	
Preußen	95 770	66 691,2	2 108	1 146,5	2 158	1 682,1	15 694	9 628,9	5 120	2 063,0	39 255	2 899,2	160 105	84 110,9	
Oberbayern.....	4 714	4 710,8	130	67,7	62	36,0	163	102,5	139	91,0	482	125,0	5 690	5 133,0	
Niederbayern.....	1 615	1 126,9	95	26,2	44	15,6	86	32,2	150	52,2	153	25,2	2 143	1 278,3	
Pfalz.....	1 935	2 278,8	73	51,0	42	45,4	110	114,1	20	23,8	92	26,2	2 272	2 539,3	
Oberpfalz.....	1 511	1 210,4	89	51,7	20	13,4	88	60,2	39	27,6	89	31,7	1 836	1 395,0	
Oberfranken.....	1 736	1 480,1	74	32,1	15	9,3	19	11,3	29	15,0	196	121,5	2 069	1 669,4	
Mittelfranken.....	3 073	2 718,0	81	31,9	45	23,9	51	34,5	51	23,2	61	22,3	3 362	2 853,8	
Unterfranken.....	1 997	1 713,3	98	31,6	57	17,3	59	36,3	43	26,8	292	82,4	2 546	1 907,7	
Schwaben.....	2 738	2 109,0	144	78,5	50	37,4	89	51,9	126	64,3	173	50,4	3 320	2 391,5	
Bayern	19 319	17 347,3	784	370,8	335	198,3	665	443,0	597	323,9	1 538	484,7	23 238	19 168,0	
Konstanz.....	84	73,1	6	2,4	4	2,1	2	1,1	37	17,9	189	44,4	322	141,0	
Villingen.....	21	14,0	—	—	—	—	1	0,9	112	31,5	318	23,5	452	69,9	
Waldshut.....	17	16,2	—	—	—	—	—	—	364	97,0	2 810	29,5	3 191	142,7	
Freiburg.....	82	91,4	—	—	5	2,8	5	4,3	178	75,1	188	44,2	458	217,8	
Lörrach.....	54	55,9	—	—	—	—	—	—	131	41,5	346	91,1	531	188,5	
Offenburg.....	20	20,3	—	—	1	0,5	—	—	8	4,8	55	28,0	84	53,6	
Baden-Baden.....	33	31,1	1	0,8	—	—	2	0,9	16	8,1	14	2,3	66	43,2	
Karlsruhe.....	43	45,4	—	—	—	—	—	—	40	27,6	—	—	83	73,0	
Heidelberg.....	42	32,9	1	0,6	1	0,6	—	—	5	2,6	38	6,9	87	43,6	
Mannheim.....	50	45,3	1	0,5	—	—	1	0,6	9	3,5	19	5,5	80	55,4	
Mosbach.....	6	5,7	—	—	—	—	—	—	12	1,0	24	24,9	42	31,6	
Land Baden.....	—	—	—	—	204	11,9	—	—	—	—	—	—	—	204	11,9
Baden	452	431,3	9	4,3	215	17,9	11	7,8	912	310,6	4 001	300,3	5 600	1 072,2	
Thüringen.....	61	36,1	—	—	4	2,0	18	10,6	46	24,7	121	35,6	250	109,0	
Hessen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 219	53,0	1 219	53,0	
Hamburg.....	6 190	7 834,1	27	7,0	135	94,2	1 450	134,9	—	—	—	—	7 802	8 070,2	
Mecklenburg.....	156	170,5	—	—	3	1,0	3	2,8	3 891	244,2	4 443	238,2	8 496	656,7	
Landesteil Oldenburg...	3	1,5	—	—	—	—	—	—	—	—	9	1,3	12	2,8	
» Lübeck.....	4	2,4	—	—	3	0,8	1	0,1	4	2,4	199	17,6	211	23,3	
» Birkenfeld ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56	5,7	56	5,7	
Oldenburg.....	7	3,9	—	—	3	0,8	1	0,1	4	2,4	264	24,6	279	31,8	
Anhalt.....	490	280,4	33	28,2	99	7,3	77	9,2	562	331,0	—	—	1 261	656,1	
Lippe.....	24	16,9	—	—	1	0,6	—	—	11	6,1	52	6,9	88	30,5	
Schaumburg-Lippe.....	8	11,0	—	—	—	—	—	—	1	0,6	3	2,0	12	13,6	
Deutsches Reich¹⁾	122 477	92 822,7	2 961	1 556,8	2 953	2 004,2	17 919	10 237,3	11 144	3 306,5	50 896	4 044,5	208 350	113 972,0	
Dar.: 1. Geschl. Fürsorge:															
Erwachsene.....	104 661	83 131,4	585	363,3	1 587	1 180,1	2 388	1 629,0	7 909	2 893,8	11 090	1 363,0	128 220	90 560,6	
Minderjährige...	13 653	9 585,3	2 221	1 129,2	1 097	812,7	14 182	8 556,8	1 389	313,3	12 425	857,0	44 967	21 254,3	
2. Offene Fürsorge:															
Erwachsene.....	3 977	101,4	3	0,9	266	11,1	22	5,7	1 528	86,2	23 751	1 535,0	29 547	1 740,3	
Minderjährige...	186	4,6	152	63,4	3	0,3	1 327	45,8	318	13,2	3 630	289,5	5 616	416,8	
Rechnungsjahr 1931/32	125 372	106 161,6	3 081	1 742,2	3 073	2 195,5	19 924	13 379,3	9 703	3 742,4	49 228	4 519,3	210 381	131 740,3	
» 1930/31	121 581	112 094,2	3 714	2 215,5	3 335	2 499,9	21 915	16 173,5	9 897	4 713,4	63 795	6 550,6	224 237	144 247,1	

¹⁾ Die Angaben für die Landesfürsorgeverbände Berlin, Sachsen, Württemberg, Braunschweig, Bremen und Lübeck sind in denen der Bezirksfürsorgeverbände mitenthalten.

b. Landesfürsorgeverbände

2. Gesamtausgaben der Landesfürsorgeverbände (LFV.) und Landesjugendämter
im Rechnungsjahr 1932/33

Landesfürsorge- verbände	Fürsorge- kosten	Erstattungen		Zuschüsse und Beiträge			Sonstige Leistun- gen	Pflegerisches Per- sonal	Verwal- tungs- kosten	Ausgaben insgesamt		
		im ganzen	darunter an	an eigene Einrich- tungen	an BFV. und Jugend- ämter	an die freie Wohl- fahrts- pflege u. Versiche- rungs- träger				1932/33	1931/32	
												BFV.	LFV.
in 1000 RM												
Ostpreußen.....	5 628,8	964,6	964,6	—	1,2	159,4	109,3	2,1	—	1 649,3	8 514,7	9 627,1
Brandenburg.....	4 595,4	1 092,2	1 022,3	69,9	11,4	348,4	144,8	5,6	—	2 206,8	8 404,6	10 192,8
Pommern.....	3 729,8	514,4	509,6	4,8	120,3	62,8	107,0	92,0	—	464,9	5 091,2	6 253,9
Grenzmark Posen-Westpr.	853,0	89,3	88,3	1,0	75,9	4,9	31,5	11,5	—	101,2	1 167,3	1 372,3
Niederschlesien.....	8 483,5	1 281,0	1 281,0	—	43,9	403,1	204,2	21,4	—	353,7	10 790,8	12 449,6
Oberschlesien.....	4 020,2	389,5	389,5	—	4,9	7,4	59,0	15,0	3,0	158,0	4 657,0	5 056,2
Sachsen.....	3 929,2	1 472,0	1 465,5	6,5	3 093,9	78,6	433,7	16,1	—	789,2	9 812,7	10 701,9
Schleswig-Holstein.....	3 861,3	1 217,8	1 173,2	1 044,6	—	2,9	90,1	10,0	—	145,0	5 327,1	6 168,9
Herzogtum Lauenburg.....	236,7	14,0	9,2	4,8	—	—	—	—	—	15,0	265,7	254,5
Hannover.....	6 445,3	2 075,9	2 074,8	1,1	—	423,0	302,1	346,0	—	271,7	9 864,0	10 694,8
Westfalen.....	14 381,9	2 009,3	2 003,7	5,6	3,0	231,6	269,3	87,9	—	278,8	17 281,8	19 536,8
Kassel (Bez.-Verband) ..	2 720,3	386,1	384,2	1,9	1 283,1	250,2	92,9	5,7	—	207,9	4 946,2	5 736,7
Wiesbaden (Bez.-Verband)	4 313,2	569,9	558,1	11,8	49,6	396,7	131,4	59,5	—	223,5	5 743,8	6 784,1
Rheinprovinz.....	20 725,5	3 341,0	3 312,0	29,0	154,5	69,5	290,0	502,7	—	593,5	25 676,7	29 785,0
Hohenzollern.....	186,8	15,1	15,1	—	—	3,4	1,1	6,8	—	17,4	230,6	256,1
Preußen 1)	84 110,9	15 432,1	14 251,1	1 181,0	4 841,7	2 461,9	2 266,4	1 182,3	3,0	7 475,9	117 774,2	134 850,7
Oberbayern.....	5 133,0	2 462,0	2 462,0	—	1,0	47,7	—	—	5,8	31,0	7 680,5	7 439,1
Niederbayern.....	1 278,3	827,6	672,5	155,1	—	—	—	—	2,9	5,3	2 114,1	2 607,0
Pfalz.....	2 539,3	418,7	418,7	—	—	83,2	—	—	3,2	20,9	3 065,3	3 606,3
Oberpfalz.....	1 395,0	389,0	389,0	—	—	14,2	—	—	3,6	7,0	1 808,8	1 834,3
Oberfranken.....	1 669,4	362,7	362,6	0,1	—	5,5	—	0,2	5,2	10,3	2 053,3	2 235,8
Mittelfranken.....	2 853,8	952,0	952,0	—	—	77,1	—	4,0	4,2	22,6	3 913,7	4 249,3
Unterfranken.....	1 907,7	469,1	469,1	—	—	94,6	—	—	3,2	9,0	2 483,6	2 580,5
Schwaben.....	2 391,5	765,7	764,5	1,2	5,9	22,0	0,5	4,5	4,2	14,0	3 208,3	3 452,5
Staat Bayern.....	—	—	—	—	31,6	5 484,7	11,4	76,3	—	—	5 604,2	5 423,5
Bayern	19 168,0	6 646,8	6 490,4	156,4	38,7	5 829,0	11,9	85,0	32,3	120,1	31 931,8	33 428,3
Sachsen.....	—	11 139,8	11 139,8	—	553,3	520,2	668,5	—	—	55,0	12 936,8	16 800,8
Württemberg.....	1 180,8	2 416,3	2 416,3	—	337,7	—	40,2	1 575,0	29,0	223,3	5 802,3	5 371,5
Konstanz.....	140,9	71,4	71,4	—	—	53,5	6,1	—	14,5	3,8	290,2	311,3
Villingen.....	69,9	1,1	—	1,1	1,2	20,6	—	1,3	5,0	5,3	104,4	100,8
Waldshut.....	142,7	1,8	1,8	—	6,3	14,6	1,6	—	1,3	1,3	168,3	106,8
Freiburg.....	217,8	133,1	133,1	—	0,7	33,8	13,4	1,1	33,6	7,6	441,1	452,8
Lörrach.....	188,5	21,2	21,2	—	—	30,5	3,4	—	20,5	3,9	268,0	271,0
Offenburg.....	53,6	82,8	82,8	—	—	31,9	—	5,5	19,7	3,5	197,0	167,2
Baden-Baden.....	43,2	40,5	40,5	—	—	28,3	18,2	—	14,7	5,1	150,0	158,1
Karlsruhe.....	75,0	180,0	180,0	—	31,9	80,8	6,0	4,0	62,3	5,0	443,0	479,8
Heidelberg.....	43,6	81,0	81,0	—	5,0	50,4	7,0	21,3	27,8	5,3	241,4	264,9
Mannheim.....	55,4	179,1	179,1	—	41,0	21,0	41,0	6,7	29,9	16,5	390,6	351,7
Mosbach.....	31,6	57,6	35,7	21,9	9,7	25,2	16,1	1,0	—	8,6	149,8	266,9
Land Baden.....	11,9	1 491,9	1 487,2	4,7	—	5 088,0	163,8	600,0	—	121,6	7 477,2	7 193,6
Baden	1 072,1	2 341,5	2 313,8	27,7	95,8	5 478,6	276,6	640,9	228,0	187,5	10 321,0	10 124,9
Thüringen.....	109,0	649,7	649,7	—	155,6	5 183,4	273,4	55,8	1,6	77,3	6 505,8	4 737,8
Hessen.....	53,0	803,8	793,3	10,5	28,4	2 288,6	119,5	4,7	—	69,5	3 367,5	3 894,7
Hamburg.....	8 070,2	56,4	56,4	—	333,3	487,4	—	—	93,0	354,9	9 395,2	9 492,3
Mecklenburg.....	656,7	781,8	772,3	9,5	850,6	521,9	111,3	7,9	23,3	133,1	3 086,6	3 180,5
Landesteil Oldenburg.....	2,8	17,5	17,5	—	20,0	8,5	9,5	0,2	—	10,6	69,1	140,4
Lübeck.....	23,3	—	—	—	—	95,7	—	—	—	—	119,0	186,2
Birkenfeld.....	5,7	91,8	91,8	—	—	31,1	—	0,1	—	4,3	133,0	129,5
Oldenburg	31,8	109,3	109,3	—	20,0	135,3	9,5	0,3	—	14,9	321,1	456,1
Braunschweig.....	—	725,6	725,6	—	7,4	—	115,3	7,1	—	71,6	927,0	870,1
Bremen.....	—	854,1	854,1	—	—	—	—	—	—	—	854,1	715,8
Anhalt.....	656,1	70,1	70,1	—	205,3	52,7	34,2	3,4	—	28,9	1 050,7	1 249,6
Lippe.....	30,5	23,9	23,3	0,6	1,6	27,9	16,3	8,1	—	14,3	122,6	390,8
Schaumburg-Lippe.....	13,6	14,6	14,6	—	16,0	58,6	3,4	5,0	16,8	—	128,0	113,7
Deutsches Reich 2)	115 152,7	42 065,8	40 680,1	1 385,7	7 485,4	23 045,5	3 946,5	3 575,5	427,0	8 826,3	204 524,7	225 677,6
Rechnungsjahr 1931/32	132 988,9	37 166,1	35 931,0	1 235,0	8 050,4	27 769,3	4 287,8	3 940,6	731,3	10 743,2	—	—
" 1930/31	145 550,6	33 526,2	31 649,8	1 103,8	16 011,1	37 297,2	8 952,6	6 148,6	609,2	12 123,1	—	260 218,6

1) Ohne Landesfürsorgeverband Berlin. — 2) Ohne Landesfürsorgeverband Berlin und Lübeck; die Angaben sind in den Aufstellungen der Bezirksfürsorgeverbände mitenthaltend.

c. Öffentliche Fürsorge und Jugendhilfe überhaupt
Gesamtausgaben, Einnahmen und Zuschußbedarf der öffentlichen Fürsorge
und Jugendhilfe im Rechnungsjahr 1932/33

Länder und Landesteile	Gesamtausgaben		Einnahmen						Zuschußbedarf (Ausgleich des Trägers)			
			der BFV.			der LFV.			der BFV.	der LFV.	im ganzen	je Einwohner <i>RM</i>
	der BFV.	der LFV.	überhaupt	darunter		überhaupt	darunter					
				Erstattungen	Kostenersatz		Erstattungen	Kostenersatz				
Mill. <i>RM</i>												
Prov. Ostpreußen	58,65	8,51	23,33	1,88	2,16	3,81	3,62	0,16	35,32	4,71	40,03	17,16
Stadt Berlin ¹⁾	396,37		94,99	1,90	12,17				301,37		301,37	71,14
Prov. Brandenburg	73,42	8,40	22,43	2,28	3,03	5,09	4,52	0,56	50,99	3,31	54,30	19,92
Pommern	50,07	5,09	18,23	1,16	2,09	3,04	2,39	0,12	31,84	2,05	33,89	17,65
Grenzm. Posen-Westpr. ...	6,02	1,17	2,80	0,16	0,20	0,41	0,36	0,05	3,22	0,76	3,98	11,79
Niederschlesien	131,58	10,79	63,31	2,43	3,29	4,83	4,09	0,67	68,28	5,96	74,23	23,17
Oberschlesien	37,41	4,66	19,38	0,65	0,95	2,23	1,83	0,18	18,03	2,42	20,45	13,81
Sachsen	130,90	9,81	50,36	2,85	4,71	5,07	4,26	0,39	80,55	4,75	85,29	25,09
Schleswig-Holstein	75,79	5,59	29,87	2,51	2,35	2,89	2,77	0,12	45,92	2,70	48,62	30,58
Hannover	107,18	9,86	31,15	3,43	3,57	4,79	4,19	0,52	76,04	5,07	81,11	24,13
Westfalen	261,24	17,28	131,86	4,57	7,46	8,65	7,62	0,90	129,38	8,63	138,02	27,39
Hessen-Nassau	108,06	10,69	35,60	1,84	3,07	6,28	5,35	0,62	72,46	4,41	76,87	29,75
Rheinprovinz	398,93	25,68	148,08	7,04	12,64	13,70	13,48	0,10	250,85	11,98	262,83	34,48
Hohenzollern	0,62	0,23	0,19	0,03	0,11	0,15	0,12	0,03	0,43	0,08	0,51	6,96
Preußen¹⁾	1 836,24	117,77	671,57	32,72	57,80	60,95	54,62	4,40	1 164,68	56,82	1 221,50	30,61
Bayern rechts des Rheins	161,40	28,87	51,37	7,79	5,88	9,46	2,49	2,25	110,03	19,41	129,43	19,32
Bayern links des Rheins	26,56	3,07	11,38	0,86	0,53	1,29	0,38	0,26	15,18	1,78	16,96	17,23
Bayern	187,96	31,93	62,75	8,65	6,42	10,75	2,87	2,50	125,21	21,19	146,39	19,05
Sachsen	277,92	12,94	133,34	10,56	12,27	0,07	0,04	0,04	144,58	12,86	157,44	30,30
Württemberg	64,82	5,80	19,53	3,53	4,50	2,45	0,54	—	45,29	3,36	48,65	18,05
Baden	79,92	10,32	26,69	3,24	3,94	0,52	0,03	0,02	53,23	9,80	63,03	26,12
Thüringen	43,42	6,51	23,63	1,19	2,06	0,09	0,06	0,01	19,78	6,41	26,20	15,79
Hessen	57,26	3,37	22,37	1,21	2,05	0,04	0,01	—	34,89	3,32	38,22	26,78
Hamburg	122,78	9,40	30,10	1,84	3,08	4,53	4,04	—	92,67	4,87	97,54	80,34
Mecklenburg	19,45	3,09	4,74	1,12	1,43	0,58	0,01	0,08	14,70	2,50	17,20	21,36
Oldenburg	14,73	0,32	4,55	0,31	0,59	0,02	0,003	0,01	10,18	0,31	10,48	18,25
Braunschweig	21,23	0,93	7,14	0,72	0,51	—	—	—	14,10	0,93	15,02	29,29
Bremen	31,34	0,85	7,64	1,35	1,04	—	—	—	23,70	0,85	24,55	66,01
Anhalt	16,29	1,05	5,39	0,30	0,51	1,03	0,92	0,002	10,90	0,02	10,92	29,97
Lippe	4,09	0,12	1,07	0,16	0,30	0,04	0,01	0,003	3,01	0,09	3,10	17,66
Lübeck ¹⁾	9,30		2,59	0,13	0,31				6,70		6,70	49,13
Schaumburg-Lippe	1,15	0,13	0,37	0,02	0,04	0,01	—	0,001	0,78	0,12	0,90	18,00
Deutsches Reich¹⁾	2 787,88	204,52	1023,48	67,06	96,85	81,07	63,14	7,07	1 764,40	123,46	1 887,85	28,96
Rechnungsjahr 1931/32	2 308,79	225,68	448,22	57,80	106,47	92,45	73,34	8,11	1 860,57	133,23	1 993,80	30,59
1930/31	1 944,37	260,22	264,27	51,56	113,12	103,48	80,16	8,95	1 680,10	156,74	1 836,84	28,18

¹⁾ Wegen der Angaben der Landesfürsorgeverbände Berlin und Lübeck vgl. Anmerkungen Seite 520.

B. Die Wohlfahrtserwerbslosen

Die Ende August 1930 begonnene monatliche Statistik der Wohlfahrtserwerbslosen ist bis zum 31. Juli 1932 von zwei Stellen durchgeführt worden: von den Bezirksfürsorgeverbänden und von den Arbeitsämtern. Die Arbeitsämter gaben in ihrer Statistik Aufschluß über das Geschlecht und den Beruf der Wohlfahrtserwerbslosen, die Bezirksfürsorgeverbände darüber, ob der Wohlfahrtserwerbslose Ausgesteuerter aus der Arbeitslosenversicherung oder Krisenfürsorge, ob Arbeitnehmer ohne Anwartschaft oder ob er aus sonstigen Gründen vom Arbeitsamt als Wohlfahrtserwerbsloser anerkannt war. Auf Grund der Angaben der Bezirksfürsorgeverbände war auch eine regionale Gliederung der Wohlfahrtserwerbslosen und dadurch die schlüsselmäßige Verteilung der Reichswohlfahrtshilfe zur Entlastung der Gemeinden und Gemeindeverbände möglich.

Die Angaben der beiden Stellen wichen aus verschiedenen Gründen nicht unerheblich voneinander ab. So war es z. B. möglich, daß Wohlfahrtserwerbslose, die laufende Unterstützung erhielten, an dem für die Zählung der Arbeitsämter maßgebenden Stichtag aus besonderen Gründen (Krankheit, Arbeitsaufnahme, Wegzug usw.) von der Kontrolle der Arbeitsämter fernblieben und daher von diesen nicht gezählt wurden, während die Bezirksfürsorgeverbände bei Abgabe ihrer Meldungen hiervon noch keine Kenntnis hatten und deshalb diese Personen als Unterstützte mitzählten.

Nachdem die Arbeitsämter im Laufe des Jahres 1932 sich ebenfalls auf die gemeindefreie Erfassung der Wohlfahrtserwerbslosen umgestellt hatten, wurde die von ihnen gemäß den »Weiteren Durchführungsbestimmungen zur Wohlfahrtshilfeverordnung« vom 2. August 1932 (RGBl. I. S. 395 — Grundsätze für die Zählung der Wohlfahrtserwerbslosen —) vom August 1932 an zu erstellende Statistik der Verteilung der Reichswohlfahrtshilfe zugrunde gelegt; die monatliche Statistik der Bezirksfürsorgeverbände ist für das Reich seitdem nicht mehr durchgeführt worden.

1. Entwicklung seit August 1930

A = Zählung der Arbeitsämter — B = Zählung der Bezirksfürsorgeverbände

Stichtag (Ende des Monats)	Zahl der anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen															
	überhaupt						auf 1000 Einwohner ¹⁾									
	A		B		A		B		A		B					
	in 1000															
	1930		1931		1932		1933		1930		1931		1932		1933	
August	453	603	1 131	1 226	2 030	1 770	7,25	9,68	18,11	19,65	32,52	28,36				
September	541	655	1 208	1 301	2 047	1 584	8,67	10,51	19,35	20,84	32,79	25,38				
Oktober	618	726	1 303	1 409	2 204	1 488	9,90	11,63	20,88	22,57	35,32	23,84				
November	693	788	1 421	1 529	2 311	1 435	11,10	12,62	22,77	24,50	37,03	22,98				
Dezember	761	878	1 565	1 697	2 407	1 517	12,19	14,06	25,08	27,20	38,57	24,30				
	1931		1932		1933		1931		1932		1933		1934			
Januar	846	956	1 713	1 858	2 459	1 424	13,56	15,32	27,45	29,77	39,41	22,81				
Februar	901	998	1 833	1 994	2 476	1 291	14,43	16,00	29,37	31,96	39,67	19,81				
März	940	1 033	1 944	2 122	2 401	1 079	15,06	16,55	31,15	34,00	38,47	16,55				
April	988	1 074	2 019	2 198	2 288	985	15,83	17,20	32,35	35,22	36,66	15,10				
Mai	1 004	1 075	2 091	2 269	2 161	935	16,09	17,23	33,50	36,35	34,62	14,33				
Juni	1 017	1 099	2 164	2 342	2 063	902	16,30	17,61	34,67	37,52	33,05	13,83				
Juli	1 063	1 150	2 229	2 420	1 932	866	17,04	18,43	35,71	38,78	30,95	13,29				

2. Nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Zahl der anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen nach der Zählung der Arbeitsämter am							
	31. 10. 1932		31. 3. 1933		31. 10. 1933		31. 7. 1934	
	überhaupt	auf 1000 Einw.	überhaupt	auf 1000 Einw.	überhaupt	auf 1000 Einw.	überhaupt	auf 1000 Einw. ¹⁾
Prov. Ostpreußen	31 323	13,88	40 130	17,78	3 178	1,41	3 792	1,63
Stadt Berlin	238 518	59,27	256 233	63,68	188 269	46,78	107 155	25,26
Prov. Brandenburg	60 487	23,33	69 635	26,86	29 478	11,37	13 048	4,79
» Pommern	34 360	13,29	40 451	15,63	14 615	5,78	5 768	2,00
» Grenz-Posen-Westpr.	4 409	13,26	5 472	16,46	95	0,39	197	0,58
» Niederschlesien	116 593	37,22	138 384	44,18	79 789	25,47	48 926	15,27
» Oberschlesien	39 349	28,53	47 571	34,49	26 283	19,05	18 411	12,42
» Sachsen	117 064	35,54	133 838	40,63	68 673	20,85	37 507	11,03
» Schleswig-Holstein	60 803	40,02	65 135	42,87	41 249	27,15	20 390	12,83
» Hannover	87 771	27,23	94 046	29,18	49 433	15,34	22 925	6,81
» Westfalen	238 304	49,81	244 892	51,19	155 225	32,45	99 893	19,82
» Hessen-Nassau	84 365	34,08	91 295	36,86	60 657	24,51	37 155	14,37
Rheinprovinz	315 126	43,89	328 619	46,56	233 697	32,10	148 299	19,43
Hohenzollern	89	1,34	122	1,70	23	0,32	13	0,18
Preußen	1 428 561	37,42	1 555 833	40,75	950 664	24,90	563 429	14,11
Bayern r. d. Rh.	130 015	20,16	139 339	21,61	89 812	13,93	43 923	6,56
Bayern l. d. Rh.	29 161	31,30	33 288	35,73	24 680	26,49	12 724	12,92
Bayern	159 176	21,57	172 627	23,39	114 492	15,51	56 647	7,37
Sachsen	283 857	56,84	308 672	61,81	199 883	40,02	129 895	25,00
Württemberg	29 519	11,44	30 796	11,94	16 961	6,57	5 116	1,90
Baden	49 706	21,49	54 591	23,61	37 942	16,41	20 797	8,62
Thüringen	48 201	29,99	54 501	33,91	27 278	16,97	12 838	7,74
Hessen	46 603	34,59	47 745	35,44	31 144	23,12	17 182	12,04
Hamburg	71 583	62,11	79 214	68,73	61 384	53,26	44 155	36,37
Mecklenburg	10 826	13,80	13 327	16,99	4 793	6,11	1 320	1,64
Oldenburg	11 782	21,61	12 026	22,06	3 716	6,82	1 364	2,37
Braunschweig	19 952	39,76	22 001	43,84	10 801	21,52	1 659	3,23
Bremen	17 518	51,70	18 792	55,46	13 353	39,41	5 907	15,88
Anhalt	15 422	43,93	17 802	50,71	8 345	23,77	3 073	8,43
Lippe	3 478	21,25	4 198	26,65	1 251	7,64	232	1,38
Lübeck	7 032	54,95	7 897	61,71	5 394	42,15	2 735	19,65
Schaumburg-Lippe	942	19,61	931	19,38	244	5,08	100	2,00
Deutsches Reich	2 204 158	35,32	2 400 953	38,47	1 487 645	23,84	866 449	13,29
Städtische BFV.	1 393 536	55,35	1 485 117	68,99	1 051 831	41,81	644 126	24,16
Ländliche BFV.	810 622	21,77	915 836	24,60	435 814	11,70	222 323	5,77

¹⁾ Bei den Ausschüttungen für die Reichswohlfahrtshilfe ist die Zahl der Wohlfahrtserwerbslosen bis 31. Januar 1934 auf die Einwohnerzahl vom 16. Juni 1925 bezogen worden; erst vom 28. Februar 1934 ab (Ausschüttung für April 1934) ist die neue Einwohnerzahl nach der Zählung vom 16. Juni 1933 zugrunde gelegt worden.

3. In den Städten und auf dem Land

Stichtag (Ende des Monats)	Anerkannte Wohlfahrtserwerbslose									
	in den städtischen BFV. mit Einwohnern					in den ländlichen BFV.			In- gesamt	
	über 500 000	200 000 bis 500 000	100 000 bis 200 000	50 000 bis 100 000	20 000 bis 50 000	Zu- sammen	Städte unter 20 000 Einwohner	länd- liche BFV.		Zu- sammen
a. Zahl der Wohlfahrtserwerbslosen										
1932 Oktober ¹⁾	591 892	302 886	171 927	173 603	153 228	1 393 536	22 920	787 702	810 622	2 204 158
November	619 639	315 833	177 684	179 592	159 683	1 452 431	23 242	835 195	858 437	2 310 868
Dezember	641 327	323 705	179 870	184 207	165 440	1 494 549	24 529	887 868	912 397	2 406 946
1933 Januar	651 735	323 049	180 991	185 849	168 638	1 510 262	25 278	923 779	949 057	2 459 319
Februar	654 036	323 202	182 033	185 821	169 110	1 514 202	25 156	936 798	961 954	2 476 156
März	646 003	316 110	178 324	180 979	163 701	1 485 117	23 856	891 980	915 836	2 400 953
April	625 480	305 396	173 127	173 361	154 890	1 432 254	21 604	834 389	855 993	2 288 247
Mai	604 211	293 040	165 909	165 492	145 483	1 375 135	20 292	765 235	785 527	2 160 662
Juni	593 183	282 013	156 877	163 836	138 025	1 333 934	18 990	709 820	728 810	2 062 744
Juli	571 756	266 295	150 095	155 334	129 484	1 272 964	17 339	641 457	658 796	1 931 760
August	547 984	244 502	143 825	140 210	118 535	1 195 056	14 827	560 098	574 925	1 769 981
September	508 876	227 268	132 177	128 226	101 799	1 098 346	13 269	472 126	485 395	1 583 741
Oktober	488 289	218 564	126 922	121 275	96 781	1 051 831	12 416	423 398	435 814	1 487 645
November	476 298	210 781	121 011	117 435	94 537	1 020 062	11 784	402 678	414 462	1 434 524
Dezember	463 770	210 888	119 561	123 691	101 135	1 019 045	13 001	484 535	497 536	1 516 581
1934 Januar	447 112	201 800	114 741	117 517	94 456	975 626	12 387	435 894	448 281	1 423 907
Februar	422 657	195 881	107 735	109 388	77 569	913 230	10 081	368 109	378 190	1 291 420
März	384 443	171 022	96 452	95 358	64 030	811 305	7 485	260 354	267 839	1 079 144
April	361 895	154 861	90 871	84 592	56 393	748 612	6 208	229 687	235 895	984 507
Mai	337 720	144 892	86 728	79 814	54 286	703 440	5 932	225 438	231 370	934 810
Juni	320 659	137 527	83 520	76 016	52 581	670 303	5 643	226 203	231 846	902 149
Juli	307 452	132 136	81 828	72 242	50 468	644 125	5 350	216 973	222 323	866 449
b. Auf 1 000 Einwohner										
1932 Oktober ¹⁾	58,66	57,27	54,88	53,95	44,45	55,35	34,86	21,54	21,77	35,32
November	61,41	59,71	56,72	55,81	46,33	57,69	35,35	22,83	23,06	37,03
Dezember	63,56	61,20	57,41	57,25	48,00	59,36	37,31	24,27	24,50	38,57
1933 Januar	64,59	61,08	57,77	57,76	48,92	59,98	38,45	25,26	25,49	39,41
Februar	64,82	61,11	58,10	57,75	49,06	60,14	38,26	25,61	25,84	39,67
März	64,02	59,77	56,92	56,24	47,49	58,99	36,28	24,39	24,60	38,47
April	61,99	57,74	55,26	53,94	45,28	56,95	32,86	22,79	22,97	36,66
Mai	59,88	55,16	52,96	51,67	42,50	54,61	31,50	20,91	21,10	34,62
Juni	58,78	53,09	51,29	49,70	40,32	52,97	29,76	19,40	19,58	33,05
Juli	56,66	50,13	49,07	47,12	37,82	50,55	27,18	17,53	17,70	30,95
August	54,31	46,03	47,02	42,53	34,63	47,46	23,24	15,31	15,44	28,36
September	50,43	42,78	43,22	38,90	29,95	43,66	20,80	12,89	13,03	25,38
Oktober	48,39	41,14	41,50	36,79	28,48	41,81	19,46	11,56	11,70	23,84
November	47,20	39,68	39,56	35,62	27,65	40,51	19,15	11,00	11,13	22,98
Dezember	45,96	39,70	39,09	37,52	29,58	40,47	21,12	13,23	13,36	24,30
1934 Januar	44,31	37,99	37,51	35,65	27,62	38,75	20,12	11,90	12,04	22,81
Februar ²⁾	39,96	33,96	32,38	31,66	22,50	34,37	17,77	9,68	9,79	19,81
März	36,35	29,65	28,99	27,60	18,57	30,53	13,20	6,84	6,94	16,55
April	34,17	26,81	26,51	24,82	16,58	28,14	11,24	6,04	6,11	15,10
Mai	31,89	25,08	25,30	23,42	15,96	26,44	10,74	5,92	5,99	14,33
Juni	30,28	23,81	24,36	22,30	15,46	25,19	10,22	5,95	6,01	13,83
Juli	29,03	22,87	23,80	21,10	14,72	24,16	9,69	5,71	5,77	13,29

¹⁾ Bis Juli 1932 Zählung nach den Feststellungen der Bezirksfürsorgeverbände, seit August 1932 nach den Ermittlungen der Arbeitsämter. (Wegen der Umstellungsschwierigkeiten der Statistik waren die Zahlen für die Monate August und September 1932 jedoch noch nicht verwertbar.) — ²⁾ Von Februar 1934 ab sind die Einwohnerzahlen nach der Volkszählung vom 16. 6. 1933 zugrunde gelegt. (Vgl. Anmerkung auf S. 514.)

C. Beschäftigung Schwerbeschädigter

Unter dem Schutz des Gesetzes über die Beschäftigung Schwerbeschädigter*)
stehende Personen

(Nach den Jahresmeldungen der Hauptfürsorgestellen an die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung)

Bezirke der Hauptfürsorge- stellen	Gesamtzahl der am 31. März 1934 in den Listen der Hauptfürsorgestellen geführten Personen							Von der Gesamtzahl der Beschädigten					
	über- haupt	davon waren					kamen für die Arbeitsver- mittlung nicht in Betracht ¹⁾		waren arbeitslos				
		schwer- beschä- digte Versor- gungsbe- rechtigte (§ 3)	Schwer- unfall- beschä- digte (§ 3)	Gleichgestellte			freie Gewer- betreibende (selbständiger Handwerker, Landwirte usw.)	völlig Arbeits- unfähige (Sieche, Bettlä- gerige)	über- haupt	darunter			
				Frieden- blinde (§ 8)	Schwer- erwerbs- be- schränkte (§ 8)	Minderbeschädigte (§ 8), und zwar				arbeitsfähige Beschä- digte, die wegen der Art ihrer Beschädi- gung nicht od. nur sehr schwer unter- bringen sind	Blinde	dav. Te- gesamt beruflöse	
Kriegs- beschä- digte	Unfall- beschä- digte	ins- gesamt	dav. beruflöse										
Berlin	26 177	21 041	2 792	417	868	1 007	48	580	810	741	168	95	14
Brandenburg	12 569	9 861	1 086	40	409	1 008	165	2 868	2 044	1 279	34	497	68
Pommern	11 933	11 103	681	19	42	82	6	4 503	2 124	846	5	449	107
Ostpreußen	13 399	11 522	740	23	358	644	110	3 732	1 631	1 953	25	1 258	193
Grenzmark Posen- Westpreußen	2 267	1 969	260	—	9	27	1	563	285	322	1	109	19
Niederschlesien	19 820	17 266	1 694	224	242	319	75	4 783	2 628	1 918	28	1 355	352
Oberschlesien	6 292	5 273	723	8	42	222	24	1 510	1 053	1 408	29	652	161
Prov. Sachsen	20 529	16 824	2 892	69	271	412	60	2 834	3 387	741	1	172	22
Schleswig-Holst.	7 941	6 733	661	66	190	257	34	1 861	959	625	4	206	35
Lauenburg	237	212	13	—	3	8	1	127	26	5	—	—	—
Hannover	19 352	16 937	1 512	52	156	621	73	5 594	2 508	744	8	329	48
Hessen-Kassel	6 965	6 038	558	15	151	165	36	2 065	1 167	437	5	106	20
Nassau	9 949	8 787	755	21	96	261	29	1 884	1 384	731	5	201	50
Westfalen	23 082	17 854	3 650	489	465	496	123	4 240	4 591	2 014	69	928	243
Rheinprovinz	46 243	38 438	5 714	299	636	1 007	141	4 795	7 280	5 075	83	2 584	511
Hohenzollerische Länder	564	503	42	—	12	6	1	354	25	13	—	5	2
Preußen	227 319	190 381	23 773	1 742	3 950	6 542	927	42 293	31 902	18 852	465	8 926	1 845
Bayern	54 738	47 194	5 497	119	319	1 480	126	19 548	7 242	4 610	28	2 011	765
Freistaat Sachsen Württemberg	42 272	33 044	4 142	390	2 054	2 318	324	1 494	2 655	2 708	90	857	202
Baden	16 286	13 966	1 677	47	286	264	46	3 510	1 953	242	9	92	18
Thüringen	15 961	13 626	1 138	25	531	576	65	2 996	1 393	1 344	6	749	180
Freistaat Hessen	9 343	8 437	778	37	55	28	8	1 696	1 252	705	11	248	43
Hamburg	8 150	7 699	440	7	4	—	—	2 175	1 095	348	5	194	66
Mecklenburg	2 858	2 694	66	10	42	36	9	861	459	478	5	187	33
Braunschweig	3 000	2 715	149	1	27	89	19	465	408	158	—	171	31
Oldenburg	1 619	1 508	64	26	8	10	3	435	243	109	1	62	18
Oldenburg, Lan- desteil Lübeck	249	229	9	2	—	8	1	67	43	12	4	6	3
Birkenfeld	237	223	11	—	1	1	1	116	30	43	—	13	7
Bremen	2 619	2 008	387	26	128	64	6	138	214	60	1	9	—
Anhalt	2 045	1 802	180	10	7	41	5	241	234	167	10	113	32
Lippe	929	776	127	19	2	5	—	290	130	101	6	30	14
Lübeck	744	656	74	—	8	6	—	79	135	32	—	2	1
Schaumburg- Lippe	68	64	3	—	—	—	1	8	21	16	—	7	—
Deutsches Reich ²⁾	388 437 ³⁾	327 002 ⁴⁾	38 515 ⁴⁾	2 461 ⁴⁾	7 422 ⁴⁾	11 468 ⁴⁾	1 541 ⁴⁾	76 412 ⁴⁾	49 409 ⁴⁾	30 797 ⁴⁾	648 ⁴⁾	13 677 ⁴⁾	3 258 ⁴⁾
Dagegen:													
am 31. 3. 1933 ³⁾	400 890	337 680	39 479	3 071	7 769	11 224	1 647	78 510	47 628	46 780	795	—	4 972
> 31. 12. 1932 . . .	410 044	342 986	40 678	3 216	8 767	12 598	1 761	79 600	46 424	44 216	890	7 172	5 030

*) Gesetz vom 12. Januar 1923 (RGBl. I S. 57). — ¹⁾ 40 Personen standen in der Berufsausbildung. — ²⁾ Davon ³⁾ 20 gemäß § 20 Abs. 1 des Schwerbeschädigtengesetzes gleichgestellte Kriegsbeschädigte. — ⁴⁾ Ohne Hamburg. — ⁵⁾ Ohne die Kreishauptmannschaften Dresden-Bautzen und Chemnitz sowie ohne Hamburg. — ⁶⁾ Ohne Lauenburg und Hamburg. — ⁷⁾ Ohne die Kreishauptmannschaften Dresden-Bautzen und Chemnitz. — ⁸⁾ Ohne Kreishauptmannschaft Dresden-Bautzen.

D. Die Leistungen des Winterhilfswerkes des Deutschen Volkes 1933/34

(Mitteilung der Reichsführung des W. H. W. 1933/34)

1. Gesamtspendenaufkommen und Gesamtleistungen

Gau e usw.	Hilfsbedürftige (im Durchschnitt des Winters)		Spendenaufkommen			Gesamter Gebrauchs- wert der verteilten Spenden
	in 1 000	auf 1 000 der Bevölke- rung	Sach- spenden	Gutscheine, Vergütungen, Leistungen	Geldspenden	
1. Reichsführung .....	.	.	9 205 427	²⁾ .	65 472 391	²⁾ .
2. Gau e						
Baden	540	224	2 749 870	137 562	4 881 130	14 161 705
Bayer. Ostmark	655	296	1 861 871	80 622	1 308 852	4 993 700
Stadt Berlin	1 200	283	8 269 530	1 171 973	9 746 031	28 196 831
Düsseldorf	819	376	3 167 153	317 200	6 354 491	24 965 229
Essen	736	387	3 355 681	826 348	4 715 592	14 459 553
Halle-Merseburg	360	242	2 883 406	108 567	2 882 223	7 545 212
Hamburg	393	324	2 759 938	149 418	6 902 109	13 188 062
Ost-Hannover	133	122	3 230 076	28 369	1 920 423	6 090 331
Süd-Hannover-Braunschweig ..	354	176	3 753 201	318 647	3 121 809	8 589 887
Hessen-Nassau	790	259	7 095 134	636 071	4 984 184	18 341 653
Koblenz-Trier	297	225	1 830 808	381 684	1 342 952	6 677 682
Köln-Aachen	622	228	2 046 883	150 527	3 472 997	10 943 646
Kurhessen	163	178	2 450 999	43 834	1 095 453	3 712 736
Kurmark	570	186	8 703 998	333 287	4 080 318	13 876 574
Magdeburg-Anhalt	330	198	3 849 513	55 410	3 993 773	8 993 525
Mecklenburg-Lübeck	167	176	1 879 313	55 272	1 696 409	3 530 952
Mittelfranken	208	201	1 204 428	64 203	1 744 281	3 962 499
München-Oberbayern	221	126	2 620 560	255 000	5 595 675	⁴⁾ 16 702 264
Ostprenßen	479	205	2 278 003	34 254	2 690 211	6 920 250
Pommern	339	176	5 795 111	169 396	2 691 695	9 369 801
Rheinpfalz	250	254	955 622	147 685	1 474 506	4 156 502
Sachsen	1 562	301	7 398 532	1 658 141	8 176 238	25 723 290
Niederschlesien	275	218	2 006 271	149 873	1 521 339	4 902 068
Mittelschlesien	585	300	1 652 943	174 089	3 147 864	8 817 760
Oberschlesien	498	336	1 677 981	128 184	1 168 766	5 119 025
Schleswig-Holstein	452	276	2 353 188	138 628	3 530 301	7 793 318
Schwaben	151	172	2 178 506	13 220	2 072 380	5 349 840
Thüringen	717	309	2 830 624	109 922	4 084 893	8 728 878
Mainfranken	144	181	1 310 351	22 228	749 569	3 342 103
Weser-Ems	300	185	3 345 396	127 500	2 332 298	6 154 504
Westfalen-Nord	791	298	4 902 038	208 816	3 886 018	12 042 224
Westfalen-Süd	935	358	3 188 142	151 821	4 314 131	16 564 246
Württemberg	465	168	2 944 747	363 629	5 804 225	11 169 132
Insgesamt ¹⁾	16 618	253	118 188 263	8 789 828	184 272 308	346 586 226

Gesamter Gebrauchswert der verteilten Spenden..... *R.M.* 346 586 226

Unkosten

» 3 414 130

Gesamtleistung des W.H.W. *R.M.* 350 000 356

Barbestand; Vortrag für das W.H.W. 1934/35

» 8 135 685

Gesamtaufkommen für das W.H.W. 1933/34 *R.M.* 358 136 041

Zahl der Helfer im W. H. W. 1933/34 insgesamt

1 499 116 Personen

davon besoldet 4 116 Personen

¹⁾ Einschl. Danzig, dessen Spendenaufkommen usw. nicht näher ausgegliedert ist. — ²⁾ In den Sachspenden mitenthaltend. — ³⁾ Die Zuschüsse der Reichsführung an die Gau e (Kohlenversorgung, Barzuschüsse und Sachspenden) im Gesamtgebrauchswert von *R.M.* 75 478 831 sind bei den Leistungen der Gau e enthalten. — ⁴⁾ Einschl. der Spenden an bayerische Notstandsgau e, soweit sie nicht gesondert ausgewiesen werden können.

D. Die Leistungen des Winterhilfswerkes des deutschen Volkes 1933/34

2. Formen der Geldspenden

a. In den Gauen aufgekommene Geldspenden		<i>R.M.</i>
1. W. H. W.-Sammellisten	14 409 128	
2. W. H. W.-Büchsenammlung	5 314 705	
3. Lohn- und Gehaltsabzüge, laufende Monatsspenden usw.	61 187 283	
4. Winterpfennig	1 503 872	
5. Eintopfgericht	25 129 004	
6. Hitlerjugend-Spenden	491 695	
7. Blumen- und Sonderplaketten:		
Spitzenrosetten	1 342 170	
Christrosen	2 131 052	
Neujahrsplaketten	1 059 897	
Glasplaketten	1 362 923	
8. Tag des Pferdes	64 072	
Teilbetrag	113 995 801	

Übertrag	113 995 801	<i>R.M.</i>
9. Bertram-Vortrag	41 907	
10. Gauveranstaltungen	4 762 209	
Insgesamt	118 799 917	

b. Bei der Reichsführung eingegangene Spenden

b. Bei der Reichsführung eingegangene Spenden		<i>R.M.</i>
Gehaltsabzüge der Staats-, Gemeindebeamten, Postscheckeingänge, Bankeingänge, Firmenspenden	33 659 513	
Reichszuschuß	15 000 000	
Rückvergütung der Reichsbahn für Kohlentransporte	8 914 085	
W. H. W.-Lotterie	7 898 793	
Insgesamt	184 272 308	

3. Mengenmäßige Aufteilung der ausgegebenen Spenden

I. Lebensmittel

1. Kartoffeln	15 043 634	Ztr
2. Weizen	281 176	»
3. Roggen	960 226	»
4. Mehl	452 334	»
5. Gerste	7 852	»
6. Hafer	8 526	»
7. Haferflocken	6 297	»
8. Brot	308 349	»
9. Stollen	3 526	»
10. Feinbackwaren	24 450	kg
11. Kekse	10 156	»
12. Hülsenfrüchte	62 935	Ztr
13. Gemüse	69 722	»
14. Gemüsekonserven	7 590	»
15. Zucker	65 266	»
16. Salz	1 416	»
17. Reis	29 244	»
18. Grieß	9 274	»
19. Kolonialwaren	144 001	»
20. Butter	6 520	»
21. Margarine	1 560	»
22. Schmalz	17 881	»
23. Speiseöle	12 837	kg
24. Lebendes Vieh	4 343	Ztr
25. Frischfleisch	39 452	»
26. Fleischkonserven	29 728	»
27. Speck	5 743	»
28. Wurstwaren	23 180	»
29. Eier	2 651 673	Stck
30. Milch	5 969 106	l
31. Büchsenmilch	295 522	Dosen
32. Fische	20 044	Ztr
33. Fischkonserven	1 401	»
34. Räucherwaren	14 531	»
35. Naturhonig	3 803	kg
36. Kunsthonig	7 565	»
37. Marmelade	73 720	»
38. Sonstige Nahrungsmittel, Wert	19 590 437	<i>R.M.</i>

II. Genußmittel

1. Bohnenkaffee	507	Ztr
2. Malzkaffee	10 772	»
3. Kaffeemischung	967	»
4. Tee	3 403	kg

5. Kakao	2 522	Ztr
6. Schokolade	8 966	kg
7. Wein	34 868	l
8. Tabak	17 836	kg
9. Zigarren	96 289	Stck
10. Zigaretten	109 302	»
11. Sonstige Genußmittel, Wert	77 235	<i>R.M.</i>

III. Kleidung

1. Lederschuhe	1 657 730	Paar
2. Hausschuhe	93 311	»
3. Pantoffeln	22 683	»
4. Anzüge	251 204	Stck
5. Kleider	608 107	»
6. Mäntel	411 652	»
7. Hosen	218 916	»
8. Jacken	101 202	»
9. Mützen, Hüte	116 024	»
10. Decken	74 525	»
11. Stoffe	1 989 830	m
12. Leder, Wert	153 377	<i>R.M.</i>
13. Strick- und Wollwaren, Wert	4 391 975	»
14. Sonstige Kleidung, Wert	18 106 621	»

IV. Gutscheine, Vergütungen und Leistungen

Wert	37 978 615	<i>R.M.</i>
------	------------	-------------

V. Haushaltsgegenstände

Wert	2 990 336	<i>R.M.</i>
------	-----------	-------------

VI. Brennmaterialien

1. Kohlen	52 903 070	Ztr
2. Holz	364 037	rm
3. Torf	88 781	Ztr
4. Petroleum	69 830	l
5. Sonstige Brennmaterialien, Wert	844 715	<i>R.M.</i>

VII. Sonderspenden

1. Liebesgabenpakete	672 681	Stck
2. Weihnachtsbäume	340 614	»
3. Sonstige Sonderspenden, Wert	17 293 345	<i>R.M.</i>

XVIII. Unterrichtswesen

A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32

(Band 438 der Statistik des Deutschen Reichs)

Länder und Landesteile	Öffentliche Volksschulen											
	Schulen über- haupt	davon					Klassen über- haupt	Schüler überhaupt	davon		von den Schülern ²⁾ waren	
		evang.	kath.	isr.	pa- ri- tä- tisch	Sam- mel- schulen			männl.	weibl.	evang.	darunter in evang. Schulen
Prov. Ostpreußen.....	3 357	2 902	417	—	38	—	7 705	330 902	168 325	162 577	274 366	267 472
Stadt Berlin.....	645	481	57	—	54	53	8 137	273 293	138 727	134 566	217 541	203 499
Prov. Brandenburg.....	3 001	2 940	42	—	12	7	8 378	293 763	148 742	145 021	272 467	270 972
* Pommern.....	2 643	2 608	22	—	11	2	6 390	240 272	122 361	117 911	230 737	228 325
* Grenz- u. P.-Westpr.	483	292	125	1	65	—	1 303	45 396	23 206	22 190	27 620	22 695
* Niederschlesien.....	3 294	2 266	967	—	33	28	11 317	405 536	205 534	200 002	278 010	268 371
* Oberschlesien.....	1 205	232	958	3	12	—	4 911	220 420	132 058	108 362	18 564	16 724
* Sachsen.....	2 812	2 582	193	—	18	19	10 266	399 789	201 104	198 685	355 603	349 888
* Schleswig-Holstein.....	1 594	1 574	13	1	4	2	4 686	177 094	91 669	85 425	169 551	168 948
* Hannover.....	3 636	3 145	469	7	6	9	10 624	393 457	199 714	193 743	322 426	319 713
* Westfalen.....	3 287	1 432	1 716	17	42	80	15 719	678 030	345 325	332 705	295 099	285 930
* Hessen-Nassau.....	2 379	1 277	247	41	813	1	7 398	291 534	147 630	143 904	205 454	138 566
Rheinprovinz ¹⁾	5 025	1 418	3 383	24	112	88	20 904	922 247	468 655	453 592	251 981	237 949
Hohenzollern.....	118	3	114	1	—	—	221	9 397	4 734	4 663	277	185
Preußen ¹⁾	33 479	23 152	8 723	95	1 220	289	117 959	4 681 130	2 377 784	2 303 346	2 919 706	2 779 235
Bayern ¹⁾	7 615	2 002	5 382	—	231	—	20 106	937 180	470 420	466 760	255 088	197 984
Sachsen.....	2 105	4	28	—	2 073	—	18 417	568 703	284 563	283 640	487 009	713
Württemberg.....	2 303	1 405	892	2	4	—	7 079	296 286	149 925	146 361	194 137	192 923
Baden.....	1 707	—	—	—	1 707	—	10 122	301 232	151 613	149 619	110 597	—
Thüringen.....	1 559	—	2	—	1 556	1	5 463	206 758	104 265	102 493	188 036	—
Hessen.....	997	26	27	—	944	—	3 730	168 732	85 552	83 180	111 437	5 119
Hamburg.....	246	—	—	—	246	—	2 906	96 931	48 977	47 954	—	—
Mecklenburg.....	1 224	1 224	—	—	—	—	2 557	90 580	46 245	44 335	85 920	85 920
Oldenburg.....	752	554	198	—	—	—	1 894	75 034	38 333	36 701	55 100	54 908
Braunschweig.....	429	420	4	—	—	5	1 814	55 724	28 187	27 537	49 597	48 672
Bremen.....	80	—	—	—	80	—	995	32 894	16 625	16 269	29 681	—
Anhalt.....	236	236	—	—	—	—	1 137	39 096	19 651	19 445	35 003	35 003
Lippe.....	143	—	3	—	140	—	698	21 022	10 621	10 401	20 610	—
Lübeck.....	40	—	—	—	40	—	392	13 677	6 931	6 746	13 085	—
Schaumburg-Lippe.....	46	—	—	—	46	—	187	5 594	2 919	2 675	5 556	—
Deutsches Reich ¹⁾	52 961	29 023	15 259	97	8 287	295	195 456	7 590 073	3 842 611	3 747 462	4 560 362	3 400 477

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen											
	von den Schülern ²⁾ waren											
	darunter in			röm.- kath.	darunter in				anderes christl. Be- kennt- nis	isr.	einer anderen	keiner Religions- gemeinschaft zugehörig
	kath.	paritä- tischen	Sammel- schulen		evang.	kath.	paritä- tischen	Sammel- schulen				
Prov. Ostpreußen.....	1 065	5 829	—	54 033	7 813	43 833	2 387	—	670	634	258	941
Stadt Berlin.....	671	5 922	7 449	28 681	5 245	22 185	616	635	449	7 489	106	19 027
Prov. Brandenburg.....	32	754	709	14 107	9 098	5 936	48	25	323	554	126	6 186
* Pommern.....	37	1 816	559	7 097	4 750	2 203	342	2	210	426	165	1 637
* Grenz- u. P.-Westpr.	706	4 219	—	17 494	1 693	12 166	3 635	—	22	216	—	44
* Niederschlesien.....	3 591	2 042	4 006	116 978	9 601	105 965	671	741	437	1 001	432	8 678
* Oberschlesien.....	1 430	410	—	201 116	708	199 270	1 138	—	21	645	2	72
* Sachsen.....	146	2 459	3 112	29 511	5 044	24 292	124	51	288	478	306	13 605
* Schleswig-Holstein.....	—	341	272	3 720	1 235	2 470	13	2	143	287	33	3 350
* Hannover.....	316	440	1 957	63 380	2 778	60 510	12	80	295	977	92	6 287
* Westfalen.....	1 392	1 877	5 900	367 979	1 444	363 854	560	2 121	1 247	1 524	345	11 836
* Hessen-Nassau.....	246	66 632	10	81 021	2 798	29 122	49 079	22	477	2 500	600	1 482
Rheinprovinz ¹⁾	5 620	4 269	4 241	650 288	1 873	641 576	4 204	2 635	852	4 134	333	14 659
Hohenzollern.....	92	—	—	9 095	—	9 095	—	—	8	16	—	1
Preußen ¹⁾	15 344	96 910	28 215	1 644 500	52 880	1 522 477	62 829	6 314	5 442	20 879	2 798	87 805
Bayern ¹⁾	8 048	49 056	—	675 358	3 945	642 158	29 255	—	952	2 012	565	3 205
Sachsen.....	49	486 247	—	14 359	—	6 162	8 197	—	1 431	1 634	602	46 676
Württemberg.....	715	499	—	99 579	1 588	97 910	81	—	568	559	71	1 372
Baden.....	—	110 597	—	185 250	—	—	185 250	—	1 122	1 521	973	1 769
Thüringen.....	—	188 024	12	3 731	—	232	3 499	—	54	216	—	14 721
Hessen.....	1	106 317	—	52 131	—	5 466	46 665	—	876	1 296	1 006	1 986
Hamburg.....	—	—	—	—	4 256	—	—	—	71	64	20	249
Mecklenburg.....	—	—	—	19 228	391	18 837	—	—	53	89	80	484
Oldenburg.....	192	—	—	2 305	1 054	1 228	—	23	46	113	10	3 853
Braunschweig.....	—	29 681	—	459	—	—	459	—	62	108	11	2 573
Bremen.....	—	—	—	490	490	—	—	—	48	56	—	3 499
Anhalt.....	—	2	20 608	276	—	94	182	—	48	37	1	50
Lippe.....	—	13 085	—	172	—	—	172	—	8	41	2	369
Lübeck.....	—	5 556	—	11	—	—	11	—	4	15	3	5
Schaumburg-Lippe.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich ¹⁾	24 351	1 106 380	28 952	2 702 105	64 604	2 294 564	336 600	6 337	10 785	28 640	6 142	168 616

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Für 16 492 Schüler des Freistaates Sachsen lag die Gliederung nach der religiösen Zugehörigkeit nicht vor; desgl. für sämtliche Schüler Hamburgs. — ³⁾ Als »Allgemeine« Volksschulen bezeichnet.

A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen											
	von den Schülern standen im											
	1.			2.			3.			4.		
	Schuljahr											
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Prov. Ostpreußen.....	25 741	24 306	50 047	24 970	24 058	49 028	25 962	24 379	50 341	27 009	25 822	52 831
Stadt Berlin.....	21 372	20 648	42 020	19 151	18 660	37 811	19 354	18 924	38 278	22 399	21 524	43 923
Prov. Brandenburg.....	22 742	22 085	44 827	21 256	20 353	41 609	21 770	21 252	43 022	23 742	22 727	46 469
Pommern.....	19 380	18 548	37 928	18 666	17 325	35 991	19 061	18 288	37 349	19 749	19 054	38 803
Grenzm. P.-Westpr.	3 786	3 557	7 343	3 467	3 255	6 722	3 557	3 332	6 889	3 648	3 456	7 104
Niederschlesien.....	30 494	29 571	60 065	28 828	27 647	56 475	29 950	28 507	58 457	31 542	30 847	62 389
Oberschlesien.....	17 144	16 276	33 420	17 022	15 879	32 901	16 840	16 119	32 959	16 824	16 170	32 994
Sachsen.....	30 303	28 993	59 296	29 039	28 035	57 074	30 008	29 085	59 093	32 064	31 270	63 334
Schleswig-Holstein.....	13 181	12 760	25 941	12 689	12 116	24 805	13 358	12 853	26 211	14 808	14 472	29 280
Hannover.....	30 166	29 061	59 227	28 600	27 403	56 003	29 981	28 560	58 541	32 435	30 766	63 201
Westfalen.....	51 153	48 902	100 055	51 140	48 571	99 711	50 990	48 452	99 442	50 724	48 042	98 766
Hessen-Nassau.....	22 017	20 805	42 822	21 685	20 482	42 167	21 945	20 993	42 938	23 662	22 555	46 217
Rheinprovinz ¹⁾	70 786	67 608	138 394	69 200	66 038	135 238	68 494	65 310	133 804	70 590	66 762	137 352
Hohenzollern.....	721	690	1 411	686	682	1 368	722	730	1 452	765	711	1 476
Preußen ¹⁾	358 986	343 810	702 796	346 399	330 504	676 903	351 992	336 784	688 776	369 961	354 178	724 139
Bayern ¹⁾	72 179	70 144	142 323	70 567	68 422	138 989	71 515	70 254	141 769	72 237	70 698	142 935
Sachsen.....	38 970	37 747	76 717	37 652	36 612	74 294	40 680	39 517	80 197	44 330	43 163	87 493
Württemberg.....	22 232	20 960	43 192	22 243	21 188	43 431	22 979	22 212	45 191	25 049	24 097	49 146
Baden.....	21 625	20 876	42 501	22 042	21 570	43 612	22 702	21 994	44 696	24 478	23 621	48 099
Thüringen.....	14 790	14 375	29 165	14 887	14 158	29 045	15 432	15 100	30 532	16 257	15 996	32 253
Hessen.....	12 886	12 105	24 991	12 404	11 804	24 208	12 156	11 599	23 755	13 143	12 162	25 305
Hamburg.....	7 033	6 901	13 934	6 410	6 101	12 511	6 832	6 509	13 341	7 700	7 440	15 140
Mecklenburg.....	7 168	6 728	13 896	6 484	6 133	12 617	7 253	6 880	14 133	7 630	7 443	15 073
Oldenburg.....	5 923	5 533	11 456	5 645	5 234	10 879	5 753	5 421	11 174	5 976	5 883	11 859
Braunschweig.....	4 278	4 114	8 392	3 934	3 903	7 837	4 234	4 013	8 247	4 684	4 457	9 141
Bremen.....	2 387	2 329	4 716	2 455	2 285	4 740	2 446	2 432	4 878	2 709	2 657	5 366
Anhalt.....	3 157	2 961	6 118	2 979	3 104	6 083	3 155	3 039	6 194	3 539	3 287	6 826
Lippe.....	1 585	1 502	3 087	1 493	1 390	2 883	1 517	1 449	2 966	1 528	1 497	3 025
Lübeck.....	1 009	896	1 905	980	972	1 952	1 106	1 005	2 111	1 089	1 075	2 164
Schaumburg-Lippe.....	433	381	814	400	339	739	388	375	763	410	403	813
Deutsches Reich ¹⁾	574 641	551 362	1 126 003	557 004	533 719	1 090 723	570 140	548 583	1 118 723	600 720	578 057	1 178 777

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen											
	von den Schülern standen im											
	5.			6.			7.			8.		
	Schuljahr											
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Prov. Ostpreußen.....	23 910	23 460	47 370	20 083	20 014	40 097	10 456	10 559	21 015	9 629	9 520	19 149
Stadt Berlin.....	17 871	17 769	35 640	18 978	18 232	37 210	9 939	9 323	19 262	8 610	8 483	17 093
Prov. Brandenburg.....	20 590	20 268	40 858	20 180	20 445	40 625	9 413	9 271	18 684	8 715	8 471	17 186
Pommern.....	16 319	16 159	32 478	15 546	15 253	30 799	6 914	6 756	13 670	6 356	6 222	12 578
Grenzm. P.-Westpr.	3 086	3 072	6 158	2 946	2 813	5 759	1 459	1 430	2 889	1 202	1 255	2 457
Niederschlesien.....	28 578	28 537	57 115	28 608	28 398	57 006	14 883	14 330	29 133	12 096	11 733	23 829
Oberschlesien.....	14 587	14 300	28 887	14 490	14 498	28 988	7 801	7 668	15 469	7 270	7 435	14 705
Sachsen.....	27 423	27 988	55 411	26 324	27 080	53 404	14 022	14 165	28 187	11 471	11 701	23 172
Schleswig-Holstein.....	11 573	11 624	23 197	10 614	10 644	21 258	5 418	5 397	10 815	5 156	5 125	10 281
Hannover.....	26 710	26 643	53 353	26 292	26 291	52 583	13 100	12 937	26 037	11 816	11 847	23 663
Westfalen.....	48 377	46 972	95 349	44 282	44 116	88 398	27 117	26 645	53 762	21 007	20 866	41 873
Hessen-Nassau.....	19 476	19 461	38 937	19 584	19 667	39 251	10 657	10 639	21 296	8 356	9 152	17 508
Rheinprovinz ¹⁾	64 506	63 087	127 593	60 259	59 733	119 992	36 580	36 908	73 488	27 520	27 812	55 332
Hohenzollern.....	717	686	1 403	669	641	1 310	217	246	463	235	277	512
Preußen ¹⁾	323 723	320 026	643 749	309 055	307 825	616 880	167 676	166 274	333 950	139 439	139 899	279 338
Bayern ¹⁾	73 105	72 436	145 541	62 123	64 881	127 004	36 776	38 767	75 543	11 749	11 075	22 824
Sachsen.....	44 853	45 528	90 381	42 690	43 878	86 568	19 169	19 763	38 932	15 773	16 455	32 228
Württemberg.....	21 313	21 578	42 891	20 350	20 426	40 776	11 426	11 623	23 049	4 281	4 089	8 370
Baden.....	21 912	21 900	43 812	19 939	20 345	40 284	9 888	10 001	19 889	8 917	9 269	18 186
Thüringen.....	15 331	15 224	30 555	14 717	14 664	29 381	7 205	7 140	14 345	5 617	5 828	11 445
Hessen.....	11 562	11 491	23 053	11 909	12 065	23 974	6 442	6 467	12 909	4 985	5 192	10 177
Hamburg.....	7 283	7 234	14 517	6 383	6 694	13 077	3 552	3 370	6 922	3 061	3 063	6 124
Mecklenburg.....	6 185	6 251	12 436	5 753	5 666	11 419	2 823	2 612	5 435	2 652	2 467	5 119
Oldenburg.....	5 152	5 011	10 163	4 748	4 662	9 410	2 396	2 463	4 859	2 444	2 426	4 870
Braunschweig.....	3 971	3 891	7 862	3 977	3 842	7 819	1 596	1 777	3 373	1 400	1 453	2 853
Bremen.....	2 283	2 248	4 531	2 133	2 067	4 200	1 146	1 144	2 290	962	988	1 950
Anhalt.....	2 546	2 564	5 110	2 177	2 349	4 526	1 074	1 096	2 170	1 007	1 039	2 046
Lippe.....	1 382	1 392	2 774	1 520	1 508	3 028	932	961	1 893	649	699	1 348
Lübeck.....	982	1 066	2 048	878	889	1 767	457	472	929	341	351	692
Schaumburg-Lippe.....	422	403	825	446	389	835	234	188	422	184	197	381
Deutsches Reich ¹⁾	542 005	538 273	1 080 278	508 798	512 150	1 020 948	272 792	274 118	546 910	203 461	204 490	407 951

1) Ohne Saargebiet.

A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen											
	von den Schülern standen im									Von den Schülern waren in der Grundschule		
	9.			10.			11. und 12.					
	Schuljahr											
männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	
Prov. Ostpreußen	527	425	952	34	28	62	4	6	10	114 548	107 601	222 149
Stadt Berlin	769	739	1 508	255	251	506	29	13	42	84 613	82 583	167 196
Prov. Brandenburg	316	142	458	14	6	20	4	1	5	97 385	93 369	190 754
Pommern	340	277	617	25	28	53	5	1	6	83 382	79 069	162 451
Grenzm. P.-Westpr.	39	15	54	13	5	18	3	—	3	15 749	14 605	30 354
Niederschlesien	572	362	934	80	70	150	3	—	3	133 126	127 609	260 735
Oberschlesien	80	17	97	—	—	—	—	—	—	74 512	70 538	145 050
Sachsen	425	339	764	22	29	51	3	—	3	129 572	124 355	253 927
Schleswig-Holstein	4 766	425	5 191	104	8	112	2	1	3	56 833	54 398	111 231
Hannover	593	232	825	19	3	22	2	—	2	129 572	122 376	251 948
Westfalen	526	134	660	8	5	13	1	—	1	214 127	202 797	416 924
Hessen-Nassau	236	141	377	12	6	18	—	3	3	92 777	87 751	180 528
Rheinprovinz ¹⁾	632	224	856	88	110	198	—	—	—	287 128	273 123	560 251
Hohenzollern	2	—	2	—	—	—	—	—	—	2 924	2 834	5 758
Preußen ¹⁾	9 823	3 472	13 295	674	549	1 223	56	25	81	1 516 248	1 443 008	2 959 256
Bayern ¹⁾	166	82	248	3	1	4	—	—	—	286 745	279 923	566 668
Sachsen	271	530	801	142	442	584	3	5	8	161 857	157 391	319 248
Württemberg	52	188	240	—	—	—	—	—	—	93 046	88 915	181 961
Baden	109	43	152	1	—	1	—	—	—	92 929	90 572	183 501
Thüringen	29	8	37	—	—	—	—	—	—	63 008	61 152	124 160
Hessen	43	128	171	22	167	189	—	—	—	50 389	47 525	97 914
Hamburg	492	403	895	221	233	454	10	6	16	29 087	28 209	57 296
Mecklenburg	289	121	410	7	3	10	1	1	2	31 965	29 758	61 723
Oldenburg	275	53	328	20	15	35	1	—	1	24 430	22 959	47 389
Braunschweig	113	87	200	—	—	—	—	—	—	18 497	17 678	36 175
Bremen	91	106	197	13	13	26	—	—	—	10 333	10 071	20 404
Anhalt	17	6	23	—	—	—	—	—	—	13 767	13 180	26 947
Lippe	11	3	14	4	—	4	—	—	—	6 399	6 051	12 450
Lübeck	88	20	108	1	—	1	—	—	—	4 477	4 195	8 672
Schaumburg-Lippe	2	—	2	—	—	—	—	—	—	1 828	1 627	3 455
Deutsches Reich ¹⁾	11 871	5 250	17 121	1 108	1 423	2 531	71	37	108	2 405 005	2 302 214	4 707 219

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen											
	Am Schluß des Schuljahres 1930/31 sind nach Ableistung der Volksschulpflicht entlassen worden			Davon hatten das Ziel der Volksschule erreicht			Hauptamtlich beschäftigte Lehrer *) zusammen	davon				
								männl.	weibl.	Lehrer für allgemein bildende Fächer	Fachlehrer	evang.
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.						
Prov. Ostpreußen	13 448	12 861	26 309	10 305	10 341	20 646	7 596	6 227	1 369	7 423	173	6 435
Stadt Berlin	6 699	6 989	13 688	4 685	4 838	9 523	9 583	5 916	3 667	8 899	684	8 234
Prov. Brandenburg	9 803	9 674	19 477	7 154	7 600	14 754	7 569	6 312	1 257	7 328	241	7 322
Pommern	7 987	7 866	15 853	6 017	6 134	12 151	5 894	5 043	851	5 711	183	5 805
Grenzm. P.-Westpr.	1 731	1 700	3 431	1 475	1 474	2 949	1 131	1 014	117	1 108	23	713
Niederschlesien	12 751	12 701	25 452	10 059	10 117	20 176	9 254	7 469	1 785	8 963	291	6 504
Oberschlesien	7 666	7 842	15 508	6 590	6 857	13 447	4 709	3 650	879	4 591	118	434
Sachsen	11 501	11 770	23 271	8 415	8 904	17 319	9 752	8 110	1 642	9 281	471	9 057
Schleswig-Holstein	6 631	5 890	12 521	5 082	4 574	9 656	4 870	3 718	1 152	4 660	210	4 744
Hannover	12 942	12 957	25 899	9 760	10 289	20 049	10 039	8 138	1 901	9 652	387	8 487
Westfalen	23 894	24 060	47 954	17 283	18 301	35 584	15 836	10 133	5 703	15 159	677	7 198
Hessen-Nassau	9 253	9 435	18 688	7 737	8 251	15 988	7 122	5 656	1 466	6 897	225	5 067
Rheinprovinz ¹⁾	31 428	31 994	63 422	24 429	25 479	49 908	21 688	13 448	8 240	20 828	860	6 264
Hohenzollern	270	248	518	238	227	465	220	185	35	220	—	6
Preußen ¹⁾	156 004	155 967	311 971	119 199	123 386	242 585	115 263	85 199	30 064	110 720	4 543	76 270
Bayern ¹⁾	34 207	35 937	70 144	30 814	33 726	64 540	23 447	15 315	8 132	20 150	621	6 924
Sachsen	16 434	17 313	33 747	15 603	16 723	32 326	15 622	13 561	2 061	14 829	793	14 099
Württemberg	10 430	10 729	21 159	9 875	10 256	20 131	7 640	6 182	1 458	7 061	579	5 254
Baden	9 910	10 058	19 968	7 953	8 321	16 274	6 887	5 305	1 582	6 608	279	2 585
Thüringen	5 925	6 032	11 977	4 717	5 109	9 826	4 796	4 132	664	4 640	156	4 657
Hessen	5 502	5 567	11 069	5 114	5 240	10 354	3 861	2 918	943	3 627	234	2 585
Hamburg	3 166	3 252	6 418	2 210	2 262	4 472	3 612	2 033	1 579	3 582	30	—
Mecklenburg	2 665	2 595	5 260	1 529	1 558	3 087	2 546	2 078	468	2 495	51	2 540
Oldenburg	2 885	2 724	5 609	2 266	2 202	4 468	1 969	1 523	446	1 888	81	1 516
Braunschweig	1 689	1 635	3 324	1 221	1 236	2 457	1 559	1 249	310	1 442	117	1 463
Bremen	904	915	1 819	666	680	1 346	1 114	602	512	1 029	85	1 014
Anhalt	929	987	1 916	537	616	1 153	907	691	216	804	103	897
Lippe	774	736	1 510	608	590	1 198	481	422	59	478	3	477
Lübeck	330	357	687	208	217	425	447	254	193	411	36	442
Schaumburg-Lippe	180	206	386	143	167	310	130	120	10	127	3	130
Deutsches Reich ¹⁾	251 934	255 030	506 964	202 663	212 289	414 952	190 281	141 584	48 697	179 891	7 714	120 850

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Für Hamburg lag die Gliederung der Lehrer nach ihrer religiösen Zugehörigkeit nicht vor. — ³⁾ Ohne Schulamtsbewerber.

A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen											
	davon					Es entfielen auf						
	röm.- kath.	anderes christl. Bekennt- nis	isr.	einer anderen Religionsgemein- schaft zugehörig	keiner	10 000 Einwohner ¹⁾			eine Schule	eine Klasse	einen Lehrer	100 Lehrer
					Schu- len	Schüler	Lehrer	Klassen	Schüler	Lehrer	Lehrerin	
Prov. Ostpreußen	1 140	—	1	1	19	14,0	1 435	33,0	2,3	42,9	43,6	18,9
Stadt Berlin	1 000	7	48	—	3	291	1,5	632	22,2	12,6	33,6	38,3
Prov. Brandenburg	214	—	—	—	33	11,7	1 145	29,4	2,8	35,1	38,8	18,6
» Pommern	85	—	1	—	—	13,4	1 217	29,9	2,4	37,6	40,8	14,4
» Grenz- u. P.-Westpr.	413	—	4	—	1	14,0	1 316	32,8	2,7	34,8	40,1	10,2
» Niederschlesien	2 674	3	7	—	4	62	10,2	1 252	28,6	3,4	35,8	43,8
» Oberschlesien	4 254	—	10	—	1	3,2	1 601	32,1	4,1	44,9	46,8	18,7
» Sachsen	633	1	—	—	61	8,3	1 180	28,8	3,7	38,9	41,0	16,8
» Schleswig-Holstein	97	—	6	—	2	21	10,3	1 146	31,5	2,9	37,8	36,4
» Hannover	1 479	1	8	—	64	11,0	1 192	30,4	2,9	37,0	39,2	18,9
» Westfalen	8 501	2	33	—	2	100	6,5	1 331	31,1	4,8	43,1	42,8
» Hessen-Nassau	1 982	1	59	—	1	12	9,5	1 160	28,3	3,1	39,4	40,9
Rheinprovinz ²⁾	15 175	5	58	—	1	185	6,7	1 233	28,8	4,2	44,1	42,5
Hohenzollern	213	—	1	—	—	16,2	1 287	30,1	1,9	42,5	42,7	18,9
Preußen ³⁾	37 870	20	236	—	14	853	8,4	1 180	29,0	3,5	39,7	40,6
Bayern ³⁾	16 514	—	7	—	2	10,0	1 232	30,8	2,6	46,6	40,0	34,7
Sachsen	555	23	1	—	27	917	4,1	1 117	30,7	8,7	30,9	36,4
Württemberg	2 378	—	2	—	6	6	3,7	1 123	29,0	3,1	41,9	38,8
Baden	4 200	13	34	—	31	22	7,2	1 263	28,9	5,9	29,8	43,7
Thüringen	43	1	4	—	91	9,4	1 246	28,9	3,5	37,8	43,1	13,8
Hessen	1 214	6	21	—	20	15	7,2	1 217	27,8	3,7	45,2	43,7
Hamburg	—	—	—	—	—	—	2,0	787	29,3	11,8	33,4	26,8
Mecklenburg	1	1	—	—	4	15,1	1 117	31,4	2,1	35,4	35,6	18,4
Oldenburg	453	—	—	—	—	—	13,1	1 309	34,4	2,5	39,6	38,1
Braunschweig	40	1	—	—	55	8,4	1 090	30,5	4,2	30,7	35,7	19,9
Bremen	4	1	—	—	3	92	2,3	951	32,2	12,4	33,1	29,5
Anhalt	3	—	1	—	6	6,5	1 077	25,0	4,8	34,4	40,7	23,8
Lippe	4	3	—	—	2	3,4	1 229	28,1	4,9	30,1	43,7	12,3
Lübeck	1	—	—	—	4	2,9	1 006	32,9	9,8	34,8	30,6	43,2
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	9,4	1 142	26,5	4,1	29,9	43,0
Deutsches Reich ³⁾	63 280	69	306	—	95	2 069	8,2	1 174	29,4	3,7	38,8	39,9

Länder und Landesteile	Privatschulen mit Volksschulziel			Allgemeine Fort- bildungsschulen		Berufsschulen			Öffentliche Fachschulen				
	Schu- len	Schüler	Haupt- amtlich beschäftigte Lehrer	Schu- len	Schüler	Schu- len	Pflicht- schüler	Haupt- amtlich Neben- amtlich		Schu- len	Schüler	Haupt- amtlich Neben- amtlich	
								beschäftigte Lehrer	beschäftigte Lehrer			beschäftigte Lehrer	beschäftigte Lehrer
Prov. Ostpreußen	45	1 077	57	870	14 261	110	24 935	204	591	—	—	—	—
Stadt Berlin	55	4 136	176	—	1 467	62	85 135	1 220	365	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	24	893	39	241	3 987	161	34 036	333	1 005	—	—	—	—
» Pommern	25	629	33	84	2 087	151	28 697	158	1 036	—	—	—	—
» Grenz- u. P.-Westpr.	31	1 327	46	146	2 653	21	3 202	14	121	—	—	—	—
» Niederschlesien	26	1 836	76	923	17 176	213	43 959	308	1 254	—	—	—	—
» Oberschlesien	13	961	31	862	19 522	79	26 877	176	499	—	—	—	—
» Sachsen	45	2 584	98	248	4 442	210	54 704	481	1 440	—	—	—	—
» Schleswig-Holstein	25	1 420	67	182	3 250	128	27 577	236	836	—	—	—	—
» Hannover	22	851	44	979	17 727	371	57 808	507	1 671	—	—	—	—
» Westfalen	23	764	37	377	9 680	412	108 438	874	2 141	—	—	—	—
» Hessen-Nassau	11	1 703	54	444	9 477	249	47 110	387	1 089	—	—	—	—
Rheinprovinz ²⁾	37	1 314	79	880	20 291	329	162 322	1 661	1 417	—	—	—	—
Hohenzollern	3	46	3	46	695	9	676	8	24	—	—	—	—
Preußen ³⁾	375	19 541	840	6 283	125 715	2 505	705 476	6 565	13 489	848	96 707	5 049	2 507
Bayern ³⁾	89	4 961	176	7 006	141 270	310	69 209	1 045	787	230	17 972	1 054	610
Sachsen	29	5 673	274	—	—	738	134 565	2 293	585	209	29 105	1 228	343
Württemberg	34	2 530	132	1 757	29 004	181	37 635	705	166	116	8 125	450	228
Baden	10	562	30	1 416	42 848	276	31 719	992	134	5	980	102	17
Thüringen	15	1 255	34	—	—	232	44 315	595	173	48	3 182	215	149
Hessen	15	646	38	—	—	513	38 621	465	963	56	4 934	319	118
Hamburg	53	8 950	249	—	—	40	36 251	640	16	7	3 557	254	16
Mecklenburg	14	868	35	—	—	135	9 902	60	417	16	1 096	69	21
Oldenburg	12	670	27	—	—	98	8 182	101	184	23	1 484	85	22
Braunschweig	2	63	1	—	—	55	11 019	143	97	11	1 545	71	13
Bremen	4	1 986	55	—	—	10	4 411	118	34	2	829	8	4
Anhalt	14	9,9	24	—	—	33	4 735	52	119	7	660	35	13
Lippe	9	775	17	—	—	36	5 277	32	129	2	90	4	—
Lübeck	2	369	12	—	—	4	3 963	72	13	1	44	8	—
Schaumburg-Lippe	2	40	2	—	—	3	517	9	5	—	—	—	—
Deutsches Reich ³⁾	679	49 828	1 946	16 462	338 837	5 169	1 145 797	13 887	17 311	1 581	170 320	8 951	4 061

¹⁾ Auf Grund vorläufiger Berechnung der fortgeschriebenen Bevölkerung 1931 (mittlere Bevölkerungsziffer). — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Außerdem 90 359 freiwillige Schüler. — ⁴⁾ Außerdem 50 202 Teilnehmer an Kursen usw.

A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32

Länder und Landesteile	Mittlere Schulen										Höhere Lehranstalten (für die männliche Jugend ²⁾)				
	Schulen überh.	Schüler überh.	davon		Östern 1931 erhalten d. mittl. Reife	davon		Hauptamtlich beschäftigte Lehrer zusammen	davon		Knabenanstalten in	Schüler zusammen	darunter weibl.		
			männl.	weibl.		männl.	weibl.		männl.	weibl.				Lehrer für allgemein bild. Fächer	Fachlehrer	Sammen
Prov. Ostpreußen	72	13 250	5 950	7 300	898	379	519	570	281	289	511	59	50	17 051	1 078
Stadt Berlin	53	13 966	4 383	9 583	1 368	324	1 044	687	322	365	545	142	104	49 690	497
Prov. Brandenburg	87	11 351	5 890	5 461	760	411	349	612	382	230	543	69	65	16 212	2 150
Pommern	50	11 153	5 852	5 301	878	486	392	488	292	196	416	72	41	11 823	822
Grenz- u. P.-Westpr.	9	954	373	581	41	13	28	52	23	29	45	7	14	2 880	514
Niederschlesien	78	13 821	6 279	7 542	1 184	465	719	631	323	308	547	84	68	21 459	1 377
Oberschlesien	23	5 059	2 387	2 672	353	150	203	229	111	118	194	35	27	10 796	228
Sachsen	113	25 747	14 595	11 152	1 474	910	564	1 113	756	357	943	170	69	21 132	1 318
Schleswig-Holstein	68	14 287	7 419	6 868	1 293	695	598	620	389	231	540	80	35	11 864	912
Hannover	169	21 839	12 062	9 777	1 591	895	696	1 105	701	404	997	108	69	22 112	902
Westfalen	157	18 161	9 312	8 849	1 080	475	605	1 029	580	449	930	99	107	37 574	825
Hessen-Nassau	85	15 127	7 763	7 364	763	342	421	719	474	245	649	70	63	20 945	887
Rheinprovinz ¹⁾	173	26 666	14 435	12 231	2 291	1 235	1 056	1 410	787	623	1 233	177	168	58 838	1 093
Hohenzollern	2	189	123	46	7	—	7	12	9	3	12	—	—	—	—
Preußen ¹⁾	1 139	191 550	96 823	94 727	13 981	6 780	7 201	9 277	5 430	3 847	8 105	1 172	880	302 376	12 601
Bayern ¹⁾	132	10 423	—	114	10 309	1 302	—	1 302	956	57	899	366	205	60 928	3 064
Sachsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	101	40 668	4 919
Württemberg	40	7 252	1 098	6 154	41	—	41	277	157	120	226	51	155	30 329	4 409
Baden	15	1 014	444	570	26	6	20	63	42	21	59	4	97	24 213	3 134
Thüringen	12	1 535	873	662	76	42	34	72	53	19	68	4	72	16 055	2 828
Hessen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59	14 339	1 272
Hamburg	10	1 721	139	1 582	235	—	235	107	8	99	86	21	28	11 841	719
Mecklenburg	46	5 045	2 197	2 848	258	125	133	216	107	109	205	11	24	7 541	926
Oldenburg	27	2 292	922	1 370	221	68	153	158	70	88	124	34	19	5 360	691
Braunschweig	18	3 263	1 560	1 703	339	163	176	158	106	52	132	26	21	5 306	400
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	4 744	49
Anhalt	24	4 757	2 603	2 154	112	76	36	179	135	44	120	59	12	2 835	358
Lippe	4	204	124	80	—	—	—	10	5	5	10	—	7	1 555	129
Lübeck	5	615	295	320	211	95	116	44	29	15	35	9	5	1 838	49
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	650	80
Deutsches Reich ¹⁾	1 472	229 671	107 192	122 479	16 803	7 355	9 448	11 517	6 199	5 318	9 760	1 757	1 699	530 578	35 628

Länder und Landesteile	Berk: Höhere Lehranstalten für die männliche Jugend ²⁾				Höhere Lehranstalten für die weibliche Jugend ³⁾								
	Michaeli 1930 und Ostern 1931 erhalten das Reifeergebnis	darunter weibl.	Hauptamtlich beschäftigte Lehrer zusammen	davon		Hilfsanstalten zusammen	Schüler zusammen	darunter männl.	Michaeli 1930 und Ostern 1931 erhalten das Reifeergebnis	darunter männl.	Hauptamtlich beschäftigte Lehrer zusammen	davon	
				männl.	weibl.							männl.	weibl.
Prov. Ostpreußen	915	61	826	809	17	26	9 986	62	333	9	479	137	342
Stadt Berlin	3 329	20	2 687	2 664	23	77	34 278	—	1 115	—	1 865	552	1 313
Prov. Brandenburg	1 090	142	941	904	37	28	6 914	139	198	19	421	152	269
Pommern	685	48	636	623	13	19	7 089	33	232	—	360	124	236
Grenz- u. P.-Westpr.	153	22	173	166	7	4	804	83	46	9	49	16	33
Niederschlesien	1 481	106	1 104	1 069	35	37	10 858	38	444	5	610	143	467
Oberschlesien	597	8	515	513	2	16	5 686	74	143	—	313	76	237
Sachsen	1 434	102	1 174	1 144	30	37	11 412	17	325	—	649	214	435
Schleswig-Holstein	663	60	659	635	24	16	5 603	73	153	3	305	101	204
Hannover	1 434	58	1 141	1 126	15	38	12 152	—	349	—	656	171	485
Westfalen	2 391	40	1 896	1 878	8	73	22 733	9	724	1	1 337	320	1 017
Hessen-Nassau	1 536	59	1 105	1 093	12	36	10 164	70	316	—	579	155	424
Rheinprovinz ¹⁾	3 608	56	3 152	3 133	19	130	40 133	57	1 366	4	2 390	542	1 848
Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen ¹⁾	19 316	780	15 999	15 757	242	537	177 812	655	5 744	50	10 013	2 703	7 310
Bayern ¹⁾	3 204	146	3 559	3 546	13	62	18 844	—	275	—	1 139	300	839
Sachsen	2 614	197	2 799	2 761	38	21	11 183	158	487	4	571	326	245
Württemberg	1 410	155	1 607	1 548	59	27	7 923	—	115	—	378	132	246
Baden	1 673	175	1 707	1 653	54	30	8 609	—	312	—	594	191	403
Thüringen	1 101	144	949	875	74	12	4 475	36	78	—	313	163	150
Hessen	1 089	33	972	952	20	23	6 120	—	192	—	380	138	242
Hamburg	662	70	849	817	32	21	7 010	—	224	—	579	108	471
Mecklenburg	428	47	405	393	12	8	2 970	—	53	—	155	55	100
Oldenburg	402	45	354	338	16	8	1 929	—	68	—	116	34	82
Braunschweig	357	25	323	315	8	8	2 290	—	36	—	125	40	85
Bremen	194	8	268	267	1	11	3 889	—	77	—	189	51	138
Anhalt	202	22	169	168	1	5	1 318	—	25	—	66	32	34
Lippe	67	—	74	73	1	3	623	—	21	—	32	14	18
Lübeck	143	—	121	119	2	2	931	—	43	—	54	19	35
Schaumburg-Lippe	18	1	32	31	1	1	187	—	—	—	11	5	6
Deutsches Reich ¹⁾	32 890	1 848	30 187	29 613	574	779	256 113	849	7 750	54	14 715	4 311	10 404

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Die 3- und 6-klassigen höheren Handelsschulen in Bayern mit insgesamt 1 215 Schülern sind hierunter nicht nachgewiesen. — ³⁾ Einsehl. Frauenschulen und Frauenschulklassen, jedoch ohne die höhere Schule für Frauenberufe in Leipzig mit 1 114 Schülerinnen.

B. Die Landwirtschaftsschulen im Winterhalb

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Zahl der Schulen	Lehrkräfte				Schul-		
			Fachlehrer		Lehrer ohne landw. Fachausbildung		Schüler	Schülerinnen	zusammen
			männlich	weiblich	männlich	weiblich			
1	Prov. Ostpreußen	32	101	36	73	14	1 202	561	1 763
2	» Brandenb. einschl. Berlin	27	139	46	36	6	971	464	1 435
3	» Pommern	27	95	47	16	6	1 010	405	1 415
4	» Grenz m. P.-Westpr.	8	29	16	13	5	286	121	407
5	» Niederschlesien	31	129	37	78	12	1 222	404	1 626
6	» Oberschlesien	16	49	29	27	1	767	264	1 031
7	» Sachsen	30	113	18	28	7	1 135	175	1 310
8	» Schleswig-Holstein	23	68	18	14	2	946	117	1 063
9	» Hannover	65	194	6	68	—	2 423	18	2 441
10	» Westfalen	43	156	23	103	4	2 963	166	3 129
11	» Hessen-Nassau	39	133	47	43	5	1 391	538	1 929
12	dav. Reg.-Bez. Kassel	22	71	27	27	3	851	252	1 103
13	» Wiesbaden	17	62	20	16	2	540	286	826
14	Rheinprovinz ¹⁾	69	180	35	158	8	3 214	474	3 688
15	Hohenzollern	2	12	—	5	—	68	2	70
16	Preußen ¹⁾	412	1 398	358	662	70	17 598	3 709	21 307
17	Bayern ¹⁾	90	505	—	359	—	4 959	3	4 962
18	Sachsen	29	76	37	15	3	598	315	913
19	Württemberg	43	189	4	132	1	1 762	53	1 815
20	Baden	34	245	10	75	3	2 134	145	2 279
21	Thüringen	18	102	17	6	5	617	269	886
22	Hessen	18	86	3	—	—	554	52	606
23	Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—
24	Mecklenburg	9	37	9	8	4	281	62	343
25	Oldenburg	17	53	—	22	—	654	1	655
26	Braunschweig	3	16	—	3	—	139	—	139
27	Bremen	1	2	—	9	—	29	—	29
28	Anhalt	4	14	1	—	—	114	10	124
29	Lippe	2	8	—	8	—	88	—	88
30	Lübeck	1	4	—	1	—	28	—	28
31	Schaumburg-Lippe	1	4	—	1	—	24	—	24
32	Deutsches Reich ¹⁾	682	2 739	439	1 301	86	29 579	4 619	34 198

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Herkunft der erstmalig aufgenommenen Schulbesucher nach dem Beruf des Vaters					Anzahl der		
		Bauern und Landwirte (Besitzer und Pächter) ²⁾	Gutsbeamte	Landarbeiter	Beamte, Lehrer und Geistliche	Handwerker	andere Berufe	Zwerg- und Parzellenbetriebe (unter 2 ha)	Kleinbäuerliche Betriebe (2 bis 5 ha)
1	Prov. Ostpreußen	1 172	6	10	63	29	49	1	21
2	» Brandenb. einschl. Berlin	874	9	6	54	29	57	6	13
3	» Pommern	822	10	15	58	37	45	5	19
4	» Grenz m. P.-Westpr.	237	2	1	15	6	17	—	5
5	» Niederschlesien	1 032	8	6	31	27	35	10	46
6	» Oberschlesien	643	—	4	24	16	17	1	33
7	» Sachsen	644	5	1	39	34	47	—	19
8	» Schleswig-Holstein	607	2	9	26	27	30	—	8
9	» Hannover	1 272	—	8	28	14	35	8	29
10	» Westfalen	1 497	5	10	90	59	118	12	73
11	» Hessen-Nassau	1 049	1	12	106	88	93	27	179
12	dav. Reg.-Bez. Kassel	593	—	9	52	46	24	4	37
13	» Wiesbaden	456	1	3	54	42	69	23	142
14	Rheinprovinz ¹⁾	2 024	1	6	130	67	112	33	219
15	Hohenzollern	39	—	1	2	1	1	2	10
16	Preußen ¹⁾	11 912	49	89	666	434	656	105	674
17	Bayern ¹⁾	2 698	4	9	23	26	18	13	153
18	Sachsen	417	1	2	20	14	35	—	11
19	Württemberg	1 044	—	2	10	12	23	9	115
20	Baden	1 328	4	2	38	83	59	32	355
21	Thüringen	520	1	1	26	16	36	2	30
22	Hessen	286	1	2	16	3	19	2	41
23	Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—
24	Mecklenburg	182	3	4	13	9	24	1	—
25	Oldenburg	323	1	1	10	6	10	1	15
26	Braunschweig	73	—	—	4	2	2	2	3
27	Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Anhalt	82	—	1	2	4	2	—	1
29	Lippe	63	2	—	—	—	7	—	3
30	Lübeck	14	—	1	—	1	1	—	—
31	Schaumburg-Lippe	12	—	—	2	—	—	—	—
32	Deutsches Reich ¹⁾	18 954 ²⁾	66	114	830	610	892	167	1 401

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Nur hauptberuflich als Bauern und Landwirte tätige Besitzer und Pächter. — ³⁾ Davon 3 422 Schülerinnen.

und Wirtschaftsberatungsstellen

Jahr 1933/34

besucher			Alter der erstmalig aufgenommenen Schulbesucher						Vorbildung der erstmalig aufgenommenen Schulbesucher					Lfd. Nr.
davoni. Schuljahr 1933/34 erstmalig aufgenommen			unter 17 Jahre	17 Jahre	18 Jahre	19 Jahre	20 Jahre	über 20 Jahre	Volks- und Mittelschule (ohne Abschluß)	Mittelschule abgeschlossen	höhere Schule			
Schüler	Schülerinnen	zusammen	Zahl der Schulbesucher (Schüler und Schülerinnen)								ohne Abschluß	bis Obersekundareife	abgeschlossen	
769	560	1 329	199	223	229	223	166	289	1 065	24	161	70	9	1
568	461	1 029	114	105	205	205	148	252	880	26	73	45	5	2
582	405	987	109	117	170	204	154	233	862	20	65	31	9	3
157	121	278	31	19	58	61	37	72	242	4	18	10	4	4
747	392	1 139	89	65	157	243	210	375	1 056	17	33	24	9	5
440	264	704	32	59	109	119	100	285	645	1	38	18	2	6
595	175	770	146	128	166	156	75	99	625	32	65	43	5	7
585	116	701	42	70	163	196	131	99	576	42	56	26	1	8
1 341	16	1 357	236	259	324	262	126	150	1 199	46	68	41	3	9
1 613	166	1 779	406	354	353	266	160	240	1 498	16	159	99	7	10
812	537	1 349	278	182	233	218	167	271	1 203	15	52	56	23	11
472	252	724	146	103	119	112	96	148	636	11	41	27	9	12
340	285	625	132	79	114	106	71	123	567	4	11	29	14	13
868	472	2 340	121	232	382	493	397	715	2 019	16	176	101	28	14
42	2	44	9	6	5	8	7	9	40	—	2	2	—	15
10 119	3 687	13 806	1 812	1 819	2 554	2 654	1 878	3 089	11 910	259	966	566	105	16
2 776	2	2 778	53	182	420	578	463	1 082	2 737	—	19	20	2	17
354	135	489	452	18	6	5	3	5	454	3	21	11	—	18
1 038	53	1 091	40	83	162	228	196	382	1 045	2	23	16	5	19
1 369	145	1 514	218	145	219	242	166	524	1 457	—	28	25	4	20
367	233	600	106	188	90	72	57	87	539	4	29	26	2	21
277	50	327	51	91	61	50	22	52	273	6	26	16	6	22
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23
173	62	235	13	28	26	43	28	97	159	15	37	21	3	24
350	1	351	40	71	94	58	41	47	268	8	37	35	3	25
81	—	81	16	9	11	13	11	21	52	4	14	10	1	26
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27
81	10	91	11	9	12	19	13	27	67	10	9	5	—	28
72	—	72	5	10	12	10	8	27	54	1	12	4	1	29
17	—	17	1	1	4	4	1	6	12	—	2	3	—	30
14	—	14	—	1	1	5	6	1	12	—	2	—	—	31
17 088	4 378	21 466	2 818	2 655	3 672	3 981	2 893	5 447	19 039	312	1 225	758	132	32

erstmalig aufgenommenen Schulbesucher nach der Größe des von den Vätern bewirtschafteten Betriebes							Anzahl der Schüler, deren Väter eine landw. Fachausbild. besitzen und als Besitzer od. Pächter einen landw. Betrieb bewirtschaften						Lfd. Nr.
mittelbäuerliche Betriebe (5 bis 20 ha)			großbäuerliche Betriebe (20 bis 100 ha)			Großbetriebe (100 ha u. mehr)	insgesamt	davon					
zu-	davon		zu-	davon				Zwerg- u. Parzellenbetriebe (unter 2 ha)	kleinbäuerliche Betriebe (2 bis 5 ha)	mittelbäuerliche Betriebe (5 bis 20 ha)	großbäuerliche Betriebe (20 bis 100 ha)	Großbetriebe (100 ha und mehr)	
Schülerinnen)	5 bis 10 ha	10 bis 20 ha	zu-	20 bis 50 ha	50 bis 100 ha	u. mehr	Schüler						
398	95	303	685	416	269	67	85	—	—	7	60	18	1
337	83	254	482	370	112	36	45	—	—	8	33	4	2
398	98	300	385	322	63	15	25	—	—	7	15	3	3
68	19	49	149	108	41	15	13	—	—	1	6	6	4
528	179	349	433	365	68	15	67	1	—	11	52	3	5
445	147	298	162	158	4	2	18	—	—	5	13	—	6
310	75	235	300	243	57	15	104	—	1	28	71	4	7
133	27	108	455	340	115	11	93	—	—	5	85	3	8
535	166	369	648	448	200	52	275	—	1	54	191	29	9
711	250	461	682	548	134	19	228	1	3	47	166	11	10
656	366	290	184	168	16	3	66	1	3	30	30	2	11
383	153	230	166	153	13	3	55	—	—	24	29	2	12
273	213	60	18	15	3	—	11	1	3	6	1	—	13
1 282	590	692	484	421	63	6	188	6	7	84	87	4	14
21	9	12	5	5	—	1	4	1	—	1	1	1	15
5 822	2 104	3 718	5 054	3 912	1 142	257	1 211	10	15	288	810	88	16
1 376	563	813	1 148	954	194	8	174	—	3	83	85	3	17
250	59	191	156	150	6	—	58	—	1	19	38	—	18
595	256	339	322	305	17	3	85	—	4	31	49	1	19
794	530	264	142	123	19	5	120	3	26	74	15	2	20
335	124	211	147	139	8	6	37	1	—	15	19	2	21
206	115	91	37	30	7	—	51	—	2	39	10	—	22
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23
62	21	41	111	88	23	8	9	—	—	3	6	—	24
143	51	92	152	112	40	12	63	—	—	1	54	8	25
42	17	25	23	22	1	3	16	—	—	5	9	2	26
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27
51	12	39	29	20	9	1	9	—	—	2	6	1	28
34	18	16	25	24	1	1	11	—	—	2	8	1	29
—	—	—	13	7	6	1	3	—	—	—	3	—	30
8	3	5	4	3	1	—	3	—	—	1	2	—	31
9 718	3 873	5 845	7 363	5 889	1 474	305	1 850	14	51	563	1 114	108	32

Universitäten	Ein- geschriebene Studenten		Aus- länder		Angehörige der »Deutschen Studenten- schaft«		davon hatten															
							Theologie				Rechts- und Staats- wissenschaft		Volks- und Betriebs- wirtschafts- lehre		Allgemeine Medizin		Zahn- heilkunde					
							evange- lische		katho- lische													
	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	In- länder	Aus- länd.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.				
Sommer																						
Preußen ..	Berlin	10 017	2 201	693	129	8 520	101	769	42	—	—	2 146	125	658	105	2 534	702	484	151			
	Bonn	4 946	1 039	190	22	4 632	13	368	41	506	—	756	50	105	21	1 430	325	351	85			
	Breslau	3 763	716	90	19	3 544	71	368	15	386	—	667	34	115	21	936	244	218	65			
	Frankfurt ..	2 724	486	109	15	2 462	14	—	—	—	—	392	29	618	96	704	131	174	29			
	Göttingen ..	3 136	499	97	21	2 982	41	371	16	—	—	698	35	60	8	583	96	154	27			
	Greifswald ..	1 801	289	58	14	1 729	41	306	8	—	—	261	11	38	10	506	89	172	39			
	Halle	2 228	283	55	5	2 158	22	418	13	—	—	371	12	66	13	479	76	141	26			
	Kiel	3 032	571	71	10	2 909	39	131	4	—	—	514	25	105	18	1 160	237	266	49			
	Köln	4 445	874	71	9	4 287	32	—	—	—	—	976	50	1 268	228	755	178	144	30			
	Königsberg ..	3 487	734	213	29	3 220	186	377	12	—	—	726	34	88	11	1 089	271	185	59			
	Marburg ...	3 180	629	71	15	3 082	39	436	25	—	—	457	20	47	9	930	162	260	44			
	Münster ...	3 982	764	56	5	3 895	44	247	7	442	—	464	26	107	21	1 127	223	418	83			
	Med. Akad. Düsseldorf	525	78	3	—	494	1	—	—	—	—	—	—	—	—	525	78	—	—			
	Braunsberg	107	—	12	—	94	12	—	—	105	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
	Zusammen	47 373	9 163	1 789	293	44 008	656	3 791	183	1 439	—	8 428	451	3 295	561	12 758	2 812	2 967	687			
Bayern ...	Erlangen ...	2 322	211	42	3	2 260	31	567	10	—	—	403	13	64	3	645	57	214	18			
	München ...	8 334	1 582	497	127	7 597	126	—	—	231	1	1 614	62	346	68	2 527	479	704	136			
	Würzburg ...	3 743	537	79	20	3 509	21	—	—	178	—	480	8	68	3	1 712	250	559	102			
	Zusammen	14 399	2 330	618	150	13 366	178	567	10	409	1	2 497	83	478	74	4 884	786	1 477	256			
Sachsen ..	Leipzig	6 425	937	334	44	5 979	125	541	21	—	—	1 145	52	167	19	1 084	174	449	87			
	Württemb. Tübingen ..	3 508	513	105	13	3 369	67	940	68	223	—	472	15	81	5	886	157	209	48			
	Baden Freiburg ...	3 143	656	169	34	2 846	62	—	—	311	—	502	30	147	37	1 198	298	247	55			
	Heidelberg	3 489	722	136	23	3 203	51	297	10	—	—	565	41	166	24	1 411	342	264	56			
	Zusammen	6 632	1 378	305	57	6 049	113	297	10	311	—	1 067	71	313	61	2 609	640	511	111			
Thüringen	Jena	2 771	464	63	11	2 704	26	181	7	—	—	424	24	98	14	662	112	209	37			
	Hessen ... Gießen	1 937	127	39	2	1 886	13	230	2	—	—	294	5	70	2	485	48	1	—			
	Hamburg .. Hamburg ..	3 199	790	145	23	2 915	43	—	—	—	—	461	22	203	20	716	161	202	46			
	Mecklenb. Rostock ...	2 686	508	62	13	2 635	40	244	11	—	—	327	19	82	17	1 180	233	262	63			
	Insgesamt	88 930	16 210	3 460	606	82 881	1 261	6 791	312	2 382	1	15 115	742	4 787	773	25 264	5 123	6 287	1 335			
	darunter Ausländer	3 460	606	—	—	—	—	279	11	75	—	298	17	259	19	1 055	141	334	102			
Winter																						
Preußen ..	Berlin	10 010	2 034	637	96	9 041	149	921	52	—	—	2 101	108	642	116	2 732	702	435	115			
	Bonn	4 995	837	163	27	4 248	39	353	26	513	—	643	34	84	13	1 302	281	336	78			
	Breslau	3 832	647	95	17	3 657	66	381	13	407	—	692	29	120	19	977	219	237	59			
	Frankfurt ..	2 507	392	93	8	2 288	18	—	—	—	—	381	19	505	73	650	103	188	29			
	Göttingen ..	2 815	409	72	12	2 702	26	351	21	—	—	569	19	46	5	580	96	157	26			
	Greifswald ..	1 426	203	41	10	1 378	30	237	4	—	—	200	6	20	5	394	70	154	25			
	Halle	2 095	249	42	7	2 046	22	415	7	—	—	367	12	67	9	408	62	139	23			
	Kiel	2 304	370	51	7	2 237	33	138	3	—	—	301	13	85	11	856	138	185	33			
	Köln	3 983	722	61	6	3 739	26	—	—	—	—	823	32	1 101	172	767	181	137	25			
	Königsberg ..	2 794	551	197	25	2 576	177	349	12	—	—	529	10	72	7	801	181	166	46			
	Marburg ...	2 703	481	62	7	2 632	43	428	25	—	—	373	12	27	2	779	133	241	34			
	Münster ...	3 888	670	38	3	3 834	29	280	9	433	—	456	18	111	24	1 111	195	410	76			
	Med. Akad. Düsseldorf	616	101	4	—	595	2	—	—	—	—	—	—	—	—	616	101	—	—			
	Braunsberg	104	—	12	—	92	12	—	—	58	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
	Zusammen	43 572	7 666	1 568	225	41 065	672	3 853	172	1 411	—	7 435	312	2 880	456	11 973	2 462	2 785	569			
Bayern ...	Erlangen ...	2 265	189	53	5	2 205	41	663	14	—	—	347	7	56	4	605	51	194	14			
	München ...	9 030	1 703	478	112	8 393	178	—	—	206	—	1 756	54	330	79	3 102	595	706	129			
	Würzburg ...	3 294	466	64	12	3 159	34	—	—	212	—	413	8	59	3	1 488	211	478	72			
	Zusammen	14 589	2 358	595	129	13 757	253	663	14	418	—	2 516	69	445	86	5 195	857	1 378	215			
Sachsen ..	Leipzig	5 617	806	247	39	5 306	103	564	21	—	—	970	37	145	19	1 076	174	434	97			
	Württemb. Tübingen ..	2 880	375	85	7	2 781	50	748	45	189	—	402	7	61	1	752	132	203	51			
	Baden Freiburg ...	3 004	618	128	24	2 752	43	—	—	299	—	451	26	123	27	1 160	289	354	67			
	Heidelberg	3 210	609	104	21	2 851	23	259	10	—	—	464	19	408	54	1 250	249	324	39			
	Zusammen	6 214	1 227	232	45	5 603	66	259	10	299	—	915	45	531	81	2 318	538	478	106			
Thüringen	Jena	2 540	426	48	14	2 485	19	151	3	—	—	373	14	66	6	627	120	195	40			
	Hessen ... Gießen	1 685	105	23	2	1 656	11	215	—	—	—	235	2	53	3	455	45	1	—			
	Hamburg .. Hamburg ..	2 954	755	127	17	2 745	29	—	—	—	—	406	16	189	19	755	167	181	36			
	Mecklenb. Rostock ...	1 917	318	37	5	1 855	20	188	8	—	—	191	6	53	10	748	124	209	49			
	Insgesamt	81 968	14 016	2 962	483	77 253	1 223	6 641	273	2 317	—	13 443	508	4 423	681	23 899	4 619	5 864	1 163			
	darunter Ausländer	2 962	483	—	—	—	—	253	7	55	—	280	15	242	22	890	118	259	82			

*) Einschl. Med. Akademie Düsseldorf und Akademie Braunsberg. — **) Die von den Hochschulverwaltungen herausgegebenen Bd. 12: W.-H. 1933/34. — *) Alte und neue Sprachen, Germanistik, Philosophie und Pädagogik, Geschichte, Kunst und Kunstgeschichte. *) Einschl. Tierheilkunde und Leibesübungen.

Schulen
sitäten*)
rende**)

belegt										Von der Annahme von Vorlesungen befreite Studenten		Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer usw.		Gesamtzahl aller Berechtigten		darunter Ausländer			
Philologisch-historische Wissenschaften ¹⁾		Mathematik und Naturwissenschaften ²⁾		Chemie		Pharmazie		Landwirtschaft und Forstwissenschaft		Sonstige Studienfächer ³⁾									
zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.		
halbjahr 1933																			
1 721	657	990	256	327	62	205	67	—	—	183	34	2 150	525	534	155	12 701	2 881	875	161
720	302	332	106	164	45	161	52	—	—	53	12	671	179	119	32	5 736	1 250	213	26
514	195	300	96	65	14	94	20	43	—	57	12	724	160	198	44	4 685	920	120	27
391	135	225	35	128	10	72	16	—	—	20	5	588	130	333	94	3 645	710	168	36
408	162	591	115	132	16	47	13	61	4	31	7	489	83	126	19	3 751	601	125	23
225	73	156	31	47	8	49	13	—	—	41	7	86	22	86	26	1 973	339	58	14
302	81	232	37	40	9	41	9	88	1	30	6	593	81	106	13	2 927	377	60	7
309	103	298	78	120	22	55	23	33	—	41	12	436	79	92	17	3 560	667	79	12
865	279	317	85	85	15	—	—	—	—	35	9	574	156	103	67	5 122	1 097	79	12
466	192	289	92	63	17	92	26	44	2	68	18	593	142	162	40	4 242	910	224	33
550	234	260	82	60	10	111	24	—	—	69	19	407	122	46	14	3 633	765	89	19
630	234	350	125	74	14	74	24	15	—	34	7	892	249	241	40	5 115	1 052	76	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52	8	3	1	580	87	3	—
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	9	—	117	1	13	—
7 103	2 647	4 340	1 138	1 305	242	1 001	287	284	7	662	148	8 256	1 937	2 158	562	57 787	11 662	2 182	377
170	71	133	23	65	6	60	10	—	—	1	—	—	—	154	6	2 476	217	42	3
1 381	552	576	189	221	31	192	55	98	—	444	9	41	12	210	85	8 585	1 679	538	137
425	92	144	49	67	4	110	29	—	—	—	—	5	—	30	2	3 778	539	82	20
1 976	715	853	261	353	41	362	94	98	—	445	9	46	12	394	93	14 839	2 435	662	160
1 804	458	552	78	149	17	86	16	74	4	374	11	—	—	149	40	6 574	977	342	47
422	159	175	33	67	14	30	13	—	—	3	1	56	6	210	67	3 774	586	105	13
352	152	156	47	124	18	48	15	52	—	6	4	149	46	145	42	3 437	744	196	40
439	172	167	35	114	18	60	21	—	—	6	3	202	49	202	49	3 893	820	174	38
791	324	323	82	238	36	108	36	52	—	12	7	351	95	347	91	7 330	1 564	370	78
657	191	291	35	102	13	78	25	37	1	32	5	18	3	139	25	2 928	492	73	14
280	51	186	11	71	2	1	1	79	1	240	4	155	11	105	31	2 197	169	48	4
1 083	430	362	71	122	26	19	7	—	—	31	7	47	11	134	34	3 380	835	154	28
277	107	169	24	69	13	45	12	—	—	31	9	114	12	45	7	2 845	527	84	13
14 393	5 082	7 251	1 733	2 476	404	1 730	491	624	13	1 830	201	9 043	2 087	3 681	950	101 654	19 247	4 000	734
693	239	195	41	128	20	32	9	47	—	65	7	227	50	313	78	4 000	734	—	—
halbjahr 1933/34																			
1 586	575	876	208	287	55	220	63	—	—	210	40	1 660	416	591	207	12 261	2 657	637	96
636	241	279	82	147	34	152	39	—	—	50	9	583	166	121	59	5 199	1 062	163	27
491	186	253	74	56	10	93	18	53	1	72	19	485	122	249	48	4 566	817	95	17
361	105	192	31	134	8	70	18	—	—	26	6	411	100	384	118	3 302	610	93	8
348	122	509	78	119	16	47	18	66	3	23	5	449	86	119	22	3 383	517	72	12
183	50	124	25	44	5	42	9	—	—	28	4	57	10	76	25	1 559	236	41	10
287	84	193	29	58	10	43	8	91	1	27	4	541	82	108	31	2 744	362	42	7
258	72	266	60	91	18	52	18	30	—	42	4	449	92	119	36	2 872	498	51	7
755	227	279	66	88	15	—	—	—	—	33	4	459	88	600	235	5 042	1 045	61	6
387	160	253	79	56	12	69	22	48	2	64	20	470	154	176	48	3 440	753	197	25
412	166	185	50	88	20	97	20	—	—	73	19	372	107	64	25	3 139	613	62	7
599	209	285	96	74	10	78	23	12	—	39	10	601	210	244	42	4 733	922	38	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	152	25	2	2	770	128	4	—
46	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	59	41	164	41	12	—
6 349	2 197	3 694	878	1 242	213	963	256	300	7	687	144	6 690	1 658	2 912	939	53 174	10 263	1 568	225
148	61	123	24	58	2	70	11	—	—	1	1	—	—	86	8	2 351	197	53	5
1 327	569	558	179	223	21	218	64	102	—	502	12	38	13	212	71	9 280	1 787	478	112
356	89	130	51	52	1	106	31	—	—	—	—	7	—	30	1	3 331	467	64	12
1 831	719	811	254	333	24	394	106	102	—	503	14	45	13	328	80	14 962	2 451	595	129
1 380	380	427	56	112	11	86	17	60	—	363	14	417	70	152	47	6 186	923	247	39
327	99	124	20	51	11	21	9	—	—	2	—	89	17	230	76	3 199	468	85	7
311	117	145	50	123	18	44	14	70	—	16	10	97	22	173	71	3 274	711	128	24
424	182	126	18	96	16	49	16	—	—	10	6	265	54	267	76	3 742	739	104	21
735	299	271	68	219	34	93	30	70	—	26	16	362	76	440	147	7 016	1 450	232	45
629	174	264	32	87	8	71	18	42	3	35	8	25	4	124	17	2 689	447	48	14
222	37	160	12	56	1	1	1	66	—	221	4	126	9	59	27	1 870	141	23	2
942	402	327	65	107	17	17	6	—	—	30	7	14	6	148	39	3 116	780	127	17
244	72	158	29	67	8	34	8	—	—	25	4	134	23	41	10	2 092	351	37	5
12 659	4 359	6 236	1 414	2 274	327	1 680	451	640	10	1 892	211	7 902	1 876	4 434	1 382	94 304	17 274	2 962	483
561	183	177	28	122	17	36	6	32	1	55	4	217	42	286	81	3 465	606	—	—

Deutsche Hochschulstatistik, Verlag von Struppe & Winkler, Berlin, enthält die ausführliche Statistik (Bd. 11: S.-H. 1933 und Musikwissenschaft, Religionslehre und Zeitungskunde. — *) Einschl. Geographie, Physik, Biologie, Bergfach, Mineralogie und Geologie. —

a. Universitäten*)

2. Lehrkräfte

Universitäten	Ordentliche Professoren ¹⁾	Außerordentl. Professoren		Honorarprofessoren	Privatdozenten	Dozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Technische und sonstige Lehrer	Überhaupt			Planmäßige Assistenten	
		beamtete	andere							Zus.	darunter		Zus.	darunter nachgew.
											weibl.	entpflichtet		
Sommerhalbjahr 1933														
Preußen ²⁾ : Berlin....	166	43	268	42	210	44	27	42	35	875	15	57	.	.
Bonn....	118	3	65	13	74	—	12	19	2	306	1	31	82	.
Breslau..	109	3	94	10	79	—	10	14	6	325	4	19	86	.
Frankfurt	89	1	79	37	94	6	12	35	4	357	1	19	73	.
Göttingen	98	1	46	12	78	—	5	11	6	257	2	17	32	.
Greifswald	79	1	27	1	43	1	11	3	3	169	—	19	28	.
Halle....	98	3	37	14	63	—	21	7	4	247	1	25	74	.
Kiel.....	86	2	31	7	71	—	10	14	5	226	—	15	43	.
Köln.....	70	1	42	17	71	—	17	26	5	249	2	8	134	.
Königsberg	80	2	54	4	47	—	12	12	5	216	1	13	.	.
Marburg..	77	—	26	10	54	—	6	14	3	190	2	14	38	.
Münster..	87	2	37	14	57	15	9	1	3	225	—	14	34	.
Düsseldorf	14	—	10	4	20	—	—	2	—	50	2	1	—	.
Braunsberg	12	—	—	—	3	—	—	1	3	20	—	2	—	.
Zusammen	1 183	62	816	185	964	66	153	203	80	3 712	32	254	.	.
Bayern: Erlangen..	(2) 84	8	16	2	28	2	2	—	4	126	—	11	71	15
München..	(4) 117	22	117	32	94	—	7	14	—	403	5	16	220	60
Würzburg	(5) 71	14	23	4	35	—	2	5	1	155	2	8	83	22
Zusammen	(11) 252	44	156	38	157	2	11	19	5	684	7	35	374	97
Sachsen: Leipzig...	(5) 112	50	85	15	95	—	15	11	17	398	5	30	224	69
Württemberg: Tübingen	(12) 86	7	34	9	40	1	—	10	10	197	4	14	77	34
Baden: Freiburg..	(6) 82	13	31	11	57	—	8	16	7	225	1	21	74	61
Heidelberg	(4) 68	8	49	23	50	—	7	21	1	227	2	12	32	26
Zusammen	(10) 150	21	80	34	107	—	15	37	8	452	3	33	106	87
Thüringen: Jena....	(17) 83	9	38	7	32	—	11	19	6	205	3	10	58	16
Hessen: Gießen...	(7) 73	15	37	5	33	3	5	18	8	197	4	22	91	27
Hamburg: Hamburg..	78	14	101	21	60	—	12	26	5	317	13	8	.	.
Mecklenb.: Rostock..	(2) 56	4	18	4	24	—	6	10	2	124	2	5	66	26
Insgesamt	2 073	226	1 365	318	1 510	72	228	353	141	6 286	73	411	.	.
darunter: weiblich..	1	2	14	—	26	1	11	7	11	73	—	—	.	.
entpflichtet	299	37	37	4	29	1	—	4	—	411	—	—	.	.

Winterhalbjahr 1933/34

Preußen ²⁾ : Berlin....	163	29	190	45	172	46	28	35	37	743	9	52	.	.
Bonn....	115	3	58	14	68	—	13	18	3	292	1	33	81	55
Breslau..	103	3	77	7	63	—	12	17	6	288	2	18	86	.
Frankfurt	78	1	54	25	78	2	12	29	2	281	1	17	58	15
Göttingen	97	1	46	11	62	—	5	13	6	241	1	19	40	.
Greifswald	75	1	25	1	41	1	11	3	3	161	1	17	28	.
Halle....	89	2	33	14	60	—	18	6	4	226	—	23	73	.
Kiel.....	82	2	31	7	60	4	11	13	6	216	—	16	42	.
Köln.....	61	1	40	15	68	—	16	24	7	232	1	8	128	.
Königsberg	78	2	48	2	49	—	13	11	5	208	1	15	.	.
Marburg..	77	—	26	10	48	—	4	13	4	182	2	14	39	.
Münster..	85	2	35	13	53	13	9	1	3	214	—	15	36	.
Düsseldorf	13	—	8	3	15	—	—	2	—	41	1	1	—	.
Braunsberg	10	1	—	—	3	—	—	1	3	19	—	2	—	.
Zusammen	1 126	48	671	167	840	66	153	166	87	3 344	20	248	.	.
Bayern: Erlangen..	(1) 84	8	22	2	21	5	3	2	4	131	—	10	71	12
München..	(4) 118	18	115	27	92	—	7	16	—	393	4	17	223	61
Würzburg	(5) 71	15	23	4	40	—	2	5	2	162	2	8	83	24
Zusammen	(10) 253	41	160	33	153	5	12	23	6	686	6	35	377	97
Sachsen: Leipzig...	(4) 108	47	80	16	85	—	13	13	18	380	4	34	218	67
Württemberg: Tübingen	(11) 87	6	41	9	34	1	—	10	10	198	4	19	75	34
Baden: Freiburg..	(7) 83	13	34	10	50	—	7	17	8	222	—	22	74	57
Heidelberg	(4) 67	7	49	25	51	—	9	33	1	242	3	12	34	26
Zusammen	(11) 150	20	83	35	101	—	16	50	9	464	3	34	108	83
Thüringen: Jena....	(16) 82	11	34	7	34	—	10	19	6	203	2	9	58	16
Hessen: Gießen...	(7) 74	12	36	5	34	3	4	20	8	196	3	30	91	27
Hamburg: Hamburg..	80	15	87	18	58	—	11	29	4	302	10	11	.	.
Mecklenb.: Rostock..	(2) 57	3	19	3	23	—	6	9	2	122	2	5	66	28
Insgesamt	2 017	203	1 211	293	1 362	75	225	359	150	5 895	54	425	.	.
darunter: weiblich..	—	1	9	—	17	1	11	6	9	54	—	—	.	.
entpflichtet	301	36	41	9	30	2	—	6	—	425	—	—	.	.

*) Einschl. Medizinische Akademie Düsseldorf und Akademie Braunsberg. — ¹⁾ Die Ziffern in Klammern geben die Anzahl der außerordentlichen Professoren mit Titel und Rang eines ordentlichen Professors an; sie sind in den Hauptzahlen bereits enthalten. Für Preußen lagen keine Angaben vor. — ²⁾ Die Zahlen sind dem Aschersonschen Kalender entnommen.

b. Technische Hochschulen
1. Studierende *)

Technische Hochschulen	Eingeschriebene Studenten	davon															Gesamtzahl aller Berechtigten	darunter Ausländer			
		Ausländer	Angehörige d. Deutschen Studentenschaft		hatten belegt **)																
			Inländer	Ausländer	Architektur	Bauingenieurwesen ¹⁾	Maschineningenieurwesen ²⁾	Elektrotechnik	Schiff- u. Schiffbauingenieurwesen ³⁾	Geodäsie	Chemie ⁴⁾	Pharmazie	Bergbau und Hüttenkunde ⁵⁾	Wirtschaftswissenschaften ⁶⁾	Allgem. Wissenschaften ⁷⁾	Sonstige Studentenfächer					
Sommerhalbjahr 1933																					
Aachen	zus. 860	98	747	6	77	134	163	127	19	—	65	—	190	7	71	—	128	350	1 338	108	
Berlin	dar. w. 43	—	—	—	1	—	—	—	—	—	12	—	—	—	—	—	11	154	208	2	
Berlin	zus. 3 710	544	3 033	98	506	532	702	701	214	270	230	—	177	141	207	—	1 263	200	5 173	788	
Breslau	dar. w. 102	12	—	—	30	—	3	3	—	—	31	—	3	3	27	—	30	28	160	16	
Breslau	zus. 555	20	518	7	22	110	129	110	12	—	62	—	56	—	53	—	114	24	693	28	
Hannover	dar. w. 8	—	—	—	1	—	1	—	—	—	4	—	—	—	2	—	2	1	11	—	
Hannover	zus. 1 417	56	1 345	10	166	381	386	251	25	9	73	—	—	18	94	4	127	73	1 617	63	
München	dar. w. 48	—	—	—	10	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—	—	2	24	74	2	
München	zus. 3 274	295	2 906	131	335	535	558	429	10	69	239	—	5	307	350	*)	428	—	85	3 359	312
Dresden	dar. w. 108	4	—	—	15	—	—	2	—	—	9	—	—	25	56	1	—	10	118	4	
Dresden	zus. 2 794	212	2 565	87	244	272	448	237	27	51	181	2	—	127	1 141	*)	48	241	98	3 133	231
Stuttgart	dar. w. 305	6	—	—	15	—	—	—	—	—	14	—	—	13	263	—	2	1	289	326	6
Stuttgart	zus. 1 514	86	1 400	36	391	314	323	138	6	44	130	30	1	3	118	—	—	2	1 804	96	—
Karlsruhe	dar. w. 62	7	—	—	24	—	—	—	—	—	10	8	—	—	16	—	—	86	148	10	—
Karlsruhe	zus. 1 081	122	945	27	162	220	302	210	1	13	110	—	—	2	39	—	—	45	1 126	122	—
Darmstadt	dar. w. 20	1	—	—	5	—	—	—	—	—	5	—	—	—	8	—	—	6	26	1	—
Darmstadt	zus. 1 792	152	1 609	34	146	256	566	452	50	5	120	25	—	6	150	—	—	177	1 969	163	—
Braunschweig	dar. w. 33	1	—	—	8	—	—	—	—	—	6	3	—	—	2	14	—	—	58	91	3
Braunschweig	zus. 891	35	849	12	91	96	141	114	—	—	78	91	—	4	258	—	—	156	83	1 130	40
Braunschweig	dar. w. 67	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	11	—	—	1	50	—	—	6	82	—
Insgesamt	17 888	1 620	15 917	448	2 140	2 850	3 718	2 769	364	461	1 288	148	429	615	2 483	480	2 030	1 424	21 342	1 951	—
Darunter Ausländ.	1 620	—	—	—	160	247	348	274	72	12	240	4	51	41	71	56	226	105	1 951	—	—
Winterhalbjahr 1933/34																					
Aachen	zus. 903	101	789	7	95	128	198	133	18	—	64	—	190	6	65	—	115	368	1 386	108	
Berlin	dar. w. 39	2	—	—	2	—	—	—	—	—	10	—	—	1	24	—	10	168	214	2	—
Berlin	zus. 3 321	468	2 757	78	509	469	617	591	211	218	193	—	155	132	201	—	1 194	343	4 858	650	
Breslau	dar. w. 90	10	—	—	35	1	2	2	1	—	20	—	1	4	20	—	—	21	49	160	13
Breslau	zus. 560	18	524	8	22	107	140	115	10	—	62	—	58	—	44	—	100	41	701	20	—
Hannover	dar. w. 8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	1	7	—	—
Hannover	zus. 1 466	50	1 400	12	163	412	367	287	37	6	83	—	—	19	83	—	104	135	1 705	55	—
München	dar. w. 40	1	—	—	3	—	—	—	—	—	14	—	—	4	19	—	—	1	65	106	2
München	zus. 3 160	285	2 826	140	269	533	572	455	19	73	240	—	3	326	265	*)	399	—	112	3 272	313
Dresden	dar. w. 99	8	—	—	11	—	—	2	—	—	11	—	—	24	47	4	—	6	105	8	—
Dresden	zus. 2 669	192	2 445	66	246	268	439	239	33	55	181	3	—	119	1 038	*)	33	169	111	2 949	204
Stuttgart	dar. w. 270	7	—	—	19	—	—	—	—	—	11	—	—	9	229	—	—	37	28	335	9
Stuttgart	zus. 1 475	68	1 375	16	391	261	332	142	7	42	120	28	1	3	128	—	—	335	1 810	76	—
Karlsruhe	dar. w. 55	3	—	—	19	—	—	—	—	—	7	9	—	—	18	—	—	—	120	175	4
Karlsruhe	zus. 1 095	120	913	10	162	231	319	199	—	12	113	—	—	5	39	—	—	117	1 212	120	—
Darmstadt	dar. w. 22	1	—	—	4	—	—	—	—	—	6	—	—	1	9	—	—	—	40	62	1
Darmstadt	zus. 1 743	144	1 567	26	135	267	548	426	71	8	103	26	—	3	137	—	—	182	1 925	161	—
Braunschweig	dar. w. 30	1	—	—	7	—	—	1	—	—	2	5	—	—	15	—	—	—	73	103	5
Braunschweig	zus. 845	27	793	7	83	94	121	128	2	—	71	76	—	8	245	—	—	147	126	1 118	36
Braunschweig	dar. w. 66	—	—	—	2	—	—	—	—	—	3	13	—	—	47	—	—	7	30	103	—
Insgesamt	17 237	1 473	15 389	370	2 075	2 770	3 653	2 715	408	414	1 230	133	407	621	2 245	433	1 829	870	20 936	1 743	—
Darunter Ausländ.	1 473	—	—	—	132	255	321	250	73	12	233	1	46	42	52	47	183	87	1 743	—	—

*) Vgl. Anm. **) S. 534. — **) Ohne Hörer und außerordentliche Studenten. — *) Einschl. Kulturingenieurfach. — *) Einschl. Gasingenieurwesen und Papierfach. — *) Einschl. Kraft- und Luftfahrzeugbau. — *) Einschl. Gerbereichemie und Textiltechnik. — *) Einschl. Marktscheiderei. — *) Einschl. kaufmännisches Studium. — *) Einschl. Pädagogik, Gewerbelehre, Handelslehramtsstudium, Mathematik, Physik usw. — *) Landwirtschaft 102 bzw. 115, Brauerei 326 bzw. 284. — *) Forstwissenschaft.

2. Lehrkräfte

Technische Hochschulen	Ordentliche Professoren*)	Außerordentliche Professoren		Honorarprofessoren	Privatdozenten	Dozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Techn. und sonst. Lehrer	Überhaupt		Planmäß. Assistenten	
		beamtete	andere							Zus.	darunter weiblich	Zus.	darunter auch als Lehrkräfte nachgewiesen
Sommerhalbjahr 1933													
Preußen**)	Aachen	45	4	18	15	42	4	11	3	142	—	5	56
	Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Breslau	26	—	14	6	26	—	1	17	1	91	1	41
	Hannover	50	1	15	17	18	—	3	7	1	112	—	8
Bayern	München	(2) 70	7	—	20	47	—	—	32	1	177	—	13
Sachsen	Dresden	90	11	29	20	25	39	9	5	—	228	6	26
Württemberg	Stuttgart	(5) 46	5	11	—	27	—	—	43	4	136	1	7
Baden	Karlsruhe	(3) 40	8	19	9	15	—	—	24	1	116	—	5
Hessen	Darmstadt	(5) 55	7	12	2	31	—	1	22	5	135	2	11
Braunschweig	Braunschweig	(7) 38	10	18	6	23	12	7	3	3	120	1	4
Winterhalbjahr 1933/34													
Preußen**)	Aachen	47	4	18	15	37	5	13	3	142	2	7	56
	Berlin	97	4	80	57	76	24	5	5	—	348	—	19
	Breslau	27	—	11	6	24	—	1	21	1	91	1	41
	Hannover	50	1	13	17	19	—	3	7	1	111	—	9
Bayern	München	(2) 70	7	—	17	50	—	—	33	1	178	—	16
Sachsen	Dresden	88	11	29	16	24	40	9	5	—	222	5	28
Württemberg	Stuttgart	(5) 45	5	11	—	28	—	—	46	4	139	1	8
Baden	Karlsruhe	(4) 34	7	20	9	19	—	—	34	1	124	—	7
Hessen	Darmstadt	(3) 53	6	12	2	29	—	1	21	7	131	2	13
Braunschweig	Braunschweig	(6) 36	7	17	5	21	11	4	4	3	106	1	4
Insgesamt		547	52	211	144	327	75	28	189	21	1 594	12	112
	darunter weiblich	—	—	—	—	4	3	3	—	2	12	—	—
	entpflichtet	106	3	—	2	1	—	—	—	—	112	—	—

*) Vgl. Anm. 1) S. 536. — **) Vgl. Anm. 2) S. 536.

c. Philosophisch-theologische Hochschulen und Lehranstalten*) 1. Studierende**)

Hochschulen	Ein-geschrie-bene Stu-denten		davon				Gesamt-zahl aller Berechtig-ten		darunter Aus-länder		Ein-geschrie-bene Stu-denten		davon				Gesamt-zahl aller Berechtig-ten		darunter Aus-länder																				
	zus.	dar. weiblich	Aus-länder	Angehörige d. »Deutschen Studentenschaft«		zus.	dar. weiblich	zus.	dar. weiblich	Aus-länder	zus.	dar. weiblich	Aus-länder	Angehörige d. »Deutschen Studentenschaft«		zus.	dar. weiblich	zus.	dar. weiblich																				
				In-länder	Aus-länder									In-länder	Aus-länder																								
Sommerhalbjahr 1933																				Winterhalbjahr 1933/34																			
Paderborn ¹⁾	278	—	1	—	277	—	301	—	4	—	301	—	1	—	300	1	322	—	3	—																			
Frankfurt a. M.	217	—	6	—	210	—	220	—	6	—	216	—	8	—	208	8	224	2	8	—																			
Fulda ²⁾	141	—	3	—	138	3	141	—	3	—	124	—	2	—	122	2	124	—	2	—																			
Trier ²⁾	279	—	3	—	276	3	279	—	3	—	276	—	4	—	272	4	276	—	4	—																			
Augsburg ³⁾	93	10	1	—	91	1	102	18	1	—	58	6	1	—	57	1	81	9	1	—																			
Bamberg	127	1	3	—	120	2	133	2	3	—	114	—	3	—	111	3	121	1	3	—																			
Dillingen	216	—	2	—	187	—	234	2	2	—	208	—	2	—	178	1	245	—	2	—																			
Eichstätt	160	—	13	—	147	11	167	1	13	—	138	—	19	—	98	—	143	5	19	—																			
Freising	218	—	1	—	217	—	220	—	1	—	202	—	1	—	201	—	220	14	1	—																			
Passau	174	3	19	1	123	11	189	8	19	1	166	1	19	—	115	9	173	3	19	—																			
Regensburg	262	4	—	—	262	—	265	4	—	—	207	3	—	—	207	—	208	3	—	—																			
Mainz ⁴⁾	154	—	4	—	150	3	141	—	4	—	129	—	3	—	126	3	136	—	3	—																			
Insgesamt	2 299	18	56	1	2 178	34	2 392	35	59	1	2 139	10	63	—	1 995	32	2 273	37	65	—																			

2. Lehrkräfte

Hochschulen	Ordentliche Professoren	Außerordentliche Professoren	Dozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Oberhaupt	darunter ent-pflichtet	Ordentliche Professoren	Außerordentliche Professoren	Dozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Oberhaupt	darunter ent-pflichtet														
															Sommerhalbjahr 1933							Winterhalbjahr 1933/34						
															Paderborn ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frankfurt a. M.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—														
Fulda ²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—														
Trier ²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—														
Augsburg ³⁾	7	—	1	—	2	10	—	7	—	—	—	2	9	—														
Bamberg	9	4	—	—	1	14	3	9	4	—	—	1	14	3														
Dillingen	8	6	1	—	—	15	4	8	6	1	—	—	15	5														
Eichstätt	11	2	—	—	—	13	—	11	2	—	—	—	13	—														
Freising	10	3	1	—	3	17	2	10	3	1	—	4	18	3														
Passau	8	4	—	—	2	14	2	7	4	2	—	2	15	2														
Regensburg	8	3	—	—	—	11	—	8	3	—	—	—	11	—														
Mainz ⁴⁾	9	—	—	2	1	12	—	9	—	—	2	1	12	—														
Insgesamt																												

*) Die Akademie Braunschweig ist unter den Universitäten nachgewiesen. — **) Vgl. Anm. **) S. 534. — ¹⁾ Akademie. — ²⁾ Lehranstalt. — ³⁾ Philosophische Hochschule. — ⁴⁾ Bischöfliches Priesterseminar.

d. Verschiedene Hochschulen*) 1. Studierende**)

Hochschulen	Einge-schrie-bene Stu-denten		davon				Gesamt-zahl aller Berechtig-ten		dar. Aus-länder		Einge-schrie-bene Stu-denten		davon				Gesamt-zahl aller Berechtig-ten		dar. Aus-länder																					
	zus.	dar. w.	Aus-länder	Angehör. d. »Deutschen Studentenschaft«		zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	Aus-länder	zus.	dar. w.	Aus-länder	Angehör. d. »Deutschen Studentenschaft«		zus.	dar. w.	zus.	dar. w.																					
				In-länder	Aus-länder									In-länder	Aus-länder																									
Sommerhalbjahr 1933																				Winterhalbjahr 1933/34																				
Tierärztliche Hochschulen																				419	13	18	2	398	9	458	14	21	2	419	13	16	2	401	13	427	13	17	2	
Hannover																				617	3	24	—	593	7	627	7	24	—	562	6	19	2	543	13	—	70	8	21	2
Landwirtschaftliche Hochschulen																				356	5	28	1	327	16	462	36	41	2	416	11	34	2	—	—	499	35	47	3	
Bonn-Poppelsdorf																				509	5	9	—	499	2	562	6	11	—	423	2	8	—	391	3	455	2	9	—	
Hohenheim																				122	3	5	—	116	2	132	7	6	1	143	2	4	—	138	3	150	4	5	1	
Forstliche Hochschulen																				55	—	7	—	48	6	59	1	7	—	39	—	2	—	37	2	44	1	2	—	
Hann.-Münden																				63	—	2	—	61	2	67	—	2	—	41	—	4	—	37	4	52	—	4	—	
Bergakademien																				173	—	1	—	172	1	213	—	1	—	160	—	2	—	158	1	193	—	3	—	
Freiberg																				152	—	37	—	113	19	167	—	42	—	145	—	31	—	108	14	168	—	36	—	
Handelshochschulen																				987	247	73	8	761	24	1 396	312	116	12	872	217	49	8	703	13	1 374	290	95	12	
Königsberg																				676	196	26	8	649	25	797	218	27	8	505	142	18	4	430	18	610	168	18	4	
Nürnberg¹⁾																				254	21	8	—	241	2	512	71	11	2	235	16	7	1	225	3	528	67	7	1	
Leipzig²⁾																				617	37	69	2	542	31	668	44	72	2	429	36	32	2	394	16	647	53	62	2	
Mannheim³⁾																				489	139	14	10	458	3	792	192	16	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hochschulen für Lehrerbildung																				717	115	61	22	655	61	750	125	61	22	637	105	59	22	578	59	820	173	63	22	
Preußen⁴⁾																				423	219	14	11	402	11	796	307	14	11	414	204	6	5	401	3	693	280	6	5	
Mecklenburg: Rostock																				126	16	—	—	126	—	126	16	—	—	120	16	—	119	—	120	16	—	—	—	
Deutsche Hochschule für Leibesübungen																				249	85	21	4	228	—	255	87	23	5	209	67	15	2	188	—	214	70	19	4	
Charlottenburg																				—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Deutsche Hochschule für Politik																				591	46	29	2	562	—	818	80	43	3	940	47	49	1	851	—	1 319	103	95	5	
Berlin																				—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

*) Die Medizinische Akademie Düsseldorf ist unter den Universitäten nachgewiesen. — **) Vgl. Anm. **) S. 534. — ¹⁾ Hochschule für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. — ²⁾ In Verbindung mit der Universität Leipzig, insbesondere hinsichtlich geographischer, volkswirtschaftlicher und rechtswissenschaftlicher Vorlesungen. — ³⁾ Vom Winterhalbjahr 1933/34 ab der Universität Heidelberg angegliedert. — ⁴⁾ Beuthen, Bonn, Dortmund, Elbing, Frankfurt a. M., Halle, Kiel und Lauenburg i. P.

d. Verschiedene Hochschulen*)

2. Lehrkräfte

Hochschulen	Ordentliche Professoren ¹⁾	Außerordentliche Professoren		Honorarprofessoren	Privatdozenten	Dozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Technische u. sonst. Lehrer	Überhaupt			Planmäßige Assistenten		
		beamtete	andere							Zus.	darunter		Zus.	dar. Lehrkräfte	
											weiblich	entpflichtet			
Sommerhalbjahr 1933															
Tierärztliche Hochschulen															
Preußen ... Berlin															
Hannover															
Landwirtschaftliche Hochschulen															
Preußen ... Berlin															
Bonn-Poppelsdorf															
Württemberg Hohenheim	(4) 14	—	2	—	9	—	—	9	1	35	—	3	11	3	
Forstliche Hochschulen															
Preußen ... Eberswalde															
Hann. Münden															
Bergakademien															
Preußen ... Clausthal															
Sachsen ... Freiberg	24	3	—	—	10	3	—	—	2	42	—	4	32	6	
Handelshochschulen															
Preußen ... Berlin															
Königsberg															
Bayern ... Nürnberg ²⁾	8	2	—	1	2	20	1	—	—	34	1	5	9	3	
Sachsen ... Leipzig ³⁾	7	1	5	1	2	6	4	26	1	53	—	—	4	2	
Baden ... Mannheim ⁴⁾	10	—	2	1	7	15	6	21	—	62	—	—	—	—	
Winterhalbjahr 1933/34															
Tierärztliche Hochschulen															
Preußen ⁵⁾ ... Berlin	16	5	—	2	7	5	—	—	—	35	—	3	—	—	
Hannover	11	5	—	2	4	5	—	—	—	27	—	1	—	—	
Landwirtschaftliche Hochschulen															
Preußen ⁵⁾ ... Berlin	26	—	11	10	19	20	—	5	1	92	1	8	—	—	
Bonn-Poppelsdorf	14	—	2	2	9	—	—	18	—	45	—	2	—	—	
Württemberg Hohenheim	(4) 14	—	2	—	9	—	—	4	2	31	—	4	12	3	
Forstliche Hochschulen															
Preußen ⁵⁾ ... Eberswalde	10	2	2	2	2	—	—	4	—	22	—	—	—	—	
Hann. Münden ...	10	1	—	—	2	—	—	4	—	17	—	1	—	—	
Bergakademien															
Preußen ⁵⁾ ... Clausthal	14	—	—	2	6	11	—	4	1	38	—	1	—	—	
Sachsen ... Freiberg	24	3	—	—	8	3	—	—	2	40	—	4	31	4	
Handelshochschulen															
Preußen ⁵⁾ ... Berlin	8	3	—	5	4	9	7	26	2	64	—	1	—	—	
Königsberg	6	1	—	4	—	—	2	14	5	32	2	—	—	—	
Bayern ... Nürnberg ²⁾	8	2	—	—	2	20	1	—	—	33	1	2	7	3	
Sachsen ... Leipzig ³⁾	7	1	4	1	2	6	3	22	1	47	—	—	4	2	

* Die Medizinische Akademie Düsseldorf ist unter den Universitäten nachgewiesen. — ¹⁾ Vgl. Anm. 1, S. 536. — ²⁾ Hochschule für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. — ³⁾ In Verbindung mit der Universität Leipzig, insbesondere hinsichtlich geographischer, volkswirtschaftlicher und rechtswissenschaftlicher Vorlesungen. — ⁴⁾ Vom W.-H. 1933/34 ab der Universität Heidelberg angegliedert. — ⁵⁾ Vgl. Anm. 2, S. 536.

Hochschulen	Hauptamtliche		Lehrbeauftragte	Techn. und sonstige Lehrer	Überhaupt		Planmäßige Assistenten	Hauptamtliche		Lehrbeauftragte	Techn. und sonstige Lehrer	Überhaupt		Planmäßige Assistenten
	Professoren	Dozenten			zus.	dar. weibl.		Professoren	Dozenten			zus.	dar. weibl.	
Sommerhalbjahr 1933														
Hochschulen f. Lehrerbildung														
Preußen	2	3	12	15	32	3	3	2	3	12	19	36	3	3
Hessen														
Mecklenburg	12	2	—	3	17	—	—	12	2	—	3	17	—	—
Deutsche Hochschule für Leibübungen	—	2	18	27	47	11	—	1	—	14	20	35	6	—
Deutsche Hochschule f. Politik	—	10	36	3	49	—	7	—	10	51	5	66	—	7
Winterhalbjahr 1933/34														

D. Die deutsche Buchproduktion¹⁾ im Jahre 1933

(Mitgeteilt von der Statistischen Abteilung des Börsenvereins der deutschen Buchhändler zu Leipzig)

Wissenschaftsgebiete	Erst- auf- lagen	Neu- auf- lagen	Verlags- veröffent- lichungen insgesamt	davon			Gesamt- laden- preise ⁴⁾ RM	Durch- schnitts- ladepreise je Einheit RM
				Flog- blätter ²⁾	Bro- schüren ³⁾	Bücher		
1. Allgemeines, Buch- und Schriftwesen, Hoch- schulkunde	386	38	424	5	125	294	3 853	9,68
2. Religion, Theologie	1 658	372	2 030	34	736	1 260	4 914	2,52
3. Philosophie, Weltanschauung	386	66	452	8	82	362	1 991	4,47
4. Rechtswissenschaft	1 086	201	1 287	24	281	982	5 981	4,78
5. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Statistik	974	103	1 077	39	305	733	3 942	3,91
6. Politik, Verwaltung	865	161	1 026	18	342	666	2 157	2,22
7. Sprach- und Literaturwissenschaft	691	93	784	7	154	623	4 115	5,47
8. Schöne Literatur	2 666	616	3 282	6	554	2 722	8 186	2,56
9. Jugendschriften	1 117	363	1 480	8	768	704	1 849	1,28
10. Pädagogik, Jugendbewegung	505	119	624	2	174	448	1 676	2,85
11. Schulbücher	1 277	100	1 377	23	603	751	1 379	1,07
12. Bildende Kunst, Kunstgewerbe	341	21	362	5	113	244	5 827	16,79
13. Musik, Theater, Tanz	413	46	459	21	189	249	1 161	2,62
14. Geschichte, Kulturgeschichte, Volkskunde ..	1 116	138	1 254	12	267	975	7 265	6,04
15. Kriegswissenschaft	215	41	256	2	49	205	1 114	4,68
16./17. Erd- und Völkerkunde, Atlanten	433	93	526	3	105	418	2 295	4,65
18. Medizin	629	148	777	7	203	567	8 364	11,73
19. Mathematik, Naturwissenschaften	957	113	1 070	44	426	600	8 407	9,11
20. Technik, Handwerk	906	178	1 084	84	376	624	6 361	6,08
21. Handel, Verkehr	477	91	568	13	128	427	2 865	5,55
22. Land-, Forst- und Hauswirtschaft	482	125	607	12	204	391	1 856	3,46
23. Turnen, Sport, Spiele	198	48	246	14	82	150	447	1,92
24. Verschiedenes	511	38	549	7	169	373	620	1,26
Insgesamt	18 289	3 312	21 601	398	6 235	14 768	86 625	4,23

Wissenschaftsgebiete	Veröffentlichungen nach Sprachen								
	in deutscher Sprache	darunter Übersetzungen			in fremden Sprachen	darunter in			
		zu- sammen	Englisch- Amerik.	Franz. Russ.		Englisch- Amerik.	Franz.	Latein	
1. Allgemeines, Buch- und Schriftwesen, Hoch- schulkunde	413	2	1	—	—	11	—	2	—
2. Religion, Theologie	1 962	131	20	21	—	68	6	3	33
3. Philosophie, Weltanschauung	447	19	6	4	—	5	1	—	4
4. Rechtswissenschaft	1 278	11	3	—	—	9	—	9	—
5. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Statistik	1 008	18	6	—	7	69	8	58	—
6. Politik, Verwaltung	960	31	4	1	13	66	8	48	—
7. Sprach- und Literaturwissenschaft	686	29	3	8	1	98	20	10	25
8. Schöne Literatur	3 157	335	193	15	25	125	114	3	3
9. Jugendschriften	1 472	62	27	—	9	8	2	1	—
10. Pädagogik, Jugendbewegung	622	8	—	—	7	2	—	2	—
11. Schulbücher	1 150	41	1	—	35	227	90	75	41
12. Bildende Kunst, Kunstgewerbe	357	8	1	3	1	5	2	—	2
13. Musik, Theater, Tanz	457	15	1	5	2	2	1	1	—
14. Geschichte, Kulturgeschichte, Volkskunde ..	1 233	31	19	2	2	21	9	1	3
15. Kriegswissenschaft	255	10	—	—	8	1	—	1	—
16./17. Erd- und Völkerkunde, Atlanten	515	8	2	1	1	11	2	5	—
18. Medizin	769	22	5	2	10	8	1	2	—
19. Mathematik, Naturwissenschaften	1 047	16	6	—	2	23	8	4	2
20. Technik, Handwerk	1 080	11	2	3	6	4	3	1	—
21. Handel, Verkehr	564	2	1	—	—	4	1	3	—
22. Land-, Forst- und Hauswirtschaft	594	27	2	—	23	13	—	2	—
23. Turnen, Sport, Spiele	246	2	2	—	—	—	—	—	—
24. Verschiedenes	547	3	3	—	—	2	1	—	—
Insgesamt	20 819	842	308	65	152	782	277	231	113

¹⁾ Erfasst sind die Verlagsveröffentlichungen im deutschen Sprachgebiet (Deutsches Reich, Österreich, deutsche Schweiz usw.) —
²⁾ 1 bis 4 Seiten Umfang. — ³⁾ 5 bis 48 Seiten Umfang. — ⁴⁾ Jeweils mit dem Mindestpreis eingesetzt; Preise nur für die Veröffent-
lichungen in Reichswährung nachgewiesen.

XIX. Justizwesen *)

1. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte im Jahre 1932

(Mitteilung des Reichsjustizministeriums)

a. Zivilsachen in erster Instanz

Länder	Es wurden im Jahre 1932 in erster Instanz anhängig										
	Mahn- sachen (bei dem Amts- gerichten)	Güte- sachen	bei den				ordent- liche, Ur- kunden- und Wechsel- prozesse zu- sammen	Arreste und einstweilige Verfügungen bei den		Prozesse in Ehe- und Ent- mündi- gungs- sachen ¹⁾ (bei den Land- gerichten)	
			Amtsgerichten		Land- ge- richt- en	Land- gerichten		Amts- gerichten	Land- gerichten		
			ordentliche Prozesse	insgesamt		davon mit Güte- verfahren					ordent- liche Prozesse	Urkunden- und Wechsel- prozesse
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Preußen	4 898 876	2 406 903	1 831 570	1 739 460	102 592	192 703	9 055	2 135 920	98 475	36 645	43 455
Bayern	842 130	266 814	173 683	135 806	12 678	20 672	1 120	208 153	10 111	4 432	5 035
Sachsen	764 627	323 132	222 713	206 396	14 457	30 463	1 085	268 718	6 659	4 873	7 095
Württemberg ²⁾	334 244	112 910	81 029	75 755	4 681	9 633	481	95 824	2 469	764	1 545
Baden ³⁾	321 594	99 595	67 075	59 985	4 385	9 124	254	80 838	2 921	1 792	1 844
Thüringen	195 267	67 627	69 410	63 005	3 477	8 397	242	81 526	2 444	1 018	1 423
Hessen	166 425	47 827	48 386	38 272	2 086	4 804	136	55 412	1 548	490	839
Hamburg	290 265	47 757	118 120	33 441	5 929	7 452	411	131 912	3 208	3 207	3 174
Lübeck	24 657	9 034	6 497	6 349	453	484	54	7 488	187	166	255
Bremen	108 251	30 099	27 194	26 470	1 150	2 054	102	30 500	671	471	660
Mecklenburg	84 743	29 903	26 362	24 302	1 600	1 866	192	30 020	1 263	467	556
Oldenburg	54 458	21 198	19 706	17 370	973	1 906	100	22 685	743	190	295
Braunschweig	65 549	8 457	23 228	7 883	1 421	2 215	204	27 068	975	517	505
Anhalt	26 354	10 549	8 837	8 456	633	573	51	10 094	431	226	372
Lippe	22 049	7 589	6 097	5 884	306	1 187	15	7 605	337	96	50
Schaumburg-Lippe	4 152	1 488	761	655	100	175	13	1 049	81	26	20
Deutsches Reich ⁴⁾	8 203 641	3 490 882	2 730 668	2 449 489	156 921	293 708	13 515	3 194 812	132 523	55 380	67 123
Dagegen im Jahre 1931 ⁵⁾	10 750 217	4 016 483	3 090 643	2 742 675	240 286	496 155	37 224	3 864 308	130 633	64 388	64 175
» » » 1930 ⁶⁾	10 101 149	3 699 364	3 026 457	2 659 850	320 393	440 158	56 317	3 843 325	113 669	69 742	65 940

¹⁾ Sowie Prozesse wegen Feststellung des Rechtsverhältnisses zwischen Eltern und Kindern. — ²⁾ In Württemberg und Baden ist ein erheblicher Teil der sonst zur Zuständigkeit der Amtsgerichte gehörenden Geschäfte auf Grund des § 14 Nr. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes Gemeinderichtern zugewiesen. — ³⁾ Ohne Saargebiet. — ⁴⁾ Ohne Mecklenburg-Strelitz. — ⁵⁾ Der erhebliche Rückgang gegenüber den Vorjahren beruht auf der Erhöhung der Wertgrenze für die Zuständigkeit der Amtsgerichte von 500 auf 800 *R.M.* ab 1. 4. 1931 und von 800 auf 1000 *R.M.* ab 15. 10. 1931.

b. Strafsachen in erster Instanz (anhängig gewordene Anklagesachen)

Länder	Zahl der im Jahre 1932 in erster Instanz anhängig gewordenen							
	Anträge auf Erlaß eines amts- richterlichen Strafbefehls (bei den Schöffen- [Amts-] gerichten)	Privat- klage- sachen	Über- tretungen	Anklagesachen wegen			bei den Schöffen- (Amts-) gerichten	
				Vergehen	Verbrechen			
					bei den Schöffen- (Amts-) gerichten	bei den Schwur- gerichten		bei den Ober- landesgericht- und dem Baye- rischen Oberst. Landesgericht in erster und letzter Instanz
bei den Schöffen- (Amts-) gerichten	bei den Schöffen- (Amts-) gerichten	bei den Schwur- gerichten	bei den Ober- landesgericht- und dem Baye- rischen Oberst. Landesgericht in erster und letzter Instanz	bei den Schöffen- (Amts-) gericht- Schwurgericht- Oberlandesger. u. d. Bayerischen Oberst. Landes- ger. zusammen				
Preußen	253 413	46 557	36 395	107 339	19 890	1 700	42	21 632
Bayern ¹⁾	271 705	11 431	4 487	22 668	11 016	687	3	11 706
Sachsen	48 846	8 305	6 938	7 397	6 456	275	4	6 735
Württemberg	14 906	2 863	4 988	10 349	3 013	188	5	3 206
Baden	18 034	2 975	2 881	2 346	1 871	138	3	2 012
Thüringen	15 249	2 364	2 704	2 182	1 453	88	—	1 541
Hessen	37 734	1 320	414	2 460	3 86	70	1	457
Hamburg	4 935	933	3 113	10 869	2 314	62	—	2 376
Lübeck	680	132	236	1 067	352	11	²⁾ —	363
Bremen	2 090	229	474	1 589	462	12	²⁾ —	474
Mecklenburg	9 645	1 228	1 004	427	974	56	—	1 030
Oldenburg	4 367	1 752	708	1 603	208	18	—	226
Braunschweig	10 228	1 054	257	1 056	600	20	—	620
Anhalt	2 114	613	596	927	254	34	³⁾ —	288
Lippe	924	102	255	513	134	16	³⁾ —	150
Schaumburg-Lippe	155	37	39	68	21	8	³⁾ —	29
Deutsches Reich ⁴⁾	695 025	81 895	65 489	172 860	49 404	3 383	58	52 845
Dagegen im Jahre 1931 ⁵⁾	720 592	105 199	98 682	222 287	75 871	3 099	37	79 007
» » » 1930 ⁶⁾	781 822	117 414	115 958	235 761	74 204	2 865	39	77 108

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Die verhältnismäßig hohe Zahl der Anträge auf Erlaß eines amtsrichterlichen Strafbefehls erklärt sich daraus, daß in Bayern das Verfahren der polizeilichen Strafverfügungen nicht eingeführt ist und daher auch diejenigen Übertretungen, die in anderen Ländern in der Regel durch polizeiliche Strafverfügungen gehandelt werden, in Bayern im richterlichen Strafverfahren verfolgt werden. — ³⁾ Die Zahlen für Lübeck und Bremen sind denen von Hamburg, die für Anhalt, Lippe und Schaumburg-Lippe sind denen von Preußen hinzugezählt. — ⁴⁾ Bei dem Reichsgericht betrug die Zahl der in erster und letzter Instanz anhängig gewordenen Anklagesachen im ganzen Jahre 1932: 222, die Zahl der Urteile 240.

⁵⁾ Die Übersicht »Die ordentlichen Gerichte im Deutschen Reich am 1. Januar 1933« vgl. Statistisches Jahrbuch 1933, S. 530.

1. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte im Jahre 1932

c. Strafsachen erster Instanz (Urteile)

Länder	†) Urteile							
	der Amts- richter	der Schöffengerichte mit einem zwei Richter Richtern		der kleinen | großen Jugendgerichte		der Schöff- (Amts-) gerichte zusammen	der Schwur- gerichte	der Oberlandes- gerichte und des Bayerischen Oberst. Landes- gerichts in erster u. letzter Instanz
Preußen	198 007	52 040	12 361	11 011	38	273 457	1 744	35
Bayern	58 058	5 735	756	2 690	21	67 260	644	2
Sachsen	19 679	4 373	935	673	4	25 664	291	4
Württemberg	15 603	1 914	339	612	4) 13	4) 18 481	192	5
Baden	8 347	1) 1 392	2) —	354	1	10 094	137	3
Thüringen	7 344	998	94	258	6	8 700	90	—
Hessen	5 946	748	331	272	7	7 304	73	1
Hamburg	10 385	1 421	309	271	3	12 389	68	—
Lübeck	869	237	14	51	1	1 172	11	4) —
Bremen	1 828	216	36	82	1	2 163	11	4) —
Mecklenburg	2 961	615	33	95	1	3 705	58	—
Oldenburg	2 419	237	44	76	—	2 776	17	—
Braunschweig	2 183	500	42	110	4	2 839	20	—
Anhalt	1 652	291	106	148	—	2 197	27	4) —
Lippe	560	284	64	34	2	944	17	4) —
Schaumburg-Lippe	97	27	—	—	—	124	8	4) —
Deutsches Reich 1)	335 938	71 028	15 464	16 737	4) 102	4) 439 269	3 408	7) 50
Dagegen im Jahre 1931 1)	367 482	69 917	26 043	19 730	4) 88	4) 483 260	3 052	35
„ „ „ 1930 1)	385 278	77 076	35 762	23 118	4) 121	4) 521 355	2 905	32

†) Die durch VO. v. 14. Juni 1932 herbeigeführten Änderungen in der Zuständigkeit der Strafgerichte haben in dieser Übersicht noch keine Berücksichtigung gefunden. Die veröffentlichten Zahlen geben deshalb kein vollständiges Bild. — 1) Ohne Saargebiet. — 2) In dieser Zahl sind die Urteile der badischen Schöffengerichte mit einem Richter und mit zwei Richtern zusammengefaßt. — 3) Vgl. Anm. 2. — 4) Darunter 8 Urteile der erweiterten Jugendgerichte. — 5) Darunter 3 Urteile der erweiterten Jugendgerichte. — 6) Vgl. Anm. 3 zur Übersicht 1b. — 7) Vgl. Anm. 4 zur Übersicht 1b.

d. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen

Länder	Zivilsachen				Strafsachen						
	Berufungsinstanz		Revisionsinstanz		Berufungsinstanz		Revisionsinstanz				
	Im Jahre 1932 anhängig gewordene Berufungen bei den		Im Jahre 1932 bei dem Reichsgericht u. dem Bayerischen Obersten Landesgericht anhängig gewordene Revisionen in		†) Urteile der		Urteile der Oberlandesgerichte und des Bayer. Oberst. Landesgerichts auf Revisionen gegen Urteile				
	Landgerichten in	Oberlandesgerichten in	ordentlichen, Urkunden- u. Wechselprozessen	Ehe- u. Entmündigungsprozessen 2)	kleinen	großen	erster Instanz	der Berufungsinstanz	Strafkammern	Schwurgerichte	
Preußen	77 871	30 094	6 743	2 007	433	31 152	25 669	1 279	2 560	1 050	221
Bayern	6 578	2 595	589	158	80	6 896	2 454	278	442	61	61
Sachsen	8 360	3 234	1 036	142	72	3 141	2 050	134	281	53	25
Württemberg	2 235	1 024	179	55	17	1 861	871	76	92	19	22
Baden	2 766	819	253	57	23	1 293	570	53	63	13	10
Thüringen	2 551	804	205	62	14	1 176	384	60	72	22	12
Hessen	1 282	401	105	27	10	495	555	54	56	29	6
Hamburg	3 875	2 699	875	157	44	1 611	605	86	337	30	13
Lübeck	277	4) —	4) —	—	—	179	112	4) —	4) —	—	—
Bremen	607	4) —	4) —	—	—	202	49	4) —	4) —	—	—
Mecklenburg	1 398	483	65	46	9	466	215	12	34	4	3
Oldenburg	637	223	56	7	7	197	47	11	11	3	1
Braunschweig	844	342	52	21	3	353	197	18	8	7	3
Anhalt	469	4) —	4) —	—	—	204	130	4) —	4) —	—	—
Lippe	231	4) —	4) —	—	—	35	58	4) —	4) —	—	—
Schaumburg-Lippe	101	4) —	4) —	—	—	17	9	4) —	4) —	—	—
Deutsches Reich 3)	110 082	42 718	10 158	2 739	712	49 278	33 975	2 061	3 956	1 291	377
Dagegen im Jahre 1931 3)	115 156	55 660	10 487	3 091	981	48 923	26 271	3 807	8 827	1 358	310
„ „ „ 1930 3)	113 242	57 715	10 422	3 202	1 023	45 894	24 424	3 746	8 408	1 500	339

†) Vgl. Anm. †) zur Übersicht 1e. — 1) Die Berufungen in den Verfahren, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen, sind den Berufungen in ordentlichen Prozessen hinzugezählt. — 2) Sowie Prozesse wegen Feststellung des Rechtsverhältnisses zwischen Eltern und Kindern. — 3) Ohne Saargebiet. — 4) Vgl. Anm. 3) zur Übersicht 1b.

2. Kriminalität

a. Im Jahre 1932 wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze^{†)} abgeurteilte Personen

Verbrechen und Vergehen	Jahr)	Rechtskräftig Abgeurteilte insgesamt	davon rechtskräftig Verurteilte	von den Verurteilten waren					Kriminalitätsziffern der Verurteilten ²⁾
				männl.	weiblich	14 bis unter 18 Jahre alt	vorbestraft	Ausländer	
I. Gegen das Strafgesetzbuch	1932	551 364	441 207	390 760	50 447	18 852	204 976	5 069	878,93
	1931	552 885	442 459	386 046	56 413	20 245	197 564	5 119	881,49
darunter:									
Hochverrat (§§ 81, 83—86)	1932	268	230	229	1	—	114	2	0,46
	1931	78	70	69	1	—	32	1	0,14
Landesverrat (§§ 87—90, 92)	1932	2	1	1	—	—	—	—	0,00
	1931	2	2	2	—	—	—	—	0,00
Gewalt u. Drohungen gegen Beamte (§§ 113, 114, 117—119)	1932	19 148	17 475	16 495	980	121	9 822	187	34,81
	1931	20 115	18 566	17 661	905	137	10 215	199	36,99
Hausfriedensbruch (§ 123)	1932	8 225	7 210	6 794	416	199	3 290	128	14,36
	1931	9 153	8 092	7 601	491	225	3 647	120	16,12
Arrestbruch (§ 137)	1932	10 476	7 852	6 440	1 412	23	3 055	54	15,64
	1931	7 885	5 765	4 676	1 089	13	2 346	48	11,49
Verletzungen der Eidespflicht (§§ 153—155, 156, 159, 160, 162, 163)	1932	4 195	2 510	1 813	697	34	1 126	29	5,00
	1931	3 635	2 149	1 576	573	35	898	11	4,28
Unzucht, Notzucht (§§ 174, 176 bis 178)	1932	6 474	5 148	5 123	25	619	2 197	44	10,26
	1931	6 406	4 999	4 979	20	750	2 008	61	9,96
Beleidigung (§§ 185—187, 189)	1932	42 926	30 284	24 253	6 031	262	10 973	188	60,33
	1931	57 736	41 800	30 781	11 019	351	11 964	296	83,28
Mord (§ 211)	1932	122	100	92	8	8	50	1	0,20
	1931	122	94	77	17	5	43	—	0,19
Totschlag (§§ 212—215)	1932	604	553	508	45	10	295	12	1,10
	1931	437	408	361	47	4	195	8	0,81
Abtreibung (§ 218)	1932	4 718	4 233	1 429	2 804	200	852	22	8,43
	1931	4 365	3 889	1 244	2 645	141	797	27	7,75
Leichte Körperverletzung (§ 223)	1932	13 993	11 053	10 402	651	236	4 457	59	22,02
	1931	16 526	13 039	12 028	1 011	284	4 611	65	25,98
Gefährliche Körperverletzung (§ 223 a) ²⁾	1932	40 859	31 764	30 499	1 265	1 022	12 834	208	63,28
	1931	43 068	34 599	33 097	1 502	1 302	13 434	212	68,93
Nötigung u. Bedrohung (§§ 240, 241)	1932	7 151	5 764	5 600	164	111	2 797	40	11,48
	1931	6 627	5 513	5 310	203	116	2 520	59	10,98
einfacher Diebstahl a. i. w. R. (§§ 242, 248 a, 242/244) ³⁾	1932	96 846	85 315	70 981	14 334	8 476	38 958	1 313	169,96
	1931	89 250	77 510	62 653	14 877	8 803	35 072	1 212	154,42
schwerer Diebstahl a. i. w. R. (§§ 243, 243/244)	1932	29 932	27 253	26 498	755	3 040	15 978	396	54,29
	1931	23 947	21 845	21 149	696	2 909	12 849	376	43,52
Unterschlagung (§§ 246, 248 a) ⁴⁾	1932	47 218	38 027	33 223	4 804	807	20 566	373	75,75
	1931	48 843	39 443	34 392	5 051	967	21 550	360	78,58
Raub u. räub. Erpressung a. i. R. (§§ 249—252, 255)	1932	1 697	1 471	1 443	28	105	923	26	2,93
	1931	1 395	1 197	1 169	28	86	742	10	2,38
Hehlerei a. i. w. R. (§§ 258—261) ⁵⁾	1932	14 806	11 163	8 745	2 418	450	5 174	145	22,24
	1931	13 268	9 654	7 471	2 183	430	4 322	143	19,23
Betrug a. i. w. R. (§§ 263—265)	1932	79 754	57 888	51 569	6 319	554	36 033	832	115,32
	1931	78 803	57 667	50 848	6 819	697	36 341	878	114,89
Fälschung öffentl. usw. Urkunden (§§ 267—273)	1932	14 259	12 604	10 898	1 706	337	6 988	249	25,11
	1931	14 397	12 746	10 972	1 774	397	7 170	258	25,39
Vergehen in bezug auf Glücksspiele u. Lotterien (§§ 284—286) ⁶⁾	1932	6 075	5 173	4 952	221	27	1 874	78	10,31
	1931	6 453	5 619	5 344	275	89	1 743	86	11,19
Sachbeschädigung (§§ 303—305) ⁷⁾	1932	13 243	11 202	10 908	294	705	4 240	119	22,32
	1931	12 215	10 450	10 138	312	776	3 923	97	20,82
Brandstiftung (§§ 306—308 [311])	1932	1 000	717	632	85	56	280	1	1,43
	1931	781	573	503	70	56	240	10	1,14
Verbrechen u. Vergehen im Amte (§§ 331—357) ⁸⁾	1932	2 352	1 889	1 822	67	6	235	5	3,76
	1931	2 147	1 718	1 640	78	6	193	9	3,42

†) Die Entscheidungen wegen Übertretungen, wegen Vergehen gegen die Vorschriften über die Erhebung öffentlicher Abgaben u. Gefälle sowie wegen Verbrechen u. Vergehen gegen landesrechtliche Strafvorschriften, ferner die infolge Wiederaufnahme des Verfahrens ergangenen Entscheidungen sind hier nicht gezählt. — Versuch, Anstiftung u. Beihilfe werden bei den bezüglichen Verbrechen u. Vergehen mitberücksichtigt. — *) Für 1932 vorläufige Ergebnisse. — ¹⁾ Berechnet auf 100 000 der fortgeschriebenen strafmündigen Bevölkerung: 1931 (Stichtag 1. 1. 1931) = 50 195 000; 1932 (Stichtag 1. 1. 1932) = 50 198 000. — ²⁾ Wegen schwerer Körperverletzung, §§ 224 bis 226 StGB. wurden 1931: 345 u. 1932: 317 Personen verurteilt. — ³⁾ Bei § 248a soweit es sich um Diebstahl handelt. — ⁴⁾ Bei § 248a soweit es sich um Unterschlagung handelt. — ⁵⁾ Einschließlich § 18 u. Art. I § 5 der Ges. über den Verkehr mit unedlen u. edlen Metallen usw. — ⁶⁾ Einschließlich der §§ 5 bis 9 des Rennwett- u. Lotterieges. — ⁷⁾ Einschließlich § 109 der Seem.-Ordnung u. § 2 des Ges., betr. die Bestrafung der Entziehung elektrischer Arbeit. — ⁸⁾ Einschließlich §§ 134 bis 136 des Ges. über das Branntweinmonopol.

2. Kriminalität

a. Im Jahre 1932 wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze^{†)} abgeurteilte Personen

Verbrechen und Vergehen	Jahr)	Rechtskräftig Abgeurteilte insgesamt	davon rechtskräftig Verurteilte	von den Verurteilten waren					Kriminalitätsziffern der Verurteilten ¹⁾
				männl.	weiblich	14 bis unter 18 Jahre alt	vorbestraft	Ausländer	
II. Gegen das Militärstrafgesetzbuch..	1932	640	494	494	—	4	35	—	0,98
	1931	597	463	463	—	2	28	—	0,92
III. Gegen andere Reichsgesetze als das Strafgesetzbuch u. das Militärstrafgesetzbuch	1932	140 557	123 272	110 233	13 039	2 677	37 420	9 115	245,57
	1931	132 470	122 444	106 484	15 960	2 599	34 389	9 916	243,94
darunter:									
gegen das Gesetz zum Schutze der Republik	1932	978	591	580	11	10	245	—	1,18
	1931	891	586	571	15	30	236	5	1,17
gegen das Gesetz, betr. Verrat militärischer Geheimnisse....	1932	160	140	134	6	1	55	14	0,28
	1931	107	96	92	4	1	44	16	0,19
gegen die Gewerbeordnung (§146a, Sonntagsruhe u. Ladenschluß ²⁾)	1932	8 216	7 867	5 623	2 244	57	2 589	89	15,67
	1931	11 977	11 555	7 851	3 704	84	3 169	148	23,02
gegen die Gewerbeordnung (§ 147 Nr. 1—3) u. das Gaststätten-gesetz (§ 30 Abs. 1 Ziff. 1) Konzessionspflicht	1932	6 288	5 627	4 139	1 488	3	1 695	41	11,21
	1931	8 303	7 555	5 344	2 211	11	2 092	67	15,05
gegen die Konkursordnung (§§239, 240, 242 u. 244, einfacher u. betrügerischer Bankrott)	1932	931	639	594	45	—	247	6	1,27
	1931	949	661	606	55	1	216	20	1,32
gegen die Reichsversicherungsordnung (ausschl. §§ 23 Abs. 2, 141—143, 535, 536, 1496 u. 1497)	1932	14 079	12 723	11 517	1 206	2	5 036	169	25,35
	1931	12 159	11 260	10 288	972	3	4 538	135	22,44
gegen die Seemannsordnung ¹⁰⁾	1932	528	462	461	1	21	74	7	0,92
	1931	637	602	602	—	40	62	11	1,20
gegen das Kraftfahrzeuggesetz (§§ 22—25)	1932	20 850	20 192	19 526	666	537	5 633	151	40,22
	1931	26 027	25 331	24 488	843	898	5 991	175	50,47
gegen das Viehseuchengesetz (§74)	1932	1 464	1 291	1 043	248	16	208	93	2,57
	1931	2 396	2 156	1 799	357	22	312	75	4,30
gegen das Gesetz über den Verkehr mit Lebensmitteln usw. (§ 13 Abs. 1, Lebensmittel-fälschung)	1932	4 803	4 114	2 735	1 379	26	1 056	18	8,20
	1931	4 613	3 964	2 517	1 447	25	952	33	7,90
gegen das Gesetz über Schußwaffen u. Munition	1932	10 649	9 954	9 765	189	443	3 100	114	19,83
	1931	8 842	8 353	8 193	160	436	2 391	94	16,64
gegen die Verordnung über die Arbeitszeit (§ 11) ¹¹⁾	1932	5 263	4 810	3 523	1 287	11	1 330	56	9,58
	1931	8 003	7 443	5 487	1 956	25	1 913	118	14,83
gegen das Gesetz zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten (§ 5)	1932	206	172	53	119	13	63	2	0,34
	1931	241	193	55	138	17	70	1	0,38
gegen die Verordnungen des Reichspräsidenten zur Bekämpfung politischer Ausschreitungen usw.	1932	17 304	11 547	11 221	326	568	2 888	63	23,00
	1931	6 201	5 023	4 887	136	197	1 211	20	10,01
gegen die Verordnung des Reichspräsidenten gegen politischen Terror	1932	404	291	288	3	11	183	1	0,58
IV. Gegen die aus Anlaß des Krieges od. der Übergangszeit erlassenen Strafvorschriften	1932	1 448	1 069	907	162	—	230	51	2,13
	1931	1 131	773	615	158	—	160	8	1,54
Verbrechen u. Vergehen gegen Reichsgesetze überhaupt (I—IV)	1932	694 009	566 042	502 394	63 648	21 533	242 661	14 235	1 127,62
	1931	687 083	566 139	493 608	72 531	22 846	232 141	15 043	1 127,89

†) Vgl. Anm. †) S. 544. — *) Vgl. Anm. *) S. 544. — ¹⁾ Vgl. Anm. ¹⁾ S. 544. — *) Einschließlich § 118 der Seem.-Ordnung u. § 24 Nr. 1 des Ges., betr. die Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben u. Art. II des Ges. über den Ladenschuß am 24. Dezember. — ¹⁰⁾ Ohne §§ 298 StGB. u. 108, 109 u. 118 der Seem.-Ordnung. — ¹¹⁾ Einschließlich § 5 des Ges., betr. die Arbeitszeit in Krankenpflegeanstalten.

2. Kriminalität

b. Alter der Verurteilten

Altersklassen	Verurteilte Personen insgesamt		davon			
			weibliche Personen		vorbestrafte Personen	
	1932 *)	1931	1932	1931	1932	1931
Jugendliche im Alter von						
14 bis unter 16 Jahren	4 880	5 675	612	766	358	372
16 » » 18 »	16 653	17 171	1 846	2 016	2 528	2 267
Jugendliche überhaupt	21 533	22 846	2 458	2 782	2 886	2 639
Erwachsene im Alter von						
18 bis unter 21 Jahren	64 870	62 917	5 815	6 489	17 560	16 430
21 » » 25 »	105 239	104 511	9 563	10 242	42 512	41 905
25 » » 30 »	107 498	107 790	10 013	11 330	54 221	53 078
30 » » 40 »	136 513	133 368	16 716	19 300	70 158	64 530
40 » » 50 »	76 305	78 080	11 328	12 764	34 720	33 366
50 » » 60 »	40 626	42 004	5 846	7 039	16 081	15 666
60 » » 70 »	11 743	12 713	1 652	2 214	4 027	4 077
70 Jahren und darüber	1 692	1 870	250	361	491	444
Erwachsene überhaupt	544 486	543 253	61 183	69 739	239 770	229 496
Alter unbekannt	23	39	7	10	5	6
Zusammen	566 042	566 139	63 648	72 531	242 661	232 141

*) Für 1932 vorläufige Ergebnisse. — 1) Darunter 1 Person 13 Jahre alt.

c. Beruf der Verurteilten

Berufsgruppen	Verurteilte Personen insgesamt		davon					
			Selbständige und Geschäftsleiter 1)		Angestellte und Arbeiter		Angehörige	
	1932 *)	1931	1932	1931	1932	1931	1932	1931
A. Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	79 664	76 965	19 639	19 391	55 738	53 083	4 287	4 491
B. Industrie u. Handwerk	254 423	247 013	35 667	36 624	205 487	195 417	13 269	14 972
C. Handel u. Verkehr	151 196	158 670	59 766	62 180	85 097	89 254	6 333	7 236
D. Öffentliche Verwaltung (einschl. Wehrmacht), freie Berufe, Gesundheitswesen	19 744	19 756	18 664	18 551	.	.	1 080	1 205
E. Häusliche Dienste	7 890	9 032	7 867	9 017	.	.	23	15
F. Lohnarbeit wechselnder Art	39 247	39 887	36 632	36 906	.	.	2 615	2 981
G. Ohne Beruf u. ohne Berufsangabe	13 878	14 816	12 525	13 384	.	.	1 353	1 432
Zusammen	566 042	566 139	190 760	196 053	346 322	337 754	28 960	32 332

*) Für 1932 vorläufige Ergebnisse. — 1) In der Berufsgruppe D, E, F = Erwerbstätige; in der Berufsgruppe G = Selbständige.

d. Die erkannten Strafen

Strafen	An Strafen *) wurden verhängt					
	insgesamt		gegen Jugendliche		auf 100 000 der Verurteilten insgesamt	
	1932 1)	1931	1932	1931	1932	1931
Todesstrafe	1) 52	2) 49	.	.	9,19	8,66
Zuchthausstrafe:						
lebenslange	8	8	.	.	1,41	1,41
zeitige	6 338	4 593	.	.	1 119,53	811,28
darunter von 3 Jahren u. mehr	1 568	1 074	.	.	276,83	189,71
Gefängnisstrafe insgesamt	234 736	203 417	11 148	10 718	41 470,07	35 930,58
davon:						
von weniger als 3 Monaten	147 059	130 276	9 164	9 021	25 980,23	23 011,31
von 3 Monaten bis unter 1 Jahr	73 182	60 887	1 773	1 526	12 928,90	10 754,78
von 1 Jahr u. mehr	14 495	12 254	211	171	2 560,94	2 164,49
Festungshaft	199	92	—	—	34,98	16,25
Haft	2 633	2 593	82	52	465,16	458,01
Arrest	331	315	2	1	58,48	55,64
Geldstrafe	318 897	351 572	6 696	7 805	56 338,05	62 099,94

*) Einschl. der Doppelstrafen. — 1) Für 1932 vorläufige Ergebnisse. — 2) Vollstreckte Todesurteile: 1932 in 3 Fällen, 1931 in 4 Fällen.

3. Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden im Jahre 1933

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1934, II)

a. Arbeitsgerichte

Länder	Zahl der Arbeitsgerichte	Urteilsverfahren											
		Zahl der Rechtsstreitigkeiten	davon sind			Erledigung							
			Allgemeine Arbeiter	Angestellten	Handwerker	durch Vergleich	durch Verzicht im Sinne des § 306 d. Z. P.O.	durch Anerkennung	durch Zurücknahme der Klage	durch Versäumnisurteil	durch andere Endurteile	auf andere Weise als nach Spalten 6 bis 11	un-erledigt blieben
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Preußen	226	184 761	106 786	64 391	13 584	61 132	204	4 717	40 220	15 363	30 470	20 428	12 227
Bayern	107	21 456	13 025	6 403	2 028	8 706	2	392	5 668	1 321	2 011	1 442	1 914
Sachsen	19	16 621	8 730	6 762	1 129	5 204	42	539	4 516	1 291	2 076	1 262	1 691
Württemberg	23	7 892	4 462	2 629	801	2 968	—	472	1 920	809	921	341	461
Baden	19	5 768	3 322	1 969	477	1 899	—	156	1 485	571	782	221	654
Thüringen	12	4 309	2 588	1 495	226	1 615	3	115	1 054	277	681	212	352
Hessen	11	3 457	2 245	1 065	147	1 175	—	265	962	187	524	154	190
Hamburg	2	7 670	3 676	3 465	529	2 853	—	133	1 278	879	1 000	1 075	452
Mecklenburg	8	3 108	2 208	629	271	1 053	—	37	553	210	706	255	294
Oldenburg	11	1 228	937	208	83	428	1	23	257	71	260	82	95
Braunschweig	8	1 388	830	475	83	562	2	19	267	112	208	90	128
Bremen	1	1 372	633	624	115	483	—	131	290	98	191	42	137
Anhalt	2	1 429	797	561	71	334	—	45	514	58	218	44	216
Lippe	1	500	358	136	6	258	—	9	68	77	42	4	42
Lübeck	1	424	167	215	42	136	—	30	74	28	91	48	17
Schaumburg-Lippe	1	147	100	22	25	115	—	—	18	3	4	2	5
Deutsches Reich 1933	452	261 530	150 864	91 049	19 617	88 921	254	7 083	59 144	21 355	40 185	25 702	18 875
Dagegen 1932	452	371 592	225 247	120 177	26 168	114 878	477	10 911	81 493	33 656	64 081	30 736	35 360

Länder	Zulassung der Berufung wegen grundsätzlicher Bedeutung (§ 61 Abs. 3)	Zahl der Arreste und einstweiligen Verfügungen	Zahl der Mahnverfahren	Zahl der Fälle auf Grund des Betriebsrätegesetzes	Beschlussverfahren										
					davon sind			Erledigung					un-erledigt blieben		
					allgemeine Arbeiter	Angestellten	Handwerker	Verfahren		Art					
								mündlich	schriftlich	durch Zurücknahme	durch Beschluss	auf andere Weise			
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26			
Preußen	1 035	2 013	10 005	1 105	644	450	11	536	534	500	412	158	35		
Bayern	112	172	7 293	99	39	59	1	64	29	24	56	13	6		
Sachsen	122	109	2 383	110	58	48	4	71	35	53	29	24	4		
Württemberg	32	31	1 060	51	27	24	—	15	34	22	14	13	2		
Baden	18	79	1 231	35	4	31	—	16	19	18	3	14	—		
Thüringen	29	25	606	39	22	17	—	32	7	14	20	5	—		
Hessen	12	9	252	41	20	21	—	32	9	25	16	—	—		
Hamburg	34	57	1	51	30	21	—	44	5	21	10	18	2		
Mecklenburg	20	136	346	23	11	11	1	9	14	11	11	1	—		
Oldenburg	2	6	251	4	4	—	—	2	2	3	1	—	—		
Braunschweig	2	5	182	10	4	6	—	4	6	1	9	—	—		
Bremen	6	5	71	9	6	3	—	8	—	4	4	—	1		
Anhalt	1	9	62	9	—	9	—	8	1	9	—	—	—		
Lippe	—	3	97	1	1	—	—	—	1	1	—	—	—		
Lübeck	3	—	14	14	6	8	—	10	4	3	3	8	—		
Schaumburg-Lippe	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Deutsches Reich 1933	1 428	2 659	23 857	1 601	876	708	17	851	700	709	588	254	50		
Dagegen 1932	2 795	2 419	34 020	4 075	2 618	1 414	43	2 332	1 422	1 348	1 854	552	321		

3. Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden im Jahre 1933

b. Landesarbeitsgerichte

Länder	Zahl der Landesarbeitsgerichte	Urteilsverfahren								Beschuß-(Rechtsbeschwerde-)Verfahren				
		Zahl der Berufungen	Erlidigung						Tollnung der Revision wegen der grundsätzlichen Bedeutung (§ 69 Abs. 3)	Erlidigung				
			gütlich (z. B. durch Vergleich)	durch Sachurteil		auf andere Weise als nach Spalten 3 bis 7	un-erledigt	Zahl der Rechtsbeschwerden in Fällen auf Grund des Betriebsarbeitsgesetzes		durch Sachbeschuß	auf andere Weise als nach Spalte 12	unerledigt		
				Ver-säum-nis-urteil	auf Grund streitiger Verhandlung								Statt-gabe	Zurück-weisung	gemischte Ent-scheidung
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
Preußen	33	8 063	1 788	480	855	1 910	397	1 665	968	215	86	76	10	—
Bayern	7	400	81	24	25	101	19	96	54	13	6	5	—	1
Sachsen	3	684	161	17	56	169	22	161	98	11	5	4	1	—
Württemberg	3	244	31	13	14	62	17	84	23	2	6	4	2	—
Baden	5	246	28	9	34	65	21	57	32	5	2	2	—	—
Thüringen	1	205	60	10	10	25	—	58	42	5	4	4	—	—
Hessen	1	101	41	2	5	15	4	29	5	1	4	3	1	—
Hamburg	1	336	101	10	19	84	29	47	46	8	4	3	1	—
Mecklenburg	2	233	35	15	58	41	13	53	18	6	2	2	—	—
Oldenburg	1	59	17	3	3	8	1	15	12	1	—	—	—	—
Braunschweig	1	50	19	4	—	14	2	7	4	3	1	1	—	—
Bremen	1	96	34	1	7	29	2	11	12	2	—	—	—	—
Anhalt	1	57	3	6	5	21	4	9	9	1	—	—	—	—
Deutsches Reich 1933 ...	60	10 774	2 399	594	1 091	2 544	531	2 292	1 323	273	120	104	15	1
Dagegen 1932	60	17 220	3 406	817	1 670	4 690	873	3 603	2 161	497	461	372	70	19

c. Reichsarbeitsgericht

Urteilsverfahren	Anzahl der Fälle		Revisionsbeschwerden	Anzahl der Fälle		Beschußverfahren	Anzahl der Fälle	
	1933	1932		1933	1932		1933	1932
Revisionen	479	831	Revisionsbeschwerden	113	151	Rechtsbeschwerden auf Grund des Betriebsarbeitsgesetzes	50	110
Davon erledigt durch:			Davon erledigt durch:			Davon erledigt durch:		
Versäumnisurteil	42	50	Stattgabe	4	2	Sachbeschuß	35	73
Stattgabe	69	130	Verwerfung	97	133	Auf andere Weise	15	19
Zurückweisung	146	277	Auf andere Weise	11	6	Unerledigt geblieben	—	16
Gemischte Entscheidung	45	71	Unerledigt geblieben	1	10			
Auf andere Weise	94	152						
Unerledigt geblieben	83	151						

4. Rechtsprechung in Unfall-, Invaliden-, Angestellten-, Knappschafts- und Arbeitslosenversicherungssachen

(Geschäftsbericht des Reichsversicherungsamts. Amtliche Nachrichten)

Rechtsprechung des Reichsversicherungsamts

Jahre	Anhängig gewordene Rekurse, Revisionen und Abgabesachen		Anhängig gewordene Anträge auf Feststellung des entschuldigungs-pflichtigen Versicherungs-trägers	Zu bearbeitende Streitsachen (Rekurse, Anträge, Revisionen, Abgabesachen)	Erledigte Streitsachen				
	der der Versicherten	der Versicherungs-träger			insgesamt	darunter durch Entscheidung erledigt, und zwar durch		völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen OVA.-Urteils oder Zurückverweisungen der Sache in die Vorinstanzen	
						überhaupt	v H	überhaupt	v H
a. Unfallversicherung									
1933	(998) ¹⁾ 6 265	(126) ¹⁾ 1 203	(19) ¹⁾ 29	18 043	9 430	2 119	64,3	1 177	35,7
1932	(894) ¹⁾ 8 385	(159) ¹⁾ 1 692	(16) ¹⁾ 50	21 700	11 154	2 006	59,2	1 395	49,8
1931	(912) ¹⁾ 10 045	(140) ¹⁾ 2 633	(14) ¹⁾ 53	21 633	10 060	1 677	49,1	1 739	50,9
b. Invalidenversicherung									
1933	5 809	690	—	10 821	7 535	1 666	55,0	1 366	45,0
1932	7 535	949	—	12 797	8 475	1 627	56,0	1 278	44,0
1931	7 845	916	—	12 648	8 335	1 490	53,1	1 314	46,9
c. Angestelltenversicherung									
1933	2) 745	52	—	1 162	693	230	64,7	105	31,3
1932	2) 823	59	—	1 070	705	266	70,9	109	29,1
1931	2) 553	37	—	759	571	257	73,4	93	26,6
d. Knappschaftsversicherung									
1933	3) 875	47	—	1 674	1 310	220	57,7	161	42,3
1932	3) 1 405	175	—	2 381	1 629	201	46,9	227	53,1
1931	3) 1 428	155	—	2 381	1 580	235	52,3	214	47,7
e. Arbeitslosenversicherung									
1933	4) 175	—	—	256	231	47	27,5	124	72,5
1932	4) 325	—	—	496	415	73	39,9	110	60,1
1931	4) 510	—	—	703	532	59	30,4	135	69,6

¹⁾ Die in Klammern gesetzten Zahlen betreffen die bei den Landesversicherungsämtern in München, Dresden und Karlsruhe anhängig gewordenen Rekurse. — ²⁾ § 269 AVG. — ³⁾ §§ 1693 und 1715 a RVO. — ⁴⁾ § 182 des Gesetzes über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

XX. Reichsheer und Reichsmarine

1. Haushaltstärke des Reichsheeres

(Beilage 1 und 2 zu VIII A. des Haushalts des Reichswehrministeriums nach dem Stande vom 1. 1. 1934)

Dienstliche Stellung	Haushaltstärke des Reichsheeres nach dem Stande vom 1. 1. 1934										Im Rechnungsjahre 1914	
	In-fanterie ¹⁾	Ka-vallerie ²⁾	Ar-tillerie ³⁾	Pio-niere ⁴⁾	Nach-richten-truppen ⁵⁾	Fahr-truppen ⁶⁾	Kraft-fahr-truppen ⁷⁾	Sanitäts-forma-tionen ⁸⁾	Besondere Forma-tionen ⁹⁾	Heeres-beamte		Summe
Offiziere	1 512	595	589	77	77	91	70	63	724	—	3 798	30 739
Sanitätsoffiziere..	105	43	24	7	7	7	7	58	35	—	293	2 514
Veterinär-offiziere.	21	61	37	7	7	21	—	—	46	—	200	883
Unteroffiziere ...	10 542	2 943	2 231	700	532	721	539	866	1 839	—	20 913	105 856
Mannschaften ...	40 635	12 453	8 007	2 093	1 547	2 387	1 911	1 924	3 030	—	73 987	655 582
Heeresbeamte ...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 027	3 027	10) 5 072
Gesamtkopfzahl	52 815	16 095	10 888	2 884	2 170	3 227	2 527	2 911	5 674	3 027	102 218	800 646
Dagegen 1914	515 650	85 902	129 725	26 516	11) 20 787	12) 12 600	—	—	9 466	(5 072)	800 646	—
Dienstpferde	7 196	17 451	7 600	483	1 480	2 765	91	610	2 752	—	40 428	160 092
Tragtiere	126	176	122	17	64	292	—	—	—	—	797	—
Dienstpferde 1914	6 218	80 554	61 153	1 161	11) 2 770	12) 8 236	—	—	—	—	160 092	—

¹⁾ 21 Regimenter, 21 Ausbildungsbataillone, 21 Minenwerferkompanien. — ²⁾ 18 Regimenter, 18 Ausbildungskadronen, 7 Eskadronen bei Infanterie-Divisionen. — ³⁾ 7 Regimenter, 7 Ausbildungsbatterien, 3 reitende Abteilungen. — ⁴⁾ 7 Bataillone. — ⁵⁾ 7 Nachrichtenabteilungen. — ⁶⁾ 7 Fahrabteilungen. — ⁷⁾ 7 Kraftfahrabteilungen. — ⁸⁾ 7 Sanitätsabteilungen. — ⁹⁾ Reichswehrministerium, 1 Infanterieschule, 1 Kavallerieschule, 1 Artillerieschule, 1 Pionierschule, Zeugämter, Munitionsanstalten, Werkstätten, Wehrkreisverwaltungsämter, Verwaltungsreferenten bei den Kavallerie-Divisionen, Heeres-Standortverwaltungen mit Heeres-Standortkassen, Heeres-Zahlmeisterverwaltungen, Heeres-Bekleidungsämter, Heeres-Lazarette, Heeres-Bauverwaltungsämter, Heeres-Forstinspektion mit Heeres-Forstämtern und Heeres-Forstrevierämtern, Heeresbücherei, Remonteamter, 1 Pionierübungsplatzkommando Klausdorf, 1 Schießplatzkommando Kummersdorf, 2 Gruppenkommandos, 7 Divisionsstäbe, 7 Infanterieführer einer Division, 7 Artillerieschulen einer Division, 3 Kavallerie-Divisionsstäbe, 10 Standortskommandanturen, 9 Festungskommandanturen, 12 Truppenübungsplatz-Kommandanturen, 3 Militärlehrschmieden, 2 Gruppensanitätsdepots, 1 Veterinäruntersuchungsamt. — ¹⁰⁾ Diese Zahl umfaßt nur die im Truppenverbande stehenden Beamten (Heeresmusikinspizient, Stabszahlmeister, Oberzahlmeister und Zahlmeister, Technische Beamte, Waffenmeister, Regimentssattler, Maschinisten). — ¹¹⁾ Verkehrsgruppen. — ¹²⁾ Train.

2. Haushaltstärke der Reichsmarine

(Beilage 3 zu VIII B. des Haushalts des Reichswehrministeriums für das Rechnungsjahr 1934)

Dienstliche Stellung	Haushaltstärke der Reichsmarine im Rechnungsjahr 1934							Dagegen Rechnungsjahr 1914
	Offiziere	Sanitäts-offiziere	Deck-offiziere	Unter-offiziere	Mann-schaften	Marine-zahlmeister	Inten-danturräte		Summe
Seeoffiziere	737	—	—	—	—	—	—	737
Ingenieur-offiziere der Marine	184	—	—	—	—	—	—	184
Sanitätsoffiziere	—	100	—	—	—	—	—	100
Deckoffiziere, Unteroffiziere, Mannschaften	—	—	37	3 925	9 934	—	—	13 896
Marinezahlmeister	—	—	—	—	—	82	—	82
Intendanturräte	—	—	—	—	—	—	1	1
Gesamtkopfzahl	921	100	37	3 925	9 934	82	1	15 000

¹⁾ Einschl. 693 Seeoffiziersaspiranten. — ²⁾ Einschl. 15 Obermusikmeister und Musikmeister, 150 Ökonomiehändler und 1950 Schiffsjungenunteroffiziere und Schiffsjungen.

3. Die Kriegsschiffe der Reichsmarine

Gattung der Schiffe	Bestand im Jahre 1934	Gattung der Schiffe	Bestand im Jahre 1914
	Anzahl		Anzahl
Linien-schiffe	8	Linien-schiffe	45
Kreuzer	8	Große Kreuzer	19
Zerstörer und Torpedoboote	32	Kleine Kreuzer	38
Vermessungsschiffe und Peilboote	3	Unterseeboote	28
Minensuchboote	29	Torpedoboote	219
Segelschulschiff	1	Kanonenboote	11
		Schulschiffe	7
		Spezialschulschiffe	13

XXI. Wahlen und Abstimmungen

1. Die Wahlen zum Reichstag und die Volksabstimmung am 12. November 1933

(Endgültiges Ergebnis)

Wahlkreis	Gesamtzahl der Stimmberechtigten	Reichstagswahl					Volksabstimmung					
		Abgegebene Stimmen		Hiervon für NSDAP.		Ungültige Stimmen	Abgegebene Stimmen		Hiervon			
		Zahl	vll der Stimmberech.	Zahl	vll der abgegeb. Stimmen		Zahl	vll der Stimmberech.	Zahl	vll der gültigen Stimmen	Nein-Stimmen	Ungültige Stimmen
Ostpreußen	1 479 974	1 410 059	95,3	1 369 643	97,1	40 416	1 416 568	95,7	1 373 561	97,7	32 818	10 189
Berlin	1 467 118	1 335 468	91,0	1 135 988	85,1	199 480	1 358 143	92,6	1 176 766	89,2	142 353	39 024
Potsdam II	1 481 835	1 325 955	89,5	1 178 399	88,9	147 556	1 369 808	92,4	1 245 329	92,9	95 001	29 478
Potsdam I	1 535 837	1 460 133	95,1	1 323 929	90,7	136 234	1 472 263	95,9	1 354 709	93,9	87 918	29 636
Frankfurt a. O.	1 130 859	1 096 247	96,9	1 045 232	95,3	51 015	1 102 383	97,5	1 052 327	96,7	36 134	13 922
Pommern	1 292 425	1 237 664	95,8	1 178 403	95,2	59 261	1 241 885	96,1	1 181 387	96,4	44 665	15 833
Breslau	1 329 505	1 255 056	94,4	1 179 494	94,0	75 562	1 265 086	95,2	1 196 441	95,9	50 972	17 673
Liegnitz	848 126	817 928	96,4	763 708	93,4	54 220	821 056	96,8	774 174	96,1	31 197	15 685
Oppeln	916 310	875 202	95,5	835 459	95,5	39 743	879 357	96,0	842 730	97,0	25 823	10 804
Magdeburg	1 163 826	1 126 699	96,8	1 028 327	91,3	98 372	1 135 527	97,6	1 037 082	93,3	74 445	24 000
Merseburg	1 018 242	976 947	95,9	901 511	92,3	75 436	986 001	96,8	912 348	94,4	54 139	19 514
Thüringen	1 601 631	1 545 912	96,5	1 422 809	92,0	123 103	1 558 144	97,3	1 451 821	95,0	75 883	30 440
Schleswig-Holstein .	1 154 020	1 082 796	93,8	970 533	89,6	112 263	1 097 521	95,1	979 212	91,4	92 058	26 251
Weser-Ems	1 069 279	1 008 707	94,3	907 259	89,9	101 448	1 024 247	95,8	935 656	93,4	66 636	21 955
Osthannover	746 435	711 809	95,4	664 640	93,4	47 169	718 260	96,2	671 130	94,9	36 245	10 885
Südhan.-Braun- schweig	1 400 751	1 346 152	96,1	1 255 948	93,3	90 204	1 354 070	96,7	1 276 059	95,8	55 953	22 058
Westfalen Nord	1 732 021	1 638 514	94,6	1 500 669	91,6	137 845	1 667 056	96,3	1 543 327	94,4	91 900	31 829
Westfalen Süd	1 753 759	1 676 172	95,6	1 529 036	91,2	147 136	1 699 290	96,9	1 569 111	94,0	100 606	29 573
Hessen-Nassau	1 789 410	1 723 551	96,3	1 629 560	94,5	93 991	1 732 290	96,8	1 672 098	97,7	39 803	20 389
Köln-Aachen	1 601 278	1 512 866	94,5	1 351 335	89,3	161 531	1 528 393	96,4	1 411 101	94,4	83 782	33 510
Koblenz-Trier	858 252	830 629	96,8	775 012	93,3	55 617	834 646	97,3	801 215	97,7	18 800	14 631
Düsseldorf Ost	1 557 656	1 465 610	94,1	1 336 132	91,2	129 478	1 487 453	96,5	1 378 525	94,1	85 915	23 013
Düsseldorf West	1 287 547	1 233 270	95,8	1 145 723	92,9	87 547	1 245 320	96,7	1 183 241	96,4	44 558	17 521
Oberbay.-Schwaben	1 812 135	1 751 077	96,6	1 635 117	93,4	115 960	1 768 402	97,6	1 688 456	96,8	55 434	24 512
Niederbayern	873 832	842 197	96,4	791 218	93,9	50 979	845 619	96,8	813 274	97,4	21 286	11 059
Franken	1 765 320	1 720 726	97,5	1 617 740	94,0	102 986	1 728 689	97,9	1 673 668	98,0	34 175	20 846
Pfalz	652 640	640 672	98,2	619 410	96,7	21 262	643 503	98,6	624 852	97,7	14 757	3 894
Dresden-Bautzen	1 386 704	1 322 623	95,4	1 209 792	91,5	112 831	1 339 562	96,6	1 255 997	95,8	55 468	28 097
Leipzig	982 158	933 639	95,1	812 033	87,0	121 606	951 930	96,9	835 010	90,0	92 727	24 193
Chemnitz-Zwickau	1 359 692	1 305 358	96,0	1 186 599	90,9	118 759	1 318 576	97,0	1 218 521	94,5	71 419	28 636
Württemberg	1 883 540	1 827 168	97,0	1 729 328	94,6	97 840	1 837 461	97,6	1 776 148	97,9	38 753	22 560
Baden	1 651 354	1 567 368	94,9	1 450 360	92,5	117 008	1 581 093	95,7	1 504 162	96,8	49 227	27 704
Hessen-Darmstadt	1 002 481	957 246	95,5	890 322	93,0	66 924	965 428	96,3	914 434	96,1	36 635	14 359
Hamburg	942 656	880 778	93,4	736 404	83,6	144 374	897 764	95,2	755 450	87,0	112 543	29 771
Mecklenburg	649 793	611 275	94,1	548 152	89,7	63 123	619 941	95,4	554 530	91,6	51 179	14 232
Zusammen	45 178 401	43 053 473	95,3	39 655 224	92,1	3 398 249	43 492 735	96,3	40 633 852	95,1	2 101 207	757 676

Gesamtzahl der gewählten Abgeordneten: 661

2. Die Volksabstimmung über das Staatsoberhaupt des Deutschen Reichs am 19. August 1934 (Endgültiges Ergebnis)

Stimmkreis	Zahl der Stimmberechtigten	Abgegebene Stimmen		Hiervon (Sp. 2)				Von den gültigen Stimmen sind:			
		Zahl	vH der Stimmberechtigten	Ungültige Stimmen		Gültige Stimmen		Ja-Stimmen		Nein-Stimmen	
				Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH	Zahl	vH
Ostpreußen	1 502 812	1 425 862	94,9	10 738	0,8	1 415 124	99,2	1 357 842	96,0	57 282	4,0
Berlin	1 379 350	1 254 161	90,9	32 746	2,6	1 221 415	97,4	995 199	81,5	226 216	18,5
Potsdam II	1 455 077	1 324 685	91,0	33 578	2,5	1 291 107	97,5	1 089 695	84,4	201 412	15,6
Potsdam I	1 591 311	1 523 214	95,7	28 278	1,9	1 494 936	98,1	1 340 262	89,7	154 674	10,3
Frankfurt a. d. O.	1 137 786	1 104 026	97,0	13 924	1,3	1 090 102	98,7	1 031 689	94,6	58 413	5,4
Pommern	1 356 617	1 300 141	95,8	17 574	1,4	1 282 567	98,6	1 197 395	93,4	85 172	6,6
Breslau	1 340 340	1 262 846	94,2	22 944	1,8	1 239 902	98,2	1 122 219	90,5	117 683	9,5
Liegnitz	867 017	835 908	96,4	17 101	2,0	818 807	98,0	755 268	92,2	63 539	7,8
Oppeln	913 329	875 459	95,9	15 778	1,8	859 681	98,2	792 999	92,2	66 682	7,8
Magdeburg	1 185 522	1 148 287	96,9	21 877	1,9	1 126 410	98,1	1 026 554	91,1	99 856	8,9
Merseburg	1 012 332	982 628	97,1	19 498	2,0	963 130	98,0	884 377	91,8	78 753	8,2
Thüringen	1 639 081	1 588 343	96,9	33 107	2,1	1 555 236	97,9	1 433 433	92,2	121 803	7,8
Schleswig-Holstein	1 186 951	1 122 494	94,6	25 168	2,2	1 097 326	97,8	952 646	86,8	144 680	13,2
Weser-Ems	1 105 406	1 040 451	94,1	27 256	2,6	1 013 195	97,4	875 907	86,4	137 288	13,6
Osthannover	770 617	734 871	95,4	11 922	1,6	722 949	98,4	661 434	91,5	61 515	8,5
Südhanover-Braunschweig	1 407 479	1 351 233	96,0	21 851	1,6	1 329 382	98,4	1 217 938	91,6	111 444	8,4
Westfalen Nord	1 751 549	1 663 492	95,0	47 921	2,9	1 615 571	97,1	1 360 104	84,2	255 467	15,8
Westfalen Süd	1 729 153	1 652 428	95,6	35 566	2,2	1 616 862	97,8	1 407 713	87,1	209 149	12,9
Hessen-Nassau	1 810 291	1 749 355	96,6	30 309	1,7	1 719 046	98,3	1 572 556	91,5	146 490	8,5
Köln-Aachen	1 576 854	1 507 053	95,6	41 379	2,7	1 465 674	97,3	1 198 855	81,8	266 819	18,2
Koblenz-Trier	906 273	878 485	96,9	29 640	3,4	848 845	96,6	743 019	87,5	105 826	12,5
Düsseldorf Ost	1 510 278	1 433 426	94,9	17 976	1,3	1 415 450	98,7	1 272 263	89,9	143 187	10,1
Düsseldorf West	1 263 858	1 211 874	95,9	21 370	1,8	1 190 504	98,2	1 087 427	91,3	103 077	8,7
Oberbayern-Schwaben	1 955 641	1 864 507	95,3	30 783	1,7	1 833 724	98,3	1 667 002	90,9	166 722	9,1
Niederbayern	889 647	847 980	95,3	15 633	1,8	832 347	98,2	770 908	92,6	61 439	7,4
Franken	1 785 656	1 739 446	97,4	31 191	1,8	1 708 255	98,2	1 619 136	94,8	89 119	5,2
Pfalz	658 521	648 573	98,5	4 264	0,7	644 309	99,3	622 456	96,6	21 853	3,4
Dresden-Bautzen	1 379 016	1 338 671	97,1	32 053	2,4	1 306 578	97,6	1 201 010	91,9	105 568	8,1
Leipzig	952 219	921 342	96,8	23 006	2,5	898 336	97,5	764 625	85,1	133 711	14,9
Chemnitz-Zwickau	1 361 877	1 319 044	96,9	33 677	2,6	1 285 367	97,4	1 160 756	90,3	124 611	9,7
Württemberg	1 896 246	1 847 865	97,4	32 039	1,7	1 815 826	98,3	1 697 271	93,5	118 555	6,5
Baden	1 664 406	1 594 226	95,8	42 381	2,7	1 551 845	97,3	1 407 841	90,7	144 004	9,3
Hessen-Darmstadt	1 015 906	973 502	95,8	19 730	2,0	953 772	98,0	863 967	90,6	89 805	9,4
Hamburg	908 239	849 265	93,5	21 527	2,5	827 738	97,5	659 013	79,6	168 725	20,4
Mecklenburg	683 745	654 552	95,7	9 962	1,5	644 590	98,5	584 700	90,7	59 890	9,3
Zusammen	45 550 402	43 569 695	95,7	873 787	2,0	42 695 908	98,0	38 395 479	89,9	4 300 429	10,1

XXII. Berufsvertretungen

A. Öffentlich-rechtliche Berufsvertretungen

1. Die Handelskammern im Deutschen Reich*)

(Erhebungen des Statistischen Reichsamts)

Name ¹⁾ und Sitz	Fläche des Kammerbezirks in qkm	Zahl der im Handels- und Genossenschaftsregister eingetragenen Firmen und Genossenschaften am 1.4.1934	Gesamt- aufwand ²⁾		Beiträge nach dem Haushaltsvoranschlag für 1933/34 bzw. 1933 in 1000 <i>R.M.</i>	Name ¹⁾ und Sitz	Fläche des Kammerbezirks in qkm	Zahl der im Handels- und Genossenschaftsregister eingetragenen Firmen und Genossenschaften am 1.4.1934	Gesamt- aufwand ²⁾		Beiträge nach dem Haushaltsvoranschlag für 1933/34 bzw. 1933 in 1000 <i>R.M.</i>
Preußen						Noch: Rheinprovinz					
Prov. Ostpreußen						IuHK Koblenz 5 677 ¹⁰⁾ 3 975 89,3 65,0					
IuHK Königsberg i. Pr.	38 467	11 270	327,9	279,0		» Köln ¹²⁾	3 341	4 925			
Prov. Grenzmark Posen-Westpreußen						» Krefeld 1 993 3 243 121,0 90,0					
IuHK Schneidemühl . . .	7 714	1 516	30,8	23,2		» M.-Gladbach . . .	940	4 116			103,4 51,8
Stadt Berlin und Prov. Brandenburg						HK Saarbrücken 1 912					
IuHK Berlin ³⁾	20 651	49 888	4 561,9	⁴⁾ 1 870,0		IuHK Solingen	294	2 202			103,0 53,0
» Cottbus	8 144	rd. 3 820	135,5	62,0		» Trier	5 941	3 187			51,8 49,5
» Frankfurt a. O. . . .	11 052	3 759	79,2	⁵⁾ 48,3		Bayern					
Prov. Pommern						IuHK Augsburg 9 855 ¹⁰⁾ 3 110 132,4 107,5					
IuHK Stettin ⁶⁾	16 100	6 559	308,9	160,1		» Bayreuth	6 988	4 925			
» Stolp	14 108	1 879	86,1	41,3		» Coburg	562 ¹⁰⁾	656			22,8 21,9
Prov. Niederschlesien						» Ludwigshafen . . .					
IuHK Breslau	8 800	7 410	⁷⁾ 517,7	334,7		» München	16 676 ⁸⁾	9 316			105,0 95,0
» Götitz	3 605	2 811	76,0	61,5		» Nürnberg	7 601	5 974			216,1 22,6
» Hirschberg	1 494	1 044	33,4	31,3		» Passau	10 745	1 729			51,6 41,4
» Liegnitz	3 686	⁸⁾ 1 747	52,5	47,3		» Regensburg	9 657	rd. 1 900			59,3 38,8
» Sagan	4 516	1 919	35,3	20,5		» Würzburg	8 401	rd. 4 070			72,0 65,0
» Schweidnitz	4 866	3 243	82,0	60,5		Sachsen					
Prov. Oberschlesien						IuHK Chemnitz 3 172 ¹⁰⁾ 8 840 594,1 316,6					
IuHK Oppeln	9 702	6 703	299,2	295,1		» Dresden	4 907 ¹⁰⁾	12 130			410,7 388,7
Prov. Sachsen						» Leipzig					
IuHK Erfurt	1 894	2 832	93,3	46,0		» Plauen	2 532	6 440			381,4 264,0
» Habersdorf	11 300	4 932	175,2	96,4		» Zittau	2 470	3 010			179,5 132,5
» Halle a. S.	9 355	7 172	225,1	155,0		Württemberg					
» Magdeburg	310	3 001	129,9	112,1		HK Calw	1 694	501			10,1 7,9
» Nordhausen	1 460	1 632	37,9	36,6		» Heidenheim	2 974	1 363			38,6 28,0
Prov. Schleswig-Holstein						» Heilbronn					
IuHK Altona	6 498	4 788	143,0	110,0		» Ravensburg	2 826	1 654			29,0 27,8
» Flensburg	4 134	⁹⁾ 2 975	63,0	55,0		» Reutlingen	2 186	2 078			75,0 65,0
» Kiel	4 440	2 046	101,0	94,9		» Rottweil	1 369	850			36,4 28,5
Prov. Hannover						» Stuttgart					
IuHK Emden	3 154	2 500	28,0	27,0		» Ulm	2 962	1 929			284,0 ¹³⁾ 224,4 27,0
» Göttingen	5 165	3 921	110,5	114,0		Baden					
» Hannover	5 909	6 960	315,0	270,0		IuHK Karlsruhe¹⁴⁾ . . .	15 040	18 945			763,2 711,5
» Harburg	4 136	1 748	74,9	62,3		Thüringen					
» Lüneburg	6 343	1 359	30,6	26,9		IuHK Gera	2 648 ¹⁰⁾	2 785			102,7 88,9
» Osnabrück	7 603	2 350	101,2	96,0		» Sonneberg	3 903	3 441			83,0 44,3
» Verden a. Aller	5 408	1 800	14,4	13,7		» Weimar	5 217	4 342			143,0 60,0
» Wesermünde	1 909	1 192	63,4	43,4		Hessen					
Prov. Westfalen						IuHK Bingen					
IuHK Arnberg	5 144	rd. 2 990	56,6	39,4		» Darmstadt	509	1 070			24,4 20,1
» Bielefeld	3 891	4 925	129,0	125,0		» Friedberg	1 939	1 811			88,6 84,9
» Bochum	454	3 640	223,5	180,5		» Giessen	1 524	1 068			27,9 27,6
» Dortmund	877	4 446	192,7	100,0		» Mains	1 762 ¹⁰⁾	954			33,0 35,0
» Hagen	1 381	4 214	141,0	100,0		» Offenbach	557	2 026			114,0 88,0
» Münster	6 114	¹⁰⁾ 4 492	150,0	96,0		» Worms	881	1 683			85,3 74,4
» Siegen	2 776	¹⁰⁾ 1 610	52,4	37,0		Hamburg					
Prov. Hessen-Nassau						HK Hamburg¹⁵⁾ 415 21 185					
IuHK Frankfurt a. M. ¹¹⁾	8 629	9 996	783,5	325,6		» DK	415 ¹⁶⁾	rd. 24 000			359,1 348,4
» Kassel	rd. 9 200	rd. 7 000	138,5	135,0		Mecklenburg					
Rheinprovinz						HK Rostock 16 056 4 519 104,0 80,5					
IuHK Aachen	3 167	5 279	159,7	144,0		Braunschweig					
» Düsseldorf	381	5 110	267,5	249,0		IuHK Braunschweig . . .	3 672 ¹⁶⁾	rd. 11 000			150,0 150,0
» Duisburg-Ruhrort . . .	1 189	4 719	230,3	177,3		Oldenburg					
» Wuppertal-Elberfeld . .	1 255	8 512	251,5	134,0		IuHK Oldenburg	5 925				
» Essen	353	5 989	333,0	274,0		» Idar	503	829			27,2 22,2
Bremen						Bremen					
						KIHK Bremen 256 ¹⁸⁾ rd. 8 500 90,3 90,0					
						GK 256 rd. 5 880 ¹⁷⁾ 102,6 96,4					
						HK 256 rd. 5 880 309,9 295,0					

1. Die Handelskammern im Deutschen Reich*)

Name ¹⁾ und Sitz	Fläche des Kammerbezirks in qkm	Zahl der im Handels- und Genossenschaftsregister eingetragenen Firmen und Genossenschaften am 1.4.1934	Gesamt- aufwand ²⁾		Name ¹⁾ und Sitz	Fläche des Kammerbezirks in qkm	Zahl der im Handels- und Genossenschaftsregister eingetragenen Firmen und Genossenschaften am 1.4.1934	Gesamt- aufwand ²⁾	
			nach dem Haushaltsvoranschlag für 1933/34 bzw. 1933 in 1000 RM	Beiträge				nach dem Haushaltsvoranschlag für 1933/34 bzw. 1933 in 1000 RM	Beiträge
Anhalt					Schaumburg-Lippe				
IuHK Dessau	2 318	2 495	98,8	89,7	IuHK Schaumburg-Lippe ¹⁰⁾	340	242	7,0	7,0
Lippe					Lübeck				
IuHK Detmold	1 215	1 170	32,7	29,7	HK Lübeck	299	1 693 ¹⁷⁾	52,0	82,4 26,5
					GK	299			

*) Sämtliche deutschen Industrie- und Handelskammern (einschl. der hanseatischen Einzelhandelskammern und der Gewerbekammern in Bremen und Lübeck) sind in dem 1861 gegründeten deutschen Industrie- und Handelstag in Berlin zusammengeschlossen. — ¹⁾ HK = Handelskammer, IuHK = Industrie- und Handelskammer, GK = Gewerbekammer, DK = Detailistenkammer, KHK = Kleinhandelskammer. — ²⁾ In den hier angegebenen Summen sind neben den reinen Verwaltungskosten Zins- und Tilgungsbeträge, Beiträge an andere Organisationen und Ausgaben für Schulen, Börsen-, Steuer- und Buchführungstellen sowie sonstige von der Kammer unterhaltene Einrichtungen enthalten. — ³⁾ Die früheren IuHK Berlin und Brandenburg a. H. sind am 1. April 1933 zur IuHK Berlin mit dem Sitz in Berlin vereinigt worden. — ⁴⁾ Darunter 514 000 RM Rückstände aus Vorjahren. — ⁵⁾ Darunter 17 400 RM Rückstände aus Vorjahren. — ⁶⁾ Die früheren IuHK Stettin und Stralsund sind zur IuHK Stettin mit dem Sitz in Stettin vereinigt worden. — ⁷⁾ Außerhalb des Haushaltsplans 150 000 RM durch Sonderumlage gedeckte Berufsschulbeiträge. — ⁸⁾ Am 31. Dezember 1933. — ⁹⁾ Am 1. Januar 1934. — ¹⁰⁾ Ohne eingetragene Genossenschaften. — ¹¹⁾ Die früheren IuHK Frankfurt a. M., Limburg und Wiesbaden sind zur IuHK Frankfurt a. M. mit dem Sitz in Frankfurt a. M. vereinigt worden. — ¹²⁾ Die früheren IuHK Köln und Bonn sind zur IuHK Köln mit dem Sitz in Köln vereinigt worden. — ¹³⁾ Darunter 81 518 RM Rückstände aus Vorjahren. — ¹⁴⁾ Die früheren HK Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe, Konstanz, Lehr, Mannheim, Pforzheim, Schopfheim und Villingen sind am 1. April 1933 zur Badischen IuHK mit dem Sitz in Karlsruhe vereinigt worden. — ¹⁵⁾ Die frühere Industrieabteilung der GK Hamburg ist mit dem 1. Januar 1934 auf die Handelskammer übergegangen. — ¹⁶⁾ Beitragspflichtige Betriebe. — ¹⁷⁾ Einschließlich der Beträge (etwa die Hälfte) für die Handwerksvertretung. — ¹⁸⁾ Geschäftsführung bei der IuHK Hannover.

1a. Deutsche Handelskammern und wirtschaftliche Vereinigungen im Auslande (Stand vom 1. April 1934)

(Nach einer Aufstellung des Deutschen Industrie- und Handelstags)

Name der Handelskammer	Sitz	Name der Handelskammer	Sitz
Deutsche Handelskammer in der Schweiz ¹⁾	Zürich	Deutsche Handelskammer Valparaiso ¹⁾	Valparaiso
Deutsche Handelskammer für Italien ¹⁾	Mailand	Deutsche Handelskammer Shanghai ¹⁾	Shanghai
Deutsche Handelskammer für Spanien ¹⁾	Barcelona	Deutsche Handelskammer Tientsin ¹⁾	Tientsin
Deutsche Handelskammer in Wien ¹⁾	Wien	Deutsche Handelskammer Kanton ¹⁾	Kanton
Deutsche Handelskammer in Paris ¹⁾	Paris	Deutsche Handelskammer Hankau ¹⁾	Hankau
Deutsch-Belgische Handelskammer	Brüssel	Deutsche Handelskammer Mukden ¹⁾	Mukden
Deutsch-Ungarische Handelskammer ¹⁾	Budapest	Deutsche Handelskammer Harbin ¹⁾	Harbin-Pristan
Deutsche Handelskammer in Finnland ¹⁾	Helsingfors	Deutsche Handelskammer Tokio-Yokohama ¹⁾ ..	Tokio
Vereinigte Deutsche und Österreichische Handelskammer für Ägypten ¹⁾	Kairo	Deutsche Handelskammer Kobe-Osaka ¹⁾	Kobe
Handelsamt für den Deutsch-Amerikanischen Handel (Board of Trade for German — American Commerce) ¹⁾	New York	Deutsche Handelskammer auf den Philippinen ¹⁾	Manila
Deutsche Handelskammer in Mexiko ¹⁾	Mexiko	Deutscher Bund Batavia in Niederländisch-Indien ¹⁾	Weltevreden-Batavia
Deutsche-Brasilianische Handelskammer ¹⁾	Rio de Janeiro	Deutsche-Australische Handelskammer ¹⁾	Sydney
Deutsche Handelskammer in Uruguay ¹⁾	Montevideo	Rumänisch-Deutsche Handelskammer	Bukarest
Deutsche Handelskammer in Buenos Aires ¹⁾ ..	Buenos Aires	Deutsch-Griechische Handelskammer	Athen
		Deutsche Handelskammer für die Niederlande	Amsterdam

¹⁾ Außerordentliche Mitglieder des Deutschen Industrie- und Handelstags.

1b. In Deutschland bestehende zwischenstaatliche Handelskammern und Wirtschaftsverbände

(Stand vom 1. April 1934)

(Nach einer Aufstellung des Deutschen Industrie- und Handelstags)

Name der Handelskammer	Sitz	Name der Handelskammer	Sitz
I. Zwischenstaatliche Handelskammern und Vereinigungen in Deutschland			
Deutsch-Osterreichisch-Ungarischer Wirtschaftsverband e. V.	Berlin	Deutsch-Brasilianischer Handelsverband E. V. ...	Berlin
Deutsch-Italienische Handelskammer	Frankfurt a. M.	Deutsch-Argentinischer Centralverband zur Förderung wirtschaftlicher Interessen E. V.	Berlin
Deutsch-Rumänische Handelskammer e. V.	Berlin	Deutsch-Mexikanische Handelskammer	Berlin
Deutsch-Polnische Handelskammer e. V.	Breslau	Deutsch-Mexikanischer Verein zu Hamburg e. V. ...	Hamburg
Deutsch-Polnische Handelskammer e. V.	Zweigstelle Berlin	Verband für den Fernen Osten E. V.	Berlin
Türkisch-Deutsche Handelskammer	Frankfurt a. M.	Deutsch-Japanischer Wirtschaftsverband	Berlin
Deutsch-Bulgarische Handelskammer e. V.	Berlin	Orient-Verein E. V.	Berlin
Deutsch-Bulgarische Gesellschaft e. V.	Berlin	Deutsch-Finnische Vereinigung (Lübeck-Hamburg-Bremen)	Lübeck
Deutsch-Amerikanischer Wirtschaftsverband E. V. ...	Berlin	Deutsch-Griechische Gesellschaft e. V.	Hamburg
Deutscher Wirtschaftsverband für Süd- und Mittelamerika E. V.	Berlin	Deutsch-Niederländische Vereinigung	Köln
		Deutsch-Dänische Wirtschaftsvereinigung	Berlin
II. Ausländische Handelskammern in Deutschland			
Britische Handelskorporation E. V. (British Board of Commerce in Hamburg)	Hamburg	Amtliche Spanische Handelskammer für Deutschland	Frankfurt a. M.
Italienische Handelskammer für Deutschland	Berlin	American Chamber of Commerce in Germany	Berlin
Italienische Handelskammer	München	Griechische Handelskammer in Deutschland E. V. (in Liquidation)	Berlin
Niederländische Handelskammer für Deutschland	Frankfurt a. M.		
Türkische Handelskammer für Deutschland ...	Berlin		

1c. Außerdem besteht in Berlin die Deutsche Gruppe der Internationalen Handelskammer in Paris.

2. Die deutschen Landwirtschafts

(Erhebungen des

Name ¹⁾ der Landwirtschaftskammer	Sitz	Gründungs- jahr	Gesamtaufwand (in 1 000 <i>R.M.</i>) nach der Rechnungs- legung für 1932/33	Von den Gesamteinnah- für 1932/33 entfallen	
				Staats- beitr. helfen	Beitr. von anderer öffentlicher Körperschaften
Preußische Hauptlandwirtschaftskammer	Berlin	1921	355,4	—	—
Landwirtschaftskammer für die Provinzen:					
Ostpreußen	Königsberg	1896	4 474,2	923,2	214,4
Brandenburg und für Berlin	Berlin	1896	6 855,7	892,9	242,1
Pommern	Stettin	1896	³⁾ 4 365,7	782,9	256,5
Niederschlesien ⁴⁾	Breslau	1896	4 742,6	751,1	750,3
Oberschlesien ⁴⁾	Oppeln	1927	1 267,2	233,7	64,2
Grenzmark Posen-Westpreußen	Schneidemühl	1922	738,9	172,3	140,6
Sachsen ⁵⁾	Halle	1896	5 675,8	843,0	256,6
Schleswig-Holstein	Kiel	1896	⁶⁾ 3 370,8	1 031,1	333,9
Hannover	Hannover	1899	4 834,9	987,8	236,1
Westfalen	Münster i. W.	1899	2 663,0	626,7	163,8
Landwirtschaftskammer für die Regier.-Bezirke:					
Kassel	Kassel	1896	1 685,9	336,3	137,3
Wiesbaden	Wiesbaden	1896	.	.	.
Sigmaringen	Sigmaringen	1922	106,8	48,1	12,0
Landwirtschaftskammer für die Rheinprovinz ..	Bonn	1899	5 174,2	1 305,5	570,7
Landwirtschaftskammer für das Saargebiet	Saarbrücken	1921	.	.	.
Bayerische Landesbauernkammer	München	1920	509,7	50,0	—
Kreisbauernkammern ¹⁰⁾ :					
Oberbayern	München	1920	463,2	—	—
Niederbayern	Landshtut	1920	161,2	—	—
Pfalz	Kaiserslautern	1920	228,5	57,0	0,7
Oberpfalz	Regensburg	1920	200,8	—	—
Oberfranken	Bayreuth	1920	337,6	—	—
Mittelfranken	Ansbach	1920	296,1	—	—
Unterfranken	Würzburg	1920	266,2	—	—
Schwaben	Augsburg	1920	351,4	—	6,9
Landwirtschaftskammer für den Freistaat					
Sachsen	Dresden	1850	2 499,3	697,5	—
Fachkammer für Forstwirtschaft	Dresden	1925	92,2	7,1	—
Fachkammer für Gartenbau	Dresden	1907	69,8	4,9	0,1
Württembergische Landwirtschaftskammer	Stuttgart	1919	1 141,4	508,7	—
Badische Landwirtschaftskammer	Karlsruhe	1907	1 329,5	106,4	26,2
Thüringer Hauptlandwirtschaftskammer	Weimar	1925	1 227,9	279,7	—
Landwirtschaftskammer für:					
Hessen	Darmstadt	1906	.	.	.
Mecklenburg-Schwerin	Rostock	1916	1 032,7	121,4	28,1
Oldenburgische Landwirtschaftskammer	Oldenburg	1900	528,1	1,6	—
Landwirtschaftskammer für:					
den Freistaat Braunschweig	Braunschweig	1907	738,9	95,0	40,8
die Freie Hansestadt Bremen	Bremen	1849	¹¹⁾ 15,9	—	—
Anhalt ⁸⁾	Dessau	1900	166,0	47,7	—
das Gebiet der Freien Hansestadt Lübeck	Lübeck	1905	34,7	3,4	—

¹⁾ Nach der ersten Verordnung über den vorläufigen Aufbau des Reichsnährstandes vom 8. Dezember 1933 tritt an die Stelle des Deutungen (Landwirtschaftskammern, Bauernkammern) an deren Rechtsnachfolger der Reichsnährstand. Der Reichsnährstand gliedert sich neben den reinen Verwaltungskosten die durchlaufenden Posten, sowie alle in den vorstehenden Spalten nicht ausgedieberten Aufwendungen Ruhegehaltsfonds der Beamten, Reservfonds, Umlagen an den Deutschen Landwirtschaftsrat u. ä. — ²⁾ Darunter 238 665 *R.M.* einmalige Breslau vereinigt worden. — ³⁾ Die Landwirtschaftskammern Sachsen und Anhalt sind zur Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt mit dem — ⁴⁾ Einmalige Aufwendungen. — ⁵⁾ Darunter 570 762 *R.M.* Staatsdarlehn für Landarbeiterwohnungen. — ¹⁰⁾ In den die Finanzgebarung sichtigt. — ¹¹⁾ Nach der Rechnung für 1933.

Kammern im Rechnungsjahr 1932/33

Statistischen Reichsamts)

Umlagen		sonstige Einnahmen		Im Rechnungsjahr 1932/33 wurden aufgewendet (in 1 000 R.M.)							für sonstige Zwecke (Verwaltung usw. 2)	
men nach der Rechnung (in 1 000 R.M.) auf		a = insgesamt b = darunter aus Staatszuschüssen (soweit vorkommend)		für wissenschaftliche und Lehrzwecke	für das Veterinärwesen	zur Förderung			zur Unterstützung der landwirtschaftl. Vereine und zur Förderung der Landkultur im allgemeinen			
						der Viehzucht	der Fischerei	der Waldkultur	des Obst-, Wein- und Gartenbaus			
290,6	65,7	a	11,1	—	—	—	—	—	—	27,5	296,8	
730,3	2 606,3	a	1 313,2	264,4	520,3	8,4	74,3	99,6	1 784,2	409,8		
		b	310,3	24,0	259,8	3,3	—	40,2	285,6	—		
1 929,3	3 792,8	a	1 985,5	631,6	1 030,6	1,8	257,3	400,2	1 033,0	1 515,7		
		b	432,3	39,7	174,6	0,5	5,0	61,5	174,6	4,7		
1 040,7	2 511,6	a	1 657,9	332,6	459,6	13,7	144,0	161,4	972,5	624,0		
		b	558,6	14,8	160,7	1,0	—	22,8	25,0	—		
1 126,5	2 008,8	a	1 635,2	242,2	668,1	5,2	944,8	141,4	354,6	751,1		
		b	508,6	13,4	195,3	2,0	—	31,8	53,4	—		
399,3	557,9	a	435,5	33,7	270,0	1,0	45,4	131,6	166,5	193,5		
		b	132,5	—	50,9	1,0	—	13,4	35,9	—		
256,0	210,9	a	283,8	0,3	89,7	0,4	17,3	7,7	156,8	182,9		
		b	80,7	0,2	38,7	0,2	—	2,6	55,0	2,1		
1 803,7	2 772,5	a	1 864,5	566,7	656,2	0,4	133,8	118,0	1 389,8	946,4		
		b	294,1	32,2	289,1	—	0,8	41,4	185,4	—		
372,0	1 867,9	a	905,9	67,9	440,2	2,7	39,8	49,2	1 347,8	517,3		
		b	308,3	16,3	144,0	2,8	—	10,5	342,1	2,6		
1 541,4	2 082,8	a	1 834,1	467,8	679,4	130,7	101,7	114,2	898,1	608,9		
		b	500,8	10,0	215,4	4,6	—	20,2	23,8	144,5		
874,7	1 478,4	a	1 206,6	361,3	376,7	13,9	90,2	93,3	227,5	293,5		
		b	407,1	10,0	148,8	6,0	—	33,7	21,1	—		
396,5	350,9	a	668,6	7,8	202,3	1,0	44,7	52,2	232,1	377,2		
		b	12,3	3,7	47,8	0,1	—	3,4	34,3	20,2		
42,2	18,2	a	32,5	4,2	24,1	1,4	0,1	5,7	20,5	18,3		
		b	12,2	0,5	10,9	0,5	—	4,6	18,4	1,0		
949,4	2 490,4	a	1 304,6	410,5	1 178,1	2,0	161,5	312,5	903,6	901,4		
		b	474,9	21,9	271,8	1,0	—	113,7	422,0	0,2		
285,0	188,6	a	—	—	72,0	—	—	12,6	14,6	94,2	316,3	
		b	—	—	40,0	—	—	—	10,0	—	—	
463,2	—	a	86,5	0,8	101,9	1,7	11,3	5,5	110,3	145,2		
162,3	7,4	a	41,0	—	23,8	—	—	3,4	64,0	29,0		
		b	49,7	—	46,1	—	—	13,0	77,8	41,9		
178,1	33,6	a	3,7	—	21,0	—	—	—	10,0	—		
		b	27,5	—	42,3	0,1	—	0,4	57,8	72,7		
193,5	7,3	a	70,0	—	30,2	0,2	1,9	5,2	174,8	55,3		
435,4	25,9	a	37,6	—	60,0	—	—	49,3	104,1	45,1		
282,6	13,5	a	71,2	—	26,5	—	—	7,2	78,2	83,1		
282,7	21,7	a	136,6	—	84,0	0,3	3,3	2,3	46,2	78,7		
400,8	16,5	a	1 228,3	92,9	164,9	11,8	—	67,3	510,7	423,4		
		b	501,9	—	40,0	5,0	—	7,0	143,6	—		
57,9	33,7	a	1,1	—	—	—	—	59,0	—	0,6	31,5	
		b	0,3	—	—	—	—	6,6	—	0,2	—	
50,6	18,6	a	10,2	—	—	—	—	—	23,0	0,1	36,5	
		b	1,7	—	—	—	—	—	3,2	—	—	
632,7	—	a	54,3	—	128,7	—	—	53,1	78,9	461,8	364,6	
		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
871,2	374,5	a	105,3	—	90,0	0,1	50,1	222,3	523,1	338,2		
		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
515,2	377,8	a	293,9	—	263,1	58,8	23,6	38,7	305,3	244,5		
		b	117,6	—	87,8	34,6	—	12,8	26,9	—		
402,7	510,5	a	335,9	—	87,2	8,6	23,6	21,2	366,3	189,9		
		b	27,1	—	23,6	4,8	—	5,0	60,9	—		
245,1	320,5	a	31,9	117,9	64,8	—	1,8	6,5	163,5	141,7		
		b	—	—	—	—	—	—	1,6	—		
180,9	420,8	a	11,9	—	94,2	—	3,4	1,3	53,9	574,2		
		b	0,3	—	55,1	—	1,0	—	29,4	9,2		
27,7	2,3	a	13,1	0,3	36,3	—	0,8	2,8	18,7	94,0		
117,7	25,3	b	3,6	—	27,6	—	—	1,0	15,5	2,4		
21,4	9,6	a	0,7	—	1,7	—	—	0,6	—	31,7		
		b	—	—	1,5	—	—	—	—	1,9		

sehen Landwirtschaftsrats, der Preussischen Hauptlandwirtschaftskammer und der öffentlich-rechtlichen landwirtschaftlichen Berufsvertretungen in Landesbauernschaften, Kreisbauernschaften und nach Bedarf in Ortsbauernschaften. — *) In den hier angegebenen Summen sind enthalten, wie z. B. die Beträge für Bau und Unterhaltung von Dienstgebäuden, Verzinsung und Tilgung von Anleihen, Beiträge für den Aufwendungen. — *) Die Landwirtschaftskammern Nieder- und Oberschlesien sind zur Landesbauernschaft Schlesien mit dem Sitz in Sitz in Halle vereinigt worden. — *) Darunter 390 428 R.M. einmalige Aufwendungen. — *) Darunter 300 856 R.M. einmalige Aufwendungen. der bayerischen Kreisbauernkammern betreffenden Zahlenangaben sind die Aufwendungen der zugehörigen Bezirksbauernkammern berück-

3. Die deutschen Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen

(Erhebungen des Statistischen Reichsamts)

Name und Sitz	Fläche des Bezirks in qkm	Zahl der selbständigen Handwerksbetriebe am 1. 10. 1933	Zahl der Innungen des Bezirks				Gesamtausgaben nach dem Haushaltsvoranschlag 1933/34 bzw. 1933 in 1 000 R.M.	Umlagen
			Zwangsinnungen		Freie Innungen			
			Zahl	Mitgl.	Zahl	Mitgl.		
			am 1. 10. 1933					
Preußen								
Hwk. Aachen	3 125	¹⁾ 16 423	¹⁾ 104	¹⁾ 9 024	¹⁾ 22	¹⁾ 1 493	151,5	95,3
» Altona	8 056	24 052	215	14 579	84	2 954	206,0	112,0
» Arnberg	5 300	16 336	255	12 584	14	412	113,4	93,5
» Aurich	3 114	6 400	114	rd. 5 500	11	rd. 370	44,5	25,3
» Berlin	20 714	90 003	²⁾ 458	²⁾ 62 392	²⁾ 255	²⁾ 13 475	970,9	609,7
» Bielefeld	5 266	23 973	359	21 353	48	300	188,8	148,0
» Breslau	12 982	⁴⁾ 40 209	341	27 694	191	4 985	356,7	269,0
» Dortmund	2 635	26 520	299	20 183	70	2 330	280,5	237,5
» Düsseldorf	5 358	68 000	601	46 793	131	10 987	434,4	345,4
» Erfurt	4 480	15 304	100	5 850	80	2 700	170,0	132,6
» Flensburg	7 794	13 745	153	8 721	63	1 496	107,7	80,6
» Frankfurt a. O.	19 200	30 742	449	rd. 21 500	118	rd. 3 500	216,0	158,0
» Halle a. S.	10 200	33 307	227	14 779	305	7 037	155,2	67,5
» Hannover	6 240	21 018	206	15 287	46	1 180	125,8	85,3
» Harburg-Wilhg.	18 147	⁵⁾ 28 050	401	20 165	79	2 885	256,6	220,0
» Hildesheim	5 080	rd. 17 000	210	rd. 12 475	49	rd. 2 125	73,7	41,0
» Kassel	10 610	29 681	296	17 806	65	1 902	194,5	137,6
» Koblenz	5 677	⁵⁾ 22 603	202	9 887	44	1 758	238,8	175,0
» Köln	3 978	29 348	117	13 000	72	5 100	258,0	215,0
» Königsberg i. Pr.	39 007	40 886	575	40 886	—	—	340,0	271,7
» Liegnitz	13 697	31 485	363	20 790	162	5 737	213,0	163,9
» Magdeburg	11 524	⁶⁾ rd. 32 650	⁶⁾ 293	⁶⁾ 24 204	⁶⁾ 62	⁶⁾ 3 290	245,0	165,0
» Münster i. W.	7 292	rd. 26 600	344	19 780	34	899	225,3	172,8
» Oppeln	9 709	⁷⁾ 22 000	⁷⁾ 132	⁷⁾ 9 878	⁷⁾ 222	⁷⁾ 6 401	269,4	185,0
» Osnabrück	6 204	11 384	123	6 858	47	2 446	131,6	65,0
» Saarbrücken	1 912	13 700	92	7 000	29	617	141,0	104,7
» Schneidemühl	7 695	7 356	120	4 832	62	1 160	75,0	44,7
» Sigmaringen	1 142	2 850	7	385	13	515	23,0	11,0
» Stettin	26 194	31 766	282	15 809	331	6 876	322,1	213,9
» Stralsund	4 015	⁸⁾ 5 210	⁸⁾ 45	⁸⁾ 2 450	⁸⁾ 84	⁸⁾ 1 539	51,5	45,0
» Trier	6 200	15 459	101	7 818	44	1 715	152,6	92,1
» Wiesbaden	6 259	35 742	188	18 745	30	2 893	290,4	259,4
Bayern								
Hwk. Augsburg	9 862	30 202	198	rd. 14 000	114	rd. 4 100	226,5	156,0
» Bayreuth	6 988	⁹⁾ 18 868	91	6 507	59	1 498	148,4	92,5
» Coburg	518	3 369	16	785	25	951	24,5	17,0
» Kaiserslautern	5 504	25 179	107	⁹⁾ 7 156	134	⁹⁾ 4 782	167,4	129,8
» München	16 676	47 200	228	23 550	31	1 650	339,7	230,0
» Nürnberg	7 619	31 995	243	19 682	70	1 627	237,0	181,0
» Passau	10 745	18 946	151	8 410	16	815	88,0	52,5
» Regensburg	9 657	14 107	134	9 564	15	512	87,3	76,2
» Würzburg	8 444	22 133	179	10 360	59	1 732	138,1	105,0
Sachsen*)								
Gwk. Chemnitz	3 184	¹⁰⁾ 26 269	235	¹¹⁾ 15 916	175	¹²⁾ 5 883	150,0	100,0
» Dresden	4 337	¹³⁾ 33 119	214	¹⁴⁾ 23 059	95	¹⁵⁾ 3 686	244,7	195,0
» Leipzig	2 456	¹⁶⁾ 23 837	113	¹⁷⁾ 13 777	106	¹⁸⁾ 3 380	187,7	182,0
» Plauen	2 532	20 067	143	9 425	165	5 201	140,3	66,5
» Zittau	2 470	13 048	115	6 388	75	2 476	91,7	60,0

Anmerkungen siehe nächste Seite.

3. Die deutschen Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen
(Erhebung des Statistischen Reichsamts)

Name und Sitz	Fläche des Bezirks in qkm	Zahl der selbständigen Handwerks- betriebe am 1. 10. 1933	Zahl der Innungen des Bezirks				Gesamt- ausgaben	Umlagen
			Zwangsinnungen		Freie Innungen			
			Zahl	Mitgl.	Zahl	Mitgl.	nach dem Haushalts- voranschlag 1933/34 bzw. 1933	
			am 1. 10. 1933				in 1 000 R.M.	
Württemberg								
Hwk. Heilbronn.....	4 721	17 687	183	9 500	47	1 515	100,5	65,8
» Reutlingen.....	4 776	23 359	217	rd. 10 000	102	rd. 5 000	136,0	100,0
» Stuttgart.....	2 501	27 860	171	*) 10 449	56	*) 4 162	237,3	172,0
» Ulm.....	rd. 7 540	14) 23 451	150	9 393	143	4 232	142,1	90,0
Baden**)								
Hwk. Karlsruhe.....	15 051	66 201	400	30 011	144	7 673	525,0	369,1
Thüringen								
Hwk. Gera.....	2 985	16 067	130	8 888	66	2 067	94,9	73,5
» Meiningen.....	3 150	10 998	101	6 441	45	1 322	81,5	57,5
» Weimar.....	5 399	19 580	149	8 197	156	3 906	110,0	74,0
Hessen								
Hwk. Darmstadt.....	7 692	40 900	412	33 650	—	—	227,5	213,9
Braunschweig								
Hwk. Braunschweig.....	3 672	14 142	143	9 376	54	1 321	113,4	98,0
Anhalt								
Hwk. Dessau.....	2 299	9 039	95	4 345	68	1 665	45,3	32,0
Oldenburg								
Hwk. Oldenburg.....	5 379	2) 12 544	155	rd. 8 000	22	rd. 1 000	84,5	75,2
Mecklenburg								
Hwk. Schwerin.....	16 091	20 830	123	7 915	362	7 290		
Lippe								
Hwk. Detmold.....	1 215	6 385	120	4 541	7	180	55,1	22,7
Schaumburg-Lippe								
Hwk. Stadthagen.....	340	1 523	19	1 232	4	110	13,5	12,5
Bremen								
Gwk. Bremen*).....	256	8 013	35	5 327	14	766	102,6	96,4
Hamburg								
Gwk. Hamburg.....	415	26 800	41	18 911	10	1 217	341,6	
Lübeck								
Gwk. Lübeck*).....	rd. 299	2 926	29	2 276	3	100	52,0	26,5

*) Die sächsischen Gewerkekammern sind gleichzeitig die amtlichen Vertretungen für das sonstige Kleingewerbe, die Gewerkekammern Bremen und Lübeck zugleich die Vertretungen für die Industrie, so daß nur ein Teil der Einnahmen und Ausgaben auf das Handwerk entfällt. — **) Die Hwk. Freiburg i. Br., Karlsruhe, Konstanz und Mannheim sind mit dem 25. 4. 1933 zur badischen Handwerkskammer in Karlsruhe vereinigt worden. — 1) Am 1. 4. 1933. — 2) Am 20. 3. 1934. — 3) Am 1. 10. 1932. — 4) Am 31. 3. 1934. — 5) Am 1. 1. 1934. — 6) Am 30. 9. 1933. — 7) Am 1. 7. 1933. — 8) Am 1. 12. 1933. — 9) Am 1. 10. 1931. — 10) August 1933. — 11) Ende August 1929. — 12) Ende 1929. — 13) Am 1. 9. 1933. — 14) Am 1. 1. 1933.

4. Entwicklung der Handwerkerinnungen im Deutschen Reich 1907 bis 1933¹⁾(Erhebungen des Statistischen Reichsamts
sowie Mitteilungen des Deutschen Handwerks- und Gewerbeamtes)

Länder	Zahl der Innungen						Zahl der Innungsmitglieder					
	1907	1919	1921	1924 ²⁾	1932	1933	1907	1919	1921	1924 ²⁾	1932	1933 ⁴⁾
a. Zwangsinnungen												
Preußen ³⁾	2 402	3 792	5 031	6 566	7 519	7 772	150 854	232 962	296 387	403 972	487 774	539 007
Bayern	133	480	937	1 357	1 228	1 347	13 300	37 106	49 811	88 760	88 452	100 014
Sachsen	352	422	501	667	819	820	26 275	31 694	39 218	51 946	68 988	68 565
Württemberg	36	169	207	349	464	721	2 696	10 525	12 978	21 254	27 884	39 342
Baden	50	114	186	298	308	400	3 229	7 095	11 706	20 068	20 566	30 011
Übrige Länder	318	524	761	1 138	1 251	1 552	23 824	36 211	53 473	80 170	91 243	119 099
Deutsches Reich³⁾	3 291	5 501	7 623	10 375	11 589	12 612	220 178	355 593	463 573	666 170	784 907	896 038
b. Freie Innungen												
Preußen ³⁾	4 831	4 498	4 708	3 847	3 300	2 867	165 177	149 778	153 558	135 472	105 862	101 077
Bayern	380	565	700	543	537	523	19 138	23 311	25 761	19 027	17 020	17 667
Sachsen	870	821	840	704	615	616	31 236	28 208	28 631	25 803	20 473	20 626
Württemberg	160	599	749	702	536	348	6 432	25 192	29 934	25 998	16 436	14 909
Baden	79	127	182	159	187	144	3 570	6 665	8 768	7 970	7 834	7 673
Übrige Länder	1 191	1 258	1 293	1 072	956	811	31 614	34 509	37 068	26 879	25 945	20 944
Deutsches Reich³⁾	7 511	7 868	8 472	7 027	6 131	5 309	257 167	267 663	283 720	241 149	193 570	182 896
c. Innungen im ganzen												
Preußen ³⁾	7 233	8 290	9 739	10 413	10 819	10 639	316 031	382 740	449 945	539 444	593 636	640 084
Bayern	513	1 045	1 637	1 900	1 765	1 870	32 438	60 417	75 572	107 787	105 472	117 681
Sachsen	1 222	1 243	1 341	1 371	1 434	1 436	57 511	59 902	67 849	77 749	89 461	89 191
Württemberg	196	768	956	1 051	1 000	1 069	9 128	35 712	42 912	47 252	44 320	54 251
Baden	129	241	368	457	495	544	6 799	13 760	20 474	28 038	28 400	37 684
Übrige Länder	1 509	1 782	2 054	2 210	2 207	2 363	55 438	70 720	90 541	107 049	117 188	140 043
Deutsches Reich³⁾	10 802	13 369	16 095	17 402	17 720	17 921	477 345	623 256	747 293	907 319	978 477	1 078 934
Von je 100 Innungsmitgliedern entfielen auf												
Länder	Zwangsinnungen						freie Innungen					
	1907	1919	1921	1924 ²⁾	1932	1933	1907	1919	1921	1924 ²⁾	1932	1933
Preußen ³⁾	47,7	60,9	65,9	74,9	82,2	84,2	52,3	39,1	34,1	25,1	17,8	15,8
Bayern	41,0	61,4	65,9	82,3	83,9	85,0	59,0	38,6	34,1	17,7	16,1	15,0
Sachsen	45,7	52,9	57,8	66,8	77,1	76,9	54,3	47,1	42,2	33,2	22,9	23,1
Württemberg	29,5	29,5	30,2	45,0	62,9	72,5	70,5	70,5	69,8	55,0	37,1	27,5
Baden	47,5	51,6	57,2	71,6	72,4	79,6	52,5	48,4	42,8	28,4	27,6	20,4
Übrige Länder	43,0	51,2	59,1	74,9	77,9	85,0	57,0	48,8	40,9	25,1	22,1	15,0
Deutsches Reich	46,1	57,1	62,0	73,4	80,2	83,0	53,9	42,9	38,0	26,6	19,8	17,0

¹⁾ Die Zahlen des Jahres 1907 sind auf den verkleinerten Gebietsstand des Deutschen Reichs umgerechnet, der der Erhebung von 1919 zugrunde lag. In den Zahlen von 1921 ist erstmalig die Abtretung des Handwerkskammerbezirks Flensburg mit 35 Innungen und 1 605 Mitgliedern an Dänemark sowie die Errichtung der Handwerkskammer Schneidemühl für die Restkreise der früheren Provinzen Posen und Westpreußen berücksichtigt. Für 508 Innungen fehlen Angaben über die Mitgliederzahl. Bei einer schätzungsweise Durchschnittsstärke von 30 Mitgliedern würde sich die Gesamtzahl der Innungsmitglieder Ende 1921 auf 760 000 stellen. — ²⁾ Ende des Jahres. — ³⁾ In den Zahlen für 1907 und 1919 fehlen die Innungen der Handwerkskammer Sigmaringen. 1921 wurden in Sigmaringen 3 Zwangsinnungen mit 103 Mitgliedern und 17 freie Innungen mit 497 Mitgliedern, im ganzen 20 Innungen mit 600 Mitgliedern festgestellt. Für 1933 vgl. Anmerkungen ²⁾, ³⁾ und ⁴⁾ auf der Vorseite. — ⁴⁾ Die Handwerksnovelle vom 11. 2. 1929 läßt im Gegensatz zur früheren Regelung zu, daß Mitglieder von Zwangsinnungen gleichzeitig Mitglieder von freien Innungen sind. Mitglieder von Zwangsinnungen, die gleichzeitig freien gemischten Innungen angehören, sind, soweit Zahlenangaben darüber vorliegen, unter b nicht nochmals gezählt. Die nicht berücksichtigten Fälle der Doppelzugehörigkeit zu Zwangsinnungen und freien Innungen dürften zahlenmäßig gering sein.

B. Die Gliederung der Deutschen Arbeitsfront in Reichsarbeitsgemeinschaften und Fachgruppen*)

1. Nahrung und Genuß

Mühlenindustrie
 Bäckerei und Backwarenindustrie
 Zuckerindustrie
 Kakao-, Schokoladen-, Zuckerwaren- und Konfitürenindustrie
 Fleischerei und Fleischwaren-Herstellung
 Hochsee- und Küstenfischerei, Haff-Fischerei
 Fischindustrie
 Städtische Melkereien
 Molkereien, Butter- und Käseherstellung
 Herstellung von pflanzlichen Ölen und Fetten, Margarine und Kunstspeisefett
 Herstellung von Obst- und Gemüsekonserven (einschl. Marmelade und Kunsthonig)
 Stärke-Industrie und Herstellung von Suppenwürfeln, Teigwaren und Nahrungsmittelpräparaten
 Kaffeerösterei und Kaffee-Ersatzherstellung
 Brauereien, Mälzereien und Eisgewinnung
 Herstellung von Wein, Branntwein und Mineralwasser
 Tabakindustrie

2. Textil

Herstellung von Kunstseide
 Seidenindustrie (einschl. Verarbeitung v. Kunstseide)
 Wollindustrie
 Baumwollindustrie
 Wirkerei und Strickerei
 Bastfaserindustrie
 Teppich- und Möbelstoffindustrie
 Posamentenherstellung (auch mit Herstellung maschinengeklöppelter Spitzen), Bandweberei, -wirkerei und -flechterei, Gummiweberei, -strickerei und -wirkerei
 Gardinenherstellung, Spitzen- und Tüllweberei, Häkelei und Stickerei
 Textilveredelung und -ausrüstung
 Herstellung von Seilen, Netzen, Bindfaden und Textilriemen
 Andere Zweige der Textilindustrie

3. Bekleidung

Kleider- und Wäscheherstellung
 Rauchwarenzurichtung und Kürschnerei
 Mützenmacherei, Hutmacherei und Putzmacherei
 Herstellung von künstlichen Blumen, Blättern und Früchten, Putzfedern und Perlenkränzen

Herstellung von Korsetten, Binden, Krawatten, Gürteln und Hosenträgern

Herstellung von Lederhandschuhen

Schuhmacherei und Schuhindustrie

Wäscherei und Chemische Reinigungsanstalten

4. Bau

Bauunternehmungen

Baunebengewerbe

5. Holz

Säge- und Furnierwerke einschl. Holzimprägnieranstalten

Herstellung von Bauteilen und Möbeln

Herstellung von Holzwaren

Herstellung von Verpackungsmitteln

Stellmacherei und Holzwagenbau

Herstellung von Turn- und Sportgeräten (auch Sport- und Ruderbooten)

Herstellung von Stöcken, Schirmen und Peitschen

Herstellung von Bernstein-, Meerscham-, Holz-, Bein- und Perlmutterwaren

Herstellung von Geflechten aus Holz, Stroh, Bast, Rohr, Weiden und Binsen

Borstenverarbeitung und Herstellung von Bürsten, Besen und Pinseln (auch Bürstenhölzern)

Veredelung von Holz- und Schnitzwaren

Herstellung von Korkmehl, Korkwaren u. Kunstholz

Herstellung von Musikinstrumenten

Holzverkohlung

6. Eisen und Metall

Eisen- und Stahlgewinnung

Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke

Kaltwalzwerke, Hammerwerke, Ziehereien und Gießereien

Herstellung von Eisen- und Stahlwaren

Metallhütten

Metallhalbzeugwerke

Kupfer-, Messing- und sonstige Metallhalbzeugwerke

Herstellung von sonstigen Metallwaren

Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau

Maschinenbau

Kessel- und Apparatebau

Eisenbau (Eisenkonstruktionen)

Schiffsbau- und Abwrackbetriebe

Bau von Land- und Luftfahrzeugen

Automobilbau

Eisenbahnwagenbau

Maschinenreparaturwerkstätten

Elektrotechnische Industrie

Herstellung von elektrotechnischen Erzeugnissen

*) Mitgliederzahlen können z. Zt. nicht gebracht werden.

Optische und feinmechanische Industrie

Optische Industrie
Feinmechanische Industrie
Uhrenindustrie

Herstellung von Metallmusikinstrumenten

Metallspielwaren

7. Chemie

Chemische Industrie

Industrie sonstiger chemischer Erzeugnisse

8. Druck

Druckgewerbe

Verlags- und Druckgewerbe in Kombination

Herstellung von Papierspielwaren sowie Karnevals- und Festartikeln

Be- und Verarbeitung von Massenpackungen, Kartontagen und Wellpappen

9. Papier

Papierherzeugung

Papierveredelung

Papierverarbeitung

10. Verkehr und öffentliche Betriebe

Nichtlandwirtschaftliche Gärtnereien

Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung

Behördliche Kontrollwaagen und Eichämter

Verkehrswesen

Öffentliche Verwaltungen und Betriebe im Sinne des Gesetzes zur Ordnung der Arbeit in öffentlichen Verwaltungen und Betrieben

Öffentliche Lehranstalten

Krankenhäuser und Sanatorien

Müllabfuhr, Straßenreinigung

Speditionsgewerbe, Reisebüros und Agenturen

11. Bergbau

Kohlenbergbau

Gewinnung von Steinkohlen, Steinkohlenbriketts und Koks

Gewinnung von Braunkohlen und Braunkohlenbriketts

Erzbergbau

Gewinnung und Aufbereitung von Eisenerzen

Gewinnung und Aufbereitung von Metallerzen, Schwefelkies und Bauxit

Salzbergbau

Salzabbau

Salinenwesen

Gewinnung von Erdölen

Bergbauliche Aufschließungs- und Vorrichtungsarbeiten

12. Banken und Versicherungen

Geld-, Bank- und Börsenwesen

Versicherungswesen

13. Freie Berufe

Gesundheit

Freie Pädagogen und Lehrer

Künstler

Rechtswesen

Wirtschaftswissenschaft

Technik

14. Landwirtschaft

Landwirtschaftliche Betriebe

Forstwirtschaftliche Betriebe

Gartenbaubetriebe

Weinbaubetriebe

Tierzuchtbetriebe

Fischerei

15. Leder

Herstellung von Leder

Herstellung von Leder- und Sattlerwaren

Herstellung von Kunstleder, Linoleum u. Linkrusta

Herstellung von Kautschuk-, Guttapercha- und Balatawaren

Herstellung von Asbestwaren

16. Stein und Erde

Gewinnung und grobe Bearbeitung von natürlichen Gesteinen und Nutzmineralien

Feine Steinbearbeitung

Gewinnung von Kies, Sand, Ton und Kaolin

Kalk-, Gips-, Traß- und Zementindustrie

Betonwaren und Betonwerksteinindustrie

Ziegelindustrie und Herstellung künstlicher Mauersteine

Grobkeramische Industrie

Feinkeramische Industrie

Glasindustrie

Herstellung von Stein- und Tonspielwaren

Bernsteingewinnung und -bearbeitung

Torfgräberei und -aufbereitung

Gewinnung von Graphit, Asphalt und bituminösen Gesteinen

17. Handel

Außenhandel

Großhandel

Einzelhandel

Handelsvertreter und Geschäftsreisende

Ambulantes Handelsgewerbe

Gaststättengewerbe

Kaufmännisches Hilfgewerbe

18. Handwerk

XXIII. Wetterkunde

(Nach Mitteilungen des Preussischen Meteorologischen Instituts)

1. Allgemeine Witterungsverhältnisse im Jahre 1933

Beobachtungsstationen	Lage über dem Meere m	Lufttemperatur in C°				Sommer-tage ¹⁾		Ge-wit-ter-tage 1933	Frost-tage ²⁾		Eistage ³⁾		Relative Feuchtigkeit		Bewölkung ⁴⁾	
		höchste	Datum	tiefste	Datum	1933	mittl. Zahl		1933	mittl. Zahl	1933	mittl. Zahl	Mittel 1933 v H	45jähr. Mittel v H	Mittel 1933	45jähr. Mittel
		Helgoland	40	23,7	8. 7.	- 6,7	15. 1.	—	2	11	48	49	16	13	84	84	6,0	(7,1)
Westerland a. Sylt	5	27,5	9. 7.	-16,5	23. 1.	5	5	13	74	68	20	18	83	84	6,5	6,5
Flensburg	15	27,8	6. 7.	-12,4	20. 2.	9	11	9	79	78	23	18	81	82	5,5	6,6
Neumünster	20	31,2	9. 7.	-14,6	27. 1.	17	18	19	92	90	33	22	82	84	6,7	6,2
Hamburg	40	31,4	9. 7.	-12,2	14. 12.	18	13	17	73	67	35	20	77	80	6,8	6,9
Schwerin (Meckl.)	50	30,0	9. 7.	-17,0	14. 12.	14	23	9	85	84	42	23	82	81	6,1	6,6
Lüneburg	15	31,0	9. 7.	-20,9	14. 12.	23	26	18	100	90	38	21	82	81	6,1	6,5
Bremen	5	29,7	27. 7.	-14,4	14. 12.	21	17	22	78	73	32	18	78	81	6,2	6,6
Emden	5	28,0	27. 7.	-13,7	27. 1.	10	14	14	74	68	25	16	80	84	6,0	6,6
Hannover	50	32,5	27. 7.	-16,3	14. 12.	29	22	17	85	74	34	19	78	82	5,8	6,5
Kassel	200	31,8	27. 7.	-15,9	15. 12.	29	30	13	89	79	36	24	77	80	7,1	7,2
Arnsberg	190	32,0	27. 7.	-15,6	9. 12.	26	24	23	102	82	30	14	80	79	7,0	6,4
Münster i. W.	65	33,2	27. 7.	-14,7	14. 12.	32	31	16	82	76	28	14	75	82	5,8	6,6
Cleve	45	34,3	27. 7.	-13,5	14. 12.	28	25	14	81	71	27	12	80	81	5,8	6,4
Köln-Leverkusen	45	34,0	27. 7.	-13,1	11., 15. 12.	38	27	21	53	62	16	7	80	80	6,0	6,0
Aachen	200	35,2	27. 7.	-14,0	14. 12.	35	27	25	80	59	30	12	77	77	6,2	6,6
Neuwied	65	34,5	27. 7.	-15,3	15. 12.	49	30	23	91	68	23	14	77	79	6,2	6,6
Frankfurt a. M.	105	34,2	27. 7.	-12,2	15. 12.	53	38	34	84	66	28	17	74	75	6,0	6,3
Geisenheim	95	33,6	27. 7.	-12,2	15. 12.	45	47	27	90	80	22	15	74	77	6,4	6,5
Trier	145	35,2	27. 7.	-13,5	15. 12.	55	39	18	93	73	21	13	75	77	5,9	6,6
Putbus	50	28,2	28. 7.	-13,7	25. 1.	4	10	15	89	87	31	28	81	85	6,4	6,6
Köslin	40	31,9	28. 7.	-19,4	25. 1.	10	17	14	105	109	41	30	82	83	5,9	6,2
Stettin	35	33,7	28. 7.	-19,6	14. 12.	24	24	24	100	91	40	28	77	78	6,4	6,4
Kyritz	45	32,0	28. 7.	-18,6	14., 16. 12.	29	28	24	101	97	41	25	—	—	6,1	6,6
Berlin-Dahlem	55	32,7	28. 7.	-18,0	16. 12.	24	31	22	92	91	43	22	77	76	6,4	6,5
Frankfurt a. O.	35	33,9	28. 7.	-24,0	26. 1.	27	33	22	110	96	44	28	81	79	6,5	6,5
Torgau	85	34,6	28. 7.	-21,5	15. 12.	33	36	18	98	83	41	22	78	78	6,0	6,2
Magdeburg	55	34,0	27. 7.	-17,1	14., 16. 12.	41	38	16	83	79	35	21	73	76	6,3	6,4
Erfurt	185	33,1	27. 7.	-23,8	15. 12.	19	27	18	101	105	42	29	79	79	6,2	6,6
Plauen	370	32,8	28. 7.	-24,0	15. 12.	28	—	20	121	107	47	—	77	76	6,5	6,4
Leipzig	115	33,4	28. 7.	-19,6	16. 12.	24	31	18	83	84	34	23	79	79	6,1	6,5
Dresden	110	34,5	28. 7.	-19,8	15. 12.	32	35	23	84	74	42	19	72	74	6,6	6,6
Tilsit	15	31,5	9. 7.	-26,2	25. 1.	18	23	21	69	126	131	49	80	81	6,1	6,2
Königsberg i. Pr.	20	30,3	10. 7.	-22,2	25. 1.	13	27	18	57	109	135	41	81	80	6,7	6,7
Treuburg	155	29,5	28. 7.	-30,3	25. 1.	11	25	21	81	141	156	57	82	82	6,8	6,6
Osterode i. Ostpr.	105	30,1	28. 7.	-23,7	25. 1.	12	24	12	64	118	127	44	78	81	7,5	6,8
Lauenburg i. P.	40	32,6	28. 7.	-23,5	14. 12.	16	23	16	41	115	112	32	81	80	6,5	6,3
Deutsch Krone	120	32,6	28. 7.	-21,9	14. 12.	20	29	15	127	110	54	35	80	79	6,9	6,4
Grünberg i. Schl.	170	34,5	28. 7.	-24,8	15. 12.	26	34	25	112	99	52	31	77	78	6,7	6,5
Görlitz	210	34,0	28. 7.	-20,7	15. 12.	27	24	16	103	89	44	29	76	79	6,6	6,2
Schreiberhau	645	30,1	28. 7.	-22,8	15. 12.	9	13	16	158	147	58	40	79	81	6,5	6,0
Breslau	125	36,7	28. 7.	-25,9	15. 12.	32	33	12	126	95	48	30	74	74	6,5	6,8
Rosenberg (O.-S.)	240	33,6	28. 7.	-27,6	26. 1.	24	33	13	147	119	57	36	—	—	6,6	6,5
Ratibor	185	35,1	28. 7.	-28,1	26. 1.	40	39	19	121	103	46	31	78	79	6,1	6,4
Kaiserslautern	240	31,9	27. 7.	-15,6	15. 12.	25	32	17	98	87	27	17	74	78	7,4	6,5
Karlsruhe i. B.	120	32,8	12. 8.	-14,5	12. 12.	34	40	28	91	76	29	18	76	78	6,1	6,5
Freiburg i. Br.	280	32,0	12. 8.	-13,7	15. 12.	33	44	15	84	75	30	16	74	75	5,8	6,4
Stuttgart	270	34,7	28. 7.	-17,5	16. 12.	42	41	18	85	69	29	19	72	77	6,3	6,5
Freudenstadt	665	32,9	11. 8.	-18,3	17. 12.	21	19	23	129	125	44	37	82	82	6,0	6,2
Ulm	485	30,8	11. 8.	-18,0	12. 12.	20	28	12	116	117	44	30	75	78	6,1	6,4
Friedrichshafen	400	31,5	28. 7.	-15,7	18. 12.	—	26	7	105	99	42	25	78	80	7,2	6,3
Würzburg	180	32,0	28. 7.	-14,4	11., 13. 12.	35	35	11	98	83	31	19	77	76	6,4	6,6
Nürnberg	310	33,6	28. 7.	-18,1	15. 12.	—	32	28	117	96	44	23	76	77	6,3	6,5
München	515	33,3	11. 8.	-19,3	27. 1.	32	29	23	141	104	54	31	80	75	6,5	6,5
Metten	330	31,8	28. 7.	-19,2	27. 1.	26	37	29	143	124	47	28	82	82	6,2	6,4
Feldberg i. Taunus	820	27,2	7. 8.	-16,7	24. 1.	6	3	28	136	137	76	60	82	86	6,7	7,1
Wasserkuppe	925	25,0	7. 8.	-17,5	14. 12.	1	—	28	148	—	89	—	86	—	7,1	—
Brocken	1 140	23,2	27. 7.	-19,4	24. 1.	—	0	23	177	185	109	102	87	89	7,2	7,5
Fichtelberg	1 215	25,0	28. 7.	-21,1	24. 1.	1	—	39	183	181	107	—	87	88	6,9	7,3
Feldberg (Schwarzw.)	1 495	22,6	11. 8.	-20,2	17. 12.	—	—	19	179	—	89	—	84	—	7,0	—
Schneekoppe	1 600	21,1	28. 7.	-21,8	23. 1.	—	0	19	222	219	137	139	88	87	7,2	7,2
Zugspitze	2 960	15,1	27. 7.	-27,7	23. 1.	—	—	30	311	315	178	232	84	85	7,0	6,7

¹⁾ Tage, an denen das Maximum der Lufttemperatur über 25° C liegt. — ²⁾ Tage, an denen die Temperatur zeitweise unter 0° sinkt. — ³⁾ Tage, an denen die Lufttemperatur ständig unter 0° bleibt. — ⁴⁾ 0 = wolkenlos, 10 = bedeckt. — ⁵⁾ Köln-Stadt.

2. Lufttemperatur im Jahre 1933

Beobachtungs- stationen	Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden												Jahresmittel		
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1933	1851 bis 1930	Abweichung v. d. normal- Temperatur
	Helgoland	1,2	2,0	4,8	6,6	10,4	15,2	16,9	17,3	15,6	11,5	5,7	2,1	9,1	8,4	+ 0,7
Westerland a. Sylt	-0,4	1,0	3,9	6,6	11,3	15,9	17,3	17,2	14,2	10,4	4,4	0,8	8,6	8,0	+ 0,6
Flensburg	0,1	1,1	4,4	6,7	11,7	16,2	17,8	16,3	13,7	9,4	4,3	1,0	8,6	7,8	+ 0,8
Neumünster	-1,1	1,1	5,0	6,8	12,2	16,2	17,8	16,7	13,6	9,1	3,8	-0,9	8,4	7,8	+ 0,6
Hamburg	-1,3	1,2	5,7	7,3	12,5	16,2	18,4	17,1	14,3	9,7	3,7	-1,8	8,6	8,4	+ 0,2
Schwerin (Meckl.)	-1,7	0,2	5,0	6,6	11,9	15,6	18,3	16,9	13,8	9,3	3,1	-2,3	8,1	8,1	0,0
Lüneburg	-1,8	1,0	5,5	7,2	12,3	15,8	18,6	17,0	13,4	9,3	3,4	-2,8	8,2	8,2	0,0
Bremen	-0,5	2,0	6,7	8,0	12,6	16,7	18,6	17,8	14,8	10,2	4,0	-2,0	9,1	8,9	+ 0,2
Emden	-0,3	2,2	6,0	7,9	11,8	16,1	18,0	17,0	14,6	10,1	4,0	-1,2	8,8	8,5	+ 0,3
Hannover	-1,0	1,5	6,4	7,8	12,4	15,8	18,6	17,4	14,0	10,0	3,5	-3,2	8,6	8,4	+ 0,2
Kassel	-1,8	0,8	6,2	8,0	12,2	15,0	18,7	17,6	14,2	9,5	2,8	-3,5	8,3	8,2	+ 0,1
Arnsberg	-0,5	1,2	5,8	7,3	11,3	14,2	17,4	16,2	13,3	8,7	3,0	-3,3	7,9	7,9	0,0
Münster i. W.	0,1	2,2	7,5	8,9	12,8	16,1	18,9	18,0	15,2	10,1	3,8	-2,4	9,2	8,8	+ 0,4
Cleve	0,2	2,4	6,9	8,8	12,2	15,5	18,3	17,7	14,6	9,5	3,7	-2,5	9,0	9,1	-0,1
Köln-Leverkusen	0,7	2,7	7,6	9,1	12,9	16,0	19,3	18,6	15,6	10,4	4,2	-1,9	9,6	9,4	+ 0,2
Aachen	0,5	2,5	7,7	8,8	12,1	14,9	18,8	18,2	15,1	10,3	4,0	-2,9	9,2	9,2	0,0
Neuwied	-0,4	2,5	7,2	9,6	13,2	15,5	19,6	18,6	15,0	9,7	3,4	-2,6	9,2	9,5	-0,3
Frankfurt a. M.	-0,8	2,6	7,3	9,7	13,6	16,2	20,3	19,2	15,4	9,9	3,7	-2,2	9,6	9,8	-0,2
Geisenheim	-0,9	2,5	7,2	10,0	13,2	15,7	19,7	18,9	15,2	9,7	3,8	-2,2	9,4	9,5	-0,1
Trier	-0,2	2,2	7,1	9,2	12,8	15,4	20,0	19,3	15,6	9,9	3,8	-2,6	9,4	9,1	+ 0,3
Putbus	-2,0	-0,4	3,7	5,6	10,9	14,8	17,6	16,7	13,8	9,3	3,0	-0,9	7,7	7,5	+ 0,2
Köslin	-4,3	-1,3	3,0	5,0	10,2	14,5	17,5	16,0	13,1	8,8	2,3	-2,5	6,9	7,2	-0,3
Stettin	-3,5	-0,7	4,6	6,4	12,4	15,8	19,0	17,2	14,1	9,0	2,5	-2,8	7,8	7,7	+ 0,1
Kyritz	-2,8	0,1	5,8	7,7	12,8	16,0	19,0	17,0	13,9	9,1	2,8	-3,2	8,2	7,9	+ 0,3
Berlin-Dahlem	-3,0	0,1	5,8	7,4	13,2	15,8	19,2	17,5	14,0	8,9	2,9	-3,3	8,2	8,3	-0,1
Frankfurt a. O.	-3,8	-0,3	4,7	6,7	12,6	15,3	18,9	17,3	13,5	8,6	2,4	-4,6	7,6	8,3	-0,7
Torgau	-3,1	0,3	5,5	7,2	13,1	15,4	19,8	18,1	14,1	9,5	3,1	-4,8	8,2	8,8	-0,6
Magdeburg	-1,9	1,3	6,7	8,2	13,6	16,2	20,0	18,7	14,7	10,1	3,8	-3,3	9,0	8,9	+ 0,1
Erlurt	-2,8	0,3	5,5	7,7	12,3	14,7	19,0	17,7	13,7	9,4	2,1	-5,0	7,9	7,9	0,0
Plauen	-3,9	-0,3	4,8	6,5	11,4	14,0	18,4	16,9	13,1	8,9	1,8	-5,5	7,2	7,9	-0,7
Leipzig	-2,1	0,9	6,4	8,0	13,3	15,8	20,0	17,9	13,9	9,6	3,5	-3,9	8,6	8,8	-0,2
Dresden	-3,0	0,9	6,3	7,5	13,4	15,8	20,1	18,4	14,8	10,4	4,0	-3,9	8,7	9,2	-0,5
Tilsit	-6,3	-3,4	1,3	4,4	10,8	15,6	18,4	15,7	12,4	7,3	0,4	-6,1	5,8	6,6	-0,8
Königsberg i. Pr.	-5,8	-2,1	1,7	4,4	10,2	15,0	18,1	16,0	12,8	8,1	1,1	-4,4	6,2	7,0	-0,8
Treuburg	-8,1	-4,3	0,4	3,3	10,1	14,4	17,7	14,9	11,3	6,8	-0,1	-7,6	4,9	5,7	-0,8
Ostode i. Ostpr.	-6,2	-2,1	2,4	4,6	10,8	15,2	19,1	16,1	12,4	8,0	1,2	-4,9	6,4	6,8	-0,4
Lauenburg i. P.	-4,4	-1,0	2,9	4,6	9,6	14,7	17,9	15,9	12,5	8,5	2,2	-2,8	6,7	7,1	-0,4
Deutsch Krone	-5,4	-1,5	3,3	5,2	11,9	15,4	18,5	16,4	12,9	8,3	1,7	-4,4	6,8	7,3	-0,5
Grünberg i. Schl.	-5,0	-0,8	5,0	6,0	12,4	14,9	18,7	16,8	13,4	8,7	1,9	-5,2	7,2	8,0	-0,8
Görlitz	-4,1	-0,2	5,4	6,4	12,6	15,0	18,8	17,7	13,7	9,4	2,5	-4,8	7,7	8,2	-0,5
Schreiberhau	-6,2	-3,2	2,8	3,0	8,8	11,6	15,4	14,2	10,9	7,0	0,6	-7,0	4,8	5,5	-0,7
Breslau	-5,8	-0,4	4,4	6,2	12,7	15,3	19,1	17,6	13,5	9,4	2,0	-5,2	7,4	7,9	-0,5
Rosenberg (O.-S.).	-6,8	-1,1	3,6	4,6	11,9	14,7	18,4	16,5	12,8	8,6	1,8	-6,0	6,6	7,3	-0,7
Ratibor	-5,6	0,2	4,2	5,8	12,8	15,4	19,0	17,4	13,4	9,1	2,6	-4,9	7,4	8,0	-0,6
Kaiserslautern	-0,6	2,1	6,8	9,0	12,6	15,4	19,8	18,8	15,1	9,9	3,5	-2,9	9,1	8,9	+ 0,2
Karlsruhe i. B.	-0,7	2,7	7,6	10,0	13,3	15,5	20,3	19,6	15,9	10,4	3,8	-3,2	9,6	9,8	-0,2
Freiburg i. Br.	0,0	2,9	7,5	10,4	12,8	15,0	19,8	20,0	16,3	10,5	4,3	-3,0	9,7	9,8	-0,1
Stuttgart	-0,5	2,3	7,6	10,0	12,8	15,3	20,5	20,0	16,0	10,8	4,0	-3,4	9,6	9,9	-0,3
Freudenstadt	-2,8	-1,0	3,9	6,3	9,2	11,4	16,4	15,9	12,6	7,8	1,7	-5,6	6,3	7,0	-0,7
Ulm	-3,6	0,3	5,1	8,0	11,4	13,7	18,2	17,7	13,7	8,5	2,3	-5,4	7,5	8,1	-0,6
Friedrichshafen	-3,4	0,0	4,8	8,2	11,4	14,2	19,3	18,7	14,6	9,5	3,0	-4,6	8,0	8,6	-0,6
Würzburg	-1,7	1,8	6,0	9,0	13,0	15,2	19,6	18,7	14,3	9,5	3,2	-3,1	8,8	9,0	-0,2
Nürnberg	-2,4	0,8	6,2	8,2	12,4	14,7	19,4	18,5	14,9	9,7	2,6	-4,5	8,4	8,6	-0,2
München	-4,7	-1,3	3,9	7,2	10,5	13,1	17,7	17,0	13,0	8,1	1,5	-6,2	6,6	7,6	-1,0
Metten	-5,3	-1,0	3,7	6,7	11,7	13,9	17,9	16,8	13,3	8,6	2,1	-5,2	6,9	7,6	-0,7
Feldberg i. Taunus	-4,4	-2,9	3,4	4,7	8,2	11,0	15,2	14,6	12,0	6,2	0,0	-5,8	5,2	5,2	0,0
Wasserkuppe	-5,0	-4,0	2,6	3,0	7,1	9,8	14,0	13,2	10,8	5,4	-0,7	-6,3	4,2	4,4	-0,2
Brocken	-5,7	-5,4	0,8	0,1	4,9	7,7	11,6	10,8	8,9	3,7	-1,6	-6,5	2,4	2,3	+ 0,1
Fichtelberg	-6,6	-6,2	0,1	-0,2	5,2	7,8	12,2	11,4	8,4	3,5	-2,7	-7,8	2,1	2,6	-0,5
Feldberg (Schwarzw.)	-6,3	-4,9	-0,2	1,7	4,2	6,2	11,9	12,1	9,3	4,7	-2,0	-6,3	2,5	2,6	-0,1
Schneekoppe	-7,6	-8,2	-2,2	-4,4	2,0	4,3	8,9	8,1	5,1	1,0	-4,3	-8,9	-1,0	-0,2	-0,8
Zugspitze	-12,5	-13,2	-8,4	-7,7	-4,7	-2,2	2,8	2,6	0,3	-3,8	-8,9	-11,6	-5,6	-5,0	-0,6

¹⁾ 1851 bis 1920. — ²⁾ 1866 bis 1925. — ³⁾ 33jähriges Mittel.

3. Niederschläge

im Jahre 1933

Beobachtungs- stationen	Niederschlag, Höhe in mm												Zahl der Tage mit						
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresmenge			Schnee- decke			
													1933	1851-1930 durchschnittl.	% d. der normalen		≥ 0,1 mm	≥ 1,0 mm	≥ 0,1 mm
Helgoland	25	35	46	19	49	50	79	67	18	91	50	13	543	718	76	180	93	20	10
Westerland a. Sylt	28	46	68	13	42	95	39	104	20	89	32	13	589	731	81	149	95	15	32
Flensburg	25	54	69	25	58	80	88	98	17	97	34	27	671	750	89	148	111	17	33
Neumünster	31	69	48	24	56	91	96	61	29	68	37	25	635	733	87	172	108	31	25
Hamburg	29	48	33	41	38	61	79	82	44	63	37	20	575	712	81	149	94	31	47
Schwerin (Meckl.)	27	42	37	16	45	86	54	50	38	61	31	16	503	618	81	141	95	22	23
Lüneburg	23	58	36	40	48	112	48	51	26	44	31	26	548	611	90	160	93	27	52
Bremen	27	42	30	22	31	131	77	48	25	46	39	18	536	671	80	169	109	24	24
Emden	18	45	47	15	68	93	110	55	19	82	41	9	602	739	81	158	94	21	18
Hannover	30	31	30	29	32	163	49	50	51	53	33	27	578	607	95	157	112	28	36
Kassel	25	35	18	16	67	188	59	43	30	52	31	21	585	591	99	156	102	26	44
Arnsberg	29	64	32	32	95	217	44	58	52	49	67	20	759	913	83	202	117	33	26
Münster i. W.	24	55	30	18	50	152	75	44	28	52	35	7	570	745	77	160	109	14	30
Cleve	14	40	43	18	68	76	86	30	64	38	32	7	516	772	67	156	95	13	7
Köln-Stadt	27	43	17	16	95	101	56	44	28	38	52	11	528	660	80	140	84	11	9
Aachen	24	34	26	21	118	120	34	53	43	66	73	9	621	844	74	161	109	22	(17)
Neuwied	19	29	7	15	89	108	40	66	47	36	35	8	499	559	89	165	96	15	23
Frankfurt a. M.	35	31	33	8	74	98	28	50	61	54	39	8	519	604	86	153	99	17	5
Geisenheim	15	24	21	6	86	88	60	40	39	29	29	8	445	530	84	135	83	17	14
Trier	14	31	41	21	100	61	64	46	42	45	32	6	503	701	72	131	86	5	5
Putbus	28	54	24	40	26	64	62	25	50	89	28	30	520	585	89	125	94	27	46
Köslin	25	73	25	41	45	97	49	57	94	65	42	23	636	694	92	160	116	35	74
Stettin	23	44	25	45	56	45	45	52	64	53	14	21	487	541	90	173	102	39	62
Kyritz	26	50	27	28	42	136	40	48	48	57	53	16	571	543	105	156	101	19	46
Berlin-Dahlem	22	52	19	31	27	101	79	42	28	61	40	16	518	583	89	167	97	25	53
Frankfurt a. O.	11	49	15	26	28	88	96	27	20	43	35	9	447	522	86	130	89	22	46
Torgau	27	37	22	26	13	102	56	44	24	60	21	19	451	542	83	147	94	24	41
Magdeburg	29	28	23	23	50	112	41	34	27	39	27	16	449	503	89	156	90	34	37
Erfurt	21	17	9	12	96	89	39	44	40	30	24	22	443	517	86	172	92	40	44
Plauen	28	34	30	58	106	131	95	72	31	28	21	22	656	96	170	103	45	61	
Leipzig	25	37	20	39	67	104	48	39	16	41	17	20	473	76	161	96	35	47	
Dresden	25	50	19	65	36	97	49	121	28	40	14	28	572	90	162	98	34	51	
Tilsit	22	44	12	56	69	133	57	111	42	52	35	15	648	694	93	170	108	50	81
Königsberg i. Pr.	19	53	25	43	72	82	98	94	85	49	31	35	686	670	102	172	113	49	72
Treuburg	34	68	15	51	109	110	54	197	56	71	49	25	839	597	141	174	130	57	82
Osterode i. Ostpr.	16	58	22	31	62	98	40	90	79	49	27	32	604	565	107	184	112	59	80
Lauenburg i. P.	17	42	23	27	84	102	45	61	92	52	37	32	614	626	98	167	108	47	75
Deutsch Krone	15	52	11	30	18	50	46	67	33	55	15	9	401	574	70	152	88	43	68
Grünberg i. Schl.	22	48	14	26	29	88	70	37	35	40	37	13	459	619	74	174	90	51	67
Görlitz	17	59	9	53	44	107	61	70	42	42	26	20	550	683	81	152	102	36	56
Schreiberhau	37	143	35	82	75	151	79	82	100	72	56	31	943	1 110	85	189	135	75	107
Breslau	34	39	11	26	30	96	75	40	22	33	45	31	482	585	82	164	90	49	69
Rosenberg (O.-S.)	26	55	2	27	27	74	119	38	82	27	55	24	556	685	81	156	105	50	87
Ratibor	32	34	10	26	38	60	79	49	29	36	40	27	460	644	71	159	95	46	63
Kaiserslautern	22	31	35	20	109	105	30	56	42	74	50	6	580	82	154	98	19	17	
Karlsruhe i. B.	24	36	43	28	121	137	61	35	46	50	67	17	665	743	90	153	108	16	8
Freiburg i. Br.	29	54	56	43	126	162	80	33	62	73	79	9	806	840	96	174	127	18	24
Stuttgart	19	21	32	32	79	100	24	14	34	52	45	14	466	70	147	97	18	36	
Freudenstadt	25	83	122	37	174	206	71	119	66	82	105	15	1 105	74	172	132	43	69	
Ulm	20	22	17	37	141	114	81	38	67	42	52	16	647	94	131	108	21	20	
Friedrichshafen	53	44	50	74	149	177	110	73	57	104	64	18	973	95	162	119	31	44	
Würzburg	23	43	24	9	66	124	28	63	24	26	59	6	495	88	135	102	10	13	
Nürnberg	21	36	31	16	73	77	52	58	17	30	40	7	458	79	130	84	30	40	
München	47	44	25	49	256	136	124	80	65	91	52	33	1 002	111	182	138	49	66	
Metten	38	89	22	34	93	108	137	124	23	100	71	22	861	96	141	111	36	76	
Feldberg i. Taunus	41	60	44	10	93	124	55	83	66	68	51	8	703	71	174	119	58	86	
Wasserkuppe	74	82	30	39	110	247	95	154	43	51	41	5	971	88	187	134	71	(91)	
Brocken	40	137	74	82	75	201	149	80	49	89	116	43	1 135	68	220	160	105	139	
Fichtelberg	81	80	28	122	85	269	78	146	47	26	41	32	1 035	97	178	137	84	131	
Feldberg (Schwarzw.)	74	148	198	61	313	340	77	84	107	199	89	17	1 707	88	187	163	94	157	
Schneekoppe	63	75	19	78	123	116	131	96	164	73	59	98	1 095	97	243	185	125	218	
Zugspitze	102	190	103	243	456	321	252	183	105	188	142	62	2 344	178	233	194	207	306	

1) 1868 bis 1925. — 2) 1879 bis 1918. — 3) 1891 bis 1920. — 4) 1851 bis 1920.

Internationale Übersichten

Internationale Übersichten

Wichtige Zahlen zur Geographie der Erde

Flüsse

N a m e	Länge km	Strom- gebiet 1000 qkm	N a m e	Länge km	Strom- gebiet 1000 qkm
Europa			Asien		
Wolga	3 500	1 460	Ob	5 200	2 947
Donau	2 900	817	Jenissei-Selenga	5 200	2 592
Dnjepr	2 265	527	Jangtsekiang	5 200	1 775
Don	1 860	430	Lena	4 600	2 384
Petschora	1 600	330	Amur	4 480	2 055
Dwina	1 560	365	Hoangho	4 100	980
Dnjestr	1 372	77	Indus	3 200	960
Rhein	1 320	225	Ganges und Brahmaputra	3 000	1 730
Elbe	1 112	144	Syr-darja	2 860	649
Weichsel	1 068	200	Amu-darja	2 500	465
Theiß	1 050	152	Ural	2 400	270
Loire	1 000	121	Euphrat	2 000	765
Düna	930	85	Irawadi	2 000	430
Ebro	928	84	Afrika		
Maas	925	49	Nil-Kagera	6 500	2 803
Tajo	910	81	Kongo	4 200	3 690
Memel (Njemen)	880	98	Niger	4 160	2 092
Oder	861	119	Sambesi	2 660	1 330
Guadiana	820	67	Oranje	1 860	1 020
Rhône	812	99	Kubango	1 800	785
Seine	776	78	Limpopo	1 600	440
Douro	770	98	Juba	1 500	196
Bug	765	64	Senegal	1 430	441
Warthe	762	54	Rowuma	1 100	145
Maros	754	30	Amerika		
Drau	749	40	Nordamerika		
Save	710	92	Mississippi-Missouri	6 300	3 248
Po	680	75	St. Lorenz	3 800	1 248
Garonne	650	49	Mackenzie	3 780	1 660
Pruth	610	27	Yukon	3 300	900
Guadalquivir	560	56	Río Grande del Norte	2 800	570
Mosel	545	28	Winnipeg und Nelson	2 400	1 080
Maritza	530	35	Columbia	2 000	655
Jnn	510	26	Colorado	2 000	590
Kemiälv	494	53	Ohio	1 560	520
Narew	460	48	Hudson	520	35
Themse	405	13	Südamerika		
Waag	396	16	Amazonenstrom	5 300	7 050
Angermanälv	390	32	Río de la Plata	4 700	3 104
Tiber	390	18	Orinoko	2 400	944
Umeälv	380	27	Australien		
Torneälv	375	40	Murray-Darling	3 490	910
Moldau	321	31			
Arno	230	8			
Schelde	220	20			

See-Kanäle

N a m e	Erdteil	Länge km	Tiefe im Durch- schnitt m	Breite im Durchschnitt		Verbindung	Erbaut in den Jahren	Eröffnung
				Spiegel	Sohle			
				m	m			
Kaiser-Wilhelm-Kanal	Europa	98	11,3	102	44	Nord- und Ostsee	1887—1895	21.6.1895
Kanal von Korinth..	»	6,3	8,0	24,6	21,0	Jonisches- und Ägäisches Meer	1881—1893	9.11.1893
Suez-Kanal	Asien-Afrika	165,8	10,5	80—135	45—100	Mittelländisches Meer und Indischer Ozean	1859—1869	17.11.1869
Panama-Kanal	Amerika	81,1	12,5	91—305	90—200	Atlantischer Ozean und Stiller Ozean	1882—1915	15.8.1905 (amtl. 12.6.1920)

Wichtige Zahlen zur Geographie der Erde

Seen

Name	Fläche qkm	Höhe üb. d. M. m	Größe be- kannte Tiefe m	Mitt- lere Tiefe m	Land	Name	Fläche qkm	Höhe üb. d. M. m	Größe be- kannte Tiefe m	Mitt- lere Tiefe m	Land	
Europa						Afrika						
Ladogasee	18 180	5	250	52	UdSSR/Finl.	Victoriasee	68 800	1 132	80	40	Kenya/Uganda	
Onegasee	9 549	39	124	32	UdSSR	Tanganyika	31 900	780	1 435	.	Tanganyika, Belg. Kongo	
Wenersee	5 348	44	98	33	Schweden	Njassa	30 800	480	786	270	Tanganyika/ Moçambique/ Nyassaland	
Saimen-Seenkomplex	4 400	76	58	28	Finland	Tsadsee	16 000	295	12	1,5	Frz. Äquator. Afr.	
Peipussee	3 583	31	18	7,5	Estland/UdSSR	Rudolfsee	8 600	472	73	.	Uganda	
Wettersee	1 898	88	119	39	Schweden	Albertsee	4 264	618	48	10	Uganda	
Enare (Inari)	1 230	118	80	.	Finland	Edwardsee	2 200	914	117	25	Uganda	
Segosero	1 200	109	99	.	UdSSR	Amerika						
Bjelosero	1 125	122	10	.	UdSSR	Nordamerika						
Päijänne	1 112	78	93	17	Finland	Oberer See	81 000	183	307	145	Canada, Ver. St. v. A.	
Mälarsee	953	0,8	64	15	Schweden	Huronsee	61 610	177	223	76	Ver. St. v. A., Ver. St. v. A.,	
Ilmensee	918	18	3	.	UdSSR	Michigansee	58 140	177	265	99	Ver. St. v. A., Canada	
Plattensee	591	106	11	3,2	Ungarn	Gr. Sklavensee	30 000	150	140	.	Canada	
Genfer See	581	375	310	154	Frankreich, Schweiz	Gr. Bärensee	29 500	119	137	.	Canada	
Bodensee	539	395	252	90	Dtsch. R./Österr./ Schweiz	Eriesee	25 760	175	64	21	Canada, Ver. St. v. A.	
Gardasee	370	65	346	136	Italien	Winnipegsee	24 590	216	19	.	Canada	
Mjøsen	362	121	443	187	Norwegen	Ontariosee	18 760	75	225	91	Canada, Ver. St. v. A.	
Skutarisee	356	6	44	5	Jugoslawien	Athabaskasee	7 400	210	60	.	Canada	
Neusiedlersee	356	113	4	.	Albanien	Winnipegosissee	5 400	250	.	.	Canada	
Neagh	320	15	31	11	Österreich, Ungarn	Gr. Salzsee	4 700	1 283	16	4	Ver. St. v. A.	
Prepsasee	288	906	54	18,5	Nord-Irland	Manitobasee	4 430	247	7	3,6	Canada	
Ochridasee	270	698	286	146	Griechenland, Jugoslawien	Kratersee	55	1 883	610	324	Ver. St. v. A.	
Neuenburger See	216	427	154	64	Jugosl./Alban.	Süd- u. Mittel- amerika						
Lago Maggiore	212	194	372	175	Schwiz	Marakaibosee	13 600	0	250	.	Venezuela	
Corñib.	182	8	44	7	Italien/Schwiz	Nikaraguasee	8 430	34	70	13,5	Nikaragua	
Ree	165	39	36	6	Irischer Freistaat	Titicacasee	6 900	3 825	263	103	Bolivien/Peru	
Etang de Berre	156	13	11	.	Irischer Freistaat	Pooposee	2 530	3 700	3	0,8	Bolivien	
Comersesee	146	198	410	185	Frankreich	Atitlan	270	1 555	320	.	Peru	
Trasimenischer See	120	258	7	5	Italien	Australien						
Vierwaldstätter See	114	437	214	104	Schwiz	Eyresesee	10 000	—	12	.	seicht	
Hornindalsvand	51	53	514	278	Norwegen	Torrensee	6 000	.	.	flach	Austral. Bund	
Asien						Australien						
Kaspisches Meer	438 000	—	26	946	200	UdSSR/Persien	Wakatipu	294	305	379	222	Neuseeland
Aralsee	64 500	50	68	16	UdSSR	Manapouri	145	181	445	100	Neuseeland	
Balkalsee	33 000	460	1 523	700	UdSSR	Inseln						
Balchachsee	18 400	274	20	.	UdSSR							
Issykkul	6 200	1 574	700	320	China							
Koasogol	3 400	1 600	270	140	China							
Totes Meer	980	394	399	146	Palästina							

Inseln

Name	Lage ¹⁾	Fläche qkm	Land	Name	Lage ¹⁾	Fläche qkm	Land
Europa				Afrika			
Engl. Hauptinsel	A/N	228 200	Großbritannien	Jesso (Hokkaido)	G	77 400	Japan
Island	A	102 819	Island	Sachalin	G	75 000	Japan, UdSSR
Nowaja Semlja	P	91 800	UdSSR	Ceylon	I	65 608	Brit. Indien
Irland	A	82 456	GroßBr., Ir. Freistaat	Franz Joseph Land	P	54 000	UdSSR
Spitzbergengruppe	P	63 290	Norwegen	Hainan	C	34 000	China
Sizilien	M	25 460	Italien	Amerika			
Sardinien	M	24 090	Italien	Grönland	A/P	2 170 000	Dänemark
Cypern	M	9 285	Großbritannien	Baffins Land	P/A	611 000	Canada
Korsika	M	8 720	Frankreich	Kuba	A	114 524	Kuba
Kreta	M	8 222	Griechenland	Neufundland	A	110 670	Canada
Seeland	O	7 042	Dänemark	Haiti	A	76 555	Haiti, Dominika
Lofoten	P	5 800	Norwegen	Feuerland	A/G	71 500	Argentinien, Chile
Balearen	M	4 144	Spanien	Jamaika	A	11 525	Großbritannien
Gotland	O	2 960	Schweden	Portorico	A	8 896	Ver. St. v. A.
Oesel	O	2 710	Estland	Galapagos Inseln	G	7 640	Ecuador
Rügen	O	926	Deutsches Reich	Australien			
Asien				Neuguinea	G	785 000	Großbrit., Nederl.
Borneo	I	736 500	Niederl., GroßBrit.	Neuseeland	G	268 232	Großbritannien
Sumatra	I	471 551	Niederlande	Tasmanien	G	67 890	Austral. Bund
Nippon	G	328 000	Japan				
Celebes	I	188 940	Niederlande				
Java	I	126 803	Niederlande				
Luzon	G	106 000	Ver. St. v. A.				
Mindanao	G	96 300	Ver. St. v. A.				

¹⁾ A = Atlantischer Ozean, G = Großer (Stillter) Ozean, I = Indischer Ozean, M = Mittelmeer, N = Nordsee, O = Ostsee, P = Polar-meere, C = Chinesische Südsee.

Wichtige Zahlen zur Geographie der Erde
Temperaturen und Niederschlagsmengen wichtigster Orte*)

Name des Ortes		Geogr. Breite ° N ° S	Höhe ü. d. M. m	Temperaturen				Niederschlagsmengen					
				Jahres- Mittel ° C	Kältester		Wärmster		Jahres- Mittel cm	Regenreichster		Regenärmster	
					Monat	° C	Monat	° C		Monat	cm	Monat	cm
Europa													
Zugspitze	47 N	2 962	- 5,1	Februar	- 11,7	Juli	1,9	137	August	18	Januar	7	
Schneekoppe	50 N	1 620	0,0	Januar	- 7,3	Juli	8,3	115	Juli	15	Februar	6	
Archangelsk	64 N	10	0,3	Januar	- 13,7	Juli	15,8	39	Juli	6	April	2	
Davos	46 N	1 560	2,7	Januar	- 7,4	Juli	12,1	90	Juli	12	Januar	5	
Leningrad	60 N	10	3,7	Januar	- 9,3	Juli	17,7	48	August	7	Februar	2	
Moskau	55 N	140	3,9	Januar	- 11,0	Juli	18,9	53	August	7	Februar	2	
Stockholm	59 N	50	5,6	Februar	- 3,5	Juli	16,7	53	August	7	Januar	3	
Riga	57 N	10	6,0	Januar	- 5,1	Juli	17,9	54	Juli	7	Februar	2	
Bergen	60 N	20	7,0	Februar	- 0,9	Juli	14,4	196	Oktober	23	April	10	
München	48 N	53	7,2	Januar	- 3,0	Juli	17,0	93	Juni	13	Februar	4	
Warschau	52 N	12	7,3	Januar	- 3,4	Juli	18,8	57	August	8	Februar	3	
Hamburg	53 N	30	8,3	Januar	- 0,3	Juli	16,9	70	Juli	8	April	4	
Zürich	47 N	470	8,5	Januar	- 1,4	Juli	18,4	115	Juli	13	Januar	5	
Berlin	52 N	40	8,6	Januar	- 0,7	Juli	18,0	57	Juli	8	Februar	3	
Prag	50 N	200	8,8	Januar	- 1,5	Juli	19,0	49	Juni	7	Januar	2	
Brüssel	50 N	100	9,0	Januar	1,3	Juli	17,2	70	August	8	April	5	
Wien	48 N	200	9,2	Januar	- 1,7	Juli	19,6	62	Juni	7	Februar	3	
Genf	46 N	400	9,5	Januar	0,0	Juli	19,5	86	Oktober	11	Januar	4	
London	51 N	40	9,8	Januar	3,4	Juli	17,3	62	Oktober	7	April	4	
Budapest	47 N	150	9,9	Januar	- 2,1	Juli	21,3	64	Mai	7	Februar	3	
Paris	48 N	50	10,3	Januar	- 2,5	Juli	18,6	67	Juni	6	Januar	3	
Bukarest	44 N	80	10,4	Januar	- 3,6	Juli	22,8	58	Juni	8	Februar	3	
Belgrad	44 N	140	11,1	Januar	- 1,5	Juli	21,6	62	Juni	8	Januar	3	
Mailand	45 N	150	12,5	Januar	0,2	Juli	23,8	101	Oktober	12	Februar	6	
Madrid	40 N	650	13,3	Januar	4,3	Juli	24,3	42	April	5	Juli	1	
Triest	45 N	30	13,6	Januar	4,1	Juli	23,5	109	Oktober	16	Februar	6	
Konstantinopel	41 N	70	14,3	Januar	5,2	August	23,6	43	November	5	Juli	2	
Lissabon	38 N	10	15,3	Januar	9,6	August	21,2	73	Dezember	10	Juli	1/2	
Rom	42 N	50	15,4	Januar	6,7	Juli	24,8	80	Oktober	12	Juli	2	
Athen	38 N	110	17,7	Januar	9,3	Juli	27,0	39	November	7	Juli	1	
Asien													
Werchojansk	67 N	100	- 16,3	Januar	- 50,5	Juli	15,4	13	Juli	3	März	0	
Jakutsk	62 N	100	- 10,9	Januar	- 43,6	Juli	19,2	30	August	6	Februar	1	
Omsk	55 N	90	- 0,1	Januar	- 20,5	Juli	19,7	33	Juni-Aug.	6	Februar	1	
Wladiwostok	43 N	20	4,3	Januar	- 15,1	August	20,8	37	August	9	Januar	0	
Dardjeeling	27 N	2 250	11,5	Januar	4,5	Juli	16,4	306	Juli	76	Dezember	0	
Tokio	35 N	20	13,8	Januar	2,9	August	25,4	147	September	19	Januar	5	
Jerusalem	31 N	75	15,9	Januar	7,0	August	23,0	65	Januar	16	Juli	0	
Teheran	35 N	1 160	16,5	Januar	0,9	Juli	29,4	25	März	5	August	0	
Beirut	33 N	30	20,5	Januar	13,0	August	27,5	91	Januar	19	Juli	0	
Hongkong	22 N	30	22,0	Februar	14,3	Juli	27,6	229	Juni	41	Januar	2	
Kalkutta	22 N	10	25,5	Januar	18,4	Mai	29,8	154	August	32	Januar	1	
Batavia	6 S	10	26,0	Februar	25,4	Mai	26,5	180	Februar	35	August	3	
Bombay	18 N	10	26,3	Januar	23,6	Mai	29,2	118	Juli	62	März	0	
Jakobabad	28 N	60	26,3	Januar	14,1	Juni	36,5	12	Juli	4	Oktober	0	
Bangkok	13 N	10	26,7	Dezember	23,8	April	28,6	149	September	31	Januar	0	
Singapur	1 N	0	26,7	Januar	25,7	Mai	27,5	236	Dezember	26	Februar	16	
Manila	14 N	10	26,8	Januar	25,0	Mai	28,6	193	Juli	39	Februar	1	
Aden	12 N	0	27,8	Januar	24,3	Juni	31,1	6	März	1	Oktober	0	
Afrika													
Johannesburg	26 S	1 920	14,6	Juni	9,0	Januar	18,5	78	Januar	16	Juli	1/2	
Swakopmund	22 S	10	15,1	August	12,6	März	17,3	2	Dezember	0,4	mehrere	0	
Kapstadt	34 S	10	16,4	Juli	12,2	Januar	20,7	65	Juni	12	Januar	2	
Tripolis	32 N	20	19,7	Januar	11,7	August	26,4	41	Dezember	12	August	0	
Kairo	30 N	30	21,2	Januar	12,3	Juli	28,6	3	Januar	1	Juli	0	
Debundscha	4 N	10	24,9	August	23,5	Februar	26,2	1 017	Juli	160	Januar	20	
Khartum	15 N	380	28,8	Januar	21,9	Mai	33,4	13	August	6	Januar	0	
Timbuktú	16 N	250	29,2	Dezember	21,4	Mai	35,0	21	Juli	10	mehrere	0	
Massaua	15 N	10	30,2	Januar	25,9	Juli	35,2	18	Dezember	4	Juni	0	
Amerika													
Nord-Am.													
Winnipeg	50 N	230	0,6	Januar	- 21,7	Juli	18,7	54	Juni	8	Januar	2	
Montreal	45 N	60	5,6	Januar	- 10,9	Juli	20,5	104	Juli	11	April	6	
Chicago	41 N	250	9,2	Januar	- 4,6	Juli	22,4	88	Juni	10	Januar	5	
New York	40 N	40	10,9	Januar	- 1,0	Juli	23,1	114	August	12	Dezember	8	
Philadelphia	39 N	60	12,0	Januar	- 0,1	Juli	24,3	101	August	11	April	8	
San Francisco	37 N	60	12,7	Januar	9,7	September	15,2	60	Dezember	13	August	0	
Mexiko	19 N	2 280	15,5	Dezember	11,9	Mai	18,3	69	August	12	Januar	0	
New Orleans	30 N	40	20,1	Januar	11,7	Juli	27,4	156	Juni	17	Februar	12	
Key West	24 N	10	24,9	Januar	20,4	August	28,8	98	September	19	März	3	
Mittel-Am.													
Greytown	11 N	0	26,2	Januar	25,3	Mai	27,1	659	November	93	März	16	
Süd-Am.													
La Paz	16 S	3 690	9,4	Juni	6,7	November	11,5	54	Februar	11	Juni	0	
Valparaiso	33 S	40	14,3	Juli	11,5	Februar	17,5	55	Juli	17	Januar	0	
Montevideo	35 S	10	16,2	Juli	10,4	Januar	22,0	98	April	10	Januar	7	
Buenos Aires	34 S	20	16,6	Juli	10,1	Januar	23,1	93	März	12	Juli	2	
São Paulo	23 S	760	18,2	Juli	14,2	Januar	21,7	132	Januar	21	Juli	0	
Lima	12 S	160	19,0	August	15,9	Februar	23,0	5	August	1	Februar	0	
Río de Janeiro	22 S	60	22,5	Juli	19,7	Februar	25,6	111	Dezember	14	Juli	4	
Cayenne	4 N	10	26,4	Februar	25,8	Oktober	27,3	301	Mai	51	September	3	
Australien und Ozeanien													
Melbourne	37 S	30	14,7	Juli	9,3	Januar	19,7	65	Oktober	7	Februar	4	
Sydney	33 S	40	17,2	Juli	11,3	Januar	21,9	123	April	14	September	7	
Honolulu	21 N	20	23,3	Januar	21,2	August	25,3	90	November	13	Juni	5	
Port Darwin	12 S	20	27,3	Juli	23,7	November	29,1	158	Januar	40	Juli	0	

*) Nach W. Köppen. Die Klimate der Erde. Berlin u. Leipzig 1923.

A. Gebiet und Bevölkerung

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

a. Nach den Volkszählungen

Länder	Zeitpunkt der Volkszählung (Z) oder Schätzung (Sch)	Fläche in qkm ¹⁾	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	i. v. H. der mittler. Bevölkerung	
Europa²⁾		11 400 000	³⁾ 498 000 000	.	.	.	.	43,7
Deutsches Reich ⁴⁾	Z. 16. 6. 1933	470 699	66 044 000	32 100 000	33 944 000	358 125	0,55	140,32
Albanien	Z. 25. 5. 1930	27 538	1 005 902	.	.	.	.	36,53
Andorra	Sch. 1930	453	6 025	.	.	.	.	13,30
Belgien	Z. 31.12.1930	30 440	8 092 004	4 007 418	4 084 586	62 622	0,81	265,83
Bulgarien	Z. 31.12.1926	103 146	5 478 741	2 743 025	2 735 716	105 295	2,04	53,12
Dänemark	Z. 5.11.1930	42 931	3 550 656	1 736 306	1 814 350	23 221	0,66	82,71
hierzu: Färöer		1 399	24 200	12 142	12 058	273	1,16	17,30
Danzig	Z. 18. 8. 1929	1 894	407 517	191 524	215 993	4 704	1,19	215,16
Estland	Z. 1. 3. 1934	47 549	1 126 410	529 436	596 974	1 732	0,16	23,69
Finnland	Z. 31.12.1930	388 451	3 667 067	1 809 068	1 857 999	.	.	9,44
davon Aaland		1 442	27 375	13 415	13 960	.	.	18,98
Frankreich	Z. 8. 3. 1931	550 986	⁵⁾ 41 834 923	.	.	218 205	0,53	76,93
davon Elsaß-Lothringen		14 522	⁵⁾ 1 898 376	.	.	20 655	1,12	130,72
Griechenland (mit Athos)	Z. 16. 5. 1928	130 199	6 204 684	3 076 235	3 128 449	.	.	47,66
Britisches Reich (europ. Teile): Vereinigtes Königreich von Großbrit. u. Nordirland								
England und Wales	Z. 26. 4. 1931	151 028	39 952 377	19 133 010	20 819 367	206 568	0,53	264,54
Schottland		77 170	4 842 980	2 325 523	2 517 457	— 3 952	—0,08	62,76
Nordirland		Z. 18. 4. 1926	13 563	1 256 561	608 088	648 473	.	.	92,65
Insel Man u. Kanalinselfn		766	142 399	66 447	75 952	— 811	—0,55	185,90
Gibraltar	Z. 26. 4. 1931	5	21 372	10 927	10 445	283	1,42	4 274,40
Malta ⁶⁾		316	241 621	117 457	124 164	1 694	0,73	764,62
Irischer Freistaat	Z. 18./19. 4. 1926	68 893	2 971 992	1 506 889	1 465 103	.	.	43,14
Island	Z. 2.12.1930	102 846	108 757	53 490	55 267	1 407	1,38	1,07
Italien	Z. 21. 4. 1931	310 137	41 176 671	20 133 455	21 043 216	262 351	0,66	132,77
Jugoslawien	Z. 31. 3. 1931	248 665	13 934 038	6 891 627	7 042 411	191 654	1,48	56,04
Lettland	Z. 11. 2. 1930	65 791	1 900 045	886 078	1 013 967	11 048	0,59	28,88
Liechtenstein	Z. 1930	159	10 213	.	.	.	.	64,23
Litauen (ohne Memelgebiet)	Z. 17. 9. 1923	53 242	2 028 971	967 560	1 061 411	.	.	38,11
Memelgebiet	Z. 20. 1. 1925	2 416	141 645	67 003	74 642	.	.	58,63
Luxemburg	Z. 31.12.1930	2 586	299 993	154 405	145 588	4 823	1,65	116,01
Monaco	Z. 1. 1. 1928	1,5	24 927	.	.	.	.	16 618,00
Niederlande	Z. 31.12.1930	34 181	7 935 565	3 942 676	3 992 889	107 025	1,45	232,16
Norwegen (ohne Polargebiete) ⁷⁾	Z. 31.12.1930	322 681	2 814 194	1 371 919	1 442 275	16 442	0,60	8,72
Österreich	Z. 22. 3. 1934	83 838	6 759 062	.	.	20 416	0,31	80,63
Polen	Z. 9.12.1931	388 635	32 132 936	.	.	493 159	1,66	82,68
Portugal (mit Azoren u. Madeira)	Z. 1.12.1930	91 948	6 825 883	3 255 876	3 570 007	79 289	1,23	74,24
Rumänien	Z. 29.12.1930	294 967	18 057 074	.	.	.	.	61,22
Rußland (UdSSR) ²⁾		6 002 240	116 047 050	55 181 593	60 865 457	.	.	19,33
RSFSR, europäisch. Teil ²⁾		5 423 864	82 045 623	38 647 200	43 398 423	.	.	15,13
darunter Uralgebiet	Z. 17.12.1926	1 756 104	6 786 339	3 167 763	3 618 576	.	.	3,88
Ukraine		451 584	29 018 187	14 094 592	14 923 595	.	.	64,26
Weißrußland		126 792	4 983 240	2 439 801	2 543 439	.	.	39,30
San Marino	Sch. 1928	61	13 013	.	.	.	.	213,33
Schweden	Z. 31.12.1930	448 439	6 141 571	3 023 465	3 118 106	23 708	0,39	13,70
Schweiz	Z. 1.12.1930	41 295	4 066 400	1 958 349	2 108 051	18 608	0,47	98,47
Spanien (mit Kanar. Inseln)	Z. 31.12.1930	511 985	23 907 145	11 776 800	12 130 345	198 351	0,37	46,70
Tschechoslowakei	Z. 1.12.1930	140 394	14 729 536	7 143 116	7 586 420	113 643	0,80	104,92
davon Karpathorußland		12 656	725 357	355 018	370 339	12 286	1,85	57,31

¹⁾ In der Fläche sind alle Binnengewässer (Flüsse, Seen usw.) enthalten; bei Schottland sind die Binnenseen, bei Nordirland die gesamten Gewässer nicht enthalten. — ²⁾ Einschließlich des geographisch zu Asien gehörenden Teiles des Uralgebietes mit einer Fläche von etwa 1 300 000 qkm; im Süden ist als geographische Grenze der Kamm des Kaukasus-Gebirges angenommen. — ³⁾ Gesamtsumme der Bevölkerung unter Berücksichtigung der neuesten fortgeschriebenen Zahlen (vgl. Übersicht 1b auf Seite 12*). — ⁴⁾ Einschließlich Saargebiet; vgl. S. 5. — ⁵⁾ Wohnbevölkerung. — ⁶⁾ Ohne Militär. — ⁷⁾ Polargebiete: Svalbard (Spitzbergen, Bäreninsel) und Jan Mayen mit 63 292 qkm und 554 Einwohnern.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Zeitpunkt der Volkszählung (Z) oder Schätzung (Sch)	Fläche in qkm	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	i. v. H. der mittler. Bevölkerung	
Türkei (europ. Teil).....	Z. 28.10.1927	23 975	1 040 669	527 910	512 759	.	.	43,56
davon Insel Imbros		285	6 719	3 028	3 691	.	.	23,58
Ungarn	Z. 31.12.1930	93 026	8 688 319	4 250 110	4 438 209	69 812	0,84	93,40
Vatikan-Stadt	Z. 31. 1.1933	0,44	1 044	677	367	.	.	2 372,73
Asien¹⁾		40 400 000	1 121 000 000	.	.	.	.	27,7
Afghanistan	Sch.	650 000	11 000 000	.	.	.	.	16,92
China	Sch. 1930	7 128 000	3) 444 000 000	.	.	.	.	62,29
davon Nebenländer Ostturkestan	Sch. 1926	1 425 000	2 700 000	.	.	.	.	1,83
Tibet		1 150 000	1 500 000	.	.	.	.	1,30
ferner Mandchurische Provinzen mit Prov. Jehol (Mandschuko ⁴⁾)	Sch. 1932	1 416 092	29 606 000	16 333 000	13 273 000	.	.	20,91
Mongolei (Äußere)	Sch. 1932	1 525 700	540 000	.	.	.	.	0,35
Tannu-Tuwa	Sch.	165 000	62 000	.	.	.	.	0,38
Irak	Z. 1920	370 980	2 849 282	.	.	.	.	7,68
Japan	Z. 1.10.1930	678 867	91 724 054	46 484 000	45 239 000	1 442 610	1,64	135,11
eigentliches Japan		382 309	64 450 005	32 390 155	32 059 850	942 637	1,52	168,58
Formosa		35 974	4 592 537	2 353 288	2 239 249	119 826	2,79	127,66
Korea		220 741	21 058 305	10 765 000	10 295 000	307 072	1,51	95,40
Süd Sachalin		36 090	295 196	168 532	126 664	18 288	7,33	8,17
Kwantung		3 753	1 328 011	809 044	518 967	54 787	4,60	33,85
Jemen		Sch.	62 000	1 000 000
Nedschd-Hedschas (mit Asir) ..	Sch.	1 579 900	2 235 000	.	.	.	.	1,41
Nepal	Sch. 1920	140 000	5 600 000	.	.	.	.	40,00
Persien	Sch. 1920	1 643 558	9 000 000	.	.	.	.	5,48
Rußland (UdSSR) asiat. T. ¹⁾		15 173 947	30 980 865	15 861 759	15 119 106	.	.	2,04
RSFSR asiatischer Teil ¹⁾		14 227 582	18 845 621	9 523 435	9 322 186	.	.	1,32
Transkaukasien		185 191	5 861 529	3 009 046	2 852 483	.	.	31,65
Aserbeidschan	Z. 17.12.1926	85 968	2 314 571	1 212 859	1 101 712	.	.	26,92
Armenien		29 964	880 464	448 674	431 790	.	.	29,38
Georgien		69 259	2 666 494	1 347 513	1 318 981	.	.	38,50
Turkmenien		449 698	1 000 914	531 858	469 056	.	.	2,22
Usbekien		176 831	4 445 634	2 359 601	2 086 033	.	.	25,14
Tadschikien		134 645	827 167	437 819	389 348	.	.	6,15
Siam	Z. 15. 7.1929	518 159	11 506 207	5 795 065	5 711 142	229 885	2,22	22,21
Türkei (asiatischer Teil) ...	Z. 28.10.1927	738 761	12 607 601	6 035 969	6 571 632	.	.	17,07
davon Insel Tenedos		30	1 632	762	870	.	.	34,40
Britisches Reich (asiat. Teile):								
Indien, Kaiserreich ⁵⁾	Z. 26. 2.1931	4 675 616	352 837 778	181 828 923	171 008 855	3 389 530	1,01	75,46
davon Provinzen		2 834 120	271 526 933	139 931 556	131 595 377	2 452 564	0,95	95,81
Fürstenstaaten		1 841 496	81 310 845	41 897 367	39 413 478	937 166	1,22	44,15
dazu Schutzstaaten ⁶⁾	Sch.	425 900	1 259 000	.	.	.	.	2,96
Ceylon	Z. 18.3.1931	65 608	5 312 548	.	.	80 800	1,65	80,97
Cyprn ⁷⁾	Z. 1931	9 285	347 959	172 754	175 205	3 749	1,14	37,47
Hongkong	Z. 1931	1 010	849 751	491 858	357 893	24 163	3,31	841,34
Malaya	Z. 1. 4.1931	142 700	4 385 346	2 598 023	1 787 323	102 729	2,65	30,73
davon Föderierte malaiische Staaten		71 608	1 713 096	1 046 054	667 042	38 821	2,56	23,92
Nichtföderierte malaiische Staaten		66 947	1 558 235	880 889	677 346	40 884	3,02	23,28
Straits Settlements (einschl. Labuan) ..		4 145	1 114 015	671 080	442 935	23 025	2,31	268,76
Nord-Borneo	Z. 1931	80 290	270 223	143 399	126 824	1 242	0,47	3,37
Sarawak	Sch. 31.12.1930	108 800	600 000	.	.	.	.	5,51

¹⁾ Ausschl. des geographisch zu Asien gehörenden Teiles des Uralgebietes, vgl. Anm. 2 auf S. 7*. — ²⁾ Vgl. Anm. 3 auf S. 7*. — ³⁾ Schätzung des Ministeriums des Innern auf Grund von Teilzählungen. — ⁴⁾ Der Staat Mandschuko (seit 1.3.1934 Kaiserreich) ist bisher nur von Japan und San Salvador anerkannt, bildet faktisch jedoch ein selbständiges Zollgebiet. — ⁵⁾ Einschl. Aden mit Perim. — ⁶⁾ Bhutan sowie die arab. Schutzgebiete von Aden (mit Sokotra und Churja-Murjainseln), Bahrain-Inseln, Hadramaut, Katar, Koweit, Oman, Seeräuberküste. — ⁷⁾ Ohne Militär.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Zeitpunkt der Volkszählung (Z) oder Schätzung (Sch)	Fläche in qkm	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	i. v. H. der mittler. Bevölkerung	
Mandatsgebiete:								
Palästina	Z. 18. 11. 1931	23 316	1 035 154	526 078	509 076	30 886	3,45	44,40
Transjordanien	Sch. 1929	42 000	300 000	.	.	.	.	7,14
Franz. Besitzungen usw.:								
Französisch Indien	Z. 1. 7. 1931	513	286 410	.	.	2 666	0,95	558,30
Indo China		740 400	21 452 000	.	.	264 600	1,31	28,97
dazu Pachtgeb. v. Kwantschowan	Sch. 1931	842	206 000	.	.	.	.	214,66
Mandatsgebiet:								
Syrien u. Libanon	Z. 1929	200 000	2 687 280	.	.	.	.	13,44
Italienische Besitzungen 1)	Z. 21. 4. 1931	2 664	137 116	.	.	.	.	51,47
Niederländ. Besitzungen	Z. 7. 10. 1930	1 900 134	60 731 025	.	.	1 138 019	2,07	31,96
Java und Madura		132 657	41 719 524	20 428 932	21 290 592	673 535	1,76	314,49
Übrige Besitz. (m. Neu-Guinea)		1 767 477	19 011 501	.	.	464 483	2,78	10,76
Portugiesische Besitzungen 2)	Sch. 1931	22 809	1 200 461	.	.	.	.	52,63
Besitz. d. V. St. v. Amerika:								
Philippinen	Sch. 1. 7. 1931	296 373	12 419 100	.	.	183 025	1,61	41,90
Afrika 3)		30 000 000	146 000 000	.	.	.	.	4,9
Abessinien	Sch. 1928	800 000	10 000 000	.	.	.	.	12,50
Ägypten 4)	Z. 19. 2. 1927	35 158	14 177 864	7 058 073	7 119 791	.	.	403,26
Liberien	Sch. 1923	95 400	2 000 000	.	.	.	.	20,96
Sudan (brit.-ägypt. Kon- dominium)	Sch. 31. 12. 1929	2 611 000	5 605 848	.	.	.	.	2,15
Tanger (Marokko)	Sch. 1926	583	80 000	.	.	.	.	137,22
Belg. Besitzung: Kongo	Z. 1. 1. 1931	2 385 120	*) 8 444 370	.	.	.	.	3,54
Mandatsgebiet 5): Ruanda-Urundi 7)	Sch. 31. 12. 1925	54 800	4 500 000	.	.	.	.	82,12
Britisches Reich (afrik. Teile):								
Süd-Afrikan. Union 8)	Sch. 1931	1 222 268	8 132 600	.	.	.	.	6,65
Britisch-Westafrika:								
Erfrischunginseln 9)	Z. 1931	326	4 295	.	.	.	.	13,17
Gambia (Kol. u. Prot.)	Z. 1931	10 706	199 520	104 894	94 626	— 1 101	— 0,54	18,64
Goldküste 10)	Z. 1931	207 863	2 869 750	1 467 554	1 402 196	75 930	3,05	13,81
Nigeria (Kol. u. Prot.)	Z. 23. 4. 1931	869 400	19 158 338	9 213 751	9 944 587	52 690	0,28	22,04
Sierra Leone	Z. 1931	80 400	1 672 057	796 391	875 666	13 075	0,81	20,80
Britisch-Ostafrika:								
Kenya (Kol. u. Prot.) 11)	Sch. 1931	582 374	3 040 763	.	.	.	.	5,22
Mauritius u. Depend.	Z. 1931	2 096	402 897	205 448	197 449	2 641	0,68	192,22
Nyassaland (Prot.)	Z. 1931	103 486	1 603 454	754 756	848 698	40 147	2,86	15,49
Sansibar (Prot.) u. Pemba	Z. 1931	2 642	235 428	123 031	112 397	.	.	89,11
Seychellen u. Depend.	Z. 1931	404	27 444	13 289	14 155	292	1,12	67,93
Somaliland (Prot.)	Sch. 1931	176 113	344 700	.	.	.	.	1,96
Uganda (Prot.)	Z. 1931	304 873	3 553 534	1 710 414	1 843 120	48 193	1,45	11,66
Britisch-Südafrika:								
Brit.-Südfr. Prot. 12)	Z. 3. 5. 1921	760 074	764 715	.	.	.	.	1,01
Nord Rhodesia	Sch. 31. 12. 1930	745 772	1 345 075	624 535	720 540	.	.	1,80
Süd Rhodesia	Z. 1931	384 794	1 109 012	612 653	496 359	20 983	2,09	2,88

1) Rhodos, Dodekanes, Pachtgebiet von Tientsin (0,5 qkm und 6261 Einwohner). — 2) Portugies.-Indien (Goa, Damao, Diu), Makao, Timor. — 3) Vgl. Anm. 3 auf S. 7*. — 4) Die gesamte Fläche des außer von der sesshaften Bevölkerung noch von rund 40 000 Nomaden bewohnten Landes beträgt etwa 994 000 qkm. — 5) Weiße Bevölkerung am 1. Januar 1931: 25 179. — 6) Ehemalige deutsche Schutzgebiete. — 7) Teil des ehem. Deutsch-Ostafrika. — 8) Zahl der weißen Einwohner nach der Z. vom 5. Mai 1931: 1 828 175. — 9) Ascension, Tristan da Cunha (Schätzung 1928) und St. Helena. — 10) Einschl. Aeshanti und Nordgebiete. — 11) Die Zählung vom 6. März 1931 erstreckte sich nur auf die nichteingeborene Bevölkerung; diese betrug 73 947. — 12) Basutoland, Betschuanaland und Swasiland.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Zeitpunkt der Volkszählung (Z) oder Schätzung (Sch)	Fläche in qkm	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	i. v. H. der mittler. Bevölkerung	
Mandatsgebiete¹⁾:								
Kamerun (westl. Teil) ..	Z. 1931	80 300	769 833	365 734	404 099	.	.	9,59
Togo (westl. Teil)		33 773	293 714	150 497	143 217	10 576	4,39	8,70
Tanganyika ²⁾		945 595	5 063 660	2 453 912	2 609 748	94 017	2,05	5,35
Südwestafrika (in süd-afrikan. Verwaltung)	Sch. 31.12.1931	835 950	240 100	125 600	114 500	.	.	0,29
Franz. Besitzungen usw.:								
Franz. Äquatorialafrika ³⁾	Z. 1. 7.1931	2 370 000	3 196 687	.	.	13 303	0,42	1,35
Französisch Nordafrika:								
Algerien ⁴⁾	Z. 8. 3.1931	2 195 097	6 553 451	.	.	97 991	1,55	2,99
Marokko (Prot.)		415 000	5 405 000	.	.	102 200	1,98	13,02
Tunesien (Prot.)	Z. 22. 3.1931	125 130	2 410 692	.	.	50 197	2,20	19,27
Französisch Westafrika ..								
Französisch Ostafrika:								
Madagaskar u. Depend.	Z. 1. 7.1931	616 453	3 759 019	.	.	27 535	0,75	6,10
Réunion		2 400	197 933	.	.	2 259	1,17	82,47
Somaliküste		22 000	69 362	.	.	— 3 282	— 4,23	3,15
Mandatsgebiete¹⁾:								
Kamerun (östl. Teil) ⁵⁾	Z. 1931	431 320	2 192 163	.	.	62 719	3,08	5,08
Togo (östl. Teil)		52 000	747 646	.	.	1 054	0,14	14,38
Italienische Besitzungen:								
Cyrenaika	Z. 21. 4.1931	600 000	164 607	.	.	.	.	0,27
Eritrea		119 000	621 776	.	.	.	.	5,22
Somaliland (einschl. Jubaland)		600 000	990 815	.	.	.	.	1,65
Tripolitanien		900 000	540 580	.	.	.	.	0,60
Portugiesische Besitzungen:								
Angola	Sch. 31.12.1929	1 255 775	2 586 086	1 276 741	1 309 345	.	.	2,05
Guinea	Sch. 31.12.1929	36 125	343 961	.	.	.	.	9,52
Moçambique	Z. 3. 5. 1928	771 133	3 995 831	1 920 606	2 075 225	.	.	5,18
Übrige Besitzungen ⁶⁾ ..	Sch. 31.12.1929	4 871	212 793	111 742	101 051	.	.	43,69
Spanische Besitzungen⁷⁾ ..								
Z. 31.12.1930	333 643	1 042 000	.	.	5 900	0,58	3,12	
Amerika⁸⁾								
a. Nord- u. Mittelamerika								
(ohne fremdl. Besitz.)								
Verein. Staaten v. Amerika								
Neu England	Z. 1. 4.1930	7 841 422	122 775 046	62 137 080	60 637 966	1 706 443	1,49	15,66
Mittelatlantischer Bezirk		172 083	8 166 341	4 024 657	4 141 684	76 543	0,93	47,46
Nordöstlicher Zentralbezirk		265 684	26 260 750	13 188 681	13 072 069	399 961	1,65	98,84
Nordwestlicher Zentralbezirk		642 759	25 297 185	12 904 783	12 392 402	382 164	1,63	39,36
Südatlantischer Bezirk		1 342 951	13 296 915	6 785 442	6 511 473	75 267	0,58	9,90
Südöstlicher Zentralbezirk		732 927	15 793 589	7 880 634	7 912 955	180 332	1,21	21,55
Südwestlicher Zentralbezirk		470 163	9 887 214	4 947 502	4 939 712	99 391	1,06	21,03
Gebirgsbezirk		1 134 181	12 176 830	6 186 924	5 989 908	193 460	1,73	10,74
Pazifischer Bezirk		2 240 977	3 701 789	1 949 798	1 751 991	36 569	1,04	1,65
Territ. u. Depend.		839 697	8 194 433	4 268 659	3 925 774	262 756	3,82	9,76
Alaska		9 382 424	124 439 716	.	.	.	.	13,26
Panamakanalzone		1 530 327	59 278	35 764	23 514	424	0,74	0,04
Portorico		1 434	39 467	.	.	1 660	5,33	27,52
Jungfern-Inseln		8 896	1 543 913	771 761	772 152	24 410	1,72	173,55
		345	22 012	.	.	.	.	63,80

¹⁾ Ehemalige deutsche Schutzgebiete. — ²⁾ Teil des ehem. Deutsch-Ostafrika. — ³⁾ Bei Äquatorialafrika sind die vom franz. Mandatsgebiet Kamerun abgetrennten Gebietsteile nachgewiesen. — ⁴⁾ Einschl. des gesamten Hinterlandes. — ⁵⁾ Vgl. Anm. 3. — ⁶⁾ Kapverdische Inseln, Inseln São Thomé und Príncipe. — ⁷⁾ Span. Marokko mit den ehem. Presidios Ceuta, Melilla usw., Fernando Po, Westsahara, Rio Muni (span. Guinea) mit vorgelagerten Inseln. — ⁸⁾ Vgl. Anm. 3 auf Seite 7*.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Zeitpunkt der Volkszählung (Z) oder Schätzung (Sch)	Fläche in qkm	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	i.v.Hder mittler. Bevölkerung	
Costa Rica	Z. 11. 5.1927	58 000	471 525	.	.	.	.	3,13
Cuba	Z. 9. 1931	114 524	3 962 344	.	.	89 445	2,61	34,60
Dominika	Z. 24.12.1920	48 711	894 665	446 384	448 281	.	.	18,37
Guatemala	Z. 28. 8.1921	109 724	2 004 900	991 896	1 013 004	.	.	18,27
Haiti	Sch. 1. 1. 1927	27 844	2 300 200	.	.	.	.	82,61
Honduras	Z. 29. 6.1930	154 305	854 184	424 324	429 860	43 822	5,64	5,54
Mexiko	Z. 15. 5.1930	1 969 153	16 552 722	.	.	257 900	1,67	8,41
Nicaragua	Z. 1. 1.1920	118 453	638 119	311 613	326 506	.	.	5,39
Panama	Z. 1930	74 522	467 459	239 499	227 960	2 136	0,47	6,27
Salvador	Z. 1. 5.1930	34 126	1 437 157	713 303	723 854	.	.	42,11
b. Südamerika (ohne fremdl. Besitz.)								
Argentinien	Sch.31.12.1932	2 797 113	11 846 655	.	.	.	.	4,24
Bolivien	Sch. 1930	1 332 808	2 972 587	.	.	.	.	2,23
Brasilien	Z. 1. 9.1920	8 494 299	30 635 605	15 443 818	15 191 787	.	.	3,61
Chile	Z. 27.11.1930	741 767	4 287 445	2 122 709	2 164 736	55 587	1,39	5,78
Kolumbien	Z. 16.11.1928	1 201 520	7 851 000	3 937 892	3 913 108	199 592	2,91	6,53
Ecuador	Sch. 1931	451 180	2 500 000	.	.	.	.	5,54
Paraguay	Sch. 1929	418 722	843 905	.	.	.	.	2,02
Peru	Sch. 1927	1 378 360	6 147 000	.	.	.	.	4,46
Uruguay	Sch. 1. 1. 1932	186 926	1 941 398	.	.	.	.	10,33
Venezuela	Z. 31. 1./3. 2. 1926	1 020 400	3 026 878	.	.	120 968	4,45	2,97
c. Fremdl. Besitzungen								
Brit. Reich (amerik. Teile):								
Canada	Z. 1. 6.1931	9 556 817	10 376 786	5 374 541	5 002 245	158 830	1,65	1,09
Neufundland	} Sch.31.12.1931	110 670	277 285	140 400	136 885	.	.	2,51
hierzu Labradorküste		306 800	4 264	2 194	2 070	.	.	0,01
Bermudainseln	Z. 1931	49	27 789	14 174	13 615	766	3,20	567,12
British Guayana	Z. 1931	231 744	310 933	155 381	155 552	1 324	0,44	1,34
» Honduras	Z. 1931	22 269	51 347	25 524	25 823	603	1,25	2,31
» Westindien	Sch. 1931	32 338	2 022 562	.	.	.	.	62,54
Falklandinseln	Z. 1931	11 960	3 101	2 066	1 035	— 33	—1,01	0,26
Dänische Besetzung:								
Grönland	Sch. 1.10.1930	2 170 000	16 630	.	.	.	.	.
Französische Besitzungen:								
Guadeloupe und Dep.	} Z. 1. 7.1931	1 780	267 407	.	.	4 833	1,89	150,23
Französisch Guayana		90 000	29 085	.	.	— 3 651	—0,55	0,32
Martinique		1 106	234 505	.	.	1 677	0,73	212,03
St. Pierre und Miquelon ..		240	4 321	.	.	58	1,39	18,00
Niederländische Besitzungen:								
Niederl. Antillen (Curaçao usw.)	Z. 31.12.1921	1 044	54 963	23 185	31 778	— 20	—0,04	52,65
Niederl. Guayana (Surinam)	Z. 31. 7.1921	140 651	128 822	66 238	62 584	4 259	3,96	0,92
Australien und Südseeinseln²⁾ ..								
		8 600 000	10 000 000	.	.	.	.	1,2
Brit. Reich (austral. Teile):								
Australischer Staatenbund	Z. 30. 6.1933	7 703 850	*) 6 630 600	3 367 815	3 262 785	98 191	1,63	0,86
hierzu	} Sch.30.6.1930							
Papua (Brit.-Neu Guinea) ...		234 489	276 525	.	.	.	.	1,18
Norfolkinseln		34	942	517	425	52	2,94	27,71
Neu Seeland	} Z. 20. 4.1926	268 232	*) 1 344 469	686 384	658 085	25 111	1,96	5,01
hierzu angegl. Südseeinseln ³⁾		764	13 877	.	.	.	.	18,17
Fidschi- u. westl. Südseeinseln (Kol. u. Prot.) ⁴⁾	} Sch.31.12.1930							
		59 250	394 624	.	.	.	.	6,66

¹⁾ Davon 88 000 qkm gletscherlos. — ²⁾ Vgl. Anm. 3 auf Seite 7*. — ³⁾ Ohne Ureinwohner (etwa 75 000). — ⁴⁾ Ausschl. 63 670 Maoris. — ⁵⁾ Cookinseln mit Niue, Kermadec- und Tokelauinseln. — ⁶⁾ Fidschi-, Tonga- (Freundschafts-), Salomon-, Gilbert- und Ellice-, Phönixinseln mit Pitcairn.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Zeitpunkt der Volkszählung (Z) oder Schätzung (Sch.)	Fläche in qkm	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	in v.H. der mittler. Bevölkerung	
Mandatsgebiete¹⁾:								
Nauru (brit. Verw.)	Z. 1931	22	2 692	1 952	740	57	2,37	122,36
Neuguinea (austral. Verw.) ²⁾	Z. 1931	240 000	396 958	216 411	180 547	.	.	1,65
West-Samoa (neuseeländ. Verw.) ³⁾	Sch. 31. 12. 1931	3 263	46 023	23 871	22 152	.	.	14,10
Neue Hebriden (brit.-franz. Kondominium)	Sch. 1929	12 000	64 570	.	.	.	.	5,38
Französische Besitzungen:								
Neukaledonien und Dep.	Z. 1. 7. 1931	18 653	57 165	.	.	93	-0,16	3,06
Französisch Ozeanien . . .		3 998	40 000	.	.	800	2,11	10,01
Besitz d. Ver. St. v. Amerika:								
Guam (Marianen)	Z. 1. 4. 1930	534	18 509	.	.	.	.	34,66
Hawaii		16 702	368 336	.	.	11 242	3,60	22,05
Samoainseln (Tutuila usw.)		194	10 055	.	.	.	.	51,83
Japan. Mandatsgebiet¹⁾:								
Pazifische Inseln ⁴⁾	Z. 1. 10. 1930	2 149	69 626	37 929	31 697	2 666	4,23	32,40

¹⁾ Ehem. deutsche Schutzgebiete. — ²⁾ Einschl. Bismarckarchipel und ehem. deutsche Salomoninseln. — ³⁾ Sawai und Upolu. — ⁴⁾ Karolinen, Marianen, Marshallinseln.

b.)* Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Bevölkerungszahlen

Länder ¹⁾	Quelle ²⁾	Zeitpunkt	Bevölkerung (in 1 000)	Länder ¹⁾	Quelle ²⁾	Zeitpunkt	Bevölkerung (in 1 000)
Europa				Asien			
Belgien	A. Q.	1. 1. 1933	8 213	Japan	St. Y.	1. 10. 1933	67 259
Bulgarien	A. Q.	1. 7. 1932	5 912	Besitzungen d. Ver. St. v. Amerika: Philippinen	A. Q.	1. 7. 1933	12 758
Dänemark	St. Y.	1. 7. 1933	3 623	Afrika			
Danzig	A. Q.	1. 7. 1933	407	Ägypten	N. Q.	1. 7. 1931	15 382
Finnland	A. Q.	1. 1. 1933	3 721	Britische Dominions: Südafrikanische Union	St. Y.	1. 7. 1933	8 370
Frankreich	A. Q.	1. 7. 1933	41 880	Amerika			
Griechenland	A. Q.	1. 1. 1933	6 550	Brasilien	St. Y.	1. 1. 1933	43 340
Großbritannien und Nordirland: England und Wales	A. Q.	1. 7. 1933	40 350	Chile	A. Q.	1. 1. 1934	4 433
Schottland	A. Q.	1. 7. 1933	4 916	Costa Rica	N. Q.	1. 1. 1934	552
Nordirland	A. Q.	1. 7. 1933	1 272	Dominika	St. Y.	1932	1 200
Irischer Freistaat	A. Q.	1. 7. 1933	2 992	Guatemala	St. Y.	1. 1. 1933	2 195
Italien	A. Q.	1. 1. 1934	42 217	Nicaragua	St. Y.	1930	750
Lettland	A. Q.	1. 1. 1933	1 931	Salvador	St. Y.	1. 1. 1933	1 522
Litauen	A. Q.	1. 1. 1934	2 451	Venezuela	St. Y.	1. 1. 1933	3 136
Luxemburg	A. Q.	1. 1. 1933	301	Vereinigte Staaten von Amerika	A. Q.	1. 7. 1933	125 693
Niederlande	A. Q.	1. 7. 1933	8 227	Britische Dominions: Canada	A. Q.	1. 7. 1932	10 493
Norwegen	A. Q.	1. 1. 1933	2 845	Niederländische Besitzungen: Curaçao	St. Y.	1. 1. 1933	75
Polen	A. Q.	1. 1. 1934	33 024	Surinam	St. Y.	1. 1. 1933	158
Portugal	N. Q.	1. 4. 1932	6 777	Australien und Polynesien			
Rumänien	A. Q.	1. 7. 1933	18 652	Brit. Dominions, Besitzungen usw.: Britisch Neuguinea (Papua)	St. Y.	1. 7. 1932	276
Schweden	A. Q.	1. 1. 1933	6 190	Neuseeland (einschl. Maoris)	A. Q.	1. 1. 1934	1 546
Schweiz	N. Q.	1. 7. 1932	4 100				
Spanien	A. Q.	1. 1. 1934	24 242				
Ukraine	St. Y.	1. 1. 1933	31 901				
Ungarn	A. Q.	1. 1. 1934	8 837				
Weißrußland	St. Y.	1. 1. 1933	5 439				

*) Soweit nicht schon in Übersicht 1a aufgeführt. — ¹⁾ Länder, von denen Angaben über die fortgeschriebenen oder geschätzten Einwohnerzahlen vorliegen. — ²⁾ Quellenangabe: A. Q. = Amtliche Veröffentlichung des betreffenden Landes. — St. Y. = The Statesmans Year-Book 1934. — N. Q. = Andere Veröffentlichungen nichtamtlichen Charakters.

2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern (Großstädte)

Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Infolge der seit 1910 eingetretenen Veränderungen des Gebietsumfanges konnten bei mehreren Staaten für 1910 bzw. 1920 vergleichbare Verhältniszahlen nicht berechnet werden

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr		
	1930	1920	1910		1930	1920	1910		1930	1920	1910
Europa	16. 8.			5. 11.							
Deutsches Reich¹⁾	1933			1930							
Berlin	4 243	3 804	3 730	Kopenhagen	771	561	462	Southampton	176	161	145
Hamburg	1 129	997	931	Frederiksberg	7) 106	105	97	Coventry	167	28	106
Köln	757	643	517	Zusammen:				Swansea	165	58	144
München	735	646	596	a. Zahl d. Großstädte	1	2	1	Tottenham	158	47	137
Leipzig	713	608	590	b. Einwohnerzahl ...	771	666	462	Birkenhead	148	46	131
Essen	654	443	295	c. v H d. Ges.-Bev...	21,7	20,4	16,8	Brighton	147	42	131
Dresden	642	535	548	Danzig, Freie Stadt				East Ham	142	143	133
Breslau	625	532	512	1929				Derby	142	130	123
Frankfurt a. M.	556	435	415	Danzig	235	195	170	Rhondda	141	63	153
Dortmund	541	297	214	v H d. Ges.-Bev...	67,7	63,6	61,4	Oldham	140	45	147
Düsseldorf	499	410	359	Estland				Middlesbrough	138	131	120
Hannover	444	314	302	1934				Wolverhampton	133	102	95
Duisburg-Hamborn ²⁾	440	355	331	Reval	136	122	79	Walthamstow	133	127	125
Stuttgart	415	311	286	v H d. Ges.-Bev...	12,1	11,2		Ilford	131	85	78
Nürnberg	410	365	333	Finnland				Leyton	128	128	125
Wuppertal ⁴⁾	409	316	339	1930				Norwich	126	121	121
Chemnitz	351	307	288	Helsingfors	244	199	147	Stockport	126	123	120
Gelsenkirchen	333	169	170	v H d. Ges.-Bev...	6,7	6,9	4,7	Blackburn	123	127	133
Bremen	323	259	247	Frankreich				Gateshead	122	125	117
Königsberg i. Pr.	316	265	246	Paris ⁵⁾	2 891	2 906	2 888	Southend on Sea	120	106	71
Bochum	315	143	137	Marseille	801	586	551	Preston	119	117	117
Magdeburg	307	286	280	Lyon	580	562	524	Ealing	118	90	82
Mannheim	275	231	194	Bordeaux	263	267	262	Bournemouth	117	96	82
Stettin	271	233	236	Nizza	220	156	140	Hendon	116	58	40
Altona	242	170	173	Lille	202	201	218	Huddersfield	113	110	108
Kiel	218	206	212	Toulouse	195	175	150	South Shields	113	117	109
Halle a. S.	209	184	181	Saint-Etienne	191	168	149	St. Helens	107	103	97
Oberhausen	192	99	90	Nantes	187	184	171	Walsall	103	98	93
Augeburg	177	156	102	Straßburg	181	167	178	Blackpool	102	99	61
Kassel	175	163	153	Le Havre	165	163	136	Zusammen:			
Krefeld-Uerdingen ⁶⁾	165	125	129	Toulon	133	106	105	a. Zahl d. Großstädte	51	45	42
Aachen	163	146	156	Rouen	123	124	125	b. Einwohnerzahl ...	15 886	14 735	13 999
Wiesbaden	160	98	109	Nancy	121	113	120	c. v H d. Ges.-Bev...	38,8	38,9	38,8
Braunschweig	157	140	144	Roubaix	117	113	123	Schottland			
Karlsruhe	155	138	134	Reims	113	77	115	1931			
Hagen (Westf.)	148	93	89	Clermont Ferrand	103	83		Glasgow	1 088	1 034	784
Erfurt	145	130	111	Zusammen:				Edinburgh	439	420	320
Mainz	143	109	111	a. Zahl d. Großstädte	17	15	16	Dundee	176	168	165
Solingen	140	49	51	b. Einwohnerzahl ...	6 586	5 991	5 955	Aberdeen	167	159	164
Mühlheim a. d. R. ...	133	128	113	c. v H d. Ges.-Bev...	15,7	15,3	14,4	Zusammen:			
Hindenburg O.S.	130	67	63	Griechenland				a. Zahl d. Großstädte	4	4	4
Lübeck	129	112	99	1928				b. Einwohnerzahl ...	1 870	1 781	1 433
Saarbrücken	*) 129	111	105	Athen	453	293	167	c. v H d. Ges.-Bev...	38,6	36,6	30,1
München Gladbach ..	127	107	66	Piräus	251	131	72	Nord Irland			
Münster i. W.	122	101	90	Saloniki	237	170	157	1926			
Bielefeld	121	79	78	Zusammen:				Belfast	415	393	387
Plauen	114	106	121	a. Zahl d. Großstädte	3	3	2	v H d. Ges.-Bev...	33,9	30,6	30,9
Harburg-Wilhelmsburg ⁸⁾	113	66	67	b. Einwohnerzahl ...	941	594	324	Irischer Freistaat			
Gleiwitz	111	88	67	c. v H d. Ges.-Bev...	14,2	10,8		1926			
Ludwigshafen	107	92	83	Großbritannien und Nord Irland:				Dublin	405	399	305
Remscheid	101	74	72	26. 4.				v H d. Ges.-Bev...	13,6	12,6	9,7
Würzburg	101	87	84	1931				Italien			
Beuthen	101	70	68	England u. Wales				1931			
Zusammen:				London (ohne Vororte)	*) 4 397	4 485	4 522	Rom	1 008	692	542
a. Zahl d. Großstädte	53	43	41	Birmingham	1 002	919	840	Mailand	992	836	599
b. Einwohnerzahl ...	19 931	15 226	14 150	Liverpool	856	803	753	Neapel	839	772	678
c. v H d. Ges.-Bev...	30,2	25,4	24,2	Manchester	765	730	714	Genua	608	516	272
Belgien	31. 12.			Sheffield	512	491	460	Turin	597	502	427
Brüssel (m. Vororten)	826	756	720	Leeds	483	458	454	Palermo	390	394	347
Antwerpen	284	302	302	Bristol	399	377	357	Florenz	316	254	233
Gent	170	167	166	Kingston upon Hull	313	287	278	Venedig	260	192	161
Lüttich	166	163	167	Bradford	298	286	288	Triest	250	239	161
Zusammen:				West Ham	294	301	289	Bologna	246	211	173
a. Zahl d. Großstädte	4	4	4	Newcastle upon Tyne	283	275	267	Catania	228	252	211
b. Einwohnerzahl ...	1 446	1 368	1 355	Stoke on Trent	277	240	235	Messina	183	176	127
c. v H d. Ges.-Bev...	17,9	18,6	18,1	Nottingham	269	263	260	Bari	172	115	104
Bulgarien	31. 12.			Portsmouth	249	247	234	Verona	154	93	82
Sofia	213	154	103	Leicester	239	234	227	Padua	131	112	96
v H d. Ges.-Bev...	3,9	3,9		Croydon	333	191	170	Livorno	124	115	105
				Cardiff	224	200	182	Raggio di Calabria ..	123	59	43
				Salford	223	234	231	Brescia	119	100	83
				Plymouth	208	210	207	Ferrara	116	108	95
				Wunderland	186	159	151	Spezia	108	88	74
				Willenden	184	166	154	Tarent	106	104	69
				Bolton	177	179	181	Cagliari	102	62	60
								Zusammen:			
								a. Zahl d. Großstädte	22	18	14
								b. Einwohnerzahl ...	7 172	5 490	4 134
								c. v H d. Ges.-Bev...	17,4	14,2	11,4

Anmerkungen siehe Seite 16*.

2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern (Großstädte)
Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr		
	1930	1920	1910		1930	1920	1910		1930	1920	1910
Noch: Europa				Rußland (UdSSR),				Türkei, europ.			
Jugoslawien	31. 3.			europ. Teil	17. 12.			Konstantinopel (europ.	28. 10.		
Belgrad	242	115	91	Moskau	2 026	1 028	1 506	u. asiat.)	691		
Zagreb (Agram)	186	108	79	Leningrad	1 614	706	1 911				
Subotica (Maria-Theresiopel)	100	91	95	Kiew	514	366	446				
Zusammen:				Odessa	421	435	498				
a. Zahl d. Großstädte	3	3	—	Charkow	417	284	224	Ungarn			
b. Einwohnerzahl	528	314	—	Rostow a. D.	308	177	125	Budapest (ohne Vororte)	1 007	930	881
c. v H d. Ges.-Bev.	3,3	2,6	—	Dnepropetrowsk (Ekaterinoslaw) ..	233	164	151	Szegedin	135	124	118
				Saratow	215	190	202	Debrecin	117	103	93
				Nishny-Nowgorod ..	185	—	108	Zusammen:			
Letland	11. 2.			Kasan	179	146	183	a. Zahl d. Großstädte	3	3	2
Rīga	378	185	328	Astrachan	177	123	150	b. Einwohnerzahl	1 259	1 157	999
v H d. Ges.-Bev.	18,9	11,6	—	Samara	176	176	125	c. v H d. Ges.-Bev.	14,6	14,5	13,3
				Krasnodar	163	—	71				
				Tula	153	129	135				
Niederlande	31. 12.			Stalingsrad (Zaritzin)	148	—	80	Asien			
Amsterdam	757	647	566	Swerdlowsk (Ekaterinburg) ..	136	—	52	China ²¹⁾			
Rotterdam	587	516	418	Minsk	132	—	111	Schanghai	2 674	1 000	651
Der Haag	438	355	271	Orenburg	123	—	94	Tientsin	1 389	800	800
Utrecht	155	140	119	Wornesch	120	—	91	Kanton	812	900	900
Haarlem	120	77	69	Jaroslaw	114	—	62	Peking	811	805	805
Groningen	105	90	75	Jwano-Wosnessensk .	111	—	89	Tschengtu	800	—	—
Zusammen:				Twer	106	—	62	Hankau	778	1 320	826
a. Zahl d. Großstädte	6	4	4	Stalin (Jusowka) ..	106	—	—	Wentschau	678	—	—
b. Einwohnerzahl	2 162	1 658	1 374	Nikolajew	105	109	98	Tschungking	635	614	598
c. v H d. Ges.-Bev.	27,2	24,2	23,6	Zusammen:				Tschenschau	607	250	250
				a. Zahl d. Großstädte	24	—	—	Wutschang	600	—	400
				b. Einwohnerzahl	7 982	—	—	Nanking	523	377	267
				c. v H d. Ges.-Bev.	7,0	—	—	Lantschau	500	—	500
								Hangtschau	427	684	350
Norwegen	1. 12.			Schweden	31. 12.			Futschau	388	624	624
Oslo	253	258	243	Stockholm	502	419	342	Tsingtau	350	—	—
v H d. Ges.-Bev.	9,0	9,7	10,3	Göteborg	244	202	168	Nantschang	300	—	—
				Malmö	128	114	83	Sutschau	260	500	500
				Zusammen:				Charbin	253	—	—
Österreich	1. 1.			a. Zahl d. Großstädte	3	3	2	Tsinan	250	—	—
Wien	1 836	1 866	2 031	b. Einwohnerzahl	874	735	510	Ningpo	213	470	350
Graz	153	152	152	c. v H d. Ges.-Bev.	14,2	12,4	9,3	Wantschien	208	—	—
Linz	118	102	68					Amoy	197	114	114
Zusammen:				Schweiz	1. 12.			Mukden	160	—	158
a. Zahl d. Großstädte	—	3	2	Zürich	250	207	189	Tschinkiang	154	135	184
b. Einwohnerzahl	—	2 121	2 183	Basel	148	136	132	Jünnanfu	150	—	—
c. v H d. Ges.-Bev.	—	32,4	32,8	Genf (mit Vororten) ..	143	135	126	Swatan	141	—	70
				Bern	112	105	91	Wuhu	131	126	122
				Zusammen:				Tschefu	119	—	54
				a. Zahl d. Großstädte	4	4	3	Jtschang	112	—	45
				b. Einwohnerzahl	653	583	447	Jutschwang	106	—	—
				c. v H d. Ges.-Bev.	16,1	16,0	11,9				
								Irak	1931*)		
Polen	9. 12.							Bagdad	250	225	125
Warschau	1 179	936	864					v H d. Ges.-Bev.	5,8	7,9	—
Lodz	605	452	404	Spanien	31. 12.						
Lemberg	316	219	206	Barcelona	1 006	710	560	Japan	1. 10.		
Posen	249	170	157	Madrid	953	751	572	Osaka	2 453	1 253	1 227
Krakau	221	182	152	Valencia	320	251	233	Tokio	2 070	2 173	2 186
Wilna	196	129	188	Sevilla	229	206	155	Nagoya	907	430	378
Kattowitz	127	45	43	Zaragoza	188	151	133	Kobe	787	609	378
Czenstochau	118	80	72	Malaga	174	141	106	Kioto	765	591	442
Bromberg	118	88	58	Viscaya (Bilbao)	162	113	94	Yokohama	620	423	394
Lublin	113	94	67	Murcia	159	141	125	Hiroshima	270	161	143
Sosnowice	109	86	83	Granada	118	103	81	Fukuoka	228	95	82
Zusammen:				Gordoba	103	74	67	Nagasaki	204	177	176
a. Zahl d. Großstädte	11	6	6	Zusammen:				Hakodate	197	145	88
b. Einwohnerzahl	3 351	2 088	1 971	a. Zahl d. Großstädte	10	9	7	Kure	190	130	101
c. v H d. Ges.-Bev.	10,4	7,7	—	b. Einwohnerzahl	3 412	2 567	1 884	Sundai	190	119	98
				c. v H d. Ges.-Bev.	14,6	12,0	9,4	Sapporo	168	103	70
								Yahata	168	100	23
Portugal	1. 12.			Tschechoslowakei	1. 12.			Kumamoto	164	70	61
Lissabon	594	486	435	Prag	848	677	224	Kanazawa	157	129	111
Porto	232	203	194	Brünn	264	222	126	Okayama	145	108	91
Zusammen:				Mährische Ostrau	125	114	37	Otaru	139	94	93
a. Zahl d. Großstädte	2	2	2	Preßburg	124	93	78	Okayama	137	103	64
b. Einwohnerzahl	826	689	629	Pilsen	114	108	80	Kagoshima	136	74	54
c. v H d. Ges.-Bev.	12,4	11,4	10,6	Zusammen:				Shizuoka	133	87	93
				a. Zahl d. Großstädte	5	4	2	Sasebo	135	87	62
				b. Einwohnerzahl	1 475	1 121	350	Niigata	125	92	92
				c. v H d. Ges.-Bev.	10,0	8,2	2,6	Sakai	120	85	61
Rumänien	29. 12.										
Bukarest	631	348	338								
Chisinau (Kischinew)	117	114	118								
Cernauti (Czernewitz)	111	—	87								
Jassy	103	—	76								
Galatz	101	—	72								
Zusammen:											
a. Zahl d. Großstädte	5	2	2								
b. Einwohnerzahl	1 063	462	456								
c. v H d. Ges.-Bev.	5,9	2,8	—								

2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern (Großstädte)
Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			
	1930	1920	1910		1930	1920	1910		1930	1920	1910	
Noch: Asien												
Wakayama.....	117	83	77	Poona.....	250	215	159	Philippinen				
Yokosuka.....	110	90	72	Cawnpore.....	244	216	179	Manila.....	1929*)	370	285	234
Hamamatsu.....	109	65	32	Agra.....	230	186	185	v H d. Ges.-Bev.	3,1	2,8	2,8	
Moji.....	108	72	56	Howrah.....	225	195	179	Afrika				
Kawasaki.....	104	.	.	Nagpur.....	215	145	101	Ägypten				
Zusammen:												
a. Zahl d. Großstädte	28	16	10	Benares.....	205	198	204	1927				
b. Einwohnerzahl...	11 021	6 754	5 536	Allahabad.....	184	157	172	Kairo.....	1927	1 065	791	654
c. v H d. Ges.-Bev.	17,1	11,3	11,2	Madura.....	182	139	134	Alexandria.....	1927	573	445	332
Formosa												
Taihoku.....	229	108	102	Srinagar.....	174	142	126	Port Said.....	1927	105	.	49
v H d. Ges.-Bev.	4,0	3,0	3,0	Patna.....	160	120	136	Zusammen:				
Korea												
Söul.....	340	303	279	Mandalay.....	148	149	138	a. Zahl d. Großstädte	3	2	2	
Heijo.....	156	.	.	Sholapur.....	145	120	61	b. Einwohnerzahl...	1 743	1 236	986	
Fusan.....	120	.	81	Jaipur.....	144	120	137	c. v H d. Ges.-Bev.	12,3	9,7	8,7	
Zusammen:												
a. Zahl d. Großstädte	3	1	1	Bareilly.....	144	129	129	Algerien				
b. Einwohnerzahl...	616	303	279	Trichinopoly.....	143	120	124	Algier.....	1931	267	207	172
c. v H d. Ges.-Bev.	2,0	1,8	2,1	Dacca.....	139	119	109	Oran.....	1931	154	146	123
Kwantung												
Dairen.....	294	203	.	Meerut.....	137	123	116	Constantine.....	1931	105	94	65
v H d. Ges.-Bev.	22,1	12,3	.	Indore.....	127	93	68	Zusammen:				
Persien												
Teheran.....	.	220	230	Jubbulpore.....	124	109	101	a. Zahl d. Großstädte	2	2	2	
Täbris.....	.	200	200	Peshawar.....	122	104	98	b. Einwohnerzahl...	526	353	295	
Zusammen:												
a. Zahl d. Großstädte	.	2	2	Ajmer.....	120	114	86	c. v H d. Ges.-Bev.	8,0	6,1	5,3	
b. Einwohnerzahl...	.	420	480	Multan.....	119	85	99	Marokko				
c. v H d. Ges.-Bev. ....	.	4,7	.	Rawalpindi.....	119	101	86	1931			
Rußland (UdSSR), asiat. Teil												
Baku.....	453	237	128	Baroda.....	113	95	99	Marrakesch.....	1931	195	140	.
Taschkent.....	324	272	165	Moradabad.....	111	83	81	Casablanca.....	1931	163	102	.
Tiflis.....	293	327	197	Mysore.....	107	84	71	Fes.....	1931	112	71	.
Omsk.....	162	145	63	Salem.....	102	52	59	Zusammen:				
Nowo-Sibirsk.....	121	.	.	Brit. Malaya								
Wladiwostok.....	108	.	93	Singapore.....	446	350	303	a. Zahl d. Großstädte	3	2	.	
Samarkand.....	105	.	82	Penang.....	149	123	.	b. Einwohnerzahl...	470	242	.	
Zusammen:												
a. Zahl d. Großstädte	7	.	.	Kuala Lumpur.....	112	80	.	c. v H d. Ges.-Bev.	3,7	4,4	.	
b. Einwohnerzahl...	1 566	.	.	Zusammen:								
c. v H d. Ges.-Bev.	4,8	.	.	a. Zahl d. Großstädte	3	2	.	Johannesburg.....	1931*)	336	288	237
Siam												
Bangkok.....	493	.	629	b. Einwohnerzahl...	707	473	.	Kapstadt.....	1931*)	272	207	169
v H d. Ges.-Bev.	4,3	.	7,7	c. v H d. Ges.-Bev.	10,1	14,1	.	Durban.....	1931*)	119	146	94
Türkei, asiat.												
Smyrna.....	154	375	250	Brit. Besitz.								
v H d. Ges.-Bev.	1,2	4,7	.	Victoria (Hongkong).....	358	342	255	a. Zahl d. Großstädte	3	3	2	
Brit. Indien												
Calcutta (ohne Vorort.)	1 197	908	896	Colombo (Ceylon).....	284	244	211	b. Einwohnerzahl...	727	641	406	
Bombay.....	1 161	1 176	979	Franz. Indo China								
Madras.....	647	527	519	Cholon.....	134	196	182	a. Zahl d. Großstädte	22,2	9,0	6,8	
Hyderabad.....	467	404	501	Hanoi.....	124	80	115	b. Einwohnerzahl...	3	3	2	
Delhi.....	440	304	233	Saigon.....	122	109	68	c. v H d. Ges.-Bev.	2,3	1,6	.	
Lahore.....	430	282	229	Haiphong.....	122	100	26	Tunesien				
Rangoon.....	400	343	293	Zusammen:								
Ahmedabad.....	314	274	216	a. Zahl d. Großstädte	4	3	2	Tunis.....	1931	202	172	165
Bangalors.....	306	237	189	b. Einwohnerzahl...	502	305	297	v H d. Ges.-Bev.	8,4	8,2	8,6	
Lucknow.....	275	241	260	c. v H d. Ges.-Bev.	2,3	1,6	.	Amerika				
Amritsar.....	265	160	153	a. Nord- und Mittelamerika								
Karachi.....	264	217	152	Syrien und Libanon (franz. Mandat)				Ver. St. v. Amerika				
Niederländisch Indien												
Batavia.....	437	254	139	Damaskus.....	194	169	250	New York.....	1930	6 930	5 620	4 767
Soerabaja.....	337	192	150	Aleppo.....	177	129	200	Chicago.....	1930	3 376	2 702	2 185
Samarang.....	218	158	97	Beiruth.....	135	.	140	Philadelphia.....	1930	1 951	1 824	1 549
Delhi.....	167	95	.	Zusammen:								
Soerakarta.....	163	134	118	a. Zahl d. Großstädte	3	2	3	Detroit.....	1930	1 569	994	466
Djakakarta.....	137	104	80	b. Einwohnerzahl...	506	298	590	Los Angeles.....	1930	1 238	577	319
Palembang.....	109	.	61	c. v H d. Ges.-Bev.	17,9	11,8	.	Cleveland.....	1930	900	797	561
Zusammen:												
a. Zahl d. Großstädte	7	5	.	Tunesien								
b. Einwohnerzahl...	1 568	942	.	Syrien und Libanon (franz. Mandat)				1931				
c. v H d. Ges.-Bev.	2,6	2,6	.	Damaskus.....	194	169	250	a. Zahl d. Großstädte	3	3	2	
Anmerkungen siehe Seite 16*.												

2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern (Großstädte)
Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr											
	1930	1920	1910		1930	1920	1910		1930	1920	1910									
Noch: Amerika																				
Toledo.....	291	243	168	Canada																
Columbus.....	291	237	182	Montreal.....	811	619	491	Chile												
Denver.....	288	256	213	Toronto.....	628	522	382	Santiago.....	696	507	333									
Oakland.....	284	216	150	Vancouver.....	245	117	100	Valparaiso.....	193	182	162									
St. Paul.....	272	235	215	Winnipeg.....	218	179	136	Zusammen:												
Atlanta.....	270	201	155	Hamilton.....	155	114	82	a. Zahl d. Großstädte	2	2	2									
Dallas.....	260	159	92	Quebec.....	129	78	78	b. Einwohnerzahl...	889	689	495									
Birmingham	260	179	133	Ottawa.....	125	108	87	c. v H d. Ges.-Bev...	20,7	18,4	14,9									
Akron.....	255	208	69	Zusammen:																
Memphis.....	253	162	131	a. Zahl d. Großstädte	7	6	4	16. 11. 1928												
Providence.....	253	238	224	b. Einwohnerzahl...	2 311	1 659	1 109	Bogotá.....	235	144	121									
San Antonio.....	232	161	97	c. v H d. Ges.-Bev...	22,3	18,9	15,4	Baranquilla.....	140	49										
Omaha.....	214	192	150	Cuba																
Syracuse.....	209	172	137	1928*)	Guatemala															
Dayton.....	201	153	117	Havana.....	581	364	297	Guatemala.....	121	116										
Worcester.....	195	180	146	v H d. Ges.-Bev....	16,6	12,6	14,6	1928*)												
Oklahoma City	185	91	64	Haiti																
Richmond.....	183	172	128	Port-au-Prince.....		120	80	1930*)												
Youngtown.....	170	132	79	v H d. Ges.-Bev....		7,4		Guayaquil.....	120	100	75									
Grand Rapids.....	169	138	113	Mexiko																
Hartford.....	164	138	99	1930	15. 5. 1930															
Fort Worth.....	163	106	73	Mexiko.....	961	615	471	Paraguay												
New Haven.....	163	163	134	Guadalajara.....	180	143	119	1929*)	1. 1. 1929*)											
Flint.....	156	92	39	Monterrey.....	133	88	74	Asuncion.....	143	100	80									
Nashville.....	154	118	110	Puebla.....	115	96	101	v H d. Ges.-Bev....	16,9	10,0										
Springfield.....	150	130	89	Zusammen:																
San Diego.....	148	74	40	a. Zahl d. Großstädte	4	2	3	Peru												
Bridgeport.....	147	144	102	b. Einwohnerzahl...	1 389	758	691	1928*)	1928*)											
Scranton.....	143	138	130	c. v H d. Ges.-Bev....	8,4	5,3	4,6	Lima.....	265	176	141									
Des Moines.....	143	126	86	1. 4. 1930																
Long Beach.....	142	56	18	San Juan.....	115	71	49	v H d. Ges.-Bev....	4,3	3,2	2,7									
Tulsa.....	141	72	18	Portorico																
Salt Lake City	140	118	93	1930	1. 1. 1931*)															
Paterson.....	139	136	126	v H d. Ges.-Bev....	7,4			Montevideo.....	482	385	328									
Yonkers.....	135	100	80	b. Südamerika																
Norfolk.....	130	116	67	Argentinien																
Jacksonville.....	130	92	58	1930*)	2 153 1 720 1 320															
Albany.....	127	113	100	Buenos Aires.....	470	265	176	Rosario.....	236	156	95									
Trenton.....	123	119	97	Cordoba.....	193	87	87	Avellaneda.....	170	151	101									
Kansas City (Ks.)	122	101	82	La Plata.....	123	48	48	Santa Fe.....	116	66	66									
Chattanooga.....	120	58	45	Tucuman.....	116	66	66	Bahia Blanca.....	100	35	35									
Camden.....	119	116	94	Zusammen:																
Erie.....	116	93	67	a. Zahl d. Großstädte	8	4	3	Australien												
Spokane.....	116	104	104	b. Einwohnerzahl...	2 292	1 597	1 597	80. 6. 1933												
Fall River.....	115	120	119	c. v H d. Ges.-Bev....	28,6	20,3	20,3	Austral. Staatenbund	1 235	926	636									
Fort Wayne.....	115	87	64	Bolivien																
Elizabeth.....	115	96	73	1930*)	1930*)															
Cambridge.....	114	110	105	La Paz.....	151	115	79	Sydney.....	992	795	593									
New Bedford.....	113	121	97	v H d. Ges.-Bev....	4,1	4,0		Melbourne.....	313	260	191									
Reading.....	111	108	96	Brasilien																
Wichita.....	111	72	52	1932*)	1 500 1 158 858															
Miami.....	111	30	5	Rio de Janeiro.....	1 009	579	400	Brisbane.....	300	218	141									
Tacoma.....	107	97	84	São Paulo.....	330	239	113	Perth.....	207	156	109									
Wilmington.....	107	110	87	Recife.....	300	283	300	Newcastle.....	104	62	62									
Knoxville.....	106	78	36	São Salvador (Bahia)	280	179	147	Zusammen:												
Peoria.....	105	76	67	Porto Alegre.....	200	236	100	a. Zahl d. Großstädte	6	5	5									
Canton.....	105	87	50	Belo Horizonte.....	120	103	100	b. Einwohnerzahl...	3 151	2 355	1 670									
South Bend.....	104	71	54	Santos.....	119	65	65	c. v H d. Ges.-Bev....	47,5	43,3	37,5									
Somerville.....	104	93	77	Fortaleza.....	100	40	40	Neu Seeland												
El Paso.....	102	78	39	Bello Horizonte.....	100	40	40	1. 4. 1931*)												
Lynn.....	102	99	89	Curitiba.....	100	50	50	Auckland.....	217	158	103									
Evansville.....	102	85	70	Zusammen:																
Utica.....	102	94	74	a. Zahl d. Großstädte	10	7	6	Wellington.....	143	107	71									
Duluth.....	101	99	78	b. Einwohnerzahl...	4 040	2 777	1 918	Christchurch.....	127	106	80									
Tampa.....	101	52	38	c. v H d. Ges.-Bev....	9,7	9,1	9,1	Zusammen:												
Gary.....	100	55	17	1. 1. 1931*)																
Lowell.....	100	113	106	a. Zahl d. Großstädte	3	3	1	1. 1. 1931*)												
Zusammen:																				
a. Zahl d. Großstädte	93	68	50	b. Einwohnerzahl...	487	371	103	1. 1. 1931*)												
b. Einwohnerzahl...	36 326	27 430	20 328	c. v H d. Ges.-Bev....	28,8	26,9	21,7	1. 1. 1931*)												
c. v H d. Ges.-Bev....	28,8	26,9	21,7																	

*) Berechnung oder Schätzung. — 1) Für 1920: Wohnbevölkerung vom 8. 10. 1919. — 2) Stadtkreis Berlin einschl. der durch Gesetz vom 24. 4. 1920 einverleibten 90 Gemeinden. — 3) Für 1920 und 1910: Duisburg und Hamborn. — 4) Für 1920 und 1910: Barmen und Elberfeld. — 5) Für 1920 und 1910: nur Krefeld. — 6) Für 1920 und 1910: nur Harburg. — 7) In Kopenhagen enthalten. — 8) Groß-Paris (Depart. Seine): 4 938 855 Einwohner. — 9) London einschl. Vororte: 8 202 818 Einwohner. — 10) 1932. — 11) Die Zahlenangaben stellen nur rohe Schätzungen dar. — 12) Einschl. Neu Delhi und Kantonierung. — 13) 1927.

3. Bevölkerungswachstum seit 1800

(a = Gebietsstand vor 1914, b = jetziger Gebietsstand)

Länder	Bevölkerungszahl (in 1 000) um das Jahr									Durchschnittl. jährl. Bevölkerungszunahme in v H			
	1800	1830	1870	1880	1890	1900	1910	1920	1930	1800 bis 1870 ¹⁾	1870 bis 1910	1910 bis 1930	
Deutsches Reich einschl. Saargeb.	a) 24833 b) 21989	a) 30611 b) 27064	41 061 36 323	45 236 40 218	49 428 44 230	56 367 50 626	64 926 58 450	. 59 851	. 66 044	0,90 0,90	1,13 1,19	. 0,54	
Belgien	a) 3 090 b) .	a) 3 786 b) .	a) 5 088 b) .	5 520 .	6 069 .	6 694 .	7 424 7 484	7 406 7 466	. 8 092	0,90 .	0,93 .	. 0,39	
Bulgarien	a) . b) .	. .	. .	. .	3 311 .	3 744 .	4 338 .	. 4 847	a) 5 944 b) .	. .	a) 1,33 b) .	b) 2,03
Dänemark	a) 926 b) .	1 224 .	1 785 .	1 969 .	2 172 .	2 450 .	2 757 2 923	3 104 3 268	3 551 3 667	0,88 1,00	1,06 1,39	. 0,97 0,83	
Finnland	a) 833 b) .	1 372 .	1 769 .	2 061 .	2 380 .	2 713 .	3 115 3 365	3 667 3 667	. 4 183	0,39 .	0,23 .	0,04	
Frankreich	a) 27 349 b) .	32 569 .	36 103 .	37 672 .	38 343 .	38 962 .	39 605 41 479	37 500 39 210	. 41 835	. 1,63	. 1,42	. .	
Griechenland	a) . b) .	753 .	1 458 .	1 679 .	2 187 .	2 434 .	2 632 .	. 5 531	6 205 .	. .	. .	. .
Großbrit. u. N. Irland: England u. Wales Schottland Nord Irland Irischer Freistaat	8 893 1 608 5 216	13 897 2 364 7 767	22 712 3 360 5 412	25 974 3 736 5 175	29 003 4 026 4 705	32 528 4 472 4 705	36 070 4 761 1 237	37 887 4 882 1 258	39 952 4 843 1 244	1,25 1,01 0,05	1,14 0,86 -0,53	0,51 0,08 -0,32	
Island	a) 47 b) 17 237	a) 53 b) 21 212	70 26 801	72 28 460	71 30 245	78 32 475	85 34 671	95 37 385	109 37 385	0,51 0,62	0,47 0,64	1,24 0,63	
Italien	a) . b) .	a) 678 b) 170	a) 1 308 b) 198	a) 1 403 b) 210	2 162 211	2 493 236	2 912 260	2 595 261	. 12 017	1,76 13 931	1,90 .	a) 1,47 b) 1,47	
Jugoslawien (= Serbien)	a) . b) .	a) 678 b) 170	a) 1 308 b) 198	a) 1 403 b) 210	2 162 211	2 493 236	2 912 260	2 595 261	. 12 017	1,76 13 931	1,90 .	a) 1,47 b) 1,47	
Luxemburg	a) . b) .	a) 170 b) 2 100	198 2 613	210 3 580	211 4 013	236 4 511	260 5 104	261 5 858	300 6 865	0,51 0,69	0,68 1,21	0,71 1,51	
Niederlande	a) 2 100 b) 883	2 613 1 262	3 580 1 740	4 013 1 921	4 511 2 001	5 104 2 221	5 858 2 358	6 865 2 650	7 936 2 814	0,69 0,91	1,21 0,75	1,51 0,89	
Norwegen	a) 883 b) .	a) 1 262 b) 15 588	a) 1 740 b) 20 395	a) 1 921 b) 22 144	2 001 23 895	2 221 26 151	2 358 26 571	2 650 6 647	2 814 6 534	0,91 0,67	0,75 0,83	0,89 0,06	
Österreich	a) . b) .	a) 4 852 b) 883	5 706 15 588	7 960 20 395	. 22 144	. 23 895	9 402 26 151	. 28 571	. 6 647	a) 1,47 b) 1,47	1,10 1,38	a) 1,66 b) 1,66	
Polen ⁷⁾	a) . b) .	a) 4 852 b) 883	5 706 15 588	7 960 20 395	. 22 144	. 23 895	9 402 26 151	. 28 571	. 6 647	a) 1,47 b) 1,47	1,10 1,38	a) 1,66 b) 1,66	
Portugal	a) 2 932 b) .	a) 3 737 b) .	4 188 3 865	4 551 3 865	5 050 5 038	5 423 5 957	5 960 7 248	6 033 7 897	6 826 18 057	0,49 18 057	0,76 1,19	0,68 1,05	
Rumänien	a) . b) .	a) 3 865 b) .	3 865 71 891	. 69 686	. 76 189	5 038 102 845	5 957 130 820	7 248 112 317	7 897 116 047	18 057 18 057	. 1,45	1,48	0,20
Rußland (UdSSR) europ. Teil	a) . b) .	a) 71 891 b) 60 934	a) 89 686 b) 76 189	. 76 189	. 76 189	102 845 87 532	130 820 112 317	. 116 047	. 116 047	. 1,45	1,48	0,20	
Schweden	a) 2 347 b) .	2 888 .	4 169 2 655	4 566 2 832	4 785 2 917	5 136 3 315	5 522 3 753	5 904 3 880	6 142 4 066	0,80 0,58	0,70 0,86	0,53 0,40	
Schweiz	a) 2 460 b) 10 541	a) 4 476 b) 14 598	a) 5 203 b) 16 232	a) 6 806 b) 16 634	a) 7 310 b) 17 566	a) 7 908 b) 18 618	a) 8 425 b) 19 996	a) 8 739 b) 21 390	a) 8 506 b) 23 903	a) 6 553 b) 23 903	a) 1,17 b) 0,61	a) 1,65 b) 0,52	a) 1,13 b) 0,92
Spanien	a) 10 541 b) .	a) 14 598 b) 13 192	a) 16 232 b) 15 509	a) 16 634 b) 15 739	a) 17 566 b) 17 464	a) 18 618 b) 19 255	a) 19 996 b) 20 886	a) 21 390 b) 20 886	a) 23 903 b) 7 607	a) 23 903 b) 7 980	a) 0,61 b) 0,81	a) 0,52 b) 0,74	a) 0,92 b) 0,66
Tschechoslowakei	a) . b) .	a) 13 192 b) .	15 509 .	15 739 .	17 464 .	19 255 .	20 886 7 607	20 886 7 980	7 607 8 688	0,81 8 688	0,74 .	0,66 .	
Japan	a) . b) .	a) 33 111 b) .	35 769 .	39 607 .	43 763 .	49 589 .	56 668 .	64 450 .	352 838 .	1,00 352 838	1,30 .	1,05 0,56	
Britisch Indien	a) . b) .	a) 206 162 b) .	253 896 .	287 315 .	294 361 .	315 156 .	318 942 .	352 838 .	352 838 .	1,05 352 838	0,56 .	1,30 1,28	
Ceylon	a) . b) .	a) 1 503 b) 2 460	a) 2 593 b) 4 476	a) 4 712 b) 5 203	a) 5 568 b) 6 806	a) 5 985 b) 7 310	a) 7 635 b) 8 425	a) 8 893 b) 9 734	a) 10 314 b) 11 287	a) 12 419 b) 12 751	a) 1,47 b) 1,17	a) 1,65 b) 1,65	a) 1,30 b) 1,13
Philippinen ²¹⁾	a) 1 503 b) 2 460	a) 2 593 b) 4 476	a) 4 712 b) 5 203	a) 5 568 b) 6 806	a) 5 985 b) 7 310	a) 7 635 b) 8 425	a) 8 893 b) 9 734	a) 10 314 b) 11 287	a) 12 419 b) 12 751	a) 1,47 b) 1,17	a) 1,65 b) 1,65	a) 1,30 b) 1,13	
Ägypten	a) 2 460 b) .	a) 4 476 b) .	a) 5 203 b) 2 416	a) 6 806 b) 3 310	a) 7 310 b) 4 125	a) 8 425 b) 4 739	a) 9 734 b) 5 564	a) 11 287 b) 5 806	a) 12 751 b) 6 553	a) 1,17 b) 0,58	a) 1,65 b) 1,97	a) 1,13 b) 0,82	
Algerien	a) 5 308 b) .	a) 12 866 b) .	a) 38 558 b) 3 689	a) 50 156 b) 4 325	a) 62 948 b) 4 833	a) 75 995 b) 5 371	a) 91 972 b) 7 207	a) 105 711 b) 8 788	a) 122 775 b) 10 376	a) 2,20 b) 1,61	a) 2,05 b) 1,80	a) 1,43 b) 1,80	
Ver. Staat. v. Amerika	a) 5 308 b) .	a) 12 866 b) .	a) 38 558 b) 3 689	a) 50 156 b) 4 325	a) 62 948 b) 4 833	a) 75 995 b) 5 371	a) 91 972 b) 7 207	a) 105 711 b) 8 788	a) 122 775 b) 10 376	a) 2,20 b) 1,61	a) 2,05 b) 1,80	a) 1,43 b) 1,80	
Canada	a) . b) .	a) 3 689 b) .	a) 4 325 b) .	a) 4 833 b) .	a) 5 371 b) .	a) 5 371 b) .	a) 7 207 b) .	a) 8 788 b) .	a) 10 376 b) .	a) 1,61 b) 1,61	a) 1,80 b) 1,80	a) 1,80 b) 1,80	
Mexiko	a) . b) .	a) 9 173 b) .	a) 9 908 b) .	a) 11 396 b) .	a) 13 607 b) .	a) 15 160 b) .	a) 17 160 b) .	a) 18 335 b) .	a) 16 553 b) .	a) 2,00 b) 1,40	a) 2,00 b) 1,40	a) 2,65 b) 0,44	
Argentinien	a) . b) .	a) 1 737 b) .	a) 2 540 b) .	a) 3 794 b) .	a) 5 106 b) .	a) 7 885 b) .	a) 8 700 b) .	a) 11 193 b) .	a) 11 193 b) .	a) 3,19 b) 2,97	a) 1,73 b) 2,07	a) 1,73 b) 1,35	
Bolivien	a) . b) .	a) 10 042 b) .	a) 14 334 b) .	a) 17 319 b) .	a) 23 414 b) .	a) 30 636 b) .	a) 40 273 b) .	a) 40 273 b) .	a) 2,00 b) 2,00	a) 2,00 b) 2,00	a) 2,65 b) 2,65	a) 2,65 b) 2,65	
Brasilien	a) . b) .	a) 1 948 b) .	a) 2 302 b) .	a) 2 620 b) .	a) 2 880 b) .	a) 3 326 b) .	a) 3 754 b) .	a) 4 287 b) .	a) 4 287 b) .	a) 1,30 b) 0,55	a) 1,26 b) 1,14	a) 1,26 b) 1,12	
Chile	a) . b) .	a) 2 000 b) .	a) 1 455 b) .	a) 2 951 b) .	a) 4 534 b) .	a) 5 103 b) .	a) 5 855 b) .	a) 7 851 b) .	a) 7 851 b) .	a) 0,55 b) 1,51	a) 1,14 b) 1,51	a) 1,12 b) 2,55	
Columbien	a) . b) .	a) 2 000 b) .	a) 1 455 b) .	a) 2 951 b) .	a) 4 534 b) .	a) 5 103 b) .	a) 5 855 b) .	a) 7 851 b) .	a) 7 851 b) .	a) 0,55 b) 1,51	a) 1,14 b) 1,51	a) 1,12 b) 2,55	
Peru	a) . b) .	a) 2 000 b) .	a) 1 455 b) .	a) 2 951 b) .	a) 4 534 b) .	a) 5 103 b) .	a) 5 855 b) .	a) 7 851 b) .	a) 7 851 b) .	a) 0,55 b) 1,51	a) 1,14 b) 1,51	a) 1,12 b) 2,55	
Uruguay	a) . b) .	a) 505 b) .	a) 707 b) .	a) 936 b) .	a) 1 132 b) .	a) 1 495 b) .	a) 1 903 b) .	a) 1 903 b) .	a) 1 903 b) .	a) 2,35 b) 0,83	a) 2,54 b) 0,85	a) 2,54 b) 0,85	
Venezuela	a) . b) .	a) 2 075 b) .	a) 2 324 b) .	a) 2 664 b) .	a) 3 157 b) .	a) 3 157 b) .	a) 3 157 b) .	a) 3 157 b) .	a) 3 157 b) .	a) 0,83 b) 2,30	a) 0,85 b) 2,30	a) 0,85 b) 2,30	
Anstral. Staatenbund	a) . b) .	a) 5 b) .	a) 70 b) .	a) 1 648 b) .	a) 2 250 b) .	a) 3 174 b) .	a) 3 773 b) .	a) 4 455 b) .	a) 6 631 b) .	a) 2,83 b) 1,490	a) 2,30 b) 2,97	a) 2,30 b) 1,93	
Neu Seeland	a) . b) .	a) 256 b) .	a) 490 b) .	a) 627 b) .	a) 773 b) .	a) 1 008 b) .	a) 1 219 b) .	a) 1 490 b) .	a) 1 490 b) .	a) 2,97 b) 1,93	a) 1,93 b) 1,93	a) 1,93 b) 1,93	

* Die Zahlen beruhen auf Fortschreibung oder Schätzung. — 1) Liegen für die Zeit um 1800 keine Angaben vor, so bezieht sich die Bevölkerungszunahme auf die Zeit zwischen der auf 1800 folgenden Zählung bzw. Schätzung und 1870. — 2) 1816. — 3) 1834. — 4) 1890 bis 1910. — 5) 1920 bis 1930. — 6) 1840. — 7) Die Zahlen zu a) beziehen sich auf das frühere Kongreß-Polen. — 8) 1852. — 9) 1852 bis 1885. — 10) 1885 bis 1897. — 11) 1841. — 12) 1864 bis 1910. — 13) 1859. — 14) 1859 bis 1910. — 15) 1897. — 16) 1926. — 17) 1910 bis 1926. — 18) 1837. — 19) 1850. — 20) 1890 bis 1910. — 21) Bis 1890 ohne Eingeborene. — 22) 1846. — 23) 1800 bis 1880. — 24) 1905.

4. Bevölkerung nach Alter und Geschlecht

(Nach dem jeweiligen Gebietsstand der Volkszählungen)

Länder	Zählungs-jahr	Bevölkerung (in 1000) im Alter von . . . Jahren								Von 1000 der Gesamtbevölkerung standen im Alter von . . . Jahren				
		unter 15		15—30		30—60		60 u. mehr		unbe- kannt zus.	unter 15	15—30	30—60	60 und mehr
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.					
Deutsches Reich	1910	11 108	11 000	8 464	8 457	10 197	10 586	2 271	2 843	—	340	261	320	79
	1925 ¹⁾	8 142	7 930	8 818	9 183	10 620	11 958	2 617	3 143	—	258	288	362	92
Belgien	1910	1 138	1 129	966	960	1 255	1 276	322	378	—	305	260	341	94
	1920 ²⁾	930	920	998	1 017	1 372	1 411	341	410	7	250	272	376	102
Bulgarien	1926	977	937	791	787	750	792	225	220	—	349	288	282	81
	1911	465	458	333	356	412	452	123	147	10	336	251	315	98
Dänemark	1921	512	504	412	434	509	552	153	182	9	312	260	325	103
	1922	143	140	139	153	184	217	54	76	1	256	264	363	117
Finnland	1910	538	527	405	398	482	491	122	152	—	342	258	312	88
	1930	522	505	513	502	623	657	151	194	—	280	277	349	94
Frankreich	1911	5 077	5 016	4 646	4 714	7 302	7 509	2 229	2 699	—	257	239	378	126
	1926	4 551	4 474	5 007	5 053	7 253	8 265	2 460	3 080	85	225	250	387	138
Griechenland	1921	896	822	616	682	769	790	213	226	8	343	259	311	87
	1928	1 024	966	856	904	918	963	267	286	20	322	285	304	89
Großbritannien: England und Wales	1911	5 531	5 520	4 613	4 978	6 015	6 515	1 287	1 612	—	306	266	348	80
	1921	5 285	5 215	4 516	5 098	6 693	7 506	1 581	1 992	—	277	254	375	94
Schottland	1911	773	764	617	651	754	815	165	222	—	323	266	330	81
	1931	657	647	612	639	813	930	244	301	—	269	258	360	113
Nordirland	1911	192	187	152	169	³⁾ 208	⁴⁾ 230	⁴⁾ 50	⁴⁾ 62	—	303	257	⁵⁾ 350	⁴⁾ 90
	1926	185	180	158	170	198	220	67	78	—	291	261	333	115
Irischer Freistaat	1911	468	453	414	395	⁵⁾ 553	⁵⁾ 527	⁴⁾ 155	⁴⁾ 175	—	293	258	⁵⁾ 344	⁴⁾ 105
	1926	442	426	377	365	506	480	182	194	—	291	250	332	127
Italien	1911	5 970	5 764	4 083	4 502	5 179	5 533	1 733	1 787	120	340	248	310	102
	1931	6 225	6 017	5 507	5 578	6 265	7 130	2 130	2 312	12	297	269	326	108
Lettland	1925	225	222	226	265	308	361	94	125	19	245	269	366	120
	1930	221	217	252	265	310	390	101	139	5	231	273	369	127
Litauen	1923	335	330	321	359	270	329	109	117	1	306	314	276	104
	1909	1 021	1 001	742	754	889	925	247	279	—	345	255	310	90
Niederlande	1930	1 238	1 194	1 045	1 060	1 300	1 350	360	389	—	307	265	334	94
	1910	424	408	263	302	315	380	118	142	6	354	240	295	111
Norwegen	1930	409	393	369	375	448	491	145	182	2	285	265	334	116
	1910	4 991	4 963	3 538	3 689	4 400	4 621	1 104	1 265	—	348	253	316	83
Österreich	1923	822	812	868	917	1 155	1 298	303	360	—	250	273	375	102
	1921	4 581	4 500	3 478	3 960	3 439	3 832	893	953	58	354	290	284	72
Polen ⁶⁾	1911	1 040	1 006	706	808	828	990	247	321	14	344	255	306	95
	1930	1 107	1 071	889	955	977	1 161	277	376	13	320	270	314	96
Rußland: RSFSR (europ. Teil)	1926	15 094	15 135	11 183	12 869	10 000	12 053	2 348	3 323	41	368	293	269	70
Ukraine	1926	5 425	5 365	4 208	4 610	3 631	3 973	821	968	18	372	304	262	62
Weißrußland	1926	950	936	710	764	610	667	168	175	3	379	296	256	69
Schweden	1910	891	860	686	687	827	911	295	365	—	317	249	315	119
	1920	882	847	762	755	930	1 005	323	398	—	293	258	327	122
Schweiz	1910	588	585	487	489	622	649	148	185	—	312	260	339	89
	1930	505	494	532	561	729	808	192	245	—	246	269	377	108
Spanien	1910	3 596	3 555	2 329	2 567	3 052	3 321	738	818	19	358	245	319	78
	1920	3 466	3 426	2 633	2 856	3 311	3 606	929	1 094	69	323	257	324	96
Tschechoslowakei	1930	1 958	1 915	2 089	2 098	2 405	2 740	684	825	16	263	285	350	102
	1910	3 732	3 694	2 587	2 719	3 185	3 258	841	868	3	356	254	308	82
Ungarn	1930	1 209	1 184	1 202	1 221	1 429	1 595	410	437	1	275	279	348	98
	1908	8 604	8 365	6 345	6 207	8 093	7 753	2 003	2 217	—	342	253	320	85
Japan	1925	11 062	10 861	7 820	7 520	9 058	8 827	2 073	2 516	—	367	257	299	77
	1911	62 009	58 211	41 058	40 684	49 170	45 271	7 764	8 477	—	385	261	302	52
Britisch Indien	1931	71 803	67 803	47 821	47 317	53 431	47 328	7 150	7 106	3 078	399	272	288	41
Südafrik. Union ⁶⁾	1931	306	294	258	257	299	285	68	61	—	328	281	320	71
Vereinigte Staaten von Amerika	1910	14 906	14 593	13 352	12 949	15 787	13 999	3 172	3 045	169	321	287	324	68
	1930	18 256	17 801	15 955	16 301	22 607	21 376	5 267	5 118	94	294	263	358	85
Canada	1911	1 198	1 173	1 107	937	1 226	1 017	264	248	37	331	285	313	71
	1931	1 659	1 623	1 399	1 338	1 863	1 621	451	419	4	316	264	336	84
Brasilien	1900	3 814	3 615	2 255	2 380	2 023	1 885	272	256	127	450	281	237	32
	1920	6 633	6 445	4 298	4 347	3 864	3 549	610	624	66	428	289	243	40
Austral. Staatenb. Neuseeland	1921	875	850	678	697	989	925	213	195	14	318	254	353	75
	1926	205	197	173	168	251	242	55	50	3	299	254	368	79

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Ohne Eupen-Malmédy. — ³⁾ 30 bis 65 Jahre alt. — ⁴⁾ Über 65 Jahre alt. — ⁵⁾ Ohne Ostoberschlesien und Wlungebiet. — ⁶⁾ Nur Weiße.

5. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Länder	Jahr	Eheschließungen		Geborene (ohne Totgeborene)		Gestorbene (ohne Totgeborene)		Geburten- überschuß		Totgeborene	
		über- haupt	auf 1 000 Einw.	über- haupt	auf 1 000 Einw.	über- haupt	auf 1 000 Einw.	über- haupt	auf 1 000 Einw.	über- haupt	auf 100 Ge- borene
Europa											
Deutsches Reich ¹⁾	1933	630 826	9,7	956 915	14,7	730 802	11,2	226 113	3,5	27 965	2,8
Saargebiet.....	1932	7 196	8,7	14 916	18,1	8 022	9,7	6 894	8,4	390	2,6
Albanien.....	1927	5 345	6,4	12 648	15,2	9 733	11,7	2 915	3,5	.	.
Belgien.....	1932	62 186	7,6	144 835	17,6	108 226	13,2	36 609	4,4	.	.
Bulgarien.....	1932	56 533	9,6	185 162	31,3	96 028	16,2	89 134	13,1	1 451	0,8
Dänemark.....	1932	28 133	7,8	64 650	18,0	39 701	11,1	24 949	6,9	1 523	2,3
Danzig.....	1933	3 769	9,3	7 719	19,0	4 671	11,5	3 048	7,5	184	2,3
Großbritannien u. Nordirland:											
England u. Wales.....	1933	317 394	7,9	580 850	11,4	496 550	12,3	84 300	2,1	25 028	4,1
Schottland.....	1933	34 215	7,0	86 546	17,6	64 848	13,2	21 698	4,4	.	.
Nordirland.....	1933	7 644	6,0	24 601	19,3	18 154	14,3	6 447	5,1	.	.
Irischer Freistaat.....	1933	13 967	4,7	57 424	19,2	40 650	13,6	16 774	5,6	.	.
Britische Besitzungen:											
Gibraltar.....	1932	190	10,8	353	20,0	298	16,9	55	3,1	.	.
Malta.....	1932	1 560	6,3	7 959	32,1	5 152	20,8	2 807	11,3	.	.
Estland.....	1933	8 446	7,5	18 205	16,2	16 514	14,7	1 691	1,5	.	.
Finnland.....	1932	23 029	6,2	69 352	18,7	46 700	12,6	22 652	6,1	1 864	2,6
Frankreich (m. Els.-Lothr.)...	1933	315 466	7,6	682 680	16,3	661 082	15,8	21 598	0,5	26 025	3,7
Elsaß-Lothringen.....	1933	15 021	7,8	34 147	17,8	25 513	13,2	8 834	4,6	1 145	3,2
Griechenland.....	1932	39 283	6,0	185 523	28,5	117 593	18,1	67 930	10,4	2 054	1,1
Inland.....	1932	680	6,2	2 686	24,4	1 196	10,9	1 490	13,5	53	1,9
Italien.....	1933	285 236	6,8	986 852	23,5	567 043	13,5	419 809	10,0	35 139	3,4
Jugoslawien.....	1930	138 319	10,0	489 173	35,5	261 487	19,0	227 686	16,5	.	.
	1931	126 064	9,0	469 876	33,6	276 777	19,8	193 099	13,8	.	.
Lettland.....	1933	15 462	8,0	32 778	17,0	25 552	13,2	7 226	3,7	569	1,7
Litauen (mit Memelgebiet)...	1933	19 511	8,1	62 145	23,7	32 749	13,3	29 396	12,1	.	.
Memelgebiet.....	1933	1 009	6,8	3 031	20,3	2 038	13,7	993	6,7	.	.
Luxemburg.....	1932	2 285	7,6	5 295	17,6	3 949	13,1	1 346	4,5	199	3,6
	1933	2 156	7,1	4 894	16,2	3 724	12,3	1 170	3,9	133	3,3
Niederlande.....	1933	59 230	7,2	171 287	20,8	72 093	8,8	99 194	12,0	4 403	.
Norwegen.....	1932	17 675	6,2	46 338	16,3	30 477	10,7	15 861	5,6	.	.
Österreich.....	1933	43 925	6,5	96 403	14,3	88 918	13,2	7 485	1,1	2 662	2,7
Polen.....	1933	273 874	8,3	868 675	20,5	466 210	14,2	402 465	12,3	.	.
Portugal.....	1933	45 819	6,7	204 315	29,8	120 996	17,6	83 319	12,1	8 943	4,2
Rumänien.....	1933	155 049	8,3	597 621	32,0	348 085	18,7	249 536	13,3	.	.
Rußland (UdSSR):											
RSFSR, europ. Teil.....	1928	837 061	10,0	3 673 585	43,9	1 584 516	18,9	2 089 069	25,0	.	.
Weißrussische SSR (WSSR)	1927	42 636	8,5	194 633	38,6	70 933	14,1	123 700	24,5	.	.
Ukrainische SSR (USSR)...	1929	338 360	11,0	1 039 995	34,0	522 070	17,0	517 925	17,0	.	.
Schweden.....	1933	43 318	7,0	84 881	13,7	69 579	11,2	15 302	2,5	.	.
Schweiz.....	1933	31 969	7,8	67 507	16,4	47 179	11,4	20 328	5,0	.	.
Spanien.....	1933	148 294	6,2	667 818	27,8	394 678	16,4	273 140	11,4	22 328	3,2
Tschechoslowakei.....	1933	124 264	8,3	287 454	19,2	205 077	13,7	82 377	5,5	6 600	2,2
Ungarn.....	1933	72 128	8,2	189 628	21,5	128 808	14,6	60 820	6,9	.	.
Asien											
Japan.....	1933	.	.	2 121 125	31,6	1 193 916	17,8	927 209	13,8	.	.
Formosa.....	1930	46 364	10,1	206 732	45,0	89 654	19,5	117 078	25,5	7 351	3,4
Korea.....	1930	199 281	10,1	772 270	39,0	381 877	19,3	390 393	19,7	4 430	0,6
Rußland (UdSSR):											
RSFSR, asiat. Teil (ohne Jakutengebiet).....	1926	98 637	4,9	874 200	43,3	425 813	21,1	448 387	22,2	2 302	0,3
Ceylon.....	1932	*) 25 317	.	199 370	37,0	110 650	20,5	88 720	16,5	.	.
Britisch Indien ²⁾	1931	.	.	9 135 890	34,4	6 615 099	24,9	2 520 791	9,5	.	.
Straits Settlements.....	1932	.	.	41 106	36,9	24 541	22,0	16 565	14,9	.	.
Niederländisch Indien ³⁾	1930	2 119	.	6 494	.	2 465	.	4 029	.	.	.
Philippinen (V. St. v. A.).....	1929	.	.	428 966	35,6	237 733	19,7	191 233	15,9	.	.
	1930	.	.	429 245	35,1	252 988	20,7	176 257	14,4	.	.
	1931	.	.	440 159	35,4	240 829	19,4	199 330	16,0	.	.

¹⁾ Ohne Saargebiet (vorläufige Zahlen). — ²⁾ Ohne mohammedanische Ehen. — ³⁾ Die Angaben beziehen sich auf das etwa 80 Millionen Einwohner weniger zählende Registrationsgebiet. — ⁴⁾ Europäer und registrierte Einheimische.

5. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Länder	Jahr	Eheschließungen		Geborene (ohne Totgeborene)		Gestorbene (ohne Totgeborene)		Geburten- überschuß		Totgeborene	
		über- haupt	auf 1 000 Einw.	über- haupt	auf 1 000 Einw.	über- haupt	auf 1 000 Einw.	über- haupt	auf 1 000 Einw.	über- haupt	auf 100 Ge- borene
Afrika											
Ägypten	1931	.	.	664 631	43,3	397 706	23,9	266 925	17,4	.	.
Algerien	1931	7 577	8,6	21 482	24,3	13 749	15,6	7 733	8,7	.	.
	1931	23 306	4,1	192 092	34,2	100 563	17,9	91 529	16,3	.	.
Südafrikanische Union ¹⁾	1932	15 408	8,3	45 175	24,3	18 465	9,9	26 710	14,4	.	.
Amerika											
a. Nordamerika (ohne fremdl. Besitz)											
Verein. Staaten von Amerika ²⁾ :											
I. Neu England	1931	55 282	6,7	136 844	16,6	94 702	11,5	42 142	5,1	a) 2 153	b) 3,1
II. Mittelatlantischer Bezirk		200 606	7,6	448 445	16,9	305 518	11,5	142 927	5,4	17 469	3,7
III. Nordöstl. Zentralbezirk		196 511	7,7	428 260	16,7	279 365	10,9	148 895	5,8	14 236	3,2
IV. Nordwestl. Zentralbezirk		107 337	8,0	223 342	17,6	131 905	10,4	91 437	7,2	7 403	3,3
V. Südatl. Bezirk, nördl. Teil		114 034	9,9	248 742	21,6	134 659	11,7	114 083	9,9	12 183	4,7
VI. Südatl. Bezirk, südl. Teil		45 667	10,3	88 813	20,1	51 094	11,6	37 719	8,5	5 202	5,5
VII. Südöstl. Zentralbezirk		101 362	10,2	217 308	21,8	107 963	10,8	109 345	11,0	9 351	4,1
VIII. Südwestl. Zentralbezirk		119 139	9,7	127 680	19,9	60 184	9,4	67 496	10,5	4 801	3,6
IX. Gebirgsbezirk		47 846	12,8	76 662	20,6	41 839	11,2	34 823	9,3	2 130	2,7
X. Pazif. Bezirk, nördl. Teil		25 245	9,9	35 238	13,8	26 766	10,5	8 472	3,3	950	2,6
XI. Kalifornien		47 525	8,1	81 426	13,9	67 410	11,5	14 016	2,4	.	.
Zusammen		1 060 554	8,5	.	.	.	.	.	.	.	.
Reg.-Geb. für Geburten		.	.	2 112 760	18,0	1 301 405	11,1	811 355	6,9	4) 75 878	4) 3,9
Reg.-Geb. f. Sterbefälle		.	.	.	.	1 307 273	10,6	.	.	.	.
b. Mittelamerika											
Costa Rica	1932	3 250	6,1	23 661	44,6	11 843	22,3	11 818	22,3	.	.
Guatemala	1931	.	.	100 022	45,6	44 259	20,2	55 763	25,4	.	.
	1932	.	.	94 691	42,8	44 426	21,1	50 265	21,7	.	.
Mexiko	1931	99 880	6,0	738 399	44,6	437 038	26,4	301 361	18,2	.	.
	1932	95 390	4,8	742 379	44,9	432 478	26,1	309 901	18,7	.	.
Salvador	1931	4 839	3,3	67 445	45,9	33 213	22,6	34 232	23,3	.	.
	1932	.	.	61 133	40,9	32 773	21,9	28 360	19,0	.	.
c. Südamerika											
Argentinien ³⁾	1932	69 625	6,3	309 502	27,8	132 291	11,8	177 211	16,0	.	.
Chile	1933	70 452	6,2	291 685	25,7	130 801	11,5	160 884	14,2	.	.
	1933	29 621	6,7	147 729	33,4	118 431	26,8	29 298	6,6	.	.
Columbien	1930	30 475	3,7	233 809	28,5	94 125	11,5	139 684	17,0	.	.
	1931	28 476	3,4	232 434	27,6	103 364	12,2	129 070	15,3	.	.
Ecuador	1932	12 386	4,8	102 802	40,2	48 149	18,8	54 653	21,4	2 004	1,9
Uruguay	1932	9 900	5,1	44 036	22,5	19 825	10,1	24 211	12,4	.	.
Venezuela ⁴⁾	1933	8 498	2,7	89 639	28,6	59 303	18,9	30 336	9,7	.	.
d. Fremdl. Besetzungen											
Canada	1933	63 049	6,0	219 352	30,8	101 094	9,5	118 258	11,3	6 832	3,0
Jamaika	1932	3 966	3,7	34 243	32,3	18 265	17,2	15 978	15,1	.	.
Australien											
Australischer Staatenbund	1932	43 634	6,7	110 933	16,9	56 757	8,7	54 176	8,2	.	.
Neu Seeland	1933	10 531	7,2	24 313	16,6	11 699	8,0	12 614	8,6	.	.

1) Weiße Bevölkerung. — 2) Die Zahlen der Eheschließungen beziehen sich auf sämtliche Staaten; die Geburten und Sterbefälle werden nur für die Staaten angegeben, in denen die gesamte Bevölkerungsbewegung registriert wird; diese sind im folgenden mit * und † bezeichnet. Zu den einzelnen Bezirken sind die folgenden Staaten zusammengeschlossen: I. Maine*, New Hampshire*, Vermont*, Massachusetts*, Rhode Island* und Connecticut*. II. New York*, New Jersey* und Pennsylvania*. III. Ohio*, Indiana*, Illinois*, Michigan* und Wisconsin*. IV. Minnesota*, Iowa*, Missouri*, Nord Dakota*, Süd Dakota, Nebraska* und Kansas*. V. Delaware*, Maryland*, Columbia-Distrikt*, Virginia*, West Virginia*, Nord Carolina* und Süd Carolina*. VI. Georgia* und Florida*. VII. Kentucky*, Tennessee*, Alabama* und Mississippi*. VIII. Arkansas*, Louisiana*, Oklahoma* und Texas. IX. Montana*, Idaho*, Wyoming*, Colorado*, New Mexico*, Arizona*, Utah* und Nevada*. X. Washington* und Oregon*. XI. Kalifornien*. Mittlere Bevölkerung im Jahre 1931; des Gesamtgebiets der Vereinigten Staaten 124 070 000, des Registrationsgebiets für Geburten 117 460 000. — 3) Ohne Massachusetts. — 4) Ohne Massachusetts und Kalifornien. — 5) Ausschließlich Territorien. — 6) Ohne das Territorium Amazonas.

6. Säuglingssterblichkeit

Länder	Jahr	Lebendgeborene	Ge- storbene unter 1 Jahr	Gestorbene auf je 100 Lebend- geborene	Länder	Jahr	Lebend- geborene	Ge- storbene unter 1 Jahr	Gestorbene auf je 100 Lebend- geborene
Europa	1929	1 147 458	110 654	9,6	Polen.....	1932	932 116	133 351	14,3
Deutsches Reich ¹⁾	1930	1 127 450	95 130	8,4	Portugal.....	1933	868 675	111 229	12,8
	1931	1 031 770	85 628	8,3		1929	200 874	30 377	15,1
	1932	978 210	77 451	7,9		1930	202 529	29 077	14,4
	1933	956 915	73 022	7,6		1931	204 120	28 707	14,6
						1932	662 049	122 184	18,6
Saargebiet.....	1930	16 701	1 543	9,2	Rumänien.....	1933	597 621	103 765	17,4
	1931	16 005	1 560	7,9		1930	94 220	5 157	5,5
	1932	14 916	1 429	9,5		1931	91 074	5 159	5,7
Belgien.....	1929	146 206	15 167	10,4	Schweden.....	1932	89 733	4 598	5,1
	1930	151 406	14 057	9,3		1933	84 881	4 276	5,0
	1931	148 538	12 247	8,3		1930	69 855	3 552	5,1
Bulgarien.....	1929	173 417	26 981	15,6	Schweiz.....	1931	68 249	3 374	4,9
	1930	179 973	24 886	13,8		1932	68 650	3 499	5,1
	1931	170 950	26 740	15,6		1930	660 735	77 453	11,7
Dänemark.....	1929	65 297	5 413	8,3	Spanien.....	1931	649 766	75 238	11,6
	1930	66 303	5 501	8,0		1932	662 670	74 860	11,2
	1931	64 266	5 232	8,1		1933	667 818	74 053	11,1
Danzig.....	1932	64 650	4 673	7,2	Tschechoslowakei....	1931	317 286	42 660	13,4
	1931	8 304	801	9,6		1932	312 351	42 894	13,7
	1932	8 075	788	9,8		1933	287 454	36 429	12,7
Estland.....	1933	7 719	677	8,8	Ukraine (USSR).....	1927	1 184 366	174 820	14,8
	1930	19 471	1 950	10,0		1928	1 139 268	155 461	13,7
	1931	19 509	2 006	10,3		1929	1 039 995	157 408	16,1
Finland.....	1932	19 742	1 911	9,7	Ungarn.....	1931	206 925	33 469	16,2
	1929	76 011	7 421	9,8		1932	205 529	37 759	18,4
	1930	75 236	5 653	7,5		1933	189 628	26 284	13,9
Frankreich.....	1931	71 866	5 378	7,5	Asien				
	1932	69 352	4 918	7,1	Japan.....	1929	2 077 026	295 178	14,2
	1929	728 540	69 401	9,5	1930	2 085 101	258 703	12,4	
Griechenland.....	1930	749 953	58 630	7,8	1931	2 102 784	276 584	13,2	
	1931	733 909	55 655	7,6	Afrika				
	1932	722 246	55 177	7,6	Ägypten.....	1929	645 217	102 352	15,9
Großbritannien und Nordirland:	1933	682 680	51 015	7,5	1930	670 817	101 287	15,1	
	1930	199 565	19 115	9,9	1931	664 631	106 419	16,0	
	1931	199 243	26 661	13,4	1930	47 534	3 177	6,7	
England und Wales	1929	643 673	47 868	7,4	1931	46 423	2 928	6,3	
	1930	648 811	38 908	6,0	1932	45 175	3 103	6,9	
	1931	632 081	41 939	6,6	1933	44 808	2 701	6,0	
Schottland.....	1932	613 972	39 933	6,5	Amerika				
	1933	580 850	36 760	6,4	a. Nordamerika				
	1929	92 880	8 061	8,7	Ver. St. v. Amerika*)	1931	2 112 760	130 134	6,2
Nordirland.....	1930	94 549	7 852	8,3	I. Neu England.....	1931	136 844	7 849	5,7
	1931	92 220	7 544	8,2	II. Mittelatlant. Bez.	1931	448 445	27 366	6,1
	1932	91 000	7 840	8,6	III. Nordöstl. Zentralb.	1931	428 260	24 750	5,8
Irischer Freistaat....	1933	86 546	7 019	8,1	IV. Nordw. Zentralbez.	1931	223 342	11 954	5,4
	1930	25 879	1 754	6,8	V. Südatl. Bez., n. T.	1931	248 742	19 009	7,6
	1931	25 673	1 885	7,3	VI. Südatl. Bez., s. T.	1931	68 813	5 945	8,7
Italien.....	1932	25 107	2 084	8,3	VII. Südöstl. Zentralbez.	1931	217 308	13 627	6,3
	1933	24 601	1 938	7,9	VIII. Süd. Zentralbez.	1931	127 608	7 097	5,6
	1930	58 353	3 965	6,8	IX. Gebirgsbezirk.....	1931	76 662	6 283	8,2
Jugoslawien.....	1931	57 086	3 935	6,9	X. Pazifisch. Bez., n.T.	1931	35 238	1 641	4,7
	1932	56 240	4 060	7,2	XI. Kalifornien.....	1931	81 426	4 613	5,7
	1933	57 424	3 718	6,5	1931	240 473	20 360	8,5	
Lettland.....	1928	1 072 316	128 984	12,0	Canada.....	1932	235 143	17 219	7,3
	1929	1 037 687	129 469	12,5	1933	219 352	16 148	7,4	
	1930	1 092 678	115 283	10,6	b. Mittelamerika				
Litauen.....	1931	1 026 197	115 866	11,3	Costa Rica.....	1929	21 834	3 975	18,2
	1930	489 173	74 692	15,3	1931	23 650	3 788	16,0	
	1931	469 876	77 347	16,5	1932	23 838	4 368	18,4	
Luxemburg.....	1930	37 835	3 407	9,0	Salvador.....	1929	60 819	9 200	15,1
	1931	36 972	3 191	8,6	1930	66 122	8 620	13,0	
	1932	37 366	3 536	9,5	c. Südamerika				
Niederlande.....	1933	32 778	2 531	7,7	Chile.....	1930	169 395	39 706	23,4
	1930	64 164	9 908	15,4	1931	149 488	34 663	23,2	
	1931	63 419	9 223	14,5	1932	149 459	35 117	23,5	
Norwegen.....	1932	65 371	10 900	16,7	1933	147 729	38 106	25,8	
	1933	62 145	7 537	12,1	1928	231 168	29 895	12,9	
	1932	5 295	508	9,6	1929	238 794	29 321	12,3	
Österreich.....	1933	4 894	432	8,8	Uruguay.....	1930	45 718	4 557	10,0
	1929	177 216	10 460	5,9	1931	44 854	4 915	11,0	
	1930	182 310	9 274	5,1	Australien				
Australien	1931	177 387	6 797	3,8	Austral. Staatenbund.	1930	128 399	6 065	4,7
	1932	178 525	8 269	4,6	1931	118 509	4 994	4,2	
	1933	171 287	7 515	4,4	1932	110 933	4 581	4,1	
Neu Seeland.....	1929	48 372	2 631	5,4	1931	26 622	856	3,2	
	1930	47 844	2 184	4,6	1932	24 884	777	3,1	
	1931	45 989	2 130	4,6	1933	24 313	769	3,2	

¹⁾ Ohne Saargebiet; für 1933 vorläufige Zahlen. — ²⁾ Weiße Bevölkerung. — ³⁾ Siehe Anmerkung ¹⁾ auf S. 20*; die Zahlen beziehen sich auf das Registrationsgebiet für Geburten.

7. Todesursachen in europäischen

Länder	Jahr	Bevölkerung um die Mitte des Jahres in 1000	I. Infektions- und parasitäre Krankheiten										
			1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
			Typhus und Para- typhus	Fleck- fieber	Pocken	Masern	Schar- lach	Keuch- husten	Diph- therie	Grippe	Tuber- kulose der At- mungs- organe	Tuber- kulose anderer Organe und Miliar- tuber- kulose	Syphi- lis
a. Grund-													
I. Europäische Länder													
Deutsches Reich (o. Saargeb.)	1932	64 911	778	2	—	1 525	570	2 522	3 992	10 310	40 574	8 114	1 913
Belgien	1930	8 076	281	.	.	701	122	758	505	1 237	5 527	1 864	.
	1931	8 126	186	.	.	342	99	713	455	2 535	5 823	1 852	60
Dänemark (o. Färöer-Ins.)	1931	3 566	37	—	—	68	16	308	116	1 230	1 894	578	84
	1932	3 590	63	—	—	92	22	386	75	1 173	1 888	574	73
Estland	1932	1 122	58	—	—	6	117	80	75	157	1 909	177	29
Finland	1930	3 678	76	—	—	7	71	406	155	179	7 521	1 250	.
Frankreich	1931	41 400	1 662	15	14	1 675	272	943	2 309	10 401	54 886	8 565	318
Griechenland	1930	6 351	1 477	15	9	1 102	1 207	1 545	537	3 355	8 299	1 999	134
	1931	6 441	1 428	20	11	327	792	1 345	621	5 633	8 347	2 051	137
Großbritannien, u. Nordirland:													
Großbritannien	1932	45 084	290	—	3	4 303	780	3 415	2 707	14 880	30 618	7 163	1 418
Nordirland	1932	1 262	16	—	.	63	24	257	62	455	1 047	368	.
Irischer Freistaat	1932	2 974	82	8	.	250	92	294	383	1 655	2 858	818	.
Italien	1930	40 875	6 376	.	2	5 890	1 818	2 322	3 496	7 052	33 571	12 048	1 272
	1931	41 250	6 160	.	4	3 410	1 903	2 972	3 182	13 287	33 058	11 478	1 351
Litauen (einschl. Memelgeb.)	1932	2 393	199	16	2	174	569	783	307	565	2 424	269	8
	1933	2 436	171	20	—	135	450	239	311	487	2 195	250	16
Luxemburg	1931	300	14	—	—	1	3	17	6	81	253	33	.
Niederlande	1932	8 122	75	—	—	300	62	476	272	1 417	3 671	1 557	231
	1933	8 227	72	—	—	173	50	425	192	1 746	3 523	1 408	243
Norwegen	1930	2 808	21	—	—	11	55	53	48	49	3 400	797	38
	1931	2 822	39	—	—	55	40	55	51	258	3 405	760	47
Österreich	1931	6 728	157	—	—	121	134	336	847	.	9 420	.	.
	1932	6 736	135	—	—	380	148	282	989	.	8 754	.	.
Portugal	1931	6 202	1 111	14	580	1 200	43	1 026	997	2 786	10 153	2 019	1 010
Rumänien	1930	17 889	1 291	278	.	2 515	3 845	2 174	1 625	.	26 452	4 083	1 139
Schweden	1931	6 152	42	—	—	47	42	204	93	2 518	6 440	1 306	76
Schweiz	1931	4 078	32	—	—	84	34	88	127	1 855	3 768	1 201	158
Spanien	1932	23 834	3 100	7	7	3 935	196	1 589	1 121	4 941	22 173	5 877	634
	1933	24 127	3 261	10	2	2 999	347	1 498	1 181	7 852	22 481	5 789	583
Tschechoslowakei	1932	14 890	1 055	2	—	699	474	1 085	2 548	1 215	19 605	2 670	505
Ungarn	1930	8 649	1 307	1	.	474	137	267	1 630	351	14 801	2 361	351
	1931	8 715	1 132	—	—	285	168	455	1 502	673	14 753	2 611	352
1932	8 758	2 700	—	1	348	231	538	1 606	952	14 373	2 592	361	
II. Außereuropäische Länder													
Australischer Staatenbund	1931	6 501	103	1	—	45	74	304	423	846	2 823	344	146
	1932	6 550	81	5	1	35	106	153	425	349	2 661	343	164
Canada	1930	10 206	451	—	2	521	397	964	737	2 472	6 581	1 494	499
	1931	10 374	421	—	3	167	253	748	646	3 217	6 204	1 412	460
Chile	1933	4 418	630	3 623	—	308	27	2 382	348	11 084	10 227	1 301	1 331
Japan	1930	64 447	8 723	1	4	5 965	303	7 437	4 079	5 207	86 082	33 553	6 016
	1931	65 367	8 488	3	8	13 691	327	8 260	4 586	15 673	89 192	32 683	6 096
Neuseeland ¹⁰⁾	1931	1 445	10	—	—	—	11	36	55	221	501	116	34
	1932	1 456	11	—	—	—	6	44	40	67	488	127	35
Südafrikanische Union ¹¹⁾	1930	1 798	237	12	1	97	12	160	147	428	614	104	114
	1931	1 828	280	4	—	61	11	188	129	318	572	95	128
Uruguay	1930	1 903	171	—	—	41	25	37	133	124	2 261	347	50
Vereinigte Staaten von Amerika	1930	118 561	5 698	.	.	3 820	2 279	5 707	5 822	¹⁴⁾ 76 549	8 192	.	.
	1931	119 421	5 382	.	.	3 576	2 650	4 619	5 738	31 701	72 515	8 880	.

¹⁾ Darunter 1 Todesfall an Pest. — ²⁾ Nur Genickstarre, Ruhr und Encephalitis lethargica sive epidemica. — ³⁾ Nur Hirn-nischer Gelenkrheumatismus. — ⁴⁾ Darunter 10 Todesfälle an Pest. — ⁵⁾ Darunter 2 Todesfälle an Pest. — ⁶⁾ Die Angaben bei 8 Todesfälle an Pest. — ⁷⁾ Darunter 5 Todesfälle an Pest. — ⁸⁾ Vergl. Spalte 26/28. — ⁹⁾ Nur Rose und Genickstarre.

und außereuropäischen Ländern

		II. Krebs und andere Neubildungen		III., IV., V. Allgemeinkrankheiten, Blutkrankheiten und chronische Vergiftungen				VI. Krankheiten des Zentralnervensystems und der Sinnesorgane			Länder
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
Malaria	Andere Infektions- und parasitäre Krankheiten	Krebs und andere bösartige Neubildungen	Andere Neubildungen	Chronischer Gelenkrheumatismus und Gicht	Zuckerkrankheit	Akuter und chronischer Alkoholismus	Andere Allgemeinkrankheiten und chronische Vergiftungen	Tabes dorsalis und progressive Paralyse	Gehirnschlag und Lähmungen ohne nähere Angabe	Andere Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane	

zahlen

											I. Europ. Länder
38	6 319	87 133	4 454	1 873	10 320	377	9 114	2 885	58 145	22 036	Deutsches Reich
34	913	7 943	.	598	1 269	149	1 097	.	4 620	5 359	Belgien
8	1 049	8 150	474	619	1 290	133	692	589	7 538	3 992	
2	437	5 024	404	121	566	44	745	74	1 520	1 737	Dänemark
2	478	5 239	397	125	643	47	706	72	1 497	1 668	
—	185	1 034	159	73	43	15	65	21	912	839	Estland
.	617	2 626	.	.	228	95	.	137	2 027	.	Finnland
165	4 933	40 148	4 074	384	4 029	713	3 614	2 160	52 734	18 222	Frankreich
5 642	¹⁾ 3 236	2 313	154	46	221	66	748	75	3 226	2 150	Griechenland
6 600	3 681	2 626	248	90	276	44	926	87	3 587	2 124	
32	5 163	68 174	3 175	3 565	6 774	131	9 498	2 082	33 739	13 660	Großbr.u. Nordirl.: Großbritannien
.	²⁾ 45	1 566	.	.	136	.	.	.	1 390	.	Nordirland
.	²⁾ 52	3 312	.	.	239	.	.	.	2 503	.	Irischer Freistaat
2 781	12 112	28 670	.	.	3 346	.	2 428	.	46 205	21 126	Italien
3 101	12 054	30 342	.	.	3 658	.	2 608	.	51 393	20 982	
5	372	966	24	193	69	22	194	377	225	1 260	Litauen
4	323	1 083	37	153	65	17	171	303	318	1 135	
1	2	201	.	.	.	.	.	.	104	³⁾ 73	Luxemburg
2	736	9 942	577	172	1 427	35	1 177	229	5 311	2 178	Niederlande
2	656	10 257	567	166	1 363	43	1 018	218	5 209	1 880	
8	¹⁾ 516	3 404	173	.	302	⁴⁾ 14	266	31	2 441	644	Norwegen
3	463	3 580	177	.	282	⁴⁾ 8	275	35	2 559	616	
.	3 009	11 065	.	.	.	.	.	.	5 889	.	Österreich
.	3 125	11 549	.	.	.	.	.	.	5 937	.	
149	⁵⁾ 2 028	3 044	545	164	357	224	1 052	238	8 194	3 119	Portugal
257	5 998	6 121	.	.	.	299	⁶⁾ 2 087	.	2 531	8 593	Rumänien
2	1 534	8 020	716	.	849	20	1 034	81	5 507	1 558	Schweden
.	541	5 976	322	⁷⁾ 112	423	296	991	88	1 904	961	Schweiz
304	⁸⁾ 5 909	15 797	845	476	2 219	393	5 382	1 140	32 541	17 132	Spanien
281	⁸⁾ 6 417	16 507	857	470	2 343	376	5 311	1 095	31 968	16 735	
16	2 393	17 746	813	443	1 379	149	1 735	970	10 013	6 362	Tschechoslowakei
.	2 044	8 888	.	.	426	.	.	.	7 331	5 514	Ungarn
—	2 210	8 873	593	72	436	137	1 107	799	7 006	5 884	
2	2 640	8 963	698	102	459	130	1 265	771	6 992	5 712	
											II. Außereurop. Länder
24	535	6 589	345	171	902	52	1 102	169	2 884	1 105	Australischer Staatenbund
16	609	6 875	360	152	995	52	1 072	144	3 021	1 176	
3	1 680	9 273	379	141	1 146	186	2 348	225	3 823	3 582	Canada
4	1 265	9 578	590	161	1 244	146	2 221	260	3 322	2 696	
—	1 260	3 047	102	1 643				8 791			Chile
60	33 477	44 902	1 145	1 158	2 247	324	20 060	3 254	104 942	72 204	Japan
63	33 800	44 541	1 198	1 169	2 209	295	22 403	3 186	107 352	70 743	
1	90	1 493	95	13	227	12	242	44	642	238	Neuseeland
—	115	1 472	89	33	229	10	242	36	619	230	
150	¹²⁾ 283	1 486	61	115	283	39	426	35	593	610	Südafrikanische Union
108	¹²⁾ 277	1 565	74	115	312	42	455	29	558	582	Uruguay
—	419	1 464	26	5	88	7	152	77	711	682	
3 403	¹³⁾ 6 719	115 265	.	.	22 528	.	.	.	95 968	.	Vereinigte Staaten von Amerika
2 536	¹³⁾ 5 107	118 141	.	.	24 331	.	.	.	94 420	.	

hautentzündung. — ⁴⁾ Nur chronischer Alkoholismus. — ⁵⁾ Darunter 151 Todesfälle an Pest. — ⁶⁾ Nur Pellagra. — ⁷⁾ Nur chronischen sich auf die Bevölkerung ohne Maoris. — ¹¹⁾ Die Angaben beziehen sich nur auf die weiße Bevölkerung. — ¹²⁾ Darunter

7. Todesursachen in europäischen

Länder	Jahr	VII. Krankheiten der Kreislauforgane		VIII. Krankheiten der Atmungsorgane			IX. Krankheiten der Verdauungsorgane				X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	
		24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
		Herzkrankheiten	Andere Krankheiten der Kreislauforgane	Bronchitis	Lungenentzündung	Andere Krankheiten der Atmungsorgane	Darmkatarrh und Darmgeschwür	Blinddarmentzündung	Krankheiten der Leber- und Gallenwege	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	Nierenentzündung	Andere Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane

a. Grund

I. Europäische Länder												
Deutsches Reich (o. Saargeb.)	1932	79 436	27 828	9 413	45 735	15 924	11 244	5 329	11 760	18 175	11 140	10 768
Belgien	1930	14 301	3 690	4 405	8 079	2 905	3 069	768 ²⁾	1 073	3 652	1 888	.
	1931	16 159	2 253	3 203	7 587	3 514	2 159	699	1 467	3 128	2 547	816
Dänemark (o. Färöer-Ins.)	1931	5 190	2 183	733	4 299	528	635	290	449	923	610	1 037
	1932	4 944	2 425	698	3 583	537	642	341	467	956	594	1 059
Estland	1932	1 707	247	59	848	176	295	23	172	522	154	274
Finnland	1930	6 211		.	2 536	.	576	.	337	1 408	837	.
Frankreich	1931	65 054	13 891	10 929	36 013	41 273	9 805	1 635	10 673	13 394	19 301	4 272
Griechenland	1930	2 956	732	1 044	15 636	1 565	9 975	176	771	2 002	3 069	792
	1931	3 373	833	1 126	15 127	1 557	12 226	206	846	2 151	3 666	933
Großbritannien u. Nordirland:												
Großbritannien	1932	112 447	26 425	23 753	34 988	5 883	6 844	3 523	4 548	14 956	18 120	8 523
Nordirland	1932	3 012	459	893	1 180	296 ²⁾	308	91	124	548	423	.
Irischer Freistaat	1932	6 136	599	2 616	2 691	785 ²⁾	581	221	254	1 400	1 223	.
Italien	1930	64 235	6 529	17 136	73 155	6 800	67 828	2 126	7 769	13 477	15 002	4 360
	1931	68 096	8 341	19 002	81 158	7 522	69 179	2 449	8 018	13 677	15 889	4 722
Litauen (einschl. Memelgeb.)	1932	1 911	188	167	2 494	1 270	2 177	105	163	821	396	300
	1933	1 969	230	164	2 400	1 382	1 126	113	175	935	282	360
Luxemburg	1931	189	.	23	355	.	21	.	7	106	121	.
Niederlande	1932	10 610	2 018	1 361	5 325	936	1 207	426	721	1 439	2 573	1 116
	1933	10 436	2 064	1 261	5 380	906	893	428	742	1 548	2 450	1 220
Norwegen	1930	2 315	1 691	446	1 075	1 281	260	210	178	655	788	490
	1931	2 407	1 912	508	1 180	1 635	195	206	189	605	833	491
Österreich	1931	15 759		.	7 606	.	643	.	.	.	.	.
	1932	15 944		.	7 934	.	856	.	.	.	.	.
Portugal	1931	9 843	1 341	2 649	8 936	1 430	16 069	102	1 218	1 975	2 019	406
Rumänien	1930	11 146	1 995	5 341	42 797	7 596	24 243	611 ²⁾	639	2 104	5 445	.
Schweden	1931	15 814		737	5 779	725	456	601	697	1 437	1 560	1 256
	1931	6 209	5 453	969	3 127	831	133	509 ²⁾	551	1 810	1 177	604
Spanien	1932	47 735	11 070	19 648	39 525	8 167	44 744	748	4 347	10 590	12 987	1 411
	1933	48 818	11 771	18 786	39 406	8 364	44 300	799	4 380	10 897	13 197	1 525
Tschechoslowakei	1932	24 140	5 590	3 291	20 727	5 371	12 169	872	1 639	4 182	3 882	1 518
Ungarn	1930	13 726	2 258	842	13 567	1 422	8 750	.	1 067	4 059	2 121	520
	1931	14 787	2 664	1 185	15 604	2 381	9 313	439	1 033	2 847	2 339	477
1932	15 395	2 637	1 047	16 338	2 518	16 406	389	1 157	2 848	2 533	527	
II. Außereuropäische Länder												
Australischer Staatenbund	1931	10 382	2 537	866	3 795	1 008	943	518	674	1 355	3 306	1 027
	1932	11 074	2 626	762	3 441	960	876	491	744	1 421	3 440	1 079
Canada	1930	13 067	7 317	443	7 338	1 682	6 013	1 488	1 227	3 285	5 570	1 699
	1931	13 734	6 400	469	7 011	1 555	5 158	1 394	1 188	3 212	5 168	1 533
Chile	1933	9 459		22 075			13 330				2 470	
Japan	1930	41 138	5 223	27 930	101 046	30 034	142 583	2 598	12 541	52 777	63 435	5 287
	1931	41 867	5 390	30 364	129 380	32 695	140 062	2 530	12 094	51 624	64 241	5 297
Neuseeland ⁷⁾	1931	2 817	435	203	506	192	74	105	106	294	579	182
	1932	2 935	469	207	504	170	68	101	118	282	580	193
Südafrikanische Union ⁸⁾	1930	1 569	776	526	1 504	581	1 215	184	214	430	680	260
	1931	1 553	813	474	1 424	609	1 257	214	235	413	655	329
Uruguay	1930	2 104	129	29	2 304	340	1 539	26	163	450	696	57
Vereinigte Staaten von Amerika	1930	253 084		126 715			31 192	18 100	8 583	12 476	107 619	.
	1931	241 123		96 979			24 723	18 113	8 851	12 539	104 119	.

¹⁾ Hierin sind die Todesfälle enthalten, die nach der zur Zeit bestehenden Todesursachenstatistik der einzelnen Länder nicht in das neue angeborene Lebensschwäche. — ²⁾ Nur chronische Bronchitis. — ³⁾ Nur Krankheiten der Haut. — ⁷⁾ Die Angaben beziehen sich auf die Be-

und außereuropäischen Ländern

II. Krankheiten der Schwangerschaft, Entbindung und des Wochenbetts		XII., XIII.	XIV., XV.	XVI.	XVII. Äußere Einwirkungen			XVIII.	Sonstige Krankheiten ¹⁾	Zusammen	Länder
35	36	37	38	39	40	41	42	43			
Fieberhafte Fehlgeburt, Kindbettfieber und Starkkrampf im Wochenbett	Andere Fehlgeburten und Zufälle in der Schwangerschaft, bei der Geburt und im Wochenbett	Krankheiten der äußeren Bedeckungen und der Bewegungsorgane	Angeborene Mißbildungen und Krankheiten der Neugeborenen (ohne Totgeburten)	Altersschwäche	Selbstmord	Mord	Verunglückung und andere äußere Einwirkungen	Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen			

zahlen (Fortsetzung)

											I. Europ. Länder
2 490	2 675	4 543	38 796	71 633	18 934	1 386	23 859	15 558	—	699 620	Deutsches Reich
357	439	.	2 630	10 930	1 356	3 377		5 030	6 542	107 468	} Belgien
244	494	428	2 958	11 160	1 446	3 037		8 119	—	108 017	
81	179	338	1 882	3 616	609	16	1 217	758	—	40 578	} Dänemark
69	157	357	1 867	3 253	689	20	1 137	686	—	39 701	
20	47	52	382	2 999	326	96	402	1 886	—	16 641	Estland
246	.	.	2 163	8 363	795	360	1 907	.	7 106	48 240	Finnland
642	1 195	1 559	13 568	90 355	7 947	348	20 767	104 257	—	679 114	Frankreich
621	529	354	3 987	9 617	322	322	2 110	9 675	—	103 811	} Griechenland
607	515	344	5 206	10 117	326	316	2 313	11 580	—	114 369	
1 234	1 929	3 342	23 773	21 200	6 243	211	18 226	2 436	—	550 174	Großbr. u. Nordirl.:
39	95	.	973	1 770	71	443		145	1 513	17 812	Großbritannien
78	178	.	1 776	6 626	110	867		795	3 502	42 984	Nordirland
966	2 010	.	32 390	37 027	3 915	1 099	15 137	739	14 536	576 751	} Italien
919	1 935	.	31 563	41 235	4 141	1 077	13 932	572	15 035	609 405	
78	279	940	2 267	5 088	246	122	840	7 702	—	36 577	} Litauen
106	274	771	1 778	5 238	213	108	761	6 481	—	32 749	
23	18	.	185	671	61	206		597	599	3 971	Luxemburg
162	377	316	3 967	4 505	728	35	2 371	3 019	—	73 059	} Niederlande
161	381	315	3 854	4 862	668	35	2 344	2 934	—	72 093	
67	78	85	1 006	3 687	203	25	1 181	1 624	—	29 616	} Norwegen
51	73	91	930	3 935	195	31	989	1 510	—	30 674	
228	.	.	*) 3 234	.	2 775	221	2 541	3	29 976	93 964	} Österreich
209	.	.	*) 3 126	.	2 972	215	2 642	4	28 507	93 708	
409	495	408	6 281	7 776	702	137	2 572	10 404	—	115 225	Portugal
994	1 475	.	72 344	56 740	1 443	791	6 124	652	34 946	346 714	Rumänien
166	169	266	2 512	10 516	1 015	61	2 139	1 126	—	77 121	Schweden
118	182	212	1 547	2 030	1 010	59	2 478	1 444	—	49 414	Schweiz
1 408	951	890	16 623	20 427	820	241	6 923	13 922	—	388 895	} Spanien
1 433	969	957	16 879	20 941	935	374	7 275	14 309	—	394 678	
788	549	1 740	15 329	24 288	4 443	422	5 032	2 405	—	210 254	Tschechoslowakei
438	358	*) 488	13 306	17 284	2 680	357	2 456	1 271	1 488	134 341	} Ungarn
429	328	986	12 895	21 020	3 000	446	2 629	1 118	—	144 968	
436	333	1 036	13 239	21 753	3 083	426	2 554	1 015	—	157 106	
											II. Außereurop. änder
250	400	324	3 259	2 750	827	128	2 937	287	—	56 560	Australischer Staatenbund
243	375	339	3 174	2 750	754	91	3 042	276	—	56 757	} Canada
501	904	616	10 427	2 334	1 010	214	6 276	991	—	109 306	
434	781	519	10 446	2 225	1 004	172	5 996	1 100	—	104 517	Chile
1 241	204	9 741	3 125	.	.	4 658		5 931	—	118 338	} Japan
1 647	4 034	6 058	75 102	76 591	13 942	411	26 176	41 171	—	1 170 867	
1 561	4 106	5 704	77 699	85 650	14 353	510	25 165	44 633	—	1 240 891	} Neuseeland
47	80	70	623	426	226	13	926	62	—	12 047	
39	62	56	595	439	240	25	663	44	—	11 683	} Südafrikanische Union
119	131	149	942	596	212	30	818	472	—	17 415	
116	102	131	897	481	226	38	783	492	—	17 145	} Uruguay
116	26	56	512	193	227	73	810	3 379	—	20 049	
5 439	9 726	.	72 246	.	18 551	10 617	95 527	.	221 831	1 343 356	} Vereinigte Staaten von Amerika
5 445	8 794	.	67 426	.	20 088	11 160	93 811	.	225 234	1 322 587	

internationale Todesursachenverzeichnis eingereicht werden konnten. — *) Nur Lebereirrhose. — **) Nur bei Kindern unter 2 Jahren. — ***) Nur völkering ohne Maoris. — *) Die Angaben beziehen sich nur auf die weiße Bevölkerung. — *) Bronchitis, Lungenentzündung und Grippe.

7. Todesursachen in europäischen

Länder	Jahr	I. Infektions- und parasitäre Krankheiten										
		1 Typhus und Para- typhus	2 Fleck- fieber	3 Pocken	4 Masern	5 Schar- lach	6 Keuch- husjen	7 Diph- therie	8 Grippe	10 Tuber- kulose der At- mungs- organe	11 Tuber- kulose anderer Organe und Miliar- tuber- kulose	12 Syphilis

b. Verhältniszahlen (auf je 10000)

I. Europäische Länder		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Deutsches Reich (o. Saargeb.)	1932	0,1	0,0003	—	0,2	0,1	0,4	0,6	1,6	6,3	1,3	0,3
Belgien	1930	0,3	.	.	0,9	0,2	0,9	0,6	1,5	6,8	2,3	.
	1931	0,2	.	.	0,4	0,1	0,9	0,6	3,1	7,2	2,3	0,1
Dänemark (o. Färöer-Ins.)	1931	0,1	—	—	0,2	0,04	0,9	0,3	3,4	5,3	1,6	0,2
	1932	0,2	—	—	0,3	0,1	1,1	0,2	3,3	5,3	1,6	0,2
Estland	1932	0,5	—	—	0,1	1,0	0,7	0,7	1,4	17,0	1,6	0,3
Finnland	1930	0,2	.	—	0,02	0,2	1,1	0,4	0,5	20,4	3,4	.
Frankreich	1931	0,4	0,004	0,003	0,4	0,1	0,2	0,6	2,5	13,2	2,0	0,1
	1930	2,3	0,02	0,01	1,7	1,9	2,4	0,8	5,3	13,1	3,1	0,2
Griechenland	1931	2,2	0,03	0,02	0,5	1,2	2,1	1,0	8,7	13,0	3,2	0,2
	1932	0,1	—	0,001	1,0	0,2	0,8	0,6	3,3	6,8	1,6	0,3
Großbritannien u. Nordirland:	1932	0,1	—	.	0,5	0,2	2,0	0,5	3,6	8,3	2,9	.
Großbritannien	1932	0,3	0,03	.	0,8	0,3	1,0	1,3	5,6	9,6	2,8	.
Nordirland	1932	0,1	—	.	0,5	0,2	2,0	0,5	3,6	8,3	2,9	.
Irischer Freistaat	1932	0,3	0,03	.	0,8	0,3	1,0	1,3	5,6	9,6	2,8	.
Italien	1930	1,6	.	0,001	1,4	0,4	0,6	0,9	1,7	8,2	3,0	0,3
	1931	1,5	.	0,001	0,8	0,5	0,7	0,8	3,2	8,0	2,8	0,3
Litauen (einschl. Memelgeb.)	1932	0,8	0,1	0,01	0,7	2,4	3,3	1,3	2,4	10,1	1,1	0,03
	1933	0,7	0,1	—	0,6	1,8	1,0	1,3	2,0	9,0	1,0	0,1
Luxemburg	1931	0,5	—	—	0,03	0,1	0,6	0,2	2,7	8,4	1,1	.
	1932	0,1	—	—	0,4	0,1	0,6	0,3	1,7	4,5	1,9	0,3
Niederlande	1933	0,1	—	—	0,2	0,1	0,5	0,2	2,1	4,3	1,7	0,3
	1930	0,1	—	—	0,04	0,2	0,2	0,2	0,2	12,1	2,8	0,1
Norwegen	1931	0,1	—	—	0,2	0,1	0,2	0,2	0,9	12,1	2,7	0,2
	1932	0,2	—	—	0,2	0,2	0,5	1,3	.	14,0	.	.
Österreich	1932	0,2	—	—	0,6	0,2	0,4	1,5	.	13,0	.	.
	1931	1,8	0,02	0,9	1,9	0,1	1,7	1,6	4,5	16,4	3,3	1,6
Portugal	1931	0,7	0,2	.	1,4	2,1	1,2	0,9	.	14,8	2,3	0,6
Rumänien	1930	0,1	—	—	0,1	0,1	0,3	0,2	4,1	10,5	2,1	0,1
Schweden	1931	0,1	—	—	0,2	0,1	0,2	0,3	4,5	9,2	2,9	0,4
Schweiz	1931	0,1	.	—	0,2	0,1	0,2	0,3	4,5	9,2	2,9	0,4
Spanien	1932	1,3	0,003	0,003	1,7	0,1	0,7	0,5	2,1	9,3	2,5	0,3
	1933	1,4	0,004	0,001	1,2	0,1	0,6	0,5	3,3	9,3	2,4	0,2
Tschechoslowakei	1932	0,7	0,001	—	0,5	0,3	0,7	1,7	0,8	13,2	1,8	0,3
	1930	1,5	0,001	.	0,5	0,2	0,3	1,9	0,4	17,1	2,7	0,4
Ungarn	1931	1,3	—	—	0,3	0,2	0,5	1,7	0,8	16,9	3,0	0,4
	1932	3,1	—	0,001	0,4	0,3	0,6	1,8	1,1	16,4	3,0	0,4
II. Außereuropäische Länder												
Australischer Staatenbund	1931	0,2	0,002	—	0,1	0,1	0,5	0,7	1,3	4,3	0,5	0,2
	1932	0,1	0,01	0,002	0,1	0,2	0,2	0,6	0,5	4,1	0,5	0,3
Canada	1930	0,4	—	0,002	0,5	0,4	0,9	0,7	2,4	6,4	1,5	0,5
	1931	0,3	—	0,003	0,2	0,2	0,7	0,6	3,1	6,0	1,4	0,4
Chile	1933	1,4	8,2	—	0,7	0,1	5,4	0,8	25,1	23,1	2,9	3,0
Japan	1930	1,4	0,0002	0,001	0,9	0,05	1,2	0,6	0,8	13,4	5,2	0,9
	1931	1,3	0,0005	0,001	2,1	0,1	1,3	0,7	2,4	13,6	5,0	0,9
Neuseeland ⁶⁾	1931	0,1	—	—	—	0,1	0,2	0,4	1,5	3,5	0,8	0,2
	1932	0,1	—	—	—	0,04	0,3	0,3	0,5	3,4	0,9	0,2
Südafrikanische Union ⁷⁾	1930	1,3	0,1	0,01	0,5	0,1	0,9	0,8	2,4	3,4	0,6	0,6
	1931	1,5	0,02	—	0,3	0,1	1,0	0,7	1,7	3,1	0,5	0,7
Uruguay	1930	0,9	—	—	0,2	0,1	0,2	0,7	0,7	11,9	1,8	0,3
Vereinigte Staaten von Amerika	1930	0,5	.	.	0,3	0,2	0,5	0,5	*)	6,5	0,7	.
	1931	0,5	.	.	0,3	0,2	0,4	0,5	*)	6,1	0,8	.

¹⁾ Nur Gonickstarre, Ruhr und Enecephalitis lethargica sive epidemica. — ²⁾ Nur Hirnhautentzündung. — ³⁾ Nur chronischer ohne Maoris. — ⁴⁾ Die Angaben beziehen sich nur auf die weiße Bevölkerung. — ⁵⁾ Vergl. Spalte 26/28. — ⁶⁾ Nur Rose und

und außereuropäischen Ländern

		II. Krebs und andere Neubildungen		III., IV., V. Allgemeinerkrankheiten, Blutkrankheiten und chronische Vergiftungen				VI. Krankheiten des Zentralnervensystems und der Sinnesorgane			Länder
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	

der mittleren Bevölkerung)

											I. Europ. Länder
0,01	1,0	13,4	0,7	0,3	1,6	0,1	1,4	0,4	9,0	3,4	Deutsches Reich
0,04	1,1	9,8	.	0,7	1,6	0,2	1,4	.	5,7	6,6	} Belgien
0,01	1,3	10,0	0,6	0,8	1,6	0,2	0,9	0,7	9,3	4,9	
0,01	1,2	14,1	1,1	0,3	1,6	0,1	2,1	0,2	4,3	4,9	} Dänemark
0,01	1,3	14,7	1,1	0,4	1,8	0,1	2,0	0,2	4,2	4,7	
—	1,6	9,2	1,4	0,7	0,4	0,1	0,6	0,2	8,1	7,5	Estland
.	1,7	7,1	.	.	0,6	0,3	.	0,4	5,5	.	Finnland
0,04	1,2	9,7	1,0	0,1	1,0	0,2	0,9	0,5	12,7	4,4	Frankreich
8,9	5,1	3,6	0,2	0,1	0,3	0,1	1,2	0,1	5,1	3,4	} Griechenland
10,2	5,7	4,1	0,4	0,1	0,4	0,1	1,4	0,1	5,6	3,3	
0,01	1,1	15,1	0,7	0,8	1,5	0,03	2,1	0,5	7,5	3,0	Großbr.u.Nordirl.:
.	¹⁾ 0,4	12,4	.	.	1,1	.	.	.	11,0	.	Großbritannien
.	¹⁾ 0,2	11,1	.	.	0,8	.	.	.	8,4	.	Nordirland
0,7	2,9	7,0	.	.	0,8	.	0,6	.	11,3	5,2	Irischer Freistaat
0,8	2,9	7,4	.	.	0,9	.	0,6	.	12,5	5,1	} Italien
0,02	1,6	4,0	0,1	0,8	0,3	0,1	0,8	1,6	0,9	5,3	
0,02	1,3	4,4	0,2	0,6	0,3	0,1	0,7	1,2	1,3	4,7	Litauen
0,03	0,1	6,7	.	.	.	.	.	.	3,5	²⁾ 2,4	Luxemburg
0,002	0,9	12,2	0,7	0,2	1,8	0,04	1,5	0,3	6,5	2,7	} Niederlande
0,002	0,8	12,5	0,7	0,2	1,7	0,1	1,2	0,3	6,3	2,3	
0,03	1,8	12,1	0,6	.	1,1	³⁾ 0,04	0,9	0,1	8,7	2,3	} Norwegen
0,01	1,6	12,7	0,6	.	1,0	³⁾ 0,03	1,0	0,1	9,1	2,2	
.	4,5	16,4	.	.	.	.	.	.	8,8	.	} Österreich
.	4,6	17,1	.	.	.	.	.	.	8,8	.	
0,2	3,3	4,9	0,9	0,3	0,6	0,4	1,7	0,4	13,2	5,0	Portugal
0,1	3,3	3,4	.	.	.	0,2	⁴⁾ 1,2	.	1,4	4,9	Rumänien
0,003	2,5	13,0	1,2	.	1,4	0,03	1,7	0,1	9,0	2,5	Schweden
.	1,3	14,7	0,8	⁵⁾ 0,3	1,0	0,7	2,4	0,2	4,7	2,4	Schweiz
0,1	2,5	6,6	0,4	0,2	0,9	0,2	2,3	0,5	13,7	7,2	} Spanien
0,1	2,7	6,8	0,4	0,2	1,0	0,2	2,2	0,5	13,2	6,9	
0,01	1,6	11,9	0,5	0,3	0,9	0,1	1,2	0,7	6,7	4,3	Tschechoslowakei
.	2,4	10,3	.	.	0,5	.	.	.	8,5	6,4	} Ungarn
—	2,5	10,2	0,7	0,1	0,5	0,2	1,3	0,9	8,0	6,8	
0,002	3,0	10,2	0,8	0,1	0,5	0,1	1,4	0,9	8,0	6,5	
											II. Außereurop. Länder
0,04	0,8	10,1	0,5	0,3	1,4	0,1	1,7	0,3	4,4	1,7	} Australischer Staatenbund
0,02	0,9	10,5	0,5	0,2	1,5	0,1	1,6	0,2	4,6	1,8	
0,003	1,6	9,1	0,4	0,1	1,1	0,2	2,3	0,2	3,7	3,5	} Canada
0,003	1,2	9,2	0,6	0,2	1,2	0,1	2,1	0,3	3,2	2,6	
—	2,9	6,9	0,2	3,7				19,9			Chile
0,01	5,2	7,0	0,2	0,2	0,3	0,1	3,1	0,5	16,3	11,2	} Japan
0,01	5,2	6,8	0,2	0,2	0,3	0,05	3,4	0,5	16,4	10,8	
0,01	0,6	10,3	0,7	0,1	1,6	0,1	1,7	0,3	4,4	1,6	} Neuseeland
—	0,8	10,1	0,6	0,2	1,6	0,1	1,7	0,2	4,3	1,6	
0,8	1,5	8,3	0,3	0,6	1,6	0,2	2,4	0,2	3,3	3,4	Südafrikanische Union
0,6	1,5	8,6	0,4	0,6	1,7	0,2	2,5	0,2	3,1	3,2	Uruguay
—	2,2	7,7	0,1	0,03	0,5	0,04	0,8	0,4	3,7	3,6	} Vereinigte Staaten von Amerika
0,3	⁶⁾ 0,6	9,7	.	.	1,9	.	.	.	8,1	.	
0,2	⁶⁾ 0,4	9,9	.	.	2,0	.	.	.	7,9	.	

Alkoholismus. — ⁴⁾ Nur Pellagra. — ⁵⁾ Nur chronischer Gelenkrheumatismus. — ⁶⁾ Die Angaben beziehen sich auf die Bevölkerung Geniestarre.

7. Todesursachen in europäischen

Länder	Jahr	VII. Krankheiten der Kreislauforgane		VIII. Krankheiten der Atmungsorgane			IX. Krankheiten der Verdauungsorgane				X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	
		24 Herzkrankheiten	25 Andere Krankheiten der Kreislauforgane	26 Bronchitis	27 Lungenentzündung	28 Andere Krankheiten der Atmungsorgane	29 Darmkatarrh und Darmgeschwür	30 Blinddarmentzündung	31 Krankheiten der Leber- und Gallenwege	32 Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	33 Nierenentzündung	34 Andere Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane

b. Verhältniszahlen (auf je 10 000 der

I. Europäische Länder		b. Verhältniszahlen (auf je 10 000 der											
Deutsches Reich (o. Saargeb.)	1932	12,2	4,3	1,5	7,0	2,5	1,8	0,8	1,8	2,8	1,7	1,7	
Belgien	1930	17,7	4,6	5,5	10,0	3,6	3,8	1,0	^{a)} 1,3	4,5	2,3	.	
	1931	19,9	2,8	3,9	9,3	4,3	2,6	0,9	1,8	3,8	3,1	1,0	
Dänemark (o. Färöer-Ins.)	1931	14,6	6,1	2,1	12,1	1,5	1,8	0,8	1,3	2,6	1,7	2,9	
	1932	13,9	6,8	2,0	10,1	1,5	1,8	1,0	1,3	2,7	1,7	3,0	
Estland	1932	15,2	2,2	0,5	7,6	1,6	2,6	0,2	1,5	4,7	1,4	2,4	
Finnland	1930	16,9		.	6,9	.	⁴⁾ 1,6	.	0,9	3,8	2,3	.	
Frankreich	1931	15,8	3,3	2,6	8,7	10,0	2,3	0,4	2,6	3,2	4,7	1,0	
	1930	4,7	1,2	1,6	24,6	2,5	15,7	0,3	1,2	3,2	4,8	1,2	
Griechenland	1931	5,2	1,3	1,7	23,5	2,4	19,0	0,3	1,3	3,3	5,7	1,4	
	1932	24,9	5,9	5,3	7,8	1,3	1,5	0,8	1,0	3,3	4,0	1,9	
Großbritannien u. Nordirland:	1932	23,9	3,6	7,1	9,4	2,4	⁴⁾ 2,4	0,7	1,0	4,4	3,4	.	
Nordirland	1932	20,6	2,0	8,8	9,0	2,6	⁴⁾ 2,0	0,7	0,9	4,7	4,1	.	
Irischer Freistaat	1930	15,7	1,6	4,2	17,9	1,6	16,6	0,5	2,0	3,3	3,7	1,0	
	1931	16,5	2,0	4,6	19,7	1,8	16,8	0,6	1,9	3,3	3,9	1,1	
Italien	1932	8,0	0,8	0,7	10,4	5,3	9,1	0,4	0,7	3,4	1,7	1,3	
	1933	8,1	0,9	0,7	9,9	5,7	4,6	0,5	0,7	3,8	1,2	1,5	
Litauen (einschl. Memelgeb.)	1931	6,3	.	0,8	11,8	.	0,7	.	^{a)} 0,2	3,5	4,0	.	
	1932	13,1	2,5	1,7	6,6	1,2	1,5	0,5	0,9	1,8	3,2	1,4	
Niederlande	1933	12,7	2,5	1,5	6,5	1,1	1,1	0,5	0,9	1,9	3,0	1,5	
	1930	8,2	6,0	1,6	3,8	4,6	0,9	0,7	0,6	2,3	2,8	1,7	
Norwegen	1931	8,5	6,8	1,8	4,2	5,8	0,7	0,7	0,7	2,1	3,0	1,7	
	1932	23,4		.	11,3	.	1,0	.	.	.	.	.
Österreich	1932	23,7		.	11,8	.	1,3	.	.	.	.	.
	1931	15,9	2,2	4,3	14,4	2,3	25,9	0,2	2,0	3,2	3,3	0,7	
Portugal	1930	6,2	1,1	⁷⁾ 3,0	24,0	4,3	13,5	0,3	^{a)} 0,4	1,2	3,0	.	
Rumänien	1931	25,7		1,2	9,4	1,2	0,7	1,0	1,1	2,3	2,5	2,0	
Schweden	1931	15,2	13,4	2,4	7,7	2,0	0,3	1,2	^{a)} 1,4	4,4	2,9	1,5	
	1932	20,0	4,6	8,2	16,6	3,4	18,8	0,3	1,8	4,4	5,4	0,6	
Schweiz	1933	20,2	4,9	7,8	16,3	3,5	18,4	0,3	1,8	4,5	5,5	0,6	
	1932	16,2	3,8	2,2	13,9	3,6	8,2	0,6	1,1	2,8	2,6	1,0	
Tschechoslowakei	1930	15,9	2,6	1,0	15,7	1,6	10,1	.	1,2	4,7	2,5	0,6	
	1931	17,0	3,1	1,4	17,9	2,7	10,7	0,5	1,2	3,3	2,7	0,5	
Ungarn	1932	17,6	3,0	1,2	18,7	2,9	18,7	0,4	1,3	3,3	2,9	0,6	
	1931	16,0	3,9	1,3	5,8	1,6	1,5	0,8	1,0	2,1	5,1	1,6	
Australischer Staatenbund	1932	16,9	4,0	1,2	5,3	1,5	1,3	0,7	1,1	2,2	5,3	1,6	
	1930	12,8	7,2	0,4	7,2	1,6	5,9	1,5	1,2	3,2	5,5	1,7	
Canada	1931	13,2	6,2	0,5	6,8	1,5	5,0	1,3	1,1	3,1	5,0	1,5	
Chile	1933	21,4		50,0			30,2				5,6		
	1930	6,4	0,8	4,3	15,7	4,7	22,1	0,4	1,9	8,2	9,7	0,8	
Japan	1931	6,4	0,8	4,6	19,8	5,0	21,4	0,4	1,9	7,9	9,8	0,8	
	1931	19,5	3,0	1,4	3,5	1,3	0,5	0,7	0,7	2,0	4,0	1,3	
Neuseeland ⁹⁾	1932	20,2	3,2	1,4	3,5	1,2	0,5	0,7	0,8	1,9	4,0	1,3	
	1930	8,7	4,3	2,9	8,4	3,2	6,8	1,0	1,2	2,4	3,8	1,4	
Südafrikanische Union ¹⁰⁾	1931	8,5	4,4	2,6	7,7	3,3	6,9	1,2	1,3	2,3	3,6	1,8	
	1930	11,1	0,7	0,2	12,1	1,8	8,1	0,1	0,9	2,4	3,7	0,3	
Vereinigte Staaten von Amerika	1930	21,4	.	¹¹⁾ 10,7			2,6	1,5	^{a)} 0,7	1,0	9,1	.	
	1931	20,2	.	0,4	8,1	.	2,1	1,5	^{a)} 0,7	1,1	8,7	.	

¹⁾ Hierin sind die Todesfälle enthalten, die nach der zur Zeit bestehenden Todesursachenstatistik der einzelnen Länder nicht in Entbindung und des Wochenbetts sind auf 10 000 Geborene berechnet. — ²⁾ Nur Lebercirrhose. — ³⁾ Nur bei Kindern unter 2 Jahren. — ⁴⁾ Haut. — ⁵⁾ Die Angaben beziehen sich auf die Bevölkerung ohne Maoris. — ¹⁰⁾ Die Angaben beziehen sich nur auf die weiße Bevölkerung.

und außereuropäischen Ländern

XI. Krankheiten der Schwangerschaft, Entbindung und des Wochenbetts		XII. XIII.	XIV. XV.	XVI.	XVII. Äußere Einwirkungen			XVIII.	Sonstige Krankheiten ¹⁾	Zusammen	Länder
35	36	37	38	39	40	41	42	43			
Fieberhafte Fehlgeburt, Kindbettfieber und Starrkrampf im Wochenbett	Andere Fehlgeburten und Zufälle in der Schwangerschaft, bei der Geburt und im Wochenbett	Krankheiten der äußeren Bedeckungen und der Bewegungsorgane	Angeborene Mißbildungen und Krankheiten der Neugeborenen (ohne Totgeburten)	Altersschwäche	Selbstmord	Mord	Verunglückung und andere äußere Einwirkungen	Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen			

mittleren Bevölkerung) ²⁾ (Fortsetzung)

											I. Europ. Länder	
24,7	26,5	0,7	5,9	11,0	2,9	0,2	3,7	2,4	—	107,8	Deutsches Reich	
22,6	27,8	.	3,3	13,5	1,7		4,2	6,2	8,1	133,1	} Belgien	
15,8	31,9	0,5	3,6	13,7	1,8		3,7	10,0	—	132,9		
12,3	27,2	0,9	5,3	10,1	1,7	0,04	3,4	2,1	—	113,8	} Dänemark	
10,4	23,7	1,0	5,2	9,1	1,9	0,1	3,2	1,9	—	111,6		
9,9	23,3	0,5	3,4	26,7	2,9	0,9	3,6	16,8	—	148,4	Estland	
31,8	.	.	5,9	22,7	2,2	1,0	5,2	.	19,3	131,2	Finland	
8,5	15,7	0,5	3,2	21,8	1,9	0,1	5,1	25,2	—	164,0	Frankreich	
30,8	26,3	0,6	6,3	15,1	0,5	0,5	3,3	15,2	—	163,5	} Griechenland	
30,1	25,6	0,5	8,1	15,7	0,5	0,5	3,6	18,0	—	177,6		
											Großbr.u.Nordirl.: Großbritannien	
^{a)} 19,3	^{a)} 30,1	0,7	5,3	4,7	1,4	0,05	4,0	0,5	—	122,0	Nordirland	
^{a)} 15,5	^{a)} 37,8	.	7,7	14,0	0,6		3,5	1,2	12,0	141,1	} Irischer Freistaat	
^{a)} 13,9	^{a)} 31,7	.	6,0	22,3	0,4		2,9	2,7	11,8	144,5		
8,5	17,8	.	7,9	9,1	1,0	0,3	3,7	0,2	3,6	141,1	} Italien	
8,6	18,2	.	7,7	10,0	1,0	0,3	3,4	0,1	3,6	147,7		
^{a)} 11,9	^{a)} 42,7	3,9	9,5	21,3	1,0	0,5	3,5	32,2	—	152,9	} Litauen	
^{a)} 17,1	^{a)} 44,1	3,2	7,3	21,5	0,9	0,4	3,1	26,6	—	134,4		
37,0	29,0	.	6,2	22,4	2,0		6,9	19,9	20,0	132,4	Luxemburg	
8,8	20,6	0,4	4,9	5,6	0,9	0,04	2,9	3,7	—	90,0	} Niederlande	
9,2	21,7	0,4	4,7	5,9	0,8	0,04	2,9	3,6	—	87,6		
13,6	15,9	0,3	3,6	13,1	0,7	0,1	4,2	5,8	—	105,5	} Norwegen	
10,8	15,5	0,3	3,3	13,9	0,7	0,1	3,5	5,4	—	108,7		
20,9	.	.	^{a)} 4,8	.	4,1	0,3	3,8	0,004	44,6	139,7	} Österreich	
19,9	.	.	^{a)} 4,6	.	4,4	0,3	3,9	0,01	42,3	139,1		
20,0	24,3	0,7	10,1	12,5	1,1	0,2	4,1	16,8	—	185,8	Portugal	
15,7	23,2	.	40,4	31,7	0,8	0,4	3,4	0,4	19,5	193,8	Rumänien	
17,7	18,0	0,4	4,1	17,1	1,6	0,1	3,5	1,8	—	125,4	Schweden	
16,9	26,1	0,5	3,8	5,0	2,5	0,1	6,1	3,5	—	121,2	Schweiz	
20,3	13,7	0,4	7,0	8,6	0,3	0,1	2,9	5,8	—	163,2	} Spanien	
20,8	14,0	0,4	7,0	8,7	0,4	0,2	3,0	5,9	—	163,6		
24,7	17,2	1,2	10,3	16,3	3,0	0,3	3,4	1,6	—	141,2	} Tschechoslowakei	
19,4	15,2	^{a)} 0,6	15,4	20,0	3,1	0,4	2,8	1,5	1,7	155,3		
20,1	15,4	1,1	14,8	24,1	3,4	0,5	3,0	1,3	—	166,3	} Ungarn	
20,6	15,7	1,2	15,1	24,8	3,5	0,5	3,0	1,2	—	179,4		
											II. Außereurop. Länder	
^{a)} 21,1	^{a)} 33,8	0,5	5,0	4,2	1,3	0,2	4,5	0,4	—	87,0	} Australischer Staatenbund	
^{a)} 21,9	^{a)} 33,8	0,5	4,8	4,2	1,2	0,1	4,6	0,4	—	86,7		
19,9	36,0	0,6	10,2	2,3	1,0	0,2	6,1	1,0	—	107,1	} Canada	
17,5	31,5	0,5	10,1	2,1	1,0	0,2	5,8	1,1	—	100,7		
^{a)} 84,0		0,5	22,0	7,1		10,5		13,4	—	267,9	Chile	
7,6	18,6	0,9	11,7	11,9	2,2	0,1	4,1	6,4	—	181,7	} Japan	
7,2	18,8	0,9	11,9	13,1	2,2	0,1	3,8	6,8	—	189,8		
17,2	29,2	0,5	4,3	2,9	1,6	0,1	6,4	0,4	—	83,4	} Neuseeland	
15,2	24,2	0,4	4,1	3,0	1,6	0,2	4,6	0,3	—	80,2		
24,5	26,9	0,8	5,2	3,3	1,2	0,2	4,5	2,6	—	96,9	} Südafrikanische Union	
24,5	21,5	0,7	4,9	2,6	1,2	0,2	4,3	2,7	—	93,8		
24,5	5,5	0,3	2,7	1,0	1,2	0,4	4,3	17,8	—	105,4	Uruguay	
^{a)} 26,0	^{a)} 46,5	.	6,1	.	1,6	0,9	8,1	.	18,7	113,3	} Vereinigte Staaten von Amerika	
^{a)} 24,6	^{a)} 39,7	.	5,7	.	1,7	0,9	7,8	.	18,9	110,8		

das neue internationale Todesursachenverzeichnis eingereicht werden konnten. — ²⁾ Die Sterbefälle an Krankheiten der Schwangerschaft, ³⁾ Auf 10 000 Lebendgeborene. — ⁴⁾ Nur angeborene Lebensschwäche. — ⁵⁾ Nur chronische Bronchitis. — ⁶⁾ Nur Krankheiten der Lunge. — ⁷⁾ Bronchitis, Lungenentzündung und Grippe.

8. Überseeische Aus- und Einwanderung

a. Überseeische Auswanderung aus europäischen Ländern¹⁾

Herkunftsländer	Jahre	Auswanderer	Davon gingen über Häfen		Überseeische Wanderziele						Auf 10 000 Einwohner
			desselb. Landes	andere	Amerika		Afrika	Asien	Austral. und Ozeanien	unbekannt	
					Vereinigte Staaten	übriges Amerika					
Deutsches Reich	1932	10 325	10 028	297	7 258	2 878	85	6	28	(70)	1,6
	1933	12 866	12 439	427	10 037	2 474	187	10	25	(133)	2,0
Belgien	1932	1 318	.	.	118	121	1 011	50	18	—	1,6
Bulgarien	1932	132	—	—	88	.	13	30	1	—	0,2
	1933	193	—	—	100	.	16	73	4	—	0,3
Dänemark	1932	768	.	.	.	.	.	.	.	.	2,1
	1933	638	.	.	.	.	.	.	.	.	1,8
Estland	1932	328	328	—	19	31	11	2	—	265	2,9
	1933	453	453	—	39	24	5	27	16	342	4,0
Finnland	1932	173	173	—	74	84	7	2	6	—	0,5
	1933	232	.	.	125	94	4	7	2	—	0,7
Großbritannien und Nord Irland	1932	26 988	26 988	—	1 285	²⁾ 3 104	²⁾ 2 453	⁴⁾ 5 403	6 149	8 594	5,8
	1933	26 256	26 256	—	1 331	²⁾ 2 243	²⁾ 2 587	⁴⁾ 5 890	5 433	8 772	5,6
England und Wales	1932	22 934	.	.	890	²⁾ 2 196	²⁾ 2 100	⁴⁾ 4 541	5 616	7 591	5,7
Schottland	1932	3 444	.	.	273	²⁾ 706	²⁾ 299	⁴⁾ 791	454	921	7,1
Nord Irland	1932	610	.	.	122	²⁾ 202	²⁾ 54	⁴⁾ 71	79	82	4,9
Irischer Freistaat	1932	811	177	634	256	86	72	72	198	127	2,7
	1933	903	273	630	355	62	44	95	219	128	3,0
Italien	1932	24 803	24 803	.	11 527	10 901	.	.	897	1 478	5,9
	1933	22 339	22 339	.	11 454	8 468	.	.	1 208	1 209	5,3
Jugoslawien	1932	2 454	.	.	1 403	902	7	—	121	21	1,7
Lettland	1932 ⁵⁾	99	—	99	27	41	31	—	—	—	0,5
Litauen	1932	949	—	949	151	293	291	194	20	.	4,2
	1933	1 300	—	1 300	130	261	200	671	38	.	5,3
Niederlande ⁶⁾	1932	158	158	.	73	82	.	.	3	.	0,2
	1933	163	163	—	86	75	.	.	2	.	0,2
Norwegen	1932	436	435	1	.	.	.	.	.	.	1,5
	1933	406	344	62	.	.	.	.	.	.	1,4
Österreich	1932	1 233	—	1 233	185	521	35	247	3	242	1,8
	1933	1 290	—	1 290	.	.	.	.	.	.	1,9
Polen	1932	9 667	—	9 667	1 433	3 545	.	2 879	.	1 810	3,0
	1933	17 167	—	17 167	1 273	5 003	.	10 344	.	547	5,2
Portugal	1932	6 040	6 040	—	421	4 459	.	.	.	1 160	8,9
	1933	8 939	8 939	—	.	.	.	.	.	.	13,0
Rumänien	1932	1 303	.	.	.	.	.	.	.	.	0,7
	1933	(1 037)	.	.	.	.	.	.	.	.	(0,6)
Schweden	1932	647	647	—	474	88	32	45	8	.	1,0
	1933	893	893	—	682	111	34	52	14	.	(0,6)
Schweiz	1932	1 301	—	1 301	401	421	344	124	11	—	3,2
	1933	1 167	—	1 167	334	245	352	210	26	—	2,8
Spanien	1932	10 152	.	.	45	10 107	.	.	.	.	4,3
	1933	6 658	.	.	.	.	.	.	.	.	2,8
Tschechoslowakei	1932	1 571	—	1 571	507	1 055	4	5	—	—	1,1
	1933	1 654	—	1 654	497	1 133	3	21	—	—	1,1
Ungarn	1932	799	—	799	210	439	150	—	—	—	0,9
	1933	847	—	847	183	594	70	—	—	—	1,0

¹⁾ Wegen der unterschiedlichen Erhebungsform in den einzelnen Ländern sind die Zahlen nicht unmittelbar miteinander vergleichbar. In dieser Übersicht wird die Auswanderung nur nach überseeischen Ländern (ohne Europa) berücksichtigt. — ²⁾ Nur Britisch-Nordamerika. — ³⁾ Nur Südafrikanische Union. — ⁴⁾ Nur Britisch-Indien und Ceylon. — ⁵⁾ Die Angaben beziehen sich nur auf die Auswanderung über deutsche Häfen. — ⁶⁾ Nur Niederländer über Amsterdam und Rotterdam; außerdem wanderten 1 782 fremde Auswanderer im Jahre 1932 und 1 547 fremde Auswanderer im Jahre 1933 über diese Häfen aus.

8. Überseeische Aus- und Einwanderung

b. Einwanderung in die Überseeländer

1. Canada, Argentinien, Brasilien, Südafrik. Union und Austral. Staatenbund

Herkunftsländer bzw. Staatsangehörigkeit	Einwanderung nach								
	Canada ¹⁾		Argentinien		Brasilien	Südafrikanische Union	Austral. Staatenbund		
	im Jahre								
	1932	1933	1931	1932	1932	1931	1932	1930	1931
Einwanderer überhaupt	20 591	14 382	64 922	37 626	34 683	5 023	3 779	63 095	40 414
davon aus den Ländern:									
Deutsches Reich	562	389	3 045	2 089	2 273	400	479	536	298
Belgien	40	26	87	50	.	24	30	.	.
Bulgarien	12	.	268	34	.	.	.	.	.
Dänemark und Island	49	46	154	139	.	10	10	105	65
Estland	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Finnland	32	45	.	.	.	1	1	97	17
Frankreich	90	76	810	639	.	29	22	647	652
Griechenland	34	29	184	87	.	39	21	304	163
Großbritannien und Irland	3 327	2 304	852	563	.	2 431	1 596	51 579	32 868
Italien	230	253	21 567	10 288	2 155	71	60	2 127	973
Jugoslawien	171	192	1 182	294	.	21	7	374	270
Lettland	3	.	.	.	.	101	80	.	.
Litauen	43	42	303	86	.	468	298	.	.
Niederlande	30	25	.	.	.	94	66	158	84
Norwegen	54	29	.	.	.	28	12	48	38
Osterreich	a)	a)	810	.	.	16	16	.	.
Polen	379	360	5 327	2 242	1 142	205	214	.	.
Portugal	2	.	1 124	732	8 499	18	22	.	.
Rumänien	31	27	532	184	.	1	2	.	.
Rußland (UdSSR)	74	63	416	125	.	20	23	188	85
Schweden	34	.	.	.	.	10	11	72	50
Schweiz	17	21	286	268	.	36	40	146	96
Spanien	6	.	14 874	10 435	1 447	1	1	.	.
Tschechoslowakei	322	452	1 180	496	.	6	5	.	.
Türkei	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ungarn	311	484	267	98	.	6	7	.	.
Anderer oder nicht näher bezeichnete Länder	14 738	9 519	11 674	8 777	19 167	987	756	a) 6 712	b) 4 755

¹⁾ Kalenderjahr. — ²⁾ Unter »Deutsches Reich« enthalten. — ³⁾ Einschließlich 1469 Bürger der Vereinigten Staaten, 2658 Chinesen, 318 Japaner und 571 Eingeborene von Indien und Ceylon. — ⁴⁾ Einschließlich 774 Bürger der Vereinigten Staaten, 2308 Chinesen, 178 Japaner und 520 Eingeborene von Indien und Ceylon.

2. Vereinigte Staaten von Amerika (seit dem Jahre 1820)

Herkunftsländer	Zahl der Einwanderer in der Zeit									
	1926 ¹⁾	1927 ¹⁾	1928 ¹⁾	1929 ¹⁾	1930 ¹⁾	1931 ¹⁾	1932 ¹⁾	1820 bis 1932 ²⁾	1933 ¹⁾	1. Juli bis 31. Dez. 1933
I. Europa										
a. Nord- und Westeuropa										
Großbritannien u. Nord Irland	25 947	24 160	19 958	21 327	36 489	10 294	2 057	8 820 663	12 383	8 246
Irischer Freistaat	24 478	28 054	24 544	17 672	17 971	6 121	441			
Deutsches Reich	50 421	48 513	45 778	46 751	26 569	10 401	2 670	5 920 964		
Schweden	8 513	8 287	8 051	8 877	3 109	1 298	328	1 215 114		
Norwegen	5 756	6 068	5 660	5 977	2 649	1 280	348	801 743		
Frankreich	4 181	4 405	4 438	4 428	3 713	1 830	854	585 059		
Dänemark und Island	2 549	2 505	2 473	2 525	1 161	555	.	333 021		
Schweiz	1 994	2 121	1 994	2 140	1 689	864	235	291 267		
Niederlande	1 753	1 733	1 843	1 742	2 738	1 143	231	247 983		
Belgien	718	764	698	669	909	551	229	154 168		
Übriges Nord- und Westeuropa	337	334	531	625	612	403	.	19 505		
Zusammen	128 647	126 944	115 968	112 733	97 609	34 740	7 393	18 389 487		
b. Süd- und Osteuropa										
Italien	8 253	17 297	17 728	18 008	22 327	13 399	6 662	4 671 256		
Osterreich	1 102	1 016	1 277	1 256	1 744	738	301	4 227 996		
Ungarn	906	813	857	1 045	1 265	887	446	.		
Rußland (UdSSR)	1 766	1 183	1 254	934	1 133	335	.	3 358 359		
Finnland	491	438	.	.	.	.	.	424 129		
Griechenland	1 121	2 089	2 328	2 266	2 291	1 763	877	402 629		
Polen	7 126	9 211	8 755	9 002	9 231	3 604	1 296	253 257		
Portugal	666	567	584	623	637	542	.	167 786		
Spanien	326	429	455	547	670	476	445	154 441		
Türkei in Europa	210	216	.	.	.	.	.	154 472		
Rumänien	1 211	1 270	1 376	1 707	1 726	933	465	94 061		
Jugoslawien ³⁾	1 059	1 190	1 386	1 369	1 737	859	508	37 439		
Bulgarien	175	222	.	.	.	.	.	23 522		
Tschechoslowakei	2 953	3 540	3 571	4 411	4 438	2 016	494	.		
Übriges Süd- und Osteuropa	1 550	1 943	2 974	4 697	2 630	1 617	a) 1 692	13 969 347		
Zusammen	28 915	41 424	42 545	45 865	49 829	27 169	13 186			
II. Sonstige Länder³⁾										
Britisch Nordamerika	93 368	84 580	75 281	66 451	65 254	22 183	7 927	2 927 917		
Südamerika	3 107	3 777	4 166	3 703	3 302	1 695	702	949 013		
China	1 751	1 471	1 320	1 446	1 589	1 150	.	378 395		
Japan	654	723	550	771	837	653	.	276 296		
Türkei in Asien	21	60	.	.	.	.	.	204 725		6 752
Indien	93	102	.	.	.	.	.	9 062		
Sonstige Länder u. ohne Angabe	49 932	76 094	67 425	48 709	23 280	9 549	6 368	790 485		
Zusammen	148 928	166 807	148 742	121 080	94 282	35 230	14 997	5 535 893		
I und II zusammen	304 488	335 175	307 255	279 678	241 700	97 139	35 576	37 894 727	23 068	14 998

¹⁾ Rechnungsjahre, endend mit dem 30. Juni. — ²⁾ Vom 1. Oktober 1819 bis zum 30. Juni 1923. — ³⁾ Bis 1923 Serbien und Montenegro. — ⁴⁾ Übrige europäische Länder. — ⁵⁾ Zum Teil Überlandeinwanderung.

9. Gesamtwanderung der wichtigeren Länder der Erde 1923 bis 1933¹⁾

Herkunftsländer	Einheimische (E) Ausländer (A)	Zahl der Personen										
		1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933
a. Überseeische Auswanderung												
Deutsches Reich	E	115 431	58 328	62 705	65 280	61 379	57 241	48 734	37 399	13 644	10 325	12 866
	A	51 934	18 667	20 844	29 396	29 168	27 435	34 004	31 503	8 958	4 904	5 189
Belgien	E	2 256	1 928	2 693	3 672	3 498	2 497	3 088	2 564	1 292	1 318	(354)
Bulgarien	E + A					1 386	2 095	2 906	1 898	405	132	193
Dänemark	E + A	7 601	6 319	4 578	5 804	7 996	7 699	6 277	3 348	1 186	768	638
Estland	E	1 155	1 222	2 676	2 426	2 322	1 293	1 439	1 005	644	328	453
Finnland	E	13 835	5 108	2 075	5 638	5 696	4 742	6 119	3 657	333	173	232
Griechenland	E	5 242	8 152	3 576	6 745	9 255	8 850	9 710	6 278	10 456	13 582	10 636
	A								8 718	7 237	6 325	
Großbritannien und Nord Irland	E											
Irischer Freistaat	E	256 284	155 374	140 594	166 601	153 505	136 834	143 686	92 158	34 310	26 988	26 256
Italien	E	184 684	125 282	101 873	122 496	136 094 ²⁾	70 794	61 777	59 112	40 785	24 803	22 359
Jugoslawien	E + A	11 473	19 575	17 643	18 230	21 976	21 789	18 189	13 560	4 808	2 454	
	E	9 370	17 238	15 005	15 726	19 506	19 463	15 730	11 429	3 377		
Litauen	E + A	8 934		1 019	10 364	18 086	8 491	15 999	6 428	1 451	949	1 300
Niederlande	E	5 648	3 137	2 987	3 059	3 239	2 759	2 883	2 671	365	158	165
	A								11 196	2 959	1 940	1 710
Norwegen	E + A	18 287	8 492	6 975	9 326	11 881	8 837	8 029	3 673	825	505	482
Österreich	E	15 497	2 650	4 627	3 895	5 339	4 589	4 850	4 069	1 323	1 233	1 290
Polen	E	55 401	22 511	38 449	49 893	58 187	64 581	65 310	46 534	11 770	9 667	17 167
Portugal	E	30 792	22 279	21 575	34 132	25 704	50 455	39 524	23 196	6 033	6 040	
Rumänien	E + A	12 719	2 985 ³⁾	(3 551)	21 766	8 842	11 677	12 924	10 820	2 646	1 389	
	E			(3 540)	21 577	8 343	11 445	12 672	10 697	2 557	1 303	
Schweden	E	26 559	8 401	9 612	11 062	10 958	11 683	9 157	3 719	1 165	647	893
Schweiz	E	8 006	4 140	4 334	4 947	5 272	4 800	4 608	3 636	1 707	1 301	1 167
Spanien	E	93 246	86 920	55 544	45 183	43 867	48 555	50 212	41 390	14 355	10 152	6 658
Tschechoslowakei	E			4 791	12 003	14 778	15 192	9 287	8 833	1 287	1 393	1 558
	E + A	18 343	6 626	7 379	12 063	14 833	15 461	13 222	9 227	2 779	1 571	1 654
Türkei	E	5 087	1 710	3 519	5 856	5 586	6 654	7 400	6 146	1 420	799	847
Ungarn	E	1 005	687	414	3 566	206	527	979	769	704		
Indien (Britisch)	E	6 802	12 001	1 655	12 670	13 656	18 146	21 215	15 951	(10 384) ⁴⁾	15 021 ⁴⁾	23 152
Japan	E	2 165	2 500	2 419	1 694	2 274	1 414	1 591	1 432	282		
Palästina	A			1 684	7 335	4 704	1 708	1 244	1 571	1 064		
Südafrika ⁵⁾	E + A	12 054	5 648	4 888	4 812	4 971	5 124	2 649	2 621	3 460	4 794	1 829
Vereinigte Staaten von Amerika	A	65 568	85 464	76 247	68 383	68 834	69 384	42 056	42 947	56 010 ⁶⁾	60 538 ⁶⁾	35 601 ⁶⁾
Mexiko	A										3 382	2 545
Argentinien	A	46 810	46 105	49 841	55 769	57 936	54 262	58 365	59 734	53 677	43 400	35 056
Chile	E + A								37 860	29 888	25 565	23 790
Venezuela	E + A	11 003	11 170	13 369	16 552	20 260	18 630	20 015	19 297	15 514	11 202	10 633
Australien ⁷⁾	E + A	55 319	59 918	16 957	17 433	17 932	19 648	21 925	27 765	21 865	14 686	
Neuseeland	E + A	2 474	2 256	1 946	2 581	4 145	3 954	3 093	2 449	2 692	2 940	3 20
b. Überlandauswanderung												
Belgien	E	18 969	17 142	18 399	18 968	13 149	12 181	10 455	9 901	7 124	5 979	
	A	9 847	12 286	13 376	13 405	12 153	12 837	14 293	16 048	10 591	10 529	
Bulgarien	E + A					16 053	8 196	10 263	9 721	10 291	6 711	5 502
Finnland	E		315	415	405	392	313	264	314	408	988	445
Frankreich	E	89 951	47 752	54 393	48 683	89 982	53 759	38 870	54 975	92 916	108 513	49 047
Griechenland	E									4 604	6 130	5 706
	A									11 924	8 917	7 604
Italien	E	205 273	239 332	178 208	141 314	91 958	79 772	88 054	220 985	125 079	58 550	60 726
Jugoslawien	E + A					6 560	12 538	19 425	25 409	10 560	6 642	
Polen	E	72 058	52 082	42 769	117 616	89 427	122 049	178 132	171 853	64 235	11 772	18 293
Rumänien	E + A	7 941	7 248	4 177	9 659	14 347	12 651	12 860	8 137	8 346	4 176	
Schweden	E + A	2 679	2 270	2 336	1 981	1 889	1 767	1 862	1 963	1 806	1 470	1 524
Tschechoslowakei	E	16 369	19 057	14 510	11 627	7 433	10 018	14 944	17 666	7 056	3 772	3 177
Ceylon	A	51 762	56 118	53 203	243 613	211 062	216 061	241 972	241 216	214 703		
China ⁸⁾	E	120 224	129 859	140 534	216 527	285 593	257 162	227 523	188 900			
Indochina	A	⁹⁾ 14 288		24 954	34 156	27 841	45 214	52 887	54 769			
Straits Settlements	A			121 064	186 472	243 916	240 606	216 616	319 638	313 632		
Indien (Britisch)	E	78 307	148 830	154 873	281 016	221 767	109 651	137 910	82 336	31 720		
Südafrika ⁵⁾	E + A		1 476	1 153	1 325	2 284	2 765	2 398	3 078	1 287	554	
Vereinigte Staaten von Amerika	A	5 042	4 657	5 442	4 796	6 424	8 215	11 117	9 983	33 560	¹⁰⁾ 36 979	¹⁰⁾ 16 089
Mexiko	E										6 708	5 077

¹⁾ Soweit Zahlenunterlagen bekannt sind. Eingeklammerte Zahlen sind nicht vollständig. — ²⁾ Seit 1928 werden in Italien nur die zur Arbeit ins Ausland wandernden Personen berücksichtigt. (Vgl. »Bollettino mensile di statistica«, 4. Jahrgang, Mai 1929, Seite 439). — ³⁾ Nur 4. Vierteljahr 1925. — ⁴⁾ Auswanderung nach Brasilien. — ⁵⁾ In den meisten Jahren nur Europäer. — ⁶⁾ Auswanderer aus sämtlichen Erdteilen mit Ausnahme von Amerika. — ⁷⁾ Ab 1925 sind nur diejenigen Personen erfaßt, die zu dauerndem Aufenthalt ins Ausland gehen. — ⁸⁾ Chinesen über Hongkong. — ⁹⁾ Jahresdurchschnitt 1921 bis 1924. — ¹⁰⁾ Auswanderung nach dem übrigen Amerika.

9. Gesamtwanderung der wichtigeren Länder der Erde 1923 bis 1933¹⁾

Bestimmungsländer	Einheitsmische (E) Ausländer (A)	Zahl der Personen										
		1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933
c. Überseeische Einwanderung (einschl. Rückwanderung)												
Deutsches Reich ²⁾	E			(32 596)	(29 656)	(38 264)	(45 106)	(38 463)	(43 097)	(40 417)	(39 704)	42 167
	E + A	49 584	60 626	78 487	76 442	88 845	103 329	109 672	129 226	110 222	106 603	88 500
Belgien	E + A	1 828	3 007	2 765	2 716	2 831	3 356	3 129	3 497	3 340	4 063 ³⁾	2 401
Bulgarien	E + A									59	132	73
Griechenland	E									8 035	8 551	8 993
	A									2 475	1 754	904
Großbritannien und Nord Irland	E											
Irischer Freistaat	E	57 606	64 112	56 335	51 063	55 715	59 105	56 217	66 203	71 382	75 595	59 324
	E		2 499	2 155	1 786	1 904	2 154	2 120	2 597	3 407	4 059	2 635
	A		1 251	636	1 977	1 87	737	617	698	695	995	557
Italien	E	40 240	65 390	66 911	71 520	73 424 ⁴⁾	49 751	44 419	46 561	43 405	33 705	26 067
Jugoslawien	E	1 981	5 159	5 691	5 554	5 753	5 827	5 992	7 607	8 089	6 031	
Polen	E	6 693	6 629	4 101	6 017	6 799	6 159	6 571	7 625	7 223	5 868	3 923
Portugal	E	15 512	9 973	16 824	16 856	13 522	21 423	14 200	15 979			
Rumänien	E + A	693	973			1 19	3 614	4 013	2 900	3 500	2 458	1 892
	E				1 232	3 035	3 904	2 857	3 460	2 413	1 812	
Schweden	E + A	2 433	2 539	2 260	2 328	2 847	2 952	2 879	4 649	5 670	6 491	4 905
Spanien	E	32 081	36 499	37 887	39 949	41 517	38 563	36 623	41 563	53 947	47 528	30 662
Tschechoslowakei	E	1 889	3 084	2 601	2 795	2 737	2 604	2 343	699	832	929	610
Ungarn	E	222	323	309	400	555	576	518	813	1 212	2 197	1 405
Japan	E	10 784	12 579	13 918	14 549	14 735	15 004	12 546	12 550	11 718		
Palästina	A	9 778	17 373	34 641	13 910	3 595	3 086	6 566	6 433	5 533	11 289	31 977
Südafrika	E + A	11 641	5 606	5 760	6 902	6 900	7 168	8 027	6 151	4 353	3 202	3 031
Süd-Rhodesien	A	1 446	1 645	2 166	2 952	5 082	4 918	3 878	3 370	1 893	1 391	
Vereinigte Staaten von Amerika	A	487 057	135 321	171 454	181 820	176 937	170 470	174 211	131 450	31 744 ⁵⁾	17 305 ⁶⁾	13 815
Mexiko	A										5 544	6 141
Chile	E + A								39 270	29 195	24 550	25 493
Canada	A	111 772	108 122	67 190	115 040	135 066	136 849	133 142	79 174	12 335	6 882 ⁷⁾	14 382
Cuba	A				15 552	13 746	10 725	11 204	5 636	2 112		
Argentinien	A	195 063	159 939	125 366	135 011	161 548	129 047	140 086	135 403	64 922	31 267	24 345
Brasilien	A	86 679	98 125	84 886	117 695	96 880	76 586	94 931	61 099	31 410	34 683 ⁸⁾	12 107
Paraguay	A	124	458	311	317	405	404	284	1 800	507		
Uruguay	A			10 006	12 454	9 505 ⁹⁾	15 310	11 608	12 107	12 950		
Venezuela	A	10 707	13 070	14 590	21 672	23 805	19 068	21 899	20 891	16 058	11 033	9 986
Australien	A	92 859	103 667	56 477	59 464	67 078	48 233	31 698	17 537	9 441	9 668	
Neuseeland	A	11 762	14 314	15 704	17 868	11 327	6 339	6 343	6 917	3 236	1 572	1 368
d. Überlandeinwanderung												
Deutsches Reich ²⁾	A	(29 691)	(29 196)	(47 998)	(55 157)	(71 255)	(88 927)	(95 389)	(87 141)	(36 394)		3 509 ¹⁰⁾
	E	10 748	10 165	9 421	8 865	8 365	7 587	7 406	7 695	6 687	7 268	
	A	22 168	38 104	34 734	32 944	29 973	31 034	45 006	43 217	22 018	14 881	
Belgien	E + A									2 602	3 231	1 868
Bulgarien	E + A	273 527	265 355	176 261	162 900	59 271	97 742	179 321	187 407	93 607	69 493	46 533
Frankreich	E									9 064	8 694	8 518
Griechenland	A									3 882	2 466	2 036
Italien	E	79 498	107 421	122 160	106 099	67 201 ¹⁰⁾	49 001	64 887	82 461	64 339	39 470	39 772
Jugoslawien	E + A								7 395	10 046	8 209	
Österreich ¹¹⁾	A			4 429	3 871	5 104	6 053	7 427	8 172	6 297		
Polen	E		8 231	17 131	49 171	73 014	112 921	97 932	93 459	80 455	32 706	14 911
	E + A	12 203	8 988 ¹²⁾	(606)	4 544	7 520	7 819	8 151	6 166	5 335	4 050	
Rumänien	E			(92)	75	135	264	207	136	220	185	
	E + A	3 394	3 403	2 793	3 080	2 831	2 656	3 457	2 866	2 720	2 499	2 351
Schweden	A				5 018	6 052	7 059	6 479	7 641	7 456	7 427	6 057
Tschechoslowakei	E + A	5 050	3 731	2 363	4 124	3 621	2 609	2 259	1 769	3 432	3 122	2 684
China ¹³⁾	E	121 102	130 194	91 622	128 661	181 100	187 847	185 390	233 136			
Ceylon	A	89 859	153 989	125 585	216 167	285 137	271 869	238 141	206 091	183 122	(45 101) ¹⁴⁾	(30 936)
Indochina	A	¹⁵⁾ 46 224		40 497	53 563	59 867	76 093	82 284	72 366			
Straits Settlements	A	¹⁵⁾ 219 110		305 400	523 386	515 394	358 772	407 419	311 263	98 611		
Indien (Niederl.)	A	37 477	33 438	27 028	39 411	43 565	45 128	39 806	34 741			
Südafrika	E + A		327	274	358	441	651	811	950	670	577	
Vereinigte Staaten von Amerika	A	263 993	219 449	118 898	154 475	147 308	119 467	94 730	48 801	11 609 ¹⁶⁾	10 703 ¹⁶⁾	10 084
Mexiko	E				66 075	73 715				(200 000)	80 648	36 508
Canada	A	25 548	18 084	17 717	20 944	23 818	29 933	31 852	25 632	15 195	13 709	
	E		37 317	39 987	62 293	42 078	34 120	30 479	31 608	20 352		

¹⁾ Soweit Zahlenunterlagen bekannt sind. Einklammernte Zahlen sind nicht vollständig. — ²⁾ Die Zahlen für das Deutsche Reich stellen keine eigentlichen Einwanderungszahlen dar; bei Abschnitt e handelt es sich um Passagiere, die in Bremen und Hamburg von Überseeereisen gelangt sind, also um »Einreisende« aus Übersee. Die eigentlichen Ein- bzw. Durchwanderer, die nicht näher ausgedeutet werden können, sind in diesen Zahlen mitenthalten. Bei den Zahlen unter »E« waren im Jahre 1929 noch 17 066 und im Jahre 1930 noch 18 095 Personen ohne Angabe des Herkunftslandes angegeben. In den Angaben zu d (Überlandeinwanderung) sind lediglich die von der Deutschen Arbeiterzentrale vermittelten landwirtschaftlichen und Industriearbeiter (Wanderarbeiter) mitgeteilt, die im Laufe des Jahres neu nach Deutschland hereingekommen sind (vgl. Seite 301). Über die sonstige Einwanderung nach Deutschland liegen keine Angaben vor. — ³⁾ Über Antwerpen. — ⁴⁾ Siehe Anmerkung ²⁾ auf voriger Seite. — ⁵⁾ Einwanderung aus sämtlichen Erdteilen mit Ausnahme von Amerika. — ⁶⁾ Einschl. der Einwanderung aus den Vereinigten Staaten von Amerika. — ⁷⁾ Über Rio de Janeiro. — ⁸⁾ E + A. — ⁹⁾ In der Zeit vom 1. 4. 1933 bis 31. 3. 1934 neu ins Land gekommene Ausländer (ohne Grenzländer), die Arbeitskarten erhielten. — ¹⁰⁾ Ab 1925 sind nur diejenigen Personen erfasst, die zum erstenmal zu dauerndem Aufenthalt ins Land kommen. — ¹¹⁾ Ausländer, denen die Bewilligung zur Berufsausübung in Österreich erteilt wurde. — ¹²⁾ Nur 4. Vierteljahr 1925. — ¹³⁾ Chinesen über Hongkong. — ¹⁴⁾ Nur aus Madras. — ¹⁵⁾ Durchschnitt der Jahre 1922, 1923 und 1924. — ¹⁶⁾ Einwanderung aus dem übrigen Amerika.

10. Die Erwerbspersonen*)¹⁾ unter der Gesamtbevölkerung

Länder	Zählungs-jahr	Gesamtbevölkerung			Erwerbspersonen			Männl.	Weibl.	Überhaupt
		männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	Erwerbspersonen in v H der		
								männl.	weibl.	Gesamt-
in Tausend										
Bevölkerung										
Deutsches Reich ²⁾	1933	21 685,6	33 532,9	65 218,5	20 815,7	11 480,8	32 296,5	65,7	34,2	49,5
	1925	30 196,8	32 213,8	62 410,6	20 531,3	11 478,0	32 009,3	68,0	35,6	51,3
Saargebiet	1927	385,7	384,3	770,0	246,7	58,7	305,4	64,0	16,3	39,7
	1907	314,3	293,0	607,3	174,8	47,4	222,2	58,6	16,2	36,6
Freie Stadt Danzig	1929	191,5	216,0	407,5	119,7	58,9	178,6	62,5	27,3	43,8
Memelgebiet	1925	67,0	74,6	141,6	41,4	43,8	85,2	61,8	58,7	60,2
Belgien (ohne Eupen-Malmedy)	1920	3 645,0	3 761,3	7 406,3	2 402,7	802,5	3 205,2	65,9	21,3	43,3
Eupen-Malmedy		29,1	31,1	60,2	18,5	8,1	26,6	63,6	26,0	44,2
Bulgarien	1926	2 743,0	2 735,7	5 478,7	1 667,7	1 377,6	3 045,3	60,8	50,4	55,6
Dänemark	1921	1 591,6	1 876,2	3 267,8	946,1	416,5	1 362,6	59,4	24,8	41,7
Estland	1922	520,2	566,8	1 107,0	337,1	286,8	623,9	64,8	48,9	66,4
Finnland	1930	1 511,0	1 594,1	3 105,1	874,4	591,3	1 465,7	57,9	37,1	47,2
Frankreich	1926	19 309,6	20 918,9	40 228,5	13 556,3	7 837,8	23 394,1	70,2	37,5	53,2
Griechenland	1928	3 076,2	3 128,5	6 204,7	1 972,2	773,3	2 745,5	64,1	24,7	44,2
Großbritannien		21 458,5	23 336,8	44 795,3	14 789,6	6 265,1	21 054,7	68,9	26,8	47,0
England u. Wales	1931	19 133,0	20 819,4	39 952,4	13 247,3	5 606,0	18 853,3	69,2	26,9	47,1
Schottland		2 325,5	2 517,4	4 842,9	1 542,3	659,1	2 201,4	60,3	26,1	45,4
Nordirland	1926	608,1	648,5	1 256,6	390,3	180,4	570,7	64,2	27,8	45,4
Irischer Freistaat	1926	1 506,9	1 465,1	2 972,0	963,8	343,9	1 307,7	64,0	23,5	44,0
Italien	1931	20 132,9	21 043,8	41 176,7	13 358,9	3 903,6	17 262,5	66,3	18,5	41,9
Lettland	1925	860,0	984,8	1 844,8	582,8	521,9	1 104,7	67,8	63,0	69,9
Litauen (o. Memelgeb.)	1923	967,6	1 061,4	2 029,0	658,8	713,2	1 372,0	68,1	67,2	67,6
Niederlande	1930	3 942,7	3 992,9	7 935,6	2 418,0	767,5	3 185,5	61,3	19,2	40,1
Norwegen	1920	1 290,5	1 359,3	2 649,8	772,3	297,7	1 070,0	59,8	21,9	40,4
Österreich	1923	3 147,4	3 387,1	6 534,5	2 182,3	802,5	2 984,8	65,1	26,1	45,1
Polen ³⁾	1921	12 417,2	13 277,5	25 694,7	7 488,1	5 986,9	13 475,0	60,3	45,1	62,4
Rußland (UdSSR) ⁴⁾		71 043,3	75 984,6	147 027,9	45 217,9	39 139,8	84 357,7	63,6	51,5	57,4
Rußland (RSFSR) ⁴⁾	1926	48 170,6	52 720,6	100 891,2	30 509,9	28 071,3	58 581,2	63,3	63,2	68,1
Ukraine		14 094,6	14 923,6	29 018,2	9 199,2	8 418,0	17 617,2	65,3	46,4	60,7
Schweden	1920	2 898,3	3 006,2	5 904,5	1 827,3	774,3	2 601,6	63,0	25,8	44,1
Schweiz	1920	1 871,1	2 009,2	3 880,3	1 229,8	631,1	1 860,9	55,7	31,4	48,0
Spanien ⁵⁾	1920	10 373,4	11 016,5	21 389,9	6 930,4	1 032,0	7 962,4	66,8	9,4	37,2
Tschechoslowakei	1930	7 143,1	7 556,4	14 729,5	4 822,3	1 700,5	6 522,8	66,8	24,8	47,5
Türkei	1927	6 563,9	7 084,4	13 648,3	3 594,5	1 756,7	5 351,2	64,8	24,8	39,2
Ungarn	1920	3 870,9	4 109,2	7 980,1	2 579,6	1 071,5	3 651,1	64,6	26,1	45,8
Japan ⁶⁾	1930	32 294,9	31 772,2	64 067,1	19 069,5	10 131,0	29 200,5	59,1	31,9	45,6
Südafrikan. Union ⁷⁾	1928	856,9	819,7	1 676,6	497,7	90,9	588,6	58,1	11,1	35,1
Ver. St. v. Amerika	1930	62 137,1	60 637,9	122 775,0	36 077,8	10 752,1	46 829,9	61,3	17,7	39,7
Canada	1921	4 530,0	4 258,5	8 788,5	2 683,0	490,2	3 173,2	59,2	11,6	36,1
Australien	1921	2 762,9	2 672,9	5 435,8	1 840,3	456,0	2 296,3	66,6	17,1	42,3
Neu-Seeland	1926	686,4	658,1	1 344,5	438,7	113,3	552,0	63,9	17,2	41,1

) Hauptberuflich Erwerbstätige und Erwerbslose. — ¹⁾ Die vorstehend aufgeführten Zahlen der Erwerbspersonen in den außerdeutschen Ländern sind auf das Schema der deutschen Berufszählung 1933 umgerechnet worden. Bei Gegenüberstellungen ist zu beachten, daß die Umrechnungen nur Annäherungswerte darstellen, da sowohl die Grundbegriffe als auch die Berufsordnungen in den verschiedenen Ländern stark abweichen. Nicht zu den Erwerbspersonen zählen (abgesehen von den noch nicht oder nicht mehr am Erwerbaleben Beteiligten und den wegen Gebrechlichkeit Arbeitsunfähigen) die Hausfrauen ohne eigenen Beruf, die von eigenem Vermögen, von Renten, Pensionen oder dergleichen Lebenden, ferner Anstaltsinsassen. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Ohne Oberschlesien und Teile des Wilnagebietes. — ⁴⁾ UdSSR = Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken; RSFSR = Russische Sozialistische Föderative Sowjetrepublik. — ⁵⁾ Einschl. der Kanarischen Inseln und der nordafrikanischen Gebietsteile. — ⁶⁾ Nach der repräsentativen Methode errechnete Ergebnisse. Die von der japanischen Berufszählung 1930 nachgewiesene Gesamtbevölkerung bleibt hinter der Bevölkerungszahl nach der Volkszählung 1930 um 383 000 Personen zurück (vgl. Übersicht 1 a, S. 8). — ⁷⁾ Weiße Bevölkerung.

11. Die Erwerbspersonen*) nach Wirtschaftsabteilungen¹⁾

a. Grundzahlen

a (große Ziffern) = Erwerbspersonen insgesamt; b (kleine Ziffern) = weibliche Erwerbspersonen

Länder	Zählungs-jahr	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr, Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	Armee und Marine	Sonst. öffentl. Dienst und freie Berufe	Häusliche u. persönliche Dienste
In Tausend							
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1933	a 9 343,5	13 050,9	5 931,3	—	2 701,2	1 269,6
		b 4 649,5	2 757,7	1 920,0	—	—	904,0
Saargebiet	1925	a 9 762,4	13 486,3	5 235,3	110,4	2 020,9	1 394,0
		b 4 969,3	2 988,9	1 550,8	—	—	611,9
Freie Stadt Danzig	1927	a 33,0	186,3	52,9	—	—	20,0
		b 14,8	11,8	13,8	—	—	5,3
Memelgebiet	1907	a 39,6	139,5	23,0	—	13,8	6,3
		b 22,5	9,8	6,7	—	2,2	6,2
Belgien (ohne Eupen-Malmedy) ..	1929	a 37,3	56,2	51,2	—	—	17,7
		b 11,4	12,3	13,9	—	—	5,2
Australien	1923	a 32,3	53,9	47,3	—	—	14,8
		b 10,7	10,0	14,0	—	—	3,6
Canada	1925	a 41,0	14,2	7,4	—	3,1	19,5
		b 18,3	3,4	2,0	—	0,7	19,4
Japan	1920	a 617,5	1 567,9	585,2	68,8	—	222,3
		b 129,7	341,2	141,3	—	—	71,9
Neu-Seeland	1910	a 788,0	1 674,6	605,8	39,7	—	192,8
		b 215,4	448,2	200,4	—	—	69,5

11. Die Erwerbspersonen*) nach Wirtschaftsabteilungen¹⁾
a. Grundzahlen

Länder	Zählungsjahr	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr, Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	Armee und Marine	Sonst. öffentl. Dienst und freie Berufe	Häusliche u. persönliche Dienste		
Eupen-Malmedy.....	1920	a	12,5	7,7	3,4	0,2	1,3	1,5	
		b	4,1	1,8	0,5	—	0,4	1,3	
Bulgarien	1926	a	2 464,4	303,3	125,9	22,4	110,1	19,2	
		b	1 291,6	42,6	5,9	—	19,6	17,9	
	1920	a	2 143,0	216,3	106,0	35,8	82,7	17,3	
		b	1 107,7	29,6	4,8	—	15,7	15,9	
Dänemark { jetziges Gebiet..... ehemaliges Gebiet....	1921	a	475,7	390,7	230,0	8,8	79,4	178,0	
		b	70,4	84,3	56,1	—	31,0	174,7	
	1916	a	441,1	328,2	189,9	4,0	65,3	127,0	
		b	101,8	63,2	46,5	—	23,5	123,7	
Estland	1922	a	410,5	123,0	37,5	12,1	25,6	15,2	
Finnland ²⁾	1920	a	213,1	41,3	9,2	—	9,5	13,7	
		b	1 032,3	270,0	90,0	3,0	40,2	30,2	
	1910	a	429,3	86,5	28,6	—	18,0	28,9	
		b	896,7	247,1	55,5	—	25,6	28,3	
	1926	a	329,0	75,3	14,0	—	9,0	26,4	
		b	8 205,9	7 447,6	3 239,4	398,4	1 371,7	731,1	
Frankreich	1921	a	3 391,3	2 234,5	1 048,2	—	494,6	669,2	
		b	9 031,5	7 037,7	3 094,6	425,4	1 392,5	738,9	
Griechenland { jetziges Gebiet.....	1928	a	3 962,5	2 392,6	1 063,4	—	507,5	680,1	
		b	1 475,6	772,5	321,1	10,1	124,5	41,7	
	1921	a	467,7	240,0	7,8	—	20,7	37,1	
		b	926,3	551,7	221,0	27,0	98,6	42,6	
Großbritannien ²⁾³⁾	1931	a	108,8	183,2	5,1	—	14,2	32,5	
		b	1 413,2	10 449,9	5 835,5	188,6	1 261,9	1 855,6	
	1921	a	71,5	2 408,7	1 527,7	—	565,6	1 691,6	
		b	1 513,5	9 908,0	4 819,9	221,4	1 302,2	1 592,3	
	England u. Wales ²⁾³⁾	1931	a	107,6	2 241,1	1 318,5	—	567,7	1 466,5
			b	1 210,0	9 408,5	5 246,2	180,9	1 127,2	1 680,5
1921	a	55,7	2 168,3	1 349,4	—	504,5	1 528,1		
	b	1 292,7	8 762,4	4 310,0	204,8	1 162,5	1 442,5		
Schottland ²⁾³⁾	1931	a	83,2	1 989,8	1 159,1	—	507,8	1 325,4	
		b	203,2	1 091,4	589,3	7,7	134,7	175,1	
	1921	a	15,8	240,4	178,3	—	61,1	163,5	
		b	220,8	1 145,6	509,9	16,6	136,6	149,8	
Nordirland ²⁾³⁾	1926	a	24,4	251,2	159,4	—	59,9	141,2	
		b	151,2	249,1	104,1	4,8	30,5	31,0	
Irischer Freistaat ²⁾³⁾	1926	a	15,9	97,2	24,9	—	12,2	30,2	
		b	678,4	230,1	198,4	15,3	88,7	96,8	
	1931	a	122,0	46,4	48,1	—	36,3	91,1	
		b	8 170,6	5 112,8	2 227,8	77,4	1 134,0	539,9	
Italien	1921	a	1 538,9	1 242,7	320,9	—	328,0	473,1	
		b	10 276,0	4 603,4	1 859,0	235,7	1 011,5	445,6	
	1925	a	3 117,3	1 267,0	250,4	—	261,4	380,6	
		b	767,3	166,1	82,0	19,0	41,4	28,9	
Litauen (o. Memelgebiet)	1923	a	402,4	54,2	22,4	—	17,2	25,7	
		b	1 088,8	119,1	45,5	23,1	21,8	73,7	
Niederlande.....	1930	a	576,2	46,3	12,2	—	6,3	72,2	
		b	653,3	1 251,0	745,6	11,9	280,1	243,6	
	1920	a	109,6	167,0	147,0	—	109,5	234,4	
		b	640,0	1 041,7	579,9	18,1	218,0	221,1	
Norwegen	1920	a	90,0	148,3	101,6	—	79,7	211,4	
		b	393,8	326,8	210,9	3,5	50,5	84,5	
	1910	a	57,5	74,5	60,7	—	21,6	83,4	
		b	358,9	263,7	137,4	5,3	36,9	112,7	
Österreich { jetziges Geb. ⁴⁾	1923	a	53,2	71,0	36,1	—	14,1	110,4	
		b	1 438,4	1 211,0	553,6	24,8	195,3	179,5	
Polen ⁶⁾	1921	a	1 276,2	1 104,3	468,1	—	243,1	256,9	
		b	10 269,9	1 506,9	762,6	350,7	340,5	244,4	
Rußland (UdSSR)	1926	a	5 121,6	356,3	160,7	—	117,5	230,8	
		b	71 734,9	7) 7 512,1	2 450,3	631,2	2 029,2	..	
Rußland (RSFSR) ⁸⁾	1926	a	35 564,9	7) 2 460,1	355,1	0,4	759,3	..	
		b	49 790,8	7) 5 274,0	1 705,4	360,5	1 450,5	..	
Ukraine	1926	a	25 368,7	7) 1 877,2	255,5	0,1	569,8	..	
		b	15 111,9	7) 1 558,7	464,8	119,1	362,7	..	
			7) 7 789,4	427,8	74,5	—	126,3	..	

Anmerkungen s. S. 37*.

11. Die Erwerbspersonen*) nach Wirtschaftsabteilungen¹⁾
 a. Grundzahlen

Länder	Zählungs- jahr	Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr, Gast- u. Schenk- wirtschaftsgew.	Armee und Marine	Sonst. öffentl. Dienst und freie Berufe	Häusliche u. persönliche Dienste	
Schweden ²⁾	1920	a	1 058,4	840,0	371,3	19,2	129,8	182,9
		b	250,6	165,9	110,1	—	182,7	65,0
	1910	a	1 015,8	619,9	249,0	28,3	82,6	203,2
		b	258,1	98,4	56,6	—	36,0	162,5
Schweiz	1920	a	482,7	824,4	308,8	3,5	126,9	114,6
		b	97,1	262,9	106,7	—	52,5	111,9
	1910	a	477,1	820,8	279,0	2,9	97,5	105,9
		b	101,4	271,9	91,7	—	36,6	102,8
Spanien ²⁾⁹⁾	1920	a	4 537,8	1 961,0	644,4	169,4	348,5	301,3
		b	321,3	301,1	62,9	—	77,1	269,6
	1910	a	4 220,5	2 052,3	471,3	135,2	325,5	331,8
		b	359,4	283,0	26,8	—	72,6	280,0
Tschechoslowakei.....	1930	a	2 682,7	2 617,6	849,3	164,0	397,4	289,5
	1921	a	2 424,9	2 247,0	602,3	140,3	316,7	260,6
Türkei	1927	a	4 368,0	421,7	272,2	162,2	127,1	—
		b	1 689,3	49,4	9,1	—	8,9	—
Ungarn { jetziges Gebiet	1920	a	2 126,7	732,2	348,0	78,1	195,0	171,1
		b	632,3	145,2	81,4	—	54,6	158,0
Japan ¹⁰⁾	1910	a	1 684,4	794,5	252,5	53,4	126,4	*192,3
		b	14 689,2	5 773,5	5 891,2	—	2 051,1	815,5
Südafrikanische Union ¹¹⁾	1926	a	6 412,0	1 078,0	1 505,0	—	414,0	722,0
		b	177,7	135,8	163,2	2,6	90,2	19,1
	1921	a	4,2	15,8	26,2	—	30,7	14,1
		b	168,8	192,9	103,1	2,5	60,0	12,3
Ver. Staaten v. Amerika	1930	a	4,2	37,9	14,2	—	22,1	10,1
		b	10 752,9	17 185,1	13 386,9	132,8	4 334,6	3 037,6
	1920	a	915,9	2 817,6	2 852,0	—	1 883,5	2 283,1
		b	11 109,5	16 403,1	8 852,5	225,5	3 114,8	1 908,8
Canada ²⁾	1921	a	1 155,4	2 859,9	1 570,0	—	1 336,9	1 627,3
		b	1 110,7	985,3	647,7	4,8	270,8	153,9
	1911	a	18,0	132,3	110,5	—	112,4	117,0
		b	1 011,5	830,0	514,1	—	197,0	171,0
Australien ²⁾	1921	a	16,2	109,3	53,3	—	61,6	124,4
		b	521,5	805,8	641,6	10,2	200,9	116,3
	1911	a	10,1	124,4	139,4	—	80,2	101,9
		b	460,9	700,2	506,4	5,2	145,4	120,4
Neu-Seeland	1926	a	15,8	116,8	94,5	—	52,4	106,1
		b	133,7	176,3	156,9	1,8	55,1	28,2
	1921	a	3,5	28,4	30,6	—	24,1	26,7
		b	143,7	141,8	151,3	1,7	49,4	23,7
			9,2	22,7	34,3	—	22,1	21,6

b. Verhältniszahlen

Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1933	a	28,9	40,4	18,4	—	8,4	3,9
		b	40,5	24,0	16,7	—	7,9	10,9
Saargebiet	1925	a	30,5	42,1	16,4	0,3	6,4	4,3
		b	43,3	26,1	13,5	—	5,3	11,8
Freie Stadt Danzig	1927	a	10,8	61,0	17,3	—	6,6	4,3
		b	25,3	20,0	23,5	—	9,0	22,2
Memelgebiet	1907	a	17,8	62,8	10,3	—	6,3	2,8
		b	47,4	30,7	14,0	—	4,7	13,2
Belgien (ohne Eupen-Malmedy) ..	1929	a	20,9	31,5	28,7	—	9,9	9,0
		b	19,3	20,9	23,6	—	8,9	27,3
Eupen-Malmedy	1925	a	48,2	16,7	8,7	—	3,6	22,8
		b	41,7	7,8	4,6	—	1,6	44,3
Bulgarien.....	1920	a	19,3	48,9	18,3	2,1	6,9	4,5
		b	16,2	42,5	17,6	—	8,9	14,8
Belgien (ohne Eupen-Malmedy) ..	1920	a	47,1	28,8	12,8	0,7	5,0	5,6
		b	50,2	22,0	6,3	—	5,3	16,2
Bulgarien.....	1926	a	80,9	10,1	4,1	0,7	3,6	0,6
		b	93,8	3,1	0,4	—	1,4	1,3

11. Die Erwerbspersonen*) nach Wirtschaftsabteilungen¹⁾

b. Verhältniszahlen

Länder	Zähl- jahr	Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr, Gast- u. Schank- wirtschaftsgew.	Armee und Marine	Sonst. öffentl. Dienst und freie Berufe	Häusliche u. persönliche Dienste
Dänemark (jetziges Gebiet)	1921	{ a 34,9 b 16,9	28,7	16,9	0,6	5,8	13,1
Estland	1922	{ a 65,8 b 74,3	19,7	6,1	1,9	4,1	2,4
Finnland ²⁾	1920	{ a 70,4 b 72,6	18,4	6,1	0,2	2,7	2,2
Frankreich	1926	{ a 38,4 b 43,3	34,8	15,1	1,9	6,4	3,4
Griechenland	1928	{ a 53,7 b 60,5	28,1	11,7	0,4	4,6	1,5
Großbritann. (Engl., Wales, Schottl.) ^{2) 3)}	1931	{ a 6,7 b 1,2	49,9	27,7	0,8	6,0	8,9
England u. Wales ^{2) 3)}	1931	{ a 6,4 b 1,0	49,9	27,8	0,9	6,0	9,0
Schottland ^{2) 3)}	1931	{ a 9,2 b 2,3	49,6	26,8	0,4	6,1	7,9
Nordirland ^{2) 3)}	1926	{ a 26,5 b 8,8	43,7	18,2	0,8	5,3	5,5
Irischer Freistaat ^{2) 3)}	1926	{ a 51,8 b 35,5	17,6	15,2	1,2	6,8	7,4
Italien	1931	{ a 47,3 b 39,4	29,6	12,9	0,5	6,6	3,1
Lettland	1925	{ a 69,5 b 77,1	15,0	7,4	1,7	3,8	2,6
Litauen (o. Memelgebiet)	1923	{ a 79,4 b 80,8	8,7	3,3	1,7	1,6	5,3
Niederlande	1930	{ a 20,5 b 14,3	39,3	23,4	0,4	8,8	7,6
Norwegen	1920	{ a 36,8 b 19,3	30,5	19,7	0,4	4,7	7,9
Österreich	1923	a 39,9	33,6	15,5	0,6	5,4	5,0
Polen ⁶⁾	1921	{ a 76,2 b 85,5	11,2	5,7	2,6	2,5	1,8
Rußland (UdSSR)	1926	{ a 85,0 b 90,9	⁷⁾ 8,9	2,9	0,7	2,5	.
Rußland (RSFSR) ⁸⁾	1926	{ a 85,0 b 90,3	⁷⁾ 6,3	0,9	0,0	1,9	.
Ukraine	1926	{ a 85,8 b 92,5	⁷⁾ 9,0	2,9	0,6	2,5	.
Schweden ²⁾	1920	{ a 40,7 b 32,4	32,3	14,3	0,7	5,0	7,0
Schweiz	1920	{ a 25,9 b 15,4	21,4	14,2	—	8,4	23,6
Spanien ^{2) 9)}	1920	{ a 57,0 b 31,1	44,3	16,6	0,2	6,8	6,2
Tschechoslowakei	1930	a 38,3	37,4	12,2	2,3	5,7	4,1
Türkei	1927	{ a 81,6 b 96,2	7,9	5,1	3,0	2,4	.
Ungarn	1920	{ a 58,2 b 59,0	20,1	9,5	2,1	5,4	4,7
Japan ¹⁰⁾	1930	{ a 50,3 b 63,3	19,7	20,2	—	7,0	2,8
Südafrikanische Union ¹¹⁾	1926	{ a 30,2 b 4,6	23,1	27,7	0,4	15,4	3,2
Ver. Staaten v. Amerika	1930	{ a 22,0 b 8,5	35,2	27,4	0,3	33,7	15,5
Canada ²⁾	1921	{ a 35,0 b 3,7	26,2	26,5	—	8,9	6,2
Australien ²⁾	1921	{ a 31,2 b 3,7	31,2	20,2	0,2	17,5	21,3
Neuseeland	1926	{ a 22,7 b 2,2	27,9	22,4	—	8,5	4,9
		{ a 22,7 b 2,2	35,1	27,9	0,5	8,7	5,1
		{ a 24,2 b 3,1	32,0	28,4	0,3	10,0	5,1
		{ a 24,2 b 3,1	25,1	27,0	—	21,2	23,6

) Hauptberuflich Erwerbstätige und Erwerbslose. — 1) Wegen der Vergleichbarkeit s. Anmerkung 1 zu Übersicht 10, S. 34, ferner Anmerkung 2. — 2) Die Angaben beziehen sich auf Berufsabteilungen. Die Umrechnung der Ergebnisse auf Wirtschaftsabteilungen entsprechend der deutschen Systematik 1933 konnte nicht durchgeführt werden. — 3) Eine Sammelgruppe »Angestelltenberufe« ist zwecks Annäherung an das deutsche Berufsschema aufgeteilt worden. — 4) Ohne Burgenland. — 5) Einschl. Lohnarbeit wechselnder Art. — 6) Siehe Anmerkung 3 zu Übersicht 10, S. 34*. — 7) Einschl. häuslicher Dienstboten. — 8) Siehe Anmerkung 4 zu Übersicht 10, S. 34*. — 9) Siehe Anmerkung 5 zu Übersicht 10, S. 34*. — 10) Siehe Anmerkung 6 zu Übersicht 10, S. 34*. — 11) Siehe Anmerkung 7 zu Übersicht 10, S. 34*.

B. Landwirtschaftliche und 1. Ernteflächen und Ernteerträge der wichtigsten

(Nach Angaben des »Internationalen

Länder	Jahr	Weizen			Roggen			Gerste		
		Ernte- fläche 1000 ha	Ernteertrag		Ernte- fläche 1000 ha	Ernteertrag		Ernte- fläche 1000 ha	Ernteertrag	
			insgesamt 1000 dz	je ha dz		insgesamt 1000 dz	je ha dz		insgesamt 1000 dz	je ha dz
Europa										
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1933	2 318	56 043	24,2	4 524	87 272	19,3	1 585	34 681	21,9
	1932	2 280	50 031	21,9	4 450	83 636	18,8	1 568	32 147	20,5
	1927/31	1 805	37 010	20,5	4 627	75 740	16,4	1 537	30 288	19,7
Saargebiet	1933	9			16			2		
	1932	8	146	18,2	16	309	19,3	2		
Albanien	1933									
	1932	32	423	13,2	2	27	13,5	5	50	10,0
	1927/31	30	294	9,8	2	23	11,5	5	47	9,4
Belgien	1933	151	4 101	27,2	234	5 667	24,2	37	1 004	27,1
	1932	156	4 185	26,8	227	6 010	26,5	38	1 023	26,9
	1927/31	158	4 015	25,4	229	5 399	23,6	31	856	27,0
Bulgarien	1933	1 235	16 019	13,0	212	2 760	13,0	234	3 599	15,4
	1932	1 245	13 759	11,1	220	2 575	11,7	230	3 070	13,3
	1927/31	1 150	13 369	11,6	222	2 318	10,4	243	3 205	13,2
Dänemark	1933	105	3 100	29,5	143	2 600	18,2	348	9 500	27,3
	1932	99	2 993	30,2	120	2 219	18,5	345	10 091	29,2
	1927/31	105	2 921	27,8	153	2 484	16,2	359	10 014	27,9
Estland	1933	63	667	10,6	151	2 219	14,7	104	812	7,8
	1932	52	567	10,9	147	1 807	12,3	108	1 003	9,3
	1927/31	33	367	11,1	142	1 662	11,7	113	1 134	10,0
Finnland	1933	37	670	18,1	233	3 717	16,0	129	1 785	13,8
	1932	24	404	16,8	218	3 294	15,1	125	1 789	14,3
	1927/31	17	262	15,4	216	3 048	14,1	113	1 479	13,1
Frankreich	1933	5 464	98 611	18,0	690	8 976	13,0	703	11 451	16,3
	1932	5 434	90 771	16,7	701	8 605	12,3	720	10 890	16,1
	1927/31	5 300	75 491	14,2	750	8 251	11,0	741	10 924	14,7
Griechenland	1933	722	6 721	9,3	86	636	7,4	249	2 091	8,4
	1932	606	4 645	7,7	68	530	7,8	216	1 934	9,0
	1927/31	542	3 180	5,9	58	417	7,2	195	1 491	7,6
Großbritannien und Nord- irland	1933	706	17 000	24,1				329	7 005	21,3
	1932	543	11 870	21,9				417	8 476	20,2
	1927/31	584	12 809	21,9				480	9 886	20,6
Irischer Freistaat	1933	20	540	27,0				48	1 215	26,3
	1932	9	226	26,1				42	1 083	26,8
	1927/31	11	308	28,0				49	1 256	26,6
Italien	1933	5 086	81 003	15,9	115	1 726	15,0	207	2 265	10,9
	1932	4 931	75 366	15,3	117	1 604	13,7	210	2 475	11,8
	1927/31	4 869	61 999	12,7	124	1 627	13,1	230	2 386	10,4
Jugoslawien	1933	2 079	26 286	12,6	256	2 453	9,6	429	4 630	10,8
	1932	1 951	14 545	7,5	243	2 115	8,7	407	3 915	9,6
	1927/31	2 020	23 622	11,7	228	1 888	8,3	415	3 834	9,2
Lettland	1933	125	1 830	14,6	258	3 551	13,8	184	1 950	10,6
	1932	103	1 440	14,0	240	2 996	12,5	185	1 927	10,4
	1927/31	69	812	11,8	250	2 446	9,8	175	1 577	9,0
Litauen	1933	202	2 230	11,0	490	5 520	11,3	207	2 318	11,2
	1932	206	2 565	12,5	483	5 721	11,8	201	2 389	11,9
	1927/31	177	2 209	12,5	483	5 254	10,9	197	2 098	10,6
Luxemburg	1933	14	271	19,4	8	146	18,3	3	48	16,0
	1932	12	196	16,3	8	126	15,8	3	47	15,7
	1927/31	11	138	12,5	7	98	14,0	4	56	14,0
Niederlande	1933	137	4 171	30,4	165	3 961	24,0	18	503	27,9
	1932	120	3 494	29,1	166	3 521	21,2	20	544	27,2
	1927/31	61	1 729	28,3	193	3 972	20,6	29	877	30,2
Norwegen	1933	11	209	19,0	6	111	18,5	57	1 035	18,2
	1932	11	204	18,5	7	133	19,1	55	1 183	21,5
	1927/31	11	189	17,2	8	131	16,4	57	1 022	17,9
Österreich	1933	221	4 733	21,4	395	8 145	20,6	171	3 329	19,5
	1932	216	3 318	16,4	387	6 154	16,9	171	2 741	16,0
	1927/31	207	3 236	15,6	378	5 066	13,4	161	2 547	15,8
Polen	1933	1 694	18 600	11,0	5 775	63 900	11,1	1 166	13 800	11,8
	1932	1 726	13 464	7,8	5 646	61 105	10,8	1 207	14 008	11,6
	1927/31	1 508	19 144	12,7	5 714	63 335	11,1	1 208	14 805	12,3
Portugal	1933		4 102			918			313	
	1932	592	6 475	10,9	148	1 195	8,1	78	456	5,8
	1927/31	455	3 082	6,8	166	1 184	7,1	71	425	6,0
Rumänien	1933	3 116	32 406	10,4	588	4 459	11,5	1 815	18 842	10,4
	1932	2 870	15 115	5,3	348	2 671	7,7	1 787	14 671	8,2
	1927/31	3 113	31 467	10,1	338	3 369	10,9	1 892	18 598	9,8

1) Nur England, Wales und Schottland.

gewerbliche Produktion Getreidearten, der Kartoffeln und Zuckerrüben

Landwirtschaftsinstituts (in Rom)

Ernte- fläche 1 000 ha	Hafer		Mais			Kartoffeln			Zuckerrüben		
	Ernteertrag		Ernte- fläche 1 000 ha	Ernteertrag		Ernte- fläche 1 000 ha	Ernteertrag		Ernte- fläche 1 000 ha	Ernteertrag	
	insgesamt 1 000 dz	je ha dz		insgesamt 1 000 dz	je ha dz		insgesamt 1 000 dz	je ha dz		insgesamt 1 000 dz	je ha dz
3 182	69 525	21,8	41	.	.	2 889	440 714	152,6	304	85 789	282,2
3 285	66 502	20,2	38	.	.	2 879	470 164	163,3	271	78 756	290,9
3 471	65 173	18,8	28	.	.	2 822	419 725	148,7	442	117 828	266,8
10			—	—	—	21	.	.	—	—	—
10	190	19,0	—	—	—	20	.	.	—	—	—
12	128	10,7	70	826	11,8	1	9	9,0	—	—	—
11	100	9,1	63	636	10,1	1	8	8,0	—	—	—
297	8 305	28,0	—	—	—	163	36 893	226,3	52	15 158	291,5
288	7 604	26,4	—	—	—	176	44 390	252,2	53	17 361	327,6
281	6 756	24,0	—	—	—	168	34 781	207,0	60	17 424	290,4
134	1 556	11,6	713	10 431	14,6	15	770	51,3	11	1 859	169,0
114	1 129	9,9	740	10 544	14,2	14	716	51,1	11	1 761	160,1
134	1 065	7,9	698	7 302	10,5	12	454	37,8	18	2 673	148,5
379	9 900	26,1	—	—	—	76	13 500	177,6	47	17 600	374,5
398	10 553	26,5	—	—	—	70	13 024	186,1	38	14 325	377,0
395	9 820	24,9	—	—	—	66	9 328	141,3	37	10 273	277,6
139	1 163	8,4	—	—	—	68	9 490	139,6	—	—	—
144	1 301	9,0	—	—	—	67	7 828	116,8	—	—	—
145	1 335	9,2	—	—	—	67	7 427	110,9	—	—	—
457	6 355	14,0	—	—	—	80	12 818	160,2	3	570	190,0
455	6 695	14,7	—	—	—	77	9 834	127,7	2	504	252,0
447	6 029	13,5	—	—	—	71	8 155	114,9	2	384	192,0
3 365	56 737	16,9	337	4 349	12,9	1 380	150 243	108,9	262	65 555	250,2
3 387	48 181	14,2	340	4 094	12,0	1 413	164 839	116,7	266	75 903	286,3
3 459	48 159	13,9	343	5 004	14,6	1 446	150 377	104,0	261	68 577	262,7
154	1 203	7,8	253	2 316	9,2	15	989	65,9	—	—	—
134	993	7,4	265	2 135	8,1	15	846	56,4	—	—	—
119	733	6,2	211	1 536	7,3	11	436	39,6	—	—	—
1 068	22 190	20,8	—	—	—	328	55 920	170,5	1) 148	1) 30 623	206,9
1 106	23 223	21,0	—	—	—	321	56 635	176,5	1) 103	1) 22 674	220,1
1 188	23 530	19,8	—	—	—	309	50 371	163,0	1) 99	1) 19 499	197,0
257	6 342	24,7	—	—	—	138	25 388	184,0	—	2 050	—
256	6 373	24,9	—	—	—	141	30 638	217,3	6	1 515	252,5
261	6 396	24,5	—	—	—	144	24 316	168,9	5	1 236	247,2
449	5 763	12,8	1 429	25 879	18,1	399	23 757	59,5	82	21 462	261,7
446	6 034	13,5	1 448	30 157	20,8	414	28 369	68,5	84	24 948	296,9
501	5 913	11,8	1 487	22 666	15,2	352	18 723	53,2	108	26 646	246,7
376	3 711	9,9	2 538	36 028	14,2	249	14 681	59,0	50	5 095	169,8
328	2 692	8,2	2 521	47 930	19,0	237	13 911	58,7	43	7 335	170,6
384	3 118	8,1	2 240	29 486	13,2	232	12 195	52,6	50	8 156	163,1
307	3 307	10,8	—	—	—	104	14 026	134,9	13	1 860	143,1
325	3 230	9,9	—	—	—	102	12 051	118,1	8	—	—
298	2 695	9,0	—	—	—	88	8 765	99,6	—	—	—
343	3 306	9,6	—	—	—	179	18 244	101,9	4	520	130,0
373	3 564	9,6	—	—	—	173	19 188	110,9	5	—	—
332	3 552	10,7	—	—	—	144	15 664	108,8	—	—	—
27	515	19,1	—	—	—	16	1 721	107,6	—	—	—
28	462	16,5	—	—	—	16	2 202	137,6	—	—	—
29	431	14,9	—	—	—	16	1 850	116,6	—	—	—
136	2 904	21,4	—	—	—	154	30 535	198,3	47	19 483	114,5
142	2 773	19,5	—	—	—	176	36 068	204,9	40	15 332	383,3
152	3 250	21,4	—	—	—	172	32 774	190,5	57	18 684	327,8
98	1 792	18,3	—	—	—	49	9 768	199,3	—	—	—
95	1 935	20,4	—	—	—	50	10 350	207,0	—	—	—
97	1 759	18,1	—	—	—	48	7 992	166,5	—	—	—
306	5 441	17,8	65	1 383	21,3	210	26 612	126,7	46	10 730	233,3
307	3 898	12,7	67	1 322	19,7	202	26 661	131,0	43	10 204	237,3
307	4 170	13,6	59	1 197	20,3	189	26 655	141,0	33	8 181	247,9
2 203	24 500	11,1	91	—	—	2 740	282 000	102,9	100	—	—
2 220	23 908	10,8	97	1 057	10,9	2 715	299 745	110,4	116	23 786	203,1
2 114	24 494	11,6	92	915	9,9	2 594	296 144	114,2	202	41 943	207,6
186	921	5,0	376	3 527	9,4	31	6 647	214,4	—	—	—
180	878	4,9	359	3 995	11,1	22	4 175	189,8	—	—	—
830	8 064	9,7	4 827	45 544	9,4	198	—	—	43	—	—
792	6 427	8,1	4 776	59 930	12,5	191	16 097	84,3	18	3 029	163,3
1 074	10 069	9,4	4 530	46 518	10,3	199	19 855	99,8	51	8 722	171,9

1. Ernteflächen und Ernteerträge der wichtigsten

(Nach Angaben des »Internationalen

Länder	Jahr	Weizen			Roggen			Gerste		
		Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag	
			insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
		1 000 ha	1 000 dz	dz	1 000 ha	1 000 dz	dz	1 000 ha	1 000 dz	dz
Noch: Europa										
Schweden	1933	323	7 948	24,6	221	4 605	20,8	113	2 160	19,1
	1932	302	7 212	23,9	209	4 342	20,8	118	2 374	20,1
	1927/31	245	4 927	20,1	251	3 895	15,6	124	2 240	18,1
Schweiz	1933	75	1 805	24,0	19	392	20,6	7	139	19,9
	1932	73	1 470	20,1	18	376	20,9	7	129	18,4
	1927/31	71	1 513	21,3	19	393	20,7	7	122	17,4
Spanien	1933	4 520	37 622	8,3	591	5 259	8,9	1 875	21 774	11,6
	1932	4 552	50 134	11,0	614	6 580	10,7	1 957	28 863	14,7
	1927/31	4 403	38 257	8,7	643	5 512	8,6	1 827	20 290	11,1
Tschechoslowakei	1933	919	19 839	21,6	1 046	20 855	19,9	663	13 565	20,4
	1932	835	14 625	17,5	1 040	21 759	20,9	712	15 049	21,1
	1927/31	789	13 325	16,9	1 044	16 736	16,0	712	12 804	18,0
Ungarn	1933	1 953	26 224	13,4	681	9 565	14,0	486	8 415	17,3
	1932	1 525	17 544	11,4	629	7 697	12,2	469	7 191	15,3
	1927/31	1 625	22 209	13,7	640	6 932	10,8	445	5 886	13,2
Rußland (UdSSR)	1933	33 241	277 268	8,3	25 382	241 857	9,5	7 257	78 484	10,8
	1932	34 600	202 500	5,9	26 214	220 200	8,4	6 797	50 300	7,4
	1927/31	30 338	223 624	7,4	26 211	219 201	8,4	7 371	60 384	8,2
Türkei (europ. u. asiat.) ..	1933	2 597	22 000	8,5	259	2 500	9,7	1 222	13 000	10,6
	1932	3 462	19 360	5,6	204	2 140	10,7	1 376	11 680	8,5
	1927/31	2 696	22 147	8,2	265	2 497	9,4	1 322	12 762	9,7
Asien										
Britisch-Indien	1933	13 342	96 006	7,2	—	—	—	—	—	—
	1932	13 679	91 688	6,7	—	—	—	2) 2 583	24 263	9,4
	1927/31	12 975	91 546	7,1	—	—	—	2) 2 780	24 080	8,7
Japan	1933	611	10 508	17,2	—	—	—	785	14 584	18,6
	1932	505	8 528	16,9	—	—	—	853	16 226	19,8
	1927/31	486	8 216	16,9	—	—	—	890	17 127	19,2
Korea	1933	320	2 313	7,2	—	—	—	1 005	9 365	9,3
	1932	321	2 334	7,3	—	—	—	990	9 598	9,7
	1927/31	351	3 356	6,7	—	—	—	930	8 221	8,8
Syrien und Libanon	1933	478	3 275	6,9	—	—	—	300	2 732	9,1
	1932	452	2 680	5,9	—	—	—	314	1 985	6,3
	1927/31	478	3 915	8,2	—	—	—	333	3 947	11,9
Afrika										
Ägypten	1933	577	10 873	18,8	—	—	—	118	2 011	17,0
	1932	713	14 312	20,1	—	—	—	148	2 627	17,8
	1927/31	650	11 577	17,8	—	—	—	145	2 422	16,7
Algerien	1933	1 616	8 708	5,4	1	7	7,0	1 396	7 836	5,6
	1932	1 512	7 957	5,3	1	7	7,0	1 351	6 728	5,0
	1927/31	1 505	8 168	5,4	2	13	6,5	1 387	7 837	5,7
Franz. Marokko	1933	1 299	7 466	5,7	—	—	—	1 518	10 975	7,2
	1932	1 098	7 612	6,9	1	5	5,0	1 335	10 265	7,7
	1927/31	1 090	7 139	6,5	1	5	5,0	1 217	9 854	8,1
Tunis	1933	710	2 500	3,5	—	—	—	375	1 600	4,3
	1932	968	4 750	4,9	—	—	—	610	3 400	5,6
	1927/31	729	3 182	4,4	—	—	—	485	1 819	3,6
Südafrikanische Union	1933/34	567	2 722	4,8	—	—	—	—	—	—
	1932/33	630	2 892	4,6	—	—	—	—	—	—
	1927/31	460	2 534	5,5	—	—	—	31	—	—
Amerika										
Canada	1933	10 518	73 409	7,0	236	1 099	4,7	1 480	13 795	9,3
	1932	11 000	120 583	11,0	313	2 270	7,3	1 521	17 586	11,6
	1927/31	9 950	113 921	11,4	389	3 591	9,2	1 913	23 435	12,3
Verein. St. v. Amerika	1933	19 220	143 540	7,5	952	5 381	5,7	4 068	33 987	8,4
	1932	23 150	202 508	8,7	1 353	10 323	7,6	5 401	65 761	12,2
	1927/31	24 439	241 226	9,9	1 330	10 335	7,8	4 835	58 968	12,2
Argentinien	1933/34	7 957	69 720	8,8	715	2 560	3,6	721	7 700	10,7
	1932/33	8 009	64 060	8,0	657	3 300	5,0	615	7 000	11,4
	1927/31	8 298	67 817	8,2	499	1 814	3,6	554	3 539	6,4
Australien										
Australien	1933/34	6 035	47 356	7,8	—	—	—	—	—	—
	1932/33	6 370	58 091	9,1	—	—	—	—	—	—
	1927/31	6 070	44 034	7,3	2	18	9,0	150	1 457	9,7
Neu-Seeland	1933/34	—	2 313	—	—	—	—	—	147	—
	1932/33	122	3 009	24,7	—	—	—	7	127	18,1
	1927/31	103	2 165	21,0	—	—	—	8	171	21,4

Die durchschnittliche Welternte wird bei Weizen auf 1 200 bis 1 300 Mill. dz, Roggen auf 400 bis 500 Mill. dz, Gerste auf 1 500 bis 2 500 Mill. dz und Zuckerrüben auf 500 bis 750 Mill. dz geschätzt.

1) Einschließlich Spelz. — 2) Durchschnitt 1927/30. — 3) Unvollständige Angaben. Die Ernteflächen umfassen nur die britischen

Getreidearten, Kartoffeln und Zuckerrüben

Landwirtschaftsinstituts in Rom)

Hafer			Mais			Kartoffeln			Zuckerrüben		
Ernte- fläche 1000 ha	Ernteertrag		Ernte- fläche 1000 ha	Ernteertrag		Ernte- fläche 1000 ha	Ernteertrag		Ernte- fläche 1000 ha	Ernteertrag	
	insgesamt 1000 dz	je ha dz		insgesamt 1000 dz	je ha dz		insgesamt 1000 dz	je ha dz		insgesamt 1000 dz	je ha dz
624	10 625	17,0	—	—	—	132	19 775	149,8	51	18 389	360,6
639	11 880	18,6	—	—	—	137	21 336	155,7	41	15 540	379,0
680	11 166	16,4	—	—	—	138	15 618	113,2	37	9 894	267,4
16	369	23,1	1	29	29,0	48	8 300	172,9	2	550	275,0
17	352	20,7	1	28	28,0	47	6 549	139,3	1	518	518,0
20	390	19,5	1	34	34,0	47	6 971	148,3	1	433	433,0
766	5 947	7,8	432	6 604	15,3	395	41 463	105,0	78	22 500	288,5
779	8 305	10,7	446	6 931	15,5	418	50 258	120,2	85	20 348	239,4
780	6 163	7,9	426	6 462	15,2	360	41 840	116,2	75	19 468	259,6
800	15 771	19,7	128	1 529	11,9	736	82 021	111,4	145	29 135	200,9
817	16 638	20,4	134	3 093	23,1	731	92 763	126,9	146	39 614	271,3
838	13 853	16,6	141	2 380	16,9	717	95 998	133,9	240	64 113	267,1
233	3 576	15,3	1 151	18 093	15,7	297	18 557	62,5	44	9 443	214,6
234	3 158	13,5	1 176	24 320	20,7	299	15 575	52,1	42	8 490	202,1
263	3 185	12,1	1 080	15 429	14,3	273	17 865	65,4	68	13 855	203,8
16 683	154 109	9,2	3 957	48 004	12,1	.	.	.	1 210	90 000	74,4
15 400	112 400	7,3	3 688	34 300	9,3	.	.	.	1 540	65 600	42,6
2) 17 790	2) 155 388	8,7	2) 3 575	2) 31 125	8,7	2) 5 579	2) 451 905	81,0	927	105 740	114,1
161	1 700	10,6	350	4 500	12,9	.	.	.	23	.	.
119	1 260	10,6	336	4 270	12,7	31	718	23,2	16	1 502	93,9
142	1 092	7,7	323	4 262	13,2	32	854	26,7	8	821	102,6
—	—	—	.	.	.	—	—	—	—	—	—
—	—	—	2 624	23 103	8,8	—	—	—	—	—	—
127	1 606	12,6	.	.	.	.	.	.	.	.	.
127	1 111	8,7	45	555	12,3	111	10 034	90,4	8	1 708	213,5
119	1 700	14,3	47	765	16,3	100	9 513	95,1	10	1 915	191,5
117	705	6,0	109	872	8,0	97	6 896	71,1	.	.	.
112	640	5,7	105	802	7,6	86	4 818	56,0	.	.	.
11	130	11,8	27	310	11,5	7	275	39,3	—	—	—
13	135	10,4	23	230	10,0	7	359	51,3	—	—	—
14	108	7,7	39	495	12,7	7	495	70,7	—	—	—
—	—	—	663	13 816	20,8	—	—	—	—	—	—
—	—	—	827	19 319	23,4	—	—	—	—	—	—
—	—	—	838	19 193	22,9	—	—	—	—	—	—
183	1 408	7,7	10	58	5,8	16	959	59,9	—	—	—
197	1 264	6,4	8	55	6,9	20	895	44,8	—	—	—
240	1 877	7,8	10	66	6,6	22	816	37,1	—	—	—
32	273	8,5	359	1 404	3,9	—	—	—	—	—	—
23	184	8,0	347	1 188	3,4	—	—	—	—	—	—
34	305	9,0	262	1 500	5,7	—	—	—	—	—	—
21	100	4,8	4) 15	65	4,3	.	.	.	—	—	—
22	280	12,7	4) 18	55	3,1	2	60	30,0	—	—	—
42	358	8,5	4) 17	53	3,1	2	63	31,5	—	—	—
.	.	.	5) 2 633	16 821	6,4	.	1 642	.	—	—	—
.	.	.	5) 2 458	7 567	3,1	.	1 240	.	—	—	—
242	.	.	5) 2 258	17 292	7,7	34	1 409	41,4	—	—	—
5 475	47 419	8,7	55	1 284	23,3	214	18 731	87,5	17	3 601	223,6
5 317	60 387	11,4	53	1 285	24,2	211	17 879	84,7	18	4 082	226,8
5 260	59 410	11,3	58	1 319	22,7	232	21 512	92,7	20	3 834	191,7
14) 788	104 869	7,1	41 375	591 903	14,3	1 289	86 314	67,0	398	100 561	252,7
16 764	180 952	10,8	43 977	738 375	16,8	1 368	97 436	71,2	309	82 282	266,3
16) 045	172 193	10,7	40 723	638 780	15,7	1 297	99 643	76,8	287	71 252	248,3
1) 443	8 440	6,8	3 965	55 000	13,9	.	.	.	—	—	—
1) 478	10 100	6,8	3 764	68 015	18,1	152	7 855	51,7	—	—	—
1) 455	9 281	6,4	3 968	79 436	20,0	140	8 865	63,3	—	—	—
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	273	.
474	2 630	5,5	128	2 172	17,0	63	3 777	60,0	1	302	30,2
47	908	19,3	3	99	33,0	10	1 312	131,2	—	—	—
31	570	18,4	3	96	32,0	10	1 307	130,7	—	—	—

500 Mill. dz, Gerste auf 350 bis 450 Mill. dz, Hafer auf 600 bis 700 Mill. dz, Mais auf 1000 bis 1300 Mill. dz,

Provinzen. — 4) Mais und Sorgho. — 5) Anbauflächen der Europäer.

2. Hauptarten der Bodenbenutzung

(Nach Angaben des Internationalen Landwirtschaftsinstituts in Rom und anderen Quellen)

Länder	Jahr der Erhebung	Landwirtschaftl. Nutzfläche			Waldfläche ¹⁾	Länder	Jahr der Erhebung	Landwirtschaftl. Nutzfläche			Waldfläche ¹⁾
		insgesamt	davon Ackerland	Wiesen u. Weiden				insgesamt	davon Ackerland	Wiesen u. Weiden	
Europa					Asien						
1 000 ha					1 000 ha						
Deutsches Reich*)	1933	29 365	20 478	8 150	12 780	Britisch-Indien ¹⁴⁾					
Saargebiet	1933	117	80	32	58	Brit. Provinzen	1931/32	125 648		¹⁶⁾	35 840
Belgien	1932	²⁾ 1 837	³⁾ 1 233	538	⁴⁾ 560	Eingeb. Staaten	1930/31	33 901		¹⁵⁾	6 976
Bulgarien ²⁾	1932		3 672	310	2 585	Japan	1931	5 905		¹⁶⁾	23 023
Dänemark	1932		2 174	437	⁷⁾ 391	Niederl. Indien:					
Estland	1932		1 050	1 754	946	Java u. Madura	1932	¹⁶⁾ 7 679		⁴⁾	3 037
Finland	1932	3 316	2 373	935	⁸⁾ 25 265	Syrien u. Libanon	1932	9 685	1 306	8 221	
Frankreich	1932	⁴⁾ 35 422	⁴⁾ 22 054	11 130	10 535	Türkei (europ. u. asiat.)	1932		6 333		8 816
Griechenland	1932		2 370	1 164	⁷⁾ 2 407	Afrika					
Großbrit. u. Nordir.	1932	19 648	⁸⁾ 5 191	14 336	¹⁰⁾ 1 229	Ägypten	1931/32		³⁾ 2 277		
Irischer Freistaat	1932		1 497	3 220	⁴⁾ 96	Algerien ¹⁷⁾	1930/31	11 298	6 140	4 663	¹⁸⁾ 3 080
Italien	1932	23 226	13 496	6 096	4 976	Franz. Marokko ¹⁹⁾	1931/32		3 789		⁹⁾ 2 500
Jugoslawien	1932	13 803	7 102	6 094	⁴⁾ 10 492	Südafrik. Union.	1929/30		4 852		²⁰⁾ 4 133
Lettland	1929	3 666	1 913	1 718	1 659	Tunis.	1932	3 434	2 934	100	1 016
Litauen	1932	3 889	2 620	⁸⁾ 1 238	⁶⁾ 1 029	Amerika					
Luxemburg	1932	157	112	44	⁴⁾ 83	Canada	1932		²¹⁾ 24 192	¹¹⁾ 3 345	²²⁾ 298 221
Niederlande	1932	2 321	909	1 325	242	Ver. St. v. Amer.	1932		²²⁾ 143 213	²²⁾ 5 777	²³⁾ 200 677
Norwegen	1932	1 006	773	233	7 500	Costarica	1929		²⁴⁾ 66	¹¹⁾ 216	²³⁾ 629
Österreich	1932	4 352	1 949	2 281	3 139	Guatemala ²⁴⁾	1930	²⁾ 878	³⁾ 456		288
Polen	1932	25 589	18 557	6 480	8 322	Mexiko	1931		³⁾ 5 522		533
Portugal	1931	4 347		3 318	2 331	Argentinien	1931/32	²⁴⁾ 175 351	²⁵⁾ 25 469	²⁴⁾ 149 080	⁸⁾ 73 951
Rumänien	1932	17 195	12 661	3 981	7 224	Brasilien	1929/30	²⁴⁾ 7 036			⁸⁾ 500 070
Rußland (UdSSR)	1930	525 351	209 072	287 499	736 522	Chile ²⁴⁾	1929/30	18 504	3 377	¹¹⁾ 15 008	5 548
Schweden ²⁾	1932	5 034	3 726	¹⁰⁾ 1 269	¹⁰⁾ 21 747	Peru	1929	³⁾ 8 663	³⁾ 1 470		7 156
Schweiz	1932		499	1 686	901	Uruguay	1929/30		³⁾ 1 410	²⁷⁾	
Spanien	1932	²⁾ 24 801	⁸⁾ 15 922	¹³⁾ 4 376	⁴⁾ 12 871	Australien					
Tschechoslowak. ²⁾	1932	8 352	5 838	2 359	4 601	Australien	1931/32		12 130	²⁸⁾ 2 114	²⁹⁾ 22 690
Ungarn	1932	7 586	5 595	1 669	1 096	Neu-Seeland	1931/32		865	³⁰⁾ 6 778	5 382

*) Ohne Saargebiet. — ¹⁾ Vgl. auch Übersicht Nr. 3. Unterschiedliche Angaben der beiden Tabellen hinsichtlich der Größe der Waldflächen beruhen auf den verschiedenen Erhebungsmethoden bzw. Erhebungsjahren. — ²⁾ Vorläufige Zahlen. — ³⁾ Ohne Brache. — ⁴⁾ 1931, darunter Holzbodenfläche bei Jugoslawien 7,7 Mill. ha, bei Spanien 5,2 Mill. ha. — ⁵⁾ Nur Wiesen. — ⁶⁾ 1930. — ⁷⁾ 1929. — ⁸⁾ 1923. — ⁹⁾ Nord-Irland ohne Brache. — ¹⁰⁾ 1927. — ¹¹⁾ Nur Weiden. — ¹²⁾ Außerdem Weidenutzung auf 10,17 Mill. ha Waldfläche und auf 4,46 Mill. ha unbewirtschaftetem Land. — ¹³⁾ Außerdem 752 000 ha Forstweiden. — ¹⁴⁾ Die Angaben beziehen sich auf 270 Mill. ha Gesamtfläche der britischen Provinzen und 57 Mill. ha Gesamtfläche der Eingeborenen-Staaten. — ¹⁵⁾ Nur Forstflächen, soweit sie den Distriktsverwaltungen unterstehen. — ¹⁶⁾ Nur von Eingeborenen bewirtschaftete Fläche. — ¹⁷⁾ Nur nördlicher Teil und 32 000 ha vom Südgebiet. — ¹⁸⁾ 1931/32. — ¹⁹⁾ Angaben für das unter Verwaltung stehende Gebiet (23,5 Mill. ha). — ²⁰⁾ 1928. — ²¹⁾ Einschl. Wiesen, jedoch ohne Brache. — ²²⁾ Ohne die Flächen der Brache bzw. der Weiden. Diese betragen nach der Betriebszählung 1930 = 17 bzw. 153,3 Mill. ha. — ²³⁾ 1926. — ²⁴⁾ Flächen der landwirtschaftl. Betriebe. — ²⁵⁾ Wiesen einschl. Futterpflanzen (außer Luzerne) und des kulturähnlichen Landes. — ²⁶⁾ Kulturland einschl. 1,67 Mill. ha Kaffeeplantagen. — ²⁷⁾ Die Viehzucht nimmt 60% der Gesamtfläche (rd. 11 Mill. ha) ein. — ²⁸⁾ 1929/30; nur Wiesen. — ²⁹⁾ Ohne die Waldflächen im Norden, jedoch einschl. ca 12 Mill. ha unbewirtschaftete Waldfläche. — ³⁰⁾ Nur angesäte Weiden.

3. Waldflächen und Holzträge wichtiger Länder

(Nach dem forstatistischen Jahrbuch des Internationalen Landwirtschaftsinstituts in Rom, 1932)

Länder	Jahr der Erhebung	Waldfläche*) in 1 000 ha	Bewaldung in v. H. der Gesamtfläche	Holzträge		Länder	Jahr der Erhebung	Waldfläche*) in 1 000 ha	Bewaldung in v. H. der Gesamtfläche	Holzträge	
				insgesamt	dar. Anteil in 1 000 fm					insgesamt	dar. Anteil in 1 000 fm
Europa						Asien					
Deutsches Reich**)	1927	12 654	27,0	¹⁾ 49 643	24 936	Schweden	1923/29	23 181	56,6	¹⁴⁾ 47 700	—
Saargebiet	1933	58				Schweiz	1930	982	23,8	²⁴⁾ 3 120	1 460
Danzig	1932	15	7,9	38	19	Spanien	1930	¹⁷⁾ 5 166	9,9	²⁶⁾ 1 743	441
Bulgarien	1930	²⁾ 2 825	27,4	3 001	756	Tschechoslowakei	1920	4 663	33,2	¹⁶⁾ 14 600	7 796
Dänemark	1923	323	7,5	1 205	—	Ungarn	1930	¹⁸⁾ 1 177	12,7	2 572	728
Estland	1931	945	30,9	³⁾ 1 210	—	Australien					
Finland	1923	⁴⁾ 25 263	73,5	45 600	—	Brit. Indien	1928	²⁰⁾ 79 755	27,5	²¹⁾ 6 400	—
Frankreich	1932	10 535	19,4	25 400	7 000	Japan	1930	²²⁾ 23 033	60,2	²³⁾ 64 507	13 269
Griechenland	1929	⁴⁾ 2 406	18,5	435	79	Niederl. Indien:					
Großbritannien.	1927	⁶⁾ 1 229	5,4	⁷⁾ 1 361	⁷⁾ 1 056	Java u. Madura	1931		3 037	²⁷⁾ 1 525	381
Irland (Freistaat)	1931	96	1,4	—	—	Übr. Provinzen.	1931	121 173	68,5	²⁴⁾ 1 928	1 026
Italien	1933	5 586	18,0	15 000	⁸⁾ 1 800	Türkei	1930/31	8 816	11,6	1 632	993
Jugoslawien	1931	7 720	31,0	⁹⁾ 18 000	—	Afrika					
Lettland	1929	1 659	25,2	⁸⁾ 5 450	3 750	Südafrik. Union.	1928	²²⁾ 4 133	3,4	—	²⁸⁾ 453
Litauen	1930	1 029	18,8	⁸⁾ 1 742	—	Amerika					
Luxemburg	1930/31	83	32,2	¹⁶⁾ 71	—	Canada	1928	¹⁷⁾ 298 221	32,8	⁷⁾ 86 563	59 261
Norwegen	1919/24	¹¹⁾ 7 499	24,2	9 000	6 328	Ver. St. v. Amer.	1930	200 677	26,1	—	⁸⁾ €1 474
Österreich	1930	3 138	37,4	9 583	5 904	(ohne Alaska)					
Polen	1931	7 890	20,3	¹⁷⁾ 17 009	—	Australien					
Rumänien	1929	7 134	24,2	¹²⁾ 20 848	8 983	Australien	1928	²⁸⁾ 22 690	12,5	—	²⁹⁾ 630
Rußland (UdSSR)	1931	949 284	44,8	¹²⁾ 200 000	¹³⁾ 129 000	Neu-Seeland	1930/31	³¹⁾ 5 382	20,2	—	541
dav. europ. Teil		¹⁴⁾ 239 710	40,0								
asiat. Teil		709 574	46,7								

*) Vgl. auch Anm. 1 in Übersicht Nr. 2. — **) Ohne Saargebiet. — ¹⁾ Dar. 7 457 875 fm Stock- und Reisholz. — ²⁾ Dar. 175 727 ha unbestockte Fläche und 195 974 ha Weide. — ³⁾ In den Staatswäldern (79,6% der Waldfläche). — ⁴⁾ Dar. 5,1 Mill. ha forstlich wenig ertragreicher Boden. — ⁵⁾ Dar. 1,3 Mill. ha Busch- und Niederwald. — ⁶⁾ Dar. 410 000 ha ohne wirtschaftlichen Wert. — ⁷⁾ Erhebung von 1930. — ⁸⁾ Ertrag der Staatswäldern (83,6% der Waldfläche). — ⁹⁾ Einschlag in den Staatswäldern 1930 (84,7% der Waldfläche), ohne Melmel. — ¹⁰⁾ Ertrag der öffentlichen Forsten mit 30 725 ha bzw. 36,9% der Waldfläche. — ¹¹⁾ Ohne 3,5 Mill. ha unproduktive Holzbodenfläche. — ¹²⁾ Jährl. Gesamtzuwachs geschätzt auf 21,6 Mill. fm. — ¹³⁾ Mittl. Holzproduktion der Jahre 1925/30; jährl. Zuwachs 18 342 000 fm. — ¹⁴⁾ Dar. in Europa 80 Mill. ha, in Asien 246,9 Mill. ha unzugängliche Wälder. — ¹⁵⁾ Von den Organisations gelieferte, ohne das Holz, das von der ländl. Bevölkerung eingebracht wurde; mittl. Jahreszuwachs der bedeutenderen zugänglichen Wälder in Europa 302,8 Mill. fm, Asien 629,1 Mill. fm. — ¹⁶⁾ Jährl. Zuwachs der Stämme über 5 cm Stärke. — ¹⁷⁾ Dav. 2,24 Mill. ha Hochwald, 2,93 Mill. ha Niederwald und Buschholz mit Weiden. — ¹⁸⁾ Geschätzter jährl. Zuwachs. — ¹⁹⁾ Dar. 106 000 ha Flugsandb. und 481 600 ha Niederwald. — ²⁰⁾ Dar. 35,65 Mill. ha unbewirtschaftete Wäldern. — ²¹⁾ Jährl. Zuwachs 10,4 Mill. fm. — ²²⁾ Dar. 3,13 Mill. ha Nichteilboden. — ²³⁾ Außerdem noch 4,9 Mill. Bunde! Bambus. — ²⁴⁾ Nur soweit statistisch erfaßt. — ²⁵⁾ Jährl. Zuwachs 1,4 Mill. fm. — ²⁶⁾ Dav. 27,3 Mill. fm Brennholz. — ²⁷⁾ Dar. 73,96 Mill. ha unbewirtschaftete Wäldern. — ²⁸⁾ Produktion an Nutzholz in Sägewerken mit einer Jahresleistung von über 118 ehm (50 000 bd. feet); jährl. Zuwachs an Sägehölz 23 Mill. fm. — ²⁹⁾ Dav. (ohne Neu Süd-Wales) bewirtschaftet 9,2 Mill. ha. — ³⁰⁾ Produktion der Sägewerke. 1929/30 = 1,1 Mill. fm. Außerdem wurden für die Verwaltung der Eisenbahn, der Bergwerke usw. 1930/31 noch 90 045 fm eingeschlagen. — ³¹⁾ Dar. 3,9 Mill. ha nicht zugängliche Wälder. — ³²⁾ Dar. 3,56 Mill. ha unbewirtschaftete Wäldern. — ³³⁾ Mittlerer Jahresnutzen der Nachkriegsjahre; etwas über den Zuwachs. — ³⁴⁾ 1931. — ³⁵⁾ 1928/29. — ³⁶⁾ 1932.

4. Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern.

(Nach amtl. Quellen, nach der Zeitschrift »Die Deutsche Zuckerindustrie« und nach Schätzungen von Willett & Gray).

a. Rübenzucker (in Tonnen)

Betriebsjahre	Deutsches Reich ¹⁾		Österreich	Ungarn	Tschecho-slowakei	Polen	Jugoslawien
	Rohzucker	raffin. Zucker ²⁾					
1912/13	³⁾ 2 706 327	²⁾ 2 435 694		⁶⁾ 1 901 600			
1913/14	⁴⁾ 2 715 870	⁴⁾ 2 444 283		⁶⁾ 1 680 500			
1928/29	1 863 574	1 677 217	107 300	220 100	1 057 000	747 300	128 800
1929/30	1 984 755	1 786 280	120 400	246 800	1 035 300	917 300	120 600
1930/31	2 547 451	2 292 706	150 300	234 200	1 142 200	782 200	102 700
1931/32	1 596 293	1 436 664	162 500	125 200	814 400	493 100	86 300
1932/33	1 090 897	981 807	164 900	103 400	634 700	416 900	85 000
1933/34 ⁵⁾	1 429 175	1 286 258	172 000	133 000	520 000	343 000	74 500

Betriebsjahre	Rumänien raffin. Zucker	Bulgarien	Rußland (UdSSR)	Schweden	Dänemark	Niederlande raffin. Zucker	Belgien
1913/14	32 929	7 800	⁷⁾ 1 701 800	137 106	162 390	209 628	229 000
1928/29	120 510	29 200	1 425 000	160 900	170 000	285 660	276 900
1929/30	73 980	40 000	921 000	121 400	134 400	236 520	250 900
1930/31	163 800	58 500	1 983 000	186 500	167 800	263 790	280 300
1931/32	43 110	26 000	1 500 000	143 600	122 000	153 900	201 700
1932/33	47 700	29 000	800 000	235 400	181 200	213 390	262 300
1933/34 ⁵⁾	126 000	30 000	1 000 000	304 800	254 000	257 400	245 000

Betriebsjahre	Großbritannien und Irischer Freistaat	Frankreich raffin. Zucker	Spanien ⁸⁾	Italien raffin. Zucker	Canada raffin. Zucker	Ver. Staaten v. Amerika ¹⁹⁾ raffin. Zucker	Weltzucker-erzeugung (in Rohzuckerwert)
1913/14	4 600	717 319	188 200	305 564	11 861	665 341	8 989 900
1928/29	⁹⁾ 242 000	802 980	239 000	342 180	29 340	953 640	9 560 200
1929/30	⁹⁾ 350 300	807 750	248 000	391 770	28 350	916 200	9 299 500
1930/31	⁹⁾ 511 300	1 084 140	322 000	371 250	41 680	1 092 960	11 924 600
1931/32	⁹⁾ 273 900	786 960	401 700	325 260	49 050	1 041 660	8 741 800
1932/33	380 600	920 070	260 000	290 070	58 230	1 225 980	7 881 800
1933/34 ⁵⁾	524 300	816 000	275 000	266 700	58 000	1 489 600	8 870 000

¹⁾ 1928/29 u. ff. Jahre ohne Saargebiet. — ²⁾ Der Rohzucker der Vorspalte umgerechnet im Verhältnis von 10 zu 9. — ³⁾ Im jetzigen Reichsgebiet: 2 265 838 t Rohzucker oder 2 039 254 t raffinierter Zucker. — ⁴⁾ Desgleichen wie vor: 2 259 178 t Rohzucker oder 2 033 260 t raffinierter Zucker. — ⁵⁾ Vorläufige Ergebnisse. — ⁶⁾ Frühere österreichisch-ungarische Monarchie. — ⁷⁾ Früheres russisches Reich. — ⁸⁾ Außerdem eine Rohzuckererzeugung von durchschnittlich 22 000 t jährlich. — ⁹⁾ Davon Irischer Freistaat 1928/29: 22 000 t, 1929/30: 23 200 t, 1930/31: 26 000 t, 1931/32: 5 600 t, 1932/33: 26 800 t, 1933/34: 28 000 t. — ¹⁰⁾ Vgl. auch Abschn. b. Anm. 5.

b. Rohrzucker (in Tonnen)⁶⁾

Betriebsjahre	Ver. Staaten v. Amerika ²⁾	Hawaii ³⁾	Portoriko ³⁾	Philippinen	Cuba	San Domingo u. Haiti	Mexiko	Brasilien	Peru
1913/14	272 648	555 206	318 881	370 591	2 597 732	105 800	127 900	150 000	223 369
1928/29	117 900	844 500	530 100	741 000	5 156 300	366 600	179 100	950 800	374 700
1929/30	178 200	825 900	773 300	773 600	4 671 300	379 200	209 700	1 003 900	422 400
1930/31	164 000	889 500	703 400	782 300	3 122 200	381 500	226 600	922 100	485 100
1931/32	139 800	915 500	886 100	982 800	2 602 900	448 500	260 300	1 015 200	395 900
1932/33	198 900	924 600	744 900	1 145 300	1 995 100	384 900	209 600	949 900	421 300
1933/34 ⁴⁾	180 000	918 900	875 900	1 300 000	2 165 200	400 900	189 900	999 900	424 900

Betriebsjahre	Argentinien	Brit. Guayana	Jamaika	Trinidad u. Tobago	Barbados ¹⁾	And. brit. Besitzungen ²⁾	Ägypten	Natal	Moçambique
1913/14	280 300	88 816	13 173	56 378	29 876	23 392	75 741	87 887	33 900
1928/29	375 300	116 600	58 400	89 900	66 300	32 200	109 000	264 300	89 800
1929/30	369 100	117 300	67 800	79 800	65 500	43 100	98 300	266 600	78 600
1930/31	412 700	126 100	55 600	98 600	59 500	27 500	119 900	350 900	76 300
1931/32	375 500	148 500	58 500	97 600	82 800	45 400	144 400	325 700	70 600
1932/33	378 800	142 000	55 400	120 800	95 900	55 900	168 300	320 500	94 900
1933/34 ⁴⁾	343 900	130 000	66 000	125 100	100 000	49 000	125 000	348 800	85 100

Betriebsjahre	Mauritius	Brit. Indien	Java	Japan	Formosa	Franz. Kolonien ³⁾	Fidschi-inseln ¹⁾	Austral. Bund	Weltzucker-erzeugung (in Rohzuckerwert)
1913/14	249 701	2 334 352	1 406 400	66 000	157 000	102 100	100 190	255 000	9 987 200
1928/29	249 400	1 970 400	3 121 900		876 500	97 800	98 700	532 000	17 988 700
1929/30	234 200	1 714 500	3 155 300		890 300	115 500	87 700	530 500	18 051 000
1930/31	217 500	1 833 600	3 013 600		899 200	111 700	92 900	535 200	17 120 900
1931/32	160 600	2 235 100	2 757 700		1 112 500	123 100	79 700	604 600	17 567 100
1932/33	243 100	2 835 500	1 496 000		767 900	142 500	135 200	532 600	14 931 400
1933/34 ⁴⁾	260 800	3 267 500	666 300		661 100	144 100	125 000	640 000	14 924 800

¹⁾ Fehlende Angaben über die Erzeugung sind durch die Anfuhrziffern ersetzt. — ²⁾ Westindische Inseln St. Christopher, Nevis, Antigua, Montserrat und Dominika. — ³⁾ Bis einschl. 1913/14: Martinique, Guadeloupe und Réunion, ab 1928/29 außerdem noch Indo-China. — ⁴⁾ Vorläufige Ergebnisse. — ⁵⁾ Die Ver. Staaten v. Amerika, Hawaii und Portoriko bilden ein einheitliches Zollgebiet. Bei Vergleichen zwischen Erzeugung und Anfuhr von Zucker (vgl. S. 121*) sind also die Produktionszahlen dieser drei Gebiete zusammenzufassen. — ⁶⁾ Langtonne = 1 016 kg.

5. Anbau und Ernte von Reis in wichtigeren Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Erntefläche		Ernteertrag		Länder	Erntefläche		Ernteertrag	
	1933/34	Mittel 1927/31	1933/34	Mittel 1927/31		1933/34	Mittel 1927/31	1933/34	Mittel 1927/31
	1 000 ha		1 000 dz			1 000 ha		1 000 dz	
Europa					Noch: Asien				
Italien	128	140	6 078	6 627	Niederl. Indien ¹⁾	3 737	3 568	54 015	53 877
Spanien	47	48	2 951	2 969	Siam ²⁾	3 000	2 575	50 064	42 432
Asien					Afrika				
Britisch-Indien	33 174	33 043	460 301	474 722	Ägypten	177	118	5 307	3 622
China: Mandschurei ³⁾ ..	200	207	3 130	3 024	Madagaskar	551	555	6 783	7 620
Formosa	675	597	15 130	12 669	Sierra-Leone	120	98	2 740	2 604
Indochina ³⁾	4 713	4 905	53 340	52 533	Amerika				
Japan	3 148	3 186	128 119	109 967	Ver. St. v. Amerika...	311	384	7 271	8 924
Korea	1 684	1 604	32 811	28 777					

Die Welternte an Reis wird durchschnittlich auf 1 200 bis 1 300 Mill. dz geschätzt.

¹⁾ Java und Madura. — ²⁾ Etwa 3/5 der gesamten Erzeugung in Siam. — ³⁾ 1931/32. — ⁴⁾ 1932/33. — ⁵⁾ Ohne Cambodge.

6. Anbau und Ernte von Tabak in wichtigeren Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Erntefläche		Ernteertrag		Länder	Erntefläche		Ernteertrag	
	1933	Mittel 1927/31	1933	Mittel 1927/31		1933	Mittel 1927/31	1933	Mittel 1927/31
	1 000 ha		1 000 dz			1 000 ha		1 000 dz	
Europa					Noch: Asien				
Deutsches Reich ¹⁾ ..	12	10	294	222	Philippinen.....	78	80	451	467
Bulgarien	23	30	175	257	Syrien und Libanon..	4	4	19	29
Griechenland	73	94	464	600	Türkei (europäische und asiatische) ..		64	353	477
Italien	35	40	388	445	Afrika				
Jugoslawien	11	14	88	108	Algerien	17	25	131	219
Rumänien	10	28	71	194	Madagaskar	13	9	97	79
Rußland (UdSSR) ..		108		1 334	Njassaland	20	17	88	68
Tschechoslowakei ..	10	7	138	95	Amerika⁶⁾				
Ungarn	18	23	239	316	Canada	19	18	179	185
Asien					Ver. St. v. Amerika ..	710	772	6 333	6 692
Britisch-Indien	516	521	6 299	6 113	Mexiko	13	16	111	115
Japan	30	37	651	660	Portoriko			77	129
Korea	14	18	491	198					
Niederl. Indien	186	213	757	829					

Die Welternte an Tabak wird durchschnittlich auf 16 bis 18 Mill. dz geschätzt.

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ 1932. — ³⁾ Mittel 1927/30. — ⁴⁾ Mittel 1928/31. — ⁵⁾ Einschl. der Eingeborenen-Pflanzungen auf Java und Madura. — ⁶⁾ Brasilien: Erntefläche 1930 = 90 000 ha, Ernte 1930 = 850 000 dz.

7. Weinbau und Weinernte in wichtigeren Weinbauländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Im Ertrag stehende Rebfläche				Ertrag			
	1933	1932	1931	Mittel 1927/31	1933	1932	1931	Mittel 1927/31
	1 000 ha				1 000 hl			
Europa								
Deutsches Reich ¹⁾ ..	72	72	71	72	1 799	1 722	2 840	2 231
Bulgarien	92	93	91	84	2 805	2 234	2 160	1 932
Frankreich ²⁾	1 422	1 413	1 440	1 410	49 691	47 634	57 458	54 002
Griechenland	153	139	128	117	2 999	3 815	1 945	2 409
Italien	1 940	1 972	1 997	1 978	32 900	45 412	33 238	39 237
Jugoslawien	195	209	199	194	4 287	4 387	4 494	3 719
Österreich	27	27	30	31	735	1 078	1 385	832
Portugal ³⁾		351	351	350	9 108	6 150	7 508	6 711
Rumänien	273	273	240	240	7 721	7 815	8 748	7 282
Schweiz	13	12	13	13	208	368	690	552
Spanien	1 419	1 427	1 427	1 409	19 426	21 168	19 074	22 542
Tschechoslowakei ..	20	19	19	17	338	434	456	317
Ungarn	212	212	214	217	2 977	3 557	3 900	3 064
Asien								
Cypern		48	47	40		165	87	192
Afrika								
Algerien ³⁾	373	352	312	249	16 931	18 314	15 857	13 292
Tunis	49	40	35	31	1 419	1 710	707	870

Die Welternte an Wein wird durchschnittlich auf 150 bis 200 Mill. hl geschätzt.

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Angaben auf Grund der Erntedeklaration. Sie umfassen nicht die gesamte Weinernte. — ³⁾ Einschl. Madeira.

8. Hopfenbau und Hopfenenerträge in den wichtigsten Hopfenbauländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Hopfenfläche				Hopfenenertrag							
	1933	1932	1931	1927/31	im ganzen			je Hektar				
					1933	1932	1931	1927/31	1933	1932	1931	1927/31
	1 000 ha				1 000 dz			in dz				
Europa												
Deutsches Reich ¹⁾	9,6	8,0	10,2	13,9	67,9	²⁾ 49,6	²⁾ 77,8	95,0	7,1	6,2	7,6	6,9
Belgien	0,6	0,6	0,8	1,2	7,2	6,9	5,2	17,3	12,0	12,1	6,3	14,1
Frankreich	1,9	1,8	2,4	3,8	16,5	7,8	³⁾ 5,3	37,3	8,9	4,4	2,2	9,7
Großbritannien u. Nordirland	6,8	6,7	7,9	8,9	109,7	95,5	86,0	130,0	16,0	14,3	10,9	14,6
Jugoslawien	2,0	1,5	2,3	5,6	15,0	8,2	15,9	33,8	7,5	5,6	7,0	6,0
Tschechoslowakei	10,3	9,6	12,2	14,6	58,6	75,2	123,3	118,3	5,7	7,9	10,1	8,1
Amerika												
Verein. Staaten von Amerika ⁴⁾	10,7	8,9	8,7	9,4	165,3	109,1	119,8	133,0	15,4	12,3	13,8	14,2

Die Welternte an Hopfen wird durchschnittlich auf 500 000 bis 700 000 dz in der Nachkriegszeit gegen etwa 800 000 dz im Mittel 1909/13 geschätzt.

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Von dem Gesamtertrag blieben 1932: 578 dz, 1931: 15 650 dz ungepflückt. — ³⁾ Nur gepflückte Mengen. — ⁴⁾ Nur die Haupterzeugungsgebiete.

9. Ausfuhr von Kaffee aus den wichtigsten Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Erzeugungsländer	1932	1931	1930	1929	1924/28	Erzeugungsländer	1932	1931	1930	1929	1924/28
	Doppelzentner						Doppelzentner				
Asien											
Britisch-Indien ..	86 477	88 508	139 146	28 164	97 763	Noch:					
Indochina	3 352	3 473	—	1 605	4 643	Mittelamerika					
Niederl. Indien ..	1 129 216	663 194	601 384	803 346	815 836	Haiti	232 049	262 962	343 211	285 566	331 386
Timor und Kam- bing			13 244	14 922	16 762	Honduras			18 086	15 554	13 552
Afrika											
Angola	94 767	118 342	118 373	88 131	101 196	Jamaica	40 267	41 628	31 186	29 809	38 908
Belg. Kongo	53 723	28 931	14 855	7 983	2 731	Mexiko	200 179	273 058	306 833	298 751	237 194
Elfenbeinküste ..	13 287	7 266	4 439	4 049	1 499	Nicaragua		157 923	152 576	132 247	150 966
Kenia und Uganda	183 010	171 169	167 946	94 189	106 617	Salvador	396 549	546 308	586 227	467 826	441 616
Madagaskar	135 438	113 016	66 683	35 349	36 319	Südamerika					
Tanganyika ¹⁾ ..	115 413	93 920	116 936	89 674	70 613	Brasilien	7 161 146	10 710 523	9 173 045	8 568 489	8 454 771
Mittelamerika											
Costarica	184 990	230 147	235 366	196 761	173 617	Brit. Guayana ..	4 781	3 604	1 666	3 974	2 983
Dominikan. Re- publik	73 963	51 282	42 460	55 077	36 109	Columbien	1 911 000	1 810 129	1 903 808	1 701 450	1 395 946
Guadeloupe	2 635	4 770	1 518	944	7 222	Ecuador	80 237	83 329	93 931	72 766	61 943
Guatemala		362 959	570 118	441 777	451 663	Ndl. Guayana ..	32 517	28 609	29 913	23 814	24 927
						Peru	24 210	20 753	7 085	7 979	4 917
						Venezuela	492 166	560 321	471 468	643 666	516 603
Australien											
						Hawai ²⁾	33 679	28 455	26 095	20 674	13 978
						Neucaledonien ..	13 085	11 564	7 208	6 199	7 086
						Neue Hebriden ..	2 164	1 331	1 270	1 016	2 145

¹⁾ Früheres Deutsch-Ostafrika. — ²⁾ Nur Handel mit den Vereinigten Staaten von Amerika.

10. Verbrauch von Kaffee in den wichtigsten Verbrauchsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Verbrauchsländer	1932	1931	1930	1929	1924/28	Verbrauchsländer	1932	1931	1930	1929	1924/28
	Doppelzentner						Doppelzentner				
Europa											
Deutsches Reich ¹⁾	1 296 962	1 555 337	1 539 922	1 480 679	1 022 446	Asien					
Belgien	495 605	565 468	470 215	386 089	398 297	Ceylon	10 311	19 143	12 641	15 102	11 943
Bulgarien	6 090	6 808	7 062	7 634	8 664	China	3 040	3 019	3 291	2 746	2 617
Dänemark	247 755	300 444	273 552	252 832	238 825	Japan	27 554	22 677	18 866	17 880	10 639
Finnland	135 648	140 398	221 014	178 725	165 332	Palästina	8 050	8 540	7 640	7 110	7 104
Frankreich	1 868 993	1 939 760	1 788 367	1 700 037	1 634 122	Philippinen	29 241	29 039	22 100	22 271	16 854
Griechenland	42 669	65 580	58 378	55 277	52 592	Türkei	43 770	53 629	55 200	56 348	50 494
Großbritannien u. Nordirland ²⁾ ..	160 728	168 275	160 212	158 364	160 429	Afrika					
Italien	407 504	438 173	452 897	468 662	452 672	Ägypten	73 218	75 447	97 453	95 395	93 588
Jugoslawien	69 396	89 225	91 414	97 356	93 245	Algerien	137 233	138 105	126 420	119 644	92 951
Niederlande	380 818	402 883	362 093	339 730	360 866	Franz. Marokko ..	28 282	23 021	20 455	18 307	16 408
Norwegen	155 355	182 337	170 307	153 420	161 337	Südafrikan. Union	111 582	143 498	131 105	129 276	130 161
Osterreich	75 036	98 155	89 976	93 839	80 325	Tunis	14 016	15 779	14 322	15 625	12 150
Polen	69 747	81 561	78 769	80 584	67 337	Amerika					
Portugal	37 769	50 406	47 992	35 692	33 845	Argentinien	175 595	229 317	254 392	247 950	235 364
Rumänien	48 783	39 769	42 164	41 579	36 430	Canada	158 956	146 223	137 157	123 590	108 416
Rußland (UdSSR)	2 370	11 780	5 090	14 800	7 936	Chile	33 317	48 002	52 472	49 972	45 879
Schweden	384 188	525 758	446 863	406 820	413 978	Cuba		8 000	55 162	84 033	104 519
Schweiz	198 131	152 213	136 553	133 035	128 881	Vereinigte Staaten von Amerika ..	6 749 983	7 853 000	7 145 658	6 682 665	6 289 254
Spanien	220 121	221 697	264 558	238 841	216 213	Uruguay	22 556	21 994	24 779	23 452	23 207
Tschechoslowakei	147 400	151 075	136 658	134 923	133 589	Australien					
Ungarn	25 820	32 654	34 687	36 220	30 405	Australien (Festl.)	13 890	12 640	15 367	17 409	14 450
						Neu-Seeland	1 546	2 045	2 229	1 932	1 749

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Nach »Annual Statement of the Trade of the United Kingdom«.

11. Ausfuhr von Kakao aus den wichtigsten Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Erzeugungsländer	1932	1931	1930	1929	1924/28	Erzeugungsländer	1932	1931	1930	1929	1924/28
	Doppelzentner						Doppelzentner				
Asien						Neu: Mittel-					
Ceylon	41 925	38 951	39 227	42 003	36 288	Amerika					
Niederl. Indien	15 516	14 057	14 629	12 907	12 033	Grenada	44 623	44 531	43 110	46 212	44 088
Afrika						Guadeloupe	1 325	1 542	1 043	633	6 484
Belg. Kongo	11 944	9 762	11 953	10 932	8 293	Haiti	7 918	11 677	22 729	13 657	18 790
Elfenbeinküste	257 763	198 947	222 393	163 138	87 359	Jamaica	22 229	26 874	30 780	30 495	27 841
Fernando Poo	.	80 238	64 668	88 301	72 904	Martinique . . . . .	.	17 365	6 039	3 922	4 409
Goldküste	2 374 959	2 480 140	1 936 382	2 418 883	2 250 152	Panama . . . . .	.	45 000	40 644	28 060	23 690
Kamerun						St. Lucia	4 160	5 293	5 308	4 524	5 675
(franz.u.engl.)	171 083	139 757	135 262	130 365	93 036	Süd-Amerika					
Nigeria	688 395	506 028	502 119	531 067	463 219	Brasilien	975 126	758 629	668 522	655 575	689 295
St. Thomé u. Prunzeninsel . . . . .	.	141 743	96 458	185 286	173 440	Ecuador	154 296	146 341	200 816	182 080	268 884
Togo (franz. u. engl.)	118 307	143 477	100 353	111 175	107 623	Ndl. Guayana	231	170	1 857	3 077	4 348
Mittel-Amerika						Trinidad und Tobago . . . . .	.	263 313	247 193	275 788	250 914
Costarica	73 056	65 995	73 177	59 067	44 670	Venezuela	159 257	161 254	161 066	211 195	164 479
Dominikan. Republik	167 655	256 164	206 273	213 220	225 046	Australien					
						Neue Hebriden	.	15 292	23 013	20 798	17 687
						Samoa-Ins., westl. Teil	8 382	6 299	10 232	6 879	7 696

12. Verbrauch von Kakao in den wichtigsten Verbrauchsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Verbrauchsländer	1932	1931	1930	1929	1924/28	Verbrauchsländer	1932	1931	1930	1929	1924/28
	Doppelzentner						Doppelzentner				
Europa						Neu: Europa					
Deutsches Reich ¹⁾	778 945	860 819	761 701	797 428	754 276	Schweiz	54 197	103 716	71 620	86 045	76 255
Belgien	90 851	107 942	79 387	79 865	67 981	Spanien	91 272	99 750	81 516	94 444	104 819
Dänemark	36 396	33 607	29 242	26 513	25 518	Tschechoslowakei	105 510	81 976	75 559	81 498	74 858
Frankreich	438 425	406 847	371 728	357 472	380 286	Ungarn	19 458	30 027	22 945	21 212	19 359
Großbritannien u. Nordirland	710 983	621 612	553 567	675 171	533 093	Asien					
Italien	68 015	71 371	72 233	66 932	74 134	Philippinen	14 075	15 021	13 569	16 870	15 894
Niederlande	403 334	564 185	517 984	495 360	440 044	Amerika					
Norwegen	19 962	24 510	20 520	21 330	21 812	Argentinien	43 436	51 194	47 501	40 458	39 605
Österreich	68 260	68 861	59 939	55 158	48 937	Canada	81 264	66 785	77 606	85 519	66 538
Polen	55 322	53 816	55 175	54 261	41 580	Mexiko	9 424	14 098	15 559	13 201	14 547
Rumänien	18 627	12 319	15 578	16 068	9 760	Ver. Staaten v. Amerika	2 138 051	1 858 974	1 652 967	2 240 547	1 739 387
Rußland (UdSSR)	3 080	41 980	26 990	48 310	32 890	Australien					
Schweden	43 920	47 109	37 318	38 320	37 133	Austr.(Festld.)	37 894	37 314	37 721	46 626	40 737
						Neu-Seeland	6 222	7 015	9 390	8 029	6 605

¹⁾ Ohne Saargebiet.

13. Ausfuhr von Tee aus den wichtigsten Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Erzeugungsländer	1932	1931	1930	1929	1924/28	Erzeugungsländer	1932	1931	1930	1929	1924/28
	1 000 kg						1 000 kg				
Britisch-Indien	164 249	152 179	161 239	171 895	157 205	Formosa	6 364	8 294	8 366	8 343	9 867
Ceylon	114 678	110 895	110 271	114 117	99 396	Japan	13 542	11 316	8 977	10 515	10 921
China	37 988	40 507	40 584	55 022	47 492	Niederländ. Indien	76 859	75 583	68 176	68 311	56 979

14. Anbau und Ernte von Gespinstpflanzen in den wichtigsten Erzeugungsländern

(Nach Angaben des Internationalen Landwirtschaftsinstituts in Rom)

a. Flachs (Lein)

Länder	Anbaufläche			Ernteerträge an					
				Gespinstfasern ¹⁾			Leinsamen		
	1933	1932	1927/31	1933	1932	1927/31	1933	1932	1927/31
1 000 ha			1 000 dz						
Europa									
Deutsches Reich ²⁾	5	5	12	³⁾ 31	³⁾ 36	.	32	³⁾ 23	.
Belgien	11	8	22	169	68	199	61	51	119
Bulgarien	⁴⁾ 17	⁴⁾ 15	⁴⁾ 30	1	1	1	3	2	2
Estland ⁵⁾	5	4	4	52	38	88	62	39	90
Finnland ⁶⁾	11	9	29	71	55	235	63	57	169
Frankreich	7	9	19	18	22	25	23	31	65
Italien	11	11	13	99	106	88	10	8	11
Jugoslawien	41	32	56	124	94	175	123	89	163
Lettland	55	43	81	181	143	305	209	159	338
Litauen ⁵⁾	5	2	13	40	15	102	35	13	94
Niederlande	4	2	11	22	12	50	—	—	—
Nordirland	3	3	7	29	27	63	4	4	10
Österreich	96	94	113	—	256	511	—	417	643
Rumänien	19	22	20	—	56	34	100	95	85
Rußland (UdSSR)	2 569	3 150	2 120	—	—	3 900	—	—	⁶⁾ 6 371
Spanien	.	1	.	—	5	.	.	2	.
Tschechoslowakei	7	7	16	36	33	79	27	24	64
Türkei	.	14	10	.	.	.	.	48	42
Ungarn	8	6	9	34	23	39	51	24	43
Asien									
Britisch-Indien	1 311	1 335	1 260	—	—	—	4 095	4 226	3 725
Cyperm	⁴⁾ .	⁴⁾ .	1	⁷⁾ .	.	1	.	1	4
Japan	.	9	8	.	20	25	.	22	27
Afrika									
Eryträa	1	1	—	—	—	—	9	8	—
Franz. Marokko	12	22	24	—	—	—	32	94	135
Amerika									
Canada	99	184	198	.	.	.	161	621	919
Vereinigte Staaten von Amerika	519	799	1 180	—	—	—	1 723	2 965	4 741
Argentinien	2 773	2 995	3 014	—	—	—	13 370	14 552	19 227
Uruguay	111	136	131	—	—	—	844	379	869

¹⁾ Überwiegend geschwungener Flachs einschl. Werg. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Private Schätzung. — ⁴⁾ Anbaufläche weniger als 500 ha. — ⁵⁾ Flachs und Hanf zusammen. Ernte an Hanfasern in Litauen 21 500 dz. — ⁶⁾ 1927/30. — ⁷⁾ Ertrag weniger als 500 dz. — ⁸⁾ Die Ernte an Rohstengelflachs beträgt 155 744 dz.

b. Hanf

Länder	Anbaufläche			Ernteerträge an					
				Gespinstfasern			Hanfsamen		
	1933	1932	1927/31	1933	1932	1927/31	1933	1932	1927/31
1 000 ha			1 000 dz						
Europa									
Deutsches Reich ¹⁾	²⁾ .	²⁾ .	²⁾ .	³⁾ 2	³⁾ 3	.	³⁾ 1	³⁾ 2	.
Bulgarien	5	5	4	23	17	14	18	13	11
Frankreich	3	2	4	26	24	46	3	8	14
Italien	57	53	82	579	553	807	19	24	33
Jugoslawien	30	25	31	279	213	262	15	9	13
Österreich ¹⁾	²⁾ .	²⁾ .	²⁾ .	7	6	8	1	⁴⁾ .	1
Polen	32	32	31	.	101	192	.	142	212
Rumänien	48	48	39	.	259	193	200	193	107
Rußland (UdSSR)	544	944	880	.	⁵⁾ 2 747	3 212	.	.	⁶⁾ 4 627
Spanien	.	4	6	.	41	62	.	11	18
Tschechoslowakei	8	8	9	53	60	57	35	38	42
Ungarn	9	7	8	67	50	59	44	33	35
Asien									
Japan	.	6	7	.	83	82	.	.	.
Korea	.	27	29	.	198	204	.	.	.
Syrien und Libanon	1	3	3	.	14	18	2	4	4

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Anbaufläche weniger als 500 ha. — ³⁾ Private Schätzung. — ⁴⁾ Ertrag weniger als 500 dz. — ⁵⁾ 1930. — ⁶⁾ 1927/30. — ⁷⁾ Ernte an Rohhanf.

15. Viehstand

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Jahr der Viehzählung	Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Rindvieh		Schweine	Schafe	Ziegen
				überhaupt	darunter Kühe			
1 000 Stück								
Europa								
Deutsches Reich ¹⁾	1933	²⁾ 3 397,3	12,9	19 738,5	11 202,4	23 890,4	3 386,7	2 587,9
Saargebiet	1933	10,3	.	72,0	.	132,4	5,9	63,6
Belgien	1932	³⁾ 238,0	.	1 784,4	⁴⁾ 941,8	1 244,7	.	.
Bulgarien ⁵⁾	1926	482,2	212,4	1 817,4	554,4	1 002,1	8 739,8	1 260,6
Danzig	1933	33,0	.	70,6	40,0	98,8	4,5	10,9
Dänemark	1932	³⁾ 496,2	.	³⁾ 3 237,4	1 739,3	⁶⁾ 4 384,0	⁷⁾ 192,7	⁷⁾ 21,0
Estland	1933	210,0	.	681,7	²⁾ 436,1	277,1	541,4	2,1
Finnland	1932	360,3	.	1 806,1	1 294,3	414,4	964,6	10,9
Frankreich	1933	2 878,0	353,0	15 830,0	8 572,0	6 769,0	9 730,0	1 448,0
Griechenland ⁸⁾	1933	341,2	544,0	913,5	²⁾ 412,3	506,8	7 427,1	4 951,6
Großbritannien u. Nordirland	1932	1 170,7	²³⁾ 8,0	8 306,0	3 604,9	3 569,7	27 203,8	44,4
Irischer Freistaat	1933	²⁾ 446,1	²⁾ 189,1	4 174,0	1 274,0	901,0	3 416,0	²⁾ 149,0
Island	1931	47,5	.	29,6	.	.	691,0	2,9
Italien ¹⁰⁾	1930	²⁾ 942,5	1 361,1	7 088,8	3 531,0	3 318,1	10 268,1	1 892,7
Jugoslawien ³⁾ ¹¹⁾	1933	1 187,0	134,7	3 876,3	²⁾ 1 747,5	2 656,3	8 600,4	1 871,2
Lettland	1933	370,2	.	1 555,8	²⁾ 802,9	585,9	1 114,3	.
Litauen	1933	586,7	.	1 340,1	⁴⁾ 831,8	1 305,8	1 321,6	.
Luxemburg	1931	17,0	0,2	99,2	52,8	149,6	7,7	5,1
Niederlande	1933	²⁾ ¹²⁾ 299,2	.	2 877,2	1 452,3	2 112,5	¹²⁾ 485,0	131,3
Norwegen ³⁾	1933	180,2	.	1 339,8	⁴⁾ ⁹⁾ 795,8	317,2	1 764,1	343,0
Österreich ³⁾	1930	247,7	2,2	2 312,8	1 207,1	1 965,4	272,2	¹³⁾ 198,8
Polen	1933	²⁾ 3 771,0	.	8 982,0	6 572,9	5 748,0	2 556,0	278,0
Portugal	1930	83,9	²⁾ 333,7	852,3	.	¹⁴⁾ 1 157,1	¹⁴⁾ 3 720,5	¹⁴⁾ 1 578,7
Rumänien ¹⁵⁾	1932	2 033,6	13,2	4 188,6	2 104,6	2 963,9	12 293,6	420,9
Rußland (U. d. S. S. R.)	1933	16 600,0	¹⁶⁾ 561,6	38 600,0	¹²⁾ 26 693,0	12 200,0	50 600,0	.
Schweden	1932	660,0	.	3 120,0	2 043,0	1 542,0	608,0	¹⁷⁾ 91,7
Schweiz	1933	¹²⁾ 140,0	¹³⁾ 4,5	1 683,9	912,8	897,4	183,8	¹²⁾ 235,8
Spanien	1931	562,9	2 178,1	3 653,7	.	5 102,2	20 046,5	4 607,9
Tschechoslowakei ¹⁸⁾ ¹⁹⁾	1934	698,1	²⁾ 1,6	4 382,9	2 500,5	3 406,8	475,2	924,3
Ungarn ²⁰⁾	1933	819,9	¹²⁾ 5,1	1 689,8	²⁾ 906,1	1 899,5	1 056,2	22,8
Amerika								
Canada	1933	2 984,0	¹²⁾ ²¹⁾ 6,5	8 876,0	⁴⁾ 3 753,0	3 801,0	3 386,0	¹²⁾ 13,0
Neufundland	1931	14,4	.	26,8	.	¹⁸⁾ 16,0	64,5	10,8
Vereinigte Staaten von Amerika ³⁾	1934	11 942,0	¹¹⁾ 4 931,0	67 352,0	²⁾ 35 437,0	55 976,0	51 374,0	4 821,0
Costarica	1929	84,6	8,2	398,7	104,0	83,2	0,8	1,5
Cuba	1929	757,8	95,2	4 032,9	.	590,8	101,7	33,5
Dominikanische Republik	1930	150,0	195,0	900,0	.	1 100,0	161,9	650,0
Guatemala	1932	65,1	31,0	369,3	.	89,4	165,6	17,9
Jamaika	1932	¹²⁾ 17,6	¹⁴⁾ 9,9	122,7	.	.	7,8	.
Martinique	1925	5,9	3,3	25,6	.	17,2	16,2	8,9
Mexiko ²⁵⁾	1926	1 035,8	1 536,3	5 584,9	.	2 902,9	2 697,7	5 424,0
Portoriko	1932	49,5	.	310,5	.	¹²⁾ 103,7	¹²⁾ 3,9	¹²⁾ 55,6
Trinidad u. Tobago	1929	4,7	9,9	18,4	.	¹⁸⁾ 19,6	5,0	9,3
Argentinien	1930	9 858,1	1 039,4	32 211,9	13 744,9	3 768,7	44 413,2	5 647,4
Brasilien	1932	6 827,6	2 745,0	42 539,2	¹⁶⁾ 18 500,2	21 614,6	10 660,6	5 231,5
Chile	1930	441,0	68,9	2 387,9	997,0	331,2	6 263,5	788,8
Columbien	1931	1 000,0	⁷⁾ 477,8	8 000,0	.	1 600,0	900,0	500,0
Paraguay	1926	209,9	38,3	2 972,9	.	45,5	195,2	13,5
Peru	1929	432,1	395,4	1 805,9	.	688,7	11 209,2	638,2
Uruguay	1930	622,9	15,0	7 372,0	2 791,4	307,9	20 558,1	18,9
Venezuela	1921	167,7	255,0	2 278,0	.	512,1	113,4	2 154,7

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Ohne die Tiere der Militärverwaltung. — ³⁾ Nur in der Landwirtschaft verwendete Tiere. — ⁴⁾ Milchkühe. — ⁵⁾ Ferner 448 200 Büffel. — ⁶⁾ 1933. — ⁷⁾ 1933. — ⁸⁾ Ferner 50 500 Büffel. — ⁹⁾ 1932. — ¹⁰⁾ Ferner 15 000 Büffel. — ¹¹⁾ Ferner 36 600 Büffel. — ¹²⁾ 1930. — ¹³⁾ 1931. — ¹⁴⁾ 1925. — ¹⁵⁾ Ferner 193 000 Büffel. — ¹⁶⁾ 1926. — ¹⁷⁾ 1928. — ¹⁸⁾ Ferner 1 300 Büffel. — ¹⁹⁾ Vorläufige Zahlen. — ²⁰⁾ Ferner 5 900 Büffel. — ²¹⁾ Ohne Esel. — ²²⁾ 1934. — ²³⁾ Einschl. Maultiere und Maulesel. — ²⁴⁾ Nur Esel. — ²⁵⁾ Unvollständige Angaben. — ²⁶⁾ 1920. — ²⁷⁾ 1922. — ²⁸⁾ Nur Nordirland.

15. Viehstand

Länder	Jahr der Viehzählung	Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Kamele	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen
Asien								
Brit. Indien: Brit. Provinzen ¹⁾	1931	1 682,7	1 446,6	525,7	121 450,1	.	25 295,4	35 743,3
Eingeb. Staaten ^{2) 3)}	1930	654,2	526,7	421,6	36 779,0	.	19 088,8	12 963,5
Ceylon ⁴⁾	1932	1,2	.	.	1 053,0	32,0	57,0	204,0
Cypern ⁵⁾	1932	4,6	64,0	1,3	43,6	26,9	304,4	224,0
Japan	1931	1 477,3	.	.	1 512,4	947,2	24,5	218,9
Korea	1932	53,9	6,8	.	1 664,4	1 339,5	2,2	27,4
Ndl. Indien: Java u. Madura ⁶⁾	1932	247,3	.	.	⁷⁾ 3 755,7	⁸⁾ 98,2	⁹⁾ 1 291,7	¹⁰⁾ 2 200,9
Übrige Besitzg. ⁹⁾	1932	433,5	.	.	907,6	¹¹⁾ 832,1	¹²⁾ 116,1	¹³⁾ 502,1
Palästina ¹⁰⁾	1932	14,1	79,8	¹¹⁾ 32,3	159,6	.	¹²⁾ 247,7	¹³⁾ 380,6
Philippinen ¹²⁾	1931	319,4		.	1 282,4	2 491,2	111,7	394,4
Siam ¹³⁾	1932	314,0	.	.	4 972,2	¹⁴⁾ 864,2	.	.
Syrien und Libanon ¹⁵⁾	1932	47,1	148,2	¹⁶⁾ 81,5	478,4	5,6	2 080,3	1 457,7
Türkei (europ. und asiat.) ¹⁷⁾	1932	511,0	948,7	¹⁸⁾ 80,2	5 315,3	.	11 768,1	10 825,4
Afrika								
Ägypten ¹⁸⁾	1933	¹⁹⁾ 34,0	772,1	153,9	912,0	13,2	1 344,7	679,7
Belgisch Kongo	1932	.	.	.	318,4	110,5	332,0	1 129,2
Brit. Ostafrika								
davon: Kenia	1932	2,2	1,4	^{20) 21)} 178,7	²²⁾ 248,3	²³⁾ 13,8	²⁴⁾ 235,2	²⁵⁾ 2,3
Uganda	1932	0,0	15,1	.	2 151,7	0,7	843,9	2 024,2
Brit. Westafrika								
davon: Nigergebiet	1932	164,4	151,0	0,5	2 560,1	²⁶⁾ 27,4	2 127,0	5 395,0
Goldküste	1932	4,3	²⁷⁾ 16,0	.	155,0	86,8	684,2	
Brit. Südafrika								
davon: Basutoland	1932	90,0	12,1	.	550,0	.	1 949,3	723,4
Betschuanaland	1932	2,9	7,8	0,0	900,0	7,7	200,4	402,6
Südrhodesia	1932	2,8	65,2	.	2 747,5	75,5	375,9	794,2
Nordrhodesia	^{28) 1931}	0,1	0,5	.	452,2	^{29) 30)} 33,0	³¹⁾ 144,7	
Swasiland	1932	2,1	10,4	.	319,0	5,8	33,5	119,1
Britisch Somaliland	1932	1,5	2,1	1 500,0	30,0	.	2 500,0	2 000,0
Sudan (brit.-ägypt.)	1932	22,8	353,0	400,0	1 250,0	.	2 250,0	2 000,0
Südafrikanische Union	1930	836,0	829,4	.	^{32) 10 573,9}	³³⁾ 904,9	^{34) 48 358,3}	³⁵⁾ 7 954,4
Ehem. Deutsch Kamerun	1932	31,0	^{36) 27,5}	.	675,1	³⁷⁾ 50,4	465,1	671,0
» Deutsch Ostafrika ²⁷⁾	1932	0,1	55,5	0,1	5 336,4	5,1	2 281,4	3 375,0
» Deutsch Südwestafrika	1931	20,4	65,9	³⁸⁾ 0,4	465,3	9,4	1 397,2	856,4
Franz. Äquatorialafrika								
davon: Tschad	1931	33,1	.	56,4	1 500,0	.	1 000,0	650,0
Franz. Westafrika								
davon: Senegal	1932	37,3	³⁹⁾ 55,9	5,1	370,8	17,5	633,9	
Guinea	1932	2,9	⁴⁰⁾ 0,3	.	600,0	3,5	140,0	207,5
Elfenbeinküste	1932	1,0	⁴¹⁾ 0,5	.	64,0	26,0	147,0	245,0
Dahome	1932	2,7	⁴²⁾ 1,5	.	150,4	64,3	157,6	201,9
Mauretanien	1932	5,1	⁴³⁾ 85,9	71,3	326,9	.	2 713,7	
Sudan	1932	57,3	⁴⁴⁾ 133,1	16,7	1 147,2	⁴⁵⁾ 28,5	3 100,0	2 100,0
Obervolta	1932	46,8	⁴⁶⁾ 62,2	0,0	301,1	0,7	210,8	585,5
Nigerkolonie	1932	69,0	⁴⁷⁾ 160,7	40,7	880,0	⁴⁸⁾ 0,3	1 465,6	2 150,0
Algerien	1933	168,0	507,0	169,0	896,0	66,0	5 262,0	2 654,0
Franz. Marokko ¹⁴⁾	1932	207,5	719,3	132,2	1 954,1	116,9	7 556,3	3 860,2
Italienisch Somaliland	1930	13,4		789,1	1 113,1	.	847,1	978,5
Madagaskar	1932	2,0	0,9	.	⁴⁹⁾ 6 574,6	490,8	189,5	142,0
Tunis	1932	102,9	237,1	169,5	542,9	23,8	2 931,0	1 668,5
Tripolitaniern	1928	7,2	30,9	43,0	48,1	0,1	506,5	336,6
Australien								
Australien	1931	1 775,6	14,4	5,4	12 261,0	1 167,8	^{50) 111 998,5}	142,1
Hawai ⁵⁰⁾	1932	9,1	8,8	.	157,2	45,4	31,0	18,0
Neu-Seeland	1933	277,0	⁵¹⁾ 0,2	.	4 192,0	592,0	27 756,0	⁵²⁾ 39,1

1) Ferner 31 400 Büffel. — 2) Ferner 10 300 Büffel. — 3) Unvollständige Angaben. — 4) Ferner 527 000 Büffel. — 5) Ferner 15 Büffel. — 6) Ferner 2 300 Büffel. — 7) 1931. — 8) 1926. — 9) Ferner 1 157 100 Büffel. — 10) Ferner 7 400 versteuerte Büffel. — 11) Versteuerte Tiere. — 12) Ferner 2 149 700 Büffel. — 13) Ferner 4 895 200 Büffel. — 14) 1921. — 15) Ferner 7 300 Büffel. — 16) Über 1 Jahr alte Tiere. — 17) Ferner 555 100 Büffel. — 18) Ferner 856 600 Büffel. — 19) Ausschließlich der englischen Militärpferde. — 20) Viehstand in den Gebieten der Eingeborenen. — 21) Nur Tiere der Europäer. — 22) 1930. — 23) Nur Esel. — 24) Ohne die Tiere im Barotseland. — 25) Ohne die Tiere in den Städten. — 26) Nur französische Zone. — 27) Ferner 15 Büffel. — 28) 1925. — 29) 1927. — 30) Ferner 80 Büffel. — 31) 1932.

16. Indexziffern der

Zeit	Welt		Deutsches Reich					Belgien	Frankreich ²⁾					Groß	
	ohne Rußland	Gesamtindex	Produktionsgüter	Verbrauchsgüter	Maschinenversand	Textilindustrie ¹⁾	Gesamtindex		Bergbau	Hüttenwerke	Metallverarbeitende Industrie	Textilindustrie	einschl. Bergbau	ohne Bergbau	
	Institut für Konjunkturforschung						Institut des Sciences Economiques	Statistique Générale de la France					Board		
	1928 = 100							1923—25 = 100	1913 = 100					1924	
1925.....	89,1	80,1	82,1	79,5	71,1	89,8	99,6	108	104	101	115	91	.	.	
1926.....	90,4	80,8	76,7	81,5	60,7	82,8	118,4	126	114	113	132	97	.	.	
1927.....	95,1	101,1	100,4	101,2	79,7	108,5	130,6	110	117	112	114	89	106,8	109,9	
1928.....	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	137,7	127	117	125	138	99	105,5	109,4	
1929.....	106,0	100,4	104,0	94,8	100,9	92,4	138,5	139	123	129	157	92	111,8	115,5	
1930.....	90,5	90,1	88,7	92,3	83,1	90,0	116,7	140	123	125	157	85	103,2	106,1	
1931.....	77,9	73,6	65,4	85,7	59,5	87,7	105,2	124	110	103	136	71	93,7	96,7	
1932.....	66,1	61,2	50,2	77,7	58,2	80,0	86,9	96	98	72	96	60	93,3	97,2	
1933.....	75,5	69,0	58,5	84,8	41,9	90,6	92,1	107	101	84	108	74	98,5	103,8	
1930															
Januar....	99,4	99,5	102,3	95,4	81,3	94,3	135,4	144	131	126	162	87			
Februar...	98,8	97,8	100,8	93,4	83,2	94,0	131,0	144	130	130	160	88	111,0	113,2	
März.....	96,5	97,3	99,7	93,6	90,2	94,4	127,5	144	126	132	161	85			
April.....	95,7	94,8	94,8	94,8	88,7	94,3	125,2	144	124	129	161	87			
Mai.....	94,5	93,0	92,0	94,4	87,7	90,9	123,6	144	121	132	161	86	103,1	107,2	
Juni.....	91,0	88,9	85,8	93,5	87,4	89,9	109,7	143	119	128	162	87			
Juli.....	87,9	86,5	83,7	90,7	88,2	87,9	108,5	141	121	124	161	82			
August....	86,2	86,6	84,6	89,6	89,7	90,1	107,9	139	121	125	159	80	99,5	103,4	
September	85,9	85,5	82,4	90,2	85,2	89,0	107,9	137	120	120	156	80			
Oktober...	85,1	84,4	80,2	90,6	69,6	87,6	110,9	136	120	120	152	84			
November.	83,6	84,7	79,0	93,2	74,1	85,9	107,8	136	121	119	149	86	99,0	100,9	
Dezember.	81,9	82,5	78,8	88,1	71,8	81,4	106,9	134	119	118	146	85			
1931															
Januar....	80,1	77,6	72,7	84,9	54,8	80,6	109,7	133	119	117	144	83			
Februar...	81,7	74,8	70,2	81,7	59,4	81,1	106,1	133	119	117	144	83	94,6	97,4	
März.....	82,5	76,5	70,8	85,0	64,6	86,9	110,4	132	117	113	144	82			
April.....	82,6	78,2	71,7	87,9	66,4	89,7	108,6	131	113	111	143	81			
Mai.....	81,8	77,6	69,6	89,7	61,5	91,7	100,6	129	113	111	142	78	92,1	95,5	
Juni.....	79,2	78,9	71,0	90,7	68,4	91,1	105,2	126	107	103	141	71			
Juli.....	78,4	78,2	71,3	88,6	65,2	88,9	107,0	123	105	101	138	64			
August....	75,9	72,8	64,2	85,8	61,9	87,7	106,5	121	106	103	135	65	89,3	92,7	
September	74,7	71,1	62,4	84,1	58,0	87,1	105,2	119	105	101	132	65			
Oktober...	73,4	66,7	54,3	85,2	49,6	89,8	106,2	117	107	94	128	63			
November.	73,0	66,4	54,5	84,3	48,2	90,6	103,4	114	108	89	124	62	97,3	100,5	
Dezember.	71,5	63,8	52,6	80,7	56,3	86,6	93,8	111	105	82	118	59			
1932															
Januar....	70,8	61,9	50,5	79,1	33,5	84,7	97,0	105	99	75	111	54			
Februar...	69,5	62,6	51,7	79,0	37,6	81,7	92,4	100	98	74	104	51	95,0	98,1	
März.....	68,2	61,4	49,4	79,3	39,6	81,8	91,1	98	96	71	99	55			
April.....	65,3	61,0	50,0	77,6	35,6	76,6	90,7	95	97	71	96	53			
Mai.....	64,4	62,2	52,0	77,4	37,7	73,6	88,7	94	98	72	93	56	94,3	98,6	
Juni.....	63,0	60,7	50,3	76,3	43,9	71,0	84,5	93	96	71	93	57			
Juli.....	61,5	60,0	49,4	76,0	37,4	72,3	86,2	92	96	72	93	58			
August....	62,4	58,5	47,5	74,9	39,6	74,7	89,1	93	95	71	93	59	87,4	92,1	
September	65,9	60,3	49,3	76,7	41,9	80,7	88,3	94	96	70	94	64			
Oktober...	67,1	61,0	49,4	78,5	37,4	86,7	91,2	95	99	71	94	67			
November.	67,2	62,4	51,4	78,9	36,2	89,7	99,2	97	104	74	94	69	95,0	98,7	
Dezember.	67,8	62,1	51,4	78,2	39,4	86,6	97,8	98	103	75	95	71			
1933															
Januar....	67,2	62,9	53,1	77,6	31,0	83,7	93,5	100	100	76	97	70			
Februar...	66,7	64,6	55,0	78,9	34,2	82,1	91,0	103	103	80	101	71	94,8	97,9	
März.....	65,0	64,9	55,0	79,8	35,4	83,2	94,3	105	101	84	104	69			
April.....	68,8	65,5	54,3	82,3	39,4	84,2	92,3	107	99	87	108	68			
Mai.....	75,5	67,9	56,8	84,5	38,9	83,1	98,0	109	98	89	111	71	96,7	103,2	
Juni.....	82,7	69,5	57,8	87,1	42,9	90,0	92,9	111	100	91	113	75			
Juli.....	86,4	70,6	58,6	88,7	45,6	94,7	90,3	112	99	90	114	77			
August....	82,4	70,7	59,0	88,3	47,6	96,6	86,6	111	98	86	114	78	96,8	105,6	
September	79,1	71,0	59,7	88,0	49,1	97,3	89,0	110	99	85	113	78			
Oktober...	79,3	71,9	61,9	87,0	43,9	97,2	90,1	108	101	81	111	77			
November.	75,5	73,2	64,4	86,5	42,9	96,6	97,1	107	105	81	109	76	105,0	110,7	
Dezember.	76,2	75,1	66,1	88,6	52,4	97,7	95,2	106	106	79	105	75			
1934															
Januar....	78,7	79,1	72,1	89,6	41,9	98,3	96,7	106	106	79	103	76			
Februar...	81,1	82,5	75,4	93,2	49,6	101,2	92,0	105	105	79	101	76	109,5	114,7	
März.....	84,9	84,2	77,6	94,1	58,7	103,4	96,3	104	103	79	100	72			
April.....	85,9	85,9	79,2	96,0	62,2	103,3	95,8	103	103	79	100	69			
Mai.....	84,9	88,8	82,4	98,5	61,5	105,2	94,3	101	103	80	99	66	110,3	118,4	
Juni.....	82,7	88,3	81,0	99,2	69,1	103,8	83,0	99	102	80	98	62			
Juli.....	.	89,8	83,3	99,6	69,6	104,6	.	97	102	80	99	58			

* Saisonschwankungen ausgeschaltet. — 1) Bewegliche Dreimonatssmittel. — 2) Saisonschwankungen teilweise ausgeschaltet.

industriellen Produktion

britannien		Italien	Öster- reich	Polen	Schwe- den	Tsche- choslo- wakei	Un- garn	Vereinigte Staaten von Amerika					Canada	Japan	
Eisen- und Stahlerzeu- gung und -verarbeitung	Textil- industrie							einschl. Berybau	ohne Berybau	Eisen und Stahl	Kraft- fahr- zeuge	Textil- industrie			Dominion Bureau of Statistics	Mitsu- bishi Economic Research Bureau
of Trade		Ufficio Studi e Ricerche del- la Direzione Generale dell' Industria	Österr. Institut für Kon- junktur- forschung	Instytut Ba- dania Kon- junktur Gos- podarczych i Cen	Sveriges Industri- förbund	Sta- tistisches Staatsamt	Ungar. Institut für Wirt- schafts- forschung	Federal Reserve Board					Dominion Bureau of Statistics	Mitsu- bishi Economic Research Bureau	
= 100		1928 = 100	1923—31 = 100	1928 = 100	1925—30 = 100	1929 = 100	1927 = 100	1923—25 = 100					1926 = 100	1930 = 100	
				72,9	90	79,0	*	*	*	*	*	*	*		
				70,8	93	76,7		104	105	106	108	104	89,7		
				88,3	96	89,0		108	108	113	107	104	100,0		
110,0	101,6		109	100,0	104	95,9	100,0	106	106	104	84	113	105,6		
102,3	99,9	100,0	119	100,0	104	95,9	100,2	111	112	119	111	107	117,8		
114,0	98,5	109,2	122	99,7	110	100,0	101,5	119	119	130	130	115	127,4		
88,8	79,5	100,3	104	81,8	106	89,2	93,9	96	95	94	83	91	108,0	100,0	
65,9	77,0	84,7	91	69,3	93	80,7	87,3	81	80	59	58	94	90,4	102,7	
66,2	85,1	73,0	79	53,7	87	63,5	74,9	64	63	31	35	82	74,0	109,0	
82,2	89,8	80,5	80	55,4	90	60,2	82,5	76	76	55	48	98	76,8	125,7	
		106,0	115	91,0	119	94,6		106	105	107	97	103	131,5		
113,8	92,4	107,8	112	85,6	117	92,1	97,6	107	107	118	102	100	116,5		
		106,1	112	81,9	113	90,4		103	104	109	98	99	107,5		
		106,3	113	80,9	111	90,0		104	104	107	102	95	109,6		
95,5	78,2	102,5	113	80,7	107	89,9	96,2	102	101	104	101	88	112,4		
		94,0	98	79,8	97	89,7		98	97	102	91	83	104,9		
		102,0	98	80,5	104	86,6		93	92	91	75	84	106,0		
80,0	71,4	96,2	96	81,3	100	87,0	90,2	90	88	90	62	80	107,3		
		98,0	98	82,7	101	88,1		90	89	83	62	88	103,2		
		96,9	98	82,8	101	88,0		88	86	76	49	90	99,6		
65,8	75,7	95,9	94	79,9	96	88,7	92,5	86	85	71	74	93	100,0		
		92,0	95	74,9	100	85,2		84	82	63	85	90	96,9		
		86,4	93	73,5	84	79,9		83	83	70	63	86	96,1	101,2	
68,0	72,6	88,8	92	72,9	89	78,6	87,9	85	86	73	68	95	99,2	99,8	
		89,3	90	72,2	92	77,3		87	87	75	67	97	101,0	97,1	
		86,9	96	71,4	97	79,5		88	87	70	77	96	92,9	95,4	
62,9	75,0	83,7	88	72,3	90	81,8	89,6	87	87	66	78	97	92,5	99,6	
		77,1	84	72,4	89	82,4		83	82	61	65	96	84,3	102,4	
		87,3	91	71,5	95	81,7		82	82	58	60	100	90,3	106,5	
61,0	70,7	83,2	87	69,9	95	81,8	86,6	78	78	50	52	99	87,0	107,7	
		86,5	91	68,6	94	84,4		76	75	45	40	100	90,9	105,9	
		86,3	91	65,9	94	83,8		73	71	45	26	93	85,1	106,6	
71,6	89,6	82,2	93	63,0	97	81,7	85,4	73	71	51	36	89	85,5	103,6	
		79,1	92	57,9	101	75,0		74	72	42	66	88	79,5	106,9	
		73,6	86	51,8	97	67,8		72	71	43	45	89	80,0	108,3	
70,4	91,1	77,2	90	51,9	95	65,2	84,3	69	68	41	35	86	81,3	113,5	
		75,3	85	52,9	100	63,5		67	64	34	28	82	76,9	110,5	
		75,4	86	54,5	87	62,5		63	61	32	35	65	68,2	102,9	
66,6	86,9	70,2	75	54,6	91	64,8	68,0	60	59	29	45	59	74,6	102,8	
		62,7	75	54,4	80	62,9		59	58	25	47	63	76,9	104,6	
		68,3	70	54,1	74	58,4		58	57	25	33	69	74,2	106,1	
61,5	76,1	68,9	74	54,7	81	61,2	70,3	60	59	23	23	90	73,6	108,9	
		77,0	74	53,2	85	63,0		66	65	28	24	104	71,9	109,6	
		77,5	78	56,1	83	64,3		67	66	31	16	99	70,4	110,0	
66,2	86,2	76,1	79	56,7	85	65,0	77,3	65	63	31	31	92	71,8	113,3	
		73,5	70	49,2	87	63,0		66	64	28	60	91	67,7	117,0	
		70,9	72	46,9	87	59,1		65	64	30	48	87	62,2	123,5	
72,3	87,6	74,5	73	51,2	89	57,4	75,1	63	61	31	33	83	60,9	118,1	
		80,9	72	46,5	89	56,1		60	56	22	27	76	62,5	118,9	
		82,7	74	52,6	84	57,8		66	66	35	44	85	65,1	119,1	
78,5	86,9	86,5	76	55,2	87	60,4	79,6	78	78	49	50	108	72,7	123,5	
		79,1	78	57,8	85	60,0		92	93	72	65	133	79,8	123,2	
		84,9	75	57,8	87	58,3		100	101	100	69	130	82,6	126,7	
84,2	88,8	82,3	86	57,5	91	60,7	84,6	91	91	80	61	114	89,5	129,2	
		85,4	80	58,8	90	61,4		84	84	66	55	99	90,2	128,8	
		83,1	88	59,4	93	64,6		77	76	61	45	91	87,4	129,5	
93,7	95,9	79,8	95	61,4	100	65,0	90,5	72	71	47	30	89	83,9	132,5	
		75,9	89	59,4	101	61,5		75	73	61	46	78	85,1	135,8	
		72,2	89	58,0	103	59,1		78	76	56	56	87	84,5	134,7	
104,7	96,3	77,3	79	61,1	104	61,2	91,4	81	80	63	71	91	84,0	131,5	
		84,5	82	61,6	107	66,4		85	82	66	78	94	92,0	132,8	
		86,9	81	64,6	110	70,0		86	85	76	85	90	91,4	134,3	
104,3	91,1	89,5	81	64,6	111	70,9	96,8	86	86	84	78	89	99,9	140,7	
		85,7	88	62,1	112	68,6		83	83	85	82	77	95,2		
		91,2		60,9	107	67,2		76	74	47	77	77	95,6		

17. Beschäftigte, Lohnsummen und Produktionswert der Industrie

Jahre	Großbritannien ¹⁾				Jahre	Norwegen				Dänemark		Litauen ²⁾ Beschäftigte 1000
	Arbeiter 1000	Löhne 1000	Brutto- produktionswert Mill. £	Netto- produktionswert Mill. £		Arbeiter 1000	Löhne Mill. Kronen	Brutto- produktionswert Mill. Kronen	Netto- produktionswert Mill. Kronen	Be- schäftigte 1000	Brutto- produktionswert ²⁾ Mill. Kr.	
1924	6 520	.	3 587	1 526	1925	.	.	.	92,7	2 057	.	
1930	6 100	.	3 160	1 433	1926	.	.	.	93,1	1 736	19,2	
Jahre	Irischer Freistaat				1927	92,6	268,2	1 345	684,9	90,9	1 673	21,3
	Arbeiter	Löhne	Brutto- produktionswert	Netto- produktionswert	1928	107,1	288,3	1 479	739,1	95,7	1 798	19,1
					1929	115,3	310,6	1 593	785,3	125,9	1 974	19,6
	1930	115,7	314,3	1 537	759,6	138,8	2 210	20,1				
	1931	92,1	235,2	1 136	589,4	126,0	2 010	21,7				
	1932	105,8	263,2	1 306	664,3	116,0	1 834	20,6				
	1926	92,0	11,3	62,3	23,8							
1929	93,5	11,4	63,4	24,9								

Jahre	Schweden			Finnland			Lettland ³⁾		Estland ⁴⁾			Rußland (UdSSR)			
	Arbeiter 1000	Brutto- produktionswert Mill. Kr.	Netto- produktionswert Mill. Kr.	Arbeiter 1000	Löhne Mill. Fmk	Brutto- produktionswert Mill. Fmk	Arbeiter 1000	Brutto- produktionswert Mill. Lats.	Ar- beiter 1000	Löhne Mill. Ekr.	Brutto- produktionswert Mill. Ekr.	Netto- produktionswert Mill. Ekr.	Beschäf- tigte ⁵⁾ 1000	Löhne ⁶⁾ Mill. Rbl.	Brutto- produktionswert ⁷⁾ Mill. Rbl.
1922	326	3 715	1 344	133	1 344	8 065	31,8	135,7	.	.	57,4	29,8	1 601	.	2 512
1923	358	3 820	1 431	143	1 590	9 156	40,6	214,6	.	84,6	36,3	1 654	.	3 829	
1924	380	4 085	1 591	160	1 605	9 345	48,1	243,4	28,4	18,3	82,6	36,7	1 795	.	4 469
1925	392	4 198	1 671	141	1 671	10 126	49,9	276,2	29,3	19,9	100,5	42,8	2 109	.	7 436
1926	407	4 409	1 49	149	1 861	10 943	49,7	306,9	29,5	20,7	98,8	43,6	2 678	.	10 277
1927	410	4 501	1 59	159	2 059	12 380	53,0	344,3	28,2	20,5	100,1	44,8	2 839	.	12 051
1928	439	4 714	1 69	169	2 264	13 710	57,8	392,0	30,1	23,3	117,0	52,7	3 087	2 685	14 755
1929	453	5 143	1 65	165	2 218	13 179	62,4	446,9	30,9	24,5	116,1	52,0	3 353	3 212	18 338
1930	455	4 939	1 45	145	1 889	11 285	62,6	443,5	29,9	24,2	112,5	52,7	4 264	4 412	23 060
1931	430	4 356	1 30	130	1 485	9 264	56,7	356,1	27,3	20,6	95,8	49,0	5 414	6 318	27 918
1932	401	3 974	1 27	127	1 397	9 556	.	.	24,9	17,1	80,7	42,7	6 298	.	29 500
1933	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5 997	9 841	.

Jahre	Ungarn ⁸⁾				Rumänien				Griechen- land ⁹⁾		Spanien			
	Ar- beiter 1000	Löhne Mill. Pengö	Brutto- produktionswert Mill. Pengö	Netto- produktionswert Mill. Pengö	Beschäf- tigte ¹⁰⁾ 1000	Löhne, Gehälter ¹¹⁾ Mill. Lei	Brutto- ¹²⁾ Mill. Lei	Netto- ¹³⁾ Mill. Lei	Brutto- ¹⁴⁾ Mill. Lei	Brutto- produktionswert Mill. Drachmen	Arbei- ter ¹⁵⁾ 1000	Brutto- produktionswert ¹⁶⁾ Mill. Pes.	Arbei- ter ¹⁷⁾ 1000	Brutto- produktionswert ¹⁸⁾ Mill. Pes.
1922	187	88	1 376	458	163	.	22 379	7 489	3 549	1 958	30,7	461	88,2	290
1923	206	99	1 411	493	.	.	34 384	14 859	6 359	3 190	.	730	.	3 859
1924	193	190	1 974	584	223	.	44 738	18 101	7 894	3 883	.	925	.	457
1925	199	244	2 068	830	209	.	34 723	10 733	9 191	4 978	50,6	896	99,9	498
1926	206	258	2 192	948	210	.	44 101	15 966	12 184	5 473	55,7	919	103,2	476
1927	242	320	2 892	1 169	214	7 268	59 045	32 364	10 612	6 655	61,7	997	94,9	417
1928	243	346	2 877	1 254	207	7 733	60 965	25 192	12 026	7 115	68,4	1 295	89,1	423
1929	244	352	2 867	1 276	201	7 223	56 129	23 809	12 034	7 158	72,9	1 177	90,5	485
1930	217	303	2 492	1 170	174	6 944	48 354	21 284	10 437	6 631	76,8	1 096	92,9	478
1931	191	253	2 059	985	152	5 363	33 155	15 421	5 663	6 062	68,5	942	94,0	490
1932	176	204	1 823	856	152	4 379	32 475	14 319	6 092	6 750	.	941	.	421
1933	197	215	1 734	820	.	.	.	.	.	8 048	.	.	.	.

Jahre	Ver. Staaten von Amerika ¹⁴⁾					Canada							Japan ¹⁵⁾	
	Arbei- ter ¹⁶⁾ 1000	Löhne ¹⁷⁾ 1000	Brutto- produktionswert ¹⁸⁾ Mill. \$	Netto- produktionswert ¹⁹⁾ Mill. \$	Brutto- ²⁰⁾ Mill. \$	Beschäf- tigte ²¹⁾ 1000	Löhne, Gehälter ²²⁾ Mill. \$	Brutto- ²³⁾ Mill. \$	Netto- ²⁴⁾ Mill. \$	Brutto- produktionswert ²⁵⁾ Mill. \$	Löhne, Gehälter ²⁶⁾ Mill. \$	Brutto- produktionswert ²⁷⁾ Mill. \$	Arbei- ter 1000	Brutto- produktionswert ²⁸⁾ Mill. Yen
1922	.	.	.	.	4 647	474	510	2 482	1 198	62,2	75,0	184,3	1 879	5 340
1923	8 778	11 009	60 556	25 850	5 987	525	571	2 761	1 311	67,0	91,3	214,1	1 846	5 645
1924	.	.	.	.	5 305	509	560	2 695	1 257	64,3	82,8	209,6	1 977	6 281
1925	8 384	10 730	62 714	26 778	5 678	544	596	2 949	1 361	65,1	85,1	226,6	2 005	6 678
1926	.	.	.	.	6 214	582	654	3 221	1 493	77,9	94,2	240,4	2 073	6 697
1927	8 350	10 849	62 718	27 585	5 530	619	694	3 395	1 636	84,7	104,2	247,4	2 094	6 442
1928	.	.	.	.	5 385	658	755	3 738	1 819	89,4	116,0	275,0	2 144	6 928
1929	8 839	11 621	70 435	31 885	5 887	694	813	4 029	1 997	95,1	124,5	310,9	2 384	7 415
1930	.	.	.	.	4 765	644	736	3 429	1 762	89,2	114,0	279,9	2 016	5 734
1931	6 523	7 186	41 350	19 867	3 167	557	625	2 698	1 475	72,8	92,0	228,0	2 011	4 981
1932	.	.	.	.	2 443	.	.	.	.	.	.	182,3	2 109	5 719

Jahre	Australischer Bund ¹⁶⁾				Neuseeland				Südafrikanische Union							
	Be- schäftigte 1000	Löhne, Gehälter Mill. £	Brutto- produktionswert Mill. £	Netto- produktionswert Mill. £	Be- schäftigte 1000	Löhne, Gehälter Mill. £	Brutto- produktionswert Mill. £	Netto- produktionswert Mill. £	Beschäf- tigte ¹⁷⁾ 1000	Löhne, Gehälter ¹⁸⁾ Mill. £	Brutto- produktionswert ¹⁹⁾ Mill. £	Netto- produktionswert ²⁰⁾ Mill. £	Beschäf- tigte ²¹⁾ 1000	Löhne, Gehälter ²²⁾ Mill. £	Brutto- produktionswert ²³⁾ Mill. £	
1922	395,5	71,1	326,5	131,8	73,7	13,8	73,9	28,8	172,0	19,2	74,5	37,3	256	14,3	38,6	
1923	414,2	77,3	348,6	141,2	77,7	14,6	77,0	30,0	182,9	20,5	79,8	40,6	291	16,9	52,5	
1924	428,1	81,4	380,8	147,1	80,3	15,7	84,1	31,9	191,6	21,5	84,2	41,9	306	17,7	58,5	
1925	436,3	86,7	400,3	155,4	82,0	16,9	85,0	32,6	193,4	22,7	91,5	44,5	304	18,0	54,5	
1926	452,2	90,6	408,7	162,3	81,9	17,0	83,0	32,8	202,7	24,1	97,8	47,5	345	18,9	58,7	
1927	449,7	91,4	417,0	167,4	81,8	16,9	87,7	32,4	207,7	.	.	51,5	354	19,4	61,2	
1928	450,5	91,0	420,4	167,6	83,7	17,1	93,2	33,3	217,7	.	.	54,5	361	.	66,4	
1929	419,2	84,7	390,9	156,4	85,8	17,6	93,5	34,3	218,6	.	.	55,8	350	.	60,9	
1930	338,8	62,5	390,8	118,3	80,8	16,4	80,7	31,6	.	.	.	353	.	.	59,3	
1931	336,7	55,9	281,6	111,0	68,7	12,6	67,8	25,5	.	.	.	333	.	.	54,9	
1932	68,9	12,0	68,1	25,5	333	.	.	54,4

1) Betriebe mit mehr als 10 Beschäftigten. — 2) Einschl. Schweineschlächtereien (1932: 462 Mill. Kr.). — 3) Betriebe mit mehr als 5 Beschäftigten. — 4) Betriebe mit mehr als 19 Arbeitern. — 5) Industrie. — 6) Großindustrie. — 7) Bruttoproduktionswert der Großindustrie im Preisen des Wirtschaftsjahres 1926/1927. — 8) Fabrikindustrie. — 9) Betriebe mit mehr als 20 Arbeitern oder mehr als 5 PS motorischer Kraft. — 10) Bergbau und Hütten. — 11) Ohne Wein, Öl und Weizenmehl und bis 1924 ohne Elektrizitätserzeugung. — 12) Hütten. — 13) Bergbau. — 14) Betriebe mit einem Bruttoproduktionswert von 5 000 \$ und mehr. — 15) Wirtschaftsjahre beginnend am 1. Juli des angegebenen Jahres.

Stichwortverzeichnis zu den produktionsstatistischen Übersichten

Acetylen	83*	Glimmer	67*	Platin	76*
Aetzkali	82*	Gold	79*, 80*	Porzellanerde	67*
Aetznatron	82*	Granit	68*	Pyrite	60*
Alabaster	67*	Graphit	65*	Quarz	68*
Alaune	82*	Guano	71*	Quecksilber	76*
Alkohol	90*	Iridium	76*	Radium	64*
Aluminium	76*	Jod	82*	Roheisen	72*, 73*
Aluminiumverbindungen	82*	Kadmium	76*	Rohseide	87*
Ammoniak-Stickstoff	71*	Kali	70*	Rohstahl	72*, 73*
Ammoniumsulfat	57*	Kaliumhydroxyd	82*	Salpeter	71*
Anilinfarben	83*	Kalksalpeter	71*	Salz	69*
Antimonerz	63*	Kalkstickstoff	71*	Salzsäure	81*
Arsenerz, Arsenik	63*	Kaolin	67*	Sauerstoff	83*
Asbest	66*	Kaustisches Kali	82*	Schmieröl	58*
Asphalt	59*	Kaustisches Natron	82*	Schmirgel	68*
Automobile	81*	Kautschuk	88*	Schnupftabak	90*
Barium	66*	Kobalt	77*	Schwefel	65*
Baumwolle	84*	Kochsalz	69*	Schwefeldioxyd	83*
Baumwollspindeln, Zahl der	84*	Kohlen	54*, 55*	Schwefelkies	60*
Baumwolle, Verbrauch	85*	Kohlensäure	83*	Schwefelsäure	81*
Baumwollwebstühle, Zahl d.	85*	Kohlenteerfarbstoffe	83*	Schweifige Säure	83*
Baumwollgarne u. -gewebe	86*	Kohlenvorkommen	54*	Seidenkokons	87*
Bauxit	63*	Kokons	87*	Seide, künstliche	87*
Benzin	58*	Koks aus Gasanstalten	56*	Seide, rohe	87*
Benzol	57*	Koks aus Kokereien	55*, 56*	Silber	77*, 78*, 80*
Bier	90*	Korund	68*	Soda	82*
Bimsstein	68*	Krafträder	81*	Speckstein	66*
Blei	75*	Kraftwagen	81*	Spielfilme	89*
Bleierz	61*, 62*	Kryolith	63*	Spiritus	90*
Bor	65*	Kunstdüngemittel	70*, 71*, 77*	Stahl	72*, 73*
Braunkohlen	54*, 55*	Kunstseide	87*	Steinkohlen	54*, 55*
Braunkohlenvorkommen	54*	Kupfer	75*	Steinkohlenbriketts	57*
Briketts	57*	Kupfererz	61*	Steinkohlenvorkommen	54*
Brom	82*	Kupfersulfat	82*	Stickstoffverbindungen	71*, 77*
Bücher	88*, 89*	Lastkraftwagen	81*	Strontium	66*
Cadmium	76*	Leuchttöl	58*	Superphosphat	70*
Calciumcyanamid	71*	Magnesit	66*	Tabakwaren	90*
Calciumphosphat	70*	Manganerz	60*	Talk	66*
Chilesalpeter	71*	Margarine	89*	Teer	56*
Chlor	82*	Marmor	68*	Thomasschlacke	71*
Chromerz	61*	Molybdän	64*	Thorium	66*
Cobalt	77*	Monazit	66*	Titan	65*
Cyanamid	71*	Motorräder	81*	Triplerde	67*
Diamanten	65*	Morphium	83*	Uran	64*
Diatomeenerde	67*	Natriumhydroxyd	82*	Vanadium	64*
Düngemittel	70*, 71*, 77*	Natriumkarbonat	82*	Walzwerkserzeugnisse	74*
Edelmetalle	80*	Natriumsulfat	82*	Wasserkräfte	91*
Eisen (Roheisen)	72*, 73*	Natronsalpeter	71*	Wasserstoff	83*
Eisenerz	60*	Naturasphalt	59*	Weingeist	90*
Eisenerzvorkommen	59*	Naturgas	59*	Wismut	65*
Elektrizität	91*	Naturphosphat	70*	Wolfram	64*
Erdöl	58*	Nickel	77*	Wolle	87*
Erdölaspfalt	59*	Norgesalpeter	71*	Wollgarne und -gewebe	86*
Erdölderivate	58*	Ölschiefer	59*	Zeitschriften	88*, 89*
Erdölvorkommen	57*	Olivenerz	89*	Zellulose	88*
Feldspat	68*	Opium	83*	Zigaretten	90*
Filme	89*	Osmium-Iridium	76*	Zigarren	90*
Flußspat	66*	Palladium	76*	Zement	70*
Gas (aus Gasanstalten)	56*	Papier	88*	Zink, Zinkstaub	75*
Gase, verdicht. od. verflüssigt.	83*	Pappe	88*	Zinkerz	62*
Gaskoks	56*	Personenkraftwagen	81*	Zinn	76*
Gipsstein	67*	Pfeifentabak	90*	Zinnerz	63*
Glaubersalz	82*				

Vorbemerkung

Angaben in *Kursivdruck* in den Übersichten, welche bergbauliche oder hüttenmännische Produktion betreffen, bedeuten vorläufige oder nichtamtliche Ermittlungen. Die Reihenfolge der Übersichten ist im allgemeinen nach der amtlichen deutschen Gewerbe-Systematik geordnet. Eine Übersicht internationaler Gewichts-, Längen- und Raummaße befindet sich auf Seite IV.

18. Kohlenvorkommen*)

bis zu 2 000 m Teufe. (In Millionen metrischen Tonnen)

Länder	Sichere und wahrscheinl. Vorkommen	davon sichere Vorkommen			Länder	Sichere und wahrscheinl. Vorkommen	davon sichere Vorkommen		
		Kohle insgesamt ¹⁾	Steinkohle	Braunkohle			Kohle insges. ¹⁾	Steinkohle	Braunkohle	Kohle insges.^{1)}
Europa	671 266	259 264	25 791	269 632	Asien	678 330	20 205	297	20 324
davon:					davon:				
Deutsches Reich ... ²⁾	180 804	85 031 ²⁾	9 283 ²⁾	88 763 ²⁾	China	217 286	18 666	—	18 666
Belgien	11 000	6 600 ³⁾	—	6 600 ³⁾	Indien	78 459	221	225	311
Bulgarien	174	—	—	—	Indochina	20 002	—	—	—
Dänemark	20	—	—	—	Japan und Korea ..	7 570	909	72	938
Frankreich	17 407	5 003	301	5 124	Rußland (UdSSR), Sibirien	351 937	—	—	—
Großbritannien	189 533	141 499	—	141 499	Ozeanien	148 335	2 504	1 569	3 135
Griechenland	16	—	10	4	davon:				
Italien	186	3	51	24	Austral. Staatenbnd.	146 027	2 070	219	2 158
Jugoslawien	1 804	5	2 088	844	Neuseeland	1 532	389	612	635
Niederlande	5 000	4 ⁴⁾ 3 165	—	3 165 ⁴⁾	Niederl. Indien	671	40	734	335
Österreich	1 212	13	608	257	Nord Borneo	75	5	—	5
Polen	157 910	9 600	973	9 991	Afrika	57 209	345	154	407
Portugal	20	20	—	20	davon:				
Rumänien	295	1	43	18	Belgisch Kongo	452	—	—	—
Rußland (UdSSR), europäischer Teil	63 817	124	12	129	Rhodesia	525	345	74	375
Schweden	114	106	—	106	Südafrik. Union	56 200	—	—	—
Spanien	8 309	5 826	394	5 984	Süd Nigeria	32	—	80	32
Spitzbergen	8 759	—	—	—	Welt	4 989 109	521 638	1 169 169	991 644
Tschechoslowakei ..	24 566	2 265	11 852	7 030					
Ungarn	329	3	176	74					
Amerika	3 433 969	239 320	1 141 358	698 146					
davon:									
Canada	665 842	29 852	384 972	184 611					
Chile	3 048	2 082	—	2 082					
Ver. St. v. Amerika	2 735 527	5 ⁵⁾ 207 381	756 386 ⁵⁾	511 448 ⁵⁾					

*) Nach den Ermittlungen des XII. Internationalen Geologenkongresses zu Toronto 1913, für einzelne Länder berichtigt und ergänzt auf Grund neuerer Feststellungen. — ¹⁾ Braunkohle auf Steinkohle umgerechnet (1 t Braunkohle = 0,402 t Steinkohle). — ²⁾ Diese Angaben sind veraltet. Eine Neuaufnahme der Braunkohlenvorkommen wird z. Zt. von der Preussischen Geologischen Landesanstalt zusammen mit den übrigen Landesanstalten durchgeführt. Die Ergebnisse dieser Untersuchung werden erst im Laufe des Jahres 1935 vorliegen. Nach einer Schätzung aus den Jahren 1920 bis 1922 beträgt das sichere und wahrscheinliche Braunkohlenvorkommen 44 000 Mill. t, wovon 26 000 Mill. t als gewinnbar errechnet sind (vgl. G. Klein, Handbuch für den deutschen Braunkohlenbergbau, Teil I, Halle 1927). — ³⁾ Geschätzt nach dem Verhältnis der sicheren und wahrscheinlichen Vorkommen in den Niederlanden. — ⁴⁾ Nach Angaben des Geologischen Büros der Niederlande Vorkommen bis zu 1 200 m Teufe. — ⁵⁾ Im Verhältnis Canadas geschätzt. — ⁶⁾ Unter Berücksichtigung neuerer Schätzungen der Kohlenvorkommen Rußlands (600 000 Mill. t) und Afrikas (225 000 Mill. t) erhöht sich das sichere und wahrscheinliche Weltkohlenvorkommen auf insgesamt 5 341 146 Mill. t.

19. Kohlenförderung*)

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet		Saar- gebiet	Groß- britannien	Irischer Freistaat	Frankreich			Belgien		Niederlande	
	Stein- kohlen	Braun- kohlen	Stein- kohlen	Stein- kohlen	Stein- kohlen	Insgesamt		davon		Stein- kohlen	Stein- kohlen	Braun- kohlen
						Stein- kohlen	Braun- kohlen	Bezirk Pas de Calais u. Nord	Elsaß- Lothringen			
1913	1 ¹⁾ 190 109	87 233	13 216	292 043	.	40 051	793	27 389	.	22 842	1 873	—
1927	153 599	150 504	13 598	255 264	.	51 792	1 083	33 229	5 366	27 551	9 488	201
1928	150 861	165 588	13 107	241 283	.	51 365	1 075	33 269	5 555	27 578	10 920	197
1929	163 441	174 456	13 579	262 046	87	53 780	1 197	34 918	6 093	26 940	11 581	157
1930	142 699	146 010	13 236	247 796	.	53 900	1 157	35 032	6 074	27 415	12 211	144
1931	118 640	133 311	11 367	222 981	93	50 011	1 035	32 883	5 699	27 042	12 901	123
1932	104 741	122 647	10 438	212 083	82	46 268	991	29 934	5 267	21 424	12 756	124
1933	109 921	126 796	10 561	210 436	107	46 853	1 088	30 093	5 394	23 278	12 574	97

Jahre	Österreich		Ungarn		Tschechoslowakei		Jugoslawien		Rumänien		Polen		
	Stein- kohlen	Braun- kohlen	Stein- kohlen	Braun- kohlen	Stein- kohlen	Braun- kohlen	Stein- kohlen	Braun- kohlen	Stein- kohlen	Braun- kohlen	Stein- kohlen	Braun- kohlen	davon Schlesien ²⁾ Steinkohlen
1913	16 460	27 378	1 320	8 954	.	.	.	.	.	230	.	.	.
1927	176	3 064	786	6 244	14 016	19 621	289	4 456	373	2 850	38 084	78	28 000
1928	202	3 263	783	6 510	14 560	20 451	457	4 694	398	2 630	40 616	74	30 448
1929	208	3 525	826	7 044	16 521	22 561	409	5 242	371	2 675	46 236	74	34 444
1930	216	3 063	812	6 176	14 435	19 194	366	4 886	299	2 071	37 506	55	28 386
1931	228	2 982	776	6 111	13 103	17 932	406	4 574	287	1 632	38 265	41	28 747
1932	221	3 104	895	5 931	10 961	15 858	373	4 431	188	1 464	28 835	33	21 501
1933	229	3 014	809	5 908	10 640	15 123	376	3 772	195	1 313	27 339	33	19 941

19. Kohlenförderung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Bulgarien		Griechenland	Italien		Spanien		Portugal		Schweden	Norwegen: Spitzbergen	Rußland (UdSSR)		Türkei	
	Stein-	Braun-	Braun-	Stein-	Braun-	Stein-	Braun-	Stein-	Braun-	Steinkohlen		Stein-	Braun-	Stein-	Braun-
		kohlen		kohlen	kohlen		kohlen		kohlen			kohlen		kohlen	
1913	11	342	0	1	697	4 016	277	25		364	36	35 174	2 930	827	
1927	69	1 168	143	169	912	6 563	430	179	26	398	319	4) 29 898	2 632	1 324	11
1928	70	1 361	121	128	697	6 371	423	201	26	359	275	35 808		1 251	9
1929	79	1 573	157	223	782	7 108	439	197	29	395	251	41 668		1 421	12
1930	71	1 522	130	231	577	7 120	388	212	34	398	188	47 050		1 595	9
1931	86	1 437	105	236	364	7 091	341	201	26	343	243	58 018		1 574	8
1932	98	1 663	138	255	376	6 854	336	186	16	333	3) 255	64 370		1 600	11
1933	1 674			334	383	6 010	280	216		340	3) 280	76 700		1 860	

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika		Canada		Mexiko	Chile	Peru	Brasilien	Venezuela	Britisch Indien und Indische Staaten	Niederl. Ost-Indien	Britisch Borneo	Ver-bündete Malayan-Staaten
	Stein-	davon Anthrazit	Stein-	Braun-									
		kohlen		Steinkohlen									
1913	517 060	83 030	13 426	193	890	1 283	274	26	7	16 468	568	102	
1927	542 369	72 662	12 341	3 469	1 031	1 482	162	347	24	22 437	1 620	80	470
1928	522 622	68 355	12 440	3 495	1 027	1 376	178	330	24	22 905	1 704	80	566
1929	552 310	66 976	12 273	3 600	1 054	1 508	221	348	25	23 795	1 832	73	672
1930	487 080	62 945	10 367	3 133	997	1 442	202	365	20	24 185	1 871	74	575
1931	400 735	54 110	8 466	2 640	898	1 101	141	461	20	22 065	1 404	48	409
1932	326 194	45 228	7 507	3 142	695	1 080	160	500	16	20 477	1 050		282
1933	342 318	44 814	7 732	3 050	565	1 538				6) 18 309	1 042		222

Jahre	Indochina		China	Kwan-tung	Japan	Formosa (Taiwan)	Korea (Chosen)	Süd-Sachalin (Karafuto)	Philip-pinen	Al-gerien	Fran-zösisch Marokko	Süd-Rho-desia	Belgisch Kongo	Nigeria
	Stein-	Braun-												
		kohlen		Steinkohlen										Braunkohlen
1913	509		13 779	2 317	21 316	322	128		2	—	—	221	—	—
1927	1 484	7	15 418	8 754	33 531	1 857	710	357	23	21	—	909	87	364
1928	1 951	15	16 619	8 473	33 860	1 584	816	539	28	17	—	1 095	98	365
1929	1 942	30	16 418	9 019	34 258	1 530	938	636	17	16	—	1 037	114	350
1930	1 926	29	16 873	9 159	31 376	1 624	884	645	21	17	1	939	134	353
1931	1 704	22	19 093	8 147	27 987	1 422	936	638	19	26	6	587	86	333
1932	1 691	23	28 000	28 053	1 355	1 104	677	—	26	16	16	438	17	257
1933	1 565	26	26 000	30 049					30	27	484			

Jahre	Südafrikanische Union			Australischer Staatenbund				Neucaledonien	Neuseeland		Welt*)			
	Ins-gesamt	davon		Ins-gesamt	davon		Ins-gesamt (Victoria)		Stein-	Stein-	Braun-	Stein-	Braun-	
		Trans-vaal	Natal		Neu-süd-wales	Queens-land		kohlen						kohlen
													Millionen t	
1913	7 984	4 740	2 630	12 614	10 581	1 055	3	—	1 182	736	1 215,7	120,4		
1927	12 068	6 718	4 402	13 740	11 305	1 117	1 479	9	1 311	1 093	1 276,5	199,9		
1928	12 159	6 957	4 210	12 030	9 600	1 094	1 617	17	1 370	1 105	1 247,6	216,5		
1929	12 622	7 058	4 547	10 532	7 740	1 391	1 769	21	1 389	1 187	1 320,1	230,2		
1930	11 890	6 845	4 041	9 684	7 207	1 112	1 861	10	1 405	1 178	1 218,6	195,8		
1931	10 559	6 354	3 175	8 536	6 536	855	2 230	—	995	1 197	1 076,6	180,7		
1932	9 661	6 026	2 550	8 724	6 893	855	2 655	—	943	928	957,1	168,6		
1933	10 458	6 329	2 838		7 233		2 609				990,3	172,2		

*) Anthrazit ist bei Steinkohlen miteingerechnet. — 1) Einschl. Saargebiet. — 2) Ostoberschlesien und Teschen. Die Förderung Teschens betrug 1927 bis 1930: 213 — 204 — 219 — 213. — 3) Ausfuhr. — 4) Wirtschaftsjahr endend 30. September. — 5) Einschl. geringer Mengen Braunkohle. — 6) Nur British Indien. — 7) Abgesetzte Mengen. — 8) Einschl. kleinerer Mengen aus hier nicht aufgeführten Ländern.

20. Koksgewinnung in Kokereien (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet	Saargebiet	Groß-britannien	Frankreich				Belgien	
				Insgesamt	nur Zechen-	Pas de Calais und Nord			Elsaß-Lothringen
						Insgesamt	nur Zechen-		
1913	1) 34 630	1 777	13 004	4 027	2 941	3 078	2 470		3 523
1927	33 242	2 232	12 027	7 118	4 046	4 086	3 280	644	5 697
1928	34 775	2 373	12 035	7 957	4 400	4 522	3 629	755	6 112
1929	39 421	2 423	13 637	9 080	4 783	4 886	3 976	1 148	5 952
1930	32 700	2 560	11 699	9 271	5 090	5 068	4 312	1 300	5 286
1931	23 190	1 941	8 607	8 111	4 535	4 447	3 915	1 202	4 877
1932	19 546	1 685	8 616	5 853	3 326		2 731	2) 190	4 410
1933	20 714	1 580	8 920	6 670	3 546		3 123	3) 220	4 545

Jahre	Niederlande	Spanien	Italien	Schweden	Polen: Ost-oberschlesien	Tschecho-slowakai	Rumänien	Rußland (UdSSR) 5)	Canada
1913	—	4) 596	498	2,4			—	4 437	1 388
1927	1 479	714	578	115,8	1 402	2 423	70,3	3 418	1 436
1928	1 573	681	636	104,8	1 668	2 816	74,2	4 041	1 797
1929	2 403	768	792	103,8	1 858	3 163	72,5	4 715	2 187
1930	2 599	676	813	96,9	1 582	2 712	70,1	6 158	1 871
1931	2 739	503	740	120,6	1 355	2 046	57,0	6 800	1 372
1932	2 520	369	714	101,5	1 091	1 277		8 200	1 208
1933	1) 1 912	364	730		1 171	1 209			1 333

20. Koksgewinnung in Kokereien (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika			Mexiko	Süd-afrika-nische Union	Süd-Rhodesia	Britisch Indien	Japan	Korea (Chosen)	Süd-Man-dschurei ⁷⁾	Australischer Staaten-bund
	ohne	mit	Insgesamt								
	Gewinnung von Kokereinebenprodukten	Kokereinebenprodukten									
1913	30 468	11 535	42 003	.	8,5	20	.	6) 500	—	—	317
1927	6 538	39 812	46 350	.	98,3	147	662	1 086	130	318	725
1928	4 076	43 829	47 905	461	94,1	140	757	1 238	147	344	533
1929	5 871	48 455	54 326	494	99,3	100	844	1 485	153	338	476
1930	2 518	41 001	43 519	506	89,4	77	821	1 546	126	465	377
1931	1 023	29 353	30 376	350	86,4	40	792	1 189	155	419	223
1932	592	19 175	19 767	256	57,3	26	834	1 312	.	416	364
1933	753	24 242	24 995	.	75,0	.	.	1 790	.	.	483

¹⁾ Einschließlich Saargebiet. — ²⁾ Nur Zechenkoks. — ³⁾ Nur Koks aus staatlichen Kokereien (1932: 1 863). — ⁴⁾ Einschließlich Gaskoks. — ⁵⁾ Für 1927 bis 1929 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — ⁶⁾ 1914. — ⁷⁾ Japanische Betriebe.

21. Koksgewinnung in Gasanstalten (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Groß-britannien	Frank-reich	Nieder-lande	Span-nien	Schweiz	Öster-reich	Schwe-den	Südafrik. Union ²⁾	Vereinigte Staaten v. Amerika	Canada	Chile	Ja-pan ³⁾	Austral. Staaten-bund ⁴⁾
1927	4 632	12 562	2 345	850	161	333	530	224	84,4	2 581	403	53,5	706	871
1928	4 603	12 412	2 279	850	204	347	576	253	89,3	2 640	303	50,5	807	864
1929	4 888	12 610	2 364	800	216	382	622	284	85,5	2 161	277	50,9	899	834
1930	4 726	12 514	2 265	700	233	355	569	291	.	2 270	293	49,4	877	715
1931	4 335	12 302	2 234	700	248	389	567	290	.	.	291	49,5	890	638
1932	4 264	11 990	2 107	700	243	414	587	332	.	1 100	278	46,3	851	.
1933	4 253	11 657	2 050	.	.	.	584	.	.	.	294	51,6	.	.

¹⁾ Wirtschaftsjahre, endend am 31. März des folgenden Jahres. — ²⁾ Wirtschaftsjahre, endend am 30. Juni des folgenden Jahres.

22. Gaserzeugung in Gasanstalten (In Millionen Kubikmeter)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Däne-mark ²⁾	Schwe-den	Nor-wegen	Finn-land	Groß-britannien	Frank-reich ³⁾	Belgien	Nieder-lande ⁴⁾	Öster-reich	Ungarn	Tschecho-slowakei	Jugo-slawien
1913	.	.	87,6	.	.	6 204	.	.	482,8	191,0	.	.	.
1927	3 055	.	137,6	36,2	15,6	8 430	1 640,4	440	568,2	326,3	.	89,4	.
1928	3 235	201,5	150,7	41,2	19,5	8 462	1 652,8	.	595,3	348,6	99,8	96,2	11,9
1929	3 385	207,3	164,0	39,9	33,1	8 550	1 665,3	.	634,4	.	105,8	108,4	12,7
1930	3 195	215,4	173,1	38,2	24,5	8 490	1 659,8	498	619,6	361,6	106,8	115,1	13,1
1931	2 990	225,0	182,2	38,9	25,2	8 490	1 678,5	.	642,3	371,1	107,4	122,3	14,3
1932	2 810	224,0	188,2	39,9	25,3	8 322	.	.	634,9	372,6	.	.	.
1933	2 755	.	.	.	.	8 303	.	.	.	356,9	.	.	.

Jahre	Polen	Italien ⁴⁾	Spanien	Schweiz	Vereinigte Staaten v. Amerika	Canada	Chile	Japan ⁵⁾	Süd-Man-dschurei	Südafrik. Union	Al-gerien ⁶⁾	Austral. Staaten-bund ⁷⁾	Neu-seeland ⁸⁾
1913	.	.	.	167,6	5) 7 682	.	.	142,6	.	.	.	300,5	.
1927	491,2	643,0	85,5	189,6	10 037	.	38,8	486,6	12,2	384,7	27,1	579,9	114,0
1928	308,7	732,9	113,4	201,6	10 276	336,0	41,9	578,5	12,8	451,2	30,2	583,8	114,6
1929	245,5	868,8	122,6	218,2	9 969	280,7	46,9	653,8	14,0	494,1	33,4	592,6	117,3
1930	168,9	876,3	133,6	226,6	9 228	288,2	50,2	700,2	14,6	.	36,2	535,0	119,8
1931	176,8	855,2	143,2	237,8	8 531	287,1	51,5	740,1	.	.	37,3	502,9	115,6
1932	156,0	804,5	143,2	248,4	7 592	.	50,8	.	.	.	.	.	.
1933	.	.	249,9	.	.	.	57,7	.	.	.	.	.	.

¹⁾ An Kokereis bezogen die Gasanstalten in den Jahren 1927 bis 1933 folgende Mengen: 375 — 395 — 445 — 503 — 500 — 570 — 566 (Mill. cbm). — ²⁾ Wirtschaftsjahre, endend 31. 3. des folgenden Jahres. — ³⁾ Abgesetztes Gas. — ⁴⁾ Einschließlich Kokereisgasbezug. — ⁵⁾ 1919. — ⁶⁾ Ohne die Erzeugung der Gasanstalten, die Naturgas bezogen und absetzen. Die Eigenproduktion dieser Werke betrug 1930: 422 Mill. cbm. — ⁷⁾ Gas zum Absatz. — ⁸⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 6. des folgenden Jahres.

23. Gewinnung von Teer

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet		Saar-gebiet ⁴⁾	Groß-bri-tannien ⁵⁾	Frankreich		Bel-gien ⁴⁾	Italien		Span-nien	Polen	Tsche-choslo-wakei ⁴⁾	Ruß-land (UdSSR) ¹¹⁾	Canada ⁶⁾	Verein. Staaten von Amerika ⁸⁾	Australischer Staaten-bund ¹⁰⁾
	aus Stein-kohle ¹⁾	aus Braun-kohle ²⁾			aus Koke-reien	aus Gas-werken		Insa-gesamt ⁴⁾	davon ⁶⁾							
	1000 metrische Tonnen															
1913	1 152,0	78,7	73,9	.	.	.	11,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1927	1 187,4	83,6	117,2	1 807,8	240,3	232,0	179,9	75,5	18,5	40,9	66,5	89,2	76,0	116,5	2 070,0	102,0
1928	1 239,8	170,1	123,7	1 880,9	270,8	234,7	196,3	81,1	21,8	46,9	80,4	100,9	89,4	123,3	2 391,7	102,5
1929	1 425,3	197,5	121,7	1 983,5	318,4	237,1	194,4	88,7	28,6	45,5	113,0	109,4	108,8	136,9	2 577,4	109,4
1930	1 209,1	207,8	132,2	1 864,3	339,1	236,6	179,2	89,9	30,8	44,7	89,8	108,7	114,1	124,4	2 289,7	85,0
1931	911,2	202,2	109,6	1 667,0	306,4	233,9	166,9	93,4	30,0	35,9	93,4	88,8	.	101,2	1 705,7	97,7
1932	773,9	206,7	94,5	1 593,5	269,9	225,0	158,4	85,3	28,5	33,7	76,6	54,6	.	91,7	1 150,0	87,5
1933	.	.	102,4	.	640,0	.	.	.	26,6	.	60,8	.	.	.	1 372,2	.

¹⁾ Teer und Teerderivaten aus Zechen- und Hüttenkokereien. — ²⁾ Teer aus Braunkohlenschwefelereien. — ³⁾ Einschließlich Saargebiet. — ⁴⁾ Kokerteer. — ⁵⁾ Destillierter Teer aus Gaswerken, Kokereien und anderen Betrieben. — ⁶⁾ Teer aus Kokereien und aus Braunkohlens- und Torfschwefelereien. — ⁷⁾ An Braunkohlenteer wurden gewonnen 1927: 479 t, 1928: 462 t, 1929: 555 t, 1930: 129 t, 1931: 52 t. — ⁸⁾ Aus Nebenproduktanlagen von Kokereien und einigen öffentlichen Gaswerken. — ⁹⁾ Teer und Teerprodukte. — ¹⁰⁾ Wirtschaftsjahre, endend am 30. Juni des bezeichneten Jahres. — ¹¹⁾ Wirtschaftsjahre, endend 30. 9.

24. Gewinnung von Benzolen

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet ¹⁾	Saargebiet ¹⁾	Frankreich		Belgien ¹⁾	Italien ¹⁾	Spanien	Polen	Tschechoslowakei ^{1) 4)}	Rußland (UdSSR) ⁵⁾	Schweden	Großbritannien ⁶⁾	Vereinigte Staaten von Amerika ⁷⁾		Canada			
			aus Kokereien	aus Gaswerken									Rohes und raffiniertes Benzol	Motorbenzol				
													1 000 metrische Tonnen			1 000 Kubikmeter		
1913	2) 194,4	7,8	.	.	.	0,3		
1927	306,6	31,6	53,3	10,7	39,7	1,8	9,0	1) 18,1	28,9	16,1	2,1	118,1	83,3	329,3	3) 13,5			
1928	333,2	32,2	65,5	12,4	44,8	4,0	10,7	1) 21,1	33,1	21,5	2,0	127,2	81,2	390,1	8) 18,4			
1929	386,3	31,2	74,0	15,5	42,1	5,9	10,9	21,6	37,5	31,3	2,2	163,6	94,4	401,0	8) 27,5			
1930	336,3	33,6	84,0	13,4	49,0	6,0	7,6	23,9	33,1	.	2,2	149,9	72,5	385,6	20,0			
1931	247,3	29,2	77,4	11,9	49,5	6,6	5,4	21,3	26,1	.	2,3	127,2	55,9	234,5	14,2			
1932	210,6	27,0	63,8	14,4	48,4	6,8	4,3	17,4	16,4	.	2,6	124,9	40,0	123,9	10,6			
1933	29,8	29,8	.	.	.	6,7	.	1) 19,5	.	.	.	.	73,4	152,3	.

1) Aus Kokereien. — 2) Einschl. Saargebiet. — 3) Rohbenzole; auf Fertigwaren einschl. sämtlicher Homologen und Reinerzeugnisse berechnet 1928: 287,6, 1929: 327,4, 1930: 291,5, 1931: 217,5, 1932: 190,3. — 4) Einschl. leichter Benzolderivate. — 5) Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — 6) Raffiniertes Benzol. — 7) Aus Nebenproduktanlagen von Kokereien und einigen öffentl. Gaswerken. — 8) Rohbenzol und Homologe.

25. Gewinnung von Ammoniumsulfat (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet		Saargebiet ³⁾	Frankreich		Belgien		Niederlande	Spanien	Italien	
	Insgesamt	davon aus (nicht amtlich) Kokereien ¹⁾		Insgesamt	davon aus Kokereien	Insgesamt	davon aus Kokereien			Insgesamt	davon aus Kokereien
1913	2) 649	2) 456,4	17,2	438,9	75,0	.	.	7,0	16,0	13,4	.
1927	2 190	458,4	27,9	481,0	186,0	90,1	27,9	109,0	81,8	45,0	17,2
1928	2 335	468,2	28,2	632,2	223,0	98,2	26,7	132,0	86,2	30,0	21,6
1929	2 260	532,0	27,9	926,9	284,0	109,7	27,3	193,0	85,3	69,4	25,6
1930	1 900	455,5	29,2	789,6	363,0	112,6	27,1	167,0	72,6	180,4	18,2
1931	.	335,5	32,5	657,0	318,0	99,3	27,4	239,3	69,2	384,9	19,0
1932	.	285,7	19,4	777,7	.	.	23,0	256,0	60,9	348,9	11,6
1933	.	.	20,8	.	.	.	.	.	.	.	13) 116,3

Jahre	Österreich	Polen	Tschechoslowakei		Rußland (UdSSR) ⁶⁾	Schweden	Vereinigte Staaten von Amerika ⁷⁾			Canada	Japan	Austral. Staatenbund
			Insgesamt	davon aus Kokereien			Ammoniumsulfat	Ammoniakwasser ⁸⁾	Insgesamt ⁹⁾			
1913	.	.	.	.	.	1,4	.	.	176,8	10) 9,6	7,5	5,5
1927	4,9	5) 22,6	36,1	32,2	10,5	4,8	551,6	24,8	650,9	10) 22,4	176,5	16,0
1928	5,0	5) 36,7	65,3	35,0	13,6	7,6	629,5	23,8	724,7	10) 25,5	232,4	22,5
1929	5,8	5) 53,7	80,0	39,1	19,3	14,0	675,1	25,4	776,7	10) 31,0	234,6	21,8
1930	6,0	73,7	81,0	35,7	9,9	18,8	608,7	22,2	697,6	11) 21,7	265,8	9,0
1931	6,3	57,4	44,8	29,0	.	12,2	446,2	17,7	517,1	11) 25,7	393,2	11,2
1932	6,3	54,3	28,0	17,5	.	.	260,9	15,5	323,1	11) 53,2	684,9	.
1933	6,5	67,2	32,0	.	.	.	.	.	.	12) 713,7	.	.

1) Ammoniumsulfat und andere Ammoniakverbindungen. — 2) Einschließlich Saargebiet. — 3) Nur aus Kokereien. — 4) Ammonium-sulfat-Äquivalent aller Ammoniakverbindungen und von Ammoniakwasser. — 5) Ostoberschlesien. — 6) Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — 7) Aus Nebenproduktanlagen von Kokereien und einigen öffentlichen Gaswerken. — 8) Ammoniak-Äquivalent. — 9) Ammoniumsulfat-Äquivalent. — 10) Aus Kokereien und Gaswerken. — 11) Gesamtproduktion. — 12) Einschl. Korea (1931: 602 t). — 13) Absatz.

26. Herstellung von Briketts (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Tschechoslowakei		Großbritannien	Belgien	Niederlande	Frankreich	Spanien	Ungarn ²⁾	Polen	Ver. St. v. Amerika
	Briketts aus											
	Steinkohle	Braunkohle ¹⁾	Steinkohle	Braunkohle								
1913	6 993	21 977	.	.	2 240	2 609	159	3 673	486	.	.	165
1927	5 555	36 490	160	212	1 502	1 689	662	5 551	803	43	245	880
1928	5 376	40 157	215	241	1 151	1 959	786	5 886	847	56	264	859
1929	6 059	42 137	270	256	1 395	2 018	958	6 670	922	82	355	1 100
1930	5 177	33 988	239	181	1 149	1 875	946	6 834	930	101	234	933
1931	5 187	32 422	286	209	883	1 850	1 213	7 186	914	185	301	634
1932	4 747	29 815	407	202	923	1 317	1 171	7 537	785	414	222	427
1933	4 632	80 146	397	299	936	1 384	1 103	7 464	775	.	222	461

1) Einschl. Naßpreßsteine. — 2) Einschl. Briketts aus Braunkohle.

27. Erdölvorkommen^{*)}

Schätzung von Valentin R. Garfias; s. „Petroleum“, Berlin-Wien 1933, Nr. 34

Länder	Wahrscheinliche Erzeugungsfähigkeit der Ende 1932 in Produktion befindlichen Felder		Weitere Produktionsmöglichkeit ¹⁾	Bisher in Produktion	Länder	Wahrscheinliche Erzeugungsfähigkeit der Ende 1932 in Produktion befindlichen Felder		Weitere Produktionsmöglichkeit ¹⁾	Bisher in Produktion
	Millionen					Millionen			
	Barrels	Tonnen				Barrels	Tonnen		
Ver. St. v. Amerika	13 000	1 715,0	15	74	Trinidad	90	13,0	9	24
Rußland (UdSSR)	3 000	429,0	20	72	Polen	50	7,0	12	59
Irak	2 500	357,0	5	2)	Japan	40	6,0	20	58
Persien	2 200	314,0	52	20	Sarawak	30	4,3	14	20
Venezuela	2 000	286,0	17	16	Canada	10	1,4	14	71
Niederl. Ostindien	1 000	143,0	29	40	Ägypten	10	1,4	7	22
Rumänien	500	71,0	10	76	Deutsches Reich	10	1,4	7	53
Kolumbien	400	57,0	29	11	Ecuador	10	1,4	7	16
Mexiko	300	43,0	11	32	Frankreich	5	0,7	10	15
Indien	100	14,0	12	44	Andere Länder	10	1,4	2	.
Peru	100	14,0	9	37	Welt	24 465	3 495,0	19	.
Argentinien	100	14,0	7	25					

*) Eine kritische Bemerkung hierzu s. „Öl und Kohle“, Berlin 1934, Heft 5. — 1) Bei gleicher Produktionsmenge wie 1932. — 2) Noch im Anfangszustand der Erschließung.

28. Gewinnung von Erdöl

(In 1000 Barrels [B] und in 1000 metrischen Tonnen [T])

Jahre	Ver. Staaten v. Amerika		Mexiko		Canada		Venezuela		Peru		Argentinien	
	B	T	B	T	B	T	B	T	B	T	B	T
1913	248 446	34 050	25 696	3 838	228	29			2 071	276	130	19
1928	901 474	123 592	50 151	7 685	624	80	105 759	15 711	11 470	1 521	9 071	1 323
1929	1 007 323	138 104	44 688	6 700	1 117	144	137 472	20 402	14 011	1 855	9 391	1 365
1930	898 011	123 117	39 550	5 904	1 522	192	136 669	22 252	13 066	1 736	9 002	1 301
1931	851 081	116 683	33 039	4 941	1 543	198	116 613	17 192	10 089	1 340	11 708	1 689
1932	785 159	107 645	32 804	4 843	1 044	134	116 541	17 085	9 399	1 313	13 139	1 887
1933	898 874	123 235	33 906	5 018	1 147	147	120 882	17 722	13 925	1 847	13 955	2 004

Jahre	Columbien		Ecuador		Trinidad		Persien		Irak		Niederl. Indien		Britisch Indien	
	B	T	B	T	B	T	B	T	B	T	B	T	B	T
1913	—	—	—	—	644	90	1 857	248	—	—	11 172	1 526	7 930	1 089
1928	19 897	2 841	1 084	154	7 684	1 070	43 461	5 763	713	95	32 118	4 308	8 741	1 200
1929	20 355	2 911	1 381	196	8 716	1 213	42 145	5 549	798	116	39 279	5 239	8 747	1 201
1930	20 348	2 905	1 553	221	9 419	1 311	45 828	6 034	909	121	41 729	5 531	8 887	1 220
1931	18 237	2 542	1 762	250	9 744	1 356	44 376	5 843	900	120	35 539	4 698	8 715	1 197
1932	16 414	2 288	1 697	227	10 126	1 409	49 471	6 549	783	105	39 000	5 093	9 029	1 220
1933	13 157	1 834	1 623	231	9 560	1 330	49 581	6 564	1 200	161	42 326	5 527	8 543	1 164

Jahre	Sarawak		Japan eigentliches Japan		Formosa (Taiwan)		Russisch Sachalin ¹⁾		Ägypten		Rußland (UdSSR)		Rumänien	
	B	T	B	T	B	T	B	T	B	T	B	T	B	T
1913	141	20	1 922	267	18	2	—	—	98	13	62 834	9 193	13 566	1 848
1928	5 223	751	1 838	255	119	17	702	104	1 842	268	89 291	12 316	30 773	4 282
1929	5 290	760	1 958	272	65	9	1 262	187	1 868	272	104 958	14 477	34 758	4 837
1930	4 907	699	1 991	277	109	15	1 303	193	1 896	285	135 010	18 622	42 759	5 792
1931	3 854	535	1 923	267	43	6	1 866	275	2 038	289	161 939	22 335	49 741	6 756
1932	2 528	351	1 696	221	35	5	1 688	250	1 915	271	154 969	21 375	54 113	7 348
1933	2 288	318	1 374	191	—	—	—	—	1 591	225	166 440	21 440	56 946	7 733

Jahre	Deutsches Reich		Frankreich		Polen		Tschechoslowakei		Sonstige Länder		Welt	
	B	T	B	T	B	T	B	T	B	T	B	T
1913	857	121	—	—	—	—	—	—	—	—	386 485	53 733
1928	630	92	512	74	5 492	743	94	14	70	9	1 328 823	184 168
1929	704	103	520	75	4 958	675	93	14	103	15	1 492 030	206 691
1930	1 222	174	523	76	4 904	663	157	23	171	23	1 421 523	196 689
1931	1 608	229	527	74	4 662	630	134	20	203	27	1 371 864	189 492
1932	1 613	230	554	78	4 116	557	126	18	314	41	1 308 572	180 542
1933	1 676	239	604	85	4 072	531	126	18	296	39	1 434 905	197 868

1) Japanische Konzession.

29. Gewinnung von Erdölderivaten

Jahre	Deutsches Reich				Polen				Rumänien ²⁾			Rußland (GASR)		
	Benzin	Leuchtöl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Schmier- öl	Benzin	Leucht- öl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Schmier- öl	Benzin	Leuchtöl	andere Öle	Benzin	Leuchtöl	Schmier- öl
1 000 metrische Tonnen														
1913	180,4	20,6	29,3	104,2	—	—	—	—	422,0	380,1	48,4	156,3	1 521,0	330,5
1928	241,1	3,8	51,6	247,5	96,7	216,7	126,5	110,8	978,5	693,9	374,4	765,0 ³⁾	1 909,9 ³⁾	314,4
1929	292,6	3,2	84,8	307,3	102,1	188,3	122,0	101,7	988,8	825,5	505,4	1 062,1 ³⁾	2 279,9 ³⁾	358,6
1930	345,3	4,2	114,3	307,6	121,5	172,9	105,5	93,6	1 219,5	1 033,9	602,1	1 889,6	3 296,0	504,1
1931	403,9	13,8	124,8	313,7	103,2	175,4	115,6	87,9	1 337,7	1 253,5	792,5	2 751,6	3 887,9	—
1932	415,3	20,2	146,5	300,9	91,3	160,4	105,4	76,8	1 481,3	1 158,5	960,8	2 881,4	3 560,3	—
1933	—	—	—	—	90,7	174,3	101,4	80,4	1 539,6	1 120,9	1 142,2	2 654,6	3 862,3	—

Jahre	Italien				Ägypten				Argentinien				Großbritannien			
	Benzin	Leuchtöl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Schmier- öl	Benzin	Leuchtöl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Schmier- öl	Benzin	Leuchtöl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Schmier- öl	Benzin	Leuchtöl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Schmier- öl
1 000 metrische Tonnen																
1913	2,8	3,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1928	14,2	15,1	—	13,7	29,6	17,4	14,5	217,8	70,2	1 117,8	881,0	382,1	1 389,9	70,4		
1929	20,7	16,2	3,5	18,2	34,0	10,8	13,1	370,6	59,7	1 176,6	877,4	303,5	1 443,5	98,6		
1930	83,3	27,0	16,0	16,3	56,5	9,1	15,0	441,7	84,2	1 116,5	916,0	224,5	1 362,2	110,4		
1931	132,6	23,5	17,2	17,8	66,9	8,5	13,1	505,3	94,3	1 307,3	913,7	242,6	1 041,8	86,3		
1932	156,9	32,6	23,4	21,9	66,7	2,4	13,1	575,1	117,1	1 264,1	801,0	195,4	890,5	66,8		
1933	163,0	42,2	22,6	25,1	—	—	—	—	—	—	772,9	174,5	854,2	86,8		

Jahre	Ver. Staaten v. Amerika				Canada				Mexiko				Japan			
	Benzin	Leucht- öl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Schmier- öl	Benzin	Leucht- öl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Schmier- öl	Benzin	Leucht- öl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Schmier- öl	Benzin	Leucht- öl	Gasöl, Heizöl u. dgl.	Schmier- öl
1 000 Kubikmeter																
1913	5 526,6 ¹⁾	7 324,6 ¹⁾	14 134,3 ¹⁾	1 960,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1928	59 927,7	9 436,1	67 923,2	5 510,0	1 586,1	254,4	1 642,0	92,2	829,3	445,7	2 946,9	81,9	132,9	98,0	45,6	
1929	69 169,8	8 893,5	71 375,0	5 462,5	2 016,9	224,3	2 038,7	111,1	706,2	398,5	2 398,9	93,0	203,3	68,1	199,4	
1930	68 718,8	7 823,2	59 220,7	5 437,4	2 037,2	198,1	1 974,5	89,8	777,0	428,9	2 567,9	109,1	232,1	64,7	237,9	
1931	68 602,5	6 748,8	53 571,9	4 245,5	2 173,7	179,3	1 948,1	72,8	—	—	—	—	—	—	—	
1932	58 234,0	6 969,2	46 786,6	3 566,5	1 900,0	—	1 664,2	—	755,2	283,4	2 337,6	91,9	—	—	—	
1933	63 903,1	7 777,6	50 105,7	3 784,6	—	—	—	—	1 089,7	233,3	2 963,3	79,2	—	—	—	

1) 1914. — 2) Erste Raffination. — 3) Wirtschaftsjahre, endend 30. September.

30. Gewinnung von Naturgas

Jahre	Ver. Staaten v. Amerika	Canada	Polen	Rumänien	Italien	Rußland (UdSSR)	Tschechoslowakei	Jugoslawien	Japan	Niederl. Indien
1913	16 477,0	579,9	.	.	6,0	.	.	.	1) 14,1	.
1928	44 403,4	639,5	459,5	613,0	6,4	276,0	0,3	9,3	27,5	479,5
1929	54 301,5	803,6	467,3	806,6	7,0	295,0	1,7	12,0	28,7	538,3
1930	50 030,1	831,8	489,2	1 206,1	8,7	415,0	3,1	18,0	44,4	540,2
1931	47 753,3	732,7	473,8	1 383,1	12,1	.	1,0	6,4	76,6	682,5
1932	44 059,5	663,2	436,9	1 456,0	12,9	.	0,9	6,2	61,0	901,4
1933	.	643,0	463,2	.	13,9	.	1,2	.	44,0	.

1) 1914.

31. Förderung von Ölschiefer

Jahre	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Estland	Rußland (UdSSR)	Italien ²⁾	Austral. Staatenbund
1913	3 333	208	.	.	.	2,6	17,4
1928	2 071	77	54,1	446	1) 0,6	7,4	2,6
1929	2 056	79	54,9	518	.	8,2	4,4
1930	2 053	83	55,1	498	.	11,1	5,9
1931	1 761	78	55,6	499	146,0	9,4	3,6
1932	1 391	.	.	502	320,0	6,9	3,8
1933	1 419	.	.	497	.	11,1	.

1) Wirtschaftsjahre, endend 30. Sept. — 2) Einschl. Ichthyol-schiefer.

32. Gewinnung von Erdöl

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Polen	Veren. Staaten v. Amerika ²⁾ aus einheim. | aus fremdem Erdöl	
			1000 metrische Tonnen	
1913	23,3	.	396,1	103,7
1928	46,2	20,0	1 198,9	1 956,0
1929	153,4	20,1	1 436,1	2 038,9
1930	274,6	18,2	1 273,3	1 654,8
1931	265,2	21,9	1 156,4	1 543,1
1932	2) 291,8	19,1	1 012,0	1 233,2
1933	.	22,2	.	.

1) Einschl. Goudron, Erdölpechkok usw. — 2) Davon 20,6 Erd-ölkok. — 3) Ohne road-oil.

33. Förderung von Asphaltgestein und natürlichem Asphalt

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Asphaltgestein											
	Deutsches Reich		Frankreich	Spanien	Italien	Albanien	Rumänien	Griechenland	Rußland (UdSSR)	Tschechoslowakei	Niederl. Ostindien	Vereinigte Staaten von Amerika
	Gestein	Inhalt										
1913	105,5	5,9	41,5	5,6	171,1	.	.	.	.	.	52,2	
1928	158,3	7,4	65,3	7,7	242,3	2,3	8,9	3,2	1) 27,2	0,6	1,1	689,9
1929	145,3	6,5	63,7	9,0	219,6	2,5	.	1,2	.	1,8	15,0	679,1
1930	117,2	4,8	70,3	9,5	224,0	.	.	1,5	.	0,7	12,9	603,2
1931	69,4	2,8	72,3	5,1	189,8	.	.	.	.	1,0	2,4	426,8
1932	33,3	1,4	47,8	6,3	128,5	.	.	.	.	0,1	0,9	284,9
1933	.	.	.	.	42,6	.	.	.	.	.	6,8	.

Naturasphalt (Ozokerit, Gilsonit u. a.)

Jahre	Italien	Polen	Rußland (UdSSR)	Trinidad	Cuba	Venezuela	Verein. Staaten von Amerika
1913	0,4	.	0,4	.	230,9	1,6	31,8
1928	2,2	0,8	1) 26,4	.	199,1	13,2	43,0
1929	0,9	0,8	.	.	223,1	10,7	50,3
1930	0,3	0,9	.	.	160,4	16,1	34,4
1931	0,8	0,3	.	.	125,1	.	29,8
1932	0,4	0,6	.	.	109,2	.	23,6
1933	0,3	0,4	.	.	.	.	.

1) Wirtschaftsjahre, endend 30. September.

34. Vorkommen von Eisenerz

Länder, deren sichere Eisenerzvorkommen 1000 Mill. t übersteigen; nach den Zusammenstellungen des Vereins für die bergbau. Interessen, Essen (In Millionen metrischen Tonnen)

Weltteile und Länder	Eisenerzvorkommen		Eiseninhalt der sicheren Vorkommen		Weltteile und Länder	Eisenerzvorkommen		Eiseninhalt der sicheren Vorkommen	
	sichere	mögliche	Menge	In Hundert-tellen der Erzmenge der Vorkommen		sichere	mögliche	Menge	In Hundert-tellen der Erzmenge der Vorkommen
Europa	22 598	16 818	9 307	41	Afrika	1 344	10 000	678	50
dar. Deutsches Reich ¹⁾ ..	1 317	2 843	517	39	dar. Südafrik. Union	1 095	2 000	544	50
Frankreich	8 164	4 090	3 184	39	Amerika	26 886	119 947	14 249	53
Großbritannien	5 970	6 199	1 986	33	dar. Brasilien	7 000	—	4 620	66
Schweden	2 203	674	1 387	63	Cuba	3 159	12 000	1 308	41
Spanien	1 116	273	571	51	Neufundland	4 000	4 000	2 120	53
UdSSR ²⁾	2 057	617	1 009	49	Vereinigte Staaten	10 452	83 872	4 949	47
Asien	4 402	20 855	2 734	62	Ozeanien	2 602	43	1 403	54
dar. Britisch Indien	3 326	20 500	2 170	65	Welt	57 812	167 663	28 371	49

1) Neue Schätzung siehe S. 4 und E. Kohl »Archiv für Lagerstättenforschung« 1934, Heft 58. — 2) Außerdem sollen Eisenerzvorkommen im Gebiet von Kursk mit einem Eisengehalt zwischen 30 und 50 vH festgestellt sein (Eiseninhalt der sicheren Vorkommen 15 000 Millionen t und der möglichen 25 000 Millionen t). Für die Gesamtmenge der Eisenerzvorkommen bestehen neuere, viel höhere, aber stark von einander abweichende Schätzungen.

35. Förderung von Eisenerz (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Luxemburg	Österreich	Ungarn	Tschechoslowakei	Rumänien	Jugoslawien	Griechenland	Großbritannien	Frankreich		
										Insgesamt	davon	
										Metrihen	Mosel	Elsaß-Lothr.
1913	2) 35 941,3	7 333,4	3) 3 039,3	2) 2 059,1	—	—	—	319,9	16 248,0	2) 21 917,9	19 978,9	—
1928	6 474,8	7 026,8	1 928,2	199,5	1 779,2	83,9	439,5	166,9	11 443,1	49 191,3	26 287,8	20 404,2
1929	6 375,7	7 571,2	1 891,4	251,7	1 807,7	90,0	427,9	253,0	14 014,1	50 731,1	26 642,8	21 355,1
1930	5 741,2	6 649,4	1 805,5	157,3	1 652,9	92,5	431,2	256,2	11 813,8	48 571,0	25 827,5	20 230,9
1931	2 621,3	4 764,9	511,9	84,0	1 235,1	61,9	126,8	236,0	7 748,2	38 558,7	20 682,4	15 764,7
1932	1 339,8	3 212,6	306,8	52,9	602,2	8,1	20,6	46,0	7 445,8	27 596,0	14 544,7	11 633,0
1933	—	3 382,4	267,0	30,0	429,0	—	52,5	—	7 581,5	30 207,0	15 485,0	13 141,0

Jahre	Belgien	Spanien ⁹⁾	Portugal	Schweiz ⁴⁾	Italien ¹⁾	Schweden	Norwegen	Rußland ⁵⁾ (UdSSR)	Polen		Vereinigte Staaten v. Amerika	Neufundland	Cuba ⁷⁾
									Insgesamt	davon Ost-erschlesien			
1913	150,5	9 851,7	49,0	5,0	603,6	7 475,6	544,7	9 214,0	—	—	62 975,1	6) 1 456,9	1 607,5
1928	164,4	5 771,2	14,0	65,7	641,1	4 668,8	530,5	6 024,4	736,8	17,3	83 195,2	1 509,0	400,8
1929	155,7	6 546,6	8,5	88,4	722,0	11 467,6	746,1	7 848,7	659,6	11,9	77 444,1	1 518,4	682,1
1930	131,0	5 517,2	6,3	101,9	729,4	11 236,4	772,4	10 424,6	477,1	8,0	59 346,0	1 473,4	190,5
1931	125,8	3 190,2	0,3	34,2	574,8	7 070,9	574,9	10 612,2	284,7	4,0	31 631,1	545,8	92,4
1932	92,8	1 760,5	0,0	11,9	427,1	3 299,0	373,9	12 200,0	77,0	—	10 004,9	323,0	82,6
1933	—	1 833,5	4,5	70,9	542,5	2 698,8	475,0	14 000,0	161,0	—	17 334,9	232,0	—

¹⁾ Einschl. Manganerz. — ²⁾ Zollgebiet (einschl. Luxemburg). Förderung in Elsaß-Lothringen 21 136,3, Osterschlesien 130,3. — ³⁾ Altes Gebiet. — ⁴⁾ Ausfuhr. — ⁵⁾ 1928 und 1929 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — ⁶⁾ Versendungen. — ⁷⁾ Versendungen einschl. manganhaltiger Eisenerz. — ⁸⁾ Einschl. des Gebiets der Südmändschurischen Eisenbahn. — ⁹⁾ Außerdem manganhaltiges Eisenerz: 1928—13,6; 1929—12,4; 1930—7,6. — ¹⁰⁾ Geschäft, einschl. hier nicht genannter Länder.

36. Förderung von Manganerz (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾ Erz v. 12 vll Manganerz. aufwärts	davon m. üb. 30vH	Spanien	Tschechoslowakei	Rumänien	Rußland ²⁾ (UdSSR)	Ver. Staaten v. Amerika			Brasilien	Britisch Indien u. Indische Staaten		China ³⁾	Ägypten	Goldküste ³⁾	Süd-afrik. Union
							Erze mit 5—10 bis 35 u. mehr v H Manganerzgehalt				Ins- dav. Ind. gesamt Staaten					
1913	330,8	0,8	21,6	—	1 245,3	—	9,8	4,1	122,3	828,1	28,9	—	—	—	—	—
1928	178,6	0,2	13,7	99,4	31,3	1 158,8	1 102,8	96,1	49,7	319,8	994,2	265,7	45,3	137,5	329,7	—
1929	182,4	0,5	17,9	96,5	35,0	1 183,9	1 177,2	82,9	61,3	293,3	1 054,4	247,2	41,9	191,5	426,0	9,4
1930	82,6	2,3	16,8	85,2	33,5	1 444,2	719,3	78,7	68,1	162,0	843,3	209,6	54,8	121,2	424,2	147,3
1931	47,3	—	17,9	83,9	18,8	884,0	230,8	65,1	39,9	145,0	546,5	193,9	22,0	101,8	251,2	101,9
1932	20,6	0,0	2,6	33,5	5,1	826,0	10,0	15,9	18,1	20,3	216,0	126,5	20,7	0,3	51,5	—
1933	—	—	3,8	—	—	394,0	207,3	12,2	18,9	25,0	259,7	—	2,0	—	269,4	21,2

¹⁾ Roherz einschl. des natürlichen Nässegehalts. — ²⁾ 1928 und 1929 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — ³⁾ Ausfuhr.

37. Förderung und Schwefelinhalt von Schwefelkies* (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Frankreich		Griechenland		Italien		Jugoslawien		Norwegen		Portugal		Rumänien		Rußland (UdSSR)
	E ¹⁾	J	E	J	E	J	E ²⁾	J	E	E ³⁾	J	J ²⁾	J ²⁾	E	J	E ²⁾	
1913	268,6	95,4	311,2	141,3	128,9	—	292,1	—	—	441,3	—	—	—	—	—	—	77,5
1928	342,2	145,9	198,8	91,7	94,3	45,4	522,4	256,7	64,3	738,5	321,6	121,9	—	25,7	—	—	132,0
1929	351,9	150,0	202,2	90,1	133,4	64,0	631,4	302,8	61,2	739,6	324,3	193,0	—	23,9	—	—	126,2
1930	289,7	124,1	196,3	89,7	177,8	85,4	717,2	314,8	50,3	731,0	324,1	203,0	—	24,3	—	—	241,7
1931	224,0	96,6	193,2	88,2	141,4	67,4	638,4	302,4	29,5	360,0	160,0	122,2	—	24,8	—	—	—
1932	175,2	75,3	190,8	87,8	86,8	—	515,0	237,8	13,7	727,0	319,0	111,8	—	5,4	—	—	—
1933	—	—	—	77,0	—	—	732,7	289,0	20,8	800,0	380,0	—	—	—	—	—	387,0

Jahre	Schweden		Spanien J ²⁾	Tschechoslowakei		Cypern		Japan		Algerien		Canada		Ver. Staaten v. Amerika		
	E	J		E	J	E	J	E	E	J	E	J ³⁾	E ⁶⁾	E ⁷⁾	J	
1913	34,3	—	—	—	—	—	—	114,6	—	—	—	143,8	—	—	—	—
1928	20,0	12,4	1 671,8	23,6	9,3	247,8	123,9	594,0	13,8	6,4	62,4	35,0	—	346,8	—	115,1
1929	72,1	32,1	1 814,7	33,0	9,1	297,1	146,2	618,7	16,8	8,1	70,1	38,8	—	167,0	—	122,3
1930	60,4	27,7	1 473,3	21,7	8,6	261,2	130,6	561,4	21,3	7,5	48,6	34,2	—	353,1	—	126,2
1931	57,6	36,0	1 259,9	20,7	8,2	197,0	98,5	560,0	21,8	10,0	57,4	45,5	—	336,2	—	123,5
1932	71,5	50,0	—	15,6	6,6	168,4	81,9	—	21,6	—	47,2	48,2	—	189,5	—	65,9
1933	86,3	34,0	—	—	—	—	—	—	10,2	—	—	—	—	—	—	105,0

* E = Erzförderung, J = Schwefelinhalt. — ¹⁾ Einschl. des natürlichen Nässegehalts. — ²⁾ Kupferhaltigen Schwefelkies siehe Übersicht 48. — ³⁾ Kupferhaltig. — ⁴⁾ Schwefelinhalt von kupferhaltigen Schwefelkies. — ⁵⁾ Seit 1929 einschl. Schwefel aus Röstgasen. — ⁶⁾ Aus Schwefelkiegruben. — ⁷⁾ Bei Aufbereitung von Kupfer- und Zinkerzen gewonnen.

38. Förderung von Chromerz

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Griechenland	Jugoslawien	Rußland ¹⁾ (UdSSR)	Cypern	Brit. Indien	Indochina (franz.)	Japan	Türkei (asiat.)	Süd-afrik. Union	Süd-Rhodesia	Vereinigte Staaten v. Amerika	Cuba ²⁾	Austral. Staatenbund	Neucaledonien
1913	6,3	.	22,2	.	5,8	—	1,3	14,0	.	57,5	0,3	.	0,5	45,9
1928	21,0	16,7	25,5	—	46,2	0,1	9,8	11,8	31,8	199,1	0,7	34,2	—	50,8
1929	24,2	42,9	52,9	2,5	50,4	1,5	9,0	16,2	64,0	265,9	0,2	53,8	0,1	52,6
1930	23,4	51,9	66,7	1,5	51,5	1,5	12,0	28,2	13,7	205,6	0,1	41,6	0,2	62,0
1931	5,6	58,4	67,0	0,2	20,2	2,8	10,0	25,4	23,3	81,6	0,3	15,2	0,0	74,1
1932	1,0	39,1	.	1,0	18,2	.	12,5	53,7	19,4	15,7	0,2	0,5	0,1	67,0
1933	.	24,5	.	.	.	.	15,0	89,4	34,1	39,2	.	.	.	.

1) 1928 und 1929 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — 2) Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten von Amerika.

39. Förderung und Kupferinhalt von Kupfererz^{*})

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Bulgarien		Finnland		Italien		Jugoslawien		Norwegen		Österreich		
							Kupfererz	Kupferhaltiger Schwefelkies							
	E ¹⁾	J	E ²⁾	J ³⁾	E	J	E	J	E	J	E	J	E	J	
1913	942,4	26,8	17,2	.	—	—	89,5	25,3	2,1	—	—	70,0	10,6	17,1	0,2
1928	903,7	26,8	10,9	1,0	42,4	1,9	7,6	36,0	0,8	327,8	15,1	15,3	15,8	134,1	3,0
1929	1 015,1	29,1	31,4	2,4	106,2	4,6	11,7	33,2	0,9	329,3	20,7	28,6	19,1	135,1	2,1
1930	842,3	27,2	27,4	2,1	127,2	5,0	17,7	36,1	0,9	493,5	24,6	25,0	17,3	129,6	2,2
1931	880,9	30,1	0,9	0,1	156,0	6,4	13,3	7,4	0,4	456,8	24,4	14,6	8,7	66,0	1,3
1932	966,4	30,9	0,0	.	158,3	6,7	12,2	2,0	0,5	278,7	30,2	18,4	16,7	9,0	0,2
1933	.	.	.	.	.	.	0,5	0,5	0,5	531,9	40,3	.	18,0	32,7	0,1

Jahre	Portugal		Rußland (UdSSR) ⁵⁾		Schweden	Spanien		Tschechoslowakei		Britisch Indien		Formosa (Taiwan)		
			Kupferhaltiger Schwefelkies			Kupfererz	Kupferhaltiger Schwefelkies							
	E ⁴⁾	J	E	J ⁶⁾	J ⁷⁾	E	J	E	J	E	J	E	J	
1913	395,0	5,8	238,6	33,7	.	2 268,7	44,9	—	—	3,9	.	.	.	
1928	242,1	2,0	636,9	18,0	0,6	353,2	3 618,7	54,2	52,3	1,6	29,5	5,7	62,5	1,3
1929	388,7	4,0	772,6	25,0	1,1	408,3	3 861,9	63,7	55,6	1,4	89,6	7,6	101,0	6,1
1930	336,5	4,0	900,0	30,0	0,8	506,8	3 396,8	58,4	72,6	1,8	143,2	11,8	132,2	4,2
1931	288,3	3,0	.	29,0	1,6	539,9	2 571,8	54,0	53,5	1,3	156,0	11,7	95,5	4,1
1932	283,1	2,0	1 239,0	30,0	4,3	2 410,4	.	55,0	—	—	173,0	11,4	109,0	3,5
1933	210,7	.	.	31,0	7,5	2 160,0	.	44,0	.	.	.	10,8	.	.

Jahre	Nord-Rhodesia		Südafrikanische Union		Südwestafrika (Mandat)	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika		Mexiko	Cuba	Chile		Peru	Austral. Staatenbund	Welt
							Kupfererz	Kupferblei- u. Kupferblei-zinkerze							
	J	E	J	J ⁸⁾	J		E	J	J	J	E ⁹⁾	J ¹⁰⁾	J	J ¹¹⁾	J ¹²⁾
1913	.	128,7	.	.	34,9	32 964,1	.	555,4	52,6	3,4	1 056,8	42,3	27,8	52,1	390,4
1928	6,0	208,1	8,8	11,3	91,9	56 333,6	318,5	820,9	65,5	16,5	17 797,9	286,8	53,0	9,7	1 715,7
1929	5,6	240,2	9,0	12,6	113,1	62 071,3	235,1	905,0	86,5	15,0	21 155,6	320,6	54,3	13,2	1 946,7
1930	6,4	252,2	8,5	15,1	137,7	42 983,8	223,6	639,6	73,4	15,7	13 536,9	220,3	48,3	13,5	1 594,0
1931	23,2	268,8	10,2	8,4	132,6	30 888,3	193,5	479,8	54,2	13,5	14 114,9	223,5	44,3	13,1	1 386,9
1932	69,0	281,9	9,4	2,4	112,3	.	.	217,7	55,2	5,9	5 041,0	103,2	21,4	14,9	899,5
1933	102,9	302,4	8,4	.	136,0	.	.	178,0	39,8	7,4	.	103,0	24,8	16,0	1 046,1

* E = Erzförderung. J = Kupferinhalt reiner Kupfer- und gemischter Erze. Von Belgisch-Kongo und eigentlichem Japan steht nur die Hüttenproduktion zur Verfügung (s. Übersicht 95). — 1) Aufbereitetes Erz. — 2) Bleikupfererze sind in Bleierz eingeschlossen (s. Förderung von Bleierz, Übersicht 40). — 3) Einschl. Kupferinhalt von Bleikupfererzen (s. Förderung von Bleierz, Übersicht 40). — 4) Aufbereitetes Kupfererz und kupferhaltiger Schwefelkies. — 5) 1928 und 1929 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — 6) Von 1928 an nur europäischer Teil der UdSSR. — 7) Kupferinhalt aller kupferhaltigen Erze. — 8) Kupferinhalt der Kupferblei-zinkerze; Wirtschaftsjahre, endend am 31. März des folgenden Jahres. — 9) Verhüttetes Erz. — 10) Kupferinhalt der im Lande verhütteten und der ausgeführten Erze. — 11) Gesamtinhalt von Erzen, Matte, Barren usw. je nach der Art der Berichterstattung einzelner australischer Staaten. — 12) Kupferinhalt der Erzförderung aller Länder, einschl. der in dieser Übersicht nicht aufgeführten; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

40. Förderung und Bleihalt von Bleierz^{*})

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Bulgarien	Frankreich [*])		Griechenland		Großbritannien		Italien		Jugoslawien		Österreich [*])
				E	J ³⁾	E	J	E	J	E	J	E	J	J
	E ¹⁾	J ²⁾	E	E	J ³⁾	E	J	E	J	E	J	E	J	J
1913	144,9	79,0	1,0	17,1	10,2	159,3	.	24,7	18,4	44,7	26,8	—	—	.
1928	152,9	48,1	24,9	24,5	9,1	70,7	5,6	19,1	15,1	55,4	31,7	95,2	12,3	6,0
1929	166,9	52,5	25,3	20,0	11,2	44,8	4,2	23,6	18,9	53,5	36,8	113,9	14,7	7,5
1930	182,1	60,8	18,5	20,1	10,6	41,6	7,9	25,8	20,6	49,9	29,9	108,5	22,4	8,9
1931	114,7	49,1	.	11,0	7,1	26,4	6,1	30,0	24,0	41,4	24,1	371,2	45,2	1,7
1932	110,3	45,3	0,1	.	5,0	17,7	6,8	41,3	33,4	37,5	21,6	553,0	51,1	4,8
1933	.	.	.	.	4,0	.	.	49,8	40,4	30,3	18,0	685,8	.	6,3

40. Förderung und Bleiinhalt von Bleierz

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Polen			Rußland (UdSSR)	Schweden		Spanien		Tschecho- slowakei *)		Türkei	Britisch Indien		
	Ins- gesamt	dav. Ostber- schlesien	Ins- gesamt		E	J	E	J	E	J		E	J	E	J
				E ¹⁾							J			
1913....	—	—	—	1,5	3,2	.	.	302,7	178,8	—	—	.	.	10,0
1928....	17,4	14,4	12,2	2,6	5,7	3,3	177,1	113,3	13,9	4,1	8,1	449,6	103,2	
1929....	16,5	14,9	11,6	8,4	11,9	7,0	180,9	116,5	14,6	4,5	7,3	471,4	103,7	
1930....	17,1	13,8	12,0	8,6	10,7	5,9	163,8	109,5	12,6	6,6	15,5	538,3	116,2	
1931....	10,0	9,1	7,0	16,1	14,8	8,4	151,5	100,7	10,0	4,7	2,8	404,0	90,4	
1932....	5,5	5,5	4,2	16,0	11,7	7,3	138,1	100,0	9,5	4,2	.	379,0	81,1	
1933....	8,0	.	5,0	.	12,2	7,6	72,2	.	.	.	.	.	79,9

Jahre	Algerien		Tunis		Canada		Vereinigte Staaten von Amerika *)		Mexiko	Austral. Staaten- bund	Welt	
	E	J	E	J	E	J	E ⁶⁾	J ⁷⁾				J	J	J^{8)}
1913....	21,6	13,0	52,2	34,1	.	.	17,1	.	438,3	68,3	254,8	1 222,2
1928....	13,4	7,7	34,0	20,4	232,0	153,3	7 916	568,9	236,5	182,2	1 598,3	
1929....	14,2	8,5	31,0	17,0	234,0	148,1	7 642	587,9	248,4	197,1	1 673,5	
1930....	12,8	7,6	27,5	14,3	232,0	151,0	7 553	507,1	232,9	200,8	1 591,6	
1931....	10,0	6,0	24,1	13,6	175,0	121,3	5 482	367,1	226,8	153,2	1 349,0	
1932....	4,2	2,5	11,0	6,0	173,0	116,1	.	263,9	137,4	213,9	1 160,9	
1933....	—	—	5,8	3,2	.	119,9	.	248,3	118,7	209,1	1 134,7	

* E = Bleierzförderung. J = Bleiinhalt der Erze. Förderung von Bleizinker und Zinkbleierz s. Förderung von Zinker (Übersicht 41). — ¹⁾ Aufbereitetes Erz. — ²⁾ Bleiinhalt handelsfertiger Blei- und Zinkerze. — ³⁾ Bleiinhalt von Blei-, Zink- und gemischten Erzen. — ⁴⁾ Vorwiegend Silberbleierz. — ⁵⁾ Wirtschaftsjahre endend am 30. September. — ⁶⁾ Versendung aufbereiteter Erze von den Gruben. — ⁷⁾ Gewinnbares Blei aus gefördertem Erz. — ⁸⁾ Bleiinhalt der Erzförderung aller Länder, einschl. der in dieser Übersicht nicht angeführten; Quelle: Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

41. Förderung und Zinkinhalt von Zinkerz *)

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Frankreich		Griechenland	Italien		Norwegen		Polen			
			Silberhaltige Bleizinkerze insgesamt ²⁾			Ins- gesamt	E ⁴⁾	J	E ⁵⁾	J	Ins- gesamt	dav. Ostber- schlesien	Ins- gesamt
	E ¹⁾	J ²⁾	E	J	E									J^{3)}	E^{5)}	J	E	J
1913	645,7	244,2	63,7	46,6	4,9	30,7	10,5	158,8	63,3	0,9	—	—	—
1928	260,6	117,0	44,2	19,8	9,3	17,7	4,5	221,5	84,8	0,1	0,0	309,2	275,6
1929	270,0	125,2	45,2	8,0	9,9	29,0	5,9	223,9	87,0	3,7	1,4	373,6	361,8
1930	273,5	130,6	40,5	14,0	8,1	.	3,7	200,7	79,6	11,5	7,5	412,2	395,6
1931	202,4	99,3	21,0	7,1	4,4	.	5,7	124,0	47,1	13,7	7,4	210,0	205,2
1932	141,2	72,3	28,0	2,0	3,5	.	6,7	94,1	32,2	17,7	8,9	73,1	25,0
1933	.	.	.	.	3,0	.	6,5	81,3	20,0	.	9,0	125,0	35,0

Jahre	Österreich		Rußland (UdSSR)	Schweden		Spanien		Tschechoslowakei		Britisch Indien	Indochina		Türkei (asiat.)	
				E	J	E	J	Blei- bleizinkerze			E	J	E	J
	E ⁵⁾	J	E					J	E	J				
1913	25,8	1,1	31,4	50,8	17,2	117,8	60,5	—	—	3,9	34,4	15,4	.	.
1928	130,9	3,2	10,5	34,1	14,2	122,1	43,0	87,8	0,5	65,4	52,2	21,5	5,8	2,8
1929	115,0	4,0	10,7	72,3	30,0	144,9	53,0	116,6	0,0	56,3	47,4	18,8	11,5	6,8
1930	126,6	3,6	18,0	69,7	30,0	160,4	30,0	155,6	0,6	61,7	38,1	15,9	9,6	2,9
1931	27,5	0,7	20,2	59,0	29,2	111,9	39,2	153,8	1,4	46,0	18,7	8,0	1,5	1,0
1932	56,2	1,6	.	46,0	24,5	91,6	35,2	147,2	1,6	42,1	10,1	6,0	3,3	1,0
1933	82,7	2,1	.	46,3	25,0	72,6	33,4	.	.	.	12,4	5,0	.	.

Jahre	Algerien		Nord- Rhodesia	Südwest- afrika (Mandat)	Tunis		Canada		Verein. Staaten v. Amerika			Mexiko	Australischer Staatenbund		Welt ⁷⁾
					E	J	E	J	Zinkerze	Zink- bleierz	Ins- gesamt		E	J	
	E	J	E	J											
1913	82,3	34,6	.	.	30,3	12,0	7,2	3,2	.	.	375,4	1,0	514,8	219,7	1 138,3
1928	32,3	13,2	13,4	167,0	10,0	5,0	281,5	124,0	5 312	12 137	630,6	161,7	327,1	150,2	1 868,9
1929	32,6	13,8	22,6	167,6	9,7	3,7	262,3	140,5	6 525	13 119	657,2	174,0	242,1	157,0	1 703,7
1930	15,4	7,4	19,8	214,1	1,8	0,7	218,7	119,6	5 425	9 657	540,2	124,1	303,5	121,5	1 510,9
1931	8,6	4,0	7,0	137,8	0,6	0,2	530,0	195,4	4 082	4 923	372,2	120,3	224,5	75,4	1 164,7
1932	3,7	1,8	.	43,7	—	—	182,0	97,6	.	.	258,6	37,3	191,1	117,5	929,1
1933	5,1	2,5	18,8	.	—	—	.	88,5	.	.	353,6	86,7	234,7	127,0	1 136,6

* E = Erzförderung. J = Zinkinhalt der Erze. Bleiinhalt der hier angeführten Zinkblei- und Bleizinkerze s. Förderung von Bleierz (Übersicht 40). — ¹⁾ Aufbereitetes Erz. — ²⁾ Zinkinhalt handelsfertiger Erze. — ³⁾ Blei-, Zink- und gemischte Erze. — ⁴⁾ Einsch. Bleizinker und einhaltiges Zinkerz. — ⁵⁾ 1913 Österreich-Ungarn. — ⁶⁾ 1928 und 1929 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — ⁷⁾ Zinkinhalt der Erzförderung aller Länder, einschl. der in dieser Übersicht nicht aufgeführten; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A.-G., Frankfurt a. M.

42. Zinninhalt der Zinnerze*) (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Groß-britan-nien	China ¹⁾	Britisch Indien	Nieder-länd. Indien	Indo-china ²⁾	Japan	Ma-layische Staaten ¹⁾	Siam	Belgisch-Kongo	Nigeria	Südafrikanische Union	Boli-vien ¹⁾	Austral. Staaten-bund	Welt ³⁾
1913	5,4	8,6	0,3	21,2	.	0,0	52,2	6,8	0,0	3,9	2,3	26,7	7,9	135,5
1928	2,8	7,1	2,0	35,9	0,8	0,7	65,7	8,6	1,1	9,3	1,2	40,9	2,9	178,8
1929	3,3	6,9	2,7	31,2	0,8	0,8	70,5	11,1	1,4	10,9	1,2	47,1	2,3	195,1
1930	2,5	6,6	3,0	33,6	1,0	1,0	65,0	16,8	0,9	8,7	0,8	38,8	1,5	177,5
1931	0,6	6,4	3,0	25,8	0,9	1,6	53,5	12,5	0,2	7,2	0,4	31,2	1,8	149,6
1932	1,4	7,2	3,2	17,1	1,0	1,6	28,9	9,4	1,0	4,4	0,6	20,9	2,2	98,0
1933	1,6	7,6	3,5	14,4	1,0	1,4	24,1	10,5	2,4	3,7	0,7	15,0	2,5	89,4

*) Nicht amtliche Zahlen vorwiegend nach American Bureau of Metal Statistics, New York. — ¹⁾ Ausfuhr. — ²⁾ Zinn-Wolframerze. — ³⁾ Zinninhalt der geförderterten Erze sämtlicher Länder, auch der in dieser Übersicht nicht aufgeführten, nach der unter *) angegebenen Quelle.

43. Förderung von Bauxit und Kryolith (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Bauxit											Kryolith Grönland ¹⁾	
	Deutsch. Reich	Bulgar-ien	Frank-reich	Griechen-land	Großbrit.-Nord-Irland	Italien	Jugo-slawien	Ungarn	Britisch Indien	Ver. St. von Amerika	Britisch Guayana		Niederl. Guayana
1913	0,5	.	309,3	.	6,2	7,0	—	.	1,2	213,6	.	.	10,4
1928	6,9	2,7	636,0	0,3	2,3	162,2	49,3	396,0	14,9	381,5	200,9	206,8	25,9
1929	7,3	3,6	666,3	6,3	2,4	192,8	103,4	389,1	9,2	371,6	220,1	215,8	29,8
1930	—	5,7	609,2	2,3	2,1	161,2	94,7	31,6	2,6	335,9	149,4	264,6	36,2
1931	—	1,4	403,6	1,2	3,4	67,4	64,8	89,6	—	199,0	159,6	¹⁾ 190,6	17,7
1932	1,6	2,8	393,4	1,0	1,5	86,6	67,1	111,5	—	97,9	84,8	¹⁾ 126,5	17,0
1933	.	.	477,6	.	.	96,0	80,9	126,6	.	156,7	¹⁾ 36,0	.	.

¹⁾ Ausfuhr.

44. Förderung von Arsenen und Gewinnung von Arsenik (In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich		Frankreich					Großbritannien		Schweden		Tschechoslowakei		Griechenland		Türkei	
	Erz	Arseninhalt ¹⁾	Erz ²⁾	Arseninhalt ²⁾	Arseninhalt ³⁾	Arseninhalt ⁴⁾	Arseninhalt ⁵⁾	Erz	Arsenik	Erz ⁶⁾	Arseninhalt	Erz	Arsenik	Erz	Arseninhalt	Erz	Arseninhalt
1913	25 812	1 892	4 427	.	.	.	.	36	1 722	—	—	.	.	.	.	.	.
1927	23 783	1 639	1 000	500	4 430	471	.	81	1 358	22 100	4 420	13	1 036	.	.	.	.
1928	25 710	1 499	260	91	3 703	359	.	.	1 314	22 728	4 546	6	709	10	.	.	.
1929	27 866	1 508	131	30	3 622	410	168	20	968	22 919	4 584	38	763	14	6	.	.
1930	29 437	1 495	155	39	4 890	155	62	—	588	21 649	4 350	—	841	55	22	.	.
1931	27 935	1 502	.	.	5 774	.	.	—	180	53 668	11 182	—	659	54	22	.	.
1932	2 824	161	.	.	.	.	.	—	251	192 258	20 035	5	820	.	3	.	.

Jahre	Portugal	Algerien		Süd-Rhodesia	Südafrik. Union	Canada		Vereinigte Staaten v. Amerika	Mexiko	Japan	Verbind. Malayen-Staaten	Austral. Staaten-bund
	Arsenik	Erz	Arseninhalt	Arsenik	Arsenik	Arseninhalt ⁷⁾	Arsenik	Arsenik	Arsenik	Arsenik	Arsenik	Arseninhalt u. Arsenik
1913	925	.	.	.	.	.	1 535	2 280	—	21	.	—
1927	.	2 434	535	39	53	605	2 221	10 487	9 018	1 713	.	225
1928	134	1 201	300	102	17	642	1 822	10 675	8 669	1 829	.	96
1929	126	2 541	762	52	34	695	1 677	13 196	9 665	1 963	309	255
1930	176	1 175	352	50	15	917	1 134	15 808	9 977	1 654	229	809
1931	159	.	.	.	9	.	1 622	15 546	6 508	2 588	135	1 087
1932	59	.	.	.	4	.	1 099	11 525	3 967	.	.	1 996

¹⁾ Inhalt des Fertigprodukts. — ²⁾ Nur reines Arsenenz. — ³⁾ Von Golderzen. — ⁴⁾ Von Blei-, Zink-, Silbererzen. — ⁵⁾ Von arsenhaltigen Schwefelkieskonzentraten. — ⁶⁾ Fertigprodukt. 1932 gold- und kupferhaltig. — ⁷⁾ Arseninhalt ausgeführter Erze.

45. Förderung von Antimonerz

Gewinnbarer Metallinhalt der geförderterten Erze, ausgenommen Antimon-Bleierz (In 1 000 Kilogramm) Nach U. S. Bureau of Mines

Jahre	Österreich	Tschechoslowakei	Frankreich	Italien	Spanien und Portugal	Jugoslawnien	Türkei	Griechenland	China ⁴⁾	Britisch Indien
1913	¹⁾ 840	²⁾ 1 586	5 170	360	10	³⁾ 250	240	.	11 000	—
1927	857	1 586	714	285	10	379	20	.	17 986	244
1928	914	967	925	239	6	258	78	.	19 324	181
1929	569	556	1 021	306	—	210	6	55	22 401	38
1930	.	307	992	330	—	3	26	54	17 419	1
1931	.	513	516	269	.	68	34	217	9 842	.
1932	.	.	.	.	.	.	.	.	12 300	.

Jahre	Algerien	Spanisch Marokko ⁴⁾	Süd-Rhodesia	Mexiko	Vereinigte Staaten v. Amerika	Peru	Bolivien ⁴⁾	Australischer Staatenbund			Welt ³⁾
	Insgesamt		davon								
1913	180	—	—	2 340	—	—	30	970	960	10	21 440
1927	442	94	—	2 098	—	89	3 214	53	—	51	28 000
1928	21	223	40	2 297	30	112	2 834	50	V	48	28 600
1929	114	180	—	2 769	—	4)	3 023	26	I	25	31 300
1930	—	—	27	3 042	—	4)	927	.	.	42	23 200
1931	282	50	—	4 354	—	4)	1 078	.	.	38	17 300
1932	.	.	.	1 393	304	.	1 176	.	.	.	.

¹⁾ Österreich in den alten Grenzen. — ²⁾ Unter Österreich. — ³⁾ Schätzung. — ⁴⁾ Ausfuhr.

46. Förderung von Uranerz und Gewinnung von Radiumsalzen

Jahre	Uran							Radium*)					
	Deutsches Reich: Preußen	Tschechoslowakei				Portugal	Groß- britann.	Mada- gaskar	Ver. Staaten von Amerika	Tschechoslowakei	Belgisch- Kongo		
	Roherz	Roherz	Auf- bereitetes Erz	Inhalt an U ₃ O ₈	Her- gestellte Uran- präparate	Roherz	Inhalt von Uran- Vanadiumerzen		Radiumsalze		Radium- inhalt von Radium- salzen		
							an Uran	an Radium	Gewicht	Radium- inhalt			
Kilogramm													
Gramm													
1913	—		11 000		4 489	97 000	5 000		1) 43,4	10,048			
1927	3 000	211 938	30 741	17 126	21 116	8 027	—	6 500		6,446	2,031	26	
1928	2 000	315 909	31 133	19 214	21 242	143 740		5 000		9,260	3,318	42	
1929	2 000	227 801	33 574	16 066	23 347	—			600	0,2	11,357	3,521	50
1930	700	200 589	28 296	15 208	20 267	1 000			600	0,2	6,518	3,578	60
1931		232 101	28 668	16 387	17 922	—					8,650	3,750	40
1932		213 398	34 393	19 359	19 406	—			1 445	0,5	7,462	3,750	6

*) Nach Ermittlungen der U. S. Geological Survey, Bureau of Mines betrug die Radiumgewinnung der Welt bis zum Jahre 1926 einschließlich: 506 Gramm; davon entfielen auf die Vereinigten Staaten von Amerika: 250 — Belgisch Kongo: 180 — Tschechoslowakei (abgesehen von dem nicht ermittelbaren Ergebnis von 1902 bis 1909): 42 — Portugal: 15 — Madagaskar: 8 — Rußland, Ferghana: 6 — Großbritannien, Wales: 4 — Südastralien 1 Gramm. — 1) 1920; isoliert wurden 32,5 g.

47. Förderung von Wolframerz (In 1000 Kilogramm)

Aufbereitete Erze berechnet auf 60 vH Wolframsäuregehalt

Nach U. S. Bureau of Mines u. a.

Jahre	Deutsches Reich	Groß- britannien	Frank- reich	Portugal	Spanien	Tschecho- slowakei	Europ. Rußland	Europa	Britisch Indien	Malaienstaaten	
										Ver- bündete	Un- verbündete
1913	96	197	160	1 126	169	1)	—	2) 1 803	1 672	248	114
1927	—	12	8	174	164	78	10	446	1 277	22	170
1928	—	96	—	151	193	73	—	313	843	5	139
1929		27	1	358	257	75		718	1 484	366	157
1930		153	—	499	254	74		980	2 699	1 054	178
1931	5	121	—	274	135	17		552	2 474	462	241
1932				268						378	170

Jahre	Nieder- ländisch Indien	Siam	Indo- china	Japan	Korea (Chosen)	China ⁴⁾	Asiat. Rußland	Asien	Nord- amerika: Ver.Staaten	Argen- tinen	Bolivien ⁴⁾
1927	22	8	213	49	6	—	32	7 464	1 056	10	79
1928	8	—	175	54	161	8 283	58	9 726	1 096	24	29
1929	10	4) 62	198	61	15	9 978		12 321	6) 764	63	1 630
1930	16	4) 7	220	81	13	9 454		13 731	6) 665	98	888
1931	1	4) 12	248	67		7 492		11 000	1 274	20	410
1932						2 249			359		686

Jahre	Peru	Süd- amerika	Australischer Staatenbund					Neu- seeland ⁴⁾	Afrika: Süd- Rhodesia	Welt ⁵⁾
			Insgesamt	davon						
				Tas- manien	Queens- land	Neu- südwa- les	Zentral- australien			
1913	324	1 106	846	81	533	200	7) 32	262	6	8 123
1927	—	89	179	176	3	—	—	16	33	9 282
1928	—	53	238	209	29	—	—	6	16	11 606
1929	—	1 693	248	180	22	25	20	39	28	15 800
1930	—	986	241	133	24	17	67	21	38	16 700
1931		430	101	7	3	62	29	6	24	13 400
1932			50						14	

1) Österreich: 52. — 2) Einschl. 3 t aus Norwegen. — 3) Z. T. geschätzt. — 4) Ausfahr. — 5) Einschl. 11 t aus Canada. — 6) Einschl. 11 t i. J. 1929 und 23 t i. J. 1930 aus Mexiko. — 7) Nord-Territorium in seinen früheren Grenzen. — 8) Dazu Abessinien: 100 t Erz.

48. Förderung von Molybdänerz

Molybdäninhalt der aufbereiteten Erze
(In 1000 Kilogramm)

Nach U. S. Bureau of Mines u. a.

Jahre	Öster- reich	Nor- wegen	Vereinigte Staaten v. Amerika	Canada ²⁾	Korea (Chosen)	Austral. Staaten- bund
1927	0,0	74,4	1 043	—	0,8	1) 0,5
1928	3,3	101,0	1 555	—	1) 16,5	1) 1,0
1929	2,6	106,0	1 824	4,4	1) 16,0	1) 0,3
1930	0,1	128,0	1 688	—	13,0	2,6
1931		134,0	1 421	0,3	11,0	0,2
1932		4) 158,0	3) 1 103			

49. Förderung von Vanadiumerz

Vanadiuminhalt der gewonnenen Erze oder Konzentrate
(In 1000 Kilogramm)

Nach U. S. Bureau of Mines u. a.

Jahre	Süd- westafrika (Mandat)	Nord- Rhodesia	Vereinigte Staaten v. Amerika	Mexiko	Peru	Frank- reich Erz
1927	311	24		0,7	717	
1928	342	52		2,6	73	36
1929	311	60		0,8	902	51
1930	487	100			479	71
1931	471	272				85
1932	304	369	49			

NB. Ferner Mexiko 1931 ff: 3,4—3,1; Peru 1931: 4,6; 1932: 6,5. — 1) Geschätzt. — 2) Absatz. — 3) 1933: 2553. — 4) 1933: 200,0.

1) 1912.

50. Förderung von Titanerz

(In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Rutil		Ilmenit und andere Titaneisenerze						
	Norwegen	Ver. St. von Amerika	Norwegen	Portugal	Britisch Indien	Sene-gal	Ver. St. von Amerika ¹⁾	Ca-nada	Brasi-lien ²⁾
1924	27	—	3 472	53	651	344	4 326	1 343	289
1928	59	160	7 948	703	25 713	2 110	833	2 036	1 498
1929	43	.	7 923	56	24 050	2 740	.	2 493	6 361
1930	46	.	7 630	834	29 238	3 532	.	374	80
1931	21	.	5 080	152	36 746	2 1074	.	1 369	—
1932	30	.	13 481	766	50 856	.	.	.	35

NB. Ferner Ägypten 1932: 487 t Ilmenit. — ¹⁾ Amtliche Bekanntgabe seit 1928 nicht zugelassen. — ²⁾ Ausfuhr.

51. Förderung von Wismuterz

(In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Spanien		Canada ²⁾	Bo-livien ^{3) 4)}	Peru ⁴⁾	Japan	Austral. Staaten-bund ⁴⁾
		Erzför-derung	Metall-gewinnung					
1913	217	56	—	—	⁵⁾ 422	.	0,3	⁶⁾ 200,0
1928	82	129	23,8	6,4	136	.	32,1	7,7
1929	46	118	11,1	89,1	161	46,0	50,0	3,4
1930	119	67	32,1	5,8	62	124,0	55,0	4,2
1931	67	114	27,0	53,6	27	¹⁾ 281,0	56,6	40,2
1932	109	.	34	7,7	2	²⁾ 43,7	.	19,6

NB. Ferner Mexiko, Bi-Inhalt der Erzausfuhr 1932: 17,4; China, Erz 1929 ff: 219,6 — 159,6 — 133,1. — ¹⁾ Nickel-Kobalterze mit etwa 5 vH Bi. — ²⁾ Aus Silber-Kobalterzen als Nebenprodukt erhöhtet, Abgesetzte Mengen. — ³⁾ Ausfuhr 1933: 292. — ⁴⁾ Bi-Inhalt von Erzen und Konzentraten. — ⁵⁾ Erze und Konzentrate. — ⁶⁾ Erze, davon 185 t wismuthaltiges Wolframerz.

52. Gewinnung von Schwefel

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Italien			Spanien ¹⁾		Ver. Staat. v. Amerika	Chile	Japan ¹⁾
	Roh-schwefel	Aufbereitetes Schwefelerz	Insgesamt	davon Sizilien	Insgesamt				aus einheim. Rohschwefel
1913	386,3	20,1	406,4	347,6	7,5	499,0	6,6	59,4
1927	305,7	23,9	329,6	232,8	19,8	2 145,5	12,5	61,3
1928	296,1	31,5	327,6	219,7	21,3	2 013,7	15,7	70,1
1929	323,8	21,5	345,3	241,8	24,0	2 400,3	16,3	65,5
1930	350,6	19,7	370,3	251,4	21,9	2 600,0	18,5	62,4
1931	353,7	19,8	373,5	253,2	21,5	2 163,1	5,1	61,5
1932	350,0	25,5	375,5	234,3	17,4	2 004,7	9,1	84,5
1933	376,6	25,4	402,0	249,3	.	1 428,6	.	104,1

¹⁾ Raffinierter Schwefel.

53. Gewinnung von Bormineralien und natürlichen Borsalzen

(In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Italien ²⁾	Vereinigte Staaten von Amerika		Chile ⁵⁾	Peru ⁵⁾	Argentinien ⁵⁾	Türkei ⁶⁾
			insgesamt ³⁾	⁴⁾				
1913	161	2 410	52 663	.	50 225	2 001	932	23 460
1927	34	3 592	98 956	50 303	20 300	121	560	17 881
1928	38	3 744	118 841	108 835	18 934	267	560	14 943
1929	54	4 790	154 104	149 432	—	.	940	13 528
1930	39	4 826	160 898	158 313	—	.	630	5 456
1931	10	5 022	161 978	161 978	—	.	808	6 501
1932	—	⁷⁾ 5 469	⁸⁾ 165 031	⁸⁾ 165 031	—	.	.	.

NB. Ferner noch Tibet, wo jährlich etwa 700 t Rohborax (Tinkal) gewonnen werden. — ¹⁾ Borazit. — ²⁾ Rohe Borsäure. — ³⁾ Colemanit und natürliche Natriumborate; Absatz der Produzenten. — ⁴⁾ Davon natürliche Natriumborate. — ⁵⁾ Boronatrocalcit. — ⁶⁾ Pandernit. — ⁷⁾ 1933: 5 442. — ⁸⁾ 1933: 170 593.

54. Gewinnung von Graphitgestein und Rohgraphit^{*})

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Öster-reich	Tschecho-slowakei	Italien	Frank-reich	Mada-gaskar	Ceylon ²⁾	Japan	Korea (Cho-sen)	Ver. Staaten von Amerika			Canada		Mexiko
										amorph ³⁾	kristal-linisch ³⁾	künst-lich ⁴⁾	natür-lich	künst-lich	
1913	12,1	¹⁾ 49,5	.	11,1	1,2	6,3	29,0	0,7	³⁾ 14,5	2,0	2,3	.	2,0	1,0	4,4
1927	17,8	18,1	41,1	8,4	0,9	14,8	13,1	0,6	17,9	2,3	2,4	5,6	1,7	0,5	5,8
1928	17,5	24,2	32,3	7,0	0,9	16,8	14,6	0,4	22,5	2,7	2,4	.	1,0	0,4	5,0
1929	21,3	25,3	23,7	7,5	0,8	14,8	12,9	0,3	25,1	3,2	2,6	.	1,3	0,5	5,7
1930	25,0	17,7	14,6	5,9	0,2	10,1	8,9	0,2	20,1	1,8	.	.	1,4	0,3	5,9
1931	23,6	12,1	1,8	4,1	.	4,7	6,8	0,3	13,8	.	.	.	0,5	.	3,1
1932	20,8	10,6	0,9	2,9	.	.	6,2	.	.	.	.	.	0,3	.	2,0
1933	.	14,8	.	3,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,7

^{*}) Natürlicher Rohgraphit ohne Rücksicht auf den Inhalt, abgesehen von den vermerkten Ausnahmen. — ¹⁾ Österreich-Ungarn. — ²⁾ Ausfuhr. — ³⁾ Absatz der Produzenten. — ⁴⁾ Produktion der Acheson Company at Niagara Falls.

55. Gewinnung von Diamanten

(In 1 000 metrischen Karat)

Jahre	Südafrikanische Union			Südwest-afrika (Mandat)	Tanganyika (Mandat)	Belgisch Kongo	Angola	Goldküste ¹⁾	Britisch-Guayana	Welt ²⁾
	Minen-produktion	Alluvial-Diamanten	Insgesamt							
1913	5 089,0	211,5	5 300,5	1 570,0	.	15,5	—	—	³⁾ 11,4	7 000
1927	2 389,6	2 318,4	4 708,0	723,9	18,8	1 032,5	209,8	461,0	175,4	7 380
1928	2 258,2	2 114,7	4 372,9	503,1	24,7	1 647,7	237,5	698,8	136,0	7 318
1929	2 293,5	1 367,7	3 661,2	597,2	24,4	1 907,7	311,9	660,5	125,8	7 430
1930	2 244,9	918,7	3 163,6	415,0	12,3	2 518,2	329,8	861,1	110,0	7 540
1931	1 472,1	647,1	2 119,2	71,5	7,7	3 528,3	351,5	880,5	63,5	7 110
1932	310,3	488,1	798,4	17,9	1,4	3 873,1	367,3	842,3	61,8	6 000
1933	15,5	491,0	506,5	.	1,4	2 000,0	.	.	.	.

¹⁾ Ausfuhr. — ²⁾ Jahr endend 31. 3. 1914. — ³⁾ Einschl. der Gewinnung hier nicht aufgeführter Länder.

56. Gewinnung von Bariummineralien (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich			Groß-britannien	Belgien	Frank-reich	Spanien ¹⁾	Italien	Öster-reich	Rußland (UdSSR) ²⁾	Vereinigte Staaten ⁴⁾ v. Amerika	Britisch Indien	Austral. Staaten-bund
	Preußen ¹⁾	Bayern	Sachsen										
1913	34,6	25,8	.	50,8	12,0	12,2	3,0	13,0	.	1,9	41,1	—	0,6
1927	154,8	20,0	—	47,6	1,6	26,3	5,0	30,7	1,9	8,5	230,7	1,7	2,1
1928	232,9	23,9	1,4	50,7	0,7	30,1	3,9	27,1	2,2	3,9	244,5	3,1	2,4
1929	260,8	23,4	1,9	58,0	.	41,6	5,8	26,0	0,3	5,8	251,5	3,8	2,2
1930	217,9	17,8	0,5	59,7	.	32,7	5,6	19,3	0,5	5,6	213,1	6,9	1,7
1931	160,5	7,8	2,5	46,3	.	11,3	8,5	24,3	0,1	5,5	158,3	5,7	1,6
1932	102,2	5,9	2,4	57,5	.	.	8,8	21,9	0,3	.	117,8	3,0	2,0
1933	143,5	.	.	67,7	.	.	.	23,4	1,0	.	152,3	.	.

¹⁾ Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben. — ²⁾ Unter Hinzurechnung der Produktion aus Steinbrüchen 1927: 7,7 und 1928: 6,2. — ³⁾ Außer 1913, Wirtschaftsjahre endend 30. 9. — ⁴⁾ Absatz.

57. Gewinnung von Magnesit (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Griechen-land	Italien	Öster-reich	Tschecho-slowakei	Jugo-slawien	Rußland (UdSSR) ²⁾	Nor-wegen	Vereinigte Staaten ³⁾ v. Amerika	Canada	Südafr. Union	Britisch Indien	Austral. Staaten-bund
1913	118,1	0,6	¹⁾ 422,4	—	—	60,6	.	8,7	0,5	0,4	16,5	7,2
1927	84,5	16,3	355,6	109	1,7	106,6	1,1	110,2	18,5	1,8	20,0	10,6
1928	104,4	11,7	309,9	134	4,3	119,9	0,9	115,4	33,3	1,5	24,8	11,0
1929	84,0	17,2	436,9	161	6,2	132,7	1,8	170,2	39,2	1,7	23,9	9,3
1930	68,5	4,1	304,4	118	7,3	152,4	2,2	117,3	25,1	1,9	16,8	8,9
1931	50,0	3,5	179,4	.	23,2	246,9	1,6	66,8	24,3	1,4	5,4	3,5
1932	42,3	0,5	134,4	.	17,0	685,0	1,3	34,9	.	1,4	14,1	5,5
1933	.	2,1	.	.	13,6	.	.	98,1	.	1,5	.	.

¹⁾ 1913 Ausfuhr von rohem und gesintertem Magnesit; für 1 t gesintertem Magnesit sind 2,1 t roher Magnesit gerechnet. — ²⁾ 1927 bis 1930 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — ³⁾ Absatz; verarbeitete Produkte in Rohmagnesit-Äquivalent.

58. Gewinnung von Flußspat (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich			Groß-britannien	Frank-reich	Italien	Spanien	Rußland (UdSSR) ²⁾	Vereinigte Staaten ³⁾ v. Amerika	Südafr. Union	Austral. Staaten-bund
	Preußen ¹⁾	Bayern	Sachsen								
1913	.	4,7	3,3	54,5	7,5	.	0,4	.	104,9	.	.
1927	36,6	51,0	22,0	40,4	43,2	5,6	0,8	.	102,1	7,6	1,1
1928	37,4	48,6	16,4	47,6	46,7	4,5	2,1	0,8	127,5	5,6	1,1
1929	37,7	50,8	18,5	42,4	53,0	5,7	13,5	5,8	132,8	2,7	0,7
1930	30,3	44,1	11,9	30,3	58,7	6,7	⁴⁾ 11,0	.	87,0	1,5	1,0
1931	12,8	26,8	6,9	20,2	23,8	5,9	8,0	.	48,5	2,2	0,5
1932	7,8	21,9	2,7	15,7	.	6,5	6,5	.	22,9	1,2	1,3
1933	10,7	.	.	28,5	.	7,8	.	.	66,2	0,5	.

¹⁾ Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben. — ²⁾ Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — ³⁾ Versendungen. — ⁴⁾ Außerdem in Steinbrüchen 100 cbm.

60. Gewinnung von Asbest (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Rußland (UdSSR)	Finn-land	Frank-reich	Italien	Cypren	Südafr. Union	Süd-Rhodesia	Vereinigte Staaten ³⁾ v. Amerika	Canada ²⁾	Japan
1913	24,9	.	.	0,2	¹⁾ 1,2	0,9	0,3	1,0	146,1	.
1927	¹⁾ 21,2	1,3	0,8	3,6	11,6	21,3	30,1	2,7	249,3	1,0
1928	¹⁾ 20,5	1,5	0,7	4,8	16,5	24,6	36,3	2,0	247,7	1,0
1929	39,0	1,6	0,8	2,6	14,3	29,2	38,7	2,9	277,6	1,0
1930	54,1	1,2	0,5	0,7	7,4	23,5	34,3	3,8	219,6	1,0
1931	64,7	0,6	0,5	0,5	1,2	11,7	21,8	2,9	149,0	1,0
1932	.	0,8	0,3	1,3	1,5	8,0	14,3	3,2	111,6	1,0
1933	63,3	.	.	.	2,3	15,4	27,4	4,3	141,0	.

¹⁾ Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — ²⁾ Ausfuhr. — ³⁾ Absatz der Produzenten.

62. Gewinnung von Talk und Speckstein (In 1000 metrischen Tonnen)

T = Talk, Sp = Speckstein

Jahre	Deutsches Reich: Bayern		Nor-wegen	Schwe-den ¹⁾	Frank-reich	Spanien ²⁾	Italien	Öster-reich ²⁾	Finn-land	Rußland (UdSSR) ⁴⁾	Verein. Staaten ⁵⁾ von Amerika	Canada	Britisch Indien	Austral. Staaten-bund
	T u. Sp	T												
1913	3,0	1,5	0,6	60,2	4,4	24,0	16,0	.	.	159,5	11,1	2,6	0,1	
1927	6,4	7,6	3,5	75,6	2,8	32,9	17,1	1,1	2,1	174,5	15,0	5,1	1,1	
1928	7,9	7,8	4,9	89,5	3,3	33,0	19,8	4,7	5,6	184,1	14,6	5,6	1,3	
1929	6,8	8,3	7,0	105,6	3,5	40,8	19,6	2,8	.	199,4	⁶⁾ 14,1	7,3	1,4	
1930	5,8	7,7	5,1	85,9	3,7	38,1	18,5	2,8	.	162,7	⁶⁾ 10,7	7,0	0,7	
1931	4,2	4,2	.	85,9	4,6	38,4	17,0	3,0	.	148,6	⁶⁾ 10,8	5,2	0,9	
1932	3,2	.	.	.	4,7	32,4	.	1,6	.	111,8	⁶⁾ 11,0	6,6	1,4	
1933	.	.	.	.	.	34,5	.	.	.	146,7	.	.	.

¹⁾ Roh und bearbeitet. 1913 noch ohne Gewichtsangabe eine Menge im Werte von 70 300 Kr. — ²⁾ Ferner Gewinnung aus Steinbrüchen 1927 ff.: 325 — 1516 — 1274 — 1353 — 1558 — 1480 cbm. — ³⁾ Ausfuhr. — ⁴⁾ Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — ⁵⁾ Absatz. — ⁶⁾ Außerdem Seifenstein dem Wert nach angegeben 1929 ff.: 48,0; 50,2; 34,4; 46,8 (1000 \$).

59. Gewinnung von Strontiummineralien (In 1000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich: Preußen ¹⁾	Großbritannien ²⁾
1913	.	18 720
1927	721	3 140
1928	871	7 240
1929	729	5 415
1930	365	5 224
1931	130	4 117
1932	65	6 962
1933	150	3 924

¹⁾ Strontianit. Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben. — ²⁾ Celestin.

61. Gewinnung von Thorerde (Monazit) (In 1000 Kilogramm)

Jahre	Britisch Indien	Brasilien (Ausfuhr)
1913	1 255	1 437
1927	284	203
1928	105	102
1929	183	89
1930	14	15
1931	91	—
1932	66	300

63. Gewinnung von Glimmer

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich: Sachsen ¹⁾	Schwe- den	Vereinigte Staaten von Amerika ²⁾		Canada ²⁾	Süd- afrik. Union	Süd- Rhodesia	Tangan- yika (Mandat)	Mada- gaskar	Brit. Indien ³⁾	Rußland (UdSSR) ⁴⁾	Korea (Chosen)	Austral. Staaten- bund
			Ins- gesamt	dav. Blatt- glimmer									
1913	—	—	5 599	771	1 002	.	.	111	6	.	.	.	.
1927	605	10	6 383	686	2 484	1 687	186	42	505	3 936	1 520	35	5
1928	269	12	7 803	763	3 320	3 629	186	34	861	4 851	1 493	29	12
1929	789	66	6 596	923	3 677	1 549	171	29	377	5 897	.	26	23
1930	785	73	6 772	665	1 061	892	164	21	348	4 212	.	29	39
1931	410	65	6 443	437	1 215	856	67	9	235	2 692	.	18	26
1932	158	61	6 541	154	281	246	13	12	.	2 388	.	20	26
1933	.	.	.	.	.	358	4	.	.	.	.	.	39

¹⁾ Lithiumglimmer bis 1931. — ²⁾ Versendungen. — ³⁾ Ausfuhr. — ⁴⁾ Wirtschaftsjahre, endend 30. 9.

64. Gewinnung von Diatomeenerde und Tripelerde

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika	Canada	Groß- britannien	Schwe- den	Däne- mark	Frank- reich	Ungarn ¹⁾	Italien	Algerien	Austral. Staaten- bund	Tripelerde		
											V. St. v. Amerika	Rußland (UdSSR) ²⁾	Spanien
1913	5 975	562	.	.	.	1 725	.	3 000	6 735	172	18 867	418	.
1927	241	241	3 427	622	32 717	6 000	1 797	700	6 000	1 229	23 677	5 187	358
1928	259 841	334	4 312	721	35 561	10 000	3 547	1 180	9 000	1 382	30 883	12 220	250
1929	.	389	4 334	589	44 706	5 500	3 788	1 305	10 000	1 125	34 483	.	204
1930	.	503	6 863	579	38 610	6 200	2 819	1 154	10 000	1 260	29 428	.	191
1931	225 230	1 461	3 456	587	34 546	10 600	1 414	871	11 200	1 084	24 206	.	173
1932	.	1 520	3 791	713	7 112	.	1 034	770	10 450	1 355	13 404	.	109

¹⁾ Ausfuhr. — ²⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9.

65. Gewinnung von Gipsstein

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Luxem- burg	Frank- reich	Groß- britannien	Rußland (UdSSR) ¹⁾	Est- land	Lett- land ²⁾	Öster- reich	Rumänien	Griechen- land	Italien	Spanien
	Insgesamt ³⁾	Bayern											
1913	.	58,4	.	1 818,1	289,9	207,4	.	.	.	.	2,2	²⁾ 658,6	.
1927	900	59,8	7,8	2 083,0	514,4	283,0	12,2	24,5	40,0	77,7	2,0	660,6	911,3
1928	.	54,5	2,5	2 202,7	644,8	411,4	8,0	28,0	45,0	47,8	1,6	627,4	1 054,0
1929	973	60,2	7,2	2 569,9	981,6	.	8,1	26,9	43,0	76,6	.	669,2	976,7
1930	810	41,8	10,7	3 055,4	851,5	.	2,0	35,3	37,4	61,3	1,4	674,6	1 582,6
1931	565	26,2	9,3	2 832,2	767,0	.	7,9	31,4	48,0	63,0	3,2	579,5	877,3
1932	398	24,7	9,4	.	1 011,4	.	8,3	36,8	36,0	39,1	.	524,4	697,2
1933	485	.	.	.	1 000,9	.	.	.	.	.	.	529,7	.

Jahre	Algerien	Südafrik. Union	Cypern	Brit. Indien	Vereinigte Staaten von Amerika	Canada	Argen- tinien ⁴⁾	Peru	Chile	Austral. Staaten- bund	Alabaster		
											Deutsches Reich: ⁵⁾ Preußen	Italien	
1913	51,1	0,1	²⁾ 3,8	25,4	2 358,7	621,2	.	.	6,1	9,0	—	3,9	
1927	74,3	15,4	²⁾ 15,4	38,7	4 850,6	1 003,1	62,1	10,0	8,2	124,8	0,5	13,3	
1928	80,4	14,9	²⁾ 11,6	60,0	4 628,7	1 189,9	41,6	15,6	9,1	120,8	0,5	13,2	
1929	107,0	17,2	²⁾ 12,8	53,6	4 550,5	1 112,0	36,6	15,3	15,4	126,5	0,4	14,5	
1930	94,8	17,1	12,2	57,3	3 148,8	1 007,0	49,4	10,0	17,2	51,9	0,3	10,9	
1931	91,1	14,8	15,5	54,5	3 321,5	800,9	39,5	8,1	13,2	28,2	0,1	8,3	
1932	.	7,1	12,2	55,6	1 284,6	398,9	32,5	.	10,1	54,8	0,1	6,4	
1933	.	11,8	4,5	.

¹⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — ²⁾ Ausfuhr. — ³⁾ 1914. — ⁴⁾ Eisenbahnversand. — ⁵⁾ Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben. — ⁶⁾ Nach Angaben des deutschen Gipsvereins e. V. Ohne werkseigene Brüche der Zement- und chemischen Industrie.

66. Gewinnung von Porzellanerde (Kaolin)

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich			Groß- britannien	Frank- reich	Däne- mark	Portu- gal ²⁾	Italien	Tschecho- slowakei	Brit. Indien	Japan	V. St. v. Amerika ⁴⁾	Austral. Staaten- bund	
	Preußen ¹⁾	Sachsen												Bayern
		roh ²⁾	gewaschen											
1913	.	.	.	81	63	.	.	11,9	.	.	.	.	.
1927	3,8	58	56	382	883	124	15,4	3,8	20,6	406	23	402	412	
1928	14,2	54	63	379	800	125	40,3	4,2	28,2	406	19	379	450	
1929	16,2	49	65	365	939	172	21,7	3,9	31,5	407	17	406	470	
1930	13,1	52	48	373	728	159	29,9	4,7	22,7	406	19	406	484	
1931	11,0	40	36	333	580	139	35,8	6,6	24,3	406	24	406	402	
1932	8,5	108	28	380	517	.	29,8	6,9	31,5	358	14	.	313	
1933	12,2	.	.	.	606	.	.	12,7	24,0	.	.	.	6,0	

¹⁾ Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben. — ²⁾ Absatz. — ³⁾ Gewaschen; einschließlich kaolinhaltiger Sande. — ⁴⁾ Absatz der Produzenten einschließlich paper clay.

67. Gewinnung von Feldspat (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich: Bayern	Großbritannien ²⁾	Norwegen		Schweden		Frankreich	Italien	Rußland (UdSSR)	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika ⁵⁾
			roh	gemahlen	roh	gemahlen					
1913	6,5	68	³⁾ 8,0	³⁾ 32,8	1,0	37,9	.	.	.	.	.
1927	7,3	65	4,4	15,9	1,4	29,3	15	4,1	⁴⁾ 19	27	206
1928	6,2	63	4,2	30,4	3,0	36,9	32	5,0	⁴⁾ 20	29	214
1929	7,7	66	6,9	27,7	3,8	35,3	12	6,8	25	34	201
1930	5,2	64	4,5	24,0	5,3	33,3	13	5,8	28	24	175
1931	¹⁾ 5,0	43	3,9	12,5	4,6	28,5	11	4,8	30	17	149
1932	3,6	46	5,1	15,4	4,8	18,9	.	.	30	6	106

NB. Außer den genannten Ländern noch Tschechoslowakei jährlich 30 000 t geschätzt; Rumänien 1927 ff: 1,0 — 1,4 — 1,2 — 1,0 — 0,1 — 0,3 (1 000 cbm). — ¹⁾ Außerdem 2,0 in Birkenfeld. — ²⁾ China Stone. — ³⁾ Ausfuhr. — ⁴⁾ Jahre endend 30.9. — ⁵⁾ Absatz der Produzenten.

68. Gewinnung von Quarz

Jahre	Deutsches Reich: Bayern ¹⁾	Luxemburg	Schweden				Norwegen		Canada	Vereinigte Staaten von Amerika	Spanien		Rumänien
			Quarz		Quarzit		roh	gemahlen			Quarz	Quarzit	
			roh	gemahlen	roh	bearbeitet							
1 000 metrische Tonnen													
1913	497,8	.	40,8	2,2	.	.	.	71,0	.	.	.	.
1927	613,9	2,5	62,3	2,5	.	.	31,5	1,4	212,3	20,1	1,7	11,5	
1928	680,1	2,2	76,1	2,6	16,6	54,8	56,6	1,2	256,3	20,1	3,1	3,8	
1929	740,5	1,5	69,6	3,1	11,3	60,0	75,8	.	241,3	19,0	6,9	32,3	
1930	588,4	0,2	62,6	2,5	3,1	85,8	66,3	1,1	205,2	11,9	4,0	9,7	
1931	444,4	.	48,8	5,3	1,4	83,1	69,2	1,4	176,4	7,1	0,0	2,6	
1932	348,2	.	51,2	2,8	4,3	78,4	59,5	1,7	166,0	6,8	0,1	0,1	

¹⁾ Quarzsand und Stückquarz.

69. Gewinnung von Korund und Schmirgel und Bimsstein (In 1 000 Kilogramm und metrischen Tonnen)

Jahre	Korund					Schmirgel				Bimsstein				
	Südafrik. Union	Süd-Rhodesia	Kenya	Mada-gaskar	Brit. Indien	Rußland (UdSSR) ¹⁾	Deutsch. Reich: Bayern	Griechen-land	Türkei	Vereinigte Staaten v. Amerika	Vereinigte Staaten v. Amerika	Italien	Japan ⁴⁾	Neuseeland
1913	.	.	.	1 100	.	.	385	5 560	.	.	22,3	15,0	.	2,7
1927	932	.	.	154	66	2 678	385	15 848	6 620	459	48,4	36,2	50,2	1,8
1928	1 574	22	59	114	21	²⁾ 9 005	411	13 129	11 145	1 217	52,1	27,5	77,8	2,5
1929	3 301	20	54	65	35	.	394	10 560	7 603	838	60,8	53,2	.	2,3
1930	2 438	9	.	93	30	.	191	12 598	3 267	503	51,6	51,3	.	2,6
1931	1 140	.	.	9	.	³⁾ 6 300	220	11 629	3 488	464	62,4	48,6	.	2,4
1932	328	.	.	.	.	.	208	8 935	6 320	227	48,3	42,8	.	3,2

¹⁾ Jahre endend 30.9. — ²⁾ Korund und Schmirgel. — ³⁾ Kalenderjahr. — ⁴⁾ Bimssteinsande.

70. Gewinnung von Marmor

Jahre	Deutsch. Reich: Preußen	Frankreich	Schweden ¹⁾	Italien			Jugo-slawien	Algerien	Vereinigte Staaten v. Amerika	Canada	Belgien	Griechen-land	Rumänien ¹⁾	Japan
				weiß	farbig	verwertbarer Abfall								
				1 000 metrische Tonnen										
1913	.	172,5	²⁾ 2,7	509,3			.	0,4	.	.	18,6	2,1	.	
1927	0,4	40,9	6,7	505,8	90,6	26,0	3,1	3,4	544	4,7	19,1	1,7	1,6	
1928	0,4	46,2	7,4	468,7	90,5	24,0	1,8	3,2	525	7,0	20,3	1,7	2,3	
1929	.	50,2	10,0	462,2	80,7	42,6	3,1	2,7	503	12,7	18,3	1,9	1,8	
1930	.	61,3	10,5	406,5	64,9	48,1	1,9	2,6	433	23,7	21,4	1,5	2,4	
1931	.	45,2	10,5	327,6	44,9	31,9	3,1	3,7	318	22,1	19,0	0,9	5,3	
1932	.	.	7,8	221,3	58,6	31,0	.	.	311	10,4	11,8	.	7,9	

¹⁾ Roh und bearbeitet. — ²⁾ Außerdem ohne Gewichtsangabe eine Menge im Werte von 272 000 Kr.

71. Gewinnung von Granit

Jahre	Frankreich ¹⁾	Dänemark	Schweden				Italien	Vereinigte Staaten von Amerika	Canada	Rumänien		Spanien	Japan
			Granit und Gneis		schwarz.u.grünerGranit					roh	bearbeitet		
			roh	bearbeitet	roh	bearbeitet							
1 000 metrische Tonnen													
1913	.	27,1	²⁾ 30,5	1 322,7	62,7	17,0	.	.	.	.	.	.
1927	25,0	33,6	32,2	1 284,7	41,3	3,1	179,2	9 713	662,3	46,3	127,3	220,1	
1928	26,5	41,3	47,2	1 453,6	52,8	3,1	212,0	8 670	1 084,8	33,6	102,1	353,8	
1929	.	23,9	31,5	1 452,6	61,2	3,2	159,7	9 822	1 567,8	56,4	109,1	436,6	
1930	25,8	³⁾ 39,0	24,9	1 689,3	63,7	5,9	315,0	9 114	1 679,3	58,5	196,6	392,5	
1931	25,8	²⁾ 27,6	22,6	1 040,7	39,7	6,5	245,0	7 320	1 104,9	47,1	84,0	317,5	
1932	.	²⁾ 32,9	20,4	1 019,4	40,3	4,7	154,7	4 644	361,1	16,0	32,9	245,2	

¹⁾ Für ornamentale Zwecke. — ²⁾ Außerdem Schotter 1930 ff: 480 — 520 — 395. — ³⁾ Außerdem ohne Gewichtsangabe eine Menge im Werte von 67 800 Kr.

72. Gewinnung von Kochsalz (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich			Österreich		Tschechoslowakei		Großbritannien			Niederlande ⁵⁾	Schweiz
	Stein-salz ¹⁾	Siede-salz	Salzhalt unmittelbar verbrauchter Sole ²⁾	Stein-salz	Siedesalz (primäres)	Stein-u. Siedesalz	davon Siedesalz	Stein-salz	Siede-salz	dar. Salzhalt unmittelbar verbrauchter Sole		
1913	1 392	676	714	0,5	162,5	—	—	218	2 066	—	—	76,3
1927	2 305	534	719	2,7	77,0	118,9	5,1	30	1 985	1 146	—	81,0
1928	2 473	510	817	1,6	77,7	149,6	5,4	32	1 946	1 171	—	83,5
1929	2 631	501	792	3,0	81,3	166,4	5,3	37	1 969	1 159	—	88,1
1930	2 515	501	647	1,1	79,4	177,7	5,3	25	2 075	1 302	—	82,9
1931	2 125	491	529	0,9	76,5	190,2	5,1	22	1 906	1 210	—	87,7
1932	2 118	485	632	0,8	75,9	177,4	5,4	20	2 232	1 520	—	82,7

Jahre	Frankreich				Spanien		Italien		
	Insgesamt		davon Els-Lothringen		Insgesamt	davon Steinsalz	Meersalz	Steinsalz	Siedesalz
	Stein-u. Siedesalz	Meersalz	Salzhalt der unmittelbar verbrauchten Sole aus: Salzteichen	Solquellen						Stein-u. Siedesalz	Salzhalt unmittelbar verbrauchter Sole
1913	405	382	—	494	610	—	585	41,3	17,7
1927	549	338	95	969	80	140	686	66,9	298,2
1928	559	366	42	1 148	80	153	983	67,2	274,5
1929	518	365	79	1 228	77	194	1 079	63,0	284,8
1930	497	203	45	1 254	75	195	1 037	90,0	244,6
1931	506	367	22	1 012	76	123	889	81,0	247,6
1932	530	171	—	900	—	—	959	—	333,8

Jahre	Polen			Rußland (UdSSR) ⁷⁾	Rumänien		Jugoslawien		Bulgarien		Griechenland	Türkei ¹⁰⁾	
	Stein-u. Siedesalz	Siedesalz	Salzhalt davon Posens		Insgesamt	dav. Alt-Rumänien	Siede-salz	Meer-salz	Stein- und Meer-salz	Siede-salz	Meer-salz	Insgesamt	davon Stein-salz
1913	—	—	—	1 998	335	126	—	—	17,6	—	19,2	—	—
1927	378	132,6	120	2 082	328	187	0,0	54,8	47,9	4,0	104,5	172	11
1928	401	138,0	147	2 453	340	192	2,6	52,1	46,8	4,1	107,6	242	9
1929	407	238,3	163	2 868	319	183	2,7	44,6	28,8	3,7	82,0	142	—
1930	380	222,2	154	3 205	305	—	2,2	54,7	31,6	1,7	67,1	146	—
1931	440	—	121	2 849	255	—	—	52,7	24,3	3,9	62,7	170	—
1932	387	—	105	—	288	—	—	62,8	36,0	3,4	84,0	219	—

Jahre	Britisch Indien und Aden		Ceylon	China		Japan			Philip-pinen	Siam		Indo-china (franz.)	Indo-china (portug.) ¹³⁾	Nieder-ländisch Ost-indien ¹⁴⁾	
	Insgesamt	davon Aden		Insgesamt ⁵⁾	davon Kwantung	Mandschurei	eigentl. Japan	Korea (Chosen)		Formosa (Taiwan)	Stein-salz				Meer-salz
1913	1 497	177	13,4	1 737	—	179	640	—	74	20	32,7	175	—	248	
1927	1 638	185	26,1	2 239	235	258	619	—	113	67	24,7	90,6	196	12	277
1928	1 540	226	44,3	2 439	249	284	638	135	135	71	26,4	93,9	161	12	288
1929	1 737	250	25,5	2 447	249	283	644	138	164	47	22,9	154,2	255	12	515
1930	1 739	380	9,7	2 604	260	274	628	138	163	41	23,0	158,0	237	12	345
1931	1 869	—	45,5	2 271	189	203	521	138	199	43	19,6	—	260	12	244
1932	1 637	—	18,0	—	—	—	573	—	122	—	—	—	230	—	236

Jahre	Alge-rien	Tunis	Marokko (franz.)	Tripo-lis ¹²⁾	Ägyp-ten ¹²⁾	Anglo-ägypt. Sudan	Abe-sinien Steinsalz	Eri-threa	Somali-land (ital.)	Somali-land (franz.)	Süd-afrikan. Union	Canada ¹¹⁾	Verein. Staaten v. Amerika ¹⁵⁾		
													Stein-salz	Siede-salz	Salzhalt un-mittelbar verbrauchter Sole
1913	27	94	—	—	157	4,7	—	20	—	—	43,5	91	964	1 933	1 472
1927	37	145	4	19	223	9,9	25	68	—	16,6	80,4	244	1 945	2 053	2 868
1928	11	105	8	19	168	12,5	20	78	1,7	28,7	83,7	272	2 012	2 205	3 109
1929	15	120	8	20	149	15,0	10	115	4,3	39,0	88,9	300	1 917	2 310	3 524
1930	58	120	8	20	155	14,3	10	123	78,0	25,4	89,3	246	1 794	2 140	3 373
1931	60	—	8	20	103	11,4	20	102	240,0	14,2	—	235	1 682	1 999	2 994
1932	68	92	8	20	135	—	—	102	—	—	—	239	1 466	1 870	2 513

Jahre	Mexiko ¹³⁾	Cuba	Turks-u. Caicos-Inseln ¹²⁾	Niederlän-d. West-indien ¹²⁾	Venezuela	Colum-bien ¹³⁾	Ecuador	Peru	Chile	Argen-tinien	Austral. Staaten-bund	Welt ¹⁷⁾
1913	67,0	—	25,4	13,4	—	29,0	—	24,0	19,6	53	66,0	19 300
1927	67,1	0,4	20,4	8,2	21	29,5	16,7	30,0	71,5	153	125,2	26 400
1928	67,1	2,4	50,8	9,8	26	29,5	10,4	32,7	54,7	168	132,9	27 400
1929	67,1	14,5	62,1	4,7	25	29,5	27,4	31,6	37,4	198	136,6	28 400
1930	91,3	24,9	42,2	4,6	21	29,5	24,6	29,5	39,6	145	118,6	28 400
1931	81,3	22,7	37,4	6,4	—	29,5	26,9	30,5	37,0	159	134,6	28 400
1932	—	—	21,0	—	—	29,5	—	—	31,0	—	114,6	25 400

1) Absatzfähiges Steinsalz einschließlich des aus Rückständen der Kaliwerke gewonnenen Salzes. — 2) Ausschließlich der in den Salinen verwendeten Sole. Seit 1927 zuzüglich der Erzeugung der Solwerke der chemischen Großindustrie. — 3) Nach der Salztenerstatistik berechnet. — 4) Jetziges Gebiet. — 5) Seit 1928 Absatz. — 6) Nach der neuesten amtlichen Statistik wird der Salzhalt der künstlich hergestellten Sole nicht zum Salzhalt der Sole, sondern zum Steinsalz gerechnet: Steinsalz 1929 fl.: 346,5 — 332,0 — 327,2 — 332,3; Siedesalz: 1,4 — 2,6 — 1,5 — 1,5. — 7) 1927 bis 1929 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — 8) Darunter Salzhalt unmittelbar verbrauchter Sole: 1928 — 48, 1929 — 44 und 1930 — 40. — 9) Produktion staatlicher Salinen. — 10) Erzeugung des Salzmonopols. — 11) Absatz. — 12) Anfuhr. — 13) Geschätzt. — 14) Außer 1913 mit der Produktion der Eingeborenen für eigenen Bedarf. — 15) Einschließlich Porto-Rico. — 16) 1913 nur Südastralien. — 17) Schätzung des Imperial Institute, London.

73. Herstellung von Zement (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾ ohne Saargebiet	Saargebiet	Großbritannien	Frankreich	Belgien-Luxemburg	Niederlande ²⁾	Schweiz	Tschechoslowakei	Österreich	Ungarn	Polen ³⁾	Rußland (UdSSR)	Finnland ⁷⁾
1913	6 868	.	2 923	1 930	.	—	481	.	.	.	.	1 907	.
1927	7 342	57	4 399	3 590	2 630	—	540	727	464	417	.	1 618	220
1928	7 576	137	4 400	4 240	3 046	15	630	809	623	426	1 098	1 903	265
1929	7 039	167	4 766	5 787	3 248	210	690	1 250	682	403	1 008	2 367	263
1930	5 511	161	4 064	4 989	3 050	224	790	1 195	602	329	832	3 115	192
1931	3 711	126	5 986	4 908	2 600	200	932	1 200	507	270	546	3 332	153
1932	2 795	93	4 320	5 028	2 010	254	804	1 081	355	196	354	3 489	146
1933	3 464	111	4 470	.	2 300	360	761	850	287	187	345	2 749	.

¹⁾ Nach Angaben des Deutschen Zement-Bundes. — ²⁾ Ehemaliges Reichsgebiet. — ³⁾ 1907. Nur für Hoch- und Tiefbau. — ⁴⁾ Produktion nur aus eigentlichen Zementbetrieben mit mehr als 10 Beschäftigten. — ⁵⁾ Abgesetzte Mengen. — ⁶⁾ Nur Portlandzement. — ⁷⁾ Das Barrel zu 170,55 kg gerechnet. — ⁸⁾ 1914. — ⁹⁾ Portland-, Eisenportland- und Hochofenzement.

74. Gewinnung von Kalisalzen (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Frankreich (Elsaß)		Spanien		Polen		Vereinigte Staaten von Amerika		Britisch Indien und Indische Staaten ⁴⁾	Japan
	Rohsalz	K ₂ O-Inhalt ²⁾	Rohsalz	K ₂ O-Inhalt ²⁾	Rohsalz	K ₂ O-Inhalt	Rohsalz	K ₂ O-Inhalt	Rohsalz ³⁾	K ₂ O-Inhalt		
1913	11 957	1 232	.	.	.	.	.	.	.	.	14,7	2,1
1927	11 072	1 269	2 322	371	172	17,2	276,1	45,4	69,7	39,5	6,9	1,3
1928	12 489	1 432	2 580	407	243	24,3	341,7	57,6	94,5	54,4	4,8	1,3
1929	13 316	1 483	3 125	492	244	24,4	358,6	64,2	97,8	55,9	5,0	1,2
1930	11 962	1 361	3 135	506	286	28,6	305,6	56,6	95,0	55,6	4,7	1,4
1931	8 051	941	2 197	368	260	26,1	261,3	51,4	121,5	58,0	7,1	2,0
1932	6 416	787	1 909	321	410	41,0	298,9	58,3	129,8	56,2	9,1	2,0
1933	.	.	1 891	326	624	62,4	.	.	126,0	.	.	.

¹⁾ Kaliumgehalt der handelsfertigen Salze. — ²⁾ Davon Elsaß-Lothringen Rohsalz: 349, K₂O-Inhalt: 42. — ³⁾ Einschließlich Kalisalze technischer Herkunft. — ⁴⁾ Kalisaltpeter.

75. Gewinnung von Naturphosphat (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Rußland (UdSSR)	Belgien	Frankreich	Spanien	Estland	Madagaskar	Algerien	Tunis	Französisch Marokko	Ägypten	Ver. Staaten v. Amerika
1913	25,0	219,4	298,9	3,5	—	.	377,9	2 284,4	—	104,4	3 161,0
1928	121,7	15,5	180,4	7,9	6,9	8,5	876,0	2 789,0	1 268,0	200,6	3 579,8
1929	81,3	40,3	179,6	7,6	8,4	13,4	747,0	2 511,0	1 608,0	215,3	3 883,2
1930	223,8	40,4	159,8	5,4	4,9	11,5	846,7	3 326,0	2 098,7	313,5	4 014,8
1931	330,2	49,1	108,0	7,7	4,6	8,0	564,9	2 148,0	900,7	257,0	2 618,9
1932	467,2	25,8	82,7	10,0	1,1	7,9	669,2	1 678,0	895,4	349,8	1 767,1
1933	.	.	.	.	.	.	600,0	1 310,0	960,0	.	2 346,0

Jahre	Ndl. Westindien (Curaçao) ²⁾	Japan	Philippinen	Indochina	Weihnachtsinsel (südl. Java)	Angaur (Palau-Inseln)	Nauru u. Banaba (Ozean-Insel)	Australischer Staatenbund	Neuseelanden	Makatea (Paumotu-Inseln)
1913	6,3	19,0	—	.	152,4	90,0	260,0	6,0	2,1	83,0
1928	104,2	58,8	1,6	20,0	113,7	83,0	552,4	0,1	10,7	187,0
1929	103,3	15,0	1,5	19,6	119,8	60,1	661,7	0,1	5,7	263,0
1930	87,5	28,0	.	30,3	121,9	87,5	450,4	0,0	.	230,0
1931	80,9	21,0	0,3	12,9	66,9	45,4	381,0	0,6	4,4	120,0
1932	64,4	23,8	.	0,4	85,5	47,3	624,9	0,9	1,0	120,7
1933	.	41,0	.	.	93,0	.	.	.	.	79,0

¹⁾ Wirtschaftsjahr endend 30. September. — ²⁾ Ausfuhr.

76. Gewinnung von Superphosphat (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien ¹⁾	Frankreich	Belgien	Niederlande	Portugal	Spanien	Italien	Schweden	Dänemark	Polen	Rußland (UdSSR)	Ver. Staaten von Amerika	Japan	Austral. Staatenbund ²⁾
1913	1 863	820	1 980	450	302	126	463	972	184	100	.	168	3 248	.	309
1928	792	507	2 265	400	648	182	895	1 151	243	238	240	151	4 071	926	732
1929	843	607	2 430	433	633	227	973	1 307	236	289	304	231	3 939	947	914
1930	865	569	2 129	376	659	234	1 000	1 388	258	347	193	355	4 169	957	947
1931	609	468	1 504	311	494	180	888	802	219	230	72	474	3 600	862	671
1932	629	532	1 389	305	501	203	994	687	193	174	45	612	2 404	1 041	609
1933	816	.	.	.	475	.	1 200	1 003	219	260	.	689	2 220	1 128	.

¹⁾ Einschl. Freistaat Irland. — ²⁾ Von 1929 Jahre endend 30. 6.

77. Gewinnung von Thomasschlacken (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet	Saargebiet	Großbritannien	Frankreich			Belgien	Luxemburg	Schweden	Tschechoslowakei
				Insgesamt	davon					
					Elsaß-Lothringen	Meurthe und Mosel				
1913	1) 2 280	337	.	330	.	182	655	2) 253	18,4	.
1928	1 639	330	222	1 594	663	686	956	598	9,3	155
1929	1 886	344	325	1 637	678	674	1 025	635	13,9	151
1930	1 313	310	244	1 361	589	623	992	531	14,5	126
1931	900	258	168	1 294	439	605	593	431	10,2	112
1932	533	238	163	787	.	.	877	401	7,7	66
1933	.	267	.	.	.	.	.	393	.	65

1) Einschl. Saargebiet. — 2) 1912.

78. Gewinnung von natürlichem Guano (In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Chile	Falkland-Inseln	Peru	Brit. Indien ²⁾	Südafrikanische Union	Madagaskar	Seychellen ²⁾	Neucaledonien
1913	11 718	1) 8 603	73 765	16 545	.	.	3) 16 763	.
1928	3 183	18 000	4) 125 472	10 760	9 221	8 450	15 408	11 000
1929	2 495	.	4) 151 462	9 204	7 564	13 441	12 789	.
1930	5 721	.	4) 132 974	4 735	5 669	.	15 977	.
1931	7 880	.	4) 94 700	5 605	7 366	.	4 730	.
1932	11 100	.	4) 133 741	4 716	6 171	.	14 213	.

1) 1914. — 2) Ausfuhr. Einschl. Fischguano. — 3) 1912. — 4) Nur für den Verbrauch im Lande.

79. Gewinnung von Salpeter und Kalkstickstoff*) (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Chile		Norwegen ²⁾	Frankreich	Deutsches Reich	Schweden	Norwegen	Schweiz	Frankreich	Italien	Polen	Tschechoslowakei	Canada	Japan ³⁾
	Natronsalpeter	Stickstoffinhalt	Kalksalpeter ²⁾	Kalkstickstoff (Calciumcyanamid)										
1913	2 772,3	499,7	73	.	48	18,4	22,1	—	72,4	15,0	.	.	48	6,7
1928	3 164,8	490,2	173	25,5	430	13,4	57,2	23	56,0	55,3	154,9	25,2	725	160,0
1929	3 253,3	502,0	148	26,0	451	18,1	71,5	10	65,0	68,4	163,4	31,0	229	161,2
1930	2 445,8	379,1	451	35,4	508	20,9	49,8	16	69,7	102,3	84,1	27,4	197	228,4
1931	1 125,9	174,5	396	55,9	292	16,3	18,9	2	46,7	85,0	35,8	16,5	44	168,0
1932	693,8	107,5	297	81,0	344	.	26,4	2	46,0	82,1	11,1	21,2	4) 36	180,6
1933	443,0	.	349	.	404	.	20,0	.	.	106,0	10,1	18,3	.	137,4

*) Ammoniumsulfat siehe Übersicht 25. — 1) Außer 1913 Jahre endend 30. 6. Außerdem synthetischer Natriumsalpeter 1928 ff.: 38 — 27 — 37 — 27 — 55 — 83. — 2) Außerdem in Italien 1928 ff.: 3,8 — 9,8 — 39,0 — 29,4 — 65,2 — 77,3. — 3) Einschl. des zu Ammoniumsulfat verarbeiteten Cyanamids. — 4) Jahre endend 30. 6.

80. Gewinnung von Stickstoffverbindungen*)

(In 1 000 metrischen Tonnen Rein-Stickstoff)

Länder	1913 1) 1925 1)			1930			1931			1932				
	Insgesamt			davon			davon			davon				
	Insgesamt	Ammoniak-Stickstoff	Salpeter-Stickstoff	Calciumcyanamid	Insgesamt	Ammoniak-Stickstoff	Salpeter-Stickstoff	Calciumcyanamid	Insgesamt	Ammoniak-Stickstoff	Salpeter-Stickstoff	Calciumcyanamid		
Welt.....	771	1 250	1 955,4	.	.	.	1 492,7	.	.	.	1 444,0	.	.	.
davon:														
Deutsches Reich ²⁾	121	450	556,2	1) 201,3 ³⁾	246,2	108,7	448,2	1) 196,8 ³⁾	188,7	62,7	451,7	1) 189,5 ³⁾	190,2	72,0
Großbritannien...	90	88	167,4	.	.	.	139,3	.	.	.	164,1	.	.	.
Frankreich.....	18	33	90,6	76,7	.	13,9	70,7	61,4	9,3	.	83,1	73,9	.	9,2
Belgien.....	10	14	33,4	33,4	.	.	47,9	47,9	.	.	51,0	51,0	.	.
Niederlande.....	1	8	30,0	30,0	.	.	77,0	77,0	.	.	70,0	70,0	.	.
Schweden.....	4	7	7,1	.	.	.	6,6	.	.	.	6,5	.	.	.
Norwegen.....	15	4) 20	87,3	—	77,3	10,0	71,7	0,1	67,8	3,8	62,2	0,1	56,8	5,3
Polen.....	—	20	45,8	15,4	13,6	16,8	35,4	13,0	15,2	7,2	28,1	12,0	13,9	2,2
Tschechoslowakei ⁵⁾	.	6	21,7	16,2	—	5,5	18,5	9,0	6,2	3,3	13,4	5,6	3,6	4,2
Jugoslawien ⁶⁾ 8)...	.	7	8,1	—	—	8,1	3,9	—	—	3,9	4,0	—	—	4,0
Schweiz.....	1	5	3,3	0,1	—	3,2	0,4	0,1	—	0,3	0,6	0,2	—	0,4
Italien.....	5	17	60,6	30,3	9,8	20,5	56,8	33,3	6,5	17,0	57,8	29,0	12,4	16,4
Vereinigte Staaten von Amerika...	36	98	274,9	.	.	.	164,2	.	.	.	147,4	.	.	.
Canada.....	5	24	43,6	4,3	—	39,3	14,2	5,1	—	9,1	17,6	10,5	—	7,1
Chile.....	430	385	379,1	—	379,1	—	174,5	—	174,5	—	107,5	—	107,5	—
Japan ⁶⁾	32	33	112,0	81,6	—	30,4	133,0	120,4	—	12,5	1) 148,1	135,5	—	—
Übrige ⁷⁾	32	35	34,3	26,4	6,6	1,3	30,4	20,9	9,2	0,3	30,9	19,5	11,1	0,3

*) Ammoniumnitrat, Natriumnitrit, Nitrophoska sind unter Salpetersäurestickstoff gerechnet; Harnstoff, Ammoniumsulfatnitrat u. dgl. Mischungen unter Ammoniakstickstoff. — 1) Nach dem Memorandum der Fachgruppe Chemie des Reichsverbandes der deutschen Industrie für die Weltwirtschaftskonferenz in Genf 1927. — 2) Nichtamtlich. 1925 ff. ohne Saargebiet. — 3) A bs a z t des Stickstoffyndikates, G m b H, Berlin. — 4) 1924. — 5) Österreich-Ungarn 1913: 7 000 t; 1925: Österreich 800 t, Ungarn 500 t. — 6) Ohne die auf Ammoniumsulfat weiterverarbeiteten Mengen von Cyanamidstickstoff. Einschließlich Ammoniakstickstoff von Korea; 1930 ff: 28,4 — 44,3 — 42,7. — 7) Z. T. geschätzt. — 8) Ausfuhr.

81. Gewinnung von Roheisen insgesamt *) (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	Saar- gebiet	Luxem- burg	Öster- reich	Ungarn	Groß- britannien	Frankreich				Belgien	Nieder- lande ²⁾	Spanien
							Insgesamt	davon		Elsaß- Lothringen			
								Meurthe und Mosel					
1913	19 312	1 371	2 548	1 812	623	10 425	5 207	3 493		2 485	—	425	
1928	11 804	1 938	2 770	459	285	6 716	10 072	4 174	3 659	3 857	256	563	
1929	13 239	2 108	2 906	462	368	7 711	10 362	4 265	3 808	4 041	260	753	
1930	9 698	1 912	2 473	297	257	6 292	10 072	4 271	3 563	3 365	267	622	
1931	6 061	1 876	2 053	145	160	3 833	8 206	3 550	2 819	3 198	256	479	
1932	3 932	1 349	1 960	94	66	3 631	6 637	2 427	1 933	2 749	233	301	
1933	5 287	1 692	1 888	83	93	4 190	6 324	2 734	2 196	2 745		343	

Jahre	Italien		Schweden		Norwegen		Finn- land	Rußland (UdSSR) ⁴⁾	Polen		Tsche- choslo- wakei	Rumä- nien
	Roheisen	Ferrolleg.	Roheisen	Ferrolleg.	Roheisen	Ferrolleg.			Insgesamt	Ostober- schlesien		
1913	427	5	730	12	0,3		9	4 636				
1928	507	47	396	41	4,4	102,2	10	3 375	684	464	1 569	70
1929	671	55	490	34	19,9	133,5	11	4 347	706	477	1 645	72
1930	537	51	460	37	22,2	122,7	10	5 001	478	324	1 437	69
1931	510	43	389	28	12,9	106,0	12	4 856	347	266	1 165	26
1932	461	34	265	17	19,1	84,0	14	6 321	199	148	450	9
1933	518	49	323	24	29,3	83,4		7 189	306	199	499	

Jahre	Jugo- slawien	Verein. Staat. v. Amerika		Canada	Mexiko	Britisch Indien	Japanisches Reich				Austral. Staaten- bund	Welt ⁵⁾	
		Insgesamt	davon Holz- kohlen- roheisen				Japan	Korea (Chosen)	Mandschurei	zusammen			Ferrolleg.
1913		31 463	345	1 031	12	207	240	—			2	47	79,3
1928	29	38 768	145	1 100	49	1 072	1 093	149	288	1 627	17	6) 435	83,8
1929	31	43 298	140	1 188	60	1 418	1 087	156	296	1 638	25	6) 469	98,6
1930	35	32 262	98	825	58	1 199	1 182	161	349	1 682	26	6) 313	80,6
1931	38	18 722	47	474	60	1 090	918	147	342	1 407		6) 237	56,1
1932	10	8 922	15	163		928	1 011	182	368	1 541		6) 193	40,0
1933	30	13 560	33	232		1 076	1 437	181	434	2 032			49,6

*) Einschließlich Gußwaren 1. Schmelzung und Roheisenlegierungen. — ¹⁾ Zollgebiet. Elsaß-Lothringen 3 864; Ostoberschlesien 619. — ²⁾ Bezirk Osten (1931: 3 668). — ³⁾ Wirtschaftsjahre, beginnend 1. 4. — ⁴⁾ Ohne Roheisenlegierungen. — ⁵⁾ Einschließlich der Erzeugung hier nicht aufgeführter Länder. — ⁶⁾ Jahre endend Juni.

82. Gewinnung von Rohstahl insgesamt *) (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saargebiet)			Saar- gebiet	Luxem- burg	Öster- reich	Ungarn	Großbritannien		Frankreich				Schweiß- stahl	
	Flußstahl		Schweiß- stahl					Insgesamt	Fluß- stahl	Schweiß- stahl	davon		Insgesamt		Ostober- schlesien
	Insgesamt	davon Stahl- formguß									Meurthe u. Mosel	Elsaß- Lothring.			
1913	18 484	211	213	2 080	1 358	1 874	809	7 787	1 226	4 687	2 299		371		
1928	14 318	151	50	2 073	2 567	636	486	8 658	328	9 479	3 411	3 008	110		
1929	16 023	160	41	2 209	2 702	632	513	9 791	332	9 716	3 452	3 026	101		
1930	11 371	126	34	1 936	2 270	468	369	7 443	273	9 444	3 421	2 873			
1931	8 176	88	28	1 438	2 035	323	316	5 286	180	7 816	2 875	2 370			
1932	5 624	62	28	1 463	1 956	205	180	5 346	159	6 640	2 139	1 769			
1933	7 466	70		1 676	1 845	226	228	7 115	179	6 531	2 470	2 086			

Jahre	Belgien		Spanien	Italien		Schweden			Finnland	Rußland (UdSSR)	Polen	
	Flußstahl	Schweiß- stahl		Flußstahl	Schweiß- stahl ⁵⁾	Flußstahl	Schweiß- stahl	Eisen- schwamm			Insgesamt	Ostober- schlesien
1913	2 467	147	242	846	143	591	158	6,1	8	5 027		
1928	3 905	15	782	1 960	138	576	33	6,0	32	4 253	1 438	937
1929	4 110	12	1 007	2 122	131	694	36	10,3	26	4 878	1 377	899
1930	3 354	10	929	1 743	124	611	26	14,9	28	5 798	1 238	903
1931	3 105	4	648	1 409	117	539	12		18	5 416	1 037	767
1932	2 790	1	534	1 396	101	528	9	8,7	35	5 894	564	365
1933	2 742		472	1 771	111	630	12	1,8		6 336	833	586

Jahre	Tscheco- slowakei	Rumänien	Jugo- slawien	Verein. Staat. v. Amerika		Canada	Mexiko	Britisch Indien	Japan	Austral. Staaten- bund	Welt ⁴⁾
				Blöcke	Stahl- formguß						
1913				30 766	1 037	1 060	20	83		14	80,4
1928	1 973	153	85	51 133	1 238	1 254	79	416	1 964	6) 412	111,3
1929	2 193	161	85	55 731	1 608	1 400	100	585	2 343	6) 440	121,7
1930	1 817	168	78	40 231	1 122	1 026	114	629	2 326	6) 320	96,0
1931	1 514	113	60	25 837	525	683	66	635	1 914	6) 232	79,2
1932	671	103		13 680	220	345		579	2 441	6) 228	51,2
1933	747			23 262	343	409		709	3 100		64,2

*) Einschließlich Stahlformguß der Rohstahlwerke. — ¹⁾ Zollgebiet. Elsaß-Lothringen 2 289; Ostoberschlesien 1 010. — ²⁾ Bezirk Osten (1931: 3 019). — ³⁾ Ferner Schweißstahl 1928: 13 — 1929: 11 — 1930: 7 — 1931: 7 — 1932: 7. — ⁴⁾ Einschließlich der Gewinnung hier nicht aufgeführter Länder. — ⁵⁾ Fertigerzeugnisse. — ⁶⁾ Jahre endend Juni.

83. Gewinnung von Roheisen und Rohstahl nach Sorten

(in 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Roheisensorten					Rohstahlsorten						
	Gießereiroh- eisen einschl. Gußwaren 1. Schmelzung und Hämatit	Tho- mas- Ro- eisen	Bes- semer- Ro- eisen	Ferromangan, Spiegeleisen und sonstige Roheisen- legierungen	Puddel- roheisen	Thomas- stahl	Bes- semer- stahl	Siemens-Martinstahl nach basischem saurem Verfahren	Tiegel- stahl	Elektro- stahl	Form- guß	
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)												
1913 ¹⁾	3 479	9 868	375	2 551	464	9 226	147	7 124	294	80	72	205
1927	2 321	7 888	16	2 842	22	6 906	0	8 701	178	9	142	187
1928	2 127	7 271	15	2 377	13	6 542	0	7 343	147	10	125	151
1929	2 222	8 404	30	2 571	9	7 390	—	8 187	146	9	131	160
1930	1 633	6 190	1	1 869	2	5 132	—	5 903	109	5	95	126
1931	803	4 075	2	1 161	9	3 220	—	4 702	78	5	83	88
1932	437	2 562	—	928	0,4	1 817	—	3 624	46	5	71	62
1933	801	3 278	—	1 173	15	2 626	—	4 595	58	120	—	—
Saargebiet												
1913	148	1 223	—	—	—	1 719	—	342	—	—	14	5
1927	211	1 560	—	—	—	1 431	—	441	—	—	6	16
1928	209	1 728	—	—	—	1 561	—	481	—	—	12	19
1929	216	1 889	—	—	—	1 642	—	529	—	—	15	22
1930	214	1 690	—	9	—	1 455	—	447	—	—	9	23
1931	164	1 351	—	—	—	1 116	—	400	—	—	7	13
1932	90	1 259	—	—	—	1 078	—	368	—	—	9	7
1933	133	1 442	—	17	—	1 220	—	431	—	—	10	14
Luxemburg												
1913	172	2 360	—	—	15	1 279	—	40	—	—	10	7
1927	74	2 645	—	8	5	2 438	—	25	—	—	7	6
1928	55	2 711	—	—	5	2 537	—	23	—	—	7	6
1929	43	2 859	—	—	4	2 670	—	23	—	—	10	4
1930	51	2 421	—	—	0,4	2 260	—	6	—	—	4	4
1931	25	2 028	—	—	—	2 027	—	5	—	—	3	4
1932	6	1 955	—	—	—	1 950	—	2	—	—	3	4
1933	5	1 883	—	—	—	1 837	—	1	—	—	7	4
Belgien												
1913	94	2 291	32	1	66	2 192	—	213	—	—	—	62
1927	163	3 509	—	37	—	3 193	—	400	—	—	12	76
1928	158	3 661	—	38	—	3 399	—	405	—	—	14	88
1929	148	3 837	—	14	41	3 595	—	400	—	—	14	100
1930	184	3 064	—	24	93	2 886	—	368	—	—	16	85
1931	133	3 045	—	20	—	2 736	—	305	—	—	13	51
1932	75	2 661	—	12	—	2 447	—	295	—	—	9	38
1933	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frankreich												
1913	954	3 509	124	88	532	2 806	253	1 582	—	24	21	87
1927	1 530	7 173	23	268	304	5 879	16	2 142	32	11	101	200
1928	1 569	7 934	12	237	320	6 623	—	2 506	30	15	117	189
1929	1 618	8 157	13	227	348	6 677	—	2 608	22	16	139	237
1930	1 597	7 880	17	222	356	6 567	—	2 430	29	9	139	272
1931	1 233	6 505	19	169	281	5 435	—	1 941	26	8	136	296
1932	853	4 366	9	135	174	3 784	—	1 540	10	5	137	164
1933	950	4 957	12	201	205	4 428	0	1 761	29	6	162	144
Großbritannien												
1913	3 863	2 570	—	329	561	1 066	2 288	3 873	—	—	—	4)
1927	2 055	2 397	—	185	281	452	6 016	2 560	—	49	166	—
1928	1 649	2 471	—	150	273	484	5 752	2 205	—	51	165	—
1929	2 173	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1930	1 617	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1931	2 386	3 248	—	182	280	536	6 584	2 442	—	58	171	—
1932	1 553	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1933	1 871	2 446	—	135	287	259	5 173	1 789	—	41	181	—
1913	1 234	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1932	893	1 459	—	69	177	115	3 838	1 174	—	28	131	—
1933	1 066	1 575	—	48	136	113	3 968	1 114	—	33	118	—
1933	807	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1933	935	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1933	1 133	1 925	—	—	110	334	5 209	1 572	—	—	—	130
Vereinigte Staaten von Amerika												
1913	5 197	12 738	11 776	1 423	350	—	9 617	20 204	818	105	21	1 037
1927	5 593	19 668	9 252	2 493	147	—	6 252	37 340	502	8	377	1 177
1928	4 277	22 479	9 158	2 763	90	—	6 698	43 506	462	7	461	1 238
1929	4 517	25 311	10 036	3 263	171	—	7 205	47 393	586	6	541	1 608
1930	3 681	18 689	7 432	2 409	52	—	5 101	34 443	373	2	312	1 122
1931	2 168	10 338	4 710	1 469	37	—	3 060	22 340	198	1	239	525
1932	825	5 156	2 256	684	2	—	1 553	11 877	106	0	144	220
1933	1 073	6 080	5 530	872	5	—	2 465	20 293	199	0	305	343

¹⁾ Einschl. Saargebiet. — ²⁾ Davon Hämatit 1929: 913; 1930: 736; 1931: 433; 1932: 245; 1933: 342. — ³⁾ Einschl. Stahleisen. —
⁴⁾ Unter den aufgeführten Rohstahlsorten bereits enthalten. — ⁵⁾ Gießereirohisen und Gußwaren 1. Schmelzung. — ⁶⁾ Hämatit-Rohisen. —
⁷⁾ Bei Gießereirohisen mitgerechnet. — ⁸⁾ Nur Gießereirohisen. — ⁹⁾ Einschl. Stahleisen und Gußwaren 1. Schmelzung. — ¹⁰⁾ Einschl. Elektrostaahl.

84. Herstellung von Walzwerk-Fertigerzeugnissen insgesamt (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	Saar-gebiet	Öster- reich	Luxem- burg	Belgien	Frank- reich	Groß- bri- tannien	Schwe- den ⁴⁾	Polen		Rußland (UdSSR) ²⁾	Italien	Vereinigte Staaten v. Amerika ³⁾	Canada	Japan
									Ins- gesamt	Ostober- schlesien					
1913	1) 13 794	1 530	.	675	2 162	3 692	7 000	448	.	.	.	.	25 189	983	.
1927	11 971	1 402	396	1 581	2 842	3 441	8 034	323	920	614	2 789	1 597	33 407	762	1 346
1928	10 596	1 543	469	1 684	3 176	6 466	7 557	390	1 048	692	3 523	1 849	38 267	1 018	1 639
1929	11 345	1 603	456	1 910	3 268	6 909	8 015	459	962	621	3 905	1 952	41 728	1 088	1 985
1930	8 192	1 413	360	1 645	2 723	6 795	6 435	412	904	663	4 993	1 637	29 987	783	1 882
1931	5 900	1 114	251	1 472	2 286	5 638	4 900	385	753	567	4 404	1 355	19 484	545	1 520
1932	4 247	994	163	1 353	2 084	4 261	4 627	388	404	261	4 290	1 236	10 619	263	1 977
1933	5 463	1 246	181	1 311	2 126	4 710	5 403	462	592	404	4 910	1 498	17 004	321	2 514

1) Zollgebiet, Elsaß-Lothringen 1 195, Ostoberschlesien 874. — 2) Einschließlich Halbzeug. — 3) Einschließlich ausgeführtes Halbzeug. — 4) Einschließlich Halbzeug aus Schmiede- und Preßwerken (1932: 11).

85. Herstellung von Walzwerk-Fertigerzeugnissen nach Sorten (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ⁶⁾	Saar- gebiet ¹⁾	Luxemburg	Belgien	Frankreich	Groß- britannien	Schweden	Polen	Vereinigte Staaten v. Amerika	Japan
Eisenbahnoberbaustoffe										
1913	2 330	332	215	342	467	5) 636	3,1	(227)	{ 3 604	{ 49
1927	1 741	237	237	276	758	1 053	2,5	179	2 866	179
1928	1 281	211	153	276	723	795	7,9	177	2 702	213
1929	1 476	230	193	295	796	763	17,9	159	2 780	271
1930	902	205	156	235	834	611	18,7	92	1 921	4) 290
1931	773	153	113	134	534	517	18,3	128	1 195	110
1932	418	84	71	83	316	366	15,6	87	414	234
1933	619	112	70	.	424	347	.	.	431	276
Schwere Träger und schweres Formeisen										
1913	{ 1 347	303	208	175	597	2) 396	15,2	(115)	2 595	7) 76
1927	{ 975	295	332	238	778	426	9,8	64	3 133	208
1928	{ 993	283	393	226	838	389	10,4	106	3 463	253
1929	{ 989	252	417	201	878	421	11,9	82	4 121	256
1930	{ 750	197	406	184	781	380	11,5	111	3 059	251
1931	{ 389	147	291	148	720	340	17) 23,0	108	1 797	203
1932	{ 254	121	275	165	512	286	17) 20,7	30	795	252
1933	{ 344	173	319	.	487	16) 487	.	.	868	334
Stabeisen und leichtes Formeisen										
1913	{ 4 119	482	81	1 069	1 302	2) 2 372	{ 173	10) (478)	{ 4 804	{ .
1927	{ 3 774	393	764	1 190	1 942	1 934	{ 146	291	{ 6 447	{ 461
1928	{ 3 338	483	843	1 345	2 371	1 808	9) { 182	362	{ 8 044	{ 552
1929	{ 3 067	497	970	1 445	2 486	1 969	{ 222	355	{ 8 277	{ 684
1930	{ 2 214	447	777	1 135	2 466	1 577	{ 182	364	11) { 5 572	{ 484
1931	{ 1 562	355	797	955	2 078	1 183	15) { 87	228	{ 3 433	{ 467
1932	{ 1 099	353	752	679	1 524	1 070	16) { 83	114	{ 1 884	{ 568
1933	{ 1 463	433	668	.	1 668	16) .	.	.	{ 2 957	{ 639
Walzdraht										
1913	1 091	116	51	142	147	2) 265	72	(64)	2 504	26
1927	1 163	136	107	296	405	187	55	83	2 815	54
1928	1 155	169	122	326	448	235	69	79	3 130	58
1929	1 170	157	127	323	435	252	78	74	3 185	68
1930	861	146	113	301	354	237	67	68	2 386	122
1931	734	133	97	301	302	226	72	64	1 874	177
1932	577	134	80	296	223	316	84	41	1 205	215
1933	674	164	75	.	282	352	.	.	2 057	281
Schwarzbleche insgesamt										
1913	2 181	{ 136	—	380	{ 600	2) 2 083	55	(278)	5 843	58
1927	2 274	{ 170	65	770	{ 897	2 015	58	225	9 782	349
1928	1 982	{ 184	84	937	{ 1 195	1 831	66	244	11 183	435
1929	2 510	{ 257	112	914	{ 1 258	2 069	78	230	12 636	544
1930	1 850	{ 261	115	797	{ 1 202	1 569	72	222	9 213	571
1931	1 217	{ 203	102	695	{ 1 032	990	68	180	6 137	560
1932	968	{ 176	99	612	{ 850	975	64	74	3 499	609
1933	1 088	{ 96	106	.	{ 928	1 204	.	.	6 316	778
Bandeisen										
1913	{ 383	38	6	.	.	2) 281	{ 93	(21)	793	.
1927	{ 538	99	77	36	{ 174	329	{ 71	45	507	.
1928	{ 498	122	89	40	{ 257	396	{ 79	64	569	.
1929	{ 507	120	92	65	{ 258	420	{ 88	38	598	.
1930	{ 380	100	78	44	{ 226	293	{ 72	35	128	.
1931	{ 302	76	72	32	{ 213	242	{ 57	18	115	.
1932	{ 269	81	77	207	{ 204	312	{ 54	17	82	.
1933	{ 368	116	73	.	{ 231	437	.	.	101	.

3) Nach der Statistik des Vereins Deutscher Eisen- und Stahlindustrieller und (seit 1927) der Fachgruppe der eisenschaffenden Industrie für das Saargebiet. — 4) Jahr 1920. — 5) Nur Schienen und Schwellen. — 6) Nur Schienen. — 7) Träger und Formeisen von 80 mm Höhe aufwärts. — 8) 1927 ff.: ohne Saargebiet. — 9) Einschließlich Stabeisen und leichtes Formeisen. — 10) Stabeisen und Formeisen unter 80 mm Höhe. Bis 1928 einschließlich Universaleisen. — 11) Einschließlich Stabeisenabfall. — 12) Einschließlich Universaleisen. — 13) Einschließlich Betoneisen. — 14) Einschließlich Röhrenstreifen aus Bandeseisen. — 15) Ohne die Erzeugnisse aus Schweißstahl. — 16) Einschließlich Hufnagel- und anderes Formeisen. — 17) Seit 1926 einschließlich Weißblech (1913: 12 419 t; 1920: 750 t). — 18) Schwere Träger, schweres und leichtes Formeisen sowie Stabeisen aus Flußstahl; 1925, aus Schweißstahl: 111. — 19) Einschließlich leichtes Formeisen (1930: 19). — 20) Ohne Stabeisenabfall (1930: 104,0).

86. Gewinnung von Kupfer (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Öster-reich	Belgien ²⁾	Groß-bri-tannien	Frank-reich	Spanien		Italien		Tschecho-slowakei	Schwe-den	Nor-wegen	Rußland (UdSSR) ³⁾	Jugo-slawien	Japan
						Rein-kupfer	Zement-kupfer	Kupfer-barren	Zement-kupfer						
1913	49,5	—	1,3	52,2	12,0	24,0	7,3	2,1	1,2	—	4,2	2,7	29,0	4)	66,5
1929	93,4	3,9	68,2	22,4	1,4	28,5	24,9	0,5	3,1	1,7	4,9	2,4	33,5	20,7	75,5
1930	96,3	4,1	96,2	18,3	1,7	23,0	22,1	0,3	2,9	1,5	5,8	5,1	57,1	24,5	79,0
1931	120,6	3,2	133,1	16,2	1,1	25,7	21,5	0,7	2,3	1,2	3,0	4,4	40,4	24,4	76,8
1932	121,3	2,0	86,2	13,2	1,5	15,6	17,5	0,4	2,0	0,9	3,3	5,4	30,8	30,5	71,9
1933	—	1,0	—	13,0	1,0	—	16,7	0,1	2,0	—	6,6	—	45,9	40,3	68,5

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika										Canada	Chile	Nord-Rho-desia	Bel-gisch Kongo	Austral-Staaten-bund	Welt ⁵⁾	
	Hüttenproduktion von Kupfer aus heimischen Erzen																
	Raffinerieproduktion					aus Abfall von Neukupfer und Legierungen											Raffinier-tes Neukupfer	Kupfer-inhalt von Roh-kupfer	Mexi-ko
	Neukupfer		Sekundärkupfer			aus Alt-kupfer u. Legie-rungen		zu-sammen			Raffinier-tes Neukupfer	Kupfer-inhalt von Roh-kupfer	Mexi-ko	Nord-Rho-desia	Bel-gisch Kongo	Austral-Staaten-bund	Welt ⁵⁾
	aus heimischen Erzen	aus fremden Erzen und Halb-produkten	zu-sammen	aus Alt-kupfer u. Legie-rungen	zu-sammen	zu-sammen	insgesamt										
1913	555,4	561,0	171,6	732,6	—	—	123,8	856,4	13,9	43,7	20,2	—	7,5	43,8	1 018,6		
1929	908,5	899,4	343,5	1 242,9	366,8	201,6	568,4	1 811,3	72,7	66,2	303,2	5,6	137,0	11,0	1 894,7		
1930	632,5	631,0	347,4	978,4	310,4	113,4	423,8	1 402,2	101,6	56,4	208,0	6,4	140,0	15,1	1 570,8		
1931	473,0	487,4	193,6	681,0	237,0	77,7	314,7	995,8	110,6	43,9	215,7	9,1	120,0	13,1	1 376,1		
1932	246,8	201,9	107,0	308,8	164,1	61,0	225,1	533,9	95,7	35,2	97,3	69,0	54,1	13,5	939,0		
1933	212,0	—	—	—	—	—	—	366,3	118,2	22,8	156,2	105,9	68,6	13,0	1 049,7		

¹⁾ Raffiniertes, Elektrolyt- und Sekundärkupfer, ohne die aus eingeführtem Schwarz- und Raffinadekupfer gewonnenen Mengen. — ²⁾ Schwarz- und Raffinadekupfer. — ³⁾ 1913 — jetziges Gebiet; 1929 Wirtschaftsjahr, endend am 30. September. — ⁴⁾ Serbien 1913: 6,2. — ⁵⁾ Hüttengewinnung von Kupfer (soweit als möglich ohne Sekundärkupfer), auch einschl. der Gewinnung der in dieser Übersicht nicht aufgeführten Länder; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M. — ⁶⁾ Nach der unter ⁵⁾ angegebenen Quelle; mit den Vorjahren nicht vergleichbar. — ⁷⁾ Vom 1. 10. 1929 bis 31. 12. 1930.

87. Gewinnung von Blei (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Öster-reich	Tschecho-slowakei	Groß-bri-tannien	Polen Blei u. Zinkblei	Frank-reich	Belgien	Spanien	Italien	Jugo-slawien	Griechen-land	Türkei	Rußland (UdSSR) ⁵⁾
	Weichblei	Hardblei												
1913	¹⁾ 175,4	¹⁾ 12,6	—	—	30,6	—	28,8	53,6	198,8	21,7	—	18,3	13,9	1,3
1929	116,5	7,7	6,6	4,6	10,8	36,5	20,8	82,9	142,8	22,7	9,5	5,4	6,5	6,2
1930	128,7	8,1	6,9	4,2	10,4	41,0	20,2	85,4	123,3	24,3	10,0	7,3	5,6	4,5
1931	113,7	6,6	6,1	3,6	10,7	32,0	30,3	70,9	109,6	24,9	7,9	6,7	2,0	16,1
1932	99,9	6,5	2,0	4,1	7,1	12,0	12,0	64,2	105,4	31,5	8,3	6,5	3,0	16,0
1933	—	—	4,6	3,7	6,1	12,0	7,7	60,0	83,6	24,8	6,7	8,2	2,8	20,0

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika			Canada	Mexiko	Peru	Argen-tinien	Britisch Indien (Birna)	Japan	Korea (Clossen)	Tunis	Südwest-afrika ⁶⁾ (Mandats)	Austral-Staaten-bund	Welt ⁷⁾
	Primäres raffiniertes Weichblei	Primäres Antimonblei (Hardblei)	Sekundär-blei ⁴⁾											
1913	419,5	15,1	66,1	126,7	55,5	1,2	1,0	6,0	3,8	—	—	—	115,6	1 155,0
1929	702,7	23,3	282,1	148,1	231,3	21,4	9,0	81,5	3,4	0,3	19,4	2,8	179,7	1 742,2
1930	583,4	12,4	232,1	138,1	242,5	16,9	9,0	81,1	3,6	0,1	19,4	3,7	171,0	1 646,2
1931	401,7	³⁾ 19,8	212,9	121,3	227,0	3,9	7,5	76,0	4,1	0,1	19,1	2,6	135,4	1 363,0
1932	261,6	³⁾ 19,1	179,9	114,8	137,1	3,7	8,1	72,3	6,4	0,5	14,7	1,0	136,7	1 143,5
1933	248,2	³⁾ 16,2	—	115,6	119,6	—	10,0	73,2	7,7	0,1	14,9	—	—	1 148,8

¹⁾ Jetziges Gebiet: 135,5 Weichblei und 12,6 Hardblei. — ²⁾ Österreich-Ungarn in den alten Grenzen: 24,1. — ³⁾ 1913 — jetziges Gebiet. 1929 Wirtschaftsjahr, endend am 30. September. — ⁴⁾ Altblei sowie Bleihaltig eingeschmolzener Legierungen. — ⁵⁾ Einschl. sekundäres Antimonblei. — ⁶⁾ Jahre, endend am 31. März des folgenden Jahres. — ⁷⁾ Hüttengewinnung von Blei (soweit als möglich ohne Sekundärblei), auch einschl. der in dieser Übersicht nicht aufgeführten Länder; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

88. Gewinnung von Zink und Zinkstaub (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Zink													
	Deutsches Reich		Nieder-lande	Belgien	Frank-reich	Groß-bri-tannien	Nor-wegen ²⁾	Schwe-den	Rußland (UdSSR) ³⁾	Polen	Tschecho-slowakei	Jugo-slawien	Italien	Spanien	Nord-Rho-desia
Ins-gesamt	davon raffi-n. Zink													
1913	¹⁾ 276,9	¹⁾ 72,5	24,3	204,2	67,9	67,1	9,3	2,1	2,9	—	—	—	—	6,0
1929	103,4	8,9	25,7	197,9	87,3	59,2	5,5	4,7	3,2	169,0	10,7	6,3	15,8	11,8
1930	101,4	8,3	23,3	176,2	86,9	49,4	34,6	4,1	4,3	174,4	13,5	5,5	19,3	10,7
1931	48,6	7,6	19,3	134,7	57,1	21,6	39,5	—	9,5	131,0	7,9	4,5	16,9	10,7
1932	45,0	7,8	15,6	96,3	48,2	27,3	39,3	—	18,7	85,0	6,0	2,6	18,0	9,5
1933	—	—	18,6	137,6	55,5	41,7	44,9	—	22,0	83,0	6,8	3,5	21,3	18,8

Jahre	Zink							Zinkstaub					
	Ver. Staaten v. Amerika		Canada	Mexiko	Indo-china	Japan	Austral-Staaten-bund	Welt ⁵⁾	Belgien	Italien	Polen	Vereinigte Staaten von Amerika	
	Neu-Zink	Sekundär-Zink										primär	sekundär
		Zink in Legierungen											
1913	314,5	45,4	26,8	2,6	—	—	6,0	4,4	1 000,8	—	—	—	—
1929	567,4	59,3	70,1	78,1	16,5	3,8	22,1	52,7	1 457,3	3,9	0,4	7,8	3,3
1930	451,8	44,7	45,4	110,2	18,9	3,9	24,7	55,8	1 400,1	2,6	0,5	7,7	2,6
1931	264,9	31,6	33,9	107,6	46,3	2,9	25,4	54,7	1 000,5	3,9	0,5	8,0	2,8
1932	187,9	18,1	25,3	78,1	30,3	2,3	24,8	54,1	731,5	3,8	0,6	5,6	2,1
1933	224,6	—	—	83,4	27,9	3,2	29,5	34,3	936,5	—	0,7	3,8	—

¹⁾ Jetziges Gebiet: 110,5, davon 0,5 raffiniertes Zink. — ²⁾ Seit 1930 Steigerung der Produktion infolge der Erweiterung der Elektrolysanlagen Eitheim. — ³⁾ 1929 Wirtschaftsjahr, endend am 30. September. — ⁴⁾ Altzink destilliert oder geschmolzen. — ⁵⁾ Hüttengewinnung von Rohzink (soweit als möglich ohne Sekundärzink), auch einschl. der in dieser Übersicht nicht aufgeführten Länder; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

89. Gewinnung von Kadmium

(In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Belgien ¹⁾	Italien	Frankreich	Großbritannien ¹⁾	Polen (Ostereichs)	Vereinigte Staaten v. Amerika	Canada	Mexiko	Austral. Staatenbund
1913	.	.	0,2	.	2)	24,6	—	—	.
1929	2,3	.	59,0	0,1	3,6	1 125,6	351,1	641,0	202,3
1930	5,1	—	72,0	2,4	93,9	1 260,0	207,1	547,7	231,1
1931	2,9	8,0	82,0	6,6	109,0	476,5	146,6	31,8	201,9
1932	23,3	6,0	124,5	2,2	34,6	362,6	29,7	86,2	160,9
1933	83,2	7,0	160,6	.	51,7	1032,8	111,6	.	162,1

¹⁾ Ausfuhr einheimischen Kadmiums. — ²⁾ Deutsches Reich (Schlesien) 38,6.

90. Gewinnung von Quecksilber

(In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Spanien	Italien	Tschechoslowakei	Rußland (UdSSR) ¹⁾	Vereinigte Staaten v. Amerika	Mexiko	Welt ²⁾
1913	1 246	1 004	.	—	688	166	4 020
1928	2 195	1 988	72	102	616	87	5 074
1929	2 476	1 998	65	130	816	83	5 583
1930	662	1 933	71	113	743	166	3 777
1931	682	1 298	77	110	860	251	3 487
1932	816	1 016	45	110	436	253	2 763
1933	677	607	7	110	324	155	1 985

¹⁾ Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — ²⁾ Gewinnung von Quecksilber, auch einschl. der Gewinnung hier nicht genannter Länder; Quelle: Statist. Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

91. Gewinnung von Zinn

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Frankreich	Großbritannien	Niederlande	China	Niederländ. Indien	Indochina	Japan	Straits-Settlements	Ver. St. v. Amerika (Sekundärzinn)	Austral. Staatenbund	Welt ¹⁾
1913	12,0	—	24,4	—	6,1	20,5	—	0,5	65,6	.	4,8	132,5
1928	4,7	0,6	49,8	—	6,9	14,2	0,3	0,7	100,4	32,5	3,2	184,3
1929	2,7	0,5	56,3	0,7	6,9	13,6	0,3	1,0	107,2	31,1	2,3	195,1
1930	2,9	0,6	48,1	1,9	6,6	14,6	0,3	0,9	98,5	23,8	1,6	179,6
1931	3,7	0,7	36,2	3,5	6,8	13,0	0,1	1,0	88,9	18,0	1,7	166,2
1932	1,9	0,3	29,0	3,8	7,1	8,2	—	0,9	50,7	13,4	2,0	106,0
1933	.	.	18,0	5,1	7,7	9,0	—	0,8	47,7	.	2,2	100,1

¹⁾ Hüttengewinnung von Neuzinn, auch einschl. der Gewinnung hier nicht genannter Länder; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

92. Gewinnung von Aluminium*)

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien		Norwegen	Schweiz	Österreich	Frankreich	Spanien	Italien	V. St. v. Amerika		Canada	Welt ³⁾
		1)	2)							primär	sekundär		
1913	1,0	10,0	7,6	1,5	10,0	3,0	13,5	—	0,9	20,9	.	5,9	65,3
1927	28,4	9,7	7,9	20,8	20,0	4,0	25,0	—	2,5	72,6	41,9	27,4	212,7
1928	31,7	9,7	10,7	24,8	19,9	4,0	25,9	0,7	3,6	95,3	43,4	25,4	256,0
1929	32,7	8,1	13,9	29,1	20,7	4,0	29,1	1,0	7,4	102,1	43,9	38,6	276,8
1930	30,3	13,2	14,0	27,4	20,5	3,5	24,6	1,1	8,0	103,9	35,0	32,5	267,0
1931	26,9	14,2	14,2	21,4	11,4	3,3	18,2	1,2	11,1	80,5	27,5	28,4	219,3
1932	19,0	10,2	10,3	17,8	8,5	2,1	14,5	1,1	13,4	47,6	21,8	17,8	163,5
1933	18,3	.	11,0	15,5	7,5	2,0	14,6	1,2	12,1	38,6	.	16,2	141,5

*) Nichtamtliche Angaben nach: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M. — ¹⁾ Nach den Angaben des Imperial Institute, London. — ²⁾ Österreich-Ungarn. — ³⁾ Neualuminium (primär) nach der Quelle wie ²⁾, einschließlich der hier nicht besonders aufgeführten Länder.

93. Gewinnung von Platin und platinverwandten Metallen

(In Kilogramm)

Jahre	Rußland (UdSSR)	Columbien	Canada		Südafrik. Union ³⁾	Abessinien	Japan	V. St. v. Amerika	Neusüdwales	Neuseeland	Südafrik. Union ¹⁾	Tasmanien	Papua ⁴⁾
			1)	2)									
Rohplatin ²⁾													
Osmium-Iridium													
1913	7 775,8	466,6	0,6	6,0	—	—	15,0	13,7	—	—	—	39,2	.
1927	3 110,4	1 425,5	0,5	348,9	608,7	70,0	1,5	4,8	7,0	1,0	170,2	19,7	1,9
1928	3 110,4	1 065,0	1,5	326,1	736,0	101,0	3,1	16,4	11,0	1,1	176,4	50,6	6,7
1929	3 100,0	1 417,6	0,9	388,5	927,3	240,0	4,6	24,8	4,0	0,2	180,7	42,3	0,9
1930	3 750,0	1 318,1	0,5	1 057,7	1 721,3	250,0	4,0	16,4	4,8	0,1	178,3	29,6	0,6
1931	3 110,4	1 378,2	1,6	1 391,1	1 466,9	200,0	8,6	27,5	8,8	0,0	196,2	39,8	0,3
1932	3 110,4	1 402,0	1,7	848,8	287,6	230,7	3,0	33,4	10,5	.	202,9	24,4	0,1
1933	.	.	.	771,0	74,2	178,7	.	39,4	.	.	208,8	17,0	.

Jahre	Canada		Vereinigte Staaten von Amerika: Raffinerie-Produktion										
	Palladium	übrige ^{b)} Platinmetalle	Platin		Palladium		Iridium		Osmium-Iridium	übrige Platinmetalle	Insgesamt		
			primär	sekundär	primär	sekundär	primär	sekundär			primär	sekundär	
1913	6,5	5,9	*) 202,0	*) 1 311,0	*) 47,9	*) 29,8	*) 8,5	*) 26,8	*) 11,0	.	.	.	
1927	349,8	9,3	1 279,0	1 434,7	120,7	132,0	8,0	56,3	19,6	5,1	27,7	1 432,4	1 650,7
1928	370,4	52,8	1 599,6	1 466,7	160,1	129,3	51,6	60,5	14,2	10,8	75,7	1 856,3	1 756,5
1929	385,9	152,7	1 298,9	1 046,3	164,7	159,3	9,4	64,0	11,3	8,0	60,5	1 492,3	1 330,1
1930	931,6	128,6	1 175,1	1 050,9	118,2	231,0	45,7	135,6	10,4	3,7	54,4	1 353,1	1 471,7
1931	1 222,6	236,5	972,7	1 052,4	85,3	196,9	53,9	56,7	8,5	5,8	54,2	1 126,1	1 360,3
1932	.	1 169,9	.	456,2	672,9	38,9	179,9	42,4	115,9	10,2	44,9	547,9	1 013,6
1933	.	984,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 266,5

¹⁾ Bei der Goldgewinnung erhalten. — ²⁾ Aus platinhaltigen Nickel-Kupfererzen erhalten. — ³⁾ Davon in Konzentrat 1927 H. — ⁴⁾ 206,2 — 280,1 — 178,2 — 185,6 — 184,8 — 46,0 — 74,2. — ⁵⁾ Iridium, Osmium, Rhodium, Ruthenium. — ⁶⁾ 1915. — ⁷⁾ Außer den genannten Ländern: Sierra Leone 1930: 16,9; 1931: 18,5; 1932: 16,4; 1933: 13.

94. Gewinnung von Nickel

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Griechenland	Neuedonien	Canada ²⁾	Norwegen	Frankreich	Canada ¹⁾	Vereinigte Staaten von Amerika ¹⁾	
	Nickelerz						primär	sekundär
1913	17,4	164	682	50,0	1,5	22,5	0,2	.
1927	0,5	118	1 185	7,6	1,2	30,3	0,8	3,1
1928	10,8	117	1 323	21,2	1,8	43,9	0,5	4,1
1929	4,3	136	1 807	23,5	2,0	50,0	0,3	3,9
1930	—	177	1 919	29,1	1,7	47,1	0,3	2,6
1931	13,7	153	1 533	15,2	1,6	29,8	0,3	1,9
1932	20,1	.	717	23,4	.	13,8	0,2	1,3
1933	.	.	.	23,6	.	37,8	.	.

¹⁾ Metallisches Nickel und Inhalt nickelhaltiger Erzeugnisse. — ²⁾ Versendungen.

95. Gewinnung von Kobalt

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Schweden	Canada ¹⁾	Austral. Staatenbund ²⁾	Belgisch Kongo ¹⁾	Britisch Indien (Birma)
	1913	.	392,8	—	—
1927	4,6	399,4	.	360,7	.
1928	3,3	433,9	7,9	457,2	102
1929	5,3	421,6	20,3	708,0	112
1930	.	314,9	3,6	711,2	112
1931	.	236,3	.	369,3	102
1932	.	222,5	3,0	334,8	127
1933	.	203,3	.	.	.

¹⁾ Metallisches Kobalt und Inhalt kobalthaltiger Erzeugnisse. — ²⁾ Kobaltinhalt von Konzentraten usw.

96. Weltgewinnung und -verbrauch von Stickstoffverbindungen

Nach »British Sulphate of Ammonia Federation«

(In 1000 metrischen Tonnen Rein-Stickstoff; Düngejahre endigend am 31. Mai)

Art der Stickstoffverbindungen	1913/14	1925/26	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33
Gewinnung									
Ammoniumsulfat									
Nebenprodukt	¹⁾ 289	297	328	368	376	425	360	302	267
Synthetisch	²⁾ .	289	300	367	485	442	349	522	574
Kalkstickstoff (Cyanamid)	34	150	180	198	192	264	201	134	172
Kalksalpeter	²⁾ .	30	81	105	136	131	110	79	111
Sonstige künstliche Stickstoffverbindungen									
Nebenprodukt	³⁾ .	48	50	54	51	51	31	30	28
Synthetisch	⁴⁾ 21	121	184	242	383	427	393	348	442
Chilesalpeter ⁵⁾	402	399	200	390	490	464	250	170	71
Insgesamt	746	1 334	1 323	1 724	2 113	2 204	1 694	1 585	1 665
Verbrauch									
Künstlicher Stickstoff	.	934	1 091	1 250	1 453	1 587	1 377	1 417	1 624
Chilesalpeter	.	324	275	392	419	364	244	138	129
Insgesamt	.	1 258	1 366	1 642	1 872	1 951	1 621	1 555	1 753
davon für landwirtschaftliche Zwecke	.	1 117	1 190	1 460	1 670	1 750	1 455	1 412	1 597

¹⁾ Einschl. sonstige Nebenprodukt-Stickstoffverbindungen. — ²⁾ Vgl. ¹⁾. — ³⁾ Vgl. ¹⁾. — ⁴⁾ Einschl. synthetisches Ammoniumsulfat und Kalksalpeter. — ⁵⁾ Versendungen.

97. Gewinnung von raffiniertem Silber^{*})

(In Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich	Belgien	Frankreich	Italien	Spanien	Vereinigte Staaten v. Amerika ¹⁾	Canada ¹⁾	Mexiko	Britisch Indien	Japan	Transvaal ²⁾	Austral. Staatenbund ³⁾
1924	395 142	111 880	28 940	15 458	89 579	4 158 162	372 104	1 605 016	165 135	110 179	28 344	237 351
1925	478 561	130 170	44 170	9 997	102 764	3 878 344	372 646	1 688 174	151 052	126 194	29 267	266 666
1926	428 432	105 048	32 099	16 154	93 333	4 115 005	465 464	1 853 084	159 439	139 252	30 438	278 252
1927	530 973	123 043	49 128	16 603	95 072	3 815 497	476 350	1 901 792	187 393	140 947	37 520	292 062
1928	724 078	112 950	53 698	15 984	78 583	4 337 881	420 302	1 967 483	230 969	160 024	33 209	250 484
1929	889 170	110 790	63 007	16 133	82 713	4 581 110	451 934	1 908 697	227 004	160 604	33 410	287 070
1930	798 235	104 770	54 123	19 632	87 688	4 166 625	465 775	1 848 077	219 966	175 064	33 091	280 016
1931	762 725	157 080	54 493	22 373	96 383	3 106 524	458 155	1 510 324	183 511	173 765	33 738	228 604
1932	903 893	177 370	52 876	24 930	104 956	2 262 000	406 118	1 334 469	186 652	163 035	34 158	202 154
1933	1 300 000	213 759	46 655	17 450	90 838	1 923 534	357 099	1 499 699	188 301	186 621	33 917	246 817

^{*}) Diese Angaben (vgl. Übersicht 95) umfassen auch die Gewinnung aus Altmateriale. Angaben in Kursiv-Typen nach »Yearbook of the American Bureau of Metal Statistics, New York«. In Großbritannien raffinierte die Britannia Lead Co. 1932: 56 918; 1933: 78 684. — ¹⁾ Einschließlich Rohsilberankäufe der Münzen. — ²⁾ Jahre endigend 30. 9. — ³⁾ Bis 1932 Raffination der Australian Mines and Metals Association; einschl. Silberinhalt des in Großbritannien zur Raffination gegebenen australischen Goldsilbers.

98. Gewinnung von Silber*) (In Kilogramm)

Jahre	Europa									
	Deutsches Reich	Frankreich	Großbritannien	Griechenland	Italien	Jugoslawien	Norwegen	Österreich	Polen	Rumänien
1913	192 263	22 015	4 294	25 000	13 094	1) 894	9 350	2) 65 446	.	.
1924	138 343	7 208	1 048	9 820	12 263	972	13 200	1 266	10 603	2 246
1925	148 690	10 814	1 009	9 072	16 341	812	15 700	1 326	15 160	2 382
1926	166 683	9 458	1 286	8 464	25 067	1 400	9 600	2 323	8 411	2 914
1927	164 648	18 437	1 453	9 586	23 470	1 672	9 800	1 636	5 907	4 376
1928	162 390	22 871	1 019	8 161	23 835	1 950	12 400	1 545	6 937	2 279
1929	171 467	16 849	1 119	5 323	18 623	2 488	8 800	1 194	11 717	2 822
1930	170 620	20 280	1 274	7 980	15 748	3 120	10 600	947	17 377	4 418
1931	179 925	16 100	1 057	4 986	13 627	2 946	9 600	2 570	11 356	3 554
1932	186 423	20 000	498	4 322	12 246	4 144	9 000	584	2 155	6 808
1933	.	15 650	780	6 200	10 632	.	7 800	1 215	1 287	.

Jahre	Noch: Europa					Nordamerika				
	Rußland (UdSSR)	Schweden	Spanien	Tschechoslowakei	Insgesamt 3)	Canada	Ver. Staaten v. Amerika	Mexiko	Insgesamt	
1913	.	1 800	125 394	.	474 300	990 516	2 077 761	1 725 861	4 794 138	
1924	3 500	—	89 579	22 785	312 800	613 869	2 033 712	2 845 603	5 493 184	
1925	5 739	1 717	102 764	22 245	353 800	629 192	2 055 532	2 889 962	5 574 686	
1926	13 028	2 500	93 333	23 810	368 300	695 645	1 949 391	3 057 268	5 702 504	
1927	10 370	5 614	95 072	23 780	383 800	707 191	1 878 839	3 252 688	5 838 718	
1928	19 390	2 129	78 583	23 881	367 400	682 299	1 817 225	3 375 966	5 875 490	
1929	9 331	4 533	82 713	22 488	359 500	719 836	1 904 355	3 380 099	6 004 290	
1930	9 331	5 949	87 688	27 767	383 100	822 495	1 575 013	3 272 288	5 669 796	
1931	10 887	11 275	96 383	26 112	390 400	639 556	959 075	2 676 966	4 275 597	
1932	12 442	20 804	104 956	29 460	412 800	570 948	741 247	2 155 616	3 467 811	
1933	.	20 000	90 800	29 650	410 000	472 813	651 774	2 118 428	3 243 015	

Jahre	Mittelamerika	Südamerika								
		Argentinien	Bolivien	Brasilien	Chile	Columbien	Ecuador	Peru	Venezuela	Insgesamt 3)
1913	66 427	1 097	96 716	882	29 252	18 279	704	299 132	.	446 100
1924	83 550	622	163 000	890	47 331	90	2 177	582 180	84	790 400
1925	84 011	560	161 000	700	47 125	1 308	2 400	645 316	100	858 500
1926	108 837	467	181 462	643	42 965	1 606	2 800	700 561	100	930 600
1927	98 103	466	168 051	484	39 619	1 828	2 725	571 757	100	785 000
1928	79 582	467	175 389	796	38 770	1 513	2 482	678 622	125	898 200
1929	93 313	466	193 298	654	46 558	1 626	3 002	666 775	125	912 500
1930	121 306	467	220 563	622	25 989	1 680	3 301	482 126	130	734 900
1931	124 417	—	179 543	311	8 968	1 244	3 258	340 359	130	533 800
1932	133 748	1 560	128 000	311	3 239	1 555	3 551	209 488	187	347 900
1933	143 076	.	162 293	.	7 934	3 421	3 577	217 725	.	398 314

Jahre	Afrika					Asien					
	Algerien	Nord-u. Süd-Rhodesia	Südwestafrika (Mandat)	Transvaal, Cap, Natal	Insgesamt 3)	China	Formosa (Taiwan)	Britisch Indien	Niederländisch Indien	Japan	Korea (Chosen)
1913	6 106	4 440	.	29 620	40 200	.	1 614	3 894	17 212	146 278	468
1924	5 717	12 481	17 770	43 450	73 000	3 421	342	165 135	64 799	110 179	1 700
1925	5 611	4 914	17 801	38 126	65 000	3 421	361	151 052	75 172	126 194	1 504
1926	6 554	4 789	19 909	30 523	60 700	4 199	448	159 439	73 525	139 252	1 571
1927	5 157	4 093	23 772	31 469	65 600	3 111	562	187 393	71 083	140 947	1 600
1928	3 873	3 232	22 643	32 079	70 000	3 111	365	230 969	63 203	160 024	1 744
1929	4 063	2 783	27 740	32 092	72 000	1 555	367	227 004	61 932	160 604	1 702
1930	5 326	2 282	31 200	32 660	78 400	1 555	472	129 966	65 140	175 064	2 101
1931	4 686	2 380	19 880	33 064	73 400	1 866	536	184 226	45 816	167 315	6 229
1932	1 882	3 574	5 130	34 857	49 600	1 866	551	167 457	26 201	163 025	6 511
1933	780	3 500	.	33 100	45 000	1 866	.	188 300	28 000	185 345	.

Jahre	Noch: Asien			Ozeanien						
	Philippinen	Türkei	Insgesamt 3)	Australischer Staatenbund					Neuseeland	Insgesamt 3)
				Insgesamt	Neusüdwaes	Queensland	Tasmanien	Westaustralien		
1913	.	46 940	217 000	500 441	451 153	18 817	23 800	5 848	30 325	530 800
1924	1 680	6 840	354 200	319 430	287 915	8 605	19 974	2 773	17 949	337 400
1925	2 133	6 840	366 700	324 118	286 779	11 990	22 712	2 527	15 380	339 500
1926	1 382	7 000	387 200	335 921	302 007	7 855	23 846	2 128	13 228	349 200
1927	884	7 000	412 900	345 831	318 539	2 616	23 072	1 552	13 293	349 100
1928	1 164	6 843	467 800	282 335	259 058	685	20 819	1 728	13 867	296 200
1929	3 156	6 843	463 300	293 137	222 998	1 638	26 885	1 550	12 947	306 100
1930	3 431	6 843	474 800	297 061	271 256	2 171	22 134	1 442	16 027	318 100
1931	3 020	6 221	415 600	253 945	206 495	33 856	13 185	1 360	13 531	267 500
1932	4 639	6 221	396 700	276 825	188 934	71 595	14 416	1 813	17 505	294 300
1933	5 740	.	433 000	305 500	217 700	69 700	15 200	.	17 100	324 400

*) Die Angaben stellen, soweit erreichbar, den Inhalt der Erfassung dar. Neben amtlichen Statistiken der Länder wurden benutzt: die Jahresberichte des amerikanischen Münzdirektors, Washington; The Mineral Industry of the British Empire and foreign countries, London; das Yearbook of the American Bureau of Metal Statistics, New York; The Statistical Yearbook of the League of Nations, Genf u. a. Je eine ounce sind 31,1035 g gerechnet. — 1) Serbien. — 2) Österreich-Ungarn in den alten Grenzen. — 3) Abgerundete, z. T. geschätzte Angaben einschl. einiger hier nicht verzeichneter Länder. Von der Summe der Produktion nach Erdteilen weichen die Angaben für die Weltproduktion in Übersicht 100 infolge einiger ungleicher Schätzungen der betreffenden Quellen u. dgl. etwas ab.

99. Gewinnung von Gold*) (In Kilogramm)

Jahre	Europa									
	Deutsches Reich	Frankreich	Italien	Jugoslawien	Österreich	Rumänien	Rußland (UdSSR)	Schweden	Tschechoslowakei	Insgesamt ²⁾
1913	163	2 386	27	.	1) 3 279	.	60 837	25	.	66 750
1924	226	1 154	48	243	67	1 311	18 480	9	280	21 800
1925	182	1 084	60	236	70	1 245	21 565	18	238	24 750
1926	162	1 372	54	240	58	1 731	27 833	460	240	32 200
1927	180	1 726	53	386	5	2 006	25 194	774	231	30 600
1928	169	1 682	58	450	10	1 809	27 965	900	221	33 300
1929	181	1 795	48	574	—	2 213	33 760	1 089	156	39 850
1930	189	1 337	53	720	—	2 672	44 593	1 051	183	50 800
1931	128	1 891	67	933	—	2 741	52 907	1 917	33	60 650
1932	69	1 350	57	1 480	8	3 191	61 900	4 120	72	72 250
1933			85		5	3 320	80 000	7 432	78	95 000

Jahre	Nordamerika				Mittelamerika	Südamerika					
	Canada	Ver. Staaten v. Amerika	Mexiko	Insgesamt		Argentinien	Bolivien	Brasilien	Chile	Columbien	Euador
1913	24 976	132 431	25 810	183 217	4 095	4	.	3 393	1 147	4 471	612
1924	47 445	76 143	24 797	148 385	2 708	90	30	3 758	1 038	9 318	1 204
1925	53 987	72 093	24 541	150 621	3 009	83	12	3 560	797	7 853	1 128
1926	54 563	69 731	24 033	148 327	2 709	75	10	3 189	918	5 555	1 944
1927	57 628	65 801	22 558	148 987	2 257	30	7	3 209	889	5 000	1 998
1928	58 804	66 597	21 745	147 146	1 881	30	16	3 103	1 065	4 458	2 319
1929	59 977	63 693	20 274	143 944	1 655	31	21	3 415	1 028	4 248	2 094
1930	65 382	65 516	20 808	151 706	1 806	31	—	4 472	645	4 937	2 177
1931	83 789	68 859	19 378	172 026	2 107	—	1	3 562	665	6 043	1 854
1932	94 886	69 028	18 180	182 094	2 558	200	7	3 591	1 185	7 721	2 041
1933	91 602	71 800	19 836	183 800	2 644	.	.	3 406	4 574	9 276	1 966

Jahre	Noch: Südamerika					Afrika						
	Britisch Guayana	Französisch	Niederländisch	Peru	Venezuela	Insgesamt ²⁾	Abessinien u. Ägypten	Belgisch Kongo	Mada-gaskar	Moçam-bique	Nord- u. Süd-Rhodesia	Tanga-nyika (Mandat)
1913	2 085	4 590	858	1 429	669	19 258	.	1 359	2 060	.	21 478	.
1924	193	1 251	323	3 700	654	21 559	651	3 606	429	357	19 563	242
1925	264	1 210	309	3 420	950	19 586	633	3 764	420	382	18 126	315
1926	216	1 407	259	2 860	896	17 329	642	4 125	307	284	18 482	251
1927	185	1 359	240	2 878	1 343	17 138	674	4 031	210	296	18 096	297
1928	166	1 413	171	2 193	1 434	16 368	286	4 313	195	132	17 938	399
1929	193	1 522	111	3 777	1 446	17 886	142	5 377	187	14	17 465	282
1930	198	1 367	148	2 801	1 827	18 603	157	6 105	225	5	17 266	344
1931	317	1 477	143	2 292	2 233	18 587	141	7 425	206	17	16 843	396
1932	582	1 506	279	1 728	2 847	21 687	125	8 841	302	88	18 055	799
1933	467	1 400	250	1 866	2 800	29 000	.	9 956	416	.	20 000	1 000

Jahre	Noch: Afrika			Asien									
	Transvaal, Cap, Natal	Britisch Westafrika	Insgesamt ²⁾	China	Formosa (Taiwan)	Britisch Indien	Niederl. Indien	Japan	Korea (Chosen)	Malayische Staaten	Philip-pinen	Sarawak ⁴⁾	Insgesamt ²⁾
1913	273 671	12 072	310 640	5 505	1 182	18 530	3 865	5 539	5 390	466	1 307	1 302	45 120
1924	297 817	6 404	329 069	3 337	269	12 328	3 869	7 600	4 172	465	2 485	27	35 304
1925	298 519	6 180	328 339	7 400	242	12 251	4 147	8 463	4 692	441	2 928	22	41 338
1926	309 628	6 207	339 926	5 600	308	11 949	3 587	9 090	7 159	450	2 897	8	41 650
1927	314 845	5 337	343 786	3 800	457	11 952	3 514	9 607	5 642	366	2 537	—	37 875
1928	322 054	4 909	350 226	3 110	280	11 697	3 429	10 390	5 175	581	2 865	—	7 527
1929	323 860	6 465	353 792	2 700	462	11 318	3 412	10 422	5 553	633	4 996	20	39 716
1930	333 316	7 493	364 911	3 900	488	10 240	3 435	12 068	6 186	921	5 574	93	42 905
1931	338 337	8 138	371 503	4 500	554	10 279	3 113	13 363	9 031	840	5 661	280	47 621
1932	359 511	9 098	396 819	.	817	10 253	2 425	12 334	9 701	845	7 146	248	43 769
1933	342 633	10 400	388 000	.	.	10 575	2 500	14 700	.	.	8 732	.	47 000

Jahre	Ozeanien											
	Australischer Staatenbund								Neu-Guinea ⁴⁾ (Mandat)	Neu-seeland	Papua	Insgesamt ²⁾
	Insgesamt	davon										
Neu-süd-wales		Nord-Territorium	Queens-land	Süd-australien	Tas-manien	Victoria	West-australien	.	.	.	.
1913	68 659	4 655	97	8 265	294	1 039	13 528	40 871	.	10 669	469	79 797
1924	21 006	581	7	3 074	27	144	2 089	15 086	.	4 021	49	25 078
1925	17 393	604	14	1 443	26	110	1 471	13 725	135	3 552	129	21 209
1926	16 217	605	5	522	24	131	1 527	13 603	184	3 762	199	20 362
1927	15 811	561	5	1 181	13	151	1 199	12 701	1 431	3 897	191	21 330
1928	14 234	399	3	413	16	112	1 055	12 236	1 866	3 561	53	19 714
1929	13 286	233	4	295	31	174	817	11 732	1 369	3 500	51	18 206
1930	14 513	389	0	243	41	139	750	12 951	705	4 015	74	19 307
1931	18 513	612	20	409	86	148	1 367	15 881	968	4 045	134	23 660
1932	22 216	869	24	724	94	185	1 485	18 835	1 800	5 174	308	29 498
1933	25 553	910	26	2 644	93	243	1 829	19 819	.	5 600	.	36 002

*) Siehe *) zu Übersicht 98. — 1) Österreich-Ungarn in den alten Grenzen. — 2) Siehe Anm. 3) bei Übersicht 98. — 4) Ausfuhr.

100. Weltgewinnung von Edelmetallen seit 1493 *)

Periode, Jahre	Gold			Silber			Prozentualer Anteil des		Wert- verhältnis zwischen Gold und Silber
	Gesamtgewinnung der Periode		Jahres- durch- schnitt	Gesamtgewinnung der Periode		Jahres- durch- schnitt	Goldes	Silbers	
	Wert Mill. \mathcal{M} bzw. $\mathcal{R}\mathcal{M}$	Kilogramm		Handelswert Mill. \mathcal{M} bzw. $\mathcal{R}\mathcal{M}$	Kilogramm					an der Gesamt- gewinnung nach dem Gewicht
1493—1520	453	162 400	5 800	342	1 316 000	47 000	11,0	89,0	10,50—11,10
1521—1544	479	171 840	7 160	537	2 164 800	90 200	7,4	92,6	11,25
1545—1560	380	136 160	8 510	1 231	4 985 600	311 600	2,7	97,3	11,30
1561—1580	382	136 800	6 840	1 455	5 990 000	299 500	2,2	97,8	11,50
1581—1600	412	147 600	7 380	1 977	8 378 000	418 900	1,7	98,3	11,80
1601—1620	475	170 400	8 520	1 928	8 458 000	422 900	2,0	98,0	12,25
1621—1640	463	166 000	8 300	1 566	7 872 000	393 600	2,1	97,9	14,00
1641—1660	489	175 400	8 770	1 407	7 326 000	366 300	2,3	97,7	14,50
1661—1680	517	185 200	9 260	1 253	6 740 000	337 000	2,7	97,3	15,00
1681—1700	601	215 300	10 765	1 271	6 838 000	341 900	3,1	96,9	15,00
1701—1720	715	256 400	12 820	1 301	7 112 000	355 600	3,5	96,5	15,21
1721—1740	1 065	381 600	19 080	1 595	8 624 000	431 200	4,2	95,8	15,08
1741—1760	1 373	492 200	24 610	2 015	10 662 900	533 145	4,4	95,6	14,75
1761—1780	1 155	414 100	20 705	2 480	13 054 800	652 740	3,1	96,9	14,72
1781—1800	993	355 800	17 790	3 253	17 581 200	879 060	2,0	98,0	15,09
1801—1820	815	292 230	14 612	2 574	14 349 200	717 460	2,0	98,0	15,56
1821—1830	397	142 160	14 216	815	4 605 600	460 560	3,0	97,0	15,80
1831—1840	566	202 890	20 289	1 056	5 964 500	596 450	3,3	96,7	15,75
1841—1850	1 528	547 590	54 759	1 374	7 804 150	780 415	6,6	93,4	15,83
1851—1855	2 781	996 940	199 388	802	4 430 575	886 115	18,4	81,6	15,41
1856—1860	2 815	1 008 750	201 750	824	4 524 950	904 990	18,2	81,8	15,30
1861—1865	2 582	925 285	185 057	997	5 505 750	1 101 150	14,4	85,6	15,40
1866—1870	2 721	975 130	195 026	1 198	6 695 425	1 339 085	12,7	87,3	15,55
1871—1875	2 426	869 520	173 904	1 723	9 847 125	1 969 425	8,1	91,9	15,97
1876—1880	2 405	862 070	172 414	1 910	12 251 260	2 450 252	6,6	93,4	17,81
1881—1885	2 162	774 795	154 959	2 104	14 042 000	2 808 400	5,3	94,7	18,63
1886—1890	2 370	849 345	169 869	2 240	16 937 660	3 387 532	4,8	95,2	21,16
1891—1895	3 413	1 225 877	245 175	2 569	24 506 626	4 901 325	4,8	95,2	26,56
1896—1900	5 389	1 935 717	387 143	2 143	25 768 208	5 153 642	7,0	93,0	33,48
1901—1905	6 757	2 427 120	485 424	2 019	26 126 226	5 225 245	8,5	91,5	36,03
1906—1910	9 080	3 261 448	652 290	2 401	30 676 066	6 135 230	9,6	90,4	35,57
1911	1 939	696 629	701 799	512	7 035 392	6 297 679	9,0	91,0	38,26
1912	1 957	703 097		596	7 181 930		8,9	91,1	33,53
1913	1 985	713 159		533	6 532 153		9,8	90,2	34,14
1914	1 894	680 408		400	5 358 001		11,3	88,7	37,27
1915	1 993	715 702	368	5 380 921	11,7	88,3	40,75		
1916	1 940	696 730	511	5 623 572	11,0	89,0	30,63		
1917	1 771	635 299	684	5 789 139	9,9	90,1	23,55		
1918	1 619	581 676	870	6 318 969	8,4	91,6	20,22		
1919	1 505	540 461	591 363	859	5 593 963	5 743 153	8,8	91,2	18,12
1920	1 397	501 708		736	5 390 124		8,5	91,5	20,40
1921	1 386	497 864	458	5 327 580	8,5	91,5	32,39		
1922	1 349	484 477	605	6 525 995	6,9	93,1	30,03		
1923	1 557	559 173	540 964	680	7 651 758	6 916 232	6,8	93,2	31,35
1924	1 616	580 611		680	7 448 812		7,2	92,8	30,51
1925	1 622	582 696		724	7 627 013		7,1	92,9	29,32
1926	1 667	598 798	670	7 893 918	7,1	92,9	32,80		
1927	1 661	596 572	609	7 899 700	7,0	93,0	36,11		
1928	1 680	603 381	611 202	635	8 022 375	7 933 755	7,0	93,0	35,18
1929	1 695	609 179		588	8 117 081		7,0	93,0	38,46
1930	1 804	648 082		404	7 735 703		7,7	92,3	53,30
1931	1 934	694 526		245	6 093 797		10,2	89,8	69,21
1932	2 090	750 885	195	5 124 519	12,8	87,2	73,22		
1933	2 197	789 092	187	5 122 742	13,4	86,6	76,12		

*) Für die Zeit bis 1910 nach einer Aufstellung der Statistischen Abteilung der Reichsbank, die bis 1890 auf der Statistik von Dr. Adolph Soetbeer beruht. Von 1911—1932 folgen die Mengenangaben den Schätzungen des Bureau of the Mint (Washington, 1934); für 1933 dem Yearbook of the American Bureau of Metal Statistics (New York, 1934). Gemäß dem deutschen Bankgesetz ist 1 kg Gold fein = 2 784 $\mathcal{R}\mathcal{M}$ gerechnet. Der Handelswert des Silbers ist auf Grund des Jahresdurchschnittes der Londoner Notierung (1 £ = 20,429 $\mathcal{R}\mathcal{M}$) errechnet. Die Entwertung bzw. Abwertung des £ in den Jahren 1915—1924 und seit 1931 ist berücksichtigt.

101. Herstellung von Personenkraftwagen (P) und Lastkraftwagen (L)

(In 1 000 Stück)

Jahre	Deutsches Reich		Großbritannien		Frankreich	Belgien	Italien	Österreich	Tschecho-slowakei	Rußland (UdSSR)	Vereinigte Staaten von Amerika		Canada		Welt ¹⁾
	P	L	P	L							P	L	P	L	
1913			34,0		45,0						461,5	23,5	17,5	—	4 159,0
1927	91,2	23,7	164,6	47,2	191,3	6,5	54,6	8,7	10,2	0,5	2 936,5	464,8	146,8	32,2	5 203,1
1928	108,1	29,8	165,4	46,5	223,6	8,2	59,8	9,4	13,2	0,8	3 815,4	543,3	196,7	45,6	6 277,5
1929	96,3	31,6	182,3	56,5	245,6	7,0	54,1	9,1	14,7	1,5	4 587,4	771,0	207,5	55,8	4 126,5
1930	77,3	18,7	165,7	66,9	230,7	4,7	42,7	3,2	16,8	8,4	2 784,7	571,2	125,4	28,8	3 048,6
1931	62,6	15,0	159,0	67,3	196,1	3,2	31,5	4,2	17,0	20,6	1 973,1	416,6	65,1	17,5	1 979,3
1932	43,4	8,2	171,2	61,5	174,9	4,6	29,2	3,0	11,7	25,5	1 135,5	235,2	50,7	10,1	2 670,0
1933	92,6	13,2	216,1	64,4	191,6		41,7		8,4	49,7	1 573,5	346,5	53,9	12,1	

¹⁾ Einschließlich der Produktion hier nicht genannter Länder nach »Commerce Reports«, Washington u. a.

102. Herstellung von Krafträdern

(In 1 000 Stück)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien	Frankreich	Belgien	Schweiz	Italien	Österreich	Tschecho-slowakei	Schweden	Ver. St. v. Amerika	Japan	Welt ¹⁾
1927	84,3	140,0	35,0	9,0	10,0	5,0	4,0	0,9	4,9	43,0	—	336,8
1928	162,2	120,0	118,0	15,0	12,0	5,3	4,8	1,3	4,7	37,5	0,2	478,5
1929	201,0	164,0	85,0	18,0	5,5	6,0	7,5	1,5	4,1	31,9	0,4	525,5
1930	104,4	107,7	75,0	13,0	5,0	11,5	7,0	1,5	2,6	23,5	2,6	353,9
1931	59,5	76,2	70,0	10,3	4,0	11,0	3,5	1,9	1,6	15,2	7,6	261,0
1932	47,2	70,1	58,0			12,0			1,4	15,0		218,1
1933	51,4	58,1	36,3	5,6		12,5			1,4	7,4		182,2

¹⁾ Einschließlich der geringen Produktion hier nicht genannter Länder.

103. Gewinnung von Schwefelsäure

(In 1 000 metrischen Tonnen)

berechnet auf Schwefelsäuremonohydrat: M, sowie auf Schwefelsäure von 50 Grad Baumé: B; 1 t M = 1,5992 t B, 1 t B = 0,6253 t M

Jahre	Deutsches Reich		Großbritannien		Belgien		Schweden		Polen				Rußland (UdSSR) ³⁾			
									Aus Zink- und Bleierzern		Aus anderen Stoffen					
	Insgesamt		dav. Ostoberschlesien		M	B	M	B								
	M	B	M	B												
1913	1 727	2 762	1 099	1 758	363	580	84	134			²⁾ 160	²⁾ 256			116	185
1927	1 448	2 315	903	1 445			108	172	167	267	142	227	15	24	172	275
1928	1 555	2 487	943	1 508	438	700	121	193	193	308	169	270	15	24	188	301
1929	1 704	2 724	983	1 571	500	800	129	206	210	336	185	295	33	53	236	378
1930	1 468	2 348	863	1 381	585	936	140	224	156	249	141	225	37	59	333	533
1931	1 100	1 760	731	1 170	396	575	130	208	109	175			16	25	420	672
1932	935	1 494	797	1 275	344	550	122	194	88	140	76	122	14	22	495	792
1933			801	1 282					100	160	84	135				

Jahre	Italien ⁴⁾		Spanien ⁵⁾				Vereinigte Staaten von Amerika				Canada		Japan	
	Insgesamt		davon als Nebenprodukt von Kupferpyrit- und Zinkblei-Behältern		M	B	M	B	M	B	M	B	M	B
	M	B	M	B										
1913	403	645	17	27			²⁾ 2 479	²⁾ 3 964	²⁾ 641	²⁾ 1 025			²⁾ 72	²⁾ 114
1927	820	1 311	143	229	339	⁷⁾ 530	4 161	6 655	737	1 180	89	143	371	594
1928	704	1 126	144	230	368	⁷⁾ 575			807	1 292	87	140	384	613
1929	855	1 335	88	141	403	⁷⁾ 630	4 746	7 588	878	1 404	100	161		
1930	831	1 329	121	194	461	⁷⁾ 720			841	1 346	97	156	653	1 044
1931	633	1 012	103	165	460	736	3 412	5 446	611	977	108	172	648	1 036
1932	562	899	92	147	440	704	2 496	3 992	425	680	124	193	745	1 192
1933	705	1 127					2 950	4 717						

¹⁾ 1914. — ²⁾ Bei »Deutsches Reich« inbegriffen. — ³⁾ Von 1926 bis 1930 Wirtschaftsjahre, endend 30. September. — ⁴⁾ Ohne die Produktion der staatlichen Pulververgie. — ⁵⁾ Ausschließlich der Produktion der Schwefelsäurefabriken bei Superphosphatfabriken. — ⁶⁾ Geschätzte Gesamtproduktion; vgl. »Die Chemische Industrie« 1932, S. 520. — ⁷⁾ 50 bis 52 Grad Baumé. — ⁸⁾ 1921. — ⁹⁾ 1915.

104. Gewinnung von Salzsäure

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Italien ¹⁾	Spanien ²⁾	Schweden ³⁾	Polen		Rußland (UdSSR) ⁵⁾	Verein. Staaten v. Amerika		Japan ²⁾
				insgesamt ⁴⁾	Ostoberschles.		6)	7)	
1913	19,0		0,5			⁴⁾ 59,5	⁴⁾ 142,9	⁴⁾ 45,2	¹⁰⁾ 3,7
1927	43,3	1,3	1,4	⁷⁾ 20,7			203,8	64,3	25,7
1928	52,0	3,5	1,6	⁷⁾ 10,3		8,0	54,1		28,2
1929	40,8	9,7	1,7	13,6		8,2	53,9	233,9	74,9
1930	39,6	11,3	1,7	13,0		3,9	63,0		
1931	34,9	8,9	1,6	9,6				156,6	50,1
1932	33,2	9,4	1,7	11)	8,3				

¹⁾ Salzsäuregehalt 20 bis 22 Grad Baumé oder 32,1 bis 35,4 vH. — ²⁾ Ohne nähere Bezeichnung. — ³⁾ Auf 100 vH Salzsäuregehalt berechnet. — ⁴⁾ 20 Grad Baumé. — ⁵⁾ 18 Grad Baumé oder 28,14 vH. — ⁶⁾ Gesamtproduktionsmenge ohne Rücksicht auf den Salzsäuregehalt. — ⁷⁾ Absatz. — ⁸⁾ 1912. — ⁹⁾ 1921. — ¹⁰⁾ 1914. — ¹¹⁾ 1933: 9,5.

105. Gewinnung von Soda

(In 1 000 metrischen Tonnen) wf = wasserfrei, k = kristallisiert

Jahre	Däne- mark	Schweden	Polen		Rußland ²⁾ (UdSSR)	Spanien ³⁾	Italien		Vereinigte Staaten von Amerika				Japan				
	k		wf	k	wf		wf	k	wf	k	4)	5)					
1913	22,4	12,9	1)	23,0	159,9	.	3,2	6)	870,5	6)	62,9	6)	843,2	6)	15,4	6)	7,1
1927	20,3	8,7	.	88,0	10,4	171,4	38,0	185,0	7,3	1 848,7	.	50,1	1 790,9	.	61,0	.	23,1
1928	19,3	9,2	.	90,1	9,8	207,3	38,7	193,4	8,1	.	.	.	.	.	72,4	.	30,9
1929	20,4	9,6	.	100,1	11,4	230,0	48,7	199,8	9,1	2 433,3	.	52,5	2 346,2	.	93,4	.	43,6
1930	20,0	9,6	.	98,1	12,7	252,7	43,6	181,4	.	.	.	.	.	.	81,9	.	57,2
1931	20,7	9,1	.	81,5	10,7	272,0	46,6	181,2	.	2 064,2	.	44,0	1 986,1	.	71,2	.	93,2
1932	18,9	9,2	.	70,3	8,9	288,0	47,9	173,7	.	.	.	.	1 746,3	.	50,2	.	134,8
1933	.	.	.	46,4	8,6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	201,2

1) 1920. — 2) 1926—1930 Wirtschaftsjahre, endend 30. September. — 3) Nicht näher bezeichnet. — 4) Im Ammoniakverfahren erzeugt. — 5) Natürliche Natriumkarbonate aus Solen oder bergbaulich gewonnen. — 6) 1921.

106. Gewinnung von Ätzkalken

(In 1 000 metrischen Tonnen) F = in festem Zustande, L = in Lösung

Jahre	Ätznatron								Ätzkalk								
	Italien		Spanien	Schweden ¹⁾		Polen	Rußland (UdSSR)	Vereinigte Staaten von Amerika		Japan	Schweden ¹⁾		Polen				
	F	L		F	L			Ins- gesamt	durch Elektrolyse		F	L					
1913	4,0	6,9	.	0,2	.	3)	46,4	3)	216,4	3)	68,5	4)	4,4	.	0,1	.	.
1927	70,3	55,2	32,8	2,7	0,7	14,9	51,4	520,2	169,9	25,0	0,5	1,1	.	1,0	.	.	.
1928	67,6	48,9	35,8	1,7	0,6	16,5	55,8	.	.	28,1	0,3	0,8	.	1,4	.	.	.
1929	76,8	49,6	34,5	3,0	0,6	17,2	63,8	691,1	214,8	33,5	0,3	1,2	.	0,7	.	.	.
1930	66,7	48,4	38,9	3,5	0,8	16,0	67,1	.	.	32,9	0,6	1,3	.	.	.	.	.
1931	67,4	50,0	35,4	3,2	1,0	15,1	.	597,7	184,2	44,8	0,5	1,0	.	.	.	.	.
1932	64,8	46,2	33,2	2,9	1,6	14,5	.	539,8	163,3	71,3	0,4	1,2	.	.	.	.	.
1933	70,5	41,1	.	.	.	17,0	.	626,0	181,4	106,6	.	.	.	.	.	.	.

1) Auf 100 vH berechnet. — 2) 1912. — 3) 1921. — 4) 1914.

107. Gewinnung von Natriumsulfat

(In 1 000 metrischen Tonnen) wf = wasserfrei, k = kristallisiert (Glaubersalz)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Italien		Spanien		Schweden		Polen	Rußland (UdSSR)				Canada ³⁾	Vereinigte Staaten von Amerika			Japan ²⁾
		wf	k	2)	3)	wf	k		k	wf	k	3)		4)	5)	6)		7)
1913	7,2	16,8	5,8	.	0,3	4)	5,6	.	44,2	2,3	.	5,8	.	5) 119,5	5) 47,2	5) 4,5	5) 13,6
1927	109,1	13,6	9,4	7,9	9,1	5,1	1,5	14,2	29,8	1,2	12,9	99,7	5,1	189,2	48,5	20,9	34,2
1928	108,0	18,2	16,2	6,6	7,4	6,6	3,1	8,1	35,2	.	.	.	5,5	.	6,0	30,3	
1929	128,6	20,3	18,2	7,0	10,0	6,6	3,8	5,5	34,6	.	.	.	4,6	187,4	56,2	6,8	15,9
1930	155,3	18,6	9,9	6,8	0,0	5,5	3,8	8,6	42,0	.	.	.	2,9	.	29,6	16,1	
1931	115,0	18,0	.	5,4	0,0	5,6	3,5	7,7	.	.	.	.	6)	110,1	46,4	29,5	.
1932	118,9	13,9	.	5,8	0,0	5,2	4,1	6,7	.	.	.	.	8)	.	29,2	.	.

1) Glaubersalz aus Kaliwerken. — 2) Nicht näher bezeichnet. — 3) Natürliches Natriumsulfat, aus Solen oder bergbaulich gewonnen. — 4) Einschließlich Natriumbisulfat. — 5) 1921. — 6) Nur Wertangaben; 1931: 421; 1932: 272 (1 000 \$).

108. Gewinnung von Aluminiumverbindungen

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Schweden	Italien ¹⁾	Polen ¹⁾	Rußland (UdSSR)	Vereinigte Staaten von Amerika			Japan ¹⁾
					1)	2)	3)	
1913	5,8	4,3	.	.	4)	167,7	4)	12,2
1927	17,2	4,0	4,5	.	305,2	38,4	18,1	.
1928	20,4	3,8	5,1	17,5	312,3	39,7	22,6	.
1929	24,3	3,5	5,3	21,0	316,0	41,5	.	.
1930	26,5	4,8	5,6	22,0	308,6	35,8	.	.
1931	25,5	4,5	4,4	.	288,9	29,6	.	.
1932	27,6	3,8	4,5	.	257,7	26,0	.	.

1) Aluminiumsulfat und Alaune. — 2) Aluminiumsulfat. — 3) Sonstige Aluminiumverbindungen außer Sulfat, namentlich Aluminiumchlorid und Alaune. — 4) 1921.

109. Gewinnung von Kupfersulfat

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Frank- reich	Groß- britan- nien ²⁾	Italien	Span- ien	Ver. Staaten v. Amerika			
						in Kupfer- raffinerien	Ins- gesamt		
1913	5,8	26,0	76,8	44,5	3)	0,5	24,6	4)	12,3
1927	16,4	36,0	43,1	103,8	6,9	16,3	25,7	.	.
1928	19,8	37,5	48,6	121,8	8,0	20,2	.	.	.
1929	15,8	39,0	42,2	66,6	8,2	18,3	35,7	.	.
1930	14,6	40,0	43,0	70,4	6,7	16,8	31,8	.	.
1931	17,4	52,2	39,6	78,8	8,3	16,0	27,2	.	.
1932	16,1	45,0	48,3	87,7	8,2	11,3	22,7	.	.

1) Nur Hüttenproduktion. Nichtamtlich geschätzte Gesamtproduktion 1931: 31 000, 1932: 30 000. — 2) Ausfuhr. — 3) 1914. — 4) 1921. — 5) 1933: 106,6.

110. Gewinnung von Chlor, Brom und Jod (In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Chlor*) verflüssigt oder verdichtet				Brom und Brominhalt von Verbindungen **)		Jod							
	Ver. Staaten v. Amerika	Schweden	Spanien	Italien	Ver. Staaten v. Amerika	Frank- reich ²⁾	Groß- britann.	Frank- reich	Nor- wegen	Italien	Rußland (UdSSR)	Chile	Niederl. Indien ⁶⁾	Japan
1913	1) 34 459	.	.	141	323	.	4) 67	4) 42	4) 13	.	.	437	.	84
1927	5) 106 585	.	.	615	797	191	.	.	.	3,6	0,2	779	131	68
1928	.	.	.	709	982	297	58	89	7	4,6	0,4	995	149	70
1929	181 100	414	112	759	2 910	397	55	33	9	11,0	.	1 387	190	70
1930	.	693	195	983	3 839	565	58	98	10	18,6	13,0	84	203	64
1931	164 200	811	362	.	4 053	1 050	60	69	10	26,4	.	.	190	97
1932	.	1 388	582	.	4 598	.	60	63	10	29,6	57,0	.	204	103

*) Frankreich 1913: 10 000, 1929: 25 000. — **) Deutsches Reich 1913: 765; 1925 ff.: 1591 — 1383 — 1876. Großbritannien, Brom und Bromide zum Absatz 1930: 244, Rußland (UdSSR) 1926: 3, 1927: 45, 1932: 200. — 1) 1921. — 2) Ausschließlich des in der Zelluloseindustrie erzeugten und verbrauchten Chlors. — 3) Produktion der elässischen Kaligruben 1926: 24, 1932: 307. — 4) 1911 bis 1913 i. D. — 5) 1931/32. — 6) Jodkupfer mit etwa 50 vH Jodgehalt. — 7) 1933: 183. — 8) 1933: 4 500.

111. Gewinnung verdichteter oder verflüssigter Gase*)

Jahre	Sauerstoff							Wasserstoff						
	Schweden	Italien	Polen		Canada	Vereinigte Staaten von Amerika	Japan	Schweden	Italien	Polen		Canada	Vereinigte Staaten von Amerika	
			insgesamt	Ostoberschlesien ²⁾						insgesamt	Ostoberschlesien			
1 000 kg							1 000 Kubikmeter							
1913	178	437	.	.	.	³⁾ 30 010	.	0,2	8	.	.	.	³⁾ 2 806	
1927	1 269	7 648	1 975	715	.	66 823	3 928	1,3	903	.	123	.	2 937	
1928	1 439	8 138	2 863	946	3 927	.	5 663	1,3	724	.	171	1 260	.	
1929	2 056	9 391	2 252	1 123	4 702	88 915	.	1,7	644	6 351	147	1 293	5 885	
1930	2 060	8 186	2 179	922	4 316	.	.	2,5	280	9 328	142	1 175	.	
1931	2 020	7 375	1 617	.	3 398	57 850	.	4,1	345	.	.	1 008	13 870	
1932	1 979	7 985	1 609	.	2 629	.	.	4,5	222	.	.	841	.	

Jahre	Kohlensäure							Schweflige Säure			Acetylen				
	Italien	Polen	Finnland	Schweden	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika	Japan	Deutsches Reich ¹⁾	Vereinigte Staaten von Amerika	Schweden	Finnland	Polen	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika	
															1 000 Kilogramm
1913	1 325	.	205	907	.	³⁾ 24 773	⁴⁾ 102	³⁾ 834	80	.	.	.	³⁾ 8 236		
1927	3 700	1 425	365	1 124	.	33 722	558	17 618	4 991	494	111	26	19 325		
1928	3 925	2 725	372	1 104	2 510	.	786	18 660	.	590	142	42	1 057		
1929	3 563	3 153	424	1 244	3 093	62 111	.	19 052	7 984	641	153	181	1 302		
1930	4 056	2 991	436	1 426	3 008	.	.	15 033	.	669	.	217	1 251		
1931	3 995	2 853	351	1 443	2 467	68 900	.	15 714	7 250	651	154	169	1 048		
1932	3 572	2 094	358	1 471	2 748	.	.	13 843	.	714	154	176	984		

*) Volumetrische Angaben beziehen sich auf die Menge der verdichteten oder verflüssigten Gase unter Normalverhältnissen des Druckes und der Temperatur. — ¹⁾ Verflüssigte Mengen. — ²⁾ Aus Eisenhütten und elektrochemischen Betrieben. — ³⁾ 1921. — ⁴⁾ 1920.

112. Gewinnung von Kohlenteerfarbstoffen (In 1000 Kilogramm)

Nach »U. S. Census of Dyes« u. a.

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Großbritannien	Frankreich	Schweiz ²⁾	Italien ³⁾	Rußland (UdSSR)	Vereinigte Staaten von Amerika	Japan
1913	140 000	4 134	1 000	10 000	³⁾ 2 023	.	3 000	2 000
1927	74 800	17 940	14 015	10 205	6 150	.	43 182	7 646
1928	74 800	23 115	15 603	10 821	6 985	11 000	43 828	8 373
1929	75 000	25 304	16 431	11 044	7 400	12 643	50 540	7 796
1930	70 000	19 319	15 950	9 090	5 834	15 911	39 227	7 855
1931	67 000	22 054	13 000	9 350	5 245	16 287	37 887	9 660
1932	.	22 399	.	.	5 990	23 788	32 328	14 043
1933	.	24 015	.	.	6 200	.	45 767	15 973

¹⁾ Nichtamtlich. — ²⁾ Schätzung. — ³⁾ 1920.

113. Gewinnung von Opium und Morphium (In Kilogramm)

Nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations, Genève u. and.

Jahre	Rohopium ¹⁾												
	Türkei		Jugoslawien	Bulgarien	Griechenland	Rußland (UdSSR): Turkestan	Vorderindien				Persien	Japan	Korea (Chosen)
	insgesamt	Bezirk Smyrna					insgesamt	Brit. Indien	Pendschab	Ind. Staaten Malvaopium			
1913	350 000	220 000	.	108	.	43 000	²⁾ 1 007 785	.	.	.	³⁾ 600 000	111	.
1927	231 000	166 000	55 000	4 007	430	43 000	743 759	402 905	2 298	338 556	⁴⁾ 350 685	5 933	769
1928	330 000	220 000	205 000	7 038	3 400	36 500	430 000	263 454	1 768	164 778	594 000	12 822	808
1929	190 000	174 000	38 000	241	200	61 200	444 600	267 202	.	.	658 300	11 715	1 500
1930	641 000	262 000	140 000	4 841	1 000	102 300	494 500	265 411	.	.	556 600	7 900	1 300
1931	345 000	320 000	50 000	3 471	.	.	.	250 000	.	.	⁴⁾ 215 000	.	.

Jahre	Morphin und Morphinsalze												
	Insgesamt ¹⁾							Auf Morphinderivate weiterverarbeitet					
	Deutsches Reich	Großbritannien	Frankreich	Schweiz	Italien	Ver. Staaten v. Amerika	Britisch Indien ²⁾	Japan	Korea (Chosen)	Deutsches Reich	Großbritannien	Schweiz	Japan u. Korea
1925	14 000	6 761	1 370	.	72	³⁾ 3 001	1 887	1 564	14	6 900	3 529	.	125
1926	20 700	5 762	2 000	8 038	54	³⁾ 2 938	1 977	1 617	23	15 700	2 993	6 276	815
1927	12 800	5 239	2 300	3 757	49	³⁾ 2 971	156	1 266	104	9 700	2 680	.	517
1928	19 120	4 386	7 728	2 246	59	³⁾ 3 086	.	43	13	14 129	2 483	2 123	840
1929	24 000	5 454	12 141	4 140	69	8 374	.	43	1 075	.	3 359	.	.
1930	10 555	2 383	12 495	1 844	29	5 373	.	65	1 085	156	.	839	.
1931	.	1 293	.	.	.	.	.	1 074	.	.	279	.	.

¹⁾ Für China schwanken die Schätzungen für 1908 um 20 000 t, 1920 bis 1922 um 2 000 bis 5 000 t, 1924 um 15 000 t. — ²⁾ Finanzjahr 1915/1916. — ³⁾ 1909. — ⁴⁾ Ausfuhr. — ⁵⁾ Für Niederlande wurden für 1927 und 1930 berichtet: 17 und 34. — ⁶⁾ Absatz der Produzenten ausschließlich der im eigenen Betriebe verarbeiteten Mengen. — ⁷⁾ Unter der Produktion war Rohmorphin 1925 ff.: 1817 — 1863 — 127.

114. Gewinnung von entkörnter Baumwolle

Nach »Annuire International de Statistique Agricole, Rom

Länder	Jahres- durchschnitt 1909/10 bis 1913/14	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33
		1000 Doppelzentner						
Europa								
Bulgarien	2) 3) 1,1	5,0	7,5	7,0	9,1	8,1	9,0	13,0
Griechenland	3) 4) 27,4	38,5	27,3	32,3	33,1	35,0	29,6	47,7
Spanien	—	7,3	5,5	6,9	10,1	16,1	8,0	10,6
Asien								
Britisch Indien	7 7 770,0	9 115,0	10 819,0	10 490,7	9 512,7	9 481,9	7 302,8	8 193,7
China	4 825,2	3 774,0	4 064,0	5 343,6	4 590,0	5 325,0	3 870,0	4 900,0
Cypern	4,3	7,8	3,8	3,9	6,4	8,7	5,2	2,0
Irak	—	6,4	3,3	9,4	8,6	5,7	1,8	0,7
Indochina	—	16) 6,7	11,0	13,4	17,6	17) 14,0	18) 10,8	14,5
Japan	7,7	2,4	2,4	2,0	1,6	1,5	1,3	—
Korea (Chosen)	42,0	309,4	288,9	325,0	301,3	323,9	218,9	294,2
Persien 14)	240,3	185,5	162,6	198,9	146,7	102,4	224,9	—
Rußland (UdSSR) 9)	1 962,0	1 807,3	2 370,0	2 545,0	2 700,0	3 400,0	4 000,0	—
Syrien und Libanon	—	17,6	20,8	9,4	31,2	26,9	36,9	11,4
Türkei	3) 8) 221,4	210,0	116,7	245,6	219,3	160,4	196,8	61,2
Afrika								
Ägypten	3 149,8	3 438,0	2 734,9	3 624,8	3 832,9	3 718,1	2 856,1	2 226,7
Algerien	10) 3,0	17,2	7,4	13,6	16,9	11,6	2,9	0,4
Belgisch Kongo	—	48,9	59,8	66,9	73,5	145,2	86,7	—
Englisch-ägyptischer Sudan	31,3	284,0	242,5	309,7	288,6	215,6	461,3	264,1
Nigeria	6) 20,1	49,8	38,0	58,3	79,7	34,2	11,4	41,1
Nyassaland	6) 10,9	9,0	5,1	8,1	11,1	16,9	7,6	8,4
Süd-Rhodesia	—	1,0	0,2	0,5	2,5	3,5	0,8	—
Südafrikanische Union 12)	0,2	18,6	20,0	17,6	29,4	14,7	6,1	4,8
Tanganyika (Mandat)	6) 14) 17,3	44,1	29,0	59,8	50,4	42,0	20,6	28,4
Togo (französische Zone) 14)	—	5,0	16,6	15,4	20,5	19,1	14,2	12,8
Uganda	—	44,1	239,0	251,3	370,2	254,3	342,8	376,2
Amerika								
Verein. Staaten v. Amerika	28 258,2	38 978,0	28 088,6	31 390,5	32 142,8	30 206,1	37 066,2	28 189,5
Britisch Westindien	11,1	9,7	6,7	6,5	10,1	12,7	6,3	—
Haiti 14)	20,1	49,0	44,3	47,5	51,2	41,7	63,1	—
Mexiko	6) 437,0	780,2	388,6	603,8	533,4	384,9	455,8	220,2
Argentinien	6) 6,4	131,0	220,0	287,0	326,1	300,5	366,9	350,0
Brasilien	11) 907,1	1 049,9	1 056,0	1 195,5	1 264,4	1 021,5	1 207,9	753,7
Kolumbien	6) 12,1	54,0	24,3	20,6	—	—	—	—
Paraguay	12) 0,2	18,4	—	27,3	36,0	40,0	34,2	—
Peru	12) 260,8	533,7	532,5	486,8	655,9	587,0	507,0	525,7
Ozeanien								
Australischer Staatenbund ..	—	0,2	9,6	16,7	10,9	23,2	20,7	8,5
Neue Hebriden 14)	10) 1,2	5,1	5,6	3,3	3,4	5,4	3,9	1,9
Weit 20)	48 000	60 950	51 630	58 060	57 440	56 250	59 630	51 100

1) In den gegenwärtigen Grenzen. — 2) 1914/15. — 3) In den alten Grenzen. — 4) 1911/12. — 5) 1915/16. — 6) 1910/11 bis 1913/14. — 7) 1916/17 bis 1918/19. — 8) 1910/11. — 9) Turkestan, Transkaukasien, Chiwa und Buchara. — 10) 1909/10, 1912/13 und 1913/14. — 11) 1911/12 bis 1913/14. — 12) 1914/15 bis 1918/19. — 13) 1911/12 bis 1913/14. — 14) Anfuhr einschließlich nicht entkörnter Baumwolle auf entkörnte umgerechnet. — 15) 1910/11, 1911/12 und 1913/14. — 16) Annam und Kambodscha. — 17) Ohne Kambodscha. — 18) Ohne Cochinchina und Tonkin. — 19) Einschließlich Swaziland. — 20) Einschließlich der hier nicht aufgeführten Länder.

115. Bestand an Baumwollspindeln

Nach »International Cotton Bulletin«, Manchester

Länder	Spindelzahl ¹⁾ (in 1000 Stück) laut Schätzung am					Länder	Spindelzahl ¹⁾ (in 1000 Stück) laut Schätzung am				
	31. Aug. 1913	31. Juli					31. Aug. 1913	31. Juli			
		1930	1931	1932	1933			1930	1931	1932	1933
Europa	99 505	103 888	102 712	101 417	98 140	Spanien	2 000	1 875	2 070	2 070	2 070
davon:						Tschechoslowakei	—	3 636	3 638	3 622	3 627
Deutsches Reich	11 186	11 070	10 591	10 233	9 850	Ungarn	—	199	190	217	256
Belgien	1 492	2 172	2 164	2 156	2 087	Asien	9 393	19 808	20 491	21 395	22 300
Dänemark	89	99	99	100	100	davon:					
Finnland	222	262	262	263	263	China	1 009	3 829	4 054	4 285	4 585
Frankreich	7 400	10 250	10 350	10 144	10 144	Indien	6 084	8 907	9 125	9 312	9 506
Großbritannien ..	55 652	55 207	54 246	51 891	49 001	Japan	2 300	7 072	7 312	7 798	8 209
Italien	4 600	5 342	5 397	5 384	5 338	Amerika	34 260	38 850	37 433	36 474	35 586
Niederlande	479	1 167	1 215	1 213	1 224	davon:					
Norwegen	74	60	58	56	58	Canada	855	1 277	1 276	1 245	1 240
Österreich	3) 4 909	817	768	767	758	V. St. v. Amerika	31 505	34 031	32 676	31 709	30 894
Polen	1 322	1 554	1 555	1 706	1 818	Mexiko	700	767	791	830	832
Portugal	480	503	503	453	446	Brasilien	1 200	2 775	2 690	2 690	2 620
Rußland (UdSSR) 2)	7 668	7 612	7 612	9 200	9 200	Übrige Länder	291	1 562	1 642	1 718	1 729
Schweden	534	617	613	596	595	Weit	143 449	164 108	162 278	161 002	157 755
Schweiz	1 398	1 446	1 381	1 346	1 303						

1) Nur Spinnspindeln, d. h. Rohbaumwolle verarbeitende, keine Zwirn- und Abfallspindeln. — 2) Rußland ausschließlich Polen und Finnland. — 3) Österreich einschließlich Tschechoslowakei.

116. Verbrauch von Baumwolle

Nach »International Cotton Bulletin«, Manchester

Länder	Gesamtverbrauch an Baumwolle			Hierunter											
				amerikanische		ostindische		ägyptische		brasilianische u. a.					
	im Jahr, endend am														
	31. Aug. 1913	31. Juli 1932	31. Juli 1933	31. Aug. 1913	31. Juli 1932	31. Juli 1933	31. Aug. 1913	31. Juli 1932	31. Juli 1933	31. Aug. 1913	31. Juli 1932	31. Juli 1933	31. Aug. 1913	31. Juli 1932	31. Juli 1933
1 000 Ballen ¹⁾															
Europa	12 621	8 666	8 923	8 420	4 685	5 236	881	910	726	787	781	743	2 533	2 290	2 218
Deutsches Reich ..	1 728	1 196	1 212	1 312	863	923	231	129	96	109	94	103	76	110	90
Belgien	257	303	303	171	145	163	82	97	85	1	5	5	3	56	50
Dänemark	25	25	29	24	23	27	—	—	—	—	—	—	1	2	2
Finnland	34	32	31	34	31	30	—	—	—	—	—	1	—	1	—
Frankreich	1 010	892	1 099	806	571	766	95	152	162	80	104	111	29	65	60
Großbritannien ..	4 274	2 386	2 248	3 667	1 342	1 400	53	183	126	393	301	301	161	560	421
Italien	789	793	861	570	559	677	175	144	103	19	62	65	25	28	16
Niederlande	86	154	156	68	122	126	12	24	24	—	—	—	6	8	6
Norwegen	11	9	11	9	9	11	1	—	—	—	—	—	1	—	—
Österreich	²⁾ 837	104	81	³⁾ 627	77	61	⁴⁾ 154	14	7	⁵⁾ 33	6	7	⁶⁾ 23	7	6
Polen	414	194	257	125	166	228	15	11	3	15	12	17	259	5	9
Portugal	75	53	71	60	38	47	1	—	2	1	2	3	13	13	19
Rußland (UdSSR) ²⁾	2 509	1 520	1 613	³⁾ 487	—	30	⁴⁾ 21	55	43	⁵⁾ 87	75	30	⁶⁾ 1 914	1 390	1 510
Schweden	115	110	101	110	106	99	3	2	—	—	2	2	2	—	—
Schweiz	99	87	90	65	41	50	4	7	8	29	34	30	1	5	2
Spanien	358	403	396	285	285	298	34	51	44	20	49	41	19	18	13
Tschechoslowakei .	—	344	287	—	266	234	—	34	20	—	24	19	—	20	14
Ungarn	—	61	77	—	41	66	—	7	3	—	11	8	—	2	—
Asien	⁴⁾ 3 765	7 723	8 136	⁴⁾ 519	2 636	2 655	⁴⁾ 3 073	3 834	3 455	⁴⁾ 17	120	104	⁴⁾ 156	1 133	1 922
China	—	2 254	2 601	—	883	748	—	421	191	—	8	16	—	942	1 646
Indien	2 177	2 700	2 635	94	190	135	2 081	2 296	2 268	1	63	35	1	151	197
Japan	1 588	2 769	2 900	425	1 563	1 772	992	1 117	996	16	49	53	155	40	79
Amerika	6 565	5 668	6 902	5 677	4 938	6 189	212	21	16	136	61	64	540	648	633
Canada	113	196	174	113	188	169	—	—	—	8	5	—	—	—	—
Ver. St. v. Amerika ²⁾	5 786	4 847	6 109	5 553	4 747	6 003	67	21	16	134	53	58	32	26	32
Mexiko	158	160	166	11	3	17	145	—	—	2	—	1	—	157	148
Brasilien	508	465	453	—	—	—	—	—	—	—	—	—	508	465	453
Übrige Länder	—	265	391	—	60	90	—	23	23	—	18	23	—	164	255
Welt	⁴⁾ 22 951	22 322	24 352	⁴⁾ 14 616	12 319	14 170	⁴⁾ 4 166	4 788	4 220	⁴⁾ 940	980	934	⁴⁾ 3 229	4 235	5 028

¹⁾ Ohne Rücksicht auf das Gewicht. — Das Reingewicht eines Ballens beträgt bei amerikanischer Baumwolle ungefähr 230 kg, bei indischer 180 kg, bei ägyptischer 340 kg und bei den übrigen Sorten 135 kg. — ²⁾ Österreich einschließlich Tschechoslowakei. — ³⁾ Rußland ausschließlich Polen und Finnland. — ⁴⁾ Ohne China. — ⁵⁾ Ausschließlich Linters; an Linters wurden 1912/13: 803 000, 1931/32: 637 000, 1932/33: 761 000 Ballen verbraucht.

117. Bestand an mechanischen Baumwollwebstühlen

Nach »International Cotton Bulletin«, Manchester

Länder	Webstühle			Länder	Webstühle		
	1913	1930	1933		1913	1930	1933
Europa	1 875 103	1 914 326	1 846 680	Asien	120 622	400 534	515 489
davon:				davon:			
Deutsches Reich	¹⁾ 230 200	224 077	222 500	China ²⁾	5 852	29 582	44 000
Belgien	³⁾ 24 000	54 385	54 800	Indien ³⁾	94 136	179 682	189 678
Frankreich	108 000	200 100	198 200	Japan	⁷⁾ 20 634	⁸⁾ 188 466	277 343
Großbritannien	805 452	692 899	587 964	Amerika	804 080	842 184	766 065
Italien	140 000	146 500	146 500	davon:			
Niederlande	39 800	54 839	55 960	Canada	30 674	21 618	25 487
Österreich	³⁾ 170 000	13 915	13 078	Ver. St. v. Amerika ..	696 387	698 955	613 633
Ungarn	—	12 060	12 500	Mexiko	27 019	31 440	33 197
Polen	31 000	41 086	38 611	Brasilien	50 000	77 946	81 892
Rußland (UdSSR) ..	213 179	159 100	⁴⁾ 250 000	Übrige Länder	7 049	1 734	1 755
Schweden	12 442	18 643	16 103	Welt	2 806 854	3 158 778	3 129 969
Schweiz	21 555	23 835	23 096				
Spanien	55 000	81 035	66 586				
Tschechoslowakei ..	—	125 000	104 591				

¹⁾ Nach W. Rieger »Verzeichnis der im Deutschen Reiche laufenden Spindeln und Webstühle«, Stuttgart 1913: 286 003. — ²⁾ Nach anderer Angabe: 32 184. — ³⁾ Einschließlich Ungarn und Tschechoslowakei. — ⁴⁾ Schätzung. — ⁵⁾ Jede chinesische Familie von einigem Ansehen besitzt einen Handwebstuhl. — ⁶⁾ Die Zahl der Handwebstühle wird für 1927 auf 2 500 000 geschätzt. — ⁷⁾ Nur Webstühle in Spinnwebereien. — ⁸⁾ Ende 1928 waren außerdem 98 520 Handwebstühle vorhanden.

118. Herstellung von Baumwollgarnen und Baumwollgeweben

Länder	Jahre	Baumwollgarn			Länder	Jahre	Baumwollgewebe			
		1 000 metrische Tonnen	1 000 metrische Tonnen	Millionen Meter			1 000 metrische Tonnen	1 000 metrische Tonnen	Millionen Meter	
Deutsches Reich....	1925	316,0	.	.	Italien	1913	175,6	.	—	
	1927	365,5	.	.		1930	184,0	²⁾ 114,0	—	
	1928	354,5	.	.		1931	153,4	²⁾ 99,8	—	
Großbritannien	1912	899,4	.	²⁾ 7 361	1932	169,1	²⁾ 100,8	—		
	1924	632,8	²⁾ 525,7	¹⁾²⁾ 5 111	1933	190,8	²⁾ 117,3	—		
	1930	475,0	²⁾ 344,9	¹⁾²⁾ 2 907	Britisch Indien und Indische Staaten..	1913	309,8	.	—	
	Belgien	1913	45,4	.		—	1930	393,4	²⁾ 267,8	—
1929		68,8	61,4	—		1931	436,3	²⁾ 304,9	—	
1932		44,5	37,1	—		1932	461,0	²⁾ 315,2	—	
1933		46,4	38,0	—	Frankreich	1913	243,0	.	1 310,0	
Dänemark	1913	5,1	5,8	—		1929,1	—	—	1 238,6	
	1930	5,4	4,0	—		1928	244,6	.	1 268,6	
	1931	5,8	4,0	—		Rußland (UdSSR) ..	1913	271,0	.	²⁾ 2 575,2
	1932	6,2	4,3	—	1930		261,6	.	²⁾ 2 415,7	
Schweden	1913	18,5	12,6	—	1931		281,7	.	²⁾ 2 437,7	
	1930	21,4	15,7	—	1932		169,1	.	²⁾ 2 720,0	
	1931	19,0	14,1	—	Japan ⁶⁾	1913	275,4	.	381,0	
	1932	23,7	18,1	—		1930	458,1	.	1 269,6	
1929	1,7	2,2	—	1931		465,8	.	1 284,4		
1930	1,9	2,5	—	1932		509,9	.	1 401,6		
Norwegen	1931	1,5	1,9	—	1933	562,4	.	1 530,6		
	1932	2,2	3,2	—	Griechenland	1929	8,2	.	20,6	
	Estland	1930	4,8	2,9		—	1930	9,4	.	24,0
		1931	2,9	2,2		—	1931	10,1	.	23,7
1932		2,8	1,9	—		Niederlande	1930	49,2	.	.
Finnland		1928	8,2	6,4	—		1931	43,5	.	.
	1930	6,7	5,0	—	1932		32,7	.	.	
	1931	6,5	5,0	—	Canada		1927	12,0	.	⁷⁾ 268,7
	1932	6,7	4,9	—		1928	12,7	.	⁷⁾ 251,8	
Polen	1929	²⁾ 50,5	²⁾ 36,3	—		1930	7,9	.	⁷⁾ 219,8	
	1930	²⁾ 46,6	²⁾ 32,6	—		Vereinigte Staaten von Amerika	1928	.	.	⁸⁾ 6 528,1
	1931	²⁾ 45,2	²⁾ 29,1	—	1929		²⁾ 1 309,8	.	⁸⁾ 6 862,6	
	1932	²⁾ 43,0	²⁾ 24,2	—	1930		.	.	⁸⁾ 5 270,5	
1933	²⁾ 49,6	.	—	1931	.		.	⁸⁾ 5 970,3		
					1932	.	.	⁸⁾ 5 389,0		

¹⁾ Außerdem in Mill. qm 1924: 5 039; 1930: 2 842. — ²⁾ Einschließlich baumwollgemischter Gewebe. — ³⁾ Außerdem Abfallgarn 1929: 16,4; 1930: 13,8; 1931: 9,8; 1932: 11,2. — ⁴⁾ Dazu Gewebe aus Abfallgarn 1929: 8,1; 1930: 7,6; 1931: 5,9; 1932: 6,2. — ⁵⁾ Rohgewebe. — ⁶⁾ Erzeugung der Japanese Cotton Association (etwa 90 vH der Gesamtproduktion). — ⁷⁾ Nur die im Längenausmaß erfaßten Mengen. — ⁸⁾ Außer 9,2 Baumwollgarn zu Näh-, Stopf-, Strick-, Häkel- und Stickgarnen. — ⁹⁾ In Mill. qm; darunter Mischgewebe aus Baumwolle mit Seide und aus anderen Pflanzenfasern mit Seide.

119. Herstellung von Wollgarnen und Wollgeweben*)

Länder	Jahre	Wollgarn			Länder	Jahre	Wollgewebe		
		1 000 metrische Tonnen	1 000 metrische Tonnen	Millionen Meter			1 000 metrische Tonnen	1 000 metrische Tonnen	Millionen Meter
Deutsches Reich ¹⁾ ..	1925	53,6	.	.	Norwegen	1929	²⁾ 3,0	²⁾ 2,9	—
	1927	61,2	.	.		1930	²⁾ 3,1	²⁾ 2,9	—
	1928	61,7	.	.		1931	²⁾ 2,8	²⁾ 2,5	—
Frankreich	1913	88,0	55,0	—	1932	²⁾ 3,7	²⁾ 3,2	—	
	1926/27	106,7	73,6	—	Großbritannien	1907	²⁾ 202,3	—	²⁾³⁾ 416,0
Niederlande	1928	4,4	.	—		1912	²⁾ 256,3	—	²⁾³⁾ 440,0
	1930	4,7	.	—		1924	²⁾ 251,5	—	²⁾³⁾⁴⁾ .
	1931	4,3	.	—		1930	²⁾ 175,1	—	²⁾³⁾⁴⁾ .
	1932	4,1	.	—	Rußland (UdSSR) ..	1926	36,3	—	²⁾ 73,2
Polen	1929	²⁾ 29,8	²⁾ 11,7	—		1929	64,2	—	²⁾ 109,8
	1930	²⁾ 23,2	²⁾ 8,6	—		1931	73,3	—	²⁾ 122,6
	1931	²⁾ 25,3	²⁾ 7,1	—		Griechenland	1928	.	—	4,0
	1932	²⁾ 21,2	²⁾ 6,0	—	1929		0,5	—	3,4
Finnland	1928	3,1	2,0	—	1930		0,4	—	3,8
	1929	2,6	1,7	—	1931		0,4	—	3,7
	1930	2,0	1,7	—	Japan	1926	21,3	—	⁷⁾ 180,9
	1931	2,0	1,6	—		1928	27,4	—	⁷⁾ 205,2
1932	2,7	2,0	—	1930		25,0	—	⁷⁾ 197,8	
Dänemark	1928	1,4	²⁾ 2,0	—		1931	31,8	—	⁷⁾ 215,2
	1930	1,4	²⁾ 2,1	—	Australischer Staatenbund	1928/29	2,8	—	²⁾ 15,2
	1931	1,8	²⁾ 1,9	—		1929/30	3,5	—	²⁾ 14,5
	1932	2,2	²⁾ 2,2	—		1930/31	2,6	—	²⁾ 15,8
Schweden	1928	10,5	²⁾ 8,0	—		1931/32	4,3	—	²⁾ 22,8
	1930	10,2	²⁾ 8,4	—	Vereinigte Staaten von Amerika	1925	.	²⁾ 151,6	—
	1931	8,7	²⁾ 7,1	—		1927	.	²⁾ 145,0	—
	1932	9,6	²⁾ 7,9	—		1929	.	²⁾ 143,4	—

*) Aus Schafwolle und anderer tierischer Wolle. — ¹⁾ Spinnergebnis der Kammgarnspinnereien an eindrühtigem Kammgarn, auch gemischt mit anderen Spinnstoffen. — ²⁾ Kamm-, Streich- und Abfallgarn. — ³⁾ Außerdem halbvolle Gewebe 1929: 7,4; 1930: 5,8; 1931: 6,2; 1932: 4,3. — ⁴⁾ Einschließlich halbwohler Gewebe. — ⁵⁾ Kamm- und Streichgarn. — ⁶⁾ Ohne Decken, Teppiche und Schals. — ⁷⁾ Außerdem Decken in Mill. Stck. 1926: 1,2; 1930: 0,9; 1931: 1,2. — ⁸⁾ 398,0 Mill. qm. — ⁹⁾ 287,5 Mill. qm.

120. Gewinnung von Wolle (Roh- [Schweiß-] Wolle)

(In 1 000 metrischen Tonnen) Nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations«, Genf

Länder	Durchschn. 1909-1913	1927	1928	1929	1930	1931	1932	Länder	Durchschn. 1909-1913	1927	1928	1929	1930	1931	1932
Europa ^{1) 2)}	267,6	230,0	229,5	223,4	220,0	222,0	223,0	Persien.....	.	21,8	22,2	20,4	20,4	22,2	.
Deutsches Reich.....	19,9	16,0	15,3	14,5	14,7	14,7	14,3	Syrien und Libanon ⁴⁾	4,9	5,9	6,1	2,6	2,9	.
Belgien.....	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	.	.	Türkei.....	.	21,6	19,2	16,1	16,7	18,7	18,7
Bulgarien.....	13,2	9,7	9,6	9,6	8,9	9,0	.	Afrika.....	101,3	165,6	172,3	187,4	180,7	174,3	190,0
Dänemark.....	1,6	0,5	0,5	0,5	.	.	.	Ägypten ⁴⁾	1,7	1,8	2,2	1,0	1,6	0,9
Estland.....	0,6	0,9	0,9	0,7	0,7	0,7	0,8	Algerien.....	16,0	16,5	16,7	21,4	22,4	12,7	17,8
Finnland.....	2,4	1,3	1,3	0,9	0,9	0,9	0,9	Frz. Marokko.....	4,4	9,4	9,8	10,8	9,8	8,1	9,1
Frankreich.....	37,0	21,6	21,4	20,9	20,9	20,3	19,7	Tunis.....	1,1	1,3	1,5	1,7	2,0	2,4	5,8
Griechenland.....	3) 9,1	5,0	5,4	4,6	5,2	6,6	6,7	Südafrik. Union ⁵⁾	71,5	125,2	130,2	138,8	135,6	139,7	146,1
Großbritannien.....	61,7	50,8	50,8	49,9	49,4	50,3	53,1	Nord-Amerika.....	148,3	170,4	183,1	190,9	205,9	218,2	206,7
Irischer Freistaat.....	8,1	8,2	8,4	8,6	8,8	8,8	8,9	Canada.....	6,0	8,5	8,9	9,2	9,5	9,3	9,3
Island ⁴⁾	0,9	0,7	0,7	0,8	0,3	1,0	.	Vereinigte Staaten von Amerika.....	142,3	161,8	174,1	181,6	196,3	208,8	197,3
Italien.....	23,1	14,5	14,5	14,0	.	.	.	Mittel-Amerika (Mexiko).....	3,8	3,0	2,4	1,5	1,5	1,5	.
Jugoslawien.....	16,1	12,6	12,3	12,2	12,3	12,6	13,4	Süd-Amerika.....	243,1	261,0	262,0	262,9	271,6	241,4	257,0
Lettland.....	1,2	1,6	1,5	1,5	1,5	1,5	1,6	Argentinien ⁷⁾	150,7	158,3	160,1	150,6	160,6	155,1	162,8
Litauen.....	1,7	1,7	1,9	1,6	1,5	1,6	.	Bolivien.....	.	1,4	1,4	1,9	.	.	.
Niederlande.....	1,6	1,2	1,2	1,2	.	.	.	Brasilien.....	15,9	13,5	13,8	14,1	14,3	14,5	.
Norwegen.....	2,6	2,5	2,5	2,4	2,5	2,5	2,7	Chile.....	8,0	12,9	12,7	12,3	12,1	13,4	14,7
Österreich.....	0,6	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	.	Falkland-Inseln ⁴⁾	2,2	1,8	1,8	1,9	1,7	1,8	1,8
Polen.....	6,1	4,0	4,4	4,7	4,4	4,5	4,5	Peru.....	3,7	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5
Portugal.....	2,7	1,8	2,1	2,3	2,7	2,8	.	Uruguay.....	60,4	64,9	64,0	73,9	74,8	48,5	54,4
Rumänien.....	20,7	25,9	25,6	24,2	23,8	24,7	25,2	Ozeanien.....	404,3	521,7	562,6	549,1	536,7	584,9	597,1
Schweden.....	1,5	0,9	0,9	0,9	0,9	0,8	.	Australischer Staatenbund ⁸⁾	322,7	402,8	439,2	425,3	413,7	456,6	466,3
Schweiz.....	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	.	Neuseeland ⁷⁾	81,6	118,9	123,4	123,8	123,0	128,3	130,8
Spanien.....	32,4	38,5	38,5	37,8	36,5	35,2	36,5	Welt.....	1 392,5	1 659,3	1 738,8	1 732,9	1 678,2	1 670,0	1 670,0
Tschechoslowakei.....	2,6	1,2	1,2	1,0	1,0	0,9	.	¹⁾ Die Durchschnittszahlen beziehen sich auf das gegenwärtige Gebiet der europäischen Staaten. — ²⁾ Europa ohne Rußland (UdSSR). — ³⁾ Einschließlich Ziegenwolle. — ⁴⁾ Ausfuhr. — ⁵⁾ Seit 1926 ohne die Wolle geschlachteter Schafe, jedoch einschließlich etwas Kamelhaar. — ⁶⁾ Einschließlich einiger britischen Kolonien und Mandatsgebiete. — ⁷⁾ Jahre endend 30. 9. — ⁸⁾ Jahre endend 30. 6. des folgenden Jahres.							
Ungarn.....	7,6	6,0	5,9	5,9	5,5	5,4	4,2	Asien.....	79,1	139,8	149,1	139,0	123,0	130,8	.
Rußland (UdSSR) ²⁾	145,0	167,8	177,8	178,7	138,8	99,3	63,5	China ⁴⁾	16,9	32,1	42,1	36,7	25,7	29,3	.
Indien.....	4) 29,5	45,0	45,0	45,0	45,0	45,0	45,0	Rußland (UdSSR) ²⁾	145,0	167,8	177,8	178,7	138,8	99,3	63,5

¹⁾ Die Durchschnittszahlen beziehen sich auf das gegenwärtige Gebiet der europäischen Staaten. — ²⁾ Europa ohne Rußland (UdSSR). — ³⁾ Einschließlich Ziegenwolle. — ⁴⁾ Ausfuhr. — ⁵⁾ Seit 1926 ohne die Wolle geschlachteter Schafe, jedoch einschließlich etwas Kamelhaar. — ⁶⁾ Einschließlich einiger britischen Kolonien und Mandatsgebiete. — ⁷⁾ Jahre endend 30. 9. — ⁸⁾ Jahre endend 30. 6. des folgenden Jahres.

121. Gewinnung von Seidenkokons (In metrischen Tonnen)

Jahre	Japan	Korea (Chosen)	China ¹⁾	Frankreich	Spanien	Italien	Griechenland	Türkei	Bulgarien	Ungarn	Jugoslawien	Syrien u. Libanon	Rußland (UdSSR)
1913	1) 156 073	1) 716	5) 103 501	4 423	1) 1 288	1) 45 327	1) 3 700	4) 15 024	1 650	1) 1 485	2) 378	—	2) 6) 10 443
1929	382 850	15 453	121 106	2 536	879	53 349	2 527	1 825	2 375	524	1 258	3 551	15 300
1930	399 238	17 698	92 102	1 827	710	52 734	1 884	1 601	2 265	772	1 272	3 650	18 565
1931	364 022	18 432	82 085	997	526	34 459	1 690	1 381	1 110	494	778	2 760	20 000
1932	335 771	18 904	47 324	987	544	38 246	2 016	1 700	1 304	613	—	1 730	—
1933	379 676	21 293	—	942	460	34 454	—	2 200	1 364	—	—	1 800	—

¹⁾ Durchschnittsproduktion 1909 bis 1913. — ²⁾ Früheres Gebiet. — ³⁾ Gegenwärtiges Gebiet. — ⁴⁾ Altes ottomanisches Reich ohne Libanon, Durchschnittsproduktion 1909 bis 1911. — ⁵⁾ Altes Königreich Serbien, Durchschnittsproduktion 1909 und 1910. — ⁶⁾ Durchschnittsproduktion 1910, 1911 und 1913. — ⁷⁾ Ausfuhr von Kokons und von Rohseide auf Kokons umgerechnet. — ⁸⁾ Durchschnittliche Ausfuhr 1923 bis 1927.

122. Gewinnung von Rohseide

(In metrischen Tonnen) Nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations«, Genf

Erzeugungsgebiete	1929	1930	1931	1932	1933	Erzeugungsgebiete	1929	1930	1931	1932	1933
Asien						Rußland (UdSSR).....	1 280	1 550	1 670	.	.
ohne Rußland (UdSSR)	54 470	52 368	52 554	48 830	.	Europa					
dav.: Korea.....	1 050	1 323	1 432	1 264	.	ohne Rußland (UdSSR)	5 660	5 650	3 820	4 069	3 512
Japan.....	42 346	42 619	43 811	43 006	.	dav.: Spanien.....	74	58	44	42	35
Syrien u. Cypern.....	290	245	230	146	160	Frankreich.....	195	140	80	78	77
Türkei.....	135	95	85	140	200	Griechenland.....	175	175	200	215	215
China ¹⁾	10 193	7 795	8 831	4 149	4 614	Italien.....	4 826	4 882	3 286	3 520	3 000
Britisch-Indien ¹⁾	208	104	64	26	52	Insgesamt ²⁾	61 410	59 570	58 040	54 600	.
Indochina ¹⁾	18	9	3	—	.						
Persien ¹⁾	230	178	98	.	.						

¹⁾ Ausfuhr. Die Gewinnung ist sehr viel höher. — ²⁾ Einschließlich Tschechoslowakei, Bulgarien, Ungarn, Rumänien und Jugoslawien.

123. Gewinnung von Kunstseide

(In metrischen Tonnen) Nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations«, Genf

Länder	1913	1929	1930	1931	1932	1933	Länder	1913	1929	1930	1931	1932	1933
Deutsches Reich.....	3 590	26 472	26 754	28 074	28 173	30 000	Niederlande.....	.	8 000	8 000	8 500	9 000	8 700
Belgien.....	2 850	7 300	5 300	4 500	4 350	4 900	Schweiz.....	140	4 700	4 500	4 500	4 000	4 165
Frankreich.....	2 990	16 780	18 140	20 000	23 000	25 500	Verein. St. v. Amerika	710	55 338	49 895	65 476	61 152	94 157
Großbritannien.....	5 205	25 810	22 120	24 750	32 890	38 140	Japan.....	.	12 247	16 829	23 257	31 644	44 420
Italien.....	150	32 342	30 139	34 585	32 071	37 154	Welt ¹⁾	16 155	190 130	192 860	224 620	240 200	302 500

¹⁾ Einschließlich kleinerer Mengen aus hier nicht besonders verzeichneten Ländern.

124. Gewinnung von Rohkautschuk*) (In 1 000 metrischen Tonnen)

Nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations«, Genf

Erzeugungsgebiete	1913	1929	1930	1931	1932	1933	Erzeugungsgebiete	1913	1929	1930	1931	1932	1933
Pflanzungskautschuk:							Siam und übr. Asien	—	5	5	5	4	7
Malayische Staaten	33	464	449	429	413	452	Wildkautschuk:						
Niederländisch Indien ...	5	259	245	261	214	286	Zentralamerika (Mexiko) ..	—	3	1	1	—	—
Ceylon	11	81	77	63	50	65	Südamerika	45	22	14	12	6	10
Borneo (mit Sarawak) ...	1	19	18	18	12	19	Afrika	1) 18	4	3	2	1	2
Britisch Indien	1	12	11	8	4	5	Welt	114	876	833	810	718	863
Indochina		9	10	12	14	17							

*) Geschätzte Produktion oder Ausfuhr. — 1) 1910.

125. Gewinnung von Zellulose durch chemisches (Ch) und mechanisches (M) Verfahren

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Großbritannien		Schweden		Norwegen		Finnland		Polen		Rußland (UdSSR)	
	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M
1913	839	674	102	—	860	326	304	364	145	155	—	—	1) 163	1) 48
1928	1 149	837	140	—	1 359	541	405	477	584	312	59	38	8 780	86
1929	1 204	852	156	—	1 882	658	447	511	625	348	64	45	126	140
1930	1 175	830	156	—	1 870	577	422	510	705	371	63	45	164	201
1931	966	763	130	—	1 649	549	199	352	712	372	62	35	183	225
1932	967	675	124	—	1 498	498	418	482	870	393	56	37	187	256
1933	1 008	692	135	—	1 952	611	388	—	919	460	58	42	—	—

Jahre	Österreich		Tschechoslowakei		Ver. Staaten von Amerika		Canada		Neufundland		Japan 2)		Welt 3)	
	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M
1913	300	250	—	—	1 318	1 339	231	545	25	60	25	51	4 502	3 983
1928	207	104	235	50	2 626	1 466	1 263	1 930	52	158	340	243	8 780	6 480
1929	224	104	247	75	2 915	1 496	1 362	2 196	50	160	373	263	10 010	7 110
1930	213	103	238	75	2 779	1 421	1 148	2 071	59	202	379	267	9 700	6 970
1931	216	96	240	75	2 676	1 324	1 045	1 829	55	200	332	253	8 800	6 380
1932	200	83	220	70	2 235	1 091	877	1 539	47	192	324	248	8 330	5 890
1933	222	88	—	—	2 794	1 110	—	—	39	202	380	264	—	—

1) Früheres Gebiet ohne Finnland. — 2) Seit 1928 Japan, Korea, Süd-Sachalin und Süd-Mandschurei. — 3) Einschl. der Gewinnung hier nicht genannter Länder mit geringerer Produktion nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations«, Genf.

126. Herstellung von Papier und Pappe (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Belgien		Niederlande		Italien		Österreich		Tschechoslowakei		Polen		Rußland (UdSSR)	
	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe ¹⁾	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe
1913	1 611	370	154	15	49	185	260	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1928	2 105	442	181	—	171	247	324	—	230	56	—	—	122	34	299	45
1929	2 126	430	189	—	185	245	343	—	230	55	241	52	128	37	380	52
1930	1 969	405	173	—	190	254	342	—	210	58	224	49	131	33	465	84
1931	1 824	347	174	—	192	191	326	—	210	30	250	—	119	28	476	63
1932	1 638	330	144	—	183	181	330	—	201	23	—	—	108	26	471	89
1933	1 730	329	—	—	—	208	364	—	201	29	—	—	121	30	538	—

Jahre	Finnland		Schweden		Norwegen		Vereinigte Staaten von Amerika		Canada		Neufundland	Japan		Welt 2)	
	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	
1913	168	59	284	49	179	15	3 387	1 393	500	50	20	71	24	8 840	2 580
1928	305	53	512	88	353	24	5 753	3 685	2 410	175	209	418	133	21 330	—
1929	313	63	620	100	385	28	6 068	4 038	2 674	227	232	4) 643	—	23 090	—
1930	317	61	559	98	355	29	5 541	3 684	2 444	212	261	4) 620	—	21 690	—
1931	328	66	624	74	296	20	4 438	3 874	2 185	184	268	4) 604	—	14 200	5 550
1932	340	71	614	76	346	33	4 264	2 994	1 888	191	247	4) 595	—	13 720	4 700
1933	372	83	610	80	—	—	—	—	—	—	244	4) 655	—	—	—

1) Ausfuhr von Strohpappe. — 2) Durchschnittliche Erzeugung 1911 bis 1913. — 3) 1914. — 4) Einschl. der Erzeugung in Süd-Sachalin. — 5) Einschl. der Produktion hier nicht genannter Länder nach »Annuaire Statistique de la Société des Nations«, Genf. In Großbritannien betrug nach dem Zensusbericht im Jahre 1930 die Erzeugung von Papier und Pappe 1 422 000 t bzw. 208 000 t. In Frankreich werden gegenwärtig jährlich etwa 700 000 t Papier und 150 000 t Pappe erzeugt.

127. Herstellung von Büchern und Zeitschriften*)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾		Belgien		Bulgarien		Dänemark ³⁾		Estland		Finnland		Frankreich		Großbritannien	
	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke ²⁾	Periodische Drucke	Bücher (ohne Broschüren)	Periodische Drucke	Bücher und Broschüren ⁴⁾	Periodische Drucke	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke	Periodische Drucke ⁵⁾	Bücher und Broschüren ⁶⁾	Bücher und Broschüren	Bücher und Broschüren	Bücher und Broschüren	Bücher und Broschüren	
	Zahl der Titel														Zahl der Titel	
1913	28 182	6 896	—	—	—	—	3 635	—	—	—	—	401	—	—	12 379	
1928	27 794	7 116	2 027	2 775	893	2 893	2 292	1 017	86 129	209	624	11 548	—	—	14 399	
1929	27 002	7 303	2 137	2 595	900	3 973	2 487	1 125	109 672	235	664	11 096	—	—	14 086	
1930	26 961	7 475	2 236	3 696	989	4 058	2 506	1 127	117 285	262	679	9 176	—	—	15 393	
1931	24 074	7 563	2 318	2 407	998	3 128	2 155	1 215	110 103	277	704	9 822	—	—	14 688	
1932	21 452	7 652	2 417	2 488	997	3 142	2 217	—	—	—	732	12 170	—	—	14 834	

127. Herstellung von Büchern und Zeitschriften*)

Jahre	Italien		Lettland		Litauen		Niederlande		Norwegen	Polen		Rußland (UdSSR)	
	Bücher und Broschüren	Peri-odische Drucke ²⁾	Bücher und Broschüren		Peri-odische Drucke	Bücher und Broschüren	Peri-odische Drucke	Bücher und Broschüren	Peri-odische Drucke ²⁾	Bücher	Bücher und Broschüren	Peri-odische Drucke	Bücher und Broschüren
			Zahl der Titel	Zahl der darin enthaltenen Druckseiten										Zahl der Titel
1913	9 292	742	—	—	—	—	—	3 872	579	—	—	—	—
1928	17 011	240	1 809	213 604	304	763	156	5 006	1 258	1 155	9 880	2 353	8) 24 500
1929	17 718	210	1 804	204 928	292	926	165	5 259	1 273	1 620	12 084	2 329	8) 29 474
1930	18 553	307	1 513	209 506	321	962	203	5 496	1 286	1 760	12 274	2 349	34 195
1931	12 193	265	1 366	193 975	439	1 069	199	5 841	1 292	1 719	11 313	2 406	38 403
1932	12 545	241	797	97 275	384	906	—	5 598	1 441	—	9 695	—	35 100

Jahre	Schweden	Spanien	Tschechoslowakei		Ungarn		Britisch Indien ⁸⁾		Niederl. Indien	Japan		Ver. Staaten v. Amerika		Uruguay
	Bücher und Broschüren	Bücher und Broschüren ⁹⁾	Bücher und Broschüren	Peri-odische Drucke	Bücher und Broschüren	Peri-odische Drucke	Bücher und Broschüren	Peri-odische Drucke	Peri-odische Drucke	Bücher und Broschüren	Peri-odische Drucke	Bücher	Peri-odische Drucke	Peri-odische Drucke
1913	—	6 677	—	—	—	—	—	—	—	44 566	—	10) 12 230	—	—
1928	2 723	6 360	—	4 420	3 438	961	17 147	4 479	368	19 880	8 445	9 180	11) 20 694	451
1929	2 637	6 652	7 861	3 539	2 982	989	16 983	4 655	378	21 111	9 191	10 188	21 398	429
1930	2 660	6 820	5 313	—	3 403	1 035	16 270	4 750	448	22 476	10 130	10 032	—	441
1931	2 643	7 360	—	—	3 169	1 035	—	—	465	23 110	10 666	10 308	—	—
1932	2 505	7 803	7 418	—	2 842	—	—	—	—	—	—	9 635	—	—

*) Nach amtlichen Quellen und nach den Zusammenstellungen der Zeitschrift »Le droit d'auteurs«, Bern. — 1) Nach den Angaben des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler, Leipzig. Einschl. der im Ausland in deutscher Sprache erschienenen Drucke. Von den im Jahre 1933 erschienenen 22 601 Büchern und Broschüren sind 1 317 in Österreich, 942 in der Schweiz und 1 145 im sonstigen Ausland erschienen. — 2) Nur Revuen, Magazine u. dgl. — 3) Jahre beginnend am 1. 4. — 4) Einschl. der in Norwegen und in Schweden in dänischer Sprache gedruckten geschichtlichen und geographischen Werke. — 5) Ohne Veröffentlichungen wissenschaftlicher Vereinigungen. — 6) Auf Grund des Gesetzes vom 19. Mai 1925 abgelieferte Pflichtexemplare. — 7) Neue Erscheinungen. — 8) Wirtschaftsjahre. — 9) Abgelieferte Pflichtexemplare. — 10) Einschl. Broschüren. — 11) 1927.

128. Herstellung von Spielfilmen*)

Jahre	Deutsches Reich				Frank-reich	Großbritannien		Italien ³⁾		Polen	Tschechoslowakei	Ver. St. v. Amerika	
	Insgesamt		davon Tonfilme		Insges.	Insgesamt ²⁾		Insges.	davon Tonfilme	Insges.	Insgesamt ³⁾	Insgesamt	
	Zahl	Länge in 1000 m	Zahl	Länge in 1000 m	Zahl	Zahl	Länge in 1000 m	Zahl	Zahl	Zahl	Länge in 1000 m	Zahl	
1927	245	580	—	—	74	—	—	31	—	—	—	61	743
1928	232	562	—	—	94	202	240	27	—	—	10	38	834
1929	188	445	8	21	52	283	216	24	—	—	36	88	707
1930	147	349	101	251	1) 94	230	297	17	—	4) 7	5) 24	6) 60	595
1931	154	358	148	353	160	194	286	16	16	10	27	68	550
1932	178	340	129	310	143	242	320	30	26	15	26	66	500
1933	145	—	—	—	149	253	366	39	34	—	31	—	550

*) Nach amtlichen Angaben und nach den Zusammenstellungen von Dr. A. Jason (in den »Handbüchern der Filmwirtschaft« usw.). — 1) Davon 76 Tonfilme. — 2) Registrierte Spielfilme englischer Herstellung. — 3) Zensierte Spielfilme italienischer Herstellung. — 4) Davon 6 Tonfilme. — 5) Zugelassene Spielfilme tschechoslowakischer Herstellung. — 6) Davon 6 Tonfilme.

129. Gewinnung von Olivenöl

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Spanien	Portugal	Italien	Griechen-land	Jugo-slawien	Türkei	Frank-reich	Franz. Marokko	Algerien	Tunis ⁴⁾	Tripolis	Syrien u. Libanon	Cypern	Ver. St. v. Amerika
1909—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1913 i. D.	219,7	1) 22,7	169,0	2) 89,7	—	—	9,6	5) 6,5	28,4	25,5	6) 6,5	—	—	4) 0,4
1927	665,6	88,7	149,0	72,4	33,0	12,5	8,6	9,1	25,1	16,0	5,0	9,9	2,4	0,4
1928	191,4	25,8	223,2	100,1	5,4	33,0	7,8	7,5	22,4	45,0	1,6	9,6	0,2	0,7
1929	660,1	75,8	289,5	79,5	10,1	14,3	8,8	9,0	23,1	65,0	6,0	17,0	2,4	0,5
1930	114,9	18,0	125,0	97,3	1,4	25,0	5,0	18,9	14,0	20,0	0,6	10,3	0,3	1,0
1931	351,1	64,4	225,8	103,7	4,0	11,5	8,5	9,0	26,9	31,5	3,5	12,0	2,5	0,7
1932	348,8	38,5	210,2	134,3	3,8	35,0	7,2	—	13,4	55,0	3,0	5,4	2,1	—
1933	283,2	94,0	163,8	77,5	4,3	—	—	7,3	8,0	60,0	—	—	—	—

1) Schätzung 1911. — 2) In den gegenwärtigen Grenzen aussch. Westthrazien; Schätzung 1914. — 3) Ausgenommen das Öl aus Rückständen. — 4) Schätzung 1909. — 5) Französisch Marokko und Tripolis.

130. Herstellung von Margarine

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Groß-britannien	Niederlande		Belgien		Frank-reich	Schweden		Norwegen	Dänemark	Ver. St. v. Amerika ⁷⁾	
			*)	4)	3)	4)		5)	6)				
1913	225	85	—	88	—	—	12	15	24,5	0,9	27	42	66
1927	450	3) 186	173	141	40	36	30	43,5	0,8	45	72	—	117
1928	1) 487	203	176	140	44	40	34	51,6	0,9	47	77	—	134
1929	480	240	171	133	49	45	40	56,3	1,1	47	79	—	151
1930	—	2) 205	160	128	44	—	—	54,2	1,1	47	85	—	158
1931	—	—	132	111	35	—	—	50,9	1,2	47	79	—	126
1932	—	—	9) 72	68	28	—	—	51,0	1,1	48	73	—	98
1933	—	—	9) 68	54	28	—	—	51,3	—	48	—	—	100

1) Darunter Kunstspeisefett: 17 und unvermischte Speisefette: 33. — 2) Margarine und Margarinekeise. — 3) Margarine und Kunstspeisefette. — 4) Nur Margarine. — 5) Margarine und Kokosfett. — 6) Kokosfett. — 7) Oleomargarin. — 8) Nur aus Betrieben mit mehr als 10 Beschäftigten. — 9) Hierbei 1932: 5 500 t; 1933: 12 500 t zugemischte Butter. — 10) 1924.

131. Gewinnung von Bier (In 1 000 Hektoliter)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Großbritannien	Schweden ⁴⁾	Dänemark ⁴⁾	Frankreich ⁵⁾	Belgien	Niederlande ⁶⁾	Schweiz	Österreich ⁷⁾	Tschechoslowakei	Italien ⁹⁾	Polen	Rußland (UdSSR)	Ver. St. v. Amerika ¹⁰⁾
1913	69 200	58 980	2 706	2 466	12 844	16 727	2 450	2 969	22 709		673		10 138	76 655
1928	54 995	33 508	2 578	2 015	13 550	14 928	2 273	2 338	5 256	11 061	983	2 511	3 857	4 883
1929	58 078	31 205	2 741	2 119	17 555	15 377	2 316	2 541	5 275	11 611	1 127	2 786	2 000	4 537
1930	48 560	30 815	2 982	2 291	18 314	16 662	2 280	2 610	5 385	11 417	902	2 516	3 000	4 319
1931	37 137	26 834	2 835	2 212	18 577	16 377	2 103	2 621	4 385	10 377	672	1 928	4 510	3 681
1932	33 570	21 639	2 806	2 005	17 627	15 558	1 807	2 526	3 058	9 556	433	1 400	3 000	3 246
1933	34 132		2 418				1 609		2 522	7 951	422			

¹⁾ Finanzjahre, endend 31. 3. des dem genannten folgenden Jahres. — ²⁾ 1928 ff. ohne Saargebiet. — ³⁾ 1914. — ⁴⁾ Einschl. steuerfreies Bier. — ⁵⁾ Produktionsmengen geschätzt auf ein Fünftel der versteuerten Hektoliter-Grade Bierwürze. — ⁶⁾ Abgesetzte Mengen der Brauereien. — ⁷⁾ Finanzjahre, endend 31. 8. — ⁸⁾ In den alten Grenzen. — ⁹⁾ Finanzjahre, endend 30. 6. — ¹⁰⁾ Seit 1921 aus Zerealien durch Gärung hergestellte Getränke mit 0,5 vH Alkohol und weniger.

132. Gewinnung von Alkohol (In 1 000 Hektoliter Weingeist)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Großbritannien	Schweden	Frankreich ²⁾	Niederlande	Belgien	Österreich ³⁾	Ungarn	Tschechoslowakei ³⁾	Italien ⁵⁾	Polen ¹⁾	Vereinigte Staaten von Amerika ⁶⁾	Canada	Austral. Staatenbund ⁷⁾
1913	3 753	1 308	227	2 954	393	368	4) 1 619	4) 1 309		349		3 659	167	74
1928	2 806	897	193	2 153	320	216	258	407	595	459	663	3 223	302	164
1929	3 243	1 021	249	2 522	319	250	285	440	616	499	729	3 841	436	167
1930	2 882	981	287	3 072	310	231	279	410	703	509	878	3 690	436	188
1931	2 569		288	3 450	288	192	256	270	642	489	664	3 220	241	104
1932	2 253		221	3 873	289	167	230	236	736	432	422	2 842	184	
1933	3 003		332		294	162		299	958	450				

¹⁾ Finanzjahre, endend 30. 9. — ²⁾ Einschl. steuerfreier Erzeugung. — ³⁾ Finanzjahre, endend 30. 8. — ⁴⁾ In den früheren Grenzen. — ⁵⁾ Finanzjahre, endend 30. 6. — ⁶⁾ Nur aus industriellen Brennereien. — ⁷⁾ Nicht ganz vollständig.

133. Herstellung von Tabakwaren

L ä n d e r	Jahre	Zigarren u. Zigarillos		Zigaretten	Pfeifentabak einseh. Feinschn.		Schnupftabak	L ä n d e r	Jahre	Zigarren u. Zigarillos		Zigaretten	Pfeifentabak einseh. Feinschn.		Schnupftabak
		Millionen	Stück		1 000 Kilogramm	1 000 Kilogramm				Millionen	Stück		1 000 Kilogramm		
Deutsches Reich ¹⁾²⁾	1913	1) 8 000	12 412					Bulgarien ¹³⁾	1929	—	4 934		43	0,3	
	1931	6 855	28 664		5 518	1 905			1930	—	4 487		23	0,3	
	1932	6 224	31 816		32 718	1 826			1931	—	3 916		40	0,3	
	1933	7 271	33 694	31 955	1 761				1930	19	4 598				
	1929	9	456	1 927					1931	17	4 525				
Saargebiet ⁵⁾	1930	10	428	2 427				Griechenland ...	1932	15	4 246				
	1931	14	418	2 170					1930	42	5 074	4 765	3		
	1932	16	629	2 210					1931	40	5 466	3 731	4		
Niederlande ¹²⁾ ...	1913	1 091	2 146	16 000				Jugoslawien ¹³⁾ ...	1930	42	5 074	4 765	3		
	1931	1 369	3 554	12 312					1931	40	5 466	3 731	4		
	1932	1 355	3 655	12 914					1913	8 531	15 571	186 400	14 900		
	1933	1 409	3 914	12 743					Vereinigt. Staaten von Amerika	1931	5 687	117 069	150 313	18 077	
	1930	0,2	479	372	1					1932	4 724	103 589	141 645	16 516	
1931	0,2	203	379	1			1933	4) 4 345		7) 112 013	154 779				
Luxemburg	1932	0,2	454	385	1			Portorico	1929	220	304				
	1933	0,1	202	340	1				1930	202	286				
	1913	296	2 039	3 900					1929	298	4 975				
Österreich	1930	223	4 926	5 373	146			Philippinen ⁸⁾	1930	263	4 719				
	1931	225	4 753	4 590	126				1931	274	4 250				
	1932	151	5 651	4 189	114				1932	258	3 954				
Ungarn	1913	119	1 932	7 379				Japan ³⁾	1913	1	7 396	24 600			
	1931	94	1 832	7 139					1930	2	32 339	24 035			
	1932	69	1 600	6 006					1931	1	31 577	24 069			
	1921	547	5 528	7 181	39				Südafrikanische Union ⁹⁾	1928	7	2 372	4 831	50	
	1930	238	12 375	8 259	101					1929	4	2 417	4 582	50	
1931	245	12 223	7 916	75			1930	5		2 651	4 957	42			
Tschecoslowakei	1913	179	384	330	6 400			1 000 Kilogramm							
	1930	210	1 870	936	4 860			Großbritannien .	1912	1 388	19 872	26 271	330		
	1931	200	1 994	933	4 834				1924	701	41 849	25 265	234		
	Schweden	1932	203	2 096	1 012	4 862			Irischer Freistaat	1929	2	1 785	21 006	378	
		1933	190	1 826	1 012	4 738				1931	2	2 079	2 005	116	
1916		48	269	632	343			Frankreich	1913	2 517	3 838	31 240	4 678		
1930		13	615	1 101	466				1930	1 203	17 547	33 191	2 964		
1931		11	551	1 127	406				1931	1 274	16 660	33 544	2 724		
1932	15	568	1 144	421			1932		1 075	17 301	32 452	2 342			
1912	27	28 965	395				1913		11 366	3 697	6 142	1 981			
Rußland ⁴⁾ (UdSSR)	1929	54 550	536				Italien ⁹⁾	1931	6 837	12 900	6 883	1 586			
	1930	10) 56 072	323					1932	6 071	12 653	7 042	1 552			
	1913	69	1 839	1 312	361				1933	5 567	12 407	6 904	1 534		
Finnland	1930	14	3 914	517	87		Rumänien ¹²⁾ ...	1913	59	731	6 090	79			
	1931	8	3 108	455	73			1929	123	4 637	9 921	0,5			
	1932	9	2 962	442	65			1931	72	2 598	8 287	0,4			
Lettland	1930	3,9	1 212	606			Palästina	1930	—	488	117				
	1931	3,2	1 143	546				1931	—	494					
	1932	2,1	967	444				1913	124	1 255	4 516	0,2			
Polen ⁹⁾	1930	62	8 858	12 757			Australischer Staatenbund ⁷⁾	1930	139	2 436	7 261				
	1931							1931	102	1 916	6 460				
	1932	40	7 741	10 497	360			1932	102	1 901	6 388				
Spanien	1929	377	7 658	18 154											
	1930	371	8 091	17 946											
	1931	375	7 800	18 320											

¹⁾ Schätzung. — ²⁾ 2823 t. — ³⁾ 1910 t. — ⁴⁾ Außer 1912 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — ⁵⁾ Finanzjahre, endend 31. 3. des dem genannten folgenden Jahres. — ⁶⁾ Ohne Zigarillos (1932: 281 Mill. Stück). — ⁷⁾ Ohne Zigaretten großer Form (1932: 3,6 Mill. Stück). — ⁸⁾ Inlandsverbrauch zuzüglich Ausfuhr. — ⁹⁾ Finanzjahre, endend 30. 6. — ¹⁰⁾ 11 Monate. — ¹¹⁾ Nur Angaben von Firmen mit mindestens 10 Beschäftigten; nicht ganz vollständig. — ¹²⁾ Inlandsabsatz einheimischer Fabrikate. — ¹³⁾ Produktion für den Inlandsbedarf. — ¹⁴⁾ Einschl. Tumbeki. — ¹⁵⁾ 1931 bis 1933: In den freien Verkehr gesetzte Inlandserzeugnisse einschl. Zigarrenversand an Tabaksteuerlagerinhaber.

136. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten

(S) = sichtbare Vorräte (Vorräte in den Lagerhäusern oder auf dem Transport), (P) = Vorräte bei den Produzenten.

Monatsende	Weizen (S)												
	Ver. St. v. Nord- amerika	Canada	Austra- lien	Argen- tinien	Groß- bri- tannien Häfen	schwim- mend	Zu- sammen (Sp. 1 bis 6) ¹⁾	Rotter- dam	Ant- werpen	Ungarn	Frank- reich	Deut- sches Reich ²⁾	Zu- sammen (Sp. 7 bis 12)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	1 000 t												
1925 J.-D.	2 606	1 813	797	211	235	1 324	6 986	.	.	.	.	.	.
1926 "	2 623	2 122	567	126	152	1 122	6 712	.	.	.	.	.	.
1927 "	2 832	2 199	836	234	204	1 571	7 876	.	.	.	.	.	.
1928 "	3 662	3 445	687	229	219	1 528	9 770	.	.	.	.	.	.
1929 "	5 763	4 503	902	323	284	1 352	13 127	.	.	93	.	.	.
1930 "	6 481	4 497	1 048	199	297	1 052	13 574	.	.	76	.	.	.
1931 "	7 387	4 144	1 267	179	443	1 196	14 616	103	52	146	81	.	.
1932 "	6 492	4 706	1 267	277	308	1 188	14 238	37	38	35	93	.	.
1933 "	5 495	5 791	1 331	325	338	1 023	14 303	72	64	30	62	913	15 444
1933 Januar	6 140	6 088	3 456	310	189	1 331	17 514	39	54	29	78	883	18 597
Februar	5 918	5 974	2 830	345	174	1 643	16 884	25	33	27	69	862	17 900
März	5 453	5 990	2 218	360	273	1 426	15 720	35	60	20	58	872	16 765
April	4 956	5 741	1 674	391	342	1 113	14 217	29	85	19	51	815	15 216
Mai	4 498	5 242	1 368	401	356	1 074	12 939	58	104	10	58	742	13 911
Juni	4 484	5 257	1 143	401	335	861	12 481	68	78	4	64	627	13 322
Juli	5 083	5 121	803	341	302	860	12 510	84	54	2	54	519	13 223
August	5 970	5 101	531	310	279	940	13 135	70	50	26	65	761	14 107
September ..	6 268	5 844	340	291	359	940	14 042	108	78	43	64	1 068	15 403
Oktober	6 060	6 341	170	251	456	781	14 059	115	74	41	63	1 181	15 533
November ..	5 731	6 391	82	220	469	744	13 637	122	42	62	57	1 270	15 190
Dezember ..	5 381	6 399	1 361	281	520	562	14 504	113	54	75	58	1 359	16 163
1934 Januar	4 993	6 219	2 858	350	395	1 028	15 843	79	61	53	56	1 479	17 571
Februar	4 594	6 030	2 654	470	361	1 089	15 198	64	56	39	56	1 522	16 935
März	4 269	5 888	2 449	501	403	995	14 505	49	89	18	52	1 542	16 255
April	3 950	5 365	2 341	601	392	829	13 476	57	102	9	51	1 519	15 214
Mai	3 601	5 220	2 034	551	380	833	12 619	59	90	7	44	1 456	14 275
Juni	3 646	4 972	1 817	561	399	903	12 298	37	70	6	40	1 386	13 837

1) Sichtbare Weltvorräte nach »Broomhalls«, teilweise einschl. Weizenmehl. — 2) Einschl. Mehl, 1 t Mehl = 1,39 t Weizen.

Monatsende	Roggen (S)							Gerste (S)						Ver. St. von Nord- amerika u. Argentinien	
	Ver. St. von Nord- amerika	Canada	Deut- sches Reich ¹⁾	Rotter- dam u. Ant- werpen	Ungarn	schwim- mend	Zu- sammen	Ver. St. von Nord- amerika	Canada	Deut- sches Reich	Groß- bri- tannien Häfen	Rotter- dam u. Ant- werpen	schwim- mend		Zu- sammen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		14
	1 000 t														
1925 J.-D. ....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	83	.	148	.	125,2
1926 " .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	51	.	166	.	162,8
1927 " .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	49	.	195	.	186,0
1928 "	105	102	.	.	.	56	181	200	.	62	.	185	.	159,4	
1929 "	224	173	.	.	.	26	287	365	.	56	.	172	.	113,2	
1930 "	381	318	.	.	.	17	278	547	.	50	.	168	.	120,6	
1931 "	297	361	.	58	.	40	191	353	.	43	19	161	.	136,3	
1932 "	251	198	.	43	.	52	146	144	.	31	27	104	.	184,8	
1933 "	280	128	736	16	14	27	1 201	317	187	149	42	27	112	834	144,6
1933 Januar	215	130	708	33	11	5	1 102	229	149	165	25	31	91	690	166,0
Februar	211	132	695	30	9	26	1 103	220	146	136	33	17	128	680	166,1
März	209	133	720	12	9	28	1 111	214	149	110	37	10	103	623	184,1
April	217	134	694	7	8	41	1 101	209	142	92	40	15	88	586	196,3
Mai	229	129	610	19	5	32	1 024	285	144	70	40	11	52	582	233,2
Juni	274	134	485	7	4	29	933	254	152	51	29	7	122	615	204,4
Juli	291	142	378	6	2	32	851	318	168	99	25	4	96	710	142,2
August	312	139	750	10	.	36	1 247	392	194	170	26	14	105	901	103,1
September ..	336	125	909	9	15	5	1 399	421	232	186	41	24	128	1 032	106,6
Oktober	349	128	928	17	16	19	1 457	450	261	215	61	47	183	1 217	81,9
November ..	362	106	929	17	35	48	1 497	435	258	238	73	69	127	1 200	65,0
Dezember ..	351	102	1 027	23	41	21	1 565	398	253	259	75	69	114	1 168	86,4
1934 Januar	331	101	1 097	22	42	5	1 598	375	241	234	81	33	103	1 067	134,5
Februar	389	101	1 081	21	37	8	1 637	351	236	212	67	20	174	1 060	185,0
März	379	100	1 080	13	.	7	1 579	317	229	170	69	17	165	967	209,9
April	283	98	994	13	19	24	1 430	283	216	120	58	26	94	797	190,1
Mai	269	97	937	17	19	24	1 365	246	202	87	47	15	94	691	147,7
Juni	293	96	829	11	17	11	1 287	231	199	35	41	5	98	609	136,4

1) Einschl. Mehl, 1 t Mehl = 1,47 t Roggen.

136. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten

Monatsende	Hafer (S)							Mais (S)								
	Ver. St. von Nordamerika	Canada	Deutsches Reich	Großbritannien Häfen	Rotterdam u. Antwerpen	schwimmend	Zusammen	Ver. St. von Nordamerika	Canada	Großbritannien Häfen	Rotterdam u. Antwerpen	schwimmend	Argentinien	Südafrik. Union	Frankreich	Zusammen
	1 000 t															
1925 J.-D. ....	.	.	.	.	.	99	.	.	.	131	.	470	.	.	.	.
1926 » .....	.	.	.	.	.	70	.	.	.	129	.	508	.	.	.	.
1927 » .....	.	.	.	.	.	75	.	.	.	118	.	919	.	.	.	.
1928 »	203	166	.	23	.	50	.	554	41	89	.	712	.	.	.	.
1929 »	288	326	.	34	.	49	.	417	34	132	.	583	204	.	.	.
1930 »	332	222	.	36	.	48	.	312	38	84	.	560	268	.	.	.
1931 »	234	200	.	34	13	67	.	324	39	115	17	920	407	.	30	.
1932 »	290	155	.	19	6	76	.	516	73	161	30	715	366	96	22	1 979
1933 »	518	220	75	21	6	44	884	1 273	176	110	19	531	335	99	30	2 573
1933 Januar.....	379	156	100	15	13	74	737	855	127	129	46	506	260	172	31	2 126
Februar.....	375	157	101	13	11	61	718	937	102	113	34	436	170	159	41	1 992
März.....	351	190	99	20	8	84	752	918	81	101	18	362	110	107	19	1 716
April.....	318	170	85	26	8	45	652	812	68	73	15	477	150	101	16	1 712
Mai.....	348	158	71	23	5	42	647	985	100	62	15	654	280	79	23	2 198
Juni.....	400	170	52	24	7	40	693	1 172	108	123	26	582	380	62	26	2 479
Juli.....	517	199	32	25	3	24	800	1 607	202	125	26	611	430	54	32	3 087
August.....	671	222	43	21	9	30	996	1 467	195	150	22	506	470	104	38	2 952
September...	738	261	65	18	2	13	1 097	1 519	208	160	10	641	470	108	43	3 159
Oktober.....	724	308	76	16	1	48	1 173	1 559	293	125	8	436	460	107	37	3 025
November...	708	329	82	22	1	33	1 175	1 652	327	98	2	552	440	67	24	3 162
Dezember...	686	324	98	28	2	36	1 174	1 792	303	57	10	611	400	67	32	3 272
1934 Januar.....	655	297	103	29	8	51	1 143	1 751	268	93	14	788	340	56	28	3 538
Februar.....	615	286	99	31	18	37	1 086	1 764	234	361	12	437	240	27	27	3 102
März.....	554	260	84	37	11	51	997	1 684	205	163	8	276	125	14	28	2 503
April.....	479	202	60	28	13	37	819	1 456	175	114	29	478	190	3	27	2 472
Mai.....	381	168	49	13	11	37	659	1 175	111	131	8	478	260	1	25	2 164
Juni.....	339	164	37	22	4	36	602	973	91	159	5	558	320	0	24	2 130

Monatsende	Zucker ¹⁾																
	Cuba	Java	Ver. St. von Nordamerika	Deutsches Reich	Tschechoslowakei	Frankreich	Polen	Großbritannien	Niederlande	Belgien	Österreich	Ungarn	Spanien	Canada	Philippinen	schwimmend	Zusammen
	1 000 t																
1925 J.-D.	1 177	.	202	525	425	269	140	286	98	125	.	.	.	.	.	171	.
1926 »	1 436	.	326	695	469	267	160	440	145	97	.	.	.	.	.	147	.
1927 »	1 543	479	296	692	365	326	147	321	120	89	23	57	114	82	43	197	4 894
1928 »	1 442	613	458	738	455	323	178	270	131	118	29	61	94	67	36	239	5 252
1929 »	1 582	721	741	877	403	388	264	263	189	132	41	69	99	75	47	248	6 139
1930 »	2 276	915	535	1 000	436	444	344	275	196	127	54	73	79	88	50	228	7 120
1931 »	2 683	1 442	463	1 344	586	577	396	246	238	140	71	88	113	91	31	248	8 757
1932 »	2 442	2 324	450	1 157	464	465	313	251	208	119	63	67	184	113	46	346	9 012
1933 »	2 056	2 727	377	806	347	461	302	409	228	131	63	78	184	117	30	342	8 658
1933 Januar.....	1 376	2 868	246	1 181	531	729	434	573	281	179	114	95	198	134	57	347	9 343
Februar.....	1 823	2 650	298	1 096	495	654	407	525	268	179	102	90	258	123	66	355	9 379
März.....	2 938	2 489	344	1 002	432	581	369	440	247	163	86	83	233	72	60	437	9 976
April.....	2 829	2 418	465	913	376	499	339	443	230	155	75	76	230	79	49	462	9 638
Mai.....	2 656	2 381	532	784	323	431	289	468	208	143	62	69	213	126	10	392	9 087
Juni.....	2 444	2 520	538	651	263	359	259	368	175	116	49	61	191	135	5	415	8 549
Juli.....	2 232	2 754	584	472	196	289	209	325	159	86	31	50	166	108	5	360	8 026
August.....	2 051	2 966	447	334	140	238	170	315	149	56	14	36	153	94	1	190	7 354
September...	1 881	3 039	379	240	101	129	142	243	108	44	1	30	141	108	—	190	6 776
Oktober.....	1 722	2 990	306	565	369	325	202	294	209	92	36	94	126	130	8	280	7 748
November...	1 454	2 892	252	1 206	490	576	415	383	334	184	80	141	136	146	27	350	9 066
Dezember...	1 290	2 762	132	1 226	456	721	392	528	366	175	108	113	165	147	41	325	8 947
1934 Januar.....	1 120	2 676	232	1 121	418	644	363	699	349	171	104	115	204	136	53	384	8 787
Februar.....	1 186	2 574	299	1 041	375	595	335	654	333	166	91	107	219	128	44	360	8 507
März.....	1 861	2 448	446	945	330	537	302	586	327	155	78	93	204	110	51	418	8 891
April.....	2 519	2 420	584	848	283	467	273	457	303	138	66	80	185	155	46	516	9 340
Mai.....	2 615	2 361	651	736	242	422	227	433	273	126	53	66	169	115	35	521	9 035
Juni.....	2 534	2 348	660	571	200	330	182	381	254	97	37	54	150	117	35	330	8 280

Abkürzungen siehe Seite 92*. — ¹⁾ Überwiegend (P) und (S).

136 Vorräte an den Weltrohstoffmärkten

Monatsende	Kaffee (S)						Zusammen	Kakao		Tee (S)	Schmalz	Butter (S)				
	Europa	Ver. St. von Nordamerika	Brasilien			Weltvorräte (nach »Gordiana«)		Sichtbare Vorräte	London und Amsterd ³⁾			Ver. St. von Nordamerika	Ver. St. von Nordamerika	Canada	Großbritannien	Neuseeland	Zusammen
			Häfen	Binnenland	Reg.-Vorräte		Santos			Rio	Kühlhausbestände					
1 000 t																
1925 J.-D.	134	70	110	169	.	—	.	290	64	89	49,0	28,0	.	.	5,3	
1926 »	125	79	81	264	.	—	.	270	59	82	43,0	30,7	.	.	6,9	
1927 »	138	79	77	411	.	—	.	290	52	83	46,7	32,2	.	.	7,5	
1928 »	154	79	89	765	.	—	.	316	70	97	63,8	28,1	7,4	.	4,6	
1929 »	154	72	84	762	41	—	.	335	90	102	69,9	37,0	6,4	.	4,8	
1930 »	144	79	96	1 277	117	—	.	341	91	111	39,2	37,7	10,6	18,4	9,1	
1931 »	178	120	89	1 306	80	162	1 935	332	75	105	35,7	25,0	10,4	14,0	10,7	
1932 »	152	133	100	¹⁾ 1 350	¹⁾ 76	143	¹⁾ 1 954	338	92	103	39,4	22,8	8,6	14,9	12,2	
1933 »	156	103	136	²⁾ 966	21	125	1 507	.	126	122	58,9	41,6	9,9	22,9	³⁾ 13,4	
1933 Januar.	129	108	101	1 228	59	134	1 759	452	111	138	24,0	8,1	7,0	19,4	18,3	
Februar	131	109	106	1 178	57	132	1 713	427	120	137	26,4	5,3	4,4	20,7	20,9	
März	144	105	116	1 070	46	131	1 612	399	130	129	28,0	4,2	1,5	22,7	23,1	
April	146	99	129	1 014	36	129	1 553	372	133	123	32,6	4,3	0,9	25,0	21,4	
Mai	149	98	107	938	15	128	1 435	377	133	122	50,3	15,9	2,4	29,3	17,8	
Juni	159	102	126	861	7	126	1 381	363	132	116	84,5	48,3	9,1	33,2	9,1	
Juli	172	106	124	812	3	124	1 341	273	133	112	99,4	68,4	15,6	32,5	6,2	
August	177	104	132	798	3	123	1 337	362	133	111	101,8	79,6	19,1	27,9	4,1	
September ..	175	104	147	846	5	122	1 399	370	129	111	87,1	79,2	18,4	22,3	5,8	
Oktober	164	95	176	911	4	120	1 470	.	119	117	60,6	72,8	17,1	16,0	7,4	
November ...	160	104	179	.	.	7	119	.	112	120	52,7	62,7	13,3	11,8	.	
Dezember ..	163	104	188	.	.	8	117	.	117	126	60,1	50,4	9,8	13,0	.	
1934 Januar.	183	113	167	.	3	.	.	.	127	128	76,5	34,4	6,6	16,0	.	
Februar	186	101	169	.	3	.	.	.	141	124	79,9	16,7	3,2	20,2	14,1	
März	198	92	197	.	1	.	.	.	142	117	78,8	7,0	1,7	25,6	.	
April	217	78	221	654	—	697	1 867	.	149	112	81,2	5,4	1,1	27,9	.	
Mai	223	77	217	545	—	697	1 759	.	148	105	82,7	12,3	3,2	29,8	.	
Juni	245	81	186	419	0	697	1 628	.	143	100	88,5	31,8	11,1	41,8	.	

¹⁾ Fehlende Monatszahlen geschätzt. — ²⁾ Durchschnitt aus 10 Monatszahlen. — ³⁾ 1925 bis 1929 Vorräte unter Zollverschluss in Großbritannien.

Monatsende	Baumwolle (S)											
	Gesamt		Erzeugerländer				Schwimmend	Einfuhrländer				
	alle Sorten	davon amerik.	Zusammen	Ver. St. v. Nordamerika	Brit. Indien	Ägypten		Zusammen	Großbritannien	Deutsch. Reich	Frankreich	Übrige Europa
1 000 t												
1925 J.-D.	1 039	740	599	424	138	37	147	293	182	48	36	27
1926 »	1 276	955	804	620	124	60	142	330	218	50	39	23
1927 »	1 527	1 188	866	660	119	87	146	515	293	127	57	38
1928 »	1 313	909	804	524	204	76	146	363	178	102	52	31
1929 »	1 344	880	837	535	225	77	133	374	208	92	45	29
1930 »	1 646	1 124	1 147	813	214	120	118	381	200	91	56	34
1931 »	1 966	1 470	1 462	1 146	167	149	93	411	217	90	70	34
1932 »	2 087	1 668	1 637	1 354	153	130	100	350	186	81	42	41
1933 »	2 070	1 671	1 542	1 280	169	93	114	414	193	118	53	50
1933 Januar.	2 392	1 987	1 831	1 557	148	126	137	424	199	114	68	43
Februar	2 369	1 906	1 760	1 487	152	121	113	436	196	126	64	50
März	2 222	1 809	1 713	1 420	178	115	72	437	194	128	61	54
April	2 168	1 727	1 674	1 355	209	110	73	421	183	125	56	57
Mai	2 044	1 597	1 551	1 230	221	100	106	387	169	118	48	52
Juni	1 892	1 458	1 383	1 094	203	86	121	388	178	118	44	48
Juli	1 749	1 340	1 244	982	190	72	114	391	189	112	46	44
August	1 645	1 271	1 158	935	167	56	106	381	194	105	39	43
September ..	1 792	1 448	1 299	1 096	148	55	123	370	193	100	40	37
Oktober	2 128	1 775	1 568	1 356	132	80	166	394	186	107	47	54
November ...	2 233	1 860	1 651	1 430	127	94	127	455	202	128	62	63
Dezember ..	2 282	1 872	1 674	1 422	151	101	114	494	228	139	64	63
1934 Januar.	2 231	1 744	1 598	1 298	203	97	145	488	227	132	68	61
Februar	2 106	1 593	1 493	1 159	240	94	125	488	239	137	69	43
März	2 011	1 478	1 411	1 072	247	92	105	495	236	142	70	47
April	1 943	1 382	1 372	1 012	275	85	90	481	236	139	64	42
Mai	1 805	1 257	1 276	933	268	75	85	444	230	117	56	41
Juni	1 670	1 143	1 172	859	249	64	78	420	225	105	49	41

Abkürzungen siehe Seite 92*.

136. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten

Monatsende	Wolle (S)										Seide (S)					
	roh ¹⁾					Kammzug					davon					
	Austra- lien	Südafrikanische Union		Groß- bri- tannien	Japan	Zu- sam- men	Frank- reich	Deutsches Reich	Bel- gien	Ita- lien	Zu- sam- men	Welt	Japan	Ver. St. v. Nord- amerika	schwim- mend nach Ver. St.	
1 000 t																
1925 J.-D. ....	.	.	.	.	.	^{a)} 8,7	6,5	.	.	.	7,0	.	2,7	.	.	
1926 » .....	.	.	.	.	.	^{a)} 9,7	4,7	.	.	.	7,1	.	2,2	.	.	
1927 » .....	.	.	.	.	.	^{a)} 11,0	5,4	.	.	.	8,1	.	2,8	1,5	.	
1928 » .....	.	.	.	.	.	^{a)} 12,5	7,1	2,4	1,1	23,1	8,0	.	2,7	1,6	.	
1929 » .....	.	7,8	2,6	10,4	.	.	13,7	7,7	2,6	1,5	25,5	9,1	.	3,2	2,1	
1930 »	97,3	8,7	2,9	11,6	7,2	.	12,1	5,1	2,7	1,5	21,4	13,7	6,8	3,0	1,8	
1931 »	81,3	14,5	2,9	17,4	9,4	.	12,1	6,7	2,2	1,3	22,3	15,2	8,4	2,7	2,4	
1932 »	98,3	13,3	5,2	18,5	.	18,1	.	12,9	8,9	2,6	1,4	25,8	15,2	7,3	3,4	2,4
1933 »	75,4	4,1	5,2	9,3	^{a)} 76,4	23,3	184	15,0	10,3	3,8	1,6	30,7	15,7	7,3	3,7	2,3
1933 Januar....	138,1	7,7	11,6	19,3	.	19,4	.	12,1	9,9	2,7	1,4	26,1	15,4	7,5	4,2	1,5
Februar....	93,6	4,6	6,5	11,1	64,9	20,5	190	13,2	10,9	3,2	1,6	28,9	14,4	7,3	3,6	1,7
März.....	44,8	3,8	4,8	8,6	.	26,7	.	14,4	12,3	3,7	2,0	32,4	14,2	7,1	2,6	2,3
April.....	31,7	4,3	5,4	9,7	93,9	29,6	165	15,0	12,7	4,2	1,6	33,5	14,1	7,0	2,6	2,4
Mai.....	23,7	1,4	4,5	5,9	.	30,9	.	14,8	11,5	4,3	2,0	32,6	13,4	6,7	2,4	2,5
Juni.....	6,5	0,7	1,3	2,0	97,5	30,6	137	15,0	9,8	4,3	1,4	30,5	13,1	6,4	2,0	2,5
Juli.....	18,8	0,9	0,9	1,8	.	27,4	.	15,2	9,0	4,3	1,5	30,0	14,6	7,1	3,1	2,3
August....	64,6	2,7	0,8	3,5	85,3	23,5	177	16,5	9,6	4,1	1,7	31,9	15,8	7,4	3,3	2,9
September..	100,7	4,2	4,2	8,4	.	16,9	.	16,2	9,7	3,8	1,7	31,4	17,0	7,5	4,4	2,9
Oktober....	134,1	5,7	8,5	14,2	63,5	14,4	226	16,0	10,2	4,0	1,6	31,8	18,1	7,6	5,6	2,2
November...	131,6	5,4	7,6	13,0	.	17,8	.	15,4	9,3	4,1	1,4	30,2	19,4	7,7	5,4	2,2
Dezember...	117,1	7,8	6,8	14,6	53,5	22,1	207	15,7	8,6	3,4	1,6	29,3	18,9	8,0	5,8	1,6
1934 Januar....	75,5	13,6	9,6	23,2	.	24,6	.	14,3	7,7	3,6	1,5	27,1	19,0	8,5	5,0	1,9
Februar....	36,1	13,0	8,3	21,3	77,1	27,0	162	14,9	7,8	3,5	1,7	27,9	18,4	8,7	4,4	2,3
März.....	13,1	9,4	9,4	18,8	.	.	.	15,5	8,2	3,5	2,1	29,3	17,2	8,0	3,8	2,5
April.....	24,2	10,9	7,6	18,5	97,5	33,5	174	15,8	7,1	3,5	2,6	29,0	16,7	7,9	3,7	2,3
Mai.....	26,7	11,0	5,1	16,1	.	34,9	.	16,6	6,7	3,7	3,2	30,2	16,1	7,5	3,7	2,0
Juni.....	32,0	10,8	4,0	14,8	99,8	32,8	179	17,4	5,7	3,8	3,5	30,4	15,5	7,1	3,5	2,3

¹⁾ Ohne Unterscheidung zwischen Schweißwolle und gewaschener Wolle. — ²⁾ Durchschnitt aus den Angaben für 6 Stichmonate 1933. — ³⁾ Durchschnitt aus 11 Monatszahlen.

Monatsende	Steinkohlen (P)						Erdöl und Erdölzerzeugnisse (P)							
	Deutsches Reich	Saar- gebiet	Belgien	Polen		Frank- reich ¹⁾	Zu- sam- men	Ver. Staaten v. Nordamerika						
				Ges- amt	davon Ost- ober- schles.			Rohöl	Raffinationserzeugnisse				Zu- sam- men	
									Gesamt	Benzin	Leucht- öl	Gas- u. Heizöl		Schmier- öl
1 000 t														
Mill. hl														
1925 J.-D.	10 329	159	1 668	.	1 017	.	553	305	60,6	15,1	153	10,9	858	
1926 »	7 588	94	646	.	750	.	507	332	63,0	12,3	176	11,9	839	
1927 »	2 597	445	1 263	.	973	.	547	348	64,6	13,4	191	12,4	895	
1928 »	3 291	413	1 488	.	855	.	625	356	53,7	13,1	207	12,7	981	
1929 »	2 752	73	453	.	641	.	668	391	64,8	13,2	226	13,0	1 059	
1930 »	10 559	256	1 611	.	1 339	.	674	421	74,3	12,8	227	15,8	1 095	
1931 »	14 344	462	3 173	.	1 411	.	¹⁾ 618	397	64,6	9,9	215	15,8	1 015	
1932 »	15 087	524	3 146	.	1 897	.	571	410	¹⁾ 55,6	8,3	211	13,6	981	
1933 »	15 520	422	2 847	2 159	1 621	4 330	25 278	554	397	50,7	10,3	203	12,4	951
1933 Januar....	15 034	447	2 153	2 488	1 893	4 242	24 364	533	391	59,9	7,6	200	14,0	924
Februar....	15 119	431	2 306	2 445	1 833	4 129	24 450	533	392	56,7	7,3	197	14,0	925
März.....	15 636	433	2 551	2 341	1 737	4 323	25 284	548	394	58,6	7,7	197	13,9	942
April.....	16 078	443	2 748	2 287	1 710	4 397	25 953	534	396	57,0	8,3	197	13,2	930
Mai.....	15 980	441	2 947	2 279	1 728	4 384	26 031	547	399	53,7	9,2	200	13,0	946
Juni.....	15 743	442	3 075	2 232	1 713	4 401	25 893	553	394	48,6	10,2	203	12,3	947
Juli.....	15 750	431	3 158	2 168	1 677	4 371	25 878	558	399	47,9	12,4	208	11,4	957
August....	15 883	439	3 221	2 111	1 627	4 435	26 089	574	403	46,2	13,4	212	11,5	977
September..	15 801	428	3 164	2 036	1 555	4 433	25 862	572	407	45,7	13,3	214	11,1	979
Oktober....	15 534	407	2 980	1 956	1 450	4 485	25 362	567	402	45,4	12,7	212	10,8	969
November...	15 137	377	3 008	1 932	1 408	4 372	24 826	565	392	43,4	11,5	204	11,2	957
Dezember...	14 546	343	2 858	1 637	1 127	3 987	23 371	563	392	45,6	10,4	194	11,2	955
1934 Januar....	14 288	322	2 855	1 708	1 162	3 847	23 020	562	382	55,3	9,9	186	11,2	944
Februar....	14 388	309	2 828	1 718	1 152	3 874	23 117	559	379	60,1	8,4	177	11,3	938
März.....	14 240	278	2 871	1 769	1 185	4 135	23 293	563	369	67,7	7,9	169	10,9	932
April.....	14 082	258	3 043	1 784	1 228	4 301	23 468	563	368	65,0	7,7	169	10,8	931
Mai.....	14 029	238	3 114	1 723	1 203	4 381	24 688	566	362	58,0	8,7	169	10,8	928
Juni.....	13 986	246	3 370	1 690	1 196	4 531	25 009	568	362	53,9	10,1	174	10,7	930

Abkürzungen siehe Seite 92*. — ¹⁾ Berichtigte Zahlen.

136. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten

Monatsende	Kupfer (P)						Blei (P)				Zink (P)				
	Gesamt	Nord- u. Süd-amerika			Großbritannien ²⁾	Frankreich ²⁾ Le Havre	Japan ²⁾	Verein. Staaten v. Nordamerika		Großbritannien ²⁾	Zusammen	Kartell		Ver. St. von Nordamerika ³⁾	Zusammen
		Raff. Kupfer	Blisterkupfer	Zus.				Raff.	Roh			ohne Außen-seiter	mit Außen-seitern ohne U.S.A.		
1 000 t															
1925 J.-D.	374	86	225	311	49	8	6	.	.	.	.	.	14	.	
1926 »	368	67	242	309	47	8	4	.	.	.	.	.	19	.	
1927 »	351	88	231	319	22	4	6	.	.	.	.	.	34	.	
1928 »	287	60	213	273	9	2	3	.	.	.	.	.	40	.	
1929 »	328	81	228	309	7	3	9	.	.	.	.	.	43	.	
1930 »	530	284	226	510	7	6	7	58	.	7	.	.	104	.	
1931 »	597	394	170	564	17	9	7	123	.	13	.	.	124	.	
1932 »	704	503	161	664	25	9	6	157	67	16	240	.	167	284	
1933 »	692	478	1 ¹⁾ 171	649	35	4	4	168	84	27	279	133	138	106	244
1933 Januar.....	.	519	.	.	37	7	3	168	77	24	269	148	152	117	269
Februar.....	.	524	.	.	37	6	3	172	82	26	280	145	150	121	271
März.....	.	525	.	.	36	5	3	176	83	26	285	146	151	126	277
April.....	.	525	.	.	35	4	3	179	79	27	285	144	148	128	276
Mai.....	.	512	.	.	34	4	4	179	82	27	288	138	142	123	265
Juni.....	.	489	.	.	34	4	4	175	79	26	280	128	132	111	243
Juli.....	.	465	.	.	33	4	5	155	83	28	266	124	128	98	226
August.....	.	447	.	.	35	4	6	145	88	28	261	121	125	90	215
September.....	.	440	.	.	34	5	7	151	92	27	270	125	129	89	218
Oktober.....	.	434	.	.	33	3	6	159	91	29	279	126	131	87	218
November.....	.	427	.	.	33	3	5	170	88	30	288	124	129	92	221
Dezember.....	649	427	184	611	33	2	3	184	78	30	292	129	134	96	230
1934 Januar.....	.	.	.	.	33	3	3	188	80	30	298	134	140	102	242
Februar.....	.	.	.	.	32	2	2	196	73	30	299	129	134	100	234
März.....	.	.	.	.	32	2	2	201	70	30	301	119	124	100	224
April.....	.	.	.	.	32	3	3	202	70	30	302	108	114	99	213
Mai.....	.	.	.	.	32	2	3	212	65	29	306	110	115	95	210
Juni.....	.	.	.	.	33	3	3	216	66	27	309	105	111	90	201

1) Durchschnitt aus den Beständen am Jahresanfang und Jahresende. — 2) Lagerhausbestände. — 3) Ab 1933 berichtige Zahlen.

Monatsende	Zinn (S)				Silber (S) ²⁾					Kautschuk (S)				
	Sichtbare Weltvorräte	Übertrag in den Status Settlements	Bestände in den Schmelzereien von Anrhem	Zusammen	Brit. Indien	China (Shanghai)	Ver. St. von Nordamerika	Canada	Zusammen	Sichtbare Weltvorräte	davon			
											Ver. St. von Nordamerika	London und Liverpool	Brit. Malaya	schwimmend
1 000 t														
1925 J.-D.	19,9	1 ¹⁾ 4,3	—	24,2	8 743	3 247	14	14	12 018	137	49	11	17	60
1926 »	15,6	1 ¹⁾ 2,0	—	17,6	10 037	3 829	17	26	13 909	174	59	29	21	65
1927 »	15,2	1 ¹⁾ 1,0	—	16,2	11 636	3 934	12	22	15 604	282	87	68	61	66
1928 »	18,7	1 ¹⁾ 1,2	—	19,9	11 147	3 876	16	23	15 062	271	82	44	76	69
1929 »	25,9	2,4	—	28,3	11 291	5 708	31	19	17 049	311	99	45	75	92
1930 »	39,2	4,6	—	43,8	12 354	6 826	20	17	19 217	442	164	106	83	89
1931 »	50,7	6,5	—	57,2	13 648	6 398	85	34	20 165	558	248	135	90	85
1932 »	49,1	10,0	—	59,1	12 074	8 232	186	52	20 544	621	353	112	81	75
1933 »	36,2	6,8	0,7	43,7	11 404	11 373	190	57	23 024	634	369	96	80	89
1933 Januar.....	44,2	10,6	—	54,8	11 710	10 232	169	48	22 159	625	393	92	77	63
Februar.....	43,3	9,9	—	53,2	11 801	10 254	169	51	22 275	628	394	94	73	67
März.....	43,6	8,7	—	52,3	11 959	10 907	220	58	23 144	632	403	97	69	63
April.....	42,7	7,8	—	50,5	11 931	10 878	257	57	23 123	627	396	97	68	66
Mai.....	41,9	7,3	—	49,2	11 676	10 844	266	53	22 839	631	376	100	72	83
Juni.....	39,9	7,1	—	47,0	11 060	10 760	204	53	22 077	643	347	104	84	108
Juli.....	38,0	7,1	0,2	45,3	11 241	10 974	256	63	22 534	630	340	102	90	98
August.....	33,4	6,2	0,7	40,3	11 269	11 137	114	75	22 593	613	358	98	87	99
September.....	30,1	4,8	1,5	36,2	11 200	11 303	110	58	22 671	629	346	97	87	99
Oktober.....	27,8	4,3	2,0	34,1	11 144	12 654	176	59	24 033	638	359	92	83	104
November.....	25,8	3,8	2,2	31,8	11 042	12 824	175	54	24 095	657	369	89	87	112
Dezember.....	23,4	3,5	2,3	29,2	10 824	13 712	164	54	24 754	655	367	88	87	111
1934 Januar.....	22,0	3,7	2,7	28,4	10 724	13 752	226	64	24 766	654	378	92	90	94
Februar.....	21,0	4,1	2,6	27,7	10 578	13 812	277	74	24 741	663	370	94	94	107
März.....	19,9	2,2	2,5	24,6	10 476	13 763	331	67	24 637	663	361	96	99	109
April.....	17,4	2,7	2,5	22,6	10 407	13 893	369	75	24 744	658	354	98	97	114
Mai.....	17,1	1,9	2,4	21,4	10 298	13 926	223	76	24 593	671	361	98	98	114
Juni.....	17,0	1,7	1,7	20,4	10 389	13 891	249	82	24 611	671	366	101	104	100

Abkürzungen siehe Seite 92*. — 1) Zum Teil geschätzt. — 2) Vereinigte Staaten von Amerika und Canada: P.

C. Verkehr

1. Postsendungen

(Statistique générale du service postal — Berne 1933/1934)

Länder	Ge- schäfts- jahr 1)	Postsendungen (im inneren Verkehr, nach und von dem Ausland und im Durchgang befördert)							
		Briefsendungen			Ge- wöhn- liche Pakete	Pakete mit Wert- angabe	Briefe u. Kästchen mit Wert- angabe	Post- an- wei- sungen	Nach- nah- men- den- gen
		im ganzen 2)	darunt. gebührenpflichtige						
			Briefe	Postkarten	in 1000 Stück				
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)...	1931	6 273 500	3 162 000	1 366 100	228 200	2 700	4 200	66 900	127 000
	1932	5 604 800	2 861 600	1 319 700	226 777	2 670	3 390	61 973	113 067
Saargebiet.....	1931	81 312	47 233	16 758	762	55	93	1 290	489
	1932	69 849	44 715	14 795	701	36	78	2 213	308
Belgien.....	1931	1 348 537	321 520	89 153	5 593	403	354	2 348	971
	1932	1 384 806	301 286	79 948	5 902	284	284	2 306	781
Bulgarien.....	1931	138 288	32 302	13 717	1 030	174	35	1 007	125
	1932	133 711	29 997	14 961	843	167	17	957	112
Dänemark.....	1931	293 609	201 857	22 297	10 926	238	430	3 561	2 443
	1932	286 301	197 169	20 028	9 587	272	430	3 109	2 073
Danzig.....	1931	67 317	36 946	12 872	516	23	243	581	389
	1932	52 765	28 489	10 292	344	18	216	543	290
Estland.....	1931	41 969	23 815	7 459	156	8	220	579	31
	1932	37 790	20 681	6 369	112	6	235	604	38
Finnland.....	1931	89 753	52 640	9 339	2 352	20	520	2 015	1 257
	1932	79 546	45 260	8 368	2 169	15	501	1 712	1 065
Frankreich.....	1931	6 404 850	1 797 475	190 355	37 056	8 699	11 415	112 917	11 544
	1932	5 837 370	1 793 040	.	36 006	6 933	10 570	112 601	10 716
Griechenland.....	1931	141 692	78 011	4 334	719	22	16	1 201	77
	1932	131 764	70 664	3 814	487	9	16	1 284	114
Großbritannien.....	1931	6 853 500	.	.	157 371	728	.	214 390	2 756
	1932	6 932 893	.	.	151 086	580	.	217 997	2 798
Irischer Freistaat.....	1931	237 735	158 451	9 744	5 917	292	.	7 218	20
	1932	228 263	153 012	8 997	4 995	241	.	7 125	18
Italien.....	1931	2 485 211	796 040	211 202	14 132	2 078	14 399	25 855	3 499
	1932	2 385 852	726 920	193 421	12 885	1 530	12 967	25 226	3 234
Jugoslawien.....	1931	490 672	168 528	69 740	4 321	947	922	6 236	1 696
	1932	476 054	159 083	61 314	3 019	541	674	5 462	1 351
Lettland.....	1931	70 826	30 561	12 936	810	31	167	819	77
	1932	54 807	21 813	9 075	537	15	181	768	75
Litauen.....	1931	73 492	31 837	13 302	372	15	64	1 572	110
	1932	60 497	28 598	10 325	333	12	66	1 365	112
Luxemburg.....	1931	34 610	13 554	3 769	668	32	52	277	112
	1932	30 382	11 867	3 345	592	24	40	296	105
Niederlande.....	1931	1 144 105	332 407	114 221	8 310	171	439	6 104	994
	1932	1 082 620	315 798	97 627	7 025	149	426	5 718	710
Norwegen.....	1931	146 314	111 616	9 434	2 574	111	3 397	4 573	816
	1932	145 455	111 556	9 404	2 249	83	3 193	4 380	679
Österreich.....	1931	847 298	381 043	162 538	13 996	3 248	978	9 472	3 247
	1932	789 768	348 715	150 528	12 378	2 166	472	8 471	2 707
Polen.....	1931	847 860	524 712	144 213	8 977	3 305	3 145	16 071	3 342
	1932	691 756	424 135	118 673	7 461	2 768	2 515	13 999	5 106
Portugal.....	1931	160 308	74 248	18 069	856	17	143	1 698	502
	1932	167 464	73 194	20 289	843	15	136	1 739	540
Rumänien.....	1931	379 461	87 563	83 712	2 553	1 478	311	5 355	1 105
	1932	311 168	63 722	64 459	1 925	1 514	246	5 168	1 188
Rußland (UdSSR).....	1931	1 441 760	1 029 331	184 153	22 843	7 648	1 144	36 135	.
	1932	1 626 588	1 183 172	186 856	23 203	10 036	1 230	37 702	.
Schweden.....	1931	520 892	295 224	40 589	10 257	313	4 111	13 752	10 711
	1932	541 061	289 683	38 155	9 318	263	3 954	12 537	9 251
Schweiz.....	1931	712 583	315 940	102 526	43 920	1 994	655	5 878	17 575
	1932	682 946	303 741	96 611	41 907	1 729	327	5 564	17 687
Spanien.....	1931	811 046	348 585	37 197	.	.	751	6 113	10
	1932	876 863	368 971	38 466	.	.	897	6 918	12
Tschechoslowakei.....	1931	998 665	479 346	194 771	28 285	3 221	1 309	13 222	4 504
	1932	1 026 614	477 546	195 113	23 816	2 648	1 256	12 373	4 165
Ungarn.....	1931	299 521	148 648	55 541	10 837	508	681	10 400	2 165
	1932	273 661	136 085	51 431	8 877	439	548	9 272	1 821
Britisch Indien.....	1930	1 379 848	1 081 828	.	10 164	905	4 414	39 900	12 073
	1931	1 188 190	917 733	.	8 879	701	3 915	38 501	10 316
China.....	1931	925 512	595 093	50 931	6 602	77	167	5 005	227
	1932	954 272	570 191	50 802	6 755	63	136	5 454	192
Japan.....	1931	4 604 074	1 393 314	2 133 687	59 742	37	2 737	32 783	7 823
	1932	4 355 131	1 024 612	2 235 424	59 508	30	.	34 011	8 111
Korea.....	1931	304 420	121 680	105 073	3 455	5	382	3 750	1 599
	1932	319 933	126 796	111 611	3 479	7	.	.	1 646
Niederländisch Indien.....	1931	114 848	37 971	10 930	638	73	183	3 475	464
	1932	114 360	36 360	11 962	570	54	160	3 513	395
Ägypten.....	1931	179 642	105 861	7 924	1 281	83	74	1 896	334
	1932	138 491	82 377	4 741	1 117	54	81	2 057	291
Südafrikanische Union.....	1931	321 521	167 254	9 070	6 215	.	.	4 776	136
	1932	295 015	156 424	8 601	5 733	.	.	4 331	110
Argentinien.....	1931	729 069	366 221	18 897	6 073	9	391	2 637	.
	1932	686 491	335 294	.	4 737	123	345	2 653	.
Brasilien.....	1931	904 118	406 233	11 463	2 253	307	1 648	535	.
	1932	688 060	292 135	10 608	2 432	286	1 487	519	.

1) Das Geschäftsjahr ist in den einzelnen Ländern verschieden: teils deckt es sich mit dem Kalenderjahr, teils umfaßt es — soweit besondere Angaben darüber vorliegen — die Zeit vom 1. April bis 31. März. — 2) Gewöhnliche Briefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäfts-papiere, Warenproben und Päckchen einschl. Einschreibsendungen. — 3) Darunter auch gebührenfreie Sendungen. — 4) Nur Pakete. — 5) Nur Briefsendungen. — 6) Den Inland-Paketverkehr hat vom 1. Mai 1932 ab die Société Nationale des chemins de fer belges übernommen.

2. Telegraphie und Fernsprechwesen

(Statistique générale de la télégraphie, Statistique générale de la téléphonie — Berne 1932/33)

Länder	Ge- schäfts- jahr ²⁾	Telegraphie				Fernsprechwesen ¹⁾				Ein- nahmen in Mill. Gold- franken
		Telegramme			Ein- nahmen in Mill. Gold- franken	Sprechstellen		Gespräche ⁴⁾		
		im ganzen	davon			im ganzen	darunter öffent- liche	im ganzen	darunter Orts- ge- spräche	
			im Inland- verkehr	im Ausland- verkehr ³⁾						
in 1000		in 1000		in 1000		in Millionen				
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1930	33 906	18 460	15 446	.	3 247,0	76,7	2 544	2 260	890,6
	1931	26 997	14 162	12 835	52,7	3 113,7	81,3	2 380	2 118	809,8
Saargebiet.....	1930	576	95	481	.	24,2	0,4	30	24	5,0
	1931	435	91	344	0,3	24,8	0,4	35	28	5,2
Belgien.....	1930	10 944	6 554	4 390	.	292,6	0,8	221	176	39,3
	1931	9 673	5 754	3 919	8,6	299,1	0,8	229	195	50,5
Bulgarien.....	1930	3 130	2 695	435	.	18,8	1,5	.	53	3,5
	1931	2 876	2 401	475	2,1	19,5	1,7	.	61	3,6
Dänemark.....	1930	4 473	1 094	3 379	.	354,3	3,9	.	460	74,1
	1931	3 969	992	2 977	.	365,9	4,1	.	480	75,4
Danzig.....	1930	1 450	186	1 264	.	17,1	0,4	21	20	6,0
	1931	1 125	68	1 057	1,0	16,6	0,4	21	20	5,7
Estland.....	1930	320	118	202	.	17,1	1,2	18	16	3,0
	1931	284	108	176	0,4	17,6	1,4	18	16	2,9
Frankreich ⁵⁾	1930	49 260	35 432	13 828	.	1 153,6	33,5	832	647	194,8
	1931	49 089	36 777	12 312	61,7	1 228,9	35,2	848	647	217,8
Großbritannien.....	1930	66 377	39 849	26 528	.	1 982,2	34,6	1 371	1 248	575,7
	1931	61 003	37 231	23 772	.	2 068,6	37,4	1 431	1 305	593,9
Irischer Freistaat.....	1930	.	.	.	.	29,4	1,3	21	19	9,7
	1931	1 967	1 159	808	5,2	30,8	1,3	22	20	10,5
Italien.....	1930	.	.	.	.	440,4	11,0	.	.	.
	1931	30 458	24 728	5 730	.	481,2	14,1	.	.	.
Jugoslawien.....	1930	6 058	4 519	1 539	.	39,5	1,2	102	97	10,4
	1931	5 014	4 277	737	3,9	38,8	1,3	116	111	11,1
Lettland.....	1930	.	.	.	.	55,8	1,4	97	91	8,0
	1931	1 739	1 069	670	1,1	55,8	1,4	97	91	8,0
Litauen.....	1930	350	141	189	.	14,5	0,5	.	.	3,3
	1931	317	134	183	0,4	16,0	0,6	.	.	3,7
Luxemburg.....	1930	292	49	243	.	12,4	0,4	8	4	1,6
	1931	298	55	243	0,3	13,0	0,4	8	4	1,8
Niederlande.....	1930	7 392	2 205	5 187	.	306,6	2,9	.	.	50,8
	1931	6 554	1 929	4 625	12,0	325,8	3,0	.	.	54,4
Norwegen.....	1930	5 282	3 495	1 787	.	192,3	4,5	291	277	43,0
	1931	.	.	.	.	195,2	4,5	288	274	32,9
Österreich.....	1930	4 118	1 377	2 741	.	234,5	3,9	.	.	47,7
	1931	3 351	1 159	2 192	5,4	239,8	4,2	.	.	50,7
Polen.....	1930	6 438	4 727	1 711	.	.	.	765	734	48,3
	1931	5 222	3 819	1 403	.	.	.	728	698	48,8
Rumänien.....	1930	7 619	6 252	1 367	.	57,5	3,3	103	94	11,3
	1931	6 400	5 218	1 182	8,1	.	.	.	.	.
Schweden.....	1930	6 428	2 813	3 615	.	522,5	7,5	790	745	118,2
	1931	5 670	2 725	2 945	10,4	546,5	7,7	822	778	121,7
Schweiz.....	1930	5 744	1 039	4 705	.	297,9	3,2	228	149	83,4
	1931	5 146	971	4 175	15,0	324,1	3,9	248	162	91,0
Spanien.....	1930	13 519	9 767	3 752	.	221,3	5,3	622	609	47,5
	1931	13 181	9 908	3 273	19,2	.	.	.	.	.
Ungarn.....	1930	4 456	2 669	1 787	.	104,6	3,9	171	166	31,8
	1931	3 427	2 020	1 407	4,7	115,9	4,7	134	129	33,6
Britisch Indien.....	1930	18 497	15 363	3 134	.	23,0	0,2	.	.	7,8
	1931	18 215	15 550	2 665	37,0	22,5	0,2	.	.	8,0
Japan ⁷⁾	1930	69 634	66 781	2 853	.	987,1	.	.	.	.
	1931	69 386	66 458	2 928	85,6	1 006,3	.	.	.	.
Niederländisch Indien.....	1930	3 708	1 385	1 323	.	51,3	0,4	76	74	25,3
	1931	2 185	1 069	1 116	14,0	48,1	0,4	71	69	24,1
Südafrikanische Union.....	1930	6 014	5 404	610	.	103,1	5,7	171	159	40,3
	1931	4 961	.	.	11,8	103,1	5,9	171	161	39,3
Vereinigte Staaten von Amerika ..	1930	.	.	.	.	20 201,6	.	27 800	26 700	6 394,0
	1931	.	.	.	.	19 690,2	.	27 500	26 500	6 420,0
Australischer Staatenbund.....	1930	18 609	15 724	2 885	.	529,1	9,0	456	421	152,2
	1931	.	.	.	.	498,1	8,9	428	398	144,6
Neuseeland.....	1930	6 743	6 088	655	.	161,7	2,8	.	.	.
	1931	4 911	4 374	537	.	160,8	2,8	326	317	.

1) Soweit nach der Berner Statistik der Fernsprechverkehr außer im Staatsbetrieb noch von Privatgesellschaften vermittelt wird, sind die betr. Angaben in den Zahlen mitenthaltend. — 2) Das Geschäftsjahr ist in den einzelnen Ländern verschieden, bei den meisten Ländern umfaßt es entweder das Kalenderjahr oder die Zeit vom 1. April bis 31. März. — 3) Telegramme nach dem Ausland, aus dem Ausland und im Durchgangsverkehr. — 4) Anzahl der gebührenpflichtigen Gespräche ohne Berücksichtigung ihrer Dauer, darunter die nach dem Ausland, aus dem Ausland und im Durchgangsverkehr vermittelten Gespräche, soweit Angaben in der Berner Statistik vorhanden sind. — 5) Angaben über Telegraphie einschl. Algerien. — 6) Nur Telegramme nach dem Ausland. — 7) Einschl. Korea, Pachtgebiet Kwantung, Formosa und Japanisch Sachalin. — 8) Ausschl. Japanisch Sachalin.

3. Postscheckverkehr *)

(Statistique générale du service postal — Berne 1933/34)

Länder	Post-scheck-konten	Einzahl., Auszahl., Überweisungen		Länder	Post-scheck-konten	Einzahl., Auszahl., Überweisungen		Länder	Post-scheck-konten	Einzahl., Auszahl., Überweisungen	
		Stück in 1000	Betrag in Mill. Goldfranken			Stück in 1000	Betrag in Mill. Goldfranken			Stück in 1000	Betrag in Mill. Goldfranken
Deutsches Reich ¹⁾	1 012 961	733 689	153 986	Frankreich	1931 539 300	108 275	.	Schweden	1931 47 800	24 223	9 895
1932	1 021 819	703 648	129 277	1932	572 869	111 208	.	1932	54 100	29 882	10 799
Saargebiet	1931 6 404	2 229	802	Italien	1931 85 171	11 393	.	Schweiz	1931 91 200	65 200	28 421
1932	6 800	2 138	730	1932	91 941	12 820	2 720	1932	97 600	68 400	27 624
Belgien	1931 296 800	68 402	44 637	Jugoslawien	1931 20 400	14 125	5 747	Tschecho-slowakei	1931 111 700	116 734	33 438
1932	314 000	70 232	40 457	1932	21 888	13 140	5 148	1932	114 200	116 544	34 252
Bulgarien	1931 160	32	7	Lettland	1931 4 910	1 282	549	Ungarn	1931 .	20 386	2 650
1932	400	76	14	1932	5 256	1 207	282	1932	.	19 005	2 229
Dänemark	1931 29 761	13 495	3 459	Luxemburg	1931 6 000	1 303	690	Japan	1931 235 500	41 550	5 863
1932	33 155	13 775	3 862	1932	6 500	1 341	588	1932	242 500	41 545	6 692
Danzig	1931 2 623	1 999	418	Niederlande	1931 184 900	50 392	23 956	1931	26 000	4 726	1 696
1932	2 644	1 911	354	1932	204 400	55 167	22 898	1932	27 100	4 936	2 049
Estland	1931 375	91	21	Österreich	1931 129 000	84 204	18 158	1931	16 049	3 001	4 275
1932	455	121	25	1932	131 000	83 713	16 438	1932	17 030	3 214	4 674

) Siehe auch Übersicht II, Seite 216. — 1) Ohne Saargebiet.

4. Ausbreitung des Rundfunks in der Welt

(Mitteilung der Reichs-Rundfunk-Gesellschaft — Stand 1. Januar 1934)

Länder	Zahl d. Rund-funkteiln.	Auf 1000 Einw. Teilnehmer	Länder	Zahl d. Rund-funkteiln.	Auf 1000 Einw. Teilnehmer	Länder	Zahl d. Rund-funkteiln.	Auf 1000 Einw. Teilnehmer
Deutsches Reich ¹⁾	5 052 607	77,4	Österreich	507 479	75,5	Singapur	826	0,3
Saargebiet	28 242	34,0	Polen	311 287	9,8	Syrien	785	0,3
Belgien	465 791	57,1	Portugal	16 093	2,5	Türkei	5 404	0,4
Bulgarien	7 736	1,3	Rumänien	100 000	6,6	Algerien	9 249	1,5
Dänemark	532 992	160,0	Schweden	666 368	108,1	Kenya	591	0,2
Danzig	20 909	61,3	Schweiz	300 051	73,5	Madagaskar	201	0,1
Estland	14 758	13,3	Spanien	154 662	7,7	Marokko	11 218	2,2
Finnland	121 014	32,8	Tschechoslowakei	573 109	38,8	Südafrik. Union	67 160	36,7
Frankreich	1 367 715	33,1	Ungarn	328 179	37	Tunesien	4 192	1,7
Griechenland	3 318	0,5	Britisch Indien	10 914	0,0	Argentinien	450 000	37,5
Großbritannien	5 973 759	133,4	Ceylon	1 665	0,3	Canada	681 089	64,9
Irischer Freistaat	45 008	15,1	Franz. Indo-China	3 278	3,0	Guatemala	1 488	0,7
Island	8 030	72,0	Hongkong	836	0,0	Mexiko	800 000	48,3
Italien	365 000	8,6	Japan ²⁾	1 681 162	18,0	Neufundland	3 500	13,3
Jugoslawien	58 896	4,1	Niederl. Indien	8 580	0,1	Ver.St. v. Amerika	18 925 000	147,9
Lettland	50 808	26,2	Palästina	2 500	2,4	Austral. Bund	518 628	78,1
Litauen	17 305	7,1	Philippinen	15 693	1,1	Neuseeland	112 581	70,0
Niederlande	648 275	79,3	Siam	19 894	1,6			
Norwegen	137 968	48,5						

1) Ohne Saargebiet. — 2) Einschl. Korea, Formosa und Kwantung.

5. Einnahmen und Ausgaben der Postverwaltungen in den Geschäftsjahren¹⁾ 1930 bis 1932

(Statistique générale du service postal — Berne 1932, 1933, 1934)

Länder	1932			1931			1930		
	Ein-nahmen im ganzen	Ausgaben		Ein-nahmen im ganzen	Ausgaben		Ein-nahmen im ganzen	Ausgaben	
		im ganzen	darunter für Gehälter		im ganzen	darunter für Gehälter		im ganzen	darunter für Gehälter
Deutsches Reich ²⁾ (ohne Saargebiet)	2 080,2	2 080,2	1 023,0	2 345,4	2 345,4	1 130,3	2 726,2	2 726,2	1 279,9
Belgien	62,4	62,7	46,6	62,6	69,6	51,5	56,5	69,3	50,8
Dänemark ²⁾	92,0	93,0	80,5	88,2	93,9	61,7	92,4	96,3	62,2
Danzig	11,2	10,6	6,4	5,7	5,5	3,7	14,1	13,1	7,8
Finnland	22,4	19,7	10,4	16,0	15,3	9,6	17,6	16,7	9,9
Großbritannien	1 159,3	879,4	570,6	1 156,6	883,7	575,8	1 165,8	916,6	611,4
Irischer Freistaat	37,9	36,2	24,1	39,3	36,9	24,0	38,4	38,0	25,0
Italien	236,4	173,5	124,5	246,1	181,2	134,7	200,0	31,3	29,9
Jugoslawien	26,3	28,4	23,0	30,7	28,6	20,0	31,3	29,9	21,8
Niederlande				99,9	97,6	70,5	97,6	93,6	68,4
Norwegen	34,7	32,9	19,3	45,7	41,9	24,8	45,9	41,4	24,7
Österreich ²⁾	154,2	168,6	113,4	174,6	178,3	124,6	180,4	183,3	126,7
Polen ²⁾	110,4	103,4	126,8	114,7	114,7		139,1	134,9	82,9
Rumänien	33,4	40,0	32,9	40,4	43,7	32,3	59,6	59,0	40,2
Rußland (UdSSR) ²⁾				1 507,8	1 541,3	478,0	828,3	760,4	286,9
Schweden	108,6	90,3	54,6	109,4	89,1	53,3	108,2	87,0	52,3
Schweiz	156,4	149,0	98,7	162,1	153,9	99,2	162,7	151,7	98,0
Spanien	104,4	79,0	63,6	102,5	75,3	58,4	97,7	62,3	46,5
Tschechoslowakei	136,8	181,5	126,0	148,6	146,3	89,5	153,3	150,3	92,0
Ungarn	88,3	79,9	42,9	99,3	88,6	48,3	96,9	91,0	44,0
Britisch Indien				107,7	115,2		142,5	154,1	
China				113,4	118,4	60,1	98,3	98,1	55,4
Japan ²⁾	230,7	334,9	230,5	233,2	461,6	173,1	232,3	495,6	177,3
Niederländisch Indien	29,8	23,3	16,7	31,8	26,6	18,8	32,9	27,2	19,5
Ägypten	17,8	17,1	12,1	17,4	18,7	12,4	18,4	18,3	12,4
Südafrikanische Union	55,7	43,9	28,8	58,8	47,7	31,0	48,6	48,2	32,4
Canada	191,2	187,8	110,8				205,5	213,8	127,6
Vereinigte Staaten von Amerika	2 940,9	3 968,6	2 850,6	3 282,3	4 012,6	2 868,0	3 527,4	4 018,5	2 895,5
Mexiko				31,6	20,4	22,3	33,8	29,5	23,1
Brasilien	21,3	37,1		19,0	31,2		23,1	35,8	
Australischer Staatenbund	144,8	112,8	70,7	148,6	130,4	85,2	148,6	130,7	86,6
Neuseeland	35,1	31,9	21,3	44,0	34,4	22,8	39,0	33,8	16,4

1) Das Geschäftsjahr ist in den einzelnen Ländern verschieden: teils deckt es sich mit dem Kalenderjahr, teils umfaßt es — soweit besondere Angaben darüber vorliegen — die Zeit vom 1. April bis 31. März oder vom 1. Juli bis 30. Juni. — 2) Einschl. Telegraphen- und Fernsprechverwaltung. — 3) Einschl. Telegraphenverwaltung.

6. Rheinschifffahrt

(Nach dem Jahresbericht der Zentralkommission für die Rheinschifffahrt 1932)

a. Zusammensetzung der Rheinflotte 1932

Länder	Schlepper		Personenschiffe mit eigener Triebkraft		Güterschiffe mit eigener Triebkraft		Schleppkähne (ausschl. Tankschiffe)		Tankschiffe ohne eigene Triebkraft	
	Zahl	P.S.	Zahl	t	Zahl	t	Zahl	t	Zahl	t
Deutsches Reich.....	400	176 426	125	10 094	115	42 846	2 134	1 918 500	30	27 147
Schweiz.....	10	6 205	—	—	16	9 324	72	81 945	2	1 672
Frankreich.....	71	48 099	—	—	—	—	290	351 221	9	9 643
Niederlande.....	638	156 021	16	4 177	1 202	270 863	5 207	3 378 154	141	105 591
Belgien.....	33	8 825	—	—	150	45 000	1 363	799 531	—	—
Zusammen	1 152	395 576	141	14 271	1 483	368 033	9 066	6 529 351	182	144 053

b. Verkehr der größeren Häfen im Jahre 1932

(in 1 000 Tonnen)

Häfen (Hafengruppen)	Ankunft	Abgang	Häfen (Hafengruppen)		
			Ankunft	Abgang	
Basel.....	254	35	Düsseldorf.....	936	609
Straßburg.....	3 429	1 473	Duisburg-Ruhrort.....	1 777	8 918
Kehl.....	1 441	398	Übriger Niederrhein.....	5 883	5 475
Karlsruhe.....	2 167	205	Amsterdam.....	948	480
Mannheim.....	3 559	767	Rotterdam.....	7 582	7 723
Ludwigshafen.....	1 746	503	Dortrecht.....	158	139
Bayrischer Main.....	581	171	Vlaardingen.....	87	624
Frankfurt und Umgebung.....	1 859	498	Antwerpen.....	2 138	2 128
Mainz.....	917	321	Gent.....	1 040	356
Übriger Mittelrhein.....	1 415	3 276	Brüssel.....	732	84
Köln.....	988	1 472			

7. Bestand an Kraftfahrzeugen

am 1. Januar 1934¹⁾

Länder	Personen- kraft- wagen	Last- kraft- wagen	Kraft- wagen ins- gesamt	1 Kraftwagen entfällt auf Einwohner	Länder	Personen- kraft- wagen	Last- kraft- wagen	Kraft- wagen ins- gesamt	1 Kraftwagen entfällt auf Einwohner
Deutsches Reich (ohne Saargebiet) (1. 7. 34)	674 523	191 715	866 238	75	Spanien.....	130 300	42 350	172 650	134
Saargebiet.....	4 704	2 834	7 538	110	Tschechoslowakei (30. 6. 34).....	82 985	28 933	111 918	132
Belgien.....	121 225	68 500	189 725	43	Ungarn (1. 4. 34).....	9 820	2 528	12 348	716
Bulgarien.....	1 547	635	2 182	2 753	Britisch Indien.....	113 778	9 001	122 779	2 874
Dänemark.....	85 275	34 273	119 548	29	Ceylon.....	17 126	2 898	20 024	265
Danzig.....	1 783	769	2 552	160	Japan.....	69 588	36 269	105 857	635
Estland.....	1 547	1 065	2 612	382	Niederländisch Indien Philippinen.....	56 927	9 876	66 803	909
Finnland.....	20 167	10 039	30 206	121	Ägypten.....	25 231	3 408	28 639	496
Frankreich.....	1 432 053	458 121	1 890 174	22	Algerien.....	49 100	6 200	55 300	119
Griechenland.....	10 400	4 800	15 200	426	Franz. Marokko.....	24 660	5 834	30 494	164
Großbritannien und Nordirland.....	1 323 850	401 175	1 725 025	27	Südafrikanische Union Canada.....	154 596	17 766	172 362	48
Irischer Freistaat.....	43 150	9 350	52 500	57	Vereinigte Staaten von Amerika.....	900 491	150 740	1 051 231	10
Italien.....	257 489	89 775	347 264	119	Cuba.....	22 034	10 925	32 959	110
Jugoslawien.....	8 061	2 884	10 945	1 273	Mexiko.....	59 938	21 483	81 421	201
Lettland.....	2 071	1 258	3 329	571	Argentinien.....	199 461 ³⁾	67 594	267 055	44
Litauen.....	1 557	355	1 912	1 252	Brasilien.....	85 300	52 150	137 450	302
Luxemburg.....	7 330	3 200	10 530	28	Chile.....	22 776	8 116	30 892	139
Monaco.....	1 470	180	1 650	18	Peru.....	8 984	4 080	13 064	471
Niederlande.....	90 550	47 750	138 300	58	Uruguay.....	32 818	11 335	44 153	44
Norwegen.....	33 378	21 114	54 492	52	Venezuela.....	10 580	4 578	15 158	212
Österreich (30. 9. 33).....	25 619	13 746 ²⁾	39 365	171	Austral. Staatenbund..	432 913	128 198	561 109	12
Polen (1. 7. 34).....	20 649	5 133	25 781	1 281	Hawai.....	39 387	8 671	48 058	8
Portugal.....	27 350	8 100	35 450	176	Neuseeland.....	129 033	36 931	165 964	9
Rumänien.....	22 700	5 100	27 800	648					
Schweden.....	102 393	38 815	141 208	44					
Schweiz.....	76 125	22 605	98 730	41					

¹⁾ Nach amtlichen und privaten Quellen (»Facts and Figures of the Automobile Industry« usw.). — ²⁾ Außerdem 7 403 dreirädrige Personenkraftfahrzeuge und 1 248 dreirädrige Lastkraftfahrzeuge, die nach den in Deutschland geltenden Bestimmungen teils zu den Kraftträdern, teils zu den Personen- oder zu den Lastkraftwagen zu rechnen sind. — ³⁾ Einschl. Kraftomnibusse.

8. Die Eisenbahnen der Erde¹⁾

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen *)		Ende 1931 Bahnlänge auf je		Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen *)		Ende 1931 Bahnlänge auf je	
	Ende 1913 ⁴⁾	Ende 1931	100 qkm	10000 Einw.		Ende 1913 ⁴⁾	Ende 1931	100 qkm	10000 Einw.
Kilometer					Kilometer				
Europa²⁾					Britisches Reich (afrik. Teile)				
Deutsches Reich	63 730 ⁴⁾	58 586	12,4	8,9	Ostafrika (Kenya, Uganda, Mauritius u. Sansibar)	1 311	2 306	0,3	3,2
Albanien	-	300	1,1	3,0	Betschuanaland, Nyassaland u. Rhodesia	10 ¹⁰⁾ 192	4 941	0,2	10,7
Belgien	8 814	11 093	36,5	13,6	Südafrikanische Union	17 628	20 281	1,7	24,6
Bulgarien	1 931	2 996	2,9	4,9	Westafrika (Goldküste, Nigeria u. Sierra Leone)	2 287	4 205	0,4	1,7
Dänemark	3 893	5 290	12,3	14,8	Französische Besitzungen in Afrika				
Estland	-	1 900	4,0	17,0	Äquatorialafrika (einschl. Teil des ehem. Kamerun — Mandatsgebiet)	-	550	0,02	1,7
Finnland	3 757	5 426	1,4	14,7	Algerien u. Tunesien	6 382	7 779	0,3	8,7
Frankreich	51 188 ⁶⁾	63 650	11,6	16,2	Madagaskar u. Réunion	508	1 093	0,2	2,8
Griechenland	1 609	3 192	2,5	4,9	Marokko	-	2 455	0,6	4,9
Großbritannien	38 236	34 526	14,2	7,4	Westafrika	2 400	3 331	0,1	2,3
Irischer Freistaat	-	4 875	7,1	16,4	Portugiesische Besitzungen in Afrika				
Italien	17 634	21 000	6,8	6,0	Angola	1 036	2 330	0,2	9,3
Jugoslawien	-	10 132	4,1	7,3	Mocambique	588	1 351	0,2	3,4
Lettland	-	2 849	4,3	14,9	Afrika zusammen	44 154	68 314	0,3	5,1
Litauen	-	3 120	5,6	13,0	vH der Gesamtlänge aller Bahnen	4,0	4,3		
Luxemburg	525	551	21,2	18,4	Amerika				
Niederlande	3 256	3 687	10,8	4,6	Nord- u. Mittelamerika				
Norwegen	3 142	3 873	1,2	13,7	Canada u. Neufundland	48 397	70 148	0,7	65,8
Österreich	-	8 199	9,5	12,2	Cuba	3 752	5 991	5,2	16,1
Österreich-Ungarn (einschl. Bosnien und Herzegowina)	45 195	-	-	-	Mexiko	25 492	26 462	1,3	16,1
Polen	-	21 575	5,6	9,7	Mittelamerik. Inseln (ausschl. Cuba)	11 ¹¹⁾ 2 140	2 998	2,5	4,1
Portugal	2 983	3 427	3,7	6,1	Mittelamerik. Festland (ausschl. Mexiko)	3 227	5 682	1,0	9,1
Rumänien	3 763	11 946	4,1	6,6	Vereinigte Staaten von Amerika (einschl. Alaska u. Hawaii-Inseln)	408 052	402 227	4,3	32,6
Rußland (UdSSR)	74 351	77 046	0,4	3,1	Südamerika				
Schweden	14 202	16 810	3,7	27,4	Argentinien	33 215	36 232	1,4	32,7
Schweiz	5 077	6 028	14,6	14,7	Bolivien	2 418	2 418	0,2	8,1
Serbien	1 021	-	-	-	Brasilien	24 985	31 736	0,4	7,7
Spanien	15 350	16 317	3,2	6,8	Chile	6 370	8 919	1,2	20,5
Tschechoslowakei	-	13 765	9,8	9,5	Columbien	1 000	2 539	0,2	3,2
Ungarn	-	9 529	10,2	10,9	Ecuador	1 049	1 049	0,2	4,2
Europa zusammen	360 657	421 690	1,6	8,0	Guayana (brit. u. niederl.)	227	340	0,1	7,3
vH der Gesamtlänge aller Bahnen	32,8	32,9			Paraguay	373	1 070	0,3	12,7
Asien³⁾					Peru	2 766	4 522	0,3	7,4
Amerikanische Besitzungen in Asien (Philippinen)	1 112	1 303	0,4	1,0	Uruguay	2 638	2 740	1,5	14,1
Britisches Reich (asiat. Teil) ohne indische u. kleinasiatische Besitzungen	7 ⁷⁾ 2 351	4 336	1,1	4,1	Venezuela	1 020	1 077	0,1	3,3
China	9 854	13 561	0,2	0,3	Amerika zusammen	567 121	608 150	1,5	24,2
Französische Besitzungen in Asien (ohne indische Besitzungen)	2 398	2 384	0,3	1,1	vH der Gesamtlänge aller Bahnen	51,5	47,5		
Indien, Kaiserreich (einschl. port. u. franz. Besitzungen in Indien)	55 938	66 945	1,4	1,9	Australien				
Japan (einschl. Korea)	10 986 ⁸⁾	28 913	4,3	3,7	Australischer Staatenbund	30 860	43 247	0,6	65,6
Niederländisch-Indien	2 771	5 584	0,3	0,9	Neuseeland	4 650	5 950	2,2	39,0
Persien	54	450	0,03	0,5	Australien zusammen	35 510	49 197	0,6	60,6
Siam	1 130	2 922	0,6	2,5	vH der Gesamtlänge aller Bahnen	3,2	3,8		
Türkei, Syrien, Palästina, Irak, Arabien u. Cypern	9 ⁹⁾ 7 462	8 162	0,3	3,4	Wiederholung				
Asien zusammen	94 056	134 560	0,6	1,3	Europa ²⁾	360 657	421 690	1,6	8,0
vH der Gesamtlänge aller Bahnen	8,5	10,5			Asien ³⁾	94 056	134 560	0,6	1,3
Afrika					Afrika	44 154	68 314	0,3	5,1
Mandatsgebiete (ehem. deutsche Besitzungen):					Amerika	567 121	608 150	1,5	24,2
Südwestafrika	2 104	2 704	0,2	104,4	Australien	35 510	49 197	0,6	60,6
Tanganyika	1 435	2 077	0,2	4,3	Insgesamt	1 01 498	1 281 911		
Kamerun	310	508	0,1	2,3					
Togo	327	332	0,0	4,4					
Abessinien (einschl. Franz. Somaliliste)	310	873	0,1	0,9					
Ägypten (einschl. Sudan)	5 946	7 876	0,2	3,3					
Belgisch-Kongo (einschl. Teil des ehem. Deutsch-Ostafrika — Mandatsgebiet —)	1 390	3 322	0,1	3,9					

*) Nach dem Archiv für Eisenbahnwesen. — ¹⁾ Im allgemeinen ohne Kleinbahnen. In einem Teil der außerdeutschen Länder wird keine Trennung zwischen Eisenbahnen und Kleinbahnen gemacht; bei diesen Ländern sind daher Angaben über Kleinbahnen (chemins de fer d'intérêt local, chemins de fer vicinaux, interurban railways, Wald- u. Plantagenbahnen usw.) mitenthalten. — ²⁾ Einschl. Rußland (UdSSR) — asiat. Teil —, ausschl. Türkei — europ. Teil. — ³⁾ Einschl. Türkei — europ. Teil —, ausschl. Rußland (UdSSR) — asiat. Teil. — ⁴⁾ Damaliger Gebietsumfang. — ⁵⁾ Einschl. Saargebiet. — ⁶⁾ Einschl. Elsaß-Lothringen. — ⁷⁾ Für Nordborneo und Sarawak fehlen Angaben. — ⁸⁾ Einschl. Formosa, Sachalin und Südmandschurische Eisenbahn. — ⁹⁾ Für Palästina fehlen Angaben. — ¹⁰⁾ Für Betschuanaland und Rhodesia fehlen Angaben. — ¹¹⁾ Für die Virginia- und Bahama-Inseln, für Antigua und St. Kitts fehlen Angaben.

9. Eisenbahnverkehrs- und Betriebsergebnisse*)

Geschäfts- jahre ¹⁾	Eisenbahnfahrzeuge ²⁾			Verkehrsergebnisse				Finanzielle Ergebnisse								
	Betriebs- länge ²⁾ km	Loko- motiven	Per- sonen- wagen	Güter- wagen	Be- förder- te Per- sonen	Be- förder- te Güter metr. t	Per- sonen- km	Ton- nen- km	Wert- angabe in	Einnahmen aus dem		Betriebs-				
					in Millionen					Personen- n. Gepäck- verkehr	Güter- verkehr	Ein- nah- men	Aus- gaben	Über- schüsse		
															in Millionen	
Europa																
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)																
1931 ..	58 400	23 066	70 428	647 097	1 636,4	357,1	37 745	51 693	RM	{	1 179	2 362	3 940	3 711	+	229
1932 ..	58 436	22 312	69 242	639 091	1 351,8	307,6	31 475	44 822			923	1 771	3 005	3 069	—	64
1932 ²⁾ ..	53 931	21 404	67 025	626 951	1 305,1	280,4	30 811	44 411			901	1 729	2 934	3 001	—	87
1933 ³⁾ ..	53 891	20 473	64 131	607 526	1 240,5	308,1	30 117	47 755			846	1 815	2 921	3 057	—	136
Saargebiet																
1931 ..	407	330	894	15 131	55,8	18,6	958	466	fr	{	:	:	:	:	:	:
1932 ..	408	330	893	14 731	46,3	16,9	823	422			:	:	:	:	:	:
Belgien (Nationale Gesellschaft der Belgischen Eisenbahnen)																
1931 ..	4 823	3 959	8 738	114 866	222,2 ⁴⁾	69,5	5 810 ⁴⁾	6 027	fr	{	854	2 157	3 091	3 024	+	67
1932 ..	4 841	3 876	8 473	114 065	190,9 ⁴⁾	55,6	5 157 ⁴⁾	4 534			737	1 653	2 452	2 620	—	168
1933 ..	4 861	3 851	8 133	111 578	185,2 ⁴⁾	55,2	5 058 ⁴⁾	4 440			741	1 527	2 330	2 343	—	13
Bulgarien (Staatsbahnen)⁵⁾																
1930/31	2 538	444	573	9 969	8,16	4,61	550	853	Leva	{	424	751	1 181	1 057	+	124
1931/32	2 662	476	541	9 837	7,68	4,47	532	852			399	729	1 150	960	+	190
1932/33	2 670	476	539	9 854	8,02	4,30	566	813			373	750	1 133	965	+	168
Dänemark																
1930/31	*) 5 372	?) 1 210	2 764	16 540	44,4 ⁶⁾	9,68	1 366 ⁶⁾	696	Kr	{	¹⁰⁾ 59,3	⁹⁾ 65,5	138,9	142,3	—	3,4
1931/32	*) 5 371	?) 1 209	2 695	16 510	42,7 ⁶⁾	8,67	1 351 ⁶⁾	647			¹⁰⁾ 56,5	⁹⁾ 58,7	129,2	135,7	—	6,5
1932/33	*) 5 247	?) 1 187	.	.	38,9 ⁶⁾	6,86	1 223 ⁶⁾	540			¹⁰⁾ 48,0	⁹⁾ 49,9	110,9	126,3	—	15,4
Estland (Staatsbahnen)																
1931/32	*) 1 434	?) 211	442	5 635	8,36	2,27	235	235	Ekr	{	5,41	7,36	13,31	11,97	+	1,34
1932/33	*) 1 434	?) 211	440	5 623	7,95	1,97	212	195			4,37	5,56	10,28	10,97	—	0,69
Finnland																
1931 ..	5 391	?) 823	1 420	23 280	20,9 ⁸⁾	9,55	916 ⁸⁾	1 468	Fmk	{	226	463	710	683	+	27
1932 ..	5 479	?) 821	1 499	23 712	19,8 ⁸⁾	9,61	837 ⁸⁾	1 503			199	457	693	695	—	2
Frankreich (Die 7 großen Bahnen)																
1931 ..	*) 42 039	?) 20 237	35 412	525 071	776,8	303,3	28 868	42 134	fr	{	3 251	10 552	14 392	13 699	+	693
1932 ..	*) 42 058	?) 20 183	35 501	524 748	709,5	257,3	25 546	36 383			2 735	9 128	12 269	12 648	—	379
Griechenland (Staatsbahnen)⁹⁾																
1931/32	*) 1 264	?) 211	220	4 317	2,65	1,41	198	123	Drach- men	{	112	139	256	305	—	49
1932/33	*) 1 264	?) 213	220	4 295	2,35	1,15	179	110			107	143	255	302	—	47
Großbritannien																
1930 ..	52 817	22 798	50 834	690 216	1 684,7 ¹¹⁾	309,2	.	*) 29 094	£	{	83,7	99,4	184,8	147,6	+	37,2
1931 ..	32 822	22 373	49 764	682 759	1 606,2 ¹¹⁾	272,7	.	*) 26 690			78,1	90,5	170,2	136,9	+	33,3
1932 ..	32 803	21 555	49 077	668 868	1 557,0 ¹¹⁾	253,7	.	*) 24 432			73,5	81,3	156,3	129,3	+	27,0
Irischer Freistaat																
1931 ..	4 871	766	1 532	18 997	20,7 ¹¹⁾	3,42	.	.	£	{	1,98	2,94	4,98	4,15	+	0,83
1932 ..	4 870	764	1 527	18 936	19,8 ¹¹⁾	2,99	.	.			1,92	2,36	4,33	3,88	+	0,45
Italien (Staatsbahnen)																
1931/32	16 919	?) 6 392	8 292	147 435 ¹²⁾	83,5 ¹¹⁾	40,6	6 527 ¹¹⁾	9 598	Lire	{	1 255	2 073	3 495	3 249	+	246
1932/33	16 928	?) 6 221	8 257	141 762 ¹²⁾	80,5 ¹¹⁾	35,6	6 293 ¹¹⁾	8 659			1 181	1 804	3 129	3 156	—	77
Jugoslawien (Staatsbahnen)¹³⁾																
1930 ..	9 276	2 823	4 175	59 160	46,2	20,4	2 264	3 781	Dinar	{	721	1 824	2 655	2 732	—	77
1931 ..	9 487	2 821	3 626	59 254	41,8	18,1	2 122	3 348			671	1 532	2 382	2 543	—	161
1932 ..	9 396	2 619	3 574	58 576	35,1	14,9	1 773	2 961			551	1 223	1 976	2 069	—	93
Lettland (Staatsbahnen)																
1931/32	*) 2 636	?) 312	767	5 470	13,4	3,87	598	393	Lati	{	15,8	16,4	35,9	38,5	—	2,6
1932/33	*) 2 705	?) 306	766	5 453	10,6	3,35	453	315			13,4	12,7	29,7	31,0	—	1,3
Litauen (Staatsbahnen)																
1932 ..	*) 1 578	?) 239	356	4 484	4,45	1,60	164	264	Litai	{	11,6	19,5	34,6	29,2	+	5,4
1933 ..	*) 1 637	?) 239	355	4 490	4,17	1,72	155	248			10,2	16,9	30,3	25,7	+	4,6
Luxemburg (Prinz Heinrich-Bahnen)																
1932 ..	192	74	134	2 371	4,37 ⁸⁾	6,84	72,2 ⁸⁾	95,9	fr	{	7,25	45,3	53,6	46,4	+	7,2
1933 ..	192	74	129	2 367	4,29 ⁸⁾	6,94	70,7 ⁸⁾	102,9			7,11	45,8	53,5	43,0	+	10,5
Niederlande (Die Niederländischen Eisenbahnen)																
1932 ..	*) 3 661	1 276	3 100	32 962	91,0 ⁴⁾	18,3	3 085	.	hfl	{	69,9	66,7	139,5	117,2	+	22,3
1933 ..	*) 3 643	1 228	2 844	31 197	89,9 ⁴⁾	18,1	3 156	.			61,8	58,0	122,4	109,4	+	13,0
Norwegen																
1931/32	*) 3 874	573 ¹⁴⁾	1 481	13 203	18,3 ¹¹⁾	6,02	517 ¹¹⁾	455	Kr	{	29,5	34,5	67,6	78,4	—	10,8
1932/33	*) 3 861	568 ¹⁴⁾	1 410	13 002	18,7 ¹¹⁾	5,69	529 ¹¹⁾	467			30,0	34,7	68,2	74,4	—	6,2
Österreich (Bundesbahnen)¹⁵⁾																
1931 ..	5 888	?) 2 491	6 134	33 897	92,1 ⁸⁾	25,6	3 183 ⁸⁾	3 199	Schil- ling	{	195	332	551	589	—	38
1932 ..	5 826	?) 2 351	6 051	33 831	72,5 ⁸⁾	21,5	2 557 ⁸⁾	2 620			171	274	475	509	—	34
1933 ..	5 803	?) 2 382	6 055	33 701	61,7 ⁸⁾	20,7	2 310 ⁸⁾	2 589			154	272	447	475	—	28
Polen (Staatsbahnen)⁸⁾																
1931 ..	*) 17 566	*) 5 384	*) 12 336	*) 156 176	134,5	63,9	5 474	20 041	Zloty	{	318	841	1 281	1 171	+	110
1932 ..	*) 17 634	*) 5 405	*) 12 223	*) 155 898	113,5	48,7	4 695	14 928			255	641	1 001	920	+	81
Portugal																
1931 ..	3 424	534	1 321	9 059	30,2	6,65	.	.	Escu- dos	{	113	177	290	249	+	41
1932 ..	3 465	537	1 351	9 337	28,4	7,04	.	.			105	183	289	254	+	35

Anmerkungen siehe Seite 104*.

9. Eisenbahnverkehrs- und Betriebsergebnisse *)

Geschäfts-jahre ¹⁾	Betriebs-länge ²⁾ km	Eisenbahnfahrzeuge ²⁾			Verkehrsergebnisse				Wert-angabe in	Finanzielle Ergebnisse					
		Loko-motiven	Per-sonen-wagen	Güter-wagen	Be-förderte Per-sonen	Be-förderte Güter metr. t	Per-sonen-km	Ton-nen-km		Einnahmen aus dem		Betriebs-			
										Personen- u. Gepäck-verkehr	Güter-verkehr	Einnah-men	Aus-gaben	Über-schüsse	
in Millionen										in Millionen					
Noch: Europa															
Rumänien (Staatsbahnen)¹⁵⁾															
1931 ..	11 221	2 334	2 170	50 033	30,9	20,5	2 259	4 306	Lei	2 642	5 937	9 652	11 789	- 2 137	
1932 ..	11 213	2 363	2 665	51 300	24,4	20,6	1 866	4 340		2 225	5 965	8 949	8 594	+ 355	
Rußland (UdSSR), europ. und asiat. Gebiet															
1930/31	80 247	.	.	.	722,7	211,7	61 787	126 041	Rubel	1 522	2 462	4 333	.	.	
1931/32	81 580	.	.	.	967,1	227,6	83 748	146 886		2 194	2 750	5 481	2 804	+ 2 677	
Schweden															
1931 ..	16 551	2 230	4 104	54 373	67,6	32,3	2 323	3 621	Kr	108	172	302	242	+ 60	
1932 ..	16 530	2 237	3 988	51 517	64,6	25,8	2 261	2 644		99	142	272	227	+ 45	
Schweiz (Bundesbahnen)															
1932 ..	3 030	1 129	3 623	16 779	116,9	15,3	2 776	1 563	Fr	137	194	343	273	+ 70	
1933 ..	3 031	1 111	3 564	16 525	114,9	14,8	2 860	1 568		135	189	337	260	+ 77	
Spanien (Die 5 Hauptbahnen)															
1931 ..	9 414	2 867	4 681	69 104	55,1	30,5	3 119	4 740	Pesetas	167	545	723	556	+ 167	
1932 ..	9 416	2 845	4 644	68 779	55,9	29,4	3 116	4 580		163	540	713	.	.	
Tschechoslowakel (Staatsbahnen)¹³⁾															
1931 ..	13 487	4 331	9 152	106 644	269,7	81,5	7 690	9 228	Kč	1 079	2 940	4 709	4 665	+ 44	
1932 ..	13 483	4 297	9 313	104 681	243,4	61,7	6 958	7 208		912	2 310	3 746	4 445	- 699	
Ungarn (Staatsbahnen)¹³⁾															
1931/32	7 270	1 905	3 403	37 608	58,0	16,4	1 784	1 930	Pengo	71,6	133,6	214,3	252,4	- 38,1	
1932/33	7 820	1 943	3 714	40 016	54,5	13,2	1 756	1 732		67,1	115,5	195,4	253,9	- 58,5	
Asien															
Britisch Indien															
1931/32	68 900	9 555	21 012	227 457	505,8	75,8	29 059	30 000	Rupien	369	587	972	691	+ 281	
1932/33	69 138	9 451	20 872	225 668	501,9	71,7	28 335	28 129		366	569	962	689	+ 273	
Britisch Malaya															
1931 ..	1 725	203	404	5 469	7,23	1,40	.	187	\$	4,98	5,85	10,99	14,70	- 3,71	
1932 ..	1 717	202	398	5 368	5,31	0,96	.	135		3,69	4,04	7,94	12,56	- 4,62	
Ceylon (Staatsbahnen)															
1931/32	1 530	270	767	2 831	12,4	1,22	1,22	7,11	Rupien	8,38	11,48	22,02	21,69	+ 0,33	
1932/33	1 530	268	742	2 681	10,9	1,06	1,06	6,66		7,54	10,02	19,71	19,32	+ 0,39	
Formosa (Staatsbahnen)															
1931/32	884	208	499	3 964	16,5	4,84	8,74	.	Yen	7,35	11,37	19,08	11,39	+ 7,69	
1932/33	882	208	499	3 935	16,6	5,20	8,69	.		7,94	11,74	20,00	11,00	+ 9,00	
Französisch Indochina															
1929 ..	2 384	236	505	2 659	11,4	1,12	489	141	Pi-astres	5,06	4,94	10,18	9,21	+ 0,97	
1930 ..	2 384	240	517	2 642	10,9	1,00	485	136		5,06	5,27	10,54	9,78	+ 0,76	
Irak (britisches Mandatsgebiet)															
1931/32	1 212	60	.	.	0,81	0,45	87,0	155	I. Ds.	0,13	0,32	0,46	0,44	+ 0,02	
1932/33	1 211	60	.	.	1,46	0,42	143,6	156		0,14	0,34	0,50	0,47	+ 0,03	
Japan (ohne Formosa und Korea)															
1930/31	21 506	5 165	15 852	79 869	1 252,3	87,8	23 458	11 365	Yen	323	209	546	337	+ 209	
1931/32	22 103	5 013	15 169	76 747	1 208,1	83,3	22 770	11 070		304	198	517	315	+ 202	
Korea (Staatsbahnen)															
1931/32	3 099	347	867	3 763	19,7	5,03	1 065	1 297	Yen	16,7	19,6	54,1	45,0	+ 9,1	
1932/33	3 143	360	900	3 992	20,6	6,25	1 180	1 349		18,1	20,6	59,0	46,9	+ 12,1	
Niederländisch Indien															
1931 ..	7 347	1 406	3 253	20 643	83,6	13,6	1 901	996	hfl	23,4	57,4	86,3	65,9	+ 20,4	
1932 ..	7 345	1 261	2 980	20 643	66,7	11,1	1 577	721		17,3	46,9	69,7	53,4	+ 16,3	
Palästina und Transjordanien (britisches Mandatsgebiet)															
1931/32	1 004	123	138	2 094	1,46	1,29	.	67,5	£ P	0,23	0,28	0,54	0,44	+ 0,10	
1932/33	999	123	138	2 091	1,24	0,99	.	78,2		0,22	0,30	0,55	0,42	+ 0,13	
Philippinen (Manila-Eisenbahngesellschaft)															
1931 ..	1 135	160	213	2 111	8,60	1,59	304	149	Pesos	4,81	5,00	10,34	7,55	+ 2,79	
1932 ..	1 169	161	214	2 104	7,50	1,81	264	142		3,87	4,62	8,97	6,80	+ 2,17	
Siam (Staatsbahnen)															
1930/31	2 922	173	317	3 228	5,29	1,30	267	.	Baht	6,90	8,94	16,18	8,73	+ 7,45	
1931/32	2 996	183	321	3 255	3,65	1,11	186	.		4,82	5,70	10,76	7,32	+ 3,44	
Türkel in Asien (Staatsbahnen)															
1929/30	2 613	524	307	4 037	5,62	1,64	349	357	£ tq	5,31	6,33	15,01	10,99	+ 4,02	
1930/31	2 968	541	346	4 993	6,45	1,97	323	384		5,02	7,84	14,23	11,71	+ 2,52	
Afrika															
Ägypten (Staatsbahnen)															
1931/32	3 409	708	1 014	15 929	25,2	4,56	1 148	1 054	£ E	1,76	2,70	4,94	3,62	+ 1,32	
1932/33	3 404	683	1 010	15 283	32,2	4,77	1 217	1 023		1,74	2,53	4,74	3,27	+ 1,47	
Algerien (Staatsbahnen und algerisches Netz der Paris-Lyon-Mittelmeer-Bahnen)															
1931 ..	4 856	842	1 084	12 524	7,65	5,20	534	725	fr	95,5	219,0	320,4	458,0	- 137,6	
1932 ..	4 872	847	1 068	12 180	5,76	4,91	415	655		74,2	197,0	276,6	405,2	- 128,4	

Anmerkungen siehe Seite 104*.

9. Eisenbahnverkehrs- und Betriebsergebnisse*)

Geschäfts-jahre ¹⁾	Eisenbahnfahrzeuge ²⁾				Verkehrsergebnisse				Finanzielle Ergebnisse						
	Betriebs-länge ²⁾ km	Loko-motiven	Per-sonen-wagen	Güter-wagen	Be-förderte Per-sonen	Be-förderte Güter metr. t	Per-sonen-km	Ton-nen-km	Wert-angabe in	Einnahmen aus dem		Betriebs-			
										Personen-u. Gepäck-verkehr	Güter-verkehr	Ein-nahmen	Aus-gaben	Über-schüsse	
in Millionen								in Millionen							
Noch: Afrika															
Britisch-Ägyptischer Sudan															
1931 ..	3 216	176	175	1 807	0,42	0,40	11)	283	£ E	0,27	1,03	1,41	1,00	+ 0,41	
1932 ..	3 203	162	166	1 804	0,43	0,43	11)	306		0,23	1,15	1,47	0,89	+ 0,58	
Französisch Marokko (Marokk. Eisenbahngesellschaft u. die franz.-span. Bahn Tanger-Fez)															
1931 ..	894	106	231	3 669	2,24	2,36	184	.	fr	23,5	69,3	97,0	85,3	+ 11,7	
1932 ..	893	95	205	3 235	2,06	2,35	182	.		21,3	66,6	89,2	78,7	+ 10,5	
Französisch Westafrika															
1931 ..	3 362	.	.	.	.	.	105	151	fr	.	.	106,3	116,5	— 10,2
1932 ..	3 447	.	.	.	.	.	115	144		.	.	85,9	101,1	— 15,2
Kenya und Uganda															
1931 ..	2 601	185	447	4 077	0,77	0,84	11)	470	£	0,26	1,59	1,91	1,61	+ 0,30	
1932 ..	2 618	185	447	4 077	0,77	0,74	11)	420		0,21	1,58	1,84	1,37	+ 0,47	
1933 ..	2 615	185	445	4 052	0,51	0,78	11)	505		0,20	1,84	2,09	1,33	+ 0,76	
Moçambique															
1931 ..	1 374	105	79	1 937	0,60	1,64	.	.	Escudos	.	.	.	.	.
1932 ..	1 374	97	68	1 407	0,51	1,38	.	.		.	.	.	.	.
Südafrikanische Union (einschl. Mandatsgebiet Südwestafrika)															
1931/32	21 745	2 255	3 897	39 735	73,0	17,3	11)	5 733	£	5,46	15,89	22,04	17,60	+ 4,44	
1932/33	22 739	2 231	3 891	39 747	69,9	16,3	11)	5 365		4,83	15,13	20,62	15,59	+ 5,03	
Tanganyika (britisches Mandatsgebiet)															
1931/32	2 064	91	156	1 217	0,35	0,22	45,8	.	£	0,10	0,35	0,49	0,44	+ 0,05	
1932 18)	2 179	88	156	1 200	0,20	0,15	28,0	.		0,06	0,26	0,38	0,28	+ 0,10	
Tunesien (Pachtgesellschaft der tunesischen Eisenbahnen)															
1931 ..	1 611	236	266	3 249	4,20	1,85	16)	4,27	fr	23,9	58,0	82,7	137,4	— 54,7	
1932 ..	1 611	236	241	3 364	3,79	1,59	16)	3,68		19,2	48,2	68,1	125,0	— 56,9	
Amerika															
Bolivien															
1930 ..	1 956	.	.	.	0,71	0,74	53,9	108,2	Bs	2,70	11,61	16,65	10,39	+ 6,26	
1931 ..	1 992	.	.	.	0,57	0,57	40,7	82,0		2,00	7,53	10,50	7,98	+ 2,52	
Canada															
1931 ..	68 083	5 377	5 916	214 765	26,4	67,2	2 813	37 532	\$	52,4	260	359	321	+ 38	
1932 ..	68 295	5 266	5 799	210 996	21,1	55,2	2 311	33 779		40,1	217	293	256	+ 37	
Chile															
1929 ..	8 735	1 266	968	19 849	17,4	38,5	923	2 014	Pesos	84,5	349	450	352	+ 98	
1930 ..	8 937	1 221	1 208	22 286	17,5	26,8	925	1 702		80,1	277	363	288	+ 75	
Mexiko (Nationalbahnen)															
1930 ..	11 542	985	438	14 090	10,16	9,36	904	3 838	Pesos	22,6	72,5	107,5	93,1	+ 14,4	
1931 ..	11 508	962	421	13 756	8,17	7,57	699	3 176		19,1	61,0	88,4	73,5	+ 14,9	
Peru															
1929 ..	2 861	205	262	2 292	6,03	3,05	3,90	.	£ p	.	.	.	.	.
1930 ..	2 909	218	277	2 407	5,75	3,07	4,08	.		.	.	.	.	.
Uruguay (Privatbahnen)															
1930/31	2 732	178	144	3 117	4,44	2,10	174	384	Pesos	2,54	8,51	12,28	7,96	+ 4,32	
1931/32	2 732	178	143	3 155	4,08	1,61	150	299		2,08	7,00	10,04	7,17	+ 2,87	
Vereinigte Staaten von Amerika (Bahnen der Klasse I) 20)															
1931 ..	389 741	55 149	50 747	2 229 845	596,4	811,2	35 235	451 458	\$	550	3 249	4 188	3 223	+ 965	
1932 ..	388 684	53 316	49 353	2 172 414	478,8	586,2	27 312	341 597		377	2 447	3 127	2 404	+ 723	
Australien															
Australischer Bund (Staats- und Bundesbahnen)															
1930/31	43 145	3 933	8 239	88 155	312,6	27,0	5	4 552	£	13,91	21,28	38,99	31,73	+ 7,26	
1931/32	43 386	3 923	8 123	87 805	302,9	26,5	5	5 511		12,84	21,07	37,58	28,14	+ 9,44	
1932/33 19)	43 516	3 915	8 037	87 487	314,8	27,7	5	5 678		13,94	21,32	37,10	27,19	+ 9,91	
Neuseeland (Staatsbahnen)															
1931/32	5 335	651	1 621	28 545	19,2	5,92	5	663	£	1,66	4,02	6,51	5,67	+ 0,84	
1932/33	5 335	651	1 598	28 181	18,4	5,58	5	594		1,49	3,75	6,03	5,18	+ 0,85	

*) Nach Geschäftsberichten der Eisenbahnverwaltungen, amtlichen Jahrbüchern und Eisenbahnstatistiken. Auf Grund der neuesten Statistiken sind einige Zahlen berichtigt worden. — 1) Die Geschäftsjahre enden bei den Bahnen in Bulgarien, Dänemark, Estland, Griechenland, Lettland, Britisch Indien, Formosa, im Irak, in Japan, Korea, Palästina und Transjordanien, Siam, bei den Südafrikanischen Union, Tanganyika (bis 1931/32) und Neuseeland am 31. März, bei den Ägyptischen Staatsbahnen am 30. April, bei den Türkischen Staatsbahnen am 31. Mai, bei den Bahnen in Italien, Norwegen, Ungarn, Uruguay und Australien am 30. Juni, in Rußland (UdSSR) und Ceylon am 30. September; bei den übrigen Ländern fällt das Geschäftsjahr mit dem Kalenderjahr zusammen. — 2) Am Ende des Geschäftsjahres. — 3) Reichsbahn. — 4) Nur vollständige Wagenladungen, ohne Dienstgut. — 5) Ohne Schmalspurbahnen. — 6) Im Jahresdurchschnitt. — 7) Einschl. Triebwagen. — 8) Ohne Dienstgut. — 9) Einschl. Gepäck. — 10) Ohne Dienstgut und Vieh. — 11) Ohne die Fahrten auf Zeitkarten. — 12) Einschl. der mitbetriebenen Privatbahnen. — 13) Einschl. Gepäckwagen. — 14) Vorläufige Zahlen. — 15) Zugkilometer. — 16) Ohne Vieh. — 17) Wegen Umstellung des Geschäftsjahrs auf das Kalenderjahr umfaßt das Geschäftsjahr 1932 nur die Zeit vom 1.4. bis 31.12.1932. — 18) Einschl. Staats- und Kleinbahnen. — 19) Das sind Bahnen mit mehr als 1 Mill. \$ Betriebseinnahmen.

10. Bestand der Handelsmarinen

(Nach Angaben von Lloyd's Register of Shipping)

Nur Schiffe von 100 Registertons brutto und darüber

Länder	Tag der Aufnahme: 1. Juli	Anzahl					Raumgehalt in Registertons brutto				
		Segel-schiffe	Dampfschiffe		Motor-schiffe, einschl. Segel-schiffe mit Hilfs-motoren ¹⁾	Schiffe über-haupt	Segel-schiffe	Dampfschiffe		Motor-schiffe, einschl. Segel-schiffe mit Hilfs-motoren ¹⁾	Raum-gehalt über-haupt
			über-haupt	d a v o n mit Öl-feuerung				über-haupt	d a v o n mit Öl-feuerung		
Deutsches Reich	1914	298	2 090	.	.	2 388	324 576	5 134 720	.	.	5 459 296
	1932	16	1 642	89	493	2 151	21 922	3 502 469	778 679	640 451	4 164 842
	1933	13	1 555	86	516	2 084	13 287	3 217 885	746 195	670 102	3 901 274
	1934	11	1 470	82	562	2 043	10 637	3 008 883	745 133	671 470	3 690 990
Großbritannien u. Irland (einschl. Irisch.Freistaat)	1914	653	8 587	.	.	9 240	364 677	18 892 089	.	.	19 256 766
	1933	377	6 734	839	594	7 705	108 535	15 977 087	5 368 039	2 615 117	18 700 739
	1934	362	6 475	814	632	7 469	105 364	14 912 865	5 236 838	2 716 683	17 734 912
Britische Besetzungen ²⁾	1914	552	1 536	.	.	2 088	156 666	1 631 617	.	.	1 788 283
	1933	343	1 847	259	338	2 528	136 193	2 745 654	764 721	237 101	3 118 948
	1934	325	1 828	259	345	2 498	128 386	2 740 764	760 170	237 156	3 106 306
Vereinigte Staaten von Amerika ³⁾	1914	1 386	1 178	.	.	2 564	945 793	2 069 637	.	.	3 015 430
	1933	528	2 412 ⁴⁾	1 585	351	3 291	604 660	9 482 826	4) 8 132 556	703 286	10 790 722
	1934	487	2 322 ⁴⁾	1 565	347	3 156	559 848	9 178 031	4) 8 014 236	696 118	10 433 997
Außerdem: Schiffe auf den Großen Seen	1914	31	579	.	.	610	92 323	2 260 441	.	.	2 352 764
	1933	30	517	.	7	554	92 861	2 449 341	.	24 825	2 567 027
	1934	34	537	.	12	583	103 270	2 474 406	.	33 364	2 611 040
Belgien.....	1914	9	173	.	.	182	11 099	341 025	.	.	352 124
	1933	1	175	8	36	212	1 423	393 094	40 852	61 690	456 207
	1934	1	155	10	37	193	1 423	348 129	47 743	65 103	414 655
Dänemark.....	1914	246	576	.	.	822	49 751	770 430	.	.	820 181
	1933	21	489	23	216	726	7 838	698 984	62 845	461 249	1 168 071
	1934	14	475	22	211	700	3 619	645 663	58 515	455 115	1 104 397
Frankreich.....	1914	551	1 025	.	.	1 576	397 152	1 922 286	.	.	2 319 438
	1933	116	1 377	154	134	1 627	42 681	3 236 555	947 905	232 983	3 512 219
	1934	108	1 311	174	148	1 567	38 459	3 010 528	1 019 614	249 066	3 298 053
Griechenland....	1914	78	407	.	.	485	16 007	820 861	.	.	836 868
	1933	—	524	.	13	537	—	1 411 254	.	5 817	1 417 071
	1934	—	537	.	13	550	—	1 501 718	.	5 542	1 507 260
Italien.....	1914	523	637	.	.	1 160	237 821	1 430 475	.	.	1 668 296
	1933	226	839	131	213	1 278	57 035	2 485 449	903 000	607 323	3 149 807
	1934	211	800	132	231	1 242	53 213	2 253 025	891 269	622 158	2 928 396
Japan ⁵⁾	1914	—	1 103	.	.	1 103	—	1 708 386	.	.	1 708 386
	1933	—	1 570	102	449	2 019	—	3 649 213	610 790	608 946	4 258 159
	1934	—	1 478	101	471	1 949	—	3 365 132	608 500	707 575	4 072 707
Niederlande.....	1914	97	709	.	.	806	24 745	1 471 710	.	.	1 496 455
	1933	21	878	182	514	1 413	6 645	2 041 065	885 472	717 747	2 765 457
	1934	19	806	172	601	1 426	5 639	1 831 287	864 205	781 090	2 618 016
Norwegen.....	1914	535	1 656	.	.	2 191	547 369	1 957 353	.	.	2 504 722
	1933	5	1 546	214	419	1 970	1 407	2 323 957	745 773	1 754 176	4 079 540
	1934	4	1 480	205	424	1 908	1 253	2 182 086	703 544	1 798 015	3 981 354
Schweden.....	1914	378	1 088	.	.	1 466	102 722	1 015 364	.	.	1 118 086
	1933	56	1 024	15	315	1 395	16 826	1 099 780	58 155	558 368	1 674 974
	1934	30	979	15	330	1 339	11 558	1 041 760	58 155	555 554	1 608 872
Spanien.....	1914	58	589	.	.	647	14 897	883 926	.	.	898 823
	1933	65	675	27	125	865	14 488	996 523	124 853	221 445	1 232 456
	1934	58	650	27	132	840	13 138	940 954	124 853	223 535	1 177 627
Andere Länder..	1914	997	2 511	.	.	3 508	400 077	3 093 557	.	.	3 493 634
	1933	383	2 690	270	423	3 496	188 782	4 218 465	662 117	720 217	5 127 464
	1934	369	2 720	287	445	3 534	183 013	4 318 035	724 936	786 982	5 288 030
Zusammen	1914	6 392	24 444	364	297	30 836	3 685 675	45 403 877	1 310 209	234 287	49 089 552
	1933	2 185	24 852	3 895	4 663	31 700	1 292 661	56 427 132	20 053 275	10 200 392	67 920 185
	1934	2 033	24 023	3 865	4 941	30 997	1 218 820	53 753 266	19 857 711	10 604 526	65 576 612

¹⁾ Für das Jahr 1914 sind die Angaben über die Motorschiffe in den Zahlen der Dampfschiffe mit enthalten, und der Raumgehalt der Segelschiffe ist in Registertons netto angegeben. — ²⁾ Einschl. der Schiffe auf den Großen amerikanischen Seen. — ³⁾ Einschl. der Schiffe der Philippinen. — ⁴⁾ Gesamtzahlen für die Vereinigten Staaten von Amerika einschl. der Schiffe der Philippinen und auf den Großen Seen. — ⁵⁾ In Lloyd's Register sind Angaben über japanische Segelschiffe ohne Hilfsmaschinen nicht enthalten.

11. Stapelläufe (Neubauten) von Schiffen der Handelsmarinen

(Nach Angaben von Lloyd's Register of Shipping)

Nur Schiffe von 100 Registertons brutto und darüber

Länder	1913		1930		1931		1932		1933	
	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto
Deutsches Reich ¹⁾	162	465 226	92	245 557	58	103 934	15	80 799	43	42 195
Danzig			23	17 920	14	10 839	3	2 504	1	180
Großbritannien und Irland ²⁾	688	1 932 153	481	1 478 563	148	502 487	100	187 794	108	133 115
Britische Besitzungen ³⁾ . . .	91	48 339	79	43 750	31	13 612	16	4 760	20	12 958
Ver. Staaten v. Amerika . . .	182	228 232	92	214 012	55	202 227	18	143 559	14	10 771
Ferner auf den Großen Seen	23	48 216	8	32 675	2	3 638	—	—	—	—
Dänemark	31	40 932	38	137 230	30	125 974	18	22 413	19	34 016
Frankreich	89	176 095	18	100 917	22	103 419	23	89 310	29	34 073
Italien	38	50 356	36	87 709	33	165 048	8	47 441	3	16 560
Japan	152	64 664	37	151 272	42	83 721	44	54 422	30	74 290
Niederlande	95	104 296	74	153 072	99	120 296	30	26 232	25	35 899
Norwegen	74	50 637	53	53 843	20	18 163	8	11 129	7	9 718
Rußland (UdSSR)	10	3 300								
Schweden	25	18 524	31	131 781	20	112 703	12	43 000	14	60 860
Spanien	12	8 488	13	25 213	11	48 117	3	11 132	7	18 044
Andere Länder	78	93 424	9	15 958	11	2 937	9	2 096	10	6 337
Zusammen	1 750	3 332 882	1 084	2 889 472	596	1 617 115	307	726 591	330	489 016
Davon: Dampfschiffe	1230	3 188 578	570	1 252 482	237	683 056	139	455 597	116	141 738
Motorschiffe			421	1 582 994	332	920 495	156	268 690	195	337 821

1) 1913 einschl. Danzig. — 2) Einschl. Irischer Freistaat. — 3) Einschl. der Schiffe auf den Großen amerikanischen Seen.

12. Verlorengegangene und abgewrackte Schiffe der Handelsmarinen

(Nach Angaben des Germanischen Lloyd)

Nur Schiffe von 100 Registertons brutto und darüber

Flagge der Schiffe	Jahr	Es gingen verloren						Es wurden abgewrackt					
		überhaupt		davon				überhaupt		davon			
		Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto
Deutsch	1932	9	4 158	6	3 693	2	294	35	125 039	28	118 837	—	—
	1933	14	4 036	13	3 418	1	618	82	273 385	80	272 911	—	—
Amerikanisch (V. St. v. A.)	1932	70	68 112	35	46 854	12	2 319	11	32 667	10	32 502	—	—
	1933	43	44 304	18	24 618	3	1 502	44	191 032	40	185 459	1	2 341
Britisch	1932	100	99 614	64	71 133	12	22 468	151	617 887	144	614 629	—	—
	1933	104	86 084	67	78 822	13	3 084	195	685 341	187	666 950	3	17 088
Dänisch	1932	6	3 898	1	2 940	5	958	6	15 210	6	15 210	—	—
	1933	11	4 872	7	3 835	2	574	10	33 167	9	32 108	—	—
Französisch	1932	23	26 682	8	3 297	4	18 161	32	97 092	25	85 762	1	4 933
	1933	21	15 257	9	11 854	4	1 046	14	49 563	13	49 292	—	—
Griechisch	1932	12	37 825	12	37 825	—	—	25	99 553	25	99 553	—	—
	1933	12	30 169	11	29 983	1	186	47	149 252	47	149 252	—	—
Italienisch	1932	12	17 763	5	16 522	3	421	85	370 722	84	370 325	—	—
	1933	16	12 304	5	9 877	1	107	73	288 457	71	288 128	—	—
Japanisch	1932	32	57 391	28	56 290	4	1 101	6	23 519	6	23 519	—	—
	1933	21	41 059	18	40 262	3	797	24	102 050	23	101 944	1	106
Niederländisch	1932	6	15 811	3	810	3	15 001	26	134 200	23	130 402	3	3 798
	1933	4	734	3	505	1	229	27	122 960	27	122 960	—	—
Norwegisch	1932	14	10 800	9	8 483	5	2 317	8	19 256	7	17 939	—	—
	1933	20	36 077	15	24 614	5	11 463	20	61 167	20	61 167	—	—
Portugiesisch	1932	—	—	—	—	—	—	3	15 674	3	15 674	—	—
	1933	7	3 080	1	1 542	1	282	2	7 904	2	7 904	—	—
Schwedisch	1932	8	7 489	4	4 263	3	3 099	11	4 941	9	2 603	—	—
	1933	14	10 284	7	7 463	5	1 007	31	36 082	23	33 428	1	1 161
Spanisch	1932	7	15 951	6	15 590	1	361	7	16 883	7	16 883	—	—
	1933	25	15 037	20	13 475	1	193	20	42 009	19	41 832	1	177
Türkisch	1932	1	598	1	598	—	—	—	—	—	—	—	—
	1933	—	—	—	—	—	—	2	2 068	2	2 068	—	—
Andere Flaggen	1932	32	48 563	21	38 838	4	1 530	22	72 033	21	71 647	—	—
	1933	51	63 679	31	49 281	11	8 453	54	137 424	51	135 094	2	2 017
Zusammen	1932	332	414 655	203	307 136	58	68 030	428	1 644 676	398	1 615 485	4	8 731
	1933	363	366 976	225	299 549	52	29 541	645	2 181 861	614	2 150 497	9	22 890

13. Schiffsverkehr über See

Länder	Jahr	Insgesamt		Davon im Auslandsverkehr					
				überhaupt		mit Ladung			
		im Mittel von		Ein- und Ausgang		angekommen		abgegangen	
		eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde
		Flagge	Flagge	Flagge	Flagge	Flagge	Flagge	Flagge	
in 1 000 Registertons netto									
a. Länder									
Deutsches Reich.....	1931	21 486	16 515	14 012	15 779	12 723	14 661	12 083	11 186
	1932	19 301	15 362	11 671	14 709	10 638	13 626	10 321	10 729
Dänemark	1932	6) 15 784		3 747	4 780	3 651	4 575	2 231	1 892
	1933	6) 16 005							
Norwegen	1932			3 495	2 477	2 688	1 517	2 608	1 595
	1933			3 518	2 586	2 777	1 487	2 572	1 772
Schweden	1932			7 464	7 704	6 433	6 447	5 569	5 887
	1933			7 840	8 675	6 404	6 800	6 139	6 737
	1932			1 227	2 569	925	1 104	1 078	2 347
Finnland.....	1933				4 679		2 348		4 222
Estland.....	1932		1 082		795		492		576
	1933		1 218		892				
Letland.....	1932		527		704				
	1933		1 473				630		719
Memelgebiet.....	1932		518		518				
	1933		603		603				
Danzig	1932				2 762				
	1933				2 748				
Polen.....	1932		2 835						
	1933		3 413						
Großbritannien und Nord-Island ...	1932		138 873	49 146	35 747	35 521	23 848	34 850	20 591
	1933		140 954	48 065	36 880	35 366	25 064	33 857	21 796
	1931			2 708	5 977	2 499	4 650	2 483	2 259
Irischer Freistaat.....	1932		8 853	2 600	6 156	2 403	4 528	2 405	2 369
	1932			5 844	16 932	5 208	14 685	4 793	12 432
Niederlande ¹⁾	1933			6 089	17 288	5 416	15 362	4 755	12 613
	1932			1 804	18 809	1 740	17 264	1 641	15 165
Belgien ²⁾	1933			1 826	19 836	1 746	17 866	1 646	16 241
	1932			13 852	40 076	13 251	39 512	11 812	32 580
Frankreich	1933			11 105	18 388	7 755	8 612	10 626	32 927
	1932	30 665	19 793	10 064	20 105	6 812	8 280	9 726	13 478
Spanien ³⁾	1931	4 841	20 591						
	1932	4 175	21 466						
Portugal ⁴⁾	1932	65 051	15 682	9 267	10 163				
	1933	69 830	16 285	10 093	10 283				
Italien ⁵⁾	1931	13 431	3 299		4 219				
	1932	12 472	3 371		3 795				
	1932	9 582	8 822	832	4 830	837	4 269	355	3 836
Griechenland	1933		18 787		6 067				
Türkei ⁷⁾	1930	7 057	6 198						
	1931	6 487	5 900						
Bulgarien	1932	489	1 552						
	1933	487	1 702						
Rumänien ⁸⁾	1932				4 381				
	1933				7 774				
Canada ⁹⁾	1930/31			15 858	11 442				
	1931/32			15 417	10 753				
Vereinigte Staaten von Amerika ¹⁰⁾ ..	1931			26 880	46 261	20 791	32 455	19 707	38 742
	1932			24 071	40 571	19 367	28 203	17 952	32 767
Mexiko	1930		7 532		5 294				
Britisch Honduras	1932	74	213	74	213				
	1933	93	247	93	147				
Nicaragua ⁷⁾	1932		831		785				
Costarica ⁷⁾	1930		1 312		1 312				
	1931		1 287		1 287				
Venezuela ⁷⁾	1932					38	3 559	404	10 296
	1933					43	3 800	479	10 590
Uruguay.....	1931			585	12 345	375	9 924	156	11 035
	1932			566	10 178	211	8 667	86	9 365
Argentinien ⁸⁾	1932		38 877	2 225	10 779				
	1933		38 077	2 122	9 489				
Chile	1932	10 592	6 866	208 ¹³⁾	962				
	1933	9 028	7 451	249 ¹³⁾	1 351				
Peru	1931		12 180						
	1932		13 332						
Ägypten ^{11) 12)}	1931	157	31 291	79	30 634	30 506		29 454	
	1932	192	29 788	129	29 051	28 996		28 018	
Algerien (franz.)	1932					4 995	2 490	4 997	2 179
	1933					5 576	2 665	5 291	2 501

¹⁾ Ausschl. Rechtstreekische Doorvaart. — ²⁾ Die Besonderheit der belgischen Schiffsvermessung ist durch Verringerung der amtlichen Zahlen um 15 vH berücksichtigt worden. — ³⁾ Toneladas de arqueo. — ⁴⁾ Bruttoreingehalt. — ⁵⁾ Gesamtverkehr einschl. Auslandsverkehr ausschl. »escales. — ⁶⁾ Nur angekommene Schiffe. — ⁷⁾ Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf Brutto- oder Nettoeingehalt beziehen. — ⁸⁾ Ohne Sulina. — ⁹⁾ Berichtsjahre endigen am 31. März. — ¹⁰⁾ Einschl. des Verkehrs über die Großen Seen. — ¹¹⁾ Die Angaben beziehen sich nur auf die Dampfschiffe, als eigene Flagge gilt die ägyptische. — ¹²⁾ Einschl. derjenigen Schiffe in Port Said und Suez, die auf der Durchreise — nicht nur im Anfangs- und Endverkehr — diese Häfen zu Handelszwecken aufgesucht haben. — ¹³⁾ Ohne »costanera« (1932: 2 758 000, 1933: 3 490 000 N.-R.-T.).

13. Schiffsverkehr über See

Länder Häfen	Jahr	Insgesamt		Davon im Auslandsverkehr						
		im Mittel von Ein- und Ausg.		überhaupt		mit Ladung				
				angekommen		abgegangen				
		eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	
in 1000 Registertons netto										
Franz. Marokko ¹⁾	1932	2 437	2 846	.	.	.	.	.	.	.
	1933	2 585	3 087	.	.	.	.	.	.	.
Südwestafrika einschl. Walvischbai	1932	100	433	83	275	341		333		.
	1933	80	492	57	328	54	307	54	307	.
Südafrikanische Union	1932	10 234	4 094	3 240	1 534	2 926	1 357	3 166	1 418	.
	1933	11 003	4 262	3 472	1 483	.	.	.	.	.
Palästina	1932	3 228		6	2 040	6	1 674	3	1 163	.
	1933	4 810		7	3 245	5	2 642	2	1 680	.
Persien ²⁾	1931/32	.	.	265	6 167	.	.	.	.	.
	1932/33	.	.	5 572	2 648	4 959	2 386	5 063	2 438	.
Britisch-Indien ³⁾	1932/33	.	.	5 344	2 459	4 698	2 219	4 932	2 298	.
	1933	39 987	15 046	4 852	5 211	.	.	.	.	.
Niederländisch-Indien ⁴⁾	1932	40 724	15 597	4 884	5 478	.	.	.	.	.
	1933	5 560	3 955	1 547	2 541	.	.	.	.	.
Französisch-Indochina	1932	5 392	4 113	1 596	2 697	.	.	.	.	.
	1933	.	.	1 380	3 966	1 252	2 936	1 250	3 260	.
Philippinen (amerik.)	1932	.	.	1 321	3 950	1 244	3 129	1 148	3 267	.
	1933	16 944	50 761	2 169	20 101	.	.	.	.	.
China	1932	.	.	2 254	18 220	.	.	.	.	.
	1933	.	.	36 277	19 601	.	.	.	.	.
Japan	1932	.	.	39 511	21 902	.	.	.	.	.
	1933	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Formosa (jap.) ⁵⁾	1931	6 107	.	2 291	.	.	.	.	.	.
	1932	6 569	.	2 490	.	.	.	.	.	.
Korea (jap.) ⁶⁾	1931	.	.	10 684	.	.	.	.	.	.
	1932	11 656	255	923	255	.	.	.	.	.
Australischer Bund ⁷⁾	1931/32	.	.	3 757	1 941	2 681	1 266	3 545	1 711	.
	1932/33	.	.	5 921	.	4 278	.	5 214	.	.
Neuseeland	1932	.	.	1 943	582	.	.	.	.	.
	1933	.	.	.	.	.	.	.	.	.

b. Häfen

Deutsch- Reich	(Bremen)	1933	3 274	1 521	3 523	3 092	3 450
		1933	2 128	394	1 958	2 023	1 612
		1933	7 827	9 955	15 655	14 847	12 475
		1933	1 421	773	1 432	1 301	862
Dänemark-Kopenhagen ¹⁾	(Bergen)	1933	4 215	2 517	2 280	2 398	.
		1930	.	.	754	723	483
		1930	.	.	1 816	17	1 844
		1930	.	.	1 812	1 628	1 242
Schwe- den wegen	(Oslo)	1933	.	.	3 608	.	.
		1933	.	.	3 251	.	.
		1933	.	.	2 531	.	.
		1933	.	.	.	.	.
Finland-Helsingfors	(Gothenburg)	1932	1 444	.	518	567	504
		1933	888	.	804	502	575
		1933	256	.	.	.	.
		1933	924	.	.	.	.
Estland-Reval	(Libau)	1933	6 607	.	4 457	969	4 302
		1933	5 090	.	3 861	3 058	3 232
		1933	5 711	.	4 573	4 493	1 707
		1933	16 430	.	13 026	10 113	6 906
Großbritannien	(Liverpool und Birkenhead)	1933	28 241	.	19 982	18 154	9 241
		1933	3 444	.	2 919	2 998	1 226
		1933	6 661	.	6 057	3 980	837
		1933	12 094	.	10 406	7 090	6 697
Irland	(Cork (einschl. Cobh))	1932	.	.	3 566	2 040	1 453
		1932	.	.	2 444	2 104	1 369
		1933	4 635	.	.	.	.
		1933	15 315	.	.	.	.
Belgien-Antwerpen ²⁾	(Amsterdam)	1933	.	.	17 719	.	.
		1933	.	.	4 003	3 901	3 758
		1933	.	.	7 846	7 825	7 744
		1933	.	.	4 138	3 772	3 351
Frankreich	(Le Havre)	1933	.	.	11 027	10 528	9 869
		1933	.	.	14 794	14 568	13 945
		1932	4 732	3 143	2 327	2 779	1 260
		1932	1 435	693	532	671	318
Spanien	(Bilbao)	1932	1 378	540	973	515	742
		1932	2 080	1 139	763	1 023	405
		1932	2 093	1 528	1 029	1 492	905
		1932	.	.	.	.	957
Brit. Bes. — Gibraltar ³⁾	(Barcelona)	1932	8 675	.	8 675	.	.
		1933	1 188	11 292	.	.	.
		1933	1 782	204	591	201	.
		1933	5 557	4 533	3 113	4 467	.
Italien	(Neapel)	1933	7 414	2 940	2 774	2 895	.
		1933	4 582	663	1 137	848	.
		1933	3 880	953	2 673	945	.
		1933	.	.	.	.	.

¹⁾ Nur angekommene Schiffe. — ²⁾ Berichtsjahre endigen am 21. März. — ³⁾ Nur Schiffe europäischer Bauart. — ⁴⁾ Berichtsjahre endigen am 31. März. — ⁵⁾ Berichtsjahre endigen am 30. Juni. — ⁶⁾ Die Besonderheit der belgischen Schiffsvermessung ist durch Verringerung der amtlichen Zahlen um 15 vH berücksichtigt worden. — ⁷⁾ Toneladas de arqueo. — ⁸⁾ Bruttoreumgehalt. — ⁹⁾ Einschl. seeales.

13. Schiffsverkehr über See

Häfen	Jahr	Insgesamt		Davon im Auslandverkehr					
				überhaupt		mit Ladung			
		im Mittel von Ein- und Ausgang		eigene fremde		angekommen		abgegangen	
		eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde
		Flagge		Flagge		Flagge		Flagge	
in 1000 Registertons netto									
Jugoslawien { Ragusa	1932	1 804							
	1932	2 715							
Griechenland — Piräus	1932			547 2 800		548 2 891		225 2 194	
	1933			3 491					
Türkei { Istanbul (Konstantinopel)	1931	2 253 4 460							
	1931	965 1 075							
	1931	3 269 365							
	1933	1 023							
Rumänien { Varna	1933	887							
	1931	78 1 259							
	1931	350 4 018							
	1931								
Ver. Staaten von Amerika { Halifax	1931/32	4 772		3 962					
	1931/32	7 649		3 359					
	1931/32	11 867		5 852					
	1932			1 490 3 036		1 096 1 483		1 368 3 271	
Venezuela ¹⁾ — Maracaibo	1932			1 221 2 511		1 378 2 590		896 1 772	
	1932			1 325 1 527		1 259 1 081		1 079 1 379	
	1932			6 643 14 413		6 257 12 176		5 778 10 951	
	1932			744 1 416		725 710		682 1 704	
Uruguay — Montevideo	1932			2 122 3 477		830 2 080		1 470 2 193	
	1932					1 326		216 6 796	
	1931			471 10 194		346 9 778		121 9 524	
	1932			463 9 057		195 8 586		58 8 364	
Argentinien ⁴⁾ — Buenos Aires	1933	12 073		1 658 6 260					
	1933	603 1 045							
	1933	469 588							
	1933	816 1 052							
Lept. (franz.) { Alexandrien	1932	96 4 734		91 4 639		4 662		3 965	
	1932	48 15 917		38 15 754		15 794		15 397	
Algerien (franz.) { Algier	1933	7 521							
	1933	2 098							
	1933	7 852							
Aedris (span.) { Ceuta	1931			1 593		818		1 036	
	1932			913 1 323		603 687		673 751	
	1931			1 341		1 097		1 147	
Marokko ⁴⁾ (franz.) — Casablanca ..	1932	1 586 2 225		730 321		553 276		550 138	
	1933	1 705 2 422							
	1931			8 328		2 526		2 250	
Kanarische Inseln { Las Palmas	1932			814 8 286		737 2 935		681 2 050	
	1931			3 456		1 365		1 147	
Belgisch-Kongo { Banana	1931			432 3 179		289 1 286		293 1 038	
	1932			254 286					
	1931			403 599					
	1932			476 347					
Britisch-Indien { Boma	1932			392 283					
	1933	3 693 1 193		1 847 670					
	1933	2 802 1 285		1 534 749					
	1933			3 711					
Britisch-Indien { Kapstadt	1932	1 035							
	1932			1 540					
	1933	2 682		1 684					
	1933	2 041							
Brit. Bas. — Aden ^{2) 10)}	1931/32	3 772 2 037		3 772 2 037		3 764 2 050		3 781 2 023	
	1932/33	4 066 2 032		4 066 2 032		4 067 2 025		4 065 2 039	
Britisch-Indien { Abadan	1931/32			16 2 466					
	1930/31			15 1 267					
	1930/31			1 513 960		1 591 987		1 200 784	
	1930/31			1 152 353		796 181		1 110 359	
Niederländisch-Indien { Karachi ^{2) 10)}	1930/31			554 382		488 561		412 315	
	1930/31			894 513		668 373		970 515	
	1933	4 775 9 444		4 532 9 404		4 464 9 250		4 345 9 066	
	1932	3 604 1 699		761 423					
Französisch-Indochina { Batavia und Tandjoeng	1933	3 635 1 705		795 445					
	1932	3 179 1 631		12 122					
	1933	3 112 1 592		12 57					
	1932	3 306 1 769		89 525					
Siam — Bangkok ^{2) 10)}	1933	3 190 1 699		93 451					
	1932	2 721		930					
Philippinen — Manila	1932	3 394		2 564					
	1932/33	1 144							
	1932	4 958		3 908		3 664		3 116	

1) Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf den Brutto- oder Nettoraumgehalt beziehen. — 2) Berichtsjahre endigen am 31. März. — 3) Die Angaben beziehen sich auf die Zolldistrikte. — 4) Nur ankommende Schiffe. — 5) Elf Monate. — 6) Die Angaben beziehen sich nur auf die Dampfschiffe, als eigene Flagge gilt die ägyptische. — 7) Einschl. derjenigen Schiffe, die auf der Durchreise — nicht nur im Anfangs- und Endverkehr — den Hafen zu Handelszwecken aufgesucht haben. — 8) Toneladas de arqueo. — 9) Bruttoreaumgehalt. — 10) Nur Schiffe europäischer Bauart. — 11) Berichtsjahre endigen am 21. März.

13. Schiffsverkehr über See

Häfen	Jahr	Insgesamt		Davon im Auslandsverkehr						
		im Mittel von Ein- und Ausgang		überhaupt		mit Ladung				
		eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	angekommen		abgegangen		
						eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	
in 1 000 Registertons netto										
China	Canton	1932	4 176	2 996	.	.	.	.	.	.
	Hankau	1932	3 333	280	.	.	.	.	.	.
	Nanking	1932	4 096	123	.	.	.	.	.	.
	Seanghai	1932	17 009	8 806	.	.	.	.	.	.
	Wuhu	1932	4 024	68	.	.	.	.	.	.
Brit. Bes. — Hongkong ¹⁾	1932	21 912	20 897	.	.	.	.	.	.
Japan	Dairen	1932	1 386	1 386	.	.	.	.	.	.
	Kobe	1933	.	14 754	.	.	.	.	.	.
	Moji	1933	.	8 018	.	.	.	.	.	.
	Osaka	1933	.	8 675	.	.	.	.	.	.
	Yokohama	1933	.	10 486	.	.	.	.	.	.
Austr.-Inselland ²⁾	Fremantle	1932/33	3 460	.	.	.	.	.	.	.
	Sydney	1932/33	9 360	6 182	.	.	.	.	.	.
	Auckland	1933	2 584	2 147	.	.	.	.	.	.
	Wellington	1933	3 571	1 940	.	.	.	.	.	.

¹⁾ Einschl. chinesische Junks. — ²⁾ Nur angekommene Schiffe. — ³⁾ Berichtsjahre endigen am 30. Juni.

14. Der Verkehr in den bedeutendsten Seekanälen

Beteiligung einzelner Flaggen	Jahre	Kaiser-Wilhelm-Kanal			Suezkanal ¹⁾			Panamakanal		
		Zahl der Schiffe	Raumgehalt in 1 000 Reg.-Tons netto		Zahl der Schiffe	Raumgehalt in 1 000 Reg.-Tons netto		Zahl der Schiffe	Raumgehalt in 1 000 Reg.-Tons netto	
			überhaupt	v H		überhaupt	v H		überhaupt	v H
Insgesamt	²⁾ 1913	54 623	10 292	100,0	4 979	16 200	100,0	1 075	3 034	100,0
	1931	48 286	17 757	100,0	5 266	23 184	100,0	4 972	18 921	100,0
	1932	42 074	12 911	100,0	4 938	21 814	100,0	4 367	16 574	100,0
	1933	40 471	14 180	100,0	5 322	23 514	100,0	4 939	18 148	100,0
Davon:	³⁾ 1913	45 109	5 880	67,1	771	2 643	16,3	—	—	—
	1931	36 352	8 279	66,6	566	2 465	10,6	353	973	5,1
	1932	33 537	6 792	62,6	431	1 857	8,5	323	714	4,3
	1933	32 424	7 946	66,0	465	2 032	8,6	314	698	3,8
Amerikanische (V. St. v. A.)	²⁾ 1913	—	—	—	7	3	0,0	459	1 360	44,8
	1931	20	76	0,4	90	416	1,8	2 191	8 777	46,4
	1932	19	41	0,3	80	369	1,7	1 686	7 360	44,4
	1933	19	42	0,3	71	335	1,4	1 993	8 429	46,4
Britische	²⁾ 1913	521	524	5,1	2 902	9 749	60,2	465	1 305	43,0
	1931	753	1 139	6,4	2 907	12 848	55,4	1 176	4 825	25,5
	1932	704	975	7,6	2 724	12 151	55,7	1 059	4 255	25,7
	1933	684	972	6,9	2 902	12 885	54,8	1 058	4 305	25,7
Dänische	²⁾ 1913	2 044	922	9,0	56	130	0,8	24	74	2,4
	1931	2 339	1 364	7,7	71	283	1,2	123	461	2,4
	1932	1 558	640	5,0	79	336	1,5	104	374	2,3
	1933	1 484	622	4,4	79	332	1,4	124	383	2,1
Französische	²⁾ 1913	48	47	0,5	255	815	5,0	3	8	0,3
	1931	286	359	2,0	347	1 659	7,2	97	371	2,0
	1932	207	240	1,9	325	1 603	7,3	69	264	1,6
	1933	138	177	1,2	311	1 610	6,8	77	287	1,6
Niederländische	²⁾ 1913	2 402	500	4,9	338	1 087	6,7	7	17	0,6
	1931	2 726	765	4,3	440	2 238	9,7	125	373	2,0
	1932	2 462	550	4,3	339	1 839	8,4	98	385	2,3
	1933	2 160	577	4,1	349	1 855	7,9	74	313	1,7
Norwegische	²⁾ 1913	1 416	887	8,6	44	70	0,4	42	105	3,5
	1931	871	926	5,2	151	513	2,2	332	1 078	5,7
	1932	592	550	4,3	178	587	2,7	351	1 210	7,3
	1933	556	533	3,8	283	1 021	4,4	399	1 290	7,1
Schwedische	²⁾ 1913	2 157	775	7,5	33	94	0,6	17	41	1,3
	1931	2 245	1 456	8,2	77	311	1,3	110	452	2,4
	1932	1 195	611	4,7	90	335	1,5	109	438	2,6
	1933	1 043	535	3,8	106	422	1,8	108	398	2,2

¹⁾ Ausschl. Kriegsschiffe und Kriegstransportfahrzeuge. — ²⁾ Panamakanal: Fiskaljahr 1915.

15. Eisenbahnfrachten

für Wagenladungen (15 t) in *R.M.* je t nach dem Stande vom 1. Juni 1934¹⁾

Aufgeführt sind die Frachtsätze der wichtigeren Tarifklassen und Ausnahmetarife (ohne Zuschläge für bedeckte Wagen)

Länder	Geltungsbereich	Entfernungen in km									
		25	50	75	100	150	200	350	500	800	1200
Steinkohlen, Braunkohlen, Koks											
Deutsches Reich	Von Gewinnungsstätten	1,60	2,50	3,30	4,10	5,50	6,80	9,40	11,90	14,70	20,30
»	Zur Ausfuhr über See v. Rhld.-Westf. ²⁾	—	—	—	—	—	2,50	4,00	5,50	—	—
Belgien	Steinkohlen von Gewinnungsstätten ³⁾	1,55	2,32	3,08	3,48	3,94	4,38	5,74	—	—	—
»	» zur Ausfuhr über See ⁴⁾	0,69	1,04	1,39	1,66	2,06	2,27	2,93	—	—	—
»	Koks ³⁾	1,79	2,71	3,63	4,11	5,07	5,70	7,15	—	—	—
»	» zur Ausfuhr ²⁾	1,59	2,47	3,33	3,74	4,52	5,03	6,27	—	—	—
Dänemark	Steinkohlen, Koks, Braunkohlenbriketts	1,39	2,39	2,93	3,43	4,28	4,87	6,22	7,56	—	—
»	Braunkohlen	1,29	2,04	2,49	2,84	3,48	3,98	5,07	6,22	—	—
Frankreich	Kohlen, Koks ^{†)}	2,21	3,10	4,00	4,89	6,11	7,29	9,66	11,86	16,02	20,75
»	» zur Ausfuhr ^{†)}	1,55	2,10	2,72	3,26	4,15	4,97	6,48	7,88	10,52	13,55
Italien	Kohlen	1,93	2,90	3,79	4,67	6,03	7,38	11,02	14,16	20,16	27,15
»	Koks	1,93	2,90	3,79	4,67	6,28	7,89	11,53	14,68	20,68	27,66
Niederlande	Von Gewinnungsstätten	2,21	3,06	3,74	4,42	5,44	6,62	8,83	—	—	—
Österreich	Steinkohlen, Koks ^{†)}	3,37	4,47	4,56	5,08	6,27	7,51	11,12	13,44	16,72	—
»	Kohlen, Koks von Gewinnungsstätten	1,95	2,85	3,53	3,85	4,85	5,84	8,84	10,74	13,44	—
Polen	Steinkohlen von Gewinnungsstätten ⁵⁾	1,99	2,84	3,59	4,40	5,63	6,53	8,28	8,99	8,99	8,99
»	Koks	2,32	3,26	4,12	4,97	6,53	7,33	9,13	9,84	10,83	12,16
Rumänien	Kohlen von Gewinnungsstätten	1,00	1,99	3,24	4,23	5,23	6,47	9,21	11,45	13,94	16,34
»	Koks	2,74	5,23	7,72	10,46	12,95	15,19	19,92	22,91	20,64	30,38
Schweden	Steinkohlen, Braunkohlen	1,56	1,87	2,37	2,81	3,56	4,30	6,17	7,85	11,22	16,71
»	Koks	1,84	2,23	2,82	3,35	4,20	5,05	7,22	9,06	12,60	17,32
Schweiz	Kohlen, Koks	3,26	6,11	8,39	10,60	13,53	15,73	18,75	20,95	—	—
Tschechoslowakei	Steinkohlen, Braunkohlen von Gewinnungsstätten	2,51	3,65	4,28	4,85	6,00	6,79	8,98	11,22	15,71	21,77
»	Koks von Gewinnungsstätten	2,61	3,86	4,91	5,95	7,10	8,25	10,23	12,27	16,34	21,77
Ungarn	Steinkohlen, Koks	5,14	7,34	9,47	11,45	14,61	18,06	27,39	34,21	—	—
»	Inländische Braunkohlen	2,50	3,30	4,11	4,85	5,87	6,90	9,62	11,60	—	—
Eisenerz											
Deutsches Reich	An Hüttenwerke	1,70	2,50	3,00	3,70	4,80	5,90	8,10	10,40	14,70	17,40
»	» ⁴⁾	0,82	1,11	1,41	1,77	2,23	2,64	3,84	—	—	—
»	Inländ. zur Ausfuhr über See ⁴⁾	0,89	1,31	1,76	1,98	2,24	2,51	3,29	—	—	—
Dänemark	Allgemein	1,79	3,08	3,93	4,58	5,57	6,22	7,66	9,05	—	—
Frankreich	Inländ. Eisenerz ^{†)}	1,96	2,85	3,43	3,92	4,82	5,63	7,95	10,07	14,15	18,79
»	» zur Ausfuhr ^{†)}	1,51	2,10	2,56	2,92	3,54	4,20	5,90	7,42	10,33	13,66
Italien	Allgemein	2,41	3,52	4,54	5,54	7,09	8,63	12,63	16,57	23,21	32,59
Niederlande	»	2,21	3,06	3,74	4,42	5,44	6,62	8,83	—	—	—
Österreich	»	1,62	2,38	3,18	3,94	5,08	6,18	8,41	10,31	14,16	—
Polen	An Hüttenwerke	0,85	1,18	1,32	1,56	1,84	2,18	2,79	3,26	4,92	7,38
Rumänien	Von bestimmten Bahnhöfen an Hüttenw.	0,75	1,49	2,24	2,99	3,98	4,73	6,47	8,22	9,71	10,96
Schweden	Allgemein	1,37	1,87	2,37	2,81	3,56	4,30	6,17	7,85	11,22	15,71
Schweiz	»	3,83	6,93	9,45	11,98	17,12	19,64	23,96	26,41	—	—
Tschechoslowakei	An Hüttenwerke	1,67	2,35	2,77	3,24	4,02	4,80	6,94	9,03	13,10	18,53
Ungarn	»	1,10	1,54	1,98	2,35	3,01	3,74	5,73	7,05	—	—
Roheisen											
Deutsches Reich	Allgemein	1,90	2,90	3,80	4,80	6,60	8,20	12,50	16,00	20,40	22,40
»	Zur Ausfuhr über See v. best. Bahnh. ⁶⁾	1,30	2,00	2,70	3,40	4,60	5,70	8,80	11,20	14,30	—
Belgien	Allgemein ³⁾	1,79	2,71	3,63	4,11	5,07	5,70	7,15	—	—	—
»	Inländ. zur Ausfuhr über See ³⁾	1,27	1,63	2,31	2,68	3,07	3,46	4,62	—	—	—
Dänemark	Allgemein	1,79	3,08	3,93	4,58	5,57	6,22	7,66	9,05	—	—
Frankreich	Von französ. Hütten an französ. Eisenwerke ^{†)}	2,32	3,43	4,24	5,06	6,48	7,91	10,03	12,18	15,65	19,73
»	Von französ. Hütten zur Ausfuhr ^{†)}	1,32	1,76	2,25	2,68	3,22	3,81	5,44	6,60	8,97	12,11
Italien	Allgemein	2,95	4,30	5,53	6,77	8,70	10,63	15,52	20,13	28,84	39,93
Niederlande	»	2,72	3,91	4,93	5,94	7,64	9,17	12,57	—	—	—
Österreich	Allgem. von bestimmten Bahnhöfen	1,90	2,80	3,75	4,66	5,99	7,27	9,88	12,16	16,72	—
Polen	»	1,80	2,51	3,31	4,16	5,25	6,34	8,85	10,60	12,53	15,09
Rumänien	Allgemein	1,25	2,49	3,74	4,98	6,97	8,72	13,20	16,68	21,17	24,15
Schweden	»	1,37	1,87	2,37	2,81	3,56	4,30	6,17	7,85	11,22	15,71
Schweiz	»	3,10	5,79	7,66	9,45	12,71	15,97	22,09	27,79	—	—
Tschechoslowakei	»	2,19	3,24	4,28	4,91	6,16	7,05	9,60	12,27	17,59	24,6
Ungarn	An Eisenwerke	2,86	4,63	6,46	8,08	10,21	12,48	18,58	22,54	—	—
Stab- und Formeisen											
Deutsches Reich	Allgemein	2,40	3,90	5,40	7,00	9,70	12,20	18,80	24,20	31,00	34,00
»	Zur Ausfuhr üb. See v. Rhld.-Westf. ⁶⁾	—	3,40	3,50	3,60	3,90	4,30	6,60	8,50	10,90	11,90
»	» die trockene Grenze	1,90	3,10	4,30	5,60	7,80	9,80	15,00	19,40	24,80	27,20
Belgien	Inländ. u. luxemburg. Herkunft, allgem. ⁷⁾	2,41	3,67	4,93	5,59	6,91	7,74	9,75	—	—	—
»	» zur Ausfuhr über See ³⁾	1,27	1,63	2,31	2,68	3,07	3,46	4,62	—	—	—
Dänemark	Allgemein	2,44	4,13	5,22	6,12	7,41	8,16	9,75	11,29	—	—
Frankreich	» ³⁾	2,44	4,44	6,33	7,99	10,47	12,98	20,42	27,03	36,98	46,93
»	Zur Ausfuhr ³⁾	1,40	2,37	3,06	3,92	4,86	5,75	7,72	9,55	12,58	16,26

¹⁾ Koks zur Ausfuhr über See bei 200 t zu den Sätzen wie Eisenerz zur Ausfuhr über See. — ^{†)} Bei Verladung auf Anschlußgleis. — ^{††)} An österr. Industrie- und Verkehrsunternehmen, an Brennerien, Molkereien, Mühlen, Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke um 0,57 *R.M.* niedrigere Sätze. — ²⁾ Umrechnung der Anstandsätze über Berliner Mittelkurs (Ungarn aber Parität). — ³⁾ Von Oberschlesien über Stettin zur Ausfuhr: 4,80 bis 4,90 *R.M.* — ⁴⁾ Bei 20 t. — ⁵⁾ Bei 60 t. — ⁶⁾ Bei 150 t. — ⁷⁾ Von polnisch Oberschlesien nach Danzig und Gdingen nur Ausfuhr (rd. 600 km) 1,99 *R.M.* je t bei 600 t. — ⁸⁾ Bei Verladung in offenen Wagen. — ⁹⁾ Von Oberschlesien bei 500 km 7,50 *R.M.* bei 800 km 9,60 *R.M.* — ¹⁰⁾ Bei Auflieferung von Mindestmengen Frachtmachlassen von 2 bis 24 v.H.

15. Eisenbahnfrachten
für Wagenladungen (15 t) in *R.M.* je t nach dem Stande vom 1. Juni 1934*)

Länder	Geltungsbereich	Entfernungen in km									
		25	50	75	100	150	200	350	500	800	1200
Noch: Stab- und Formeisen											
Italien	Allgemein	3,06	4,51	5,85	7,20	9,45	11,71	17,40	22,49	31,83	42,29
Niederlande	»	3,06	4,93	6,28	7,64	9,51	11,72	16,31	—	—	—
Österreich	» von bestimmten Bahnhöfen	2,42	3,66	4,89	6,13	8,60	11,07	16,01	19,71	23,47	—
»	Zur Ausfuhr von bestimmten Bahnhöfen	1,90	2,85	3,80	4,75	6,65	8,55	12,35	15,20	18,10	—
Polen	Allgemein	2,84	4,30	5,82	7,24	9,46	11,73	15,47	19,63	24,88	30,13
»	Zur Ausfuhr von bestimmten Bahnhöfen über die trockene Grenze	2,27	3,07	3,88	4,54	5,96	7,10	8,04	8,75	10,41	13,24
Rumänien	Allgemein von bestimmten Bahnhöfen	2,24	4,23	6,47	8,72	10,71	12,70	16,43	18,68	21,41	24,15
Schweden	Allgemein	1,56	2,12	2,68	3,18	3,99	4,80	6,86	8,60	11,97	16,46
Schweiz	»	4,40	7,99	11,08	14,18	20,38	24,78	32,03	36,10	—	—
Tschechoslowakei	»	2,56	3,86	5,17	6,47	8,56	10,65	15,61	19,94	27,77	38,21
»	Zur Ausfuhr von bestimmten Bahnhöfen	2,35	3,50	4,70	5,85	7,73	9,60	14,04	17,96	24,48	30,64
Ungarn	Allgemein	3,82	6,17	8,44	10,72	13,51	16,67	25,11	31,20	—	—
Maschinen											
Deutsches Reich	Allgemein	3,10	5,10	7,50	9,70	13,50	17,20	26,60	34,40	44,20	48,30
»	Zur Ausfuhr über See von Rheinland-Westfalen	—	4,40	4,70	4,90	5,40	6,00	9,30	12,00	15,50	16,90
»	Zur Ausfuhr über die trockene Grenze	2,50	4,10	6,00	7,80	10,80	13,80	21,30	27,50	35,40	38,60
Belgien	Allgemein	3,64	6,00	8,36	9,53	11,86	13,31	16,79	—	—	—
»	Zur Ausfuhr über See von belg. Werk.	2,23	3,56	4,90	5,56	6,22	6,67	8,03	—	—	—
Dänemark	Allgemein	2,44	4,13	5,22	6,12	7,41	8,16	9,75	11,29	—	—
Frankreich	» , verpackt	4,10	6,91	9,27	11,61	15,88	20,15	31,69	43,22	61,15	78,23
»	Zur Ausfuhr	1,67	2,92	4,08	5,32	6,41	7,49	10,17	12,81	16,46	21,35
Italien	Allgemein	4,46	7,13	9,71	12,29	16,80	21,31	40,17	52,25	71,95	92,99
Niederlande	»	3,06	4,93	6,28	7,64	9,51	11,72	16,31	—	—	—
Österreich	» von bestimmten Bahnhöfen	2,85	4,47	6,08	7,70	10,93	14,16	20,62	25,46	30,40	—
»	Zur Ausfuhr	2,23	3,47	4,70	5,94	8,46	10,93	15,91	19,62	23,42	—
Polen	Allgemein (z. B. Metallbearbeitungs-Maschinen)	3,41	5,91	8,47	10,97	15,66	19,53	29,47	37,70	48,01	58,42
Rumänien	Allgemein von bestimmten Bahnhöfen	2,74	5,23	7,72	10,46	13,70	17,18	24,65	29,38	36,55	41,33
Schweden	» (z. B. Werkzeugmaschinen)	2,17	3,22	4,33	5,38	7,55	9,71	16,21	18,64	22,18	26,90
Schweiz	»	4,65	8,39	11,65	14,91	21,52	26,98	36,10	41,24	—	—
Tschechoslowakei	»	2,82	4,28	5,79	7,26	9,91	12,42	19,05	25,00	36,02	50,69
»	Zur Ausfuhr von bestimmten Bahnhöfen	2,82	4,28	5,79	7,26	9,66	12,01	16,81	20,31	27,20	33,98
Ungarn	Allgemein (z. B. Erntemaschinen)	4,48	7,20	9,84	12,48	15,86	19,68	29,88	37,15	—	—
Kalk, Zement, Ziegelsteine											
Deutsches Reich	Kalk, Zement, Ziegelsteine, allgemein	1,90	2,90	3,80	4,80	6,60	8,20	12,50	16,00	20,40	22,40
Belgien	» , Ziegelsteine	1,75	2,63	3,52	3,97	4,88	5,45	6,81	—	—	—
»	Zement	2,66	4,04	5,44	6,16	7,62	8,52	10,75	—	—	—
»	Kalk, Zement zur Ausfuhr über See ¹⁾	1,01	1,61	2,20	2,51	2,84	3,07	3,77	—	—	—
»	Ziegelsteine » » ²⁾	0,81	1,20	1,59	1,79	2,03	2,26	2,97	—	—	—
Dänemark	Kalk allgemein	1,79	3,08	3,93	4,58	5,57	6,22	7,66	9,05	—	—
»	Zement	1,54	2,84	3,33	3,93	4,87	5,47	6,81	8,16	—	—
»	Ziegelsteine	1,29	2,04	2,49	2,84	3,48	3,98	5,07	6,22	—	—
Frankreich	Kalk, Zement	2,44	3,92	5,38	6,60	8,23	9,86	13,53	15,97	19,64	24,53
»	Ziegelsteine	2,44	3,54	4,89	6,07	7,55	9,01	12,31	14,51	17,82	22,22
»	Kalk, Zement zur Ausfuhr	2,10	2,92	3,92	4,97	6,21	7,38	9,98	11,72	14,36	17,86
»	Ziegelsteine	1,87	2,60	3,57	4,60	5,71	6,76	9,13	10,68	13,04	16,19
Italien	Kalk allgemein	2,36	3,44	4,42	5,41	6,96	8,51	12,42	16,10	23,07	31,95
»	Zement	2,45	3,61	4,67	5,71	7,39	9,06	13,36	17,43	24,91	33,79
»	Ziegelsteine	2,15	3,01	3,68	4,34	5,58	6,83	10,40	13,49	19,00	25,83
Niederlande	Kalk, Zement, Ziegelsteine	2,21	3,06	3,74	4,42	5,44	6,62	8,83	—	—	—
»	Ziegelsteine, einheimische	1,70	2,38	2,89	3,40	4,25	5,27	6,96	—	—	—
Österreich	Kalk	1,47	2,23	2,99	3,66	4,70	5,75	7,84	9,54	—	—
»	Zement } von bestimmten Bahnhöfen	1,71	2,57	3,42	4,28	5,51	6,70	9,12	11,16	15,30	—
»	Ziegelsteine	1,00	1,47	1,95	2,42	3,18	3,90	5,65	7,27	10,55	—
Polen	Kalk allgemein	1,32	1,84	2,32	2,79	3,41	3,64	4,35	5,06	7,57	11,35
»	Zement von bestimmten Bahnhöfen	1,94	2,70	3,41	4,16	5,44	6,57	9,18	10,60	12,53	15,09
»	Ziegelsteine allgemein	1,09	1,51	1,80	2,13	2,70	3,26	3,93	4,54	6,81	10,29
Rumänien	Kalk	1,00	1,74	2,74	3,74	4,98	6,23	9,21	11,45	13,70	15,44
»	Zement von bestimmten Bahnhöfen	3,24	4,23	6,47	8,72	10,71	12,70	16,43	18,68	21,41	24,15
»	Ziegelsteine allgemein	0,75	1,49	2,24	2,92	3,98	4,98	7,22	9,21	10,96	12,70
Schweden	Kalk, Ziegelsteine allgemein	1,37	1,87	2,37	2,81	3,56	4,30	6,17	7,85	11,22	15,71
»	Zement	1,64	2,23	2,82	3,35	4,20	5,05	6,50	8,37	11,81	16,54
Schweiz	Kalk, Zement	3,26	6,11	8,39	10,60	13,94	16,38	19,80	22,25	—	—
»	Ziegelsteine	2,77	5,05	6,85	8,64	11,17	13,04	15,57	17,44	—	—
Tschechoslowakei	Kalk, Zement	2,19	3,24	4,28	4,91	6,16	7,05	9,60	12,27	17,59	24,69
»	Ziegelsteine	1,25	1,72	2,04	2,35	2,98	3,60	5,27	6,79	9,60	13,36
»	Kalk zur Ausfuhr von bestimmt. Bahnh.	1,88	2,66	3,13	3,65	4,59	5,48	7,67	9,87	14,25	17,96
»	Zement zur Ausfuhr von bestimmt. Bahnh.	2,14	3,18	3,81	4,44	5,43	6,26	8,67	11,07	15,50	19,78
Ungarn	Kalk allgemein	4,04	6,61	9,10	11,53	14,68	18,14	27,53	34,36	—	—
»	Zement	2,50	3,89	5,36	6,75	8,52	10,35	15,35	18,87	—	—
»	Ziegelsteine	1,25	1,91	2,50	3,08	3,82	4,77	7,27	9,86	—	—

) Vgl. Anm. 1 S. 111. — ¹⁾ Bei 20 t. — ²⁾ Bei 60 t.

15. Eisenbahnfrachten
für Wagenladungen (15 t) in *RM* je t nach dem Stande vom 1. Juni 1934*)

Länder	Geltungsbereich	Entfernungen in km									
		25	50	75	100	150	200	350	500	800	1200
Schnittholz											
Deutsches Reich	Allgemein	2,20	3,40	4,50	5,90	8,10	10,20	15,70	20,10	25,70	28,20
"	Im östlichen Reichsgebiet	2,00	3,10	4,10	5,40	7,40	9,30	14,30	18,30	23,40	—
Belgien	Allgemein	2,66	4,04	5,44	6,16	7,62	8,52	10,75	—	—	—
Dänemark	"	1,79	3,08	3,93	4,58	5,57	6,22	7,66	9,05	—	—
Frankreich	"	2,56	4,62	6,48	7,99	10,33	12,46	18,02	21,66	25,70	30,85
Italien	"	3,22	4,83	6,32	7,79	10,47	13,16	19,22	24,47	34,46	46,11
Niederlande	"	2,21	3,06	3,74	4,42	5,44	6,62	8,83	—	—	—
Österreich	"	2,00	2,90	3,85	4,75	6,60	8,46	12,30	15,34	20,19	—
"	Zur Ausfuhr	1,62	2,42	3,23	4,04	5,42	6,75	9,17	10,64	13,63	—
Polen	Allgemein	2,08	2,84	3,55	4,30	5,30	6,29	7,90	9,03	10,88	12,72
"	Zur Ausfuhr üb. trockene Grenzen v. Sägew.	1,66	2,27	2,84	3,45	4,26	5,01	6,24	7,24	8,70	—
Rumänien	Allgemein	1,49	2,99	4,48	5,98	8,22	10,46	16,94	18,68	21,41	24,15
Schweden	" , einheimisches	1,84	2,49	3,22	3,81	4,72	5,58	7,22	9,06	12,60	17,32
Schweiz	" , "	2,85	5,38	7,25	9,13	11,41	13,28	16,71	19,89	—	—
Tschechoslowakei	"	2,35	3,45	4,54	5,22	6,58	7,46	10,07	12,74	18,06	25,16
Ungarn	"	2,86	4,63	6,46	8,08	10,21	12,48	18,56	22,54	—	—
Getreide und Mehl											
Deutsches Reich	Getreide und Mehl allgemein	2,40	3,90	5,40	7,00	9,70	12,20	18,80	24,20	31,00	34,00
Belgien	Getreide	2,05	3,13	4,20	4,76	5,88	6,57	8,30	—	—	—
"	Mehl	2,41	3,67	4,93	5,59	6,91	7,74	9,75	—	—	—
Dänemark	Getreide	1,54	2,64	3,33	3,93	4,87	5,47	6,81	8,16	—	—
"	Mehl	1,79	3,08	3,93	4,58	5,72	6,22	7,66	9,05	—	—
Frankreich	Getreide (Weizen)	2,10	3,81	5,28	6,48	7,81	9,13	12,35	14,17	17,16	19,25
"	(Hafer, Gerste, Mais)	2,56	4,62	6,48	8,19	9,60	11,61	15,02	17,59	22,72	28,70
Italien	Getreide u. Mehl (Weizenmehl) allgem.	2,15	3,32	4,34	5,35	7,02	8,70	12,57	16,13	22,45	30,39
Niederlande	Getreide und Mehl allgemein	2,04	2,89	3,40	4,08	5,10	6,28	8,32	—	—	—
Österreich	Getreide	2,04	2,99	3,99	4,94	6,89	8,84	12,87	16,15	21,19	—
"	Mehl allgemein von bestimmt. Bahnhöfen	2,47	3,75	5,08	6,37	8,98	11,59	17,01	21,33	28,03	—
Polen	Getreide allgemein	2,08	3,07	4,07	5,53	8,09	10,12	14,85	18,64	25,35	34,29
"	Mehl	2,74	4,07	5,39	6,43	8,09	10,12	14,85	18,64	25,35	34,29
Rumänien	Getreide und Mehl (Weizen) allgemein	1,49	2,74	4,23	5,48	7,22	8,96	11,95	13,94	17,18	18,68
Schweden	Getreide allgemein	2,17	3,22	4,33	5,25	6,69	8,07	11,29	13,45	17,00	21,72
"	Mehl	2,17	3,22	4,33	5,38	7,55	9,71	13,71	15,95	17,00	21,72
Schweiz	Getreide	3,91	6,93	9,45	11,98	17,12	19,23	22,25	24,45	—	—
"	Mehl	4,65	8,39	11,65	14,91	21,52	26,98	36,10	41,24	—	—
Tschechoslowakei	Getreide und Mehl	2,56	3,81	5,12	6,37	8,58	10,34	16,13	21,98	33,56	49,02
Ungarn	(Weizen, Roggen) an Mühlen	2,28	3,67	5,14	6,46	8,15	9,99	14,02	16,52	—	—
"	Mehl von	2,86	4,63	6,46	8,08	10,21	12,48	17,55	20,63	—	—
Verbrauchsucker											
Deutsches Reich	Allgemein	3,10	5,10	7,50	9,70	13,50	17,20	26,60	34,40	44,20	48,30
"	Zur Ausfuhr von bestimmten Bahnhöfen	1,90	2,90	3,80	4,80	6,60	8,20	12,50	16,00	20,40	22,40
Belgien	Allgemein	3,64	6,00	8,36	9,53	11,86	13,31	16,79	—	—	—
Dänemark	"	2,04	3,58	4,53	5,27	6,37	7,01	8,46	9,85	—	—
Frankreich	"	4,10	6,91	9,27	11,61	15,02	18,44	26,99	31,26	38,95	49,19
"	Zur Ausfuhr	3,38	5,78	7,72	9,63	12,42	15,21	22,20	25,70	31,89	40,37
Italien	Allgemein	4,24	6,92	9,15	11,38	15,21	19,03	27,45	35,08	48,85	63,89
Niederlande	"	3,40	5,44	6,79	8,32	10,53	12,91	18,17	—	—	—
Österreich	"	4,61	7,51	10,40	13,30	19,14	24,94	39,81	49,40	57,00	—
Polen	"	3,41	5,91	8,47	10,97	16,03	21,10	35,76	45,55	58,08	70,52
"	Zur Ausfuhr über See v. bestimmt. Bahnh.	3,41	5,91	8,42	10,45	13,81	15,14	19,82	24,64	31,31	37,98
Rumänien	Von bestimmten Bahnhöfen	2,74	5,23	7,72	10,46	13,70	17,18	24,65	29,58	36,35	41,33
"	Zur Ausfuhr von bestimmten Bahnhöfen	1,49	2,99	4,48	5,98	8,22	10,46	15,94	20,17	25,90	30,38
Schweden	Allgemein	2,17	3,22	4,33	5,38	7,55	9,71	16,21	21,39	24,94	29,66
Schweiz	"	4,97	9,05	12,71	16,30	23,55	30,81	42,95	49,63	—	—
Tschechoslowakei	"	3,86	5,90	7,99	10,02	13,73	17,43	27,25	35,55	50,16	69,58
"	Zur Ausfuhr von bestimmten Bahnhöfen	3,65	5,99	7,52	9,50	13,00	15,61	22,92	29,96	41,39	52,15
Ungarn	Allgemein	5,36	8,59	11,89	15,12	19,24	23,86	36,34	45,67	—	—
Kartoffeln											
Deutsches Reich	Allgemein, zum Inlandsverbrauch	1,40	2,00	2,40	3,00	4,00	5,00	7,60	9,50	12,20	13,40
Belgien	"	1,21	1,84	2,47	2,80	3,46	3,87	4,88	—	—	—
Dänemark	"	1,29	2,04	2,49	2,84	3,48	3,98	5,07	6,22	—	—
Frankreich	"	2,10	3,81	5,28	6,48	7,81	9,13	12,35	14,17	17,16	19,25
Italien	"	1,93	2,90	3,79	4,67	6,03	7,38	11,02	14,16	20,16	27,15
Niederlande	"	2,04	2,89	3,40	4,08	5,10	6,28	8,32	—	—	—
Österreich	"	1,90	2,80	3,75	4,66	5,99	7,27	9,88	12,16	16,72	—
Polen	"	1,47	2,03	2,65	3,17	3,97	4,64	6,34	7,33	8,85	11,35
Rumänien	"	1,25	2,74	3,98	5,23	6,47	7,47	10,21	11,95	14,19	15,19
Schweden	"	2,03	2,89	3,74	4,53	4,72	5,58	7,94	9,84	12,60	17,32
Schweiz	"	3,34	6,36	8,72	11,08	14,67	17,20	20,86	23,39	—	—
Tschechoslowakei	"	2,14	3,18	4,44	5,38	6,32	8,51	10,60	14,67	20,10	—
Ungarn	"	1,69	2,50	3,30	4,26	5,36	6,53	8,96	10,72	—	—

) Vgl. Anm. 1 S. 111. — 1) Weizenmehl hat um 10 vH höhere Sätze. — 2) Auch Mehl, außer Weizenmehl. — Roggen und Mischkorn als Brotgetreide haben um rd. 9 vH niedrigere Sätze. — 3) Zu Nahrungszwecken.

Lfd. Nr.	Abgangsort oder -land	Bestimmungsort oder -land	Güterart	Be-förderungs-art	Währung und Menge	1932		1933		Jan.	
						Gold	Papier	Gold	Papier		
Nordamerika											
1	Montreal	England	Getreide	Trampschiff	sh je qtr	1/5	1/10 ^{1/2}	1/2 ^{1/4}	1/6 ^{1/2}	—	
2	»	Kontinent ²⁾	»	»	cts je 100 lbs	7,18	4,77	6,34	—	—	
3	Ver.Staaten, Atlantikhäfen	England	»	Linienschiff	sh je qtr.	1/4 ^{1/2}	1/9 ^{3/4}	1/3	1/10	1/9	
4	»	Hamburg	»	»	cts je 100 lbs	5,81	4,89	6,08	6,00	—	
5	»	»	Schmalz ³⁾	»	desgl.	45,00	32,82	40,83	40,00	—	
6	»	»	Kraftwagen	»	cts je cbf	23,00	18,56	23,00	23,00	—	
7	»	»	Kupfer ³⁾	»	\$ je 2240 lbs	4,25	3,03	3,75	75	—	
8	»	Norfolk	Baumwolle	»	cts je 100 lbs	27,00	21,72	26,88	25,00	—	
9	»	New Orleans	»	»	desgl.	29,96	20,61	26,25	25,00	—	
10	»	Golfhäfen	England, Kontinent	Petroleum	Tankschiff	sh je ton	6/8 ^{1/4}	8/10	6/7 ^{1/2}	8/9 ^{1/2}	9/9
11	Virginien	Santos	Kohlen	Trampschiff	\$ je ton ⁴⁾	2,07	1,55	1,92	1,90	—	
12	Vancouver	England, Kontinent	Getreide	»	sh je ton	17/4	23 ^{1/2}	13 ^{5/8}	19/7	23 ^{4/8}	
Mittelamerika											
13	Puerto Barrios (Guatemala)	Hamburg	Kaffee	Linienschiff	sh je Tonne ⁵⁾	75/-	—	64/2 ^{3/4}	93/11 ^{1/4}	75/-	
14	Cuba	England, Kontinent	Zucker	Trampschiff	sh je ton	10/10	14/3 ^{3/4}	9/3 ^{1/4}	13/7	—	
Südamerika											
15	Buenos Aires (unt. La Plata)	England, Kontinent ²⁾	Getreide	Trampschiff	sh je ton	11/3 ^{3/4}	14/10 ^{3/4}	9/10 ^{3/4}	14/5 ^{1/2}	16/3 ^{3/4}	
16	San Lorenzo (ob. La Plata)	»	»	»	desgl.	12/3 ^{3/4}	16/3 ^{3/4}	10/6	15/4 ^{1/2}	17/2 ^{1/2}	
17	Bahia Blanca	»	»	»	desgl.	11/8 ^{1/2}	15/5 ^{1/2}	9/5 ^{1/2}	13/9	16/1 ^{1/2}	
18	Rosario	Hamburg	Leinsaat	Linienschiff	desgl.	2,68	4,89	8/6 ^{1/2}	12/6 ^{1/2}	2,65	
19	Chilo	England, Kontinent	Salpeter	Trampschiff	sh je ton	17/8 ^{1/2}	23/10 ^{1/2}	13/11 ^{1/2}	20/6 ^{1/2}	25/3	
Indien und Südafrika											
20	Karachi, Bombay	Bremen	Baumwolle	Linienschiff	sh je 40 cbf	13/9	18/2 ^{1/2}	13 ^{1/2}	19/1 ^{1/2}	19/6	
21	Madras	Dtsch. Nordseehäfen	Erdnüsse	»	sh je ton	15/9 ^{1/2}	20/11	16/10	24/7 ^{1/2}	25/-	
22	Calcutta	Antwerpen, deutsche Nordseehäfen	Jute	»	sh je 50 cbf	24/8 ^{3/4}	32/8 ^{1/2}	22/7	33/1 ^{1/2}	31/3	
23	Rangoon	Antwerpen, deutsche Nordseehäfen	Reis	»	sh je ton	19/2 ^{1/4}	25/5 ^{1/2}	18/-	26/4 ^{1/2}	30/-	
24	Saigon	England, Kontinent	Reis	Trampschiff	sh je ton	18/2 ^{1/4}	24/1	16/10 ^{1/2}	24/7 ^{1/2}	27/4 ^{1/2}	
25	Singapore	Dtsch. Nordseehäfen	Kautschuk	Linienschiff	sh je 50 cbf	39/11	52/10 ^{1/2}	35/7 ^{1/2}	52/3	52/3	
26	Durban	Singapore	Kohlen	Trampschiff	sh je ton	5/4 ^{1/4}	7/2 ^{1/2}	4/10	7/-	7/6	
Ostasien und Australien											
27	Philippinen	Hamburg	Kopra ³⁾	Linienschiff	sh je 2240 lbs	42/3 ^{1/4}	55/10 ^{1/2}	39/3 ^{1/4}	57/6	54/-	
28	Wladiwostok	England, Kontinent	Sojabohnen	»	sh je ton	19/4 ^{1/4}	25/5 ^{1/4}	17/9 ^{1/2}	26/1 ^{1/2}	36/3	
29	Südastralien	»	Getreide	Trampschiff	desgl.	20/2	28/8 ^{1/2}	17/3	25/2 ^{1/2}	28/5 ^{1/2}	
Südeuropa und Nordafrika											
30	Südrussische Häfen	England, Kontinent	Petroleum	Tankschiff	sh je ton	5/4 ^{3/4}	7/2 ^{3/4}	4/6 ^{3/4}	6/7 ^{3/4}	—	
31	»	Kontinent	Getreide	Trampschiff	desgl.	7/9	10/3 ^{1/4}	6/8 ^{1/2}	9/10 ^{1/4}	10/8 ^{3/4}	
32	Nikolajew	»	Manganerz	»	desgl.	7/5	9/11 ^{1/2}	6/8 ^{1/2}	9/10	11/1 ^{1/2}	
33	Mariupol	Vereinigte Staaten, Atlantikhäfen	Kohlen	»	desgl.	8/9 ^{1/4}	11/8	7/7 ^{1/2}	11/3 ^{1/4}	11/3	
34	Donau	Nordseehäfen	Getreide	»	desgl.	10/6 ^{1/2}	13/11 ^{1/2}	9/4 ^{1/4}	13/9 ^{1/4}	—	
35	Sfax	Nordfrankreich	Phosphat	»	frs je Tonne	5,77	27,89	28,33	—	—	
36	Alexandria	Hull	Baumwollsaat	»	sh je 60 cbf	6/11	9/2 ^{1/2}	6/2 ^{1/2}	9/1 ^{1/2}	9/6 ^{1/2}	
37	Huelva	Rotterdam	Erz	»	sh je ton	4/2 ^{1/4}	5/4	3/9 ^{1/4}	5/6 ^{1/2}	5/11	
38	Bilbao	Middlesbrough	»	»	desgl.	3/6 ^{1/4}	4/8	3/1 ^{1/2}	4/7 ^{1/2}	4/6	
Nordeuropa											
39	Wales ¹²⁾	Le Havre	Kohlen	Trampschiff	desgl.	2/8 ^{1/2}	3/7	2/6	3/7 ^{1/4}	4/1 ^{1/4}	
40	»	Gibraltar	»	»	desgl.	4/7	6/2 ^{1/4}	4 ^{1/2}	5/11	6/-	
41	»	Barcelona	»	»	desgl.	6/4 ^{1/2}	8/5 ^{1/4}	5/7 ^{3/4}	8/3 ^{3/4}	8/4 ^{1/2}	
42	»	Genoa	»	»	desgl.	4/8 ^{1/4}	6/2 ^{3/4}	4 ^{1/4}	5/10 ^{1/4}	6/2	
43	»	Venedig	»	»	desgl.	5/5 ^{1/2}	7/2 ^{1/2}	4/6 ^{1/2}	6/10 ^{1/4}	6/9 ^{1/4}	
44	»	Piräus	»	»	desgl.	5/5	7/2	4/4 ^{3/4}	6/5 ^{1/2}	7/6 ^{1/2}	
45	»	Port Said	»	»	desgl.	4/11	6/6	4 ^{1/2}	5/11	5/11 ^{1/2}	
46	»	Las Palmas	»	»	desgl.	5/2 ^{3/4}	6/11	4/6 ^{1/4}	6/10 ^{1/4}	6/9	
47	»	Rio de Janeiro	»	»	desgl.	6 ^{3/4}	8 ^{1/4}	5/6 ^{3/4}	8 ^{1/4}	8/-	
48	»	Buenos Aires	»	»	desgl.	6/10 ^{1/4}	9 ^{3/4}	6 ^{1/4}	9/4	8/11 ^{1/4}	
49	England, Ostküste ¹³⁾	Antwerpen	»	»	desgl.	1/9 ^{1/4}	2/4	1/8 ^{3/4}	2/6 ^{1/2}	2/4 ^{1/4}	
50	»	Rouen	»	»	desgl.	2/10	3/9	2/8 ^{1/4}	3/11 ^{1/2}	4/3 ^{1/4}	
51	»	Genoa	»	»	desgl.	4/8 ^{3/4}	6/3 ^{1/2}	3/11 ^{3/4}	5/9 ^{1/4}	6/1	
52	Rotterdam	»	»	»	desgl.	4/8 ^{3/4}	6/2 ^{1/2}	3/10 ^{1/4}	5/8 ^{1/2}	6/1 ^{1/2}	
53	Danzig	»	»	»	desgl.	5/7	7/4 ^{3/4}	4/9 ^{1/4}	7 ^{1/4}	7/4	
54	Bergen	Stettin	Heringe	Telexdienst	n. Kr je FaB	1,51	2,25	1,41	2,25	2,25	
55	Norwegen	»	Feldspat	Motorsegler	R. M je Tonne	5,68	—	5,17	—	5,50	
56	Königsberg	England, Ostküste	Holz	Trampschiff	sh je std	27/8 ^{1/4}	36/7 ^{1/4}	23/2 ^{1/4}	34/-	34/-	

Weltfrachtenindex des „Economist“ (1913 = 100)

—

75,4

—

72,6

78,9

1) Durchschnitte aus den Frachtnotierungen von Reedereien, Handelskammern und Börsen. — 2) Einschl. Antwerpen und Rotterdam direkt. 1 sh = 0,243 Papier-\$. — 3) Amerik. \$. — 4) Argentinische Goldpesos. — 5) Holl. fl. — 6) August 1933 bis Januar 1934 und März bis Mai 1934 engl.

frachten

1933 ¹⁾												1934 ¹⁾					Lfde. Nr.
Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai		
—	—	1/9 ^{3/4}	1/6	1/4	1/3	1/3 ^{1/4}	1/4 ^{1/2}	1/5 ^{3/4}	.	2/4 ^{1/2}	—	—	—	—	1/4 ^{1/2}	1	
—	—	6,45	5,55	4,80	5,30	6,25	7,54	7,54	7,63	—	—	—	—	—	7,10	2	
1/9	1/9	1/9	1/9	1/9	1/9	1/9	1/9	1/9	1/10 ^{1/2}	2/7 ^{1/2}	2/-	2/-	2/-	1/11 ^{1/2}	1/9 ^{1/2}	3	
6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	7,00	7,00	7,50	6,00	7,00	7,00	4	
40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	45,00	40,00	45,00	40,00	50,00	50,00	50,00	50,00	29,00	5	
23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	31,00	26,00	26,00	26,00	6	
3,75	3,75	3,75	3,75	3,75	3,75	3,75	3,75	3,75	3,75	3,75	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	7	
25,00	25,00	25,00	35,00	35,00	27,50	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00	27,00	27,00	27,00	27,00	27,00	8	
20,00	20,00	20,00	25,00	25,00	28,00	28,00	31,00	31,00	31,00	31,00	33,00	33,00	33,00	30,00	30,00	9	
9/5 ^{1/4}	9/8 ^{1/2}	8/7 ^{1/2}	8/10	8/7	8/8 ^{1/2}	8/1 ^{1/2}	8/3	8/8 ^{1/2}	8/9 ^{3/4}	8/3	8/6 ^{1/4}	8/6 ^{3/4}	9/1	9/5	10/-	10	
1,90	1,90	1,80	—	—	1,90	1,90	8/6	8/6	9/-	—	—	11/9	—	10/-	10/-	11	
21/6	19/-	18/8	18/6	18/4	19/-	18/6	18/6	.	.	20/6	20/6	20/2	.	19/2	20/-	12	
75/-	75/-	75/-	75/-	75/-	90/-	85/-	85/-	85/-	82/6	82/6	82/6	82/6	82/6	82/6	82/6	13	
14/6	15/3 ^{1/4}	14/7	13/5	12/11 ^{1/2}	13/1	12/8 ^{1/2}	12/5 ^{1/2}	13/5	13/7 ^{1/4}	13/5 ^{1/2}	15/-	—	13/8 ^{1/4}	13/3 ^{1/4}	13/3 ^{1/4}	14	
14/5 ^{1/2}	14/3 ^{1/2}	12/10 ^{1/2}	13/10 ^{1/2}	13/10 ^{1/4}	15/1 ^{1/2}	12/11	.	13/2 ^{1/4}	15/9	16/2 ^{1/4}	15/1 ^{1/2}	14/2 ^{1/4}	13/-	13/5 ^{1/2}	14/1 ^{1/2}	15	
15/2 ^{1/2}	14/10 ^{1/4}	14/4 ^{3/4}	15/7	15/5 ^{1/2}	16/2 ^{3/4}	13/7 ^{1/4}	13/4	14/1 ^{1/2}	16/11	17/6	16/6	15/10	13/10 ^{1/4}	15/2 ^{1/4}	15/2 ^{1/2}	16	
14/6	13/6 ^{1/2}	13/2 ^{3/4}	13/8 ^{1/2}	13/4 ^{3/4}	14/1 ^{1/2}	13/4 ^{3/4}	10/6	.	13/3	15/5 ^{3/4}	15/3 ^{1/2}	13/8 ^{1/2}	13/4	13/7 ^{1/2}	13/1 ^{1/2}	17	
7) 2,60	3) 3,50	5) 5,25	5) 5/35	3) 3,20	5) 5,50	10) 12/6	12/6	10/6	14/-	13/-	17/6	11) 12,50	18/-	14/-	14/-	18	
22/10 ^{1/2}	22/4	.	.	20/-	19/6	19/8	18/2 ^{1/2}	18/4	19/5 ^{1/2}	19/9 ^{3/4}	20/-	19/6	19/4	18/1 ^{1/2}	18/9	19	
19/-	18/6	18/6	18/6	19/-	20/-	19/6	19/-	19/-	19/-	20/-	21/-	20/-	19/6	19/-	19/-	20	
25/6	23/-	27/6	27/6	25/-	25/-	25/-	23/3	22/6	23/3	23/3	24/3	24/-	24/-	23/6	23/-	21	
31/3	31/3	33/9	33/9	33/9	33/9	33/9	33/9	33/9	33/9	33/9	33/9	33/9	33/9	33/9	33/9	22	
30/-	30/-	25/-	25/-	25/-	26/3	27/6	25/-	25/-	23/9	23/9	25/-	27/6	27/6	27/6	26/9	23	
27/1	26/9	.	21/3	21/10 ^{1/4}	23/4 ^{3/4}	23/11 ^{1/4}	.	24/4 ^{1/2}	.	25/4 ^{1/2}	24/-	23/9	23/-	23/-	22/11	24	
52/3	52/3	52/3	52/3	52/3	52/3	52/3	52/3	52/3	52/3	52/3	52/3	52/3	52/3	52/3	52/3	25	
7/7 ^{1/2}	7/3 ^{1/2}	—	—	6/6	6/7 ^{1/2}	—	—	6/6	—	—	—	—	6/-	—	5/6	26	
54/-	63/-	63/-	63/-	63/-	55/-	55/-	55/-	55/-	55/-	55/-	55/-	52/3	55/-	52/6	52/6	27	
26/7	24/3 ^{1/4}	24/6 ^{1/4}	20/-	20/-	25/-	.	24/4 ^{1/2}	24/-	28/-	28/4 ^{1/2}	25/7	24/7 ^{1/4}	23/8	23/8 ^{1/2}	23/3	28	
28/7 ^{1/2}	23/3	23/2 ^{1/2}	22/9	22/6 ^{1/2}	.	24/6 ^{1/2}	.	26/-	26/1 ^{1/2}	26/3 ^{1/4}	25/6	25/6	23/6	23/6	23/9 ^{1/2}	29	
5/10 ^{1/2}	10/4	6/5 ^{1/2}	6/9	7/-	6/6	.	6/3	.	6/7 ^{1/2}	6/9 ^{1/2}	6/9 ^{3/4}	7/-	7/5	7/9	8/6	30	
10/7 ^{1/2}	9/8 ^{1/2}	9/2 ^{1/4}	9/1	9/-	9/3	9/4 ^{1/2}	10/2	10/1 ^{1/2}	10/6 ^{1/4}	10/7 ^{1/2}	10/6	10/9 ^{1/2}	10/8 ^{1/2}	9/7 ^{1/2}	9/7 ^{1/2}	31	
11/7	11/6	.	10/9	11/3	10/10 ^{1/2}	10/10 ^{1/2}	10/11	11/3	11/6	12/2	11/7 ^{1/2}	—	11/-	10/8 ^{1/2}	10/5 ^{1/2}	32	
27,50	27,50	27,50	28,00	25,50	29,00	29,00	29,00	29,00	32,00	28,70	28,25	27,50	27,50	27,00	27,00	33	
9/1 ^{1/2}	9/1 ^{1/2}	9/-	9/-	9/-	9/6	8/10 ^{1/4}	9/1 ^{1/2}	9/2 ^{1/2}	9/-	8/11 ^{1/2}	9/8	8/10	8/10 ^{1/2}	8/11 ^{1/2}	8/11 ^{1/2}	34	
5/5 ^{1/2}	5/6 ^{1/4}	5/3 ^{1/4}	5/3	5/2	5/1 ^{1/2}	5/4 ^{1/2}	5/3	6/-	5/11 ^{1/2}	6/1 ^{1/2}	6/-	6/1 ^{1/2}	5/10 ^{1/4}	5/11 ^{1/2}	5/10 ^{1/4}	35	
4/6	4/6	4/6	5/-	4/6 ^{1/4}	4/7 ^{1/2}	4/7 ^{1/2}	4/7 ^{1/2}	4/7 ^{1/2}	4/7 ^{1/2}	4/7 ^{1/2}	4/9	4/9	4/9	4/10 ^{1/2}	4/9	36	
3/9 ^{3/4}	3/6 ^{1/2}	3/6 ^{1/4}	3/4 ^{1/2}	3/5	3/3 ^{1/2}	3/3 ^{3/4}	3/4 ^{1/2}	4/2	4/1 ^{1/2}	3/8 ^{1/2}	3/6 ^{1/2}	3/3 ^{1/2}	3/4 ^{1/2}	3/1 ^{1/2}	3/1 ^{1/2}	37	
5/10 ^{1/2}	5/10 ^{1/2}	5/9	5/11	6/3	5/9	5/9	6/-	6/3	5/9	5/9 ^{1/4}	5/9 ^{1/4}	5/9	5/9	5/9	5/9	38	
8/1 ^{1/2}	7/10	7/3 ^{1/2}	8/3 ^{1/4}	.	8/8	9/-	8/6	8/10 ^{1/2}	8/2	8/2 ^{1/2}	8/2 ^{1/2}	7/11 ^{1/2}	7/11	8/-	6/9	39	
6/1	5/10 ^{1/2}	5/10	6/1 ^{1/4}	5/11 ^{1/2}	6/-	5/11 ^{1/2}	6/7 ^{1/2}	5/7 ^{1/2}	5/6 ^{1/4}	5/6	5/10 ^{1/4}	6/1 ^{1/2}	5/9 ^{3/4}	5/7 ^{3/4}	5/9	40	
6/10 ^{1/2}	7/-	6/9 ^{1/2}	6/9	6/11	6/11 ^{1/2}	7/1 ^{1/2}	7/1 ^{1/2}	6/8 ^{1/2}	6/4 ^{1/4}	.	7/-	7/2	6/11 ^{1/2}	6/10 ^{1/2}	6/11 ^{1/2}	41	
6/9	.	6/3	6/3	6/10 ^{1/2}	6/6	6/6	6/11 ^{1/2}	6/1 ^{1/2}	5/3	5/6	5/6	6/6	5/6	6/10 ^{1/2}	6/10 ^{1/2}	42	
6/-	6/-	5/10 ^{1/2}	5/11 ^{1/2}	6/6	5/10 ^{1/2}	5/9	5/9	5/9	5/4 ^{1/4}	5/6	5/9	6/-	5/9	5/9	5/10 ^{1/4}	43	
6/8 ^{1/2}	6/9 ^{1/2}	6/9	6/9	6/9 ^{1/2}	7/-	7/-	7/-	6/11 ^{1/2}	7/-	6/10 ^{1/4}	6/6	6/6	6/6	6/9	6/9	44	
8/-	8/-	8/-	7/11	8/-	8/-	8/-	7/9	8/11 ^{1/2}	8/2 ^{1/2}	8/-	8/-	8/-	8/1 ^{1/2}	7/9 ^{3/4}	7/10 ^{1/4}	45	
8/11 ^{1/2}	8/10 ^{1/2}	8/9	9/-	9/-	9/-	9/10	10/10 ^{1/2}	10/6 ^{1/2}	9/1 ^{1/2}	8/10 ^{1/2}	8/11 ^{1/2}	8/10 ^{1/2}	9/1 ^{1/2}	9/-	9/-	46	
2/5 ^{1/2}	2/6	2/4 ^{1/2}	2/6 ^{1/2}	2/4 ^{1/2}	2/7	2/5	2/5	2/7 ^{1/2}	2/9 ^{1/2}	3/-	2/9	2/9	2/9	2/1 ^{1/2}	2/4 ^{1/2}	48	
5/11 ^{1/2}	4 ^{1/2}	3/5	3/11 ^{1/2}	3/10 ^{1/2}	3/9 ^{1/2}	3/9 ^{1/2}	3/9 ^{1/2}	4/1 ^{1/2}	4/6 ^{1/2}	3/10 ^{1/2}	3/11	3/9	3/10 ^{1/2}	.	3/7 ^{1/2}	50	
6/-	5/9 ^{1/2}	5/9 ^{1/2}	6/3	6/1 ^{1/2}	6/-	5/11	5/9 ^{1/2}	5/5	5/4 ^{3/4}	5/4 ^{3/4}	5/9 ^{3/4}	5/10	5/6 ^{1/2}	5/7 ^{1/2}	5/8 ^{1/2}	51	
7/5 ^{1/2}	5/10 ^{1/2}	6/-	6/10 ^{1/2}	7/5 ^{1/2}	.	7/3	5/10 ^{1/2}	.	5/3	5/3	5/3	6/1 ^{1/2}	5/9	5/7 ^{1/2}	5/7 ^{1/2}	52	
2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	53	
5,50	5,50	5,50	5,50	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	54	
34/-	34/-	34/-	34/-	34/-	34/-	34/-	34/-	34/-	34/-	34/-	34/-	34/-	34/-	34/-	34/-	55	
74,2	71,7	70,7	70,4	70,4	72,5	69,9	71,6	72,3	73,5	75,5	75,2	73,3	71,9	71,6	71,7	56	

—³⁾ Kontraktfrachten. —⁴⁾ Ab August 1933 sh je ton. —⁵⁾ Abzüglich 10 vH Konferenzrabatt. —⁶⁾ Januar bis April 1933 Goldbasis, ab Mai 1933 Papier-sh. —¹¹⁾ R.M. —¹²⁾ Cardiff, Newport, Swansea, Port Talbot, Barry, Llanely. —¹³⁾ Häfen an der Tyne- und Wearmündung, dazu Blyth.

D. Außenhandel

1. Der Außenhandel der Länder und ihr Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Die Angaben beziehen sich entweder auf den »Spezialhandel« (E. und A.) oder auf den »Generalhandel« (G. E. und G. A.), entsprechend der Erfassungsmethode der einzelnen Länder. — Bei einigen Ländern ist die Ausfuhr (A. oder G. A.) unterschieden nach »Ausfuhr heimischer Waren« (A. h. W.) und »Wiederausfuhr fremder Waren« (A. fr. W.). — Reparationssachlieferungen sind — soweit nicht anderes vermerkt ist — einbezogen. — Der Außenhandel mit Edelmetallen (Gold und Silber, roh, Gold- und Silbermünzen) ist — bis auf einzelne Fälle, in denen dieser jedoch unbedeutend und in den Statistiken nicht besonders nachgewiesen ist — ausgeschlossen. — Die ausländischen Währungen sind nach dem Jahresdurchschnitt der Kursnotierungen der Berliner Börse in Reichsmark umgerechnet. — Die Zahlen über den Anteil des Deutschen Reichs am Außenhandel der Länder weichen von den Länderzahlen der deutschen Statistik (vgl. u. a. Übersicht 7, S. 125* u. 126*) z. T. erheblich ab. Die Abweichungen sind überwiegend auf Verschiedenheiten der Anschreibungsmethoden zurückzuführen.

Länder		Gesamthandel				Anteil des Deutschen Reichs							
		in Millionen RM				in vH							
		1930	1931	1932	1933	1930	1931	1932	1933	1930	1931	1932	1933
Europa													
Deutsches Reich ¹⁾	E.	10 393,1	6 727,1	4 666,5	4 203,6	—	—	—	—	—	—	—	—
	A.	12 035,6	9 598,6	5 739,2	4 871,4	—	—	—	—	—	—	—	—
Albanien	E.	27,0	23,9	18,5	12,8	1,5	1,1	0,9	0,8	5,4	4,5	4,9	6,2
	A.	10,0	6,1	3,6	4,7	—	—	—	—	—	—	—	—
Belgien-Luxemburg	E.	3 622,8	2 785,2	1 894,9	1 735,6	605,9	474,5	322,1	288,2	16,7	17,0	17,0	16,6
	A.	3 048,9	2 705,5	1 736,7	1 650,6	346,9	278,8	181,3	169,2	11,4	10,3	10,4	10,3
Bulgarien	E.	139,4	142,2	106,2	67,2	32,3	33,1	27,5	25,6	23,2	23,3	25,9	38,2
	A.	188,0	181,1	103,5	86,8	49,2	53,4	26,9	31,3	26,2	29,5	26,0	36,0
Dänemark	G. E.	1 937,8	1 544,6	904,2	795,8	661,8	517,3	234,2	180,3	34,2	33,5	25,9	22,7
	A. h. W.	1 709,3	1 329,5	860,5	731,6	287,9	183,0	115,5	96,7	16,8	13,8	13,4	13,2
	A. fr. W.	103,6	77,2	39,9	31,3	6,1	5,3	2,8	2,6	5,9	6,9	6,9	8,2
Estland	E.	109,8	68,6	40,6	35,7	31,1	20,5	12,9	8,0	28,3	29,8	31,9	22,5
	A.	107,7	79,7	47,0	41,7	32,4	19,4	12,3	8,8	30,1	24,3	26,2	21,2
Finnland	E.	550,5	341,8	228,5	241,9	203,7	119,4	65,3	66,6	37,0	34,9	28,6	27,5
	A. h. W.	563,7	436,0	297,4	324,3	69,1	35,3	24,3	31,6	12,3	8,1	8,2	9,7
	A. fr. W.	6,2	5,3	5,2	2,4	2,0	1,8	0,9	0,6	32,2	33,1	17,8	22,8
Frankreich und das Saargebiet	E.	8 639,1	6 967,3	4 933,0	4 690,5	1 305,8	1 013,9	597,9	502,2	15,1	14,6	12,1	10,7
	A.	7 047,3	5 024,3	3 261,1	3 041,7	683,6	453,8	281,1	280,9	9,7	9,0	8,6	9,2
Griechenland	E.	572,0	471,6	280,8	201,4	59,7	57,7	27,3	20,7	10,4	12,2	9,7	10,3
	A.	313,4	224,2	163,7	122,8	75,7	31,6	24,7	21,9	23,3	14,1	15,1	17,9
Großbritannien und Nordirland	G. E.	21 276,2	16 422,4	10 353,8	9 434,1	1 334,7	1 223,5	450,0	416,2	6,3	7,4	4,3	4,4
	E.	19 506,5	15 204,5	9 601,0	8 749,1	1 289,8	1 187,3	434,5	—	6,0	7,8	4,5	—
	A. h. W.	11 632,0	7 448,4	5 386,3	5 128,9	546,4	351,1	215,1	205,4	4,7	4,7	4,0	4,0
	A. fr. W.	1 769,7	1 217,8	752,9	685,1	352,7	259,1	159,5	136,5	19,9	21,3	21,2	19,9
Irischer Freistaat	G. E.	1 157,0	962,2	628,2	499,6	27,1	23,4	19,2	24,5	2,3	2,4	3,1	4,9
	A. h. W.	908,3	691,7	380,7	266,2	4,9	1,9	1,0	2,4	0,5	0,3	0,3	0,9
	A. fr. W.	24,0	15,2	16,8	8,1	9,7	0,2	0,1	0,2	40,6	1,8	0,4	2,3
Island	G. E.	66,3	40,1	24,7	27,8	10,5	7,4	3,4	—	15,9	18,5	13,7	—
	G. A.	55,4	41,0	31,6	29,3	4,5	3,7	3,3	—	8,2	9,0	10,5	—
Italien ²⁾	E.	3 801,9	2 545,3	1 780,2	1 620,0	476,7	332,2	237,3	237,3	12,5	13,1	13,3	14,6
	A.	2 660,0	2 236,8	1 470,6	1 311,3	341,2	238,8	167,9	159,6	12,8	10,7	11,4	12,2
Jugoslawien ²⁾	E.	515,7	355,9	190,9	151,0	90,5	68,7	34,2	20,2	17,6	19,3	17,9	13,4
	A.	502,8	356,6	206,7	180,1	58,6	40,4	23,3	25,1	11,7	11,3	11,3	13,9
Lettland	E.	239,0	143,0	67,4	69,2	88,6	52,9	23,9	17,0	37,1	37,0	35,5	24,5
	A.	200,2	132,8	77,2	61,9	53,3	35,8	20,2	16,1	26,6	27,0	28,2	26,0
Litauen	E.	130,7	116,7	69,9	59,3	63,3	54,8	28,1	21,3	48,4	47,0	40,2	36,0
	A.	139,7	114,8	79,4	67,1	83,7	52,7	31,1	22,0	59,9	45,9	39,1	32,7
Malta	G. E.	78,2	70,8	48,8	48,5	5,1	4,3	2,6	2,7	6,5	6,0	5,4	5,5
	A. h. W.	3,7	3,7	2,7	2,0	0,3	0,2	0,1	0,1	8,2	5,9	4,6	3,7
	A. fr. W.	6,2	5,9	2,6	2,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,3
Niederlande ³⁾	E.	4 077,3	3 206,7	2 208,6	2 051,1	1 294,4	1 049,7	679,5	641,8	31,7	32,7	30,8	31,3
	A.	2 898,1	2 222,5	1 438,2	1 230,8	616,6	433,7	300,0	264,8	21,3	19,5	20,9	21,5
Norwegen	G. E.	1 194,5	907,9	522,8	470,2	257,2	209,1	111,5	98,5	31,5	23,0	21,3	21,0
	A. h. W.	756,8	484,6	424,8	388,6	90,0	55,6	50,8	48,4	11,9	11,5	12,0	12,5
	A. fr. W.	10,4	7,3	5,8	5,7	1,8	1,5	1,2	0,9	16,9	20,9	21,5	15,8
Österreich	E.	1 595,2	1 263,4	711,0	551,0	336,2	275,7	142,5	103,0	21,1	21,8	20,0	18,7
	A.	1 094,2	754,7	392,8	370,4	190,6	118,2	64,9	56,1	17,4	15,7	16,5	15,2
Polen-Danzig	E.	1 055,3	692,8	407,2	390,4	284,6	169,5	81,8	68,8	27,0	24,5	20,1	17,6
	A.	1 143,3	886,4	512,0	453,0	294,4	148,8	83,1	79,2	25,8	16,3	16,2	17,5
Portugal	E.	452,8	292,6	230,1	254,2	66,6	46,3	31,9	32,1	14,7	15,3	13,9	12,6
	A.	177,9	141,9	106,7	102,5	16,9	14,3	10,3	9,7	9,5	10,1	9,8	9,5

¹⁾ Ohne das Saargebiet. — ²⁾ Einfuhr ohne Reparationssachlieferungen. — ³⁾ Die Angaben über den Anteil des Deutschen Reichs umfassen für 1930 und 1931 auch den Handelsverkehr mit dem Saargebiet.

1. Der Außenhandel der Länder und ihr Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Länder		Gesamthandel				Anteil des Deutschen Reichs							
		in Millionen RM								in vH			
		1930	1931	1932	1933	1930	1931	1932	1933	1930	1931	1932	1933
Noch: Europa													
Rumänien	E.	572,2	387,9	288,6	288,6	144,0	114,8	70,7	54,7	25,2	29,6	24,5	18,9
	A.	710,9	557,4	421,1	351,1	133,7	63,9	52,4	37,1	18,8	11,5	12,4	10,6
Rußland (UdSSR) ¹⁾	E.	2 283,7	2 393,2	1 528,3	754,4	541,0	889,3	711,4	320,8	23,7	37,2	46,5	42,5
	A.	2 235,2	1 756,8	1 229,5	992,4	443,7	280,1	205,8	185,8	19,9	15,9	16,7	18,7
Schweden	E.	1 870,8	1 517,3	897,6	797,4	599,8	502,2	263,2	224,3	32,1	33,1	29,3	28,1
	A.	1 744,9	1 193,0	736,4	784,8	252,8	121,2	70,1	82,6	14,5	10,2	9,5	10,5
Schweiz	E.	2 051,2	1 806,2	1 396,9	1 261,6	573,0	536,9	406,5	373,4	27,9	29,7	29,1	29,6
	A.	1 415,6	1 086,2	624,9	664,1	220,5	157,6	85,7	110,2	15,6	14,5	13,7	16,6
Spanien	E.	1 982,3	952,1	790,1	676,7	229,9	118,8	80,8	77,8	11,6	12,5	10,2	11,5
	A.	1 862,7	778,4	598,1	541,5	147,1	70,6	53,8	48,3	7,9	9,1	9,0	8,9
Tschechoslowakei ²⁾	E.	1 948,2	1 461,6	930,5	724,8	494,8	410,3	244,7	150,0	25,4	28,1	26,3	20,7
	A.	2 169,5	1 633,8	914,3	730,3	367,9	253,4	148,4	129,8	17,0	15,5	16,2	17,8
Ungarn	E.	603,7	393,8	179,6	166,0	128,3	95,9	40,4	32,6	21,3	24,4	22,5	19,6
	A.	668,5	416,4	182,9	208,1	69,0	53,0	27,7	23,6	10,3	12,7	15,1	11,4
Afrika													
Ägypten	E.	978,9	610,7	412,8	383,7	78,2	49,6	29,0	29,1	8,0	8,1	7,0	7,6
	A. h. W.	650,4	501,4	382,5	402,9	52,4	42,2	40,0	32,8	8,1	8,4	10,5	8,1
	A. fr. W.	20,1	14,0	10,7	9,7	0,7	0,5	0,3	0,4	3,5	3,8	2,7	3,7
Algerien	E.	939,6	804,2	646,4	712,2	15,3	14,6	8,3		1,6	1,8	1,3	
	A.	702,9	561,6	620,1	649,3	5,3	2,8	2,8		0,7	0,5	0,4	
Belgisch-Kongo ³⁾	E.	185,0	112,8	54,5	45,7	9,0	6,4	3,9		4,9	5,7	7,2	
	A.	164,4	114,6	60,0	56,1	2,6	1,2	1,3		1,6	1,0	2,1	
Brit.-Ägypt. Sudan	G. E.	128,9	73,2	46,3	45,1	2,0	0,9	0,4	0,4	1,6	1,3	1,0	1,0
	A. h. W.	103,4	33,6	48,8	34,9	3,4	1,7	1,0	0,9	3,3	5,0	2,0	2,7
	A. fr. W.	6,1	5,4	5,5	2,7								
Brit. Somaliland	G. E.	7,5	5,9	4,5	4,0								
	G. A.	5,1	3,8	2,4	2,1								
Ceuta	E.	46,0	19,8	14,7		0,8	0,5	0,6		1,7	2,5	4,0	
	A.	8,5	4,3	4,7		0,3	0,0	0,0		3,1	0,4	0,1	
Cyrenaika	E.	31,1	30,3	26,8	27,4	0,6	0,6	0,6		1,9	1,9	2,1	
	A.	4,7	4,2	2,2	3,1	0,3	0,1	0,2		0,1	3,2	3,3	
Erythräa	E.	38,8	40,7	37,2	37,8	0,0	0,0			0,1	0,1		
	A.	15,4	14,6	12,6	13,5	0,1	0,0			0,6	0,3		
Franz. Äquatorialafrika	E.	55,4	44,1	36,8	29,5	1,0	1,2	0,9	0,7	1,8	2,6	2,5	2,3
	A.	32,1	19,9	18,8	21,4	8,0	2,7	2,9	1,9	24,9	13,7	15,4	9,0
Franz. Somaliland	G. E.	73,7	36,3	25,7									
	G. A.	69,8	31,4	26,9									
Franz. Westafrika	G. E.	239,8	128,2	106,2		17,3	8,1	2,8		7,2	6,3	2,7	
	G. A.	191,8	116,8	85,3		21,2	9,5	5,2		11,1	8,1	6,1	
	G. E.	10,9	4,8	4,3	6,1	0,4	0,2	0,1	0,1	3,6	3,7	1,6	1,9
Gambia	A. h. W.	17,9	9,9	5,9	7,2	3,3	2,0	0,1	0,4	18,2	20,3	0,9	5,9
	A. fr. W.	0,4	0,2	0,1	0,1								0,0
	G. E.	173,4	84,5	78,9	71,1	20,0	6,7	5,7	6,0	11,5	7,9	7,2	8,5
Goldküste ⁴⁾	A. h. W.	180,5	124,0	93,4	83,2	45,5	22,5	20,6	21,1	25,2	18,2	22,0	25,4
	A. fr. W.	3,1	2,3	1,2	1,1	0,0	0,1	0,0	0,0	1,3	2,5	3,7	3,8
	E.	29,9	28,2	25,3		0,6	0,2			2,0	0,7		
Ital. Somaliland	A.	10,5	17,3	27,1		0,0	0,4			0,1	2,1		
Kamerun (franz. Mandatsgebiet)	G. E.	28,4	17,2	12,0	12,4	3,1	1,4	0,7	0,8	11,0	8,0	5,9	6,4
	G. A.	22,5	13,6	13,8	12,8	7,6	4,0	4,1	2,7	33,8	29,8	29,5	21,8
Kanarische Inseln	E.	195,0	124,8	101,2		14,2	11,3	6,8		7,3	9,1	6,7	
	A.	116,0	92,7	74,6		19,9	9,4	6,9		17,2	10,1	9,3	
	G. E.	161,9	107,7	71,1	67,3	5,6	3,5	1,9	2,1	3,5	3,2	2,6	3,2
Kenia u. Uganda	A. h. W.	111,6	82,0	65,5	78,8	0,9	1,1	1,3	1,2	0,8	1,4	2,0	1,5
	A. fr. W.	28,3	21,5	17,0	18,8	0,3	0,4	0,2	0,1	1,2	2,0	1,4	0,7
	G. E.	99,1	83,7	57,6		4,8	3,3	1,2		4,9	4,0	2,1	
Madagaskar	G. A.	60,6	59,1	52,2		1,2	1,1	0,7		1,9	1,9	1,4	
Marokko:													
Franz. Protekt.	E.	363,3	342,5	295,4	252,8	14,9	8,4	8,1	5,1	4,1	2,5	2,7	2,0
	A.	118,3	125,7	113,4	99,0	6,8	4,4	3,3	2,7	5,7	3,5	2,9	2,7
Span. Protekt.	E.	43,1	34,1	26,5	23,5	1,9	1,4	1,0	1,1	4,5	4,2	3,6	4,6
	A.	15,0	7,4	4,1	4,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2	0,8	0,4
	E.	19,0	15,4	12,2	11,4	0,5	0,4	0,2	0,2	2,5	2,8	1,7	1,9
Tanger-Zone	A.	2,8	3,7	1,1	1,5	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0	1,2	1,1	1,9

¹⁾ Rußland (UdSSR) in Europa und Asien. — ²⁾ Die Angaben über den Anteil des Deutschen Reichs umfassen nicht den Handelsverkehr mit den deutschen Freihäfen. — ³⁾ Ohne den Handelsverkehr mit Ruanda-Urundi. — ⁴⁾ Einschl. des brit. Mandatsgebiets von Togo.

1. Der Außenhandel der Länder und ihr Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Länder	Gesamthandel				Anteil des Deutschen Reichs								
	in Millionen <i>RM</i>								in vH				
	1930	1931	1932	1933	1930	1931	1932	1933	1930	1931	1932	1933	
Noch: Afrika													
Mauritius	G. E.	62,3	46,3	30,7	.	2,0	0,6	0,3	.	3,2	1,3	1,1	.
	A. h. W.	39,3	32,5	30,1	.	0,0	0,0	0,0	.	0,0	0,0	0,0	.
	A. fr. W.	2,1	1,8	1,1	.	0,0	0,0	0,0	.	0,0	0,0	0,0	.
Melilla	E.	67,8	37,7	27,4	.	3,8	1,0	1,2	.	5,5	2,7	4,4	.
	A.	17,7	9,8	4,6	.	0,5	0,3	0,0	.	2,7	2,9	0,1	.
Moçambique...	E.	102,7	81,6	54,3	.	8,8	5,7	3,3	.	8,5	7,0	6,1	.
	A.	42,9	33,5	27,1	.	3,1	2,7	2,6	.	7,3	7,9	9,6	.
Nigeria ¹⁾	G. E.	257,1	124,1	106,2	83,5	25,9	11,1	6,7	7,3	30,1	9,0	6,3	8,3
	A. h. W.	301,2	163,1	136,7	118,1	82,6	40,8	25,1	21,3	27,4	25,0	18,3	18,0
	A. fr. W.	5,1	4,2	2,9	2,3	0,1	0,1	0,0	0,1	1,6	1,5	1,2	2,6
Nyassaland....	E.	16,0	14,9	10,9	8,8	1,4	0,9	0,3	0,2	8,6	6,1	3,2	2,5
	A. h. W.	13,5	9,6	9,7	7,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,5
Nordrhodesien .	A. fr. W.	0,6	0,7	0,3	0,3	.	.	.	.	.	.	.	.
	G. E.	100,5	101,4	28,5	27,5	3,3	2,8	0,7	0,7	3,3	2,8	2,6	2,5
	A. h. W.	15,1	18,2	35,3	50,0	1,1	1,4	11,9	15,5	7,4	7,8	33,6	31,0
Réunion	A. fr. W.	2,4	3,7	3,5	1,8	0,0	—	0,0	—	0,6	—	0,0	—
	G. E.	29,4	26,4	26,6	.	0,5	1,6	1,0	.	1,9	6,1	3,8	.
Ruanda-Urundi ²⁾ (belg. Mand.-Geb.)..	G. A.	22,0	20,1	20,3	.	—	0,0	—	.	—	0,0	—	.
	E.	6,3	6,2	2,4	.	0,4	0,5	0,2	.	6,9	8,5	8,8	.
Sansibar	A.	1,2	0,8	0,7	.	0,0	0,0	—	.	0,0	0,0	—	.
	G. E.	29,0	20,4	13,7	11,3	0,5	0,3	0,2	0,2	1,7	1,5	1,4	1,5
	A. h. W.	20,7	17,8	9,9	9,0	0,3	0,5	0,4	0,2	1,3	3,1	3,6	2,5
Sierra Leone...	A. fr. W.	9,2	4,7	3,3	2,6	.	.	0,0	0,0	.	.	0,0	0,0
	G. E.	28,5	19,6	18,0	11,4	2,2	1,3	1,0	0,5	7,7	6,7	5,3	4,1
	A. h. W.	21,3	11,3	12,1	9,4	7,5	5,5	4,6	2,2	35,4	48,9	37,8	23,6
Südafrikanische Union	A. fr. W.	1,1	3,4	0,3	0,3	.	.	.	.	0,0	.	.	5,5
	G. E.	1 291,3	1 049,2	656,1	685,4	89,1	73,4	50,0	45,2	6,9	7,0	7,6	6,6
	A. h. W.	658,5	451,2	379,7	330,5	44,9	30,3	30,7	27,1	6,8	6,7	8,1	8,2
Südrhodesien ..	A. fr. W.	69,5	64,9	28,0	22,0	0,4	0,3	0,2	0,2	0,5	0,5	0,9	0,8
	G. E.	152,3	104,7	65,6	61,9	4,3	3,1	1,4	1,5	2,8	3,0	2,2	2,4
	A. h. W.	70,7	43,6	28,4	27,7	1,2	0,6	0,2	0,3	1,7	1,5	0,7	0,9
Südwestafrika (Mandatsgebiet d.Südafr. Union)	A. fr. W.	36,6	25,5	12,8	9,6	—	0,0	0,0	0,0	—	0,0	0,0	0,0
	G. E.	42,8	32,1	17,7	14,5	9,9	4,1	1,8	1,7	23,2	12,6	10,3	11,5
	A. h. W.	51,9	27,0	20,8	18,7	5,9	4,3	3,1	3,5	11,4	16,1	14,7	18,9
Tanganyika (brit. Mandats- gebiet)	A. fr. W.	1,5	2,2	2,0	1,1	0,1	0,1	0,0	0,0	4,3	2,5	1,6	2,3
	G. E.	81,2	47,6	27,6	27,2	7,2	2,9	2,0	2,8	8,8	6,1	7,3	10,2
Togo (franz. Mandatsgebiet)	A. h. W.	52,8	30,2	30,0	32,8	3,0	1,2	2,3	3,9	5,6	3,9	7,8	11,8
	A. fr. W.	5,3	4,7	2,5	2,6	0,1	0,0	0,0	0,0	1,5	0,4	0,6	0,3
Tripolis	G. E.	16,6	11,5	10,8	6,9	3,1	3,1	2,5	1,1	18,9	27,0	22,7	15,3
	G. A.	13,7	8,3	4,8	4,7	1,7	0,9	1,0	0,5	12,5	11,1	20,4	10,4
	E.	46,6	40,4	34,7	33,6	0,8	0,8	0,9	0,6	1,7	2,0	2,5	1,9
Tunis	A.	7,8	6,5	6,3	6,3	0,0	—	0,0	0,0	0,0	—	0,0	0,1
	E.	346,7	309,1	293,2	225,9	4,2	4,5	2,8	2,1	1,2	1,5	0,9	0,9
	A.	185,5	138,0	142,5	113,2	1,1	0,3	0,2	0,5	0,6	0,3	0,1	0,4
Asien													
Aden ^{3) 4)}	G. E.	82,6	65,5	55,2	.	0,7	0,6	0,5	.	0,9	0,9	1,0	.
	G. A.	56,0	42,7	33,9	.	0,4	0,7	0,3	.	0,7	1,6	0,8	.
Brit. Indien ⁴⁾ ..	G. E.	2 616,3	1 721,4	1 491,9	1 202,2	194,8	139,3	114,6	91,1	7,4	8,7	7,7	7,6
	A. h. W.	3 344,9	2 062,0	1 467,9	1 503,9	215,7	135,4	88,4	97,1	6,4	6,6	6,0	6,5
Brit. Malaya ...	A. fr. W.	79,3	62,0	36,0	35,5	2,4	1,0	.	.	3,0	1,6	.	.
	G. E.	1 665,4	1 002,5	645,2	568,5	22,2	10,5	10,1	.	1,3	1,0	1,6	.
	G. A.	1 550,8	887,6	550,8	603,7	34,7	18,8	13,8	.	3,2	2,1	2,5	.
Ceylon	G. E.	457,3	309,4	218,2	186,1	10,0	6,0	3,6	2,9	2,2	1,9	1,7	1,5
	A. h. W.	442,9	295,7	186,4	189,2	15,6	8,9	6,7	6,1	3,5	3,0	3,6	3,2
China ⁵⁾	A. fr. W.	42,4	32,9	22,2	20,3	0,5	0,1	0,1	0,1	1,2	0,2	0,3	0,5
	E.	2 527,8	2 078,6	1 496,5	1 158,5	132,8	120,6	102,1	92,9	5,3	5,8	6,8	8,0
	A.	1 727,0	1 318,7	704,2	528,2	45,1	33,6	42,6	17,9	2,6	2,5	6,1	3,4
Cypern	G. E.	28,9	26,9	19,9	17,5	1,8	1,6	1,0	1,0	6,2	6,0	4,9	6,0
	A. h. W.	23,3	18,8	12,7	11,4	1,8	2,0	0,8	1,2	7,6	10,5	6,6	10,9
	A. fr. W.	1,5	2,2	0,9	0,9	0,0	0,0	0,0	0,0	1,5	1,0	0,5	0,7

¹⁾ Einschl. des brit. Mandatsgebiets von Kamerun. — ²⁾ Ohne den Handelsverkehr mit Belgisch Kongo. — ³⁾ Überwiegend Durchfuhrverkehr. — ⁴⁾ Rechnungsjahr, endend am 31. März des Jahres, das dem im Kopf bezeichneten folgt. — ⁵⁾ Ab Juli 1932 ohne die Mandchurei, Jehol und das Kuantungebiet (vgl. Mandchukuo).

1. Der Außenhandel der Länder und ihr Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Länder		Gesamthandel				Anteil des Deutschen Reichs							
		in Millionen <i>℞.M.</i>				in vH							
		1930	1931	1932	1933	1930	1931	1932	1933	1930	1931	1932	1933
Noch: Asien													
Formosa	E.	348,5	300,0	195,4	157,5	15,1	8,3	2,3	.	4,3	2,8	1,2	.
	A.	500,0	455,0	286,0	216,7	0,0	0,0	0,0	.	0,0	0,0	0,0	.
Französisch Indochina	E.	297,8	213,1	160,2	150,0	9,1	20,4	1,6	0,9	3,0	9,6	1,0	0,6
	A.	302,9	185,4	169,0	174,9	1,4	1,1	1,2	1,1	0,4	0,6	0,7	0,6
Hongkong ¹⁾ ...	G. E.	.	737,0	617,2	482,4	.	37,5	25,4	18,4	.	5,1	4,1	3,8
	G. A.	.	545,0	466,7	388,2	.	1,6	1,6	2,8	.	0,3	0,4	0,7
Irak ²⁾	G. E.	107,9	84,3	91,2	81,8	4,7	3,7	3,4	.	4,3	4,4	3,8	.
	G. A.	55,0	48,6	30,0	33,2	1,4	2,9	0,6	.	2,5	6,0	1,9	.
Japan ⁴⁾	E.	3 201,9	2 545,5	1 700,6	1 627,7	219,9	150,9	85,2	81,3	6,9	5,9	5,0	5,0
	A.	3 044,1	2 362,8	1 675,1	1 580,0	23,6	17,4	11,1	10,6	0,8	0,7	0,7	0,7
Korea	E.	760,2	557,2	380,6	343,2	3,5	2,7	1,0	0,4	0,5	0,5	0,3	0,1
	A.	552,0	539,3	369,9	313,0	0,0	0,0	0,0	0,6	0,0	0,0	0,0	0,2
Mandschukuo ⁵⁾	E.	.	.	.	436,8	.	.	.	8,9	.	.	.	2,0
	A.	.	.	.	359,4	.	.	.	56,3	.	.	.	15,7
Niederl. Indien .	E.	1 455,1	957,5	626,8	539,4	145,0	88,0	48,2	41,0	10,0	9,2	7,7	7,6
	A.	1 951,1	1 265,8	920,2	792,5	41,3	28,3	18,7	19,0	2,1	2,2	2,0	2,4
Palästina (brit. Mandatsgebiet)	G. E.	142,4	113,3	114,6	155,3	15,5	12,2	11,4	16,7	10,9	10,7	10,0	10,7
	A. h. W.	38,6	30,0	35,1	36,2	4,1	3,9	4,9	5,2	10,7	12,9	14,0	14,4
Persien ³⁾	A. fr. W.	3,7	4,8	3,6	5,1	0,2	0,1	0,2	.	6,0	2,8	4,2	.
	G. E.	258,7	134,1	122,5	.	18,1	8,9	.	.	7,0	6,6	.	.
Philippinen	G. A.	463,0	347,8	309,6	.	24,3	20,9	.	.	5,2	6,0	.	.
	G. E.	511,1	412,0	331,8	253,2	19,3	15,4	14,0	9,3	3,8	3,7	4,2	3,7
Rhodos und die Zwölfinseln ...	A. h. W.	549,3	428,6	395,6	356,0	7,7	4,9	3,9	3,1	1,4	1,2	1,0	0,9
	A. fr. W.	3,6	3,3	2,7	2,6	0,1	0,1	.	.	2,7	1,8	2,0	.
Sarawak	E.	19,4	16,1	12,2	10,6	0,4	0,5	0,3	0,3	2,2	3,0	2,6	2,9
	A.	3,8	2,7	2,7	3,3	.	0,1	.	.	.	4,1	.	.
Siam ²⁾	G. E.	39,0	23,1	16,6	18,4	.	.	.	.	.	.	.	.
	G. A.	58,9	38,0	22,6	21,9	.	.	.	.	.	.	.	.
Syrien u. Libanon (frz. Mand.-Geb.)	G. E.	277,0	179,4	120,8	.	14,0	7,4	4,3	.	5,0	4,1	3,6	.
	G. A.	293,8	215,4	178,0	.	5,0	6,4	5,8	.	1,7	3,0	3,2	.
Türkei	E.	182,9	166,7	132,5	117,4	.	9,9	7,3	7,4	.	5,9	5,5	6,3
	A.	74,6	44,3	28,7	25,7	1,5	1,2	0,6	0,3	2,1	2,8	2,0	1,3
Amerika	E.	289,2	252,4	173,9	149,7	53,7	53,9	40,4	38,0	18,6	21,4	23,2	25,3
	A.	296,9	253,7	204,9	192,6	38,9	27,2	27,8	34,2	13,1	10,7	13,5	17,1
Argentinien ...	E.	2 584,8	1 448,7	811,7	943,8	304,2	168,4	75,2	*) 109,9	11,8	11,6	9,3	*) 10,8
	A.	2 147,5	1 796,8	1 249,9	1 179,1	189,4	148,3	109,4	90,4	8,8	8,3	8,7	7,7
Bahama-Inseln .	G. E.	33,9	23,8	13,9	13,0	0,2	0,2	.	.	0,7	0,9	.	.
	A. h. W.	4,0	3,3	.	.	0,0	0,1	.	.	1,0	2,3	.	.
Barbados	A. fr. W.	2,7	2,2	3,9	2,5	.	.	.	.	.	.	.	.
	G. E.	35,2	28,4	24,4	.	0,8	0,6	.	.	2,2	1,9	.	.
Bolivien	G. A.	21,1	19,9	20,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	E.	87,3	42,5	24,8	.	11,8	7,2	3,0	.	13,6	17,0	12,3	.
Brasilien	A.	141,3	86,3	54,3	.	3,6	0,9	0,4	.	2,6	1,0	0,7	.
	G. E.	1 061,5	555,9	442,6	574,7	121,0	57,6	39,8	68,9	11,4	10,4	9,0	12,0
Brit. Guayana .	G. A.	1 308,1	992,6	728,8	731,2	120,0	92,9	65,2	59,3	8,2	9,4	8,9	8,1
	G. E.	39,7	32,2	34,2	29,4	0,5	0,4	0,4	0,4	1,2	1,3	1,2	1,5
Brit. Honduras .	G. A.	43,9	39,0	43,0	31,7	0,0	—	0,0	0,0	0,0	—	0,0	0,0
	G. E.	20,6	18,7	9,7	5,7	0,2	0,1	0,1	0,1	1,0	0,7	1,3	1,3
Canada	G. A.	19,0	12,2	5,9	3,5	.	.	.	0,0	.	.	.	0,4
	E.	4 219,5	2 545,7	1 677,8	1 238,1	74,0	48,8	36,3	28,6	1,8	1,9	2,2	2,3
Chile	A. h. W.	3 679,6	2 435,4	1 814,7	1 627,8	62,1	46,6	28,8	30,6	1,7	1,9	1,6	1,9
	A. fr. W.	81,4	48,3	29,8	18,6	0,7	0,4	0,3	0,2	0,9	0,8	1,1	1,1
Columbien	E.	715,1	358,6	109,2	92,7	120,9	59,3	16,1	10,6	16,9	16,6	14,8	11,4
	A.	677,6	419,1	144,0	181,4	53,2	37,8	20,4	12,5	7,9	9,0	14,2	6,9
Costarica	G. E.	254,5	166,8	122,2	78,2	32,8	20,8	18,8	.	12,9	12,5	15,4	.
	G. A.	422,1	325,1	269,0	174,6	15,1	11,2	11,5	8,9	3,6	3,5	4,3	5,1
Cuba	G. E.	45,5	36,5	25,2	.	5,6	3,8	3,0	.	12,3	10,4	11,8	.
	G. A.	68,1	59,7	39,2	.	6,8	6,6	2,9	.	10,0	11,1	7,4	.
Cuba	G. E.	680,8	336,9	214,7	141,2	25,6	12,7	9,0	6,3	3,8	3,8	4,2	4,5
	A.	701,6	500,0	336,3	281,2	9,1	6,4	2,8	2,7	1,3	1,3	0,8	1,0

¹⁾ Überwiegend Durchfuhrverkehr. — Rechnungsjahr, endend ²⁾ am 31. März, ³⁾ am 20. März, ab 1931 am 20. Juni des Jahres, das dem im Kopf bezeichneten folgt. — ⁴⁾ Ohne den Handelsverkehr mit Formosa und Korea, in den Übersichten 2 bis 14 einschli. des Handelsverkehrs mit Formosa und Korea. — ⁵⁾ Umfaßt die Mandschurei, Jehol und das Kwantungebiet, die bis zum 30. Juni 1932 zum handelsstatistischen Gebiet von China gehörten. — *) Auf Grund der Tarifwerte.

1. Der Außenhandel der Länder und ihr Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Länder	Gesamthandel				Anteil des Deutschen Reichs								
	in Millionen <i>R.M.</i>								in vH				
	1930	1931	1932	1933	1930	1931	1932	1933	1930	1931	1932	1933	
Noch: Amerika													
Dominikanische Republik	G. E.	63,8	42,7	32,8	31,7	3,1	2,0	1,4	2,0	4,8	4,6	4,1	6,4
	G. A.	77,8	55,0	46,5	32,4	2,9	0,8	0,6	2,2	3,8	1,5	1,2	6,8
Ecuador	G. E.	53,4	36,8	24,4	—	7,0	4,9	2,3	—	13,1	13,4	9,2	—
	G. A.	67,5	47,3	34,7	25,4	4,8	2,5	1,7	—	7,1	5,2	5,0	—
Guadeloupe	G. E.	37,7	31,2	27,6	24,8	—	0,1	0,0	—	—	0,2	0,1	—
	G. A.	31,7	22,9	31,4	31,1	—	—	—	—	—	—	—	—
Guatemala	G. E.	55,6	44,0	25,2	20,6	6,9	5,4	3,0	—	12,4	12,3	11,8	—
	A.	97,8	63,1	44,2	31,6	34,7	21,1	12,7	—	35,5	33,5	28,7	—
Haiti ¹⁾	G. E.	53,9	40,2	31,3	28,9	2,3	1,9	1,3	1,4	4,3	4,8	4,2	4,9
	G. A.	59,4	37,6	30,3	35,2	4,2	1,2	1,0	0,4	7,0	3,1	3,2	1,2
Honduras ²⁾	G. E.	66,8	42,9	31,6	24,4	3,1	2,5	1,3	1,1	4,6	5,9	4,1	4,6
	G. A.	105,2	78,1	62,5	49,1	14,7	13,5	7,2	7,4	14,0	17,3	11,5	15,1
Jamaika	G. E.	124,3	93,3	70,1	60,9	2,8	1,8	1,1	1,1	2,2	1,9	1,5	1,8
	G. A.	83,4	63,8	48,1	35,2	4,4	1,1	0,5	0,4	5,3	1,7	1,0	1,3
Martinique	G. E.	39,0	36,3	31,6	—	0,0	0,1	1,0	—	0,0	0,2	3,2	—
	G. A.	46,3	29,7	33,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mexiko	G. E.	690,4	371,1	242,7	233,2	65,0	35,0	27,8	28,4	9,4	9,4	11,5	12,2
	G. A.	759,7	537,9	324,6	287,6	64,6	55,4	27,1	26,6	8,5	10,3	8,3	9,2
Neufundland ³⁾	G. E.	133,2	103,1	68,6	61,8	0,6	0,9	0,5	1,0	0,4	0,8	0,7	1,5
	G. A.	167,9	141,0	110,2	94,9	4,1	0,7	0,2	1,0	2,4	0,5	0,2	1,0
Nicaragua	G. E.	33,8	23,2	10,3	10,4	3,0	2,2	0,9	0,7	9,0	9,4	8,6	7,1
	G. A.	32,7	23,1	12,1	12,0	4,0	3,3	1,3	1,9	12,3	14,1	10,4	15,6
Niederländisch Westindien ⁴⁾	E.	686,6	420,3	238,7	—	—	—	1,0	—	—	—	0,4	—
	A.	702,4	580,9	310,0	—	5,7	—	10,8	—	0,8	—	3,5	—
Panama	G. E.	75,6	55,8	36,9	31,3	3,8	3,1	2,0	1,4	5,1	5,5	5,4	4,4
	A. h. W.	13,8	10,9	8,3	—	0,1	0,0	0,1	—	0,7	0,4	1,0	—
Paraguay	A. fr. W.	0,4	0,5	0,2	—	—	0,0	0,0	—	—	1,7	0,3	—
	E.	52,9	28,3	14,2	17,1	4,8	2,8	1,1	0,6	9,0	9,9	8,0	3,8
Peru	A.	49,6	36,1	28,4	22,6	0,8	0,3	0,2	0,1	1,6	0,9	0,9	0,5
	E.	210,5	117,5	72,2	65,9	25,3	11,4	7,7	6,3	12,0	9,7	10,7	9,6
Salvador	G. E.	336,0	207,9	160,8	156,7	27,4	20,3	12,2	12,0	8,1	9,8	7,6	7,7
	G. A.	48,8	29,8	21,1	—	4,5	2,6	2,1	—	9,2	8,8	9,9	—
Surinam	G. E.	53,9	45,7	22,0	—	16,4	13,0	7,5	—	30,4	28,5	34,0	—
	E.	14,3	11,2	—	—	0,2	0,2	—	—	1,1	1,3	—	—
Trinidad und Tobago	A.	13,1	9,5	—	—	0,1	0,0	—	—	0,9	0,1	—	—
	G. E.	108,5	74,6	54,5	55,9	3,2	1,9	1,0	1,3	2,9	2,5	1,9	2,3
Uruguay	G. A.	118,6	86,8	66,7	64,2	3,2	1,8	1,2	0,8	2,7	2,1	1,7	1,2
	E.	325,6	203,7	97,2	93,7	31,8	22,2	9,3	8,4	9,8	10,9	9,6	8,9
Venezuela	A.	359,9	181,5	102,1	101,4	42,9	26,0	15,9	15,0	11,9	14,3	15,6	14,8
	G. E.	280,9	148,3	96,5	90,6	32,8	17,4	12,0	10,4	11,7	11,7	12,4	11,4
Ver. Staaten v. Amerika ⁵⁾	G. A.	576,0	452,3	389,6	385,4	17,9	13,9	8,2	5,6	3,1	3,1	2,1	1,4
	G. E.	12 830,1	8 798,9	5 572,8	4 927,3	741,8	534,7	310,0	265,8	5,8	6,1	5,6	5,4
Australien	A. h. W.	15 849,2	10 008,2	6 640,3	5 600,5	1 139,7	676,4	549,9	475,9	7,2	6,8	8,3	8,4
	A. fr. W.	259,9	94,9	146,9	94,4	26,7	22,4	12,1	—	10,2	11,5	8,3	—
Australischer Bund ³⁾	G. E.	2 664,0	1 236,1	723,4	816,0	88,5	40,8	23,4	26,3	3,3	3,3	3,2	3,2
	G. A.	1 934,4	1 553,1	1 226,3	1 116,9	124,1	92,6	50,5	58,2	6,4	6,0	4,1	5,2
Fidschi-Inseln	G. E.	24,8	17,7	12,6	—	0,1	0,1	0,1	—	0,5	0,4	0,9	—
	G. A.	29,7	19,1	24,6	—	0,1	0,5	0,0	—	0,3	2,4	0,0	—
Nanyo (jap. Mandatsgebiet) ⁶⁾	E.	11,8	12,3	7,8	7,6	—	0,0	0,0	0,0	—	0,0	0,0	0,0
	A.	22,1	26,4	16,5	15,9	—	—	—	—	—	—	—	—
Nauru (brit. Mandatsgebiet)	G. E.	3,0	1,9	1,4	1,3	—	—	—	—	—	—	—	—
	G. A.	5,5	4,6	6,9	6,1	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuguinea (brit. Mandatsgeb.) ³⁾	G. E.	17,9	16,0	12,8	13,1	1,1	2,1	0,5	0,5	6,2	13,4	3,7	4,0
	G. A.	18,4	16,1	11,7	9,3	1,0	0,8	0,7	0,5	5,3	4,9	6,3	5,1
Neu-Seeland	G. E.	869,5	472,1	339,2	293,5	19,9	11,0	6,8	5,3	2,3	2,3	2,0	1,8
	G. A.	868,9	597,8	465,0	447,2	7,9	5,4	3,9	4,2	0,9	0,9	0,8	0,9
Westsamoa (brit. Mandatsgebiet)	G. E.	5,6	3,1	2,2	2,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,6	0,6	0,4	0,3
	G. A.	5,8	3,6	2,7	2,4	0,0	0,0	0,0	—	0,7	0,2	0,0	—

Rechnungsjahr, endend ¹⁾ am 30. September, ²⁾ am 31. Juli, ³⁾ am 30. Juni des im Kopf bezeichneten Jahres. — ⁴⁾ Umfaßt Curaçao, Aruba, Bonaire, St. Martin, St. Eustatius und Saba. — ⁵⁾ Einschl. Alaskas, Portorikos u. der Hawaiischen Inseln. — ⁶⁾ Vormalig deutsche Karolinen, Palau-Inseln, Marshallinseln (ohne Nauru) u. Marianen (ohne Guam).

2. Der Welthandel (Umsatz¹⁾) 1900—1913 und 1920—1933

Der Berechnung des Welthandels ist der Außenhandel (Spezialhandel, reiner Warenverkehr) der in Übersicht 4 aufgeführten Länder — für 1900 bis 1913 weniger Länder, aber mit insgesamt gleichem Gebietsumfang — zugrunde gelegt. Auf diese Länder entfallen etwa 99 vH des gesamten Welthandels. Die in Übersicht 1 genannten Außenhandelszahlen weichen von den dieser Berechnung zugrunde gelegten häufig ab, da jene sich nicht immer auf den Spezialhandel, das Kalenderjahr und den gesamten Warenverkehr mit dem Ausland beziehen. Der Gebietsumfang der Statistik einzelner Länder ist in Übersicht 1 näher bezeichnet. Die vH-Zahlen sind aus den Werten in Millionen *R.M.* errechnet. Die Angaben für die Jahre 1920—1924 beruhen zum Teil auf Schätzungen, die Angaben für 1933 sind vorläufige.

Jahre	Wert						Preis- index	Volumen ²⁾					
	Europa	Außer- europa	Ins- gesamt	Europa	Außer- europa	Ins- gesamt		Europa	Außer- europa	Ins- gesamt	Europa	Außer- europa	Ins- gesamt
	Mrd. <i>R.M.</i>			in vH von 1913				Mrd. <i>R.M.</i>			in vH von 1913		
1900	54,2	28,0	82,2	55,2	45,1	51,3	83,1	65,1	33,7	98,8	66,4	54,3	61,7
1901	52,7	29,6	82,3	53,7	47,6	51,3	81,1	65,0	36,4	101,4	66,2	58,6	63,3
1902	54,8	29,9	84,7	55,8	48,1	52,9	83,6	65,5	35,8	101,3	66,8	57,6	63,2
1903	58,0	32,2	90,2	59,1	51,8	56,3	84,3	68,8	38,2	107,0	70,1	61,4	66,8
1904	59,4	33,8	93,2	60,6	54,4	58,2	84,9	70,0	39,8	109,8	71,4	64,1	68,5
1905	63,8	37,4	101,2	65,0	60,2	63,1	85,0	75,0	44,0	119,0	76,5	70,8	74,3
1906	70,6	41,1	111,7	71,9	66,2	69,7	87,5	80,6	47,0	127,6	82,2	75,7	79,7
1907	76,0	44,3	120,3	77,4	71,3	75,1	92,2	82,4	48,1	130,5	84,0	77,4	81,4
1908	70,0	40,2	110,2	71,3	64,7	68,7	89,3	78,4	45,0	123,4	79,9	72,4	77,0
1909	75,3	43,7	119,0	76,7	70,3	74,3	93,1	80,9	46,9	127,8	82,4	75,6	79,8
1910	82,7	48,7	131,4	84,3	78,4	82,0	97,2	85,1	50,1	135,2	86,7	80,7	84,4
1911	87,6	51,5	139,1	89,3	82,9	86,8	93,5	93,7	55,1	148,8	95,5	88,6	92,9
1912	94,3	59,3	153,6	96,1	95,4	95,9	98,8	95,5	60,0	155,5	97,3	96,6	97,0
1913	98,1	62,1	160,2	100	100	100	100	98,1	62,1	160,2	100	100	100
1920	142,1	148,0	290,1	144,8	238,2	181,1	226,0	62,9	65,5	128,4	64,1	105,4	80,1
1921	99,6	89,3	188,9	101,6	143,7	117,9	148,3	67,2	60,2	127,4	68,5	96,9	79,5
1922	108,1	92,9	201,0	110,3	149,6	125,5	141,6	76,4	65,6	142,0	77,9	105,6	88,6
1923	108,0	105,1	213,1	110,1	169,2	133,0	146,8	73,6	71,6	145,2	75,0	115,2	90,6
1924	126,2	112,8	239,0	128,6	181,5	149,1	145,7	86,6	77,4	164,0	88,3	124,6	102,4
1925	138,4	129,6	268,0	141,0	208,7	167,3	153,1	90,3	84,7	175,0	92,1	136,3	109,2
1926	129,4	128,3	257,7	131,9	206,5	160,8	145,7	88,8	88,1	176,9	90,5	141,8	110,4
1927	142,2	128,8	271,0	145,0	207,3	169,2	139,2	102,2	92,5	194,7	104,2	148,9	121,5
1928	146,6	132,3	278,9	149,4	212,9	174,0	139,4	105,1	94,9	200,0	107,2	152,7	124,8
1929	150,0	134,1	284,1	152,9	215,9	177,3	136,5	109,9	98,2	208,1	112,0	158,2	129,9
1930	129,1	99,6	228,7	131,6	160,4	142,8	121,7	106,1	81,9	188,0	108,1	131,8	117,3
1931	96,2	67,9	164,1	98,1	109,2	102,4	100,8	95,4	67,3	162,7	97,3	108,3	101,6
1932	62,9	47,0	109,9	64,1	75,6	68,6	83,0	75,8	56,6	132,4	77,2	91,1	82,6
1933	56,3	43,6	99,9	57,3	70,3	62,3	75,0	75,0	58,2	133,2	76,4	93,7	83,1

¹⁾ Einfuhr + Ausfuhr. — ²⁾ Das Welthandelsvolumen ist durch Ausschaltung der Preisveränderungen aus den Wertzahlen unter Anwendung des angegebenen Preisindex (bis 1932 Mittel aus den Großhandelsindexziffern des Board of Trade [Großbritannien] und des Bureau of Labor Statistics [Ver. St. v. Amerika], für 1933 wegen der Entwertung von £ und \$ Schätzungen des Statistischen Reichsamts) errechnet.

3. Der Welthandel nach Erdteilen

Siehe Vorbemerkung zur Übersicht 2

Jahre	Europa	davon			Außer- europa	Afrika	Asien	Amerika	davon V. St. v. Amerika	Austra- lien	Ins- gesamt
		Deutsches Reich	Groß- britannien	Frank- reich							
In Milliarden R.M.											
Einfuhr											
1900	30,3	5,8	9,4	3,8	12,8	1,6	3,9	6,3	3,4	1,0	43,1
1905	34,8	7,1	10,0	3,9	17,7	1,9	5,7	9,1	4,8	1,0	52,5
1910	45,3	8,9	11,7	5,8	23,3	2,4	6,4	13,0	6,5	1,5	68,6
1913	53,4	10,8	13,5	6,8	30,0	3,0	9,0	16,0	7,4	2,0	83,4
1926	71,9	10,0	22,8	8,1	62,2	5,0	20,9	32,1	18,2	4,2	134,1
1927	79,5	14,2	22,4	8,8	61,3	5,4	20,1	31,6	17,2	4,2	140,8
1928	81,7	14,0	21,9	8,8	62,2	5,8	20,7	32,0	16,7	3,7	143,9
1929	82,8	13,4	22,6	9,6	65,1	6,2	21,0	34,0	18,1	3,9	147,9
1930	71,1	10,4	19,5	8,6	48,9	5,5	16,2	24,5	12,6	2,7	120,0
1931	53,7	6,7	15,2	7,0	32,9	4,0	12,1	15,5	8,6	1,3	86,6
1932	35,5	4,7	9,6	4,9	22,3	2,9	8,5	9,8	5,4	1,1	57,8
1933	31,5	4,2	8,7	4,7	20,6	2,9	7,8	8,9	4,8	1,0	52,1
Ausfuhr											
1900	23,9	4,6	5,9	3,3	15,2	1,0	3,9	9,4	6,1	0,9	39,1
1905	29,0	5,8	6,7	3,9	19,7	1,3	5,4	11,8	6,7	1,2	48,7
1910	37,4	7,5	8,8	5,1	25,4	2,1	7,4	14,1	7,7	1,8	62,8
1913	44,7	10,1	10,7	5,6	32,1	2,5	9,3	18,4	10,3	1,9	76,8
1926	57,5	10,4	13,3	8,1	66,1	3,9	22,5	36,1	19,8	3,6	123,6
1927	62,7	10,8	14,5	9,1	67,5	4,4	22,0	37,3	20,0	3,8	130,2
1928	64,9	12,3	14,8	8,6	70,1	4,9	21,8	39,5	21,1	3,9	135,0
1929	67,2	13,5	14,9	8,2	69,0	4,8	21,6	39,0	21,7	3,6	136,2
1930	58,0	12,0	11,6	7,0	50,7	3,7	16,5	27,9	15,8	2,6	108,7
1931	42,5	9,6	7,5	5,0	35,0	2,7	11,7	18,7	10,0	1,9	77,5
1932	27,4	5,7	5,4	3,3	24,7	2,3	8,0	12,8	6,6	1,6	52,1
1933	24,7	4,9	5,1	3,0	23,1	2,3	7,8	11,3	5,6	1,7	47,8
Umsatz											
1900	54,2	10,4	15,3	7,1	28,0	2,6	7,8	15,7	9,5	1,9	82,2
1905	63,8	12,9	16,7	7,8	37,4	3,2	11,1	20,9	11,5	2,2	101,2
1910	82,7	16,4	20,5	10,9	48,7	4,5	13,8	27,1	14,2	3,3	131,4
1913	98,1	20,9	24,2	12,4	62,1	5,5	18,3	34,4	17,7	3,9	160,2
1926	129,4	20,4	36,1	16,2	128,3	8,9	43,4	68,2	38,0	7,8	257,7
1927	142,2	25,0	36,9	17,9	128,8	9,8	42,1	68,9	37,2	8,0	271,0
1928	146,6	26,3	36,7	17,4	132,3	10,7	42,5	71,5	37,8	7,6	278,9
1929	150,0	26,9	37,5	17,8	134,1	11,0	42,6	73,0	39,8	7,5	284,1
1930	129,1	22,4	31,1	15,6	99,6	9,2	32,7	52,4	28,4	5,3	228,7
1931	96,2	16,3	22,7	12,0	67,9	6,7	23,8	34,2	18,6	3,2	164,1
1932	62,9	10,4	15,0	8,2	47,0	5,3	16,5	22,5	12,0	2,7	109,3
1933	56,2	9,1	13,8	7,7	43,7	5,2	15,6	20,2	10,4	2,7	99,9
In vH des Welthandels											
Einfuhr											
1900	70,3	13,4	21,8	8,8	29,7	3,7	9,0	14,5	7,8	2,5	100
1905	66,2	13,0	19,0	7,4	33,8	3,6	11,0	17,3	9,2	1,9	100
1910	66,0	13,0	17,1	8,5	34,0	3,5	9,3	19,0	9,5	2,2	100
1913	64,0	12,9	16,1	8,2	36,0	3,6	10,8	19,2	8,9	2,4	100
1926	53,6	7,5	17,0	6,1	46,4	3,7	15,6	24,0	13,6	3,1	100
1927	66,5	10,1	15,9	6,9	43,5	3,9	14,3	22,4	12,2	2,9	100
1928	66,8	9,7	15,2	6,1	43,2	4,0	14,4	22,3	11,6	2,5	100
1929	66,0	9,1	15,3	6,5	44,0	4,2	14,2	23,0	12,3	2,6	100
1930	59,2	8,7	16,2	7,2	40,8	4,6	13,5	20,4	10,6	2,3	100
1931	62,0	7,8	17,6	8,0	38,0	4,6	14,0	17,9	9,9	1,5	100
1932	61,4	8,1	16,6	8,5	38,6	5,0	14,8	16,9	9,4	1,9	100
1933	60,5	8,1	16,8	9,0	39,5	5,6	14,9	17,0	9,3	2,0	100
Ausfuhr											
1900	61,0	11,8	15,2	8,5	39,0	2,6	10,0	24,2	16,6	2,2	100
1905	59,6	11,8	13,8	8,1	40,4	2,6	11,2	24,2	13,8	2,4	100
1910	59,6	11,9	14,0	8,0	40,4	3,3	11,8	22,4	12,2	2,9	100
1913	58,2	13,1	14,0	7,3	41,8	3,2	12,1	24,0	13,4	2,5	100
1926	40,5	8,4	10,8	6,5	53,6	3,2	18,2	29,2	16,0	2,9	100
1927	48,2	8,3	11,1	7,0	51,8	3,4	16,9	28,6	15,4	2,9	100
1928	48,1	9,1	10,9	6,3	51,9	3,6	16,2	29,2	15,6	2,9	100
1929	49,3	9,9	10,9	6,1	50,7	3,6	15,9	28,6	15,9	2,7	100
1930	63,4	11,1	10,7	6,5	46,6	3,4	16,1	25,7	14,6	2,4	100
1931	64,9	12,4	9,6	6,5	45,1	3,4	15,1	24,1	12,9	2,6	100
1932	62,7	11,0	10,3	6,3	47,3	4,3	15,3	24,5	12,7	3,0	100
1933	61,8	10,2	10,8	6,4	48,2	4,9	16,3	23,5	11,8	3,5	100
Umsatz											
1900	65,9	12,8	18,7	8,7	34,1	3,2	9,5	19,1	11,5	2,3	100
1905	63,0	12,7	16,5	7,7	37,0	3,1	11,0	20,0	11,4	2,3	100
1910	62,9	12,5	15,6	8,3	37,1	3,4	10,5	20,6	10,8	2,6	100
1913	61,2	13,0	16,1	7,7	38,8	3,4	11,4	21,5	11,1	2,5	100
1926	50,2	7,9	14,0	6,3	49,8	3,5	16,8	26,5	14,7	3,0	100
1927	62,5	9,2	13,6	6,6	47,3	3,6	15,6	25,4	13,7	3,0	100
1928	62,6	9,4	13,2	6,2	47,4	3,8	15,3	25,6	13,6	2,7	100
1929	62,8	9,5	13,2	6,3	47,2	3,9	15,0	25,7	14,0	2,6	100
1930	66,4	9,8	13,6	6,9	43,6	3,9	14,3	22,9	12,4	2,4	100
1931	68,6	10,0	13,8	7,3	41,4	4,1	14,5	20,9	11,4	2,0	100
1932	67,2	9,6	13,6	7,5	42,8	4,8	15,0	20,5	11,0	2,5	100
1933	64,3	9,1	13,9	7,7	43,7	5,3	15,6	20,1	10,3	2,7	100

4. Der Welthandel nach Ländern

Siehe Vorbemerkung zur Übersicht 2

Länder	Einfuhr						Ausfuhr						Umsatz					
	1931	1932	1933	1931	1932	1933	1931	1932	1933	1931	1932	1933	1931	1932	1933	1931	1932	1933
	in Mill. RM			in vH			in Mill. RM			in vH			in Mill. RM			in vH		
Europa	53 675	35 469	31 505	62,00	61,39	60,47	42 519	27 427	24 738	54,90	52,65	51,77	96 194	62 896	56 243	58,04	57,22	56,31
Deutsches Reich	6 727	4 666	4 204	7,77	8,08	8,07	9 599	5 739	4 871	12,39	11,02	10,20	16 326	10 405	9 075	9,96	9,47	9,09
Albanien	24	18	13	0,03	0,03	0,02	6	4	5	0,01	0,01	0,01	30	22	18	0,02	0,02	0,02
Belgien-Luxemburg	2 785	1 895	1 736	3,22	3,28	3,33	2 706	1 737	1 651	3,49	3,33	3,46	5 491	3 632	3 387	3,56	3,30	3,59
Bulgarien	142	106	67	0,16	0,18	0,13	181	104	87	0,23	0,20	0,18	323	210	154	0,20	0,19	0,15
Dänemark	1 486	874	770	1,72	1,51	1,48	1 529	860	732	1,72	1,66	1,53	2 815	1 734	1 502	1,78	1,58	1,50
Estland	69	41	36	0,08	0,07	0,07	80	47	42	0,10	0,09	0,09	149	88	78	0,09	0,08	0,08
Finnland	336	223	240	0,39	0,39	0,46	436	297	324	0,56	0,37	0,68	772	520	564	0,47	0,47	0,56
Frankreich	6 967	4 933	4 690	8,05	8,64	9,00	5 024	3 261	3 042	6,49	6,26	6,37	11 991	8 194	7 732	7,31	7,46	7,74
Griechenland	462	281	201	0,53	0,49	0,39	224	164	123	0,29	0,31	0,26	686	445	324	0,42	0,40	0,32
Großbrit. u. Nordir.	15 204	9 601	8 749	17,56	16,82	16,80	7 448	5 386	5 129	9,62	10,34	10,74	22 652	14 987	13 878	13,81	13,64	13,96
Irischer Freistaat	947	611	491	1,09	1,06	0,94	692	381	266	0,89	0,75	0,56	1 639	992	757	1,00	0,90	0,76
Island	40	25	28	0,05	0,04	0,05	41	32	29	0,05	0,06	0,06	81	57	57	0,05	0,05	0,06
Italien	2 583	1 780	1 620	2,98	3,08	3,11	2 237	1 471	1 311	2,89	2,82	2,74	4 820	3 251	2 931	2,94	2,96	2,94
Jugoslawien	374	192	151	0,43	0,33	0,29	357	207	180	0,46	0,40	0,38	731	399	331	0,45	0,36	0,33
Lettland	143	67	69	0,17	0,12	0,13	133	77	62	0,17	0,15	0,13	276	144	131	0,17	0,13	0,13
Litauen	117	70	59	0,14	0,12	0,11	115	79	67	0,15	0,15	0,14	232	149	126	0,14	0,14	0,13
Niederlande	3 207	2 209	2 051	3,70	3,82	3,94	2 222	1 438	1 231	2,87	2,76	2,58	5 429	3 647	3 282	3,31	3,32	3,29
Norwegen	901	517	465	1,04	0,89	0,89	485	225	389	0,63	0,82	0,81	1 386	942	854	0,81	0,86	0,86
Österreich	1 263	711	551	1,46	1,23	1,06	755	393	370	0,97	0,76	0,77	2 018	1 104	921	1,23	1,00	0,92
Polen-Danzig	693	407	390	0,80	0,71	0,75	886	512	453	1,16	0,98	0,90	1 579	919	843	0,96	0,84	0,84
Portugal	293	230	254	0,34	0,40	0,49	142	107	102	0,18	0,21	0,21	435	337	356	0,26	0,31	0,36
Rumänien	388	289	289	0,45	0,60	0,55	557	421	351	0,72	0,81	0,73	945	710	640	0,58	0,65	0,64
Rußland (UdSSR)	2 393	1 528	754	2,76	2,64	1,40	1 757	1 229	992	2,27	2,36	2,08	4 150	2 757	1 746	2,63	2,61	1,75
Schweden	1 517	898	797	1,75	1,58	1,53	1 193	736	785	1,54	1,41	1,54	2 710	1 634	1 582	1,63	1,49	1,58
Schweiz	1 806	1 397	1 262	2,09	2,42	2,42	1 086	625	664	1,40	1,20	1,30	2 892	2 022	1 926	1,76	1,84	1,93
Spanien	952	790	677	1,10	1,37	1,30	778	598	542	1,01	1,16	1,13	1 730	1 389	1 219	1,19	1,26	1,29
Tschechoslowakei	1 462	930	725	1,69	1,61	1,39	1 634	914	730	2,11	1,76	1,53	3 096	1 844	1 455	1,89	1,68	1,46
Ungarn	394	180	166	0,45	0,31	0,32	416	183	208	0,54	0,35	0,43	810	363	374	0,49	0,33	0,37
Afrika	4 037	2 919	2 911	4,66	5,05	5,50	2 646	2 337	2 324	3,42	4,40	4,86	6 083	5 256	5 235	4,07	4,78	5,24
Ägypten	604	407	379	0,70	0,71	0,73	514	391	413	0,66	0,76	0,86	1 118	798	799	0,68	0,73	0,79
Algerien	804	646	712	0,93	1,12	1,37	562	620	649	0,73	1,19	1,30	1 366	1 266	1 361	0,83	1,15	1,36
Belgisch-Kongo	113	54	46	0,13	0,09	0,09	115	60	56	0,15	0,12	0,12	228	114	102	0,14	0,10	0,10
Brit.-Ägypt. Sudan	68	41	42	0,08	0,07	0,08	34	49	35	0,04	0,09	0,07	102	90	77	0,06	0,08	0,08
Französisch-Marokko	343	295	253	0,40	0,61	0,49	126	113	99	0,16	0,22	0,21	469	408	352	0,29	0,37	0,35
Franz. Westafrika	117	91	96	0,13	0,16	0,19	105	70	100	0,14	0,13	0,21	222	161	196	0,14	0,15	0,20
Goldküste	82	78	70	0,09	0,13	0,13	124	93	83	0,16	0,18	0,17	206	171	153	0,13	0,16	0,15
Kamerun	17	12	12	0,02	0,02	0,02	14	14	13	0,02	0,03	0,03	31	26	25	0,02	0,02	0,03
Kenia u. Uganda	86	53	48	0,10	0,09	0,09	62	66	79	0,11	0,13	0,16	168	119	127	0,10	0,11	0,13
Madagaskar	84	58	57	0,10	0,10	0,11	59	52	55	0,08	0,10	0,12	143	110	112	0,09	0,10	0,11
Mauritius	45	30	27	0,05	0,05	0,05	32	30	31	0,04	0,06	0,06	77	60	58	0,05	0,06	0,06
Nigeria	120	103	80	0,14	0,14	0,16	163	137	122	0,21	0,26	0,26	283	240	202	0,17	0,22	0,20
Nordrhodesien	98	25	26	0,11	0,04	0,05	18	35	50	0,02	0,07	0,10	116	60	76	0,07	0,06	0,08
Südafrik. Union	984	628	663	1,14	1,09	1,27	451	380	331	0,58	0,73	0,69	1 435	1 008	994	0,88	0,92	0,99
Südrhodesien	79	53	52	0,09	0,09	0,10	44	28	28	0,06	0,05	0,06	123	81	80	0,07	0,07	0,08
Südwestafrika	30	16	13	0,03	0,03	0,03	27	21	19	0,03	0,04	0,04	57	37	32	0,03	0,03	0,03
Tanganyika	43	25	25	0,05	0,04	0,05	30	30	33	0,04	0,06	0,07	73	55	58	0,04	0,06	0,06
Togo	11	11	7	0,01	0,02	0,01	8	5	5	0,01	0,01	0,01	19	16	12	0,01	0,01	0,01
Tunis	309	293	303	0,36	0,31	0,38	138	143	123	0,18	0,27	0,20	447	436	426	0,27	0,40	0,43
Asien	12 107	8 532	7 768	13,98	14,77	14,91	11 683	7 986	7 811	15,08	15,33	16,33	23 790	16 518	15 579	14,51	15,04	15,60
Britisch-Indien	1 929	1 478	1 206	2,33	2,56	2,31	2 341	1 506	1 518	3,02	2,89	3,18	4 270	2 983	2 721	2,60	2,72	2,73
Britisch-Malaya	1 012	652	575	1,17	1,13	1,10	928	579	626	1,20	1,11	1,31	1 940	1 231	1 204	1,18	1,12	1,20
Ceylon	277	196	166	0,32	0,34	0,32	297	188	190	0,37	0,36	0,40	574	384	356	0,35	0,35	0,36
China	2 079	1 497	1 159	2,40	2,69	2,22	1 319	704	528	1,70	1,35	1,10	2 201	1 687	1 687	1,67	1,67	1,69
Mandschukuo	416	416	416	0,49	0,49	0,50	416	416	359	0,49	0,49	0,43	3 398	2 201	775	2,07	2,00	0,78
Formosa	300	195	157	0,35	0,34	0,30	455	286	217	0,59	0,50	0,43	755	481	374	0,46	0,44	0,37
Franz. Indochina	213	160	150	0,25	0,28	0,29	185	169	175	0,24	0,32	0,37	398	329	325	0,24	0,30	0,32
Irak	83	90	81	0,10	0,16	0,16	47	29	32	0,06	0,06	0,07	130	119	113	0,08	0,11	0,11
Japan	3 413	2 243	2 067	3,94	3,88	3,97	2 987	2 084	1 967	3,86	4,00	4,12	6 400	4 327	4 034	3,90	3,94	4,04
Korea	557	381	343	0,64	0,66	0,66	539	370	313	0,70	0,71	0,66	1 096	751	656	0,67	0,68	0,66
Niederländisch-Indien	1 004	653	560	1,16	1,13	1,07	1 270	924	796	1,64	1,77	1,66	2 274	1 577	1 356	1,39	1,44	1,26
Palästina	108	111	150	0,12	0,12	0,29	30	35	36	0,04	0,07	0,08	138	146	166	0,09	0,13	0,19
Perisien	134	123	113	0,15	0,21	0,22	348	310	333	0,46	0,60	0,70	482	433	446	0,29	0,39	0,43
Philippinen	409	329	251	0,47	0,47	0,48	429	395	356	0,56	0,76	0,74	838	724	607	0,51	0,66	0,61
Siam	174	118	107	0,20	0,30	0,21	210	175	147	0,27	0,34	0,31	304	293	254	0,24	0,27	0,26
Syrien u. Libanon	163	132	117	0,19	0,23	0,22	44	28	25	0,06	0,08	0,05	207	160	142	0,13	0,18	0,14
Turkei	252	174	150	0														

4. Der Welthandel nach Ländern

Länder	Einfuhr						Ausfuhr						Umsatz					
	1931	1932	1933	1931	1932	1933	1931	1932	1933	1931	1932	1933	1931	1932	1933			
	in Mill. <i>R.M.</i>			in vH			in Mill. <i>R.M.</i>			in vH			in Mill. <i>R.M.</i>			in vH		
Noch: Amerika																		
Chile	359	109	93	0,42	0,19	0,18	419	144	181	0,64	0,28	0,38	778	253	274	0,47	0,23	0,28
Columbien	167	122 ¹⁾	152	0,19	0,21	0,28	325	269 ¹⁾	193	0,42	0,52	0,39	492	391	345	0,30	0,36	0,33
Costarica	36	25 ²⁾	22	0,04	0,04	0,04	60	39 ²⁾	36	0,08	0,07	0,07	96	64	58	0,06	0,06	0,06
Cuba	337	215	141	0,39	0,37	0,27	500	336	281	0,65	0,64	0,59	837	551	422	0,51	0,50	0,42
Dominik. Republik.	43	33	32	0,04	0,06	0,06	55	46	32	0,07	0,09	0,07	98	79	64	0,06	0,07	0,06
Ecuador	37	24 ²⁾	22	0,04	0,04	0,04	47	35	25	0,06	0,07	0,04	84	59	47	0,05	0,05	0,05
Guatemala	55	39	26	0,06	0,07	0,07	63	45	32	0,08	0,09	0,08	118	84	56	0,07	0,08	0,07
Haiti	40	31	29	0,05	0,05	0,05	38	30	35	0,05	0,06	0,07	78	61	64	0,05	0,06	0,06
Honduras	43	32	24	0,05	0,05	0,05	78	63	49	0,10	0,12	0,10	121	95	73	0,07	0,08	0,07
Jamaika	93	68	59	0,11	0,12	0,11	63	46	34	0,08	0,09	0,07	156	114	93	0,09	0,10	0,09
Mexiko	371	243	233	0,43	0,42	0,45	538	325	288	0,70	0,62	0,60	909	568	521	0,56	0,52	0,52
Neufundland	101	66	60	0,12	0,12	0,11	138	108	93	0,18	0,21	0,19	239	174	153	0,15	0,16	0,15
Nicaragua	23	10	10	0,03	0,02	0,02	23	12	12	0,03	0,02	0,03	46	22	22	0,03	0,02	0,02
Panama	55	37	31	0,06	0,06	0,06	11	8 ²⁾	6	0,01	0,01	0,01	66	45	37	0,04	0,04	0,04
Paraguay	28	14	17	0,03	0,03	0,03	36	28	23	0,05	0,05	0,05	64	42	40	0,04	0,04	0,04
Peru	118	72	66	0,14	0,12	0,13	208	161	157	0,27	0,21	0,23	326	233	223	0,20	0,21	0,22
Salvador	30	21 ²⁾	19	0,03	0,04	0,04	46	23 ²⁾	27	0,06	0,04	0,06	76	44	46	0,05	0,04	0,05
Trinidad u. Tobago	67	50	52	0,08	0,09	0,10	80	62	60	0,10	0,12	0,13	147	112	112	0,09	0,10	0,11
Uruguay	188	96	94	0,22	0,17	0,18	179	102	101	0,23	0,20	0,21	367	198	195	0,22	0,18	0,18
Venezuela	148	97	91	0,17	0,17	0,17	452	390	385	0,58	0,76	0,81	600	487	476	0,37	0,44	0,49
V. St. v. Amerika	8 604	5 426	4 833	9,94	9,39	9,23	10 008	6 640	5 601	12,92	12,75	11,72	18 612	12 066	10 434	11,35	10,93	10,45
Australien																		
Australien	1 273	1 103	1 035	1,47	1,91	1,99	1 925	1 584	1 683	2,48	3,04	3,52	3 198	2 687	2 718	1,95	2,45	2,72
Australischer Bund	796	760	738	0,92	1,32	1,43	1 320	1 104	1 227	1,70	2,12	2,57	2 116	1 864	1 965	1,29	1,70	1,97
Fidschi-Inseln	16	12	10	0,02	0,02	0,02	18	24	15	0,02	0,04	0,03	34	36	25	0,02	0,03	0,02
Neu-Seeland	461	331	287	0,53	0,57	0,55	587	456	441	0,76	0,88	0,92	1 048	787	728	0,61	0,72	0,73
Insgesamt	86 579	57 781	52 095	100	100	100	77 451	52 092	47 790	100	100	100	164 030	109 873	99 885	100	100	100

¹⁾ Vorläufige Zahl, berichtigte Zahl siehe Übersicht 1, S. 119*. — ²⁾ Geschätzt.

5. Einfuhr und Ausfuhr Europas¹⁾

unterteilt nach dem Verkehr mit den europäischen und außereuropäischen Ländern

Jahre	Außenhandel der europäischen Länder insgesamt		davon entfallen							
			auf den innereuropäischen Handel				auf den Handel mit Außereuropa			
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr		Ausfuhr		Einfuhr		Ausfuhr	
	Mrd. <i>R.M.</i>		Mrd. <i>R.M.</i>	vH	Mrd. <i>R.M.</i>	vH	Mrd. <i>R.M.</i>	vH	Mrd. <i>R.M.</i>	vH
1913	53,5	44,7	32,3	60,4	30,4	67,9	21,2	39,6	14,3	32,1
1925	78,0	60,6	41,7	53,4	39,7	65,5	36,3	46,6	20,9	34,5
1926	72,0	57,6	39,7	55,3	36,9	64,0	32,3	44,8	20,7	36,0
1927	79,7	62,9	44,6	56,9	41,5	66,0	35,1	44,1	21,4	34,0
1928	81,8	65,0	45,4	56,3	42,4	65,3	36,4	44,5	22,6	34,7
1929	82,9	67,3	47,0	56,7	44,0	65,3	35,9	43,3	23,3	34,7
1930	71,2	58,1	43,1	60,6	40,3	69,3	28,1	39,4	17,8	30,7
1931	53,8	42,6	33,6	62,4	30,7	72,1	20,2	37,6	11,9	27,9
1932	35,5	27,5	20,7	58,3	19,0	69,1	14,8	41,7	8,5	30,9
1933	31,5	24,8	17,8	56,4	16,6	67,0	13,7	43,5	6,2	33,0

¹⁾ Summe aller europäischen Länder, 1913 einschl., 1925—1933 ausschl. der Türkei. — Die Abweichungen der Gesamteinfuhr und -ausfuhr Europas von den Zahlen in Übersicht 3 erklären sich dadurch, daß bei einzelnen Ländern die Generalhandelszahlen zugrunde gelegt werden mußten.

6. Der Handelsverkehr¹⁾ des Britischen Weltreichs

unterteilt nach dem Verkehr innerhalb des Britischen Weltreichs und dem Verkehr mit nichtbritischen Ländern

(Nach Angaben des Board of Trade, Großbritannien)

Jahre	davon entfallen auf den Handelsverkehr								
	zwischen britischen Ländern				mit nichtbritischen Ländern				
	Großbritanniens		Handelsverkehr zwischen den Ländern des Britischen Weltreichs ohne Großbritannien ²⁾	zusammen		Einfuhr aus nichtbritischen Ländern	Ausfuhr nach nichtbritischen Ländern	zusammen	
	Einfuhr aus	Ausfuhr nach							
	den übrigen Ländern des Britischen Weltreichs								
Milliarden <i>R.M.</i>				vH ³⁾					
1913	39,4	4,1	4,3	1,2	9,6	24,4	16,3	29,8	75,0
1925	70,1	8,9	7,2	2,7	18,8	26,7	27,3	51,3	73,3
1926	65,7	7,9	6,9	2,7	17,5	26,6	27,9	48,2	73,4
1927	67,2	7,7	7,2	2,8	17,7	26,3	28,2	49,5	73,7
1928	67,4	7,6	7,1	2,8	17,5	25,9	28,0	49,9	74,1
1929	67,6	7,5	7,1	2,8	17,4	25,7	28,8	50,2	74,3
1930	53,5	6,3	5,5	2,1	13,9	26,0	23,9	39,6	74,0
1931	37,0	4,8	3,6	1,4	9,8	26,4	17,1	27,2	73,6

¹⁾ Er umfaßt die Einfuhr und Ausfuhr Großbritanniens im Verkehr mit den übrigen Ländern des britischen Weltreichs, den Handelsverkehr zwischen den Ländern des britischen Weltreichs ohne Großbritannien (siehe Fußnote 2) und den Handelsverkehr der Länder des britischen Weltreichs mit den nichtbritischen Ländern. — ²⁾ Nur Einfuhr; eine Einbeziehung der Ausfuhr würde eine Doppelzählung des gleichen Verkehrs bedeuten. — ³⁾ In vH der ersten Zahlenreihe.

7. Außenhandel der vier größten Welthandelsländer nach Bezugs- und Absatzgebieten
(In Millionen *R.M.*)

Bezugsgebiete ¹⁾	Einfuhr															
	des Deutschen Reichs ²⁾				Frankreichs ²⁾				Großbritanniens ³⁾				d. Ver. Staaten v. Amerika ³⁾			
	1930	1931	1932	1933	1930	1931	1932	1933	1930	1931	1932	1933	1930	1931	1932	1933
Gesamteinfuhr	10 393	6 727	4 667	4 204	8 639	6 967	4 933	4 691	21 276	16 422	10 354	9 434	12 830	8 799	5 573	4 927
Europa	5 825	3 764	2 499	2 281	4 589	3 821	2 363	2 061	9 323	7 768	3 947	3 429	3 820	2 697	1 641	1 574
(Europa ohne Deutsches Reich, Frankreich und Großbritannien)	(4 503)	(2 857)	(1 961)	(1 743)	(2 415)	(2 192)	(1 358)	(1 201)	(6 984)	(5 764)	(3 216)	(2 747)	(1 721)	(1 259)	(828)	(761)
Deutsches Reich	—	—	—	—	1 306	1 014	598	502	1 335	1 224	450	416	742	535	310	266
Belgien-Luxemburg	325	222	146	139	691	600	405	324	785	644	242	184	216	144	92	79
Dänemark	297	183	126	107	24	39	14	9	1 103	890	599	495	13	8	6	6
Estland, Lettland, Litauen	159	87	61	48	28	21	11	11	154	120	86	81	10	7	4	5
Finnland	85	43	26	37	58	47	24	26	258	222	173	178	44	42	35	30
Frankreich ⁴⁾	683	454	279	306	—	—	—	—	1 004	780	281	266	477	333	189	169
Griechenland	108	70	59	53	15	17	12	14	45	42	38	32	49	46	32	20
Großbritannien u. Nordirl.	639	453	259	238	868	615	407	358	—	—	—	—	880	570	314	378
Irischer Freistaat	1	1	1	2	4	21	1	2	875	697	392	248	23	10	2	2
Italien	365	268	181	166	251	237	104	103	306	289	159	129	333	264	179	131
Jugoslawien	75	40	30	34	26	20	9	8	14	11	6	8	6	3	2	5
Niederlande	561	384	273	232	289	266	173	137	806	671	325	260	235	147	95	105
Norwegen	106	61	52	73	50	37	32	28	244	165	122	97	76	71	44	45
Österreich	181	114	65	58	50	42	19	16	69	52	16	18	33	17	11	9
Polen-Danzig	263	132	82	77	59	75	39	34	162	164	91	91	12	8	5	9
Portugal	27	22	15	14	31	36	21	18	82	69	43	42	27	18	15	14
Rumänien	237	102	74	46	62	93	76	58	96	65	51	58	1	2	4	1
Rußland (UdSSR)	436	304	271	194	146	82	86	84	698	616	290	243	102	56	41	41
Schweden	304	158	95	103	123	86	51	56	460	331	198	223	191	144	103	105
Schweiz	256	165	92	83	186	149	101	104	258	217	76	73	131	97	53	49
Spanien	210	146	99	87	248	232	119	113	339	272	185	157	106	70	48	47
Tschechoslowakei	359	244	140	122	51	55	41	36	131	126	45	40	124	98	55	50
Ungarn	82	55	36	34	12	23	15	13	20	30	16	20	4	3	2	4
Außereuropa	4 568	2 963	2 168	1 923	4 050	3 146	2 570	2 630	11 953	8 654	6 407	6 005	9 010	6 102	3 932	3 353
Afrika	528	345	256	243	1 200	1 060	1 044	1 116	1 285	824	696	677	283	138	102	96
Ägypten u. Brit.-Ägypt. Sudan	59	48	42	43	107	64	39	53	360	225	195	200	57	17	20	21
Brit. Gebiete in Afrika	284	182	133	127	146	93	—	—	739	472	427	407	124	78	56	52
davon in Ostafrika	23	14	10	13	12	7	—	—	105	88	72	81	10	6	8	6
in Südafrika	100	63	52	55	103	57	34	51	467	290	272	245	29	19	10	14
in Westafrika	161	105	71	59	31	29	—	—	167	94	83	81	85	53	38	32
Franz. Gebiete in Afrika	101	56	37	36	927	892	880	934	107	60	39	39	34	22	13	11
davon Algerien	23	14	8	8	543	566	545	637	45	33	16	19	—	—	—	—
Tunis	9	5	2	2	109	97	120	74	21	14	10	9	17	8	5	5
Fr. Marokko	15	7	6	5	50	65	81	77	7	4	4	4	5	3	2	2
Geb. i. Ostafrika	5	3	2	2	70	68	61	64	21	9	6	6	1	1	0	1
Geb. i. Westafrika	49	27	19	19	155	96	73	82	14	10	3	1	11	10	6	3
Asien	1 217	834	588	534	792	509	384	456	2 455	1 699	1 174	1 139	3 580	2 415	1 525	1 445
Britisch Indien	429	281	159	154	—	—	115	131	1 040	700	477	522	437	246	140	149
Britisch Malaya	29	19	13	16	346	192	16	29	238	130	77	70	604	350	147	204
Ceylon	21	14	10	9	—	—	—	—	275	229	152	127	87	46	25	24
China und Hongkong	298	216	177	153	118	80	35	38	210	156	95	76	475	311	132	147
Japan, Formosa u. Korea	41	30	19	16	47	33	26	27	159	133	99	101	1 170	869	565	437
Franz. Gebiete in Asien	4	2	2	1	87	67	68	108	6	3	2	2	1	1	0	1
Niederländisch Indien	263	164	122	112	71	40	46	85	199	131	97	71	243	144	126	113
Persien	36	35	28	21	71	55	44	27	179	110	102	109	24	19	12	11
Philippinen	10	7	6	4	7	6	5	6	36	24	10	10	459	367	341	316
Türkei	69	53	40	38	27	21	16	10	58	28	24	16	49	34	23	28
Amerika	2 544	1 602	1 178	1 005	1 812	1 434	1 046	926	6 289	4 478	3 278	2 951	5 010	3 469	2 273	1 767
Nord- und Mittelamerika	1 812	1 133	825	700	1 262	914	700	661	4 394	2 975	2 182	1 983	2 868	1 967	1 327	1 059
Canada	133	99	65	79	74	137	90	53	777	636	634	645	1 687	1 121	734	629
Cuba	8	8	4	4	20	9	8	12	140	82	79	60	511	379	246	199
Mexiko	61	41	24	20	35	22	9	16	59	46	36	35	337	200	158	104
Ver. Staaten v. Amerika	1 307	791	592	483	1 012	627	480	470	3 131	1 987	1 235	1 059	—	—	—	—
Zentralamer. Republ. ⁵⁾	146	104	60	53	9	16	10	11	71	75	39	38	151	124	100	76
Südamerika	732	469	353	305	550	520	346	265	1 895	1 503	1 096	968	2 142	1 502	946	708
Argentinien	403	209	132	149	198	236	177	96	1 155	1 006	751	582	301	151	97	115
Brasilien	156	123	81	69	139	104	89	74	165	109	60	67	549	464	346	281
Chile	56	42	24	20	95	87	6	21	148	86	58	53	230	168	52	39
Columbien	20	13	9	11	12	7	14	13	29	15	5	14	407	318	256	162
Peru	24	20	10	18	8	8	4	6	92	67	65	66	89	38	16	19
Uruguay	36	36	22	25	41	32	15	13	151	100	44	48	52	16	9	13
Venezuela	22	14	9	8	45	34	33	34	16	12	5	4	155	113	86	46
Niederländ. Gebiete ⁶⁾	—	—	—	—	15	4	—	—	65	62	79	110	335	218	105	26
Australien	234	145	111	131	246	143	96	132	1 886	1 605	1 242	1 215	137	81	32	45
Australischer Bund	206	121	92	104	—	—	78	111	948	874	682	680	73	53	20	26
Neu-Seeland	28	21	17	27	229	130	3	21	915	720	546	519	49	19	9	16

¹⁾ Für das Deutsche Reich: Länder, in denen die Waren gewonnen oder hergestellt werden; für Frankreich, Großbritannien und die V. St. v. Amerika: Länder, von denen die Waren versandt werden. Nur die wichtigsten Länder sind aufgeführt. — ²⁾ Spezialeinfuhr. — ³⁾ Generaleinfuhr. — ⁴⁾ Die Angaben über die Einfuhr des Deutschen Reichs und Großbritanniens beziehen sich auf die Einfuhr aus Frankreich und dem Saargebiet. — ⁵⁾ Guatemala, Honduras, Salvador, Nicaragua, Costarica und Panama. — ⁶⁾ Surinam und Niederländisch Westindien.

8. Einfuhr und Ausfuhr je Kopf der Bevölkerung

Siehe Vorbemerkung zur Übersicht 2

Länder	Einfuhr			Ausfuhr			Länder	Einfuhr			Ausfuhr								
	1931	1932	1933	1931	1932	1933		1931	1932	1933	1931	1932	1933						
<i>R.M.</i>						<i>R.M.</i>													
Europa						Asien													
Deutsches Reich	104	72	64	149	88	75	Britisch Indien	5	4	3	7	4	4						
Albanien	23	17	12	6	3	4	Britisch Malaya	231	146	128	211	130	139						
Belgien-Luxemburg	350	223	204	321	205	194	Ceylon	52	36	31	56	35	35						
Bulgarien	24	18	11	31	17	15	China	5	4	3	3	2	1						
Dänemark	417	243	213	373	240	202	Formosa	65	42	33	99	61	46						
Estland	61	36	32	71	42	37	Französisch Indochina	10	7	7	8	8	8						
Finnland	91	60	64	119	80	87	Irak	25	28	25	14	9	10						
Frankreich	163	116	110	118	53	71	Japan	53	34	31	46	32	30						
Griechenland	73	43	31	35	25	19	Korea	26	18	16	25	17	14						
Großbrit. u. Nordirland	330	207	188	161	116	110	Niederländisch Indien	16	10	9	21	15	13						
Irischer Freistaat	321	206	164	235	128	89	Palästina	105	104	100	29	33	33						
Insel	363	220	243	372	281	256	Persien	13	11	11	33	29	28						
Italien	63	43	39	54	35	31	Philippinen	33	26	20	35	31	28						
Jugoslawien	27	14	11	26	15	13	Siam	14	10	10	17	14	14						
Lettland	75	35	36	69	40	32	Syrien u. Libanon	59	47	41	16	10	9						
Litauen	49	29	24	48	33	28	Türkei	17	12	10	17	14	13						
Niederlande	402	310	249	278	202	150	Amerika												
Norwegen	319	182	163	172	150	136	Argentinien	125	69	66	155	106	83						
Österreich	188	106	92	112	58	55	Bolivien	14	8	8	29	18	18						
Polen-Danzig	21	12	12	27	15	14	Brasilien	14	10	13	24	17	17						
Portugal	44	34	37	21	16	15	Canada	241	157	115	235	173	154						
Rumänien	21	16	15	31	23	19	Chile	83	25	21	97	33	41						
Rußland (UdSSR)	15	9	5	11	7	6	Columbien	21	15	10	41	33	21						
Schweden	247	145	128	194	119	127	Costarica	87	68	46	130	112	72						
Schweiz	443	341	306	266	152	161	Cuba	89	54	35	132	84	69						
Spanien	40	33	28	33	25	22	Dominikanische Republik	35	26	25	46	37	25						
Tschechoslowakei	99	63	49	110	62	49	Ecuador	15	10	10	19	14	10						
Ungarn	45	21	19	48	21	24	Guatemala	25	14	11	28	20	14						
Afrika						Australien													
Ägypten	41	27	25	35	26	27	Australischer Bund	123	117	111	204	169	185						
Algerien	122	97	105	85	93	96	Fidschi-Inseln	96	68	68	104	132	132						
Belgisch Kongo	13	6	5	13	7	7	Neu-Seeland	304	217	187	387	299	296						
Brit. Ägyptischer Sudan	12	7	8	6	9	6													
Französisch Marokko	67	58	49	25	22	19													
Französisch Westafrika	8	6	6	7	5	7													
Goldküste	28	25	22	42	30	26													
Kamerun	7	5	5	6	6	6													
Kenia u. Uganda	13	8	7	12	10	12													
Madagaskar	22	15	16	14	14	14													
Mauritius	107	71	78	72	7	6													
Nigeria	6	5	4	8	7	5													
Nordrhodesien	71	17	17	13	25	34													
Südafrikanische Union	121	76	80	55	46	40													
Südrhodesien	71	46	45	39	25	24													
Südwestafrika	123	64	53	111	85	75													
Tanganyika	9	5	5	6	6	6													
Togo	15	14	9	11	6	6													
Tunis	128	119	89	57	58	45													

9. Der Welthandel

nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses

Siehe Vorbemerkung zur Übersicht 2

Warengruppen	Einfuhr						Ausfuhr					
	1925	1929	1930	1931	1932	1933 ¹⁾	1925	1929	1930	1931	1932	1933 ¹⁾
<i>In Milliarden R.M.</i>												
Lebende Tiere	1,3	1,5	1,5	1,1	0,6	0,4	1,2	1,4	1,4	1,0	0,5	0,3
Lebensmittel und Getränke	36,8	35,9	29,4	23,3	16,8	13,9	32,5	31,6	25,8	19,5	14,2	11,9
Rohstoffe und halbf. Waren	52,6	54,6	42,7	29,0	19,6	19,0	47,3	47,1	35,5	24,0	16,4	16,7
Fertigwaren	47,3	55,9	46,4	33,2	20,8	18,8	49,0	56,1	46,0	33,0	21,0	18,9
Zusammen	138,0	147,9	120,0	86,6	57,8	52,1	130,0	136,2	108,7	77,5	52,1	47,8
<i>In vH</i>												
Lebende Tiere	0,9	1,0	1,2	1,2	1,0	0,8	0,9	1,0	1,2	1,2	0,9	0,7
Lebensmittel und Getränke	26,7	24,3	24,6	26,9	29,2	26,6	25,0	23,2	23,7	25,2	27,2	25,0
Rohstoffe und halbf. Waren	33,1	36,9	35,6	33,5	33,8	36,6	36,4	34,6	32,7	31,0	31,7	34,8
Fertigwaren	34,3	37,8	38,6	33,4	26,0	36,0	37,7	41,2	42,4	42,6	40,2	39,5
Zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

¹⁾ Die Angaben beruhen zum Teil auf Schätzungen.

10. Der Außenhandel der Erdteile
nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses
Siehe Vorbemerkung zur Übersicht 2

Erdteile	Jahre	Einfuhr					Ausfuhr				
		Lebende Tiere	Lebensmittel und Getränke	Rohstoffe und halbf. Waren	Fertigwaren	Insgesamt	Lebende Tiere	Lebensmittel und Getränke	Rohstoffe und halbf. Waren	Fertigwaren	Insgesamt
a. In Milliarden <i>RM</i>											
Europa	1925	1,1	24,6	33,0	19,2	77,9	0,9	10,3	14,0	35,3	60,5
	1929	1,2	23,0	34,9	23,7	82,8	1,1	11,0	16,2	38,9	67,2
	1930	1,2	19,6	27,8	22,5	71,1	1,1	10,3	13,4	33,2	58,0
	1931	1,0	16,1	18,8	17,8	53,7	0,8	7,8	9,5	24,4	42,5
	1932	0,5	11,7	13,1	10,2	35,5	0,4	5,1	6,3	15,6	27,4
	1933 ¹⁾	0,3	9,6	12,9	8,7	31,5	0,2	4,2	6,3	14,0	24,7
Außereuropa	1925	0,2	12,2	19,6	28,1	60,1	0,3	22,2	33,3	13,7	69,5
	1929	0,3	12,9	19,7	32,2	65,1	0,3	20,6	30,9	17,2	69,0
	1930	0,3	9,8	14,9	23,9	48,9	0,3	15,5	22,1	12,8	50,7
	1931	0,1	7,2	10,2	15,4	32,9	0,2	11,7	14,5	8,6	35,0
	1932	0,1	5,1	6,5	10,6	22,3	0,1	9,1	10,1	5,4	24,7
	1933 ¹⁾	0,1	4,3	6,1	10,1	20,6	0,1	7,7	10,4	4,9	23,1
davon:	1925	0,0	0,9	0,7	3,6	5,2	0,1	1,1	3,0	0,2	4,4
Afrika	1929	0,0	1,0	0,9	4,3	6,2	0,0	1,5	3,0	0,3	4,8
	1930	0,1	0,9	0,8	3,7	5,5	0,1	1,3	2,1	0,2	3,7
	1931	0,1	0,7	0,5	2,7	4,0	0,0	1,1	1,4	0,2	2,7
	1932	0,0	0,5	0,4	2,0	2,9	0,0	1,1	1,0	0,2	2,3
	1933 ¹⁾	0,0	0,5	0,4	2,0	2,9	0,0	1,1	1,1	0,1	2,3
	Asien	1925	0,1	4,3	6,1	9,2	19,7	0,1	6,1	13,0	4,6	23,8
1929		0,1	4,6	6,1	10,2	21,0	0,1	5,6	11,0	4,9	21,6
1930		0,1	3,6	4,9	7,6	16,2	0,1	4,8	7,8	3,8	16,5
1931		0,0	2,8	3,9	5,4	12,1	0,1	3,6	5,2	2,6	11,7
1932		0,1	1,9	2,7	3,8	8,5	0,1	2,7	3,1	2,1	8,0
1933 ¹⁾		0,1	1,6	2,4	3,7	7,8	0,1	2,3	3,3	2,1	7,8
Amerika	1925	0,1	6,6	12,2	12,3	31,2	0,1	13,0	15,1	8,9	37,1
	1929	0,2	6,9	12,0	14,9	34,0	0,2	11,8	15,1	11,9	39,0
	1930	0,1	5,1	8,7	10,6	24,5	0,1	8,0	11,1	8,7	27,9
	1931	0,0	3,6	5,5	6,4	15,5	0,1	5,9	7,2	5,5	18,7
	1932	0,0	2,6	3,2	4,0	9,8	0,0	4,3	5,4	3,1	12,8
	1933 ¹⁾	0,0	2,1	3,1	3,7	8,9	0,0	3,5	5,2	2,6	11,3
Australien ...	1925	0,0	0,4	0,6	3,0	4,0	0,0	2,0	2,2	0,0	4,2
	1929	0,0	0,4	0,7	2,8	3,9	0,0	1,7	1,8	0,1	3,6
	1930	0,0	0,2	0,5	2,0	2,7	0,0	1,4	1,1	0,1	2,6
	1931	0,0	0,1	0,3	0,9	1,3	0,0	1,1	0,7	0,1	1,9
	1932	0,0	0,1	0,2	0,8	1,1	0,0	1,0	0,6	0,0	1,6
	1933 ¹⁾	0,0	0,1	0,2	0,7	1,0	0,0	0,9	0,8	0,1	1,7
b. In vH											
Europa	1925	1,3	31,6	42,4	24,7	100	1,5	17,1	22,1	58,3	100
	1929	1,4	27,8	42,2	28,6	100	1,6	16,4	24,1	57,9	100
	1930	1,7	27,6	39,0	31,7	100	1,9	17,7	23,1	57,3	100
	1931	1,8	29,9	35,1	33,2	100	1,9	18,3	22,4	57,4	100
	1932	1,4	33,1	36,7	28,8	100	1,3	18,6	23,3	56,8	100
	1933 ¹⁾	1,1	30,3	41,0	27,6	100	1,0	17,0	22,3	56,7	100
Außereuropa	1925	0,4	20,3	32,5	46,8	100	0,6	31,8	48,0	19,7	100
	1929	0,5	19,7	30,3	49,5	100	0,4	29,8	44,9	24,9	100
	1930	0,5	20,2	30,5	48,8	100	0,5	30,5	43,7	25,3	100
	1931	0,4	21,8	31,0	46,8	100	0,4	33,5	41,5	24,6	100
	1932	0,4	22,9	29,3	47,4	100	0,4	36,8	41,1	21,7	100
	1933 ¹⁾	0,3	21,1	29,7	48,9	100	0,4	33,6	44,9	21,1	100
davon:	1925	0,9	18,1	12,9	68,1	100	1,7	26,3	68,2	3,8	100
Afrika	1929	0,9	16,5	14,2	68,4	100	1,2	30,4	63,4	6,0	100
	1930	0,9	16,4	14,6	68,1	100	2,0	35,5	66,5	6,0	100
	1931	1,0	17,9	13,8	67,3	100	1,5	40,4	61,6	6,5	100
	1932	0,8	18,1	14,5	66,6	100	1,6	48,0	64,1	6,3	100
	1933 ¹⁾	0,7	16,2	14,3	68,8	100	1,5	46,1	66,9	6,5	100
	Asien	1925	0,4	22,1	30,7	46,8	100	0,3	25,4	54,9	19,4	100
1929		0,4	22,0	28,9	48,7	100	0,3	26,2	51,0	22,5	100
1930		0,4	22,4	30,1	47,1	100	0,4	29,3	47,1	23,2	100
1931		0,4	22,7	32,1	44,8	100	0,5	30,5	44,4	24,6	100
1932		0,4	22,7	31,4	45,5	100	0,5	33,4	39,4	26,7	100
1933 ¹⁾		0,4	20,8	31,7	47,1	100	0,5	29,5	42,7	27,3	100
Amerika	1925	0,3	21,1	39,1	39,5	100	0,5	34,9	40,7	23,9	100
	1929	0,6	20,3	35,4	43,7	100	0,4	30,2	38,8	30,6	100
	1930	0,4	21,0	35,6	43,0	100	0,4	28,5	40,0	31,1	100
	1931	0,3	23,1	35,4	41,2	100	0,2	31,7	38,7	29,4	100
	1932	0,3	22,1	32,9	40,7	100	0,2	33,9	42,2	23,7	100
	1933 ¹⁾	0,2	24,4	34,1	41,3	100	0,2	31,4	45,6	22,8	100
Australien ...	1925	0,1	9,0	15,5	75,4	100	0,2	46,9	51,5	1,4	100
	1929	0,1	8,4	18,6	72,9	100	0,3	46,4	49,3	4,0	100
	1930	0,1	8,8	19,5	71,6	100	0,2	52,1	43,2	4,5	100
	1931	0,1	10,6	20,2	69,1	100	0,1	58,4	38,1	4,5	100
	1932	0,0	9,3	20,4	70,4	100	0,1	60,7	36,4	2,8	100
	1933 ¹⁾	0,0	9,4	19,7	70,9	100	0,1	49,5	47,9	2,5	100

¹⁾ Die Angaben beruhen zum Teil auf Schätzungen.

11. Der Außenhandel der wichtigsten Welthandelsländer nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses

Siehe Vorbemerkung zur Übersicht 2

Länder	Jahre	Einfuhr					Ausfuhr				
		Lebende Tiere	Lebensmittel und Getränke	Rohstoffe und halbf. Waren	Fertigwaren	Ins-gesamt	Lebende Tiere	Lebensmittel und Getränke	Rohstoffe und halbf. Waren	Fertigwaren	Ins-gesamt
In Millionen <i>R.M.</i>											
Deutsches Reich	1929	149,7	3 822,7	7 205,1	2 269,3	13 446,8	22,0	701,5	2 926,3	9 832,9	13 482,7
	1930	118,3	2 969,0	5 508,1	1 797,7	10 393,1	68,7	479,8	2 449,6	9 037,5	12 035,6
	1931	54,9	1 969,6	3 477,9	1 224,7	6 727,1	46,9	359,0	1 812,9	7 379,8	9 598,6
	1932	34,3	1 493,2	2 411,8	727,2	4 666,5	4,5	203,4	1 031,9	4 489,4	5 739,2
	1933	30,8	1 082,3	2 420,5	670,0	4 203,6	9,0	172,2	903,4	3 786,8	4 871,4
Belgien-Luxemburg	1929	10,3	847,3	2 172,5	1 122,0	4 152,1	16,8	296,4	1 196,9	2 204,1	3 714,2
	1930	25,3	796,3	1 706,6	1 094,6	3 622,8	17,9	226,2	933,3	1 871,5	3 048,9
	1931	24,1	646,8	1 286,6	827,7	2 785,2	18,3	235,8	926,2	1 525,2	2 705,5
	1932	11,3	490,0	836,3	557,3	1 894,9	11,5	167,8	626,8	930,6	1 736,7
	1933	7,0	386,6	822,8	519,2	1 735,6	8,8	115,8	638,1	887,9	1 650,6
Dänemark	1929	8,9	348,4	793,1	768,5	1 918,9	99,1	1 379,8	112,0	218,9	1 809,8
	1930	7,8	340,4	677,4	830,5	1 856,1	66,2	1 321,3	105,7	216,1	1 709,3
	1931	4,1	316,6	497,3	668,6	1 486,6	36,3	1 079,4	69,7	144,1	1 329,5
	1932	0,6	211,4	331,8	330,0	873,8	18,4	714,6	55,5	72,0	860,5
	1933	1,0	140,0	303,3	325,8	770,1	11,8	596,9	62,2	60,7	731,6
Frankreich	1929	41,1	2 160,1	5 689,2	1 685,7	9 576,1	58,1	982,2	1 730,7	5 475,9	8 246,9
	1930	116,2	1 860,6	4 594,9	2 067,4	8 639,1	26,0	957,2	1 373,1	4 691,0	7 047,3
	1931	158,8	2 197,7	3 019,8	1 591,0	6 967,3	8,1	753,6	829,7	3 432,9	5 024,3
	1932	60,5	1 792,7	2 117,1	962,7	4 933,0	5,3	517,9	545,1	2 192,8	3 261,1
	1933	46,1	1 568,2	2 219,1	857,1	4 690,5	5,5	445,6	562,5	2 028,1	3 041,7
Großbritannien	1929	400,3	9 664,4	7 803,2	4 794,5	22 662,4	46,0	946,2	2 396,0	11 488,3	14 876,5
	1930	439,1	8 512,7	6 231,9	4 322,8	19 506,5	35,6	790,7	1 902,4	8 903,3	11 632,0
	1931	361,0	7 000,1	4 110,0	3 735,4	15 204,5	24,5	551,1	1 266,0	5 606,8	7 448,4
	1932	186,4	4 917,3	2 987,0	1 510,3	9 601,0	10,8	394,8	934,4	4 046,3	5 386,3
	1933	105,5	4 294,5	3 018,7	1 330,4	8 749,1	7,4	331,6	979,2	3 810,7	5 128,9
Irischer Freistaat	1929	32,2	421,0	221,4	554,0	1 228,6	401,7	416,0	52,3	84,7	954,7
	1930	30,8	364,6	218,1	519,4	1 132,9	429,0	351,8	30,9	96,6	908,3
	1931	25,5	296,7	179,6	445,2	947,0	349,5	273,3	21,0	47,9	691,7
	1932	11,4	202,7	121,7	275,6	611,4	175,5	161,1	14,0	30,1	380,7
	1933	5,4	136,4	98,5	251,2	491,5	104,9	130,6	17,0	13,7	266,2
Italien	1929	107,0	967,4	2 346,9	1 255,5	4 676,8	4,4	808,5	689,6	1 768,7	3 271,2
	1930	108,6	869,5	1 753,0	1 071,8	3 801,9	13,2	739,1	534,9	1 372,8	2 660,0
	1931	69,4	628,9	1 153,6	695,4	2 545,3	44,8	614,2	392,6	1 185,2	2 236,8
	1932	34,5	420,2	848,5	477,0	1 780,2	5,0	477,6	252,8	735,2	1 470,6
	1933	26,9	255,7	890,3	447,1	1 620,0	2,7	436,4	240,9	631,3	1 311,3
Niederlande	1929	8,1	959,9	1 767,4	1 906,7	4 642,1	25,9	1 436,7	655,7	1 237,1	3 355,4
	1930	10,5	819,4	1 467,6	1 779,8	4 077,3	25,6	1 220,7	612,2	1 039,6	2 898,1
	1931	8,3	650,4	1 122,9	1 425,1	3 206,7	19,3	961,1	494,2	747,9	2 222,5
	1932	3,0	496,4	711,2	998,0	2 208,6	14,8	606,2	353,9	463,3	1 438,2
	1933	3,5	387,2	698,1	972,3	2 051,1	10,7	465,7	332,8	421,6	1 330,8
Norwegen	1929	2,1	271,8	303,9	613,6	1 191,4	2,2	334,9	408,6	186,5	832,2
	1930	2,9	214,9	277,8	688,5	1 184,1	2,5	194,7	389,4	170,2	756,8
	1931	0,8	177,0	198,3	524,6	900,7	0,5	132,4	254,2	97,5	484,6
	1932	0,2	120,7	142,4	253,7	517,0	0,1	108,5	218,8	97,4	424,8
	1933	0,3	105,8	133,9	224,5	464,5	0,1	92,5	217,8	78,2	388,6
Österreich	1929	152,8	423,7	585,9	764,1	1 926,5	11,5	25,8	296,0	959,0	1 292,3
	1930	134,3	367,6	449,6	643,7	1 595,2	14,0	36,1	245,7	798,4	1 094,2
	1931	98,2	298,2	367,7	499,3	1 263,4	10,4	22,0	157,4	564,9	754,7
	1932	62,8	178,2	227,2	242,8	711,0	4,4	15,9	87,2	285,3	392,8
	1933	48,3	128,9	206,8	167,0	551,0	3,1	9,5	92,9	264,9	370,4
Polen-Danzig	1929	2,3	178,9	611,9	671,5	1 464,6	105,9	336,8	622,0	269,8	1 324,5
	1930	1,5	135,0	433,6	485,2	1 055,3	88,3	325,0	483,1	246,9	1 143,3
	1931	0,7	91,7	278,1	322,3	692,8	41,3	255,8	378,1	211,2	886,4
	1932	0,3	58,2	177,7	171,0	407,2	18,2	148,7	234,3	110,8	512,0
	1933	0,4	50,2	193,4	146,4	390,4	11,2	116,3	217,9	107,6	453,0
Rußland (UdSSR)	1929	27,3	158,8	828,5	888,6	1 903,2	6,9	424,2	1 250,6	314,6	1 996,3
	1930	48,8	204,1	577,2	1 453,6	2 283,7	0,9	705,3	1 189,8	339,2	2 235,2
	1931	56,6	100,9	459,3	1 777,4	2 393,2	0,8	618,2	837,3	300,5	1 756,8
	1932	40,1	115,9	248,4	1 123,9	1 528,3	0,6	276,7	657,6	294,6	1 229,5
	1933	29,4	33,8	194,6	496,6	754,4	0,1	202,4	541,8	248,1	992,4
Schweden	1929	11,5	428,6	687,3	877,6	2 005,0	6,9	188,5	1 014,6	828,4	2 038,4
	1930	6,0	317,4	617,8	929,6	1 870,8	6,0	165,3	785,4	788,2	1 744,9
	1931	2,0	295,9	462,8	756,6	1 517,3	2,3	102,8	532,9	565,0	1 193,0
	1932	0,6	195,4	311,9	389,7	897,6	0,8	56,6	314,2	364,8	736,4
	1933	0,4	146,4	308,0	342,6	797,4	1,3	55,7	385,9	341,9	784,8
Schweiz	1929	11,8	571,5	654,2	946,3	2 163,8	6,2	171,1	156,6	1 344,2	1 678,1
	1930	36,7	535,1	560,7	918,7	2 051,2	3,0	146,8	127,7	1 138,1	1 415,6
	1931	29,7	482,2	464,0	830,3	1 806,2	1,1	112,4	112,2	849,5	1 086,2
	1932	10,7	387,1	370,7	628,4	1 396,9	2,1	67,7	63,9	491,2	624,9
	1933	5,6	315,9	343,4	596,7	1 261,6	4,6	57,6	66,9	535,0	664,1
Spanien	1929	10,2	448,9	686,4	1 071,2	2 216,7	5,7	966,3	352,8	382,7	1 707,5
	1930	6,7	307,5	689,8	978,3	1 982,3	8,9	1 122,7	305,2	425,9	1 862,7
	1931	2,3	138,4	358,1	453,3	952,1	3,0	533,7	131,1	110,6	778,4
	1932	2,6	157,4	292,8	337,3	790,1	0,5	416,8	87,0	93,8	598,1
	1933	2,4	119,4	250,7	304,2	676,7	0,4	359,9	88,3	92,9	541,5

11. Der Außenhandel der wichtigsten Welthandelsländer
 nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses

Länder	Jahre	Einfuhr					Ausfuhr				
		Lebende Tiere	Lebensmittel und Getränke	Rohstoffe und halb. Waren	Fertigwaren	Ins-gesamt	Lebende Tiere	Lebensmittel und Getränke	Rohstoffe und halb. Waren	Fertigwaren	Ins-gesamt
In Millionen <i>R.M.</i>											
Tschechoslowakei	1929	118,3	362,9	1 215,8	782,6	2 479,6	4,4	291,1	426,9	1 824,7	2 547,1
	1930	90,0	330,2	884,0	644,0	1 948,2	6,8	211,9	347,4	1 603,4	2 169,6
	1931	28,8	297,2	620,6	515,0	1 461,6	2,8	138,8	254,4	1 237,8	1 633,8
	1932	17,2	195,8	412,5	305,0	930,5	0,5	103,8	172,9	637,1	914,3
	1933	13,1	139,6	363,4	208,7	724,8	0,2	56,8	167,9	505,4	730,3
Ägypten	1929	12,6	223,4	238,2	654,7	1 128,9	0,5	77,0	970,5	39,8	1 087,8
	1930	11,8	198,9	219,4	540,2	970,3	0,5	50,0	588,4	34,9	673,8
	1931	4,2	114,2	137,8	348,1	604,3	0,2	40,6	451,3	21,7	513,8
	1932	1,8	65,7	104,3	235,3	407,1	0,2	48,6	326,4	15,9	391,1
	1933	2,8	46,4	100,2	229,7	379,1	0,2	47,3	349,4	15,8	412,7
Südafrikanische Union	1929	8,4	166,2	170,0	1 240,0	1 584,6	2,7	150,9	723,6	76,9	954,1
	1930	6,2	112,4	138,7	964,5	1 221,8	2,7	168,6	421,0	66,2	658,5
	1931	4,6	93,1	97,6	789,0	984,3	2,3	118,6	273,4	56,9	451,2
	1932	4,5	56,3	67,1	500,3	628,2	1,1	121,3	220,5	36,8	379,7
	1933	5,0	52,4	62,0	544,1	663,5	0,2	87,5	206,8	36,0	330,5
Britisch Indien	1929	4,4	628,3	416,2	2 762,8	3 811,7	5,9	986,4	2 687,0	1 232,8	4 912,1
	1930	2,9	415,1	400,4	2 026,6	2 845,0	4,5	1 000,1	1 903,6	915,1	3 823,3
	1931	5,0	265,5	342,4	1 316,5	1 929,4	2,5	610,8	1 165,8	561,6	2 340,7
	1932	2,5	157,0	291,4	1 026,9	1 477,8	1,1	444,5	631,2	428,7	1 505,5
	1933	2,2	123,4	202,4	877,8	1 205,8	1,0	372,7	756,0	387,9	1 517,6
Britisch Malaya	1929	27,7	578,5	805,6	688,3	2 100,1	0,4	256,9	1 814,8	164,6	2 236,7
	1930	22,7	471,5	708,4	481,1	1 683,7	0,5	200,4	1 280,9	125,0	1 605,9
	1931	11,9	275,8	439,6	284,9	1 012,2	0,2	131,3	710,6	86,0	928,1
	1932	8,9	179,4	271,1	192,9	652,3	0,1	100,7	419,5	58,8	579,1
	1933	7,8	149,7	239,7	178,3	575,5	0,1	82,9	488,4	54,7	626,1
China ¹⁾	1929	0,8	820,1	913,3	1 683,4	3 417,6	11,4	601,8	1 719,7	409,5	2 742,4
	1930	0,3	606,4	775,5	1 145,6	2 527,8	9,9	443,7	992,3	281,1	1 727,0
	1931	0,3	473,5	721,5	883,3	2 078,6	9,7	287,2	767,6	254,2	1 318,7
	1932	0,4	431,4	460,3	604,4	1 496,5	9,5	194,5	336,3	163,9	704,2
	1933	0,6	323,5	348,2	486,2	1 150,5	8,0	135,5	215,6	169,1	528,2
Japan	1929	9,7	1 117,9	3 047,7	1 112,2	5 287,5	3,1	461,2	1 833,0	2 627,8	4 975,1
	1930	8,4	1 003,4	2 245,2	815,0	4 072,0	6,6	405,1	1 213,0	2 169,3	3 794,0
	1931	8,0	935,1	1 821,3	648,6	3 413,0	2,0	322,6	968,5	1 694,3	2 987,4
	1932	5,4	588,2	1 268,8	380,7	2 243,1	2,3	200,1	608,0	1 273,3	2 083,7
	1933					2 066,7					1 967,2
Niederländisch Indien	1929	0,6	402,3	171,2	1 295,1	1 869,2	7,2	1 002,5	1 372,2	57,7	2 439,6
	1930	0,4	356,5	142,6	997,7	1 497,2	6,0	765,9	1 136,8	47,2	1 955,9
	1931	0,6	258,2	92,0	653,1	1 003,9	5,1	471,8	748,6	44,2	1 269,7
	1932	0,3	159,2	53,9	439,6	653,0	3,0	380,5	508,7	31,9	924,1
	1933	0,3	126,7	36,1	396,6	559,7	1,4	271,4	491,6	31,1	795,5
Argentinien	1929	18,8	417,4	638,1	2 370,9	3 445,2	34,7	2 576,8	1 096,0	104,6	3 812,1
	1930	10,0	346,8	506,1	1 721,9	2 584,8	26,9	1 297,5	735,4	87,7	2 147,5
	1931	0,7	193,0	323,3	931,7	1 448,7	8,1	1 187,9	537,7	63,1	1 796,8
	1932	0,5	106,2	166,3	538,8	811,7	5,5	837,6	368,0	38,8	1 249,9
	1933	0,5	125,0	179,5	638,8	943,8	4,5	722,1	399,9	52,6	1 179,1
Brasilien	1929	3,8	357,1	346,7	1 043,1	1 750,7	0,8	1 581,6	326,3	7,2	1 915,9
	1930	2,3	276,8	257,8	524,6	1 061,5	3,3	1 060,1	234,4	10,3	1 306,1
	1931	0,9	143,4	146,8	264,8	555,9	5,3	841,8	139,1	6,4	992,6
	1932	0,6	117,4	105,6	219,0	442,6	1,4	650,3	74,3	2,8	728,8
	1933	0,8	119,1	116,1	338,7	574,7	—	633,1	83,2	14,9	731,2
Canada	1929	11,3	840,8	1 311,8	3 142,2	5 306,1	68,6	1 919,1	1 202,8	1 702,6	4 893,1
	1930	9,4	748,5	994,3	2 385,8	4 138,0	19,6	1 411,4	909,4	1 339,2	3 679,6
	1931	7,3	475,8	653,8	1 360,6	2 497,5	17,8	946,7	569,8	901,1	2 435,4
	1932	5,3	312,7	505,4	824,7	1 648,1	9,7	841,9	399,8	563,3	1 814,7
	1933	3,1	227,0	393,4	596,0	1 219,5	12,8	691,7	472,0	451,3	1 627,8
Chile	1929	32,1	86,3	101,7	614,0	834,1	0,5	72,1	1 060,4	49,6	1 182,6
	1930	24,1	67,4	87,8	535,8	715,1	0,4	70,2	590,8	16,2	677,6
	1931	2,6	44,3	48,8	262,9	358,6	0,1	33,6	375,9	9,5	419,1
	1932	1,0	25,3	21,7	61,2	109,2	0,4	20,6	112,1	10,9	144,0
	1933	1,0	23,3	19,5	48,9	92,7	0,3	21,6	154,4	5,1	181,4
Cuba	1929	2,1	330,3	97,1	478,4	907,9	0,7	941,3	152,8	49,2	1 144,0
	1930	1,2	264,6	65,8	329,2	680,8	0,5	528,4	133,1	39,6	701,6
	1931	0,3	132,1	42,2	162,3	336,9	0,5	376,5	91,5	31,5	500,0
	1932	0,1	74,4	27,8	112,4	214,7	0,4	269,4	52,0	14,5	336,3
	1933	0,1	48,4		92,7	141,2	0,0	220,2		61,0	281,2
V. St. v. Amerika	1929	101,9	4 166,2	9 128,6	4 728,2	18 124,9	24,3	3 052,6	8 713,0	9 869,8	21 659,7
	1930	43,3	2 874,2	6 455,8	3 196,9	12 570,2	17,8	2 202,9	6 560,3	7 068,2	15 849,2
	1931	20,4	2 224,2	4 047,9	2 311,5	8 604,0	6,6	1 509,1	4 124,6	4 367,9	10 008,2
	1932	13,7	1 702,4	2 242,9	1 467,0	5 426,0	3,9	965,9	3 358,5	2 312,0	6 640,3
	1933	7,2	1 429,9	2 166,6	1 229,2	4 832,9	3,6	644,1	3 014,4	1 938,4	5 600,5
Australischer Bund ²⁾	1929	2,8	208,8	536,1	2 111,6	2 859,3	5,6	1 070,5	1 593,3	75,5	2 744,9
	1930	1,3	192,6	539,0	1 880,0	2 612,9	4,8	760,2	1 046,6	74,0	1 884,6
	1931	0,7	95,3	270,3	831,7	1 198,0	2,4	726,1	740,4	50,2	1 519,1
	1932	0,4	47,6	154,5	495,3	697,9	1,6	650,7	517,8	36,2	1 206,3
	1933	0,3	49,7	172,1	575,3	797,4	1,4	558,2	505,5	37,1	1 102,2
Neu-Seeland	1929	1,2	109,6	131,7	736,1	978,6	3,0	647,3	439,4	4,7	1 094,4
	1930	1,3	95,2	150,8	627,9	852,2	1,6	605,0	246,0	2,0	854,6
	1931	0,8	68,3	71,2	320,8	461,1	0,7	440,6	144,2	1,3	586,8
	1932	0,4	50,0	46,5	233,8	330,7	0,9	341,1	111,2	3,3	456,5
	1933	0,3	39,8	37,1	209,6	286,8	0,6	314,5	123,1	2,3	440,5

¹⁾ Ab 1. Juli 1932 ohne die Mandschurei, Jehol und das Kwantunggebiet. — ²⁾ Rechnungsjahr, endend am 30. Juni des angegebenen Jahres.

12. Die wichtigsten Einfuhr- und Ausfuhrwaren Frankreichs, Großbritanniens und der Vereinigten Staaten von Amerika

Reihenfolge, Bezeichnung und Umfang der aufgeführten Waren und Warengruppen lehnen sich an die Aufgliederung der deutschen Handelsstatistik (siehe Seite 253/254) an.

Warenbenennung	Mengen in 1000 t		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in 1000 t		Werte in Mill. RM	
	1932	1933	1932	1933		1932	1933	1932	1933
Frankreich									
Einfuhr (Spezial-)			4 933,0	4 690,5	Leder	4	4	18,1	19,0
Pferde	1) 45	1) 22	11,0	5,4	Schuhwerk u. and. Lederwaren	3	2	13,6	10,7
Rindvieh	1) 47	1) 28	9,6	5,0	Pelze und Pelzwaren	1	1	34,8	30,3
Schweine	1) 198	1) 173	13,4	11,3	Möbel u. and. Holzwaren	16	17	13,2	10,7
Schafe und Lämmer	1) 769	1) 793	22,8	21,6	Kautschukwaren	9	8	21,6	17,8
Weizen	2 122	838	314,5	123,9	Filme, belichtet u. unbelichtet	1	1	11,8	11,9
Gerste	446	245	44,0	20,5	Papier und Papierwaren	158	96	45,1	29,9
Mais	1 171	720	85,5	62,1	Farben, Firnisse und Lacke	21	30	20,9	23,6
Reis	378	569	46,8	52,6	Sonst. chem. u. pharm. Erzeugn.	293	307	45,0	45,7
Mehl u. and. Mülเลอร์erzeugnisse	64	79	21,2	22,0	Ton- und Porzellanwaren	27	31	12,6	11,4
Kartoffeln, frisch	218	96	19,8	9,5	Glas und Glaswaren	21	19	16,6	15,2
Bohnen, Erbsen, Linsen	195	228	30,9	31,5	Waren aus Eisen	184	141	71,4	63,1
Gemüse u. dergl.	184	156	35,8	31,4	Waren aus Kupfer	10	12	12,0	13,1
Obst	179	115	56,9	39,9	Maschinen	99	88	165,8	143,1
Südf Früchte	557	601	117,1	113,8	dar.: Textilmaschinen	19	19	34,8	33,0
Zucker	410	396	66,8	75,3	Werkzeugmaschinen	9	7	18,6	14,3
Kaffee	187	196	169,0	144,8	Landwirtsch. Maschinen	11	8	13,2	10,9
Kakao, roh	47	44	21,9	16,4	Elektrische Maschinen	5	4	14,8	13,7
Fleisch, Speck, Fleischwürste	63	54	53,9	42,4	Elektrotechnische Erzeugnisse	10	12	57,5	53,2
Fische und Fischzubereitungen (einschl. Schaltiere)	108	122	49,3	54,0	Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	11	9	23,4	16,7
Butter	12	9	19,5	10,6	Wasserfahrzeuge			22,5	8,9
Hart- und Weichkäse	24	21	31,2	30,0	Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	2	2	8,0	6,0
Eier von Federvieh	13	16	11,8	12,7	Uhren			9,0	10,4
Pflanzliche Öle und Fette	72	76	32,0	27,8	Apparate, Instrumente, Schreib- maschinen u. dergl.	2	2	26,9	22,1
Brantwein und Spirit aller Art	92	56	76,4	48,5	Ausfuhr (Spezial-)			3 261,1	3 041,7
Wein und Most	1 617	2 013	383,4	520,5	Reis	39	35	5,5	3,7
Rohseide und Florettseide	4	5	32,7	39,5	Mehl u. and. Mülเลอร์erzeugnisse	252	281	39,4	27,4
Wolle u. and. Tierhaare	266	324	216,8	260,5	Kartoffeln, frisch	80	65	7,6	5,0
Baumwolle	281	367	188,4	259,9	Gemüse und dergl.	58	35	14,4	8,4
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	174	230	59,6	72,8	Obst und Südf Früchte	92	115	32,0	26,1
Felle und Häute	45	59	63,3	79,9	Zucker	283	280	82,2	68,2
dar.: Felle zu Pelzwerk	2	2	25,2	26,3	Fleisch, Speck, Fleischwürste	8	7	15,9	13,9
Rohtabak	48	39	45,3	37,1	Fische und Fischzubereitungen (einschl. Schaltiere)	23	19	16,6	12,5
Ölfrüchte und Ölsaaten	1 178	1 351	220,7	194,2	Butter und Milch	19	17	16,5	13,6
Ölkuchen, Kleie u. ähnl. Futterm.	285	231	23,6	16,9	Hart- und Weichkäse	13	11	25,2	20,5
Bau- und Nutzholz	1 456	1 625	91,7	85,6	Pflanzliche Öle und Fette	76	74	39,5	33,4
Holzschliff, Zellstoff usw.	603	784	60,5	71,3	Brantwein und Spirit aller Art	24	21	51,6	45,9
Harze, Kopale, Schellack	17	18	6,8	6,3	Wein und Most	81	83	70,4	78,7
Kautschuk, Guttapercha	47	71	13,9	25,5	Rohseide und Florettseide	1	1	10,3	6,9
Steinkohlen	17 864	17 952	339,7	310,4	Wolle und andere Tierhaare	50	67	102,3	140,7
Koks	1 963	2 246	34,9	33,1	Baumwolle	16	20	10,4	8,5
Preßkohlen	1 091	1 018	22,9	21,3	Flachs, Hanf, Jute und dergl.	100	69	11,0	8,4
Steinkohlenteer-, öleu. Derivate	936	814	48,4	49,2	Felle und Häute	46	50	37,6	48,1
Mineralöle	4 499	5 652	294,3	284,8	dar.: Felle zu Pelzwerk	6	7	11,9	13,0
Mineralphosphate	862	984	17,0	18,7	Nichtölhaltige Sämereien	11	7	10,2	7,7
Zinkerze	123	177	5,7	8,8	Ölkuchen, Kleie u. ähnl. Futterm.	238	207	22,2	15,1
Schwefelkies	601	574	9,5	8,8	Bau- und Nutzholz	437	330	15,4	11,7
Manganerze	349	507	8,8	10,6	Holzschliff, Zellstoff usw.	56	68	9,4	11,0
Eisen, roh	159	211	7,8	9,1	Gerbbülzer, rinden u. -auszüge	28	26	6,3	5,8
Kupfer, roh	107	128	56,9	60,5	Harze, Kopale, Schellack	41	31	9,3	6,2
Blei, roh	112	133	24,4	25,1	Steinkohlen	3 162	2 875	56,8	49,5
Zinn, roh	9	11	17,5	26,0	Koks, Preßkohlen	459	436	10,5	9,3
Zink, roh	53	53	12,1	12,8	Steinkohlenteer-, öle u. Derivate	33	34	9,7	9,9
Düngemittel	604	511	60,8	44,6	Zement	522	592	19,4	19,7
Edelsteine, roh und geschliffen			24,0	19,0	Eisenerze	10 061	10 986	38,0	39,6
Perlen, echte			22,7	18,4	Eisen, roh	500	478	19,6	20,0
Textilwaren	51	47	107,2	94,4	Eisenhalbzeug	253	298	14,0	17,9
dar.: Garne aller Art	8	12	18,4	19,5	Düngemittel	634	770	21,4	26,4
Gewebe	1	1	18,0	15,4	Edelsteine, roh und geschliffen			28,3	19,1
u. and. Seide u. Kunst-					Perlen, echte			21,7	16,1
nicht gewählte	2	2	20,0	20,1	Textilwaren	118	125	629,3	570,0
Waren aus Baumwolle	1	2	11,6	11,0	dar.: Kunstseide und Florett- seidengarn	9	11	42,5	60,0
aus Flachs, Hanf,					Wolle u. and.				
aus Jute u. dergl.	33	26	13,6	9,9	Tierhaaren	13	16	58,5	63,9
Kleidung und Wäsche	3	3	15,8	12,3	Baumwolle	7	7	47,0	37,8
					Flachs, Hanf,				
					Jute u. dergl.	9	9	11,3	9,8

1 000 Stück.

12. Die wichtigsten Einfuhr- und Ausfuhrwaren
Frankreichs, Großbritanniens und der Vereinigten Staaten von Amerika

Warenbenennung	Mengen in 1000 t		Werte in Mill. <i>R.M.</i>		Warenbenennung	Mengen in 1000 t		Werte in Mill. <i>R.M.</i>	
	1932	1933	1932	1933		1932	1933	1932	1933
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Kleidung und Wäsche..	8	7	179,2	143,9	Hart- und Weichkäse.....	153	154	134,1	106,3
Seide u. Kunstseide.....					Eier von Federvieh.....	2 399	2 205	133,7	102,0
Wolle u. and. Tierhaaren... Baumwolle... Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	9 39	8 43	69,9 160,8	57,7 159,4	Schmalz, Oleomargarin u. Talg	189	216	98,8	91,9
	12	14	13,2	12,0	Pflanzliche Öle und Fette....	185		61,9	47,0
	5	6	31,7	29,9	Gewürze.....	10	13	7,4	7,9
Leder.....	9	8	42,3	33,8	Branntwein und Spirit aller Art	8	107	18,3	19,6
Schuhwerk u. and. Lederwaren	4	7	30,7	42,8	Wein und Most.....	5 564	5 669	55,0	66,1
Pelze und Pelzwaren.....	1	1	25,0	18,0	Bier.....	1 965	2 015	63,4	61,5
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten.....	65	62	26,8	23,0	Fruchtkonserven.....	168	158	95,2	72,3
Möbel und andere Holzwaren..	29	31	27,7	24,3	Rohseide und Florettseide....	1	1	21,6	18,0
Kautschukwaren.....	16	15	42,7	37,4	Wolle u. and. Tierhaare.....	436	458	504,3	528,5
Zelluloid und Waren daraus..	4	4	12,8	10,0	Baumwolle.....	602	674	461,0	513,5
Papier und Papierwaren.....	58	62	58,5	52,8	Flachs, Hanf, Jute und dergl.	264		91,2	96,0
Bücher und Musiknoten.....	4	3	10,0	8,8	Felle und Häute.....			232,5	256,5
Farben, Firnisse und Lacke..	66	70	34,7	30,9	dar.: Felle zu Pelzwerk....			96,6	104,4
Sonst. chem. u. pharm. Erzeugn.	786	894	112,5	109,7	Federn und Borsten.....	8	8	16,3	15,6
Ton- und Porzellanwaren.....	87	87	20,5	19,5	Tran und Fischöl.....	84	127	19,6	23,9
Glas und Glaswaren.....	56	56	23,8	22,4	Rohtabak.....	79	96	140,5	153,2
Waren aus Eisen.....	2 000	2 258	261,0	290,5	Ölfrüchte und Ölsaaten.....	1 393	1 309	176,0	149,5
dar.: Röhren.....	160	221	32,3	38,4	Ölkuchen.....	430	391	34,1	28,5
Stab- und Formeisen..	1 258	1 390	105,6	123,7	Kleie und ähnliche Futtermittel	696	823	48,3	43,9
Blech und Draht.....	328	379	44,3	49,8	Bau- und Nutzholz.....			377,9	417,0
Eisenbahnoberbaumat.	157	160	20,1	20,1	Holzschliff, Zellstoff usw.....	2 144	2 259	144,8	130,4
Werkzeuge.....	5	6	7,0	7,3	Gorbhölzer, -rinden u. -auszüge	121	118	20,3	17,7
Waren aus Kupfer.....	17	13	22,9	16,7	Harze, Kopale, Schellack....	36		25,0	24,3
Maschinen.....	94	99	120,7	110,8	Kautschuk, Guttapercha, Balata	98	105	36,2	42,1
dar.: Textilmaschinen..	12	11	12,5	12,6	Mineralöle.....	8 303	9 082	460,4	447,8
Werkzeugmaschinen..	5	5	9,5	8,0	Eisenerze.....	1 824	2 750	24,2	33,1
Landwirtsch. Maschinen	9	9	8,2	7,6	Kupfererze.....	34	33	10,5	11,0
Elektrische Maschinen.....	5	4	12,8	9,0	Zinnerze.....	48	28	46,8	42,3
Elektrotechnische Erzeugnisse.	10	10	26,7	24,4	Eisen, roh.....	273	230	14,4	14,0
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	36	51	91,7	114,4	Kupfer, roh.....	149	144	76,6	68,5
Apparate, Instrumente, Schreib-					Blei, roh.....	266		47,2	46,8
maschinen u. dergl.....	2	2	13,0	11,8	Zinn, roh.....	4	3	8,6	9,1
Spiel- und Sportwaren.....	4	3	9,9	6,6	Zink, roh.....	89	84	18,6	19,7
					Aluminium, roh.....	8	12	10,3	13,9
					Eisenhalbzeug.....	758	324	41,3	17,8
					Textilwaren.....			324,3	288,2
					dar.: Garn aus Wolle u. and.				
					Tierhaaren.....	0	0	2,5	2,8
					Sonstige Garne.....	18	18	11,9	6,1
					Gewebe (Seide u. Kunst- u. a. n. seide)			114,3	94,0
					genähte Wolle u. and. Waren			30,6	27,9
					Tierhaaren... aus Baumwolle... Wirkwaren..... Kleidung und Wäsche Filzhüte u. Hutstumpen			26,0 17,9 26,4 11,0	28,1 23,0 28,0 7,9
					Leder.....	6	6	55,1	52,3
					Schuhwerk u. and. Lederwaren			24,8	26,6
					Pelze und Pelzwaren.....			35,5	27,7
					Paraffin und Seifen.....	68	63	20,1	17,9
					Möbel und andere Holzwaren..			80,3	71,6
					Kautschukwaren.....			28,1	27,3
					Papier und Papierwaren.....	910	965	192,9	168,7
					Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse			139,4	133,2
					Ton- und Porzellanwaren.....	37	55	8,6	11,3
					Glas und Glaswaren.....			87,5	59,0
					Waren aus Eisen.....			89,9	72,1
					dar.: Röhren.....	21	17	6,4	6,2
					Stab- und Formeisen..	439	328	32,1	22,7
					Blech und Draht.....	94	50	9,4	5,1
					Messerschmiedewaren..			2,3	1,9
					Werkzeuge und landwirtsch. Geräte..			4,7	6,4
					Kupfer in Blechen und Stäben	19	20	12,2	11,7
					Maschinen.....	54	42	143,8	110,0
					dar.: Textilmaschinen.....	9	4	24,7	17,5
					Metallbearbeitungs-				
					maschinen.....	5	3	14,3	11,9
					Landwirtsch. Maschinen	8	5	9,2	5,7
					Elektrische Maschinen.....	1	1	5,9	3,2
					Elektrotechnische Erzeugnisse.			40,5	34,0

1) 1000 Stück. — 2) Millionen Stück. — 3) 1000 hl.

12. Die wichtigsten Einfuhr- und Ausfuhrwaren
Frankreichs, Großbritanniens und der Vereinigten Staaten von Amerika

Warenbenennung	Mengen in 1000 t		Werte in Mill. <i>f. M.</i>		Warenbenennung	Mengen in 1000 t		Werte in Mill. <i>f. M.</i>		
	1932	1933	1932	1933		1932	1933	1932	1933	
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder Teile und Zubehör von Kraft- fahrzeugen u. Kraftfahrädern Musikinstrum., Phonogr. u. dergl. Uhren..... Spiel- und Sportwaren.....	¹⁾ 3 933	¹⁾ 5 077	9,9	11,2	Maschinen..... dar.: Kessel- und Kessel- hausanlagen..... Textilmaschinen..... Lokomotiven..... Metallbearbeitungs- maschinen..... Landwirtsch. Maschinen Transportmaschinen..... Kraftmaschinen..... Elektrische Maschinen..... Elektrotechnische Erzeugnisse.	.	.	389,7	354,1	
Ausfuhr (Spezial-).....	.	.	5 386,3	5 128,9	Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder Teile und Zubehör von Kraft- fahrzeugen u. Kraftfahrädern (außer Bereifung)..... Fahrräder, Fahrradteile (außer Bereifung)..... Eisenbahn-Personen- und -Güter- terwagen..... Schiffe (Neubauten)..... Luftfahrzeuge und Teile..... Musikinstrum., Phonogr. u. dergl. Zigaretten..... Waffen und Munition.....	²⁾ 60	²⁾ 70	91,7	104,1	
Pferde.....	¹⁾ 3 713	²⁾ 2 920	6,5	5,0	Obst und Südrüchte..... Kaffee..... Tee..... Fleisch, auch zubereitet..... Fische u. Fischzubereitungen (einschl. Schaltiere)..... Butter..... Wolle und andere Tierhaare... Baumwolle..... Felle und Häute..... dar.: Felle zu Pelzwerk..... Rohtabak..... Kautschuk, Guttapercha, Balata Mineralöle..... Zinn, roh.....	.	.	752,9	685,1	
Weizenmehl..... Zucker, raffiniert..... Fische und Fischzubereitungen (einschl. Schaltiere)..... Pflanzliche Öle und Fette..... Trinkbranntwein..... Bier.....	243 310	158 345	33,4 43,1	18,5 45,3	Textilwaren..... dar.: Kunstseide u. Florett- seidengarn..... Garn aus Wolle und anderen Tierhaaren... Garn aus Baumwolle... Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl..... Gewebe u. a. n. nicht ge- nähte Waren aus Seide und Kunstseide Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren... dar.: Gewebe im Stück Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle dar.: Gewebe im Stück Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute, u. dergl. dar.: Gewebe im Stück aus Flachs... Gewebe im Stück aus Jute..... Wirkwaren..... Kleidung und Wäsche Filzhüte u. Hutstumpen	39 521 14 437 2 269 772 252	39 693 13 672 2 322 808 341	466,8 438,8 28,7 10,3 26,4 24,9	438,8 26,7 10,4 24,7 24,2	118,0 22,8
Wolle und andere Tierhaare... Felle und Häute.....	52	73	95,2	118,0	Textilwaren..... dar.: Gewebe u. a. n. Kunst- seide..... genähte Wolle u. and. Tierhaaren... aus Pelze und Pelzwaren... Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse Maschinen.....	39 521 14 437 2 269 772 252	39 693 13 672 2 322 808 341	466,8 438,8 28,7 10,3 26,4 24,9	438,8 26,7 10,4 24,7 24,2	10,7 57,8 25,7
Steinkohlen..... Bunkerkohlen*)..... Koks..... Preßkohlen..... Steinkohlenteer, -öle u. Derivate Mineralöle.....	59 521 14 437	39 693 13 672	466,8 438,8	438,8 26,7	Textilwaren..... dar.: Gewebe u. a. n. Kunst- seide..... genähte Wolle u. and. Tierhaaren... aus Pelze und Pelzwaren... Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse Maschinen.....	39 521 14 437 2 269 772 252	39 693 13 672 2 322 808 341	466,8 438,8 28,7 10,3 26,4 24,9	438,8 26,7 10,4 24,7 24,2	
Zement..... Eisen, roh..... Zinn, roh..... Düngemittel.....	626 239 13	499 355 30	16,9 13,0 25,7	11,3 14,5 83,4	Textilwaren..... dar.: Gewebe u. a. n. Kunst- seide..... genähte Wolle u. and. Tierhaaren... aus Pelze und Pelzwaren... Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse Maschinen.....	626 239 13	499 355 30	16,9 13,0 25,7	11,3 14,5 83,4	
Textilwaren..... dar.: Kunstseide u. Florett- seidengarn..... Garn aus Wolle und anderen Tierhaaren... Garn aus Baumwolle... Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl..... Gewebe u. a. n. nicht ge- nähte Waren aus Seide und Kunstseide Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Wolle u. and. Tierhaaren... dar.: Gewebe im Stück Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Baumwolle dar.: Gewebe im Stück aus Flachs... Gewebe im Stück aus Jute..... Wirkwaren..... Kleidung und Wäsche Filzhüte u. Hutstumpen	531	460	38,0	36,2	Textilwaren..... dar.: Gewebe u. a. n. Kunst- seide..... genähte Wolle u. and. Tierhaaren... aus Pelze und Pelzwaren... Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse Maschinen.....	531	460	38,0	36,2	
Leder..... Schuhwerk u. and. Lederwaren Paraffin, Seifen und Kerzen.. Möbel und andere Holzwaren.. Kautschukwaren..... Papier und Papierwaren..... Bücher und Musiknoten.....	3 63	5 60	22,6 48,5	28,0 39,3	Textilwaren..... dar.: Gewebe u. a. n. Kunst- seide..... genähte Wolle u. and. Tierhaaren... aus Pelze und Pelzwaren... Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse Maschinen.....	3 63	5 60	22,6 48,5	28,0 39,3	
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse Ton- und Porzellanwaren..... Glas und Glaswaren..... Waren aus Edelmetallen.....	128	129	43,6	40,3	Textilwaren..... dar.: Gewebe u. a. n. Kunst- seide..... genähte Wolle u. and. Tierhaaren... aus Pelze und Pelzwaren... Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse Maschinen.....	128	129	43,6	40,3	
Waren aus Eisen..... dar.: Röhren..... Stab- und Formeisen.. Blech und Draht..... Eisenbahnoberbaumat. Messerschmiedewaren..... Werkzeuge und land- wirtschaftl. Geräte..	221 162 1 079 90	277 171 1 037 94	53,9 27,3 209,7 13,5	61,0 28,0 209,3 14,9	Textilwaren..... dar.: Gewebe u. a. n. Kunst- seide..... genähte Wolle u. and. Tierhaaren... aus Pelze und Pelzwaren... Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse Maschinen.....	221 162 1 079 90	277 171 1 037 94	53,9 27,3 209,7 13,5	61,0 28,0 209,3 14,9	
Waren aus Kupfer.....	29	36	31,9	33,1	Textilwaren..... dar.: Gewebe u. a. n. Kunst- seide..... genähte Wolle u. and. Tierhaaren... aus Pelze und Pelzwaren... Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse Maschinen.....	29	36	31,9	33,1	

Vereinigte Staaten von Amerika

Einfuhr (General).....	1932	1933	1932	1933
Rindvieh.....	²⁾ 104	²⁾ 60	5 572,8	4 928,5
Weizen.....	273	281	22,5	19,6
Kartoffeln, frisch.....	20	32	1,7	3,5
Bohnen, Erbsen, Linsen.....	30	32	8,1	8,1
Gemüse u. dergl.....	.	.	24,1	10,2
Obst.....	.	.	31,4	19,9
Südrüchte.....	.	.	146,8	91,7
Rohrzucker.....	2 696	2 607	407,5	365,9
Kaffee.....	681	720	576,4	423,1
Tee.....	43	44	52,5	46,6
Kakao, roh.....	218	215	82,9	63,7
Fleisch, Speck, Fleischwürste..	15	22	14,8	13,0
Fische und Fischzubereitungen	106	115	65,2	65,3
Hart- und Weichkäse.....	25	22	52,6	36,1
Pflanzliche Öle und Fette.....	.	.	123,3	117,8
Gewürze.....	.	.	33,0	27,1
Rohseide.....	34	31	479,8	348,6
Wolle und andere Tierhaare...	29	89	32,0	84,9

¹⁾ Stück. — ²⁾ 1000 Stück. — ³⁾ 1000 hl. — ⁴⁾ Für Schiffe eigener u. fremder Flagge. Im Gesamtwert der Ausfuhr nicht enthalten. — ⁵⁾ Mill. qm

12. Die wichtigsten Einfuhr- und Ausfuhrwaren
Frankreichs, Großbritanniens und der Vereinigten Staaten von Amerika

Warenbenennung	Mengen in 1 000 t		Werte in Mill. <i>R.M.</i>		Warenbenennung	Mengen in 1 000 t		Werte in Mill. <i>R.M.</i>	
	1932	1933	1932	1933		1932	1933	1932	1933
Baumwolle	34	43	28,9	29,6	Milch	25	18	21,2	10,6
Flachs, Hanf, Jute u. dergl. . .	260	246	62,7	55,8	Schmalz	250	265	135,9	117,1
Felle und Häute			210,1	277,9	Pflanzliche Öle und Fette . . .	49	41	18,2	12,0
dar.: Lamm- und Schaffelle	15	23	15,4	23,6	Gemüsekonserven	12	14	9,9	8,6
Kalb- u. Rindshäute	40	84	25,1	59,0	Fruchtkonserven	120	121	73,8	58,2
Felle zu Pelzwerk			115,4	122,6	Baumwolle	2 199	2 083	1 463,3	1 366,3
Ziegen- und Zickelfelle	23	36	43,4	56,6	Felle zu Pelzwerk	2) 18	2) 19	51,1	48,4
Federn und Borsten	2	4	12,1	15,8	Därme	11	14	12,3	18,1
Tierfett und Tran			10,0	9,8	Rohtabak	167	199	277,6	281,9
Därme	6	6	17,4	19,1	Ölkuchen	291	345	28,3	29,4
Rohtabak	26	26	97,0	73,1	Bau- und Nutzholz			123,3	121,2
Nichtölhaltige Samen	25	29	13,9	11,7	Harze, Kopal, Schellack			48,8	50,0
Ölfrüchte und Ölsamen	499	760	76,3	96,5	Steinkohlen	9 178	9 136	175,9	127,9
Kleie und ähnl. Futtermittel . .			29,8	24,3	Bunkerkohlen ²⁾	1 087	1 042	20,6	15,5
Bau- und Nutzholz			64,6	61,5	Koks	572	579	11,8	9,5
Holz zu Holzmasse	1) 2 346	1) 2 618	23,5	18,2	Benzol	9	23	2,6	5,4
Holzschliff, Zellstoff usw. . .	1 423	1 887	205,9	203,9	Benzin	3 959	3 208	335,4	207,1
Harze, Kopal, Schellack	29	35	31,2	22,3	Sonstige Mineralöle	6 705	9 994	489,4	427,5
Kautschuk, Guttapercha	427	434	140,4	167,2	Bunkeröl ¹⁾	2 975	2 283	67,0	46,1
Steinkohlen, Braunkohlen, Koks	871	792	20,7	13,7	Mineralphosphate	619	842	11,8	12,0
Steinkohlenteeröle und Derivate			13,6	7,1	Kupfer, roh	130	140	70,9	67,9
Mineralöle	10 395	6 493	251,4	84,8	Düngemittel	237	202	24,7	16,1
Steine und Erden			32,1	36,8	Schwefel	365	540	31,3	34,7
Eisenerze	592	875	6,5	6,9	Textilwaren			243,1	177,3
Kupfererze	27	24	14,2	10,1	dar.: Garn aus Baumwolle . .	7	6	22,2	13,6
Manganerze	113	159	5,1	4,7	Gewebe aus Seide und				
Kupfer, roh	152	107	85,8	49,3	Kunstseide			8,8	6,1
Zinn, roh	35	64	69,4	174,0	Gewebe aus Baumwolle				
Nickel, roh	7	14	15,7	26,7	Kleidung und Wäsche	4) 314	4) 253	116,2	80,6
(einschl. Wirkwaren)								31,6	23,0
Kalidüngemittel	261	413	24,1	31,4	Leder			55,4	46,8
Sonstige Düngemittel	622	833	51,2	52,1	Schuhwerk u. and. Lederwaren			13,4	10,0
Edelsteine und Halbedelsteine			47,2	40,8	Paraffin, Seifen, Kerzen ..	123	125	38,7	31,1
Textilwaren			417,1	396,4	Möbel und andere Holzwaren . .			41,2	39,4
dar.: Gewebe aus Seide und					Kautschukwaren			64,3	57,0
Kunstseide	1	1	19,0	16,6	Filme, belichtet u. unbelichtet			37,0	27,6
Gewebe aus Wolle . . .			31,6	30,3	Papier und Papierwaren			64,9	49,6
Gewebe aus Baumwolle			35,1	35,8	Bücher und Musiknoten			16,5	11,6
Gewebe aus Flachs,					Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse			211,1	189,6
Hanf und Ramie . .	9	10	39,2	38,8	dar.: Tierfarbstoffe	7	9	17,2	15,8
Grobe Leinwand, Jute	155	183	71,2	83,1	Pharmaz. Erzeugnisse			42,2	33,4
Kleidung und Wäsche			53,2	65,8	Glas und Glaswaren			17,1	14,6
(einschl. Wirkwaren)			39,4	30,8	Waren aus Eisen			196,8	198,8
Spitzen u. Stickerien					dar.: Röhren	64	96	25,4	27,5
Leder			28,8	33,3	Stab- und Formeisen . . .	33	42	7,2	7,0
Schuhwerk u. and. Lederwaren			41,3	28,6	Blech und Draht	172	272	46,2	60,8
Möbel und andere Holzwaren . .			12,3	26,4	Eisenkonstruktionen . . .	37	37	8,7	7,4
Zeitungsdruckpapier	1 625	1 627	356,7	232,9	Messerschmiedewaren . . .			9,0	6,7
Sonst. Papier und Papierwaren			39,7	30,4	Werkzeuge			16,9	17,5
Bücher und Musiknoten			20,9	16,3	Kleisenwaren			8,2	6,5
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse			100,4	102,1	Kupferwaren			27,4	17,4
dar.: Tierfarbstoffe	2	2	19,8	20,6	Maschinen			311,5	248,8
Ton- und Porzellanwaren			18,4	18,8	dar.: Kraftmaschinen . . .			21,0	13,1
Glas und Glaswaren			15,4	12,0	Textilmaschinen			37,2	31,3
Waren aus Eisen			43,6	35,2	Metallbearbeit.-Masch.			58,4	31,9
Textilmaschinen			6,2	4,8	Schlepper für die Land-	2) 2 518	3) 3 601	12,8	13,3
Landwirtschaftliche Maschinen			4,2	3,8	wirtschaft			31,7	28,2
Elektr. Maschinen und elektro-			8,2	5,3	Landwirtsch. Maschinen			16,1	9,6
technische Erzeugnisse					Bau- u. Transportmasch.			44,5	45,9
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.			7,0	5,3	Pumpen u. Maschinen				
Uhren			6,6	6,5	für Bergbau u. dergl.				
Optische u. feinmech. Instrum.			7,3	5,3	Druckerei- u. Buch-			19,9	19,3
Spiel- und Sportwaren			15,6	8,2	bindereimaschinen . . .				
Kunstgegenstände			77,9	54,2	Elektrische Maschinen			21,0	12,2
Ausfuhr (Spezial-)			6 643,1	5 600,5	Elektrotechnische Erzeugnisse			157,8	135,2
Weizen	1 494	242	137,7	16,2	dar.: Rundfunkempfänger . .	*) 291	*) 510	30,8	31,7
Geräte	153	156	12,1	11,5	Kraftwagen (einschl. Teile) . . .			327,5	311,7
Mais	200	136	11,9	9,0	dar.: Lastwagen, Omnibusse	*) 25	*) 44	49,3	68,4
Reis	89	55	18,3	10,2	Personenwagen	*) 41	*) 65	99,5	109,1
Weizenmehl	515	352	77,8	47,0	in Teilen zur Montage			88,7	62,4
Kartoffeln, Gemüse u. dergl. . .			14,5	10,9	Erstattteile			68,6	57,0
Obst			205,6	144,9	Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.			5,9	2,7
Südfrüchte			43,8	32,3	Blüemaschinen (Kassen)			62,6	53,6
Fleisch, Speck, Fleischwüste . .	75	91	67,6	88,7	Schreibmaschinen u. dergl.)			6,2	5,5
Fische und Fischzubereitungen			28,2	20,9	Spiel- und Sportwaren				

1) 1 000 ehm. — 2) Millionen Stück. — 3) Für Schiffe fremder Flagge. In der Gesamtausfuhr nicht enthalten. — 4) Millionen qm. — 5) Stück

*) 1 000 Stück.

13. Der Welthandel (Weltausfuhr) nach Waren

Siehe Vorbemerkung zur Übersicht 2. — Der Umfang der aufgeführten Warengruppen entspricht im allgemeinen dem der gleichen Gruppen des vom Völkerbund aufgestellten Entwurfs eines internationalen Zolltarifschemas.

Warenbenennung	Maßstab	1929	1930	1931	1932	v H der Weltausfuhr			
						1929	1930	1931	1932
Weltausfuhr	Mill. <i>R.M.</i>	136 214	108 700	77 451	52 092	100	100	100	100
Lebende Tiere	Mill. <i>R.M.</i>	1 403	1 360	940	472	1,03	1,25	1,21	0,91
Rindvieh	1 000 Stück	2 904	2 708	2 161	1 624				
	Mill. <i>R.M.</i>	731	702	487	222	0,54	0,65	0,63	0,43
Lebensmittel und Getränke	Mill. <i>R.M.</i>	31 575	25 738	19 475	14 187	23,18	23,68	25,15	27,23
Weizen, Spelz	1 000 t	19 137	16 297	19 929	17 293				
	Mill. <i>R.M.</i>	3 434	2 352	1 698	1 379	2,52	2,16	2,19	2,65
Roggen	1 000 t	1 303	1 542	1 788	1 317				
	Mill. <i>R.M.</i>	198	127	120	92	0,15	0,12	0,15	0,18
Gerste	1 000 t	3 910	3 948	3 952	2 687				
	Mill. <i>R.M.</i>	552	320	289	205	0,41	0,29	0,37	0,39
Hafer	1 000 t	1 556	1 724	1 477	1 263				
	Mill. <i>R.M.</i>	226	144	100	79	0,17	0,13	0,13	0,15
Mais	1 000 t	7 649	8 001	12 055	10 968				
	Mill. <i>R.M.</i>	1 046	676	620	518	0,77	0,62	0,80	0,99
Hirse, einschl. Dari u. dgl.	1 000 t	496	498	556	610				
	Mill. <i>R.M.</i>	78	71	45	43	0,06	0,07	0,06	0,08
Reis, auch ungeschält (Paddy); Bruchreis	1 000 t	6 663	6 708	7 085	7 272				
	Mill. <i>R.M.</i>	1 697	1 490	1 070	810	1,25	1,37	1,38	1,55
Malz	1 000 t	283	256	228	164				
	Mill. <i>R.M.</i>	97	76	61	38	0,07	0,07	0,08	0,07
Weizenmehl	1 000 t	3 756	3 550	3 110	2 663				
	Mill. <i>R.M.</i>	1 015	864	505	351	0,75	0,79	0,65	0,67
Hülsenfrüchte, getrocknet	1 000 t	1 176	1 036	1 106	1 006				
	Mill. <i>R.M.</i>	358	240	174	144	0,26	0,22	0,22	0,28
Kartoffeln, frisch	1 000 t	2 305	1 926	2 374	1 820				
	Mill. <i>R.M.</i>	223	174	223	143	0,16	0,16	0,29	0,27
Gemüse und andere Küchengewächse	Mill. <i>R.M.</i>	472	444	339	258	0,35	0,41	0,44	0,50
dar.: Tomaten	1 000 t	208	231	220	204				
	Mill. <i>R.M.</i>	71	85	70	51	0,05	0,08	0,09	0,10
Obst und Südfrüchte, auch getrocknet	Mill. <i>R.M.</i>	2 076	1 984	1 615	1 290	1,52	1,53	2,09	2,48
dar.: Äpfel, frisch	1 000 t	675	791	668	806				
	Mill. <i>R.M.</i>	217	234	190	171	0,16	0,22	0,25	0,33
Apfelsinen und Mandarinen.	1 000 t	1 309	1 701	1 437	1 367				
	Mill. <i>R.M.</i>	365	421	302	256	0,27	0,39	0,39	0,49
Bananen	1 000 t	2 122	2 187	1 961	1 854				
	Mill. <i>R.M.</i>	283	284	219	171	0,21	0,26	0,28	0,33
Obst- und Gemüsekonserven	Mill. <i>R.M.</i>	492	387	311	243	0,36	0,36	0,40	0,47
Zucker	1 000 t	12 966	11 290	9 754	9 631				
	Mill. <i>R.M.</i>	3 024	2 284	1 682	1 286	2,22	2,10	2,16	2,47
Kaffee, roh	1 000 t	1 418	1 529	1 650	1 330				
	Mill. <i>R.M.</i>	2 354	1 605	1 306	1 034	1,73	1,48	1,69	1,98
Tee	1 000 t	438	406	411	423				
	Mill. <i>R.M.</i>	1 024	838	670	418	0,75	0,77	0,87	0,80
Kakao, roh, auch Abfälle und Kakao-	1 000 t	530	483	546	559				
masse	Mill. <i>R.M.</i>	439	343	236	194	0,32	0,32	0,30	0,37
Fleisch, auch gekühlt oder gefroren, gesalzen oder geräuchert	1 000 t	2 006	2 116	2 142	1 957				
	Mill. <i>R.M.</i>	2 445	2 376	1 743	1 096	1,79	2,19	2,25	2,10
dar.: Rindfleisch	1 000 t	823	838	769	666				
	Mill. <i>R.M.</i>	631	603	411	229	0,46	0,55	0,53	0,44
Hammelfleisch	1 000 t	272	314	311	308				
	Mill. <i>R.M.</i>	285	291	211	144	0,31	0,27	0,27	0,28
Bacon	1 000 t	425	451	541	557				
	Mill. <i>R.M.</i>	855	809	624	425	0,63	0,74	0,81	0,82
Fleischkonserven, Fleischwürste und Fleischextrakt	Mill. <i>R.M.</i>	249	247	180	103	0,18	0,22	0,23	0,20
Fische, Krebs- und Weichtiere: frisch, gesalzen, getrocknet, geräuchert ...	1 000 t	1 873	1 747	1 582	1 431				
	Mill. <i>R.M.</i>	911	825	617	408	0,87	0,76	0,80	0,78
Fischkonserven und Konserven von Krebs- und Weichtieren; Kaviar ...	Mill. <i>R.M.</i>	442	434	306	202	0,22	0,40	0,40	0,39
Milchkonserven	1 000 t	379	366	353	318				
	Mill. <i>R.M.</i>	305	266	215	141	0,22	0,24	0,22	0,27
Butter	1 000 t	515	531	568	542				
	Mill. <i>R.M.</i>	1 684	1 406	1 171	754	1,24	1,29	1,51	1,45
Käse	1 000 t	345	338	323	301				
	Mill. <i>R.M.</i>	612	533	416	308	0,45	0,49	0,54	0,59
Eier in der Schale	1 000 t	503	494	490	433				
	Mill. <i>R.M.</i>	752	630	507	334	0,55	0,58	0,63	0,64
Eier ohne Schale, Eigelb	1 000 t	62	64	55	57				
	Mill. <i>R.M.</i>	98	71	38	37	0,07	0,07	0,05	0,0

13. Der Welthandel (Weltausfuhr) nach Waren

Warenbenennung	Maßstab	1929	1930	1931	1932	v H der Weltausfuhr			
						1929	1930	1931	1932
Schweineschmalz, Gänsechmalz und ähnliche Fette	1 000 t	434	348	330	307				
	Mill. <i>R.M.</i>	509	365	272	169	0,37	0,34	0,35	0,32
Rohtalg, auch ausgelassen, und Feintalg	1 000 t	179	157	157	166				
	Mill. <i>R.M.</i>	123	90	55	43	0,09	0,08	0,07	0,08
Pflanzliche fette Öle und pflanzliche Fette (auch zu technischen Zwecken)	1 000 t	1 732	1 726	1 560	1 383				
	Mill. <i>R.M.</i>	1 372	1 298	771	536	1,01	1,19	1,00	1,03
dar.: Olivenöl	1 000 t	190	287	218	206				
	Mill. <i>R.M.</i>	269	406	190	147	0,20	0,37	0,25	0,28
Kakaobutter	1 000 t	19	19	18	16				
	Mill. <i>R.M.</i>	45	38	25	17	0,03	0,03	0,03	0,03
Gewürze	1 000 t	117	120	124	126				
	Mill. <i>R.M.</i>	258	183	111	84	0,19	0,17	0,14	0,16
Kochsalz (Stein-, Siede- und Seesalz)	1 000 t	3 205	3 158	2 808	2 680				
	Mill. <i>R.M.</i>	94	86	57	43	0,07	0,06	0,07	0,08
Trinkbranntwein	Mill. <i>R.M.</i>	463	393	267	183	0,34	0,36	0,34	0,35
Traubenwein und Traubenmost	1 000 t	1 902	2 011	2 126	1 981				
	Mill. <i>R.M.</i>	852	806	638	552	0,63	0,74	0,82	1,06
Bier	1 000 t	570	563	475	376				
	Mill. <i>R.M.</i>	233	223	177	115	0,17	0,21	0,23	0,22
Rohstoffe und halbfertige Waren ..	Mill. <i>R.M.</i>	47 128	35 545	24 034	16 524	31,60	32,70	31,03	31,72
Natürliche Seide (ohne Florettseide), auch gebleicht oder gefärbt	1 000 t	57	48	53	45				
	Mill. <i>R.M.</i>	2 357	1 414	1 083	608	1,73	1,30	1,40	1,17
Schafwolle, auch gebleicht oder gefärbt	1 000 t	1 004	917	946	961				
	Mill. <i>R.M.</i>	2 906	1 657	1 189	885	2,13	1,52	1,54	1,70
Kammzug von Schafwolle u.a.Tierhaaren	1 000 t	55	52	56	55				
	Mill. <i>R.M.</i>	368	255	197	155	0,27	0,23	0,25	0,30
Baumwolle, roh, einschl. Ernteabfälle ..	1 000 t	3 354	3 062	3 053	3 174				
	Mill. <i>R.M.</i>	5 924	4 009	2 592	2 166	4,35	3,69	3,35	4,16
Flachs und Flachswerg	1 000 t	406	316	265	272				
	Mill. <i>R.M.</i>	280	171	99	94	0,21	0,16	0,13	0,18
Hanf, europäischer, und Hanfwerg	1 000 t	127	105	98	67				
	Mill. <i>R.M.</i>	119	80	49	32	0,09	0,07	0,06	0,06
Jute, roh, ohne Werg	1 000 t	886	649	692	519				
	Mill. <i>R.M.</i>	458	238	175	106	0,34	0,22	0,23	0,20
Sonstige pflanzliche Spinnstoffe	1 000 t	585	492	486	516				
	Mill. <i>R.M.</i>	339	234	131	92	0,25	0,22	0,17	0,18
Felle zu Pelzwerk, roh	Mill. <i>R.M.</i>	944	604	424	268	0,69	0,56	0,55	0,51
Sonstige Felle und Häute, roh	1 000 t	843	852	753	665				
	Mill. <i>R.M.</i>	1 484	1 158	732	413	1,09	1,07	0,95	0,79
Därme	1 000 t	97	97	84	78				
	Mill. <i>R.M.</i>	187	164	106	81	0,14	0,15	0,14	0,16
Hopfen	1 000 t	23	23	21	14				
	Mill. <i>R.M.</i>	47	30	24	22	0,03	0,03	0,03	0,04
Tabak, roh, auch Abfälle	1 000 t	632	631	579	501				
	Mill. <i>R.M.</i>	1 442	1 331	1 013	668	1,06	1,22	1,31	1,28
Erdnüsse	1 000 t	1 548	1 508	1 617	1 100				
	Mill. <i>R.M.</i>	483	363	267	182	0,35	0,33	0,34	0,35
Kopra	1 000 t	1 030	913	884	915				
	Mill. <i>R.M.</i>	381	293	187	143	0,28	0,27	0,24	0,27
Palmkerne	1 000 t	457	484	445	530				
	Mill. <i>R.M.</i>	141	121	68	65	0,10	0,11	0,09	0,12
Sojabohnen	1 000 t	2 751	2 018	2 640	1 496				
	Mill. <i>R.M.</i>	462	236	217	109	0,34	0,22	0,28	0,21
Leinsaat	1 000 t	2 042	1 618	2 219	2 244				
	Mill. <i>R.M.</i>	625	444	304	207	0,46	0,41	0,39	0,40
Ölkuchen und Ölkuchenmehl	1 000 t	4 394	3 953	4 382	3 311				
	Mill. <i>R.M.</i>	714	452	376	249	0,52	0,42	0,49	0,48
Kleie, auch Reiskleie	1 000 t	2 019	2 017	1 925	1 818				
	Mill. <i>R.M.</i>	207	149	106	91	0,15	0,14	0,14	0,17
Bau- und Nutzholz, Holz zu Holzmasse	Mill. <i>R.M.</i>	3 099	2 476	1 504	890	2,28	2,28	1,94	1,71
	dar.: Nadelholz	1 000 t	19 362	16 538	13 064	10 913			
dar.: Nadelholz	Mill. <i>R.M.</i>	1 664	1 305	804	485	1,22	1,20	1,04	0,93
	1 000 t	7 262	7 065	4 839	3 403				
Holz zu Holzmasse	Mill. <i>R.M.</i>	198	183	105	57	0,15	0,17	0,14	0,11
Papiermasse (Holzschliff, Zellstoff usw.)	1 000 t	5 248	4 968	4 772	4 677				
	Mill. <i>R.M.</i>	951	698	665	437	0,70	0,61	0,66	0,64
Harze, Gummilacke, Schellack, Gummi	1 000 t	689	613	533	514				
	Mill. <i>R.M.</i>	437	302	181	122	0,32	0,28	0,23	0,23
Kautschuk, Guttapercha, Balata	1 000 t	1 139	1 057	1 014	875				
	Mill. <i>R.M.</i>	1 722	1 037	485	233	1,26	0,93	0,62	0,45

¹⁾ Ohne die Ausfuhr der Mandchurei, Jehols und des Kuantungebiets in der Zeit von Juli bis Dezember.

13. Der Welthandel (Weltausfuhr) nach Waren

Warenbenennung	Maßstab	1929	1930	1931	1932	vH der Weltausfuhr.			
						1929	1930	1931	1932
Steinkohlen.....	Mill. t 1 000 t	155 2 825	141 2 586	124 2 042	101 1 351	2,07	2,38	2,64	2,59
Braunkohlen.....	Mill. t 1 000 t	56 18 329	43 15 853	36 13 972	20 11 943	0,04	0,04	0,05	0,04
Koks.....	Mill. t 1 000 t	491 3 296	398 3 119	298 3 324	189 2 721	0,36	0,37	0,38	0,36
Steinpreßkohlen.....	Mill. t 1 000 t	69 2 130	66 1 809	61 2 048	42 1 615	0,05	0,06	0,08	0,08
Braunpreßkohlen.....	Mill. t	46	40	41	27	0,03	0,04	0,05	0,05
Erdöl und Erdölzerzeugnisse:									
dar.: Erdöl, roh.....	1 000 t Mill. t	31 039 1 006	31 613 948	27 465 652	27 042 610	0,74	0,87	0,84	1,17
Benzin aller Art.....	1 000 t Mill. t	12 339 2 044	13 785 2 047	11 980 1 131	11 761 931	1,50	1,88	1,46	1,79
Leuchtöl.....	1 000 t Mill. t	5 988 661	5 333 521	4 519 318	4 176 236	0,49	0,48	0,41	0,45
Gas-, Treib- und Heizöl.....	1 000 t Mill. t	14 245 500	15 713 514	15 187 392	15 824 340	0,37	0,47	0,51	0,65
Schmieröl.....	1 000 t Mill. t	2 154 583	2 060 513	1 744 377	1 527 296	0,43	0,47	0,49	0,57
Zement.....	1 000 t Mill. t	6 685 274	6 156 246	4 505 165	3 585 101	0,20	0,23	0,21	0,19
Erze.....	Mill. t	1 597	1 302	765	.	1,17	1,20	0,99	.
dar.: Eisenerz u. Eisenpyrite, Abbrände.....	1 000 t Mill. t	50 147 505	44 360 454	29 318 263	20 540 132	0,37	0,42	0,34	0,25
Kupfererz.....	1 000 t Mill. t	2 249 172	1 709 127	1 188 71	846 37	0,13	0,12	0,09	0,07
Bauxit, ungereinigt.....	1 000 t Mill. t	545 22	510 22	383 18	379 9	0,02	0,02	0,02	0,02
Zinnerz.....	1 000 t Mill. t	147 343	131 241	109 153	79 95	0,25	0,22	0,20	0,18
Manganerz.....	1 000 t Mill. t	2 696 114	2 110 83	1 402 44	765 20	0,08	0,08	0,06	0,04
Eisen- und Stahlschrott, Eisenabfälle, Alteisen.....	1 000 t Mill. t	2 879 178	2 123 117	1 732 69	1 626 45	0,13	0,11	0,09	0,09
Roheisen und Ferrolegierungen.....	1 000 t Mill. t	3 248 335	2 584 249	2 077 171	1 497 90	0,25	0,23	0,22	0,17
Eisenhalbzeug.....	1 000 t Mill. t	1 752 199	1 729 180	1 595 140	983 67	0,15	0,17	0,18	0,13
Nichteisenmetalle, roh, einschließlich Legierungen und Abfälle:									
dar.: Kupfer.....	1 000 t Mill. t	1 276 1 910	1 129 1 301	967 750	770 395	1,40	1,20	0,97	0,76
Nickel.....	1 000 t Mill. t	45 118	30 80	24 64	18 52	0,09	0,07	0,08	0,10
Aluminium.....	1 000 t Mill. t	98 168	74 123	65 95	39 46	0,12	0,11	0,12	0,09
Blei.....	1 000 t Mill. t	822 483	784 387	784 259	605 132	0,35	0,38	0,33	0,25
Zink.....	1 000 t Mill. t	455 229	440 161	445 108	358 73	0,17	0,15	0,14	0,14
Zinn.....	1 000 t Mill. t	169 682	159 456	131 279	94 166	0,50	0,42	0,36	0,32
Rohphosphate und Düngemittel.....	1 000 t Mill. t	19 166 1 513	17 735 1 256	13 715 938	11 788 555	1,11	1,16	1,21	1,07
dar.: Rohphosphate.....	1 000 t Mill. t	6 920 108	6 839 110	4 263 70	4 351 60	0,08	0,10	0,09	0,12
Superphosphate, einschließlich Thomasphosphatmehl.....	1 000 t Mill. t	3 866 170	3 627 158	3 287 129	2 477 81	0,12	0,15	0,17	0,16
Salpetersaures Natron (Chile-salpeter).....	1 000 t Mill. t	3 002 519	1 887 322	1 565 200	537 64	0,38	0,30	0,26	0,12
Kalidüngemittel, einschließl. Chloralkalium u. Kaliumsulfat.....	1 000 t Mill. t	2 372 200	2 229 192	1 707 143	1 224 91	0,15	0,18	0,18	0,17
Schwefelsaures Ammoniak.....	1 000 t Mill. t	1 756 335	1 537 260	1 772 213	1 706 134	0,25	0,24	0,28	0,26
Schwefel.....	1 000 t Mill. t	1 217 115	964 89	785 80	746 70	0,08	0,08	0,10	0,13
Fertigwaren.....	Mill. t	56 108	46 057	33 002	20 909	41,79	42,37	42,61	40,14
Kunstseide und Kunstseidengarn.....	1 000 t Mill. t	61 418	62 384	66 300	64 235	0,31	0,35	0,39	0,45
Garn aus Schafwolle u. and. Tierhaaren.....	1 000 t Mill. t	95 800	84 607	78 449	56 261	0,59	0,56	0,58	0,50
Garn aus Baumwolle.....	1 000 t Mill. t	270 1 223	235 927	224 666	212 503	0,90	0,85	0,86	0,97

13. Der Welthandel (Weltausfuhr) nach Waren

Warenbenennung	Maßstab	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932
						vH der Weltausfuhr			
Gewebe (einschl. Bänder, Spitzen und dgl.) im Stück und abgeschnitten; Teppiche, Decken:									
aus Seide und Kunstseide	Mill. RM	1 813	1 471	1 129	669	1,33	1,35	1,46	1,28
» Schafwolle und and. Tierhaaren ..	Mill. RM	1 867	1 432	1 016	550	1,37	1,32	1,31	1,06
» Baumwolle	Mill. RM	5 497	3 873	2 633	2 006	4,04	3,56	3,40	3,85
Gewebe aus Jute	1 000 t Mill. RM	564 604	452 382	335 198	319 145	0,44	0,35	0,26	0,28
Wirkwaren, ohne Wirkstoffe	Mill. RM	964	837	593	296	0,71	0,77	0,77	0,57
Sonstige Kleidung und Wäsche	Mill. RM	1 176	1 029	733	407	0,86	0,95	0,95	0,78
Filzhüte und Hutstumpen aus Filz ...	Mill. RM	231	166	109	64	0,17	0,13	0,14	0,12
Jutesäcke, neue	1 000 t Mill. RM	607 454	567 345	470 223	487 167	0,33	0,32	0,29	0,32
Leder	1 000 t Mill. RM	151 1 113	149 937	119 655	94 373	0,82	0,86	0,86	0,72
Lederschuhe	Mill. RM	376	328	278	134	0,28	0,30	0,26	0,26
Sonstige Lederwaren	Mill. RM	330	294	240	123	0,24	0,27	0,31	0,24
Pelzwerk, zugerichtet, auchkonfektioniert	Mill. RM	539	444	349	195	0,40	0,41	0,45	0,37
Furniere und Sperrholz	1 000 t Mill. RM	304 139	268 117	257 98	281 74	0,10	0,11	0,13	0,14
Papier und Papierwaren, ohne Druckerei- erzeugnisse	Mill. RM	2 303	2 091	1 660	1 159	1,69	1,92	2,14	2,22
dar.: Druckpapier	1 000 t Mill. RM	3 771 1 113	3 484 1 002	3 125 788	2 882 562	0,82	0,92	1,02	1,08
Chemische u. pharmazeut. Erzeugnisse ¹⁾	Mill. RM	1 755	1 590	1 360	1 044	1,29	1,46	1,76	2,00
Gerbauzüge, ohne Katchu	1 000 t Mill. RM	349 126	350 129	353 94	357 63	0,09	0,11	0,12	0,12
Farben, Farbwaren und Lacke	Mill. RM	907	791	661	491	0,67	0,73	0,85	0,94
Flüchtige Öle, Parfümerien	Mill. RM	371	305	218	142	0,27	0,28	0,28	0,27
Seifen	1 000 t Mill. RM	242 220	224 193	202 151	174 102	0,16	0,18	0,19	0,20
Ton- und Porzellanwaren ²⁾	Mill. RM	584	495	347	213	0,43	0,46	0,45	0,41
Glas und Glaswaren ³⁾	Mill. RM	753	609	475	307	0,55	0,56	0,61	0,59
Waren aus Eisen	Mill. RM	6 339	5 269	3 722	2 284	4,65	4,56	4,81	4,38
dar.: Röhren und Röhrenverbin- dungsstücke	1 000 t Mill. RM	1 760 637	1 280 595	929 344	675 206	0,47	0,46	0,44	0,40
Draht	1 000 t Mill. RM	1 384 280	1 060 209	1 057 180	775 111	0,21	0,19	0,23	0,21
Weißblech, ohne Abfälle ...	1 000 t Mill. RM	908 379	800 334	600 199	628 154	0,28	0,31	0,26	0,30
Sonstiges Blech, ohne Band- eisen	1 000 t Mill. RM	4 049 955	3 192 700	2 503 469	2 038 310	0,70	0,64	0,61	0,60
Eisenbahn- u. Straßenbahn- schienen	1 000 t Mill. RM	1 352 199	1 136 165	889 119	399 46	0,15	0,15	0,16	0,09
Messerschmiedewaren	Mill. RM	158	126	85	61	0,12	0,12	0,11	0,12
Waren aus Kupfer	Mill. RM	792	704	463	303	0,58	0,65	0,60	0,58
Maschinen ⁴⁾ u. Dampfkessel, einschl. Teile dar.: Kraftmaschinen, einschließ- lich Lokomobilen	Mill. RM	5 393	4 744	3 275	1 983	3,96	4,36	4,23	3,81
Landwirtschaftl. Maschinen, ohne Schlepper	Mill. RM	629	583	369	204	0,46	0,54	0,48	0,39
Textilmasch., ohne Nähmasch. Werkzeugmaschinen	Mill. RM	552	396	205	86	0,41	0,36	0,26	0,17
Elektrische Maschinen ⁵⁾	Mill. RM	597	432	272	208	0,44	0,40	0,35	0,30
Elektrische Kabel und isolierte Drähte	Mill. RM	520	523	531	354	0,38	0,48	0,69	0,68
Sonstige elektrotechnische Erzeugnisse	Mill. RM	387	384	278	171	0,28	0,35	0,36	0,33
Automobile, einschließlich Teile	Mill. RM	284	266	162	75	0,21	0,24	0,21	0,14
Fahrzeubereifung aus Kautschuk	Mill. RM	1 622	1 561	1 216	758	1,19	1,44	1,57	1,46
Schlepper ⁶⁾	Mill. RM	3 303	1 925	1 163	673	2,42	1,77	1,50	1,29
Uhren, einschließlich Teile	Mill. RM	548	469	316	196	0,40	0,43	0,41	0,38
Musikinstrumente und Grammophone, einschließlich Teile; Schallplatten ...	Mill. RM	332	320	157	28	0,24	0,29	0,20	0,05
Zigaretten	Mill. RM	550	279	182	112	0,26	0,26	0,23	0,22
	Mill. RM	338	220	127	66	0,25	0,21	0,16	0,13
	1 000 t Mill. RM	39 355	31 275	23 172	18 112	0,26	0,25	0,22	0,22

¹⁾ Ohne einige im Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnis als Rohstoffe bezeichnete Waren, z. B. Benzol, Holzteer, Terpentinöl. — ²⁾ Ohne Mauer- und Dachziegel und Klinker und ohne elektrotechn. Porzellan. — ³⁾ Ohne geschliffene optische Gläser, optische Instrumente und Apparate, fotogr. Platten und elektrotechn. Glaswaren (Glühlampen usw.). — ⁴⁾ Ohne elektrische Maschinen, Lokomotiven und Schlepper. — ⁵⁾ Ohne elektrische Lokomotiven. — ⁶⁾ Für die Landwirtschaft und andere.

14. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren nach Ländern

Die Angaben beziehen sich auf den Spezialhandel. — Aufgeführt sind nur die wichtigsten Länder. — In der Ausfuhr des Deutschen Reichs und in der Einfuhr Belgien-Luxemburgs, Frankreichs und Italiens sind die Reparationsachtforderungen enthalten. — Die Angaben für den Australischen Bund, Haiti, Neufundland, Persien und Siam erstrecken sich auf Rechnungsjahre (vgl. hierzu wie auch hinsichtlich Gebietsumfangs der Statistik einzelner Länder Übersicht 1, S. 116*–120*).

Länder	Mengen in 1000 t				Länder	Mengen in 1000 t			
	1930	1931	1932	1933		1930	1931	1932	1933
Weizen					Gerste				
Einfuhr					Einfuhr				
Deutsches Reich.....	1 197	798	1 022	770	Deutsches Reich.....	1 523	1) 847	478	235
Belgien-Luxemburg.....	1 207	1 472	1 274	1 147	Belgien-Luxemburg.....	402	507	425	407
Dänemark.....	139	391	294	298	Dänemark.....	517	434	107	84
Frankreich.....	1 036	2 366	2 122	838	Frankreich.....	153	421	446	245
Griechenland.....	575	663	602	449	Großbritannien.....	772	781	514	811
Großbritannien.....	5 263	6 039	5 315	5 684	Irischer Freistaat.....	15	23	20	9
Irischer Freistaat.....	270	286	301	417	Italien.....	17	26	28	32
Italien.....	1 935	1 485	1 056	466	Niederlande.....	535	568	393	493
Lettland.....	64	32	16	0	Norwegen.....	42	50	19	12
Niederlande.....	708	774	759	736	Österreich.....	90	108	80	90
Norwegen.....	131	131	148	169	Schweiz.....	95	145	179	123
Österreich.....	255	302	272	294	Ausfuhr				
Portugal.....	148	77	53	33	Bulgarien.....	45	49	4	17
Schweden.....	176	122	171	53	Niederlande.....	18	26	7	4
Schweiz.....	480	558	521	510	Polen-Danzig.....	217	138	146	145
Spanien.....	5	2	292	0	Rumänien.....	1 444	1 035	542	622
Tschechoslowakei.....	295	417	323	280	Rußland (UdSSR).....	1 181	964	422	567
Ausfuhr					Tschechoslowakei.....	143	57	181	76
Algerien.....	7	101	54	24	Ungarn.....	43	11	24	80
Südafrik. Union.....	52	87	29	2	Algerien.....	68	41	8	27
Brit. Indien.....	194	249	0	53	Franz. Marokko.....	12	176	194	152
China.....	167	1 377	912	1 071	Tunis.....	28	8	118	39
Japan.....	484	722	747	511	Türkei.....	6	91	89	
Brasilien.....	648	796	772	850	Argentinien.....	144	206	281	449
Mexiko.....	70	30	0		Canada.....	62	528	218	44
Peru.....	68	103	83		Chile.....	44	15	20	47
V. St. v. Amerika.....	543	427	237	281	V. St. v. Amerika.....	215	171	153	156
Ausfuhr					Austral. Bund.....	15	75	75	69
Deutsches Reich.....	22	289	468	536	Hafer				
Belgien-Luxemburg.....	20	176	112	88	Einfuhr				
Bulgarien.....	39	243	173	101	Deutsches Reich.....	19	48	6	19
Frankreich.....	446	1	2	60	Belgien-Luxemburg.....	157	103	56	33
Jugoslawien.....	252	309	133	13	Dänemark.....	110	53	12	24
Polen-Danzig.....	57	49	66	42	Frankreich.....	68	83	157	23
Rumänien.....	337	986	103	6	Großbritannien.....	487	435	327	285
Rußland (UdSSR).....	2 531	2 499	551	748	Italien.....	134	154	172	108
Ungarn.....	347	361	144	450	Niederlande.....	158	137	116	94
Algerien.....	288	117	311	234	Österreich.....	106	94	59	14
Franz. Marokko.....	32	164	189	217	Schweden.....	46	69	32	43
Tunis.....	110	182	272	77	Schweiz.....	202	213	223	213
Brit. Indien.....	197	23	3	2	Canada.....	37	24	27	9
Argentinien.....	2 213	3 639	3 442	3 929	Ausfuhr				
Canada.....	5 654	5 302	6 211	5 233	Deutsches Reich.....	405	1	0	76
Uruguay.....	42	0	0		Irischer Freistaat.....	19	7	2	3
V. St. v. Amerika.....	2 389	2 186	1 494	242	Polen-Danzig.....	57	3	3	15
Austral. Bund.....	1 099	3 245	3 467	3 254	Rumänien.....	94	38	32	23
Roggen					Rußland (UdSSR).....	353	387	17	84
Einfuhr					Tschechoslowakei.....	57	15	122	68
Deutsches Reich.....	59	102	646	238	Ungarn.....	11	0	1	46
Belgien-Luxemburg.....	72	175	129	188	Algerien.....	50	33	14	4
Dänemark.....	329	264	240	287	Tunis.....	30	15	8	3
Estland.....	67	7	7	1	Argentinien.....	454	645	716	429
Finnland.....	96	30	71	52	Canada.....	43	172	238	93
Frankreich.....	23	77	56	12	Chile.....	59	61	13	25
Griechenland.....	60	8	2	0	V. St. v. Amerika.....	22	31	51	21
Lettland.....	184	257	196	186	Mais				
Niederlande.....	155	160	131	137	Einfuhr				
Norwegen.....	113	103	50	18	Deutsches Reich.....	651	507	760	254
Österreich.....	73	30	49	2	Belgien-Luxemburg.....	587	837	857	750
Schweden.....	12	200	71	1	Dänemark.....	300	723	946	501
Tschechoslowakei.....					Frankreich.....	811	1 063	1 171	720
Ausfuhr					Großbritannien.....	1 629	2 591	2 546	2 520
Deutsches Reich.....	240	85	93	263	Irischer Freistaat.....	375	569	570	296
Bulgarien.....	27	74	10	1	Italien.....	714	738	643	139
Polen-Danzig.....	383	133	219	366	Niederlande.....	1 128	1 571	1 683	1 239
Rumänien.....	29	96	12	0	Norwegen.....	136	200	163	175
Rußland (UdSSR).....	646	1 109	421	157	Österreich.....	199	312	390	492
Tschechoslowakei.....	45	5	2	1	Portugal.....	83	57	66	63
Ungarn.....	102	68	52	141	Schweden.....	135	353	244	265
Argentinien.....	13	60	214	191					
Canada.....	33	93	226	73					
V. St. v. Amerika.....	7	3	28	1					

1) Einschl. nachträglich gemeldeter Mengen.

14. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren nach Ländern

Länder	Mengen in 1000 t				Länder	Mengen in 1000 t			
	1930	1931	1932	1933		1930	1931	1932	1933
Schweiz	121	174	143	83	Korea	37	30	27	25
Spanien	130	172	288	106	Niederl. Indien	79	80	71	72
Tschechoslowakei	274	676	315	178	Philippinen	71	79	69	40
Ungarn	10	115	49	0	Brasilien	152	61	5	49
Japan	66	84	60	2	Haiti	20	24	20	12
Canada	290	245	183	140	Jamaika	28	30	32	40
Ausfuhr					Neufundland	33	34	33	36
Bulgarien	192	135	168	100	Cuba	96	83	76	
Jugoslawien	503	225	185	601	Ausfuhr				
Rumänien	1 181	1 027	1 739	1 072	Deutsches Reich	29	2	21	180
Rußland (UdSSR)	54	97	311	124	Frankreich	287	355	147	208
Ungarn	100	7	26	198	Großbritannien	204	209	243	158
Angola	71	55	54		Italien	52	77	140	158
Franz. Marokko	13	5	19	49	Rumänien	21	39	7	0
Südafrik. Union	565	165	244	111	Ungarn	230	125	60	49
Südrhodesien	68	58	103	60	Brit. Indien	53	44	29	12
Kenia u. Uganda	113	94	26	58	Japan	173	184	269	
Franz. Indochina	122	96	176	284	Argentinien	104	86	56	99
Niederl. Indien	120	167	173	110	Canada	668	507	456	495
Argentinien	4 670	9 767	7 055	5 019	V. St. v. Amerika	1 161	858	515	352
V. St. v. Amerika	162	69	200	136	Austral. Bund	423	476	554	573
Reis					Kartoffeln, frisch				
Einfuhr					Einfuhr				
Deutsches Reich	250	406	385	307	Deutsches Reich	320	119	126	71
Belgien-Luxemburg	47	61	55	56	Belgien-Luxemburg	260	296	168	119
Frankreich	256	307	378	569	Frankreich	250	444	218	96
Großbritannien	112	113	120	102	Großbritannien	292	845	789	200
Niederlande	162	225	118	158	Italien	53	115	54	31
Österreich	28	35	25	28	Österreich	44	27	16	18
Polen-Danzig	53	78	47	64	Portugal	68	29	12	11
Portugal	43	28	40	33	Schweiz	91	73	61	43
Rußland (UdSSR)	57	49	67	11	Spanien	21	20	20	18
Tschechoslowakei	44	51	50	59	Ägypten	21	15	16	15
Ägypten	12	38	32	0	Brasilien	30	7	6	11
Mauritius	52	63	57	47	Canada	25	12	8	7
Südafrik. Union	42	43	41	0	Cuba	65	31	26	
Brit. Indien	5	17	31	35	Uruguay	50	25	34	
Brit. Malaya	816	704	605	602	V. St. v. Amerika	136	123	4	3
Ceylon	489	461	470	458	Ausfuhr				
China	1 203	650	1 360	1 295	Deutsches Reich	100	495	202	34
Mandschukuo				337	Belgien-Luxemburg	285	271	272	32
Formosa	12	2	35	7	Frankreich	206	184	80	65
Japan	1 176	1 765	1 693	1 748	Großbritannien	56	46	53	44
Korea	78	9	15	16	Irischer Freistaat	9	31	26	10
Niederl. Indien	628	608	423	356	Italien	132	123	136	116
Philippinen	11	12	13		Niederlande	561	108	504	256
Argentinien	72	53	44	65	Polen-Danzig	26	116	61	21
Canada	40	36	30	32	Spanien	70	109	170	96
Columbien	39	33	15		Ungarn	52	84	20	18
Cuba	206	161	143		Algerien	42	29	38	48
Ausfuhr					Argentinien	71	43	38	32
Deutsches Reich	72	62	47	37	Canada	194	167	56	52
Frankreich	86	43	39	35	V. St. v. Amerika	52	29	25	20
Italien	214	150	159	195	Bananen				
Niederlande	92	113	84	58	Einfuhr				
Spanien	57	38	40	9	Deutsches Reich	118		113	97
Ägypten	55	31	47	97	Belgien-Luxemburg	21	31	37	25
Brit. Indien	2 641	2 195	2 177	1 873	Dänemark	9	10	7	5
Brit. Malaya	210	177	186	161	Frankreich	184	214	225	200
Formosa	297	412	528	544	Großbritannien	261	228	305	285
Franz. Indochina	1 025	893	1 119	1 172	Niederlande	30	33	40	30
Japan	82	199	71	29	Schweden	14	13	10	7
Korea	700	1 228	1 018	1 079	Schweiz	9	10	12	11
Persien	52	61	28		Spanien	32	22	19	22
Siam	928	1 202	1 518		Japan	95	114	93	117
Brasilien	38	90	28	23	Argentinien*)	40	61	76	152
V. St. v. Amerika	97	95	89	55	Canada*)	79	80	62	47
Weizenmehl					V. St. v. Amerika*)	1 239	1 100	982	783
Einfuhr					Neu-Seeland	6	7	10	9
Deutsches Reich	22	11	8	3	Ausfuhr				
Dänemark	70	67	44	35	Kanarische Inseln	223	214	154	
Finnland	99	78	51	48	Franz. Westafrika	9	12	17	
Frankreich	26	17	17	30	Mocambique	8	8	8	7
Griechenland	14	5	1	1	Formosa	98	117	96	126
Großbritannien	587	537	428	495	Brasilien*)	142	157	137	
Irischer Freistaat	169	172	151	70	Columbien	226	97	134	
Niederlande	160	115	31	45	Costarica*)	117	102	86	86
Norwegen	65	69	48	50	Cuba	77	50	86	43
Österreich	155	117	48	29	Ecuador*)	24	12	6	
Tschechoslowakei	190	27	36	15	Guatemala	116	138	125	
Ägypten	195	152	57	5	Honduras*)	582	579	598	
Brit. Malaya	57	51	47	48					
China	314	296	401	196					
Mandschukuo				506					

*) Errechnet aus Stauden, 100 Stauden = 20 dz.

14. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren nach Ländern

Länder	Mengen in 1000 t				Länder	Mengen in 1000 t			
	1930	1931	1932	1933		1930	1931	1932	1933
Jamaika*)	492	447	407	211	Ausfuhr				
Mexiko*)	131	103	84		Niederlande	10	7	9	6
Nicaragua*)	77	59	68	74	Niederl. Indien	61	69	114	71
Panama	80	63	35		Brasilien	917	1 071	716	928
					Columbien	190	181	191	
Einfuhr					Costarica	24	23	18	28
Zucker					Guatemala	57	36	46	
Deutsches Reich	17	13	25	16	Haiti	34	26	23	43
Belgien-Luxemburg	68	50	75	113	Mexiko	31	27	20	
Dänemark	44	45	44	4	Nicaragua	15	16	8	14
Estland	30	30	20	19	Salvador	59	55	40	
Finnland	122	70	58	74	Venezuela	61	56	49	34
Frankreich	411	338	410	396					
Griechenland	64	62	60	55	Tee				
Großbritannien	1 942	1 859	2 416	2 083	Einfuhr				
Irischer Freistaat	84	83	87	89	Deutsches Reich	6	5	5	5
Italien	19	14	12	12	Großbritannien	205	202	221	192
Lettland	51	41	29		Irischer Freistaat	11	11	10	11
Litauen	31	26	15	3	Niederlande	13	14	16	12
Niederlande	181	115	146	107	V. St. v. Amerika	38	39	43	44
Norwegen	84	81	74	76	Ausfuhr				
Österreich	79	38	19	1	Brit. Indien	162	156	167	147
Portugal	65	71	62	64	Ceylon	110	111	115	98
Rußland (UdSSR)	311	0	42	7	China	42	43	40	42
Schweden	85	84	89	12	Japan	10	12	13	13
Schweiz	151	160	165	156	Niederl. Indien	72	79	79	72
Ägypten	130	4	1	1					
Algerien	74	73	72	73	Kakao				
Franz. Marokko	127	136	143	148	Einfuhr				
Tunis	37	33	35	33	Deutsches Reich	76	86	78	78
Brit. Indien	916	629	422	310	Belgien-Luxemburg	8	11	10	7
Brit. Malaya	116	103	99	88	Frankreich	37	41	44	42
Ceylon	73	74	54	61	Großbritannien	55	62	71	71
China	737	650	353	257	Niederlande	56	61	42	49
Mandschukuo				121	Schweiz	7	10	5	8
Japan	997	993	882		Spanien	8	10	9	10
Siam	52	39	40		Tschechoslowakei	8	8	11	9
Türkei	63	44	29		V. St. v. Amerika	165	185	214	211
Canada	481	484	441	402	Ausfuhr				
Chile	115	103	97	112	Franz. Westafrika	22	20	26	
Uruguay	38	38	39		Goldküste	194	248	237	240
V. St. v. Amerika	3 169	2 869	2 642	2 601	Nigeria	53	54	72	62
Neu-Seeland	88	77	78	74	Brasilien	67	76	98	99
					Dominik. Republik	21	26	17	20
Ausfuhr					Ecuador	20	15	15	15
Deutsches Reich	298	354	81	15	Trinidad u. Tobago	24	26	19	23
Belgien-Luxemburg	72	52	74	137	Venezuela	16	16	16	18
Frankreich	280	270	283	280					
Großbritannien	284	108	310	345	Butter				
Niederlande	97	34	28	52	Einfuhr				
Polen-Danzig	395	345	185	114	Deutsches Reich	133	100	70	59
Rußland (UdSSR)	102	320	76	38	Belgien-Luxemburg	10	19	21	12
Tschechoslowakei	519	452	394	203	Frankreich	6	19	12	9
Ungarn	107	52	17	22	Großbritannien	338	392	409	444
Mauritius	186	179	198		Schweiz	9	11	4	1
Südafrik. Union	166	166	151	183	Canada	18	1	0	1
Formosa	748	807	881		Ausfuhr				
Japan	245	192	135	162	Dänemark	169	172	158	151
Niederl. Indien	2 240	1 578	1 514	1 164	Estland	14	14	13	9
Philippinen	744	753	1 017	1 079	Finnland	17	17	15	12
Brit. Guayana	116	121	139	129	Irischer Freistaat	27	19	17	21
Cuba	3 310	2 763	2 659	2 323	Lettland	18	19	19	16
Dominik. Republik	348	320	441	294	Niederlande	42	33	20	28
Peru	339	330	325	366	Polen-Danzig	12	12	1	2
V. St. v. Amerika	71	48	44	46	Rußland (UdSSR)	11	31	31	37
Anstral. Bund	185	202	293	190	Schweden	27	20	14	17
Fidschi-Inseln	92	69	133		Argentinien	23	23	25	14
					Anstral. Bund	49	74	91	103
Einfuhr					Neu-Seeland	96	101	111	134
Deutsches Reich	154	156	130	130	Käse				
Belgien-Luxemburg	48	61	51	40	Einfuhr				
Dänemark	27	30	25	27	Deutsches Reich	62	55	49	41
Finnland	22	14	14	16	Belgien-Luxemburg	24	22	21	22
Frankreich	179	194	187	196	Frankreich	30	38	24	21
Großbritannien	19	18	21	17	Großbritannien	157	145	151	153
Italien	45	44	41	39	V. St. v. Amerika	31	28	25	22
Niederlande	46	47	47	55	Ausfuhr				
Norwegen	17	18	16	16	Frankreich	18	16	13	11
Schweden	45	53	38	45	Italien	37	40	30	24
Schweiz	14	15	20	12					
Spanien	26	22	23	24					
Tschechoslowakei	14	15	15	9					
Algerien	13	14	14	14					
Südafrik. Union	13	14	11	13					
Argentinien	25	23	18	23					
V. St. v. Amerika	719	785	673	714					

*) Errechnet aus Stauden, 100 Stauden = 20 dz.

14. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren nach Ländern

Länder	Mengen in 1000 t				Länder	Mengen in 1000 t			
	1930	1931	1932	1933		1930	1931	1932	1933
Niederlande.....	94	86	77	64	Großbritannien.....	{ a. 6 b. 8	{ 7 9	{ 9 10	{ 32
Schweiz.....	30	25	20	21	Südafrik. Union.....	{ a. 122 b. 3	{ 105 2	{ 167 2	{ 120 3
Canada.....	36	38	39	34	Brit. Indien.....	c. 15	18	14	22
Neu-Seeland.....	92	83	91	101	China.....	c. 12	15	2	14
Eier					Argentinien.....	{ a. 126 b. 9	{ 130 11	{ 121 10	{ 144 14
Deutsches Reich.....	160	143	143	145	Chile.....	c. 10	10	11	11
Frankreich.....	14	31	13	16	Uruguay.....	{ a. 76 b. 2	{ 63 3	{ 41 2	{ 52
Großbritannien.....	190	181	140	129	Austral. Bund.....	{ a. 317 b. 20	{ 349 20	{ 352 25	{ 386 33
Italien.....	23	25	35	88	Neu-Seeland.....	{ a. 70 b. 20	{ 75 21	{ 85 23	{ 104 26
Österreich.....	18	17	11	9	Baumwolle, einschl. Ernteabfälle (Linters)				
Schweiz.....	14	16	17	15	Einfuhr				
Spanien.....	27	23	23	38	Deutsches Reich.....	395	345	397	445
Argentinien.....	10	6	1	0	Belgien-Luxemburg.....	100	100	80	101
Ausfuhr					Frankreich.....	389	247	260	365
Belgien-Luxemburg.....	31	35	37	20	Großbritannien.....	520	480	556	627
Bulgarien.....	19	22	19	16	Italien.....	205	170	190	220
Dänemark.....	56	63	72	70	Niederlande.....	46	49	35	39
Frankreich.....	21	7	1	0	Österreich.....	24	23	22	25
Irischer Freistaat.....	34	33	28	25	Polen-Danzig.....	56	54	50	58
Italien.....	9	9	4	1	Rußland (UdSSR).....	58	54	24	23
Jugoslawien.....	30	26	16	18	Schweden.....	23	24	25	23
Niederlande.....	85	86	80	57	Schweiz.....	29	25	24	26
Polen-Danzig.....	55	48	37	24	Spanien.....	100	96	107	98
Rumänien.....	17	13	16	12	Tschechoslowakei.....	109	92	79	69
Rußland (UdSSR).....	10	20	7	2	Brit. Indien.....	37	62	96	48
Ungarn.....	13	12	6	10	China.....	209	281	225	121
Franz. Marokko.....	10	9	9	10	Japan.....	557	643	712	736
China.....	37	37	21	21	Canada.....	49	47	48	57
Türkei.....	18	24	25	25	V. St. v. Amerika.....	57	23	27	32
V. St. v. Amerika.....	13	6	2	1	Ausfuhr				
Mengen in t					Deutsches Reich.....	87	77	67	55
Natürliche Seide¹⁾					Frankreich.....	30	26	17	18
Deutsches Reich.....	1 665	1 199	731	549	Rußland (UdSSR).....	10	40	18	1
Frankreich.....	4 835	3 618	2 252	3 160	Ägypten.....	266	332	301	353
Großbritannien.....	896	1 135	1 232	1 354	Brit.-Ägypt. Sudan.....	28	9	38	24
Italien.....	386	427	384	275	Kenia u. Uganda.....	24	34	38	54
Schweiz.....	777	1 025	547	454	Brit. Indien.....	738	578	291	474
Brit. Indien.....	922	623	1 417	1 110	China.....	58	58	49	58
Japan.....	2 292	2 860	2 511	2 588	Argentinien.....	28	25	28	21
Canada.....	827	1 025	1 300	1 096	Brasilien.....	30	21	1	12
V. St. v. Amerika.....	32 805	37 202	32 350	29 317	Peru.....	55	47	46	55
Ausfuhr					V. St. v. Amerika.....	1 584	1 663	2 179	2 052
Frankreich.....	1 246	1 074	568	398	Rohtabak				
Italien.....	6 457	5 732	3 166	3 479	Einfuhr				
China.....	9 158	8 236	4 731	4 662	Deutsches Reich.....	106	70	74	79
Mandschukuo.....				1 616	Belgien-Luxemburg.....	22	23	22	20
Japan.....	28 194	33 356	32 795	28 997	Frankreich.....	70	51	48	39
Korea.....	2 151	2 890	2 396	2 537	Großbritannien.....	101	84	75	91
Mengen in 1000 t					Niederlande.....	32	33	32	34
Wolle²⁾					Österreich.....	10	13	11	11
Deutsches Reich.....	{ a. 144 b. 13	{ 133 14	{ 128 15	{ 136 22	Polen-Danzig.....	19	10	9	7
Belgien-Luxemburg.....	{ a. 70 b. 2	{ 60 2	{ 65 1	{ 94 2	Schweiz.....	8	8	7	8
Frankreich.....	c. 249	204	203	242	Spanien.....	26	30	40	29
Großbritannien.....	{ a. 187 b. 37	{ 228 37	{ 232 40	{ 273	Tschechoslowakei.....	10	10	10	14
Italien.....	{ a. 49 b. 6	{ 42 5	{ 66 6	{ 78 8	Ägypten.....	7	6	5	5
Polen-Danzig.....	{ a. 12 b. 3	{ 14 2	{ 11 2	{ 14 3	China.....	56	75	36	24
Rußland (UdSSR).....	{ a. 20 b. 13	{ 21 10	{ 18 8	{ 22 6	Mandschukuo.....				15
Tschechoslowakei.....	{ a. 14 b. 4	{ 15 3	{ 12 3	{ 11 3	Argentinien.....	10	12	6	10
Japan.....	c. 52	86	93	108	Canada.....	8	6	5	4
V. St. v. Amerika.....	c. 73	71	24	78	V. St. v. Amerika.....	31	32	25	25
Ausfuhr					Ausfuhr				
Deutsches Reich.....	{ a. 4 b. 6	{ 7 6	{ 2 4	{ 1 4	Bulgarien.....	22	25	20	23
Belgien-Luxemburg.....	{ a. 4 b. 11	{ 5 10	{ 17 9	{ 51 12	Griechenland.....	49	43	35	35
Frankreich.....	c. 23	25	17	23	Rußland (UdSSR).....	9	3	3	5
					Ungarn.....	10	9	12	9
					Algerien.....	12	14	11	14
					Brit. Indien.....	13	12	10	13
					Niederl. Indien.....	79	83	76	26

¹⁾ Grège, Organsin und Trame. — ²⁾ a. Wolle im Schweiß, b. Wolle, gewaschen, c. Wolle im Schweiß und gewaschen.

14. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren nach Ländern

Länder	Mengen in 1000 t				Länder	Mengen in 1000 t			
	1930	1931	1932	1933		1930	1931	1932	1933
Rußland (UdSSR).....	1 999	1 463	1 313	1 706	Südafrik. Union.....	215	167	117	182
Schweden.....	46	18	5	19	China.....	254	377	193	344
Tschechoslowakei.....	210	387	428	434	Mandschukuo.....				74
Canada.....	2 890	2 079	1 149	1 416	Japan.....	689	651	424	384
V. St. v. Amerika.....	283	176	62	23	Canada.....	96	62	26	20
					Mexiko.....	104	52		
					V. St. v. Amerika.....	1 623	989	484	438
					Austral. Bund.....	464	143	162	245
Sonstiges Nadelrundholz					Ausfuhr				
Einfuhr					Einfuhr				
Deutsches Reich.....	1 287	643	300	372	Deutsches Reich.....	148	144	74	31
Dänemark.....	96	93	30	32	Estland.....	130	83	45	129
Finnland.....	296	178	241	253	Finnland.....	2 343	1 999	1 881	2 492
Frankreich.....	455	253	140	136	Jugoslawien.....	589	352	272	356
Großbritannien.....	381	299	327	258	Lettland.....	461	273	213	370
Italien.....	1) 360	1) 262	1) 221	1) 254	Norwegen.....	127	79	72	48
Niederlande.....	361	239	220	195	Österreich.....	880	707	549	574
Schweden.....	116	166	90	93	Polen-Danzig.....	872	707	414	789
Schweiz.....	167	209	166	134	Rumänien.....	750	744	518	
Tschechoslowakei.....	176	82	32	7	Rußland (UdSSR).....	2 678	2 718	2 606	2 811
Ungarn.....	221	152	134	145	Schweden.....	2 149	1 546	1 617	1 892
					Tschechoslowakei.....	253	170	118	109
China.....	230	163	207	177	Canada.....	2 217	1 424	1 039	1 511
Mandschukuo.....				161	V. St. v. Amerika.....	2 478	1 727	1 182	1 294
Japan.....	749	691	517	417	Austral. Bund.....	99	79	58	34
Korea.....	1) 99	1) 58	1) 70	1) 95					
V. St. v. Amerika.....	396	322	172	213					
					Eisenbahnschwellen aus Holz				
Ausfuhr					Einfuhr				
Deutsches Reich.....	359	319	204	172	Deutsches Reich.....	62	22	6	3
Finnland.....	232	85	61	94	Belgien-Luxemburg.....	126	29	22	53
Frankreich.....	130	85	44	50	Dänemark.....	32	13	9	4
Jugoslawien.....	178	112	85	122	Frankreich.....	68	163	11	7
Österreich.....	482	238	145	209	Großbritannien.....	409	287	171	178
Polen-Danzig.....	259	150	62	150	Niederlande.....	127	121	81	30
Rußland (UdSSR).....	1 070	835	666	559	Österreich.....	18	24	1	1
Schweden.....	251	160	99	141	Spanien.....	122	19	23	13
Tschechoslowakei.....	423	258	110	247	Ungarn.....	52	16	1	1
Brasilien.....	95	82	82		China.....	41	98	83	133
Canada.....	570	467	330	435	Mandschukuo.....				141
V. St. v. Amerika.....	457	359	174	215	Canada.....	38	16	10	7
					V. St. v. Amerika.....	48	27	29	31
					Neu-Seeland.....	55	13	0	
					Ausfuhr				
Laubschnittholz					Einfuhr				
Einfuhr					Einfuhr				
Deutsches Reich.....	106	43	16	17	Deutsches Reich.....	56	60	16	6
Frankreich.....	41	61	29	10	Frankreich.....	58	29	21	17
Großbritannien.....	692	584	584	564	Jugoslawien.....	274	211	17	12
Niederlande.....	55	47	39	43	Lettland.....	40	17	22	41
Österreich.....	30	25	14	6	Österreich.....	29	5	0	0
Schweiz.....	47	58	51	35	Polen-Danzig.....	188	193	54	77
Tschechoslowakei.....	20	22	27	17	Rußland (UdSSR).....	351	175	171	167
Ungarn.....	19	15	6	3	Schweden.....	38	16	11	6
China.....	37	42	31	33	Brasilien.....	53	4	8	
Canada.....	111	83	42	78	Canada.....	85	56	23	39
V. St. v. Amerika.....	75	46	29	51	V. St. v. Amerika.....	118	146	76	137
Ausfuhr					Kautschuk				
Deutsches Reich.....	43	62	47	23	Einfuhr				
Jugoslawien.....	329	242	186	250	Deutsches Reich.....	51	45	48	58
Polen-Danzig.....	124	103	74	96	Belgien-Luxemburg.....	12	14	12	15
Rumänien.....	97	96	62		Frankreich.....	82	54	47	71
Rußland (UdSSR).....	59	44	79	107	Großbritannien.....	122	87	44	74
Tschechoslowakei.....	53	44	34	41	Italien.....	19	10	16	20
Canada.....	115	80	84	111	Rußland (UdSSR).....	16	28	31	31
Paraguay.....	48	40			Brit. Malaya.....	138	127	94	170
V. St. v. Amerika.....	673	541	400	487	Japan.....	33	44	57	68
					Canada.....	29	26	21	20
					V. St. v. Amerika.....	464	484	400	405
					Ausfuhr				
Nadelschnittholz					Einfuhr				
Einfuhr					Einfuhr				
Deutsches Reich.....	1 352	591	583	583	Brit. Indien.....	11	9	4	5
Belgien-Luxemburg.....	760	694	669	582	Brit. Malaya.....	565	528	483	578
Dänemark.....	532	436	257	391	Ceylon.....	78	63	50	65
Frankreich.....	1 471	1 338	775	726	Niederl. Indien.....	294	311	253	385
Großbritannien.....	3 722	3 276	3 246	4 306	Brasilien.....	14	13	6	9
Irischer Freistaat.....	86	75	74						
Italien.....	1) 1 182	1) 879	1) 835	1) 976	Steinkohlen				
Niederlande.....	1 268	1 076	851	1 279	Einfuhr				
Norwegen.....	159	102	97	49	Deutsches Reich.....	6 933	5 772	4 204	4 156
Schweden.....	87	98	73	58	Belgien-Luxemburg.....	10 359	9 529	6 734	5 224
Spanien.....	2) 479	2) 319	2) 348	2) 303	Dänemark.....	3 697	3 661	3 602	3 684
Tschechoslowakei.....	56	30	17	4	Finnland.....	917	878	890	949
Ungarn.....	540	331	221	210					

1) Einschl. Laubrundholz. — 2) Einschl. Laubschnittholz.

14. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren nach Ländern

Länder	Mengen in 1000 t				Länder	Mengen in 1000 t			
	1930	1931	1932	1933		1930	1931	1932	1933
Frankreich.....	24 767	23 088	17 864	17 952	Benzin aller Art*)				
Griechenland.....	827	778	734	596	Einfuhr				
Irischer Freistaat.....	2 524	2 431	2 324	2 288	Deutsches Reich.....	1 435	1 347	1 088	1 005
Italien.....	12 208	10 370	8 018	8 791	Belgien-Luxemburg.....	243	252	325	237
Niederlande.....	9 113	8 501	6 513	6 725	Dänemark.....	207	242	235	221
Norwegen.....	2 267	1 888	2 020	2 064	Finnland.....	94	57	28	60
Österreich.....	3 924	3 830	2 994	2 673	Frankreich.....	1 888	2 157	2 003	1 736
Portugal.....	1 236	1 100	916	1 094	Großbritannien.....	3 074	2 878	3 083	3 510
Schweden.....	4 778	4 535	4 529	4 674	Irischer Freistaat.....	1 077	1 302	1 000	1 07
Schweiz.....	1 986	1 956	1 907	1 901	Italien.....	390	367	325	291
Spanien.....	1 404	1 032	820	725	Niederlande.....	263	385	326	374
Tschechoslowakei.....	1 883	1 831	1 588	1 147	Norwegen.....	86	88	117	98
Ungarn.....	848	606	214	183	Österreich.....	110	84	61	50
Ägypten.....	1 271	1 164	1 033	1 083	Schweden.....	301	315	332	327
China.....	2 507	1 933	1 444	1 979	Schweiz.....	159	182	204	195
Japan.....	2 979	3 077	3 181	3 967	Spanien.....	347	392	385	359
Argentinien.....	3 062	2 619	2 387	2 246	Tschechoslowakei.....	199	192	227	168
Brasilien.....	1 746	1 154	1 189	1 292	Ägypten.....	59	59	38	19
Canada.....	17 013	11 897	10 831	10 121	Algerien.....	113	124	127	132
V. St. v. Amerika.....	766	760	534	753	Franz. Marokko.....	63	82	108	82
Austral. Bund.....	798	50	6	0	Südafrik. Union.....	208	212	218	243
Ausfuhr¹⁾					Brit. Malaya.....	556	361	324	310
Deutsches Reich.....	24 383	23 123	18 312	18 444	China.....	82	62	67	86
Belgien-Luxemburg.....	3 962	5 467	3 490	3 588	Japan.....	7) 412	7) 444	7) 490	7) 500
Frankreich.....	4 067	3 527	3 162	2 875	Philippinen.....	68	106	88	88
Großbritannien.....	2) 155 752	2) 43 434	2) 39 521	2) 39 693	Argentinien.....	255	199	53	43
» Bunkerkohlen ²⁾	15 867	14 843	14 437	13 672	Brasilien.....	279	214	144	236
Niederlande.....	5 718	5 827	4 454	4 426	Canada.....	570	398	403	273
Polen-Danzig.....	12 465	13 818	10 222	9 098	Chile.....	102	94	45	53
Rußland (UdSSR).....	1 043	1 675	1 795	1 818	Cuba.....	150	78	51	..
Tschechoslowakei.....	1 705	1 653	1 368	1 369	Mexiko.....	55	77	..	..
Brit. Indien.....	2) 467	2) 446	2) 526	2) 432	V. St. v. Amerika.....	1 964	1 580	974	3
» Bunkerkohlen ³⁾	4) 467	4) 467	4) 584	4) 500	Austral. Bund.....	795	566	517	594
China.....	3 561	3 640	2 149	583	Neu-Seeland.....	227	205	194	184
Mandschukuo.....	3 127	2 377	2 332	4 610	Ausfuhr				
Japan.....	2) 1 284	2) 953	2) 653	2) 762	Großbritannien.....	120	113	124	156
Südafrik. Union.....	1 328	922	682	827	Polen-Danzig.....	34	62	57	50
» Bunkerkohlen ²⁾	2) 539	2) 305	2) 245	2) 224	Rumänien.....	1 119	1 545	1 639	1 762
Canada.....	19 499	14 329	10 265	10 179	Rußland (UdSSR).....	1 454	1 656	2 018	1 296
V. St. v. Amerika.....	2) 299	2) 395	2) 350	2) 283	Ägypten.....	55	53	63	41
Austral. Bund.....	616	617	614	571	Brit. Malaya.....	450	287	276	261
» Bunkerkohlen ²⁾	Niederl. Indien.....	1 320	1 163	1 156	1 655
Erdöl, roh*)					Persien.....	1 057	1 198	1 507	..
Einfuhr					Sarawak.....	187	130	96	80
Deutsches Reich.....	333	241	270	281	Mexiko.....	283	218	244	..
Belgien-Luxemburg.....	0	40	25	86	Niederl. Westindien.....	2 049	2 054	1 988	..
Frankreich.....	452	519	1 035	2 740	Peru.....	289	270	359	355
Großbritannien.....	1 833	1 400	1 498	1 591	Trinidad u. Tobago.....	177	210	225	246
Italien.....	96	102	127	135	V. St. v. Amerika.....	7 331	5 079	3 959	3 208
Jugoslawien.....	142	53	69	95	Leuchtöl (Leuchtpetroleum*)				
Niederlande.....	227	159	97	74	Einfuhr				
Österreich.....	113	147	129	198	Deutsches Reich.....	208	130	104	97
Schweden.....	39	31	33	57	Belgien-Luxemburg.....	81	97	86	30
Tschechoslowakei.....	146	131	95	101	Dänemark.....	83	86	85	90
Ungarn.....	216	154	141	172	Frankreich.....	190	193	153	92
Japan.....	1 695	1 804	2 261	2 437	Großbritannien.....	840	941	759	635
Argentinien.....	548	359	224	156	Irischer Freistaat.....	53	54	58	50
Canada.....	4 024	4 045	3 538	3 795	Italien.....	156	148	146	137
Cuba.....	210	89	73	..	Niederlande.....	179	213	169	189
Mexiko.....	110	85	..	..	Schweden.....	79	76	78	93
Niederl. Westindien.....	16 047	13 329	13 040	..	Ägypten.....	292	315	268	268
Uruguay.....	96	107	81	80	Brit. Indien.....	394	265	284	210
V. St. v. Amerika.....	8 636	6 568	6 213	4 437	Brit. Malaya.....	161	105	95	101
Austral. Bund.....	2) 489	2) 440	2) 451	2) 505	China.....	562	518	442	567
darunter: Bunkeröl ⁴⁾ ..	139	125	149	151	Franz. Indochina.....	58	45	45	42
Ausfuhr					Niederl. Indien.....	52	52	18	..
Rumänien.....	69	84	157	..	Philippinen.....	55	76	45	..
Rußland (UdSSR).....	294	362	526	526	Argentinien.....	58	43	9	8
Niederl. Indien.....	78	64	248	413	Brasilien.....	90	99	47	81
Persien.....	1 578	832	1 314	..	Austral. Bund.....	147	127	92	132
Sarawak.....	126	96	130	131	*) In Raummaßen nachgewiesene Mengen sind, soweit besondere Umrechnungssätze nicht angegeben waren, wie folgt umgerechnet: 1 cbm = 875 kg bei Erdöl, roh, 730 kg bei Benzin und 800 kg bei Leuchtöl. — 1) Soweit nicht anders vermerkt, einschli. Bunkerkohlen für Schiffe fremder Flagge. — 2) Ohne Bunkerkohlen. — 3) Bunkerkohlen für Schiffe eigener und fremder Flagge. — 4) Juni bis Dezember. — 5) Einschli. Gas-, Treib- und Heizöl. — 6) Bunkeröl für Schiffe eigener und fremder Flagge. — 7) Einschli. Leuchtöl.				

14. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren nach Ländern

Länder	Mengen in 1000 t				Länder	Mengen in 1000 t					
	1930	1931	1932	1933		1930	1931	1932	1933		
Ausfuhr					Ausfuhr						
Polen-Danzig.....	22	29	37	45	Brasilien.....	25	23	21			
Rumänien.....	942	1 045	921	951	Canada.....	62	53	44	38		
Rußland (UdSSR).....	781	701	829	570	Austral. Bund.....	50	41	29	44		
Ausfuhr					Ausfuhr						
Brit. Malaya.....	121	71	71	67	Deutsches Reich.....	101	99	82	77		
Niederl. Indien.....	515	419	451	531	Belgien-Luxemburg.....	77	82	82	89		
Persien.....	541	410	278		Rumänien.....	71	61	59	59		
Sarawak.....	65	39	51	35	Rußland (UdSSR).....	294	272	232	292		
Mexiko.....	190	169	129		Niederl. Indien.....	57	41	29			
V. St. v. Amerika.....	2 103	1 579	1 369	1 104	Mexiko.....	60	46	53	46		
Gas-, Treib- und Holzöl *)					Niederl. Westindien.....						
Einfuhr					V. St. v. Amerika.....						
Deutsches Reich.....	793	694	591	778	1 297	1 063	895	1 079			
Belgien-Luxemburg.....	200	198	242	310	Eisenerze						
Dänemark.....	197	193	229	236	Einfuhr						
Frankreich.....	695	845	1 024	1 006	Deutsches Reich.....	13 890	7 071	3 452	4 572		
Griechenland.....	80	86	104	112	Belgien-Luxemburg.....	12 915	10 675	9 482	9 822		
Großbritannien.....	2 565	2 310	2 393	2 780	Frankreich.....	1 012	782	335	561		
darunter: Bunkeröl ¹⁾ ..	1 037	765	747	1 016	Großbritannien.....	4 204	2 153	1 824	2 750		
Italien.....	772	804	834	1 081	Niederlande.....	534	468	397	459		
Niederlande.....	269	286	291	376	Polen-Danzig.....	245	262	66	145		
Norwegen.....	116	138	192	280	Tschechoslowakei.....	1 475	1 311	183	182		
Schweden.....	116	170	224	252	Ungarn.....	437	181	83	106		
Schweiz.....	79	97	132	152	Japan.....	2 261	1 727	1 634	1 779		
Spanien.....	180	260	265	214	Canada.....	1 509	821	69	209		
Ägypten.....	135	147	133	133	V. St. v. Amerika.....	2 820	1 489	592	875		
Südafrik. Union.....	98	72	72	96	Ausfuhr						
darunter: Bunkeröl ¹⁾ ..	41	35	39	43	Deutsches Reich.....	76	31	20	44		
Brit. Indien.....	450	436	440	439	Belgien-Luxemburg.....	510	329	360	499		
Brit. Malaya.....	644	515	393	312	Frankreich.....	15 080	12 407	10 061	10 986		
China.....	206	231	238	341	Griechenland.....	204	132	44	45		
Niederl. Indien.....	52	10	25		Italien.....	248	250	260	304		
Philippinen.....	212	273	267		Jugoslawien.....	356	27	1	24		
Argentinien.....	870	779	751	785	Norwegen.....	632	348	343	481		
Brasilien.....	374	392	403	442	Österreich.....	229	46	9	0		
Canada.....	407	374	373	293	Polen-Danzig.....	81	45	1	0		
darunter: Bunkeröl ¹⁾ ..	132	160	134	112	Rußland (UdSSR).....	467	1 119	342	509		
Chile.....	2)	865	2)	189	3)	212	Schweden.....	9 387	4 496	2 219	3 151
Cuba.....	626	403	392		Schweiz.....	102	34	12	7		
Mexiko.....	188	142			Spanien.....	3 724	1 873	1 310	1 411		
Niederl. Westindien.....	472	425	687		Tschechoslowakei.....	254	153	82	79		
Uruguay.....	319	256	211	183	Algerien.....	1 630	920	490	915		
V. St. v. Amerika.....	3 834	3 675	3 193	2 048	Span. Marokko.....	753	501	204	373		
Neu-Seeland.....	2)	183	2)	141	3)	119	Tunis.....	750	443	215	331
darunter: Bunkeröl ¹⁾ ..	80	72	60	73	Brit. Malaya.....	791	703	703	777		
Ausfuhr²⁾					China.....	849	594	560	593		
Belgien-Luxemburg.....	19	57	136	174	Korea.....	288	177	152	255		
Frankreich.....	1	1	25	127	Chile.....	1 721	712	199	510		
Großbritannien.....	4)	189	4)	61	4)	125	Neufundland.....	1 671	990	478	197
Niederlande.....	85	55	65	90	V. St. v. Amerika.....	764	443	85	158		
Rumänien.....	1 651	1 922	2 357	2 832	Austral. Bund.....	590	133	35	14		
Rußland (UdSSR).....	1 884	2 205	2 497	2 210	Roheisen						
Ägypten.....	34	88	95	77	Einfuhr						
Brit. Malaya.....	435	352	297	245	Deutsches Reich.....	170	117	63	75		
Niederl. Indien.....	2 186	1 700	2 014	2 104	Belgien-Luxemburg.....	399	301	210	211		
Persien.....	2 230	2 828	2 705		Dänemark.....	51	32	23	35		
Sarawak.....	277	253	251	332	Frankreich.....	171	88	62	92		
Argentinien.....	8	2	65	125	Großbritannien.....	295	288	137	94		
Mexiko.....	1 259	1 120	1 250	1 007	Italien.....	157	84	48	51		
Niederl. Westindien.....	10 845	11 896	9 380		Niederlande.....	33	16	11	9		
Peru.....	112	99	136	164	Österreich.....	22	18	13	12		
Trinidad u. Tobago.....	735	651	732	808	Schweden.....	88	59	39	46		
Venezuela.....			671	791	Schweiz.....	150	133	108	152		
V. St. v. Amerika.....	8 896	7 406	5 596	4 996	Tschechoslowakei.....	39	31	13	10		
Mineraleisenschmelzöl *)					Ungarn.....	17	4	3	4		
Einfuhr					China.....	20	23	27	43		
Deutsches Reich.....	368	364	313	276	Japan.....	515	495	650	801		
Belgien-Luxemburg.....	207	171	143	189	V. St. v. Amerika.....	279	86	133	161		
Frankreich.....	279	236	199	199	*) In Raummaßen nachgewiesene Mengen sind, soweit besonders Umrechnungsätze nicht angegeben waren, wie folgt umgerechnet: 1 cbm = 800 kg bei Leuchtöl, 820 kg bei Gas-, Treib- und Heizöl und 840 kg bei Mineraleisenschmelzöl. — ¹⁾ Bunkeröl für Schiffe eigener und fremder Flagge. — ²⁾ Einschl. Erdöl, roh. — ³⁾ Soweit nicht anders vermerkt, einschl. Bunkeröl für Schiffe fremder Flagge. — ⁴⁾ Ohne Bunkeröl.						
Großbritannien.....	378	365	335	392							
Italien.....	85	73	66	67							
Niederlande.....	54	53	51	60							
Schweden.....	40	46	44	42							
Brit. Indien.....	96	73	55	76							
China.....	41	33	26	35							
Argentinien.....	48	28	21	17							

14. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren nach Ländern

Länder	Mengen in 1000 t				Länder	Mengen in t			
	1930	1931	1932	1933		1930	1931	1932	1933
Ausfuhr					Garn aus Wolle				
Deutsches Reich.....	202	178	70	109	Tschechoslowakei.....	774	1 166	1 228	863
Belgien-Luxemburg.....	115	70	36	38	Ungarn.....	203	104	24	12
Frankreich.....	527	423	198	172	V. St. v. Amerika.....	157	142	297	503
Großbritannien.....	276	193	123	110	Einfuhr				
Niederlande.....	210	223	212	239	Deutsches Reich.....	19 488	15 666	10 796	10 335
Österreich.....	32	14	4	4	Belgien-Luxemburg.....	5 874	5 554	4 471	4 437
Schweden.....	49	41	32	65	Dänemark.....	1 514	1 537	1 548	1 795
Tschechoslowakei.....	23	9	2	2	Großbritannien.....	8 559	8 438	437	457
Kupfer, roh					Jugoslawien.....	1 478	984	650	1 121
Einfuhr					Niederlande.....	5 031	4 504	5 028	7 450
Deutsches Reich.....	170	151	131	155	Norwegen.....	1 145	1 227	1 517	1 394
Belgien-Luxemburg.....	95	92	39	47	Österreich.....	2 927	2 878	2 017	2 328
Frankreich.....	134	118	93	105	Polen-Danzig.....	1 963	1 802	691	678
Großbritannien.....	143	128	146	140	Schweden.....	3 328	2 916	2 698	2 769
Italien.....	52	53	52	61	Schweiz.....	2 162	2 198	2 368	2 661
Österreich.....	10	8	5	7	Tschechoslowakei.....	2 465	1 779	1 173	934
Rußland (UdSSR).....	21	25	12	8	Ungarn.....	1 950	1 168	1 044	1 459
Schweden.....	27	33	20	29	China.....	2 046	4 146	3 295	3 222
Schweiz.....	15	12	12	15	Mandschukuo.....				611
Tschechoslowakei.....	22	19	15	15	Japan.....	3 605	4 289	1 443	737
Canada.....	18	5	0	0	Argentinien.....	1 839	1 269	946	1 106
V. St. v. Amerika.....	293	207	149	106	Brasilien.....	976	802	564	
Ausfuhr					Canada.....	2 828	1 418	1 410	1 698
Deutsches Reich.....	43	46	45	35	Ausfuhr				
Belgien-Luxemburg.....	72	70	60	64	Deutsches Reich.....	10 376	10 314	6 234	5 618
Großbritannien.....	8	6	6	8	Belgien-Luxemburg.....	6 785	6 439	3 240	4 071
Jugoslawien.....	25	23	26	36	Frankreich.....	24 788	22 808	13 198	15 622
Belg. Kongo.....	147	124	60		Großbritannien.....	22 486	20 588	21 545	24 419
Nordrhodesien.....	5	5	74	105	Italien.....	1 421	1 620	1 939	1 411
Südafrik. Union.....	7	9	9	7	Österreich.....	2 890	2 216	1 384	2 031
Canada.....	67	17	92	76	Polen-Danzig.....	3 691	3 820	2 090	1 362
Chile.....	196	212	121	156	Tschechoslowakei.....	10 499	9 233	4 765	5 079
Mexiko.....	56	43			Garn aus Baumwolle				
Peru.....	51	44	23	21	Einfuhr				
V. St. v. Amerika.....	269	184	101	113	Deutsches Reich.....	27 815	20 945	15 471	15 169
Mengen in t					Belgien-Luxemburg.....	4 155	3 089	2 523	3 010
Künstliche Seide					Bulgarien.....	4 370	7 279	8 124	3 820
Einfuhr					Dänemark.....	2 643	2 168	2 091	2 437
Deutsches Reich.....	11 675	11 405	10 167	10 259	Frankreich.....	4 013	2 162	703	646
Belgien-Luxemburg.....	803	682	562	1 160	Großbritannien.....	5 480	4 929	1 040	
Dänemark.....	609	715	896	736	Italien.....	975	712	609	562
Frankreich.....	1 093	1 260	2 088	1 954	Jugoslawien.....	13 134	11 852	7 823	12 881
Großbritannien.....	237	627	968	982	Niederlande.....	30 868	23 173	20 411	15 802
Italien.....	1 273	1 381	965	1 015	Norwegen.....	3 393	3 016	4 114	3 842
Jugoslawien.....	999	1 070	1 099	1 257	Österreich.....	2 959	3 107	3 018	2 235
Niederlande.....	1 041	1 028	849	1 318	Polen-Danzig.....	2 446	1 714	1 491	1 315
Österreich.....	1 442	2 240	1 665	1 127	Schweden.....	2 145	2 448	2 481	2 598
Polen-Danzig.....	965	852	118	181	Schweiz.....	2 473	2 678	1 700	2 553
Schweden.....	1 207	1 465	1 444	1 613	Tschechoslowakei.....	3 945	3 602	3 551	1 965
Schweiz.....	1 890	2 462	2 451	3 003	Ungarn.....	2 984	2 473	1 994	2 109
Spanien.....	4 647	3 381	4 752	3 001	Brit. Indien.....	14 475	13 651	19 427	14 944
Tschechoslowakei.....	4 443	4 889	4 292	3 866	China.....	1) 9 931	1) 3 044	1) 5 834	1) 1 741
Ungarn.....	1 527	1 579	1 309	1 740	Mandschukuo.....				1) 17 427
Ägypten.....	525	414	536	643	Türkei.....	2 678	3 342	3 477	
Brit. Indien.....	2 729	3 649	5 604	3 640	Argentinien.....	1) 9 707	1) 7 607	1) 8 324	1) 9 779
China.....	7 530	7 916	6 283	4 182	Brasilien.....	1 145	1 212	844	
Mandschukuo.....				3 093	Canada.....	2 042	1 989	2 011	2 182
Japan.....	384	525	169	230	Austral. Bund.....	4 052	2 011	2 558	3 486
Argentinien.....	1 079	1 074	1 472	2 285	Ausfuhr				
Canada.....	1 077	808	494	797	Deutsches Reich.....	6 525	7 010	7 057	5 670
V. St. v. Amerika.....	3 366	1 712	1 431	3 296	Belgien-Luxemburg.....	6 960	6 095	4 716	5 974
Ausfuhr					Frankreich.....	11 519	8 662	7 430	6 531
Deutsches Reich.....	6 962	5 985	6 828	7 522	Großbritannien.....	69 459	66 749	71 224	68 471
Belgien-Luxemburg.....	3 049	2 776	2 507	2 588	Italien.....	23 211	28 361	29 670	28 636
Frankreich.....	7 729	8 374	8 656	10 360	Niederlande.....	6 646	4 241	2 508	3 450
Großbritannien.....	3 946	4 144	6 849	7 310	Österreich.....	7 049	4 140	3 130	6 703
Italien.....	20 104	22 497	18 774	19 019	Schweiz.....	6 507	5 061	2 757	3 071
Niederlande.....	9 216	10 069	8 358	8 324	Tschechoslowakei.....	27 048	20 369	15 872	12 673
Österreich.....	1 441	932	750	654	Brit. Indien.....	10 462	10 022	7 570	7 741
Schweiz.....	4 221	4 512	3 652	4 689	China.....	19 950	37 392	20 976	32 729
					Mandschukuo.....				5 640
					Japan.....	17 254	11 415	25 030	16 594
					V. St. v. Amerika.....	8 671	6 877	7 421	5 831

1) Ohne Nähgarn.

E. Preise, Löhne, Beschäftigung

1. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten

E. = Ernährung, G. = Genußmittel, K. = Kolonialwaren, W. = Wohnung, H. = Heizung u. Beleuchtung, B. = Bekleidung, Geb. = Gebrauchsgegenstände (Möbel u. Hausrat), S. = Sonstiges, St. = Steuern, T. = Tabak, Z. = Zeitung, MA. = Monatsanfang, MD. = Monatsdurchschnitt, MM. = Monatsmitte, ME. = Monatsende, VD. = Vierteljahrsdurchschnitt, VA. = Vierteljahrsanfang, VE. = Vierteljahrsende, a. Bearbeitende Stelle, b. Berichterstattung, c. Basis = 100, d. Original, e. Von der Originalbasis umgerechnet, f. Unter Zugrundelegung des Goldwertes d. Währung.

Zeit	Deutsches Reich (ohne Saargeb.)		Saargebiet (Saarbrücken)				Belgien						Bulgarien ¹⁾				Dänemark			
	Stat. Reichsamt		Stat. Amt				Minst. de l'Industrie, du Travail et de la Prévoyance sociale						Gen. Direkt. für Statistik				Statistische Department			
	D. a. 2 Stichtg.		D. a. 2 Stichtg.				MM.						MD.				VA.			
	1913/14		Juli 1914				1921						1914				Juli 1914			
	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.			
d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f			
1926 J.-D.	144,4	141,2	623	103,9	590	98,4	168,8	72,1	161,5	69,2	618	104,9	2 813	104,9	2 871	107,1	168 ²⁾	158,8 ²⁾	189 ²⁾	178,8
1927 "	151,9	147,6	618	125,7	603	122,7	206,0	76,8	200,1	74,6	786	114,3	2 751	103,2	2 814	105,5	153 ²⁾	178 ²⁾		
1928 "	152,3	151,7	634	128,9	611	124,1	207,6	77,3	207,3	77,1	820	119,2	2 883	108,7	2 875	108,4	151 ²⁾	175 ²⁾		
1929 "	154,5	153,8	667	135,3	657	129,3	220,4	82,2	219,9	82,0	875	127,3	2 992	113,4	2 941	111,5	148 ²⁾	173 ²⁾		
1930 "	142,9	147,3	638	129,8	641	130,3	210,3	78,7	225,6	84,4	874	127,4	2 439	91,7	2 690	101,1	139 ²⁾	166 ²⁾		
1931 "	127,6	135,9	598	121,4	612	124,3	177,5	66,4	202,7	75,8	798	116,1	1 913	71,9	2 329	87,6 ²⁾	122 ²⁾	116,9 ²⁾	156 ²⁾	149,7
1932 "	112,3	120,9	538	109,3	562	114,4	151,3	56,6	182,9	68,4	720	104,4	1 765	66,0	2 137	79,9 ²⁾	117 ²⁾	84,1 ²⁾	155 ²⁾	111,8
1933 "	109,9	118,5	510	103,6	541	109,9	151,8	56,8	181,5	67,9	705	102,3	1 680	62,7	1 986	74,1 ²⁾	119 ²⁾	68,2 ²⁾	159 ²⁾	90,7
1933 April	106,3	116,6	510	103,6	543	110,2	149,7	56,0	180,4	67,5	709	102,8	1 712	63,9	1 989	74,2	117	66,2	157	88,9
1933 Mai	109,5	118,2	503	102,2	538	109,2	144,4	54,0	176,6	66,0	701	101,6	1 677	62,6	1 974	73,6				
1933 Juni	110,7	118,8	506	102,8	538	109,3	144,8	54,2	176,8	66,1	697	101,1	1 666	62,1	1 969	73,4				
1933 Juli	110,5	118,7	488	99,1	527	107,0	145,4	54,3	177,0	66,1	695	100,8	1 687	62,9	1 976	73,7	121	68,4	160	90,4
1933 Aug.	110,2	118,4	498	101,2	532	108,1	148,0	55,3	178,7	66,7	698	101,2	1 673	62,4	1 970	73,4				
1933 Sept.	111,1	119,0	512	104,0	540	110,0	153,3	57,2	182,0	68,0	701	101,6	1 673	62,4	1 970	73,4				
1933 Okt.	112,3	119,8	515	104,7	542	110,0	155,5	58,2	183,3	68,6	701	101,6	1 681	62,7	1 940	72,4	124	64,1	162	83,8
1933 Nov.	113,4	120,4	519	105,3	545	110,8	156,0	58,3	183,4	68,6	702	101,8	1 706	63,6	1 950	72,7				
1933 Dez.	114,2	120,9	519	105,3	545	110,7	156,3	58,4	183,6	68,7	700	101,5	1 728	64,4	1 959	73,3				
1934 Jan.	114,1	120,9	524	106,4	548	111,3	152,4	57,0	181,0	67,7	695	100,8	1 742	65,0	1 965	73,1			162	88,6
1934 Febr.	113,8	120,7	512	104,0	541	109,8	148,6	55,6	178,3	66,7	687	99,6	1 773	66,1	1 977	73,7				
1934 März	113,5	120,6	504	102,3	536	108,8	147,7	53,4	174,4	65,2	677	98,2	1 737	64,8	1 962	73,2				
1934 April	113,7	120,6	512	104,0	541	109,8	147,7	51,4	174,2	64,0	670	97,2	1 703	63,5	1 904	71,0			165	83,7
1934 Mai	113,3	120,3	501	101,7	535	108,7	132,6	49,6	167,4	62,6	662	96,0	1 686	62,9	1 897	70,8				
1934 Juni	115,5	121,5	501	101,8	536	108,8	134,4	50,3	168,0	62,8	653	94,7		1 894	70,6					
1934 Juli	117,8	122,9	490	99,4	529	107,4				654	94,8								166	82,8

Zeit	Danzig		Estland (Reval)		Finnland				Frankreich								Griechenland ¹⁾							
	Stat. Landesamt		Stat. Zentralamt		Abtlg. d. Sozialminist. für Statistik				Direction de la Statist. générale de la France				Commission d'études relatives au coût d. l. vie.				Min. für nationale Wirtschaft							
	D. a. 2 Stichtg.		MD.		MD.				ME.				VD.				Durchsch. a. l. u. 16. d. Mis.							
	1913		1913		Juli 1914				3. Vj. 1914				Juli 1914				1. Hj. 1914				1914			
	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. T. Z.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.				
d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f			
1926 J.-D.	126,1	134,1	118	106	1 074	140,2	1 115	145,5	571 ²⁾	98,8	554	93,1	529	88,5	505	84,5								
1927 "	137,7	139,5	112	105	1 081	141,5	1 136	148,7	559 ²⁾	113,6	557	113,1	533	110,0	514	104,4								
1928 "	138,3	140,8	120	112	1 115	148,1	1 167	155,5	538 ²⁾	109,2	549	111,6	539	109,5	519	105,4								
1929 "	138,7	141,9	126	117	1 089	142,1	1 158	151,0	584 ²⁾	118,4	611	124,0	584	118,4	556	112,8								
1930 "	124,1	135,1	103	104	941	122,9	1 059	138,3	607 ²⁾	123,3	614	124,8	609	123,8	582	118,3								
1931 "	109,1	124,3	91	100	842	102,3	963	117,9	613 ²⁾	124,5	611	124,2	611	124,2	569	115,6	1 576	104,8	1 671	111,1				
1932 "	96,1	112,8	80	94	870	71,3	956	77,7	533 ²⁾	107,5	536	108,9	548	111,4	526	106,8	1 697	72,3	1 773	76,0				
1933 "	91,8	109,6	77	88	866	65,4	934	70,8	476 ²⁾	96,6	491	99,7	538	109,3	520	105,7	1 858	54,6	1 904	55,9				
1933 April	91,8	109,8	73	86	840	65,2	927	71,9		487	98,9						1 825	53,7	1 883	55,4				
1933 Mai	89,5	108,6	74	86	838	63,6	926	70,3	463	94,0	479	97,3	532	108,0	516	104,8	1 837	54,4	1 887	55,8				
1933 Juni	89,1	108,5	74	85	852	65,9	917	72,1		476	96,7						1 841	54,4	1 886	55,8				
1933 Juli	97,5	112,8	77	89	877	67,0	934	71,4		467	94,8						1 838	54,6	1 886	56,0				
1933 Aug.	93,6	110,7	81	92	890	66,9	943	70,8	461	93,6	475	96,4	530	107,6	516	104,8	1 871	55,0	1 905	56,0				
1933 Sept.	91,9	109,8	81	91	891	64,6	943	68,4		481	97,7						1 870	55,1	1 903	56,0				
1933 Okt.	92,3	109,0	77	89	895	64,4	946	68,1		499	101,3						1 855	54,7	1 907	56,2				
1933 Nov.	91,9	108,9	78	89	884	64,8	939	65,8	487	98,9	508	103,2	548	111,3	526	106,8	1 855	54,7	1 915	56,5				
1933 Dez.	91,9	108,9	79	90	857	64,2	921	69,0		514	104,4						1 917	56,7	1 950	57,8				
1934 Jan.	91,9	109,1	78	89	830	60,7	903	65,1		516	104,8						1 899	55,8	1 949	57,5				
1934 Febr.	91,5	108,9	79	89	819	57,3	896	62,7	478	97,1	507	103,0	548	111,3	526	106,8	1 901	55,9	1 947	57,2				
1934 März	90,4	108,4	78	89	840	58,6	910	63,5		491	99,7						1 865	54,6	1 924	56,4				
1934 April	89,3	107,7	79	89	826	57,7	901	63,5		481	97,7						1 869	54,1	1 923	56,3				
1934 Mai	89,3	107,6	79	89	822	56,9	898	62,2	451	91,6	478	97,1	544	110,4	522	106,0	1 852	54,6	1 911	56,4				
1934 Juni	93,8	110,0	77	88	823	56,9	892	61,6		480	97,4							1 916	56,2					
1934 Juli	91,3	108,3	77	88	826	56,6	894	61,2		478	97,1													

¹⁾ Die monatlichen Indexziffern beziehen sich auf 12 Städte, die Jahresdurchschnitte auf 67 Gemeinden. — ²⁾ Durchschnitt aus den Halbjahrs- bzw. Vierteljahrszahlen. — ³⁾ Ab Mai 1931 Aufhebung der Wohnungswangswirtschaft. — ⁴⁾ Die Reihe umfaßt in geringem Umfang auch Preise für Heiz- und Leuchtstoffe. — ⁵⁾ Für die Jahre 1926 bis 1930 Durchschnitt aus 106 Städten für Ernährung, Heizung und Beleuchtung, s. Stat. Jahrb. f. d. Deutsche Reich 1931. Ab Januar 1931 auf neuer, erweiterter Grundlage berechnet für Ernährung, Wohnung, Heizung und Beleuchtung, Bekleidung, Sonstiges; Durchschnitt aus 44 Städten.

1. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten

Zeit	Großbritannien				Irischer Freistaat				Island (Reykjavik)		Italien				Jugoslawien				
	Ministry of Labour				Department of Industry and Commerce				Hagstofa (Stat. Bureau)		Rom		50 Städte		Chambre du Travail				
	MA.				MM.				MA.		MA.				MA.				
	Juli 1914				Juli 1914				Juli 1914		1. Hj. 1914		1. Juni 1927		Juli 1914				
	E.		E. W. H. B. S.		E.		E. W. H. B. S.		E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.		E. W. H. B.		
d	f	d	f	d	f	d	f	d		d	f	d	f	d	f	d	f		
1926 J.-D.	164	172		1) 179		1) 185		247 2) 247	582 117,3	548 110,5									
1927 »	160	168		1) 170		1) 175		224 2) 228	537 143,0	516 137,3	100	100							
1928 »	157	166		1) 169		1) 174		217 2) 226	506 137,9	485 132,2	93,7	92,2	1 423	129,8	1 756	160,1			
1929 »	154	164		1) 169		1) 176		221 2) 225	529 143,5	502 136,2	96,0	93,9	1 446	131,9	1 817	165,7			
1930 »	145	158		1) 160		1) 171		216 2) 252	503 136,5	493 133,7	90,6	90,7	1 318	120,9	1 674	153,5			
1931 »	131	123,4	148	139,2	1) 148	1) 141,5	1) 162	1) 154,3	191 2) 233	441 118,9	450 121,5	79,1	81,9	1 202	110,1	1 539	141,0		
1932 »	126	90,6	144	103,8	1) 141	1) 100,8	1) 157	1) 112,4	181 2) 231	417 110,8	435 115,5	74,4	78,1	1 096	91,7	1 391	116,4		
1933 »	120	81,8	140	95,2	1) 131	1) 89,8	1) 151	1) 103,3	179 2) 226	397 107,1	413 111,2	70,2	74,7	921	63,6	1 191	82,2		
1933 April	115	80,9	137	96,4					174	397	105,5	413	109,8	70,4	75,1	979	66,9	1 247	85,2
Mai	114	80,3	136	95,8	126	87,4	148	102,7	174	402	108,0	414	111,2	69,9	74,4	979	67,1	1 237	84,7
Juni	114	78,7	136	93,8					176	403	108,2	414	111,1	70,2	74,6	933	63,9	1 202	82,3
Juli	118	82,2	138	96,1					184	401	109,4	414	113,0	69,8	74,3	893	60,7	1 153	78,4
Aug.	119	81,4	139	95,2	129	87,4	149	101,0	192	395	107,8	410	111,9	68,3	73,4	865	58,7	1 137	77,2
Sept.	122	80,4	141	92,9					185	393	107,1	410	111,8	69,0	73,9	848	58,7	1 123	77,7
Okt.	123	78,5	141	90,0					179	395	107,4	410	111,6	69,1	73,9	852	59,0	1 110	76,9
Nov.	126	82,3	143	93,4	140	92,4	156	102,9	180	388	105,6	405	110,2	68,7	73,7	880	61,0	1 118	77,4
Dez.	126	85,1	143	96,6					180	391	106,6	406	110,7	69,4	74,0	912	63,4	1 158	80,6
1934 Jan.	124	83,3	142	95,4					180	396	107,7	409	111,2	70,8	74,8	901	63,2	1 128	79,1
Febr.	122	78,4	141	90,6	133	83,1	152	95,0	180	395	107,4	408	110,8	69,6	74,1	892	62,7	1 126	79,2
März	120	75,0	140	87,5					180	392	104,4	408	108,1	69,2	73,8	945	66,2	1 158	81,1
April	118	73,9	139	87,1					176	395	104,8	408	108,3	69,1	73,7	945	66,3	1 153	80,9
Mai	116	72,4	137	85,5	129	80,3	149	92,7	177	370	97,0	381	99,9	66,4	69,8	938	65,3	1 154	80,3
Juni	117	72,6	138	85,6					180	369	96,9	380	99,8	65,1	69,1			1 134	78,6
Juli	122	75,0	141	86,7					186	374	99,0	383	101,3	65,0	69,1				

Zeit	Lettland (Riga)		Litauen (Kowno)		Luxemburg		Niederlande				Norwegen		Österreich (Wien)		Polen (Warschau)		Portugal	
	Stat. Büro		Centr. Stat. Büros		Stat. Amt		Amsterdam		Den Haag		Stat. Centralbyrå		Bundesamt für Statistik		Stat. Zentr. Amt		Dir. Geral	
	MD.		MM.		MA.		VE.				MM.		MM.		ME.		MM.	
	1930		1913		Juni 1914		1911/13		Aug. 1913—Aug. 1914		Juli 1914		Juli 1914		1928		1914	
	E.	E. W. H. B. S.	E. W. H. B. S.	E. H. B.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. G. W. H. B. S.	E.	E. G. W. H. B. S.	E. H.	
d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	
1926 J.-D.			141	616	101,2	1) 161,3	1) 168,0	1) 159,3	1) 160,2	197	1) 218	116	103					
1927 »			141	777	112,0	1) 163,0	1) 167,6	1) 161,1	1) 160,5	173	201	120	106					
1928 »			137	811	116,8	1) 166,4	1) 169,2	1) 162,8	1) 162,8	168	190	119	108	1) 100	1) 100,0			
1929 »			134	871	125,6	1) 162,4	1) 167,9	1) 154,4	1) 159,2	158	1) 166	122	111			101,4	2 361	
1930 »	100	100	115	886	128,1	1) 150,2	1) 160,9	1) 145,3	1) 153,8	152	161	118	111			94,4	2 243	
1931 »	89	91	105	793	114,6	1) 135,7	1) 151,1	1) 135,0	1) 144,9	139	131,5	153	143,8	108	105,6	106	104,0	
1932 »	75	79	88	689	99,6	1) 119,4	1) 140,8	1) 115,1	1) 133,3	134	90,2	149	100,6	110	95,0	108	93,4	
1933 »	74	76	75	686	99,1	1) 120,4	1) 139,3	1) 117,6	1) 133,8	131	81,8	147	92,2	104	82,7	105	83,6	
1933 April	69	74	76	680	98,3					130	84,7	147	95,8	103	77,0	104	77,7	
Mai	79	75	75	678	98,0					130	83,4	147	94,4	103	77,7	105	79,2	
Juni	83	78	76	671	97,0	116,5	137,4	114,3	132,2	130	82,9	147	93,7	106	82,6	106	82,6	
Juli	86	80	78	684	98,6					132	82,3	148	92,3	104	82,3	105	83,1	
Aug.	82	78	76	680	98,3					133	82,4	148	91,8	104	82,4	105	83,2	
Sept.	79	76	73	698	100,9	121,1	139,5	117,1	133,6	132	78,0	148	87,4	104	83,0	105	83,8	
Okt.	83	83	72	686	99,1					130	76,1	147	86,0	104	83,0	106	84,6	
Nov.	76	79	73	688	99,4					130	78,0	147	88,2	104	83,7	105	84,4	
Dez.	66	72	73	686	99,1	128,3	142,5	124,4	136,8	129	79,2	146	89,6	104	83,2	106	84,8	
1934 Jan.	60	68	73	685	99,0					128	77,2	145	87,4	104	81,3	106	82,9	
Febr.	63	70	75	678	98,0					128	72,6	145	82,3	102	78,6	105	80,9	
März	63	70	76	665	96,0	125,5	141,5	124,0	136,9	128	73,1	145	82,9	101	79,2	105	82,4	
April	65	71	75	653	94,4					130	74,6	147	84,4	101	79,1	105	82,2	
Mai	74	72	73	645	93,2					130	73,8	147	83,4	100	77,9	104	81,0	
Juni	80	77	73	646	93,3	123,1	139,9	121,0	134,7	132	74,1	148	83,1	102	79,1	105	81,4	
Juli	80	76	72	649	93,8					133	74,5	148	83,0	100	78,3	104	81,4	

1) Durchschnitt aus 4 Vierteljahrszahlen. — 2) Oktober. — 3) Neue Reihe, auf erweiterter Grundlage berechnet für Ernährung, Getränke und Tabak, Wohnung, Heizung und Beleuchtung, Bekleidung, Sonstiges. — 4) Die ab Januar 1932 auf neuer (erweiterter) Grundlage und Basis 1927=100 durchgeführte Berechnung der Indexziffern erfolgt ab Januar 1934 auf der Basis 1928=100 unter Rückrechnung bis 1927.

1. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten

Zeit	Rumänien		Schweden				Schweiz		Spanien		Tschechoslowakei				Ungarn (Budapest)			
	Allg. Statist. Staatsamt		K. Socialstyrelsen				Bundesamt f. Ind., Gewerbe u. Arbeit		Dirección general de Trabajo		500 Gemeinden		Prag		Stat. Zentralamt			
	MD.		VE.				ME.		MD.		Stat. Staatsamt				ME.			
	1914		Juli 1914				Juni 1914		April 1909 bis März 1914		Juli 1914				1913			
	E. B.		E.		E. W. H. B. St. S.		E. E. W. H. B.		E		E.		E. W. H. B. S.		E.		E. W. H. B.	
d f		d f		d f		d f		d f		d f		d f		d f		d f		
1926 J.-D.	3 451	83,3	156	172	160	162	178,3	137,6	866	126,3	800	116,7	716	104,4	113,3	102,3		
1927 *	3 805	119,6	151	171	158	160	188,0	166,1	922	134,8	850	124,3	747	109,2	124,8	111,0		
1928 *	4 128	131,7	153	172	157	161	168,4	144,8	917	134,1	842	123,1	748	109,4	127,7	116,8		
1929 *	4 244	134,0	149	169	156	161	168,0	127,9	898	131,3	813	118,8	744	108,7	124,1	117,4		
1930 *	4 206	130,5	137	163	152	158	169,1	102,4	860	125,8	782	114,3	746	109,0	105,1	106,3		
1931 *	3 004	96,7	128	158	116	131	169,9	74,8	708	103,5	644	94,1	687	100,4	85,5	60,0		
1932 *	2 512	80,9	124	156	117	131	177,3	87,8	781	114,3	712	104,2	713	104,3	96,2	95,7		
1933 *	2 319	74,4	121	153	117	131	169,4	73,2	702	102,7	654	95,7	692	101,2	80,7	57,8		
1933 Apr.	2 379	76,6	.	.	116	131	169,9	74,8	708	103,5	644	94,1	687	100,4	85,5	60,0		
Mai	2 365	76,2	.	.	116	130	164,8	72,9	717	104,9	662	96,8	696	101,7	84,7	61,2		
Juni	2 341	75,4	120	153	116	131	161,9	71,2	727	106,5	676	98,8	702	102,7	84,4	59,3		
Juli	2 282	73,4	.	.	116	131	163,3	70,7	721	105,6	662	96,8	696	101,7	79,2	54,8		
Aug.	2 207	71,1	.	.	116	131	164,6	71,2	694	101,5	651	95,2	689	100,7	77,8	55,7		
Sept.	2 200	70,8	123	154	117	131	168,0	72,7	685	109,1	644	94,2	687	100,4	77,3	54,8		
Okt.	2 232	70,8	.	.	117	131	170,6	73,8	684	109,0	644	94,2	687	100,4	73,7	53,2		
Nov.	2 281	72,5	.	.	117	131	172,4	73,3	685	109,1	647	94,6	688	100,6	72,2	55,7		
Dez.	2 283	73,1	120	153	117	131	176,2	74,6	681	99,6	634	92,7	681	99,6	74,3	56,6		
1934 Jan.	2 257	71,8	.	.	117	131	177,4	75,2	674	98,6	635	92,9	685	100,2	74,8	54,4		
Febr.	2 254	71,7	.	.	116	131	175,7	73,6	667	97,5	624	91,3	680	99,4	76,1	53,3		
März	2 250	71,8	120	155	115	130	171,4	72,2	665	81,0	623	75,9	680	82,9	75,7	53,0		
Apr.	2 205	70,2	.	.	115	130	170,4	71,8	661	80,5	620	75,5	679	82,7	76,1	52,8		
Mai	2 209	70,2	.	.	115	129	169,2	71,3	666	81,2	630	76,8	684	83,3	80,2	54,2		
Juni	2 214	70,4	123	155	115	129	168,5	70,9	685	83,5	653	79,6	695	84,7	79,6	52,9		
Juli	2 217	70,5	.	.	115	129	170,7	71,8	683	83,2	653	79,6	693	84,5	77,2	52,3		

Zeit	Ägypten (Cairo)				Australien ³⁾				Brit. Indien (Bombay)				Canada				Chile (Santiago)							
	Stat. Dep. Min. of Fin.				Bur. of Cens. and Stat., Melbourne				Labour Offices Bombay				Depart. of Labour				Dirección General de Estadística							
	MD.				MD.		VD.		MA.				MA.				M. E.							
	I. 1913 bis VII. 1914				Juli 1914				1911				Juli 1914				1913				März 1928			
	E		E. W. B. S.		E. K.		E. K. W.		E.		E. W. H. B.		E.		E. W. H. B. S.		E.		E. W. H. B. S.					
d f		d f		d f		d f		d f		d f		d f		d f		d f		d f						
1926 J.-D.	159	160	158	176	152	155	152	155	152	155	152	155	152	155	152	155	152	155						
1927 *	149	153	154	174	151	154	151	154	150	156	150	156	115,6	114,8	107,2	106,4								
1928 *	145	152	152	174	144	147	144	147	150	156	150	156	118,8	117,6	108,9	107,8								
1929 *	141	151	161	180	146	149	146	149	155	158	155	158	114,6	112,6	107,8	106,0								
1930 *	133	148	146	137,4	134	137	134	137	149	156	149	156	118,8	117,6	108,9	107,8								
1931 *	120	111,9	138	128,4	128	92,7	147	106,6	102	96,7	110	104,3	116	112,7	140	136,1	103,3	100,4						
1932 *	112	81,4	132	95,2	123	71,3	139	80,3	102	73,4	109	79,0	97	85,1	128	112,4	115,1	72,7						
1933 *	101	70,2	125	86,1	116	63,0	134	72,7	94	64,4	103	70,2	96	71,6	122	91,4	147,4	71,7						
1933 Apr.	104	73,5	127	89,7	115	64,5	133	74,2	93	65,6	101	71,2	93	77,3	122	101,4	141,4	66,0						
Mai	101	70,0	126	87,4	115	63,7	133	74,2	91	63,6	100	69,9	93	75,2	121	97,8	146,8	70,8						
Juni	102	71,5	124	86,9	117	64,8	133	74,2	95	66,0	104	72,2	93	69,3	120	89,5	149,7	73,6						
Juli	101	69,7	124	85,9	116	63,4	133	74,2	95	65,7	103	71,2	95	69,7	120	88,1	149,9	73,3						
Aug.	101	68,9	124	84,6	118	63,5	135	71,9	94	64,0	103	70,1	101	68,6	122	82,9	152,2	74,1						
Sept.	102	66,6	125	81,6	118	60,9	134	70,8	94	62,1	102	67,4	99	68,1	122	83,9	157,6	77,1						
Okt.	99	64,5	121	78,8	117	60,4	134	70,8	91	59,7	100	64,4	99	64,4	122	79,3	154,0	75,0						
Nov.	99	66,0	122	81,3	115	60,8	134	70,8	92	59,8	101	65,7	99	64,9	122	80,0	150,6	73,6						
Dez.	99	67,3	122	82,9	118	63,5	134	70,8	88	58,4	98	65,1	100	63,3	123	77,8	147,2	72,0						
1934 Jan.	101	66,7	123	81,2	118	61,7	135,5	68,9	86	57,2	96	63,9	102	65,6	123	79,1	138,6	67,9						
Febr.	105	66,4	124	78,4	118	59,4	135,5	68,9	85	54,7	96	61,6	104	65,1	124	77,6	135,9	66,8						
März	105	66,3	125	78,8	119	59,4	135,5	68,9	84	52,8	94	59,1	109	65,4	126	75,7	140,0	68,7						
Apr.	102	64,4	124	78,4	.	.	135,5	68,9	83	52,2	93	58,5	106	63,1	125	74,4	142,0	69,7						
Mai	102	63,7	123	76,8	.	.	135,5	68,9	83	52,0	94	58,9	103	61,0	123	72,8	145,0	70,7						
Juni	105	64,2	125	76,4	.	.	135,5	68,9	85	52,7	95	58,9	101	59,7	122	72,1	140,9	72,6						
Juli	112	69,4	127	77,6	.	.	135,5	68,9	87	53,6	97	59,8	101	59,7	122	72,1	140,9	72,6						

1) Neue Reihe, 1913 = 100, Durchschnitt aus 20 Städten, bis 1930 aus 71 Städten. — 2) Durchschnitt aus 4 Vierteljahreszahlen. — 3) Gewogener Durchschnitt aus 30 Städten.

1. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten

Zeit	China								Columbien		Indo-China (Hanoi)				Japan (Tokio)				Neuseeland				
	Shanghai				Tientsin						Service général de Statistique				Bank of Japan				Cens. and Stat. Office				
	National Tariff Commission				Nankai Institute of Economics																		
	MD.								MD.		ME.				MD.				MM.				
	1926				1926				1. Hj. 1923		1910/14		1. Hj. 1914		1910/14		1. Hj. 1914		Juli 1914				1926—1930
E.		E. W. H. B. S.		E.		E. W. H. B. S.		E.		E.		E. W. S.		E.		E. H. B. S.		E.		E. W. H. B. S.			
d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f		
1926 J.-D.	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	123	128,9	128	146	156	178	217	204,9	199	188,1	102,6	101,0				
1927 »	106,7	97,1	106,7	97,1	107,8	98,1	105,8	96,3	112	117,0	140	147	165	173	211	200,4	189	179,5	98,3	100,1			
1928 »	92,1	86,5	102,5	96,3	111,7	104,9	109,5	102,8	107	111,4	141	147	164	171	202	188,3	184	171,7	100,4	100,6			
1929 »	98,4	84,0	107,9	92,1	117,3	100,1	115,7	98,7	112	115,7	148	139	180	169	203	188,2	182	167,9	101,3	100,4			
1930 »	118,8	73,2	121,8	75,1	120,4	74,3	118,8	73,2	87	89,4	163	134	191	157	173	171,6	155	153,9	97,4	98,1			
1931 »	107,5	48,9	125,9	57,3	110,4	50,2	113,8	51,8	82	84,4	161	132	171	140	151	148,4	136	133,1	84,5	90,6			
1932 »	101,3	45,4	119,1	53,4	102,6	46,0	105,6	47,4	65	66,0	154	126	153	125	153	89,4	137	77,5	77,5	83,5			
1933 »	86,9	37,1	107,2	45,7	88,7	37,7	92,5	39,6	66	47,9	142	116	134	110	161	65,2	146	59,0	73,2	79,5			
1933 Apr.	85,2	36,6	106,3	45,6	89,2	38,3	93,9	40,3	63	56,8	144	118	.	.	159	67,5	144	61,0	71,4	.			
Mai	86,0	36,1	106,8	44,8	89,3	37,5	92,9	39,0	65	51,6	144	118	135	111	159	65,4	143	59,1	72,7	79,6			
Juni	84,1	37,8	105,4	47,4	86,6	39,0	90,3	40,6	65	49,9	147	120	.	.	156	66,1	142	60,2	72,3	.			
Juli	86,3	38,4	106,6	47,4	85,7	38,1	89,6	39,8	66	44,2	145	119	.	.	158	66,0	143	59,8	73,2	.			
Aug.	90,0	37,9	107,2	45,2	84,6	35,6	89,1	37,5	64	43,1	143	117	137	112	160	63,9	144	57,7	74,1	79,6			
Sept.	88,0	36,9	106,0	44,4	85,9	36,0	90,5	37,9	66	38,9	141	116	.	.	161	59,5	147	54,3	74,7	.			
Okt.	88,1	36,2	106,9	43,9	82,0	33,7	87,4	35,9	68	32,2	139	114	.	.	162	60,7	148	55,4	75,2	.			
Nov.	83,2	35,4	103,2	44,0	81,6	34,8	87,0	37,1	73	32,3	138	113	129	106	165	63,0	149	57,0	75,1	80,0			
Dez.	79,8	34,8	102,6	44,7	83,8	36,5	88,8	38,7	80	35,2	134	110	.	.	164	64,9	149	58,8	75,0	.			
1934 Jan.	78,0	35,3	101,8	46,0	84,3	38,1	89,4	40,4	80	35,5	134	110	.	.	162	61,8	147	56,2	75,0	.			
Febr.	80,4	34,3	103,5	44,1	85,3	36,3	90,2	38,4	70	31,8	136	111	130	107	164	59,6	148	53,8	76,3	80,4			
März	75,0	32,0	98,9	42,1	83,4	35,5	88,7	37,8	89	38,6	131	107	.	.	166	59,8	149	53,6	76,9	.			
Apr.	74,2	31,4	99,0	41,9	80,5	34,1	86,9	36,8	94	35,3	133	109	.	.	166	59,8	148	53,4	77,7	.			
Mai	74,4	29,3	98,5	38,7	80,3	31,6	86,5	34,0	97	36,9	130	107	127	104	166	59,4	149	53,4	78,0	81,2			
Juni	75,4	30,2	98,5	39,4	78,6	31,4	85,2	34,1	.	.	130	107	.	.	162	57,2	148	52,2	77,8	.			
Juli	90,2	37,0	106,9	43,8	79,9	32,7	86,0	35,2	.	.	129	106	.	.	161	56,7	147	51,6	78,0	.			

Zeit	Niederl. Ind.		Palästina		Peru				Süd-Rhodesien		Südafrik. Union		Türkei (Istanbul)				Vereinigte Staaten von Amerika							
	Batavia		Java n. Madura				Dir. General de Estadística				Stat. Bur.		Dep. of Census and Stat.		Industrie- und Handelskammer				Bureau of Labor Statistics				Nat. Industrial Conference Board	
	Central Kantoor voor de Statistiek						MM.				MD.		MD.		MD.				MM.				MM.	
	1913		Jan. 1922		1913				1914		1914		1. Hj. 1914				1913				Juli 1914			
	E.		E. H.		E.		E. W. H. B. S.		E. W. H.		E. W. H. B. S.		E.		E. W. H. B. S.		E.		E. W. H. B. Geb. S.		E. W. H. B. S.			
d ²⁾	d ³⁾	d	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	e	f		
1926 J.-D.	159	174	82,1	182	142,3	201	156,1	.	118	131	.	.	.	.	160,6	.	4) 176,1	.	167,9	.	
1927 »	157	158	77,4	177	138,0	194	151,2	.	118	131	.	.	.	.	155,4	.	4) 173,7	.	163,9	.	
1928 »	154	148	73,7	161	133,0	181	149,6	118,3	117	131	.	.	.	.	154,3	.	4) 171,1	.	161,9	.	
1929 »	153	157	69,4	159	132,7	177	147,7	120,3	116	131	1	555	178,1	1	381	158,2	4) 171,0	.	161,4	.				
1930 »	150	152	61,4	157	115,3	169	124,1	119,9	110	128	1	292	140,9	1	272	138,3	4) 166,2	.	154,3	.				
1931 »	134	102	55,3	148	85,8	158	91,6	115,9	105	123	1	114	121,2	1	203	130,8	4) 152,3	.	138,0	.				
1932 »	112	76	56,6	143	66,2	151	69,9	110,3	96	118	1	030	109,9	1	172	126,2	4) 137,9	.	123,6	.				
1933 »	99	62	54,9	139	43,4	148	46,4	105,2	99	115	1	924	91,3	1	047	113,9	99,5	78,9	4) 131,8	107,3	119,0	94,9		
1933 Apr.	101	68	53,9	134	42,3	145	45,8	105,5	97	114	1	854	92,0	1	045	112,6	90,4	84,2	.	113,8	105,9			
Mai	100	65	52,0	134	41,6	147	45,6	105,4	98	114	1	852	91,3	1	046	112,1	93,7	80,9	.	114,8	99,1			
Juni	99	62	53,1	138	44,5	149	48,1	105,9	99	115	1	835	96,0	1	038	111,7	96,7	78,3	128,3	103,8	115,9	93,8		
Juli	99	61	54,8	141	44,7	151	47,8	105,0	98	114	1	795	85,7	1	020	110,0	104,8	73,1	.	119,7	83,6			
Aug.	98	60	53,4	147	44,6	153	46,4	104,2	97	114	1	803	87,1	1	022	110,8	106,9	79,3	.	122,4	90,8			
Sept.	97	59	54,7	142	40,6	150	42,9	104,1	99	115	1	812	88,1	1	027	111,4	107,2	71,7	.	124,0	83,0			
Okt.	96	57	55,7	145	40,8	151	42,5	104,3	103	116	1	807	83,3	1	037	112,2	107,0	73,0	.	124,2	84,0			
Nov.	95	58	56,0	141	40,4	149	42,7	104,7	105	117	1	803	87,1	1	035	113,6	106,8	64,8	.	123,7	75,1			
Dez.	94	56	57,7	140	41,0	148	43,3	104,3	105	117	1	837	90,5	1	053	124,4	104,7	66,9	135,0	86,3	122,9	78,6		
1934 Jan.	94	57	53,6	142	42,0	147	43,4	104,3	104	116	1	904	96,7	1	087	122,8	105,2	65,4	.	123,1	76,5			
Febr.	94	58	55,9	142	43,2	146	44,4	104,3	104	116	1	913	98,6	1	074	136,1	108,3	68,2	.	124,6	78,0			
März	94	59	54,2	145	42,8	148	43,7	105,0	104	116	1	901	96,4	1	059	134,1	108,5	64,8	.	124,9	74,6			
Apr.	93	61	54,5	145	40,1	148	40,9	105,5	105	117	1	900	97,7	1	057	134,2	107,4	63,7	.	124,7	73,9			
Mai	91	60	53,4	145	39,7	149	40,8	105,5	106	117	.	.	.	.	108,4	64,2	.	.	.	125,0	74,1
Juni	90	59	53,7	149	42,1	151	42,6	105,1	104	116	.	.	.	.	109,1	64,7	136,4	80,9	125,4	74,4	
Juli	90	59	.	148	41,8	150	42,5	104,7	103	116	.	.	.	.	109,9	65,2	.	.	.	125,8	74,6

* Dep. of Customs, Excise and Trade.

1) Durchschnitt aus 4 Vierteljahrszahlen. — 2) Kleinhandelsindex 40 Artikel. — 3) Ernährung einer Eingeborenenfamilie in Java und Madura. — 4) Durchschnitt aus Dezember des Vorjahres sowie Juni und Dezember des betreffenden Jahres.

2. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland

Anmerkungen:
 Monatsdurchschnitte, falls nicht anders angegeben.
 Die Preise beziehen sich auf:
 1) die 1. Woche des Monats,
 2) den 1. des Monats,
 3) das Monatsende,
 4) den 15. des Monats,
 5) die Mitte des Monats,
 6) die letzte Woche des Monats,
 7) die mittlere Woche des Monats,
 8) 1 lb = 453,593 g.
 9) 1 quart = 1,14 l,
 10) Neue,
 11) Durchschnitt aus 10 Monaten,
 12) Durchschnitt aus 11 Monaten.

Zeit	Dänemark ¹⁾ . Preise in Öre je kg																				
	Brot		Weizenmehl	Reis	Erbsen, gelbe	Kartoffeln	Fleisch			Fische			Schmalz	Butter, EB	Käse, Weig.	Milch 1 l	Eier 20 Stck.	Zucker, Meis I	Kaffee	Steink. Nußkohle 1 hl	
	Roggen- 4 kg	Weid-					Rind- (schier)	Kalb- (Brust)	Schweine- (Büg)	Bersch	Rot- butte	Klipp- fisch									He- ringe (frisch)
1914 Juli	56	36	24	45	34	5	128	116	138	48	96	76	69	124	232	66	16	170	46	246	192
1929 J.-D.	90	76	34	66	83	19	224	143	182	62	177	125	72	178	355	158	29	253	53	435	280
1930 "	74	73	32	62	69	13	224	144	163	64	176	121	73	169	300	153	26	225	49	383	280
1931 "	65	64	26	55	58	13	198	122	109	62	164	110	70	138	253	144	23	196	47	349	255
1932 "	71	64	27	55	59	14	150	88	89	58	152	101	63	123	223	135	21	177	48	405	256
1933 "	70	65	27	54	60	11	146	95	126	56	159	105	64	132	199	134	20	166	53	457	274
1933 Jan.	69	63	26	55	59	12	137	80	88	59	156	102	63	128	202	132	20	208	50	448	253
April	70	64	27	55	60	11	146	97	136	55	158	106	62	131	183	135	19	112	51	449	274
Juli	71	63	27	54	60	10	151	100	133	50	166	105	73	135	185	134	20	135	56	467	274
Okt.	71	69	28	55	61	11	150	102	146	60	154	108	59	135	225	135	20	210	56	462	280
1934 Jan.	69	69	28	54	62	11	153	102	123	57	157	110	63	134	248	137	21	228	56	456	293
April	69	69	29	54	64	11	160	110	138	56	159	110	63	130	249	139	20	113	56	458	290
Juli	70	69	28	55	64	¹⁰⁾ 21	167	119	148	50	151	110	69	132	249	133	19	138	56	457	286

Zeit	Finnland. Preise in Finnmark je kg																		
	Brot		Mehl		Reis	Erbsen, gelbe	Kartoffeln 5 l	Fleisch				He- ringe, gesal- zen	Butter, Molke- rei- I. Qual.	Käse, Voll- fett	Milch 1 l	Eier, frisch 20 Stück	Zucker, Würf.- l.	Kaffee, unge- brannt	Fichten- holz 4 Rm
	Roggen- gen-	Weizen-, I. Sorte	Roggen-, gew.	Weizen-, I. Qual.				Rind- (Suppen)	Kalb-	Hammel-	Schweine-								
1914 J.-D.	0,31	..	0,26	0,46	0,46	0,37	0,90	1,38	1,37	1,67	0,74	3,03	..	0,19	2,35	1,18	2,74	19,33	
1928 "	3,97	11,90	3,36	5,54	6,25	5,88	4,70	10,51	13,86	15,31	18,15	7,69	35,33	24,77	1,98	26,67	8,58	32,43	243,06
1929 "	3,94	11,77	3,17	5,25	6,09	6,30	4,93	10,69	14,17	15,59	18,26	7,44	34,44	24,53	1,93	25,68	7,97	32,83	250,66
1930 "	3,65	11,55	2,68	5,27	6,00	6,30	3,33	9,61	13,54	14,71	17,37	7,43	27,84	23,16	1,69	21,57	7,72	27,32	243,25
1931 "	3,40	11,11	2,60	5,13	5,85	5,16	2,80	7,38	11,60	12,37	12,91	7,37	23,78	20,80	1,44	18,22	8,56	27,12	185,59
1932 "	3,65	11,12	2,99	5,81	6,29	5,30	2,79	6,76	10,53	11,35	12,16	7,16	23,21	20,52	1,46	17,04	9,55	32,78	156,56
1933 "	3,61	11,04	2,89	5,58	6,34	5,37	3,00	6,54	10,39	11,32	12,90	7,17	23,28	19,96	1,44	15,37	9,70	31,70	160,64
1933 Juni	3,63	11,08	2,93	5,55	6,37	5,37	3,46	6,86	10,59	12,18	12,90	7,22	22,49	19,90	1,33	12,38	9,76	32,17	161,01
Juli	3,63	11,05	2,94	5,61	6,36	5,40	3,65	6,81	10,59	11,98	13,12	7,22	23,27	19,92	1,43	12,97	9,76	32,10	160,04
Aug.	3,61	10,99	2,90	5,66	6,33	5,42	3,43	6,79	10,61	11,62	13,51	7,16	24,23	19,85	1,51	13,69	9,76	31,77	159,75
Sept.	3,61	10,99	2,87	5,64	6,34	5,40	2,51	6,62	10,30	11,04	13,60	7,10	26,61	19,96	1,55	15,16	9,66	31,02	160,94
Okt.	3,59	10,99	2,83	5,59	6,30	5,38	2,30	6,43	10,04	10,50	13,56	7,07	27,57	20,03	1,60	16,36	9,62	30,61	161,72
Nov.	3,57	10,98	2,78	5,61	6,25	5,35	2,35	6,13	9,95	10,14	12,87	7,03	25,98	19,94	1,62	18,69	9,60	29,92	162,52
Dez.	3,56	10,95	2,76	5,41	6,24	5,37	2,48	6,16	10,06	10,51	12,79	7,02	22,73	20,06	1,53	18,72	9,56	29,70	163,87
1934 Jan.	3,55	10,82	2,76	5,40	6,31	5,35	2,53	6,40	10,26	11,08	12,98	6,98	20,54	20,08	1,44	16,20	9,50	29,30	164,81
Febr.	3,55	10,75	2,72	5,39	6,31	5,35	2,54	6,51	10,31	11,47	13,04	6,92	19,90	20,05	1,38	15,39	9,49	29,75	164,90
März	3,52	10,74	2,71	5,40	6,32	5,36	2,61	6,78	10,58	12,13	12,98	6,97	23,07	20,24	1,40	14,65	9,49	30,27	165,15
April	3,51	10,76	2,71	5,41	6,35	5,38	2,59	6,95	10,78	12,39	12,71	6,99	21,84	20,37	1,38	13,70	9,48	30,18	165,31
Mai	3,51	10,72	2,72	5,36	6,34	5,39	2,51	7,21	10,82	12,46	12,61	6,98	21,84	20,26	1,38	11,20	9,46	30,06	163,94
Juni	3,51	10,69	2,71	5,36	6,31	5,36	2,42	7,58	10,94	12,53	12,69	6,99	21,77	20,17	1,38	11,47	9,36	30,15	163,57
Juli	3,50	10,68	2,69	5,38	6,31	5,40	2,29	7,75	10,90	12,62	12,74	6,93	21,33	20,04	1,40	12,71	9,31	30,11	164,31

Zeit	Frankreich (Paris). Preise in Frank je kg																
	Weiß- brot	Weizen- mehl	Reis	Boh- nen, weiße	Kart- offeln	Fleisch				Speck, fett	Schmalz, linald.	Butter, frisch	Käse, Gru- yère	Milch 1 l	Eier 12 St.	Zucker, gestofen	Wein 1 l
						Rind- (Suppen)	Kalb- (Brust)	Hammel- (Keule)	Schweine- (Rücken)								
1914 Juli	0,40	0,60	0,90	1,00	0,25	1,70	2,20	3,20	4,00	3,20	3,00	3,80	2,80	0,25	1,50	0,75	4,05
1928 J.-D.	2,07	3,06	4,42	5,28	1,23	9,27	13,37	22,37	15,73	11,70	12,15	26,05	19,41	1,56	11,20	4,81	2,96
1929 "	2,05	2,97	4,56	8,62	1,34	11,31	15,22	26,08	19,04	13,86	13,52	27,72	20,43	1,70	11,92	4,38	2,68
1930 "	2,15	3,15	4,81	6,05	1,05	12,62	16,65	28,37	19,38	12,05	12,82	24,07	20,06	1,67	10,79	4,03	2,49
1931 "	2,36	3,59	4,75	3,40	1,55	12,20	15,69	29,16	17,29	10,25	10,65	22,80	19,70	1,59	10,05	3,90	2,83
1932 "	2,11	3,26	4,15	3,15	1,22	9,60	13,25	25,95	16,70	11,35	9,10	23,35	18,53	1,51	9,75	3,95	2,35
1933 "	1,80	2,69	3,15	3,80	0,87	8,65	12,70	24,75	16,10	10,85	10,80	22,65	17,95	1,46	9,45	3,95	2,52
1933 Juni	1,64	2,40	3,10	3,70	¹⁰⁾ 1,50	8,35	12,80	24,40	17,35	10,05	11,00	18,85	17,85	1,30	7,55	4,00	2,63
Juli	1,75	2,45	3,10	3,50	1,00	8,00	11,35	24,15	17,75	10,00	11,00	19,75	17,85	1,30	7,85	4,05	2,63
Aug.	1,90	2,65	3,10	3,50	0,75	7,85	11,00	23,95	17,55	9,95	11,00	22,95	17,75	1,30	8,20	4,05	2,55
Sept.	1,91	2,75	3,10	3,50	0,75	7,85	11,00	23,50	15,45	11,50	11,00	25,15	17,60	1,40	9,80	4,00	2,45
Okt.	1,95	2,85	3,05	4,25	0,78	8,25	11,00	23,50	14,55	11,35	11,00	25,75	17,50	1,60	10,55	3,95	2,40
Nov.	1,95	2,85	3,05	4,25	0,75	8,80	11,15	23,95	14,15	10,85	11,00	24,70	17,00	1,60	12,35	3,95	2,50
Dez.	1,95	2,85	3,10	4,35	0,78	9,20	11,50	24,60	12,80	10,60	10,75	24,60	16,50	1,60	12,90	4,00	2,50
1934 Jan.	1,95	2,85	3,10	4,50	0,80	9,30	12,10	26,10	13,75	10,15	10,50	24,10	16,75	1,60	11,65	4,05	2,50
Febr.	1,95	2,85	3,05	4,65	0,90	9,30	12,85	25,60	12,65	9,50	10,45	22,90	16,85	1,50	9,30	4,05	2,25
März	1,98	2,80	3,05	4,65	0,95	8,45	12,45	24,95	12,25	9,10	10,25	23,20	16,85	1,50	7,50	4,00	2,15
April	2,00	2,85	3,20	4,70	1,15	7,85	12,15	24,60	13,15	8,50	10,00	22,35	16,85	1,35	6,80	4,00	2,17
Mai	2,00	2,80	3,05	4,60	¹⁰⁾ 1,60	7,70	12,05	24,50	14,05	7,25	9,75	17,55	16,55	1,30	6,45	3,95	2,17
Juni	2,00	2,90	3,10	4,60	¹⁰⁾ 1,75	7,60	11,10	24,15	13,05	7,15	8,95	18,60	16,35	1,30	6,55	3,95	2,17
Juli	2,00	2,95	3,05	4,70	¹⁰⁾ 1,65	7,50	9,70	23,65	13,55	7,15	7,10	19,10	16,15	1,30	6,90	3,95	2,17

2. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Zeit		Großbritannien ²⁾ . Preise in Shilling und Pence je lb ³⁾																					
		Weizenmehl		Weißbrot	Kartoffeln	Fleisch				Gefrierfleisch		Speck, durchwachsen	Butter, frisch	Käse		Milch 1 ⁹⁾ quart	Eier 1 Stck.	Zucker, granul.	Tee				
		7 lbs		4 lbs	7 lbs	Rind-(Rippen)		Hammel-(Keule)		Rind (Rippen)	Hammel (Keule)	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d		
		s	d	d	d	s	d	s	d	d	d	s	d	s	d	s	d	d	d	s	d		
1914	Juli	0	10 ¹ / ₂	5 ¹ / ₂	4 ⁹ / ₄	0	10	7	6 ¹ / ₂	0	11 ¹ / ₂	1	2	0	8 ³ / ₄	3 ¹ / ₂	1 ¹ / ₄	2	1	6 ¹ / ₄			
1927	J.-D.	1	5 ¹ / ₂	9 ¹ / ₄	8	1	4 ³ / ₄	1	6	9 ¹ / ₄	11 ¹ / ₂	1	5	1	10 ³ / ₄	6	2 ¹ / ₄	3 ³ / ₄	2	4 ³ / ₄			
1928	"	1	4 ¹ / ₂	9	8 ¹ / ₄	1	4 ³ / ₄	1	6 ¹ / ₂	10 ¹ / ₂	11 ¹ / ₂	1	3 ³ / ₄	1	11 ¹ / ₂	1	2 ¹ / ₄	6 ¹ / ₂	2 ¹ / ₄	2	5		
1929	"	1	3 ¹ / ₂	8 ³ / ₄	6 ¹ / ₂	1	4 ³ / ₄	1	6 ¹ / ₂	10 ¹ / ₂	11 ¹ / ₂	1	5 ¹ / ₂	1	11 ¹ / ₂	1	2	6 ¹ / ₂	2 ¹ / ₄	3	2	1 ³ / ₄	
1930	"	1	3	8 ¹ / ₂	5 ¹ / ₂	1	4 ³ / ₄	1	6	10 ³ / ₄	11 ¹ / ₂	1	4	1	8 ¹ / ₂	1	1	6 ¹ / ₂	2	2 ¹ / ₄	1	11 ¹ / ₂	
1931	"	0	11 ¹ / ₂	7	8	1	3 ¹ / ₂	1	5 ¹ / ₂	9 ¹ / ₄	10 ¹ / ₂	0	11 ¹ / ₂	1	5 ¹ / ₂	1	0	10 ³ / ₄	6	1 ³ / ₄	2 ¹ / ₄	1	10
1932	"	0	11 ¹ / ₂	7	8 ³ / ₄	1	2 ¹ / ₄	1	3 ¹ / ₂	9 ¹ / ₄	10 ¹ / ₂	0	10	1	4	0	10 ¹ / ₂	6	1 ³ / ₄	2 ¹ / ₄	1	9	
1933	"	1	0	7 ¹ / ₂	5 ¹ / ₂	1	2	1	2 ¹ / ₂	9	9 ¹ / ₄	0	11 ¹ / ₂	1	2 ¹ / ₂	0	9 ¹ / ₄	5 ¹ / ₂	1 ¹ / ₂	2 ¹ / ₄	1	9 ¹ / ₂	
1933	Juni	1	0	7 ¹ / ₂	5 ¹ / ₂	1	2	1	2 ¹ / ₂	8 ³ / ₄	9	0	11 ¹ / ₂	1	1 ¹ / ₂	0	9	5 ¹ / ₂	1	2 ¹ / ₄	1	9 ¹ / ₂	
1933	Juli	1	0	7 ¹ / ₂	5 ¹ / ₂	1	2	1	2 ¹ / ₂	8 ³ / ₄	9 ¹ / ₄	0	11 ¹ / ₂	1	1 ¹ / ₂	0	9	5 ¹ / ₂	1 ¹ / ₂	2 ¹ / ₄	1	9 ¹ / ₂	
1933	August	1	0 ¹ / ₂	7 ¹ / ₂	6 ¹ / ₂	1	2	1	2 ¹ / ₂	8 ³ / ₄	9 ¹ / ₄	0	11 ¹ / ₂	1	1 ¹ / ₂	0	9	5 ¹ / ₂	1 ¹ / ₂	2 ¹ / ₄	1	9 ¹ / ₂	
1933	Sept.	1	0 ¹ / ₂	7 ¹ / ₂	5 ¹ / ₂	1	2	1	2 ¹ / ₂	9	9 ¹ / ₄	1	1	1	2 ¹ / ₂	0	9	5 ¹ / ₂	1 ¹ / ₂	2 ¹ / ₄	1	9 ¹ / ₂	
1933	Okt.	1	0 ¹ / ₂	7 ¹ / ₂	5 ¹ / ₂	1	2	1	2 ¹ / ₂	9	9 ¹ / ₄	1	1 ¹ / ₂	1	3	0	9 ¹ / ₄	5 ¹ / ₂	1 ³ / ₄	2 ¹ / ₄	1	9 ¹ / ₂	
1933	Nov.	1	0 ¹ / ₂	7 ¹ / ₂	5 ¹ / ₂	1	2	1	2 ¹ / ₂	9	9 ¹ / ₄	1	0 ¹ / ₂	1	5	0	9 ¹ / ₄	5 ¹ / ₂	2 ¹ / ₄	2 ¹ / ₄	1	9 ¹ / ₂	
1933	Dez.	1	0 ¹ / ₂	7 ¹ / ₂	5 ¹ / ₂	1	1 ³ / ₄	1	2 ¹ / ₂	9	9 ¹ / ₄	1	0 ¹ / ₂	1	2 ¹ / ₂	0	9 ¹ / ₄	6 ¹ / ₂	2 ¹ / ₄	2 ¹ / ₄	1	10	
1934	Jan.	1	0 ¹ / ₂	7 ¹ / ₂	5 ¹ / ₂	1	2	1	2 ¹ / ₂	9	9 ¹ / ₄	1	0 ¹ / ₂	1	2 ¹ / ₂	0	9 ¹ / ₄	6 ¹ / ₂	2 ¹ / ₄	2 ¹ / ₄	1	10	
1934	Febr.	1	0	7 ¹ / ₂	5 ¹ / ₂	1	2	1	2 ¹ / ₂	9	9 ¹ / ₄	1	1 ³ / ₄	1	1 ¹ / ₂	0	9 ¹ / ₄	6 ¹ / ₂	1 ³ / ₄	2 ¹ / ₄	1	10 ¹ / ₂	
1934	März	1	0	7 ¹ / ₂	5 ¹ / ₂	1	2	1	2 ¹ / ₂	9	9 ¹ / ₄	1	2	1	1 ¹ / ₂	0	9 ¹ / ₄	6 ¹ / ₂	1 ³ / ₄	2 ¹ / ₄	1	10 ¹ / ₂	
1934	April	1	0	7 ¹ / ₂	5	1	2	1	2 ¹ / ₂	9	9 ¹ / ₄	1	1 ³ / ₄	1	1	0	8 ¹ / ₂	6 ¹ / ₂	1	2 ¹ / ₄	1	10 ¹ / ₂	
1934	Mai	1	0	7 ¹ / ₂	5	1	2	1	3	9	9 ¹ / ₄	1	1 ¹ / ₂	1	0 ¹ / ₂	0	8 ¹ / ₂	6 ¹ / ₂	1	2 ¹ / ₄	1	11 ¹ / ₂	
1934	Juni	1	0	7 ¹ / ₂	5	1	2	1	3 ¹ / ₂	9	9 ¹ / ₄	1	1 ¹ / ₂	1	0 ¹ / ₂	0	8 ¹ / ₂	6 ¹ / ₂	1	2 ¹ / ₄	1	11 ¹ / ₂	
1934	Juli	1	0 ¹ / ₄	7 ¹ / ₂	8 ¹ / ₄	1	2	1	3 ¹ / ₂	9	9 ¹ / ₄	1	1 ¹ / ₂	1	0 ¹ / ₂	0	8 ¹ / ₂	6 ¹ / ₂	1 ¹ / ₄	2 ¹ / ₄	1	11 ¹ / ₂	

Zeit		Italien ²⁾ . Preise in Lire je kg																	
		Weizen-		Mais-	Bohnen-	Suppen-	Kartoffeln	Fleisch		Speck	Schmalz	Butter	Käse	Milch	Eier	Zucker	Kaffee-	Öl-	Schellfisch
		Brot	Mehl	mehl	Reis	trocken-	nudeln	Rind-	Schweine-					l l	1 Dtz.		gebr.	1 l	trocken
1913	J.-D.	0,41	0,42	0,27	0,50	0,44	0,55	0,14	1,58	2,10	2,17	2,00	3,35	2,62	0,33	1,11	1,37	3,69	1,86
1927	"	2,06	2,18	1,40	2,06	1,99	3,03	0,93	9,66	10,87	9,38	8,78	18,92	20,52	1,58	7,57	7,33	32,10	10,56
1928	"	1,81	1,92	1,41	1,87	2,38	2,62	0,90	8,16	10,80	9,38	8,37	17,56	18,46	1,42	7,20	6,99	29,39	9,14
1929	"	1,79	1,95	1,44	1,91	3,36	2,61	0,95	9,37	11,44	10,24	8,68	17,75	18,85	1,50	7,45	6,90	30,35	8,03
1930	"	1,83	1,98	1,25	1,66	2,51	2,60	0,69	10,17	11,24	9,27	7,72	16,34	17,18	1,44	6,29	6,69	31,02	5,97
1931	"	1,57	1,71	0,99	1,33	1,65	2,33	0,79	8,73	8,99	6,99	5,97	13,96	14,66	1,25	5,48	6,44	29,49	6,24
1932	"	1,60	1,75	1,08	1,55	2,30	2,33	0,71	7,41	8,27	6,63	5,72	12,73	13,77	1,20	4,86	6,44	29,21	5,67
1933	"	1,56	1,70	0,96	1,47	1,19	2,24	0,46	7,09	8,67	7,42	6,26	11,25	13,33	1,11	4,84	6,43	28,91	4,89
1933	Juni	1,58	1,72	0,96	1,45	1,16	2,26	0,58	7,02	8,74	7,35	6,20	10,80	13,38	1,11	3,75	6,43	28,95	4,78
1933	Juli	1,56	1,70	0,94	1,46	1,15	2,25	0,49	7,02	8,90	7,42	6,25	10,52	13,25	1,09	3,82	6,43	28,80	4,77
1933	August	1,52	1,66	0,94	1,46	1,12	2,23	0,42	7,03	8,73	7,47	6,34	10,39	13,17	1,08	3,95	6,43	28,87	4,77
1933	Sept.	1,50	1,65	0,93	1,45	1,11	2,21	0,40	7,06	8,81	7,53	6,34	10,76	13,15	1,08	4,63	6,43	28,82	4,79
1933	Okt.	1,48	1,62	0,93	1,43	1,13	2,20	0,41	7,10	8,94	7,54	6,32	10,90	13,11	1,08	5,11	6,43	28,79	4,79
1933	Nov.	1,44	1,60	0,91	1,40	1,14	2,18	0,41	7,12	8,72	7,41	6,37	11,12	12,96	1,07	6,30	6,42	28,67	4,78
1933	Dez.	1,42	1,57	0,91	1,38	1,13	2,17	0,43	7,12	8,54	7,30	6,17	11,24	12,83	1,07	7,15	6,42	28,57	4,80
1934	Jan.	1,40	1,56	0,92	1,40	1,14	2,16	0,52	7,12	8,52	7,23	6,13	11,21	12,69	1,07	7,65	6,42	28,54	4,82
1934	Febr.	1,42	1,56	0,92	1,42	1,16	2,17	0,55	7,15	8,50	7,22	6,09	11,00	12,45	1,06	5,06	6,42	28,49	4,86
1934	März	1,42	1,55	0,92	1,43	1,15	2,16	0,57	7,11	8,50	7,23	6,06	11,13	12,46	1,06	3,95	6,42	28,50	4,97
1934	April	1,41	1,55	0,92	1,43	1,15	2,15	0,59	7,11	8,56	7,24	6,05	11,26	12,13	1,05	3,59	6,42	28,52	5,16
1934	Mai	1,35	1,49	0,89	1,34	1,07	2,04	0,62	6,69	8,28	6,80	5,66	10,48	10,97	0,96	3,33	6,39	27,70	5,19
1934	Juni	1,35	1,47	0,89	1,33	1,05	2,03	0,54	6,73	8,24	6,79	5,59	10,08	10,70	0,95	3,36	6,39	27,58	5,30
1934	Juli	1,35	1,49	0,90	1,34	1,04	2,03	0,48	6,81	8,31	6,84	5,58	10,04	10,52	0,94	3,53	6,40	27,67	5,44

Zeit		Niederlande ³⁾ (Amsterdam). Preise in Cents																		
		Brot		Weizen-	Reis	Bohnen-	Erbsen-	Kartoffeln	Fleisch				Schmalz	Butter	Käse,	Milch	Eier	Zucker,	Kaffee-	Stein-

2. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Zeit	Norwegen ¹⁾ . Preise in Öre je kg																				
	Brot		Mehl		Reis	Kartoffeln 3 kg	Fleisch				Fische			Butter, Molkerei-	Käse, Vollfett-	Milch 1 l	Eier, frisch 30 Stck.	Zucker	Kaffee, Rio	Steinkohle, engl. 100 kg	
	Roggen-	Weizen-	Roggen-, nord.	Weizen-, amerik.			Rind- (Braten)	Kalb- (Brust)	Hammel- (Brust)	Schweine- (Banch)	Heringe		Dorsch								Schell- fisch
									frisch	geanz-											
1914 Juli ...	23	43	20	31	48	32	141	129	140	141	22	50	83	43	244	163	17	130	58	215	256
1927 J.-D. ...	43	86	40	49	92	55	.	249	230	223	62	88	75	57	409	282	30	248	95	350	452
1928 » ...	42	83	38	43	82	66	.	238	218	236	58	84	74	54	401	271	29	239	87	346	375
1929 » ...	41	79	37	40	79	39	.	229	214	241	57	83	74	65	374	240	27	222	79	337	380
1930 » ...	39	76	32	38	78	39	263	229	219	216	53	83	74	54	333	231	27	196	72	272	370
1931 » ...	35	70	26	31	74	43	238	209	191	170	53	80	70	50	289	200	28	173	65	226	353
1932 » ...	35	70	28	31	74	36	192	175	167	159	48	75	68	46	278	181	27	148	72	259	351
1933 » ...	33	71	28	31	74	31	175	164	149	157	45	69	67	44	261	175	26	138	79	280	351
1933 Juni ...	32	70	28	30	73	30	177	165	163	158	44	70	63	42	245	172	26	100	83	286	347
Juli ...	33	71	29	32	73	31	178	166	164	156	46	71	64	43	250	174	26	119	83	287	350
Aug. ...	33	71	29	32	73	39	177	163	155	157	46	68	64	44	274	173	26	126	79	277	349
Sept. ...	33	71	29	33	73	33	176	162	143	157	46	67	70	44	286	175	27	148	78	276	351
Okt. ...	33	71	29	32	74	30	170	159	132	154	50	67	70	45	280	176	27	160	77	278	352
Nov. ...	33	71	29	32	73	30	171	157	129	151	47	66	69	45	290	176	26	192	77	274	350
Dez. ...	33	71	29	32	74	30	169	159	135	150	48	65	66	44	293	175	26	174	76	273	353
1934 Jan. ...	31	69	26	30	74	30	171	161	139	153	46	66	69	47	284	177	26	132	76	271	352
Febr. ...	31	69	26	30	73	29	173	160	145	150	43	65	69	46	283	177	26	125	76	272	351
März ...	31	68	26	30	73	29	178	163	151	151	43	65	66	46	281	178	26	126	76	273	351
April ...	31	68	26	30	73	29	182	163	157	148	44	65	66	47	281	179	26	126	76	271	350
Mai ...	31	68	26	30	72	29	186	166	163	145	47	64	63	43	282	180	26	104	76	272	349
Juni ...	31	68	26	30	73	29	188	168	163	148	47	66	61	42	281	181	26	105	76	273	349
Juli ...	31	68	26	30	73	31	196	170	171	150	46	71	59	43	279	183	26	124	76	271	348

Zeit	Österreich ²⁾ (Wien). Preise in Schilling, für Juli 1914 in Kronen je kg																
	Brot		Weizen- mehl	Reis	Boh- nen	Erb- sen, gespalten	Linsen	Kart- toffeln	Fleisch			Schmalz	Butter	Käse, Halb- em- menthal-	Milch, frisch 1 l	Eier 1 Stck.	Zucker, Wüffel-
	Weiß- (Sem- mehl)	Schwar-							Rind-, Hinter- viertel	Kalb-	Schweine-						
1914 Juli ...	0,84	0,32	0,44	0,52	0,48	0,60	0,66	0,12	2,00	2,80	2,70	1,90	3,60	3,20	0,30	0,07	0,84
1927 J.-D. ...	1,65	0,66	0,75	0,99	0,63	1,50	1,68	0,23	3,24	3,96	4,25	3,40	6,65	5,52	0,52	0,18	1,03
1928 » ...	1,65	0,71	0,70	0,98	0,97	1,60	1,87	0,26	3,20	3,95	4,19	3,47	6,40	5,60	0,52	0,18	0,90
1929 » ...	1,65	0,64	0,64	0,99	1,56	1,53	2,30	0,26	3,44	4,24	4,95	3,60	6,48	5,40	0,52	0,20	0,91
1930 » ...	1,52	0,58	0,65	0,89	1,14	1,28	1,94	0,21	3,60	4,04	4,63	3,22	6,10	5,25	0,54	0,17	1,05
1931 » ...	1,42	0,60	0,56	0,73	0,81	1,02	1,33	0,24	3,45	3,47	3,78	2,57	5,53	4,80	0,50	0,16	1,19
1932 » ...	1,55	0,66	0,68	0,76	0,74	1,18	1,16	0,21	3,22	3,43	4,03	2,68	5,37	4,70	0,47	0,15	1,24
1933 » ...	1,64	0,58	0,73	0,64	0,60	0,99	1,00	0,18	3,18	3,22	3,53	2,62	4,35	4,00	0,46	0,14	1,29
1933 Juni ...	1,67	0,59	0,72	0,64	0,60	1,00	1,00	0,30	3,20	3,20	3,60	2,60	4,40	4,00	0,47	0,12	1,28
Juli ...	1,67	0,59	0,74	0,64	0,60	1,00	1,00	0,20	3,20	3,20	3,60	2,60	4,40	4,00	0,47	0,12	1,28
Aug. ...	1,67	0,59	0,74	0,64	0,60	1,00	1,00	0,18	3,20	3,20	3,60	2,60	4,40	4,00	0,47	0,12	1,28
Sept. ...	1,67	0,57	0,74	0,60	0,60	1,00	1,00	0,16	3,20	3,20	3,60	2,60	4,40	4,00	0,47	0,14	1,28
Okt. ...	1,67	0,56	0,74	0,60	0,60	1,00	1,00	0,16	3,20	3,20	3,60	2,60	4,40	4,00	0,47	0,16	1,28
Nov. ...	1,67	0,56	0,74	0,60	0,60	1,00	1,00	0,16	3,20	3,20	3,40	2,60	4,40	4,00	0,47	0,17	1,32
Dez. ...	1,67	0,56	0,74	0,60	0,60	0,80	1,00	0,16	3,00	3,20	3,40	2,60	4,60	4,00	0,47	0,19	1,32
1934 Jan. ...	1,67	0,56	0,74	0,60	0,60	0,80	1,00	0,16	3,00	3,00	3,40	2,60	4,40	4,00	0,47	0,20	1,32
Febr. ...	1,67	0,56	0,74	0,60	0,60	0,80	1,00	0,16	3,00	3,00	3,40	2,60	4,40	4,00	0,47	0,14	1,32
März ...	1,67	0,56	0,74	0,60	0,60	0,80	1,00	0,18	3,00	3,00	3,40	2,60	4,40	4,00	0,47	0,10	1,32
April ...	1,67	0,56	0,72	0,60	0,60	0,80	1,00	0,20	3,00	3,00	3,20	2,60	4,80	3,80	0,47	0,10	1,32
Mai ...	1,67	0,56	0,70	0,60	0,60	0,80	1,00	0,20	3,00	3,80	3,00	2,40	4,80	3,80	0,47	0,11	1,32
Juni ...	1,67	0,56	0,70	0,60	0,60	0,80	1,00	0,30	3,00	2,80	3,00	2,40	4,80	3,80	0,47	0,11	1,32
Juli ...	1,67	0,56	0,70	0,60	0,60	0,80	1,00	0,22	3,00	2,80	3,00	2,40	4,40	3,80	0,47	0,11	1,32

Zeit	Polen ³⁾ (Warschau). Preise in Zloty je kg																	
	Brot		Mehl		Reis	Boh- nen, wei- ße	Erb- sen	Kart- toffeln	Fleisch			Speck, ges.	Schmalz	Butter	Eier 1 Stück	Milch 1 l	Zucker	Stein- kohle 10 kg
	Roggen-	Weizen-	Roggen-	Weizen-					Rind-	Kalb-	Schweine-							
1914 Jan. ...	0,50	0,89	0,47	0,64	1,12	0,67	0,35	0,09	2,12	.	2,46	2,58	.	6,71	0,15	0,37	1,33	0,67
1927 J.-D. ...	0,66	1,10	0,74	0,98	1,26	1,02	0,71	0,21	3,13	3,08	3,31	3,91	4,85	7,24	0,19	0,51	1,47	0,61
1928 » ...	0,62	1,09	0,72	0,98	1,25	1,09	0,71	0,20	3,19	3,25	3,17	3,48	4,38	7,58	0,21	0,53	1,56	0,69
1929 » ...	0,50	0,99	0,52	0,91	1,37	1,86	0,69	0,18	3,34	3,61	3,55	3,81	4,85	7,21	0,23	0,53	1,62	0,81
1930 » ...	0,43	0,89	0,43	0,86	1,40	1,46	0,49	0,12	2,89	3,13	3,14	3,23	4,04	5,89	0,18	0,45	1,67	0,81
1931 » ...	0,46	0,78	0,44	0,65	1,31	1,08	0,46	0,15	2,17	2,40	2,08	2,08	2,52	4,84	0,14	0,39	1,63	0,81
1932 » ...	0,42	0,71	0,43	0,60	1,13	0,75	0,39	0,11	1,61	1,91	1,70	1,88	2,38	3,99	0,12	0,34	1,59	0,78
1933 » ...	0,36	0,73	0,36	0,65	0,96	0,61	0,33	0,09	1,44	1,73	1,63	1,94	2,50	3,59	0,10	0,28	1,45	0,66
1933 Juni ...	0,37	0,75	0,40	0,72	0,94	0,55	0,35	0,11	1,50	1,57	1,73	2,0	2,56	2,84	0,08	0,25	1,45	0,61
Juli ...	0,40	0,77	0,45	0,81	0,95	0,55	0,35	0,08	1,43	1,54	1,63	1,90	2,51	3,16	0,07	0,30	1,45	0,61
Aug. ...	0,35	0,72	0,33	0,60	0,93	0,55	0,30	0,07	1,44	1,69	1,63	1,90	2,41	3,66	0,08	0,26	1,45	0,60
Sept. ...	0,32	0,72	0,32	0,56	0,95	0,58	0,31	0,08	1,44	1,84	1,61	1,97	2,48	3,87	0,09	0,29	1,45	0,65
Okt. ...	0,32	0,68	0,32	0,52	0,92	0,70	0,32	0,08	1,43	1,84	1,62	2,00	2,48	3,87	0,10	0,29	1,45	0,65
Nov. ...	0,32	0,69	0,32	0,50	0,90	0,84	0,32	0,08	1,42	1,85	1,59	2,00	2,49	4,06	0,13	0,31	1,45	0,65
Dez. ...	0,32	0,66	0,32	0,50	0,90	0,80	0,32	0,10	1,41	1,83	1,58	2,00	2,50	3,47	0,14	0,30	1,45	0,65
1934 Jan. ...	0,32	0,66	0,32	0,49	0,90	0,75	0,32	0,10	1,42	1,75	1,56	1,90	2,50	3,20	0,14	0,25	1,45	0,65
Febr. ...	0,32	0,66	0,30	0,48	0,90	0,75	0,30	0,10	1,42	1,79	1,57	1,90	2,50	3,08	0,08	0,25	1,45	0,65
März ...	0,32	0,66	0,30	0,48	0,90	0,75	0,30	0,09	1,46	1,70	1,52	1,80	2,50	4,31	0,08	0,25	1,45	0,62
April ...	0,32	.	.	0,48	.	.	.	0,09	1,50	.	1,49	1,77	.	3,68	0,06	0,29	.	.
Mai ...	0,30	.	.	0,46	.	.	.	0,09	1,39	.	1,39	1,65	.	2,50	0,06	0,27	.	.
Juni ...	0,30	.	.	0,47	.	.	.	0,09	1,51	.								

2. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Zeit	Schweden. Preise in Öre je kg																				
	Brot, Roggen-	Mehl		Reis Burma	Erbsen, gelb	Kartoffeln 5 l	Fleisch			Butter, Molkereifett	Käse, Vollfett	Milch 1 l	Eier 20 Stück.	Zucker, Stückchen	Fische				Steinkohle, engl. 1 hl.		
		Roggen I	Weizen I				Rind- (Suppen)	Ham- mel	Schwei- ne						Dorsch	Scholle	Schell- fisch	Kabel- Jan		Heringe frisch gesalz.	
1913 J.-D. . .	41	22	31	41	31	28	100	133	133	236	164	14	159	67	55	79	56	34	45	234	
1927 . . .	73	31	48	53	57	51	164	225	191	339	236	21	232	72	95	151	118	96	67	66	383
1928 . . .	75	32	45	54	62	64	158	225	205	351	237	22	241	64	92	152	117	95	66	57	331
1929 . . .	71	29	43	54	54	47	156	230	226	339	231	22	241	54	100	157	126	96	68	61	340
1930 . . .	66	25	41	52	36	42	155	231	210	284	195	21	211	45	100	155	124	96	70	68	323
1931 . . .	64	24	39	46	32	44	150	218	147	255	190	21	193	42	97	154	124	85	68	56	300
1932 . . .	62	24	36	43	31	44	131	201	141	235	175	20	170	47	92	150	122	73	63	38	292
1933 . . .	61	24	36	42	33	36	114	187	142	244	147	20	161	47	89	148	116	68	61	40	288
1933 Juni . . .	60	24	36	42	30	35	113	196	147	256	137	20	115	47	89	143	113	69	62	36	289
Juli . . .	61	25	37	42	30	35	113	200	148	253	138	20	115	47	89	148	116	69	78	36	288
August . . .	61	25	38	42	31	35	113	200	147	266	144	20	146	47	89	151	115	68	70	41	287
Sept. . . .	61	23	36	42	33	38	113	192	145	273	151	21	168	48	89	148	111	68	61	44	286
Okt. . . .	61	23	35	42	37	35	112	179	137	272	155	21	192	47	90	147	114	66	61	48	285
Nov. . . .	60	23	35	41	39	34	110	173	134	273	157	21	242	47	87	145	111	66	58	49	284
Dez. . . .	60	23	35	41	39	34	109	172	128	275	158	21	216	46	85	141	108	65	54	50	284
1934 Jan. . . .	60	23	35	41	40	35	109	174	128	274	159	21	173	46	88	144	120	65	55	50	284
Febr. . . .	60	23	34	41	40	35	110	176	127	274	162	21	157	47	88	148	118	64	56	50	284
März	60	23	34	41	40	34	111	182	124	274	167	21	133	46	88	147	115	64	55	50	284
April	60	23	34	41	40	34	116	198	130	275	172	21	127	46	86	142	112	63	57	51	284
Mai	60	23	34	41	41	34	119	204	133	276	175	21	113	46	84	140	110	63	58	51	284
Juni	59	23	35	42	41	34	121	205	133	276	175	21	125	46	86	141	112	63	64	51	285
Juli	59	24	35	41	41	33	124	207	133	276	173	21	126	46	87	142	112	63	75	50	286

Zeit	Schweiz*). Preise in Franken je kg																		
	Voll- brot	Mehl, Weizen	Reis ital.	Bohnen, weiße	Erbsen, gelbe	Kartoffeln, inland	Fleisch				Speck, fett, geräuchert	Schmalz, einheim.	Butter, Tafel-	Käse, Emmentaler	Milch, Voll-	Eier, Trink- 1 Stück.	Zucker, Kri- stall-	Kaffee, San- tos, gebr.	Bri- kettes 100kg
							Rind- (Kochl.)	Kalb- II. Qual.	Ham- mel	Schwei- ne									
1914 Juni . . .	0,35	0,45	0,56	0,44	0,55	0,19	1,94	2,31	2,48	2,42	2,01	3,87	2,27	0,24	1,1	0,47	2,60	4,65	
1927 J.-D. . .	0,56	0,75	0,84	0,57	1,33	0,27	3,28	3,67	4,03	4,38	4,02	2,97	5,67	3,48	0,34	0,23	0,68	4,44	7,55
1928 . . .	0,55	0,72	0,80	0,72	1,31	0,24	3,21	3,63	4,01	3,94	3,88	2,83	5,81	3,70	0,36	0,22	0,61	4,49	7,58
1929 . . .	0,51	0,66	0,81	1,19	1,27	0,23	3,31	3,73	4,15	4,09	3,88	2,77	5,86	3,70	0,36	0,23	0,54	4,54	7,75
1930 . . .	0,49	0,60	0,71	0,83	1,04	0,21	3,52	4,08	4,23	4,50	4,12	2,86	5,61	3,61	0,35	0,21	0,44	3,95	7,77
1931 . . .	0,40	0,47	0,58	0,62	0,77	0,23	3,48	3,93	4,14	4,02	3,76	2,45	5,40	3,50	0,34	0,20	0,37	3,35	7,59
1932 . . .	0,36	0,40	0,52	0,45	0,64	0,19	3,10	3,20	3,88	3,30	2,86	1,80	4,90	3,06	0,32	0,17	0,32	2,96	7,11
1933 . . .	0,33	0,36	0,49	0,39	0,58	0,17	2,58	2,96	3,60	3,28	2,67	1,76	4,70	2,67	0,31	0,15	0,31	2,94	6,90
1933 Juni . . .	0,35	0,36	0,49	0,39	0,58	0,17	2,58	2,97	3,65	3,19	2,62	1,75	4,68	2,66	0,31	0,12	0,31	2,96	6,69
Juli	0,35	0,36	0,49	0,39	0,58	0,16	2,57	2,94	3,62	3,17	2,61	1,73	4,68	2,67	0,31	0,13	0,31	2,95	6,71
August . . .	0,35	0,36	0,48	0,39	0,58	0,19	2,56	3,09	3,57	3,22	2,64	1,74	4,67	2,66	0,31	0,14	0,31	2,96	6,71
Sept. . . .	0,35	0,36	0,49	0,39	0,58	0,17	2,56	3,24	3,59	3,40	2,77	1,78	4,68	2,66	0,31	0,15	0,30	2,96	6,76
Okt. . . .	0,35	0,36	0,49	0,38	0,58	0,16	2,54	3,19	3,56	3,41	2,75	1,79	4,68	2,65	0,31	0,18	0,30	2,98	6,97
Nov. . . .	0,35	0,36	0,49	0,38	0,59	0,17	2,53	3,07	3,61	3,44	2,79	1,82	4,69	2,65	0,31	0,20	0,30	2,96	7,03
Dez. . . .	0,35	0,35	0,48	0,38	0,58	0,17	2,54	2,89	3,66	3,46	2,79	1,85	4,70	2,66	0,31	0,21	0,30	2,96	7,03
1934 Jan. . . .	0,35	0,35	0,49	0,38	0,58	0,17	2,54	2,83	3,64	3,45	2,75	1,85	4,68	2,66	0,31	0,18	0,30	2,95	7,03
Febr. . . .	0,35	0,35	0,49	0,38	0,58	0,17	2,54	2,79	3,71	3,45	2,84	1,84	4,70	2,65	0,31	0,16	0,30	2,94	7,02
März	0,35	0,35	0,48	0,37	0,58	0,17	2,54	2,76	3,74	3,46	2,85	1,86	4,69	2,63	0,31	0,13	0,30	2,94	7,03
April	0,35	0,35	0,49	0,38	0,58	0,17	2,53	2,78	3,73	3,40	2,86	1,85	4,70	2,62	0,31	0,12	0,29	2,93	6,99
Mai	0,35	0,35	0,49	0,38	0,58	0,17	2,53	2,83	3,74	3,54	2,84	1,85	4,70	2,63	0,31	0,12	0,29	2,91	6,71
Juni	0,35	0,35	0,49	0,38	0,58	0,17	2,50	2,81	3,69	3,20	2,78	1,76	4,70	2,63	0,31	0,13	0,29	2,91	6,58
Juli	0,35	0,34	0,49	0,37	0,58 ¹⁰⁾	0,23	2,44	2,82	3,58	3,13	2,75	1,76	4,70	2,62	0,31	0,13	0,29	2,91	6,60

Zeit	Tschechoslowakei ⁷⁾ . Preise in Kronen je kg																		
	Brot		Mehl		Reis I a	Erbsen, grüne	Kartoffeln	Fleisch				Schmalz, roh	Butter	Milch 1 l	Eier 1 Stück	Zucker, Wurfel-	Steinkohle 100 kg	Braunkohle 100 kg	
	Weiß	Schwarz	Roggen	Weizen- inl.				Rind- II. Qual.	Kalb-	Ham- mel	Schwei- ne I. Qual.								
1914 Juli . . .			0,30		0,49	0,37	0,10	1,67		1,39	1,86	1,88	2,70	0,23	0,07	0,85	3,05	1,98	
1927 J.-D. . .	3,36	3,01	3,31	4,19	4,94	5,23	1,04	13,00	14,39	12,27	16,81	17,46	25,98	1,92	0,80	0,66	34,62	21,37	
1928 . . .	3,38	3,04	3,28	3,92	4,88	5,52	0,94	12,82	14,49	12,40	16,90	17,55	25,74	1,95	0,86	0,61	34,43	21,49	
1929 . . .	2,92	2,58	2,66	3,40	4,81	5,48	0,81	13,58	15,59	13,00	18,06	18,28	26,50	2,05	0,93	0,38	34,92	22,08	
1930 . . .	2,55	2,15	2,10	3,21	4,74	4,49	0,70	13,63	15,72	13,04	17,90	16,97	24,08	1,97	0,77	0,36	35,05	22,33	
1931 . . .	2,31	1,98	2,10	2,96	4,40	3,97	0,73	11,20	13,13	11,02	14,37	14,12	21,38	1,84	0,71	0,33	34,21	21,91	
1932 . . .	2,28	2,05	2,22	2,83	3,38	3,52	0,62	9,35	11,33	9,87	13,52	12,97	19,71	1,69	0,67	0,33	33,57	22,00	
1933 . . .	2,00	1,80	1,75	2,85	2,95	3,40	0,60	8,98	11,05	10,00	13,45	12,80	17,20	1,55	0,65	0,33	32,00	21,55	
1933 Juni . . .	2,05	1,80	1,80	2,95	2,95	3,45	0,95	8,95	11,30	10,05	13,75	12,95	17,20	1,55	0,60	0,33	32,85	21,65	
Juli	2,00	1,80	1,80	2,95	2,90	3,40	0,75	8,85	11,30	10,15	13,65	12,80	16,60	1,55	0,60	0,33	32,80	21,50	
August . . .	2,00	1,80	1,75	2,95	2,85	3,35	0,60	8,85	11,10	10,05	13,55	12,75	17,00	1,55	0,60	0,33	32,65	21,50	
Sept. . . .	1,90	1,75	1,65	2,80	2,80	3,40	0,55	8,90	11,05	10,05	13,60	12,70	17,60	1,55	0,60	0,33	32,75	21,55	
Okt. . . .	1,85	1,70	1,60	2,75	2,80	3,40	0,55	8,85	10,85	10,00	13,40	12,60	17,30	1,55	0,70	0,33	32,70	21,55	
Nov. . . .	1,85	1,65	1,60	2,75	2,80	3,35	0,55	8,75	10,80	10,00	12,95	12,35	17,20	1,55	0,75	0,33	32,65	21,55	
Dez. . . .	1,85	1,65	1,60	2,70	2,75	3,35	0,55	8,65	10,35	9,55	12,35	11,90	17,30	1,55	0,80	0,33	32,55	21,45	
1934 Jan. . . .	1,80	1,65	1,60	2,70	2,70	3,30	0,60	8,40	9,85	9,35	11,80	11,45	16,20	1,55	0,75	0,33	32,20	21,25	
Febr. . . .	1,80	1,65	1,65	2,70	2,70														

2. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Zeit	Ungarn ¹⁾ (Budapest). Preise in Pengö je kg														
	Brot, halbbraun	Mehl II. Qual.	Erbsen, geschäft.	Bohnen, weiße	Kartoffeln	Fleisch				Schmalz	Butter, Tee-	Käse	Milch 1 l	Eier 1 Stück	Zucker
						Rind-	Schweine-	Kalb-	Hamme-						
1913 J.-D. ...	0,35	0,39	0,72	0,48	0,09	2,24	2,29	—	—	2,05	4,43	2,26	0,36	0,09	1,02
1927 " " ...	0,53	0,53	1,30	0,42	0,15	2,35	2,94	2,23	1,43	2,27	5,85	3,33	0,39	0,13	1,24
1928 " " ...	0,50	0,47	1,37	0,70	0,16	2,38	2,73	2,13	1,48	2,34	5,88	3,42	0,40	0,13	1,24
1929 " " ...	0,43	0,40	1,28	1,01	0,13	2,46	2,69	2,34	1,58	2,33	5,30	3,32	0,38	0,13	1,19
1930 " " ...	0,41	0,41	—	0,58	0,07	2,21	2,40	1,95	1,32	1,92	4,10	2,68	0,36	0,10	1,15
1931 " " ...	0,37	0,37	—	0,37	0,11	2,03	1,99	1,64	1,12	1,64	3,70	2,28	0,33	0,10	1,21
1932 " " ...	0,42	0,39	—	0,27	0,10	1,67	1,63	—	—	1,68	—	1,88	0,32	0,07	1,30
1933 " " ...	0,35	0,36	—	0,24	0,08	1,56	1,51	—	—	1,40	2,55	1,95	0,32	0,05	1,30
1933 Juni ...	0,40	0,41	—	0,23	0,08	1,60	1,56	1,20	0,80	1,44	2,60	1,95	0,32	0,05	1,30
1933 Juli ...	0,35	0,37	—	0,23	0,08	1,50	1,46	1,10	0,90	1,46	2,50	1,70	0,32	0,05	1,30
1933 August ...	0,33	0,33	—	0,23	0,07	1,50	1,46	1,20	0,80	1,43	2,50	1,75	0,32	0,06	1,30
1933 Sept. ...	0,32	0,30	—	0,23	0,07	1,50	1,50	1,20	0,80	1,32	2,50	1,75	0,32	0,07	1,30
1933 Okt. ...	0,28	0,29	0,53	0,23	0,07	1,55	1,38	1,25	0,75	1,12	2,40	1,75	0,32	0,09	1,30
1933 Nov. ...	0,27	0,28	0,53	0,22	0,06	1,50	1,40	1,25	0,75	1,12	2,40	1,75	0,32	0,09	1,30
1933 Dez. ...	0,27	0,28	0,53	0,24	0,08	1,50	1,54	1,25	0,75	1,08	2,40	1,75	0,32	0,10	1,30
1934 Jan. ...	0,27	0,28	0,53	0,23	0,09	1,50	1,62	1,25	0,75	1,08	2,40	1,75	0,32	0,07	1,30
1934 Febr. ...	0,27	0,28	0,50	0,23	0,09	1,50	1,70	1,40	0,90	1,28	2,40	1,75	0,32	0,06	1,30
1934 März ...	0,27	0,29	0,50	0,23	0,09	1,50	1,70	1,40	0,80	1,24	2,40	1,75	0,32	0,04	1,30
1934 April ...	0,28	0,29	0,50	0,23	0,09	1,50	1,58	1,20	0,80	1,26	2,40	1,75	0,32	0,04	1,30
1934 Mai ...	0,33	0,32	0,50	0,24	0,12	1,50	1,54	1,25	0,80	1,26	2,60	1,75	0,32	0,04	1,30
1934 Juni ...	0,33	0,33	0,48	0,26	0,12	1,50	1,42	1,20	0,85	1,24	2,50	1,75	0,32	0,04	1,30
1934 Juli ...	0,33	0,32	—	0,26	0,08	1,50	1,36	—	—	1,24	—	1,75	0,32	0,04	1,30

Zeit	Canada ²⁾ . Preise in Cents je lb ³⁾																
	Brot, Weiß-	Mehl, Weizen-	Reis	Kartoffeln	Fleisch				Speck	Schmalz	Butter	Milch 1 qt. ³⁾	Eier, frisch 1 Dtzd.	Zucker	Kaffee	Steinkohle	
					Rind- (Schulter)	Kalb-	Hamme-	Schweine-								Anthrazit \$ je 2000 lbs	Weichkohle \$ je 2000 lbs
1914 Juli ...	4,2	3,3	5,8	1,7	16,8	17,4	20,9	20,2	25,5	18,4	24,9	8,5	26,9	5,4	37,6	8,51	6,08
1927 J.-D. ...	7,7	5,3	10,8	2,1	17,3	20,3	29,2	28,2	39,3	22,1	41,6	12,0	46,5	8,3	61,3	16,46	10,21
1928 " " ...	7,7	5,2	10,5	1,7	20,6	22,6	30,0	27,3	37,9	22,1	41,2	12,1	47,8	7,9	60,6	16,26	10,11
1929 " " ...	7,8	5,1	10,4	1,9	22,7	24,5	30,9	30,0	39,3	22,0	43,5	12,3	47,5	7,3	60,6	16,20	10,08
1930 " " ...	7,5	4,7	10,1	3,6	22,2	23,9	30,2	29,8	39,9	21,2	37,8	12,3	45,7	6,8	57,1	16,12	10,07
1931 " " ...	6,3	3,3	9,3	1,7	16,0	18,3	25,3	22,3	30,1	15,8	27,3	11,1	35,1	6,3	49,3	16,06	9,84
1932 " " ...	5,9	3,0	8,5	1,3	13,0	13,8	20,9	15,2	18,4	12,1	21,6	9,8	29,4	6,0	42,8	15,62	9,58
1933 " " ...	5,7	3,0	8,0	1,9	11,3	11,9	18,8	15,1	19,8	12,6	22,0	9,4	28,1	7,5	39,8	15,06	9,30
1933 Juni ...	5,5	3,0	8,0	1,7	11,9	11,8	21,3	15,7	20,2	12,7	20,9	9,1	19,2	7,9	39,2	14,78	9,34
1933 Juli ...	5,6	3,1	8,0	1,9	12,0	12,0	20,5	16,1	20,4	12,7	19,9	9,1	21,1	7,9	39,6	14,56	9,22
1933 August ...	5,8	3,4	8,0	3,3	11,8	11,8	20,4	17,1	21,2	12,8	21,5	9,1	23,5	8,0	39,6	14,58	9,18
1933 Sept. ...	5,9	3,3	8,0	2,4	11,5	11,8	18,8	17,2	21,0	12,8	21,0	9,3	24,4	8,0	40,0	14,80	9,22
1933 Okt. ...	5,9	3,3	8,1	2,1	11,0	11,5	17,9	17,2	21,3	13,1	21,0	9,5	29,2	8,0	39,6	14,99	9,22
1933 Nov. ...	5,9	3,1	8,1	1,8	10,5	11,5	17,2	15,8	21,1	13,2	21,0	9,7	37,7	8,0	39,6	15,07	9,28
1933 Dez. ...	5,9	3,1	8,0	1,8	10,2	11,3	17,4	15,6	21,1	13,4	22,2	9,7	44,8	8,0	39,6	15,20	9,25
1934 Jan. ...	5,9	3,1	8,1	1,8	10,9	12,0	19,0	16,6	21,6	13,5	24,4	9,7	40,7	8,0	39,6	15,18	9,25
1934 Febr. ...	5,8	3,1	8,1	2,0	11,4	12,5	19,9	19,4	24,4	13,6	25,7	9,7	28,4	8,0	39,6	15,20	9,26
1934 März ...	5,9	3,1	8,2	2,2	12,0	13,2	20,8	21,2	28,7	13,8	28,3	9,7	34,6	8,0	39,2	15,18	9,25
1934 April ...	5,9	3,1	8,1	2,3	12,1	13,0	20,6	20,6	29,0	13,6	29,3	9,7	27,1	8,0	39,6	15,17	9,23
1934 Mai ...	5,8	3,1	8,1	2,2	12,2	12,2	22,1	19,7	28,7	13,1	24,4	9,8	22,3	7,9	38,8	15,06	9,26
1934 Juni ...	5,8	3,2	8,1	2,0	12,4	11,9	21,6	20,0	29,2	12,9	22,3	9,8	22,3	7,9	38,8	14,77	9,23
1934 Juli ...	5,8	3,3	8,1	1,9	12,2	11,9	20,5	20,9	31,1	12,6	22,1	9,7	24,9	6,8	39,2	14,82	9,23

Zeit	Vereinigte Staaten von Amerika ⁴⁾ . Preise in Cents je lb ⁵⁾																		
	Brot, Weizen	Mehl, Weizen	Reis	Kartoffeln	Fleisch				Speck	Schmalz	Butter	Käse	Milch, frisch 1 qt. ⁵⁾	Eier, frisch 1 Dtzd.	Zucker, gestoßen	Kaffee	Tee	Steinkohle	
					Rind- (Schulter)	Schweine- (Kotelette)	Anthrazit \$ je 2000 lbs	Weichkohle \$ je 2000 lbs											
1913 J.-D. ...	5,6	3,3	8,7	1,7	16,0	21,0	27,0	15,8	38,3	22,1	8,9	34,5	5,5	29,8	54,4	7,82	5,43		
1927 " " ...	9,3	5,5	10,6	3,8	23,7	36,8	47,2	19,3	55,6	37,6	14,1	45,2	7,3	48,3	77,4	15,16	9,28		
1928 " " ...	9,1	5,4	10,0	2,7	27,9	34,8	44,0	18,6	56,5	38,5	14,2	46,4	7,1	49,2	77,3	15,02	8,97		
1929 " " ...	9,0	5,1	9,7	3,2	29,9	36,9	43,5	18,3	55,1	38,0	14,3	49,0	6,6	49,1	77,6	14,99	8,85		
1930 " " ...	8,7	4,7	9,5	3,6	27,2	35,9	42,3	17,0	46,1	35,1	14,0	41,0	6,2	40,7	77,5	14,92	8,83		
1931 " " ...	7,6	3,6	8,2	2,3	21,5	29,1	36,4	13,3	35,4	28,1	12,3	31,7	5,7	33,8	75,4	14,76	8,34		
1932 " " ...	6,8	3,2	6,7	1,7	17,3	21,2	24,1	8,8	27,4	23,0	10,9	27,3	5,1	30,2	70,9	13,83	7,71		
1933 " " ...	7,1	3,9	6,2	2,3	15,2	19,6	22,3	9,0	27,3	22,5	10,6	26,1	5,4	27,1	65,6	13,08	7,65		
1933 Juni ...	6,6	3,4	6,0	2,3	15,4	18,5	22,6	9,7	28,1	23,1	10,2	26,0	5,4	27,0	63,4	12,09	7,18		
1933 Juli ...	7,2	4,0	6,2	3,8	15,2	18,2	23,3	10,1	31,0	23,6	10,4	24,3	5,5	27,0	64,1	12,37	7,64		
1933 August ...	7,6	4,9	6,5	3,4	15,5	20,5	23,4	9,9	27,6	23,4	10,9	25,5	5,7	27,1	65,2	12,75	7,77		
1933 Sept. ...	7,8	4,9	6,7	3,0	15,4	22,8	23,2	9,6	28,0	23,5	11,0	29,3	5,7	26,7	66,2	13,23	7,94		
1933 Okt. ...	8,0	4,9	6,8	2,4	15,3	23,4	23,3	9,6	28,3	23,3	11,1	33,0	5,7	26,6	66,8	13,34	8,08		
1933 Nov. ...	8,0	4,8	6,9	2,3	15,2	22,7	23,3	9,7	28,4	23,0	11,1	35,4	5,6	26,6	66,8	13,36	8,18		
1933 Dez. ...	7,9	4,8	7,0	2,3	14,9	19,8	23,3	9,5	26,1	22,6	11,2	33,6	5,6	26,5	67,3	13,35	8,18		
1934 Jan. ...	7,9	4,7	7,5	2,6	14,8	20,0	23,4	9,4	25,5	22,0	11,1	29,9	5,4	26,3	68,3	13,35	8,24		
1934 Febr. ...	7,9	4,8	7,7	2,8	14,9	23,7	23,7	9,7	30,3	23,3	11,5	38,0	5,6	26,4	68,4	13,37	8,22		
1934 März ...	7,9	4,8	7,8	2,9	15,1	24,6	25,1	10,2	31,9	24,1	11,1	24,7	5,4	27,0	69,1	13,37	8,23		
1934 April ...	8,0	4,8	7,9	2,7	15,5	23,7	25,8	10,3	29,3	24,1	11,1	24,0	5,5	27,5	69,7	13,04	8,18		
1934 Mai ...	8,0	4,7	7,9	2,7	16,2	23,9	26,0	10,1	29,6	23,4	11,1	23,4	5,4	27,6	70,2	12,44	8,15		
1934 Juni ...	8,1	4,9	8,1	2,3	16,4	24,5	27,4	10,3	30,3	23,6	11,2	24,6	5,4	27,6	70,4	12,50	8,10		
1934 Juli ...																			

) Anmerkungen siehe Seite 152 oben.

3. Indexziffern der Großhandelspreise

Anmerkungen: a) Bearbeitende Stelle. b) Berichterstattung; MD. = Monatsdurchschnitt, MA. = Monatsanfang, ME. = Monatsende, MM. = Monatsmitte, MH. = Monatshälfte. c) Basis = 100. d) Originalbasis. e) Von der Originalbasis umgerechnet. f) Unter Zugrundelegung des Goldwerts der Währung.

1) Die auf Monatsanfang berechnete Ziffer ist hier zur besseren Vergleichbarkeit jeweils als Ziffer des Vormonats eingesetzt. — 2) Neue Reihe; gewogene Indexziffer. — 3) Berechnung ab Januar 1934 eingestellt. Seitdem amtliche Fortführung der vom Konjunkturinstitut Warschau berechneten Indexziffern. — 4) Vorhergehendes Jahr bzw. vorhergehender Monat = 100. — 5) Neue Reihe.

Zeit	Deutsches Reich		Belgien	Bulgarien		Dänemark	Danzig	Estland	Finnland	Frankreich						Großbritannien			
	a	Stat. R. A.	Min. de l'Ind. et du Trav.	General-direktion		Stat. Dep.	Stat. Landesamt	Riigi Stat. Keskburoow	Stat. Centr. byrán	Stat. générale						Board of Trade			
	b	MD.	2. MH.	MD.				MD.		ME.						MD.			
	c	1913	April 1914		1914	1926	1913	1913 u. 1914	1913	1926	Alte Reihe (45 Preise)		Neue Reihe (126 Preise)				1913		
	d	d	f	d	d	d	d	d	f	d	f	d	e	f	d	f	d	f	
1925	141,8	558	.	.	210	162,9	151,2	124	.	561	138,7	549,8	135,9	.	.	.	159,1	157,9	
1926	134,4	744	.	2947	100,0	163	159,3	146,3	114	100	718	120,6	703,2	118,1	695	116,7	148,1	148,1	
1927	137,6	847	123,3	3017	102,4	154	145,9	114	101	630	128,1	617,4	125,6	642	130,6	141,6	141,6	141,6	
1928	140,0	843	127,7	3237	109,8	153	141,5	121	102	634	128,8	621,1	126,1	645	131,0	140,3	140,3	140,3	
1929	137,2	851	123,9	3447	117,0	150	135,4	117	98	623	126,5	610,8	124,0	627	127,3	136,5	136,5	136,5	
1930	124,6	744	108,5	2788	94,6	130	121,4	102	90	543	110,3	532,5	108,1	554	112,5	119,5	119,5	119,5	
1931	110,9	626	91,1	2332	79,1	114	106,5	94	84	462	93,8	452,7	91,9	502	101,9	104,1	104,1	104,1	
1932	96,5	532	77,2	2071	70,3	117	82,3	91,4	83	407	82,6	398,8	81,0	427	86,7	101,6	73,2	73,2	
1933	93,3	501	72,3	1821	61,8	125	69,8	89,6	85	388	78,8	380,2	77,2	398	80,8	100,9	68,7	68,7	
1933																			
April	90,7	501	72,2	1813	61,5	122	69,6	89,9	79	76,9	88	52,3	384	78,0	376,3	76,4	387	78,6	97,2
Mai	91,9	502	72,3	1828	62,0	123	68,8	90,8	79	77,7	88	51,1	382	77,6	374,3	76,0	383	77,8	99,2
Juni	92,9	507	73,1	1807	61,3	123	69,3	89,7	79	77,2	89	52,8	396	80,4	388,1	78,8	403	81,8	101,7
Juli	93,9	506	72,9	1845	62,6	125	69,5	90,7	89	57,2	90	52,7	397	80,6	389,0	79,0	401	81,4	102,3
August	94,2	501	72,2	1795	60,9	126	69,0	90,6	91	58,0	90	51,8	394	80,0	386,1	78,4	397	80,6	102,5
September	94,9	496	71,5	1839	62,4	128	67,4	89,8	91	58,6	90	49,9	386	78,4	378,3	76,8	397	80,6	103,0
Oktober	95,7	489	70,5	1798	61,0	127	66,4	91,0	90	57,6	90	49,6	384	78,0	376,3	76,4	397	80,6	102,6
November	96,0	485	69,9	1830	62,1	128	68,7	90,3	89	58,6	90	50,4	383	77,8	375,3	76,2	403	81,8	102,8
Dezember	96,2	484	69,8	1793	60,8	129	70,4	89,5	89	59,4	89	51,1	389	79,0	381,2	77,4	407	82,7	102,8
1934																			
Januar	96,3	484	69,8	1742	59,1	130	69,0	88,9	88	57,6	90	50,4	388	78,8	380,2	77,2	405	82,3	104,6
Februar	96,2	483	69,6	1844	62,6	131	66,6	88,1	89	55,3	90	48,3	384	78,0	376,3	76,4	400	81,2	105,3
März	95,9	478	68,9	1818	61,7	129	65,3	87,9	88	54,3	90	48,1	380	77,2	374,3	75,6	394	80,0	103,8
April	95,8	474	68,3	1816	61,6	128	65,2	87,5	87	53,7	89	47,7	378	76,8	370,4	75,2	387	78,6	102,8
Mai	96,2	470	67,7	1858	63,0	128	64,8	87,6	85	51,8	89	47,2	372	75,5	364,5	74,0	381	77,4	102,4
Juni	97,2	472	68,0	1893	62,9	128	63,9	87,6	85	50,8	89	47,1	363	73,7	355,7	73,2	379	77,0	103,6
Juli	98,9	471	67,9	1891	64,2	129	64,3	.	83	50,0	89	46,7	361	73,3	353,8	71,8	374	76,0	103,4

Zeit	Großbritannien						Italien		Jugoslawien	Lettland	Litauen	Niederlande	Norwegen	Österreich	
	a		Statist	Economist	Fin. Times	Times	Cons. prov. dell' Econ. Mailand		Banque nation.	Bur. de Stat.	Stat. Centr. Biuros	Centr. v. d. Stat.	Stat. Centr. byrá	Bundesamt f. Stat.	
	b	ME.		MD.		ME.	MD.	ME.	MD.		MM.				
	c	1913						1926		1913			1. Hbj. 1914		
	e	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	
1925	159,5	158,3	154,2	153,0	153,8	152,6	161,1	159,9	646,2	133,0	.	.	.	137	
1926	149,6	143,2	142,2	142,2	147,6	143,4	147,6	654,4	131,4	100,0	.	.	.	123	
1927	144,2	137,6	135,5	135,5	142,1	142,1	142,1	526,7	139,4	103,4	.	.	.	133	
1928	141,9	135,1	133,5	133,5	141,4	141,4	141,4	491,4	133,9	106,2	128,6	148	.	123	
1929	134,4	127,2	130,2	130,2	133,8	130,5	130,5	480,7	130,5	100,7	119,9	149	157	130	
1930	113,2	106,8	111,1	111,1	114,4	111,6	111,6	411,0	111,6	86,6	96,6	142	149	130	
1931	97,7	89,9	89,3	82,2	92,6	86,3	93,3	90,4	341,6	72,9	86,6	108,0	117	117	
1932	94,9	68,2	86,1	61,8	89,4	64,4	95,9	68,8	309,9	62,5	65,2	60,0	79	122	
1933	93,8	63,8	86,8	59,0	89,3	60,8	96,3	65,0	283,4	76,4	64,4	48,7	84,0	81,3	64,4
1933															
April	92,4	65,1	84,5	59,5	85,8	60,4	93,2	65,6	282,2	75,2	66,3	49,8	83,7	78,4	80,3
Mai	95,2	66,0	87,5	60,6	88,1	60,8	95,7	66,3	282,2	76,1	64,9	48,8	85,9	82,1	63,9
Juni	95,6	66,6	89,5	62,3	90,2	62,7	97,5	62,9	285,0	77,2	66,1	49,3	84,8	80,9	63,9
Juli	96,1	65,8	89,9	61,5	92,1	63,1	97,9	67,0	283,3	77,5	63,7	47,4	83,7	80,2	65,4
August	95,5	62,4	90,1	58,9	91,6	61,8	99,5	65,1	282,4	76,7	60,7	46,0	84,7	81,1	63,3
September	94,9	60,6	89,5	57,1	92,0	59,4	98,3	62,7	280,7	76,3	60,7	46,1	84,0	80,3	62,6
Oktober	94,7	60,9	88,0	56,6	91,9	59,2	98,6	63,4	277,0	75,3	61,5	46,7	83,0	79,9	62,5
November	93,3	63,2	86,8	58,0	90,8	59,9	97,6	66,1	275,3	74,9	63,1	48,2	84,0	80,7	63,1
Dezember	94,1	63,2	87,9	59,0	91,0	61,2	98,2	66,0	276,5	75,0	62,3	47,9	83,0	82,5	63,3
1934															
Januar	97,1	61,6	90,4	57,3	93,0	60,9	101,5	64,4	277,6	75,2	62,9	48,4	84,0	83,0	63,6
Februar	97,1	60,6	90,6	56,4	94,5	59,3	100,8	62,9	276,0	74,6	63,6	48,8	84,0	82,7	64,3
März	96,7	60,6	90,0	56,4	93,0	58,1	99,2	62,1	275,4	73,0	63,3	48,7	83,0	81,6	65,5
April	95,3	59,4	90,0	56,2	92,1	57,9	98,9	61,7	275,2	72,7	63,0	48,1	82,0	80,4	64,6
Mai	95,4	59,1	90,0	55,8	91,6	56,9	99,1	61,4	274,3	71,9	64,1	48,7	82,0	79,0	62,4
Juni	94,9	58,3	89,5	55,3	92,0	56,6	97,6	60,0	274,5	71,1	65,6	48,7	82,0	78,4	61,8
Juli	96,9	59,6	91,0	55,9	91,8	56,4	99,6	61,2	272,9	72,4	62,8	47,7	83,0	79,8	61,1

3. Indexziffern der Großhandelspreise*)

Zeit	Polen			Rumänien		Schweden		Schweiz		Spanien		Tschechoslowakei		Ungarn		Ägypten		Argentinien				
	Stat. Zentralamt		Konjunkturinst. Warschau	Allgem. Stat. Staatsamt		Kommers.-Kollegium		Eidg. Arbeitsamt		Inst. Geogr. y de Estad.		Stat. Staatsamt		Stat. Zentralamt		Ungarisches Institut f. Wirtschaftsforsch.		Cairo Dep. of Stat.		Banco de la Nacion		
	ME.			MD.				ME.		MM.		ME.)		ME.				MD.				
	c	1927	Jan. 1914	1928	1913				Juli 1914		1913 ⁵⁾		Juli 1914		1913		1925/27		1. 1. 13 bis 30. 6. 14		1926	
	d	e	d	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	
1925	104,0	123,0	.	.	.	161	162	160,5	185,0	137,4	100	145,7	.	.	.	152	.	.	.	.	.
1926	89,0	105,2	.	.	.	149	.	144,5	175,1	135,1	955	139,1	.	.	.	131	.	.	100,0	100,0	100,0	
1927	100,0	118,6	.	.	.	146	.	142,2	167,9	148,4	979	143,1	.	.	.	121	.	.	98,1	98,1	102,6	
1928	101,1	119,8	100,0	.	.	3 544	.	144,6	162,6	139,8	977	142,8	.	.	.	120	.	.	96,5	96,5	102,8	
1929	95,7	113,4	96,3	3 997	.	140	.	141,2	167,7	127,7	916	133,9	*) 121	94,1	94,1	115	92,4	92,4	92,4	92,4	99,4	99,4
1930	82,3	97,6	85,5	3 915	.	122	.	126,4	167,0	101,1	801	117,2	97	79,3	79,3	103	.	.	98,5	98,5	102,8	102,8
1931	70,4	83,4	74,6	2 213	71,3	111	104,9	109,7	168,8	83,6	734	107,3	95	93,6	73,6	96	89,9	89,9	89,0	89,0	64,4	64,4
1932	61,6	73,0	65,5	2 028	65,3	109	75,2	96,0	166,7	69,6	678	99,2	92	68,4	67,3	83	60,3	60,3	89,5	89,5	56,8	56,8
1933	56,2	66,6	59,1	2 019	64,5	107	69,2	91,0	159,1	68,7	658	96,2	76	54,8	60,3	70	48,1	48,1	85,6	85,6	50,3	50,3
1933																						
März	57,9	68,6	59,8	2 157	69,0	105	71,2	90,0	160,2	69,9	647	94,6	82	57,6	61,6	70	49,9	49,9	85,2	85,2	49,3	49,3
April	57,6	68,3	59,9	2 129	68,0	105	70,5	91,1	158,2	69,3	658	96,3	80	56,1	60,6	68	48,0	48,0	84,7	84,7	49,3	49,3
Mai	56,8	67,3	59,6	2 119	68,0	106	68,4	91,6	156,5	69,2	673	98,3	79	57,1	60,7	65	45,1	45,1	84,7	84,7	49,5	49,5
Juni	58,2	69,0	60,1	2 181	69,7	106	68,9	91,2	156,6	69,2	672	98,3	79	55,5	61,7	67	47,0	47,0	85,5	85,5	51,1	51,1
Juli	58,2	69,0	60,6	2 003	64,1	108	69,4	91,7	157,4	68,0	666	97,4	73	50,5	61,3	69	47,8	47,8	86,5	86,5	52,0	52,0
August	53,9	63,9	57,9	1 805	57,8	108	68,4	90,9	157,9	68,3	660	96,5	71	50,8	59,4	68	46,4	46,4	85,9	85,9	51,6	51,6
September	55,0	65,2	58,1	1 805	57,5	109	66,0	90,8	158,4	68,4	658	96,2	70	49,6	58,6	68	44,4	44,4	85,0	85,0	51,3	51,3
Oktober	54,4	64,4	57,9	1 820	57,7	109	65,9	90,7	157,6	68,2	658	95,7	71	51,3	58,7	73	47,5	47,5	84,5	84,5	51,5	51,5
November	54,3	64,3	57,6	1 876	57,9	110	68,1	91,0	159,7	66,6	650	95,0	70	54,0	58,7	75	50,0	50,0	84,8	84,8	51,3	51,3
Dezember	53,8	63,8	57,6	1 885	60,2	110	69,3	91,3	161,9	68,5	647	94,6	71	54,1	59,7	73	49,6	49,6	93,6	93,6	46,0	46,0
1934																						
Januar	*)	—	57,8	1 860	59,2	112	68,7	91,8	164,4	70,2	645	94,3	71	51,6	60,0	76	49,8	49,8	96,2	96,2	45,9	45,9
Februar	—	—	57,6	1 865	59,3	112	65,9	91,4	165,0	69,1	666	81,1	74	51,8	62,5	79	50,0	50,0	95,6	95,6	44,1	44,1
März	—	—	57,3	1 860	59,3	112	65,5	90,9	165,4	69,7	663	80,8	74	51,8	62,0	79	49,8	49,8	96,6	96,6	44,1	44,1
April	—	—	56,8	1 835	58,4	113	66,5	89,6	165,6	69,8	658	80,2	75	52,1	61,1	75	47,4	47,4	96,2	96,2	43,7	43,7
Mai	—	—	56,0	1 955	62,2	113	65,8	89,0	.	.	660	80,5	83	56,1	64,2	81	50,6	50,6	97,1	97,1	43,0	43,0
Juni	—	—	55,8	2 053	65,4	114	65,8	89,0	.	.	698	85,1	81	53,8	63,2	84	52,2	52,2	.	.	.	.
Juli	—	—	55,9	.	.	114	65,7	88,9	.	.	607	83,8	79	53,4	62,5	89	55,2	55,2	.	.	.	.

Zeit	Australien			Britisch Indien				Canada				Chile		China		Japan			
	Melbourne Bur. of Cens. and Stat.			Bombay Labour Office		Kalkutta Dep. of Stat.		Dom. Bur. of Stat.				Santiago Gen. Dir.		Shanghai National Tariff Com.		Tokio Bank v. Japan		Tokio Hand.-u. Ind.-E.	
	MD.			ME.				MD.				MD.		MD.					
	c	1913		Juli 1914				1913		1926		1913		1926		1913		Juli 1914	
	e	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	b	f	d	f	
1925	169,5	170,6	163	183	159	179	160,3	102,6	.	.	99,3	110,2	201,6	166,2	242,4	199,9	.	.	
1926	168,4	168,4	149	168	148	166	156,2	100,0	.	.	100,0	96,7	178,9	169,3	218,1	206,4	.	.	
1927	167,0	166,6	147	165	148	166	152,6	97,7	.	.	104,4	95,0	169,7	161,5	206,2	196,3	.	.	
1928	164,7	163,9	146	163	145	163	150,6	96,4	192,5	119,1	101,7	95,5	170,9	159,2	202,6	188,7	.	.	
1929	165,7	164,1	145	162	141	157	149,3	95,6	192,4	119,7	104,5	89,1	166,1	153,8	204,4	179,1	.	.	
1930	146,7	138,1	126	140	116	129	135,3	86,6	166,9	103,0	114,8	70,8	136,8	136,0	158,9	157,6	.	.	
1931	131,3	95,1	109	111	96	98,2	113,5	109,4	72,4	70,0	152,2	94,2	126,7	57,6	115,7	113,6	132,9	130,4	.
1932	129,7	74,7	107	88,2	91	73,8	104,7	92,3	67,0	59,1	230,3	87,2	112,4	50,4	121,7	69,1	142,8	81,0	.
1933	129,5	70,5	98	75,1	87	66,9	105,0	76,8	67,2	49,2	345,9	106,6	103,8	44,3	135,6	55,0	161,9	65,6	.
1933																			
März	122,5	69,1	96	76,2	82	65,1	100,6	83,6	64,4	53,5	343,4	105,8	106,7	46,2	134,1	57,3	165,1	70,5	.
April	124,8	70,2	96	75,0	84	65,7	102,2	82,6	65,4	52,9	351,2	108,2	104,5	44,8	133,2	56,6	161,2	68,4	.
Mai	129,2	71,4	97	75,3	87	67,4	104,5	77,9	66,9	49,9	357,6	110,1	104,2	43,7	133,5	55,0	162,2	66,4	.
Juni	132,3	73,6	98	76,7	89	69,7	105,6	77,5	67,6	49,6	357,8	110,2	104,5	47,0	135,7	57,6	159,2	67,4	.
Juli	133,7	73,3	100	77,3	91	70,1	110,2	74,9	70,5	47,9	353,2	108,8	103,4	46,0	137,6	57,4	159,2	67,4	.
August	134,6	72,6	98	72,4	89	65,8	108,4	74,5	69,4	47,7	355,8	109,6	101,7	42,8	136,0	54,4	155,8	62,3	.
September	136,1	70,3	98	70,4	88	63,2	107,7	70,0	68,9	44,8	351,5	108,3	100,4	42,0	137,8	50,9	159,4	58,9	.
Oktober	132,8	68,4	98	71,4	88	64,1	106,1	69,6	67,9	44,5	338,5	104,3	106,3	41,2	136,3	51,1	161,0	60,3	.
November	130,0	66,6	96	73,2	88	67,1	107,3	67,9	68,7	43,4	330,2	101,7	99,9	42,6	135,0	51,6	160,5	61,3	.
Dezember	132,0	71,0	95	72,0	89	67,4	107,8	67,8	69,0	44,4	322,0	99,2	98,4	42,9	132,8	52,5	159,9	63,3	.
1934																			
Januar	133,8	70,0	95	68,6	90	65,0	110,3	69,1	70,6	44,2	328,6	101,2	97,2	43,9	132,6	50,6	161,0	61,4	.
Februar	133,5	67,1	95	66,8	89	62,6	112,7	67,7	72,1	43,3	331,4	102,1	98,0	41,7	134,1	48,7	162,0	58,9	.
März	134,1	67,0	93	66,1	88	62,6	112,6	66,9	72,0	42,8	336,9	103,8	96,6	41,2	133,7	48,1	161,8	57,6	.
April	133,3	67,9	93	65,6	89	62,8	111,1	65,8	71,1	42,1	342,6	105,5	94,6	40,1	133,7	48,2	159,7	56,8	.
Mai	133,8	66,5	94	65,7	90	62,9	111,1	65,6	71,1	42,0	343,1	105,7	94,9	37,3	133,2	47,7	158,4	54,7	.
Juni	134,5	66,2	96	66,6	90	62,4	112,7	67,4	72,1	43,1	351,7	108,3	95,7	38,3	131,9	46,5	153,2	54,7	.
Juli	136,3	67,0	.	.	89	61,6	112,5	67,7	72,0	43,3	352,5	109,0	97,1	39,8	131,6	46,9	155,0	55,2	.

3. Indexziffern der Großhandelspreise^{†)}

Zeit	Mexico		Neuseeland		Niederl. Indien	Peru		Südafrikan. Union		Türkei	Vereinigte Staaten von Amerika										
	Banco de Mexico		Cens. and Stat. Off.		Dep. van Landbouw en Handel	Banco Central de Reserva		Off. of Census and Stat.		Industrie- u. Handelskam. Istanbul	Bureau of Labor Statistics			Brad-streets	Dun's Rev.	Fisher					
	MD.		MM.		MD.	MM.				MD.	ME. ²⁾			ME. ³⁾	MD.						
	1929		1913						1913		1914		1926		1913		1913		1926		1913
d f		e f		d	d f	e f	d d	d d	d d	d	e f	e	e	d	e f						
1925	.	.	154,2	154,6	166	202,0	165,8	127,6	.	.	103,5	148,3	152,0	163,0	105,2	150,8					
1926	.	.	145,3	145,4	159	203,2	157,5	123,3	.	.	100,0	143,3	140,3	156,0	100,0	143,3					
1927	.	.	140,1	139,8	154	202,6	157,4	124,0	1 262	100,0	95,4	136,7	139,4	155,1	94,2	135,0					
1928	.	.	141,4	140,9	149	191,9	158,5	120,4	1 296	103,1	96,7	138,5	143,6	160,8	97,9	140,3					
1929	100,0	100,0	141,0	140,0	148	185,7	154,6	116,0	1 316	101,3	95,3	136,5	136,4	157,6	96,3	138,0					
1930	103,4	101,2	137,3	131,7	134	178,0	130,3	102,6	1 000	79,6	86,4	123,8	114,7	142,4	86,3	123,7					
1931	89,7	79,6	126,6	114,4	105	175,1	100,3	99,4	859	86,2	73,0	104,6	93,5	120,5	71,4	102,3					
1932	84,3	56,4	122,1	81,4	86	170,3	79,0	91,5	738	85,7	64,8	93,0	76,2	110,4	61,6	88,3					
1933	91,3	43,8	124,6	68,9	73	180,2	56,0	91,4	625	88,0	65,9	94,4	75,2	87,1	121,9	64,6	92,6	73,2			
1933																					
März	88,7	51,6	124,4	70,5	75	173,7	58,8	.	662	99,0	60,2	86,2	85,3	71,0	106,0	56,1	80,4	79,5			
April	89,5	51,3	124,3	69,7	74	178,6	59,6	90,0	63,4	97,0	60,4	86,5	82,6	75,8	110,4	57,2	82,0	78,3			
Mai	89,1	46,8	125,4	70,0	74	178,4	52,5	.	626	97,0	62,7	89,8	76,6	87,1	115,8	60,3	86,4	73,7			
Juni	91,1	43,7	125,1	69,8	75	180,0	57,7	.	656	105,0	65,0	93,1	76,1	90,5	123,4	63,7	91,3	74,0			
Juli	95,4	40,2	125,8	69,1	74	181,0	56,1	95,3	65,3	100,0	68,9	98,7	70,9	97,8	129,2	69,0	98,9	71,6			
August	92,6	39,3	125,6	68,4	73	182,1	56,0	.	638	98,0	69,5	99,6	72,4	97,6	132,6	70,4	101,0	73,5			
September	92,0	36,3	124,8	65,0	72	184,2	52,9	.	637	100,0	70,8	101,4	68,3	98,3	134,5	71,1	101,9	68,7			
Oktober	90,5	35,7	124,8	64,6	68	186,6	51,5	93,1	60,0	100,0	71,2	102,0	68,4	96,1	132,7	71,6	102,6	68,8			
November	92,3	33,9	124,9	66,1	68	186,3	52,2	.	624	100,0	71,1	101,9	63,7	95,7	131,9	71,7	102,7	64,2			
Dezember	95,2	35,8	125,1	67,4	67	186,6	53,3	.	625	100,0	70,8	101,4	64,8	95,9	134,3	71,7	102,7	65,6			
1934																					
Januar	98,6	36,2	126,6	67,2	68	186,8	54,3	106,0	69,4	102,0	72,2	103,4	65,1	97,8	136,1	72,3	103,6	65,2			
Februar	.	.	126,9	63,4	69	188,6	55,4	.	634	100,0	73,6	105,4	63,9	100,6	136,5	73,7	105,6	64,1			
März	.	.	127,0	63,8	68	184,1	54,3	.	638	101,0	73,7	105,6	63,0	99,5	135,2	74,3	106,5	63,6			
April	.	.	126,3	63,9	68	187,4	52,1	104,1	65,4	.	73,3	105,0	62,3	99,4	133,4	73,3	105,0	62,3			
Mai	.	.	127,0	63,5	67	187,8	50,0	.	63,0	.	73,7	105,6	62,6	99,2	135,7	75,2	107,8	63,9			
Juni	.	.	126,3	62,4	67	189,8	52,1	.	63,0	.	74,6	106,9	63,4	100,3	138,3	77,3	110,8	65,7			
Juli	.	.	189,8	52,2	98,0	60,3	.	.	63,0	.	74,8	107,2	63,6	101,2	138,9	77,9	111,6	65,2			

†) Anmerkungen siehe Seite 157*. — Unter Zugrundelegung des Goldwertes der Währung: *) März 1933 = 59,6, April = 67,7, Mai = 53,4, Juni = 63,1, Juli = 49,4, August = 50,6, Sept. = 47,7, Okt. = 47,8, Nov. = 44,4, Dez. = 45,2, Jahresdurchschn. 1933 = 52,4. — Jan. 1934 = 45,4, Febr. = 44,6, März = 44,0, April = 43,4, Mai = 43,7, Juni = 44,3, Juli = 44,4.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland^{o)}

Warenmarkt	Original	in R.M.	Warenmarkt	Original	in R.M.	Warenmarkt	Original	in R.M.	Warenmarkt	Original	in R.M.
Weizen	142*	143*	Bacon	144*	145*	Wolle	148*	149*	Schrott	150*	151*
Roggen	142*	143*	Hammelfleisch	144*	145*	Baumwolle	148*	149*	Alum., Silber	150*	151*
Gerste	142*	143*	Butter, Schmalz	144*	145*	Flachs	148*	149*	Kupfer	150*	151*
Hafer	142*	143*	Eier	144*	145*	Hanf	148*	149*	Blei	152*	153*
Mais	142*	143*	Kaffee	144*	145*	Jute	148*	149*	Zink	152*	153*
Reis	144*	145*	Kakao, Tee	146*	147*	Häute, Felle	148*	149*	Zinn	152*	153*
Kartoffeln	144*	145*	Zucker	146*	147*	Leder	148*	149*	Kohle	152*	153*
Hopfen	144*	145*	Öltrüchte	146*	147*	Eisenerz	148*	149*	Koks	152*	153*
Rinder	144*	145*	Öle	146*	147*	Roheisen	148*	149*	Petrol., Benzin	152*	153*
Schweine	144*	145*	Ölkuchen	146*	147*	Stabeisen	150*	151*	Kautschuk	152*	153*
Rindfleisch	144*	145*	Seide	146*	147*	Träger	150*	151*	Salpeter	152*	153*
Schweinefleisch	144*	145*	Kunstseide	148*	149*	Bleche	150*	151*	Zeitungspapier	152*	153*

Anmerkungen.

^{o)} Monatsdurchschnitt, falls nicht anders angegeben.
¹⁾ Die Auslandspreise in R.M. sind aus den in den Entwertungsändern auf Gold reduzierten — Originalpreisen durch Umrechnung mit der Parität zur R.M. gewonnen.
²⁾ Durchschnitt 1914.
³⁾ Januar 1914.
⁴⁾ 30. Juni 1914.
⁵⁾ Juli 1914.
⁶⁾ Neue Wintergerste.
⁷⁾ Preise am 1. des Monats.
⁸⁾ Die Preise beziehen sich auf Monatsende.
⁹⁾ 8 Monate.
¹⁰⁾ 10 Monate.
¹¹⁾ 1. Halbjahr.
¹²⁾ 2. Halbjahr.
¹³⁾ Ab November 1932 unter Berücksichtigung eines Rabattes von 6 R.M. je t.
¹⁴⁾ Santos: ab 30. 4. 31. superior; Costa Rica: ab 12. 3. 31. medium good.
¹⁵⁾ Erzeugerpreise wagnonfrei märk. Station.

¹⁶⁾ Neue Reihe.
¹⁷⁾ Die Zuckerterminkörbe Hamburg war vom 13. Juli 1931 bis 4. Januar 1932 geschlossen.
¹⁸⁾ Mit Sack ohne Verbrauchssteuer.
¹⁹⁾ Ohne Verbrauchssteuer (1913 = 14 M., von 1924 bis 31. Juli 1927 = 21 R.M., ab 1. August 1927 = 10,50 R.M., ab 16. Juni 1931 = 21 R.M.) und ohne Saek (1 R.M.) für 100 kg.
²⁰⁾ Ab Oktober 1931 abzüglich des fast durchweg gewährten Treurabatts, der bis 14. März 1932 0,50 R.M. je kg, ab 15. März 1932 5 v H betrug.
²¹⁾ Bis 1926 ab rhein.-westf. Werk.
²²⁾ Für Abnehmer, die ausschließlich englische Produkte beziehen, gilt seit dem 1. 9. 1927 ein Treurabatt von 7 s 6 d bis 12 s 6 d, vom 15. 2. 1928 ab von 12 s 6 d bis 17 s 6 d, vom 15. 1. 1931 von 22 s 6 d bis 27 s 6 d je nach Lieferungsgröße.
²³⁾ Treurabatt: Seit 1. 9. 1927 5 s, seit 15. 2. 1928 10 s, seit 15. 1. 1931 15 s.
²⁴⁾ Die Preise für Walzwerkzeugnisse be-

ziehen sich für Deutschland, Frankreich und Belgien auf Thomas-, für Großbritannien auf Siemens-Martin- und für die Vereinigten Staaten von Amerika auf Bessemergüte.
²⁵⁾ Seit 15. Februar 1928 Syndikatspreis für Träger aus Thomasstahl bei Lieferung von 30 bis 100 t Frachtgrundlage Diederhofen.
²⁶⁾ Bis einschließlich März 1926 Grobbleche, 5 mm und darüber.
²⁷⁾ Vergleichbarer Preis.
²⁸⁾ Ab 1929 Syndikatspreis, frei Bestimmungsort.
²⁹⁾ Neu ermittelter vergleichbarer Preis.
³⁰⁾ Berichtigt.
³¹⁾ Ab September 1931 Pfund Sterling in Gold.
^{o)} Die Veröffentlichung dieser Reihe wird monatl. fortgesetzt in »Wirtschaft u. Statistika«. 1 lb = 453,593 g; 1 maund (ind.) = 37,32 kg 1 amer. gall. Petroleum = 3,786 l, 1 imperial gall. Petroleum = 4,544 l, 1 Unze Feinsilber = 31,1035 g.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Weizen											
	Frankreich Paris	Großbritannien London			Liverpool	Niederlande Rotterdam	Ver. Staat. v. Amerika New York			Canada Winnipeg		Argentinien Buenos Aires
	einheim.	einb. gar. av.	North Man. II	Plata, Ros.	erstnot. Mon.	ausländ.	Red wint. II	Hardw. II	Manit. I.	North Manit. I.	North. Manit. II.	einheim.
	Frances je 100 kg	Shilling, Pence je 480 lbs			je 100 lbs	Gulden je 100 kg	Cents je 60 lbs					Pap.-Pesos je 100 kg
1913 J.-D.	4) 28,62	7 4 ³ / ₄	.	35 9	7 5 ³ / ₄	.	103,18	.	.	88,19	.	8,65
1928 »	161,29	0 10 ³ / ₄	.	46 4	9 9 ³ / ₄	13,42	168,30	145,35	.	134,82	.	10,77
1929 »	151,60	9 10 ³ / ₄	.	42 4	8 11 ³ / ₄	12,25	144,07	133,27	.	134,12	.	9,92
1930 »	149,01	8 1 ¹ / ₄	36 11 ¹ / ₂	34 1 ¹ / ₂	7 0 ¹ / ₂	9,68	112,89	103,37	.	94,41	91,83	9,08
1931 »	172,75	5 9	24 10 ¹ / ₂	21 6	4 4 ² / ₈	5,56	80,13	1165,88	71,50	58,72	55,13	5,77
1932 »	147,30	5 11	27 1 ¹ / ₂	25 3	5 3	5,22	64,13	63,50	67,88	55,59	52,50	6,49
1933 »	110,50	5 4	25 3 ¹ / ₄	21 10 ¹ / ₂	4 8 ³ / ₄	5,01	86,97	84,79	70,69	60,94	58,88	5,46
1933 Juni	93,25	6 3	26 4 ¹ / ₂	23 0	5 1 ¹ / ₂	5,25	92,50	89,25	75,00	66,80	65,25	5,55
1933 Juli	113,50	6 7	30 0	25 6	5 7 ¹ / ₂	5,82	111,50	111,88	90,75	83,40	81,25	6,43
1933 August	119,00	6 0	27 10	22 9	5 3 ¹ / ₂	5,30	99,25	101,38	80,88	73,40	71,38	6,09
1933 September	120,00	4 10	26 3	22 0	4 11 ¹ / ₂	4,95	96,75	98,63	75,13	67,20	65,13	5,69
1933 Oktober	121,00	4 10	23 7 ¹ / ₂	20 0	4 5 ¹ / ₂	4,40	92,00	93,13	69,63	60,50	57,88	5,11
1933 November	122,25	4 8	23 9	20 6	4 5 ¹ / ₂	4,55	97,38	97,38	73,75	63,70	61,13	5,20
1933 Dezember	123,00	4 6	23 1 ¹ / ₂	18 7 ¹ / ₂	4 1 ¹ / ₂	4,57	95,00	95,00	71,50	60,30	57,25	5,75
1934 Januar	124,50	4 4 ¹ / ₂	24 6 ¹ / ₂	19 0 ¹ / ₂	4 4 ¹ / ₂	4,75	98,68	98,68	75,83	65,00	62,00	5,75
1934 Februar	126,00	4 5	24 7 ¹ / ₂	18 5 ¹ / ₂	4 1 ¹ / ₂	3,40	100,41	100,41	76,29	65,60	62,66	5,75
1934 März	127,50	4 5	24 2 ¹ / ₂	18 1 ¹ / ₂	4 2	3,25	98,53	98,53	76,77	66,40	63,55	5,76
1934 April	129,00	4 4 ¹ / ₂	23 2 ¹ / ₂	18 2 ¹ / ₂	4 2 ¹ / ₂	3,20	92,32	93,72	74,70	65,50	62,47	5,77
1934 Mai	130,80	4 7 ¹ / ₂	24 5 ¹ / ₂	19 0 ¹ / ₂	4 4 ¹ / ₂	3,32	100,28	100,27	80,30	70,60	67,55	5,82
1934 Juni	132,00	5 4 ¹ / ₂	26 9	20 11 ¹ / ₂	4 8 ¹ / ₂	3,67	104,35	107,61	86,42	77,10	73,72	5,91
1934 Juli	115,90	5 5 ³ / ₄	28 9 ³ / ₄	22 3 ¹ / ₂	5 0 ¹ / ₂	3,81	101,19	103,22	91,43	82,00	79,71	6,34

Zeit	Roggen				Hafer			
	Niederlande Rotterdam	Polen Posen	Canada Toronto	Ver. St. v. Am. New York	Großbritannien London	Argentinien Buenos Aires	Canada Winnipeg	Ver. St. v. Am. New York
	ausländ.	einheim.	Ontario II	Western II	Plata	einheim.	Western II	white clipp.
	effektiv				fob			
Gulden je 100 kg	Zloty je 100 kg	Cents je 56 lbs		Shilling, Pence je 320 lbs	Pap.-Pesos je 100 kg	Cents je 34 lbs	Cents je 32 lbs	
1913 J.-D. ....	.	33,21	63,40	66,00	.	5,49	34,01	44,33
1928 »	13,16	40,81	103,23	124,00	29 4 ¹ / ₄	8,92	61,94	65,01
1929 »	10,87	28,43	104,39	111,88	23 0 ¹ / ₂	7,24	63,42	57,97
1930 »	6,22	19,11	67,44	68,14	12 6 ¹ / ₂	4,52	44,25	48,16
1931 »	4,54	23,12	36,40	46,00	11 9	4,47	29,04	36,13
1932 »	4,61	20,81	39,00	49,38	14 3	5,28	29,20	28,01
1933 »	3,54	16,26	37,93	54,97	11 6	4,09	29,53	32,24
1933 Juni	3,55	17,85	37,90	59,75	11 7 ¹ / ₂	4,14	29,00	35,13
1933 Juli	3,85	19,58	46,10	75,13	12 4 ¹ / ₂	4,42	39,70	46,88
1933 August	3,55	14,68	45,50	76,88	11 6	4,10	38,90	40,88
1933 September	3,48	14,50	41,70	64,88	11 9	4,08	34,30	39,38
1933 Oktober	3,00	14,69	43,10	49,13	11 0 ¹ / ₂	3,77	29,40	33,75
1933 November	2,95	14,69	41,40	51,75	11 1 ¹ / ₂	3,78	30,00	35,75
1933 Dezember	3,30	14,68	39,00	51,25	9 10 ¹ / ₂	4,07	29,80	38,63
1934 Januar	3,10	14,68	43,80	56,64	9 2	3,76	33,50	41,07
1934 Februar	2,77	14,68	48,60	57,07	8 10 ¹ / ₂	3,62	33,70	40,73
1934 März	2,73	14,68	48,60	55,44	8 9 ¹ / ₂	3,77	33,60	37,83
1934 April	2,70	14,68	48,60	52,01	8 6 ¹ / ₂	3,82	32,40	33,42
1934 Mai	2,87	13,23	48,60	47,72	8 4 ¹ / ₂	3,74	34,60	38,63
1934 Juni	3,18	14,92	49,00	53,50	10 0 ¹ / ₂	4,34	37,80	46,20
1934 Juli	3,31	14,62	49,00	67,60	11 7 ¹ / ₂	4,83	38,80	47,57

Zeit	Gerste					Mals				
	Großbrit. London	Niederlande Rotterdam	Rumänien Constantza	Argentin. Buenos Aires	Canada Winnipeg	V. St. v. Am. New York	Großbrit. London	Rumänien Constantza	Argentinien Buenos Aires	V. St. v. Am. New York
	Can. III (Donan 3 ³ / ₄)	ausländ.	disponibel		Western III	malting	La Plata	einheim.	gelb	mixed II
	loko		effektiv							
Shilling, Pence je 400 lbs	Gulden je 100 kg	Lei je 100 kg	Pap.-Pos. je 100 kg	Cents je 48 lbs		Shilling, Pence je 480 lbs	Lei je 100 kg	Papier-Pesos je 100 kg	Cents je 56 lbs	
1913 J.-D. ....	.	.	.	.	46,14	63,96	24 3	.	5,22	.
1928 » .....	.	11,43	614,00	8,80	79,81	98,71	38 3 ³ / ₄	682,00	8,35	104,93
1929 » .....	.	8,99	493,00	7,10	72,32	76,01	36 3	583,00	8,16	107,14
1930 »	*) 20 5 ¹ / ₂	5,59	261,00	3,94	39,44	70,21	23 5 ¹ / ₄	302,00	5,69	95,43
1931 »	17 3	*) 16 9 ¹ / ₄	5,36	249,00	4,00	30,87	57,63	15 1 ¹ / ₂	4,00	67,25
1932 »	20 6	.	5,04	245,00	5,53	34,90	49,09	18 4 ¹ / ₂	4,63	41,27
1933 »	17 4 ¹ / ₂	13 10 ¹ / ₂	3,50	155,00	3,70	35,17	63,50	16 9 ¹ / ₂	157,70	4,05
1933 Juni	17 6	16 4 ¹ / ₂	3,79	165,00	3,86	37,50	57,00	16 0	148,00	3,92
1933 Juli	19 9	16 7 ¹ / ₂	3,90	172,00	4,09	50,30	82,13	16 7 ¹ / ₂	173,00	4,17
1933 August	20 0	13 7 ¹ / ₂	3,39	142,00	4,08	44,30	85,00	15 6	161,00	4,00
1933 September	17 7 ¹ / ₂	13 1 ¹ / ₂	3,26	130,00	3,66	37,20	84,58	15 10 ¹ / ₂	167,00	3,87
1933 Oktober	15 8 ¹ / ₂	12 5	3,17	113,00	3,17	32,80	78,00	15 0	167,00	3,58
1933 November	15 9	12 9	3,00	.	3,17	34,40	72,63	16 9	.	3,80
1933 Dezember	16 1 ¹ / ₂	12 9	2,96	.	3,22	34,20	71,88	17 0	.	4,42
1934 Januar	17 9	12 11	2,90	.	3,46	33,80	74,10	16 11 ¹ / ₂	.	4,60
1934 Februar	18 11 ¹ / ₂	13 3	2,92	.	3,73	40,00	77,38	17 10 ¹ / ₂	.	5,13
1934 März	18 1 ¹ / ₂	13 6 ¹ / ₂	2,93	170,00	3,90	39,70	73,80	19 5 ¹ / ₂	152,00	5,63
1934 April	16 7 ¹ / ₂	13 1 ¹ / ₂	2,83	162,00	3,80	36,90	67,31	18 1 ¹ / ₂	145,00	4,63
1934 Mai	16 10	.	3,15	.	3,81	38,10	68,31	16 9 ¹ / ₂	.	4,67
1934 Juni	19 0 ¹ / ₂	16 8 ¹ / ₂	3,74	.	5,33	43,60	77,58	17 7 ¹ / ₂	.	5,10
1934 Juli	19 11 ¹ / ₂	17 4 ¹ / ₂	3,94	.	5,43	43,90	79,75	18 11 ¹ / ₂	.	5,61

) Anmerkungen siehe Seite 159

4. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland *) (Preis in *R.M.*)

Zeit	Weizen											
	Deutsches Reich Berlin	Frankreich Paris	Großbritannien London			Niederlande Rotterdam	Ver. Staaten von Amerika New York			Canada Winnipeg		Argentinien Buenos Aires
			einheim.	einb., gar. av.	North Man. II | Plata, Ros.		ausl.	Red winter II	Hardw. II	Manit. I	North Man. I | North Man. II		einheim.
	märk., ab Stat.		effektiv		effektiv	effektiv	effektiv	effektiv	effektiv	effektiv	erstnot. Monat	
<i>R.M.</i> je 100 kg												
1913 J.-D.	18,81	23,18	14,86	.	16,77	16,84	.	15,92	.	.	13,61	15,61
1928 »	23,40	26,53	20,23	.	21,74	22,07	22,64	25,97	22,43	.	20,81	19,19
1929 »	22,78	24,94	19,88	.	19,86	20,20	20,67	22,23	20,57	.	20,70	17,42
1930 »	25,64	24,51	16,29	17,34	16,01	15,85	16,33	17,42	15,95	.	14,57	14,17
1931 »	24,88	28,42	10,83	11,14	9,40	9,25	9,38	12,37	10,17	11,03	8,73	8,20
1932 »	22,95	24,23	8,57	9,17	8,53	8,51	8,81	9,90	9,80	10,48	7,56	7,14
1933 »	18,71	18,18	7,30	8,08	6,99	7,23	8,45	10,52	10,20	8,65	6,78	6,55
1933 Juni	19,10	15,34	8,73	8,60	7,50	8,08	8,86	11,66	11,25	9,46	7,57	7,39
1933 Juli	18,76	18,67	9,07	9,64	8,20	8,64	9,82	12,36	12,40	10,06	8,74	8,52
1933 August	17,43	19,58	8,12	8,80	7,20	7,97	8,94	11,14	11,39	9,09	7,79	7,57
1933 September	17,82	19,74	6,27	7,94	6,66	7,21	8,35	10,06	10,26	7,81	6,74	6,54
1933 Oktober	18,10	19,90	6,25	7,13	6,04	6,42	7,42	9,52	9,64	7,21	6,12	5,86
1933 November	18,16	20,11	6,19	7,35	6,11	6,60	7,68	9,40	9,40	7,12	6,22	5,97
1933 Dezember	18,16	20,23	6,09	7,30	5,87	6,26	7,71	9,36	9,36	7,04	5,98	5,68
1934 Januar	18,31	20,48	5,77	7,53	5,85	6,44	8,02	9,59	9,59	7,37	6,28	5,99
1934 Februar	18,33	20,73	5,59	7,25	5,43	5,88	5,74	9,40	9,40	7,14	6,08	5,81
1934 März	18,41	20,97	5,54	7,09	5,31	5,85	5,48	9,07	9,07	7,07	6,10	5,84
1934 April	18,90	21,22	5,53	6,84	5,37	5,94	5,40	8,44	8,58	6,84	5,99	5,71
1934 Mai	19,10	21,52	5,79	7,13	5,56	6,08	5,60	9,17	9,17	7,34	6,44	6,16
1934 Juni	19,10	21,71	6,61	7,73	6,05	6,51	6,19	9,55	9,85	7,91	7,12	6,72
1934 Juli	19,02	19,07	6,78	8,31	6,42	6,94	6,43	9,27	9,45	8,37	7,60	7,21

Zeit	Roggen					Hafer				
	Deutsch Reich Berlin	Niederlande Rotterdam	Polen Posen	Canada Toronto	V. St. v. Am. New York	Deutsch Reich Berlin	Großbritann. London	Argentinien Buenos Aires	Canada Winnipeg	V. St. v. Am. New York
	märk., ab Stat.		effektiv		fob	märk., ab Stat.	Plata	erstnot. Monat	effektiv	fob
<i>R.M.</i> je 100 kg										
1913 J.-D.	15,55	.	15,64	10,48	10,91	15,97	.	9,78	9,26	12,83
1928 »	23,91	22,20	19,22	17,07	20,50	22,63	20,65	15,90	16,87	18,81
1929 »	19,24	18,34	13,39	17,26	18,50	18,42	16,21	12,73	17,27	16,77
1930 »	16,19	10,50	9,00	11,15	11,27	15,25	8,84	6,95	12,05	13,94
1931 »	18,28	7,66	10,89	5,80	7,61	15,60	7,70	5,52	7,62	10,45
1932 »	17,85	7,81	9,80	5,68	8,16	14,75	7,22	5,70	7,01	8,10
1933 »	15,07	5,97	7,66	4,52	7,19	13,29	5,51	4,33	5,79	7,22
1933 Juni	15,32	5,99	8,41	4,60	8,07	13,81	5,69	4,46	5,80	6,30
1933 Juli	15,27	6,49	9,22	5,18	8,92	13,82	5,97	4,74	7,34	9,74
1933 August	14,14	5,99	6,91	5,17	9,25	13,40	5,45	4,38	7,28	8,61
1933 September	14,32	5,87	6,83	4,48	7,23	13,54	5,33	4,37	6,07	7,68
1933 Oktober	14,70	5,06	6,92	4,67	5,45	14,10	5,02	4,03	5,25	6,55
1933 November	14,80	4,98	6,92	4,33	5,35	14,44	5,17	4,03	5,17	6,47
1933 Dezember	15,00	5,57	6,91	4,14	5,45	14,38	4,67	3,64	5,22	7,13
1934 Januar	15,04	5,23	6,91	4,53	5,89	14,18	4,22	3,33	5,71	7,48
1934 Februar	15,10	4,67	6,91	4,82	5,72	13,93	3,91	3,10	5,51	7,14
1934 März	15,21	4,61	6,91	4,78	5,47	14,01	3,86	3,21	5,44	6,53
1934 April	15,70	4,57	6,91	4,76	5,10	14,54	3,76	3,26	5,23	5,74
1934 Mai	16,00	4,83	6,23	4,75	4,67	16,08	3,66	3,17	5,27	6,62
1934 Juni	16,36	5,37	7,03	4,85	5,24	19,23	4,36	3,64	6,16	7,93
1934 Juli	15,50	5,59	6,88	4,87	6,63	17,96	5,04	4,04	6,34	8,17

Zeit	Gerste							Mais				
	Deutsch Reich Berlin	Großbritannien London		Niederl. Rotterdam	Rumänien Constanza	Argentinien Buenos Aires	Canada Winnipeg	V. St. v. Am. New York	Großbrit. London	Rumänien Constanza	Argentinien Buenos Aires	V. St. v. Am. New York
		Putt. u. Ind.	Can. III										Donau 3^{o}/o	ausl.	Western III	malting	La Plata	einheim.	gelb	mixed II
	märk., ab Stat.		loco		dispentibel	effektiv	effektiv	La Plata	einheim.	erstnot. Monat	effektiv	
<i>R.M.</i> je 100 kg												
1913 J.-D.	15,06	.	.	.	.	8,90	12,34	11,38	.	.	9,30
1928 »	18,52	.	.	19,29	15,76	15,68	15,40	18,66	17,97	17,51	14,88	
1929 »	17,36	.	.	15,17	12,32	12,47	13,95	15,05	17,01	14,57	17,72	
1930 »	18,69	11,54	9,56	9,43	6,51	6,06	7,61	13,54	11,00	7,53	15,78	
1931 »	16,78	9,04	9,08	9,04	6,25	4,94	5,74	11,12	6,58	5,27	4,94	
1932 »	16,78	8,34	—	8,50	6,14	5,97	5,93	9,47	6,21	4,78	5,01	
1933 »	16,78	6,66	5,30	5,91	3,88	3,91	4,90	9,87	5,36	3,93	4,29	
1933 Juni	16,78	6,85	6,02	6,40	4,11	4,15	5,31	8,98	5,22	3,69	4,22	
1933 Juli	15,94	7,62	6,03	6,58	4,29	4,38	6,59	11,38	5,34	4,31	4,47	
1933 August	15,94	7,59	5,17	5,72	3,54	4,37	5,87	11,94	4,90	4,02	4,28	
1933 September	15,94	6,41	4,77	5,50	3,23	3,92	4,67	10,97	4,80	4,15	4,13	
1933 Oktober	15,94	5,69	4,50	5,35	2,80	3,39	4,14	10,09	4,53	4,13	3,81	
1933 November	15,94	5,85	4,73	5,06	.	3,37	4,20	8,76	5,18	.	4,04	
1933 Dezember	15,94	6,10	4,82	5,00	.	2,89	4,24	8,85	5,36	.	4,08	
1934 Januar	15,94	6,54	4,78	4,89	.	3,07	4,08	9,00	5,21	.	4,08	
1934 Februar	15,94	6,71	4,68	4,93	.	3,19	4,63	9,05	5,26	.	4,38	
1934 März	15,94	6,38	4,76	4,94	4,22	3,31	4,56	8,50	5,70	3,78	4,79	
1934 April	15,94	5,88	4,64	4,78	4,02	3,24	4,21	7,70	5,34	3,60	3,96	
1934 Mai	15,94	5,89	.	5,30	.	3,23	4,34	7,81	4,91	.	3,96	
1934 Juni	15,94	6,61	5,79	6,31	.	4,47	5,03	8,88	5,09	.	4,28	
1934 Juli	15,94	6,91	6,00	6,84	.	4,54	5,32	9,13	5,47	.	4,70	

) Anmerkungen siehe Seite 159.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Reis					Kartoffeln		Hopfen	Rinder		Schweine
	Frankreich Marseille	Groß- britannien London	Italien Mailand	V. St. v. Amerika New York	Brit. Indien Bombay	Groß- britannien London	Nieder- lande Amsterd.	Tschecho- slowakei ⁹⁾	Däne- mark Kopenh.	Ver. Staat. v. Amerika Chicago	Polen Posen
	Saigon I	Burma II	Cam. eom.	Japan I	Rangoon	einheim.		Saazer	I.	Stiere, b.	vt. 80-100 kg
	Francs je 100 kg	Shill., P. je 112 lbs	Lire je 100 kg	Cents je 1 lb.	Rup. An. Piec je munda (37,32g)	Shill., Pence je 2240 lbs	Gulden je 100 kg	Kronen je 50 kg	Kronen je 100 kg	Dollar je 100 lbs	Zloty je 100 kg
1913 J.-D.	21 89	8 2	40,25	.	4) 4 11 3	79 3	3,62	4) 265,00	.	.	.
1928 »	152,46	13 9 ¹ / ₂	153,39	3,89	5 9 1	140 9	7,47	1 954,79	73,74	16,01	188,79
1929 » .....	.	13 2 ¹ / ₂	149,05	4,38	5 5 0	101 11	4,48	1 061,50	72,38	15,78	221,05
1930 » .....	.	11 0 ¹ / ₂	112,57	4,48	4 9 5	95 9	4,50	680,67	71,49	13,46	185,92
1931 »	92,70	7 11	103,46	3,75	2 15 3	155 0	7,21	330,08	53,00	10,00	108,79
1932 »	76,25	8 5	121,00	3,50	3 8 0	157 6	4,42	500,55	35,17	9,00	92,11
1933 »	59,13	6 7 ¹ / ₂	97,76	3,13	3 4 10	84 6	3,39	1 813,65	37,50	6,54	89,38
1933 Juni	66,00	6 11	103,00	3,13	3 5 4	77 0	2,41	2 422,50	39,60	6,90	84,75
Juli	72,50	7 1	105,87	3,25	3 5 4	78 9	3,79	2 217,50	39,25	7,00	82,75
August	58,75	6 9	98,83	3,63	3 5 4	77 0	3,34	1 930,00	40,20	7,06	93,80
September	57,50	6 5	95,25	3,63	3 5 4	73 9	4,59	2 730,00	39,75	6,72	98,00
Oktober	56,00	6 5	98,21	3,63	3 1 6	85 0	5,01	2 317,50	36,90	6,23	93,00
November	51,13	6 6	89,39	3,75	2 13 9	87 0	5,21	1 907,50	36,00	5,52	83,00
Dezember	51,25	6 1 ¹ / ₂	99,69	3,75	2 11 10	85 0	5,66	1 907,50	38,50	5,51	78,00
1934 Januar	50,28	6 0	106,28	3,75	2 11 10	85 0	6,31	1 855,00	38,00	6,02	76,80
Februar	49,97	5 11 ¹ / ₂	104,01	3,75	2 8 0	83 1 ¹ / ₂	6,50	1 545,00	38,00	6,32	73,50
März	50,47	5 10	104,75	3,75	2 8 0	82 6	6,79	1 717,50	40,00	6,84	71,00
April	50,38	5 9	106,93	3,75	2 6 1	88 9	7,04	1 622,50	42,00	7 13	64,25
Mai	43,20	6 0	103,40	3,75	2 6 1	92 6	6,99	1 495,00	42,00	8,85	56,40
Juni	46,50	6 4 ¹ / ₂	105,50	3,75	2 6 1	91 10 ¹ / ₂	6,34	1 505,00	43,25	9,53	57,25
Juli	45,47	7 1	104,60	3,75	.	85 0	6,67	2 025,00	41,75	9,47	61,20

Zeit	Schweine		Rindfleisch		Schweinefleisch			Bacon	Hammelfleisch	
	Ungarn ⁷⁾	Ver. Staaten v. Amerika Chicago	Großbritannien London	Dänemark Kopenhag.	Groß- britannien London	Ver. Staaten v. Amerika Chicago	Groß- britannien London	Großbritannien London	Großbritannien London	
	leichte	frisches	arg. Kühl-	einh.	inh.	mess.	dän.	frisches	messel., Gefr.	
	Lebendgewicht		Schlachtgewicht							
Pengö je 1 kg	Dollar je 100 lbs	Shilling, Pence je 8 lbs	Ore je 1 kg	Shilling, Pence je 8 lbs	Dollar je 200 lbs	Shill., Pence je 112 lbs	Shilling, Pence je 8 lbs			
1913 J.-D.	1,58	.	4 7 ¹ / ₂	3 9	4 9	22,35	5 2	3 2	9	
1928 »	1,68	9,54	5 8	4 9 ¹ / ₂	141,80	6 4 ¹ / ₂	30,63	91 6	7 5 ¹ / ₂	4 10 ¹ / ₂
1929 »	1,65	10,48	5 6 ¹ / ₂	5 0 ¹ / ₂	160,35	7 6 ¹ / ₂	30,44	109 6	7 1 ¹ / ₂	4 8 ¹ / ₂
1930 »	1,35	9,83	5 8 ¹ / ₂	4 10 ¹ / ₂	129,10	7 5 ¹ / ₂	31,08	91 5	7 5 ¹ / ₂	4 2 ¹ / ₂
1931 »	1,15	6,66	5 1	4 3	87,26	5 5	23,50	62 0	6 4	3 4
1932 »	1,03	4,06	4 11	3 11	78,67	4 6	17,50	57 3	4 8	2 9 ¹ / ₂
1933 »	0,85	4,14	4 4	3 9 ¹ / ₂	114,80	5 0 ¹ / ₂	17,38	74 0	5 5	3 1 ¹ / ₂
1933 Juni	0,85	4,40	4 6	3 7	114,00	4 3	19,50	74 0	5 8	2 11
Juli	0,79	4,67	4 3	3 7	121,75	4 3	19,20	75 0	5 0	3 2
August	0,79	4,50	4 0	3 10	130,50	4 10	20,25	82 9	4 10	3 3
September	0,74	4,89	3 11	3 11	144,50	5 2	18,80	88 0	4 8	3 5
Oktober	0,74	4,84	4 0	4 2	111,25	5 3	18,25	79 0	5 1	3 4
November	0,77	4,04	4 0	3 7	119,50	5 5	16,75	76 6	5 5	3 3
Dezember	0,78	3,25	4 3	4 0 ¹ / ₂	123,00	5 8 ¹ / ₂	17,00	77 3	5 4	3 8 ¹ / ₂
1934 Januar	0,88	3,47	4 6 ¹ / ₂	4 1 ¹ / ₂	113,10	6 0 ¹ / ₂	17,38	83 3	5 4 ¹ / ₂	3 7 ¹ / ₂
Februar	0,93	4,44	4 6 ¹ / ₂	3 10 ¹ / ₂	135,00	6 0	20,25	96 0	5 4	3 10
März	0,91	4,29	4 4 ¹ / ₂	3 2 ¹ / ₂	137,00	5 8 ¹ / ₂	20,65	92 0	5 7 ¹ / ₂	3 10 ¹ / ₂
April	0,84	3,93	4 3 ¹ / ₂	3 7 ¹ / ₂	127,50	5 7 ¹ / ₂	20,25	79 3	6 6 ¹ / ₂	3 9
Mai	0,77	3,53	4 3 ¹ / ₂	4 0 ¹ / ₂	139,00	5 4 ¹ / ₂	20,25	81 4 ¹ / ₂	7 2 ¹ / ₂	3 9 ¹ / ₂
Juni	0,76	3,98	4 4 ¹ / ₂	3 7	115,63	4 11 ¹ / ₂	19,78	89 6	7 0 ¹ / ₂	3 10 ¹ / ₂
Juli	0,76	4,35	4 6 ¹ / ₂	3 6 ¹ / ₂	132,50	4 9 ¹ / ₂	19,60	86 10 ¹ / ₂	6 7 ¹ / ₂	3 10 ¹ / ₂

Zeit	Hammelf.	Schmalz	Butter				Eier	Kaffee		
	Neuse- land	Ver. Staaten v. Amerika New York	Dänemark Kopenhagen	Großbritannien London	Nieder- lande Leuwarden	Ver. Staaten v. Amerika New York	Dänemark Kopenhagen	Großbritannien London		
	Gefrier- Schlachtgev.	p. Western	dänische		neuseeländ.	Molkerei-	I	Santos g. ¹²⁾ Costa Rica g. ¹³⁾		
	Pf. Shill. P. je 112 lbs	Dollar je 100 lbs	Kronen je 100 kg	Shilling, Pence je 112 lbs	Gulden je 1 kg	Cents je 1 lb	Ore je 20 Stck.	Shilling, Pence je 112 lbs		
1913 J.-D. ....	.	11,17	.	121 0	1,52	32,30	.	57 6 ¹ / ₂	86 1 ¹ / ₂	
1928 »	1 19 10	12,20	313,66	187 1 ¹ / ₂	169 11	2,09	47,27	241,98	106 7 ¹ / ₂	175 1 ¹ / ₂
1929 »	2 0 8	11,92	302,87	181 0 ¹ / ₂	171 4 ¹ / ₂	2,03	44,91	249,49	97 8 ¹ / ₂	163 7 ¹ / ₂
1930 »	1 17 10	11,16	245,90	148 10 ¹ / ₂	136 0 ¹ / ₂	1,65	36,49	216,40	59 8 ¹ / ₂	150 8 ¹ / ₂
1931 »	1 7 2	8,43	209,50	129 0	112 9	1,34	28,25	184,48	46 6	102 4
1932 »	1 1 11	5,13	179,15	118 6	101 6	0,94	21,15	172,50	64 9	97 6
1933 »	1 5 8	6,04	171,20	103 9 ¹ / ₂	81 47 ¹ / ₂	0,61	21,88	175,65	48 6	79 9
1933 Juni	1 6 5	7,03	145,60	90 9	79 9	0,53	23,50	126,00	50 3	80 0
Juli	1 6 4	7,72	157,25	95 0	79 3	0,55	24,50	115,00	44 3	78 6
August	1 6 2	6,50	177,20	103 7	89 6	0,63	21,25	158,00	44 9	77 6
September	1 5 8	6,40	199,00	115 3	101 6	0,66	23,50	200,00	43 0	76 6
Oktober	1 5 8	5,99	191,75	111 6	98 3	0,68	24,00	222,50	40 6	73 6
November	1 5 9	6,27	203,50	117 9	83 6	0,65	23,50	265,00	36 0	72 6
Dezember	1 6 5	5,54	185,60	111 3	70 0	0,60	19,63	247,50	36 4 ¹ / ₂	72 0
1934 Januar	1 7 4	6,23	139,75	90 2	66 8	0,50	19,53	210,00	40 6 ¹ / ₂	74 1 ¹ / ₂
Februar	1 4 11	7,01	144,00	91 6	70 6	0,47	25,16	170,00	50 1 ¹ / ₂	79 0
März	1 13 0	7,11	146,40	93 5	71 9 ¹ / ₂	0,44	25,18	109,00	51 9	84 7 ¹ / ₂
April	1 13 7	6,64	124,75	82 10 ¹ / ₂	71 5 ¹ / ₂	0,42	23,75	108,75	49 9	86 0
Mai	1 14 2	6,74	131,00	84 11	75 10 ¹ / ₂	0,41	24,65	111,00	47 7 ¹ / ₂	84 4 ¹ / ₂
Juni .....	.	7,29	134,00	85 10 ¹ / ₂	77 11 ¹ / ₂	0,41	24,70	130,00	45 10 ¹ / ₂	84 0
Juli .....	.	7,71	139,50	86 1 ¹ / ₂	74 11	0,40	24,56	126,25	43 6	84 0

) Anmerkungen siehe Seite 159.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in *R.M.*)

Zeit	Reis					Kartoffeln			Hopfen		Rinder			Schweine	
	Frankreich Marseille	Großbritann. London	Italien Mailand	V. St. v. Amerika NewYork	Brit. Indien Bombay	Dtsch. Reich Berlin	Großbritann. London	Nied. lande Amst.-dam	Deutsch. Reich Nürnberg.	Tschecho-slowak. % Saazer	Deutsch. Reich Berlin	Dänemark Kopenhagen	Ver. St. v. Amer. Chicago	Deutsch. Reich Berlin	Polen Posen
	Saigon	Burma II	Cam. c.	Japan I	Rangoon	rote ¹⁴⁾	einh.		Halbtr I mit Siegel		Oesth.v. Jollid.	I Stiere, b.	100—200 kg	vollst. 80 —100 kg	
	Lebendgewicht														
<i>R.M. je 100 kg</i>															
1913 J.-D.	17,73	16,43	32,60		17,15	4,32	7,97	6,11	324,17	450,83	103,70		117,20		
1928 »	25,08	27,71	33,90	36,02	22,84	5,98	14,15	12,60	458,33	486,74	114,20	82,96	148,24	133,60	88,89
1929 »		26,56	32,93	40,56	21,80	5,22	10,24	7,56	260,17	264,31	113,60	81,43	146,11	162,00	104,10
1930 »		22,22	24,87	41,48	18,84	3,28	9,63	7,59	174,18	169,35	114,60	80,43	124,63	133,40	87,55
1931 »	15,24	14,83	22,63	34,72	11,17	3,44	14,52	12,17	96,77	82,12	89,60	55,79	92,59	97,80	51,23
1932 »	12,54	12,18	26,05	32,41	10,39	3,24	11,40	7,46	201,33	124,54	68,00	27,83	83,33	81,00	43,38
1933 »	9,73	9,07	21,33	22,64	9,26	2,60	5,79	5,72	491,68	448,18	63,80	23,56	49,26	80,00	42,09
1933 Juni.	10,86	9,67	22,64	23,70	9,53	2,70	5,38	4,07	582,00	602,72	67,40	25,09	52,82	65,80	39,91
1933 Juli.	11,93	9,75	23,46	21,57	9,40		5,42	6,40	556,00	551,71	70,40	24,56	46,57	73,00	38,97
1933 August.	9,66	9,14	21,79	24,44	9,24		5,22	5,64	462,50	480,18	70,40	24,78	47,59	84,00	44,17
1933 September.	9,46	8,32	20,67	22,59	8,83	2,06	4,78	7,74	590,00	679,32	62,40	23,54	41,94	92,60	46,15
1933 Oktober.	9,21	8,30	19,44	22,59	8,18	2,28	5,50	8,45	556,60	576,59	60,40	21,70	38,70	98,00	43,80
1933 November.	8,41	8,63	19,72	21,67	7,70	2,78	5,77	8,79	515,00	474,59	62,40	21,74	31,94	96,20	39,09
1933 Dezember.	8,43	8,30	21,98	22,13	7,57	3,08	5,74	9,55	470,00	474,59	66,40	23,63	32,59	94,60	36,73
1934 Januar.	8,27	7,90	22,59	21,85	7,39	3,16	5,59	10,64	470,00	461,52	63,00	22,70	35,09	92,80	36,17
1934 Februar.	8,22	7,50	23,98	21,02	6,48	2,96	5,24	10,97	470,00	384,40	62,60	21,74	35,46	89,60	34,61
1934 März.	8,30	7,32	22,51	20,74	6,44	3,06	5,18	11,46	470,00	427,31	62,40	22,79	37,78	82,20	33,44
1934 April.	8,29	7,26	22,81	20,56	6,16	3,22	5,60	11,88	470,00	403,68	63,60	24,05	39,17	75,60	30,26
1934 Mai.	7,11	7,50	21,92	20,56	6,09	3,34	5,78	11,79	440,00	371,96	65,80	23,82	48,52	70,60	26,56
1934 Juni.	7,64	7,86	22,61	20,56	6,03	4,48	5,69	10,70	440,00	374,44	66,20	24,30	52,32	72,20	26,96
1934 Juli.	7,48	8,74	22,35	20,84		10,60	5,25	11,25	440,00	503,82	67,80	23,42	52,04	85,20	28,82

Zeit	Schweine		Rindfleisch		Schweinefleisch			Bacon		Hammelfleisch		
	Ungarn ⁷⁾	Ver. Staat. v. Amerika	Deutsch. Reich	Großbritannien	Deutsch. Reich	Dänemark	Großbritannien	Ver. Staat. v. Amerika	Großbritannien	Großbritannien		
	Budapest	Chicago	Berlin	London	Berlin	Kopenhagen	London	Chicago	London	London	London	
	leichte	leichte	Üesth., bst.	frisches	arg. Köhl.	hib. Schw.	einh.	mess.	dän.	frisches	neus. Gefr	
<i>R.M. je 100 kg</i>												
1913 J.-D.	116,00		165,00	129,49	105,56	139,20		133,71	103,47		145,53	77,41
1928 »	123,35	88,33	186,40	159,32	135,68	172,00	159,53	178,75	141,81	183,97	209,43	137,93
1929 »	121,14	97,04	189,00	156,23	141,31	206,80	180,39	213,09	140,93	220,16	200,70	131,74
1930 »	99,12	91,02	191,20	160,73	138,21	174,00	145,24	210,27	143,89	183,77	210,55	118,51
1931 »	83,70	61,67	153,00	134,53	112,24	131,20	91,84	142,14	103,80	116,13	165,22	88,12
1932 »	56,53	37,59	121,40	99,64	79,38	115,80	62,28	91,20	81,02	82,90	94,58	56,58
1933 »	44,84	30,56	116,00	83,72	72,06	118,80	71,70	95,99	64,82	101,27	103,87	60,52
1933 Juni.	44,05	33,24	118,20	88,11	70,09	102,60	72,24	83,04	73,75	103,43	110,91	87,14
1933 Juli.	39,64	31,02	122,20	81,91	68,96	108,40	76,19	81,91	63,84	103,32	96,55	61,08
1933 August.	41,84	30,37	123,60	76,00	72,62	124,60	80,37	91,77	68,24	112,17	91,77	61,64
1933 September.	38,18	30,56	115,20	71,22	71,22	132,60	85,61	94,02	58,66	114,16	84,73	62,21
1933 Oktober.	38,91	29,44	111,20	72,62	75,44	138,40	85,43	95,14	56,67	100,97	92,04	60,24
1933 November.	44,05	23,43	111,80	74,31	66,43	137,60	72,14	100,77	48,47	101,45	100,77	60,24
1933 Dezember.	43,32	19,17	117,60	80,51	76,57	135,40	75,47	108,09	50,23	104,41	100,77	65,02
1934 Januar.	46,99	20,19	114,60	83,88	76,28	132,80	87,54	110,91	50,64	109,54	99,08	66,99
1934 Februar.	47,72	24,91	110,80	80,22	67,84	132,60	77,25	106,12	56,85	121,20	94,02	67,56
1934 März.	46,99	23,70	110,40	76,95	56,02	122,80	78,06	100,49	57,04	115,49	98,52	68,12
1934 April.	42,58	21,57	113,80	75,44	64,46	112,20	73,02	99,37	55,60	100,09	115,69	66,43
1934 Mai.	38,18	19,35	114,40	74,31	70,09	108,40	78,80	94,02	55,60	101,74	126,67	65,87
1934 Juni.	37,44	21,85	115,60	76,00	61,93	109,60	64,96	85,57	54,35	110,78	121,88	67,84
1934 Juli.	37,44	23,69	117,60	78,54	61,08	121,80	74,33	82,76	53,84	107,39	114,84	67,28

Zeit	Hammelf.		Schmalz		Butter			Eier		Kaffee	
	Neuseeland	V. St. v. Amerika	Deutsch. Reich	Dänemark	Großbritannien	Niederlande	V. St. v. Amerika	Dänemark	Großbritannien		
	Gefrier-	p. Western	Berlin	Kopenhagen	London	Leeuwarden	New York	Kopenhagen	London	London	
	Schlachtgw.		la. ohne Fuß ab Station		dänische	neuseeländ.	Molkerei-	I	Santos z. 1 ²⁾	Costa Rica g.-1 ²⁾	
<i>R.M. je 100 kg</i>											
1913 J.-D.		103,40	246,50		243,29		256,48	298,94		115,65	173,20
1928 »	80,08	112,96	359,17	352,87	376,26	341,62	352,67	437,69	13,61	214,43	352,06
1929 »	81,77	110,37	343,75	340,73	364,06	344,54	342,54	415,84	14,03	196,49	328,93
1930 »	76,06	103,33	279,02	276,64	299,28	273,48	278,42	337,88	12,17	120,01	303,08
1931 »	46,54	78,06	250,18	220,52	241,63	210,99	226,11	261,58	9,48	82,70	188,52
1932 »	28,95	47,50	222,88	141,82	171,58	146,97	158,62	195,84	6,83	93,75	141,18
1933 »	28,33	44,35	217,78	107,55	142,01	111,41	102,93	163,24	5,52	66,37	109,14
1933 Juni.	29,66	53,14	218,44	92,26	126,83	111,47	87,74	177,78	3,99	70,23	111,81
1933 Juli.	29,13	51,30	224,76	98,39	130,87	109,18	92,80	162,97	3,60	60,96	107,45
1933 August.	28,50	43,80	241,56	109,14	140,42	121,32	105,31	143,24	4,87	60,66	105,05
1933 September.	26,74	39,91	250,66	117,90	149,51	131,67	111,37	146,67	5,92	55,77	99,24
1933 Oktober.	26,69	37,22	252,00	112,77	144,32	127,17	114,74	149,08	6,54	52,82	95,14
1933 November.	27,43	36,30	252,00	122,85	156,28	110,74	109,68	156,11	8,00	47,73	96,14
1933 Dezember.	28,68	32,78	252,00	113,87	150,37	94,62	101,24	116,92	7,59	49,18	97,31
1934 Januar.	28,69	36,50	252,00	83,46	118,64	87,72	84,37	113,80	6,27	63,36	97,53
1934 Februar.	25,27	39,35	252,00	82,40	115,51	88,99	79,31	141,30	4,86	63,29	99,73
1934 März.	33,26	39,26	252,00	83,41	117,26	90,09	74,24	139,17	3,11	64,96	106,20
1934 April.	34,06	36,48	243,72	71,44	104,71	90,24	70,87	130,37	3,11	62,83	108,61
1934 Mai.	34,30	36,94	240,80	74,27	106,14	94,82	69,18	135,19	3,14	59,57	105,50
1934 Juni.		40,09	240,80	75,29	106,30	96,47	69,18	135,74	3,65	56,78	103,97
1934 Juli.		42,41	242,34	78,26	108,48	92,61	67,50	134,91	3,54	53,76	103,85

) Anmerkungen siehe Seite 150.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Kaffee		Kakao			Tee		Zucker			
	Ver. Staaten v. Amerika New York		Großbritannien London		Ver. Staat. v. Amerika New York	Großbritannien London	Großbritannien London				
	Santos IV	Rio VII	Trinidad	Accra F/F	Accra	Ind. Pekoe g.	Java weiß	Br. W. J. 96°	Br. W. J. krist.	granul. II.	
	Cents je 1 lb		Shilling, Pence je 112 lbs			Cents je 1 lb	Shilling, Pence je 1 lb	Shilling, Pence je 112 lbs			
1913 J.-D.	10,89	10,70	73 0 ¹ / ₂	53	2,90	0 8 ¹ / ₄	11 0 ¹ / ₄	.	16 1 ¹ / ₂	16 0 ¹ / ₂	
1928 »	22,98	16,46	71 11 ¹ / ₂	41 2 ¹ / ₂	12,90	1 1	13 4 ¹ / ₂	.	26 8 ³ / ₄	27 5	
1929 »	21,91	15,69	62 7 ¹ / ₂	41 8 ¹ / ₂	10,37	0 11 ¹ / ₂	12 0 ¹ / ₂	.	22 8 ³ / ₄	23 5 ¹ / ₂	
1930 »	13,16	8,73	59 5 ¹ / ₄	32 5 ¹ / ₂	8,05	0 9 ¹ / ₄	9 1 ¹ / ₂	.	21 3 ³ / ₄	21 0 ¹ / ₂	
1931 »	8,82	6,14	44 6	21 0 ¹ / ₄	5,25	0 6 ¹ / ₂	8 0 ¹ / ₂	.	19 11 ¹ / ₂	20 1 ¹ / ₂	
1932 »	10,65	8,01	44 9	25 6	4,38	0 5 ¹ / ₂	8 0	10 1 ¹ / ₂	18 3	19 4 ¹ / ₂	
1933 »	9,10	7,78	37 0	22 0	4,38	0 8 ³ / ₄	7 4 ¹ / ₂	10 1	17 8 ¹ / ₂	19 2	
1933 Juni.....	9,02	7,58	36 6	25 3	4,85	0 8	7 10 ¹ / ₂	10 8 ¹ / ₂	17 7 ¹ / ₂	19 9	
Juli.....	9,04	7,76	36 6	25 9	5,00	0 9	7 10 ¹ / ₂	10 3 ¹ / ₂	18 5 ¹ / ₂	19 6 ¹ / ₂	
August.....	8,75	7,50	36 6	22 3	5,00	0 10 ¹ / ₂	7 9 ¹ / ₂	9 10 ¹ / ₂	17 10 ¹ / ₂	19 2 ¹ / ₂	
September..	9,06	7,49	36 6	22 0	4,75	9 9 ¹ / ₂	7 4 ¹ / ₂	10 13 ¹ / ₂	17 9	19 7	
Oktober.....	8,80	7,13	36 6	20 0	4,35	0 10 ¹ / ₂	7 1 ¹ / ₂	9 9 ¹ / ₂	18 3	19 0 ¹ / ₂	
November...	9,02	7,27	36 6	18 9	4,65	0 10 ¹ / ₂	6 10	9 5 ¹ / ₂	18 3	18 9	
Dezember...	9,23	8,03	33 6	17 0	4,25	0 11 ¹ / ₂	6 4 ¹ / ₂	9 3 ¹ / ₂	18 8 ³ / ₄	18 9	
1934 Januar...	10,17	9,16	35 0	18 10 ¹ / ₂	4,51	1 0 ¹ / ₂	6 2	9 8 ¹ / ₂	18 6 ¹ / ₂	18 10	
Februar...	11,24	10,44	38 4 ¹ / ₂	23 3	5,18	1 1 ¹ / ₂	6 6 ¹ / ₂	10 2 ¹ / ₂	18 5 ¹ / ₂	19 2 ¹ / ₂	
März.....	11,54	10,86	45 0	23 1 ¹ / ₄	5,40	1 1 ¹ / ₂	6 7 ¹ / ₂	9 9 ¹ / ₂	18 5 ¹ / ₂	18 7	
April.....	11,31	10,30	45 0	23 0	5,30	1 1 ¹ / ₂	6 6 ¹ / ₂	9 0	18 5 ¹ / ₂	18 6	
Mai.....	11,32	10,26	44 7 ¹ / ₄	24 7 ¹ / ₄	5,56	1 1	6 1 ¹ / ₂	8 6	18 7 ¹ / ₂	18 6	
Juni.....	11,27	10,01	44 0	26 2	5,74	1 0 ¹ / ₂	5 11 ¹ / ₂	8 6	18 7 ¹ / ₂	18 6	
Juli.....	φ 10,64	φ 9,32	42 6	φ 26 11	5,48	φ 1 0	φ 6 0	8 7 ¹ / ₂	18 4 ¹ / ₂	18 7 ¹ / ₂	

Zeit	Zucker				Leinsaat		Kopra		Soyabohnenöl		Leinöl	
	Tschechoslowakei ⁶⁾	Ver. Staaten v. Amerika New York			Großbritannien London, Hull	V. St. v. Amerika Minneapolis	Großbritannien London	Großbritannien London	Großbritannien London	Großbritannien London	V. St. v. Amer. New York	
		roh, 88°	Cuba 96° centr. granul.			La Plata	I	Ceylon	raff.	roh		
	Kronen je 100 kg	unverzollt	verzollt	Termpr.	Pfd., Sh., P. je 2240 lbs	Cents je 56 lbs	Pfund, Shilling, Pence je 2240 lbs	Cents je 1 lb				
1913 J.-D.	4) 21,25	2,16	3,50	4,30	.	.	31 13 9	.	24 13 6	7,16		
1928 »	168,21	2,46	4,22	5,65	15 12 2	224,50	27 19 2	40 0 4	29 10 8	10,31		
1929 »	129,83	2,01	3,77	5,13	17 17 9	276,60	24 3 3	39 14 7	35 11 2	12,20		
1930 »	94,29	1,52	3,41	4,74	15 7 0	236,70	20 4 6	36 0 0	36 6 3	12,56		
1931 »	75,00	1,34	3,34	4,55	8 16 6	148,40	14 18 3	26 5 0	17 4 0	8,60		
1932 »	57,85	0,93	2,93	4,10	8 11 3	118,30	16 11 3	28 15 0	15 10 9	6,38		
1933 »	57,55	1,23	3,23	4,33	9 11 9	158,00	12 11 0	27 6 9	19 9 0	9,05		
1933 Juni.....	59,50	1,45	3,45	4,50	10 4 6	172,00	13 7 0	28 5 0	21 8 3	9,55		
Juli.....	63,25	1,55	3,55	4,60	11 4 0	205,00	12 12 0	28 18 3	22 4 0	10,85		
August.....	58,00	1,50	3,50	4,60	10 19 0	188,00	11 14 6	28 5 0	21 18 3	10,50		
September..	59,00	1,61	3,61	4,60	10 13 6	188,00	11 3 6	27 15 0	21 5 3	10,40		
Oktober....	54,50	1,35	3,35	4,50	9 9 6	180,00	10 13 3	26 10 0	19 7 0	9,75		
November...	58,50	1,21	3,21	4,40	9 19 3	177,00	10 19 6	26 8 5	19 15 3	9,60		
Dezember...	56,00	1,20	3,20	4,30	9 17 6	177,00	10 6 6	25 5 0	20 6 0	9,55		
1934 Januar...	56,00	1,26	3,26	4,30	9 17 10	187,00	9 17 6	23 15 0	19 13 3	9,30		
Februar...	54,00	1,53	3,53	4,40	9 19 3	190,00	10 3 2	24 8 10	19 17 11	9,25		
März.....	58,50	1,44	3,44	4,40	9 14 6	180,00	9 18 6	23 11 0	20 1 5	9,30		
April.....	58,75	1,42	3,42	4,40	9 13 6	179,00	9 4 8	22 8 10	19 12 9	9,30		
Mai.....	53,00	1,44	3,44	4,10	10 17 8	191,00	9 15 6	24 3 0	23 0 5	9,58		
Juni.....	52,25	1,56	3,18	4,50	11 0 0	192,00	9 19 0	23 7 7	23 13 6	9,94		
Juli.....	53,50	φ 1,68	3,18	4,70	φ 10 9 0	192,00	φ 9 13 3	22 7 7	22 3 8	9,78		

Zeit	Palmkernöl		Palmöl		Ölkuchen, Leinsaat-			Seide				
	Großbritannien Liverpool	Großbritannien London	Dänemark Kopenhagen	Großbritannien London	V. St. v. Amer. New York	Frankreich Lyon	Großbritannien London			Italien Mailand	V. St. v. Amerika New York	
			dän.	Plata		Grege Cov. 13/15	Japan	Kanton	italien.	roh, g. 9/11	Jap. No. I	
	Pfund, Shilling, Pence je 2240 lbs	Kronen je 100 kg	Pfd., Sh., P. je 2240 lbs	Dollar je 2000 lbs	Frances je 1 kg	Shilling, Pence je 1 lb	Lire je 1 kg	Dollar je 1 lb				
1913 J.-D. ....	.	35 6 8	.	.	49,45	16 0	10 11 ¹ / ₂	17 9 ¹ / ₄	48,24	3,70	
1928 » .....	.	35 9 1	22,04	.	46,64	318,21	21 7 ¹ / ₂	13 9 ¹ / ₄	22 2 ¹ / ₂	219,20	
1929 » .....	.	34 12 3	22,49	.	46,49	291,85	21 9 ¹ / ₂	16 5 ¹ / ₂	21 0 ¹ / ₂	198,28	
1930 »	29 15 0	24 19 5	16,79	.	35,55	190,90	15 6 ¹ / ₂	10 3	14 8 ¹ / ₄	131,80		
1931 »	23 0 0	16 18 3	14,08	.	25,93	128,25	11 3	8 9	10 0	95,31		
1932 »	23 5 0	16 6 6	14,39	7 8 9	20,88	96,57	9 3	8 9	10 0	70,69		
1933 »	18 12 0	14 9 6	15,65	7 5 10	22,88	78,00	8 0	7 6	8 9	58,17		
1933 Juni.....	20 15 0	16 5 0	14,80	7 2 6	21,88	83,50	9 9	8 6	9 9	63,50		
Juli.....	20 0 0	16 5 9	15,30	7 9 6	25,85	93,00	10 0	8 3	10 0	67,12		
August.....	17 15 0	15 10 0	15,88	7 15 0	25,00	86,00	9 0	7 6	9 9	64,80		
September..	17 0 0	14 18 0	15,50	7 12 0	25,75	84,00	8 6	7 3	9 0	63,06		
Oktober....	16 15 0	13 19 6	15,50	7 5 0	25,00	76,50	8 0	7 3	9 0	57,44		
November...	16 15 0	14 1 6	15,50	7 5 0	26,75	69,00	6 6	7 0	8 3	53,00		
Dezember...	16 15 0	12 15 0	15,75	7 5 0	26,75	65,00	6 1 ¹ / ₂	6 0	7 9	50,81		
1934 Januar...	16 8 0	12 8 2	16,00	7 5 0	26,88	66,73	6 0	6 0	7 9	50,10		
Februar...	15 10 0	12 12 6	15,63	7 6 11	26,50	66,00	6 7 ¹ / ₂	6 3	8 1 ¹ / ₂	51,00		
März.....	14 2 0	12 4 0	15,10	7 7 8	24,90	60,56	6 3 ¹ / ₂	5 9	7 1 ¹ / ₂	47,50		
April.....	13 0 0	12 2 6	15,00	7 1 3	22,75	55,84	5 10 ¹ / ₂	5 9	6 7 ¹ / ₂	43,69		
Mai.....	13 8 0	11 9 0	14,25	7 5 0	20,88	53,63	5 7 ¹ / ₂	5 3	6 1 ¹ / ₂	41,96		
Juni.....	13 10 0	11 2 6	13,88	7 5 8	22,60	51,24	5 5 ¹ / ₂	5 3	6 3	40,25		
Juli.....	13 0 0	11 4 5	φ 14,06	7 10 0	26,25	46,52	φ 5 2 ¹ / ₂	φ 5 3	φ 5 10 ¹ / ₂	φ 1,17		

) Anmerkungen siehe Seite 159.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in *R.M.*)

Zeit	Kaffee		Kakao			Tee		Zucker				
	Vereinigte Staaten von Amerika New York		Großbritannien London		V. St. v. Amerika New York	Großbritannien London	Deutsches Reich Hamburg | Magdebg.		Großbritannien London			
	Santos IV	Rio VII	Trinidad	Accra F/F	Accra	Ind. Pekoe g.	Weiß-17)	w. Mel. gem.15)	Java weiß	Br. W. J. 96°	Br. W. J. Krist.	granul. II
	<i>R.M.</i> je 100 kg											
1913 J.-D.	100,83	99,08	146,85			155,38		23,40	22,16		32,42	32,25
1928 "	212,78	152,41	144,68	106,92	119,45	243,21	26,82	40,74	26,82		53,76	55,13
1929 "	202,87	145,28	125,92	83,88	96,02	213,93	20,86	40,24	24,15		45,70	47,21
1930 "	121,85	80,83	119,49	65,24	74,54	173,40	14,88	40,66	18,36		42,84	42,24
1931 "	81,67	56,85	83,36	39,37	48,61	107,00	16)	41,56	15,08		37,33	37,64
1932 "	98,61	74,17	64,80	36,93	40,56	72,06	11,04	41,64	11,58	14,68	26,42	28,07
1933 "	68,15	58,43	50,63	30,10	32,00	112,60	9,60	41,82	10,11	12,51	24,25	26,24
1933 Juni	68,24	57,32	51,01	35,29	36,67	105,84	11,02	42,56	11,02	14,94	24,64	27,61
Juli	60,09	51,57	50,29	35,47	33,24	114,84	10,40	42,86	10,86	14,21	25,39	26,92
August	58,98	50,56	49,48	30,16	33,70	130,61	9,90	43,08	10,29	13,33	24,24	26,00
September ..	56,57	46,67	47,34	28,55	29,63	117,10	9,50	43,54	9,53	13,11	23,02	25,39
Oktober	54,63	44,26	47,24	25,90	27,04	128,36	8,32	40,66	9,19	12,70	23,60	24,67
November	52,22	42,13	48,42	24,87	26,94	132,86	7,78	40,56	9,07	12,49	24,21	24,87
Dezember	54,54	47,50	45,28	22,98	25,09	146,37	7,66	40,64	8,63	12,51	24,97	25,33
1934 Januar	59,26	53,43	46,04	25,25	26,50	155,38	8,02	40,82	8,12	12,74	24,39	24,77
Februar	63,14	58,61	48,46	29,83	29,07	153,13	8,44	41,20	8,28	12,89	23,28	24,21
März	63,80	60,00	56,48	29,46	29,82	153,13	7,74	41,48	8,32	12,30	23,18	23,32
April	62,13	56,57	56,84	29,50	29,07	155,38	7,32	41,90	8,28	11,36	23,34	23,36
Mai	62,13	56,30	55,73	31,24	30,46	150,88	7,30	42,32	7,62	10,62	23,28	23,12
Juni	61,94	55,00	54,47	32,93	31,57	141,87	8,22	42,58	7,36	10,80	22,90	23,06
Juli	58,43	51,20	52,54	28,74	29,63	137,37	8,42	42,88	7,42	10,68	22,74	22,98

Zeit	Zucker			Leinsaat		Kopra	Sojabohnenöl	Le'nöl	
	Tschecho-slowakei 6)	Vereinigte Staaten von Amerika New York		Großbritannien London, Mail	Ver. Staaten v. Amerika Minneapolis	Großbritannien London	Großbritannien London	Großbritannien London	Ver. Staat. v. Amerik New York
	roh, 88°	Cuba 96° centr.	granul.	La Plata	I.	Ceylon	raff.	roh	
	unverzollt		verzollt	Temp.					
<i>R.M.</i> je 100 kg									
1913 J.-D.	4) 18,06	20,00	32,85	39,82		63,70		49,61	66,30
1928 "	20,94	22,78	39,07	52,32	31,38	37,12	56,21	80,46	95,46
1929 "	16,16	18,61	34,91	47,51	35,97	45,74	48,58	79,88	112,96
1930 "	11,73	14,07	31,57	43,89	30,86	39,14	40,66	72,38	73,01
1931 "	9,33	12,41	30,93	42,13	16,53	24,54	27,94	49,17	32,22
1932 "	7,20	8,61	27,13	37,96	12,40	19,56	23,98	41,64	22,50
1933 "	7,16	8,89	23,80	32,14	13,12	20,38	17,17	37,40	26,62
1933 Juni	7,40	10,93	26,11	34,07	14,29	23,23	18,66	39,49	29,93
Juli	7,87	10,28	23,61	30,56	15,43	24,34	17,36	39,83	30,58
August	7,22	10,09	23,61	31,02	14,84	22,63	15,89	38,28	29,71
September ..	7,34	10,00	22,50	28,70	13,85	20,94	14,50	36,01	27,58
Oktober	6,78	8,43	20,83	27,96	12,26	19,97	13,80	34,30	25,05
November	7,28	7,04	18,61	25,46	13,21	18,30	14,56	35,04	26,21
Dezember	6,97	7,13	18,89	25,37	13,35	18,69	13,96	34,08	27,43
1934 Januar	6,97	7,32	18,98	24,44	13,01	19,46	12,99	31,24	25,87
Februar	6,72	6,61	19,82	24,72	12,58	19,06	12,82	30,84	25,12
März	7,28	7,96	18,98	24,35	12,21	17,76	12,46	29,56	25,19
April	7,31	7,78	18,80	24,17	12,22	17,55	11,66	28,34	24,90
Mai	6,59	7,87	18,89	22,50	13,60	18,71	12,22	30,18	28,77
Juni	6,50	8,61	17,50	24,72	13,62	18,84	12,32	28,93	29,31
Juli	6,66	9,26	17,50	25,83	12,92	18,84	11,94	27,67	27,42

Zeit	Palmkernöl		Palmöl		Ölkuchen, Leinsaat-			Seide				
	Großbritannien Liverpool	Großbritannien London	Dänemark Kopen-hagen	Großbritannien London	Ver. Staat. v. Amerik New York	Frank-reich Lyon	Großbritannien Japan | Kanton | italien.			Italien Mailand	Ver. Staat. v. Amerik New York Japan Nr. I.	
			dän.	Plata		Öre/Ger.13/15						
	<i>R.M.</i> je 100 kg											
1913 J.-D.		71,04				40,08	36,03	24,68	40,11	39,07	34,24	
1928 "		71,28	24,80		21,59	52,46	48,62	31,05	49,94	48,43	48,80	
1929 "		69,59	25,30		21,52	48,01	49,05	37,11	47,36	43,81	47,13	
1930 "	59,82	50,21	18,98		16,45	31,40	34,97	23,08	33,08	29,12	33,33	
1931 "	43,08	31,68	14,82		12,00	21,10	23,83	18,23	22,56	20,84	23,14	
1932 "	33,66	23,64	11,40	10,77	9,66	15,89	15,00	14,19	16,21	15,22	15,19	
1933 "	25,45	19,51	9,83	9,98	8,53	12,83	12,25	11,48	13,42	12,71	11,94	
1933 Juni	28,99	22,71	9,38	9,96	8,28	13,70	15,27	13,31	15,27	13,90	15,09	
Juli	27,54	22,44	9,57	10,51	8,52	15,30	15,43	12,72	15,43	14,88	14,91	
August	24,07	21,01	9,78	10,51	8,03	14,14	13,67	11,39	14,80	14,29	12,96	
September ..	22,06	19,33	9,11	9,86	7,76	13,82	12,34	10,90	14,16	13,91	11,94	
Oktober	21,67	18,09	9,18	9,38	7,76	12,58	11,60	10,52	13,04	12,66	10,28	
November	22,22	18,67	9,36	9,62	7,74	11,35	9,66	10,40	12,25	11,69	8,70	
Dezember	22,64	17,25	9,66	9,80	7,74	10,69	9,28	9,08	11,73	11,20	8,61	
1934 Januar	21,57	16,32	9,55	9,54	7,83	10,98	8,85	8,85	11,42	11,03	8,61	
Februar	19,56	15,94	8,94	9,27	7,44	10,86	8,41	8,83	11,48	11,18	8,98	
März	17,69	15,31	8,60	9,26	6,86	9,96	8,87	8,08	9,98	10,21	8,06	
April	16,43	15,31	8,60	8,92	6,24	9,19	8,31	8,13	9,37	9,32	7,59	
Mai	16,74	14,94	8,08	9,06	5,73	8,82	7,93	7,34	8,53	8,90	7,04	
Juni	18,71	13,77	7,80	9,02	6,21	8,43	7,52	7,27	8,64	8,63	6,67	
Juli	16,06	13,87	7,89	9,27	7,21	7,65	7,18	7,27	8,13		6,39	

) Anmerkungen s. S. 159

4. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Kunstseide		Wolle						Baumwolle				
	Italien Mailand	Ver.Stv.Am. New York	Frankreich Le Havre	Großbritannien London			Bradford tops 64's	Ver.Stv.Am. Boston	Großbritannien Liverpool				London
	l. gebt. 150	150 ur A	Buenos-A. E.	V.S.W. sup.	Mer. 60's	Kreuz. 46's	im Schweiß	Oh. Pa. fl. ung.	am. middl.	ägypt. Sakel. F.G.F.	oberägypt. F. G.	ostind. Guttee	ostind. Omra g.-f.
	Liro je 1 kg	Dollar je 100 lbs	Francs je 110 kg	Pence je 1 lb			Duretschn.	Cents je 1 lb	Pence je 1 lb				
1913 J.-D.	15,15	185,00	195,00	12,63	10,75	11,50	.	25,00	7,01	9,84	.	.	5,69
1928 »	30,38	150,00	1 816,13	27,63	21,88	18,50	.	54,00	10,42	18,76	.	.	7,72
1929 »	27,58	124,60	1 415,35	21,13	17,38	15,25	.	46,00	10,28	17,06	.	.	
1930 »	27,03	105,00	846,33	13,00	10,75	9,38	.	31,00	7,45	12,01	8,96	6,25	3,97
1931 »	26,00	75,00	589,00	12,00	9,25	6,25	.	21,08	5,09	7,82	6,02	4,61	3,36
1932 »	18,00	64,20	464,50	11,00	9,25	5,13	22,25	18,67	5,26	7,26	6,42	5,05	4,34
1933 »	18,72	60,80	531,50	14,00	11,25	5,88	28,13	31,17	5,54	7,52	6,66	5,13	4,07
1933 Juni	19,50	60,00	487,50	13,00	11,00	5,75	26,50	32,00	6,28	8,37	7,41	5,79	4,68
1933 Juli	19,50	60,00	550,00	14,50	11,00	5,50	30,00	35,00	6,33	8,39	7,54	5,81	4,66
1933 Aug.	19,50	65,00	550,00	15,75	11,25	5,50	30,75	37,00	5,78	7,78	7,03	5,27	4,25
1933 Sept.	19,50	65,00	595,00	16,75	12,25	6,25	34,00	39,00	5,49	7,32	6,44	5,04	3,95
1933 Okt.	19,50	65,00	587,50	16,00	12,50	6,50	32,25	41,00	5,47	7,13	6,23	4,97	3,88
1933 Nov.	19,50	65,00	653,00	17,25	14,00	8,00	35,50	41,00	5,22	7,05	5,83	4,72	3,63
1933 Dez.	19,50	65,00	700,00	18,00	15,00	8,50	36,25	42,00	5,25	7,25	5,90	4,66	3,55
1934 Jan.	19,50	65,00	750,00	19,25	16,00	9,25	40,12	42,00	5,90	8,43	6,61	—	3,94
1934 Febr.	19,50	65,00	687,50	19,75	15,00	8,25	37,75	42,00	6,59	9,10	7,14	5,69	4,29
1934 März	19,50	65,00	662,50	18,88	15,00	8,50	37,11	40,00	6,56	8,88	7,11	5,60	4,23
1934 April	19,50	65,00	652,50	17,63	14,00	7,75	36,53	37,00	6,24	8,47	6,67	5,44	3,97
1934 Mai	19,50	65,00	575,50	15,88	13,50	7,50	34,62	33,00	6,12	8,38	6,59	5,51	4,01
1934 Juni	19,50	65,00	537,75	14,13	12,25	6,50	31,31	31,00	6,64	8,46	6,95	5,98	4,47
1934 Juli	19,50	65,00	490,63	13,00	10,25	5,75	27,61	31,00	6,94	8,44	7,19	6,08	4,60

Zeit	Baumwolle			Flachs			Hanf			Jute		
	Ägypten Alexandria	Brit. Indien Bombay	Ver. Staaten v. Am. New York New Orleans	Großbritannien London			Italien Mailand	Großbritannien London	Brit. Indien Kalkutta	V.Stv.Am. New York		
	Sakell.	Oomra I	middl. upl.	Rigaer	Manila	Sisal I	Bol. P. C.	nat. I		I		
	erstn. Term.	loko	Cents je 1 lb	Pfund, Shill., Pence je 2 240 lbs	Terminpr.	Terminpreis	Terminpreis	Rup., An. je 100 kg	Rup., An. je 100 lbs	Cents je 1 lb		
1913 J.-D.	18,79	*) 222 0	12,83	33 3 9	31 3 6	.	95,00	30 8 6	.	6,69		
1928 »	37,35	340 12	20,06	19,34	97 14 3	37 12 7	573,21	32 15 7	67 11	7,25		
1929 »	33,28	296 1	19,13	18,59	75 8 10	36 19 1	503,13	31 2 7	63 0	7,31		
1930 »	23,84	187 8	13,58	13,12	51 7 6	26 4 6	416,23	21 1 8	41 0	4,99		
1931 »	14,45	164 0	8,56	8,32	35 2 0	18 14 0	15 5 9	256,00	17 2 9	37 12		
1932 »	13,38	194 3	6,44	6,33	45 6 6	18 12 9	14 15 3	266,46	16 17 0	29 11		
1933 »	13,40	178 15	8,63	8,47	51 4 9	15 17 9	16 5 6	292,00	15 10 3	26 12		
1933 Juni	15,03	200 0	9,47	9,33	54 11 0	16 12 3	17 13 3	298,00	17 11 9	31 6		
1933 Juli	14,99	203 0	10,77	10,67	53 0 0	16 11 3	17 16 3	300,00	16 13 9	30 0		
1933 Aug.	14,37	182 0	9,56	9,48	51 8 0	16 5 3	18 0 6	300,00	15 18 6	28 4		
1933 Sept.	13,20	182 0	9,64	9,38	47 13 9	15 15 9	17 15 6	298,00	15 1 6	26 8		
1933 Okt.	12,70	182 0	9,59	9,28	45 5 0	15 9 0	17 1 3	290,00	14 15 6	25 0		
1933 Nov.	12,44	162 0	10,05	9,77	43 11 0	15 0 0	16 0 3	290,00	14 6 3	24 0		
1933 Dez.	12,72	157 0	10,17	9,93	42 2 6	14 15 0	15 10 3	285,00	14 11 6	24 12		
1934 Jan.	14,86	177 0	11,12	10,99	47 11 3	15 9 10	16 5 9	295,00	16 3 9	27 14		
1934 Febr.	16,18	184 0	12,29	12,01	54 3 9	15 7 6	16 15 5	297,50	16 6 11	29 4		
1934 März	15,68	176 0	12,30	12,14	56 4 6	15 10 10	17 5 10	305,00	16 6 4	28 8		
1934 April	15,25	174 0	11,80	11,75	58 18 9	15 0 0	16 17 6	305,00	16 1 7	28 8		
1934 Mai	15,16	173 0	11,44	11,19	56 7 0	14 15 3	16 16 10	305,00	15 2 1	26 6		
1934 Juni	15,29	190 0	12,21	12,20	56 15 0	14 12 0	15 17 6	305,00	14 9 6	.		
1934 Juli	15,50	.	12,81	12,69	62 10 0	14 10 0	14 12 1	305,00	14 7 5	.		

Zeit	Rindshäute		Kalbfelle		Leder		Eisenerz			Robelzen
	Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika Chicago	Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika Chicago	Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika New York	Frankreich	Großbritannien		Belgien Brüssel
	best. schwer.	Pack.nat. I	beste	15) I.	Sohl-, gegerbt		Briey 35% ⁰	Rubio 50 ⁰ / ₁₀	Häm.N.-W.Gast	fr. Best. Staat
	Pence je 1 lb	Cents je 1 lb	Pence je 1 lb	Cents je 1 lb	Shill., Pence je 1 lb	Cents je 1 lb	Francs je 1000 kg	eif. Middlebr. frei Wagen	lake superior	fr. Best. Staat
1913 J.-D.	7 1/4	17,88	7 1/4	18,90	1 11 1/2	44,00	20 5	.	.	80,88
1928 »	9 1/4	23,84	15	27,40	3 6 1/2	66,12	32,50	22 2	18 8	4,55
1929 »	6 1/4	16,90	13 3/4	19,00	2 11 1/2	52,82	33,27	23 7	18 9	4,74
1930 »	6 1/4	13,81	10	16,40	2 11 1/2	45,77	32,50	19 10	18 5	4,80
1931 »	5 1/4	9,13	7 3/4	11,40	2 8	35,00	31,40	15 9	17 0	4,80
1932 »	4 1/4	6,25	5 1/4	6,30	2 5	30,00	25,90	15 3	17 0	4,80
1933 »	5 1/4	9,68	5 1/4	13,02	2 7	31,23	23,05	15 6	17 0	4,70
1933 Juni	5 1/4	12,40	5 1/4	15,30	2 6	34,00	23,05	15 6	17 0	4,80
1933 Juli	6 1/4	14,00	6 1/4	17,40	2 6	37,00	23,05	15 6	17 0	4,80
1933 Aug.	6 1/4	14,80	6 1/4	19,00	2 8	40,00	23,05	15 6	17 0	4,80
1933 Sept.	6 1/4	13,00	5 7/8	17,40	2 8	39,00	23,05	15 6	17 0	4,80
1933 Okt.	5 1/4	10,30	6	15,80	2 8	35,00	23,05	16 0	17 0	4,80
1933 Nov.	5 1/4	10,40	6	15,60	2 8	31,00	23,05	16 0	17 0	4,80
1933 Dez.	5	9,88	5 1/4	16,70	2 7	32,00	23,05	16 6	17 0	4,80
1934 Jan.	4 7/8	10,10	5 1/4	14,40	2 6 1/2	32,00	23,05	16 6	17 0	4,80
1934 Febr.	4 7/8	10,30	5 1/4	13,70	2 6 1/2	31,00	23,05	17 6	17 0	4,80
1934 März	4 1/2	9,60	5 1/4	12,10	2 6	30,00	23,05	16 7 1/2	17 0	4,80
1934 April	4 1/2	10,80	5 1/4	12,90	2 6	30,00	23,05	16 6 1/2	17 0	4,80
1934 Mai	4 1/2	10,40	5 1/4	11,60	2 6	30,00	23,05	16 8 1/2	14 2 3/4	4,80
1934 Juni	5 1/4	9,80	5 1/4	10,60	2 6	29,00	23,05	16 9 1/2	14 0	4,80
1934 Juli	5 1/2	9,80	5 1/4	9,30	2 6	29,00	23,05	17 0	14 0	4,80

) Anmerkungen siehe Seite 159.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in *R.M.*)

Zeit	Kunstseide			Wolle						Baumwolle				
	Deutsches Reich Krefeld	Italien Mailand	Ver. Staaten v. Amerika New York	Frankreich Le Havre	Großbritannien London			Bradford	Ver. Staat. v. Amerika Boston	Großbritannien Liverpool				London
					W. S. W. sup	Mer. 60's	Kreuz. 46's			ögypt. Sakell. F. G. F.	oberägypt. F. G.	ostind. Gurtee	ostind. Oomra g. f.	
	Duenos Aires fines	N. S. W. sup	Mer. 60's	Kreuz. 46's				ögypt. Sakell. F. G. F.	oberägypt. F. G.					ostind. Gurtee	ostind. Oomra g. f.
	120 den. Schuss	I. gebt. 450	450 Gr. A	Terminpreis	im Schweiß			Durchschm.	1/4 bl. comb.	am. middl.	ögypt. Sakell. F. G. F.	oberägypt. F. G.	ostind. Gurtee	ostind. Oomra g. f.
	<i>R.M.</i> je 1 kg													
1913 J.-D.	12,50	12,27	17,13	157,95	236,45	202,67	216,18	.	231,49	130,61	184,65	.	.	106,78
1928 »	11,75	6,71	13,89	299,41	517,94	411,31	347,92	.	500,01	195,54	352,04	.	.	144,87
1929 »	7,90	6,09	11,54	232,83	396,34	326,15	286,18	.	425,93	192,91	320,14	.	.	—
1930 »	6,74	5,97	9,72	139,22	243,21	203,61	174,71	.	287,04	139,80	225,38	168,14	117,29	74,50
1931 »	5,15	5,69	6,94	96,89	209,80	158,89	108,66	.	195,19	88,99	136,72	105,25	80,60	58,74
1932 »	5,08	3,88	5,94	76,41	148,62	125,30	68,32	300,63	172,84	71,12	98,14	86,70	68,31	58,74
1933 »	5,00	4,09	4,50	87,43	178,84	142,31	73,66	359,18	220,76	70,75	96,08	85,01	65,49	52,04
1933 Juni	5,00	4,27	4,54	80,19	169,64	143,74	75,25	345,66	242,04	82,01	109,22	96,64	75,44	60,99
1933 Juli	5,00	4,32	3,99	90,48	186,34	141,31	70,74	385,64	232,78	81,44	107,72	97,02	74,69	59,86
1933 Aug.	5,00	4,30	4,38	90,48	199,29	138,12	67,56	389,01	249,35	73,19	98,33	88,95	66,62	53,86
1933 Sept.	5,00	4,30	4,06	97,88	202,86	146,74	74,88	411,72	243,34	66,43	88,57	78,07	60,99	47,66
1933 Okt.	5,00	4,30	4,04	96,64	193,29	150,88	78,44	389,58	254,73	66,06	86,13	75,25	60,05	46,91
1933 Nov.	5,00	4,30	3,76	107,42	213,55	177,90	101,71	439,49	237,41	64,55	87,26	73,25	58,36	44,85
1933 Dez.	5,00	4,30	3,84	115,15	227,06	188,97	107,15	457,32	248,34	66,24	91,39	74,50	58,74	44,85
1934 Jan.	5,00	4,29	3,79	133,38	236,44	190,28	110,15	492,60	244,82	72,44	103,59	81,26	—	48,42
1934 Febr.	5,00	4,28	3,65	133,09	232,69	175,46	96,46	444,74	235,93	77,69	107,15	84,07	66,99	50,48
1934 März	5,00	4,19	3,59	108,98	221,24	176,21	99,83	434,80	221,02	76,94	103,96	83,32	65,68	49,54
1934 April	5,00	4,18	3,02	107,34	207,74	164,01	90,83	430,49	203,15	73,56	99,83	78,63	64,18	46,73
1934 Mai	5,00	4,14	3,02	94,67	185,22	137,07	87,07	403,84	180,93	71,31	97,77	76,94	64,37	46,73
1934 Juni	5,00	4,18	3,02	88,46	163,26	141,31	75,06	361,80	170,28	76,75	97,77	80,32	69,06	51,61
1934 Juli	5,00	4,17	3,02	80,71	149,97	118,22	66,24	318,45	170,37	80,13	97,39	82,94	70,18	53,11

Zeit	Baumwolle			Flachs		Hanf			Jute		
	Ägypten Alexandria	Brit. Indien Bombay	Ver. Staaten New York / New Orleans	Großbritannien London		Italien Mailand	Großbritannien London	Brit. Indien Kalkutta	V. St. v. Am. New York		
				Sakell.	Oomra I.					middl. upl.	Rigauer	Manila	Sisal I	Bol. P. C.	nat. I.	I.
	erstnot. Term		loko	Terminpreis			Terminpreis				
	<i>R.M.</i> je 100 kg										
1913 J.-D.	175,76	85,03	118,76	66,72	62,68	.	76,95	61,17	.	.	61,95
1928 »	351,25	146,81	185,56	179,08	196,46	75,66	126,65	65,91	57,16	.	67,13
1929 »	311,31	127,57	177,13	172,13	151,69	74,30	111,16	62,59	53,21	.	67,69
1930 »	223,00	80,79	125,74	121,48	103,29	52,73	53,92	91,96	42,39	.	34,63
1931 »	126,85	65,19	79,26	77,04	65,78	35,04	28,63	55,99	32,09	.	24,72
1932 »	91,02	60,52	59,63	58,61	65,63	26,99	21,38	57,38	24,40	.	18,14
1933 »	86,15	52,57	62,41	61,30	70,12	21,75	22,28	63,78	21,13	.	15,41
1933 Juni	98,59	60,90	71,67	70,56	76,34	23,22	24,69	65,24	24,58	.	18,45
1933 Juli	96,07	60,03	71,67	70,93	73,01	22,82	24,54	66,49	22,99	.	17,39
1933 Aug.	91,67	52,97	64,44	63,89	69,00	22,05	24,44	66,15	21,59	.	16,11
1933 Sept.	79,70	50,63	60,19	58,52	61,87	20,48	23,06	65,73	19,56	.	14,44
1933 Okt.	77,36	50,50	59,54	57,69	58,57	20,00	22,09	63,92	19,12	.	13,60
1933 Nov.	77,55	45,79	58,15	56,57	57,76	19,89	21,24	63,99	18,98	.	13,29
1933 Dez.	80,82	45,53	60,09	58,70	56,94	19,94	20,97	62,84	19,70	.	14,07
1934 Jan.	91,76	50,12	64,82	64,08	62,58	20,38	21,43	64,94	21,30	.	15,47
1934 Febr.	95,69	50,02	69,08	67,50	68,41	19,41	21,17	65,23	20,63	.	15,58
1934 März	92,42	47,56	67,96	67,04	70,58	18,88	21,71	65,56	20,48	.	15,10
1934 April	90,17	47,30	64,82	64,54	74,44	18,94	21,31	65,08	20,31	.	15,18
1934 Mai	88,58	46,45	63,78	61,39	70,43	18,45	21,04	64,67	18,88	.	13,88
1934 Juni	87,37	50,51	67,04	67,04	70,24	18,07	19,65	65,37	17,92	.	.
1934 Juli	88,68	.	67,04	69,72	77,25	17,92	18,05	65,17	17,76	.	.

Zeit	Rindshäute			Kalbfelle			Leder		Eisenerz			Roheisen		
	Deutsch. Reich Berlin	Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika Chicago	Deutsch. Reich Berlin	Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika Chicago	Deutsch. Reich Hamburg	Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika New York	Frankreich	Großbritannien	V. St. v. Am.	Deutsches Reich	Belgien Brüssel
	<i>R.M.</i> je 100 kg											<i>R.M.</i> je 1000 kg		
1913 J.-D.	122,00	141,87	165,56	190,00	.	175,00	400,00	441,38	407,41	.	20,55	.	74,50	65,51
1928 »	164,00	180,71	220,74	258,00	281,49	263,71	599,00	801,68	612,23	5,34	22,32	18,81	18,80	82,00
1929 »	112,00	126,67	156,48	186,00	258,03	175,93	487,00	662,06	489,08	5,47	23,76	18,87	19,59	83,89
1930 »	92,00	117,29	127,87	162,00	187,66	151,85	434,00	662,06	423,80	5,35	19,79	18,50	19,84	72,14
1931 »	70,00	93,97	84,54	98,00	128,94	105,66	381,00	560,16	324,08	5,17	14,75	15,92	19,84	69,99
1932 »	42,00	59,11	57,87	52,00	70,93	58,33	308,00	391,83	277,78	4,26	11,04	12,31	19,84	60,00
1933 »	50,00	65,49	68,71	72,00	66,99	91,35	287,00	396,34	227,05	3,79	10,61	11,63	15,63	63,00
1933 Juni	60,00	73,37	83,00	92,00	71,68	115,74	290,00	391,83	257,23	3,79	10,83	11,88	16,21	63,00
1933 Juli	60,00	80,32	93,06	92,00	82,01	115,74	300,00	385,08	246,02	3,79	10,68	11,71	14,24	63,00
1933 Aug.	56,00	83,88	99,72	98,00	77,50	128,08	300,00	405,34	269,63	3,79	10,51	11,52	14,44	63,00
1933 Sept.	56,00	75,63	81,11	82,00	71,12	108,61	280,00	387,33	243,34	3,79	10,05	11,03	13,37	63,00
1933 Okt.	54,00	71,12	63,98	80,00	72,44	98,14	280,00	387,33	217,41	3,79	10,36	11,00	13,31	63,00
1933 Nov.	46,00	64,93	80,19	72,00	74,31	90,37	280,00	396,34	179,54	3,79	10,94	11,27	12,41	63,00
1933 Dez.	48,00	63,05	58,43	76,00	72,62	98,71	280,00	389,58	189,17	3,79	11,15	11,49	12,67	63,00
1934 Jan.	48,00	59,06	58,89	76,00	73,04	83,89	280,00	373,82	186,48	3,79	10,86	11,18	12,49	63,00
1934 Febr.	48,00	57,42	57,78	76,00	65,24	76,94	260,00	355,80	174,08	3,79	11,04	10,73	12,03	63,00
1934 März	46,00	54,23	53,06	60,00	64,37	66,85	260,00	351,30	165,84	3,79	10,42	10,67	11,84	63,00
1934 April	48,00	53,11	59,26	66,00	61,93	70,74	260,00	353,54	164,72	3,79	10,46	10,74	11,76	63,00
1934 Mai	48,00	54,04	57,04	70,00	61,18	63,80	260,00	349,04	164,54	3,79	10,44	8,77	11,75	63,00
1934 Juni	48,00	59,30	53,80	70,00	59,50	58,24	260,00	346,79	159,35	3,79	10,40	8,66	11,77	63,00
1934 Juli	48,00	63,43	53,89	66,00	62,11	51,11	260,00	346,79	159,35	3,79	10,51	8,65	11,77	63,00

) Anmerkungen siehe Seite 159.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Roh Eisen					Stabeisen ²³⁾					
	Frankreich	Großbritannien		Ver. Staat.	Belgien	Frankreich	Großbritannien			Ver. Staat.	
	Paris	Middlesbrough		v. Amerika			Belgien	Frankreich	Middlesbrough		v. Amerika
	P. L. III	Cleveland III	H&M.E.C. mix.	Philadelpia					rounds and squares	steel bars	Pittsburgh
	ab Longwy	fob		East Pa 2 X	barres	Aciers	3/8-3 in.	3-5 1/2 in.	steel bars		
Francs je 1 000 kg	Shilling, Pence je 2 240 lbs		Dollar je 2 240 lbs	frei Best.Stat.	fob Antwerp.	aböstl. Werk	frei Bestimmungsstat.	Ausfuhr fob	ab Werk		
1913 J.-D.	86,57	59 1	75 7	16,53	146,39	5 2 6	185,94	8 2 7		1,55	
1928 »	440,83	65 10	69 9	21,17	1 003,72	5 13 11	683,42	7 15 4	8 7 4	7 3 11	1,87
1929 »	472,92	70 5	74 10	21,90	1 032,21	5 15 2	743,31	7 19 2	9 0 9	7 16 1	1,92
1930 »	471,50	66 11	73 4	20,04	872,00	4 16 8	639,50	7 18 0	9 7 6	7 8 5	1,71
1931 »	282,00	58 6	65 0	17,41	623,50	3 9 0	495,00	7 1 0	9 7 6	6 10 0	1,63
1932 »	223,00	58 6	61 9	15,09	464,00	2 9 0	521,00	6 13 0	9 7 6	6 5 9	1,57
1933 »	210,00	62 3	59 3	16,55	517,00	2 16 9	548,00	6 15 0	9 7 6	6 13 3	1,64
1933 Juni	210,50	62 6	59 0	16,84	535,00	3 0 0	560,00	6 12 0	9 7 6	6 11 6	1,60
Juli	215,00	62 6	59 0	17,22	535,00	3 0 0	560,00	6 15 0	9 7 6	6 12 6	1,60
Aug.	220,50	62 6	59 0	17,79	535,00	3 0 0	560,00	6 15 0	9 7 6	6 14 9	1,60
Sept.	220,00	62 6	59 3	18,59	535,00	3 0 0	560,00	6 15 0	9 7 6	6 16 3	1,60
Okt.	219,50	62 6	60 0	18,51	535,00	3 0 0	560,00	6 15 9	9 7 6	6 16 3	1,75
Nov.	215,50	62 6	60 0	18,51	535,00	3 2 6	560,00	7 3 6	9 7 6	6 16 3	1,75
Dez.	206,25	62 6	60 0	19,51	535,00	3 2 6	560,00	7 6 3	9 7 6	7 0 0	1,75
1934 Jan.	198,00	62 6	60 0	19,51	547,00	3 3 9	560,00	7 10 0	9 7 6	7 2 6	1,75
Febr.	195,00	65 0	62 6	19,51	550,00	3 5 0	560,00	7 15 3	9 7 6	7 5 0	1,75
März	195,00	67 6	63 9	19,51	550,00	3 5 0	560,00	7 17 0	9 7 6	7 7 6	1,75
April	193,75	67 6	62 6	19,76	550,00	3 5 0	560,00	7 17 0	9 7 6	7 10 0	1,79
Mai	185,50	67 6	61 1	20,51	550,00	3 5 0	560,00	7 17 0	9 7 6	7 10 0	1,90
Juni	198,75	67 6	60 6	20,51	550,00	3 5 0	560,00	7 17 0	9 7 6	7 10 0	1,90
Juli	210,00	67 6	60 6	20,51	550,00	3 5 0	560,00	7 17 0	9 7 6	7 10 0	1,82

Zeit	Träger ²⁴⁾					Leiche ²⁵⁾					
	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Ver. Staat.	Belgien	Frankreich	Großbritannien		Ver. Staat.		
	poutr. norm.	gross.poutr.	Middlesbrough	Pittsburgh			Belgien	Frankreich	Middlesbrough	Pittsburgh	
	fr. Best. Stat.	fob Antwerpen	ab ostl. WK. 24)	fre Best. Stat.			fre Best. Stat.	fre Best. Stat.	fre Best. Stat.	fre Best. Stat.	
	Francs je 1 000 kg	Pfund, Shill., Pence je 2 240 lbs	Francs je 1 000 kg	Pfund, Shill., Pence je 2 240 lbs	Cents je 1 lb	5mm u. mehr	3/16 zöllig	töles fortes 5/20 mm	ship plates	tank plates	
1913 J.-D.	163,75	5 13 6	232,91	7 4 2	1,50	154,90	5 15 0	244,58	7 17 6	1,50	
1928 »	910,90	4 16 11	643,29	7 17 0	1,87	1 127,39	6 6 6	786,73	8 8 10	1,87	
1929 »	939,52	5 1 7	700,00	8 1 0	1,92	1 123,69	6 5 9	803,23	8 13 3	1,93	
1930 »	872,40	4 12 2	676,50	8 10 0	1,69	1 044,00	5 15 10	792,00	8 16 3	1,69	
1931 »	614,50	3 4 0	557,50	8 14 9	1,62	733,00	4 1 0	698,00	8 16 3	1,62	
1932 »	450,50	2 4 0	550,00	8 15 0	1,57	559,00	2 18 3	650,00	8 16 3	1,57	
1933 »	515,50	2 11 6	550,00	8 15 0	1,63	648,50	3 15 3	675,00	8 16 3	1,61	
1933 Juni	535,00	2 19 0	550,00	8 15 0	1,60	675,00	3 18 6	680,00	8 16 3	1,53	
Juli	535,00	2 15 0	550,00	8 15 0	1,60	675,00	4 1 0	680,00	8 16 3	1,60	
Aug.	535,00	2 15 0	550,00	8 15 0	1,60	675,00	4 1 0	680,00	8 16 3	1,60	
Sept.	535,00	2 15 0	550,00	8 15 0	1,60	675,00	4 1 0	680,00	8 16 3	1,60	
Okt.	535,00	2 15 0	550,00	8 15 0	1,70	675,00	3 18 6	680,00	8 16 3	1,70	
Nov.	535,00	2 17 6	550,00	8 15 0	1,70	675,00	3 18 6	680,00	8 16 3	1,70	
Dez.	535,00	2 17 6	650,00	8 15 0	1,70	675,00	3 18 6	680,00	8 16 3	1,70	
1934 Jan.	547,00	2 18 9	550,00	8 15 0	1,70	695,00	3 19 6	692,00	8 16 3	1,70	
Febr.	550,00	3 0 0	550,00	8 15 0	1,70	700,00	4 0 0	700,00	8 16 3	1,70	
März	550,00	3 0 0	550,00	8 15 0	1,70	700,00	4 0 0	700,00	8 16 3	1,70	
April	550,00	3 0 0	550,00	8 15 0	1,74	700,00	4 0 0	700,00	8 16 3	1,74	
Mai	550,00	3 0 3	550,00	8 15 0	1,85	700,00	4 0 0	700,00	8 16 3	1,85	
Juni	550,00	3 1 6	550,00	8 15 0	1,85	700,00	4 0 0	700,00	8 16 3	1,85	
Juli	550,00	3 1 6	550,00	8 15 0	1,81	700,00	4 0 0	700,00	8 16 3	1,81	

Zeit	Feinblech	Weißblech	Schrott		Silber	Nickel	Aluimin.	Kupfer		
	Großbritannien	Großbritannien	Großbritannien	Ver. Staaten	Großbritannien	Nickel	Ver. Staaten	Großbritannien	Ver. Staaten	
	Middlesbrough	Cardiff	Großbritannien	v. Amerika	London		von Amerika	London	von Amerika	
	26 g (0,5 mm)		heavy steel	Pittsburgh			New York	London	New York	
frei Best. Stat.	fob	N-Engl.	frei Werk				elektrol.	standard	elektrol. einh.	
Pfd., Shill., P. je 2 240 lbs	Shill., Pence box (108 lbs)	Pfd., Shill., P. je 2 240 lbs	Dollar je 2 240 lbs	Pence je 1 Unze	Pfd., Shill., P. je 2 240 lbs	Cents je 1 lb	Pfund, Shilling, Pence je 2 240 lbs		Cents je 1 lb	
1913 J.-D.			2 14 10	12,92	27,37			73 4 7	68 7 2	15,56
1928 »	10 10 11	18 2 1/2	2 15 9	15,73	26,74	172 10 0	24,24	69 8 3	63 14 9	14,80
1929 »	10 16 1	18 6 1/2	3 4 3	18,01	24,46	174 11 8	24,00	85 12 11	75 12 11	18,34
1930 »	10 2 4	17 10 1/2	2 12 8	15,20	17,67	170 5 10	23,55	62 14 7	54 15 4	13,25
1931 »	9 4 9	14 6	2 1 0	11,28	14,59	187 17 0	22,90	43 5 0	38 8 7	8,38
1932 »	8 19 3	15 7 1/2	1 16 3	9,42	17,84	239 1 0	22,90	36 15 0	31 16 3	5,75
1933 »	10 8 9	16 9 1/2	2 2 9	11,21	18,16	234 2 6	22,90	37 1 0	32 11 5	7,27
1933 Juni	10 9 6	17 6	1 18 9	11,75	19,07	227 10 0	22,90	41 17 7	36 18 5	8,00
Juli	10 12 6	17 4 1/2	2 3 3	12,73	18,34	227 10 0	22,90	42 10 0	37 18 10	8,88
Aug.	10 12 6	17 3	2 3 9	13,85	17,87	227 10 0	22,90	41 0 0	36 3 3	9,00
Sept.	10 15 0	17 6 1/2	2 4 9	12,94	18,28	227 10 0	22,90	39 0 0	35 4 5	9,00
Okt.	10 17 6	16 10 1/2	2 6 9	12,15	18,23	227 10 0	22,90	37 15 0	33 13 10	8,25
Nov.	10 17 6	17 0	2 8 0	11,50	18,56	227 10 0	22,90	34 15 0	30 13 0	8,13
Dez.	10 17 6	16 10	2 10 0	12,13	18,73	227 10 0	22,90	35 1 10	31 7 10	8,13
1934 Jan.	10 17 6	16 5	2 13 5	13,00	19,38	227 10 0	22,90	35 18 0	32 13 0	8,24
Febr.	10 17 6	16 5 1/2	2 13 9	14,00	20,07	227 10 0	21,81	36 6 10	33 3 8	8,06
März	10 17 6	16 5 1/2	2 8 10	14,44	20,28	227 10 0	21,45	35 15 2	32 10 2	8,01
April	11 0 0	16 7	2 7 6	14,19	19,74	227 10 0	21,45	36 6 0	33 0 10	8,38
Mai	11 2 6	17 3 1/2	2 9 3	12,80	19,28	212 10 0	21,45	35 19 0	32 13 8	8,50
Juni	11 2 6	17 4 1/2	2 10 8	11,69	20,00	202 10 0	21,50	35 10 7	32 3 10	8,53
Juli	11 2 6	17 7 1/2	2 9 8	11,75	20,55	202 10 0	21,65	33 0 0	29 14 10	9,00

) Anmerkungen siehe Seite 159.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in *R.M.*)

Zeit	Roheisen					Stabeisen ²⁾					
	Frankreich Paris	Großbritannien Middlesbrough		Ver. Staat v. Amerika Pittsburgh	Deutsches Reich	Belgien		Frankreich	Großbritannien Middlesbrough		Ver. Staat v. Amerika Pittsburgh
	P. L. III.	Cleveland III.	Him E.C. mit Numb. Ausfuhr	East Pa. 2 X	Grandpreise	barres		Aciers march.	rounds and squares 3/8—3 in. | 3—6 1/2 in.	steel bars	steel bars
	ab Longwy	ab	ab	ab Werk	B. Oberh.	fr. Bat. Stat.	fab. Antw.	östl. Werk	fr. Bestimmungstation	Ausf. fab.	ab Werk
	<i>R.M. je 1000 kg</i>										
1913 J.-D.	70,12	59,49	76,02	68,43	108,50	117,11	103,04	150,61	163,46	-	143,52
1928 »	72,68	66,15	70,14	87,49	139,46	117,17	114,54	112,67	156,13	168,24	173,15
1929 »	77,80	70,76	75,26	90,51	141,00	120,50	115,81	122,27	160,03	181,75	177,78
1930 »	77,56	67,31	73,70	82,82	138,67	101,80	97,20	105,20	158,88	188,49	149,07
1931 »	46,39	54,79	60,88	71,95	126,50	72,79	69,37	81,43	132,06	175,61	121,76
1932 »	36,68	42,36	44,71	62,36	110,00	54,17	49,26	85,70	96,30	135,76	91,04
1933 »	34,54	42,60	40,54	54,12	110,00	60,35	57,05	90,14	92,38	128,30	91,18
1933 Juni	34,63	43,68	41,23	56,86	110,00	62,46	60,32	92,12	92,24	131,03	91,90
Juli	35,37	43,04	40,64	51,11	110,00	62,46	60,32	92,12	92,99	129,14	91,26
Aug.	36,27	42,36	39,99	53,52	110,00	62,46	60,32	92,12	91,51	127,09	91,34
Sept.	36,19	40,54	38,43	51,77	110,00	62,46	60,32	92,12	87,57	121,62	88,38
Okt.	36,11	40,45	38,83	51,32	110,00	62,46	60,32	92,12	87,86	121,35	88,18
Nov.	35,44	41,44	39,79	47,84	110,00	62,46	62,83	92,12	95,16	124,34	90,35
Dez.	33,93	42,24	40,54	51,48	110,00	62,46	62,83	92,12	98,84	126,71	94,61
1934 Jan.	32,57	41,12	39,47	50,75	110,00	63,86	64,09	92,12	98,68	123,35	93,74
Febr.	32,08	41,03	39,45	48,91	110,00	64,21	65,34	92,12	97,99	118,55	91,52
März	32,08	42,37	39,99	48,12	110,00	64,21	65,34	92,12	98,54	117,68	92,58
April	31,87	42,63	39,47	48,42	110,00	64,21	65,34	92,12	99,14	118,40	94,72
Mai	30,51	42,18	38,18	50,21	110,00	64,21	65,34	92,12	98,11	117,17	93,74
Juni	32,89	41,78	37,44	50,29	110,00	64,21	65,34	92,12	97,17	116,04	92,84
Juli	34,54	41,72	37,39	50,30	110,00	64,21	65,34	92,12	97,03	115,88	92,70

Zeit	Träger ²⁾					Bleche ²⁾					
	Deutsches Reich	Belgien	Frankreich	Großbritannien Middlesbrough	Ver. Staat v. Amerika Pittsburgh	Deutsches Reich	Belgien	Frankreich	Großbritannien Middlesbrough	Ver. Staaten v. Amerika Pittsburgh	
	Grand- preise	poutr. norm.	grosses poutr.	joists	beams	1,76 mm u. m. Kessel-	tôles fortes 5 mm u. m. 3/16-töllig	tôles fortes 3/16 mm	ship plates	tank plates	
	B. Oberh.	fr. Bat. Stat.	fab. Antw.	ab Werk ²⁾	fr. Bat. Stat. 2)	Ausf. fab	ab Werk	S. M. Güte Bas. Essen	fr. Bat. Stat.	fab. Antw.	ab Werk
	<i>R.M. je 1000 kg</i>										
1913 J.-D.	113,75	132,64	114,10	188,66	144,93	138,89	120,10	125,47	115,61	198,11	138,89
1928 »	136,46	106,34	97,43	106,05	157,81	140,62	173,15	157,30	131,61	127,18	169,69
1929 »	138,00	109,68	101,87	115,15	161,82	143,36	177,78	160,00	131,18	126,43	132,13
1930 »	135,67	101,84	92,64	111,28	170,90	148,28	156,48	157,08	121,88	116,46	130,28
1931 »	123,54	71,74	64,34	91,70	163,67	138,14	150,00	147,34	85,57	81,43	114,82
1932 »	107,50	52,59	44,23	90,48	126,71	106,80	145,37	129,10	65,26	58,56	106,93
1933 »	107,50	60,18	51,77	90,48	119,74	100,93	121,00	129,10	75,71	75,64	111,04
1933 Juni	107,50	62,46	55,29	90,48	122,30	103,08	121,04	129,10	78,80	78,92	111,86
Juli	107,50	62,46	55,29	90,48	120,54	101,60	106,40	129,10	78,80	81,43	111,86
Aug.	107,50	62,46	55,29	90,48	118,62	99,98	107,84	129,10	78,80	81,43	111,86
Sept.	107,50	62,46	55,29	90,48	113,51	95,67	99,83	129,00	78,80	81,43	111,86
Okt.	107,50	62,46	55,29	90,48	113,26	95,46	105,60	129,10	78,80	78,92	111,86
Nov.	107,50	62,46	57,80	90,48	116,05	97,81	98,43	129,10	78,80	78,92	111,86
Dez.	107,50	62,46	57,80	90,48	118,27	99,68	100,51	129,10	78,80	78,92	111,86
1934 Jan.	107,50	63,86	59,06	90,48	115,13	97,04	99,08	129,10	81,13	79,92	113,83
Febr.	107,50	64,21	60,32	90,48	110,46	93,10	95,48	129,10	81,72	80,42	115,15
März	107,50	64,21	60,32	90,48	109,84	92,58	93,94	129,10	81,72	80,42	115,15
April	107,50	64,21	60,32	90,48	110,51	93,14	95,53	129,10	81,72	80,42	115,15
Mai	107,50	64,21	60,62	90,48	109,36	92,18	101,48	129,10	81,72	80,42	115,15
Juni	107,50	64,21	61,83	90,48	108,31	91,29	101,64	129,10	81,72	80,42	115,15
Juli	107,50	64,21	61,83	90,48	108,15	91,16	99,44	129,10	81,72	80,42	115,15

Zeit	Feinblech		Weißblech		Schrott			Silber	Nickel	Aluminium		Kupfer	
	Großbritannien Middlesbrough		Cardiff	Deutsches Reich	Groß- britannien	Ver. Staat v. Amerika Pittsburgh	Großbritannien London	Großbritannien London		Ver. Staat v. Amerika New York	Großbritannien London	Ver. Staat v. Amerika New York	
	26 g (0,5 mm)			1a Stahl- heavy steel	h. melting steel	frei Werk			Hütten- 98—99 9/10		elektrol. standard	elektrol. einh.	
	fr. Bat. Stat.	fab.	fr. rh-waif. Verh.-W.	N-Engl.					ab Lager				
	<i>R.M. je 1000 kg</i>												
1913 J.-D.			60,00	55,12	53,40	75,54		170,00		147,20	137,45	143,99	
1928 »	212,08	379,91		56,09	65,01	73,19	346,83	197,78	224,45	139,56	128,15	137,04	
1929 »	217,26	386,37		64,57	74,43	66,95	351,02	190,00	222,23	172,20	152,10	169,82	
1930 »	203,44	372,61	48,67	52,98	62,82	48,36	342,39	185,71	218,06	126,12	110,12	122,69	
1931 »	173,04	281,68	34,70	38,40	46,62	37,20	351,86	170,00	212,04	81,02	71,99	77,59	
1932 »	129,78	234,77	26,09	26,24	38,93	35,14	346,16	160,00	212,04	53,22	46,06	53,24	
1933 »	142,84	237,91	33,40	29,25	37,47	33,83	320,41	160,00	171,04	50,71	44,58	52,41	
1933 Juni	146,40	253,74	31,90	27,08	39,67	36,29	317,97	160,00	173,24	58,53	51,59	60,56	
Juli	146,36	248,32	31,50	29,79	37,76	34,40	313,40	160,00	152,32	58,54	52,26	59,07	
Aug.	144,04	242,49	31,80	29,65	41,66	32,95	308,41	160,00	154,35	55,57	49,02	60,65	
Sept.	139,46	229,56	33,90	29,03	36,04	32,27	295,40	160,00	142,87	60,59	45,70	56,11	
Okt.	140,77	226,64	35,15	30,26	33,69	32,13	294,49	160,00	142,82	48,66	43,61	51,80	
Nov.	144,24	233,73	33,30	31,83	29,72	33,50	301,73	160,00	132,59	46,08	40,65	47,04	
Dez.	146,99	235,81	32,00	33,79	32,01	34,46	307,49	160,00	135,37	47,44	42,42	47,96	
1934 Jan.	143,09	223,93	34,40	35,12	33,82	34,71	299,34	160,00	133,43	47,23	42,97	48,06	
Febr.	137,29	215,17	37,00	33,93	35,61	34,49	287,20	160,00	122,50	45,88	41,88	45,28	
März	136,51	214,13	38,50	30,66	35,61	34,65	285,57	160,00	118,52	44,90	40,82	44,26	
April	138,93	217,04	38,50	30,00	34,77	33,94	287,64	160,00	117,78	45,64	41,72	46,02	
Mai	139,04	223,93	38,50	30,78	33,34	32,82	265,59	160,00	117,69	44,96	40,84	46,67	
Juni	137,71	223,10	38,15	31,33	28,86	33,69	250,68	160,00	118,14	43,97	39,85	48,52	
Juli	137,50	226,43	38,00	30,72	28,82	34,57	250,30	160,00	118,89	40,80	36,75	49,44	

) Anmerkungen siehe Seite 159.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland* (Originalpreise)

Zeit	Blei		Zink				Zinn		Steinkohlen				
	Größ-britannien	Ver.Staat. v. Amerika	Belgien	Größ-britannien	Polen?)	Ver.Staat. v. Amerika	Größ-britannien	Ver.Staat. v. Amerika	Belgien		Frankreich		
	London	New York		London	Warschau	New York	London	New York	tout venant	grains	tout venant	fett	Cardif
	roh, einh.			G. O. B.					35 vH ind.	halbfett	30/85 mm	frei Wagen	gr. lavés
	Pf., Shill., P.	Cents	Francs	Pf., Shill., P.	Zloty	Cents	Pf., Shill., P.	Cents	Francs je 1000 kg				
	je 2240 lbs	je 1 lb	je 100 kg	je 2240 lbs	je 100 kg	je 1 lb	je 2240 lbs	je 1 lb					
1913 J.-D.	20 2 6	4,40	55,00	22 18 11	91,68	5,77	201 15 0	44,90	18,50		20,50		
1928 »	22 8 7	6,30	441,63	25 5 5	109,91	6,37	226 16 0	50,42	155,00	164,00	114,00		
1929 »	24 11 9	6,83	429,00	24 18 3	103,58	6,83	204 15 0	45,16	166,33	201,00	120,42		
1930 »	18 1 4	5,52	299,00	16 11 4	76,26	4,56	142 0 9	31,72	202,00	201,00	127,00		
1931 »	12 18 10	4,25	225,00	12 3 10	61,17	3,69	118 10 0	22,50	170,00	167,50	121,00	137,00	
1932 »	11 17 8	3,18	192,00	13 11 3	68,32	2,89	136 0 0	24,03	145,00	149,00	113,00	112,50	
1933 »	11 13 0	3,87	185,00	15 13 0	66,65	4,03	193 19 5	39,09	131,00	143,75	113,00	112,25	
1933 Juni	13 5 7	4,18	200,00	16 19 10	71,48	4,34	200 4 0	44,07	129,00	145,00	113,00	113,00	
Juli	13 8 10	4,47	210,00	17 16 3	73,46	4,85	216 17 8	46,20	125,00	145,00	113,00	113,00	
Aug.	12 3 10	4,50	195,00	16 17 8	70,31	4,92	215 7 8	44,74	125,00	145,00	113,25	113,00	
Sept.	11 18 10	4,50	185,00	16 16 3	60,73	4,70	217 1 3	46,70	125,00	145,00	113,25	110,00	
Okt.	11 16 3	4,32	180,00	16 6 3	60,73	4,74	223 12 8	47,83	125,00	140,00	113,25	109,00	
Nov.	11 10 0	4,25	170,00	15 0 0	60,75	4,50	226 18 3	52,95	125,00	140,00	113,25	109,00	
Dez.	11 8 8	4,14	172,00	14 16 8	60,75	4,47	227 16 5	52,95	125,00	140,00	113,25	110,00	
1934 Jan.	11 6 0	4,00	168,00	14 14 0	60,75	4,29	226 16 2	51,86	125,00	145,00	113,25	114,00	
Febr.	11 12 10	4,00	162,00	14 16 8	60,75	4,38	226 16 3	51,58	125,00	145,00	113,25	117,00	
März	11 10 10	4,00	160,00	14 14 10	60,75	4,37	233 19 2	55,69	125,00	145,00	113,25	117,00	
April	11 10 0	4,18	165,00	14 18 5	52,06	4,36	239 6 0	53,61	125,00	145,00	113,25	117,00	
Mai	11 0 10	4,15	158,00	14 14 5	53,15	4,36	234 6 3	53,52		145,00	113,25	109,00	
Juni	11 1 5	3,98	150,00	14 4 10	53,15	4,24	227 0 10	51,18		145,00	113,25	109,00	
Juli	10 16 3	3,77	145,00	13 9 5	53,15	4,32	230 9 5	51,93		145,00	113,25	109,00	

Zeit	Steinkohlen				Koks			
	Größ-britannien	Niederlande	Polen ?)	Schweden	Belgien	Frankreich	Größ-britannien	Ver. Staaten v. Amerika
	Newcastle	Rotterdam					Durham	Connellsville
	Northumb. unser.	Bunker- Westf.	obersehl. I. Qualität	Cardiff D. C. B.	Hütten- mi lavé	Hütten- ab Werk	ab Kokerei	Hütten-
	Sidling, Pence je 2240 lbs	Gulden je 1000 kg	Zloty je 1000 kg	Kronen je 1000 kg	Francs je 1000 kg		Shill., Pence je 2000 lbs	Dollar je 2000 lbs
1913 J.-D.	10 11	21 0	31,85	18,98	22,00		18 3	2,42
1928 »	12 4	19 4	35,48	17,38	185,00	150,00	17 2	2,69
1929 »	14 4	20 1	38,13	20,24	207,50	159,00	20 1	2,75
1930 »	13 1	20 0	38,50	16,70	196,00	168,00	17 4	2,56
1931 »	12 5	20 0	38,32	16,13	173,00	148,00	14 6	2,43
1932 »	12 4	19 6	38,22	16,92	130,00	126,00	13 0	2,04
1933 »	12 5	19 6	31,96	16,92	110,00	120,00	13 0	2,40
1933 Juni	12 4	19 6	30,85	16,83	110,00	120,00	12 6	1,81
Juli	12 4	19 6	30,85	16,82	110,00	120,00	12 6	2,18
Aug.	12 4	19 6	30,85	16,46	110,00	120,25	13 0	2,55
Sept.	12 4	19 6	30,85	17,05	110,00	120,25	13 0	2,50
Okt.	12 4	19 6	30,85	17,21	110,00	120,25	13 3	3,50
Nov.	12 4	19 6	30,85	17,50	110,00	120,25	13 6	3,75
Dez.	13 0	19 6	30,85	17,88	110,00	120,25	14 9	3,75
1934 Jan.	13 6	19 6	30,85	18,16	110,00	120,25	16 0	3,60
Febr.	13 6	19 6	30,85	17,30	115,00	120,25	16 6	3,50
März	13 6	19 6	30,85	17,20	115,00	120,25	17 0	3,50
April	13 6	19 6	30,85	17,15	120,00	120,25	17 0	3,85
Mai	13 6	19 6	30,85	17,04	120,00	120,25	17 0	3,85
Juni	13 6	19 6	30,85	16,93	120,00	120,25	17 0	3,85
Juli	13 6	19 6	30,85	17,04	120,00	120,25	17 0	3,85

Zeit	Petroleum		Benzin	Kautschuk			Salpeter		Zeitungs-papier		
	Vereinigten Staaten von Amerika		Größ-britannien	Niederlande	Ver. Staaten von Amerika	Größ-britannien	Ver. Staaten v. Amerika	Schweden	Canada	Quebec	
	New York	New Orleans	London	Amsterdam	New York	London	New York				
	Penna. Rohöl	stand. white	Para f. l.	Plantation ersee	sm. sh.	stand. plant.	Up-River fine	Plant. cr.	Chile	ab Fabrik	
ab Bohrl.	lokalisten	fob	Pence je 1 lb		Gulden je 0,5 kg	Cents je 1 lb	Pf., Shill., P. je 2240 lbs	Dollar je 100 lbs	Kronen je 1 kg	Dollar je 112 lbs	
1913 J.-D.	2,45		68,38	60,25		2,10	74,00	11 17 5	2,39	0,20	1,88
1928 »	3,11	17,31	9,47	11,63	10,75	0,60	22,28	12 18 6	2,24	0,26	3,21
1929 »	3,68	17,65	9,51	11,00	10,38	0,56	21,27	12 1 10	2,16	0,24	2,76
1930 »	2,41	16,61	5,81	8,53	7,25	5,86	5,92	14,16	12,01	11 4 6	2,07
1931 »	1,78	16,01	3,73	4,69	4,25	3,19	3,19	7,90	6,38	10 8 9	1,98
1932 »	1,82	16,65	3,99	4,31	4,25	2,88	2,38	5,96	4,25	9 2 0	1,89
1933 »	1,56	16,27	4,02	4,32	4,75	3,61	3,23	8,00	6,68	8 8 0	1,31
1933 Juni	1,15	16,25	3,68	3,44	5,63	3,86	3,41	8,13	6,73	8 15 0	1,34
Juli	1,45	16,25	4,00	4,29	5,38	4,25	3,94	9,88	8,50	8 15 0	1,31
Aug.	1,74	16,25	4,04	4,39	5,50	4,25	3,81	10,00	7,94	8 11 0	1,29
Sept.	2,01	16,25	4,30	5,02	4,75	4,13	3,75	9,38	8,00	7 15 0	1,29
Okt.	2,12	16,25	4,25	5,73	4,50	4,34	3,94	8,75	8,38	7 15 0	1,29
Nov.	2,20	16,25	4,25	5,75	4,38	4,50	4,14	8,50	9,46	7 15 0	1,29
Dez.	2,20	16,25	4,25	5,75	4,38	4,63	4,22	9,00	10,06	7 15 0	1,29
1934 Jan.	2,20	16,25	4,21	5,34	4,36	4,91	4,44	8,81	10,63	7 15 0	1,35
Febr.	2,12	16,25	4,19	5,17	4,69	5,47	4,87	9,50	11,82	7 15 0	1,35
März	2,12	16,25	4,19	4,81	4,92	5,71	5,14	10,05	12,59	7 15 0	1,35
April	2,12	16,25	4,19	4,50	5,07	6,30	5,63	10,33	14,01	7 15 0	1,35
Mai	2,23	16,25	4,19	4,51	5,80	7,14	6,25	12,06	14,95	7 18 6	1,35
Juni	2,22	16,25	4,20	4,49	5,43	7,22	6,56	11,45	15,24	7 18 9	1,35
Juli	2,23	16,25	4,25	5,47	5,47	7,14	0,24	11,88	16,19	7 18 9	1,35

* Anmerkungen siehe Seite 159*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in *R.M.*)

Zeit	Blei		Zink				Zinn		Steinkohlen					
	Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika New York	Belgien	Großbritannien London	Polen 7) Warschau	Ver. Staaten v. Amerika New York	Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika New York	Deutsches Reich	Belgien		Frankreich		
	roh, einh.			G.O.B.		loko	p. Kasse	loko	rh.-westf. Fettsäure	tout venant 35 v.H. ind.	grains halbf.	tout venant fett 30/35 mm	Cardiff gr. lavés	
					ab Werk			frei Wagen						
<i>R.M. je 100 kg</i>										<i>R.M. je 1000 kg</i>				
1913 J.-D.	40,46	40,74	44,55	46,13	43,17	53,40	405,56	415,76	12,34	14,99		16,61		
1928 »	45,09	58,33	51,56	50,81	51,76	58,98	456,00	466,86	16,20	18,09	19,14	18,79		
1929 »	49,44	63,24	50,09	50,09	51,13	63,24	411,67	418,15	16,87	19,42	23,46	19,81		
1930 »	36,33	51,11	34,91	33,32	35,91	42,22	285,59	293,71	16,76	23,58	23,46	20,89		
1931 »	24,24	39,35	26,27	22,83	28,31	34,17	221,97	226,86	15,40	19,84	19,55	19,90	22,54	
1932 »	17,21	29,44	22,41	19,64	32,17	26,76	196,92	203,98	14,21	16,93	17,39	18,59	18,51	
1933 »	15,94	28,15	21,60	21,41	31,39	29,07	265,46	277,32	14,21	15,29	16,78	18,59	18,47	
1933 Juni	18,56	31,67	23,34	23,74	33,66	32,78	307,76	333,34	14,21	15,06	16,93	18,59	18,59	
Juli	18,52	29,72	24,52	24,53	34,59	32,22	298,78	307,23	14,21	14,59	16,93	18,59	18,59	
Aug.	16,53	30,37	22,76	22,88	33,11	33,15	291,98	301,58	14,21	14,59	16,93	18,63	18,59	
Sept.	15,48	28,06	21,60	21,79	28,60	29,35	281,58	291,39	14,21	14,59	16,93	18,63	18,10	
Okt.	15,28	26,85	21,01	21,11	28,60	29,44	289,49	297,13	14,21	14,59	16,34	18,63	17,93	
Nov.	15,26	24,63	19,84	19,88	28,61	26,02	300,95	306,58	14,21	14,59	16,34	18,63	17,93	
Dez.	15,44	24,44	20,08	20,05	28,61	26,39	307,90	313,06	14,21	14,59	16,34	18,63	18,10	
1934 Jan.	14,86	23,53	19,61	19,34	28,61	25,00	298,35	302,23	14,21	14,59	16,93	18,63	18,75	
Febr.	14,70	22,50	18,91	18,72	28,61	24,63	286,33	289,73	14,21	14,59	16,93	18,63	19,24	
März	14,48	22,13	18,68	18,50	28,61	24,17	293,69	296,67	14,21	14,59	16,93	18,63	19,24	
April	14,52	22,96	19,26	18,84	24,52	23,98	302,23	305,28	14,00	14,59	16,93	18,63	19,24	
Mai	13,79	22,78	18,44	18,40	25,03	23,89	292,84	293,52	14,00		16,93	18,63	17,93	
Juni	18,71	21,85	17,51	17,63	25,03	23,33	281,02	281,21	14,00		16,93	18,63	17,93	
Juli	13,35	20,74	16,93	16,64	25,03	23,70	284,86	285,28	14,00		16,93	18,63	17,93	

Zeit	Steinkohlen				Koks					
	Großbritannien		Niederlande	Polen 7)	Schweden	Deutsches Reich	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Ver. Staaten v. Amerika
	Newcastle	Cardiff	Rotterdam	7)	Cardiff	rh.-westf. Hoehofen-	Hüttenmi lavé	Hütten-	Durham	Hütten-
	Northumberl. unscr.	Best Admiral.	Bunker-, Westf.	obersehL. 1. Qualität	B. C. B.	ab Zeebe	frei Wagen	fr. Best. Stat.	ab Kokerei	
<i>R.M. je 1000 kg</i>										
1913 J.-D.	10,97			12,46	21,35	19,07	17,82		18,53	11,20
1928 »	12,39	19,48	17,04	16,71	19,55	21,54	21,60	24,73	17,24	12,45
1929 »	14,43	20,27	19,24	17,96	22,77	23,50	24,22	26,17	20,23	12,73
1930 »	13,20	20,11	19,15	18,13	18,79	23,34	22,88	27,64	17,44	11,85
1931 »	11,63	18,73	16,96	18,04	17,14	21,40	20,20	24,34	13,58	11,25
1932 »	8,93	14,12	13,49	18,00	13,14	19,26	15,18	20,73	9,41	9,44
1933 »	8,50	13,34	11,84	15,05	12,27	19,26	12,84	19,74	8,72	8,52
1933 Juni	8,62	13,63	12,06	14,53	12,31	19,26	12,84	19,74	8,74	6,84
Juli	8,49	13,43	11,90	14,53	12,15	19,26	12,84	19,74	8,61	7,27
Aug.	8,36	13,22	11,73	14,53	11,72	19,26	12,84	19,78	8,81	8,59
Sept.	8,00	12,64	11,56	14,53	11,61	19,26	12,84	19,78	8,43	7,80
Okt.	7,98	12,62	11,14	14,53	11,70	19,26	12,84	19,78	8,58	10,87
Nov.	8,18	12,93	11,39	14,53	12,18	19,26	12,84	19,78	8,95	10,85
Dez.	8,79	13,18	11,73	14,53	12,68	19,26	12,84	19,78	9,12	11,08
1934 Jan.	8,88	12,83	11,22	14,53	12,53	19,26	12,84	19,78	10,53	10,49
Febr.	8,52	12,31	10,83	14,53	11,45	19,26	13,43	19,78	10,41	9,83
März	8,53	12,24	10,54	14,53	11,32	19,26	13,43	19,78	10,67	9,67
April	8,55	12,31	10,63	14,53	11,36	19,00	14,01	19,78	10,74	10,57
Mai	8,44	12,19	10,54	14,53	11,17	19,00	14,01	19,78	10,63	10,56
Juni	8,36	12,07	10,38	14,53	10,99	19,00	14,01	19,78	10,52	10,57
Juli	8,34	12,05	10,30	14,53	11,05	19,00	14,01	19,78	10,51	10,57

Zeit	Petroleum		Benzin	Kautschuk				Salpeter		Zellulosepapier			
	Vereinigte Staaten von Amerika			Großbritannien		Niederlande	Vereinigte Staaten von Amerika		Großbritannien	Ver. Staaten v. Amerika	Schweden	Canada	
	New York		New Orleans	London		Amsterdam	New York		London	New York			
	Penna. Rohöl	stand. white	60/62 B6	Para f. h.	Plantation erpepe sm. sh.	stand. plant.	Up-River öne	Plant. cr.	Chile-				
<i>R.M. je 100 l</i>													
1913 J.-D.	6,47			833,20	680,08		708,71	684,86		23,86	22,12	22,50	15,54
1928 »	8,22	19,21	6,83	10,51	218,44	200,42	202,49	206,30	25,98	20,74	29,25	26,54	
1929 »	9,72	19,58	7,47	10,55	207,18	193,66	188,99	196,95	196,39	24,32	20,00	27,00	22,82
1930 »	6,37	18,43	6,47	9,46	135,11	109,97	111,09	107,99	131,11	111,21	22,57	19,17	27,00
1931 »	4,70	17,76	4,14	5,20	73,43	55,77	55,77	54,00	73,14	59,07	19,55	18,33	23,63
1932 »	4,81	18,47	4,43	4,78	57,42	38,84	32,09	30,37	55,19	39,35	13,18	14,72	15,78
1933 »	3,17	14,56	3,56	3,74	60,61	46,16	41,28	40,50	57,46	46,85	11,50	9,71	13,88
1933 Juni	2,43	14,73	3,34	3,12	73,37	50,29	44,47	47,24	61,48	50,83	12,23	10,09	13,50
Juli	2,74	12,94	3,18	3,42	69,24	54,61	50,67	47,24	65,74	56,48	12,05	8,70	13,50
Aug.	3,36	13,13	3,26	3,54	69,62	53,86	48,23	47,24	67,41	53,52	11,59	8,70	13,50
Sept.	3,57	12,14	3,34	3,75	57,42	49,92	45,41	43,87	58,52	49,91	10,05	8,06	13,50
Okt.	3,75	12,09	3,16	4,26	54,42	52,36	47,66	47,24	54,35	52,04	10,03	8,06	12,38
Nov.	3,65	11,27	2,95	3,99	54,23	55,73	51,23	50,62	49,26	54,82	10,28	7,50	13,50
Dez.	3,70	11,52	3,01	4,07	55,17	58,36	53,29	54,00	53,14	59,45	10,48	7,59	14,63
1934 Jan.	3,64	11,35	3,25	3,73	53,48	60,24	54,61	54,00	51,30	61,94	10,20	7,87	11,25
Febr.	3,41	10,94	2,82	3,48	55,17	64,37	57,42	57,37	53,33	66,39	9,78	7,59	11,25
März	3,56	10,76	2,77	3,18	57,81	66,81	60,24	60,74	55,56	69,54	9,73	7,50	11,25
April	3,33	10,70	2,75	2,96	59,67	74,31	66,43	64,12	56,76	76,94	9,79	7,41	11,25
Mai	3,49	10,69	2,75	2,96	67,74	83,32	73,00	74,24	66,11	82,04	9,91	7,41	11,25
Juni	3,49	10,70	2,76	2,95	62,68	83,32	75,81	74,34	62,87	83,71	9,83	7,41	11,25
Juli	3,49	10,70	2,80	2,80	63,05		82,58	81,00	65,19	88,98	9,81	7,41	11,25

) Anmerkungen siehe Seite 159.

5. Arbeitslöhne im Ausland

Die nachstehenden Lohnübersichten geben für jedes Land die Nominallöhne und teilweise auch die nominelle Lohnsteigerung gegenüber der Vorkriegszeit wieder; sie sind untereinander wegen der Verschiedenheit der Erhebungs- und Berechnungsmethoden nicht ohne weiteres vergleichbar; zur Beurteilung der Einkommensverhältnisse ist außerdem auch die verschiedene Höhe der Lebenshaltungskosten zu berücksichtigen.

Europäische Länder

Belgien

a. Durchschnittliche Schichtverdienste ¹⁾ im Steinkohlenbergbau (in Francs)

Berufsart	Südliches Gebiet					Nördliches Gebiet				
	1913	1929	1930	1931	1932	1913	1929	1930	1931	1932
Untertagearbeiter	5,76	52,30	55,83	46,63	40,16	.	55,84	56,53	46,95	40,93
dar. Hauer u. Schlepper	6,54	56,97	61,31	50,88	42,80	.	63,58	64,34	52,11	43,61
Übertagearbeiter	3,65	36,61	39,08	33,52	29,43	.	35,62	37,50	32,76	29,06
Unter- u. Übertagearbeiter	5,17	47,37	50,67	42,58	36,72	.	50,09	51,21	42,79	37,21

¹⁾ Nettoverdienste.

b. Durchschnittliche Mindeststundenlöhne gewerblicher Arbeiter in Brüssel (in Francs)

Gewerbe- zweig und Berufsart	Juni				Gewerbe- zweig und Berufsart	Juni			
	1930	1931	1932	1933		1930	1931	1932	1933
Maschinenbau					Papierindustrie				
Dreher	6,88	6,55	5,93	5,93	Schneider	5,10	5,10	4,85	4,85
Schlosser	6,18	6,18	5,75	5,75	Bekleidungs-gew.				
Baugewerbe					Schneider	6,63	6,25	6,13	6,13
Maurer	6,25	6,25	5,75	5,50	Schneiderinnen ...	6,75	6,75	6,63	6,63
Zimmerer	6,75	6,75	6,00	5,50	Nahrungsmittel-gew.				
Holz- und Möbel- industrie					Bäcker	6,63	6,63	6,50	6,40
Tischler	6,50	6,75	6,30	5,85	Konditoren	6,25	6,25	5,50	5,38
Polierer	6,75	6,75	6,30	5,85	Brauer	5,80	5,80	4,75	5,70

Bulgarien

Tarifmäßige Stundenlöhne erwachsener Arbeiter (in Lewa)

Gewerbe- zweig und Berufsart	1931		Gewerbe- zweig und Berufsart	1931		Gewerbe- zweig und Berufsart	1931	
	Juni	Dez.		Juni	Dez.		Juni	Dez.
Metallindustrie			Gerberei			Hanf-, Leinen- und Seidenindustrie		
Schlosser	10,42	10,05	Gerber	9,33	9,10	Arbeiter	8,45	8,76
Schmiede	10,47	10,65	Wollindustrie			Arbeiterinnen	5,08	5,32
Dreher	10,55	10,31	Spinner	8,38	7,99	Trikotagenindustrie		
Gießer	9,32	9,40	Spinnerinnen	3,84	4,12	Arbeiterinnen	4,76	4,77
Ungelernte Arbeiter	7,37	7,14	Weber	7,63	7,23	Tabakind.-Verarbeit.		
			Weberinnen	5,51	5,47	Arbeiter	9,48	9,41
						Arbeiterinnen	5,79	5,98

Dänemark

a. Durchschnittliche Jahresbarlöhne der Landarbeiter und Tagesbarlöhne der Tagelöhner (in Kronen)

Arbeitergruppe	Durchschnittliche Jahresbarlöhne der Landarbeiter (ohne Verpflegung)												Jahre	Tagesbarlöhne der nichtständigen männl. Tagelöhner (mit Verpflegung)		
	Som- mer	Win- ter	das ganze Jahr	Som- mer	Win- ter	das ganze Jahr	Som- mer	Win- ter	das ganze Jahr	Som- mer	Win- ter	das ganze Jahr		Frühling Sommer	Herbst	Winter
	1929	1929/30	1929/30	1930	1930/31	1930/31	1931	1931/32	1931/32	1932	1932/33	1932/33				
Landarbeiter													1910	2,06	2,53	1,56
von 17—21 Jahren	353	206	559	350	209	569	350	184	534	319	170	489	1923/24	4,68	5,14	3,83
über 21 Jahre	410	239	649	429	243	672	408	209	617	375	195	570	1924/25	5,17	5,79	3,97
Vorarbeiter	469	280	749	476	283	759	461	250	711	419	225	644	1925/26	5,38	6,25	3,85
Viehknechte (mit Ver- pflegung)	479	399	878	488	405	893	471	351	822	430	315	745	1926/27	4,43	5,06	3,29
													1928/29	3,96	4,49	3,01
Weibl. i. d. Feldarbeit													1929/30	4,03	4,60	3,17
unter 18 Jahren ...	203	171	374	205	172	377	198	164	362	182	150	332	1930/31	4,19	4,76	3,18
über 18 Jahre	254	218	470	255	218	473	251	206	467	229	184	413	1931/32	3,09	4,36	2,80
													1932/33	3,46	3,86	2,52

5. Arbeitslöhne im Ausland — Noch: Dänemark

b. Durchschnittliche Stundenverdienste der Facharbeiter, Ungelernten und Arbeiterinnen (in Kronen)

Zeit	Facharbeiter			Ungelernte			Arbeiterinnen			Gesamtdurchschnitt		
	Kopen- hagen	Pro- vinz	Landes- durch- schnitt	Kopen- hagen	Pro- vinz	Landes- durch- schnitt	Kopen- hagen	Pro- vinz	Landes- durch- schnitt	Kopen- hagen	Pro- vinz	Landes- durch- schnitt
1914	0,67	0,55	0,61	0,48	0,41	0,46	0,32	0,26	0,30	0,54	0,45	0,50
1932 1. Vierteljahr ...	1,73	1,39	1,58	1,39	1,20	1,29	0,89	0,81	0,86	1,37	1,19	1,29
2. „	1,70	1,39	1,56	1,39	1,21	1,29	0,89	0,81	0,86	1,37	1,20	1,29
3. „	1,70	1,39	1,56	1,39	1,21	1,29	0,89	0,82	0,86	1,36	1,19	1,28
4. „	1,72	1,40	1,58	1,41	1,24	1,32	0,89	0,82	0,86	1,37	1,21	1,30
1933 1. „	1,67	1,38	1,55	1,37	1,21	1,29	0,88	0,83	0,87	1,34	1,19	1,27
2. „	1,72	1,39	1,56	1,40	1,21	1,30	0,89	0,83	0,87	1,37	1,20	1,29
3. „	1,74	1,39	1,58	1,42	1,22	1,31	0,89	0,83	0,86	1,39	1,20	1,30
4. „	1,76	1,40	1,60	1,42	1,24	1,31	0,88	0,83	0,86	1,39	1,20	1,31

c. Durchschnittliche Stundenverdienste in verschiedenen Berufsarten in Kopenhagen und in der Provinz (in Kronen)

Jahre	Maurer		Zimmerer		Bauhilfs- arbeiter		Kupfer- schmiede		Schmiede und Maschinenarb.		Metallhilfs- arbeiter		Textilfabrikarbeiter		Buch- drucker		Buchdrucker- hilfsarbeiter			
	in Kopen- hagen		in Provinz		in Kopen- hagen		in Provinz		in Kopen- hagen		in Provinz		in Kopen- hagen		in Provinz		in Kopen- hagen			
	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.		
1914	0,88	0,58	0,84	0,52	0,62	0,46	0,72	0,57	0,62	0,55	0,49	0,46	0,43	0,40	0,31	0,26	0,75	0,62	0,65	0,49
1931	2,57	1,55	2,13	1,41	2,00	1,31	1,93	1,74	1,66	1,39	1,30	1,18	1,25	1,15	0,87	0,78	1,72	1,60	1,33	1,24
1932	2,44	1,47	2,15	1,40	1,89	1,27	1,92	1,64	1,64	1,37	1,28	1,17	1,25	1,16	0,88	0,78	1,73	1,61	1,33	1,24
1933	2,44	1,47	2,15	1,40	1,89	1,27	1,92	1,64	1,64	1,37	1,28	1,17	1,25	1,16	0,88	0,78	1,72	1,60	1,33	1,24

Estland

a. Jahresverdienste der ständigen Landarbeiter¹⁾

Jahre	für Männliche					für Weibliche				
	in Ekr.	darunter				in Ekr.	darunter			
		Barlohn	Getreide	Stoffe	Sonstiges		Barlohn	Getreide	Stoffe	Sonstiges
		in v H des Jahresverdienstes								
1928....	312,0	75,8	3,5	19,0	1,7	207,6	77,1	4,5	15,7	2,7
1929....	326,4	71,5	7,8	16,1	4,6	229,2	76,9	8,1	12,3	2,7
1930....	306,0	78,6	3,8	15,5	2,1	228,0	86,4	2,6	9,5	1,5
1931....	248,4	78,9	4,5	16,5	0,3	180,0	84,4	3,6	10,1	1,9
1932....	192,0	78,2	3,2	18,5	0,1	141,1	79,2	6,8	12,8	1,2

¹⁾ Im Alter von 18 bis 50 Jahren.

b. Durchschnittliche Stundenverdienste¹⁾ gewerblicher Arbeiter in großen²⁾ und mittleren³⁾ Betrieben (in Sent)

Gewerbeart	1. Halbjahr 1932				2. Halbjahr 1932				Gewerbeart	1. Halbjahr 1932				2. Halbjahr 1932			
	Gr. Betr.		Mittl. Betr.		Gr. Betr.		Mittl. Betr.			Gr. Betr.		Mittl. Betr.		Gr. Betr.		Mittl. Betr.	
	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.		Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.
Ind. d. Steine u. Erd.	32,4	17,9	31,1	17,3	32,1	17,9	30,1	16,5	Buchdruckgewerbe..	47,7	31,0	29,8	23,2	44,6	28,9	29,7	21,7
Metallindustrie	41,1	28,1	32,0	17,5	39,9	23,7	31,1	18,5	Nahrungsmittelgew.	37,7	21,3	30,3	20,5	34,6	20,5	27,5	18,2
Chem. Industrie....	31,3	22,9	37,0	21,5	30,8	22,4	35,0	21,4	Bekleidungs-gewerbe	41,5	18,5	30,9	12,7	37,3	25,6	28,7	18,7
Leder- und Fellind.	36,0	17,2	28,0	18,0	35,7	17,1	26,5	15,4	Baugewerbe	35,1	19,2	33,5	11,1	34,0	23,9	29,9	13,9
Textilindustrie	27,5	21,7	30,1	20,2	27,7	22,1	27,1	18,3	Elektrizitäts-, Gas- u. Wasserwerke..	49,8	32,0	38,3	—	49,4	30,7	36,3	—
Holzgewerbe	29,3	20,0	26,7	16,5	29,8	19,6	27,7	17,8	Reinigungsgewerbe..	51,2	31,4	29,0	24,0	46,4	28,0	31,0	23,2
Papierindustrie	30,9	22,1	29,0	22,9	30,6	21,7	23,9	20,7	Durchschnitt	34,9	21,8	30,3	18,5	34,2	22,5	28,9	19,3

¹⁾ Einschl. der Überstunden-, Natural- und sonstigen Zulagen. — ²⁾ Mit 20 und mehr Arbeitern. — ³⁾ Mit 5 bis 19 Arbeitern.

Finnland

Landarbeiterlöhne

a. Durchschnittliche Jahreslöhne der Knechte¹⁾ und Mägde²⁾ (in Finmark)

Jahre	für Knechte mit Verpflegung				für Knechte ohne Verpflegung			für Mägde mit Verpflegung			
	im Barlohn	im Bar- und Naturallohn			Barlohn	Nat.-Lohn	zusammen	im Barlohn	im Bar- und Naturallohn		
		Barlohn	Nat.-Lohn	zusammen					Barlohn	Nat.-Lohn	zusammen
1924....	3 429	2 635	597	3 233	5 789	2 279	8 069	2 762	2 471	425	2 897
1929....	3 925	3 059	533	3 592	8 814	725	9 539	2 927	2 057	287	2 344
1930....	3 914	2 926	573	3 499	8 744	515	9 259	2 980	2 402	243	2 645
1931....	3 417	2 868	430	3 298	8 180	597	8 777	2 779	2 050	253	2 303
1932....	2 722	2 164	435	2 589	..	..	..	2 345	1 572	226	1 798
1933....	2 541	2 025	383	2 408	..	..	..	2 369	1 665	187	1 852

¹⁾ Ausschl. der Aufseher, Leiter usw. — ²⁾ Ausschl. der Aufseherinnen und Melkerinnen.

b. Durchschnittliche Bar-Tagelöhne der Landarbeiter (in Finmark)

Jahre	für Männliche				für Weibliche				Jahre	für Männliche				für Weibliche			
	ohne Verpf.		mit Verpf.		ohne Verpf.		mit Verpf.			ohne Verpf.		mit Verpf.		ohne Verpf.		mit Verpf.	
	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer		Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer
	1928....	30,34	33,84	17,32	25,61	19,34	20,80	13,00		15,95	1931....	25,87	25,59	11,93	17,21	17,97	17,78	9,37	11,19
1929....	31,32	34,04	17,92	26,37	18,13	22,54	11,56	16,48	1932....	21,53	23,02	9,62	14,67	14,53	17,02	7,74	9,66
1930....	31,93	32,33	16,52	24,10	19,29	21,62	12,18	15,24	1933....	20,08	22,65	9,42	14,48	14,58	16,27	7,19	9,48

5. Arbeitslöhne im Ausland

Frankreich

a. Durchschnittliche Jahres- und Tagesverdienste¹⁾ der Landarbeiter (in Francs)

Jahre	Tagelöhner		Knechte		Kutscher		Tagelöhnerinnen		Mägde	
	Jahres- verdienst	Tages- verdienst	Jahres- verdienst	Tages- verdienst	Jahres- verdienst	Tages- verdienst	Jahres- verdienst	Tages- verdienst	Jahres- verdienst	Tages- verdienst
1924.....	4 129	14,80	4 247	13,39	4 850	15,73	2 563	9,90	2 998	9,28
1926.....	5 129	18,48	5 421	17,05	6 117	19,59	3 237	12,68	3 872	12,07
1928.....	5 642	20,60	5 993	18,94	6 699	21,56	3 596	14,20	4 324	13,58
1930.....	6 202	22,50	6 690	20,85	7 437	23,73	3 933	15,41	4 806	14,74
1932.....	6 150	22,35	6 549	20,75	7 120	23,00	3 930	15,38	4 709	14,72

¹⁾ Einschl. der Deputate.

b. Durchschnittliche Schichtverdienste im Steinkohlenbergbau (in Francs)

Berufsart	1913	1930				1931				1932				1933							
		3. Vierteljahr		4. Vierteljahr		3. Vierteljahr		4. Vierteljahr		3. Vierteljahr		4. Vierteljahr		1. Vierteljahr		2. Vierteljahr		3. Vierteljahr		4. Vierteljahr	
		Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913	Fr.	in vH von 1913
Untertagearbeiter ...	5,96	40,16	674	40,32	677	38,15	640	38,68	649	35,31	692	35,43	694	35,35	693	35,35	693	35,37	693	35,40	694
Übertagearbeiter ...	4,02	29,84	749	29,84	742	28,67	713	25,90	648	26,67	663	26,63	662	26,65	663	26,72	663	26,71	664	26,67	663
Unter- u. Übertage- arbeiter	5,40	37,06	666	37,16	668	35,18	651	33,93	628	32,52	602	32,61	604	32,55	603	32,53	602	32,51	602	32,51	602

c. Häufigste Stunden- und Tageslöhne in verschiedenen Berufsarten (in Francs)

Berufsart	1911		Okt. 1931		Okt. 1932		Berufsart	1911		Okt. 1931		Okt. 1932		Okt. 1933		
	Std.- Tages- lohn	Tages- lohn	Std.- Tages- lohn	Tages- lohn	Std.- Tages- lohn	Tages- lohn		Std.- Tages- lohn	Tages- lohn	Std.- Tages- lohn	Tages- lohn	Std.- Tages- lohn	Tages- lohn			
in Paris							in Städten außer Paris									
Drucker, Setzer..	0,80	7,20	6,95	55,60	6,70	53,60	6,50	52,00	0,50	5,44	4,45	35,85	4,43	35,75	4,34	34,98
Buchbinder	0,60	6,00	5,35	42,80	5,35	42,80	5,35	42,80	0,43	4,67	4,27	34,30	4,25	34,25	4,23	33,92
Kunsttischler	0,90	9,00	6,75	54,00	6,35	51,00	6,35	50,80	0,49	4,86	4,30	35,02	4,16	33,76	4,07	32,92
Zimmerer	1,00	9,00	6,50	55,25	6,25	50,00	6,25	50,00	0,51	5,05	4,39	36,60	4,26	34,93	4,13	33,70
Maurer	0,95	8,55	6,50	52,00	6,25	50,00	6,35	50,80	0,49	4,80	4,42	36,78	4,20	34,54	4,06	33,28
Stukkateure	1,20	10,80	7,50	60,00	7,50	60,00	7,30	58,40	0,65	6,39	5,21	42,45	5,05	41,00	4,83	39,28
Maler	0,85	7,22	6,50	52,00	5,85	47,00	6,00	48,00	0,49	4,76	4,17	34,48	4,02	32,85	3,97	32,49
Glaser	0,90	7,65	6,85	53,20	6,00	48,00	6,00	48,00	0,33	3,26	3,15	26,04	3,04	25,00	2,91	23,81
Durchschnitt ¹⁾	0,88	8,12	6,61	53,83	6,34	50,72	6,34	50,72	0,46	4,61	4,08	33,60	3,99	32,54	3,89	31,70

¹⁾ Aus 19—22 Berufen.

d. Durchschnittliche Stundenverdienste in der Pariser Metallindustrie

(einschl. Prämien und sonstiger Zulagen, ausschl. Familienzulagen; in Francs)

1. Nach Gewerbebezügen

Gewerbebezweig und Berufsart	Februar 1931		Februar 1932		Februar 1933		Gewerbebezweig und Berufsart	Februar 1931		Februar 1932		Februar 1933	
	Zeit- lohn	Stück- lohn	Zeit- lohn	Stück- lohn	Zeit- lohn	Stück- lohn		Zeit- lohn	Stück- lohn	Zeit- lohn	Stück- lohn	Zeit- lohn	Stück- lohn
Allg. Maschinenb.							Eisenkonstrukt.						
Schlosser	6,09	6,93	5,62	6,49	5,79	6,62	Eisenkonstruktions- arbeiter	6,51	6,93	6,02	6,48	6,17	6,69
Werkzeugschlosser ..	7,08	7,63	6,53	7,12	6,74	7,19	Handschmiede	6,88	—	6,44	—	6,64	—
Handschmiede	6,32	7,17	5,82	6,67	6,04	6,73	Schlosser	6,60	7,13	6,17	6,75	6,24	6,88
Fräser	6,37	7,27	5,83	6,72	5,96	6,85	Schmiede i.d. Stanz. Hammerschmiede ..	5,96	6,96	5,81	6,72	5,86	6,49
Modellere	7,22	7,81	6,62	7,22	6,78	7,47	Stanz- arbeiter	7,29	8,03	6,67	7,39	6,69	7,43
Zapfenlochbohrer ..	6,39	6,93	5,86	6,62	5,96	6,65	—	7,70	—	7,42	—	7,43	
Einrichter	6,38	7,26	6,24	6,90	6,45	6,97	Rohrwalzwerke						
Dreher	6,42	7,23	5,85	6,77	5,99	6,86	Walzer	5,28	—	5,25	—	5,25	—
Automobilindust.							Rohrwalzer						
Schlosser	5,96	6,76	5,55	6,31	5,79	6,59	Eis.- u. Stahlgieß. Handformer	6,38	7,49	6,00	6,85	6,11	6,93
Werkzeugschlosser ..	7,14	7,57	6,55	7,09	6,71	7,18	Putzer	6,29	—	5,78	6,79	5,77	6,80
Kupferschmiede	6,58	7,37	6,29	7,00	6,31	7,05	Wbl. u. Hilfsarb. ¹⁾						
Fräser	6,48	7,11	6,09	6,66	6,10	6,83	Angelernte Hilfs- arbeiterinnen	3,66	4,22	3,48	4,03	3,51	4,06
Werkzeugfräser	7,14	7,67	6,69	7,00	6,74	7,14	Ungel. Hilfsarbeiter	4,26	4,81	4,13	4,61	4,11	4,63
Einrichter	6,52	7,22	6,11	6,88	6,41	6,97	Ungelernte Hilfs- arbeiterinnen	3,44	3,77	3,25	3,68	3,23	3,67
Dreher	6,28	7,14	5,79	6,62	6,01	6,80	¹⁾ Durchschnitt aus allen Zweigen und Berufsarten.						
Elektrotechn. Ind.													
Schlosser	6,13	6,94	5,85	6,47	5,82	6,67							
Elektroschlosser	6,07	6,82	5,62	6,39	5,89	6,62							
Elektropulver	6,00	6,78	5,57	6,27	5,78	6,47							
Elektromonteur	5,96	6,72	5,59	6,31	5,69	6,39							

2. Nach Arbeitergruppen

Arbeitergruppe	1927	1928	1930				1931				1932				1933			
			1. Vj.		2. Vj.		1. Vj.		2. Vj.		1. Vj.		2. Vj.		1. Vj.		2. Vj.	
			1. Vj.	2. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	1. Vj.	2. Vj.		
Facharbeiter	5,09	5,43	6,55	6,74	6,66	6,60	6,61	6,48	6,18	6,20	6,22	6,32	6,34	6,41	6,47	6,48		
Angelernte	4,18	3,56	5,30	5,45	5,40	5,35	5,25	5,15	5,15	5,15	5,15	5,15	5,15	5,15	5,15	5,15		
Ungelernte	3,20	3,43	4,22	4,30	4,24	4,24	4,25	4,20	4,11	4,10	4,10	4,10	4,09	4,10	4,10	4,10		
Gesamtdurchschnitt	4,44	4,77	5,71	5,86	5,80	5,75	5,78	5,65	5,45	5,46	5,47	5,52	5,53	5,57	5,71	5,72		

¹⁾ Errechnet auf neuer Basis; bei Zugrundelegung der bisher benutzten Grundzahlen ergibt sich für das 3. Vj. ein Gesamtdurchschnitt von 5,59, für das 4. Vj. ein solcher von 5,60 Fr.

5. Arbeitslöhne im Ausland

Großbritannien

a. Indexziffer der tarifmäßigen Wochenlöhne in Großbritannien und Nordirland¹⁾
1924 = 100

Zeit	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933
1. Vierteljahr	101,5	101,5	101,5	99,5	99	98,5	97,5	95	94
2. "	102	101,5	101	99	99	98,5	97	95	94
3. "	101,5	101	100	99	98,5	98,5	96	94,5	94
4. "	101,5	101,5	99,5	99	98,5	98	95,5	94,5	94

¹⁾ Berichtigte Zahlen nach Ministry of Labour Gazette, Mai 1934.

b. Tarifmäßige Mindestwochenlöhne¹⁾ männlicher Landarbeiter²⁾ über 21 Jahre in England und Wales

Zeit	Niedrigster				Höchster				Durchschnittlicher		Volle Wochenarbeitszeit		Zeit	Niedrigster				Höchster				Durchschnittlicher		Volle Wochenarbeitszeit			
	Wochenlohn								Winter		Sommer			Wochenlohn								Winter		Sommer			
	s	d	s	d	s	d	s	d	Std.	Std.	s	d		s	d	s	d	s	d	Std.	Std.						
Dez. 1914...	13	0	21	0	18	0	0	60	65	Sept. 1925...	29	0	37	6	31	3	48	54	Dez. 1930...	30	0	36	0	31	7,5	.	.
" 1920...	46	0	50	6	46	10,5	48	63	" 1926...	30	0	36	6	31	8	48	54	" 1931...	28	0	35	6	31	4	.	.	
" 1921...	.	49	0	36	10,75	48	63	" 1927...	30	0	36	6	31	8	49,5	51,5	" 1932...	28	0	34	6	30	11	.	.		
" 1922...	.	.	.	27	10,0	.	.	" 1928...	30	0	36	6	31	8	48-50	50-53	" 1933...	27	0	33	9	30	6,5	.	.		

¹⁾ Einschl. gewisser Zahlungen in Naturalien, ausschließlich der Überstundenzulagen, Saisonzulagen und Entschädigungen für kürzere Arbeitszeit. — ²⁾ Ausschl. der Facharbeiter.

c. Durchschnittliche Schichtverdienste¹⁾ je Kopf der Gesamtbelegschaft im Steinkohlenbergbau

Zeit	Durchschnittlicher Schichtverdienst			Zeit	Durchschnittlicher Schichtverdienst			Zeit	Durchschnittlicher Schichtverdienst			Zeit	Durchschnittlicher Schichtverdienst		
	s	d	in v H von 1914		s	d	in v H von 1914		s	d	in v H von 1914		s	d	in v H von 1914
1914 Juni	6	5,75	100	1924 4. Vj.	10	7,04	123,4	1929 3. Vj.	9	2,61	142,3	1932 1. Vj.	9	2,13	141,6
1920 1. Vj.	15	1,50	233,4	1927 1. "	10	7,12	123,5	1930 1. "	9	3,25	143,1	2. "	9	1,92	141,4
2. "	16	10,50	260,5	2. "	10	2,84	158,0	2. "	9	3,26	143,1	3. "	9	1,87	141,3
3. "	16	11,25	261,4	3. "	9	9,53	151,2	3. "	9	3,85	143,9	4. "	9	2,26	141,8
4. "	18	5,75	265,2	4. "	9	7,38	148,4	4. "	9	3,79	143,8	1933 1. "	9	1,83	141,3
1924 1. "	10	2,82	158,0	1928 1. "	9	5,02	145,4	1931 1. "	9	2,45	142,1	2. "	9	1,67	141,0
2. "	10	11,12	168,0	3. "	9	3,25	143,1	2. "	9	2,18	141,7	3. "	9	1,15	140,4
3. "	10	10,22	167,5	1929 1. "	9	2,69	142,4	3. "	9	2,43	142,0	4. "	9	1,48	140,8

¹⁾ Ausschl. des Wertes der Naturalzulagen.

d. Tarifmäßige Stunden- und Wochenlöhne in verschiedenen Gewerbebezügen

Gewerbebezug und Berufsart	4.8.	30.9.	31.12.	31.12.	31.12.	31.12.	31.12.	31.12.	31.12.	Gewerbebezug und Berufsart	4.8.	30.9.	31.12.	31.12.	31.12.	31.12.	31.12.	31.12.	31.12.													
	1914	1928	1929	1930	1931	1932	1933	31.12. 1933	1914		1928	1929	1930	1931	1932	1933	31.12. 1933															
	d	d	d	d	d	d	d	d	s		d	s	d	s	d	s	d															
Baugewerbe¹⁾	Stundenlohn									Wochenlohn																						
Ziegelmaurer	9,9	19,6	19,5	19,0	18,6	18,1	17,6	177	Ziegelmaurer	40	7	72	6	72	4	70	7	69	1	67	3	65	5	161								
Maurer	9,8	19,6	19,6	19,1	18,6	18,1	17,6	180	Maurer	39	7	72	8	72	6	70	9	69	2	67	4	65	6	165								
Tischl. u. Zimm.	9,8	19,5	19,5	19,0	18,6	18,1	17,6	180	Tischl. u. Zimm.	39	11	72	5	72	3	70	7	69	0	67	2	65	4	164								
Stukkateure	9,7	19,9	19,7	19,3	18,8	18,3	17,7	182	Stukkateure	40	0	74	0	73	2	71	5	69	11	67	10	65	10	165								
Rohrleger	9,6	19,5	19,5	19,0	18,6	18,1	17,6	183	Rohrleger	39	8	72	5	72	3	70	7	69	0	67	3	65	5	165								
Maler	8,8	19,5	19,5	19,0	18,5	18,0	17,5	199	Maler	36	3	71	11	71	10	70	3	68	6	67	0	64	11	179								
Hilfsarbeiter	6,6	14,6	14,6	14,2	13,9	13,5	13,2	201	Hilfsarbeiter	27	0	54	3	54	1	52	7	51	10	50	2	49	2	182								
Holzgewerbe (Möbel)²⁾	Wochenlohn									Wochenlohn																						
Kunsttischler	39	5	73	6	73	2	72	6	70	10	68	9	68	1	172	Plattenmacher ...	40	4
Tapezierer	38	8	73	5	73	0	72	0	70	5	68	7	67	11	176	Nieter	37	9
Polierer	37	5	73	4	72	11	71	11	70	5	68	7	67	11	182	Hilfsarbeiter	22	10	39	11	39	11	40	11	40	10	41	0	41	0	178	
Maschinenbau³⁾	Wochenlohn									Wochenlohn																						
Monteur, Dreher	38	11	58	9	58	9	59	1	59	1	59	1	59	1	162	Handsetzer	35	8	73	10	73	10	73	10	73	10	73	10	73	10	207	
Eisenformer	41	8	62	1	62	4	62	4	62	4	62	4	62	4	160	Buchbinder	33	11	73	7	73	7	73	7	73	7	73	7	73	7	217	
Modellere	42	1	63	2	63	4	63	4	63	4	63	4	63	4	161	Schuhindustrie⁴⁾																
Hilfsarbeiter	22	10	41	11	41	11	42	1	42	1	42	1	42	1	184	Facharbeiter über 23 Jahre	30	0	56	0	56	0	56	0	54	0	54	0	54	0	180	
Schiffbau⁵⁾	Wochenlohn									Wochenlohn																						
Schiffbauer	41	4	58	7	58	7	59	11	59	6	60	0	60	0	144	Absatzarbeiter	27	0	56	0	56	0	56	0	54	0	54	0	54	0	200	
Schiffstischler ...	40	5	57	9	57	11	60	0	60	0	60	0	60	0	149	Weibliche über 20 Jahre	17	6	34	0	34	0	34	0	33	0	33	0	33	0	194	

¹⁾ In Städten mit mehr als 100 000 Einwohnern. — ²⁾ In 20 größeren Städten. — ³⁾ An 16 Hauptsetzungen des Maschinenbaus. — ⁴⁾ An 9 Hauptsetzungen des Schiffbaus. — ⁵⁾ In 26 größeren Städten. — ⁶⁾ Mindestwochenlöhne.

5. Arbeitslöhne im Ausland — Noch: Großbritannien

e. Durchschnittliche Wochenverdienste in der Textilindustrie

(Männliche, Weibliche und Jugendliche zusammen)

Zeit	Baumwollindustrie		Streichgarnindustrie		Kammgarnindustrie		Zeit	Baumwollindustrie		Streichgarnindustrie		Kammgarnindustrie		Zeit	Baumwollindustrie		Streichgarnindustrie		Kammgarnindustrie	
	s	d	s	d	s	d		s	d	s	d	s	d		s	d	s	d	s	d
1930							1932							1933						
20.—25. Jan.	33	7	39	0	36	10	18.—23. Jan.	33	7	38	0	34	2	22.—27. Mai	31	4	37	6	34	10
7.—12. April	32	2	39	10	37	5	18.—23. April	33	7	37	0	33	7	19.—24. Juni	31	7	37	5	35	—
21.—26. Juli	29	10	38	5	35	7	18.—23. Juli	32	3	34	9	30	10	17.—22. Juli	31	6	39	1	34	5
20.—25. Okt.	31	2	38	5	36	5	17.—22. Okt.	32	10	37	3	34	5	21.—26. Aug.	31	6	38	7	33	6
1931							1933													
19.—24. Jan.	29	2	35	2	33	5	23.—28. Jan.	31	0	34	4	31	7	18.—23. Sept.	31	8	39	5	35	2
20.—25. April	32	5	38	5	35	5	20.—25. Febr.	31	1	36	3	32	8	23.—28. Okt.	31	9	39	11	35	9
20.—25. Juli	31	7	35	10	31	2	20.—25. März	31	0	37	0	33	5	20.—25. Nov.	31	11	39	6	35	9
19.—24. Okt.	33	5	39	5	34	5	24.—29. April	30	6	37	1	34	2	11.—16. Dez.	31	9	39	10	35	4

f. Durchschnittliche Wochenverdienste¹⁾ der Eisenbahngestellten

Berufsart	April					Berufsart	März												
	1927		1930		1931		1932		1933										
	s	d	s	d			s	d											
1. Betriebsverwaltung						Wagenpersonal	58	5	56	2	57	9	55	3	55	7			
Maschinenführer	103	5	101	0	102	11	96	1	96	10	Träger 1. Kl. (Güter)	53	3	51	1	50	10	47	8
Weichensteller 1. Kl.	71	6	70	1	71	6	66	6	67	2	Träger 2. Kl. (Betrieb)	50	3	46	7	46	4	43	2
Signalisten	69	3	66	11	68	7	64	0	64	5	Maschinenreinger	53	4	51	6	55	2	55	3
Wächter	74	1	73	0	74	1	69	6	70	4	2. Werkstätten								
Streckenwärter 1. Kl.	61	6	59	3	59	2	54	9	54	10	Schmiede	80	9	81	3	80	1	75	11
Heizer u. Motorgehilfen	78	2	77	9	80	4	75	6	76	8	Monteure, Dreher	79	8	81	1	80	8	77	1
Weichensteller 3. Kl.	60	6	59	1	60	6	56	5	56	10	Wagenbauer	79	3	79	7	77	5	75	1
Streckenwärter 2. Kl.	56	10	54	7	52	0	47	8	46	2	Maschinenisten	73	3	75	3	74	3	70	9
Kontrollreue	58	10	58	7	59	7	57	4	57	7	Hilfsarbeiter (Depot)	57	7	57	0	56	7	53	8

¹⁾ Einschl. Wohnungsgeldzuschuß, Akkordzulage, Tonnage-Bonus, Überstunden-, Sonntags- und Nachtarbeitszulagen; ausschl. Entschädigungen, Reise- und Verpflegungsgeldern.

Italien

Durchschnittliche Stundenverdienste in verschiedenen Gewerbezeigen

(Männliche, Weibliche, Jugendliche zusammen; in Lire)

Gewerbezeig	1931				1932				1933			
	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
Landwirtschaftl. u. Nahrungsmittelindustrie	1,98	1,90	2,12	2,00	1,93	1,95	2,02	1,94	1,95	1,93	2,00	1,89
Industrie der Steine und Erden	2,18	2,08	2,09	2,05	1,95	1,92	1,91	1,91	1,94	1,90	1,95	1,94
Baugewerbe	2,24	2,20	2,10	2,06	2,11	2,12	2,07	2,09	2,09	2,04	2,01	2,10
Baustoffindustrie	2,11	2,06	1,97	2,04	2,05	1,98	1,93	2,00	1,99	1,91	1,87	1,96
Maschinenbau- u. Metallindustrie	2,54	2,51	2,66	2,57	2,56	2,49	2,51	2,49	2,45	2,44	2,48	2,44
Textil- u. Bekleidungsindustrie	1,47	1,50	1,47	1,46	1,44	1,44	1,45	1,39	1,39	1,39	1,39	1,39
Chem. Ind. u. verwandte Betriebe	2,12	2,07	2,12	2,09	2,04	2,04	2,05	2,06	2,05	2,04	2,07	2,03
Papier- u. polygraphische Ind.	2,07	2,07	2,07	2,11	2,08	2,10	2,09	2,03	2,02	2,01	2,02	1,99
Holz- u. Möbelindustrie	1,90	1,91	1,84	1,89	1,87	1,88	1,83	1,81	1,82	1,82	1,81	1,75
Öffentliche Betriebe	2,33	2,36	2,37	2,63	2,96	2,85	2,81	2,87	2,79	2,81	2,73	2,89
Verschiedene	1,58	1,87	1,97	1,94	1,95	1,96	2,03	1,94	1,70	1,89	1,92	1,77
Durchschnitt	1,92	1,98	1,95	1,93	1,93	1,93	1,88	1,86	1,86	1,87	1,85	

Jugoslawien

Durchschnittliche Tagesverdienste in verschiedenen Gewerbezeigen im Bezirk Zagreb im Jahre 1932 (in Dinar)

Gewerbezeig und Berufsart	Durchschn. Tagesverdienste	Gewerbezeig und Berufsart	Durchschn. Tagesverdienste	Gewerbezeig und Berufsart	Durchschn. Tagesverdienste
Metallindustrie		Lederindustrie		Chemische Industrie	
Dreher	72,93	Gerber	51,25	Facharbeiter (Kupferschmiede, Verarbeiter und Kesselmacher)	87,50
Maschinenschlosser		Schuhmacher	51,00	Heizer und techn. Helfer	61,70
Mechaniker und Formner	72,56	Ungelernte Arbeiter	37,50	Ungelernte Arbeiter	37,50
Gießer	66,12	Arbeiterinnen	31,25	Arbeiterinnen	31,25
Ungelernte Arbeiter	48,41				
Arbeiterinnen	28,42				

Niederlande

a. Durchschnittl. Schichtverdienste im Steinkohlenbergbau

Zeit	Hauer		Hilfsarb. untertage		Untertage-Arb. (Zus.)		Übertage-Arb. (Zus.)		Unter- u. Übertage-Arb.	
	hf.	in vH v. 1913	hf.	in vH v. 1913	hf.	in vH v. 1913	hf.	in vH v. 1913	hf.	in vH v. 1913
	1913	3,46	100			2,95	100	1,87	100	2,84	100
1931 1. Vierteljahr	6,39	184	4,48		5,78	196	4,31	231	5,34	202
2. "	6,28	182	4,33		5,70	193	4,29	229	5,28	200
3. "	6,09	176	4,14		5,54	188	4,20	225	5,14	195
4. "	6,06	175	4,13		5,54	188	4,14	221	5,11	194
1932 1. "	6,07	175	4,12		5,56	188	4,18	223	5,13	194
2. "	5,72	165	3,84		5,25	178	3,97	212	4,83	183
3. "	5,58	161	3,74		5,12	174	3,87	207	4,71	178
4. "	5,57	161	3,74		5,10	173	3,89	208	4,71	178
1933 1. "	5,59	162	3,73		5,12	174	3,91	209	4,72	179
2. "	5,60	162	3,76		5,14	174	3,93	210	4,73	179
3. "	5,59	162	3,76		5,14	174	3,93	210	4,73	179
4. "	5,59	162	3,76		5,15	175	3,95	211	4,74	180

b. Durchschnittliche Stundenverdienste im Baugewerbe von Amsterdam

Zeit	Maurer		Zimmerer		Hilfsarb.	
	hf.	in vH v. 1913	hf.	in vH v. 1913	hf.	in vH v. 1913
1913	0,33	100	0,33	100	0,275	100
1931 1. Vierteljahr	0,97	294	0,90	273	0,85	309
2. "	0,97	294	0,90	273	0,86	313
3. "	0,96	291	0,89	270	0,85	309
4. "	0,94	285	0,89	270	0,84	305
1932 1. "	0,94	285	0,88	267	0,84	305
2. "	0,91	275	0,87	264	0,83	302
3. "	0,86	261	0,87	264	0,82	298
4. "	0,82	248	0,80	242	0,74	269
1933 1. "	0,81	245	0,79	239	0,74	269
2. "	0,82	248	0,79	239	0,73	266
3. "	0,80	242	0,79	239	0,73	266
4. "	0,78	236	0,77	233	0,71	258

5. Arbeitslöhne im Ausland

Noch: Niederlande

c. Durchschnittliche Stundenverdienste der erwachsenen männlichen Metallarbeiter in den Niederlanden (in Gulden)

Zeit	Landesdurchschnitt			Amsterdam			Rotterdam		
	Ge-lern-te	Ange-lern-te	Unge-lern-te	Ge-lern-te	Ange-lern-te	Unge-lern-te	Ge-lern-te	Ange-lern-te	Unge-lern-te
1929 1. Halbjahr	0,72	0,64	0,56	0,79	0,71	0,60	0,74	0,70	0,59
1930 1. »	0,74	0,67	0,58	0,81	0,76	0,63	0,76	0,73	0,60
1931 1. »	0,74	0,65	0,58	0,83	0,76	0,64	0,76	0,71	0,61
1932 2. »	0,67	0,59	0,53	0,78	0,70	0,59	0,69	0,63	0,55
1933 1. »	0,65	0,59	0,52	0,74	0,69	0,58	0,66	0,62	0,53

d. Durchschnittliche Wochenverdienste der ständigen Hafendarbeiter in Amsterdam und Rotterdam (in Gulden)

Zeit	Amster-dam		Rotter-dam		Zeit	Amster-dam		Rotter-dam	
	1930	1931	1930	1931		1930	1931	1930	1931
1930 1. Vj. ...	35,38		33,64		1932 1. Vj. ...	32,63		30,53	
3. » ...	34,28		33,61		3. » ...	30,94		30,03	
1931 1. » ...	34,82		} 32,81 ¹⁾		1933 1. » ...	31,39		29,55	
3. » ...	34,54				3. » ...	30,77		31,25	

¹⁾ Jahresdurchschnitt.

Norwegen

a. Barverdienste der Landarbeiter (in Kronen)

Berufsart u. Beschäftigungszeit (m. = männlich, w. = weiblich)	1930—31		1931—32		1932—33		Berufsart u. Beschäftigungszeit	1930—31		1931—32		1932—33	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	m.	w.
Dienstpersonal ¹⁾							Viehpfleger ¹⁾						
das ganze Jahr	491	338	455	319	428	304	das ganze Jahr	650	459	608	435	565	410
im Sommerhalbjahr	287	188	267	178	249	168	im Sommerhalbjahr	332	239	309	225	287	212
im Winterhalbjahr	209	156	193	147	180	139	im Winterhalbjahr	325	230	301	216	280	203
Tagelöhner ²⁾							Tagelöhner ³⁾						
im Frühjahr	3,22	2,04	2,97	1,92	2,79	1,80	im Frühjahr	4,72	3,15	4,34	2,93	4,03	2,75
zur Heuernte	3,70	2,28	3,38	2,13	3,18	2,00	zur Heuernte	5,14	3,37	4,72	3,15	4,40	2,94
» Getreideernte	3,20	2,17	2,94	2,03	2,77	1,89	» Getreideernte	4,71	3,29	4,35	3,02	4,04	2,85
Sonstige	2,94	1,84	2,70	1,74	2,55	1,65	Sonstige	4,43	2,96	4,07	2,77	3,78	2,60
im Winterhalbjahr	2,47	1,63	2,30	1,53	2,13	1,46	im Winterhalbjahr	3,90	2,72	3,57	2,50	3,32	2,36

¹⁾ Mit Wohnung und Verpflegung (Jahresbarverdienste). — ²⁾ Mit Verpflegung (Tagesbarverdienste). — ³⁾ Ohne Verpflegung (Tagesbarverdienste).

b. Durchschn. Stunden- u. Tagelöhne¹⁾ in verschied. Industrien (in Kronen)

Industriezweig und Berufsart	1920			1931			1932		
	1920	1931	1932	1920	1931	1932	1920	1931	1932
Metallindustrie ²⁾	4. Vj.	2. Hbj.	3. Vj.						
Facharbeiter	2,65	1,37	1,37						
Hilfsarbeiter	2,18	1,15	1,15						
Papierindustrie ³⁾	Dez.	2. Hbj.	2. Hbj.						
Zellulosefabrikarb.	19,95	9,66	9,66						
Papierfabrikarb.	18,19	9,22	9,22						
Holzschleifer	18,87	9,02	9,02						
Durchschnitt	19,00	9,30	9,30						
Sägemühlenind. ³⁾	Sept.	2. Hbj.							
Platzarbeiter	19,89	9,23							
Sägemüller	18,98	9,95							
Hilfsarbeiter	17,69	9,86							
Durchschnitt	19,10	9,68							
Bergbau ⁴⁾	Jahres-	durch-							
Erwauchs. männl. Arb. im Unter- u. Über Tagebau	2,12	1,18	3. Vj. 1,22						

¹⁾ Einschließlich der Akkordverdienste. — ²⁾ Stundenlöhne. — ³⁾ Tagelöhne.

c. Tarifm. Wochenlöhne¹⁾ in verschiedenen Berufsarten (in Kronen)

Berufsart	1914			
	1914	Juli 1930	Juli 1931	Juli 1932
Zimmerer	33	69	68	68
Maurer	38	74	73	73
Maurerergelöhne	32	67	66	66
Maler	32	72	69	70
Bäcker	28	71	69	69
Schuster	25	56	55	55
Schneider	30	63	61	62
Fuhrleute	23	56	55	53

¹⁾ Im Zeitlohn.

d. Durchschn. Monatsheuern in der Seeschifffahrt von Oslo (in Kronen)

Berufsart	1930		1931	
	Eu-ropa-Fahrt	Über-see-Fahrt	Eu-ropa-Fahrt	Über-see-Fahrt
1. Steuermann ..	400	410	320	430
Bootsmann	167	167	167	167
Matrose	150	150	150	150
Leichtmatrose ..	80	80	80	80
1. Maschinist ..	415	565	405	575
Heizer	155	155	155	155
Kohlentrimmer ..	87	87	87	87

e. Tarifmäßige Stundenlöhne d. Arbeiter in staatl. Betrieben (in Kronen)

Betriebsart	4. Vj. 1929			4. Vj. 1932			4. Vj. 1933		
	1929	1932	1933	1929	1932	1933	1929	1932	1933
Staatsbahn	1,58	1,46	1,47						
Wasser- und Elektrische Werke	1,48	.	.						
Telegraphenbetriebe ..	1,10	1,04	.						
Wegebau	1,08	1,05	0,98						

Österreich

Tarifmäßige Mindestwochenlöhne in verschiedenen Gewerbebezügen im Wiener Industriegebiet (in Schilling)

Gewerbebezweig und Berufsart	1928			1929			1931			1933		
	Ende Dez.	Ende Juni	Ende Dez.	Ende Dez.	Ende Juni	Ende Dez.	Ende Dez.	Ende Juni	Ende Dez.	Ende Dez.	Ende Juni	Ende Dez.
Baugewerbe												
Maurer	71,04	76,80	78,72	80,64	71,52							
Zimmerer	75,84	81,60	83,00	85,44	75,36							
Bauhilfsarbeiter	55,20	59,04	60,48	61,92	53,76							
Chem. Großindustrie												
Facharbeiter	49,92	49,92	52,32	52,32	52,32							
Ungef. Hilfsarbeiter ..	42,72	42,72	45,12	45,12	45,12							
Angel. Weibliche über 17 Jahre	29,76	29,76	30,68	30,68	31,60							
Ungef. Weibliche über 17 Jahre	27,36	27,36	29,28	29,28	29,28							
Zündholzindustrie												
Facharbeiter	48,00	50,88	50,88	50,88	50,88							
Angel. Hilfsarbeiter ..	44,16	46,56	46,56	46,56	46,56							
Maaschinenhelferinnen	25,92	27,36	27,36	27,36	27,36							
Ungef. Hilfsarbeiterin.	24,00	26,40	26,40	26,40	26,40							
Holzgewerbe												
Facharbeiter	60,72	60,72	62,92	65,52	65,52							
Ungef. Hilfsarbeiter ..	39,84	39,84	41,76	41,76	41,76							
Ungef. Hilfsarbeiterin.	30,72	30,72	32,64	32,64	32,64							
Textilindustrie												
Baumwollspinner ¹⁾ ..	43,00	44,50	44,50	44,50	44,50							
Baumwollweber ¹⁾ ..	34,00	34,50	34,50	34,50	34,50							
Wirker (Rundstuhl) ..	49,92	49,92	49,92	49,92	49,92							
Handdrucker	59,00	62,40	62,40	62,40	62,40							
Hilfsarbeiter (Spinner)	.	26,88	26,88	26,88	26,88							
Hilfsarbeiterin. *	.	21,60	21,60	21,60	21,60							
Buchdruckgewerbe												
Buchdrucker üb. 23 J.	65,50	67,50	70,50	70,50	70,50							
Buchdruckereihilfsarbeiter ¹⁾	45,60	47,10	49,10	49,10	49,10							

¹⁾ Stützelohnarbeiter. — ²⁾ Vorbeiratet.

5. Arbeitslöhne im Ausland

Polen

a. Durchschnittliche Schichtverdienste¹⁾ im Steinkohlenbergbau (in Zloty)

Arbeitergruppe	1931				1932				1933			
	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
Insgesamt												
Untertagearbeiter												
Männl. Erwachsene....	10,54	10,42	10,39	10,45	10,01	9,69	9,42	9,68	9,54	9,35	8,76	8,71
dar. Hauer.....	13,52	13,17	13,28	13,40	12,68	12,15	11,85	12,20	12,04	11,68	10,98	10,93
Jugendliche.....	3,53	3,60	4,52	4,60	4,29	.	.	.	.	.	.	.
Übertagearbeiter												
Männl. Erwachsene....	9,35	9,30	9,21	9,29	8,90	8,58	8,34	8,55	8,45	8,35	7,71	7,69
Arbeiterinnen.....	4,12	4,08	4,09	4,12	3,95	3,79	3,70	3,77	3,92	3,66	3,41	3,37
Jugendliche.....	2,61	2,62	2,56	2,52	2,55	2,34	2,36	2,40	2,03	1,82	1,83	.
dar. Oberschlesien												
Untertagearbeiter												
Männl. Erwachsene....	10,95	10,78	10,80	10,89	10,35	10,12	10,01	10,15	10,00	9,88	9,34	9,30
dar. Hauer.....	13,75	13,40	13,53	13,67	12,87	12,42	12,26	12,45	12,32	12,11	11,48	11,44
Jugendliche.....	3,58	3,53	4,95	5,02	4,91	.	.	.	.	.	.	.
Übertagearbeiter												
Männl. Erwachsene....	9,99	9,94	9,86	9,98	9,55	9,32	9,15	9,36	9,23	9,19	8,58	8,53
Arbeiterinnen.....	4,26	4,20	4,18	4,25	4,04	3,90	3,85	3,90	3,90	3,87	3,64	3,60
Jugendliche.....	1,96	2,03	2,02	2,00	1,97	1,74	1,99	1,91	1,84	1,64	1,64	.

¹⁾ Leistungslöhne einschl. der Sozialversicherungsbeiträge, der Überstunden- und Familienzulagen, der Urlaubsvergütung, der Lohnsteuer sowie der Kohlendepute.

b. Durchschnittliche Schichtverdienste¹⁾ in den Eisen-, Zink- und Bleierzgruben (in Zloty)

Industriezweig und Berufsart	1931				1932				1933			
	Jan.	April	Juli	Sept.	Jan.	April	Juli	Sept.	Jan.	April	Juli	Sept.
Eisengruben												
Männl. Erwachsene....	5,52	5,78	5,67	5,39	5,61	5,58	4,23	4,70	4,52	4,21	4,08	4,16
dar. Hauer.....	7,01	7,55	7,92	7,48	7,86	7,68	4,76	6,34	5,66	5,60	5,01	5,12
Untertagearbeiter.....	4,58	4,73	4,72	4,61	4,45	4,75	4,49	3,89	4,06	4,21	3,69	3,73
Übertagearbeiter.....	5,00	5,03	4,80	4,75	5,06	5,06	4,09	4,30	4,16	3,72	3,77	3,82
Arbeiterinnen.....	3,24	3,17	3,24	2,98	4,73	4,23	4,10	4,29	4,47	4,43	4,32	4,19
Durchschnitt.....	5,47	5,72	5,61	5,33	5,59	5,53	4,23	4,70	4,51	4,21	4,07	4,15
Zink- u. Bleigruben												
Männl. Erwachsene....	10,05	9,60	9,92	9,81	10,07	9,70	10,03	8,98	9,58	9,57	8,79	8,76
dar. Hauer.....	12,65	11,97	12,92	12,83	12,23	12,24	12,12	9,72	10,78	11,05	10,61	10,64
Untertagearbeiter.....	10,11	9,74	10,05	10,13	10,19	9,84	9,38	8,21	9,26	9,36	8,64	8,78
Übertagearbeiter.....	9,05	8,62	9,00	8,87	9,38	8,62	9,84	9,21	9,21	8,97	8,26	8,19
Arbeiterinnen.....	3,32	3,25	3,32	3,28	3,55	3,22	3,72	3,13	3,31	3,26	3,08	3,05
Durchschnitt.....	8,98	8,44	8,75	8,72	9,23	8,80	9,03	7,60	8,98	8,90	7,52	7,51

¹⁾ Einschl. der Lohnsteuer und der Sozialversicherungsbeiträge.

c. Durchschnittliche Tages- und Monatsverdienste¹⁾ in der Eisen- und Stahlindustrie (in Zloty)

Industriezweig	1933								
	Polen		Bez. Schlesien		Industriezweig	Polen		Bez. Schlesien	
	Tages-	Monats-	Tages-	Monats-		Tages-	Monats-	Tages-	Monats-
	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst		verdienst	verdienst	verdienst	verdienst
Hochöfen									
Januar.....	10,56	226,21	11,60	236,80	Januar.....	9,76	152,63	11,52	157,51
Februar.....	9,52	184,87	10,88	213,31	Februar.....	10,00	188,65	11,44	223,02
März.....	9,44	220,84	10,96	264,27	März.....	9,92	237,12	11,44	286,29
April.....	10,00	228,89	11,20	272,87	April.....	10,16	212,45	11,76	262,07
Mai.....	10,32	239,46	11,68	278,45	Mai.....	10,16	232,35	11,76	271,24
Juni.....	10,40	233,57	11,60	276,24	Juni.....	9,92	218,27	11,60	255,37
Juli.....	10,32	252,16	11,36	299,06	Juli.....	10,00	241,24	11,60	295,17
August.....	10,40	212,47	11,28	284,38	August.....	10,00	235,24	11,52	278,83
September.....	9,92	243,89	10,72	265,14	September.....	10,00	227,82	11,60	273,88
Oktober.....	10,08	271,53	10,96	304,61	Oktober.....	9,84	223,96	11,36	267,25
November.....	10,08	240,09	10,96	281,37	November.....	9,76	203,99	11,28	235,19
Dezember.....	10,40	225,11	11,20	277,91	Dezember.....	9,92	177,60	11,60	206,42
Stahlwerke									
Januar.....	9,60	202,60	11,36	218,00	Januar.....	9,36	168,40	11,04	186,76
Februar.....	9,92	193,68	11,12	230,62	Februar.....	9,52	173,58	11,04	199,06
März.....	9,28	227,28	10,88	293,42	März.....	9,36	209,04	11,96	245,36
April.....	9,60	216,43	10,96	269,84	April.....	9,52	195,74	11,20	234,52
Mai.....	9,44	240,01	11,04	280,38	Mai.....	9,52	209,42	11,20	240,58
Juni.....	9,52	228,55	11,12	283,13	Juni.....	9,52	199,96	11,20	232,85
Juli.....	9,52	233,44	11,12	304,00	Juli.....	9,44	213,97	11,04	255,16
August.....	9,44	236,09	11,12	295,87	August.....	9,36	205,81	10,96	239,92
September.....	9,44	224,77	11,20	286,61	September.....	9,36	206,52	10,96	245,28
Oktober.....	9,28	215,61	11,04	287,39	Oktober.....	9,44	214,15	10,88	255,95
November.....	9,28	209,07	10,96	258,64	November.....	9,28	200,33	10,80	234,30
Dezember.....	9,12	179,22	11,12	223,44	Dezember.....	9,44	186,11	11,04	220,88
Gesamtdurchschnitt									
Januar.....					Januar.....				
Februar.....					Februar.....				
März.....					März.....				
April.....					April.....				
Mai.....					Mai.....				
Juni.....					Juni.....				
Juli.....					Juli.....				
August.....					August.....				
September.....					September.....				
Oktober.....					Oktober.....				
November.....					November.....				
Dezember.....					Dezember.....				

¹⁾ Einschl. der Überstundenzuschläge, der Urlaubsvergütung, der Familienzulagen und etwaiger Naturalzuzwendungen.

5. Arbeitslöhne im Ausland

Rußland (UdSSR)

a. Durchschnittliche Monatslöhne der Industriearbeiter (in Tscherv. Rubeln)

Industriezweig	1928	1931	1932	Industriezweig	1928	1931	1932
Kohlenbergbau	63,27	93,95	122,50	Wollindustrie	63,73	74,66	82,13
Erdölindustrie	77,95	106,12	119,30	Papierindustrie	67,04	91,10	88,92
Erdölraffinerien	81,30	105,75	118,90	Holzbearbeitungsindustrie...	60,98	85,09	89,42
Metallindustrie	85,82	108,40	121,40	Nahrungsmittelgewerbe	73,37	87,94	95,59
Maschinenbau	92,94	120,87	136,08	Bekleidungsindustrie	79,79	82,80	88,60
Hüttenindustrie	75,61	102,94	132,73	Schuhindustrie	86,72	96,54	103,88
Chemische Industrie	82,09	99,83	110,50	Buchdruckgewerbe	90,34	109,00	109,75
Baumwollindustrie	59,89	70,03	78,43	Lederindustrie	85,70	95,25	102,49
Leinenindustrie	41,58	58,54	65,04	Gesamtdurchschnitt....	70,94	96,01	111,37

b. Durchschnittliche Tages- und Monatslöhne in verschiedenen Industriezweigen (in Tscherv. Rubeln)

Industriezweig	Tages- und Monatslöhne				Industriezweig	Tages- und Monatslöhne				Industriezweig	Tages- und Monatslöhne			
	Tageslöhne		Monatslöhne			Tageslöhne		Monatslöhne			Tageslöhne		Monatslöhne	
	Jan.	Febr.	Jan.	Febr.		Jan.	Febr.	Jan.	Febr.		Jan.	Febr.	Jan.	Febr.
Elektrische Kraftwerke	5,34	5,19	130,43	124,56	Elektrotechnische Industrie	6,42	6,48	151,09	148,67	Nahrungsmittelgewerbe (ausschl. Zucker)	4,04	4,01	93,89	93,04
Kohlenbergbau	4,58	4,53	113,85	108,84	Chemische Industrie	4,83	4,80	113,24	110,86	Bekleidungsindustrie	3,69	3,62	79,72	77,73
Eisen-u-Stahlindustr.	5,46	5,32	127,49	118,69	Holzgewerbe	3,87	3,76	88,94	87,16	Schuhindustrie	4,71	4,65	106,96	99,90
Eisen- u. stahlverarbeitende Industrie	4,95	4,99	114,88	114,42	Papierindustrie	4,23	4,26	97,14	95,78	Buchdruckgewerbe	5,04	5,07	118,86	117,43
Verarbeitung von Nichteisenmetallen	5,29	5,35	118,42	117,83	Textilindustrie	3,19	3,23	76,73	72,97	Gesamtdurchschnitt)	4,47	4,46	105,87	103,01
Maschinenbau	5,46	5,51	128,29	127,39	Baumwollindustrie	3,20	3,24	76,88	75,19					
					Wollindustrie	3,33	3,33	81,75	81,42					
					Flachsindustrie	2,71	2,78	64,32	65,54					

¹⁾ Außer Torf- und Zuckerindustrie.

Schweden

a. Durchschnittliche Jahresverdienste und Tagesbarlöhne der Landarbeiter (in Kronen)

Jahr	Jahresverdienste									Tagesbarlöhne für nichtständige Tagelöhner							
	für lediges Dienstpersonal						für verheiratetes Dienstpersonal ¹⁾			männlich				weiblich			
	männlich			weiblich			Barlohn	Naturalien ²⁾	Zus.	ohne Verpf.		mit Verpf.		ohne Verpf.		mit Verpf.	
	Barlohn	Wohnung u. Verpflegung	Zus.	Barlohn	Wohnung u. Verpflegung	Zus.				Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter
1913	326	357	683	197	288	485	329	391	720	2,97	2,19	2,05	1,43	1,77	1,34	1,21	0,89
1928	560	560	1 120	424	467	891	627	702	1 329	4,72	3,72	3,32	2,49	3,25	2,56	2,31	1,77
1929	566	.	1 123	428	.	893	631	.	1 308	4,73	3,71	3,33	2,50	3,27	2,56	2,33	1,77
1930	567	.	1 093	434	.	880	633	.	1 260	4,69	3,69	3,36	2,53	3,21	2,56	2,31	1,79
1931	556	.	1 060	425	.	860	629	.	1 247	4,57	3,57	3,26	2,46	3,15	2,51	2,26	1,78
1932	525	.	405	.	.	617	.	.	.	4,43	3,47	3,15	2,37	3,08	2,44	2,20	1,74
1933	512	.	.	399	.	.	615	.	.	4,33	3,43	3,10	2,34	3,04	2,41	2,18	1,74

¹⁾ Einschl. der Viehpfleger. — ²⁾ Einschl. Wohnung und Feuerung.

b. Durchschnittliche Jahres-, Tages- und Stundenverdienste der Arbeiter (in Kronen)

Arbeitsgruppen	1913			1931			1932		
	Jahres-	Tages-	Stunden-	Jahres-	Tages-	Stunden-	Jahres-	Tages-	Stunden-
	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst	verdienst
Männliche Erwachsene über 18 Jahre	1 241	4,32	0,45	2 768	10,29	1,30	2 649	10,02	1,26
Weibliche Erwachsene über 18 Jahre	651	2,34	0,24	1 581	5,90	0,75	1 610	5,85	0,74
Jugendliche	485	1,76	0,18	1 015	3,88	0,49	987	3,70	0,47
Gesamtdurchschnitt	1 091	3,82	0,40	2 455	9,24	1,17	2 369	8,99	1,13

c. Durchschnittliche Jahresverdienste der Angestellten (in Kronen)

Berufsgruppe und Geschlecht	1913	1931	1932
Technisches Personal.	3 025	5 495	5 297
Männlich	3 131	5 613	5 416
Weiblich	1 204	2 654	2 580
Büropersonal	2 064	3 542	3 886
Männlich	2 309	3 939	3 866
Weiblich	1 257	2 551	2 533
Ladenpersonal	1 163	2 271	2 205
Männlich	1 314	2 646	2 575
Weiblich	881	1 976	1 923
Gesamtdurchschnitt..	2 049	3 676	3 582
Männlich	2 346	4 220	4 132
Weiblich	1 135	2 350	2 279

5. Arbeitslöhne im Ausland

Schweden

d. Durchschnittliche Stundenverdienste gewerblicher Arbeiter in Stockholm, Göteborg und Malmö (in Kronen)

Gewerbe- und Berufsart	Stockholm	Göteborg	Malmö	Gewerbe- und Berufsart	Stockholm	Göteborg	Malmö	Gewerbe- und Berufsart	Stockholm	Göteborg	Malmö
Oktober 1931											
Baugewerbe			Maschinenbau			Buchdruckgew.¹⁾					
Maurer	3,45	2,15	2,04	Schlosser, Dreher ...	1,60	1,43	—	Handsetzer	1,64	1,46	1,40
Zimmerer	3,07	1,97	1,82	Formen	1,74	1,43	—	Maschinensetzer	1,84	1,62	1,56
Klempner	2,53	1,87	1,44	Eisengießer	1,81	1,58	—	Buchbinder	1,44	1,36	1,35
				Hilfsarbeiter	1,33	1,22	—	Hilfsarbeiter	1,24	1,16	1,14
Maler	3,26	2,10	2,04	Möbelindustrie							
Betonarbeiter	2,17	1,73	1,51	Kunststichler	1,43	1,33	1,33	Nahrungsmittelgewerbe			
Hilfsarbeiter	2,17	1,73	1,51	Tapezierer	1,53	1,48	1,53	Bäcker			
				Polierer	1,43	1,33	1,33	1,65	1,54	1,86	
Oktober 1933											
Baugewerbe			Maschinenbau			Buchdruckgew.¹⁾					
Maurer	3,28	2,26	1,84	Schlosser, Dreher ...	1,65	1,39	—	Handsetzer	1,62	1,40	1,45
Zimmerer	2,92	2,07	1,64	Formen	1,80	1,39	—	Maschinensetzer	1,82	1,55	1,62
Klempner	2,38	1,96	—	Eisengießer	1,87	1,59	—	Buchbinder	1,44	1,36	—
				Hilfsarbeiter	1,35	1,19	—	Hilfsarbeiter	1,23	1,11	1,18
Maler	3,10	2,00	—	Möbelindustrie							
Betonarbeiter	2,06	1,82	1,36	Kunststichler	1,46	1,26	—	Nahrungsmittelgewerbe			
Hilfsarbeiter	2,06	1,82	1,36	Tapezierer	1,56	1,39	—	Bäcker			
				Polierer	1,46	1,26	—	1,62	1,55	1,78	

¹⁾ Buch- und Akzidenzdruck.

Schweiz

Durchschnittliche Tagesverdienste erwachsener Arbeiter (auf Grund der Unfallstatistik; in Franken)

Gewerbe- und Berufsart	1913	1929	1930	1931	1932	1913	1929	1930	1931	1932	1913	1929	1930	1931	1932
Gelernte und Angelernte															
Baugewerbe	6,20	13,19	13,23	13,22	13,43	4,75	10,23	10,23	10,23	11,22	Weibliche				
Metall- u. Masch.-Industrie	6,36	12,08	12,13	12,17	12,93	4,88	9,50	9,55	9,67	10,84	3,36	6,33	6,46	6,33	—
Holzgewerbe	5,58	11,69	11,81	11,73	10,26	4,29	8,85	8,89	8,96	8,35	2,82	5,75	5,98	5,50	—
Textilindustrie	5,84	—	10,52	10,62	11,32	4,24	9,24	9,22	9,16	9,97	3,18	6,53	6,44	6,50	6,78
Uhrenindustrie	6,78	—	12,14	12,32	12,62	4,31	9,08	8,47	9,29	—	3,83	7,28	7,01	6,89	—
Papierindustrie	4,99	11,16	11,70	11,35	13,48	4,17	8,73	8,89	8,98	—	2,70	5,75	5,81	5,63	6,19
Chemische Industrie	12,25	12,26	12,40	12,65	13,67	4,59	10,31	10,33	10,27	11,18	2,86	6,22	6,05	6,46	—
Nahrungsmittelgewerbe	13,37	13,89	13,99	13,73	14,18	5,30	11,27	11,54	11,35	12,19	2,63	5,63	5,67	5,70	5,70
Gesamtdurchschnitt	6,07	12,45	12,57	12,62	12,92	4,79	9,85	9,90	9,97	10,35	3,22	6,45	6,36	6,36	5,38

Spanien

Tarifmäßige Stundenlöhne gewerblicher Arbeiter in Madrid, Barcelona, Valencia und Bilbao am 1. Oktober 1933 (in Pesetas)

Gewerbe- und Berufsart	Madrid	Barcelona	Valencia	Bilbao	Gewerbe- und Berufsart	Madrid	Barcelona	Valencia	Bilbao	Gewerbe- und Berufsart	Madrid	Barcelona	Valencia	Bilbao
Baugewerbe														
Maurer	1,75	1,85	1,30	1,47	Maschinenbau					Tapezierer	1,68	1,68	—	1,41
Zimmerer	1,60	—	1,25	1,41	Schlosser, Dreh.	1,81	1,55	1,65	1,70	Polierer	1,68	1,68	—	1,43
Klempner	1,56	1,71	—	1,47	Formen	1,81	1,55	1,43	1,25	Buchdruckgew. ¹⁾				
Maler	1,69	1,71	1,30	1,32	Eisengießer	1,81	1,55	1,43	1,25	Handsetzer	1,78	1,72	1,37	1,67
Betonarbeiter	1,37	1,52	1,30	1,31	Hilfsarbeiter	1,00	1,25	1,02	1,00	Maschinensetzer	2,46	1,83	1,79	2,42
Bauhilfsarb. ..	1,15	1,23	1,02	1,09	Möbelind.					Hilfsarbeiter	1,12	1,02	1,02	1,13
					Kunststichler..	1,50	1,68	—	1,44	Buchbinder	1,72	1,70	1,25	1,54

¹⁾ Buch- und Akzidenzdruck.

Tschechoslowakei

a. Durchschnittliche Schichtverdienste¹⁾ im Stein- und Braunkohlenbergbau (in Kronen)

Berufsart	Steinkohlenbergbau			Braunkohlenbergbau			Berufsart	Steinkohlenbergbau			Braunkohlenbergbau		
	1912	1931	1932	1912	1931	1932		1912	1931	1932	1912	1931	1932
Untertagearbeiter													
Hauer	4,44	52,72	50,08	5,05	51,90	52,19	Übertagearbeiter						
Förderleute	3,41	41,77	40,41				Facharbeiter ²⁾	3,32	40,37	39,82	3,80	42,13	41,71
Sonst. Arbeiter	3,59	45,29	42,92				Sonstige Arbeiter	—	31,75	31,25	—	35,11	35,21
Jugendliche	2,35	26,93	27,12	2,25	13,61	12,08	Jugendliche	1,41	13,32	14,25	1,89	13,34	13,41
Durchschnitt	3,86	46,90	44,87	4,65	44,99	44,75	Arbeiterinnen ³⁾	1,47	18,73	18,60	1,84	22,57	22,73
							Durchschnitt	2,87	34,59	34,28	3,53	36,43	36,47

¹⁾ Einschl. der Überstundenzuschläge und Familienzulagen; ausschl. der Versicherungsbeiträge, der Vergütungen für Erholungsurlaub, der Naturalbezüge und Kohlendeputate. — ²⁾ Handwerker, Maschinisten, Heizer. — ³⁾ Ohne Berücksichtigung des Alters.

b. Indexziffern der Mindeststundenlohnsätze in verschiedenen Gewerbe- und Berufsarten in Prag (1914 = 100)

Gewerbe- und Berufsart	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	Gewerbe- und Berufsart	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932
Metallgießereien (II. Schmelzung)	712	709	752	807	807	807	807	Botteher	987	987	1 032	1 057	1 057	1 057	1 057
Maschinenbau								Buchdrucker	983	983	983	983	1 022	1 022	1 022
Großbetriebe	816	816	859	911	911	911	911	Buchdruckergehilfen	1 204	1 204	1 204	1 204	1 274	1 274	1 274
Mittelbetriebe	1 010	983	983	983	983	983	983	Buchbinder	1 183	1 183	1 183	1 183	1 233	1 233	1 225
Elektromaschinenbau	850	857	925	966	966	966	966	Baumwollspinner	1 075	1 008	979	979	979	979	979
Zielfeilarbeiter	885	893	1 221	1 411	1 089	1 089	1 089	Schneider	1 063	1 084	1 084	1 084	1 162	1 191	1 191
Bauarbeiter	804	807	915	942	942	942	942	Kürschner	1 220	1 273	1 322	1 532	1 790	1 790	1 790
Zimmerer	903	902	908	927	927	927	927	Brauer	1 076	1 116	1 178	1 308	1 370	1 370	1 370
Maler	791	795	826	847	847	847	847	Destillateure	1 292	1 292	1 292	1 292	1 292	1 292	1 292
Tischler	985	977	1 021	1 036	1 035	1 035	1 035	Gesamtdurchschnitt	918	923	968	993	1 016	1 020	1 016

5. Arbeitslöhne im Ausland
Ungarn

a. Durchschnittliche Stunden- und Jahresverdienste in den verarbeitenden Industrien Ungarns

Gewerbebezug	1931		1932		Gewerbebezug	1931		1932	
	Stunden- Füller	Jahres- verdienst Pengö	Stunden- Füller	Jahres- verdienst Pengö		Stunden- Füller	Jahres- verdienst Pengö	Stunden- Füller	Jahres- verdienst Pengö
Metallindustrie	64	1 478	62	1 252	Textilindustrie	46	1 115	41	1 041
Maschinenbau	71	1 517	66	1 336	Bekleidungsgerwebe	58	1 267	48	1 011
Elektr. Werke f. öffentl. Bedarf	84	2 213	77	2 023	Papierindustrie	56	1 395	52	1 264
Stein-, keramische und Glasind.	45	1 064	44	972	Nahrungsmittel- und Getränkeind.	52	1 313	49	1 192
Holz- und Knochenindustrie	52	1 139	48	1 056	Chemische Industrie	62	1 525	61	1 459
Häute-, Haar- und Federnindustrie	56	1 352	54	1 274	Druckereigerwebe	120	2 733	126	2 386
					Durchschnitt	58	1 379	54	1 243

b. Durchschnittliche Stundenlöhne¹⁾ in verschiedenen Berufsarten von Budapest (in Pengö)

Berufsart	1929	1931					1932					1933				
	Jahres- durchschn.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Jahres- durchschn.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Jahres- durchschn.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Jahres- durchschn.
Klempner	0,81	0,67	0,67	0,62	0,62	0,66	0,56	0,61	0,58	0,63	0,50	0,56	0,47	0,45	0,50	0,49
Tischler	0,66	0,61	0,58	0,48	0,51	0,54	0,58	0,47	0,45	0,41	0,48	0,44	0,36	0,41	0,40	0,46
Schneider	0,55	0,49	0,47	0,50	0,45	0,47	0,40	0,40	0,39	0,39	0,40	0,36	0,37	0,34	0,34	0,39
Maurer	0,85	0,81	0,75	0,70	0,72	0,72	0,64	0,69	0,64	0,61	0,65	—	0,57	0,56	0,55	0,56
Tagelöhner	0,50	0,45	0,45	0,45	0,41	0,44	0,43	0,40	0,38	0,41	0,40	0,37	0,33	0,34	0,35	0,35
Tagelöhnerinnen	0,43	0,41	0,41	0,32	0,35	0,37	0,33	0,37	0,34	0,33	0,22	0,27	0,28	0,32	0,25	0,28
Fabrikarbeiterinnen	0,32	0,25	0,27	0,24	0,22	0,26	0,26	0,22	0,21	0,20	0,34	0,22	0,19	0,24	0,21	0,22

1) Auf Grund der Angaben der Arbeitsnachweise.

Außereuropäische Länder

Australien

Durchschnittliche Stunden- und Wochenlöhne der Facharbeiter in verschiedenen Gewerbebeziügen

Gewerbebezug und Berufsart	30. 4. 1914		31. 12. 1929		31. 12. 1930		30. 9. 1931		30. 6. 1932		30. 6. 1933	
	Stun- den- lohn	Wo- chen- lohn	Stun- den- lohn	Wo- chen- lohn	Stun- den- lohn	Wo- chen- lohn	Stun- den- lohn	Wo- chen- lohn	Stun- den- lohn	Wo- chen- lohn	Stun- den- lohn	Wo- chen- lohn
Männliche												
Holz-, Möbelindustrie usw.	1 2,75	58 6	2 3,00	104 10	2 1,75	100 3	1 10,75	87 11	1 9,75	84 7	1 9,50	83 8
Maschinenbau	1 2,25	57 0	2 3,50	103 6	2 2,00	99 1	1 11,50	88 8	1 10,75	85 11	1 9,75	82 0
Nahrungsmittelgewerbe	1 1,50	55 0	2 2,75	100 10	2 1,50	97 1	1 11,50	90 2	1 11,25	87 11	1 10,00	84 2
Bekleidungs- und Schuhindustrie	1 1,00	52 3	2 2,75	99 6	2 2,50	99 5	1 10,50	84 6	1 10,00	81 5	1 8,75	76 9
Buchdruckgewerbe usw.	1 4,50	63 3	2 8,75	119 1	2 8,00	116 5	2 5,00	105 7	2 3,50	99 10	2 3,75	98 5
Sonstige verarbeitende Industrien	1 1,75	55 1	2 2,50	102 2	2 1,25	97 10	1 10,75	87 7	1 9,75	84 1	1 8,75	80 0
Baugewerbe	1 4,75	65 0	2 6,75	113 0	2 5,50	109 8	2 3,25	101 2	2 2,75	97 11	2 1,50	93 3
Bergbau	1 4,50	65 0	2 6,50	110 7	2 5,50	107 10	2 4,25	103 6	2 4,00	102 1	2 2,75	97 4
Eisen- und Straßenbahnen	1 2,75	59 8	2 3,75	105 2	2 1,50	100 2	2 10,75	87 6	1 10,75	86 9	1 9,00	81 1
Sonstige Landverkehrsmittel	1 11,00	51 0	2 1,50	96 9	1 11,50	92 10	1 10,25	85 7	1 9,75	83 11	1 8,50	78 8
Schifffahrt ¹⁾	—	48 10	—	107 0	—	99 6	—	84 1	—	81 6	—	80 5
Landwirtschaft ¹⁾	—	49 5	—	95 6	—	87 5	—	83 0	—	77 2	—	74 9
Haus- und Gasthausangestellte ¹⁾	10,00	47 0	2 0,25	92 6	1 11,25	91 3	1 10,00	86 8	1 10,00	85 0	1 7,75	76 3
Verschiedene	1 1,00	53 7	2 1,25	96 8	2 0,00	93 7	1 10,25	86 2	1 9,75	83 8	1 8,50	78 9
Durchschnitt	1 2,00	55 1	—	101 2	—	96 9	—	88 11	—	85 8	—	81 9
Weibliche												
Nahrungsmittelgewerbe	1 5,50	22 6	1 0,75	49 4	1 0,50	48 4	1 11,75	45 3	1 11,25	43 3	1 10,75	41 2
Bekleidungs- und Schuhindustrie	1 6,25	24 9	1 2,75	54 4	1 2,50	54 2	1 0,25	45 11	1 11,75	43 11	1 11,25	41 1
Alle sonstigen verarbeitenden Industrien	1 6,75	26 11	1 2,25	53 11	1 2,00	52 7	1 0,50	47 3	1 0,25	45 10	1 11,75	45 1
Hausangestellte	1 7,25	31 1	1 2,50	54 9	1 2,00	54 2	1 1,50	52 1	1 1,25	50 4	1 0,25	45 4
Büroangestellte	1 7,50	30 2	1 2,25	53 10	1 1,75	52 10	1 1,50	50 6	1 1,00	49 3	1 0,50	47 0
Gesamtdurchschnitt	1 6,75	27 2	1 2,50	54 1	1 2,25	53 7	1 0,75	48 1	1 0,50	46 5	1 11,75	43 11

1) Einschl. Wohnung und Verpflegung, soweit sie gewährt werden.

Britisch Indien

a. Durchschnittliche Tagesverdienste in der Landwirtschaft der Präsidentschaft Bombay

Arbeitergruppe	1913		1929		1930		1931		1932			
	Stadt- Bezirk		Land- Bezirk		Stadt- Bezirk		Land- Bezirk		Stadt- Bezirk			
	Rp ¹⁾	A ²⁾	P ¹⁾	A ²⁾	P ¹⁾	A ²⁾	P ¹⁾	A ²⁾	P ¹⁾	A ²⁾		
Gelernte Arbeiter	—	13 9	—	11 9	1 12 4	1 9 1	1 11 3	1 8 1	1 9 5	1 4 2	1 8 9	1 3 4
Ungelernte Arbeiter	—	6 3	—	5 3	—	12 1	—	9 5	—	11 2	—	7 1
Feldarbeiter	—	4 9	—	4 3	—	8 11	—	7 8	—	8 3	—	7 3

1) Rupie = 16 Anna zu je 12 Pie.

b. Monatslöhne in verschiedenen Berufsarten in Birma im Jahre 1932

Berufsart	Niedrigster Monatslohn		Höchster Monatslohn		Berufsart	Niedrigster Monatslohn		Höchster Monatslohn		Berufsart	Niedrigster Monatslohn		Höchster Monatslohn	
	Rs	A	Rs	A		Rs	A	Rs	A		Rs	A	Rs	A
	Bleeschmiede	37	8	150		—	Zimmerer	45	—		120	—	Setzer	18	—	60	—
Monteurs und Dreher	25	—	135	—	Maurer	37	—	105	—	Drucker	15	—	45	—
Gießer	20	—	100	—	Klempner	45	—	90	—	Buchbinder	11	—	50	—
					Maler	30	—	75	—	Kulis	13	8	36	8

5. Arbeitslöhne im Ausland

Canada

a. Durchschnittliche Monats- und Jahresverdienste der Landarbeiter (in Dollar)

Jahr	Männliche				Weibliche				Jahr	Männliche				Weibliche			
	Monatsverdienst im Sommer			Jahres-Gesamtverdienst	Monatsverdienst im Sommer			Jahres-Gesamtverdienst		Monatsverdienst im Sommer			Jahres-Gesamtverdienst	Monatsverdienst im Sommer			Jahres-Gesamtverdienst
	Barlohn	Wohnung u. Verpfleg.	Gesamtverdienst		Barlohn	Wohnung u. Verpfleg.	Gesamtverdienst			Barlohn	Wohnung u. Verpfleg.	Gesamtverdienst		Barlohn	Wohnung u. Verpfleg.	Gesamtverdienst	
1914	22	14	36	323	8	11	19	189	1927	40	22	62	629	23	19	42	467
1921	45	22	67	669	24	18	42	449	1928	40	23	63	634	24	20	44	476
1922	38	21	59	594	22	17	39	418	1929	40	23	63	637	23	20	43	465
1923	40	21	61	611	22	17	39	422	1930	34	22	56	559	20	18	38	409
1924	40	22	62	636	23	19	42	461	1931	25	18	43	439	15	15	30	322
1925	40	23	63	641	22	19	41	462	1932	19	15	34	341	11	12	23	255
1926	41	23	64	639	23	19	42	455	1933	17	15	32	322	10	12	22	246

b. Durchschnittliche Schichtlöhne im Steinkohlenbergbau (in Dollar)

Gebiet und Berufsart	1913	September		1930 und 1931	1932	1933	Gebiet und Berufsart	1913	September		1930 und 1931	1932	1933
		1926	1927						1926	1927			
Nova Scotia							Vancouver-Is.						
Hauer i. Gedings...	3,07	6,25	6,62	6,70	5,80	5,63	Hilfsarbeiter Untertage		3,97	3,97	3,97	3,97	3,97
Hauer i. Zeitlohn ¹⁾	2,07	4,15	4,15	4,15	3,74	3,74	Hilfsarbeiter Über-tage	2,83	3,76	3,76	3,76	3,76	3,76
Schlepper	1,86	3,60	3,60	3,60	3,25	3,25	Alberta ²⁾						
Hilfsarbeiter Untertage		3,35	3,35	3,45	3,25	3,25	Hauer i. Gedings...	5,00	7,10	7,74	7,69	7,61	7,53
Hilfsarbeiter Über-tage	1,57	3,25	3,25	3,40	3,25	3,25	Hauer i. Zeitlohn ¹⁾	3,30	5,29	5,29	5,39	5,39	5,20
Vancouver-Is. ²⁾							Hilfsarbeiter Untertage						
Hauer i. Gedings...	5,03	6,99	6,76	6,82	6,40	7,35	Hilfsarbeiter Über-tage		4,46	4,46	4,54	4,54	4,43
Hauer i. Zeitlohn ¹⁾	3,30	4,52	4,52	4,52	4,52	4,52	Schlepper	3,03	4,98	4,98	5,05	5,05	4,98
Schlepper	2,86	4,13	4,13	4,13	4,13	4,13							

¹⁾ Handhauer. — ²⁾ Ausschl. der chinesischen Arbeiter. — ³⁾ Einschl. British Columbia.

c. Tarifmäßige Löhne im Bau- und im Buchdruckgewerbe in verschiedenen Städten (in Dollar)

Gewerbe- und Berufsart	Montreal				Toronto				Ottawa			
	1920	1931	1932	1933	1920	1931	1932	1933	1920	1931	1932	1933
Baugewerbe												
Stundenlöhne												
Ziegelmaurer	1,00	1,10	0,80	0,63	1,00	1,10	1,00	0,90	1,00	1,25	1,06	0,93
Zimmerer	0,68	0,75	0,68	0,48	0,90	1,10	0,90	0,70	0,85	0,90	0,80	0,70
Elektrotechniker	0,73	0,83	0,75	0,65	0,88	1,25	1,00	1,00	0,80	0,80	0,75	0,70
Maler	0,65	0,75	0,65	0,53	0,75	0,80	0,79	0,63	0,75	0,70	0,60	0,55
Stukkateure	0,80	0,95	0,85	0,63	1,00	1,13	1,00	0,88	0,85	1,00	0,85	0,75
Rohrleger	0,75	0,90	0,75	0,63	0,90	1,25	1,00	0,85	0,80	1,05	0,93	0,75
Bauhilfsarbeiter	0,45	0,35	0,35	0,28	0,60	0,50	0,40	0,43	0,60	0,48	0,43	0,38
Buchdruckgewerbe												
Wochenlöhne												
Hand- und Maschinensetzer (Zeitungsdruck)	36,00	41,00	41,00	40,00	38,00	47,50	47,50	44,00	38,00	44,00	44,00	37,60
Hand- und Maschinensetzer (Akzidenzdruck)	38,00	39,00	36,00	36,00	36,60	38,50	37,50	36,50	35,00	37,50	37,50	35,50

d. Tarifmäßige Stundenlöhne in der Textilindustrie (in Dollar)

Gewerbe- und Berufsart	1928	1930	1931	1932	1933	Gewerbe- und Berufsart	1928	1930	1931	1932	1933	
												Baumwollindustrie
Krempeler	0,322	0,341	0,315	0,307	0,290	Wollindustrie						
Spinnerinnen	0,253	0,286	0,282	0,275	0,251	Wollsortierer	0,319	0,352	0,343	0,353	0,343	
Schererinnen	0,290	0,290	0,283	0,273	0,260	Krempeler	0,356	0,335	0,328	0,327	0,320	
Weber und Weberinnen	0,355	0,362	0,337	0,346	0,360	Spinnerinnen und Spinnerinnen	0,337	0,332	0,308	0,302	0,325	
Rahmenspanner	0,503	0,498	0,493	0,485	0,442	Weber und Weberinnen	0,317	0,305	0,296	0,283	0,306	
Auszieher	0,309	¹⁾ 0,284	¹⁾ 0,274	¹⁾ 0,299	¹⁾ 0,267	Schererinnen und Schererinnen	0,307	0,367	0,359	0,348	0,332	
Fertigmacher	0,393	0,366	0,388	0,372	0,248	Rahmenspanner	0,537	0,532	0,456	0,475	0,488	
Färbereiarbeiter	0,332	0,340	0,333	0,336	0,281	Auszieherinnen	0,291	0,252	0,238	0,239	0,266	
							Färbereiarbeiter	0,343	0,331	0,321	0,314	0,297

¹⁾ Weibliche.

5. Arbeitslöhne im Ausland

Japan

Durchschnittliche Tageslöhne gewerblicher Arbeiter in Tokio (in Yen)

Gewerbe- zweig und Berufsart	1931	1932	1933	1933		Gewerbe- zweig und Berufsart	1931	1932	1933	1933	
	Jahres-Durchschnitt			Juli	Dez.		Jahres-Durchschnitt			Juli	Dez.
Ind. der Steine und Erden						Buchdruckgewerbe					
Porzellanarbeiter	1,75	1,77	1,86	1,87	1,87	Setzer	3,30	3,16	3,05	3,00	2,98
Glasbläser	2,50	2,54	2,67	2,43	2,54	Buchbinder	2,38	2,27	2,31	2,31	2,31
Zementarbeiter	2,46	2,38	2,46	2,49	2,49						
Maschinenbau						Holzgewerbe					
Dreher	3,10	3,89	4,80	5,07	5,24	Tischler	1,95	1,88	1,85	1,85	1,85
Feinmechaniker	3,25	3,77	5,02	5,28	5,32	Pantinenmacher	1,43	1,43	1,40	1,40	1,40
Modellleure	3,40	3,77	4,51	4,57	4,77						
Gießler	2,78	3,00	3,39	2,91	3,83	Nahrungsmittelgewerbe					
Schmiede	2,78	3,17	4,04	4,28	4,35	Zuckerfabrikarbeiter	2,39	2,28	2,18	2,16	2,20
						Zuckerbäcker	1,76	1,77	1,78	1,74	1,87
						Konservenfabrikarbeiter ..	1,68	1,63	1,57	1,65	1,48
Chemische Industrie						Bekleidungsgewerbe					
Japanpapierarbeiter	1,50	1,50	1,43	1,50	1,30	Schneider	2,46	2,23	2,00	2,00	2,00
Europapapierarbeiter	1,84	1,77	1,83	1,84	1,86	Schuhmacher	2,29	2,40	2,59	2,81	2,50
Lederarbeiter	2,92	3,01	3,17	3,25	3,16						
Streichholzarbeiter	1,21	1,15	0,97	0,90	0,90	Baugewerbe					
Streichholzarbeiterinnen ..	0,66	0,65	0,65	0,65	0,65	Zimmerer	2,28	2,04	2,00	1,95	2,05
Ölpreser	1,48	1,50	1,55	1,55	1,55	Maurer	2,80	2,71	2,67	2,67	2,67
						Stukkateure	2,53	2,44	2,42	2,43	2,43
Textilindustrie						Heinmetze	2,92	2,89	2,83	2,83	2,83
Seidenhaspelerinnen	0,81	0,72	0,70	0,71	0,70	Maler	2,34	2,31	2,30	2,29	2,34
Baumwollspinnerinnen	1,01	0,87	0,85	0,83	0,83	Dachdecker	2,71	2,60	2,73	2,75	2,75
Seidenzwirnerinnen	0,91	0,84	0,87	0,87	0,85						
Baumwollweberinnen						Verschiedene					
(Masch.)	0,87	0,81	0,77	0,73	0,72	Mattenflechter	2,50	2,37	2,33	2,33	2,33
Seidenhandweberinnen	1,34	1,32	1,35	1,35	1,36	Hafenarbeiter	2,51	2,39	2,48	2,51	2,45
Trikotstricker	2,26	2,27	2,08	2,10	2,10	Tagelöhner	1,46	1,40	1,50	1,51	1,60
Trikotstrickerinnen	1,35	1,20	1,15	1,10	1,30						

Neu-Seeland

Durchschnittliche Mindestwochenlöhne in verschiedenen Gewerbe-
zweigen

Gewerbe- zweig und Berufsart	31. März						Gewerbe- zweig und Berufsart	31. März									
	1914		1931		1932			1933		1914		1931		1932		1933	
	s	d	s	d	s	d		s	d	s	d	s	d	s	d	s	d
Kohlenbergbau							Stukkateure	67	9,5	104	1	93	8	92	7		
Hauer	63	3	106	10	95	2	90	8									
Schlepper	55	11	93	6	84	2	81	6									
Kipper (Übertage)	53	7,5	87	7	78	10	74	6									
Hillsarb. (Übertage)	54	3,75	87	7	78	10	75	6	Textilindustrie								
							(Wolle)										
Metallindustrie							Spinner	51	0	93	9	84	5	84	5		
Schmiede	61	7	99	0	89	1	89	1	Hilfsarbeiter	46	6	82	6	74	3	74	3
Kessel- u. Blech- schmiede	62	8	99	0	89	1	87	10	Arbeiterinnen	26	3	45	0	40	8	40	6
Former	64	7,5	99	0	89	1	89	1	Bekleidungs- gewerbe								
Maschinenbau							Schneider	53	9	95	0	85	6	86	0		
Monteure	64	7,5	99	0	89	1	89	1	Schneiderinnen	27	6	45	0	40	6	40	6
Elektr. Arbeiter	61	10,5	99	0	89	1	82	6	Schuhmacher	52	6	88	11	80	0	79	9
Baugewerbe							Sägewerkend.										
Ziegelmaurer	68	5,25	104	6	94	1	93	1	Säger	53	0,5	103	4	93	0	84	11
Zimmerer	64	3,5	101	9	91	7	88	0	Hilfsarbeiter	51	0	86	9	78	1	70	6

Südafrikanische Union

Tarfmäßige Stunden-, Tages- und Wochenlöhne erwachsener europäischer Arbeiter

Gewerbe- zweig und Berufsart	Cape Pen- insula		Port Eli- zabeth		East London		Kimber- ley		Piet. Ma- ritzburg		Durban		Pretoria		Witwa- tersrand		Bloem- fontein	
	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d
Baugewerbe (Stundenlöhne)	30. September 1932																	
Maler usw. ¹⁾	2	0	2	4	2	1	2	2	2	6	2	6	2	10	2	10	2	6
Sonstige Facharbeiter ²⁾	2	8	—	—	2	6	—	—	2	9	2	10	3	0	3	0	2	9
Maschinenbau (Tageslöhne)																		
Schmiede usw. ³⁾	20	8	20	8	21	0	22	6	20	0	20	0	22	0	22	0	20	8
Buchdruckgewerbe (Wochenlöhne)																		
Maschinensetzer (Tagesarbeit)	129	9	129	9	129	9	140	6	129	9	151	3	159	6	159	6	148	9
„ (Nachtarbeit)	142	9	142	9	142	9	154	6	142	9	166	6	175	6	175	6	163	9
Sonstige Facharbeiter (Tagesarbeit)	118	0	118	0	118	0	127	9	118	0	137	6	145	0	145	0	135	3
„ (Nachtarbeit)	129	9	129	9	129	9	140	6	129	9	151	3	159	6	159	6	148	9
Baugewerbe (Stundenlöhne)	30. September 1933																	
Maler usw. ¹⁾	2	0	2	4	2	1	2	2	2	6	2	6	2	10	2	10	2	6
Sonstige Facharbeiter ²⁾	2	8	—	—	2	6	—	—	2	9	2	10	3	0	3	0	2	9
Maschinenbau (Tageslöhne)																		
Schmiede usw. ³⁾	20	8	20	8	21	0	22	6	20	0	20	0	22	0	22	0	20	8
Buchdruckgewerbe (Wochenlöhne)																		
Maschinensetzer (Tagesarbeit)	124	3	124	3	124	3	134	6	124	3	144	6	150	0	150	0	142	3
„ (Nachtarbeit)	136	6	136	6	136	6	147	9	136	6	158	9	165	0	165	0	156	6
Sonstige Facharbeiter (Tagesarbeit)	113	0	113	0	113	0	122	3	113	0	131	6	136	6	136	6	129	6
„ (Nachtarbeit)	124	3	124	3	124	3	134	6	124	3	144	6	150	0	150	0	142	3

¹⁾ Glaser, Tapezierer, Dekorateur. — ²⁾ Einschließlich der Elektr.-Arbeiter und Drahtzieher. — ³⁾ Kesselschmiede, Gelbgießer, Kupferschmiede, Monteure, Former, Modelleure, Dreher.

5. Arbeitslöhne im Ausland

Vereinigte Staaten von Amerika

a. Durchschnittliche Monats- und Tagesbarlöhne der Landarbeiter (in Dollar)

Zeit	Monatslöhne			Tageslöhne		Zeit	Monatslöhne			Tageslöhne	
	einschl. Wohnung und Verpflegung	ausschl. Wohnung und Verpflegung	in v H von 1910-1914 ¹⁾	einschl. Wohnung und Verpflegung	ausschl. Wohnung und Verpflegung		einschl. Wohnung und Verpflegung	ausschl. Wohnung und Verpflegung	in v H von 1910-1914 ¹⁾	einschl. Wohnung und Verpflegung	ausschl. Wohnung und Verpflegung
1913.....	21,27	30,21	104	1,15	1,48	1932.....	19,77	30,53	98	1,02	1,40
1929.....	34,74	49,08	170	1,88	2,42	2. Vierteljahr ..	18,00	27,10	87	0,89	1,23
4. Vierteljahr ..	32,29	46,80	159	1,73	2,27	4. " ..	14,77	23,62	74	0,76	1,06
1931.....	23,60	35,03	116	1,22	1,65	1933.....					
1. Vierteljahr ..	25,99	38,37	127	1,33	1,80	1. Vierteljahr ..	14,67	22,98	73	0,75	1,05
2. " ..	25,35	37,00	123	1,29	1,73	2. " ..	15,84	24,27	78	0,82	1,12
3. " ..	23,31	34,22	113	1,18	1,59	3. " ..	17,19	25,89	86	0,91	1,25
4. " ..	19,77	30,53	98	1,02	1,40	4. " ..	15,73	24,90	81	0,87	1,21

¹⁾ Im gewogenen Durchschnitt der Löhne einschl. und ausschl. Wohnung und Verpflegung.

b. Durchschnittliche Monatsheuern in der Frachtschifffahrt im Jahre 1933 (in Dollar)

Berufsart	im Schiffahrtsdienst		Berufsart	im Schiffahrtsdienst	
	im privaten	im staatlichen		im privaten	im staatlichen
1. Steuermann	164	172	1. Maschinist.....	256	250
2. Steuermann	144	154	2. Maschinist.....	165	173
Bootsmann	64	68	Heizer	54	60
Matrose	52	58	Kohlentrimmer	45	53
Leichtmatrose	38	43	Bordfunker	91	94
			Steward	111	116

c. Durchschnittliche Stunden- und Wochenverdienste sowie Wochenarbeitszeiten in der Seiden- und Kunstseidenindustrie im Jahre 1931 und 1933

Berufsart	Stundenverdienst		Wochenverdienst		Wochenarbeitszeit bei voller Beschäftigung (in Stunden)		Berufsart	Stundenverdienst		Wochenverdienst		Wochenarbeitszeit bei voller Beschäftigung (in Stunden)	
	cts		\$		1931	1933		cts		\$		1931	1933
	1931	1933	1931	1933				1931	1933	1931	1933		
Spinner							Weber von breiten Stoffen ¹⁾						
männl.....	34,4	25,1	18,64	13,96	54,2	55,6	männl.	49,9	28,7	25,55	14,55	51,2	50,7
Haspeler, Spuler							Packer						
männl.....	31,9	28,4	14,95	13,89	46,8	48,9	männl.	35,5	27,9	17,68	14,12	49,8	50,6
weibl.....	28,7	20,3	14,29	10,03	49,8	49,4	weibl.	26,3	19,7	13,02	10,07	49,5	51,1
Zwirner							Gesamtdurchschnitt.....	40,6	26,9	20,58	13,69	50,7	50,9
männl.....	63,4	43,5	31,51	21,97	49,7	50,5							
weibl.....	42,8	27,9	21,86	14,03	50,6	50,3							

d. Durchschnittliche Wochenverdienste in verschiedenen Gewerbebezügen (in Dollar)

(Gesamtdurchschnitt für gelernte und ungelernete Arbeiter einschl. der weiblichen und der jugendlichen)

Gewerbebezug	1929	1931				1932				1933			
	4. Viertelj.	1. Viertelj.	2. Viertelj.	3. Viertelj.	4. Viertelj.	1. Viertelj.	2. Viertelj.	3. Viertelj.	4. Viertelj.	1. Viertelj.	2. Viertelj.	3. Viertelj.	4. Viertelj.
Nahrungsmittelindustrie	25,82	25,34	25,12	24,56	23,52	22,11	22,57	21,37	20,09	19,87	20,58	20,58	20,49
Textilindustrie	19,35	18,20	17,48	16,86	15,59	15,20	12,64	12,64	13,16	12,09	12,42	14,49	14,60
Eisen- und Stahlindustrie	30,35	24,62	24,03	20,64	19,33	17,04	15,31	13,35	14,20	13,53	15,86	19,20	17,96
Sägemühlenindustrie	22,29	17,99	17,88	17,22	15,84	13,85	13,17	12,56	12,72	11,13	12,07	14,22	14,40
Lederindustrie	21,45	19,37	19,57	19,49	16,12	17,31	15,23	15,71	14,60	14,39	15,12	17,78	16,60
Buchdruckgewerbe und papierverarbeitende Industrie	34,06	32,10	31,11	29,45	29,16	27,61	26,34	24,84	24,99	23,48	23,31	23,53	22,71
Chemische Industrie	30,05	28,25	27,95	28,16	27,39	24,11	23,76	22,91	22,16	21,40	21,45	21,67	21,50
Stein-, Ton- und Glasindustrie	25,95	22,24	22,30	20,60	19,49	18,41	17,75	16,05	16,05	15,31	15,89	16,72	16,87
Industrie der Nichteisenmetalle	25,90	22,71	22,54	20,14	19,49	19,13	17,37	16,36	17,41	15,39	16,60	18,28	18,38
Tabakindustrie	17,04	14,29	14,66	14,43	14,29	13,18	12,85	12,94	12,86	11,21	12,32	13,17	13,49
Landtransportgewerbe	31,34	25,95	28,69	24,10	25,91	24,40	23,34	18,72	19,89	18,96	22,11	22,15	20,55
Verschiedene Industrien	28,85	26,51	26,64	24,91	23,71	-	-	-	-	-	-	-	-
Gesamtdurchschnitt	26,87	23,65	23,69	21,73	22,38	21,42	20,27	18,90	18,97	16,32	17,24	18,55	18,29

5. Arbeitslöhne im Ausland — Vereinigte Staaten von Amerika

e. Durchschnittliche Stunden- und Wochenverdienste in verschiedenen Zweigen der verarbeitenden Industrie*) 1)

Industriezweig	Stundenverdienste										Wochenverdienste									
	cts										\$									
	1929	1930	1931	1932	1933		1934	1929	1930	1931	1932	1933		1934						
4.Vj.	4.Vj.	4.Vj.	2.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	4.Vj.	4.Vj.	4.Vj.	2.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	
Eisen- und Stahlindustrie	67,7	66,9	55,6	49,2	47,7	46,9	46,5	52,6	58,4	59,0	36,18	29,22	30,53	17,40	19,15	18,12	20,22	26,10	24,46	24,17
Gießereien u. Maschinenbauanst.	66,8	65,6	61,7	58,3	53,9	53,4	52,0	54,9	58,3	59,6	32,73	25,42	20,43	17,47	16,20	15,54	16,96	20,24	19,93	21,12
Bau landw. Maschinen u. Geräte	66,1	66,1	58,9	58,6	57,4	56,5	55,7	56,1	59,3	60,1	32,9	29,9	21,02	18,18	19,73	18,98	18,25	20,43	22,23	23,57
Automobilindustrie	73,0	70,9	68,8	63,9	61,6	58,4	59,8	63,8	68,6	67,4	31,11	25,89	22,29	18,18	19,99	21,01	22,18	24,17	23,23	23,96
Elektrotechnische Industrie	70,0	70,7	69,3	67,4	60,2	60,2	59,1	60,9	65,4	65,6	33,50	27,64	23,11	18,23	17,46	16,52	18,06	21,03	21,07	20,96
Chemische Industrie	61,1	58,4	56,6	53,3	48,5	49,1	49,6	53,0	56,8	58,7	30,93	27,68	23,09	21,50	20,42	19,66	19,66	21,20	21,60	22,87
Farben- und Lackindustrie	61,6	63,4	62,3	60,1	58,8	57,0	54,1	58,3	61,8	61,6	32,05	28,60	25,95	25,65	24,59	21,62	23,59	13,94	24,28	24,31
Gummiindustrie	73,8	71,5	69,1	66,5	62,4	62,9	63,7	70,7	75,7	82,5	29,75	25,87	21,98	23,37	18,53	17,25	21,88	24,58	23,78	28,63
Seidenindustrie	58,2	57,0	53,5	48,5	41,2	39,3	39,4	48,2	55,3	57,9	27,82	25,63	23,32	15,64	17,51	14,97	14,93	18,40	19,14	18,50
Wollindustrie	55,4	57,4	54,3	47,9	43,0	42,7	41,3	48,2	54,8	55,8	25,17	24,40	21,56	17,50	18,56	17,02	17,82	20,38	19,89	20,09
Baumwollindustrie (Nordgebiet)	49,3	47,6	43,1	40,5	36,1	36,9	35,9	44,8	49,4	49,5	23,28	21,19	17,77	16,18	16,99	16,63	17,45	18,65	17,62	18,32
Strumpf- u. Wirkwarenindustrie	79,7	72,4	62,3	53,9	49,7	45,1	43,8	52,9	64,6	66,4	39,88	33,47	27,55	18,05	23,11	17,71	18,90	23,08	25,46	22,22
Papierzeugende Industrie	63,4	63,1	59,0	54,1	52,1	51,3	47,8	49,5	55,1	56,0	34,22	30,38	26,54	22,61	21,59	20,47	20,51	22,69	21,86	21,17
Papierverarbeitende Industrie	62,6	63,5	63,4	57,4	56,7	55,9	53,1	55,7	61,7	59,6	32,40	29,98	28,78	24,57	25,17	23,20	23,63	26,24	23,52	22,13
Druckereigewerbe: Buchdruck	96,4	95,9	95,4	92,8	87,9	86,1	84,7	84,8	87,0	87,9	44,71	42,30	39,62	35,82	34,36	32,15	32,61	32,95	32,40	32,71
Zeitungsdruck	100,7	94,6	95,6	92,9	83,3	81,5	81,9	83,8	89,9	89,9	46,40	43,00	41,82	39,66	35,18	33,37	33,08	32,48	33,39	34,07
Lederindustrie	59,1	59,0	54,0	51,2	47,6	45,8	44,8	49,4	55,4	59,6	29,43	25,76	24,52	19,71	21,47	19,05	20,00	21,68	21,76	23,30
Sägewerkindustrie	65,6	61,9	59,1	46,4	46,8	50,0	44,9	45,6	51,2	50,6	28,24	26,35	20,96	18,28	16,96	14,79	16,40	18,33	17,76	17,36
Möbelindustrie	61,0	60,0	53,1	51,0	44,4	43,4	41,1	43,8	47,5	50,6	28,66	24,97	21,52	15,37	16,00	14,56	14,32	16,93	16,93	17,35
Fleischindustrie (meat packing)	57,2	58,6	53,9	51,8	46,8	46,0	45,6	51,0	55,2	58,4	29,38	29,69	27,30	25,16	22,76	21,93	22,69	22,67	23,35	23,35
Schuhindustrie	56,4	50,6	48,6	46,1	45,6	44,1	45,4	56,1	59,3	62,2	25,22	19,59	21,08	17,59	19,09	17,44	19,00	24,15	21,64	23,65
Durchschn. aus 24 verarb. Indust.	67,0	65,5	61,4	56,7	53,2	52,6	51,5	55,6	60,2	61,2	31,89	26,97	22,63	19,32	19,07	18,01	19,29	22,06	21,59	22,20

Männliche ungelernete Arbeiter

Eisen- und Stahlindustrie	52,0	43,9	37,7	35,8	33,0	32,9	32,5	39,0	42,2	42,3	28,12	20,14	13,93	12,59	11,64	11,84	13,69	17,30	16,15	8,1
Gießereien u. Maschinenbauanst.	50,5	49,9	47,9	44,4	41,0	41,0	40,7	43,9	46,8	47,7	24,84	20,03	16,48	12,90	12,12	11,85	13,61	16,07	14,86	16,30
Bau landw. Maschinen u. Geräte	51,2	51,6	45,7	44,2	41,0	40,5	39,4	41,3	44,2	45,1	25,26	20,54	16,27	13,98	13,50	13,03	14,26	17,87	16,02	17,78
Automobilindustrie	58,4	57,7	57,6	52,5	49,6	46,0	48,7	51,7	53,4	54,9	29,76	25,51	22,17	17,65	18,55	19,77	21,03	20,09	18,25	21,06
Elektrotechnische Industrie	47,9	48,7	47,7	44,2	42,6	41,9	41,3	43,2	46,0	46,8	23,68	21,35	16,99	13,42	13,11	12,01	14,10	15,91	15,09	15,25
Chemische Industrie	54,6	55,1	51,4	48,6	47,9	46,2	45,1	46,3	50,3	51,0	29,18	27,57	23,71	21,04	20,52	17,42	18,03	18,46	18,00	19,26
Farben- und Lackindustrie	48,1	47,9	47,1	45,7	43,1	42,4	41,2	43,8	45,4	47,5	23,04	20,94	18,07	17,59	15,93	15,26	16,89	17,35	18,59	18,80
Gummiindustrie	59,7	58,2	53,2	54,3	45,7	43,7	45,0	49,5	51,8	54,9	26,00	21,54	17,97	19,28	15,46	12,28	15,80	15,40	17,79	19,83
Seidenindustrie	49,2	49,9	49,7	44,8	43,2	43,4	37,9	44,6	55,6	56,2	27,26	25,38	24,32	14,29	17,21	17,12	18,67	17,01	18,63	17,58
Wollindustrie	44,4	43,8	40,4	36,8	32,9	33,2	32,9	39,0	43,6	43,6	20,33	19,59	16,55	13,22	12,54	14,29	15,21	16,88	15,80	15,44
Baumwollindustrie (Nordgebiet)	35,8	33,9	32,3	32,0	30,0	29,9	29,0	36,8	41,1	40,7	16,54	14,67	15,16	12,98	13,98	13,73	14,31	15,00	14,94	16,08
Strumpf- u. Wirkwarenindustrie	36,2	31,1	30,1	34,3	30,2	30,9	30,1	35,3	41,3	40,2	19,61	16,10	13,30	12,63	13,73	12,93	13,80	16,69	16,71	14,55
Papierzeugende Industrie	44,6	45,8	43,8	39,9	38,4	36,5	35,2	37,0	41,0	42,4	23,22	21,04	18,46	16,49	14,95	16,66	14,38	14,79	16,52	15,90
Papierverarbeitende Industrie	45,7	44,6	43,5	42,8	41,0	41,4	39,8	40,1	43,4	45,3	24,01	19,32	20,23	18,13	18,41	17,65	19,36	16,50	15,89	15,90
Druckereigewerbe: Buchdruck	48,7	48,0	48,0	45,7	43,1	43,9	43,6	45,0	45,5	48,0	22,69	21,86	20,08	19,28	20,22	18,07	18,79	18,72	17,83	18,24
Zeitungsdruck	47,6	48,7	46,1	44,6	39,9	40,4	39,8	41,7	46,2	59,6	22,03	22,63	20,32	19,45	17,54	18,26	17,09	16,42	17,65	22,89
Lederindustrie	48,2	47,5	41,9	39,5	35,7	32,5	32,0	39,9	41,0	44,1	23,34	17,72	15,99	13,27	13,80	13,58	14,46	16,42	14,94	16,03
Sägewerkindustrie	46,0	43,1	40,1	32,3	30,2	34,0	31,3	33,9	39,8	42,2	21,13	17,80	15,36	12,12	11,43	10,70	11,57	13,42	13,43	14,62
Möbelindustrie	43,7	46,2	36,3	33,0	34,4	32,5	27,8	26,9	39,9	43,9	21,27	19,70	15,57	12,08	12,12	14,40	8,99	12,97	13,55	12,37
Fleischindustrie (meat packing)	47,7	45,6	42,1	40,1	36,2	35,8	36,1	40,2	44,4	47,8	24,20	22,68	21,18	19,63	18,40	16,53	17,63	17,30	17,89	16,83
Schuhindustrie	43,9	43,1	41,5	36,7	35,7	35,6	34,4	42,3	44,2	45,1	20,18	15,21	14,86	14,37	13,58	14,01	14,55	17,25	15,67	17,55
Durchschn. aus 24 verarb. Indust.	48,7	47,1	44,2	40,8	37,9	38,1	37,0	40,5	44,7	46,0	23,95	20,59	17,35	14,43	14,07	13,36	14,52	16,21	15,61	16,37

Weibliche Arbeiter

Eisen- und Stahlindustrie	38,0	37,8	34,6	32,8	29,1	29,5	29,4	31,9	35,9	37,4	16,64	14,12	11,68	9,55	9,60	8,60	9,47	11,88	12,46	13,38
Gießereien u. Maschinenbauanst.	44,2	43,2	40,4	39,6	36,4	36,6	35,7	38,3	40,8	42,1	21,59	16,97	15,42	12,82	15,57	14,58	14,18	16,68	15,74	16,65
Bau landw. Maschinen u. Geräte	42,9	42,3	38,9	38,0	33,6	34,2	37,1	40,4	40,8	41,3	16,38	14,15	11,67	10,53	9,43	11,10	12,73	14,68	13,07	13,85
Automobilindustrie	42,9	43,5	40,8	36,1	34,5	34,2	32,9	35,7	40,8	41,8	18,11	16,22	13,48	10,30	10,26	9,08	10,23	12,51	12,71	12,92
Elektrotechnische Industrie	41,8	36,4	36,0	33,7	30,3	30,3	30,6	39,6	41,4	41,6	16,75	15,12	13,73	12,58	12,67	11,60	12,63	14,25	14,13	14,72
Chemische Industrie	34,4	35,7	37,7	36,3	37,7	34,6	32,8	37,8	42,3	40,8	14,58	13,77	14,60	14,89	12,63	10,91	11,94	13,89	15,83	15,11
Farben- und Lackindustrie	42,8	41,3	39,3	39,4	35,0	35,2	36,2	39,2	43,6	46,8	18,06	15,99	13,47	12,84	12,02	10,41	12,83	14,35	14,52	16,38
Gummiindustrie	39,9	37,5	33,3	32,0	25,0	23,9	24,2	32,8	39,2	30,7	17,48	15,52	12,96	8,55	10,17	8,70	8,95	12,18	12,79	12,10
Seidenindustrie	42,6	41,6	38,0	33,7	29,4	29,4	29,5	35,9	41,9	43,4	18,67	16,90	13,44	10,29	12,09	11,15	10,89	14,20	14,16	14,38
Wollindustrie	35,8	34,9	30,0	28,0	26,0	26,0	25,5	33,7	37,4	38,6	15,00	14,04	11,78	9,92	10,98	10,35	11,06	12,93	13,46	13,28
Baumwollindustrie (Nordgebiet)	37,3	37,7	35,0	32,3	30,8	32,7	30,6	37,2	39,9	41,0	17,41	16,16	14,47	11,08	12,98	10,24	10,21	13,00	14,50	12,77
Strumpf- u. Wirkwarenindustrie	37,6	38,2	34,1	31,2	30															

5. Arbeitslöhne im Ausland — Vereinigte Staaten von Amerika

f. Stundenlöhne (Anfangssätze) erwachsener ungelerner Hilfsarbeiter
in verschiedenen Gewerbebeizweigen (In Cents)

Gewerbebeizweig	1. Juli 1930			1. Juli 1931			1. Juli 1932			1. Juli 1933		
	niedrigst.	höchst.	durchschn.	niedrigst.	höchst.	durchschn.	niedrigst.	höchst.	durchschn.	niedrigst.	höchst.	durchschn.
	Stundenlohn			Stundenlohn			Stundenlohn			Stundenlohn		
Automobilindustrie.....	35,0	75,0	48,2	35,0	75,0	57,7	30,0	75,0	62,0	29,2	53,0	46,5
Ziegel- u. keramische Industrie	17,5	53,0	38,0	13,5	51,0	33,9	6,0	60,0	28,9	5,5	50,0	24,7
Zementindustrie	25,0	50,0	37,9	25,0	50,0	37,2	20,0	40,0	30,6	20,0	40,0	29,5
Elektrotechn. Industrie	35,0	57,0	44,8	32,0	58,0	42,9	26,0	50,0	39,6	26,0	52,5	41,2
Gießerei u. Maschinenbau	17,5	56,0	39,0	17,0	56,3	38,2	15,0	55,0	34,8	12,5	53,0	31,8
Eisen- und Stahlindustrie	20,0	50,0	42,1	20,0	50,0	41,8	15,5	45,0	31,8	15,0	45,0	33,6
Lederindustrie	25,0	60,0	41,9	20,0	55,0	39,1	15,0	55,0	32,9	15,0	47,6	31,6
Sägemühlindustrie	13,5	75,0	31,6	10,0	50,0	27,7	5,0	62,5	21,5	5,0	45,0	20,8
Papier- u. Papiermassefabriken	20,0	54,0	43,2	17,5	53,0	37,2	12,5	50,0	35,6	12,5	50,0	32,6
Petroleumraffinerien	25,0	62,0	48,1	30,0	62,0	47,5	22,5	62,0	42,1	22,5	62,0	40,7
Fleischind. (meat packing)	25,0	50,0	41,8	30,0	45,0	41,7	27,0	40,0	34,6	22,5	45,0	32,3
Kommunalbetriebe ¹⁾	20,0	67,5	44,6	15,0	67,5	44,6	15,0	75,0	41,5	10,0	75,0	38,7
Allgem. Verd.ingenarbeiten ²⁾	15,0	125,0	47,0	15,0	125,0	42,6	7,5	100,0	39,9	5,0	95,0	38,3
Gesamtdurchschnitt	13,5	125,0	43,1	10,0	125,0	41,2	5,0	100,0	38,1	5,0	95,0	35,1

¹⁾ Einschl. der Straßenbahn, Gas-, Wasser-, Elektrizitäts- und Kraftwerke. — ²⁾ Baugewerbe, Straßenbau, Eisenbahnbau usw.

g. Gewerkschaftliche Mindeststundenlöhne¹⁾ im Bau- und im Buchdruckgewerbe (In Dollar)

Gewerbebeizweig und Berufsart	15. Mai						Gewerbebeizweig und Berufsart	15. Mai					
	1913	1929	1930	1931	1932	1933		1913	1929	1930	1931	1932	1933
Baugewerbe							Eisenkonstruktionsarb...	0,622	1,467	1,542	1,564	1,339	1,323
Ziegelmauer	0,691	1,657	1,695	1,700	1,465	1,435	Drahtzieher	0,547	1,468	1,484	1,506	1,437	1,320
Stukkateure	0,676	1,612	1,691	1,709	1,423	1,360	Buchdruckgewerbe						
Zimmerer	0,531	1,339	1,390	1,400	1,166	1,106	Handsetzer (Buchdruck)	0,448	1,127	1,162	1,166	1,162	1,063
Maler	0,507	1,369	1,467	1,482	1,228	1,243	Handsetz. (Zeitungsdru. ²⁾	0,569	1,203	1,216	1,210	1,164	1,114
Rohrleger	0,620	1,450	1,488	1,514	1,302	1,300	Masch.-Setzer (Buchdr.)	0,521	1,188	1,240	1,192	1,251	1,137
Zementfacharbeiter	0,582	1,366	1,493	1,475	1,245	1,228	Masch.-Setzer (Zeitungsdru.) ²⁾	0,563	1,224	1,220	1,239	1,206	1,110
Bauhilfsarbeiter	0,334	0,862	0,919	0,893	0,762	0,761							
Blecharbeiter	0,527	1,355	1,416	1,441	1,234	1,200							

¹⁾ Im Zeitlohn. — ²⁾ Für Arbeit am Tage.

h. Durchschnittliche Monatsverdienste von Angestellten u. Arbeitern der Eisenbahngesellschaften 1. Klasse¹⁾ (In Dollar)

Berufsart	1929		1931			1932			1933				
	15. Okt.	15. Jan.	15. Apr.	15. Juli	15. Okt.	15. Jan.	15. Apr.	15. Juli	15. Okt.	15. Jan.	15. Apr.	15. Juli	15. Okt.
Lokomotivführer	299,97	264,00	263,27	269,74	272,80	255,66	227,15	229,92	242,83	230,31	224,53	242,58	235,26
Zugführer	261,79	234,19	233,42	242,37	241,13	230,23	203,29	206,56	216,56	208,95	202,22	218,47	214,65
Heizer, Heizergehilfen	219,34	185,76	186,21	189,99	193,31	179,25	157,62	160,78	167,09	156,10	147,44	157,77	155,43
Weichenwärter	200,81	195,26	191,83	195,46	190,56	186,04	165,63	167,27	166,50	167,70	159,95	170,66	167,79
Bremsr., Bahnwärter	195,56	164,41	165,91	170,60	172,86	157,28	140,15	140,82	151,10	140,13	130,77	141,46	139,95
Rangierleute	194,46	165,22	163,02	166,11	164,33	151,40	133,89	129,03	141,20	129,36	118,35	135,87	128,94
Stationskontrollure	164,83	160,81	158,23	160,31	160,42	154,31	141,90	139,08	139,53	137,52	134,28	137,98	139,61
Telegraphisten, Telefonisten	159,78	158,24	153,60	158,07	158,24	157,12	138,21	137,82	137,99	137,57	133,35	139,57	138,65
Wagenarbeiter in Werkstätten	169,53	142,41	142,45	139,94	136,22	128,45	115,88	110,23	112,50	114,81	109,29	121,49	126,20
Büroangestellte	142,35	140,01	139,28	140,06	140,21	134,75	126,51	123,36	124,41	123,55	129,55	124,97	127,24
Stenographen, Stenotypisten	132,66	131,94	132,26	132,51	131,47	127,52	119,92	117,11	117,96	116,92	114,77	116,69	118,72
Angel. Hilfsarbeit. in Werkstätten	99,57	94,79	91,45	92,36	91,87	88,49	77,98	75,28	75,78	77,07	72,41	76,44	76,29
Ungel. Hilfsarbeit. in Werkstätten	86,56	75,21	75,35	73,14	70,74	65,88	59,85	54,90	57,75	54,49	51,65	58,14	61,08
Ungel. Hilfsarbeit. im Streckenbau	76,41	67,32	68,84	68,47	64,45	55,50	54,50	49,95	50,31	46,36	48,50	55,09	57,37
Gesamtdurchschnitt ²⁾	147,51	138,80	136,60	136,32	136,02	130,27	117,92	113,82	117,54	116,36	111,98	118,71	120,44

¹⁾ Gesellschaften, deren Strecken \$ 1 000 000 und mehr im Jahr einbringen. — ²⁾ Aus den genannten und einer Reihe weiterer Berufsarten.

i. Durchschnittliche Wochenverdienste der Büroangestellten¹⁾ im Staat New York (In Dollar)

Gewerbebeizweig	Oktober 1932			Oktober 1933			Gewerbebeizweig	Oktober 1932			Oktober 1933		
	männl.	weibl.	Durchschnitt	männl.	weibl.	Durchschnitt		männl.	weibl.	Durchschnitt	männl.	weibl.	Durchschnitt
Stein-, Glas- und Porzellanindustrie			31,48			28,83	Buchdruckgewerbe u. papierverarb. Ind. .	51,33	22,13	37,25	48,69	22,12	36,44
Metall-, Maschinen- u. Fahrzeugindustrie	38,41	18,26	31,27	39,50	19,48	32,39	Textilindustrie	39,76	20,49	29,35	39,77	21,06	31,76
Holzgewerbe	41,96	20,95	32,04	40,09	19,40	30,31	Bekleidungs- u. Putzindustrie	39,95	22,94	27,63	37,81	21,68	26,24
Fels-, Leder- u. Gummiindustrie	33,79	18,85	24,73	32,06	18,35	24,72	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	43,54	22,43	33,10	40,55	22,40	31,90
Chemische Industrie, Öle, Farben usw. .	43,55	18,81	29,93	44,74	19,58	30,64	Wasser-, Licht- und Kraftwerke			31,59			30,24
							Gesamtdurchschnitt	42,14	20,49	31,86	41,52	20,63	31,85

¹⁾ Schreiber, Stenographen, Buchhalter, Rechner, Kassierer, Prüfer, Lagerschreiber, Büroleiter usw.

6. Arbeitslosigkeit im Ausland

a. Arbeitslosigkeit in vH der Gewerkschaftsmitglieder

Monate	Dänemark				Norwegen				Schweden				Canada				Australien			
	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934
Januar..	24,2	34,1	43,5	34,4	26,3	30,4	39,3	40,6	20,2	24,2	28,8	24,3	16,0	22,0	25,5	21,2	25,8	28,3	26,5	21,9
Februar	24,5	35,9	42,9	31,5	25,8	30,6	40,0	38,5	18,7	23,8	27,7	24,4	15,6	20,6	24,3	20,0				
März ...	22,1	35,8	35,4	28,4	24,9	32,5	38,5	36,6	19,4	24,1	28,7	23,6	15,5	20,4	25,1	19,5	27,6	30,0	25,7	
April ...	15,3	27,7	28,6	21,6	1)	30,7	35,7	33,4	17,1	20,8	24,3	19,5	14,9	23,0	24,5	19,1				
Mai ...	12,3	24,8	24,3	16,8	1)	28,3	30,9	28,7	13,2	19,0	21,1	15,3	16,2	22,1	23,8	18,5	28,3	29,6	25,1	
Juni ...	11,3	24,9	21,9	15,5	1)	26,2	27,2	27,2	12,4	19,3	20,3	13,7	16,3	21,9	21,8					
Juli ...	11,8	28,7	21,7	15,6	1)	25,9	26,0		11,8	19,4	19,4		16,2	21,8	21,2	28,0	28,1	23,0		
August	11,8	29,2	21,4		1)	26,9	28,4		12,8	20,0	19,6		15,8	21,4	19,9					
Septbr.	12,1	29,6	20,9		1)	29,3	30,9		13,4	20,6	19,2		18,1	20,4	19,8	28,0	28,1	23,0		
Oktober	15,8	31,8	23,2			19,6	31,6	31,3	16,4	22,1	20,2		18,3	22,0	19,8					
Novbr..	22,1	35,1	25,7			22,8	34,2	33,4	19,3	24,1	22,3		18,6	22,8	20,4	21,1	25,5	21,0		
Dezbr..	32,2	42,8	37,5			27,2	42,4	39,2	26,5	31,0	27,2		21,1	25,5	21,0					

1) Infolge Arbeitsstreitigkeiten (Streiks, Aussperrungen und Stilllegungen) wurden Arbeitslosenziffern für April bis September 1931 nicht festgestellt.

b. Arbeitslosigkeit in vH der gegen Arbeitslosigkeit Versicherten

Monate	Großbritannien 1)				Belgien				Niederlande 4)				Schweiz											
	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934	1931	1932	1933	1934								
Januar..	21,5	22,4	23,1	18,7	11,1	16,2	20,0	23,2	22,1	20,9	21,5	18,9	23,2	33,7	41,8	40,1	5,7	12,6	9,0	14,0	12,0	10,4	10,6	6,4
Februar	21,7	22,0	22,8	18,2	11,7	17,4	21,0	24,3	21,0	19,3	20,3	18,6	23,5	32,7	38,1	31,8								
März ...	21,5	20,8	22,0	17,3	11,3	17,7	19,3	23,4	20,1	19,2	18,8	16,7	21,8	29,3	30,0	28,5	5,9	13,5	10,6	14,2	10,4	10,6	6,4	
April ...	20,9	21,4	21,4	16,7	10,0	15,6	16,7	22,8	18,2	18,8	19,4	17,6	14,3	25,0	26,5	26,6								
Mai ...	20,8	22,1	20,5	16,3	7,9	13,8	18,9	22,5	16,4	17,7	17,5	16,7	12,2	26,4	28,7	29,1	3,6	9,7	7,1	11,3	8,0	7,9	6,6	5,3
Juni ...	21,2	22,2	19,4	16,5	9,0	14,5	18,7	21,8	14,4	15,5	17,1	16,9	11,7	27,2	27,7									
Juli ...	22,0	22,8	19,5	16,8	9,0	16,4	19,6	20,3	13,7	16,3	13,3	29,6	27,7	27,7	27,7	4,0	11,2	7,8	10,8	7,3	6,9			
August	22,0	23,0	19,1	16,6	9,9	16,8	19,5	19,9	13,5	16,3	15,3	30,6	29,0	29,0										
Septbr.	22,6	22,8	18,4		10,2	16,5	18,3	18,9	13,8	16,1	15,7	29,8	28,6	28,6	28,6	10,1	14,9	13,3	11,9	15,8	7,1			
Oktober	21,9	21,9	18,1		11,1	17,2	17,5	17,9	14,5	14,4	18,0	29,1	29,1	29,1										
Novbr..	21,4	22,2	17,9		12,6	18,1	17,5	16,2	15,8	14,8	22,1	30,5	29,6	29,6	29,6	10,1	14,9	13,3	11,9	15,8	7,1			
Dezbr..	20,9	21,7	17,6		17,0	21,5	18,6	16,9	19,9	16,6	27,8	34,5	40,0	40,0										

1) Einschl. Nordirland und einschl. der vorübergehend Arbeitslosen; in vH der gegen Arbeitslosigkeit versicherten 16- bis 64jährigen Personen. — 2) Arbeitslose (vgl. Anm. 3). — 3) Kurzarbeiter in vH der Mitglieder der Arbeitslosenkassen. — 4) Einschl. einer geringen Anzahl nicht versicherter Personen.

c. Zahl der Arbeitslosen

Monate	Saargebiet		Danzig 1)		Estland	Finnland		Frankreich 2)		Italien 3)			Lettland 4)	Jugoslawien 5)			Japan 6)
	1932	1933	1932	1933		1933	1932	1933	1933	1934	1932	1933		1934	1933	1932		1933	1933
Januar..	38 790	45 700	34 912	40 726	16 511	20 944	23 178	316 259	332 266	1 051 321	1 225 470	1 158 418	14 777	19 665	23 574	444 032	
Februar	42 394	45 101	36 258	39 843	15 437	18 542	20 731	330 874	350 930	1 147 945	1 229 387	1 103 550	13 886	21 435	25 346	438 780	
März ...	44 883	42 258	36 481	38 313	14 812	17 699	19 912	319 240	345 783	1 053 016	1 061 536	1 056 823	13 087	23 251	22 605	424 287	
April ...	42 093	40 082	33 418	36 205	11 680	16 885	17 732	309 576	334 519	1 000 429	1 025 754	995 548	10 377	18 532	19 671	414 392	
Mai ...	42 881	37 341	31 847	33 372	4 668	13 189	13 082	283 068	323 427	966 056	1 000 128	941 257	5 993	13 568	15 115	429 295	
Juni ...	40 108	36 492	31 004	29 622	2 822	14 475	12 605	252 275	310 934	905 997	883 621	830 856	3 769	11 418	14 492	428 708	
Juli ...	39 063	35 053	29 195	28 714	1 580	13 218	13 437	239 692	320 427	931 291	824 195	886 998	3 690	9 940	11 710	418 177	
August	38 856	34 840	28 989	26 400	2 066	14 966	15 836	235 850	325 655	945 972	888 560	866 570	3 930	11 940	9 841	413 649	
Septbr.	40 320	35 287	30 469	25 219	3 881	18 563	17 134	226 634		949 408	907 463		3 140	10 985	10 043	400 118	
Oktober	40 728	35 836	31 806	24 628	6 491	19 908	17 752	232 880		956 357	962 868		4 404	10 474	10 419	392 294	
Novbr..	41 962	37 096	35 507	25 486	10 375	21 690	19 723	252 210		1 038 757	1 066 215		10 209	11 670	10 409	383 582	
Dezbr..	44 311	39 900	39 042	28 368	9 215	20 289	17 062	312 894		1 129 654	1 132 257		10 605	14 248	17 733	378 921	

Monate	Österreich				Palästina 9)	Polen		Rumänien 12)		Schweiz 13)		Tschecho-slowakei	Un-garn 10)	Ver. Staaten v. Amerika 17)	
	1933 7)	1934 7)	1933 8)	1934 8)		1933	1933 11)	1932	1933	1932	1933				1933 14)	1933 15)	1933	1933
Januar..	397 920	357 291	478 034	440 345	17 600	266 601	46,9	51 612	44 797	57 857	101111	872 775	34,9	32 609	13 100 000
Februar	401 321	352 451	480 063	434 679	19 100	280 044	42,8	57 606	45 401	63 708	96 273	920 182	36,7	32 165	13 294 000
März ...	379 693	325 657	455 538	403 158	18 000	279 779	40,1	55 306	44 294	52 288	71 809	877 955	35,1	30 902	13 689 000
April ...	350 552	295 814	423 305	375 733	17 100	258 599	46,2	47 206	37 532	44 958	60 894	795 919	31,9	29 601	13 256 000
Mai ...	320 955	273 576	391 844	353 509	15 250	239 542	31,4	39 654	30 336	41 798	57 163	726 629	29,2	27 882	12 896 000
Juni ...	307 873	263 883	380 785	347 670	18 600	224 566	34,3	33 679	24 685	41 441	53 860	675 933	27,3	27 270	12 204 000
Juli ...	300 762	257 213	375 262	338 323	21 800	215 017	30,0	32 809	21 084	45 448	50 864	640 360	25,9	25 819	11 793 000
August	291 224	248 066	365 995		21 260	206 471	28,9	29 654	20 153	47 064	50 207	625 836	25,2	25 093	10 960 000
Septbr.	279 053		354 899		19 000	202 065	29,9	21 862	17 551	49 532	49 120	622 561	24,9	24 983	10 108 000
Oktober	280 381		357 628		18 000	215 415	30,7	28 172	17 058	58 127	56 399	629 992	24 995	24 995	10 122 000
Novbr..	300 477		383 293		17 600	265 197	32,9	30 651	20 125	68 286	71 721	691 078	25 248	25 248	10 651 000
Dezbr..	335 919		422 258		17 150	342 622	37,6	38 471	25 765	81 887	94 967	779 987	27 044	27 044	10 769 000

1) Im Freistadtgebiet gemeldete Erwerblose. — 2) Arbeitslose bei den Unterstützungskassen. — 3) Vollerwerblose. — 4) Nicht erledigte Arbeitsgesuche. — 5) Registrierte Arbeitslose bei dem Zentral-Nachweisamt. — 6) Arbeitslose bei den Arbeitsämtern, Anfang des Monats. — 7) Unterstützte Arbeitslose. — 8) Zur Vermittlung vorgemerkte Arbeitslose. — 9) Amtliche Schätzung. — 10) Registrierte Arbeitslose. — 11) Kurzarbeiter in vH der Gesamtzahl der in der Industrie beschäftigten Arbeiter. — 12) Bei 31 Arbeitsinspektoren registrierte Arbeitslose. — 13) Bei den Verbänden angemeldete Stellungsuchende. — 14) Nicht untergebrachte Bewerber. — 15) vH-Zahl der nicht untergebrachten Bewerber von Arbeitnehmern in der Industrie, im Handel, Gewerbe, Verkehr und in sonstigen Berufen. — 16) Christlich-soziale und sozialdemokratische Gewerkschaftsmitglieder. — 17) Vom amerikanischen Gewerkschaftsbund geschätzte Zahlen.

6. Arbeitslosigkeit im Ausland
d. Arbeitslosigkeit in einzelnen Gewerbezeigen

Monate	Metall-industrie	Textil-industrie	Bau-gewerbe	Holz-industrie	Leder-industrie	Papier-industrie	Nahrungs-u. Genuß-mittel-gewerbe	Ver-kehrs-gewerbe	Land-wirt-schaft	Beklei-dungs-gewerbe	Berg-bau	Gesamt-zahl ¹⁾
Belgien (in vH der gegen Arbeitslosigkeit Versicherten)²⁾												
1933 Januar	45,3	50,5	45,6	46,0	40,3	50,4	20,4	43,9	.	42,0	32,0	43,0
1933 Februar	43,3	49,6	41,8	41,1	44,3	47,1	20,6	41,6	.	33,1	25,3	40,3
1933 März	43,5	46,3	34,3	36,9	44,7	47,7	18,6	40,6	.	28,8	29,8	39,3
1933 April	43,4	44,7	30,3	35,8	41,5	48,6	19,4	39,9	.	19,7	34,2	37,0
1933 Mai	38,4	40,7	25,4	32,0	34,8	49,4	20,3	35,6	.	19,5	39,2	34,1
1933 Juni	34,7	32,8	21,5	26,8	33,6	43,6	16,4	34,1	.	18,1	40,9	29,9
1933 Juli	33,3	34,7	28,8	21,0	33,9	36,9	16,0	27,2	.	22,6	40,7	30,0
1933 August	33,0	35,9	22,6	26,3	36,4	55,6	15,8	23,9	.	22,7	44,2	29,8
1933 September	32,7	33,7	25,9	27,1	36,4	28,8	16,2	29,1	.	21,3	41,3	29,9
1933 Oktober	32,3	33,7	23,9	29,3	35,6	28,0	12,5	30,2	.	27,4	32,4	28,9
1933 November	32,7	35,1	30,1	34,5	38,4	32,3	12,9	30,3	.	23,5	33,1	30,6
1933 Dezember	35,8	40,3	47,9	41,4	40,6	37,7	14,1	32,5	.	32,7	31,3	35,5
1934 Januar	40,0	49,0	49,2	47,3	44,3	42,0	17,8	38,8	.	39,6	31,5	40,4
Großbritannien (in vH der gegen Arbeitslosigkeit versicherten 16—64 jährigen Personen)												
1933 Januar	40,1	22,7	37,7	23,2	17,8	11,0	15,0	24,3	.	19,2	28,9	23,1
1933 Februar	38,9	22,5	34,5	23,2	17,4	11,2	15,3	24,0	.	16,6	29,2	22,8
1933 März	38,5	23,1	27,2	22,1	17,3	11,2	14,8	24,3	.	14,0	31,2	22,0
1933 April	40,0	25,2	23,1	20,6	17,5	10,8	14,1	23,4	.	11,8	32,5	21,4
1933 Mai	35,1	22,3	20,5	19,2	16,0	10,1	13,6	22,4	.	9,2	36,9	20,5
1933 Juni	33,3	20,4	19,9	18,3	13,4	9,1	11,9	21,3	.	10,6	36,5	19,4
1933 Juli	32,4	21,0	20,2	18,3	11,9	9,0	11,4	20,3	.	13,1	37,4	19,5
1933 August	32,0	19,5	19,0	18,0	11,4	8,8	11,1	20,0	.	14,2	36,8	19,1
1933 September	28,4	17,6	19,7	16,5	10,2	8,6	11,3	20,4	.	13,4	32,7	18,4
1933 Oktober	29,2	16,1	19,8	15,3	9,5	8,4	10,8	21,4	.	12,2	31,5	18,1
1933 November	27,4	15,6	21,2	14,8	10,1	8,1	11,0	21,6	.	13,0	29,9	17,9
1933 Dezember	25,8	15,4	25,9	15,0	11,6	7,7	11,1	21,1	.	13,3	25,8	17,6
1934 Januar	27,2	17,3	26,2	18,2	14,1	9,4	13,1	21,9	.	14,9	25,6	19,7
1934 Februar	27,1	17,4	23,2	17,6	13,5	9,2	13,1	21,8	.	12,2	25,8	18,2
1934 März	25,0	16,9	20,3	16,6	13,0	8,6	12,7	21,0	.	10,2	25,3	17,3
1934 April	24,2	18,1	17,2	15,6	13,3	8,4	11,9	20,4	.	9,6	26,3	16,7
1934 Mai	23,6	17,9	15,5	15,0	13,3	8,0	11,8	20,2	.	8,8	27,8	16,3
Italien (Vollerwerbslose)												
1933 April ⁷⁾	100 758	134 225	297 390	52 542	11 235	23 072	27 206	205 508	.	36 786	1 025 754	
1933 Mai	105 079	128 880	274 839	48 160	11 705	27 442	27 504	207 039	.	34 360	1 000 128	
1933 Juni	97 668	137 503	251 496	44 845	11 844	22 608	26 030	122 826	.	32 606	883 621	
1933 Juli	104 202	115 341	249 548	47 863	12 530	17 360	23 497	110 218	.	24 717	824 195	
1933 August	104 881	116 989	253 757	48 739	12 758	17 081	24 513	163 168	.	24 641	888 560	
1933 September	104 210	114 639	257 133	46 514	12 562	17 300	24 120	179 054	.	24 495	907 463	
1933 Oktober	104 571	111 571 ⁹⁾	274 368	46 669	12 447	17 244	24 361	215 373	¹¹⁾	25 604	962 868	
1933 November	109 297	122 294	293 266	50 272	12 701	19 445	28 047	265 420	.	29 489	1 006 215	
1933 Dezember	108 475	95 992	329 408	50 746	12 289	16 772	26 455	336 384	.	31 286	1 132 257	
1934 Januar	111 006	94 511	349 529	52 191	12 134	18 553	28 084	333 081	.	32 799	1 158 418	
1934 Februar	111 737	95 366	340 382	52 968	12 223	18 521	28 290	282 130	.	32 828	1 103 550	
1934 März	110 857	93 170	338 414	52 673	12 221	18 878	26 151	244 703	.	32 497	1 056 823	
1934 April	109 359	91 584	315 521	53 340	12 097	19 320	25 432	210 337	.	31 339	995 858	
Niederlande (in vH der gegen Arbeitslosigkeit versicherten Personen einschl. einer geringen Anzahl Sonstiger)												
1933 Januar	44,6	43,1	65,1	51,7	27,0	21,9	37,0	55,0	33,2	.	.	41,8
1933 Februar	45,5	40,9	59,4	51,4	24,0	22,7	29,4	48,4	26,2	.	.	38,1
1933 März	43,9	38,0	42,3	45,0	22,0	23,2	23,5	21,1	16,8	.	.	30,0
1933 April	41,2	30,1	30,8	38,5	17,9	22,2	25,6	14,3	12,4	.	.	26,5
1933 Mai	39,0	26,1	28,3	34,8	15,2	22,0	31,6	—	11,3	.	.	28,7
1933 Juni	37,5	28,0	27,5	33,9	15,6	20,0	30,9	—	12,6	.	.	27,7
1933 Juli	35,7	33,0	30,3	35,0	24,7	18,4	27,3	—	18,6	.	.	27,7
1933 August	35,0	32,8	31,2	36,9	29,3	18,1	31,8	—	22,0	.	.	29,0
1933 September	34,8	30,1	31,9	37,3	19,7	17,2	31,8	—	20,2	.	.	28,6
1933 Oktober	35,1	28,9	34,0	37,4	16,1	17,1	31,5	—	16,6	.	.	29,1
1933 November	36,0	28,3	38,7	38,2	14,0	18,5	31,0	—	19,8	.	.	29,6
1933 Dezember	37,6	27,9	63,4	44,4	17,5	18,9	36,4	64,4	24,1	.	.	40,0
1934 Januar	38,7	33,0	56,7	46,0	26,3	17,5	37,7	63,5	27,9	.	.	40,1
1934 Februar	38,3	32,2	46,3	43,4	22,8	19,2	35,6	23,1	23,6	.	.	31,8
Österreich (zur Vermittlung vorgemerkte Arbeitslose)												
1933 Januar	41 215	28 425	119 001	32 122	4 429	9 690	20 875	15 642	11 549	35 245	4 833	478 034
1933 Februar	42 479	27 831	118 166	32 365	4 431	9 418	21 769	16 078	11 300	34 523	4 797	480 063
1933 März	42 183	27 774	106 639	31 046	4 300	9 479	21 150	15 759	10 631	27 870	5 253	455 538
1933 April	39 979	26 512	92 165	28 910	4 109	9 007	20 618	14 052	9 775	26 017	5 091	423 305
1933 Mai	38 162	25 688	79 512	26 450	3 860	8 842	19 427	12 347	8 794	24 496	4 917	391 844
1933 Juni	37 742	24 007	77 918	25 881	3 805	8 427	18 152	11 956	7 713	25 495	4 983	380 785
1933 Juli	36 937	22 541	76 777	25 373	3 639	8 378	17 755	11 585	6 681	28 777	4 677	375 262
1933 August	36 084	21 198	73 307	24 669	3 635	8 173	17 694	11 290	6 440	27 890	4 373	365 985
1933 September	34 625	19 405	71 503	23 871	3 551	7 769	17 047	11 351	6 929	23 611	4 107	354 899
1933 Oktober	33 197	18 009	74 267	23 715	3 410	7 648	16 924	11 665	7 192	23 678	3 919	357 628
1933 November	33 590	17 700	87 170	24 794	3 491	7 819	17 376	13 323	8 812	25 089	3 814	383 293
1933 Dezember	35 680	18 809	103 767	26 842	3 911	8 392	18 605	14 516	10 373	29 320	3 903	422 258
1934 Januar	37 583	19 543	105 897	28 037	4 122	8 844	21 310	15 062	11 177	31 540	3 968	440 345
1934 Februar	37 670	19 163	103 467	27 620	3 923	8 596	22 392	14 658	11 129	30 041	4 352	434 679
1934 März	35 285	19 292	93 317	25 772	3 684	7 947	20 335	13 816	10 194	23 442	4 198	403 158

¹⁾ Gesamtzahl einschl. weiterer nicht besonders aufgeführter Gewerbezeigen. — ²⁾ Einschl. der teilweise Arbeitslosen (Kurzarbeiter). — ³⁾ Hüttenindustrie; die entsprechenden Zahlen für den Maschinenbau lauten: 30,8; 30,5; 29,4; 28,5; 28,5; 25,7; 25,1; 24,6; 23,7; 22,5; 21,5; 20,4; 20,7; 19,9; 18,8; 17,4; 16,7. — ⁴⁾ Einschl. Sägmühlen- und Möbelindustrie. — ⁵⁾ Einschl. Lederwarenindustrie. — ⁶⁾ Einschl. Buchdruckgewerbe. — ⁷⁾ Von einer Veröffentlichung der Angaben für die Monate Januar bis März 1933 ist abgesehen worden, da ab April 1933 die Zahl der Gewerbegruppen von 11 auf 14 erhöht wurde und die Arbeitslosenzahlen für einzelne Gewerbe mit denen der folgenden Monate nicht vergleichbar sind. — ⁸⁾ Einschl. Bekleidungs-gewerbe. — ⁹⁾ Einschl. Straßenbau. — ¹⁰⁾ Einschl. Buchdruckgewerbe. — ¹¹⁾ Vgl. Textilindustrie. — ¹²⁾ Metallverarbeitung. — ¹³⁾ Einschl. Forstwirtschaft.

6. Arbeitslosigkeit im Ausland
d. Arbeitslosigkeit in einzelnen Gewerbebezügen

Monate	Metall- industrie	Textil- industrie	Bau- gewerbe	Holz- industrie	Leder- industrie	Papier- industrie	Nahrungs- u. Genuss- mittel- gewerbe	Ver- kehrs- gewerbe	Land- wirt- schaft	Beklei- dungs- gewerbe	Berg- bau	Gesamt- zahl ¹⁾
Polen (bei den Arbeitsnachweisen registrierte Arbeitslose)												
1933 Januar	35 560	30 082	33 293	.	.	.	.	6 538	2 930	.	26 772	266 601
Februar	37 197	24 738	35 365	.	.	.	.	7 057	3 467	.	27 893	280 044
März	36 197	20 414	34 661	.	.	.	.	6 636	3 540	.	28 475	279 779
April	35 206	12 652	31 069	.	.	.	.	6 162	3 169	.	29 518	258 599
Mai	32 597	12 972	26 600	.	.	.	.	5 889	2 552	.	30 606	239 542
Juni	28 899	11 846	24 158	.	.	.	.	5 248	1 598	.	30 786	224 566
Juli	28 890	11 032	22 120	.	.	.	.	5 269	1 529	.	31 246	215 017
August	27 794	9 990	20 549	.	.	.	.	5 638	1 454	.	31 882	206 471
September	27 496	7 965	19 754	.	.	.	.	5 897	1 834	.	31 286	202 065
Oktober	28 845	10 294	20 109	.	.	.	.	6 966	2 066	.	30 798	215 415
November	31 116	15 797	24 668	.	.	.	.	7 876	4 709	.	30 126	265 197
Dezember	35 172	22 890	34 018	.	.	.	.	8 018	6 815	.	30 129	342 622
1934 Januar	38 235	25 586	37 316	.	.	.	.	8 862	8 698	.	30 037	399 660
Februar	39 023	22 127	38 079	.	.	.	.	9 078	9 144	.	31 554	408 792
März	36 988	17 152	33 748	.	.	.	.	8 696	8 578	.	31 308	388 297
Schweden (in vH der Gewerkschaftsmitglieder)												
1933 Januar	27,7	9,1	61,2	46,3	15,9	21,9	16,8	35,8	.	18,0	39,9	28,8
Februar	26,5	9,1	59,4	43,5	14,2	20,8	16,6	35,7	.	7,6	43,3	27,7
März	26,2	9,8	55,7	50,0	13,1	25,1	16,4	35,9	.	6,2	37,4	28,7
April	24,3	10,1	52,8	43,3	13,1	25,3	16,9	28,7	.	7,3	39,8	24,3
Mai	22,7	10,5	38,0	34,0	13,3	20,0	15,7	28,4	.	7,7	40,6	21,1
Juni	21,0	9,5	30,8	35,6	13,9	19,1	13,4	27,2	.	13,6	39,7	20,3
Juli	20,0	8,0	24,8	34,2	15,5	12,7	13,1	27,1	.	17,9	41,0	19,4
August	20,5	6,5	33,4	37,0	12,4	12,4	13,0	27,9	.	15,2	36,0	19,6
September	19,5	6,1	27,5	36,9	11,4	13,5	14,7	25,7	.	8,1	41,1	19,2
Oktober	20,4	5,3	42,4	36,2	12,4	13,7	14,7	26,8	.	7,6	34,0	20,2
November	21,1	4,7	58,6	38,6	13,2	15,7	15,1	28,7	.	13,9	37,0	22,3
Dezember	22,6	5,6	71,6	59,6	16,7	15,5	24,2	30,1	.	25,2	26,9	27,2
1934 Januar	21,0	5,5	72,6	44,8	17,6	16,6	19,0	33,5	.	11,0	39,3	24,3
Februar	19,7	5,3	62,2	37,6	15,7	15,5	17,7	33,9	.	6,2	41,9	24,4
März	18,2	5,1	56,8	41,1	14,9	16,2	18,3	31,8	.	7,8	39,7	23,6
Schweiz (bei den Verbandsämtern angemeldete Stellungsuchende)												
1933 Januar	13 795	8 060	33 280	4 075	751	397+929	1 267	1 373	1 539	1 669	329	101 111
Februar	13 927	7 482	30 493	3 718	726	392+893	1 235	1 437	1 631	1 310	353	96 273
März	11 600	6 831	15 310	3 100	542	336+764	1 046	1 178	822	772	166	71 809
April	10 447	6 294	10 339	2 689	452	319+680	905	1 028	591	628	106	60 894
Mai	9 494	5 640	8 966	2 523	359	297+779	875	1 027	619	678	84	57 163
Juni	8 474	4 774	8 847	2 280	302	296+774	762	901	557	762	51	53 860
Juli	7 754	4 401	8 931	1 960	332	279+763	756	763	621	919	62	50 864
August	8 012	4 436	9 478	1 724	361	245+764	701	755	698	938	64	50 207
September	7 387	4 404	9 386	1 753	292	231+783	688	787	792	580	69	49 140
Oktober	8 426	4 871	12 325	2 245	340	260+874	723	954	926	630	76	56 399
November	10 339	5 402	19 691	2 871	453	273+800	930	1 176	1 415	1 030	182	71 721
Dezember	12 372	6 421	36 171	3 312	579	282+745	1 075	1 516	2 074	1 096	400	94 967
1934 Januar	13 721	6 632	35 881	3 823	654	331+883	1 285	1 613	2 278	1 448	499	114 447
Februar	13 274	6 126	31 017	3 483	626	371+859	1 319	1 573	2 060	1 246	481	91 233
März	11 184	5 395	18 666	2 868	473	295+689	1 162	1 244	1 321	647	296	70 109
April	9 007	4 777	10 551	2 422	382	255+627	950	961	790	523	138	54 210
Canada (in vH der Gewerkschaftsmitglieder)												
1933 Januar	35,4	28,3	69,4	40,9	.	18,2	15,5	15,6	22,9	28,2	8,6	25,5
Februar	29,4	21,6	71,7	43,8	.	17,5	15,3	15,4	31,4	21,3	6,8	24,3
März	35,3	19,8	71,0	41,6	.	16,8	15,4	14,1	35,8	19,0	17,5	25,1
April	34,9	25,7	66,7	39,6	.	16,8	17,8	14,1	34,3	26,5	17,1	24,5
Mai	35,4	24,4	65,6	32,4	.	17,0	16,8	12,2	31,5	25,0	21,5	23,8
Juni	30,6	18,9	62,5	26,8	.	14,0	8,4	13,0	24,1	20,7	14,6	21,8
Juli	27,7	17,6	61,9	15,5	.	12,4	9,6	12,5	22,5	19,9	14,3	21,2
August	24,1	11,1	63,6	31,2	.	13,4	7,6	11,4	20,5	10,6	13,1	19,9
September	25,6	8,1	65,8	28,0	.	15,4	9,8	12,0	16,9	7,7	9,8	19,8
Oktober	25,6	5,4	65,4	28,4	.	15,6	12,0	12,6	24,3	3,5	8,1	19,8
November	23,2	11,6	67,9	15,4	.	14,0	10,4	13,2	20,3	6,7	12,7	20,4
Dezember	25,3	17,2	69,1	13,9	.	15,3	16,0	13,4	19,0	11,4	6,8	21,0
1934 Januar	24,5	13,6	69,2	19,3	.	13,3	13,4	13,8	21,8	8,9	7,8	21,2
Februar	22,9	15,9	69,2	13,8	.	13,3	13,1	12,5	19,8	10,2	8,2	20,0
Vereinigte Staaten von Amerika (Beschäftigungsgrad 1923 bis 1925 = 100)												
1933 Januar	49,6	69,6	33,8	73,3	80,2	78,6	48,2	.	58,1	.	58,1	.
Februar	51,8	72,3	33,4	77,3	80,1	78,4	.	.	52,9	.	59,2	.
März	49,1	67,7	31,8	76,6	78,7	76,9	.	.	51,6	.	56,7	.
April	50,6	69,7	32,8	75,0	78,4	78,2	.	.	51,2	.	57,8	.
Mai	53,2	73,0	35,3	76,4	79,4	80,2	.	.	50,1	.	60,0	.
Juni	58,1	79,9	39,9	79,6	80,9	81,9	.	.	54,2	.	64,1	.
Juli	65,3	85,7	44,0	85,4	82,5	83,1	.	.	59,1	.	68,9	.
August	72,7	87,8	47,6	86,7	86,9	89,3	.	.	60,4	.	73,4	.
September	75,3	88,0	51,1	86,6	91,0	96,0	.	.	61,1	.	76,6	.
Oktober	73,8	87,6	51,7	84,9	92,8	97,4	.	.	59,8	.	75,8	.
November	71,7	83,7	48,9	75,4	92,4	95,1	.	.	55,3	.	72,6	.
Dezember	70,4	79,6	46,3	75,2	92,8	92,0	.	.	52,1	.	71,0	.
1934 Januar	68,4	79,8	42,6	79,0	90,7	98,4	.	.	52,2	.	70,5	.
Februar	71,5	87,0	43,9	86,3	91,4	90,8	.	.	58,2	.	74,7	.
März	75,0	90,0	45,3	88,4	92,0	91,0	.	.	60,4	.	77,7	.

¹⁾ Gesamtzahl einsehl. weiterer nicht besonders aufgeführter Gewerbebezüge. — ²⁾ Metallverarbeitung. — ³⁾ Dienstboten und Verkehrsarbeiter. — ⁴⁾ Einsehl. Schuhindustrie. — ⁵⁾ Einsehl. Tabakindustrie. — ⁶⁾ Einsehl. Glasindustrie. — ⁷⁾ Papierindustrie und graphisches Gewerbe. — ⁸⁾ Vegetabilische Erzeugnisse. — ⁹⁾ Forstwirtschaftliche Betriebe und HolzHöferei. — ¹⁰⁾ Eisen- und Stahlherzeugung und -verarbeitung; die entsprechenden Zahlen für den Maschinenbau lauten: 44,0; 44,4; 42,8; 43,1; 44,5; 48,0; 51,8; 57,1; 60,9; 62,7; 62,4; 61,9; 61,4; 64,2; 67,7. — ¹¹⁾ Einsehl. Bekleidungsgerwebe. — ¹²⁾ Einsehl. Möbelindustrie. — ¹³⁾ Einsehl. Buchdruckgewerbe. — ¹⁴⁾ Aussehl. Tabakindustrie. — ¹⁵⁾ Herrenbekleidungsgerwebe; die entsprechenden Zahlen für das Damenbekleidungsgerwebe lauten: 80,7; 92,5; 97,4; 96,2; 88,4; 78,7; 70,0; 67,0; 79,1; 80,4; 70,7; 63,5; 69,4; 80,7; 88,5.

7. Streiks und Aussperrungen im Ausland

a. In einzelnen Ländern insgesamt

Jahre	Zahl der			Jahre	Zahl der			Jahre	Zahl der		
	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage		Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage		Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
Belgien											
1913..	167	23 752	.								
1927..	186	45 071	1 658 836								
1928..	192	77 785	2 254 424								
1929..	168	60 557	799 117								
1930..	93	64 718	781 646								
1931..	74	20 024	399 037								
1932..	63	161 442	580 670								
1933..	87	39 136	664 044								
Bulgarien											
1927..	23	2 708	57 196								
1929..	36	20 186	.								
1930..	15	1 588	.								
1931..	35	6 316	.								
Dänemark											
1925..	48	102 331	4 138 000								
1929..	22	1 040	41 000								
1930..	37	5 349	144 000								
1931..	19	3 692	246 000								
1932..	17	5 756	87 000								
1933..	26	492	18 000								
Estland											
1928..	5	1 098	49 336								
1929..	16	1 915	6 395								
1930..	7	154	338								
1931..	16	700	20 000								
1932..	4	888	2 149								
Finnland											
1913..	70	5 557	74 400								
1927..	79	13 368	1 528 182								
1928..	71	27 226	502 236								
1929..	26	2 443	74 887								
1930..	11	1 673	12 120								
1931..	1	53	106								
1932..	3	284	2 301								
1933..	4	1 939	139 764								
Frankreich											
1913..	1 073	220 449	2 223 781								
1926..	1 660	349 309	4 072 163								
1927..	443	120 551	.								
1928..	922	222 406	.								
1929..	1 255	220 944	.								
1930..	1 220	324 000	.								
1931 ¹⁾	261	36 000	.								
Großbritannien und Nordirland											
1913..	1 459	1) 497 000	9 800 000								
1926..	323	2 734 000	162 230 000								
1927..	308	108 000	1 170 000								
1928..	302	124 000	1 390 000								
1929..	431	533 000	6 290 000								
1930..	422	307 000	4 400 000								
1931..	420	490 000	6 280 000								
1932..	389	379 000	6 490 000								
1933..	357	136 000	1 070 000								
Irland (Freistaat)											
1925..	86	6 855	293 792								
1927..	53	2 312	64 020								
1928..	52	2 190	54 292								
1929..	53	4 533	101 397								
1930..	83	3 410	77 417								
1931..	60	5 431	310 199								
1932..	70	4 222	42 152								
Italien											
1929..	83	3 252	.								
1930..	82	2 863	.								
1931..	67	4 141	.								
1932..	23	598	.								
Lettland											
1929..	1) 362	26 462	45 838								
1930..	1) 38	1 547	12 077								
1931..	1) 42	2 903	14 261								
1932..	1) 139	4 400	22 960								
1933..	1) 246	4 323	24 002								
Niederlande											
1928..	205	16 930	647 700								
1929..	226	21 310	990 800								
1930..	212	10 970	273 000								
1931..	215	28 210	856 100								
1932..	216	32 010	1 772 600								
1933..	184	14 800	533 800								
Norwegen											
1913..	.	2 057	70 816								
1924..	61	63 117	5 152 396								
1926..	113	51 487	2 204 365								
1927..	96	22 456	1 374 089								
1928..	63	8 042	363 844								
1929..	73	4 796	196 704								
1930..	94	4 652	240 454								
1931..	82	59 524	7 585 832								
1932..	91	6 360	394 002								
Österreich											
1924..	447	296 878	2 816 109								
1925..	325	66 948	1 166 817								
1927..	216	35 300	686 560								
1928..	266	38 290	658 024								
1929..	226	30 446	388 336								
1930..	88	7 173	49 373								
1931..	68	10 264	132 757								
1932..	33	6 646	190 163								
Polen											
1924..	915	564 134	6 544 852								
1927..	623	235 643	2 455 270								
1928..	776	354 498	2 787 775								
1929..	505	218 436	993 684								
1930..	322	50 399	367 711								
1931..	359	106 985	592 129								
1932..	509	313 934	2 093 920								
1933..	648	345 678	3 931 951								
Rumänien											
1926..	68	20 442	326 086								
1927..	51	6 504	58 291								
1928..	57	10 801	109 666								
1929..	127	31 456	411 572								
1930..	101	17 337	184 002								
1931..	71	14 473	184 593								
1932..	102	16 346	103 673								
1933 ^{*)}	56	9 552	57 093								
Schweden											
1925..	239	145 778	2 560 000								
1926..	206	52 891	1 711 000								
1927..	189	9 477	400 000								
1928..	201	71 461	4 835 000								
1929..	180	12 676	667 000								
1930..	261	20 751	1 021 000								
1931..	193	40 899	2 827 000								
1932..	182	50 147	3 095 000								
Schweiz											
1928..	45	5 474	98 015								
1929..	39	4 661	99 608								
1930..	31	6 397	265 695								
1931..	25	4 746	73 975								
1932..	38	5 083	159 154								
1933..	35	2 705	69 066								
Spanien											
1913..	201	84 316	2 258 159								
1927..	107	70 616	1 311 891								
1928..	87	70 024	771 293								
1929..	96	55 576	513 065								
1930..	368	247 460	3 745 360								
1931..	610	236 177	3 843 260								
1932..	435	269 104	3 589 473								
Tschechoslowakei											
1925..	267	111 196	1 682 704								
1927..	208	172 043	1 466 045								
1928..	282	101 517	1 728 419								
1929..	230	63 564	753 205								
1930..	159	30 808	423 126								
1931..	254	49 508	498 891								
1932..	317	103 219	1 255 576								
1933..	215	38 709	392 538								
Ungarn											
1929..	63	15 065	149 204								
1930..	35	5 770	79 596								
1931..	38	11 195	189 781								
1932..	20	4 925	32 914								
1933..	31	10 367	125 178								
Australien											
1927..	441	200 757	1 713 581								
1929..	259	104 604	4 461 478								
1930..	183	54 222	1 511 241								
1931..	134	37 667	245 991								
1932..	127	32 917	212 318								
1933..	90	30 113	111 956								
Canada											
1913..	152	40 519	1 036 254								
1928..	98	17 581	224 212								
1929..	90	12 946	152 080								
1930..	67	13 768	91 797								
1931..	88	10 738	204 238								
1932..	116	23 390	255 000								
1933..	125	26 558	317 547								
Chile											
1924..	101	3 248	.								
1925..	160	12 903	.								
China (Shanghai)											
1926..	535	539 585	.								
1928..	120	.	.								
1929..	111	68 867	751 141								
Indien											
1925..	134	270 423	12 578 129								
1928..	203	506 851	31 647 404								
1929..	141	532 016	12 165 691								
1930..	148	196 301	2 261 731								
1931..	166	203 008	2 408 123								
1932..	118	128 099	1 922 437								
1933..	146	164 938	2 168 961								
Japan											
1927..	383	46 672	1 177 352								
1928..	393	43 337	583 595								
1929..	571	77 281	570 861								
1930..	900	79 791	1 085 074								
1931..	984	63 305	.								
1932..	665	35 961	513 249								
Neuseeland											
1930..	45	5 632	33 223								
1931..	24	6 356	48 486								
1932..	23	9 335	108 528								
1933..	16	3 957	111 935								
Palästina											
1925..	61	.	33 302								
1927..	20	562	13 469								
1930..	22	393	9 234								
1931..	31	1 385	6 786								
1932..	47	1 300	10 060								
Philippinen											
1929..	26	4 939	.								
1930..	36	6 069	.								
1931..	45	6 976	.								
1932..	31	4 396	.								
Südafrika											
1930..	12	5 050	2 600								
1931..	19	6 284	54 575								
1932..	12	4 011	28 034								
Uruguay											
1929..	31	2 011	90 660								
1930..	8	1 361	11 096								
1931..	56	1 900	102 600								
Vereinigte Staaten von Amerika											
1928..	629	357 145	31 556 947								
1929..	903	230 463	9 975 213								
1930..	653	158 114	2 730 368								
1931..	894	279 299	8 286 183								
1932..	809	242 826	6 469 973								
1933..	1 373	774 763	13 455 758								

¹⁾ Für 1932 siehe Jahrbuch 1933 S. 174*
²⁾ und für 1933 siehe S. 191*

*) Nur Streiks

¹⁾ Unmittelbar beteiligte Arbeitnehmer.

¹⁾ Betroffene Betriebe.

7. Streiks und Aussperrungen im Ausland
b. In einzelnen Ländern nach Gewerbezweigen

Belgien

Gewerbezweige	1933 ermittelte Zahl der			
	Streiks u. Aussperrungen	betroffenen Betriebe	Streikenden und Aussperrten	gezwungen Feiernenden
Bergbau	36	40	19 161	3 501
Steinbrüche	5	17	2 269	9
Metallindustrie	6	14	1 334	3
Keramische Industrie	5	17	613	—
Glasindustrie	1	1	226	152
Chemische Industrie	4	9	1 855	13
Textilindustrie	10	17	6 870	638
Bekleidungsindustrie	5	15	202	2
Baugewerbe	1	1	10	106
Holzindustrie	5	20	189	—
Häute und Leder	1	1	6	9
Druckgewerbe	2	2	33	13
Künstlerische Betriebe	1	1	147	8
Transport	3	9	1 313	18
Zusammen Streiks	86	188	34 509	4 472
Dazu Aussperrungen	1	17	155	—

Frankreich

Gewerbezweige	1933 Zahl der Arbeitskämpfe											
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Steine, gebr. Erd.	8	7	8	5	7	13	7	9	8	10	3	3
u. Baugewerbe	2	5	7	4	4	10	4	8	14	7	2	3
Textilindustrie	7	5	3	3	5	6	—	5	7	2	4	4
Metallindustrie	8	9	8	2	—	1	1	4	2	2	—	1
Holzgewerbe	3	2	2	2	—	1	—	1	—	1	—	—
Häute u. Leder	1	3	1	—	3	3	1	—	1	—	3	2
Chem. Industrie	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	1
Polygraph. Gew.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1
Papier- u. Kart.	4	—	—	2	—	—	—	—	—	1	2	1
Ackerbau, Forst.	—	—	1	5	4	—	1	2	—	—	—	2
Nahrungsmittelg.	—	—	—	—	2	1	—	1	1	—	—	—
Bergbau	3	1	2	3	—	—	1	3	—	—	2	1
Versch. Gewerbe	1	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
Zus. Streiks u. Aussperrungen	37	33	32	27	25	35	15	34	34	24	17	18

Großbritannien

Gewerbezweige	1933			1932		
	Zahl der					
	begonnen Streikfälle	betroffenen Arbeitnehmer	durch die Streitigkeiten verlorenen Arbeitstage	begonnen Streikfälle	betroffenen Arbeitnehmer	durch die Streitigkeiten verlorenen Arbeitstage
Landwirtschaft u. Fischerei	—	—	—	5	2 200	49 000
Kohlenbergbau	112	72 300	446 000	111	52 400	287 000
Ind. d. Steine	5	500	9 000	4	200	5 000
Ziegel-, Ton- u. Glasindustrie	12	800	8 000	7	400	5 000
Chem. Industrie	—	—	—	1	200	1 000
Maschinenbau	19	8 500	28 000	6	300	2 000
Schiffbau	7	600	2 000	13	1 100	10 000
Metallindustrie	41	6 600	84 000	27	2 300	36 000
Textilindustrie	44	7 300	76 000	105	302 900	5 811 000
Bekleidungs- u. Baugewerbe	21	2 500	6 000	24	2 400	32 000
Nahrungsmittel	—	—	—	6	400	1 000
Holz- u. Möbelind.	28	2 700	37 000	14	900	8 000
Baugewerbe	20	1 300	9 000	29	3 000	36 000
Verkehrsgewerbe	30	27 100	272 000	25	12 600	194 000
Handelsgewerbe u. Finanz.	4	400	2 000	4	300	1 000
Sonst. Gewerbe	15	7 900	74 000	8	400	10 000
Zusammen	358	138 500	1 053 000	389	382 000	6 488 000

Niederlande

Gewerbezweige	1933 ermittelte Zahl der			
	Kämpfe	betroffenen Betriebe	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
Insgesamt	184	876	14 807	533 822
dav. Fischerei	1	20	1 600	269 700
Baugewerbe	57	284	3 530	99 324
Steinkohlen und Torf	9	113	1 664	41 608
Metallverarbeitung	11	11	5 899	6 410
Textilindustrie	1	2	1 000	6 000
Bekleidungs- u. Baugewerbe	14	18	1 730	29 211
Landwirtschaft	14	338	866	20 263
Verkehrsgewerbe	6	14	563	19 497

Norwegen

Gewerbezweige	Streikende und Aussperrte		Verlorene Arbeitstage	
	1932	1931	1932	1931
Hüttenindustrie	—	3 343	—	405 269
Ind. der Steine u. Erden	1 756	1 345	143 013	155 253
Metallindustrie	632	13 208	7 677	1 736 561
Chemische Industrie	—	2 338	—	293 847
Öl- und Fettindustrie	44	280	2 191	27 926
Elektrizitäts- und Gaswerke	20	75	623	10 361
Holzgewerbe	204	1 940	15 008	172 192
Papierindustrie	111	13 686	16 383	1 945 338
Leder- u. Kautschukindustr.	800	784	43 200	81 029
Textilindustrie	114	4 180	2 012	527 091
Bekleidungs- u. Baugewerbe	287	3 673	17 270	459 553
Nahrungsmittelgewerbe	151	4 232	9 637	440 098
Polygraphisches Gewerbe	—	2 097	—	275 174
Baugewerbe	1 529	6 968	85 075	893 803
Verkehrsgewerbe	44	1 119	926	140 607
Waldfirtschaft	116	224	11 136	20 480
Handelsgewerbe	139	28	1 654	504
Sonstige Gewerbe	393	4	38 197	746
Zusammen	6 360	59 524	394 002	7 585 832

Österreich

Gewerbezweige	1932 ermittelte Zahl der			
	Streiks und Aussperrungen	betroffenen Betriebe	Streikenden und Aussperrten	verlorenen Arbeitstage
Landwirtschaft	1	1	56	2 184
Bergbau	2	2	1 434	31 355
Steinindustrie	1	1	40	560
Baugewerbe	14	124	2 509	40 188
Textilindustrie	1	1	45	180
Bekleidungsindustrie	2	2	29	504
Papierindustrie	2	2	321	181
Graph. Gewerbe	2	2	297	292
Nahrungsmittelindustrie	2	2	17	22
Warenhandel	1	1	11	6
Transport und Verkehr	1	5	290	290
Theaterunternehmen	1	7	380	4 180
Zusammen Streiks	30	150	5 429	79 942
Dazu Aussperrungen	3	10	1 217	110 221

1) Außerdem 1 Sympathie- und 1 Demonstrationstreik.

Polen

Gewerbezweige	Zahl der durch Streiks verl. Arbeitstage			
	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
	1933 (vorläufige Ergebnisse)			
Insgesamt	2 614 852	624 818	271 265	111 229
Landwirtschaft	1 825	2 346	2 184	926
Bergbau	26 823	20 122	5 661	1 680
Ind. der Steine u. Erden	820	50 386	21 647	14 465
Hüttenindustrie	1 085	2 200	—	1 426
Metall- u. elektrot. Ind.	20 769	12 336	14 739	16 027
Chemische Industrie	1 552	1 533	—	761
Textilindustrie	2 110 841	484 841	65 522	30 244
Papierindustrie	624	2 055	211	2 928
Häute- u. Lederindustrie	2 527	3 710	14 188	4 599
Holzindustrie	23 031	25 322	21 189	21 858
Nahrungsmittelindustrie	457	649	210	2 168
Bekleidungs- u. Baugewerbe	269 663	3 112	8 131	472
Druckereigewerbe	—	23 887	104 953	10 532
Öffentl. gemeinnützige Betr.	524	731	176	324
Handel u. Kredit	20 893	6 576	6 888	1 899
	4 955	65	192	183

Schweden

Gewerbezweige	1932 ermittelte Zahl der			
	Arbeitsstreitigkeiten	betroff. Betriebe	betroff. Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
Metallverarb. und Maschinenbau	12	55	9 399	205 000
Indust. d. Steine u. Erden	10	39	4 355	451 500
Forstwirtsch. u. Holzind.	45	81	16 772	717 000
Graph. Gew. u. Papierind.	3	46	13 228	1 403 900
Nahrungs- u. Genussmittel	3	3	13	875
Textil- u. Bekleidungsind.	6	6	494	23 300
Pelz-, Leder- u. Gummiind.	3	15	26	725
Baugewerbe	54	128	2 231	98 550
Öffentl. Arbeiten	10	10	1 216	35 800
Handelsgewerbe	5	5	45	3 100
Land- u. Seeverkehr	14	812	2 089	145 400
Landwirtsch. u. Fischerei	4	4	28	580
Sonstige Gewerbe	13	15	251	8 870
Zusammen	182	1 219	50 147	3 094 600

7. Streiks und Aussperrungen im Ausland
b. In einzelnen Ländern nach Gewerbebezügen

Schweiz

Gewerbegruppe	1933			
	Zahl der		Höchstzahl der beteiligten Arbeiter	Ungefähre Zahl d. verl. Arbeitstage
	Streiks	betroff. Betriebe		
Bekleidung u. Reinigung ..	1	2	10	40
Herstell. u. Bearbeitung v. Leder u. Gummi	1	1	14	35
Baugewerbe	14	59	449	5 090
Holz- und Glasindustrie ..	5	47	155	3 821
Textilindustrie	4	4	718	8 972
Chemische Industrie	1	1	67	4 833
Metall-, Masch. u. elektro-techn. Ind.	7	151	1 220	41 558
Verkehrsdienst	1	1	9	54
Zusammen	34	266	2 642	64 403

Spanien

Gewerbegruppe	1932		
	Zahl der		
	Streiks	Streikenden	verlorenen Arbeitstage
Insgesamt	435	269 104	3 589 473
und zwar			
Bergbau, Salinen usw. ...	53	52 981	367 109
Hüttenwesen	14	9 257	701 108
Eisen- u. Metallverarb. ...	22	20 922	513 030
Textilindustrie	27	20 813	216 840
Land- u. Forstwirtschaft ..	107	90 082	809 431
Baugewerbe	75	33 556	381 529
Bauverzierung	6	1 151	48 152
Holz- u. Möbelindustrie ..	13	2 034	48 386
Elektrisches Gewerbe	5	1 409	35 440
Nahrungsmittelgewerbe ..	37	16 295	282 320
Vervielfältigungsgewerbe ..	8	2 146	26 028
Bekleidungsgewerbe	9	1 521	31 538
Verkehrsgewerbe	29	9 610	71 305
Verschiedenes	7	4 186	34 194

Tschechoslowakei

Gewerbegruppe	1933 (Vorläufige Ergebnisse)			
	Streiks		Aussperrungen	
	Fälle	versäumte Arbeitstage	Fälle	versäumte Arbeitstage
Land- u. Forstwirtschaft ..	1	8 494	—	—
Bergbau	18	110 319	—	—
Stein- u. Erdenindustrie ..	16	10 954	2	11 514
Glasindustrie	16	13 310	—	—
Metallverarbeitung	9	14 650	—	—
Maschinen-, Instrumenten- u. Apparateindustrie ..	10	5 267	—	—
Holzindustrie	13	8 376	1	840
Textilindustrie	17	69 049	2	17 696
Bekleidungsindustrie und Reinigungsgewerbe	10	49 719	1	1 349
Papierindustrie	2	4 195	—	—
Nahr. u. Genußmittelgew. ...	5	1 509	—	—
Chemische Industrie	1	1 629	—	—
Baugewerbe	86	37 401	1	143
Graphische Industrie	4	1 850	—	—
Zusammen	208	339 722	7	31 542

Ungarn

Gewerbegruppe	1933 ermittelte Zahl der			
	Arbeitskämpfe	Streikenden u. Aussperrten	verlorenen Arbeitstage	verlorenen Löhne in Pengő
Bergbau	2	450	1 546	5 253
Maschinenindustrie	2	1 871	37 760	223 658
Steine und Erden	1	323	3 826	14 000
Holzindustrie	2	84	303	1 048
Textilindustrie	11	2 753	20 786	69 887
Bekleidungsgewerbe	5	300	7 532	35 065
Nahrungsmittelindustrie ..	1	8	79	394
Baugewerbe	6	3 491	50 154	237 341
Handel	1	1 087	3 172	860
Insgesamt 1933	31	10 387	125 178	577 506
» 1932	20	4 925	32 914	102 573
» 1931	38	11 195	189 781	807 139

Australien

Gewerbegruppe	1932			
	Anzahl d. betroffenen		Zahl der verlorenen Arbeitstage	Geschätzter Lohnverlust in £
	Betriebe	Arbeiter		
Insgesamt	372	32 917	212 318	165 582
und zwar				
Metalle, Maschinen ..	1	80	120	44
Nahrungs- u. Genußmittel	232	1 909	9 455	6 781
Bekleidung einschl. Schuhindustrie	18	5 514	36 969	15 076
Sonstige Industrien ..	3	733	4 148	2 150
Baugewerbe	9	120	1 561	1 434
Bergbau u. Steinbr. ...	85	22 142	152 556	135 098
Eisen- u. Straßenbahn	1	14	14	19
Sonst. Landtransport	1	82	164	100
Schiffbau, Werft	4	85	860	601
Ackerbau, Viehzucht ..	1	120	120	70
Verschiedenes	17	2 118	6 351	4 209

Gewerbegruppe	1933		1932
	Zahl der		
	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
Insgesamt	125	26 558	317 547
und zwar			
Forstwirtschaft	14	5 383	105 190
Fischfang u. Jagd	1	250	6 500
Bergbau	22	3 428	47 019
Lederindustrie, Schuhe ...	2	125	705
Pelzwerk	9	888	8 630
Textilind. u. Bekleidungs- u. Druckerei u. Buchdruckg. ...	35	12 933	108 210
Holzindustrie	1	16	50
Metallverarbeitung	8	1 141	29 830
Chemische Industrie	1	8	96
Baugewerbe	12	274	3 226
Transportgewerbe	3	322	875
Persönliche Dienste	3	54	260

Canada

Gewerbegruppe	1933		1932
	Zahl der		
	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
Insgesamt	125	26 558	317 547
und zwar			
Forstwirtschaft	14	5 383	105 190
Fischfang u. Jagd	1	250	6 500
Bergbau	22	3 428	47 019
Lederindustrie, Schuhe ...	2	125	705
Pelzwerk	9	888	8 630
Textilind. u. Bekleidungs- u. Druckerei u. Buchdruckg. ...	35	12 933	108 210
Holzindustrie	1	16	50
Metallverarbeitung	8	1 141	29 830
Chemische Industrie	1	8	96
Baugewerbe	12	274	3 226
Transportgewerbe	3	322	875
Persönliche Dienste	3	54	260

Indien

Gewerbegruppe	1933			
	Anzahl d. betroffenen		Zahl der verlorenen Arbeitstage	Geschätzter Lohnverlust in £
	Betriebe	Arbeiter		
Insgesamt	146	164 938	2 168 961	1 922 437
und zwar				
Baumwolle und Wolle ...	87	91 407	1 134 317	546 171
Jute	11	29 174	443 394	650 294
Maschinenbau	1	40	40	5 097
Eisenbahn	3	11 947	53 189	482 914
Bergbau	—	—	—	100 030
Sonstiges	44	32 370	538 021	137 931

Neuseeland

Gewerbegruppe	1933				Un-gefährer Lohnverlust in £
	Zahl der				
	Arbeitsstreitigkeiten	betroffenen Betriebe	betroffenen Arbeiter	verlorenen Arbeitstage	
Insgesamt	16	48	3 957	111 935	100 949
und zwar					
Kohlen-Bergbau	7	23	2 017	98 199	93 382
Schiffahrt	8	24	1 907	13 505	7 411
Sägemühlen	1	1	33	231	156

8. Arbeitstarifverträge in einzelnen Ländern nach Gewerbegruppen

Österreich

Gewerbegruppen	Zahl der						darunter							
	Tarifverträge	umfaßten				Firmenverträge				Gebietsverträge				
		Betriebe		Arbeitnehmer		Verträge	Betriebe	Arbeitnehmer zusammen	davon männlich	Verträge	Betriebe	Arbeitnehmer zusammen	davon männlich	
		zus.	vH	zus.	vH									zus.	vH
Arbeiter														
Bestand Ende 1931														
Land- u. Forstwirtschaft	20	1,0	552	0,3	31 307	4,9	14	39	2 607	2 237	6	513	28 700	21 677
Bergbau	35	1,8	54	0,0	17 988	2,8	34	45	15 494	14 706	1	9	2 494	2 471
Ind. der Steine, Erden, Ton u. Glas	121	0,1	510	0,3	17 656	2,8	102	104	8 156	7 409	19	406	9 500	7 378
Eisen- u. Metallindustrie	319	16,0	12 124	6,2	111 549	17,4	245	252	39 646	34 302	74	11 872	71 903	62 547
Chemische Industrie	51	2,6	174	0,1	10 231	1,6	35	36	2 677	2 130	16	138	7 554	5 820
Textilindustrie	60	3,0	336	0,2	31 365	4,9	43	43	8 273	2 924	17	293	23 092	6 232
Papierindustrie	8	0,4	982	0,5	17 636	2,8	2	2	73	33	6	980	17 563	11 549
Graphisches Gewerbe	7	0,3	2 224	1,1	16 768	2,6	1	1	10	10	6	2 231	16 758	11 966
Lederindustrie	12	0,6	1 433	0,7	3 544	0,5	2	2	161	158	10	1 431	3 383	2 766
Holzindustrie	106	5,3	5 738	2,9	17 769	2,8	64	66	3 171	2 912	42	5 672	14 598	13 588
Nahrungsmittelgewerbe	201	10,1	4 579	2,3	48 588	7,4	127	127	6 496	4 639	74	4 452	42 092	26 928
Bekleidungs-gewerbe	149	7,5	22 021	11,2	38 853	6,1	83	83	1 715	894	66	21 938	37 138	16 173
Baugewerbe	175	8,8	8 787	4,5	66 937	10,5	84	88	8 076	7 855	91	8 699	58 861	57 256
Wasserkraft-, Elektrizitäts-, Gas- u. Wasserw.	30	1,6	60	0,0	7 748	1,2	27	46	6 846	6 753	3	14	902	901
Handelsgewerbe	56	2,8	12 584	6,4	22 197	3,5	30	300	2 730	1 976	26	12 284	19 467	18 639
Verkehrswesen	53	2,7	4 715	2,4	25 284	3,9	37	37	17 403	17 388	16	4 678	7 881	7 861
Hot.-, Gast- u. Schankgew.	35	1,8	7 201	3,7	36 635	5,7	13	64	1 463	338	22	7 137	35 172	16 942
Unternehm. f. Bildung, Kunst usw.	39	2,0	172	0,1	2 594	0,4	36	39	1 034	834	3	133	1 560	1 217
Gew. Ausüb. der Heilk. und Krankenpflege	12	0,6	2 069	1,1	3 080	0,5	6	7	338	177	6	2 062	2 742	2 029
Gewerbe für Körperpflege und Reinigung	29	1,4	3 220	1,6	7 707	1,2	17	18	1 189	300	12	3 202	6 518	4 106
Öffentlicher Dienst	101	5,1	213	0,1	10 374	1,6	101	213	10 374	7 370	—	—	—	—
Arbeiter insgesamt	1 619	81,4	89 748	45,7	545 810	85,3	1 103	1 612	137 932	115 345	516	88 136	407 878	300 064
Anges. elite insgesamt	370	18,6	106 458	54,3	94 031	14,7	256	971	16 554	11 627	114	105 487	77 477	49 002
Arbeiter u. Angestellte	1 989	100,0	196 206	100,0	639 841	100,0	1 359	2 583	154 486	126 972	630	193 623	485 355	349 066
Arbeiter														
Bestand Ende 1932														
Land- u. Forstwirtschaft	15	1,0	378	0,2	25 374	4,9	8	33	2 154	1 784	7	345	23 220	17 297
Bergbau	24	1,5	34	0,0	11 917	2,3	24	34	11 917	11 137	—	—	—	—
Ind. der Steine, Erden, Ton u. Glas	91	5,9	371	0,0	10 141	2,0	74	78	5 059	4 484	17	293	5 082	4 337
Eisen- u. Metallindustrie	189	12,2	10 154	5,4	61 569	12,0	121	123	17 175	14 840	68	10 031	44 394	37 525
Chemische Industrie	41	2,6	153	0,1	13 436	2,4	27	28	2 122	1 645	14	125	10 314	6 945
Textilindustrie	62	4,0	356	0,2	26 825	5,2	45	44	7 128	2 484	17	312	19 697	7 211
Papierindustrie	7	0,5	953	0,3	17 070	3,3	1	1	48	8	6	952	17 022	11 422
Graphisches Gewerbe	6	0,4	2 368	1,3	18 072	3,5	—	—	—	—	6	2 368	18 072	12 897
Lederindustrie	10	0,6	1 225	0,7	3 391	0,7	1	1	8	5	9	1 224	3 383	2 692
Holzindustrie	72	4,6	5 285	2,8	12 404	2,4	39	39	1 400	1 282	33	5 246	11 004	10 411
Nahrungsmittelgewerbe	140	9,0	5 454	2,9	46 685	9,1	75	75	3 553	2 609	65	5 379	43 132	27 329
Bekleidungs-gewerbe	121	7,8	21 937	11,6	30 980	6,0	71	71	991	354	50	21 866	29 989	13 224
Baugewerbe	127	8,2	7 581	4,0	50 087	9,7	47	55	4 020	4 001	80	7 526	46 067	43 698
Wasserkraft-, Elektrizitäts-, Gas- u. Wasserw.	30	1,9	59	0,0	7 746	1,3	27	45	6 844	6 751	3	14	902	901
Handelsgewerbe	43	2,8	12 390	6,6	20 636	4,0	21	297	2 262	1 667	22	12 093	18 374	17 769
Verkehrswesen	51	3,3	4 631	2,5	25 466	5,0	34	34	17 261	17 244	17	4 597	8 205	8 175
Hot.-, Gast- u. Schankgew.	26	1,7	6 044	3,2	29 273	5,7	8	71	1 523	258	18	5 973	27 750	12 302
Unternehm. f. Bildung, Kunst usw.	12	0,8	198	0,1	2 194	0,4	10	12	1 040	858	2	186	1 154	986
Gew. Ausüb. der Heilk. und Krankenpflege	10	0,6	2 066	1,1	2 911	0,6	4	4	169	90	6	2 062	2 742	2 029
Gewerbe für Körperpflege und Reinigung	30	1,9	5 162	2,7	8 478	1,7	17	17	628	226	13	5 145	7 850	4 782
Öffentlicher Dienst	76	4,9	120	0,1	8 062	1,6	76	120	8 062	5 440	—	—	—	—
Arbeiter insgesamt	1 183	76,2	86 919	46,2	431 717	84,0	730	1 182	93 364	77 167	453	85 737	338 353	241 932
Angestellte insgesamt	369	23,8	101 393	53,8	82 388	16,0	273	1 088	24 255	17 895	96	100 305	58 133	34 185
Arbeiter u. Angestellte	1 552	100,0	189 312	100,0	514 105	100,0	1 003	2 270	117 619	95 062	549	186 042	396 486	276 117
Bestand Ende 1930														
Arbeiter	1 799	79,6	101 239	46,2	671 521	81,4	1 233	1 439	148 682	126 304	566	99 800	522 839	379 438
Angestellte	460	30,4	118 007	53,8	153 047	18,6	322	902	17 436	12 719	138	117 105	135 611	84 611
Arbeiter u. Angestellte	2 259	100,0	219 246	100,0	824 568	100,0	1 555	2 341	166 118	139 023	704	216 905	658 450	463 649
Bestand Ende 1929														
Arbeiter	2 150	77,0	109 283	56,8	772 093	80,6	1 439	1 807	176 944	149 595	711	107 476	595 149	440 571
Angestellte	641	23,0	83 263	43,2	185 847	19,4	447	1 197	24 251	17 479	194	82 066	161 596	106 553
Arbeiter u. Angestellte	2 791	100,0	192 546	100,0	957 940	100,0	1 886	3 004	201 195	167 074	905	189 542	756 745	547 124

8. Arbeitstarifverträge in einzelnen Ländern nach Gewerbegruppen

Norwegen

Gewerbegruppen	Zahl der am 31. Dezember 1931				Zahl der im Jahre 1932								Zahl der am 31. Dezember 1932			
	geltenden Tarifverträge		von diesen Tarifverträgen umfaßten Arbeitnehmer		abgeschlossenen oder erneuerten Tarifverträge		von diesen Tarifverträgen umfaßten Arbeitnehmer		aufgehobenen oder abgelaufenen Tarifverträge		von diesen Tarifverträgen umfaßten Arbeitnehmer		geltenden Tarifverträge		von diesen Tarifverträgen umfaßten Arbeitnehmer	
	zus.	vH	zus.	vH	zus.	vH	zus.	vH	zus.	vH	zus.	vH	zus.	vH	zus.	vH
Forstwirtschaft	157	10,3	13 263	8,2	247	2,1	12 415	18,6	152	3,4	12 375	20,7	252	13,1	13 303	7,9
Ind. d. Steine u. Erden	54	3,5	5 574	3,4	43	2,2	3 338	5,0	24	3,8	2 306	3,9	73	3,8	6 606	3,9
Hüttenwesen (Metallgew.)	7	0,5	4 717	2,9	7	0,7	579	0,9	2	0,3	243	0,4	12	0,6	5 053	3,0
Metallindustrie	89	5,8	19 891	12,3	55	5,4	3 337	5,0	49	7,9	3 406	5,7	95	6,0	19 822	11,7
Chemische Industrie	21	1,4	5 941	3,7	11	1,1	3 160	4,7	9	1,4	3 232	5,4	23	1,2	5 869	3,5
Textilindustrie	19	1,2	4 787	3,0	7	0,7	1 390	2,1	1	0,2	70	0,1	25	1,3	6 107	3,6
Papierindustrie	62	4,1	15 610	9,6	23	2,2	13 562	20,3	15	2,4	13 388	22,4	70	3,6	15 784	9,3
Vervielfältigungsgew.	203	13,3	3 820	2,4	—	—	100	0,2	—	—	—	—	203	10,6	3 920	2,3
Leder- u. Gummlind.	16	1,1	1 695	1,0	3	0,3	952	1,4	1	0,2	800	1,3	18	0,9	1 847	1,1
Ind. u. Schnitzstoffgew.	100	6,6	5 589	3,4	80	7,8	2 155	3,2	54	8,2	2 671	4,5	126	6,6	5 073	3,0
Nahr.-u. Genußmittelgew.	151	9,9	9 995	6,2	83	8,1	2 010	3,0	49	7,9	1 890	3,2	185	9,6	10 115	6,0
Bekleidungsindustrie	10	0,7	526	0,3	8	0,8	171	0,3	2	0,3	56	0,1	16	0,8	541	0,4
Baugewerbe	141	9,3	16 422	10,1	65	6,2	3 104	4,7	52	8,3	2 249	3,8	154	8,0	17 277	10,2
Elektr.- u. Gaswerke	44	2,9	554	0,3	18	1,7	199	0,3	18	2,9	308	0,5	44	2,3	445	0,2
Handelsgewerbe	98	6,4	8 613	5,3	126	12,3	2 515	3,8	64	10,3	3 757	6,2	160	8,3	7 591	4,4
Verkehrswesen	176	11,6	10 689	6,6	123	12,0	3 956	5,9	58	9,3	4 298	7,2	241	12,5	10 347	6,1
Schifffahrt	28	1,8	19 542	12,1	17	1,7	395	0,6	5	0,8	536	0,9	40	2,1	19 401	11,5
Sonstige Industrien	74	4,9	8 093	5,0	82	8,0	12 443	18,6	50	8,0	7 585	12,7	106	5,5	12 951	7,6
Insgesamt	1 522	100,0	162 184	100,0	1 025	100,0	66 728	100,0	624	100,0	59 735	100,0	1 923	100,0	169 177	100,0
Gesamtzahlen für	31. Dezember 1930															
	1 629	100,0	159 651	100,0	1 138	100,0	139 743	100,0	1 245	100,0	137 210	100,0	1 522	100,0	162 184	100,0

Schweden

Gewerbegruppen	Zahl der am 31. Dezember 1931				Zahl der im Jahre 1932				Zahl der am 31. Dezember 1932							
	geltenden Tarifverträge		von den Verträgen umfaßten Arbeitnehmer		abgeschlossenen oder erneuerten Tarifverträge		von den Verträgen umfaßten Arbeitnehmer		geltenden Tarifverträge		von den Verträgen umfaßten Arbeitnehmer					
	zus.	vH	zus.	vH	zus.	vH	zus.	vH	zus.	vH	zus.	vH				
Landwirtsch. u. Fisch.	97	1,8	1 125	4,7	19 294	3,1	22	1,4	484	10,1	26 570	10,3	1 077	4,8	4 552	7,2
Bergbau u. Metallind.	211	4,0	8 007	3,4	110 315	17,9	57	3,6	452	9,4	89 726	34,8	260	4,6	960 339	16,8
Ind. d. Steine u. Erden	216	4,1	4 988	2,1	32 118	5,2	75	4,7	103	2,3	7 519	2,9	250	4,3	5 448	5,1
Chemische Industrie	90	1,7	95	0,4	10 016	1,6	12	0,8	11	0,2	576	0,2	95	1,6	99	0,4
Textilind. u. Bekl.-Gew.	152	2,9	973	4,1	48 376	7,8	18	1,1	18	0,4	1 809	0,7	175	3,0	995	4,0
Papierind. u. Vervielfältigungsgew.	147	2,8	494	2,1	46 965	7,6	97	6,1	118	2,3	32 410	12,6	138	2,4	484	2,0
Led.-u. Häute-u. Gum.-Ind.	169	3,2	1 754	7,4	20 776	3,4	37	2,3	175	3,7	1 570	6,0	190	3,3	1 962	8,0
Forstwirtsch. u. Holzind.	650	12,3	1 152	4,8	83 887	13,9	325	20,5	356	7,4	44 300	17,2	684	11,8	1 242	6,0
Nahrungsmittelgewerbe	664	12,6	2 561	10,7	39 164	6,3	133	7,7	225	4,7	1 575	6,0	748	12,9	2 717	11,0
Baugewerbe	878	16,6	5 057	21,2	69 051	11,2	236	14,9	961	20,1	9 307	3,6	986	17,0	5 483	22,3
Öfftl. Betr. u. Unternehm.	265	5,0	204	0,9	40 315	6,5	49	3,1	46	1,0	7 275	2,8	293	5,0	215	0,9
Handelsgewerbe	899	17,0	1 831	7,7	16 098	2,6	155	9,8	225	4,7	1 839	0,7	975	16,8	1 829	7,4
Verkehrswesen (Land- u. Wasserverkehr)	631	11,9	4 019	16,9	59 472	9,6	323	20,3	1 467	30,6	28 887	11,2	655	11,3	3 427	13,9
Sonstige Gewerbe	219	4,1	3 249	13,6	22 187	3,6	59	3,7	146	3,0	4 542	1,8	250	4,3	3 337	13,6
Insgesamt	5 288	100,0	23 819	100,0	618 034	100,0	1 588	100,0	4 787	100,0	257 905	100,0	5 806	100,0	24 630	100,0
Gesamtzahlen für	31. Dezember 1930												31. Dezember 1931			
	4 422	100,0	20 185	100,0	580 931	100,0	1 405	100,0	4 555	100,0	126 408	100,0	5 288	100,0	23 819	100,0

Rumänien

Gewerbegruppen	Zahl der umfaßten				Geltungsdauer	Zahl der umfaßten						
	Tarifverträge		Arbeitnehmer			Tarifverträge		Arbeitnehmer				
	zus.	vH	zus.	vH		zus.	vH	zus.	vH			
Bergbau	12	11,8	39	4,1	11 255	44,5	1 bis 6 Mon.	26	23,7	5 380	21,3	
Ind. d. Steine u. Erden	4	4,0	25	3,1	529	2,1	7 * 12 *	44	43,6	10 872	43,0	
Metallind.	2	1,9	2	0,3	4 498	17,8	13 * 18 *	2	2,0	245	1,0	
Chem. Ind.	9	8,9	10	1,2	1 357	5,4	19 * 24 *	3	3,0	1 724	6,8	
Textilind.	4	4,0	5	0,6	703	2,8	unbestimmt	26	23,7	7 075	27,9	
Papierind. u. Vervielfältigungsgew.	4	4,0	52	6,4	501	2,0	Insgesamt	101	100,0	25 296	100,0	
Led.-u. Häute-ind.	4	4,0	65	8,1	330	1,3	1 bis 3 Mon.	2	1,1	108	0,2	
Möbelind.	6	5,9	13	1,6	943	3,7	4 * 6 *	25	14,1	7 515	14,8	
Nahr.-u. Genußmittelgew.	10	9,9	119	14,8	1 870	7,4	7 * 12 *	122	68,9	32 993	65,1	
Bekleidungsindustrie	—	—	—	—	—	—	13 * 18 *	2	1,1	39	0,1	
Baugewerbe	1	1,0	12	1,5	25	0,1	19 * 24 *	—	—	—	—	
Handelsgew.	19	18,8	339	42,0	1 319	5,2	2 * 5 Jahre	4	2,3	1 558	3,1	
Verkehrsw.	22	21,8	120	14,9	1 404	5,5	unbestimmt	22	12,6	8 457	16,7	
Sonstige Gew.	4	4,0	6	0,7	562	2,2						
Insgesamt	101	100,0	807	100,0	25 296	100,0	Insgesamt	177	100,0	50 670	100,0	
Gesamtzahlen für	(Bestand 1931)											
	177	100,0	1 462	100,0	60 670	100,0						

Niederlande

Gewerbegruppen	Zahl der umfaßten			
	Tarifverträge		Arbeitnehmer	
	zus.	vH	zus.	vH
Landwirtschaft	143	10,9	6 438	29,6
Fischerei	5	0,4	154	0,7
Steink.-Bergb.	—	—	—	—
Forstgräber	16	1,2	372	1,7
Ind. d. St. u. Erd.	37	2,8	172	0,8
Diamantbearb.	1	0,1	43	0,2
Eisen- u. Metallindustrie	113	8,5	875	4,0
Chemische Ind.	6	0,4	12	0,1
Textilindustrie	—	—	—	—
Pap.-Ind. u. Vervielfält.-Gew.	13	1,0	1 624	7,4
Lederindustrie	34	2,6	60	0,3
Holz-u. Schnitzstoffgew.	228	17,2	645	2,9
Nahr.-u. Genußmittelgew.	148	11,2	1 043	4,8
Bekleid.-Gew.	121	9,1	322	1,5
Baugewerbe	244	18,4	8 761	40,1
Handel	92	6,9	1 870	8,4
Versich.-Gew.	5	0,4	4	0,0
Verkehrsgew.	110	8,3	2 220	9,6
Kunstgewerbe	1	0,1	1	0,0
Freie Berufe	8	0,6	8	0,0
Insgesamt	1 325	100,0	21 839	100,0

1) Vorläufige Zahlen.

F. Geld- und Kreditwesen

1. Zahlungsschwierigkeiten

Jahre	Deutsches Reich		Großbritannien		Niederlande		Schweiz		Schweden		Dänemark		Danzig		Italien		
	Konkurse ¹⁾ Anzahl	Vergleichsverfahren ²⁾ Anzahl	Konkurse		Konkurse	Konkurse ³⁾ Anzahl	Nachläsverträge ³⁾ Anzahl	Konkurse	Protestierte Wechsel	Konkurse	Zwangsversteigerungen	Beitragte Konkurse ⁴⁾ Anzahl	Protestierte Wechsel	Eröffnete Konkurse ⁵⁾ Anzahl	Protestierte Wechsel		
			Anzahl	Schulden Mill. £												Anzahl	in 1000
1921	4 129	516	3721	14,6	2 264	688	157	82,9	182,9	706	.	14	.	.	1 783		
1922	1 701	132	5052	17,2	3 265	710	273	73,4	103,2	782	.	12	.	.	3 662		
1923	497	163	5405	11,6	3 953	569	245	56,9	49,5	563	.	5	.	.	5 691		
1924	8 034	7 111	5092	14,7	4 341	564	214	57,7	41,7	524	.	88	.	.	7 278		
1925	14 805	6 052	5008	11,4	4 063	603	252	63,7	40,8	606	.	126	3 028	6 774	7 227		
1926	15 829	7 454	4494	10,4	3 721	633	244	3 421	63,4	32,7	680	2 026	84	2 422	3 980	7 844	
1927	7 870	1 437	4620	8,9	3 518	668	258	3 233	65,6	33,9	681	2 885	30	1 365	1 458	11 330	796,1
1928	10 595	3 147	4413	8,4	3 160	622	181	3 096	67,1	32,2	562	3 011	43	1 779	951	12 346	785,5
1929	13 180	5 001	4182	10,0	3 729	621	204	3 196	71,9	33,9	422	2 474	69	2 863	1 341	12 906	898,0
1930	15 486	7 178	4395	10,1	3 062	629	236	3 066	74,7	36,2	381	1 822	69	4 396	2 870	15 789	1 003,7
1931	19 254	8 628	4645	12,4	3 404	639	251	3 557	80,6	38,3	469	2 999	108	10 122 ⁶⁾	—	21 354	1 221,2
1932	14 138	6 189	4936	10,9	4 539	904	340	4 436	88,8	93,4	617	4 800	98	9 433	1 760	24 037	1 188,5
1933	7 954	1 476	4380	.	.	863	388	3 974	64,8	27,7	382	4 465	28	4 811	725	21 308	861,4

Jahre	Tschechoslowakei		Österreich		Bulgarien		Ver. Staat v. Amerika		Canada		Argentinien		Niederl. Indien		Ägypten		Südafrikanische Union	
	Konkurse	Ausgleichsverfahren	Konkurse ³⁾	gerichtlich eingeleitete Ausgleichsverfahren	Konkurse	Protestierte Wechsel	Konkurse		Konkurse		Konkurse	Beendete Konkurse	Konkurse	Protestierte Wechsel	Konkurse	Protestierte Wechsel		
							Anzahl	Schulden Mill. \$	Anzahl	Schulden Mill. \$							Anzahl	Schulden Mill. \$	Anzahl	in 1000
1921	.	.	16	504	19 652	627,4	2 379	68,9	145,3	356	.	.	.	.	.	.	.
1922	480	2 398	18	665	23 676	623,9	3 630	76,3	122,6	535	178	.	.	.	.	.	.
1923	759	2 875	70	533	28 913	18 718	539,4	3 197	61,9	100,1	773	173	.	.	.	.	.
1924	535	1 929	144	2 546	60 1056	20 615	543,2	2 445	63,3	91,1	688	213	.	.	.	1 941	.	
1925	461	2 008	217	2 859	59 1325	21 214	443,7	2 337	45,4	139,8	1 073	202	.	.	.	1 372	1 816	
1926	492	2 514	189	2 613	113 1820	21 773	409,2	2 172	36,6	201,1	745	329	.	.	.	1 227	1 516	
1927	502	2 424	199	2 635	119 1585	23 146	520,1	2 154	34,2	191,1	758	436	.	.	.	1 306	1 164	
1928	518	2 145	187	2 079	95 1432	23 842	489,6	2 100	52,9	147,4	764	397	.	.	.	1 389	1 248	
1929	650	2 895	212	1 987	107 2123	22 909	483,3	2 286	44,3	164,9	874	415	55,8	1 687	1 264	.	.	
1930	886	4 302	253	2 695	224 3008	26 355	668,3	2 705	56,3	226,2	937	427	66,4	2 572	1 348	.	.	
1931	1 053	4 582	283	3 511	202 1639	28 285	736,3	2 516	51,9	365,4	1 403	556	73,6	2 576	1 688	.	.	
1932	1 442	4 586	369	4 487	71 1269	31 822	928,3	2 416	46,6	278,0	1 452	478	43,0	2 496	1 928	.	.	
1933	1 563	3 495	347	3 224	.	820	20 307	502,8	2 044	33,0	250,3	.	233	.	1 258	.	.	

Jahre	Ungarn				Lettland		Litauen		Polen		Spanien			Neuseeland		
	Konkurse ³⁾	Privat- und Zwangsvergleich	Protestierte Wechsel	Neue Zahlungsmittel	Konkurse	Protestierte Wechsel	Protestierte Wechsel	Konkurse	Protestierte Wechsel	Angemeldete Konkurse	Zahlungseinstellungen	Protestierte Wechsel	Konkurse ³⁾			
														Anzahl	in 1000	Mill. Pengö
1924	58	196	.	.	21	115	18,4	25,7	108	.	99	97	255,7	655		
1925	422	2 044	.	.	50	848	35,4	27,8	517	.	89	95	298,4	615		
1926	355	2 148	.	67,2	60	619	50,2	31,8	298	.	87	113	329,1	711		
1927	150	947	.	53,8	114	5 444	51,9	32,1	204	.	105	113	353,8	851		
1928	235	1 345	120,5	83,1	97,1	90	3 899	41,8	34,4	286	.	107	98	340,9	991	
1929	230	1 996	168,5	122,2	127,6	117	4 169	39,2	49,1	509	5 545	1 255	105	94	351,4	833
1930	221	2 261	154,9	101,9	129,0	82	9 551	51,8	40,1	815	5 526	1 366	84	22	408,3	971
1931	171	3 027	178,9	124,8	163,0	162	9 748	78,4	67,5	734	5 115	1 328	108	180	497,4	1 151
1932	99	1 269	106,8	70,8	90,3	248	8 839	40,3	71,8	539	3 584	838	.	167	475,3	861
1933	60	490	59,5	38,8	33,1	128	6 974	18,8	39,3	298	1 950	408	.	.	428,6	602

Jahre	Frankreich			Belgien			Norwegen		Finnland		Estland		Portugal	
	Konkurse und Vergleichsverfahren	Konkurse	Gerichtliche Vergleich	Protestierte Wechsel	Protestierte Wechsel	Konkurse	Protestierte Wechsel	Konkurse	Protestierte Wechsel	Protestierte Wechsel	Protestierte Wechsel	Protestierte Wechsel		
													Anzahl	Anzahl
1927	8 263	501	127	46,9	103,5	1 292	47,5	857	7 578	37,5	10,3	.	.	
1928	8 210	495	110	71,3	178,5	1 017	46,8	884	7 354	42,6	10,3	.	.	
1929	8 736	444	102	85,2	263,5	822	42,5	1 401	17 107	102,8	19,0	.	.	
1930	9 068	575	195	109,1	366,6	733	41,2	1 945	19 824	127,0	19,9	66,4	242,9	
1931	10 875	852	211	117,1	311,0	621	.	2 417	26 343	162,7	19,0	72,6	275,0	
1932	14 035	1 153	361	130,8	294,2	755	.	1 915	19 121	103,8	11,7	43,2	131,7	
1933	13 764	1 237	312	96,2	164,3	583	.	1 251	8 735	43,6	7,0	32,1	90,5	

Jahre	Griechenland		Rumänien ⁴⁾			Jugoslawien		Brasilien ⁵⁾		Chile		Columbien		Peru
	Zahlungseinstellungen	Protestierte Wechsel	Eröffnete Konkurse	Bewilligte Moratorien	Protestierte Wechsel	Konkurse	Eröffnete Konkurse	Beitragte Präventivvergleich	Eröffnete Konkurse	Zahlungseinstellungen	Protestierte Wechsel	Protestierte Wechsel	Protestierte Wechsel	
														Anzahl
1927	119	38,8	317	35	51,6	1 256,7	1 060	528	120	.	.	.	.
1928	169	61,0	336	47	83,0	1 937,1	917	359	79	30,7	.	.	.	
1929	467	88,7	424	74	105,2	2 367,2	1 063	448	162	17,3	47,8	4 522	.	
1930	893	98,5	571	77	87,5	1 919,8	1 608	415	72	378	44,1	90,9	3 884	12,7
1931	660	90,9	521	145	75,8	1 678,8	534	375	55	730	52,4	115,6	1 679	5,2
1932	.	.	281	400	41,8	1 772,5	726	.	.	345	11,7	33,3	367	2,0
1933	.	.	97	856	14,1	993,1	271	.	.	113	1,8	11,5	117	1,1

¹⁾ Einschl. der mangels Masse abgelehnten Anträge auf Konkursöffnung. — ²⁾ Bis 1927: Geschäftsaufsichten; 1927 einschl. 354 Vergleichsverfahren. — ³⁾ Im Handelsregister eingetragener Firmen. — ⁴⁾ Nur Amtsgerichtsbezirk Danzig. — ⁵⁾ Unvollständig. — ⁶⁾ Ab 1927 neue Reihe. — ⁷⁾ Ohne Konkurse mit vorhergegangenem Ausgleichsverfahren. — ⁸⁾ Seit 1926 ohne Konkurse mit vorhergegangenem Ausgleichsverfahren. — ⁹⁾ Ab 1928 einschl. priv. Beantragungen. — ¹⁰⁾ Sämtliche Reihen beziehen sich nur auf den Bezirk Ilfov. — ¹¹⁾ Staat São Paulo.

2. Gold und zentrale

Ende 1928 bis

L ä n d e r	W ä h r u n g	G o l d					
		1928	1929	1930	1931	1932	1933
Europa							
Albanien	Franc	1,6	2,1	2,4	5,0	5,5	7,0
Belgien	Franc	527,3	686,0	801,0	1 488,3	1 534,8	1 595,6
Bulgarien	Lev	40,1	42,1	44,1	45,8	46,1	46,9
Dänemark	Krone	193,4	194,0	193,5	162,3	149,8	149,8
Danzig	Gulden	0,0	0,0	0,1	17,8	17,5	24,4
Deutsches Reich	Reichsmark	2 795,2	2 349,0	2 281,7	1 055,0	877,5	459,3
England	£ Sterling	3 632,0	3 469,9	3 444,9	2 834,5	2 651,5	4 080,3
Estland	Krone	7,2	7,2	7,4	7,4	17,1	22,6
Finnland	Finmark	32,2	31,9	31,8	32,1	32,2	34,1
Frankreich	Franc	5 259,3	6 853,2	8 812,0	11 534,2	13 895,3	12 912,9
Griechenland	Drachme	30,2	34,9	27,8	47,4	25,9	12,0
Irischer Freistaat	£ Sterling	—	—	—	—	—	—
Island	Krone	2,5	2,6	2,5	2,5	2,5	2,5
Italien	Lira	1 116,2	1 146,7	1 170,3	1 243,1	1 290,2	1 566,9
Jugoslawien	Dinar	73,9	77,4	79,9	130,0	130,2	132,7
Lettland	Lat	19,2	19,4	19,5	25,6	28,9	37,1
Litauen	Litas	14,4	14,7	16,5	21,0	20,6	21,8
Niederlande	Gulden	787,1	809,3	774,2	1 552,5	1 797,8	1 611,0
Norwegen	Krone	165,2	165,0	164,7	174,5	162,3	161,3
Österreich	Schilling	99,7	99,6	126,6	111,9	88,3	111,5
Polen	Zloty	292,5	329,9	264,8	282,7	236,5	224,0
Portugal	Escudo	38,9	38,9	38,9	53,0	100,1	143,1
Rumänien	Leu	207,0	230,6	232,9	242,9	239,2	248,5
Schweden	Krone	266,2	276,0	271,8	232,4	232,5	417,3
Schweiz	Frank	457,0	506,8	626,7	1 946,7	2 047,4	1 664,1
Spanien	Peseta	2 072,9	2 078,5	1 976,1	1 820,5	1 829,5	1 831,7
Tschechoslowakei	Krone	149,9	151,9	192,1	205,2	212,6	212,3
Ungarn	Pengö	147,6	119,5	119,5	74,9	70,9	57,9
Zusammen		18 422,7	19 737,1	21 723,7	25 349,2	27 742,7	27 788,6
Rußland (UdSSR)	Rubel	385,6	617,1	1 044,6	1 377,9	1 599,6	1 744,7
Ver. Staaten v. Amerika	Dollar	16 205,8	16 804,0	18 103,5	17 543,6	17 765,6	16 966,3
Lateinamerika							
Argentinien	Gold-Peso	2 596,2	1 866,6	1 763,5	1 069,3	1 049,0	1 008,3
Bolivien	Boliviano	33,6	20,9	9,8	30,3	47,2	17,6
Brasilien	Milreis	623,6	631,3	44,2	1,4	0,9	—
Chile	Peso	38,3	42,2	65,3	37,2	42,5	45,6
Kolumbien	Peso	112,4	100,5	79,6	37,4	45,9	55,0
Ecuador	Sucre	4,7	4,7	4,8	4,9	12,0	12,2
Paraguay	Peso	2,1	2,9	3,2	3,1	3,1	3,1
Peru	Sol	93,8	93,6	74,3	74,0	49,6	46,8
Uruguay	Peso	308,6	288,7	258,5	221,3	203,1	211,3
Venezuela	Bolivar	98,7	101,0	87,3	85,7	84,2	84,3
Costarica	Colon	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0
Dominican. Republik	Dollar	0,4	0,5	0,5	0,5	0,2	0,2
Guatemala	Quezal	8,4	10,3	11,9	10,8	8,2	8,7
Haiti	Gourde	0,5	0,5	0,7	0,5	0,5	0,5
Honduras	Lempira	0,3	0,3	0,1	0,4	2,5	2,5
Mexiko	Peso	81,8	93,6	75,2	20,0	24,3	81,5
Nicaragua	Cordoba	9,1	7,5	4,9	1,9	1,1	1,1
Salvador	Colon	23,3	22,2	15,9	15,6	15,4	15,4
Zusammen		4 035,9	3 287,4	2 499,7	1 614,3	1 589,8	1 594,1

¹⁾ Die fremden Währungen sind mit der Goldparität auf *R.M.* umgerechnet. Vorläufige Zahlen sind kursiv gedruckt.

Devisenbestände in der Welt

Ende 1933 in Mill. *R.M.*¹⁾

Devisen						Gold und Devisen					
1928	1929	1930	1931	1932	1933	1928	1929	1930	1931	1932	1933
13,3	15,0	21,3	20,2	25,4	21,4	14,9	17,1	23,7	25,2	30,9	28,4
330,7	337,2	566,5	—	—	—	858,0	1 023,2	1 367,5	1 488,3	1 534,8	1 595,6
99,7	39,7	27,4	12,3	6,3	6,1	139,8	81,8	71,5	58,1	52,4	53,0
128,5	102,3	112,8	40,4	25,3	10,2	321,9	296,3	306,3	202,7	175,1	160,0
40,8	34,2	41,0	26,0	11,6	8,2	40,8	34,2	41,1	43,8	29,1	32,6
563,6	843,4	791,0	310,6	255,0	225,6	3 358,8	3 192,4	3 072,7	1 365,6	1 132,5	684,9
593,1	583,8	718,4	1 120,2	465,7	319,6	4 225,1	4 053,7	4 163,3	3 954,7	3 117,2	4 399,9
32,7	27,0	26,7	17,8	5,7	4,3	39,9	34,2	34,1	25,2	22,8	26,9
79,6	73,2	99,7	65,5	78,5	140,3	111,8	105,1	131,5	97,6	110,7	174,4
5 368,5	4 266,7	4 305,8	3 472,1	737,4	190,5	10 627,8	11 119,9	13 117,8	15 006,3	14 632,7	13 103,4
250,2	225,2	178,8	69,1	73,5	113,9	280,4	260,1	206,6	116,5	99,4	125,9
103,2	147,5	162,7	154,2	156,8	159,2	103,2	147,5	162,7	154,2	156,8	159,2
18,6	13,7	4,5	2,2	0,9	0,7	21,1	16,3	7,1	4,7	3,4	3,2
1 327,5	1 137,2	956,1	479,5	288,2	67,4	2 443,7	2 283,9	2 126,4	1 722,6	1 578,4	1 634,3
68,4	131,3	51,7	31,4	15,5	13,3	142,3	208,7	131,6	161,4	145,7	146,0
62,2	45,5	33,0	11,9	9,3	1,7	81,4	64,9	52,5	37,5	38,2	38,8
18,3	32,0	36,2	13,9	6,7	6,4	32,7	46,7	52,7	34,9	27,3	28,2
371,5	371,0	416,5	145,5	120,3	2,4	1 158,6	1 180,3	1 190,7	1 698,0	1 918,1	1 613,4
47,7	75,7	80,7	26,0	35,1	6,9	212,9	240,7	245,4	200,5	197,4	168,2
371,3	337,8	422,6	75,6	23,1	7,6	471,0	437,4	549,2	187,5	111,4	119,1
336,2	247,8	194,4	100,5	64,4	41,6	628,7	577,7	459,2	383,2	300,9	265,6
71,5	80,6	41,7	129,1	119,2	64,3	110,4	119,5	80,6	182,1	219,3	207,4
56,5	170,5	45,8	8,1	14,0	6,8	263,5	401,1	278,7	251,0	253,2	255,3
242,6	299,7	449,7	60,4	241,3	505,1	508,8	575,7	721,4	292,8	473,8	922,4
223,2	297,9	369,5	103,1	94,1	14,3	680,2	804,7	996,2	2 049,8	2 141,5	1 678,4
77,1	81,6	68,4	225,7	230,9	226,0	2 150,0	2 160,1	2 044,5	2 046,2	2 060,4	2 057,7
442,6	378,7	379,4	124,5	138,5	127,6	586,5	530,6	571,5	329,7	351,1	339,9
39,6	28,7	24,7	12,1	10,0	8,9	187,2	148,2	144,2	87,0	80,9	66,8
11 378,7	10 424,9	10 627,0	6 857,9	3 252,7	2 300,3	29 801,4	30 162,0	32 350,7	32 207,1	30 995,4	30 088,9
175,6	152,9	119,0	100,4	65,0	97,6	561,2	770,0	1 163,6	1 478,3	1 664,6	1 842,3
3,1	3,0	3,0	36,4	12,5	14,0	16 208,9	16 807,0	18 106,5	17 580,0	17 778,1	16 980,3
213,7	260,5	283,0	272,5	291,5	293,7	2 809,9	2 127,1	2 046,5	1 341,8	1 340,5	1 302,0
61,3	71,0	55,6	16,1	19,1	9,3	94,9	91,9	65,4	46,4	66,3	26,9
127,2	196,7	244,9	135,7	356,5	502,3	750,8	828,0	289,1	137,1	357,4	502,3
244,1	203,1	139,8	65,6	46,0	42,6	282,4	245,3	205,1	102,8	88,5	88,2
162,3	62,8	40,6	19,0	24,3	12,5	274,7	163,3	120,2	56,4	70,2	67,5
27,2	24,8	19,5	8,2	2,6	3,8	31,9	29,5	24,3	13,1	14,6	16,0
—	—	—	—	—	—	2,1	2,9	3,2	3,1	3,1	3,1
27,6	13,8	12,0	0,6	0,9	7,4	121,4	107,4	86,3	74,6	50,5	54,2
42,5	7,0	—	—	—	—	351,1	295,7	258,5	221,3	203,1	211,3
13,9	23,5	5,0	3,7	1,7	1,0	112,6	124,5	92,3	89,4	85,9	85,3
10,7	6,0	4,4	3,0	1,4	0,8	10,8	6,1	4,4	3,0	1,5	0,8
7,1	6,7	6,5	6,5	6,5	6,5	7,5	7,2	7,0	7,0	6,7	6,7
13,6	5,9	4,1	2,1	2,8	3,7	22,0	16,2	16,0	12,9	11,0	12,4
21,9	21,5	19,3	14,8	9,4	9,4	22,4	22,0	20,0	15,3	9,9	9,9
—	—	—	—	—	—	0,3	0,3	0,1	0,4	2,5	2,5
31,4	41,1	7,5	9,1	—	1,0	113,2	134,7	82,7	29,1	24,3	82,5
0,2	1,6	4,9	3,8	2,4	2,4	9,3	9,1	9,8	5,7	3,5	3,5
—	—	—	1,4	—	—	23,3	22,2	15,9	17,0	15,4	15,4
1 004,7	946,0	847,1	562,1	763,1	896,4	5 040,6	4 233,4	3 316,8	2 176,4	2 351,9	2 490,5

2. Gold und zentrale
Ende 1928 bis

Länder	Währung	Gold					
		1928	1929	1930	1931	1932	1933
Britisches Weltreich							
Ägypten	ägypt. £	69,3	69,3	69,3	78,9	129,5	129,5
Australien	£ Sterling	973,6	807,7	350,2	259,4	218,0	49,7
Brit. Guayana	Dollar	—	—	—	—	—	—
» Honduras	Dollar	0,4	—	—	0,7	0,6	0,6
» Indien	Rupie	520,5	537,7	538,4	679,2	679,8	680,3
» Ostafrika	£ Sterling	—	—	—	—	—	—
» Westafrika	£ Sterling	—	—	—	—	—	—
» Westindien	£ Sterling	0,0	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1
Canada	Dollar	801,7	633,5	813,9	602,2	576,7	533,4
Ceylon	Rupie	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	—
Cypern	£ Sterling	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	0,6
Engl.-Ägypt. Sudan	ägypt. £	0,3	0,1	0,3	0,1	0,1	—
Fidji-Inseln	£ Sterling	1,8	1,8	1,8	1,7	1,8	1,8
Irak	Dinar	—	—	—	—	—	—
Mauritius	Rupie	—	—	—	—	—	—
Neufundland	£ Sterling	—	—	—	—	—	—
Neuseeland	£ Sterling	146,4	134,2	140,2	135,5	103,3	101,7
Palästina	paläst. £	—	—	—	—	—	—
Sansibar	Rupie	—	—	—	—	—	—
Straits-Settlements	Straits-Dollar	8,3	8,4	8,2	8,2	8,2	8,2
Südafrikanische Union	südafr. £	181,6	171,6	153,2	176,2	156,9	351,4
Übr. Brit. Südafrika	£ Sterling	4,4	4,4	4,2	4,4	4,1	4,1
Zusammen		2 709,6	2 370,1	2 081,1	1 947,9	1 880,3	1 861,4
Kolonien anderer Länder							
Algerien	Franc	33,9	33,9	34,0	34,4	34,5	34,7
Franz. Westafrika	Franc	2,4	0,7	0,0	0,0	—	—
Gouadeloupe	Franc	1,3	1,5	1,5	1,4	1,6	1,7
Guayana	Franc	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5
Indochina	Franc	—	—	—	25,3	—	—
Madagaskar	Franc	—	—	—	1,9	—	—
Marokko	Franc	13,1	11,5	10,7	16,5	16,5	17,4
Martinique	Franc	1,7	2,4	2,2	3,4	2,8	3,0
Réunion	Franc	2,3	2,2	2,6	2,5	1,9	2,2
Syrien und Libanon	Franc	1,2	1,2	1,2	1,2	1,6	1,6
Belg. Kongo	Franc	4,2	4,3	4,8	9,5	7,2	7,2
Niederl. Indien	Gulden	286,5	235,5	233,8	189,8	175,2	182,9
Curaçao	Gulden	4,4	7,3	7,4	7,2	7,5	7,5
Surinam	Gulden	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3
Portug. Ostafrika	Escudo	1,8	—	5,5	—	4,2	—
» Westafrika	Escudo	—	—	—	—	—	—
Cuba	Peso	149,3	151,4	111,5	96,6	96,8	96,4
Philippinen	Peso	14,8	14,4	14,3	14,3	6,5	6,5
Zusammen		517,7	467,1	430,3	404,8	357,1	361,9
Sonstige Länder							
Abessinien	M.-Th.-Taler	—	—	—	—	—	—
Japan	Yen	2 221,7	2 243,9	1 728,4	982,5	889,5	889,5
Persien	Kran	—	—	—	—	—	44,2
Siam	Baht	—	—	—	97,5	117,1	—
Türkei	türk. £	—	—	—	17,1	40,8	49,4
Bank f. Inter. Zahlungsausgleich	Frank	—	—	—	—	—	6,2
Zusammen		2 221,7	2 243,9	1 728,4	1 097,1	1 047,4	989,3
Summe Welt		44 499,0	45 526,7	47 611,3	49 334,8	51 982,5	51 306,3

1) Die fremden Währungen sind mit der Goldparität auf *R.M.* umgerechnet. Vorläufige Zahlen sind kursiv gedruckt.

Devisenbestände in der Welt
Ende 1933 in Mill. *RM* 1)

Devisen						Gold und Devisen					
1928	1929	1930	1931	1932	1933	1928	1929	1930	1931	1932	1933
682,2	583,7	417,6	380,9	317,9	378,3	751,5	653,0	486,9	459,8	447,4	507,8
377,1	161,3	87,9	271,3	365,5	711,6	1 350,7	969,0	438,1	530,7	583,5	761,3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	0,4	—	—	0,7	0,6	0,6
878,1	800,9	764,9	207,6	423,5	604,3	1 398,6	1 338,6	1 303,3	886,8	1 103,3	1 284,6
27,5	29,1	25,1	14,4	8,0	8,8	27,5	29,1	25,1	14,4	8,0	8,8
297,4	292,1	277,8	197,5	198,9	214,4	297,4	292,1	277,8	197,5	198,9	214,4
—	—	—	—	—	—	0,0	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1
2 894,2	2 607,6	1 981,0	1 662,0	1 569,1	1 382,8	3 695,9	3 241,1	2 794,9	2 264,2	2 145,8	1 916,2
61,4	59,3	63,6	44,5	55,4	55,4	61,5	59,4	63,6	44,5	55,4	55,4
10,1	9,8	9,2	8,8	10,7	10,0	11,3	11,0	10,4	10,0	11,9	10,6
—	—	—	—	—	—	0,3	0,1	0,3	0,1	0,1	—
7,3	8,0	7,2	7,4	9,6	9,6	9,1	9,8	9,0	9,1	11,4	11,4
—	—	—	—	44,6	58,1	—	—	—	—	44,6	58,1
17,4	17,5	17,7	17,9	18,1	18,1	17,4	17,5	17,7	17,9	18,1	18,1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	146,4	134,2	140,2	135,5	103,3	101,7
32,2	43,2	48,6	50,9	67,5	67,5	32,2	43,2	48,6	50,9	67,5	67,5
2,0	2,9	1,8	2,3	2,3	2,3	2,0	2,9	1,8	2,3	2,3	2,3
351,1	303,4	255,5	191,6	191,6	191,6	359,4	311,8	263,7	199,8	199,8	199,8
184,6	155,8	188,2	13,6	37,3	415,6	366,2	327,4	341,4	189,8	194,2	767,0
—	—	—	—	—	—	4,4	4,4	4,2	4,4	4,1	4,1
5 822,6	5 074,6	4 146,1	3 070,7	3 320,0	4 128,4	8 532,2	7 444,7	6 227,2	5 018,6	5 200,3	5 989,8
82,0	128,5	99,9	73,6	70,6	36,4	115,9	162,4	133,9	108,0	105,1	71,1
38,8	58,3	39,0	37,7	45,5	42,3	41,2	59,0	39,0	37,7	45,5	42,3
—	8,1	8,4	7,8	8,1	7,3	1,3	9,6	9,9	9,2	9,7	9,0
0,9	1,0	0,4	0,0	0,1	0,3	1,3	1,4	0,8	0,5	0,6	0,8
99,4	170,4	225,6	53,0	26,3	34,3	99,4	170,4	225,6	78,3	26,3	34,3
31,8	18,3	19,1	22,8	22,2	21,0	31,8	18,3	19,1	24,7	22,2	21,0
211,4	276,8	248,5	252,3	261,4	205,4	224,5	288,3	259,2	268,8	277,9	223,8
8,9	5,1	7,3	5,3	4,8	5,7	10,6	7,5	9,5	8,7	7,6	8,7
5,9	5,1	3,5	0,8	1,1	2,2	8,2	7,3	6,1	3,3	3,0	4,4
82,5	75,6	70,1	62,0	59,0	54,6	83,7	76,8	71,3	63,2	60,6	56,2
21,0	38,4	56,6	19,4	59,4	33,3	25,2	42,7	61,4	28,9	66,6	40,5
65,0	39,4	52,9	9,1	32,5	1,5	351,5	274,9	286,7	198,9	207,7	184,4
—	—	—	—	—	—	4,4	7,3	7,4	7,2	7,5	7,5
0,1	0,4	0,5	0,2	0,2	0,3	0,5	0,8	0,9	0,5	0,5	0,6
—	—	—	—	—	—	1,8	—	5,5	—	4,2	—
13,1	10,7	9,3	13,2	15,7	13,7	13,1	10,7	9,3	13,2	15,7	13,7
6,7	10,8	2,0	0,7	0,6	6,9	156,0	162,2	113,5	97,3	97,4	103,3
320,4	360,0	329,0	329,0	329,0	329,0	335,2	374,4	343,3	343,3	335,5	335,5
987,9	1 206,9	1 172,1	886,9	936,5	795,2	1 505,6	1 674,0	1 602,4	1 291,7	1 293,6	1 157,1
3,1	2,1	3,2	3,3	2,9	2,3	3,1	2,1	3,2	3,3	2,9	2,3
617,5	316,9	629,8	423,6	637,9	521,9	2 839,2	2 560,8	2 358,2	1 406,1	1 527,4	1 411,4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44,2
202,6	184,1	147,3	18,2	29,0	154,9	202,6	184,1	147,3	115,7	146,1	154,9
—	23,8	9,8	13,3	1,7	11,3	—	23,8	9,8	30,4	42,5	60,7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6,2
823,2	526,9	790,1	458,4	671,5	690,4	3 044,9	2 770,8	2 518,5	1 553,5	1 718,9	1 679,7
20 195,8	18 335,2	17 704,4	11 972,8	9 023,3	8 922,3	64 604,8	63 861,9	65 315,7	61 307,6	61 005,8	60 228,6

3. Stückgeldumlauf

Ende 1928 bis Ende

Länder	Währung	Banknoten						Staats		
		1928	1929	1930	1931	1932	1933	1928	1929	1930
Europa										
Albanien	Franc	8,2	9,3	10,5	9,6	10,6	9,9	—	—	—
Belgien	Franc	1 355,1	1 567,2	1 916,7	2 132,8	2 117,0	1 995,5	87,6	87,6	82,3
Bulgarien	Lev	126,6	109,4	99,9	88,5	79,9	90,5	—	—	—
Dänemark	Krone	405,2	413,4	405,2	389,8	373,0	421,4	—	—	—
Danzig	Gulden	32,2	30,9	31,0	36,0	29,9	32,9	—	—	—
Deutsches Reich	Reichsmark	5 093,4	5 207,2	4 938,3	4 925,9	3 728,1	3 807,3	529,9	396,7	439,1
England	£ Sterling	8 597,5	8 256,3	8 036,2	7 933,4	8 072,2	8 492,5	—	—	—
Estland	Krone	41,0	38,3	36,3	39,6	35,1	36,3	2,7	—	—
Finnland	Finmark	160,0	143,9	135,3	136,7	114,7	125,1	—	—	—
Frankreich	Franc	10 512,2	11 277,9	12 571,5	14 099,2	13 984,5	13 587,5	—	—	—
Griechenland	Drachme	310,0	282,9	261,7	218,1	256,8	296,8	—	—	—
Irischer Freistaat	£ Sterling	—	143,8	129,2	122,5	122,3	122,3	103,2	147,5	162,7
Island	Krone	10,2	11,8	11,4	11,7	10,5	11,2	—	—	—
Italien	Lira	3 821,3	3 706,2	3 464,5	3 158,3	3 020,7	2 926,0	35,6	17,7	—
Jugoslawien	Dinar	408,7	430,2	399,0	382,4	352,9	319,9	—	—	—
Lettland	Lat	35,1	39,3	40,2	34,8	29,2	29,7	27,1	28,0	29,8
Liechtenstein	Frank	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Litauen	Litas	35,6	39,8	49,2	45,8	40,4	36,8	—	—	—
Luxemburg	Franc	—	—	—	—	—	—	3,6	3,6	3,6
Niederlande	Gulden	1 440,4	1 436,4	1 422,4	1 726,9	1 622,6	1 538,2	19,4	17,8	6,1
Norwegen	Krone	355,0	357,4	350,5	376,2	353,8	368,1	—	—	—
Österreich	Schilling	630,5	646,5	643,9	699,0	539,8	562,6	—	—	—
Polen	Zloty	610,0	631,2	625,5	573,7	472,2	472,8	46,6	30,0	1,2
Portugal	Escudo	369,5	379,9	370,4	382,9	371,7	369,5	—	—	—
Rumänien	Leu	532,6	531,1	492,3	596,4	542,2	532,8	—	—	—
Schweden	Krone	614,3	640,3	668,1	655,5	673,0	728,5	—	—	—
Schweiz	Frank	771,6	809,3	860,3	1 303,6	1 306,2	1 222,7	—	—	—
Spanien	Peseta	2 993,7	2 569,1	2 151,7	1 767,6	1 717,9	1 656,8	—	—	—
Tschechoslowakei	Krone	1 053,0	1 023,6	973,1	955,1	779,5	734,5	—	—	—
Ungarn	Pengö	377,0	367,5	344,4	310,4	259,0	270,6	—	—	—
Gibraltar	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	2,0	2,0	2,0
Malta	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen		40 699,9	41 100,1	41 438,7	43 112,4	41 015,7	40 798,7	857,7	730,9	726,8
Rußland (UdSSR.)	Rubel	2 356,0	3 242,3	4 493,9	6 014,6	7 345,7	7 414,6	1 577,7	2 221,0	4 204,2
Ver. Staaten v. Amerika²⁾ ..	Dollar	10 191,0	10 339,2	9 515,8	13 696,5	14 855,9	17 505,1	7 123,1	6 559,6	7 633,1
Lateinamerika										
Argentinien	Pap.-Peso	—	—	—	—	—	—	1 952,7	1 817,3	1 783,8
Bolivien	Boliviano	67,8	66,0	49,4	41,4	57,6	82,4	—	—	—
Brasilien	Milreis	—	—	—	—	—	—	1 453,5	1 356,8	1 265,0
Chile	Peso	171,0	179,6	156,2	163,0	249,1	262,9	8,6	—	—
Columbien	Peso	229,6	159,7	111,8	84,1	91,8	130,0	34,4	31,9	32,4
Ecuador	Sucre	30,7	25,2	19,7	16,1	20,2	29,9	—	—	—
Paraguay	Peso	—	—	—	—	—	—	19,1	19,6	19,3
Peru	Sol	125,1	133,2	107,5	64,2	58,9	79,1	—	—	—
Uruguay	Peso	314,7	309,7	321,8	351,8	367,5	340,3	—	—	—
Venezuela	Bolivar	68,2	68,4	76,8	67,8	68,6	64,0	—	—	—
Costarica	Colon	20,9	18,7	15,7	15,9	21,0	21,0	—	—	—
Dominican. Republik	Dollar	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Guatemala	Quezal	39,4	34,0	27,5	25,1	23,0	23,6	—	—	—
Haiti	Gourde	11,1	7,9	7,1	6,3	4,7	4,7	—	—	—
Honduras	Lempira	2,6	2,5	1,9	2,1	2,1	2,1	—	—	—
Mexiko	Peso	7,6	5,7	5,9	2,3	88,1	162,6	—	—	—
Nicaragua	Cordoba	14,7	12,9	10,4	7,8	8,1	8,1	—	—	—
Panama	Balboa	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Salvador	Colon	36,2	30,5	22,5	21,1	25,7	25,7	—	—	—
Zusammen		1 139,6	1 054,0	933,2	809,0	1 056,4	1 236,4	3 468,3	3 225,6	3 100,5

¹⁾ Die fremden Währungen sind mit der Goldparität auf *R.M.* umgerechnet. Vorläufige Zahlen sind kursiv gedruckt. — ²⁾ Gesamtsumme

in der Welt
1933 in Mill. *R.M.*¹⁾

noten			Scheidemünzen						Zusammen					
1931	1932	1933	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1928	1929	1930	1931	1932	1933
—	—	—	0,9	1,1	1,3	1,5	1,8	1,7	9,2	10,4	11,8	11,2	12,4	11,6
76,3	42,8	37,6	22,2	24,4	33,9	37,4	55,6	54,3	1 464,8	1 679,2	2 032,9	2 246,5	2 215,4	2 087,3
—	—	—	3,8	4,3	6,7	21,5	26,9	29,9	130,4	113,8	106,6	110,0	106,8	120,4
—	—	—	30,4	31,7	33,9	34,7	34,2	36,5	435,5	445,1	439,1	424,5	407,3	458,0
—	—	—	6,9	6,5	6,3	5,7	5,7	6,0	39,1	37,4	37,3	41,7	35,6	38,8
421,9	413,2	391,6	967,3	997,6	1 001,6	1 289,7	1 500,7	1 515,7	6 590,5	6 601,5	6 379,0	6 637,6	5 642,0	5 714,6
—	—	—	1 192,5	1 168,2	1 170,0	1 176,5	1 161,1	1 164,5	9 789,9	9 424,5	9 206,2	9 109,9	9 233,3	9 657,0
—	—	—	1,6	4,4	4,8	4,8	4,8	5,5	45,4	42,7	41,1	44,4	39,9	41,8
—	—	—	4,9	5,5	5,7	6,0	9,4	10,8	164,9	149,4	141,0	142,7	124,1	135,9
—	—	—	178,6	180,1	181,9	192,2	210,9	612,2	10 690,8	11 458,0	12 753,4	14 291,4	14 195,5	14 199,7
—	—	—	4,6	4,6	12,2	16,5	18,5	18,5	314,6	287,5	273,9	234,6	275,4	315,4
154,2	156,8	159,2	2,9	12,3	15,1	15,9	16,8	18,3	106,1	303,6	306,9	292,6	295,8	299,8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	10,2	11,8	11,4	11,7	10,5	11,2
—	—	—	366,0	396,4	314,7	410,0	401,0	403,3	4 222,8	4 120,2	3 779,2	3 568,3	3 421,7	3 329,3
—	—	—	11,5	10,8	10,6	11,9	35,4	71,0	420,2	440,9	409,5	394,3	388,3	390,9
30,3	25,6	31,0	18,1	18,8	21,1	21,2	23,3	24,0	80,4	86,0	91,1	86,3	78,1	84,7
—	—	—	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
—	—	—	4,9	5,2	5,7	5,8	5,6	5,9	40,5	45,0	54,8	51,6	46,0	42,8
3,6	3,6	3,6	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
3,4	2,8	2,4	172,4	202,8	221,1	201,4	203,0	203,0	1 632,2	1 656,9	1 649,6	1 931,7	1 828,4	1 743,0
—	—	—	19,3	20,0	20,7	20,9	20,9	21,9	374,3	377,4	371,2	397,1	374,8	390,0
—	—	—	52,6	54,9	54,2	57,8	57,2	56,8	683,1	701,3	698,1	756,7	596,9	619,4
0,6	—	—	68,4	92,1	112,3	113,1	151,8	160,9	725,0	753,3	739,0	687,4	624,1	633,7
—	—	—	6,3	7,1	7,3	7,4	13,1	22,4	375,8	387,0	377,7	390,4	384,8	391,9
—	—	—	10,5	10,5	35,5	56,0	92,5	91,2	543,1	541,6	527,8	652,4	634,7	624,1
—	—	—	63,0	66,0	68,4	69,2	68,7	71,2	677,3	706,3	736,5	724,7	741,7	799,8
—	—	—	133,9	136,5	135,6	145,3	157,8	174,5	905,5	945,9	995,9	1 448,8	1 464,0	1 397,2
—	—	—	440,3	369,9	292,3	294,4	286,2	241,5	3 434,0	2 939,0	2 444,0	2 062,0	2 004,0	1 898,3
—	60,7	53,3	35,6	41,3	45,0	54,3	64,6	67,6	1 088,6	1 064,9	1 018,1	1 009,4	904,7	855,5
—	—	—	28,5	28,6	45,5	48,5	45,8	51,5	405,5	396,2	389,9	359,0	304,8	322,1
2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0
—	—	—	11,0	11,0	11,0	11,0	11,0	11,0	11,0	11,0	11,0	11,0	11,0	11,0
692,3	707,5	680,7	3 862,5	3 916,2	3 878,0	4 334,2	4 687,9	5 165,2	45 419,9	45 747,0	46 043,2	48 139,1	46 411,2	46 663,4
5 122,9	6 540,0	6 594,4	446,5	509,4	594,7	666,4	724,9	812,6	4 380,3	5 972,7	9 292,8	11 803,9	14 610,6	14 821,6
6 527,3	5 320,5	3 806,1	1 903,3	1 912,3	1 833,0	1 765,4	1 680,0	1 758,0	19 697,4	19 242,5	19 348,7	22 525,1	22 643,3	23 191,8
1 722,5	1 861,3	1 626,4	56,3	60,1	62,0	62,5	62,7	62,5	2 009,0	1 877,3	1 845,8	1 785,0	1 924,0	1 688,9
—	—	—	6,7	6,8	8,6	8,5	10,4	10,4	74,4	72,7	58,0	50,0	68,0	92,8
1 272,7	1 363,9	1 315,0	41,0	43,3	45,1	46,4	47,7	47,7	1 494,5	1 400,1	1 310,1	1 319,1	1 411,6	1 362,7
—	—	—	13,5	12,4	12,2	10,0	16,8	7,5	193,2	191,9	168,3	172,9	265,8	270,3
30,7	32,0	32,5	47,7	46,6	41,6	49,4	53,4	54,2	311,7	238,2	185,8	164,1	177,2	216,6
—	—	—	1,9	3,9	4,4	4,8	4,2	5,3	32,6	29,1	24,1	20,9	24,4	35,2
18,7	18,7	18,7	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	19,6	20,1	19,8	19,2	19,2	19,2
—	—	—	42,6	45,7	39,8	22,7	21,7	25,2	167,6	179,0	147,4	86,9	80,6	104,3
—	—	—	8,9	8,7	9,5	9,1	8,5	8,5	323,6	318,5	331,3	360,9	376,0	348,8
—	—	—	55,1	54,8	61,6	59,1	52,0	44,1	123,2	123,2	137,3	126,9	120,6	108,1
—	0,4	0,2	2,1	2,3	2,3	2,3	1,7	1,8	23,0	21,0	17,9	18,2	23,1	23,1
—	—	—	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1
—	—	—	6,9	7,4	6,6	6,4	7,0	8,0	46,3	41,4	34,1	31,6	30,0	31,6
—	—	—	2,7	3,5	3,3	3,0	3,0	3,0	13,8	11,4	10,3	9,4	7,7	7,7
—	—	—	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	4,7	4,6	4,0	4,2	4,2	4,2
—	—	—	482,3	470,3	476,2	472,4	441,6	455,9	489,9	476,0	482,1	474,7	529,7	618,3
—	—	—	2,1	2,2	2,1	1,9	1,9	1,9	16,8	15,1	12,5	9,7	10,0	10,0
—	—	—	—	0,2	1,5	2,4	2,8	2,8	—	—	—	—	—	—
—	—	—	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	36,7	31,0	23,1	21,7	26,3	26,3
3 044,6	3 276,3	3 092,8	775,0	773,4	782,1	760,2	740,7	744,1	5 382,7	5 052,9	4 815,5	4 679,9	5 103,3	4 973,0

einschl. umlaufender Goldmünzen.

3. Stückgeldumlauf
Ende 1928 bis Ende

Länder	Währung	Banknoten						Staats		
		1928	1929	1930	1931	1932	1933	1928	1929	1930
Britisches Weltreich										
Ägypten	ägypt. £	629,7	552,5	435,2	405,4	389,1	421,7	1,1	1,1	1,1
Australien	£ Sterling	932,9	865,8	867,5	989,5	923,3	924,4	—	—	—
Brit. Guyana	Dollar	—	—	—	—	—	—	2,1	2,1	2,1
» Honduras	Dollar	—	—	—	—	—	—	2,2	2,1	2,0
» Indien	Rupie	—	—	—	—	—	—	2 829,4	2 632,3	2 366,0
» Nord-Borneo	Straits-Dollar	—	—	—	—	—	—	4,2	3,8	2,9
» Ostafrika	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	31,1	28,7	32,4
» Westafrika	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	15,6	15,4	15,5
» Westindien	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	5,4	5,7	5,8
Canada	Dollar	781,2	736,7	621,4	592,0	533,5	554,4	931,4	856,0	736,4
Ceylon	Rupie	—	—	—	—	—	—	88,0	87,8	87,7
Cypern	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	8,4	8,1	8,4
Engl.-ägypt. Sudan	ägypt. £	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Falkland-Inseln	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	0,6	0,6	0,6
Fidji-Inseln	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	8,8	9,0	8,9
Hongkong	Dollar	108,4	116,2	128,9	142,4	117,7	128,4	—	—	—
Irak	Dinar	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mauritius	Rupie	—	—	—	—	—	—	21,7	22,6	22,6
Neufundland	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	0,8	0,8	0,8
Neuseeland	£ Sterling	152,4	150,0	140,3	149,4	145,6	136,8	—	—	—
Nyassaland	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Palästina	paläst. £	—	—	—	—	—	—	32,4	39,8	42,6
Sansibar	Rupie	—	—	—	—	—	—	4,3	4,5	3,7
Sarawak	Straits-Dollar	—	—	—	—	—	—	0,4	0,4	0,4
Straits-Settlements	Straits-Dollar	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	275,4	250,6	200,4
Südafrikan. Union	südafr. £	205,3	201,7	183,8	182,9	175,3	246,7	—	—	—
Übr. Brit. Südafrika	£ Sterling	31,6	31,7	29,5	24,9	24,2	24,7	—	—	—
Zusammen		2 841,8	2 655,9	2 406,9	2 486,8	2 309,0	2 437,4	4 263,3	3 971,4	3 540,3
Kolonien anderer Länder										
Algerien	Franc	292,3	335,8	328,3	324,8	332,2	334,3	—	—	—
Franz. Westafrika	Franc	125,9	128,7	101,8	68,6	64,8	66,0	—	—	—
Gouadeloupe	Franc	6,3	6,3	7,4	6,5	7,6	7,9	—	—	—
Guayana	Franc	1,8	1,9	1,8	1,8	1,9	1,9	—	—	—
Indochina	Franc	243,4	250,2	206,4	174,6	158,7	157,3	—	—	—
Madagaskar	Franc	48,4	46,2	39,0	35,4	35,9	33,8	—	—	—
Marokko	Franc	103,5	99,3	95,6	101,2	100,5	93,9	—	—	—
Martinique	Franc	6,9	7,7	7,8	10,4	9,1	9,6	—	—	—
Réunion	Franc	6,7	7,7	7,1	7,2	7,7	8,2	—	—	—
Syrien und Libanon	Franc	26,1	26,3	30,6	34,5	35,7	39,5	—	—	—
Belgisch-Kongo	Franc	18,4	21,4	21,3	19,0	14,9	13,4	—	—	—
Niederl. Indien	Gulden	601,6	487,3	426,5	387,4	345,6	314,6	76,2	68,3	23,4
Curaçao	Gulden	8,9	10,1	9,3	8,4	8,4	8,3	—	—	—
Surinam	Gulden	2,9	2,9	2,3	2,3	2,2	2,1	0,0	—	—
Port.-Ostafrika	Escudo	17,2	14,9	15,2	15,5	15,4	15,4	—	—	—
» -Westafrika	Escudo	12,9	9,5	8,6	9,1	8,8	8,5	5,4	5,4	5,4
Cuba	Peso	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Philippinen	Peso	50,6	39,0	35,3	31,0	34,3	32,9	204,1	208,0	214,5
Zusammen		1 573,8	1 495,2	1 344,3	1 298,6	1 183,7	1 147,0	285,7	281,7	243,3
Sonstige Länder										
Abessinien	M.-Th.-Taler	2,2	2,2	1,7	1,5	1,7	1,8	—	—	—
China	Yuan	384,4	329,5	232,9	204,9	212,7	274,0	—	—	—
Hedschas	Real	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Japan	Yen	3 879,6	3 681,4	3 231,7	3 049,6	3 245,2	3 489,5	26,1	25,3	24,4
Mandschukuo	Yuan-Dollar	200,2	168,9	115,6	105,4	114,6	117,2	—	—	—
Persien	Kran	61,7	55,6	34,4	28,9	39,8	49,7	—	—	—
Siam	Baht	—	—	—	—	—	—	260,1	241,8	205,0
Türkei	türk. £	9,8	9,2	7,7	330,5	300,0	296,1	305,0	314,9	338,7
Zusammen		4 537,9	4 246,8	3 624,0	3 720,8	3 914,0	4 228,3	591,2	582,0	508,1
Summe Welt		63 340,0	64 133,5	63 760,8	71 138,7	71 710,4	74 768,1	18 167,0	17 572,2	30016,3

1) Die fremden Währungen sind mit der Goldparität auf *R.M.* umgerechnet. Vorläufige Zahlen sind kursiv gedruckt.

in der Welt
1933 in Mill. *R.M.*¹⁾

noten			Scheidemünzen						Zusammen					
1931	1932	1933	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1928	1929	1930	1931	1932	1933
1,1	1,1	1,1	135,1	130,0	115,5	105,1	103,5	108,6	765,9	683,7	551,8	511,6	493,6	531,4
—	—	—	145,1	144,0	141,2	164,1	163,4	164,0	1 078,1	1 010,8	1 008,7	1 153,6	1 086,7	1 088,4
2,1	2,1	2,1	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5
1,9	1,6	1,6	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	3,0	2,9	2,8	2,7	2,4	2,4
2 651,9	2 422,0	2 478,3	4 609,8	4 375,1	4 025,1	3 837,9	3 906,7	3 834,7	7 439,2	7 007,4	6 391,1	6 489,8	6 328,6	6 313,1
2,5	2,3	2,3	0,1	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	4,2	4,2	3,2	2,8	2,7	2,6
29,9	26,9	30,1	73,9	76,8	64,6	53,3	46,0	48,0	105,0	105,5	97,0	83,3	72,9	78,1
13,7	12,8	14,4	295,5	262,7	240,1	179,5	172,5	181,1	311,1	278,1	255,6	193,2	185,3	195,6
6,5	6,5	6,5	66,5	66,8	66,9	67,3	67,7	67,7	72,0	72,5	72,7	73,8	74,2	74,2
732,1	802,5	766,7	130,0	135,4	135,8	135,7	136,9	137,4	1 842,6	1 728,2	1 493,6	1 459,8	1 472,9	1 458,5
64,1	64,3	64,3	21,7	22,1	20,8	19,2	17,8	17,8	109,7	109,9	108,5	83,3	82,1	82,0
8,7	9,1	8,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	11,1	19,5	19,2	19,5	19,8	20,2	19,2
—	—	—	25,4	25,8	23,7	23,7	23,7	23,7	25,4	25,8	23,7	23,7	23,7	23,7
0,5	0,5	0,5	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,6	1,6	1,6	1,5	1,5	1,5
8,3	9,5	9,5	2,8	2,8	2,8	2,9	2,9	2,9	11,7	11,9	11,8	11,1	12,4	12,4
—	—	—	56,5	62,1	59,8	54,5	45,5	49,6	164,9	178,3	188,7	196,9	163,1	178,0
—	—	—	—	—	—	—	5,0	5,1	—	—	—	—	45,9	63,0
13,9	11,2	11,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	21,9	22,8	22,8	14,2	11,4	11,4
0,8	0,8	0,8	—	—	—	—	—	—	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
—	—	—	45,8	47,2	49,5	50,4	51,7	51,7	198,2	197,1	189,8	199,8	197,3	188,5
—	—	—	4,5	4,4	2,3	2,3	2,3	2,3	4,5	4,4	2,3	2,3	2,3	2,3
42,5	50,8	50,8	4,1	5,1	5,8	6,7	6,8	6,8	36,5	44,9	48,4	49,2	57,7	57,6
4,1	4,0	4,0	—	—	—	—	—	—	4,3	4,5	3,7	4,1	4,0	4,0
0,4	0,4	0,4	2,9	2,9	4,7	4,8	4,2	4,2	3,3	3,3	5,1	5,2	4,6	4,6
146,8	146,8	146,8	45,9	47,7	44,0	39,1	39,1	39,1	321,7	298,5	244,7	186,3	200,4	195,5
—	—	—	63,6	65,1	62,0	58,5	43,2	46,5	268,9	266,8	245,8	241,3	218,5	293,2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	31,6	31,7	29,5	24,9	24,2	24,7
3 731,8	3 616,2	3 653,0	5 749,7	5 489,8	5 078,4	4 818,8	4 852,7	4 805,0	12 848,1	12 117,3	11 025,7	11 037,5	10 791,9	10 909,2
—	—	—	2,0	2,0	2,2	2,2	2,4	2,4	294,4	337,8	330,5	327,0	334,6	336,7
—	—	—	6,2	6,2	6,2	6,2	6,2	6,2	132,1	134,9	108,0	74,8	71,0	72,2
—	—	—	0,0	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	6,3	6,6	7,7	6,9	7,9	8,3
—	—	—	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,8	1,9	1,8	1,8	1,9	1,9
—	—	—	179,7	185,5	170,7	180,8	178,8	178,8	423,0	435,6	377,1	355,4	337,6	336,1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	48,4	46,2	39,0	35,4	35,9	33,8
—	—	—	1,7	2,4	2,4	2,4	2,4	2,4	105,2	101,7	98,0	103,6	102,9	96,3
—	—	—	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	7,0	7,8	8,1	10,6	9,3	9,8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	6,7	7,7	7,1	7,2	7,7	8,2
—	—	—	0,8	0,9	4,1	4,4	4,8	4,9	26,9	27,2	34,7	38,9	40,5	44,5
—	—	—	22,3	23,5	24,6	24,6	24,6	24,6	40,7	44,9	45,9	43,6	39,5	38,0
6,7	3,5	34,4	326,3	324,1	312,3	284,7	276,2	295,6	1 004,1	879,7	762,3	678,8	625,2	644,5
—	—	—	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1	12,0	13,2	12,3	11,5	11,5	11,4
—	—	—	0,6	0,7	0,7	0,8	0,7	0,8	3,5	3,6	3,0	3,1	2,9	2,9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	17,2	14,9	15,2	15,5	15,4	15,4
5,4	5,4	5,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	19,7	16,4	15,5	16,0	15,7	15,3
—	—	—	31,1	28,6	27,6	32,9	53,8	74,0	31,1	28,6	27,6	32,9	53,8	74,0
214,5	214,5	214,5	40,7	40,9	37,3	37,3	37,3	37,3	295,4	287,9	287,1	283,7	286,1	284,7
226,6	223,4	254,3	616,0	619,7	593,1	581,3	592,2	632,0	2 475,5	2 396,6	2 180,9	2 046,7	1 999,4	2 034,0
—	—	—	59,2	49,9	34,2	31,2	25,9	28,3	61,4	52,1	35,9	32,7	27,6	30,1
—	—	—	3 159,8	2 663,4	1 815,1	1 655,4	1 337,7	1 432,2	3 544,2	2 992,9	2 048,0	1 860,3	1 550,4	1 706,2
—	—	—	2,1	2,1	3,3	3,3	3,3	3,3	2,1	2,1	3,3	3,3	3,3	3,3
24,0	23,8	23,6	772,1	785,3	773,8	760,6	787,5	804,6	4 677,8	4 492,0	4 029,9	3 834,2	4 056,4	4 317,6
—	—	—	34,5	29,1	19,9	18,2	15,1	16,5	234,6	198,0	135,6	123,6	129,7	133,7
—	—	—	112,4	112,4	112,4	112,4	112,4	112,4	174,1	168,0	146,7	141,2	152,2	162,0
210,6	212,2	199,0	127,9	112,1	101,9	94,4	94,4	94,4	388,1	353,8	306,9	304,9	306,6	293,4
—	—	—	10,0	10,0	10,0	12,8	14,6	15,2	324,8	334,2	356,3	343,3	314,5	311,3
234,6	236,0	222,0	4 278,0	3 764,3	2 870,6	2 688,3	2 390,9	2 506,9	9 407,1	8 593,1	7 062,6	6 643,5	6 540,7	6 937,6
19 580,1	19 919,9	18 204,5	17 624,0	16 985,1	15 629,9	15 620,6	15 000,3	16 111,8	99 611,0	99 122,1	99 769,4	100 875,7	108 100,4	109 531,6

4. Notenbankkredite und

Ende 1928 bis

Länder	Währung	Wechsel und Vorschüsse						Sonstige		
		1928	1929	1930	1931	1932	1933	1928	1929	1930
Europa										
Albanien	Franc	1,7	4,1	5,1	5,7	4,6	2,7	0,6	0,5	0,6
Belgien	Franc	422,7	495,4	547,2	602,5	460,4	489,2	360,1	353,7	337,7
Bulgarien	Lev	39,1	43,2	19,2	20,6	13,0	14,3	135,1	125,6	121,5
Dänemark	Krone	144,5	187,3	167,0	255,3	186,0	186,5	96,9	97,9	116,3
Danzig	Gulden	7,7	7,7	3,6	8,7	11,6	11,8	11,7	11,3	12,9
Deutsches Reich	Reichsmark	2 686,8	2 878,4	2 698,1	4 530,3	3 046,8	3 368,0	2 042,0	1 944,0	1 925,9
England	£ Sterling	529,8	455,6	1 000,3	557,5	378,1	342,3	7 676,9	7 633,3	7 915,6
Estland	Krone	35,8	31,0	28,6	23,4	19,4	19,6	5,8	5,1	7,4
Finnland	Finmark	164,5	146,1	98,8	138,4	128,8	75,7	41,5	40,8	46,8
Frankreich	Franc	1 311,4	1 833,2	1 863,2	1 664,2	979,1	1 259,9	1 819,2	1 684,3	1 694,8
Griechenland	Drachme	6,0	17,7	17,8	13,4	57,4	39,0	211,2	203,6	214,7
Irischer Freistaat	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	2,9	12,3	15,1
Island	Krone	24,4	23,9	4,3	5,4	9,3	8,5	—	—	—
Italien	Lira	1 275,4	1 393,4	1 309,7	1 304,8	1 499,9	1 072,3	1 434,4	1 447,4	1 480,2
Jugoslawien	Dinar	127,5	112,2	121,0	166,6	181,7	155,4	306,6	303,9	299,8
Lettland	Lat	103,2	114,2	132,1	105,9	101,6	<i>105,8</i>	61,4	68,2	73,8
Litauen	Litas	38,4	36,0	36,2	45,8	38,6	35,2	7,5	7,5	7,5
Luxemburg	Franc	—	—	—	—	—	—	5,0	5,0	5,0
Niederlande	Gulden	374,1	306,6	249,8	317,5	198,9	298,5	228,7	261,7	268,0
Norwegen	Krone	290,1	250,0	206,8	275,6	276,9	299,7	53,0	64,6	56,3
Österreich	Schilling	123,2	181,2	88,0	551,6	239,2	170,1	124,8	122,9	119,7
Polen	Zloty	344,7	367,8	357,1	375,0	329,5	361,9	173,6	187,4	181,9
Portugal	Escudo	44,8	70,6	80,8	64,1	60,3	61,6	325,9	325,8	294,3
Rumänien	Leu	315,2	244,0	204,2	345,5	264,8	234,2	203,7	130,7	157,2
Schweden	Krone	489,9	426,2	360,8	661,6	230,2	63,4	73,7	94,2	75,8
Schweiz	Frank	199,9	150,3	120,0	80,1	58,9	152,9	183,0	171,6	140,9
Spanien	Peseta	2 368,9	2 160,3	1 707,9	1 710,1	1 548,7	1 541,7	1 345,9	1 097,4	862,2
Tschechoslowakei	Krone	114,3	170,8	105,5	324,6	208,4	217,7	554,1	516,9	482,4
Ungarn	Pengő	306,5	241,9	218,6	323,7	346,8	466,8	106,1	98,7	100,1
Zusammen		11 890,5	12 349,1	11 751,7	14 477,9	10 878,9	11 054,7	17 596,3	17 016,3	17 014,4
Rußland (UdSSR.)	Rubel	1 783,8	2 481,8	3 387,6	4 509,9	4 509,9	5 990,0	2 024,2	2 747,7	4 798,9
Ver. Staaten v. Amerika	Dollar	6 488,0	4 801,3	2 582,7	4 101,3	1 125,3	969,8	8 653,7	9 816,0	10 752,3
Lateinamerika										
Argentinien	Pap.-Peso	—	—	—	640,1	526,2	368,0	522,1	522,1	522,1
Bolivien	Boliviano	46,0	26,1	30,1	32,2	27,4	<i>27,4</i>	<i>25,3</i>	22,3	26,9
Brasilien	Milreis	786,5	911,0	818,1	1 010,3	1 454,4	1 508,6	1 072,2	1 051,8	1 348,6
Chile	Peso	13,1	47,8	57,3	42,9	14,1	2,6	19,3	25,0	28,6
Columbien	Peso	46,0	74,1	55,2	79,6	37,5	<i>37,5</i>	91,7	88,5	97,1
Ecuador	Sucre	3,8	4,0	4,0	5,0	7,7	14,2	12,6	13,2	14,0
Paraguay	Peso	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Peru	Sol	27,9	64,9	38,7	15,2	22,0	25,8	42,6	45,7	39,9
Uruguay	Peso	406,8	433,5	443,1	396,4	<i>396,4</i>	<i>396,4</i>	123,2	111,8	149,3
Venezuela	Bolivar	94,5	104,1	<i>93,7</i>	<i>101,9</i>	<i>102,5</i>	<i>108,0</i>	62,3	70,6	71,2
Costarica	Colon	10,0	11,9	10,8	12,5	14,4	15,1	16,8	18,3	19,0
Dominican. Republik	Dollar	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Guatemala	Quezal	12,0	15,1	12,7	12,6	11,4	10,3	29,9	30,4	25,9
Haiti	Gourde	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Honduras	Lempira	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mexiko	Peso	126,8	118,9	159,5	164,8	127,0	<i>127,0</i>	513,2	522,4	541,4
Nicaragua	Cordoba	—	—	—	—	—	—	7,0	6,7	6,7
Panama	Balbao	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Salvador	Colon	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen		1 573,4	1 811,4	1 723,2	2 513,5	2 741,0	2 641,5	2 538,2	2 528,8	2 890,7

1) Die fremden Währungen sind mit der Goldparität auf *R.M.* umgerechnet. Vorläufige Zahlen sind kursiv gedruckt. — 2) Einschl.

Notenbankdepósitos in der Welt

Ende 1933 in Mill. *R.M.*¹⁾

Kredite ²⁾			Zusammen						Depósitos					
1931	1932	1933	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1928	1929	1930	1931	1932	1933
1,1	1,1	1,0	2,3	4,6	5,7	6,8	5,7	3,7	4,4	7,0	10,1	13,3	16,9	13,5
358,0	391,3	380,3	782,8	849,1	884,9	960,5	851,7	869,5	134,8	145,2	171,7	153,9	126,8	350,9
146,5	147,3	155,7	174,2	168,8	140,7	167,1	160,3	170,0	131,8	81,5	58,5	54,3	60,6	52,8
132,0	298,6	342,9	241,4	285,2	283,3	387,3	484,6	529,4	79,0	84,1	93,7	107,3	186,1	160,2
12,5	14,3	12,5	19,4	19,0	16,5	21,2	25,9	24,3	12,0	5,9	9,0	13,5	7,6	9,0
2 265,5	2 776,5	2 934,6	4 728,8	4 822,4	4 624,0	6 795,8	5 823,3	6 302,6	964,3	865,7	742,1	855,1	649,9	756,0
8 402,8	8 783,8	8 289,2	8 206,7	8 088,9	8 915,9	8 960,3	9 161,9	8 631,5	2 450,5	2 363,0	3 579,0	3 564,4	2 963,0	3 267,0
13,8	15,4	15,1	41,6	36,1	36,0	37,2	34,8	34,7	26,3	18,2	17,3	16,5	14,9	16,5
48,7	44,1	46,5	206,0	186,9	145,6	187,1	172,9	122,2	52,0	25,1	22,0	27,7	40,3	42,4
1 723,2	2 102,1	2 259,3	3 130,6	3 517,5	3 558,0	3 387,4	3 081,2	3 519,2	3 163,1	3 221,6	4 000,3	4 618,6	3 681,3	2 588,1
210,4	337,5	339,1	217,2	221,3	232,5	223,8	394,9	378,1	114,9	79,5	99,0	105,9	197,0	299,1
15,9	16,8	18,3	2,9	12,3	15,1	15,9	16,8	18,3	—	—	—	—	—	—
—	—	—	24,4	23,9	4,3	5,4	9,3	8,5	11,3	8,7	7,6	4,9	5,8	6,0
1 753,0	1 671,0	1 513,1	2 709,8	2 840,8	2 789,9	3 057,8	3 170,9	2 585,4	772,6	776,6	819,1	938,8	1 103,8	768,7
158,3	229,9	265,7	434,1	416,1	420,8	324,9	411,6	421,1	87,2	111,7	68,2	81,2	159,5	158,0
80,5	73,4	87,4	164,6	182,4	205,9	186,4	175,0	193,2	146,9	138,0	136,4	120,0	126,9	129,8
7,5	7,5	7,5	45,9	43,5	43,7	53,3	46,1	42,7	33,8	40,5	42,4	32,7	24,0	25,5
5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	—	—	—	—	—	—
249,9	245,4	246,4	602,8	568,3	517,8	567,4	444,3	544,9	94,6	56,2	50,9	303,2	513,6	389,2
70,3	63,5	65,1	343,1	314,6	263,1	345,9	340,4	364,8	105,3	100,9	73,3	76,0	86,3	71,8
119,9	454,0	427,7	248,0	304,1	207,7	671,5	693,2	597,8	33,4	37,7	54,8	75,7	129,2	84,1
210,9	285,5	322,4	518,3	555,2	539,0	585,9	615,0	684,3	246,8	220,3	99,0	100,4	103,8	123,3
207,1	225,1	230,2	370,7	396,4	375,1	271,2	285,4	291,8	45,0	59,4	65,1	54,4	101,8	99,2
181,7	282,1	255,8	523,9	374,7	361,4	527,2	546,9	490,0	36,1	235,8	127,5	97,0	159,9	182,2
78,3	343,4	331,5	563,6	520,4	436,6	739,9	573,6	394,9	320,5	305,5	328,4	193,6	226,8	528,1
162,7	183,0	213,8	382,9	321,9	260,9	242,8	241,9	366,7	163,7	167,9	201,8	784,2	843,3	559,2
761,9	740,5	682,0	3 714,8	3 257,7	2 570,1	2 472,0	2 289,2	2 223,7	904,6	786,4	491,7	462,7	425,1	409,3
443,9	471,6	462,1	668,4	687,7	587,9	768,5	680,0	679,8	108,7	87,7	75,8	50,0	81,5	108,3
96,3	92,0	94,4	412,6	340,6	318,7	420,0	438,8	561,2	176,8	72,2	49,0	92,6	57,5	75,7
17 917,6	20 301,7	20 004,6	29 486,8	29 365,4	28 766,1	32 395,5	31 180,6	31 059,3	10 420,8	10 102,3	11 493,7	12 997,9	12 093,2	11 273,9
5 789,3	7 264,9	7 407,0	3 808,0	5 229,9	8 166,5	10 299,2	11 774,8	13 397,0	—	—	—	—	—	—
11 286,3	16 199,3	19 048,2	15 141,7	14 117,3	13 335,0	15 387,6	17 324,6	20 018,0	10 227,0	10 110,3	10 562,5	8 920,1	10 750,4	12 025,2
522,1	818,8	795,5	522,1	522,1	522,1	1 162,2	1 345,0	1 163,5	3 116,5	2 967,2	2 952,1	2 595,5	2 668,9	2 811,8
31,1	126,5	126,5	71,3	48,4	57,0	63,3	153,9	153,9	28,7	27,4	22,5	17,2	64,9	82,7
1 394,8	1 574,6	1 796,5	1 858,7	1 962,8	2 166,7	2 405,1	3 028,9	3 305,1	668,9	843,4	668,5	841,3	1 449,3	1 432,1
137,5	397,8	423,4	32,4	72,8	85,9	180,4	411,9	426,0	54,7	65,3	43,5	45,9	163,0	179,0
130,3	202,5	202,5	137,7	162,6	152,3	209,9	240,0	240,0	42,2	25,7	25,4	44,2	82,0	85,7
14,4	23,2	34,9	16,4	17,2	18,0	19,4	30,9	49,1	11,9	13,6	13,5	7,5	17,2	22,0
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28,3	30,6	60,3	70,5	110,6	78,6	43,5	52,6	86,1	15,7	24,2	13,6	9,1	6,5	24,0
170,4	170,4	170,4	530,0	545,3	592,4	566,8	566,8	566,8	370,7	396,2	404,2	324,0	316,0	316,0
71,2	71,2	71,2	156,8	174,7	164,9	173,1	173,7	179,8	114,6	118,9	98,5	95,9	91,4	106,9
19,3	25,8	29,2	26,8	30,2	29,8	31,8	40,2	44,3	6,5	5,7	6,3	5,9	7,2	9,1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22,2	23,8	24,4	41,9	45,5	38,6	34,8	35,2	34,7	9,5	11,2	8,2	5,2	6,3	6,8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
553,7	602,7	597,3	640,0	641,3	700,9	718,5	729,7	724,3	90,9	103,9	106,8	109,6	157,8	157,8
6,9	11,4	11,4	7,0	6,7	6,7	6,9	11,4	11,4	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	11,0	10,1	6,9	7,1	7,1	7,1
3 102,2	4 079,2	4 343,5	4 111,6	4 340,2	4 613,9	5 615,7	6 820,2	6 985,0	4 541,8	4 612,8	4 370,0	4 108,4	5 037,6	5 241,0

Bruttoumlauf an Scheidemünzen.

4. Notenbankkredite und
Ende 1928 bis

Länder	Währung	Wechsel und Vorschüsse						Sonstige		
		1928	1929	1930	1931	1932	1933	1928	1929	1930
Britisches Weltreich										
Ägypten	ägypt. £	238,7	270,9	164,4	177,8	127,8	116,0	604,8	614,1	490,4
Australien	£ Sterling	246,9	263,1	298,8	189,0	203,6	177,9	896,3	969,2	1 307,5
Brit. Indien	Rupie	107,3	—	—	38,3	—	—	6 819,7	6 603,8	6 012,1
» Ostafrika	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	77,4	76,3	71,9
» Westafrika	£ Sterling	—	—	—	—	—	—	13,7	—	—
Canada	Dollar	262,8	347,2	88,2	205,7	241,3	211,5	407,0	379,9	380,1
Ceylon	Rupie	—	—	—	—	—	—	48,3	50,6	44,9
Irak	Dinar	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mauritius	Rupie	—	—	—	—	—	—	6,6	7,6	7,5
Neuseeland	£ Sterling	6,0	15,7	0,1	13,9	42,3	35,1	45,8	47,2	49,5
Palästina	paläst. £	—	—	—	—	—	—	4,4	1,7	—
Straits-Settlements	Straits-Dollar	—	—	—	—	—	—	45,2	45,7	47,8
Südafrikan. Union	südafr. £	50,4	34,3	21,8	73,8	31,6	6,2	87,9	116,1	82,7
Zusammen		962,1	931,2	573,3	698,5	646,6	546,7	9 057,1	8 912,2	8 494,4
Kolonien anderer Länder										
Algerien	Franc	254,9	380,2	324,8	315,7	333,8	361,8	16,1	16,0	16,9
Franz. Westafrika	Franc	84,8	93,8	87,6	72,8	48,4	63,4	33,6	6,5	8,2
Gouadeloupe	Franc	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Guayana	Franc	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Indochina	Franc	369,0	285,5	231,4	276,6	243,0	190,8	262,4	263,3	209,8
Madagaskar	Franc	24,0	37,2	28,8	23,6	23,8	22,5	—	0,0	0,4
Marokko	Franc	63,2	81,1	60,9	73,3	52,1	72,3	5,6	6,3	7,1
Martinique	Franc	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Réunion	Franc	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Syrien und Libanon	Franc	27,1	36,5	35,9	33,9	7,6	12,8	1,3	1,4	10,3
Belgisch Kongo	Franc	51,5	40,2	26,0	50,2	14,9	12,8	27,7	30,4	32,3
Niederl. Indien	Gulden	174,5	188,6	83,4	98,0	73,8	104,8	437,1	442,6	404,2
Curaçao	Gulden	0,3	0,2	0,2	0,4	0,3	0,2	0,0	0,2	0,1
Surinam	Gulden	8,0	6,0	5,2	5,7	5,3	4,0	1,1	1,0	1,0
Port. Westafrika	Escudo	13,1	27,3	20,0	11,2	11,0	13,0	1,5	3,2	6,4
Cuba	Peso	—	—	—	—	—	—	31,1	28,6	27,6
Zusammen		1 070,4	1 176,6	904,2	961,4	814,0	858,4	817,5	799,5	724,3
Sonstige Länder										
Abessinien	M.-Th.-Taler	2,3	3,6	2,2	1,6	2,2	2,2	59,2	49,9	34,2
Japan	Yen	1 592,7	1 359,4	1 440,6	1 847,1	1 322,5	1 479,5	1 247,1	1 284,9	1 322,4
Mandschukuo	Yuan-Dollar	—	—	—	—	42,3	—	—	—	—
Persien	Kran	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Siam	Baht	—	—	—	—	—	—	185,5	169,8	159,6
Türkei	türk. £	—	—	—	0,0	5,3	10,9	315,0	324,9	324,9
Zusammen		1 595,0	1 363,0	1 442,8	1 848,7	1 372,3	1 492,6	1 806,8	1 829,5	1 841,1
Summe Welt		25 363,2	24 414,4	22 345,5	29 111,2	22 088,0	23 553,7	42 493,8	43 650,0	46 516,1

1) Die fremden Währungen sind mit der Goldparität auf *R.M.* umgerechnet. Vorläufige Zahlen sind kursiv gedruckt. — 2) Einschl.

Notenbankdepositen in der Welt

Ende 1933 in Mill. *R.M.*¹⁾

Kredite ²⁾			Zusammen						Depositen					
1931	1932	1933	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1928	1929	1930	1931	1932	1933
465,7	581,3	547,4	893,5	885,0	654,8	643,5	709,1	663,4	753,8	727,9	461,9	470,3	535,6	482,2
1 860,6	1 827,2	1 766,3	1 143,2	1 232,3	1 606,3	2 049,6	2 030,8	1 944,2	805,1	691,0	909,6	1 240,9	1 288,7	1 309,2
6 478,2	6 300,0	6 114,4	6 927,0	6 603,8	6 012,1	6 516,5	6 300,0	6 114,4	—	—	—	—	—	—
68,7	65,0	69,3	77,4	76,3	71,9	68,7	65,0	69,3	—	—	—	—	—	—
—	—	—	13,7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
390,8	400,9	390,5	669,8	727,1	468,3	596,5	642,2	602,0	—	—	—	—	—	—
38,8	26,8	26,8	48,3	50,6	44,9	38,8	26,8	26,8	—	—	—	—	—	—
—	1,4	1,2	—	—	—	—	1,4	1,2	—	—	—	—	—	—
5,8	4,6	4,6	6,6	7,6	7,5	5,8	4,6	4,6	—	—	—	—	—	—
50,4	51,7	51,7	51,8	62,9	49,6	64,3	94,0	86,8	—	—	—	—	—	—
—	—	—	4,4	1,7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50,3	50,3	50,3	45,2	45,7	47,8	50,3	50,3	50,3	—	—	—	—	—	—
124,7	145,8	145,8	138,3	150,4	104,5	198,5	177,4	152,0	166,5	147,5	143,2	124,1	105,2	635,3
9 534,0	9 455,0	9 168,3	10 019,2	9 843,4	9 067,7	10 232,5	10 101,6	9 715,0	1 725,4	1 566,4	1 514,7	1 835,3	1 929,5	2 426,7
23,6	30,4	47,4	271,0	396,2	341,7	339,3	364,2	409,2	56,6	195,1	128,1	87,1	85,7	75,7
32,1	29,5	16,1	118,4	100,3	95,8	104,9	77,9	79,5	3,7	15,6	15,7	39,3	33,0	31,5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	9,0	9,0	7,4	10,6	6,4	5,1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,4	0,4	0,2	0,4	0,6	0,4
218,0	207,8	207,8	631,4	548,8	441,2	494,6	450,8	398,6	251,8	263,4	246,0	244,1	246,0	182,9
0,2	2,3	3,2	24,0	37,2	29,2	23,8	26,1	25,7	5,6	5,2	7,2	9,7	10,1	10,5
7,7	7,6	7,9	68,8	87,4	68,0	81,0	59,7	80,2	177,4	261,5	214,7	230,1	218,0	211,7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	5,6	3,9	5,3	3,0	2,8	3,3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,4	4,9	4,3	6,5	8,6	9,2
11,3	12,3	15,0	28,4	37,9	46,2	45,2	19,9	27,8	77,5	82,3	70,6	61,6	47,8	45,3
26,7	26,7	26,7	79,2	70,6	58,3	76,9	41,6	39,5	39,4	36,5	38,9	51,1	56,6	45,6
370,8	357,5	388,3	611,6	631,2	487,6	468,8	431,3	493,1	107,8	66,6	79,5	46,7	54,3	47,8
0,0	0,1	0,2	0,3	0,4	0,3	0,4	0,4	0,4	—	—	—	—	—	—
0,8	0,6	0,5	9,1	7,0	6,2	6,5	5,9	4,5	1,2	1,1	1,2	1,1	0,8	0,7
19,9	27,2	28,5	14,6	30,5	26,4	31,1	38,2	41,5	6,1	9,3	11,4	17,3	20,0	21,1
32,9	53,8	60,9	31,1	28,6	27,6	32,9	53,8	60,9	—	—	—	—	—	—
744,0	755,8	802,5	1 887,9	1 976,1	1 628,5	1 705,4	1 569,8	1 660,9	746,5	954,8	830,5	808,6	790,7	690,8
31,3	26,3	28,7	61,5	53,5	36,4	32,9	28,5	30,9	5,9	8,5	4,8	4,8	5,1	4,6
1 467,7	2 167,1	2 370,2	2 839,6	2 644,3	2 763,0	3 314,8	3 489,6	3 849,7	984,2	1 114,6	955,0	782,3	804,1	772,8
—	—	—	—	—	—	—	42,3	—	—	—	—	—	54,1	54,1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	126,4	102,3	61,9	46,1	92,2	92,2
189,3	189,3	189,3	185,5	169,8	159,6	189,3	189,3	189,3	—	—	—	—	—	—
327,4	378,5	385,8	315,0	324,9	324,9	327,4	383,8	396,7	—	—	—	8,0	26,5	57,7
2 015,7	2 761,2	2 974,0	3 401,8	3 192,5	3 283,9	3 864,4	4 133,5	4 466,0	1 116,5	1 225,4	1 021,7	841,2	982,0	981,4
50 389,1	60 817,1	63 748,1	67 857,0	68 064,4	68 861,0	79 500,3	82 905,1	87 301,8	28 778,0	28 572,0	29 793,1	29 511,5	31 583,4	32 639,0

Bruttoumlauf an Scheidemünzen.

5. Wichtige Bilanzposten

Länder	Währung	In Millionen der Landes									
		Liquide Anlagen*)					Wertpapiere				
		1928	1929	1930	1931	1932	1933	1928	1929	1930	1931
Europa											
Deutsches Reich ¹⁾	Reichsmark	7 208,8	6 989,5	6 543,1	3 737,7	3 872,5	²⁾ 5 042,8	1 017,7	1 152,8	1 105,3	1 371,8
» ³⁾	»	4 704,3	4 732,7	3 928,5	2 069,0	1 969,6	1 976,9	349,8	418,9	365,0	664,6
Belgien ⁴⁾	Franc	9 295,6	10 977,2	12 731,1	11 744,0	11 522,5	.	⁵⁾ 5 097,2 ⁶⁾ 5 956,3 ⁷⁾ 7 200,6 ⁸⁾ 7 651,0			
Bulgarien ⁶⁾	Lev	⁷⁾ 1 588,7	⁷⁾ 819,0	⁷⁾ 1 130,4	⁷⁾ 1 239,4	⁷⁾ 1 321,4	.	⁸⁾ 2 449,0 ⁹⁾ 2 706,1 ¹⁰⁾ 1 953,8 ¹¹⁾ 1 599,8			
Dänemark ⁹⁾	Krone	667,3	710,1	729,1	¹⁰⁾ 636,8	¹⁰⁾ 665,4	¹⁰⁾ 730,4	389,6	408,1	478,9 ¹⁰⁾	409,3
Estland ¹¹⁾	Krone	41,5	41,3	38,0	28,6	24,1	26,0	1,0	1,3	1,8	1,3
Finnland ¹²⁾	Finmark	3 886,7	3 852,3	3 209,8	2 860,6	2 213,3	2 277,0	296,7	266,1	318,6	339,9
Frankreich ¹³⁾	Franc	28 058,4	27 291,1	28 597,1	31 726,6	32 675,7	26 934,4	81,6	90,2	93,3	94,0
Griechenland ¹⁴⁾	Drachme	.	.	.	.	.	.	⁸⁾ 2 622,9 ⁹⁾ 2 479,5 ¹⁰⁾ 3 590,0 ¹¹⁾ 3 666,4			
Großbritannien ¹⁵⁾	£ Sterling	896,6	853,4	931,4	781,7	988,7	¹²⁾ 782,9	512,6	502,9	576,2	579,1
» ¹⁶⁾	»	638,4	623,2	643,0	604,8	654,3	711,1	254,0	257,2	257,9	292,4
Italien ¹⁷⁾	Lira	11 959,5	11 622,4	12 377,8	13 318,2	12 392,2	13 402,7	2 269,3	2 312,6	2 351,9	2 099,8
Jugoslawien ¹⁸⁾	Dinar	¹⁹⁾ 4 715,6	¹⁹⁾ 5 312,3	¹⁹⁾ 5 633,5	¹⁹⁾ 4 620,9	¹⁹⁾ 3 418,9	.	889,1	1 018,0	1 293,5	1 196,4
Lettland ²⁰⁾	Lat	78,0	95,7	102,4	61,2	50,7	.	4,7	5,0	6,2	6,1
Litauen ²¹⁾	Litas	67,2	77,0	97,6	67,5	64,7	49,8	18,6	20,7	17,9	23,9
Niederlande ²²⁾	Gulden	.	617,6	761,1	553,4	624,4	.	.	101,1	120,3	110,8
Norwegen ²³⁾	Krone	628,4	642,9	619,6	552,6	566,8	¹⁰⁾ 488,0	353,6	337,9	359,3	298,9
Österreich ²⁴⁾	Schilling	¹⁹⁾ 763,6	¹⁹⁾ 595,2	¹⁹⁾ 407,3	¹⁹⁾ 256,0	¹⁹⁾ 262,9	.	337,9	275,1	192,3	172,6
Polen ²⁵⁾	Zloty	1 132,5	1 107,0	1 029,4	622,1	526,5	483,4	316,9	348,4	374,8	326,2
Portugal ²⁶⁾	Eseudo	801,0	870,1	758,0	728,5	739,4	.	91,0	91,0	85,0	72,4
Rumänien ²⁷⁾	Leu	8 821,0	9 893,6	5 562,1	4 475,5	4 178,0	4 164,9	2 294,0	1 973,4	967,8	812,2
Schweden ²⁸⁾	Krone	1 389,1	1 468,2	1 483,6	1 362,9	1 681,9	1 786,1	426,1	395,1	461,2	410,9
Schweiz ²⁹⁾	Frank	3 689,7	4 407,5	4 898,4	3 773,9	3 231,4	2 682,4	1 009,9	1 067,7	1 234,5	1 276,5
Spanien ³⁰⁾	Peseta	3 747,0	3 909,5	3 948,8	3 594,5	.	.	3 406,9	3 807,4	4 166,4	3 923,8
Tschechoslow. ³¹⁾	Krone	5 855,0	5 751,1	6 002,2	4 299,9	4 295,5	4 247,6	2 886,7	2 743,9	3 006,1	3 042,4
Ungarn ³²⁾	Pengö	1 527,7	1 690,3	1 829,6	1 506,8	1 341,7	1 314,4	120,6	123,4	121,2	118,2
Amerika											
V.St.v. Amerika ³³⁾	Dollar	14 228,2	13 656,9	12 247,9	9 002,0	8 911,7	³⁴⁾ 6 552,6	10 528,7	9 783,9	10 990,0	11 314,5
Argentinien ³⁵⁾	Pap.-Peso	1 443,6	1 346,4	1 449,2	1 419,8	1 521,4	1 412,2	163,9	169,3	195,3	222,3
Brasilien ³⁶⁾	Milreis	7 904,3	7 459,4	6 264,3	5 625,6	7 232,1	.	3 715,3	3 174,9	2 405,5	2 519,1
Canada ³⁷⁾	Dollar	⁷⁾ 1 008,3	⁷⁾ 984,6	⁷⁾ 848,5	⁷⁾ 694,8	⁷⁾ 646,6	⁷⁾ 593,5	530,2	438,4	604,1	694,0
Chile ³⁸⁾	Peso	607,2	653,5	469,7	337,4	485,9	647,3	.	.	.	.
Columbien ³⁹⁾	Peso	73,3	58,9	52,6	32,3	40,9	44,3	.	9,4	10,9	11,8
Ecuador ⁴⁰⁾	Suere	.	26,7	27,3	15,7	26,1	57,5	3,5	3,2	4,0	3,4
Mexiko ⁴¹⁾	Peso	148,9	157,3	136,0	87,0	185,3	188,1	⁸⁾ 83,7 ⁹⁾ 85,8 ¹⁰⁾ 82,8 ¹¹⁾ 76,7 ¹²⁾ 51,7			
Peru ⁴²⁾	Sol	.	128,0	91,3	65,8	75,9	¹⁸⁾ 99,5	.	36,0	32,1	17,3
Uruguay ⁴³⁾	Peso	⁷⁾ ¹⁹⁾ 11,3	⁷⁾ 18,3	⁷⁾ 22,5	⁷⁾ 29,8	⁷⁾ 41,6	34,1	.	.	.	.
Sonstige											
Australien ⁴⁴⁾	£ Sterling	66,4	55,5	54,2	57,9	55,5	54,0	.	39,4	52,6	65,0
Japan ⁴⁵⁾	Yen	⁴⁷⁾ 3 748,4	3 768,8	3 460,6	3 464,9	3 244,8	3 438,8	¹⁷⁾ 4 836,4	4 944,8	4 872,7	4 822,0
» ⁴⁸⁾	»	¹⁸⁾ 1 593,2	¹⁸⁾ 1 594,1	¹⁸⁾ 1 409,7	¹⁸⁾ 1 274,4	¹⁸⁾ 1 359,9	¹⁸⁾ 1 470,7	3 075,4	3 228,7	3 095,7	3 017,4
Türkei ⁴⁹⁾	türk. £	59,9	81,1	72,4	65,5	67,7	.	7,8	13,9	14,6	17,6
Südafr. Union ⁵⁰⁾	südafr. £	⁷⁾ 28,0	⁷⁾ 27,0	⁷⁾ 29,0	⁷⁾ 17,9	⁷⁾ 21,2	⁷⁾ 44,4	21,2	17,4	30,5	21,7

*) Enthält Devisen, Kasse, Guthaben bei Noten-, Abrechnungs- und anderen Banken sowie Schecks (soweit diese ausgewiesen) und sind.) — ¹⁾ Monatsbilanzenbanken ohne Deutsche Golddiskontbank und Deutsche Verkehrs-Kredit-Bank. — ²⁾ Vorläufige Ergebnisse. — ³⁾ Fusion Deutsche Bank — Disconto-Gesellschaft — Rheinische Creditbank Mannheim; ab Dezember 1931 nur 5 (Fusion Dresdner Bank — Lieh Beteiligungen). — ⁴⁾ Großbanken, Volksbanken und Agrarbank. — ⁵⁾ Ohne Wechsel. — ⁶⁾ Einschließlich Wechsel. — ⁷⁾ Kreditbanken. — Comptoir National d'Escompte de Paris und Société de Crédit Industriel et Commercial. — ¹⁴⁾ Kreditbanken, für 1928 Juni 1929. — ¹⁵⁾ Ban-
 ken und 2 frühere Notenbanken, ab 1930 nur 3 Großbanken (Fusion Banco Credito Italiano — Banco Nazionale di Credito). — ¹⁸⁾ Aktien
 1933 ohne Memelgebiet. — ²³⁾ Handelsbanken. — ²⁴⁾ Aktienbanken. — ²⁵⁾ Aktienbanken in Wien, Österreich, Salzburg, Steiermark, Kärnten,
 Großbanken, ab 1930 nur 4 Großbanken. — ²⁸⁾ Privatbanken. — ²⁹⁾ Kantonalbanken, Großbanken und Lokalbanken. — ³⁰⁾ Handelsbanken. —
³³⁾ Alle Mitgliedbanken. — ³⁴⁾ Ohne rediskontfähige Papiere. Ende 1932 = 2 246 Mill. \$. — ³⁵⁾ Privatbanken. — ³⁶⁾ Brasilianische Banken. —
³⁷⁾ Handelsbanken. — ⁴¹⁾ Banken. — ⁴²⁾ Handelsbanken. — ⁴³⁾ Banken und Kreditinstitute, für 1933 April Monatsende gegeben. — ⁴⁴⁾ Cheque-
⁴⁵⁾ All Clearing-Houses Banks. — ⁴⁸⁾ Privatbanken. — ⁴⁹⁾ Banken innerhalb und außerhalb der Union.

der Kreditbanken

währung — Stand am Jahresende —

		Wechselbestände und Vorschüsse**)						Depositen					
1932	1933	1928	1929	1930	1931	1932	1933	1928	1929	1930	1931	1932	1933
1 388,2	²⁾ 1404,6	16 316,4	17 658,7	16 992,3	12 777,9	11 948,6	³⁾ 11 348,5	12 943,1	13 797,0	12 408,3	9 250,1	8 469,8	⁴⁾ 8 169,3
828,5	718,1	10 370,8	11 291,6	10 882,5	7 368,9	6 737,0	6 174,8	8 485,9	9 296,0	8 039,8	5 490,7	4 860,8	4 576,0
⁵⁾ 7 568,0	.	23 989,5	28 711,0	30 648,8	24 725,0	18 587,5	.	26 347,9	30 437,6	33 152,4	29 863,0	25 367,3	.
⁶⁾ 1 545,9	.	⁷⁾ 6 112,6	⁸⁾ 8 182,3	⁹⁾ 7 908,3	¹⁰⁾ 7 554,0	¹¹⁾ 7 502,6	.	9 079,3	10 450,6	10 155,2	10 250,0	10 245,8	.
¹²⁾ 407,7	¹³⁾ 464,1	1 777,7	1 850,0	1 926,4	¹⁴⁾ 1 944,7	¹⁵⁾ 1 649,9	¹⁶⁾ 1 668,3	2 020,8	2 074,3	2 223,6	¹⁷⁾ 2 057,7	¹⁸⁾ 1 935,8	¹⁹⁾ 2 048,0
1,6	1,7	73,2	76,8	78,1	60,2	49,4	50,0	58,4	57,5	61,1	50,7	41,9	41,6
415,7	485,8	9 524,7	9 566,1	9 200,0	8 698,3	8 218,5	7 639,7	7 379,9	7 481,2	7 697,8	7 378,5	7 154,7	7 497,9
94,1	93,5	30 549,0	31 605,5	31 650,0	27 965,1	29 981,8	28 177,4	34 991,8	33 493,8	36 013,3	37 764,3	37 300,8	32 382,7
²⁰⁾ 3 320,7	.	²¹⁾ 11 939,1	²²⁾ 12 732,7	²³⁾ 13 843,3	²⁴⁾ 13 120,9	²⁵⁾ 11 627,8	.	14 490,6	14 392,4	15 968,1	14 729,2	13 498,0	.
827,9	²⁶⁾ 579,2	1 558,1	1 546,6	1 560,1	1 435,7	1 439,2	²⁷⁾ 1 438,8	2 480,2	2 444,7	2 523,0	2 352,3	2 655,5	²⁸⁾ 2 356,8
348,0	536,3	1 184,6	1 219,8	1 224,5	1 175,2	1 152,8	1 112,8	1 766,2	1 800,1	1 800,9	1 760,4	1 790,6	1 955,5
2 391,9	2 576,4	19 288,4	19 126,7	20 226,9	19 369,5	18 825,2	18 405,3	20 541,7	20 945,7	22 434,2	20 899,7	20 550,6	21 139,5
1 088,3	.	12 095,3	12 518,6	13 775,8	11 309,5	9 257,9	.	12 226,3	13 185,6	14 172,7	11 734,0	9 527,0	.
6,1	.	159,6	205,2	222,7	165,9	142,3	.	128,4	164,6	182,8	126,1	119,9	.
20,6	16,7	148,3	173,4	237,0	245,9	231,5	199,6	128,0	141,6	175,8	139,0	137,9	92,6
91,6	.	.	1 476,9	1 383,1	1 216,8	1 021,1	.	.	1 374,4	1 479,0	1 251,3	1 118,0	.
276,3	²⁹⁾ 262,3	1 774,0	1 732,2	1 611,7	1 544,6	1 446,6	³⁰⁾ 1 056,3	2 109,4	2 039,7	1 909,8	1 805,3	1 712,2	³¹⁾ 1 556,8
326,4	.	2 952,5	2 475,3	1 288,6	1 115,3	1 318,7	.	3 121,4	2 595,2	1 394,9	1 171,8	1 565,9	.
317,2	266,0	1 062,9	1 266,1	1 997,8	1 392,8	1 148,6	1 062,2	1 899,1	2 089,1	2 151,2	1 467,6	1 301,5	1 202,4
69,8	.	958,7	985,7	869,2	762,7	777,1	.	1 096,3	1 158,2	975,3	872,5	862,5	.
777,9	766,7	18 269,6	20 835,1	11 943,6	8 875,8	7 834,6	7 638,9	15 777,7	18 962,3	12 385,5	5 575,4	5 269,5	5 380,9
425,9	462,5	4 060,5	4 169,1	4 436,5	4 368,2	4 200,4	3 905,5	3 430,8	3 481,1	3 630,8	3 553,7	3 555,8	3 628,7
1 297,7	1 179,8	7 708,8	8 645,4	9 240,2	8 029,4	7 424,4	6 771,6	6 913,3	7 824,0	6 560,6	6 027,6	5 803,0	5 625,5
.	.	3 822,4	4 519,6	4 687,8	3 651,5	.	.	7 788,5	8 808,2	9 391,7	8 181,8	.	.
3 113,6	3 100,1	21 578,1	22 709,2	22 639,6	18 994,4	16 706,5	15 514,1	25 236,4	25 813,1	26 286,5	21 971,7	20 688,4	19 607,5
262,0	257,8	2 558,1	2 699,4	2 961,8	2 419,1	2 025,3	1 990,3	2 703,4	2 820,1	2 970,4	2 412,5	2 164,3	2 099,4
12 265,4	12 386,1	³²⁾ 26 084,8	³³⁾ 27 402,2	³⁴⁾ 24 988,3	³⁵⁾ 19 979,2	³⁶⁾ 15 616,3	³⁷⁾ 13 292,8	39 074,6	38 013,7	37 116,9	30 746,4	28 743,0	27 180,7
225,6	203,1	2 247,3	2 423,0	2 555,6	2 339,7	2 332,8	2 298,3	2 324,9	2 284,2	2 389,6	2 137,5	2 149,9	2 077,1
2 653,8	.	13 535,1	14 819,3	17 093,8	16 709,2	18 006,8	.	15 556,2	17 440,7	18 554,4	18 784,3	20 239,1	.
778,3	861,0	³⁸⁾ 1 741,8	³⁹⁾ 1 923,8	⁴⁰⁾ 1 584,7	⁴¹⁾ 1 474,5	⁴²⁾ 1 282,6	⁴³⁾ 1 223,6	2 359,6	2 376,2	2 198,8	2 116,2	1 959,0	1 970,3
.	.	1 517,6	1 634,8	1 519,3	1 192,3	1 042,4	1 230,3	1 279,8	1 243,8	1 046,3	868,9	1 022,6	1 197,1
16,3	31,6	106,7	109,8	97,4	80,1	60,9	54,5	101,3	91,2	81,3	61,2	67,8	71,0
4,0	3,0	34,5	48,3	48,0	36,2	41,5	64,3	35,2	32,7	31,7	19,2	33,2	52,5
⁴⁴⁾ 67,9	⁴⁵⁾ 58,8	390,9	391,9	372,0	312,0	263,1	362,5	379,4	388,3	368,7	249,0	345,8	484,0
17,9	⁴⁶⁾ 22,3	.	180,0	131,8	114,4	114,1	⁴⁷⁾ 88,0	.	176,0	124,0	122,8	126,3	⁴⁸⁾ 135,7
.	.	84,0	91,7	102,0	98,3	93,0	93,5	65,8	80,8	91,8	92,5	101,5	97,0
92,1	98,9	⁴⁹⁾ 308,1	310,0	291,2	266,5	260,1	264,7	332,6	333,8	327,8	335,3	340,4	350,6
5 220,2	5 877,9	11 371,1	11 204,1	11 193,0	11 247,3	10 816,4	10 456,3	11 757,3	11 976,8	11 491,2	10 965,8	11 164,6	11 883,7
3 126,6	3 458,5	5 584,3	5 547,7	5 590,4	5 532,6	5 548,2	5 639,0	6 044,2	6 103,1	5 908,2	5 702,8	5 969,1	6 571,9
21,5	.	91,1	98,4	121,8	116,4	112,5	.	88,0	128,2	130,6	134,2	132,0	.
37,4	42,3	80,0	83,4	74,7	64,7	65,8	63,6	101,9	101,4	104,5	85,6	101,0	124,0

Wechsel. — **) Enthält Debitoren in laufender Rechnung, Wareneinschüsse sowie Reports und Lombars (soweit diese Posten ausgewiesen sind). — ¹⁾ 10 Großbanken, ab März 1929 nur 9 Banken (Fusion Commerz- und Privat-Bank — Mitteldutsche Creditbank); ab Oktober 1929 nur Darmstädter und Nationalbank und Commerz- und Privat-Bank — Barmer Bank-Verein). — ²⁾ Belgische Kreditinstitute. — ³⁾ Einschließlich Dezemberzahlen aus der Monatstatistik. — ⁴⁾ Aktienbanken. — ⁵⁾ Privatbanken. — ⁶⁾ 4 Großbanken: Crédit Lyonnais, Société Générale, Bank in England, Schottland und Irland. — ⁷⁾ 10 Londoner Clearing Banks, Jahresdurchschnitt aus Monatsdurchschnitten. — ⁸⁾ 4 Großbanken. — ⁹⁾ Ohne Guthaben bei anderen Banken. — ¹⁰⁾ Private Kreditinstitute. — ¹¹⁾ Private Kreditinstitute einschließlich Memelgebiet, Trol und Burgenland. — ¹²⁾ Aktienbanken, Nationale Wirtschaftsbank und Staats-Agrarbank. — ¹³⁾ Kreditbanken. — ¹⁴⁾ 10 Bukarster Aktienbanken in Böhmen, Mähren und Schlesien. — ¹⁵⁾ Geldinstitutszentrale und der ihrem Verbands angehörenden Institute. — ¹⁶⁾ Chartered Banks, für 1928 Zahlen von Ende Februar 1929. — ¹⁷⁾ Handelsbanken. — ¹⁸⁾ Privatbanken. — ¹⁹⁾ Handels-, Spar- und Hypothek-Paying Banks. — ²⁰⁾ Einschließlich Wertpapiere. — ²¹⁾ Banken in Japan ohne Banken in Korea, Formosa und Sachalin. — ²²⁾ Februar 1929. —

6. Spar

(in Millionen der

Länder	Währung	Anstalten ¹⁾	Jahresende			
			1913	1930	1931	1932
A. Europa						
Deutsches Reich (ohne Saargeb.)	Reichsmark	Öffentliche und private Sparkassen	²⁾ 18 841,5	10 751,9	10 122,7 ³⁾	9 917,0
Saargebiet	Franc	Öffentliche Sparkassen	¹⁶⁾ 156,1	644,1	727,0	784,6
Belgien	Franc	Caisse générale d'épargne	1 099,2	7 653,2	9 114,6	9 903,1
Bulgarien	Lev	Postsparkasse	51,0	592,7	907,0	1 054,3
Dänemark	Krone	Örthentliche Sparkassen	⁵⁾ 838,0	2 126,0	2 158,1	2 116,1
Danzig	Gulden	Sämtliche Sparkassen	72,6	57,5	46,1	47,4
Estland	Krone	Staatssparkasse	.	3 857	4 691	5 451
Finnland	Finmark	Postsparkasse, ordentl. Sparkassen u. Konsumges.	.	4 853,5	4 885,6	4 899,2
Frankreich	Franc	Caisse nationale d'épargne	1 818,3	15 024,5	20 675,6	22 909,1
Griechenland	Drachme	Postsparkasse und Banken	.	4 690,7	5 203,2	4 913,7
Großbritannien	£ Sterling	Post Office and Trustee Savings Banks	255,9	423,4	431,0	464,9
Island	Krone	Sparbanken ⁶⁾	.	5 035	4 864	5 068
Italien	Lira	Postsparkasse, örthentliche Sparkassen- und Leihhäuser	4 979,7	28 161,0	30 616,0	33 092,4
Jugoslawien	Dinar	Postsparkasse, Sparkassen und Banken	.	14 089,6	12 504,1	10 668,7
Lettland	Lat	Postsparkasse	.	7,341	7,571	12,557
Litauen	Litas	Staatssparkasse ⁸⁾	.	5,871	13,127	21,947
Luxemburg	Franc	Staatssparkasse	66,3	466,9	549,0	593,1
Memelgebiet	Litas	Öffentliche Sparkassen	⁹⁾ 17,801	15,647	18,646	21,247
Niederlande	Gulden	Postsparkasse und 40 private Sparkassen	274,7	668,6	748,2	814,7
Norwegen	Krone	Örthentliche Sparkassen ¹⁰⁾	606,7	1 799,9	1 739,0	1 732,7
Österreich	Schilling	Sparkassen, Banken und andere Geldinstitute	.	2 512,0	1 878,0	1 950,0
Polen	Zloty	Kommunale Sparkassen und Postsparkasse	.	788,7	891,6	1 027,2
Rumänien	Leu	Sparkasse von Bukarest	58,4	245,1	547,5	802,3
Rußland (UdSSR)	Rubel	Staatsparkassen	1 402,5	752,0	1 156,7	1 420,0
Schweden	Krone	Postsparkasse und Banken	397,5	1 048,1	1 056,2	1 099,2
Schweiz	Frank	Sparkassen des Kantonalbankenverbandes ¹¹⁾	559,7	2 018,9	2 385,7	2 566,8
Spanien	Peseta	Postsparkasse	¹²⁾ 32,0	258,0	270,0	298,0
Tschechoslowakei	Krone	Verschiedene Sparkassen ¹³⁾	¹⁴⁾ 19162,1	19 260,1	21 626,4	21 819,8
Ungarn	Pengö	Postsparkasse u. wichtigste Kreditinstitute Budapests	865,1	631,7	534,1	512,0
B. Amerika						
Ver. Staaten von Amerika	Dollar	Sparkassen des Staates New York und Postsparkasse	1 764,4	5 037,4	5 860,1	6 214,8
Canada	Dollar	Postspark., Govern. Savings Banks u. Chartered Banks	683,3	1 451,7	1 383,3	1 400,1
Argentinien	Pap.-Peso	Postsparkasse, Banken und Banco de la Nacion	.	1 766,3	1 695,7	1 664,2
Chile	Peso	Örthentliche Sparkassen	93,0	275,4	175,8	199,4
Columbien	Peso	Inländ. Banken und Niederlassungen ausländ. Banken	.	9,802	10,115	8,662
Mexico	Peso	Postsparkasse	.	201,8	243,7	325,9
Peru	Sol	Örthentliche Sparkassen	3,100	17,140	18,282	20,118
C. Sonstige						
Japan	Yen	Postsparkasse und Sparbanken	197,0	3 890,1	4 252,8	4 380,9
Ägypten	ägypt. £	Postsparkasse und örthentliche Sparkassen	1,200	4,260	4,291	5,179
Südafrik. Union	südafr. £	Postsparkasse	6,700	6,667	6,740	6,759
Türkei	türk. £	Sparkasse in Konstantinopel	0,318	18,814	22,194	20,892
Australien	£ Sterling	Savings Banks und Commonwealth Savings Banks	80,3	196,8	194,5	197,1
Neuseeland	£ Sterling	Postsparkasse und Trustee Savings Banks	19,2	55,6 ¹⁵⁾	53,4	

¹⁾ In der Übersicht sind nur die Anstalten (vorwiegend Sparkassen) aufgeführt, die monatliche Angaben über die Entwicklung der 1932. — ⁴⁾ Vorläufige Zahlen. — ⁵⁾ Stand am 31. März 1914. — ⁶⁾ 1931 9, ab Dezember 1932 10 Sparkassen. — ⁷⁾ Januar 1931. — ⁸⁾ Ende 1930 174, ab März 1931 173 Sparkassen. — ¹¹⁾ 1913 22, 1930 25, ab Juni 1931 27 Banken. — ¹²⁾ Stand Ende 1917. — ¹³⁾ Die kassa in Brünn. — ¹⁴⁾ Nur die Einlagen bei den Sparkassen in Böhmen, Mähren und Schlesien, hingegen ohne die Einlagen bei den 2 802,0 Mill. Kr. — ¹⁵⁾ Umgerechnet über die damalige Parität zwischen Franken und Mark. Nach der Währungseinheit von 1913

7. Umlauf von Pfandbriefen

(in Millionen der

Länder	Währung	Bemerkungen	Umlauf am Jahres			
			1927	1928	1929	1930
Deutsches Reich ¹⁾	Reichsmark	Bodenkreditinstitute: Pfandbriefe	7 158,6	8 419,9	8 804,9	9 608,2
		" Kommunallobligationen	1 746,1	2 230,5	2 364,2	2 636,0
Danzig	Gulden	Pfandbriefe der Hypothekenbank	24,1	28,3	31,6	39,4
Estland	Krone	Pfandbriefe der Hypothekenbank	.	7,2	13,8	13,8
Finnland	Finmark	Pfandbriefe der Hypothekenbanken	1 096,5	1 514,1	1 548,6	1 961,9
Frankreich	Franc	Crédit foncier: Pfandbriefe	3 744,9	3 707,1	3 678,6	6 091,8
		" Kommunallobligationen	6 147,0	6 114,6	6 092,9	6 358,3
Jugoslawien	Dinar	Pfandbriefe und Obligationen der Hypothekenbank	1 000,3	969,0	933,0	896,6
Niederlande	Gulden	Pfandbriefe d. Hypothekenb. u. Schuldverschreibungen der Kredit- und Verschubanken	1 052,3	1 109,5	1 154,3	1 234,1
Österreich ²⁾	Schilling	Landeshypothekenanstalten: Pfandbriefe	86,0	126,5	166,8	230,2
		" Kommunallobligationen	31,4	52,7	62,1	84,8
Polen	Zloty	Pfandbr. u. Komm.-Obl. d. Nat. Wirtsch.- u. d. Agrar-B.	432,7	738,3	923,7	1 057,9
Schweiz	Frank	Obligationen der Kantonalbanken	⁴⁾ 2 391,6	⁴⁾ 2 503,7	⁴⁾ 2 643,7	⁴⁾ 2 722,0
		Pfandbriefe d. Pfandbriefbank u. d. Pfandbriefzentrale	.	.	.	.
Spanien	Peseta	Pfandbriefe der Hypothekenbank	923,0	995,7	1 095,9	1 210,5
Tschechoslowakei	Krone	Schuldheime und Pfandbriefe der Landesgeldinstitute	.	3 510,0	4 002,2	4 377,0
Ungarn	Pengö	Pfandbr. u. Obl. d. Geldinst.-Zentr. u. d. ihr. Verb. ang. Inst.	201,8	288,1	371,1	428,0
Chile	Peso	Pfandbriefe der Hypothekenbanken	999,9	989,6	1 050,4	1 115,8
Columbien	Peso	Pfandbriefe der Hypothekenbanken	50,3	55,3	77,7	77,4
Ecuador	Sucres	Pfandbriefe der Banken	.	.	30,8	31,7
Mexico	Peso	Pfandbriefe der Banken	16,6	16,0	15,1	14,3
Peru	Sol	Pfandbriefe der Hypothekenbanken	32,1	32,9	45,4	46,7
Uruguay	Peso	Pfandbriefe der Hypothekenbanken	109,8	114,6	123,1	133,0
Japan	Yen	Schuldverschreibungen der Banken	1 765,3	1 919,9	2 101,5	2 286,4

¹⁾ Einschl. der bis 31. Dezember 1933 begebenen Aufwertungsschuldverschreibungen. — ²⁾ Die im Jahrbuch 1933 S. 194 und 195 Schuldverschreibungen in Kronenwährung. — ⁴⁾ Einschl. Pfandbriefe.

einlagen
Landeswährung)

Monatseende

1933												1934	
Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.	Januar	Februar
10 228,0	10 365,2	10 396,3	10 458,6	10 477,7	10 467,3	10 489,9	10 545,4	10 561,1	10 617,6	10 684,1	10 808,2	11 234,5	11 565,6
814,2	820,7	826,3	817,7	808,8	807,8	803,2	796,2	794,7	786,7	785,6	801,5	817,2	820,0
9 909,4	9 932,8	9 901,7	9 878,3	9 850,2	9 799,0	9 794,5	9 785,1	9 702,0	9 693,0	9 698,5	9 964,4	10 062,3	10 079,2
1 094,4	1 124,5	1 140,9	1 152,2	1 159,7	1 156,0	1 157,7	1 159,6	1 148,6	1 161,2	1 169,6	1 170,7	1 259,0	1 301,1
2 127,4	2 141,9	2 145,1	2 144,6	2 140,6	2 145,9	2 129,4	2 150,0	2 160,2	2 153,9	2 159,8	2 133,0	2 143,0	2 169,2
49,2	50,2	50,5	50,9	50,5	50,9	51,6	51,7	52,0	52,0	52,5	53,5	55,0	55,4
5,581	5,661	5,759	5,745	5,706	5,651	5,768	5,661	5,659	5,724	5,946	6,125	6,213	6,449
4) 4 912,8	4 940,9	4 982,6	4 991,5	4 985,4	4 963,3	4 957,4	4 948,9	4 928,8	4 913,7	4 921,8	5 125,2	5 162,4	5 199,2
23 107,8	22 850,0	23 135,6	23 146,1	23 212,9	23 283,0	23 202,2	23 310,6	23 345,6	23 347,8	23 416,6	23 350,3	23 284,9	22 995,8
5 213,3	5 359,7	5 468,5	5 682,1	5 801,3	5 927,2	6 031,3	5 890,1	6 082,5	6 172,5	6 288,6	6 395,6		
469,1	473,9	476,5	479,7	482,0	484,6	486,0	487,7	490,8	494,6	497,3	498,1	503,2	509,2
5,042	5,185	5,219	5,242	5,300	5,265	5,303	5,286	5,302	5,302	5,302	5,302	5,302	5,302
33 324,4	33 652,2	33 749,9	33 780,5	33 993,6	33 958,2	34 231,7	34 355,1	34 443,9	34 509,6	34 821,8	36 157,4	36 989,2	36 440,8
10 639,5	10 566,3	10 450,6	10 398,9	10 409,3	10 337,6	10 438,9	10 388,0	10 347,3	10 239,7	10 226,1	10 427,7	10 427,7	10 522,7
13,370	14,314	14,839	15,212	15,806	16,428	17,017	17,258	17,579	18,180	18,763	20,463	21,873	22,531
23,227	22,723	23,297	23,791	23,988	24,262	24,751	24,884	25,077	24,729	24,652	25,542	25,386	25,414
597,6	601,1	600,5	598,4	598,1	599,2	599,0	600,6	599,8	601,0	603,6	625,5	631,2	633,7
21,703	21,770	20,775	20,314	21,250	20,747	19,778	19,415	19 029	18,729	18,626	18,318	17,891	17,768
824,3	834,3	835,9	852,1	852,9	852,5	852,4	837,2	837,8	833,7	833,7	833,4	840,9	845,6
1 734,2	1 735,4	1 734,5	1 730,0	1 723,4	1 713,3	1 710,7	1 705,5	1 686,2	1 669,1	1 656,5	1 675,4	1 666,7	1 657,3
2 022,0	2 039,3	2 025,3	2 022,1	2 042,0	2 040,3	2 032,4	2 022,5	1 996,5	1 942,6	2 008,5	2 055,6	2 094,2	2 029,5
1 041,5	1 042,8	1 035,9	1 039,2	1 036,5	1 047,5	1 059,2	1 068,1	1 062,7	1 057,8	1 060,2	1 082,8	1 082,9	1 094,5
857,7	904,2	948,4	981,0	1 011,8	1 039,4	1 082,0	1 116,3	1 147,5	1 257,8	1 397,7	1 560,6	1 693,1	1 817,7
1 126,6	1 127,8	1 118,1	1 118,6	1 110,6	1 099,9	1 106,2	1 104,7	1 095,8	1 095,7	1 081,3	1 082,7	1 108,4	1 112,2
2 640,4	2 649,6	2 654,4	2 653,8	2 648,5	2 642,1	2 633,5	2 621,2	2 615,5	2 605,7	2 611,1	2 618,4	2 694,1	2 699,0
299,0	301,0	303,0	304,0	305,0	306,0	309,0	310,0	310,0	310,0	309,0	318,0	321,0	323,0
21 841,0	21 852,5	21 503,9	21 295,7	20 873,6	20 950,9	20 754,4	20 546,0	20 468,9	20 398,4	20 398,4	20 638,5	20 675,9	20 476,6
509,5	508,7	504,4	508,1	509,0	516,8	526,0	525,1	522,8	520,8	523,7	535,8	546,0	545,6
6 259,5	6 275,2	6 332,7	6 322,4	6 291,8	6 315,1	6 261,7	6 236,7	6 259,7	6 237,9	6 227,7	6 275,8	6 267,8	6 276,0
1 405,3	1 419,4	1 411,5	1 422,7	1 420,7	1 410,7	1 403,5	1 396,1	1 395,5	1 373,0	1 381,2	1 379,8	1 373,7	1 377,5
1 670,9	1 665,3	1 644,8	1 628,6	1 616,3	1 625,8	1 623,2	1 622,3	1 624,9	1 613,6	1 608,5	1 628,5		
204,4	209,3	215,6	223,2	229,5	240,6	250,3	256,7	261,1	264,8	266,5	278,0	279,2	283,1
8 497	8 175	8 001	7 894	7 986	8 232	8 398	8 544	8 553	8 447	8 298	7 992	7 876	7 882
325,7	326,1	329,1	333,3	356,0	391,6	407,7	418,5	434,6	437,0	457,2	481,2	502,6	510,0
20,010	19,562	19,522	19,712	20,399	21,714	22,702	23,483	24,191	24,775	25,411	26,385	26,841	27,025
4 405,6	4 407,7	4 482,2	4 482,4	4 484,0	4 532,2	4 585,1	4 589,8	4 613,8	4 637,6	4 629,7	4 626,7	4 680,6	4 693,0
5,334	5,400	5,499	5,587	5,700	5,900	6,100	6,176	6,336	6,600	6,800	7,243	7,238	7,423
6,794	6,999	7,183	7,410	7,632	8,055	8,377	8,689	8,985	9,512	9,874	10,163	10,496	10,876
20,716	20,578	20,225	20,138	20,066	19,941	20,112	20,227	20,366	20,416	20,487	20,653	20,912	21,009
198,1	198,2	198,2	197,8	197,5	202,3	202,3	202,7	202,6	203,1	203,4	203,3	204,9	205,4

Spareinlagen verffentlichen. — ²⁾ Neues Reichsgebiet (ohne Saargebiet). — ³⁾ Ohne die erst im Jahre 1933 gutgeschriebenen Zinsen fr ¹⁾ Ohne die Einlagen staatlicher Betriebsverwaltungen. — ²⁾ Nur die Stadische Sparkasse Memel und die Kreissparkasse Heydekrug. — dem Gesetz vom 14. April 1920 unterliegenden Sparkassen einschl. der Böhmischen Sparkassa in Prag und der Ersten Mairischen Sparkassen in der Slowakei. Umgerechnet über die Parität. Nach der Währungseinheit von 1913 betrug der Spareinlagenbestand betrug der Spareinlagenbestand 126,4 Mill. ./. — ¹⁰⁾ Ende März 1932.

und Kommunalobligationen
Landeswährung)

ende		Umlauf am Monatsende 1933											
1931	1932	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.
9 756,3	9 287,2	9 250,4	9 222,8	9 201,0	9 146,8	9 119,0	9 085,6	9 067,8	9 034,0	9 025,1	9 007,1	9 012,9	8 973,0
2 715,6	2 627,8	2 612,5	2 610,4	2 608,4	2 601,5	2 594,6	2 589,1	2 584,7	2 580,1	2 578,0	2 577,3	2 577,2	2 789,8
39,7	38,0	38,0	38,0	38,0	38,0	38,0	37,2	37,2	37,2	37,2	36,5	36,5	36,1
18,7	18,9	18,9	18,8	18,8	18,8	19,2	19,2	19,2	19,1	19,1	19,1	18,9	18,9
1 945,6	1 915,5	1 918,4	1 918,2	1 904,4	1 922,9	1 907,3	1 930,3	1 924,0	1 925,6	1 907,0	1 878,0	1 886,5	1 889,9
5 617,1	5 764,0	5 751,4	5 750,1	5 750,2	5 750,0	5 684,6	5 609,4	5 209,9	5 206,9	5 207,0	5 207,0	5 183,8	5 184,3
5 845,8	10 111,9	10 109,3	10 109,4	10 100,8	10 098,6	10 368,9	10 380,8	10 381,0	10 379,0	10 360,3	10 357,9	10 358,7	10 360,1
853,0	816,6			816,6	816,6	816,6	816,6	816,6	816,6	816,6	816,6	816,6	775,7
1 244,2	1 230,2												1 197,0
273,2	269,7	269,8	269,8	268,8	268,1	267,2	266,7	267,1	266,9	266,5	265,2	264,7	264,1
155,1	162,3	162,3	162,2	163,4	163,4	163,2	163,0	163,0	162,9	162,7	162,5	162,5	162,4
1 130,2	1 171,6	1 170,4	1 170,3	1 169,6	1 164,2	1 164,1	1 113,4	1 111,8	1 111,8	1 111,7	1 109,1	1 108,8	1 104,9
3 080,1	3 043,5	3 054,4	3 055,9	3 063,8	3 056,9	3 046,0	3 022,0	3 000,1	2 993,6	2 986,5	2 986,5	3 008,6	3 031,6
122,0	205,0		209,0				216,0			237,0			262,0
1 310,4	1 342,1		1 349,3	1 352,3	1 355,8	1 356,0	1 354,5	1 359,8	1 363,3	1 368,2	1 370,2		1 372,4
5 022,8	5 332,1	5 350,1	5 365,8	5 369,3	5 361,2	5 358,5	5 355,6	5 368,8	5 374,4	5 391,8	5 374,4	5 398,5	5 373,1
450,5	496,8						464,7						438,2
1 087,7	1 058,7	1 043,7	1 043,6	1 040,2	1 040,1	1 043,2	1 039,9	1 045,9	1 046,7	1 043,0	1 045,6	1 045,3	1 044,4
74,1	57,0	55,9	54,5	52,5	50,3		48,8	48,8	48,6	47,0	43,3	45,0	44,8
30,2	27,9						26,8	26,1	26,1	26,0	26,1	25,9	25,3
13,8	13,0	13,0	13,0	13,0	13,0	12,9	12,9	12,9	12,9	12,9	12,9	12,9	12,7
47,2	43,8	43,7	43,5	43,8	42,9	42,7	42,3	41,7	41,7	41,6	41,6	41,5	41,6
145,4	148,1	147,6	147,2							146,1	146,1	146,4	
2 163,3	2 275,9	2 255,9	2 278,6	2 290,7	2 256,5	2 242,0	2 225,9	2 218,6	2 246,8	2 201,6	2 153,0	2 165,1	2 139,6

Ergebenen Umlaufziffern erhöhen sich fr Pfandbriefe um 0,2 Mill. ./. und fr Kommunalobligationen um 9,0 Mill. ./. — ²⁾ Ohne

8. Goldwert der

Länder	Einheiten	Goldparität in			Jahresdurchschnitt				
		<i>R.M.</i>	§	d ¹⁾	1927	1928	1929	1930	1931
Europa									
Deutsches Reich	100 Reichsmark	—	23,82	11,75	99,78	100,19	99,97	100,15	99,29
Belgien	100 Belgas	58,37	13,90	6,86	100,14	100,22	100,10	100,37	100,21
Bulgarien	100 Leva	3,03	0,72	0,36	3,75 ²⁾	3,77 ²⁾	101,05	100,92	100,91
Dänemark	100 Kronen	112,50	26,80	13,22	99,75	99,80	99,57	99,88	93,56
Danzig	100 Gulden	81,72	19,47	9,60	99,87	99,77	99,79	99,73	99,93
Estland	100 Kronen	112,50	26,80	13,22	99,76	99,76	99,57	99,27	99,51
Finnland	100 Finmark	10,57	2,52	1,24	100,14	100,10	99,98	100,06	93,15
Frankreich	100 Francs	16,45	3,92	1,93	20,34 ²⁾	100,06	99,93	100,14	100,08
Griechenland	100 Drachmen	5,45	1,30	0,64	6,84 ²⁾	100,79	99,78	99,94	98,79
Großbritannien	1 £ Sterling	20,43	4,87	—	99,89	99,99	99,80	99,91	93,17
Island	100 Kronen	112,50	26,80	13,22	82,43	82,28	81,97	81,90	76,50
Italien	100 Lire	22,09	5,26	2,60	26,71 ²⁾	99,90	99,47	99,52	98,99
Jugoslawien	100 Dinar	7,39	1,76	0,87	9,11 ²⁾	9,12 ²⁾	9,12 ²⁾	9,17 ²⁾	100,48
Lettland	100 Lati	81,00	19,30	9,51	100,06	99,86	99,73	99,72	99,89
Litauen	100 Litai	41,98	10,00	4,93	99,10	99,06	99,40	99,70	99,84
Niederlande	100 Gulden	168,74	40,20	19,82	99,77	100,07	99,92	100,06	100,10
Norwegen	100 Kronen	112,50	26,80	13,22	97,21	99,59	99,59	99,86	93,56
Österreich	100 Schilling	59,07	14,07	6,94	100,14	100,17	100,00	100,22	98,21
Polen	100 Zloty	47,09	11,22	5,53	100,91	100,37	100,28	100,13	100,05
Portugal	100 Escudos	18,57	4,42	2,18	4,63 ²⁾	4,16 ²⁾	4,14 ²⁾	4,15 ²⁾	94,01
Rumänien	100 Lei	2,51	0,60	0,30	3,14 ²⁾	3,19 ²⁾	99,98	99,82	99,97
Rußland (UdSSR)	1 Tscherwonetz	21,60	5,15	253,76	100,43	99,85	100,05	99,86	100,01
Schweden	100 Kronen	112,50	26,80	13,22	100,09	100,01	99,96	100,21	94,46
Schweiz	100 Franken	81,00	19,30	9,51	99,81	99,80	99,91	100,44	100,57
Spanien	100 Pesetas	81,00	19,30	9,51	88,40	85,98	76,12	60,54	49,52
Tschechoslowakei	100 Kronen	12,44	2,96	1,46	14,63 ²⁾	14,63 ²⁾	99,97	100,07	100,01
Türkei	1 türk. £	1,98	47,25	23,30	11,71 ²⁾	11,60 ²⁾	10,96 ²⁾	10,71 ²⁾	10,78 ²⁾
Ungarn	100 Pengö	73,42	17,49	8,62	99,99	100,04	99,79	100,05	99,24
Amerika									
Argentinien	100 Pap.-Pesos	178,20	42,45	20,94	100,00	99,78	98,60	86,29	69,26
"	100 Gold-Pesos	405,00	96,48	47,59	99,84	100,02	98,62	86,52	69,10
Bolivien	100 Bolivianos	153,22	36,50	18,00	92,37	97,47	99,02	98,48	92,72
Brasilien	100 Milreis	50,22	11,96	5,90	99,20	100,22	98,88	90,31	59,50
Canada	100 Dollar	419,79	100,00	49,32	99,97	99,92	99,27	99,85	96,35
Chile	100 Pesos	51,07	12,17	6,00	100,85	101,32	101,09	100,26	99,16
Columbien	100 Pesos	408,59	97,33	48,00	100,73	100,32	99,59	99,13	99,20
Cuba	100 Pesos	419,79	100,00	49,32	100,19	99,81	100,02	99,83	99,94
Ecuador	100 Sucres	83,96	20,00	9,86	40,97 ²⁾	99,81	100,01	99,70	99,21
Guatemala	100 Quezales	419,80	100,00	49,32	100,29	99,86	100,05	99,91	99,95
Mexiko	100 Pesos	209,25	49,85	24,58	97,48	96,73	96,63	94,56	85,68
Nicaragua	100 Cordobas	419,84	100,01	49,32	99,74	98,76	98,74	98,67	91,67
Peru	100 Soles	117,53	28,00	13,81	77,95 ²⁾	82,63 ²⁾	83,47 ²⁾	89,37	100,81
San Salvador	100 Colones	209,92	50,01	24,66	99,24	98,71	98,38	97,28	95,62
Uruguay	100 Pesos	434,17	103,42	51,00	97,96	99,18	95,33	82,85	53,21
Venezuela	100 Bolivares	81,00	19,30	9,51	98,63	99,43	99,86	96,72	86,66
Ver. Staaten v. Amerika	100 Dollar	419,79	—	49,32	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Sonstige									
Britisch Indien	100 Rupien	153,22	36,50	18,00	99,86	99,92	99,21	98,84	92,26
China	100 Yuan	197,77	47,80	23,23	94,14 ²⁾	97,11 ²⁾	88,21 ²⁾	63,75 ²⁾	47,04
Hongkong	100 Dollar	202,70	48,11	23,82	103,74	104,95	99,02	71,59	51,50
Japan	100 Yen	209,25	49,85	24,58	95,18	93,16	92,60	99,17	98,17
Siam	100 Baht	185,72	44,24	21,82	101,52	101,29	—	—	—
Straits Settlements	100 Dollar	238,30	56,78	28,00	99,44	99,67	99,13	99,14	92,57
Ägypten	1 ägypt. £	20,75	4,94	246,12	100,85	100,00	99,82	99,92	93,85
Äsuf. Union	1 südaf. £	20,43	4,87	—	99,68	99,75	99,55	99,66	98,84
Australien	1 £ Sterling	20,43	4,87	—	99,78	99,52	99,04	94,13	72,46
Neuseeland	1 £ Sterling	20,43	4,87	—	99,75	99,63	99,29	95,90	85,21
Philippinen	100 Pesos	209,90	50,00	24,66	98,77	98,60	98,41	98,51	98,69

¹⁾ Bis 1932 gemessen am Dollar der Vereinigten Staaten; ab Januar 1933 gemessen am Durchschnitt aus französischem Franc, 100 Leva (fr., Drachmen, Lire, Dinar, Lei) = 81,00 *R.M.*, 19,30 §, 9,51 d. — ²⁾ Auf Grund der alten Parität, 100 Escudos = 453,60 *R.M.*, 1 per. £ = 20,43 *R.M.*, 4,87 §, 240,00 d. — ³⁾ Auf Grund der alten Parität, 1 türk. £ = 18,46 *R.M.*, 4,46 §, 216,91 d. — ⁴⁾ Auf Grund der

Valuten (Goldparität = 100)*

		Monatsdurchschnitte 1933											
1932	1933	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
99,76	99,47	99,93	99,85	99,65	97,92	98,11	98,76	99,88	99,86	99,96	99,80	99,90	100,03
100,12	100,10	99,90	100,25	100,16	100,09	100,00	100,27	100,24	100,20	100,12	100,02	100,05	99,87
100,36	99,20	100,46	99,69	99,53	97,72	97,82	98,98	98,70	98,52	99,96	99,55	100,35	100,08
70,36	55,84	63,19	56,91	57,23	57,02	55,93	56,32	55,62	54,75	52,66	52,28	53,66	54,54
100,35	99,82	100,10	100,27	100,35	98,97	99,04	99,82	100,04	99,88	99,85	99,82	99,81	99,86
97,91	81,57	99,41	98,46	98,25	97,32	98,35	97,67	64,30	63,79	64,39	63,98	65,82	67,09
62,81	57,92	58,55	59,86	59,60	59,44	58,08	59,38	58,51	57,51	55,48	55,12	56,09	57,43
100,28	99,90	99,70	99,84	100,13	100,27	100,37	100,43	99,77	99,69	99,63	99,55	99,59	99,82
64,80	43,72	41,91	43,64	43,64	43,68	44,02	44,03	44,22	43,80	43,82	43,94	43,96	43,98
72,02	68,07	69,17	70,18	70,47	70,36	69,07	69,52	68,52	67,42	64,52	64,38	65,97	67,22
58,85	55,70	56,68	57,63	57,76	56,94	55,75	56,67	56,23	55,49	53,05	52,88	54,10	55,23
97,45	98,83	97,39	96,94	96,94	97,48	98,73	99,10	100,32	99,80	99,84	99,76	99,87	99,81
91,79	75,66	76,70	76,92	75,99	72,46	75,20	74,93	75,33	75,65	75,84	76,03	75,91	76,94
98,57	96,79	99,46	98,93	96,99	93,77	95,59	95,39	95,81	95,70	95,62	96,32	98,43	99,43
99,85	99,53	100,49	99,60	99,39	99,45	99,66	100,36	99,59	98,74	98,21	98,27	100,56	100,03
100,27	100,04	100,20	99,94	99,87	99,96	99,81	99,69	100,19	100,33	100,22	100,18	100,15	99,91
67,29	62,68	64,80	65,27	65,64	65,41	63,79	63,98	62,49	61,64	58,83	58,68	60,22	61,36
86,83	79,46	85,27	81,74	80,25	75,27	75,80	77,76	78,84	79,38	79,30	79,78	80,02	80,17
100,01	99,74	100,07	99,77	99,53	99,70	99,67	99,69	99,61	99,59	99,62	99,79	99,92	99,98
72,29	68,91	69,41	70,29	70,55	69,93	68,70	69,43	68,58	68,22	68,23	68,16	68,12	67,34
100,27	99,26	99,54	99,45	99,33	99,27	99,73	99,29	99,34	99,49	99,00	98,55	98,81	99,27
100,22	99,85	100,17	100,07	100,02	99,31	99,37	100,52	99,78	99,68	99,68	99,56	100,29	99,71
69,02	64,54	68,50	68,03	67,79	67,15	64,56	64,99	64,24	63,33	60,55	60,41	61,87	63,02
100,60	100,08	100,14	100,25	99,95	99,77	99,83	99,88	100,06	100,02	100,17	100,30	100,31	100,31
41,74	43,23	42,47	42,64	43,54	44,00	44,23	43,96	43,29	43,25	43,25	43,25	42,52	42,37
99,97	100,06	100,14	99,90	99,94	100,15	100,33	100,30	99,96	99,89	99,87	100,04	100,07	100,13
*) 10,94	101,20	101,59	101,33	101,48	100,77	101,68	102,01	101,41	101,04	100,61	100,71	100,88	100,86
74,45	72,07	75,55	71,19	69,26	70,32	71,58	72,17	69,88	72,40	70,36	71,77	74,61	75,77
60,66	56,00	56,72	56,15	55,32	55,66	55,90	57,12	57,46	57,42	57,71	57,90	57,77	46,92
60,04		56,00	56,72	56,15	55,32	55,66	55,90	57,12	57,46	57,42	57,71	57,90	57,77
72,26	53,09	69,13	70,39	70,50	69,41	44,82	45,12	45,63	45,62	43,06	42,92	45,64	44,79
60,33	51,63	58,75	58,82	58,63	56,73	52,65	50,33	47,80	49,72	47,56	46,85	45,69	46,00
88,15	73,16	87,73	83,41	83,09	80,83	74,57	73,42	67,92	68,74	65,03	65,57	63,28	64,30
64,46	49,62	50,03	49,81	49,74	47,61	49,19	50,16	49,87	49,54	49,91	49,83	49,87	49,85
97,89	70,00	98,17	97,61	89,68	86,86	76,59	74,02	64,64	64,91	56,79	45,61	42,67	42,48
100,01	78,94	100,17	100,09	99,49	84,16	84,30	81,33	71,57	67,36	65,24	66,32	63,54	63,66
83,67	67,66	83,57	83,41	83,41	81,46	72,03	68,85	60,19	60,72	56,52	56,37	52,48	52,87
100,06	80,55	100,22	100,14	99,46	94,70	84,37	81,70	71,82	73,07	67,46	67,21	62,59	63,91
64,64	46,49	62,12	57,25	56,21	55,34	50,78	46,38	40,75	40,97	38,14	38,10	35,54	36,32
70,42	64,60	67,91	69,14	69,24	68,17	66,60	65,39	64,23	61,84	61,90	61,80	59,49	59,53
80,46	54,48	63,34	60,33	57,78	54,92	53,95	56,11	55,14	52,71	49,75	49,02	49,82	50,91
78,33	56,69	80,43	75,64	72,97	69,17	58,94	58,17	50,66	48,14	44,40	42,14	40,29	39,29
40,38	34,95	38,66	38,45	38,25	37,45	37,43	35,26	33,48	33,13	31,94	31,85	32,08	31,42
77,70	78,30	81,20	77,58	79,12	80,67	80,34	81,86	75,84	74,75	72,13	73,62	79,65	82,88
100,00	80,57	100,16	99,77	98,93	95,55	85,27	81,70	71,82	72,79	67,39	67,09	62,53	63,85
72,34	68,19	69,70	70,65	70,51	70,45	69,25	69,64	68,64	67,55	64,56	64,40	65,61	67,31
*) 46,34	44,16	42,75	43,28	43,82	45,77	44,86	45,69	45,00	43,73	42,68	42,69	44,08	45,59
49,64	48,15	45,87	46,38	48,17	48,27	48,90	50,17	49,96	48,28	46,92	46,94	48,35	49,60
56,74	40,51	41,77	41,76	42,71	42,46	41,19	42,35	41,77	39,96	36,97	37,48	38,19	39,56
.	69,02	70,11	71,17	71,46	71,35	70,04	70,49	69,43	68,45	65,43	65,29	66,89	68,17
71,69	67,91	68,85	69,72	69,86	69,76	68,58	69,35	68,51	67,30	64,66	64,60	66,39	67,40
72,71	68,73	69,91	71,03	71,24	70,64	69,35	70,11	69,28	68,20	65,28	65,11	66,65	67,96
98,32	68,33	71,36	70,27	70,56	70,45	69,15	69,60	68,60	67,51	64,60	64,46	66,05	67,31
57,62	54,45	55,34	56,14	56,38	56,29	55,25	55,61	54,81	53,94	51,62	51,50	52,77	53,78
65,70	55,03	59,87	56,37	56,60	56,51	55,48	55,84	55,03	54,16	51,83	51,71	52,98	53,99
98,43	80,66	99,17	98,82	98,84	94,85	85,15	81,71	71,92	72,69	67,51	66,56	64,36	66,31

schweizer Franken und holländischem Gulden. — 1) Für je eine einzelne Einheit der betr. Währung. — 2) Auf Grund der alten Parität, 109,15 \$, 53,25 d. — 3) Auf Grund der alten Parität, 100 Kronen = 85,06 A.M., 20,26 \$, 9,99 d. — 4) Auf Grund der alten Parität, alten Parität, 100 Sueres = 204,30 A.M., 48,66 \$, 24,00 d. — 5) Auf Grund der alten Parität, 100 Tael = 276,60 A.M., 66,85 \$, 32,50 d.

9. Goldaußenhandel

(in Millionen)

Goldeinfuhrüberschuß (+) bzw. Goldausfuhrüberschuß (—)
Deutschlands

im Verkehr mit	1929	1930	1931	1932	1933	1933				1934
						1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.
allen Ländern	- 447,1	- 67,0	- 1067,5	- 131,8	- 439,4	- 93,3	- 485,3	+ 94,4	+ 44,7	- 145,0
davon										
Belgien	- 151,1	+ 3,1	- 72,4	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,0	+ 0,1
Frankreich	- 553,2	- 354,9	- 428,3	- 160,6	- 275,2	- 56,0	- 340,0	+ 75,9	+ 44,9	- 31,0
Großbritannien	+ 321,5	+ 284,5	- 148,0	- 1,1	- 155,4	- 20,6	- 133,5	- 1,4	+ 0,2	- 211,3
Italien	- 3,0	- 3,0	- 1,7	- 3,0	- 1,2	- 0,3	- 0,5	- 0,2	- 0,2	- 0,2
Niederlande	- 17,8	- 52,4	- 247,6	- 112,9	- 176,5	- 72,9	- 84,1	+ 4,2	- 23,5	- 3,9
Österreich	- 3,8	+ 4,1	- 9,1	- 2,8	- 7,0	- 0,8	- 1,4	- 3,6	- 1,3	- 0,8
Rußland (UdSSR)	+ 0,0	+ 0,1	+ 247,4	+ 194,2	+ 168,2	+ 56,9	+ 67,6	+ 19,1	+ 24,6	+ 101,9
Schweiz	+ 11,7	+ 5,2	- 268,9	- 33,6	+ 0,5	+ 0,9	+ 0,1	- 0,4	- 0,2	- 0,2
Tschechoslowakei	- 0,3	- 0,4	- 1,0	- 25,4	- 0,4	- 0,0	- 0,1	- 0,1	- 0,1	- 0,1
Ver. Staaten von Amerika	- 180,8	+ 1,2	- 151,8	+ 1,5	+ 7,6	-	+ 6,3	+ 0,9	+ 0,4	+ 0,0
Argentinien	+ 61,7	+ 0,6	- 0,0	+ 0,1	+ 0,3	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,1
Südafrika	+ 65,3	+ 34,2	+ 8,7	+ 0,7	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	-	-	+ 0,0
Sonstige Länder	+ 2,7	+ 18,9	+ 5,3	+ 10,7	- 0,6	- 0,5	+ 0,0	- 0,1	+ 0,0	+ 0,3

Goldeinfuhrüberschuß (+) bzw. Goldausfuhrüberschuß (—)
Großbritanniens

im Verkehr mit	1929	1930	1931	1932	1933	1933				1934
						1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.
allen Ländern	- 309,7	+ 99,4	- 610,0	+ 309,1	+ 2 844,4	+ 219,7	+ 1 006,8	+ 684,0	+ 933,9	+ 945,9
Europa	- 1 169,3	- 1 499,6	- 2 134,7	- 1 672,3	+ 618,6	- 133,5	+ 338,6	+ 139,5	+ 274,0	+ 1 252,8
Belgien	- 58,2	- 38,2	- 155,5	- 70,7	- 3,4	- 10,2	+ 2,4	+ 0,3	+ 4,1	+ 10,2
Deutschland	- 376,9	- 330,9	+ 141,7	+ 1,3	+ 172,2	+ 21,1	+ 147,7	+ 2,9	+ 0,5	+ 209,2
Frankreich	- 673,6	- 1 128,5	- 1 343,2	- 1 243,1	+ 407,2	- 14,0	+ 98,8	+ 111,1	+ 211,3	+ 907,7
Niederlande	+ 51,9	- 4,1	- 517,6	- 299,6	- 29,7	- 128,1	+ 100,6	- 15,5	+ 13,3	+ 80,3
Schweiz	- 45,3	- 97,3	- 255,4	- 58,8	+ 93,4	- 2,8	+ 11,3	+ 40,4	+ 44,5	+ 70,5
Sonstiges Europa	- 66,9	+ 99,4	- 4,7	- 1,4	- 21,2	+ 0,5	- 22,3	+ 0,3	+ 0,3	- 25,1
Ver. Staaten von Amerika	- 160,5	+ 1,2	- 57,0	- 212,3	+ 34,0	- 180,7	+ 78,4	+ 36,2	+ 100,1	- 894,6
Canada	-	-	+ 10,3	-	+ 192,2	+ 0,0	+ 75,8	+ 50,2	+ 66,2	+ 31,2
Argentinien	+ 162,9	+ 54,5	+ 38,9	+ 0,3	+ 22,3	-	-	-	+ 22,3	+ 22,3
Brasilien	-	+ 142,1	+ 82,9	+ 23,1	+ 2,8	+ 2,8	-	-	-	+ 0,0
Ägypten	- 15,9	- 0,4	- 1,8	+ 22,6	+ 13,3	+ 6,8	+ 3,0	-	+ 3,5	+ 0,0
Südafrika	+ 795,9	+ 876,1	+ 968,5	+ 1 041,4	+ 1 046,5	+ 300,8	+ 230,7	+ 267,1	+ 247,9	+ 234,9
Westafrika	+ 17,7	+ 21,3	+ 23,7	+ 27,3	+ 28,9	+ 6,8	+ 7,6	+ 7,1	+ 7,4	+ 6,8
Britisch Indien	- 43,3	- 34,3	+ 264,6	+ 894,6	+ 498,9	+ 108,5	+ 153,3	+ 124,3	+ 112,8	+ 203,8
Straits Settlements	- 7,8	+ 6,4	+ 47,0	+ 45,0	+ 36,4	+ 6,7	+ 12,5	+ 9,2	+ 8,0	+ 6,8
China und Hongkong ..	-	-	-	-	+ 76,3	- 0,0	+ 10,0	+ 28,9	+ 37,3	+ 35,5
Australien	+ 111,8	+ 488,7	+ 139,6	+ 84,3	+ 255,3	+ 101,8	+ 100,0	+ 27,7	+ 25,8	+ 24,9
Neuseeland	-	+ 0,5	+ 8,7	+ 33,5	+ 17,4	+ 7,4	+ 3,2	+ 2,4	+ 4,4	+ 3,2
Sonstige Länder	- 1,7	+ 43,1	- 0,9	+ 21,8	+ 1,6	- 7,6	- 6,5	- 8,6	+ 24,3	+ 18,4

* »Earmarkings« sind Bereitstellungen zugunsten des Auslandes; Goldzugang für die Vereinigten Staaten von Amerika +, Gold überein mit der monatlichen Veränderung der monetären Goldbestände in den Ver. Staaten, da a) ein Teil der Goldeinfuhr nicht Auslandes gestellt wurde, im Falle einer tatsächlichen Ausfuhr später nochmals gezählt wird.

wichtiger Länder

(R.M.)

Goldeneinfuhrüberschuß (+) bzw. Goldausfuhrüberschuß (—)
Frankreichs

im Verkehr mit	1929	1930	1931	1932	1933	1933				1934
						1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.
allen Ländern	+ 1 523,1	+ 2 058,0	+ 3 304,6	+ 3 474,3	+ 922,3	— 94,0	+ 700,9	+ 619,0	— 303,6	— 1 113,1
davon										
Belgien — Luxemburg . .	+ 0,3	+ 3,3	— 12,6	— 146,9	— 130,3	— 3,9	— 6,6	— 100,4	— 19,4	— 1,5
Deutschland	+ 597,1	+ 293,3	+ 463,1	+ 158,9	+ 244,9	+ 9,0	+ 197,9	+ 66,3	— 28,3	+ 31,1
Großbritannien	+ 589,3	+ 1 218,1	+ 1 409,1	+ 1 312,0	— 315,4	+ 35,6	— 83,4	— 101,5	— 166,1	— 805,5
Niederlande	—	+ 106,1	+ 88,9	+ 157,5	+ 145,6	+ 112,0	+ 203,5	— 53,4	— 116,5	+ 116,8
Schweiz	— 0,1	— 4,7	— 407,4	— 120,6	+ 9,6	— 143,4	+ 246,3	+ 47,6	— 140,9	— 25,9
Ver. Staaten von Amerika	+ 217,9	+ 418,1	+ 1 505,5	+ 1 966,7	+ 942,3	— 107,2	+ 110,2	+ 738,2	+ 201,1	— 417,8
Franz. Guyana	+ 2,2	+ 1,4	+ 1,9	+ 0,9	+ 1,1	+ 0,3	+ 0,5	+ 0,1	+ 0,3	+ 0,8
Indochina	—	+ 0,0	+ 8,5	+ 6,6	+ 8,7	+ 2,1	+ 2,6	+ 0,9	+ 3,0	+ 1,8
Brit. Indien	—	—	+ 9,3	+ 3,6	+ 5,3	+ 0,4	+ 4,5	+ 0,5	—	+ 0,2
Ägypten	+ 5,5	+ 7,7	+ 22,3	+ 3,1	+ 0,0	—	—	—	+ 0,0	—
Sonstige Länder	+ 111,0	+ 15,0	+ 215,8	+ 132,3	+ 10,9	+ 1,3	+ 25,3	+ 20,9	— 36,6	— 13,1

Goldeneinfuhrüberschuß (+) bzw. Goldausfuhrüberschuß (—)
der Ver. Staaten von Amerika

im Verkehr mit	1929	1930	1931	1932	1933	1933				1934
						1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.
allen Ländern	+ 734,9	+ 1 175,8	+ 610,1	— 1 897,1	— 729,4	+ 521,2	— 144,2	— 927,8	— 178,6	+ 1 699,5
davon										
Europa	+ 17,8	— 321,3	— 1 649,9	— 2 944,3	— 1 060,0	+ 235,9	— 181,1	— 917,1	— 198,0	+ 1 552,5
Belgien	+ 0,0	—	— 65,5	— 346,6	— 3,8	— 3,4	—	— 0,2	— 0,2	+ 0,3
Deutschland	+ 186,3	— 0,7	+ 151,2	— 56,1	— 10,6	— 3,1	— 6,1	— 0,9	— 0,6	+ 0,0
Frankreich	— 273,6	— 309,3	— 1 446,3	— 1 854,0	— 906,9	+ 93,0	— 38,6	— 845,9	— 115,4	+ 433,8
Großbritannien	+ 173,4	— 1,2	+ 28,5	+ 224,9	+ 26,8	+ 187,3	— 87,1	— 30,8	— 42,6	+ 923,5
Italien	+ 0,0	— 12,6	— 22,3	— 0,4	— 100,9	— 71,6	— 20,2	— 9,2	—	+ 1,6
Niederlande	+ 0,0	—	— 211,3	— 405,5	+ 33,2	+ 45,8	— 3,5	— 9,1	— 0,0	+ 161,9
Norwegen	+ 0,0	—	—	—	— 25,6	—	— 25,6	—	—	+ 0,0
Schweiz	— 42,0	+ 0,0	— 82,9	— 496,5	— 48,8	— 9,6	—	—	— 39,2	+ 31,4
Sonstiges Europa	— 26,3	+ 2,5	— 1,3	— 10,1	— 23,4	— 2,5	—	— 21,0	—	+ 0,0
Canada	+ 308,5	+ 28,8	+ 340,7	+ 256,4	+ 83,5	+ 75,1	+ 2,5	+ 2,4	+ 3,5	+ 56,9
Mexiko	+ 23,4	+ 85,6	+ 93,5	+ 84,3	+ 17,9	+ 7,0	+ 4,1	+ 4,2	+ 2,6	+ 27,0
Westindien	+ 1,6	+ 9,2	+ 37,2	+ 15,9	+ 2,2	+ 1,6	+ 0,5	+ 0,0	+ 0,0	+ 2,9
Argentinien	+ 303,4	+ 84,9	+ 593,0	+ 54,5	— 0,0	— 0,0	+ 0,0	+ 0,0	—	—
Brasilien	—	+ 368,5	+ 0,1	+ 5,5	— 0,0	—	—	—	+ 0,0	—
Chile	+ 2,2	+ 1,8	+ 1,1	+ 6,8	+ 9,8	+ 5,2	+ 1,0	+ 1,8	+ 1,8	+ 3,2
Kolumbien	+ 22,2	+ 38,2	+ 63,5	+ 13,6	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 10,3
Peru	+ 8,1	+ 28,9	+ 27,0	+ 13,1	+ 6,5	+ 2,2	+ 1,7	+ 0,4	+ 2,2	+ 0,6
Uruguay	+ 1,0	+ 35,1	+ 25,5	+ 18,4	— 3,6	—	— 3,6	—	—	—
Britisch Indien	— 0,4	+ 0,0	+ 33,9	+ 111,6	+ 107,6	+ 107,6	—	—	—	+ 25,9
China und Hongkong . .	— 3,3	+ 93,4	+ 143,7	+ 163,9	+ 53,8	+ 48,0	+ 5,8	—	—	+ 8,9
Japan	— 0,5	+ 657,4	+ 836,6	+ 208,7	+ 30,2	+ 15,7	+ 12,5	—	+ 2,1	+ 0,0
Philippinen	+ 13,7	+ 15,6	+ 15,7	+ 20,4	+ 22,1	+ 5,3	+ 6,4	+ 6,4	+ 4,0	+ 8,3
Australien u. Neuseeland	+ 23,4	+ 1,1	+ 11,8	+ 38,6	+ 14,1	+ 10,3	+ 2,4	+ 0,0	+ 1,4	+ 0,5
Sonstige Länder	+ 13,7	+ 48,3	+ 36,3	+ 35,4	— 13,8	+ 6,8	+ 3,5	— 25,9	+ 1,9	+ 2,5
Earmarkings *)	— 232,6	— 18,5	— 1 346,7	+ 1 921,0	— 243,5	— 1 552,8	+ 248,9	+ 895,4	+ 165,0	+ 219,6

abgang — Die Summe der monatlichen Earmarkings und des monatlichen Einfuhr- bzw. Ausfuhrüberschusses stimmt nicht genau monetäre Form hat; b) die amerikanische Eigenproduktion darin nicht zum Ausdruck kommen kann; c) Gold, das zur Verfügung des

10. Abrechnungs

(in Millionen der

Länder	Währung	Bemerkungen	Jahresdurchschnitte				
			1929	1930	1931	1932	1933
Europa							
Deutsches Reich	Reichsmark	Einreichungen	10 519	9 945	7 154	4 610	4 350
Belgien	Franc	Kompensierte Beträge	40 293	37 834	31 116	24 412	20 972
Bulgarien	Lev	Einreichungen	1 379	1 094	815	457	313
Dänemark	Krona	»	486	542	510	453	554
Estland	Kroon	»	17	18	11	7	8
Finnland	Finmark	» ; Bank v. Finnl. u. 5 Filialen	1 924	1 886	1 548	1 429	1 501
Frankreich	Franc	»	42 705	46 333	38 377	27 700	31 554
Griechenland	Drachme	» . . . . .	.	756	606	338	404
Großbritannien	£ Sterling	»	3 741	3 630	3 020	2 676	2 678
Italien	Lira	Kompensierte Beträge u. Barverrechnungen	61 762	55 370	50 661	39 946	37 976
Luxemburg	Franc	Einreichungen	90	107	99	80	76
Niederlande	Gulden	»	3 564	3 082	2 409	1 391	1 445
Norwegen	Krona	»	250	267	240	195	213
Österreich	Schilling	» ; Österr. Nat.-Bank, Wiener Sald.-Ver. u. Wien. Giro- u. Kassenv.	7 284	7 028	6 357	4 984	4 590
Polen	Zloty	Einreichungen	606	728	645	535	624
Portugal	Escudo	»	184	345	242	291	557
Rumänien	Leu	»	5 189	7 489	5 291	677	569
Schweden	Krona	Umsätze	2 013	2 161	2 139	1 745	1 619
Schweiz	Frank	Einlieferungen	1 147	1 049	854	433	402
Tschechoslowakei	Koruna	Einreichungen	8 476	6 822	6 762	7 676	4 670
V. St. v. Amerika							
New York	Dollar	Einreichungen	39 770	28 926	21 939	13 345	13 113
Übrige Städte	»	»	20 114	15 774	11 748	8 041	7 009
Zusammen	»	»	59 884	44 700	33 687	21 386	20 122
Brit. Dominien							
Canada	Dollar	Einreichungen; 32 Städte	2 085	1 674	1 403	1 076	1 227
Südafr. Union	südafr. £	» ; 7 Clearingstellen	43	41	38	33	52
Sonstige Länder							
Japan	Yen	Einreichungen; 16 Clearingstellen	5 258	4 269	3 832	4 384	5 564
Argentinien	Pap.-Peso	»	4 084	3 525	3 132	2 476	2 381
Chile	Peso	» ; 6, ab 1932 7 Clearingstellen	1 143	997	595	666	912
Columbien	»	» ; 9 Clearingstellen	50	29	24	22	30

11. Postscheck

(in Millionen)

Länder	Währung	Jahresdurchschnitte					Januar	Februar	März
		1929	1930	1931	1932	1933			
Deutsches Reich	Reichsmark	12 557	11 788	10 266	8 619	8 446	8 342	7 381	8 239
Belgien	Franc	27 698	27 889	25 730	23 396	23 341	26 915	22 392	23 209
Dänemark	Krona	356	406	414	470	501	423	404	439
Frankreich	Franc	33 911	36 158	39 319	39 826	38 868	40 569	37 004	40 946
Italien	Lira	514	984	1 052	888	1 064	1 020	926	952
Jugoslawien	Dinar	4 978	5 463	5 268	4 716	5 082	4 503	4 133	4 970
Lettland	Lat	47	53	45	24	28	24	24	27
Luxemburg	Franc	372	416	402	343	310	328	227	305
Niederlande	Gulden	926	968	998	957	991	1 020	930	919
Österreich	Schilling	2 068	2 142	2 117	1 878	1 785	1 832	1 653	1 741
Polen	Zloty	2 001	1 989	1 710	1 815	2 105	1 865	1 691	1 993
Schweden	Krona	401	551	592	647	721	672	585	638
Schweiz	Frank	2 269	2 377	2 368	2 302	2 320	2 572	2 086	2 150
Tschechoslowakei	Koruna	19 494	20 158	19 505	19 980	18 450	19 085	17 915	17 883
Ungarn	Pengö	1 286	1 235	1 282	938	939	769	867	814
Japan	Yen	294	278	259	296	338	359	310	334

verkehr

(Landeswährung)

Monatsumsätze 1933												Monatsumsätze 1934		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
4 666	3 589	4 551	4 144	4 122	4 606	4 272	4 159	4 336	4 576	4 478	4 701	4 889	4 309	4 697
24 979	20 422	22 732	20 399	20 752	21 928	21 907	19 237	21 373	19 964	18 440	19 525	20 793	21 374	23 413
352	248	307	255	341	345	311	291	293	366	303	339	260	229	219
564	451	512	448	500	634	620	486	544	544	652	696	679	546	566
7	5	7	6	7	7	8	8	8	10	9	8	8	7	8
1 492	1 451	1 466	1 343	1 405	1 438	1 425	1 459	1 544	1 649	1 593	1 741	1 779	1 522	1 626
32 086	28 449	30 822	28 292	34 216	30 783	34 217	28 830	31 631	33 549	35 107	30 652	33 633	33 994	26 939
385	348	409	455	365	318	359	418	424	439	487	443	423	331	362
2 650	2 611	2 942	2 379	2 637	2 416	2 865	2 492	2 673	2 888	2 877	2 707	3 297	3 211	3 320
42 476	36 173	35 461	33 952	32 708	38 991	40 266	34 360	33 360	41 336	40 829	45 805	48 265	60 864	45 692
71	62	75	105	81	78	99	71	60	76	62	66	63	58	73
1 274	1 572	1 405	1 172	1 562	1 589	1 879	1 504	1 327	1 233	1 419	1 405	1 301	1 384	1 367
220	208	232	184	216	210	213	189	223	262	198	196	201	183	193
4 724	4 224	5 084	4 166	4 499	4 596	4 382	4 701	4 645	4 542	4 454	5 058	4 442	4 039	3 621
516	424	557	537	637	703	661	606	719	656	669	798	670	568	712
408	468	567	499	628	643	566	522	509	513	590	771	742	592	616
734	561	543	558	641	510	510	466	540	579	563	622	532	486	677
1 788	1 518	1 582	1 552	1 657	1 584	1 810	1 410	1 583	1 616	1 770	1 563	1 722	1 467	1 502
413	364	399	355	427	434	437	360	422	413	396	405	391	349	350
5 067	3 909	4 271	4 315	5 303	4 881	5 259	4 430	4 759	4 541	4 768	4 542	5 087	4 674	4 513
12 646	12 164	11 456	10 789	13 307	15 825	16 062	13 417	12 458	13 332	12 526	13 379	13 552	13 500	15 158
7 496	6 231	5 001	5 914	6 690	7 453	7 995	7 300	7 290	7 790	7 298	7 652	7 853	7 015	8 365
20 142	18 395	16 457	16 703	19 997	23 278	24 057	20 717	19 748	21 122	19 824	21 031	21 405	20 515	23 523
978	882	946	950	1 293	1 430	1 792	1 365	1 232	1 331	1 365	1 158	1 256	1 020	1 198
58	61	52	46	44	47	47	58	60	53	49	47	64	59	61
4 730	4 580	5 154	4 500	5 082	5 811	5 812	6 353	5 844	6 411	6 389	6 085	4 597	5 469	6 388
2 406	1 887	2 538	2 133	2 546	2 397	2 423	2 176	2 085	2 539	2 574	2 866	2 985	2 417	2 466
779	682	928	869	979	904	1 116	926	882	962	939	974	1 003	911	1 034
24	24	30	25	29	24	31	31	36	42	35	33	44	41	46

verkehr (Umsätze)

der Landeswährung)

Monatsumsätze 1933									Monatsumsätze 1934		
April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Januar	Februar	März
8 092	8 368	8 416	8 467	8 447	8 572	8 894	8 750	9 384	9 440	8 208	9 373
23 474	23 658	22 455	23 520	22 513	23 228	23 859	21 815	23 056	24 634	20 129	23 947
517	533	557	591	466	479	502	443	663	728	653	560
36 242	38 875	37 853	38 031	38 260	38 225	41 033	38 769	40 608	40 312	35 012	40 593
962	1 009	1 062	1 155	1 130	1 102	1 152	1 112	1 180	1 176	1 098	1 170
4 581	4 744	4 944	5 065	5 869	5 625	5 645	5 611	5 293	5 089	4 299	4 951
25	26	23	26	28	30	31	33	34	29	27	30
315	344	290	316	313	310	385	314	275	262	279	267
879	1 074	912	1 006	961	948	1 041	1 122	1 080	1 178	1 046	1 017
1 698	1 762	1 682	1 844	1 783	1 764	1 872	1 876	1 916	1 866	1 634	1 798
1 957	2 088	1 918	2 143	1 989	2 293	2 483	2 389	2 446	2 350	2 108	2 548
683	711	684	787	698	775	788	836	797	945	738	819
2 122	2 346	2 294	2 380	2 253	2 203	2 287	2 421	2 719	2 747	2 210	2 219
17 601	20 623	18 106	18 614	17 845	17 790	18 401	19 860	17 680	19 475	16 701	18 017
990	984	1 104	801	958	867	947	1 102	1 062	1 082	1 012	956
306	334	362	338	331	309	325	382	363	438	358	346

12. Diskontsätze der

Länder	Jahresdurchschnitte								Januar	Februar	März
	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932	1933			
Europa											
Deutsches Reich	6,74	5,83	7,00	7,11	4,93	6,91	5,21	4,00	4,00	4,00	4,00
Albanien	12,00	9,42	9,00	9,00	9,00	8,50	8,00	7,94	8,00	8,00	8,00
Belgien	7,06	5,40	4,25	4,35	2,96	2,50	3,30	3,50	3,50	3,50	3,50
Bulgarien	10,00	10,00	9,95	9,50	10,00	9,04	8,57	8,00	8,00	8,00	8,00
Dänemark	5,24	5,00	5,00	5,12	4,19	4,22	4,50	3,16	3,50	3,50	3,50
Danzig	6,74	5,77	6,00	6,54	5,04	5,59	4,53	3,35	4,00	4,00	4,00
Estland	9,50	8,00	7,50	7,62	7,77	6,83	5,57	5,50	5,50	5,50	5,50
Finland	7,50	6,86	6,26	7,00	6,49	6,52	6,77	5,57	6,48	6,00	6,00
Frankreich	6,59	5,23	3,52	3,50	2,71	2,11	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50
Griechenland	10,48	10,43	9,92	9,00	9,00	9,61	10,63	8,04	9,00	9,00	9,00
Großbritannien	5,00	4,65	4,50	5,48	3,42	3,96	3,01	2,00	2,00	2,00	2,00
Irischer Freistaat	6,00	5,65	5,50	6,03	4,31	4,80	3,95	3,00	3,00	3,00	3,00
Italien	7,00	7,00	5,96	6,79	5,93	5,89	5,56	3,83	4,26	4,00	4,00
Jugoslawien	6,00	6,00	6,00	6,00	5,70	6,41	7,50	7,50	7,50	7,50	7,50
Lettland	8,00	7,00	6,25	6,00	6,00	6,00	6,00	5,50	5,50	5,50	5,50
Litauen	7,00	7,00	7,00	7,00	6,90	7,37	7,34	7,00	7,00	7,00	7,00
Niederlande	3,50	3,72	4,50	5,13	3,23	2,47	2,65	2,87	2,50	2,50	2,50
Norwegen	5,38	4,58	5,53	5,57	4,54	4,65	4,68	3,70	4,00	4,00	4,00
Österreich	7,49	6,34	6,31	7,36	5,74	7,22	6,86	5,23	6,00	6,00	5,74
Polen	11,57	8,34	8,00	8,64	6,88	7,50	7,21	5,82	6,00	6,00	6,00
Portugal	8,58	8,00	8,00	8,00	7,71	7,30	6,63	6,07	6,50	6,50	6,18
Rumänien	6,00	6,00	6,00	6,22	9,00	8,25	7,18	6,26	7,00	7,00	7,00
Rußland (UdSSR)	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00
Schweden	4,50	4,15	4,01	4,74	3,72	4,09	4,59	3,17	3,50	3,50	3,50
Schweiz	3,50	3,50	3,50	3,50	2,89	2,03	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Spanien	5,00	5,00	5,02	5,50	5,73	6,24	6,41	6,00	6,00	6,00	6,00
Tschechoslowakei	5,93	5,09	5,00	5,00	4,44	4,80	5,65	3,56	4,27	3,50	3,50
Ungarn	6,65	6,00	6,25	7,61	5,92	6,88	5,75	4,50	4,50	4,50	4,50
Ver. St. v. Amerika (New York)	3,84	3,80	4,50	5,16	3,04	2,11	2,82	2,56	2,50	2,50	3,47
Britische Dominien und Kolonien											
Südafrikanische Union	5,50	5,65	5,51	5,69	5,87	5,23	5,94	3,83	5,00	4,68	4,00
Australischer Bund	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50	6,65	6,75	6,75	6,75	6,75	6,75
Neuseeland	6,50	6,82	6,76	6,50	6,96	6,92	6,39	5,35	6,00	6,00	6,00
Britisch Indien	4,83	5,73	6,20	6,35	5,89	7,05	5,03	3,56	4,00	3,70	3,50
Sonstige Länder											
Japan	7,12	5,90	5,48	5,48	5,39	5,40	5,30	4,02	4,38	4,38	4,38
Niederländisch Indien	4,27	4,00	4,00	4,87	4,65	4,50	4,50	4,56	4,50	4,50	4,50
Chile	7,93	7,07	6,40	6,00	6,36	7,35	5,23	4,50	4,50	4,50	4,50
Kolumbien	7,00	7,00	7,00	7,71	8,10	7,00	5,75	4,55	5,00	5,00	5,00
Peru	6,00	6,00	6,30	6,60	7,10	7,00	6,38	6,00	6,00	6,00	6,00

13. Zins

Länder	Art der Zinssätze	Jahresdurchschnitte				
		1929	1930	1931	1932	1933
Deutsches Reich	1. Tägliches Geld	7,68	5,06	8,37	6,24	5,11
	2. Monatsgeld	8,97	6,14	8,71	6,73	5,78
	3. Privatkont	6,87	4,43	6,78	4,95	3,88
	4. Warenwechsel	7,33	4,89	7,30	5,54	4,34
Belgien	1. Tägliches Geld	2,847	1,590	1,043	1,262	0,886
	2. Privatkont	4,302	2,781	2,318	3,120	2,415
Bulgarien	13,000	13,250	11,563	11,896	9,875	
Frankreich	1. Tägliches Geld	3,315	2,467	1,411	0,969	1,345
	2. Privatkont	3,442	2,306	1,562	1,313	1,820
	3. Warenwechsel	4,474	2,269	2,932	1,581	0,665
Großbritannien	1. Tägliches Geld	5,261	2,570	3,606	1,876	0,689
	2. Privatkont	5,252	2,538	3,536	1,641	0,589
	3. Diskontsatz für Schatzwechsel	6,69	5,91	5,91	5,82	3,868
Italien	1. Tägliches Geld	4,399	1,681	0,923	0,455	0,809
Niederlande	2. Monatsgeld ¹⁾	4,906	2,161	1,599	1,178	1,298
	3. Privatkont	4,801	2,050	1,407	0,723	1,017
	Dreimonatsgeld	5,750	4,667	5,292	5,21	4,25
Schweden	1. Tägliches Geld	2,175	1,765	1,225	1,000	1,000
	2. Privatkont	3,315	2,016	1,434	1,517	1,500
Tschechoslowakei	1. Tägliches Geld	5,536	4,507	4,995	6,021	5,062
	2. Privatkont	5,004	4,458	4,886	5,112	4,000
Ungarn	1. Tägliches Geld	7,531	5,339	5,120	4,521	3,563
	2. Warenwechsel ²⁾	8,953	7,047	7,802	6,984	5,935
Ver. St. v. Amerika	1. Tägliches Geld	7,484	2,871	1,744	2,081	1,161
	2. Privatkont	5,099	2,529	1,654	1,313	0,671
	3. Warenwechsel	5,829	3,564	2,626	2,774	1,796
Japan	1. Tägliches Geld	3,271	3,56	3,560	4,46	2,602
	2. Privatkont	5,776	5,50	5,482	6,12	5,432

1) Prolongationsgeld. — 2) Prima Handelswechsel.

14. Aktienindizes

Länder	Ursprüngliche Basis	Anzahl der Aktien; Quellenangabe	Jahresdurchschnitte				
			1929	1930	1931	1932	1933
Europa							
Deutsch. Reich	1924—26 = 100	Statistisches Reichsamt ..	90,2	73,6	¹⁾ 57,3	²⁾ 36,6	45,4
Belgien	1. Jan. 1928 = 100	120 Aktien; Belgische Nationalbank..	89,4	59,3	43,4	31,0	31,0
Dänemark	1. Juli 1914 = 100	Statistische Efterretninger ..	101,2	96,6	83,2	70,4	83,6
Finnland	Nominalw. = 100	17 Aktien; Mercator	79,4	77,3	66,0	63,6	69,9
Frankreich	1913 = 100	300 franz. Aktien; Statistique générale de la France	122,0	105,3	74,2	59,0	55,9
Griechenland ³⁾	15. Mai 1928 = 100	10, ab Dezember 1932 16 Gruppen; Bulletin Mensuel de Statistique ..	83,9	68,5	⁴⁾ 62,4	⁵⁾ 62,6	66,8
Großbritann.	Dez. 1921 = 100	278 Aktien; Bankers Magazine	103,0	88,5	68,0	58,6	67,7
Italien	31. Dez. 1913 = 100	173 Aktien; Professor Bachi	96,4	85,0	59,9	43,4	47,6
Jugoslawien ..	Nominalw. = 100	35 Aktien; Jugoslaw. Nationalbank..	95,8	88,0	75,2	65,0	57,6
Niederlande ..	1921—25 = 100	Maandschrift	100,0	73,6	45,3	28,3	30,7
Norwegen ⁶⁾ ..		Sämtl. Aktien; Stat. Meddelelser	⁷⁾ 105,5	93,1	77,4	67,1	78,5
Österreich	1. Halbj. 1914 = 100	Statistische Nachrichten ..	95,9	87,6	⁸⁾ 58,8	55,1	⁹⁾ 47,5
Polen	1928 = 100	7 Industr.-Akt.; Monthly Stat. Tables of the Inst. for Econom. Research	66,2	46,7	26,7	18,6	19,9
Rumänien	Jan. 1926 = 100	Rumänische Nationalbank	76,9	42,6	29,7	33,8	53,5
Schweden	1924 = 100	Sämtl. Ind.- u. Reed.-Aktien; Kommersiella Meddelanden	101,3	88,6	65,0	37,7	37,4
Schweiz	Parikurs = 100	29, ab 1934 28 Akt.; Baseler Nat.-Ztg.	94,6	85,8	67,3	45,2	51,1
Tschechoslow.	3. Jan. 1927 = 100	Ind.-u. Transport-Aktien; Tschechoslowakische Nationalbank	100,5	82,4	65,3	51,9	57,1
Ungarn ⁶⁾	1926 = 100	Stat. Zentralamt des Königreichs Ungarn	87,0	72,3	¹⁾ 60,9	¹⁰⁾ 52,8	47,7
Außer-Europa							
V. St. v. Amer.	1926 = 100	421 Aktien; Standard Statistics Co..	127,6	100,0	62,9	32,3	42,4
Canada	1926 = 100	Dom. Bureau of Statistics	119,5	85,3	53,4	34,8	43,0
Chile	Jan. 1927 = 100	Estadistica Chilena	107,8	83,1	52,2	78,2	109,5
Peru	1926 = 100	Banco Centr. de Res. del Peru	99,3	89,4	78,3	58,8	65,3
Japan	1926 = 100	Monthly Report on Current Economic Conditions ..	77,8	49,3	50,1	62,8	90,3

¹⁾ 1. Halbjahr. — ²⁾ 12. April bis 31. Dezember. — ³⁾ Nicht umbasiert. — ⁴⁾ 9 Monate. — ⁵⁾ Dezember. — ⁶⁾ Dezember 1928 = 100. —

15. Obligationenindizes

Länder	Ursprüngliche Basis	Anzahl der Obligationen; Quellenangabe	Jahresdurchschnitte				
			1929	1930	1931	1932	1933
Europa							
Deutsches Reich	Durchschnittl. Kursniveau	169 festverz. Wertp.; Stat. Reichsamt	95,2	97,5	¹⁾ 97,6	²⁾ 78,1	96,4
Belgien	1. Jan. 1928 = 100	30 Obligationen; Belg. Nationalbank	106,7	111,5	114,4	105,8	107,7
Dänemark	1. Juli 1914 = 100	Statistische Efterretninger ..	100,9	105,2	101,9	91,6	103,9
Frankreich	1913 = 100	36 Obligationen; Statistique générale de la France	106,4	119,8	120,9	110,8	101,6
Großbritannien ..	Dez. 1921 = 100	87 festverzinsl. Wertpapiere; Bankers Magazine	98,1	99,6	96,5	100,8	106,6
Italien	1913 = 100	Rivista Bancaria	94,4	95,8	97,6	98,9	106,5
Norwegen	Durchschnittl. Kursniveau	Statistische Meddelelser	98,7	102,0	102,7	102,6	104,0
Österreich	1927 = 100	Österr. Inst. f. Konjunktur.	98,7	98,6	96,6	86,6	88,8
Rumänien	Jan. 1926 = 100	Rumänische Nationalbank	87,1	78,2	75,4	48,8	45,7
Schweden		Errechn. a. d. Rendite v. 7 Staatspap. nach Kommersiella Meddelanden	100,6	109,8	108,7	106,2	114,4
Schweiz	In Prozent des Nominalwertes	12 Obligationen; Monatsbericht der Schweiz. Nationalbank	101,4	126,0	122,3	124,6	117,7
Tschechoslowakei	3. Jan. 1927 = 100	Gesamter Anlageindex; Tschechosl. Nationalbank	97,8	100,3	99,6	91,2	88,3
Außer-Europa							
Ver. St. v. Amerika	Durchschnittl. Kursniveau	60 Bonds; Standard Statistics Co.	96,9	99,6	97,3	82,2	85,1
Chile	Jan. 1928 = 100	Estadistica Chilena	99,1	93,9	66,7	65,8	91,8
Peru	1926 = 100	Banco Cent. de Res. del Peru	101,1	93,6	84,7	70,2	79,8
Japan		Errechnet a. d. Rendite von 8 Staatspapieren nach Monthly Report on Current Economic Conditions ...	101,7	96,3	95,5	92,4	107,4

¹⁾ 1. Halbjahr. — ²⁾ 12. April bis 31. Dezember.

(1928 = 100)

Monatsdurchschnitte 1933												Monatsdurchschnitte 1934		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
43,6	43,6	47,4	49,0	49,4	48,2	46,1	44,6	42,1	41,9	43,1	45,4	47,3	49,8	51,9
32,7	31,0	28,3	27,4	30,1	31,9	33,6	33,6	33,6	31,0	30,1	30,1	29,2	29,2	28,3
72,6	77,0	77,6	77,6	81,2	84,9	88,0	87,4	87,4	87,4	89,5	92,3	95,0	94,4	94,8
64,3	63,9	64,4	66,0	65,4	66,7	69,1	72,4	73,8	73,0	74,7	84,6	80,9	81,0	79,7
56,9	54,9	52,0	52,8	56,4	59,0	59,5	59,0	57,8	55,2	53,7	53,5	51,8	51,6	47,7
62,3	60,1	57,3	58,0	57,9	58,8	62,0	65,7	72,3	79,0	84,5	84,1	92,6	102,0	.
62,5	62,3	62,3	62,4	65,1	68,1	72,4	72,8	73,6	71,5	69,8	70,3	73,8	75,0	75,3
46,6	45,9	44,5	43,8	45,7	46,5	45,1	46,7	49,2	50,5	53,4	52,4	53,6	56,0	55,6
59,3	58,7	57,8	57,0	57,6	57,5	57,5	57,5	57,1	55,9	57,9	58,1	57,8	57,5	55,0
32,1	30,2	28,3	27,4	30,2	34,0	34,9	33,0	31,1	28,3	28,3	30,2	31,1	31,1	31,1
74,4	74,5	73,4	72,0	74,7	80,9	79,3	80,9	83,1	82,9	81,8	83,2	84,0	87,0	84,1
57,2	55,0	51,3	49,7	49,6	48,7	45,9	44,9	43,9	39,0	42,9	42,5	⁹⁾ 42,4	⁹⁾ 41,9	⁹⁾ 47,0
18,9	21,8	19,5	17,6	19,6	19,0	21,0	21,5	20,3	20,6	20,2	19,0	17,4	19,7	20,1
45,2	42,8	40,7	43,1	50,6	52,7	53,0	54,2	63,3	63,4	64,5	69,0	68,2	70,8	75,4
32,8	30,6	32,1	35,8	40,3	39,3	39,3	39,5	39,5	39,8	39,3	39,7	43,9	46,3	43,8
49,7	46,8	47,4	49,4	54,3	53,2	52,4	52,9	52,5	51,6	51,7	50,9	54,1	53,9	53,6
53,2	51,9	51,9	53,1	58,3	57,9	60,2	61,4	61,8	59,8	59,2	57,9	58,6	62,8	61,8
52,0	48,7	47,7	46,7	46,4	48,5	53,9	51,5	47,1	44,5	43,1	42,4	46,7	48,2	47,7
32,8	30,0	28,8	31,7	42,0	50,0	53,7	50,1	49,9	46,4	46,1	47,0	50,5	53,7	51,5
33,1	30,8	30,6	33,8	41,4	48,5	54,2	51,3	51,1	45,9	48,1	47,2	51,1	54,2	55,1
89,0	89,6	94,7	104,5	108,5	116,6	117,5	121,4	119,3	114,9	119,8	120,9	123,7	125,9	126,5
60,7	59,1	58,3	59,3	59,8	64,2	65,1	66,1	69,9	72,9	74,5	74,5	74,6	75,0	75,0
90,4	80,7	79,9	83,2	84,2	87,8	90,7	89,3	96,0	99,7	101,0	101,7	105,2	112,8	117,7

⁹⁾ 2. Halbjahr. — ¹¹⁾ 11 Monate. — ⁸⁾ Neue Berechnung. — ¹⁰⁾ 4 Monate.

(1928 = 100)

Monatsdurchschnitte 1933												Monatsdurchschnitte 1934		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
95,2	93,4	97,8	100,3	95,3	93,7	91,5	91,8	91,4	99,1	102,8	104,7	107,6	107,2	107,5
107,7	108,7	108,7	107,7	107,7	106,7	106,7	107,7	107,7	107,7	106,7	104,8	106,7	110,6	110,6
99,9	103,2	101,8	103,0	104,0	105,5	105,3	102,7	102,5	103,5	106,1	108,6	107,9	106,9	107,4
108,0	106,6	102,4	101,9	98,1	99,4	100,0	100,3	101,8	101,4	99,5	99,9	98,4	98,4	96,1
104,1	105,4	105,4	107,0	105,2	105,7	105,0	106,9	107,9	108,9	108,9	108,6	110,1	110,7	112,4
104,8	102,1	101,9	101,9	103,5	104,8	104,3	105,8	109,3	111,7	112,5	116,5	116,8	138,7	135,0
104,7	105,7	104,2	104,5	104,2	104,9	103,7	104,2	104,0	103,7	102,4	101,6	101,5	102,4	102,4
87,6	86,9	86,9	89,0	90,2	89,2	89,3	90,6	90,3	89,4	88,7	87,4	90,2	92,7	94,4
42,6	43,6	45,1	45,6	45,4	44,2	43,9	44,2	43,5	46,7	48,4	55,3	51,7	50,0	58,2
114,4	111,4	109,3	107,5	108,8	110,3	112,2	114,7	118,3	121,4	120,1	123,7	125,5	123,4	124,0
127,9	130,3	128,6	120,5	113,1	106,7	107,9	113,7	115,7	116,3	116,0	116,0	119,1	115,5	107,6
91,3	91,7	90,9	90,1	89,7	88,8	88,2	86,7	85,7	85,6	85,9	85,5	85,7	88,7	89,5
85,2	83,6	77,7	76,4	83,1	87,9	90,8	91,1	89,1	87,6	83,7	84,7	89,5	94,1	96,4
80,6	78,5	89,1	92,6	92,8	95,1	95,6	96,2	95,6	94,5	95,4	95,3	94,4	95,2	95,5
69,1	70,0	69,1	70,2	75,4	80,1	81,1	84,0	87,8	87,2	92,0	91,1	89,8	90,4	90,7
104,9	103,7	100,6	104,5	105,1	105,9	108,5	110,0	114,1	111,3	110,0	110,8	113,3	113,7	114,1

16. Effekten

Länder	Bemerkungen	Jahresdurchschnitte				
		1929	1930	1931	1932	1933
Deutsches Reich . . .	6 Proz. Pfandbriefe der Hypothekenbanken; Statist. Reichsamt	7,31	7,07	¹⁾ 6,93	²⁾ 8,20	7,04
Belgien	6 Staatsanleihen; Belgische Nationalbank . . . . .	. . .	²⁾ 4,94	4,97	5,74	5,57
Frankreich	Statistique générale de la France	4,89	3,82	3,70	4,72	5,74
Großbritannien	London and Cambridge Economic Service	4,79	4,63	4,68	4,15	3,77
Italien	Sämtliche Staatsanleihen; Rivista Bancaria	6,08	5,98	5,89	5,80	5,48
Norwegen	Staatsanleihen; Statistiske Meddelelser	5,21	5,05	5,01	5,02	4,95
Polen	Staatsanleihen; Monthly Statistical Tables of the Institut for Economic Research	9,57	10,58	13,12	16,48	15,34
Rumänien	Rumänische Nationalbank	9,17	10,15	10,37	15,79	16,83
Schweden	Staatsanleihen; Kommersiella Meddelanden	4,56	4,18	4,22	4,32	4,02
Schweiz	3 1/2 Proz. Obligationen d. Schweiz. Bundesbahnen; Monatsbericht der Schweizerischen Nationalbank	4,38	4,07	3,78	3,62	3,84
Tschechoslowakei	Sämtliche Anlagewerte; Tschechoslowakische Nationalbank	5,42	5,34	5,39	5,95	5,48
Ver. Stat. v. Amerika	60 Bonds; Standard Statistics Co.	4,70	4,52	4,69	5,87	5,62
Canada	Staatsanleihen; Dom. Bureau of Statistics . . . . .	. . .	. . .	. . .	. . .	4,68
Japan	8 Staatsanleih.; Monthly Report on Current Economic Conditions	5,08	5,36	5,40	5,59	4,81
Deutsches Reich	Sämtl. a.d. Berliner Börse gehandelten Aktien ³⁾ ; Stat. Reichsamt	5,69	7,11	¹⁾ 8,11	²⁾ 5,62	4,14
Österreich	Monatsbericht d. österr. Instituts f. Konjunkturforsch.	4,61	5,53	6,52	5,04	3,58
Tschechoslowakei	Industrie- und Transport-Aktien; Tschechoslow. Nationalbank	3,82	4,81	5,70	5,23	2,85
Ver. Stat. v. Amerika	90 Aktien; Standard Statistics Co.	3,47	4,51	6,15	7,42	4,26
Japan	70 Aktien; Monthly Report on Current Economic Conditions	6,85	8,15	6,82	6,01	5,03

¹⁾ 1. Halbjahr. — ²⁾ Durchschnitt aus 9 Monaten. — ³⁾ Monatsendzahlen.

17. Effektenumsätze

Länder	Börsen	Bemerkungen	Monatsumsätze im Jahresdurchschnitt				
			1929	1930	1931	1932	1933
Dänemark ¹⁾	Kopenhagen	Aktienumsätze in Mill. Kr. . . . .	. . .	. . .	7,7	6,8	12,7
Finnland ²⁾	Helsingfors	Obligationenumsätze in Mill. Kr. . . . .	. . .	. . .	21,4	30,1	45,6
Italien ³⁾	sämtl. Börsen ⁴⁾	Gesamtumsätze in Mill. Finmark	14,0	15,0	25,6	13,5	16,1
		Aktienumsätze; Termingeschäfte in Mill. Lire	1 682,5	847,6	436,1	206,8	296,9
		Obligationenumsätze; Termin- geschäfte in Mill. Lire	353,8	412,1	276,7	138,4	545,2
Norwegen ⁵⁾	Oslo	Aktienumsätze in 1 000 Kr.	1 678	1 132	625	376	560
		Obligationenumsätze in 1 000 Kr.	876	1 673	2 500	2 544	3 009
Österreich ⁶⁾	Wien	Effektenverkehr b. Wiener Giro- u. Kassenverein in Mill. Schilling	56,3	42,8	45,2	15,1	18,8
Polen ⁷⁾	Warschau	Aktienumsätze in 1 000 Zloty	2 168	1 633	1 262	729	628
		Obligationenumsätze in 1 000 Zloty	5 759	7 419	6 603	6 358	5 884
	Provinzbörsen	Aktienumsätze in 1 000 Zloty	508	302	142	89	28
		Obligationenumsätze in 1 000 Zloty	1 407	1 267	1 133	699	678
Rumänien ⁸⁾	Bukarest	Aktienumsätze in Mill. Lei	172,2	34,0	19,4	32,8	64,1
		Obligationenumsätze in Mill. Lei	27,5	28,3	70,2	71,2	58,1
Schweden ⁹⁾	Stockholm	Aktienumsätze, durchschn. Tagesumsatz in 1 000 Kr.	1 639	1 818	1 965	588	468
		Obligationenumsätze, durchschnitl. Tagesumsatz in 1 000 Kr.	284	438	267	275	317
Schweiz ¹⁰⁾	Zürich	Gesamtumsätze mit Einschluß der außerbörsl. Absehl. in Mill. Fr.	564,1	564,3	523,3	308,5	326,5
	Basel	Gesamtumsätze in Mill. Fr.	117,4	105,9	93,6	49,8	57,2
	Prag	Aktienumsätze in Mill. Kč.	431,6	185,3	140,2	56,0	78,2
		Obligationenumsätze in Mill. Kč.	127,4	169,2	139,8	68,6	43,7
Ver. St. v. Amerika ¹²⁾	New York	Aktienumsätze in 1 000 Stück	93 749	67 552	48 077	35 436	54 573
	Stock Exch.	Obligationenumsätze in Mill. \$	251,7	231,6	256,3	247,7	280,5
Canada ¹³⁾	Montreal	Aktienumsätze in 1 000 Stück	1 934	922	439	241	637
Chile ¹⁴⁾	Santiago u. Valparaiso	Aktienumsätze in Mill. Pesos	128,7	31,7	16,8	62,4	107,5
		Obligationenumsätze in Mill. Pesos	15,3	15,9	9,9	12,6	10,9
Japan ¹⁵⁾	Tokio	Aktienumsätze in Mill. Yen	¹⁶⁾ 459,6	¹⁶⁾ 403,5	¹⁶⁾ 650,9	¹⁶⁾ 849,1	¹⁶⁾ 1 279,3

¹⁾ Statistische Efterretninger. — ²⁾ Bank of Finland, Monthly Bulletin. — ³⁾ Rivista Bancaria. — ⁴⁾ Mailand, Rom, Genua, Turin
⁷⁾ Informations Statistiques. — ⁸⁾ Rumänische Nationalbank. — ⁹⁾ Kommersiella Meddelanden. — ¹⁰⁾ Monatsbericht der Schweizerischen
 statistica Chilena. — ¹²⁾ Monthly Report on Current Economic Conditions. — ¹⁶⁾ Durchschnitt aus den ersten 11 Monaten des betr.

renditen

Monatsdurchschnitt 1933												Monatsdurchschnitte 1934		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
a. Festverzinsliche Werte														
6,99	7,16	6,86	6,76	7,12	7,24	7,37	7,33	7,41	6,92	6,73	6,63	6,43	6,49	6,48
5,57	5,49	5,47	5,53	5,49	5,58	5,71	5,50	5,53	5,59	5,57	5,83	5,57	5,34	5,30
5,10	5,20	5,60	5,60	6,08	5,97	5,85	5,84	5,76	5,78	6,03	6,09	6,18	6,16	6,37
3,78	3,74	3,78	3,69	3,75	3,75	3,80	3,71	3,65	3,65	3,64	3,61	3,56	3,57	3,52
6,47	5,62	5,63	5,62	5,54	5,47	5,50	5,43	5,25	5,14	5,10	4,93	4,91	4,14	4,25
4,91	4,87	4,94	4,92	4,94	4,90	4,96	4,94	4,95	4,96	5,03	5,06	5,07	5,03	5,03
15,28	14,88	15,80	15,54	16,11	16,16	15,45	15,07	15,00	15,24	14,98	14,58	13,31	13,12	12,18
17,28	16,84	16,80	17,20	16,74	16,87	16,84	17,33	18,02	16,75	16,63	14,68	15,37	15,37	14,00
4,01	4,12	4,20	4,27	4,22	4,16	4,09	4,00	3,88	3,78	3,82	3,71	3,66	3,72	3,70
3,51	3,43	3,44	3,74	4,13	4,35	4,11	3,94	3,88	3,87	3,90	3,77	3,81	4,01	4,26
5,86	5,83	5,78	5,11	5,17	5,29	5,35	5,48	5,57	5,55	5,55	5,57	5,56	5,35	5,27
5,59	5,73	6,25	6,38	5,78	5,37	5,15	5,12	5,28	5,39	5,72	5,63	5,25	4,90	4,74
4,75	4,73	4,79	4,85	4,70	4,65	4,63	4,55	4,59	4,53	4,66	4,72	4,66	4,60	4,32
4,92	4,98	5,13	4,94	4,91	4,87	4,76	4,69	4,56	4,64	4,69	4,66	4,56	4,54	4,52
b. Aktien														
3,98	4,02	3,92	3,62	4,01	4,08	4,15	4,40	4,55	4,63	4,15	4,16	4,02	3,73	3,77
3,96	3,84	4,08	4,20	3,72	3,36	3,24	3,24	3,24	3,36	3,24	3,48	3,12	3,12	2,88
3,69	3,71	3,68	3,41	2,90	2,56	2,40	2,32	2,31	2,36	2,38	2,42	2,39	2,26	2,29
5,42	6,10	6,30	5,58	3,99	3,27	3,02	3,25	3,37	3,59	3,65	3,59	3,36	3,10	3,33
4,60	4,86	5,24	5,12	5,05	5,11	4,94	5,08	5,03	5,06	5,03	5,24	5,17	4,84	4,69

an ausländischen Börsen

Monatsumsätze 1933												Monatsumsätze 1934		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
10,0	15,6	11,0	8,8	17,7	15,3	12,3	10,1	10,6	7,4	17,9	16,2	17,2	14,3	13,4
48,5	48,9	37,7	29,6	36,9	46,6	30,0	48,9	43,8	56,7	60,7	59,2	56,5	43,1	43,9
14,8	15,0	11,7	15,7	11,7	8,7	7,5	15,0	23,9	17,7	16,1	37,8	40,6	27,7	19,5
242,6	256,6	201,8	264,0	378,3	336,7	199,8	108,2	235,0	438,8	528,8	371,6	333,5	647,4	495,4
761,7	329,2	452,8	222,3	267,3	420,6	378,0	200,9	431,0	1 407,0	540,3	1 131,8	1 402,9	1 012,8	607,4
591	310	665	501	838	1 012	399	622	501	484	434	360	457	762	602
2 516	2 843	4 721	2 748	3 964	3 792	1 158	1 954	2 910	4 098	3 140	2 268	3 015	3 502	2 482
14,5	12,6	18,8	16,3	38,3	12,6	18,7	13,1	16,2	30,1	17,8	17,0	19,4	18,3	25,8
1 219	654	559	312	446	559	798	628	648	538	562	613	754	659	1 064
8 552	8 029	7 271	5 135	5 981	3 919	5 561	4 289	6 382	4 978	5 475	5 034	9 780	7 015	8 371
27	28	26	17	43	12	38	20	13	36	40	39	29	28	31
616	725	813	648	818	872	671	503	599	651	680	549	936	951	751
33,1	28,7	21,0	21,8	70,1	58,7	74,4	34,8	206,9	105,8	65,8	47,6	79,3	112,0	202,5
51,6	50,2	56,1	55,2	70,0	72,3	62,6	32,8	42,5	49,2	72,6	82,4	55,0	59,7	79,4
359	337	373	494	645	487	376	305	474	702	504	554	1 061	1 354	673
348	314	221	236	236	303	268	334	382	387	381	391	415	356	360
358,7	303,9	308,3	273,3	470,5	418,5	440,9	263,1	273,6	236,1	284,1	287,1	308,2	314,2	323,5
63,2	49,2	50,4	54,8	102,5	83,4	65,0	40,1	45,9	42,5	47,5	42,1	44,2	52,5	47,1
37,0	33,7	58,5	84,5	194,0	76,0	96,1	67,3	97,3	98,1	50,7	45,6	112,9	217,1	95,9
63,5	54,8	35,8	107,2	68,2	23,5	47,5	19,5	19,8	34,6	25,4	25,1	48,1	97,0	60,6
18 720	19 330	20 089	52 901	104 229	125 627	120 300	42 466	43 319	39 379	33 646	34 878	54 567	56 834	29 916
263,0	231,5	192,1	271,3	374,0	377,7	384,0	216,1	231,4	232,9	313,1	279,3	441,0	384,5	319,7
201	281	208	487	1 083	1 571	1 852	415	434	400	371	339	722	682	549
60,9	45,9	71,5	128,6	138,7	138,3	162,4	146,6	77,7	97,8	111,9	106,2	115,5	94,6	132,0
13,7	9,7	18,5	9,0	11,7	10,5	9,8	9,5	5,9	10,8	10,0	11,1	9,8	8,4	8,1
1 473,5	1 237,3	1 129,1	986,1	921,0	1 363,1	1 062,5	917,2	1 263,5	1 521,0	1 582,2	979,3	933,6	1 140,3	1 089,4

Triest, Bologna, Florenz, Neapel, Venedig. — ⁵⁾ Statistische Meddelelser. — ⁶⁾ Mitteilungen des Direktoriums der Österr. Nationalbank. — Nationalbank. — ¹¹⁾ Tschechoslowakische Nationalbank. — ¹²⁾ Dun and Bradstreet. — ¹³⁾ Dominion Bureau of Statistics. — ¹⁴⁾ Establi-
Kalenderjahres und Dezember des Vorjahres.

18. Emissionen von Privatunternehmungen in einigen Ländern

Monatsdurchschnitt bzw. Monate	V. St. v. Amerika Mill. \$	Groß- britan. Mill. £	Nieder- lande Mill. hfl	Nor- wegen Mill. Kr	Däne- mark Mill. Kr	Schwe- den Mill. Kr	Italien Mill. L	Öster- reich Mill. S	Belgien Mill. bfr	Tschecho- slowaki- Mill. Kč
1911/13 .....	.	12,09	.	.	1,96	13,75	30,04	.	.	.
1924	276,86	7,17	9,79	7,39	10,42	11,01	417,08	2,83	232,50	32,65
1925	341,72	10,88	12,32	10,14	6,90	21,00	678,85	2,08	200,10	21,16
1926	363,08	10,10	35,61	2,90	4,94	16,68	473,15	2,38	221,25	24,18
1927	449,25	15,31	28,09	4,77	4,09	20,81	263,56	9,55	407,14	19,05
1928	506,63	16,88	49,79	6,63	11,16	53,46	512,53	10,88	858,93	45,36
1929	719,95	14,77	30,65	3,86	9,28	40,85	599,86	7,57	991,73	34,62
1930	412,03	7,26	21,26	10,12	6,96	56,28	464,83	3,08	297,90	30,27
1931	146,95	4,26	4,15	2,56	4,60	51,04	385,16	2,57	173,06	21,64
1932	27,11	2,79	3,30	2,78	2,84	35,49	325,89	4,49	52,71	16,72
1933	13,39	3,33	1,52	0,92	.	24,12	1) 267,14	5,79	68,18	1) 12,36
» Januar	22,16	.	10,42	1,12	.	.	194,37	1,69	37,87	2,60
» Februar	1,31	2,97	—	0,79	.	27,51	128,47	1,40	16,13	14,90
» März	3,17	.	1,41	0,34	.	.	292,23	3,27	42,89	3,00
» April	17,33	.	3,79	0,96	.	.	474,99	2,44	213,65	12,10
» Mai	3,58	5,19	0,29	0,28	.	24,05	294,92	4,12	107,11	5,00
» Juni	12,09	.	0,79	0,47	.	.	345,77	11,75	37,76	64,15
» Juli	52,89	.	—	1,33	.	.	168,15	1,00	162,52	1,60
» August	14,05	1,29	0,22	1,84	.	15,48	208,96	5,62	20,57	—
» September	8,91	.	0,25	0,70	.	.	226,88	—	109,65	5,00
» Oktober	3,11	.	0,08	1,42	.	.	170,92	4,26	12,31	29,12
» November	6,51	3,87	0,62	0,80	.	29,44	148,79	29,13	23,60	1,80
» Dezember	15,60	.	0,42	0,93	.	.	557,16	4,85	34,12	9,10

1) Die Summe der Monatszahlen ist nicht gleich der Jahreszahl, da Berichtigungen erst am Jahresende berücksichtigt werden.

19. Emissionen von öffentl. Körperschaften und Privatunternehmungen in einigen Ländern

Jahre	Ver. St. v. Am. Mill. \$		Großbritannien Mill. £		Frankreich Mill. fr		Niederlande Mill. hfl		Schweiz Mill. Fr		Norwegen Mill. Kr	
	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.
1911/13 .....	.	.	54,67	145,05	86,3	3 491,7	.	.	130,35	436,42	.	.
1924	2 270,88	3 322,30	123,29	86,04	6 684,0	7 573,0	253,28	117,42	345,78	465,53	89,39	88,65
1925	2 119,45	4 100,72	101,69	130,53	6 703,0	4 916,0	118,44	147,85	236,80	488,68	29,44	121,68
1926	1 987,13	4 357,00	109,64	121,14	6 290,0	6 502,0	148,16	427,32	219,23	574,99	63,50	34,79
1927	2 400,12	5 391,00	171,46	183,71	16 031,0	9 066,0	180,86	337,11	319,74	713,44	1,00	57,21
1928	2 034,80	6 079,60	166,52	202,54	14 908,0	12 856,0	143,39	597,52	35,03	964,47	—	79,56
1929	1 543,33	8 639,44	108,06	177,18	4 460,0	18 256,0	74,78	367,79	90,41	1 408,71	—	46,32
1930	2 078,99	4 944,39	180,71	87,09	6 034,0	24 460,0	343,26	255,09	247,73	1 499,18	135,30	121,48
1931	1 352,06	1 763,45	51,02	51,12	8 948,0	19 690,0	282,90	49,76	316,96	890,13	275,50	30,76
1932	866,89	325,36	155,45	33,46	16 264,0	10 516,0	399,73	39,55	330,78	408,38	—	33,31
1933	554,91	160,72	204,82	39,94	18 225,0	7 738,0	343,70	18,28	.	.	.	10,98

Quellenangabe und Erläuterungen. **Vereinigte Staaten:** Nach «Commercial and Financial Chronicle» öffentlich zur Zeichnung aufgelegte Wertpapiere inländischer und ausländischer Gesellschaften und öffentlicher Körperschaften. Nominalbetrag, nur Stammaktien mit dem Kurswert, Konversionsbeträge ausgeschlossen. — **Großbritannien:** Nach «Economist». In London öffentlich zur Zeichnung aufgelegte inländische und ausländische Wertpapiere. Kurswert. Ausgeschlossen sind für Konversionen, Fusionen und Sacheinlagen ausgegebene Wertpapiere, Gratisaktien und Schatzwechsel. — **Frankreich:** Nach «Bulletin de la Statistique générale de la France». Nur inländische und koloniale Wertpapiere. Aktien ohne Sacheinlagen und Börseneinführungen. Obligationen nach dem Nominalwert. Nur langfristige Staatsanleihen. (Schatzwechsel usw. sind nicht berücksichtigt.) Vorkriegszahl (Jahresdurchschnitt 1907/13) nach «Annuaire statistique». — **Niederlande:** Nach «Economisch-Statistische Berichten» öffentlich zur Zeichnung aufgelegte inländische und ausländische Wertpapiere. Kurswert. Konversionsbeträge ab 1925 ausgeschlossen. Nicht enthalten sind Aktien für Sacheinlagen und Fusionen und Gratisaktien. Kurzfristige staatliche Anleihen (Schatzweisungen und Schatzwechsel) ausgeschlossen. — **Schweiz:** «Statistisches Jahrbuch der Schweiz». Aktien- und Obligationenausgabe inländischer Aktiengesellschaften, Obligationenausgabe inländischer und ausländischer öffentlicher Körperschaften. Nominalbetrag. Ausgeschlossen sind Konversionsbeträge und Umwandlungen anderer Unternehmungen in eine A. G. — **Norwegen:** Angaben ab 1928 nach «Statistiske Meddelelser». Öffentlich zur Zeichnung aufgelegte Wertpapiere. (Vor 1926 nach «Statistisk Aarbok»). — **Dänemark:** Nach «Statistisk Aarbog». Eingezahltes Kapital der Neugründungen und Kapitalerhöhungen von Aktiengesellschaften. (Vorkriegszahl: öffentlich zur Zeichnung aufgelegte Aktien und Obligationen von Aktiengesellschaften.) — **Schweden:** Angaben ab 1925 nach «Kommersiella Meddelanden». Registrierte Neugründungen und Kapitalerhöhungen von Aktiengesellschaften. Eingezahltes Kapital, ab 1928 auch Obligationen (vor 1925 nach «Statistisk Aarbok»). — **Italien:** Angaben ab 1926 nach «Bolletino Mensile di Statistica». Nur Ausgabe von Aktien, ab 1928 Neugründungen und Kapitalerhöhungen von Aktiengesellschaften. Kapitalerhöhungen abzüglich Fusionen und Gratisaktien. (Vor 1926 nach «Annuario Statistico». Aktien- und Obligationenausgabe von Aktiengesellschaften. Bei Gründungen gezeichnetes Nominalkapital, bei Kapitalerhöhungen und Obligationenausgabe Nominalbeträge auf Grund der Beschlüsse.) — **Österreich:** Angaben ab 1926 nach «Statistische Nachrichten, Wien». Gründungen und Kapitalerhöhungen von Aktiengesellschaften. Nominalbetrag. (Vor 1926 nach «Statistisches Handbuch der Republik Österreich». Gründungen und Kapitalerhöhungen von Aktiengesellschaften. Eingezahltes Kapital.) — **Tschechoslowakei:** Nach «Bulletin der tschechoslowakischen Nationalbank, bar-eingezahlte Aktien bei Gründungen und Kapitalerhöhungen (vor 1927 nach «Statistisches Handbuch der tschechoslowakischen Republik»). — **Belgien:** Nach «Bulletin d'information et de documentation de la Banque Nationale de Belgique», Aktien und Obligationen von belgischen und kongrobelgischen Aktiengesellschaften (ohne Sacheinlagen) nach dem Nominalbetrag, ab 1931 Aktien nach dem Kurswert. (Vor 1927 nach «Rapport annuel de la Banque d'Outremer».)

20. Emissionen ausländischer und kolonialer Wertpapiere in den wichtigsten Ländern

(in Millionen *R.M.*)

Schuldner-Länder	Gläubiger-Länder														
	Ver. Staat. v. Amerika			Großbritannien			Niederlande			Schweiz			Frankreich		
	1931	1932	1933 ¹⁾	1931	1932 ¹⁾	1933 ¹⁾	1931	1932	1933	1931	1932	1933	1931	1932	1933
Deutsches Reich.	—	—	—	—	—	—	12,29	—	—	15,08	—	—	—	—	—
Saargebiet.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Großbritannien .. ²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	412,50	—	—
Irischer Freistaat.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frankreich	—	—	—	—	—	—	0,17	24,72	15,80	—	90,54	—	—	—	—
Niederlande	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23,10	—	—
Belgien	—	—	—	—	—	—	3,45	10,87	—	9,62	11,06	—	60,69	132,00	181,50
Luxemburg	—	—	—	—	—	—	4,68	4,87	—	—	—	—	—	—	—
Schweiz.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Spanien.....	—	—	—	—	—	0,41	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Portugal.....	—	—	—	—	—	4,28	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Italien.....	—	—	—	—	—	—	0,51	—	—	—	—	—	—	—	—
Dänemark.....	—	—	—	—	—	19,79	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Norwegen.....	—	—	—	—	—	—	16,46	—	—	—	—	—	—	—	—
Schweden.....	—	—	—	—	—	—	6,91	—	—	—	—	—	—	—	—
Finnland.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Polen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Österreich.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tschechoslowakei	—	—	—	—	—	88,33	—	—	—	11,42	—	—	—	—	67,32
Ungarn.....	—	—	—	—	—	—	0,32	—	—	7,94	—	—	58,41	—	—
Rumänien.....	—	—	—	—	—	—	4,28	—	—	3,56	—	—	94,88	—	—
Jugoslawien.....	—	—	—	—	—	—	1,79	—	—	17,99	—	—	152,62	—	—
Griechenland.....	—	—	—	35,50	—	—	2,65	—	—	7,11	—	—	—	—	—
Europa.....	—	—	—	35,50	—	112,81	53,51	40,46	15,80	72,72	101,60	—	802,20	231,00	248,82
Ver. Staaten v. Amerika	—	—	—	2,86	—	—	11,37	—	—	—	—	—	—	—	—
Canada und Neufundland.....	759,86	109,28	0,55	16,52	50,59	306,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mexiko.....	—	—	—	1,02	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cuba.....	—	—	—	5,10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Panama.....	—	—	—	69,77	—	9,59	—	—	—	8,06	—	—	—	—	—
Argentinien.....	—	—	—	39,17	—	—	3,94	—	—	—	—	—	—	—	—
Chile.....	—	—	—	—	—	10,00	—	—	—	4,33	—	—	—	—	—
Brasilien.....	—	—	—	—	—	0,82	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kolumbien.....	—	—	—	—	—	4,08	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Venezuela.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ecuador.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Peru.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Britisch-Westindien.....	—	—	—	—	*) 14,48	28,96	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lateinamerika...	—	—	—	115,06*)	14,48	53,45	3,94	—	—	12,39	—	—	—	—	—
Rhodesien.....	—	—	—	92,21	8,77	75,27	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Südafrika.....	—	—	—	14,48	165,24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonst. Brit. Kolon. und Mandatsgeb.	—	—	—	82,01*)	108,32	36,11	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Französ. Kolonien und Mandatsgeb.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstiges Afrika..	—	—	—	6,12	—	—	—	—	—	—	—	—	323,81	286,60	409,00
Afrika.....	—	—	—	194,82*)	282,33	111,38	—	—	—	—	—	—	323,81	286,60	409,00
Japan.....	95,76	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Britisch-Indien u. Ceylon.....	—	—	—	453,90*)	125,46	98,94	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niederl.-Ind.	—	—	—	0,61	—	1,84	175,30	176,35	—	—	—	—	—	—	—
Sonstiges Asien..	—	—	—	2,04*)	14,08	22,44	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Asien.....	95,76	—	—	456,55*)	139,54	123,22	175,30	176,35	—	—	—	—	87,52	84,91	37,22
Australien.	—	—	—	10,20	—	18,56	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuseeland.	—	—	—	100,98	100,37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstiges Ozeanien.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Intern. Finanzierungsgees.	210,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16,00	—	—
Unaufgeteilt	3,65	5,42	6,30	9,38*)	2,86	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7,32
Insgesamt...	1 069,27	114,70	6,85	941,87	590,17	725,42	244,12	216,81	15,80	85,11	117,60	—	1213,53	602,51	702,36

Quellen: Vereinigte Staaten von Amerika: Commercial and Financial Chronicle, New York. — Großbritannien: The Statist, London. — Niederlande: Economisch-Statistische Berichten, Rotterdam. — Schweiz: Monatsberichte der Schweizerischen Nationalbank, Zürich. — Frankreich: Bulletin de la Statistique générale de la France. — Konversionen sind — mit Ausnahme bei den französischen Emissionen — abgezogen.

*) Berichtigte Zahl. — 1) \$ und £ wurden mit der Parität umgerechnet. — 2) Ohne den Stützungskredit für die Bank von England.

G. Finanzwesen

1. Die Finanzen der öffentlichen Verwaltung in 36 ausländischen Staaten

(Vergleiche die Anmerkungen auf Seite 230*)

Die Staats- und Gemeindeausgaben nach Verwaltungszwecken	Belgien	Bulgarien	Dänemark	Estland	Finnland	Frankreich	Griechenland	Großbritannien ¹⁾
	Staat 1933 (BV) Gemeinden 1931 (V) (ohne Provinzen)	Staat 1932/33 (V) Unter Gemeinden: Departements und Stadtgemeinden 1930/31 (R)	Staat 1933/34 (RV) Gemeinden 1931/32 (V)	Staat 1933/34 (V) Gemeinden 1930/31 (R) *) 1)	Staat 1933 (BV) ***) Unter Gemeinden: Städte und Landgemeinden 1931	Staat 1933/34 (BV) *) Unter Gemeinden: Gemeinden 1929 **) und Departements 1930 (R)	Staat 1932/33 (R) Gemeinden 1931/32 in Mill. stabilis. Drachmen	Staat 1934/35 (BV) Gemeinden 1930/31 in 1 000 £
	in Mill. fr	in Mill. Lewas	in Mill. Kr	in Mill. Ekr	in Mill. Fmk	in Mill. fr		
I. Allgemeine Verwaltung	172 302	412,0 380,1	30,3 18,3	2,2 3,0	166,4 169,6	573,0 3 020,9	800,5	5 043 19 880
IA. Finanz- u. Steuerverwaltung	371	204,5 8,6	22,9	1,6	70,5 29,6	1 571,8 228,5	492,0	14 470
II. Staats- u. Rechtssicherheit:								
1. Polizei	130 318	Unter I Unter IV	5,9 16,7	3,5	101,2 23,4	1 073,7 761,7	Unter I	13 055 25 900
2. Rechtspflege	301	210,0	10,3	2,8	100,2	405,1	245,5	1 616 1 415
3. Wehrmacht	924	1 030,3	50,8 0,1	12,3	445,0	10 494,3	1 737,8	113 711
III. Bildungswesen	1 112 750	934,6 83,8	66,5 62,1	7,0 4,2	454,0 506,3	4 034,3 484,8	685,1	52 487 103 700
IV. Wohlfahrts- wesen	1 695 310	150,1 82,6	112,3 134,3	5,0 5,4	184,5 554,9	2 845,6 2 928,5	686,2	148 160 72 800
V. Wohnungs- wesen	.	.	.	.	6,1	.	.	62 500
VI. Wirtschaft u. Verkehr	1 190 170	735,6 163,7	71,2 75,9	6,3 5,9	365,6 150,9	3 993,0 3 645,5	2 093,3	36 689 71 900
VII. Anstalten u. Einrichtungen	.	.	.	0,2	99,2	.	.	196 35 100
VIII. Schuldendienst	3 307 471	2 018,9 39,5	106,0 128,3	3,0 1,4	451,4 233,3	10 816,5 2 044,7	1 106,6	224 106 68 000
IX. Kriegslasten	875	.	.	.	.	2 691,8	Unter XII ¹⁾	43 919
X. Kolonialwesen	189	.	0,2	.	.	859,2	.	5 943
XI. Betriebe	22	.	41,9	.	147,4	.	.	1 000
XII. Sonstige Ausgaben	939 805	469,6	28,9 325,8	0,5 3,8	537,6 322,7	10 804,3 4 589,0	1 308,1	69 001 5 000
Gesamtausgaben bereinigt	11 227 3 126	5 696,0 1 227,9	547,2 761,5	44,2 24,4	2 876,4 2 243,4	50 162,6 17 709,3	9 155,1 791,8	728 396 467 195
Gesamtausgaben, Original	11 627 3 126	5 946,9 1 227,9	427,6 761,5	61,9 24,4	2 877,3 2 243,4	50 162,6 17 709,3	9 621,2 791,8	790 442 467 195
Die Entwicklung der Staatsfinanzen								
1926	Einnahmen Ausgaben	6 594,5 (R) 6 784,8 (R)	471,4 (R) 474,4 (R)	85,7 (R) 83,1 (R)	3 970,0 (R) 4 076,7 (R)	441 337 (VR) 441 297 (VR)		805 701 (R) 842 395 (R)
1927	Einnahmen Ausgaben	6 940,1 (R) 6 695,9 (R)	520,2 (R) 526,4 (R)	133,9 (R) 131,0 (R)	3 986,0 (R) 3 988,4 (R)	443 297 (VR) 442 672 (VR)	10 000,7 (R) 8 690,5 (R)	842 824 (R) 838 585 (R)
1928	Einnahmen Ausgaben	8 228,5 (R) 7 726,3 (R)	744,6 (R) 726,1 (R)	96,9 (R) 95,8 (R)	5 072,4 (R) 5 041,6 (R)	447 294 (VR) 444 059 (VR)	11 232,0 (R) 8 821,2 (R)	836 435 (R) 818 041 (R)
1929	Einnahmen Ausgaben	10 205,0 (R) 12 259 (R)	396,0 (R) 388,2 (R)	95,9 (R) 95,7 (R)	4 342,0 (R) 4 508,1 (R)	447 780 (VR) 447 711 (VR)	19 808,2 (R) 11 300,0 (R)	814 970 (R) 829 494 (R)
1930	Einnahmen Ausgaben	6 436,0 (R) 8 187,8 (R)	411,7 (R) 410,2 (R)	96,8 (R) 96,9 (R)	4 398,1 (R) 4 738,7 (R)	450 989 (VR) 453 597 (VR)	12 797,9 (R) 12 180,1 (R)	857 761 (R) 881 037 (R)
1931	Einnahmen Ausgaben	5 622,6 (R) 6 567,5 (R)	464,1 (R) 503,7 (R)	78,8 (R) 82,3 (R)	3 975,1 (R) 4 245,6 (R)	447 705 (VR) 453 948 (VR)	12 285,6 (R) 11 864,0 (R)	851 482 (R) 851 118 (R)
1932	Einnahmen Ausgaben	4 894,1 (VR) 5 946,9 (V)	484,7 (BV) 572,9 (BV)	82,3 (BV) 82,3 (BV)	2 925,1 (R) 3 001,7 (R)	443 438 (VR) 453 466 (VR)	9 974,6 (R) 9 621,2 (R)	827 031 (R) 859 310 (R)
1933	Einnahmen Ausgaben	5 221,2 (V) 5 221,2 (V)	337,9 (RV) 427,6 (RV)	61,9 (V) 61,9 (V)	2 877,4 (BV) 2 877,3 (BV)	45 646 (BV) 750 487 (BV)	7 969,0 (RV) 8 291,0 (RV)	809 379 (R) 778 251 (R)
1934	Einnahmen Ausgaben	5 649,6 (V) 5 649,6 (V)	418,1 (RV) 444,4 (RV)	.	3 065,6 (BV) 3 065,6 (BV)	48 281,4 (BV) 501 62,6 (BV)	8 668,0 (RV) 9 009,0 (RV)	791 258 (BV) 790 442 (BV)
Die Entwicklung der Gemeindefinanzen								
1926	Einnahmen Ausgaben	1 071,9 981,2	632,7 632,7	15,8 15,7	941,3 824,4	.	575,1	581 516 (R) 589 082 (R)
1927	Einnahmen Ausgaben	976,1 285	654,5 654,5	15,2 17,1	1 031,7 864,0	.	798,2 733,5	615 049 (R) 590 114 (R)
1928	Einnahmen Ausgaben	1 092,5 1 065,7	687,8 687,8	20,5 20,0	960,3 1 023,3	.	875,9 832,2	584 805 (R) 576 581 (R)
1929	Einnahmen Ausgaben	1 227,0 1 201,2	633,0 633,0	24,0 23,7	1 070,8 1 169,8	19 680,2 17 709,3	867,4 937,6	598 003 (R) 600 421 (R)
1930	Einnahmen Ausgaben	1 114,9 1 227,9	782,5 782,5	19,8 19,5	1 410,5 1 188,6	.	804,5 845,0	633 858 (R) 611 476 (R)
1931	Einnahmen Ausgaben	1 086,9 1 077,9	761,5 761,5	.	1 062,4 1 220,8	.	842,2 791,8	624 280 (R) 619 686 (R)
1932	Einnahmen Ausgaben	.	.	.	.	.	.	.

Ann. s. Seite 230*/231*.

1. Die Finanzen der öffentlichen Verwaltung in 36 ausländischen Staaten

Die Staats- und Gemeindeausgaben nach Verwaltungszwecken	Irischer Freistaat	Italien	Jugoslawien	Letland**)	Litauen	Niederlande	Norwegen	Österreich
	Staat 1933/34 (BV*) Gemeinden 1931/32 (R**) in 1000 £	Staat 1932/33 (BV) ¹⁾ Gemeinden 1928 (V) in Mill. Lire	Staat 1934/35 (BV*) Gemeinden 1931	Staat 1933/34 (RV) Gemeinden 1932/33	Staat 1932 (BV) 1933 (V**) in Mill. Lit	Staat 1933 (RV) Gemeinden 1931 (V) in Mill. hfl	Staat 1932/33 (RV*) Gemeinden 1930/31 in Mill. Kr.	Bund 1934 (BV*) Länder und Gemeinden 1930 (R**) in Mill. S
I. Allgemeine Verwaltung...	2 501 1) (1 675)	637,6 1 023,3	814,4 502,4	4,7 10,9	10,1 6,6	12,1 67,9	7,8 3,0	21,6 155,9
IA. Finanz- u. Steuerverwaltung...	774	955,0	296,7	4,3 Unter I	19,8 1,8	34,0 10,2	12,6 9,1	56,4
II. Staats- u. Rechtssicherheit:								
1. Polizei	1 686 13	336,5 1 350,2	Unter I 99,6	8,7 Unter I	18,0 0,4	8,6 51,1	1,8 9,3	95,4 —
2. Rechtspflege...	361	526,6 97,9	357,2	6,1 Unter I	10,0	20,2	11,2	50,4
3. Wehrmacht ...	1 489	5 301,9	1 943,3	27,9	46,4	81,5	38,7	94,0
III. Bildungswesen	4 686 303	1 765,4 925,3	793,5 236,6	20,9 15,9	40,4 4,6	162,1 159,5	51,9 60,4	71,5 232,1
IV. Wohlfahrts- u. Weseu...	4 712 2 872	543,3 606,3	162,2 284,8	12,6 19,0	6,6 6,7	58,6 105,6	25,3 94,2	1) 54,9 407,7
V. Wohnungswesen .....	.	5,0	.	.	.	Unter IV	.	.
VI. Wirtschaft u. Verkehr	3 055 2 612	1 919,2 1 946,7	474,9 852,1	31,2 0,1	63,1 3,8	119,6 154,0	47,4 46,7	152,8 116,3
VII. Anstalten u. Einrichtungen	100	1,4	.	3,5	0,7	.	.	.
VIII. Schuldendienst u. -verwaltung	2) 21	5 145,7 1 249,5	946,4 261,8	3,5 3,3	13,2 3,2	78,5 323,7	107,0 59,8	240,9 54,2
IX. Kriegslasten...	.	1 207,6	.	.	.	—	—	55,4
X. Kolonialwesen	—	474,4	—	—	—	5,4	—	—
XI. Betriebe	2 143 383	741,6	—	—	Unter VI	3,1 158,9	20,6	—
XII. Sonstige Ausgaben	612 1) 4 210	734,5 2) 4 270,2	1) 1 125,7 416,2	20,8 8,3	— 4,5	58,3 174,0	28,3 34,1	1) 240,5 76,7
Gesamtausgaben, bereinigt	2) 22 040 10 493	20 295,7 11 469,4	2) 6 914,3 2 653,5	140,7 61,0	227,6 30,5	642,0 1 262,9	1) 352,6 316,6	2) 1 134,8 1 042,9
Gesamtausgaben, Original	2) 22 040 10 670	20 295,7 11 469,4	2) 6 914,3 3 325,6	140,7 61,7	278,2 30,5	642,0 1 305,1	1) 352,6 319,0	2) 2 016,0 1 042,9

Die Entwicklung der Staatsfinanzen

1926	Einnahmen	25 060 (R)	21 337 (R)	11 606,3 (R)	165,1 (R)	235,2 (R)	728,9 (R)	399,3 (R)	1 568,8 (R)
	Ausgaben	27 393 (R)	20 932 (R)	11 592,6 (R)	160,5 (R)	228,8 (R)	688,6 (R)	394,9 (R)	1 565,2 (R)
1927	Einnahmen	24 123 (R)	19 836 (R)	11 319,4 (R)	175,3 (R)	269,4 (R)	666,3 (R)	400,7 (R)	1 750,4 (R)
	Ausgaben	26 181 (R)	19 609 (R)	10 983,3 (R)	159,6 (R)	230,9 (R)	601,4 (R)	397,4 (R)	1 835,0 (R)
1928	Einnahmen	24 221 (R)	20 099 (R)	13 796,3 (R)	210,0 (R)	319,8 (R)	717,1 (R)	389,4 (R)	1 892,4 (R)
	Ausgaben	25 436 (R)	19 717 (R)	11 146,6 (R)	203,7 (R)	280,5 (R)	838,0 (R)	387,3 (R)	1 973,3 (R)
1929	Einnahmen	24 173 (R)	19 897 (R)	15 962,7 (R)	195,0 (R)	338,5 (R)	751,9 (R)	396,1 (R)	2 010,0 (R)
	Ausgaben	25 073 (R)	19 746 (R)	11 817,0 (R)	183,3 (R)	270,0 (R)	810,5 (R)	376,1 (R)	1 990,3 (R)
1930	Einnahmen	24 355 (R)	20 084 (R)	15 312,9 (R)	172,6 (R)	347,7 (R)	705,0 (R)	365,3 (R)	2 027,0 (R)
	Ausgaben	25 277 (R)	20 980 (R)	12 469,6 (R)	175,0 (R)	320,6 (R)	720,6 (R)	373,7 (R)	2 288,6 (R)
1931	Einnahmen	25 496 (R)	19 035 (R)	10 964,6 (R)	126,7 (R)	340,1 (R)	696,0 (VR)	360,8 (R)	2 008,5 (R)
	Ausgaben	26 140 (R)	23 308 (R)	11 529,7 (R)	150,9 (R)	335,3 (R)	842,1 (VR)	360,8 (R)	2 330,7 (R)
1932	Einnahmen	29 991 (R)	17 966 (R)	11 323,2 (RV)	133,5 (BV)	292,0 (BV)	820,0 (BV)	370,8 (BV)	1 909,0 (R)
	Ausgaben	28 851 (R)	21 904 (R)	11 323,2 (RV)	133,5 (BV)	278,2 (BV)	1 000,6 (BV)	370,8 (BV)	1 924,0 (R)
1933	Einnahmen	28 637 (BV)	17 790 (R)	10 438,3 (RV)	140,7 (RV)	256,9 (RV)	540,8 (RV)	367,4 (RV)	2 068,1 (BV)
	Ausgaben	26 621 (BV)	24 610 (R)	10 438,3 (RV)	140,7 (RV)	249,6 (BV)	642,0 (RV)	367,4 (RV)	2 105,8 (BV)
1934	Einnahmen	29 000 (BV)	17 662 (RV)	10 171,2 (RV)	140,0 (RV)	.	485,9 (RV)	378,1 (RV)	2 179,0 (BV)
	Ausgaben	29 500 (BV)	22 276 (RV)	10 171,2 (RV)	140,0 (RV)	.	803,9 (RV)	378,1 (RV)	2 016,0 (BV)

Die Entwicklung der Gemeindefinanzen

1926	Einnahmen	.	.	.	51,9	23,0	1 551,9	362,3	895,0
	Ausgaben	.	.	.	51,9	23,0	1 657,6	362,3	840,0
1927	Einnahmen	.	.	.	52,2	25,8	1 449,3	323,9	894,9
	Ausgaben	.	.	.	52,2	25,1	1 550,3	323,9	901,4
1928	Einnahmen	11 070	9 762,2	.	59,2	25,4	1 493,5	307,9	999,7
	Ausgaben	10 608	11 469,4	.	59,2	25,4	1 603,6	307,9	1 012,6
1929	Einnahmen	10 007	.	3 164,0	64,7	28,6	1 620,5	315,5	1 008,5
	Ausgaben	9 703	.	3 162,3	64,7	28,0	1 835,7	315,5	1 017,3
1930	Einnahmen	10 583	.	3 393,3	67,7	31,9	1 198,6	319,0	993,9
	Ausgaben	9 957	.	3 386,5	67,7	31,9	1 200,8	319,0	1 042,9
1931	Einnahmen	10 844	.	3 325,6	72,8	32,1	1 303,9	318,6	.
	Ausgaben	10 670	.	3 325,6	72,8	32,1	1 305,1	318,6	.
1932	Einnahmen	11 242	.	.	61,7	31,3	.	.	.
	Ausgaben	11 418	.	.	61,7	31,3	.	.	.

Anm. s. Seite 230*/231*.

1. Die Finanzen der öffentlichen Verwaltung in 36 ausländischen Staaten

Die Staats- und Gemeindeausgaben nach Verwaltungszwecken	Polen	Portugal	Rumänien	Rußland (UdSSR)	Schweden*)	Schweiz	Spanien	Tschecho-slowakel
	Staat 1933/34 (BV) *) Gemeinden 1931/32(R) in Mill. Zl	Staat 1931/32 (V*) Gemeinden 1931/32(BV) in Mill. Papier-Escudos	Staat 1933/34 (BV) *) Gemeinden 1930 in Mill. Lei	Bund u. Bundes-republiken 1933 (BV) Gemeinden 1931 (einschl. autonome Republiken) in Mill. Rbl	Staat 1933/34(BV) Gemeinden 1929 in Mill. Kr	Bund 1934 (RV)!) Unter Gemeinden: Gemeindef.) und Kantone 1931 in Mill. Fr	Staat 1934 (RV) *) Gemeinden 1931 in Mill. Pes	Staat 1933 (RV) *) Gemeinden 1930 (R) **) in Mill. Kč
I. Allgemeine Verwaltung	264,2	219,6	2 059,1	690,7	25,7	13,2	369,3	864,7
IA. Finanz- u. Steuer-verwaltung	194,8	162,8	2 893,8	490,8	79,7	24,0	402,1	435,8
II. Staats- u. Rechtssicherheit	122,0				46,1		265,9	643,6
1. Polizei	50,5				5,4		32,3	
2. Rechtspflege	101,3	42,7	875,7	Unter I	24,2	6,6	109,5	238,4
3. Wehrmacht	822,7	481,9	5 975,0	1 573,7	Unter I	91,2	53,9	290,0
III. Bildungswesen	325,7	179,8	3 788,9	2 155,0	146,1	10,6	335,3	1 040,6
IV. Wohlfahrts- u. Wohngesen	155,5			1 589,7	224,1		43,1	665,8
V. Wirtschaft u. Verkehr	100,2	Unter I	818,0	240,1	107,1	26,1	218,1	643,4
VI. Anstalten u. Einrichtungen	185,9			585,7	208,5		148,8	795,7
VII. Schuldendienst- u. -verwaltung	82,0	389,0	759,8	23 912,1	139,3	108,4	920,0	669,0
VIII. Kriegslasten	144,7			1 331,1	72,2		100,1	886,8
IX. Kolonialwesen	338,3	336,3	3 252,5	1 330,0	136,5	105,2	988,6	1 532,5
X. Betriebe	99,0				165,8			779,3
XI. Sonstige Ausgaben	137,1							366,1
XII. Kolonial- u. Betriebe	27,6	25,4			82,8	6,5	156,0	
XIII. Sonstige Ausgaben	157,8	108,5	1 714,3	5 111,3	206,1	38,9	500,0	1 015,4
Gesamtausgaben	52,4			585,5	52,8		18,3	2 365,5
Gesamtausgaben bereinigt	2 451,3	1 946,0	22 137,1	35 010,9	1 010,3	430,7	4 228,8	8 632,5
Gesamtausgaben Original	890,4	295,4	10 156,1	4 582,8	873,2	1 037,9	854,2	6 167,3
Gesamtausgaben Original	2 458,0	1 946,0	23 437,6	35 010,9	1 010,3	430,7	4 663,0	8 632,5
Gesamtausgaben Original	890,4	295,4	10 156,1	4 582,8	862,3	1 037,9	854,2	6 184,6

Die Entwicklung der Staatsfinanzen

1926	Einnahmen	2 133,1 (R)	1 563,4 (R)	31 224,2 (R)	5 234,8 (R)	775,9 (R)	313,8 (R)	11 657,3 (R)
	Ausgaben	1 971,8 (R)	2 654,1 (R)	28 499,3 (R)	5 185,7 (R)	809,9 (R)	323,1 (R)	11 729,0 (R)
1927	Einnahmen	2 768,5 (R)	1 830,9 (R)	36 007,5 (R)	6 975,8 (R)	749,8 (R)	331,3 (R)	11 159,8 (R)
	Ausgaben	2 554,0 (R)	2 351,4 (R)	33 136,7 (R)	6 770,5 (R)	739,8 (R)	332,9 (R)	10 583,3 (R)
1928	Einnahmen	3 008,6 (R)	1 919,4 (V)	32 767,8 (R)	8 443,7 (R)	787,6 (R)	384,0 (R)	11 302,9 (R)
	Ausgaben	2 808,4 (R)	1 917,8 (V)	35 223,6 (R)	8 256,9 (R)	791,5 (R)	360,3 (R)	11 019,4 (R)
1929	Einnahmen	3 030,7 (R)	2 033,0 (V)	36 018,4 (R)	12 986,5 (RV)	818,1 (R)	396,9 (R)	10 539,9 (R)
	Ausgaben	3 009,9 (R)	2 025,0 (V)	34 607,0 (R)	12 335,0 (RV)	811,1 (R)	372,9 (R)	10 275,4 (R)
1930	Einnahmen	2 747,8 (R)	2 035,0 (R)	31 155,2 (R)		840,4 (R)	435,7 (R)	9 702,1 (R)
	Ausgaben	2 809,7 (R)	1 919,4 (R)	31 578,5 (R)		818,5 (R)	429,0 (R)	9 928,4 (R)
1931	Einnahmen	2 262,1 (R)	1 948,0 (V)	27 642,8 (R)	21 774,0 (RV)	878,7 (R)	431,0 (R)	3 656,1 (R)
	Ausgaben	2 467,5 (R)	1 946,0 (V)	29 797,2 (R)	21 774,0 (RV)	893,9 (R)	429,0 (R)	3 966,9 (R)
1932	Einnahmen	2 001,7 (R)	2 135,1 (BV)	17 840,2 (R)	27 542,0 (RV)	1 068,5 (R)	419,9 (R)	4 409,0 (R)
	Ausgaben	2 244,1 (R)	2 135,4 (BV)	18 949,1 (R)	27 542,0 (RV)	1 067,1 (R)	444,1 (R)	4 296,9 (R)
1933	Einnahmen	1 869,0 (R)	2 214,0 (BV)	18 364,0 (RV)	35 010,9 (RV)	1 010,3 (RV)	371,2 (RV)	4 561,5 (R)
	Ausgaben	2 206,3 (R)	2 212,0 (BV)	20 360,6 (RV)	35 010,9 (RV)	1 010,3 (RV)	439,1 (RV)	4 426,3 (R)
1934	Einnahmen	2 136,6 (RV)	2 177,6 (BV)	20 452,0 (RV)	48 879,4 (RV)	1 051,7 (RV)	422,4 (RV)	4 653,8 (RV)
	Ausgaben	2 184,6 (RV)	2 176,1 (BV)	20 452,0 (RV)	47 308,4 (RV)	1 051,7 (RV)	430,7 (RV)	4 663,0 (RV)

Die Entwicklung der Gemeindefinanzen

1926	Einnahmen				749,4	839,1		
	Ausgaben				780,0	841,5		
1927	Einnahmen	883,7			783,1	863,4	707,7	
	Ausgaben	872,2			777,7	856,8	704,6	
1928	Einnahmen	1 316,5	230,8		811,8	921,8	734,4	
	Ausgaben	1 293,0	261,0		821,7	896,4	729,9	
1929	Einnahmen	1 249,1	256,9		860,0	976,4	783,8	6 853,0
	Ausgaben	1 285,4	255,1		862,3	950,5	779,4	6 925,0
1930	Einnahmen	1 122,6	302,3		889,2	990,5	831,3	6 812,0
	Ausgaben	1 163,1	302,0	10 156,1	1 061,6	980,8	827,5	6 527,0
1931	Einnahmen	840,1	295,7				1 013,9	861,3
	Ausgaben	890,4	295,4		4 582,8		1 037,9	854,2
1932	Einnahmen		283,8					
	Ausgaben		283,2					

1. Die Finanzen der öffentlichen Verwaltung in 36 ausländischen Staaten

Die Staats- und Gemeindeausgaben nach Verwaltungszwecken	Ungarn	Vereinigte Staaten von Amerika	Canada	Mexiko	Argentinien	Brasilien	Chile**)
	1934/35 (RV) in Mill. Pengö	Unter Staat: Bund 1932/33 (R) und Einzelstaaten 1930/31 (R) Gemeinden 1928/29 ¹⁾ in Mill. \$	Unter Staat: Bund und Provinzen *) 1931/32 Gemeinden 1920 in Mill. \$	1932 (RV) in Mill. Pesos	Bund 1933 (V) in Mill. Pap. Pesos	Bund 1933 (V) Unter Gemeinden: Nur Gliedstaaten 1932 (V) in 1 000 Pap. Contos	Staat 1931 (R) Gemeinden 1924 (R) in Mill. Pesos
I. Allgemeine Verwaltung...	98,1	132,9	38,6	14,0	124,8	135,2	133,6
IA. Finanz- u. Steuerverwaltung...	62,4	476,9	13,2	32,3	30,2	216,3	149,0
II. Staats- u. Rechtssicherheit:							
1. Polizei.....	37,7	27,7	3,2	Unter I	.	Unter I	Unter I
2. Rechtspflege...	48,0	153,2	15,1	4,0	110,6	176,4	2,9
3. Wehrmacht...	131,9	783,5	16,8	60,7	125,1	496,2	175,8
III. Bildungswesen	113,5	287,4	37,1	27,1	Unter II, 2	105,0	132,5
IV. Wohlfahrtswesen.....	32,7	1 913,7	36,6	.	.	185,4	1,2
V. Wohnungswesen.....	.	359,2	32,7	6,4	.	.	28,5
VI. Wirtschaft u. Verkehr.....	76,2	389,3	17,7	.	.	57,3	9,4
VII. Anstalten u. Einrichtungen.....	.	Unter IV	.	.	.	.	.
VIII. Schuldendienst u.-verwaltung.....	87,2	2 490,0	104,0	52,5	134,0	153,2	66,3
IX. Kriegslasten.....	17,7	1 168,1	23,3	.	.	256,8	7,1
X. Kolonialwesen	.	30,0	.	.	.	.	.
XI. Betriebe.....	60,1	780,2	8,9	.	.	.	3,4
XII. Sonstige Ausgaben.....	41,2	1 312,4	168,4	16,0	273,9	672,7	308,6
Gesamtausgaben, bereinigt	806,7	1 112,6	46,4	.	.	272,5	.
Gesamtausgaben, Original	1 150,7	913,5	12,3	.	.	.	.
		6,1	.	.	.	.	.
		3,5	.	.	.	.	.
		116,1	16,2	.	.	77,8	.
		Unter VII	.	.	.	.	.
		7,7	127,8	.	63,5	.	518,9
		46,7	50,9	.	.	122,0	41,7
		6,495,3 ²⁾	214,8	.	.	1 856,4	1 536,4
		7 861,7 ³⁾	451,0	213,0 ¹⁾	862,1	1 236,0	65,7
		6 495,3 ²⁾	247,3	.	.	2 127,1	1 536,4
						1 236,0	65,7

Die Entwicklung der Staatsfinanzen

1926	Einnahmen	1 401,2 (R)	4 129,4 (R)	547,0 (R)	315,2 (R)	650,5 (R)	755,4 (R)
	Ausgaben	1 250,1 (R)	3 493,6 (R)	502,8 (R)	314,2 (R)	710,8 (R)	972,6 (R)
1927	Einnahmen	1 451,4 (R)	4 042,3 (R)	586,4 (R)	292,7 (R)	681,4 (R)	841,8 (R)
	Ausgaben	1 354,3 (R)	3 643,5 (R)	530,9 (R)	284,8 (R)	767,9 (R)	905,7 (R)
1928	Einnahmen	1 483,2 (R)	4 033,3 (R)	628,3 (R)	300,9 (R)	700,1 (R)	1 382,9 (R)
	Ausgaben	1 472,9 (R)	3 848,5 (R)	554,3 (R)	287,2 (R)	674,6 (R)	1 483,5 (R)
1929	Einnahmen	1 480,2 (R)	4 177,9 (R)	629,5 (R)	296,2 (R)	718,0 (R)	1 111,7 (R)
	Ausgaben	1 478,2 (R)	3 994,2 (R)	575,7 (R)	275,5 (R)	747,3 (R)	1 596,0 (R)
1930	Einnahmen	1 579,8 (R)	3 317,2 (R)	544,4 (R)	277,5 (R)	636,6 (R)	1 167,8 (R)
	Ausgaben	1 628,1 (R)	4 219,9 (R)	624,8 (R)	279,2 (R)	1 077,2 (R)	1 656,6 (R)
1931	Einnahmen	1 329,7 (R)	2 121,2 (R)	515,8 (R)	227,7 (R)	763,3 (R)	840,9 (R)
	Ausgaben	1 338,3 (R)	5 006,6 (R)	641,8 (R)	231,1 (R)	886,2 (R)	1 536,4 (R)
1932	Einnahmen	1 183,0 (RV)	2 238,3 (R)	311,1 (R)	207,6 (R)	833,1 (R)	1 693,4 (R)
	Ausgaben	1 206,2 (RV)	5 306,5 (R)	349,9 (R)	226,6 (R)	832,6 (R)	1 066,0 (V)
1933	Einnahmen	1 097,1 (RV)	3 116,0 (R)	324,0 (BV)	215,0 (V)	838,2 (VR)	939,9 (V)
	Ausgaben	1 173,3 (RV)	7 105,0 (R)	347,7 (BV)	215,0 (V)	848,6 (VR)	939,7 (V)
1934	Einnahmen	1 084,6 (RV)	3 974,7 (RV)	.	.	795,4 (BV)	2 086,2 (V)
	Ausgaben	1 150,7 (RV)	4 486,6 (RV)	.	.	795,9 (BV)	2 355,0 (V)

Die Entwicklung der Gemeindefinanzen

1926	Einnahmen	Einzelstaaten 1 758,4 Gemeinden	193,5	.	.	.	.
	Ausgaben	Einzelstaaten 1 748,4 Gemeinden 6 454,4	189,5	.	.	.	.
1927	Einnahmen	Einzelstaaten 1 935,4 Gemeinden	206,8	.	.	.	.
	Ausgaben	Einzelstaaten 1 897,9 Gemeinden 6 813,5	205,0	.	.	.	.
1928	Einnahmen	Einzelstaaten 2 059,3 Gemeinden	224,7	.	.	.	.
	Ausgaben	Einzelstaaten 2 085,8 Gemeinden 7 136,1	223,1	.	.	.	.
1929	Einnahmen	Einzelstaaten 2 243,1 Gemeinden	272,6	.	.	.	.
	Ausgaben	Einzelstaaten 2 302,9 Gemeinden	267,5	.	.	.	.
1930	Einnahmen	Einzelstaaten 2 324,5 Gemeinden	281,2	.	.	.	.
	Ausgaben	Einzelstaaten 2 555,2 Gemeinden	283,1	.	.	.	.
1931	Einnahmen	.	327,1	.	.	.	.
	Ausgaben	.	330,9	.	.	.	.
1932	Einnahmen	.	.	.	.	.	.
	Ausgaben	.	.	.	.	.	.

1. Die Finanzen der öffentlichen Verwaltung in 36 ausländischen Staaten

Die Staats- und Gemeindeausgaben nach Verwaltungszwecken	Brit. Indien	Japan	Türkel	Südafrikan. Union	Australien
	Zentralstaat 1930/31 (R) Unter Gemeinden: Provinzen, Distrikte, lokale Körperschaften, Städte 1930/31 in Mill. Rs	Staat 1932/33 (BV) Gemeinden 1931/32 (V) in Mill. Yen	1933/34 (BV) Gemeinden 1928/29 in Mill. £ uq	1932/33 (BY) ¹⁾ Unter Gemeinden: Provinzen 1931/32 und Gemeinden 1930/31 1) in 1 000 £	Unter Staat: Bund- und Gleisstaaten 1931/32 (R) Gemeinden 1931/32 (R) in 1 000 £
I. Allgemeine Verwaltung ..	71,6 141,2	255,7 121,5	11,9	824 823	7 736
IA. Finanz- u. Steuerverwaltung ..	28,9 30,0	109,8 80,1	19,1	452	2 311
II. Staats- u. Rechtssicherheit:					
1. Polizei ..	9,3 126,5	Unter I 87,9	12,6	2 303 78	3 295
2. Rechtspflege ..	6,2 83,8	32,7	8,0	1 493	1 780
3. Wehrmacht ..	597,7 Gemeinden ..	659,2	40,7	737	3 071
III. Bildungswesen	18,7 215,3	146,6 373,3	7,1	788 8 209	9 803
IV. Wohlfahrts- u. wesen ..	5,1 95,9	. 131,2	4,2	1 304 2 508	21 222
V. Wohnungswesen ..	. Gemeinden ..	. Gemeinden ..	. Gemeinden ..	. Gemeinden ..	. Gemeinden ..
VI. Wirtschaft u. Verkehr ..	46,7 386,6	223,5 239,2	20,7	3 923 2 833	6 343
VII. Anstalten u. Einrichtungen	. Gemeinden ..	. Gemeinden ..	. Gemeinden ..	1 027	. Gemeinden ..
VIII. Schuldendienst u. -verwaltung	174,2 61,6	259,9 258,6	46,2	3 722 3 332	65 357 4 780
IX. Kriegslasten	. Gemeinden ..	. Gemeinden ..	. Gemeinden ..	. Gemeinden ..	8 853
X. Kolonialwesen ..	. Gemeinden ..	25,3	. Gemeinden ..	. Gemeinden ..	2 120
XI. Betriebe ..	1,3 22,5	. Gemeinden ..	. Gemeinden ..	3 085	506
XII. Sonstige Ausgaben ..	40,0 275,0	. 76,4	. Gemeinden ..	8 848 1 726	12 688
Gesamtausgaben, bereinigt	999,7 1 449,1	1 712,7 1 368,2	170,5 73,0	27 479 20 536	145 085 30 232
Gesamtausgaben, Original	1 361,8 1 473,8	1 943,8 1 497,0	170,5 73,0	27 479 24 372	188 291 30 232

Anmerkungen

Allgemeine Bemerkungen:
In den vorstehenden Übersichten sind für eine Reihe von ausländischen Staaten die Ausgaben des Staates (Bundes) und, soweit möglich, auch die Ausgaben der Gemeinden (Gemeinden und Gemeindeverbände, wenn nicht anders vermerkt) auf Grund der letzten hier vorhandenen amtlichen Quellen annäherungsweise nach dem Schema der deutschen Reichsfinanzstatistik dargestellt.

Die Methode der deutschen Finanzstatistik konnte nur unvollkommen Anwendung finden. Fast allgemein durchgeführt wurde eine Bereinigung der Ausgaben für öffentliche Betriebe von Bruttoausweisungen und eine zentrale Ausweisung des Schuldendienstes unter Schuldendienst und Schuldenverwaltung (gegenüber Deutschland auch bei Gemeinden). Nicht ausgeschaltet wurden die Fehlerquellen, die sich bei manchen Staaten, z. B. Großbritannien, aus der Anwendung des sogenannten Nettorechnungssystems ergeben (Ausweisung des Zuschußbedarfs, nicht des Finanzbedarfs). Ferner wurden die Staaten und ihre Gemeinden, deren Pensionen ganz oder überwiegend zentral ausgewiesen werden, mit * und die, deren Kapitalausgaben ebenfalls zentral unter Sonstige Ausgaben enthalten sind, mit ** bezeichnet.

Bei einer Addition von Staats- und Gemeindeausgaben würden sich des öfteren Doppelzählungen ergeben, weil die zwischen Staat und nachgeordneten Gebietskörperschaften stattfindenden Überweisungen nicht zum Gegenstand einer Bereinigung gemacht wurden. Die Höhe der Überweisungsbeiträge wurde möglichst in einer Anmerkung vermerkt.

Aus allen diesen Gründen ist eine Vergleichbarkeit der Ausgaben der einzelnen Staaten nur in beschränktem Umfange gegeben.

Die Übersichten über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben geben die Ausweisungen der Originalquellen ohne jede Veränderung wieder; die Jahresangaben bedeuten immer das Jahr, in dem das Finanzjahr eines Staates beginnt, also 1925 = Finanzjahr 1925 oder 1925/26.

Abkürzungen:

- E = Einnahmen
- A = Ausgaben
- V = Voranschlag
- RV = Regierungsvoranschlag
- BV = Bewilligter Voranschlag
- VR = Vorläufige Rechnung
- R = Rechnung.

* Pensionen zentral unter „Sonstige Ausgaben“ ausgewiesen.
** Kapitalausgaben zentral unter „Sonstige Ausgaben“ ausgewiesen.

Fortsetzung siehe nächste Seite

Die Entwicklung der Staatsfinanzen

1926	Einnahmen ..	1 316,5 (R)	2 056,4 (R)	180,4 (R)	28 577 (R)	189 457 (R)
	Ausgaben ..	1 316,5 (R)	1 578,8 (R)	172,2 (R)	27 362 (R)	187 139 (R)
1927	Einnahmen ..	1 272,3 (R)	2 062,8 (R)	202,2 (R)	30 094 (R)	189 999 (R)
	Ausgaben ..	1 272,3 (R)	1 765,7 (R)	199,0 (R)	28 304 (R)	196 670 (R)
1928	Einnahmen ..	1 289,7 (R)	2 005,7 (R)	222,0 (R)	30 502 (R)	193 779 (R)
	Ausgaben ..	1 292,9 (R)	1 814,8 (R)	201,1 (R)	28 669 (R)	197 583 (R)
1929	Einnahmen ..	1 328,9 (R)	1 828,4 (R)	224,1 (R)	30 487 (R)	190 627 (R)
	Ausgaben ..	1 324,2 (R)	1 736,3 (R)	213,4 (R)	29 998 (R)	201 426 (R)
1930	Einnahmen ..	1 246,0 (R)	1 597,0 (R)	212,4 (R)	28 563 (R)	173 158 (R)
	Ausgaben ..	1 361,8 (R)	1 557,9 (R)	203,4 (R)	29 949 (R)	198 687 (R)
1931	Einnahmen ..	1 216,4 (R)	1 531,1 (R)	165,2 (R)	27 041 (R)	168 619 (R)
	Ausgaben ..	1 333,9 (R)	1 476,9 (R)	175,1 (R)	28 059 (R)	188 291 (R)
1932	Einnahmen ..	1 271,3 (BV)	2 045,3 (R)	186,1 (R)	29 380 (BV)	173 513 (R)
	Ausgaben ..	1 249,6 (BV)	1 950,1 (R)	170,0 (R)	27 479 (BV)	169 966 (R)
1933	Einnahmen ..	1 243,5 (BV)	2 331,8 (R)	170,5 (BV)	35 978 (BV)	173 940 (R)
	Ausgaben ..	1 241,0 (BV)	2 254,7 (R)	170,5 (BV)	34 017 (BV)	172 640 (R)
1934	Einnahmen ..	. 2 112,0 (BV)	184,1 (BV)	36 796 (BV)	172 180 (R)	172 180 (R)
	Ausgaben ..	. 2 112,0 (BV)	184,1 (BV)	33 987 (BV)	172 180 (R)	172 180 (R)

Die Entwicklung der Gemeindefinanzen

1926	Einnahmen ..	1 393,4	1 912,0	64,5	21 122	25 190
	Ausgaben ..	1 431,9	1 594,0	67,9	20 449	28 305
1927	Einnahmen ..	1 450,7	2 247,8	64,0	22 396	28 779
	Ausgaben ..	1 440,7	1 969,3	66,9	21 802	29 917
1928	Einnahmen ..	1 405,8	2 156,9	71,7	23 570	36 309
	Ausgaben ..	1 424,5	1 893,8	73,0	23 088	36 518
1929	Einnahmen ..	1 487,3	1 956,5	40,1	24 537	37 761
	Ausgaben ..	1 478,2	1 714,6	39,8	24 136	37 134
1930	Einnahmen ..	1 362,5	1 993,3	39,2	24 710	36 612
	Ausgaben ..	1 473,8	1 752,7	40,1	24 641	37 848
1931	Einnahmen ..	1 463,0	1 496,7	36,3	11 131	30 433
	Ausgaben ..	1 472,8	1 496,4	37,8	11 565	30 232
1932	Einnahmen ..	1 378,4	1 473,5	..	..	..
	Ausgaben ..	1 397,8	1 473,1	..	..	..

1. Die Finanzen der öffentlichen Verwaltung in 36 ausländischen Staaten

Zu **Argentinien**: ¹⁾ Darunter: 40,8 Mill. Papier-Pesos (Kürzungen von Gehältern, Beiträgen an Schulen usw.), die nicht aufteilbar waren; die Originalsumme ergibt 821,3 Mill. Papier-Pesos.

Zu **Australien**: ¹⁾ Nur Bund.

Zu **Belgien**: ¹⁾ An dem Schuldendienst ist die Telegraphen- und Telefonverwaltung mit 56 Mill. fr beteiligt. — ²⁾ Steuerausfälle und Rückerstattungen sowie Überweisungen an Provinzen und Gemeinden. — ³⁾ Bis 1930 nur Provinzen; 1931: Steuereinnahmen und ordentliche Ausgaben der Gemeinden (Bauduin: Une enquête sur les finances communales).

Zu **Canada**: ¹⁾ In der Gesamtsumme sind noch Posten enthalten, die in der Untergliederung nicht ausgewiesen sind, insgesamt für den Staat 6,3 Mill. \$, darunter für Kanalbauten 5,2 Mill. \$, für die Provinzen 12,3 Mill. \$. — ²⁾ Die Gesamtsumme enthält noch Posten, die in der Untergliederung nicht ausgewiesen sind (insgesamt 11,7 Mill. \$). — ³⁾ Nur Bund. — ⁴⁾ Nur ordentliche Ausgaben des Bundes. — ⁵⁾ Nur Gemeinden mit 10 000 Einwohnern und darüber.

Zu **Dänemark**: ¹⁾ Einschl. Sonderfonds für Wegebau (41,9 Mill. Kr.). — ²⁾ Einschl. Verzinsung der öffentlichen Schuldt (78,6 Mill. Kr.).

Zu **Estland**: ¹⁾ Landgemeinden Jahr 1929/30 eingesetzt. — ²⁾ Einschl. Landgemeinden.

Zu **Finnland**: ¹⁾ Nur Einnahmen und Ausgaben der Städte.

Zu **Frankreich**: ¹⁾ Nur Budget ohne Schuldentilgungskasse (Caisse autonome) und Trésor. — ²⁾ Die Nettoeinnahmen und -ausgaben der Schuldentilgungskasse betragen (in Mill. fr):

	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932
Einnahmen	4 725	7 029	6 521	8 854	11 847	6 808	5 821
Ausgaben	766	3 785	7 683	11 052	6 811	8 795	9 657

³⁾ Überweisungen an nachgeordnete Gebietskörperschaften konnten nicht ausgliedert werden; nach einer statistischen Aufarbeitung betragen sie 1931/32: 2 051,3 Mill. fr. — ⁴⁾ Einnahmen: Vorläufige Ergebnisse; Ausgaben: Bewilligte Budgetausgaben einschl. der Ergänzungskredite, nach dem Stand vom 30. 9. 32. Für 1927 und 1930/31 ohne die Spezialkredite für die Ausgaben abgeschlossener und verjährt Finanzperioden, aber einschl. der tatsächlichen Ausgaben. — ⁵⁾ Das Finanzjahr 1929 umfaßt 15 Monate. Die hier angegebenen Zahlen stellen die tatsächlichen Einnahmen von 12 Monaten und die eröffneten Kredite für 12 Monate dar, also ohne die Nachtragskredite für die zusätzlichen 3 Monate. — ⁶⁾ Das Finanzjahr 1932 umfaßt nur 9 Monate. Um einen Vergleich mit den anderen Jahren zu ermöglichen, wurden zu den Einnahmen von 9 Monaten (35 405 Mill. fr) die Budgeteinnahmen von Januar bis März 1933 hinzugerechnet; die Ausgaben von 9 Monaten (41 298 Mill. fr) wurden um 1/2 erhöht (Gesamtausgaben nach französischen Angaben). — ⁷⁾ Bei Berücksichtigung der Ausgabekürzungen, die im Finanzgesetz oder in früheren Gesetzen vorgesehen waren, vermindern sich die Ausgaben für 1933 auf 49 271 Mill. fr und für 1934 auf 49 018 Mill. fr. — ⁸⁾ Gemeinden 1929, Departements 1930.

Zu **Griechenland**: ¹⁾ Ohne Monopolverwaltung (nach RV). — ²⁾ Ohne die Ausgaben für Post, Telegraph, Telefon, Fischereien, Schmirgelwerke und Forsten (nach RV). — ³⁾ RV.

Zu **Großbritannien**: ¹⁾ Ohne Haushalte von Staat und Gemeinden in Nordirland. — ²⁾ Davon 45 454 000 £ allgemeine Staatsdotations an die Gemeinden (General Exchequer Contribution). — ³⁾ Enthält Überweisungen an die Gemeinden in Höhe von 145 740 000 £, die sich folgendermaßen verteilen (in 1000 £):

II. I. Polizei	11 364	V. Wohnungswesen	16 079 *)
III. Bildungswesen	44 002	VI. Wirtschaft und Verkehr	24 255 **)
IV. Wohlfahrtswesen	4 586	XII. Sonstige Ausgaben	45 454 ***)

*) unter IV. Wohlfahrtswesen enthalten. — **) Überweisungen an den Wegebaufonds. — ***) Siehe Anmerkung 2.

4) England, Wales und Schottland.

Zu **Britisch-Indien**: ¹⁾ Überwiegend Kapitalausgaben; ferner Pensionen und Schuldendienst.

Zu **Irischer Freistaat**: ¹⁾ Summe XII setzt sich folgendermaßen zusammen: in 1000 £

Sonstige Anstalten und Dienstleistungen (siehe auch I. Allgemeine Verwaltung)	1 675
Rückzahlung von Anleihen (ohne die der Betriebe)	1 095
Durch Anleiheaufnahme gedeckte Kapitalausgaben	1 440
Ohne Schuldendienst des Zentralfonds	4 210

Zu **Italien**: ¹⁾ Ergebnis einer statistischen Bearbeitung des bewilligten Voranschlags, da Gliederung der Ministerien nicht genügend mit der Gliederung nach Verwaltungszwecken übereinstimmt. Die Originalausgaben für 1933/34 (V) sind folgende:

	Mill. Lire		Mill. Lire
I. Allgemeine Verwaltung (Min. für Auswärtige Angelegenheiten, Min. des Innern)	1 109,2	VI. Wirtschaft und Verkehr (Wirtschafts- bzw. Landwirtschafts- und Forstmin., Korporationsmin., Verkehrsmin., Min. für öffentliche Arbeiten) ..	2 461,7
I A. Finanz- und Steuerverwaltung (Finanzmin.) ..	12 174,3	VII. Anstalten und Einrichtungen	—
II. Staats- u. Rechtssicherheit (Justizmin., Kriegsmin., Marinemin. und Luftfahrtmin. einschl. Zivilluftfahrt)	5 231,3	VIII. Schuldendienst u.-verwaltung	—
III. Bildungswesen (Min. für nationale Erziehung) ..	1 724,2	IX. Kriegslasten	—
IV. Wohlfahrtswesen	—	X. Kolonien (Kolonialmin.)	462,1
V. Wohnungswesen	—	XI. Betriebe	—
		XII. Sonstige Ausgaben	—
		Gesamtausgaben	23 152,8

²⁾ Von den Gemeindegeldausgaben sind durch Überweisungen des Staates gedeckt:

	Mill. Lire		Mill. Lire
I. Allgemeine Verwaltung	50,2	III. Bildungswesen	14,3
I A. Finanz- und Steuerverwaltung	20,9	IV. Wohlfahrtswesen	25,6
II. Staats- und Rechtssicherheit	56,7	XII. Sonstige Ausgaben	311,7
		.....	479,4

³⁾ Einschl. gewisser Betriebsausgaben.

Zu **Japan**: ¹⁾ Darin enthalten: 17,2 Mill. Yen Beiträge der Gemeinden zu Ausgaben des Staates.

Zu **Jugoslawien**: ¹⁾ Darin enthalten: 1 100,7 Mill. Dinar Pensionen. — ²⁾ Ausschl. Betriebe. — ³⁾ Einschl. Betriebe.

Zu **Niederlande**: ¹⁾ Der Regierungsvoranschlag berücksichtigt nicht die geplanten Einnahmeerhöhungen und Ausgabekürzungen.

Zu **Norwegen**: ¹⁾ Darin enthalten: Überweisungen an Gemeinden bzw. Gemeindeverbände: 35,2 Mill. Kr. (davon entfallen auf III: 31,7 Mill. Kr. und auf IV: 3,5 Mill. Kr.).

Zu **Österreich**: ¹⁾ Ausschl. der durch Arbeitgeber und Arbeitnehmer gedeckten Ausgaben für die Sozialversicherung. — ²⁾ Darin enthalten: 26,6 Mill. S Überweisungen an Länder und Gemeinden.

Zu **Portugal**: ¹⁾ Einschl. Kultus.

Zu **Rumänien**: ¹⁾ Nach dem Regierungsvoranschlag für 1932. — ²⁾ Unter Berücksichtigung nachträglicher Kürzungen. — ³⁾ Ordentliches Budget. — ⁴⁾ Hinzukommen Zahlungsverbindlichkeiten (1929: 1 037 Mill. Lei; 1930: 2 676 Mill. Lei; 1931: 6 250 Mill. Lei; 1932: 5 378 Mill. Lei; 1933/34: 12 238 Mill. Lei). Für 1934/35 sind zu ihrer Bezahlung 12 175 Mill. Lei im außerordentlichen Haushalt vorgesehen. — ⁵⁾ Einschl. der Gehaltsabzüge und anderer Ausgabekürzungen. — ⁶⁾ Ausschl. der außerordentlichen Einnahmen (1932: 1 489,8 Mill. Lei; 1933/34: 1 457,7 Mill. Lei; 1934/35: 13 808,5 Mill. Lei).

Zu **Rußland (UdSSR)**: ¹⁾ Darunter: 1949,4 Mill. Rbl Überweisungen an die lokalen Budgets u. 2 770,5 Mill. Rbl an den staatl. Reservefonds.

Zu **Schweden**: ¹⁾ Darin enthalten: Tilgung (fundierte und nichtfundierte Schuld) 91,6 Mill. Kr.

Zu **Schweiz**: ¹⁾ Nur Ausgaben der Verwaltungsrechnung. — Überweisungen an nachgeordnete Gebietskörperschaften können für das Jahr 1934 nicht angegeben werden; im letzten ausgewiesenen Jahr (1931) betragen sie 132,4 Mill. Fr. — ²⁾ Nur Gemeinden, die dem schweizerischen Städteverband angehören.

Zu **Spanien**: ¹⁾ Darin enthalten: 175,2 Mill. Pes. Ertragsanteile und 294,2 Mill. Pes. Pensionen. Die bereinigten Zahlen wurden z. T. durch Schätzung ermittelt.

Zu **Südafrikan. Union**: ¹⁾ Bei Bund nur ordentliche Einnahmen und Ausgaben; bei Gemeinden nur Finanzen der Municipalgemeinden. —

²⁾ Einschl. Landesvermessung. — ³⁾ Darin enthalten: 5 709 000 £ Überweisungen an die Provinzen und 3 025 000 £ Pensionen. —

⁴⁾ Bis 1930: Provinzen und sämtliche Gemeinden; 1931: Nur Provinzen.

Zu **Türkei**: ¹⁾ Ab 1929 nur Einnahmen und Ausgaben der Vilajets.

Zu **Ungarn**: ¹⁾ Unterschluß nach Einrechnung der Investitionen.

Zu **Ver. St. v. Amerika**: ¹⁾ Unter Benutzung von Cost of Government of the United States 1929/30 und Financial Statistics of Cities having a population of over 30 000 (1929/30), Washington, Census Bureau, zum Teil geschätzt.

2. Steuer- und Zolleinnahmen

(Rechnungs)

Staat und Jahr	Währung	Absolute Zahlen (in Millionen der Landeswährung)							
		I	II	III	IV	V	VI	I—VI	
		Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen ²⁾	Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz	Transportsteuern	Steuern vom Verbrauch und Aufwand ³⁾	Zölle	Nicht aufteilbare Steuereinnahmen	Insgesamt	
Belgien	1932	Franc	2 414,8	2 421,9	—	1 310,7	1 556,1	—	7 703,5
Dänemark	1931/32	Krone	128,1	17,0	—	113,2	105,2	—	363,5
Estland	1925 1926/27 1927/28 1928/29 1929/30	Krone	6,5	3,8	—	15,5	15,7	1,3	42,8
			6,6	4,2	—	18,0	18,5	1,1	48,4
			6,7	5,4	—	19,4	19,1	1,2	51,8
			6,8	5,7	—	20,3	20,9	1,1	54,8
			6,9	5,8	—	18,9	21,1	1,2	53,9
Finnland	1932	Finmark	440,1	183,1	—	259,6	1 021,3	—	1 904,1
Frankreich	1931 1932	Franc	15 698,1	14 462,0	1 833,5	11 932,4	5 920,7	—	49 846,7
			12 815,6	7 909,3	1 233,3	9 699,1	4 139,1	—	35 796,4
Großbritannien ⁴⁾	1932/33	£ Sterling	390,1	19,1	—	150,4	167,2	—	726,8
Nord-Irland	1925/26 1926/27 1927/28 1928/29 1929/30 1930/31	£ Sterling	4,2	0,3	—	—	4,4	—	8,9
			3,8	0,3	—	—	4,3	—	8,4
			3,8	0,2	—	—	4,4	—	8,4
			3,6	0,3	—	—	4,5	—	8,4
			3,8	0,2	—	—	4,6	—	8,6
4,0	0,2	—	—	4,8	—	9,0			
Irischer Freistaat	1931/32	£ Sterling	6,3	0,4	—	6,4	8,3	—	21,4
Italien	1931/32 1932/33	Lira	4 479,6	2 992,9	17,4	3 185,9	2 451,9	—	13 127,7
			4 173,8	2 836,6	42,0	3 084,7	2 114,8	—	12 251,9
Jugoslawien	1930/31 1931/32 1932/33	Dinar	1 819,4	1 471,2	—	3 346,2	1 479,7	—	8 116,5
			1 462,2	1 389,8	—	2 953,9	1 048,9	—	6 864,8
			1 430,2	1 260,3	—	2 763,7	693,5	—	6 147,7
Lettland	1931/32	Lat	12,9	12,0	2,2	36,9	33,3	5,2	102,5
Litauen	1932	Litas	38,4	10,6	0,8	56,3	57,4	4,7	168,2
Niederlande	1930 1931	Gulden	251,5	49,9	—	211,1	71,2	—	583,7
			221,4	38,0	—	173,8	67,3	—	500,5
Norwegen	1930/31	Krone	81,5	4,8	7,6	82,9	103,5	10,0	290,3
Polen	1930/31 1931/32 1932/33	Zloty	736,5	177,7	—	988,1	257,5	108,0	2 267,8
			601,7	149,3	—	849,0	156,8	98,3	1 855,1
			536,6	108,3	—	781,6	107,6	69,0	1 603,1
Schweden	1931/32 1932/33	Krone	170,1	54,5	5,2	242,8	137,5	—	610,1
			155,9	55,6	5,0	285,4	117,2	—	619,1
Schweiz	1932	Frank	38,5	55,9	—	7,4	292,8	—	394,6
Chile	1931 1932	Peso	181,2	44,1	0,1	54,3	225,3	33,0	538,0
			142,0	43,1	0,1	53,4	148,5	19,2	406,3
Columbien	1925 1926 1927 1928 1929 1930	Peso	1,2	1,1	0,9	0,7	29,7	0,1	33,7
			1,6	1,4	0,7	1,0	34,8	0,1	39,6
			1,8	1,6	1,0	1,4	38,5	0,1	44,4
			3,9	1,7	0,9	1,4	42,2	0,1	50,2
			3,6	1,6	0,9	4,4	41,4	0,1	52,0
4,0	1,6	0,7	3,3	21,8	0,1	31,5			
Vereinigte Staaten von Amerika	1932/33	Dollar	781,1	91,9	—	746,3	250,7	0,6	1 870,6
Britisch-Indien	1930/31	Rupie	163,4	2,9	—	90,9	468,1	—	725,3
Japan	1930/31 1931/32 1932/33	Yen	376,5	86,3	2,3	532,6	105,4	16,3	1 119,4
			295,0	86,2	2,2	493,7	114,3	25,1	1 016,5
			274,0	85,7	2,3	461,7	107,3	13,1	944,1
Südafrikanische Union	1931/32 1925/26 1926/27 1927/28 1928/29 1929/30 1930/31	£ Sterling	7,8	0,9	—	1,8	7,7	—	18,2
			14,8	—	—	11,8	27,9	—	54,5
			15,1	—	—	12,1	31,8	—	59,0
			14,9	—	—	12,0	29,9	—	56,8
			14,9	—	—	11,9	29,5	—	56,3
			16,1	—	—	11,9	30,2	—	58,2
18,5	3,5	—	10,2	18,2	—	50,4			

* Als Quellen wurden lediglich amtliche Veröffentlichungen (Statistische Jahrbücher, Staatsrechnungen) verwandt. — 1) Nur die
 2) Einschl. Erbschaftssteuern. — 3) Einschl. der Reinerträge der Steuernopole und Staatslotterien. — 4) England, Wales, Schottland

ausländischer Staaten nach Steuergruppen*) 1)
 ergebnisse)

In v H des Gesamtsteueraufkommens							Je Kopf der Bevölkerung (in der Einheit der Landeswährung)						
I	II	III	IV	V	VI	I—VI	I	II	III	IV	V	VI	I—VI
Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen 2)	Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz	Transportsteuern	Steuern vom Verbrauch und Aufwand 3)	Zölle	Nicht aufteilbare Steuereinnahmen	Ins-gesamt	Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen 2)	Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz	Transportsteuern	Steuern vom Verbrauch und Aufwand 3)	Zölle	Nicht aufteilbare Steuereinnahmen	Ins-gesamt
31,4	31,4	—	17,0	20,2	—	100	296,0	296,8	—	160,7	190,7	—	944,2
35,2	4,7	—	31,1	29,0	—	100	35,9	4,8	—	31,7	29,5	—	101,9
15,1	9,0	—	36,2	36,7	3,0	100	5,8	3,4	—	13,9	14,1	1,1	38,3
13,6	8,8	—	37,2	38,2	2,2	100	5,9	3,8	—	16,1	16,5	1,0	43,3
12,9	10,5	—	37,4	36,8	2,4	100	6,0	4,8	—	17,4	17,1	1,1	46,4
12,5	10,4	—	37,1	38,0	2,0	100	6,1	5,1	—	18,3	18,7	1,0	49,2
12,8	10,8	—	35,0	39,2	2,2	100	6,2	5,2	—	16,9	19,0	1,1	48,4
23,1	9,6	—	13,6	53,7	—	100	118,7	49,4	—	70,0	275,3	—	513,4
31,5	29,0	3,7	23,9	11,9	—	100	375,0	345,5	43,8	285,1	141,4	—	1 190,8
35,8	22,1	3,4	27,1	11,6	—	100	305,7	188,7	29,4	231,3	98,7	—	853,6
53,7	2,6	—	20,7	23,0	—	100	9,0	0,4	—	3,5	3,9	—	16,8
47,0	3,2	—	49,8	—	—	100	3,3	0,3	—	3,5	—	—	7,1
45,7	3,1	—	51,2	—	—	100	3,1	0,2	—	3,4	—	—	6,7
44,9	3,0	—	52,1	—	—	100	3,0	0,2	—	3,5	—	—	6,7
42,7	3,4	—	53,9	—	—	100	2,9	0,2	—	3,6	—	—	6,7
44,4	2,7	—	52,9	—	—	100	3,1	0,2	—	3,6	—	—	6,9
44,3	2,5	—	53,2	—	—	100	3,2	0,2	—	3,9	—	—	7,3
29,7	1,7	—	30,0	38,6	—	100	2,1	0,1	—	2,2	2,8	—	7,2
34,1	22,8	0,1	24,3	18,7	—	100	108,4	72,5	0,4	77,1	59,4	—	317,8
34,1	23,1	0,3	25,3	17,3	—	100	100,2	68,1	1,0	74,0	50,8	—	294,1
22,4	18,1	—	41,2	18,3	—	100	131,1	106,0	—	241,1	106,6	—	584,8
21,3	20,2	—	43,2	15,3	—	100	105,0	99,8	—	212,7	75,3	—	492,8
23,2	20,5	—	45,0	11,3	—	100	100,0	88,2	—	193,3	48,5	—	430,0
12,6	11,7	2,1	36,0	32,5	5,1	100	6,7	6,3	1,2	19,2	17,3	2,7	53,4
22,8	6,3	0,5	33,5	34,1	2,8	100	15,9	4,4	0,3	23,3	23,7	1,9	69,5
43,1	8,5	—	36,2	12,2	—	100	31,9	6,3	—	26,8	9,0	—	74,0
44,2	7,6	—	34,7	13,5	—	100	27,7	4,8	—	21,7	8,4	—	62,6
28,1	1,7	2,6	28,6	35,6	3,4	100	28,8	1,7	2,7	29,3	36,5	3,5	102,5
32,5	7,8	—	43,6	11,3	4,8	100	23,7	5,7	—	31,7	8,3	3,4	72,8
32,4	8,0	—	43,8	8,5	5,3	100	18,9	4,7	—	26,6	4,9	3,1	58,2
33,5	6,7	—	48,8	6,7	4,5	100	16,4	3,3	—	24,0	3,3	2,1	49,1
27,9	8,9	0,9	39,8	22,5	—	100	27,6	8,9	0,8	39,4	22,3	—	99,0
25,2	9,0	0,8	46,1	18,9	—	100	25,2	9,0	0,8	46,2	18,9	—	100,1
9,8	14,2	—	1,8	74,2	—	100	9,4	13,6	—	1,8	71,4	—	96,2
33,7	8,2	0,0	10,1	41,9	6,1	100	41,9	10,2	0,0	12,6	52,1	7,6	124,4
34,9	10,6	0,0	13,2	36,6	4,7	100	32,5	9,9	0,0	12,2	33,9	4,4	92,9
3,6	3,2	2,7	2,1	88,1	0,3	100	0,2	0,2	0,1	0,1	4,3	0,0	4,9
4,0	3,5	1,8	2,5	87,9	0,3	100	0,2	0,2	0,1	0,2	4,9	0,0	5,6
4,1	3,6	2,3	3,1	86,7	0,2	100	0,3	0,2	0,1	0,2	5,3	0,0	6,1
7,7	3,4	1,8	2,8	84,1	0,2	100	0,5	0,2	0,1	0,2	5,4	0,0	6,4
6,9	3,1	1,7	8,5	79,6	0,2	100	0,4	0,2	0,1	0,6	5,3	0,0	6,6
12,7	5,1	2,2	10,5	69,2	0,3	100	0,5	0,2	0,1	0,4	2,6	0,0	3,8
41,8	4,9	—	39,9	13,4	0,9	100	6,3	0,7	—	6,0	2,0	0,0	15,0
22,5	0,4	—	12,5	64,6	—	100	0,5	0,0	—	0,3	1,3	—	2,1
33,6	7,7	0,2	47,6	9,4	1,3	100	5,6	1,3	0,0	8,0	1,6	0,2	16,7
29,0	8,5	0,2	48,6	11,2	2,5	100	4,3	1,3	0,0	7,3	1,7	0,4	15,0
29,0	9,1	0,2	48,9	11,4	1,4	109	4,0	1,2	0,1	6,7	1,5	0,2	13,7
42,5	5,1	—	10,0	42,4	—	100	1,0	0,1	—	0,2	0,9	—	2,2
27,2	—	—	21,7	51,1	—	100	2,5	—	—	2,0	4,6	—	9,1
25,6	—	—	20,5	53,9	—	100	2,5	—	—	2,0	5,2	—	9,7
26,3	—	—	21,1	52,6	—	100	2,4	—	—	1,9	4,8	—	9,1
26,5	—	—	21,1	52,4	—	100	2,3	—	—	1,9	4,7	—	8,9
27,7	—	—	20,5	51,8	—	100	2,5	—	—	1,9	4,7	—	9,1
36,6	6,9	—	20,3	36,2	—	100	2,9	0,5	—	1,6	2,8	—	7,8

staatlichen Steuer- und Zolleinnahmen, jedoch gegebenenfalls einschl. der Anteile der Gebietskörperschaften an den Staatssteuern. — und Nord-Irland.

3. Verbrauch und Besteuerung von

Staat und Jahre		Mengenziffern in hl					
		Eigenerzeugnis (einschl. Ausfuhr)			Einfuhr	Ausfuhr	Alkohol (100
		Jahres- erzeugung	Verbrauch				
	insgesamt		steuerfreier	besteuerter			
Belgien	1925	208 662	208 662	143 593	65 069	7 819	6 967
	1926	206 406	206 406	142 994	63 412	8 327	45 833
	1927	216 499	216 499	135 752	80 747	9 609	40 214
	1928	216 070	216 070	125 522	90 548	11 648	30 310
	1929	250 439	250 439	139 965	110 474	13 916	72 857
	1930	230 597	230 597	115 689	114 908	13 934	61 709
	1931	192 408	192 408	93 295	99 113	12 058	38 066
Frankreich	1925	2 022 503	1 686 866	622 886	1 063 980	435 310	161 376
	1926	1 484 485	1 562 063	327 318	1 034 745	774 318	207 906
	1927	1 697 671	1 641 884	690 375	951 509	564 254	165 477
	1928	2 152 748	2 331 065	1 239 209	1 091 856	295 806	205 697
	1929 ¹⁾	2 521 986	2 071 867	932 717	1 139 150	543 207	156 439
	1930/31	3 072 028	2 332 234	1 130 065	1 202 169	356 949	180 393
	1931/32	3 449 968	2 845 599	1 662 801	1 182 798	374 155	159 872
Großbritannien	1925/26	985 509	835 234	520 609	314 625	75 100	192 896
	1926/27	713 142	776 088	496 505	279 583	59 961	183 414
	1927/28	819 026	852 598	547 798	304 800	86 253	207 143
	1928/29	908 010	863 636	569 445	294 191	84 336	202 243
	1929/30	1 061 465	985 052	707 601	277 451	52 234	224 895
	1930/31	924 553	935 424	689 493	265 931	54 799	171 052
	1931/32	794 658	939 982	708 866	231 116	50 283	159 108
Italien	1925/26	397 385	473 447	206 307	267 140	2 508	22 945
	1926/27	505 234	498 830	239 783	259 047	5 791	21 030
	1927/28	459 067	482 899	237 689	245 210	17 448	21 684
	1928/29	499 453	498 195	275 219	222 976	24 357	22 415
	1929/30	509 431	482 568	295 301	187 267	27 162	24 610
	1930/31	489 009	487 243	342 635	144 608	20 947	22 429
	1931/32	420 102	463 628	345 852	117 776	13 299	13 681
Belgien	1925	14 649 666	14 649 666	37 239	14 612 427	184 086	37 239
	1926	13 959 874	13 959 874	26 076	13 933 798	140 181	26 076
	1927	13 256 854	13 256 854	24 604	13 232 250	131 008	24 604
	1928	14 928 000	14 928 000	23 764	14 904 236	169 580	23 764
	1929	15 376 523	15 376 523	18 962	15 357 561	196 840	18 962
	1930	16 662 304	16 662 304	9 848	16 652 456	227 786	9 848
	1931	18 377 464	18 377 464	10 402	18 367 062	212 215	10 402
Frankreich	1925	11 813 000	11 813 000	117 000	11 696 000	27 000	117 000
	1926	11 472 000	11 472 000	172 000	11 300 000	16 000	172 000
	1927	11 542 000	11 542 000	130 000	11 412 000	18 000	130 000
	1928	13 050 000	13 050 000	135 000	12 915 000	28 000	135 000
	1929	14 051 000	14 051 000	149 000	13 902 000	36 000	149 000
	1930	14 651 000	14 651 000	135 000	14 516 000	42 000	135 000
	1931	14 849 000	14 849 000	113 000	14 736 000	41 000	113 000
Großbritannien	1925/26	36 602 126	36 602 126	2 679 457	33 922 669	2 480 433	483 330
	1926/27	34 358 747	34 358 747	2 514 218	31 844 529	2 207 402	452 693
	1927/28	34 737 739	34 737 739	2 579 564	32 158 175	2 241 907	496 300
	1928/29	33 502 244	33 502 244	2 549 863	30 952 381	2 023 233	539 729
	1929/30	34 020 589	34 020 589	2 614 601	31 405 988	2 394 799	573 365
	1930/31	32 171 783	32 171 783	2 456 995	29 714 788	2 821 244	526 687
	1931/32	26 996 375	26 996 375	2 070 914	24 925 461	2 159 404	451 131
Italien	1925/26	1 218 249	1 218 249	22 243	1 196 006	5 544	22 243
	1926/27	1 295 719	1 295 719	24 212	1 271 507	4 233	24 212
	1927/28	982 517	982 517	12 734	969 783	7 039	12 734
	1928/29	1 127 300	1 127 300	10 898	1 116 402	19 708	10 898
	1929/30	902 189	902 189	11 636	890 553	29 579	11 636
	1930/31	672 323	672 323	16 476	655 847	30 965	16 476
	1931/32	433 089	433 089	18 342	414 747	21 457	18 342
Belgien	1925	9 453	9 453	1 304	8 149	574 386	20 960
	1926	12 098	12 098	527	11 571	634 282	18 002
	1927	13 276	13 276	584	12 692	432 852	30 955
	1928	11 892	11 892	483	11 409	418 329	21 002
	1929	10 936	10 936	347	10 589	447 402	14 826
	1930	10 476	10 476	292	10 184	410 190	6 846
	1931	6 573	8 573	224	8 349	350 294	5 130
Frankreich	1925	62 767 000	64 219 000	18 564 000	45 655 000	8 449 000	1 423 000
	1926	40 788 000	42 247 000	12 093 000	30 154 000	10 469 000	1 673 000
	1927	49 226 000	49 525 000	14 890 000	34 635 000	10 449 000	1 148 000
	1928	58 415 000	54 596 000	16 769 000	37 827 000	11 740 000	1 220 000
	1929	62 901 000	62 105 000	19 927 000	42 178 000	11 764 000	1 224 000
	1930	42 011 000	44 361 000	14 128 000	30 233 000	12 529 000	957 000
	1931	57 458 000	56 964 000	19 126 000	37 838 000	15 624 000	709 000
Großbritannien	1925/26	.	.	.	.	728 677	938
	1926/27	.	.	.	.	851 447	848
	1927/28	.	.	.	.	639 394	830
	1928/29	.	.	.	.	611 107	594
	1929/30	.	.	.	.	701 328	493
	1930/31	.	.	.	.	606 053	417
	1931/32	.	.	.	.	580 118	281
Belgien	1925	9 453	9 453	1 304	8 149	574 386	20 960
	1926	12 098	12 098	527	11 571	634 282	18 002
	1927	13 276	13 276	584	12 692	432 852	30 955
	1928	11 892	11 892	483	11 409	418 329	21 002
	1929	10 936	10 936	347	10 589	447 402	14 826
	1930	10 476	10 476	292	10 184	410 190	6 846
	1931	6 573	8 573	224	8 349	350 294	5 130
Frankreich	1925	62 767 000	64 219 000	18 564 000	45 655 000	8 449 000	1 423 000
	1926	40 788 000	42 247 000	12 093 000	30 154 000	10 469 000	1 673 000
	1927	49 226 000	49 525 000	14 890 000	34 635 000	10 449 000	1 148 000
	1928	58 415 000	54 596 000	16 769 000	37 827 000	11 740 000	1 220 000
	1929	62 901 000	62 105 000	19 927 000	42 178 000	11 764 000	1 224 000
	1930	42 011 000	44 361 000	14 128 000	30 233 000	12 529 000	957 000
	1931	57 458 000	56 964 000	19 126 000	37 838 000	15 624 000	709 000
Großbritannien	1925/26	.	.	.	.	728 677	938
	1926/27	.	.	.	.	851 447	848
	1927/28	.	.	.	.	639 394	830
	1928/29	.	.	.	.	611 107	594
	1929/30	.	.	.	.	701 328	493
	1930/31	.	.	.	.	606 053	417
	1931/32	.	.	.	.	580 118	281

1) Kalenderjahr. — 2) Nur besterter Gesamtverbrauch in l. — 3) In hl Flüssigkeit. — 4) Wie unter 2 aber einschl. Ausfuhr und

alkoholischen Getränken im Ausland

Gesamtverbrauch			Steuer- und Zollaufkommen				Je Kopf der Bevölkerung	
			in 1000 der Landeswähr. (fr bzw. £ bzw. Lit)	in 1000 R.M.	in vH der		Gesamtverbrauch in l	Steuer- u. Zollaufkommen in R.M.
insgesamt	steuerfreier	besteuert			gesamten Steuer- u. Zolleinnahmen	Verbrauch- und Aufwandssteuern einschl. der Zolleinnahmen		
teilliger Weingeist)								
209 514	136 626	72 888	196 706	41 705	4,31	9,88	0,94	5,36
168 900	97 161	71 739	222 351	36 433	3,53	7,08	0,91	4,64
185 894	95 538	90 356	306 333	43 373	3,51	6,28	1,14	5,49
197 408	95 212	102 196	367 921	52 292	3,75	7,32	1,28	6,57
191 498	67 108	124 390	408 526	55 817	3,77	7,81	1,55	6,95
182 822	53 980	128 842	430 033	58 548	4,95	10,07	1,60	7,25
166 400	55 229	111 171	482 218	67 711	5,80	11,39	1,37	8,33
1 960 800	461 510	1 499 290	2 021 865	485 581	5,64	13,80	3,69	11,96
2 128 475	319 412	1 809 063	2 201 387	406 604	5,02	10,49	4,43	9,95
2 040 661	524 898	1 515 763	2 207 848	451 144	4,24	8,82	3,70	11,02
2 421 174	1 033 512	1 387 662	2 485 652	515 460	4,27	9,01	3,38	12,56
2 458 635	776 278	1 682 357	2 823 935	570 739	4,46	9,29	4,08	13,85
2 508 790	949 672	1 559 118	2 858 766	565 389	4,75	9,86	3,75	13,58
3 059 882	1 502 929	1 556 953	2 809 828	550 103	4,80	9,74	3,72	13,14
717 438	347 124	370 314	49 929	873 093	5,88	19,47	0,82	19,40
652 635	327 594	325 041	43 554	774 092	5,18	16,64	0,72	17,13
731 708	379 346	352 362	47 369	907 366	5,36	17,15	0,78	20,00
745 729	404 845	340 884	45 668	895 543	5,23	16,42	0,75	19,64
812 391	493 299	319 092	42 599	842 235	5,00	15,47	0,70	18,43
839 171	534 650	304 521	40 699	822 395	4,66	14,77	0,66	17,92
831 157	567 113	264 044	34 985	684 936	3,89	12,31	0,57	14,87
.	.	.	385 750	73 666	2,12	4,72	0,68	1,88
.	.	.	369 675	72 039	2,57	5,65	0,65	1,82
.	.	.	350 658	84 274	1,97	4,33	0,61	2,11
.	.	.	389 081	93 279	2,71	5,36	0,55	2,31
.	.	.	336 826	81 692	2,55	5,24	0,46	2,01
.	.	.	266 704	66 348	1,97	4,83	0,35	1,82
.	.	.	.	.	.	.	0,28	.
14 796 512	.	14 796 512	40 396	8 565	0,89	2,03	190,24	1,10
14 073 979	.	14 073 979	129 156	21 163	2,05	4,12	179,45	2,70
13 363 258	.	13 363 258	196 427	27 811	2,24	4,03	169,09	3,52
15 073 816	.	15 073 816	228 123	32 423	2,33	4,54	189,27	4,07
15 554 401	.	15 554 401	252 427	34 490	2,34	4,83	193,66	4,30
16 880 242	.	16 880 242	279 521	38 055	3,22	6,66	209,02	4,71
18 579 277	.	18 579 277	300 947	42 257	3,62	7,10	228,64	5,21
11 723 000	.	11 723 000	119 512	28 703	0,33	0,82	28,87	0,70
11 316 000	.	11 316 000	138 924	25 659	0,31	0,67	27,69	0,63
11 430 000	.	11 430 000	130 585	26 683	0,25	0,53	27,92	0,65
12 943 000	.	12 943 000	132 956	27 572	0,23	0,48	31,53	0,67
13 938 000	.	13 938 000	150 874	30 493	0,24	0,50	33,81	0,74
14 558 000	.	14 558 000	150 684	29 801	0,25	0,52	34,99	0,72
14 777 000	.	14 777 000	152 576	29 871	0,26	0,53	35,30	0,71
38 599 229	2 196 127	36 403 102	82 403	1 440 956	9,70	32,13	85,75	32,01
36 113 456	2 061 525	34 051 931	84 197	1 496 446	10,03	32,16	79,93	33,12
36 484 346	2 084 264	34 400 082	83 319	1 595 998	9,42	30,17	80,43	35,19
34 985 748	2 010 134	32 975 614	75 825	1 486 918	8,68	27,26	76,75	32,62
35 842 023	2 041 236	33 800 787	77 161	1 525 371	9,05	28,03	78,42	33,37
34 166 340	1 930 308	32 236 032	75 698	1 529 611	8,68	27,46	74,44	33,33
28 704 648	1 619 783	27 084 865	75 211	1 472 481	8,36	26,46	62,29	31,95
1 201 550	.	1 201 550	61 830	11 807	0,25	0,76	3,06	0,30
1 275 740	.	1 275 740	60 564	11 802	0,42	0,92	5,22	0,30
976 822	.	976 822	50 296	12 088	0,23	0,62	2,44	0,30
1 136 110	.	1 136 110	54 941	13 171	0,38	0,75	2,81	0,32
920 132	.	920 132	44 496	10 792	0,33	0,69	2,26	0,26
686 812	.	686 812	33 215	8 263	0,24	0,48	1,67	0,20
436 204	.	436 204	.	.	.	.	1,05	.
wein								
562 879	.	562 879	58 427	12 387	1,28	2,94	7,24	1,59
628 378	.	628 378	94 735	15 523	1,61	3,02	8,01	1,98
415 173	.	415 173	90 039	12 749	1,03	1,84	5,25	1,61
409 219	.	409 219	87 474	12 432	0,89	1,74	5,14	1,56
443 512	.	443 512	89 328	12 205	0,83	1,71	5,52	1,52
413 820	.	413 820	79 384	10 808	0,91	1,86	5,12	1,34
353 737	.	353 737	67 928	9 538	0,82	1,60	4,35	1,17
71 245 000	17 141 000	54 104 000	852 355	204 706	2,28	5,83	175,44	5,04
51 043 000	10 420 000	40 623 000	1 119 253	206 733	2,56	5,34	124,89	5,06
58 826 000	13 742 000	45 084 000	839 691	171 580	1,92	3,36	143,69	4,20
65 116 000	15 549 000	49 567 000	984 537	204 168	1,73	3,57	158,63	4,97
72 645 000	18 703 000	53 942 000	916 470	185 225	1,45	3,02	176,19	4,49
55 933 000	13 171 000	42 762 000	923 155	182 576	1,83	3,18	134,42	4,39
71 879 000	18 417 000	53 462 000	1 008 743	197 490	1,72	3,49	171,71	4,71
727 739	.	727 739	3 753	65 628	0,44	1,46	1,62	1,46
850 599	.	850 599	4 336	77 064	0,52	1,66	1,88	1,71
638 564	.	638 564	4 156	79 609	0,47	1,51	1,41	1,76
810 513	.	810 513	4 256	83 460	0,49	1,53	1,34	1,85
700 835	.	700 835	4 890	96 682	0,57	1,78	1,53	2,12
605 636	.	605 636	4 103	82 908	0,47	1,49	1,32	1,81
579 837	.	579 837	3 808	74 553	0,42	1,34	1,26	1,62

ausschl. Einfuhr. — 5) Schaumwein. — 6) Einschl. Obstweinabgaben. — 7) Nur staatliche Steueraufkommen.

4. Die Steuer- und Zolleinnahmen der wichtigsten ausländischen Staaten im einzelnen

Frankreich (Rechnungsergebnisse in Mill. fr.)

Steuerart	Staat	Departements	Gemeinden	Insgesamt	Staat	Departements	Gemeinden	Insgesamt
	1931				1932			
I. Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	15 662,0	3 141,6	4 338,3	23 141,9	12 789,9	3 265,2	4 490,7	20 545,8
1. Steuer auf Gewinne aus Handel und Industrie	4 023,5	—	—	4 023,5	3 341,7	—	—	3 341,7
2. Steuer auf landwirtschaftl. Arbeitseinkommen	80,0	—	—	80,0	33,7	—	—	33,7
3. Steuer auf Löhne, Gehälter, Pensionen und Lebensrenten	983,8	—	—	983,8	961,2	—	—	961,2
4. Steuer auf Gewinne nichtkaufmännischer Berufe	207,9	—	—	207,9	202,4	—	—	202,4
5. Ergänzungsteuer auf Gesamteinkommen	2 447,9	—	—	2 447,9	2 020,4	—	—	2 020,4
6. Steuer auf bebaute Grundstücke	1 053,4	563,2	552,5	2 169,1	1 068,4	580,9	569,4	2 218,7
7. Steuer auf unbebaute Grundstücke	369,8	396,9	276,2	1 042,9	366,7	408,4	284,3	1 059,4
8. Gewerbesteuer	364,9	1 550,2	1 839,1	3 754,2	344,7	1 608,6	1 908,3	3 861,6
9. Personalmobiliarsteuer	54,7	619,7	629,7	1 304,1	61,1	655,6	668,0	1 384,7
10. Tür- und Fenstersteuer	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Bergwerksabgabe	204,7	0,1	35,9	240,7	167,0	0,1	25,6	192,7
12. Bürgersteuer	1,1	—	—	1,1	0,0	—	—	0,0
13. Steuer auf Immobilien der Toten Hand	203,0	—	—	203,0	211,6	—	—	211,6
14. Steuer auf Einkommen aus bewegl. Kapitalien	3 201,9	—	—	3 201,9	1 877,8	—	—	1 877,8
15. Steuer auf Einkommen aus Schuldforderungen, Depots und Kautionen	101,4	—	—	101,4	53,4	—	—	53,4
16. Kriegsgewinnsteuer	8,6	—	—	8,6	1,1	—	—	1,1
17. Wegebauabgaben	—	—	614,3	614,3	—	—	628,0	628,0
18. Okroiersatzabgaben	—	11,5	390,6	402,1	—	11,5	407,1	418,7
19. Erbschaftsteuern	2 220,8	—	—	2 220,8	1 979,8	—	—	1 979,8
20. Schenkungsteuer	134,6	—	—	134,6	98,9	—	—	98,9
II. Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz	14 111,2	116,9	233,9	14 462,0	9 568,4	117,0	233,9	9 919,3
1. Besteuerung des Umsatzes von Immobilien	1 240,2	—	—	1 240,2	798,3	—	—	798,3
2. Besteuerung des Umsatzes von Mobilien	1 037,2	—	—	1 037,2	648,8	—	—	648,8
3. Außerordentliche Zuschlagsteuer von Übertragungen erster Hand	334,8	—	—	334,8	255,6	—	—	255,6
4. Abgabe von Urkundenregistrierungen	1 632,1	—	—	1 632,1	1 068,4	—	—	1 068,4
5. Wertpapiersteuer	369,4	—	—	369,4	251,6	—	—	251,6
6. Stempel auf Wechsel und Bankanweisungen	26,0	—	—	26,0	0,0	—	—	0,0
7. Stempel auf Quittungen und Schecks	16,7	—	—	16,7	11,8	—	—	11,8
8. Sonstige Stempelabgaben	1 792,4	—	—	1 792,4	1 295,8	—	—	1 295,8
9. Börsenumsatzsteuer	102,9	—	—	102,9	86,7	—	—	86,7
10. Allgemeine Geschäftsumsatzsteuer	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Steuer auf Luxuswarenumsätze zwischen Nichtkaufleuten	7 559,5	116,9	233,9	7 910,3	5 151,4	117,0	233,9	5 502,3
III. Transportsteuern	1 833,5	—	—	1 833,5	1 233,2	—	—	1 233,2
1. Eisenbahntransportsteuer	1 802,4	—	—	1 802,4	1 210,3	—	—	1 210,3
2. Steuer auf Transporte anderer Art	1,5	—	—	1,5	1,0	—	—	1,0
3. Wassertransportsteuer	29,6	—	—	29,6	21,9	—	—	21,9
IV. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	11 235,8	108,9	1 792,9	13 185,6	9 194,0	108,3	1 636,0	10 938,3
1. Wein- und Obstweinsteuer	568,0	—	206,6	774,6	432,1	—	157,3	589,4
2. Biersteuer	111,9	—	36,8	148,7	86,1	—	28,4	114,5
3. Alkoholsteuer	1 262,6	—	295,7	1 558,3	900,1	—	210,5	1 110,6
4. Luxussteuer auf Spirituosen	1 223,4	—	—	1 223,4	770,6	—	—	770,6
5. Mineralwassersteuer	35,6	—	—	35,6	30,5	—	—	30,5
6. Zuckersteuer	821,4	—	—	821,4	660,0	—	—	660,0
7. Salzsteuer	217,5	—	—	217,5	156,9	—	—	156,9
8. Essig- und Essigsäuresteuer	18,2	—	—	18,2	14,3	—	—	14,3
9. Kolonialwarensteuer	490,2	—	—	490,2	362,5	—	—	362,5
10. Steuer auf Zichorie und Kaffee-Ersatzmittel	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Vanillinsteuer	3,6	—	—	3,6	2,9	—	—	2,9
12. Steuer auf pharmazeutische Spezialitäten	46,6	—	—	46,6	36,0	—	—	36,0
13. Steuer auf Parfümerien	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Steuer auf Kerzen und Stearinsäure	10,3	—	—	10,3	7,4	—	—	7,4
15. Steuer auf Benzol	17,7	—	—	17,7	11,9	—	—	11,9
16. Steuer auf Essenzen und Petroleum	915,2	—	—	915,2	685,6	—	—	685,6
17. Steuer auf Schweröle	45,6	—	—	45,6	37,5	—	—	37,5
18. Okroinabgaben auf:	—	—	—	—	—	—	—	—
a) Getränke, Speiseöle, Essig usw.	—	—	20,8	20,8	—	—	19,5	19,5
b) Edwaren	—	—	473,6	473,6	—	—	467,9	467,9
c) Brennstoffe	—	—	182,9	182,9	—	—	190,7	190,7
d) Futtermittel	—	—	22,3	22,3	—	—	21,3	21,3
e) Rohstoffe	—	—	212,9	212,9	—	—	180,6	180,6
f) Verschiedenes	—	—	71,3	71,3	—	—	68,4	68,4
19. Sonstige Verbrauchsteuern	173,1	—	—	173,1	121,9	—	—	121,9
20. Reinertrag des Tabakmonopols	3 614,6	—	—	3 614,6	3 484,7	—	—	3 484,7
21. Reinertrag des Zündholzmonopols	193,4	—	—	193,4	219,0	—	—	219,0
22. Reinertrag des Pulvermonopols	53,3	—	—	53,3	124,3	—	—	124,3
23. Lizenzen	121,7	—	3,7	125,4	67,0	—	3,8	70,8
24. Kraftfahrzeugsteuer	992,2	106,7	0,1	1 099,0	784,1	108,1	0,1	892,3
25. Fahrradsteuer	85,7	—	—	85,7	18,5	—	—	18,5
26. Steuer auf Wagen und Pferde	20,2	0,1	1,1	21,4	19,6	0,1	1,1	20,8
27. Billardsteuer	4,5	—	—	4,5	0,1	—	—	0,1
28. Lustbarkeitsteuer	136,0	—	—	136,0	83,9	—	—	83,9
29. Glücksspielsteuer	14,0	—	—	14,0	8,2	—	—	8,2
30. Hundsteuer	—	—	29,7	29,7	—	—	45,9	45,9
31. Sonstige Aufwandsteuern	89,3	0,1	235,4	324,8	68,3	0,1	240,5	308,9
V. Zölle	5 920,7	—	—	5 920,7	4 139,0	—	—	4 139,0
Summe I bis V	48 813,2	3 365,4	6 365,1	58 543,7	36 924,5	3 490,5	6 360,6	46 775,6

4. Die Steuer- und Zolleinnahmen der wichtigsten ausländischen Staaten im einzelnen

Großbritannien (Rechnungsergebnisse in Mill. £)

Steuerart	Staat	Selbstver- waltungs- verbände	Insgesamt	Staat	Selbstver- waltungs- verbände	Insgesamt
	1931/32			1932/33		
I. Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	433,3	164,9	598,2	390,1	163,6	553,7
1a. Einkommensteuer	288,4	—	288,4	250,5	—	250,5
b. Zuschlagsteuer	77,1	—	77,1	60,3	—	60,3
2. Körperschaftsteuer	0,2	—	0,2	— 0,1	—	— 0,1
3. Kriegsgewinnsteuer	2,1	—	2,1	2,3	—	2,3
4. Landsteuer	0,6	—	0,6	0,6	—	0,6
5. Steuer auf Bergwerksrechte	0,2	—	0,2	0,2	—	0,2
6. Local rates	—	164,9	164,9	—	163,6	163,6
7. Erbschaftsteuern	64,7	—	64,7	76,3	—	76,3
II. Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz ..	17,1	—	17,1	19,1	—	19,1
Stempelsteuern	17,1	—	17,1	19,1	—	19,1
III. Transportsteuern	—	—	—	—	—	—
Eisenbahnverkehrssteuer	—	—	—	—	—	—
IV. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	147,2	1,4	148,6	149,0	1,4	150,4
1. Biersteuer	68,7	—	68,7	67,1	—	67,1
2. Branntweinsteuer	30,2	—	30,2	30,1	—	30,1
3. Steuer auf britische Weine (Obstweinsteuer)	0,2	—	0,2	0,3	—	0,3
4. Tafelwassersteuer	0,3	—	0,3	0,3	—	0,3
5. Steuer auf Tee	—	—	—	2,1	—	2,1
6. Steuer auf Kaffeemischungen	0,0	—	0,0	0,0	—	0,0
7. Zuckersteuer (einschl. Melassesteuer)	1,7	—	1,7	1,0	—	1,0
8. Glykosesteuer	0,2	—	0,2	0,2	—	0,2
9. Saccharinsteuer	0,1	—	0,1	0,0	—	0,0
10. Steuer auf patentierte Heilmittel	1,0	—	1,0	0,9	—	0,9
11. Tabaksteuer	0,0	—	0,0	0,0	—	0,0
12. Zündholzsteuer	2,1	—	2,1	2,1	—	2,1
13. Feuerzeugsteuer	0,0	—	0,0	0,0	—	0,0
14. Steuer auf Kunstseide	2,2	—	2,2	2,4	—	2,4
15. Spielkartensteuer	0,1	—	0,1	0,1	—	0,1
16. Wettsteuer	—	—	—	—	—	—
17. Vergnügungsteuer	7,9	—	7,9	9,3	—	9,3
18. Vereinsteuern	0,2	—	0,2	0,2	—	0,2
19. Kraftfahrzeugsteuer	27,3	—	27,3	28,0	—	28,0
20. Mineralölsteuer	—	—	—	—	—	—
21. Steuer auf Monopolwerte	0,2	—	0,2	0,1	—	0,1
22. Lizenzsteuern	4,8	1,4	6,2	4,8	1,4	6,2
V. Zölle	135,7	—	135,7	167,2	—	167,2
1. Bier	6,5	—	6,5	6,6	—	6,6
2. Branntwein	4,7	—	4,7	4,5	—	4,5
3. Hopfen	0,2	—	0,2	0,0	—	0,0
4. Wein	3,8	—	3,8	3,8	—	3,8
5. Tafelwasser	0,0	—	0,0	0,0	—	0,0
6. Kaffee und Zichorie	0,3	—	0,3	0,2	—	0,2
7. Kakao und Kakaoerzeugnisse	0,8	—	0,8	0,7	—	0,7
8. Tee	—	—	—	2,1	—	2,1
9. Zucker (einschl. Melasse, Glykose, Saccharin u. a.)	14,5	—	14,5	11,4	—	11,4
10. Getrocknete Früchte und Fruchtkonserven	0,5	—	0,5	0,7	—	0,7
11. Tabak	63,4	—	63,4	67,3	—	67,3
12. Zündhölzer	2,0	—	2,0	1,7	—	1,7
13. Feuerzeuge	0,1	—	0,1	0,0	—	0,0
14. Mineralöle	29,3	—	29,3	35,4	—	35,4
15. Kinematographische Filme	0,2	—	0,2	0,2	—	0,2
16. Stand-, Wand- und Taschenuhren	0,6	—	0,6	0,5	—	0,5
17. Musikinstrumente	0,2	—	0,2	0,1	—	0,1
18. Seide und Kunstseide	4,7	—	4,7	3,8	—	3,8
19. Schlüsselindustriewaren	0,6	—	0,6	0,5	—	0,5
20. Kraftwagen und Motorräder	0,9	—	0,9	0,7	—	0,7
21. Packpapier	0,0	—	0,0	0,0	—	0,0
22. Töpferwaren	0,0	—	0,0	0,0	—	0,0
23. Knöpfe	0,2	—	0,2	0,1	—	0,1
24. Emailliertes Küchengeschirr	0,0	—	0,0	0,0	—	0,0
25. Sonstige Waren	2,2	—	2,2	26,9	—	26,9
Summe I bis V	733,3	166,3	899,6	725,4	165,0	890,4

4. Die Steuer- und Zolleinnahmen der wichtigsten ausländischen Staaten im einzelnen

Schweiz (Rechnungsergebnisse in Mill. Fr.)

Steuerart	Bund	Kantone	Gemeinden	Insgesamt	Bund	Kantone	Gemeinden	Insgesamt	Bund	Kantone	Gemeinden	Insgesamt
	1925				1926				1927			
I. Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	24,4	215,9	237,8	478,1	124,4	246,1	240,3	610,8	32,7	234,3	239,6	506,6
1a. I. Kriegsteuer und Neue außerordentliche Kriegsteuer	19,0	4,8	—	23,8	119,3	29,9	—	149,2	27,5	6,9	—	34,4
b. Eidgen. Kriegsgewinnsteuer	0,7	0,1	—	0,8	0,3	0,1	—	0,4	0,3	0,0	—	0,3
2. Grund-, Vermögen-, Einkommen- und Erwerbsteuern	—	177,5	230,0	407,5	—	182,4	232,6	415,0	—	191,1	231,4	422,5
3. Kopf-, Personal- und Haushaltsteuern	—	14,4	3,1	17,5	—	13,0	3,2	16,2	—	14,9	3,5	18,4
4. Erbschaft und Schenkungsteuer	—	0,0	1,4	1,4	—	0,0	1,5	1,5	—	0,0	1,6	1,6
5. Wertschöpfungssteuer	—	5,1	1,6	6,7	—	5,2	1,7	6,9	—	5,3	1,6	6,9
6. Wirtschafts- und Kleinverkaufspatente	—	1,6	0,6	2,2	—	1,8	0,6	2,4	—	1,8	0,6	2,4
7. Hausier-, Gewerbe- und Marktpatente	—	3,3	—	3,3	—	3,6	—	3,6	—	3,7	—	3,7
8. Wasserrechtskonzessionen	—	5,5	—	5,5	—	5,6	—	5,6	—	5,8	—	5,8
9. Militärflichtersatzsteuer	4,7	—	—	4,7	4,8	—	—	4,8	4,9	—	—	4,9
10. Nachsteuern und Bußen	—	3,6	1,1	4,7	—	4,5	0,7	5,2	—	4,8	0,9	5,7
II. Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz	34,7	20,3	3,2	58,2	42,2	23,0	3,3	68,5	47,8	24,4	3,5	75,7
1. Stempelabgaben	34,7	11,5	0,0	46,2	42,2	14,4	0,0	56,6	47,8	15,6	0,0	63,4
2. Handänderungsabgaben	—	8,8	3,2	12,0	—	8,6	3,3	11,9	—	8,8	3,5	12,3
III. Transportsteuern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	3,3	20,2	4,8	28,3	3,4	29,7	5,2	38,3	1,1	35,0	5,9	42,0
1. Reklamesteuern	—	0,1	0,0	0,1	—	0,1	0,0	0,1	—	0,1	0,0	0,1
2. Tabaksteuer	—	0,1	0,0	0,1	—	0,1	0,0	0,1	—	0,1	0,0	0,1
3. Wasserwerksteuer	—	0,4	0,0	0,4	—	0,5	0,0	0,5	—	0,6	0,0	0,6
4. Wagen-, Velo- und Autosteuern	—	11,0	1,4	12,4	—	14,2	1,7	15,9	—	17,0	2,0	19,0
5. Hundesteuern	—	1,0	1,2	2,2	—	1,0	1,2	2,2	—	1,1	1,2	2,3
6. Vergnügungsteuern	—	1,1	1,3	2,4	—	1,1	1,4	2,5	—	1,2	1,7	2,9
7. Alkoholmonopol (netto)	3,3	2,7	—	6,0	3,4	3,9	—	7,3	1,1	6,2	—	7,3
8. Salzregal (netto)	—	3,7	—	3,7	—	8,6	—	8,6	—	8,6	—	8,6
9. Verschiedene Aufwandsteuern	—	0,1	0,9	1,0	—	0,2	0,9	1,1	—	0,1	1,0	1,1
V. Zölle	209,3	3,9	—	213,2	222,0	4,2	—	226,2	224,9	5,2	—	230,1
Summe I bis V	271,7	260,3	245,8	777,8	392,0	303,0	248,8	943,8	306,5	298,9	249,0	854,4
	1928				1929				1930			
I. Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	21,0	247,2	248,4	516,6	45,1	262,2	258,2	565,5	141,6	288,0	273,9	703,5
1a. I. Kriegsteuer und Neue außerordentliche Kriegsteuer	15,9	4,0	—	19,9	39,9	10,0	—	49,9	136,5	34,1	—	170,6
b. Eidgen. Kriegsgewinnsteuer	0,0	0,0	—	0,0	0,0	0,0	—	0,0	0,0	0,0	—	0,0
2. Grund-, Vermögen-, Einkommen- und Erwerbsteuern	—	201,7	240,0	441,7	—	208,5	248,6	457,1	—	214,2	263,6	477,8
3. Kopf-, Personal- und Haushaltsteuern	—	19,4	4,2	23,6	—	20,8	3,9	24,7	—	17,5	4,0	21,5
4. Erbschaft und Schenkungsteuer	—	0,0	1,4	1,4	—	0,0	2,7	2,7	—	0,0	3,3	3,3
5. Wertschöpfungssteuer	—	5,8	1,6	7,4	—	5,9	1,7	7,6	—	6,0	1,7	7,7
6. Wirtschafts- und Kleinverkaufspatente	—	1,5	0,3	1,8	—	1,5	0,3	1,8	—	1,5	0,3	1,8
7. Hausier-, Gewerbe- und Marktpatente	—	4,4	—	4,4	—	4,7	—	4,7	—	4,6	—	4,6
8. Wasserrechtskonzessionen	—	5,1	6,0	11,1	5,2	6,1	—	11,3	5,1	6,1	—	11,2
9. Militärflichtersatzsteuer	—	4,4	0,9	5,3	—	4,7	1,0	5,7	—	4,0	1,0	5,0
10. Nachsteuern und Bußen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz	69,2	29,1	4,0	102,3	64,2	29,3	4,2	97,7	66,9	28,4	4,3	99,6
1. Stempelabgaben	69,2	21,2	0,0	90,4	64,2	20,6	0,0	84,8	66,9	20,2	0,0	87,1
2. Handänderungsabgaben	—	7,9	4,0	11,9	—	8,7	4,2	12,9	—	8,2	4,3	12,5
III. Transportsteuern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	0,6	39,5	5,1	45,2	0,3	42,6	6,1	49,0	2,3	45,6	6,4	54,3
1. Reklamesteuern	—	0,0	0,0	0,0	—	0,0	0,0	0,0	—	0,1	0,0	0,1
2. Tabaksteuer	—	0,1	0,1	0,2	—	0,1	0,1	0,2	—	0,1	0,0	0,1
3. Wasserwerksteuer	—	0,6	0,0	0,6	—	0,6	0,0	0,6	—	0,7	0,0	0,7
4. Wagen-, Velo- und Autosteuern	—	20,7	1,3	22,0	—	23,3	2,2	25,5	—	25,4	2,3	27,7
5. Hundesteuern	—	1,0	1,3	2,3	—	1,0	1,2	2,2	—	1,0	1,3	2,3
6. Vergnügungsteuern	—	1,5	1,5	3,0	—	1,6	1,6	3,2	—	1,9	1,7	3,6
7. Alkoholmonopol (netto)	0,6	6,6	—	7,2	0,3	6,6	—	6,9	2,3	7,0	—	9,3
8. Salzregal (netto)	—	8,8	—	8,8	—	9,2	—	9,2	—	9,3	—	9,3
9. Verschiedene Aufwandsteuern	—	0,2	0,9	1,1	—	0,2	1,0	1,2	—	0,1	1,1	1,2
V. Zölle	246,9	6,5	—	253,4	261,9	7,7	—	269,6	286,1	8,7	—	294,8
Summe I bis V	337,7	322,3	257,5	917,5	371,5	341,8	268,5	981,8	496,9	370,7	284,6	1152,2

5. Die zwischenstaatlichen Schulden am 30. Juni 1934 (Tilgungs- und Zinsbeträge)

Schuldnerstaat und Art der Schuld	Verpflichtungen auf Grund der Fundierungs-Abkommen ¹⁾				Bis zum 30. 6. 1934 geleistete Zahlungen		Am 30. 6. 1934 ausstehende Verpflichtungen			
	insgesamt		davon im Hoover- jahr aufgeschoben und neu fundiert		Tilgung	Zinsen	auf Grund der Fundierungs-Abkommen einschl. der Rückstände ²⁾		Nachzahlungen aus dem Hooverjahr (Tilgung und Zinsen)	Insgesamt
	Tilgung	Zinsen	Tilgung	Zinsen			Tilgung	Zinsen		

1. Die Vereinigten Staaten von Amerika als Gläubiger (in 1000 \$)

a. Kriegsschulden										
Großbritannien	4 600 000	6 505 965	28 000	131 520	232 000	1 232 771	4 340 000	5 141 674	194 415	9 676 090
Frankreich	4 025 000	2 822 674	11 363	38 636	161 350	38 650	3 852 286	2 745 389	60 938	6 658 612
Italien	2 042 000	365 677	12 200	2 506	37 100	5 767	1 992 700	357 405	17 923	2 368 028
Belgien	417 780	310 050	4 200	3 750	17 100	14 490	396 480	291 810	9 689	697 980
Rumänien	66 561	55 946	800	—	2 700	—	63 061	55 946	—	119 981
Jugoslawien	62 850	32 328	—	—	1 225	—	61 625	32 328	—	93 953
Griechenland	20 330	—	220	—	150	—	19 960	—	263	20 223
Summe a	11 234 521	10 092 640	56 783	176 413	451 625	1 291 677	10 726 112	8 624 551	284 203	19 634 866
desgl. in 1000 R.M.:										
1. zur Goldparität ⁴⁾	47 161 619	42 368 097	238 373	740 566	1 895 886	5 422 358	45 027 360	36 205 173	1 193 063	32 425 597
2. vorl. Stabilisierungskurs ⁵⁾	27 654 780	25 023 612	140 789	437 396	1 119 755	3 202 574	26 594 236	21 383 642	704 652	48 682 530
b. Material- und Reliefschulden										
Polen	207 344	274 330	1 325	6 162	1 287	19 311	204 732	248 857	9 125	462 714
Tschechoslowakei	185 071	127 740	3 000	—	19 830	—	162 241	127 740	3 656	293 638
Estland	16 466	21 242	108	492	—	1 247	16 358	19 502	732	36 592
Finnland	9 000	12 695	55	257	545	2 831	8 429	9 615	343	18 387
Lettland	6 889	8 902	45	206	9	622	6 835	8 074	305	15 215
Litauen	6 432	8 637	39	186	235	1 002	6 159	7 450	274	13 882
Ungarn	1 983	2 742	12	57	74	394	1 896	2 291	85	4 272
Österreich	24 615	—	288	—	863	—	23 465	—	348	23 812
Griechenland (Flüchtl. Anl.)	12 167	5 624	440	449	831	1 014	10 896	4 160	1 079	16 136
Summe b	469 967	461 912	5 311	7 810	23 674	26 420	441 011	427 691	15 946	884 648
desgl. in 1000 R.M.:										
1. zur Goldparität ⁴⁾	1 972 883	1 939 070	22 296	32 784	99 382	110 909	1 851 329	1 795 414	66 939	3 713 682
2. vorl. Stabilisierungskurs ⁵⁾	1 165 232	1 145 261	13 168	19 363	58 698	65 606	1 093 439	1 060 416	39 536	2 193 390
Zusammen a und b¹⁾	11 704 487	10 554 553	62 095	184 222	475 299	1 318 097	11 167 123	9 052 242	300 149	20 519 514
desgl. in 1000 R.M.:										
1. zur Goldparität ⁴⁾	49 134 502	44 307 167	260 668	773 350	1 995 268	5 533 266	46 878 689	38 000 588	1 260 003	86 139 279
2. vorl. Stabilisierungskurs ⁵⁾	29 020 013	26 168 873	153 937	456 759	1 178 453	3 268 080	27 687 676	22 444 056	744 188	50 875 920

2. Großbritannien als Gläubiger⁶⁾ (in 1000 £)

a. Kriegsschulden										
Frankreich	799 500	—	12 500	—	—	43 625	—	743 375	15 109	756 484
Italien	276 750	—	4 312	—	—	23 813	—	248 625	5 213	253 838
Rumänien	31 250	—	250	—	—	875	—	30 125	304	30 429
Jugoslawien	32 800	—	—	—	—	1 050	—	31 750	—	31 750
Griechenland	32 550	—	350	—	—	1 175	—	22 025	426	22 451
Portugal	23 975	—	350	—	—	1 550	—	22 075	427	22 502
Summe a	1 187 825	—	17 762	—	—	72 087	—	1 097 975	21 478	1 119 453
desgl. in 1000 R.M.:										
1. zur Goldparität ⁹⁾	24 266 611	—	362 878	—	—	1 472 708	—	22 431 025	438 783	22 869 808
2. Durchschnittskurs Juni 1934 ¹⁰⁾	15 048 555	—	225 033	—	—	913 277	—	13 910 245	373 194	14 283 349
b. Reliefschulden										
Rumänien	2 200	1 503	110	104	99	659	1 991	741	256	2 987
Jugoslawien	2 069	1 037	—	—	124	407	1 945	630	—	2 575
Polen	4 770	2 391	358	196	763	1 374	3 649	821	663	5 133
Estland	251	128	20	11	33	73	198	45	36	280
Österreich	—	9 146	—	107	—	321	—	8 718	—	8 847
—	—	9 027	—	105	—	316	—	8 605	—	8 733
Summe b	—	23 495	905	903	—	3 852	18 738	1 084	1 082	19 822
desgl. in 1000 R.M.:	—	479 986	18 479	—	—	78 697	382 810	22 148	—	404 968
2. Durchschnittskurs Juni 1934 ¹⁰⁾	—	296 165	11 442	—	—	48 760	235 963	13 713	—	249 676

¹⁾ Über die Fundierungssummen, Durchschnittszinssätze, 5% Barwerte, Nachlässe vgl. Statist. Jahrbuch 1933 S. 221 ff.

²⁾ Ohne Verzugszinsen.

³⁾ Jugoslawien ist den Vereinbarungen über das Hoover-Moratorium nicht beigetreten. Gleichwohl hat es den fälligen Betrag nicht gezahlt.

⁴⁾ 1 \$ = 4,19792 R.M.

⁵⁾ 1 \$ = 2,479392 R.M.

⁶⁾ Einschl. der Nachzahlungen aus dem Hooverjahr: 38 061 \$.

⁷⁾ Daneben bestehen noch unfundierte Forderungen (einschl. 5% Zinsen bis zum 4. 1. 1934) an:

Rußland 337 223 288 \$ Nicaragua 416 550 \$
Armenien 20 313 417 \$ **Zusammen 357 953 255 \$.**

⁸⁾ Ohne die an die Dominien und Kolonien vorwiegend zu Zwecken der Kriegsführung begebenen Kredite im Kapitalbetrag von 114 234 532 £ (Stand v. 31. 3. 1933), die eine Sonderstellung einnehmen.

⁹⁾ 1 £ = 20,42945 R.M.

¹⁰⁾ 1 £ = 12,069 R.M.

¹¹⁾ Die auf \$ lautenden Schuldverschreibungen sind zur Goldparität in £ umgerechnet worden.

¹²⁾ Die auf £ lautenden Schuldverschreibungen sind zum Durchschnittskurs Juni 1934 in £ umgerechnet worden.

5. Die zwischenstaatlichen Schulden am 30. Juni 1934
 (Tilgungs- und Zinsbeträge)

Schuldnerstaat und Art der Schuld	Verpflichtungen auf Grund der Funding-Abkommen ¹⁾				Bis zum 30. 6. 1934 geleistete Zahlungen		Am 30. 6. 1934 ausstehende Verpflichtungen			
	insgesamt		davon im Hoover- fahr aufgeschoben und neu fundiert		Tilgung	Zinsen	auf Grund der Funding-Abkommen einschl. der Rückstände ²⁾		Nachzahlungen aus dem Hooverjahr (Tilgung und Zinsen)	Insgesamt
	Tilgung	Zinsen	Tilgung	Zinsen			Tilgung	Zinsen		
c. Schweden (in 1000 Kr.)										
Rumänien (Relief)	90	61	4	4	4	27	81	30	10	122
Polen (Eisenb. Mat.)	5 850	2 059	175	290	—	292	1 476	1 476	558	7 709
Polen (Relief)	480	241	36	20	—	77	138	67	83	517
Estland (Relief)	1 000	372	—	—	459	280	541	92	—	633
Zusammen	7 420	2 733	216	314	540	738	6 664	1 681	635	8 980
desgl. in 1000 R.M.:										
1. zur Goldparität ²⁵⁾	8 347	3 075	243	354	607	830	7 497	1 891	714	10 103
2. Durchschnittskurs Juni 1934 ²⁶⁾	4 846	1 785	141	205	352	482	4 332	1 098	416	5 865
d. Norwegen (in 1000 Kr.)										
Rumänien (Relief)	86	59	4	4	4	26	78	29	10	117
Polen (Relief)	90	61	4	4	4	27	81	30	10	122
Österreich (Relief)	20 347	10 199	1 526	836	3 256	5 860	15 566	3 504	2 827	21 896
Zusammen	20 350	10 200	1 526	836	3 256	5 861	15 568	3 504	2 827	21 899
desgl. in 1000 R.M.:										
1. zur Goldparität ²⁵⁾	36 373	2 688	—	—	10 353	—	23 332	—	3 217	26 549
2. Durchschnittskurs Juni 1934 ²⁶⁾	20 591	1 521	—	—	5 860	—	13 209	—	1 821	15 031
e. Dänemark (in 1000 Kr.)										
Rumänien (Relief)	120	82	6	6	5	36	109	40	14	163
Polen (Relief)	430	216	32	18	69	124	329	74	60	463
Österreich (Relief)	1 221	—	14	—	—	43	1 164	—	17	1 181
Zusammen	2 068	—	76	—	277	—	1 716	—	91	1 807
desgl. in 1000 R.M.:										
1. zur Goldparität ²⁵⁾	2 327	—	85	—	311	—	1 930	—	102	2 032
2. Durchschnittskurs Juni 1934 ²⁶⁾	1 170	—	43	—	157	—	971	—	57	1 022
f. Griechenland (in 1000 gr.)										
Ungarn (Seeschäden)	3 000	—	—	—	—	600	—	—	—	715
Österreich (Seeschäden)	8 000	—	1 000	—	2 000	—	5 000	—	1 211	6 211
Zusammen	11 000	—	1 000	—	2 000	—	6 800	—	1 925	8 725
desgl. in 1000 R.M.:										
zur Goldparität ²⁵⁾	8 910	—	1 296	—	2 106	—	5 508	—	1 560	7 068
g. Australien (in 1000 £)										
Rumänien (Relief)	120	82	6	6	5	36	109	40	14	163
desgl. in 1000 R.M.:										
1. zur Goldparität ²⁵⁾	2 452	1 675	123	116	110	734	2 219	825	285	3 329
2. Durchschnittskurs Juni 1934 ²⁶⁾	1 520	1 039	76	72	68	455	1 376	512	177	2 064
h. Canada (in 1000 canad. \$)										
Griechenland (Relief)	8 000	6 100	240	323	1 475	2 759	6 285	3 018	688	9 990
desgl. in 1000 R.M.:										
1. zur Goldparität ²⁴⁾	33 583	25 608	1 007	1 357	6 192	11 583	26 384	12 668	2 886	41 939
2. Durchschnittskurs Juni 1934 ²⁵⁾	20 232	15 427	607	817	3 730	6 978	15 895	7 632	1 739	25 265
Gesamtsumme 1 bis 5 in 1000 R.M. z. Goldparität	121 450 078	—	1 477 679	—	9 350 174	—	110 622 384	—	1 796 578	112 418 963
Unter Berücksichtigung d. Währungsentwertungen	73 437 083	—	896 961	—	5 625 522	—	66 914 694	—	1 090 425	68 005 119

Anm. 1—12 s. S. 239*, 13—16 s. S. 240*, 17—24 s. S. 241*.

²⁵⁾ 1 Kr. = 1,125 R.M.

²⁶⁾ 1 Kr. = 0,65307 R.M.

²⁷⁾ Die auf £ lautenden Schuldverschreibungen sind zur Goldparität in Kr. umgerechnet worden.

²⁸⁾ Die auf £ lautenden Schuldverschreibungen sind zum Durchschnittskurs Juni 1934 in Kr. umgerechnet worden.

²⁹⁾ 1 Kr. = 1,125 R.M.

³⁰⁾ 1 Kr. = 0,6366 R.M.

³¹⁾ 1 Kr. = 1,125 R.M.

³²⁾ 1 Kr. = 0,5659 R.M.

³³⁾ 1 gr. = 0,81 R.M.

³⁴⁾ 1 canad. \$ = 4,19792 R.M.

³⁵⁾ 1 canad. \$ = 2,529 R.M.

Nicht enthalten sind in der vorstehenden Aufstellung:

1. Die Tributrestzahlungen Deutschlands (Dawes- und Young-anleihe usw.).

2. Mit der Regelung der deutschen Tribute im Zusammenhang stehende Schuldverpflichtungen ausländischer Staaten.

3. Die Ostseeparationen.

4. Die Verpflichtungen Griechenlands an Großbritannien, Frankreich und Rußland auf Grund der Anleihe von 1833.

5. Die Schuld Griechenlands an Bulgarien (Kapbantaris-Mollof-Rückwanderungs-Abkommen von 1919).

6. Die Verpflichtungen Polens, Jugoslawiens und Ungarns aus den Krediten des französischen Schatzamts von 1924 und 1931.

7. Einige kleinere politische Schuldverpflichtungen aus der Nachkriegszeit.

6. Die Kriegsschulden an die Vereinigten Staaten von Amerika am 1. 7. 1934¹⁾ (in 1000 Dollar)

Schuldnerland	Am 1. 7. 1934 ausstehende Kapitalbeträge				Fällige, nicht geleistete Zahlungen			Am 1. 7. 1934 ausstehende Kapital insgesamt
	nach dem normalen Tilgungsplan	auf Grund der Hooverjahr-Nachzahlungen	auf Grund von Moratorien gem. Fund. Abk.	zusammen	Kapital	Zinsen ²⁾ (kapitalisiert)	zusammen	
I. Fundierte Schulden								
A. Länder, die seit dem Hooverjahr voll gezahlt haben								
Finnland.....	8 429	283	—	8 712	—	—	—	8 712
B. Länder, die Teilzahlungen geleistet haben								
Großbritannien.....	4 308 000	144 554	—	4 452 554	46 966	214 825	261 791	4 714 345
Italien.....	1 967 800	13 326	—	1 981 126	26 280	2 149	28 429	2 009 555
Rumänien.....	60 861	725	—	61 586	2 275	22	2 297	63 883
Griechenland (Kriegsschuld).....	19 250	187	710	20 147	—	68	68	20 215
» (Flüchtl.-Anl.).....	9 962	803	—	10 765	1 021	828	1 848	12 613
Tschechoslowakei.....	158 071	2 719	—	160 790	4 452	84	4 536	165 325
Lettland.....	6 750	227	37	7 014	7	350	421	7 436
Litauen.....	6 078	203	—	6 281	103	266	369	6 650
Summe B	6 536 771	162 744	747	6 700 262	81 166	218 594	299 760	7 000 022
C. Länder, die nichts gezahlt haben								
Frankreich.....	3 794 117	45 509	—	3 839 427	62 860	78 449	141 309	3 980 735
Belgien.....	387 980	7 204	—	395 184	9 246	9 223	18 469	413 653
Jugoslawien.....	60 800	—	—	60 800	825	—	825	61 625
Polen.....	201 982	6 784	1 125	209 891	2 327	14 029	16 357	226 248
Estland.....	16 132	544	90	16 767	192	1 121	1 313	18 079
Ungarn.....	1 871	63	—	1 934	32	120	152	2 086
Österreich.....	22 717	259	748	23 723	29	6	35	23 758
Summe C	4 485 600	60 163	1 963	4 547 726	75 511	102 498	178 459	4 726 185
Summe I	11 030 801	223 190	2 710	11 256 700	156 677	321 542	478 219	11 734 919
II. Nicht fundierte Schulden³⁾								
Armenien.....	—	—	—	—	11 960	8 353	20 313	20 313
Nicaragua.....	—	—	—	—	290	127	417	417
Rußland.....	—	—	—	—	192 601	144 622	337 223	337 223
Summe II	—	—	—	—	204 851	153 102	357 953	357 953
Insgesamt (I + II)	11 030 801	223 190	2 710	11 256 700	361 528	474 644	836 172	12 092 872

¹⁾ Kriegsschulden und aus den Folgen des Krieges sich ergebende Schuldverpflichtungen (Material- und Reliefschulden) ohne deutsche Verpflichtungen (Besatzungskosten und Mixed-Claims). — ²⁾ Einschl. Verzugszinsen. — ³⁾ Stand am 4. 1. 1934 laut Aufstellung des amerikanischen Schatzamtes.

7. Schuldenstand und Schuldendienst der Deutschen Äußerer Anleihe von 1924 (Dawes-Anleihe)

Ausgegebene Schuldverschreibungen			Bis 15. 10. 33 getilgte Schuldverschreibungen	Am 15. 10. 33 noch unlaufende Schuldverschreib.	Planmäßiger Schuldendienst im Anleihejahr 1933/34 (16. 10. 1933—15. 10. 1934)			Gegenwert in Reichsmark ¹⁾		
Begebungsländ.	Währ.	Nennbetrag			Zinsen	Tilgung	Unkosten	Zusammen	der am 15. 10. 1933 noch unlaufenden Schuldverschreib.	des planmäßigen Schuldendienstes f. d. Jahr 1933/34
Vereinigte Staaten	\$	110 000 000	46 208 400	65 791 600	4 481 512 ²⁾	4 620 000	16 704	9 118 216	184 038 766	26 306 053
Großbritannien	£	12 000 000	2 553 500	9 446 500	663 985	348 804	2 096	1 014 885	124 504 870	13 376 184
Frankreich	£	3 000 000	643 900	2 356 100	165 375	87 201	522	253 098	31 053 398	3 335 832
Belgien	£	1 500 000	312 000	1 188 000	83 160	43 601	262	127 023	15 657 840	1 674 163
Niederlande	£	2 500 000	535 100	1 964 900	138 103	72 668	436	211 207	25 897 382	2 783 708
Deutschland	£	360 000	67 600	252 400	17 668	9 301	—	26 969	3 326 632	355 451
Schweiz	£	2 350 000	486 500	1 873 500	131 663	68 598	415	200 676	24 692 730	2 644 910
Schweiz	Fr	15 000 000	3 114 000	11 896 000	834 820	436 005 ⁴⁾	2 632	1 273 457	9 659 752	1 034 939
Italien	Lire	100 000 000	20 218 500	79 781 500	5 594 330	2 906 500	17 619	8 516 449	17 647 668	1 884 281
Schweden	Kr	25 200 000	4 772 000	20 428 000	1 429 960	732 000	4 490	2 166 450	13 880 826	1 472 103
Insgesamt	R.M.								450 359 864	54 867 624

Am 15. 4. 1934 waren, nach Tranchen gegliedert, noch folgende Schuldverschreibungen im Umlauf:

auf Dollar lautend.....	60 844 300	Gegenwert in R.M. ⁵⁾ 152 414 972	auf Lire lautend.....	78 259 000	Gegenwert in R.M. ⁵⁾ 16 700 471
» Sterling lautend ⁶⁾	16 716 600	221 996 448	» Schwed. Kronen lautend.....	20 428 000	13 574 406
» Schweizer Franken lautend.....	11 647 000	9 434 070	Insgesamt	414 120 387	

¹⁾ Umgerechnet zu den amtlichen Mittelkursen der Berliner Börse am 15. 10. 1933. — ²⁾ Einschl. 5% Aufgeld. — ³⁾ Die deutsche Tranche wurde 1926 auf £ 320 000 herabgesetzt. — ⁴⁾ Hierzu treten noch die Spesen und je 100 £ Entschädigung für die 3 Treuhänder (zus. etwa 100 000 Schweiz. Fr.). — ⁵⁾ Umgerechnet zu den amtlichen Mittelkursen der Berliner Börse am 15. 4. 1934. — ⁶⁾ Einzelausweisung der £-Tranche nach den Begebungsländern z. Zt. noch nicht möglich; die Summe der ausstehenden £-Schuldverschreibungen betrug am 15. 10. 1933: 17 081 400.

8. Schuldenstand und Schuldendienst der Internationalen 5 1/2 % Anleihe des Deutschen Reichs 1930 (Young-Anleihe)

Ausgegebene Schuldverschreibungen			Bis 1. 6. 1934 getilgte Schuldverschreibungen	Am 1. 6. 1934 noch unlaufende Schuldverschreibungen	Planmäßiger Schuldendienst für das Anleihejahr 1934/35 (2. 6. 1934—1. 6. 1935)			Gegenwert in Reichsmark ¹⁾		
Begebungsländ.	Währ.	Nennbetrag			Zinsen	Tilgung	Unkosten	Zusammen	der am 1. 6. 1934 noch unlaufenden Schuldverschreib.	des planmäßigen Schuldendienstes f. d. Jahr 1934/35
Vereinigte Staaten	\$	98 250 000	6 944 400	91 305 600	5 021 808	1 361 979	14 257	6 398 044	229 359 667	16 071 887
Belgien	b	35 000 000	2 363 600	32 636 400	1 795 002	479 121	5 086	2 279 209	19 118 403	1 335 161
Frankreich	£	2 515 000 000	146 031 000	2 368 969 000	130 293 295	33 118 654	535 891	163 947 840	391 353 678	27 084 183
Großbritannien	£	12 000 000	825 700	11 174 300	614 566	165 113	1 743	781 442	142 248 839	9 947 757
Niederlande	hfl	73 000 000	5 382 600	67 617 400	3 719 957	1 024 213	10 578	4 753 748	114 648 154	8 074 241
Italien	Lire	110 000 000	6 097 000	103 903 000	5 714 665	1 432 577	23 467	7 170 709	22 318 364	1 054 268
Schweden	Kr	110 000 000	7 314 000	102 686 000	5 636 730	1 510 512	15 980	7 163 222	67 251 313	4 700 506
Schweiz	Fr	92 000 000	6 174 000	85 826 000	4 720 430	1 297 263 ⁴⁾	169 754	6 146 447	69 948 190	5 009 354
Deutschland	R.M.	36 000 000	1 895 800	34 104 200	1 875 731	463 366	5 269	2 344 366	34 104 200	2 344 366

¹⁾ Umgerechnet zu den amtlichen Mittelkursen der Berliner Börse am 1. 6. 1934. — ²⁾ Einschl. der Treuhänder-Kommission von 1/8 % auf alle gezahlten Beträge im Gegenwert von 126 635 R.M. = 155 381 Schweizer Fr. Hiervon zu Lasten der deutschen Regierung ...
 » Reichsbahn-Gesellschaft... 218 110 162
 » Reichspost... 145 406 774

9. Innere und äußere Schulden ausländischer Staaten 1933/34

(in Millionen der Landeswährung)

Staaten	Wäh- rung	Stand am	Innere Schuld		Äußere Schuld *)		Staats- schuld insgesamt	Schuldendienst		Errechn. Durchschnittssatz der		
			fundierte	kurz- fristige	kom- merzielle	poli- tische		Finanz- jahr	Zinsen	Tilgung	inneren lang- fristigen Schuld	äußeren kom- merziellen Schuld
Großbritannien 1)	£	31. 8. 34	5 941,1	844,7	4,1	1 032,4	7 822,3	1933/35	216,3	7,8	3,62	5,50
Frankreich 2) *)	fr	30. 9. 33	240 328,0	54 279,0	4 139,0	192 000,0	490 746,0	1933	3 066,5	4)	4,34	6,83
Belgien 3) *)	fr	30. 9. 33	28 620,3	1 740,0	10 784,3	16 240,7	57 349,3	1934	3 808,5	5)	5,06	6,24
Niederlande	hfl	1. 1. 34	2 723,6	648,6	—	—	3 372,2	1933	94,1	56,8	3,46	—
Luxemburg *)	fr	31. 12. 33	460,0	50,0	200,0	—	710,0	1932	—	25,4	5,04	5,62
Schweiz 7) *)	Fr	31. 12. 33	1 674,2	249,1	48,0	—	1 971,6	1933	85,0	18,1	4,18	—
Italien *)	Lire	30. 6. 34	92 009,5	10 226,5	949,5	37 515,1	140 700,6	1933/34	5 053,4	2 153,4	3,72	7,00
Spanien *)	Pesetas	31. 12. 33	19 301,4	1 090,0	—	—	21 308,9	1933	887,5	—	4,46	3,99
Portugal 8)	Pap.-Eskudos	2. 1. 34	3 619,0	188,4	4 921,8	3 669,7	12 998,9	1933/34	337,0	26,0	5,31	3,14
Dänemark *)	Kr	31. 3. 34	621,9	—	670,3	—	1 292,2	1933/34	77,5	27,4	4,55	4,58
Norwegen	Kr	1. 1. 33	737,0	75,0	—	735,0	1 547,0	1932/33	89,4	33,5	5,78	—
Schweden *)	Kr	30. 6. 34	2 220,5	128,5	—	—	2 349,0	1933/34	103,2	32,5	4,02	—
Finland 13)	Fmk	31. 12. 33	716,0	48,8	2 742,0	—	3 506,8	1933	391,5	59,8	5,50	6,18
Estland	Ekr	1. 1. 34	6,5	8,6	32,3	86,5	133,9	1933/34	—	4,9	5,25	—
Lettland	Lati	31. 3. 33	—	2,3	31,1	72,2	105,6	1933/34	—	5,6	—	—
Litauen	Litai	31. 12. 33	—	1,7	47,7	67,1	117,7	1933	—	1,6	6,0	—
Polen	Zloty	1. 1. 34	431,7	198,5	1 335,2	2 209,2	4 174,6	1934/35	114,3	65,8	4,73	6,93
Tschechoslowakei 14)	Kč	1. 1. 34	28 684,3	—	7 452,7	—	36 137,0	1934	1 654,2	36,4	5,05	6,98
Österreich	S	31. 12. 33	1 047,1	93,5	1 701,5	445,7	3 287,8	1934	145,0	94,5	5,55	6,09
Ungarn	Pengő	30. 6. 34	117,9	452,0	1 221,6	184,7	1 406,3	1934/35	131,5	63,8	4,92	6,96
Bulgarien 16)	Leva	31. 3. 34	5 234,3	2 021,0	14 756,5	4 660,3	26 672,1	1934/35	17)	1 977,6	6,03	7,31
Rumänien	Lei	1. 1. 33	17 354,8	687,7	85 395,2	41 433,3	144 871,0	1933/34	18)	4366,6	171,4	5,00
Jugoslawien	Dinaras	30. 6. 32	7 826,9	600,0	17 186,0	15 575,2	41 190,1	1932/33	19)	1 583,5	3,42	6,89
Griechenland 1)	Drachmen	31. 12. 33	10 167,1	463,3	26 825,2	5 660,2	43 115,8	1933/34	20)	4 077,2	2 150,4	6,71
Rußland (UdSSR) 21)	Rbl	30. 9. 32	—	—	8 504,5	—	8 504,5	1933	—	1 330,0	—	—
Türkei	Türk. Pfd.	31. 5. 33	170,7	57,1	214,4	—	442,2	1933/34	21a)	46,2	—	—
Siam *)	Baht	31. 3. 34	10,0	—	90,8	—	100,8	1933/34	—	5,1	3,4	4,77
China	Silb.-\$	1. 1. 34	1 010,0	—	23 569,0	—	6 700,0	1934/35	—	257,0	—	—
Japan *)	Yen	31. 3. 34	6 724,4	543,7	1 414,6	—	6 682,7	1932/33	—	350,1	230,2	5,89
Ver. St. v. America	\$	30. 6. 34	24 131,8	2 921,3	—	—	27 053,1	1934/35	—	824,3	525,8	3,69
Guatemala	Quetzales	1. 1. 33	0,2	0,2	12,4	—	12,8	1933/34	—	1,2	—	—
Salvador	Colonos	31. 7. 32	9,3	—	37,5	—	46,7	1933/34	—	2,3	1,0	—
Costa Rica	Colonos	31. 12. 33	30,0	—	84,5	—	114,5	1933	—	5,3	—	—
Panama	Balboas	1. 1. 34	3,3	—	14,3	—	17,6	1933/34	—	3,5	—	5,13
Haiti	Gourdes	30. 9. 33	5,7	3,6	57,6	—	66,9	1932/33	—	3,9	4,6	6,00
Argentinien 30)	\$ m/n	31. 12. 33	1 822,2	1 029,0	1 220,2	—	4 071,4	1933	—	198,1	195,1	5,17
Brasilien	Milrois	1. 1. 33	2 456,6	3 004,0	19 179,0	—	14 639,6	1933	—	547,7	146,3	5,21
Chile 31)	Pesos	1. 1. 33	934,1	421,1	2 430,8	—	3 786,0	1933	—	62,5	—	—
Peru *)	Soles	30. 6. 33	63,6	99,2	374,4	—	537,2	1933	—	—	—	—
Bolivien	Bolivianos	1. 1. 33	86,7	20,2	172,8	—	279,7	1933	—	8,1	—	3)
Ecuador	Sucres	2. 1. 34	41,1	—	86,7	—	127,8	1934	—	4,0	—	—
Uruguay 30)	Pesos	31. 12. 33	149,0	—	141,7	—	290,7	1931/32	—	13,1	2,6	6,17
Venezuela	Bolivares	31. 12. 33	21,8	0,3	—	—	22,2	1933/34	—	0,7	1,0	3,00
Kolumbien *)	Pesos	30. 9. 33	48,6	24,5	76,5	—	149,6	1933	—	11,5	—	—
Britische Dominien:												
Canada *)	\$	31. 3. 33	2 055,4	397,1	612,5	—	3 065,0	1933/34	—	138,1	3,4	—
Australischer Bund *)	£	31. 3. 34	555,6	62,7	593,8	—	1 212,1	1933/34	—	50,4	—	4)
Neuseeland *)	£	31. 3. 33	119,1	—	163,5	—	282,6	1932/33	—	11,7	1,4	—
Südaf. Union *)	£	31. 3. 33	92,6	13,9	165,6	—	272,1	1933/34	—	11,1	0,7	4,65
Britisch Indien *)	Rupien	31. 3. 33	4 469,1	2 584,7	5 071,0	—	12 124,8	1933/34	—	519,7	68,9	—

Quellen: Amtliche Ausweisungen (Budgets, Statistische Jahrbücher u. dgl.). Soweit amtliche Unterlagen nicht zur Verfügung standen, wie z. B. bei südamerikanischen Staaten, wurden auch andere Veröffentlichungen herangezogen.

*) Bei den mit *) bezeichneten Ländern ist die äußere Schuld in den Ausweisen zu den Paritäten umgerechnet, bei den übrigen i. a. zu den Kurswerten am Ausweisestage. — 1) Einschl. »terminable annuities«. — 2) Ohne Rückzahlungprämien und ohne Pensions-schuld (dette viagère) und ohne Schulden der Postverwaltung. — 3) Nur budgetmäßiger Schuldendienst, in der Hauptsache Zinsendienst. Den Tilgungsdienst hat die Autonome Amortisationskasse übernehmen. — 4) Ohne Annuitätsschulden. — 5) Ohne »dotations des combattants«. — 6) Nur budgetmäßiger Schuldendienst. Der vom Staat und dem Amortisationsfonds geleistete Tilgungsdienst betrug 1933 730 Mill. fr. — 7) Ohne Schuld der Bundesbahnen (Gesamtschuld 31. 12. 33: 3 033 Mill. fr.). — 8) Ohne die von der Staatskasse an die Spezialfonds und Depots geschuldeten Salden (210,2 Mill. fr.). — 9) Die Umrechnung der kommerziellen Schuld erfolgte zum neuen Dollarkurs (100 Lire = 8,911 \$). In Ermangelung amtlicher Ausweise sind bei den politischen Schulden die Kriegsschulden an USA. nach dem Kapitalstand am 30. 6. 34 einschl. aller nicht gezahlten fälligen Beträge eingesetzt und zur neuen Dollarparität umgerechnet worden, während die Kriegsschuld an Großbritannien mit dem Bruttobetrag aller noch ausstehenden Annuitäten ange-nommen und zum Kurs vom 30. 6. 34 (1 £ = 58,95 Lire) umgerechnet wurde. — 10) Davon tatsächlich im ausländischen Besitz nur rd. 78 Mill. Pesetas. — 11) Die auf Gold-Eskudos lautenden Titel der inneren Schuld wurden in Pap.-Eskudos zum Kurs vom 2. 1. 34 um-gerechnet, die auf Gold-Eskudos lautenden Titel der äußeren Schuld über Gold-Eskudos in Pap.-Eskudos. — 12) Davon 265,2 Mill. in Händen der Regierung. — 13) Ohne Schuld an die Bank von Portugal und Junta do Credito Agricola (zusammen 1 051 Mill. Escudos). — 14) Davon 165,0 Mill. in Händen der Regierung. — 15) Davon ein Teil äußere Schuld; vgl. Anm. 12. — 16) Nach der letzten amtlichen Schätzung vom 31. 12. 32 betrug die äußere Schuld 326 Mill. Kr. — 17) Buchwerte, d. h. Werte zur Zeit der Entstehung der einzelnen Schulden. — 18) Ohne Staatsanleihe (2,6 Mrd. Kč), die durch regelmäßige Einnahmen gedeckt ist. — 19) Einschl. des von den Staatsbetrieben geleisteten Dienstes. — 20) Transfer der äußeren Schuld mit Ausnahme der Völkerbundsanleihe, deren Zinsendienst mit 50 vH transferiert wird, seit Dezember 1931 eingestellt. — 21) Von den fundierten Anleihen sind in Abzug zu bringen die Summen, die zu Lasten der Agrarbank und der Zentralgenossenschaftsbank gehen, sowie der Kreditsaldo des Staates bei der Nationalbank, zusammen 421,8 Mill. Lewa. — 22) Gesamt-angaben der Schuldenverwaltung. Der Transfer des äußeren Schuldendienstes ist seit 1. 4. 1932 eingestellt. — 23) Tilgungsdienst der äußeren und inneren Schuld seit 1. 1. 1933 eingestellt; Zinstransfer der äußeren Schuld ab Oktober 1933 zum größten Teil eingestellt. — 24) Tilgungsdienst der äußeren Schuld seit 14. 10. 1932 eingestellt, Zinstransfer nur zu 10 vH. — 25) Planmäßiger Dienst ohne Berück-sichtigung der Transferabkommen. Tilgungsdienst der äußeren Schuld seit 1. 5. 1932 eingestellt, Zinsdienst nur z. T. transferiert. — 26) Ohne Vorkriegsschulden. Über diese s. W. v. St. 1934, Nr. 11, S. 300ff. — 27) Seit 1930/31 sind an den Dienst der äußeren Schuld nur Teilbeträge geleistet worden. — 28) Ohne schwebende Schuld, deren Höhe nicht ausgewiesen ist. — 29) Schätzung. — 30) Treasury Bonds und Certificates of indebtedness. — 31) Außerdem bestanden am 1. 1. 1933 noch 7,3 Mill. Quetzales rückständige innere und äußere schwebende Verbindlichkeiten. — 32) Der Tilgungsdienst der äußeren Schuld ist seit 1932 eingestellt. — 33) Der Tilgungsdienst der äußeren Schuld ist für die Zeit vom 1. 7. 1932 bis zum 1. 1. 1935 eingestellt. — 34) Auf Grund des Gesetzes vom 10. 8. 1933 wurde der Transfer des äußeren Schuldendienstes eingestellt. — 35) Zinstransfer z. T. eingestellt. — 36) Ohne die Cedula der Nationalen Hypothekendarbank, deren Dienst von der Bundesregierung garantiert ist. — 37) Stand vom 1. 10. 1932 in Papier-Milreis. In Gold-Dollar betrug die äußere Schuld 686,9 Mill. — 38) Der Dienst der äußeren Schuld wird nur teilweise transferiert. — 39) Ohne Staatsgarantien (für innere 54,2, für äußere 1 227,3 Mill. Pesos). — 40) Dienst der äußeren Schuld ab 30. 7. 1931 eingestellt. — 41) Ohne rückständige Zinsen (49,6 Mill. Soles). — 42) Durch V. O. vom 29. 5. 1931 ist der gesamte Schuldendienst eingestellt. — 43) Dienst der äußeren Schuld seit 1931 mit Ausnahme der schwedischen Zündholzleihe eingestellt. — 44) Für 1932. — 45) Ohne rückständige Zinsen (74,4 Mill. Sucres) und ohne die vom Staat garantierten Hypothekendarbankschulden (5,4 Mill. Sucres). — 46) Der Dienst der äußeren Schuld ist seit April 1931 eingestellt. — 47) Tilgungs-dienst der äußeren Schuld seit 20. 1. 1932 eingestellt, der der inneren seit 1. 11. 1932. — 48) Der Tilgungsdienst der äußeren Schuld ist seit 1932 eingestellt; Zinstransfer 1933 nur zu einem Drittel.

H. Verschiedenes

1. Genossenschaftswesen

a. Die Konsumgenossenschaftsbewegung in einigen europäischen Ländern

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾				Großbritannien und Irischer Freistaat			Frankreich		
	Zahl der angeschlossenen Vereine	Zahl Mitglieder		Jahresumsatz in 1000 M. bzw. <i>RM.</i>	Zahl der angeschlossenen Vereine	Mitgliederzahl der Vereine	Jahresumsatz in 1000 £	Zahl der angeschlossenen Vereine	Mitgliederzahl der Vereine	Jahresumsatz in 1000 fr
		der berichtenden Konsumvereine									insgesamt
1913	1 316	1 278	1 764 639	510 603	1 508	3 011 390	130 036	.	.	.
1922	1 795	1 656	3 816 377	.	1 445	4 569 089	262 221	.	.	.
1923	.	.	.	.	1 441	4 618 819	258 450	1 819	1 545 000	1 350 000
1924	1 553	1 354	4 269 717	475 008	1 445	4 752 636	281 950	1 483	1 351 457	1 402 091
1925	1 432	1 276	4 063 363	732 177	1 420	4 960 883	295 828	1 670	.	.
1926	1 374	1 270	3 929 927	875 332	1 407	5 229 703	294 303	1 356	1 377 228	1 898 751
1927	1 359	1 297	3 685 545	1 045 460	1 400	5 624 079	324 490	1 367	1 401 352	2 180 784
1928	1 324	1 279	3 589 990	1 226 493	1 374	5 930 786	333 613	1 459	1 444 044	2 387 651
1929	1 264	1 244	3 624 476	1 371 800	1 364	6 214 961	346 321	1 323	1 438 019	2 513 253
1930	1 251	1 237	3 732 859	1 444 927	1 198	6 253 734	333 363	1 450	.	2 750 000
1931	1 232	1 216	3 765 919	1 339 128	1 185	6 440 347	316 935	.	.	.
1932	1 208	1 188	3 654 402	1 095 096	.	.	.	.	.	.
1933	1 154	1 067	3 344 410	823 018	.	.	.	.	.	.
	Schweiz ²⁾				Schweden			Dänemark		
				in 1000 Fr			in 1000 Kr			in 1000 Kr
1914	396	345	275 710	142 637	608	115 500	40 850	1 407	219 492	.
1915	407	388	286 040	134 243	687	122 000	54 608	1 488	232 128	.
1922	519	483	363 478	274 129	898	259 388	200 499	1 805	337 535	etwa 200 000
1923	516	494	357 208	264 310	886	274 269	208 529	1 806	337 700	174 000
1924	519	491	352 399	272 786	876	292 469	234 052	1 804	337 500	.
1925	521	491	352 250	275 900	871	315 174	259 700	1 804	337 500	165 340
1926	517	.	351 997	270 070	846	339 273	265 073	1 802	323 500	136 869
1927	515	.	347 386	368 664	824	366 000	286 000	1 785	321 500	133 433
1928	516	.	375 595	283 807	797	392 354	314 295	1 784	321 500	134 369
1929	518	.	388 334	293 699	763	421 618	329 111	1 790	321 500	141 600
1930	523	.	395 616	296 882	731	450 908	342 546	1 791	321 500	143 500
1931	527	.	370 000	300 000	697	481 319	347 981	1 791	321 500	131 513
1932	529	.	.	.	.	.	351 894	.	.	135 158

¹⁾ Die Zahlen beziehen sich bis 1932 auf die dem Zentralverband und dem Reichsverband deutscher Konsumvereine angeschlossenen Genossenschaften. — ²⁾ Die Zahlen beziehen sich auf die dem Verbands Schweiz. Konsumvereine angeschlossenen Vereine.

b. Umsätze in einigen Großeinkaufsgesellschaften

Jahre	England (Manchester) gegr. 1863		Schottland (Glasgow) gegr. 1868		Dänemark (Kopenhagen) gegr. 1884		Schweiz (Basel) gegr. 1892	
	Die Umsätze betragen in 1000 £	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) geg. d. Vorjahr v H	Die Umsätze betragen in 1000 £	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) geg. d. Vorjahr v H	Die Umsätze betragen in 1000 Kr	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) geg. d. Vorjahr v H	Die Umsätze betragen in 1000 Fr	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) geg. d. Vorjahr v H
1913	31 372	+ 6,8	8 964	+ 6,8	61 999	+ 12,2	44 400	+ 19,1
1914	34 911	+ 11,3	9 425	+ 5,1	69 589	+ 12,2	45 717	+ 3,0
1919	89 349	¹⁾ + 37,1	24 789	¹⁾ + 27,0	131 127	¹⁾ + 77,1	141 442	¹⁾ + 9,0
1920	105 440	+ 18,0	29 549	+ 19,2	203 356	+ 55,1	172 029	+ 21,6
1921	81 942	- 22,3	21 041	- 28,8	174 608	- 14,1	144 420	- 18,0
1922	65 905	- 19,6	17 009	- 19,2	123 410	- 29,3	118 422	- 18,0
1923	66 206	+ 0,5	17 262	+ 1,5	146 959	+ 19,1	119 519	+ 0,9
1924	72 888	+ 10,1	17 312	+ 0,3	169 585	+ 15,4	123 594	+ 3,4
1925	76 586	+ 5,1	17 715	+ 2,3	165 340	- 2,5	125 251	+ 1,3
1926	75 292	- 1,7	16 726	- 5,6	136 868	- 17,2	126 303	+ 0,8
1927	87 141	+ 15,7	17 718	+ 5,9	133 433	- 2,5	138 975	+ 10,0
1928	87 735	+ 0,7	²⁾ 15 723	.	134 369	+ 0,7	149 450	+ 7,5
1929	90 002	+ 2,6	18 353	.	141 600	+ 5,4	157 581	+ 5,4
1930	85 872	- 4,6	17 694	- 3,6	143 500	+ 1,3	163 575	+ 3,8
1931	81 498	- 5,1	16 552	- 6,5	131 513	- 8,4	166 888	+ 2,0
1932	82 769	+ 1,6	16 141	- 2,6	135 158	+ 2,8	166 206	- 0,4
	Deutsch. Reich (Hambg.) gegr. 1894		Schweden (Stockholm) gegr. 1904		Österreich (Wien) gegr. 1905		Frankreich (Paris) gegr. 1906 Magazin de Gros	
1913	154 047	+ 13,3	7 621	+ 13,0	26 348	+ 7,0	12 164	+ 0,1
1914	157 524	+ 2,3	9 889	+ 29,3	25 526	- 3,1	11 566	- 6,6
1919	75 820	¹⁾ + 1,0	69 150	¹⁾ + 147,1	.	.	121 406	¹⁾ + 104,0
1920	91 549	+ 20,7	69 520	+ 0,5	.	.	165 930	+ 36,7
1921	102 498	+ 12,0	62 372	- 10,3	.	.	152 601	- 8,0
1922	99 119	- 3,3	63 824	+ 2,3	.	.	127 947	+ 42,8
1923	71 322	- 28,0	72 288	+ 13,3	.	.	268 000	+ 23,0
1924	168 466	+ 136,2	83 774	+ 15,9	61 825	.	353 986	+ 32,1
1925	228 169	+ 36,4	97 661	+ 16,6	70 770	+ 14,5	351 693	- 0,6
1926	294 174	+ 28,9	103 730	+ 6,2	70 112	- 0,9	457 071	+ 30,0
1927	373 042	+ 26,8	119 747	+ 15,4	76 352	+ 8,9	556 406	+ 21,7
1928	444 372	+ 19,1	135 297	+ 13,0	87 109	+ 14,1	654 043	+ 17,5
1929	501 378	+ 12,8	141 320	+ 4,5	95 239	+ 9,3	711 000	+ 8,7
1930	495 257	- 1,2	143 600	+ 1,6	91 855	- 3,6	755 000	+ 6,2
1931	428 420	- 13,6	148 000	+ 3,1	89 583	- 2,5	797 000	+ 5,6
1932	339 831	- 20,7	149 454	+ 1,0	83 054	- 7,3	827 000	+ 3,3
1933	279 941	- 17,6	.	.	.	.	.	.

¹⁾ Zu- bzw. Abgang gegenüber 1918. — ²⁾ Von 1918 in 1000 Goldmark bzw. *RM.* — ³⁾ Die Erhebung umfaßt nur 45 Wochen. — ⁴⁾ Von 1924 in 1000 Schilling.

2. Kranken-, Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung in einigen europäischen Staaten

a. Krankenversicherung

Jahre	Mitglieder insgesamt	davon männliche	Entschädigte Krankheitsfälle		Währung	Gesamteinnahmen	darunter		Gesamtausgaben	darunter		Vermögen am Ende des Jahres
			fälle	tage			Beiträge	öffentl. Zuschüsse		Sachleistungen	Barleistungen	
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)¹⁾												
1932	18 712	11 665	5 687	165 477	RM	1 234 624	1 169 064	805	1 217 844	756 436	315 670	891 120
1933 ²⁾ ...	18 584	.	.	164 000		1 160 000	1 100 000	—	1 125 000	990 000	.	.
Bulgarien⁴⁾												
1931 ⁵⁾	Leva	128 770	⁶⁾ 100 380	.	109 396	81 118	.	280 513
1932 ⁷⁾		137 602	⁸⁾ 103 910	.	102 268	42 898	.	318 903
Dänemark												
1930	⁹⁾ 1 622	⁹⁾ 770	.	8 098	Kr	45 146	30 811	11 693	45 473	31 963	8 407	40 325
1931	⁹⁾ 1 670	⁹⁾ 795	.	8 796		46 038	31 993	11 789	47 457	32 975	9 284	39 537
Griechenland⁹⁾												
1930	35	22	30	.	Drachmen	.	.	.	⁹⁾ 558,95	⁹⁾ 363,49	⁹⁾ 195,46	.
1931	32	19	⁹⁾ 593,45	⁹⁾ 392,27	⁹⁾ 201,18
Großbritannien und Nordirland¹¹⁾												
1931	¹²⁾ 18 766	¹²⁾ 12 504	.	.	£	39 738	26 233	7 251	39 572	14 304	19 441	129 322
1932	¹²⁾ 18 920	¹²⁾ 12 609	.	.		38 091	25 499	6 334	38 322	13 073	19 525	128 910
Irischer Freistaat¹¹⁾												
1931	444	308	.	.	£	1 029	554	287	952	88	700	3 261
1932	451	313	.	.		1 100	610	302	945	86	692	3 416
Italien (Nationalkasse für die kaufmännischen Angestellten)¹³⁾												
1932	220	.	63	1 138	Lire	.	31 938	—	¹⁴⁾ 23 130	5 980	17 150	.
1933	238	.	69	1 097		.	33 039	—	¹⁴⁾ 21 150	4 262	16 888	.
Jugoslawien¹⁴⁾												
1930	575	.	.	.	Dinar	308 559	305 462	—	312 861	235 994	.	.
1931	537	.	.	.		296 954	293 617	—	328 112	244 653	.	.
Norwegen												
1931	647	398	¹⁵⁾ 199	¹⁵⁾ 5 222	Kr	35 215	25 413	9 313	36 049	22 651	10 201	17 323
1932	660	403	¹⁵⁾ 194	¹⁵⁾ 5 097		34 534	25 577	8 466	35 938	23 289	9 477	15 864
Österreich (Arbeiterversicherung)¹⁶⁾												
1931	914	531	617	12 067	Schilling	113 473	99 726	—	111 956	50 992	40 897	34 473
1932	798	441	492	9 926		95 020	84 877	—	97 521	46 520	32 078	33 077
Österreich (Angestelltenversicherung)¹⁷⁾												
1930	228	147	.	.	Schilling	43 316	38 778	—	41 866	24 196	6 495	10 870
1931	220	142	.	.		42 318	37 545	—	41 638	28 921	6 188	11 573
Polen¹⁸⁾												
1929	2 121	1 490	.	.	Zloty	299 868	284 962	4 139	278 417	233 137	.	.
1930	2 308	1 580	.	.		295 648	272 775	4 103	274 405	171 177	62 857	190 076
Rumänien (Altes Königreich und Bessarabien)												
1930	¹⁹⁾ 197	.	.	.	Lei	¹⁹⁾ 189 573	162 970	1 780	177 242	76 812	39 182	272 730
1931	¹⁹⁾ 197	.	.	.		¹⁹⁾ 157 323	132 442	1 238	.	.	.	.
Schweden												
1931	1 177	736	471	11 708	Kr	32 162	24 966	4 786	32 633	788	28 323	36 868
1932	1 216	752	426	11 421		33 052	25 579	5 223	32 201	789	27 599	36 681
Schweiz												
1930	1 329	723	.	.	Fr	71 315	52 248	13 241	67 731	33 094	25 059	68 518
1931	1 379	739	.	.		76 162	56 045	14 573	72 971	36 494	27 123	71 743
Tschechoslowakei²⁰⁾												
1929	2 853	.	1 627	33 412	Kč	1 184 814	1 085 207	.	1 188 288	.	511 741	398 393
1930	2 811	.	1 493	32 409		1 241 598	1 115 128	.	1 229 602	.	503 932	410 389
Ungarn												
1931	937	605	226	9 339	Pengo	71 133	67 099	2 206	72 816	38 017	23 312	70 973
1932	862	545	.	.		61 629	57 905	2 034	66 763	36 587	20 044	70 888

¹⁾ Einschl. Ersatzkassen. — ²⁾ Einschl. sonstiger Sachleistungen der Ersatzkassen. — ³⁾ Vorläufige Zahlen. — ⁴⁾ Gesamte Sozialversicherung. — ⁵⁾ Rechnungsjahr (1. Juli bis 30. Juni). — ⁶⁾ Darunter Beiträge zur Kranken- und Mutterschaftsversicherung 1931: 41,5 Mill. Leva, 1932: 40,4 Mill. Leva, zur Unfallversicherung 1931: 3,0 Mill. Leva, 1932: 5,8 Mill. Leva, zur Invaliden- und Altersversicherung 1931: 42,0 Mill. Leva, 1932: 43,5 Mill. Leva und zur Arbeitslosenversicherung 1931: 13,9 Mill. Leva, 1932: 14,5 Mill. Leva. — ⁷⁾ Ohne Mitglieder mit ruhenden Ansprüchen und Ausgesteuerte. — ⁸⁾ Krankenversicherung der Tabakarbeiter. Für die im Handel und in der Industrie beschäftigten Personen wurde die obligatorische Krankenversicherung erst durch Gesetz vom 11. 10. 1932 eingeführt. — ⁹⁾ Je Mitglied. — ¹⁰⁾ Summe der Leistungsausgaben. — ¹¹⁾ Einschl. Invalidenversicherung. — ¹²⁾ Einschl. der über 65 Jahre alten Personen, die keine Beiträge mehr entrichten. — ¹³⁾ In der besonderen Krankenversicherung der Industrie waren 1931 833 935 Personen versichert, die Einnahmen betragen 50,5 Mill. Lire und die Ausgaben 40,3 Mill. Lire. — ¹⁴⁾ Regionale und private Krankenkassen. — ¹⁵⁾ Ohne anerkannte Krankenkassen. — ¹⁶⁾ Ohne die Betriebskrankenkassen der Eisenbahnen. — ¹⁷⁾ Ohne Sonderanstalten. — ¹⁸⁾ Ohne Ost-Oberschlesien. — ¹⁹⁾ Einschl. der Beiträge zur Unfallversicherung in Höhe von 10,3 Mill. Lei. — ²⁰⁾ Ohne die Krankenversicherung für die Angestellten der öffentlichen Betriebe.

2. Kranken-, Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung
in einigen europäischen Staaten

b. Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung

Jahre	Mitglieder insgesamt in 1 000	Laufende Renten insgesamt	darunter		Währung	Gesamteinahmen	darunter		Gesamtausgaben	darunter		Vermögen am Ende des Jahres
			Invaliden- und Altersrenten	Hinterbliebenenrenten			Beiträge	öffentl. Zuschüsse		Rentenleistungen	sonstige Leistungen	
Deutsches Reich (Invalidenversicherung) ohne Saargebiet												
1932..... ¹⁾	18 500	3 256 958	2 346 414	910 544	RM	1 104 048	642 210	386 320	1 288 707	1 172 497	40 969	1 266 595
1933 ²⁾	18 000	3 374 015	2 441 549	932 466		1 144 300	679 000	396 100	1 186 900	1 121 900	—	—	1 224 000
Deutsches Reich (Angestelltenversicherung)³⁾ ohne Saargebiet												
1932.....	3 300	290 989	183 444	107 545	RM	446 364	287 731	—	263 632	217 180	34 337	2 076 098
1933.....	3 600	332 866	206 904	125 962		448 780	287 838	—	275 586	227 665	35 672	—	2 249 292
Deutsches Reich (Knappschaftliche Pensionsversicherung)⁴⁾ ohne Saargebiet												
1932.....	489	336 623	231 241	105 382	RM	200 130	93 270	90 583	200 800	179 121	9 023	119 654
1933 ²⁾	493	349 987	240 142	109 845		201 000	93 800	95 000	197 000	181 300	—	—	123 500
Bulgarien												
1931.....	.	148	144	4	Leva	41 965	—	—	677	—	—	.
1932.....	.	376	344	32		43 455	—	—	933	—	—	.
Dänemark												
1930.....	1 492	25 230	.	.	Kr	16 776	9 948	6 770	16 232	14 788	804	2 234
1931.....	1 533	26 631	.	.		15 719	10 233	5 445	16 439	15 073	848	—
Großbritannien und Nordirland⁵⁾												
1931.....	18 988	1 704 522	677 543	1 026 979	£	35 414	23 857	9 315	35 327	33 935	—	47 155
1932.....	19 136	1 755 605	699 853	1 055 752		35 818	23 277	10 340	41 713	39 231	—	—	41 260
Italien¹⁰⁾												
1931..... ¹¹⁾	5 600	275 505	260 587	14 918	Lire	642 114	405 051	.	.	212 066	.	.
1932.....	.	313 885	298 336	15 549		628 723	379 485	.	.	250 024	.	.
Jugoslawien (Kranken- und Invalidenversicherung der Bergarbeiter)												
1930.....	53	9 004	4 661	4 343	Dinar	70 589	61 011	—	56 192	49 702	—	.
1931.....	45	10 418	4 983	5 435		69 787	60 046	—	60 699	53 697	—	.
Österreich (Bergarbeiterversicherung)												
1928.....	19	9 710	5 714	3 996	Schilling	4 048	4 000	—	4 016	3 988	—	473
1929.....	18	9 463	5 718	3 745		3 680	3 625	—	3 663	3 616	—	—	490
Österreich (Angestelltenversicherung)¹²⁾												
1930.....	228	24 954	12 827	12 127	Schilling	70 768	63 954	—	54 131	50 788	14	82 056
1931.....	220	28 681	15 597	13 084		78 592	66 272	—	65 328	58 339	14	—	95 774
Polen (Angestelltenversicherung)¹³⁾												
1930.....	263	7 370	2 984	4 386	Zloty	104 135	83 041	—	19 047	13 380	—	307 343
1931.....	257	8 837	3 829	5 008		113 298	82 466	—	23 690	15 887	—	—
Rumänien (Altes Königreich und Bessarabien)												
1930..... ¹⁴⁾	220	.	.	—	Lei	66 518	31 757	15 000	46 349	23 081	17 289	173 047
1931.....	.	.	.	—		38 512	26 326	5 000	48 612	27 493	15 681	—
Schweden												
1931 ¹⁷⁾ ...	4 096	407 580	.	.	Kr	112 245	28 215	59 043	66 078	63 843	18)2 109	534 543
1932 ¹⁷⁾	438 383	.	.		116 810	27 568	63 317	71 896	69 517	18)2 210	—	579 458
Tschechoslowakei (Arbeiterversicherung)¹⁸⁾												
1931.....	2 094	.	.	.	Kč	768 153	588 464	.	140 234	89 924	—	3 603 873
1932.....	1 881	74 570	51 266	23 304		718 907	508 305	.	174 666	124 041	—	—	4 154 838
Tschechoslowakei (Angestelltenversicherung)												
1931.....	334	35 429	19 025	16 404	Kč	712 197	493 934	—	300 364	256 719	—	3 021 624
1932.....	330	41 827	23 823	18 004		713 667	475 886	—	420 993	372 869	—	—	3 314 298
Ungarn (einschl. Sonderanstalten)¹⁹⁾												
1931..... ²¹⁾	420	—	—	—	Pengö	33 584	27 267	598	7 900	—	—	98 367
1932..... ²¹⁾	361	—	—	—		26 392	21 563	549	3 276	—	—	—

¹⁾ Geschätzte Zahl. — ²⁾ Vorläufige Zahlen. — ³⁾ Ohne Ersatzkassen. — ⁴⁾ Für die im Bergbau beschäftigten Arbeiter und Angestellten. — ⁵⁾ Diese Angaben sind bereits in den Ergebnissen der Krankenversicherung enthalten. — ⁶⁾ Ohne sonstige Ausgaben. — ⁷⁾ Die Ergebnisse der Invalidenversicherung für den Freistaat Irland sind in der Krankenversicherung enthalten. — ⁸⁾ Zahl der Altersrenten. Invalidenrenten werden von der Krankenversicherung gewährt. — ⁹⁾ Am Schlusse des Rechnungsjahrs (31. 3.). — ¹⁰⁾ Mit Ausnahme der Rentenzahl: ohne Sonderanstalten. — ¹¹⁾ Ende 1930. — ¹²⁾ Einschl. Provisionszuschüsse. — ¹³⁾ Einschl. Unfallversicherung. — ¹⁴⁾ Einschl. der Versicherungsanstalten für Angestellte der Land- und Forstwirtschaft, der Presse und Pharmazeuten für den Zweig der Krankenversicherung. — ¹⁵⁾ Bis zum Gesetz vom 28. 3. 1933 bestand nur in den von Deutschland und Österreich abgetrennten Gebieten eine Invalidenversicherung. — ¹⁶⁾ Ende 1929. — ¹⁷⁾ Rechnungsjahr (1. Juli bis 30. Juni). — ¹⁸⁾ Für die Gesundheitsfürsorge wurden außerdem im Rechnungsjahr 1931 und 1932 2,1 Mill. Kr verausgabt. — ¹⁹⁾ Ohne Bergarbeiterversicherung. — ²⁰⁾ Die Versicherung besteht erst seit dem 1. 1. 1929. — ²¹⁾ Ohne Sonderanstalten.

3. Kriminalität im Ausland

Vorbemerkung: Wegen der Verschiedenartigkeit der materiell- und prozeßrechtlichen Strafgesetzgebungen sowie wegen der Verschiedenartigkeit der Methodik und Systematik der Kriminalstatistiken sind die Ergebnisse der einzelnen Länder untereinander nicht vergleichbar.

Bezeichnung	Rechtskräftig verurteilte Personen			
	1927	1928	1929	1930
Belgien				
Verbrechen, Vergehen und Übertretungen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze				
Insgesamt ¹⁾	43 099	41 597	40 130	39 954
darunter				
Weibliche	10 780	10 416	9 114	8 641
Jugendliche (16 bis unter 18 Jahre alt)	1 381	1 264	1 113	1 097
Vorbefristete	17 585	17 299	16 841	16 705
Wichtige strafbare Handlungen				
Verbrechen und Vergehen gegen die öffentliche Ordnung	5 377	5 593	5 643	5 818
Geldfälschung	34	26	30	42
Urkundenfälschung	464	520	496	539
Falsches Zeugnis und Meineid ..	36	53	45	29
Abtreibung	112	80	65	45
Sittlichkeitsdelikte insgesamt ..	3 080	3 408	3 682	3 699
darunter				
Ehebruch und Doppellehe ...	1 509	1 841	1 951	2 003
Notzucht, Unzucht	550	541	625	565
Verführung Jugendlicher ...	28	31	25	24
Tötung	50	45	57	53
Körperverletzung	16 616	16 296	15 761	16 598
Hausfriedensbruch und Angriffe gegen die persönliche Freiheit	83	106	143	113
Verleumdung und Beleidigung ..	1 358	1 361	1 134	1 270
Raub und Diebstahl	9 908	8 386	7 255	5 938
Bankrott	115	104	94	92
Betrug und Untreue	2 301	2 281	2 195	2 141
Hehlerei	1 010	838	676	559
Brandstiftung	10	9	13	7
Sachbeschädigung	1 038	1 035	1 086	1 222

Bezeichnung	Rechtskräftig verurteilte Personen			
	1927	1928	1929	1930*
Bulgarien				
Verbrechen und Vergehen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze				
Insgesamt	20 187	20 229	22 143	23 561
darunter				
Weibliche	2 007	2 039	2 239	2 343
Jugendliche (10 bis unter 17 Jahre alt)	2 066	1 982	2 141	2 102
Vorbefristete	1 818	1 905	1 897	2 298
Wichtige strafbare Handlungen				
I. Verbrechen u. Vergehen gegen das Strafgesetzbuch insgesamt				
18 175	18 392	20 157	21 085	
davon				
a. gegen Staat, öffentliche Ordnung und Religion insgesamt				
988	1 079	1 501	1 668	
b. gegen die Person insgesamt				
6 596	6 746	7 330	7 977	
darunter				
Doppellehe, Konkubinat	398	348	411	499
Notzucht, Unzucht ...	203	183	194	227
Beleidigung	2 018	2 211	2 370	2 504
Tötung ²⁾	724	757	784	1 077
Körperverletzung ...	2 908	2 947	3 262	3 354
Verbrechen und Vergehen gegen die persönliche Freiheit und Hausfriedensbruch ..	312	284	277	230
e. gegen das Vermögen insgesamt				
9 840	9 922	10 785	10 694	
darunter				
Diebstahl	6 727	6 783	7 486	7 283
Unterschlagung	780	800	838	858

*) Bei den einzelnen Handlungen vorläufige Ergebnisse. —
 1) Verbrechen und Vergehen gegen das Strafgesetzbuch mit Ausnahme von Taten, deren Strafbarkeit von einer Verwaltungsverordnung abhängig ist oder die aus Fahrlässigkeit begangen sind, Straftaten gegen Sondergesetze und Übertretungen (mit dem Charakter leichter Vergehen). — 2) Umfassend: Mord, vorsätzlichen und fahrlässigen Totschlag, Elternmord, Vergiftung, Beihilfe und Anstiftung zum Selbstmord, Kindesmord, Abtreibung.

Bezeichnung	Rechtskräftig verurteilte Personen			
	1927	1928	1929	1930*
Raub	131	125	149	121
Erpressung	72	71	62	59
Rechtswidrige An- eignung	709	655	731	741
Hehlerei	612	630	594	603
Betrug, Untreue	291	292	297	324
Urkundenfälschung ...	234	239	288	335
Bankrott	10	14	13	28
Sachbeschädigung ...	117	113	146	131
Verbrechen u. Vergehen gegen die öffentliche Sicherheit ¹⁾	157	200	181	124
d. Verbrechen u. Vergehen einer Amtsperson oder eines Advokaten insgesamt	751	645	541	746
II. Verbrechen u. Vergehen gegen Strafbestimmungen anderer Gesetze insgesamt				
2 012	1 837	1 986	2 476	

Bezeichnung	Verurteilte Personen			
	1929	1930	1931	1932
England und Wales				
Verbrechen, Vergehen und Übertretungen				
I. Schwurgerichte und Vierteljahrssitzungen				
Verbrechen und Vergehen²⁾				
Insgesamt	5 879	6 921	7 389	8 968
darunter				
Weibliche	409	466	456	484
Kinder und Jugendliche (unter 16 Jahre alt)	19	38	60	65
Wichtige strafbare Handlungen				
Mord	31	32	41	34
Totschlag	41	46	40	41
Kindesmord	11	10	12	12
Körperverletzung (Verbrechen) ..	56	60	62	83
Körperverletzung (Vergehen) ...	119	129	100	125
Angriff ³⁾	38	47	32	40
Abtreibung	30	44	36	35
Widernatürliche Unzucht und Unzucht mit Männern	108	101	99	105
Versuche widernatürliche Unzucht	47	42	49	48
Notzucht	22	21	25	16
Unzüchtiger Angriff auf Frauen	97	136	88	65
Entehrung von Mädchen unter 13 Jahren	21	15	24	18
Entehrung von Mädchen unter 16 Jahren	93	124	139	111
Blutschande	59	42	55	62
Doppellehe	271	291	258	294
Schwerer Diebstahl	2 453	2 925	3 377	4 283
Besitz von Einbruchswerkzeugen	105	144	146	262
Raub	52	87	55	108
Erpressung	19	49	49	51
Diebstahl an Personen	35	26	33	51
Diebstahl im Hause	42	56	76	94
Gesindeldiebstahl	69	86	100	85
Unterschlagung	30	36	44	48
Einfacher Diebstahl u. Diebstahl geringwertiger Gegenstände ..	765	837	826	918
Betrug	393	454	521	589
Hehlerei	277	326	368	465
Gemeingefährliche Verbrechen gegen das Vermögen	60	66	67	70
Falschmünzerei, Geldfälschung usw.	191	208	202	294
Strafbare Handlungen gegen Staat und öffentliche Ordnung				
11	44	16	83	
Meineid				
50	36	38	42	
Selbstmordversuch				
19	25	11	14	

*) Bei den einzelnen Handlungen vorläufige Ergebnisse. —
 1) Darunter insbesondere vorsätzliche und fahrlässige Brandstiftung, unbefugter Besitz von Sprengstoffen usw. — 2) Verbrechen und Vergehen = indictable offences. — 3) Mit der Absicht, wider den Willen einer Person Gewalt gegen dieselbe auszuüben.

3. Kriminalität im Ausland

Bezeichnung	Verurteilte und für schuldig befundene Personen				Bezeichnung	Verurteilte Personen			
	1929	1930	1931	1932		1926	1927	1928	1929
II. Gerichtshöfe für summarische Rechtsprechung ¹⁾					Vergehen insgesamt.....	224 308	231 164	226 012	224 499
a. Verbrechen und Vergehen ²⁾					darunter				
Insgesamt.....	47 445	49 846	51 978	55 991	Weibliche.....	37 699	39 238	38 870	34 912
darunter					Minderjährige (unter 21 Jahre alt).....	30 453	28 152	26 918	24 256
Weibliche.....	6 454	6 622	6 810	7 278	Vorbefragte.....	43 051	47 764	47 725	45 161
Kinder und Jugendliche (unter 16 Jahre alt).....	11 132	11 957	12 496	13 713	Übertretungen insgesamt.....	714 587	704 248	718 828	712 270
Wichtige strafbare Handlungen					Wichtige strafbare Handlungen				
Körperverletzung (Vergehen)...	732	767	715	632	Verbrechen				
Versuchte widernatürliche Unzucht.....	147	142	119	151	Totschlag.....	180	188	179	221
Unzüchtiger Angriff auf Frauen (unter 16 Jahre alt).....	754	725	643	679	Mord.....	159	145	153	145
Diebstahl an Personen.....	456	493	445	467	Eltermord.....	6	16	10	3
Diebstahl im Hause.....	573	610	733	845	Kindesmord.....	54	56	43	57
Gesinddiebstahl.....	2 557	2 486	2 297	2 205	Vergiftung.....	9	3	—	2
Unterschlagung.....	957	1 015	989	897	Schwere Körperverletzung, auch mit tödlichem Ausgang.....	85	85	89	98
Einfacher Diebstahl und Diebstahl geringwertiger Gegenstände.....	35 290	37 242	39 283	42 563	Notzucht, Unzucht.....	322	262	286	302
Betrug.....	2 159	2 244	2 357	2 516	Urkundenfälschung.....	39	28	32	25
Hehlerei.....	1 195	1 267	1 343	1 518	Untreue.....	14	13	13	11
Gemeingefährliche Verbrechen gegen das Vermögen.....	119	115	145	154	Schwerer Diebstahl.....	305	349	283	218
Falschmünzerei, Geldfälschung usw.....	173	206	207	282	Vorsätzliche Brandstiftung.....	55	41	71	72
Meineid.....	27	34	27	27	Vergehen				
Selbstmordversuch.....	548	520	515	536	Hausfriedensbruch.....	470	347	448	437
b. Übertretungen ³⁾ insgesamt.....	545 823	567 869	530 290	502 211	Aufstand.....	9 023	9 453	9 374	10 166
					Landstreicherei.....	10 385	10 363	8 233	6 987
					Bettelei.....	2 546	2 957	3 351	3 241
					Bedrohung.....	539	444	595	529
					Leichte Körperverletzung.....	40 602	35 130	35 085	37 184
					Verbotenes Waffentragen.....	3 393	3 203	3 109	3 110
					Abtreibung.....	302	299	304	446
					Sittlichkeitsvergehen.....	2 922	2 717	2 921	3 547
					Ehebruch.....	3 355	2 266	3 333	3 281
					Falsches Zeugnis.....	154	60	80	54
					Einfacher Diebstahl.....	55 294	60 179	51 914	46 813
					Einfacher Bankrott.....	412	614	738	770
					Betrug.....	3 726	4 024	4 118	4 357
					Untreue.....	5 872	7 005	7 563	7 157

Finnland

Strafbare Handlungen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze

	In 1. Instanz verurteilte Personen			
	1928	1929	1930	1931
Insgesamt.....	114 758	117 702	122 687	78 891
darunter				
Weibliche.....	5 097	5 579	6 492	5 419
Wichtige strafbare Handlungen				
Mord, Totschlag.....	109	131	114	119
Körperverletzung mit tödlichem Ausgang.....	191	202	199	176
Kindestötung.....	56	58	73	60
Körperverletzung.....	1 656	1 827	1 956	2 031
Raub.....	72	68	76	105
Diebstahl und Einbruch.....	1 826	2 005	2 083	2 507
Fälschung.....	339	296	410	392
Ehebruch und andere Sittlichkeitsdelikte.....	175	203	186	234
Falsche Anschuldigung und Verleumdung.....	385	422	436	383
Trunkenheit.....	79 575	78 757	80 474	36 433

Frankreich

Verbrechen, Vergehen und Übertretungen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze

	Verurteilte Personen			
	1926	1927	1928	1929
Verbrechen insgesamt.....	1 269	1 226	1 199	1 187
darunter				
Weibliche.....	119	124	124	143
Minderjährige (unter 21 Jahre alt).....	144	131	122	110
Vorbefragte.....	463	461	456	406
Ausländer.....	220	212	180	192

Italien

Verbrechen und Vergehen gegen das Strafgesetzbuch und das Handelsgesetzbuch

	Rechtskräftig verurteilte Personen	
	1924	1925*)
Insgesamt.....	127 339	120 018
darunter		
Weibliche.....	21 487	19 029
Jugendliche (9 bis unter 18 Jahre alt).....	15 002	13 911
Vorbefragte.....	49 152	47 946
Ausländer.....	867	1 006
Wichtige strafbare Handlungen		
Delikte gegen Staat u. öffentliche Ordnung	23 564	22 137
Fälschung von Geld, Urkunden usw. ...	3 586	3 078
Sittlichkeitsdelikte.....	3 111	3 537
Tötung.....	1 442	1 318
Kindesmord.....	67	91
Abtreibung.....	128	207
Schwere Körperverletzung.....	4 932	6 197
Leichte Körperverletzung.....	20 929	17 831
Versuchte Körperverletzung.....	2 107	1 811
Verleumdung und Beleidigung.....	5 519	4 296
Einfacher Diebstahl.....	23 195	19 346
Schwerer Diebstahl.....	15 153	15 955
Raub und Erpressung.....	1 249	1 476
Betrug.....	4 573	5 009
Rechtswidrige Aneignung und Hehlerei..	12 347	11 139
Delikte gegen das Handelsgesetzbuch ...	1 078	2 034

¹⁾ Einschl. Jugendgerichte. — ²⁾ Verbrechen und Vergehen = »indictable offences«. — ³⁾ Übertretungen = »non-indictable offences«.

*) Neuere Angaben liegen nicht vor. Die Zahlen für das Jahr 1925 sind im Jahre 1933 veröffentlicht worden.

3. Kriminalität im Ausland

Bezeichnung	Rechtskräftig verurteilte Personen				Bezeichnung	Rechtskräftig verurteilte Personen			
	1929	1930	1931	1932		1929	1930	1931	1932
Niederlande									
Strafbare Handlungen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze									
Verbrechen ¹⁾									
Insgesamt ²⁾	15 902	16 177	16 455	16 641					
darunter									
Weibliche	1 729	1 699	1 683	1 757					
Vorbestrafte	6 288	6 528	6 682	6 604					
Rechtskräftige individuelle Verurteilungen ³⁾									
	1929	1930	1931	1932					
Insgesamt ²⁾	16 869	17 120	17 547	17 676					
darunter									
Weibliche	1 786	1 754	1 750	1 812					
Vorbestrafte	6 945	7 162	7 416	7 309					
Wichtige strafbare Handlungen									
Hausfriedensbruch	276	275	292	289					
Gewalt und Drohungen gegen Beamte (auch gemeinschaftlich)	752	821	788	722					
Ungehorsam gegen Amtspersonen bei Ausübung von Amtshandlungen	216	198	206	192					
Beamtenbeleidigung	435	444	425	404					
Sittlichkeitsdelikte insgesamt ..	949	1 172	1 112	1 083					
Einfache Beleidigung	1 123	1 141	1 208	1 187					
Einfache Körperverletzung	3 859	4 006	3 659	3 791					
Schwere Körperverletzung, auch mit tödlichem Ausgang	86	90	82	95					
Mord	6	6	4	6					
Totschlag	16	19	31	33					
Urkundenfälschung	81	85	119	142					
Einfacher Diebstahl	2 519	2 560	2 678	2 815					
Schwerer Diebstahl	870	798	1 084	1 169					
Schwerer Feldfrevel	235	157	227	175					
Unterschlagung	1 039	998	945	1 042					
Betrug	355	296	373	366					
Hehlerei	334	273	346	337					
Sachbeschädigung	920	1 022	1 021	986					
Einfache Bettelerei und Landstreicherei	706	843	824	674					
Übertretungen⁴⁾ insgesamt	179 951	186 799	182 662	188 909					
Österreich									
Verbrechen, Vergehen und Übertretungen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze ⁵⁾									
	Rechtskräftig verurteilte Personen								
	1929	1930	1931	1932					
Verbrechen									
Insgesamt	14 855	15 528	15 451	16 796					
darunter									
Weibliche	2 442	2 614	2 527	2 502					
Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre alt)	1 128	1 307	1 271	1 140					
Vorbestrafte	8 364	8 964	8 884						
Ausländer	1 420	1 355	1 340	1 278					
Portugal									
Verbrechen und Übertretungen gegen das Strafgesetzbuch									
	Verurteilte Personen								
	1929	1930	1931	1932					
Insgesamt	13 163	14 020	12 448	14 293					
darunter									
Weibliche	2 547	2 727	2 276	2 372					
Personen im Alter von unter 18 Jahren	450	381	352	394					
Vorbestrafte	2 209	2 286	2 209	2 360					

¹⁾ Verbrechen = »Misrijven«. — ²⁾ Ohne die Verurteilungen wegen Schmuggels und die Übertretungen der Gesetze über Fahrrad- und Wegsteuer sowie der Verordnungen über die Regelung der Provinz- und Gemeindeabgaben. — ³⁾ Bei den individuellen Verurteilungen wird jede Person so oft gezählt, wie oft gegen sie ein Urteil wegen einer strafbaren Handlung während des Jahres in einem oder mehreren Verfahren ergangen ist. — ⁴⁾ Übertretungen = »overtredingen«. — ⁵⁾ Einschl. Militärdelikte.

¹⁾ Einschl. unzüchtigen Gewerbes. — ²⁾ Ausschl. unzüchtigen Gewerbes.

3. Kriminalität im Ausland

Bezeichnung	Verurteilte Personen				Bezeichnung	Verurteilte Personen	Bezeichnung	Straftaten
	1929	1930	1931	1932					1929	1929
Noch: Portugal								
Wichtige strafbare Handlungen								
I. Verbrechen gegen Staat und öffentliche Ordnung insgesamt	1 197	1 178	862	887				
darunter								
Widerstand gegen die Staatsgewalt	492	409	369	363				
Geldfälschung	12	8	5	17				
Fälschung	29	27	22	20				
II. Verbrechen gegen die Person insgesamt	6 942	7 293	6 880	7 419				
darunter								
Vorsätzliche Tötung	254	215	202	204				
Kindesmord	18	20	29	16				
Abtreibung	20	19	17	17				
Vergiftung	7	3	7	4				
Körperverletzung	5 215	5 336	5 074	5 679				
Sittlichkeitsdelikte	179	204	270	337				
Verleumdung u. Beleidigung	579	762	677	465				
III. Verbrechen gegen das Vermögen insgesamt	2 914	3 004	2 422	2 440				
darunter								
Raub	213	119	73	56				
Diebstahl u. Unterschlagung	1 848	2 102	1 622	1 675				
Betrug	101	122	116	193				
Brandstiftung	28	33	29	17				
Sachbeschädigung	406	422	416	406				

					Schweiz			
					Verbrechen und Vergehen gegen die Strafbestimmungen der kantonalen Gesetzgebung			
					Insgesamt	Straftaten	Bezeichnung	Straftaten
					15 026		Hehlerei	166
							Sachbeschädigung	709
					1 757		Betrug, Pfändungs- betrug	2 346
							Warenfälschung und Inverkehrbringen gefälschter Waren	307
					869		Erpressung	31
							Verleumdung	222
					1 120		Üble Nachrede	78
					6 311		Beschimpfung	547
					1 470		Drohung und Nötigung	477
							Hausfriedensbruch	255
							Sittlichkeitsdelikte	995
							insgesamt	darunter
							Mord	56
							Schändung	51
							Unzucht mit Kindern	225
							Widernatürliche Unzucht	96
							Öffentliche unzuchtige Handlungen	381
							Blutschande	58
							Brandstiftung	19
							Urkundenfälschung	334
							Vergehen gegen die Raub	757
							Vergehen gegen die Rechtspflege	186

Schweden

Verbrechen, Vergehen und Übertretungen gegen das Strafgesetzbuch, Militärstrafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze und Verordnungen

	In 1. Instanz verurteilte Personen			
	1929	1930	1931	1932
Insgesamt	93 743	99 659	108 834	112 158
darunter				
Weibliche	5 598	5 813	6 311	6 830
Vorbefragte	1 438	1 474	1 570	
Wichtige strafbare Handlungen				
Verbrechen und Vergehen gegen die Staatsgewalt	2 544	2 757	2 903	2 664
Verbrechen und Vergehen gegen die öffentliche Ordnung	252	275	314	291
Übertretungen gegen die öffentliche Ordnung	7 074	7 634	7 423	7 174
Fälschungen	224	232	251	254
Meineid	32	18	12	18
Mord	4	2		
Totschlag	2	3		
Körperverletzung mit tödlichem Ausgang	9	6	11	19
Kindesmord	28	21		
Abtreibung	19	37	68	68
Notzucht	10	8	4	7
Verleumdung und Beleidigung	233	289	308	281
Ehebruch	25	18	19	14
Trunkenheit	21 700	22 590	22 399	21 666
Vorsätzliche Brandstiftung	13	7	15	25
Diebstahl	1 748	1 839	1 760	2 064
Diebstahl an geringwertigen Gegenständen	538	604	642	661
Raub	10	6	7	5
Betrug	959	866	976	996
Verbrechen u. Vergehen	87	181	290	246
Betrügerlicher Bankrott	38	41	52	49
Forstvergehen usw.	426	377	448	434
Beamten delikte	136	127	109	137

Tschechoslowakei

Verbrechen, Vergehen und Übertretungen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze

Bezeichnung	Rechtskräftig verurteilte Personen			
	1927	1928	1929	1930
Böhmen, Mähren und Schlesien				
Verbrechen¹⁾				
Insgesamt	18 725	18 630	14 237	12 788
darunter				
Weibliche	3 071	2 938	2 176	1 832
Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre alt)	1 738	1 797	1 232	1 074
Vergehen²⁾	1 668	1 719	2 192	2 770
darunter				
Weibliche	244	231	343	414
Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre alt)	94	89	87	152
Übertretungen³⁾	160 874	160 661	174 390	177 296
darunter				
Weibliche	35 986	34 413	35 891	33 488
Jugendliche (10 bis unter 18 Jahre alt)	14 047	14 425	14 319	12 948
Wichtige strafbare Handlungen⁴⁾				
Verbrechen				
Mord	37	48	31	33
Kindesmord	5	5	4	5
Totschlag	31	26	33	36
Schwere körperliche Beschädigung	718	723	777	736
Unzucht	664	737	698	775
Brandlegung	38	42	26	28
Diebstahl ⁵⁾	9 725	9 431	6 349	5 201
Veruntreuung ⁶⁾	1 454	1 520	969	740
Raub ⁷⁾	48	74	50	69
Betrug	2 916	2 925	2 154	1 632

¹⁾ Als Haupttat. — ²⁾ Einschl. Teilnahme.

3. Kriminalität im Ausland

Bezeichnung	Rechtskräftig verurteilte Personen				Bezeichnung	Rechtskräftig verurteilte Personen			
	1927	1928	1929	1930		1929	1930	1931	1932
Noch: Tschechoslowakei					Wichtige strafbare Handlungen¹⁾				
Wichtige strafbare Handlungen¹⁾					Verbrechen gegen den Staat... 1 261 1 170 1 671 1 703				
Vergehen					Gewalt gegen Privatpersonen... 89 88 148 83				
Auflauf..... 151 159 270 661					Religionsdelikte..... 1 071 974 890 766				
Tötung..... 322 363 463 455					Geldfälschung usw..... 34 40 83 125				
Verschulden von Gemeinschuld- nern..... 289 319 342 314					Verbrechen und Vergehen gegen die Sittlichkeit..... 718 788 795 779				
Übertretungen					Verleumdung..... 3 995 4 274 4 639 4 771				
Gegen die körperliche Sicherheit					Beleidigung..... 9 473 10 329 13 710 14 481				
Diebstahl und Teilnahme... 40 298 40 054 45 353 42 904					Mord und Totschlag..... 211 280 335 365				
Veruntreuung und Teilnahme					Fahrlässige Tötung, Kindesmord, Kindesaussetzung, Abtreibung				
Betrug..... 8 798 9 234 11 724 13 010					Körperverletzung..... 8 805 9 864 11 523 12 749				
Ankauf verdächtiger Waren... 2 380 2 187 2 293 2 276					Zweikampf..... 73 57 51 72				
Kuppelei..... 41 55 37 44					Verbrechen und Vergehen gegen die öffentliche Gesundheit...				
Trunkenheit..... 484 476 514 506					Diebstahl..... 14 279 14 844 16 076 21 210				
Slowakei und Karpatornland					Paub..... 70 70 93 131				
Verbrechen und Vergehen¹⁾					Erpressung..... 588 607 666 666				
Insgesamt..... 40 208 42 053 45 286 44 115					Unterschlagung und rechts- widrige Aneignung..... 4 522 4 526 5 157 5 957				
darunter					Hehleri und Begünstigung.... 1 577 1 537 1 555 1 790				
Weibliche..... 9 739 9 788 10 408 10 371					Betrug..... 2 867 2 711 2 804 2 922				
Jugendliche (12 bis unter 18 Jahre alt)..... 2 974 2 803 2 974 2 770					Urkundenfälschung..... 577 672 715 840				
Übertretungen¹⁾					Sachbeschädigung..... 389 509 797 1 246				
Insgesamt..... 12 748 12 968 13 966 15 738					Vorsätzliche und fahrlässige Brandstiftung..... 518 483 524 486				
darunter					Wucher..... 34 26 44 60				
Weibliche..... 3 474 3 393 3 400 4 176									
Jugendliche (10 bis unter 18 Jahre alt)..... 446 466 542 523									
Wichtige strafbare Handlungen¹⁾					Japan				
Verbrechen und Vergehen					Strafbare Handlungen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze				
Landstreicherei und Arbeitsscheu					In 1. Instanz verurteilte Personen				
Landstreicherei..... 296 281 284 316					1927 1928 1929 1930				
Fahrlässige Tötung..... 160 169 187 252					I. Verbrechen und Vergehen gegen das Strafgesetzbuch				
Leichte Körperverletzung..... 2 767 2 780 2 580 2 872					Insgesamt..... 105 780 87 348 96 282 97 426				
Fahrlässige Körperverletzung .. 265 318 420 498					darunter				
Unrechtmäßige Aneignung..... 1 108 1 263 1 361 1 202					Weibliche..... 6 635 5 191 5 505 5 546				
Mord..... 72 78 63 70					Wichtige strafbare Handlungen				
Kindesmord und Aussetzung .. 31 28 31 25					Widerstand gegen Beamte..... 264 183 171 178				
Schwere Körperverletzung..... 2 805 3 080 3 036 3 382					Aufstand..... 771 358 419 145				
Unkecht..... 164 145 188 206					Vorsätzliche Brandstiftung.... } 3 336 2 357 2 653 2 249				
Brandlegung..... 16 12 21 21					Fahrlässige Brandstiftung..... } 1 190 1 053 1 171 1 411				
Diebstahl..... 14 707 15 897 18 196 15 093					Hausfriedensbruch..... 1 190 1 053 1 171 1 411				
Raub..... 83 84 67 66					Geldfälschung..... 340 316 353 349				
Veruntreuung..... 1 590 1 762 2 275 2 628					Urkundenfälschung..... 615 613 621 698				
Hehleri..... 967 996 1 209 1 140					Meineid und falsche Anschuldigung..... 162 194 188 188				
Betrug..... 2 155 2 370 2 733 2 964					Sittlichkeitsdelikte ²⁾ 639 542 637 831				
Übertretungen					Glücksspiel und Lotterien..... 62 116 47 221 53 122 49 092				
Gegen die öffentliche Gesundheit und körperliche Sicherheit...					Beamtenbestechung..... 325 419 401 364				
Gegen das Eigentum..... 1 360 1 353 2 462 2 570					Tötung..... 885 718 475 653				
Bettelei, Landstreicherei und Arbeitsscheu..... 1 888 1 682 1 285 1 791					Kindestötung..... 110 98 98 101				
					Vorsätzliche Körperverletzung.. 8 630 7 696 7 648 8 527				
					Fahrlässige Körperverletzung .. 3 169 3 508 4 481 4 754				
					Abtreibung..... 308 193 170 178				
					Diebstahl..... } 14 450 13 417 13 959 16 508				
					Raub..... } 4 763 4 350 4 820 5 497				
					Betrug und Erpressung..... } 2 105 1 934 2 024 2 020				
					Widerrechtliche Besitzergreifung				
					Hehleri..... 394 466 436 452				
					Sachbeschädigung..... 154 127 123 118				
					II. Zuwiderhandlungen gegen Strafbestimmungen anderer Gesetze				
					Insgesamt..... 47 922 52 802 55 444 55 766				
					Rechtskräftig verurteilte Personen				
					1929 1930 1931 1932				
Ungarn									
Verbrechen und Vergehen gegen das Strafgesetzbuch und Strafbestimmungen anderer Gesetze									
					Rechtskräftig verurteilte Personen				
					1929 1930 1931 1932				
Insgesamt									
a. durch Urteil oder Strafbefehl					63 437 66 095 73 960 85 006				
b. nur durch Urteil..... 42 432 44 297 43 670 45 115									
darunter									
Weibliche..... 9 303 9 417 8 856 8 289									
Jugendliche (12 bis unter 18 Jahre alt)..... 4 324 4 296 3 901 4 006									
Vorbefragte..... 8 531 9 315 9 924 10 810									

¹⁾ Als Haupttat.

²⁾ Die Handlungen beziehen sich auf Personen, die durch Urteil oder Strafbefehl rechtskräftig verurteilt sind. — ²⁾ Einschl. Ehebruch und Bigamie.

Anhang

Wirtschaftsdaten 1933 und 1934

Die Zusammenstellung gibt einen Überblick über wichtige Ereignisse der letzten zwei Jahre, die unmittelbar oder mittelbar im Zusammenhang mit der wirtschaftlichen Entwicklung Deutschlands stehen. Da die Auswahl der Daten mit Rücksicht auf den verfügbaren Raum knapp zu bemessen war, konnten nur wenige, im allgemeinen jedoch die bedeutsamsten Ereignisse aufgezeichnet werden.

1933

Januar

30. Ernennung des Kabinetts Hitler.

Februar

1. Auflösung des Reichstags.
14. VO. des RPräs. über den landwirtschaftlichen Vollstreckungsschutz.
15. Außerkrafttreten des deutsch-schwedischen Handels- und Schifffahrtsvertrages.
17. Abschluß des III. Stillhalte-Abkommens (Deutsches Kreditabkommen von 1933).

März

5. Wahlen zum Reichstag.
12. Erlaß des RPräs. über die vorläufige Regelung der Flaggenhissung (Gemeinsame Hissung der schwarzweißroten Fahne und der Hakenkreuzflagge).
13. Errichtung des Reichsministeriums für Volksaufklärung und Propaganda.
17. Ernennung von Dr. Schacht zum Reichsbankpräsidenten.
21. Reichstagsöffnung in Potsdam.
23. II. VO. des RPräs. zur Förderung der Verwendung inländischer tierischer Fette und inländischer Futtermittel (Reichsstelle für Öle und Fette. Ausgleichsabgabe für Margarine, Öle und Fette).
24. Gesetz zur Behebung der Not von Volk und Reich: Ermächtigungsgesetz.
27. Austrittserklärung Japans aus dem Völkerbund.
31. Vorläufiges Gesetz zur Gleichschaltung der Länder mit dem Reich.

April

5. Auflösung des seit 1920 bestehenden Vorläufigen Reichswirtschaftsrats.
7. II. Gesetz zur Gleichschaltung der Länder mit dem Reich: Reichsstatthaltergesetz.
7. Gesetz zur Wiederherstellung des Berufsbeamtentums.
13. Abschluß des deutsch-englischen Wirtschaftsabkommens.
19. Aufhebung des Goldstandards in den Vereinigten Staaten von Amerika.

Mai

1. Tag der Deutschen Arbeit (Erstmalige Feier).
2. Gleichschaltung der freien Gewerkschaften.
10. Erster Kongreß der Deutschen Arbeitsfront.
17. Sitzung des Reichstages.
19. Gesetz über die Treuhänder der Arbeit (Regelung der Bedingungen für den Abschluß von Arbeitsverträgen und Aufrechterhaltung des Arbeitsfriedens durch die vom Reichskanzler ernannten Treuhänder der Arbeit).
29. Gesetz über die Beschränkung der Reisen nach der Republik Österreich.

Juni

1. Gesetz zur Verminderung der Arbeitslosigkeit (Arbeitsbeschaffung, Steuerfreiheit für Ersatzbeschaffung, freiwillige Spende zur Förderung der nationalen Arbeit, Ehestandsdarlehen u. a.).
1. Gesetz zur Regelung der landwirtschaftlichen Schuldverhältnisse.
- 12.—27. Weltwirtschaftskonferenz in London.
14. Annahme der National Industrial Recovery Act (NIRA) vom amerikanischen Kongreß.

Juni

16. Volks-, Berufs- und Betriebszählung im Deutschen Reich.
19. Begründung des Reichsstandes der Deutschen Industrie.
19. Ausscheiden der deutschen Delegation aus der Internationalen Arbeitskonferenz in Genf.
27. Gesetz über die Errichtung eines Unternehmens »Reichsautobahnen«.
29. Abschluß des 2. Abschnitts der Abrüstungskonferenz (Beginn 21. Sept. 1932).

Juli

1. Inkrafttreten des Transfermoratoriums (Konversionskasse für deutsche Auslandsschulden).
15. Unterzeichnung des Viererpakts in Rom.
15. Berufung eines Generalrats der Wirtschaft.
20. Unterzeichnung des Konkordats in Rom.
29. Abschluß eines deutsch-jugoslawischen Handelsabkommens.

August

14. Bildung der Nationalsozialistischen Handwerker-, Handels- und Gewerbeorganisation (NSHAGO).
- 21.—26. Weltweizenkonferenz in London: Internationales Weizenabkommen.

September

6. Eröffnungssitzung des Untersuchungsausschusses für das deutsche Bankgewerbe (Bank-Enquête).
13. Gesetz über den vorläufigen Aufbau des Reichsnährstandes und Maßnahmen zur Markt- und Preisregelung für landwirtschaftliche Erzeugnisse (Ermächtigungsgesetz).
14. Beginn des Winterhilfswerks 1933/34.
21. II. Gesetz zur Verminderung der Arbeitslosigkeit (Senkung der Grundsteuer, der Umsatzsteuer für die Landwirtschaft; Steuerbefreiung für neuerrichtete Kleinwohnungen und Eigenheime).
26. Gesetz zur Sicherung der Getreidepreise (Ermächtigung zur Festsetzung gesetzlicher Erzeuger-Mindestpreise für inländischen Weizen und Roggen).
29. Reichserbhofgesetz.

Oktober

1. Erntedanktag; Tag des deutschen Bauern (Erstmalige Feier auf dem Bückeberg bei Hameln).

Oktober

14. Deutschlands Ausscheiden aus der Abrüstungskonferenz und Ankündigung des Austritts aus dem Völkerbund.
14. Auflösung des Reichstags und der Landtage.
18. Bildung eines Außenhandelsrats.
21. Überreichung der deutschen Austrittserklärung aus dem Völkerbund in Genf.
27. Errichtung eines Werberates der deutschen Wirtschaft.
27. Änderung des Bankgesetzes (Ankauf festverzinslicher Wertpapiere durch die Reichsbank, Ausdehnung des Lombardgeschäfts, Fortfall des Generalrates der Reichsbank).

November

12. Wahlen zum Reichstag und Volksabstimmung: Bekenntnis des deutschen Volkes zu der Politik der Reichsregierung für Ehre, Gleichberechtigung und Frieden.
15. Ernennung eines Reichsbevollmächtigten für die Saarfragen.
25. Abschluß eines deutsch-polnischen Roggenabkommens.
27. Gründung der nationalsozialistischen Gemeinschaft »Kraft durch Freude«.
29. Gesetz über den vorläufigen Aufbau des deutschen Handwerks (Aufbau auf der Grundlage allgemeiner Pflichttinnungen und des Führergrundsatzes).
30. Selbstauflösung der industriellen Arbeitgeberverbände.

Dezember

1. Gesetz zur Sicherung der Einheit von Partei und Staat (NSDAP Trägerin des deutschen Staatsgedankens und Körperschaft öffentlichen Rechts).
6. Aufhebung der Prohibition in den Vereinigten Staaten von Amerika.
12. Sitzung des Reichstages.
13. Verkündung des Deutschen Rechtsstandes.
15. Abschluß eines deutsch-niederländischen Handelsvertrages.
15. Gesetz über den Deutschen Gemeindetag.
20. Gesetz über den Verkehr mit Milcherzeugnissen und Gesetz über den Verkehr mit Eiern (Absatzregelung für Milcherzeugnisse und Eier des Zollinlandes und Zollaushandes durch eine Reichsstelle).

1934

Januar

1. Vereinigung der Länder Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz zum Lande Mecklenburg.
19. Kündigung des deutsch-französischen Handelsvertrags durch Frankreich.
20. Einsetzung eines Ausschusses beim Völkerbund für vorbereitende Maßnahmen zur Abstimmung im Saargebiet.
20. Gesetz zur Ordnung der nationalen Arbeit (Führer des Betriebes und Vertrauensrat. Treuhänder der Arbeit. Soziale Ehrengleichheit).
26. Abschluß eines 10jährigen Verständigungsabkommens zwischen Deutschland und Polen.
30. Zusammentritt des Reichstages am Jahrestag der nationalsozialistischen Erhebung.
30. Gesetz über den Neuaufbau des Reichs (Aufhebung der Volksvertretungen der Länder. Übergang der Hoheitsrechte der Länder auf das Reich).
31. Vorläufige Stabilisierung des amerikanischen Dollars auf 59,06 vH. der bisherigen Goldparität.

Februar

14. Gesetz über die Aufhebung des Reichsrats (Wegfall der Vertretungen der Länder beim Reich).
16. I. Gesetz zur Überleitung der Rechtspflege auf das Reich.
17. Abwertung der Tschechenkrone.
26. Deutsches Kreditabkommen von 1934.
27. Gesetz zur Vorbereitung des organischen Aufbaues der deutschen Wirtschaft (Besondere Ermächtigung des Reichswirtschaftsministers).

März

1. Abschluß eines deutsch-dänischen Abkommens über den gegenseitigen Warenverkehr (Inkrafttreten 16. März 1934).
7. Unterzeichnung des deutsch-polnischen Handelsabkommens in Warschau (Inkrafttreten 15. März 1934).
22. Gesetz über den Verkehr mit industriellen Rohstoffen und Halbfabrikaten (Ermächtigung zur Regelung der Einfuhr, Verteilung, Lagerung, des Absatzes und Verbrauchs und zur Errichtung von Überwachungsstellen).
23. Gesetz über den Verkehr mit Tieren und tierischen Erzeugnissen (Errichtung einer Reichsstelle zur Regelung des Marktverkehrs mit Tieren und tierischen Erzeugnissen).

März

24. Unterzeichnung eines deutsch-finnischen Handelsvertrags in Berlin (Inkrafttreten 1. April 1934).
24. Gesetz zur Erhaltung und Hebung der Kaufkraft (Beiträge-Gesetz, Spenden-Gesetz, Arbeitslosenhilfeabgabe-Gesetz).
27. Unterzeichnung eines deutsch-estnischen Abkommens über den gegenseitigen Warenverkehr (Inkrafttreten 15. April 1934).
31. Aufhebung des Vorläufigen Reichswirtschaftsrats (Gesetz vom 23. März 1934).

April

12. Ernennung eines Reichskommissars für Siedlungswesen.
- 27.—29. Mai. Transferkonferenz in Berlin.

Mai

1. Errichtung des Reichsministeriums für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung.
1. Unterzeichnung des deutsch-jugoslawischen Handelsvertrags in Belgrad.
15. Gesetz zur Regelung des Arbeitseinsatzes (Regelung der Einstellung von Arbeitern und Angestellten in Bezirken mit hoher Arbeitslosigkeit).
16. Gesetz über die Umwandlung wertbeständiger Rechte und ihre Behandlung im landwirtschaftlichen Entschuldungsverfahren (Roggenschuldengesetz).
29. Beginn der Tagung des Hauptausschusses der Abrüstungskonferenz in Genf.

Juni

6. Unterzeichnung eines Abkommens über den Warenverkehr zwischen Deutschland und Niederländisch-Indien (Inkrafttreten 1. Juli 1934).
11. Vertagung des Hauptausschusses der Abrüstungskonferenz auf unbestimmte Zeit.
27. Gesetz zur Ordnung der Getreidewirtschaft (Grundgesetz über den Absatz der Ernte und die Versorgung mit Brotgetreide).
30. Ernennung eines Rohstoffkommissars im Reichswirtschaftsministerium.

Juli

1. Einstellung des Bartransfers bis 31. Dez. 1934.
3. Reichsjagdgesetz (Vereinheitlichung des deutschen Jagdrechts nach den Grundsätzen der deutschen Waidgerechtigkeit).

Juli

4. Abschluß des deutsch-englischen Transferabkommens.
5. Gesetz über den Aufbau der Sozialversicherung (Einheitliche Zusammenfassung der Krankenversicherung, der Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten, der Unfallversicherung und der Knappschaftsversicherung in der Reichsversicherung).
13. Sitzung des Reichstags.
26. Abschluß eines deutsch-schweizerischen Verrechnungsabkommens.
28. Abschluß eines Handels-, Niederlassungs- und Schiffsverkehrsvertrages zwischen Deutschland und Frankreich in Berlin.

August

1. Gesetz über das Staatsoberhaupt des Deutschen Reichs (Vereinigung des Amtes des Reichspräsidenten mit dem des Reichskanzlers).
2. Ableben des Reichspräsidenten Generalfeldmarschall von Hindenburg.
2. Bekanntgabe der Bestellung des Reichsbankpräsidenten Schacht zum kommissarischen Reichswirtschaftsminister.
11. Unterzeichnung des deutsch-englischen Zahlungsabkommens für kaufmännische Verbindlichkeiten (Inkrafttreten am 20. August).
19. Volksabstimmung über das Staatsoberhaupt des Deutschen Reichs (90 vH der gültigen Stimmen Ja-Stimmen).

September

3. Abschluß eines Handelsabkommens zwischen dem Deutschen Reich und der Republik Chile (rückwirkend angewendet vom 1. Juli 1934).
4. Verordnung über den Warenverkehr (Ermächtigung zur Überwachung und Regelung des Warenverkehrs und zur Errichtung von Überwachungsstellen).
19. Aufnahme der Sowjet-Union in den Völkerbund.
28. Abschluß eines Handels- und Zahlungsvertrages zwischen Deutschland und Argentinien.

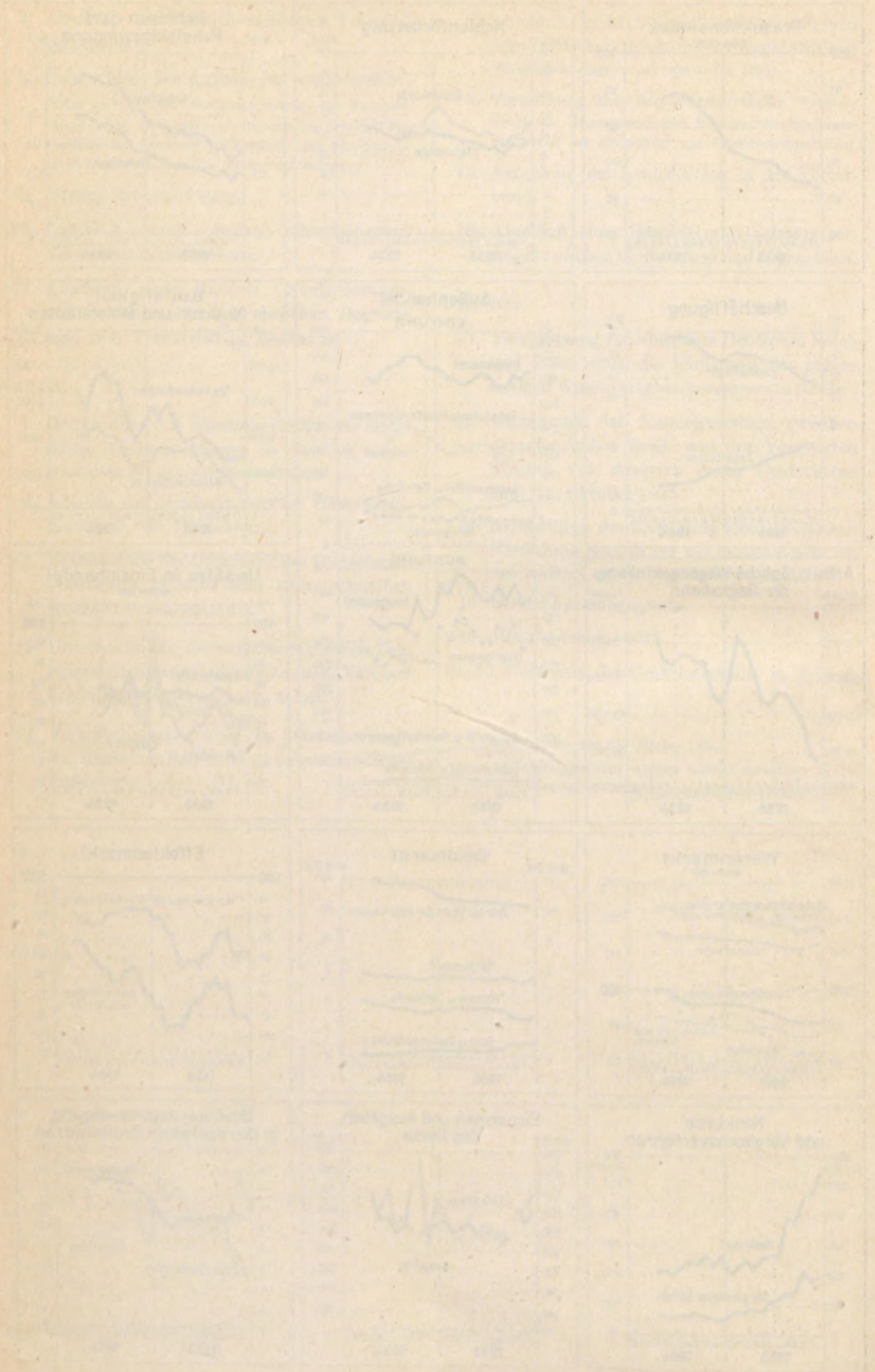
Oktober

11. Vereinbarung zwischen dem Deutschen Reich und Polen über die Förderung des gegenseitigen Warenverkehrs (Inkrafttreten 15. Oktober).
13. Kündigung des Handelsvertrags zwischen dem Deutschen Reich und den Vereinigten Staaten von Amerika durch Deutschland zum 13. Oktober 1935.
16. Gesetz über die Errichtung einer Deutschen Verrechnungskasse (für den Zahlungsverkehr mit dem Auslande auf der Grundlage der Verrechnung).
16. Steueranpassungsgesetz.
16. Umsatzsteuergesetz.
- 19./20. Konferenz der Goldblockländer in Brüssel.

Abgeschlossen am 25. Oktober 1934.

Wirtschaftsdaten werden laufend monatlich in der Zeitschrift »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht.

DEUTSCHE WIRTSCHAFTSKURVEN AB JANUAR 1933



Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge

Die Seitenzahlen mit * beziehen sich auf die Internationalen Übersichten des Jahrbuchs (grünliches Papier).

Die schräg gedruckten Seitenzahlen beziehen sich auf wichtigere Übersichten, die in den daneben angegebenen früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuchs enthalten sind. Über sämtliche Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts gibt der Quellennachweis S. XIX—XLVIII Auskunft.

	Seite		Seite
Abgeordnete	550	Amerika, ausw. Handel mit 228—233, 249—252	
Abgetrennte Gebiete, Abstimmungs- und		—, (ausw. H.).....	119*, 120*, 123*, 124*, 125*—128*, 130*, 133*, 134*
Abtrennungstag	1928. 28	Ammoniak, schwefelsaures (ausw. H.).....	215
—, Bevölkerung und Fläche.....	1928. 28	—, —, Herstellung	117
—, gewerbliche Betriebe	1926. 20	—, —, Preise	264
—, gewerbliche Produktion.....	1926. 22	Ammoniumsulfat, Herstellung	57*
—, landw. Betriebe und Produktion	1926. 18	Amtsgerichte	542, 543
Abrechnungsverkehr	337, 338, 216*, 217*	Anbauflächen.....	60—63, 65—71, 74—77, 79—81, 86
Abatzgenossenschaften, landwirtschaftl.	378—381	Angestellte, Berufszählung	16—25
Absterbeordnung	33	—, Eisenbahn	174
Abstimmungen und Wahlen	550, 551	—, gewerbl. Betriebszählung	112
Abstimmungsgebiete und besetzt gewesene		—, Haushaltungen, Wirtschaftsrechnungen	1933. 326, 328, 329
Gebiete Deutschlands	1928. 28	—, kaufmännische, Gehälter	294, 295
Ackerbohnen, Anbau.....	71	—, öffentliche Verwaltung	456—459
—, Ertrag, Erntefläche.....	76	—, Versicherung	401, 402
Ackerland, Bodenbenutzung, Bestellung,		Anleihebedingungen	354
Erntefläche, Ertrag.....	62, 63, 65, 68—71, 74—78, 86	Anleihen 342, 343, 353, 354, 364, 425, 461—477	
Ackerweide	71	Anliegerstellen	67
Ägypten, ausw. Handel mit.....	245	Anstalten (Heilanstalten)	510—512
Ärzte.....	510	—, öffentliche, Aufwendung für	440
Ätzalkalien, Gewinnung	82*	Anstaltskredite	357—359
Afrika, ausw. Handel mit. 228—233, 245, 246		Anthrazitkohlen, Preise	268
—, (ausw. H.) 117*, 118*, 122*, 123*, 125*—128*		Antimonerz, Förderung	63*
Akademien	538—540	Apfelbäume, Bestand u. Ertrag.....	82, 84
Akkordrichtsätze	279—293	Apotheker, Apothekenhilfspersonal	510
Aktien-Banken	340—342	Apparatebau, Berufz., Erwerbstätige	20
— Dividenden	364, 371, 373	—, Gewerbeaufsicht	112, 113
— Gesellschaften	365—376	—, gewerbl. Betriebsz.	104, 105, 107
— Index	362, 220*, 221*	— Anstalten, Produktion, Absatz ...	139, 140
— Kapital, ausländisches	376	Aprikosenbäume, Bestand u. Ertrag ...	82, 85
— Kurse	364	Arabien, ausw. Handel mit	249
Algerien, ausw. Handel mit	246	Arbeiter, ausländische	301
Alkohol, Gewinnung	151, 90*	—, Berufszählung	16—25
— Verbrauch	326, 234*, 235*	—, Gewerbeaufsicht	112, 113
Alkoholismus, akuter und chronischer, Sterbe-		—, gewerbl. Betriebszählung.....	104—111
fälle.....	38, 39, 44, 45, 23*, 27*	—, Haushaltungen, Wirtschaftsrechnungen	330, 331
Alteisen (ausw. H.)	214	Arbeitnehmer, Banken	352
Alter, Auswanderer	52	—, voraussichtliche Entwicklung ...	1933. 20
—, Bevölkerung	12, 13, 18*	Arbeitsämter, Tätigkeit	307—320
—, Eheschließenden	30, 31	Arbeitsdienst	302
—, Erwerbstätigen	1933. 24	Arbeitseinkommen, Entwicklung	502
—, Gestorbenen.....	33—47	Arbeitsfront, Deutsche, Gliederung ...	559, 560
—, Hauptunterstützungsempfänger	316	Arbeitsgerichte	547, 548
—, Verurteilten	546	Arbeitskämpfe	321, 190*—192*
Altersaufbau, Reichsbevölkerung	12	Arbeitslöhne	271—296, 172*—186*
Altersgruppen, Entwicklung der wichtigsten	13	—, Steuerabzug	478—481
Altersrenten.....	397—400	Arbeitslose	16—25, 307—313, 187*—189*
Altersschwäche, Sterbefälle ...	40, 41, 46, 47, 25*, 29*	—, Fürsorge, produktive	300
Aluminium (ausw. H.)	214	—, Unterstützung.....	313—319
—, Gewinnung	122, 76*	—, Versicherung 299—301, 307—320, 404, 405	
—, Preise	263, 168*, 169*	—, unterstützte Kurzarbeiter	299
—, Verbindungen, Gewinnung	82*	Arbeitslosigkeit	297—323, 187*—189*
		—, Schwerbeschädigter	524

	Seite		Seite
Arbeitsmarkt	297—323	Backwarenindustrie, Löhne 290, 172*, 173*, 176*, 179*—181*, 183*, 184*, 186*	
Arbeitsmaschinen, landwirtschaftliche	65	Bäckerei, Konditorei, Berufszählung, Erwerbs- tätige	20
Arbeitsaristverträge	322, 323, 193*, 194*	Bacon, Großhandelspreise	162*, 163*
Arbeitsuchende	309	Bäder, Fremdenverkehr	55, 56, 58, 59
Arbeitsverdienste	271—296	Bahnpost	167
Arbeitsvermittlung	309	Balata (ausw. H.)	212
Argentinien, ausw. Handel mit	250	Bananen (ausw. H.)	140*
Armee	549	Bandeisen, Herstellung	120
Arsenerz, Förderung	116, 63*	—, Preise	270
— Vorkommen	4	Bandweberei, Löhne 288, 172*, 173*, 176*, 177*, 179*—186*	
Arsenik, Gewinnung	63*	Banken	340—343
Asbest, Gewinnung	66*	—, Bilanzen	340—342, 349, 351
—, Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige 20 —, —, gewerbl. Betriebszählung 104, 105, 108 —, —, Gewerbeaufsicht	112, 113	Bankgewerbe, Gehälter	278
Asien, ausw. Handel mit ..	228—233, 246—249	Banknotenumlaf.	339
—, (ausw. H.) 118*, 119*, 123*, 125*—128*, 130*		Bankwesen, Erwerbstätige	20
Asphalt, Förderung	59*	—, Gewerbeaufsicht	112, 113
Asphaltsteinbrüche, Produktion	117	—, gewerbl. Betriebszählung ...	104, 105, 111
Atmungsorgane, Krankheiten, Sterbefälle 38, 39, 44, 45, 24*, 28*		Bargeldloser Zahlungsverkehr	337, 338
Aufwuchsziffern	32	Bariumminerale, Gewinnung	66*
Augenheilstalten	510	Barwerte der interalliierten Kriegsschulden 1932. 196*	
Ausfuhr (ausw. H.) s. unter ausw. Handel		Baugenossenschaften	382
Ausfuhr und Einfuhr je Kopf der Bevölkerung 127*		Baugewerbe, Berufsz., Erwerbstätige	20
Ausgaben der öffentlichen Verwaltung in Reich, Ländern und Gemeinden 433—437, 440, 441, 455		—, Gehälter	294
— des Deutschen Reichs	414—419, 426	—, Gewerbeaufsicht	112, 113
— fremder Staaten ...	226*—231*, 239*—244*	—, gewerbl. Betriebszählung ...	104, 105, 110
Ausländer, Fremdenverkehr	53—59	—, Löhne	274, 275, 282, 283, 172*—177*, 180*—183*, 186*
— im Deutschen Reich, Volkszählung	13	Bauholz (ausw. H.)	200, 201, 212
Ausländische Arbeiter, Legitimierung	301	Baukosten, Indexziffern	261
— Schiffe	188	Baumruder, Bestand, Farmen	91
Auslands-Anleihen	354, 243*	Baumwolle, roh, Abfälle (ausw. H.) ..	198, 199 209, 142*
— Güterverkehr der Binnenschiffahrt 180—183 — der Eisenbahn	177—179	—, Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige 20 —, Preise	263, 166*, 167*
— über See	190—192	—, Verbrauch	329, 85*
— Verschuldung	504, 505	—, Vorräte	94*
— Waren, Verbrauch	329	—, Welternte	84*
Außenhandel	195—254, 116*—147*	Baumwoll-Garn (ausw. H.) 200, 201, 216, 147* —, Herstellung	86*
Aussperrungen	321, 190*—192*	—, Preise	263
Australien, ausw. Handel mit	252	— Gewebe (ausw. H.)	200, 201, 217
— (ausw. H.) ...	120*, 122*, 124*—128*, 130*	—, Herstellung	86*
Auswärtiger Handel	195—254, 116*—147*	— Industrie, Löhne 287, 172*, 173*, 176*, 177*, 179*—186*	
—, Anteil wichtiger Waren	204, 205	— Spindeln, Bestand	124, 84*
— der Welt	116*—121*	— Spinnereien und -Zwirnereien	124
—, Handelsbilanz	197	— Waren (ausw. H.)	200, 201, 217
—, Herstellungs-, Bestimmungsländer ...	227	— Webstühle, mechanische, Bestand	85*
— mit wichtigen Waren des Welthandels 135*—147*		Baustoffpreise, Indexziffern	261
— nach der Gruppeneinteilung des Inter- nationalen Warenverzeichnisses 198—203, 127*—130*		Bautätigkeit im Deutschen Reich ...	155—159
— nach Erdteilen und Ländern 228—229, 128*, 129*		— in den Groß- und Mittelstädten ..	158, 159
— nach Waren und Ländern	206—226	Bauxit, Förderung	116, 63*
—, Reparations-Sachlieferungen 1932. 182, 213, 245—249		—, Vorkommen	4
—, Spezialhandel nach Ländern ...	230—233	Beamte, Berufszählung	16—25
— und Güterverkehr	194	—, Eisenbahn	174
—, wichtigste Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern	234—252	—, Monatsgehälter	296
Auswanderung	51, 52, 30*, 32*	—, Personalstand, öffentl. Verwaltung 456—459 —, Post- und Telegraphenwesen	167
Automobile, Bestand	169—171	Beamten-Genossenschaftsverband	378, 380
—, Produktion	81*	← Haushaltungen, Wirtschaftsrechnungen 1933. 327—329	
Automobilfabriken, Produktion	141	Beförderungspreise	193, 194
Automobilreifen, Produktion	141	Beförderungssteuer	493

	Seite		Seite
Bekleidungsindustrie, Produktion.....	130	Bekleidungsgewerbe, Berufsz., Erwerbstätige	20
Bekleidungsstoffe, Webereien, Produktion ..	127	—, Gehälter	294
Belgien, ausw. Handel mit	234, 235	—, Gewerbeaufsicht	112, 113
Belgisch Kongo, ausw. Handel mit	246	—, gewerbl. Betriebszählung	104, 105, 109
Benzin (ausw. H.)	145*	—, Löhne ... 288, 289, 172*, 173*, 176*, 177*, 179*—186*	
—, Erzeugung	123	Bekleidungsindustrie, Produktion.....	130
—, Preise	264	Bekleidungsstoffe, Webereien, Produktion ..	127
—, Vorräte	95*	Belgien, ausw. Handel mit	234, 235
Benzolgewinnung	117, 123, 57*	Belgisch Kongo, ausw. Handel mit	246
Bereifungsindustrie, Produktion	141	Benzin (ausw. H.)	145*
Bergakademien	538, 539	—, Erzeugung	123
Bergarbeiterlöhne ... 271, 272, 172*, 174*, 183*		—, Preise	264
Bergbau, Berufszählung, Erwerbstätige ... 20, 34*—37*		—, Vorräte	95*
—, Gebiete	4	Benzolgewinnung	117, 123, 57*
—, Gewerbeaufsicht	112, 113	Bereifungsindustrie, Produktion	141
—, gewerbl. Betriebszählung	104—106	Bergakademien	538, 539
—, industrielle Produktion .. 115—117, 54*, 55*		Bergarbeiterlöhne ... 271, 272, 172*, 174*, 183*	
—, Löhne ..115—117, 271, 272, 172*, 174*, 183*		Bergbau, Berufszählung, Erwerbstätige ... 20, 34*—37*	
Berge	2, 3*	—, Gebiete	4
Bernstein, Vorkommen	4	—, Gewerbeaufsicht	112, 113
Beruf	16—25, 34*—37*	—, gewerbl. Betriebszählung	104—106
—, Auswanderer	52	—, industrielle Produktion .. 115—117, 54*, 55*	
—, Beratung	320	—, Löhne ..115—117, 271, 272, 172*, 174*, 183*	
—, Genossenschaften, Unfallvers. 393—396		Berge	2, 3*
—, Gliederung der Bevölkerung 16—25, 34*—37*		Bernstein, Vorkommen	4
—, Krankheiten	396	Beruf	16—25, 34*—37*
—, Tätige	16—25, 34*—37*	—, Auswanderer	52
—, Vertretungen	552—560	—, Beratung	320
—, Verurteilte	546	—, Genossenschaften, Unfallvers. 393—396	
—, Zählung	16—25, 34*—37*	—, Gliederung der Bevölkerung 16—25, 34*—37*	
Berufsinstanzen	543	—, Krankheiten	396
Beschäftigung, Arbeitnehmer 297—323, 187*—194*		—, Tätige	16—25, 34*—37*
— der Industrie	303—306, 52*	—, Vertretungen	552—560
Beschauptigte Schlachtungen	98, 101	—, Verurteilte	546
Besetzte Gebiete, Abtrennungs-, Abstimmungs- 1928. 28, 29		—, Zählung	16—25, 34*—37*
—, Räumungsfristen	1928. 28	Berufsinstanzen	543
—, sonstiges besetztes und besetzt gewesenes deutsches Gebiet..... 1924/1925. 23		Beschäftigung, Arbeitnehmer 297—323, 187*—194*	
Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe.....	63	— der Industrie	303—306, 52*
Besoldungsgruppen	296	Beschauptigte Schlachtungen	98, 101
Bessemerroheisen, Erzeugung	118	Besetzte Gebiete, Abtrennungs-, Abstimmungs- 1928. 28, 29	
Bestellung des Ackerlandes.. 63, 65, 68—71, 86		—, Räumungsfristen	1928. 28
Bestimmungsländer (ausw. H.)	227	—, sonstiges besetztes und besetzt gewesenes deutsches Gebiet..... 1924/1925. 23	
Betriebe, Gewerbeaufsicht	112, 113	Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe.....	63
—, gewerbliche	104—111	Besoldungsgruppen	296
—, landwirtschaftliche... 60, 62, 63, 65—67, 86		Bessemerroheisen, Erzeugung	118
— mit Verwendung motorischer Kraft ... 105		Bestellung des Ackerlandes.. 63, 65, 68—71, 86	
Betriebsflächen, landwirtschaftliche 60—63, 65—67		Bestimmungsländer (ausw. H.)	227
Betriebskrankenkassen	297, 388, 389	Betriebe, Gewerbeaufsicht	112, 113
Betriebsvermögen der Gemeinden, Reineinnahmen	452, 453	—, gewerbliche	104—111
Betriebszählung, gewerbliche	104—111	—, landwirtschaftliche... 60, 62, 63, 65—67, 86	
—, landwirtschaftliche	60—66	— mit Verwendung motorischer Kraft ... 105	
Bevölkerung	5—59, 7*—37*	Betriebsflächen, landwirtschaftliche 60—63, 65—67	
—, Abtrennungs- und Abstimmungsgebiete 1928. 28, 29		Betriebskrankenkassen	297, 388, 389
—, Altersaufbau	12, 13, 18*	Betriebsvermögen der Gemeinden, Reineinnahmen	452, 453
		Betriebszählung, gewerbliche	104—111
		—, landwirtschaftliche	60—66
		Bevölkerung	5—59, 7*—37*
		—, Abtrennungs- und Abstimmungsgebiete 1928. 28, 29	
		—, Altersaufbau	12, 13, 18*
		Bevölkerung, Altersgruppen, Entwicklung..	13
		—, Ausländer im Deutschen Reich	13
		—, deutsche Kolonien und Schutzgebiete 1928. 29	
		—, Deutsches Reich und Länder	5—11
		—, Erwerbstätigkeit	16—25, 34*—37*
		—, Familienstand	12
		—, fortgeschriebene	5—7, 12*, 17*
		—, fremde Muttersprache	13
		—, Gemeindegrößenklassen	11
		—, Gemeinden mit einer Bevölkerung von 50000 u. mehr Einwohnern..... 1933. 10	
		—, —, mit 10 000 und mehr Einwohnern (Buchstabenfolge)	8—10
		—, Geschlecht	12—14, 18*
		—, Haushaltungen.....	15
		—, Muttersprache	13
		—, ortsanwache	5, 7*—12*
		—, Religionszugehörigkeit	14
		—, Staaten der Erde	7*—12*
		—, Staatlose	13
		—, Staatsangehörigkeit	13
		—, Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	24, 25, 13*—16*
		—, Wohnbevölkerung	5—11, 7*—18*
		—, Zollgebiet	7
		Bevölkerungs-Bewegung... 27—59, 12*, 17*—21*	
		—, Dichte	5, 6, 7*—12*
		—, Gruppen, Erwerbstätige	16
		—, Wachstum 5—7, 11, 12, 17—19, 7*—12*, 17*	
		Bewegungsorgane, Krankheiten, Sterbefälle	40, 41, 46, 47, 25*, 29*
		Bewölkung.....	561
		Bezirksfürsorgeverbände	515—518
		Bezugsgenossensch. der Landwirtsch. 378, 379, 381	
		Biber, Bestand, Farmen.....	91
		Bienenstöcke, Bestand	89, 90
		Bier (ausw. H.).....	209
		—, Gewinnung	150, 90*
		—, Steuer- und Zolleinnahmen.....	493
		—, Verbrauch	326
		Bilanzen, Aktiengesellschaften	370—373
		—, Banken	340—342
		—, gewerbl. Genossenschaftsbanken.....	351
		—, Kommunalbanken	349
		—, Lebensversicherungsanstalten	411
		—, Privatversicherungen	406—407
		—, Sparkassen	344—347
		—, volkswirtschaftliche	500—509
		Bilanzposten der Kreditbanken	208*, 209*
		Bildende Künste, Hochschulen	540
		Bildungswesen.....	416, 422, 527—541
		—, Erwerbstätige	20
		Bimsstein, Gewinnung	68*
		Birnfadenfabrikation	126
		Binnenfischereibetriebe	66
		Binnenschifffahrt	180—183
		—, Frachten	193
		—, —, Index	193
		—, Güterverkehr	181—183
		Binnenschiffe, Bestand und Größe	180
		Binnenwasserstraßen	180
		Birkenbestand	72, 73
		Birnbäume, Bestand, Ertrag.....	82, 84
		Bläschenausschlag (Tierseuche).....	102
		Blaufüchse, Bestand, Farmen.....	91
		Blech (ausw. H.)	221
		—, Preise.....	270, 168*, 169*
		—, Produktion	120

	Seite
Blei (ausw. H.)	214
— Erz, Bergbau-Produktion	115
—, Förderung	115, 61*, 62*
—, Vorkommen	4
—, Gewinnung	115, 61*, 62*, 75*
— glanz, Produktion	115
—, Hütten, Produktion	121
—, Preise	263, 170*, 171*
—, Verbrauch	121, 329
—, Vorräte	96*
Blinddarmentzündung, Sterbefälle	40, 41, 46, 47, 24*, 28*
Blinde	514, 519
Blumenkohl, Anbau und Ertrag	79, 80
Blutkrankheiten, Sterbefälle	38, 39, 44, 45, 23*, 27*
Bodenbenutzung	62, 63, 65, 66, 68—86, 42*
Bodenerhebungen	2, 3*
Bodenkreditinstitute	342, 343
Bodenschätze	4
Bodenseefischerei	99
Börse, ausländische, Effektenumsätze	222*, 223*
—, Kurse und Zinssätze	362—364
—, Umsatzsteuer	493
Börsenwesen, Erwerbstätige	20
—, gewerbl. Betriebszählung	104, 105, 111
Bolivien, ausw. Handel mit	250
Bordfunk	168
Bor, Gewinnung	65*
Borsten (ausw. H.)	210
Brache	71
Branntwein (ausw. H.)	209
—, Gewinnung	151
—, Steuer- und Zolleinnahmen	495
—, Verbrauch	326
Brasilien, ausw. Handel mit	250, 251
Braueriebetriebe	150
Braugerste	266
Braugewerbe, Löhne	290, 172*, 173*, 179*—181*, 184*, 186*
Braunkohlen (ausw. H.)	212
— Bergbau	115
—, Absatz	115
—, Berufszählung, Erwerbstätige	20
—, beschäftigte Personen	115
—, Löhne	115, 272, 280, 180*
—, Förderung	115, 54*, 55*
—, Preise	269
—, Schwelereien, Produktion	118
—, Teerdestillation	123
—, Verbrauch	118
Braunkohlen, Vorkommen	4, 54*
Braunpreßkohlenfabriken, Produktion	118
Braustoffe	150
Brennereien (Alkoholerzeugung)	151
Briefumschlagsindustrie, Löhne	284
Briefverkehr	167
Brikett, Erzeugung	118, 57*
—, Preise	269
Britisch Amerika, ausw. Handel mit	250
— Indien, ausw. Handel mit	246, 247
— Malaya, ausw. Handel mit	247
— Südafrika, ausw. Handel mit	245, 246
— Westafrika, ausw. Handel mit	246
Britische Besitzungen im mittelländischen Meer, ausw. Handel mit	235
— an der afrikanischen Küste, ausw. Handel mit	245

	Seite
Britisches Weltreich, Handelsverkehr	124*
Brom, Gewinnung	82*
Bronchitis, Sterbefälle	38, 39, 44, 45, 24*, 28*
Brot-Getreide, Anbau	63, 70
— Preise	256, 152*—156*
Bruchmetall (ausw. H.)	214, 215
Buchbindereien, Löhne	284
Buchdruckgewerbe, Löhne	273, 285, 173*—175*, 177*, 179*—181*, 183*—186*
Buchproduktion	541, 88*, 89*
Buchweizen, Anbau	71
—, Ertrag, Erntefläche	76
Bücher (ausw. H.)	219
—, Herstellung	88*, 89*
Büffelbestand	48*, 49*
Bulgarien, ausw. Handel mit	235
Butter (ausw. H.)	208, 141*
—, Erzeugung	93, 94, 96
—, Preise	258, 152*—156*, 162*, 163*
—, Vorräte	94*
Calciumcyanamid-Gewinnung	71*
Canada, ausw. Handel mit	250
Celluloid und Waren daraus (ausw. H.)	218
Ceylon, ausw. Handel mit	247
Chemische Erzeugnisse (ausw. H.)	220
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	20
—, Gehälter	294
—, Gewerbeaufsicht	112, 113
—, gewerbl. Betriebszählung	104, 105, 107
—, Löhne	281, 282, 173*, 176*, 177*, 179*—181*, 183*—186*
—, Produktion	122, 123
— Rohstoffe und Halbzeuge (ausw. H.)	215
Chile, ausw. Handel mit	251
China, ausw. Handel mit	247
Chlor, Gewinnung	82*
Chlorkalium (ausw. H.)	220
—, Gewinnung	117
Chromerz, Förderung	61*
Columbien, ausw. Handel mit	251
Costarica, ausw. Handel mit	251
Cuba, ausw. Handel mit	251
Dachschiefer, Vorkommen	4
Dachse, Bestand, Farmen	91
Dänemark, ausw. Handel mit	235
Därme (ausw. H.)	211
Damenmaßschneiderei, Löhne	289, 172*, 173*, 176*, 177*, 179*—186*
Dampf-Kessel, Bestand	114
— Kraftmaschinen	65, 105
— Lokomotiven (ausw. H.)	223
— Pflüge	65
— Schiffe, Bestand	66, 184, 105*
—, Bau und Verluste	173, 106*
Danzig, Arbeitslose	187*
—, ausw. Handel mit	235, 236
—, Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle	19*
—, Erwerbspersonen	34*, 36*
—, Fläche, Bevölkerung	7*, 12*, 13*
—, Geld- und Kreditwesen	195*—197*, 200*, 201*, 204*, 205*, 210*—213*, 218*, 219*
—, Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten	148*
—, Säuglingssterblichkeit	21*

	Seite		Seite
Danzig, Schiffsneubauten	106*	Einwanderung	51, 52, 31*, 33*
—, Verkehr	97*—100*	Einwohner siehe Bevölkerung	
—, Viehstand	48*	Einzelfirmen	368
—, Waldflächen, Holzserträge	42*	Einzelhandel, Gehälter	294
Dari (ausw. H.)	206	—, gewerbl. Betriebszählung	104, 105, 110
Darlehen, Bestand	342, 343	Eisen (ausw. H.)	214
Darlehenskassenvereine, ländliche	379	—, Erze (ausw. H.)	213, 146*
Darmkrankheiten, Sterbefälle	40, 41, 46, 47, 24*, 28*	—, Bergbau, beschäftigte Personen	115
Dawesanleihe	243*	—, Bergbau, Löhne	115, 177*—178*
Deckungsmittel, Reichshaushalt	417	—, Förderung	115, 60*
Dentisten	511	—, Großhandelspreise	269, 270, 166*, 167*
Deputatarbeiter, Löhne	292, 172*—175*, 179*, 181*, 182*, 184*	—, Verbrauch	119, 329
Deputatland	63	—, Vorkommen	4, 59*
Derivate, Steinkohlenteer (ausw. H.)	213	Eisen-Gießereien, Produktion	120, 72*, 73*
Desinfektoren	511	— Halbzeug (ausw. H.)	215
Deutsche Arbeitsfront	559, 560	—, Hochofenbetriebe	118
Deutsch-Ostafrika, Südwestafrika, Kamerun (Mandatsgebiete), ausw. Handel mit	246	—, Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	20
Devisenbestände	196, 197, 196*—199*	—, Gewerbeaufsicht	112, 113
Devisenkurse	360, 361	—, gewerbl. Betriebszählung	104—106
Diamanten, Gewinnung	65*	—, Löhne	142, 280, 281, 172*—181*, 183*—186*
Diatomeenerde, Gewinnung	67*	—, Produktion	118—120, 72*, 73*
Diphtherie, Sterbefälle	36, 37, 44, 45, 22*, 26*, 218*, 219*	—, Preise	269, 270, 166*—169*
Diskontsätze	362, 363	— und Stahlwarenfabriken, Produktion	142—144
Dividenden	364	—, Stahl- und Metallwarenindustrie, Ge- werbeaufsicht	112, 113
Domänen	66	—, —, gewerbl. Betriebszählung	104—114
Dominikan. Republik, ausw. Handel mit	251	—, Waren, Bleche usw. (ausw. H.)	221—222
Draht (ausw. H.)	221	Eisenbahn, Anlagekapital	173
Dreschmaschinen	65	—, Betriebsergebnis	173—176, 101*—104*
Druckfarbenindustrie, Produktion	138	—, Betriebsleistungen	174, 176
Druckgewerbe, Erwerbstätige	20	—, Betriebsrechnung	174
Düngemittel, künstliche	87	—, der Erde	101*
—, Indexziffern	260	—, Erwerbstätige	20
—, Preise	264	—, Fahrpreise, Personen	194
Düngerstreumaschinen	65	—, Fahrzeuge	174, 102*—104*
Durchgangsgüterverkehr der Binnenschiff- fahrt	181, 182	—, Frachtsätze	194, 111*—115*
—, Eisenbahn	177, 178	—, Gepäckverkehr	175
Ecuador, ausw. Handel mit	251	—, gewerbl. Betriebszählung	111
Edelmarder, Bestand, Farmen	91	—, Gleislänge	173
Edelmetallgewinnung der Welt	80*	—, Güterverkehr	175, 176—179
Edelmetallwaren (ausw. H.)	221	—, Haupt- und Nebenbahnen	173—176
Edelpelztier, Bestand, Farmen	91	—, Netz	173
Effektenkredite	357, 359	—, Oberbaumaterial (ausw. H.)	221
Effektenmarkt	360—364, 222*, 223*	—, Oberbauzeug, Produktion	120
Ehlich Geborene	29, 31, 48	—, Personal	174
Ehe-Nichtigkeitserklärungen	50	—, Personenverkehr	175
—, Scheidungen	50	—, Postbeförderungsdienst	167
—, Scheidungsprozesse	542, 543	—, schmalspurige	173
—, Schließungen 27, 28, 30—32, 49, 50, 19*, 20*		—, Schwellen aus Holz (ausw. H.)	144*
Eichenbestand	72	—, Unfälle	176
Eichenschälwald	72	—, Verkehrs- und Betriebsergebnisse	173—179, 102*—104*
Eier (ausw. H.)	208, 142*	—, vollspurige	173
—, Preise	258, 152*—156*, 162*, 163*	—, Wagengestellung	175
Einbruchdiebstahlversicherung	408, 409	Eisenwarenherstellung, Erwerbstätige	20
Einfuhr, siehe u. auswärtiger Handel		Eistage	561
Einheitsversicherung	408, 409	Elektrische Maschinen (ausw. H.)	224
Einheitswerte, steuerliche	486, 487	Elektrizitätsgewinnung und -versorgung, Be- rufszählung, Erwerbstätige	20
Einkommenschichtung	502	—, Gewerbeaufsicht	112, 113
Einkommensteuer	478—485, 232*, 233*, 236*—238*	—, gewerbl. Betriebe	104, 105, 110
— ausländischer Staaten	232*, 233*, 236*—238*	Elektrizitätswerke	146—148, 91*
Einnahmen, Reichshaushalt	416, 417, 422—425	Elektrolytkupfer, Erzeugung	121
— des Reichs, der Länder und Gemeinden	416, 417, 422—431, 442—443, 448—454	Elektromotoren	65, 105
— fremder Staaten	226*—233*, 236*—238*	Elektrotechnische Erzeugnisse (ausw. H.)	224
		—, Industrie, Berufz., Erwerbstätige	20
		—, Gewerbeaufsicht	112, 113
		—, gewerbl. Betriebszählung	104, 105, 107

	Seite
Elektrowerkzeuge	105
Emer, Anbau, Ertrag	70
Emissionen	353, 354 224*
— ausländischer und kolonialer Wert- papiere	225*
Entbindungen, Krankheiten, Sterbefälle 40, 41, 46, 47, 25*, 29*	
Entbindungsanstalten	512
Enten, Bestand	89
Entmündigungsprozesse	542, 543
Entschädigungsfälle, Sozialversicherung	404
Entwicklungskrankheiten, Sterbefälle 40, 41, 46, 47, 25*, 29*	
Epileptiker, Anstalten	511
Erbschaftssteuer	490—492, 232*, 233*, 236*—238*
Erbsen (ausw. H.)	206
—, Ertrag, Erntefläche	76
Erdbeeren, Anzucht, Ertrag	79, 81
Erde, Geographische Angaben	3*—6*
Erden und Steine (ausw. H.)	213
Erdnüsse, Ölgewinnung	136, 137
Erdöl (ausw. H.)	145*
— Asphalt, Gewinnung	59*
— Betriebe	117
— Derivate, Gewinnung	58*
— Gewinnung	117, 58*
— Preise	170*, 171*
— Raffinerien, Produktion	123, 58*
—, Vorkommen	4, 57*
—, Vorräte	95*
Erdteile, Außenhandel	122*—124*
Erkrankungen s. unter Krankheiten	
Erkrankungsfälle bei der Kranken- und Unfallversicherung	390, 392—394
Ernährungskosten, Goldindexziffern ..	148*—151*
Ernteerträge und Ernteflächen 74—86, 38*—41*	
Ersatzkassen, Krankenversicherung ..	297, 392
Erwerbslose, Berufszählung	16—25
Erwerbslosigkeit	307—320, 187*—189*
Erwerbstätige	16—25, 34*—37*
—, Großstädte	24, 25
—, hauptberuflich, voraussichtliche Ent- wicklung	1933, 20
—, Länder und Landesteile	22, 23
Erwerbsvermögen, Reichshaushalt	424, 425
—, Länder, Gemeinden, Reineinnahmen 452—454	
Erzbergbau, Produktion	116
Erze (ausw. H.)	213, 214
—, Preise	269, 270
Erziehungswesen, Erwerbstätige	20
Essigsäure, Herstellung	151
—, Steuer	496
Estland, ausw. Handel mit	236
Eßkartoffeln, Preise	256
Eßobst	84
Europa (ausw. H.)	116*, 117*, 121*—124*
Fabriken, industrielle Produktion	117—154
Fachärzte	510
Fahrradreifenproduktion	141
Fahrräder, Fahrradteile (ausw. H.)	225
Fahrzeugaufbau, Berufsz., Erwerbstätige	20
—, Gewerbeaufsicht	112, 113
—, gewerbl. Betriebszählung	104, 105, 107
Fahrzeuge (ausw. H.)	224, 225

	Seite
Familienangehörige, mithelfende, Berufs- zählung	16—25
—, —, landw. Betriebszählung	64
Familienstand, Eheschließende	31
—, Erwerbstätige	1933, 24
—, Gestorbene	34, 35
—, Reichsbevölkerung	12
Farben (ausw. H.)	219
—, Produktion	138
Federn (ausw. H.)	210, 211
Federvieh, Bestand	89
Fehlgeburt, Sterbefälle 40, 41, 46, 47, 25*, 29*	
Feinbleche, Preise	168*, 169*
—, Produktion	120
Feinkeramische Industrie, Löhne 285, 181*, 183*, 184*, 186*	
Feinmechanik, Berufsz., Erwerbstätige	20
—, Erzeugnisse (ausw. H.)	225
—, Gewerbeaufsicht	112, 113
—, gewerbl. Betriebszählung	104, 105, 107
Feldspat, Gewinnung	68*
Felle (ausw. H.)	210
Fensterglas, Preise	260
Fernsprechwesen	167, 168, 98*
Fertigfabrikate (ausw. H.)	216—226
Fertigwarenpreise, Indexziffern	260
Festverzinsliche Wertpapiere, Kursniveau 362, 363	
Fette und Öle, Produktion	137—139
—, pflanzliche (ausw. H.)	208
—, Waren aus (ausw. H.)	218
Fettgehalt, Milch	95
Feuerlöschwagen, Bestand	169
Feuerversicherung	406—409, 412, 413
Fichtenbestand	72, 73
Filmaufnahme, Erwerbstätige	20
Filme (ausw. H.)	219
—, Herstellung	89*
Filzhüte (ausw. H.)	217
Finanzbedarf der öffentl. Verwaltung 433—437, 226*—231*	
Finanzen ausländischer Staaten 226*—233*, 236*—244*	
—, Reich, Länder und Gemeinden ..	414—499
—, Reichsbahn	173
—, Reichspost	167
Finanzverwaltung, Reichshaushalt ..	414—425
Finanzwirtschaft, öffentliche 414—499, 226*—244*	
Finnen, beanstandete Schlachtungen	101
Finnland (ausw. H.)	236
Firnisse (ausw. H.)	219
—, Erzeugung	137
Fische (ausw. H.)	208
Fischerboote	66
Fischerei	66, 99
—, Berufsz., Erwerbstätige	20, 34*—37*
—, Betriebe	66, 104, 105
—, Bodenseefischerei	99
—, Gewerbeaufsicht	112, 113
—, gewerbl. Betriebszählung	104—106
—, Hochseefischerei	104—106, 112, 113
—, Personal	66
Fisch-Fangfahrzeuge	66, 184
—, Konserven, Herstellung	132
—, Preise	262, 152*—156*
—, Teiche	66
—, Zubereitungen (ausw. H.)	208
Fischottern, Bestand, Farmen	91

	Seite		Seite
Flachs, Anbau, Ernte	70, 47*	Fürsorge, öffentliche	515—521
— (ausw. H.)	210	—, soziale, Erwerbstätige	20
—, Ernteflächen, Ertrag	77	Funkwesen	168, 99*
—, Garn (ausw. H.)	216	Futter-Geräte, Preise	266
—, Gewebe (ausw. H.)	217	— Mehl, Müllerei	134
—, Preise	263, 166*, 167*	— Mittel (ausw. H.)	211
—, Spinnerei, Produktion	125	—, Großhandelspreise	262
Fläche, Deutsches Reich und Länder	5, 6	— Pflanzen, Anbau	62, 68, 71
—, landw. Betriebe	60—63, 65—71, 74—77, 79—81, 86	—, Ernteflächen, Erträge	77
—, Staaten der Erde	7*—12*	— Schrot, Erzeugung	134
Fleckfieber, Sterbefälle	36, 37, 44, 45, 22*, 26*	— Silos	65
Fleisch (ausw. H.)	208	Gänse, Bestand	89
—, Beschau	100, 101	Gärtnerei, Erwerbstätige	20
—, Gewinnung	324	—, Gewerbeaufsicht	112, 113
—, Preise	257, 262, 152*—156*, 162*, 163*	—, gewerbl. Betriebszählung	104—106
—, Verbrauch	324	Galle, Krankheiten, Sterbefälle	40, 41, 46, 47, 24*, 28*
—, Viehschlachtungen	98	Galmei, Produktion	115
—, Würste (ausw. H.)	208	Gardinenweberei, Löhne	288
Fleischerei, Berufszählung, Erwerbstätige ..	20	Garne (ausw. H.)	216
Florettseide (ausw. H.)	209	—, Produktion	124, 125
—, Garn (ausw. H.)	216	—, Preise	263
Flüsse	2, 4*	Garten-Gewächse, Anbau	68, 70, 79—81
Flughafenverkehr	172	— Land	62, 68
Flugstrecken	171	Gas-Gewinnung	117, 56* 83*
Flußschiffe	180	— Koksgewinnung	56*
Flußspatgewinnung	66*	— Öl, Preise	264
Flußstahl, Verbrauch	329	—, Vorräte	95*
Flußstahlwerke, Produktion	119	— Versorgung, Berufsz., Erwerbstätige	20
Föhren	73	—, Gewerbeaufsicht	112, 113
Fohlen, Bestand	88	—, gewerbl. Betriebszählung ..	104, 105, 110
Formeisen (ausw. H.)	221	Gastwirtschaftsgewerbe, Berufsz., Erwerbs- tätige	20, 34*—37*
—, Preise	270	—, Gewerbeaufsicht	112, 113
Forstliche Hochschulen	538, 539	—, gewerbl. Betriebszählung	104, 105, 111
Forstwirtschaft	60—61, 63—66, 69, 72, 73	Gebäude	156—159
—, Berufsz., Erwerbstätige	16—25, 34*—37*	Gebietseinteilung, Reich, Länder	5, 6
—, Grundstücke, Zwangsversteigerung	386, 387	Geborene, Geburten	27—29, 31, 32, 49, 50, 19*—21*
— in Staats- und Gemeindeigentum ..	66, 72, 73	—, Entbindungsanstalten	512
Fortgeschriebene Bevölkerung	5—7, 12*, 17*	Gebrauchsmuster	166
Frachten	193, 194	Gebrechlichenzählung	514
Frachtschiffe, Bestand	180, 184	Geburtenüberschuß	27, 28, 49, 50, 19*, 20*
Frachttarife, Eisenbahn	194, 102*—104*	Geflügel, Bestand	89
Frachtverkehr, Binnenschifffahrt	181—183	—, Cholera (Tierseuche)	103
—, Eisenbahn	177—179	Gefrierfleisch, Preise	153
—, Luftverkehr	171, 172	Gehälter	271—295
— über See	190, 191	—, Ausgaben der öffentlichen Verwaltung ..	433
Frankreich, ausw. Handel mit	236, 237	—, kaufmännische Angestellte	294, 295
—, Gemeindefinanzen	226*	—, Reichsbeamte	296
—, Staatseinnahmen, -ausgaben	226*	Gehirnschlag, Sterbefälle	38, 39, 44, 45, 23*, 27*
—, wichtigste Einfuhr- u. Ausfuhrwaren ..	131*, 132*	Geistesranke, Anstalten	511, 512, 514
Franz. Besitzungen in Indien, ausw. Handel	247	Geld-Markt	360—364
— Marokko, ausw. Handel mit	246	— Umlauf der Welt	336, 196*—207*
— Westafrika, ausw. Handel mit	246	— und Kreditwesen	336—364, 195*—225*
Freiarbeiter, Löhne	293, 172*—175*, 179*, 181*, 182*, 184*	Geldwesen, gewerbl. Betriebszählung ..	104, 105, 111
Freibezirke	1	Gelenkrheumatismus, Sterbefälle ..	36, 37, 44, 45, 23*, 27*
Freie Berufe, Berufszählung, Erwerbstätige	20, 34*—37*	Gemeinde-Forsten	66, 72, 73
Freiwilliger Arbeitsdienst	302	— Größenklassen, Erwerbstätigkeit in ..	1933. 20
Fremdenverkehr	53—59	—, Wohnbevölkerung	11, 12
Fremdenverkehrsorte	54—59	— Steuern, Einnahmen	427, 442, 443, 448—451
Friedhöfe	69	Gemeinden, Ausgaben der öffentlichen Ver- waltung	434—437
Frischmilchabsatz	96	— mit einer Bevölkerung von 50 000 und mehr Einwohnern	1933. 10
Frosttage	561		
Fruchttarten, Ackerfrüchte ..	63, 70, 71, 74—77		
Fruchtbarkeitsziffern	32		
Frühkartoffeln, Anbau	71		
—, Erntefläche, Ertrag	75		

	Seite		Seite
Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung von 10000 und mehr Einwohnern (Buchstabenfolge)	8—10	Gewerbliche Berufsgenossenschaften (Unfallversicherung)	412
—, Reineinnahmen aus dem Erwerbsvermögen	452—454	— Genossenschaftsbanken	350—352
Gemeinde aus Hülsenfrüchten, Anbau	71	— Produktion	104—154, 50*—96*
—, Erntefläche, Ertrag	77	Gewerblicher Rechtsschutz	166
Gemüse (ausw. H.)	207	Gewittertage	561
—, Anbau, Ernte	80, 81	Gewürze (ausw. H.)	209
—, Konserven, Herstellung	131, 132	—, Verbrauch	329
Generalhandel	197	Gicht, Sterbefälle	36, 37, 44, 45, 23*, 27*
Genossenschaften	377—383, 245*	Gießereien, Produktion	120
Genossenschaftliche Zentralanstalten	382, 383	Gießereiroheisen, Produktion	118, 72*, 73*
Genossenschaftsbanken	350—352	Gipsgesteingewinnung	67
Genußmittel, Großhandelspreise	262, 263	Giro-Verkehr der Reichsbank	337
—, Wirtschaftsrechnungen	331	— Zentralen	341
Genußmittelindustrie, Berufszählung, Erwerbstätige	20	Glas, Glaswaren (ausw. H.)	220
—, Gewerbeaufsicht	112, 113	— Versicherung	408, 409
—, gewerbl. Betriebszählung	104, 105, 109	Gleislänge, Eisenbahnen	173
—, Produktion	148—153	Glimmergewinnung	67*
Geographische Angaben	1—4, 3*—6*	Gold (ausw. H.)	226, 214*, 215*
Gerbereien, Produktion	145	— Bestände der Reichsbank	336, 339
Gerb-Hölzer (ausw. H.)	212	— der Welt	196*—199*
— Rinden (ausw. H.)	212	—, Deckung	336
Gerichte, Tätigkeit	542, 543	—, Ein- und Ausfuhr	226
Gerste, Anbau	63, 70, 71	—, Gewinnung	79*
— (ausw. H.)	206	—, Münzen (ausw. H.)	226
—, Erntefläche, Ertrag	74, 75, 38*, 40*	—, Pfandbriefe, Kursbewegung	362, 364
—, Preise	266, 160*, 161*	—, Scheideanstalten, Produktion	121
—, Verbrauch	324	—, Schlägerhäutchen (ausw. H.)	211
—, Vorräte	92*	—, Schuldverschreibungen, Kursniveau	362—364
Gesamteigenhandel	196	—, vergoldete Waren (ausw. H.)	223
Geschlecht, Auswanderer	52	—, Wert der Valuten	212*, 213*
—, Bevölkerung	5, 6, 12—14, 7*—12*	Granitgewinnung	68*
—, Geborenen	29, 32	Graphit, Gewinnung	65*
—, Gestorbenen	29, 33—48	—, Gruben, Produktion	117
Geschlechtskrankheiten, Sterbefälle	40, 41, 46, 47, 24*, 28*	—, Vorkommen	4
Geschmacksmuster	166	Grasmähmaschinen	65
Gesellschaften m. b. H.	368	Graupen (ausw. H.)	207
Gesellschaftssteuer	493	Greiferaufzüge	65
Gespinstpflanzen, Anbau, Ernte	70, 77, 47*	Grenzläufer, Karten	301
Gestorbene	27—29, 31, 32, 34—50, 17*—29*	Grenzpunkte, äußerste	1
—, Alter und Familienstand	34, 35	Griechenland, ausw. Handel mit	237
— in den abgetrennten Gebieten im Jahre 1913	1924/25, 14	Grippe, Sterbefälle	36, 37, 44, 45, 22*, 26*
—, Todesursachen	36—47, 22*—29*	Grobbleche, Produktion	120
Gesundheitspflege	510—514	Großbetriebe, gewerbliche	112, 113
Gesundheitswesen, Berufsz., Erwerbstätige	20	—, landwirtschaftliche	60—64
—, Gewerbeaufsicht	112, 113	Großbritannien, ausw. Handel mit	237, 238
Getränke (ausw. H.)	196, 198, 199, 206	—, Gemeindefinanzen	226*
Getreide, Anbau, Anbauflächen	63, 68, 70, 71	—, Handelsverkehr	124*
— (ausw. H.)	206	—, Staatsausgaben und -einnahmen	226*
—, Erntefläche, Ertrag	74, 78, 38*—41*	—, wichtigste Einfuhr- u. Ausfuhrwaren	132*, 133*
—, Lagerhäuser	135, 136	Großeinkaufsgesellschaften	377—383, 245*
—, Mähmaschinen	65	Großhandel, Gehälter	294, 295
—, Mühlen, Produktion	133, 134	—, gewerbl. Betriebszählung	104, 105, 110
—, Preise	265, 266	Großhandelspreise	262—264, 159*—171*
—, Verbrauch	324	—, Indexziffern	259, 260, 157*—171*
Gewebe (ausw. H.)	216, 217	—, alte Berechnungsmethode	1924/25, 264, 265
Gewerbe	104—166, 38*—96*	Großstädte, Bautätigkeit	158
— Aufsicht	112, 113	—, Eheschließungen	49, 50
—, beschäftigte Personen	20, 104—113, 34*—37*	—, Erwerbstätige	24, 25
—, Betriebe	104—114	—, Fremdenverkehr	54, 57
— in den abgetrennten Gebieten und im Saargebiet	1926, 20	—, Geborene	49, 50
— Kammern	556, 557	—, Gestorbene	49, 50
		—, Welt	13*—16*
		Grubenzölz (ausw. H.)	143*
		Grundbesitzwechsel	164—166
		Grunderwerbsteuer	493

	Seite		Seite
Grundstücke, Veräußerungen, Erwerbungen	164—166	Handwerkerinnungen	556—558
—, Zwangsversteigerungen	166, 386, 387	Handwerkskammern	556, 557
Gründungen, Aktiengesellschaften, Unternehmungen	366, 368	Hanf, Anbau, Ernte	70, 47*
Grüne Bohnen, Anbau, Ertrag	79, 81	— (ausw. H.)	210
Grüne Erbsen, Anbau, Ertrag	79, 81	Hanf, Garne (ausw. H.)	216
Grünkohl, Anbau, Ertrag	79, 81	—, Gewebe (ausw. H.)	217
Guam, ausw. Handel mit	248	—, Preise	263, 166*, 167*
Guanogewinnung	71*	—, Spinnerei, Produktion	126
Guatemala, ausw. Handel mit	251	Harnwege, Krankheiten, Sterbefälle	40, 41, 46, 47, 24*, 28*
Güterbeförderungssteuer	493	Hartkäse (ausw. H.)	208
Güterverkehr, Binnenschifffahrt	181—183	—, Erzeugung	93, 96
—, Eisenbahn	175, 177—179, 111*—113*	Harze (ausw. H.)	212
— über See	190—192	Hauptunterstützungsempfänger	314—318
— und ausw. Handel	194	Hausangestellte, Berufszählung	16—25, 34*—37*
Güterwagen, Bestand	174, 102*—104*	Hausgewerbetriebe	104
Gummi (ausw. H.)	212	Haushalt, s. Reichshaushalt	
Gurken, Anbau, Ertrag	79, 81	Haushaltsplan und Kassenzahlen	414—431
Gußstahl, Erzeugung	118, 72*, 73*	Haushaltsrechnungen der öffentlichen Verwaltung	432—459
Gußwaren, Erzeugung	118	Haushaltungen, Volkszählung	15, 26
Guttapercha (ausw. H.)	212	Haushaltungs- (Wirtschafts-) Rechnungen	330, 331
Haager Abkommen, Zahlungen auf die interalliierten Kriegsschulden	1932, 194*, 195*	— Vorstand, Beruf	26
Haare, Tierhaare (ausw. H.)	209	Hausschuhindustrie, Produktion	145
Hackfrüchte, Anbau und -flächen	68, 70, 71	Haus- und Hofräume	69
—, Ernteflächen, Ertrag	75	Hautkrankheiten, Sterbefälle	40, 41, 46, 47, 25*, 29*
Hackmaschinen	65	Hebammen	510
Häckselmaschinen	65	Heer	549
Häfen, Ein- und Auswanderung	51, 30*	Heerwesen, Berufszählung	20, 34*—37*
—, Güterverkehr	183, 189	Hefengewinnung in Brennereien	151
—, Schiffsverkehr	186, 188, 189, 107*—110*	Heilanstalten	510, 511
Häusliche Dienste, Berufsz., Erwerbstätige	16—25, 34*—37*	Heilbehandlung, Invalidenversicherung	401
Häute (ausw. H.)	210	Heilpersonal	510, 511
—, Preise	264	Heimarbeiter, Berufszählung	16—25
Hafer, Anbau	63, 70, 71	Heiratshäufigkeit nach dem Alter	30
—, (ausw. H.)	206	Hengste, Rassenzugehörigkeit	90
—, Erntefläche, Ertrag	74, 75, 78	Herdfabriken, Produktion	144
—, Preise	265	Heringe, Fangergebnisse	99
—, Verbrauch	324	—, Preise	262, 152*, 154*, 155*
—, Vorräte	93*	—, Verbrauch	329
Häffe	3	Herrenmaßschneiderei, Löhne	288, 172*, 173*, 176*, 177*, 179*—186*
Haftpflichtversicherung	406—410, 412	Herstellungsländer (ausw. H.)	227
Hagelversicherung	406—409	Herzkrankheit, Sterbefälle	38, 39, 44, 45, 24*, 28*
Halbfertige Waren (ausw. H.)	209—215	Heu, Erntefläche, Ertrag	77
Halbstämme (Obstbäume)	82	—, Preise	262
Hammelfleisch, Preise	152*—156*, 162*, 163*	— Wender	65
—, Schlachtviehpreise	267	Hinrichtungen	42, 43, 46, 47
Hammerwerke, Löhne	280, 172*—181*, 183*—186*	Hinterbliebenenversicherung	247*
Handel, ausw., s. ausw. Handel		Hochofenbetriebe	118
—, Berufsz., Erwerbstätige	16—25, 34*—37*	Hochofenwerke, Löhne	1933, 267
Handels-Bilanz	197	Hochschulen	534—540
— Gesellschaften, offene	368	Hochseefischerei, Fangergebnisse	99
— Gewächse, Anbau	68, 70, 71, 86	—, Gewerbeaufsicht	112, 113
—, Ernteflächen, Erträge	76, 77, 86	—, gewerbl. Betriebszählung	104—106
— Gewerbe, Berufszählung, Erwerbstätige	20	Hochstämme (Obstbäume)	82
—, Gewerbeaufsicht	112, 113	Hochwald	72, 73
—, gewerbl. Betriebszählung	104, 105, 110	Höhere Lehranstalten	531
— Hochschulen	538, 539	Hoheitsverwaltungen, Ausgaben, Einnahmen	414—425
— Kammern	552, 553	Holz-Arten	72, 73
— Marine	186, 105*	—, Bodenfläche	72, 73
— Verkehr des britischen Weltreichs	124*	— Erträge	42*
— Europas	124*	— Gewerbe, Berufsz., Erwerbstätige	20
—, Vermittlung, gewerbl. Betriebsz.	104, 111	—, Gewerbeaufsicht	112, 113
Handwerk, Berufszählung, Erwerbstätige	16—25, 34*—37*	—, gewerbl. Betriebszählung	104, 105, 108
—, gewerbl. Betriebszählung	104—111	—, Löhne	286, 172*, 173*, 175*, 177*, 179*—181*, 183*—186*

	Seite		Seite
Holz-Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	20	Jugendliche Landarbeiter, Löhne	293
— Masse (ausw. H.)	212	—, Kriminalität	544—546
— Schliff (ausw. H.)	212	Jugoslawien, ausw. Handel mit	239
Holzungen	61, 69, 72, 73	Justizwesen	542—548
Holz-Waren (ausw. H.)	218	Jute (ausw. H.)	210
Honduras, ausw. Handel mit	251	—, Garn (ausw. H.)	216
Hoover-Jahr, aufgeschobene Zahlungen 1933.	223*	—, Gewebe (ausw. H.)	217
Hopfen, Anbau	70, 45*	—, Preise	264, 166*, 167*
— (ausw. H.)	211	—, Spinnereien, Produktion	126
—, Ertrag, Erntefläche	86, 45*	—, Verbrauch	329
—, Preise	262, 162*, 163*	Kabeljau, Preise	262
Hühner, Bestand	89	Kadmium, Gewinnung	76*
Hülsenfrüchte, Anbau und -flächen	68, 71, 79	Kälber, Bestand	92
—, Ertrag, Erntefläche	76, 81	—, Marktverkehr	97
—, Preise	262	—, Schlachtviehpreise	267
Hüte und Hutstumpen (ausw. H.)	217	Käse (ausw. H.)	208, 141*
Hütten-Gießereien, Löhne	1933. 267	—, Erzeugung	93, 96
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	20	—, Preise	152*—156*
—, Gewerbeaufsicht	112, 113	Kaffee, Ausfuhr, Erzeugungsländer	45*
—, gewerbl. Betriebszählung	104—106	— (ausw. H.)	207, 141*
—, Produktion	121, 122	—, Preise	263, 152*—156*, 162*—165*
Hutungen	68	—, Verbrauch	329, 45*
Hygienisches Gewerbe, s. Gesundheitswesen		—, Vorräte	94*
Hypotheken, Anstaltskredite	357—359	—, Zoll	496, 498
— Banken	342, 343	Kaiser-Wilhelm-Kanal, Schiffsverkehr	192, 110*
—, Bestand	342, 343	Kakao, Ausfuhr, Erzeugungsländer	46*
Iltisse, Bestand, Farmen	91	Kakao (ausw. H.)	207, 141*
Impfung, Ergebnisse	513	—, Preise	263, 164*, 165*
Indizes für Binnen- und Seeschiffsfrachten	193	—, Verbrauch	329, 46*
— für Ernährungs- und Lebenshaltungskosten	255, 148*—151*	—, Vorräte	94*
— für Großhandelspreise	259, 260, 157*—171*	—, Zoll	496, 498
Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	16—25	Kalb- und Kuhfelle (ausw. H.)	210
	34*—37*	—, Preise	264, 166*, 167*
—, Beschäftigung	303, 306	Kali, Absatz an die Landwirtschaft	87
— Gewerbeaufsicht	112, 113	—, Dünger, Verbrauch	87
— gewerbl. Betriebszählung	104—111	—, Rohsalze, Verbrauch	329
—, Großhandelspreise	263, 264, 268—270, 159*	—, Salze (ausw. H.)	215
—, Löhne	271—290, 172*—186*	—, Gewinnung	117, 70*
—, Obligationen	353	—, Vorkommen	4
—, Produktion	104—166, 50*—96*	Kalk, Preise	264
Infektionskrankheiten, Sterbefälle	36, 37, 44, 45	—, Dünger, Verbrauch	87
	22*, 26*	— Industrie	146
Inlands-Anleihen	353, 354	— Stickstoff, Gewinnung	71*
— Güterverkehr, Binnenschifffahrt	180, 182	Kamele, Bestand	49*
—, Eisenbahn	177—179	Kammgarnspinnerei, Löhne	287, 172*, 176*, 177*, 179*—186*
Innungen	556—558	—, Produktion	125
Innungskrankenkassen	297, 389—392	Kanäle	2, 4*
Inseln	3, 5*	Kanarische Inseln, ausw. Handel mit	246
Insolvenzen	385	Kaolin (Porzellanerde), Vorkommen	4
Internationale Übersichten	1*—252*	—, Gewinnung	67*
Internationales Warenverzeichnis	253, 254	Kapital-Änderungen der A. G.	366—369
Invalidentversicherung	355, 397—401, 548, 247*	— Anlagen der Lebens- und Sozialversicherung	355
—, Kapitalanlagen	355	— der sonstigen Versicherungen	403, 406, 408, 411, 412
Investitionen, Industrie-A. G.	509	Kapital-Änderungen des Auslandes bei	
Investitionsvolumen	508	deutschen A. G.	376
Irischer Freistaat, ausw. Handel mit	238	—, Eigentum am — der A. G.	374—376
Irrenanstalten	511, 512	— Verkehrssteuer	493
Island, ausw. Handel mit	238	— Versicherung	410
Italien, ausw. Handel mit	238, 239	Karakulschafe, Farmen, Bestand	91
—, Staatseinnahmen und -ausgaben	231*—235*	Karotten, Anbau, Ertrag	79, 81
	241*, 243*, 244*	Kartoffeln, Anbau	63, 70, 71
Japan, ausw. Handel mit	247, 248	— (ausw. H.)	207, 140*
Jod, Gewinnung	82*	—, Erntemaschinen	65
Jugend-Ämter, Fürsorge	518, 520	—, Erntefläche, Ertrag	74, 75, 39*—41*
— Gerichte	543	—, Preise	256, 152*—156*, 162*, 163*
— Hilfe	518, 520, 521	—, Verbrauch	324

	Seite		Seite
Kartonnagenindustrie, Löhne ..	284, 172*, 173*, 176*, 179*—181*, 185*	Koks (ausw. H.)	212
Kassenzahlen und Haushaltsplan	414—431	—, Erzeugung	117, 55*, 56*
Kauffahrtschiffe, Bestand	184, 105*	—, Preise	268, 170*, 171*
Kaufmännische Angestellte, Gehälter	294, 295	Kokosfett, Ölgewinnung	136, 137
Kautabak, Produktion	153	Kolonien und Schutzgebiete, frühere deutsche, Fläche und Bevölkerung	1928, 29
Kautschuk (ausw. H.)	212, 144*	Kommanditgesellschaften	368, 369
—, Gewinnung	88*	Kommunal-Banken, Bilanzen	349
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige ..	20	— Darlehen	342, 343
—, Gewerbeaufsicht	112, 113	— Kreditinstitute	342, 343
—, gewerbl. Betriebszählung ..	104, 105, 108	— Obligationen	342, 343, 210*, 211*
—, Preise	264, 170*, 171*	— Verschuldung	466—471
—, Vorräte	96*	Konfektion, Löhne 289, 172*, 173*, 176*, 177*, 179*—186*	
—, Waren (ausw. H.)	218	Konfession	14
Kerzenindustrie, Produktion	139	Konfitüren, Erzeugung	132
Kessel (ausw. H.)	221	Konkure (ausw. H.)	384, 385
—, Bauanstalten, Erwerbstätige	20	Konservenindustrie	131, 132
—, Produktion	139, 140	Konsum-Genossenschaften	381, 245*
Keuchhusten, Sterbefälle 36, 37, 44, 45, 22*, 26*		Kopale (ausw. H.)	212
Kiefernbestand	73	Kopra (ausw. H.)	143*
Kindbettlieber, Sterbefälle 40, 41, 46, 47, 25*, 29*		—, Ölgewinnung	136
Kinderfürsorge, Invalidenversicherung	401	—, Preise	164*, 165*
Kinderspielzeug (ausw. H.)	225	Korund, Gewinnung	68*
Kirche, Erwerbstätige	20	Kraftfahrzeuge (ausw. H.)	224
Kirschbäume, Bestand	85	—, Bestand, Verwendung	169—171, 100*
Klee, Anbau	71	— Industrie, Produktion	141, 81*
—, Erntefläche, Ertrag	77	—, landwirtschaftliche	65
Kleidung (ausw. H.)	217	—, Steuer	423, 427—429, 430, 431, 493
Kleie (ausw. H.)	211	Kraft-Leistung der Kraftmaschinen	105
—, Herstellung	134	— Maschinen, gewerbl. Betriebszählung ..	105
Kleinbahnen	176	—, landwirtschaftl. Betriebszählung	65
Kleinbetriebe, gewerbl. Betriebszählung 1933. 91		— Omnibusse	169—171
Kleingärten	1933. 60	— Räder (ausw. H.)	224
Kleingewerbe, Warengenossenschaften	379	—, Bestand	169—171, 81*
Kleinhandelspreise für Lebensmittel ..	256, 258	—, Herstellung	141, 81*
— im Ausland	152*—156*	— Schlepper	65, 169
Kleinkinderpflegerinnen	511	— Wagen, Herstellung	141, 81*
Kleinkrafträder, Bestand	169, 171	Kranken-Bewegung in den Krankenhäusern 512	
Kleinrentner, Wohlfahrtspflege	515, 516	— Fürsorge	391, 392, 400, 401
Kleinschlepper	65	— Häuser	510, 511
Kleinverkaufspreise, Tabakerzeugnisse ..	153	— Kassen, Beschäftigungsstand der Mit- glieder	297
Kleinwohnungsbestand	160, 161	— Mitglieder	297, 388—390
Klimatische Verhältnisse	4, 561—563, 6*	—, reichsgesetzliche	297, 388—392
Knabenüberschuß	32	— Kraftwagen	141, 170
Knappshafliche Pensionsversicherung 402, 403		— Pflegeanstalten	510, 511
— Krankenkassen	297, 390—392	— Pflegepersonen	510, 511
Knechte, Löhne	293, 172*—175*, 179*, 181*, 182*, 184*	— Renten	397, 399, 400
Kobalt, Erz, Vorkommen	4	— Versicherung	388—392, 406—409, 246*
—, Gewinnung	116, 77*	Krankheiten, übertragbare	513
Kochsalz, Gewinnung	69*	—, —, Sterbefälle an.. 36, 37, 44, 45, 22*, 26*	
Körperschaften des öffentlichen Rechts ..	368	Krankheitsdauer und -häufigkeit bei den Krankenkassen	390
Körperschaftssteuerveranlagung	484, 485	Krebs, Sterbefälle	36, 37, 44, 45, 23*, 27*
Kohlarten, Anbau, Ertrag	79, 81	Kredit-Banken, Bilanzen	341, 208*, 209*
Kohlen s. auch Braun- und Steinkohlen		— Genossenschaften	380
— (ausw. H.)	212	— Versicherung	408, 409
—, Förderung	115, 54*, 55*	— Volumen	356—359
— Industrie, Produktion	117, 118	— Wesen	336—364, 195*—225*
—, Preise ..	268, 269, 152*—156*, 170*, 171*	Kredite, Anstaltskredite	357—359
—, Verbrauch	329	—, Monatsbilanzbanken	342
—, Vorkommen	4, 54*	—, Notenbanken	338, 339
—, Vorräte	4, 95*	Kreislauforgane, Krankheiten, Sterbefälle ... 38, 39, 44, 45, 24*, 28*	
Kohlenteerfarbstoffe, Gewinnung	83*	Kretonne, Preise	263
Kohlrabi, Anbau, Ertrag	79, 81	Kreuzfische, Bestand, Farmen	91
Kohlrüben, Anbau	70	Kriegsbeschädigtenfürsorge	515, 516, 524
—, Erntefläche, Ertrag	76		
Kokereien, Produktion	117, 55*, 56*		

	Seite
Kriegs-Heere, Feldstärke 1918	1924/25. 24
— Lasten, Reichshaushalt	415, 416, 420 421, 422, 426
— Schiffe der Reichsmarine	549
— Schulden an die Vereinigten Staaten von Amerika am 1. 7. 1934	243*
— Verluste 1914—1918	1924/25. 24—27
—, deutsches Landheer	1924/25. 25—26
—, deutsche Kriegsmarine	1924/25. 27
—, deutsche Fliegerverbände	1924/25. 27
—, deutsche Schutztruppen	1924/25. 27
—, franz. u. britische Truppen	1924/25. 26
—, Heere im Weltkrieg	1924/25. 25
Kriminalität	544—546, 248*—252*
Krisenfürsorge	314—319
Kryolith, Förderung	63*
Küchengewächse (ausw. H.)	207
Kühe, Bestand	88, 48*
Kürschnerwaren (ausw. H.)	218
Küsten-Fischereibetriebe	66, 104, 106
— Funk	168
— Schifffahrt	186
Kuhmilch	92
Kunstbaumwolle, Produktion	125
Kunstdünger (ausw. H.)	215
— Stickstoff, Verbrauch	87, 71*
Kunsthochschulen	540
Kunstlederindustrie, Erwerbstätige	20
Kunstseide, Garn (ausw. H.)	216
—, Gewebe (ausw. H.)	216
—, Gewinnung	87*
—, Industrie	131
—, Preise	263, 166*, 167*
Kunstwolle, Produktion	125
Kupfer (ausw. H.)	214, 147*
— Erze (ausw. H.)	213
—, Förderung	116, 61*
— Gewinnung	121, 61*, 75*
— Hütten, Produktion	121
— Münzen, Prägung	336
—, Preise	263, 168*, 169*
— Sulfat, Gewinnung	82*
—, Verbrauch	121, 329
—, Vorkommen	4
—, Vorräte	96*
—, Waren (ausw. H.)	222, 223
Kupfervitriol, Erzeugung	121
Kurorte, Fremdenverkehr	54—59
Kurse, Börsenkurse	362—364
—, Devisenkurse	360, 361
Kurzarbeiter, unterstützte	299
Lacke (ausw. H.)	219
Lackfarbenindustrie, Produktion	188
Lähmungen, Sterbefälle	38, 39, 44, 45, 23*, 27*
Lärchenbestand	72, 73
Lagerräume für Getreide	133—136
Lammfelle (ausw. H.)	210
Landarbeiter, Löhne	292, 293, 172*—175*, 179*, 181*, 182*, 184*
Landes-Arbeitsgerichte	548
— Finanzen	427, 430, 431, 434, 435, 438, 440—442, 444—455
— Fürsorgeverbände	519, 520
— Steuern	427, 430, 431, 442, 448—451
Landheller	300
Landkrankenkassen	297, 388—392
Landstraßen	1927. 127

	Seite
Landwirtschaft	60—87, 38*—52*
Landwirtschaft, Anbau	68—71, 79—81 44*, 45*, 47*
—, Arbeiter, Arbeitsvermittlung	319
—, Berufszählung, Erwerbstätige	16—25, 34*—37*
—, Besitzverhältnisse	63
—, Betriebe	60, 62, 63, 65—67, 86
—, Betriebsflächen	60—63, 65—71, 74—77, 79—81, 86
—, Betriebszählung	60—66
—, Bodenbenutzung	62, 63, 65, 66, 68—86, 42*
—, Ernteflächen, Ertrag	74—77, 80, 81, 38*—41*
—, Erzeugnisse, Indexziffern	261
—, Genossenschaften	377—381, 383
—, Geräte (ausw. H.)	222
—, Grundstücke, Zwangsversteigerung	386—387
—, Hochschulen	538, 539
—, Kaliabsatz	87
—, Ländereien in Staats- und Gemeinde- eigentum	66
—, Löhne	292, 293
—, Maschinen (ausw. H.)	223
—, Maschinenverwendung	65
—, Nutzfläche	60—63, 65—71, 74—77
—, Personal	64
—, Produktion	38*—49*
—, Viehhaltung	88—91, 48*, 49*
Landwirtschaftskammern	554, 555
Landwirtschaftsschulen	532, 533
Lastkraftwagen, Bestand	169—171, 100*
—, landwirtschaftl. Betriebszählung	65
—, Produktion	141, 81*
—, Verwendungszweck	170
Laubholzbestand	72, 73
Laubrund- und -schnittholz (ausw. H.)	144*
Lebende Tiere (ausw. H.)	206
Lebendgeborene	27—29, 31, 32, 49, 50, 19*—21*
Lebenserwartung	33
Lebenshaltungskosten, Indexziffern	255, 148*—151*
Lebensmittel (ausw. H.)	196, 198, 199, 206
—, Großhandelspreise	262, 263, 160*—165*
—, Kleinhandelspreise	256—258, 152*—156*
Lebensversicherung	355, 406—412
Lebererkrankung, Sterbefälle	40, 41, 46, 47 24*, 28*
Leder (ausw. H.)	217
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	20
—, Gewerbeaufsicht	112, 113
—, gewerbl. Betriebszählung	104, 105, 108
Leder-Industrie, Produktion	145
—, Preise	166*, 167*
— Schuhindustrie, Produktion	145
—, Waren (ausw. H.)	217, 218
Leerstehende Wohnungen	162, 163
Legierungen (ausw. H.)	214
Legitimierung ausländischer Arbeiter	301
Lehranstalten, höhere	531
Lehrkräfte	530—533, 536, 537—540
Lehrlinge	112
Lehrstellenvermittlung	320
Leibesübungen	1932. 409—410
—, Hochschule	538, 539
Leichtölkraftmaschinen, landwirtschaftl.	65
Leinengarn-Preise	263
—, Zwirnerei	125
Leinenindustrie, Löhne	287, 172*, 173*, 176* 177*, 179*—181*

	Seite		Seite
Leinkuchenpreise	262	Marmeladen, Erzeugung	132
Leinöl, Erzeugung	136, 137	Marmor, Gewinnung	68*
—, Preise	264, 164*, 165*	Maschinen (ausw. H.)	223, 224
Leinsaat, Großhandelspreise	164*, 165*	—, elektrische (ausw. H.)	224
— (ausw. H.)	143*	— Fabriken, Produktion, Absatz	139, 140
Leinsamen, Ertrag	77	— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige ..	20
Lettland, ausw. Handel mit	239	—, Gewerbeaufsicht	112, 113
Leuchtgas, Gewinnung	117	—, gewerbl. Betriebszählung ..	104, 105, 107
Leuchtmittel, Herstellung	154	—, Löhne 280, 172*—181*, 183*, 185*, 186*	
— Steuer	495	—, Produktion	139, 140
—, Verbrauch	328	—, Teile und Zubehör (ausw. H.)	221
Leuchtöl, Erzeugung	123	—, landwirtschaftl. (ausw. H.)	223
Lichtspiele, Erwerbstätige	20	—, —, Verwendung	65
Liechtenstein, ausw. Handel mit	243, 244	—, Textil- (ausw. H.)	223
Linoleumindustrie, Berufszählung, Erwerbs- tätige	20	—, Werkzeug- (ausw. H.)	223
—, Gewerbeaufsicht	112, 113	Masern, Sterbefälle ... 36, 37, 44, 45, 22*, 26*	
—, gewerbl. Betriebszählung	104, 105, 108	Masseure	511
Linsen (ausw. H.)	207	Masthammel, Schlachtviehpreise	267
Liquidationspfandbriefe, Kursniveau	364	Maulesel, -tiere, Bestand	48*, 49*
Litauen, ausw. Handel mit	239	Maul- und Klauenseuche (Tierseuche)	102
Löhne	271—295, 172*—186*	Maurer, Löhne 274, 282, 283, 172*—177*, 180*—183*, 186*	
Lohn-Erhebungen, Industrie	279—293	Meerrettich, Anbau, Ertrag	79, 80
— Summen 115—123, 125—127, 130—132 136—145, 52*		Mehl (ausw. H.)	207
Lokomotiven, Bestand	174, 102*—104*	Mehrlingsgeburten und -kinder	32
Lotteriesteuer	493	Menggetreide, Anbau	71
Luftfeuchtigkeit	561	—, Erntefläche, Ertrag	76
Luftpostverkehr	167	Melasseentzuckerungsanstalten	149
Lufttemperatur	4, 561, 562, 6*	Melkmaschinen	65
Luftverkehr	171, 172	Mesopotamien, ausw. Handel mit	249
Lungenentzündung, Sterbefälle 38, 39, 44, 45, 24*, 28*		Messerschmiedewaren (ausw. H.)	222
Lupinen, Anbau	71	Meßziffern s. Indexziffern	
—, Erntefläche, Ertrag	76	Metallaschen (ausw. H.)	214
Luxemburg-Belgien, ausw. Handel mit	234, 235	Metalle, edle (ausw. H.)	226
Luzerne, Anbau	71	—, —, Waren aus (ausw. H.)	221
—, Erntefläche, Ertrag	77	—, unedle (ausw. H.)	214
		—, —, Waren aus (ausw. H.)	223
Mäde, landwirtschaftl. Personal	64	Metall-Hütten, Produktion	121, 122
—, Löhne 293, 172*—175*, 179*, 181*, 182*, 184*		— Industrie, Gehälter	295
Magen, Därme (ausw. H.)	211	—, Gewerbeaufsicht	112, 113
Magnesit, Gewinnung	66*	—, gewerbl. Betriebszählung	104—106
Mahnverfahren	542	—, Löhne 280, 281, 172*—181*, 183*, 185*, 186*	
Mähmaschinen	65	—, Produktion	121, 122, 59*—65*
Mais, Anbau	71	— Warenindustrie, Berufsz., Erwerbstätige ..	20
— (ausw. H.)	206, 139*, 140*	Meteorologie	4, 561—563
—, Erntefläche, Ertrag	39*, 41*	Mexiko, ausw. Handel mit	251
—, Preise	160*, 161*	Milch-Anlieferung	95
—, Vorräte	93*	— (ausw. H.)	208
Malaria, Sterbefälle ... 36, 37, 44, 45, 22*, 26*		— Erzeugung	92
Malediven, ausw. Handel mit	247	— Fettgehalt	93
Malz (ausw. H.)	206	— Kühe, Bestand	92, 48*
—, Verbrauch (Bierherstellung)	150	— Preise	258, 152*—156*
Mandatsgebiete, vorm. deutsche Besitzungen, ausw. Handel mit	246	— Verwertung	93, 95
Manganerze (ausw. H.)	214	— Zentrifugen	65
—, Förderung	60*	— Ziegen, Bestand	92
—, Vorkommen	4	Militär-Pferde	549
Mangold, Anbau	79	—, Strafgesetzbuch	545
Marder, Bestand, Farmen	91	Milzbrand (Tierseuche)	102
Margarine (ausw. H.)	201	Minerale, Vorkommen	4
—, Gewinnung	137, 89*	Mineralöle (ausw. H.)	213
—, Preise	262	—, Herstellung steuerpflichtiger	154
Marine, Berufszählung	20, 34*—37*	—, Verbrauch	327, 329
—, Handelsmarine ..	184, 186—188, 105*—110*	Mineralphosphate (ausw. H.)	213
—, Reichsmarine	549	Mirabellen, Bestand, Ertrag	82, 84
Markt-Preise (Getreide, Vieh)	265, 266	Mischfrucht, Anbau	71
— Verkehr mit Vieh	97	—, Erntefläche, Ertrag	77
		Mißbildungen, angeborene, Sterbefälle ... 40, 41, 46, 47, 25* 29*	

	Seite		Seite
Mittelbetriebe, gewerbliche	112, 113	Niederlande, ausw. Handel mit	239, 240
—, landwirtschaftliche	60—62	—, Besitzungen, ausw. Handel mit	248
Mittelschulen	531	Niederlassungen, gewerbliche	104, 105
Mittelstädte, Bautätigkeit	159	Niederschläge	4, 563, 6*
Mittelwaldbestand	73	Niederstämme (Obstbäume)	82
Mohrrüben, Anbau	70, 79	Niederwaldbestand	72
—, Erntefläche, Ertrag	77, 81	Nierenentzündung, Sterbefälle .	40, 41, 46, 47, 24*, 28*
Molkereien, Erzeugnisse	94	Nordsee-Bäder, Fremdenverkehr	56, 59
Molkerei-Genossenschaften	379	—, Fischerei	99
— Unternehmen	94	—, Inseln	3
— Wirtschaft	93	Norwegen, ausw. Handel mit	240
Molybdänierz, Förderung	64*	Noten-Banken	338, 339, 196*—203*
Monazit, Gewinnung	66*	—, Depositen	204*—207*
Moorflächen	67, 69	—, Kredite	338, 204*—207*
Mord 42, 43, 46, 47, 544, 25*, 29*, 248*—252*		—, Umlauf an Zahlungsmitteln	336, 339, 200*—203*
Morphium, Gewinnung	83*	Notstandsarbeiter	300
Most (ausw. H.)	209	Nutria, Farmen, Bestand	91
—, Ertrag	86	Nutzfläche der landwirtschaftl. Betriebe	62, 63, 65, 66
Motor, Herstellung	141	Nutzholz (ausw. H.)	212
—, Kraftleistungen	105	Obligationenindizes	220*, 221*
— Pflüge	65	Obst (ausw. H.)	207
— Räder s. Krafträder		—, Anlagen	68
— Schiffe, Bestand	66, 180, 184, 105*	—, Konserven, Herstellung	131, 132
—, Schlepper	65	Obstbaumbestand	82, 83
Mühlenindustrie, Produktion	133—136	Obsterträge	84, 85
Müllerei-Erzeugnisse (ausw. H.)	207	Ödland	67, 69
—, Produktion	133, 134	Öffentliche Dienste, Erwerbstätige ...	16—25, 34*—37*
Münzprägung	336	— Parkanlagen	69
Musik-Gewerbe, Berufsz., Erwerbstätige ...	20	— Unternehmungen, gewerbl. Betriebs- zählung	1933, 99
—, Gewerbeaufsicht	112, 113	—, Schulden	460—477
—, Hochschulen	540	— Verwaltung, Gesamtüberblick über Fi- nanzwirtschaft	432, 226*—231*
— Instrumente (ausw. H.)	225	— Wirtschaft einzelner Staaten ...	236*—238*
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	20	Öle, Fette, pflanzliche (ausw. H.)	208
—, Gewerbeaufsicht	112, 113	—, Industrie, Produktion	136—139
—, gewerbl. Betriebszählung 104, 105, 109		Ölfarbenindustrie, Produktion	138
— Noten (ausw. H.)	219	Öl-Früchte (ausw. H.)	211
Musterschutz	166	— Kuchen (ausw. H.)	211
Muttersprache, Volkszählung	13	—, Gewinnung	136
— in den Abtrennungs- und Abstimmungs- gebieten Deutschlands	1928, 28, 29	—, Preise	262, 264, 164*, 165*
Nadelholzbestand	72, 73	—, Mühlenindustrie, Produktion	136, 137
Nahrungsmittel-Gewerbe, Berufszählung, Er- werbstätige	20	—, Saaten (ausw. H.)	211
—, Gewerbeaufsicht	112, 113	—, Verarbeitung	136
—, gewerbl. Betriebszählung 104, 105, 109		— Schiefer, Förderung	59*
—, Produktion	148—153	— Veredelungsindustrie, Produktion ..	136, 137
Naphthalin, Erzeugung	123	Österreich, ausw. Handel mit	240, 241
Naßpreßsteinfabriken	118	—, Bundeseinnahmen und -ausgaben	227*
Natriumsulfat, Gewinnung	82*	Offene Handelsgesellschaften	368
Naturgas, Gewinnung	59*	Ofenfabriken, Produktion	144
Naturphosphat, Gewinnung	70*	Oleomargarin (ausw. H.)	208
Nervenranke und -Anstalten	511, 512	—, Erzeugung	137
Nervenkrankheiten, Sterbefälle	38, 39, 44, 45, 23*, 27*	Olivenöl, Gewinnung	89*
Nerze, Bestand, Farmen	91	—, Preise	153*
Neubau, Wohnungen, Wohngebäude .	155—161	Omnibusse, Bestand	169—171
—, Schiffe	185, 106*	Opium, Gewinnung	83*
Neubildungen, Sterbefälle 36, 37, 44, 45, 23*, 27*		Opossum, Bestand, Farmen	91
Neugeborene, Krankheiten, Sterbefälle 40, 41, 46, 47, 25*, 29*		Optische Industrie, Berufszählung, Erwerbs- tätige	20
Neuinvestitionen d. deutschen Volkswirtschaft	508	—, Gewerbeaufsicht	112, 113
Neu-Seeland, ausw. Handel mit	252	—, gewerbl. Betriebszählung .	104, 105, 107
Neusiedlerstellen	67	Ortsanwesende Bevölkerung	7*—12*
Nicaragua, ausw. Handel mit	251	Ortshöhenlagen	1
Nichtigkeit der Ehe	50	Ortsklassen, Beamtengehälter	296
Nickel, Erzeugung	116, 122, 77*		
—, Erz, Vorkommen	4		
Niederlageverkehr	197		

	Seite		Seite
Ortskrankenkassen	297, 388—392	Portugiesisch Ost- und Westafrika, ausw.	
Ostsee-Bäder, Fremdenverkehr	56, 59	Handel mit	246
—, Fischerei	99	Porzellanerde (Kaolin), Gewinnung	67*
—, Inseln	3	Porzellanwaren (ausw. H.)	220
Pachtland	63	Post, Luftverkehr	167, 171
Pädagogische Akademien	538, 539	—, Scheckverkehr 168, 337, 338, 99*, 216*, 217*	
Paketverkehr, Reichspost	167, 97*	— Wesen	167, 168, 97*—99*
Palästina, ausw. Handel mit	248	—, Berufz., Erwerbstätige	20
Palmkerne, Ölgewinnung	136, 137	—, gewerbl. Betriebszählung	111
Palmkernöl, Preise	164*, 165*	Prägung von Reichsmünzen	336
Panamakanal, Schiffsverkehr	110*	Prämieinnahmen, Privatversicherungen ..	408
Papier (ausw. H.)	219	Preise	255—270, 148*—171*
—, Herstellung	88*	—, Großhandel 262—264, 268—270, 159*—171*	
— Holz (ausw. H.)	143*	—, —, Indexziffern	259—261, 157*—159*
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	20	—, —, Eisen u. Eisenerz ..	269, 270, 166*, 167*
—, Gewerbeaufsicht	112, 113	—, —, Getreide	265, 266, 160*, 161*
—, gewerbl. Betriebszählung 104, 105, 108		—, —, Kohlen	268, 269, 170*, 171*
—, Löhne	284, 172*—174*, 176*, 179*—181*, 184*—186*	—, Kleinhandels	256—258, 152*—156*
—, Waren (ausw. H.)	219	—, Lebensmittel	256—258, 152*—156*
Pappe, Herstellung	88*	—, Schlachtvieh	266, 267
Paraffin (ausw. H.)	218	Pressedienst, Funkwesen	168
—, Erzeugung	123	Preßkohlen (ausw. H.)	213
Paraguay, ausw. Handel mit	251	—, Gewinnung	118
Paralyse, progressive, Sterbefälle 38, 39, 44, 45, 23*, 25*		Privat-Bahnen	173—179
Parasitäre Krankheiten, Sterbefälle 36, 37, 44, 45, 23*, 25*		— Diskontsätze	362, 363
Paratyphus, Sterbefälle 36, 37, 44, 45, 23*, 25*		— Forsten	63, 66
Patente	166	— Klagen	542
Pelze, Pelzwaren (ausw. H.)	218	—, Notenbanken	339
Pensionäre, Berufszählung	20	— Schulen	530
Pensionsversicherung, knappschaftliche 402, 403		— Versicherungen	406—410
Persien, ausw. Handel mit	248	Produktion, industrielle	115—154, 50*—96*
Personalstand, Eisenbahn	174	—, landwirtschaftliche 74—86, 88—96, 38*—49*	
—, öffentliche Verwaltung	456—459	Prozesse	542, 543
—, Reichspost	167	Puddel-, Roheisen-, Produktion	118
Personenbeförderungssteuer	493	— Werke, Produktion	119
Personen, gewerblich beschäftigte 20, 104—112, 34*—37*		Quarzgewinnung	68*
—, landwirtschaftl. beschäftigte	64	Quecksilbergewinnung	76*
— Kraftwagen, Bestand	169—171, 100*	Radium, Gewinnung	64*
—, —, Produktion	141, 81*	Räude (Tierseuche)	103
—, —, Verwendungszweck	170	Räumungsfristen des auf Grund des Ver- trags von Versailles besetzten deutschen Gebiets	1928, 28
—, Verkehr, Eisenbahnen	175, 102*—104*	Raffinerie, Erdöl-Erzeugnisse	123, 58*
—, —, Luftfahrzeuge	171, 172	Raps, Anbau	70
Petroleum s. Erdöl		Raps, Erntefläche, Ertrag	77
Peru, ausw. Handel mit	252	—, Ölgewinnung	136, 137
Pfandbriefe	342, 343, 210*, 211*	Rauchwaren (ausw. H.)	218
Pfeifentabak, Produktion	152	Rauschbrand (Tierseuche)	102
Pferde (ausw. H.)	206	Rebfläche	86
—, Bestand	88, 48*, 49*	Rechtsform der Unternehmungen	368
—, Zucht	90	Rechtsmittelinstanzen	543
Pfirsichbäume, Bestand, Ertrag	83, 85	Rechtsprechung des Reichsversicherungsamts	548
Pflaumenbäume, Bestand, Ertrag	82, 84	Rechtsschutz, gewerblicher	166
Pfückbohnen, Anbau und Ertrag	79, 81	Reichsarbeitsgericht	548
Pflegepersonal	510, 511	Reichsaufsicht für Privatversicherg. ..	406—407
Pharmazeutische Erzeugnisse (ausw. H.) ..	220	Reichsausländer	13
Philippinen, ausw. Handel mit	248	Reichsbahn	173—179
Philosophische Hochschulen	538	—, Berufszählung, Erwerbstätige	20
Phonographen (ausw. H.)	225	—, Löhne	291
Phosphorsäuredünger, Verbrauch	87	Reichsbank	337—339
Plänterwald	72, 73	—, Diskont	362, 363
Platin, Gewinnung	121, 76*	Reichsbeamte, Monatsgehälter	296
Pneumatische Reifen, Produktion	141	—, Personalstand	456—459
Pocken, Sterbefälle ... 36, 37, 44, 45, 22*, 26*		Reichsbevölkerung s. unter Bevölkerung	
Polen, ausw. Handel mit	241	Reichserbschaftssteuer	490—492
Portugal, ausw. Handel mit	241	Reichsfinanzen	414—499

	Seite
Reichsforsten	66
Reichsgebiet, geographische Angaben	1
Reichsgebrechlichenzählung	514
Reichshauptkasse, Nachweisungen	426
Reichshaushalt	414—425
Reichsheer	549
Reichsindexziffern für Lebenshaltungskosten	255
— (alte Berechnungsmethode)	255
Reichsinländer	13
Reichsknappschaft	395, 402
Reichsmarine	549
Reichsmünzen, Ausprägung	336
Reichspost	167, 168
—, Löhne	291
Reichspräsidentenwahl	1932, 546
Reichsschuld	460, 461
Reichssteuern	423, 424, 427—431, 442, 443
Reichstagswahlen	550
Reichsversicherung für Angestellte	401, 402
—, Kapitalanlagen	355
Reichsversicherungsamt, Rechtsprechung	548
Reichswehr	549
Reinigungsgewerbe	104, 105, 110
Reis, Anbau, Ernte	44*
— (ausw. H.)	206, 140*
—, Preise	263, 152*—156*, 162*, 163*
Religionszugehörigkeit	14
—, Eheschließende	32
Rennwettsteuer	493
Rentenbankscheine	336, 338
Rentenbewegung, Angestelltenversicherung	402
—, Invalidenversicherung	397
—, Knappschaftl. Pensionsversicherung	403
—, Landesversicherungs- und Sonderanstalten	398, 399
Rentenversicherung	410
Rentner, Berufszählung	20
Revisionsinstanzen	543
Rheinisch-Kraut-Industrie	132
Rheinschiffahrt	100*
Rinder, Marktverkehr	97
—, Preise	162*, 163*
Rindfleisch, Großhandelspreise	264, 162*, 163*
—, Kleinhandelspreise	257, 152*—156*
Rindhäute (ausw. H.)	210
—, Preise	264, 166*, 167*
Rindvieh (ausw. H.)	206
—, Bestand	88, 48*, 49*
—, Schlachtviehpreise	266
Röhren aus Eisen (ausw. H.)	221
—, Produktion	120
Roggen, Anbau	63, 70—71
— (ausw. H.)	206, 139*
—, Brot, Preise	256, 152*—156*
—, Erntefläche, Ertrag	74, 75, 78, 38*—41*
—, Mehl, Müllerei	134
—, Preise	262
—, Preise	265, 160*, 161*
—, Schrot, Erzeugung	134
—, Verbrauch	324
—, Vorräte	92*
Roheisen, Erzeugung	118
—, Gewinnung	115, 73*
—, Preise	269, 270, 166*—169*
—, Verbrauch	119, 120, 329
Roherz- (Eisenerz) Förderung	115
Rohkautschuk, Gewinnung	88*
Rohluppen (ausw. H.)	215
Rohöl, Gewinnung	136

	Seite
Rohrpost	167
Rohrzucker, Erzeugung	43*
Rohseide (ausw. H.)	209
—, Gewinnung	87*
—, Preise	269
Rohstahl, Gewinnung	118, 119, 73*
Rohstengelfachs	77
Rohstoffe (ausw. H.)	196, 198, 199, 209
Rohstoffmärkte, Vorräte	92*—96*
Rohtabak (ausw. H.)	211
—, Verarbeitung	152, 90*
Rosenkohl, Anbau, Ertrag	79, 80
Rotbuchenbestand	72
Rotfüchse	91
Rotlauf (Tierseuche)	101, 103
Rotkohl, Anbau, Ernteertrag	79, 80
Rottannen	72, 73
Rotz (Tierseuche)	102
Rübensaft, (Zucker-) Gewinnung	149, 43*
Rübsen, Anbau	70
—, Erntefläche, Ertrag	77
Rückversicherung	406—409, 412
Rückwarenverkehr	197
Ruhegeld, Angestelltenversicherung	402
Rumänien, ausw. Handel mit	242
Rundfunk	168, 99*
—, Erwerbstätige	20
Rundholz (ausw. H.)	123*, 124*
Runkelrüben, Anbau	70
—, Erntefläche, Ertrag	75
Rußland (UdSSR), ausw. Handel mit	242
Saargebiet	1, 5, 7, 13*
—, Arbeitslosigkeit	187*
—, ausw. Handel mit	234
—, Bodenbenutzung	42*
—, Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle	19*
—, Ernteflächen, Erträge	38*, 39*
—, Erwerbspersonen	34*, 36*
—, Erzeugung von elektrischem Strom	91*
—, Indexziffern, der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten	148*
—, industrielle Produktion	54*—57*
—, Säuglingssterblichkeit	70*—74*, 90*
—, Spareinlagen	21*
—, Steinkohlenvorräte	210*
—, Verkehr	95*
—, Viehstand	97*—100*, 102*
—, Waldflächen	48*
—, befuhr. Gliederung der Bevölkerung 1926. 16, 17	42*
—, Bodenbenutzung, Ernteflächen, Erträge, Viehstand usw.	1926. 18
—, landwirtschaftl. Betriebe	1926. 18, 19
—, gewerbl. Betriebe	1926. 20, 21
—, gewerbl. Produktion	1926. 22
Saatreinigungsanlagen	65
Sägemaschinen	65
Sämaschinen	65
Sämereien, nichtölhaltige (ausw. H.)	211
Säuglingspflegerinnen	511
Säuglingssterblichkeit	32, 48, 21*
Salat, Anbau, Ertrag	79, 80, 81
Salinen, Berufszählung, Erwerbstätige	20
—, Gewerbeaufsicht	112, 113
—, gewerbl. Betriebszählung	104—106
—, Produktion	116
Salmiak, Erzeugung	123

	Seite		Seite
Salpeter, Gewinnung	71*	Schöffengerichte	542, 543
—, Preise	170*, 171*	Schrot, Erzeugung, Mülerei	134
Salvador, ausw. Handel mit	252	— Mühlen	65
Salz-Bergbau, Produktion	117, 69*	Schrott, Preise	270, 168*, 169*
Salz, Gewinnung	148, 69*	—, Verbrauch (Eisenindustrie)	119
— Säure, Gewinnung	81*	Schuhindustrie, Löhne .. 275, 289, 175*, 179*,	183*, 185*
— Steuer, -Zölle	496	—, Produktion	145
— Verbrauch	325	Schulwerk (ausw. H.)	217, 218
Samtweberei, Löhne	288, 173*, 176*, 177*	Schulden, ausländischer Mächte	244*
	179*—186*	—, Bedingungen	471
Sattlerwaren (ausw. H.)	217, 218	—, Groß- und Mittelstädte	462—465
Saenerkirschbäume, Bestand, Ertrag	83, 85	—, öffentl. Unternehmungen und Zweck-	verbände
Schafe, Bestand	88, 48*, 49*	—, öffentl. Verwaltung	470—477
—, Marktverkehr	97	—, Reich, Länder und Gemeinden	460—471
—, Schlachtviehpreise	266, 267	—, Reichshaushalt	415, 420, 426
Schaffelle (ausw. H.)	210	—, Verwendung	467—470
Schankwirtschaftsgewerbe, Berufszählung,		—, zwischenstaatliche	239*—242*
Erwerbstätige	20, 34*—37*	—, s. unter Kreditwesen	
—, Gewerbeaufsicht	112, 113	Schuldenfeierjahr, deutsche Leistungen	
Scharlach, Sterbefälle .. 36, 37, 44, 45, 22*, 26*		während des	1932, 196*
Schatzanweisungen, Umlauf	356	Schuldverschreibungen .. 342, 343, 353, 354, 356	
Schaumwein, Herstellung	151	Schulen	527—533
—, Steuer und Zolleinnahmen	494	Schüttbodenfläche (Getreidelagerhäuser)	135
—, Verbrauch	326	Schutzgebiete und Kolonien, Fläche und	
Schaustellungsgewerbe, Erwerbstätige	20	Bevölkerung, frühere deutsche	1928, 29
—, Gewerbeaufsicht	112, 113	Schutzpockenimpfung	513
Scheideanstalten, Produktion	121	Schutztruppe, Verluste	1924/25, 27
Scheidemünzen	336	Schwangerschaft, Krankheiten, Sterbefälle	
Schellack (ausw. H.)	212	40, 41, 46, 47, 25*, 29*	
Schellfische, Preise	262, 154*	Schwarzbrot, Preise	256
Schenkung unter Lebenden, Besteuerung ..	490	Schweden, ausw. Handel mit	242, 243
Schichtverdienst, Bergbau, Löhne	271, 272	Schwefel, Erzbergbau, Produktion	116
Schiefer lithographischer, Vorkommen	4	—, Gewinnung	116, 60*, 65*
Schieferschmelereien, Produktion	118	— Kies (ausw. H.)	214
Schieferteerdestillation, Produktion	123	—, Förderung	60*
Schiffbarkeit, Flüsse	2	—, Verbrauch (chem. Ind.)	122
Schiffbau	185, 106*	—, Vorkommen	4
Schiffahrtsfrachten	193, 114*, 115*	— Säure, Erzeugung	122, 81*
Schiffs-Abwrackungen	106*	Schwefelsaures Ammoniak (ausw. H.)	215
— Bestand, Binnenschiffe	180	— Kali (ausw. H.)	220
—, Fischereifahrzeuge	66, 184	Schweine (ausw. H.)	206
—, Seeschifffahrt	184	—, Bestand	88, 48*, 49*
— Unfälle, -verluste	185, 106*	— Fleisch, Kleinhandelspreise .. 257, 152*—156*	
— Verkehr, Binnenschifffahrt	180—183	—, Großhandelspreise	267, 162*, 163*
—, Kaiser-Wilhelm-Kanal	192	—, Marktverkehr	97
—, über See	186—192, 107*—110*	—, Pest (Tiersuche)	101, 103
—, Seekanäle	192, 110*	—, Schlachtviehpreise	266, 267, 162*, 163*
Schlachtgewichte	98	—, Schmalz, Preise	257
Schlachtungen, Beanstandungen	101	— Seuche, beanstandete Schlachtungen	101, 103
—, beschaupflichtige	98	Schweißstahlwerke, Produktion	119
Schlachtvieh, Marktverkehr	97	Schweiz, ausw. Handel mit	243, 244
—, Preise	266, 267, 162*, 163*	Schwerbeschädigte, Beschäftigung	524
Schlacken-Verwertung	119	Schwerölmotore	65
Schlepper (Binnenschifffahrt)	180	Schwurgerichte	542, 543
Schmalspurige Eisenbahnen	173	Seebäder, Fremdenverkehr	56, 59
Schmalz (ausw. H.)	208	See-Fischerei, Fangergebnisse	99
—, Preise	257, 262, 152*—156*, 162*, 163*	— Fische, Preise	262, 152*, 154*, 155*
Schmelzkäse, Erzeugung	94	— Frachten	193, 114*, 115*
Schmiedestücke, Produktion	120	—, Index	193, 114*, 115*
Schmieröle, Erzeugung	123	— Funkdienst	168
Schmirgel, Gewinnung	68*	— Kanäle, Verkehr	192, 110*
Schneiderei, Löhne	288, 289, 172*	— Schifffahrt	184—192, 105*—110*
	173*, 176*, 177*, 179*—186*	—, Güterverkehr	190—192, 107*—110*
Schnittholz (ausw. H.)	144*	—, Frachtsätze	193, 114*, 115*
Schnitzstoffgewerbe, Berufszählung, Erwerbs-		— Schiffe, abgewrackte	106*
tätige	20	—, Bestand	184, 105*
—, Gewerbeaufsicht	112, 113	—, Neubau	185, 106*
—, gewerbl. Betriebszählung	104, 105, 108		
Schnupftabak, Erzeugung	152		

	Seite		Seite
See-Schiffe, Unfälle, Verluste	185, 106*	Spelz, Anbau	70
— Tiere, Fangergebnisse	99	—, Ertrag, Erntefläche.....	74, 75
Seen, geographische Angaben	3, 5*	Spezialhandel nach Ländern	228—233
Segelschiffe, Bestand.....	66, 184, 105*	— und Gesamthandel.....	196
Seide (ausw. H.).....	209, 142*, 147*	Spielfilme, Herstellung.....	89
—, Vorräte	95*	Spielkarten, Absatz.....	328
Seiden-Gewebe (ausw. H.).....	216	—, Herstellung.....	154
—, Gewinnung.....	95*	—, Steuer.....	496
—, Kokongewinnung.....	87*	Spielwaren (ausw. H.).....	225
—, Preise.....	263, 164*, 165*	— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	20
— Weberei, Löhne	287, 172*, 183*	—, Gewerbeaufsicht	112, 113
—, Produktion	126	—, gewerbl. Betriebszählung ..	104, 105, 109
Seifen-Industrie, Produktion	138	Spinat, Anbau, Ertrag	79, 81
Seilerei, Produktion.....	126	Spindeln, Baumwolle	124, 84*
Selbständige, Berufszählung	16—25	Spinnereien, Produktion.....	124—126
Selbstmorde	42, 43, 46, 47, 25*, 29*	Spitzenweberei, Löhne 288, 172*—176*, 179*—186*	
Sellerie, Anbau, Ertrag	79, 81	Sport-Plätze	69
Siam, ausw. Handel mit	248	Sprache (Muttersprache), Volkszählung	13
Siedlungstätigkeit.....	67	Sprechstellen, Reichspost.....	168
Silber (ausw. H.).....	226	Sprechmaschinen (ausw. H.).....	225
— Erz, Bergbau, Produktion	115	Sprit (ausw. H.).....	209
—, Gewinnung.....	115, 77*, 78*	—, Erzeugung	151
—, Hütten, Produktion	121	Staatlose	13
— Münzen (ausw. H.)	226	Staatsangehörigkeit, Reichsbevölkerung	13
—, Ausprägung.....	336	Staatseinnahmen und Ausgaben.....	414—455
—, Preise.....	168*, 169*	— fremder Staaten.. 226*—233*, 236*—244*	
—, Scheideanstalten, Produktion.....	121	Staatsforsten.....	66, 72, 73
—, versilberte Waren (ausw. H.).....	223	Stabeisen (ausw. H.).....	221
—, Vorkommen	4	—, Preise.....	270, 168*, 169*
Silberfische, Bestand, Farmen.....	91	—, Produktion	120
Silos	135	Städte über 10 000 Einw. (Buchstabenfolge) 8—10	
Sinnesorgane, Krankheiten, Sterbefälle ..	38, 39,	— über 50 000 Einw.....	1933. 10
44, 45, 23*, 27*		— über 100 000 Einw. (Staatenweise)..	13*—16*
Skunks, Bestand, Farmen	91	Städtische Genossenschaften.....	378
Soda, Gewinnung.....	82*	Stärkezucker, Gewinnung.....	149
Sojabohnen, Ölgewinnung	136, 137	Stahl, Erzeugung.....	118, 119, 72*, 73*
— (ausw. H.).....	143*	— Eisen, Erzeugung.....	118
—, Ölpreise.....	164*, 165*	—, Preise	269
Sojaschrotpreise	262	— Gewinnung, gewerbl. Betriebszählung	104—106
Sole, Verbrauch	116	—, Gießereien, Produktion.....	120
Solquellen	117	— Industrie, Löhne 280, 172*—181*, 183*—186*	
Sommerfrucht	70, 78	Stahlwarenfabriken, Produktion.....	142—144
Sommertage.....	561	Stahlwaren, Warenindustrie, Berufszählung,	
Soziale Fürsorge, Erwerbstätige	20	Erwerbstätige	20
Soziale Stellung der Erwerbstätigen	16—19, 21—25	—, Gewerbeaufsicht.....	112, 113
Sozial-Rentner, Wohlfahrtspflege.....	515, 516	—, gewerbl. Betriebszählung	104—111
— Versicherung, Einzelträger	388—413	Stapelläufe.....	185, 106*
—, Gesamtüberblick	404, 405	Starrkrampf, Sterbefälle 40, 41, 46, 47, 25*, 29*	
—, Kapitalanlagen	355	Steindruckgewerbe, Löhne.....	273
Spätkartoffeln, Anbau.....	71	Steine und Erden (ausw. H.).....	213
—, Erntefläche, Ertrag.....	75	— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	20
Spanien, ausw. Handel mit	244	—, Gewerbeaufsicht	112, 113
Spalierbäume	83	—, gewerbl. Betriebszählung.....	104—106
Spareinlagen	210*, 211*	Steinkohlen (ausw. H.).....	212, 144*, 145*
—, Genossenschaftsverbände	356	— Bergbau, Absatz.....	115
— Sparkassen.....	344—349	— Berufszählung, Erwerbstätige	20
— Verbrauchergenossenschaften	352	— Betriebe	115
Spargel, Anbau, Ertrag	79, 80	— Bergbau, Löhne.....	115, 271, 280, 172*,
Sparkassen.....	344—350, 356	174*—176*, 178*, 180*—182*	
— Vereine, ländliche.....	379	—, Förderung	115, 54*, 55*
Speck (ausw. H.).....	208	—, Öle (ausw. H.).....	213
—, Preise.....	152*—156*	—, Preise.....	268, 153*—156*, 170*, 171*
Speckstein, Gewinnung	66*	—, Teer und Derivate (ausw. H.).....	213
Speisebohnen (ausw. H.)	207	—, Destillation, Produktion.....	123
—, Anbau	71	—, Verbrauch	117, 329
—, Erntefläche, Ertrag.....	76	—, Vorkommen	4
Speisefett (ausw. H.).....	208	—, Vorräte	95*
—, Industrie, Produktion	137	Steinmarder	91
		Steinpreßkohlen, Fabrikation	118

	Seite		Seite
Steinsalz, Förderung	117	Talg (ausw. H.)	208
—, Vorkommen	4, 58*	— Schmelzen, Produktion	138
Stellenvermittlung	309	Talk, Gewinnung	66*
Sterbefälle	27—29, 31—50, 19*—29*	Talsperren, geographische Angaben	2
—, gewaltsame	42, 43, 46, 47, 25*	Tanger, ausw. Handel mit	246
—, Ursachen	36—47, 22*—29*	Tannen, Bestand	73
—, Krankenkassenmitglieder	390, 392	Tarif-Gehälter, -Löhne... ..	271—296, 172*—186*
Sterbenswahrscheinlichkeit	33	— Verträge	322, 323, 193*, 194*
Sterbetafeln, abgekürzte	33	Technische Hochschulen	537
Sterbeziffer	33	Tee, Ausfuhr, Erzeugungsländer	46*
Sterblichkeit, Säuglinge	32, 48, 21*	— (ausw. H.)	207, 141*
Steuer-Abzug vom Arbeitslohn	478, 479	—, Preise	263, 164*, 165*
— Belastung, Internationaler Vergleich 1933. 219*		—, Verbrauch	329
— Einnahmen ..	423, 424, 427—431, 442, 443, 443—451, 478—499, 232*, 233*, 236*—238*	—, Vorräte	94*
— Isteinnahmen 478—499, 232*, 233*, 236*—238*		—, Zoll	496
— Überweisungen	430, 431	Teer, Destillation	123
Stickstoff-Dünger, Verbrauch	87	—, Erzeugung	117, 56*
— Verbindungen, Gewinnung	71*, 77*	—, Verbrauch (Chem. Ind.)	123
Stiftungsforsten	63	Teigwarenindustrie, Löhne	290
Stimmberechtigte, Wahlen	550, 551	Telegrammverkehr	168, 98*
Stimmrechtsverhältnisse (A. G.)	369	Telephonwesen	168, 98*
Stockausschlag, Forstwirtschaft	72, 73	Telegraphenwesen	168, 98*
Strafen	546	Temperatur, klim. Angaben... ..	4, 561—563, 6*
Strafgesetzbuch, Verbrechen und Vergehen gegen	544, 545	Temperguß, Produktion	120
Strafprozesse	542, 543	Tender, Dampflokomotiven (ausw. H.)	223
Strandungen	185	Textil-Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	20
Straßen	1927, 127	—, Gehälter	205
— Bahnen	176	—, Gewerbeaufsicht	112, 113
— Reinigungsmaschinen	169	—, gewerbl. Betriebszählung ..	104, 105, 108
Streichgarnspinnereien, Produktion	125	—, Löhne 276, 287, 288, 176*, 177*, 179*—186*	
Streiks	321, 190*—192*	—, Produktion	124—137
Strohbinden	65	— Maschinen (ausw. H.)	223
— Pressen	65	— Waren (ausw. H.)	217
Stromerzeuger, elektrische, gewerbl. Betriebszählung	104, 105, 110	Theatergewerbe, Erwerbstätige	20
Stromerzeugung, -abgabe	146, 148, 91*	— Gewerbeaufsicht	112, 113
Stromgebiete, geographische Angaben	2	Theologische Hochschulen	538
Strontiumminerale, Gewinnung	116, 66*	Thomas-Phosphatmehl (ausw. H.)	215
Studierende	534, 535, 537, 538, 540	—, Preise	264
Stückgeldumlauf	200*—203*	—, Roheisen, Erzeugung	118
Stundenlöhne, tarifmäßige	279—293, 172*—177*, 179*—186*	—, Schlackengewinnung	71*
Stutenbedeckungen	90	Thorerde, Monazit-Gewinnung	66*
Südfrüchte (ausw. H.)	207	Tierärzte	100
—, Verbrauch	329	Tierärztliche Hochschulen	538, 539
Süßkirschbäume, Bestand, Ertrag	83, 85	Tiere, lebende (ausw. H.)... ..	196, 198, 199, 206
Süßwarenindustrie, Löhne	290	Tier-Fett (ausw. H.)	211
Suezkanal, Schiffsverkehr	110*	— Haare (ausw. H.)	209
Sumpfbiber, Bestand, Farmen	91	—, Garn (ausw. H.)	216
Superphosphat, Gewinnung	70*	—, Gewebe (ausw. H.)	216
—, Preise	264	—, Seuchen	102, 103
Syphilis, Sterbefälle ...	36, 37, 44, 45, 22*, 26*	—, Zucht, Erwerbstätige	20, 34*—37*
		—, —, nichtlandw.	104—106 112, 113
		—, Gewerbeaufsicht	112, 113
		Tilgung, Verzinsung, Auslandsanleihen ..	504, 243*
		Titanerz, Förderung	65*
		Todesfälle	27—29, 31—50, 19*—29*
		—, gewaltsame	42, 43, 46, 47, 25*
		—, Ursachen	36—47, 22*—29*
		Tollwut (Tierseuche)	102
		Toluol, Erzeugung	123
		Tomaten, Anbau, Ertrag	79, 81
		Tonwaren (ausw. H.)	220
		Torf-Gräberei, Berufszählung, Erwerbstätige ..	20
		—, Gewerbeaufsicht	112, 113
		—, gewerbl. Betriebszählung	104—106
		—, Schwelereien, Produktion	118
		—, Teerdestillation	123
		—, Vorkommen	4
Tabak, Anbau, Ertrag	86, 44*		
—, Erzeugnisse, Absatz, Verkaufswerte ..	327		
—, Handel	153		
—, Industrie, Erzeugnisse	152, 153, 90*		
—, Preise	153, 327		
—, roh (ausw. H.)	211, 142*		
—, Steuereinnahmen	494		
—, Verbrauch	153, 327		
—, Steuerlagerinhaber	153		
—, Zolleinnahmen	494		
Tabes dorsalis, Sterbefälle 38, 39, 44, 45, 23*, 27*			
Tagelöhner, landwirtschaftliche	64		

	Seite		Seite
Totalisatorsteuer	493	Vereinigte Staaten von Amerika, Bundesaus-	
Totgeborene.... 27-29, 31, 32, 49, 50, 19*	20*	gaben und -einnahmen 229*, 232*, 233*,	243*
Totschlag..... 42, 43, 46, 47, 544, 25*	29*	—, Gemeindefinanzen.....	229*
Träger (Eisen), Preise	270, 168*, 169*	—, Einfuhr- u. Ausfuhrwaren.....	133*, 134*
—, Produktion.....	120	Vergehen.....	542, 544, 545, 248*—252*
Tran (ausw. H.).....	211	Vergiftungen, chronische, Sterbefälle 38, 39, 44,	45, 23*, 27*
Transjordanland, ausw. Handel mit.....	248	Vergleichsverfahren.....	384, 385
Treiböl, Erzeugung.....	123	Vergoldete Waren (ausw. H.).....	223
Trichinose, beanstandete Schlachtungen... 101		Vergütungen, Ausgaben der öffentl. Verwal-	
Tripelerde, Gewinnung.....	67*	tung.....	455
Tschechoslowakei, ausw. Handel mit... 244, 245		Verkehr.....	167—194, 97*—115*
Tuberkulose, beanstandete Schlachtungen.. 101		—, Beförderungspreise... 193, 194, 111*—115*	
—, Bekämpfung.....	401	—, Eisenbahn..... 175, 177—179, 101*—104*	
—, Sterbefälle..... 36, 37, 44, 45, 22*, 26*		—, Luftverkehr..... 171, 172	
Tuchindustrie, Löhne 287, 176*, 177*, 179*—186*		—, Schiffsverkehr 181—183, 186—192, 107*—110*	
Türkei, ausw. Handel mit.....	248	Verkehrs-Anstalten, Post.... 167, 168, 97*—99*	
Tunnels, geographische Angaben.....	3	— Bezirke, Binnenschifffahrt..... 1933, 170*	
Typhus, Sterbefälle.... 36, 37, 44, 45, 22*, 26*		—, Eisenbahn..... 179	
Übernachtungen von Fremden.....	57—59	—, Steuern.....	493
Übertretungen.....	248*—252*	—, Unternehmungen, Reineinnahmen des	
Uhren (ausw. H.).....	225	Reichs und der Länder..... 451—453	
Umsatz, Binnenhandel.....	332—335	— Wesen, Berufszählung, Erwerbstätige	
—, Steuer..... 1933, 484, 485		20, 34*—37*	
—, Welthandel.....	121*	—, Gewerbeaufsicht..... 112, 113	
Unehelich Geborene.....	29, 31, 48	—, gewerbl. Betriebszählung.. 104, 105, 111	
Unfälle, tödliche..... 42, 43, 46, 47, 25*		Verlagsgewerbe..... 104, 105, 111	
—, Eisenbahnen.....	176	Verletzungen, Unfallversicherung..... 393, 394	
—, Seeschiffe.....	185, 106*	Verluste im Weltkrieg s. Kriegsverluste	
Unfallversicherung... 393—396, 406—410, 412		Vermittlungstätigkeit, Arbeitsämter..... 309	
—, Rechtsprechung.....	548	Vermittlung landw. Arbeiter..... 319	
Ungarn, ausw. Handel mit.....	245	—, Lehrstellen.....	320
—, Steuer- und Zolleinnahmen.....	229*	Vermögenssteuerveranlagung..... 488, 489	
Union der Sozialistischen Sowjet-Republiken,		Versicherung, Sozialversicherung..... 388—405	
ausw. Handel mit.....	242	—, Privatversicherung..... 406—410	
Universitäten.....	534—536	—, öffentliche..... 410—413	
Unland.....	69	Versicherungsgewerbe, Gehälter..... 295	
Unterhaltungsrundfunk.....	168, 99*	—, Berufszählung, Erwerbstätige..... 20	
Unterhautzellgewebe, Krankheiten, Sterbe-		—, Gewerbeaufsicht..... 112, 113	
fälle..... 40, 41, 46, 47, 25*, 29*		—, gewerbl. Betriebszählung.... 104, 105, 111	
Unternehmungsformen..... 365—387		Versicherungssteuer.....	493
Unterrichtswesen..... 527—541		Versicherungswesen..... 388—413	
—, Berufszählung, Erwerbstätige..... 20		Versilberte Waren (ausw. H.).....	223
Uranerz, Förderung.....	116, 64*	Versorgungsbetriebe, Reineinnahmen des	
Uruguay, ausw. Handel mit.....	252	Reichs und der Länder..... 452, 453	
Valuten, Devisenkurse.....	360, 361	Versorgungsgebühren..... 455	
—, Goldwert.....	212*, 213*	Verunglückungen..... 42, 43, 46, 47, 25*, 29*	
Vaselin, Erzeugung.....	123	Verurteilte, Beruf, Alter.....	546
Vanadiumerz, Förderung.....	64*	Verurteilungen..... 544—546	
Venezuela, ausw. Handel mit.....	252	Vervielfältigungsgewerbe, Berufszählung,	
Verbände, Genossenschaften..... 378—383		Erwerbstätige..... 20	
Verbrauch, Baumwolle..... 329, 85*		—, Gewerbeaufsicht..... 112, 113	
—, industrielle Produktion..... 115—133,		—, gewerbl. Betriebszählung..... 104, 105	
137—154, 77*, 85*		Verwaltung, Berufszählung, Erwerbstätige 20,	
—, Kaffee..... 329, 45*		34*—37*	
—, Kakao.....	329, 46*	—, öffentliche, Ausgaben..... 414—421, 426,	
—, künstliche Düngemittel..... 87, 77*		432—441, 444—447, 455, 226*—231*,	
Verbrauchssteuern, Einnahmen.....	496	239*—244*	
Verbrauchszahlen.....	324—329	—, —, Personalstand..... 456—459	
Verbrechen..... 542—546, 248*—252*		—, —, Schulden..... 460—477, 239*—244*	
Verdaunungsorgane, Krankheiten, Sterbe-		Verwaltungs-Bezirke, Fläche und Bevölke-	
fälle..... 40, 41, 46, 47, 24*, 28*		rung..... 6	
Veredelungsverkehr.....	197	—, Einnahmen, Reichshaushalt..... 422	
Vereine, eingetragene..... 1933, 98		—, Kosten der Privatversicherungen..... 407	
Vereinigte Staaten von Amerika, ausw.		Verzinsung, Auslandsanleihen..... 504, 243*	
Handel mit.....	249	Veterinärwesen..... 100—103	
		Vieh (ausw. H.).....	206
		—, Beförderung, Eisenbahnverkehr..... 175	
		—, Bestand..... 88—91, 48*, 49*	

	Seite		Seite
Viehhaltung, landw. Betriebszählung	88, 89,	Weidenheeger	72
—, Marktverkehr	48*, 49*	Wein (ausw. H.)	209
—, Preise (Schlachtvieh-)	266, 267, 162*, 163*	—, Anbau, Ernte	86, 44*
—, Seuchen	102, 103	—, Berge	69
—, Versicherung	406—409	—, Mostertrag	86
— Weiden	62, 68, 71	—, Zoll	494
—, Wirtschaft	88—98	Weinbaubetriebe	65
—, Zählung	88, 89	Weinbauländer und -gebiete	86, 44*
Vitriolgewinnung	121	Weißblech, Produktion	120
Volkstimmabstimmung am 12. Nov. 1933 und am		—, Preise	270, 168*, 169*
19. Aug. 1934	550, 551	Weißkohl, Anbau, Ernte	76, 79
Volkseinkommen	500—502	Weißtannen	73
Volksschulen	527—530	Weizen, Anbau	63, 70—71
Volkswirtschaftliche Bilanzen	500—509	— (ausw. H.)	206, 139*
Volkszählung	5—15, 7*—18*	—, Erntefläche, Ertrag	74—75, 78, 38*
Vollmilch, Preise	258	— Mehl, Mülerei	134
Vollspurige Eisenbahnen	173	—, Preise	256, 152*—156*
Vorräte, Weltrohstoffmärkte	92*—96*	—, Preise	265, 160*, 161*
		—, Verbrauch	324
		—, Vorräte	92*
Wachs, Waren (ausw. H.)	218	Weltausfuhr	135*—138*
Wachstum der Bevölkerung	6, 7, 11, 12,	Welthandel	116*—147*
	7*—12*, 17*	—, Außenhandel	139*—147*
Wärme- und Strommaschinen, gewerbl. Betriebs-		— nach Erdteilen	122*
zählung	105	— nach Ländern	123*, 124*
Wäsche (ausw. H.)	217	—, Umsatz	121*
Wäschefabrikation, Löhne	289	Welthandelsländer, Außenhandel	116*—120*,
Wahlen und Abstimmungen	550, 551	125*, 126*, 128*, 129*, 130*	
Waisen-Renten	397, 399, 400, 402	Weltkrieg, Verluste s. Kriegsverluste	
Waldbestände	72, 73	Weltproduktion, industrielle	54*—96*
Waldflächen wichtiger Länder	42*	Weltrohstoffmärkte, Vorräte	92*—96*
Walnußbäume, Bestand, Ertrag	83, 85	Werften, Schiffbau	185, 106*
Walzdraht, Herstellung	120	Werkzeuge (ausw. H.)	222
Walzen aus Eisen (ausw. H.)	221	Werkzeugmaschinen (ausw. H.)	223
Walzwerke, Löhne 280, 172*—181*, 183*—186*		—, Fabrikation	139, 140
Walzwerke, Produktion	120, 74*	Wertpapiere, Emissionen	353, 354, 224*, 225*
—, Fertigerzeugnisse, Gewinnung	120, 74*	—, Steuer	493
—, Preise	270, 168*, 169*	Wertverkehr, Reichspost	167, 97*
Wanderung	51, 52, 30*—33*	Wetterkunde	4, 561—563
Waren, fertige (ausw. H.)	196, 200, 201, 216	Wicken, Anbau	71
—, Genossenschaften (Kleingewerbe)	379	—, Erntefläche, Ertrag	76
—, Großhandelspreise	262—264, 159*—171*	Wiesen, Anbauflächen	62, 68, 71
—, halbfertige (ausw. H.)	196, 198, 199, 209	— Heu, Erntefläche, Ertrag	77
—, Verkehr mit den einzelnen Ländern		—, Preise	262
(ausw. H.)	234—252	— Mähmaschinen	65
— Verzeichnis, internationales	253—254	Windkraftmaschinen, gewerbl. Betriebszählung	105
— Zeichen	166	Winterfrucht	70, 78
Waschbären, Bestand, Farmen	91	Winterhilfswerk 1933/34	525, 526
Wasser-Fahrzeuge (ausw. H.)	225	Wirkereien, Produktion	129
—, s. Schiffe		Wirkereindustrie, Löhne	288
— Versorgung, Berufszählung, Erwerbs-		Wirsingkohl, Anbau, Ernteertrag	79, 80
tätige	20	Wirtschaftsabteilungen 16—19, 21—25, 34*—37*	
—, Gewerbeaufsicht	112, 113	Wirtschaftsberatungsstellen	532, 533
—, gewerbl. Betriebszählung	104, 105, 110	Wirtschaftsgruppen	20
—, Kräfte der Welt	91*	Wirtschaftsrechnungen	330, 331
—, Kraftmaschinen, gewerbl. Betriebsz.	105	Wirtschaftszweige	20
—, Straßen, schiffbare	2, 180	Wismuterz, Förderung	116, 65*
Webereien, Produktion	126—128	—, Vorkommen	4
Webstühle	128	Witterungsverhältnisse	561
Wechsel, Anstaltskredite	357—359	Witwenrenten	397, 399, 400, 402
— Proteste	385, 386	Wochenbett, Krankheiten, Sterbefälle	40,
— Prozesse	542, 543	41, 46, 47, 25*, 29*	
— Steuer	593	Wochenhilfe	390—392
Wegeland	69	Wochenpflegerinnen	511
Wehrmacht	549	Wohlfahrtserwerbslose	313, 314, 522, 523
Weichkäse (ausw. H.)	208	Wohlfahrtspflege	515, 524
— Erzeugung	93—96	—, Erwerbstätige	20
Weiden (Vieh-)	62	Wohlfahrtswesen, Reichshaushalt	414, 416, 419
		Wohnbevölkerung	5—12, 7*—18*

	Seite		Seite
Wohngebäude, Zu- und Abgang	156—159	Zink, Gewinnung	122, 62*, 75*
Wohnungen, Bestand	160, 161	—, Hütten, Produktion	122
—, leerstehende	162, 163	—, Preise	263, 170*, 171*
—, Zu- und Abgang	155—159	—, Verbrauch	122, 329*
Wohnungswesen	160—163	—, Vorräte	96*
—, Reichshaushalt	414, 416, 419	Zinn (ausw. H.)	214
Wolfamerz, Förderung	116, 64*	— Erz, Förderung	116, 63*
—, Vorkommen	4	—, Verbrauch	122
Wolle (ausw. H.)	209, 142*	—, Vorkommen	4
—, Garn (ausw. H.)	216, 147*	—, Gewinnung	122, 63*, 76*
—, —, Herstellung	86*	—, Hütten, Produktion	122
—, Gewebe (ausw. H.)	216	—, Preise	263
—, —, Herstellung	86*	—, Vorräte	96*
—, Preise	263, 166*, 167*	Zinsbelastung, Industrieobligationen	353
—, Produktion	124, 87*	Zinssätze	362, 363, 218*, 219*
Wollwäscherei, -kämmerei, Produktion	124	Zivilprozesse	542, 543
Young-Anleihe	243*	Zölle, Einnahmen	423, 424, 427—429, 442, 493—499, 232*, 233*, 236*—238*
Zahlungen, aufgeschoben im Hoover-Jahr	243*	—, Erträge einzelner Waren	497—499
—, Kriegslasten	1932, 194*—196*	Zoll-Anschlüsse, -Ausschlüsse	1
Zahlungsbilanz 1928—1933	503, 504, 506, 507	— Gebiet	1
Zahlungsschwierigkeiten	384—387, 195*	—, Bevölkerung seit 1856	7
Zahlungsverkehr	336—338, 200*—207*	—, Grenze	1
Zahnärzte, -techniker	511	Zucker (ausw. H.)	207, 141*
Zeitschriften, Herstellung	88*, 89*	—, Bestände	325
Zeitungsdruckpapier, Preise	264	—, Gewinnung	149, 43*
Zeitungspapier, Preise	170*, 171*	—, Krankheit, Sterbefälle	36, 37, 44, 45, 23*, 27*
Zeitungsverkehr, Reichspost	167	—, Preise	256, 262, 152*—156*, 164*, 165*
Zellstoff (ausw. H.)	212	— Rüben, Anbau	63, 70, 71
Zellulose, Gewinnung	88*	—, —, Ernteflächen, Ertrag	74, 75, 43*
Zement (ausw. H.)	213	—, Steuer- und Zolleinnahmen	495
—, Herstellung	70*	—, Verbrauch	325
—, Preise	264	—, Vorräte	93*
Zentral-Anstalten, genossenschaftl.	382, 383	Zündwaren, Herstellung steuerpflichtiger	154
— Notenbanken, Diskontsätze	218*, 219*	—, Steuer	496
Zentralnervensystem, Krankheiten, Sterbe- fälle	38, 39, 44, 45, 23*, 27*	—, Verbrauch	328
Ziegen, Bestand	88, 48*, 49*	Zugmaschinen	169, 170
Ziegenmilch	92	Zuschußbedarf, Länder und Gemeinden	438, 439, 444—447
Zier- (Geschmacks-) Muster	166	—, öffentl. Verwaltung	433—437
Zigarren, Zigaretten, Absatz	327	Zwangsinnungen	556—558
—, —, Herstellung	152, 153	Zwangsversteigerungen	166, 386, 387
—, —, Kleinverkaufspreise, -Werte	153, 327	Zweckverbände, Schulden	472—477
—, —, Steuer	494	Zweimonatsbilanzstatistik (Bankwesen)	349, 351, 352
Zink (ausw. H.)	214	Zwetschgen, Bestand, Ertrag	82, 84
— blende, Produktion	115	Zwiebeln, Anbau, Ertrag	79, 81
— Erze (ausw. H.)	213	Zwillingsgeburten	32
—, Förderung	115, 62*	Zwirn, Produktion	124
—, Vorkommen	4		



n
ch

